

Jevhen Tymčenko (Hrsg.)

Istoryčnyj slovnyk
ukrajins'koho jazyka

Historisches Wörterbuch
der ukrainischen Sprache

Verlag Otto Sagner München · Berlin · Washington D.C.

Digitalisiert im Rahmen der Kooperation mit dem DFG-Projekt „Digi20“
der Bayerischen Staatsbibliothek, München. OCR-Bearbeitung und Erstellung des eBooks durch
den Verlag Otto Sagner:

<http://verlag.kubon-sagner.de>

© bei Verlag Otto Sagner. Eine Verwertung oder Weitergabe der Texte und Abbildungen,
insbesondere durch Vervielfältigung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages
unzulässig.

«Verlag Otto Sagner» ist ein Imprint der Kubon & Sagner GmbH.

SPECIMINA PHILOLOGIAE SLAVICAE

Herausgegeben von
Olexa Horbatsch und Gerd Freidhof

Supplementband 16

TYMČENKO JEVHEN

**ISTORYČNYJ SLOVNYK
UKRAJINS'KOHO JAZYKA**

I, 1-2 (A-Ж)
CHARKIV-KYJIV 1930-1932

Historisches Wörterbuch
der ukrainischen Sprache
Bd.I, Teil 1-2 (A-Žja)

Herausgegeben und eingeleitet
von O. Horbatsch

VERLAG OTTO SAGNER · MÜNCHEN

1985



ISBN 3-87690-307-6

*Copyright by Verlag Otto Sagner, München 1985.
Abteilung der Firma Kubon und Sagner, München.
Druck: Görlich & Weiershäuser, 3550 Marburg/L.*

P86|4222

Tymčenko's "Historisches Wörterbuch der ukrainischen Sprache"

Das vorliegende *Historische Wörterbuch der ukrainischen Sprache* (1930-1932) von Jevhen Tymčenko gelangte in den Westen nur in einem einzigen Lemberger Exemplar (dazu noch von nicht einwandfreier drucktechnischer Qualität) der Bibliothek der Ševčenko-Gesellschaft der Wissenschaften in Sarcelles/Frankreich (woraus ein Mikrofilm angefertigt wurde,- das Buch selbst ist inzwischen dort entwendet worden), nachdem es in der Sovjetukraine bald nach seinem Erscheinen 1933 eingezogen, der weitere druckfertige Band vernichtet, die Zettelkartei beschlagnahmt und der Verfasser repressiert wurde¹.

Nach Tymčenko's "Rehabilitierung" und Heimkehr aus der Krasnojarsker Verbannung 1944 wurde zwar von einer Wiederaufnahme und der Drucklegung seiner Arbeit in Kiew gesprochen², man hatte jedoch die sich Jahrzehnte lang hinschleppenden Arbeiten nach anderen Prinzipien aufgenommen; sie ergaben bis jetzt nur das zweibändige "Wörterbuch der altukrainischen Sprache (14.-15.Jh.)"³,- eigentlich nur der Urkundensprache.

Offiziell wird dem Wörterbuch von Tymčenko - neben "gravierenden Fehlern des Werkes" (das war im wesentlichen die Einbeziehung der altukr. Sprachdenkmäler des 11.-13.Jh.s!) - gerade der unersetzliche Wert für die Erforschung der historischen Morphologie, Wortbildung, Syntax und Lexik des Ukrainischen zuerkannt⁴. Das war auch der wesentliche Grund für unseren Entschluß, dieses Werk für das Reprint-Programm aufzunehmen.

Dem Leben und Schaffen Tymčenko's sind im wesentlichen drei umfangreichere Aufsätze und Notizen gewidmet: die Nachrufe von L.Bulachovškyj⁵ und P.Kovaliv⁶, der oben erwähnte Aufsatz von M.Žotobrjuch⁷ und die biobibliographische Notiz von M.G.Bulachov⁸. Tymčenko's wissenschaftlicher Werdegang wurde anlässlich der Wahl zum Mitglied der Kiever Ukrainianischen Akademie der Wissenschaften veröffentlicht⁹. Tymčenko's Charakteristik als Ukrainianist brachte der Aufsatz von Ju. Ševelov⁹.

Jevhen Tymčenko ist am 26.X.1866 in Poltava in der Familie eines unvermögenden Sachwalters geboren. Wegen seines schwachen Gesundheitszustandes durchlief er die Schulbildung im Umfang eines altphilologischen Gymnasialprogramms zu Hause. Nachdem seine Eltern 1876 nach Sankt-Petersburg umgezogen waren, besuchte er als Gasthörer die Vorlesungen an der Philologisch-Historischen Fakultät der Sankt-Petersburger Universität. Sein Gesundheitszustand zwang ihn, das rauhe Nordklima zu wechseln und 1891 nach Kiew umzusiedeln, wo er zuerst in einem Privatbüro und seit 1893 in der Černihover Gubernialverwaltung eine Anstellung fand.

Noch in Sankt-Petersburg stellte er 1889-90 ein "Wörterbuch der idiomatischen Ukrainianismen" zusammen, das jedoch - wegen des damals seit 1876 gültigen Verbots der ukrainischsprachigen Drucke ("Bad-Emser Zaren-Ukas") - keine Druckgenehmigung der russischen politischen Zensur erhalten hat. 1894 lud ihn der Schriftleiter der Kiever ukrainistischen Zeitschrift *Kievskaja starina* V.Naumenko nach Kiew ein, Material für ein ukrainisch-russisches Wörterbuch in der offiziell vorgeschriebenen s.g. *jaryžka*-Rechtschreibung¹⁰ zu sammeln. Als jedoch die Russische Akademie der Wissenschaften 1898 das Wörterbuch in der ukrainischen, auch heute noch gültigen *kulišivka*-Rechtschreibung¹¹ zugelassen hatte, übernahm die Fortsetzung dieser Arbeit B.Hrinčenko und gab 1907-09 das bekannte ukr.Wörterbuch¹² heraus. Tymčenko hingegen veröffentlichte 1897-99 in der *jaryžka*-Rechtschreibung das zweibändige russisch-ukrainische Wörterbuch¹³.

Die Unzulänglichkeiten dieser lexikographischen Arbeit hebt P.H-

rečkyj¹⁴ hervor: 1) die Vorlage des russ. Wortregisters (*Словарь церковнославянского и русского языка, АН, СПб 1867²*) mit vielen Dialektismen und einer bereits archaistisch wirkenden russ. Lexik, 2) eine sehr dürftige Illustration des ukr. Teiles mit Beispielen, die vorwiegend aus der ukr. Folklore und seltener aus literarischen Werken einzelner Autoren stammen, 3) für die russ. Europäismen werden oftmals nur ihre ukr. Entsprechungen (dazu noch "galizische" Dialektismen, Polonismen und Neologismen) angeführt.

1909 immatrikulierte sich Tymčenko an der Kiewer Universität, legte 1910 das M.A.-Examen aus dem Gebiet der Philologie ab, bezog 1911–12 ein Dozentenstipendium derselben Universität und erhielt 1912 nach Probevorlesungen den Titel eines Privatdozenten. 1913 wurde er als Dozent am Lehrstuhl für vergleichende Sprachwissenschaft an den Hochschulkursen für Frauen nach Warschau berufen. Von Warschau aus verteidigte er an der Sankt-Petersburger Universität seine Dissertation über die Funktionen des Genitivs im Ukrainischen¹⁵ und wurde 1915 an der inzwischen aus Warschau nach Rostov am Don verlegten Universität zum Privatdozenten, 1916 zum außerordentlichen Professor am Lehrstuhl für vergleichende Sprachwissenschaft ernannt. 1918 wurde er zum außerordentlichen Professor am Lehrstuhl für ukr. Sprache der Kiewer Universität (1919 zum Ordinarius an der neugegründeten Universität in Kamjaneć-Podil'skyj) berufen sowie zum Leiter der Ständigen Kommission für die Zusammenstellung des historischen Wörterbuchs der ukr. Sprache (26.XII.1918) bestimmt. 1929 wählte ihm die Russische Akademie der Wissenschaften zu ihrem korrespondierenden Mitglied.

Über 10 Jahre lang dauerte seine Arbeit an diesem historischen Wörterbuch, das auf 4–6 Bände eingeplant war; etwa zwei Dutzend Mitarbeiter legten aus ca. 400 Quellen rund 313 000 Karteizettel an, bis dann 1930 der erste und 1932 der zweite Halbband im Druck erschienen; der zweite druckfertige Band wurde von den Behörden vernichtet und der Verfasser zusammen mit seinem Mitarbeiterstab polizeilich represiert¹⁶. Zu seiner Kartei, deren Verwüstung man jetzt den "deutschen Faschisten" (und nicht den Polizeischergen des Jahres 1933) zuschreibt, konnte Tymčenko erst 14 Jahre später aus der sibirischen Verbannung zurückkehren.

Seine wissenschaftliche Tätigkeit wurde 1932 jäh unterbrochen (wie es offiziell heute heißt "wegen des schlechten Gesundheitszustandes"). Er wurde von der Kiewer Universität und 1933 von allen wissenschaftlichen Institutionen ausgestoßen. Tymčenko fristete sein Leben nur noch von einer bescheidenen Beihilfe der Moskauer Akademie der Wissenschaften, die ihn 1929 zum Mitglied gewählt hatte. 1939 wurde er verhaftet, verbrachte zwei Jahre im Kiewer Gefängnis und wurde anschließend nach Krasnojarsk verbannt, woher er erst 1944 nach Kiew zurückkehrte und nur als "älterer wissenschaftlicher Mitarbeiter am Sprachwissenschaftlichen Institut" eingestuft wurde. Auf diesem Posten verstarb er am 22.V.1948. Bis zu seinem Tode druckte man ihm keine Zeile mehr.

Die Hetzkampagne gegen Tymčenko als Ukrainianist wurde in einer Reihe von Aufsätzen in der Kiewer Zeitschrift für Sprachwissenschaft *Movoznavstvo* geführt, wobei sein Name oftmals in einem Zuge mit den damals führenden Ukrainianisten (O. Kurylo, O. Syhavskyj, M. Hrunskyj, M. Sulyma, A. Krymskyj) genannt wurde. Bereits die Titel der Hetzartikel legen den wissenschaftlichen und moralischen Wert ihrer Autoren bloß¹⁷ (übrigens mancher von ihnen beschritt kurz darauf denselben Weg ins Gefängnis und in die sibirische Verbannung, wie der von ihnen gehetzte Tymčenko).

III

Tymčenko's linguistisches Werk umfaßt ukr. normative und historische Grammatik, Dialektologie, Syntax und insbesondere die historische Lexikographie.

1907 stellte er eine ukr. Schulgrammatik (Teil I) mit einem gut ausgebauten Abschnitt der präfixal-suffixalen Wortbildung der Verba zusammen. 1917 erschien sie in einer Zweitausgabe, wobei sie um eine Syntaxdarstellung und Übungstexte erweitert und 1918 als volle Schulgrammatik des Ukrainischen für Mittelschulen neu aufgelegt wurde. In den 1917-19 JJ. widmete Tymčenko seine Aufmerksamkeit der neugeformten ukr. Rechtschreibung (manche seiner Vorschläge wurden angenommen und gelten bis heute) und vor allem den kritischen Übersichten der ukr. Grammatik-Lehrbücher: seine Besprechungen in der Kiewer Zeitschrift *Knyhar* registrierten alle diesbezüglichen Neuerscheinungen.

Der ukr. Dialektologie widmete Tymčenko seine Aufmerksamkeit sowohl bei der Zusammenstellung eines Fragebogens (*Программа*, 1910) für Aufzeichnungen der Dialekterscheinungen (zusammen mit dem Nestor der ukr. Dialektologie K. Mychal'čuk, wobei Tymčenko den Teil Phonetik, Wortbildung, Syntax und Lexik bearbeitet hatte) als auch mit eigenen praktischen Beschreibungen der ostpolišsäer Mundart von Borzna (bei Černihiv) und der ostpodolischen Mundart von Pachutynči und Kremešna (bei Proskuriv/Chmel'nyčkyj). Dem westukr. Gebrauch des -sa-Postfixes war auch sein letzter posthum gedruckter Aufsatz (*Мовоознаєство*, 6/1948) gewidmet.

Fast ausschließlich auf das ukr. Folklorematerial sind seine syntaktischen Abhandlungen gestützt: 1) über den ukr. Genitiv (1913), 2) über den Vokativ (1917), 3) über den Lokativ (1924), 4) über den Nominativ und Dativ (1925), 5) über den Lokativ und Instrumental (1926), 6) über den Akkusativ (1928) und 7) über Genus und Nomen (1926). Somit treten bei ihm verschiedene archaische Konstruktionen (im Gegensatz zu den über den wissenschaftlich-publizistischen Stil eingedrungenen russischen, polnischen und deutschen Europäismen, die von Tymčenko bewußt ignoriert wurden!) als genuin ukrainisch auf.

Als eine Einführung in die Linguistik übersetzte Tymčenko für seine Hörer das Buch "Мовоознаєство" von Chr. Sanfeld. Aus demselben Bedarf entstand sein *Курс історії українського язика*, Einleitung und Phonetik (1927¹, 1930²) mit der Darstellung der Herkunft des Ukrainischen, einer Übersicht der schriftsprachlichen Denkmäler sowie der Lautentwicklung. Interessant ist Tymčenko's Erklärung der nordukr. *e ≥ e Entwicklung, die er nicht über das Stadium e ≥ a ≥ e, sondern über e ≥ e ≥ fe // e - entgegen den Meinungen Sobolevskij's und Šachmatovs erklärte.

1898-1908 bekleidete Tymčenko die Stelle eines Universitätsbibliothekars in Kiew und arbeitete in dieser Zeit im Auftrag der Redaktion von *Київська старина* am Wörterbuch der ukr. Schriftsprache des 14.-18.Jh., das der Sankt-Petersburger Akademie der Wissenschaften für den Kostomarow-Preis vorgeschlagen wurde (es handelte sich dabei um Spendengelder, die für die ukr. Volksbildung gesammelt und dann von N. Kostomarow in der Akademie für ukrainistische Werke hinterlegt wurden). Šachmatov äußerte sich anerkennend über Tymčenko's Wörterbuch, es konnte jedoch nicht gedruckt werden: Es umfaßte ca. 60 000 aus 34 alten Texten Karteizettel. Zusammen mit den ca. 12 000 von P. Žytečkyj exzerpierten Stichwörtern (sie wurden Tymčenko übergeben) bildeten sie den Grundstock des historischen Wörterbuchs. Hinzu kamen über 30 000 Zettel aus alten Urkunden des 15.-18.Jh., die in der Kamjaneć-Podil'skyj-Universität exzerpiert und der Kiewer Akademie der Wissenschaften

IV

1920 übereignet wurden. In den nächsten neun Jahren (1920-29) kamen weitere rund 213 000 Zettel hinzu, so daß die Kartei rund 313 000 Zettel umfaßte, deren Redaktion (Ordnen nach Wortbedeutungen und Jahrhunderten, Herkunft der Lehnwörter) Tymčenko (die Buchstaben A, B, V), K.Lazarevška und H.Petrenko (die Buchstaben D, E, Je) und Je.Vološyn (die Buchstaben Je, Ž) übernahmen. Diese Entstehungsgeschichte erklärt den Vorwurf der Ungleichmäßigkeit beim Behandeln einzelner Stichwörter.

Der erste Halbband des erschienenen Wörterbuchs wurde mit Besprechungen von I.Bojkiv¹⁸, I.Ohijenko¹⁹ und mit kurzen Notizen von E.F.Karskij²⁰ sowie von P.J.Horečkyj²¹ bedacht.

Am umfangreichsten und am ausführlichsten waren die Besprechungen von I.Ohijenko. Seine Kritik bezüglich der Nichtberücksichtigung der Sprachdenkmäler des 11.-13.Jh. in der Lemberger ukr.Tageszeitung *Діло* (1930, Nr.211 vom 23.IX. und Nr.213 vom 25.IX.) ist mir unzugänglich geblieben. Die wesentlichen Punkte seiner Besprechung des 1.Halbbandes in *Prace Filologiczne* (1931)¹⁹ wiederholte Ohijenko zusammenfassend anlässlich der Besprechung des 2.Halbbandes in seiner Monatsschrift *Рідна мова* (1933)²² (hier wurde zum ersten Mal die Nachricht registriert, daß das Weitererscheinen des Werkes eingestellt sei!) sowie in der Monographie *Історія української літературної мови*²³ (hier wurde die Mitteilung gemacht, daß der Ausschluß der Exzerpte aus den altukr. Texten des 11.-13.Jh. im Wörterbuch auf behördlichem Verbot beruhte, S.349). Es ist also nur natürlich, daß die Besprechungen von Ohijenko bei den sovjetischen Autoren unerwähnt bleiben. Ohijenko beschreibt die Entstehungsgeschichte des Wörterbuchs,- eingehender als diese im Vorwort zum Wörterbuch selbst dargestellt wurde.

Ohijenos Einwände lassen sich (außer der bereits erwähnten Nichtberücksichtigung altukr. Texte) folgendermaßen zusammenfassen: 1) bei den benutzten Quellen, die im Falle der Textausgaben nicht die besseren neueren berücksichtigt wurden, fehlen mancherorts die genaueren Angaben über deren Herkunft; 2) die meisten Quellentexte stammen aus dem 17.Jh.(104), dem 18.Jh.(85) und aus dem 16.Jh.(26), - die älteren Texte (aus dem 14.-15.Jh.) sind dagegenüber unterrepräsentiert; bei mehreren handschriftlichen Quellentexten fehlt die Angabe des Jh.; unberücksichtigt sind die inzwischen im Ausland herausgegebenen Texte geblieben (z.B.Ohijenos Vokabular zum hs. Krechiv-Apostel der 1560er JJ.,1930,u.a.); 3) nicht konsequent genug sind die Verweise auf die orthographischen Wortvarianten angegeben; es fehlen sowohl Tilden als auch Akzentzeichen.

Die sovjetischen Autoren (z.B. P.Horečkyj²¹; S.179) bemängeln die definitionsartigen ukr. Erläuterungen religiöser Termini des Wörterbuchs (z.B.Бог "Gott,d.h.das höchste Wesen, der Schöpfer der Welt und all dessen, was es in der Welt gibt", S.113 im Wb.), was seinerzeit prompt im 2.Halbband dazu führte, daß die religiösen Termini vulgär-marxistische "Erläuterungen" erhielten (z.B. Евангеліє "das Evangelium. Die Lehre des mythischen Christus, deren sich die Geistlichkeit und die herrschenden Klassen bedienten und bedienen, um das Klassenbewußtsein der ausgebeuteten arbeitenden Klassen in Dummheit zu halten und ihre Ausbeutung zu heiligen"). Auch die Lexik der ukr. Erläuterungen wird als zu polonisiert und voll von mundartlichen "Raritäten" bemängelt. Man kann noch hinzufügen, daß die Wortetymologien nicht immer dem heutigen Wissensstand entsprechen. Druckfehler kommen relativ selten vor (offensichtliche Buchstabenfehler in Etymologien wurden beim Nachdruck an einigen Stellen emendiert).

Die "Todsünden" Tymčenko's Wörterbuchs, seiner Kasussyntax und Grammatik, seiner historischen Phonetik sowie des historischen Wörterbuchs (hier noch am verschleiertsten) wiederholte in seinem Gedenkartikel M.Žovtobrjuch⁴, ohne jedoch Tymčenko's Verbüßung dieser "Sünden" im Gefängnis und in der Verbannung wahrheitsgetreu erwähnt zu haben. Es sind: 1) das Einführen der westukr. ("galizischen") Dialektismen, Neologismen und Polonismen in die ukr. Terminologie; 2) das Aufbauen der Kasussyntax fast ausschließlich auf Folkloretexten unter der Mißachtung der Autoren des 20. Jh. und insbesondere der sovjetischen Zeitperiode; 3) das Mißachten der These (für die 1950-80er JJ. als der einzige zulässigen) von der Existenz einer "gemeinsamen" altruss. NationalitätsSprache, aus der sich erst im 15.Jh. die "altukr." Sprache entwickelt hat, und somit die "Sünde" der Ableitung des Ukrainischen (in der Form des Altukrainischen) aus dem Gemeinslavischen, d.h. ohne die "urrussische" Zeitperiode; 4) der Einbezug der "altruss." Sprachdenkmäler (d.h. solcher, die auf dem ukr. Sprachgebiet entstanden waren, wie z.B. das Igorlied oder die Halič-Wolhynische Chronik) in die Liste der für das historische Wörterbuch exzerpierten Texte; 5) das Hervorheben der Verfolgung der ukr. Sprache im zaristischen Rußland sowie ihrer Benachteiligung in der Sowjetukraine.

Beide Nachrufautoren (L.Bulachovškyj⁵ und P.Kovaliv⁶) erwähnen die von Tymčenko im Kiewer Sprachwissenschaftlichen Institut hinterlassenen Manuskripte aus der ukr. Syntax, die - laut L.Bulachovškyj - "von unseren Wissenschaftler, selbstverständlich kritisch, ausgenutzt werden sollen". Laut P.Kovaliv, waren es im J. 1941 komplette Kapitel (17 Abhandlungen) mit insgesamt über 400 Maschinenseiten. Aber Bulachovškyj nennt 1948 nur eine mit der von P.Kovaliv identisch betitelten Syntaxabhandlung (d.h. Über den ukr. Infinitiv) und eine weitere über die Ellipse im Ukr., die P.Kovaliv wiederum unbekannt geblieben war. Es ist interessant zu vermerken, daß die Kiewer Syntaktiker im weiteren weder Tymčenko's Abhandlungen bei der Syntaxdarstellung zitieren, noch solche drucken lassen - eine sonderbare "Ehrung" des verstorbenen Wissenschaftlers.

Aber bereits Bulachovškyj sparte in seinem Nachruf nicht mit ironischen Bemerkungen über den älteren Kollegen, von dem es bei ihm heißt, daß er "geneigt über seinem Arbeitstisch glaubte, die Wissenschaft vorwärts zu bewegen" (S.130),⁵ unterstrich immerhin die "(Charakter)Reinheit" des Verstorbenen - gewiß ein Nadelstich, der an die Adresse der neuen Herren im Sprachwissenschaftlichen Institut gedacht war, wo es übrigens von Mitarbeitern wimmelte, die in den 1930er JJ. die Hetzartikel gegen Tymčenko unterzeichnet hatten; ihr Gewissen war abgestumpft genug, um noch gegenüber dem von ihnen einst denunzierten Kollegen irgendein Gefühl der Scham zu empfinden.

O.H.

Anmerkungen

- ¹ L.Bulachovškyj erwähnte, daß er bereits Fahnenkorrekturen des 2.Bandes des Hist.Wb.s gelesen hat.
- ² Хроніка, Мовознавство, Наукові записки, т.4-5, Київ 1947, с.28I.
- ³ Словник староукраїнської мови, 14-15 ст., т.І-2, Київ 1977-78.
- ⁴ Жовтобрюх, М.А.: Є.К.Тимченко як дослідник української мови. (До 100-річчя з дня народження), Українська мова і література в школі, Київ 1966, ч.10, с.18-24.
- ⁵ Булаховський, Л.А.: Євген Константинович Тимченко, Мовознавство,

- т.6/1948, с.127-30.
- ⁶ К о в а л і в, П.: Євген Тимченко (Некролог), Записки Наукового Товариства ім.Шевченка, т.І85, с.179-81, Нью-Йорк - Паріж - Торонто 1969.
- ⁷ Б у л а х о в, М.Г.: Восточнославянские языковеды. Библиографический словарь, т.3 (Л-Я), Минск 1978, с.228-30.
- ⁸ Життєпис проф.Е.К.Тимченка. Праці проф.Е.К.Тимченка, Записки Історично-Філологічного Відділу Укр.АН, т.І, с.ХСІ-ХСІІ, Київ 1919.
- ⁹ Щ е в е л ь о в, Ю.: Покоління двадцятих років в українському мовознавстві, Записки НТШ, т.І73, с.309-32, Паріж - Чікаро 1962.
- ¹⁰ So genannt wegen der Wiedergabe der ukr. i - y Laute mit den russ. Buchstaben и - ѿ "и - еры".
- ¹¹ So nach ihrem Popularisator Paňko Kulíš (1819-97) genannt.
- ¹² Г р і н ч е н к о, Б.: Словарь української мови, т.І-4, Київ 1907-09.
- ¹³ Тимченко, Е.К.: Русско-малороссийский словарь, т.І-2, Киев 1897-99.
- ¹⁴ Г о р е ц ь к и й, П.Й.: Історія української лексикографії, Київ 1963, с. 122-24.
- ¹⁵ Тимченко, Е.К.: Функции генитива в южнорусской языковой области, Варшава 1913; vgl. die Besprechung von Р е ѕ к о в с к и ј, А.М., Известия Отделения Русского Языка и Словесности АН, т.ХХ, з, с.292-313, СПб 1913.
- ¹⁶ Bekannt sind die Schicksalswege nur einiger der Repressierten, vgl. Енциклопедія українознавства. Словникова частина, Paris-New York 1955-85: Бойків Іван (с.І50), Грушевська Ольга (с.453), Зеров Микола (с.808), Ковалів Пантелеймон (с.І061), Лазаревська Катерина (с.І253), Назаревський Олександер (с.І678), Рулін Петро (с.2633-34), Станіславський Микола (с.3024), Хомичевський Микола (с.3624).- Es fehlen jegliche Angaben über die weiteren Mitarbeiter am Wörterbuch: Білоzір Л., Боровик Є., Волашин Є., Гаевський Ф., Грушевська З., Кістяківський І., Лев М., Назаревська Л., Петренко Г., Різник А., Смолинська Є., Ставнista Д., Тимченко М., Якимович С.
- ¹⁷ Vgl. В е л и к о в с ь к и й, С.: Добити ворога! Мовознавство, т.2/1934, с. 31-36; Горецький, П. і Кирichenko, I.: Націоналістичне шкіldництво в системі сучасної української літературної мови, Мовознавство т.2/1934, с.41-45; Ф і н к е л ь, О.М.: Термінологічне шкіldництво і його теоретичне коріння, Мовознавство, т.2/1934, с.63-81; Л і п е р о в с ь к а, Н.: Націоналізм в етимології, Мовознавство, т.2/1934, с.85-92; С а б а л д и р, Г.: Історія форм в націоналістичному освітленні, Мовознавство, т. 2/1934.
- ¹⁸ Б о й к і в, І., зб. На мовознавчому фронті, Харків 1931, ч.І, с.76-82.- Diese Besprechung ist mir unzugänglich geblieben. Ein bestellter Mikrofilm von dieser Reihe wurde mir 1982 von der Bibliothek der Kiewer Akademie verweigert.
- ¹⁹ О г і е н к о, І.: Історичний словник української мови. (Критично-методологічні уваги), Prace Filologiczne, т.XV, 2, Warszawa 1931, с.241-64.
- ²⁰ К а р с к и й, Е.Ф., Известия РЯС, т.3, Ленинград 1930, с.636-37,- beschränkte sich auf das Gutheißen der Ausklammerung der Exzerpte aus den Texten des XI-XIII.Jh. sowie auf den Vorbehalt, daß einige altweißruss. Sprachdenkmäler exzerpiert wurden (Хроника Римы 1581, Четья 1489).
- ²¹ Vgl. unsere Anmerkung 14, S.178-80.
- ²² Рідна мова, р.І, ч.ІО, стовпці 321-26, Варшава 1933.
- ²³ Митр. І л а р і о н /Огієнко, І./: Історія української літературної мови, Вінніпег 1950, с.334, 345-49.

Українська Академія Наук—L'Académie des sciences d'Ukraine
Комісія на уложення історичного словника українського язика

ІСТОРИЧНИЙ СЛОВНИК УКРАЇНСЬКОГО ЯЗИКА

Т. I
А—Ж

Уложили проф. Е. Тимченко,
Е. Волошин, К. Лазаревська,
Г. Петренко.

Зредагував проф. Е. Тимченко



ДЕРЖАВНЕ ВИДАВНИЦТВО УКРАЇНИ
ХАРКІВ 1930 КІЇВ

Бібліографічний опис та шифри
для бібліотечних каталогів на цю
виду вміщено в „Літопісі Україн-
ського Друку“ та „Картковому ре-
пертуарі“ Української Книжкової
Палати.



Київськ. Окрліт № 232.

Замов. № 1962—3000. 34¹, арк.

ПЕРЕДМОВА.

Завдання Комісії Історичного Словника українського язика— вичерпати той слівний скарб, що ми маємо в пам'ятках нашого письменства з найдавнішого його часу до ХІХ віку. Але, як відомо, в XV—XVI і почасти XVII віці ми переживали період певної літературно-язикової спільноти з письменством білоруським. Отже повстає питання, як у цій справі розмежуватися з білорусами? Студіювання пам'яток згаданих віків, що зв'язані з нашою територією, показало, що виділити білоруський лексичний знадібок ми на разі не мусимо. Це є завданням прийдучого, коли вже буде готовий і побачить світа відповідний білоруський словник, а до того нам доводиться обмежуватися на вибір слів з писаних на нашій території пам'яток, хоч би вони й були з виразним забарвленням білоруським. Отже поки що ми відмежуємося тільки територіально, хоч само собою не абсолютно, бо деякі пам'ятки, несумнівно до української мови належні, писалися або друкувалися в Білорусі. Слова, що подибаються у кількох авторів в білоруськім фонетичнім обличчі, увійшли в словник, але відзначуються як білоруські. Опріч впливу білоруських канцелярій на мову адміністраційних органів на Україні, ми маємо різними добами великий вплив церковної слов'янської, а найбільше польської мови. Слова цієї категорії, що характеризують літературний язик певної доби, увійшли до словника, але ті слова цієї категорії, що характеризують індивідуальний стиль письменника, напр. ц.-слов'янські цітати, або чисто польського типу слова, що не увійшли в літературний ужиток і були властивістю тільки даного письменника, або в.-руси兹ми індивідуальної мови письменників другої половини XVIII віку, коли вони писали власне російською, тільки макаронічною мовою, не уміщено в словнику.

Завданням Комісії є вичерпати, по змозі, увесь матеріяль наших забутків мовних, але на разі це річ неможлива з багатьох причин, і виконання такого завдання—робота може й не одного покоління. А тим часом потреба на історичний словник, що вже віддавна відчувається, і що її незаспокоїнням журилося багато дослідників української мови, і не тільки мови, а й історії та побуту нашого, та діячів нашої школи, піднімає Комісію вже тепер подати друком той знадібок, що вже є, в постаті 4—5 підставових томів словника, не чекаючи на повний вичерп джерел. Але і в тім, що тепер подає Комісія, використано близько 400 пам'яток мовних і до Комісії безперерви припливає новий мовний матеріяль з невикористаних ще джерел.

На початках діяльності Комісії до неї передав А. Кримський матеріяль, що назбиравсь у П. Житецького в лічбі 10—12 тисяч карток слів, вибраних з Іпацького літопису (вибирав сам Житецький), з віршів Климентія, друкованих в «Основі» 1861 року, з творів Галятовського, з Палинодії Копистенського і ін. На жаль той матеріяль в невеликій мірі придався до словника, бо вибір слів був або неповний (Палинодія), або з неповного і некритичного видання (Климентій), або без означення твору і сторінки (Галятовський); більше придався матеріяль з Іпацького літопису. Той матеріяль перевірено з новим виданням, доповнено і цітовано сторінками нового видання. Потім того, Комісія одержала 60 тисяч карток слів вибраних з 34 джерел від Е. Тимченка. В 1905 році цей матеріяль в формі опрацьованого словника був поданий на Костомарівську премію від «Кіевской Старины», разом з матеріяльом словника живої мови (див. Отчет о присужденії премії Н. И. Костомарова за словарь малорусского нарѣчія 29 декабря 1905 г.). Далі Комісія одержала в дарунок (в 1920 р.) від Кам'янецького університету 26.700 карток слів, вибраних за вказівками проф. Е. Тимченка переважно з Архиву ЮЗР і від проф. Е. Тимченка ще 4194 картки. Решта матеріялю, понад 212.284 карток, вибрано в Комісії на протязі 9 літ, з 1921 по 1929 рік.

Отже з цього огляду вже знати, що матеріяль вибирало багато людей і різними часами, і матеріяль цей складався з новодруків, стародруків та рукописів. Вартість цього матеріялю значна під поглядом лексичним (а це найістотніша річ для словника), далеко не однакова під поглядом графічним і граматичним. Ново-друки, як відомо, за невеличкими винятками тих, що їх вида-

вали фільольгоги в цілях своєї науки, оголошувалися друком або від істориків або від людей, що не надавали великої ваги тому, щоб друк достотно відповідав рукописові, і керувалися Ім звичними правописними і навіть часом граматичними нормами російської граматики, (напр., і г і г віддавали літерою г, літеру я знаком я, літеру і писали, згідно з правилом російського правопису, перед голосівкою і й, і таким чином заміняли знак и в цих позиціях знаком І, навіть в тім разі, коли и вказувало на тверду вимову попередньої шелестівки, себ-то було рівнозначне сучасному и, а не і, і т. под.), або коли де й додержували написання первотвору, то непослідовно, випадково, через те в матеріялях з новодруків годі шукати несумнівно певного відбиття оригіналю. В вибраних прикладах чи то з новодруків, чи то з стародруків, чи то з рукописів Комісія старалася достотно відбити писання своїх джерел, але коли приступлено до друкування, то виявилося, що з технічних причин коли й можна друкувати, то без жадних діакритичних знаків. Для Комісії в таких умовах друкування було дві дорозі: або розкривати титла оригіналю, подаючи випущені літери, або в дужках чи в який інший спосіб їх визначаючи, або так і лишити слова, як вони писані, тільки без тител. Комісія, щоб уникти жадної довільності в відбудуванні опущених знаків, воліла цей другий спосіб, і тільки в виключних випадках (коли могла знати неясність що до значіння слова) уживала дужок на означення опущених літер. З тих саме технічних причин довелося числові означення литерами замінити на цифри. Курсивною ліteroю відзначувано наголос, коли тільки він був у рукописові або в старо-або новодруку.

Матеріяль слівний вибирало і з пам'яток датованих і з недатованих. Зміщаючи джерела в хронологічнім ряді, само від себе зрозуміло що недатований матеріяль доводилося зміщати на підставі принятого для нього приближного його датування. Що до Іпацького літопису, то хоч ми його уміщуємо під XV віком, але в дужках відзначаємо літописний рік, під яким вибрано слово, бо слівний матеріяль в цім літопису займає кілька віків.

Матеріяль, як ми сказали, вибирали різні люди. Вони були і не одної освіти, не одних здібностей і не одного ставлення до праці. Отже приклади на карточках не завжди відповідали вимогам Комісії що до їх повноти, достатності, поправності і т. под., і укладачам словника доводиться часто їх перевіряти в

процесі своєї роботи з оригіналом друкованим або писаним. На жаль не всі пам'ятки, що з них вибираю слово, є в повсякденнім розпоряді Комісії, і не завжди вона може поправити дефектну карточку: її доводиться відкидати, коли їй на-взамін є інші кращі, а коли ні, то використовувати хоч і в такій недосконалій постаті.

Деякі граматичні категорії слів протягом століть відміняли своє обличча, і в титулових словах таких категорій додержано одної певної форми написання; вибиралося або найдавнішу, як напр. в кінцівках сучасних дієслівних речівників на **-ння** і прикметників на **-кий**, **-гий**. В першім випадку принято форму **-ньє**, а в другім **-кий**, **-гий**, або правописну норму, що домінує протягом кількох віків, як в речівниках на **-ія**, де так і пишемо **-ія**, а не **-ия**. В цитатах літери є вживані по м'яких шелестівках і по голосівках.

Робота над матеріяльом вже уложенім під абетку, складається з двох моментів: 1) з уложення матеріялю в хронологічний лінійців і роках порядок з окресленням значінь слова, і в середній цітаті по джерелах і коли потрібно в їх доповненні або скороченні, і 2) в редакції словника; вона полягає в поправках і змінах що треба внести в працю укладачів, в доповненнях новим матеріяльом, що поступив під час друкування, в допилюванні семантичної хронології і ін. і в означенні походу слова, де це можливо або потрібно.

Першого тому літери А, Б, В уложив директор Комісії Е. К. Тимченко, літери Г, І, Ж уложили К. Лазаревська і Г. Петренко, літери Д, Е, Є—Е. Волошин, що, крім зазначеної вище роботи укладачів, вписував на ці літери матеріялі для визначення походу слова, роботу їх усіх зредагував Е. Тимченко.

Комісія уважає своїм присміним обов'язком висловити подяку Народному Комісаріатові Освіти за уможливлення видати це діло, асигнувавши кошти на друкування цього тому.

Технічне приготування словника до друку впорядкування скоротів словника, а також дуже важку і відповідальну коректу цього видання перевела Г. Петренко¹).

Усі недогляди, друкарські огріхи і доповнення будуть зазначені в кінці тому. Там будуть уміщені доповнення і додатки з матеріялю, що назбирався в Комісії протягом друкування І-го тому, і також додаткові скороти нових джерел.

¹) Словник почато друком перед запровадженням нового правопису.

Випускаючи в світ перший том своєї довголітньої праці, Комісія з почуттям великого жалю згадує свого жертвенного, цілком відданого справі, товариша Марію Лев, першого секретаря, справника і бібліотекаря Комісії, що не дожила до цієї їй дорогої хвилини, так передчасно від нас відійшовши (+ 31. XII. 1923). Заслуги М. Лев перед Комісією, а тим і перед українською науковою годі висловити в двох словах, але досить сказати й того, що коли Комісія не зійшла на ніщо, а багато і продуктивно працювала в тяжких умовах 1920—1922 рр., то те вона завдячує Марії Лев.

Слова на картки вибирали такі співробітники: Л. Білозір, Е. Боровик, Е. Волошин, Ф. Гаєвський, Г. Грушевська, О. Грушевська, М. Зеров, Л. Кістяківський, П. Ковалів, К. Лазаревська, М. Лев, Л. Назаревська, О. Назаревський, Г. Петренко, А. Різник, П. Рулін, Е. Смолинська, В. Ставниста, М. Станиславський, Е. Тимченко, М. Тимченко, М. Хомичевський, С. Якимович й інші.

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

СКОРОТИ

а). Автори й джерела.

- Автоб. свящ.**—Автобіографія южно-руського священника 1-ї половини XVIII ст. «Кіевская Старина», т. XI, февраль 1885 г.
- Ан. Бор.**—Акты Бориспольского міського уряда (1612—1699). Кіевъ, 1892 г. «Кіевская Старина».
- Ан. Зем.**—Акты по истории землевладельческой въ Малороссии. Сообщилъ А. М. Лазаревский «Чтения въ Ист. Общ. Нестора Львописца» кн. IV, Кіевъ, 1890 г.
- Ан. ЗР.**—Акты, относящиеся къ истории Западной Россіи, собранные и изданные Археографической Комміссією Т. I (1340—1506). СПБ. 1846 г.; т. II (1506—1544). СПБ. 1848 г. т. III (1544—1587). СПБ. 1848 г.; т. IV (1588—1632). СПБ. 1851 г.; т. V (1633—1699). СПБ. 1853 г.
- Ан. Копи. С.**—Акты копныхъ судовъ «Приложения» до росправи Н. Иванышева: «О древнихъ сельскихъ общинахъ въ Юго-Западной Россіи». Кіевъ, 1863 г. ст. 35—68.
- Ан. Мг. м.**—Книга крѣпостной Монастыря Мгарского Лубенского въ копяхъ. Рукопис. Акти з 1619—1729 р.
- Ан. Нѣж. Бр.**—Акты Греческаго Нѣжинскаго Братства. Списанные и изданные проф. А. А. Федотовымъ-Чеховскимъ. Кіевъ, 1884 г.
- Ан. Нѣж. Маг.**—Акты Нѣжинскаго магистратата. Отрывки изъ нѣжинскихъ магистратскихъ книгъ 1657—1674 г. Черниговъ, 1887 г.
- Ан. Полт. Гор. Ур.**—Актовая книга Полтавского Городового Уряда XVII вѣка: Выпускъ I. Справы поточныя 1664—1671 гг.; Выпускъ II. Справы вѣчистыя 1664—1671 гг. Редакція и примѣчанія В. Л. Модзалевскаго. Изданіе Полт. Губ. Уч. Арх. Комміссії. Черниговъ, 1912 г.; Выпускъ III. Справы вѣчистыя 1672—1680 гг. Черниговъ, 1914 г.
- Ан. Полт. С.**—Акты Полтавскаго суда. Слова з Актів Полтавського суду, що знаходяться у «Очеркахъ народной жизни въ Малорос-

- сії во второй половинѣ XVII ст.» Ор. Левицкаго. Надруковані у «Кіевская старина» за 1900, 1901 гг. Томи LXXII—LXXV.
- Ан. Полуб.**—Акты фамиліи Полуботокъ съ 1669—1734 гг. (Ізъ Архива графа Милорадовича). Черниговъ, 1889 г.
- Ан. ЮЗР.**—Акты, относящиеся къ истории Южной и Западной Россіи, собранные и изданные Археографической Комміссією: т. I (1361—1598). СПБ. 1863 г.; т. II (1599—1637). СПБ. 1867 г.
- Ан. 1624 р.**—Актъ избранія Захарія Копыстенскаго на Кіево-Печерскую Архимандрію. Голубевъ: «Кіевскій Митрополитъ Петро Могила». Мат. т. I; 269—271 ст. Кіевъ, 1883 г.
- Ант. Старод. кн.**—Актовая книга стародубскаго городового уряда 1693 года. Подъ редакціей В. Л. Модзалевскаго. Черниговъ, 1914 г.
- Ан. Муз. № 417.**—Ц. Арх. Музей при Київ. Дух. Академії № 417. Збірничок полов. XVIII в. Уривок «Александри». Переходиться у ВБУ. Відділ Рукописів.
- Ан. Муз. № 488.**—Ц. Арх. Музей при Київ. Дух. Академії № 488 (Лебед. № 835)—скоро-попис полов. XVIII в. 24 картки: Уривки «Александри». Рукопис. Перех. у ВБУ. Відділ Рукописів.
- Ан. Печ.**—«О Александрѣ Македонскомъ». Рукопис XVII в. належить бібл. кол. Кіево-Печ. Лаври. Збірник по опис. М. Петрова, № 202 ст. 165—181.
- Ан. Тиш.**—Тишбівска «Александри» из початку XVIII в. Текст и язикову анализу подає д-р Иван Панькевич. Науковий Збірник товариства «Просвѣта» в Ужгородѣ за рок 1922. Річник I. Ужгород, 1922 р.; 7—108 ст.
- Антір.**—Антиризисъ или апология противъ Христофора Физалета. «Русская Историческая Библіотека» т. XIX. СПБ. 1903 г.

- Ал. Ал.**—Апології книжки діалектомъ Русскимъ написанои, польскимъ зась ве Лвовъ друкованои, вкоротце а правдиве зъсумненая. Року 1628. Голубевъ, «Петръ Могила». Мат. I, ст. 302—317.
- Арх. Вид. и.**—Архів Видубицького монастиря. Рукописи, що переховуються в бібліотеці Видубицького монастиря, здебільшого господарські справи XVIII в.
- Арх. Гал.**—Прилуцький Архів Галаганів. В'язка № 5. Справи 32, 33. Рукопис передх. у Полтавському Архіві.
- Арх. Люб.**—Любецький Архів графа Милорадовича. Вип. I, Київъ, 1898 г.
- Арх. Мот.**—Мотыжинський Архівъ. Акти Переяславського полка XVII—XVIII в. Изд. Андр. и Алекс. Савицкихъ. Київъ, 1890 г.
- Арх. стр.**—А. Лазаревский. Архивные отрывки для истории Полтавской епархии. Полтава, 1887 г.
- Арх. Родз.**—Родинний Архів Родзянок. Рукопис. Нумерації нема. Полтавський Архів.
- Арх. Роз.**—Прилуцький Архів Розумовськихъ В'ялака № 5, справа № 31. Рукопис передх. у Полтавському Архіві.
- Arch Sang.**—Archiwum xx. Sanguszko w Sławucie. T. I—VII. Lwów, 1910 г.
- Арх. Суя.**—Судимовський архівъ. Фамильныя бумаги Судими Скорупъ и Войцеховичей XVII—XVIII в. Київъ, 1884 г.
- Арх. Суя. ц.**—Архів церкви села Судимівки на Київщині. Зміст: укази XVIII в. з 1741 р. і далі (за цариці Єлизав. Петр.) переважно Арсенія Берто еп. Переяловського, про втечу ченців з монастирів, Іх прикмети. Архів цей мав бути переданий до Центрального Архіву у Київі.
- Арх. ЮЗР.**—Архівъ Юго-Западной Россіи, изд. врем. Комиссією для разбора древнихъ актовъ. Ч. I—VIII, Київъ.
- Бар. Письма**—Письма преосвященнаго Лазаря Барановича съ примѣчаніями 1663—1689 гг. Черниговъ, 1865 г.
- Бар. Тр.**—Барановичъ Лазарь. Трубы на дни нарочитыя праздниковъ Годких, Бородичныхъ... Апостолскихъ, Мчническихъ, Стаскихъ, Чудотворцогъ, Безсрѣбр'никовъ, Благочестиваго пра и кнзей и проч. въ... Лавръ Киево-Печерской... въ лѣто 1674.
- Бар. Вірші**—Сычевская А. И.: Памва Берында и его вирши на Рождество и др. дни 1616 г. Чтения въ Ист. Общ. Нестора Лѣтоп. Кн. 23. В. I, ст. 65—96.
- Бар. Лек.**—Лекіонъ славеноросскій. Именъ толькованіе. Всѣчестнымъ Отцемъ Кур.: Пам-
- вою Берымдою Протосмѣтломъ Фрон: Іеромілівскаго, згромажненій. В лѣто от Рѣства Хва ахнг (1653).
- Бар. Різдв. Вірші**—Різдвяні вірші Памви Беринди 1616 р. В. Резанов. Драма українська. Вип. I. Київъ, 1926 р.
- Барест. соб.**—Берестейский Собор и оборона его. Сочинение Петра Скарги 1596 г. «Русская Историческая Библиотека». т. XIX. СПБ. 1903 г.
- Бог. і Лаз.**—Пъса о бѣгачѣ и Лазарѣ із збірн. XVIII в. бібл. Нар. Дому ві Львові № 102, к. 287—9. В. Перетцъ. Къ ист. пол. и рус. нар. театра «Ізв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Ак. Наукъ» 1909 г. т. XIV, кн. I, ст. 153—8.
- Богя.**—Бѣгомъгласникъ, Почайвъ, 1790 р. 4° Стародрук Кам'янецького музею.
- Богел.**—Бѣгомъглосовіе. Рукопис писаний півуставомъ та скорописомъ XVII—XVIII в. 4° невідомого автора, містить у собі розправи про світ бачний и небачний, про малій світ або людину, про церкву тощо. Рукопис Кам'янецьк. Музею (Сіцінськ. № 98).
- Бр.**—Предмова Львівського братства до Требника виданого у Львові, 1695 р. Стародрук Кам'янецьк. музею (Сіцінськ. № 37).
- Быт. млр. обст.**—Бытовая малорусская обстановка въ документахъ XVII—XVIII в. «Киевск. Старина» 1887 г. т. XIX, Октябрь, ст. 336—356.
- Вас. 36. Мат. Лівоб.** Укр.—Збірка матеріалів до історії Лівобережної України та українського права XVII—XVIII вв. Надруковано в Українському Археограф. збірнику т. I. Київ, 1926 р. ст. 57—161.
- Вол. Сказ.**—Сказанів о войнѣ козацкой з поляками Самійла Величка. Пам'ятки Українського письменства. Т. I. Видає Археографічна Комісія Української Академії Наук. Київ, 1926 р.
- Вид. Ники. и.**—Видѣніе скілко в Мистирѣ сто Николскомъ Пустинно-Киевскомъ всяких послушниковъ... Іеромонахомъ Петромъ Красінскимъ економомъ сочиненное 1733 г. Рукопис in folio з бібліотеки Микільського монастиря, № 1. 72 к.
- Вил. соб.**—Соборъ въ богоспасаемъ градѣ Вільні бывшій 1509 р. «Русская Историческая Библ.» т. IV. СПБ. 1878 г.
- Вірші воскр.**—Вѣрши на Въскресеніе Христово 1719 р. В. Перетцъ. «Къ ист. пол. и рус. нар. театра». Изв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Ак. Наук. Т. XIV, кн. I, ст. 129—142.
- Вірші ищц.**—Вѣрши ищченские утѣшнис. Див. В. Перетцъ. «Къ ист. пол. и рус. театра».

Ізв. Отд. Рус. Яз. и Слов. Ак. Н. наук.
Т. XVI, кн. 4, ст. 50—62.

Вірші празди.—Вирши праздничные и обличительные на арианъ конца XVI, начала XVII в.
Цам. Др. Писы. и Иск. 182 т.

Вірші різдв.—Різдвиці Й великої гіоші—
орациі зі збірника кн. XVII—поч. XVIII в.
Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка у Львові, 1910 р. т.
96, кн. IV, ст. 119—146.

Вл. Буд.—Владимірський Будановъ, М. «Черты
семейного права Западной Россіи въ поло-
винѣ XVI в.» Приложение. «Чтения въ Ист.
Общ. Нестора Львоп.» кн. IV. Кіевъ, 1890 г.
Вопр.—Вопросы и ответы православному зъ па-
пежникомъ 1603 р. «Русская Историческая
Библиотека» т. VII. СПБ. 1882 г.

Вѣн. ресстръ—Вѣновный ресстръ 1786 р.
Труды Чарн. Губ. Архивн. Комиссіи 1897—
1898 г. Вып. I.

Вѣра кат.—Вѣра единой стоя католицкой
Апостольской цркви. Рукопись in 4° другої поло-
вини XVII в. Переходиться в Бібліот. Кіево-Соф. Катедри № 309.

Гал.—Якуб Гаватович, автор первых русских
інтермедій з 1619 р.—Написав М. Павлик.
Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка, т. XXXV—VI.

Гал. Боги пог.—Боги поганскии въ болванахъ
мешкаючи духове злии, тутъ же посполу
ихъ размантіи злости написани... от велич-
ного въ Бгу Гедина Отца Іоанѣкія Галятов-
скаго... свѣту обявленны. Року 1686. Стародрук.

Гал. Гр. Розм.—Грѣхи размантіи во кратцѣ
написанные до сповѣдника и до исповѣдаю-
чагосѧ належать же бы до сповѣди готую-
чийся книжку тую читаль... въ чернѣговѣ
Року ахне... Презъ... Іоанѣкія Галятов-
скаго. Переґутано сторінки: 14, 15 треба
навпаки; 18 нема, а замієць не є дві 19;
24 нема. Кајток 28 по нумерації 29. Текет
весь. Стародрук. Власність П. Попова.

Гал. Каз.—Казаня придании до книги Ключъ
Разумѣнія названои. Тупомъ въ ст. Вел.:
Чудотвор.: Лаурѣ Кіевопечерск. Року от
Воплощ.: Хва, ахъ (1660) Мсца, Юн-
дна к. (20).

Гал. Кл. Раз.—Ключъ Разумѣнія, сщеникомъ
законникомъ и лаикомъ належачай з поправою
из прилатками, от недостойного іеромон.
Іоанікія Галятовскаго. Року 1665. Въ Львовѣ;

Гал. Кл. Раз. I.—в Кіевѣ, 1659 р. Стародруки.

Гал. М. Пр.—Месіи Правдивому Ісу Хресту
сну бжю... сю книгу... сферуетъ... Іоанікій
Галятовскій Кіевъ, 1669 р. Стародрук.
Титулової кајткі нема.

Гал. Н. и.—Нбо новое, з новыми звѣздами
созворенное. То есть, Пребывенная Два
Мрія Бца з чудами своими, за старанье
найменшого слуги своего недостойного іеромон.
Іоанікія Галятовскаго Року 1665г.
Въ Львовѣ въ Тип. Михаила Слюзки. Стародрук.

Ганна Монт.—О. Левицкій. Ганна Монтовъ.
Историко-бытов. очеркъ изъ жизни волын-
скаго дворянства XVI в. «Кievская Старина»,
1888 г., 4, ст. 94—161.

Гарн.—Гармонія восточной церкви съ косте-
ломъ Римскимъ, 1608 г. «Русская Истори-
ческая Библиотека» т. VII.

Ген. ел. Чорн. п.—Генеральное съдѣствіе
о мастиностяхъ Черниговскаго полка XVII в.;
1729—1730 рр. Черниговъ, 1909 г.

Гол. П. М.—С. Голубевъ. Київський митропо-
літъ Петръ Могила и его сподвижники.
Т. I і II. Приложение: Матеріали для історії
Западно-Русской церкви. Кіевъ, 1883 г.

Гр. Барс.—Странствованія Василія Григоро-
вича-Барскаго по святымъ мѣстамъ Востока
съ 1723 по 1747 г. Изд. Правосл. Палест.
Обществомъ по подл. рукоп. подъ редакцією
Николая Барсукова. Ч. I—IV. СПБ. 1885—
1887 г.

Гр. кн. Лит.—Грамоты великихъ князей
литовскихъ съ 1390 по 1569 г. Собр. и изд. подъ
редакцією В. Антоновича и К. Коаловскаго.
Кіевъ, 1868 г.

Гр. Митр. Мис.—Грамота Київского Митропо-
лита Мисаила къ папѣ Сиксту IV 1476 г.,
обнародованная Ипатіемъ Потьомъ въ 1605 г.
Арх. ЮЗР. I, VII, ст. 193—231.

Дв. п'яти.—Ц. Арх. Муз. при Київ. Дух.
Академії № 417. Збірничок полов. XVIII в.
«Сказаніе» про 12 п'ятниць. ВБУ. Відды
рукописів.

Діал. Воли.—Діалогъ Іоанікія Волковича
з 1631 р. подав М. Возняк. Зап. Наук.
Т-ва ім. Ш-ка, т. 129.

Діал. о пр. вѣрѣ.—Діалог ал'бо размова о пра-
вославной и справедливой вѣри... от стві-
шаго... отца Мелітія, Патриархи Александрийскаго написано ис Костантинопола
хв (1602 р.) Рукопись із збірника, що переходиться в Бібл. Кіево-Софійській під № 46.
(Петр. № 169).

Діал. о см.—Пропавшая западно-русская книга
«Діалогъ о смерти 1629 г.». Изв. Отд. Рус. Яз.
и Сл. Академії Наукъ, 1912 г. т. XVII, кн. 1.

Діал. Прозба.—Діалогъ «Прозба на попа сло-
боды «Не рушь мене» от пафіанъ». Діал.:
В. П'ярцъ. К истор. пол. и рус. театра.

- Изв. Отд. Рус. яз. и Слов. т. X, кн. 2, ст. 404—418.**
- Діар. Філ.**—Діаріушъ берестейского игумена Аѳанасія Филипповича, 1646 г. «Русская Историческая Библиотека» т. IV. СПБ. 1878 г.
- Діар. Хам.**—«Діаріушъ или журналъ то есть повседневная записка случающихся при дво-рѣ... окказій и церемоній... наченшійся 1722 году и оконченный бѣ томъ же году... Николаемъ Ханенкомъ». Москва, 1858 г.
- Ди. Рост.**—А. Титова. «Проповѣди Гвятителя Димитрія, Митрополита Ростовскаго на украинскомъ нарвчии кон. XVII в.» 1909 г.
- Ди. Тупт.**—Комедія на днъ Рождества Хреста Сочинена прѣосвѣщ. Димитриемъ М. Р. Я. Резанов, Драма Українська вип. IV. Київ, 1927 р. ст. 86—145.
- Ди. готм. канц.**—Отрывки изъ дневника гетманскаго канцелярии за 1722—23 г. Київъ, 1897г. Відбиток з «Членія євъ Общ. Нестора Гѣтманіса» кн. XII.
- Ди. Марк.**—Дневникъ генерального подскарбія Якова Марковича 1717—1734 гг. ч. I—III. Київъ, 1893г. Т. IV, 1735—1740 рр. Львівъ, 1913 р.
- Ди. Хан.**—1. Дневникъ генерального хоружаго Николая Ханенка 1727—1753 гг. Київъ, 1884 г. Видання «Кievsk. Старина». При покликанні на цю книгу рік у словнику не позначено. 2. Дневникъ Николая Ханенко 1719—1723 гг. и 1734 г. Відбитка з журн. «К. С.» з передм. А. Титова. Київъ, 1896 г. Рік у словнику вказано.
- Довг.**—Інтралюдія Митрофана Довгалевскаго XVIII вѣка. «Кievskая Старина». 1897 г. т. IX—XI. Прилож.
- Докум. ав. игры.**—В. А.(ntonovich). Процессы по дѣланью обѣ азартной игрѣ. «Кievskая Старина» 1888 г. т. XX. Отд.: Документы, известія и замѣтки, 1—8.
- Докум. Млр.**—А. Лазаревскій. Очерки замѣтки и документы по истории Малороссіи в. I—V, Київъ. 1891—1899 г.
- Домецк.**—() возваню до законоу и о доскональности ишедшихъ въ него, обовязующимъ послѣдовати. Году іису Христу, избрано изъ оученій разныхъ сминалей трудомъ Гавриила Домецкаго. подстойного архимандрита пречестныхъ свтыхъ великихъ обители Пречестныхъ Бцы обжитлнаго Гуменова мстера 1683 г.
- Др. Богд. Хм.**—Драма, Милость Божия. Україну отъ неудобъ ногихъ обидъ лядскихъ чрезъ Богдана Зиновія Хмельницкаго преславнаго воїскъ запорозкихъ гетмана, свободившая... репрезентованная въ школахъ Кіев-
- скихъ 1728 лѣта. «Истор. Письм. Малор. Народа съ объясн. В. Антоновича и М. Драгоманова» т. II, в. 1. Київъ, 1875 г. ст. 141—165.
- Др. Ол. Ч. Б.**—Драма про Олексія чоловіка божого (1673 — 1674). Драма українська вип. V. В. Резанов. Збірник Історично-Фіологічного відділу, Київ, 1928 р.
- Дѣло Бах.**—Дѣло по доношенню Зиновії Кужичковон и Марин Хмеловской Биховцю на Любовию Бутовичевну Биховцеву о зв-владѣнні пею Бутовичевною добреї ихъ Биховцовихъ по умертвии брата ихъ а еи Бутовичови мужа Михайла Биховца, оставшихся самоволно. 1722 р. На 188 картинахъ. Переходиться въ бібліот. Київ. Універс. в книгоzбірні О. Лазаревського. Рукопис.
- Дѣло бр. Орг.**—Дѣло братовъ Органськихъ, жителій Єдутинскихъ о грунтахъ з маїжонкомъ тютки своєї. Рукопис 1666 р.
- Дѣло о рол. Ам.**—Дѣло о репараціи Академии Киевской 1757 р. Рукопис.
- Дѣло о рыб.**—Дѣло о ученении выправы, какое количество рыбы по разнымъ родамъ ловиться 1804 р. Рукопис переходиться в Центр. Архіві.
- Дѣло Слѣс.**—Дѣло о умершемъ кіевскомъ мѣщанинѣ Павлу Слѣсару, равно о дѣтяхъ его и ім'нняхъ 1804 г. 26. II. Рукопис переходиться в Губ. Арх.
- Дѣло Цеху Гонч.**—Дѣло цеху кіевскаго гончарскаго 1783 р. Рукопис переходиться в Губ. Арх.
- Дѣло Цеху Резн.**—Дѣло резницкого кіевскаго цеху 1800 р. Рукопис переходиться в Губ. Арх.
- Ев. Вілл.**—Учит. еванг. Стародрук. Титулової карти нема. Написано олівцемъ: видання віленського братства. Подаровано Софійській бібліотеці Михайломъ Олекс. Максимовичемъ 19 травня 1865 р. Київ, Соф. бібл. № 1144.
- Ев. Вол.**—Волинское рукописное Евангелие XVI вѣка Прот. Н. Н. Трипольскаго. Волинский историко-археологический сборникъ Вып. II. Житомиръ, 1900 г.
- Ев. Калл.**—Євліє учителное, албо казанъ на каждую идлю и свята оурочисты. През ст: отца ишего Калліста, ствішого архієпіса Константинопольского и вселенского Патріарху по греку написаное, а тепер повторе ново з греккого и словенскаго языка на рускій переложеное... Видукованое в ст: великой Лаврѣ Печерской Кіев: Року ахіз (1637).
- Ев. Пер.**—Описаніе Пересопницкой рукописи XVI в. съ приложеніемъ текста евангелія

- оть Луки, выдержанъ изъ другихъ евангелий и 4-хъ страницъ сирикъ. Составилъ П. Житецкий. Киевъ, 1876.
- Св. Пар.** (рн.). — Пересопницкая евангелия (1556—1561). Рукопис. Переходовутся у Полтавскому Музею.
- Св. Реш.** — Сія книга написана ахз года. Наука христианская зъ Егия. Въ коротцѣ зложона; Въ каждую Неделю и Празники Господскія и Богоматерныя на увесъ цѣлый рокъ... Зложилося... Семёномъ Тимофееви-чемъ сирикомъ на тот час Решетиловскимъ Тракту Полтавскаго сослужителемъ Храму и Престола Успенія Прст.: Бцы Списа же: року Бж. ах(о) (1670). Рукопис. Переходовутся въ бібліотеці Київо-Софійської за № 297. (Петр. № 180).
- Св. Уч.** — Евангелия учительная 1604 р. З бібл. Михайловского монастыря № 1643 без початку. У кінці напис: исписася сія книга іменемъ егіа оучителна въ ято по народженіи ісса ха сна бжіа тисяча шесть сотъ четвертого місяца марта въ (9) днія.
- Св. Фомы** — В. Адрианова. «Евангеліє Фомы въ старинной украинской литературѣ». Приложение. «Ізв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Ак. Наукъ». 1909 г. т. XIV, кн. 2, ст. 29—47.
- Ж. Курб.** — Жизнь кн. Андрея Михайловича Курского въ Литвѣ и на Волыни. «Акты, изд. Врем. Комис. при Київскомъ Ген.-Губернаторѣ». Т. I и II. Київъ, 1849 г.
- Жив. Св.** — Животи святихъ отцѣвъ на шестисій. Починаеться 1-го марта и кончаеться 31-го авгуаста. Рукопис XVII віку на 563 картка, въ шкуратяній оправѣ in folio. Переходовутся въ бібліотеці Київо-Софійської Кафедри під № 129 (Петр. № 278). Титулової карти нема.
- Жит. Петра** — Карпаторусское житіе апостола Петра. «Ізв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Ак. Наукъ» т. XIX, кн. 4, ст. 81—93.
- Жит. Св.** — Збірник Житій Св. Март., Апраель, Май, Іюнь, Іюль, Августъ. Рукопис. Бібл. кол. Лаврська № 155 (Петрівъ № 370). 644 к. in fol. Скоропис XVII в.
- Жит. Св. 1678 р.** — Збірник «Житій святихъ» з березня до липня; 2—3 початкових карток нема. Рукопис Лаврської бібл. № 156 (Петрівъ № 371) in fol. на 669 картках. Піввустав, писано р. 1678. Запис на к. 546.
- Жури. Дан. Апост.** — Журналъ о поездкѣ въ Москву Гетмана Даниила Апостола р. 1728. Судіенко. Материалы для отечеств. истории. Т. I.
- Заг.** — Заговоры и апокрифическая молитвы по карпаторусскимъ рукописямъ XVIII и нач. XIX-го в. Ю. Яворский. «Русский Филолог. Вѣстникъ» 1915 г. № 2, ст. 197—223. Слова выбрано з рукоп. XVIII в.
- Зал. Меч.** — Прилуцкий полковой асауль Михаило Мечанъ и его записная книга «Киевская Старина». Т. XI, 1885 г.
- Зал. П. Мог.** — Собственноручные записки Петра Могилы. Арх. ЮЗР. I, VII, ст. 49—185.
- Зал. Чорн. Губ. Ст. Ком.** — Записки Черниговского Губернского Статистического Комитета. Кн. 2. Черниговъ, 1868.
- 36. № 29.** — Збірникъ, що має въ собі: 1) Вірші релігійного характеру. 2) Пісню про те як козаки, взяли Варну. 3) Апокрифічні статті. Рукопис. Переходовутся въ ВВУ. рукоп. відділ кол. у-ту за № 20 (Масл. № 209).
- 36. 1693 р.** — Соборникъ или собраніе во кратцѣ зъ розмитыхъ бгодухновенныхъ стыхъ отецъ... А сей соборникъ раба бжіа Филиппа Феодоровича писара на тотъ час будучог(о) городово(го) Сенецкого року ах(о) (1693) иша септевріа ei (15). Зміст: Статті з пролога, житія святих, «приклади» з Римськ. Діянн, казаня, статті з історії Варія.—Іосафа, Алкоран (за Петровим твір Галятовського), Синопсис Гізеля та інш. Бібліотека Київо-Михайлівського монастиря. Рукопис № 1734 (Петр. № 478) 249 карток F°.
- Заз. Лекс.** — Лексисъ. Сирѣть реченіа, въкрай въ събораніи. И из словенскаго языка на простый Рускій діалектъ истол'кованы. Л. З. (1596 р.). Студії і матеріали до історії української фольклорії. У Львові, 1911 р.
- И. Виш.** — Четыре сочинения Иоанна изъ Вышни конца XVI вѣка (зъ рукопису XVII віку). «Акты Юго-Зап. Россіи» т. II, ст. 205—287. Неизданые сочиненія Иоанна Вышенского начала XVII вѣка. «Архивъ Юго-Зап. Россіи» I, VII, ст. 19—48.
- Ик. Зас.** — Извѣстіе о иконѣ чудотворной Зозовской. Рукопис. Описане події років 1750—53 але не в хронологічнім порядку; очевидно копія. Лаврська бібл. № 1761 (Петр. № 541)
- Интерн.** — Интермедія XVII — XVIII стол. В. Перетцъ: Къ ист. пол. и рус. театра. «Ізв. Отд. Рус. Яз. и Сл. Ак. Наукъ» т. X, кн. I, 1905 г. ст. 63—66.

- Ил.—Ильинская літопись.** Полное собрание русскихъ літописей Изданіе Имп. Археогр. Ком. Т. II, СПБ. 1908 г.
- Ист. о разб. Февр. соб.; Ист. о разб. Февр. соб. (стдр.).**—1. Исторія о разбойничьемъ Флоринтійскомъ Соборѣ, изд. кілр. Острожскимъ въ 1598 г. «Русская Историческая Библиотека» т. XIX. СПБ. 1903 г. ст. 433—476. 2. Тѣ же. Стародрук.
- Ист. оч. Поят. Луб.**—А. Лазаревскій. Исторические очерки Полтавской Лубенщины XVII—XVIII вв. «Чтения въ Общ. Нестора Літописца» кн. XI, отд. II, ст. 34—203.
- Ист. хр. Бусл.**—Историческая Хрестоматія Буслаева.
- Іср. Мих.**—Іерима Михаила «Оброна вѣрному члвку». Сборникъ Отд. Русск. Яз. и Слов. РАН. Т. ХСVI. № 2.
- Ірм.**—Ірмолоғію без року з малюнками пояс. XVIII в. Рукопис. Полтавський Музей № 79.
- К. Р. и.**—Каленъда́рь Римский новый. Архів ЮЗР. I, VII, ст. 250—265.
- Каз.**—Збірка казань, без початку й кінця невідомого автора. Рукопис Кам'янечкого музею (Сіцінськ. № 73).
- Каз. № 2.**—Збірка казань 7 карток писано півуставом і 7 скорописом невідомого автора. Рукопис Кам'янечкого музею (Сіцінськ. № 74).
- Каз. № 3.**—Збірка казань без початку й кінця, невідомого автора, писано скорописом XVII—XVIII в. Рукопис Кам'янечкого музею.
- Каз. № 32.**—Казанія разныя. Рукопис in folio першої половини XVII в.: титулової карти нема. Переходиться в бібліотеці Києво-Печер. Лаври. На внутрішнім боці оправи написано: Казанія разныя № 32 289/61.
- Карп. Каз.**—Казанье двое. Одно на Преображеніе Гда Бога и Спаса нашего Іс. Ха. Другое на Успеніе Пречистое и Преблаговінное Владыцы нашоє Быци, пресно Двы Маріи. Которое мымъ, отцъ Леонтій Карповичъ... В року 1615... Друковано в' мастиности Его Млести Князя Богдана Окгинского. Подкоморого Тюцкого. В' Евю (Карат. № 220).
- Карп. Наука**—Наука Леонтия Карповича в неділю перед Різдвом XVII в., текст по виданню С. Маслова. «Зап. Наук. Т-ва у Києві». Т. II. 1908 г.
- Катех.**—Южно-русский православный катехизъ 1600 г. Сообщено С. Т. Годувчымъ «Чтения въ Ист. Общ. Нестора літописца». Київъ 1890 г., кн. 4.
- Катех. в. възм. в.**—Катехизісъ ал'бо възнатіе вѣры стое соборноe... в'сходне цркви. Рукоп.
- 1600 р. як зазначено на к. 170-б. Рукопис із збірника рукописів під загальною назвою: Апокалипсис. Переходиться в Софійській бібліотеці № 46. Въ кількох місцях написано «1618 р.». Може коло того часу було його переписано (Петр. № 169).
- Ки. Коз. Зал.**—«Украшеной партреть» військового Отамана Чепиги та «Козак-Запорожець». Пилип Клименко. «Записки Історично-Філологічного відділу». Кн. VII—VIII, 1926 р. ст. 461—462.
- Ки. Місто і тер.**—П. Клименко. Місто й територія на Україні за гетьманщини. Надруковано: «Записки Історично-Філологічного відділу ВУАН» кн. VII—VIII. Київ, 1926 р. ст. 354—357.
- Ки. ц. и.**—Ключъ царства небеснаго. Западно-руссское полемическое сочинение 1587 г. «Арх. ЮЗР.» I, VII, ст. 232—249.
- Клими. Вірші**—Вірші Єром. Климентія Зиновієва сина «Пам. укр. мови і літерат.» т. VII, Львів 1912 р.
- Клими. Прим.**—Пріповѣсти [або теж присловія] посполитые и аз'букою ради скорѣшаго (якового слова) поісканъ, новособравши съоряженные и зде положенные для розных потребъ. Которыхъ заживають в речахъ слушныхъ православные. З збірника: Климентій Українскій стихотворець. Бібліотека Київ. Унів. № 193 (Масл. № 73). Рукопис. Укр. скоропис XVII—XVIII віку.
- Ки. гіл. Лист.**—Старинный малорусский письмовник «Книга глаголемая листовия» (1680—1712). Съ предисловіемъ Б. Гринченка. Черніговъ, 1901 г. Приложение къ Земскому Сборнику Черніговской губ. Ноябрь, 1901 г.
- Ки. Гродз. Волод.**—Книга Гродская Володимерская. Рукопис Київськ. Центр. Архіву.
- Ки. Гродз. Жит.**—Книга Гродская Житомирская. Рукопис Київськ. Центр. Архіву.
- Ки. Гродз. Луцк.**—Книга Гродская Луцкая. Рукопис Київ. Центр. Архіву.
- Ки. Докр.**—Книга д'екретовая суда консисторского митрополитского Київскаго (1693 г.) Неповний рукопис бібліотеки Київо-Софійськ.
- Ки. Земск. Луцк.**—Книга Земская Луцкая.
- Ки. Казн. Киево-Пуст. Ник. и.**—Книга казнеческая казначея Киево-Пустинио-Николаевского Первокласного монастыря иеромонаха Гаврилу данная для записи в оную прихода и расхода буваємого чреъ увесь 1796 год. Рукопис з архіву Пустинно-Миколаївського монастиря.
- Ки. Міськ. Поят.**—Ця книга міська Полтавская за вѣдомомъ и росказан'емъ Его Млости

Пана Павла Семеновича, полковника войска ихъ Цисского Пресвѣтлого Вѣчества Запорозкого Полтавскаго. Спорожена въ' потомные часы для вписанія розныхъ спраѣвъ Року 1691. Рукопись in folio у шкіряній оправѣ. Переходовутъся у ВВУ за № 921.

Ки. Ноє.—Збірник паперів, що написано в канцелярії Поницуцкого полковника Петра Ноєнка 1728 р. Так звана «Книга Ноєнка»—рукопис in folio.

Ки. о Вѣрѣ; Тит. (Ки. о Вѣрѣ); Арх. ЮЗР. (Ки. о Вѣрѣ).—1. Книга о Вѣрѣ единой, стой Соборной Апской Церкви. Которая под розсудокъ Церкви Всходней поддастъся. Стародрук. Без року і місця; Титов гадає, що II друковано в Киево-Печ. Лаврі 1620—1621 р. 2. Надруковано: Титоеъ. Приложенія къ I-му т. Ист. Київо-Печ. Лавры. ст. 33. 3. Надруковано в «Арх. ЮЗР.» I. VIII. 180—344.

Ки. Пр.—Книга иріїмана 1752 р. Рукопись. Київо-Соф. бібл. № 695 (Петр. № 412).

Ки. Рож.—Книги Рожаю, выкладъ мъесьцъ труднѣйшихъ. Рукопись в четверть аркуша половини XVII віку. 225 карт., титулового аркуша и ма. Переклад і тлумачення труднихъ мъесьцъ з Біблії. Переходовутъся в Лаврській Бібліотеці під № 111 (Петр. № 9).

Ки. Цеху Золот.—Книга Золотонского цеху кравецкого, кушнѣрского и шапочнѣцкого за концомъ цехмистра, брата старшого ключника и братіи сооружена для записив давнихъ фундушовъ и братіи. Найдавнішій фундуш 1627 р. Рукопись. Переходовутъся в Губ. Архіві.

Ки. Цеху Кол.—Сія книга Кѣлачницкая. Составлена работъ Бжіемъ Назаромъ Макаровомъ. Здаєя Року 1732 Месяця Марта 9 дня. В Глуховѣ. Рукопись in folio у шкіряній оправѣ переходовутъся у Чернігові.

Ки. Цеху Кр.—Книга Цеху Кравецкого и кушнѣрского ремесла. Списана року 1678. Мѣста Кропивка. Записи з 1660 до 1785 р. Рукопись in 4^o. У шкіряній оправѣ. Переходовутъся у Чернігові.

Ки. Цеху Рѣзь.—Книга братерству рѣзьницкого цеху Глуховскаго. В году 1716 меня февраля 20 дня. Рукопись in folio у шкіряній оправѣ переходовутъся у Чернігові.

Ки. Цеху Ти.—Книга цеху ткацкого Кіевскаго 1784 года. Справи починаються з 1764 р. З ВВУ № 251. Перша картка писана и явно, а друга починається так: 1784-го года Августа 9 д. Сія книга в которой записывается рѣхъ мастеровъ какъ то цехмистръ и урядниковъ... и во вей

братіи цеха ткацкого хлонци к изученію ремесла ткацкого съ' коего года ици и числа. **Копист. Пал.**—Захарій Копистенскій. Палінодія 1621 г. «Русская Историческая Бібліотека». т. IV. СПБ. 1878 г.

Кр. еп. Мар.—Краткое описание Малороссии. Додаток до «Лѣтопись Самовидца», Кіевъ, 1878 г., ст. 211—319.

Кр. еп. Мар. (рн.).—Лѣтописецъ собраній и сокращенный что было и что дѣялось XIV—XVIII вв. Циканський Архів Репніних, папка № 76, Справа № 96. Рукопись знаходиться у Полтавському Архіві. Один зі списків тексту що надрукованій у додатку до «Лѣтопись Самовидца»: «Краткое описание Малороссии», але по мові бывш архаїчний.

Крон. Боб.; Крон. Боб. (др.).—Лѣтописецъ си есть кроника зъ роз'ныхъ Авторовъ и гисторыковъ многихъ диалектомъ рускимъ есть написана въ монастыру Сто-Троецкомъ Илинскомъ Чорногоровскомъ Іеромонахомъ Леонтиемъ Бѣболинскимъ, законникомъ монастыра Выдубицкого Кіевскаго. Року от Р. Хр. 1699. Кафтки 1—390. Переходовутъся в Черніговському архіві за № 97. Від 390 картки матеріял вибрано з уривку надрукованого в додаткові до літоп. Грабянки, зазначено (др.).

Kron. Ierl.—Latopisie albo kroniczka Ioachima Felicja z tekopisu wydał K. Wl. Wojciecki. T. I. Petersburg. 1853. На 115 і 116 ст.—две укр. пісні. друг. латиницею, дата 1648 р.

Крон. Лит.—Кроника о початку и назывиску Литвы, и о князехъ Литовскихъ, о дѣлахъ ихъ, з историковъ Польскихъ и Рускихъ собраная. **Крон. Поль.**—Кроника о земли Польской, отколь Поляки Лехами и Полаками названы суть о первых и о дальних князех и королех Польскихъ, з историковъ Польскихъ въкоротце собранная и рускимъ языкомъ списаная року отъ Рождества Христова 1682.

Крон. Сое.; Крон. Сое. (рн.).—Кроника з лѣтописцовъ стародавныхъ, зъ святого Нестора Ичерского и иныхъ, также с кроникъ польскихъ о Русіи... собранная працою первомонаха Феодосия Севрюновича игумена монастыря Михайлівскаго Золотоверхого Кіевскаго, року 1672 новодрук; **Крон. Сое. (рн.).**—теж рукопись переписаний пізніш 1672 р. Переходовутъся в бібл. Київо-Софієвськ. за № 525 (Петр. № 310).

Крон. Стрый.—Крайника которая пред тымъ николи свѣта не видала с польского на рускій диалектъ предложона: презъ Матфея Стрыйковскаго... року 1582. Скоропис

- XVI—XVII в.** Рукопис. ВВУ. відділ Лаврського № 52 (Масл. № 106).
- Лист. Мат.—П. А. Кулішъ. Матеріали для історії воєсвіднення Руси. Т. I. 1578—1630 р.**
- Л. Кимб.**—Письмо супralьського архимандрита Сергія Кимбара къ кіевскому митрополиту Макарію около 1536 г. «Архивъ Юго-западной Р.» I, VII, ст. 1—15.
- Локс.**—Локсись съ толкованіемъ словенскихъ мовъ просто. Кінця XVI в. «Чтения И. Об. Исторіи и Древностей Рос.» Москва, 1884 р. кн. 2.
- Листи Монт.**—Листи Лебединського ігумена Філотея Контаровського 1765—1767 рр. Відбитка: «Кіевская Старина», 1882 р., № 7. Сторінок 28.
- Лист Абрам.**—Лист Елісавети Абрамовичевої з 8 липня 1652 року. «Записки Іст. Філ. відділу ВУАН» кн. X. 1927 рік. ст. 310.
- Лист И. П.**—Листъ Ипатія Потея къ князю К. К. Острожскому 3 іюня 1598 г. «Русская Историческая Бібліотека» т. XIX. СПБ. 1903 г.
- Лист І. Бор.**—Лист Іова Борецького до архідіакона Софії Арсенія Берто. Рукопис бібліотеки Київо-Софійської.
- Лист Самоїла.**—Модзилевский, В. Будування церквів в Лубенському Мгарському Монастирі. Лист гетьмана Ів. Самойловича. «Наше Минуле» 1918 р., ч. 3. ст. 68—80.
- Літ. Вел.**—Літопись Самоила Величка, т. I. 1848 г.; т. II, 1851 г.; т. III, 1855 г.; т. IV, 1864 г. Кіевъ.
- Літ. Гр.**—Літопись Григорія Грабянки. Издана Временною Комміссією для разбора древнихъ актовъ. Кіевъ, 1854 г.
- Літ. Гр. (ж.).**—Дѣйствія презъїздной и от начала Поляковъ кровавѣйшой небывалой браны Богдана Хмельницкаго... зъ разныхъ, літописцовъ и изъ ділриуша на той войнъ писанаго въ градѣ Гадячу трудомъ Григорія Грабянкія собранная и самобитныхъ старожиловъ свидѣтельства утвержденная. Року 1710. Рукопис з Університетського відділу ВВУ, № 49 (Масл. № 149).
- Літ. Гуши.**—Літопись Гулиевська. Угрорускі літописні записи. Подав Я. Біленський. Зап. Наук. Т-ва ім. Шевченка у Львові. т. CIV, 1911 р., кн. IV., ст. 75—81.
- Літ. Густ.**—Густинская літопись. Полное собрание русскихъ літописей, т. II, СПБ. 1843 г.
- Літ. Густ. н.**—Літопись монастыря Густинского. Приложенія. 1. Листъ до кн. К. Вишневецкого отъ митр. Ісаї Копистенского, ст. 39—42. 2. Пункта съящъникою Ісаї Копистенского, ст. 43—44. 3. Тестамент о. И. Топского, иг. Густинского 1645 р., ст. 44—47. 4. Фундушъ кн. Вишневецкого на монастырь Густинский 1615 р., ст. 47—49. 5. Путевѣже фундуша отъ княгинѣ Вишневецкой монастыреи Густинскому даное по смерти кн. Мих. Вишневецкого 1619 р. ст. 49—51. 6. Фундушъ кн. Вишневецкой на монастырь Мгарский 1619 р., ст. 52—53. 7. Выпискъ изъ кн. земскихъ воев. Кіевъ. 1632 р. ст. 52. 8. Фундушъ кн. М. Вишнев. на мон. Ладинскій ст. 54—55. 9. Постановене поддан. Ладинскимъ 1628 р. ст. 57—8. 10. Тестамент А. Якимовича, иг. Густин. 1695 р. 62—4. 11. Разныя замѣтки ст. 62—64.
- Літ. Лъв.**—Львовская літопись. «Русский исторический сборникъ». Т. III, кн. 3. Москва, 1839 г., ст. 233—267:
- Літ. Мг. н.**—Огровикъ изъ літописи Мгарского монастыря 1682—1775 г.г. Кіевъ.
- Літ. Панк.**—Літописецъ албо кройника о земль полской отколи дахи дахами назовени я подажими отъ першихъ и далшихъ кнзей и королей собр.но з латинскихъ гисторий полскихъ на рускій язикъ списано року 1673, ст. 1—29. Рукопис бібл. КЧІСЬкого Універс., № 57 (Масл. № 107).
- Літ. Рук.**—Літописецъ, то есть кройника зъ розныхъ многихъ и досвѣдочномъ авторовъ и историковъ діалектомъ Рускимъ есть зложена.—Рукопис. Переходиться в бібліот. Кіевськ. Ун. за № 45 (Масл. № 41). Спочатку йдуть Хронольгічні таблиці. Скоропис.
- Літ. Сам.**—Літопись Самовидца. Издана Кіевскою Временною Комміссією для разбора древнихъ актовъ. Кіевъ, 1878 г., ст. 3—207.
- Літ. Хм.**—Хмельницкая літопись. 1636—1650 г. Додаток до «Літопись Самовидца», Кіевъ, 1878 г. ст. 77—81.
- Літ. Чорн.**—Чорніговская літопись. «Кіевская Старина» 1890 г. т. XXIX. Додаток.
- Лів. Пал.**—Львівська Паліодія. «Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка», 1903 г., т. LIV, ст. 23—33.
- Лів. Ставр.**—Львовское Ставропигіальне Братство. Опытъ цркви історическаго изслѣдованія. А. Крыловскаго. Кіевъ, 1904 г. Додатки.
- Лім. на вел. ун.**—Лікарство на оспалый оумисль чоловѣчій Бѣжствен'наго Іоанна Златоустого до Феодора Миха. З друкарнѣ Остроз'кое, року от Р. Хр. 1607. Київо-Софіївськ. № 147 (Карат. № 190).
- Літев.**—Иже въ стыхъ оца нашего Іоанна ліст-вичника: Собрание от глави兹нь его. Рукопис

- з бібл. кол. Духовної Академії № 0. 4986. Збірник.
- Лѣт. Нестор.**—Лѣтописные замѣтки о событияхъ въ Новороссіи 1740—1806 г. «Киевская Старина» 1890 г. т. XXVIII, мартъ.
- Лѣт. ЮР.**—Южнорусскія лѣтописи открытые и изданные И. Бѣлоозерскимъ Т. I. Кіевъ, 1856 г.
- Люб.**—Г. А. Милорадовичъ. Любечъ, Черниговской губ. Городицкого Уезда. Москва, 1871 г.
- Марк.**—Н. Маркевичъ. Исторія Малороссіи. Т. IV. Москва, 1842 г.
- Мат. Вас.**—Материалы для ист. экономич. юридич. и общ. быта Старой Малороссіи; изд. под ред. Н. П. Василенка. Выпускъ I. Генеральное следствіе о маєтн. Нежинского полка 1729—1730 г. Черниговъ, 1901 г.; в. II. Екстрактъ изъ указовъ, инструкцій и учрежденій съ раздѣленіемъ по материаламъ на девятнадцать частей 1786 г. Издание ред. Земск. Сборн. Черниг. губъ. Черниговъ, 1902 г.
- Мат. Вишн.**—О. Николайчикъ. Материалы по исторіи землевладѣнія князей Вишневецкихъ въ Лѣвобережной Українѣ. «Чтенія въ Истор. Общ. Нестора Лѣт.» Кн. XIV, 1900 г., Отд. III, ст. 85—192.
- Мат. для общ. б.**—А. Лазаревский. Материалы для исторіи общественного и частного быта въ Малороссіи XVIII вѣка. «Чтенія въ Истор. Общ. Нестора Лѣтописца.» Кн. XI. Кіевъ, 1896 г. Отд. III.
- Мат. и зам.**—«Материалы и Замѣтки» почерпнуты изъ архива П. Я. Дорошенка, архива Черн. Депут. Собрания и Румянц. Генеральн. описи Малороссіи. «Труды Черн. Арх. Комиссіи» в. X. Черниговъ, 1913 г.
- Мат. ЗР. ц.**—С. Т. Голубевъ. Материалы для исторіи западно-русской церкви. «Чтенія въ Истор. Общ. Нестора Лѣт.» Кн. V, Отд. III, 145.
- Мат. Ист. ЮР.**—Материалы для исторіи Южной Руси. «Черниговская Губернскія Вѣдомости» 1858 г. № 10—12, 14—24.
- Мат. Полт. Поли.**—В. А. Модзалевский. Материалы для исторіи Полтавскаго полка. Полтава, 1905 г. Вып. I и II. Відбитки з «Трудовъ Полт. Уч. Арх. Комиссіи».
- Мар. дом. лѣч.**—Малорусскіе домашніе лѣчебники XVIII в. «Киевская Старина» 1890 г., т. XXVIII. Додатки.
- Мар. Посл. Кр.**—Малороссійскіе посполитые крестьяне 1648—1783 г. Историко-юридический очеркъ по архивнымъ источникамъ А. Лазаревскаго. Черниговъ, 1866 г.
- Мар. Рад.**—Модзалевский В. Малороссійскій родословникъ. Кіевъ, 1908—1914 г., т. I—IV.
- Мар.**—Модзалевский В. Отрывки из Стародубовской мыслкой книги за 1664—1673 г. Відбитка з VIII вип. «Трудовъ Черн. Арх. Ком.» Черниговъ, 1911 г.
- Наука Іср.**—Наука Ісаеомъ до правдного отправованія службы блюде велице потребна. Стародрук безъ титулової кафти, оправленій разомъ з «Шум. Зерц.» Переход. в бібл. Київо-Софійській.
- Наука о прет. ум.**—Святої Кирила ексарха Александрійскаго игумена. Наука о противной умѣи противъ благочестивыхъ священниковъ православныхъ ясное указаніе. Около 1626 г. «Чтенія въ Истор. Общ. Нестора Лѣт.» Кн. VI, 1892 г. Отд. III, ст. 3—28.
- Науки парох.**—Науки парохіальниа на исдини и ст҃г. бурочистыа, п'яного року, з'єуглій подиугъ обраду греческаго расположенныхъ з приданіемъ при кончи науки при шлюбѣ, двохъ наукъ при погребеніи и на п'ятки стаго великаго поста о страстехъ Христовыхъ. З славенско-рускаго на простый и посполитый дзыкъ рускій преложениа... и изданіа въ ст҃й чудотворнѣй Лаврѣ Почаевской 1794 г.
- Ницц. Верши.**—Ницценская вирша. Рукопись Львів. Нар. Дому, № 164. Перетъ-Къ ист. пол. и рус. нар. театра в «Ізв. Отд. Русск. Яз. и Слов. Ак. Наукъ» 1909 г. т. XIV, кн. I., ст. 145—6.
- Нес. Бони.**—Новелла Боккачо въ южнорусскомъ стихотворномъ пересказѣ XVII—XVIII ст. «Киевская Старина», т. XII, 1885 г. VI.
- Нѣм. Поль. С.**—Нѣжинскій полковой судъ. «Замѣчанія на историческая монографія Д. П. Миллера» А. М. Лазаревскій. Харьковъ, 1898 г.
- О од. вѣр.**—О единой вѣрѣ. Соч. Острожскаго свящ. Василя 1588 г. «Русская Историческая Библіотека» т. VII, СПБ. 1882 г.
- О обр.**—О образѣхъ. Надруковано з осібною пагинацією в «Книга о Вѣрѣ» після 317 ст. від 1 до 308 ст.—стародрук, та новодрук в «Архивѣ Юго-Зап. Россіи» I, VIII. «О образѣхъ, о крестѣ, о хвалѣ и молитвѣ святыхъ и інныхъ артикулѣхъ вѣры единое правдивое церкви Христовы (около 1602г.)».
- О осми пом.**—Рукопись 1604 року з бібл. Києво-Печерської лаври 93—94 (Петр. № 267) Збірник. «Стго Нила о осми помыслах о которыхъ теж и отецъ касиянъ римлянинъ шире писалъ на іншомъ мѣсту туть коротко зобразивъ» ст. 127—128.

- О сл. Дав.**—Іоанна Златоустого, патріарха Константинопольського: О словѣ Давида Пророка. Видруковано разом з «Лѣкарством на осінній осу́мсьль».
- О хр. жит.** О христіанському житії, Почаїв, 1783 р. Стародрук Кам'янецького музею. (Гіцінськ. № 150).
- О6. уніі**—Оборона унії «Русская Историческая Бібліотека» т. IV. СПБ. 1878 г.
- О6. Черн.**—Объясненіе полковника И. Черняка о пропахъ козаковъ на Ладожскомъ каналѣ. Августа 2 дня 1722 року. «Кievская Старина» 1884 г. V, ст. 116—122.
- Оп. Док.**—Опис документів, що здебільшого підтверждаютъ до Межигірського монастиря XVIII в. 80°. Тектурна обкладка обклеєна шкірою. 82 карті. Переходиться в бібліотеці Київо-Софійській.
- Оп. им.**—Опись краткая имѣній монастыря Знаменского Михайловского Киевского собора 1701—1736 года. Бібліотека Київо-Софійська № 372.
- Оп. им. Дан. Апост.**—Описаніе имѣній, принадлежавшихъ Гетману Іаніилу Апостолу. Матеріалы для отечественной истории. Изд. М. Судіенко. Т. I. Kievъ. 1853 г. отд. 3.
- Оп. Кур.**—Опис дому и имѣния, оставшагося по смерти мъщан. Василя Куропянченка. Рукопись 1804 р. Переходиться в Губ. Архіві.
- Оп. ст. кн.**—Опись старопечатныхъ книгъ. Музей Подольского Церковного Историко-археологическ. Общества. Сост. Е. Свчинский. Кам. Подольскъ, 1904 г. Приложение къ X выш. «Трудовъ Подольского Церк. Археол. Общества».
- Оп. ст. Мар.**—А. Лазаревскій. Описаніе старой Могилы. Т. I. Стародубскій полкъ. Kievъ, 1888 г. Т. II. Нѣжинскій полкъ. Kievъ, 1893 г. Т. III. Прилуцкій полкъ. Kievъ, 1901 г.
- Оев. Иор.**—«Освобожденный Иерусалим» Т. Текст в украинском переводе к. XVII—XVIII вв. В. Перетц. «Исслед. и мат. по ист. стар. укр. лит.» XVI—XVIII вв. Ленинград, 1928 г.
- Отп.**—Отпись на листъ Віленскихъ унитовъ 1616 г. Новодрук в «Арх. ЮЗР». I. VII, ст. 266—278.
- Отп. И. П. кл. Остр.**—Отпись Ипатія Потєя клирику острозскому 1598—99 г. ст. 1041—1122. «Русская Историческая Бібліотека» т. XIX. СПБ. 1903 г.
- Отп. кл. Остр. И. П.**—Отпись клирика острозского Ипатію Потєю. «Русская Историческая Бібліотека» т. XIX. СПБ. 1903г. Ст. 377 472.
- Отп. ил. Остр. И. П. (стар.).**—Отпись на листъ в бозѣ велебного отца ипатія володимирского и берестейского еписпа. До іасне освещеного книжати костентина острозского, воеводы Киевского. От залещанью и прехваланью восточнї цркви, з' заходним костеломъ оунїи або згоды. В року афчи (1598); писаний через' одного іаменшого клирика цркви острозской, в том же року описаный. Бібл. Київо-Соф. № 681.
- Отр. Зем.**—В. М. Отроковский. Тарасій Земка, южнорусский литературный дѣятель XVII в. СПБ. 1921 г.
- Отч. Пер. Полт.—Жит.**—СПБ. 1911 г.—СПБ 1913 г. В. Н. Перетцъ. Отчетъ объ екскурсії семинарія русской филологіи: въ Полтаву. Kievъ, 1910 г.; въ Житомиръ 21—26 окт. 1910 года. Kievъ, 1911 г.; въ СПБургъ 13—28 февр. 1911 года. Kievъ, 1912 г.; въ СПБургъ 23 февр.—3 марта 1913 г. Kievъ, 1913 г.
- Оч. шир. фам.**—Очерки малороссийскихъ фамилій сообщ. А. М. Лазаревскимъ. Русский Архивъ, 1750 г.
- П. Мог.**—Собственноручные записки Петра Могилы. «Архивъ Юго-Зап. Россіи». I, VII, ст. 49—185, Голубевъ, Петръ Могила I, II т.; Титовъ, «приложения» Kievъ, 1918 г.
- П. П.**—Старинный южнорусский переводъ Пѣсни Пѣсней съ посльзовіями о любви. «Основа», 1861 г. ноябрь—декабрь.
- Пал. Изб.**—Палеографический Изборникъ.—Матеріалы по истории южнорусского письма въ XV—XVIII вв., издан. «Кievской Комм. для разб. др. акт.» Вип. I. Kievъ, 1899 г.
- Пам. КК.**—Памятники, изданные Киевскою Коммісією для разбора древнихъ актовъ т. I, II и III. изд. 2. Kievъ, 1898 г., т. IV, Kievъ, 1859 г.
- Пам.укр.и.**—Памятки українсько-руської мови і літератури. т. I—VI. Львів, 1896—1906 р.
- Паног.**—Три панегірики XVII віку. Подав др. Кирило Студинський. «Зап. Наук. Тов. ім. Ш-ка». 1896 р. т. XII, ст. 11—32.
- Паног. Еўр.**—Еўфоюса веселобрімляча. Панегірик, присвячений П. Могилі в році 1633. «Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка», т. VIII, 1895 р.
- Палгр. Ил. Виш.**—Палгримация или Путешественник честного іеромонаха Ишполита Вишњинского 1727 г. Православный Палестинский Сборникъ. Выпуск 61-й. СПБ. 1914 г.
- Пер. иссл. и мат.**—В. Перетц. Исследования и материалы по истории старинной украинской литературы XVI—XVIII в. Ленинград, 1926 г.

Пер. Мат.—В. Н. Перетць. Историко-литературные изслѣдованія и материалы. Т. I. Изъ исторіи русской пѣсни. Ч. I. Начало искусственной поэзіи въ Россіи. Изслѣдованія о вліяніи малорусской виршевой и народной поэзіи XVI—XVIII в. на великокорусскую. Къ исторіи Богогласника СПБ. 1900 г. Ч. II. Приложенія. Описанія сборниковъ псалмъ кантовъ и пѣсень. Вирши изъ старопечатныхъ изданій. Малорусская пѣсни изъ рукописей XVIII в. (СПБ. 1900 г. Т. III. Изъ исторіи развитія русской поэзіи XVIII в. Ч. I. О древне-русскомъ народномъ стихѣ... Къ вопросу о началѣ малорус. нар. стиха. Жизнь и труды свящ. І. Некрашевича. Ч. II... Вирши свящ. Некрашевича. (СПБ. 1902 г.)

Пер. Пол.—Частная переписка Григорія Андreeвича Полетики 1750—1784 г. Кіевъ, 1895 г.
Пер. Укр. Лір.—Перетць В. Н. Новыя данные для исторіи старинной украинской лирики. СПБ. 1907 г. Відбитка з «Ізв. р. яз. и сл. Р. Ак. Наукъ» т. XII, кн. I, ст. 144—184.

Письмо Кимб.—Письмо Супральского архимандрита Сергія Кимбара къ киевскому митрополиту Макарію II, около 1536 г. «Арх. ЮЗР.» I, VII, ст. 3—15.

Плачи—Перетць В. Н. Новые труды о «живущихъ» XV в. и ихъ литературѣ. Кіевъ, 1908 г. Відбитка з «Унів. Ізвѣстій».

Плет. Вѣт. Ци.—Вѣзерунокъ цнотъ превелебного отца Є. Плетенецкого, року 1618. Подав В. Перетць. «Зап. Укр. Наук. Т-ва в Кіеві». Кн. VI.

Пол. прот. прот.—Полемическое сочиненіе противъ протестантовъ нач. 2-ї пол. XVI в. «Архивъ Юго-Западн. Россіи» I, VIII, ст. 1—44.

Пол. прот. ун.—Полемическое сочиненіе противъ латино-уніатовъ 1597 г. «Архивъ Юго-Зап. Россіи» I, VIII, ст. 505—561.

Полск. Рус. Кал.—Польско-русский календарь.

Полт. Полк. Канц.—Полтавська Полкова Канцелярія 1753 р. Справа: «Доношеніе в Полк. Полт. Канц. о разорен. неувѣдомо какими розбойниками Дикашского двора... и о забратии... вещей и денегъ». Переходиться у Полтавському Архіві. Рукопис.

Полѣт.—Полѣтика свѣцкая от иностранныхъ авторовъ вкрайтъ собранная 1770 р. Кілька відчіннихъ прикладівъ взято з передрукъ въ 1790 р.; іхъ зазначено «1790». «Украина» 1914 р., кн. III, 46—55.

Посл. до Лат.—Посланіе до латинъ изъ ихъ же книгъ. 1582 года. «Русская Историческая Библиотека». т. XIX СПБ. 1903 г.

Посл. Домн.—Посланіе Домника архиепіскопа Венетийскаго еже послана къ срѣтѣшому патріарху великія Антиохіа кири Петру, о спасеніи «Русская Историческая Библиотека» Т. XIX. СПБ. 1903 г.

Поуч. Няг.—Поученія на евангеліе по Няговскому списку 1758 г. «Сборникъ Отд. Русск. Яз. и Сл. РАН.» Т. ХCVII, № 2. СПБ. 1921 г.

Поуч. о сакр.—Краткое поученіе о семи сакраментахъ... напечатаніе въ Типографії стой Троєцкой Илинской Чернѣговской року 1716.

Пр. Жол.; Пр. Жол. (Ev.).—Предмова Арсенія Жолиборскаго до «Літургіюи си есть: Служебникъ от лутургії с. Васила, Іоанна злат. и прѣдесвѧщеніиыхъ». Стародрук. Львовъ, 1646 р.; **Пр. Жол. (Ev.).**—Предмова А. Жолиборскаго до Евхологіона вид. у Львові 1645 р. (Карат. № 590, Унд. № 575). Стародрук Кам'янецького Музею.

Права—Права по которымъ судится малороссійскій народъ изд. под редакцію А. Кистяковскаго. Кіевъ, 1879 г.

Права (рн.)—Права по которымъ судится малороссійскій народъ. В градѣ Глуховѣ 1743. Рукопис ВВУ. № 235.

Прол.—Пролог XVII—XVIII в. В. Перетць Къ ист. пол. и рус. театра. «Ізв. Отд. Рус. Із. и Лит.» Т. XII, кн. IV, ст. 84—85.

Просв.—«Просвѣтитель» Йосифа Санина въ украинскомъ переводе нач. XVII в. Сборникъ по русск. яз. и слов. т. I. в. I. В. Перетць. Исследов. и материалы по ист. стар. укр. литературы XVI—XVIII вв. Ленинград, 1928 г.

Прот. Борз. Рат.—«Протоколы Борзенской ратушной книги». Додатки до кн.: А. Лазаревскій «Замѣчанія на историческія монографіи Д. П. Миллера о малорусскомъ дворянствѣ и о статутовыхъ судахъ». Харьковъ, 1898 г.

Прот. Полт. С.—Протоколы Полтавскаго полкового суда въ рукописахъ: том I. 1673—1740 р.; т. II. 1673—1740 р; т. III. 1747—1750 р. т. IV. 1755—1757 р., томи III, IV переходятъ въ ВВУ. том III за № 922; т. IV за № 924. Т. I и II переходятъ въ бібл. Ун. Віддѣл О. Лазаревскаго № 39—(II) і 39—(I). Рукописи in folio.

Прот. спр. пот.—Протокулъ до записованія справъ иоточныхъ на рокъ 1690. «Черниг. Губ. Вѣдомости» 1852 г.. №№ 36—45.

Пуст. Нин. и.—Пустинно Николаевскаго чинства дѣло о гайдамакахъ 1769 р. Рукопис.

Пути. Іср.—Путникъ до стаго града Іеросалима ієромонаху Макарію и Силвестру, иущимъ з великого монастира всемилостиваго Спаса Новгородка Свіверськаго поклонитися Гробу Хзу року 1704. Рукопис в 4° переховується в бібліотеці Київо-Софійській під № 704 (Петр. № 182).

Р. Правда — Русская Правда въ Кормчей 1242 г. Историческая Хрестоматія Буслаева.

Р. Рад. От.—Огородок Прстои Бци и прсно Ізві Марії Различными словесъ неделныхъ праздниковъ гсподскихъ, Бгородичныхъ' разныхъ стыхъ' и иныхъ къ списанию належачихъ речей цвѣтами през' недостойнаго раба Бжго и Мріи ієромонаха Антонія Радивиловскаго нмѣстника на тот час Нечерского насажденнаго. Въ стой вел. и чудствор.: Лавръ Кіево-печер. Року ахон (1678) исца марта 1 дна Рестръ Речій в' сей кнізъ першаго тому знайдуючихся. Рукопис ВБУ.

Рад. Він.—Вѣнць Хвъ з проповѣдій неделныхъ акн з' цвѣтов рожаных на оукрашеніе православно Кафолической восточной цркви исполненный... През... Антонія Радивиловскаго (прибл. 1676—83 р.). Рукопис ВБУ.

Рад. (Марі.).—Антоній Радивиловскій, южно-русский проповѣдникъ XVII в. съ приложениемъ неизданныхъ проповѣдей изъ рукописныхъ «Огородка» и «Вѣнца». М. Марковского. Кіевъ, 1894 г.

Рад. От.—Огородок Марії Бци разноманіими цвѣтами словесъ на праздники Гдскія, Бгродичны и проч. стыхъ... през Антонія Радивиловскаго... Року 1676. Стародрук ВБУ.

Разг. Паст.—Діалога, іа разговор пастырей пол. XVIII в. В. Перетць. Къ исторіи пол. и рус. театра. «Ізв. Отд. Рус. Яз. и Слов. Ак. Наукъ», 1905 г. т. X. кн. I, 69—71.

Разн. марц. — Разновидности марципанъ и ганусковой горулики. Рукопис середини XVIII в. «Кіевская Старина», 1883 г. т. VII і далі.

Ракуш.—В. Модзалевський. Перший підскарбій Р. Ракушка. «Зап. Філ. Відд. ВУАН.» кн. II—III. Київ, 1923 р. ст. 43—59.

Расх. тетр. риби. ц.—Расходная тетрадь управъ рыболовного правила Київскаго 1788—1796 г. Рукопис in folio без оправи 17 карт. Перехов. в Центр. Архіві м. Київа.

Рев. Черн. п.—Ревізия полку Черніговскаго, складен. 1734 г. Рукопис. Переховується в м. Конотопі.

Рев. Черн. п.—Ревізія полку Черніговскаго дшрового числа такъ козаковъ яко посполитъ стрельцовъ бобровниковъ пташ-

никовъ съ подсусѣдками 1735 году. Фонд Археографічної Комісії в Центральному Архіві Давніх Актів у Київі № 390.

Рестръ—Аркуш, на якому перераховано, шо знайдено в «інбарѣ». Ни року ни підпису нема. З письма знати, що початку XVIII віку. Переховується в бібліотеці Київ. Універс. в паперах О. Лазаревського. Рукопис.

Рестръ Ризн. Соф.—Рестръ 1734 года іюля 18 дня по указу Рафаїла Заборовскаго миѣ іеродіякону Ілії Іванову Ревъ пріймуючому ризницю катедри Київо-Софійской от честнаго ієромонаха Пахомія. Рукопис in folio на 16 картках переховується в бібліотеці Київо-Софійській.

Рестръ Феодосія—Рестръ вещей ієромонаха Феодосія, оставшихся в лебединскомъ магістрату. Рукопис XVIII в. Перехов. у бібліот. Київо-Софійській.

Ризн. Соф. Ки.—Ризнична книга софійского собору для записи сколько и каких вещей 1740 въ ризницу поступило. Рукопис на 149 картках in folio. Переховується в бібліотеці Київо-Софійській.

РНПЛ.—Рестръ всѣхъ сосудовъ и всякихъ утварій обрѣтающихся во стой великой Бгоматериной цркви Печерской. Слѣдованъ на чисто 1739 году исца декабря. Рукопис.

Розн. Каз.—Казаня. Рукопис початку XVII в. в четверть аркуша, титулової картки нема. На першій картці написано: Разныя проповѣди. Рук. № 73 286/73. № 23. Переховується в бібліотеці Київо-Печерської Лаври.

Рук. И. У. № 21.—Збірник духовних та світських пісень українською та польською мовами XVIII в. Рукопис Київського університету № 21 (Масл. № 210). На 1-й сторінці приписано: «Въ бібліотеку Університета св. Владимира 1874 г. Ноября 9 дня от Якова Головацкого».

Рук. Муз. № 513.—Рукопис Музю № 513. Початку нема. Тут є: з 1—19 к. Отпис Кл. Остр. Ип. Пот.; з 19—6—39 к. Исторія о разб. Флор. соб.; з 40—59—6 к. Казання. (Леб. 890) ВБУ.

Рук. Хрон.—Рукописный хронографъ: Кроника си есть лѣтописецъ изъ розныхъ многихъ кроникаровъ діалектомъ рускимъ написана до 1656 лѣта чрезъ много лѣть дописана 1771. Рукопис належав Редакції ж. «Кіевская Старина» Тепер ВБУ. № 165.

Рук. Цри.—Рукопис з бібл. Київо-Софійськ. «О цркви и о всѣхъ црковныхъ речахъ» без автора и року. Рукопис оправлено разом з книгою І. Галятовського «Боги Поганскі».

- Рук. № 26.** — Рукопис ВБУ. № 26 (Масл. № 205). Містить у собі латинські польські й українські тексти. Матеріал викраєно з українського тексту: «Процес Рускій» ст. 77—104.
- Рук. № 45.** — Рукопис № 45. «Разсмотрів і изслѣдованиe дѣлъ воплощенія бга слова». Рукописний відділ кол. у-ту № 45 (Масл. № 42). XVIII вік.
- Рук. № 49.** — Документи (копії) що є у рукопису № 49 разом з літописом Грабянки: 1) Універсал гетьмана Данила Апостола про скасування зборів з старшини, козаків і всіх кійськових товаришів, 1727 р.; 2) Літописець краткий року 1647: в міць декемврії згаданий чо в котором году былога и сколко тому годъ до 1734 году. Рукопис ВБУ. № 49 (Масл. № 149).
- Рук. № 0. 4º. 88.** — Рукопис з Бібл. Духовної Академії. Збірник. Тепер належить ВБУ.
- Рук. Купч.** — Рум'янцевський опис: Містечко Трипляле Київського полку. Купчі протопопа Величковського 1700 і 1703 р.
- Руко. Ор.** — «Руно орошнное пречтѧ и пре-
благословенна дѣва маріа» 1702 року.
Дмитра Ростовського. Стародр. Чернігівськ.
Переховується в ВБУ. Слова вибрано з пе-
редмови.
- Рѣш. Полт. Поли. С.** — Рѣшенія Полтавскаго Полкового Суда. 1683—1700 г. Додаток до кн. А. Лазаревскій: «Замѣчанія на историч. монографії Д. П. Миллера о малорус-
скомъ дворянствѣ и о статутовыхъ судахъ». Харьковъ, 1898 г.
- С. і Р.** — Судъ і расправа в' правахъ малорос-
сийскихъ обширио на разныхъ мѣстахъ по-
казанна а зде въ еденъ краткій и ясный
(ксерпть в' прекращеніе горкой в судахъ
вложеніи собранная в полезное же употреб-
леніе малороссіанамъ пущениа). Року от
рождества Христова 1750, 18 октоворя.
Рукопис ВБУ. № 207.
- Сб. лѣт.** — Сборникъ лѣтописей, относящихся къ истории Южной и Западной Руси, изд. Комм. для разб. древн. актовъ. Кіевъ, 1888 г.
- Сб. мат. Лѣвоб. Укр.** — ІІ. Луцицкій. Сборникъ материаловъ для истории общины и общественныхъ земель въ Лѣвобережной Украинѣ XVIII в. Кіевъ, 1884 г.
- Сб. мат. отд. III.** — Сборникъ материаловъ для исторической топографіи Кіева и его окрестностей. Изд. Комм. для разб. др. акт. Отд. III. Пзвѣстія, грамоты и документы. Кіевъ, 1874 г.
- Сб. стат.** — Сборникъ статей и материаловъ по истории Юго-Западной Россіи изд. Кіевск. Комм. для разбора др. актовъ. В. І Кіевъ, 1911 г.; В. II. Кіевъ, 1916 г.
- Сб. юр.** — Южнорусский сборникъ 1679 года. «Чтения въ Имп. Общ. Ист. и Древн. Росс. при Моск. Универс.» 1880 г., іюль—сентябрь. Кн. 3. ст. 66—88.
- Сб. и Зап.** — Сборникъ Отдѣленія русск. яз и слов. Имп. Ак. Н. т. 1—12. Среценевский «Свѣдѣнія въ Замѣтки о малоизвѣстныхъ и ненаизвѣстныхъ памятникахъ». СПБ. 1874 г.
- Сильвестр. Сбери.** — Сильвестр. Сборникъ Изв. Ак. X. VI.
- Симон. си-р.** — Словарь книжной малорусской рѣчи по рукописи XVII вѣка. Додаток до «Очеркъ литературной истории малорусского нарѣчія въ XVII вѣкѣ». П. Житецкій, Кіевъ, 1889 г.
- Си. о р. Мих.** — Сказание о роде дворян и графов Милорадовичей. Кіевъ, 1884 г.
- Си. ц. Мих.** — Сказание о царствѣ царя Михаила. Церковно-Археолог. Музей Кіевськ. Дух. Академії № 417. Збірничок полор. XVIII в.
- Сквор.** — Сочиненія Григорія Саввича Сквороды собранныя и редактированныя проф. Д. И. Багалѣмъ. Харьковъ, 1894 г.
- Сквор. Б. Бр.** — Собрание сочинений Г. С. Сквороды. Т. I. Съ біографіей Г. С. Сквороды М. И. Ковалинскаго, съ замѣтками и примѣчаніями Владимира Бонч-Бруевица. С.-Петербургъ, 1912 г.
- Си. Дем.** — Въ Духовную Греко-Оrientальную Православную и Житомирскую Консисторию слезное доношеніе 1722 р. 24—VIII монахиини Антонии. Рукопис з архіва Київо-Софійської бібліот.
- Си. о збур. п.** — Слово о збуреню пекла. Резанов. Драма українська. Вип. I. Кіевъ, 1926 р.
- Си. о збур. п. (В.)** — Слово о збуреніи пекла М. Возняк. «Записки Наукового Товариства імені Шевченка» т. CXLVI. Львів 1927 р.
- Си. о п. Иг.** — П. В. Владимировъ. Древняя русская литература Кіевскаго периода XI—XII вв. Кіевъ 1900 г.
- Си. о см.** — Слово о смити як нриде к чвку. «Рус. Фил. Вѣстн.» 1910 г. № 3—4, ст. 334—336.
- Смотр. Гр.** — Грамматики Славенскииа правильное Синтаксисъ Многогрънаго Миха Мелетіа Смотрикого, въ Коїнові Братстви Церковнаго Віленскаго при храмѣ сопствѣ Престаго и животворящаго Дка, назданномъ странствующаго снисканное и

прижитю». Ікта от воплощенія Бга Слова ахеї (1619). Переходиться у бібл. кол. Лаврськ. за № XXIV 5/46 Г XII — 20. Титулової сторінки нема.

Смотр. Кн. — С. И. Мисловъ. Казань Мелетія Смотрицкого на честный погребъ о. Леонтия Кирповича 1620 р. «Чтения въ Ист. Общ. Нестора Лѣт.» Кн. XX. в. II—III. 1908 г. (Відбітка).

Собр. ист. — Собрание историческое сочин. в 1770 г. Додаток до «Лѣтонісъ Самовидца».

Собр. Проп. — Собрание припадковъ краткѣ и духовныи Особомъ потребное... Тупомъ ж. Общежитіяного Монастыря Супраслскаго чину Стаго Вісімлія Великаго. Року афвз. (1722). Месяц генваря дня 31 (18) ізданіе. Е.б.л. Київо-Соф.

Сп. прот. Лют. — Списаніе противъ Лютеровъ. «Русская Историческая Библиотека», т. XIX. СПБ. 1903 г. 2 редакції: XVI та XVII вв.

Стат. — Книга статутъ и прючє права Малоросійскіе и другие служаще въ тому переписаны Трудовъ и собранія Василія Петрова сина Кондратьева. 2 нумерації: 1-ша позначається Стат. 2-а Стат. (II). Рукопис ВВУ. № 217.

Стат. Полоцк. Бр. — Статут Полоцкого Братства. Рукопис 1651 року без початку й кінця з Михайл. монастиря.

Суд. Бож. — «Судъ Божій надъ дуплю грѣшникъ». южно-русская драма конца XVII в. съ предисловиемъ Ц. Неймана. «Кievskaya Starina» 1884 г. VI. 289—305.

Суд. Инк. — А. Лазаревский. Судебная «Інквизиція» въ бывшей Гетманщинѣ 1713 г. «Кievskaya Starina» 1886 г. I, ст. 195—198.

Съмл Сл. Б. — Съмл слова божія на нивѣ сердцѣ чедовѣческихъ съянного. Въ Типографии Почаївской афов (1772) та 1782 р. Стародруки.

Тест. Адам. — Тестамент Елени Адамовичової 1688 р. «Нашъ Минулъ» 1918 р., ч. I, ст. 168—170.

Тест. Вас. — Тестаментъ въ Христѣ побожного и славного монархи свѣта Василія, цесара кгрецкого до сна своего южъ коронованого Лва Філозофа. Видруковано разом з «Лѣкарствомъ на оспалый оумыслъ». Бібл. Київо-Соф. № 147.

Тит. — Приложенія къ первому тому изсаѣданія заслуженнаго профессора протоієрея Феодора Тигова: Типографія Києво-Печерской Лавры. Исторический офоркъ. Київъ. 1818 г. Автори зазначено в дужках.

Тих. № 8. — Збірник Тіхонравова № 8. Скоропис 1788 р. Зміст; апокріфи, легенди, життя.

повісті, одна інтермедія. Перех. Москва, Румянц. Муз.

Тих. № 11. — Збірник Тіхонравова № 11 кінця 1760 рр. Пісні, казка, апокріфи, вірші. Переображеніо твори народні. Писаний у Харкові. Перех. Москва, Румянц. Муз.

Тр. П. М. — «Съхолоуїсю ал’бо Молитвословъ или Требникъ» Петра Могили 1646 р. У трьох частинах.

Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. — Труды Полтавской Ученой Архивной Комиссії. Полтава, 1909—1916 г.

Тр. постн. — Тріодь постная. Изд. Київо-Печ. лавры 1627 г.

Тр. цв. — Тріодь Цвѣтная 1631 року. Передмова Петра Могили.

Тр. Черн. Арх. Ком. — Труды Черниговской Архивной Комиссії X випусків.

Транкв. Зерц. — Сия книга, нарицаемая Зерцало Богословіи избранна отъ многихъ книгъ богословскихъ трудолюбивъ съставлена ерм. Кирила Транквіліона... видроукована въ монастырю Почаївскомъ. Року 1618. Стародрук. Київо-Соф. бібл. № 947.

Транкв. П. Ми. — Перло многоцѣнное, сост. Кирилломъ Транквіліономъ Ставровецкимъ. Могилевъ, 1699 г.

Угр. Заг. — Угрорусские заговоры и заклинанія начала XVIII в. А. Петровъ. Матеріали для истории Угорской Руси. IV. СПБ. 1906 г.

Укр. Госп. Пор. — Український господарчий нарядник з 1788 р. «Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка», т. СХХІІ.

Укр. ист. м. — А. Лазаревский. Українська історическая мелочи. Київъ, 1901 г.

Укр. - Р. Арх. — Українсько-Руський Архив. Т. IX і X: Матеріали до історії української пісні і вірші. Тексти і замітки. Вид. М. В'язняк. Львів, 1913—1914 р.

Ул. Мат. — Уляницкій В. А. Матеріали для історії взаїмныхъ отношеній Россіи, Польши, Молдавіи, Валахіи и Турції въ XIV—XVI вв. Москва, 1887 г.

Унів. Дан. Апост. — Універсалы Гетмана Даніїла Апостола (1727—1732). Матеріали для отечественной истории, изд. М. Судіченко. Т. I. Київъ, 1853 г. Огд. II-е.

Унів. Маз. — Хлопникъ, П. Вновь найденный универсаль гетмана I. Мазепы 1708 года. «Сб. Ист. Фил. О-ва при И-тв кн. Безбородко въ Нѣжинѣ», т. VIII. Нѣжинъ, 1912 г.

Унів. Палія — Труды Черн. Губ. Уч. Арх. Комиссії. В. XI: Матеріали и замітки: Къ характеристицѣ личности и дѣятель-

- ности Симео Пасля. Пять универсаловъ. Черниговъ, 1915 г. ст. 158—161.
- Унів. Старод.**—Універсалы стародубських полковників 1689—1718 років. «Наша Минула» 1918 г. ч. I, ст. 171-4.
- Унія гр.**—Унія Грековъ съ костеломъ Римскимъ. 1595 г. «Русская Историческая Библиотека» т. VII. СПБ. 1882 г.
- Урб.**—Первый непечатный памятникъ угрорусского нарвція «Урбарь» А. Петровъ. Материалы для истории Угорской Руси. V. СПБ. 1908 г.
- Хоз. Гетм.**—Слабченко. Хозяйство гетманщины въ XVII—XVIII ст. Т. II. Судьбы фабрик и промышленности. Одесса, 1922 г. Приложение: ст. 187—205. Акти XVII в. з Полтавщини.
- Хр. Паех.**—Вѣршъ зъ Трагедіи Христосъ пасхонъ (1630). «Зап. Наук. Т-ва ім. Ш-ка» т. CXVII—VIII, ст. 161—178.
- Хр. Фил. Апокр.**—Апокризъ. соч. Христофора Филадела (1597—1599). «Русская Историческая Библиотека» т. VII. СПБ. 1882 г. ст. 1006—1818.
- Хрон. Рымши**—И. Киратаевъ. Описаніе славяно-русскихъ книгъ, напечатанныхъ кирилловскими буквами. Т. I. съ 1491 по 1652 г. СПБ. 1883 г. Хронология составлена Андремъ Рымшию въ Острогѣ 1581 г. мая 5 ст. 217—19. № 103:
- ЦАМ. № 32.**—Церковн.-Археологич. Музей. № 32 за Петровим № 333. Рукописний требник, 8^о XVI—XVII вв. ст. з 55—58 Лечебникі; ст. 110—115 б Зельникъ. Перехов. в ВБУ.
- ЦАМ. № 33.**—Церковно-Археологічний Музей № 33 (П. 476) Перех. в ВБУ. Збірник переважно духовних віршів 1750—1790 рр. 42 картки 8^о.
- ЦАМ. № 475.**—Церковно-Археологічний Музей № 475 (П. 39). Збірник віршів (кантів та псальм XVIII—XIX в. 54 картки. Перех. в ВБУ.
- ЦАМ. № 608.**—Церковно-Археологічний Музей, № 608. Збірник казань. Півустав XVII в. in folio 42 картки. Перех. в ВБУ.
- Цехи**—П. Клименко. Цехи на Україні т. I, в. I. «Збірн. Іст. Філ. в. ВУАН.», № 81. Київ. 1929 р.
- Чорн. Тип.**—Два документа къ исторіи Черниговской Типографії (1679—1701). «Кievskaya Starina», 1886 г. XI, ст. 571—78.
- Чот. 1489 р.**—Чотія 1489 року. Починається так: (м)есца сентября... а днь житъ иже в стых приподного оца нашего семиона сто(ли)ника и мтре ег марем отче благсві прочести. Рукопис Лаврського-Музею Культів.
- Шушл. Зарц.**—Зерцало до прейзрена и латвийшаго зрозуменя Вѣри стой... през... Іосифа Шумлянского... новоспорожненое. З' Типографії стои обителі Уневской ахп (1680).
- Зварн. Источн.**—Эварницкій, Д. И. Источники для истории Запорожскихъ казаковъ Т. I—II. Владіміръ, 1903 г.
- Зварн. Мат. ист. зап. изв.**—Д. И. Эварницкій. Вільности запорожскихъ казаковъ. СПБ. 1890 г. Приложение: Матеріали для истории запорожскихъ козаковъ.
- Зиг. Млр. Дух.**—В. Эйнгорнъ. Очерки изъ истории Малороссіи въ XVII в. I. Сношенія малороссійского духовенства съ московскими правителями въ царствованіи Алексея Михайловича. Москва, 1899 г.
- Этъл.**—Этъліот XVII—XVIII ст. Див. Перетцъ В.: Къ исторіи пол. и рус. театра. «Ізв. Отд. Рус. Яз. и Лит.» т. XII, кн. IV, ст. 84—85.
- ЮРГр.**—Южно русскія грамоты. Собранныя В. Розорымъ. Т. I. Изданіе Отд. Русск. яз. и слов. Ак. Наукъ. Кіевъ, 1917 г.
- Фед. Лис.**—С. Мэравский. Федоръ Лисовский 1709—1722. Очеркъ изъ внутренней исторіи Малороссіи въ I-й пол. XVIII в. «Кievskaya Starina» 1891 г. IX—X.
- Фед. Чорн.**—Матеріали для жизнеописанія святителя Феодосія Черниговского чудотворца. «Труды Чорн. Губ. Арх. Комиссіи» 1897—1898 г. Отд. II.

б) Слова.

- | | |
|--------------------|------------------------|
| Анат.—анатомічн. | гоя.—гоянськ. |
| анг.—англійськ. | гоц.—гоцьк. |
| ар.—арабське. | гр.—грецьке. |
| астр.—астрономічн. | грам.—граматичн. |
| бар.—блоруське. | дв.—дзвіна. |
| болг.—болгарське. | жив.—живиться. |
| бот.—ботанічн. | діспр.—дісприкметник. |
| відм.—видмінок. | діспр.і.—дісприслівник |
| гебр.—гебрайське. | др.—друковане, друк. |

дс.—дієслово.
 дс. сер.—дієслово середнє.
 дс. терп.—дієслово терпнє.
 дс. ч.—дієслово чинне.
 есп.—єспанське.
 зайл.—займенник.
 здрібн.—зорібніле.
 зл.—злучник.
 зоол.—зоологічне.
 іт.—італійське.
 к.—картика.
 кельц.—кельцьке.
 лат.—латинське.
 мат.—математичне.
 мінер.—мінеральгічне.
 мн.—множина.
 недог.і.—недослівце.
 нім.—німецьке.
 норд.—нордське.
 одн.—одніна.
 перж.—пержське.
 пол.—польське.
 пор.—португальське.
 пр.—передмова.
 правн.—правниче.
 прийм.—прийменник.
 прикл.—прикметник.
 прил.—приложеніє.
 присл.—прислівник.
 рж.—речіоник жіночого роду.

рж.—рукопис.
 рм.—речіоник музичного роду.
 рн.—речіоник наскогого роду.
 род.—родовий.
 рос.—російське.
 росл.—рослина.
 рум.—румунське.
 рад.—радіоз.
 сер. гор. нім.—середнє горішнє-німецьке.
 сер. гр.—середнє-грецьке.
 сер. лат.—середнє-латинське.
 серб.—сербське.
 словин.—словинське.
 сл.—сильне.
 ст. гор. нім.—старо горішнє-німецьке.
 ст. пол.—старопольське.
 ст. ц. сл.—староцерковно-слов'янське.
 стар.—стародрук.
 тат.—татарське.
 тур.—турецьке.
 тюр.—турське.
 уг.—угорське (мад'ярське).
 фр.—французьке.
 зем.—земче.
 ц. сл.—церковно-слов'янське.
 ч.—чеське.
 числ.—числовник.
 Кр.—Кримський. Це відзначалося при словах
 східного походу, коли Іх етимологію подав
 А. Кримський.

А, недосл. Вираз допусту мимоволі.

XVIII. Во дла чогожъ мы часомъ грѣху допускаемъ? Найболше дла того, же себѣ юзважлемъ такъ: а! согрѣшу я пынъ, а потомъ буду клатисѧ Свяя Сл. Б. 10.

А, зл. 1. Сполучес речення, діеслове, речічики, прикметники і прислівники: і, та.

XIV. А рокъ от спсва дне а до спсова дне ЮРГр. № 16 (1386).

XV. И какъ тепере держить, вѣчно а непорушно Ак. ЗР. I, 68 (1450).—Абы правыи не гибли, а выноватыи кажынены были ів. 71 (1456).—Мають то вѣдати клепанцы а выбойники ів. 144 (1494).—Стояли передъ нами очевисто... Ивашко а Еско а Дорошко, Харьковы дѣти ів. 197 (1499).—Одно бы вже твоя милость вѣрно а правдиво помогъ господару нашему ів. 211 (1500).

XVI. Во не от заходу выплынуль законъ и фундаментъ а твержа всей вѣры Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 3.—Князьмъ слава а дружинъ Сл. о п. Иг. 46.—А день масть въ сѣбѣ годинъ дванацать а и ночь 12 Єв. Пер. (рк.) 443-б.—Гласть святои церкве а набожной души къ жениху Христу П. П. 50.

XVII. Только грибовъ а бабковъ въ лете вельми много было зродило Кул. Мат. I, 83 (1604).—(Богъ) то дивнымъ кшталтомъ, а прекраснымъ порядкомъ все справити рачилъ Кн. о Вѣрѣ, 3.—Поживати теды тани прстыхъ пристонят часто а годпе ів. 294.—Приверниъмъся до чести славного Гетмана, который опустивши гнахи ибсные, спустиль сѧ на низкіе краини земніе, а вселиль сѧ во живот Пречистой Панни, а ниѣ сѧ рождает оу бидлчой стайнѣ Прол. XVII, 85.—Всѣ смутныи ламенти (Бгъ) взяль твои на себе, а до иба яко Бгъ самъ провадит тебе Епѣ. XVII, 84.—Вийдѣте що рихтѣй, а пойдѣмо до замку Рук. № 0.4° 86, к. 52-б.—На гласть Аггелскій зъ мертвыхъ уставаю, а поклонъ тебѣ низкий отъдано Суд. Бож. 293.—О гранѣжинъ а чловитый звѣру Жив. Св. 3.—

Широкая а узловатая мова рѣдкий пожиток чику приносит Єв. Реш. 2-б.—Фарисей у едину сѣтку (діаволскую) попавъ у пыху... а в другую... такъже упавъ въ осуждніе, иж осудивъ другого ів. 4-б.—Ставши М. Гавриленко выразил явне, доброволне а непримушоне Кн. Мѣск. Полт. 5 (1692).—Мовлю то шире а правдиве Літ. Густ. м. 40.—Вѣдо посполу, а буду товаришомъ дороги твоей Рук. Хрон. 22.

XVIII. Але ж есть послана, а хочу тебе взяти Сл. о см. 18.—Гой, гой, сядио вколо, а весело заспѣваю Укр. Р. Арх. IX, 57.—Пусти ему кровъ зъ той жили, которая есть между колитомъ а между клеюмъ Укр. Госп. Пор. 61.—Такую масть прикладай въ рану а згоится ів. 66.—Макини коноплянне... замѣшать з пивом а варить Мир. дом. лѣч. 20.—Трудно въ огнѣ бути а не згорѣти, альбо въ терніи а не поразитисѧ Науки парох. 5.—Потоцкій... приказаль слугамъ своимъ гнати за Хмелницкимъ, а завернути его до себе Вел. Сказ. 6.

А се, ось.

XV. А се же суть имена князьмъ Кіевъскымъ Ип. (Х), 1.—А се ж панъ лінь Щѣкотъскій... свѣдчу то и познаваю симъ нашимъ листомъ ЮРГр. № 40 (1409).

А такъ, через те, тихъ лак.

XV. А такъ было безъѣстно и безъ отказу войны не пускати Ак. ЗР. I, 71 (1456).—Нашъ великий князь не маеть отца, а такъ просить, абы... твоя царская милость... быль ему вторымъ отцемъ Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVII. Валакъ... рекъ до старшихъ... выгладит насъ той люд... а такъ послать послы до Валаама Крон. Боб. 58.—А такъ: не для реторовъ... хс... во плот чичую оболяся Єв. Реш. 2.

XVIII. Треба воламъ... подстѣлати... а такъ долежаня имъ будеть мягко Укр. Госп. Пор. 68.

2. Власне, саме.

XVII. Я Іаковъ, а братъ твой, Судів и Пане, прошу, вехай въ декретовъ такъ ся нашихъ

стане Суд Вож. 303.—Квѣтованъ данюс... а на жадаве... отца Генадия Прот. Полт. С. II, 3-б (1671).

А та, аласне, а аласне, саме.

XVII. Актовалас справа Верейшемъ резином поводом и Гаврилом Михаленком, а то въ тен способ: аже В. вынесен былъ долгу Ак. Вор. 61 (1661).—Позволяем... внуку жити, а то для дозору Прот. Полт. С. II, 100 (1682).

XVIII. Аще не покаетесь вси также по гибните, а то вѣчне Свяя Сл. Б. 20.

3. *Підкраслює домінуюче віображення в реченні.*

XIV. Ми то сдержати крѣпко и до своего живота а не измѣнити Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XVIII. Филиппъ... на войнѣ бывши а за смина не знавъ Ал. Тиш. 28.—Не сходит а мертвай тя щиро поминати Климент. Вірші, 174.—Шалью а увертѣть съ перцемъ и потомъ варити Млр. дом. лѣч. 26.

4. *Виражася послідовність, наступність з однокомъ протистояніем.*

XV. Первѣ начаста княжити в Киевѣ Дирдъ и Аскольдъ, одно княженіе. А по иноу Олегъ. А по Ользѣ Игорь. А по Игорѣ Стослав. А по Святославѣ Ярополкъ. А по Ярополцѣ Володимѣрь Ип. (Х), 1.—И быша 3 брата единому имъ Кий, а другому Щекъ а третьему Хоривъ ів. 7.

5. *Але, же.*

XIV. А коли которыи торговецъ поидеть торговатъ... безъ печали будте. А кто поидеть съ сею грамотою... не велю ихъ занимати ЮРГр. № 1 (1341).

XV. Аче самъ оутечеть мене, а женоу и дѣти отъ него отимоу Ип. 335 (1146).

XVII. А на тотъ часъ гетманъ Іван Мазепа стоялъ на Коломаку Літ. Сам. 190.—А ды разсвѣтился днь шестыи... Крон. Боб. 2-б.—А дїя обмыщляня свѣтъ... канунъ им (речесникам) сидити позволяем Кн. Цеху Кр. 3-б (1662).—Іерусалимъ зневажають, а Рымъ выносить Літ. Густ. м. 40.—Отцъ безъ початку, а сиъ не безъ початку отъ отца бо Кн. о Вѣрѣ, 53.—Игумень Змиевский бывший, а теперешний полтавский Прот. Полт. С. II, 2-б (1675).—А тепер подросши.. дойшолемъ своей власной отцевщини ів. 56 (1678).—Кто Бгу молитисѧ, а грѣшишъ, але той молитисѧ Гал. Кн. Раз. 305.—Слень есть божий и прудкий ів. 466.—Ео ти жид, а я русин Ингерм. XVII. 80.

XVIII. (Христос) насть людей отъ неволѣ бѣсовской откупиши, а закупиши Небу Свяя Сл. Б. 5.—Отвѣщаху ми. ег҃иъ тако, а другой інако Вел. Сказ. 3.

А-анди, однache.

XVI. Авжды читаемо иж о нем (Іуди) Хс повѣдѣль, горе чику тому, им же сиъ чицкій предастся Рук. Муз. № 513 к. 3.

А-ане-иъ, оджесж, лесно, занесно, само собою.

XVIII. Авжежъ побачимо кт҃о кого звоуетъ Тих. № 8, к. 85-б.

А за тыль, а з рештою, а черезъ те.

XVII. Каждая таковая спраша и поступок крадѣжемъ, а за тым и грѣхом смертным есть Пам. КК. I, 45 (1624).

А ижами, аніж.

XVII. Лѣпшай... пят словъ... проповѣсти въ вырозумѣньем... а нежеди тму словъ безъ вырозумѣнія Ев. Реш. 2-б.

А—тады, а—то.

XVII. А ижъ ваша милост рачите овде до насъ писати строны листов прощацких, теды на прошибу и на писане наших ласкаовых панов, печат прикладаем и руку нашу подписуем Лів. Ставр. 40 (1609).

А (онъ), шо (онъ), котрий.

XVI. Оуздрят сна чицкаго, а онъ идет на облацѣхъ Ев. Пер. 70.

XVIII. Если заайдеть где... младенца у дво-надцати лѣтъ, а ходить безъ оружія, то заразъ настѣнь Пелгр. Ип. Виш. 48.

А въ тыль, аж ось, коли че.

XV. А въ тымъ заслону отслонено, вышла панна ку отцу своему, уклонившися стала Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

А що, тымъ шо, бо.

XVII. А що Тишъко Батюга... не барзо инстикговалъ, то мы, зуполный урядъ за-сыпій, до высокоповажного суду енералног... доносимъ Прот. Бора. Рат. 59.

АБАХТА, рм. (нім. Haupt-wacht). Сторожа, вартъ.

XVII—XVIII. Часть козаковъ стояла почью и днемъ въ кругъ церкви абахта Літ. Мг. м. 76.

АББРЕВІАТОРЪ, рм. (лат. abbreviator—скоротник). Автор короткого ситету з обширнішого діла.

XVII. (Феофилактъ) Златоустого св. абревіаторомъ бывши иного зданя быти не могъ Кописг. Пал. 445.

АБДАННЬ, рм. (з нім. Наве Dank). Старий польський герб з літ. W.

XVII. Лебедь, абањакъ, подкова, и при крѣсть стрѣлы твоей служат дѣлности Тит. 134 (Земка 1625).

АБЕЦАДЛО, рм. (пол. abecadło). Польська азбука.

XVII. Азбука, алфавитъ албо абецадло Бер. Лекс. 9.

АБИ, зл. *Диз Абы.*

XVIII. Молю въещедраго Давца Бога, аби
вамъ даровалъ миръ Гр. Барск. IV, 35.

АБЛАМЪ, рм. (з нім. Blam). *Блам*, штука
гумра лесної міри.

XVII. Выкрадено... вутерь абламовъ два
чорныхъ Прот. спр. пот. 130.

АБЛУКО, рн. (ст. сл. аблъко) *Диз.*
Яблуко.

XVIII. Другая (патерица) з рыбей кости
на неї возглавіе из аблуковъ пят сребряных
поздащенихъ. на версѣ ж камен' шафъровій
РКПЛ. 81.

АБО, зл. (а+бо). 1. *Чи то, рівно-ж.*

XIV. А хто иметь тое закладывать або от
цркви бжъся отдаливать и мыстить эму бгъ
Ак.ЗР. I, 21 (1377).

XV. А не маємъ уступати сѧ у тыи имънья
или же заплативши триста копь широких
громшей пану чусе або потомъ будучимъ ЮРГр.
№ 70 (1434).

XVI. Мовте: ни кому! Або тежъ: всимъ!
Отп. И. П. кл. Остр. 1089.

XVII. Або з отцем ровнал, албо отца пере-
ходилъ Тр. пости. 282, II.

2. *Себ-то, чи-то, иначе.*

XVI. Стоудна або криница Ев. Цер. 19.—
Вышолъ тотъ декреть або тое рассказыне
Отп. ка. Остр. И. П. (стдр) 17.

XVII. Не разумѣй... іжбы то сяя... книга...
зложена для якои о себѣ гордынѣ або высо-
коумія Ев. Реш. 1-б.—Сторожъ або преложо-
ный над темницею Крон. Боб. 26.—Внесл
жаль свой або рачей скаргу Ак. Полт. Гор.
Ур. I. 4 (1669).—Збудовати церковь свою
на вѣрѣ або на вызнанью Петровомъ Копист.
Пал. 353.

XVIII. Фанарь або лѣхтарня Гр. Барск.
II, 165.

3. *(абожъ).* *Хіба*, чи-ж.

XVI. Або то малая речь—подъ ухвалы
Триленского синоду поддатися Хр. Фил.
Апокр. 1174.

XVII. Або не она (церковь) есть маткою
всего христіанства, або не Іерусалимъ есть
головою, по Господѣ Бозѣ, всего свѣта Крон.
Боб. (др.) 322.—Кани... отказать. не вѣдаю,
абожъ я естем сторожемъ брата моего Крон.
Боб. 5-б.—Або я якая нещота, же до дому
моего ходите мене перестерѣгати Рѣш. Полт.
Поли. С. 67 (1694).—Абожъ то тылко золото
дарь ест знаменитый Пан. Еб. 13.—Або,
пане, стратишъ справедливыхъ при злыхъ?
Рук. Крон. 16.—Абожъ ты слуги своей въ моцы
свої не маешъ? їв. 15.

XVIII. Що ся тому, братие, чудуете, або
звычаю не знаетъ? Ал. Тиш. 50.

АБОВЪМЪ, зл. (а+бо+въмъ, ст. пол. або-
віемъ). *Бо*, тымъ шо. для того шо.

XVI. Панове рада казаки... просить вашое
милости..., абы таковыхъ речей, которые ся
стягають ку сказъ... великого князства, не
рачиль допускатъ... абовъмъ даль ваша ми-
лость упривильеваные права... великому княз-
ству Ак. ЮЗР. I, 89—90 (1538).

XVII. Абовъм вшелякий, хто возноситься
понижонъ будетъ Ев. Реш. 4.—Съ повинности
абовъмъ то моемъ пастырской писати мушу
Крон. Боб. (др.) 321.—Нбо не тое, которое
завше видимо, абовъмъ тое второго дня
ест створеное Крон. Боб. 1-б.—Крве або-
въмъ его от рукъ твоихъ взышуть? Пр.
Жел. 3.—Насычене абовъмъ противникомъ
есть смакови Ев. Калл. 434.—И намъ, възлюб-
ленныи, потреба ииѣ многаго молчанія и таин-
наго въ оумѣ безмолвія абовъмъ хощемъ...
приступити къ свѣту неприступнаго Вѣства
Транкв. Зерц. Ав.—Всѣ абовъмъ, якъ единими
устами, мовлять, же па словахъ побож-
ности и на камени вызнанья... збудоваль
церковь свою Христостъ Господъ Копист.
Пал. 349.

XVIII. Мают абовъм отци езуити... кого...
наворочати Літ. Вел. I. прыл. 49.

АБОЖЪ, зл. *Диз. Або 3.*

АБОЛИ, м. (а+бо+ли). *Чи.*

XVII. Спытай... Бога... чого бы хотѣлъ,
козла, вола аболи теж птахи якои Жит. Св. 46.

АБРИСЪ, рм. (нім. Abriss). *Нарис, лам.*
рисунок, проект.

XVII. Показывать нам оный (маістэр) абрисъ
червѣговскoe... церкви Лист Самойл. 72.—Тое
десусовое дѣло скоринъ поспѣхомъ
досконалою хорошотю и оздобою было спо-
раженно подлугъ позорного абрису, такъ яко
бы каждого уподоблялся Літ. Мг. м. 51.—
(Будовничай) маеть предъ собою абрисъ Дм.
Рост. 13.

XVIII. Уконтрактовался я... в церковъ...
по поданному мною абрису майстать... адѣ-
лать Арх. стр. 56 (1764).—Кулябка принюсь
ко мнѣ абрисъ двора губернаторскаго Дм.
Марк. II. 101.—Что въ которой (коморѣ)
иродается. висить надъ ковюждо коморою
абрисъ тоя вещи изображеній Гр. Барск.
I. 33.

АБСОЛЮТЬ, рм. (лат. *absolutus*). *Само-
владник, неограниченный монарх.*

XVIII. Принца сего прадѣль быль або-
лють Дм. Марк. I, 318.

АБСОЛЮЦІЯ, рж. (лат. *absolutio*). *Розгришнія.*

XVII. На патріарху блюсниль и запречильть, а папежскими абсолюціями, которіи ему не помогли, тѣшацися Коніст. Пал. 473.

АБТЕКА, рж. 1. *Дис. Алтена.*
2. *Ліки.*

XVII. Пантелеймонъ... не такъ абтеками яль ласкою Христовою всѣмъ добре чинил Жит. Св. 572.

АБТЕКАРЪ, рм. *Дис. Алтенаръ.*

XVII. Напротив през улицу ворота противъ двора папа Марцина Рыклицкого, абтекара Пал. Изб. I, 13 (1640).

АБШИТОВАН(Н)ЫЙ, ярикм. (пол. *abszutowany*). *Відправленій з служби.*

XVIII. Про память мною (все наведене вище) абшитованіи бувчуковимъ товарищемъ, Андреемъ Демяновичемъ Мазаракіемъ записано Зап. Мовч. 81.—Сотникъ абшитований Домонтовскій... подписался Арх. Мот. 187 (1764).

АБШИТЬ, рм. (ст. пол. *abegut* з вім. *Abschied*). *Відправа зі служби, усімчння з війська.*

XVIII. Ю. показовалъ данный себѣ изъ полковой канцеляріи абшить Да. Хан. 331.

А-БЫ, зл. 1. *Шоб.*

XIV. А на крѣпость того листа привѣсли и есмо наша печат, абы то крѣпко здернат ЮРГр. № 23 (1388).

XV. А тыхъ людей, которымъ будуть то чинили, велиль бы еси сказнить, абы впредъ того не было Ак.ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Выполнылъ сѧ часть абы породила сна Ев. Пер. 27.—Съ цесаромъ Турецкимъ перемирье ваяли, а тою бы мѣрою тыхъ панствамъ своимъ отчиннымъ беашечность и шокой вчинили Ак.ЗР. I, 221 (1501).—(Козаки) жонокъ охочихъ тыхъ намовляли и закликали, абы въ ними ва низъ ишли Кул. Мат. I, 57 (1590).—Прото подъ такимъ подобенствомъ згоды аби ся не лучилъ жаденъ до лукавыхъ Отп. И. П. кл. Остр. 401.

XVII. Молбы до всемогучого и милосердого Вга приносити, абы души ихъ... ласкаве вавѣдалъ и потешиль Ев. Калл. 927.—Часу оного примусил Іис учѣтъ свой абы вступили въ лодъ ів. 935.—Повла пустелника учень, гды ему учитель рассказалъ, абы три лѣта молчаль, то выконалъ Лѣств. 23-б.—Мы... квѣтаемъ... абы игуменъ въ братствію... вѣчного не упоминалися Прот. Полт. С. II, 3-б (1671).—(Душа) зѣло на свое вою было роспушчена, тожъ годно, аби была неба отсуждена Суд. Бож. 303.—Пош-

лѣте людей зацил хи писара, аби тиѣ его тиранские раны и немилостивій бой были осмотрены и записаны Кн. Міск. Полт. 15 (1692).—Для того казала сию духовницю записсти, аби при моції своей вѣчными часы воставала ів. 35 (1693).—Козаки изъ Запорожья посыпалы до того иезуїноты господарычка, абы въ місто роду даи Кул. Мат. I, 25 (1604).—Ремеслеником... писане наше дась... абы жаденъ... кривди имъ... не важися чинити Кн. Цеху Кр. 4 (1662).—Король... рассказалъ, абы войско. (Конецпольський) заготовилъ потужное Літ. Лів. 249.—(Хс) просилъ отца, абы вінъ смири имо отъ него вель Кн. о Вѣрѣ 68.—Сидор... просилъ нась, враду меского Полтавскаго, аби то было записано Ак. Полт. Гор. Ур. I, 17 (1664).—Нехай утихнет гіязъ твой, абы не рекли Єгиптяне, хитро ихъ (жідовъ) вывелъ Вгъ, абы погубылъ въ горахъ Крон. Боб. 49-б.

XVIII. Варабашъ... ездилъ до... Владислава... и... просилъ... аби волно было ити въ между себѣ вибрать... гетмана Вел. Сказ. 14.—Не ровумъ того, божеволій глупче, абы тебе и одна душа живая... тимъ тебе назвати хотыла, чимъ себе, негоднику, титулуешь Літ. Вел. III, 115.—Чрезъ всяkie три дні сколько повзовъ въ реестръ впишется тимъ только и осужовать справи... Аби тотъ кто въ реестръ первѣ впишется, тожъ напередъ и суженъ быль С. і Р. 17—17-б.—Молѣнь ся Богу, абы насъ избавивъ выдъ усего злого Поуч. Наг. 77.—Абы вамъ ту(т) Бгъ дадъ вѣкъ въ фортунахъ проживати Вірші різдв. 130.—Пріказаль вамъ дать келю... абы я тамъ жилъ Пелгр. Ил. Виш. 13.—Воли робочіи аби не худіе були: треба воламъ... подстѣлати солому Укр. Госп. Пор. 68.—Алеж самого того, абы такъ вамъ поводилося, отъ когожъ ишшого можете сподѣвостися, если не ст. Вга? Съмъ Сл. В. 8.

Абыхъ (а+аор. быхъ), **абынъ** (а+бы+есмъ). *Шоб я.*

XV. Господарь послалъ мне, абыхъ межи ними розыкамъ ЮРГр. № 37 (1404).—Ты хочешь абыхъ была въ домоу твоемъ Чет. 1489, к. 49.

XVI. Прошу, абыхъ не былъ опущонъ Ак.ЗР. III, 72 (1556).

XVII. Его милост, обачивши справы мои правны. писати рачил до наместника своего пана Остапъ, абыхъ я при всемъ своемъ зостал Ак. Бор. 6 (1614).—Не дай Бже, абыхъ о тыхъ (апостолахъ) што злого мовѣль Каз. № 32, к. 16.—Теды умыслилъ. аби мъ роспорядилъ домъ мой

Прот. Полт. С. II, 98 (1682).—Всегда тщаливое
чопеченіе о мнѣ, абы-мъ въ цѣности и поряд-
кахъ моихъ завше трвало ненарушнѣ. Дм.
Рост. 123.

XVIII. Еднакъ упевненъ, тогда былемъ сло-
вомъ маршалковскимъ и гетманскимъ, абыль
вправоваль въ инструкцію пословъ моихъ
Літ. Вел. II, 299.—Стерезы сну, прошу та,
моего здоровья, абымъ то еще з вами побыв на
свѣтѣ Пам. укр. и. I, 169 (Рк. Тесл.).—
Абымъ васъ не много бавиль, першую часть
загразъ беру на оувагу Сѣмїа Сл. В. 2.

Абы-еси, абы-есь, абысь, шобъ ты.

XV. Абы еси о томъ довѣдался Ак.ЗР. I, 71
(1456).

XVI. Прошу, абысь ваша милость... за ру-
бежъ въ землю неприятельскую... не ходилъ
Ак.ЗР. III, 147 (1568).

XVII. А въ штохъ ся южъ днесъ ласки
мои премѣнили, которое для тебе во свѣтѣ
служили, аби есь небеснихъ добрь могла
доступити (душа) Суд. Вож. 297.—До тебе
пишу... абысь до мене пришолъ Крон. Воб.
192.—Абысь оразъ, по прочитаню писма,
гроши войскови... до насъ привозиъ, лас-
каве наупоминаю Ак. Нѣж. Маг. 63.

XVIII. Зиччи того сердечне, абысь... до-
ступиль вскорѣ и того святителскаго чина
достоинства Літ. Вел. III, 382.

Абыхомъ, абыхно, абысно, шобъ мы.

XIV. У торунь к мѣстичемъ... абыхомъ васъ
пустили... торговать ЮРГр. № 1 (1341).—
Пожадаль есть у насъ слуга нашъ вѣрный
Ходко Выбелскій, абыхомъ потвердили князя
Лвовы листы Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

XV. Король господарь приказалъ намъ сво-
имъ листомъ абыхмо выѣхала ЮРГр. № 53
(1422).

XVI. Били намъ чоломъ, абыхмо имъ ли-
стомъ вишими назнаменовали Ак.ЮЗР. I, 85
(1534).—Евангелиста вынисоуе, заповедающи
абыхмо не приводили на лихое ближнихъ
Ев. Пер. 61.

XVII. Просына нас, абысмо тое казали до
книгъ мескихъ записат Ак. Вор. 76 (1665).

Абысте, шобъ си.

XVII. Придоут дновѣ, коли боудете хотѣти,
абысте видѣли единъ день сына человѣчскаго,
а не буздите Ев. Пер. 62.

XVII. Дай рожденни, абысте долъгий вѣкъ
мешкали Епѣ. XVII, 85.

XVIII. Вашмости... приказуемъ абысто
слушний во всѣхъ седахъ подъ державами
особними будучихъ учинили порахунокъ Літ.
Вел. III, 432.—Прошу васъ, абысте до мене...

пріхали, абыть зъ вами во всемъ размо-
віїсѧ ів. IV, 274.

2. Хоч би, бодай, жільки б.

XV. Аще не поїдете к намъ, то напізьмъ
кнѧзя себѣ и реч к нимъ Стославъ: а бы кто
к вам шаль Иш. 57 (980).—Я есмъ бесъ тебе
и на Волгу ходиль а ци что мнѣ было, а нѣ
абы со мною Бгъ быль и хрѣстъная сила ів.
376 (1149).

XVIII. З гною телячого пошелъ увалиши,
згѣшать з оцтомъ, аби тепло, и на бородавки
прикладать Мир. дом. лѣч. 3.—Абы мѣцъ за
мене свѣтивъ, а звѣзы хоч и такъ Клим.
Прип. 200.

Абы-где, будь-де, де-небудь, де трапляте сѧ.
Також туляют сѧ и жиды по всемъ свѣту,
абы-где в якихъ земляхъ и в которомъ повѣту
Клим. Вірші, 35.

АВВА, рм. (з гр. ἀββᾶ). Отецъ.

XVII. Стый Авва Георгій в синайской горѣ
скончілъся Крон. Воб. 325-б.

**АВГУСТЬ, рм. (гр. αὐγούστος; лат. augus-
tus). Серпень, осьмий місяць в році.**

XV. Привѣсли к сему нашему листу оу
Самборѣ исцѧ авгус оу третій день ЮРГр.
№ 92 (1458).

XVI. Місяць августа, по гебрейску зовъ либо
авъ, просто серпень Хрон. Рымши, 218.

XVII. Року Бжія ахоз исцѧ Августа Прот.
Полт. С. II, 3-б (1671).—(Козаци) напавши
мѣсяця Августа... до свѣта збили виштокъ
людь Літ. Лв. 251.—Епспы... застѣли самого
дня августа Крон. Воб. 353.

**АВДІЄНЦІЯ, рж. (лат. audience). Посу-
жання.**

XVII. Кто есть на прехадце а шукаетъ
збавъ, даетъ авдієнцію всимъ Домецк. 41.

XVIII. Онисе посланци ишѣли авдієнцію у
государа Дм. Хан. 4.

АВДИТОРСТВО, рж. Урядъ аудитора.

XVIII. Оурядъ Аудиторства есть быти при
Епспѣ и судѣти справы задворныи, которыми
албо себѣ вымовиъ до своего суду Епспѣ,
албо который хощеть сторона оукривож-
ная, осуждены быти пред Епспомъ Собр.
Прип. 72.

**АВДИТОРЪ, рж. (лат. auditor, пол. audytor)
(біскунський). Налісник біскунський.**

XVIII. Аудиторъ масть при Епспѣ, или
безъ Епспа постановленныхъ въ Іерейство
екзаминовати Собр. Прип. 72.

**АВІЗІЯ, рж. (пол. awiza з фр. avis). Рідо-
жість, вѣстка, новина, донесення.**

XVIII. Во не дивно было тому автору
Пуфendorfio и разминутися въ чомъ зъ прав-

лою... въ странахъ немецкихъ жившему... на почтовыхъ тѣлько авизахъ и газетахъ по-лагавшемуся Вел. Сказ. 9.—Яко авизи въ Ка-ланца Подольского сентеврі 18 писаніи, съ-дителствовали Літ. Вел. II, 500.

АВКСИЛЪРНЫЙ, пркм. (лат. auxiliaris) Поміжний, посерединій.

XVIII. Зъ войсками авксилърными малоро-сійскими Полякомъ на Шведа ординованными проходи тогобочную... Україну... видѣхъ многіе гради въ замки безлюдніе Вел. Сказ. 2.

АВРЕА, рж. (лат. augea—золота). Блеск. сітість.

XVII. Перша заплата въ нѣвъ звайдутъся Авеа, которая залежить на оглажденію лица Богочаго Гал. Кл. Раз. 331.

АВРЕОЛЯ, рж. (лат. aureola). Світлякій кружокъ, що оточує голову святихъ, мімб.

XVII. Друга заплата въ нѣвъ звайдутъся Авеа, та въ есть велика оутюха на мысли Гал. Кл. Раз. 331.—Много албовъль есть чиновъ стыхъ... которые за цноты свои особливы будуть мѣти авреолъ Рад. Ог. 87.—Превайлѣшъ труса коронуетъ ю (Богородицю) троакою короною, которую теологове называютъ Авреолъ іб. 359.

АВРИПІГМЕНТЪ, рж. (пол. auripigmentъ въ лат. auripigmentum). Золотистъ (жін.).

XVII. Маєть еще и то аврипигментъ, же пазуры отновляетъ Рад. Він. 1432.

АВСТЕРІЯ, рж. (пол. austeria). Дна. Асторія.

XVIII. При австеріяхъ лежай, си есть при корчмахъ подорожникъ Гр. Барск. I, 91

АВТЕНТИКЪ, рж. (пол. autentyk, гр. αὐθέντικος) 1. Автентичне письмо, річ не фальшина.

XVII. Доведы о предвѣчном и чистасном исхоженю Дха Прѣтого отъ самого только отца, не голыми и не вѣтряными словы, але Автентиками Кч. о Вѣрѣ, 164.

2. Урядове письмо з печаткою і підписами (не копія, а оригинал); уповажнення, поспо-сность.

XVII. Станули очевисто перед врядом... воз-вые енералове..., которыхъ автентики и верное вряду своего заживане актомъ нинешнимъ есть ведомо Арх. ЮЗР. I, VI, 469 (1618).—Кириль Островский... который за показаньемъ перед урядомъ нинешнимъ автентику кресовавя на врядъ свой... ку записаню до книгъ... соизналъ іб. VI, 1424 (1622).

XVIII. Но... король... заграбиль... зъ мѣсть, обозовъ... вернетъ тѣ автентики Вел. Сказ. 250.

АВТЕНТИЦЕ, АВТЕНТЫЦЕ пркм. Прим-жко, прогідно.

XVI. Екстрактъ съ книгъ земскихъ Крем-ненскихъ рускимъ письмомъ автентице выдан-ный Пам. КК. IV, 40 (1597).

XVII. Передъ судомъ автентице доводить Ак.ЮЗР. II, 26 (1612).

АВТЕНТИЧНЫЙ, АВТЕНТЫЧНЫЙ, пркм. Правдиский, справедливий, непрѣдоленный, про-гідний, неслуживший.

XVII. Автентичнымъ уставы и ухвали вхо-дити Копист. Пал. 583.—Листы паркгаммо-выв автентичные Ак. ЗР. V, 2 (1633).—По-звовъ кірдскихъ Кіевскихъ автентичныхъ два Гол. П. М. I, 547 (1633).—Ми судъ оный (привилей) для вписанія до книгъ прийму-ющи и видечи быть автентичный, целый и ни въ чомъ не подойзреный, передъ собою читати казали есмо Арх. ЮЗР. I, VI, 19 (1635).—Ко-торого ограничения Меняне листъ автентичны показовали Ак. Зем. 117 (1689).

АВТЕНТИЧНЪ, пркм. Песно, спраді.

XVII. Сie посланіе и до ннъ автентичнъ на мембронѣ славенскимъ языкомъ писаное... въ книгохранилищи Стыя Вел.: Лав: Печат: Кіевъ: обрѣтається Тр. П. М. 806.

АВТОРЪ, рж. (лат. auctor). 1. Творецъ, створитель, синахідник.

XVI. Авторъ—творецъ, створитель, работ-никъ Знз. Лекс. 108.

XVII. Небожчикъ, нарекаючи на помене-ныхъ особъ, авторовъ того злого непристой-ного учиньку.. до дому се поспешилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 583 (1631).—Стан маіженскій есть.. од самого Автора Сакраментовъ всѣхъ, тоест, от Бога в раю еще постановлены Тр. П. М. 926.—Авторове якои новой речы суть славны, которыи найперше речь якую но-вую вымысли и очынили Гал. Кл. Раз. 369.

XVIII. И от Львова о его прибытии, хоча и безъ певного автора, проголошилися вѣ-домости Літ. Вел. IV, 60.

2. Укладач, письменник.

XVII. Самъ авторъ тое книги написалъ Карп. Наука, 129.—Иле що бы з Авторовъ Стыхъ старыхъ было, а ними сѧ пожиток Цркви очинило Бер. Вірші, 96.—Авторъ (ци книги) ласки Бжени... змітить Гал. Н. н. (пр.) Ав.—Такъ тамъ пишеть авторъ житія стыхъ Рад. Ог. 87.—Авторовъ зась жадныхъ инишихъ у вытлумаченю не найдешь Єв. Реш. 1.—Якъ въ многихъ поважныхъ авторовъ прикладахъ читаю Тит 276 (П. Мог. 1632).

XVIII. Вивѣдай... которого она (грамма-тика) автора, то есть, какъ ему имя, который ону сконпоновать или выдасть Гр. Барск.

IV, 63.—Усмотрѣхъ за болѣе положити
здесь пунктъ зъ гистории нѣмецкого автора
Вел. Сказ. 8.

АВѢЗА, рж. (пол. awiza з фр. avis). Вість,
вестка.

XVII. По такъ невесомыхъ авѣзахъ албо
вѣстахъ, которыи дотымъ доходили оушіи нашихъ,
слушачу прав., слушнал уже абысмоса... в сей
день веселили Рад. Ог. 966.

АВѢЕНДИКЪ, рж. Див. Актентикъ.

XVI. Книги греческіе авендики oriinalы
есть книгамъ латинскіи, бо з них списованы
Ист. о разб. Флор. соб. 25.

АГА, рж. (тур. aga). Старший (над яничарами).

XVIII. Двохъ аговъ свѣжо взятихъ до рукъ
пановъ комиссаровъ заразъ отдали Літ. Вел.
II, 292.—Татаре... стали проситься на миръ
и вишло три аги Мар. Род. IV, 31.

АГАРЯНИНЪ, рж. Потомок Агарі: Поло-
чанин, Татарин, Сарацин.

XV. Церю же отшедшю на Агаряны и до-
шедшю ему Черное рѣки, вѣсть епархъ послы
ему Ип. 5 (866).—Преда Гедь градъ Єрсимъ
(ты) безаконынъ тѣмъ Агаряномъ ів. 655
(1187).

XVII. Отъ поганого царя Переопскаго Мен-
дикгиря и отъ нечестивыхъ его агарянъ
Соб. дѣт. 83 (Кiev. дѣт.).

XVIII. Агаряне, бо они сѧ от Агары і от
Измаила начали Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.).

АГАРЯНСКІЙ, прикм. Татарський.

XVII. (Запорозці) выслали изъ... войска
низового своего товарища, знающаго добре ага-
рянскимъ языкомъ Эвари. Источн. I, 711 (1697).

АГГЕЛЬ. рж. (гр. ἀγγελος). Див. Ангель.

XVI. Аггель—дух Зиз. Лекс. 98.

XVII. Ихъ тому аггам с пастирими спѣваютъ
Прол. XVII, 86.—Въ ночи приве кгдымъ (па-
стухи) звукле пильшованы. аггель звалъ
гдеся взвѣши. тоуж стал над нами Бер.
Вірш. II.—Аггель охранитель Гуд. Бож. 295.—
Видѣль дѣвъ аггела стоячаго з мечем... и роска-
зать Гедь Бѣгъ аггелови мечъ сковати Крон.
Боо. 107-о.—Мѣтъ залѣтъ Аггель розмову в раю
з першою родителкою нашою Рад. Ог. 968.

XVIII. Днес аггели в небѣ весело зикуютъ
Укр. Р. Арх. IX, 79.—А ти. Варваро, невѣсто
и дѣве, аггеломъ тебѣ назватъ могу смѣте
ів. 178.

АГГРАВАЦІЯ, рж. (з лат. aggrovare—об-
тяживати). Обтяжкинъ, утихъ.

XVIII. Церковъ Божія православная въ та-
можномъ юзграницномъ краи... бываетъ опри-

мована агграваціями Літ. Вел. III, 567.—
Всякому полку моего товариству преходячому
през тое віхой выраженое мѣстечко Княжичи,
акимъ колвекъ способомъ жадныхъ прика-
зуюмъ винововъ и агграваций не вщиати
Унів. Палія, 161 (1709).

АГІАЗМА, АГІЯЗМА, рж. (гр. ἀγιάζμα).
Свята вода.

XVII. Которые... прагнууть Танѣ Христо-
выхъ, хѣбы не агіазмою, але... тѣмъ и кро-
вью... причащены были Ак. ЗР. IV, 526 (1631).—
Недѣлъ церемонія о причащении Агіазмою,
або стру воду Богданенскою Тит. 372
(Енголѣбъю, 1646).

XVIII. Именууть же ю (воду) тамо агі-
азма, си есть вода, освященная от преподоб-
наго Саввы Гр. Барск. I, 348.—Тоту стру воду,
которая ся называет агіазмою Пам. укр. м.
II, 183 (Рк. Тесл.).

АГЛИЦКІЙ, прикм. (вульг. рос.). Див. Аи-
гленский.

XVIII. Федоръ... вакупилъ... суконъ аглици-
кій Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 262 (1719).

АГНУСОКЪ, рж. (з лат. agnus — ягнъ).
Воское ягнѧ, шо посвятъ пана; масъ
одъ ягнѧ приходъ.

XVII. Срамляются на себѣ креста хва-
носиты и въ мѣсто того агнуски якієз з воском
носить Лъвъ. Пам. 30.

АГРЕСТЬ, АГРИСТЬ, рж. (пол. agrest, іт. ag-
resto). Агрус. Ribes grossularia L.

XVIII. Не можется зась отправовати Служба
Бжая на винахъ приправныхъ, то есть на
винахъ плюзунковънъ, декоктѣ, агрестѣ Собр.
Прип. 19.—Нараввиши агресту... повицнить
Разн. М.:рц. 640.—Возми агресту великого,
выбери зъ него настяня ів. 645.—Рахуба дре-
вамъ разнымъ: агрис Клім. Вірш. VI—VII.—
Писаль въ Попель... о агрестѣ красномъ Дв.
Хан. 489.

АДАМАНТОВЫЙ, прикм. (лат. adamanteus—
сталевий). Твердий як сталь, як філант.

XVII. Адаманта (статечность Кошист. Пал.
1136.—Моцно адамантовыми пригаждень есть
врагъ правды доводами Тит. 32 (Ки. о Вѣрѣ
1620).

АДАМАНТЬ, рж. (гр. ἀδάμας—сталь: дія-
мент). Діамант (камінь).

XVII. Вѣры тверда... паче желѣза и ада-
манту Транкв. Зерц. 58.—Пишет Оргенъ,
же адамант имъ башъ битый будетъ тицъ
большъ его сила свѣтит Рад. Ог. 1087.

XVIII. И тацъ ест камень адамант, а такъ
тврдъ, ижъ его не разбить вичоръ. только
ко золю крослю Нам. укр. м. IV, 32 (Сок. Рк.).—

АДАМАНТЪ, драгій камень общеизвестный и родится якоже слышахъ, въ горахъ Шафскихъ Гр. Варск. II, 309.

АДАМАШКА, рж. Груба зористая шоколадная (одн. наименование Адамашка).

XV. Шуба соболы золотомъ аксамитомъ або адамашкою Ак. ЗР. I, 109 (1486).

XVI. Дрораномъ... камни... посыти есмо валени... аксамиту и адамашки на шаты Arch. Sang. VII, 176 (1567).—Стихари два дымко-сихъ въ белое адамашки Арх. ЮЗР. I, 1, 80 (1577).—Рихи одни адамашки блакитное на золоте Ж. Курб. I, 118 (1578).

XVIII. Сагайдачный... прислахъ ему (Влади-славу) полатку свою кармалевую зеленою адамашкою подшитую Літ. Вел. I, прил. 35.

Дис. Одамашка.

АДАМАШКОВЫЙ, прикл. З адамашки.

XVII. Воздухъ адамашковый Пам. КК. I, 117 (1627).

XVIII. Рильтъ пара адамашковыхъ жолтихъ РКІЛ. 27.

Дис. Одамашковый.

АДВЕРСАРЬ, **АДВЕРСОРЬ**, рм. (пол. adverterz, в лат. adversarius). Противникъ, неприятель.

XVI. Мовчали есте, панове адверсары Альтр. 679.

XVII. Намъ моять маложгучиыи адвер-сары наши, же то Греческъ—хлопска есть вѣра Крон. Воб. (др.) 326.—Михайленко, ведугутъ жалоби адверсара своего, до того браня, которое Верейский постановилъ, не узылся Ак. Вор. 61 (1661).—До которое (пиквациї) обадва адверсаре таъ Думитриенко, яко и Хвеско по-новить ку отечистому зъ собою ростертою становленіи Арх. Мот. 127 (1683).

АДГЕРЕНТЪ, рм. (пол. adherent в лат. adhae-го). Скоромникъ, притяжникъ, приставка, по-коему.

XVII. Десять хоровъ Агапитовыхъ... за исполнение мѣсть съ которыми Липиферъ зъ своими адгерентами струченый сталъ, мѣстце назна-ченное именуя Тит. 218 (П. Мог. 1639).—Особинное постановленія у начальныхъ адге-рентовъ его пастырской ищности Черн. Тип. 674 (1679).

XVIII. Статъялава Лещинского адгеренты Ди. Марк. III, 377.

АДМИНИСТРАТОРСКИЙ, прикл. од «адми-нистратора».

XVII. Въ діелезії нашей адміністраторскої Ак. ЗР. V, 269 (1694).

АДМИНИСТРАТОРЪ, рм. (лат. administra-tor). 1. Управлятель, завідувачъ.

XVII. Всихъ уходовъ над реками Хоролемъ и Пслемъ по обудвохъ берегахъ въ посессию тому же администраторови нашему (королевскому) не подать и овшемъ заборонить Тр. Покт. Уч. Арх. Ком. VIII, 59 (1622).—Панъ Александерь Прокоповичъ, прозвізоръ и адміністраторъ друкарнѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 145 (1642).

2. Шо часово заряджує, посити обвалки сироманського урядовиця.

XVII. Желѣборскому, єпископови Львовскому Галицкому и Каменца Подольскаго, администраторови митрополії Київской... авторъ щасливости дочасной и вѣчной зичить Гал. Кл. Раз. (пр.) 2.—Лазарь Вераковичъ, администраторъ митрополії Київской Бер. Письма, 222.

АДМИНИСТРАЦІЯ, рж. (пол. administra-sja з лат. administratio). Заряд, завідування чужимъ добромъ.

XVII. Приступилисмо... до обѣрнія... новаго старшого, который бы пасль стадо Христа Бога нашего, а намъ всѣмъ быль, такъ въ церковной администрации, яко и въ монастырской строенію, предводителемъ Гол. П. М. П., 495 (Лист Виц. бр. 1646).

АДМИНИСТРОВАНЬЕ, ри. Зарядження, завідування, господарювання.

XVII. Выдано на него (Дюскора) выроѣь отсужающи его... справованія всѣхъ чиновъ... администрowania Крон. Воб. 315.

АДМИНИСТРОВАТИ, дс. (пол. administrowacъ з лат. administrare). 1. Заряджувати, завідувати, господарювати.

2.—шо, убѣдити кому чого, склоняющи на кому що.

XVII. Сакрамента адміністровати Арх. ЮЗР. I, X, 601 (1653).

XVIII. Оурядъ Ереа есть... людемъ вси Сакрамента адміністровати Собр. Прил. 53.

АДМІРАЛСКІЙ, прикл. од «адмірала».

XVIII. Дунский летнантъ забитий въ адміральскомъ окрентѣ Вел. Сказ. 243.

АДМІРАЛЬ, рм. (нім. Admiral). Старший над флотомъ.

XVIII. Врандель, адмірал шведский, подъ градомъ Ансельмомъничего ве вскуравши, обернуль увесъ флот свой морскии подъ другой град дунский Сандебургъ Вел. Сказ. 240.

АДОВЪ, прикл. Шо належить до Аду.

XV. Хсь... приполь моцно въ адова мѣста въ туу темнотъ Чет. 1489, ст. 48.

XVII. Хсь... вырвавъ насъ изъ пащекъ адовыхъ Ев. Реш. 10.

АДОНАЙ, рм. (гр. ἀδωναῖ). Господь.

XVII. Жид... ласкать золотистъ: овей, Аловай, бое званий Илг. XVII, 84.

АДСНЫЙ, присл. Власиевъ Адові.

XVII. Лагычукъ альского вазана крушить Транкв. Зерц. к. Гд.

XVIII. А в пеклы адстін смык ся крушили Укр. Р. Арх. IX, 76.

АДЪ, рм. (гр. ἀδης). 1. Бог таинства жарствъ (у греков); вадодор у языков.

XV. Ильинъ бо не бѣ сътъ, яко адъ Ил. 552 (1172).

XVIII. Христосъ... ишасть мущъ на смерть, и на дьявола, и на адъ Псуш. Илг. 144.—Лечь ся юль достану во мухи пекалному аду во руки Укр.-Р. Арх. X, 247.—(Джороль) пошовши до пекла станет говорыти Адови: Брате мой Аде, буд готов Пам. укр. и. II, 326 (Рк. Тесл.).

2. Сторона жаждемна без просянку, жажло.

XV. Грѣшници въ адѣ суть Ил. 169 (1071).—Сведеніа и въ адѣ ів. 563 (1172).

XVII. Адъ: Мѣстце которого иѣ знаемо иѣ видимо... адъ преисподний: наихудшее изъ смию сподѣ мѣстце прощанное, або пасло Вер. Лекс. 224.

XVIII. Оушитко ишло заспой до аду, оу подземную сторону непросвѣтимую и мрачную Пам. укр. и. II, 178 (Рк. Тесл.).—Дша его стала пошла до Аду пекалного ів. 317.—Вы вишитки умрасте и до аду исходите Ад. Тиш. 75.

АЕРЬ, рм. (гр. ἄερ). 1. Погожра, обізра, жабо.

XV. (Кыяне) инаясь яко зера достигше Ил. 714 (1200).

XVI. Нінъ видко ги иже обитали въ вѣкы, которого очи выдрогнуты превыше зера Отп. кн. Остр. И. П. 432.

XVII. Аерь наполнился дымомъ и скворомъ Кошт. Пам. 1023.—По збѣтии дожчи чистый аерь и свѣтлый стаетсѧ Тит. 117 Кошт. 1625).—Догъ по вѣстю въ тѣль бываютъ турбованы и гамованы на аерь О обр. 125.

XVIII. Еще аерь от труповъ человѣческихъ просмрадшился не пришелъ... до чистого... естества своего Вел. Сказ. 179.

Дас. Амиръ.

2. Погубъ погожра.

XVII. Чловѣкъ хитрый, временемъ служачий, на всякъ зерь рушающійся Кошт. Пам. 1177.

АЕРЬ, рм. (гр. αέρ). Татарскѣ ламъ (рис.такъ) Acorus calamus.

XVIII. Накопать кореня зера, что близъ рѣкъ ростеть Мар. дом. лѣч. 41.

АЖЕ, присл. (з + же). 1. А про то, однече XVII. Аже не вогъ его не сталося Літ. Сам. 71.

2. Адовъ.

XVII. Аже дивъ все есть въ высигъ таѣ Тит. 369 (Е'хрэбъ:ч, 1645).—Аже изъ турманъ... нѣкогда дивомъ не вояжется Ев. Реш. 212.—Аже живеть сасамъ сѣта сего честень музу сему Смотр. Каз. 40.

XVIII. Аже у сѣтѣ увидѣть Лихи, же изъ шанца вижено иѣ валюсь стали Літ. Гр. 72.

3. Ото—же.

XVII. Аже мовитъ: молодний смык рече отцу Ев. Реш. 8-б.—Аже ткаулоса иѣ Принцъ... на ярмарокъ поеха Прот. Полт. С. I, 19-б (1673).—Аже за причиною и за преобою людей зашихъ Чаленка даровало горюмъ ів. II, 147-б (1678).

АЖЕ, з. 1. Колы, колы же, колы жилемъ, скоро жилемъ; а же.

XIV. Аже не выкупить его (сало) на тозъ рокъ, ишеть деражи то сало опять до другого року ЮРГр. № 16 (1386).

XV. И таки Огюовичи начали просить оу Яроюшка, что им отецъ держаль при вилемъ отци того же и мы хотеть, аже не вѣдѣть, то не жалуйте Ил. 296 (1136).

XVII. Аже на Запорожку заставати не можъ за-для залоги... пойшоль за Низъ ку мору Літ. Сам. 6—7.

2. Шо.

XV. Слышашъ же Всеволодъ, аже присыпалъ Стославъ сна своего, пошагалъ здѣ съеноу Ил. 614 (1180).—А у Черновици вони не страсти, але купецъ дастъ свою вѣру, аже не ишеть заповѣдный товаръ Ак. ЗР. I, 31 (1407).—Знаю чинимъ сноу паници листомъ... аже кроль, господарь ванъ казацъ каль розъѣхати границю Игнатови с Кунцлером ЮРГр. № 49 (1419).—И възвали, аже по листамъ брод земли приказная ів. № 53 (1422).

Аже бы, шоб.

XV. А мы сѧ поддамъ, аже бы оуздаль оу нашемъ поганни оу Карловъ патьдесать воговъ ЮРГр. № 92 (1458).

XVII. Ажеби сей докреть... бывъ важныши Прот. Полт. С. II, 54 (1678).

3. Бо.

XVII. Не вицдуть въ землю обѣданную... вси, аже ронташа до мене Крон. Воб. 55-б.—Немашъ травы чедамъ слугъ твоихъ, аже тажкий голодъ ів. 31.—Купиль ванъ Захарий чистъ половинную... за золотыхъ полтораста, аже ведругъ докреть иѣ милостей пановъ

суддей снеральныхъ в той кѣтицѣ одну заставку углядѣлъсѧ Захарью Ив. Мат. Ист. ЮР. б (1671).—Старший... у ватахъ струсили, аже у Кириллого... штани... витрусили Прот. Полт. С. III, 106 (1690).

4. Як тільки, юшо лаш.

XVII. Аже почудъ (Шереметевъ), же жолни-
рове з ордою збижкаются, рушылъ з Ставищ-
ку Уманю Літ. Сам. 39.

5. Як, о скільки, в якій мірі.

XVII. Аже нестаточная прыдань вовку з ба-
раномъ, таکъ християниновъ з бесурманиномъ
Літ. Сам. 24.

АЖНО, присл. і зл. Дис. Ажъ, присл. 2. і
Ажъ, зл. 8.

АЖЪ, АЖЬ, присл. 1. Виражи граничну
міру ласка, часу, великости, сили, ступеня
натуження, крес чинності.

XV. Тыс им'яня князю Андрею Володимир-
овичу данъ великого князя Витовта и держа-
тель тыс п'ятнъл князь Андрей аже до смерти
Ак. ЗР. I, 105 (1484).

XVI. Почавши от понеделька аже до середы
седеми Арх. ЮЗР. VIII, IV, 444 (1575).—
Што-наскромней уживалъ, а не такъ много,
ажъ снатъ и до брыдкости людемъ учонымъ
Отп. И. II. кл. Остр. 1053.—Зобрається отче
Ипатій аже дивъ на такъ потужный довидъ,
яко паукъ на сѣти Отпис кл. Остр. И П.
428.

XVII. Ламех... ся кохаль въ мысливствѣ
ажъ до старости своеи Крон. Боб. 7.—Пона-
маръ... аже до смерти тръвалъ тамъ Рук.
№ 0. 4° 86, к. 57.—(Вышемиръ) Полское розъ-
ширилъ панство аже до границъ Дунского
королевства Крон. Полск. 351.—Гетманъ Конец-
польскій ходиль за козаками аже до Медвежихъ
лозъ Літ. Лъв. 239.—От пятн ножной аже
до главы Гад. Боги пог. 1.—Отъ весны... аже
до зимы Літ. Мі. м. 55.—(Тимко) такъ
тиранско (Галку) биль, же аже зачедво водою
оную отлили Рѣш. Полт. Полк. С. 69 (1700).—
Признаки положени на дубехъ от окопу аже че-
резъ увес байракъ Прот. Полт. С. II, 27-б
(1676).—Такъже от початку вѣры и аже до
того часу крестимоса Кн. о Вѣрѣ 11.—При-
были аже в самий Почепъ Прот. спр. пот.
125. — (Скібортина) ставши аже на третий-
день на право, заносиль жалобу Акт.
Старод. кн. 105.—Де ж пакъ не лаютъ?
От так лают, що аже лихо Довг. 98.—Аже
поки теды второе Хво прибудеть прист'є все
что сѧ колвекъ за оумерлыхъ отправуетъ, по-
хитокъ приносить Тр. пости. 39.—Дондеже:
ажъ поки Бер. Лек. 36.—В томт онога (хлон-

ца)... ущевлю, абы... своего родича не слухалъ
ажъ поки гды одийде ему назначаема черта Ка.
Цеху Кр. 10 (1678).—Тыс... не мают умерти
поты, поки аж обачат славу Ев. Реч. 29-б.

XVIII. Переймаючи (наших) рубали и ко-
лами ихъ аже въ самій таборець гвали Літ.
Вел. III, 443.—И так з лихом збішивъ аж
до ихъ школи Укр. Р. Арх. IX, 47.—Събѣ
аж до покров зелена была Літ. Гука. 77.—
Слѣпій... аже до дому іисового идути, взывать
не переставали Науки парох. 45.—Всъ мно-
го барао танцовали аже до поту Да.Хан.
39 (1722).

2. Тільки, лашень.

XVI. Ажъ въ неделю, кгда ее милость,
панн Braslavская до костела на иешпоръ
шла, тогды половъ двохъ... въ замокъ цущено
Арх. ЮЗР. I, I, 294 (1591).

XVII. Ажъ въ килка день сусѣди другіе,
тую солому беручи, дитину найдовши, за
опитомъ, на обвиненіхъ, же зъ ихъ то се
стало, дойшли Ак. Нѣж. Маг. 13.—Ударилъ
зешлого обухомъ у голову разъ, одь которога
разу аже дня другого у вечерь змерль
ів. 23.

XVIII. Покалніе же или покута... есть
сакраментъ аже четвертый Свята Сл.Б. 18.
—Аже приникнувшіи в лѣтописная писанія
козацкія довѣдалемся мало причин... запу-
стянию... Українн Вел. Сказ. 3.

Аж-но, і тільки.

XVII. Ажно наопослѣдъ вже у Васка Бови
лемѣшъ узяли (злодѣи) Прот. Полт. С. I, 96
(1690).

АЖЪ, АЖЬ зл. 1. Шо.

XV. И слышавъ Романъ, аже король за
Горою оуже, и бѣжа Ил. 661 (1188).—Половци
же слышавше, аже Стославъ ехалъ въ Кіевъ...
вхала къ Товарому ів. 672 (1190).—Право
так нашло, аже пана игнатовы лісты оумо-
рени на вѣки ЮРГр. № 52 (1421).—Оуэрель
госпожю пречистою аже ее стала мъсть мо-
лігск. Чет. 1489, к. 46.

XVII. И видѣло сѧ емоу, аже ис того ве-
ликій ему хосеъ боудеть Пам. укр. м. 11,
221 (Угр. уч. ев.)—Іди такъ триваль,
ажъ уже было далеко въ ночь: бѣси зо всен
краини оноги згромадились Рук. № 0. 4° 86,
52-б.

XVIII. Чомъ за сего фарисея никто не рюхъ,
ажъ оувнъ есть неприведенъ... а Христось
осудиаъ его Поуч. Няг. 4.—Якъ пушовъ на
небо Христось... уявъ ся, якъ бліскъ,
изпередъ очей ихъ (учнів), и смотрѣи, аже
идеть на небеса ів. 73.

Ажъ бы, шоб.

XIV. И хотаче по немъ ажъ бы тыль и венгий наимъ... послужальонъ ЮРГр. № 29 (1394).

XV. Речи которыхъ жь в часу бывають, ажъ бы не проминулы съ проминучими часы подобно есть имена ли бы прийти къ будущей знаемости ажъ бы вѣчностью листовъ быны потвержены ЮРГр. № 54 (1424).—Ты бы людемъ своимъ приказаль, ажъбы въ нашой земли... пъцоль не драли Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVIII. Ажъ бы не было оу сълской хощи доснть дрива, мусить панъ кметюмъ слободати и другу хашу Урб. 48.

Ажъ хіба, гіба шо.

XVIII. Небудет... роса на земли або дожь... ажъ хіба я Бга моего оупрошу Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Тесл.).

2. Так шо, наесть, шо наесть.

XVI. Ждали часъ немалый врлдника панен Петровон, ажъ по него посыпали, абы на копу притолъ Ак. Копн. С. 41 (1570).—Множество великое рыбъ загорноули, ажъ и мрѣжа са ихъ порывала Св. Пер. 34.—Насыпали (рыбою) обѣ лодѣ тик, ажъ съ затопляли ів.

XVII. Татарчепко (Вовдю)... обухомъ ударили, ажъ паля Ак. Нѣж. Маг 24.—Нѣ же лѣзомъ, нѣ огнемъ не могли ихъ (мишней) отогнati ажъ мусъль въ лодѣ вѣккати Крон. Полск. 2.—Болше шести тисячъ турковъ подегло, ажъ трупу немогли переховати Літ. Гам. 194.—Быть такий голодъ великий, ажъ люди съ гододу мерди Сб. лѣт. 75 (Кіев. лѣт.).

XVIII. И будем у церквѣ голоспо спѣвати, ажъ стѣни церковпин будутся разлѣгати Укр.-Р. Арх. IX, 51.

3. Пожи.

XVI. Послоужи ми, ажъ съ я наимъ и наию Св. Пер. 62.—Бѣжи до Египтоу и боуди тамо, ажъ я посвѣтилъ Св. Пер. (рк.) 24-б.—Сѣдѣть въ мѣсте Иерусалиме, ажъ будете приоболочнини мою зъ высокости Катех. 50.—Не судите предъ часомъ, ажъ бы Панъ прышолъ Антир. 925.—(Слугъ) то форты замковое гайдуки не пушкаютъ, ажъ имъ мусели дать якоєсть мыто Арх. ЮЗР. I, I, 289—290 (1591).

XVII. Семирамис... отъ мѣста ие отступила ажъ его добыла Крон. Боб. 12-б.—Не пущу, ажъ мя благословишъ ів 22.—А гы, прошу, тут мене поочекай... ажъ ся верну до тебе Лѣтв. 47-б.—Абовѣмъ и Ила до неба възвестись не могъ, ажъ милотъ скинулъ Тит. 287 (II. Мог. 1632).—Вижу тя немощнаго, ажъ покарму захищешъ Жит. Св. 420-б.—Кижа... казылъ его Феодота... жилами поты

бити... ажъ признает, мовит, богов нашыгъ шановане Жык. Св. 2.—Голубица гды п'еть, неподносить головы, ажъ все, пока ей доснть выш'еть Рад. От. 820.—Не отпушайте изъ церкви людей, ажъ ихъ первой чого доброго научили Ак. ЗР. V, 205 (1687).—Въ углѣ табуру запершимся и не здалися, ажъ усѣхъ выбито Літ. Гам. 67.

XVIII. Жебы того не чинили, ажъ ся первой оповѣдѣть Его Кор. Мосцѣ Літ. Вел. II, 248.—И смокъ не будетъ смокомъ, ажъ смока згризеть. ів IV, 234.—И такъ довго тую завоюку держати, ажъ волосы перегнѣ Укр. Гомп. Пор. 61.—Тамъ не пропускают, ажъ пересмотрятъ всего Пелгр. Ил. Виш. 20.—Адан-кгерей султанъ блудиль по лѣсу днѣ 5, ажъ его мужикъ едень вышровадиль на дорогу Літ. Черн. №.

4. Коли.

XV. Ажъ вамъ любо сидите къ намъ на сию сторону Ил. 675 (1193).—Ажъ вы годно? вѣдете къ намъ ів.—Ажъ бы кто хотѣлъ о дѣ(дѣ)чѣство... габати... супоръ имѣть быти пропущенъ на свѣтки Ак. ЗР. I, 40 (1420).—Ажъ того чоловѣка оу селѣ нѣть, тогда маєтъ иштіть ждати того чоловѣка ЮРГр. № 73 (1435).—А дѣти, ажъ будуть первого мужа, въ ижѣнны имаютъ остати Ак. ЗР. I, 75 (1457).

XVI. Мыто отложили до нашого щастного, ажъ дась Богъ, приѣханья Ак. ЗР. II, 180 (1527).

5. Як, як ужсе.

XVII. Єдно скончили свою пѣснь старин, ажъ заразъ настунна музыка Агнеска Рад. Він. 36.

XVIII. Задедво отправиль почту, ажъ (кѣтранн) рушился зъ Голтвы Літ. Вел. IV, 207.

6. Тільки (до часу).

XVII. Гетманъ рушися пудъ Пилиавцы, и ажъ 13 сентября зъ ляхами потреbi быта Літ. Хм. 80.

Не—ажъ, тільки, а тільки, гіба шо.

XVI. А если бы шыковано, нехай же бы гостей не выпушано, ажъ въ день Ак. ЗР. III, 28 (1551).—Давно ся-жъ готоваль до вашой милости... зъ нѣкоторыми речами послати, але не могъ если до того прийти, ажъ теперь ів. IV, 81 (1595).

XVII. Король дасть вряды до живота... и не отбираеть ихъ ни у кого за лядаякую причину, ажъ коли кто горлою заслужить Ак ЗР. 211 (1600—1605).—Не будет дожчу... ажъ за словом моим Крон. Боб. 117-б.

XVIII. Люде... не приходат до нас, ажъ по смерти Пам. укр. м. IV, 238 (Присл. Рк.).—И то не всякому, ажъ то кому трафител значному тамъ быть Пелгр. Ил. Виш. 15

7. Каси тут, каси че, каси еже.

XVII. Тогда си съ собою (козаки з поляками) на шесть годинъ били, кгдбы не доль окрутне великий перешодилъ, свѣть бы виштихъ и ноги не выпустили, ажъ гетманъ звакъ покою выставиль—и перестади Літ. Лъв. 241.— Помолчъ к Петровъ, ажъ Петро стоять у пекаря Прот. Полт. С. I, 106-б (1690).— Молотиль я въ гумни жыто, ажъ прымша до мене Тарашка Ак. Полт. С. II, 107 (1690).— Шукалъ шкали свои въ полю и идучи до води шити, ажъ невѣста бѣгучи, гвалть волающи, мене просить Ак. Нѣж. Маг. 24.

XVIII. Гдя скровъ сцѣнну оконичную началь присмотрѣваться,... ажъ увидѣлъ несподѣвавшихъ людей Літ. Вел. II, 360.—Обернуса з зад, ажъ мѣтъ бандолетъ урвалъся Вірші різдв. 130.

8. Вижде на же, иже ме подобаю ожидаетъ.

XVII. Хотѣмъ понести его (перехрист) у комнату, ажъ двери комнатаные мотуахомъ замазаны Рѣш. Полт. Полк. С. 69 (1700).— Оуважиш з чого створеный, ажъ земля, оуважиш житіе ажъ пара есть Рад. От. 4.

XVIII. И здается, же будеть ничего не треба: Радомиртса имотиць, ажъ всего потреба Кили. Вірші, 54.

Аж-но. Я, бачи, гулъ за вебо, ажно вебо сию Довг. 93.

9. Але, таек.

XVII. Чикъ... погладыть сюды и туды, ажъ зеви. во вѣкого Жит. Св. 22.

XVIII. Пришли хотачи суперного землею замынати, ажъ вѣчого не зашши акромъ чревикув Пам. укр. и. III, 81 (Перем. Пр.).— Пришовъ поизо, ажъ завозно Кили. Прит. 138.—Пришовъ разо, ажъ не дано ів.

10. Ять—еши, каси—то.

XVIII. Не треба вѣры добмати губъ; бо як в ней торкнешъ, ажъ захочется всти Кили. Прит. 233.

АЗА, АЗАНЬ, АЗАЛИ, зм. (а+за+ли, ст. поч. аза, азат, azali). 1. Хіба, або же, чи-же.

XVI. Аза не маєте ирвиція Владислава? Автир. 679.—Азажъ мы того не бачимо? Хр. Фы. Ашокр. 1064.—Хотя однакъ позволиъ—аза позволиъ згола? ів. 1160.

XVII. Аза и оно малая преложоныхъ твоихъ, отступнику, збордия? Кошист. Нал. 934.—Хр. азажъ кривъ не застановицъ? Гал. Кл. Раз I, 48.—Н. Могила... азо жъ не быть свѣтыцомъ вѣснимъ? Гал. Н. и. Пр. к. Аг.—Стый Іосій Прілча азажъ не есть мудрій и собою владицій? Рад. От. 177.—Азажъ того не видимо сво-

има очима, што ся дѣсть? Літ. Густ. и. 41.— Азали не оттуль наука Христова по всемъ сѣть ся розширила? ів. 40.—Азажъ Іоанъ дармо служить Богу? Рук. Хрон. 36.—Агтль... мозиль... азакъ немашъ Бга во Израиле, же ходите до болвана? Крон. Боб. 122.—Азажъ ты, злодю, з прибішими не приходиць инд мою хату Ак. Полт. С. 24.—Хто жъ ти иши (крещени ешь) прыблодокъ, аза не ешь небесе Богъ Арх. ЮЗР. I, VII, 267 (Отп. 1616).—Азажъ ти свѣть сей мыль; ажъ лбскимъ отчизна належе? Смотр. Каз. 49.—Азажъ всѣхъ оныхъ забвенныхъ словъ, якобы плохихъ и беспотребныхъ ишице себе не пускаю? Рв. Калл. 950.—Тое пррство на Хѣ ся вишонило, бо азакъ не затрас Хс вбомъ? Гал. М. Пр. 206.—Азали въ тобѣ есть якакъ винъ? Діал. Волк. 51.— Азали Гдь Вгъ і тапер дастъ ублагати ся скрухой сердечной Діал. о см. 266.—Але мовитъ до нас: Азали' вам еще мало зостави, зоставиши тає много добра и клейнотовъ Тит. 120 Кошист. 1625).—Азали не ясне оказуетъ ажай чинна ялоринъ при пам'ятехъ суперныхъ? ів. 149.—Тот азали не прогнуль присти Хвого? Карп. Наука 136.

Азали бъ, яхби, шоб.

XVII. Прошу илстей валихъ, азали бъ я вконец не погибъ Прот. Полт. С. I, 97-б (1690).

2. Може, чи же, сеч.

XVI. Чигай же пидней листъ мой... въ которому ты пожелки... суть описаны: азали ся зъ нихъ чого доброго научиши Отп. И. П. кн. Остр. 1065.

XVII. Азали таковыми дарами ублагаю брата моего Рук. Хрон. 22.—Не боймося, друже мой и юдиний комплане, азали нас на хитрост смерти тойї стане Вірші різдв. 138.

XVIII. Дождалисю паски, а затым азали дождемо и Бжей паски Кили. Прал. 111.— По сіє время о томъ молчалисмо, нальючися азали прийдешь до розуму своего Літ. Вел. II, 31.

АЗАРЪ, рж. (гр. ἀσάρον лат. asarum). Рослине, и лист і коріння ежевицю в фармації.

XVIII. Вонности... кордымонія, бобки, азарь Собр. Прит. 16.

АЗБУКА, рж. (з назов двухъ першихъ літер в ц. сл.: азъ+боуки). Збір літер, літака, абечеда.

XVII. Буква: Азбука, алфавітъ албо алфадло Бер. Лек. 9.—(Сынь единого цара) на слугахъ всю азбуку вмисал, одного називши А. другого Б. Рад. От. 288.—Аеннасий... просил старца, абы ему написавъ азбуку и научил его читати Жит. Св. 491.

АЗБУКОВНЫЙ, прикм. під «азбуку».

XV. Начасть съставлѧти писмена азъбузовъя Словенскы Иш. 19 (898).

АЗБУЧНИКЪ, рм. Грамотъ.

XVII. Букваръ: азбучники Бер. Лекс. 9. **АЗБУЧНЫЙ**, прикл. сід «азбукъ».

XVII. Лѣттеры азбучныи, иж з них всѣ книги суть написаны Бер. Лекс. 312.

АЗИЙСКЫЙ, прикл. сід «Азия».

XVIII. Зъ далечайшихъ странъ Азийскихъ Літ. Вел. III, 7.

АЗИМА, рж. (з гр. ἄζυμος). Прісній хліб. пріслік, маца.

XVII. Если боятъ мовить (патріарха) просто заму празника юдівскаго ѿсти зложенив и отлученіе наводитъ Кн. о Вѣрѣ, 276.

АЗИТИЦКЫЙ, прикл. Азитицкий.

XVIII. Сарматія... татарская або Азитицкая Пам. укр. и. IV, 33 (Сок. Рк.).

АЗИЯТИЦКЫЙ, прикл. Азитицкий.

XVIII. Нетылко въ своей Европѣ но і въ даліхъ странахъ Азитицкихъ Вел. Сказ. 18.—Шамханъ зъ полковникомъ привітались маньєромъ азитицкимъ Ди. Марк. II, 46 (1726).

АЗМАЛТЬ, рм. Дис. Змальть.

XVIII. Кресть весь среброкованъ съ украшениемъ золата, азамалта Гр. Барск. III, 25.

АЗЪ, рм. 1. Первој літери назва.

XVII. Азъ двое значить: в' азбукѣ славенской первому письмени имѧ а в' языку славенскомъ място имеши, я Бер. Лекс. 1.

XVIII. Дяк... и сказавъ мнѣ першую лѣтеру азъ Укр.-Р. Арх. IX, 70.

2. (п. сл.) зажимникъ=я.

XIV. Се азъ владыка Иванъ изъ Луцка ЮРГр. № 30 (1388).

XV. Се азъ рабъ Божій, князь Андрей Влади́мировичъ Ак. ЗР. I, 59 (1446).

Дис. Язъ.

АИЛЕ, прикл. (з + иле). Тиль більше, особливо.

XVII. Абы кождая жена, аиле сенаторка. мѣла двохъ мужовъ Рук. Хрон. 148.

XVIII. Запорожци... перемѣнили маршъ свой аиле непотребный ку Чуднову Літ. Вел. II, 16.—Розложилъ свои Шведскии по всей Великой Полтв., аиле въ столичныхъ и значительныхъ мѣстахъ кітарвизони Вел. Сказ. 127.

АИРНЫЙ, прикл. Постранный.

XVII. Облакъ аирный Транкв. П. Мн. 142

АИРЪ, рм. 1. Дис. Аэръ.

XVII. Аиръ: вѣтръ, въздухъ, повѣтре Бер. Лекс. 225.

XVIII. А менъ отъ чого созданъ есть?—Отъ аира альбо повѣтря, то есть отъ воздуха Пам. укр. и. IV, 14 (Яр. Рк.).—Аиръ. си есть повѣтре, гдѣо здракое обрѣтается Гр. Барск. II, 128.

2. Воздухъ, покрывающъ, що ми и покрывающъ начинка з са. дарами.

XVII. Аировъ два: еденъ златомъ галтованный атласовый червонный а другій жестый Ак. Бор. 66 (1663).

АИНО, прикл. (а + ино). Тильки.

XVIII. Айно, ши толь чоловѣкъ смѣрять ся передъ Богомъ, который лише словомъ смѣреніемъ и одежею, и умомъ простымъ изъ метавіемъ многимъ указуетъ смѣреніе Поуч. Няг. 5.

АКАДЕМІЯ, рж. (гр. ἀκαδημία). Вишний закладъ науковий.

XVII. Константинъ... назбиралъ до Академії предиѣшнихъ философовъ Крон. Боб. 277-б.—Академія Замонская такъ много виродила вешчому похитку и оутоки принесла Тит. 243 (П. Мог. 1631).

XVIII. Имуть же ї универсальную академію, въ ней же различнихъ наукъ даже до философы учатся Гр. Барск. I, 261-2.

АКАЕІСТОСЪ, **АКАЕІСТЬ**, рм. (гр. ἀκεῖθος). Несіданье, гимна, що коли ії співатъ, то не можна сидѣти; першко так звалися гимна Богородиці, що спісано въ Віянтий зъ ночи на суботу 5-го тижня Великого посту.

XVII. Который то Праздникъ Акаеістосъ, то есть Несіданное Стыи Отци вареки Тр. постн. 663.—Акаеістъ: несіданное, так названимъ матви при которыхъ не съдятъ Бер. Лекс. 225.

АКВАВИТА, рж. (з лат. aqua-vitae). Ожоги, горілки разъ тильки дистильованія.

XVII. Горелъки простой куфъ две, аквавиты куфа одна Арх. ЮЗР. III, IV, 133 (1649).

АКИ, и. (п. сл. аки). Якъ.

XV. Погибоша аки обри Ип. 9.

АККОЛІТЪ, рм. (з гр. ἀκόλοθος—товарищъ). Нижній ступінь духовної особи.

XVII. Якъ мають акколітовъ на посвященіе до васъ епископа присылати Ак. ЗР. V, 198 (1687).

АКОМОДОВАТИСЯ, дс. (пол. akomodować зіє з лат. accomodare). Пристосовуватися.

XVII. До... писма нашего... панове полковники аккомодуючися руки свои подпишуть Кн. Цеху Кр. 8-б (1678).

АКНУРОВАНЬЕ, рм. Дис. Нурение.

XVIII. Денги... за акнуроване мене и за лѣчбу скаженої поги издержави Оп. ст. Мар. II, 280 (1745).

АКО, и. (п. сл.) Шо.

XV. Ты єс намъ хрѣцъ цѣловатъ. ако ти похти съ нами на Изаглава Ип. 363 (1148).

АКОВОТА, рж. Дів. Акавита.

XVII. Аковоте мы коли б скоштвали
лр. Од. Ч. Б. 151.

АКОМОДОВАТИСЯ, др. Дів. Ахомедова-
тися.

XVII. Назбыть глупах ръчь, ставшиа для
Быа оубогицъ не бу же свѣту акомодоватися
вырекшиа оного Дом'цк. 27.

АКОРДЪ, рж. (пол. akord з фр. accord).
Знада, уклад, умова.

XVIII. (Варшава) в себѣ звонтиши, на
акордъ здалася. Но Ракочий акорду не додер-
живши... въ Варшаву вшедши, вирубал в пей
всю шляхту Вел. (каз. 153.—Кварнионъ
Бранденбургскій склонилсѧ на акордъ, обѣщу-
ющи зъ Босніи заразъ уступити ів. 154.

АКРІДЫ, АКРЫДЫ, рж. (гр. ἀκρίς-ίδος).
Коники (комали); рід рослини.

XVII. Трава або зѣлье, котрого коріньколо
себѣ інших зелій смак притягаєт, вдачный до
вкусення и трачай в' сътости ест; тож' зри и
пружие. А прузи того ж имени Коники за по-
добообразіе цветка и корене оного зѣла Бер.
Лекс. 226.

XVIII. Цюд барзо предивный: бѣлыя брунки
иъ сът на подобенство горохового струча,
а союзок як цукер або мовачи сахаръ и барзо
сътно. и то сѧ называет языком турецким
акриди. а по грекий броньцы, а по словенскій
пружие. а по рускій бронки, а по угорскій
брекинъ (Зам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).
—Црена, именуеме акриди (еже есть рожки
Турецкие) при нещеръ раутуть Гр. Барск. I, 381.

АКРОМАНЦІЯ, рж. Наука про способи
підняття трутини.

XVIII. Читаючи книги чародѣйскія... о
акроманции. то есть о способах даня трут-
ини... впадають въ клятву Собр. Прип. 128.

АКРОСТИХІСЪ, рж. (гр. ἀκρότιχος). Вір-
тюжна піжр. що починаючи піжри подібно-
къс перших складають слова.

XVII. Акростихъ... рожай вѣрша такъ злож-
чный же на вышшии літеры и головныи имъ
якое або мову замыкают, чрез главы вѣршовъ
преходачи. Бер. Лекс. 226.

АКСАМИТНЫЙ, прикм. З аксамиту.

XVI. Паръ будучи, не у златоглавехъ и у
аксамитныхъ або въ одамашкохъ, и у іншихъ
шатахъ красящисѧ, но въ посте и вретиша
Син. прот. Інг. 162.

XVIII. Шащеница на златой парчи жем-
чугомъ и драгими камушками накладная кру-
гомъ лиштия червона аксамитная галована.
РКЛІ. 20.—То есть маечность моя: ша-
шеница аксамитныхъ две Арх. ЮЗР. Л. I. 23

(1750).—Палашъ болшій въ шахахъ акса-
митныхъ, туркусами саженихъ Літ. Вел. III, 8.
—Балдахіумъ чорное аксамитное зъ золотыми
фрепальми Діар. Хан. 17.

Дів. Оксамитный.

АКСАМИТЬ, рж. (гр. ἀξαμίτων). Волосата
шевкosa тканина.

XV. Шуба соболья волочоная аксамитомъ,
або (себ-то) адамашкою Ак. ЗР. I, 109 (1486).

XVI. А естили... гробъ до церкви принесли,
златоглавомъ або аксамитомъ к іншому едв-
бомъ прикрывши, тогда тое покрывало ыаетъ
при священникахъ остати Ак. ЗР. II, 399 (1544).
—Двораном... нашим... послати есмо велели...
аксамиту и адамашки на шаты Arch. Sang.
VII, 176 (1567).

XVII. Отъ штуки аксамиту грошей коня
(мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).—Єуглія на
чорном аксамитѣ оправленое подъ срѣбро Прот.
Полт. С. II, 265-б (1695).

XVIII. (Тога) красного аксамиту Діар. Хан.
24. — Омофоръ з крестами аксамиту чер-
воного Реестръ Ризн. Соф. 3-б.—Шапку
новую далемъ шить и на оную два баранки
чорныхъ и на вершокъ чорный аксамитъ
Дл. Марк. I, 217.—Чепцовъ пять, едень на
аксамитѣ венецкомъ Быт. мир. обст. 353.

Дів. Оксамитъ.

АКСЕЛЕНТА, присл. Окселентуючи.

XVIII. Спъваеть акселента горою воло-
вато. говорить грубо (чернець) Арх. Сул.
ц. 132.

АКСИОМА, рж. (гр. ἀξιώμα). Правда оче-
видна безъ доводів. певник.

XVII. Аристотелесь заставилъ таковоє аѣфіма.
Конецъ першій ест въ предсъязтию посльднѣй-
шій въ выполнаню Гол. П. М. II. 474 (Зобр.
1646).

**АКТИКАЦІЯ, АКТИКОВАНЬЕ. АКТИКО-
ВАТИ,—СЯ**, Дів. Актынція і т. д.

АКТОВАТИСЯ, ос. Подаватися до викання
в акти.

XVII. Актовалас справа Верем'ємъ резни-
комъ поводомъ и Гаврилом Михайленикомъ, а то
въ тен способъ: аже Верем'єй вынен бы долгу
тому Михайленику за розный товар Ак. Бор.
61 (1661).

АКТОРКА, рж. Жіноча форма від «актора».

XVII. Которая акторка и пасербница еи Галка
позванная обличье Прот. Полт. С. II. 108-б
(1683).

АКТОРСКІЙ, прикм. По спускаться до
актира, поводичий, що позиває (по суду, до прави).

Актorskая сторона. ято позиває до суду,
тиже до прави.

XVII. Акторская сторона жалосам, рожная сестра небошка домовлялася судового вказания Ак. Полт. С. 70.—А поневажъ акторская сторона его горомъ даровала, теди суд наш нинѣшний наказуетъ Кн. Мѣск. Полт. 34 (1693).

АКТОРЪ, рм. (лат. *actor*). 1. Сторона, ишъ позове до суду, посодова сторона, поизач.

XVII. Повода на то зась повѣдѣль, ижъ поводъ есть належныи акторомъ Ак. ЮЗР. II, 27 (1612).—Судъ... форумъ той справе узънавши, позвани поступовати, въ посту-пованю належныхъ акторовъ узнавъши, по-званны одноведати наказаль Гол. П. М. II (Г. Мог. 1644).

2. Дідич, власник.

XVII. Матвѣй... мененых акторов... од того кірунку утикает Прот. Полт. С. II, 296 (1700).

XVIII. До сего запису вечистого прошо-вній печатор от іхъ матей пановъ акторовъ вижръ мененых подыписуюся, Григорий Отвѣновскій, писарь майстрату Стародубовскаго Мат. и Зам. 171 (1708).

АНТУАЛНЫЙ, ярким. (пол. *aktualny*). Чин-ний, фактический, реалистичный.

XVIII. Интенція актуална есть на той часъ, коли кто выраже має волю дати сакрамент Собор. Прин. 4.

АКТЬ, рм. (лат. *actus*). 1. Уроочистий обсіл. церемонія, обряд.

XVII. При томъ жалосномъ актѣ хочу оука-зати, якимъ цноты гетманъ повиненъ иѣвати Тит. 49 (Сак. 1622).—Або вѣль згромажаю-чися на такихъ актѣ нѣчого иного не дѣлали, ено пілакали и ридали ів. 113 (Копист. 1625).—Жегнаеть его мсать пан имркъ: и вѣсь вѣхъ православныхъ христіанъ, знаемыхъ и незнаемыхъ, товаришов и сусѣдовъ, и гостей, которымъ зобралисѧ на той актѣ жалосный (погреbъ) Гал. Кл. Раз. 495.—Всѣ... кото-рые зобралисѧ на той актѣ жалосный Єв. Реш. 425-б.—Отцъ... надѣлся въ дому своемъ вестелний актѣ отправовати ів. 450.—Старостою под час ихъ актѣу вестелного будучи Прот. Полт. С. II, 109 (1683).

XVIII. За унѣверсаломъ Короля Его Ми-лости рицерскій станъ, духовный, законныхъ и свѣцкихъ, якъ тежъ и братства ставропигияне и парткуллярніи братства на той публичній акт прибули Літ. Вел. III, 252.

2. Чин, об'яз.

XVIII. И несправедливе мовили бысте хри-стiane, же поневажъ нуждными естесмо про-

стаками, трудами до постиа науки, и же для того не оумъчи чинити актъ милости ко Бгу Науки парох. 67.

3. Дія въ театральній штукѣ.

XVIII. Кидаво о тое люси, кому жъ якою паню прідеть актъ комедіялній Літ. Вел. III, 515.

4 Об'яза діакона або чинности.

XVII. При томъ актѣ або направленю житія своего повиненъ чыкъ три речи иѣти Єв. Реш. 20-б.—Тотъ актъ посту стого... од господь бога... постановленый ів. 32.

5. Смыслення чинности красної, пристрастной урадоюї судової.

XVII. Деклоровалъ онъ, Савка, отъ сего акту за тихъдень Прот. спр. пот. 13.

Акта, Акты (лат. *acta*). Книги, юбъ запи-сувати въ нихъ різныи документы.

XVI. До актѣ запиcати казали Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Мостицкій... унѣверсалъ его милости пана гетмана Іоанна Вітовскаго до актѣ ви-нешнихъ въ справе нижней описаной подаъ Ак. Нѣж. Маг. 35.

АКТЫКАЦІЯ рж. (пол. *aktykacja*). Подан-я документу, юбъ його отыснати до актію.

XVII. Актикація унѣверсалу монастыреви Нѣжинскому даного 26 актюбря Ак. Нѣж. Маг. 34.

АКТЫКОВАНЬЕ, рм. Вимуcування до актію.

XVI. Его милость... архієпископъ Полоцкій къ актыкованью до книгъ земскаго Полоцкаго у суду покладаъ (грамоту) Ак. ЗР. II, 60 (1509).—Его милость... староста Луцкій, подаъ до актыкованья до книгъ нинѣшнихъ кіровскихъ Луцкихъ листъ его короменское милости Арх. ЮЗР. I, VI, 116 (1596).

XVII. Актыковане до книгъ головныхъ три-бунальныхъ Ак. ЮЗР. II, 70 (1615).—Суди-ковскій... до актыкованя въ книги майстратовіе листъ въ певной нижней виражоной справе подаъ Ак. Нѣж. Маг. 39.—Подаъ ку акты-кованю до книгъ ратуша Нѣжинскаго тепе-решнихъ тестаментъ Тест. Ад. 168.—Акты-коване росписки о смертномъ забойствѣ до актѣ Ак. Старод. кн. 37.

АКТЫКОВАТИ, дг. (пол. *aktykowac*). Виму-сувати до актію.

XVI. Давши его (листъ)... до книгъ урадо выхъ кіровскихъ актыковати Арх. ЮЗР. I, VI, 164 (1587).—Тотъ дей инвентарь мецъ быть данъ актыковать до книгъ кіровскихъ ів. I, I, 357 (1593).—Болобанъ... просыпъ, абы тотъ листъ до книгъ актыкованъ бысь ів. 482 (1596).

XVII. До книгъ мѣстскихъ актыковати Ак. ЮЗР. II, 33 (1605).—Такіе я права маючи на пергаменахъ и иидячи, же суть потребные, актыковати ихъ до книгъ гродскихъ Діар. Фил. 71.—Що теж за вѣдомостю враду нашего меского Погътавскаго приязыши то Іванъ Макаренко и до згоди пришовъши просить, аби тая справка ясне актыкована была въ книгахъ мѣсткихъ погътавскихъ Ак. Погт. Гор. Ур. I, 8 (1664).—Актыкованая оповѣд.. игумена Прот. Погт. С. II, 69 (1680).—Сесь квітъ... до... книгъ нашихъ... быи актыкованы ib. 138-б (1686).—Іванъ... просыпъ насъ враду, абы его сознаніе до книгъ нашихъ мѣсткихъ... было актыковано Ак. Мг. и. 92 (1681).

АКЦЕПТОВАТИ, дс. (пол. akceptowac з лат. accipere). Приймати.

XVIII. Аби... при давнѣйшихъ правахъ быль захованіи... новыхъ не акцептуочи Вел. Сказ. 245.

АКЦИДЕНЦІЯ, рож. (пол. akcidenca з лат. accidente). Догодъ попа. несталій приїдъ з олемъ.

XVIII. До храму Воскр. Христ. на сорокусть, со всѣми акциденціями талярій десять Апр. Мот. 30 (1725).

АКЦІО, рм. **АКЦІЯ**, рож. (лат. actio) 1. Чиненіе, чинкість, діївка, дії, система.

XVI. Дедукціє его... до акційничого не мають Апр. ЮЗР. I, VI, 174 (1597).

XVII. Платое предикаментумъ есть Акціо, чиненіе, гды кто чинить що добров албо злов Гал. Кл. Раз. 458.—Жадень тотъ, кому мы винны, не мають до того двора жадной акции мѣти Прот. спр. пот. 15.—На першой акціи стые отцове почали мовити Крон. Боб. 343.—Соборъ той въ чотирохъ своихъ сессіяхъ и акціяхъ, то есть заставаніяхъ и дѣяхъ... свѣдчать Конст. Пал. 639.

2. Битва, поничол, бій.

XVII. Была акція пятнадцятая 26 дня априля Рук. Хрон. 344.

XVIII. Слишно, что у Перекопу была акція артилії нашей з татарами Дн. Марк. IV, 202.

3. Процес, справа, судове поступкування.

XVII. На роки земельные Луцькие Свето-тронціи штентътовать быль акцію... о грабежѣ комяги з збожемъ Гол. П. М. II, 293 (П. Мог. 1644).

АКЬ, зл. (ц. си.) Як.

XV. Начаша выстоупати полки половецкии акъ боровъ Ип. 641 (1185).

АЛАБАРДА, рож. **Алябарда**.

XVIII. На капелюшахъ и ва алаабардахъ были чорніе креповіе флюры Діар. Хан. 17.

АЛАБАРНИКЪ, рм. Узбекский алабардо.

XVII. Іс... не маючи з собою жадного жон-кіства, жадныхъ слугъ, жадныхъ алабарти-ковъ Ев. Вил. 94.

Дас. Галабартникъ.

АЛАБАСТРОВЫЙ, АЛАВАСТРНЫЙ, ярики. від «алавастру».

XVIII. Олтарі алавастровими и порфірными деками упещреніи Гр. Барск. I, 129.—Івоки... обрѣтоша единъ конобъ велиky, полни золата, верху алабастровими каменемъ покровенъ ib. 249.

АЛАВАСТРЪ, рм. **Дис. Алябастъ**.

XVII. Щуйцою поднесеною держащъ ала-вастръ, альбо слонкъ лекарскій Дм. Рост. 101.

XVIII. Церковь... преупещренна вся пор-фірами, алавастрами Гр. Барск. I, 131.

АЛАЖА, (татар.), рож. Шокова служба перська тканава.

XVIII. От штуки алажи шаговъ три Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 67 (1727).

АЛБАНСКІЙ, ярики. Практическій від Аль-баніє.

XVII. На той час завоаль Лехасъ Ду-хатинъ: Сходьтесь, сходьтесь, княжата Ал-банскі Гал. Кл. Раз. 411.

АЛБАНЧИКЪ, рм. Мешканець Албанії.

XVII. Албанчыкове называли муромъ Шкан-дербета Гал. Кл. Раз. 411.

АЛБО, зл. **Дис. Альбо**.

АЛБОВЪМЪ, зл. **Дис. Альбестъ**.

АЛБОЛИ, зл. (пол. alboli). Чи то. чи же, або же.

XVII. Ремесники... м'яют промежку себе по-рядокъ слушный заховуючи братъ старшого албали цехмистра... обираги Кн. Цеху Кр. З-б.

XVIII. Хотъ и даст и перси', и то якъ вехотя: анежели з' щиростю албали тежъ хотя Клим. Вірш. 174.

АЛЕ, зл. (а+ле). 1. **A**, однache.

XIV. Петръ позналъ, ижъ его раныъ, але то зъ его початку Ак. ЗР. I, 7 (1347).—Изъ было на двоє, але + даль за одино ЮРГр. № 2 (1349).

XV. А имаютъ пана Юрковского люд... дрыва рубети, але ве паствити Ак. ЮЗР. I, 9 (1424).—А у Черновци возы не стрясти, але купець дастъ свою вѣру Ак. ЗР. I, 31 (1407).—А нынѣ такъ не только татьбою, але явно воюють ib. 71 (1456).

XVII. Не талко выпадис' з Нба, діаволу сталося... але и рожко чичского початку, то ест Адамови... з роскоши Райской стало выпнан'е Тр. постн. 11.—Товаришъ есть диштьло по злу-ченю, але шкодливый Трапкв. Зерц. 23.—

Не тилько исовъ або котовъ, або шуровъ, але и людой бытъ Літ. Лыв. 236.—Я того не зналъ, але якъ ти свою вѣру, так и свою изъхвалю Ишт. XVII, 82.—Ревесники... побори... позитны будуть... отдавати... але и послушество... колинти Ки. Цеху Кр. 4 (1662).—Выбравъ гдъ не книжныхъ, але простыхъ Св. Реш. 2.—Словеса правъ премудрыхъ не позитны гласкати и увеселити але колоти Рад. Він. 18.—Единъ жидъ приблъгши хоталь зонхнути з маръ на землю тело Пречистомъ двы, але ему ахаръ незвидимо были оттати руки обидѣ Гал. Н. н. 14.—Съножать есть незаставная, але кущеная Мат. Ист. ЮР. 14 (1690).—Немалая... ет речь воду жадными греблями незасыпавую задержвати, але далеско болша уста непозволяющи погамовать Лѣств. 23-б.

XVIII. Але *а* есть послана, а хочу тебе взяти Сл. о си. 18.—Таке мояло житіе не до вба, але на пропасть вѣчную пекану провадить Науки парох. 29.—Немешъ... на противо Француза готовилися, але лише калчикъ оуробили орасагови и розійшлися безъ искл. хосна Літ. Гука. 80.—Врагъ... не тилько... краѣ... адъманъ пролитіе, але и великое... Українъ... напесль спустошена Вел. Сказ. 7.—Не сегодня, але вчора Ди. Марк. II, 103.

2. Тілаки, як.

XVII. Уживане тѣла и кровъ Хв... не иначай але дванадцать пожитковъ приноситъ Св. Реш. 73-б.

3. Так, а так, залезне, не значе.

XVII. Драгомиръ мовиль до мене: чшто то за пани, отче, и где ѿде съ такими оршакамиъ немалыми?; я не вѣдаючи одногдити ему только реклемъ: *сало*, але и однодемъ до сани Диар. Фил. 58.

АЛЕГОВАТИ, де. Ди. Алеговати.

АЛЕКСЪРЪ рм. (ар. el-ixir). Фармацевтический препарат: *жижинка лежит сиропіє з алоеалетамі*.

XVIII. Въ алтецѣ купицемъ алексъру Ди. Марк. II, 211.—Алексъръ проинкетатись въ винѣ... заливать Мар. лоп. лѣч. 2.

АЛЕМБИКОВЫЙ, прикм. Перегнаній мацембик.

А. водка (пол. alembikowa wódka). Чиста горілка.

XVIII. Писалеть о присыпцѣ сюда... 5 баридець водки алембиковой Ди. Марк. II, 261.

АЛЕМБІКЪ, рм. (ар. al-ambik). Примад для дистилляції.

XVIII. Видѣль подъ часъ смерти въ покойного К. О. дому алембикъ битихъ таляровъ Мат. ист. ЮР. 47 (1716). Треба водки двойной

полвѣдра перегнати на алембикъ Рад. марц. 647.

АЛЕМПАРДОВЫЙ, прикм. Ди. Лемпартовъ.

XVIII. Печень алемпардова одна Мат. ист. ЮР. 105 (1744).

АЛЕНДЕРСКІЙ, прикм. Ди. Гендерский.

XVIII. Конунъ алендерскихъ з рукавами кисовими Арх. Сул. 219 (1744).

АЛЕТЬ, ярасл. Ди. Альтъ.

XVII. Альтъ добро и замѣте годатися колистися и научъ писи свѣтскихъ О обр. 202.—Альтъ тамъ замѣтите дитячко позитое Вер. Ріадъ. Вірш. 61.

АЛЕФБЕТЬ, рм. Амфебетъ.

XVII. Далеть... слово д алфбету сурбскаго Вер. Лекс. 265.

АЛИ за. (а+ли). 1. Або.

XIV. Кто коли изъ томъ листъ оуригъ али осульнит ЮРГр. № 21 (1388).

2. Але.

XV. Они же (про ставленія муру кругъ Видубецької церкви) иноѣ недерьмоуна помыслити о древнихъ, али изъ ділоу ятися Ил. 709 (1199).

XVIII. Чомъ за огого фарисеи никто не рокъ ажъ оувъ есть неправедель, али человѣкъ честный, а Христосъ осудилъ Поуч. Наг. 4.

3. Аже, амсне.

XVII. Литва обладала Кіевомъ али до смerti князя Літ. Сам. 1.

АЛИОНЪ, АЛИОНЪ-ТИ, за. Аже; аже аже, аже аже.

XIV. Города Луцьска балисти ии, а никому не дати, алико осподарь мой великий король восемь коли оуажочеть ЮРГр. № 15 (1386).

XV. (Даліе воеводъ Стефана земли) от рѣки Колочина право поперекъ поля Болохова, алико до великой рѣки Днѣстра Ул. Мат. 39 (1433).

XVI. Ихъ никого не масть кароги, алико правоъ преконаного Антир. 559.—Още вѣдьмове до Кракова не доехали, алико въ Новомъ Месте поткало ихъ листы одъ его королевскоге милости ів. 641.—А коли се забудуть, алико ти въ оное поставы позаживоз смеху и шидерства полно въ себе начинять Отп. И. П. кн. Остр. 1043.

АЛИТЬ, за. (а+ли+ти, пол. alit'). 1. Аже.

XV. (Граница) изъ верхъ Валуйце, обичиною, алить до пасеки Ак. ЮЗР. I, 9 (1424).

2. Аже тум, аже оже.

XVII. Альтъ панове судовые культуровые воеводства Берестейскаго... прислали особъ кишка шляхты до монастыря нашаго Диар. Фил. 147.—

Ледро окошъ и гибель, аллит вибрь голова спасет Тит. 50 (Сах. 1622). Ледро бояться люди почтимают жертву, аллит смерть иль из них розанты съти заставляет Тр. П. М. 938. Чтося тищеть покору, аллит наилгитиам земрица Рад. От. 39.

3. Але, однеч.

XVI. Аллит скоро по въступеню его въ стану свецъкого... его кинжалъкъм илость... писать до него Антир. 575.

XVII. Обещает упокосеніе, аллит даруетъ земъшъс Рад. От. 693.

4. Адзех.

XVIII. Пойдъмъ до стыхъ Бжіхъ, аллит и ты выходать на споткыне Мрія Рад. От. 361.

АЛКЕРМЕСОВЫЙ, прикл. З алкермесу.

XVIII. Водокъ карбунковой и алкермесовой послалень до п. Михаила Скороп. Ди. Марк. II, 226.

АЛКЕРМЕСЬ, рм. (ар. al-kirmiz). 1. Гатунок робочіє Соесіз ilicis з родини червонців.

2. Сироп з робочіє червон.

XVII. Шкатулка з оліїками розантами: з дрижкою, алкермесом, серпантиномъ Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).

XVIII. Алкермесь чайную ложечку по угру привезть Мр. дом. лѣч. 46

АЛКІВЪ. рм. (ар. al-kobia—покоік). Ложнича без окна.

XVIII. Увойхъ Алексея з облюбовищею до алківу Ф. Реш. 340-б (1710).

АЛКІРСНЪ, рм. Здрібн. від «алкіра» (алкіра).

XVII. Посадиль ю (душу) у ганяланомъ алкірку Транк. П. Мн. 2.

АЛКОРАНЪ, рм. (ар. al-koran). Книга науки Магомета.

XVI. А бодай въ Турецкого алкорану не учился Ак. ЗР. IV, 209 (1600).—Твоя Выблызъ Алъкораномъ помешавая Отп. И. П. къ Остр. 1045.

XVII. Отрицаюся Алкорана и всего писания и учения проклятаго Мехмета Тр. П. М. 93.—Махомет нечистоты полны погани в своем Алкоранѣ нас христіанъ за небожныхъ масть Рад. От. 144.

XVIII. Присягали на вѣрность по своему обичаю гъяющи алкоранъ Ди. Марк. II, 52.

АЛКЪРЪ рм. (пол. alkier, нім. Erker: ср. лат. arcora). Бічний локо къ земі.

XVII. Стефанъ вшедши з піни (Дометианомъ) до его алкъра... забыть его Крон. Боб. 263.—(Іосифъ) вшедши до алкъра, плакаль Рук. Хрон. 28.—Тому подланому халупу иль илость на

збудованъ собе алкъра занесли и оному... покваки и погрошки... чинили Арх. ЮЗР. VI, I, 452 (1626).—Когда гъяющи козаковъ значимъ до себе заставили въ алкъръ по-одицемъ, (Цюцюре) казнь показали Літ. Сам. 59.

XVIII. О замкахъ, що замыкають... коморы, алкъры Клим. Вірші, 215.

АЛЛА (з араб. allah—бог). Покрик заоготи, осмілески, що його саскючюже належачи мусульманамъ.

XVII. (Поляки) пошли утекомъ... отъ ко-заковъ поробившихъ въ татарскую одежду и крикнувшихъ: «алла, алла!» Літ. Сам. 221.

АЛЛЕГАЦІЯ, рж. (лат. allegatio). Покажання, чутата.

XVI. Умоцованый стороны позваное... при перъшыхъ аллегаціяхъ и оборонахъ своихъ стоячи, поведиль, иж... каране самое особы духовъное... у права светъкого зымковать не може Арх. ЮЗР. I, VI, 103 (1594).

XVII. Въ канонахъ Нікейскихъ канону о апелляції именемъ, веднуг ихъ аллегації, не найдено Копист. Пам. 590.

АЛЛЕГОВАТИ, дс. (пол. alegować з лат. allegare). Складти додід, довоодити, покирати, крустити, поклоняються же.

XVI. Чому тыши привилеями Петровыми не аллегаусть Хр. Філ. Алокр. 1404.—Але и того всего не беру себе на помочь, хотя бы выкрутить могъ тыши безъпощие аллеговать Антир. 505.

XVII. Люде... справедливост... которую от Бога взяли аллегают Ки. Рож. 113.—Сейи... прохно и тыши аллеговатиает, бо та констытуция не то въ себе замыка, абы се шкрутын'юи тратит илью Арх. ЮЗР. VIII, III, 515 (1606).

АЛЛЕГОРЫЧНЫЙ, прикл. Перемосий.

XVII. Веднуг сенсу аллегоричного закрытого Гал. М. Пр. 184.—Чворакій есть сенсь в Писмѣ стомъ: літералный, моралный, аллегоричный и алагогичный Гал. Кл. Раз. 167.

АЛЛИГОРІЯ, рж. (гр. ἀλληγορία). Переносия.

XVII. Алигторія: иновѣданіе... фігура, іди иное разумомъ, иное слова фказуетъ Бер. Лекс. 227.

АЛЛИЛУІА, рж. (з гебр. халлеау). Хваліце Бога (славаюас).

XVII. Алилуюа: хвала Бу Бер. Лекс. 227.

АЛМАЗНИЙ, рм. здрібн. від «алмазъ».

XVIII. Перстень алмазний, въ венъ алмазиковъ 10 Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 116 (1746).

АЛМАЗНЫЙ, прикл. Прикметникъ «алмазъ».

XVIII. Канак алмазный Ресстръ Ризн. Соф. 16 (1734).—Галтарю... что обложки перлами крестъ алмазный Ризн. Соф. кн. 133-б (1743).

АЛМАЗЪ, рм. (араб. *almas*). Діамант.

XVII. Адамантъ: діаментъ або твердый, веужитый, алмаз, москов. Вер. Лекс. 224.

XVIII. Перстень въ девяти алмазахъ 120 руб.; перстень въ восми алмазахъ—80 руб. Арх. Мот. 110 (1773).

АЛМУЖНА, ржс. Диа. Ямунна.

XVII. Даймо ж мы сену жебраку алмужну Др. Ол. Ч. Б. 170.

XVIII. Сиротам, старцемъ алмужни не дали. Укр. Р. Арх. X, 297.

АЛОЕСТЬ, **АЛОИЗЪ** рм. (пол. *aloes*, гр. *άλοη*). Ростлина *Aloe vulgaris*.

XVIII. Вонности... алоесь, ирида, бделлія, опобалсам Собр. Примп. 16.—Алоизу, блюору, селітры чистой Ризн. марц. 648.—Посланы въ домъ... отъ доктора алоесь Ди. Хан. 227.

АЛОЛОЙ, рм. Годинникъ.

XVIII. Індъ же съ зоветь зедар годинникъ зюб алоловъ Клии. Вірші 9.

АЛТАБАСОВЫЙ, АЛТАЙБАСОВЫЙ яркм. З алтабасу.

XVI. Шата златоглавная... Делля алтабасовая подшита кунин Arch. Sang. VI, 214 (1558).—Полица алтабасовая Ак. ЮЗР. I, 264 (1596).

XVII. Петрахи алтабасовый белое дно Арх. ЮЗР. I, VI, 502 (1621).—Алтабасовый кошениакъ Ак. ЮЗР. II, 213 (И. Виш.).

АЛТАБАСЪ, рм. (тур. *alton+bazz*). Ткань: основа шокова, а піткання золоте.

XVI. Князя Слуцкого алтабасъ, крестъ на немъ гербовый Год. П. М. I, 8 (оп. 1554).

АЛТАРИЯ, ржс. (лат. *altaria*). Заливъ на уприданнія святара; ектариство.

XVIII. Епскове Римскіи не разомъ посыпаютъ и парохіи раздаютъ, але первѣ посыпаютъ въ ектариства или алтаріи посыпаютъ, а посемъ по мнозвѣхъ лѣтъ даютъ парохіи Собр. Примп. 58.

АЛТЕРАЦІЯ, ржс. (пол. *alteracija*, ср. лат. *alteratio*). 1. Підроблення, сбрашування при蚕ного або урядового акту.

XVII. Абы не будо... въ томъ дѣлу алтерации и заводовъ правовыхъ Прот. Полк. С. II, 191-б (1644).

2. Зрушения, зриюта, скутокъ.

XVIII. Не спадеть ночь для алтерациі сонной Ди. Марк. I, 67.—Въ обѣднюю годину началь уже чвашатися; подъ часъ якой алтерациі были при Его Вельможности медикъ Диар. Хан. 72.

АЛТЕРКАТОРЪ, рм. (сер. лат. *altercatio*). Суперечка.

XVIII. До наименій части таємницъ добре уперника и исповідного алтеркатора варую, аби не сігъль... утику отцу Автонію Ремновскому заданичи Арх. Мот. 137 (1707).

АЛТЕРКАЦІЯ, ржс. (лат. *alteratio*). Суперечка, суперечка.

XVII. Мы тады уважавши на обѣ стороны и на зеванія сігдровъ... утворася тую справу, абы болшихъ алтеркацій Симак и Григор не винчали подъ уложенемъ вініи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 202 (1670).—Втручаясь зъ дѣлами своихъ... не познана и жадной алтеркації Ганцѣ Брамловікъ и дѣтемъ еи чинити не имеетъ подъ вінкою на стояніи боярства и пана гетмана тысяччу куль а на врадъ вашъ полковничий и мѣстничий талерей ib. 96 (1667).—Урадъ что чуючи отъ сторонъ, а запобегамъ болшой ихъ алтеркації и скорее Прот. спр. пот. 73.—Въ тыхъ алтеркаціяхъ и въ озабочести... смерть насъ находить Фа. Реш. 136.

АЛТЕРНАЦІЯ, ржс. (лат. *alternatio*). Замена, сідміна.

XVII. Мы, выши спецификованный врадъ, отъ Воздѣ добровольное созване слынчачи, безъ всякихъ алтернацій казалися тые слова до сіадевѣшое уваги на врадъ записати Рым. Полт. Полк. С. 55.

XVIII. Правими затруднити алтернаціями Арх. Мот. 22 (1712).

АЛТИНЪ, рм. (з рос. алтын; тур. *alten*, *alton*—злат). Давня дрібна московская монета, 3 коп.

XVII. Я, Степанъ Куриловичъ даљ два алтина Ка. Цеху Кол. 121-б (1666).

XVIII. Помаранскому, писару сотенному грошій чтири золотихъ безъ алтина Выт. млр. обст. 338.

АЛТЪСТИЙ, рм. Диа. Альтѣста.

XVIII. Роспись которыи взяти пѣчами... алтѣстія Ка. Уѣск. Полт. 303-б (1727).—Мат. Полт. Полк. I, 38.

АЛФАБЕТУМЪ, **АЛФАБЕТЬ**, рм. (лат. *alfabetum*, з гр. назви двохъ першихъ літер абетки: *ἄλφα+βῆτα*). Абетка, азбука, абецеда.

XVII. Отказуетъ тобъ на тыхъ словахъ лекциоњъ Фелютинумъ през алфавиту написанный Гал. М. Пр. 110.—Буква: азбука, алфавитъ або абецеда Бер. Лекс. 9.

АЛХИМИЦКИЙ, яркм. сід «алхими».

XVII. Роботу, которую кішка хѣть скончти старалася... алхимишкую (пану Борецкому)... ее пушашо Пам. КК. II, 408 (1631).—А подто трапили мя огнь алхимицкие, которые палено въ седми печкахъ Диар. Фил. 95 (1646).

АЛЦІСТА, рм. (пол. alcista). *Той, що скількує альта.*

XVIII. Велъ обискати хлопцовъ... двохъ альцістъ съ хорошими голосами Кн. Нос. 10.—Принесень... листъ... для списку двохъ пѣвчихъ альцістъ Жури. Дан. Апост. 108.

АЛЬ, зл. (а+ль). *Або ж.*

XV. Казни ихъ любо сльти, аль даи намъ Ип. 605 (1177).—Тож селище къ церкви ль слушало къ святому Михаилу аль шакъ нашо было поданье Ак. ЗР. I, 106 (1488).

АЛЬБО, АЛБО, зл. (а+ль+бо; пол. albo). = **Або.**

XV. Кто коли на тот листъ позрить албо услышит его чучи ЮРГр. № 44 (1412).

XVI. Поховано альбо погребено тело ее милости у Могилева Кул. Мат. I, 50 (1578).

XVII. Поксесорови... волно... заживати... албо кому хотячи назичити Прот. Полт. С. II, 97-б (1682).—Идуть албо до монастыра, албо на пущу жити Гал. Каз. 72.—Городокъ албо замок Диамунтъ Літ. Сам. 204.—На нбъ есть Зодіакъ албо звѣринецъ, в которомъ то Левъ то Быкъ, то Баранъ, то звѣрата иниши знайдутся. Гал. Н. в. (пр.) Ад.

XVIII. Помагай Богъ, ѿши.. албо вечер добрий Укр.-Р. Арх. IX, 47.—Онь Великий Государь... знаменитій и стучай въ морѣ здѣшаль быль гаваль албо пристань корабельный Літ. Вел. III, 386.

АЛЬБОВЪМЪ, АЛБОВЪМЪ, зл. *Див. Абовъмъ.*

XVII. Альбовъмъ: чи не капала кровъ зъ древа Гал. Кл. Раз I, 59.—Пришедши ку до дновце. легамъ спочивати на землю, позачинявши дверѣ, албовъмъ унуку мой Иванъ тогда быль на току Рѣш. Полт. Подк. С. 62.—Тысь (Бна) албовъмъ мене любовю ку сыну своему и себѣ западла Рад. Ог. (пр.) 1.

XVIII. Не въ закладъ албовъмъ, но въ поседствѣ присланъ есть до королевскаго Величества Вел. Сказ. 75.—Гвалтовъний албовъмъ ратувок имъ належить Арх. ЮЗР. I, XII, 512 (1717).

АЛЬФА, рж. (гр. ἄλφα). *Назва першого літери грекої абетки (а), лібр. alef(a) лістраф.: початок.*

XVIII. И счить ал'фа і ѿмега—я початок і кінець Пам. укр. в. III, 70 (Рк. Тесл.).

АЛЬАНСЪ, рм. (фр. alliance). *Союз. приєднані, залозок. трактат між державами.*

XVIII. Воювати съ Москвою гутовы, а то по воспріятому съ татарми альансу Кр. оп. Мар. 227.

А-ЛЮБО, зл. *Або*

XIV. А поідеть ли царь на яхи, а любо кнѧзіи темнии кнѧземъ литовскымъ помагати ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Кто коли на нь оуздить а любо оуслышитъ ЮРГр. № 43 (1411).

АЛЯБАРДА, АЛЯБАРТА, рж. (фр. Hallebarde, нім. Hellebarde в ст. г. нім. Helmbarde). *Ратище з сокиркою; зброя що колоти або рубати.*

XVI. Дрекол, алъбарта Зиз. Лекс. 98.

XVII. Дреколь, алъбарта, галъбарда Бер. Лекс. 38.

XVIII. Е. В. ваяль алъбарду Діар. Хан. 21. *Див. Галюбарда, Галлябарда.*

АЛЯБАСТЕРЪ, рм. (1. гр. ἀλάβαστρος. 2. тѣлъ алъбастръ; лат. alabastrum). 1. *Скіжно-блізий, дрібно-зернистий гіпс.*

XVII. П.лтый палацъ з алъбастрю есть оучиненный Гал. М. Пр. 66.

XVIII. С того острова камен мармуръ и алъбастръ приходитъ Пам. укр. в. IV, 33 (Сок. Рк.).

2. *Слоік, банька, алъбастрое начиння.*

XVII. Грѣшница... принесла алъбастръ то ест шкляницу мира дорогоцѣнного Єв. Реш. 111.

Див. Галъбастръ.

АМАНАТЬ, рм. (ар. аман—вірність, оборона; тюрк. аманат'az). *Закладник.*

XVIII. Сына своего полякамъ въ аманатахъ отдай Кр. оп. Мар. 236.—Чепанъ Шафкаль мѣть прїехать къ генераламъ и отдать своего унука въ аманати Дн. Марк. I, 310.

АМАРИКОВАТИ, дс. (срд. лат. amaricare). *Гірко нарікати.*

XVII. Що панъ гетманъ... на манастир надал... я не повинен того отнимати... любо то нашъ иныше въ томъ амарикуют Ракуш. 48 (1663).

АМАТИСТЬ, рм. *Див. Амотистъ.*

XVII. Марсъ (был) на аматисце Ал. Пет. 165.

АМБАРЪ, рм. (рос. амбар з тур., перс. anbar, (h)ambar). *Комора, шпіхлір.*

XVIII. Подъ олтаремъ внизу амбаръ камений Арх. стр. 5 (1766).

Див. Инбаръ.

АМБІЦІЯ, АМБЪЦІЯ, рж. (лат. ambiitio). 1. *Почуття особистої гідності, честь.*

2. *Прагнення чести, жада слави, ніги.*

XVII. Найдеть все тое въ теперешнемъ своєму дому доброволное зъ самой роспusty и амбіціи Копист. Над. 925.—Приходитъ амбъція, албо прагнене чести Рад. Віп. 83.

XVIII. Для своихъ власныхъ привать и амбіцій, а не для подзи всесвітньої Літ. Вел. II, 296.

АМБОНА рж. АМБОНЪ, рм. (гр. ἀμβωνή—трибуна). Казальница, церковна ложница.

XV. На высотѣ мѣсте среди цркви сѧ зовется амбон Чет. 1489, к. 26-26-б.

XVI. Его милость отець митрополитъ... сидитъ самъ на амбонѣ, архиціакону своему казаль оповѣдати Ак. ЗР. IV, 73 (1594).

XVII. А месце погребови... в соборной церкви пред враты царскими, между амбономъ и дверми Арх. ЮЗР. I, VI, 393 (1609).—Казнодѣи скончивши казане на катедрѣ албо на амбонѣ звѣкли... на казанье людей запрошати Гал. Кл. Раз. 518.—За амбономъ посередь церкви (труна) поставлена была Конист. Пам. 472. Амбоны изъ церкви выкидати Ак. ЮЗР. II, 272 (И. Виш.).—Цесаръ... амбон учинилъ в... казанья Крон. Боб. 328.

XVIII. Святый Романъ кондакъ пѣть на амбонѣ Пелгр. Ип. Виш. 18.

АМБОННЫЙ прикл. від «амбона».

XVII. Обытие зас амбонное нехай зостасть в Полтавѣ — (при росподію річей поміж монастирами) Ак. Полт. Гор. Ур. III. 19 (1668).

АМБРА, рж. (ар. anber). 1. Залашна матерія, що дѣлкі звірата сидячою з кішок.

2. Вода з амбри.

XVIII. Взять... если можно нигдѣ, амбры и москусу, дѣлается жъ и без москусу и амбры Розн. марц. 637.

АМЕТИСТЬ, рм. (гр. ἀμέθιστος—тверезий). Прозорій квадр філакосій на колір.

XVII. Аметистъ отганаєть піжество, бо кто его при собѣ маєть, не латво можетъ оущитися Гал. Кл. Раз. 129.—З іншихъ зась прилѣбныхъ... кто сїаетъ, як якінєвъ, кто як аметистъ Рад. От. 312.—На табличѣ планеть... єсть Марсъ за аметистъ. Кров. Боб. 163.

АМІГДАЛЬ, рм. Диз. Мигдалъ.

XVIII. Вертоградъ... съ лозіемъ винограда смоквами, амігдалами Гр. Барск. II, 34.

АМИНЬ, АМИНЬ, неідм. (гебр. אָמֵן—хай такъ буде). 1. Виразъ, що никъ кінчастися молитви: справді такъ.

XV. Госи Іссе Хе Бе нашъ! помилуй нась аминъ Ип. 174 (1074).

XVII. Аминъ зась кладеться на концу для тогожъ оупення, иж так а не иначай естъ Год. II. М. II. 441 (Кор. Н. 1645).

XVIII. На вѣки вѣчныи. Аминъ Пам. укр. м. II. 106 (Рк. Тесл.).

2. метаф. Кінець.

АМ(М)УНІЦІЯ, рж. (срл. лат. adiunctio; фр. amitié). Матеріялъ до стріління: порохъ, кулі і т. ін.

XVIII. Такожде солтанъ, царь Турский, во все царство свое разославъ чаусовъ для забраны скарбовъ многихъ и провінціовъ вишелкихъ на войско потребнихъ, также риштунковъ и всякихъ амуниций военныхъ Літ. Вел. III, 428.—Обозъ весь съ амуніцією везли Кр. оп. Мар. 269.

АМНІСТІЯ, рж. (гр. ἀμνιστία). Засідання ѿд хари, прощення, що дає той хто понук.

XVIII. Роздѣль III. О войнѣ Хмельницкого... о причинахъ Лядскихъ до оної и заключеню трактату и амністії Бѣлоцерківской Вел. Сказ. 59.

АМПЛІФІКОВАТИ, жс. (лат. amplificare; пол. amplifikować). Розширати, розволікати, розходитися над тимъ.

XVII. Треба тую часть казаня ампліфіковати, розширяти Гал. Кл. Раз. 530.

АМФІТЕАТЕРЪ, рм. (гр. ἀμφιθέατρον). Ча тина театру противъ цени.

XVII. О видоку на Рымскихъ амфітеатрахъ албо дивовискахъ, нѣуды певидѣній видоку Рад. От. 1048.—Дивная... указалася ванъ ласка Христа... нинѣ фебуръ золотіє кола накерованъ до океану нашого, чого свѣдомы сут Амфітеатри то есть дивовиска того падому плачу Рук. № 0. 4° 86, к. 96.

АМФОРА, рж. (лат. amphora; з гр. ἀμφορεῖα). У джокіхъ: рід джобана з десма сумакъ.

XVII. Амфора: фляша, конва Вер. Лекс. 229.

АМЬНЬ, неідм. Диз. Аминъ.

XVIII. З тосей прислти моей... бже поможи... Амнь Вел. Сказ. 217.

АНАГРАММА, рж. (гр. ἀναγράμμα). Переставлення літер або складів.

XVII. През аваграмма добишио того, же в имені в титулѣ твоемъ есть рабъ Рад. От. пр. 8.

АНАТЕМА, рж. Диз. Анатема.

XVI. Отецъ Михаїло Рагоза... зъ єпископами на соборе Берестейскомъ осудивши его (Г. Болобана)... с того достоинства к того відъзыку Лвовскаго, съ того стану... зложили и. анатеме ихъ предавши, съ церкви Божое викляли Арх. ЮЗР. I, VI, 116—117 (1596).

АНАТОМИСТА, рм. Хирургъ.

XVIII. Панъ Полторацкий анатомиста Диар. Хан. 72.

АНАТОМІЯ, рж. (гр. ἀνατομія). Хирургія і зоологія пікування.

XVIII. Суть различные училши въ нихъ различныхъ языковъ, мусыки, анатоміи, си есть врачества Гр. Барск. I, 123.

АНАХОРЫТЬ, рм. (гр. ἀναχορητікъ) Пустельникъ.

XVI. Оные анакорытые, то есть пустынники Антил. 749.

АНАВЕМА, рж. (гр. ἀνάβημα). Церкона хлыбъ, склонъ.

XIV. Да пребудуть же непорушно подъ анаемою ЮРГр. № 11 (1376).

XVII. Если кто смыть образамъ не поклоняется и не цаляетъ ихъ,... таковыи нехай будетъ анаема, то есть проклеть Тр. пости. 294.—Але такихъ (геретиковъ) оце вѣсты синодалне анаемъ предали Рад. От. 164.

АНАВЕМАТИЗОВАТИ, дс. (пол. anawematisowac). Кидати смаженою, смакованою.

XVII. Лайкове анаематизованы быти мають Кн. о Вѣрѣ 21.—Еретиковъ... за анаематизованныхъ, то есть за проклитыхъ мѣти Конст. Пал. 910.

АНБОНЬ, рж. Дис. Амбонь.

XVIII. Пошыло на албонъ святителя Христова Николая четыри золотыи Кн. Цеху Кол. 4 (1733).

АНБРА, рж. Дис. Амбра.

XVIII. Цукоръ смажити въ рожевои водгѣ, придавши албры Ризн. марц. 641.

АНГЕЛИКЪ, рж. Здрѣн. від «ангелъ».

XVIII. На рицдахъ... по обомъ сторонахъ по два ангелыки Ризн. Соф. кн. 79 (1741).

АНГЕЛСКИЙ, прикм. від «ангелъ».

XV. Миноуль воинства англьская Чет. 1489, к. 43.

XVIII. Рукою ангельскою чудовище... корылен бывал... Иоанн... Иоанн... ангельскии пѣнием... Бга своего хвалил Ев. Реш. 330; 330-б (1710).

АНГЕЛЬ, рж. (гр. ἄγγελος: — посланецъ).

1. Небесный фуз.

XV. Отъ всѣхъ стыхъ ангель и отъ проркъ и апостола ЮРГр. № 83 (1446).—Ангель господень въ всѧк час при детати быль Чет. 1489, к. 17.

XVI. Где уста оные... абы слышне ангельми Господа Вседержителей названи быти могли Отп. И. П. кн. Остр. 1097.

2. Дух откунчий, патрон.

XVIII. Брегадиръ... своего целебровалъ ангела Дн. гети. канц. 24 (1722).

АНГЛЕНСКИЙ, прикм. Дис. Англенский.

XVIII. Король его милость Француэской и король, его милость Англенской побуждаютъ Порту Оттоманскую на войну противъ Москвы Марк. IV, 353 (Грам. Оры. 1719).

АНГОЛИНЪ, рж. Дис. Ангелинъ.

XVIII. Ажъ, бѣцца, анголинъ з рогами до хеве прибрався Довг. 93.

АНГАРІТЕСЪ, рж. = Маргарите (гр. μαργαρίτης). Пер. 10.

XVII. Дорогой камень... ангарітесь, кото рий есть сребру подобный Рад. От. 1104.

АНГАРІЯН, рж. (гр. αγγαρία). Підохода; обозокъ перевозити речи, листи державскі, тѣлес.

XVII. Всі шкоды, укрывшя и ураганы, такъже ангарики вшелякие Арх. ЮЗР. VI, 1, 426 (1622).

АНГЕЛСКИЙ, прикм. (пол. angielski). При клинчик від «Англія».

XVII За панована Генрика III, кромъ Ангельского Гал. М. Пр. 183.

XVIII. О прибытии въ Данію флотовъ Оленийского и Ангельского Вел. Сказ. 299.—Султанъ Турецкий прибѣрался въ землю Венгерскую, не слыхающи и медіаціи о покою короля Ангельского Літ. Вел. III, 429.—Жолінь короля и ангельскаго Стефана Пам. укр. к. IV, 237 (Присл. Рк.).

АНГЕЛЧИКЪ, рж. (пол. angielczyk). Дис. Англии.

XVII. Мѣсто названое Тервана ангелчиково гдѣ вѣли и шарпали и запалили, въ цркви образъ Престой Бщи... столъ Гал. Н. н. 57.

АНГЛИКЪ, рж. (пол. anglik). Родомъ з Англії.

XVII. О наверненю до вѣры... Англиков... постараю (Григорий) Жит. ('в. 50-б).

XVIII. Король подъ Смоленскомъ ваяль... нѣмецкую пѣхоту съ командиромъ Ал. Деслаусемъ англакомъ Кр. оп. Млр. 217.

АНДЕЛСКИЙ, прикм. Дис. Ангелский.

XVII. Ты... чистотъ ангелскую маешъ Ев. Реш. 306.

АНЖЕЛИ, зл. Дис. Анжими, Анжими.

XVIII. Хоч и дасть и персы, и то якъ не хотя: ангелы въ щиротю албони тежъ хотя Ким. Вірші 174.

АНИ, АНЪ, зл. (а+ні). / же засім ні, насті, ні.

XVI. На Орши и до Радомля Мстиславля тыхъ замковъ не подходила, ани рушила Кул. Мат. I, 50 (1580).—О которыхъ словахъ Грекомъ на онъ часъ ани счищося Отп. И. П. кн. Остр. 1109.

XVII. Не опустѣло нею безъ сатана, ани церковъ опустѣла безъ Каляфа и безъ панежа Ак. ЗР. IV, 226 (1600-5).—Не для реторовъ, ани для филозофовъ... хс сиъ бжай во плот ободкся Ев. Реш. 2.—Певна иста, же ани что изобрѣсти такого могъ быль Рад. От. (пр.) 1.—Не мали що ѿсти, ани пitti Літ. Лъв. 236; не хотѣлосяничого родити, ани и травы не было ів. 255.—Не живуїся они тебе нехай не триожить тое о чомъ ся вышше рекло Лъств. 28.

XVIII. Нѣгды не будешъ лица моего цѣловати, ани тежъ я тебе не буду облапляти Пам.

укр. м. I, 160 (Рк. Тесл.).—О спасевыхъ дѣлахъ ани помышляти Клим. Вірші 68.

Ани—ани: иѣ—иѣ.

XIV. Ани земле родное, ани синожати Ак. ЮЗР. II, 102 (1340).

XV. А въ тое неиздѣбѣ уступатися никому, ани моимъ ближнимъ а ни моему роду Ак. ЗР. I, 104 (1483).

Ани—аніо, зосімъ, ани троги.

XVII. Велюрибъ... его (Юну) выкинуль... з живота своего неварушивши здоровья его анимало Крон. Боб. 132-б.

Ани—ани, иѣ—иѣ, і не—і не.

XVII. (Бг) не потребуетъ нѣ вѣ, анѣ землѣ, анѣ иной яковой твари Транкв. Зерц. 1.—Петръ межи апостолами анѣ достоинствомъ анѣ вла-
дзю не продкуетъ Копист. Пал. 358.—Анѣ мовити, анѣ зрозумѣти не можна рѣчь Кн.
о Вѣрѣ 94.—Анисте дотол послушенства отда-
ли, анисте насть наїдили Гом. П. М. II, 25
П. Мог. 1633).—Своего насилия анѣ ури-
лочъ, анѣ сусѣдами не оголосивши, по часѣ
того стала доходити Акт. Старод. кн. 16.

XVIII. Не браковав Хс собѣ слугъ з мудрых
фѣліозофовъ и з ученыхъ анѣ з богатыхъ людей,
анѣже пышныхъ приложоныхъ з мудрыхъ Пам.
укр. м. III, 25 (Рк. Тесл.).

Ани толь—ани саль, иѣ туды—иѣ слоби,
нікуду.

XVII. Римляне ся... не могли ани там, ани-
гам рушати Крон. Боб. 212.

АНИГИЛІОВАТИ, АНЪГІЛІОВАТИ, дс.
(пол. anihilować з лат. annihilare). Знищити,
універсалістити.

XVIII. (Конституціи противници) жеши зне-
сени и анъгіліованіи быши Літ. Вел. II, 227.

АНИЖЛИ, АНЪЖЕЛИ, АНЪЖЛИ, з.
Ніж, ж.

XVI. А то тижь большей замечашъ неизгоду
анижли згоду и милость межи християни Отп.
И. П. кн. Іктр. 1055.

XVII. Зъ самого писма справу нашу про-
вадити... анижли з себѣ што мовити будемо
Копист. Пал. 323.—Лѣпше ся щитти Іеру-
салимомъ и до него ся горнути, анижли до
Рыму Літ. Густ. м. 40.—Лѣпшое пошанование
ляда жилицевъ спросному было, анижли
найльшому християнновъ русиновъ Літ.
Гам. 11.—Лѣпей есть же быс теперь покуту
чиниль, а ниж ли коли быс усталъ на силь
Рук. № 104° 86, 59.

XVIII. Лѣпше любятъ сообъ ночь, анижли
днь Пам. укр. м. II, 105.

АНИЖЬ, АНЪЖЬ, з. Дис. Ніжъ.

XVI. Латвей на доль до преистоднихъ спа-

сти, анижъ на высоту взлетити Отп. И. П.
ка. Остр. 1047.

АНИМОЛИ, присл. Дис. Німоги.

XVI. Чего анимоли въ насть не могъ зъеднати
Кул. Мат. I, 68 (1596).

АНИМОВАТИ, АНЪМОВАТИ, дс. (пол.
animować з лат. apimare). Захочеати,
загримѣти, добасти друзу, сідахи.

XVIII. Ромисламъ попов... аби анъмовали
и коммовали за войну Літ. Вел. IV, 193; пер-
свадуючи рицерству, анъмовалъ ихъ до пруд-
кого наступования ів. 196.

АНИМУШНО, АНЪМУШНО, присл. Муж-
но, сідахисно.

XVII. Потоцкій досить анъмушно строфо-
вать Хмелницкого Літ. Лів. 262.—Павъ кгды
на свои озѣбрные позыраєтъ крылъ, на той
час анъмушно ходить, на той час самъ себѣ
приписуетъ якобы бышъ црквь над всѣми пти-
цами Рад. Він. 1221.

АНИМУШНЫЙ, АНЪМУШНЫЙ, присл.
Мужскій, сідахиский.

XVII. По винѣ кто не выкрыкуеть? кто
есть анъмушный Рад. От. 129.

АНИМУШОВАТО, АНЪМУШОВАТО, присл.
Дис. Анигушио.

XVII. Анъмушовато — щаственѣтъ Синон.
сл. р. 5.

АНИМУШОВАТЫЙ, АНЪМУШОВАТЫЙ,
присл. Песеній анигушу, лугастий.

XVII. Мыль прихати не коими анъму-
шоватыи Гал. М. Пр. 118.

АНИМУШЬ, АНЪМУШЬ, р.м. (пол. apitiss
з лат. apitus). 1. Дух, серце, гарактер, душа.

XVII. Еслібовъ Гекторъ похвалений бу-
дучи отъ отца для особыхъ анимушу своего
цвотъ... мовить Тит. 137 (Копист. 1625).—
Преосщенный Петре: што учинить бачне?
В тебе панскій анимушъ, чогожъ ты не звѣ-
шъ ів. 309 (Сўрочія, 1633).—Вынесlostи
анъмушу Копист. Пал. 412.—Упадокъ анъ-
мушу свѣтового Гал. Каз. 43.—Болеславъ отъ
смѣости и высокого анимушу Сильный па-
званный... зосталь кромль Полскіи Крон
Полск. 363.

XVIII. Зъедночения анъмушовъ такъ барао
роздранніихъ Літ. Вел. II, 251.—Запамяталы
то, знать, въ таковыхъ замъ души, же по-
казують бѣсу вгодные рѣмѣши Клим. Вірші. 28.

2. Мутко, сідах, смілість, дух.

XVII. Незбожность жицовская выско по-
несла роги анимушу своего Гал. М. Пр.
(пр.) 3.—Тот же анимуш свой Рылерскій
освѣдчы под Стародубом Тит. 332(П. Мог.).—
Анимушъ вашъ надутый згинулъ Гал. К.І.

Раз. 15.—А протестующий... послалъ по музыку не сподевшися на себе жадного небезпеченства в амбушоръ свою и таинъ быль позовъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 602 (1646).

XVIII. Акімушъ ихъ (аховъ) такъ иль скамяль, же уже противъ иль впередъ поставать гѣди не отважатся Вел. Сказ. 66.—На добрый ку водій забіжшии акімушъ ів. 82.

АНКЕРОНЬ, рм. (пол. ankierok). Дубовъ ботка на 6—9 арши.

XVIII. Прислалъ водки анкерокъ Ди. Хан. 73.

АНКУРА, **АНКУР**, рж. (гр. ἀγκύρα). Коптица, якорь.

XVII. Если бы кто в посредку осталъ, пустившися анкіры, корытъ тое стое, выспаси моусит зарас Лѣхъ. на осн. ум. 2; вѣтрна плавающе и анкуры исплоустивше (коты запустивши) ів. 28.

АННАТЫ, рж. (пол. annaty з срд. лат. annota). Переоружий досід з бенефіції, що даємо толкі Римській за обережану бенефіцію.

XVII. О аннатахъ, которыи зъ Польши до Риму идутъ Копист. Пал. 928.

АННОТАЦІЯ, рж. (пол. annotacija з лат. annotatione). Дописка, приміска.

XVII. Читай там аннотацию: также его (христа) зовет образомъ бла невидимого Кн. Роз. 154.

АНО, зи. (а+но). 1. То, же таїді.

XV. Ико коли бы его богъ не дамъ вонте с того свѣта спедь ано на его дѣти судимъ имъ сполна спаси ЮРГр. № 44 (1412).

2. Що.

XVI. Вы коли юж оуэрите ано са тыи рѣчи дѣютъ, вѣдайте же, иже ближко есть престо бжіе Ев. Пер. 70.

3. О то же.

XVII. Ано тиъ таковыми способомъ не только самъ Петръ есть каменемъ, але и другии апостолы таковыми же суть каменемъ Конист. Пал. 341.—Хочеть кто ю (св. Варвару) похвалити з премудростю ано показуетъ себѣ быти теолигомъ Рад. От. 687.

4. Але.

XVIII. Не чиньте иль ничего злого, ано ихъ сюда провадте Пал. укр. и. I, 171 (Рк. Тесл.).

5. А то, аже то.

XVIII. Онъ будетъ гадати, иже вода са близкытъ, ано срѣбрю Пал. укр. и. IV, 304 (Рк. Тесл.).

6. Аже, аже тутъ.

XVII. (Бог) хотѧть оказаться Монсеови, глядеть на него, ано видить его человека добраго, кроткаго, незлобиваго Ди. Рост. 3.

XVIII. И посмотрятъ, ано оуздыни—идетъ поганий смок Пам. укр. и. VI, 117 (Рк. Тесл.); нахавши спонокъ свой поставили это, и вы вѣвъ нахалисте. Ано вишъ иштики единадцать споновъ пришли и почали ся кланяти моему спотови ів. I, 158.—И то иль бесѣдующимъ ано тутъ где са узлъ великий орель Ал. Тиш. 28.

АНТАЛЬ, рм. (угор. antalag). Міра сана, барыкъ у дѣл відрі.

XVIII. У склепу билъ, где у споднемъ вина 2 бочалки, а анталовъ 3. непозныхъ Ди. Марк. I, 74; (вино венгерское) по 20 р. анталъ продавался ів. II, 164.

АНТАРКТИКУСЪ, рм. (гр. ανταρκτικός—противопівнічний). Полуднегій.

XVII. Старый асконъ можется назвати полюсъ Антарктикосъ, который низко есть под нами Гал. Кл. Раз. 268.—Небо са держить на двохъ завѣсахъ албо пунктахъ, которыхъ называютъ полѣ, и еденъ са называется Арктикаусъ, полючный... Другій са называетъ Антарктикусъ: полудневый, который са под нами з'айдуєть, и нѣгы его не видимо Гал. Боги пог. В.

АНТВАСЪ, рм. (ст. пол. antwas з им. Handfass). Мідница зі жбономъ, ужасальня.

XVIII. Антвасовъ п'яновихъ шесть РКПЛ, 53.

АНТЕПЕНДІОНЪ, рм. (лат. antependium—передня власона) Ди. Антепендіа.

XVII. Антепендіонъ темно-лавурового ада-манку Арх. ЮЗР. I, X, 175 (1637).

АНТЕСИГНАНЪ, рм. (лат. antesignalis). Присідка.

XVII. Зъ которыкъ, яко антесигнановъ, одинъ перый отъ робакта въ болотъ обѣденъ быль Копист. Пал. 469.

АНТЕЦЕДЕНСЪ, рм. (лат. antecedens). Попередникъ, підстава.

XVII. Знесши антеседенсъ отступницкого до-воду... мовю Копист. Пал. 531.

АНТЕЦЕС(С)ОРНА, рж. Попередница.

XVII. При бывшой антесесорки своей панны Ульской (А. Гумешіцкая перковъ) реставро-вала Ак. ЮЗР. II, 97 (1636).

АНТЕЦЕС(С)ОРЪ, рм. (лат. antecessor). Попередникъ.

XVII. Ничого по антесесоре моемъ не зо-стало Сборн. стат. 2.81 (1625).—Аре. Жель-борскій... братъ и антесесоръ стобливости твоей (оборонилъ Лвовъ) Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.

XVIII. Въ полку Гадяцкомъ, який въ всѣми своимъ городами, городками и селами отъ прежнихъ антесесоровъ нашихъ на особу гетманскую належалъ Мат. ист. ЮР. 29 (1709).—

Имъти мѣшь себѣ зъ нась другоъ... яко ихъ
имълъ антескоръ и тесь твой Літ. Вел.
II, вкн. III.—Петру Дорошенку славной пр-
мѣти антескоръ нашомъ гетману Запорож-
скому Унів. Маз. 4 (1708).

АНТИДОРНЫЙ, прикм. від «антидора».

XVII. Да камает водою добрѣ над антідорнимъ
блудомъ Тр. П. М. 247.

АНТИЛЮГІЯ, рж. (гр. ἀντιλογία). Супереч-
ність у письменника.

XVII. Трудная то ест антилогія тых евгли-
стовъ стихъ Матея и Луки Гал. М. Пр. 106.

АНТИМІ(Н)СЬ, рм. (гр. πίστις). Осакчений обрж. що лежить на престолі у церкви.

XVII. Развѣ антімісъ на стомъ Прстя Тр. П. М. 262.—Антімісъ: място трапезы Вер. Лекс. 232.—Антимісовъ три Пам. КК. I, 117 (1627).

АНТИМІСНЫЙ, прикм. від «антиміса».

XVII. Взять антимісную губу, да отреть
длань добрѣ Тр. П. М. 249.

XVIII. Антимісною губою добрѣ да от-
реши Поуч. о сакр. 21.

АНТІОХІЙЧИНЬ, рм. Мешканець Антіохії.

XVII. Антіохійчикове обвалили и знева-
жили образъ цесаря Гал. М. Пр. 210.

АНТИПАСХА, рж. (гр. ἀντίπασχα). Перша
неділя по Великодні.

XV. Двь антипасхы ица апраїл кд Ип. 209
(1093).

АНТИПАТІЯ, рж. (гр. ἀντίπαθεια). Відраза,
обрида, негіть.

XVIII. Развѣ бы прежнюю свою къ До-
рошенку и Чагрину бывшую поставилъ во
ескузу антипатію Літ. Вел. II, 467.

АНТИПЕД(І)А, рж. (лат. antipediæ). Чо-
лока стінка від стісу стітаря до його стуниця.

XVII. Ховано... антипедій, заслонъ без лиця
Крон. Боб. 328.

XVIII. Антипеда до престола великого сребро-
главная боковая и верхняя в золотими мо-
рами и жертвеника такая же в золотимъ по-
вументомъ РКПЛ, 16.

АНТИФОНЬ, рм. (гр. ἀντίφων). Хорош
спів, співані наперемін; із співають на від-
празі на утрені.

XVII. Антифоны называются пѣсни отпо-
вѣдающіи Рук. Црк. 12.

АНТИХРИСТЬ, рм. (гр. πίστις ἀντιχριστος). Противникъ Христа, фальшивый Христос, чорт.

XV. Которому Ву вѣруєта. она же рекоста
антихристу Ип. 166 (1071).

XVII. Прийдетъ Антихристъ Ев. Реш. 12-6.—
Розумѣли вси, же то .. былъ Антихристъ Крон.
Боб. 263-6.

АНТРОПОМОРФІТЬ, рм. (гр. ἀνθρωπό-

морфос—чоловікоподібний). Створюють док-
трина, що природе Божії не подобу при-
роди людзкої.

XVII. Антропоморфітова мовила, же Егъ есть
телесный, масть тѣло таъ же, якъ члвкъ Гал.
Кл. Раз. 25.

АНУАРІЙ, рм. (лат. ἀνουαρіс). Січень, пер-
ший місяць в році.

XVII. (Іахин) вземъ обещание помочи отъ
тесь (запорозців) нынѣ ануарія во двадцатый
(день) възде ии Черкаси Кул. Мат. I, 168
(1624).—Року бжого 1666 исца ануарія 15 дня
Ак. Полт. Гор. Ур. II, 20 с (1665).

XVIII. Ануарія 12 полути Вел. Сказ. 200.
Дні. Іануарій, Генварь.

АНУЖЪ, зл. Ну ж.

XVII. Анужъ, невѣрнику, тобъ благою:
прочитай книжку хочай одну Іср. Мих.
241.

АНЦІБОЛЬ, рм. Анцибом, болотний чорт.

XVIII. Прирза по головамъ дѣдкамъ даст
добра чоса и старшому анциболу утре добро
носа Разг. Паст. 71.

АНЬЕЛЬ, рм. Янголъ.

XV. Они бо баху водими аньеломъ по по-
вельнико Вхюю, аще ли кто речеть яко аньела
нѣсть оу поганыхъ Ип. 263 (1110).

АНЪМУШЪ, рж. Дні. Аникушъ.

АНЕРОПОПАОСЬ, рм. (гр. ἀνηροπόκαυσс).

XVII. Анеропопаоесь, си ест Книга Жизота
или каталогъ, поминаемыхъ во вѣри и чистоти
живущихъ а вс бугочестіи оусошихъ право-
славныхъ ктиторей благодѣтелей и прочихъ
Христіанъ Отц. Пер. Жит. 22 (1669).

АПАГОГІЧНЫЙ, прикм. (гр. ἀκαγωύс).
Опертий на досвідкій фальшивості супереч-
ного таєдження.

XVII. Апагогічный зась сенсь належить до
цркви тріумфуочен Гал. М. Пр. 353.—Чворакъ
есть сенсь въ писмѣ стомъ: літеральній, мор-
алівій, аллегоричній и апагогічній Гал.
Кл. Раз. 167.

АПАРАТЬ, рм. Дні. Аппаратъ.

XVII. Ми... погодилися... аппараца церковные,
книги отдать Прот. Полт. С. II, 3-6 (1671).—
(П. Могила) аппараца взяль на себе, который
самъ Патріархъ святѣйшій посвящовалъ Літ.
Лъв. 247.

XVIII. На Святѣйшихъ аппарата отъ золота
съ камънямъ Пелгр. Ип. Виш. 8.

АПАТЕКА, рж. Дні. Аптека.

XVI. Встань, вѣtre, от полночи, а встань,
вѣtre, полуденный, провеите огородокъ мой,
шпроположныхъ анатѣкъ добровонныхъ рѣ-
чей ез П. П. 53.

АПАТЕКАРЬ, рж. Див. Аптекарь.

XVI. Ягодки лица єго яко заградки добровільнихъ рѣчей, носажепы отъ апатекаревъ П. II. 54.

АПЕЛЕВАТИ, АПЕЛЛЮВАТИ, дс. (лат. appellare). 1. Відкликатись.

XVI. Тыє попы апелевали на розсудок єго милости отца владики Арх. ЮЗР. VIII, III, 365 (1583).

XVII. Отъ которого декрету позваний до трибуналу апелевалъ Ак. ЮЗР. II, 27 (1612).—Іавель апелювалъ до Цесара Жит. (в. 473-б).

XVIII. До Суду Войскового Єнералного апеллювати Унів. Дан. Апост. 26.—О що ми... нещем'ино... м'ємъ до Ёго Королевского Величества... апеллювати и супліковати Вел. Сказ 21.

2.—одъ чого, відступатись відъ чого, зрикатись чого.

XVIII. Если бы кто кому и чему самъ добровольно на судъ признался, то ѹ тому от признанія и обвиненія своего апеллюовать не должно С. і Р. 26.

АПЕЛЛЯНТЪ, рж. Тої що апелю.

XVIII. Сколко инбудь апелянтовъ будеть одного ведомства, тѣхъ всѣхъ справи отсудить в завитомъ сроку С. і Р. 32.

АПЕЛ(Л)ЯЦІЯ, рж. (лат. appellatio). 1. Відклик до вѣшого суду (прав).

XVI. Отъ которого декрету сторона позваная апелевала до єго королевское милости, а сторона позововая апеляции боронила Арх. ЮЗР. I, I, 169 (1583).—Апеляція єльмо не допустили ів. VIII, IV, 188 (1584).—Приточилася справа передъ судъ нинешний головный трибунальский за апеляцію отъ суду кградскаго Луцкого ів. I, VI, 80 (1591).—Апеляція безъ контроверзии быти не можетъ ів I, I, 330 (1592).

XVIII. Апеляція отъ Собору до пришлаго Собору то есть, коли кого осудять на Собори, а онъ того суду не слухаючи, хочеть судитися на пришломъ Собори Собр. Прип. 44.

2. Назва.

XVII. Нареченіе: Назване, апелляція Бер. Лекс. 87.

АПЕТИТЬ, рж. Див. Аппетить.

XVIII. Апетитъ запеваний направують вишнѣ чорние Мэр. дом. лѣч. 1.

АПЛЯВДОВАТИ, дс. (пол. aplaudować злат. applaudere). Оплескувати.

XVIII. Що за монарха Вифлеемъ нинѣ резидує, же му вшисток свѣт гойне аплявдуе Укр.-Р. Арх. IX.64.

АПОКАЛИПСА, -СІЯ, рж. (гр. пізн. ἀποκάλυψαι). Відкриття св. Іоана, остання книга Нового Запиту.

XVI. Апокалипсия страшную фігуру непокорства Римского до церкви Фиятирское пішеть Посл. до Лат. 1147.

XVII. В Апокалипсѣ стый Іоанъ Бгословъ мовить Гал. Боги пог. Б.

АПОКАЛИПСИНЬ, рж. Див. Апокалипса.

XVII. Тльованіе на Апокаліпſін стго Апела и Єнгліста Хва Іоанна Бгослова Тит. 136 (Копист. 1625).—Обачиш виборнис и потребнішіе речи собѣ до науки: яко напред з книгъ богословскихъ, из зерцала и апокалипсінъ Пер. Исса. и Мат. 107.

АПОКАЛИПСИЧНИКЪ, рж. Автор апокалипси.

XVIII. Гласъ онай, бывшій иногда съ неби къ Апокалипсичнику: отиметь, рече, бгъ от очію тѣхъ, которіи вступать въ жиань тую вслаку слезу Съмія Сл. Б. 525.

АПОКРИФЪ, рж. (гр. ἀπόχριψις). Книжка чи письмо, що фальшиво або помилково приписують чкомусь авторові.

XVII. Есть въ Бѣблїи нашей Книга Пріздости Соломоновои, але мы тую книгу апокрифомъ, подкинено называемо Гал. М. Пр. 373.

АПОЛИНАРИСТЬ, рж. Сторонник Аполинаріевої науки.

XVI. Потопляемо аполинаристов еретиков Пам. укр. м. V. 111 (Ст. Зиз.).

АПОПЛЕКТИКА, рж. (з гр. ἀποπλεξία). Вилив криві в міжу і в наслідок цього пораження влади руку і притомності; жартівливо: рід апрашенії горізки.

XVIII. Апоплектика якъ робиться Разн. марц. 641.

АПОСТАЗІЯ, АПОСТАСІЯ, рж. (гр. ἀποστασία). Відступство, відщепенство.

XVI. Тоє апостазы ихъ передъ папежомъ не утаили Антир. 701.

XVII. А еще отцемъ и пастыремъ смеется тебе православный русине, вызувши пресь апостасию своего отцевского сыновства и патріаршего послушенства Гол. П. М. I. 262 (гр. Бор. 1621).—За душу губячай блудъ унинкую апостазію узпавши, пристойную покуту учиниль ів. II. 142 (гр. 1638).—Справу отступства того называютъ отступникове унію, а мы еи зовемо апостасію Копист. Пал. 1054.

XVIII. (Грѣхъ) апостасія от закону, то есть коли кто з монастыра до свѣта будастя Собр. Прип. 45.

АПОСТАТ(А), рж. (гр. ἀποστάτης). Відступник, відщепенець.

XVI. Лѣпвъ съ отци святыми... анижыли зъ Юланомъ апостатою Ак. ЗР. IV, 90 (1595).—Декреть въ Берестью на апостата учиненый ів. 193 (1599).

XVII. Запомнѣвши того, ижъ ты самъ... до единости святоѣ приступивши... подписался... стался еси того всего апостатою Ак. ЗР. IV, 254 (1605).—Есть апостата и отщепенець гда и Бга Лѣв. Іал. 32.—Юланъ Апостата чынилъ перехвалки на христіанъ Гал. Кл. Раз. 317.—Прошу усlyшьте, што того небожного апостата поткало Жит. Св. 27.

XVIII. Хмелницкий... отдалъ молебное бл(а)-годареніе... бгу, помогшему ему на апостатовѣ Поляковъ Вел. Сказ. 40.—Въ Олицѣ городѣ чрезъ апостатовъ своихъ поляковъ и уніяловъ... зосталь (Братковскій) пойманъ Літ. Вел. III, 566.

АПОСТАТСКІЙ, прикм. від «апостата».

XVII. Доводъ апостатскій Копист. Іал. 342.—(Змій) пакту (голову) апостатскую... маєт Гал. М. Пр. 15-б.

АПОСТОЛОВАТИ, дс. Виповнити посланництво апостольське, бути апостолом.

XVIII. (Іуда) апостоловаль и чуда чинить силою Христовою Свята Гл. Б. 277.

АПОСТОЛСКІЙ, прикм. від «апостола».

XV. Препрѣли злыхъ хулниковъ стымъ писаниемъ пророческимъ и ангельскимъ Чет. 1489, к. 48-б.

XVI. Въ тръжествіахъ відчініхъ и богородичинъхъ ангельськихъ Ев. Нер. (рк.) 443.

XVII. Третій постъ Ангелскій, который ся починає назавтра по Ніли всѣхъ стихъ Гол. II. М. II. 404 (Бор. II. 1645).—У нихъ хтиый... кождой години... слова Апостолскіе въ памяті маєть Лѣств. 27.

АПОСТОЛСТВО, рн. Апостолування, діянія апостола.

XVIII. На апостолство выбравъ гдъ пекиожныхъ Ев. Реш. 2.—Іаковъ... обраш быт Гедем на апостольство Жит. Св. 478-б.

АПОСТОЛЬ, рн. (гр. ἀπόστολος; — посол). 1. Ученъ Христа.

XV. В то же лѣто сїена бысть церкви бу Бѣлгородѣ святыи апостолъ Ил. 314 (1144).

XVI. Матеї еуагаста і ангель гиї Ев. Нер. (рк.) 20-б.

2. Книги діянъ і посінь апостольськихъ.

XV. Застали сїмо ou сто сїса на красномъ евангельє кованое, апостоль половина прилога ЮРГр. № 63 (1429).

АПОСТРОФА, рж. (гр. ἀπόστροφή) речор. Звернення мої до осіб і річей мертвихъ, до геї, до Бoga, щоб піднести враженні.

XVII. Отступникъ до такої ся апострофы удаљ Копист. Пал. 504.

АПОТЕКА, рж. 1. Дис. Аптека.

2. Склад, комора.

XVIII. Много апотекъ, си есть коморъ кунеческихъ Гр. Барск. I, 162.

АППАРАМЕНТЬ, рм. (з лат. apparatus). Приналежности, причандали (армати, куї, пороги, ворзи)

XVIII. Ввесь восковый аппаратъ и мідерунокъ мой всѣмъ. дѣтемъ... брата моего... ледую Он. ст. Млр. III, 118 (1724).—Хмелницкий... зъ обозу (лядского) проче: въсі войску козацкому позволилъ забрати... крюмъ воинскихъ аппараментовъ, зъ которыхъ три будави... осинадцять штуکъ арматъ добрихъ, девятнадцять паръ котловъ, пятьдесятъ шість корогвей, два бунчуки, тридцать осмъ тимбачовъ Вел. Сказ. 40.

АППАРАТЬ, рм. (пол. арагаѣ з лат. apparatus). 1. Прилади, принадлежности.

XVIII. Всѣ армати, куль и всякіе до нихъ належаше аппарати... повинни королю шведскому... отдані бити Вел. Сказ. 127.

2.—**восний, аппармент, гармати, куї, пороги, ворзи і ін.**

XVIII. Король... хотѣль... въ апаратъ коєній добрѣ прибрatisя Вел. Сказ. 118.

3.-та церковній, церковній упори.

XVII. Скриню аппаратами прикрили Рук. Хрон. 327; вложиль на него патріаршіе аппараты ів. 349.—Згорѣло.. священиковъ два браты рожоныхъ, во всѣхъ аппаратахъ, якъ служили, которые аппарата коштовали на килка тисячей Літ. Сам. 43.—Анна... у олтара въ оныхъ аппаратахъ Аароновыхъ оффры оффровать ہрон. Гоб. 191.

XVIII. Церковній аппарати, образи и книги и інній рѣчи Літ. Вел. II, 109.

АППЕЛЮВАТИ, дс. (з лат. appellare). Дис. Апелювати.

XVII. Аппелюю до вищшого Синоду ہрон. Боб. 303-б.—Скрипнichenko... аппелевал и супликовал до... гетьмана Прот. Полт. С. II, 142 (1678).

XVIII. Въ дни Стыя... не водно ласъ позывати, судити, от декрету апелювати, свѣтити Собор. Прип. 109.

АППЕЛЯЦІЯ, рж. (лат. appellatio). Дис. Апеляція.

XVII. Самъ. Предвѣчный Богъ Спаситель нашъ Іис Хс апелюєтъ ю себѣ, ани до Бога Опія

и да стого не заостыть Тит. 322 (П. Мог.).—Теды з суду его милости пла полковника самого, занесеннъ апшевции слухаочного отъ Пилипъ, позваленный, да рожоному своему копъ пят грошей Акт. Старод. кн. 53.

АППЕРАЦІЯ, ржс. Дис. Апператъ.

XVIII. Ладовницы, пистолеты, фузен... и прочу ашпералью... внуку моему... записую Оп. ст. Мар. II, 424 (1740).

АППЕТИТЪ, рж. (лат. appetitus). Побуд, хіть до іжі.

XVIII. Аппетитъ чинить листыя поливю свѣжого Мар. дом. лѣч. 28.

АППЛІКОВАТИ, дс. (пол. aplikować з лат. applicare). Прикладти, стосувати.

XVII. З' тыхъ чудовъ (Богородицї) могутъ и казводы помочь мѣти, до казанка на праздники Богородични и на иныхъ ста и недалъ и на погреbъ, и на оказы розныи беручи ихъ и апшевкуючи до своимъ мовы Гал. Н. н. Вг.—Треба читати книги о звѣрах, штахах... и тое собѣ нотовати и аппліковати до своимъ речи Гал. Кн. Раз. 519.—Рабинове наши тьи слова Іакововы апплікують до Іеровоама Гал. М. Пр. 6.

XVIII. Сю книгу... аппліковали до храму вищъменного Оп. ст. кн. 57 (1760).

АППРЕГЕНЦІЯ, рж. (лат. apprehensio). Смуток, разумок.

XVIII. Хмелниченко... впалъ заразъ въ переполохъ и апргенцію Літ. Вел. II, 36.—Султанъ, царь Турецкий, любо впалъ въ апргенцію, засмышавши, что Цесарь християнскій зъ француозомъ и иными монархами христіянскими мѣть прійти до снеральной згоди и союза ів. III, 428.

АППРОБАЦІЯ, рж. (лат. approbatio). Потвідка, умежна, добре призначена.

XVIII. Просячи о апшробцію и потверженіе... пактъ Гадяцкихъ Вел. Сказ. 216.—Тогда для апшробации онога розиску посыданы били сотникъ полковни... товаришъ значковий, до хугора помянутой Довгой, и въ той апшробации тихъ же, що въ первомъ розиску, видѣтель Сб. мат. Лѣвоб. Укр. 13 (1730).

АППРОБОВАТИ, дс. (лат. approbare). 1. Стверджити, потвердити, познати за добре, узгалити.

XVII. Фрідерикъ Цесарь третій Римський апшробуетъ, котрий гербъ оказалый друкарни да руєть Тит 309 (Европія. 1633).—Маєть Црковъ ту позагу... писмо стое выкладати и очітати апшробовать Гол. П. М. II, 402 (Кор. Н. 1645).—Апшробуетъ, стверджити печатю нашою полковою и подписомъ рукъ нашихъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 54 (1669).—Ныдал книгу названую Требник од Синоду Кіевскаго и от

с. Патріархі Константіопольского апшробованую Гал. М. Пр. 321.

XVIII. Спорные стороны... требовали чтоб тотъ росискъ вправду апшробовать Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 12—13 (1780).

2. Познати, призначити за добре.

XVIII. Указы во всѣ сотни посланель въ обстоательнии выраженнемъ, якій прибор почини мѣти козаки и самимъ п. сотникомъ оніхъ апшробовать Ди. Марк. I, 34.—Весь апшробованіа Мар. дом. лѣч. 40.

АППРОБОВАТИСЯ, дс. Бути апшробованимъ, угваленимъ, призначенимъ за добре.

XVIII. Предлагаются прето, до ували по-дома и апшробуются на сейму... шакта по-меновіе Гадяцкихъ Вел. Сказ. 216.

АПРИЛЕВЫЙ, прикм. Що буває въ Апрілі, квітень.

XVII. Рочьки кігородские Луцкіе априлевые Гол. П. М. II, 271 (П. Мог. 1643).

АПРИЛЬ, рж. (лат. aprilis). Коітень, четвертий місяць въ році.

XV. Місяць апраля Ип. 190 (1078).—Писанъ у Луцку подъ лѣты... Апраля двадцать третього ЮРГр. № 76 (1438).—Писана въ Троцѣ въ лѣто 6967, Апраля въ 21 день Ак. ЗР. I, 78 (1459).

XVI. Місяць апраля, по гебрійску имак, просто квітень Хрон. Рымши, 218 (1581).—Писанъ листъ... лѣта отъ нароження Сына Божого тисеца пятьсотъ осімдесятъ девятого, місяць Апраля двадцать третього дня Ак. ЗР. IV, 17 (1589).

XVII. Апраля осімого дня, водлугъ старого календару Арх. ЮЗР. I. VI, 90 (1630).—Року 1662, місяць апраля 4 дня Мат. и Зам. 154 (1662).

XVIII. Місяць апраль Кн. пр. 19.

АПРОБАЦІЯ, ржс. Дис. Апшробація.

XVII. Апшробація альбо конфірмація отъ великої церкви такової згоды Ак. ЗР. IV, 244 (1601).

XVIII. А теперъ кгды уже уручилъ... короговъ черезъ цѣдулу, писаную въ листѣ, о апшробаціи писаномъ, то мусимо певве для его единого, хто куда влуча расходитись Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 107 (1723).

АПТЕКА, АПТЫКА, ржс. (гр. ἀποθήκη—склад). Місце, де приправляють, переговують і продовють ліки.

XVI. Врачебница—домъ где лѣчатъ и тыхъ аптыка Зиз. Лекс. 96.—Наша аптека въшедяки речамъ пожиточнимъ обйтіе зраженая Катех. 45.

XVII. Хто при муропродавцу або при аптыцѣ

съдит и нехотачи онь запах пріймует Кн. о Вѣрѣ, 306.—Покажы погодную тварь, чита-
телю ласкавый, (книжца) аптеку души твої
оказуєт Гол. П. М. II, 232 (Дид. 1637).—
Тѣлесные оуста хви были аптекою лѣкарскою
Рад. От. 604.

XVIII. Ты бувъ въ той компанїи, якъ аптеку
чи лѣкара розбито Хоз. Гети. II, 192 (1706).—
Есть по аптекамъ у лѣкаровъ... губка Укр.
Госп. Пор. 59.

АПТЕКАРЕВЪ, прикм. Що належить до
аптекара.

XVI. Какъ бы стоять домный зъ добро-
вонныхъ рѣчей мирры а ливана а всякого по-
роху мироположного аптекарева, зложеноаго
зъ розноистыхъ зелей П. П. 52.

АПТЕКАРЬ, АПТЫКАРЬ, рм. Владник
аптеки; що приправляє і продаває ліки.

XVII. Час певний вамъ ку постановеню
перед нами... въ дому пана Яна аптекара скла-
даем Льв. Ставр. 23 (1604).—Муроварникъ:
аптекарь або що олѣйки робит Бер. Лекс.
298.—Пріправа воиности сотвореное муро отъ
аптекара въ устѣхъ кождого Копист. Пал. 1135.

АПТЕЧКА, рж. 1. Здр. від «аптека»
2. Різні ліки домові; стоянка на домові ліки.

XVIII. Аптечка гебановая одна Арх. ЮЗР.
I, XII, 28 (1666).

XVIII. Писано въ Москву до пана Василя
Максимовича и до кватермейстера Гофмана
о аптечнѣ Дн. Хан. 9.

АРАВИНЪ, АРАВИТА, АРАВІТЬ, рм.
Мешканець Аравії.

XVII. Розне его (море) тежъ зоветь Ара-
віта Тит. 298 (Евхарістія, 1632).

XVIII. Агаране, по просту Татаре и Турки.
Аравиты, Сарацины Пам. укр. м. I, 334 (Рк.
Тесл.).—Вертоградарь тамо есть поставленъ,
единъ аравинъ, подданій монастирскій Гр.
Барск. II, 14.

АРАВІТСКІЙ, прикм. від «Аравія».

XVIII. От землѣ Аравитской Пам. укр. м.
I, 296 (Рк. Тесл.).—Единъ оузалъ подарунки
золото аравитско ів. II, 15 (Рк. Тух.).—Где
ковчег Ноевъ стоитъ?—На горахъ аравицкихъ
ів. IV, 413 (Рк. Н. Д.).

АРАВІТЯНКА, АРАВЛЯНКА, рж. Меш-
канка Аравії.

XVII. Иродъ... быль сынъ Антиопатровъ з
женои Аравитянки Ев. Вил. II, 260—Жона же
за Іовом была Аравлянка Пам. укр. м. I, 267
(Рк. Тесл.).

АРАВСКІЙ, прикм. = Аравитский.

XVII. Земля Аравска, щаслива Рад. От.
211.

АРАВЪ, рм. = Аравита.

XVII. Повсталы на него Аравы, Муринове
и иные вепріятели Гол. Кл. Раз. 407.

АРАНДА, рж. Дис. Аранда.

XVI. Выбравши вси податьки и платы, и
з арандъ мытыхъ всѣ пожитки побравши
Арх. ЮЗР. VIII, VI, 429 (1575).

XVIII. Правній запис важень бы би такъ же
на аранди, мита, корчми Стат. 55-6.

АРАНДАРЪ, рм. Дис. Арандаръ.

XVI. Арандар пожитковъ его кор. милости
Пам. КК. II, 557 (1569).

XVII. Заслѣплены будучи подарками отъ
старост и жидовъ арандарей Літ. Сам. 5.

XVIII. Всѣмъ Малороссияномъ отъ нихъ Поля-
ковъ и Жидовъ, іхъ арандаровъ и любящихъ
факторовъ, по сее въремя дѣялися обиди! Вел.
Сказ. 48.—Федоръ Курбичъ тогдашній арандаръ
посвѣдчаетъ Оп. ст. Мир. III, 110 (1728).

АРАПИНЪ, рм. Арабинъ.

XVII. Хс Спіттель не смотрить на то, чи
кто естъ Жидъ, чи Турчинъ, чи Татаринъ, чи
Арапинъ Рад. От. 321.—Еденъ Арапинъ
идучи до дому своего и яко діавола въ собѣ
маючи, оустрѣнилъ Прстую Бцу въ колѣно
О обр. 27.

АРАПСКІЙ, прикм. Арабський.

XVII. Где есть главное царство Арапское?
скончилосѧ Гол. Кл. Раз. 15.

АРАПЧИНЪ, АРАПЪ, рм. Дис. Арапинъ.

XVII. Арапчикове (боговъ чтили) строгихъ
и тварю окрутныхъ Рад. От. 152.

XVIII. И то видѣши Жидове, увѣрило ихъ во
Ха 10, Турковъ 80, Татаровъ 100, Араповъ 200,
Индіановъ 36 Пам. укр. м. II, 394 (Унгв. Рк.).—
Людей мало зостаєтъ над берегомъ морскими...
и то все арапе только Путн. Іср. 5.

АРБІТЕРЪ, рм. (лат. arbiter). Роз'ємний
суддя, посередникъ.

XVII. Той диспутациій арбітеръ ибо суддя
Копист. Пам. 914.—На которую то суму и вы-
садели арбітровъ и рахункъ Арх. ЮЗР. I, XI,
697 (1647).

АРГИШЪ, рм. (Тюр. аруыш Рад.). Торго-
вець изъ каравана, обоз.

XVI. А котрый аргишъ тымъ разы при-
шоль до Кіева, тотъ аргишъ выгляли есмо на
насъ; а мытнику Шамаку въ тотъ аргишъ не
надобѣ вступатися и мыта съ тыхъ купцовъ
брати Ак. ЗР. II, 1 (1506).—Воеводы киевские
тотъ замокъ отъ насъ держали, кроме аргиша
великого, што здавна на насъ приходило
Арх. ЮЗР. VIII, V, 462 (1542).

АРГУМЕНТАЦІЯ, рм. (лат. argumentatio).
Доводження, погирання аргументами.

XVII. Ствѣт тому геретикови шаленому на его аргументацію есть давый Гал. М. Пр. 236.

АРГУМЕНТОВАТИ, дс. (з лат. argumentari). *Підавати доводи, приточувати аргументи, погирати аргументами, доводити.*

XVI. Не по католическу аргументуетъ Антил. 833.—Аргументуючи... не писомъ слова широфе Божого... а только силогизмо Ак. ЗР. IV, 125 (1596).

XVII. Ириличност честого и испокаланного зачатъя Мріи так аргументую Рад. Ог. 747.—Зле то жидовине аргументуешь Гал. М. Пр. 248.

АРГУМЕНТЪ, рм. (лат. argumentum). *Довід.*

XVI. А такъ вже теперь припратимъся твоими аргументами (альбо доводомъ) и конклюзиямъ Отп. И. II. кл. Остр. 1053.—Всъ слухают вдачне аргументов Пам. укр. м. V, 115 (1596).

XVII. Але для короткоти тымъ той аргумент мой замыкаю Арх. ЮЗР. I, VII, 271 (Отп. вид. ун. 1616)—Отказъ на аргументы противных о Бжествѣ Хвѣ Кн. о Вѣрѣ, 61.—Филиппъ Мезлентон геретикъ, который о Дху стом таки незбожности и близнѣства полный Кнѧзь аргументъ Рад. Ог. 138.—З такимъ аргументомъ з герцу мусиш пречь оуступити Гал. М. Пр. 76.—Тяжкий то на геретики аргументъ Кн. Рож. 58-б.—Одкрытая мова... всѣ обширные аргументы... загортуєть Єв. Реш. 2-б.

XVIII. Отступили чици от правды и чешоут слухи приправными словами. и всѣ слухают вдачне аргументовъ Пам. укр. м. IV, 390 (Луб. Рк.).

АРЕНДА, рж. (сер. лат. arrenda). 1. *Держави.*

XVI. Оставивши... потому моему то, што бы потриба была на... выховане его до лѣтъ зуполныхъ его на аренды пустить Арх. ЮЗР. I, I, 101 (1579).—Абы могъ и даєй туюжъ съюжать арендою держати їв. I, XI, 127 (1599).

2. *Противопоставлення, противака.*

XVII. Аздирства вшелькими способами вимышляти так самъ гетьманъ, якъ и синове его, заслаючи подковниками: аренды, стаціе великихъ Літ. Сам. 169.—Постановиди, жеби юже арендъ не било на Українѣ на горѣлку, а иѣ на житий напитокъ, опрочъ инъкти ів. 171

3. *Шинкар, корчма.*

XVIII. Бабусю щеботухо, бачу пизъко ся хильши, чи тимъ, що на арендѣ кватирку добре вчинилъи Укр. Р. Арх. IX, 66.

АРЕНДАРКА, рж. *Шинкарка.*

XVII. Огафія Тимошковна, арендарка Ватуринская Ак. Нѣж. Маг. 20.

АРЕНДАРОВЪ, прикл. *Що належить арендарев.*

XVII. Черезъ слугъ арендаровъ... ни-якое мыто... брано не было Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

АРЕНДАРСКІЙ, прикл. від «арендаръ».

XVIII. Унъверсалъ... на млынъ уволяючий от мѣроочек арендарских Оп. Док. 40.

АРЕНДАРЪ, рж. 1. *Той, що тримає в аренді, державець з-окрема шинків, млинів.*

XVI. А ведже отецъ архічандрить... маєть арендару Торговицькому за таковий же платъ, яко арендарь, и іншіе кола въ томъ млынѣ... арендовать будеть, пустити Арх. ЮЗР. I, I, 101 (1579).—Што бы с тое меры панове арендаре шкодовали, нагородити им будем повинни Пам. КК. I, 163 (1594).

XVII. Млинъ, который збудовалъ Максимъ Мельникъ подъ монастыремъ зупелне при монастыру зоставаць ма безъ перешкоды отъ арендаровъ Літ. Густ. м. 51.—(Ченци) кгрунту мають уживати... ненарушне от старостовъ арендаровъ Ак. Мг. м. 2 (1619).

XVIII. У должника взяль сто золотихъ, у арендара жида талярей сто Мат. ист. ЮР. 78 (1730).—И що ся вамъ чинить отъ арендаровъ, ви тое добре знаете Літ. Вел. III, 112.

2. *Шинкар, корчмар.*

XVIII. Плачутъ и ридають по нему арендарь, что бывало онъ ихъ виплачовавъ и збогачаетъ Листи Конт. 8.

АРЕНДОВАТИ, дс. 1. *Віддавати в аренду, пускати на аренду.*

XVI. Гр. Санкгушко Кондерскій (з другиною) арендовали есмо добра... пану Авраму Шмойловичу Пам. КК. I, 157 (1593).

XVII. Маєтность нашу церковную... арендвали есмо ихъ мл. и-ну Войтехови Станишевскому... на шесть лет зуполныхъ Сборн. стат. 2.77 (1621).—Правда, которая себе очесемъ людскимъ арендуетъ, от Бога Отца не может на-дѣлatisя заплати Рад. Він. 460.

XVIII. Арендуючий Єпсіпъ домъ свой лихваръ—запрѣщається Собр. Прип. 69.

2. *Мати, тримати в аренди.*

XVII. Дороги мытники арендують О сл. Ізв. 30.

АРЕНДОВАТИСЯ, дс. *Триматися в аренді, бути арендованим.*

XVIII. Кождая рѣчъ можетъся арендовать: село, дом, озеро, ставъ, корчма и прочая Собр. Прип. 124.

АРЕНДОВНЫЙ, прикл. 1. *Що спосується до аренды.*

XVI. Село Дорогиничи, которое пань Романовский за правоъ арендованиемъ держить Арх. ЮЗР. I, I, 373 (1593).—На то дали есьмо туть нашъ листъ арендовный запись пану Авр. Шмойловичу Пам. КК. I, 160 (1595).

XVII. Не огледаючися на запись и облигкъ арендовный Арх. ЮЗР. VI. I, 353 (1607).—Серничи п. И... за правоъ арендованиемъ... держить іб.—В посессии их милости протестуючых аренъдовной іб. III, IV, 107 (1649).—В селе Семеновъце у арендовъных добрах их мил. розносили, розышарпали и розобрали іб. 209 (1649).

XVIII. Треба, абы арендарь... по выйстю змовы или контракту арендовного, без спустошения оуступиль Собр. Прим. 124.

2. Що трумак аренду.

XVI. Тие всѣ именя... у мене, яко пана доживотного, а въ пана Войскового, яко державцы арендовного панъ владыка Луцкий... отняль Арх. ЮЗР. I, I, 230-31 (1586).

XVII. Пану своему на тотчась аренъдовному, починили Арх. ЮЗР. III, IV, 205 (1649).—Квѣтанция... шафаром нынѣ мѣскимъ арендовнич... даная Прот. Полт. С. II, 230 (1691).

АРЕНДОВЫЙ, прикл. Що в аренді.

XVII. Чинить въ ратушыхъ арендовъхъ шинкахъ шкоды Ак. ЗР. V, 245 (1691).

XVIII. Пустилисмо... архимандриту Новгородскому арендовіе, горълчаніе, тютюнніе и дегтевиши шинки в завѣданіе Укр. ист. м. 44 (1704).

АРЕСТЬ. р.и. Див. Арешть.

XVIII. Подъ арестъ взяти (Хмельницкого) повелѣнно естъ Вел. Сказ. 16.

АРЕШТОВАНЬЕ, рн. Причиненія.

XVII. До арестования тое справы всее булучи приволываные Арх. ЮЗР. III. IV, 466 (1650).

АРЕШТОВАТИ. ф. 1. Притримати урядов. позбавити вѣльности.

XVI. Туть на уряде арестую и до него мовити хочу Арх. ЮЗР. VIII, III, 378 (1583).

XVII. Гдѣ колвѣкъ лучиться за границею... вземят грабить и арестуютъ Ак. ЗР. V, 284 (1699).

2. Покласти арестъ на що.

XVII. Пв. Гурбъ... арестовавъ домъ Івановъ з дворомъ Прот. Полт. С. II, 85 (1681).—За которые сала Колѣнъку казалисмо мы. врадъ, Колѣнъковъ двуръ изъ огородаъ арестоватъ Ак. Гир. 104 (1696).

АРЕШТОВНЫЙ, прикл. від «арештъ».

Арестовный листъ, листъ, що дѣлє право на арестъ.

XVIII. Тотъ арестовний листъ при подписи нась ураду и съ притисненемъ печати мѣской Барышпольской позволилисно видати Арх. Мот. 17 (1706).

АРЕШТОВЫЙ, прикл. = Арештовный.

XVII. З реестру арестового тая справа передъ суд... пришла Арх. ЮЗР. I, VI. 460 (1618).

АРЕШТЪ, рм. (сер. лат. aрестъ). 1. Притриманія, уязненія, часове позбавленія вѣльности, заприманія особи.

XVII. Котораго вѣданія иже позваный, будучи о годиве звѣкѣ до аресту черезъ того же возного привольванъ, не арестовалъ и арестовать не хотель Арх. ЮЗР. VI, I, 366 (1611).

XVIII. Старшина здѣшняя роменская за арестъ на арматъ осажена была Ди. Марк. I, 68.

У арестъ дати, арестуости.

XVIII. Ажъ бы такій грѣшный оуже не молодый, албо не баръ здоровый бы бувъ, тогда оу арестъ треба его дати Урб. 67.

2. Закятая річи або меругомости в сму судового сироку.

XVII. Теды и тыѣ котыы арестътомъ затруднили и выдавати не казали Арх. ЮЗР. III. IV, 406 (1650).—Арестъ Івановъ... на дом Сухининъ Прот. Полт. С. II, 85 (1681).

XVIII. Іванъ... Курчанин отобрая у Позставъ подъ свой арестъ товару у Никифора Прот. Полт. С. II, 324 (1706).—Я... арестъ положивъ урядовне на комори Арх. Мот. 16 (1706).—Указы отправлены въ помки зъ колеги, чтобъ арестъ въ маestности монастыря Гамалъевскаго занято Ди. Марк. II, 160.

АРИСТОКРАЦІЯ, рж. (гр. ἀριστοκρατία). Влада привольованої класи народу.

XVII. Тролкал есть власть, едва монархія, друга аристократія, третя демократія Гал. Кл. Раз. 32.

АРИТМЕТИКА, рж. (гр. ἀριθμετική). Наука за чиг. і діяння разумкові.

XVII. Абysя... математических наукъ: арифметики, музыки и иных наукъ (Густинъ) Жит. Св. 382.

АРИТМЕТИКЪ, рм. (пол. arytmetyk). Той, що займається арифметикою.

XVII. Кто есть оратормъ, філозофомъ, феодологомъ... математикомъ арифметикомъ, албо иншую мудрость и науку в собѣ маеть. и для тоєи мудрости и науки в пыку подноситься Гал. Кл. Раз. 131.

АРИТМЕТИЧНЫЙ, прикл. від «арифметика».

XVIII. Арифметична книжка РКПЛ. 57.

АРІАНСКІЙ, прикл. від «аріаніна».

XVII. Арианскую герезию заповѣтный Гал. М. Пр. 173.—Противко блюзѣрства арианского таюючи маючи доводы днепропетровскии у Мар. ст. Евглисти Тр. П. М. 906.

АРКА, рж. (пол. arka з лат. arcus).

XVII. Вместо арки тестаменту Пресвятая Богородица—заступница роду нашему Арх. ЮЗР. I, XI, 319 (1607).—Уважте, что ся стало з аркою Божією, которую были взяли Філістимы Рук. Хрон. 225.

XVIII. Арка старого Закону в такой по-
вазъ была, же негодне тылько на юноширающихъ
пятдесятъ тысячи оумерло Собр. Прин. 23.

АРКАБУЗЪ, рж. (ст. пол. arkabuz з фр. агнебувье). Гакюничи, руна зброя без багнету
з лютиюшим запалом в XV—XVI стц.

XVI. Стиснула на мене аркабузъ так, же
дѣй кудка пробивши ми убране, за мною в землю
вдарила Кн. Гродск. Луцк. 1564 к. 103.—(Взяли)
при том ручницъ долгихъ губчастыхъ горокъ, ар-
кабузъ долгих и коротких с kostми тридцат
Арх. ЮЗР. VIII, VI, 177 (1566).—Аркабузъ
два, одевъ в ложи железному Ж. Курб. II,
26 (1572).

АРКАНЬ, рж. (тур. ötkan, arkan). Вло-
стинний посторонокъ, щоб ловити коні в табуні,
з петлею на однім кінці.

XVIII. Трупи онів янчарські... арканами
чепляти, до стримень кудьбачникъ привязо-
вати Літ. Вел. II, 363.

АРКГУМЕНТЬ, рж. Дис. Аргументъ.

XVII. Шо ведугъ аркгументовъ права май-
дебурія, до книгъ мъскіхъ Переяславскихъ
принялисмо Арх. Мот. 129 (1683).

АРКОМО, присл. (а+рекомо). Сказати б.

XVI. Не вѣм если и вашихъ, аркомо опукро-
ванихъ потрав оскоини... на зоубахъ не оста-
ноут Пам. укр. и. V, 216 (Кн. Остр.).

АРКТИКУСЪ, рж. (гр. ἀρκτικός). Північний.

XVII. Нбо сѧ держить на двохъ завѣсахъ
адбо пунктахъ, который сѧ называють подъ;
и едень сѧ называеть арктикусъ, пудночный,
который сѧ показуеть надъ нами, и завше его
видимо Гал. Боги пог. В.

АРКУЧИ, (пол. arkuć). Кажучи, моячи.

XV. Повѣслиася на шапъ его аркоучи вине
вже вѣдаю Чет. 1489. к. 16.

XVI. Ярославна рано плачетъ во Путилѣ
на зборахъ аркучи Сл. о п. Иг. 38.

АРКУШОВЫЙ, прикл. Мірою, форматом
в аркуш.

XVII. Тылиці рѣзаныхъ розныхъ аркушовой
мѣры № 22 Арх. ЮЗР. I, XII, 354 (1662).

XVIII. Великий аркушовий букварь Літ. Вел.
III, 417.—Очутрувалемъ на горѣ школа ве-

ликихъ аркушовыхъ шибъ к всѣхъ показа-
лся 30 Дн. Марк. I, 131.—Реестръ книгъ
аркушовыхъ латинскихъ РКПЛ, 63.—50 шибъ
аркушовыхъ Дн. Хан. 166.

АРКУШЪ, рж. (пол. arkusz з лат. arcus).

Всяка масъ широка, маска, бѣль-меншъ тошка.

XVI. Два (мамрамы) на полуаркушу, а третій
на аркуши Арх. ЮЗР. I, VI, 59 (1570).—Ко-
торый списъ на четырохъ аркушахъ писать,
шолкомъ бѣль-тоны четыри аркуши зпиты
ів. I, I, 67 (1577).

XVII. Границю обвести в аркушу палъру,
котрим до выличенія нѣхъ не найдетъ мѣру
Тит. 16 (Митура, 1618).—На килкохъ арку-
шахъ жалобы своей Бар. Письма, 243 (1689).—
(Запорозцы просять у Мазепы) желѣза... 600 и
3 аркуши Эварн. Источн. I, 328 (1691).

XVIII. На злагу: аркушъ паперу, умочиши
въ горѣлку з товченіемъ перцемъ, на живот
прикладать Мир. дом. лѣч. 16.—О взятиї
Азова чрезъ Козаковъ писать на двохъ арку-
шахъ пространній листъ до Гетмана Мазепи
зъ-подъ Азова наказній Гетманъ Яковъ Лизо-
губъ Літ. Вел. III, 387.—Писару... от декре-
товъ на аркушъ 12 грошъ на два аркушъ 24 грошъ на паргаменъ 48 грошъ.. бить
должно Стат. 39.

АРМАДІЯ, рж. Армія.

XIX. Москаль Француза голodom и зимов-
оу полях при Москви цѣлу армадю замо-
розив Літ. Гукл. 81.

АРМАРІЯ, рж. (гр. ἀρμάριον, лат. armari-
um). Шафа.

XVII. Цесарь уставил абы до тыхъ книг
нихто не ходил... поховано их было до одного
мѣстца святого за один скарбъ, до золотом
армарии Пер. Отч. СПБ. 1913 р. 76 (Хрон.
Макс.); теж Крон. Боб. 183.

АРМАТА, рж. (лат. armata). 1. Діло, гар-
мато. Дис. Гарматы.

XVII. Арматъ штуку осмъ уяли Літ. Сам.
184.

XVIII. Всѣ оруженосци по трижды випалили
и изъ арматъ быто Нелгр. Иш. Виш. 9.—Стрѣ-
ляно зъ арматъ Журн. Дан. Апост. 1.—Три
штуки арматъ полевыхъ легкихъ Вел. Сказ. 29.
2. Всяка зброя зачіпна й сідпірна, узброяння.

XVI. Армату, такъ дѣль и гаковницъ. пулга-
ковъ, вельми при себе множество мель. Кул.
Мат. I, 64 (1595).—Некоторые панове... зъ ве-
ликю личьюю людей и зъ арматою. яко
до войны, прыехавши... пострахи и погрозъки
митрополитови и владыкамъ чинили Аптир. 525.

XVII. Зъ тижею людемъ въ армату при-
бранныхъ въшедши, домагалисъ, абы имъ мено-

ваная пани Корсаковая ключи... дала Гол. II. М. I, 531 (Протест. 1633).

3. Стрільба, артилерія; алюміній.

XVI. Пан рачиш, абымъ для тей арматы... которая... з Борисова рушила, тримал стражку Arch. Sang. VII, 232 (1568).—(Козаки) зъ арматою... южъ до воеводства Волинского притегнули Арх. ЮЗР. III, I, 49—50 (1593).

XVII. Богданъ Хмельницкій изъ реестровыми козаками... (войско польское) живцемъ, зо всѣми добрами, оружіемъ и арматою розгватали Літ. Льв. 262.—Панове волынские... волохи отгамовали, войско Могилево побили, армату отняли Кул. Мат. I, 75 (1600).—По земли вправдѣ армату до штурму и вываленія муру способную зближали Тр. постн. 661.—Войска мают... выпроводити до Путивля зоставивши армату военную Пам. КК. IV, III, 26 (1660).

XVIII. При немъ (Гетманѣ) арматъ войсковой быть въ Батуринѣ жъ Літ. Вел. III. 47. — Вскорѣ потомъ Хмельницкого армата зъ пѣхотою настигла Вел. Сказ. 38-39.

4. морская, флота.

XVII. Искольд и Дири утратили армату и людей много подъ Константинополемъ Крон. Сон. 9.—(Ксерксъ) пославши великую морскую армату выйти их (Греков) рассказалъ Рук. Хрон. 346.—Приготовиль (Ярослав) армату великую полторы тысячи кораблей на устьи Днепра реки ів. 435.

XVIII. Великий реймент войска и всю морскую армату подъ команду давать оному Літ. Вел. IV, 6.

АРМАТКА, рж. Здрібн. від «армат».

XVIII. Арматок малых спѣжкових Реєстръ, 1-б XVIII в.—Стануло уже тутъ у Хмельницкого арматъ и арматок 26 Вел. Сказ. 37.

Арматка водна, военне судно.

XVIII. Кильконаціят было арматокъ небольшихъ воднихъ, зъ достаткомъ пороху и куль Вел. Сказ. 35.

АРМАТНЕ.-О, присл. Збройно, узброено.

XVII. Арматно на Холму мости, переехали Арх. ЮЗР. I, VI, 603 (1629).—Дня дванадцатого июля, кгвалтовне, арматно на помененый міръ... наехавши Гол. II. М. I, 531. (Прот. 1633).—Арматно сами серно наступити... почали Арх. ЮЗР. VIII, III, 597 (1638).—Арматне и збройне въ личбѣ великой людії розно узброеныхъ Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII, 61 (1645).—Сами... арматно зъ розныхъ оружемъ и стрѣлбою наехали Арх. ЮЗР. III, IV, 238 (1649).

АРМАТНЫЙ, присл. 1. Гарматний.

XVIII. Мало хто укритися могъ отъ арматного и иннаго огненнаго пострѣлу Козацкого Літ. Вел. IV, 61.—Дарагана, сотника наказного Переяславскаго наказали... арматнымъ взенемъ чрезъ цѣлый тыжденъ Журн. Дан. Апост. 2.

Арматна куля, куля, шо стріляють з гармати.

XVIII. Многіе... отъ вапущенныхъ густо арматныхъ и ручничихъ козаками куль поражени зостали Літ. Вел. IV, 46.

2. Артилерійний.

XVII. Зъ такими великими обозовыми и арматными тяжарами Ак. ЗР. V, 194 (1686).—Другий значний призначавца, асауль нашъ арматный Прот. Полт. С. II, 212 (1690).

XVIII. Панъ судя... присласть въ городъ нашъ асаула арматного Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 105 (1723).

3. Узброений.

XVII. Войска арматные Діар. Філ. 106.—З немалою купою дракгани и люду посполитого арматныхъ Арх. ЮЗР. III, IV, 46 (1649).

XVIII. Съмъ арматныхъ окрентовъ Шведскихъ было припинуло (себ-то военныхъ кораблів) Вел. Сказ. 192.

АРМАТУРА, рж. (лат. armatura). Зброя, военний риштунок.

XVII. Тисяча тарчай и вшелакамъ арматура албо зброя, на той... вежи висит Тит. 313 (Парамиція, 1634).

АРМАШЬ, рм. Гармаш, артилериста.

XVIII. Тая (арматы) мѣсть быти въ Каневѣ, около неї нѣчого не маеть быти непотребныхъ людей, окромъ ведле звичаю пушкарѣ и армашѣ Літ. Вел. IV, 276.—Въ томъ же походѣ слугамъ воисковымъ, армашамъ и пушкарамъ, на провіантъ стратиль 9 р. 70 к. Оп. ст. Мрл. III, 111 (1725).—Армашамъ чотиромъ по съмъ рублей Унів. Дан. Апост. 35.—Полковникъ далъ мнѣ два стоги сѣна, которые на ступу показаны чрезъ армаша Дн. Хан. 100.

АРМЕНИНЬ, рм. Вірмен.

XVII. По Михайлѣ наступила звѣрименитый Левъ Арменинъ () обр. 33.

XVIII. (Хмельницкій) получилъ по приказу... ханскомъ... кватеру, въ едного... богатого.. арmenina Вел. Сказ. 25.

АРМЕНІЯ, рж. Вірменія.

XVIII. Тигръ и Єфраєвъ текут скрзъ одну гору, которую зовутъ Натрас, а оттолія течет скрзъ едину землю, которая зовется Арmenia Пам. укр. м. IV, 29 (Сок. Рк.).

АРМЕНІКА, рж. Вірменкі.

XVII. Константинъ... взялъ за жену собѣ Марию арmenку Крон. Гю. 353-б.

АРМЕНСКИЙ, прил. Вірменський.

XVII. Акакий въ крыльях арменских... родился Жыт. Св. 182.—Теридат книжа Арменское Пам. укр. и. II, 341 (Мал. Пр.).

XVIII. Монастыр френский и арменский Пути. Іер. 14-б (1704).—Кристь, арменский ксанжа Ал. Тиш. 93.

АРМЕНЬ, рж. = Армени.

XVII. Лео Арменъ мордоваль и забілль хрстіанъ Гал. Ка. Раз. 319.

XVIII. Ариенове зле вѣрюючи... вѣзываютъ тылко въ чашу вино, а воды не вѣзываютъ Собр. Ирш. 19.

АРМОНИЯ, рж. = Гармонія.

XVII. Рыширство тя Нбное вкроугъ оступило... В Армонію на хоры сличне спеваки: и згоднымъ голосомъ весело волаючи Бер. Вірш. 75.

АРОМАТА, рж. (гр. ἄρωμα). Духи и приємний дух; ліля і коріння з духовимъ пахомъ.

XV. Благоуханіс оть 1 робе бысть и вона подобна ароматъ многоцвітных Ип. 927 (1289).

XVII. (Щасливы тые) которые снажъ твоє солодкости и вдъчне пахучую аромат твоихъ воню чують Карп. Каз. (ж).—Набери собѣ вонныхъ речий... ароматы 250 лотовъ Крон. Боб. 48-б.—Напоминаю вас, абысте вмѣсто... ароматъ... вспомагали молитвами Ев. Реш. 437-б.

АРОМАТИНІКЪ, рж. Флакон на аромата.

XVIII. Ароматниковъ серебряніхъ два—2 р. Пуст. Ник. и.; дѣло о гайдамаках (1769).

АРСЕНА, рж. АРСЕНАЛЬ, АРСЕНАРЬ, АРСЕНАСЬ, рж. (гр. ἀρτογάλτης з ар. аг-віз'а). Місце, де переготовляться кораблі.

XVIII. Двѣ арсены съ горицами къ хранилию малых и среднихъ кораблей Гр. Барск. III. 183.—Арсеналь изрядный, въ немъ же иноцы хранять своя корабли и ладіи и сѣты и прочая нужная и потребная къ морскому художеству ів. 390.—Иметь же и арсенаръ крѣпокъ... съ двѣма враты. идѣже маліе и великии кораблі монастырскіе... извѣскаются художестнѣ колесомъ ів. 219.—Арсенасъ. си есть кораблехранилище, идѣже воистягающе внутрь кораблі, хранять иноцы и отъ вѣтровъ и отъ дождевнаго ліянія ів. 156.

АРСЕНАЛНЫЙ, прил. від «арсеналь».

XVIII. Безъ труда почерпаетъ воду отъ источника кипяща предъ враты арсеналными Гр. Барск. III. 393.

АРСЕНАРИСЪ, рж. Що заідуе арсенал.

XVIII. Арсенарисъ. си есть кораблехранилищъ Гр. Барск. III. 43.

АРТИКУЛЬ, АРТЫКУЛЬ, рж. (лат. artculus). I. Розмір, частка, параграф, тижка.

XVI. Нѣкоторые артикулы тому братству ихъ потребныеложили и выписали Ак. ЮЗР. I, 103 (1538).—Водле статуту разделу второго надца артикулу семого Ж. Курб. I, 106 (1579).—Иже послове отъ всихъ становъ великого князства Литовского... оповѣдали и между иными артикулами намъ подали Ак. ЗР. IV, 1 (1588).

XVII. О вписаню стану духовного и шляхецкого таїкъ и посполитого люду. Артикуль 2. Год. П. М. I, 240 (Уст. Віл. Бр. 1620).—Виважисмо декреть о потварцохъ въ раздѣлѣ четвертомъ артикуль 105 Кн. Мѣск. Польт. 14 (1692).

XVIII. (Канцеляриста Купчинскаго), вини-суючи артикулы правніе неприличніе къ двѣламъ, г. Арсеневу обявляеть, прыличніе же артикулы иначай тоакуетъ Журн. Даи. Апост. 116.—Я Филиппъ Орликъ (присягаю)... а ку проступнымъ веднугъ артикуловъ правныхъ справедливость заховати обещую Марк. IV, 339 (Прис. Орл. 1719).

2. Приміс, часть нової устави.

XVI. Митрополитъ... присягнуль... на артикуль, иже Духъ Святый отъ Отца и Сына походитъ Кул. Мат. I, 71 (1596).—Дванадцать артикуловъ вѣри християнское Катех. 63.—Осмій артикуль вызнанъ вѣры Пам. укр. и. V. 40 (Ст. Зиз.).

XVII. Людъ убогий... присягаетъ на тые артикулы Крон. Боб. 148.—Што она (церковь) разъ приняла на седмихъ Соборахъ стверженныи и постановленыи артикулы вѣры,—до того часу всѣ въ цѣлости, ничего не придаючи, а ни убывающи заховуєть Крон. Боб. (др.) 323.

XVIII. Тіи евангелисти заставѣчили артикуль вѣры наше в Науки парох. 119.

3. ж. Приписи або інструкції.

XIV. Вси, которые артикулы дали есмо имъ на томъ привильи нашомъ выписаныи Ак. ЗР. I, 26 (1588).

XVI. Тыхъ послѣствъ такихъ артикуловъ въ собѣ маючихъ. слухаемо Хр. Філ. Апокр. 1044.

XVII. Артикулы войсковые Арх. ЮЗР. III, IV, 94 (1649).—Гкали клятви. веднугъ артикуловъ на противники Рук. Хрон. 354.

XVIII. Нижей описанніи артикули въ своихъ пунктахъ и клявауляхъ мають непарушонов... зоставати Літ. Вел. III, 512.

АРФА, рж. (гр. ἄρψη—серп; срл. лат. harpa; нім. Harfe). Струнне музичне знаряддя.

XVII. Будемо хвалити Ба на арфѣ и на гуслехъ Гал. Ка. Раз. 176.—Коли... дхъ... злый порывал Саула, бралъ дхъ арфу Кн. Рож. 71.

XVIII. Царь Давидъ на арфе грае Укр. Р. Арх. IX, 80

АРФІСТА, рм. *Що-грає на арфі.*

XVII. Гудець арфіста, цитариста Бер. Лекс. 32.

АРХА, рж. *Дия. Ария.*

XVI. Нои арху готовуть божижъ повеленiemъ Хрон. Рымши, 218.

АРХАНГЕЛСКИЙ, прикм. тіл «архангель».

XV. Архангельская стояння Чет. 1489. к. 43.

АРХАНГЕЛЬ, рм. (гр. ἀρχάγγελος). Ян-
голи, вищого ряду.

XV. Пречистая Богородице! Выштипи иси
ангель, архангель Ип. 531 (1168).

АРХЕТИПЪ, рм. (пол. archetyp). Див.
Архітіпъ.

XVI. Пошають... по архетипа або оригиналы
того собору Никейского Хр. Фил. Апокр. 1504.

АРХІБІСКУПЪ, рм. = Архибискупъ.

XVIII. Пдохомъ къ ректору школы и къ архи-
бискупу польскому Гр. Барек. I, 10.

АРХІВУНТОВНИКЪ, рм. *Головний, най-
більший бунтовник.*

XVII. Люде... пристали до Хапана, архи-
бунтовника Крон. Бой. 213-б.

АРХІВА, рж. (лат. archivum). 1. Збір
документів і важливих паперів.

XVIII. Особливе архиву полковую о вся-
ких дѣлахъ въ належитомъ содержано ѿ
спіту Журн. Іан. Апост. 73.

2. *Місце, де переглядаються документи і
важливі папери.*

АРХІДІАКОНСТВО, рн. Старше діакони-
ства.

XVIII. Оурядъ архидіаконства есть рзы-
ніцу епискую ховати Собор. Прип. 72.

АРХІДІЄЦЕЗІЯ, рж. *Дієцезія під управою
архієпископів.*

XVIII. Метрополіта можеть повеліти
єпискови, аби ток заховати въ своїй дієцезии,
что заховується въ архідієцезии метрополі-
танской Собор. Прип. 67.

АРХІЕПІСКОПІЯ, рж. 1. Урш. гідності.
постоенство архієпископів.

XVIII. Архієпісля не есть чиномъ црков-
нимъ, но токмо есть оурядомъ или годностю
въ цркви Собор. Прип. 53.

2. *Дієцезія архієпископів.*

XVII. Неофанъ, патріарха Єрусалимскій...
посвятиль Іова Борецкого на митрополію
Київскую. Іоану Кошинскому на архієписко-
пию Смоленскую Крон. Полек. 398.

XVIII. Оборанъ на архієпископію черні-
говскую... Агтоній Стаковский Дн. Марк. I, 5.

АРХІЕПІСКОПЪ, рм. (гр. ἀρχιεπίσκοπος).
Найвищий епископ.

XVI. Неофілакта архієпіска болгар-
скаго Єв. П.р. (рк.) 13.

XVII. Сто оца ишго Андрея архієпіса
кесарія каппадокійськія Тит. 135 (Копист.
1625).—Архієпіскопове, метрополітське, патрі-
архове будуть отповідати Бгу за сщенников
Гал. Гр. Розм. 19—19-б (пом. зам. 18).

АРХІЄРЕЙ, рм. *Найвищий ієрей, священ-
ник; епископ.*

XIV. Геди помози рабу своему юрюю волко-
вичю, создавшему цркву и олтарь старого архіє-
рія хева николы ЮРГр. № 4 (1350).

АРХІЄРЕЙСКИЙ, прикм. від «архієрея».

XVIII. Сутяв единому архієрейському слузъ
правое оухо Пам. укр. м. II, 229 (Рк.
Тесл.).

АРХІЄРЕЙСТВО, рн. *Єпископство.*

XVII. Єдного тя на архієречество наставиъ.
и годным паstryремъ цркву свою набавиъ
Бер. Вірши, 90.

АРХІЄРЕОВЪ, прикм. *Що належить до архи-
єрея.*

XVIII. Привели его до двора архієреева
Пам. укр. м. II, 229 (Рк. Тесл.).

АРХІНАПЛАНЪ, рм. (пол. архіаплан). Ап-
тигрей.

XVII. Отцъ... до ерслімоу архіканлана ради-
тися пришол Рози. Іаз. 256.

АРХІМАНДРИТА, рм. (гр. ἀρχιμανδρίτης).
Старший над монастирем.

XVII. Позволяемъ ему... отцу Неодосию.
архімандрить Елецкому Неод. Черн. 14
(1649).—Іннокентій Гнізел, архімандрита Пе-
черській Рад. Ог. (пр). 8.—Архімандрита Печер-
ській Йосиф Тризна з братією заставали у мона-
стиру печерському Літ. Сам. 27.

XVIII. Потиръ. діскось и завъза сребро-
поздашенне архімандрити В'єтора РКПЛ, 2.
—Іоевъ Новгородский... посвяти мя архіман-
дритою на Великія Луки Гр. Барек. I, 171.

АРХІМАНДРИТОВЪ, прикм. *Що на-
лежить до архімандрити.*

XVI. Александро Чемашко, подкоморий Воло-
димерський, того врядника Жидичинського не-
божчика архімандритова. (Аву. до себе при-
няль Арх. ЮЗР. I, I, 19 (1570)).

АРХІМАНДРИТСКИЙ, прикм. від «архи-
мандрита».

XVIII. Видъ стая Бца 12 муку архієпі-
скопську, митрополитську і епископську.
архімандритську Пам. укр. м. IV, 137 (Яр.Рк.).

АРХІМАНДРИТСТВО, -Ц(С)ТВО, рм. *Гід-
ність архімандрити:* прил. 1.

XVI. Пильчевскай... справца архімандрит-
ства Жидичинського Арх. ЮЗР. I, I, 18 (1570).—

Его милость... тое архимандритство у пана владыки... отнятъ иѣль ів. 146 (1580).—Уступаючи ему архимандриство ів. I, VI, 111 (1596).

XVII. Згодне и одностайне зъ посродку капитулы на тое архимандриство велебного отца Захарію Копыстенского... обиралисмо и обираемо Гол. II. М. I, 270 (Ак. 1624).

АРХИМАНДРИТЬ, рм. Див. Архимандрита.

XV. При том былъ оць нашъ никола архимандритъ печерский ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. Ваша милость отче архимандрыте Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).—Прото скоро онъ архимандрыть и тые чернцы до тебе приедуть Гол. II. М. I, 3 (1540).

XVII. Подданыхъ монастырскихъ десять забыто... и самъ отець архимандрыть быль у великомъ страху Літ. Льв. 243.

АРХИМАНДРИТЬЯ, рж. Архимандритство.

XV. Король его милость даъ ему архимандрию монастыря Печерского въ Киевѣ Ак. ЗР. I, 143 (1494).

XVI. Старцы того монастыря... мають архимандрита... обрати... и мы, на жаданье ихъ, маємъ тому тую архимандрию дати, кого они оберутъ Сб. Мат. Отд. III, 18 (1522).—Онъ архимандрыть Жидичинскую держаль Арх. ЮЗР. I, I, 160 (1582).

АРХИМАНДРИЧИЙ, прикм. від «архимандрита», архимандритъцкий.

XVI. Бздия пресвят. Конст. Григор... до... архимандрита Печерского Киевскаго Никифора Тура, упоминаючи сго, абы онъ на себе чинъ архимандричий принялъ Ак. ЗР. IV, 76

XVIII. Архимандрыта... заживаєть въ службѣ Бжії митры, полъцы и архимандричого жезла Собр. Прип. 70.

АРХИМАНДРИЧИНЬ, прикм. від «архимандрита».

XVI. Врядника архимандричина не застали Арх. ЮЗР. I, I, 19 (1570).

АРХИМАНДРІЯ, рж. Уряд архимандричий, архимандричество.

XVI. И казали ему зъ оного везеня того архимандрита можно взяти и выпустити и тую архимандрию въ моіць и справу ему дати Гол. II. М. I, 1 (1540).

XVII. Мы изъ жаданье ихъ маємъ тую архимандрию дати кого они оберутъ Гол. II. М. I, 270 (Ак. 1624).—Петръ Могила... на архимандрию Печерскую выступилъ року 1625. Крон. Полт. 40.

АРХИМЫТНИКЪ, рм. Старший над министрами.

XVII. До поживанія Прстыхъ таинъ маємо прикладъ збавенный Закхея Архимытника Кн. о Вѣрѣ, 311.

АРХИСАТРАПЪ, рм. Старший сатрап.

XVII. Архисатрапъ теды, то естъ старшій староста Сарваръ... приспѣль ажъ и до самого Хрусонда Тр. постн. 680.

АРХИСИНАГОГЪ, рм. (гр. ἀρχισυνάγογος). Первосідельник въ юдейській синагозѣ.

XVI. Пришоль единъ отъ архисинагога (отъ учителя людоу жидовъскаго) Єв. Пер. 43.

XVII. Нѣктось пришовъ зъ дому князя оного архисинакокга Єв. Реш. 154.

XVIII. То еще Іису глаголющу, приспѣль пославецъ до архісінагога, то есть до канона іаира Науки парох. 96.

АРХИСТРАТИГЪ, рм. (гр. ἀρχιστράτηγος). Найстарший воєк.

XV. Рече къ веноу архистратигъ Михаїлъ Чет. 1489, к. 12-б.

АРХИТЕКТОНЪ, рм. (гр. ἀρχιτέκτων). Головний, перший будівник.

XVI. Поважны и премудры архитекон... воєвник Павел Пам. укр. и. V, 202 (1599).

XVII. Много тамъ Хрестось Снъ Бжії, яко неба и земли архитекон наробил кръсел Рад. Ог. 105.—Самъ тотъ найвишшій будовничій и архитектовъ яблони Карп. Каз. 36.

XVIII. Вяше же первый здатель великий художникъ и премудрій архитеконъ Гр. Барск. IV, 4.

АРХИТЕКТОРЪ, рм. Див. Архитеконъ.

XVIII. Архитекторъ первѣ требуетъ матеріловъ С. і Р. 2.

АРХИТЕКТУРА, рж. (лат. architectura з гр. ἀρχιτέκτων). 1. Будівництво.

XVII. Архітектура: майстерство албо наука около будованія Бер. Лекс. 238.

2. Будова, уклад.

XVIII. Архітектура воинская РКПЛ, 57.

АРХИТИТЬ, рм. (гр. ἀρχι+τύπος). Перевор: первопис.

XVII. Отозвавшися единъ до старого незопсаного архитипу Грекскаго, котрого на весь часъ въ рукахъ мѣти не могъ Копист. Пал. 448.—Абовъмъ почесть образови выражанія на архітипъ оходит О обр. 19.—Архітипъ: начальный образъ Бер. Лекс. 238.

АРЦЕХЪ, рм. (нім. Herzog). Архітегазъ.

XVIII. Арцехъ земли Сканской Марк. IV, 260 (Ман. Кар. XII)

АРЦИБИСКУПІЙ прикм. від «арцибискупъ» (пол. arcybiskupi).

XVII. Коли виїжджаль (королевичъ Владиславъ) зе Лвова съ камянцѣ арцибискупъ, Сагайдачный у воротъ стояль Лт. Лв. 238.

АРЦИБИСКУПСТВО, рм. 1. Урадъ, гідність арцибіскупська.

2. Дієцезія арцибіскупа.

XVII. Въ тим же року 1635 на Св. Михаель, арцибіскупъ Гроховскій, на арцибіскупство въехалъ до Льчова Лт. Лв. 251.

АРЦИБИСКУПЪ, рм. (пол. arcybiskup). Архієпископ, найвищий біскуп.

XV. На ту же ночь висла съ Володимеръ къ арцибіскупу и къ въеводамъ королевы Илл. 450 (1152).—Свѣдци были князь мінь, арцибіскупъ львовский ЮРГр. № 47 (1415).

XVI. Арцибіскупъ слалъ до короля его ясности и выправилъ комиссию на намѣстника нашего Ак. ЗР. II. 358 (1539).

XVII. Арцибіскупъ гнезненскій Лт. Сам. 367.

XVIII. Празво живущимъ геенскій огнь зготованъ и его служителемъ, слугамъ того богатого града, римскимъ царюмъ, кардиналомъ, арцибіскупомъ Іер. Мих. 238.

АРЦІГЕТМАНЪ, рм. Головний, перший гетман.

XVIII. Надъ всѣхъ войсками Великороссійскими бышъ начальнѣйшій вождъ п арцигетманъ, ближній бояринъ... В. Голицинъ Лт. Вел. III, 8.

АРЦІНАГІЛАНЪ, рм. (пол. arcukapłan). Найвищий капланъ, великий капланъ, сяященик.

XVII. (Римъ) на туть часть кролеваль и пановать надъ мѣстами, предъ единовладцами и предложенными арцикапланами () обр. 225.

АРЦІМІНІСТЕРЪ, рм. Найвища особа въ лютеранскихъ і католівськихъ зборахъ.

XVII. Арциміністрами зююювъ статися Ко-пист. Пал. 1079.—Арциміністер Арій рос-пукльськъ и внутрости з него всѣ вышли Кн. о Вѣрѣ, 28.

АРЦІОФОРНИКЪ, рм. (пол. arcuofiarownik). Головний жрецъ, священик. ппн.

XVII. Бунтовники не фолдовали тежъ и оффорникомъ и арциоффорникомъ Крон. Боб. 213-б.—Арциоффорникъ римской Рук. Хрон. 219.

АРЦІПОЖІТЕЧНЫЙ, прикм. (пол. arcuozycznny). Дуже пожитечний.

XVIII. Отроочь того ровы копати... палити ведлугъ звичаю всюда вѣдомого и уже практикованого есть рѣчь арципожитечна Укр. Госп. Пор. 73.

АРЦІПЬСКУПЪ, рм. Див. Арцибіскупъ.

XV. Многи дары висла арципіскупу Илл. 450 (1152).

XVIII. Арципѣскуни и юскуни Нам. укр. и. IV, 327 (Тухл. Рк.).

АРЦУКЪ, рм. (нім. Negzog). Див. Архарь. XVII. Карлъ Густавъ, Божію милостию король скійской... арцука естонскій Сборн. Стат. I, 29 (1656).

АРЦЬБІСКУПЪ, рм. Див. Арцибіскупъ.

XVII. Митрополитъ Кіевскій съ четырма рускими владиками по арцибіскупѣ гнезненской застѣдалъ бы въ сенатѣ Лт. Сам. 252.

XVIII. Король... назначиль виконати оную (присягу) арцибіскуповъ Гнѣзенскому Вел. Сказ. 104.

АРЧАНЪ, рм. (тат. агъак). Дерев'яна ча-стина сідла, дерев'яна счасть в сідлі.

XVIII. Арчакъ зъ покровцемъ суконнимъ Лт. Вел. IV, 117.

АРШИНЪ, рм. (тур. агъен; болг. аршин). Міра довгости ужигана усі Львові: к'ять чертій локтя краківського; російська міра довгости.

XVI. Сукна люнскаго синего аршинов осьть Ж. Курб. I, 260 (1585).

АСА(В)УЛА, **АСА(В)УЛЬ**, рм. (тур. jesa(v)ul —помішникъ, адютантъ вожа). 1. Козацький офіцеръ, адютантъ отамана.

XVII. Хмелницький прислаль Богунови на ратувонъ Демка асаулу з войскомъ Кров. Полск. 407.—Хмелницький прислаль на ратувонъ Богуновъ Демъка своего асаулу Лт. Полск. 16.—Заднѣп'рянскаго войска асауль оніхъ побраль Лт. Сам. 121.—При битвости Яреми Корсунца, асаула польку Полтавскаго Ак. Полт. Гор. Ур. I, 18 (1665).

XVIII. Па Івана Обвідена, асаула полко-вого, нѣякіесь вини зложивши, гвалтова-зъ домовъ ихъ побрали Лт. Вел. II, 164.—Прислаль Миргородскій асаулу своего полко-вого Семена Ди. Марк. I, 43.—Пан суди... безъ повелѣння вельможностей вашихъ, як здавна поводиться... прислаль въ городъ нашъ асаула арматного Всг. 36. Мат. Лівоб. Укр. 105 (1723).—Енарадніє Асаули, хорунжій и буниччній жили при гетману, по перемѣнамъ, ція повелѣваемыхъ отъ гетмана дѣль ів. 125 (1751).

2. Сторожъ (городового магістрату); спасе-никъ.

XVII. А урадъ, маючи надъ ними літост, ведлуг ради товариской, наказали-смо аса-вулу нашимъ двома князями его скарати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 60 (1665).—Асауль нашъ... оповѣстив Прот. Полт. С. II, 48-б (1676).

АСА(В)УЛЕЦЪ, рм. 1. Здрібн. кід «асауль».

2. Див. Асауль, 2.

XVII. Шо-смо позволивши и придавши аса-

вулцов, казали того Хведора побити Ак. Полт. Гор. Ур. II, 88 (1671).—Послали-смо асаулцово туда где живеть Сергий Прот. Полт. С. I, 129-б (1691).

XVIII. Асауллю дворовому, который за разными драмами посыпается, дается въ дворца... зобуть пару одва Оп. им. Дан. Апост. 250.

АСА(В)УЛИНА, рж. Асаули жона.

XVIII. Пані судінва Лисенкова, асаулина Якубовичева и бунчучная Оболовская, а по томъ полковница Тютчева и писарка судовая Пиковцева Дм. Хан. 186.—Пна асаулина на мене и на суд полковий написала Кв. Ног. 63.

АСА(В)УЛСТВО, рж. Асаули гідність; асаули уряд.

XVII. Пань Чернякъ зъ заслугъ своихъ за бывшого небошика гетмана, привявиши власть евералного асаулства, а по асаулствѣ вступивши на урадъ полковництва Полтавского, вомъниль тихъ преречонихъ козаковъ за людей постолитихъ Рѣш. Полт. Полк. С. 72 (1700).

XVIII. Избирали кандидатовъ на асаулство полковое Дм. Хан. 33.

АСАМБЛЕЯ, рж. (рос. з фр. assemblée). Товарищескіе зібрания, засідання.

XVIII. Былъ на асимблей до полночи Журн. Дан. Апост. 113.

АСАФЕТИДА, рж. Суслій сік з рослини *ferula asafoetida*, фуже смердючий.

XVIII. Накаждовати асафетидою, которой достане у Жидов алтикарозвъ Укр. Госп. Пор. 71.

АСЕКУРАЦІЯ, рж. Диз. Ассекурація.

XVII. На що и асекурацію, на часть поменіній заплаты гротий таковыхъ п'язнзай, павомъ бранитву на себе даю Арх. ЮЗР. I. XI, 84 (1616).

АСЕКОРОВАТИ, дс. Диз. Ассекуровати.

АСЕСОРСКИЙ, прикм. Диз. Ассесорский.

XVI. Декретъ суду нашего асесорскаго Арх. ЮЗР. I. VI, 207 (1597).

XVII. Суть асесорский Арх. ЮЗР. VIII. III, 488 (1601).

АСИСТЕНЦІЯ, рж. Диз. Ассистенція.

XVIII. Въ притомности и асистенціи всѣхъ (тнхъ) агловъ Науки парох. 192.

АСПЕНТЬ, рж. (лат. *asperitus*). Всякі таки ил прийтуче, піщування, пророкування.

XVIII. Ку Лохвицѣ путь свой... (Искра) в нещасливий зачатъ аспектъ Вел. (каз. 200).

АСПИДА, рж. Диз. Аспидъ.

XVII. Начатоздобие боевъ есть аспида. гнѣздо чалага в нас Кн. о Вѣрѣ, 313.

АСПИДНЫЙ, прикм. по «аспидъ».

XV. (Кн. Аньдрѣй) аспидными цатаами оукраси (цркви) Ип. 581 (1175).

XVI. Чары аспиды, серебромъ обложева Ак. ЮЗР. II, 124 (1509).

АСПИДЪ, рж. (гр. *ασπίς*). Гаспид, гадюка, отруйна змія.

XV. Живаху въемъ аспиды Чет. 1489, к. 4.

XVII. Якъ аспидъ глухий, затикали уши свою Копист. Пал. 779.—Смоки и аспиды и аміи Іоанна в пустынѣ болімсѧ Рад. Ог. 165,

XVIII. В колодязѣ... было множество гаду нечистого: аспиды і ехидни Єв. Реш. 326 (1710).—Называет сѧ зміемъ полозъ и гадина і ящоръ толстый і аспид долгій, сердитій, который вѣтру и шуму на лѣсного ненавидит, затыкает оуха свои хвостом Пам. укр. и. II, 175 (Рк. Тесл.).

АСПИСОВЫЙ, прикм. від «аспісъ».

XVIII. Крестикъ асписовій Мат. для ист. общ. б. 86 (1752).

АСПІСЬ, рж. (гр. *ασπίς*). Мінераль: червоно або жовто забарвлений роговик.

XVII. Асписъ зеленою змѣшаный знаменоуетъ несмертельность стыхъ Транкв. Зерц. 70.

XVIII. Прекрасніе палати когдась были отъ мармуру и отъ аспісу Пелгр. Ип. Виш. 38.

АСПІРА, рж. Дрібна срібна турецька монета (в піастрі 120 аспер).

XVII. 15 тисячій аспръ Копист. Пал. 1062.—Патріархъ не аспръ, але червоныхъ золотыхъ отъ тебе потребуетъ Ак. ЗР. IV, 209 (1600—1605).

XVIII. Объщахуся мя випровадити честно оттуду без утрати единой аспри Гр. Барск. I. 213.

АСПІССОВЫЙ, прикм. Диз. Аспісовый.

XVIII. Доска аспісова чорная Арх. Люб. 25 (1764).

АССЕКУРАЦІЯ, рж. (лат. *asscuratio*). Забезпечення, убезпечення.

XVIII. Заходить нась въ тихъ вашихъ панскихъ асекураціяхъ и сблѣдахъ вѣякаясь вонтиливость Вел. Сказ. 170—Дана отъ короля Яна Каземѣра... універсалная асекурація на потвержене добр монастирскихъ Літ. Вел. II. 90.—Привель отъ радной старшини асекураціи о висилцѣ дерева Дм. Марк. I. 63.

АССЕКУРОВАТИ, дс. 1. Залежнити.

XVII. При описанной особе асекуровал я теди, щомъ оному обещал во всемъ ему уистилемъ Кн. Цеху Кр. 7 (1678).

XVIII. Матрони всѣ Польские, в той войнѣ подъ арештъ Шведский забранніе, асекуруєть Витенбергъ, же где-колвекъ суть, взаимле

мужамъ своимъ отданы будуть Вел. Сказ. 141.—Ми тежь и повторе ассекуруемъ Вашъ Мосьцъ, Мосьцъ Пану, же Орда и Поляки отъ насъ не застуپть тя Лт. Вел. II. 33.

2. Забетечувати, убетечувати.

Карта ассекурована, карта на забезпечення.

XVIII. Священолікарь Василий... золотих тридцат сповна отдаєть и карту ассекуровану на себе Он. ст. кн. 11.

АССЕНУРОВАТИСЯ, дс. Зобов'язатися.

XVIII. Онъ (Долбня) ассекуровался писчно зъ своими вѣрителями о долгахъ ростривитись предъ судомъ Енералнимъ Жури. Дан. Анонг. 102.

АССЕРЦІЯ, рж. (лат. assertio). Запевнення, твердження.

XVII. До поширяження тобъ єсть бѣлоголовской вымученої ассерції Ак. ЗР. V, 75 (1645).

АССЕСОРІЯ, рж. Ассесорський суд в давній Польщі, суд з королевських фестоїників і рентів, де розглядалися справи про королевські оброби і привилії Собр. Прин. 59.

АССЕСОРСКИЙ, прикм. від «ассесоръ».

XVI. А такъ судъ нашъ ассесорский... бояръ... отъ... тежаровъ... вольными ученици Арг. ЮЗР. VIII. V. 253 (1596).

АССЕСОРЪ, рж. (лат. assessor). Ставуда, молочник суда, що змінює з головним суддєю.

АССИГНАЦІЯ, рж. (лат. assignatio). Напір, що випускає банок; він заступає ув'оду жертви гроши.

XVIII. Я взялъ асигнацію тринаадцать тысячъ рублей Арг. Родз. (1798).

АССИСТЕНТЪ, рж. Чоловік почту, скору, підручник, прибічник.

XVIII. Потоцький... прибіль до Бродовъ... Еде синшать и от ассистентовъ своихъ многие себѣ похвали Вел. Сказ. 5—6.

АССИСТЕНЦІЯ, рж. (лат. assisto—помогти.). I. Супроводні помочі, оточення.

XVII. Яко бояться на побѣ, ююкъ маєстату Бжго девят чиновъ служачи славят Бга, якъ тогу (обоки Агнца) обокъ На ассистенция в девяти часткахъ Рк. Црк. 9.—Не бываетъ проваженъ з такого помощю, з такъ великою ассистенцию Хс Спаситель до Іерусалиму, яко проваженъ былъ продокъ его Івль Рад. Ог. 1018.—Вся его ассистенция дванаадцять четыри сенатори встали зъ кресель своихъ Дм. Рост. 72.

XVIII. Прибіль Іспевельмосковый съ дворомъ своимъ и со всемъ ассистенцио Івар. Хан. 12.—Потоцький... з многими и високими себѣ ровними шляхти Польской персоюми прибіль до Бродовъ... зъ токо же свою

ассистенцио ходячи по валахъ.. тѣшился велце Вел. Сказ. 6.

2. Присутність.

XVII. Давши ку вѣчнои его похвалъ овый напис: Ассистенціа Феодосія, то ест предстоліе Феодосію Рад. Ог. 75.

АССИСТОВАТИ, дс. (пол. asistować з лат. assistere). Бути коло боку, не відступати, супроводити, служити й помогати в уряді, чинності й обряді.

XVII. Серафими ассистуйте ей рабки, якъ монархинѣ Дм. Рост. 63.

XVIII. На воздухъ Цар со агтелскими вои грядеть взяти душу Матере в руць свои, самъ ей ассистуєть, в небѣ презентуєть Укр. Р. Арх. IX, 214—15.—Сенатори же егда ассистують ему (дожеві), тогда въ червленнихъ, егда же ни, то въ чернихъ (шатах) Гр. Барск. I, 162.

АСТАРЬ, рж. (пер.—тур. astar—шібійкы Кр.).

XVIII. Политука астару маєть бѣлий па кафтани Кн. Мъск. Полт. 130 (1717).

АСТЕРІЯ, рж. (італ. osteria). Шинок, корчма подорожня, лайз.

XVIII. О другой годинѣ по полудню гуляли в астеріи Цар. Хан. 25.

АСТРОЛАТРЪ, рж. (гр. ἀστρολατρός—звізда, зоря; ἀστρολατεῖ—служу за гроши).

XVII. Я бымъ тыхъ о астролатрах крохъ промовилъ... хотѣлъ бымъ... обяснити. (которого мудрій онъ родзаю пошли якъ Иродова окрутенства штоуиче оущти. Якъ они Вифлеемъ и Вертепъ навѣдили Бер. Вірш. 77.

АСТРОЛОГІЧНЫЙ, прикм. від «астрологія».

XVII. Енакъ астрологічнихъ забобоновъ не откину Гал. М. Пр. 370.

АСТРОЛОГІЯ, рж. (ір. ἀστρολογία). Средньовічна наука: уміність з лір віщувати до сию днівъ; наука про вплив лір на людину і її долю.

XVII. Незвичайную дорогу торовала, бѣгъ і своїй ведуть астрологіи отмѣнивші. астрологувъ богословами оучинивши Бер. Вірш. 79.

АСТРОЛЮГЪ, рж. (гр. ἀστρολογός). Догадник вішику лір на долю і спрати подіял.

XVII. Такое пророчество... зоставивъ... великий астрологъ Ев. Реш. 246-6.—Астрологъ бѣгъ сачный въ зодіантѣ знать Тит. 297 (Евхарістію). 1632).

АСТРОЛЮДСКИЙ, прикм. Дм. Астролюдский.

XVII. Три ученые и барзо бѣглы въ науцѣ звѣздачекой або астролюдской Ев. Реш. 246.

АСТРОЛОГЪ. рм. *Астролоғъ.*

XVII. Звѣздословъ, или Астрологъ: практикъ, также: звѣздозорца, звѣздарь Бер. Лекс. 45.

АСТРОНОМІЯ, рж. (гр. *ἀστρονομία*). Наука про небесні тїла, звѣздарство.

XVII. Павель чернець умивочий астрономію Крон. Боб. 344-б.—Волхвовъ оныхъ чары і астрономіи Лѣк. на осп. ум. 4.

АСТРОНОМСКИЙ, прикм. під «астрономъ».

XVII. Мил. астрономскаа кроков 4 Бер. Лекс. 112.

АСТРОНОМЪ, рм. (гр. *ἀστρονόμος*). Що займається астрономією, досліджує тїла небесні, спостерігає неба, звѣздаръ.

XVII. Звѣздозаконникъ или астроном Бер. Лекс. 44.—Дометианъ... вигнахъ... астрономъ и математиковъ Крон. Боб. 252-б.—Вдался там за доктора, и в науках звѣздарских, ажъ ся за знаменитого астронома быти розславилъ Ак. Печ. 165.

АСФОДЕЛЮСЬ, рм. (гр. *ἀσφόδελος*). Зіл. я. *Ledum palustre*.

XVIII. Зъля асфоделюсь, то есть азотоголовъ або иначай, якъ зовуть багне Укр. Госп. Пор. 72.

АТАКОВАНЬЕ, рм. *Напад; штурм.*

XVIII. Подъ часть того атакованія Очакова Сб. Лѣт. 68 (Кр. оп. Мир.).

АТАКЪ, зл. *Ди. А таќъ.*

XVII. Атакъ поневаж тое село здавва вже 8 наданя ва монастир Прот. Полт. С. II, 119 (1684).

АТАМАННЯ,—НЬЯ,-НІЯ, рж. Збірне: атамани, старшина.

XVII. Атаманъ куренной и всему войску Ак. ЗР. V, 122 (1669).—Два днї радилися тілько сами атаманы Эварн. Источи. I, 314 (1691).—Теды ве тілько вы атаманъ и войти... сурового не ўйдете караня Мат. Ист. ЮР. 19 (1694).

XVIII. Абысь вашшость... приказаль всей полковой и сотенной старшинѣ, таکожъ атаманію и всему полку вашшотинного товариству Унів. Дан. Апост. 120.—За совѣтомъ Конюового и всен атаманію куренной, віехалъ Хмельницкий въ своній товариствомъ зъ Свчи Іл. Сказ. 25.

АТАМАНОВАТИ. дс. *Бути атаманом, бути на урядѣ атамана, в ролі атамана.*

XVIII. Ёкогда кіжій ґрунть на монастир давный окопувано. онъ (Андрій) атамануваль у Волшанцѣ Ак. Мг. и. 321-б.

АТАМАНСКИЙ, прикм. під «атаманъ».

XVII. Я... не свовояне на том пляцу живу, але за позволенiem атаманским и войтовским Ак. Полт. Гор. Ур. I, 20 (1665).

XVIII. З трохъ солодовень: пана Левицевої, атаманской и войтовой в Полтавѣ наратушъ не бѣралось Мат. Полт. Полк. II, 42 (1722).

АТАМАНСТВО, рм. Уряд, гідність атамана.

XVII. За атаманства Олешъка Ковавки... ся книга создашася Ак. Полт. Гор. Ур. III, 1 (1672).

XVIII. У Андрія Донця имѣеться... унїверсалъ на уряд атаманства монастирского Ки. Нос. 14-б.—Далгъ пріехалъ зъ писомъ громаднимъ на атаманство лукомское Дн. Марк. I, 70.

АТАМАНЪ, рм. (татар. атаман; ата—батько, таман—тъма (10000) війська). *Старший.*

А. городовий, старший над городом.

XVII. Романъ Дубовикъ, атаман городовий Ки. Цеху Кр. З (1662).—Ознаймуємъ симъ нашымъ писанемъ... атаманови городовому з товариствомъ Мат. Ист. ЮР. 2 (1667).

XVIII. Василь Железнякъ, атаманъ городовий Новомлинский С. і Р. 198.

А. кошовий, старший над кошем.

XVIII. Хм. зъ атаманнею куреннию знову зийшлися до атамана кошового Вел. Сказ. 30.

А. куриний, старший над куренем.

XVII. Демянъ Зиновичъ на тотъ часъ атаманъ куринный Ак. Нѣж. Маг. 39.

А. наказный, жступник атамана.

XVII. Я... послал наказного атамана того (Ивана) зборовяти Прот. Полт. С. II, 256 (1694).

А. рыбакский, старший над рыбаками.

XVIII. Опредѣливъ атамана рыбакского для полову рыбы... отъехалъ Дн. Хан. 491.—При томъ стану (рыбном) атаманъ Павло Таран Оп. им. Дан. Апост. 275.

А. селскій, старший над селом.

XVII. Я... повѣривши на слово Ємченковой господынъ отдала ей тое плаття з мѣхомъ, оповѣстивши атамановъ сѣлскому и людемъ добримъ Ак. Полт. С. 427.

А. тесельский, старший над теслями.

XVI. Коли межи себе посварат ся (теслі), та же атаман теседский ихъ судити маєт Арх. ЮЗР. VII, I, 171 (1552).

АТГЕРЕНТЬ, рм. (лат. *adhaereo*, прич. *adhaerens*). *Пригільник, споронник, зволінник, приятель.*

XVIII. Виговскій... до полковниковъ, атгерентовъ своихъ, писаль Вел. Сказ. 202.

АТЕІЗМЪ, рм. Заперечення існування Бога, невізнання Бога (з гр. *ἄθεος*—безбожний).

XVI. И до юдоўства, альбо и до атеизму удалить Антир. 665.

АТЕІСТА, рм. (гр. *ἄθεος*). Що не віритъ в іншування Бога, не візнає його, безбожник.

XVI. Были (Арыяни, новокръщенцы, атеисты и иные розньые) геретики Берест. соб. 324.—Быть противникъ веры не только Римское, але и Греческое, згола геретикъ, атеиста, епикурчикъ Антил. 895.

АТЕНЧИКЪ, рм. *Мешканецъ Атен.*

XVI. Апсъ Павел мовит до Атевчиков Катех. а. выzn. в. 134-б.

XVII. Хвалебна быта Атевчиков оустава Рад. Ог. 216.

АТЕСТАЦІЙНЫЙ, прикм. *Посвідний.*

XVII. Мы дигнитатори урядники земскіе и кгородские... которые з тое атестации подпи- сали, ознаймуемся тымъ нашимъ атестацийнымъ листомъ Гол. П. М. I, 298 (1627).

АТЕСТАЦІЯ, рж. (лат. *attestatio*). *Посвідчения, погвідка.*

XVII. Теды с Петровец такая атестация подана, написанная при Козмѣ Семеновичу атаману Петровском, и при многих осоахъ: в подойзреню Харко Москаленко зостает: в Павла Соболенка подсвінка взял и лицем вериул, за шо и каранъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 128 (1668).—Мы... дали слушаний выволь и атестацію Прот. Полт. С. II, 29 (1676).—Пред нас Уряд Городовой Полтавский принесена от уряду Кишвінскаго вписанная атестация, которая таковий в собѣ текстъ маеть Кв. Мъск. Полт. 13 (1692).

АТЛАСНЫЙ, АТЛАСОВЫЙ, прикм. від «атласъ»: з гладкої шовкової матерії.

XVII. Жупанъ зеленый атласовый з кгузами Арх. ЮЗР. III, IV, 67 (1649).—Первии (стихар) атласний бѣлий Прот. Полт. С. II, 3 (1675).—Жупанъ червоний атласовый Прот. Полт. С. II, 129 (1676).—Материи атласовой шкарлатной Тест. Ад. 169.

XVIII. Рызъ пара атласовых вишневих РКПЛ. 32.—Третій (пояс) атласовій великой руки Быт. мар. обст. 353.

Дис. Гатласный.

АТЛАСЪ, рм. (тур. *atlas*—гладкий). Га- тунок гладкої шовкової матерії.

XVIII. Купилемъ атласу блакитного... китайского аршинъ... 8 Дн. Марк. II, 244.

Дис. Гатласъ.

АТЛЯСЪ, рм. (гр. *atlas*). Збір географічнихъ картъ.

XVIII. Василь Томара позичив у мене атлясь на время Дн. Марк. I, 248.

АТО, зл. (в + то). *A это, a власне.*

XVII. Стала угода промеж Гарасимом а Романом, а то в том способѣ Прот. Полт. С. II, 1-б (1673).—Аже тежъ на спаціях главъ... не положилося: ато мало що потребно Єв. Реш. 2-б.

АТОВНИЙ, прикм.? (пер.—тур. *ah'ti*, *ah'ta*) *Розчинений* (Кр.).

XVIII. А привезли отто: атова чубака 1000 за 1 руб. 80 к. Ди. Марк. IV, 190.

АТОМЪ, прикм. *Ось.*

XVII. Атож тут: не о ком ишом. вно о самых простачках... мовит гдѣ Єв. Реш. 2.—Атож тут кождый... человѣкъ... может арозумѣти ів. 11.

АТОЛИ, гл. (пол. *atoli*). *Однаке, якож того.*

XVI. Не дочекавши пиякого росказання в. и... зтели вижу, же ся намъ часть назначенный дороги нашей приближаєт Хр. Фил. Апокр. 1067.

АТТАКОВАНЬЕ, рм. Чинкість від «атако-вати».

АТТАКОВАТИ, дс. (фр. *attaquer*). *Напасти, штурмувати, добувати.*

XVIII. Король теж Польскій... стороном рушиль под Дудласа, хотячи его чрез Вислу гувадѣти.. и якъ бы его тамъ атаковали Вел. Сказ. 142.—О нападеніи Шведскому атаковать Гданськ ів. 146.

АТЬ, зл. *Негай, гайд.*

XV. Видиши, кнаже, людье възмын, послы, ать блюдуть Всеслава Ил. 160 (1068).—Нового рода не березъта, ать съдять сами о своем скът ів. 308 (1140).—Начаша сѧ просити, Черни Клобуци оу Мъстислава на передъ, ать соглашаешь, книже, велика ли рать ів. 517 (1162).

АЮТАНТЬ, рм. (фр. *adjutant*). *Помісник у військовій службі, офіцер під руком старшого, щоб подавати його розкази.*

XVIII. До генераловъ присланъ з поздравленіемъ Ушаковъ, аютантъ его Ди. Марк. I, 329.

АУДИТОРЪ, рм. 1. Диис. *Аудиторъ.*

2. Служб.

XVIII. Въ градѣ львовѣ, бывшого тогъ часъ аудитора філозофїи р. б. 1783 и на розныхъ мѣсцяхъ зостаючого Укр. Р. Арх. X, 293.

АУТЕНТЫЧНЫЙ, прикм. *Автентич-ный.*

XVII. Позовъ головный трибуналскій Люблінскій аутентичный однесъ до села и замочку Несвича Пал. Изб. I, 16 (1663).

АФЕДРОНЪ, рм. (гр. *a'fedron*). 1. *Духови-стітідник.*

XVII. Всяко еже входить въ оуста, въ чрево вмѣщается и афедрономъ исходитъ Гал. М. Пр. 236.

XVIII. Когда держитъ фебра, то наварить чорнобѣлю... то вийдеть върацаньемъ ишь афедрономъ Млр. лом. лѣч. 52.

2. *Виходокъ.*

XVIII. Въ вси афедроны проходить вода
Гр. Барск. II. 58.—Въ поварни и въ афедро-
нахъ обрѣтается вода текущая ів. 96.

АФЕКТАЦІЯ, рж. (лат. affectatio). Жа-
дання, пранення.

XVII. Абы было принято ч до книгъ ни-
нешнихъ кгородскихъ Луцькихъ вписано (про-
чили), што на афектацию свою отрымали
Гол. II. М. II, 294 (П. Мог. 1644).—Листъ
купный на афектацию его милости пна судиѣ
от слова до слова до книгъ мѣскихъ стародубов-
скихъ принять Акт. Старод. кн. 63.

АФЕКТОВАТИ, дс. (лат. affectare). Жа-
дати.

XVII. Зъ того листу господина отца архи-
епископа зрозумѣши чого афектуетъ и о што
просить Гол. II. М. I, 308 (Ап. Ап. 1628).

XVIII. И мы вдячии будучи велце, декларо-
валисмо вамъ... такую нашу ласку и респектъ,
якои быстѣ тилко отъ насъ афектовали и
вожделѣть Вел. Сказ. 15.—Афектуюча сто-
роша въ потомніе часы для... певности сіе
письмо до руки своихъ отримала Вас. Зб.
Мат. Іівб. Укр. 83 (1710).

АФЕНТЬ, рм. (лат. affectus). 1. Зворушення,
пристрастъ, жалі, серце.

XVI. Безстрастіе—нетерплене, незневолене
от афектовъ Зиз. Лекс. 94.—Отецъ Иосифъ.
афектомъ порушоный, началь тыкати братию
и зневажати Арх. ЮЗР. I, XI, 109 (1599).

XVII. Движеніе срѣдочное: порушене сер-
дечное афектъ Бер. Лекс. 211.—Милостынѧ...
пускають афектъ запалчивости єв. Вил.
33.—Лепак за подушченем покусы якойabo
зким афектомъ унесеный грѣшилъ Ки. Рож.
49.—(П) телесныхъ афектовъ и намѣтностій
отлучене быти повѣдаю Смотр. Каз. 34.—
Кижаж... жадного афекту напротивко (тебѣ)
не чѣючи... взовѣт тебе до себѣ єїв. Гв. 171-б.

2. Почуття, почування; настрий, способ-
ливнія.

XVII. Афектъ мой к отцу (тому добрый
Тит. 113 (Копист. 1625). — Але єднакъ
хотачи з повинності нашей архієрейскѹ
бозшій и горячий афектъ в ср҃цахъ вашихъ
ку отиравованю повѣренного собѣ от Бга
бураду вѣйудити ів. 324 (П. Мог. Уч. єв.
1637).—Почь усмирять афектъ пожалі-
вости єв. Каал. 67.—Марципп Ягинський...
нехуть ек (малжонки) кгды услышалъ и оба-
чыть доперо же спать южъ в собѣ афектъ
злы и злутрений на выкональе злого учынъку
маючи заразомъ же чеканомъ... въ голову
ударили Арх. ЮЗР. VIII. III. 600 (1644).—
Что ж есть воля члческаа если не вождъ

всѣхъ афектовъ и смысловъ члческихъ? Рад.
Він. 108.—Тыи сут власности... з которыхъ
познати афектъ або срдище бжис ку намъ Ки.
Рож. 140-б.

XVIII. О всѣхъ полескихъ афектахъ добре ви-
вѣдавшия Літ. Вел. II. 232.—(Мазепа) писаль...
общирній листъ до войска Низового Запорож-
ского, дякуючи ему за добрій афектъ ку собѣ
ів. III, 59.

3. Пригильність, симпатія.

XVII. Новымъ афектомъ, поневолиничымъ, але
сыновскимъ отцу нбсному (чыкъ маеть) слу-
жити Карп. Каз. 3.

XVIII. Лінгги з Олендерами и афектовъ ихъ
на вѣки Прусакъ отректися мѣтъ Вел. Сказ.
130.—(Хмелницкій) мало не всѣхъ народовъ
до себе афектъ навернуль. Літ. Вел. IV.
34.—Однакъ съ природнаго своего къ от-
чинѣ афекту запевную вамъ потѣху пред-
лагаю ів. 61.

АФОРИЗМЪ, рм. (гр. ἀφόρισμα). Правило,
здання систовлене въ кількохъ словахъ.

XVII. Исполнити то ест афоризмъ: кто
согрѣшилъ, той и покутуєтъ Гол. М. Пр. 269.

АФРИКАНСКІЙ, АФРИЦКІЙ, прикм. від
«Африка».

XVII. Вониъ з Карнагены, мѣста Африкан-
скаго Гол. Кл. Різ. 484.—Африцкій воль
Рук. Хрон. 303.

АФФЕНТЬ, рм. Див. Афектъ.

АХАТЕСЪ, рм. (гр. αχάτης). Камінь, зла-
жений з різнихъ видінівъ каари.

XVII. Пиррусь царь мѣл перстень, в которомъ
быть ахатес камень вправленый Рад.
Ог. 789.

АХТАИНЬ, рм. (гр. ἀχτώτης). Див.
Охтаинъ.

XVI. Ахтаинки ліва Гол. П. М. I, 10 (Оп.
1554).

АХТАИЧНЫЙ, прикм. від «ахтаинъ».

XVI. Въ вѣликий постъ канонъ ахтаичный
по вся дни пѣти Арх. ЮЗР. I, VII, 6 (Письмо
Кімб.).

АХЪ, недосл. 1. Вираз смутку.

XV. Церковъ Восточная набоженства Гре-
ческого и Русского, которая (ахъ!) иѣкгдзысь,
черезъ часъ долгій, въ нѣякой разности и
въ расколѣ вѣры... хвѣлялася... приведена есть
до единости Ак. ЗР. I, 56 (1443).

XVII. Рекль Іезекійль ахъ, ахъ, Геди Бже
мой Крон. Боб. 137.

2. Вираз довати, жалити на кого.

XVIII. Начиталемъ слово; и гдѣ оно естъ,
ахъ запамяталемъ Клім. Вірші. 162.

3. Вираз перестрату.

XVIII. «Ох» і «ах» вопіють Іам. укр. м. IV, 145 (Яр. Рк.).

АЧЕ, з. днв. Ачъ.

XV. Аче не любо ти а ворочюся дому моєму Ілп. 263 (1110).—Аче по та и прислета братя, не єди к нима ів. 328 (1146).

АЧЕЙ, з. 1. Може.

XVI. Нехай осиплю гноемъ (смоковницу) ачей пакъ оуродит плодъ Ев. Пер. 55.—Ждите собе: ачей самъ его милость панъ над'едеть Кн. Гродск. Луцк. 65 (1564).

XVII. Не вонтилю теды, же ся ачей на то жаснетъ и вагъ понехаетъ Ак. ЮЗР. II, 30 (1604).

XVIII. Ачей буду потугою, а въ москаля заслугою Довг. 96.—Есть бо онъ малердный и побожный, чавкъ добрый, а чей онъ намъ отпустит Іам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).—Мыслилъ себѣ црь, ачей сѧ опам'ятаст знову на свою вѣру ів. VI, 133 (Рк. Тесл.).—Ачей придешъ до разуму и всего того перестанешъ Літ. Вел. II, 34.—Тымъ я себѣ чести не утрачу, а ласки ачей набуду Ал. Тиш. 39.

2. Чи же, або же, хіба.

XVI. Ачей одна цасливая годына все то спрavitи можетъ, чого киалька леть не дали Антир. 973.

XVIII. Ачей есть грѣхъ, коли плачимъ умерзыхъ братю нашихъ отечевъ, синъ, роду, приятелевъ Поуч. Ниг. 156.

АЧЕСЬ, з. Хоч міраз.

XV. Аще бы Левъ и людье мои сде бытъ вси, то оуразъ велии быша земли сеи оучинилъ и градъ ачесь прижать бы бытъ Илп. №3 (1254).

АЧЕТЬ, з. Хоч.

XV. Се вамъ оставливаю Къстажка, моужа своего, ачеть ван таи к себѣ, а самъ єха Коурьскою Илп. 328 (1146).

АЧИ, з. 1. Може, чи не.

XV. Кнже! не стражай. єди вбоярзъ. Все воюючи бо недобръ жиль съ оцимъ твоимъ и съ тобою; ачи что замыслить лихое? Илп. 522 (1164).

2. Хіба.

XVI. Мовили (апостолы) межи собою: ачи сердце наше не разгорячено в насъ, коли мовили намъ на поуті Ев. Пер. 77.

АЧКОЛВЕ, АЧКОЛВЕКЪ, АЧКОЛВЪНЪ, з. (пол. стар. aczkolwie; aczkolwiek). Хоч, принадлнні.

XVI. Всяких рѣчи шутливыхъ спрavit... ачъ-колве заплату знаменитую... приймують Ак. ЗР. II, 143 (1522).—Ачколвекъ тыхъ впер не маєш на листех и привилех нашихъ

меновите описанныхъ, але на то маєш довод слушный, якъ то суть зеера волостныхъ имѣнъ нашого Вишневского Арх. ЮЗР. I, VI, 41 (1545).

XVII. Ать колвек и иными разы воевали... вавилоняне Ев. Реш. 197.—Александер... иль сынъ двохъ Гирканы и Аристогула ать колвекъ быль старший Гирканъ Крон. Боб. 140.—Ачколвек я самъ не виды: вшакже шомъ от нихъ слышал тое-и оповилъ Бер. Вірші, 77.—Ачколвек и въ выкладѣ того имени «куфа» барзий быль воѧль вѣру дати двомъ, або троимъ старожитнымъ свѣдкомъ... нѣжніи всѣмъ отступникъ Кошист. Пал. 381.

АЧЪ, з. (пол. асъ). 1. Хоч.

XIV. Ать подаугъ часовъ розныхъ обычай и учники человѣчи измѣнны... а про толжъ мы... узнали есьмо Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. Отъ жалобы, ачъ много къ ней прислушасть, одно паметное имѣть быть Ак. ЗР. I, 40 (1420).

XVI. Ачъ засѣданъ и намовы чинили, але пичого не завирали шестъ мѣсяцей Ист. о разб. Флор. соб. 440.—Теды (бчолы) вылагают троутна, которій потомъ ачъ много шумит, але жадного пожитку имъ не оучипит, только всю працу ихъ вынест Іам. укр. м. V, 215 (1599).

XVII. Чый Тиховъ был з родичною ачъ убогихъ, але благочестивыхъ Жит. Св. 436-б.—Вѣра отъднє взятая, ать слушне называется фундаментомъ усправедливеня и вшелякихъ цнотъ, лечъ церкви фундаментомъ вѣра не есть власне Кошист. Пал. 377.

2. Принаймні, хоч.

XV. А тотъ неприятель господара нашего, ачъ хотя на тотъ часъ съ тобою въ прызанъ мѣшкастъ. а твоя милость можешъ и сажъ по немъ вѣдати. каковоъ онъ высоковъ мысли есть Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVI. Ачъ то рат вижу, же Ваша Милост рачишиъ миловат жону Агн. Sang. VII, 96 (1566).—Другіе ачъ признаютъ, же права была потребна Хр. Філ. Апокр. 1186.

XVII. Зъ немалымъ своимъ жадемъ закололь (дочки) на жертву Богови Ім. Рост. 36.

АШПУРСКІЙ, прикм. Лугсбургскій.

XVIII. Штофа на пукляхъ, ашпурской работы, бояре цеховой кварты, зъ накривкою, зъ середины выглоченая, сребреная Быт. млр. окт. 343.—Лямпъ три... ашпурской работы. Цѣло з реп. Ак. 15.

АЩО (пол. асъ). Негай.

XVII. Ашо мовитъ: зичъ: тоистъ: ижбы вас не найдов ден той озлобыхъ Ев. Реш. 14.

АВЕИСТА, АВЕЙ, рм. днв. Атомета.

XVII. Не могли зраховати трохъ персонъ Баскихъ аеси, бо мозили: же немалъ жадной персоны Баской Гал. Кл. Раз. 211.—Не маючи Гла правдивого, сталися аесистами безбожными Гал. М. Пр. 49.

АФЕНТЬ, рж. Дим. Афентъ.

XVII. Мы тот же аескъ и тоожъ прагненіи мъни Карп. Наука 136.

Б

БА, недосл. 1. *Насить*, ще і, ще до того.

XVII. Въ другомъ способѣ смѣшный, ба и подступный есть отступникъ Конст. Пам. 593.—Што ишь самимъ ку ганбѣ и соромотѣ, ба и ку граховѣ быти могло ів. 1056.—Вечеръ у царей, князей и иныхъ богатыровъ сего свѣта, ба и у наубожшаго члка звѣкла бытati по сковченю дна Рад. Він. 1359.—Црковъ Всходна Грецка, ба, и Римска, единымъ предметомъ любви Хвой звѣзакомъ споена Кн. о Вѣрѣ, 229.

XVIII. И той с пекла родомъ: ба еще три иши въ зва пекла Клим. Приш. 219.—Бувал и я колис мовний, ба колис и мудрингъ Укр. Р. Арх. IX, 70.

2. *Насмѣшка, насмѣхъ, ото же.*

XVIII. Христос воскрес, ба, правда, народа не дивуїтесь, п(анове), щомъ помилився Укр. Р. Арх. IX, 54.—Христось мовить: пряче собѣ имавіе на небесахъ, а мамонъ мовить: ба, на землі Поуч. Наг. 94.

3. *Ну, ото же.*

XVIII. Ба би(и)моя ишою, поки нас тут стане Вірші Ріадъ. 139.—Ба! ва что жъ ты полналь крила Сковор. 234.

БАБА, рж. 1. Заміжня жінка, мужата, жеста.

XV. Ба бо баба ходящи и коупащи корытою потамъ въ градъ Владѣ приносащи Ил. 837 (1258).—Прилоучи же сѧ сине, за грѣхъ, загорѣтис Холмови от оканнія бабы ів. 841 (1259).

XVII. Поспомите моват: смѣшала далеко баба за стѣною, пежали рыцарь въ полю Рад. От. 537.—Михаилъ... якъ баба быль не дбаючи ви о шо Крон. Воб. 372-6.

2. *Стара жінка.*

XVII. Господинъ мовѣ бабѣ кон сивый Прот. Полт. С. II, 98-б (1682).

XVIII. Бувъ собѣ дѣль та баба Клим. Приш. 202.

3. *Літня жінка: наймичка, робітниця.*

XVIII. Бабѣ, что смотала моточки баргеліяне.. даль 30 к. Ризн. Соф. Кн. 128-б.

4. *Батькомъ або материна мати, баууга, баучуга.*

XV. И мониста великая золотая бабы своей и матери своей все полья и розыла милостно по всемъ земля Ил. 914 (1288).

XVII. Житіе стой... княгини роской Олги... бабы стого... Володимира Жит. Св. 517.—Унуку оной... говорилъ Насть: за що ты, бабо, бывашъ чоловѣка Прот. Полт. С. I, 14 (1683). 5. *Знажарка, ворожка, чарівница.*

XVII. Пани.. по рознихъ местцахъ до бабъ и людей розныхъ для розманитыхъ трутинъ посылали Арх. ЮЗР. VIII, III, 427 (1602).

XVIII. Котры' члкъ... бабѣ ворожокъ требуетъ:—То' писани' стыхъ ивес законъ пречиницуетъ. Не велит бо Гедъ Бѣ бабамъ вѣровати Клим. Вірші, 70.—Оудаваняся до бабъ чаровницъ... и иныхъ забобоновъ выстремлялися Собр. Приш. 104.

6. *Баба, що дѣти від положниць приймає, поситуга.*

XV. Анна оуспытала бабы рекути што есми родила Чет. 1489, к. 16.

XVII. Розказаль (фараонъ) бабамъ, которые жидовскіе дѣти отъ положниць пріймовали, абы кождоз дитя мужеского полу забивали Рук. Хрон. 38.—Фараонъ розказаль бабамъ єврейскимъ, гды оуродитися си єврейскій, жебы его забили, а гды оуродитися порка, жебы ви живили Гал. Кл. Раз. 349.

XVIII. Дѣль бабѣ, которое дѣти бирали отъ Жидовокъ Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Бабѣ дитячай даны 50 к. Ди. Хан. 119.

Баба пупорѣзка, скучерка, поситуга.

XVII. Семеніха... била бабою пупорѣзною Прот. Полт. С. I, 156-б (1693).

БАБАНЬ, рж. Зоо. Arctomys bobas.

XVIII. Медведѣ и бабаки и знову жъ куніци Клим. Вірші, 13.

БАБАНАРІЯ, рж. Бабинець, присінокъ церковний.

XVI. Єщє же и другое оклеветаніе неправедно глаголюще, яко «митрополитъ сотвори ставропигію во бабанарії» Ак. ЗР. IV, 45 (1592).

БАБАСЯ, рж. Здрівнію-пестлю ѿ «баба».

XVIII Бабасю щебетухо, бачу низко ся чиляеш Укр. Р. Арх. IX, 66.

БАБКОВЫЙ, прикм?

XVIII. (Сподница) четвертая бабковая зеленая Мат. Ист. ЮР. 82 (1744).

БАБИНЕЦЬ, рж. Церковный приспособ, где баби становить.

XVII. Хотель привитать в присенку костельномъ то есть в бабинцу Кн. Гродск. Луцк. 736 (1639).—Казалъ передние двери до церкви з притвору, алиась бабинца выбить, а выбивши до бабинца, а не могучи в самую церковъ дверми добытисе, аходами до церковъки альбо каплички под звоницею вшедши, тамъ другими дверми на хоръ вошли Арх. ЮЗР. I, VI, 752 (1639).

XVIII. Той привилей мають... дахи црквой, двери, окна, закристія, звонница, бабинець Собр. Прил. 106.

БАБИНЪ, прикм. Що належить або тичиться до баби.

XVII. Великая же тетка глятся сестра дѣдная или бабиная Тр. П. М. 373.

XVIII. Зачавъ вдовжъ сть уроцища бабиной могили до заору куреня мелниковского Сб. Мат. Лъвоб. Укр. 233 (1767—8).—Хорошъ якъ бабинъ Ярошъ Клим. Прил. 251.

БАБИТИ, фс. Приютити діти; трудитися ахушерствомъ.

XVIII. Пойдете бабити до Жыдовокъ Цам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).

БАБИЧНЫЙ, прикм. Дис. Бобичный.

XVIII. (Кораль)... стерти съ водкою бабичною, на ночь пить Мир. дом. лѣч. 28.

БАБІЙ, прикм. Що тичеться баби, бабамъ пластивий, до бабів належний.

XVII. Хрисостом... штрофуючи и нарѣкающи на шепты и ворожки бабы над болными мовитъ О обр. 78.—Бавяться забобонами, оним вѣрут, яко то бабы шептамъ, выливашю воску и олови Тр. П. М. 907.

БАБКА, рж. 1. Здр. від «баба».

XVII. Абы юж учынил шпиталным бабкамъ сце на зиму па предмѣстю Арх. ЮЗР. I, XI, 205 (1656).

2. Мати, баба і прараба материна або батькоша, бабуся, бабумя.

XVI. Зъ ее милостию панею Загоровскою бабкою свою отоль з Земна, з маткою свою къ дому ее до Клевая ехала Арх. ЮЗР. I, I, 70 (1577).

XVII. Никто же можетъ пойти в жену себѣ внучку жены своея, сіесть бабку и внучку Тр. П. М. 269.—Никто же можетъ пойти в жену правнучку жены своея, сіесть бабку и правнучку ея. Никто же можетъ пойти себѣ в жену прправнучку жены своея, сіесть бабку и пр-

правнучку ів. 370.—Бабка образъ на головѣ ній клана Крон. Воб. 360.

3. Поступка, хуторизма баба.

XVII. Хунка Семениха... Мартинівной дитинѣ бабкою була Прот. Полт. С. I, 127-б (1691).

4. Рід гриба: Boletus esaber.

XVII. Только грибовъ а бабковъ въ лето вельми много было зродило Кул. Мат. I, 83 (1604).

5. Ніжка або стосчик в ослоні.

XVIII. Андры... взялъ валившую з... ослона бабку; Степанъ... ослоновою бабкою его Івана ударыть по головѣ Прот. Полт. С. III, 26-б (1747).

6. Неважиче ковадло.

XVIII. Молоток з бабкою Арх. Вид. м.. 68 (1754).

7. Дрібна монета, гарінь.

XVIII. Такъ мовицъ и Василій, коли уздрѣвъ и богатыи, што ся постять и чинять молитву и за грѣхы стогнуть, а убогимъ и в одну бабку не дали Поуч. Няг. 126.

8. Комага: Coccinella.

XVIII. Діяволъ... деранулъ... потворити... мыши, бабки и мухи и комарь Клим. Вірші, 156.

9. Роса: Plantago.

XVII. Троскотъ: посполите всіхов зѣле... а иногда выкладається подорожник, язичокъ, бабка Бер. Лекс. 173.

БАБКУВАТЫЙ, прикм. До баби подібний.

XVIII. На твари бабковатъ Арх. Сул. ц. 132.

БАБУСЯ, рж. Здрібніло-песта. від «баба».

XVII. З второю бабусею... старое Юсішкою Прот. Полт. С. II, 259-б (1694).

XVIII. О витайте, бабусю щебетухо Укр.-Р. Арх. IX, 66.

БАБЯКЪ, рж. Бабій ледащо.

XVII. То видиши ижъ тая хула на отшедшихъ во пустыню, или въ горы, не Златоустого есть истинного Богословца, але бабяка и домолъжня Арх. ЮЗР. I, VII, 41—42.

БАВЕЙ, мс. (пол. bawej). Дисесъ.

XVII. Бавей, лотре, бавей зрадцу положи, дѣти... бо тебе розшарпаем Жив. Св. 1146.

БАВЕЛНА, рж. (пол. bawelna на зразок нім. Baubwolle—деревна вовна). Бавесна.

XVIII. Окупъ... товарами. то есть мосульбесами, мамсами, киндяками, габами, бавеленою, сафіянами Літ. Вел. II, 383.—Хлѣба житного, соли, бавелни, пороху замѣшивши, уробити галку Мир. дом. лѣч. 20.—Тогда взявши того лягру, бавелни намочивши на той зубъ, которой болить. приложитв Укр.

Госп. Пор. 78.—На подушечки четыри комофору... куниль бавелны Ризн. Соф. Кн. 123-б.

БАВЕЛНИЦА, рж. (пол. bawelńska) Ткань из бавелни; бавелниши густка, хлопок; атласиця.

XVII. Сдвабинцы и бавелницы тонкие из залонами... до церкви братское надежати мають Арх. ЮЗР. I, VI, 508 (1621).—Килим турецкий, которую именовал бавелница, затикана червоним Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. Бавелницъ бѣлихъ золотом затканыхъ четыри РКПЛ. 50.

БАВЕЛНЯНЫЙ, прик. (пол. bawelniany). З бавелни, бавелняний.

XVII. Поясь бавелняный Пам. КК. I, 118 (1624).

XVIII. Бабѣ, что смотала моточки, бавелняни, да 30 коп. Ризн. Соф. Кн. 128-б.—Хустокъ бавелняныхъ розного ж цвету из залонками золотими и с квѣтками 12 РКПЛ. 50.—Хустку у Несторовича взялемъ новообразцовую бавелняную Дн. Марк. II, 220.

БАВИТИ, дс. (пол. bawić). 1. Лашатися, листаватися, проводити, тоочти час.

XVII. Іоанъ... на богоислости час бавиль Ен. Реш. 233.

XVIII. За забоемъ воську бавиль (я) три днѣ Ван. Черн. Губ. Ст. Ком. 235 (1754).—Христосъ Спаситель на молитвѣ ажъ до вечера бавивъ Науки нарох. 50.

2. Гаяти, марквати час.

XVII. Нашъ въ Криму не бавили Літ. Сам. 173.

XVIII. Жеи трактать чинили и больше двохъ годинъ дзегаровихъ зъ тимъ не бавили Вел. Сказ. 139.—Сфімарчывъ бим его межи купчими, не бавивши и години Укр. Р. Арх. IX, 55.

3. Затримувати, гаяти, зволікати.

XVI. Прошу, абы не допустить речи труднити и суду бавити Кн. Гродск. Луцк. 182 (1570).

XVII. Але я не бавячи предмовою сю. даіей въ книгу сю отыдаю Літ. Густ. 233.—Не хотѧчи бавити довгою мовою мою святобливости твоєи. минаю тутъ зацній домъ ихъ малей пановъ Вѣнницкихъ Гал. Кл. Раз. пр. 4.—Наймхы вакъ больше южъ в мовѣ не бавили и повѣсти о дальнихъ речахъ не пра-вили Бер. Різдв. Вірші. 67.—О томъ всюм широко бым на тымъ юстцу правил, але же бымъ не быдъ прікрам и вакъ не бавил: ово дроугій и кротце за мене то отправить и вакъ не долго мовою о томъ забавить Бер. Вірші. 77.

XVIII. Мене болшъ надъ три днѣ тутъ бавити будешъ Літ. Вел. IV, 52.—Абыль вакъ не много бавиль, першую часть заразъ беру на оувагу Съмя Сл. Б. 2.

4. Бавитися, трудитися, займатися ч.м.

XVII. Резанки, которыи... рѣзю бавят Кн. Цеху Задот. 3 (1627).

БАВИТИСЯ, дс. (пол. bawić się). 1. Баритися, заслужися.

XVII. А прето не бавтеся на дорожѣ палк-гриміста вашего въ запсованныхъ едментахъ свѣта сего... но къ вышнему отчеству стѣгнѣмъ Транкв. Зерп. 77.—Чверть годинъ не бавилися вступуючи до неба Гал. Кл. Раз. I, 144.—Боіше не бавичися у Днепра. пойшли с Приклонскимъ к Лублямъ Літ. Сам. 69.—Далей пойдѣмо. дарма ся тут бавим: юж вижу, тута ничего не справим Др. Ол. Ч. Б. 170

XVIII. Казикерманци... не бавящися въ своихъ жилищахъ, заразъ того жъ вечера уступилиъ верхнего города Літ. Вел. III, 282.—Хмелницкий... однакъ обширными допросами не бавячися... чинилъ поспѣхъ у маршу своемъ Вел. Сказ. 30.

2. Зашататися, листаватися, затримуватися; жаюхатися, пробувати, баритися.

XVI. Он з молодости моее при мнѣ бавячися послуги свое: рыцерски... показовал Ж. Курб. I, 37 (1572).—Для которыхъ потребъ моихъ бавителъся... въ Луцку на тыхъ рокахъ ажъ по сесь часъ Арх. ЮЗР. I, I, 224 (1586).—Наливайко... черезъ посли свои до пана Байбузы, писара городового. грозечи посыпалъ. для чого писарь бавитися у Браславыи не хотель ів. III. I. 67 (1594).—Старанемъ чинилъ у его Господар. мил., абы посланци В. М. не даремно се ту бавили Гол. II. М. I, 156 (1598).

XVII. Едного днѧ в шестую годину на члтвахъ набожне бавячися (Василисса)... видѣла весь Ликъ стыхъ дѣвъ Тит. 156 (Копиист. 1625).—Веспасіанъ приближался до чѣста. бо в Кесаріи бавился часъ не малый Рук. Хрон. 216.—Позволено мнѣ показатися тебѣ, але долго бавитися непозволено Рад. Він. 462.—Людъ опый при тої бавитися Ев. Реш. 101.—Но сеймъ король отѣхаль быдъ до Литвы и тамъ презъ лѣто бавился Літ. Лів. 252.—Гдѣ пасеншь овечки твоѣ, где ся бавишъ в полудне Лѣств. 30-б.

XVIII. Болшъ тежъ бавитися тутъ не маю Літ. Вел. III, 138.—Гетм. Брюховецкий не має время на Москвѣ бавячися, оженялся тамъ ів. II. 96.—Не бався довго у тихъ, которыхъ

наважаєшь Полт. 52.—Въ томъ походѣ бавились бунчуковы до трехъ годъ Сб. лѣт. 57 (Кр. оп. Мар.).

3. Займатися чим. трудитися чим. хотятися в чим. віддаватися чому, присвячуватися чиму, поратись кою чого, годити холо чого, точить чле в чим, пильнувати чого.

XVI. Вониствую. жалівствомъ съ бавлю Зиз. Лекс. 95.—Перекгрызаниями бавились Отп. И. II. кл. Остр. 1073.

XVII. Бавитися тесальствомъ Бер. Лекс. 37.—маярствомъ ів. 43.—(Гапка) шинкомъ бавилася Рѣш. Полт. Полк. С. 70 (1700).—Харько Педорченко тою же крадеажко бавился Ак. Полт. С. 35.—Бавитися чаровництвомъ ів 199.—Будеть ся бавити плясствомъ Рад. От. 67 (Марк).—Долгими мовами бавилися Хр. Фил. Апокр. 1208.—Законникъ на каждый день бавиться оучинками законными Домецк. 12.—З якою нѣтьностью на той науце бавится маємо Каз. 32, 1-б.—Хто якое... дѣло зачинаетъ, а молившияся приходитъ и еще около того ся бавить от дѣмоновъ поруганъ есть Лѣств. 29-б.—Противны хотажъ съ прутъ бѣжта Дха стго. вишакже мало съ о томъ инимы и мовенемъ бавять Кн. о Вѣрѣ. 57.—Іавъ... бавилься около роли и мыслевства Крон. Боб. 19.—Отецъ єго ири олтару бавился ураюю своимъ архірейскимъ Рук. Хрон. 197.

XVIII. (Що мати нещляхтилка) дѣтямъ шляхтичскимъ впередъ шкодити не будетъ только бы ремествомъ шинкомъ і крамарьствомъ не бавились Стат. 35-б.—Самъ съ бавил... 40 дній и 40 ноїч постомъ и мітгвахи Пам. укр. и. I, 253 (Рк. Тесл.).—Козаки по островахъ Днѣпропровихъ рибними и звѣрінними добичами бавячися... начаша вселятися Вел. Сказ. 11.—Бавитися нѣ чымъ инишимъ тиляко по поляхъ разбюемъ. стрелянемъ звѣру и по рѣкахъ ловленемъ рибъ Літ. Вел. IV, 4.—Никифоръ купеческимъ промисломъ бавячийся.. жил... в Москвѣ Кн. Нох. 6.

4. Забавлятися, розмажатися.. мило точить час.

XVII. Люде жартами ся бавягъ Гал. К. I. Раз. I, 156.

XVIII. Правиша шматками нерадся я бавлю Вірші Різль. 130.—(Снове его... на пасобиску) съ бавили и не йшли до дому Пам. укр. и. I, 158 (Рк. Тесл.).—(Покоювый) з королювою бавився нечистотою Собр. Прип. 31.

БАВЛЮВАТИСЯ, *ср.* Многоразов пустити под «балития».

XVIII. Свти собѣ пробаювали і около рибства съ болже бавлювали Пам. укр. и. III. 25 (Рк. Тесл.).

БАВОВНА, *рж.* (вм. Baumwolle: Baumwolde Wolle-вовна; в укр. в ыслідок людов. етимології Wolle—вовна). Вониства жена з насіння з росли. Gossypium herbaceum.

XVIII. З чобот... бавовну повиймавши, попалити в печъ Прот. Полт. С. I, 250-б (1705).—Куртина китаева нова на бавовнѣ Зал. Черн. Губ. Ст. Ком. 292 (1744).

БАВОВНИЦА, *рж.* Див. **Бавовница**.

XVIII. От штуки бавовницъ пшеничныхъ шаговъ осмъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 66 (1727).

БАВОЛІЙ, *прикм.* від «баволь».

XVII. Тамъ (в гербі Могил) на рогахъ баволій сієсть корова Гал. Н. в. (пр.) Аа.

БАВОЛНА, *рж.* = **БАВОВНА**.

XV. А што привезеть изъ Бесарабъ. или перепъ, или баволну, или будь што: отъ 12 кавтара... полъ рубель серебра Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVII. Баволна—бумага Гинон. сл. р. 5.—Але он жадной рани не отнесль, яко бы хто баволною на него кинуль Жит. Св. 255-б (1678).

XVIII. Простира турецка... баволною ткана Ск. о р. Мил. 12 (1739).—Перегнатъ, положивши на лѣйцѣ баволну чистую, чрезъ неї водка чтобы ишила Рагн. Марц. 638.—Баволна значить отъ дерева рожденная волна; это есть слово нѣмешкое баумъ-волле; баумъ—дерево. волле—волна Сковор. 249.

БАВОЛНИЦА, *рж.* Див. **Бавовница**.

XVII. Рейстр худоби Хвескової: подушок три, ложник, плахот двѣ, шталт з гапликами срѣбрими, сорочок двѣ, намѣток двѣ и баволница Ак. Полт. Гор. Ур. I, 132 (1668).—На мене наволѣкаютъ в крадежи грошей, чарокъ... и баволницѣ способной Прот. Полт. С. I, 67 (1689).

XVIII. Баволницъ старихъ чтири Літ. Вел. IV, 125.—Баволницъ штукъ двѣ, а третая начата Арх. Люб. 24 (1764).

БАВОЛНЯНИЙ, *прикм.* З баволни.

XVII. Хусток 2 баволняних Арх. ЮЗР. I, XI, 186 (1656).

XVIII. Хусток шоковихъ и баволняних Рестръ Ризи. Соф. 13-б.—Купленъ колпакъ баволняний Дн. Хан. 314.

БАВУЛЬ, *рм.* (іт. bavile). Подорожна скриня з опуклимъ вікомъ.

XVIII. Скринь З и бавуль Укр. ист. и. 39 (1748).—Бавуль Самсоновъ з венцами Арх. Вид. и.; екон. д. сент. (1756).

БАГАТО, *прил.* Не мало, дуже, голя, багацько. Див. **Багато**.

XVIII. Людий багато потопилося, хати по-
вносило (водою) Оп. ст. кн. 26 (1789).—
Багато казат, да нѣчого слухат Клии. Приш. 203.

БАГАТЫЙ, прикм. 1. Див. Богатый.

2. Великий, гойний, роскошный.

XVIII. Зъ багатими користми вернулся (Ко-
вашевич) Кр он. Млр. (рк.) 163 (1597).

БАГАТЫРЬ, рм. (монг. baghatir, тр.
bahader). Герой. мужъ великои сили, мужчи-
ны, посаженія.

XV. Бурунъдан багатыръ), иже взя Бол-
гарскую землю Ип. 785 (1240).

БАГАТЫРСКИЙ, прикм. від «багатырь».

XV. Который (муж) храбръ добрая дѣла
багатырская вѣляет на осподарском дворѣ
Чет. 1489, к. 39.

БАГАЦКОСТЬ, рж. від «багацко»; вр. ика-
хилькость.

XVIII. Волъ кулагавъ для багацкости зѣ-
рающійся ропи Укр. Госп. Пор. 69.

БАГМУТКА, рж. Сіль з Багмутки (га-
тунок соли).

XVIII. Две бочки соли багмутки Оп.
им. Дан. Ашот. 170.

БАГНИСКО, рн. Згр. віш «багно».

XVII. Поведенемъ бжитъ зѣвлісѧ воды
въ визини... тогда земля явиласѧ яко сухамъ
речъ, черъна, штетна, яко нѣжкое багниско
мокротва, нага и неоукрашеннна Транкъ. Зерц. 15

БАГНИСТЫЙ, прикм. Богатый на багна,
болотній, грузъкий, камюкстий.

XVII. Багнистыкъ озера Ак. ЗР. V, 163
(1680).—Макарий... ишо! до пущи багнистой
Жив. Св. 347-б.

XVIII. А по сторонамъ багнистое вельмы
богато (б. лѣт. 45 (Кр. оп. Млр.).—Долива въ
багнистомъ барео положено Літ. Вел. IV, 10.

БАГНО, рн. (зближ. з сиц. bah). 1. Гуща
з води ѹ землї, болото, гружавина, дри-
жава.

XV. З багны и з болоты Arch. Sang. I, 74
(1477).

XVI. З сажавками, крынницами, болотами,
багнами, реками Нам. КК. I, 167 (1596).

XVII. Просился Яковъ от оного приведе-
ния сидючи в багнѣ Прот. Полт. С. I. 156
(1693).

XVIII. Всякий... сягающи широи землѣ,
а не на плавѣ албо багнѣ тынъ од води устроилъ
Ак. Мг. и. 166-б (1719).

2. Зима: *Ledum palustre*.

XVIII. Зъзля алфоделюсь, то есть залото-
головъ албо иначай якъ зовутъ багно Укр.
Госп. Пор. 72.

БАГНЯ, рж. (пор. пол. *bagnietko*). 1. Яжа.

XVII. За багнята въ суботу Лазарову—гр. 26
Арх. ЮЗР. I, XI, 404 (1633).

2. Здрібн. від «багно» 2.

XVI. Ваie: розки з квѣтов, лоза, багната
Зиз. Лекс. 95.

БАГОРЬ, рм. (ст. болг. багъръ). Одеж-
червоного колору, шарлат.

XV. И се мужъ одѣнь въ багоръ Ип. 272
(1111).

XVI. А волосы головы твои якъ багоръ
златъ-тканыи царевъ II. П. 55.

XVII. Багоръ: шарлатовая фарба, пурпур
Бер. Лекс. 1.

БАГРАННЫЙ, прикм.=БАГРЯНЫЙ.

XVII. Надал до неи чашу дивную, которую
привезъ зъ Венгеръ мarmуровую, багранную,
мудроѣзанную Крон. Соe. 285.

БАГРАСТЫЙ, прикм. Червонастий.

XVIII. Отгнаню духа нечистаго... отъ бѣлой,
отъ чорной, отъ половой, отъ червеной шерсти,
отъ темной, отъ баграстой Угр. Заг. 62.

БАГРОВЫЙ, прикм. Шарлатний, пурпур-
ровий, черво-синий.

XVI. Баграница—шарлатъ албо едвабъ ба-
гровой фарбы Зиз. Лекс. 93.

XVII. Тулы ихъ багровые Крон. Соe. 256.

XVIII. Не допушаю и запечатаю... напрас-
ной напрасницѣ, жолтой болячцѣ, зеленої,
червеной болячци, синой, багровой Угр.
Заг. 62.

БАГРЯНИЦЯ, рж. Багряні шати, шарлат.

XV. Аще бых вѣдалъ, сель чистъ ликъ
чернецъский, выходаща съ англы къ присту
Гно бес пристава сналь быхъ вѣнецъ и багра-
ницию Ип. 531 (116x).

XVII. Баграница: шарлатъ албо едвабъ ба-
гровой фарбы или шарлатна шата Бер. Лекс. 1.

БАГРЯНЫЙ, прикм. Шарлатний, шар-
латний.

XV. Принесе же (кн. Дан.) чашю от земли
Оугорськия мрамора баграна Ип. 845-б (1260).

БАГАЗІСВІЙ, прикм. від «багазія».

XVI. Староста... ведель имъ приволоки бак-
газиевые блакитные до барвы своеє мети Арх.
ЮЗР. VIII, V, 236 (1583).

БАГАЗІЯ, рж. (тур. з ар. *bagazija*—тк.
шовк.). Баговиця тканина.

XVI. Под кшталт под торбу взято бакгази
лекотъ Ж. Курб. I, 312 (1579).—Жупан сукна
фалюдышу бурнатого подшитый бакгазиєю ів.
II, 218 (1590).—Стихарь полотна простого,
бакгазиєю зашитый Арх. ЮЗР. I, I, 183
(1583).—Ризы 1 бакгази зеленов ів. 366 (1593).

XVIII. Bagazin чтири штуки Кн. Мѣск.
Полт. 1316 (1717).

БАГАТЕЛЯ, рж. (пол. bagatela з фр. bagatelle). Дріб'язок, дрібничка.

XVIII. За разные багателъ кухенные
4 р. 2 к. Ди. Хан. 39.

БАГАТНЫЙ, яркм. Багетний (?).

XVII. Антепедия цекгластая перско и ба-
гатная, друкованая до Божого гробу Арх.
ЮЗР. I, XI, 187 (1656).

БАДАВЪЯ, рж. (тур. bedevi—пустелений,
той-то at—кинь). Кінь турецької породи.

XVII. Или ве вѣдаешь, яко на тыхъ гор-
дыхъ бадавъяхъ, валахахъ, дрыгантахъ...
о животѣ вѣчномъ мыслити—вѣмѣстити не
можеть? Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Виш.).

БАДАНЬЕ, рн. (пол. badanie). 1. Догод-
ження, дослідження, пошукування.

XVII. Абис мѣль науку христіянскую вы-
пытанемъ и баданемъ, а не вѣрою зрозумѣль
жит. Св. 82-б.—Пильнимъ баданемъ... пись-
межественныхъ бавнося ів. 479-б.

2. Заглублення, промикнення.

XVI. Баданіе внутрь сердецъ людскихъ и
мыслей ихъ Катех. 21.—Очи Бжии и гля-
женіе значит виденіе всѣхъ речей... и бада-
ніе внутрь сердцъ людскихъ Кат. а. вѣзн.
в. 137-б.

3.—ся, додідування, сюїдування

XVII. Абы не в баданесл о житіи ближнего
очи свои влѣши Тит. 283 (П. Мог).—
Тое тежъ мы заховати вызнаваемо, заховавши
попійшее о синодѣ Никейскомъ баданеся
Копист. Пал. 595.

БАДАТИСЯ, дс. (пол. badać się). 1. Допи-
тиуватись, дошукуватись, дозідуватись, заг-
лублятись у шо.

XVII. Нам пристоит также вѣрти в тоїи
науки слухати, а не бадатисл о рѣчи выше
розуму нашего Кн. о Вѣрѣ, 196.—В тайнахъ
преднаписаных обѣ особѣ вцалѣ Дхомъ за-
хованы пребывають. Больше не бадайсл, бо
тайна есть и справа Дха ст. ів. 249.—О Бѣ,
кто онъ есть ведугъ прирожен'я и на которомъ
чесцу, и якъ всѣ речи з вѣчного очинилъ
и в бытисть привель, згола жаднымъ способ-
омъ о томъ не бадатисл Тр. постн. 148.—
Но нихъ (справахъ Бозскихъ) бадатися не хочу,
але каждой справѣ Бозской простымъ серд-
чимъ вѣрою Дар. Фил. 61.—Не бадатисл
о Бозѣ Дм. Рост. 11—Берите теды, что
Вашего есть, а не бадайтесл о томъ что
чужого ест Рад. Ог. 597.—Тут сѧ еще
бадати можемъ, чому Петръ стый не словами.
зле слезами грѣхъ свой зминаєт? ів. 1059.—
Імператоръ бадатесл отъ философовъ, что была
за натура слоня Рад. 77 (Марк.).—Того зъедно-

ченья упостасного не могъ св. Іоанъ розумоинъ
свою помыть и не смыть о томъ ся бадати
Гал. Каз. 83.—О томъ, што вшелякий розумъ
превышаетъ, бадатися не хотачи Копист.
Пал. 799.—О непонаятыхъ судбахъ Бжихъ з тека-
востю бадатися ...належить Гал. М. Пр. 204.—
Ты... спрвиши... абыся о нихъ глубоко и цикаво
бадано потребую Пр. Жел. 5-б.—Дай ми
розумінє а буду ся бада закону твоего
Кн. Рож. 146.—Хс гъ... вѣдаєть и бадается
серца и внутрностей человѣческихъ Ев. Реш. 20.—
Абисмо отворивши внутрній срдца ишого слу-
хи, силу словъ вырозумѣвали, и вшелякою готов-
востю в нихъ бадаочися глубокости розуму
писменного... шукали Ев. Калл. 447.

2. Займатися.

XVII. Црквъ... и в таємницахъ, вымове в
розумови людскому, пеподлеглы, выдворными
дискурсами се не бадаєт Карп. Каз. Дг.—
Михайла... легкомисливимъ дѣломъ бадаочагося
декретомъ прикрили Кн. гл. Лист. 18.—
Сталь отрокъ Іс въ црквѣ учачи и бадаочися
с клижниками и фарисеями Жит. Св. 606.

XVIII. Тимош Стефаненко... неробочимъ дѣ-
ломъ бадался Кн. Мѣск. Полт. 204 (1718).—
Сего сыпъ Семенъ бадается продажю бакаліи
Ист. оч. Полт. Луб. 94 (1766).—Шляхтичъ
которон би въ городѣ осѣдлость пришывши
торгомъ шинкомъ люб крамомъ за скудость
бадался з волности шляхетской не вичислялся
бъ Стат. 35-б—36.

БАДАХНИЦЪ, рм. Головка, гало.

XVIII. Тростъ подъ чернымъ лакомъ и
съ бадахницемъ топшаковимъ Арх. Суд. 116
(1776).

БАДАЧЪ, рм. (пол. badacz). Дослідник,
розвідач.

XVII. Бадачъ—испитатель, истязатель Синов.
сл.р. 5.

XVIII. Наступатъ бо на насъ... мытиц'євъ
перв'їшіи оурядники в словесь бадать и
рахмистри повѣтр'ївіе Пам. укр. м. IV, 203
(Од. Рк.).

БАДЛИВЕ, присл. Допътлюю, з цікавистю

XVII. Продокъ нашъ Адамъ, иныи речи
зоставивши, о Бѣ рачей выбадоваль сѧ и
о его прирожен'ю ясне хотачи вѣдати бадливе
выштовалъ Тр. постн. 149.

БАДЛИВЫЙ, присл. (пол. badliwy). Допит-
ливий, цікавий.

XVII. Суды Бжии вѣдати не можна есть
речь и дж того подежить намъ не быти в том
бадливими Тит. 123 (Копист. 1625).—
Въ таємници божіи бадливи опи впустивши
Копист. Пал. 921.

БАДЯНЬ, рм. (з перс. *bādāin*—ганус).
Росл. *bodam* *Astilbum stellatum*.

XVIII. Курдимону, каману, бадину Рашн.
Марц. 642.

БАЖАТИ, дс. *Xjatim*.

XVII. А если бъ ширъ не ишли Черкасъ
бажати въсъ о помочь до спроваденъя ихъ на
сюю сторону Днѣпра, прикладомъ Мошенцовъ,
теды... Ак. ЗР. V, 135-136 (1675).

БАЖИТИ, дс. *Xjatim*, *xraghun*, *xzadati*.

XVIII. Али, хрестіанине, смотри, ци можешъ
учинити тулко дѣль, кулко бажить, желасть
видъ насъ Христосъ, ци нѣть Поуч. Няг.
11.—Вѣруйши, ажъ воскреснене изъ гнилости
на пожитокъ вѣчный, котрого бажиме видъ
Бога ів. 57.

БАЗАЛУЧЬЕ, рм. (тур. *basılıç*—нарамен-
ник Кр.).

XVIII. Шистолетовъ паръ двѣ и сагайдакъ
изъ базалучемъ Оп. ст. Мар. I, 168 (1727).

БАЗАНОВЕЦЪ, рм. *Rosla*. *Lysimachia*.

XVI. Востволівъмъ есть, базановецъ Зиз.
Лекс. 96.

БАЗАРЪ, рм. (перс. базар). Торг, торго-
вня, майдан торговельный.

XVIII. (Слуги войсковіе) устремилися на
базаръ Вел. Сказ. 141.

БАЗИЛИШКОВЫЙ, прикл. сід «базилишокъ».

XVII. Смыали там страшне шарканъ
базильшкове Пам. укр. и. IV, 398 (Рк. Ур.)

БАЗИЛИШОКЪ, рм. (гр. *βασιλίσκος*).
Ящурка.

XVII. Зъла базилишкомъ и смокомъ пекель-
нымъ станути Діар. Філ. 130.—Быть въ яс-
кинъ базильшокъ, который ядомъ своимъ
много людей заразилъ Гал. Н. в. 89.

БАЗИЛЬЯНИНЪ, рм. Законник (чернецъ)
зримаджения св. Василия.

XVIII. Идѣже нинѣ ивоки отъ Грековъ
боаше же отъ Русовъ обитають, именуеміе
Базильяне Гр. Барск. I, 135.

БАЗЫНАТИ, дс. Порожни балачки проадити.

XVIII. Алеажъ бо то въз (вже) и ты базв-
каешь дурно, то въз (вже) дашибу минѣ ажъ
на серце нудно Пер. Мат. III, II, 158 (Некр.)

БАЙЛЯ, рж. *Znakhra*, *zheltuga*.

XVIII. Коли упадаете у якую кощованъ
дяволову, албо у страхъ смертныи, албо
у кваръ, не идѣте ико башлять, албо ико
ворожкамъ, албо ико кому ишему, ади
лише учини молитву правую смиренную Поуч.
Няг. 114.—А мы, дурныи, коли есте бетъжнъ,
а мы идеко ико башлять жонамъ, чтобы намъ
балли, а коли одна не можетъ помочи намъ,
а мы ся извѣдуемъ до десятои ів. 156.

БАЙ, рм. *Znakhar*, *zheltukh*, *zolotaya*, со-
рохобит.

XVIII. Познавайши, ажъ у нашуй неволи
ве могутъ помочи бай, та и ніякъ лѣки, тай
ни зѣля безъ помоче Христовои Поуч Няг 59.—
Усякий бай не иныша доброта, лише есть
давулская молитва ів. 155.—Отоль то от
діавола почали сѧ бай Пам. укр. и. II, 187
(Тух. Рк.).

БАЙБАРАНЪ, рм. (тат. *bařak*—рід грубой
матерії. Ради.). *Kojsukh*, критий сукномъ або
шкірою якою матерією.

XVII. Байбаракъ киндюковий зайцями под-
шитий Прот. Полт. С. I, 274 (1698).

XVIII. Дѣла... Ивана... присланного за по-
кражу... байбарака китайки гранатовой
под сывими смушками Прот. Полт. С. III,
159 (1749).—Укриватися въ дорозѣ не было
чиль, бо байбарака жалую по росѣ мочити
Гр. Барск. IV, 34.—Писано о присыпки кул-
бакъ и байбарака Дн. Хан. 153.—Муж-
ское разное платье:... байбараракъ подъ сукномъ
блакитныи и чорныи футромъ Дѣло Слѣс. 1
(1804).

БАЙДА, рж. (нім. *Beute*). *Пала*, велике
загострене беревено.

XVII. Под Киевомъ мость на байдахъ уроб-
лено широкий Літ. Сам. 149.

БАЙДАНЪ, рм. Рід судна.

XVII. На завтѣ въ Киевѣ байдакъ
50 и чолновъ безъ личби спалили Літ.
Льв. 244.—Войску казано... и дипи и байдаки
на борошно за пороги провадити Літ.
Сам. 174.

XVIII. Много байдаковъ зъ валиномъ отъ Кієва
до Казанкермена... спущено Літ. Вел. III,
500.—Вишравиль Днѣпромъ на нихъ в байдакахъ
реестронихъ Козаковъ пять тисяч ів.
IV, 8.—Човень човномъ, и байдакъ байдакомъ
по одной водѣ плавлят Клим. Прип. 256.

БАЙДАЧНЫЙ, прикл. сід «байдакъ».

XVIII. Круковъ байдачнихъ 2 Арх. Вид.
и.; оп. дв. Лѣтк. (1767).

БАЙКА, рж. *Vigadka*, бридня.

XVI. Баснь, казка, слово, байка Зиз. Лекс.
94.—Знать, ижъ тотъ, который нерозмыслие
тую байку аложиль, николи палежа ани оного
опата не видель Отп. И. П. кл. Остр. 1111.

XVII. Только если тыс байки літорськіе
знають, то тѣжъ къ баснямъ досконаїшимъ
родителемъ сихъ, то есть до латини паки
возвращаются Арх. ЮЗР. I, VII, 28 (И. Виш.).—
Есть то байка, але до нашен мовы кважрут
Гал. Ка. Раз. 313.—Тое пошло зъ порожней бай-
ки людской єв. Реш. 270.—О музо, перестань

з' старѣлымъ прещимъ байкомъ вѣрити Тит. 301 (Европейск., 1632).—Онъ самъ (богач) слухомъ писма не вѣрилъ, а то, што читало або казано было, байки быти разумѣль вѣ. Калл. 603.

XVIII. Сицевое видѣніе, которое любо походило на байку и неправду, и любо до лѣтъ писніхъ не належить рѣчей Літ. Вел. III, 487.—Але то естъ байка простацкая икъ то съ звѣзды оурвала Пам. укр. и. I, 327 (Рк. Тесл.).

БАЙКОПОВЪДАЧЪ, рм. Хто поїдає байки.

XVII. Баснословъ — байкоповъдатель Вер. Лекс. 1.

БАЙЛЯ, рж. Дыя. Бамля.

XVIII. Гадина... вкусивши оутѣкаетъ и говорятъ: «По зѣля и по байллю» Пам. укр. и. II, 175 (Рк. Тесл.).

БАЙРАКЪ, рм. (тур. bairak—корогва). 1. Віддії татарської орди.

XVIII. При каждомъ полку байраки имѣются Унів. Дан. Апост. 109.

2. Яр коросий лісомъ.

XVI. Отписую дворъ свой власный... жонъ моей Маріи... с полемъ пахатнимъ сенокосами, взевши з усте Чутки от Ирклев аж до Пригороде леса Чути, где Германовскіе байраки в Чутку речьку потекли Пал. Изб. I, 13—14 (1600).

XVII. Грицко... лекговалъ байракъ назвишкомъ Товстій на монастырь Мгарский Ак. ЗР. V, 107 (1660).—(Войско)... рушимо таборомъ оттоля кукняжимъ Байракомъ Літ. Сам. 9.

XVIII. Третая (пасъка) въ Чорномъ лѣсѣ зъ сема байраками Унів. Маз. 5 (1708).—Ночь имѣли при байрацѣ всѣ скупѣ Дн. Марк. IV, 256.

БАЙРАМЪ, рм. (тур. bajram). Сезто по рамазані.

XVI. Всѣ неволници байрамъ татарскій одностаине с татарами обходить поневоли мусят Отп. кл. Остр. И. П. 408.

XVIII. Стрѣляютъ козаки Хмельницкого... празднуючи... великий праздникъ... еще есть, подлугъ бѣсурманского нарѣчия, байрамъ великий Вел. Сказ. 26—27.

БАЙРАЧОНЬ, рм. Здрѣбн. відъ «байрака».

XVI. Отписую дворъ свой власный... пасеку будучую на Чутцѣ с пчелами и дванадесетими байрачками Пал. Изб. I, 13—14 (1600).

БАЙСТРУНЪ, рм. (сер. лат. bastardus). Неправого ложса хлопецъ; лайка; неправоюжникъ.

XVII. Поневаж тен зрайца байструкъ многне шкоды людемъ строилъ... за проступство его винюю... ведѣли-смо его скарати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 206 (1670).

XVIII. Байструкъ то от незначимой женщины дѣвки родившейся кому въ наслѣдие добра отеческаго ничего быть не можетъ бо добромъ ничего злого и волопытстваго въ дому терпѣть не годится Стат. 36.

БАЙСТРЯ, рм. Неправомъжна дѣвка.

XVII. Женъ бывша байстри привела Прот. Полт. С. I, 154-6 (1693).

БАКАЗІЯ, рж. Дыя. Багазія.

XVII. Ризы полотняные бывши, з листовою баказію бленкитной Арх. ЮЗР. I, XII, 55 (1619—34).

БАКАЛАРЪ, рм. Дыя. Бакаларь.

XVIII. Бакаларъ своимъ покорно вслушу-гуте Клим. Вірш. 201.—Григорій бакаларь Кіанковскій Оп. ст. кн. 33 (1717).

БАКАЛІЯ, рж. (тур. bakkal). Пасудні сущні овочі: родзинки, мигдалі і інн.

XVIII. Мѣдной посуды и разной бакаліи турецкихъ товаровъ неизчисленное множество Дн. Марк. IV, 283.

БАКАЛІЯРІЯ, рж. Учителювання.

XVIII. Даъ на ю (книгу) таліровъ шестнаадсять Григорію на тень часъ застаю-чому оу Башкозацахъ на бакаліаріи Оп. ст. кн. 27 (1726).

БАКАЛІЯРЪ, рм. (сер. лат. baccalaureus). Учителъ початковой.

XVI. Маеть ее мышость... бакаліяра статеч-ного, который бы икъ науки Латинскаго писма добрѣ учати могъ Арх. ЮЗР. I, I, 74 (1579).—При той же церкви и замочку хотемъ (мати) науку дѣтось малыхъ, для чого, абы ховаво два бакаліяра, такихъ жебы оденъ училь по-гречку, а другой пословенску ів. 237 (1588).—Братству ихъ (минск. мыш.) позволяю... школу мыти и бакаліяра въ ней ховати Ак. ЗР. IV, 54 (1592).

БАКХАНАЛІЯ, рж. (лат. bacchanalia). Гулка, якетка, оргія.

XVIII. Въ сей день для запустинъ... от-правуемихъ бакхавалій... вѣликихъ дѣлъ... не отправовано Дн. Гети. Канц. 31.

БАКШТА, рж. Дыя. Бакшта.

XVII. Згорѣла... бакшта великая, и бакшта другая з гориццю Літ. Густ. и. 62 (1696).

XVIII. Посвѣдчилъ... Іаковъ Молодецкій, же за игуменства небожичка отца Мелетія Дѣвка, на Оболоню для выгоды машаномъ Кіевскимъ, жебы отъ бакшти Воскресенской и отъ бакшти Бискупской мыти вишуть своимъ конемъ и быту, попущено было мытице, именно до озера Іорданскаго Сб. мат. отд. III, 130 (1701).

БАНЪ, з. Ж, же, як.

XVIII. А що бакъ ты у черта, искажи,
за птица Довг. 92.—Коли-б бакъ хто сей
снище заразомъ отгадаъ ів. 93.

БАЛАБАЙКА, рж. Рос. музичне людиче
на дві або три струні зваряддя.

XVIII. Заехаленъ до едного татарина играв-
шого у балабайку Ди. Марк. I. 278.

БАЛАМУТИТИ, дс. Мутити, крутити,
туманити.

XVI. Греческой рељи людми безъ встыду
баламутили Хр. Фил. Апокр. 1178.—Тая
присега стегается не только ва синодъ Тыден-
тейский, яко Фиялеть баламутить, але теж
и на... вси... соборы вселенские Антир. 753.

БАЛАМУТНЫЙ, прикм. Шо баламутити,
туманити, зводить.

XVI. Гроши бацамутными повѣтими соби-
рають Ак. ЮЗР. I, 287-8 (1598).

XVII. Ёго (Зизаній) книжкамъ баламутныъ
хѣпѣй, иже евангелии вѣрять Гарм. 180.

БАЛАМУТНЯ, рж. Чинисть від «баламу-
тити».

XVI. (Народъ греческий) баламутнє си
бавить Ак. ЮЗР. I, 286 (1598).—Все есть
фрашкою, баламугнею Хр. Фил. Апокр. 1220.—
Достаточней теперъ зъ моего писма, а вижъ
сь Фиялетовы баламутни, зрозумети можешъ
Антир. 663.—Видишъ... што слухаешь бала-
мутни Унія гр. 158.

XVII. Блсны... которые... баламутнѣ и
кривды стерегутся Єв. Реш. 401.—Познавши
его баламутню, въ царскихъ позатахъ того
Гришка царя бояре и простые люде Москов-
скіе забили Крон. Полек. 397.—Але въ рокъ
его (Гришки) баламутню Москва познали
Літ. Полск. 11.

БАЛАМУТСТВО, рж.=БАЛАМУТНЯ.

XVII. Абы баламутствомъ ближнего звите-
жилъ Вопр. 101.

БАЛАМУТЬ, рм. 1. Той, што баламутить.

XVI. Не слухай же тыхъ баламутовъ Ак.
ЗР. IV, 235 (1600—5).—Кому жъ туть лепей
верити: чи Фиялетови (баламутови), чи
сенаторомъ панъскимъ Антир. 805.

XVII. Старый баламутъ Стефанко Гарм.
180.—Абыстє... баламутомъ не имали вѣры
Ак. ЗР. V. 184 (1685).

XVIII. У нашихъ сыновъ восточной церкви
есть желѣзная вѣра, старшая отъ римскихъ
баламутовъ книгъ ихъ Іер. Мих. 277.

2. Жорожня, обурення.

XVI. Фиялете, пе тверди того, жебы по-
томъ на (таковыє) повѣсти твоє хто не зазво-
нилъ въ такий колоколь. што на баламуты
звовити Антир. 933.

3. Порохня людина, вітрогон талалай.

XVI. Балливый: Сусловный, св. Готливый,
пружиновый, лгаръ, баламутъ Бер. Лекс. 8—9.

XVII. Полоніцкий вашъ баламутъ, выбала-
мутивъ у мене дѣвку феод. Черн. 30.

XVIII. Сесь облудникъ, вижу, баламутъ:
общая, а не доказаъ Свяя Сл. В. 160.

БАЛБЪРЬ, рм. Див. Балбъръ.

XVI. По балбера послали есмо Ж. Курб. II, 32
(1572).—Обачили, же балбѣръ Горуховский не
может ему досыть учинити и помочи Арх.
ЮЗР. VIII, III, 375 (1583).

БАЛВАННИЦА, рж. Поганська сестричка.

XVI. А ваши церкви бальванницами на-
зываютъ (геретикове) Антир. 977.

XVII. Мы... бальванницъ не будаем Крон.
Боб. 172-6.

БАЛВАНОДЕРЖЕЦЬ, рм. Хто держить
баловни.

XVIII. Оубила множество бальвонаци
и двохъ сыновъ бальванодержца нѣкого Пам.
укр. м. III, 86 (Кузик. Рк.).

БАЛВАНОНЪ, рм. Здрібн. від «балованъ».

XVII. (Люда Маккавей) кгды люд, надъ кото-
рымъ преложены бы от непріателей по иты
и посѣченый видѣлъ, и пазухи ихъ вытрясаючи.
захованыи бальваникона понаходил О обр. 306.

БАЛВАНСКІЙ, прикм. Поганський.

XVII. И до тыхъ то образов бальванскихъ
оныи слова служат О обр. 4.—Краину Сама-
рійскую вшелякими бальванскими безецностями
сквернили Копист. Пал. 836.

БАЛВАНЪ, рм. (пол. balwan). 1. Босан,
великий шмат дерева; дерев'яний образ.

XVII. На его (мужа) мѣсту... бальвана з де-
рева положила Тр. П. М. 921.

2. Босан, поганський божок.

XVI. Кумиръ—бальванъ Зиз. Лекс. 101.—
Ани правдивого Бога, ани жадного бальвана
фалити Унія гр. 152.—Нѣмцы... забравши
съ процесію... и зъ великимъ вытесаннымъ
балваномъ вмѣсто креста Господня Ист. о разб.
Флор. соб. 440.

XVII. (Богъ) заказуетъ подобенства и рыти
балвановъ боговъ фальшивыхъ О обр. 3.—(Володи-
меръ) Россію окре тивши бальваны поганскі: по-
крушилъ Літ. Густ. 233.—Богъ не уставаъ онай
(жидовской земли) карати отъ одячи и отъ
балвановъ Копист. Пал. 829.—(Володимеръ)
коханыи свои бальваны, яко то Перуна, Во-
лоса, Погвізда, Ладу, Купала и іншихъ
немало крушилъ Рад. Ог. 225.—Не учиниша
сѹбъ бальвана, албо рытого образу а ни жад-
ного подобенства тыхъ речій Гол. П. М. II,
462 (Кор. Н. 1645).

БАЛВАНЪТИ, дс. Бовваніти, мріти, смижатися.

XVIII. Фигура балванът Сковор. 377 (Б. Бр.).

БАЛВЕРЧИКЪ, рм. Здрібн. від «балверъ».

XVI. Въ ложку поясь и шапку тогож балверчика (найшли) Арх. ЮЗР. VIII, III, 474 (1596).

БАЛВЕРЪ, рм. Див. Балверъ.

XVI. Будучи я посажонъ туть въ замку Луцкомъ за обжалованьемъ балвера Луцкого Каспора Арх. ЮЗР. VIII, III, 334 (1581).—Мене дей, человека так змordованого, для зыстя крви зомденого, балверови мене... опатрить и ни одного приступить до мене (К. Терлецкий) заказалъ ів. I, VI, 92 (1592).

БАЛВИРЧИКЪ, рм. Голар.

XVII. А потом балвирчикови на то приспособленому стрычи казал и всю голову оному остряжено Арх. ЮЗР. I, VI, 312 (1601).

БАЛВОФАЛСТВО, рм. Див. Балвохвалство.

XVI. За Манасія и за его сына Амоса, яков ідолослуженіе, балвофалство, якіе нечистые оффры въ дому Божомъ спровано Отп. кл. Остр. И. П. 418.—Где первой была голова всего паньства балвохвалства и всякихъ блудовъ, жебы тамъ была голова всякои святобливиости и правдивое вѣры Отп. И. П. кл. Остр. 1031.

XVII. Абы человекъ... въ балвофалства бѣсовские не вѣрии Ев. Реш. 125.

БАЛВОФАЛЦА, рм. Див. Балвохвалца.

XVI. Насъ такими же балвофалцами... зовутъ Унія гр. 146.

XVII. Окаїчченными называетъ гъ... балвофалцовъ або ідолослужителей Ев. Реш. 174.

БАЛВОХВАЛКА, рж. Шо віддає Божу честь балванамъ, поганка.

XVII. Стал Фекла двца и мчнича оумерную матку свою балвохвалку мітвами своими воскресила Гал. Кл. Раз. 486.

БАЛВОХВАЛНИЦА, рж. Селянка поганська.

XVII. Владимиръ... начиниъ балвохвални ч балвановъ Крон. Соє. 16.

БАЛВОХВАЛНЫЙ, прикм.=**БАЛВОХВАЛСКИЙ**.

XVII. Балвохвалный телецъ Літ. Рук. 40.

БАЛВОХВАЛСКІЙ, прикм. Поганський.

XVII. Языки... сироиними и балвохвалскими... грѣхами... змазанные Ев. Реш. 123-б.

XVIII. Капище древного балвохвалского бога Діар. Хан. 22.

БАЛВОХВАЛСТВО, рм. (пол. balwochwalstwo). Полнство, честь шо дасьться балванамъ.

XVI. Который грехъ до балвохвалства письмо светое прыгопыняеть Берест. соб. 204.

XVII. Юланъ преступникъ... от Ха до балвохвалства перешолъ и отступилъ Тр. постн. 273.—(Юланъ) балвохвалство отворилъ и христіанъ до балвохвалства тиражко приневолилъ Копист. Пал. 763.—Ся удали жидове на пущи до балвохвалства, оудыавши себѣ телца Рад. От. 139.—Впавши въ балвохвалство, презъ долгій часъ въ томъ грѣху валился Гал. Кл. Раз. I, 12.—Не явное есть балвохвалство дереву, золоту и срѣбуру клянитися Тит. 277 (П. Мог. 1632).—Полный балвохвалства и чаровъ градъ Египетский Дм. Рост. 111.

XVIII. Балвохвалство, то есть тая честь, которая отдается балваномъ, а не Бгу Собр. Приш. 106.

БАЛВОХВАЛЦА, рм. (пол. balwochwalca). Поганки, шо божу честь дас балванамъ.

XVI. Тыкъ, которые до него (дому Божого) ходили. балвохвалцами крестили Антир. 939.

XVII. А ты, хлопе, вѣрь въ чары, а буд балвохвалца Крон. Боб. 9.—Люд отважний, а на взглядъ чорний, нѣкчемній, страшний, чарами бавяется, балвохвалцъ Літ. Сам. 88.—Мойсей... такъ быль горливымъ, же разъ стоячи за честь бжію, много тисячъ забыть балвохвалцовъ Рад. От. 155.

БАЛВЪРЪ, рм. (пол. balwierz). 1. Голар.

XVII. Далемъ на балвѣра грош. 6 Арх. ЮЗР. I, XI, 454 (1657).

2. Цилорих, фельчер.

XVII. Балвѣръ, кгды бы хорого во един день лѣчили, а въ другий занедбал, виѣсто злѣчена въ болшую бы хоробу его пришрави Пам. КК. I, 52 (1624).—Короста якаясь людемъ на поднебеню се чинила, которой если заразить балвѣръ не ростяль, заразъ умираль хорій Жив. Св. 122.

БАЛДАХИНЪ, рм. **БАЛДАХІУМЪ**, рм. (Сер. лат. baldakinus від baldak—Багдад). Дашок роліт'яти на друтах над кріслами, або щоб носити.

XVIII. (Владиславъ) Сагайдачному даровалъ зъ парою коней легкихъ, въ шорахъ позлоцѣстыхъ бывшихъ лектичу свою зъ балдахіномъ табину зеленого Літ. Вел. I, прил. 36.—Балдахіумъ чорное аксамитное зъ золотыми френзлями Діар. Хан. 17.

БАЛЕНЯ, рж. (лат. balaena). Кит.

XVII. И напервъ повелъ бгъ водѣ, да изведе дішу живу, рибы, китовъ великихъ и балень множество и гадъ всакій въ водахъ Транкв. Зерц. 13.

БАЛИНЪ, рм. (турскъ. batuk—риба). Осятъра або сиза судженикъ гребемъ.

XVIII. Куплено... рымы разной до монастыря, а именно:... балниковъ два пуда и 5 ф. Арх. Вид. и.; сконом. спр. (1759).

БАЛІЯ, рж. Платке болгарське начиння яроми густа.

XVIII. Балія одна, цибул в'янков 8 Арх. Вид. и. (1756).

БАЛКА, рж. 1. Діл в стеку, степовий яр.

XVII. Даи нам приятел наш... ниву в Жуковской балцѣ Прот. Полт. С. II, 201-б (1688).

XVIII. Не доходачи Сугакля будеть на шляху балка груакая Літ. Вел. III, 484.—Грунтъ... по-над балкою Хоменковою Кн. Міск. Полт. 180-б (1725).

2. **Балка,** (стн. Balke). Берегъ оброблене четверокутне, трам.

XVI. Сердце основанно на совѣсти разума... яко възве и бал'ки в будованню моцне зна тые Пам. укр. и. V, 203 (1599).

XVII. Феодосию... за волосы на балцѣ завѣшоную... оболокъ.. покры жит. Св. 376.

БАЛСАМОВЫЙ, прикм. 1. Від «балсамъ».

XVIII. Древо балсамовое Собр. Прип. 16.

2. Від балсамового дерева.

XVII. Єдна лѣтогорсть (была) балсамова Гал. Кн. Раз. 509.

БАЛСАМЪ, БАЛСАНЪ, рж. (гр. βαλσαμον). Жизнена істота з домішкою рослинних листих олійки.

XVII. Воами... речай вонихъ до каженя, балсаму, мирри Крон. Боб. 48-б.—Магдалина... миром и балсамомъ тѣло его (Іса) одобити могла Ев. Реш. 220.—Телеса балсамомъ на-мазанны не подѣгають истилію Рад. Ог. 378.—Матерія Миропомазанія есть олива змѣшана в балсамомъ и з іншими олійками пахнучими Гал. Кн. Раз. 106.

XVIII. Невѣдоющи еще о томъ ани Мрія Магдалина, ани ииши съ нею бывши невѣсты рано да помазаніа тѣла съ балсамами и іншими дорогими мастами спѣшили до его гробу Науки парох. 7.—Такъ вода... внетъ очищила сѧ яко бы была з драгаго балсану благовонна масть Пам. укр. и. II, 416 (Літи. Рк.).

БАЛТА, рж. (тур. bafta). Сокира осаджена на лубз, количка зброя.

XVII. Студентовъ своихъ оружно, с кордами, шаблями и балтами... выслали Арх. ЮЗР. I, VI, 593 (1627).

БАЛЯСА, рж. **БАЛЯСЬ,** рж. 1. Круглый стомчик.

XVII. За двадцать балясовъ далем грошій 40 Арх. ЮЗР. I, XI, 347 (1612).

XVIII. Токарѣ... точать до церкви балясы и лыхтарѣ Кили. Вірші, 118.—Дѣлать 300

бallysъ до будинку городиского Ди. Хан. 174.

2. мн. Ряд стомчиків залазих поручали, балестрада.

XVI. Узали... балясы ку охандству замку Арх. ЮЗР. III, I, 25 (1590).

XVII. Балясы з хоровъ, образъ розыные, над олтарами будущие побраны Арх. ЮЗР. III, IV, 156 (1649).—На двери церковные, на баляси, на рама церковные до обомонь и синцерови на колѣ и на его роботу, видами смо золотыхъ сорокъ Літ. Мг. и. 55.

XVIII. Окружении суть балясами мраморними степени (сходи) Гр. Барск. I, 128.—Реентъ... пхнуль мя ись хоръ черезъ желѣзныя баляси Автоб. Свящ. 325.

БАНДОЛЕТЬ, рж. (фр. bandelette). Пас до палаша.

XVII. Бандолетов долгих индерлянских два Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).—О взяте през тыхже подданыхъ кояя почтowego, цисавого, з бандолетомъ, кулбакою ів. III, IV, 190 (1649).—Побрано кони, бандолеты, шабли ів. 590 (1651).

XVIII. Обернуся в зад, ажъ мнѣ бандолеть урвалъся Вірші Різдв. 130.

БАНДОРІСТЬ, рж. Див. Бандуриста.

XVIII. Былъ у насъ же и бандористъ слѣпій Ди. Хан. 53.

БАНДУРА, рж. (гр. πτυχωρъ). Триструнний музичний інструмент, род лютні.

XVIII. Бандуру далемъ маляреви помалюватъ Ди. Марк. 171.

БАНДУРИСТА,-ТЬ, рж. Що грає на бандурі.

XVIII. Были у насъ дворцовий бандуристъ слѣпый и два скрипісти Ди. Хан. 266.—Заходили до бандуриста слѣпого М. Ф. ів. 340.

БАНДУРНА, рж. Здрібн. від «бандура».

XVIII. Отдалемъ князеви бандурку малого своего Ди. Марк. I, 45.

БАНЕЧКА, рж. Здрібн. від «банька».

XVI. У олтару:... банка глиняная зъ виномъ, банечка и гадка міденая, што воду носять, маленки Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).

БАНИТОВАТИ, дс. Карати на пигнанія, сїганти робити банито.

XVI. Митрополить апостата выклинаеть, а король банитуетъ Ак. ЗР. IV, 193 (1599).

БАНИТЬ, рж. (лат. прич. від bannire). Вигнанецъ з певного місця з забороню туди повернатись; людина позбавлена оборони законами.

XVI. Поменений Кидройть зо всихъ панствъ выводанъ и вѣчнымъ банитомъ есть Арх. ЮЗР. I, VI, 127 (1597).—Декретомъ короля его

милости домовлялся, абы яко бандитъ до справы не бытъ прищущонъ ів. 260 (1599).—Архимандриту Печерскому одъсужоному и бандиту, вольно было у митрополита кильканьцать сель, на митрополита належачихъ, побрати Антир. 859.

XVII. Противники мусить зъ плацу уступовать а за бандиты, то есть за поконаніи и осуженіи и проклятыи себе узнати Копист. Пал. 910.

БАНИЦІЙНИЙ, прикм. від «баниція».

XVII. (Бояре) вину баниційну узнали есмо Арх. ЮЗР. VIII, V, 418 (1614).

БАНИЦІЯ, рж. (сер. лат. *bannitio*). Вигнання; позбавлення оборони законами.

XVI. Въ праве свецкомъ суть двоякіе албо троякіе баниціе: суть простые, взгядомъ певныхъ кривдъ и долговъ, которые поточными зовутъ, суть другие о справахъ криминальныхъ, которые одно сеймъ чинить, другие тежъ староста, а жаденъ съ тыхъ, поколь таковоє баниціе зъ себѣ не знесь, будь поточней, будь то криминальней, справы своеє жадное попирать не може Арх. ЮЗР. I, VI, 170 (1597).

XVII. Отецъ Гулевичъ баницію зъ себе зносить Діар. Філ. 88.—Баниціи на нихъ (пресвитеровъ) выносили Копист. Пал. 1065.

БАНІОВАНЬЕ, рж. (пол. *wapiowanie*). Засуд на вигнання з певного місця з заборонкою туди повернутися.

XVII. Баніованя, вязеня духовныхъ Копист. Пал. 1114.

БАНКА, рж. Див. Банька.

XVII. Ячайце: Банка лазебнаѧ, судина гожа ку наливаню оливы въ лампу Бер. Лекс. 210.—Банками кровъ пущаю ів. 213.

БАНКАРТЪ, рж. Див. Банкартъ.

XVIII. Бувають же часомъ изъ банкартовъ люде Клим. Вірші. 69.

БАНКЕТОВАТИ, дс. Бенкетувати, пити на гуляти.

XVII. Терлецкій дній колко зъ нимъ (Богуринскимъ) банкетовавши, єго отпустиль Копист. Пал. 1061.—Добре банкетовал Хс Госпітель по такъ военій праці па горѣ Наворскї Рад. Уг. 299.

БАНКЕТОВАТИСЯ, дс. Вдаватися въ бенкетування, гуляти.

XVII. Завше на свѣтѣ веселѧ гд. банкетуются Гал. Іл. Раз. I, 54-б.—Богатыи люде... не могутъ долго на свѣтѣ жити, бо они часто банкетуются Гал. Ка. Раз. 33.—Філістинъ... по оффыри банкетовалися Крон. Боб. 69-б.—Премислава, банкетуючогося поі запусты... многи риши задавши, забили Крон. Полск.

373.—(Сынове Іова) банкетуючися оу старшого брата з жонами... от заваленя дому мизерне погинули Тр. П. М. 941.

XVIII. Всю ноощь безъ сна провождаютъ, ядуще и веселящеся и банкетующеся Гр. Барск. I, 261.

БАНКЕТОВЕЦЬ, рж. Учасник «банкету».

XVII. Банкетовці—пиряне Синон. сл. р. 6.

БАНКЕТЪ, рж. (іт. *banchetto*). Бенкет, бесіда.

XVI. Знать, же не ездять на бенкеты, ани на опилства Антир. 599.

XVII. Чутно было о якомъ мужу о ведеть, же мовить у господара Волошского на банкетъ посыль верблода на едни руцѣ Літ. Льв. 255.—А чи всиж тыи, которыи от него (царя) званіи были, зостали очасниками банкету веселного? Рад. Він. 651.—Тамъ же мятвъ занехавши па пам'ятехъ ихъ банкеты збытчныи и пянства справуете Тит. 160 (Копист. 1625).—Оурадованатися слушная ест речь, и з отцемъ банкету зажити, же Синъ мой сей, мертвый былъ грѣхомъ перവий и ожилъ Тр. постн. 22.—То есть въ дому пиру, въ дому мовлю оучть и банкетовъ Смотр. Каз. 26.—Члкъ нѣякис учинивъ бенкетъ великий Ев. Реш. 171.—При банкетахъ, бесѣдахъ и розныхъ оучтахъ грѣшат Тр. П. М. 910.—Злый тебѣ, каяже, банкетъ готовуется: бояринъ твой Филиппъ змовился зъ Александромъ княземъ тебе убйти Крон. Соф. 236.

XVIII. При банкетахъ въ пановъ изъ арматъ стрѣляютъ Клим. Вірші. 109.—По банкетѣ въ килко день все войско Козацкое... Государь... отпустиль ласкаве Літ. Вел. III, 386.—(Король)... оучту справивъ веселную длѣ сна своего и великий наготовавши банкетъ, за просивъ многихъ Науки парох. 65.

БАНКРУТЬ, рж. (фр. *bankrupte*). Той, шо збанкрутувал.

XVIII. Судію не можетъ битъ молодчій двадцяти одного году, безчестный. банкрутъ Стат. 2.

БАННЫЙ, прикм. З отуклим покріяям (?).

XV. Строеню банные камано Ип. 200 (1090).

БАНОВАНЬЕ, рж. Туга, жаль.

XVIII. Мовитъ Христось: токмить у сердци чвѣку мирнусть и весѣля, а мамонъ: токмить журу и банован Поуч. Нят. 94—б.

БАНОВАТИ, дс. 1. (уг. *ban*). Тужити, журити, сужувати, уболівати.

XVIII. Не бануйте и не бойте сѧ, иж то есте ма ту продали Пам. укр. м. I, 172 (Рк. Тесл).—А за мною не бануй ів. 337.

2. Жалкувати (на кого).

XVIII. О про Дарине, не балуй за мене
Ал. Тиш. 55.

БАНОВНА, рж. Банова дочка.

XV. Итако послалъ Изаславъ и приведе бановну за брата своего Володимира Ип. 408 (1150).

БАНТАЙРОВЫЙ, прикм. (арб. bandaiga — корогва Кр.).

XVIII. Бантайровій пузакиць до ризь Дн. Хад. 104

БАНТАЛЪРОВЫЙ, прикм. (пор. іт. bandoliera).

XVIII. Аппараты, при них сътика бантайрова Дѣло о реп. Ак. 15-б.—Купил бантайровой строки бѣлой двадцать осьмо локотъ Риан. Соф. Ки. 122-б.

БАНЬ, рм. (уг. b  n). Практиль в Угорських провинціях (банетах).

XV. Изаславъ... пояса оу бана дочерь за Володимира Ип. 407 (1150).

БАНЬКА, рж. 1. Флаконик, слюк.

XVI. Розбивши бан'коу вильяла (муро) на главоу его Єв. Пер. 18.

XVII. Такъ стыни дужы будуть, иже ведень стын можетъ ввестъ свѣтъ якъ башнику шкалу скрушити Гал. Ка. Раз. 237.

2. Скалии матомия цилюричкѣ, шоб матомаги кроев.

XVIII. Когда что въ ухо впадеть: сухо башнику надъ ухо поставити Мир. дом. лѣч. 24.

БАНЬТЬ, рм. Дне. Банить.

XVII. Банѣцю укажемо бандитови Копист. Пам. 910.

БАНЬЦІЯ, рж. Дис. Банниція.

XVII. Банѣцю укажемо бандитови Копист. Пам. 910.

XVIII. Рѣчъ посполита для рыцерства много учинала на сейскѣ, четверть даровано, бандиціи позношено Літ. Вел. IV, 226.

БАНЯ, рж. (сер. лат. bagnum). 1. Отукле матомия гакоме або жестяное, казан.

XVI. Котам и бандъ горычаные... побрано Арх. ЮЗР. I, VI, 161 (1597).

XVII. Баню медную и две конъзы мицьные Арх. ЮЗР. III, IV, 97 (1649).—Баня медная великая кухенъная іб. 160.—Бандъ 2 мѣдяных до покосту іб. I, XII, 354 (1662).

XVIII. Алембикъ, баня и трубъ шесть Літ. Вел. IV, 118.—Баня елика з шапкою, алембикъ великий Реестръ XVIII в. 2.—Два чугука... в Яремичы... побравши казани винничне два и банду в сал девять Ки. Мѣск. Полт. 201 (1716). — Бань до освіщенія води дѣл РКПЛ. 53.

2. Отукле покріал на чурюк, кукла.

XVI. Панъ староста на перковъ Божию гайдукомъ своимъ на банду и на крыкъ стрѣляти казаль Арх. ЮЗР. I, I, 292 (1591).

XVII. Самую банду (церкви) зану робили Сб. лѣт. 82 (Кіен. лѣт.).—Майстра... постараємся... прислати в монастыр до побиваня банду церковных Лист Самойл. 79 (1686).— (Игуменъ) оглядаль очима свояма банду серединоу на церквѣ мурою Літ. Мг. и. 45.— (Запорозцы просить у Мазепы) желтза бѣлого за дѣлъ банду Эвари. Источи. I, 328 (1691).

XVIII. Над гробомъ хвимъ церковная баня не заклеплена Путн. Іер. 19-б.—На церковь соборную Успенія Пресвятыя Богородиціи крѣпкій ударилъ перунъ и верхъ оноя пробилъ и дерево подъ банду запалилъ бытъ Літ. Вел. III, 57.—Бань (на церкві) нешашь Пелагр. Ип. Виш. 46.—Середняя бандя не на-крита іб. 66.

БАНЯ, рж. (сер. лат. bagnum). Лазня жильня.

XV. Видѣхъ... бандъ дренъны Ип. 7.

XVII. Баня: крещеніе, ванна, лазня, мышка Бор. Лекс. 1.

XVIII. О банных (то ест о лазняхъ) або теж по литовски о мыняхъ Клем. Вірші, 149.

БАНЯ, рж. (уг. бапуа). Копальня залізної руди.

XV. И приде (Ростиславъ) к бани рекомъна Родна Ип. 778 (1237).

БАРАБАНЬ, рм. (тур. daraban). Тарабан, бубон.

XVII. Еще и въ барабаны на ношъ не бито, як течъ сталь кгвалъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).

БАРАКАНЬ, рм. (ар. battak  n). Гатунок воєнної тканини.

XVIII. Юпки вибійчаной, бараканомъ подшитой (не віддав) Полт. Полк. Канц. (1753).

БАРАНИЙ, прикм. 1. Баранчий.

XVIII. Вонка побили барапи слозы Клим. Прип. 206.

2. Зробленій з баранячого тутра.

XVI. Кожух бараний чабанъский Ж. Курб. II, 131 (1582).

БАРАНИЧЕ, рж. Бараняче м'ясо.

XVII. Самоны... положиль ему (Саулови)... часть баранины Крон. Боб. 90.

БАРАНИЦА, рж. Виправлена бараняча шкура.

XVIII. И пойдет до гарбовки у човиѣ хитати: козмыни и бараницы хоч и габелки окрашати Клим. Вірші, 104.

БАРАНКОВЫЙ, прикм. від «баранка».

XVII. Оть тое вино пересадилъ, змѣшивавши з землею, з кровю лвою, свинею, баранковою

и кота морского Гал. М. Пр. 66.—Принео веселе Баранково, то ест Хво Гал. Кл. Раз. 472.—Знаши по старыхъ начиняхъ црковныхъ образъ Хвъ написанъ въ особъ баранковой О обр. 37.—Найшли шапку заживаниую баранковую, фалендишовую, на уанцѣ Акт. Старод. кн. 92.

БАРАНОМЪ, рм. 1. Ягњя самецъ; ч. сл. агнезъ. XVI. Агнецъ—баранокъ Зиг. Лекс. 93.

XVII. Радуются и играютъ другія горы, а пагорки скачутъ яко баранки Карп. Каз. Аз.—Жидове... поживали баранка або Пасху свою великомѣдную Єв. Реш. 42.—Паси баранки мои Конник. Пал. 407.

XVIII. Хс его ста мать столъ ако баранок посрѣдъ волковъ Пам. укр. и. II, 228 (Рк. Тесл.).

2. Образъ Христо.

XVI. Ясти пасхоу [баранка] Єв. Пер. 184-б (Рк.).

XVII. Сты гды видѣти будутъ Ха, который есть Баранкомъ невиннымъ на той часъ будутьсь Хиъ веселитисѧ Гал. Кл. Раз. 99.—Вѣрячи въ мессию въ баранка грехи гладячого Каз. 32, к. 8.

XVIII. Царю Христе, Пане милый, тыс баранку неизобивый Укр.-Р. Арх. X 470.

3. Хустро з баранківъ.

XVII. Курга шиптуховая, баранками подшита Прот. Полт. С. I, 21 (1674).

XVIII. Пара баранковъ чорнихъ Літ. Вед. IV, 131.—Кучму з чорного баранка Дн. Хан. 129.—Футро сукна оливкового, подшито баранками рудыми Дѣло Слѣс. 1-б (1804).

БАРАНЪ, рм. 1. Зоо. Самецъ Ovis aries.

XVI. Кури, гуси, бараны побили Арх. ЮЗР. I, I, 198 (1585).

XVIII. Зарѣзано барана старого Арх. Вид. и. 78-б (1754).

2. Вогнина машина разбивати мури.

XVII. Жидове... на баштахъ мѣли засадити бараны желѣзные для разбивання муроу Крон. Боб. 223.

3. Одно з сузіръ зодіїку.

XVII. На нѣ есть зодіакъ албо звѣринецъ, въ которомъ то Левъ, то Быкъ, то Баранъ, то звѣрата иными знайдутся Гал. Н. в. (пр.) Ад.

БАРАНЬЙ, прикм. Диз. Бараний.

XVI. Скиры яловичи и баранѣ Арх. ЮЗР. I, VI, 160 (1597).

XVIII. Смуш баранѣй Дн. Хан. 175.

БАРБАРА, рж. (пол. barbara з імення ж. р. Barbara). Груба добра линза уживаана при пересозахъ на річахъ; нагайка.

XVII. На его пансків плечи... зъ сотню барбар нагайскихъ положивши... въсадили на кояя Вел. Гказ. 36.—Ждали удастся часомъ злая прочвара:—не научитъ такон и толстая

барбара Ким. Вірш. 179.—По дѣствѣ барбарь халовать яригамъ, и за тое они, яриги, зъ перваго глаушились Листи Конт. 8.—Гражко имене барбарами бито Оп. ст. Мар. II, 298 (1727).—Останъ... противности подѣланъ за якіе барбарь годень былъ Вид. Ник. и. 5-б (1734).

БАРБАРСКІЙ, прикм. Тиронський, недодъжъкий, дикій.

XVIII. Поляки барзо скорбили о такомъ вчинкѣ барбарскомъ Чарнецкого Сб. Лѣт. 23 (Кр. оп. Мар.).

БАРБЕРЪ, рм. Диз. Балестъ.

XVI. Она для опатрены его послала по барбера до Горухова Арх. ЮЗР. VIII, III, 376 (1583).

БАРВА, рж. (слв. varve, пол. bargwa через ч bargva). 1. Колір, фарба, масть.

XVI. Якось тые новопеременъные квѣтки и ман вмѣсто зеленое барви все бѣлов намъ зверху притрисаютъ Арх. ЮЗР. I, VII, 253 (Кл. ц. и. 1587).

XVII. Опоны... гаєарскимъ дѣломъ вышиты, тоест... барви брунатнои темночирвонои Крон. Боб. 47-б.—(Завѣсы) модрои барви брунатнои Рук. Хрон. 46.—Небо воднистой есть барви Дм. Рост. 83.

XVIII. Другое нѣо огнистое барви, третое нѣо модрое барви Пам. укр. и. IV, 27 (Сок. Рк.).

2. Знакъ, цига, признака, характеръ.

XVI. И жадное барви моцы духовное не маючи Берест. соб. 206.

XVII. Найдутся нѣкоторыи зеконники, которыи мають на собѣ барву живота дхоннаго побожнаго Домецк. 105.—Описуючи встыдливост... яко то паненской чистоты власную барву Єв. Реш. 266-б.

3. Уподоба, смакъ, міра.

XVII. Ведле свои барви отца собѣ шукаите (чернцы) Жин. Сн. 26.

4. переносно: Покраска, позір, икуча.

XVII. Шатан... под барвою приятеля Каз. 32, 127.

5. Тканина або убрания якої барви.

XVI. Староста... велель нѣо приволоки бакланевые блакитные до барви своеи мети Арх. ЮЗР. VIII, V, 236 (1583).—Костокъ до барви кнѧя его милости тузьний два Ж. Курб. I, 313 (1590).

XVII. Ходила въ барвѣ небесной, то есть блакитносвѣтлой Рук. Хрон. 180.

6. Умудруючка сїйськое.

XVI. И кони въ шерсть и зброя и барву списати Ак. ЗР. III, 40 (1551).

XVII. Дослуживши умовеного часу, зъ жаждоу и барви, намъ вымовеное, не пооднокротъ

просмысмы се у княжати его милости Арх. ЮЗР. VI, I, 397 (1619).—Цехмистръ... з братиєю... супльковаль... що не тylко барву на войско... щорочне шлють Оп. ст. Мар. III, 96 (1686).—Посылаемъ... на комонное товариство самые гроши, а на пѣхоту барву суконную и грошевый придатокъ Ак. ЗР. V, 241 (1690).—До двора своего король (пѣхоту Дорошенкову) узялъ и барву и плату онимъ даль Літ. Сам. 127.

XVIII. (Король Собеский) барву и плату грошевую имъ (сердюкам) давши, удержанъ при себѣ для службы пришлой Літ. Вел. II, 366.

7. Ліберія.

XVII. Слуги умножаютъ, барвы спраляютъ Ак. ЮЗР. II, 225 (И. Виш.).

XVIII. За работу барвы служителямъ заплачено кравцю... З р. Ін. Хан. 145.

БАРВЕНІЙ, прикм. Фарбованій.

XVI. Сагайдаковъ пахолачихъ, барвенныхъ, зъ луками и зъ стрелами... которые коштовали осьмъ копъ грошей Арх. ЮЗР. VI, I, 122 (1582).

БАРВІСТЫЙ, прикм. Повний живих барв, живого колору; военнистий, волохатий, кошматий.

XVI. Даю и дарую... жеребцовъ четыри барвистых стада моего Arch. Sang. VII, 400 (1571).

БАРВІЦА, рж. (пол. barwica). Все, чим вистягають меблі: сіно, шерсть, волос, солома.

XV. Панцырь, шлемець, поручи, бляхи, барвица Ак. ЗР. I, 137 (1494).

БАРВІЧКА, рж. (пол. barwiczka). Косметик хлумети сід, румянило.

XVII. Лицемъръ, есть то невѣста штетная, которая абыс піенквою показала, барвичками и бѣлилом са что раз намазает Рад. От. 821.

БАРВЪРЪ, рм. Ди. Балвъръ.

XVI. Кгдым у барвѣра у Горухове быль тот балвѣръ ехати пе хотел Арх. ЮЗР. VIII, III, 381 (1583).

БАРВЯНОХОДЕЦЬ, рм. Убраний в бареву. в ліберію, ліберійний.

XVII. Мы предся предстоящихъ барвяноходцевъ по колко десять маємо Ак. ЮЗР. II, 242 (И. Виш.).

БАРВЯНІЙ, прикм. (пол. barwiany). Кольоровий, барвний.

XVII. Суконъ пары барвяных Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1631).

БАРДА, рж. = БАРДЫШЪ.

XVIII. Ношаще (смерть)... орудия къ мучению: мечи, стрѣли, копія, барди Пам. укр. м. IV, 180 (Рк. Яр.).

БАРДАБУШКА, рж. (пол. berdebuska). Рід стрільби, гаркебуз.

XVI. Одного полтака вебожниковскаго короткого, товстого, яко бы кышталтом бардабушки, ложе оправлено, позычы ми пан Михайла Ощовский Арх. ЮЗР. VIII, III, 404 (1583).

БАРДАКЪ, рм. (тур. bardak—банька). Кальянова банька, кальян. (Кр.).

XVIII. Особнож іны' навык (табак) бардакомъ тягиути: през котрый ве єдному прышло смыслу збути. Іные бо бардакомъ так ся затягають, аж нагле души свои в той, часъ извергаютъ Клим. Вірші, 18.—Не ворчи якъ бардакъ ни на кого Клим. Приш. 265.—Будисмо у вечеру у Нестеровича, з братомъ Семеномъ Заруднымъ и Василемъ Глинскимъ, который бардакъ персидской даровалъ мнѣ Ди. Марк. I, 187.

БАРДАЧНИКЪ, рм. Що бардиши (барды) робить (?).

XVIII. Слово вѣршовное... бардачникам, кабачникамъ, сагайдачникам и пиворѣзамъ Клим. Вірші, 122.

БАРДЫШЪ, рм. (сер. лат. barducium). Кий з сокиркою на кышталть голебарди.

XVIII. С колами, з бигары, с копіями оstryми, з бардышами страшными Пам. укр. м. ІІ, 228 (Рк. Тесл.).—Обрѣтахуся бо въ корабляхъ по нѣколико арматъ... бардышовъ и копій Гр. Барск. II, 155.

БАРЗЕ-О (ст. пол. bargz, bargzo). Дужже, велики.

XVI. Декреть патриаршый... передложено зъ кгрецкого барзо слова піенкными Кул. Мат. I, 69 (1596).

XVII. Наука християнская... зложоная... барзо простою мовою Єв. Реш. 1.—Ногрѣши барзо Копист. Пал. 1117.—Богъ двоякого есть взроку барзо быстрого и барзо тупого Дм. Рост. 46.—Барзо налѣгали на тaborъ были Літ. Сам. 145.—Неврожай барзо великий Літ. Хм. 77.—Шкодливы суть барзо Смотр. Каз. 38.

XVIII. Мазепа барзо быль контентъ Літ. Вел. III, 59.—Тота (Рахиль) была барзо красная Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Мънѣ тут барзо добре без тебе было Сл. о см. 18.—Барзе бура великая буда Клим. Вірші, 177.—Пашв барзо было мало 177. Літ. Гукл. 76.

БАРЗЫЙ, прикм. (пол. bargzy). Шефский.

XVI. До именія его милости пана барзого пана старосты Лвовскаго Петра Ак. ЗР. III, 137 (1565).

БАРЗЪЙ, присл. (ст. иол. bargiej). Вищий ступінь від барзо: більше.

XVII. О розумъ не страшно, о сумнине и барзей Льв. Ставр. 49 (1616).—О мъстце

над вбо барзъ коштовнѣшее Бер. Вірш. 69.—Князь Владимиръ... на небесныи барзъ, вижъ на земныи смотрѣль рѣчи Крон. Сое. 312.—Еще барзъ караетъ Богъ за грѣхи отцевскіи Гал. Кл. Раз. 85.

XVIII. Отправили листи... по городахъ... а барзъ в которыхъ ярмарки бувають Кн. Нос. 27-б.—Мы... отдаляемъ от доброго и цншого не чинимо поступку, тилко що разъ барзъ наклоняємъ до злого Науки парох. 81.—Смерть бо всегда в хитрости своей ест такова, же барзъ оная ждеть кого неготова Клим. Вірші. 7.

БАРИЛА, рж. Див. **Барило**.

БАРИЛКО, рн. Здрібн. від «барил».

XVI. Не найдши большей, только зъ ба-рилко Арх. ЮЗР. I, I, 318 (1591).

XVIII. Барилко водки Ди. Хан. 52.

БАРИЛО, рн. **БАРИЛА**, рж. (іт. *barile* з лат. *barillus*). Бочка тукіа; міра течи: 24 гарці.

XVI. Салетры пудшоты солянки, а еще фасочка полная, яко бы пол барилы Арх. ЮЗР. VII, I, 143 (1552).—А в пивници вина бариль две, малмазеи подбарила Кн. Гродск. Лушк. 17 (1571).

XVII. Балвану... давали на каждый день... вина бариль 6 Крон. Боб. 152.—Горшками горелку з барила наточивши, в своей господѣ з сестрами своими подпивають Акт. Старод. кн. 104.—Я взял барило горилки преливаной з ягодами Прот. Полт. С. I, 212 (1699).—Барила зъ медами, барилка зъ винами Ак. ЮЗР. II, 222 (И. Виш.).

XVIII. Бариль алембиковой водки умисне перегнать зо три бедренцовой Арх. Сул. 46 (1725).

БАРИЛЦЕ, рн. Здрібн. від «барил».

XVI. Послал есми девку свою до буды по барилце Кн. Гродск. Лушк. 93 (1565).

XVIII. Андрій... намацаль барилця з горілкою Прот. Полт. С. III, 21 (1748).—Сливянки барилце Арх. Вид. м. сент. (1756).

БАРИТИСЯ, дс. Бавитись; гаятись, довго залишатись де.

XVII. Степанъ, овчар Миколаевъ, приказавши мнѣ овци, и сам пошовши к Новому Санджарову, и там барился болей тижня, подобно пили Ак. Полт. Гор. Ур. I, 159 (1669).

XVIII. Ну вжеж пойду на мѣсто, щоб намъ не баритись Довг. 110.

БАРКА, рж. (сер. лат. *barca*). Вітрилове безпокійдове судно.

XVIII. Дванадцят барк оть Шведовъ добувши, и... въ оные всѣвши, пребуди заразъ въ нихъ тамошнюю одногу морскую Вед. Сказ. 240.

БАРКАННЫЙ, прикл. від «баркан».

XVII. Продалъ власную свою часть отцевскаго плаца огородного... по границу барканную до другое части того жъ огорода Акт. Старод. кн. 33.

XVIII. За 11 пленицъ барканых дал золот. 8 Арх. Вид. м. (1737).

БАРКАНЪ, рм. (сер. нім. *Perkan*) Огорожа з дощок, балюк, стоялів.

XVII. Дом... стоячий в старым баркане обѣ между з одноє стороны Войтька козака Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 74 (1664).

XVIII. Дворъ... барканомъ старинъ и во-вимъ... обнесенъ Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1767).

БАРНИ, р. мн. Вища частина спини нижче пірку від одного раменного суставу до другого, рамена.

XVII. (Йовъфима Сконтина) вяжучи, барки обох рамень повыворачали (козаки) Арх. ЮЗР. III, IV, 465 (1650).

БАРЛОГЪ, рм. (пол. *barług*). 1. Лігво, скота, барліг.

XVII. Мы же... лежачи яко вепръ в барлогу в роскоши свѣта того хочемо вылежат црство нбнове Транкв. Зерц. 83.

2. Нужса, убоство, кам, гній, болото.

XVIII. Сынь марнотравный... познавши свое нещастя найперше щире постановив оу себе з барлогу грѣховного повстati Науки парох. 138.

БАРМА, рж. Див. **Барва**.

XVII. За... гетмана... давалася барма а борошно (музикам) Оп. ст. Млр. II, 293 (1671).

XVIII. Минулася барма, що давали дарма Клим. Прип. 226.—Всен музици воинской... поставъ сукна на барму... давати Кн. Мѣск. Полт. 306-б (1711).—Барму молодикамъ моямъ далемъ Ди. Марк. I, 78.—Когда сукна на барму козакамъ прислали Др. Богд. Хм. 153.—Дано ему (Гоголю)... барму и плату з скарбу королевского Кр. оп. Млр. 281.

БАРМИНЪ, рм. (тур. *bag*—вага; ар.-пер. шепп—хунт Кр.).

XVIII. Нафти бакїнскай барминъ продавался по 7 гривень Ди. Марк. I, 294.

БАРОКЪ, рм. Дружок у волі утоперек по-вішений, що на його концях зачіплюються посторонки, щоб запрягати коні, орчи.

XVIII. Дано за три барки до колясокъ 6 к. Ди. Хан. 109.

БАРОМЕТРУМЪ, рм. Прилад міряти тискення повітря.

XVIII. Архиерей... говорилъ о способу чинить прохід барометри Ди. Марк. II, 237.—Барометръ купилемъ у иноземца Морица за 1 р. ів. 244.

БАРСОВЫЙ, прикм. *під барсь*.

XVI. При том... седне рад сребрений быль в которомъ было сребра три гривы ис кутасом барсовымъ Arch. Sang. VI, 17 (1555).

XVIII. Попон барсовихъ 3 Аpx. Люб. 26 (1764).

БАРСЪ, рм. (перс. *barz*). 1. Зоол. *felis iberis*. Пантера.

2. Барсова шкура.

XVIII. Леговано... барсовъ два коней верховых покривать Ск. о р. Миш. 3 (1726).

БАРТА, рж. (нім. *Barfe*). Гаммоук широкой сокири.

XVI. Съчиво: барта, топоръ Зиз. Лекс. 106.

XVII. Съчиво барта, топоръ, сокира Вер. Лекс. 169.

БАРТОНЬ, рм. (пол. *bartek*). Простак, журав.

XVIII. А ти, бартку, озми картку Укр.-Р. Аpx. IX, 158.

БАРХАНОВЫЙ, прикм. Зроблений з бархана.

XVII. Каптан бархановий коштовал четыри золотых Ак. Бор. 9 (1615).

БАРХАНЬ, рм. (ар. *barrakan*). Лямно-басонякъ тканяка.

БАРХАТНЫЙ, прикм. (з рос.). Оксамитний.

XVIII. Келѣхъ... в пудѣ бархатном заминавшійся Цѣло о реп. Ак. 14.

БАРШОНОВЫЙ, прикм. з баршону, себ-то з оксамиту (уг. *bágvonu*—оксамит).

XVIII. Какову одежду носила овца, такову и пастыріе: овчую, волняя и козля кожъ изшивали, а не баршоновую Іер. Мих. 240.

БАРЩЕВЫЙ, БАРЩОВЫЙ, прикм. Ясно-чересной.

XVII. Кобенякъ мой луньскій барщевый коштовалъ три копы грошей Аpx. ЮЗР. VIII, III, 493 (1602).

XVIII. Рызъ пара зелено-сереброгоглавыхъ барщевыхъ РКПЛ, 24.—Барщевый кунтушъ Літ. Вел. IV, 119.

БАРЫЛКО, рм. Дис. Барилко.

XVII. Горыльки барылко, в нихъ квартъ двесте Гол. П. М. II, 297 (П. Мог. 1630).

БАРЫШЪ, рм. (тур. *barış*—эгода, примир'я). Зиск.

XVIII. Останокъ есть то же, что барышъ, рость, приложение Сквор. 72.

БАСАЛЫКЪ, рм. (тур. *basalyk*). Бич з оливкою кумю на хинчи.

XVII. Цар... казал... его (Феодора) бит оловянныи басалыки Жив. Св. 296-б.

БАСАМАНЪ, рм. (фр. *passement*). Лямка, гамон.

XVIII. Федоръ... накупилъ... матерый дорогихъ басалыцъ, хустокъ, басаманъ Зал.

Черн. Губ. Ст. Ком. 262 (1718).—Басаманъ зъ златомъ на чтири подплата Літ. Вел. IV, 125.—Сподница... кругомъ въ три ради борщевими басаманами обложена Выт. млр. обст. 352.

БАСАРУНОКЪ, рм. (нім. *Besserung*). Вимагорода за побій.

XVII. Слугам пана Муроховскаго басарунку далисмо злот 40 Аpx. ЮЗР. I, XI, 344 (1612).

БАСИЛІЯНИНЪ, рм. Дис. Базиліянинъ.

XVIII. Суть католици, то есть унѧти, церкви Римской послушни, якоже въ Польши Василіяни Гр. Барск. II, 48.

БАСИСТЬ, рм. Хто співає баса.

XVIII. Взяти п'ївчия полтавского полку: Данило Захарієвъ басистъ Кн. Мѣск. Полт. 303-б (1712).

БАСКАНЪ, рм. (тур. *baskak*). Староста, урядник татарський.

XV. Изъхавше яша Милъя баскака Ил. 829 (1255).

БАСНИКЪ, рм. Знагар, шептун, ворожбимъ.

XVIII. Дша... волхов и басников яко зими Пам. укр. м. IV, 230 (Рк. Н. Д.).

БАСНОСЛОВИТИ, дс. Говорити баски, байки.

XVIII. I откровенія нѣкія баснословіять Клим. Вірші, 33.

БАСНОСЛОВІВЪ, рм. Байок оповідання.

XVII. Баснословів: баяне, байки повѣдане Бер. Лекс. 1.

БАСНОТВОРЕЦЪ, рм. Автор байок.

XVII. Нѣкоторые баснотворцы... звикли мовити безумне Єв. Реш. 249-б.

БАСНЯ, рж. 1. Байка. вигадка.

XVII. Люде... іншіе басни повѣдали Крон. Боб. 326-б.

2. Оповідання, переказ, подання.

XVII. Баснъ фальшивыи, смѣху годними Гал. М. Пр. (пр.) 6-б.—Много ихъ у своихъ басняхъ писали, якобы ся не мѣлъ такъ уродити, яко інші чиць Ад. Печ. 180.

БАСТРУКОВЫЙ, прикм. Байструковий.

XVII. Досвѣдчене нецотливыхъ поступков Тимошовыхъ баструковыхъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 205 (1670).

БАСУРМАНЪ, рм. Дис. Басурманинъ.

XVIII. Арапи озмут (того члвка) а будут мучити щоб басурманомъ ставъ Путн. Іер. 14-б.

БАСЪ, рм. (лат. *bassus*). 1. Найнижчий музъкій голос.

2. Хто співає баса.

XVIII. Дишканцѣста и басъ... пили днесъ квасъ Вірші Вскр. 137.

БАТАЛІЯ, рж. (іт. *battaglia*). Битва, бій.

XVIII. Року 1683... Янъ Собецкыи, король

полский, съ цесарскими електорами совокупившись и ушиковавши полки... зъ вѣзремъ турецкимъ далъ баталю Зап. Мовч. 73.—Учинивши съ дяхами баталю под Переясловомъ, множество иль побили Кр. оп. Мир. 217.—(Поляки и Шведы) дали себѣ баталю внѣральную Вел. Сказ. 143.—(Любомирскій) постановилъ, не даючи баталю отвористой, партіями набѣгати ів. 151.—Не менѣй слабость и плохость Московскую являеть баталія, съ Енераломъ войскъ нашихъ графомъ Левенгауптомъ спрѣленая Марк. IV, 264 (Ман. Кар. XII—1708 р.).—Петръ Олексѣевичъ баталю зъ турками чинилъ Літ. Черн. 97.—Баталю под Камѣшемъ была Стат. 28.

БАТЕНКО, рм. Здрівніо-пестливе сід «батько», батенько.

XVII. (Я) питаем при рожено дитини, з ким би оная тое дитя прижила, теди она сказала, а щожъ батенку Бабичовъ челядникъ Леско Назаренко Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).

XVIII. Казав мѣнѣ батенку погнати кози Укр.-Р. Арх. IX, 105.

БАТЕРІЯ, рж. (іт. batteria). Пеона лічба дії під жалююю шамкю.

XVIII. Станулъ шанецъ нѣмецкій, а потомъ батерія была далѣй збудована Літ. Вел. IV, 242 (Діар. Ок.).

БАТКО, рм. Дис. Батько.

XVI. Человѣкъ мой вѣстивый из баткомъ своимъ Костюкомъ Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 94.—И вкрадши тую скрынку баткови своему отдана ів. 1564, к. 161.

XVII. Бгу дшу ховаю, толко бы на родного батка правду мушу зезнат Ак. Полт. Гор. Ур. I, 40 (1665).

XVIII. Батко твой жебрак есть Літ. Вел. III, 114.—Если тутъ що знайдемъ, то ти своему батку не кажи Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 81 (1713).—Что ти батьку надѣдавъ великой бѣди Прот. Полт. С. IV, 225 (1757).

БАТКОВСЧИНА,-ЩИНА, рж. Батьківщина, спадок по батькові.

XVII. Казалисмо записат (двор)... дитяти небожчика Грицка, яко батковсчина Ак. Бор. 69 (1663).—Имъ (дітям) волно свою батковщину откупить Акт. Старод. кн. 63.

БАТКОВЪ, прикм. Дис. Батьковъ.

XVII. По указу батковомъ вернувшись и ключъ, где лежаль зак, положивши, пойшли до Букуса Акт. Старод. кн. 30.

БАТКЪВЩИНА, рж. Дис. Батковщина.

XVIII. И говорить имъ царевичъ за что ки б'єтесь и вони... говорять ему за баткѣвщину Тих. № 11. к. 22.

БАТМАНЪ, рм. (тур. batman). Турецка жіра азги: 19 рос. хумакъ.

XVIII. Въ тулуѣ едень 10 и болѣй батмановъ вигається, а батман шаховъ 14, а гелянскій 12 фунтовъ содержть въ себѣ Дн. Марк. I, 294.

БАТОГЪ, рм. 1. Батіг, бич, жуга.

XV. Се бо (Половци) есть батогъ его (Божий) Ип. 603 (1177).

XVII. Я-мъ... отопхнулъ еи (жону) от двора и батогомъ билемъ Прот. Полт. С. I, 22-6 (1674).

2. Штаба, шина.

XVII. Стала намъ школа батоговъ пяти жалѣза... Вкравши тиє пят батоги жалѣза Прот. Полт. С. I, 54-6 (1688).

БАТОЖНЕ, рм. Збірн. сід «батогъ».

XVIII. Єронкінъ полковникъ провожатавъ козаковъ черноярскихъ при нась батожнемъ казалъ бытъ Дн. Марк. I, 272.—Суду батожнемъ быто и в силку послано в Камчатку ів. IV, 359.

БАТТЕРІЯ, рж. Дис. Батерія.

XVIII. Баттеріи до арматъ и редуты на кшталтъ горъ повиносиль Літ. Вел. IV, 60.

БАТЬ, рм. (сер. лат. bat(t)us). Більший сім'юловий човен.

XVII. Ледво въ батѣ самъ (Отонъ II) утекъ Рук. Хрон. 382.

БАТЬГЪ, рм. Дис. Батогъ.

XV. Се бо есть бо батыгъ божин (Половци) Ип. 213 (1093).

БАТЬКО, рм. 1. Отецъ.

XVI. Што ж дей батько твой Денис и ты самъ свекрови ее... вена есте не отдали Арх. ЮЗР. VIII, IV, 349 (1548).

XVIII. Чого не станет, батко достанеть Клим. Прип. 254.

2. Духовний отецъ, пан-отецъ.

XVII. (Свято) Василія Великого и Стрѣтвія... сятого Амьброся и бат'ка Николи Интерм. XVII, 83.

XVIII. Намъ що поп, то батько Клим. Прип. 234.—И мой батько сію пѣсенку спѣвасть Сковор. 171.

БАТЬКОВЪ, прикм. Що належить на батька.

XVIII. Батковъ хлѣбъ не навчитъ Клим. Прип. 203.

БАТЯ, рм. Батько, отецъ.

XV. Отдавасть ти батъ Черниговъ, а съ мною въ любви поживи Ип. 514 (1161).

XVIII. Не борони батю узяти за хату Клим. Прип. 233.

БАУЛЕЦЪ, рм. Здрівн. сід «баул (бисула)».

XVIII. Въ расходъ мой дапы 3 р... 60 р. въ баулцѣ Дн. Марк. II, 333 (1722).

БАХАНАЛІЯ, рж. Див. Баханалія.

XVIII. Видѣхъ дивное творепіе (еже по вся годи бываетъ) въ баханалии, си есть въ мясопусты, предъ четыредесятницею Гр. Барск. I, 164.

БАХМАТОВАТЫЙ, прикм. (пол. *bachmatowaty*). Низкий, присадистий.

XVIII. Коила... ясвогнѣдая бахматоватая зъ дошачкомъ буланимъ Дн. Марк. III, 374.

БАХМАТЪ, рм. (тат. *bachu* — широкий; ат—кінь). Татарський кінь грубо-плоский на низкихъ ногахъ.

XVI. Брату (Али-Хазія) дано бахматы Ак. ЗР. II, 382 (1542).

БАХМУТКА, рж. Гатунж со.и (з Бахмута).

XVIII. От бочки соли бахмутки копеекъ три Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 67 (1727).

БАХОРЪ, рм. (гебр. *bachur*). Жидівська дипина.

XVII. Ваши жідове Книги псують, фальшуютъ и откідаютъ, и молодымъ бахоромъ читати забороняють Гал. М. Пр. 372.

БАХТЕРЪ, рм. Див. Бахтеръ.

XVI. Рыштунку военнаго: бахтеровъ... немало... иогорѣло Арх. ЮЗР. I, I, 104 (1579).

БАХУРЧИНЪ, рм. Жидівський молодик.

XVI. Невѣрные жідове бахурчики, на Іме Ізраиль а Нисавъ... на взгарду закону и вири християнское каменемъ метали Арх. ЮЗР. I, I, 266 (1590).

БАХУРЪ, рм. I. Див. Бахоръ.

XVII. З ним ся то тамъ было стерти, пезъ своимъ бахурами Арх. ЮЗР. I, VII, 276 (Ути. 1616).

2. Шоломовник. любас (лайша).

XVIII. Цить у тебе бахуры есть Тих. № 11, к. 25.

БАЧЕНЬЕ, рн. I. Увага, бачність, око.

XVI. А маючи мы. господарь, милостивое бачене на службу .. хоружого нашого... дали есмо ему тое ичѣнице Ак. ЮЗР. I, 33 (1507).—Затымъ самъ себе... милостивому баченю Вашей Милости... залецам Arch. Sang. VII, 75 (1563).—Со всихъ кірунтовъ и ярмарковъ всякие пожитки до нее (церкви) належачие на себе брати и зъ нихъ водлугъ пристойности и баченя своего священиковъ тамъ ховати Ак. ЗР. IV, 11 (1588).

XVII. Во всѣмъ баченю высокому... покорне ся oddаю Діар. Філ. 119.—Ты... па покорныи бачене и взглѣдъ маешъ Тр. пости. 661.—Дворянинъ єдипъ часто на кесаря нарекаль. же на заслуженныхъ дворянъ своихъ жадного не маеть баченя Рад. Ог. 564.—(Помылки) ласковому баченю и пылному дозорови

твоему злещаем О обр. 183.—Блсевый который маеть бачене Кн. Рож. 121-б.—Росказаль Тить старостъ... абы мѣль великое бачене па жиды Крон. Боб. 242.

XVIII. Приславние оффцери... (козаковъ). безъ жадного баченя зъ повелѣния господина... Леонтиева, немилостиво блючи ихъ у роботи палками... безъ одпочивку пригняаютъ Об. Черн. 120.—Май баченя и милосердя на туту удовицию бѣдную Ал. Тиш. 56.

2. Розвага, розум; пам'ять, притомність, сейдомість, змисли.

XVI. А Михайло Джуса тотъ манастыръ... держати и уживати... ведлугъ налепшого баченя своего Арх. ЮЗР. I, I, 51 (1575).—И шыни словы до баченя лепьшого прыводечи его милость папа воеводу Брест. соб. 194.—Маю въ Пану Богу надею, ижъ кождый баченя побожного и мудрого пру'ший будеть до веры ів. 230.—Давши ми поличокъ, безъ баченя рубаль, и ударяючи на мя штыхомъ, сромотячи злыми неучтивыми словы Арх. ЮЗР. I, VI, 265 (1599).—Добрымъ розмысломъ будучи при баченю доконаломъ ів. I, XI, 124 (1599).

XVII. (Аглъ) до насъ мовилъ, не бойтесь, не бойте, при баченю тylко боудте, а менжне стойте Бер. Вірш, 71.—То даръ ест Бжїй, котортс родичи безъ особини ласки Бжєи мѣти не могутъ, тylко з моци того Сакраменту малженства стго, если бачеп'е и розумъ правовѣрный христіянскій мѣти будуть Тр. П. М. 928.—(Таковый) нехай будеть... непрощен поты, аж блюзірства своего на речи законные перестанет и до баченя прийдеть Пам. КК. I, 34 (1623).

3. Увага, згяд, розсуд, пікнування.

XVI. Который бы (подданный) не шоль (на панщину)... на пию хлосту ему дати мают вшелякож з баченемъ Arch. Sang. VII, 120 (1567).—Всакие пожитки належачие... водле баченъя своего выбирати и примножати мауть Ж. Курб. I, 197 (1581).

XVII. Гдъ... ведлугъ милосердного... баченя своего... заплату... дарует Ев. Реш. 48.—Суровое... безъ фольки и баченя... карапъ Ак. ЗР. V, 10⁸ (1660).

XVIII. Не мѣемъ такъ отъ монарховъ нашихъ, яко отъ всѣхъ васъ сполне ласкавого баченя и благосердного призрѣнія Літ. Вел. III, 172.—Азали яко панъ бачній своимъ мудримъ баченемъ той проступокъ нашъ покривши ів. IV, 246.

Мати на баченю, мати на увазі, уважати. мати на очі, ие спускати з ока, з уваги.

XVI. Прозьбу на ласкавомъ баченю мѣти Ак. ЗР. III, 50 (1554).—Маючи на баченю повинность нашу християнскую ів. IV, 171 (1597).—Не иметь ровного собѣ... который бы иѣмъ ширѣй справы ихъ на баченю ів. 232 (1600).—Маючи все на баченю ку обнаженю того скрытого фалшу Хр. Фил. Апокр. 1056.

XVII. Мѣти на баченю и старанию крыду дидаскалову Арх. ЮЗР. I, XI, 210 (1657).—Просимъ насть не забывать, але... на оку и баченю мѣти Гол. П. М. II, 29 (П. Феоф. 1633).—Мѣй на баченю оутощене тыхъ, которые плавают на томъ мори Лѣк. на осн. ум. 27.

XVIII. Маючи на пильномъ баченю Поляковъ (Хи.) приказавъ ему (Тимошеві) ити поволѣ Вел. Сказ. 61,

БАЧИТИ, дс. 1. *Видѣти, спостерѣгати.*

XVI. С которое раны око все запухло, и не ведати, будет ли имъ бачити Кн. Гродск. Луцк. 74 (1562).—Князя Ярослава зрадливе пострѣлено... чого есмо знаки явные бачили Арх. Sang. VI, 232 (1564).—Которого (К. Малинского) бачачи на око, ехали-смы до двора Кн. Гродск. Луцк. 337 (1576).

XVII. Очима своими будутъ чуда мои боаские бачити Єв. Реш. 176.—Ламех... от старости не могъ на очи, а ничего не бачиль Крон. Боб. 7.—Душа Бога не бачить Гал. Кл. Раз. I, 139.

XVIII. Сова спит да куры бачит Клим. Прип. 245.—Ти, бачу, шляний Прот. Полт. С. IV, 51-б (1756).—М. Кол. не бачиль на очи от лѣть чтирохъ Ик. Зоз. 2.

2. *Доспостерѣгати, уважати.*

XVI. Бачечи мы, иже тая нива подле валка по обудву сторонахъ дорогъ у глинищъ... тую виву отцу Семеону... присудили Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).—Поднялесь се, бачу, не своего дела письмомъ ширмовати Отп. И. П. кн. Остр. 1051.

XVII. Елена... трудност... около того бачила Єв. Реш. 272-б.—Бачите заправды о мужіє: же мы далеко болішъ даемо людей до войны низки вы Рад. Ог. 66 (Марк.).—Осліпъ якъ бачу бѣжишъ до пекла Жит. Св. 1678 р. 132.—Ияшіи зась не бачечи пожитку на мяте лягіцъ ону поважаютъ Домецк. 90.—Юж. я бачу страсть свою и ляментую, хочъ еще жадной навалности не чую Сл. о Збур. п. 150.

3.—на що, упожати на що, узглоднити що, ратуватися з чим, оглядатися на, брати до розуму що, брати в рахубу що.

XVI. Мы, бачачи на его старость, иже онъ вжко недужъ на службы наши ъздити и тымъ

врадомъ спроводити, дозволилъ есмо на его мѣстце смыту его князю Федору на тую службу наліу... ъздити Ак. ЗР. I, 67 (1525).—Мы бачучи на упадокъ того монастыря (Печерского) и хотичи то мѣти, аби тогъ монастырь къ споможеню пришоль... дали есмо архимандриту и всей братии въ томъ монастыре общину мѣти Сб. мат. отд. III, 17 (1522).—В. М. на тое не бач, иже со мною въ брацкой пріязни мѣшиашъ Ак. ЗР. II, 186 (1527).—Не бачачи на стать своемъ духовный, на насть ударилъ Арх. ЮЗР. I, I, 16 (1569).

БАЧИТИСЯ, дс. 1. *Бачачи себе.*

XVII. А тепер ся уже удовою быти бачу Жит. Св. 68-б.

2.—зъ шмыль, бачити оден одного.

XVII. Елена и Парисъ... жадающи здавна з собою бачитися Крон. Боб. 76-б.—Намъ было треба з ними бачитися Арх. ЮЗР. IV, I, 110 (1683).

3. неособ. *Здаватися, ожисягатися.*

XVII. Прето що ся куму бачить, воно яко собѣ рачить Траянъ. П. Ми. предм. З.—Нѣт, бачитца, не чули Др. Ол. Ч. Б. 146.

БАЧМАГА, рж. (тур. *baštak*). *Черевик.*

XVI. Дали за боты... за двѣ пары бачмагъ полтreta зол. Арх. ЮЗР. I, XI, 36 (1599). Ты ноги въ бачмаги вволочешъ Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).

XVII. Выступцѣ: бачмаги або пантографъ Бер. Лекс. 25

БАЧМАЖНИКЪ, рм. *Той, что носить бачмаги.*

XVI. Але стой ты, крывоногій бачмажниче, изъ своею крывоногою бачмагою. Чи можешъ нею такъ попрати сму вражю, якъ тоя невытертый черевичице Ак. ЮЗР. II, 214. (И. Виш.).

БАЧНЕ, присл. *Уважно, обережно, оглядно.*

XVI. Пристоитъ тогда утекати от креста вшак же бачне и так, аби надто, пристоитъ Катех. 45.—Што кольвек чинилъ, то бачне чинимъ Кул. Мат. I, 67 (1596).

XVII. Пріймишъ тогъ оупоминюкъ от слугъ своихъ вдячне, преосвещенный Петре, што учинишъ бачне Пан. Еф. 14. (1633).

БАЧНОСТЬ, рж. *Увага, згяд, бачення на що, очо; обережність, оглядність.*

XVI. Ино мы на то бачность маючи, што жъ небожчикъ князь Дмитрей никоторою памятки по своей души... не вчинилъ... Ак. ЗР. I, 371 (1506).—Угденувши у привильи ихъ и на добрую бачность маючи на захованье предковъ его и на отца его небощика пана Станислава... дали есмо папу Станиславу Станиславовичу

тот врадъ—старство Жимонтское Ак. ЮЗР. I. 71, (1527).—Приказуемъ, абы еси на то добрую бачность мъль ів. 109 (1541).—Поданные наши тых замковъ наших, не дбяющи бачности на нас господара, з некоторое направы або сами своею волею повстали были на него (старосту) Арх. ЮЗР. VIII, V, 27 (1541).—Потреба з доброю бачностью ходити Пам. КК. IV, в. II, 92 (1545).—Маючи на бачности, иж она... многими речами в потребах моих спомагаца... Арх. ЮЗР. VIII, III, 14 (1546).—Справивши тастамент водлуг добров бачности и мысли своеи под печатю свою ів. 63 (1564).—Кигн... ижа велику бачност до того Ждана Мироновича Ж. Курб. I, 212 (1581).

XVIII. Тежъ и о подстиланю подъ воли чистимъ разъ на разъ потрба бачность мати Укр. Госп. Пор. 68.—Чайможъ принаймей подобну и около вѣчного здоровья душевного бачность Науки парох. 6.

БАЧНЫЙ, прикм. Успешный; огладний, обережний; разсудний, разумесний, розумний.

XVI. Але еслиже бачний—розумею, же на оные слова паметати будешъ Отп. И. П. ка. Остр. 1049.—Каждый бачный розъсудти можетъ Антир. 503.—Снадѣто каждый мудрій и бачный зрозумѣть и у себе уважить Ак. ЮЗР. II, 175 (1571).

XVII. Члкъ... кгдъ ся... разгѣваest, не встыдаest, але бачным будучи поправует Каз. 32, 141-6.—Быгоухищренный: ростропный, довѣрпный, бачный Бер. Лекс. 7.—В научаню обрати ростропный, в строфованю бачный Смотр. Каз. 46.—Бачный проповѣдниче, абѣцал ся еси... свою вѣру ославити Жит. Св. 388-6.—О архіерею Великій значный, яко в речахъ непохвне дѣлный и бачный Бер. Вірші, 66.—Панна... маючи уже лѣта ку рознан'ю бачный, услышала... евглів и слово правды Жит. Св. 535.—Заховаймо... розумъ бачный, мысль чулую, сумнія чистое Пам. Укр. и. IV, 212 (Осл. Рк.).

XVIII. Азали яко пан бачний, своим мудрим баченемъ той проступок наш покривши Літ. Вел. IV, 246.

БАЧЦЯ, дс. исос. Здѣстъся.

XVIII. Ажъ, бачця, анголикъ з рогами до мене пробрався Довг. 93.—Я, бачця, гудъ на небо, ажно небо сиво іbid.

БАША, рм. (тур. раѣа). Високий урлдник турецкий.

XVI. Который (патріарха) большъ дастъ башни, альбо цесарови Турецкому, того давнаго съ преложенства аложать а тому, кото-

рый купитъ, патріарховство дадуть Ак. ЗР. IV, 108, (1595).

XVII. Завъжди два башни турецкіи з потугою яничарскю бывати звикли Діал. о пр. вѣрѣ 349-6.—Наступилъ быль... до Волохъ Скиндеръ баша Арх. ЮЗР VI, I, 397 (1619).

XVIII. Баша Єнайстрійский Літ. Гр. 204. **БАШИНЬ**, прикм. Що належить до баші.

XVIII. Уронивши великое число турковъ и сына башиного Сб. лѣт. 42.

БАШЛИКЪ, рм. (тур. bašlyk). Каптур на голову з дозгих кінцями, щоб славти.

XVIII. Кунъцкій... имъ... от него (Ивана) однаждєт башликовъ Прот. Полт. С. III, 161 (1749).

БАШЛОВКА, рж. Почесний дар з добичи тим, хто сідзначає ся в бої.

XVIII. Хмелницкій... Тугай Бея зъ тої добичи значною башловкою опатривши, прочеа все Козакамъ и Татарамъ допустилъ забрати Вел. Сказ. 36.—(Сѣрко) зъ скотою и овець Кримских на всѣ куренї ст҃човіе доволную учинивши башловку, учинилъ заразъ и енергій со всѣмъ войскомъ въ Сѣчи банкетъ Літ. Вел. II, 377.

БАШНИКЪ, рм. Баштовий.

XVI. Кажеть намъ (староста) города Черкасского стеречи, а передъ тымъ дей мы его не стерегивали, стерегивали его башники Ак. ЗР. II, 353 (1539).

БАШНЯ, рж. (рос.) Башта.

XVII. (Ватажане) взяли (в городѣ Ново-Богородицкомъ) въ одномъ мѣстѣ овець со сто и зажгли двѣ башни Эвари. Источн. I, 369 (1692-3).

БАШТА, рж. (ч. baſta з лат. bastia) Сторожевая вежа, насыпана землю, що припирає до мурів.

XVI. Иноцы, видячи страхъ, забѣгнися до пиргу або до башты монастырской Ист. о разб. Флор. соб. 471.

XVII. Обликъ пана Цибулскаго на конъченъе муруколо монастыра и башть Арх. ЮЗР. I, X, 519 (1610).—З паркановъ и башть стряпти почели ів. III, IV, 597 (1651).—Вежа... збудована есть з баштами Розн. Каз. 26.—Монархове... оуглдѣвши мѣсце высокое, муромъ обводять, баштами и вежами оукрѣплють Рад. От. 535.—Указали мнъ... въ якую башту и куда дорогу ко Іордану Ев. Реш. 306.-б —(Ярославъ) башту тежъ недалего отъ святой Софії коштовную поставиль, а на ней и церковъ Благовѣщенія Пресв Богородицы змуровавши, золотыми покриль бляхами, отколь золотая башта, альбо золо-

тыи ворота названо Крон. Сое. 38.—Выгоръло усе мѣсто, же жадная не тицко хата не зостала, але анъ башта Літ. Сам. 135.

XVIII. Сотнями башти и брами обваровали Літ. Вел. IV, 198.—Противъ той же пристанѣ есть високихъ три башти Нелгр. Ип. Виш. 34.

2. Рухома военна вежса.

XVII. Слонѣ, на которыхъ были башты деревянны ку ношено потребъ военныхъ Ал. Печ. 176.

БАШТАНЪ, рм. (перс. *bostan*). Шмат землї, що засівають на нім клевунн, дині, огірки і ін.

XVIII. От жителя хотяновскаго Івана Тарасенка денегъ рубль двадцать коп. за баштан Кн. пр. 27.

БАШТОВЫЙ, прикм. Що при башті, що спосується до башти.

XVII. Сторожъ баштовый Баришовскій Арх. Мот. 127 (1683).

БАЮРКЪ, рм. Бажно, болото, каможа.

XVII. Сонмъ водный: зтькъ, водъ згромажнене, ставъ, баяркъ, озеро Бер. Лекс. 153.

БАЯНЬЕ, рн. Чинність від «баяти».

XVII. Баснословіе: баянс Бер. Лекс. 1.

БАЯТИ, дс. 1. Говорити, мовити, казати.

XVI. Ипо нетъ тамъ тое баламутни, о которой Өмлядеть басть Антир. 829.

XVIII. Посилаю сей мой до васъ зъ низкимъ поклономъ листъ, въ которомъ баю вамъ извѣстку, же теперь пребиваю въ славетномъ и великомъ городѣ Дамаску Гр. Барск. IV, 36.

Сны балти, верзти, казати незнать що.

XVII. Што колвськъ о соборѣ томъ Сардинійскомъ отступникъ Креуза басть, сны баесть Копист. Пал. 589.

2. Замовленіи.

XVIII. Молитва отъ дюга соль баяти Угр. Заг. 61.—А мы, дурпны, коли есме бетъжпъ, а мы идеме и ко баялямъ жонамъ што бы намъ баяли Поуч. Няг. 155.

БДЕЛЛІЯ, рж. (гр. *βδέλλια*), слово гебрайского походження). Смоиста матерія побіна до мирти.

XVIII. Вонносты... бделлія, опобалсам, москуть или пижмо Собр. Прил. 16.

БДѢТИ, дс. (ст. ц. сл. бѣдѣти). Чуати, не спати.

XVII. Поучает пас... Хс Гъ мовячи: бѣте Ев. Реш. 14.—Туть же зель бдащъ, палпат чующий значить карапье Бозское Гал. Кл. Раз. 478.

БЕ, недог. Овчий голос, бекания.

Ни бо ни ме, нічого, ні слова.

XVIII. Не вмѣеть ни бе ни ме Клим. Прил. 234.

БЕГДАШЬ, рм. ?

XVIII. Зроби луг слабый зъ поташу або бегдашу Укр. Госп. Пор. 75.

БЕГЕТАТИ, дс. *Bekati*, подавати голос (про сінф.).

XVII. Кгдъсъмы... въ пицалки нашъ разне заграли... бегечучи (овечки) почали рѣзко скакати, радости и веселья намъ збыть добавати Бер. Вірші, 76.

БЕГТИ, дс. *Diz. Bëgti*.

XV. Чому дей мене бежишъ чадо? Чет. 1489, к. 45.

XVI. Бежит дорожка Арх. ЮЗР VIII, VI, 252 (1569).

БЕГУНКА, рж. *Diz. Bëgumka*.

XVII. На люди быши... хоробы въ линіи: горачки, бегунки Кул. Мат. I, 80 (1602).

XVIII. На бегунку кровавую сталь бочковую терти пилкою Млр. дом. лѣч. 54.

БЕГУНЪ, рм. *Diz. Bëgumъ*.

XVI. Ся тамъ бегунове зъ месть и сель пашхъ не переносили Арх. ЮЗР. VIII, V, 242 (1585).

XVII. Бегуновъ чернцовъ и чинови тому противныхъ, абы въ томъ монастыре не приймовано Цам. КК. IV, I, 37 (1602).

БЕГЪ, рм. *Diz. Bëgъ*.

XVI. Мы господарь ему (кн. Роману) воднугъ жалования и бегу прав посполитых... сказали о учынок самый Arch. Sang. VI, 283 (1565).

БЕГЪ, рм. (тур. *beg*—князь, пан). *Пан* (у турків).

XVIII. З ханской стороны Кази Ага... и преднѣшніи беговѣ (были комисари) Літ. Вел. I, 154.

БЕДРЕНЕЦЬ, БЕДРИНЕЦЬ, рм. Зіяла Rimpinella.

XVIII. Зъяя бедренецъ есть полезное исти Млр. дом. лѣч. 46.—Бедринецъ кров чистит ib. 23.

БЕДРЕНЦОВЫЙ, БЕДРИНЦОВЫЙ, прикм. від «бедринецъ».

XVIII. Бариль алембиковой водки умисне перегнать за три бедренцовой Арх. Сул. 46 (1725).—Насѣнья бедринцовое тую же моцъ масть Млр. дом. лѣч. 25.—До паней писалъ о присыпцѣ водки бедринцовой и рожи Да. Марк. II, 243.

БЕДРО, рн. *Gorishnia частина ноги*.

XV. И первые кынажусъ подъ бедру ему с моченія Ип. 185 (1074).

XVI. Бокъ, бедро, чересло Зез. Лекс. 110.

XVII. Іоанъ... мѣвъ.. поясъ ремъвымъ около бедръ своихъ Ев. Реш. 198-б.

БЕЗАДДИНА, рж. *Bezotchyna(?)*.

XVI. Въ безадицы ихъ и въ отумерщи
не вступоватися нам Ак. ЗР. III, 16 (1547).

БЕЗАКОНІЕ, рм. Дис. Беззаконство.

XV. Данилъ... видѣ безаконие ихъ и по-
велъ (д. изоимати Х. П.) Иш. 791 (1240).

XVII. Безаконіє: неправость Бер. Лекс. 1.

XVIII. Много людей... вдалися оу великих
своеволъ и въ безаконія нечестивыи, поганыи
Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Тесл.).—Упавши
у безаконіе споганыи столець кролевскій
ів. II, 339 (Унів. Рк.).

БЕЗАКОННИКЪ, рм. Дис. Беззаконникъ.

XV. Лазорь Домажирець и Иворь Моли-
божичъ—два безаконьника отъ племени смердъ
Иш. 790 (1240).

XVIII. Безаконникъ правдивого не любить
Пам. укр. м. I, 318 (Рк. Тесл.).

БЕЗАКОННЫЙ, прикм. Дис. Беззаконный.

XV. (Крест) безаконнымъ законъ Чет. 1489,
к. 21-6.—Преда Гесь градъ Ерслы сты беза-
конъными тѣмъ Агаряномъ Иш. 655 (1187).—
Безаконъный лихъ Семьюнько ів. 759 (1229).

БЕЗАКОНОВАТИ, дс. Дис. Беззаконовати.

XV. Яко же сгрѣшихомъ и безаконъновахомъ
Иш. 668 (1190).

XVII. Безаконують вынъ Латинскіи сы-
нове отъ мудрости прожиого ошуканъ О обр. 202.

БЕЗАКОНСТВО, рм. Дис. Беззаконство.

XVIII. Бгъ затратив Содому и Гомору за
ихъ поганое безаконство Пам. укр. м. I, 332
(Рк. Тесл.).

БЕЗБАШНЫЙ, прикм. Рабіжний (?)

XVII. Знатный товарищъ Максимъ... биль
вещадно орду безбашну Эварн. Источи. I.
567 (1694-5).

БЕЗБАШЪ, рм. Рабунок (?)

XVII. (Козаки городовые) жебы впередъ
безбашами своими кримцовъ не шкодили Эварн.
Источи. I, 363 (1692).—(Козаки городовые)
ходячи на безбаши, шкодять панству крим-
скому ів.

БЕЗБЛАЗНЕНО, присл. Без скокуси.

XVI. Безмолвникъ, еримита, который не
в гуку, а без затръженъ свѣта того безблаз-
нено, без погоршанъ живеть Зиз. Лекс. 95.

БЕЗБОЖЕНСТВО, рм. Безбожність, без-
сумліність.

XVIII. Выдкрыть ся гнѣвъ Божій изъ
неба на усякое безъбоженъство и неправду
людскую Понч. Няг. 129.

БЕЗБОЖНЕ-О, присл. Безсумлінно, не по-
правді.

XVII. Не переймай на тыхъ, которые без-
божне поступают Єв. Реш. 17-6.—Много дво-
рянъ у мене лучшихъ избрать можно, если

вже захотѣла такъ жити безбожно Нов. Бокк.
297.

XVIII. (Ю. Хмеличенко) беззаконно торже-
ствуетъ надъ неповинующимися нещадно ихъ
убивать и въ цѣль Полякомъ и Агаряномъ
безбожне покищати и отводити допустивши
Літ. Вел. II, 22.

БЕЗБОЖНИКЪ, рм. Чоловікъ, що не має
Бога въ собі, безсумлінній.

XVII. Знялися имъ руки, безбожникамъ,
погубити невинныи души Ак. Полт. С. 16.

БЕЗБОЖНОСТЬ, рж. Незира в Бога; без-
сумліність.

XVII. Безбожность — беззаконіе Сивон.
сл. р. 6.

БЕЗБОЖНЫЙ, прикм. Що не сірує в Бога,
нечестивий, безсумлінній.

XV. Безбожни Измалтанъ аканьни Ип.
612 (1179).

XVII. Скарад... гдъ Бог... трохъ мужей
безбожныхъ Єв. Реш. 25.

XVIII. (Немърич) такую безбожную здѣ-
лавши своею волю, повернуль до Чигрина Вел.
Сказ. 202.

БЕЗБОРОДЫЙ, прикм. Що не має заросту
на бороді.

XVII. Княгиня... Витолда за собою выпро-
водила въ паненской одежи, и не познано его,
бо былъ безбородый Крон. Літ. 335.

БЕЗБРОННЫЙ, прикм. Що без броні, неуз-
брюсний.

XVII. На месчанъ безбронныхъ ударили и
людей невинныхъ, незбройныхъ, съ которыхъ
жадень ручинцы а ни брони ручное не мели...
позабияли Арх. ЮЗР. VI, I, 384 (1617).—Зъ тою
жъ бронью за оними безбропными... ско-
чивши... преора монастыра того... штыхомъ
пхнуль Пам. КК. I, 63 (1635).

БЕЗБЪДНИКЪ, рм. Що не дізнає біди, що
не в біді.

XVII. Безбѣдникъ: пе сый въ бѣдахъ Бер.
Лекс. 226.

БЕЗБЪДНЫЙ, прикм. Непідмоглий біді,
луготі.

XVIII. Хто... без нужди клинется... грѣхъ
не... тяжкий, тилко... не безбѣдний Єв. Реш.
358-6 (1710).

БЕЗВЕДОМНЕ, присл. Без відома.

XVI. Подданый мой па ймя Игнать безъ-
ведомие выкрадшия зъменя моего Коршовца
з женою, з детми и з статками, прочъ втекъ
Кн. Гродек. Лукк. 1574 р., к. 6-6.

БЕЗВЕДРНОСТЬ, рж. Негода.

XVIII. Боже... подавай безвѣдрість мѣрно
Клим. Вірпі. 143.

БЕЗВЕДРНЫЙ, прикм. Негодлый, съотвѣтствій.

XVIII. Въ безведрое время вся тварь дряхлуетъ Клим. Вірші. 143.

БЕЗВЕРЕДНО, прикм. Без ушкоди, ціло, в доброму стані.

XVIII. Ханъ... казаль ихъ (Лядскіе послы) безвередно назад отпровадити Літ. Вел. IV, 55.

БЕЗВЕРЕМЕНЬЕ, рн. Злигодні. лиха година.

XVI. Въ безвеременіи своеи предки его у наших предковъ опочивище Імали Ак. ЗР. II, 190 (1528).

БЕЗВИННЕ,-О, присл. Без вини.

XV. Он в них взял им'не безвинне оу винах у своих. Arch. Sang. I, 94 (1491).

XVI. Што они (жидове) надъ право свое... безвиннѣ приимаюти Ак. ЗР. II, 221 (1533).—Ивана Кисла безвинне збито Арх. ЮЗР. VIII, VI, 101 (1561).—Безвинне помовили одного жида Гр. кн. літ. 98 (1564).

XVII. Скаржилася і оповѣщала пнѣ Нахимова Старая жал и зневагу свою, которую безвиннѣ одержала од Кулини. Ак. Полт. Гор. Ур. I, 195 (1670).—Который безвинне напаши, лжил его словами ущипливими Акт. Старод. кн. 12.

XVIII. Пришедшіи безвинніе въ великое безчестіе и разореніе Вел. Сказ. 19.—Без всяких обрѣзковъ з грязю змѣшав безвинно Клим. Прип. 203.—Плетьми были безвинно Арх. ЮЗР. I, II, 138 (1766).

БЕЗВИННЫЙ, прикм. 1. Що не має вини.

XV. Тогда бо не мало зла подъяша безвиннин христіани Ип. 643 (1185).

XVII. Благочестія вѣрніи сторожове безвинны суть въ томъ Копист. Пад. 736.—Сама смерти я годна,—пусть же пойду зъ свѣта, не дать онъ предъ Богомъ безвинній отвѣта Нов. Бокк. 301.—Вину вскладати на бога безвинного грѣх есть Пер. Иесс. и мат. 80.

XVIII. Я вас посылаю, якъ уцѣ посередь вовкувъ. будьте мудрѣ, якъ гадины, и безъвинни. якъ голубцѣ Поуч. Няг. 87.

2. Без вини, не за вину.

XVII. Тоє безвинніє битя и кривавиє рани заданіе на подпитку могоричу одержалем от Пархома Ак. Полт. Гор. Ур. I, 210 (1671).

БЕЗВИНОВНЫЙ, прикм. Що не має в собі вини, причини.

XVII. Вѣрную первое быти лице въ стѣ Троїцї Отца иже есть беззначаіный, нерожденный и безвинновный Тр. И. М. 119-20.

БЕЗВОДНЫЙ, прикм. Позбавленій води.

XVI. Въ полѣ безводнѣ жаждею имъ лучи съпряже (солнце) Сл. о п. Иг. 39.

XVIII. Не маємо тутъ що пить, путь ест безводный Пам. укр. м. II, 153 (Рк. Тесл.).—Степъ тамъ безводній, травы жадной нетъ а пѣсокъ самий только Ди. Марк. II, 78.

БЕЗВОДЬЕ, рн. Брак води, суши, посуза.

XVI. Измерзъ отъ студени и замътилъ зъ безводя Арх. ЮЗР. I, I, 295 (1591).—Коло. которое... воду мело изъ Стыра до сажавокъ. зопсовали, рыбы изъ сажавокъ повышовали. а иншую зопсованемъ того кола безъводя поморили іб. I, VI, 161 (1597).

XVII. Брат... на дорозѣ отъ безводя пал Жит. Св. 357-6.—Многіе съ козаковъ померли. и конъ попропадали, а то усе зъ безводя замтилися Літ. Сам. 177.—Корсуняне безъводемъ стиснены, мусили Владимиру со всѣмъ скарбомъ царскимъ здатися Крон. Сое. 24.

XVIII. Тіе для безъводя мусили уступити назадъ Літ. Вел. IV, 30.—А если бы тіи колодязи крівици отняль, вимерли бы всѣ зъ безъводя Пелгр. Ип. Виш. 14.

БЕЗВОЛОКИТНО, присл. (рос.). Без провозоки.

XVIII. Розсудити и росправити безъволокитно Літ. Вел. II, 126.

БЕЗВСТЫДНОСТЬ, рж. Брак встыду, сорому, безкоромність.

XVIII. Овы, роспусты безъстыдности да не пам'яти на болезнь и притомность всюди Бажу Науки парох. 29.

БЕЗВСТЫДНЫЙ, прикм. Що не має встыду. сорому, безкоромній.

XVII. И слушше абы корона такъ коштовная... здалека венцъ свѣтила, шарлатонъ кръю вся свѣтно проквитаючи; безъстыдный народ Жидовскій завстыжаючи Бер. Вірші, 85

БЕЗВЪДОМЕ, присл. Невідомо де.

XVIII. Тѣло его стое потаскне христіани единъ з оного древа знахши межи многими. гробами безъдоме погребль Пам. укр. м. III, 210 (Перем. Пр.).

БЕЗВЪРНИКЪ, рн. Що не має сіри, недовірок.

XVII. Знай о тымъ запевне безъврнику Транкв. П. Мн. 193.

XVIII. Безъврникове вси, которіи не обращаться ся отъ своей секты римляне Іер. Мих. 289.

БЕЗВЪРСТВО, рн. Брак сіри, недовірство.

XVII. Въѣсто зась вѣры и надежды и любви—безъврство Ак. ЮЗР. II, 225 (И. Виш.).

БЕЗВЪСТНО, присл. Не даючи сісти.

XV. Люди зъ твоє земли пришодши безъстно... подъ городъ Іцепескъ Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Татарове... реку Рось перешли.. жебы
безвѣстно в панство наше вторгнуты Arch.
Sang. VII, 21 (1558).

XVII. Тот злочинца москаль, за роскоша-
нем через самого Лизуненка, утюкъ глес
безвѣстно Акт. Старод. кн. 30.

XVIII. Хмелницкий рушиль зъ челядю
свою спѣшно и безвѣстно въ пут намѣренный
Вел. Сказ. 6.—(Слуги и джуры войсковіе)
безвѣстно во свояси робѣглися ів. 141.
—(Запорозци в землю Венгерську) без-
вѣстно прибувши, и шесть городовъ знатныхъ
на пограничу добувши и снарядновавши...
повернули назад Літ. Вел. II, 16.

БЕЗВѢСТНЫЙ, прикм. Що нема про юго
систи, неїдомий.

XVII. В том мору (в цім світі) жеглованъ
безвѣстное, часъ смртный въ глубину адову;
корабль состарѣлый грѣхъ, стырникъ дѣмонъ
Транкв. Зерц. 29.

XVIII. Барабашъ... получилъ вѣдомост о
безвѣстном... Хмелницкого... кудас отездѣ
Вел. Сказ. 17.—Пакта Гадяцкіе быти тогда...
безвѣстни Козакамъ ів. 241.

БЕЗВѢСТНЫЙ, прикм.

XVII. Наричательное имъ есть єже общія
и безвѣстныя вещи знаменуетъ, яко отецъ, царь
Смотр. Гр. 16-б.

БЕЗГАДЛИВЫЙ, прикм. Нерозумний, без-
розумний.

XVIII. Ко Галат. 104: О безгадливын люде,
кто вагъ перелестивъ правдѣ не покаряти ся,
а передъ очима вашими Христосъ Пουч. Няг. 81..

БЕЗГАЙДАМАЧНО, присл. Без гайдамаків.

XVIII. В Полщѣ нашей Украинской все
благополучно и мирно, безъгайдамачно, і скот-
скій падежъ отойшолъ и о приморкахъ, какъ
было слично, уже не слахать Листи Конт. 16.

БЕЗГЛАВНЫЙ прикм. (п. сл.). Без голови,
без провідника, без пастира.

XVI. Єсте-сте безъглавни, бо поведаете цер-
ковъ по всему свету розсеянную Отп. И. П. кн.
Остр. 1089.

XVIII. Сему и порабощаем изъ фолрами
 ваши мужіє, жены и псы, попы, патри безглов-
нія. Наша глава не патріярхове, но самъ единъ
Христосъ Іер. Мих. 287.

БЕЗГЛАСНЫЙ, прикм. (п. сл.) 1. Безгло-
сний.

XVIII. Рыбы безгласные Пам. укр. м. II, 67
(Рк. Тесл.).

2. Замкнений, раптовий, сибуховий (звук).

XVII. Безгласна соуть: б, в, г, г, д, к, п,
т, ф, х, ё: сице нареченна, зане мнѣе гласят
(ніж ж, з, є...) Смотр. Гр. 4-б.

БЕЗГОДИЕ, рж. Негода.

XVII. Да призовутъ его, не взирающе ни
на едино времени безъгодіе или на иное коемъбо
препятіе Тр. П. М. 2.

XVIII. Ляхи... имѣли отъ бсагодія мнсгія
скорби Літ. Гр. 106.

БЕЗГОДНЫЙ, прикм. 1. Негодний.

XVIII. Дше панство якъ бы роса отпадаетъ
безгодного часа. Роса не постоитъ слизу, такъ
тежъ панство безгодному концу Рук. К. У.
№ 21, к. 20.

2. Безчасовий, недочасний.

XVII. Мовить Соломонъ: уста нечестиваго
покрываетъ платье безгоденъ Рад. Він. 1054.

БЕЗГОДНЬ, присл. Без часу.

XVII. Наглъ и безгоднѣ умираючого диспо-
новати Ак. ЗР. V, 201 (1687).

БЕЗГОЛОВІЕ, рж. 1. Брак голови.

2. Позбавлення голови, згуба, смерть.

На безголовие, на нещастя, на лихо.

XV. Осажасть ими (нашими ворогы) около,
а намъ на безголовие Ил. 313 (1142).

БЕЗГОЛОВНЫЙ, прикм. 1. Що не має голови.

2. Що не має голови, старшого, пастира.

3. Дурний, безглаздий.

XVI. В том спорѣ ихъ, а безголовной справѣ.
гропы стерлися Пам. КК. IV, II, 191
(1545).

БЕЗГОСПОДАРНЕ, присл. Без господара.

XVII. З... Мусъем овчаромъ бувши Ти-
мошовим, а тепер вже онъ безгосподарне ши-
шовалъ Прот. Полт. С. I, 191-б (1697).

БЕЗГРѢХОВНЫЙ, прикм. Що з того не
буде гріха.

XVII. Даруй намъ безгрѣховнои забавы.
Транкв. П. Мн. 17.

БЕЗГРѢШНЫЙ, прикм. Вільний від грізів.

XVII. Фарисей... сам себе за... безгрѣшного
почитав Св. Реш. 6.

БЕЗГРУНТОВНЫЙ, прикм. Що не має ґрунту,
землі.

XVIII. Мужиковъ безгрунтовихъ 11 Дн.
Марк. III, 229.

БЕЗДВОРНЫЙ, прикм. Що не має двора.

XVIII. Обмежу дворовъ козаковъ... а зъ чет-
вертої сторонъ бездворной хати козака Петра
Переченка Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 212.

БЕЗДЕННЫЙ, прикм. (пол. bezdenny). 1. Бе-
зденний, без дна.

2. Незмірно глибокий.

XVII. Годна есть тая душа пропасти без-
денной, бо въ алой запалчивости мешкала
штоденной Суд Бож. 305.—Алексия... до-
едного склепу бездennого... вкинули Крон.
Боб. 373-б.

БЕЗДНА, рж. (п. сл. бездъна, пол. bezdna). Безодня; перенс.: безмірна кількість.

XV. Съдить (антихрист) въ безднѣ Ип. 166 (1071).

XVII. Чикъ есть бездна грѣховъ, а Бгъ есть бездна илсрдїа Гал. Кл. Раз. 271.—Любовъ просвѣщенія бездна естъ Лѣств. 30-б.

БЕЗДНЫЙ, прикл. (ст. пол. bezdny). Бездній; незичерпаний.

XVII. Кгды часу потопу прервались были вси источники бездны и отворилися хлѣби пѣсных Рад. Ог. 817.

БЕЗДОЖГѢЕ, **БЕЗДОЖДИЕ**, рж. Брак дошу, посуха, суша.

XV. Оу се же лѣто бысть бездожгье (П. бездождів) Ип. 288 (1124).

БЕЗДОЛНИКЪ, рм. Бездольний чоловік.

XVII. Самъ ся на земли яко бездолникъ тулєшъ Транкв. П. Ми. 89.

БЕЗДОЛНЫЙ, прикл. Що не має долі, нещасливий.

XVIII. Лѣпше быся было нѣкогда не родити. нижні мѣзерному на семъ свѣтѣ жити, албо вродившися скоро в земли гнити, щобы бездолному на свѣтѣ не жити Укр.-Р. Арх. IX, 231.

XVIII. Бездолнайа отчизна наша страждеть и упадаетъ Літ. Вел. II, 98.

БЕЗДОМОНЪ, рм. Що не має дому, притулку.

XVII. Безкровный—бездомокъ Бер. Лекс. 2.—Бездомков в дома свои... приймаисъ Ев. Реш. 6-б.—Жебраковъ и бездомковъ введи в дом свой Ев. Калл. 654.

БЕЗДОРОЖНЫЙ, прикл. Що не має дороги, неспутникъ.

XVII. Мой малый брате, для чого въ бездорожной пустыни мешкаешь? Рад. Він. 544.

XVIII. Зима была... нестаточная и бездорожная Вел. Сказ. 32.

БЕЗДОРОЖЬЕ, рж. Брак дороги. місце що нема дороги; неспутникъ.

XVII. Свѧжи оразъ и позѣ, если оусыплють бѣгчи на бездорож'е Рад. Ог. 1275.—За великимъ бездорожемъ и своихъ коней надратили (козаки) Літ. Сам. 181.

XVIII. (Я) повернулся... въ самое бездорожje Оп. ст. Млр. I, 414 (1725).—Нестаточной зими, бездороже тогда учинившой. мущество перестояти въ Черкасехъ чрезъ посты великий Літ. Вел. IV, 8.—За превеликимъ бездорожемъ толко увойшли 3 версти Ди. Марк. II, 202.

БЕЗДУШНИКЪ, рм. Що не має душі, безбожникъ.

XVIII. Бездуштникъ есть и вашъ отецъ.

римскій палѣжъ, духа не имає правдивого Іер. Мих. 268.

БЕЗДУШНОСТЬ, рж. Нечистість, злість.

XVI. Великая беззечная бездушность ваша Хр. Флі. Апокр. 1180.

БЕЗДУШНЫЙ, прикл. 1. Що не має душі, нежисний, мертвий.

XVII. Сами бездушныи речи здалися вѣ (паневѣ) допомогти фрасунку и плачу Жит. Св. 68-б.—Вшедякое сотвореніе... рухомое и лежачое, живое и безълушное Ев. Реш. 422.—В потребахъ своихъ болвановъ нѣмыхъ и бездушныхъ питали Гал. Боги пог. А.

XVIII. Каменъ бездушний Пам. Укр. м. II, 119 (Тух. Рк.).—Да владѣть земля бездушная... скарбами моими В.-л. Сказ. 8

2. Нечистий, мертвий.

XVIII. Шалевого и бездушного Чаплинского... коварства и козни Вел. Сказ. 20.

БЕЗДѢЛНО, присл. Без діла, даремно, не-продукційно; спокійно.

XVIII. Два грады споминаєть євангеліста: у єдномъ ускіи дверѣ безъ воротъ, бѣзъдѣльно лежащіи Іер. Мих. 238.—Дша... ко агтломъ... бѣзъдѣльно молится Ев. Реш. 324 (1710).—Бѣздѣльно даремними стративши лежаши теперъ въ холода и голода вишѣши, хотеть воеватись Вел. Сказ. 83.—Ми... пройдохомъ то (митарство) бѣздѣльно, мало что давша Пам. укр. м. IV, 187 (Рк. Яр.).

БЕЗДѢЛНОСТЬ, рж. Бездѣльність, порожність, даремність, марність, некрудукційність.

XVIII. И то рукодѣльство, а не бѣзпотребна яко бѣздѣльное Кам. Вірші, 187.

БЕЗДѢЛНЫЙ, 1. прикл. Ща без діла, що не робить, не працює, сумний.

XVIII. Однакъ и тогда не бѣздѣльны козаки били, дечь по прежнему лѣсніе припаси готовили Об. Черн. 118.

2. Нескупечний, порожній, марній.

XVIII. Когда тая іхъ рада... била суетна и бѣздѣльна, аби... возгорѣлся огнь гнѣва Вел. Сказ. 35.—О сеймѣ Варшавскомъ бѣздѣльномъ ів. 86.—Поляки... позволили Татарамъ онимъ. в награжденіе труду ихъ бѣздѣльнихъ и полякамъ не полезнихъ ясири... брати ів. 118.—Тая ханская персфазія и желаніе било бѣздѣльное, поневажъ... Виговский з ханомъ до желавшаго ему пришолъ союзу и братерства ів. 177.—О бѣздѣльномъ добуваню чрезъ Бруховецкого Бѣлой Церкви Літ. В.-л. II, 67.

БЕЗДѢЛЬЕ, рж. Брак діла.

XVIII. Бо мовят замутися творя того дѣля: и замутывши справиш хочай и бѣздѣля Клим. Вірші. 59.

БЕЗДѢТИННЫЙ, прилм. *Що не має дітей.*

XVI. Дедичъ... безжонны и бедетинныи
Арх. ЮЗР. VIII, IV, 368 (1524).

БЕЗЕЦНЕ, присл. (пол. *bezecznoscie*). Нечесно,
безородно, ганебно, гидко.

XVII. Збить безецине и розшанте сплюгав-
лялся божественный домъ оный отъ многихъ
кромеъ Жидовскихъ балванскии оферами
Копист. Пал. 835.—Ми теди... казалисмо дат
Петра до взеня... же чужую жону подиовили
и в нею безецине мешкает Ак. Полт. Гор.
Ур. I, 71-2.—Симонъ... яко ненданнй чловек...
безецине умеръ Єв. Реш. 396.

БЕЗЕЦНИНЬ, рм. (пол. *bezecznik*). Без-
чесний чоловик.

XVI. Подданные наши... того истого... Же-
леха за безециника малоши... въ дому своеи
и переховували Arch. Sang. VI, 285
(1566).

БЕЗЕЦНИТИ, дс. (пол. *bezecznoscis*), *Безчестити*.

XVII. Отступникове... ексистиацию ихъ...
(патріарховъ) добрую потварами безецинть
Божист. Пал. 734-735.

БЕЗЕЦНИЦЯ, рж. *Безчесна жінка*.

XVIII. Тал то безециниша црца Єзавел Пам.
укр. м. I, 297 (Рк. Тесл.).

БЕЗЕЦНОСТЬ, рж. (пол. *bezecnosć*). 1.
Безчестя, нечестя.

XVII. Безециность — нечестие Синон. сл.
р. 6.

2. *Пастудство, мерзота, гидота*

XVII. Знаменитый во всякихъ бециностяхъ
Копист. Пал. 835.—По шинкахъ бециности
и частіє забойства Літ. Сам. 135.

БЕЗЕЦНЫЙ, прилм. (пол. *bezeczny*). 1. Від-
гуджесний під честь, винесний з-під закону,
з-під прав.

XVI. А хто бы въ чомъ сему нашему постанов-
леню противъ быть хотель... обещуемъ горыла
его избавить и за бѣзеного мяеть будемъ Арх.
ЮЗР. II, I, 30 (1574).

XVII. Злодїи... сталися бецинми подлуг
трава майдебурскаго Прот. Полт. С. I, 201-6
(1698).

XVIII. Горко стужаетъ и болить мое сердце,
быти въ такихъ реестрѣ, которіи для якого
своего пожитку дочки свои вдалии ку волѣ
людской, бецинныи и вигнанья и горлового
каравя годними, нравомъ твердимъ суть осу-
жены Марк. IV, 173 (Л. Коц.).

2. *Нечестивий, ганебний, гидкий, пішний,
безородний*.

XVII. Безециная роскошь Ак. ЮЗР. II, 251
(И. Виш.).—Бецинныи иноплеменникове
от-
дѣленную ему (народу). Израильскому) краину

Самарійскую вшелякими балванскими бецино-
стями сквернили Копист. Пал. 836.—Пригадеть
тебѣ, чоловѣче, часу молитви на мысль видокъ
якои бециной и невстыдливон Венеры Рад.
Він. 1083.—За то бытъ и карань—за такой
бециний на мастера своего подятыи жартъ
Прот. Спр. Пот. 73.—Всъ... которыми
в болотъ бециныхъ свинскихъ намѧтностей
роскошуютъ Єв. Він. 14.—Для тон чашъ ала-
тор матки бецинныи дѣти свои на блоудъ про-
даютъ Транкв. Зерц. 34.—Наскъ атисъ обе-
щуетса и на бецинныи оупадокъ выдати ихъ
ва вѣки Смотр. Каз. 51.—Тотъ (Лотъ) во
единомъ бециномъ городѣ, а пречистая дѣва
во всемъ мірѣ Дм. Рост. 60 (1693).—Козакъ...
покыладал скаргу свою на туу бецинную чаро-
дѣянницу Прот. Полт. С. I, 90-б (1690).

XVIII. Бецинную руку поднесли на его
королевскую милость Літ. Вел. IV, 258.

БЕЗЖЕНЕЦЪ, рм. *Безжесній, нежона-
тій чоловик*.

XVII. Безженецъ—холостыи Синон. сл. р. 6.
БЕЗЖЕННЕ-О, присл. *Без жони*.

XVII. Не мешкаючи при парафии безженне,
ненслушне и непорядне въ второе малженство
вступивши, над закасть духовный литоргию
Божественную отправовати и дѣйствовати свя-
щенствомъ усилювать Гол. П. М. II, 18
(П. Мог. 1633).—Андрей... безженне жиль Жит.
Св. 476-6.—Повѣдают, для того Встыдливый
названъ, иже безъзменно весь вѣкъ свой пе-
режилъ Крон. Полск. 371.

БЕЗЖЕННЫЙ, прилм. *Що не має жони,
що живе без жони, нежонатій, без жони*.

XVI. Каплани безъзменные настали Антир.
739.

XVII. Безженныи животъ Копист. Пал.
1056.

XVII. Тихъ великорослихъ людей выбравши
безженихъ Унів. Дан. Апост. 92.—Безжен-
ныхъ за то караютъ здавна Клим. Вірші, 69.

БЕЗЖЕНСТВО, рж. *Безжесній стих,
життя без жони*.

XVI. О безженствѣ презвитерскомъ и піа-
конскомъ—также Ист. о разб. Флор. соб. 456.—
Поступокъ втягнення безженства на польские
попы Хр. Філ. Апокр. 1162.

XVII. Яко малженство наполняетъ землю,
такъ паненство и безженство небо Кн. Рож. 4.—
Безженство капланское Рук. Хрон. 348.—
Будешь въ безженстве ни так ни сяк жити Др.
Ол. Ч. Б. 141.

БЕЗЖОННЫЙ, прилм. *Див. Безжесній*.

XVI. Дедичъ березолунский, на здорови не-
долужный, безжонныи Арх. ЮЗР. VIII, IV.

368 (1524).—Безжонный попъ Ак. ЮЗР. I, 301 (1568).

БЕЗАЗОРНО, присл. (рос.) *Бездокіро.*

XVIII. И пять безазорно сталь в инстыр поспѣшат' Клим. Вірші, 32.

БЕЗЗАКОННО, присл. від «беззаконный».

XVIII. Иаринский... жену гетманскую изъяствовалъ, и купно со синомъ беззаконно убиль Вел. Сказ. 9.

БЕЗЗАКОННЫЙ, прикл. *Що без закону божого, не по божому, безбожний.*

XVII. Тяжкие грѣхи чакъ беззаконный... поповняетъ Єв. Реш. 30.

БЕЗЗАКОНОВАТИ, дс. *Чинити, поводитись бръзаконно.*

XVII. Беззаконуючій жиды Копист. Паг. 837.

БЕЗЗАКОНСТВО, рн. *Беззаконні очинки.*

XVI. Беззаконства промежку посполитыхъ людей вашимъ (правосл. дух.) недбалствомъ учинились Ак. ЗР. IV, 39 (1591).—Упалисмо, як листе з дерева, за беззаконства наши Кат. х. 41.

XVIII. Благыи суть люде, котрымъ выпустяться грѣхи ихъ, и котрымъ покрыто ся беззаконство ихъ Ноуц. Няг. 61.

БЕЗЗАПЛАТНО, присл. *Без зплати, паремни, дурно.*

XVIII. Служить беззаплатно Арх. Мот. 167 (1744).

БЕЗЗАЧЕПНО, присл. *Вѣнько від зацепу*

XVIII. Мешканецъ (с. Архиповки)... жить тогда на слободѣ беззачепно Оп. ст. Мір. I, 189 (1733).

БЕЗЗУБЫЙ, прикл. *Що не має зубів, інербітій.*

XVII. Синъ царскій... стрѣнуаль... старца... беззубого Єв. Реш. 446-б.

БЕЗИЗДНО, присл. *Не вїїждечи.*

XVIII. Жить безиздно, за крѣпкимъ карауломъ Де. Марк. III, 25.

БЕЗИННЫЙ, БЕЗЫННЫЙ, прикл. *Зробленій з бет.*

XVII. Три покроши... літонов два безинъихъ, калашника сніжовая Акт. Ноцт. Гор. Ур. III, 21 (1673).—Коцюк бѣлий безинный и кілімъ турецкий ів. 22.

БЕЗКЛОПОТНЕ, присл. *Без клюпоту.*

XVI. На тое дѣло висласть настъ, абыхмо безклюпотно промежи иими таго досмотрѣти Арх. ЮЗР. VIII, IV, 161 (1510).

XVII. Богослови... скромные... ніжъ безклюпотне променяють на скѣтъ Єв. Реш. 401.

БЕЗКЛОПОТНЫЙ, прикл. *Вінадий від клюпоту.*

XVII. Безклюпотное и завше веселое вѣчное мешканье Єв. Реш. 45-б.—Сжалі (чакъ)... жалась... оглядати дѣвъ безклюпотные... нехай... удержані языкъ свой ів 144.

БЕЗКОНЕЧНЫЙ, прикл. *Що же має кінца.*

XVII. Бгу... нехай будеть отъ васъ честь, хвала и поклонъ нынѣ, завжди и въ безконечныи вѣки. Аминь Єв. Віл. II, 24.—Который естъ... славословиый во безконечные вѣки Єв. Реш. 38-б.

БЕЗКОРОЛЕВСТВО, рн. *Див. Безкоролевъ.*

XVI. Въ безкоролевѣстве суды и роки были бы постаповеные, актыковати Арх. ЮЗР. VI, I, 164 (1587).

БЕЗКОРОЛЕВЬЕ, рн. *Час вакування трону, стак краю без короля.*

XVII. Позвати позвомъ правнымъ и не правнымъ до которого колвек права, суду и вряду, кірдского, земского и трибуналского, задворного, а часу, чого Боже уховай, безкоролевя, капитурового Арх. ЮЗР. VIII, III, 523 (1611).

БЕЗНОШТОВНЫЙ, прикл. *Що не потрібув кошту.*

XVIII. Сторони поїздки его въ Сепчу для выручки людей нашихъ хочай не безштовной Да. Марк. IV, 125.

БЕЗКРОВНЫЙ, прикл. *Що же має криві.*

XVII. Въ горнай части чака въ главѣ, въ бѣломъ и безкровномъ мозку, оумъ невидимый Транкв. Зерц. 21.

БЕЗКРОЛЕВЬЕ, рн. *Див. Безкоролевъ.*

XVII. Оные подчасъ безкролевя... въ тихъ всихъ обрахъ розные кривъич и шкоди починили Арх. ЮЗР. III, IV, 203 (1649).

БЕЗКРУЛЕВЬЕ, рн. (пол. bezkrólewie). *Див. Безкоролевъ.*

XVII. О смерти славной памяти небожника отца Ае. Филипповича... року 1648 сталой подъ часъ безкрулевя Діар. Філ. 146.

БЕЗЛАКОМСТВО, рн. *Брак лакомства.*

XVII. Бачучи Александръ велику справедливостъ ихъ беззакомства, объявился имъ Ал. Неч. 177.

БЕЗЛЕПИЦА, рн. *Недоречність, абсурд.*

XVI. И никемъници безъзепицами не посквернилися Оти. II, II, кт. Остр. 1113.

БЕЗЛѢТНО, присл. *Без часу.*

XVI. Духъ стый... от него (од тіця) предѣкъ безлѣтно не порождешемъ, але похожимъ произшоль Рук. Муз. № 513, к. 31.

БЕЗЛѢТНЫЙ, прикл. *Безчасовий, поличастий.*

XVII. Завжныйтное слово Отче, единородный онъ синъ Ежій, безлѣтень будучи... оулѣтавши къ захотѣти и зеволити цілого приложилъ

участникомъ быти, и под лѣта себе поддати
Ев. Калл. 349.

БЕЗЛЮДНО, присл. Без людей.

XVIII. Полчанъ своихъ въ городи Малоросійские росираливши, самъ безлюдно сюда жъ прибывасть (Палъ) Літ. Вел. III, 209.

БЕЗЛЮДНЫЙ, прикм. Що без людей.

XVIII. Безлюдные города Кр. оп. Млр. 278.—
Видѣхъ многіе гради и замки безлюдніе Вел.
Сказ. 3.

БЕЗЛЮДЬЕ, рм. Бракъ людей; безлюдне
місце.

XVII. Тутъ якъ на безлюдѣ, никого Дм.
Рост. 26.

XVIII. И Хома дворянинъ на безлюдю Клим.
Прит. 217.—Тотъ млинъ есть на безлюдѣ и
на пущи Мат. и Зам. I, 45 (1701).

БЕЗМАЛЬ, присл. Трохи не, мало не, ледве
не; мало що не.

XVII. Ба! безмаль южъ не такъ, бо хотяжъ
по Польку мовимо, але правъ и звычаевъ за-
помнѣлнися Копист. Пал. 958.—Смерть не
только часто, але безмал и не завше неготов-
ых... нас зостает Ев. Реш. 211-б.—Даль мнѣ
москал шовку сего фунтъ да безмал он не
крадений Прот. Полт. С. I, 236 (1700).

XVIII. Але безмал чи не лѣпше би верх
печи сидѣти Укр.-Р. Арх. IX, 65.—Упоминался
плати... шестисотъ тысячей золотих монети
доброи, а безмал чи не битих талярей Вел.
Сказ. 104.

БЕЗМЕЗНИКЪ, рм. Що не бере мъзди,
себѣ плати.

XV. Созда црквь стыма безмезникома Ип.
(ХІІ) 845 (1259).

БЕЗМИЛОСТИВЫЙ, прикм. Що не имеє
милости. милосердїя.

XV. Безъмлѣствъ синъ ичталь Ип. 552 (1172).

БЕЗМИЛОСТНЫЙ, прикм. Немилосердий,
жадній, скруточный.

XVII. Безмилостное вязаніе Літ. Гр. 121.

БЕЗМОЗГИЙ, **БЕЗМОЗКИЙ**, прикм. Що не
имає мозку, дурний.

XVI. Але и овоє пудло твое безмозкое Аптиг.
923.

XVII. Езопова то о головѣ хоротой, але без-
мозгой баснь Копист. Пал. 589.—Для тогого якъ
безмозгій плацьшть и плетеши ледащо Гал. М. Пр.
325.—Албо розумѣшъ, же з людми безмозкими
и остатнии глуством и певѣломистю осль-
леными розмовляшь О обр. 296.

БЕЗМОЛВНИКЪ, рм. Той, що не мовить,
не говорить, мовчаний, безмолвник. мовчан.

XVII. Ирихій—безмолвникъ Бер. Лекс. 278.

БЕЗМОЛЬВІЕ, рм. Бракъ мови, мовчання.

XVII. И вамъ вълюбленны потреба инѣ
многаго молчанія и тайного въ оумѣ безмоль-
вія, або въмѣ хощемъ реченіемъ и слухомъ при-
ступити къ свѣту неприступного Бжества Транкв.
Зерц. Ав.

БЕЗМУЖНО, присл. Не маючи чоловіка.

XVIII. И такъ (вдови) безмужно живуть
Клим. Вірші, 67.

БЕЗМУЖНІЙ, прикм. Незамужній; ж., що
не має мужа.

XVII. Самыхъ безмужныхъ дѣвицъ обрѣтеся
въ цѣнѣ двадесять тысячъ и одна Літ. Густ.
347. — Сквернолюбна невѣста безмужна
Шумл. Зерц. 36.

БЕЗМЫТНЕ, -о, -б, присл. Не платячиabo
не беручи мита.

XV. И вы бы ихъ безмытно вездѣ пропу-
скали, доброволно, безъ каждой зачѣпки Ак.
ЗР. I, 239 (1500).

XVI. Безмытно торговати Ак. ЮЗР. I, 69
(1525).—Было доморослое за границу... без-
мытіе; пронукано быти маєть Ак. ЗР. III, 103
(1559).

XVII. Гандле... безмытне водно ємъ было от-
правовать Ак. Нѣж. Бр. 44 (1657).—Гандлю-
вати безмытне и безъ вшелякого датку до
скарбу нашого належнаго Шам. КК. III, 396
(1659).

БЕЗМЫТНЫЙ, прикм. 1. Вільний від мита.

XVI. Безмытное торгованье Ак. ЮЗР. I, 69
(1526).—А что ся дотычетъ безмытного прода-
ванья... жить Ак. ЗР. III, 29 (1551).

XVII. Вольное... и безмытное торгованье Ак.
ЗР. V, 108 (1660).

XVIII. Монастыревѣ Межигорскому на без-
мытныи на мосту... перезѣдъ (грамота) Оп. Док.
21-б.

Безмытній листъ, грамота на право безмыт-
ногї торговї.

XVI. (Мъдане) мыта за товаровъ своихъ имъ
давати не хотять а повѣдаютъ, ижъ листы наши
безмытныи мають Ак. ЮЗР. I, 75 (1529).—
Торъховыны которыи до Черкасъ приезжаютъ,
листовъ безмытныхъ не маючи. тыи дають на
замокъ мыта отъ копы по 3 гроши Арх. ЮЗР.
VII, I, 82 (1552).

2. Що не бере або не платить мита.

XVII. На остатку бовѣмъ... нашихъ справ. зо
всѣхъ годинъ живота пашого, отъ безмытного
судії будеть питане Тр. постн. 37.

БЕЗМЪНОВЫЙ, прикм. Що до безміну сто-
сугться.

XVI. Того всего срѣбра вага... фунтов трид-
цат и пол фунта на вагу безмъновую Агч.
 Sang. VI, 5 (1550).

БЕЗМЪНЬ, рж. (ст. сканд. *безман*, *бізман*, тат. *basman*). Рід *моги без маъ*.

XIV. Дали есьмо сюю нашу грамоту Ворысовпомъ, што же ти вуномъ дохода ихъ безмъномъ не давати Ак. ЮЗР. I, 2 (1396).

XVI. Которые торгомъ ся обыходять и въ безмѣнь важать, и въ локоть мѣрять... тыи вси люди... мають къ ратушу мѣста Киевскаго... платить давати Ак. ЮЗР. I, 58 (1518).

XVII. (Соляникомъ) толко самими позоряю соль квартовою, альбо безмѣнномъ продавати Мат. и Зам. 177 (1680).—Штобъ купци и торговie люди товаровъ своихъ... нѣгде въ домахъ особыхъ кантарами и безмѣнами не вѣсли Оп. ст. Мар. II, 56 (1698).

XVIII. Дублянский... съ козаковъ взялъ по безмѣну сала Оп. ст. Млр. I, 360 (1723).—Безмѣн з желѣзою головкою Арх. Вид. и.; економ. спр. (1755).

БЕЗМЪРНЕ, присл. *Без міри; буже, аж надто.*

XVIII. Милорадовичъ... козакамъ и посланити безмѣрне... чинить здирство и налоги Журн. Дан. Апост. 39.—Всю чернь безмѣрно затривожиль Літ. Вел. IV, 19.

БЕЗМЪРНЫЙ, прикл. 1. *Що не має міри, немірний, неомежений; величезний, обширий.*

XV. Написаль господь богъ тайность безмѣрную Чет. 1489, к. 40-б.

XVI. Небеса небесные... безмѣрную мають лицо Пам. укр. и. V, 157 (1596).

XVII. Мѣль бы быти дымъ барзѣй въ кунивъ, гдѣ хворость... а нѣжъ на горѣ. той гдѣ и пе стебля единаго яковаго могло быти на безмѣрной высотости. Дм. Рост. 3.—Дивуюсъ твоеми плюсъ безмѣрной Ам. Печ. 170.—Дастъ тобѣ Гдѣ Бѣ для безмѣрного труда... що проситъ будешь Жит. Св. 421-б.—Много людей безмѣрныхъ... покусами бывають трапезы... тыи безмѣрными утрапенемъ будучи стиснены, розуть же въ великие... грѣхи заходять Рук. № 0. 4° 86, к. 49.

XVIII. Царісъ зъ востока... дары принесоша: злато, ливанъ и смирну купно милость безмѣрпу владыцъ Укр.-Р. Арх. X, 323.—Безмѣрный страхъ Вел. Сказ. 143.—Безмѣрный крикъ и гадасъ Літ. Вел. IV, 10.—Зъ безмѣриими добичами ів. 11.—Безмѣрное число шляхти Кр. оп. Млр. 526.—З журы великоѣ, безмѣрной назбыть Пам. укр. и. II, 134 (Рк. Тесл.).

2. *Надмірний, непомірний, неуміркований.*

XV. Въ єдени мънозъ и въ пять безмериѣ взыраштаютъ помысли лукавии Ип. 174 (1074).

XVIII. При ищою збитнемъ и безмѣрнихъ роскошахъ найдовалися Літ. Вел. IV, 5.

БЕЗМЪСНО, присл. (гр. *άτοπος*). Недоречие, нерозумие.

XVI. Выбралися отъ шестаго Вселенскаго Собора, яко безмѣсно и беззаконно Ак. ЗР. IV, 29 (1589).—Такъ и то... худно и безмѣсно есть, вже Святому Духу отъ двохъ лицъ, сирыть отъ Отца и отъ Сына происходить исповѣдующе О ед. вѣрѣ, 695.

БЕЗМЪСНЫЙ, прикл. (гр. *άτοπος*). Недоречий, нерозумный.

XVII. Штоковецъ презъ весь рокъ безмѣснаго и спроснаго очинили, инъ скрушаочиса, и презъ посты понижачиса и корчи, згадали и занесли Тр. постн. 149.

БЕЗМЪСТЬЕ, рн. (гр. *άτοπια*). Несигода; недоречистъ, дикнѣсть, нерозумистъ.

XV. Осажалъ (Святославъ) ими (нашими ворогами) около, а наимъ на безголовне и безмѣстье и собѣ Ип. 313 (1142).

XVI. Смиреніе наше увѣрия отъ многихъ, яко со прочими безмѣстіи, яже обрѣтохомъ въ сей епархїи Ак. ЗР. IV, 29 (1589).

БЕЗНА, рж. *Дис. Бездна.*

XV. В мори въ всихъ безнахъ Ип. 279 (1114).

XVII. Любовъ богъ есть: о его же концѣ хто мовитъ постановиль, слѣпым будучи въ безнѣ алѣчти пѣсокъ хочетъ Лѣств. 30.

XVIII. Межи водами и межи безною преисподнею передѣмъ и перегородивъ Бѣль пѣскомъ твердыни Ал. Тиш. 88.

БЕЗНАДЕЖНЫЙ, прикл. (рос.) *Безнадѣжный.*

XVIII. Зоставили Полону... безъ людей воинихъ дусту и *дѣлости* свои безнадежну Вел. Сказ. 65. —Безнадежны, зоставши своего суккурою Йо. 133.

БЕЗНАЛЕЖНО, присл. *Без належности. неправно.*

XVIII. Денегъ взялъ у нась громадскихъ безнадежнѣ золотыхъ полсемидесять Мар. Посп. Кр. 56 (1724).

БЕЗНАЧАЛНЫЙ, прикл. (ц. сл.). *Безпочатковий, одесичний.*

XVI. Отецъ есть Богъ ведле порадку первая персона Божества безначалный Катех. 55.

БЕЗНЕБЕЗПЕЧЕНСТВО, рн. *Небезпечнѣсть.*

XVII. Оуфаючи въ Гсдѣ... (тот Стыдъ) барзо глубокіи... вали безнебезпеченства перебываль Тр. постн. 554.

БЕЗНИНЫЙ, прикл. *Дис. Безовий.*

XVII. Козинъ бѣлый безниний и килим турацкий Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

БЕЗНОГЫЙ, прикл. *Що не має ніг.*

XVIII. Подобенъ онъ (грішник) безногой птиціи Съмія Сл. Б. 538.

БЕЗНУЖНО. присл. *Без нужни.*

XVIII. Надежащие Гдевы повинности безнужно несли Сб. Мат. Лѣво. Укр. 202 (1767).

БЕЗО, приим. *Див. Безъ.*

XIV. Безо лести и безъ хитрости Ак. ЗР. I, 28 (1400).

БЕЗОАРЬ, рж. (фр. *bezoard*). *Ліки на трутизну, антибот.*

XVII. Шкатулка з олійками розмантами: з дриякъю, алькермесомъ, сервистаномъ и с кильку безоаровъ Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).

БЕЗОБОРОН(Н)ЫЙ, приим. *Що не має оборохи.*

XVIII. Край отворений и безобороний Вел. Сказ. 65.—Хавъ и Орда... килконадцять городковъ не крѣпкихъ и безоборонихъ до центру вирубали ів. 91.

БЕЗОБРАЗНЫЙ, приим. *Що не має образу.*

XVII. Горнее же мѣсто его (воздуха) горячее барзо, огневидно, само по естеству безобразъ Транкв. Зерц. 11.

БЕЗОБРОННЫЙ, приим. *Що не має броні, неозброєний.*

XVI. Шляхтичов у ночи зрадливе а шкодливе безобронныхъ поранил Ж. Курб II, 274 (1574).

БЕЗОВОЦНЫЙ, приим. (пол. *bezwoocny*). *Що не дає овочу, безплодний.*

XVII. Жебысмо якъ дерево безовоцное до огна вѣчного... отосланы не были Єв. Вил. II, 77-6.

БЕЗОВЫЙ, приим. *З безу зробленій.*

XVIII. Чайныхъ серветъ двѣ одна швабская, а другая безовая Мат. для общ. б. 86 (1752).

БЕЗОДНЯ, рж. *Що не має дна, підглань, пропастъ.*

XVII. Бездна: безозна, пропасть Бер. Лекс. 2.

XVIII. Безодна аж до преисподней стороны Пам. укр. м. VI, 135 (Рк. Тесл.).

БЕЗОМАННЫЙ, приим. *Що без оманы.*

XVII. М'ї съ тобою нетинный, прямый, безоманный поступок Ак. ЗР. IV, 500 (1618).

БЕЗОПОВѢДНЕ, присл. *Не оповіши, не скажши.*

XVII. Ти... безъ оповѣдне отихаль Арх. Мот. 12 (1694).

XVIII. Начаша многіе Поляки упорне и безъ оповѣдне съ подъ своихъ коронгвей и стъ боку Королевского въ доми отездити Вел. Сказ. 83.—(Запорозці) з службои его великого государя з Извлянть безоповѣдне походили въ магоросійскіе городи Эвари. Источн. I, 962 (1705).

БЕЗОПОВѢДНЫЙ, приим. *Що без оповіди.*

XVII. Обжалованя пна Петра... за безоповѣдное угнате козъ в кгруть его Прот. Полт. С. II, 172 (1686).

БЕЗОРУЖНЫЙ, приим. *Неоружний, без оружжа, безбройний.*

XVIII. Гагинъ... повелъ... старшинамъ и чернѣ безъоружнимъ туда прийти Кр. оп. Млр. 260.

БЕЗОТКЛАДНО, присл. *Не сідкладаючи, не сідрочуючи.*

XVI. За указомъ нашимъ албо урадника нашого безоткладно... вїздить должны Гр. кн. лит. 50 (1516).

БЕЗОТКУПНЕ, присл. *Що не можна сідкупитися.*

XVII. Бражникъ... безъоткупне попадет у вину... гетьманови таляров сто Прот. Полт. С. II, 14 (1675).

БЕЗОТПОВѢДНЕ, присл. *Не сідповідаючи.*

XVII. Который, привюзши тютюн на ярмарокъ Зборницкий, безотповѣдпе шинковаль втай отчого имъ, арендарсмъ, немалая кривда и убел в том шинкованю чинится Акт. Старод. кн. 26.

БЕЗОТПУСТНЕ, присл. *Не маючи сідпусту, конечне.*

XVII. Кгди-би еще Іванъ Говоруха, люб пасинки его мѣли на Артиюха якнє-ли колвекъ похвалки строити и слушне бы ся то на них того довело, теди безопустне Іванъ и потомки его попадут у вину до шкатулы войсковой сто таляров Ак. Полт. Гор. Ур. I, 214 (1671).—(Сомко) безотпустне караня смертного не уйдетъ конечне Ак. Полт. С. 3 (1683).

XVIII. За такую свою упорчивость и противъ зверности нашей неповиновеніе не тілько тую тысячу талярей безъотпустне заплатишъ Мат. Ист. ЮР. 35 (1711).

БЕЗОЧНІЕ, присл. *Не бачивши, по-за очі.*

XVII. Кгдбы теж кто хотъ отъ даскала сына своего на потребу иную взяти. теды не бізочне а ни през кого иного только сам своею особою... взяти его маєт Пам. КК. I, 53 (1624).

БЕЗОЧНЫЙ, приим. *Що не має очей, сліпий, темний.*

XVII. Другим разом показується чікъ тѣлом лжимсь саѣпым и безочпым Тит. 368 (Сюж. 1646).

БЕЗПАКОСТНО, присл. *Без пакости.*

XVIII. Готовый к смрти... пред маєстать Бжїї безнакостно дойдетъ Клим. Вірші, 7.

БЕЗПАМЯТЛИВЫЙ, приим. *Що не добре памятає, непамятущий.*

XVIII. Котрий чловекъ безпамятливий не оставит дѣло свое в суботу... да будет проклът Пам. укр. м. IV, 65 (Кал. Рк.).

БЕЗПАМЯТНЕ, присл. Без памяти, не помятаючи себе.

XVII. Трвати в гресь и въ немъ безпамятне валитися остатнию наводит погибель Єв. Вин. 13-б.

БЕЗПЕЧНО, присл. Без пеки.

XVI. Ми маємъ... оть кривдъ боронити и очищати такъ, какъ бы его милость самъ и по немъ будучи потомки держати беззеню, вѣчно, въ покон Ак. ЮЗР. I, 59 (1518).

БЕЗПЕРЕМЪННИЙ, прикл. Що без переміни.

XVIII. Понеже я будучи въ бесперемънной, якъ више показано, службъ, чрезъ то убытокъ и розорение своего дому несу Арх. Мот. 33 (1738).

БЕЗПЕРЕПОННО, присл. Без перепони.

XVIII. Кондрать... лукою въ самомъ стаку... владѣти мѣтъ безперепонно Ак. Мг. м. 166-б (1719).—10 лѣть владѣть безперепонно Діар. Хан. 43.

БЕЗПЕРЕРЫВНО, присл. Без перерви.

XVIII. Весь день великая вода безперерывно на весь ставы ишла Ди. Хан. 198.

БЕЗПЕРЕРЫВНЫЙ, ВОЧНЫЙ, прикл. Що не має перерви, що не переривається, тяглий, нугстаний.

XVIII. Панщини и роботизни тяжкія, безпереривня Арх. Мот. 44 (1740).—Громъ безпереривочній годинъ на 10 и жестокій билъ, ажъ сумно Листи Конт. 27.

БЕЗПЕРЕСТАНИННУ, присл. Не перестаючи.

XVI. Иж дей они вставичие а безъперестани на каждый Божій день наезды, грабежи и крываемъ именю моему чинять Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 259.—Пашъ Гулевичъ зъ давныхъ часовъ безъперестани миѣ великие кривды и шкоды чинить ів. 1573, к. 322.

XVII. Чтири днѣ потужне з Хмелницкимъ безъперстанку билися Літ. Полск. 19-б.

БЕЗПЕРЕЧЬ, присл. Раз-у-раз.

XVIII. Никифор... упиваючись безпереч по пивкахъ Прот. Полт. С. Г. 324 (1706).—Они безъперечъ танцовали Ди. Хан. 39 (1722).

БЕЗПЕРЕШКОДНО, прист. Без перешкоди.

XVII. Увѣдомляючи... же въ той намѣрѣ мой горозъ будете гостити бѣшерешкою Ак. ЗР. V, 219 (1688).

БЕЗПЕЧАЛНЫЙ, прикл. Що не має почал.

XVII. Васъ безпечалныхъ учинимо Єв. Реш. 50.

БЕЗПЕЧЕНСТВО, ри. (под. безпересенство).

1. Безпеченіе, безпечет.

XVIII. Безпеченіство напомъ комісарамъ мы братъ обмыщено Літ. Вел. II. 251.

2. Вільно відъ почі, спокійність.

XVI. Безпеченство уролило недбалство и запамятава всѣхъ цвот Рук. Муз. № 513, к. 13.

XVII. Если боязнь пришыхъ єъ ку намъ добродѣствъ вдачни будемъ, великое соївъ и до пришыхъ з'готовимъ безпеченство, и невыповѣдимыхъ добръ доступимъ Тр. пости. 670.

3. Забезпеченія, порука, гарантія.

XVII. Объявленье то есть отцевское, то есть церкве фундаментъ, то есть безпеченство вѣчности Копист. Пал. 346.

4. Смѣсть, відвага.

XVII. Страшио и трепетно было обу сторонъ безпеченства и мужества видѣти Рук. Хрон. 378.—З иными тежъ невѣрными... и роздирающими наше Вызnan'е о смотреніи въ тѣлѣ Га и Ба ишго... (Григорій Великий) частокротъ великимъ безпеченствомъ размовяяль и диспутовалъ Тр. пости. 398.

БЕЗПЕЧНЕ,-О, присл. 1. Не маючи, не боячись небезпеки, спокійно.

XV. Мы, Стефанъ... въ земли нашей молдавской, маємъ быти и пановати на пришлыи часы цѣло и безпечне Ўл. Мат. 171 (1499).

XVI. Иану Киселю сеножати мосе... дати... и листомъ своимъ, за которымъ бы то панъ Кисель и потомство его безпечне держали, успевнити Арх. ЮЗР. I, I, 91 (1579).

XVII. Идѣте вже и рукава спустивши (то есть безпечно) вѣдаю до царя для ялмужны ѣдете и болш того справовати будете Діар. Фил. 58.—Люде... во всемъ безпечне соївъ мешкали Єв. Реш. 12-б.—Бридите ѿ всѣхъ грѣховъ, въ якихъ тепер услаждаєшся безпечно ів. 445.—Никто безпечне не можетъ меду поживати, поки почъ не побьетъ Крон. Соїв. 207.—Безпечно орда ходила, а жоанъре иѣгде онихъ не громили Літ. Сам. 163.—Максимъ на дорози безпечи огонь розкладавъ Ак. Полт. С. 30.

XVIII. Не спи безпечне въ Чигринскомъ тому своемъ Літ. Вел. II. 32.

2. Вільно відъ небезпеки.

XVI. На чужую скуру безпечно грѣшишь Хр. Фил. Апокр. 1240.

3. Смѣю, відважено, не лякаючись.

XVI. Чомужъ, отче вѣдзыко, такъ смѣю и безпечне замыслияшь очи Отц. кт. Остр. II. II. 404.

XVII. До турмы до мене ираны строфовати, же такъ безпечно галасую Діар. Фил. 143.—Москва... въ почи безъ вѣсти, безпечне грозно вдарила на палацъ самого царя Кул. Мат. I. № (1606).—Авраамъ... ударилъ на нихъ (Египети) безпечне и поразиль ихъ Крон. Боб. 41.—Чему тылко старыи безпечно прѣтиго (Іова

туди) выходят, а молоди кръютса Рад. Він. 799.—Безпечне мовлю, же не вси добръ знаемъ Бога Дм. Рост. 1.

БЕЗПЕЧНОСТЬ, рж. 1. Стан вільний від обави, від нені, спокійність.

XVI. Съ цесаромъ Турецкимъ неремирѣ взяли, а тою бы мърою тымъ панствамъ своимъ отчизнъмъ безпечность и покой вчинили Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Отъ неприятеля великая безпечность была Пам. КК. IV, II, 122 (1545).

XVII. Даруй намъ Царства твоего правдивого свободу и безпечность вѣчную Транкв. П. Мн. 15.

XVIII. Въ домахъ своихъ безпечность малп Літ. Вел. II, 247.

2. Смійстъ, відвага.

XVII. Андрей... мужие и з великою безпечностью, явне упоминал людей абыся Цесарови зводити не дали Жит. Св. 486-б.

БЕЗПЕЧНЫЙ, прикм. 1. Вільний від небезпеки, незагрожений.

XVII. Мъисце безпечное Рук. Хрон. 72.—Безпечное и непорушное доброе обварованое мъшканье Копист. Пал. 350.—Безпечный и воинъ ты, Пилате Гал. М. Пр. 41.—Гетманове спровадивши войско свое пасред поле до битвы размъреное, воиновъ своихъ окопують валами да и безпечнѣшаго поткана се з непріателми Рад. Він. 1263.

XVIII. Ти собѣ господонку безпечную маеш Тих. № 11, к. 12-б.

2. Що не має небезпеки.

XVII. Добрая и беззпечная ест речь все за живота распорядити Єв. Реш. 202.

3.—чого, в чим, на чим, песни чого, спокійний з шо.

XIV. Абы корол был безпечнъиши оу нашен службъ и оу правдѣ ЮРГр. № 23 (1388).

XVII. Цѣности естесмы по пемъ безпечни Арх. ЮЗР. VIII, V, 371 (1606).—Не будучи безпеченъ здоровьяя своего іб. III, IV, 121 (1649).—Волю при самомъ хлѣбѣ и водѣ быти, а безпечный спсенія своего Рад. Він. 546.—За которого (коня) при продажи шлюбо-вать, же некрадений, не носати и не дихавичный, леч на всѧкъ певный и безпечний Акт. Старод. кн. 71.

4.—від чого, забезпечній.

XV. Ажъ бы земля была безпечна отъ стонъ непріательскихъ Ак. ЗР. I, 116 (1492).

XVI. А изъ другое тежъ стороны, то есть отъ Московского, оное панство вашое милости... не до конца покою безпечно Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).

XVII. Абы тамъ безпечнѣши были отъ ужовъ Крон. Боб. 39-б.—Кгда бы злoto срѣбро... были будовали, теды бы отъ огню безпечни были Кн. Рож. 120-б.

5. Що не боїть ся небезпеки, песни себе, вільний від обави, спокійний.

XVII. Будь у мене безпечень Рук. Хрон. 20.—Там же легли без сторожи на ночь. От них един неволникъ, утѣкши далъ знати о ихъ беззпечномъ и несправномъ на селѣ лежанью до города Крон. Сое. 299.

XVIII. Непріятель замкненій въ мѣстѣ мало не такъ есть безпечній, якъ риба въ матиѣ Літ. Вел. IV, 196.—Тогда Иосифъ имивъ вѣру, сталь пилно безпечень Пам. укр. м. II, 124 (Рк. Тесл.).

6. Смійш, відсажній.

XVII. Поты Петръ Стыл не быль въ мовѣ безпечнымъ, поки не быль оболченъ силою свыше Рад. Він. 244.—Макарий... очи имъ (людямъ) безпечною вимовою отворяющи... Жит. Св. 160.

БЕЗПЛЕМЕННЫЙ, прикм. Безрідній.

XVI. Яко человѣка безплеменного маєтность вся... до руки и шафунку нашего припали Ж. Курб. I, 305 (1588).

БЕЗПЛОДНЕ, присл. Не маючи плоду; бездітно.

XVI. Михайло а Павель... мели с того света безплодне зытии Арх. ЮЗР. VIII, III, 329 (1581).

БЕЗПЛОДНЫЙ, прикм. 1. Що не дас плоду, овочу, неродючий.

2. Неплодній, бездітній, безпотомній.

XVIII. Вы ся пильно прислухайте, бесплотные жены, которая дѣтей не маєт Пам. укр. м. II, 66 (Рк. Тесл.).—Вдова щедши замужъ панною а по смерти мужъїї безплодною зстанеть теди если вѣковиша на вѣнѣ только сѣсти должна, а протчо все на близкихъ и на дѣтей спадаетъ Стат. 50.

БЕЗПЛОТНЫЙ, прикм. (ц. сл.). Безтіесній.

XVII. Безътѣсные або безплотные Агглы со небес приходили Єв. Реш. 22-б.—Бгъ ест въ нбѣ безплотний Интери. XVII, 81.

БЕЗПОДЪЛОЧНО, прикм. Безподільно.

XVIII. (Свободными войсковими землями) користовались до сего равно и безподъочно Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 207 (1768).

БЕЗПОЖИТЕЧНЫЙ,-ТОЧНЫЙ прикм. Що не має поситетку.

XVII. Безпожиточный языкъ Ак. ЮЗР. II, 218 (И. Виш.).

XVIII. Соизволили протекцію турецкую, аиле безпожиточную Літ. Вел. II, 397.

БЕЗПОМОЧНЫЙ, прикм. Що не має помочи.

XVII. Мнъ... бѣдной удовици будучи беспотомной, ни от кого поратунку не маючай Жит. Св. 157.

БЕЗПОТОМНЕ,-о, присл. *Не маючи, не зишиши потомства, дітей.*

XVII. Безыпотомие с того света (зошоль) Арх. ЮЗР. I, VI, 511 (1621).—Помененая цорка моя беспотомие зоставала Пам. КК. I, 87 (1646).—Умеръ братъ единъ беспотомие Гал. Каэ. 77.

XVIII. Б. померъ беспотомие Млр. Посп. Кр. 83 (1722).—Ходаковскій зешол с того свету беспотомно Арх. ЮЗР. IV, I, 89 (1735).—А братъ беспотомно змершого добра на братию и потомков их имѣютъ спадать Стат. 35.

БЕЗПОТОМНЫЙ, прикм. *Що не має потомства, дітей.*

XVI. На нась господара спало по пани Зофии... Радивиловой, яко беспотомной, имѣнице Ак. ЮЗР. I, 33 (1507).—Ижъ тое именье Жоравъники по безыпотомномъ небожъчику Гидоре.. спало Арх. ЮЗР. VIII, IV, 195 (1544).

XVIII. Коли зась оумреть невѣста беспотомная, посагъ належить кревнымъ ея, а пе мужеви Собр. Прип. 124.

БЕЗПОТРЕБНЕ,-б, присл. *Без потреби, не потрібо.*

XVI. Тогда на самыхъ тыхъ бирчихъ немалая сумма пѣнязей, а беспотребнѣ, мусила бы выходити Ак. ЗР. III, 8 (1547).—Не беспотребнѣ тежъ то его Королевской милости въ листѣхъ соймовыхъ доложити Ак. ЮЗР. I, 158 (1566).

XVII. Отселя (з коша) беспогребне посылаютъ человѣка Эвари. Источп. I, 290 (1691).—Беспотребие такъ много талантовъ срѣбра назиравають О сл. Дав. 29.

БЕЗПОТРЕБНЫЙ, прикм. *Непотрібний.*

XVI. Ксендзъ... зборовъ беспотребныхъ... чинить позанехалъ Арх. ЮЗР. II, 436—437 (1594).

XVII. Гетману беспотребныхъ турбаций не задавала Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. XIII, 60 (1678).—Стараю беспотребное взялибъсмо па себе Лѣк. на осп. ум. 14.

БЕЗПОХИБНЕ, присл. *Неминуче, певно.*

XVI. Отцы святіи... той отмѣпы чинити не хотѣли, хотя беспохібне за нихъ вже што кольекъ тыхъ десяти дній уности мусѣло Хр. Фл. Апокр. 1188.

БЕЗПРАВНЕ,-б, присл. *Не маючи права.*

XV Я в нихъ того имѣнѧ бесправне не браз Арх. Sang. I, 94 (1491).

XVI. Взявшіи бесправнѣ держитъ Ак. ЮЗР. I, 189 (1572).

XVII. Ківалтовъне въ безправнѣ побрали, пограбили Арх. ЮЗР. III, IV, 595 (1651).—До млина зась Грінковскаго, котерій безправнѣ есть взятій и одѣ мѣста одлучоный, аби... не втручался Ак. Зем. 106 (1657).—Панъ Чернякъ старий безправнѣ и неналежне построилъ... чотиръ колѣ млина Рѣш. Полт. С. 72 (1700).—Мирон... на той сазѣ збудовалъ (млинъ) безправнѣ Прот. Полт. С. II, 300 (1700).

XVIII. Шляхтича безправнѣ не братбы до гдри и до вряду и без вершения дѣла не карать и не безчестити Стат. 34-б.

БЕЗПРАВНИКЪ, рм. *Що чинить безправно.*

XVII. Беззаконникъ, злосникъ, нециона... бешравникъ Бер. Лекс. 2.

БЕЗПРАВНЫЙ, прикм. 1. *Неподлегий праву, незвязаний правомъ, сильний, незалежный.*

XVI. На таковыя поквости заочные и безправные не маєшъ жидовъ имати а ни карати Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).

XVIII. Безправной и бессмертной землѣ ни где немашъ Клим. Прип. 203.

2. *Противний праву, неправний.*

XVI. Упоминали ихъ о то врадовиye, жебы таковыя ківалтовъ свовоныхъ, наездовъ бесправныхъ не чинили Арх. ЮЗР. I, I, 198 (1585).

XVIII. З позиванню шляхти ј въ разоренню безправнемъ пожитковъ гдрихъ должни быт комисари з суда ј з стороны ответчика шляхтича, якимъ дело окончитъ силни Стат. 31-б.—О бесправномъ взаєнѹ шляхтича С. і Р. 9-б.

БЕЗПРАВЬЕ, рм. 1. *Бракъ права, неряд, анаргія.*

2. *Вчинки противъ права, нарушення права, самоволя, несправедливость, кривда.*

XVI. Тяжкие бешравы и уразы примѣщали Хр. Фл. Апокр. 1132.—Видячи панъ... таковыя ківалты и безправнѣ... ренстръ всіхъ... речей меловаль Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Владыка Холмскій такое неслыханое и непристойное безправе, приехавши самъ съ приятелы своими, ученици надѣ право посланное ib.—Аврамъ Моника, скоро зоставши старостою овруцкимъ, великого бешравья надъ ними, людьми вольными, уживаетъ ib. VIII, V, 235 (1583).—И просили есмо его милости, аби его милость намъ такового бешравя надѣ право и волности наши чинити не рачилъ ib. III, I, 17 (1585).

XVII. Флюорусъ жидомъ великое безправе чинить Рук. Хрон. 197.—Зъ церкви Латинской презъ незносное бешравье выгнавъ Копист. Пал. 927.—(Я) могла быт быва того млина моего и не продавати пѣкому, ежлибы мнѣ от пана Леонтия Черняка не чинилася кривда и бешраве Кн. Мѣск. Полт.

41 (1693). — Безправе ми ся дѣшь Жит.
Св. 31.

XVIII. Не хочешъ... жадного безправя и не-
справедливости чинити Літ. Вел. II, 244.—
Жебы ся найменшая кривда и найменшое без-
праве отъ подстаростого дѣлать мѣло, а томъ
авѣ мислете ів. IV, 272.

БЕЗПРЕСТАННЕ,-О, присл. *Без перестанку*.

XVII. Тебѣ весь сонъ агтеловъ, творче мой
и Пане—отдаешь честь и поклонъ вездѣ без-
престанне Суд Бож. 294.—Дша... безъпрестан-
но жадаючи улѣчения волает Єв. Реш. 26.

БЕЗПРЕЧНО, присл. *Не перечуки.*

XVIII. Абы всякого званія промисніе и тор-
гуючіе... одавати до ратуша належитость без-
пречно Упів. Дан. Апост. 75.

БЕЗПРЕЧЪ, присл. *Раз-у-раз.*

XVIII. Должель безпречъ о тое Господа про-
сити Клим. Вірші, 60.—Ажъ бы безпречъ хо-
тыть на тую дивитисѧ пѣть: и грѣтис до тако'
мило притулитисѧ ів. 98.

БЕЗПРИКЛАДНЫЙ, присл. *Що не має собі
подібного, рівного.*

XVI. И всея твари безприкладный хитрецъ
и творецъ (Богъ) Ак. ЗР. IV, 5 (1588).

БЕЗПУТНЕ, присл. *Без путя.*

XVIII. Волочитися безпутне барзо непри-
гоже Клим. Вірші, 32.

БЕЗПЧОЛНЫЙ, присл. *Що не має бдїї.*

XVI. Маєть уже пожитки всѣ па себе брати и
мривлащати, зъ деревомъ бортнымъ, зо очодами
■ безъпчолными Арх. ЮЗР. VI, I, 268 (1598).

БЕЗРАДСТВО, рн. *Див. Безрадство.*

XV. А для того высокія княжата радио уста-
вали: абы безрадствомъ и невставичностью рѣ-
чъ, которые же ся имуть напотомъ дѣлти,
шкоды бы не было Ак. ЗР. I, 187 (1499).

БЕЗРОЗМЫСЛЬНЕ, присл. *Без размислу.*

XVII. За пиями (пастирями) безроузмыльне
засѣдуютъ Ак. ЮЗР. II, 237 (II. Виш.).

БЕЗРОЗУМЛИВЫЙ, присл. *Див. Безрозум-*

XVII. Звыки ваши духовные папѣжского
засѣдати ловити (людей) и до оное матиъ, яко
безроузмливую рибу огромности болта своего,
шкоды жывы поважное и грозное... заганяти
Ів. 94.

БЕЗРОЗУМНЕ,-О, присл. *Без разуму, без-
засѣдати.*

XVII. Повинна малюнка своему мужеви
безрадство и подланство отдавати, единак не
засѣдати Тр. II. М. 933.—Безроузмие и безъ
засѣдати слушности Копист. Над. 630.—Безроуз-
мие (Вашлав, син короля Ческого) справо-
шись памствомъ своимъ Рук. Хрон. 387

БЕЗРОЗУМНИКЪ, рм. *Безразумний чоловік.*
XVII. Онь (Іуда) безроузмникъ забыть того
(хлѣба) Єв. Вел. II, 47.

БЕЗРОЗУМНЫЙ, присл. *Позбавлений ро-
зуму, нерозумний, безмозгий, шалений, боже-
ський.*

XVI. Овцами есте, але не безроузмными
Хр. Філ. Апокр. 1260.

XVII. О розуме твой безроузмий! о шален-
ство твоє! о запам'ятальство твоє! чинче грѣш-
вый Гал. Кл. Раз. 61.—Сауль... сталъся,
яко безроузмий Крон. Боб. 94-б.—И такъ
теды безроузмий Хаганъ... за встыдомъ на
задъ вернулъсѧ Тр. постн. 663.—Нехайбы...
тылько бесурмане... в том безроузмномъ недо-
вѣрствъ... потоплены зоставали Єл. Реш. 46.

Где страхъ есть, тамъ безроузмна страсть вы-
коренена ест Рад. Ог. 1109.—Одънє безро-
узмий на собѣ шарпаетъ Діал. Вояк. 54.

XVIII. Нѣмое и безроузмое створѣня честь
и поклонъ своему створителю и Бгу отдавало
Пам. укр. я. II, 155 (Сок. Рк.).—Онь пляний
и безроузмий... въ тѣснє турейное... велъзъ
мя въринути вънзене Вел. Сказ. 20.

БЕЗРОЗУМСТВО, рн. *Брак розуму.*

XVI. Цекалное безроузмство Хр. Філ.
Апокр. 1736.

БЕЗРОПОТНО, присл. *Не крикаючи.*

XVIII. Лучше... въ бытѣ стой безроупотно
служити Клим. Вірші. 32.

БЕЗРУКНЫЙ, присл. *Похаслений руки або
рук.*

XVIII. Ани безрукий, ани нѣмый не можетъ
крестити Собр. Прпн. 10.

БЕЗРЯДНО, присл. *Неморально, розпусло.*

XVII. Безрадно живущихъ Пам. укр. я. IV,
205 (Рк. Осл.).

БЕЗРЯДСТВО, рн. *Неряд, недад, анаргія.*

XVI. Смысльностью ради установлено есть
абы безрядствомъ, а невставичностью, речи
которые ся имуть напотомъ денти, шкоды нѣ
было Арх. ЮЗР. VIII. IV, 57 (1511).

БЕЗСЛАВА, рж. *Неслава.*

XVIII. Честь мою пожерти хотеть простритъ
главу: богъ не пущаетъ по их же безславу
Пер. Мат. I. л. 2, 179.

БЕЗСЛАВІЕ, рн. *Ганіблісти.*

XVIII. Упуки... зъ учильщъ побѣгъ дѣлай
знатніе жъ убитки и безславія приключали
Зап. Черн. Губ. Ст. Іом. 278 (1749).

БЕЗСЛАВНЫЙ, присл. *Що не має добра:
слюни, гнебини.*

XVIII. При силнихъ же и славнихъ немощинъ
и безславніи.. гнѣва (о)жія испили чашу
Вел. Сказ. 32.

БЕЗСЛОВЕСНЫЙ, прикм. Безсловеній, німий.

XVII. Дайте мнѣ, безсловесной душъ... помочь и ратунку Єв. Реш. 437-б.

XVIII. Претож сѧ не ровнай скотати безсловесному Пам. укр. и. IV, 314 (Рк. Тесл.).

БЕЗСМѢРТНЫЙ, прикм. Вѣчний від смерти, нісмертельний.

XV. Бѣсмртныи Бже Ип. 705 (1197).

XVII. Дша... ест во-вѣки бѣсмртна Єв. Реш. 18-б.

БЕЗСНѢЖНЫЙ, прикм. Позбивленій снігу

XVIII. Безснѣжна зима Літ. Вел. III, 369.

БЕЗСТУДНИЦА, рж. Безсoramница.

XVII. Младенецъ... на оную безстудницу выплюпудъ Крон. Боб. 261-б.

XVIII. Почала... безстудницею дѣвкою наказовати, жебы то оучинил волю еи Пам. укр. и. I, 162 (Рк. Тесл.).

БЕЗСТУДНЫЙ, прикм. Безсoramниий.

XVII. Оныи безстудныи пророки отступили от Бга правдивого Гал. М. Пр. 48.—Безстудный отступницкій подметь Копист. Пал. 578.—Яко яковымъ безстуднимъ... взгордилъ Дм. Ркт. 15.

XVIII. Безстудное дѣло Пам. укр. и. I, 162 (Рк. Тесл.).

БЕЗСТУДСТВО, рн. Безсoramниство.

XVII. Новыхъ отступниковъ безстудство Копист. Пал. 592.—Против так явной правды и мовити грѣхъ есть и безстудство великое О обр. 108.

БЕЗСТУЖИЙ, прикм. Див. Безстудный.

XVI. Хто ли иный нагодилъ, жесь такъ смѣлый и безстужий, наметай же на оныя слова... Гомеруса Отп. И. II. кн. Остр. 1045.

XVII. Кто такъ безстужий и дерзый обижаетъ туть стыдъ звычай наганити Тит. 163 (Копист. 1625).

БЕЗСТЫЙСТВО, рн. Безсoramниство.

XVIII. Оумножыт сѧ в людехъ безстыество и отступство Пам. укр. и. IV, 293 (Рк. Тесл.).

БЕЗСУПРУЖНЫЙ, прикм. Неодружений.

XVII. Чистота безсупружныхъ Дм. Рост. 24.

БЕЗСЪМЕННЫЙ, прикм. Без сїmeni, бездитний, безпотомний.

XVIII. Самъ одинъ по умертвии жони свои, а до того еще и безсъменный остаю Кн. Мѣск. Псалт. 111-б (1715).

БЕЗТЕЛЕСНЫЙ, прикм. Див. Безтелесный.

XVI. Богъ ест безтелесный Катех. 19

XVII. Естество аггльское бѣзтелесно есть Транкв. Зерц. 2.

БЕЗТРАВИЕ, рн. Брак траки.

XVIII. Побѣда на мяковъ, въ великой тѣснотѣ бывшихъ и голодомъ и бѣзтравіемъ извѣмогавшихъ Кр. оп. Мар. 233.

БЕЗТЫЯ, рж. Див. Бестия.

XVIII. Виштии звѣрата и бѣзтыи речали, кви-чали и бечали Пам. укр. и. IV, 238 (Присл. Рк.).

БЕЗТЛІСНЫЙ, прикм. Що не має тила.

XVII. Бѣзтлісные... Агты со небес приходили Єв. Реш. 22-б.—А ижъ Господь нашъ бѣзтлісный и сказъ неподлегый так тежъ з ненарушення тила нашого веселится и тѣшишть Іѣсътв. 24.—Чистота ест бѣзтлісноѣ ватуры товариство ів.

БЕЗУМІСТВО, рн. Безрозумство.

XVIII. Божіе не можеме разумѣти никто, лише духъ Божій, чомъ чоловѣкъ есть у безуміствѣ, не може юзнати, чомъ душою своею ся судить Поуч. Няг. 38-9.

БЕЗУМИЕ, рн. (ш. сл.). Безум, нерозум, бѣзрозумство.

XVI. Напльнивши сѧ безоумія мовили єдинъ къ дроугому Єв. Пер. 36.

БЕЗУМНИКЪ, рн. Нерозумний чоловік.

XVI. Адбо мовте радшай, яко некоторые бѣзумники ваши, новые теологи а старые куколники, не встыдалися и до друку выдати Отп. И. П. кн. Остр. 1093.

БЕЗУМНО, присл. Нерозумно.

XVII. Нѣкоторые люде безумно звыкли мовити о смерти злой Єв. Реш. 11.

БЕЗУМНЫЙ, прикм. Безрозумний, нерозумний.

XV. Безумныи же Стополкъ рече Ип. 131 (1018).—Почал на вечрь на вино со иными безоумными молодыми людми ходити Чет. 1489, к. 44-б.

XVII. Безумный... сам себе члкъ справедливы почитает Єв. Реш. 5-б.

XVIII. Чому ты такъ, безумная жоно, говорышъ? Пам. укр. и. I, 266 (Рк. Тесл.).

БЕЗУМСТВО, рн. Безрозумство, нерозум.

XVI. Безумство его оттоя оказуетя Катех. 33.

XVII. Всихъ тыхъ явное есть безумство, которые отъ Ляховъ войску Запорожскому и народу Малоросійскому обвѣаютъ и сподвѣаютъ сами себѣ отъ нихъ мѣти пріязнь Ак. ЗР. V. 167 (1682).

XVIII. Безумство такое братъ ишъ оучинил Пам. укр. и. I, 172 (Рк. Тесл.).—Знаю а добре вашое безумство ів. VI. 135 (Рк. Тесл.).

БЕЗУМЪ, рн. Нерозумний чоловік, що йому бракує ума.

XVIII. То еще дѣтина молодая, еще есть безумъ Ал. Тиш. 35.—А про що быхъ з вашимъ безумом не говоривъ ів. 38.

БЕЗУХЫЙ, прикм. Що не має суха або вух.

XVII. Алавастър... або начине безухое, не маючое за што взято быти Бер. Лекс. 126.

XVIII. Збаночокъ глиняный безъухый Быт. мѣр. обст. 345.

БЕЗФОРТУННЕ, присл. Без фортуни, нещасливо.

XVIII. (Войско) війшло на Турковъ, единакъ безфортунне Літ. Вел. II, 464.

БЕЗФРАСУНЛІВЫЙ, прикм. Без фрасунки, безжизній, спокійний.

XVII. Безфрасуналивая жизнь Ак. ЮЗР. II, 221 (И. Виш.).

БЕЗХВАЛИС, рн. Брак хвали.

XVII. Безхваліе розсуждаючи въ собѣ, ижъ не машъ ся чимъ хвалити Ак. ЮЗР. II, 216 (И. Виш.).

БЕЗЦЪННЕ, присл. За пів-дарма, над звичай дешево.

XVII. Въ розныхъ людей укравши зъ десятеро (коней), безцѣнне попродаляемъ жыдамъ помен-нымъ Ак. Полт. С. 469.

БЕЗЦЪННЫЙ, прикм. 1. Що не має ціни, варності.

2. Неоцінений, надзвичайно дорогий, коштовний.

XV. Украси ю (церкву Андрій)... жемчюгомъ великымъ безъцѣннымъ Ип. 581 (1175).

БЕЗЧАДНЫЙ, прикм. Бездітний, безпотомний.

XVII. Поязъ быль Клеопа жону и безчаден умер Жит. Св. 478-б.

БЕЗЧАДСТВО, рн. Бездітність, безпотомність.

XVII. Вижу, ижъ мене Гдъ Бгъ замкнуль въ безчадствѣ Літ. Рук. 13.

БЕЗЧЕРЕДНО, БЕЗЧЕРЕЖНО, присл. Без черги.

XVIII. Когда колвекъ панъ... борошна... пришель молоти.... всегда... безчедено молоти Мар. род. III, 610 (1720).—Въ млинѣ молоти безчедено и безъ тринкаля подъ нужду Арх. Мот. 148 (1736).

БЕЗЧЕСНО, присл. Без чести, ганебно.

XVII. Птахъ гетьманъ запорожскій... про падъ безчесно Літ. Сам. 263.

БЕЗЧЕСНЫЙ, прикм. 1. Що не має чести, позбавленій чести.

XVIII. Таковыи блюзітри суть безчесныи, не могутъ правоватися ани свѣдчти Собр. Прип. 106.—Стается Инфамісомъ, или безчесныи и неспособныи до всѣхъ оурядовъ ів. 116.

2. Ганебний, поганий.

XVII. Абы един другому... не чинилъ перехвалковъ як в словехъ безчесныхъ так и в дѣлахъ Прот. Полт. С. II, 284 (1697).

БЕЗЧЕСТИС, БЕЗЧЕСТЬС, БЕЗЧЕСТЯ, рн.

1. Брак чести, неслава, ганьба.

XV. Братья и дружино! Бъ всегда руски землѣ и рускихъ сивъ въ бещестыи не положитъ есть Ип. 449 (1152).

2. Образъ чести.

XVII. Безчестіе, поруганіе... од злыхъ людей... приняв Хс Єв. Реш. 34.—Ижбы Яковъ... безчестія и наруганія... не поносилъ Прот. Полт. С. II, 100-б (1683).—Таковую навели на него, жалучого отца Нестора, калюмью и безчестіе пред всечесчнымъ господиномъ отцемъ протопопою Погарскимъ Акт. Старод. кн. 14. (1693).

XVIII. Видричка... жалосна будучи своего безчестія Прот. Полт. С. II, 305-б (1701).—О бои и безчестії вознихъ на справѣ уряду ихъ С. і Р. 11.

Дати безчестія, збезчестити, зганьбити.

XVII. Дала мнѣ безчестія Яциха Танъчичъка Ак. Бор. 89 (1678).

3. Грошева кара за образъ чести.

XVI. А безчестія лавънику рубль грошей Пам. КК. II, 516 (1557).

4. Позбавленія чести.

XVIII. Шлюбуемъ никого не карать ни штрафомъ... ни безчестіемъ Стат. 31.

БЕЗЧЕСТИТИ, БЕЗЧЕСТОВАТИ, дс. Позбавляти чести, неславити, соромотити, ганьбити.

XVII. Блсвны... тые, которыхъ за слово божое... безчестуютъ Єв. Реш. 401-б.—Жаловалъ Марко Стереговичъ ва Игната Войткевича, иж его, Марька, соромотиль, безчестовалъ, ушиппливими словы и злодѣемъ называлъ Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 98 (1666).—Іванъ Лемвішка еще перед часи сромотне мене... кицко кротне безчестовалъ Прот. Полт. С. I, 134-б (1691).

БЕЗЧИННЕ, рн. Безряд, неряд.

XVII. На такое то безчиніе ряд церкве руское пришолъ Гол. П. М. I, 319 (Смотр. 1628).

БЕЗЧИННЕ, присл. Без чиму, рябу.

XVI. Здалося теды братиямъ за речь неслушную такъ безчинне инокомъ жити Арх. ЮЗР. I, XI, 109 (1599).

БЕЗЧИННИКЪ, рн. Що поводиться безчинне, испорядно.

XVI. Ухвалили таковыхъ безчинниковъ... казнити и карати Арх. ЮЗР. I, XI, 98-9 (1599).

БЕЗЧИННЫЙ, прикм. Нерядкий, испорядний.

XVII. Свовоіныхъ волочцу и безчинныхъ соблазносъвцовъ самовладне проважили Гол.

П. М. II, 87 (П. Мог. 1635).—Чдъ тъло свое может ускромити... безчинному... житю своему запобѣгачи Єв. Реш. 199.

БЕЗЧИНОВАТИ, БЕЗЧИНСТВОВАТИ, дс. Повохитися нерядно, дешпетувати, бешкетувати.

XVII. Помощник и спротивникъ, заступникъ и навѣтиникъ... безчинуетъ въ покою: ускромлена и теж бита на мнъ не терпитъ Лѣств. 25-б.—Который бы брат и мы бы пришедши на сходку безчинствовать и въ реч непотребную удавати Кн. Цеху Золот. 2 (1627).

БЕЗЧИСЛЕННО, присл. Без числа, без лічи.

XVIII. Олова, кулей и пороху безчислено Ад. Тиш. 61.—Многое благство зобрамъ бы Іосифъ... безчислено Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).

БЕЗЧИСЛЕННЫЙ, прикм. Що не дастъся почислити, без числа; незмірний.

XVII. Абы.., дѣшъ наши... обнаженны прикрии Хс... своимъ безчисленнымъ милосердемъ Єв. Реш. 6-б.

XVIII. Войска же около Рыму безчисленни и неизченни предстоятъ будутъ Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).

БЕЗШКОДНОСТЬ, рж. Нешкідливість, сильність відъ шкоди.

XVII. Даочи имъ всякую безпечность и безшкодность Ак. ЗР. V, 73 (1645).

БЕЗШКОДНЫЙ, прикм. Що не підняє шкоди, що не дізнає утрати, нестратний.

Безшкоднишъ чинити, синагороджувати шкоду

XVI. Отъ позовъ, зыковъ и презыковъ у кождого суду боронити, заступовати, безшкодныхъ чинити я оные добра коштомъ и накладомъ своимъ очищати и свободными чинятъ аж до вышти аренды Пам. КК. I, 169 (1596).

БЕЗЩАДНО, присл. Не жалути, нещадно.

XVII. Безщадно карати Ак. ЗР. V, 90 (1653).

БЕЗЪ, прикм. 1. 3 род. відм. означав брак, небуття, силучення.

а) Не илюти, позбавлений, стратиши.

XIV. Безъ всіхъ хитрости и листи ЮРГр. № 7 (1366).

XV. Руси веселье питье, не можеть безъ того быти Ип. 72 (986).

XVI. Маєтъ его милость островъ тотъ мой держати отъ року до року то естъ отъ величодия до величодия; а безъ року не маєтъ у его міл. окуповати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 394 (1536).

XVII. До того дрыва за кішка мыць безъ дня возили есмо, не тыцко до Новоселокъ, але и до Олыка Арх. ЮЗР. VI, I, 410 (1619).—Лѣпшай..

шат слов... приповѣсти: зъ вырозумѣнемъ... а не жели тиу словъ безъ вырозумѣя Єв. Реш. 2-б.—Безъ бытности моей, яко ходиль за непріятелемъ Прот. Полт. С. II, 53-б (1678).—Если... злодай... будетъ безъ лица поиманъ ів. 257 (1694).

XVIII. И тые не безъ прычныи сутъ побраны (до раю) и вѣтъ сутъ живые Пам. укр. м. IV, 302 (Рк. Тесл.).—Гой, гой, безъ сусѣда вѣтъ обѣда Вірші Ріадв. 157.

б) Крімъ, окрімъ, яріч, окріч, не ліучи, склучаши; лиши, пожижуши.

XVII. Абы нась не преслѣдовали... а если не можетъ быти безъ того, принамнѣй, абы надъ силы нашѣ недопушталъ намъ терпѣти Год. П.М. II, 440 (Кор. Н. 1645).—Сушруненко... винень долгу людемъ тридцять таляровъ безъ талара Прот. Полт. С. II, 263 (1696).

2. З причин. в.: черезъ.

XVIII. Тывъ (агты) повѣшали ся сами безъ бжїй росказъ до страшного суда бжїго Пам. укр. м. I, 327 (Рк. Тесл.).—А безъ тії пропасти оужи протяженни, кладици хибкіе и уакъ ів. IV, 143 (Яр. Рк.).

БЕЗЪЯЗЫЧНЫЙ, прикм. Що не має язика або не володіє язикомъ.

XVI. Господь слѣпца умудряеть, же безъязычного и гугнівого Мовсея въ мовѣ украшаетъ Отп. кла. Остр. И. П. 380.

XVII. (Василій В.) безъязычнымъ ученицимъ зукало Аполінарія Рад. От. 879.

БЕЗЪ, рж. (турк. байз). Бавоюна тканіна.

XVII. Хустъка безъ шита, коштова на новтора золотыхъ Ак. Бор. 9 (1615).

XVIII. Запона кузубаская, едвабная, полосистая зъ квѣтами безъ блакитною подшитая Літ. Вел. IV, 126.

БЕЗЪЧИВІСТВО, рн. (ст. ц. сл. безочтьство). Безородливість; нечестивість.

XVI. Изривалъ о мнѣ въ нихъ яму потаси-пымъ своего безъочиства злодѣйствомъ Арх. ЮЗР. I, VII, 15 (Письмо Кимб.).

БЕЙ, рм. (тур. беј). Дно. Богъ.

XVIII. Предньшии беюве Вел. Сказ. 85.

БЕЙБЕРЕЙКА, рж. **БЕЙБЕРЕКЪ**, рм. Гатунокъ шовкової тканіни.

XVIII. Бейберейки вишневой косякъ целий... 8 р. Быт. млр. обст. 354.—Ходилемъ въ лавки и купилемъ бейбереку аршинъ поль 8 Ди. Марк. II, 250.

БЕЙБЕРКОВЫЙ, прикм. Зроблений зъ бейберека.

XVIII. Пошита мнѣ гусарка бейберковая Ди. Марк. II, 260.

БЕЙСКИЙ, прикм. сід «бей».

XVII. Убито сына ханского и сына бейского перекопского Літ. Сам. 176.

БЕКЕЙШКА, рж. Здрібн. сід «бекеша».

XVI. Погребено... бекешку зеленую флюдишовую Арх. ЮЗР. I, I, 231 (1586).

БЕКЕША, рж. (уг. *bekes*). Довге тутро угорського крою.

XVII. Вкрадено в комори бекешу синюю Прот. Полт. С. I, 190-б (1697).

БЕЛЕХЪ, рм. (пер.-тур. *belek*—лопатка Кр.) Нечистя шеаське підроблені мядру.

XVIII. Швецъ почиет свое всякое начине роскладати... шила, чернила, ножъ, скобелки, струги, скоски, белехи Клим. Вірші, 103.—Швецъ... белехом мядру пудробляет ів. 104.

БЕЛЕЦЪ, рм. (блр.). *Дык. Бѣлицъ*.

XVII. Абы в той кели, через мене у пущи... забудованой, никто жонатый и ни теж жадная замужняя не мешкали, только иноческого стану, то ест чернецъ албо черница; а хотя теж и белецъ албо белица, только бы там хвалу Богию в чистоти и во благочестии, а не въ унѣи будущие, отправовали Сбори. Стат. 2, 91 (1617).

БЕЛИНЫЙ, прикм. *Былгай*.

XVI. Кожушокъ белинный старый один Ж. Курб. I, 121 (1578).

БЕЛИЦА, рж. *Дык. Бѣлица*.

XVII. Абы в той кели... мешкали... белецъ албо белица Сбори. Стат. 2, 91 (1617).

БЕЛИЦА, рж. *Дык. Бѣлица*.

XVII. Присланы къ Владимиру послов своихъ... обѣщуючи платити, якъ схочеть, хотий въскомъ, бобрами, черными кувицами, белицами, албо и срѣбромъ Крон. Сое. 300.

БЕЛКОТАТИ, дс. (пол. *bełkotać*). Незряко дескать.

XVIII. Сущенко.... ничего не говориль, но только белкоталь язикомъ Прот. Полт. С. IV, 209 (1757).

БЕЛЛЯ, рж. (пол. *bela* з нім. *Balle*). Пака тоаару, великий пук.

— пакару, 10 рж.

XVII. Цав Ян палѣрѣк привѣз дѣвокъ белли шашеру Арх. ЮЗР. I, XI, 398 (1633).

БЕЛМАТЫЙ, прикм. *Дык. Бѣльматый*.

XVII. Жильтъ помогаетъ на очи белматыи Крон. Воб. 138-б.

БЕЛОГОЛОВСКІЙ, прикм. *Дык. Бѣлоголовскій*.

XVII. Тедъ оия (паню Корсакову) слова ушчишевыми гонору ее шляхецкого, поцтиного, белоголовского, не ушановавши. зельжина Гол. II. М. I, 533 (Киев. Вып. 1633).

БЕЛОКОПЫТНЫЙ, прикм. *Дык. Бѣлокопытны*.

XVI. Семена Кисляковича взяли коня шерсть вороного, белокопытного Арх. ЮЗР. VI, I, 176 (1587).

БЕЛУЖИНА, рж. *Визина*.

XVI. Солоные осетрины, белужины въ бочкахъ... и рыбы размантые вялые Арх. ЮЗР. I, I, 362 (1593).

БЕЛЫЙ, прикм. *Дык. Бѣлы*.

XVI. Муки расходное и белое колод шест Арх. ЮЗР. VIII, III, 442 (1585).

БЕЛЪГЪ, рм. (з монг. *bälga*; болг. *bälbg*; срб. белег). Знак.

XVI. На десной нозѣ посреди голени белъгъ Пам. укр. н. IV, 256 (Сварич. Ізм.).

БЕЛЮАРДА, рж. (пол. *beluarda* з іт. *baluardo*). Башта.

XVIII. Осторожнимъ казаль быти и реїменъ томъ засаженимъ въ белюардахъ и реестровимъ Літ. Вел. IV, 201.

БЕНЕФІЦІУМЪ, рн., -ЦІЯ, рж. (лат. *beneficium*). Добротство, ласка; ласко дугое.

XVI. Отъ бенефіций на грекую вѣру власне ваданыхъ, одстрыхнени не были Арх. ЮЗР. I, I, 512 (1596).

XVII. Самого Бенефіциумъ Архимандритіи Киевской Печерской... доступилем Тр. Цв. (пр.) 4.

БЕНИФІКАЦІЯ, рж. *Бенефіція*.

XVIII. Церкви, монастыри и беніфікації церковнія кгалтовне одеймовати Літ. Вел. II, 232.

БЕНКАРТЕНЯ, рн. *Маленька дитина бенкартъ*.

XVII. Доми бенкартенять полпіе Рук. Хрон. 298.

БЕНКАРТЪ, рм. (пол. *bækart*; з нім. *Bankart*). 1. Побічна, нешлюбна, неправого ложа дитина.

XVI. Бенкарта породила на обличение свое Посл. до Лат. 1137.

XVII. Никто доброволи дѣвокъ своихъ... пе давалъ, брыдячися ними (римлянами) яко здрайцами, бенкартами Крюн. Боб. 141-б.

XVIII. Отческий синъ и дочери при мачихи за бенкарти разумятся не могут Стат. 36.

2. Виродокъ.

XVII. Не будь бенкартомъ в пановани ю Тест. Вас. 34.

XVIII. Не вѣдаю, откуду дадеся шакотникъ житию моему доброму Чайлинский, бенкарть Литовский, опиякъ Полский, золтъ и здирца Украинский Вел. Сказ. 22.—() Александре бен-

карте, копылло! Чого ты собѣ захотѣвъ? Ап. Тиш. 58.

БЕНКЕЛЬ, рм.

XVIII. Рано сукно бенкель далемъ ступовать Ди. Марк. I, 199.

БЕНКЕТОВАТИ, дс. Пити та гуляти.

XVIII. (Мазепа) гулялъ и бенкетовалъ Літ. Вел. III, 59.

БЕНКЕТОВАТИСЯ, дс. Бенкетувати собї, гуляти.

XVII. Люде запам'ятални... завше на свѣтѣ веселѣться, бенкетуються, в музыкахъ, в танцахъ и в кротофилахъ кохаются. Гал. Кл. Раз. 138.

XVIII. Кгды ся Ірод в ден рожденія своего бенкетовалъ Єв. Реш. 334 (1710).

БЕНКЕТЬ, рм. (іт. banchetto). Велике, уро- чисте вітання обіодж чи вечорою.

XVIII. А коли ся буду з ними розлучати, буду вакъ усѣхъ парадіан на бенкет прохати Укр.-Р. Арх. IX, 51.—Єдиного дне зобраавши корол Навходоносоръ бенкет и заставилъ тыхъ трохъ отроков, аби перед нимъ грали и спѣвали свои землѣ пѣсни Пам. укр. м. I, 315 (Рк. Тесл.).—Іоагимъ... учивш бенкет достатній ів. II, 68.

БЕНКЛЕВЫЙ, прикм. від «бенкель».

XVIII. От штуки бенклевого сукна 12 Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 62 (1722).

БЕРБИГА, рж. Коняка, шкапа.

XVIII. Брать мой полумертвій зъ бербиги Геровскаго упалъ на землю Літ. Вел. IV, 138.

БЕРВЕНО, рж. Трам, балька.

XVI. Послала егми била дерево свое влостное, дубовое, до Луцка на будованье, всихъ возовъ двадцять и пять, и на кождомъ вози по два бервени, кождое бервено по три сажни Кн. Гродск. Луцк. 1574. к. 369.

XVII. Чужий порохъ пореть имъ очи, своего бервена чути не хотять Копист. Іал. 934.—Сучецъ въ очеси брата твоего видиши, во своем же бервена не чуєши Єв. Реш. 6.—Теперепныхъ часовъ, коли кто кому коло дому едино бервено вывалить... теды зараз до гнѣву, до свару, до позву Рад. Він. 421.

XVIII. Въ моемъ сучецъ видите, а въ своемъ бервена не видите оцѣ. Літ. Вел. II, 297.

БЕРВЕНЬЕ, БЕРВИННЯ, рж. Збирне від бервено.

XVI. Ижъ яко щотка, бервено зъ стѣпи и зъ обрамкотъ выгдаю Ак. ЗР. III, 141 (1568).

XVIII. За бервения до двора Ди. Хан. 25 — Войти возвратитъся отъ возки бервени, за которое на заплату дано єму денегъ 1 р. 90 к.

ів. 198.—Дозволяется... обывателямъ бервина выпушать на свое власное строеніе (з лісі) Арх. Сул. 228 (1754).

БЕРВНО, рж. Дис. Бервено.

XVI. Бервана, которое ест въ окону твоемъ, не чоющъ Єв. Пер. 37.

XVII. Примуготовляються бервна, сіесть подлоги, на нихже Црковъ съставлятися имат Тр. П. М. II, 53.

XVII. Презъ мѣщанъ Торговицкихъ и всю волость подданные свое дерева розыне на разные будынки агодные, яко: на клеть, на клади, на бервно Арх. ЮЗР. VI, I, 400 (1619).—Бервно или бервено: трамъ Вер. Лекс. 3.

БЕРДИНЕЦЬ, рм. Дис. Бадринець.

XVIII. Имберу, кубобы, бердинцю Разн. Марц. 643.

БЕРДНИКЪ, рм. Майстер, що робить берда.

XVIII. Бердниковъ не треба зневажать: нехай зроблють берда, жебы было чим ткать Клім. Вірші, 184.

БЕРДО, рж. Ткацький гребінь.

XVIII. Ткацкіе жоны... не хотят прясти, абыб готовые нитки могли въ берда класти Клім. Вірші, 99.—У мивъ поськли кости и жили як ткацков бердо Укр.-Р. Арх. IX, 70.

БЕРЕГОВЩИНА, рж. Податок за користування берегомъ.

XVIII. Взимается от нась береговщины в гол в дворъ монастырский Лѣковский... по рублю Арх. Вид. м. (1770).

БЕРЕГТИ, дс. Стерегти, пильнувати.

XV. Романъ же не бережеть тоя волости Ип. 686 (1195).

XVIII. Хи., берегучи цѣлости Украины, паки послалъ къ турецкому царю Кр. оп. Млр. 236

БЕРЕГТИСЯ, дс. Стерегтись, матись на бачності, на осторозі, вистерігатись, горонитись; уникати.

XVIII. Надобно берегтися, чтоб не исти риби вялой Млр. дом. лѣч. 29.

БЕРЕГЪ, рм. 1. Край, де вода стикається з землею, край ріки, моря.

XIV. Обѣздомъ... до берега Днѣстра ЮРГр. № 2 (1349).—З обѣма береги обаполь Бугу ів. № 11 (1376).

XV. Отринуша лодью отъ берега Ип. 120 (1016).—Дали есмо емоу село Липсюю ou Пере-милськомъ повѣте с обѣма берги ставоу ЮРГр. № 85 (1451).

XVIII. Птичи, плили та на березѣ утонули. Літ. Вел. IV, 75.—Такіе то плуты береги рвуть и шарпають Листи Конт. 25.

2. Край, окрайка, кант.

XVI. Граница от Обычи идет... лесом берегом Арх. ЮЗР. VIII, IV, 428 (1544).—Граница тое земли пошла против гумна Ілка Вороновича мещанина, дорожкою малою, берегом огородов и гумен местских и берегом окопища жидовского ів. VIII, VI, 251 (1569).

XVII. Бѣсы его (Іосифа)... скинули в пропаст (з дерева); была высота дерева... з берегом пропастным семдесят ступеней Жит. Св. 354-б.—Унъверсал пна Палъя о листѣ из заборю Даниловскому і о млинѣ на Кижинской греблѣ при берегу земли Даниловской Унів. Палія, 158 (1700).

3. Край, близъко, кою, бія.

XVI. Виделъ есми в него рану на твари берегуха на левой стороне тягую, шкодливую Кн. Гродск. Луцк. 1576, к. 40.

БЕРЕЖЕНЬЕ, рн. 1. Обережность.

XVIII. Въ обозъ Кіевскими мѣщаномъ неходить, а у городѣ себя берегать, а огнемъ сидѣти ввечеру и въ ночь зъ береженiemъ Вел. Сказ. 113.

2. (рос.) Злование, схов.

XVIII. Знамя и будава и печать и літаври держать въ бережене Літ. Вел. III, 36.

БЕРЕЖЕНЬКО, рм. Здрібн. від «берегъ».

XVIII. Да уже мои береженки вода ионесла, да ужъ мою девчиненку журба обнела Пер. Мат. I, 2, 182.

БЕРЕЖИСТЫЙ, прикм. З широкими або тисокими берегами.

XV. 2 недѣнія бѣлохутъс обом об рѣкоу тоу, бѣ бо рѣка та твердо текоущи, бережиста Ип. 618 (1180).

БЕРЕЖНЫЙ, прикм. Обережний.

XVIII. (Атеніонъ пастух) на пана своего зрадливую и бережную поднесши руку, окрутне его замордоваль Літ. Вел. IV, 235.

БЕРЕЗА, рж. Rosl. 1. Дерево Betula alba.

XVIII. Старой берези кора лѣчить болѣнь Млр. дом. лѣч. 45.

2. Березгий ліс.

XVIII. За башнею тою полевою ирклевскою вишнякъ в березе Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 55 (1745).

БЕРЕЗИНА, рж. Березове дерево.

XVIII. Радуга деревам розныть:... березына Кнч. Вірші, VI.—Видѣли истца, Марка Пан-Філенка, что в окопу березину рубал Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 48 (1745).

БЕРЕЗНИКЪ, рм. Березовый гай.

XV. Дали есмо со млины с полми... съ дубровами с чаша с дубникъ съ березники ЮРГр. № 54 (1424).

XVIII. Я... дубровку з березником продала Кн. Мѣск. Полт. 119 (1716).

БЕРЕЗНИЧОНЪ, рм. Здрібн. від «березникъ».

XVIII. Имъючиша въ уроцищѣ, прозвищемъ Криничка, дубникъ и березничокъ малій волній, съ которого дубнику часть едину малу уступаємъ козаку и жителю мѣстечка Лѣплявого Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 62 (1748).

БЕРЕЗНЯКЪ, рм.=Березникъ.

XVII. Яцько и Давыдъ Каленские... яко то въ ночи, а иле въ березняку, до пущи воутскали Арх. ЮЗР. IV, II, 82 (1699).—Позволяем... заняти лѣса хвойнику и березняку по обоих сторонах рѣчки... порослого Млр. Род. II, 526 (1698).

XVIII. Подъ селомъ Землянкою, за капличею, боръ и березнякъ Мат. Ист. ЮР. 56 (1717).

БЕРЕЗОВЫЙ, прикм. від «береза».

XVIII. Рану добре гонть уголя березовое Млр. дом. лѣч. 32.

Березовымъ пѣромъ выписовати, гльостати березовою рѣзкою.

XVIII Прето березовымъ пѣромъ выписуват та треба Клим. Вірші. 28.

БЕРЕЗЯ, рн. Березнякъ, березникъ

XVII. Саранча... очертъ поѣза и березя, и овесъ на нивахъ Сб. Лѣт. 96 (Меж. Лѣт.).

XVIII. Родичъ мой лозу рубавъ и березя Ракуш. 57 (1701).

БЕРЕКИНЯ, рж. (уг. berkepuе-ограбъ).

XVIII. То ся называет языком турецким акрыды, а по грекий броньцы, а по словенскій пружие, а по рускій броньки, а по угорскій берекинъ Пам. укр. м. II, 69 (Рук. Тесл.).

БЕРЕМЕННАЯ, прикм. Вагітна.

XVII. Если хто беременную невѣstu ударит Крон. Боб. 60-б.

БЕРЕМИЩЕ, рн. Тяжкость.

XVII. Тую зъ горы дорогу... назвали здавна Чортово беремище, то есть тяжкость чорту, бо слово славенское бремя значит тяжкость Крон. Сое. 26.

БЕРЕМЬННА, прикм. Вагітна.

XVII. Я въ толь часъ пестянилася... же беремьна Прот. Полт. С. I, 199 (1698).

XVIII. Горе тогда будет беременнымъ жонам Пам. укр. м. IV, 304 (Рук. Тесл.).

БЕРЕМЯ, рн. 1. Тяжар, тягота, вага.

XVI. Накладаете на члкы беремена Ев. Пер. 51.

XVII. Бремѧ: тяжаръ, беремѧ Бер. Лекс. 10.—Ярмо мое есть добро, и беремѧ мое легко Лѣк. па осп. ум. 25.—Беремѧ мое... з полегкостью приидет вам Ев. Реш. 27-б.

2. Оберемокъ.

XVI. Хлопи накладывают по беременнъ съла Ак. ЮЗР. I, 92 (1538).

XVII. Казал им принести розок по берменю Пам. укр. и. III, 80 (Перем. Пр.)

БЕРЕСТЕЙСКИЙ, БЕРЕСТИЙСКИЙ, прикм. від «берестя».

XV. Намѣстникъ Берестейскій панъ Якубъ Немировичъ Ак. ЗР. I, 101 (1483).

XVI. Берестейскій вишъ честный съборъ на нее (оунью) много пошолъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 37.

XVIII. Теперь жадная Епсція не маеть десѧтнъ, опрочъ никакъ Црквей Метрополитъ, Холмскихъ и Берестейскихъ Собр. Приш. 63.

БЕРЕСТЕЦКИЙ прикм. від «Берестечко».

XVII. Панъ и самъ... кровью непріятелскою татарскою Пылявецкіи, Зборовскіи и Берестецкіи подъ почевоницесь Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.

БЕРЕСТОВЫЙ, прикм. від «берестя».

XVIII. Не сем же боку берестовыи байракъ называюши пустій Кн. Мъск. Полт. 235-б (1728). Клейно... на берестовомъ пенку ів. 262 (1732).—Столь берестовый От. им. Дан. Апост. 108.

БЕРЕСТОКЪ, рм. Збройн. від «берестя».

XVII. Клейно на берестку старов Прот. Полт. С. II, 154-б (1686).

БЕРЕСТЬ, рм. Рога. Ильма, в'яз Ulmus campestris.

XVII. Признака... крестъ единъ на берестѣ вытятый Ак. Мг. и. 183-б (1683).—Съч... до... береста з клейнами Прот. Полт. С. II, 260 (1694).

XVIII. На берестѣ... положень крестъ Кн. Мъск. Полт. 259-б (1731).

БЕРЕСТЫНА, рж. Берестове дерево.

XVIII. Рахуба древам рознымъ... берестына Клии. Вірші, VII.

БЕРИЛЛЮСЪ, рм. (гр. βεριλλος). Металлический перегонок з громади вапняків.

XVII. Бериллюсь чинить члка воюючого смильмо Гал. Кл. Раз. 128.

БЕРКОВЪСКЪ, рм. (шв. biaerkö; лит. birkavas, bircova, birkals). Вага: 10 пудів.

XV. И въ погребѣхъ было ф берковъсковъ медоу Ип. 334 (1146).

БЕРЛАДНИКЪ, рм. Той що з Берлади.

XV. В то же веремъ бѣше привель Гюрги Ивана Ростиславича рекомого Берладника Ип. 48² (1157).—И придоша к нему (Иванові Берладникові) Половци инови, и Берладника оу него искоуписа 6000 ів. 497 (1159).

БЕРЛИНА, рж. **БЕРЛИНЪ**, рм. (від міста Berlin). Рід ялову.

XVIII. Были ии у графа... который нась своею берлинною отослан ажъ до кватери Ди. Хан. 10.—Край инбара подъ шопою берлиновою

три Арх. Суд. 107 (1766).—Коляска называема берлинъ Вѣн. Ресстрѣ 45.

БЕРЛО, рм. (ч. berla, пол. berlo, з лат. ferula). 1. Ліска монарха, сцептро, знак монаршої влади.

XVII. Берло, ліска царская Бер. Лекс. 310.—Артаксерксъ кроль перскій гды быть на кого ласкавъ, положилъ на шигъ его ліску свою кролевскую золотую, которая называется берло або щептуриль Гал. Кл. Раз. 236 (1663).

XVIII. Царские троны и короны, берло, булава и ихъ слави Укр. Р. Арх. X, 442.—Що (скажемо) о тон трости, которую ему (Хту) на поруганіе въ мѣсто берла въ руки отдали Науки парох. 292.

2. Монарша влада, канування.

XVII. Потомкове Давдовы тое же берло держали Гал. М. Пр. 6.

3. (пол. berlo). Збіоженка помолочене, але не пересіане.

XVI. Чотыри разы до году по бочцѣ жыта, то есть берла водѣть обычая давного, а тое берло маеть быти увъ осень, по живѣхъ, на сторону отмолочено Ак. ЗР. II, 195 (1529).

БЕРМОВАНЬЕ, рм. (пол. bierzmowanie). На-машиння миром.

XVII. Нѣмъ бермованія доступять, смерть упережаєтъ Копист. Пал. 782.

БЕРМОВАТИ, дс. (пол. bierzmować, з лат. firmare). Мастити, намашувати миром.

XVII. Стефана, сына Гезина, бермовалъ, а другимъ законъ Христовъ проповѣдалъ Копист. Пал. 996.

БЕРНАРДИНЪ, рм. (від імення св. Бернарда). Законник стискаючи регули св. Францискія.

XVII. Бернардинъ, францішкановъ, домінікановъ, босаковъ, кармелітовъ и прочихъ Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

БЕРЧИЙ, рм. Дис. Бирчий.

XVI. У другой скрыни... квіти берчихъ на выданіе съ поборовъ королевскихъ Арх. ЮЗР. I, I, 55 (1576).

БЕСЕДА, рж. Дис. Бесѣда. 1. Розмовъ.

XVI. Внегда бо начнетъ человѣкъ поститися, аби отъ него въ желаніе беседы Божия приходить, спречь молитвы Сп. прот. Лют. 160.

2. Бесѣда, учта.

XVI. И синъ его Валтызарь.. на беседе сталь пiti зъ вихъ (сосудовъ) Сп. прот. Лют. 99.—Кнегіня... посыпала до Его Милости... просячи Его Милости въ домъ свой до себе на беседу Arch. Sang. VI, 231 (1564).

XVII. Купецъ... до твої беседи свой недовідешні... замернулся назад Прот. Полт. С. I,

108 (1690).—Іовъ.. сам з ними (сынами) на тых беседах не бывал Жив. Св. 178-б.

БЕСЕДОВАТИ, дс. Дис. Беседовати.

XVII Гдь... ку всым нам... беседует въ словъ своем Ев. Реш. 47.—Писмо бжественное ку нам о родичах Пречистой Вцы беседуетъ ів. 277-б.

БЕСЕДОВНИКЪ, рм. Розмовник.

XVI. Коснемъ же ся... словесъ Григория Двоєслова или Беседовника, егоже Римляне зовутъ Розмовою Сп. прот. Лют. 125.

БЕСНИДЪ, рм. Гірський хребет, що можна деса перейти; бір на горі.

XVII. Овечка... блукаючи ся заблудила, и не бізако и недачно але на горы и бескиды Ілк. на осн. ум. 6.

БЕСПЕРЕСТАНИ, присл. Дис. Безперстани.

XV. Отъ... губать землю Русскую, и кровь хрестильську проливають бесперстани Ип. 218 (1095).

БЕСПЕЧАТИСЯ, дс. Заслонятися від небезпеки.

XVI. Малым вездом часу пригоды не треба ся беспечати Пам. КК. IV, II, 120 (1545).

БЕСПЕЧНЕ, -0, присл. Дис. Безпечне.

XVII. Ты ли Іоанне так беспечне спиши, и Мовсей небезпеченству ваближшій ест Тр. посты. 557.—Вернуль бы ся быль на свою столицу беспечне Копист. Пам. 946.—И будете беспечне мешкати въ земли своей Арх. ЮЗР. I, XII, 530 (1613).—Вонъ гды не слышит о непріятелю, жмет беспечно Рад. Він. 961.

XVIII. Давши кожному жеби не телько стати, але и лежати могъ беспечне таковій пляць Літ. Вел. III, 488.

БЕСПЕЧНЫЙ, яркм. Дис. Безпечный.

XVII. Рекъ Мовсей: помажте, и помагали, и были беспечными Кп. о Вѣрѣ, 210.—Мысль беспечна, яко оуставичое веселіе Домецк. 10.

БЕСПОКРОВНЫЙ, яркм. Що не має покрова.

XV. Ты бъ... беспокровныи покровъ, обидимъ застоупникъ Ип. 924 (1289).

БЕСПРЕСТАНИ, присл. Дис. Безперстани.

XV. Княгини же его беспрестани плакаше Ип. 617 (1180).

БЕСПРИКЛАДНЫЙ, яркм. Дис. Безприкладный.

XIV. И видѣхъ мужа велика... и страшна въ ширину бесприкладна зракомъ Гильвестр. Сборн. 660.

БЕСТВИТИСЯ, дс. (пол. bestwić się). Казижтися, дичити.

XVI. Где ся оные телци, волы, бествачи або шарючи под скрыю запражевые переворо-

чали скрыю Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 13.

XVII. Сл христіане надъ христіанами, безъ жадной даной имъ отъ насть причины бествиши и суровыли Копист. Пам. 771.

БЕСТВІТЬТИ, дс. = Бествитися.

XVII. Разсверѣпъваюся: разбурую, булю, бествью Бер. Леке. 135.

БЕСТЕЛЮГА, рж. Згруб. від «бестія».

XVIII. А доки жъ вы бестелюги будете звегати Довг. 98.

БЕСТІА, **БЕСТІЯ**, рж. (лат. bestia). Звір, звір.

XVI. Безсловесное, бестія Зиз. Лекс. 95.—И кгда царь исполнился тяжкимъ гнѣвомъ, и з окрутными бестіями, плоды Ливаньскими окормленными Отп. кл. Остр. И. П. 394.

XVII. Італійска бестія Калаврійский Вардам... сrogую подносить войну на Црковь Хву Тр. посты. 396-б.—Стыи... любо от бестій розшарпаны бывають, любо в поломенехъ и водахъ зануряються Тит. 123 (Копист. 1625).—Діаволы же преобразують сѧ мечтаніемъ, в различны бестіи на устрашеніе члвчское Транкв. Зерц. 8.—Віте... якъ бестіи траву Крон. Боб. 174.—Бестія на бестію себѣ подобную не пориваєтъ Рад. Ог. 269.—Бестія спросная будучи пес Ев. Реш. 145-б.—Кто грѣшить, южъ той розуму не маеть и есть бестію нерозумною Гал. Кл. Раз. 87.—Бестія нерозумная ів. I, 13.—Был той кон... бестія моцная Ал. Печ. 166.

XVIII. А вгадати бестіи (ворожки) якъ гды ве вгадають Клім. Вірш. 70.—Жена сестреня моего... публьчне ругала... старою бестію називаючи мене многократнѣ Арх. Сул. 68 (1732).—Человѣкъ... з дитинства яїчого иншого ненаучився и вѣ до чого не навыкъ. лкъ тилко забавлятисѧ и пребывать з нерозумными бестіями Науки парох. 249.

БЕСТІАЛСКІЙ, **БЕСТІЯЛСКІЙ**, присл. Звірячий, видячий.

XVII. Грецкаа моц барзъй была приторта и понижена през тажкое, а праве бестіалское окрутенство того, который па тот час грекое справовалъ панство Тр. посты. 658.—Не вѣдали оны: чи голови человѣчіи? чи бестіалскии иѣли оффровати Гал. Боги пог. 22.—Тѣло... маеть в собѣ пожадивохъ быдлачыи бестіалскии Гал. Кл. Раз. 223.—За бестіялское житие карает пан ябсный Ев. Реш. 25.—Глуший бестіалский члвкъ закошъ бжий... зневажает ів. 115-б.—Позверховное одѣння дає имъ Бгъ з скуръ бестіялскихъ, абы означиль, ижъ бестіялскою похотю внустрь душгъ свои змазали Тр. Н. М. 939.

осолодьсть памятка его, я якъ музика при бесѣдѣ вина Копист. Пам. 1135.—При бенкетахъ, бесѣдахъ и розныхъ оуттахъ грѣшилъ Тр. П. М. 910.—Ходѣмо оуттише, яко въ дні, не въ бесѣдахъ и плянствахъ, не вшетеченствахъ и роспустахъ, не въ пубваркахъ, ани заорости Гол. П. М. II, 455 (Кор. Н. 1645).—Іовъ на тыхъ бесѣдахъ з ними (дѣтми) не бывалъ Крон. Боб. 36.—Магдалина... до танцовъ и бесѣдъ квапитися вшала Єв. Реш. 216-б.—Стык отцы... заборонили, абы з того помилованного обѣду и бесѣди ничего стравного до домовъ своихъ з собою клирицы не брали Тит. 151 (Копист. 1625).

XVIII. Люде якого юдекъ чина въ домахъ своихъ аби жаднихъ схадохъ и бесѣдъ не имѣли Вел. Сказ. 18.

БЕСЪДОВАТИ, дс. Говорити, мовити, размовити.

XV. И тако ему (Ростиславу) бесѣдовавши съ иимъ (съ игуменомъ) и благословивъ его отпусти и Ип. 531 (1168).

XVII. Тепер ігды о расплато гвзнесеніи до васъ бесѣдую Єв. Вел. 147.—Все писаніе телесне бесѣдуетъ къ намъ, яко до телесныхъ подлою и новою людскою Транкв. Зерц. Ад.—Іванъ... засталъ челядъ свою з Мартинихо... бесѣдующихъ у хатѣ надъ горылькою Прот. Полт. С. I, 108 (1690).

XVIII. Отом собѣ бесѣдуютъ и чудуютъ ся, шо бы то могло быти Пам. укр. и. II, 68 (Рк. Тесл.).—(Горваты) словенски бесѣдуютъ Гр. Барск. I, 128.—Тамо (въ градѣ Бѣляни) бесѣдуетъ по арапску и по турецку ів. II, 129.

БЕСЪДОВНИКЪ, рж. Розмовник.

XVII. Діалогъ: бесѣдовникъ Бер. Лекс. 266.—Григорій Бесѣдовникъ, паша Римскій Копист. Пам. 697.—Григорій Бесѣдовникъ през матвту царя Траяна спасъ Тр. постн. 38.

БЕТЬЖНЫЙ, прикм. Хорий, слабий.

XVIII. И речеть Христосъ праведнымъ: «Подте вы благословеныи выть отца моего, чомъ было вамъ жаль голодныхъ и жадныхъ и сторонныхъ и голыхъ и бетъжныхъ и имнныхъ дѣла мене» Поуч. Няг. 11.—Не треба здоровымъ лѣкаря, але бетъжныхъ ів. 53.

БЕТЮГЪ, рж. (уг. betegség). Хористъ, смѣость.

XVIII. Коли кто упадеть у якую неволю, или ятя, или у бетюгъ, или у кварь... такъ чини, якъ сесь люде Поуч. Няг. 29.

БЕХТЕРЪ, рж. (пол. bechter, срб. bачterec). Кольчуга, кираса.

XVI. (Ваяли) так теж и збрюю пана моего военную—бехтери. панцири, зброя бляховые

Арх. ЮЗР. VIII, VI, 177 (1566).—Оправленые, зброя бляховые, бехтери, панцири ів. VIII, IV, 125 (1571).—Зброя: панцири, бехтери Ганна Монт. 96.

БЕЧАТИ, дс. (пол. beczes). Видавати голос: бе! бекати.

XVIII. Вшитки завѣрата и бестыни рычали, квичали и бечали Пам. укр. и. IV, 238 (Присл. Ри.).

БЕЧЕЛОВАТИ, дс. (уг. becsel). Цикчи.

XVIII. Знаешь ты самъ добре, якъ та бечелую и кохаю Ах. Тиш. 30.

БЕЩЕСТЬЕ, рж. Дио. Беочистие.

XV. Бещество на жене еста положила Ип. 429 (1151).

БЕЩИНЬЕ, рж. Дио. Беочиніє.

XV. Да не творять бещинъ въ селѣхъ Ип. 37 (945).

БЖОЛА, рж. Комаха Arpis mellifica.

XVII. Бжол жонѣ мої семеро наїїпшихъ (дати записую) Прот. Полт. С. II, 174 (1686).

БЗИНА, рж. Дерево, корч бзовий.

XVIII. Рахуба древамъ рознымъ: башна Клим. Вірші, VI.—Потомъ зо встиду на свою бѣду (Юда) на бзинѣ ся вдавіль Укр.-Р. Арх. IX, 227.

БЗОВЫЙ, прикм. від «безъ».

XVII. Набравши потаєнне золота вложиль въ кій бзовій Гал. Боги пог. 13.—Набравши таєнне золота вложиль въ кій бзовий Рук. Хрон. 143.

XVIII. Дати асафетиди якъ лѣковій оркъ зъ ягодами баювими Укр. Госп. Пор. 71.

БИБЛИЙНЫЙ, прикм. від «біблія».

XVII. Біблійний тлумачи свѣдчат Тит. 279 (П. Мог. 1632).

БИБЛІОТЕКА, БІБЛІОТЕКА, рж. (гр. βιβλίον). Книгозбір.

XVII. Адрианъ... мѣлъ свою бібліотеку Крон. Воб. 253-б.—Где книги увязаніе подъ бібліотекою Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1669).

XVIII. По смерти его ничего не оста, токмо бібліотека Гр. Барск. II, 347.

БІБЛІЯ, рж. (гр. βιβλίον). Святе письмо, книги Нового і Старого Закону.

XVII. До того що мовиши на казаню, доводи того письмомъ стымъ з Біблії Гал. Кл. Раз. 518.

БІБУЛА, рж. (лат. bibula). Рід грубого паперу, що отлагує въ себе вогкість.

XVIII. Куниль дзвѣ лѣбры бібулы для вибрания воску... с орніковъ Ризн. Соф. Кн. 124-б (1741).

БІВАТИ, дс. Недоконано-повторн. постать від дс. «бити».

XVII. Рицери... непріателей оїчистых бива-
ли Тит. 49 (Сак.). -- Роскошныхъ Грековъ
потужне биваль и панство ихъ посѣдалъ
Крон. Соє. 14.

БИВАТИСЯ, дс. Недоконано-посторн. по-
стать від дс. «битися».

XVII. Витень... биваль ся зъ Русью, быль
мужественный въ войнахъ Крон. Лит. 328.

БИВІЙ, прикм. Див. Бывій.

XVIII. Четвертый (плец) бивого писаря со-
тенного Шевеля Соб. Мат. Лѣвоб. Укр. 221
(1767).—Бивий атаманъ Василь Голота ів.
269.

БИГАМІЯ, рж. (з лат. *bī*+гр. *χάμος*). По-
дружній звязок одновременно з двома жінками або
з двома чоловіками; одружиння у-друге.

XVIII. Бигамія есть на той часъ, коли кто
по смрти єдныя жены поймуеть другую, или
младнець береть вдову, или вдова идет младница,
или законникъ поемлетъ жену. Три теды суть
бигаміи: правдивая, толкованная и подобствен-
ная Собр. Прип. 60.

БИГАМУСЬ, рм. 1. Що має дві жінки нараз.
2. Хто має другу жінку, або за першу—вдову.

XVIII. Бигамусъ, то есть той, который маєть
другую жену, албо єдину, але вдову Собр. Прип.
135.

БИГАМЪ, рм.=Бигамусъ.

XVIII. Не повиненъ єнспъ осщати бигама
Собр. Прип. 60

БИГАНІЕ, рн. Перегони.

XVIII. Не годится ховати... оумъраючихъ въ
биганії конскомъ, съ другими съ заманіемъ
шы Собр. Прип. 136

БИГТИ, дс. Див. Бѣгти.

XVIII. Отожъ поседъ первый бижить и
мовитъ Сл. о збур. п. 153.

БИГАРЪ, рм. Кий, батіг.

XVIII. С колами, з бигары, с коліями остры-
ми Пам. укр. м. II, 228 (Рк. Тесл.).

БИДА, рж. Див. Бѣда.

XVII. Амон... видячи себе въ бидѣ Крон.
Боб. 158-б.—(Пелгримки) отъ свицкихъ роско-
шней па духовные... идуть и на той дорози
биды и папасти в удрученю тила приймовати
Арх. ЮЗР. I, VI, 90 (1630).

БИДЛІНА, рж. Див. Бидлина.

XVIII. І злонравной бидліни во скорбъ бу-
деть чѣти Клим. Вірш. 132.—Лутше би мнъ
нынѣ вмерти въ той годинѣ. нѣжли скитатися
въ свѣтѣ якъ бидлінѣ Укр.-Р. Арх. IX, 240.—
Ція кунільна... воловъ пари албо іншыя якыя
бидліни жадного власне ярмарку не опускаєтъ
Науки парох. 109.

БИДЛО, рн. Див. Бидло.

XVIII. На ноги коли бидло впадеть: часнокъ
з собачим каломъ змѣшивши, обвертовать ноги
Мар. дом. лѣч. 18.—Отъ крѣвъ ихъ мусѣла
свой колюръ и смакъ измѣнити вода, которой
черезъ долгий часъ жадное бидло прагиучое не
могло нити Вел. IV, 40.

БИДЛОВЫЙ, прикм. Що до бидла стяга-
сться.

XVIII. Лѣкарство каплѣ и пѣкгулки бидло-
вого рецепту приемлемъ Дн. Марк. I, 136.

БИДЛЯ, рн. Див. Бидля.

XVIII. Гинути мусѣли яко бидлята Вел. IV,
258.

БИДЛЯЧИЙ, прикм. Див. Бидлячий.

XVII. Нынѣ ся рождает оу бидлячои стайнѣ
Прол. XVII, 85.

XVIII. Бидлячое лѣкарство... свиную... на-
скромадить... в хлѣби давать Мар. дом. лѣч.
17.—Лишай бидлячини ів. 18.—Нынѣ ся родит
Спаситель... въ темной бидлячои стайнї Укр.-Р.
Арх. IX, 52.

БИКОВЩИНА, рж. Данина від бика.

XVIII. Чи ли злодѣйщина и биковщина,
половину на полковничью особу братъ, а полови-
ну сотникови з старостою роздѣлять Вас. Зб.
Мат. Лівоб. Укр. 102 (1716).

БІКЪ, рм. Див. Быкъ.

XVII. Ханъ... приказаль одослати (Хм-му)
пят биковъ и пятнадцять барановъ Вел. Сказ. 27.

БИЛИЦЯ, рж. Бот. Artemisia.

XVIII. Зъяля билицию утертое ляти водовѣ
въ горло Укр. Гоеп. Пор. 69.—Вужъ въ томъ
городѣ не постане, где есть полинъ, билиця
ів. 74.

БИЛИЕ, рн. Див. Былье.

XVIII. Мури... непотребнимъ биліемъ зарос-
ліє Вел. Сказ. 3.

БИЛМО, рн. Див. Бѣлмо.

XVIII. Хухать на очи отпужить тимъ билмо
Мар. дом. лѣч. 8.

БИЛО, рн. 1. Молотокъ, которымъ струни
натягають.

XVII. Било: молотокъ которымъ струны на-
тажаютъ Бер. Лекс. 210.

2. Дошка оголюшення молитов в обитеях і
на інші потреби Бер. Лекс. 210.

XV. Братья же oudариша в било и собравше
съ вси Ип. 176 (1074).

XVIII. На вратах била і кіяки желѣзнія
Пам. укр. м. IV, 145 (Яр. Рк.).—Благовѣ-
стять же на правило церковное по вся дни
въ деревяніє и желѣзніє била. На вечерню
клеплють въ било великое деревяное Гр. Барск.
I, 252.

БІЛОГЛОВА, рж. Див. Бѣлоголова.

XVII. Став пред нами персоналие билогова на имя Фена Микитиха Ак. Полт. Гор. Ур. I, 22 (1665).

БИЛЦЕ, рн. *Те, чим на струнах бренчать.*
XVII. Билац альбо инорко, которым на струнах браниают Бер. Лекс. 210.

БИЛЫЙ, прижм. Див. **Бѣлый**.
XVI. Звезда билого желиза Арх. ЮЗР. I, 1. 183 (1583).

Плате билое, хусты билыми; бѣлизни, хусты, сирочки.

XVI. (Староста Луцкий з помічниками) нобрали и пограбили хустъ билыхъ, кошуль подотна ткацкого Арх. ЮЗР. I, VI, 136-7 (1597).

XVII. Дмитро покрац у Вакулы Мелника плате билое Ак. Полт. Гор. Ур. I, 22 (1665).

БИНА(А)МНЪЙ, присл. Див. **Бынамнѣй**.
XVII. Которие бъ от ихъ волности бинамнѣй не дбаючи, але яко могучи оныхъ мѣряли Літ. Гам. 3.

XVIII. Наиовъ полскихъ... яко тѣла... безглавного, бинамнѣй устрашатися не хтѣмо Вел. Сказ. 51.—(Дорошенко) радъ бытъ и бинамнѣй не тривожилъ таковыхъ Суховѣвихъ поступковъ Літ. Вел. II, 170.

БИНДА, рж. (нім. *Bindē*). *Перепаска, опаска, тасьма; стяжка.*

XVII. Корона, бинда альбо ченецъ Бер. Лекс. 26.—Канелюшъ со двома биндами и патерину наши шаре патриархамъ даюху Літ. Густ 357.—Такмутъ вашъ мовит: же Бгъ кождого лихъ вкладаетъ бинду ремѣнную на голову свою Гал. М. Пр. 427.

БИНДАСЬ, рж. (нім. *Bindaxt*). *Тесница, месельськи сокира робити в дереві фузи, стріки і ин. виробляти хорита, вулихи, то-що.*

XVIII. Топуръ биндас, свердль палечныхъ... стругъ и рожки Дѣло Бих. 2 (1722).—Биндас—1. патагач—1. ножицъ овечих—3 Арх. Вид. ч. (1755).—Але тебе перестрашу оружемъ своимъ... то есть пила. биндасъ, і тесница і криваж коса мож Сл. о см. 18.

БИРАТИ, дс. *Поеторно-недоконана форма дієслова «брати».*

XV. Небожчикъ панъ Иванъ Ходкевичъ... хоживашъ на нашу службу, на войну, бирали подводы Ак. ЗР. I, 110 (1486).—Врядники его милости тамъ Ѣздоковъ высыпывали и вины зъ вихъ бирали и проѣзы великие ів. 171 (1497).

XVI. Іакъ и первши старисты... (доходы) бирали Ак. ЗР. II, 114 (1514)

XVII. На свою потребу тожъ три ри и ових гривней бирали Акт. Старод. кн. 94.

XVIII. Двѣ бабѣ, которіе дѣти бирали от Жыдовокъ Пам. укр. ч. I, 246 (Рк. Тесл.).—От Македонянъ нехочнавыхъ, от которыхъ то емъ бирали дань Ак. Тиш. 45.

БИРБИГА, рж. Див. **Борбига**.
XVIII. Всадивши його охляпъ на свою водоносную бирбигу, даль ему на смичѣ хортовъ пару Літ. Вел. IV, 138.

БИРИВАТИ, дс. *Поеторно-недоконана форма 2-го ступня від дієслова «брати».*

XV. Воеводы... тыи вряды раздавали и пошлины бирали на городъ Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVI. Тогда въ вихъ подводы бирали зъ мыста подъ себе Ак. ЗР. I, 361 (1505).

БИРИЧЪ, рж. (ч. *bîrīc* з іт. *bîgo*—судовий служник). *Урядовник, що оголошує накази влади, окличник.*

XV. Володимеръ же пришедъ в товары послал по товаромъ бирича глаголъ нѣтуть ли такого мужа, иже бы сѧ яль с Печенѣжаниномъ Ип. 107 (993).—Изяславъ же съ сыномъ Ярославом и посласта подвойскы и биричѣ по улицамъ кликати зовучи къ кнзю на обѣдъ ів. 369 (1148).

БИРКА, рж. (тат. *bîr—оден*). *Варцабове кружalo; жереб, лъв.*

XVII. Жи-біж: костки, бирки, люсы Бер. Лекс. 44.

БИРКА, рж. (уг. *bîrka*—вівця). *Турецька, волицька або єгипецька вівця з повстим окружним гвостом.*

XVII. II въ язикы килькодесять человѣка Татаръ поймали и бирок скыто тисячей зашивши Ак. ЗР. V, 273 (1694).

БИРМОВАНЬЕ, рн. Див. **Бермованье**.

XVII. (Муропомазаше) откладаетъ на бирмоване до лѣтъ досконалыхъ Льв. Пад. 24.

БИРОВАТИ, дс. (уг. *bîrō*—судя). *Волотити, рідити.*

XVIII. Земля ихъ подъ сѣверомъ, а бирають ими прѣ Московскій Ак. Тиш. 78.—Чомъ быти церкви и царства, де проповѣдали святыи апостолы... и преподобныи отци... теперь бирають языкъ поганныи Поуч. Няг. 13.—Чини и роби исъ правдовъ, кому чимъ бирашъ ів. 19.—Оустрашило мя крестное дерево, на которомъ Хс распят, не могу собою бирогати Пам. укр. ч. II, 324 (Рк. Тесл.).

БИРОВСТВО, БИРУВСТВО, рн. *Уряд суди.*

XVIII. Панъ може такого бироев ажъ бы сѧ не по правдѣ державъ из бироства изверчи тай карати Урб. 70.—На бироство три люде мускатъ сѧ выбрати, тай межы тыхъ трохъ одного сѣлска громада и зпередъ панского тиста нагай выбире ів. 69—70.

БИРОВЪ, рм. (уг. bīrō). *Судья.*

XVIII. Панъ може такого бирова аж би ся не по правдѣ державъ из бировства изверечи Урб. 70.—А слуга есть на сюмъ свѣтѣ каждый, хоть король, хоть панъ, хоть шанъ, хоть бирувъ, хоть патриарха Ноуч. Нят. 120.

БИРЧИЙ, рм. *По збирає податки.*

XVI. И для того писали до бирчихъ, абы регистра прислали тыхъ всіхъ, которые што іали а которые тежъ не дали Ак. ЮЗР. I, 92 (1538).—А тыи бирчиши ваши, выбравши тыи пѣнизи серебрізныє, нехай ихъ предъяся до скарбу земскаго отдають Ак. ЗР. III, 7 (1547).—Як дей есмо лицу головынъмъ бирчимъ чинити также грши и реестра имъ отдали Ж. Курб. I, 26 (1569).—Што се тежъ дотычетъ подачокъ, его королевской милости зъ сойму уфаденыхъ... масть его милость... съ того именя выбравши то бирчихъ нашихъ отдавати Арх. ЮЗР. I, I, 430 (1594).

БИРЧОС, рн. *Оплата на користь «бирчого».*

XVI. Бирчого и иничего на врадъ отъ прутовъ селідбныхъ съ каждого лому по два пѣнизи Ак. ЗР. IV, 130 (1590).

БИСАГА, рд. (лат. bisagittum). *Сакви, торба што перевишається на групи і на плечі; мн. шкуратяні торби обабіч сіла.* Бер. Л. кс. 204.—Синон. сл. р. 6.
БИСЕРОВЫЙ, прикл. від «бисеръ».

XVII. Кто хочетъ нрэзъ оныи стислны брамы бисеровыи вийти, не треба набывати чрева гробого Рад. Ог. 311.

БИСЕРЪ, рм. (тур. bîsir, з араб. bîsra). *Перлі, жемчуг.*

XV. Блаженая Олена искаше мдрѣю, что есть лучше всего въ свѣтѣ семъ и нальзе бисерь многочѣпныи, еже есть Христось Ил. 50-51 (955).

XVII. Оуподобиша прстви ибеное чаку купцу ищущему добрыхъ бисерей Рад. Ог. 303.—Бисерь: перла, жемчугъ Бер. Лек. 3.—Не дай Гди погибнуть бисеру твоему Жит. Св. 157.—От крови нашей на мякъ пореири сшилесь, бисерами слезъ матернихъ спасстришъ Дм. Тунт. 135.

2. (пол. bisiot). *Дороги скідна тканина, рід тонкого білого полотна.*

XVII. Была машина якъ сѣмя кориандрово, обличие же его якъ бисер чистый Крон. Боб. 34.—Такъ была шата сподия бѣлая з бисеру Ки. Рож 41

БИСКУПІЦЬКИЙ, БИСКУПІЙ, БИСКУПЛІЙ, прикл. від «біскупъ».

XV. Велики есмо заставити пану Ивану Мушати к лесктииному берегу к бискупицькому ЮРГр. № 81 (1445)

XVI. Бискуній костель Ак. ЮЗР. I, 126 (1549).—И того, па кого жалоба вышла, передъ судомъ бискупимъ ставити Ак. ЗР. III, 305 (1586).

БИСКУПІСТВО, рн. (пол. biskupstwo). 1. *Гідність, уряд, влада бискупська.*

XVII. Греки... дали ему (Колхисови) иниое бискупство Крон. Боб. 78.

2. *Дієцезія.*

XV. Владиславъ выбранный ку бискупству влоцлавскому ЮРГр. № 67 (1433).

XVI. На краковское бискупство ветушить (бискупъ Гуцкий) Ак. ЗР. IV, 215 (1600-1605).

БИСКУПІЩИНА, рж. (пол. biskupszczyzna). *Бискупській фібра.*

XVI. Бискупицьны имъ не выдаљ Хр. Філ. Апокр 1746.

БИСКУПЪ, рм. (пол., ч. biskup, з давн. нм. biscof, з гр. ἀπόκλιτος). *Церковный достойник, що згаджує дієцезіем.*

XIV. Бискупъ Краковский и старости Краковский и Судомирскій могутъ дати премире Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XV. Ми бискупи маїчи премыски и офанастви владыка премыски ЮРГр. № 38 (1404).—Князь Микодай, бискупъ Виленский Ак. ЗР. I, 70 (1455).

XVII. Римского бискупа до того права присматривали Конс. Цл. 1072.—(Грекове) начальства над всемъ црквию Бжесю Бискупови Римскому не признали Кон. о Вѣрѣ. 161.—В старомъ законѣ навышший бискупъ былъ надъ краля Кон. Рож 74-6.—Колхисъ, бискупъ троянский прыѣхалъ до Ісафа Крон. Боб. 78.

БІСОВСКИЙ, прикл. Див. **Бісовский**.

XVI. Противко засадкамъ бісовскимъ Катех. № 80.

БІСТРИНА, рж. Див. **Быстра.**

XVIII. И тобѣ що сѧ стало, Іерданы рѣко, чому бѣжини и вертаеш сѧ горѣ бистриною свою? Нам. укр. и. II, 189 (Тух. Рк.).—Онь разуму научаетъ, на путь правій наставлять, во глубинахъ и въ бистринахъ руку подастъ Укр.-Р. Арх. X, 284.—(Трупи янчаровъ) Інѣпровимъ отдать глубинамъ и бистринамъ Лт. Вед. II, 363.—За два дни отпливъ въ Рахитъ, кроме вѣтрила, ибо самая бистрина рѣки наѣтъ отнесе Гр. Барек. II, 159.

БІСТРОСТЬ, рж. Див. **Быстро.**

XVIII. Бистрость коней Лт. Вед. IV, 235.

БІСТРЫЙ, прикл. Див. **Быстрый.**

XVIII. Богунъ... бистрими конми посла ти з вѣююстю, же при Чернечкомъ много войска полскога обрѣтается Вел. Сказ. 51.—Бистримъ на тое смотрѣли окомъ Лт. Вед. II, 81.—Не только въ чолѣ, але и въ тылу голови чѣти би-

строе око ів. IV, 187.—Роскоши... вѣни оу
Дунаю бистромъ ся втопили Рук. К. У. № 21,
к. 27.

БИСУРМЯНИНЪ, рм. Дис. Бисурманинъ.

XVII. Презацное христіанское воинство, двѣ
речи набарзей вас порушити, и срда ваши
запалити могутъ къ мужественной расправѣ
военной зъ тым окрутнымъ бисурманиномъ Рад.
Він. 1534.

БИСУРМЯНСКІЙ, прикм. Дис. Бисурман-
ский.

XVII. Луки и стрѣлы бисурманскіи Рад.
Ог. 463.

БИТАНКА, рж. (уг. bitang). Волочуга.

XVIII. А чей ты того, битавко, не дождешь
Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

БИТВА, рж. Бій, баталія.

XVI. Зъ ранку лжъ до вечера... межи собою
(Літва й Наливайко) битву мели Кул. Мат. I,
64 (1595).

XVII. 1624 была битва ляховъ съ козаками
С5. Лѣт. 95 (Межиг. лѣт.).

Точити битву, мати битву, бій.

XVII. 1574. Іона Господарь Волоскій битву
точилъ съ Цесаромъ Турецкимъ Літ. Лѣв. 234.

Зводити, знести битву, сточити бій.

XVII. Гды рано звели битву у Любечи при-
перъ его (Свѣтополка) Ярославъ надъ одно-
озерю сѣкучи его полки Рук. Хрон. 433.—Да-
рыни... извѣль битву изъ Александромъ Ал. Печ.
171.—Который потами своими и трудами про-
тивко такового неприятеля битви зводить, тот
подобенъ естъ тому, который противника своего
папѣромъ звязалъ Лѣств. 24-б.

XVIII. Не тратмо мы войска своего битвою
Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).—Валную
учинили битву Літ. Вел. II, 82.

БИТВОВАТИСЯ, дс. Войдувати, бути зби-
вати.

XVII. Битвуюся, разсвѣрѣлъ Синон.
сл. р. 7.

БИТЕЙСКІЙ, прикм. Дис. Бытейскій.

XVIII. Книга битеїска Пам. укр. м. II, 188
(Тух. Рк.).

БИТИ, дс. Дис. Быти.

XVII. Больше шести тысячей неповинно коза-
ков бити Літ. Сам. 5.—Грицко... маєть... при
Івану... бити и в послушенствѣ зоставати Прот.
Полт. С. II, 36-б (1676).

XVIII. Прагнет бити зичливый Пер. Укр.
Лир. 6.

БИТИ, дс. 1.—кого, завдавати кому рази,
тискти, окладати, гікти.

XVI. Отповѣдаю. кого любить гдъ, того
аракеть, бієть всікого сына, которого прій-

моуетъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 49.—
Возница... почал подо мною коня моего бичем
бити Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).—Я... видел
есии... на хрибте ран четыри битых Арх.
ЮЗР. I, VI, 75 (1582).

XVII. Бьет... сына, которого до своей отце-
ской ласки приймаєт Єв. Реш. 24-б.—Нѣкото-
рые товариши... его (убогого) въ твар блюют
Жив. Св. 36.—Біймо, біймо овакого сина, не-
хай кажет, где гроши поховалъ Прот. Полт. С.
I, 156 (1693).—Ми... послали... для оглядання
битих ран ів. II, 255 (1694).

XVIII. (Я) и не знаю, чи бывъ онъ Василь си,
свою жунку, или нѣть Суд. Инкв. 198.

2.—що, чим, у що, ударяти, тискти, коло-
тити.

XV. Все посполство сами въ собѣ зволили и
били намъ чоломъ Ак. ЗР. I, 72 (1456).

XVI. Пости, шире бий поклоны Рук. Муз.
№ 513, к. 42.

XVII. Мытаръ... въ перси свои бьючи Єв.
Реш. 4.

XVIII. Когда віїздиль Его Велможность зъ
города... бито въ котли Журн. Дан. Апост. 1.—
Повелѣ въ бубны быти Пам. укр. м. I, 292
(Ісп. Рк.).—(Люде пошли) благословитись
гвалтъ въ дзвони бити Оп. ст. Млр. III, 343 (1728).

3. Громити, зносити, перемагати, по-
конувати, разити.

XV. И oudариша Володимира бьюче Игорь
Ип. 352 (1147).

XVII. То видячи панъ Гетманъ, же але, що
буть, хоть бы еще десять разъ такъ великое
было войско, нога бы ихъ не войшла, молился
Літ. Лѣв. 245.

4. Забивати.

XV. Люди твои... по рѣкамъ бобры бьють и
рыбы ловять, гдѣ изъдавна имъ входовъ не
бывало Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVIII. Я... воши бю Рук. К. У. № 21, к. 7.
5. Стрілати.

XV. Всюда по мѣстахъ бито зъ гарматъ Ак.
ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Банкетъ учинивши з гарматъ били
Літ. Сам. 54.

XVIII. З' лука бар'зо моц'во бить и змѣр'по
Ал. Тиш. 78.—Хм... началь крѣпко на оний
(Камянець) з арматъ бити Вел. Сказ. 65.

6.—на кого, нападати, натирати, наста-
вати.

XVII. На тое жъ войско почали бити Літ.
Сам. 9.—Противъ чому Апель бьет, мовачи и
закладаючи. иж... не есть много Пановъ, а нѣ
Боговъ много, але единъ Богъ Кя. о вѣрѣ, 6.—
Туть самъ противъ себе бьешъ Вопр. 58.

XVIII. Найбарзвій на Французовъ бути
Пдгр. Ип. Виш. 29.

7. Кувати.

XVI. Мицца... монети... еще не почала бити
Ак. ЗР. II, 36 (1508).

XVII. А таляръ битій под печатю царскою
быть Літ. Сам. 39.

XVIII. Король Август Саксонъ... видаль...
десять тисячъ таляровъ битихъ Літ. Вел. III,
515.—Подъ комнатнимъ порогомъ алембикъ зъ
битими талярми викопано Мат. Ист. ЮР.
48 (1716).

8.—дорогу, убивати, торувати:

XVII. (Сотникові) поля до ораня... у битого
шляху надати приказуемо Вас. 36. Мат. Лівоб.
Укр. 99 (1687).

XVIII. Ой пойду коникомъ по битой дорозѣ
Рук. К. У. № 21, к. 9.—Шляхъ битій бил би
на полтора пърута широкій Стат. 62-б.

9.—себою, битися.

XVIII. Скоро прожеръ, зараз почал бити
сбою (смокъ) Пам. укр. м. I, 313 (Рк. Тесл.).

БИТИЙСКИЙ, прикм. Див. Бытійский.

XVII. Мойсей... и битийскии книги выписал
Жит. Св. 89.

БИТИСЯ, дс. 1. Бити себе.

XVII. Мынѣк... ся в персѣ бѣт Каз. 32,
к. 8-б.

XVIII. Ногами заднѣми (кінь) въ чрево
біється Укр. Госп. Пор. 67.

2.—з кимъ, завдавати рази, тоекти, окладати
(обопільно); боротись, воювати, точити сійну.

XV. Можемъ сѧ еще бити с Болеславомъ
Іп. 130 (1018).—И начаша сѧ Звенигородци
от толѣ бити ів. 320 (1146).

XVII. Показовалися діаволи в особах шер-
мъровъ, короти в очахъ его ся били Гал.
Боги пог. 32.—Ся часом такъ барзо люде
посполитія кіями бути, же их ледво оуряд-
ники розвадята ів. В.—Занехавши Комъсю,
зъ Хмельницкимъ битися зеволили Літ. Лів.
263.—Взяли боротися и битися кудакачи Крон.
Соє. 20.—(Волохи) мусѣли вже зъ-ручъ би-
тиси, которымъ они вже будучи спрацовани,
подолѣти не могли Крон. Боб. (др.) 288.

XVIII. Не бйтес, тепер пость и грѣх Прот.
Полт. С. IV, 24 (1755).—Заповѣдат оустѣмъ
трем войскам, абы сѧ не квалили до войны
быти з собою Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).—
Гетманы полскіе... начали битися съ козаками
и татарами Кр. оп. Мар. 220.

3.—о що, ударятись у що.

XVIII. Они (слѣпци) о стѣну били сѧ і я
сѧ с того тѣшивъ Пам. укр. м. II, 321 (Рк.
Тесл.).

4.—до чого, змагатись до чого, прямуети, їти.
XVII. Послали есьми биль пана сотника съ
товариствомъ на туу сторону Днѣпра; которые
две въ два до Чигиринъ бились, а прибивши
подъ Чигиринъ, не могли ани одного кіапта
вынайти безъ снѣгу, гдѣбъ мѣли кони пожи-
вти Ак. ЗР. V, 182 (1685).

БИТКА, рж. Бійка, биття.

XVIII. Може кмѣть где хоче, тай кому
хоче... што му ся родить продати, тото панъ
ему заборонити не може, албо из кметя контра-
бантъ оучинити, албо грошами, албо битковъ
за того его карати Урб. 63.

БИТКОВАТИ, дс. Битись.

XVII. Яковъ... из женою своею не битков-
ал Прот. Полт. С. I, 156 (1693).

БИТНОСТЬ, рж. Див. Бытность.

XVII. Царь изволилъ своею битностю у гос-
подѣ у гетмана гуляти Літ. Сам. 191.—Теды
десятирникъ до реченного Аланаса пришедши
в двор, без битности самого Аланаса... зага-
доваль жонъ его Акт. Старод. кн. 11.

XVIII. При битности Яремы... и при многих
общих... персонах Прот. Полт. С. II, 4-б
(1774).—Битность и присяга Хмельницкого въ
Криму Вел. Сказ. 5.

БИТНЫЙ, прикм. (пол. bitny). Здатний до
биття.

XVII. Коликолвекъ взыvalа отчизна на ве-
прілтела, валечныхъ и битныхъ Геркулесовъ:
выходили завше з дома ПП. Стеткевичовъ Єв.
Калл. (пр.) 8.—Іефеай... былъ человѣкъ рышер-
скій, битный Дм. Рост. 37 (1698).—Печеньги
и Половцы, былъ то народъ битный и рышер-
скій Кров. Соє. 5.—Тыи всѣ народы... были
воеванны и битны Крон. Літ. 317.

БИТСКИЙ, прикм. (уг. bѣcs—Віденъ). Ві-
денський.

XVIII. Полотень тканыхъ, ткацкихъ, шваб-
скихъ и битскихъ куфъ 5 Зап. Черн. Губ. Ст.
Ком. II, 97 (1725).

БИТЬЕ, рж. Чижистъ від битъ; бій, бійка.

XIV. О бити рыцерскомъ, а любо шляхтича
и кметя Ак. ЗР. I, 14 (1347).

XVI. Которая (малжонка) тежъ досыт и без-
виннѣе битъ от мене терпила Арх. ЮЗР. VIII,
III, 19 (1547).—Бите и раненые слугъ ів. I, VI,
85 (1591).

XVII. Бити его кіями казаль, а подъ часъ
того битя кіи ламалися Гал. Боги пог. 8.—
Тое безвинное битя и кривавие раны задание
на подпитку могоричу одержалем от Пархома
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 210 (1671).—Мчники...
от слоув бридкых постоушоуютъ до строгого
битя Роз. Каз. 24.—Теды барзо великихъ бѣд

выгнания и битя рач тръвали Жит. Петра, 81.

XVIII. Великии поруганіа, бита, изгнаніа да же Ха притерпѣлъ Нам. укр. м. III, 151 (Літм. Рк.).

Чоломъ биты, прогання.

XV. И мы на его чоломъ биты то вчинили, и то ему потвержаемъ Ак. ЗР. I, 143 (1494).

БИЦКІЙ, прикм. Див. Биткій.

XVIII. От пари бицкаго полотна шаговъ пять Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 66 (1727).

БІЧА, рн. Теля, бичок.

XVIII. Що вы таке робите,—не руште бичати ловг. 111.

БІЧІКЪ, рм. Здрібн. від «бичъ».

XVII. При рощѣ оливной, з бичикомъ отмалованой, единъ з премудрых такій дать нанись: каране и нагорода Рад. Ог. 896.

БІЧКАРЬ, рм. Пастух биків.

XVIII. Высвободивши бичкара моего Юрка, посадъ въ Кримъ по соль Ди. Марк. II, 52.

БІЧНЯ, рж. Обора, де бики.

XVIII. Єзди на бичню уличили, где же бичисю ест биковъ до роботи способних з 12 Ди. Марк. IV, 11.

БІЧОВАНЬЕ, рн. Чинкість від «бичевати».

XVII. Посты, пелкгрыства, бичованы... можемъ пожитечне шлюбовать Кя. Рож. 111-б.

XVIII. Его оу Шилата до слупа на бичование катове привязали Собр. Прип. 31.

БІЧОВАТИ, дс. Бити бичем.

XVII. Притомъ стрежтесь людій, або вѣмъ подадуть васъ до згромаженій и въ божвищахъ своихъ васъ бичовати будуть Коніст. Пал. 826.—(Жыды) бичують Ха оу столпа за тое, же Хе ихъ провадилъ з Єгипту до землѣ обѣшиной Гал. Кл. Раз. 161.

XVIII. Татаре (ясир) немилостивие пред ихъ Індскими очима бичовали Літ. Вел. IV, 49.

БІЧОВАТИСЯ, дс. Бичовати себе.

XVII. Ессеи... пред людми ходячи бичовались ажъ до крови Крон. Боб. 140-б.

БІЧОВНЯ, рж. Нас підбичовувати возл.

XVIII. Битовенъ речѣнных двѣ Арх. Вид. м. (1730)

БІЧЪ, рм. Батік.

XVI. Боди и тьретій разъ огурьться... ино бичомъ на лави скрати Нам. КК. II, 520 (1557).—Христо тъ... повыгоняль передъ ишковскій и бичомъ выбылъ Ак. ЗР. IV, 164 (1597).

XVII. Аттила крець Венгерскій называлъ бичъ Бжай Гал. Кл. Раз. 247.—Люде... тебе звяжутъ и биты усѣкуть Крон. Боб. 165-б.—Потреба законниково во гни и в нощи бичъ мающи в рукахъ не засыпать Чомецк. 84.

XVIII. А теперь тѣло стое зранили бичми Рук. К. У. № 21, к. 19.—Бити бичами дротовыми Нам. укр. м. II, 231 (Рк. Тесл.).—Шербиновна ему (Дудниченку) обявляла, что Хринченко биль ея бичемъ Прот. Псалт. С. III, 78 (1748).—Жиди все тѣло его бичами избили Сл. о збур. п. 154.

БІЙЦА, рм. Той, хто б'ється.

XVII. Не бійцы, не корченицы, не смъхтоворцы, не костыри Єв. Вил. 45-б.

БІОНЦІЯ, прикм. (пол. віјаць). Що б'є (про годинник).

XVIII. Послали до Тимка два дзікгарвики, біонцій и другій простій Дм. Марк. II, 157.

БІЯКЪ, рм. Коротчай кий у цепа.

XVIII. Біякъ одинъ Он. ии. Дан. Апост. 231.

БЛАВАТНЫЙ, прикм. З блавату, шовковий, сдвабний.

XVII. Кто маеть много шат размaitых, суконныхъ и блаватныхъ Гал. Кл. Раз. 373.—Полковникъ ядскій зъ полкомъ... напавши на обитель нашу... (все), що мѣла, вызуль, забравши... зъ церкви всѣ блаватные аппараты и всѣ сребрные сосуды Нам. КК. II, 466 (1671).

XVIII. Сподницъ блаватнихъ и златоглавихъ 30 Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 97 (1725).—Оу блаватных коштовых шатах Нам. укр. м. III, 80 (Перем. Пр.).—Покрыты были червонюю блаватною матерією Дм. Марк. 21.

БЛАВАТЬ, рм. (пол. blawat, з ст. ч. blavaty, з нім. blaue). Шовкова тканина (блакитна); убрания з блавату.

XVII. Съ того обозу ледво хто уйшоль... и то въ сермізѣ же въ блаватахъ вышоль Літ. Льв. 262.—Казаць Володимер рѣзати сукна блавати и кидати людем Жит. Св. 231.—Єзуиты... з бѣлого сукна або блавату учинять чорное Наука о прот. ун. 20 (1626).—А кожды з них в блавате, в пасѣ златом ходят др. Од. Ч. Б. 128.

XVIII. Игумени... на свои бездѣлнія нужди... карети цуги... блавати... казну церковную расточають Он. ст. Мар. II, 70 (1718).

БЛАГАТИ, дс. 1. Гаряче, покірно просити, молитись.

XVII. Жрътвовникъ: мѣстце па которомъ Бога обѣрами благаютъ Бер. Лекс. 43.—Стые... га и ха своего вден и вночѣ благоди Єв. Реш. 22.—Страшного судю и справедливого благаючи и милосердныи чинячи, жебы звыколи своеи куимиъ зажиць літости и спогориеня Тр. постн. 37.—Человѣкъ... благаць за грѣхи свої в животѣ тогож Бога Тит. 160 (Коніст. 1625).—Тирановъ прѣбами благати Коніст. Нал. 776.—О милость Бога благати Ак. ЗР. V, 142 (1677).—Нам всем треба благати Бога загиеваваго Арх.

ЮЗР. I, VI, 682 (1634).—Бъсове... прослать и благають... (Хта), жебы на нихъ выроку... не чиниль єв. Вил. II, 28.

XVIII. В милостиняхъ и оффрахъ Бога благаймо Арх. ЮЗР. I, XII, 512 (1717).—А за ваше здоровья Господа благаемъ Вірші Різдв. 130.

2. Лагодити прозьбою.

XVII. Благаю: умилосерджаю Бер. Лекс. 179.—Завше благаемъ гнѣвъ судіи ибсного Рад. Ог. 936.

БЛАГО, рж. (ц. сл.). Добро.

XVII. За той доалъ... полѣцитана... пну Леонтию... сѣножат... зо благами Прот. Полт. С. II, 80 (1681).

БЛАГОВЪРІЕ, -РЬЕ, рж. (ц. сл.). Благочестя.

XV. Вижъ и благовѣрною свою кважину, како благовѣрье держить Ип. 924 (1289).

XVII. Въ дни беззаконникъ укрѣпилъ благовѣріе Копист. Пал. 1137.

БЛАГОВЪРНЫЙ, прикм. Благочестивий.

XIV. Повелѣньемъ благовѣрного і хрстолюбиваго князя ЮРГр. № 4 (1350).

XV. Члвци благовѣрнин Ип. 353 (1147).

БЛАГОВЪСНЫЙ, прикм. Що буває на Благомицннн.

XVIII. Вона и благовѣсного яйца споминала Довг. 110.

БЛАГОВЪСТИТИ, дс. (ц. сл.). Вістити добро.

XV. Дхъ Гнъ на мпѣ егоже ради помаза и благовѣстить нищимъ посла якъ ицѣлити скрошенымъ срдци проиовѣдати полоненникомъ отпоушннне... призывати лѣто Гнѣ приятъно... путьшити всѣ плачютася дати плачующимъ Гнвоною словоу Ип. 875 (1277).

БЛАГОВЪСТИНИКъ, рж. (ц. сл.). Добрый вѣсник.

XVI. Вся на пользу и подкрѣпленie церкви Божьей стоящу, яже имать въ себѣ благовѣстники Ак. ЗР. IV, 37 (1591).

XVII. Высылается отъ маестату Божого благовѣстникъ зъ рабскою пальмою Дм. Рост. 71 (1693).—Лигёны благовѣстники Копист. Пал. 661.

БЛАГОВЪЩЕНЬЕ, рн. Свято 25 березня.

XVII. Рождество Хво. Богоявленія... также Благовѣщенія и воронія певція Нителм. XVII. 83.

БЛАГОВЪННО, прикм. Небожено.

XVII. Такъже благоговѣнно въ добрахъ днівнхъ онахъ чистота маєть быти почтана Домецк. 30.

БЛАГОВЪНСТВО, рн. Небоженство.

XVI. Преподобие, стѣблівость, ревніть и благоговѣнство о боахъ Зіа. Лекс. 105.

БЛАГОВѢСТНЫЙ, прикм. Побожный.

XVIII. Абы... бытъ обраний Подскарабій Енералный, человѣкъ значный и заслуженыи и благоговѣстный Марк. IV, 331 (Пост. Ор. 1710).

БЛАГОДАРИТИ, дс. (ц. сл.). Джувати.

XV. И тако Дюрги, благодаря Ба, вміде въ Киевъ Ил. 478 (1155).

XVII. Фарисей... такъ... моливъся: Бже благодарю тебе єв. Реш. 4.

XVIII. Іосифъ... благодаривъ ибсного Вга Пам. укр. и. I, 166 (Рк. Тесл.).

БЛАГОДАРНО, прикм. (ц. сл.). Вдячно.

XVII. Отожь монаше маешь науку пріимуи благодарно от старшого твоего строфоване Домецк. 116.

БЛАГОДАРНЫЙ, прикм. (ц. сл.). Вдячний.

XVIII. Гостей Хмелницкий радостно принялъшк, бытъ того благодаренъ, иже добрихъ себѣ набылъ союзниковъ и приятелей Вел. Сказ. 66.

БЛАГОДАТЬ, рж. (ц. сл.). Ласка і поміч божа.

XV. Митрополить же запрети, да никому же не повѣдать, но повелѣ потаити такою благдть Боу явлеши над ним Ип. 354 (1147).

XVII. Выбравъ гдъ некніжныхъ... и благодатю престаго своего дха... умудрив ихъ єв. Реш. 2.—Гдъ... смиреннымъ даєтъ благодат ів. 5.

XVIII. Благодат бжажа восьмла Пам. укр. и. I, 167 (Рк. Тесл.).

БЛАГОДЕНСТВО, рж. (ц. сл.). Щасливежиття, добробут, гаряд.

XVII. Да дасть намъ (Богъ) благоденство и конецъ благъ жївота сего Арх. ЮЗР. I, VI, 408 (1611).

БЛАГОДѢЛКА, рж. Добродіїка.

XVII. Вашей Царской Державы моей Осударынъ Великой и Благодѣтеце Милостивой Гал. Боги пог. В

XVIII. Ілія... познал же то мабит его благодѣтелка єв. Реш. 336 (1710).

БЛАГОДѢТЕЛЬ, рж. (ц. сл.). Добродії.

XVIII. Велможній Мосцъ Пане Мазепо Гетмане, нашъ Мосцъ Пане брате и благодѣтелю Літ. Вел. III, 57.

БЛАГОИЗВОЛИТИ, дс. (ц. сл.). Ласкаю зволити.

XVII. Хс Спітель нашъ въ туу добрую и прекрасную днпу всеялисѧ благоизволицъ Карп. Каз. 13.—Кгды благоизводи Бог отцъ... послати спа своего єв. Реш. 40.

БЛАГОПЛЕМЕНІТЫЙ, прикм. Доброго имені. роду.

XVI. Послахъ убо нѣкимъ... къ магистру благоплемениту і дуце сущем въ Италиї Ар-
гирю Поста. Домн. 43.

БЛАГОПОЛУЧЕНИЕ, -ЛУЧИЕ, рж. (ц. сл.)
Гаризо, фобрий раз.

XVII. Близны ранъ Хвых сут то посель по-
годы, знакъ благополученія Рад. Він. 63-4.

XVIII. Велце дякую Вашой Превелебно-
сти, такъ и взаемне всякихъ при здоровью
лобромъ благополученій... значу Літ. Вел.
ІІІ, 382.—О благополучии Шведскомъ над
Душчикомъ Вел. Сказ. 188.

**БЛАГОПОТРЕБНЫЙ, прикм. Потрібний на
добрс.**

XVII. А поневажъ тая... наука... есть благо-
потребна Ак. ЗР. V, 197 (1687).

XVIII. Тетрадь благопотребных прошений
РКІІ.І, 52.

БЛАГОПРИЗРИТЕЛЬНЫЙ, прикм. Зичливий.

XVII. Поважний и благопризрительний ясно-
відможного Єго мыл: Пна Іоанна Мазепи Гет-
мана універсал Кн. Мѣск. Полт. 67 (1697).

**БЛАГОПРІЯТНЫЙ, прикм. Приємний, вдач-
ний.**

XVII. Матви, каноны и п'ши благопріятные
Тит. 347 (Тріодіон, 1648).

БЛАГОРУМЯНСТВО, рж. Добра румяність.

XVI. Якоже бо мира сего воєнника дебелство
плоти и благорумянство изъявляеть Сп. прот.
Лют. 160.

БЛАГОСЕРДНЬ, присл. Добросердо.

XVIII. Якого поселства... монархъ благо-
серднъ вислухавши Вел. Сказ. 98.

БЛАГОСЕРДЫЙ, прикм. Добросердий.

XV. Всеводь же благосердъ сый, не хотѧ
кровопролитья и не Ѹха на нь (на Святослава
Чернігівського) Ил. 619 (1180).

БЛАГОСЛОВЕНІЕ, -НІЕ, -НЬЕ, рж. (ц. сл.).
Уділення благословенства.

XV. И буди на мѣстци семь багніе Стыя
Горы Ил. 145 (1051).

XVI. По сакру або по благословеніе Ист.
о разб. Флор. соб. 437.—Такжем тежъ и bla-
гословенія жадного не давал на ожененешию
женою шану Василию Загоровскому Арх. ЮЗР.
VIII. III, 337 (1581).

XVII. А мѣль бы намандруватъ рамесникъ
нашого ремесла до города нашого. теди без
благословенія цехнистра и всей братіи стал бы
робить Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 77 (1667).

**БЛАГОСЛОВЕ(Н)НЫЙ, прикм. від «благо-
словити».**

XV. Благъ еси, Ги, оже и я еси росудиль
с нимъ смирью, а не кровопролитіемъ Ил. 489
(1158).

XVI. Благословеніи милостиви, тъз помило-
вани будуть Arch. Sang. VI, 80 (1577).—Благо-
словеніи въбозі духомъ, яко таковых есть цар-
ство небесное Ев. Вол. 43.

XVII. Благословеніи наши дхомъ, або въмъ тыхъ
есть кролевство въбснов Гол. П. М. II, 442 (Кор.
Н. 1645).—Благословены... тихіи и покорны
Ев. Реш. 6-б.—Благословеніи або щасливые то сут
которые... увѣрили ів. 52.

БЛАГОСЛОВЕНСТВО, рж. 1. Благословіння,
добре зичення.

XVII. Наса вѣдуйте же... и оное осмеро благо-
словенства бжого Ев. Реш. 213.—Наука о ос-
мергу благословенствах ів. 400-б.—Моусей въ
правдѣ десять приказаний далъ, Іис зась Гдѣ
Моусеевъ, девять благословенствъ Гол. П. М.
II, 441 (Кор. Н. 1645).

XVIII. Благословенствъ Єугаскихъ есть осмъ
Собр. Прил. 119.

2. Благословлення, бенедикція, ухвалення.

XVI. За волею Божію и за благословен-
ством людей духовныхъ, (Баркулаб) заложиль
замокъ Кул. Мат. I, 48 (1564).

XVII. Благословенство отца папъжа Ак.
ЮЗР. II, 43 (1608).—Онь за благословенством
отца намъ стого оудальсь до ремесла (могу
речи) цнога Тит. 15 (Митура, 1618).

XVIII. Я... за благословенствомъ старшихъ...
у олтара служиль Арх. ЮЗР. I, I, 22 (1750).

3. Шастя, поміч божса.

XVII. Зачимъ и оное Сна и Бга ее благо-
словенство... на ней (Віцѣ) впродъ и найособи-
вей, отпочинуло Карп. Каз. Лв.

4. Благий стан, благість.

XVI. Хрс оучит о правдивом благословен-
ству Ев. Вол. 43.

XVII. Нівъ (на Різдво) проклятьство за грѣхъ
от нас отступает, а на тыхъ мѣсть бласвенство
наступает Бер. Вірші, 67.—Овое дерево, которое
проклятьством бывало, благословенством вѣч-
ним от ся южъ стало Діал. Волк. /7.

**БЛАГОСЛОВИТИСЯ, дс. Одержати, прий-
няти благословіння.**

XV. Аще ли сѧ исправиши, благословиши сѧ
от патриарха, и тогда ти сѧ поклонивъ Ил.
341 (1147).—И бласвили сѧ есмы оу отца нашого
архимандрита Николы ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. Благословиша от него (Мелхиседека) и
будешъ благословен Крон. Боб. 15.—Міль бо
вѣмъ звычай Святополкъ завжди... благосло-
вивши у ігумена шти на войну Крон. Сое. 98.

XVIII. (Люде попли) благословитись гвалть
въ давони бити Оп. ст. Мир. III, 343 (1728).

**БЛАГОСЛОВЛЕНІЕ, -ЛЕНЬЕ, рж. Благо-
словіння.**

XIV. Изъ благословиъ пискупа ларивона ЮРГр. № 13 (1378).

XVII. Іафетовы потомки... силу и владзу словенскаго языка розширили за благословление Ноевыгъ Крон. Сое. 3.

БЛАГОСЛОВЯТИ,-ВИТИ, дс. Даати, дати благословіння; призволити.

XV. И въставъ нача (Федосин) благосвѣти и ж. Ип. 483 (1156).—Ещъ же Володимеръский... благослови Мъстислава Крестомъ воздвигалысь на княжение Володимѣрское іб. 905 (1287).

XVI. Тебе не благослови... владыка обедни... служити Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

БЛАГОСЛОВЯЧИЙ, прикм. Що дас благословіння.

XVII. Благословячу святоблаженности твої руку Архієрейскую з покорю цѣлую... Іоанвік Галактовскій Гал. Кл. Раз. (пр.) 5.—Благословячими руки Бар. Письма, 161.

БЛАГОТВОРЕЦЬ, рм. Доброчинець.

XVIII. Чернецъ... начнет за благотворцевъ к Бгу молбы вношат Клим. Вірші, 32.

БЛАГОФОРТУННЫЙ, прикм. Щасливий.

XVIII. Благофортунному довѣрь услугуетъ Клим. Вірші, 169.—Зичимъ... благофортунного... повоженя Вел. Сказ. 171.

БЛАГОХВАЛНЫЙ, прикм. Доброхвальний.

XV. Съ благохвалными пѣсми положиша и въ манастири Ип. 548 (1171).

БЛАГОХУДОЖНІ, присл. Гарно, артистично.

XVIII. Двѣ армати благохудожнѣ содѣланія Літ. Вел. I, прил. 27.

БЛАГОЧЕСТИВЫЙ, прикм. Православный.

XVIII. Всякіе обради церковніе благочестивихъ поддаяху Жидомъ въ аренду Літ. Гр. 30.

БЛАГОЧЕСТИВ, рн. Православ'я, благочестивія сіра.

XVII. Учиты... благочестие исуютъ Отп. 266.

XVIII. (Князи) отъ благочестія отпадше, къ Римскому костелу присташа Літ. Гр. 28.

БЛАГОЧЕСТНО, присл. Побожно.

XVII. Благочестно знати и славити (Бога) Ам. Рост. 12.

БЛАГЪ, прикм. 1. Добрый, ласкавий, милостивий.

XV. Ярополкъ бігъ сы и маствъ... не восхотѣ створити кровопролитья Ип. 302 (1139).

2. Добрый, ческатий. пригнаний.

XV. И взложи Бгъ въ сердце Мъстиславу мысль багу поити на Чюнь Ип. 607 (1178).

XVIII. Лѣто благо было Літ. Гука. 78.

БЛАЖЕННЫЙ, прикм. Щасливий.

XV. Блажнъ чужъ чилуя и данъ вѣсль дль Ип. 583 (1175).

XVII. Конецъ живота блаженный Коцист. Пал. 747.

БЛАЖНITI, дс. 1. Величити, възгалати, добрословити.

XV. Сего ради и прозваша и (Феосту) Сварогъ и блажиша и Єгуптъне Ип. 279 (1114).

XVII. Люде... стали якъбы за маткою блажити а Ромашка гавити Прот. Полт. С. I, 155 (1693).

XVIII. От нынѣ начнутъ тя вси роди блажити Укр. Р. Арх. IX, 207.

2. Робити чесливим, добрым.

XVII. Поневажъ обуду конецъ живота блаженный и святый, который чловѣка блажить и святить Коцист. Пал. 747.—Конецъ дѣло блажить Домецк. 15.

БЛАЗЕНСКИЙ, прикм. Властигий блазені, дурний, недоречний.

XVII. Стеречися маєм, возлюбленныи, кождои блазенскон и порожненіи новы Жит. Св. 373-б.

БЛАЗЕНСТВО, рн. Блазнення, дурість.

XVI. Юродство, глупство, блазенство Зиз. Лекс. 111.—Смотрите же, до якого блазенства таковы аргументы ваши приходять Отп. И. П. Кл. Остр. 1091.

XVII. (Василь епископъ Критскій) просилъ его (цесара) аби тихъ блазенствъ и насмѣвискъ зъ церковнихъ церемоній пересталъ Рук. Хрон. 365.—Кощунство: жартъ, блазенство, трефницство Бер. Лекс. 67.

XVIII. Еще не отвыкли чинити блазенства Клим. Вірші, 85.

БЛАЗЕНЬ,-НЬ, рм. (пол. blagiep, ч. blázen). Людина без разсудку, без міжу, дурень; дурник.

XVI. Юрод, дурень, глупый, блазен Зиз. Лекс. 110.—Есть то блазень а болванъ, а не царевъ образъ Сп. прот. Лют. 59—60.—Блазнове со всѣмъ народомъ Христови ругаются Ак.ЗР. IV, 227 (1600-5).

XVII. Кощунникъ: блазень Бер. Лекс. 67.—Всъ его (Симеона) за блазна и глупого мъяи Жит. Св. 549-б.—Врутусъ... учинилъся шалены... ходячи с кием яко блазень Крон. Боб. 147.—Всъ... почали мовити, трефный то блазень іб. 163.—Коли злымъ на зловъ даешь яко венецъ други дают блазномъ, жарлокомъ Кн. Рож. 155-б.—Роскошная и малая памъ речь есть пьянство, але чинить нась блазнями и людское шидарство Коцист. Пал. 1061.—Чи давно ти, блазие, в Стародубове живеш Прот. сир. пот. 123.

XVIII. Николи Султаны за такими блазнями и шалствами не ходили Літ. Вел. III, 115.—

(Мих. Рогоза) быль лакомца и блазнемъ римскими. Иер. Мих. 291.

БЛАЗНА, (-НЯ), рж. *Блазнь.*

XVIII. Будучи лѣтище, блазна, смаркать до мене такого господаря... такъ пише Ап. Тиш. 41.

БЛАЗНЕНЫЙ, прилм. *Блазненский.*

XVII. Ничего въ нихъ (епископахъ) блазненого не находыся Пам. КК. I, 130 (1621).

БЛАЗНИТЕЛЬ, рм. *Дурносит, очумленець, шаграй.*

XVII. Тому Гаврилови, явному схисматику, кривоприсяжцы, геретику, блазнителю... послушенство отдавали Конст. Пам. 942.

БЛАЗНИТИ, дс. 1. *Одурювати, дурити, очумусати.*

XVIII. Будет людми блазнити и мутити и дива чинити хитлярствомъ своимъ и своею потварностию Пам. укр. и. IV, 290 (Свід. 36.).

2. *Блазнувати.*

XVI. Юродствую, дурью, блазнью Зия. Лекс. 111.

БЛАЗНИТИСЯ, дс. (ц. сл.). *Сложуматися.*

XV. Намъ было недѣло дати пискупу цѣломъ вати стго Слса заме же стль есть, а намъ сѧ о нь не блазнити, занеже кнзни свои любиль Ип. 523 (1164).

БЛАЗНОВАНЬЕ, рж. Чинність від «блазненїя». Синон. сл. р. 7.

XVII. Буесловіє: блазнован'е Бер. Лекс. 9.

XVIII. Не могутъ тѣль быти капланами... кугляри, инфантъсы, бавячін ся блазнованемъ дворньють Собр. Прип. 5б.

БЛАЗНОВАТИ, дс. *Дурити, клѣти, строити звѣтія.*

XVI. Плути увеять блазнуетъ Антир. 935.

XVII. Блазноваль (Брутус) королеви, ходачи зъ кіемъ, яко блазень Рук. Хрон. 143.

БЛАЗНЬ, рж. (ц. сл.) *Блаження.*

XVII. Погрѣшеніе: блазнь, онілка Бер. Лекс. 107.

БЛАКИТНОСВѢТЛЫЙ, прилм. *Ясно-небесного колору.*

XVII. Четвертая сибила Химера... ходила въ берѣ вѣской тоесть блакитносвѣтлой Крон. Воб. 183-б.

БЛАКИТНЫЙ, прилм. *Небесний, лазуревий. блестный (каїр).*

XVI. Однорадокъ лунскій блакитный Кн. Гродск. Луцк. 78 (1562).—Седла турецкие, сукномъ блакитныи крытыи ів. 259 (1565).—Гербъ... въ полю блакитвомъ Ак. ЗР. III, 297 (1585).

XVII. Аже на хоругви крест бѣлый на блакитномъ полю (Прокура) з'выклъ быль но- сити Тит. 331 (П. Мог. 1637).—И заправды

тѣло ест о которое опирается зракъ нашъ: то есть о высотоу нба видимаго, которое видѣніе блакитно Транкв. Зерц. 12.—Сиови моему... жупанов два, еден гатласовий блакитный Ак. Мг. и. 105 (1669).—Ризи блакитнє сдама-шуконие Прот. Полт. С. II, 3 (1675).—Липъти блакитнє китайчанie ів. 129 (1676).

XVIII. Рызъ пара златоглавых блакитных РКПЛ, 24 (1739).—Сакось блакитнїй штофовій квѣтомъ золотинъ... штітій Реестръ Ризн. Соф. 1-б.—Кафтанъ новый блакитного лудану Выт. мар. обст. 352.—Можна якую хотя горынку блакитнімъ колюромъ заправить Ризн. марц. 638.—Вято у Іанченка поставъ сукна блакитного Дн. Хан. 6.

БЛАКОТНЫЙ, прилм. *Диз. Блакитный.*

XVIII. Того ибо видимое, которое видиме блакотное, носить на собѣ свѣтъ Ап. Тиш. 87.

БЛАМЪ, рм. (пол. *błam*. з ним. *Flamme*). *Штука хутра пеної жари.*

XV. Два бламы завѣковые, а двои брушкови Ак. ЗР. I, 165 (1496).

XVI. Бламъ футра куньего Ак. ЮЗР. I, 265 (1596).

XVIII. Полтора блама попеличого футра Літ. Вел. IV, 122.

БЛАНКА, рж. (а лат. *planca* через пім. *blanke*, пол. *blanka*). *Зубаті скипки на мурах і вежах; стрільничі в мури.*

XVI. На бланкахъ ку обороне каменъя з возъ толко, колъя дубового со два возы Арх. ЮЗР. VII, I, 78 (1552).—Бланки на стѣнѣ замковой отъ иршины оправить повинни Ак. ЮЗР. I, 252 (1594).

БЛАНКОВАНЬЕ, рж. *Риштування для стрільців.*

XVI. Городенъ 29; бланкованье на нихъ с подсябітьемъ Арх. ЮЗР. VII, I, 77 (1552).

БЛАСФЕМІЯ, рж. (гр. *блазфеміа*). *Блозністроо, богозневола.*

XVII. Уши мераливост многихъ бласфемій слухаютъ Діал. Волк. 60.

БЛАХА, рж. *Диз. Бляха.*

XVIII. Еугліє... в срѣбніє блахи... оправное Реестръ Ризн. Соф. 10-б.

БЛЕВАТИ, дс. *Вимітувати, ригати.*

XVIII. Возмутися же ми сердце и завратися глава, яко едва не одурѣхъ... блевахъ пятирипево до зѣла тако, не имій чимъ, едину нѣкую зелень, аки желчь, испущахъ Гр. Барск. I, 176.

БЛЕВОТИНА, рж. *Блювотина, блюваки, риготина.*

XVII. Называются грѣхи болотомъ и блевотинами Гал. Кл. Раз. 61.—Блевотины да съберутся въ ляпны згребія Тр. П. М. 248.

XVIII. Яко же на своя... блевотини возвративши Вел. Сказ. 196.

БЛЕВУЗИТИ, дс. Блгузити.

XVIII. Шо на рот нальвает, блевузит, або тож патякает іли верячить Клим. Прим. 257.

БЛЕДОСТЬ, рж. Диз. Бледость.

XVI. Мілостъ мя зараз заразила и одменишъ ми заразомъ, бледость на твари и на тили плямы жолтые стали Арх. ЮЗР. I, I, 487 (1596).

БЛЕЙВАСЬ, БЛЕЙВЕСЬ, рж. (пол. blejwas, нім. bleiweiss). Опоясте біло, біла оливна фарба.

XVIII. Тарнолють рассказуваль якъ дѣлать lapidem mirabilem a именно галуну и каменя синіого по фунту одному... церузи чили блейвасу 1 лот Ди. Марк. II, 6.—Взять... живилъ блейвасу, кожного по ложцѣ Мар. дом. лѣч. 17.—Взять оливи... блейвесу и минѣи по фунту іб. 39.

БЛЕКАВЗЪ, рж. Диз. Блекавзъ.

XVII. Мѣсто оборонное, муром крѣпкимъ валами, блекавзами вкругъ обведенное Рад. Він. 1889.

БЛЕНІТНИЙ, прикм. (пол. blękitny). Диз. Блакитный.

XVI. Гербъ надаємъ... въ блекитномъ полю образъ святого Спаса Ак. ЗР. IV, 167 (1597).

БЛЕКОТАНЬЕ, рж. Чинність від «блекоти».

XVI. Велерѣчіе, безмѣрное блекотанье и тиж о великих речах мовленье Зиз. Лекс. 96.

XVII. Широкословное блекотаня Ак. ЮЗР. II, 254 (II. Виш.).

БЛЕКОТАТИ, дс. Верзти, плести ні тені се.

XVII. Мудрованія въ той книжцѣ блекотаные претерплю Ак. ЮЗР. II, 234 (II. Виш.).

БЛЕНІТНИЙ, прикм. від «блекота».

XVIII. Блекотное насъня... всукать... въ воськовую свѣчку Мар. дом. лѣч. 53 (1776).

БЛЕНІТНИЙ, прикм. (пол. blękitny). Диз. Блакитный.

XVIII. Одежды своя Іерейскія долгіи, чоршины, а не бленітни и пристойны мѣль Собр. Прим. 57.

БЛЕСКЪ, рж. Світло напр. соня; денне світло.

З блеску защуприковати, згловати. запротопити.

XVIII. Жунку з дѣтми з блеску гдесь защуприкую, а самъ пручъ куди очи и поочемчику Довг. 105.

БЛЕЩАТИСЯ, дс. Блещати, скіптиса.

XV. Вноутрьнин же еи (Холм. церкви) по честъ бѣ слить отъ мѣди и отъ олова честа, яко блешатисѧ яко зерчалу III. 844 (1259).

XVII. Золото... блескомъ блещится Дм. Рост. 31.

БЛИЖЕ, БЛИЖЕЙ, яркъ. Близче.

XV. (Післані до Бориса) подъступши ближе Ил. 119 (1015).

XVII. Который то день ижъ и въ теперешнемъ року южъ ся къ намъ маеть ближай Гол. П. М. I, 301 (П. Мог. 1628).—Ового ближай, ового одалъї мѣти зеволивши Смотр. Каз. 23.—Суть и ближай насть в Гайди Ак. ЗР. V, 203 (1687).

XVIII. Приступиши ближе Мойсей Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).—Ближай сюда подойди до настъ Літ. Вел. III, 115.

БЛИЖИЙ, яркъ. Близчий.

XV. А не останут ли сѧ дѣти по ленкове животъ ино ленькову ближому а любо кому ленко прикажеть по своем животъ тому тако же там села держати ЮРГр. № 69 (1433).

БЛИЖИНЬ, рж. Близкий, родич.

XV. Аще кто оумреть не оурядивъ своего имѣнья ци и своихъ не имать да възватить (Х.—възвратит) имѣнъ к малымъ ближикамъ в Русь Ил. 27 (912).

БЛИЖНИЙ, прикм. Близъкий; р. близъкий родич.

XV. А то есмо дали пану ивану мушати и его дѣтель и его онучатомъ и его ближнии ЮРГр. № 81 (1445).

XVII. Любов до господа... и ближняго своего Ев. Реш. 5-б.

БЛИЖШИЙ, прикм. Вицій ступінь від «блезъкий».

XV. Сышли могилу межи дубомъ и межи букомъ на полку а от ближшего реченоного бука ЮРГр. № 37 (1404).

XVII. (Я) власную мою сеножату лежачую на ближшой Говтвѣ, подуль, в ложу з низу од Лашепчихи... пустыль у вечность Ки. Мѣск. Полт. 64 (1625).—Близшая умерти нежели жити Тест. Adam. 168.—Хто тут ближший ест Ев. Реш. 12.—И скоро ся зъ ближшихъ мѣсть забрали зъ килька десять ихъ (поповъ) до Замостиї Літ. Льв. 257.—Ближшим есть смрти, нежели дочасного живота Стат. Полоцк. Бр. 17.

XVIII. Близшая сорочка неже хвартухъ Клим. Прим. 203.—Оповѣдники неостѣдно на право становитись должни, а без причини за нестатье па право ѹмѣет сидѣти 12 недель у вязеп'ю, а в справѣ без доводу донощика обжалованій ближший будет отприсягти в' нѣвинности Стат. 32-б.—Тое все онъ же по силії из пляхтою долженъ зреестровать и туть реестръ. тамъ на ближшомъ үрядѣ сознат С. і Р. 22.

БЛИЗКО, присл. від «блізкий».

XVI. Агтль гвь стаъзь близко вихъ Єв. Пер. 28.—А если тотъ ничего не ведаль, хто близко быть, пеготову отлеглыи ничего не ведаль Арх. ЮЗР. I, I, 424 (1594).

XVII. Нив дѣвъ близко криницъ у царинѣ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 26 (1665).—Старши... сѧнъ... приходив юж близко дому Єв. Реш. 7-б.—Если трафить водѣ проходъ близко вулкана и каменъ распаленог: тогда загрѣвается вода Транкв. Зерц. 13.—Чоловѣкъ вдарылъ спѣжною грудою по головы близко уха его Акт. Старод. кн. 25.—Дѣвъ особѣ... такую сторожу над собою мѣли, ижъ нѣгда до себе близко не приступали Рук. № 0.4° 86, к. 54.

XVIII. Стоитъ завше близко при Христу оу маестату Бжого Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.).—(Гетманы коронни) ставули... обозомъ... близко Корсуня Вел. Сказ. 38.—Близко до Кієва приступить Кр. оп. Млр. 257.

Близко, з числ. - коло, більш-менш, майже, приближено.

XVII. Вшъ домъ Пресвѣтлый Могилеанскій ест' старожитный, бо юж близко двохъ тысячъ лѣтъ на свѣтѣ траєтъ Гал. Н. н. (пр.) Ва.

XVIII. Лявцкоронскій... близко тисячи оной (черни) вистинавши, взялъ чотири корогви Літ. Вед. IV, 59.

БЛИЗКОПРИШЛЫЙ, ПРИЙДУЧИЙ, прикм. (пол. *bliżkoprzyszły*). Що має незабаром бути.

XVI. У волторок близко пришлый Ж. Курб. I, 189 (1580).—Близкопришлый сеймъ Хр. Філ. Апокр. 1094.—До другого сойму близъко пришлого въ покою все заховуючи Антир. 861.

XVII. Ся обещали на близко пришлых сеймиках всѣхъ, сполне зобраавши, о то голосно мовити Лів. Ставр. 25 (1604).—Въ недѣлю близкопришлу Ак. ЗР. V, 155 (1679).

XVIII. О такую рѣчъ новую можетъ укривжоний позвать на тів ж першіе близко прийдучіє строки С. і Р. 17-б.

БЛИЗКОСТЬ, рж. 1. Недалекість, недалекість.

XVII. Межи животом и смерти стислая барзо близкость показалася Тр. П. М. 938.—Не до истности тѣла, але до мѣйца належат одлегlost' и близкост' Гал. М. Пр. 234.

XVIII. (Козаки) по киїка сотъ человѣкъ зъ полковъ (машинъ дѣвѣ) на себѣ не въ близкости переносили (б. Черн. 119).

2. Споріднення; право, що випливає зі споріднення; право відкупити в певніх часі добра по родичах.

XV. Коли зрадца утечеть отъ господаря чоломъ не ударивши, ни на кого его им'я по близкости не спадуть Ак. ЗР. I, 149 (1495).

XVI. Панъ Юръм Соломубовичъ Ершевичъ подо мною правомъ амскаль близкостью отчизны своеї Ак. ЮЗР. I, 34 (1507).—А еслібы... которое именье... через право которое або близкость якую отъ ихъ... милости... отыти мело, тогды я... и потомки мои... наградити маємъ Арх. ЮЗР. I, I, 46 (1574).

XVII. О братѣ нашемъ речи не можемо, близкости з ним и повиноватства и знаемости не маю Єв. Калл. 564.—Татиана... доходячи близкостью материизмы своеї на Марину Рѣш. Полт. Полк. С. 57 (1664).

3. Добра, речи, що належать до кого з права близкости.

XVI. Онъ держитъ им'я, жони его близкость, на имя Лоско Ак. ЗР. I, 363 (1505).—По отцу ихъ приходитъ тая близкость Арх. ЮЗР. VIII, IV, 190 (1584).

XVII. Прихляючис до права посполитого с правъ Майдебурских в Порадку на листу пятом о спадках и близкостях описанум, где пишет: Гды умрет невѣста, им'я ей на дѣти припадают... приказуем Ак. Полт. Гор. Ур. I, 95 (1667).

БЛИЗКОТА, рж. *Диз. Близкость*.

XVIII. Никакого владѣнія собственности, близкоти и викупного права не оставляю Арх. Мот. 103 (1765).

БЛИЗКИЙ, прикм. Що в недалеко, недалекий (в простороні ѹ часі).

XVI. Отдаляючи отъ всѣхъ кревныхъ близкихъ... монхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 12 (1507).—Деялосе... в пятницу близкую пред неделю третею Антир. 963.—Жигмонть третій... королевства Шведского наблюжшій дѣдичъ и пришлый король Ак. ЗР. IV, I (1588).

XVII. Ани жони, ани дѣти, а ни покревнихъ, яко далекихъ так і близкихъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 42 (1665).—Была єдна невѣста оубога ж близка роженью Гал. Н. н. 38.

XVIII. Опекуномъ бил би от отца в тестаментѣ занисній албо братъ старшій надъ меншими, любъ дядки, любъ близкие по мечу и по куделъ Стат. 53.

БЛИЗНА, рж. *Знак по рані або болячці*.

XVII. Близна загоенои раны знакъ Вер. Лекс. 216.—Самы от путь и ланцуховъ натертыи близны тѣла сего Смотр. Каз. 41.—Не в пурпурѣ обѣцался Хс прйтти... але обѣцался прйтти з близнами Гал. Боги пог. 31.—Видѣли чудо преславное, иж тѣла стыхъ мчнкъ жадної близни не мѣли але цѣли Жит. Св. 229.—Ідеть

Хс до отца своего... показуючи ему что разъ
близны ранъ своих Рад. Ог. 305.

БЛИЗНЕЦЪ, рм. Див. Близнице.

XVII. Фома... которого зовут близнец єв.
Реш. 49-б.

БЛИЗНИЦЯ, рж. від «блізнець» ж. форма.

XVIII. Ити... на могилы Двѣ Близнице сте-
помъ, а од тих могилокъ до байрачка Ки.
Мѣск. Полт. 236 (1728).—А от оного майдану
просто шляхомъ к Двомъ Близнициамъ великимъ,
а от тѣх же могилъ просто степомъ до могили
Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 16 (1731).

БЛИЗНОВАТЫЙ, прикм. Що має близни.

XVIII. Которые были... капральные, сухие,
глутавые, близноватые, раненые, вшишки тоты
сътали от този воды здоровы Ал. Тиш. 83.

БЛИЗНЮКЪ, рм. Див. Близнице.

XVIII. Мало где близнюки на свѣтѣ взра-
стають Клим. Вірш. 78.

БЛИЗНЯ, рж. 1. Дитя народжене разом
з іншим, близняк.

XVII. Уродила Фамар близнята Крон. Боб.
33-б.—Ворись изъ Глѣбомъ суть в Црквѣ близ-
нята з рбнога брата а дознали ката Бар.
Тр. (пр.) 3.

XVIII. О женахъ близнята раждающихъ,
сиръчъ по двое дѣтей Клим. Вірш. 78.

2. Оден з суїр зодіакових, Кастро и Поляже.

XVII. Кгды слнце матеріальное в зодіаку
нбсномъ в знакъ Близнил вступило Рад. Ог.
515.

БЛИЗНЯКЪ, рм. Хто разом з ким на свѣт
народився.

XVII. Близнецъ: близняк Бер. Лекс. 7.

БЛИЗНЯТКО, рн. Здріби. від «блізне».

XVI. Два сесца твои яко два телятка дикон
козы близнятка П. П. 52.

БЛИЗСКИЙ, прикм. Див. Близни.

XVII. Млтва... Аглом близская размова з
господом єв. Реш. 411-б.

БЛИЗУ, прилм. Близько.

XVI. Вже близу року жадного писаня до
себе от єе Милости не мам Arch. Sang. VII.
96 (1566).

XVII. Близу оусть прiemлющаго стую чашу
поддержи Тр. П. М. 258.

БЛИЗШИЙ, прикм. Див. Ближний.

XIV. А помруть стрыечныи братя, тогды на
близшее племя имънєе прїйдетъ Ак. ЗР. I, 18
(1347).

XV. Не маючи въ себе дѣтей и никого иного
близниихъ кровныхъ своихъ, толко близшую
сестру кровную свою... прюдалъ есми имънєе
свое Ак. ЮЗР. II, 108 (1470).

БЛИЗЪ, присл. Близько.

XV. I яко приїдста близъ, видѣста същи
многы Ип. 202 (1091).—Мы есть оу тебе близъ
іб. 385 (1149).

XVIII. Дѣва юж тогды была близ порожнѧ.
Хва Пам. укр. м. II, 124 (Рк. Тесл.).—(Мона-
стырь) имать близъ двохъ сотъ келій и ино-
ковъ такожде Гр. Барск. II, 202.

БЛИСКАВИЦА, рж. Бліск, що попер-
еджає грім.

XVII. Бліскавица барзо страшна была
Діар. Фил. 153.—Мовсееви показалъсѧ Бгъ
зъ бліскавицами Гал. Кл. Раз. 136.—Перла
родятся въ глубинѣ морской отъ бліскавици
Транкв. П. Ми. (пр.) 1.—И была бліскавица
и наполнилася келія... запаху... вдячного Жит.
Св. 503-б.—Знагла якъ бы бліскавица з нба
Гднєе присте будеть Тит. 181 (Земка. 1627).—
Стрыба... скоро дё запалу приложать огнѧ,
зараз з себе выдасть бліскавицу Рад. Ог.
118.

XVIII. Хмара сильна з жестокою бурою,
дожем, бліскавицею и великим громом Да.
Марк. IV, 27.—Превеликій дожъ, градъ и зъ
жестокими бліскавицами Діар. Хан. 74.

БЛИСКАНЬЕ, рж. Чинність від «бліскоти».

XVII. Лафідоръ: блісканъ або лампи Бер.
Леке. 291.—За блісканемъ послопите дожъ
надходить Ки. Рож. 149.—Громы и блісканя...
всих людей застрашили Жит. Св. 281.—Вгъ
перепустиль на Єгиптянъ дожъ, бліскане,
громъ Крон. Боб. 44-б.—Было теды
тресеня землѣ, гром, блісканя Ал. Печ.
166.

XVIII. Хмара... чинить блісканя и громы
страшные Ал. Тиш. 36.—Чинять ся на небѣ
страшные громы и перуны и блісканя іб. 91.

БЛИСКАТИ, дс. Видати бліск.

XVII. Бліскавица на землю явно спадасть
и бліскаєть Рад. Він. 118б.—Тогохъ року
первой недѣлѣ поста громъло и бліскало Літ.
Льв. 235.

XVIII. Але стражъ коло гробу от страху
упали, гди рознє голоси и громы бліскали
Укр.-Р. Арх. IX. 81.—Очи страшные бліскают
якъ огнем Пам. укр. м. IV, 143 (Яр. Рк.).

БЛИСКЪ, рм. Близненя, бліск, бліскавка.

XVIII. Якъ пушовъ на небо Христосъ...
узвъ ся, якъ бліскъ, изпередъ очей ихъ
(учнів) и смотрѣли, ажъ идеть на небеса Поуч.
Няг. 73.

БЛИСКИЙ, прикм. Див. Близни.

XVIII. Треба сповѣдатися в той часъ, коли
кто чутся быти бліскичъ смерти Собр. Прип.
39.

БЛИСНЕНЬЕ, рн. Чинність від «бліскнуті».

XVIII. Объдоваль сеъ многа и свонъ за онимъ блісненемъ ошуковаючай фортуви у Голтви Літ. Вел. IV, 207.

БЛІСНУТИ, дс. Одноразовы форма чинности сід «бліскати».

XVII. Якъ громъ страшныи бліснетъ Транкв. П. Ми. 204.

XVIII. Яко бліскавиша, коми барзо бліснет Пам. укр. и. I, 314 (Рк. Тесл.).—Он бліснетъ иечомъ свонъ отгністымъ ів. 329.

БЛІСТАЛНИЦЯ, рж. Та що «блістаетъся».

XV. Звѣда вѣсли на западѣ, искущающи луца, юже прозвиаху блісталницю Ип. 154 (1065).

БЛІСТАНІС, рм. (ц. сл.) Бліскання.

XV. Городенъ погоръ всъ и цркы каменая от блістанія молнии и шибенія грома Ип. 634 (1183).

XVII. Хс... князя пекелного блістаніемъ божества во адъ сказавши Ев. Реш. 122-6.

БЛІСТАТИСЯ, дс. Бліщатись.

XV. И блістаса лице шма яко и санце Ип. 183 (1074).

XVII. Рызы его (ха) блісталися Ев. Реш. 399.—Была свѣтлост велика полковъ Данішловыхъ от оружія блістающегося Крон. Сое. 265.

БЛІМХА, рж. Диз. Бліхаха.

XVIII. А бліхи як козаки вискааютъ Укр.-Р. Арх. IX, 54.

БЛІЩАТИ, дс. Мети бліск.

XVIII. Омофоръ свѣтище, паче електра бліщаї Укр.-Р. Арх. IX, 217.—Сади... бліщат Тих. № 11, к. 69-б.

БЛІЩАТИСЯ, дс. Бліщати собі.

XVI. Якъ звѣда над луною хорошо ся бліщиць,—а светла месечного бывамней не вишиць Пер. Мат. I, I, 74 (1591).

XVIII. Вѣль мовиць, що ему въ очехъ бліщаць Укр.-Р. Арх. IX, 65.—Поднохіє... углажденное сице яко бліщаць, аки зерцало Гр. Барск. II, 100.—Он будет гадати, ижъ вода сѧ бліщиць, аио срѣбро Пам. укр. и. IV, 304 (Рк. Тесл.).

БЛІОВАТИНЬЕ, рм. Збірне: блювоти, блюжаки.

XVII. На исповѣдехъ (душа) всегда она обещала, же ся отъ злихъ учнниковъ повстягнути мала, а потом ся вертала, якъ песь къ бліоватиню Суд Бож. 304.

БЛОНКА, рж. (пол. *błonka*). Блонка, бліскавка.

XVII. Перегороду то ест блонку, которою плод бывает увніненій, которую теж прорзвавши родится Кн. Рож. 25.—Чѣпокъ золотый есть блонка окрывающая мозгъ ів. 101-б.

БЛОНЯРЬ, рм. (пол. діал. *błoniarcz*). Скалар. XVII. Жидом блоняром од работы трехъ оболон... зл. 11, гр. 10 Арх. ЮЗР. I, XI, 656 (1628).

БЛОХА, рж. Ком. *Pulex irritans*.

XVII. Форось: блоха або комарь Бер. Лекс. 320.—Кого ганишъ вслѣдъ ли пса умершаго або ли вслѣдъ блохи единой Крон. Боб. 96.

XVIII. На блохи: варить у водѣ киѣнь... тою водою кропить Мар. дом. лѣч. 45.—Не души блохи або иного робака при другихъ Полтв. 51.

БЛОЩИННИКЪ, рм. *Rosca*: *Ledum palustre*.

XVII. Коріандра... блощинник Бер. Лекс. 289.

БЛОЩИЦЯ, рж. Ком. *Acanthia lecturia*.

XVII. Скіпли... мошки, комарь и тежъ блошицѣ Бер. Лекс. 310.

XVIII. На блошицѣ... полиновимъ олѣйкомъ натирать лужко Мар. дом. лѣч. 10.—Зготовляемъ бысь собѣ въ юшцѣ по блощичицѣ Вірші Різдв. 126.—Оучинили ся блошицѣ вонячіи ис того то струпу Пам. укр. и. I, 251 (Рк. Тесл.).

БЛУДИТИ, дс. 1. Блужати, тихатися, тулатися, ходити без дороги и цели.

XV. Не изгнаста ли вы мене брата своя и не блудих ли по чужимъ землямъ Ип. 191 (1078).

XVI. Яко и въ аваде ночной то сюды, то туды товчетеся и блудите Отп. И. П. кл. Остр. 1089.

XVII. Дша... в темномъ и злосимовои мирѣ блoudить яко слѣпець Транкв. Зерц. 24.—Блудило веде панского байраку... осмеро козъ Прот. Полт. С. I, 184-б (1696).—Вожи, не вѣдаючи куды князей провадити, блудили Крон. Сое. 264.—Кадес, великая пуша Сарапенская... где жиды блудили през и лѣть Кн. Рож. 118.—Не йшоль (Самойловичъ) просто на Кримъ, але по степахъ блудиль Літ. Сам. 170.

XVIII. Хожу, блужу по юлоньцѣ тяжепко здихаю Укр.-Р. Арх. IX, 238.

2. Розминатися з правою дорогою, збочувати з простої дороги.

XV. Но тотъ имъ законъ не полюбиль сѧ и почали опасть блудити от закона бжия (жиды) Чет. 1489, к. 18.

XVI. А если оумъ потемнітса, потемніеть и дшу, и от стежки заповѣдей бжихъ блoudити Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 5.

XVII. Блудили без той дороги оныѣ древніи Тит. 336 (П. Мог. 1637).—Чомус намъ допустить блудити з дорогами Кн. Рож. 173-б.—Несвѣдоный человѣкъ дороги завшесѧ оней (если не хочетъ блудити) повиненъ пытати Рад. Він. 905.

XVIII. В дорозѣ... дай Бже не блудити Клим. Вірші, 20.—Хто питается, тот не блудить Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 108 (1727).

3. Помилатися.

XVI. Въ всѣхъ иныхъ спрахъ... блудити О сд. вѣръ, 666.

XVII. Кто сѧ часто цвичить в музыке, не барзо блудить в спеваню Домецк. 24.—Магдалина... мудре блудит, бо и вѣдавши не вѣдает Ев. Реш. 221.

XVIII. Так же и сесь блудний (син) молодый ходивъ, блудячи Поуч. Няг. 9.

Блудити в слові, не додержусти слова.

XVIII. Забула дівчинонка мила, а свое словонко в нещамет пустыла, тадже, мое серце, сама се осудиш чы я тому винен, що ти в слові блудиш Укр.-Р. Арх. IX, 11.

4. Перелюб чинити, жити нерадно.

XV. И некоему въсхотввшю блудити с нею искаше ея яти ю хота Ип. 279 (1115)..

БЛУДЛИВЫЙ, прикм. Хибний, испокравний, помилковий.

XVI. За ихъ блудливою наукою ишли Хр. Філ. Апокр. 1240.

БЛУДНИКЪ, рм. Той, кто блудить.

XVI. Блудниковъ слухати росказаль Хр. Філ. Апокр. 1236.

XVII. Блудникъ: вшетечникъ, вырва, лотръ Бер. Лекс. 8.—Діаволь... приводит... до... згуби... блудников Ев. Реш. 37.

XVIII. И азъ люде, як то злодѣве, разбойници, блудники Пам. укр. м. II, 104 (Рк. Тесл.).

БЛУДНИЦА, рож. Повія.

XVII. Блудница: нерадница або посланая вшетечница, свовоная, невстыдливая Бер. Лекс. 8.—Оучиниль Хс веселую блудницу, которая слезами ноги Хви омывала и волосами отирала Гал. Кл. Раз. 128.—Мусыла тому вѣрити Венедикта блудница, же грѣшны... въ шкітѣ мучатся Ев. Реш. 435-б.

БЛУДНИЧИЙ, прикм. від «блудникъ».

XVII. Очомъ свѣдчитъ апстль: и не вѣсте ли яко телеса ваша оудове хростовы суть: въ земли оудеса хростова; сотворю оуды блудничіи Домецк. 33.

XVIII. Оболокают бо ся во блудничи ризы Пам. укр. м. IV, 282 (Свідз. зб.).

БЛУДНИЧИТИ, дс. Бути блудником. Лекс. 9.

БЛУДНО, прил. Роспусно, нерадно, марно-тривено.

XVII. Сыпъ... полетровавъ все добро свое марне, живучи блудно Ев. Реш. 7-б.

БЛУДНЫЙ, прикм. 1. Що блудити, блукати.

XVI. Мелникъ... з обюры своеї тыхъ... пятеро скота на продажу зъ пичъ, ико блудныхъ... погнали Арх. ЮЗР. VI, I, 73 (1570).

2. Хто блудить, помилатися, іде неправою дорогою.

XV. Плачоша видиши (Господи) и противу течеши обратия блуднаго Ип. 588 (1175).

XVII. Пристав блудный сынъ до едного обывателя Єв. Реш. 9.

3. Помилосерд, бальмин, испокрасний.

XVI. Коротко взгляну и въ подзоры блудного розумнаго его Хр. Філ. Апокр. 1214.

XVII. Новый (календарь) есть блудный и непотребный Конст. Пал. 1174.—В школахъ... молодъ розового стану людий наукю блудною горшити и заражати... допустивъ Арх. ЮЗР. I, VI, 795 (1614).

4. Роспусний, нерадний, неморальний.

XVIII. Не заходить сѧ при моемъ войску грѣхъ блудный крѣмъ своихъ женъ и то подъ обычай Ал. Тиш. 77.

БЛУДОДѢЯ, рм.—Блудить.

XVII. Навернувшись ко мънѣ повторе блудо-дѣя Прот. Плат. С. I, 101 (1690).

БЛУДОДѢЯННЫЙ, прикм. Дис. Блудный 4.

XVII. Он был, должникъ, у секвестру за учинокъ его блудо-дѣянный, яко то добутя дитини дѣвцѣ, посаженый Акт. Старод. кл. 6.

БЛУДЪ, рм. 1. Фальшиве, неправдиве по-няття про річ, помилки.

XV. Абы блудъ забыть сталыхъ рѣчей, подъ часомъ оборочаючися, покрыть не быть шкодою Ак. ЗР. I, 195 (1499).

XVI. (Противники) в розантыхъ оушадают блуды Пам. укр. м. V, 196 (Зіз.).

XVII. Напоминаю, яко пастыр ваш власный, абысте доброволне в долший блуд не заходили, але до правдивого послушенства приступили Лів. Ставр. 20 (1604).—Въ церкви нашей жадного блуду... не знайдеть Ак. ЗР. IV, 527 (1631).—Не машь за ласкою Божиєю въ церкви нашои жадного блуду, жадно ереси Літ. Густ. м. 40.—Много тамочныхъ людей отвѣль отъ блудовъ еретицкихъ очистиль Конст. Пал. 560.—Аже не перестасть своимъ куколемъ не-пріятель шкодити добромъ наслѣю правды вынаходачи завше блуды Кн. о Вѣрѣ, 132.—Іоакафть... всѣ блуды поганскии в землѣ своей выкорениль Крон. Боб. 117-б.

XVIII. (Ляхи) тогди не въ чась уже познали свой блудъ, ижъ не потреба було зъ подъ Константинова... рушатися Літ. Вел. IV, 26.—У вишѣ рече ест блудъ, не упиваитесь Клим. Вірші, 55.

2. Роспуста, неправоложне життя, нечистість.

XV. Бѣ бо томитель (Бенедиктъ) бояромъ и гражданомъ и блудъ творж. Ип. 722 (1205).

XVI. Блуды и роспсты великие ставати почали Ак. ЗР. IV, 186 (1598).

XVII. Антихрист... уродится од блуду Ев. Реш. 12-б.—Пятый... грехъ смертельный нечистотъ тоест... блуд ів. 140-б.

XVIII. (Лотъ) обучинивъ блудъ изъ своимъ дѣвками Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).— (Земля) осквернена и споганена... блудами содомскими ів. IV, 307.

БЛУДЯГА, рм. *Товарина що заблудила*.

XVII. Пожитки замковые вины, пересуды, дѣикованя, выживаня, блудаги—веде статуту (братья) Арх. ЮЗР. IV, I, 40 (1684).

БЛУЖАНЬЕ, рн. Чинність від «блукати», -сль.

XVI. В пустыню... скорбїй и выгнаия а блукавая по свѣту утекати Ист. о разб. Флор. соб. 475.

XVII. Скитаніе: Блужанье, лазутство, туланье Бер. Лекс. 147.—Зачинъ не порвался до покути, але яко Каний до утекання зъ налашовъ и Царигороду и блужання Рук. Хрон. 343.

БЛУКАТИ, дс. *Ходити без ціли, тинятися, тулятися*.

XVII. Юж киїкаден вул блукав, и того днѧ того вола питавъ чоловѣкъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 75 (1666).—Нехай скоро... понорачаються, нигдѣ не блукаючи Ак. ЗР. V, 131 (1673).—Я тилко три недѣлѣ ходивъ съ прибішами, зъ Хвескомъ... блукали Прот. Полт. С. I, 70-б (1689).

XVIII. Но свѣтъ блукаю, отради не маю Укр.-Р. Арх. IX, 240.—Що за люде и за якимъ дѣломъ по полю... блукають? Літ. Вел. II, 539.

БЛУКАТИСЯ, дс. *Блукти*.

XVI. Никифоръ давно съ Царегороду утекъ и тутъ се часъ немалый въ Волоской и мультанской земли блукаль Берест. соб. 322.—Поведиль: вы неходить зъ кірунту паньского, блукайтесь, якъ можете, по лесу, ажъ я паномъ дамъ знати Кн. Гродск. Луцк. 498 (1573).

XVII. Мысль то там, то сам завшесъ блукаеть Рад. Ог. 90.—Коло Чигрина блукатися Ак. ЗР. V, 168 (1682).—(Законникъ) на млтвѣ очымъ не блукается Домецк. З.

XVIII. Прикрин военніи усмиривъ невчаси... (король) блукаючійся народъ Українскій и войска запорожскіи... великодержавному своему пристучиль панованю Літ. Вел. III, 247.—І азъ... тож провандровалъ: люб въ далекіе краї да зде не блукался Клим. Вірші, 32.

БЛУЩИЦЯ, рж. *Блошица*.

XVIII. Якъ розѣгралися воши и блущицѣ то попадали горшки ис полицѣ Укр.-Р. Арх. IX, 65.

БЛЪВАНЬ, рм. *Див. Болванъ*.

XVI. Тынтораканьский бѣльянъ Сл. о п. Иг. 9.

БЛЫСКАВИЦА, рж.—*Блискавица*.

XVII. Хсъ... приидеть зъ нба як блыскавица Ев. Вил. 69-б.

БЛЫСКАНЬЕ, рн. *Див. Блискань*.

XVIII. На блысканѣ грому око людское тутвѣть Пам. укр. м. III, 75 (Перем. Пр.).

БЛЫСКАТИ, дс. *Див. Блискати*.

XVII. Яко ибо звѣздами блыскали Кн. о Вѣрѣ, 229.

БЛЫШКА, рж. *Блішка*.

XVIII. Азъ же что, старый брехачъ, блышка Бога моего, мушка скакливая точю Іер. Мих. 266.

БЛЪДО, прасл. від «блідий».

XVII. Блъдо, сине що трупью фарбу маєть Бер. Лекс. 4.

БЛЪДОСТЬ, рж. *Блідість, блідота*.

XVII. Лица твоего красота вся въ страданію блъдостю змѣнена Транкв. П. мн. 110.— Видѣлем тварь его (старца) през блѣдост змѣненную Жит. Св. 420-б.—Папѣжъ стый Маннхейчиковъ не за подлость сукнѣ и блѣдость и хутрость въ геретицтвѣ осудил Кн. о Вѣрѣ, 225.

БЛЪДЫЙ, прасл. *Біллої чери або барви, шо наближається до білої*.

XVII. Люде... блѣдую тварь оуказати, змышляни... якобы доброго сумненя полную Ев. Реш. 32-б.—Члвкъ одинъ другому здавалься быти блѣдым Крон. Боб. 370.—Невѣста... буде боязлива, хора, блѣда Жив. Св. 217.—Конь блѣдый значит секту Махометанскую Гал. Кл. Раз. 137.—Мсць, гдѣ есть блѣдый, значить же будетъ дожчъ ів. 172.—А яко луна на нов'ю ест незначна... разъ блѣда, разъ червона, разъ хмурона, разъ погодна Рад. Ог. 278.—Члкъ... блѣдый над злато бывает з великого прагненя богатства О сл. Дав. 31.

БЛЪДѢТИ, дс. *Бліднути, становися блідим*.

XVII. Гдѣ христіане припоминаютъ собѣ мукні пекленны въчни, которыи грѣшнимъ людемъ наготовано, и от страху блѣдють Гал. Кл. Раз. 172.

БЛЪХАРНЯ, рж. *Відді: на фабриці, де бліхуть тканини, пряжу, нитки*. Бер. Лекс. 11.

БЛЪХАРЬ, рм. *Вибітва! поютна, воску*.

XVII. Бер. Лекс. 11; Сивон. сл. р. 7.

БЛЮВАНЬЕ, рн. Чинність від «блювати».

XVII. Бер. Лекс. 258.

БЛЮВАТИ, дс. *Див. Блювати*.

XVIII. Для глевое кореня гризти часто... когда блюстъ, то перестанет Млр. дом. лѣч.

47.—Нѣчим вовку блювати; так ликами Клим. Прим. 235.

БЛЮДО, рж. (з гот. *biuds*). *Племіна миса.*

XV. Все розда и блюда великаа серебранаа и кубъки золотые Ип. 914 (1288).

XVII. Антідорное блюдо Тр. П. М. 247.—Блюдо: миска албо миса Бер. Лекс. 8.

XVIII. Что ли сут покровци ча стомъ блюдъ? Пам. укр. и. IV, 21 (Яр. Рк.).

БЛЮДЦЕ, рж. Здрібн. від «блудо».

XVIII. Блюдце сребрное Ревстръ Ризн. Соф. 11-6.

БЛЮЖНЕЊЕ, БЛЮЗНЕЊЕ, рж. Чинисть від блюзни.

XVI. Блюжнене тамъ было, не клятва Берест. соб. 322.—Худеніе, поганбене, блюзнене Зиз. Лекс. 109.

XVII. Іоанъ... мовиль до всѣхъ, абы утекали от того блюзненя Крон. Боб. 253-б.—Анъ в чистотѣ языка отповѣдат, але злоречением, оуруганием и блюзненiem Тит. 35 (Ки. о Вѣрѣ, 1620).—Помстится самъ (Богъ) блюзненя Ассурійчиковъ Рук. Хрон. 124.

БЛЮЗНЕРСКО, присл. Блюзнерсько, богоизважно.

XVI. Се блюзнерско и богоопротивно будеть (1) ед. вѣрѣ, 686.

БЛЮЗНЕРСКИЙ, прикл. Див. Блюзърский.

XVII. Римскому епископови имена тое блюзнерское оферовано есть Копист. Пал. 672..

БЛЮЗНЕРСТВО, рж. Див. Блюзърство.

XVI. Але вже тепрь выкиньте... злость, блюзънерство... з усть вашихъ Антир. 947.

XVII. Блюзнерство есть на святыхъ и на сююры, а не на аргумента Копист. Пал. 590.

БЛЮЗНЕРЦА, рж. Див. Блюзърца.

XVI. Блюзнерцы имени Божого Антир. 511.

XVII. Злодій и блюзнерца Касянь выдалъ книжку Діар. Фил. 90.

БЛЮЗНИРСКИЙ, прикл. Див. Блюзърский.

XVII. На вкоренене такъ блюзнирское и чортовъское професии... школи якисесь одвратити... драпустилисте Арх. ЮЗР. I, VI, 759 (1640).

БЛЮЗНИТЕЛЬ, рж. (пол. *bluźniciel*). Див. Блюзърца.

XVII. Не были пастырами нашими... але блюзнители и зводители Вопр. 100.

XVIII. Дорозумѣваетеже христіане звѣтки фарісеевъ повзали причину, же інса блюзнительчи называли Науки нароч. 41.

БЛЮЗНИТИ. др. (пол. *bluźnicie*). Зневажно казати против Бога і святих річей; гуршти, ганити, лаяти.

XVI. Хулю, ганю, блюзю Зиз. Лекс. 109.—Противъ королю его милости... блюзниль Берест. соб. 204.

XVII. Хулю: ганю, блюзю Бер. Лекс. 188.—Сирійчики блюзнили Бога Ізраїльского Рук. Хрон. 115.—А до того частокротъ створителя своего еси блюзниль и ближнаго своего гордо отправовалъ Діал. о см. 270.—Много перед тымъ на Ха Ба нашего и на тую, которая ее родила, зле мовил и блюзни тот ненавистник Тр. пости. 660.—Единъ з оныхъ разбойниковъ... блюзнив его (Іса) Єв. Реш. 43.—(Жидове) ха... блюзнили устами... самарянином... называли іб. 163-б.—Гланъ геретикъ въѣхъ Геліополю блюзниль Пречистую Дву Бцу, и не хотѣль шановати Гал. Н. и. 60.—Людскими способы и вымыслами доходить бозскихъ рѣчей есть блюзни Кн. о Вѣрѣ, 172.—За што онъ на патріарху блюзниль Копист. Пал. 473.

XVIII. Перестанте простаки писмо блюзни Клим. Вірші, 146.—Почнет еще блюзни языкомъ своимъ мерзкимъ на самого Сотворителя нбснаго Пам. укр. и. IV, 294 (Рк. Тесл.).—Ты его (Бога) блюзниш, а я его хвалю іб. VI, 151.—Фарисеи... мовили между собою, же Христосъ блюзнить: сей хулу глаголеть Науки парох. 41.

БЛЮЗНИТИСЯ, де. Занечищуватись, каматись.

XVII. И многіи пойдуть вслѣдъ ихъ нечистотъ, презъ которыхъ дорога истинная блюзнитися будеть Копист. Пал. 315.

БЛЮЗНЬРСКИЙ, прикл. від «блюзнерца».

XVII. Много людей звель (Невродъ) своею мовою блюзнирской на свою сторону Крон. Боб. 10-б.—Единъ нѣлкийсь змежи противныхъ Сараценовъ конный, блюзнирскимъ словы Константинополь менуючи и црковъ простымъ назвискомъ Софию называючи, в еденъ ровъ з конемъ падши, здохъ Тр. пости. 667.

БЛЮЗНЬРСТВО, рж. (пол. *bluźnierstwo*). Огуда, ганьба Бога і св. річей; образа релігії словомъ або чиномъ.

XVI. Худа, ганба, блюзнирство Зиз. Лекс. 109.—Іные боявъ змишываютъ выступокъ ереся, іные хулы, то ест блюзнирства Ка-тех. 42.

XVII. Терпить отъ жидовъ блюзнирство Гал. Кл. Раз. I, 77.—Своимъ блюзнирствомъ хотят бзкую хвалу твою затлумити Гал. М. Пр. (пр.) 1.—Гнѣвливого на блюзнирство и обійство приводять (бѣсове) Транкв. Зерц. 8.—О шаленство! о великое блюзнирство на Дха стаго Рад. Ог. 139.

XVIII. Блюзнърство есть слово злживое противо Богу или стыдъ Собр. Прип. 106.

БЛЮЗНЪРЦА, р.м. (пол. bluznierzca). Той, ищо блюзничь. якимъ, сущимъ Бога або святоши.

XVI. Худникъ: блюзнърца Зиз. Лекс. 109.—Жидове, явныи блюзнърци маестату Божого Апокр. 1194.

XVII. Худникъ: вредяй и сквершай ишаго славу, блюзнърца Бер. Лекс. 188.—Радуйся пшоло, котраа медь выпушаешь, а жаломъ блюзнърцовъ на Духа затинаеш Пер. Мат. 1, 2, 154 (1614).—Настануть часы лютыя, будутъ боявъмъ чловѣкове самолюбцы... горды, блюзнърцы Копист. Пал. 315.—Пред свинѣ боявъмъ, то ест пред еретики блюзнърцѣ, перел не мечтати Христосъ приказалъ Арх. ЮЗР. I, VIII, 240 (Кн. о Вѣрѣ).—Закон наш... таких блюзнърцовъ не приимаетъ Ев. Реш. 192-б.

XVIII. Есть много блюзнърцевъ на стую вѣру христову и на самого Сна Божого Пам. укр. м. IV, 293 (Рк. Тесл.).

БЛЮЗНЪРЬ, р.м. (пол. bluznierz). Див. Блюзнърца.

XVII. Товарищъ Кальвиновъ (Мих. Сервет) еще горшій блюзнъръ и образорца, повсталъ Арх. ЮЗР. I, VIII, 69 (О обр.).

БЛЮСТИ, дс. Стерегти.

XIV. А города Луцьска блюсти ми ЮРГр. № 15 (1386).

XV. Тобѣ кнаже головы своеи достоинъ блюсти Ип. 234 (1097).—А мнѣ великому князю Казимиру блюсти Псковитина, какъ и своего литвина Ак. ЗР. I, 56 (1440).

БЛЮСТИЯ, ис. Стерегтися.

XIV. Не блудитеся ничего иондите ЮРГр. № 1 (1341).

XV. А ты блудисѧ сего повелику Ип. 128 (1015).

БЛЮСТИЛЬ, р.м. (п. сл.). Хто стереже. ильные.

XVII. Исаакій Борисковичъ, смиренный Епископъ православный, блюститель митрополіи Киевской рукою власною Гол. Н. М. I, 399 (Зав. Бор. 1631).

БЛЮЩЪ, р.м. Росл. Недуга.

XVII. Смілаксъ: блющъ Бер. Лекс. 311.

БЛЯКАВЗЪ, р.м. (нім. Blockhaus). Деревний будинок на оборону, тверджа з блоюки.

XVIII. (Хмелницкій) казацъ блякавзинъ зла висипати и на онихъ арматокъ двѣ заточити Літ. Віл. IV, 24.—Буда збудована батарія зъ дубовъ. а на горѣ зъ землѣ виставленій блякавзъ ів. 250.—Турецкій блякавзъ 17 юля подкопали Ір. оп. Мар. 295.—

Блякавзи яко гори Літ. Гр. 72.—На блякавзу зъ 3-хъ пушокъ ударено Діар. Хан. 58.

БЛЯНКЕТЬ, р.м. (нім. Blankett). Папір з видрукованою датою і прізвищемъ особи або фірми.

XVIII. Листи откровение под блянкетомъ каждому возвратится повинни за удержание дванадцати рублей Стат. 32.—Врученими листи... отпущение подъ единимъ блянкетомъ, въ которомъ листовъ два Дн. Марк. I, 20.

БЛЯСКЪ, р.м. (пол. blask). 1. Яснѣсть.

XVII. Хс Ice спасителю нашъ, который еси, тое веделъпное славы, дихъ нынешнего на Фаворѣ бласкъ и променъ... оказалъ Карп. Каз. 14.—Фениксъ оный натуральный около шинъ своей має бласкъ злата Рад. Ог. 213.

2. Роскоши, вистаюність.

XVII. Такъ помпы, богатства и чести сего свѣтные нѣмъ на нихъ оударить бласкъ противного щастя, поты траваютъ Рад. Він. 1339.

БЛЯТИНЪ, р.м. Здробн. від «блать».

XVIII. Купил блятикъ еденъ золота малярского Ризн. Соф. Кн. 121-б.

БЛЯТЬ, р.м. (нім. Blatt). 1. Річ пласка і тонка, плита.

XVIII. Столяру... что здѣсал шесть блятовъ з рямами на иконы Ризн. Соф. Кн. 133-б.

2. Плаский подовжский полумисок.

XVIII. Мигдалы крѣпко втерти и на бляты положить, на сковородѣ ставить Радн. Марц. 240.

БЛЯХА, рж. (нім. Blatt). 1. Тонкий металевый пласти.

XVII. Од одивання блях на звонницу Арх. ЮЗР. I, XI, 353 (1612).—Евангеліе писаное посрдку бляха срѣбная ів. I, X, 145 (1637).—Сщенникъ найвышшій старозаконный мъль золотую блаху, на которой вырыты были слова Гал. Кл. Раз. 109.—Прикладано блахи жѣлѣзные роспаленые до боковъ стои великомчницы Варвары Рад. Ог. 671.—Ярославъ... вежи при церкви золотыми бляхами побилъ Крон. Соф. 38.—Далем ему (Процикові) двѣ блеасѧ срѣбрь грошей Прот. Полт. С. I, 51-б (1688).—Зъ скринки тогъ ночи зодравши блаху, взято Прот. спр. пот. 67.

XVIII. И евангелски блахи робять (золотари) Клим. Вірші, 37.—Добра бляха отбude Русѣна и Ляха Клим. Прип. 212.—Євліє... въ грбніє блахи... оправное Реестръ Ризн. Соф. 10-б (1734).—Подъ престоломъ закріта золотими блахами купина Пресвятой Дѣви Пелгр. Ип. Виш. 45.—До раки стителя Христова Михайла с лица придѣлана среброчеканая бляха, въ ко-

торой въсу сребра фунтовъ 8 с наддачею РКПЛ. 16.

2. Начиня з бляхи.

XVIII. Класти ложкою на бляху разними фигурами Разн. Марц. 245.

3. мн. Зброя.

XV. Ианцырь, шедомець, поручи, бляхи, барвица Ак. ЗР. I, 137 (1494).

БЛЯХМАЛЬ, рм. (нім. Blachmal). *Накладання золотими або срібними бляшками, емаль.*

XVIII. Ложка одна великая подъ бляхмаль позлоцѣстая Літ. Вел. IV, 113.

БЛЯХНЪРЪ, рм. (пол. blachnierz). *Бляхар.*

XVII. Ивана бляхнѣра... до монастыря для побитя бляхою церкве мурованей Літ. Мг. м. 48 (1685).

БЛЯХОВНИКЪ, рм. (ст. пол. blachownik). *Бляхар.*

XVII. Бляховникови от поправы стибла и то одирали бляху, далем з. З Арх. ЮЗР. I, XI, 430 (1657).—Бляхувникови на роботу таим з. 10 іб. 449 (1657).

БЛЯХОВЫЙ, прикм. від «блляха».

XVI. (Взили) так теж и збърою пана моего военшу—бехтери, панцыри, зброни бляховые, гиншки Арх. ЮЗР. VIII, VI, 177 (1566).

XVIII. Бляховые шоры Дн. Хан. 505.

БЛЯЦКОВАНЬЕ, рм. *Огорожса.*

XVI. Тоє бляцковане также погнило Пам. КК. IV, II, 68 (1545).

БЛЯШАНЫЙ, прикм. Зроблений з бляхи.

XVIII. Єдинъ же отъ нихъ, начальній, вземъ прючетъ и подъписа иѣколько словъ своею рукою и давше ми печать бляшану поведоша мя въ ликъ избранныхъ пелгримовъ Гр. Барск. I, 115.

БЛЯШКА, рж. Здрібн. від «блляха».

XVII. Хустка... розиымъ єдвабемъ и бляшкою вышитая Пам. КК. I, 122 (1627).—Єнчелє напрестолное... з бляшкою мосенджовою Прот. Полт. С. П. 2-б (1675).

XVIII. Митра... з бляшками сребрими Рестръ Ризи. Соф. 4-б.

БЛЯШКОВЫЙ, прикм. від «блляшка».

XVIII. Параквінъ зеленіе златоглавніє бляшковіе Рестръ Ризи. Соф. 6-б (1734).—Гатайакъ з фонтомъ бляшков: мъ зъ срѣбними пуклями Мат. Нест. ЮР. 86 (1744).

БЛЯШНЫЙ, прикм. від «блляха». в бляхах.

XVIII. Шоръ бляшних цугъ кунденъ в Глуховѣ Укр. нст. м. 37 (1748).

БО. з. I. *Тим що, тому шо, з тог причино що.*

XV. Не Ѱади к пима, злуканый бо пропырливии дывольтъ Пп. 328 (1446).—Ізакала на

трехъ иконахъ стая Бца видѣвши бо Мти Бия пагубу хотѧщю быти надъ Новыиъ го- родомъ іб. 561 (1173).—Н оставили есмы воинко при судимовѣ, бо воинек за другую по-ловину далъ и коп. ЮРГр. № 44 (1412).—Ты бы людемъ своимъ приказать, ажъбы въ нашей земли звѣру не были... бо мы въ твою от-чину... не велимъ вступатися Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Цѣлуй мя цѣлованіемъ оусть свонхъ, бо лѣнши оусть перси твои надъ вино II. II. 49.

XVII. Но... знайшоль ласку предъ Богом, бо онъ только сам... зосталь... въ боязни Бжои Крон. Боб. 7.—Наука хва... простою мовою новинша быт... проповѣданна... бо широкая и узловатая мова рѣдкий пожиток члку приноситъ Єв. Реш. 2-б.—Баторій казаль козака Подкову стяти, бо посолъ Турецкій скаржилъ на него Літ. Льв. 234.—Король... не дойшовши, от горъ вернулся, бо зима надходила Літ. Сам. 180.

XVIII. Павлиха... одийшла, бо грошай у неи не пришло Прот. Полт. С. II, 305-б (1701). Зъ нуждою ми было, же не взявъ якон свити альбо кобеняка, бомъ кошулю нѣнашо запсовавъ Гр. Барск. IV, 34.

2. Справді, але ж.

XV. Мы бо ту не пишемъ, не хотяще по-срамити тя Ак. ЗР. I, 33 (1415).—Та бо (милос-тина) покрывает грехи наша Чет. 1489, к. 19-б.

XVI. Видѣли бо есмо звѣздоу его на вехо-дѣ с лица Єв. Пер. (рк.) 23-б.

XVII. Хочу бо там ити жит. Св. 101-б.—Нимъ же бо судомъ судиши судится тобѣ Єв. Реш. 5.

3. Що.

XVII. Выстерѣгаймося грѣховъ и дѣлъ того, бо за грѣхи караетъ Гѣ Гал. Кл. Раз. 64.

БОБИЧНЫЙ, прикм. *Бобкожий.*

XVIII. Бобичное листья уваривши Млр. дом. лѣч. 25.

БОБКА, рж. *Див. Бобокъ.*

XVIII. Взять кореня бобки зѣдля, оскро-дить и добре покришить Млр. дом. лѣч. 3.

БОБКОВЫЙ, прикм. від «бобокъ».

XVII. Лаврусъ... бобковое дерево Еер. Леке. 290.

БОБЛИЦЯ, рж. *Riba: Rutilus rutilus L.*

XIX. Рыбы... сплотва, боблиция, Ібло о рыбѣ. 4-б. (1804).

БОБОКЪ, рм. (пол. bobek). I. Рост. Ллр. Lau-
rus; бобкове листя; бобкові ягоди.

XVII. Отъ камени бобковъ но полтора гроша (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

XVIII. Бобки суть теплые и мокрие, а силу имѣютъ такову: аще кто столкши з солю из

вином зогрѣть и пить надще будеть, то ввесь окорм от сердца вигонять Млр. дом. лѣч. 57.—На корвина разное яко то: гвоздики... перець, бобки... вишло денегъ 5 руб. Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 204 (1744).—Вонности... корды-моная, бобки, азарь Собр. Прип. 16.

2. *Лайко овече, козяче, мишаче, оленяче.*

XVIII. Порохъ курячого калу бобки албо кров сушеная всякой звѣра вилить Млр. дом. лѣч. 2.

БОБРОВНИКЪ, рм. 1. Урядникъ, що окіку-
ався бобровими гонами.

XV. А бобровникъ одиши с конемъ и со-
псомъ, а дохода ему грошъ Ак. ЮЗР. I, 17
(1444).

XVI. А с тыхъ же людей подати: обѣтки
идеть кузня меду, а бобровнику куниня да
корчага меду Арх. ЮЗР. I, VI, 10 (1507).

2. *Ловецъ бобровъ.*

XV. Тuto гонити бобры бобровникомъ и ве-
ликого князя и боярьскому Ак. ЗР. I, 69
(1453).

XVIII. Другий (посполитий) в бобровники
вписаися Оп. ст. Млр. I, 335 (1730).—Под-
сусѣдки козацкие... бобровники мало грунтов-
ніе Рев. Черн. п. 90 (1734).

БОБРОВНИЦТВО, рж. *Боброві гони.*

XVI. Бобровництво Полоцькое Пам. КК.
II. 528 (1537).

БОБРОВНЫЙ, прикл. *Див. Бобровый.*

XVIII. Бобровніе гони отнимати Стат. 60.

БОБРОВЩИНА, рж. *Оплатъ, податокъ за
право ловити бобри.*

XVI. Бобровщины грошей пятьдесятъ ши-
роких Ак. ЮЗР. I, 229 (1589).

БОБРОВЫЙ, прикл. *від бобровъ.*

XV. И тоулы ихъ (слугъ владыки Пе-
речышльского) бобровые раздра Ип. 794
(1242).—И з бобры з бобровыми гоны ЮРГр.
№ 84 (1451).

XVI. Островъ... с осетрими луками и из бо-
бровичи гоны Арх. ЮЗР. I, VI, 21 (1517).

XVIII. Бобровые гони Стат. 60.

БОБРЪ, рм. 1. *Zvîrл Castor biber.*

XV. Яко же рече приточникъ: боуесть домоу
твоего скроушиться бобръ и волкъ и язвѣцъ
спѣдаться Ип. 794 (1241).—Люди твои... по
рѣкамъ бобры бьють Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVIII. Ввес подобный часъ зимний але про-
минеть: аж в весеняный часъ бобромъ на ухо
наженеть Клим. Вірш. 144.—Бобровъ два до-
були Хоз. Гети. II. 198 (1706).—За убийство
черногс бобра четыре копи, за карого две копи
Стат. 64.

2. *Бобровъ шкурка.*

XVI. Кожухъ куний, сукномъ чернымъ фа-
люндышомъ крытыи, съ петличками безъ бобра
Арх. ЮЗР. I, I, 54 (1576).

XVIII. Бобровъ три добрихъ, видиръ до-
рихъ двѣ Быт. млр. обст. 354.

БОБЧАНЫЙ, прикл. *Бобковий.*

XVIII. Взять... двѣ мушкатные галки и
только ж бобчаного настѣя Млр. дом. лѣч. 2.

БОБЪ, рм. *Rosa. Faba.*

XVII. Ты возми собѣ пшеницу... и бобъ
Крон. Боб. 137.—Стый... куповалъ собѣ трохи
гороху або бобу Жит. Св. 191-б.

XVIII. Бобу на порох спалит и пить Млр.
дом. лѣч. 5.

БОБЫРЬ, рм. *Riba Aerina tanaicensis.*

XIX. Риби... менюкъ, бобырь Дъло о рыб.
4-6 (1804).

БОВВАНЪ, рм. *Div. Бовванъ.*

XVII. Духъ злый, который в том бовванѣ
мешкав Єв. Реш. 315.

БОВДУРЪ, рм. *Dimar; дурбас, йо.юп.*

XVIII. Не рачь теди впередь Ваша Ханская
Мосць иѣти (якъ приказуютъ) поля за бовдуръ
Літ. Вел. II, 380.—Не иѣти поля за бовдуръ и
лѣса за дуряя Клим. Прим. 235.

БОВТЬ, рм. *Ribальський другож наганяти
рибу до сїдей.*

XVIII. Бугриновци... напати и челядника
моего быти остии и бовтами... Фед. Лис. 47.

БОВЪМЪ, аг. (пол. bowiem). *Бо, для того що.*

XVII. Не есть бовъмъ то ровная речь буду-
вати мощнью стѣну и душу Копист. Пал. 368.—
В день бовъмъ гнѣву... од вѣчного затраченя вы-
зовит его (члка) гдѣ Єв. Реш. 11-б.—О всѣхъ
бовъмъ то обще речено Дм. Рост. 24.—
Якъ палаць дшу свою иютами обивши год-
ная бовъмъ есть абы того (Збавителя) почтити
Бер. Вірш. 67.

XVIII. Хто бовъмъ хоч малое церкви уч-
нит зло: постыгнет великое за тое его зло
Клим. Вірш. 22.

БОГАДЕЛЬНЯ, рж. *Шпиталь.*

XVI. Валирияна, бывши и мордовавши, во
богадельню въ ланцугъ казали посадити Кул.
Мат. I. 59 (1592).

БОГАРАДНО, присл. (Бога+ради). *Дурно,
без грехъ, за-так-грехъ даремно.*

XVI. Душу вписати въ поминникъ св.
Николы безъ кажлоѣ даты, богарадно Ак.
ЗР. II. 124 (1518).

БОГАСТВО, рж. *Див. Богацтво.*

XV. Изъславъ... хотѧ створити вышини сего
манастыръ надѣясѧ бгаствъ. мнозинъ бо мана-
стыри от церкви и от бояръ и от бгастства постав-
лени Ип. 147 (1051).

БОГАТЕСТВО, рн. Див. Богацтво.

XVII. Сие богатство над алато любите Вірші празн. 86.

БОГАТИРСКИЙ, прикм. від «богатиръ».

XVIII. Богатирське дѣянія Вел. Сказ. 2.—Суть же и иныхъ лѣпопінхъ нодать богатирскихъ много Гр. Барск. I, 259.

БОГАТИРЪ, рм. Див. Богатырь.

XVIII. (а). Который по ономъ великомъ богатири Жолковскомъ реіментъ себе отданій мѣль Літ. Вел. IV, 200.

XVIII. (б). Что же будетъ, когда рекутъ памъ такъ, якоже оному богатиревъ, который въ огнѣ пекельночъ будучи просилъ Авраама о кашлю воды Сѣмя Сл. Бож. 22.

БОГАТИТИ, дс. Робити богатимъ, убогачу-
вати.

XV. Ты всемощень еси оубожа и богатъ Ип. 54 (1172).

XVI. Мѣсто богатити Ак. ЮЗР. II, 173 (1571).—Господь убожит и богатит Катех. 15.

XVII. Богачу: богатымъ чиню Бер. Лекс. 246.—Тое богатить душу нашу въ дѣла добрыи Транкв. П. Мн. 112.—Язонъ Грековъ богатиль през воду Тит. 304 (Еўхарист. 1632).—Единъ бовъ есть и самъ Бгъ, который оубожит и богатить Ев. Калл. 99.

БОГАТИТИСЯ, дс. Богатити, ставати бо-
атимъ.

XVII. Поганцъ... з поту и крви близкихъ своихъ богатятся Єв. Вил. 36.—Єпископы убогихъ грошии богатятся Рук. Хрон. 369.—Ато леда шевлюга, леда жидъ богатится Літ. Сам. 5.—Хотѧщіи богатитисѧ впадаютъ въ сѣти діг-
волісія Домецк. 9.

XVIII. Въ добрій очинки и цноти человѣкъ богатитисѧ маєть Науки парох. 145.

БОГАТНО, присл. В великий лїбі, кілько то.

XVI. Богатно насыщается Арх. ЮЗР. I, X. 52 (1592).

XVII. Богатно: обфите Бер. Лекс. 9.—Твою же ми любовь пизюсаси богатно Вірші празн. 52.—Бжескій свѣтъ... просвещаетъ ю (церкву) богатно, и не отемлетъ сіаниа своего отъ неи Транкв. Зерц. 55.

БОГАТО, присл. 1. Присл. від «богатый».

XVII. Ахиллесъ... приѣхать з товаришомъ своимъ... прибрано и богато Крон. Боб. 82.

XVIII. Кони богато убираанные Кр. оп. Мар. 222.—Люди статечніе богато ходять Нелгр. Ип. Виш. 6.

2. Не мало, фуже.

XVIII. А пи позвалъ такъ богато губъ. шобъ тилякъ мѣла привести ко згубѣ Укр.-Р. Арх. X. 426.

3. Доего, доєгий час.

XVIII. Не можно стояти. (на горѣ). богато: когда вѣтрено, то скинетъ человѣка Нелгр. Ип. Виш. 56.—Отъ тихъ хмаръ и туману, якъ богато стоять, то заражаются люде ів.—О, що ти такъ богато пророкуеш! Сл. о збур. п. 152.

БОГАТОДАРОВНЫЙ, прикм. Щедрий, гой-
ний.

XVII. Богатодаровный: щодробливий, окви-
тый Бер. Лекс. 245.

БОГАТОЗЛОТОГЛАВНЫЙ, прикм. З ко-
мичного златоглаву.

XVIII. Нараквицъ богатозлотоглавніе Рес-
тесь Ризн. Соф. 6.

БОГАТСТВО, рн. Див. Богацтво.

XVI. Не симъ... погибающимъ богатствомъ кипя... но живыми чудесы Христовыми обогатися О ед. вѣрѣ, 608.

XVII. Люди... познаютъ, же ихъ... богатство и слава порожня и надаремная была Єв. Реш. 14-б.—Откинже збиратъ богатствъ, а милуј учтивую худобу О осмн пом. 127.

XVIII. Мался оу богатствъ добре Пам. укр. м. I, 264 (Рк. Тесл.).—Взятте Збаража зъ богатствами шляхетскими Вел. Сказ. 5.

БОГАТУРЪ, рм. Див. Богатырь.

XV. Себѣдай богатоуръ и Боуроунъдани ба-
гатыръ Ип. 785 (1240).

БОГАТЦВО, рн. Див. Богацтво.

XVII. Гдѣ Бгъ речий нашихъ богатцвъ... ни-
чого не потребуетъ Кн. Рож. 111-б.

БОГАТЬ, БОГАТЫЙ, прикм. 1. Що має
богацтва, заміжній, грошовитий, маєтний,
достатній.

XVII. Ото на свѣтъ к намъ прійдетъ Панъ бога-
тый з неба, народитса з оубогой дѣви, такъ
треба Гал. Н. п. 2.—Богач и найбогатши...
всѣ... пред лицемъ хрестымъ стануть Єв. Реш. 14.
—Были... люди велики бгатые Крон. Боб. 211 б.

XVIII. Хто богатъ, той всѣмъ братъ Кнім.
Вірші, 62.

2. Засібний, що має багато чого.

XVII. Бгъ гдѣ богатъ въ милости Транкв.
Зерц. 1.—Хс... естъ сыномъ отца нбснго, добрый,
богатый во всемъ Жит. Св. 149-б.—Члкъ одинъ
былъ богатый въ речи земныи Жив. Св. 109.—
Іовъ... быль богатий барзо въ золото, срѣбро,
въ чеяд Крон. Боб. 36.

XVIII. Нехай будетъ и во мнѣ дхъ такій бо-
гатый, якій естъ оу тобѣ Пам. укр. м. I, 302
(Рк. Тесл.).—Домы ихъ богатіи на золото и
срѣбро ів. IV, 289 (Свідз. Зб.).—Всіи богати въ
срѣбро и ина имѣпія Гр. Барск. II, 169.

БОГАТЫРЪ, рм. 1. Див. Богатырь.

XVII. Породила жена Маноева в старости... Самисона..., же и мълъ быти мужнымъ кавалером и богатырь великимъ Рад. Ог. 742.

XVIII. Великий богатиръ Жолковскій Літ. Вел. IV, 200.

2. *Багатий чоловік.*

XVII. Ты богатыровъ зъ богатства обыдralа Транкв. II. Ми. 150.—Погоржали тыми класами богатырѣ сего свѣта Рад. Ог. 34.

БОГАТЪТИ, ос. Ставати богатим.

XVII. Моним власним добромъ богатъет Рудянишка Прот. Полт. С. II, 119-б (1682).

XVIII. Одны богатыръ люде правдовъ... а други кривдовъ Ноуч. Наг. 175.—А тиъ самимъ не собѣ, але въ Бгу жебысмо богатыли Пауки парох. 103.

БОГАЦТВО, рн. Заміжність, маєтність, вистаток; скарби.

XVII. Богатыи люде маммону, богацтва свои за Бга мают Гал. Кл. Раз. 34.—Добротливость его (Бога), же ест з натуры узычающаяся, яко истиноста богацтва своего Крон. Боб. 1.

БОГАЧОВЫЙ, прикм від «богачъ».

XVI. Жебысь и зъ Лазаромъ своимъ... не достається на богачовомъ местеце Отп. И. П. кт. Остр. 1047.

БОГАЧЪ, рм. *Багатий чоловік.*

XVI. Гдъ... трапити всѣхъ праведниковъ, а богачомъ дадаетъ добръ, додаєть маєтністїй Отп. кт. Остр. И. П. (стдр.) 46.

XVII. Чому не потратите тыхъ богачовъ Крон. Боб. 215.

XVIII. Богачъ царство можетъ куповати Клим. Вірш. 45.—(Лазарь) оному наль нимъ немилосердиому богачови зла не живиъ Науки парох. 89.

БОГДАЙ. Дав. *Бедай.*

XVI. Богдайже и тые твоє суды... таковую же заплату... взяли Антир. 873.

XVII. Богдай же тобъ дядко нашъ бороду врѣзавъ принамнѣй то было Прот. Полт. С. II, 186 (1689).

XVIII. Але богдай такой науки не зазнати Укр. Р. Арх. IX, 72.

БОГИНЯ, рж. *Міто.логічне божество жіночої статі.*

XV. Енини бо лмъяхуть ю яко богиню великоу (ехидну) Чт. 1489, к. 6-б.

XVII. Греки... жудрости мъли богиню Мънерву, мысливства Діанну, збожа Цереру Гал. Кл. Раз. 91.

БОГМЕ, присл. Справд. ѹо правди, ажеж.

XVIII. Другий мовитъ, богме, буду исти. аж рюспережуся Укр. Р. Арх. IX. 53.—Нарайте ми, панове купци, богме и тане продамъ (сер-

магу) ів. 72.—Богме не втерпаю, але я вамъ го вкажу Вірші Вскр. 256.—Богме—чоловік хороши Гават. 9.—Богме я буду служити коли так схочеш варити ів. 29.

БОГМИТИСЯ, дг. *Казати «бог-ме», прислуги, клястися.*

XVII. Рочусѧ... богъмюса, да и богамюса, прислугаю Бер. Лекс. 140.

БОГОБЛАГАТЕЛНЫЙ, прикм. Що благає до бoga.

XVII. Которая... бгоблагателная книга... по гречку названа есть літургіаріонъ Пр. Жел. 3-б.

БОГОБОЙНЕ,-Ъ, присл. від «богобойны».

XVI. Пани Борколабовая... побожне, богобойне, зъ великимъ набоженствомъ принявши святыя тайны, душу свою Господу Богу предала Кул. Мат. I, 63 (1594). — Михайлло Рагоза... заховуючися съ вами богобойнъ для порядку въ церкви Божій посыпалъ сослужителей своихъ до васъ вшелякихъ справъ вашихъ духовныхъ доглядати Ак. ЗР. IV, 240 (1600).

XVII. Богобойне, чистотне, стобливе и справедливое жиль Тит. 165 (Копист. 1625).—Вѣкъ свой богобойне изнурили Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Виш.).

БОГОБОЙНОСТЬ, рж. *Боязнь, страх перед Богом.*

XVI. Благочестіе; богобойность, побожность, набоженство Зиз. Лекс. 95.

XVII. Благочестіе: богобойность, побожность, доброе о Богу розумъялье и доброе его хвалене Бер. Лекс. 7.

БОГОБОЙНЫЙ, прикм. Що Бога боїться. побожний; святоблисий.

XV. Бѣ же кпѣзъ моудръ и рѣченъ языкомъ и богобинъ и честъ в земляхъ Ип. 656 (1187).

XVI. Всѣ браты... обрали згодне человѣка побожного, богобойного Арх. ЮЗР. I, 1, 62 (1576).—Привилей... на выхованье священиковъ богобойныхъ и всіхъ слугъ ів. I, VI, 104 (1594).

XVII. II богобойному священикови жона не зашкодить Вопр. 87.—Одна... римлянка набожная и богобойная Жив. Св. 190.—Богобойный учивокъ Рук. Хрон. 396.

XVIII. (Царь) благочестівій и богобойный Нам. укр. я. IV, 297 (Рк. Тесл.).

БОГОБОРЦА, рм. *Що повстає проти Бога.*

XVII. А прото обачайте богоборцы бжественіи воаъ его (ха) произволеніе Ки. о вѣрѣ. 71.

БОГОБОЯЗНИВЫЙ, БОГОБОЯЗНЫЙ, прикм. Що живе въ боязni божiй.

XV. Князю же Всеволодоу благовѣроу і богоблазнивоу Ип. 605 (1177).

XVI. Члкъ туть то быль справедливый и богоязнівый Єв. Пер. 29.

XVII. Не поддали свесченника богоязнаго Арх. ЮЗР. I, VI, 609 (1630).

XVIII. Обое были богоязніи и добрыи Нам. укр. м. I, 330 (Рк. Тесл.).

БОГОБОЯЧИЙ, прикм. Богобійний, бого-
боячий.

XVII. Іоан... кохался барзо... в... бого-
боячих справах Єв. Реш. 222-б.—Богобоячій
кроль Рук. Хрон. 90.—Симеонъ... быль спра-
ведливый и богоящий сщеникъ Крон. Боб.
188.

БОГОВАТИ, дс. Бути за Бога.

XVIII. Нехай еще Поръ туть інъдійскій
богъ богує, потерпѣть ему мало Ал. Тиш. 60.

БОГОВГОДНО, присл. Догоджуючи Богові.

XV. Даи намъ бговгодно жити Чет. 1489,
к. 19-б.

БОГОВІДЕЦЬ, рм. Що бачив Бога.

XVII. Обачиць бовъмъ великий върою Бго-
відець Моусей теплаго върѣ слову самовидца
Петра Карап. Каз. Аг.—Боговідець Моусей
четырдесѧт дній постивши, законъ взялъ Єв.
Капл. 65.

БОГОВІДНЕ, присл. Видно Богові.

XVI. Толко то, что боговидне отъ свяще-
ныхъ словесъ изъяснено О ед. върѣ. 684.

БОГОГЛАСНЫЙ, прикм. Що повідає про
Бога.

XVIII. Стый євглисть, богогласный Лука Нам.
укр. м. II, 124 (Рк. Тесл.).

БОГОДАННЫЙ, прикм. Даній від Бога.

XVII. За нась гришныхъ и за богоданъные
потомъки наши Господа Бога... просити Арх.
ЮЗР. I, VI, 407 (1611).

XVIII. То ест посель до тебе от сна твоего а
от брата моего бгоданного Александра Ал.
Тиш. 98.

БОГОДУХНОВЕННЫЙ, прикм.(ц. сл.).Нат-
яренний від Бога.

XVII. Кто оком внутріньмъ разуму Бгодух-
новенінного опой (кніпгъ) приглядяется, смакъ
щасливості нбснои... почуєть Тр. Цв. В.

XVIII. Училь и пынѣ учить богодухновен-
інъ иисаніемъ Моисей и Михаиль: «Ніже
брьете брадъ вапихъ» Іер. Мих. 243—4.

БОГОЗАБЫТНЫЙ, прикм. Хто забує на
Бога.

XVII. Еслы засто з наваженіемъ діаволъ же
або па чары бгозабытны христіаниъ, або та
коzий своихъ невѣрный оукрадъ отлучитисѧ
имат от служеша... іерей Шумл. Зерц. 48.

БОГОЛЮБЕЗНЫЙ, прикм. Див. Боголюб-
ный.

XIV. При боголюбезномъ калисти еспи
холмъскомъ и белъзкомъ ЮРГр. № 11(1376).

БОГОЛЮБЕЦЬ, рм. Що любить Бога.

XVI. Роздѣлити бголюбцовъ отъ свѣтолюб-
цовъ, славолюбныхъ отъ покорныхъ веселитbos. Гъ
о таковомъ раздвоеніи разлученія Отп. кл.
Остр. И. П. 25 (стдр.).

XVII. Феофиль: Богопратный або бжай друг
или бголюбец Бер. Лекс. 279.

БОГОЛЮБИВЫЙ, прикм. Боголюбний.

XV. Боголюбивому князю Ярославу Ип.
143-4 (1051).

БОГОЛЮБНЫЙ, прикм. 1. Що любить Бога.

2. Любий Богот.

XV. Дѣла бголюбна Ип. (ХП), 713 (1200).

БОГОМАЗКИЙ, прикм. Що тичиться до
богомаза, що зробивъ богомаз.

XVIII. Богомазкіе чуд образки ве мають
Клим. Вірш. 106.

БОГОМАЗСТВО, рн. Ремесло богомаз.

XVIII. І до сыхъ богомазства часть не скоре-
няютъ, бо многіе глупаки въ науку ставають
Клим. Вірш. 107.

БОГОМАЗЪ, рм. Маляр, що погано малює
св. образи, нехмігий іконописець.

XVIII. Има имъ богомазы, же малярства не
дойшли Клим. Вірш. 106.

БОГОМАТЕРНЫЙ, прикм. від «Богомати».

XVII. Наука християвская... въ кождую не-
делю и празники... Богоматерная Єв. Реш. 1.

XVIII. Реестръ всѣхъ сосудовъ и всякихъ
утварій, обрувающихся во стон великой Бого-
матерной церкви Печерской РКИЛ, 11.

БОГОМАТИ, рж. Мати Божа, богородиця.

XIV. К цркви бжон пречтои бгомтри на бго-
моле ЮРГр. № 11 (1376).

БОГОМЕРЗЕННЫЙ, БОГОМЕРЗКИЙ, прикм.
Мерзеній, бридкий Богот.

XVII. Богомерзеная молитва Рук. Хрон.
375.—Члкъ... на гнївъ господа бога... подвиза-
єт... учниками бгомерзкими Єв. Реш. 5-б.—
Выпроважает... оного (чоловѣка) діяволъ... на
горище и бгомерзїйшее мешканье ів. 9.

XVIII. О бгомерзкіхъ бабахъ шепотницахъ
Клим. Вірш. 70.

БОГОМИРНЫЙ, прикм. В Бозі смокійний.

XV. Богомирная словеса Ип. 713 (1200).

БОГОМОЛЕЦЬ,-ЛІЦА, рм. Що молитса до
Бога.

XV. Присылає до нась бгомолець нашъ
архимандритъ Печерский Арх. ЮЗР. I, I, 1
(1481).

XVI. Жеби оп (свесченникъ) бгомолцемъ ва-
шей милости был Arch. Sang. VII, 7 (1554).

XVII. Оны. яко бгомолцы наши, уставичне

мають за насть и потомки наши Господа Бога просити о здоровью и спасеню нашему Літ. Густ. м. 51 (1619).—Богомольца братолюбца вашего Іовъ Борецкий Гол. II. М. I, 275 (1625).—Дивуемсяся тобѣ наивышши архиерею пане а богонацо ишь Крон. Боб. 214.

XVII. Дховныхъ отцевъ своихъ и богонацевъ не слухаете Пам. укр. м. IV, 450 (Рк. Н. Д.).

БОГОМОЛЬЕ, рж. Моління до Бога.

XIV. Придали есмо к цркви бжои пречстю бгомтри на бгомоле вечное села стрижово. (делце, космово ЮРГр. № 11 (1376).

БОГОМОЛЬСТВО, рж. Моління до Бога, набоженство.

XVI. Якобы... и богональство за насть господаря со всякою учтивостю отправовано было Ак. ЗР. IV, 11 (1588).

БОГОМУДРЫЙ, прикм. Що знається на божих речах.

XV. Малое небо богонаудраго—душа Ип. 713 (1200).

БОГОМЫСЛЕНЫЙ, прикм. Затопленій мислю в Богі.

XVI. Передо мною (поставиши) очевисто богонасленные отецъ Григорій Лозовицкий, протопопа Арх. ЮЗР. I, VI, 208 (1598).

БОГОМЫСЛЕЦЪ, рж. Що мислитъ за Бога.

XVII. Скитникъ: Подвижникъ, страдалецъ, богонаслецъ Бер. Лекс. 147.

БОГОМЫСЛНОСТЬ, рж. (пол. bogomyslnosć). Затопленій мислю в Богі, споглядання Бога.

XVII. Богомыслности мъсце, скить Синон. сл. р. 7.—Богомыслности и повинностей своихъ не прерывали Пам. КК. I, 41 (1624).—Іоанъ... на богонаслности час бавиль єв. Реш. 233-0.—На горахъ богонаслности душу мою постигаютъ Транкв. П. Мв. 22.—Келию мою новую въ монастыри женскому Михайлівскомъ для богонаслости и уединеня зо всѣмъ на все даю и отказую Гол. П. М. I, 397 (1631).—Ку Богу мысль свою и разум подвышивши. и часъ весь на мѣтвахъ и богонаслости забагивши... бѣсовскии войны помочу Бзкою дощаду звѣтъжаєть Тр. постн. 395.—Травдю часу большъ на Богонаслости, па мѣтвѣ Рад. От. 282.—Богонаслость въ поднесенью мысли ко Богу Дм. Рост. 17.

XVIII. Во богонаслости приснопребывающій Клим. Вірш. 204.—Словомъ и прикладомъ побожнымъ много дшъ изыскала на досконалшю богонаслость Пам. укр. м. III, 47 (Перем. Пр.).

БОГОМЫСЛНЫЙ, прикм. (пол. bogomyslnyj). Дче. Богомысленый.

XVII. Марія провадица живот Бгомыслный, завше о Богу мыслила Гол. Кл. Рас. 243.—Паукъ аначить людей богонасленныхъ, которыхъ мыслять о речахъ небесныхъ Бозскихъ Гол. Клз. 16.

БОГОНОСНЫЙ, прикм. Що въ сердї своїмъ носить Бога.

XV. И отъ всѣхъ мчнкъ и приблыхъ и богоносныхъ отца антонія и єеодсія печерськихъ ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. И противъ всимъ светымъ богоноснымъ отцемъ церкви Восточное Гарм. 181.

БОГОНЬКО, рж. Здрібн. від «богъ».

XVIII. Вашъ (католицький) то, а не нашъ богононько слабый есть, бо часто погрѣбаете палежа, а нашъ только единъ кратъ бѣ погребенъ Іер. Мих. 280.

БОГООТЕЦЪ, рж. Базький предокъ.

XV. Бгооць Двдъ веселия исполнисѧ, скакаше играя Ип. 656 (1187).

БОГОПРИСМЕЦЪ, рж. (ц.сл.) Назва св. Симеона, що приймав Христа на руки.

XVIII. Слово и пророцтво Семиона старушка Богопріемца Пам. укр. м. II, 135 (Рк. Тесл.).

БОГОПРИЯТНЫЙ, прикм. Приятний Богові.

XV. (Богъ) вдохноувъ мысль благоу во бого приятное серце великомоу кнзю Рюрикови Ип. 708 (1199).

XVIII. (Іс Хс) ишовъ на вбса со плотю бого приятною Пам. укр. м. II, 331 (Унгв. Рк.).

БОГОРОДИТЕЛКА, рж. Богородиця, Бога родителька.

XVII. Мои ласкаве панове, братство честнаго храма Успенія Пречистыя Владичицы нашея Богородителки Гол. П. М. I, 158 (1601).

БОГОРОДИЦА, рж. Бога родителька.

XIV. Помолилсѧ есмь боу і стоі бци ЮРГр. № 17 (1386).

XV. Похвалиста Ба и стую Бцю Ип. 369 (1148).

XVI. Игорь їдетъ по Боричеву къ святѣй Богородиції Пирогощї Сл. о п. Иг. 45.

БОГОРОДИЧИНЪ, прикм. Що до Богородицї належить.

XVI. Въ тр҃жествіяхъ вѣдчніхъ и бородичніхъ єв. Нер. 443 (рк.).

XVII. А не только Хвы и Богородичини об разы чинять чуда, але и стыхъ О обр. 29.

XVIII. Иконы Богородичини такую мають имѣти честь, якую маеть Бца Мрія Собр. Прип. 101.

БОГОРОДИЧНИКЪ, рж. Зборникъ службъ Пр. Богородицї.

XVI. Шестоденець и охтанкъ, псалтыръ, полууставець и уставъ, прелогъ, требникъ, богородичникъ, минея июневая Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).

БОГОРОДИЧНИЙ, прикм. Що спосується до Богородиці, на честь Богородиці.

XVII. Праздникъ Богородичень Гал. Н. в. к. Вг.

XVIII. Свята господскіє и Богородичніє и нароочитих стихъ Пам. укр. м. IV, 149 (Яр. Рк.).

БОГОСАДНИЙ, прикм. Що Біг садив.

XVII. Так пристоить речи, отросли Босадныя Кн. о Вѣрѣ, 94.

БОГОСЛОВЕЦЬ, **БОГОСЛОВЦЯ**, рм. Що спонідає слово боже.

XV. На пам'ять сто Ивана Богословыца Ип. 552 (1172).

XVII. Сталася святість напервъї разоуміла: бытность агальскаѧ, яко о томъ згодне всѣ богословци повѣдаютъ Транкв. Зерц. 1.

XVIII. Стыи и фѣліозофове и теолю:ове и богословци Пам. укр. м. IV, 308 (Рк. Тесл.).—Шинуть богословыци, якъ то оттоли остануть днісказаницѣ великиє Ад. Тиш. 91.

БОГОСЛОВИТИ, дс. Повідати про Бога і бажати річи.

XVII. А блжений Феодоритъ по томъ зъедночною медосолодкими богословит словы Кн. о Вѣрѣ, 127.

БОГОСЛОВІЯ рж.-вье, рн. Наука про Бога і бажаки річи, теология.

XV. Иванъ... исписаъ богословье Чет. 1489, к. 41.

XVII. Лочемъ... в самое съкровище тайнечиной Богословію вънити Транк. Зерц. Ав.—А тымъ двѣма жѣстцами Богословію свои згажається стый Дамаскин з стым Григоріем Богословом Кн. о Вѣрѣ, 147.

XVIII. Описуетъ... во своей тайной богословии в книзѣ Вовзейотени Пам. укр. м. IV, 319 (Рк. Тесл.).

БОГОСЛОВСКИЙ, прикм. Що має в собі науку бажаких річей, теологиячний.

XVIII. Циоты суть двоякіи. Богословскии и моралныи... Циотъ богословскихъ есть три: Вѣра, Надежда, Любовъ Глобр. Прин. 118.

БОГОСЛОВЦА, рм. Днв. Богословець.

XVII. О діаволахъ, же сут на повѣтру Богословиа повѣдаютъ О обр. 126.

БОГОСЛОВЪ, рм. Днв. Богословець.

XVII. А было то (слово) в писмѣ стом и пуживши его Богословове Кн. о Вѣрѣ, 10.

БОГОСТУДНИЙ, прикм. Богопротивний.

XV. Блютическія крѣпкія с богостудними тами Агаркни Ип. 667 (1190).

БОГОТКАННЫЙ, прикм. Що Біг ткає.

XVIII. Опало от них (Адама и Евы) бого-тканное одѣяя Пам. укр. м. II, 176 (Рк. Тесл.).

БОГОУБІЙЦА, рм. Забійця Бога.

XVII. Тиснулась се (Бца) презъ въоружен-ную оныхъ богоубицъ экграю Карп. Каз. 34.

БОГОУТЬШНИЙ, прикм. Утишний Богові.

XVII. Ради промышленія... о богоутишномъ житія всего христіанства... въ мирѣ... да пре-бываетъ Крон. Боб. 317—318 (др.).

БОГОХВАЛНИЙ, прикм. Що хвалить Бога.

XV. С письми богохвалными положиша его Ип. 593 (1175).

XVII. Уста богохвалные Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Виш.).

БОГОХВАЛЦА, рм. Той, що Бога хвалить.

XVII. Благоговѣство вышнихъ богохвал-цовъ Дм. Рост. 13.

БОГОЦѢННИЙ, прикм. Що бозької ціни.

XVII. Пред дверми богоцѣнными того ол-тара стоить тисъ здалека принесеный Крон. Сое. 284.

БОГОЧТЕЦЪ, рм. Той, що шанус Бога.

XVII. Хто богочтец есть и волю его творит Жит. Св. 499-5.—Аще кто богочтец ест, сего бог послушает Ев. Реш. 411-6.

БОГОЯВЛЕНЕЦЪ, рм. Член Богоявленського брачта.

XVII. Папове богоявленщъ року 1647, не-дѣли второи великого поста oddали долгу церкви з. 56 Арх. ЮЗР. I, XI, 696.

БОГОЯВЛЕНСКИЙ, прикм. від «Богояв-лення».

XVIII. I на Богоявленський праздникъ Кам. Вірш. 118.

БОГОЯВЛЕНЬЕ, рн. Свято 6 січня, Водо- хрещії.

XVII. Рождество Хво, Богоявлення, Васи-лия великаго и Стрѣльця Интерм. 83.

БОГЪ, рм. Найвища істота, створитель світа і всього, що в нім.

XV. А кто сѧ оуступит, тотъ оувѣдаєть сѧ со мною передъ богомъ ЮРГр. № 79 (1443).—Если то здержу. Боже помози ми, а если не здержу, побій ме Богъ въ души и въ тѣлѣ Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).

XVI. Даите жъ что есть цесарево цесареви, а што есть бжіє... бви Ев. Пер. 68.

XVII. Погапе в Рымѣ збудовати божину Янусовъ богови своему фалшивому Гал. Н. п. З.—Купало, которого урожаю быти бога розумѣли Жит. Си. 530.

XVII. З Богомъ не з хлопцемъ жартовать Кам. Вірш. 21.—Верените голосиѣ. подобно нашим буг синть Ев. Реш. 337-6 (1710).

Про Богъ, на Бога, для Бога, на милость божу, ратуйте.

XVII. Про Богъ! церковь горить Літ. Сам. 43. **БОДАЙ**, част. Дай Боже, щоб.

XVI. А бодай бы не была только иоса́дна (эгода) горша первых Отп. ка. Остр. И. Н. (стдр.) 57.

XVII. Бодай бы ни гды на той не седѣть столици ды циковъ заневолена Крон. Боб. 352.—Бодай мене живого черви изъѣли Прот. Полт. С. I, 74 (1689).

XVIII. Бодай... насть живых земля пожерта Клим. Вірші, 10.—О бодай же в кузнѣ був коли змерзъ у руки Довг. 91.—Бодай того Богъ з душою розлучивъ, хто насть розлучаетъ Марк. IV, 224 (Лист Маз. до Коц.).

БОДАНЬ, рж. Rogi. Xanthium spinosum Лекс. 4.

БОДАЧЬЕ, рж. Збірне від «бодакъ».

XVI. (Клеветники) збирают от бодача фъги: Пам. укр. м. V, 223 (1599).

БОДЕЙ, част. Див. Бодай.

XVI. Бодай естя што врядники и подланые мон будут вчинили, то гды-то вчинили боречи кгрупту моего Ж. Курб. I, 5 (1566).

БОДЕЦЬ, рж. (пол. bodziesc). Колючка.

XVII. Бодци той короны въ тѣлѣ свєсмъ завжди тути маеть Копист. Пал. 825.—Припадки и школи, якъ бодець якій острый приходить от Бога на люди Ев. Вил. II, 29.—(Небезпеченства) суть яко бы бодцемъ якимъ остро колючим и лѣнивым з недбалства порушаютъ Ев. Калл. 437.

БОДЛИВЫЙ, прикм. Що боде, що коле, що любить колючи.

XVII. Бодливый: колючий Бер. Лекс. 9.

БОДНАРСКИЙ, прикм. Бомдарський.

XVII. Хищникъ: начинье боднарское, гакъ котрыхъ обрутъ заводить на фасы Бер. Лекс. 185.

БОДНАРЬ, рж. Див. Бомдарь.

XVIII. Трох хлоповъ ремесниковъ боднаровъ... посекли Арх. ЮЗР. III, IV, 350 (1749).

БОДНЯ, рж. Деревяна діжка чи бочка з замканим локом.

XVI. Показовалъ памъскрынку и бодни, разбитую и полупавную Ки. Гродск. Луцк. 15 (1564).—А з бодни взято: плахот две, сорочок пят, подотна локот тридцать ів.—Взято бодни з бѣльмъ платемъ (плахи, сорочки, подотно і ив.) ів. 42.—Тые вси (листы), одни въ скрини а другие въ бодни... зостали Арх. ЮЗР. I, I, 26 (1570).

XVII. У еи (Лѣсковои) боднѣ... вигрусили Фиринчика убраяя портиое Прот. Полт. С. I, 212 (1699).

XVIII. Якъ бодня порожня, то вихто не загляне Діал. Прозба, 412.

БОДРЕЛИВЫЙ, прикм. Жевавий, ручий.

XVII. Въспоминаніе опои блаженnoї жизни приводить грѣшныхъ на покаяніе, и лѣнивыхъ бодрелевыми показуетъ Транкв. Зерц. 75.

БОДРСТВОВАТИ, дс. (ц.сл.) Чувати, не спати.

XVII. Бодрствуйте ж а не бойтесь! Ев. Реш 14-6.

XVIII. Хмелницкий... бодрствовалъ зъ кил-конадиятма другами своими Вел. Сказ. 17.

БОДРЫЙ, прикм. Чуйний, жевавий, ручий, листрий.

XV. Бодру (ХІІ.) быти на пѣнне црквиное Ип. 174 (1074).

XVII. Бождрута: Бодрый, чуйний, неоспальний Бер. Лекс. 9.

БОДУЧИЙ, прикм. Колючий.

XVII. Маеть бовѣмъ тоє дерево (фиговоє) нѣкоєсъ и до грѣха подобенство, гды наперед оусоложаючи, потым от листа острое и бодучее Тр. постн. 148.—Земля изростила терніе и глод бодучій Літ Рук. 5.

БОЕВАНЬЕ, рж. (пол. bojowanie). Чинність від «боевати».

XVI. Панове наши хотѣли бы умыслъ свой боеванья для обороны вѣры светоъ христіянсковъ противъ поганства обернути Ак. ЗР. I, 221 (1501).

XVII. Борба: вілка, запасництво, боеванье Бер. Лекс. 9.

БОЕВАТИ, дс. (пол. bojowac). Точити бій, битись, боротись.

XVII. На герцу боюю Бер. Лекс. 156.—Яко многіи за благочестіе боюючи... утерпѣль бѣлы и утраченъ вшелакіи Тр. постн. 396.

БОЕВИСКО, рж. (ст. пол. bojowisko). 1. Місце де б'ються, пляц бойовий.

2. Тік.

XVII. Бойще: боевиско, мѣстце где збоже молотят, токъ Бер. Лекс. 246.—Свъ Бжї днѧ теперешнаго до Іерасиму в'ижджаєт, аби яко пlevу ячменную на боевиску на крестѣ грѣхї твої превѣньль Рад. Ог. 1013.

БОЕВЫЙ, прикм. Що б'є, що мас бій.

XVII. Боевій дзікгарикъ Дн. Марк. II, 232.

БОЖБА, рж. Божіння.

XVII. Божбы его (пра)... пезфукано Кров. Боб. 209.

БОЖЕВОЛНЫЙ, прикм. Божевінний, не сповни розуму, дурний.

XVII. За (Мазепиного) гетманского уряду (запорозії) божеволного Петрика учинивши

гетманомъ... приходили на полкъ полтавскій воиной Эвари. Источн. I, 965 (1705).—Не розумъ того, божеволій глупче, абы тебе и одна душа живая тутъ зъ-межи народу тимъ тебе назвати хотѣла, чимъ ты себе негоднику титулуешь Літ. Вед. III, 115.

БОЖЕНИКЪ, рм. Присяжный, присяжник.

XVIII. Нотаріуша тай боженики село выбрать може тай изверечи без панской вѣсти Урб. 70.

БОЖЕНКА, рж. Божница.

XV. Польхаста туда на оусте Пришети на Дзву боженку, оттолѣ же ѿхаста въ Острійскии городокъ Ип. 417 (1151).—Перешедше Днѣпръ оу боженки ів. 515 (1161).

БОЖЕНЫЙ, пркм. Присяжный.

Братъ боженый, побратим.

XVIII. И очувніль его собѣ цръ Александеръ Кандавалуса братом боженым и присягли сдень другому ажъ до смерти любовне жити Ат. Тиш. 94.

БОЖЕНЬЕ-СЯ, рм. Чинність від «божиниця».

XVII. Што колвекъ хто з насъ речет все слова порожнны... Вга и людѣй... ображаючи, божевласъ, проклинане, присяги Ев. Вил. II, 67.

БОЖЕСКІЙ, пркм. Бозький.

XVII. Оное войско разгромилъ з допущенія божеского Літ. Сам. 10.

БОЖЕСТВЕ(Н)НЫЙ, пркм. (ц сл.) Бозький.

XV. Ни помъноути оцьства и о хсѣ оутвержения, ни божественна любве Ип. 328 (1146).—Божественное писание Чет. 1489, к. 42.

XVII. Для обмышляня свѣчъ до церкви Божественные кануни им (ремесникам) сидити позволяем Кн. Цеху Кр. З-б (1662).—Якъ и въ писмѣ божественному ест положено Ев. Реш. 4-б.—Досконалства своего (Бог) створеню удѣляючи, абы... кождое... одробину счаствія божественнаго... мѣло Кров. Боб. 1.

БОЖЕСТВО, рж. (ц. сл.) Дів. Бозество.

XVII. (Христос) члвчествомъ на крестъ висить, а бжествомъ слице и дуну въ т'му обмачить и змилею тражеть Трапкв. Зерц. к. Гд.

XVIII. (Хс) по земли члвчествомъ, а бжествомъ чуда чинил Пам. укр. м. II, 126 (Рк. Теса).

БОЖІЙ, пркм. 1. Господній, від Бога.

XIV. Быю мѧтю князь и гд҃ръ подольскон земли ЮРГр. № 10 (1375).—З Божей ласки великий князь Литовскій Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XV. Но Бжю же ствоеню въ се времѣ рабодѣлек Володимиръ Ип. 96 (988).

XVI. Единость ваша не зъгажається зъ волею Божею Отп. И. П. ка. Остр. 1063.—Предкове твои записали на перков Божю печерскую... зъменей своихъ Боровни а Кречевичи Arch. Sang. VII, 8 (1555).—С помочоу бжію дописана книга Єв. Пер. 198-б (рк.).

XVII. Штоколек Бжого языкомъ до вырозумъя яко наїсвадѣйшимъ для цвиченя (абы было) прочитано Стат. Полоцк. Бр. 8.—Субильда Европеа за споражен'ем Дха Бжого, такое пророчество о Прѣстолѣ Двѣ, свѣту об' авила Гил. Н. в. 3.

XVII. О тѣло грѣшное... брухато и тлусто, ласки божій пусто Рук. К. У. № 21, к. 6.—Ясновелможній... по выслушаню службы Божій былъ у... Государнѣ Журн. Дан. Апост. 98.

2. Яким Біг створи.

XVII. Все створеня Бжое Инterm. XVII, 82.—Року Бжія 1671 Прот. Полт. С. II, 3-б.

3. Христосий, Icysis.

XIV. Дава іесть грамота оу бохури по бжіюмъ нарожнѣнъ ЮРГр. № 12 (1377).

4. Відданій Богосі, побожній, богобійний.

XVII. Где бы оного мужа божего найти Жив. Св. 35-б.

БОЖИТИСЯ, дс. Свідчитися Богом.

XVI. Спираюся, вымовляюся, божуся Зиз. Лекс. 105.

XVII. Себе самого поприсягнемъ проклинаю, богъмуся... божуся, Бер. Лекс. 141.

XVIII. Клатися, божитися отнюдь заказаль Христосъ Смія Сл. Б. 90.

БОЖНИЦА, рж. 1. Місце посвячене Богосі, сафина.

XV. Приставися Евъпраксия Всеволожиця... и положено быст... тѣло ея в Печерскомъ монастыре оу двери лже къ оугу и вчиниша над нею божницю Ип. 260 (1109).—И паки скоупиша вси Кияне оу Тоуровы божници ів. 321 (1146).

2. Нехристиянська сафина; дім молитен, синагога.

XVI. Чтынище или чтымое, капище, божница Зиз. Лекс. 110.—Онь в божници або съборѣ Еврейскомъ читаль тое мѣстце в книгахъ Ист. о разб. Флор. соб. 442.

XVII. Народъ... не дали взяти школы собѣ албо божницѣ свои жидовской Пам. КК. III, 52 (1608).—Погане в Рымѣ збудовали божницу Янусовъ богови своему фальшивому Гал. Н. в. 3.—Жидъ почовалъ в божници поганской Аполаїнови отданой Гал. М. Пр. 134.—Тими новотнми божницими... брижуся Конист. Пал. 606.—Я... завше училем в божницѣ и въ пер-

КВЪ Ев. Реш. 41-б.—Марцеллюс Римлянин такъ бы заслужилъ божицу циоты изъ божницею чести Рад. Уг. 265.—Въ Атенахъ была божница милосердія завѣте открыта Рад. Він. 1094.—Пятьсотъ и трохъ младенцевъ было на оффъру до божници приведено Крон. Боб. 14-б.

XVIII. Божницу болванскую, Амасонум изванную, самую молитвою розваливъ Нам. укр. м. III, 77 (Перем. Пр.).—Турци... побудуютъ божницу своего Махомета ів. IV, 330 (Тухл. Рк.).—Божницѣ зась наши будуть прожновати и балвани первои дойдутъ эгубы Літ. Вел. II, 405.—Всѣ жиды отъ роботъ и забавъ иныхъ воиніи для слуханія права законного до божницѣ збиралися Науки парох. 104.

БОЗДЕРЕВО, рм. Ross. Artemisia caprestris.

XVIII. Боздерево утерти съ ольвою Мір. дом. лѣч. 30.

БОЗКО, БОЗСКО, присл. вѣд. «бозкы».

XVII. Надъ тобоюся бѣдныиъ бозко злитовавши Джал. Волк. 74.—Црковъ и бозско зображеній си людъ... держить и заховуетъ Тит. 163 (Копист. 1625).

БОЗКЫЙ, БОЗСКЫЙ, прикл. Що походитъ вѣд. Бога, що йому властигий, божий.

XVI. Бозство маєтъ и натуру бозкую Катех. а. визан. в. 130-б.—Бозкій знакъ Катех. 51.

XVII. Бозкое установене Копист. Пал. 524.—Послухай нетескливе тоей бозкой справи Прол. XVII, 85—86.—Въ немъ бозкую обачиль справу Рук. Хрон. 129.—Въ Ха Збавителя дня того нарожене и з высокости Бозского нась вавежене Бер. Вірші, 6б.—Ахъ мнъ южемъ изъ опеки Бозской вивержена Суд Бож. 299.—До страшливой послуги свои бозкими... выбравъ гдѣ некважныхъ Ев. Реш. 2.—З допущенія Бозского Літ. Сам. 10.

XVIII. И намъ тежъ удѣляетъ щедротъ бозкихъ мнозства Вірші Різдв. 144.—Що сѧ тежъ такъ и стало досыть справою бозкою, ижъ то сѧ народила... дѣвка Пам. укр. м. II, 71 (Рк. Тесл.).

БОЗО, прил. Безд.

XIV. А противу имъ никы не быти ни однымъ веремъ вѣмъ бозо лсти и безъ хитрости ЮРГр. № 27 (1393).

БОЗСКЫЙ, прил. Див. Бозкы.

БОЗСТВО, БОЗТВО, рм. 1. Бозъка истота.

XVI. Бозство маєтъ и натуру бозкую Катех. 10.—Едину оную невымовную... истину бозство маєтъ Катех. а. визан. в. 130-б.

2. Бозкость. природа божия.

XVI. Ку пониженью бозъства Сына Божего Отп. И. П. кл. Остр. 106б.

XVII. Въру боества Христова напервый окзале оголосиъ (Петръ) Копист. Пал. 357.—(Христос) членствомъ въ гробъ полагается, а бѣствомъ гробы многіи отворяется Транкви. Зерц. к. Гд.—Три Персоны Бакіц мають едно Батво Гал. Боги пог. 6.—Рождества таиница ведуг боества... не можетъ быти познана Розн. Каз. 2.

XVIII. Тераз же Христос всталъ зъ своимъ боествомъ Укр. Р. Арх. IX, 56.—Бѣгъ естъ во троици, а троица естъ во единомъ боествѣ Пам. укр. м. IV, 25 (Сок. Рк.).

БОЮВАНЬЕ, рм. Див. Боязнь.

XVII. Подвигъ: Игриско, страданіе, силоване боеване Бер. Лекс. 107.

БОЮВАТИ, дс. Див. Бояти.

XVI. Сынове матере моевъ боевали соуть противъ менъ П. П. 50.

XVII. Въ тыхъ подвигахъ боеваль Тит. 162 (Копист. 1625).

БОЮВИСКО. рм. Див. Боязнь.

XVII. Збоже або плевы, которые на боевиску молотятъ Кп. Рож. 165.

БОЙ, рм. 1. Битва.

XV. Роусь... приидоша во стани гадающіиъ, како понти къ городу на бои Лахомъ же не хотящіиъ битися Ип. 755 (1229).

XVII. Вернутся Волохи, а Турки по нихъ удаутся, але ся спрети не дадуть,—и вступивши боемъ чинячи зъ ними мужне ся имъ опирають Крон. Боб. (др.) 287.

XVIII. Съ турками ручимиъ боемъ бились Кр. оп. Мір. 279.—Дати бой Ромодановскому Літ. Вел. 27.—Началъ (король) прибрѣатися до бою зъ Бруховецкимъ ів. 81-2.

2. Биття.

XVI. Въ тотъ часъ яко ихъ бито (людей Чудновскихъ), при томъ бои погинуло въ... дяка... съкгнет золотый Arch. Sang. VII, 27 (1558).

XVII. Будучи ми въ корчми на подпитку и заводъ взяли изъ Р. Гапоненкомъ, и въ томъ нѣчого намъ не шкодило и не есть виненъ въ тоей справѣ и въ томъ бою Ак. Борз. Рат. 57.

XVIII. Жолнѣровъ... зъ мѣлкого и арматного бою покладающи трупомъ Вел. Сказ. 39.

3. Побиття, рази.

XVI. Абы мѣщане... отказывали шляхтѣ за бой и за раны у правъ земскому Ак. ЗР. III, 37 (1551).—Съ которою дей бою ажъ кровью хрипью Арх. ЮЗР. VIII, III, 360 (1583).

XVII. Уховой Боже бою любъ помсти на того, который бы далъ причіпу и початкомъ стался до того Ак. Нѣж. Маг. 33.—Отцъ Терпило вставши другимъ разомъ сталъ его бити патицю, а бѣгчи и конецъ тоенъ палици удомилъ, а по томъ бою пошолъ отцъ

Терпило до дому Ки. Мъск. Полт. 2.—Левко... тогож бою огаядаючи... и нам урядом освѣдчено Прот. Полт. С. II, 31-б (1676).

XVIII. Ключник Каленяк наказањ киевим боем Дн. Марк. IV, 187.—По листу Ясневелможного о бои... сотника... Келембета, послана... грамота Жури. Дан. Апост. 123.—За бої і гвалть і избегъ з войска о зрушенню покоя, за поличокъ на урядѣ судїскомъ, винний мандать чест и горло тратить Стат. 31-б.—О бои и безчестії возних на справѣ уряду их С. і Р. 11.

БОЙКА, рж. Бійка; битва.

XVII. Просилъ, абы такого галасу и бойки в дому его не чинили Ки. Гродск. Луцк. 1638, к. 658.—(Терпило) другой разъ замахнувшись ударилъ по руцѣ Тимоша ложечника и палици нѣтрохи не зламаль, тиляко было всего тоєи бойки Ки. Мъск. Полт. 3.—Съ той же бойки взять быль панъ Синявский Літ. Хм. 79.

XVIII. А то что два шрама на щекѣ? Эту рапу взялъ на бойкѣ Сковор. 289.

БОЙКО, рж. Верховинець з укр. люду, що мешкає в Карпатах, між Гуцулами на схід і Лемками на захід.

XVIII. Муж буде москал або літвињ або бойко або цыганъ Клим. Вірші, 84.

БОЙНИЦА, рж. Башта, що з неї стріляли.

XVII. Починиль Новуходоносоръ бойницы окружъ Іерусалиму Рук. Хрон. 126.—Бойницѣ на колахъ поробивши до приступу готовалися ів. 377.—Турки... не отступали од своихъ бойницъ Крон. Боб. 378.—Турки шанцъ... з поля из валомъ равніє подвели и бойницѣ против бойницѣ висипали Літ. Сам. 123.

БОЙНИЙ, прикм. Весниий.

XVII. Мало люду было московского бойниго Літ. Сам. 200.—Видѣти люд бойниий завжди хотѣл. Аг. Печ. 166.

XVIII. Ишли мимо Гайлонъ. Ведікъ зездо, имѣть у себе бойниго люду двѣ тисячи Пелгр. Ил. Виш. 24.—Зъ вимъ (нашюю) было больше двохъ тисячъ бойниго люду ів. 95.—Прислано хану на помошь килко сотъ человѣка Калмиковъ бойниихъ людей Літ. Вел. III, 159.

БОКЛАГА, рж. **БОКЛАГЪ**, рж. (тур. баклаг). Шкіряне начиння на воду ябо на що инишое.

XVI. Серпъ и боклагу в него взято Ки. Гродск. Луцк. 1565, к. 257.

XVII. Видѣлъ... Авраамъ боклагъ воды и мѣба Крон. Боб. 17.

XVIII. Боклагъ пасинавинъ сховалемъ у лѣсъ Ки. Мъск. Полт. 73 (1705).

БОКОВНЯ, рж. Купа въяленої риби.

XVII. Ваљъ риби пять головъ боковнѣ Арх. Мот. 133 (1688).

БОКОВЫЙ, прикм. 1. Бічний, що з боку.

XVIII. До престоловъ же стго Первомчика Стефана і Ioана Богослова антипеды верхній и боковій без мохровъ и без пузименту РКПЛ, 17.—Боковій вѣтъ тамо именуютъ быти чуждымъ Гр. Барск. I, 187.

2. Сусідній.

XVII. Гдѣ уже было жицвское имя повсюду славно въ окличности боялися ихъ боковыи королеве Літ. Рук. 33.

3. (грам.) В термінології M. Смотрицького всякий відмінок опріч nominatiu і vocatiu.

XVII. Правыхъ два, именителный и звателный, прочин же вси косвенніи или боковые Смотр. Гр. (Е.) 264-б.

БОКУНЬ, рж. Гатунок міцьного тютюну.

XVIII. Взяли барило гор. и кујъ тютюну, а другій бокуну Дн. Марк. II, 33.

БОКЪ, рж. 1. Бік, лева або права сторона тіла.

XV. От егобокавињ ребро Чет. 1489, к. 17-б.

XVI. Чресло: бокъ, бедро, чересло Зиз. Лекс. 110.

XVII. Тогда его (Іону) казано... быти... так иж боки его окрутне покраины застали Жит. Св. 97.—Стый близко царя по правомъ боку сѣлъ ів. 400-б.—Той, который на правомъ боку седѣлъ, повставши мову чинилъ до царя Копист. Пал. 238.

XVIII. Бокъ стій копіемъ пробили Рук. К. У. № 21, к. 20.—Полинъ... варивши з оцтомъ тепло до боку прикладат Мір. дом. лѣч. 12.—Маючи шаблю при боку своемъ и въ рукахъ самопаль, можете своихъ древнихъ воиностей тимъ оружiemъ у поляковъ доходити Вел. Сказ. 15.

Близкий боку (чиму), близький до кого, поближчий, прибічник.

XVIII. Хм. от близайшихъ боку панского слугъ... засталь перестережень Вел. Сказ. 6.—(Мазепа) быль близкимъ боку короля тогдашнего Яна Каземъра Літ. Вел. II, 342.

До боку (чимого), до кого.

XVII. Хто не хочетъ еще з стримя воинового виступати, з борошвомъ с каждое сотни, жебы до боку нашего в Каневъ ставали... рассказуемъ Ак. Нѣж. Маг. 49.—Посланецъ... поспѣшиль до боку гетманскаго в Батурина Эваря. Источн. I, 435 (1692).

XVIII. Теды радиъ вашей милости оттуть уходить и до боку нашого въ Батурина зъ товариствомъ поспѣшати Марк. IV, 219 (Л. Мазепп. 1707).

Оль боку (чюгого), сід кого;—свого, сід себе.

XVI. Не так голодные хъстца и не так близкие од боку неприятельского Сориця а Чашники Arch. Sang. VII, 146 (1567).

XVII. (Патріархъ) выслалъ оть боку своего скварху Діонисія Коніст. Пал. 1060.—Преосщени... прислахъ мене келара... от боку своего Прот. Полт. С. II, 2-б (1675).—Мосцъ пане Рутковскій! Чему... для авизій всякихъ не пришлеш певного и именърного во всемъ чедовѣка оть боку своего до мене Эварн. Источи. I, 502 (1693).—Патріахъ прислахъ ледата от боку своего Літ. Сам. 147.

XVIII. (Паны Польськіе) отдалиши оное (войско) далеко оть боку своего Вел. Сказ. 38.

Подъ бокомъ (чюгомъ), близко, коло кого.

XVI. Все рыцерство войска нашего будучи под бокомъ того неприятеля... в великой небезпечности сут Arch. Sang. VI, 227 (1563).

При боку (чюгомъ), коло кого.

XVII. Мы корол с паны радами нашими при боку нашомъ на тот час седачими Мат. Вишн. 112 (1605).—Врадники наши дворяне при боку нашомъ на тотъ час будучые Ак. ЮЗР. II, 81 (1633).—Мы митрополить з велибными епископами православными, при боку нашомъ будучими... усудилиши Гол. П. М. II. 19 (П. Мог. 1633).—Зоставши при боку отца Загоровскаго... умислиши себѣ послужити войску запорожскому Ак. Мг. и. 77 (1660).—Я... ходилъ за непріятелемъ при боку пна... Левенца Прот. Полт. С. II, 53-б (1678).—При моемъ боку завше будеш Жит. Св. 513.—Посадиши ешъ при боку своєхъ грѣшниковъ Транкв. П. Мн. 44.—(Римский епископ) сидѣть при боку цесарскому Коніст. Пал. 719.

XVIII. Цесар... ишолъ, а при боку своемъ Евстафия мѣль Ев. Реш. 346-б (1710).—Хм. и сина своего при боку ханскомъ... в закъзладъ зоставити готовъ ест Вел. Сказ. 26.

2. Берігъ, край, сторона.

XVII. И то мѣвъ мовы Шайя: юж намъ талко б коней допастися, пойду к Днепру на той бок Ак. Полт. Гор. Ур. I, 196 (1670).—Абы козаки по Горѣнь и Случъ и Припять далей не заходили... а поляцы из сего боку ку нымъ не переходили Літ. Лів. 265.—Листъ от его масти пана Палѣя (сторони) Даниловки, млина на Бойричи и всѣхъ добры Аксаковскихъ на сѣмъ бокѣ Ірпиня и Стугнинї. Палія. 158 (1700).

XVIII. Границя... симъ бокомъ Коломака Ка. Мѣск. Полт. 173-б (1722).—На томъ боку Днѣпра приступиши къ нимъ и Геменъ Палѣй зъ полкомъ охотнишкимъ Літ. Вел. III. 254.—Прихали у Рогъ, па правый бокъ, на вощь

Пелгр. Ип. Виш. 13.—Было зъло тяжко за хлѣбъ на оба бокы Бекъда Літ. Гука. 76.

3. Сторона, убоч, устроень.

XVI. (Поле) первымъ бокомъ лежит берегъ дороги, з Володимера до Коцна идучое Арх. ЮЗР. VIII, VI, 253 (1569).—Двери зъ сеней, одни на улицу, а другие дверки въ бокъ, въ садъ къ церкви ходити ів. I, I, 80-81 (1577).

XVII. Жинки идуть бокомъ Ак. Полт. С.

XVIII. Лѣтба немалая бокомъ къ нему (Ост-ранину) приходила Літ. Вел. IV, 208.—Зъмою бѣжит санце бокомъ низко и от нас далеко Пам. укр. и. IV, 34 (Сок. Рк.).

Эъ боку.

XVII. Свѣнь при дому зъ боку полудневого Рук. Хрон. 47.—Сенакерим... положился воинскому своимъ... и брал з... ставу з единого боку воду Крон. Боб. 134.—Татаре—люди свѣжій—зъ боку на нихъ (Волоховъ) пришолъ Крон. Боб. (др.) 288.—Ниви з двухъ боков окопание Прот. Полт. С. II, 35-б (1676).

XVIII. Любилимы се повтора рока, покуль не знали вороги з бока Укр.-Р. Арх. IX, 18.—З обохъ бокѣвъ стѣн ледяніе Пам. укр. и. IV, 142 (Яр. Рк.).—Явися ему аггъ бжий з боку идучи ів. 218 (Даш. Рк.).

По боку, побоч.

XVII. Пошолемъ по бокъ лѣвыхъ Морскихъ лозъ, и пришолемъ на самый шпиль албо рогъ Морскихъ лозъ Ак. Зем. 125 (1685).

XVIII. По бокъ церкви поставленъ столь долгий Пелгр. Ип. Виш. 9.

У боку.

XV. Изяславъ же съ Мѣстиславомъ... вѣхъ в нѣ в бокъ иже и начаша сѣчи Ип. 326 (1146).

XVII. Тит... наготовиши... тараны... першай... поставили в бокъ... башты Крон. Боб. 23.

XVIII. Осајтко скочивши оу единъ бокъ притерло ногу до стѣны Пам. укр. и. I, 259 (Рк. Теса.).—Теди осај ступило с путе оу бокъ ів. 261 (Тух. Рк.).—У бокъ мосту стонть монастырь Гречкій Пелгр. Ип. Виш. 6.—Каплічка збудованная у серединѣ, у бокъ престоль и храмъ ів. 17.—Отъ того мѣща у бокъ... стоит перковъ Гречкая ів. 68.

4. Бік у піску, фланга.

XVIII. Правій бокъ своихъ жолнѣровъ даль въ коменду воеводѣ Кіевскому Літ. Вел. IV, 19.

БОЛВАНЕЦЬ, рм. Здрібн. від «боіванъ».

XV. Другое (сідо) върхъ болванца оу смотрицкимъ волости ЮРГр. № 61 (1429).

БОЛВАННИЦА, рм. Святиня поганська.

Дис. Болванница.

XVII. До болванници вступилъ Іовиша Рук. Хрон. 164.

БОЛВАНСКИЙ, прикм. Див. Болванский.

XV. Крѣль болванським похвалам поруїтъ Чет. 1489. к. 21-б.

XVIII. Божницу болванскую. Амагонум пазванную, самою матвою розваливъ Нам. укр. м. III. 77 (Перем. Пр.).

БОЛВАНЬ, рж. Див. Болванъ.

XV. Почали (люди) идоломъ и болваномъ служити Чет. 1489. к. 18.

XVI. Истуканъ: вылитый болванъ Виз. Лекс. 100 — Болваны называєть богами Кат. х. 16.

XVII. Не сотвориши себѣ кумира, то есть болвана Гал. Боги ног. В.—Тамъ же единъ болванъ барзо великий, деревяний, ноганский Арх. ЮЗР. I, VI, 711 (1635-6).— (Богъ) глянетъ на людъ той, ано въ нихъ видить невѣчность, блуты: тыи на Моисея рожщуть другіи о болванахъ мыслять Дм. Рост. 4.—Шишіе за бога молють болваны Гал. Гр. Розм. 12.

XVIII. Каждий стань миръскій и духовній... за роскоши свѣта и гонори кланяють ся болвановѣ, горе, горе будеть таковимъ Укр.-Р. Арх. X. 276 — Болвофальц... вѣрыти болваночъ, идоломъ ноганымъ Нам. укр. м. I. 296 (Рк. Тесл.).— Иѣзже течеть вода бистрою струю отъ каменаго болвана или фигури Гр. Барек. I. 104.— Ростяне всѣхъ порохъ и пуль на праздніе початки и болваны вистрияли Кр. оп. Мар. 285.

БОЛВОФАЛЬСТВО, рж. Див. Болвохвалство.

XVII. Рускаѧ великаѧ земля, которая первымъ болвофальствомъ пачинула конецне покълна будучы и темноту почерпѣла Просв. 123.

БОЛВОХВАЛНИЦА, рж. Див. Болвохвалница.

XVII. Возвади (Моавитяне) ихъ (Ізраильян) въ болвохвалнины свои Рук. Хрон. 60.

БОЛВОХВАЛСКИЙ, прикм. Див. Болвохвалский.

XVI. Цаemonъ молился... абы за грѣхъ не имѣть, што коли ходить за наремъ своимъ до болвохвалской церкви Гнес. прот. Лют. 103.

БОЛВОХВАЛСТВО, рж. Див. Болвохвалство.

XVII. Нипусъ найшевѣй вымыслилъ прѣзъ образа болвохвалство Рук. Хрон. 10.— Згрѣшилъ бытъ лют. Гумейскій слове Ісавовы прѣзъ болвохвалство и иными спросили грѣхи. Всю чести Бѣкои оуммючи Рад. Він. 576.

БОЛВОХВАЛЦА, БОЛВОФАЛЦА, рж. Див. Болвохвалца.

XVII. А ты, хлопе, вѣрь въ чары, а будь болвохвалца Рук. Хрон. 8

XVIII. Дете ноганы, пачинши болвохвал-

ци, которые... вѣрыти болваномъ Нам. укр. м. I. 296 (Рк. Тесл.).

БОЛВЪРЬ, рж. Див. Болетъ.

XVIII. Задедво гири ихъ (козаків) при иривалку зъочили, прудшай еи зъ мушкету, нѣжли болвѣръ ножицами устрігъл Літ. Вел. IV, 257.

БОЛГАРИНЪ, БОЛГАРЪ, рж. Чоловік з Болгарії.

XV. Побѣжая полки поганыхъ болгаръ Ип. 590 (1175).

XVII. Болгаре вѣры махометовой Жит. Св. 528.—Болгаре ударили на обоз Никифоровъ Ерюн. Год. 356.

XVIII. За издѣлку ляды въ лавки. гдѣ болгар сидит Расх. тетр. рыбн. ц. 14 (1795).

БОЛГАРИЯ, БОЛГАРКА, рж. Жінка з Болгарії.

XVII. Пятая (жена Володимира) болгария Жит. Св. 526.—Борис и Глѣбъ... родилися... от болгарки кралевны ів. 561-б.

БОЛГАРСКИЙ, прикм. від «Болгарія».

XVII. Володимеръ... владнул... землею болгарскою Жит. Св. 561-б.—Архіепість Болгарскій Димитрій Хоматепъ Ки. о вѣрѣ. 283.

БОЛДИНКА, рж. Рід рушнинъ, будоимок.

XVIII. Пару болдинокъ Гаврилу на дорогу дадемъ Дм. Марк. I. 232.

БОЛЕЗНОВАТИ, ве. Див. Болѣзновати.

XVII. Подвизатися: Болезновати Бер. Лекс. 108.— Та я то жена... облюбепина хва (церква); все гда сму родит вѣрныхъ сновъ его... и въ том рожденію баръзо болезнуеть и мучится Транкв. Зерн. 56.

БОЛЕЗНЫЙ, прикм. Див. Болѣзный.

XVII. Суважъ яко спъ Бжїй въ болезной матицѣ своей был терпѣливый Доменік. 125.

БОЛЕЗНЬ, рж. Див. Болѣзнь.

XV. (Фе юст) впаде въ болезнь Ип. 176 (1076).

XVII. Педугъ: Немоч, хороба... болезнь Бер. Лекс. 91.—Злыи сут хоробы и размантны на семъ свѣтѣ болезни Рад. Він. 1461.—Една незвѣста терпѣла болезнь отъ дисентерии Гал. Н. п. 21.—Жоны перекіе роскоші очомъ соут, а болезнь срдицъ Ал. Печ. 171.

XVIII. Тылко мя нынѣ все злое до себѣ приторнуло: страхъ, болезнь, стесненіе и плачливее нарѣканія Укр.-Р. Арх. X. 242.

БОЛЕЙ, прил. Більше.

XVII. Козацкого войска при гетману Хмелницкому бодей ста тысяч было Літ. Сам. 14.

БОЛЕНЬЕ, рж. Боління, бѣль.

XVIII. Нілат... въ незпосномъ боденю самъ себе рукою свою замордовал Нам. укр. м. II. 341 (Мал. Пр.).—Отъ бодення сердца руту зрую... приложить Мар. дом. лѣч. 12.

БОЛЕСНЫЙ, БОЛЕСТНЫЙ, прил. Болезненый; болотный.

XVII. (Рана) ачъ есть болесна, але смерти не приносить Конст. Пам. 956.—Возведет его гдъ з постелъ болестной Евр. Реш. 92.—Сицникъ... жадного ратунку оному... болестному чоловѣковѣ не учинивши ів. 163.

БОЛЕСТИЕ, прил. З болю.

XVII. За иноество твоихъ грѣхов болестне сгасиша Діал. Волк. 53.

БОЛЕСТЬ, рж. Диа. Болѣсть.

XV. Саиъ (Владимір) болѣше велми, в ини же болести и скончасѧ Ип. 115 (1015).

XVII. Якая болесть, якая травога на той часъ па срдце црскос пала Рад. От. 57.—Скруха естъ властиве болесть умыслу Лѣств. 22.—Онь звятый болестю сердца, не мѣль штобы эму отпозѣдалъ Рук. № 0. 4° 86, к. 56-б.

XVIII. Фрасунокъ ми естъ на души, а в тѣмъ болест Укр.-Р. Арх. IX, 194.

БОЛЕЧЕ, прил. Диа. Болѣче.

XVIII. И сюды гарече и туды болече Клим. Преп. 217.

БОЛИНИШЕ, прил. Більше.

XV. Юрьгий Кончаковиц бѣ болнише всиъ Чоловецъ Ип. 740 (1224).

БОЛИНА, рж. ?

XVI. (Гр. Волобанъ) въходы по собе пооткидать казаль, маючи тамъ у себе посторонковъ в болинъ не мало для спущеняя Арх. ЮЗР. I, VI, 132 (1597).

БОЛКОТЛИВЫЙ, прил. Белькотливий, недорікий.

XVII. Медленоязычныи... болкотливый Бер. Лекс. 77.

БОЛКУНОВЩИНА, рж. Докина сід болкуна (бо.са).

XV. Болкуновшину давали на прездъ князю великому Витовту Арх. ЮЗР. VII, II, 1 (1471).

БОЛМА, БОЛМИ, прил. Дуже.

XV. Възвеселиса срдце его (Святоозерка) болма Ип. 123 (1015).—Сего же болми оходъвающи силъ... я рече ів. 680 (1194).

БОЛНИЦА, рж. Приміщення для хорих.

XVII. Болница: шпиталь Бер. Лекс. 9.—Хорых, который не могли робыти отсыпал до болници, придавши до неи братию, абы имъ услуговала Жит. Св. 495-б.

БОЛНИЧАРЬ, рж. Служебецъ в больници.

XVII. () которого (хорого) бы здоровю вонтиши, тады болничар до стого шедши ознаймовал Жит. Св. 495-б.—Больничар прииде къ архимандриту, ноги той болту пѣнязей въ рукахъ Арх. ЮЗР. I, VII, 75 (П. Мог. 1625).

БОЛНЫЙ, прил. Недужий, горний.

XV. Азъ осьмь велии боленъ Ип. 320 (1146).

XVIII. И такъ обертай коня на туу сторону зъ которой нога болная есть Укр. Гост. Пор. 61.

БОЛОНЬЕ, рж. Розлога ріснина, укрита травою; велике пасовисько.

XIV. И съноожатими и с лугомъ и з болоньемъ и со всѣми оужитки ЮРГр. № 24 (1391).

XV. Володимерь... ста... на болони Ип. 315 (1144).—А вольно бывало изъ старины мѣшаномъ на болони съно косити Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVI. Всю нощь съ вечера босуви врачи възграляху у Підгірська на болони Сл. о п. Иг. 23.—По оному болоню быдло и кони свои переховывают Пам. IV, отд. II, 122 (1545).—Двое тутъ в Луцку на болоню з-межи колкусот коней покрадено Арх. ЮЗР. VIII, III, 410 (1583).—Млынъ будовати если быть почаль... ровы у двохъ мѣстьцахъ черезъ болоне копаючи ів. I, I, 195 (1585).

XVII. Коней двое я сам узяв на болоню под мѣстомъ свого, а гнѣдий за иною бѣгъ Ак. Вор. 59 (1660).

БОЛОСТЬ, рж. Болѣсть.

XVII. И в той своей болости родила дитину плоти женское Прот. спр. пот. 156.

БОЛОТЛИВЫЙ, прил. Що росте на болотах.

XVI. Дрова... подные болотливые Ак. ЗР. III, 76 (1557-8).

БОЛОТНЫЙ, прил. 1. Постий болота, болотний, багнистий.

XVII. (Ошукаццы) рыбы пушаючи до калюжъ болотныхъ... руками своими хватали Крон. Полск. 387.—Тую рѣчку болотную называють Пляшова, а другую за мялю от тоєи рѣчки болотную Ихву ів. 407.—Орач... не жалуетъ своего збожя... метат в ролю болотную Жит. Св. 98.—Земля низкая и болотная поганская ест Каз. 32, к. 110-б.

2. Каламутний, нечистий.

XVIII. Днес роскошне есть и пнет, а заутра голодень и воды болотною жаденъ Аз. Тыш. 64.—Вѣдний зайче... бѣжи, утопися где юж в болотную воду Клим. Вірш, 131.

3. Нечистий, кальмий.

XVII. Мы болотныи на земли... грехами... обѣтяжены Каз. 32, 44.

4. Болотного колючу.

XVIII. Внизу лиштва болотная Дѣло о реп. Ак. 16-б.

БОЛОТО, рж. 1. Калюжа, багно, баюра.

XIV. И з болоты, и с зовиши и со всѣми оужитки ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Симъ же бѣше полкомъ иѣзъ бытися съ ними тѣсноты ради, зане бахоу болота пришли Ип. 315 (1144).

XVI. Тынъне: болото грузкое Зия. Лекс. 108.

XVII. По отцу моемъ иѣзъ належные хутора... и болота половину Прот. Полт. С. II, 161 (1686).

XVIII. Другая часть (обозу) въ болотѣ ономъ загрузила, и прочими заднимъ путемъ затарасовала Вел. Сказ. 39.

2. Каі, грязь, земля размокла на дону або бруди змішані з течою.

XVI. Тынъ воды, котрии в очах людскихъ сут ясныи, пред обличом бжіим мутныи сут и болотож замуланіи Рук. Муз. № 513, к. 55.

XVII. Аменафиль... рассказалъ... абы... жи-ды... з мѣсть болото выносили Крон. Боб. 38-б.—Цѣкъ есть... болото взгорженое Осл. Дав. 29.—(Христос) плюнул на землю и очинилъ болото з сливы и помазалъ болотом очи слѣ-ному Єв. Калл. 272.—Хс... оному чаковѣ... помазует... очи грязю албо болотом Єв. Реш. 66.—Ластовка з болота гнѣздо собѣ чынить дѣл мешканя Гал. Кл. Раз. 68.—Нехай ридает и плачет той, который грѣхами ся что день, ико свина болотомъ мажет Рад. Ог. 988.—Тѣло мое гниесно, чорно и якъ болото смердачое жит. Св. 140-б (1678).

XVIII. Мусѣли жыдове каль, болото мѣ-сити Пам. укр. и. I, 246 (Рк. Тесл.).—От-рокъ твой играющеся въ рѣцѣ сотвори з болота 12 птахов Єв. Фомы. 42.

3. переносно: бруд, нечисть моральна.

XVII. Всѣ... котрии в болотѣ безецныхъ свинскихъ памѣтостій роскошуютъ Єв. Вил. 14.—Повѣдю стоя, показніемъ стыть омыши болото грѣховное па дѣшѣ нашей водою слез-пою Гал. Кл. Раз. 44.

БОЛОТЦЕ, рж. Збрїк. від «болото».

XVI. Стена учинена... черезъ болотца въ поляхъ Арх. ЮЗР. I. I. 474-5 (1595).

XVIII. З четвертой стороны по дорогу, иду-чую от куреня в поле и чрезъ дорогу остр-вовъ помежъ болотця сойшося клиномъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 64 (1749).

БОЛОТЫНА, рж. Болотина мѣстна.

XVI. Перейшедши болотыну Чернев, другыи копец закопали Арх. ЮЗР. VII. II, 18 (1530).

БОЛОТЯНЫЙ, прикм. Болотний.

XVI. С того болотяного монастыря не пой-дуть Арх. ЮЗР. I. X, 117 (1596).

XVIII. Воли... болотяной не давать... коню Млр. дом. лѣч. 19.

БОЛОХОВЕЦЪ, рж. ?

XVIII. Я зъ иишиими его памскими болохов-цими по пущи... ходачи за земромъ Он. ст. Млр. II, 511 (1702).

БОЛТЬ, рж. (пол. bolt). Рибальський друк нагамлюти рибу до гїти.

XVII. Ловити (людей)... яко безрозумливу рибу огромностю болта своего Вопр. 94.

БОЛУСЬ, рж. (гр. βιλος). Гатунок глини.

XVIII. Болусу полтора золотника всыпать Равн. Марц. 244.

БОЛШЕ,-И, прикм. Більше.

XIV. От бохура болше ииши ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Нынѣ жалою болши (ХП.) по Игорѣ, братѣ моемъ Ип. 645 (1185).

XVI. Абы намъ онъ о томъ болши того не жаловалъ Гол. П. М. I, 26 (Гр. 1558).

XVII. Образъ добродѣтелей болши важить вижъ слова Домецк. 54.

XVIII. Еще болше его зненавиць Пам. укр. и. I, 158 (Рк. Тесл.).

БОЛШИЙ, прикм. Більший.

XV. И на болшю крѣость нашего осуждена помочное взяли есмы оу кроля ЮРГр. № 38 (1404).

XVI. Болії: болшія Зиз. Лекс. 94.

XVII. Много ест ихъ (небес) там... болшихъ, ширшихъ Крон. Боб. 1.—Немалая... ест речь воду жадными греблями незасыпанную задер-жати, але далеко болша уста неповстягивиє погамовать Лѣств. 23.

XVIII. Большій палецъ на правой его ногѣ сокрушен Пам. укр. и. IV, 300 (Рк. Тесл.).

БОЛШИНА, рж. Більшина, величість, як забільшки.

XVIII. Коралювъ червонихъ въ иици од-ной двадцать шесть, большиною въ орѣхъ лѣсковій зерно Быт. млр. обст. 353.

БОЛШОСТЬ, рж. Більше число.

XVI. До болости братій одложена там справа Арх. ЮЗР. I, XI, 104 (1599).

XVII. А же малост братій при томъ была до болости братій отложено Гол. П. М. II, 162 (Пр. Сес. 1638).

БОЛШЪ, прикм. Більше.

XVII. А ни его Федора Короля болшъ тур-бовала Мат. Ист. ЮР. 15 (1690).

XVIII. Большъ од жалю не могу писати Марк. IV, 223 (Л. Маз. до Коч.).—Большъ на пакость, неже на выгоду Кам. Вірші, 2.

БОЛЬ, рж. Біль.

XVII. Сименъ Првдный пророковалъ о томъ, же боль якъ мѣчъ дѣшѣ Прѣстой дѣвы мѣль проразити Гал. Н. и. 12.—Ты.. жадного въ чюнкахъ своихъ не чуешь болю Рад. Вів. 715.—

Боль Ха Геда над болѣвъ вѣхъ иныхъ людей
большій бытъ Гол. II. М. II, 386 (Кор. Н. 1645).—О лѣченю болю, который настъ трапить
пилно стараемо сѣ Ев. Вил. 53.—Прилучити до
млѣти скромное вѣчяяко болю вытры-
ванье Ев. Реш. 204-б.—Дать... имъ (лю-
дем)... Бѣгъ розмайты боли п хоробы Крон.
Боб. 5.

XVIII. Єнва бѣдна великий болъ имѣла во
утробѣ своїй и плакала горко Нам. укр. м.
II, 187 (Тух. Рк.).

БОЛЬШЕ, БОЛЬШЕЙ, БОЛЬШИ, присл.
Див. **Большо.**

XIV. А больши того не маєть права братъ Ак.
ЗР. I, 9 (1347).—Тогда братъ большъ не маєть
дати одно вѣно ів. 17 (1347).

XV. Абы памъ большей того отъ нихъ жа-
лоба о то на тебе вжо не приходила Ак.
ЗР. I, 151 (1495).

XVI. Гдѣ много умовъ, тамъ большъ розу-
мовъ Ак. ЮЗР. I, 96 (1538).—Были тамъ го-
динъ зекаровыхъ большъ пяти Кул. Мат. I.
67 (1596).

XVII. И абыхмы васъ больше можъ в мовѣ
ве бавили, и новѣсти о дальшихъ речахъ не
правили Бер. Вірші, 79.

БОЛЬЗНЕННЫЙ, прикл. Див. **Бользный.**

XVIII. И станет прство его (Антихристово)
темное и смутно, болѣзненно и всѣ сила его
оглабѣсть Нам. укр. м. IV, 305 (Рк. Тесл.).

БОЛЬЗНОВАТИ, фс.—на що, нездумати.

XVII. Но всѣ дви житія моего ерщемъ бо-
льзноваденъ Тит. 370 (П. Мог. 1646).

XVIII. В безведное время вси твар... крѣп-
ко сердцы болѣзвуетъ Клим. Вірші. 143.—
Бользновати на голову Мар. дом. лѣч. 51;—
на поперекъ ів. 53.

БОЛЬЗНЮЧИЙ, прикл. Хорий, сибий,
желудокъ.

XVIII. То для Сагайдачного отъ ранъ смерт-
нихъ болѣвущуюго было наготовлено Літ. Вел. I.
прил. 35.—Судилемъ посыщать болѣзнующихъ А.
Миклашевскаго и Ф. Гамалѣю Ди. Марк. I, 311

БОЛЬЗНЫЙ, прикл. 1. Шо справляе бѣль:
болючий.

XVIII. Чи заслуговался я на такую язвами
болѣзнимъ окрывающую мя ганебность Марк.
IV, 173 (Л. Коцубя).

2. Смутний.

XVII. Тварь болѣзнал барзо Гал. Каз. 146.

БОЛЬЗНЬ, рж. 1. Хористъ, слабость, ме-
дуза.

XV. И начата тивунъ его (Всеволода) гра-
бите люди и продаяти, симу не вѣдущу оу
болѣзняхъ своихъ Ип. 208 (1093).

LVII. А то я уже з болѣзни умираю Діал. о
см. 264.—В болѣзни бытъ и венавѣдныи сте
мене Ев. Реш. 10-б.—(Хс) всакую згола бо-
лѣзнь душъ нашей отженеть Кн. о вѣрѣ, 309.

2. Біль.

XVII. Діаволь заразилъ Іова струпами... и
до несносной болѣзни привѣлъ Гал. Боги
пот. 1.

XVIII. О болѣзняхъ животныхъ Клим. Вір-
ші. 43.

БОЛЬІЙ, присл. **Більше.**

XV. А хотѣчи тымъ болѣй рыцерства своего
доказовать ЮРГр. № 76 (1438).—А твоей мил-
ости то свѣдомо болѣй, низкии кому Ак.
ЗР. I, 157 (1496).

БОЛЬНЬЕ, рж. Чинкість відъ болѣти.

XVIII. На горла бол(в)нне: кашу ячную
уваривши добре... оцту приливши полоскатъ)
Мар. дом. лѣч. 3.

БОЛЬСТЬ, рж. 1. Хороба.

XV. Разболѣсъ Володимерь Глѣбовичъ бо-
лѣстью тажкою Ип. 652 (1187).—Коли бы при-
годилася наша, а любо земськая служба, а
любо болѣсть: тымъ того не истратить Ак.
ЗР. I, 83 (1468).

XVI. Болезнь: болѣсть Зиз. Лекс. 94.

XVII. Той бытъ начальникъ той болести
(креси) Соб. Лѣт. 79 (Кiev. Лѣт.).—Небожчикъ...
барзо хорий, великою болѣстью зятый до
дому поспешилъ Арх. ЮЗР. VIII, III. 385
(1622).—Которое колвекъ цѣлого сердца чу-
теть плаче осягнули, тыѣ теж и животъ свой
яко наполненный трудами слезъ и болѣстей...
зненавидѣли Лѣств. 22.

2. Біль, терпіння.

XVII. Шата твоя болести несносной есть
причина мнѣ Рук. Хрон. 25.—Жона которая
мѣла без болести родити Крон. Боб. 4-б.—Царь
Ираклій... в великои болести и фрасунку буд-
учи, заставивши царство, шоль по Евксинопонту Тр. пости. 658.—Ходѣте ко мнѣ... бо-
лестями обтяжояные Ев. Реш. 27-б

XVIII. Никитѣ нѣчого не зашкодило и бо-
лести жадно не чул Нам. укр. м. VI, 134 (Рк.
Тесл.).—Нѣ жалю и болести великои срдце сѧ
в ней краяло ів. II, 143 (Рк. Тесл.).

БОЛЬТИ, фс. Даватися болѣзно чутти, спра-
вляти бѣль.

XV. Ростиславъ же увѣдавъ, оже Олегъ
вельми болѣть, нача слати къ Олгови. вел
ему миритися Ип. 526 (1167).

XVII. Родичи... барзы нѣжъ хорый ихъ
сынъ або дочка болѣт Ев. Вил. 71-б.—Най-
большій мене твой фрасунокъ отче мой болѣть
Крон. Боб. 24-б.—То мя страшит, то мя бо-

лит. Іѣк. на окп. ум. 23.—Рад бы чакъ з тым
што его барзо болит комуся вѣрному звѣрил
Езз. 32, к. 18.

XVIII. Ежели болить сердце взять селѣтри
чистой... дать болному выпить Мир. дом. лѣч. 38.
БОЛѢТИ, дс. Терпѣти бѣль, хорувати.

XVII. Взявши непотѣшнуу вѣдомость оть
члюстей вашихъ о преставленіи... Жалудя...
полице сердцемъ болиемъ Гол. П. М. II, 490
(П. Мог. 1646).

XVIII. Што настане на той час, не хотів бы
мити, но вся віки сърдечне на тое боліти Пер.
Укр. Лир. 7.

БОЛѢТИСЯ, дс. Боліти.

XVII. Вѣдаю тоє... же ся болѣвете сердцем
Крон. Боб. 199.

БОЛЯСЫ, рж. Див. Баласы.

XVII. Боляси, що около будинку були, зъ
чѣсъ ихъ повибрали и до купи склавши,
попалила Арх. Мот. 132 (1688).

БОЛЯЧЕ, присл. Болизно.

XVIII. Бѣда Українѣ: и оттоль горяче и
отсель боляче Літ. Вед. III, 138.

БОЛЯЧКА, рж. Опух запалінний, чирюл.

XVI. Иси... облизовали гной его [вроды або
болячки] Єв. Пер. 61.

XVII. Вредъ: врюдъ, болячка Бер. Лекс. 17.—
Потым болячками розными и пухлиною мо-
жевовою народ людзкій давила Гал. М. Пр. 391.—
(ловъ) взявши шкоруну отираль ропу з боля-
чокъ текучую Гал. Боги пог. 1.

XVIII. Болячки, скулы, спиринки злые и
вроды неисцѣльные Пам. укр. м. IV, 303 (Рк.
Тесл.).—Болячки твердіе отъ мыла... отмяг-
чаютъ Мир. дом. лѣч. 5.—Болячка волосова
ів. 46.—Синъ мой Петръ преставилься... боя-
льнико на болячку подъ горломъ Ди. Хан. 97.

БОЛЯЧКОВАТЫЙ, прикл. Успособленій на
болячки.

XVIII. Розманто дѣти родят. слутаво ал'бо
скѣдрююое... оуломное, болячковатое Пам.
укр. м. II, 177 (Рк. Тесл.).

БОЛЯЩИЙ, прикл. Хорий, слабий.

XVI. При туй кунели пят притворов было
в которыхъ много было болящихъ сѣпихъ хри-
ничахъ Рук. Муз. № 513, к. 54.

XVII. Мітва... спасетъ болящаго Єв. Реш. 24.

БОМБА, рж. (іт. бомба). Куда напомнена
вѣтровой матеріемъ.

XVIII. Начасъ на него зъ арматъ бити
и бомбы метати Літ. Вед. II, 81.

БОМБАРИРОВАТИ, дс. (рос. бомбариро-
вати.) Бомбардувати.

XVIII. (Густавъ) велѣть во всѣхъ сторопъ
Бракоръ бомбарировати Вед. Сказ. 125.

БОМБОНДВРЪ, рж. Бомбардир, старший
канонір.

XVIII. За тими каретами ехали верхами
бомбондвири Жури. Дан. Апост. 32.

БОНДА, рж. (пол. діал. bonda). Груши,
що зробивъ крестьникъ.

XV. Коли первое украдеть, ино его не
вѣшати, а заплатити бондою его Ак. ЗР. I, 82
(1468).

XVI. Челяди неволной, которыхъ мають при-
робки а бонды свои, по полторыкопы жыта на
рокъ дававо Ак. ЗР. II, 195 (1529).

БОНДАРКА, рж. Жінка бондарева.

XVII. Насъти бондарцы Арх. ЮЗР. III,
IV, 155 (1649).

XVIII. Маря же бондарка, схвативъ вилки же-
лѣзныe... стала мене... быть Арх. Вид. м. (1753).

БОНДАРНЯ, рж. Бондарська робітня.

XVII. (Сгорѣла) бондарня и стелашня Літ.
Мг. м. 72.

БОНДАРСКІЙ, прикл. від «бондарь».

XVII. Постановицемъ... аби всѣ... бондар-
ского и рымарского ремесла господарѣ были
зъ собою въ едномъ братствѣ Неод. Черн. 7
(1687).

XVIII. Близъ хатки бондарской Кн. Мѣск.
Полт. 108-б (1715).

БОНДАРСТВО, рж. Бондарське ремесло.

XVIII. Чество ест и бондарство и величи
надобно Кінн. Вірші, 100.

БОНДАРЬ, рж. Той, що робить або на-
правляє бочки, діжки, грабії, ложки і ін.

XVII. Я Яким Бутомъ бондар камяненский
Прот. Полт. С. II, 128 (1685).

XVIII. Бондарямъ, що направляли бочки
до нива, меду и до лазінъ дано 60 к. Ди. Хан.
102-3. — Платныхъ служителей при дворѣ...
бондар, чоботар Оп. ст. Мир. II, 308 (1736).

БОРАНІЙ, прикл. Див. Бараній.

XIV. Коли ему хто наганитъ, имѣсть положить
лупежъ борапії Ак. ЗР. I, 17 (1347).

БОРБА, рж. Боротьба, блювання, змагання.

XVII. Брань: борба, война, битва. Бой Бер.
Лекс. 10.

БОРГОВАТИ, дс. (пол.borgowac). Давати
на-бір, на віру, кредитувати.

XVIII. Боргуютъ зможе дорожей, нижши на
торгу продається Собр. Прип. 113.

БОРГРАБІЙ, рж. Див. Бурграбій.

XVII. Борграбій, державщикъ, бургміст-
ромъ... называемо Діар. Фил. 143.

БОРГЪ, рж. (нім. Ваге). Крucht. віра
(тишки въ наступнихъ виразахъ):

На боргъ, на боргохъ, въ боргъ, въ бор-
гохъ, на кредит, на віру.

XVI. Жытъ наши... мають быти... роздаваны на борг Ак. ЗР. II, 195 (1529).—Иже дей кожуховъ, сермягъ, китайковъ и тиццовъ пана своего роздаъ если на боргохъ кому знающи боляші двадцати копѣ грошей до часовъ слушныхъ Кн. Гродск. Луцк. (1565), к. 60.

XVII. За заборгованые книги, которые он самъ роздаъ на боргъ, долгу з. 1754 Арх. ЮЗР. I, XI, 697 (1647).

XVIII. Балансный долженъ ему (Чалому) денегъ... за купленіе въ боргъ сто семьдесятъ девять пять овецъ Прот. Полт. С. IV, 27 (1756).—Вороваго жеребца... на боргъ за пятдесятъ рублей купують Арх. Вид. и.; екон. спр. (1759).

БОРДЗО, присл. Дис. Борз.

XV. Иже ты передъ тымъ пословъ его милости въ себе много держиваль, а не бордао къ его милости ихъ отпускивать Ак. ЗР. I, 118 (1492).

БОРДЮГЪ, рм. Дис. Бурдогъ.

XVIII. Албо на еи (коуз) могла напасти иотилия. отожъ и намъ на бордюгъ скори половиниа Укр.-Р. Арх. IX, 71.

БОРЕНЬЕ, рм. Боротьба. борня, борба.

XVI. Борение: борене, валка Зпз. Лекс. 94.

БОРЕЦЪ, рм. Той, кто борется.

XV. Бахуть бо лоды покрыти досками, въ борши стояще горѣ въ броняхъ Ип. 423 (1151).

XVI. А на закладную кувицу па ясъ брати по десяти грошей, а борцу по два гроши Ак. ЗР. I, 352 (1503).

XVII. А се мужъ (Голіат) борецъ есть от юности своеї Рад. Він. 45.—Натрижненіе: нагорода завоиншкаа, або герциреви, любъ шерциреви, або бореви: или написникови, побѣдная почестъ Бер. Лекс. 89.—Не тратио людей, поставио зъ обоихъ сторонъ борцовъ дужихъ Крон. Соф. 18.

XVIII. О Николае чудотворче и всѣхъ враговъ нашихъ борце Укр.-Р. Арх. IX, 178.

БОРЖЕ, присл. 2-й ступ. від «борзо».

XV. Аже ти будемъ въ борзѣ надоби, а послы противу къ памъ. ать мы борже поиdemъ Ип. 434 (1151).

БОРЗДО, присл. Дис. Борз.

XVI. Мене не борздо. але добре сусиди мое мыти починають Антир. 631.—Борздо после року и часу макованаю Пам. КК. II, 531 (1557).

БОРЗДЫЙ, присл. Дис. Борзий.

XVII. Даль ему великии дары и кояя своего борзого Крон. Соф. 221.

Въ борзі, въ борзі. небаюм. незабарі.

XVI. Замокъ... на аломъ фундаменте есть забудованъ и въ борзеде участи мусить Арх. Sang. VII, 104 (1566).

БОРЗО, присл. Шеидко, ярудко, гутяко.

XV. Князъ же... ради быстъ, и послы по въ борзо Ип. 107 (993).

XVI. Ихъ такъ борзо славити и въ книги уписовати не хотимъ Арх. ЮЗР. VII, III, 281-2 (1573).—И борзо приноудиль (Іисусъ) ученики свої вѣсти въ лодю Ев. Пер. 17.

XVII. Рекла... сестра Монгесова... понду и призову жидовку, абы накормила его, рекла кролевна, иди борзо Крон. Боб. 39.—Вудеш же ся гараст мяти та борзо хоч прыбывати Гав. 36.

XVIII. Вертайса, дѣтино моѧ, борзо до дому Пам. укр. и. I, 168 (Рк. Тесл.).

БОРЗОПИСЕЦЪ, рм. Той, що шеидко пише.

XV. Мефедии же посади 2 попа борзописца велии и предложи всѣ кѣниги исполнъ от Гравъца языка въ слонівнѣсь Ип. 20 (898).

БОРЗОСТЬ, рж. Шеидкість, гуткість.

XIV. Але тая борзость въ судахъ и въ жалобахъ имаетъ быти разумно разсмотрена Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XV. Оному же утекши... борзости ради конское Ип. 734 (1213).

XVII. Такъ же и борзость его (ангола) дивна, дхъ бо вѣнь есть скороходный яко быстрота бліскавици и помыслу нашего Транкв. Зерц. 2.

XVIII. Во всімъ будутъ подобна агглу борзостю и быстротою Пам. укр. и. IV, 318 (Рк. Тесл.).

БОРЗЫЙ, присл. Прудкий. шеидкій, гуткій.

XV. Мъстиславъ же великою похвалоу створи Данілови и дары ему дасть великии и копѣ свои борзыи смили Ип. 735 (1213).

XVI. Для борзышовъ справедливости Ак. ЗР. III, 104 (1559).

XVII. Абысмо (въ добрѣ)... кохалися, лѣнивы будучи до злостій, а борзы до добродѣтели Ев. Віл. 13.—Даљ ему кояя своего борзого Крон. Соф. 227.

XVIII. Вѣтръ... тоту хмару въ борзомъ частъ росторощить Ал. Тиш. 37.—Во всѣхъ скорбехъ борзого помощника Пам. укр. и. I, 329 (Рк. Тесл.).

БОРЗЫЙ, присл. 2-го ступни від «борзо».

XVIII. По смерти... трупа зъ хаты чинъ борзый выносить (ъмія Гл. Б. 480).

БОРТИСЯ, др. Дис. Боротися.

XV. Можесь сѧ съ нимъ борвти Ип. 108 (993).

БОРКАРЪ, рм. Той, що буркує кушиці.

XVII. Боркарови Яшкови отъ забуркованія на улицы подставя Арх. ЮЗР. I, XI, 434 (1633).

БОРНЬ, рм. Баркъ, частка руки від суставу при лопатці до локтя; жн. рамень, плеч.

XVII. Того же (Скотиня) влягучи борки обоих рачен повыворочали Арх. ЮЗР. III, IV, 465 (1650).

БОРОВЫЙ, прикл. від «борь».

XVII. Сыuan: лѣсник, дикий, лѣсный, боровий Бер. Лекс. 309.

БОРОДА, рож. 1. Частка обличча під ніжникою губою.

XV. И опада ѿмоу (Володимирови) все мясо с бороды Ип. 916 (1288).

XVI. Панъ Борис... стреаль с того полгака, полгакъ назадъ торгнуль, аже на землю з условия спалъ... и с правого боку под бородою в горы щепа от полгаку урвавшися раву учинила Арх. ЮЗР. VIII. III, 375 (1583).

XVIII. На бородѣ и усах бруду вѣть Арх. Суд. ц. 131.

2. Волхсся на бородѣ.

XV. И повелѣ (Истиславъ) Андрѣева послы смыть постричи голову передъ собою и бороду Ип. 573 (1174).

XVI. Судя Костюшковичъ, препомнешиши Бога и справедливости светое, сам дей особою своимъ того попа за бороду порвавши и служебнику своему за ноги его дей взяти казалъ и сыну своему пану Владислову казалъ, его лежачого києм битв Арх. ЮЗР. I, VI, 74-75 (1582).

XVII. Ізекійль взявши мѣчъ оголивъ собѣ голову и бороду Гал. Кл. Раз. 259.—Моглобъ в твоїй бородѣ нѣ волоска не стати Интери. XVII, 82.—Оголивши бороду и голову... пустился до Македоніи Ал. Печ. 165.

БОРОДАВИЦА, рож. Диз. Бородавка.

XVIII. У кого бородавици цибуля... прикладываешь Млр. дом. лѣч. 30.

БОРОДАВКА, рож. 1. Дрібний на тілі гудзик.

XVII. Акрохордонъ: бородавка Бер. Лекс. 243.

XVIII. З гною телячего пополь упаливші... на бородавки прикладать Млр. дом. лѣч. 3.

2. переног. Вол. гібы.

XVII. Чайть тежъ святыя свои бородавки Копист. Пал. 503.

БОРОДАТЫЙ, прикл. Шо мае бороду.

XV. азъ тебе старѣи есмъ не чадомъ, по многомъ, азъ оуже бородатъ, а ты сѧ еси родиль Ип. 430 (1151).

XVII. Максимъ... бытъ... пновъ разныи за Константина Бородатого Жит. Св. 603.

БОРОДКА, рож. 1. Здрібн. від бороди.

2. Бородяки.

XVIII. На бородки: листомъ вербовки оные оклади Млр. дом. лѣч. 3.

БОРОДНИЙ, прикл. від бороди.

XV. Челость бородкаа перегни Ип. 916 (1288).

БОРОДИТИ, дс. 1. Бородити, робити борозни.

2. переносно: Баламутити, перешкоджати, заваджати.

XVIII. Если ты будеш бородити, то мы тя оба з Олександром выжнеме и що будеш чинити? Ал. Тиш. 99.

БОРОЗЕННЫЙ, прикл. від борозни.

XVIII. Границя ... у-право... поки звороти борозенние... означают ся Кн. Мѣск. Поят. 248 (1731).

БОРОЗНА, рож. 1. Жемоб зробленій орочи клузом або сюю на рілі.

XVI. Борозен о двадцать наорало Кн. Гродск. Лук. 1565, к. 101.—А я дей не только его дубровы не копаль, але и одное борозны есши не драл ів. 1571, к. 115.—У три сохи три борозны проорали ів. к. 180.

XVII. Бразда: Борозна Бер. Лекс. 10.

XVIII. И старый борозны не псуетъ Клини. Прим. 218.

2. Рівакъ лежи загонами до стягомъ води.

XVIII. Межа... з единой стороны по нивы борозною Кн. Мѣск. Поят. 158-б (1719).

3. переносн: Зморшки, бризги.

XVII. Ростпрострѣмо прето срдць нашихъ борозны Єв. Віл. II, 25.—Розшири ж прето борозны срдць нашихъ Єв. Калл. 613.

БОРОНЬ, рм. Здрібн. від борь».

XV. Оу Шеврова боркоу Ип. 325 (1146).—А сѣна за рѣкою не мають косити, ~~нижни~~ мають косити один день подъ боркомъ Ак. ЗР. I, 144 (1494).

XVI. Левъ Ласота с гумна Боремецкого на борку взяль стогъ пшеницы Арх. ЮЗР. I, I, 21 (1570).

XVII. Ізяслава догнали въ озера. въ борокъ въїждаючи Крон. Сое. 152.

XVIII. (Мы продали) борокъ тутъ же при дворѣ найдуючайся Мат. и Зам. 170 (1708).

БОРОНА, рож. Рільничъ згаддя заселю рілля.

XIII. Нѣ еже даль ѿмоу (рольному замку-пovі) господинъ плоугъ и борону, тъ то по-гоубивъши ему платити Р. Правда, 316.

XVI. Мають тіе люди два дни у везѣли пригонг служити съ сохою або съ бороную Ак. ЮЗР. I, 79 (1531).

XVIII. Кто бы в спокойномъ држаню земль шталъ, а другой безсправне.. соху порубалъ

таковому гвалту двадцать рублей мѣть уплатить з навязкою такъ за соху десять... за борону шесть гривенъ Стат. 62.

БОРОНА, рж.?

XVIII. (Аталъ... велѣль зажженныхъ квако походень подкипти подъ башту, много боронъ пороху мѣвшую Лт. Вл. IV. 13.

БОРОНА, рж. (Борона).

XVII. Же бы (царь Турецкій) его (Бруховецкого) принялъ подъ свою борону Лт. Сам. 99.

БОРОНЕНЬЕ, рн. Чинкѣсть від «боронити».

XV. Таковая лодья и от бура или боронения земного боронима Ип. 26 (912).

XVI. Ничего ненарушеного не зостало... едны декрета касаютъ, другихъ боронятъ, бороненіе Анафемъ предаемо Рук. Муз. № 513, к. 16.

БОРОНИВАТИ, дс. Посторна форма від «боронити».

XV. А хлѣба имъ и соли не боронивано Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVII. Чернігъ до того лужка не втручалися, тицко Пирскій боронывалъ и заставши мене... дрова беручого кобилу заграбивъ Ак. Мг. м. 322-б.

БОРОНИТЕЛЬ, рм. Оборонецъ.

XVIII. Своеволник боронитель винного самъ на томъ учинку горичомъ поймавъ С. і Р. 44-б.

БОРОНИТИ, дс. 1. Броню заслонювати; огорожяти, оброняти.

XIV. Кгды на улицы Петръ Яна гонилъ и ранилъ тогды Петръ не боронилъ своего жигата Ак. ЗР. I, 7 (1347).—Со усею своею силою, безъ лести того искнога города боронити ів. 23 (1388).

XV. Хто продалъ дѣдичество кому, имъль его боронить отъ нагабанья три лѣта Ак. ЗР. I, 40 (1425).

XVI. Будемъ отчини нашое боронити Ак. ЗР. II, 44 (1508).—Всъ, боронячи здоровья, на коленкахъ по кутехъ седели, а иные въ церкви мурованой здорове заховали Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Они потомъ, пришедши до Витавы, кгды имъ врядникъ мой подъданыхъ моихъ боронити хотелъ, запалили село ів. III. I, 59 (1593).

XVII. Неотмѣнне оу себе постановляю нигды тебѣ не отпустати и твое чести завжди боронити Стат. Полоцк. Бр. 1.—Турки боропачи мѣста выстрелили з дѣла шротами Гал. И. н. 117.—Руки боронять все тѣло отъ непріятеля Гал. Кл. Раз. 31.—Мтка Бж. отъ вѣчныхъ мукъ мене покедныхъ боронить Гал. Гр. Рози. 4-б.—Тѣло... боронить душу отъ пыхи Транкв. Зерц. 23.—Аріане ве могутъ джею

правды своимъ боронити ів. к. Вг.—Призываи двцу Марию и моли, абы... справу твою у сына своего боронила Діал. о см. 277.—Встань о Пастыру вставь, Црковь боронити Бер. Вірші, 89.—Боронити монастырского добра Бар. Письма, 42.—Моцную вѣру свою... боронили Жит. Св. 92-б (1678).—Кгруту, о который ку расправѣ ставыши очиисто, Павелъ Зѣнковичъ борониль купчимъ правомъ Акт. Старод. кн. 110.

XVIII. Около раю сут горы великие, а в них лежат смокове и гадове и дивные звѣрата, которые боронятъ входу, иж жаден чакъ до него дойти не может Пам. укр. м. IV, 30 (Сок. Рк.).—Ой, нѣкому боронити, нѣкто не ратуе Укр.-Р. Арх. IX, 236.—Ужева голова... боронит от сливогора Млр. дом. лѣч. 4.—Слова королевскіе, волвостей оружіемъ боронити Козакамъ позволившіе... били... подтверждени Вел. Сказ. 15.

2. Ховати, крити (про Бога).

XVII. Богъ мой мене борониль Рук. Хрон. 21.—Нехай же илсрдный Гсдъ... боронить и стережеть вѣсъ отъ грѣховъ Тр. П. М. 910.

XVIII. Бгъ вѣсъ отъ того и тому подобного боронивъ нещастя Науки парох. 113.

3.—кому чегъ, забороняти, не допускати не давати.

XIV. Ему того имѣнія напротивку кгвалтови хочемъ боронити Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Мужи же бороняхуть ему поини Чернигову Ип. 473 (1154).—Помочи есмо не дали ему, а хлѣба и соли... ему не боронили Ак. ЗР. I, 109 (1486).—Пити... не бороню коли бы чакъ не пилъ и онъ бы отъ жажи не былъ живъ Чет. 1489, к. 50-б.

XVI. Псалмиста мовитъ: «то устамъ монъ не бороню: Господи, Ты разумѣшъ» Отп. кл. Естр. И. П. 380.—Тому который въ тебе отимаєтъ соукъманоу, пе борони емоу и сорочьки Ев. Пер. 37.

XVII. Отъ беручого оу тебе верхнюю шату и споднєвъ не борони Ев. Калл. 559.—Церковь соборную святого Георгия стребою и военнымъ людомъ осадили... хотячи мнѣ кгвалтомъ боронити входу до церкви Лв. Ставр. 22.—Вода оная боронила приступу неприятелеви Жит. Св. 79.—Не чекат аж дверѣ непріятель опануетъ, але теж здалегодъ боронит ему вхождніи Рук. № 0.4° 86, к. 66.—Федерусъ... хотѣль Грекомъ боронити берега, але раненъ и пораженъ отъ Ахиллеса Крон. Боб. 78.

XVIII. Гды бымъ просилъ та о половину прѣства твоего, то быс мнѣ его пе боронилъ Пам. укр. м. III, 115 (Перм. Пр.).—Нѣкоторий

бувши раз обраним Депутатомъ з одного поїтту, старається аби зараз на другий рокъ быль з другого поїтту депутатомъ, над право, котрою тогоронит до лѣтъ килку С. і Р. 38.

БОРОНИТИСЯ, дс. Броню, оружжамъ або чимъ іншимъ відпирати нападъ, боронити себе.

XV. (Отъ турковъ) боронитись намъ никакъ занужъ помочь и подпоры жадной не имаємъ Ул. Мат. 86 (1456).

XVII. Боронилисѧ ему тамъ мѣщане добре Рук. Хрон. 142.—Показуєть заразъ напротивъ нему и зброю и брони, которыми сѧ ему боронити Копист. Пал. 859.—Старшина татарская у господѣ боронились Літ. Сам. 121.—Сподине речи на пемъ розодрада-мъ, а онъ, боронячися, розсол бураковий на мене вылилъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 118.—Козаки за Ляхами пошли, и мѣста, где сѧ боронили, поплюндровали Літ. Хм. 79.—Гудъ нинешній, досконале справу вирозумѣвши и контроверсий Василевихъ и жоны его, которими сѧ боронили, за неслушние уваживши, заховуетъ дворъ увес при доцѣ Коптевої Евгении Акт. Старод. кн. 83.

XVIII. Чрезъ три днѣ крѣпко боронились Літ. Вел. IV, 12.—Ова, буду сѧ боронити якъ могучи бо не подобаетъ ми изъ своего панства отечи Сл. о збур. п. 156.

БОРОНКА, рж. Гратъ.

XVI. А и онъ то стоять за стѣною нашено, смотрячи сквозе окна а преглядающи черезъ боронки П. П. 51.

БОРОННИЦА, рж. Борона.

XVI. Жіночы ихъ (ляхівъ, що одружилися въ Інти) выпрягають (воен. повинність) тоды досить надзінъ на кляцахъ, на боронницахъ въ югатинками Ак. ЮЗР. I, 89 (1538).

БОРОНЯ, рж. Броня.

XVI. Яръ туре Всеволодъ! Стоши на борони прышли на вои стрѣлами Сл. о п. Иг. 13.—Зъ слугами и іншими подданными... которые мѣли при себе кождый съ нихъ бороню, то есть: шаблою, сокѣрки Арх. ЮЗР. VI, I, 95 (1572).

БОРОТИ, дс. Дужати, осиповати, почукувати.

XV. Аще, киже братя наша исъченъ суть. можемъ по тобѣ бороти Ип. 128 (1015).

XVI. Хто хочетъ, тотъ ихъ беретъ, и сами чежы споюю въ своихъ кривдахъ розсудити не могутъ Пам. КК. IV, от. II, 193 (1545).

XVII. Нѣкоторыи ласъ ложментуютъ на діжвата, же ихъ збйтне мысльми блудными борять Ломецк. 41.

БОРОТИСЯ, дс. Дужатись.

XV. (Редедя и Мъстиславъ) яста сѧ бороти крѣпко Ип. 134 (1022).

XVII. Абымъ боручися зъ вами не быва вами причиню пожиткови Жит. Св. 311-б.—Каторги, суванци и которые зъ звѣримъ борются Лѣк. на остп. ум. 14.

XVIII. Зъ дужымъ боротись смерть на умѣ Клим. Прим. 216.

БОРОШЕННО, рж. Здрібн. відъ борошна.

XVII. Отцы сты... ваявши по-троху борошника кождый Єв. Реш. 303-б.

БОРОШЕННЫЙ, прикм. відъ борошна.

XVII. Помочи намъ жадной и вспоможенъ въ грошового, въ запасу борошеннаго не чинишъ Эвари. Источн. I, 247 (1690).

XVIII. Тутъ... за горылку борошеннаго провиниту достать (можна) Арх. Суд. 46 (1725).—Крайній недостатокъ у всего войска наступиль борошеннаго запасу Літ. Вел. III, 18.—Нѣть ихъ (солдатниковъ) винъ въ борошенихъ затратахъ Клим. Вірші, 127.

БОРОШНО, рж. Змелене зерно збожжє.

XVI. Передъ Великоднемъ, приехалъ до дому моего свещенникъ Николай на имя Федор Безсонъ зъ Межиречья зъ Заставы, маючи зъ собою возовъ зъ речами, зъ борошномъ три, и сталь господою въ дому моемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).

XVII. Борошна муки житной осімачокъ пятдесятъ Ак. Зем. 109 (1659).—Хуторъ пущаю въ завѣдоване... за... полъ мѣрки борошня житнаго, муки три осімачки Прот. Полт. С. II, 16-б (1675).—Стати зъ готовыть борошномъ въ Чигиринъ-Дубровъ Ак. ЗР. V, 172 (1682).—Просячи о даванье оброковъ яринныхъ борошень ів. 248 (1691).—Войску казано... липи и байдаки на борошно за Пороги провадити Літ. Сам. 174.—Войты, жебы подъ борошно подводы козаковъ давали, рассказуемъ Ак. Нѣж. Маг. 49.

XVIII. Крупъ гречихъ бочку и пшона бочку, а іншого борошна не надобно Арх. Суд. 46 (1725).—Борошна житного... гречаного... пшеничного Кн. Мѣск. Полт. 231 (1727).—И Лубенского полку и Гадяцкого подводъ борошна возили на Таванскій островъ Літ. Вел. III, 375.—Борошна на полшости браги Быт. кнр. обст. 348.

БОРСУКОВЫЙ, прикм. відъ борсукъ.

XV. И прилбичъ ихъ (слуги владики Пере-миського) водъчье и борьсуковые раздрамы быша Ип. 794 (1241).

XVII. Слуги его розбивъ, тули ихъ багровые подраль, такыже и прилбичи водъчіи и борсукови Крон. Сою. 256.

XVIII. Возми... борсукового сала Заг. 205.
БОРТНИКЪ, рж. Божолар. що ходить
киш пасогих бортій.

XIV. А се бортници: пашко бортникъ ись
іемеліна ЮРГр. № 9 (1370).

XVI. А указаць есми на свое място отвести
имъ тую землю бортнику Ак. ЮЗР. I,
37 (1508).—Омелянь бортникъ на воюоци—
тотъ ни робитъ, а ни податку не даетъ, одно
бору пилнуеть Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1590).

XVII. Янко бортникъ Ак. Копн. С. 63 (1608).

XVIII. Ледаякого бортника и мед леда-
чимъ пахнет Кыям. Прин. 223.

БОРТНИЦА, рж. Балька.

XVI. Казалъ былъ намъ везти бортницы до
Буга, а мы передъ тымъ бортницъ невожували
и не везли Ж. Курб. II, 154 (1582).

БОРТНИЦЬКИЙ, прикм. від «бортникъ».

XVI. Лыка на лежва мають брати водле
стаяудавного обычаю бортничького Ак. ЮЗР.
II, 138 (1533).

БОРТНОЕ, рж. Данина з меду або грошеніа
плата від борті.

XVIII. Бортное гди виволатся, удей ви-
пустить волно Стат. 63—63-б.

БОРТНЫЙ, прикм. Що тичиться борт-
нищта, з бортю, до борті.

XIV. Хто бортное дерево зрубить безъ почоль,
то полгравны заплатить Ак. ЗР. I, 18 (1347).—
Се же придаць... к цркви... землю бортную
ЮРГр. № 4 (1350).

XV. Съ төбжъ земли бортловъ шло кадъ
меду святому Николаю Ак. ЗР. I, 79 (1460).

XVI. Надаємо ти им'я вышевозначоний
зо всіми данинами грошними и тыжъ землею
бортною и даниною медовою Отч. Пер. Спб.
1912 р. 34 (1556).

XVII. Подрубано сосну бортную, отъ осми
леть неподглядапу Ак. Копн. С. 64 (1608).

XVIII. Копиль бортній Быт. млр. обст. 350.

БОРТЬ, рж. Вулій в дуплі в дереві.

XIV. Села... съ лѣсомъ и съ бортми и съ пче-
лами Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

XV. О кметехъ, которые держать борти
въ запустѣ Ак. ЗР. I, 41 (1420).

XVII. Видрано одни плочи у Якова з бортій
дуба, а другие у Тетяни з сосни Прот. Спр.
Пот. 30.

XVIII. Кто масть борти у члєй колвекъ
пушъ либо озръ, либо съножати... то к
озрѣу ехать бы, а собакъ, рогатинъ и стрелъ-
бы... не брат бы Стат. 63.

БОРТЬЕ, рж. Збурне від «бортъ».

XVII. Грунтъ... съ деревомъ бортнымъ и до
борти згожимъ Ген. сл. Черп. II, 669 (1693).

XVIII. Дерево бортное и до борта згодное
Люб. 49 (1716).

БОРУКАТИСЯ, дс. Диз. Борунатися.

XVII. Иванъ, все борукаючися, хоты ия
сколоти, где ми и руки тимъ же ножомъ подръ-
зали... и такъ оба-два борукаючися, впали-
смо у воду, и тамъ ми у водъ, сливуючися, голову
понуряль, хотячи втопити Ак. Поят. Гор.
Ур. II, 95 (1671).

БОРЩЕВЫЙ, прикм. 1. Що до борщу ти-
читься.

XVIII. Полумисковъ борщевыхъ с кришками—
2 Арх. Вид. и. (Оп. игум. пос. 1758).

2. Борщевого кольору.

XVIII. Апарат... лудановий борщевый Дило
о реп. Ак. 15-б.—Пятьдесят каход борщевого
цвѣту Расх. Тетр. Рыбн. ц. 13 (1795).—Спод-
ница... кругомъ въ три ряди борщевими баса-
манами обложена Быт. млр. обст. 352.

БОРЩИНЬ, рж. Здрібн. від «борща».

XVI. Ты за борщикъ, а слуга за пукатую
штуку мяса Ганна Монт. 144.

БОРЩЪ, рж. 1. Кисла юшка из сирієї або
з оцтомъ, з бураками й капустою.

XVIII. Матка его... почала мене... ляти:
или мовить сякая такая вещюто, зълье у борщъ
криши Суд. Инкв. 197.

2. Бураковий квас на борщ.

XVIII. Боршу сирового или тѣста кислого...
прикладать Млр. дом. лѣц. 9.

БОРЪ, рж. Диз. Боръ.

XVIII. В боръ роботникамъ соли Арх. Вид.
и.; розходи. кн. без загол. XVIII.

БОРЪ, рж. Сосновий ліс.

XV. И баже около города лѣсь и боръ ве-
ликъ Ип. 7.—И поиша полци Половецьстни
аки борове и не бѣ перезрити ихъ ів. 254
(1103).

XVI. Пастухи на боръ съ статками погна-
лися Кул. Мат. I, 56 (1588).

XVII. Комоникъ козацкий з обохъ сторонъ
даль бой от поля, з той стороны от бору
Літ. Сам. 66.

XVIII. Подъ седомъ Землянкою за капли-
цю боръ и березнякъ Мат. Ист. ЮР. 56
(1717).—Бору, лесовъ, пущъ каждіи моргъ
по 40 копеекъ отдават Г. і Р. 41-б.

БОРЬБА, рж. Диз. Борба.

XV. И рече Редеда къ Мъстиславу: не ору-
жьемъ сѧ бѣевѣ по борьбою Ип. 134 (1022).

БОРЮКАТИСЯ, дс. Дужатися. моюватися.

XVII. Нашедъ на него (Якова) мужъ и с
нимъ борюкалься, ажъ до свѣтанья Літ.
Рук. 18.

БОСАКЪ, рж. Босий чоловік; босий чернець.

XVII. Вернардиновъ, Францишкановъ, Доминикановъ, Босаковъ, Кармелитовъ и прочих Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

XVIII. О босакахъ, що босые без обувенія въ зыкѣ ходять Клим. Вірші, 32.

БОСИНКИ, рж. мн. Жидіське салто задумше.

XVII. Восинки и пасху веслом въ жидахъ (оходити) Арх. ЮЗР. I, XI, 330 (1607).

БОСО, присл. Без обув'я, голоніж, босоніж.

XVI. Тылко дей панъ Несвѣцкій самъ босо, въ одной кошули, на болото втекъ Кн. Гродск. Луцк. 150 (1565).

XVII. Цръ... босо... древо Креста Стго внесль Крон. Боб. 340.

БОСТВО, рж. Ди. Божество.

XVI. Есть Богомъ правъдивымъ... незъбожднымъ, але боствомъ дарований Антир. 607.

БОСТИ, дс. Колоти.

XV. И поїдста по городу сквоучи и бодоучи Ил. 853 (1261).

XVII. Окусавши то, що бы имъ очи боло Копист. Пад. 564.—Роскоши... якъ терные душѣ нашѣ будут и колют Ев. Вил. II, 125.—(Козел) почаль другихъ козъ бости также и иный добытокъ Літ. Рук. 8.

XVIII. Огністыми их (волув) жегзами бости казал Пам. укр. м. III, 47 (Перем. Пр.).

БОСЫЙ, прикл. Необутый; голоногий.

XV. Нази ходаще і бoscь Ил. 216 (1093).

XVI. Въръжся на бръзъ комонъ и скочи съ него босымъ вълькомъ Гл. о п. Иг. 41.

XVII. Вячеславъ... босыми ногами... въ великие морозы... ходилъ Жит. Св. 16-б.—Іоан... босий и простоволосий, николи не маючи головы покрытой ів. 187.

XVIII. О босакахъ, що босые без обувенія въ зыкѣ ходять Клим. Вірші, 32.

БОТВИНА, рж. 1. Буракове листя.

XVII. Капуста, ботвины, цыбуля... то все морозъ побывъ Кул. Мат. I, 80 (1602).

2. Потрава з квашеної ботвиної.

XVIII. Та была там и ботвина и вшелякая зверина Гав. II, 66.

БОТИКЪ, рж. Здрібн. від «ботъ».

XVIII. Изволила ся і. в. смотрѣть ботика Ди. Хан. 61.

БОТИЛКОВЫЙ, прикл. ?

XVIII. Саломъ ботилковим... голову шматовать Млр. дом. лѣч. 7.

БОТНЯ, рж. Ди. Борни.

XVIII. З ботнѣ взято кинджюк Прот. Полт. С. I, 249-б (1705).

БОТЬ, рж. (гол. Імот). Одноліцоглазий стапок.

XVIII. (Король) з тозій поражки чрез... амърала своего въ маленьку боту замедво увезенъ Вел. Сказ. 197.

БОТЬ, рж. (фр. botte). Чобіт, обув'я з голівкою.

XVI. Сапогъ: боть Зиз. Лекс. 106.—Ботовъ паръ пятеры мусакихъ, за кожную пару по 10 грошей даваломъ Арх. ЮЗР. I, I, 34 (1571).—Ботовъ мусакихъ три пары, жонскихъ ботовъ дѣвъ пары, черевиковъ четыри пары ів. 241 (1588).

XVII. Дмохитианъ... убрашися въ боїи золотые... казаль всѣмъ... въ боты цѣловати Крон. Боб. 266.—Дайте перстень на руку его и боты на ноги Ев. Вил. 16-б.—Не естемъ годенъ пришавши розвѣзти ремънь ботовъ его Ев. Калл. 884.—Чирвоные альбо жолтые боты Тест. Вас. 44.

БОТЯНОВЪ, прикл. від «ботанъ».

XVII. Маєть пречсталъ Два въ крыдахъ своихъ перо ботяново Гал. Кл. Раз. 293.

БОТЯНЬ, рж. Ди. Ботянь.

XVII. Ботаны освѣдчають вдачность рожичомъ своимъ Гал. Кл. Раз. 293.—(Фигура) четверталъ ботанъ Рад. Ог. 356.

БОХАНЕЦЪ, рж. Буханецъ.

XVII. В... хлопца... (мы) застали въ пазусѣ бояханецъ и шматъ хлѣба Прот. Полт. С. I, 209-б (1699).

БОХЕНОНЪ, рж. Буханецъ.

XVII. Прошу позыть мн до утра три бояхенки хлѣба Рад. Ог. 419.

БОХОНЬ, рж.—хлѣба, окружний леб.

XVI. Съ одновѣ служби маєть дати кожный по одному бояхону хлѣба Ак. ЗР. II, 201 (1529).—У найманта Мойсейцова взято хлѣба бояхоновъ четыри Кн. Гродск. Луцк. 31-б (1570).

XVII. Одинъ... принесъ дванадцет бояхонъ ячмінныхъ хлѣба Жит. Св. 427-б.

БОЦЯНЪ, рж. Птах Сіонія.

XVII. Еродій: штахъ подобень бояцьну або чапинъ, жиеть на воднистыхъ мѣстцахъ Вер. Лекс. 272.—Набраль Мойсей зъ собою много бояциновъ, которые суть съ прирождения ужом непріятелями Крон. Боб. 39-б.

XVIII. Знаходивъ там... еродиевъ, то ест бояциновъ, которыхъ прѣ Двѣ споминаєтъ у псалътири у псалъти 103 еродіево жилище тово ест звѣр', а иишии его зовуть бояцінь Ал. Тиш. 84.

БОЧАЛКА, рж. Невелика бочка, барилко.

XVIII. (Хан Крымскій) прислаъ будто ему (Голиціну) подарунку шесть бочалокъ червонихъ золотихъ Літ. Вел. III, 73.—У склепу билемъ, где у сподпемъ внизъ 2 бочалки Ди.

Марк. I, 74. — Дегти доброго в бочаки Арх. Вид. и.; реестр по отдаче возного (1780).

БОЧАНЬ, рм.

XVII. Поти держали (черали) кгрунта поки бортні дерева и бочаны их найдутся Оп. ст. Мир. I, 431 (1687).

БОЧИЩЕ, рж. Згруб. від «бокъ».

XVIII. Въмочице пуд бочище, кулбачице под головище Рук. К. У. № 21, к. 7.

БОЧНА, рж. Начиня бандарське дводенне.

XV. Медь въ бочкахъ Ил. 110 (996). — Пять кадей меду, двѣ бочки хмелю Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Чотыри бочки мяса солонного яловичного, рыбъ солоныхъ бочку Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570).

XVII. (Козаки) стода займовали, мяса до бочек солили, живность собѣ готовали Літ. Лъв. 258. — Рассказаль ей (вдові Авдеової) Елісей, абы напозычала бочокъ порожних Крон. Боб. 123. — Пан Свенимир... выставити вашмостям маєт бочку соли Др. Ол. Ч. Б. 145. — Продалем... бочку борошна Прот. Полт. С. II, 57 (1678).

XVIII. Довгій а товстий и круглый як бочка Пам. укр. и. II, 105 (Рк. Тесл.).

БОЧКОВЫЙ, прикл. від «бочка».

XVIII. Сталь бочковую терти пилкою... илько Мир. дом. лѣч. 54.

БОЧНЫЙ, прикл. від «бочка», бокогий, бічний.

XV. Предь бочными дверми Ил. 845 (1259).

XVII. Подле стены бочней Арх. ЮЗР. VI, I, 323 (1606).

БОЧУЛКА, рж. Невелика бочка.

XVI. Врядничкамъ... по бочулце пива имъ давать Арх. Sang. VI, 83 (1577).

БОЯЗЛИВОСТЬ, рж. від «боязливъ».

XVII. Гохъніе: боязливость в' коло оглядуючимъ Бер. Лекс. 211.

БОЯЗЛИВЫЙ, прикл. Стынний до боязни.

XVII. Боязливими и тръвожливыми всѣх иле ест под звѣрностю твою очиниш Тест. Вас. 37. — А если бы кто въ томъ преславданю боязливъ быть и запрѣтъ бы ся Христа... таїй кождый царства небесного не доступить Конст. Пал. 828. — Елень есть боязливый а прудкій Гал. Кл. Раз. 466. — И ты, о старче Іосифе тръвожливый, въ повереномъ тобѣ клейнотѣ боязливый Бер. Вірш. 74. — Чему есте срдца боязливого Ал. Печ. 170.

БОЯЗНЕНИЙ, прикл. Страшний.

XVIII. Чвкъ... оуряду Аглоэмъ самимъ боязненіаго достушует' през' чинъ Іерейства Собр. Приш. 2.

БОЯЗНЬ, рж. Бояния, страх.

XV. Бѣ бо емоу боязнь велика во срдицѣ его Ил. 753 (1228).

XVII. Апсль... Петръ... для боязни изрѣкъся быв ха пана своего Єв. Реш. 19. — Тогда боязни вишликов створене наполнено будет и страху, и дрыжаня Лѣк. на осн. ум. 12. — Предь вами ясли Серасими оупадаютъ, и боязню великою зялти бывають Бер. Вірш. 69. — Мелники под сумленем и боязню бжюю оглядали греблю Прот. Полт. С. II, 26 (1676).

XVIII. Может'ся дати Елеопомазаніе заповѣтронымъ не палцом для боязни смерти, але древомъ Собр. Приш. 50. — До боязни и страху слушну причину мають богатія Науки парох. 110. — Даля... въ боязни Божской выщѣчала Клим. Вірш. 74.

БОЯРИНЬ, рж. 1. За князкого часу особа, що належала до єщеї служилої верстомъ.

XIV. Всі бояре и земляне будуть городъ твердини Ак. ЗР. I, 20 (1375). — Нашим вшего послольства бояръ прилюбленiem ЮРГр. № 20 (1388).

XV. Не бѣшеть тоу князя, а боярина не вси слушаютъ Ил. 426 (1151).

2. В даеній Литвій чоловік посереднього стану межи шляхтою і поспільствомъ.

Бояринъ путный, б. що їздив з листами від старост.

Бояринъ панцирный, б. на воєнній службі.

XV. (Извѣніе) зъ лугами хмеловыми съ бояры путными Ак. ЮЗР. II, 108 (1470).

XVI. У великий пость украдено у боярина моего Богуринскаго... вола Ак. Копн. С. 40 (1570). — Именья мои отчизны... з людьми, то есть бояры паньцьрными, путными, подворыщными, тяглыми Арх. ЮЗР. VIII, III, 426 (1584). — Бояри путные и панцирные Пам. КК. I, 161 (1591).

3. В московській державі великій кан, шляхтич даиного роду; особа боярської гідності.

XVII. Царь ему милость свою велику... сказаль... учниль его бояриномъ, то ест сенатором Крон. Полск. 423.

XVIII. Боярове и воеводове, приказнія люде Літ. Вел. II, 106. — Подданніе посполитство и бояре княжеские хоружеские и шляхетские от платежовъ новихъ подводъ... визволяются Стат. 36. — Всѣ Малороссіянне чиновніи и рядовіи воискового стану люде суть шляхта и бояре; и они пѣкомъ з землями своими в дачу въ-когда не производятся по своимъ правамъ, привилегіямъ, и волностямъ С. і Р. 41.

4. Дружба весільний.

XVII. Шаблю Ромашкову украй, который приехавши на веселя да ми в комору до скована з другими бояри Ак. Полт. Гор. Ур. I, 50 (1669).

БОЯРКА, рж. Жона боярина.

XVI. Почтиную шляхтянку, к тому боярку слуги моего панцерного... звали Арх. ЮЗР. VIII, III, 266 (1572).

БОЯРСКО, присл. В характері боярина, в бояринах, як боярин.

XVII. Козака, который у Киселя боярско въ Менѣ служилъ и зъ другими боярами... на томъ ограничено... былъ Ак. Зем. 117 (1689).

XVIII. Козакам... позволяетъ любо ко-зако служит под сотнею... любо боярско при мс. межигорском Оп. Док. 76-б.

БОЯРСКИЙ, присл. від «боярина».

XV. А отъ тыхъ лицников к великои рудѣ великою рудою на низъ по боярскую руду пошли горѣ боярской рудою ЮРГр. № 91 (1458).—А коли бы нашъ человѣкъ вину даль князьскому или паньскому или боярскому человѣку Ак. ЗР. I, 81 (1468).

XVIII. Козаки подвергни были... в боярскую службу Млр. Посп. Кр. 9 (1729).—В малой Россіи въ боярскія и шляхетскія грунта нѣзакого увязывать не поводится С. і Р. 41.

БОЯРСТВО, рж. 1. Гідність боярська.

2. Стан давньої шляхти руської і літовської.

3. Збірне. Бояре.

XV. Ркоша цср. и боярство все Иш. 22 (907).

БОЯРЫНЯ, рж. Жінка боярського стану.

XV. Руси бо бѣахоу похионилъ многоу че-льдъ и боярынѣ (ХП. бояринѣ) Ип. 757 (1229).

БОЯТИСЯ, дс. Дізнавати болезні, стражатись.

XIV. Боятися его какъ бога ЮРГр. № 15 (1386).

XV. Аще сѧ ты боишн Руси, но мы сѧ не боимъ Ип. 253 (1103).

XVI. Вамъ... мовлю абысте сѧ не бояли Св. Пер. 52.

XVII. Южъ сѧ козаковъ не боимо Літ. Лів. 256.—Боавъсѧ Пытать Ха судити, ви-дачи его невинность Гал. Кл. Раз. 162.—(Аг-гелъ) до насъ мовилъ, пе бойтесѧ, не бойте, при баченю тыхъко боудте, а менжне стойте Бер. Вірші, 71.

XVIII. Тромъ да козы боятиса Клім. Пріп. 247.—Навязки паніпаче убогимъ і молодимъ людямъ крѣпко боятись треба С. і Р. 37.

БРАГА, рж. Гума, що зістаеться по від-гомі горілки.

XVI. Не утаится шило въ меуху, але врыхле начечеть съ козышомъ на брагу Отп. И. П. кл. Остр. 1115.

XVII. Не волно козаковъ въ дому своємъ жадного напітку на потребу свою держати, не тілько меду, горілки, але и браги Літ. Сам. 4.

XVIII. Медомъ зась, пивомъ и брагою волно всякому... шинковати Укр. ист. м. 44 (1704).—А індѣ въ арендѣ и брага бываєть, хто нечувал авѣку, той велич ся удивляєть Клім. Вірші, 202.

БРАГАМОТОВЫЙ, присл. Бергамотосий.

XVIII. Одолжите... присыкою... розокъ гливныхъ брагамотовыхъ Гер. Пол. 168 (1781).

БРАЖНИКЪ, рж. Той що шинкує брагою.

XVIII. Бражники якіе брагою шинкують в самой Полтавѣ: Кирило Коливошка, Ємка... Мат. Полт. Полк. II, 42 (1722).

БРАЖНИЦКИЙ, присл. від «бражника».

XVIII. Бражники шинки: Хелемендичка влова, Іванъ Забарний... а с тихъ же бражницъ не брано ничего Мат. Полт. Полк. II, 51 (1722).

БРАЖНИЦЯ, рж. Та, що шинкує брагою.

XVIII. Бражные (шинки): Петро Бражникъ,.. Мат. Полт. Полк. II, 46 (1722).

БРАЖНЫЙ, присл. від «брага».

XVIII. Видение города Решетиловки, сколько в ономъ шинковъ пивнихъ бражнихъ и прочнего чего найдуется Мат. Полт. Полк. II, 46 (1722).

БРАЗАЛЬЯ, рж. (від назви краю Brazylja). Бот. Caesalpinia.

XVIII. От каменя бразальи и от бубковъ шагъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 67 (1727).

БРАЗНА, рж. Празска (?).

XVI. Бразка перловая съ фереты золотыми и съ каменемъ дорогимъ, коштоваля тридцать и двѣ копе грошей Литовскихъ Арх. ЮЗР. VI, I, 121 (1582).

БРАЗКАТИ, дс. Видавати бразж.

XVIII. Бразкаютъ для гуку и дзвону Літ. Вел. III, 87.

БРАЗКЪ, рж. Тупий звук від удару об себе металлових річей.

XVI. Не пенезми властными, але бразкомъ ихъ намъ платять Посл. до Лат. 1135-6.

БРАЗНУТИ, дс. Доконана форма від «бразката».

XVII. Трома тилько злотниками предъ Господемъ бразнемъ Дм. Рост. 28

БРАЙЦАРЫ, рм. мн. (вім. Bräter). Кільце, якими, що на них сисить бинда або пас із шаблі.

XVIII. Четвертая (шабля) паски сугозло-
цьстів и муштучекъ, крикъ зась, брайцари
и оковекъ жалъваніе, а ренконстъ червоная
Літ. Вс. IV, 113.

БРАКОВАНЬЕ, рм. Чиність із брако-
вання.

XVI. Продал Его Милость инъ попел...
в бочках под брак Кгданский для которого
бракованія маєт князь... своего попелного Arch.
Sang, VII, 10 '1555).—Безъ бракованія особы
Катех. 78.

XVII. Безъ жадного особы бракованія Смотр.
Каз. 48.

БРАКОВАТИ; дс. 1. Вибироти.

XVI. Маєт ов (жид) собѣ туть пошел брако-
вати на березі беручи на комагу, а который
бы ся ему не подобал, того брати не маєт
Arch. Sang. VI, 108 (1551).

XVIII. Не бракованія Хс собѣ слугъ з муд-
рьхъ фыюзофовъ и з ученыхъ авѣ з богатыхъ
людей, альже пышныхъ приложоныхъ и мудрыхъ,
але с простыхъ и неучоныхъ і убогихъ, изъ рыбо-
лововъ бравъ собѣ Хс апостоловъ Пам. укр.
н. III, 25 (Рк. Тесл.).

2.—ши, чиши, неистовиши, сідкодати, легко-
заскоти.

XVI. Прыймуетъ, не бракуючи письмами ихъ
Антир. 909.—Судіа особами не бракуетъ Пам.
укр. н. V, 155 (Знз. 1596).

XVII. Теолокгія... поетами и выборными
бракует Транкв. П. Ми. (пр.) 3.

XVIII. Тылько, жеб гладкими (грішми) навет
не бракованіи Кнім. Вірші, 163.

БРАКОВЫЙ, арх. Виброковий; яснід-
ний, якій.

XVIII. Приято от іеромонаха Антонія бра-
ковыхъ девегъ рублей четырнадцать Кв. пр.
18.

БРАКШПІЛЬ, рм. (гол. brandspil). По-
хідний коловорот на переді водного статку
щоб симаготи з води хотує і ишу вагу.

XVIII. Лоцманъ поворовалъ болтовъ 2, крукъ
до руля у полъ 3 пуда, деревя половину купше-
ного на бракшпиль за 4 р. Дл. Марк. II, 151.

БРАКЪ, рм. (вім. Brack). 1. Рід. гатунок.

XVI. Продал Его Милость инъ попел...
добрий... в бочках под брак Кгданский Arch.
Sang. VII, 10 (1555).

2. (і3.тур.brâk побільше Кр.). Вибір, різниця.

XVII. Гетманы, коїм идут до потребы з не-
приятелемъ, повинни в войску своимъ чинити
бракъ, и такихъ малолюдовъ выбирати до пот-

канса з непріятелемъ, которіи бы чола своєго,
не крими Рад. Він. 1587.

XVIII. И зови незагіршихъ назалоъ за-
перте за переправахъ гостини; тогда ведеть
до нихъ пристаніи и рожковати жадного
изъ тилячи браку Літ. Вс. IV, 28.

Без браку, без різниці, без симети, згурено.

XVII. Смерть... всѣхъ без браку до гро-
бовъ впроважала Рад. От. 3.—Сліще без
браку свои променіи пущаст на чистыи жеста
и на нечистыи ів. 366.—О гдымъсъ про самъ
возвратъ без браку въ каждого спрамы Рад.
Він. 567.—Хто бы до Братства ишего хотѣ-
ся вписати и братом нашимъ гостини, такимъ
каждыи без особ браку, ишъ будеть шия
его в реестръ ишъ внесеное Стат. Пслонк.
Вр. 5.

XVIII. Наіпершій Христось тое валь... по-
дай право, да всѣхъ безъ браку и самыи
наветь враговъ любить Свята Сл. В. 166.

3. Нехтуання, тибраковани, легкоможети.

XVIII. Добрими гроши же бы не было
браку Кн. Нос. 43.

БРАМА, рж. (вім. Bramle). Брамування.
сичиста в сукні, ламіока.

XVI. Вдоли (в сукні) по три брамы оксамит-
ныхъ Ки. Гродск. Ііуцк. 1574. к. 354.—По-
брали и пограбили... сукню фаландышу бру-
натного с петми брамами Арх. ЮЗР. I. VI,
241 (1598).

БРАМА, рж. (поз. brama). В'язи або скі-
п буфлані. ворота; отвір.

XVI. Таі церковъ, которую брамы пекель-
ные преногами, быть не можетъ Берест.
соб. 306.—Приехаль паль... до брамы мава-
стыра Арх. ЮЗР. I. I, 298 (1591).—Его иш-
ность... туть позовъ... у ворота брамы замку...
уткнуль ів. 326 (1592).

XVII. Людъ яко гарнітый ворота в брамы
мъскія отворивши, до груту всѣхъ поза-
блалъ Тр. постн. 682.—Брамы пекельныи не
звылажат еш (Церкви Хвон) Гал. Ка. Раз.
112.—Іс... и учениковъ его... приходили до
брамы мъской Ев. Реш. 138-б.—Предъста
живовские вистинами по самую браму Літ.
Гам. 185.

XVIII. Помпа ишла... чрезъ браму Трі-
умфальну Диар. Хан. 17.—Муроано у да-
мури, брами каменне Целгр. Нш. Виш. 25.

БРАМНА, рж. Головний літнічий стрій,
чільце.

XVI. Узал есив у Их Милости... двѣ брамки
маїых с перлы за десят коп грощей Arch.
Sang. VI, 5 (1550).—Взявши скрывку в брамку
з нее вынявши перлову, шаілеръ ее порубаль

на штуки Арх. ЮЗР. VIII, III, 375 (1583).—
Перстни золотые с каменьми дорогими, брам-
ки перловые... все по собрано ів. I, VI, 93
(1592).

XVII. (Взяли кгвадтовне) брамки две пер-
ловыхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 417 (1613).

БРАМНЫЙ, 1. прикм. від «брама». 2. рж.
Брами стороже.

БРАМОВАТИ, дс. Обищисати, ямувати, об-
язовувати, викладати чим по берегах.

XVI. Сукопъ файлювнышовых пят: одна
сукна червоного, оксамитом черным брамова-
ная Арх. ЮЗР. VIII, III, 245 (1573).

XVII. По краях шаты брамованы перлами
и золотомъ Рук. Хрон. 47.

БРАМУШКА, рж. Мурашка. рабак?

XVIII. Всі жко же брамушки земль вилѣ-
зуть Пам. укр. м. IV, 358 (Бач. Рк.).

БРАНА, рж. Див. Брама.

XVI. Браны пекалные Хр. Фил. Апокр. 1572.

БРАНЕЦЪ, рж. Полюкникъ, несъльникъ.

XVII. Добрый якіи скарбы маеть, такіи
и бранщемъ своимъ роздаетъ Діар. Фил. 138.

БРАНТОВЫЙ, прикм. Чистий, щирий (про-
зюто або сріб.ю).

XVII. Келихъ срѣбра брантового Арх. ЮЗР.
I, X, 149 (1637).

БРАНЬЕ, рж. Чинність від «брата».

XIV. О неправедномъ бранью, любо о закла-
дѣхъ, любо о стежашю... убогыхъ Ак. ЗР. I, 3
(1347).

XVI. Реестръ бравя речей с коморы у Гри-
горя Федоровича Ж. Курб. I, 310 (1590).

XVII. Терпелемъ от него (Червилка) кривди
в неслушного браню розмѣру Прот. Полт.
С. II, 303 (1700).

XVIII. Взять ложку пива. вина, онту,
оливи... змѣшат в купѣ и перед брапем
оное вишить Мар. доч. лѣч. З.—Людей свое-
воднихъ под образомъ жолнѣровъ чипличихъ
школу в бранню живности и в протчемъ карать
Стат. 34.

БРАСЕЛИНЪ, рж. (фр. bracelet). Обручка.

XVI. В которой скриние были убери жони
чюкъ тканки браселики перловые Ж. Курб. I, 33
(1571).

БРАТАНА, рж. Див. Братанка.

XVII. Булскаги помовила буда пяныи Иат-
вѣсу братану дѣвку Зѣтио неизнотдѣшими
речами Ак. Бор. ІІІ (1660).

БРАТАНЕЦЪ, БРАТАНИЧЪ, БРАТАНОКЪ,
рж. Братія гин. нѣбоже.

XV. Изъ князь Иванъ Юрьевичъ Новосиль-
ский и Одоевский исъ своими братаничы,
съ княземъ Федоромъ и съ княземъ Вас. Ми-

хайловичы, били есмо чалочъ Ак. ЗР. I, 77
(1459).

XVI. Замокъ... братаничу... моему... кеч-
ностю отписую Арх. ЮЗР. I, I, 113 (1579).—
Братанца Авраамова... послалъ Ак. ЗР. IV,
228 (1600).

XVII. Стрый, брат отчій или матрій, иже
есть третіяго степене къ своему братанку
Тр. П. М. 373.—Аще же стрый поемаетъ се-
стренницу, братаничъ не поемаетъ тетку. сли-
тия ради именъ ів. 381.—(Юстинъ) Юстиниа-
на братанка своего по себѣ цесарюмъ зоста-
виль Рук. Хрон. 324.—Трохимъ з братаничемъ
своимъ Гарасимомъ ускаржалъся на брата сво-
его Одихвира Ак. Полт. Гор. Ур. I, 24 (1665).

XVIII. (Мефодій еписк. Оршанскій) дочку
свою Мефодіевну прирецъ въ чадженство за
братаница Бруховицкого Літ. Вед. II, 155.—
Сей Святійшии Кирило бывшаго Патріархіи
Макарія... братаничъ Целгр. Ил. Виш. 60.—
Той Лотъ был братаничъ Авраамовъ Пам.
укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).—Прилетѣла седница
тетрваковъ и три братанича его Сковор. 240.

БРАТАНКА, рж. Братова дочки, небожи.

XVI. Жаловать намъ кп. В. К. Острожскій
на невѣстку свою княгини Ильину Константи-
новича Острозскую княгини Біату... и дочку
ее княжну Алжбету... о томъ, что жъ де она
востопокъ съ тою дочкою свою братанкою
его, хотять чѣти оды сами себѣ подость
кузьминскую Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).

XVII. Никто же может братанку свою, сестъ
дщерь брата своего роднаго въ жену срѣтъ
пояти Тр. П. М. 365.

XVIII. Приехал Юско з Уляною и з Уляссею
братанкою мою Ли. Марк. IV, 149.

БРАТАННА, рж. Див. Братанка.

XV. Призыва Всеволодъ Гуревичъ Влади-
мѣра Стаславича... и вда же иль свою братанъноу
Михалковоу дчеръ Иш. 612 (1178).

XVI. И читронополить мовитъ. ижъ... тоє
имѣнне есть братаниы моє Салтанове дочки
Ак. ЮЗР. I, 52 (1516).—Въ оборону и иль пода-
ванье злитъ своему пану Богдану Сопѣзк
жонъ его, а братанънѣ своей Ак. ЗР. III, 231
(1578).

XVII. Петр... поняв себѣ жону дочку Ари-
стовулону братанну Варнавы Єв. Реш. 395.—
Дѣвчина Маря Прокоповна, мужа моего
братания, на тол часъ в десяти лѣтахъ, зави-
валас... жито Акт. Старод. кн. 78.

БРАТАННИНЪ, прикм. тѣл «братанка».

XVIII. На веселде Іваннусине братанинне ..
пять родитељка... дама... червонихъ 5 Арх.
Сул. 62 (1730).

БРАТАННЫЙ, рм. Дио. Братанть.

XVIII. Од кгрутов... Григора братанного иоего Кн. Мъск. Полт. 90 (1712).

БРАТАНОКЪ, рм. Дио. Братанть.

XVII. Ихъ, ивючи собѣ приятеля близкого, братанка своего въ первыхъ... принели его Акт. Старод. кн. 48.—Братанки его Янъ и Василій Андр. Карповичи Ак. ЗР. V, 1, (1633).

БРАТАНЬ, рм. Дио. Братанть.

XV. Ростиславъ же пришель Киеву, и почаса молити о братанахъ своихъ Ип. 480 (1155).—Прибѣло ись Црлгородца братанъ првъ кнорь Андроничъ ів. 524 (1165).

БРАТАТИСЯ, дс. Прилизнитися, куматися.

XVI. Евангеликове, съ которыми ся противъ насъ братаете, васъ за геретиковъ мають Отп. И. П. кн. Остр. 1065.

XVII. Огражденіемъ есть законъ, который дагъ Богъ хидотъ, и огородилъ ихъ тымъ закономъ, жебы до поганъ не преходили и з иныхъ съ не братали Гал. Кн. Раз. 151.

XVIII. Але ты... не найдя съ кнорь братай, лукаво бо ходитъ Ак. Тит. 38.—З паномъ не братайся Кн. Прин. 269.

БРАТЕМЕЦЪ, БРАТЕНИКЪ, рм. Брат.

XIV. Три братеники держали одного ильваря Ак. ЗР. I, 10 (1347).

XV. Тогда обазиците трое братеници обучили съ данникомъ ровъздъ ЮРГр. № 43 (1411).—А се я кназ левъ выезали есмы съ литовсковъ земли два братъца, тутеника а понижка ів. № 79 (1443—46).—Тое сиѣтчили два братеники васыни а грінь ів. № 91 (1458).

XVI. На томъ дворини три братеники: Останецъ Фэыхшецъ и Матеосецъ... иеду дають изъ дворини три ведри Arch. Sang. VI, 38 (1558).

БРАТЕНЬ, яркм. Братанть.

XV. Оному же (Володим. Вол.) лежище въ болести своеи, услышавъ братенъ приездъ воставъ и сядъ Ип. 902 (1287).—Повѣдалочи рѣчь братеню ів. 902-3.

БРАТЕРСКЕ,-О, яркм. Як бром.

XVI. Веръже, братерське з наин се заховають Антир. 649.—Леть братъ не братерско поступивши, гдесъ иицей тѣло загрѣбъ Ах. ЮЗР. I, XI, 120 (1599).

XVII. Мы реїментарь отцевско... и братерско... упоминастъ всѣхъ вашъ-мостей Ак. ЗР. V, 167 (1682).—Такъ тихъ и пинъ Коист при той забополнной угодѣ братерско съ Кондратомъ поступивши Ак. Полт. Гор. Ур. II, 99 (1671).

XVIII. Братерско сонѣтую Літ. Вел. II, 41.

БРАТЕРСКІЙ, яркм.1. Братанъ; братъский.

XVI. Згода и милость братерская между двема церквами восточною и заходною... до зъедноченья и до скутку пришла Арх. ЮЗР. I, I, 427 (1594).—До успокенія и посданья братерского... не прийдетъ ли Лист И. П. 1031.

XVII. Братерскъ сердцемъ было то знено Конист. Пал. 557.—Посланъ (Іаковъ) послы до Ісана брата, ласки братерской простили Рук. Хрон. 21.

XVIII. Дарованъ оурази ближнимъ стосується до захованъ братерской милости Науки парох. 144.—Богданъ Хмельницкий... видячи людей... украинскихъ... плачъ і стенаніе, братерскъ... уболѣвъ сердцемъ Вел. Сказ. 15.

2. *Що тичеться або належить до брачтва церковного, або церковного.*

XVI. Службы наши братерские ласце вашей милости нашихъ милостивыхъ и ласкавыхъ пановъ и брати отдаемы Арх. ЮЗР. III, I, 42 (1593).

XVII. Чтыри фунта воску до скринки братерское Ж. Курб. I, 321 (1618).—Дѣлося въ дому братерскомъ Прот. Полт. С. II, 34-6 (1676).—Братъ нашъ... далъ до скринки братерской копъ три грона Кн. Цеху Кр. 5-6 (1678).—Отправовалься судъ себѣ въ дворъ братерскомъ цркви соборной Полтавской Кн. Мъск. Полт. 5 (1691).—Братерский союзъ до поминожея хвали Божиє стягаєтся Ак. Нѣж. Бр. 56 (1696).

XVIII. Нѣкіи же знаменитшіи даются (изъ монастыря) и маслинни, иногда же и вареніе братерское Гр. Варск. I, 350.

БРАТЕРСТВО, рн. 1. Любов братерська; тісний звязок, ярмазнь.

XVI. (Вы) распорошили братерство, прогнали пріязнь, впровадили занѣренье Отп. кн. Остр. И. П. 406.

XVII. Товариство и братерство взявши воевали на Іерсалимъ Гал. М. Пр. 162.—Лисъ з козломъ взавши братерство, ходили посполу днъ и другій по пушнѣ и полажъ, шукаючи себѣ пищи Рад. Він. 1421.—Кроль татарский... братерство з нимъ (Ахилем) взяль Крон. Боб. 79.—Хмельницкий вислали своихъ посланцовъ до хана Кримского, чинячи з оними згоду и пріймуючи братерство Літ. Гам. 7.—Присягу виконали на братерство ів. 54.—Славенскій азыкъ... отъ полуудна з Греціемъ въ сусѣдствѣ и въ братерствѣ живеть Тит. 73 (Копист. 1623).

XVIII. Король вашъ зъ нашимъ Ханомъ поприягли на братерство Літ. Вел. IV, 73.—Старатися о обновленіе давнаго зъ панствомъ

Крымским братерства Марк. IV, 324 (Пост. Орд. 1710).

2. Брачтво.

XVI. Братерство якоесь установляти Кул. Мат. I, 53 (1583).—Мало перед тымъ приѣждяль до нась легать братерства твоего Копист. Пал. 730.

XVII. Чинимо вѣдомо... ижесмо на жадане плановъ ремесниковъ... позволили братерство и цехъ мѣти Кн. Цеху Кр. З-б (1662).

БРАТИ, дс. 1. Загонювати, зажимти руками.

XVIII. Шабасъ есть, негодится тебѣ брати постели Ев. Вил. 121.—Начинѣте... лопат, гаковъ и в щобы мѣли огонь брати Крон. Боб. 48. — Сагайдачный, спосредку Турковъ беручи по единому, водилъ до своего обозу Літ. Ів. 238.—А то ижъ естесмо слабы и бри-димоса брати ѿсти мѣса сурowego, а барзѣй чивѣчного Кн. о вѣрѣ, 194.

XVIII. Рабусъ поволно... в ставу... брати воду Кн. Мѣск. Полт. 229 (1727).—Поляки... позволили Татарам... ясиръ по Украинѣ брати Вел. Гказ. 118.

2. Приимати.

XVII. Мущизни той фальши брати почали Крон. Боб. 340-б.—(Люде) сквернѧть повѣтре, беручи его в себе и отыхающи имъ Гал. Кл. Раз. 118.—и на себе всѣ грѣхи твои беру Гал. Гр. Рози. 27.—То ест самое тѣло и тая же истотная кровь Христа... которую беремъ Жит. Св. 262.—Пастырове.. небесные потравы з усть его (Венедикта) брали Жив. Св. 25.—Беру собѣ тебе за малюонка Тр. П. М. 417.

XVIII. Ходиме изъ другыми умѣсто до церкви, та чиниме молитву, та береме тѣло Божіе Поуч. Няг. 133.—(Чавкъ) коли береть Флеопомазаше, юже сповѣдатися не можетъ Гобр. Пріп. 49.—Повід чыныты блыско к велыкодию, причасте бралы, тѣло, кров Господню Укр.-Р. Арх. X, 353.

3. Выбирати.

XIV. Много людемъ злого чинили и кгвал-томъ брали Ак. ЗР. I, 6 (1347).—Не дадуть землю и слугъ брати ЮРГр. № 18 (1346—1418).

XV. Начаша скотъ брати от мужа по четыри куны Ип. 130 (1018).

XVII. Жаденъ староста... не имеет... ему (христианину) волности брати Крон. Боб. 255.

4. Одремувати.

XVII. З того то имени Пренайстѣшаго Іс-глухий брали слухъ, кроми ноги Рад. Ог. №2.—Тыи на сем... свѣтѣ... беруть зашлату свою Ев. Реш. 16.—Беремо от сроя разгрешене Газ. З?, к. 3.

5. Стязати, збирати.

XIV. Съ нашего монастыря Островъскаго кунци не брати Ак. ЗР. I, 28 (1399).

XV. И дани поча (Олегъ) брати Ип. 227 (1096).

XVIII. Панфило з поля около оной балки, кто з обивателей ораль, брали просом десятину и оное поле заборонялъ Сб. Мат. Лѣбо. Укр. 36 (1745).

6. Покімати (за жінку).

XVII. Роагудила и не позволяетъ жалуюче сину своему дочки брати Акт. Старод. кн. 23.

Брати в память, старатися запамятати.

XVIII. Я... досмотровался в памят собѣ тое беручи Прот. Полт. С. I, 250 (1705).

Брати в уста, симохвати.

XVII. Яковъ... не смѣ... в уста свои имени того страшного Иисуса брати Жив. Св. 10-б.

Брати в уши, слухати, уважати.

XVII. Слухайте тыхъ речей всѣ народове, берѣте въ уши всѣ, которыми живете на свѣтѣ Копист. Пал. 1101.

Брати выгѣдованье, вивѣдуети, випитувати.

XVII. А мѣняйлиха еще больше бесѣду за-ведши подпивали и лѣпше вивѣдоване о гро-шах от дочки моей брала в подпилов Кн. Мѣск. Полт. 39 (1693).

Брати гору, перемагати, звитязжати.

XVII. Непрятел брали гору над Римянами Крон. Боб. 148. — Унѧя почала гору брати Літ. Сам. 11.

Брати дорогу, простувати.

XVII. Тую перед себѣ беру дорогу зъ Гадяча Ак. ЗР. V, 162 (1680).

Брати здоров'я, одужувати.

XVI. Ступовал аборвѣмъ аггль гсднь (в сажалку) и возмущаль воду, и кто первѣе до воды вношеный был, здоровья брали Рук. Муз. № 513, к. 54.

Брати злое серце, жіватись, мати за зле.

XVII. Жолнѣры... для голоду... на Гордиана злое серце брали Крон. Боб. 260.

Брати дармо, на дармо, ужисвати без потреби.

XVII. Не будешъ брати имени Га Ба тво-его надарено Тр. П. М. 907.

XVIII. А бог перш каже: вір в Бога одного друге: не бери дармо імя Його Укр.-Р. Арх. X, 352. —Второе приказаша Боже: «Не бра-ти имени Господа Бога своего на дарено» Поуч. Няг. 211.

Брати на себе, обиратися у що, складати на сїбр.

XVII. Латавець, есть то дух проклятый, берет на себя людское тѣло, формованое з по-

вѣтра... не маючи правдивого тѣла Шумы. Зерц. 37-8.

XVIII. Шатъ свѣтлыхъ на себе не бралъ Пам. укр. м. 66 (Рк. Тесл.).—Тоты лѣтавцѣ берутъ на себе тѣло злыхъ чиновъ и мертвыхъ оу вѣрѣ хон. ів. 176.

Брати на увагу, уважати на що.

XVIII. Абысь васть не много бавиль, первую часть (казання) зразъ беру на оувагу Смія Сл. Б. 2.

Брати ненависть, не маючи дити.

XVII. Гетманъ... почаль брати ненависть за Москву Літ. Сам. 97.

Брати спіку, ожідаєтись.

XVI. Прото я, забегаючи тому, абы въ часъ вшелякая вѣдомость до его милости, яко головы и старшого опекуна, доходити могла, при его милости, пану Вишненскому, злещиль есми опеку брати Арх. ЮЗР. I, I, 99 (1576).

Брати поспішаные, множитись.

XVII. А то... з розныхъ потравъ... буйность.. въ тѣлѣ ростеть и помножене береть Лѣств. 20-6.

Брати серп (на що), жасти.

XVIII. Овсы оу многихъ мѣстахъ такъ погорѣли, что никто ва нихъ серп не брав Літ. Гукл. 79.

Брати соромоту, приймати, дослідувати сорому.

XVII. Мѣсто выгравя брали соромоту сиране Жигт. Св. 429-б.

БРАТИСЯ, дс. 1. *Прийматись, терпна сторона діслова «брати».*

XVIII. Много разъ можется брати каждый сакраментъ?—Евхаристія, Покута, Єлеопомазанів и Малженство могутся многажды брати, крещеніе зась, Миропомазанів и Чинъ Іерейства разъ токмо въ все житіе братися мают Собр. Прип. 2.

2. *Удаєтися до чого, прийматися за що.*

XVI. Заходници тымъ болшей бралися до великихъ силомсновъ широкими словы речь свою здобячи змоціяли Рук. Муз. № 513, к. 26.

XVII. Правовѣрныи абы не хвѣючися, стачечными въ вѣрѣ труали и за житіе добре сѧ брали Кн. о вѣрѣ, 108

3. *Іти, простуваючи.*

XVII. Гетманове оборонною рукою уступали беручися въ поля ку Росавѣ Літ. Сам. 10.—Султанка... прийшли подъ Бѣлуу Церковъ беручися до боку Виговскаго ів. 83.—Объявилъ Гдѣ Богъ Іакову, абы бралися до своимъ отчизнамъ Рук. Хрон. 21.—Кастиусъ... бралися до мѣста Крон. Боб. 201-б.

XVIII. Алемся почавъ зо страху до неи (хати) братися Укр.-Р. Арх. IX, 67.—Крикоюсь, изнувиши Полонное кгди бралися ку Константинову, набралъ въ той дорозѣ два подки Лядскихъ Вел. Сказ. 55.—Когда увидѣли татаре что... къ нимъ идуть (Драгуни) то стали по малу до горъ братись... и по малу утѣкати, за которими подъ саміе горы подогнались (драгуни) Да. Марк. I, 321.

4. *Змагатися до чого, іти до чого, битися до чого.*

XVII. А теперешніє... и овъщемъ отъ тогожъ отъ котораго и мы помочи потребуючи просить и до зъгоди светое беруться Арх. ЮЗР. I, VII, 195 (1605).—А Хс обачивши хитростъ ихъ и вѣдоючи до чого берутъся допускает (біси до свиней) Св. Калл. 619.—Мы ся брали до покою и премире взяли зъ нимъ (Веспасіаномъ) Крон. Боб. 204-б.—Оутѣкай тое глаубокости, оутѣкай отъ тыхъ навалностей, берися до высокого мѣща Лѣк. на осп. ум. 27.

XVIII. И такъ же то, Гетмане, берешся до покою зъ Ляхами Літ. Гр. 108.—Ракочий не послухавши, бралися непремѣнно до соузу зъ Поляками на Хмелницкого Вел. Сказ. 73.

5. *Удаєтися до чого, починати що, загодитися коло чого; запатися до чого.*

XVI. По которой повести, до мене се зъ руками мене вытати брали Арх. ЮЗР. I, I, 486 (1596).

XVIII. Злаго житія поперестали, а до покути ся брали Літ. Вел. II, 16.—До бронѣ всѣ мои жолнѣре беруться Сл. о збур. п. 157.—Але беруться ся до него смиле, ставайте зъ нимъ цыле ів.

6. *Удаєтися у що.*

XVII. Роспачѣ або отчаянія не берися Св. Реш. 213-б.

7. *—зъ чого, вибиратися.*

XVIII. Веры ся ты зъ дому твоего... і утѣкай Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).

8. *—на що, іти, погертатися на що.*

XVI. Веручися на туу дорогу до господаря короля его милости, ку Варшаве Арх. ЮЗР. I, I, 31 (1571).

XVIII. Дерется, на новое берется Клим. Прип. 211.

9. *Розумітись.*

XVII. Была бы то речь и неслушная, если бы обѣ тыи словѣ «Петръ» и «пётра» о едномъ Петрѣ мѣли ся брати Копист. Пал. 385.

10. *Дружитись.*

XVII. Веселя дній заказаныхъ не отправовати и въ повиноватствѣ законнымъ не братися Гол. П. М. II, 407—8 (Кор. Н. 1645).

XVIII. Не добре родители... поступают, если братятся дѣтей своихъ насыщаютъ Кын. Бірші, 81.

БРАТИТИСЯ, дс. Диц. Братитися.

XVI. З киевъ и якими людми са братии и разлучали въ онъ чась Ак. ЮЗР. II, 162 (1568).

БРАТИШОНЬ, рм. Братишок.

XVI. Отъ тыхъ братишковъ будоватися (перков) была зачала Антир. 935.

БРАТКО, рм. Здрібн. лестя. від «брата».

XVIII. О, що ти такъ богато пророкуешь (братку)? Сл. о збур. п. 152.

БРАТНАЛЬ, рм. (нім. Breitnagel). Геїзодок прибиваючи дошки.

XVII. Теселчиком, що побивали плот у монастыру и за братнали з. 2 гр. 18 Арх. ЮЗР. I, XI, 421 (1633).

БРАТНІЙ, прикл. 1. Братів, братовий.

XV. Аврамъ пояль братню дщерь Ароню Сарру Ил. 79 (986).

XVII. Володимер... идет на него (Ярослава) молячися смерти братней Жит. Св. 525.—Потым... обачиш, якъ выкинути маленку порошинку з ока братнега Єв. Реш 6.—Братня жона Гал. Каа. 77.

XVIII. Многие люди... вспоминалися жебы за напитокъ братний долги выплачивала (Катя) Прот. Полт. С. I, 249 (1705).—Братний синъ братаничъ или по брату шлемянникъ Права, 353.—Не скверните руки своихъ братнею кровию Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).

2. Братерський.

XVII. Передъ ними клав и дававъ до поплаты на общую братнюю потребу Літ. Густ. м. 60.—На сходцѣ братней не повиненъ жаденъ не вписанный быти Гол. П. М. I, 245 (Уст. Виц. Бр. 1620).

XVIII. Се познася братня любовь Гр. Варск. I, 90.

БРАТОВА, рж. Братова жінка.

XVI. И там передо мъною приехавши пытали ее братовое свое Арх. ЮЗР. VIII, III, 310 (1580).

XVII. Имъль бяше оу брата своего жену сест братовую Тр. П. М. 383.—Ставши, пнь Процик... в ремеслѣ и в цеху ткацком, з братовою у ремеслѣ Степанихою, жалосне оповѣдъ чинячи о забитю на головѣ и раны смертельни... от Савы Резника Ак. Полт. Гор. Ур. I, 47 (1665).—Тимох... заносил жалобу на Федору Василеву, братовую, которая навела на дворъ жалуючого чары Акт. Старод. кн. 78.

XVIII. Братовая, вторая жона братняя а ма- чуха Анни Докум. Млр. V, 120 (1717).

БРАТОЛЮБЕЗНО, прикл. Братолюбно.

XVI. Братолюбено зело сотвори Сп. прот. Лют. 121.

БРАТОЛЮБЕЦЪ, рм. Що любить брата.

XV. Проставися... Всм. Мономахъ... братолюбецъ и нищелюбецъ Ил. 289 (1126).

БРАТОЛЮБИЕ, рм. (ц.сл.) Братерска любовь.

XVII. Послушаемъ о семъ ваше братолюбие Отп. 41.—Празнуймо... праздник... въ братолюбії Св. Реш. 47.—Задрост авѣтажаймо братолюбіем ів. 60-6.

БРАТОЛЮБНЕ,-О,-Ь, прикл. від братолюбнай.

XVI. Братолюбно учинилъ Сп. прот. Лют. 122.

XVIII. Опочивахомъ... бесѣдующе братолюбнѣ Гр. Варск. I, 59.

БРАТОЛЮБНЫЙ, прикл. Що любить брата; з братерською любов'ю.

XVII. Братолюбное напоминане Копист. Пал. 773.

БРАТОУБИЙСТВО, рм. Забійство брата.

XV. Створити такое же зло братоубийство Ил. 133 (1019).

БРАТСКИЙ, прикл. Що належить до братства.

XVIII. Братсіє маєтности Сб. Лѣт. 37.

БРАТСТВО, рм. 1. Братерство.

XV. Воудоющю же Володимероу Кыевъ, присла сна своего Ростислава в Галичъ и прия с нимъ (съ Даниломъ) братство и любовь Ил. 772 (1234).—Предки отцы межи собою бывали въ братствѣ Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVIII. Будуть, прю, такие люди... которые ся будуть побирати в роду в приятельствѣ покревном, в братствѣ, у сватствѣ Ал. Тиш. 180.

2. Старшинство, корпорація.

XV. О братствѣхъ мѣстскихъ и о товарѣхъ ихъ, што староста имаєть уставити Ак. ЗР. I, 41 (1420).

XVI. Били намъ чоломъ... мѣщане мѣста Вицінскаго, всего братства кушнерского Ак. ЮЗР. I, 103 (1538).—Мы мѣщани у Виціні закону гръцкаго зволилися есмо вшити въсполокъ братство имѣти Арх. ЮЗР. I, VI, 51 (1563).

XVII. А кто бы зъ доброве воли своея на тое имъ братство церковное што надаль... то за всѣ потомкы часы при оному братствѣ ихъ перковномъ вѣчно заставати маєть Діар. Фил. 71.—Кгда пришла недѣля иноци всѣ, толь же П. П. братство зешло ся до братства Гол. П. М. II, 90 (М. С. 1634).—Я хвідко... винисався в братство кравецкое Кн. Цеху Кр. 23

(1696).—Дом мой... межи братства цеху шевскаго, а з другой стороны Гавриша Прот. Полт. С. II, 17 (1675).

БРАТУЧАДЪ, рж. Братів син, братаніч. XV. Со Александромъ братоучадомъ его (Данила) Ип. 762 (1230).

БРАТУЧАДЬЕ, рн. Братів син або дочка.

XV. Крамолъ же бывши во безбожныхъ болрехъ Галичкыхъ, свѣтъ створше со братоучадьемъ его (Данила кн.) Александромъ на оубъене и преданье землѣ его Ип. 762 (1230).

БРАТЧИКЪ, БРАТЩИНЪ, рм. Член брацтва. XVI. Въспоменувши туть листъ братъшинкомъ данный Антир. 831.

XVII. Братчикъ церкви новое Светого духа Ак. ЮЗР. II, 44 (1608).—Взялем в... братчиковъ девятнадцат золотих Прот. Полт. С. II, 18-б (1676).

XVIII. Братчикъ Федоръ Спичка... об'ялягъ и вся братія прислушали Кн. Цеху Кр. 32-б (1765).

БРАТЬ, рж. 1. Народженій від тих саме батьків, що і другий.

XIV. Съ его братомъ казимиромъ мазовьскимъ ЮРГр. № 3 (1352).

XV. А ты же мой сынъ, ты же мой братъ Ип. 418 (1150).

XVII. Яль бы (Парисъ) могъ помститися братовъ своихъ над Ахилломъ Крон. Боб. 82.

XVIII. А ну бра, за що ты збувъ ту шкуру собачу? Пер. Мат. III, II, 157-8 (Некраш).

Братъ інъ другихъ, дядьки або тітчи син.

XVII. Тот Юхимъ Григоровъ тому, з котримъ Мартиниха сподила дитину оную, брат в другихъ Прот. Полт. С. I, 127 (1691).

2. Член брацтва.

XVII. Мы... приймуемъ помененного мужа за брата и товарища до цеху нашего Кн. Цеху Кр. 6 (1678).

XVIII. За цехмистра... Матюшенка и старшихъ братовъ... Ярового... Басараба Кн. Цеху Кр. 40 (1748).

3. Чернецъ, закононик.

XVII. За часу святого Игумена Никона бы еден брат именемъ Никита: он хоты быти славнымъ у людый Пер. иссл. и мат. 94.

4. Колега, товарищ.

XVIII. Ты, брате подчашій, знову прайди до першої ласки прескон Пам. укр. м. I, 164 (Рк. Тесл.).

5. Ріжакъ другому.

XVIII. Истинный Малія России синъ, тебъ же, чителнику тояжъ отчизни,... братъ и слуга, Самоиль... Величко Вел. Сказ. 4.

БРАТЫНА, рж. (нім. Bratfanne). Мечникъ начиня щоб лекти на нім.

XVIII. Братина мъдяная Быт. мир. обст. 345.

БРАТЫЧНА, рж. Белькет у складку.

XV. И начаша Ростислава звати лѣстю оу братъшину къ стѣнѣ Вцн Ип. 496 (1159).

БРАТЬЯ, БРАТЯ, БРАТИЯ, рж. Збирне під «брата».

XV. Стополкъ сѣдить в Кыевѣ избивая братю свою Ип. 128 (1015).

XIV. Опроче своеї братъ... а коли браты княжа поїдуть на короля князю Дмитрию браты не помагати ЮРГр. № 7 (1366).

XVI. Укрепляй братю свою Берест. соб. 248.—Жаловала намъ виноградничка... на итумена святого Николи Пустинского и на ихъ братию Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

XVII. Всякую радост имѣте братія Єв. Реш. 60.—Ганьна скаржилася на цехмистра... и на всю братю его Прот. Полт. С. II, 83 (1681).—Игуменъ и вся братія... недалеко от манастира стоячого злодѣя з ищемъ найдши Рук. № 0.4° 86, к. 56.

XVIII. Братія спѣвали: «Достойно есть» Пелгр. Ип. Виш. 44.—На небожниковъ братю нашу Вел. Сказ. 22.—Отче мой любій и вы братія мои Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

БРАТАЙ, рж. Брат.

XV. Ведѣли есмы нашему вѣрному братю Логофету писати и привѣсти печать Ак. ЗР. I, 32 (1407).

БРАЦКО, присл. Як брат.

XVII. Приискръно... приятелски, брацко Бер. Лекс. 124.

БРАЦКІЙ, прикм. Що належить до брацтва.

XVII. Іеремия Вонсанскій послушникъ монастыря Брацкого Киевскаго Гол. П. М. I, 554 (1633).—(Монахи) яко оумерлы свѣту ищчого не дбали на скарги брацкіе Домецк. 115.

БРАЦТВО, БРАЦТВО, рн. Диа. Братство.

XVII. Хто бы хотѣлъ упiscатися до брацтва церковнаго... маеть достатечне о всѣхъ вѣдати повинностяхъ Гол. П. М. I, 239 (Уст.. Вил. Бр. 1620).—Выло... в Царигородѣ одно брацтво Кров. Боб. 345-б.

XVIII. Не препомнѣль... ялмужною брацтва Львовскаго уконтентовати Літ. Вел. I, прил. 50.

БРАШНО, рн. (ц. сл.). Пожива, страва, покопъ.

XV. Аще не пришлеши брашина прѣдатися имамъ Ип. 212 (1093).

XVII. Положиша трупія рапъ твоихъ брашно птицамъ небеснымъ Копист. Пал. 1023.—Я

брално тое маю уживати, которого вы не вѣдете єв. Реш. 62.

БРЕГАДИРЪ, рм. Старший над бригадою.

XVIII. Ввечеру присидаль брегадиръ... просять на завтре къ себѣ обѣдать Дм. Хан. 175.

БРЕГЪ, рм. (ц. сл.). Диз. Баргъ.

XV. А от ближьшего реченою бука яко стоять на брегъ долины прости на дубъ ЮР Гр. № 37 (1404).

XVIII. Зъ оного рѣки брега Літ. Вел. I, прил. 23.—А безъ тії пропасти оужи протяжени, кладици хибків и узквѣ... На брезѣ кладокъ тих сидит великий зѣло яко гора муж Пам. укр. м. IV, 143 (Яр. Рк.).

БРЕДЕНЬ, рм. Рибальське жаряддя ловити рибу.

XVIII. Орудия до ловли рыбъ:... сѣтки, волоки, бреднѣ Дѣло о рыб. 1 (1804).

БРЕДИТИ, дс. Верзти, дурници казати.

XVI. Ничого не отказываю, поневажъ тоє же предить Антир. 809.

БРЕДНЯ, рж. Верзиня, недоречність, багножки.

XVI. И на бредню Филиппетову... ничего не откажую Антир. 889.

XVIII. Добра и бредна, да не щодна Клим. Прил. 210.

ВРЕМЕННА, прикм. (ц. сл.). Диз. Боротьна.

XVI. Тогда то бремен'на (Марія) была єв. Пер. 28.

XVII. Одна панна... на него (Симеона) согадала якобы он еи бременну учинил Жит. Св. 550.—Матка стого Кондрата... бременно будучи... крилася Жив. Св. 20.

XVIII. Жена будучи бремена, то есть тяготна... отроча лежко породить Пам. укр. м. IV, 70 (Бач. Рк.).

БРЕМЯ, рм. (ц. сл.). Тягар.

XVI. Высоко сѣдиши на своемъ златокованнѣмъ столѣ... меча бремены чрезъ облаки Сл. о п. Иг. (Макс. 96).

XVII. Тыс неудобъ носимые бремена Черн. Тип. 576 (1689).—Бремя мое легкоест єв. Реш. 6-б.—Плюве... прошли его (Ровоама) абы уложилъ бремени отцевскаго над посполитымъ людом Крон. Год. 114-б.

БРЕННЕ, рм. (ц. сл.). Болото, глина з водот.

XVII. Не имате ли власти скудельникъ на брепии, отъ тогожде смѣшпя сотворити овъ убо сосудъ въ честь, овъ же не въ честь Копист. Пал. 799.—Слава его (чоловіка) и богатство, и чести и родовитост фамилїп брене суть Рад. Він. 158.

БРЕНКЪ, рм. (пол. ہرک). Бряк.

XVII. Голос: давенк, бренк Бер. Лекс. 28. **БРЕСТИ**, дс. Переходити черезъ воду.

XVIII. Оттуду бо нарекошася и Броди, яко до града чрезъ води брести требъ Гр. Барск. I, 4

БРЕТЕРЪ, рм. ?

XVIII. Бретери добре мѧю, хто хоче зажити Укр.-Р. Арх. IX, 73.

БРЕТ(Ь)ЯНИЦА, рж. Кюмора.

XV. Бѣ же тоу готовизни много въ бретяничахъ (ХІІ. бретянщех) и въ погребѣх вина и иедовѣ Іл. 333 (1146).

БРЕХАЙЛОВЫЙ, прикм. Брегунів.

XVIII. Брехайлова книга Корницкого Іоанъ. Янъ, дяше, ктось въ тобѣ бреше Іер. Мих. 280.

БРЕХАНЬЕ, рн. Чинистъ від бретати.

XVI. Ладнів, вытье, бреханье Знз. Лекс. 101.

XVII. Ладнів... бреханье, щеканье Бер. Лекс. 70.

БРЕХАТИ, дс. 1. Гаекати (про собаки, мисци і ин.).

XVI. Лисици брешуть на чрызенны щиты Сл. о п. Иг. 10.

XVII. Чюжів псы на того, кто ихъ гodoует еднако брошоут Тест. Вас. 36.

XVIII. Всено собацѣ и па Бга брехати Клии. Прил. 204.

2. Бретати як пес, вигадувати.

XVII. Пне атамане, так і п(анс) войте, райцъ мисич, гды то я, пяний будучи мовил на пна Андрія своими ложными словы, то я старктию свою брехал, а не мовил Ак. Полт. Гор. Үр. I, 36 (1665).

XVIII. Гладко Ляхъ зъ страху бреше Літ. Вел. IV, 30.—То всему свѣту явно, шо лжешъ и брешеш ів. III, 115.—Пластуй мовить не бриши ти пластиухо Тих. № 11, к. 16-б.—Алекsey... на тебѣ брехал як песь Прот. Полт. С. II, 306 (1701).

БРЕХАЧЪ, рм. Той що гаека (про собаку); той що говорить неправду (про людину).

XVI. Лактел: брехач Знз. Лекс. 101.

XVII. Лактель: брехачъ Бер. Лекс. 70.

XVIII. А ешем сѧ дав брехачови извести і очаловати Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тесл.).—Азъ же что старый брехачъ, блышка Бога моего іер. Мих. 266.

БРЕХЛИВЫЙ, прикм. Що любить бретати, що часто бреше.

XVIII. Пришел бы да боюсь: у тебя собаки брехливы, а челядь лихая и двери твои скрипливы Пер. Мат. I, I, 234.

БРЕХНУТИ, дс. одмораз. ф. від бретати.

XVIII. Гды хотят мовити, то раз мовит, а другий раз брехнет. Прето зовут их по-тми

головами Пам. укр. м. IV, 31 (Сок. Рк.).—Знаходив Александръ людей с песьми головами, с песьми хвостами раз мовить разъ брехнеть Ал. Тиш. 78.

БРЕХНЯ, рж. *Неправда.*

XVIII. Лѣпше-бѣ тебѣ щенюку въ такихъ богоопротивныхъ лжахъ и брехняхъ твоихъ по-жовать языкъ свой Літ. Вел. III, 115.

БРЕХУНЬ, рм. 1. *Дворовой лес.*

XVI. За четыри домовые брехуны по три рубли грошей Кн. Гродск. Луцк. 57 (1567).

2. *Той, що бреше.*

XVIII. Мѣвъ Хмелницкому отъ неционального сна и брехуна Чаплинского, дозорцы Чигиринского, пришло было терпѣти и голови позубити Вел. Сказ. 48.

БРЕЧКА, рж. (пол. *bręcza*). *Брага.*

XVII. Пріємнѣшакъ была (жидам) бречка, пѣжели вода отъ каменя текуща Рад. Віл. №33.—Пан Евенин... самой оковитой бречки дастъ до воли Др. Ол. Ч. Б. 145.

XVIII. Возми коръня... вари въ бречкѣ отъ шива Укр. Госп. Пор. 66.

БРИДИТИСЯ, дс.—*ким, чим, або ного, чого.*

Гиїчевати чим, чути сідразу до чого.

XVI. Гнушаюся: бриджусъ Зиз. Лекс. 97.—Римского костела блудами ся бридимо Хр. Фил. Апокр. 1020.—Яко жидовской неволѣ бридимо ся опрясников Пам. укр. м. V, 111 (Зиз.).—Нестатечностями, опьянствомъ, танцами, играми, прохожками пустошными, чародействы, ворожками и иными, Богу противными, злыми речими, што въ насъ дворствомъ зывали забо́звутъ, бридять се Арх. ЮЗР. I, I, 76 (1577).

XVII. Естено слабы и бридимося брати ѿсти мяса сурового, а барзѣй человѣчого тѣла Арх. ЮЗР. I, VIII, 234 (Кн. о Вѣрѣ).—Чиикъ очтивый и поважный бридитсѧ нечистою господою Рад. От. 883.—Кто з стыхъ бридитсѧ грѣшникаи... а Мрія и грѣшниками не погоржает ѹ. 937—Бридишася бѣ если всѣхъ грѣховъ въ якихъ тепер усلاждаетя Єв. Реш. 445.—Всѣми бовѣмъ тими новотними божаницами, якъ аносивими згромажнениями, брижуся Колист. Пал. 606.—Славлю собѣ спросност того грѣху передъ очи: иже ся не тylко Господь Богъ ным бридит, але теж и люде найгоршіе Рук. № 0. 4° 86. к. 65.—(Колики) нѣчимъ ся не бридять: и мишъ, жаба, свиня, тилко опрочь рака единого не люблять и бридятся ракомъ Літ. Сам. 88.

XVIII. Нехай ся з насъ не бридять Укр.-Р. Арх. IX, 181.—Бридячися уже и поголѣтною и многокровною воиною Вел. Сказ. 68.

БРИДКО, ярмл. *від бридкай.*

XVII. Ваценко... пред судомъ оного (Лукава) ганить якося не годить и слухаючи бридко Прот. Полт. С. I, 174 (1694).

XVIII. Леско... удариль о кганки (отпи) назавши бридко матерно Арх. Мот. 20 (1711).—Жартовати бридко Съмля Сл. В. 165.

БРИДКОСТЬ, рж. *Гайдкость, гайдата, мерзота.*

XVI. Мерзость, мерзеность: бридкость Зиз. Лекс. 101.

XVII. Завтра вам дам мяса на цѣлый мѣсяцъ, ажъ ся обернеть въ бридкост Крон. Боб. 54 б.

XVIII. Мы бродилисмо въ грѣховыхъ бридкостехъ злосливѣ Науки парох. 8.

БРИДКИЙ, ярмл. *Гайдкий, сідразлий.*

XVII. Похвалки чинить през писаье свое барзо до читанія бридковъ Кн. Гродск. Жит. 1646, № 17, к. 384.—Иди, бридкая душа, иди по неволѣ, а дай справу предъ судомъ зъ своей своею волѣ Суд Бож. 295.—Всяких грѣховъ бридкихъ и богомерзкихъ, якихъ трудно и злаголати, скончтоваль еси Діал. о см. 272.—Tot азъ учинокъ, Богу бридкий пополняющи, еще до такого ж злого учинку поважился крадежъ... грошей Ак. Полт. Гор. Ур. I, 64 (1665).—Оффры приносити дѣмономъ бридкимъ Транкв. Зерц. 32.—Сарданапалюс былъ надъ неизѣсту... бридкихъ учинковъ Крон. Боб. 12-б.

XVIII. Превеликіе оному (походу) учинились препятія отъ збйтнаго черезъ цѣлій тиждень бывшаго тогди дощу и плюскоть и отъ нихъ умножившихся всюда бридкихъ калюжъ и рудокъ Літ. Вел. IV, 63.

БРИДЛИВОСТЬ, рж. *Бридкость, гайдкость.*

XVI. Съгнущеніе, мерзеность, бридливост Зиз. Лекс. 108.—Уходячи бридливости, замовчую Хр. Фил. Апокр. 1760.

БРИДЛИВЫЙ, ярмл. *Бридкий, гайдкий.*

XVII. О сектѣ бридливой ариянськой мову вскали Арх. ЮЗР. I, VI, 787 (1643).—Краина содомская згорѣла для грѣху бридливого содомскаго Кн. Рож. 16-б.

БРИЖОВАНЬЕ, рж. *Оздоблення брижами.*

XVI. Щапленів тоож и тамже брижоване Зиз. Лекс. 110.

БРИЖЪ, рм. *Карбовані, фризовані оздоби на жіночі сукні; сукня оздоблена брижами.*

XVIII. Онъ мужъ мой, ухвативши мене ззаду изненацка за брижъ и обваливши навенакъ о землю, почаль лежачую першай кулачечъ по пудбочу быти Суд. Инкв. 197.

БРИЗНА, рж. *Промінь будь якої течі, що розприскується.*

XVIII. Постановѣте оную (труну)... у возвѣ
якомъ, окривши добре лубяниъ для того, жебы
бринаки грязніе на труну не падали Арх. Суд.
41 (1721).

БРИКАТИ, дс. *Хенцати ногами.*

XVIII. Он тата, що стонт у кутѣ якъ свя-
тия, а в танець як пойде, брикає якъ телиця
Укр.-Р. Арх. IX, 67.—Конь гулати и брикати
хощеть по оброцѣ Съмія Сл. Б. 80.—Вишій же
свату до дна, щобъ воли орали.—Отъ такъ
свату в гору хвісь, щобъ тобѣ брикали Пер.
Мат. III, II, 158 (Некраш.).

БРИЛА, рж. (пол. *bryla*). *Грубий шмат-*
чого, кругловатий, бовсан, куля.

XVIII. Оніє труповъ яничарскихъ змершієся
брили въ полонки (пѣхота) втачивала Літ.
Вел. II, 363.

БРИЛЬ, рж. *Солом'яний або постяний ха-
нчюш.*

XVIII. Невидомий чоловѣкъ... вискочили...
оставя в хатѣ свою одежду, каeanъ бѣлий, бриль
и сапоги Арх. Вид. м; екон. спр. (1758).

БРИМЪТИ, дс. *Див. Бриѣти.*

XVII. О котором (Ипатію) слава бримъла
Жит. Ср. 110.—Тои же голос з велиkim гро-
мом бримячий услышаль Збірн. 1693 р. к. 77-б.

XVIII. Заставилъ в Румелїї всѣмъ куз-
ницямъ в кованю оружия желѣзомъ бримъти
Вел. Сказ. 177.

БРИНЗЯ, рж. (рум. *bîzne*). *Маса з го-
строго овечого сиру.*

XVIII. Там то, папове, мѣсто снѣгу бринзя
як снѣг з мѣха ся сплєт Укр. Р. Арх. IX, 69.

БРИСТИ, дс. *Див. Бреїти.*

XVIII. Которіи бридуть по колѣна... а ко-
торіи еще глубіе,... а которіи аж по шию бри-
дуть Нам. укр. м. IV, 152 (Яр. Рк.).—При-
постилисъмо съ судномъ ботомъ къ самому
берегу иже не мѣлисмо лодки мусили бристи
порозберавшиъ зъ споднѣхъ убіоровъ Ди. Хан.
32 (1722).

БРИТА, рж. (нім. *Breite*, пол. *brut*). *Широ-
кість матерії або поставу сукна.*

XVIII. Споднія шовая, бѣлокосу доброго.
у пять брить. локотъ десять вкругъ Быт. млр.
бѣт. 352.

БРИТАНСКІЙ, прикм. Ангельський.

XVII. В кролевствѣ Британскомъ еденъ
члоденецъ кожного днѧ жилъ Пречистой
Цвѣ Гал. Кл. Раз. 492.

XVIII. Той лист пайшол ся в земли Британ-
ской Нам. укр. м. IV, 63 (Дрог. Рк.).

БРИТАНЬ, рж. *Гатунок дужого пса.*

XVIII. Медведевъ бритапами... травлено
Жури. Дан. Апост. 34.

БРИТВА, рж. *Голімий нож.*

XV. Безаконъс оумисли языкъ твой яко
бритва изострена Ил. 124 (1015).

XVII. Были такими волосами Іштѣне вѣр-
пны, люде побожны, на которых волосы по-
слалъ Бгъ бритву, Навходоносора Крѣла Ва-
вилонского Гал. Кл. Раз. 470.—Бритва абы не
была на головѣ его (мужа) Крон. Воб. 57.

XVIII. А яко есть посполитое прислове: же
тонучій и бритви хопится Літ. Вел. III, 127.—
Языкъ якъ бритва выстремила Пам. укр. м.
IV, 203 (Осл. Рк.).

БРИТОВНИКЪ, рж. *Покровець на бритви;*
бритвона штиферня.

XVIII. За шесть бритовъ съ ножичками и
бритовникомъ дано 60 к. Ди. Хан. 287.

БРИЦЯ, рж. *Rosa Setaria glauca.*

XVII. Мой ячмѣн з брицею и я-и свой влас-
ний солод помолол з брицею, только пришалень
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 116 (1667).

БРМЪНЬЕ, рж. (пол. *brzmienie*). *Чинність
від брмѧти.*

XVII. Брмѧня—звѣцаніе, звукъ Синон.
сл. р. 8.

БРМЪТИ, дс. (пол. *brzmieśc*). 1. *Видавати
звук, брмѧти; розлагати, лукати, громіти.*

XVII. Радуйся пастыру, который якъ труба
шумиш, и аж до пришествія Христова въ
церквах брмѧш Пер. Мат. I, II, 154 (1614).—
И дѣдич острожный цнотъ ихъ знаменитыхъ:
о которых брмѧт слава и брмѧти потои будет
Тит. 14 (Митура, 1618).—Кто будетъ слухати,
будуть брмѧти обѣ дѣ уши его Рук. Хрон. 87.—
Музку на пояснѣю брмѧчу чулъ стый Паф-
нютій Гал. Кл. Раз. 472.

2. *Голосити, выражати.*

XVII. Завше здаєтисѧ в оушахъ монхъ она
страшливая труба брмѧти: востанѣте мертвыи,
прийдьте на суд Рад. Він. 159.—Голос тихъ
утѣсковъ в небѣ брмѧчий помсту... приведет
Каз. 32, к. 113.—Жиловскій зась текстъ брмѧти
Гал. М. Пр. 268.

БРОВА, рж. *Див. Бреѣть.*

XVII. Павло обывател Оношенскій жалосливе
ускаржался на Василя... показуючи... брову
ростятую Ак. Полт. Гор. Ур. I, 143 (1668).

XVIII. Над лѣвою бровою шрамъ Арх.
Суд. ц. 130.

БРОВАРКА, рж. *Див. Броварь.*

XVIII. В ярку за броварками (кгрунт)
Ки. Мѣск. Полт. 221 (1719).—Завозниковъ
4. що землю возитиуть на броварку Вас. Зб.
Мат. Лівоб. Укр. 69 (1720).—А тою дорож-
кою паки на броварки до помекедского шляху
Сб. Мат. Лівоб. Укр. 212 (1767).

БРОВАРНИКЪ, рм. Сторож бровару; що служить в броварі.

XVII. Наругання от поснолитих людей, а найбóльше от гултязства то есть... от броварниковъ, вынниковъ Літ. Гам. 13.

XVIII. И броварниковъ або пивоваров треба Клим. Вірші, 128.

БРОВАРНОС, рн. Податок від роблення і продажу трунків.

XVI. Чинши, броварное, и всякие доходы... собѣ берете и въ свой пожитокъ оборачаете Арх. ЮЗР. I, I, 156 (1580).

БРОВАРНЫЙ, прикм. від «броярь».

XVI. Котель броварный Арх. ЮЗР. I, I, 54 (1576).

XVII. Тутже сполне продалем двор з броваром и казанъ броварный в нем Кн. Мъск. Полт. 37 (1693).

XVIII. Меду з дѣжки розитили, а было 2 казаны броварныхъ Дн. Марк. I, 123.

БРОВАРЩИЗНА, рж. Податок з бровара.

XVII. Такъже пива волные въ тыхъ маєностяхъ моихъ быть не мають, опрочь весель и то за ведомостю арендаровъ, отъ которыхъ броварщизны повиненъ заплатить грошей Арх. ЮЗР. VI, I, 343 (1607).

БРОВАРЪ, рм. (пол. browar, з нім. Brauerei). Пивоварня.

XVI. А бровары мають мъщане по мѣсту волные мѣти Ак. ЮЗР. I, 81 (1531).—На доле подъ замкомъ, замкового же будованья стайня, а броваръ съ светлицею Сб. Мат. Отд. III, 28 (1545).

XVII. Меду сътити... въ бровару мѣстскомъ ратушномъ Ак. ЗР. V, 92 (1654).—Пива не робилем и огон загашон в бровару Ак. Полт. Гор. Ур. I, 116 (1667).—На... монастир... отказуемо бровар наш увесъ з казаномъ посудкомъ и мѣсцемъ Ак. Мг. м. 213 (1695).

XVIII. Которые (шафаре) по панахъ бурмистрахъ и старихъ райцахъ господарами особливыми и дозорцами мѣскихъ добръ, зъ бровара и корчемъ мѣскихъ походлтихъ, бывають Літ. Вел. III, 548.

БРОВОНКА, рж. Здрібн. від «броя».

XVIII. Чорные очи і бровонкі Укр. Р. Арх. IX, 14.

БРОВЦА, рж. Здрібн. від «броя».

XVIII. Приди, приди, козаченько, съ червями бровцами Пер. Укр. Лир. 40.

БРОВЪ, рж. Кузъкий масок волосся на горішнім окраїку очно і долу

XVI. Самому... пану нашему въ бровъ Антир. 805.

XVII. Хто не в якомъ другомъ мѣсть, тыхъ в самомъ великославномъ Римѣ быши, кгдбысѧ присмотрить, што съ за неправость дѣль отъ тыхъ которы на высокость подносѧ бровъ (то есть которымъ гордо собѣ почиваютъ) и хвалиться же Апельски посыпи мѣспа О обр. 190.

БРОДА, рж. (пол. broda). Борода.

XVIII. Брыви и брова чорна. Пам. укр. м. III, 18 (Унгв. Рк.).

БРОДЕНЬ, рм. Дис. Брединъ.

XVI. Рыбъ ловити крыгою, удою, броднемъ, тригубицею... урядъ и неводничій не мають заборонити Ак. ЗР. III, 86 (1557).

БРОДИТИ, дс. 1. У-брїд перебувати, ходити бродомъ.

XVII. Мелники... у воду бродили Прот. Полт. С. II, 24-б (1676).

2 Перебувати в чим, томутъ.

XVII. Повстають простыни и поривають небеса, а мы з нашими науками въ тѣлѣ и крови бродимо Копист. Пал. 907.—Такимъ нециотамъ допускаете в спросности бродити Прот. Полт. С. I, 188-б (1697).

XVIII. Не противтесь, панове, що я попод окна вашѣ хожу, бо я у писмѣ по колѣна брошу: знаю я, що то за книга торколовой, знаю, що псалтира и всѣх книг много я знаю Укр. Р. Арх. IX, 47.

БРОДИТИСЯ, дс. Переходити в брїд.

XV. Идоша на половецъ къ Лубъву въ 6 часъ дне бродиша съ чересъ Сулу Ип. 258 (1107).—Быс вѣсть... оже Изѧславъ бродитъ черезъ Десну ів. 507 (1160).

БРОДНИКЪ, рм. Дис. Брединъ.

XVIII. Обыватели откупають ловить рибу сетьми, бродниками и неретами Оп. им. Дан. Апост. 103.

БРОДОВЫЙ, прикм. Шо тичиться до броду.

XVII. Вишедши на дорогу ту, що іздять до броду, а от бродової дороги на ту дорогу, що іздять до пасѣки Арх. отр. 37 (1680).

БРОДОКЪ, рм. Здрібн. від «брода».

XVII. Продалем ппу Семенови Яременкови... сѣно жат мою власную... лежачу на Свиниковцѣ в бродка Ак. Полт. Гор. Ур. II, 83 (1671).—Способное мѣсто на запяте греблѣ бродокъ прозиваемій Конская Ген. ся. Черн. п. 334 (1698).

XVIII. З едной—по бродокъ поуз Кононенкову займу и по дорожку, идущую до Прохоровки, з другой стороны по шляхъ, идущий з селища в поле Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 65 (1749).

БРОДЪ, рм. Мілина впередек річки, де можна передатись без перевору.

XV. Володимъръ... заложи городъ на броду томъ и нарече и Переяславль Ип. 108 (993).—Поченши от малого криховца от потока от броду дорогою, што идеть от зоудечева к дѣ дошничемъ до рѣки до великого крихова до броду ЮРГр. № 64 (1430).

XVI. Пере провадилъ свой набытокъ через бродъ (Ияковъ) Крон. Боб. 21-б.—Жидове... зступали до броду Йордана ів. 65-б.

XVII. Войско полское... з вождомъ своимъ неслыханною отвагою на море в бродъ пустивши, преплинуль оное конми Вел. Сказ. 203.—Трактъ отъ Мышуриного Рогу до Очакова, до Богу и Пещаного на немъ броду зосталъ въ канцелярии войсковой описанъ Літ. Вел. III, 471.

БРОЖОМЪ, рм. Рід посагу.

XVIII. На тыхъ лектыкахъ, брожкахъ, карытахъ... о животъ и вѣчномъ мыслити—вѣмъстти не можетъ Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Виш.).

БРОИТИ, дс. (пол. broić). Чинити, робити щось недоброго.

XIX. Не видаю якимъ обычаемъ у церковь уломився и тамъ што хотелъ, то броилъ Ах. ЮЗР. I, VI, 65 (1579).—И Фляянана... зъ ними забиль и иные епископы помордоваль и броилъ бы быль далей Верест. соб. 326.

XVII. У войску великое своволенство: што хо четь, то и броитъ Кул. Мат. I, 80 (1603).—Все злое самимъ броитъ Ак. ЮЗР. II, 44 (1608).—Поколь чловекъ Вга сѧ держить и покол при немъ найдутесѧ поты вѣчного здорожного не броить, и поты вѣчного погибли годного не чинить Ев. Калл. 23.—Тотъ законо преступникъ якъ много и яковыи речи броиль, кто вымовити зможетъ Тр. пости. 282.—На вѣру народу того насилия не чинили, якъ нынѣ выродкове ихъ броять Кошист. Пам. 988.

XVIII. Смерть, що хо четь броить Літ. Вел. II, 165.—Все злое броити унѣтомъ ів. 232.

БРОКЪ, рм. (пол. brok, з нім. Brücke; окружна). Дрібний шріт.

XVII. На отливанья лѣтеръ новыхъ давать мнѣ олово, шпижъ, глясь... жельза доброго броки и уголъ Черп. Тип. 574 (1679).

БРОНА, рж. Дис. Брама.

XVII. Враты: върота, брана Зиз. Лекс. 96.—Броны до замъку две з баштами подъ вежами Сб. Мат. Отд. III, 28 (1545).—Мещане володимерские казали... брону mestskую замкнути Ж. Курб. I, 33 (1571).—Почал подо мною коня моего бичемъ бити и от броны Глущецкое забегати Ах. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).—Тыхъ не перемогут а ни брони пекельные и того свѣта прелести Катех. 73.

XVII. Броны пекальніи не перемогутъ противъ церкви Кошист. Пам. 834.—А самъ з квартовою на конеъ въехалъ въ брону и презъ увес маваstry Ах. ЮЗР. I, VI, 588 (1627).

БРОНКА, рж.

XVIII. Бѣлые брум'ки... и то сѧ называетъ языкомъ турецкимъ акрыды, а по грекий броньцы, а по словенскій пружкіе, а по рускій брон'ки, а по угорскій берекинъ Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

БРОННЫЙ, ярикъ. сід броню.

XVI. Притомъ попысе бронныхъ речы оповидты мни земяне и мещане Ах. ЮЗР. VII, I, 137 (1545).

БРОНЦА, рж.

XVIII. То сѧ называетъ языкомъ турецкимъ акрыды, а по грекий броньцы Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

БРОНЬ, БРОНЯ, рж. (пол. broni). Тє, що служить до обороны, оружжа; зброя, узброєння.

XV. И вѣчи налагоша бронѣ оу болотѣ, занесены бурею Ип. 314 (1143).

XVI. Потребно есть, абы тогъ замокъ... Кіевъ, который же тымъ часы въ бронѣ и въ потребѣ замковой есть велии недостаточенъ... потребами тыхъ часовъ потребныхъ быль опатрон Ак. ЗР. II, 174 (1526).—Зъ бронями жадными до свѣтлицы братское никто не масть ходити Ак. ЮЗР. I, 106 (1539).—Ваявши бронь духовную отъ недужного и неумътого Кл. ц. н. 238.—Ты... зъ бронями..., то есть съ полюками, ручницами короткими... вшоль еси Ах. ЮЗР. I, I, 304 (1591).

XVII. Множество люду служалого... брони постнимавши... попускали Кул. Мат. I, 85 (1606).—И людей невинныхъ, неизбранныхъ, съ которыхъ жаденъ ручница зъ брони ручное не мели, окромъ двохъ, которые, мающи брони ручные, шли для догляданя направы мосту Ах. ЮЗР. VI, I, 384 (1617).—То ихъ бронь была и естъ Крестомъ звитяжати Тит. 14 (Мит. 1618).—Сварятеся, а за тымъ до злыхъ словъ и до брони Кошист. Пам. 916.—Идеши на мя въ оружїи и броняхъ Гал. Кл. Раз. I, 18.—Видѣъ Іюду... зъ жолнѣцкою ротою идучого... зъ мечами зъ киями зъ походнями і зъ іншими бронями Збірн. 1693, к. 154.—Звѣрага... мѣсто брони мауть пазурѣ и зубы Крон. Боб. 209.

XVIII. На схадзкахъ не маютъ быти зъ бронями Ах. ЮЗР. I, X, 813 (1707).

БРОСКВИНА, рж. Рос. Amygdalus persicus vulg.

XVI. Овоцы ихъ быти мауть, мед въ пасеци, окромъ вина и бросквии Пам. КК. I, 164 (1595).

XVIII. Рахуба деревам розным... бросквина Кали. Вірші, VI.—(Рахить градъ) много имать дерева садового отъ смоковъ, бросквина и лимоний Гр. Барск. I, 408.—Лѣски... гдѣ барзо родится шаптала то есть бросквина Ди. Хан. 33 (1722).

БРОСКВИННЫЙ, БРОСКОВИННЫЙ, прикм. від «брожкина».

XVIII. Бросквинное зерно з пивом вистилимъ увертѣти и на чоло приложити Мар. дом. лѣч. 4.—Взять... косточекъ обраннихъ бросквиныхъ и вишневихъ Разн. Марц. 637.

БРОЧИТИ, дс. (пол. broscuć). Заливати (крилем), кривати.

XVIII. (Krew) гартоную всю зброю... броцила Осв. Иер. 189.

БРУВАРЬ, рм. Див. Броварь.

XVI. Въ томъ дому... бруваръ рубляний и кади пивные Арх. ЮЗР. I, I, 53 (1576).

БРУДМА, присл. Брудма.

XVIII. Сталисмо лагеремъ на другой стоянѣ Кумтаркальской рѣчки, перешовши чрезъ ону брудма, которая была глубиною по чрево коневи Ди. Марк. II, 65.

БРУДЪ, рм. 1. Нечистість.

XVII. Нечистота: скверна, брудъ Бер. Лекс. 97.—Вода живая... омываеть дшу ишу з бруду грѣховнаго Рад. Він. 132.—Кгдysа оумываємъ, вшакъ от рукъ зачинаемъ... з рукъ внерѣдь брудъ оумынаемъ ів. 1194.

XVIII. Потомъ свекруха зъ нимъ же мужикомъ моимъ, зволѣкши мене зъ мѣсяця тамъ же у сїнцяхъ на лавочцѣ посадили и свиту зъ мене, якая вся у бруду была, зняли и велѣли инѣ ополоскати Суд. Инкв. 197 (1713).

2. Порітъ волосу у людини, що грипиться.

XVIII. На бородѣ и усах бруду вѣтъ Арх. Суд. ц. 131.

БРУНАТИСЯ, дс. (пол. brukas się). Калятись, брудитись.

XVII. Печати ся псуют и самые орыенали брукают Арх. ЮЗР. I, XI, 212 (1657).

БРУКОВАНЬЕ, рн. Буркування, бурк.

XVI. Брукованье въ ринку Ак. ЮЗР. I, 278 (1598).

БРУКОВАТИ, дс. (пол. brukować). Буркувати, викликати, буркомъ мостити.

XVI. Мосты мостити або бруковати... мають Ак. ЗР. IV, 164 (1597).

БРУНЬ, рм. (пол. bruk; нім. Brücke). Поверхня улиці, опори, підлогу виложена каміннямъ, бурк. камянка.

XVI. Молодости лѣтъ своихъ на марпотравствѣ и роспуштахъ по бруку не трати. Усп. II. II кн. Остр. 1071.

XVII. И так дви лити на бруку мешъкающи в туи халупце купленой потравил Арх. ЮЗР. VIII, III, 581 (1622).

БРУНАТНО, присл. В брунатний колір.

XVII. Скоры овчи... єдну червоно, а другую брунатно фарбованыи Кн. Рож. 43.

БРУНАТНОСТЬ, рож. Брунатний колір.

XVII. (Вода) спрашуетъ... брунатность в фиалках Рад. Він. 132.—Гранат... маєть... брилла брунатность Рад. Ог. 346.

БРУНАТНЫЙ, прикм. (іт. bruno, нім. braun). Темний (про колір).

XIV. Дорогимъ сукномъ брунатнымъ по шита ЮРГр. № 13 (1378).

XVI. Побрали и пограбили... сукню флюндышу брунатного Арх. ЮЗР. I, VI, 241 (1598).

XVII. Второе (Евангелие) напрестолное въ оксамитѣ брунатномъ, оправлено срѣбромъ Год. II. М. I, 167 (1601).—Делѧ жамдишоя, брунатная зе срѣбными кгузиками Арх. ЮЗР. I, XI, 125 (1636).—Ношения сребриое злотистое московское, з четырма каменми брунатными або вишневыми Пам. К. К. I, 122 (1627—76).—Кто (народиль) оутлей яко брунатных Гуацивтов? Рад. Ог. 196.—Завѣсы модрон барвы брунатной Рук. Хрон. 46.

БРУНЬКА, рож. Пупляшок.

XVIII. Бѣлы бруньки... то ся называет языком турецким акрыды Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

БРУСКОВЫЙ, прикм. від «брусокъ».

XVIII. Мила брускового 32 Арх. Вид. м; оп. Яросл. дв. (1757).

БРУСНИЦА, рож. Росі. Vaccinium Vitisidaea.

XVIII. Лубку сушенихъ черницъ и бочку брусынцъ Ди. Хан. 224.

БРУСОВАТИ, дс. Пов'язувати брусами верхи стовпів, що стоять рядом.

XVIII. Свѣтлицъ три, ковната, сенцѣ, пригланки, на верхѣ свѣтелка, а округъ кганки новые, брусованіе подъ одну кровлю, кгонтами побивани Быт. млр. обст. 338.

БРУСОВЫЙ, прикм. Зроблений з брусік.

XVIII. Келій двѣ болшихъ... деревяніе брусовіе старів Арх. отр. 5 (1766).

БРУСОНЬ, рм. Здрібн. від «брусь».

XVIII. Мила великий брусокъ Арх. Вид. м. (1737).

БРУСЬ, рм. 1. Чворокутне бервено.

XVII. Иванъ... бруса натегав и опустив низше Прот. Полт. С. II, 278 (1696).—Я... покравъ з комори... брусовъ сорокъ ів. I, 212 (1699).

XVIII. Послано писмо... о привозѣ дубового бруса Дм. Хан. 221.—Куплено брусовъ сорокъ четыри Расх. тетр. рыбн. ц. 10 (1793).

2. Шматок въ формѣ бруса.

XVI. Мыла брусь—грошей два Ж. Курб. I, 313 (1579).

3. Камінь гостріти въ формѣ бруса.

XVIII. Бодай коса сломилася, а брусь перебився, а щоб же мой козачен'ку по мнѣ не журився Пер. Укр. Лир. 38 (XVII).

БРУХАТЫЙ, прил. *Що має велике брухо.*

XVIII. О тѣло грѣшное надуто, пишное, брухато и таusto Рук. К. У. № 21, к. 6.

БРУХО, рж. 1. *Жижіт, черево.*

XVI. Кафтанъ по конец бруха мало не паскрозъ пробитый Арх. ЮЗР. I, VI, 146 (1597).

XVII. Бруховъ у нас толстых не маєм Крон. Боб. 171-б.

XVIII. Лошадь... сивая, въ косѣ на бруху и сугля родимая Арх. Вид. м. (1760).

2. Шлукок; ідження, пожива; низка потреба.

XVII. Трошемося и печалуем о бруху своем Єв. Реш. 134-б.—О якъ много таких законниковъ, которы под тытуломъ захованъ здоровъ и становятся бруха своего невольниками Домецк. 93.—(Грѣшицы) потравы въ кухпахъ Богу своему бруху приодобляютъ О обр. 48.—Бруху и мамоне служать Карп. Каз. БД.

3. Середина, чадро.

XVII. Въ животѣ або бруху церкви мешкает правда Кн. Рож. 127-б.

БРУХОВЫЙ, прил. *від бруху.*

XVII. Мы (автори) теперешные (могу съѣде речи) бруховое быдло Єв. Реш. 1-б.—Жесмо по христиане: Але бруховое быдло ів. 134-б.

БРУХЪ, рж. *Див. Брухо.*

XVI. Оу Шипаніи и ве Франції, где не только члена посполитого, але и самых кролев пушинами ножами въ брухъ отъ писма до згоды приводять Отп. кі. Остр. И. П. (стдр.) 33.—Называетъ богомъ брухъ Катех. 16.

XVII. Якъ, бовѣмъ можетъ изразиновати той, который брухъ свой маєтъ за Бога, обжирству и піанству голдуєть? Єв. Калл. 202.

XVIII. Або ж немалий въ своїхъ брухъ тягартьщихъ Укр. Р. Арх. IX, 52.

БРУШКО, рж. *Шкурка брухова.*

XVI. Жупица чухаяровая, лисми брушкиами подшита Арх. ЮЗР. I, I, 23 (1570).—Копакъ оксамиту бурнатного подшитый брушкиами рысими Ж. Курб. II, 218 (1590).

БРУШКОВЫЙ, прил. *З брушкю зроблений.*

XVII. Два бламы завывконые, а двои брушковые Ак. ЗР. I, 165 (1496).

XVI. То есть маєтность моя: кожуховъ лихих брушковыхъ три Арх. ЮЗР. I, I, 23 (1570).

БРУШТИНЬ, рж. *Див. Бурштынъ.*

XVIII. Прошокъ з бруштину... пiti Мір. дом. лѣч. 5.

БРЪМЪНЬЕ, рж. *Див. Брагінъ.*

XVII. Бръмене и слова апостолскіи загремѣли Копист. Пал. 966.

БРЪМЪТИ, дс. *Див. Брагѣти.*

XVII. Нѣякие нестроенія бръмъамъ Бар. Письма, 131.

БРЫВА, рж. *Брова.*

XVIII. Брыви и брова чорна Пам. укр. м. III, 18 (Унгв. Рк.).

БРЫДТИ, дс.—*кому, чинити сідразу.*

XVIII. Есть же и такие що иные и ядуть: и ты паче Богу и стымъ всвімъ брыдять Клим. Вірші, 18.

БРЫДТИСЯ, дс. *Див. Бридитися.*

XVI. Люди... Богу противными... речми... брыдять се Арх. ЮЗР. I, I, 76 (1579).—(Артикуль) о малженствѣ ижся капланіи римскіе малженствомъ брыдять Ист. о разб. Флор. соб. 441.

XVII. Животомъ житейскимъ брыдитися маємо Смотр. Каз. 37.—Выливаете кров необрезанцовъ, которыми ся брыдите Крон. Боб. 242-б.—Брыдится жидове самарянами Єв. Реш. 62.—А претожъ братіе... грѣшними сѧ не брыдмо Єв. Вил. 19-б.—Оубогими, хорыми, трудоватыми, вязнями и оумерлыми брыдятся Тр. П. М. 910.—Свинею бафзо жиць ваши брыдатися Гал. М. Пр. 340.

БРЫДКО, присл. *Див. Бридко.*

XVII. Немилостіє бовѣмъ не толко Богу есть мерзено; але и Агглом и добрымъ, а скромнымъ людемъ есть брыдко Єв. Калл. 466.

XVIII. Нюхати (табаку) брыдко и безчестно Клим. Вірші, 17.

БРЫДКОСТЬ, рж. *Див. Бридкость.*

XVI. Брыдкостью есть у пана уста кламильи Антир. 949.

XVII. Беззастій: мерзеность, брыдкость Бер. Лекс. 2.—А если якъ (оумерлого) доткнеть своею рукою, внетъ ви мыеть, якъ от смердячого гною, брыдкость внетъ чует, и хуть тратит до еденъ Тит. 50 (Сак. 1622).

БРЫДКЫЙ, прил. *Див. Бридкий.*

XVI. А мы, католики, чымъ есмо вамъ такъ брыдъки, иже о зъедноченье зъ нами такъ се недми па своихъ старшихъ гневаєте Берест. соб. 206.

XVII. На первой мепе словами брыдкими, зъмы и соромотными зелжиль Кн. Гродск.

Жит. 1618, № 13, к. 995-б.—Брыдкими спра-
вами своими станъ духовный... змачил и въ
огиду подал Арх. ЮЗР. I, VI, 569 (1625).—
Ваша молитва есть нечистая и брыдка Гал.
М. Пр. 47.—Барэо брыдкове... жидовское набо-
женство в школах... отправуется Ев. Реш.
46.—Ушомъ нашимъ словъ плюнныхъ, вше-
течныхъ и брыдкихъ слухати не допущаймо Ев.
Калл. 213.—Жадень человѣкъ не ест так брыд-
кими перед Богом, яко той который вставши
з грѣховъ, знову в оныхъ впадаетъ Рад. Він.
80.—Сщеници владувуть душю людскою, раз-
вѣзуючи оную з грѣховъ Бгу брыдкихъ Тит. 322
(П. Мог. 1637).

XVIII. То есть грѣхъ брыдкій перед Богомъ
Пам. укр. и. I, 162 (Рк. Тесл.).

БРЫДЛИВОСТЬ, ржс. Дис. Бридливость.

XVI. Оучиниа вол'ную брыдливость, остав-
ивши закон отцовъ своих Пам. укр. и. V, 208
(1599).

БРЫДЛИВЫЙ, прикм. Дис. Бридливый.

XVII. Споминашъ Египетъ брыдливый
Травкв. П. Мв. 141.

БРЫЖОВАНЬЕ, рж. Чинність від «брожко-
вати».

БРЫЖОВАТИ, дс. Оздоблюати брижами.

XVI. Пятая шата табиновая златоглавомъ
брожованы Arch. Sang. VI, 5 (1550).

БРЫЛА, рж. Грубий шмат чого кругломо-
жай, боеви, кула.

XVII. На другій день знайшли велику брылу
алота ва олтаръ Гал. Н. в. 96.—Законники...
знайшли великую брылу алота Ев., Реш. 320.

БРЫЛЬ, рж. Солом'яний купелюг.

XVI. Шапокъ поповскихъ двѣ, чорныхъ
утериновыхъ, лисами подшитыхъ. брылевъ
два чорныхъ Арх. ЮЗР. I, I, 240 (1588).

БРЫСТИ, дс. Брести.

XVIII. Передніи на конехъ пыли, а серед-
ніи по колѣна конѣ брыли Ал. Тиш. 72.

БРЫТВА, рж. Дис. Бритва.

XVII. Цесарь Турецкій казаль брытву при-
нести Гал. М. Пр. 391.

XVIII. Голый якъ костка, а остерь як брытва
Клим. Прип. 207.—Як твоя честь изгиба от
брывти, так и ты погибнешь от меча без чести
Ал. Тиш. 93.

БРѢДИТИ, дс. Дис. Бредити.

XVII. Тамъ нукамъ, а не очищено чашъ, яко
Урнгенъ брѣдить Вопр. 57.

XVIII. В казцѣ не сказати того, что он брѣ-
дит Клим. Прип. 219.

БРѢДНЯ, рж. Дис. Бредия.

XVI. Хто же уваживши тую такую брѣд-
нюю, ве видить, же тыс церемоніїи вже самъ...

речью самого заразъ зносить Хр. Фил. Апокр.
1162.

XVII. Брѣдень горко-к сладкоюбецъ Ак.
ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

БРЮЙНА, ржс. (лемк. діал.). Брама.

XVIII. Видѣль брюйну едну, але заперту
Пам. укр. и. IV, 242 (Присл. Рк.).

БРѢЖЧАТИ, дс. Дис. Бряжчати.

XVII. Звенѧшъ: Брѣжчи, дзвиничи, браж-
чачи, звоничи Бер. Лекс. 50.

XVIII. Ключами бряжчать Літ. Вел. III, 87.
БРѢЗКАЛО, рж. Тє, що бряжити.

XVII. Брязкало: бряцало Синон. сл. р. 8.

БРѢЗКАЛЦЕ, рж. Здріби. від «брязкало».

XVII. Бряцало: брязкалце, тоє што бряз-
чит, яко клепало... цимбал Бер. Лекс. 10.

XVIII. (Токаръ точуть) тые брязкалца, що
дѣлѣ забавляютъ Клим. Вірші, 119.

БРѢЗНЬ, рж. Металесий звук, або скляний,
порцеляновий.

XVII. Голосъ трубный, давенкъ, бранкъ,
брьмеве, брязкъ Бер. Лекс. 50.

БРѢЗНУТИ, дс. Одноразова форма дс. Бря-
чати.

XVIII. И ударши разъ у чарку щиглом...
потомъ другіи разъ брязне в чарку Пам. укр.
и. I, 137 (Ісп. Рк.).

БРѢЗЧАТИ, дс. Видавати бряж.

XVII. Брязкалце, тоє што брязчит Бер.
Лекс. 10.

БРѢКНУТИ, дс. Видати звук об металеву
річ.

XVIII. Стукнуло-брекнуло въ лѣсѣ Пер.
Мат. I, I, 289.

БУБЕНИСТА, рж. Той, що б'є в бубен, добомъ.

XVII. Албо миниашъ, ижъ ты отъ трубача...
и бубенисты што о духовныхъ рѣчахъ коли
слышалъ Ак. ЮЗР. II, 218 (И. Виш.).

БУБЕНЬ, рж. Музичий струмент: ци-
ліндер з нап'ятою шкурою, що по ній б'ють
пальцатами.

XVII. Избнени быша: зостали як бубень
Бер. Лекс. 53.—Тумпанъ: бубень ів. 316.—Як
бубень надутымъ стался Копист. Пам. 1041.—
Шахъ Гетманъ... привитавши Подкову за Гос-
подара Волоского, казаль вдарити въ бубни,
и такъ его ажъ до Сороки провадили Крон.
Боб. (др.) 296.—Били в бубни Крон. Боб. 34.—
Хвалите его (Бга) на бубнѣ и на пишалцѣ Гал.
Кл. Раз. 176.—Устали бесѣды и бубни, пер-
стали спеваня веселыхъ Каз. 32, к. 79-б.

XVIII. (Шведы) вийдутъ за городъ своимъ
строемъ и под розвиненими вгору знаками з
бубнами и из запаленими при мушкетахъ ліон-
тами Вел. Сказ. 140.—Поведѣ в бубни бити

Пам. укр. м. I, 292 (Ісп. Рк.).—На кшталтъ пальцатовъ, що до бубна заживають Полт. 47.

БУБНА, рж. Дис. Боби.

XVII. Колибис не попустивъ якъ коза бубъки Інгерм. 82.

БУБЛИКЪ, рж. Рід обаринку.

XVIII. Не повиненъ никто... безъ позволенія цехнистрового калачовъ и бубликовъ пектн Оп. ст. Млр. III, 97 (1719).—Плетеные бублики Раев. Марц. 242.—Творять вѣкіе кудори або окружліе плетянки на подобіе обаранковъ або бубликовъ Гр. Барск. II, 170.

БУБЛИЧНЫЙ, ярикм. від «бубликъ».

XVIII. Я Онисимъ Юенчъ ім'ю мѣсце на бубличной лавцѣ Кн. Цеху Кол. 131 (1732).

БУБНИТИ, дс. Бити в бубни.

XVII. (Біси) ему в Печерѣ показовалися на возахъ ъздачи, в бубны бубничн Гал. Каз. 121.

XVIII. (Довбішъ) в бубни бубнят Клим. Вірш. 184.

БУБОНОКЪ, рж. Здрібн. від «бубонъ».

XVIII. Татарскіе жолперѣ... такие же бубонки, талерки, икимъ брязглють и вгри ныть, якъ турки Дн. Хан. 33 (1722).

БУБОНЪ, рж. Дис. Бубель.

XV. Возмите сопѣли а бубны и гусли и оударите Ип. 184 (1074).

XVI. Дочка его (Ева) одиначка, радуючися з звѣтажства отцевого, вышла против емоу з боубои и с танцы Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 20.

XVIII. Казаль Александерь... в бубни бити Ал. Тиш. 55.—(Тыло) черное и яко бубонъ налутое Літ. Вел. II, 78.

БУВАТИ, дс. 1. Бути не раз, звичайно.

XVIII. Отправили листи... по городахъ... в которыхъ ярмарки бывають Кн. Нос. 27-б.—Щасливши моя писма, що въ рученкахъ твоихъ бывають Марк. IV, 224 (Л. Мазепи до Коч.).

2. Траплятись.

XVII. Кгды бувало пойду з отцемъ моим Прот. Полт. С. II, 253-б (1694).

3. Вчанчати, відвідувати.

XVIII. Я в дворъ его (тестя) не буватиму Прот. Полт. С. I, 239 (1701).—Матулейку голубойко, сокъль прийтае.—Давай доню принадойку, нехай часто буваєт Рук. К. У. № 21, к. 8.

4. Бути, зіставатись (в висловахъ зичення).

XVIII. Бувай же здорова, Ганусейку чорноброву Рук. К. У. № 21, к. 12.

БУГАСЬЦЬ, рж. Здрібн. від «бугай».

XVII. Зимание (тецко)... и товариство его... з убитим водомъ, чорнимъ бугайцем Прот. Полт. С. I, 204-б (1699).

БУГАЙ, рж. (тур. buga). 1. Бик.

XVIII. Бугай дурний верещить, рикає Довг. 105.—Бугай старий, который в плугу хоживъ Арх. Вид. м.; екон. спр. 79 (1754).

2. Птах Ardea stellaris.

XVIII. Бугай мовит: я в очереть пробую и вам на басу выграваю Тих. № 11, к. 18-б.

БУГАЙЧИНЪ, рж. Здрібн. від «бугай».

XVIII. Назимок—1, бугайчик—1 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1757).

БУГАСЬ, рж.

XVIII. Бугасовъ три, мерлюшокъ п'ятдесят Кн. Міск. Полт. 130 (1717).—Бугасовъ съмнадцать по рублю ів. 131-б.—Бугасовъ карафиліовъ гвоздїковихъ двохъ (невказано) Полт. Полк. Канц. (1753).

БУГРАБА, рж. Лис. Бурграбій.

XVI. Панъ... посыпалъ до него пана бу-кграбу... абы кгвалту церкви не чинилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 65 (1579).

БУДА, рж. (нім. Bude). 1. Клітняка з дерева, соломи, глини і т. ін.

XV. Вложими и (Андр. Богод.) любо си в буди гробъ Ип. 591 (1175).

2. Поташня.

XVI. Наехавши... на властный кгрунт мой Скулинский буду спасти казаль Ж. Курб. I, 86 (1577).

XVII. О наехане буды, гдѣ поташъ на манифестанта роблено Арх. ЮЗР. III, IV, 225 (1649).

XVIII. Сихъ часъ есть будищ много, где буды бували Клим. Вірш. 138.

БУДАРЬ, рж. Робітник на поташні.

XVII. (Петръ) оніхъ турковъ обложенцевъ казаль забрати у бударн Літ. Сам. 190.

БУД(ДЕН)НЫЙ, ярикм. Несвяточний (день).

XVI. У буденый день Ак. ЗР. III, 113 (1561).

XVII. Росказует намъ гдѣ працювати в днѣ буденне Єв. Реш. 88.—В тыв буденные днѣ приходите ів. 167-б.—Оный (розслабленый) в день святочный оуздоровлен был; а сей в день буденый Єв. Калл. 401.

XVIII. Не им'ючи собѣ свободного не тицко буденного дня, но и неделного Млр. Посп. Кр. 30 (1727).

БУДЕНЬ, рж. Несвяточний день.

XVIII. Нѣ в будень, нѣ в свято Тих. № 11, к. 13.

БУДИНКОВЫЙ, ярикм. від «будинокъ».

XVIII. Бомбами великими всѣ склепеня будинковіе... пробивати Вел. Сказ. 125.

БУДИНОКЪ, рж. Те, що виставлено, будівля, забудування.

XVII. Будинки строиць, села Діал. о см. 269.—Далі-смо и на вѣчност пустили дому нашъ стоячий въ мѣстѣ Полтавѣ, на рогу, противъ дома Понѣкова, а бокомъ одле дому Якова Звонника, с пляцем и будинкомъ, яко се самъ въ себѣ маєт Ак. Полт. Гор. Ур. II, 59 (1669).—Онъ маючи дому з будинкомъ въ самомъ мѣсте Чернѣгове... продадъ Ак. Полуб. 13 (1696).—Абисмо приятелеви нашему нагородили будинки огорожу и садовину Прот. Полт. С. II, 201-б (1688).—В будинках дворовъ зо всѣми немалъ маєтностями... вигорѣло Літ. Сам. 135.—Дому зо всѣмъ будинкомъ и пляцомъ Ак. Нѣж. Маг. 6.—Ижъ будинок увес свой... на пляцу их власномъ стоячий, то есть хату, свѣтелку, инъбаръ, комору и димоване и баню, такъже и ворота зо всѣмъ будинкомъ, кроме лежачого дерева и кроме пляцу... продала пну Ісаю Акт. Старод. кн. 3.

XVIII. Тотъ градъ (Новобогородицкій) въ церквахъ и будинкахъ докончился совершенно чрезъ людей Малороссійскихъ Літ. Вел. III, 61.—Въ той день добре... доми будинки основати Тих. № 11, к. 53-б.—Продажа дому зъ будинками быти можетъ Арх. Мот. 15 (1702).—Езавел... з високого будинку окномъ викинена естъ Єв. Реш. 339 (1710).—Дарилъ я пляцъ той, на которомъ стоять поповъ будинокъ Дн. Марк. IV, 12.—Прошены были мирскіе особы въ будинки Гетманскіе ва кушанье Діар. Хан. 74.

БУДИТИ, дс. 1. Очуати лі сну.

XV. Мистиславъ же съ дружиною всѣдъ на кони, и нача будити Оугры Ил. 442 (1151).

XVII. Щербаченко... оконницею комнатною трусячи... будил мене Прот. Полт. С. I, 173 (1694).

2. Збуджувати, захочувати, загрівати.

XVII. Людей... оная тяжко прикрая покуса будитъ Єв. Реш. 415.

XVIII. Поблагодаримъ стому Апостолу за такой трудъ его, що нась будить Свята Сл. Б. 528.

БУДИЩЕ, рж. Місце, де була буда.

XVIII. Сихъ часъ есть будищ много, где буды бували Клим. Вірші, 138.

БУДКА, рж. 1. Здрібн. від «буда» 1.

XVII. Куша: кучка, будка Бер. Лекс. 67.—Іона... сѣдѣль въ будцѣ, которую собѣ оучиниль Крон. Боб. 132-б.—Якъ боудка садовая земля опадеть Лѣк. на осп. ум. 12.—Позвол же въ дому твоемъ мнѣ будку вчинити, бым въ ней якую-колвѣкъ могъ выгоду мѣти Др. Ол. Ч. Б. 176.

XVIII. (Туркмани) не любять сѣдѣти въ градвхъ или весехъ, но всегда въ пустини подъ

скиннями и кециними каливами, албо будками Гр. Барск. II, 120.

2. Накриття на зозі, хариті, бричі.

XVIII. Загорный... взялъ коней... и возъ з будкою Кн. Нос. 65.—Мои посланцѣ завернули еи (невѣстки) палубець... да будку съ подушками Арх. Сул. 272 (1728).

3. Критий поїзд.

XVIII. (Сгорѣли) коляси, будки, глабди Літ. Мг. м. 72.—Будокъ на коловоротѣ и пасахъ три Мат. для общ. б. 87 (1752).—Будок двѣ... на пасах Арх. Вид. м.; екон. спр. 67 (1754).

БУДЛИ, зл. Або.

XVII. Если бы до року семянину жалуючих будли якому з нихъ мѣлъ який припадокъ стати, теди правному поддегатиметь Росада з сином караню Акт. Старод. кн. 59.

БУДНИКЪ, рж. Той, що виробляє поташ.

XVI. Буду спалити казаль, а будниковъ дей побилъ Ж. Курб. I, 86 (1577).

XVII. Наругання от посполитих людей, а найбольше от гутляйства, то есть от броварниковъ, вынниковъ, ногильниковъ, будниковъ наймитовъ Літ. Сам. 13.

XVIII. Тые будники въ ишой землѣ бувають: що поташъ Туркамъ сукна хварбоват выробляют Клим. Вірші, 138.—О мужикахъ, будникахъ и винокурахъ, своеволие въ Українѣ козаками нарѣкшихся Літ. Вел. III, 42.—Рубували дерево будники до буды Оп. ст. Мир. II, 512 (1702).

БУДНИЦКИЙ, прикм. від «будника».

XVIII. Будницкие хаты Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. I, 255.

БУДНЫЙ, прикм. від «будда».

XVI. З буды взяли сокер будныхъ Ж. Курб. I, 87 (1577).

XVII. О взяте майстра и челяди зъ сокирами будное пятидесять Арх. ЮЗР. III, IV, 225 (1649).

БУДНЫЙ, прикм. Буденний, не святковий.

XVII. Въ будный день Ак. ЗР. IV, 523 (1631).

XVIII. Коли слухавъ Служби Бжои, въ день будний, аггли за него орали Собр. Прип. 31.—Въ будній дни работами... и працями забавлятися обыкли есте Свята Сл. Б. 208.

БУДОВАНЬЕ, рж. 1. Чинкість від «будувати».

XV. Работы на будованье городовъ нашихъ новыхъ Ак. ЗР. I, 76 (1457).—Дозволили есмо ему... на будованье дому и на дрова... въ пущахъ нашихъ дерево брати Ак. ЮЗР. I, 25 (1500).

XVI. Не мають и ѿшане... дерева брати на будование домовъ Ак. ЗР. II, 89 (1511).

XVII. Забавлялисѧ боями около будованія домовъ, и въмлючи, же якъ дома мешкати будуть Тр. постн. 667.—Великое будование церкви божіихъ Літ. Сам. 135.

XVIII. Мали цале тамъ у Днѣпра около будования городковъ ято тое пробавити Літ. Вел. II, 491.

2. Будинок, будіяла, будова.

XVI. Зданіе, зда, будоване, подстрѣше Зиз. Лекс. 99.—Допустили миряномъ иѣкимъ домковъ старыхъ монастырскихъ... для поправы монастыря, того старого будования поправляти Пам. КК. III, 31 (1591).—Тое имене Водирады есть такъ спустошало, же двора ани будования жадного въ немъ нетъ Ах. ЮЗР. I, I, 429 (1594).—Велико есть, будование на чюжомъ закладати фундаментъ небесченство Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 1.—Шкулку муромъ осмотрити и зачатое будования скончти Ах. ЮЗР. I, XI, 101 (1599).—Если на вѣчност продал... комору свою властную крамную с пляцем, з мѣстцомъ и зо всимъ на все будование Пам. Изб. I, 11 (1600).

XVII. Камень в оуглѣ будованія положены зрубы двухъ стѣнь держит Ев. Калл. 491.—Огонь... все онов будование попсовашъ Рук. Хрон. 327.

XVIII. В двор и в будованіе дворовое... увязать С. і Р. 43—43-б.

БУДОВАНЬЕ, -СЯ, рж. Чиність від «будовать».

XVII. А если вызаныя фундаментъ будоваться въ Христовой заложить повиненъ, теды не Петръ Копист. Пам. 361.

БУДОВАТИ, дс. 1. Стасити (будинок).

XVI. И церкви хто какіе хотеть, тотъ тые будуетъ Ак. ЗР. I, 348 (1503).—Вы съ помощю Божію почали есте будовать храмъ Божій Ак. ЮЗР. I, 141 (1558).—Княз... Московский... на устьи реки Улы замок будуетъ Arch. Sang. VII, 108 (1566).

XVII. Позволилисмо... на прорвѣ гребль по-долговской и мын будовать Мат. Ист. ЮР. I (1662).—Замок будовано Ярославский Літ. Лъв. 234.—И рассказалъ имъ иѣсто будовать ів. 250.—Константин... церквѣ божіє по всему свѣту будовать рассказалъ Ев. Реш. 272.—Будовать собѣ дворъ у Цекийновцѣ Літ. Сам. 155.—Замикали (Люцифер) ровны з Богом престол будовать Др. Од. Ч. Б. 126.

XVIII. Есть високихъ три башти, которые еще Фараонъ будовалъ все Жидами Пелгр. Ип. Виш. 34.

2. Поліпшуати, уморальювати.

XVII. Вы теды возлюбленныи, святою вѣрою будуючи себе, въ Дусѣ Святомъ молячися, сами себе въ любвѣ Божіей захватите Копист. Пам. 323.

3. Робити, творити.

XVII. Церковъ свою Христось будовати обѣщуетъ Копист. Пам. 340.

БУДОВАТИСЯ, дс. 1. Будинки для себе ставити.

XVI. Я... своимъ власнимъ коштомъ и накладомъ будовалася Ах. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Люде ѿн, пили, будовалися Ев. Реш. 12-б.—Если хочешь будоватися... то за грошъ свой наймаочи... а не выгономъ панщанъ Ах. Сул. 25 (1688).

XVIII. Родичъ мой... там ся будовалъ, де мои двори стоят Ракуш. 57 (1701).

2. Бути будованымъ.

XVII. Року 1625 за панства лядского скоро монастир ставъ будоватися Ак. Мг. и. 320 (1681).

3. Ставитися, засаджатися, грунтуютися.

XVII. На томъ фундаменту грунтовномъ и мощномъ... будуется Церковъ Христова Копист. Пам. 350.

4. Брати добрий приклад.

XVII. Всъ зъ него добрий приклад брали, всъ зъ него будовалися Гал. Кл. Раз. I, 64.—Сщенники ѣаютъ жити прикладие, жебы з нихъ ииши люде будовалися и жили побожне Гал. Кл. Раз. 145.—Поклонися (богомъ), жебыся с тебе други будовали Йиг. Св. 401.

5.—в чому, скривлятись, коліпшуатися, уморальюватися.

XVII. Тыми чудами (Богородицї) могутъ вѣ Хрестѣ не православныи вѣру свою спирати и всѣмъ людимъ вѣ вѣрныи, геретыкомъ, иждомъ и поганомъ отпоръ давати и сами сѧ вѣ добрыхъ оучинкахъ будовать Гал. Н. в. Бг.—Можемо, глядачи на прибднго Феодосіа, будоватися в чудости Гал. Каз. 121-б.

6.—чими, будувати себе, коліпшуатися, уморальюватися.

XVII. Вашею вѣрою будуйтеся Наука о прот. ун. 24.

БУДОВЛЯ, рж. 1. Будування.

XVII. Лаврышовицъ... працовая... около будовлѣ келій Ах. ЮЗР. I, XI, 443 (1633).

XVIII. Не мѣти вѣ будовлѣ з полку споможения Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 94 (1714).—Зрублено в окопѣ сорок пят дерева, годного на будовлю Сб. Мат. Лівоб. Укр. 49 (1745).—Лѣсъ болшій... вѣ ономъ дерево па будовлю Оп. ст. Млр. III. 209 (1767).

2. Тe, що збудовано.

XVII. Все на его основѣ, на его фундаментѣ, на его будовали починатися будовати и кончити будеть Тит. 167 (Копист. 1625).—Мъшаве... огонь подкидали под тыи дерева ихъ будовали Крон. Боб. 325-б.

XVIII. Землю в пашнею, а будовлею пановѣ своему и совсѣмъ оставилъ бѣ Стат. 59.

БУДОВНИКЪ, рм. Той, що буде.

XVI. Будовникъ Костела Божого Хр. Фил. Апокр. 1258.—Богъ Создатель, рекше будовникъ О вд. вѣрѣ, 685.

XVII. Называются... будовниками, столпами и величими твержами Копист. Пал. 499.—(Авраам) очекиваль мѣста маючого фундаменты, которого ремесвникомъ и будовникомъ самъ Богъ св. Калл. 831.

XVIII. Збудованемъ высокую вежу, а ты инѣ кажешъ, абымъ ен, которы естемъ будовникомъ, знову самъ ен обваливъ Пам. укр. и. III, 117 (Перен. Пр.).

БУДОВНИЧИЙ, 1. ярик. від «будовника».

XVII. Без... работы будовничои той свѣтъ съставули Крон. Боб. 1.—Зступи огонь з неба и все начине будовничое попсовалъ Жив. Св. 37-б.

2. рм. Будовникъ.

XVII. Але самъ тыико, яко наддер вымысльный будовничий... церковь свою Богъ будует Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1607).—Якъ умѣтный будовничий фундаментъ заложилемъ Копист. Пал. 356.—Майль маєть куніти предъ собою, а будовничои — збрисъ Дм. Рост. 13.—Бсли бы хотѣли инохинъ яко собѣ поставить будование, посыпал до нихъ будовничого Жит. Св. 306-б.—Камен, которого занедбали будовничие Ев. Реш. 118-б.—Пречсталъ Два показалася въ снѣ будовничому я казала ему трохъ лягушъ з школы взати, жебы они столпи рушили Гал. Кл. Раз. 328.

БУДОВНЫЙ, ярик. 1. Будований.

XVII. Тыи... воли толстые, спижарни наполненые, кімаки колтовные и преважные будовные, зе виселаки достатками... на стогнахъ своихъ имаютъ Карп. Каз. Вв.—Человѣкъ... выдалъ дечку свою за Клима... и даль при немъ дворъ будовный яо всѣми до него кгрунгами Феод. Черн. 31 (1693).

2. Добре збудованій.

XVI. Мѣсто будовное Хр. Фил. Апокр. 1810.

XVII. Огонь на разныхъ месцахъ заложивши, где домовъ и мешканіи тамоочныхъ будовныхъ... деветнадцет... спалили Арх. ЮЗР. III, IV, 707 (1652).—Мѣсто Єрусалимъ было величіе красное и будовнійшое надъ иными мѣстами Крон.

Боб. 223-б.—Былъ на той часъ Киевъ великий, богатый, будовный, широкий Рук. Хрон. 433.

БУДОВЦА, рм. Диз. Будовникъ.

XVII. Вгъ сый богатъ въ милости и премоудрій будовца всѣхъ речій, въдомыхъ и невѣдомыхъ Транкв. Зерц. 1.—Вы есте первыи Іерусалима будовци Транкв. II. Мн. 57.

XVIII. Бгъ добротливый будовца и творецъ естъ всѣхъ речій Пам. укр. и. IV, 313 (Рк. Тесл.).

БУДТО, присл. Ніби, буцім, наче, наче, немооби.

XVII. Васія, штукою залішовши, будто жони питал, въ ночи засвѣтивши свѣчку, застали Хвеска съ Пѣчковою Ак. Полт. Гор. Ур. II, 89 (1671).—Жучечиха... продаля... будто свою... свіожат Прот. Полт. С. II, 285 (1699).—Потій... будто запомінъ о схованю тихъ... чюю извѣстити ів. I, 213 (1699).

БУДУВАНЬЕ, рм. Диз. Будувань.

XVII. Будуване тое упадет Жив. Св. 37-б.

БУДУЧИЙ, ярик. 1. Той що є.

XVI. Петръ Любъ, судья будучий повѣту Белскаго Ак. ЗР. I, 223 (1501).—Богъ естъ Духъ, то естъ бытност... нествореная, завше будучаа Катех. 22.

XVII. Сущій: будучий, притомный Бер. Лекс. 167.—Бгъ отъ единїї завжди будучий, початку и конца неимаючий Шумл. Зерц. 2.

2. Той, що буде.

XV. Кондратъ имаєть изъ того дворища платити чиниши и роботы поступати намъ и по нась будучими епископомъ Ак. ЗР. I, 42 (1421).—А не маєть уступати сѧ у тыи им'вня оли же заплативши... пану чuse або потомъ будучими ЮРГр. № 70 (1434).

XVI. Ознаймуєть тымъ нашимъ листомъ всемъ послоните... и напотомъ будучими Кул. Мат. I, 61 (1592).

XVII. Вѣдомо чиню симъ писанемъ моїмъ кождому, кому бы то вѣдати належало: такъ тепер, яко и напотомъ будучими людемъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 59 (1669).

3. Що змагодиться де.

XVI. Беавѣтній, не ознайменій, знагла будучий Зиз. Лекс. 94.—Были, мовит, нѣкоторыи въ Антіохії будучої цркви, прорци и очітії Оти. кл. Остр. И. П. (стдр.) 49.

XVII. Панъ Лашъ... Лисянку мѣстечко вишитко вистиналь: якъ мужовъ, такъ и женъ, такъ и дѣтей въ церкви будучихъ, и попа съ ними Літ. Льв. 240.—Тыи гимпы Цркви всходнем апскомъ, будучою ласкою Іса Прстаго въ нихъ... все вмѣру возраста духовного приводять Тр. Цв. П. М. а.—Абы тиє села всѣ до монастира

належали... з млинами въ тихъ селахъ будучими Ак. Зем. 99 (1644).—Протопопа маєт листомъ своимъ заразъ всѣхъ въ его Протопопии будучихъ єщениковъ обвѣстити Тр. И. М. 751.—Презъ позвѣрховиое обмыване водою обмывається члкъ зо всѣхъ грѣховъ на душѣ будучихъ ів. 901.—Козакъ ректороппий въ дѣлахъ козацкихъ военнихъ и у нисмъ бѣглій и часто у двора королевскаго въ поселствѣ будучій Літ. Гам. 6.—Нѣхоту... въ чолнахъ будучую. викололи ів. 9.

XVIII. Єя Величество одійшла до палати Патріаршія до будучой тамъ церкви діар. Хан. 20.

БУДУШЛОВАТИ, фс. *Іскувати, бути* (?).

XVIII. Не можетъ, мовить, душа, выдѣливши ся выдь тѣла, у сюй державѣ будушловати Поуч. Няг. 103.

БУДУЩІЙ, прикм. Див. Будучий 2.

XVIII. Іс Хс нехай ти тое простит въвъкъ будучій Пам. укр. м. III, 113 (Перем. Пр.).

БУДЦѢМЪ, присл. Буцім.

XVII. Нишкомъ будцѣмъ на орду ити, такъ ногохоску пустили Эвари. Источи. I, 254 (1690).

БУДЫНКОВЫЙ, прикм. Див. Будинковый.

XVIII. (Сліпий) не знаєть... будынкова какова оздоба Клич. Вірш, 155.

БУДЫНОКЪ, рм. Див. Будинокъ.

XVI. Даювала избу, будынкомъ добре зъпраженную Арх. ЮЗР. I, XI, 102 (1599).

XVII. Въ єднимъ будынку аполлоновъ болван Гал. М. Пр. 173.—На прикладъ, хочетъ чавѣкъ який выставити будынокъ оуживаєт рука Рад. Ог. 112.—Роскидали оній будынокъ жит. Св. 339 (1678).

БУДЬ-КОЛКО, присл. Скільки с.

XVII. Когоколвекъ бовѣмъ апостолове люби, всѣ равомъ, будь колко ихъ Конист. Пал. 512.

БУДЬ-КОТОРЫЙ, тікм. Який-небудь.

XVI. А тело мое грешное, будь который християнинъ або панъ Татаринъ, въ ѿмлю где погребеть, за то ему... Богъ милостивый чи мордьне заплатить Арх. ЮЗР. I, I, 69 (1577).

БУДѢЛНИКЪ, рм. Той, що бутоить.

XVII. Анастасій... учинилъ будѣлника, абы по час чтения всю братию ходици по церкви будиль жит. Св. 492-б.

БУЕСЛОВИС, рм. Зухвали слова.

XVII. Сквернословие и буесловие и кощуны яже суть неподобна Домецк. 37.

БУЕСЛОВЫЙ, прикм. Зухваликъ на слова.

XVIII. Не могу... Запорожцовъ буесловихъ въ такихъ поступкахъ и самоводихъ прерѣ-

копияхъ и зломисливыхъ намѣреніяхъ укротити Літ. Вел. III, 165.

БУЕСТЬ, рж. Зухвалисть; сміливість, відважність, запальчивість.

XV. Данилоу боденоу бывши въ перси, малъства ради и буести не чюяще ранъ бывшихъ на телеси его Ип. 744 (1224).

XVI. Ваю храбрая сердца въ жестоцемъ харалузѣ скована, а въ буести заклена Гл. о и. Иг. 26.—Высоко плаваешъ на дѣло въ буести, яко соколь на вѣтрехъ ширяяся ів. 31.

XVII. Оставилесь латинскую буесть Ко-нист. Нал. 1003.

БУЖЕНЬЕ, рм. Чинність віл «бутити».

XVII. Старокта... почал дремати, иж жаднымъ буженемъ... не могъ быти обужоный Жив. Св. 130.

БУЖЕОНІЙ, прикм. Мисо—бужанина.

XVII. Сушапица: мисо буженое Бер. Лекс. 161.

БУЗАНЪ, рм. Бузъ?

XVIII. За бузанъ никого не забивай Клич. Прим. 268.

БУЗДЕРЕВО, рм. Рогі. Sambucus гесепоза

XVIII. Буздерево въ водѣ варити Мар. дом. лѣч. 25.

БУЗДИГАНЪ, рм. (тур. bozdigani). Гатунокъ військово: булави, гаїка оголожена на кропоткій дрэвій, яко жак військової кінти.

XVII. Рукоять отъ буздигана Арх. ЮЗР. I, XI, 129 (1637).

БУЗИНА, БУЗЫНА, рж. Рогі. Sambucus nigra.

XVII. От бузини... а внизъ груши и чирчиши Прот. Полт. С. II, 208 (1690).

XVIII. Бузини придавши змишать Мар. дом. лѣч. 5.—Рахуба дрэвамъ рознымъ... бузына... Клич. Вірш, VI.

БУЗУНЪ, рм. (турк.). Озерна сіль-гаишаджа.

XVIII. Союи бузуну чтвертиянікъ. шиена чтвертиянникъ Оп. им. Іан. Апост. 229.

БУЗЫНОВЫЙ, прикм. від «бузына».

XVIII. Взять цвѣту бузынового дзвѣ—три горсти Рази. Марц. 637.—Дать зернятъ бузыновихъ стовченіихъ въ тепломъ пивѣ Мар. лѣч. 7.

БУЙ, прикм. 1. Зухвалий; сміливій.

XV. Одегъ же оусприемъ смысль буй и словеса величава Ип. 220 (1096).

XVI. И рече ему буй туръ Всеволодъ Гл. о и. Иг. 7.—А ты буй Романе и Мстиславе ів. 31.

XVII. Мужа буй забиваєть гнѣвъ Рад. Він. 527.

2. Неродумий, дурний.

XVII. Певне і буй нікогда умудриться Дм. Рост. 58.

БУЙВОЛІЙ, прикм. від «бульвол».

XVIII. Конь буде из головою ківовою и буйволовою Пам. укр. м. IV, 305 (Рк. Тесл.).

БУЙВОЛОВАТЫЙ, прикм. Як у буйвола, неповороткий, тумгий.

XVIII. До того трудно приспособити буйволоватую шию Літ. Вел. IV, 233.

БУЙВОЛЬ, рм. Zool. Bubalus.

XVIII. Посланн... х возѧть буйволами Ал. Тиш. 78.

БУЙМІСТЕРЪ, рм. Dis. Burmister.

XVII. Передо мною... Максимом Вълбородкомъ, буймістромъ мескимъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 45 (1665).

БУЙНО, прикм. Жизмо. плідно, брохайно.

XVII. Земля которая терные и осеть плодыма, тая вінъ хлѣбъ всеный боуїно зродила Бер. Вірші. 81.

БУЙНОСТЬ рж. Необачна сміливість, сід-важливість.

XVI. И сподеваль быхъ ся, жебы што годного съ тебе напотомъ быти могло, алжебы тою буйностю не пресилилосе Отп. И. П. кл. Остр. 1063.

XVIII. Молодост буйност, а буйвост дурност Клім. Прип. 226.

БУЙНЫЙ, прикм. 1. Що дуже росте, підноситься вгору, розрослий.

XVI. Въ одновъ мѣстцы горбъ и овесь буйнейший идеть, нижни на ниве Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 244.

XVII. Зерно збожжа, которого колвекъ в землю посыпаное, замираєть на зиму, а на літо квітнетъ и буйный выдаєть колось Гал. Кл. Раз. 497.—Обрѣзуют винны матици, если з нихъ хочут буйными збирати грона Рад. Ог. 813.—На літо... буйный бывает колос єв. Реш. 428.—Юакімъ, Анна, сты корѧня тѣшатся з своего буйного наслідня Бар. Тр. (пр.) 2.

2. Жизний, живий.

XVII. Умыслинъ тиранъ не слоушне пре-находити: и в буйной крви цныхъ дѣтокъ неч свой омочати Бер. Вірші, 82.

3. Зухалий, юасильний, гордый, пижатий.

XVII. Буйный—величавый, великоумный (ніон. сл. р. 8.

4. Дужий, сильний, здоровий.

XVII. Кров з нихъ боуїними рѣками поплынула Бер. Різдв. Вірші, 70.

XVIII. О вѣтру буйные с стороны повѣтіе Рук. К. У. № 21, к. 27.—Лист облетит з дерева от буйного вѣтру Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

БУЙСТВО, рн. Сміливість.

XVI. И великое буйство подастъ Хивови Сл. о п. Иг. 25.

БУКАРТЬ, рм. Dis. Бенкарть.

XVII. Букартъ: нечистого ложа сынъ Бер. Лекс. 74.

БУКАТА, рж. Велике теля, бичок; шкура з букати.

XVII. Мовил при мнѣ паномъ слушно дий ему заплатити из земли з дани, а не з моихъ букат Льв. Ставр. 91 (1627).

БУКАТА, рж. (рум. bucată). Шматок, камлок, кусень.

XVIII. Дѣлти букату нашу изъ нимъ Попу. Няг. 162-3.

БУКАТАЯ, рм. Збірн. від «буката».

XVIII. Мясо повелѣль порубати на букатя Пам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).

БУКВА, рж. Літера.

XV. Нѣчи же начша хулити словенськыя книги глаще, яко не достоинъ никоторому же языку имѣти буквъ своихъ, разъѣ Еврѣи и Грѣкъ и Латины Ип. 19 (898).

БУКВИЦА, рж. Rosz. Betonica.

XVIII. От кашлю зварити буквици у водѣ Млр. дом. лѣч. 34.

БУКВИЧНЫЙ, прикм. від «буквиц».

XVIII. Прошокъ з листя буквичнаго... пяти Млр. дом. лѣч. 27.

БУКИ, р, негідм. Наза літери Б въ кирил. азбуці.

XVIII. На... дубъ клейно, уставное слово буки Кн. Мѣск. Полт. 259-6 (1731).

БУКЛЪРЪ, рм. (фр. bouclier). Округла тарча посерединѣ отукла, що уживаєа кіннота.

XVI. Списы, древца, тарчины, буклѣры Арх. ЮЗР. VIII, IV, 125 (1571).

БУКОВИНА, рж. Букове дерево.

XVII. Волохове на Кузьминомъ лѣсе поляковъ буковиною... поразили Сб. Лѣт. 74 (Кіев. Лѣт.).

БУКСОВАТИ, дс. (пол. buksować з нім. buksen). Викладати буксами.

XVII. У Андrea Голубца—вепровъ кормныхъ два за золотыхъ четырнадцать... возъ буксованный за золотыхъ три Арх. ЮЗР. VI, I, 404 (1619).

БУКША, рж. (нім. Buchse). Букса, залізна рура допасованя до кінця оси.

XVIII. Букшай з колес возовыхъ троє Арх. Вид. м.; екон. (спр.). (1755).

БУКШОВАТИ, дс. Dis. Буксовати.

XVII. Возъ кошоватый, букшований, кола шакалияня набитые Кн. Гродск. Луцк. 1648, к. 23.—Коней двое з возами букшованими Ак. Полт Гор. Ур. I, 189 (1670).

БУКШТАБА, рж. (нім. Buchstabe). *Літера.*

XVII. Монсей жидовъ... научилъ писати, вымысливши букштабы до писания Крон. Боб. 61.

БУНЬ, рм. *Rosl. Дерево fagus.*

XV. А ту исыпали могилу межи дубомъ а межи букомъ ЮРГр. № 37 (1404).

XVII. Пиксь: букъ Бер. Лекс. 303.

БУЛАВА, рж. 1. *Кий з грубшим кінцем.*

XVII. Погане малювали... Геркулеса з булавою Гал. Кл. Раз. 340.—Коммодъ... ся указаль... яко Геркулесъ убраний... маючи булаву Крон. Боб. 256.

XVIII. Рейментари ледво булавами не окла-даючи удержовали (поляков) Літ. Вел. IV, 42.

2. *Знак уряду, влади гетьманської.*

XVII. Абы Четринъ, отчизна Хмельницкаго, зо вѣсмъ обыстямъ своимъ въ околици при булавѣ войска Запорожскаго вѣчными часы зос-тавалъ Літ. Льв. 267.—Знаки войсковые, т. е. будави у свои руки узяль Літ. Сам. 12.

XVIII. Булаву, бунчукъ, хорогви, бубни комисарѣ пріимовали Літ. Вел. IV, 266.—Гетману пану подай булаву, всему рыцерству вѣчную славу Укр.-Р. Арх. IX, 189.—Опись маєтностей на булаву и прочіє обиходи гет-манскіє определенныє Отп. ии. Дан. Апост. 229.

БУЛНОСТРОКАТЫЙ, прикм. *Буланий в смугах.*

XVIII. Молодий дрикганчукъ булнострока-ти зчыглановатевъ барзо Ди. Марк. I, 182.

БУЛАНЫЙ, прикм. *Про коні: полової, жов-тої масти.*

XVIII. Пару коней буланых Докум. Млр. V, 117 (1717).

БУЛАТНЫЙ, прикм. *Стальний.*

XVIII. Купидемъ за 20 а у Патрикія ножъ булатный Ди. Марк. II, 11.

БУЛБАШКА, рм. *Банька на воді.*

XVIII. Все потоль повинно кипѣти, поколь булбашки переставатимуть збѣгать Ди. Марк. II, 6.

БУЛДИНКА, рж. *Гатунок короткої рушнизи.*

XVIII. Оттолъ велѣлемъ прислатъ отласть рожевій, булдинокъ паръ 4 и пару карабѣн-ровъ Ди. Марк. I, 33.

БУЛКА, рж. *Білий пшеничний хліб.*

XVIII. Взять мякушки булки Разн. Марц. 253.—Кладуть бульку и гамалку и до того масла много Укр.-Р. Арх. X, 436.

БУЛЛЯ, рж. (лат. bulla) *Папська постанова або декрет.*

XVII. Папа Римський року 1568 видалъ буд-дамъ, жебы вашихъ жидовъ иши хрстіане зо всѣхъ цанствъ своихъ, выгнали Гал. М. Пр. 378.

XVIII. Єпесь пріймуючій зреченеся оуряду. противъ були Піуса Пятого запрѣщается Собр. Прим. 131.

БУЛМА, прикм. *Дис. Болша.*

XVIII. Оувнь (Хс) молитву нашу въ коли не изненавидить, ани були любить и заказуетъ намъ, што бесме ся молили Поуч. Нлг. 110.

БУЛЬ, рм. *Дис. Бель.*

XVII. Толико моукоу и въскай буль боудуть почувати на тѣлахъ и дشاхъ своихъ Транкв. Зерц. 39.

БУМАГА, рж. (шхл. ramvak, гр. βόμβυς, сер. гр. βαμβάκιον). *Бавовинні нитки; папір.*

XVII. Бумага: бавовина, папір албо всіквад маккота Бер. Лекс. 10.—Вчѣлъ его (елей) въ бумагу или въ ляяныя новыя згребля Тр. П. М. 447.—Въдружають въ пшеницу седмъ стручецъ обвитыхъ бумагою къ помазаню ів. 449.

БУМАЖНЫЙ, прикм. *від «бумаги».*

XVII. Бумагою истираетъ помазанныя части тѣла, и отерь вся, подагаетъ первый клубокъ бумажный или мягкихъ пачешокъ на блюдѣ Тр. П. М. 469.

БУНТОВАНЬЕ, рн. 1. *Чинність від «бун-тования».*

XVI. При томъ повстаню и бунтованию ихъ стерегли и боронили Ак. ЮЗР. II, 146 (1546).

XVII. Бунтован'є Тарквиніуса Рук. Хрон. 144.

2. *Партія, сторонництво.*

XVI. (Митрополитъ) если ся до церкви появиль, тогды ся въ ней гайдуками своего бунтования осажалъ Хр. Фил. Апокр. 1314.

БУНТОВАТИ, дс. *Підбивати на бунт.*

XVI. Чи мы на сâмникахъ шляхту бунтуемо? Отп. И. П. кл. Остр. 1065.

XVII. Думитрашко хвалився ити въ Запороги и тамъ бунтовати Арх. Мог. 120 (1677).—Бунтуйте же Запорожцовъ и Дорошенка, якъ можете, абы наше намѣреніе скуткомъ сталося ів.

БУНТОВАТИСЯ, дс. 1. *В'язатися з хим. змоцятиса, єднатися.*

XVII. Жидове... на ха га бунтуются забити Ев. Реш. 37-б.

2. *Підносити, зривати бунт.*

XVI. Мы... бачачи, же мещане... яко передъ тымъ бунтовалися, такъ и теперъ... пакта съ панствы суседскими взвршить поважились Арх. ЮЗР. VIII, V, 253 (1590).—А мы... воимо... бунтоватися на хрестіяне Унія гр. 146.

XVII. Бунтуюся—возмущаюся, крамолюся Синон. сл. р. 8.

XVIII. Челядъ обозовая... бунтоватися стала Літ. Вел. IV, 43.—Є бунты и тут як видим, все

тылко сваритеса да бунтуете са один за другимъ не знат за що Клим. Ирин. 213.

БУНТОВНИКЪ, рм. Той, що бунтує або бунтується, колотникъ.

XVI. Матежникъ: бунтовникъ, спраца тривоги Зиз. Лекс. 102.—Нио за то не карати было таковыхъ... бунтовниковъ Антир. 939. Илия ест турбатарем израильскимъ, Христос бунтовникомъ посланства Катех. 42.—Бунтовникъ покою посланного Хр. Фил. Апокр. 1774.

XVII. Матежникъ: Бунтовникъ, спраца тривоги, колотникъ Бер. Лекс. 84.—(Казимеръ) взялъ Krakovъ и бунтовниковъ годне скаратъ а иныхъ волно пустыл Літ. Полск. 5.—Взмоглася война межи бунтовниками Крон. Боб. 199-6.

XVIII. Бунтовники, которіи колвекъ хотѣли бы панства помѣшати и до негоди привести, любо зъ Волохъ, Мудтанъ мають видали быти Літ. Вел. III, 514.—Отожъ иѣш за свое теперь дурный мужыче, а бывший на сноего пна бунтовниче Клим. Вірші, 18.

БУНТОВНИЧИЙ, БУНТОВНЫЙ, прикм. Сгиньний до бунту, воргобний.

XVII. Праве врожною бунтовничую ненавист и нехут противко вере светои Арх. ЮЗР. III, IV, 605 (1651).—Ушедлем руку бунтовничихъ Крон. Боб. 238.

XVIII. (Запороці) а природного своего маломуя и давнаго бунтовничого налогу въ дѣлѣ коммисиональномъ оказываются противными Эвари. Источн. I, 964 (1705).—Всакого чина люде, не слухающи жаднихъ бунтовничихъ прелестей и смутителнихъ обманъ, держатся постоянно одного своего старшого Літ. Вел. III. 106.—Бунтовный щенюкъ Петрикъ ів. 109.

БУНТОВСТВО, рм. Бунтування, бунт, воргобня.

XVIII. Указъ... о забраніи предводителей къ бунтовству и разбойному нападку Ди. Хан. 218.

БУНТЬ, рм. (нім. Bund). 1. Вязка, пучок (зинчайно з 15 штук).

XVII. Оть бунта лисицъ золотых два Ак. Нѣж. Бр. 48 (1660).

XVIII. Онь бунтовъ сафяновъ Ка. Мѣск. Полт. 130 (1717).—Купилъ... пуговъ два бунта Ризн. Соф. Ка. 123 (1741).

2. Воргобня, разруг, повстання.

XVI. Цекреть таковыи на Никифора выдали, aby отъ того часу болше сваровъ зъ братиями не чинилъ, аи на кгрунтѣ церковномъ бунтовъ и строилъ Арх. ЮЗР. I. XI 66 (1533).

XVII. Бунты вчаню на его мил. п. гетмана Арх. Мот. 120 (1677).—Помщеушъ... межи людими успокоишъ бунты Крон. Боб. 142-б.—Почалися бунты у войску на старшихъ Літ. Сам. 169.

XVIII. Важилисмося послольство до свое волѣ, бунтовъ и руки поднесения на маестать и войско его кор. мил. приводити Літ. Вел. IV, 268.—Пляны... бунты якже вчинаеть Клим. Вірші, 43.—Войско от шемрая и бунту утихло Вел. Сказ. 72.—Видѣвши то Аронъ такие бунты, избоялся Пам. укр. м. I, 253 (Рк. Тесл.).

БУНЧУЖНЫЙ, прикм. і рм. Дис. Бунчучный.

XVIII. Бунчужный енералный Скоропадскій Гб. Лѣт. 38.

БУНЧУКОВЫЙ, 1. Прикм. від «бунчука».

XVIII. Без присяги засьдали судить судіи енералніи и із бунчукового товариства или із старшини полковой С. і Р. 28.—Велъян (Борсуку) службу войсковую отправовать подъ бунчуковимъ знакомъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 99 (1732).

2. рм. Що має бунчук, як знак уряду, влады.

XVIII. Сего дня малороссійские и слободские козаки и бунчуковіе прїшли од крѣпости св. Креста Ди. Марк. I, 311.

Бунчуковий товаришъ, уряд в гетманському війську офицерський.

XVIII. Василя Соловини товариша бунчукового Оп. Док. 37-б (1725)

БУНЧУКЪ, рм. (тур. үпчuk). Древце з кінським хвостом, прарі, що ношено перед гетманом.

XVII. Знаки войсковые, т. е. булави и бунчуки у свои руки узялъ Літ. Сам. 12.

XVIII. Такъ опредѣляемъ имъ (Войцеховичамъ) службу войсковую отправовать подъ бунчукомъ Арх. Суд. 277 (1732).

БУНЧУЧЕСТВО, рм. Уряд бунчукного.

XVIII. Гетманские листы.. о кандидатахъ на бунчучество енеральное Ди. Хан. 63.

БУНЧУЧНЫЙ, рм. Що ноє бунчук.

XVII. Ставши очевисто его милость панъ Л. А. Полуботокъ бунчучный енералній войска Е. Ц. В. Ак. Полуб. 2 (1674).—Ему пану бунчучному отдавали послушенство Мат. Ист. ЮР. 12 (1681).

XVIII. За вѣдомом... пна Якова Лизогуба бунчучного войска... запорожского Ка. Мѣск. Полт. 167 (1710).—Бунчучній Гунинъ забить Літ. Вел. IV, 249.

Бунчучная, рж. Дружина бунчучного.

XVIII. Панії судіна Лисепкова, асаулина Жкубовичева и бунчучная Оболонская. Ди. Хан. 186.

БУРА, рж. Диа. Бури.

XVII. Воздвигнуль Гсдь вѣтръ... на мору и буру Кров. Боб. 132.—Варушы бѣсь вѣтръ и буру в мори Жит. Св. 336-б.

XVIII. Банъ з неи (церкви) бура пообривала Оп. ст. Млр. II, 76 (1729).—Отъ стороны Кримской на Малую Росию тогда же повстала бура Літ. Вед. III, 134.

БУРАКОВЫЙ, прикм. 1. Що з бураками.

XVII. Онъ боронячися розом бураковий на мене выли Ак. Полт. Гор. Ур. I, 118 (1667).

2. Буракового хольору.

XVIII. Сподницу златоглавную же бураковую на ризы перешить Арх. Сул. 279 (1744).—Кунтушъ буракового лудану Быт. млр. обст. 352.

БУРАНЬ, рм. (сер. лат. *burrago*). Росл. Beta.

XVIII. Борщ из гвоздиками, бураки з лоем Укр.-Р. Арх. IX, 49.—Бураков кадубовъ четири Кн. Мѣск. Полт. 231-б (1727).

БУРАТИКОВЫЙ, прикм. від «буратика».

XVII. Ризы буратиковы чирвоное дно Арх. ЮЗР. I, VI, 502 (1621).

БУРАТИКЪ, рж. (фр. *burat*, іт. *burghatto*).

Рід *вояжної матерії* або *шотково-вояжної*.

XVII. Патрахилев два буратику злоткового Арх. ЮЗР. I, VI, 502 (1621).

БУРБА, рж. Диа. Борба.

XVI. Докладаючи тыхъ того проркъ... иже тое новорожденное отроча которое имаетъ иже тое мѣтп боур'боу або ваз'коу с тими невидимы(ми) врагы нашими Отч. Пер. Полт. 76.

БУРГРАБИЙ, -БЯЯ, рм. (нім. *Burggraf*). Дозорця замку.

XIV. Приказуемы при нашей милости, абы каждый судья и староста и воевода, бурграбя и оправъца, коли за судовыи вины у кого заклады беруть... абы того межи собою не дѣали Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XVI. Бурграбя Краковский Ак. ЮЗР. II, 151 (1559).

XVII. На вряде кградском... передо мною, Гелиашомъ Мамошицким бурграбиимъ луцкимъ Пал. Йзб. I, 15 (1621).—П. Александр Жураковский, бурграбѣй Арх. ЮЗР. I, XI, 202 (1657).

БУРГРАБСТВО, рж. Уряд бурграбъ.

XVII. Передо мною Адамом Ласком Черницким, наместником замку и бурграбства Луцкого Гол. II. М. II, 317 (Пр. Дуб. 1645).

БУРДА, рж. (пол. *burda*, ст. фр. *boud*). Земля, холотня.

XVI. Замешанья и бурды Виденськое... были причиною, иже не мало людей невинъ-

ныхъ побито Отп. И. П. кн. Остр. 1061.—Приказуешь, абы есть большъ таковыхъ бурдъ противко старшииъ своимъ не чинили Ак. ЗР. IV, 139 (1596).—Отъ кого ся тыи бурды запалиши Хр. Фил. Апокр. 1060.

XVII. Видися великие свары и бурды иже княжатами Рускими Рук. Хрон. 472.

БУРДА, рж. (ст. нім. *Butde*). Тлазар, маз.

XVII. То сакма... значить аборть, частю, оистро на гарчу, частю накрывадло або бурды, то есть сѣло на осла Гол. П. М. II, 212 (Поч. Ж. 1642).

БУРДЮГЪ, рм. (казк.). Шкуратами начиня на говяжня яловіе.

XVII. Тие полотна... Коньдрать, овчарь, принѣши в бурдюгъ, в дому моем даи невѣстѣ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 169 (1669).—Валши тень медь в бурдюгъ, заразаховалъ іб. 175.

XVIII. Искупъ поступили а дали червонцами въ бурдюги насыпаниши Сб. Лѣт. 35.

БУРЕНЬЕ, рм. Чинистъ від «бурия».

XVII. Армати и вѣси апараты военные до буреня оборонъ вшельких недежачне Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. 62 (1649).

БУРИТЕЛЬ, рм. Той що бурить.

XVII. Ка хотѣли забити, яко бы вепріателъ и буритель закону своего Гал. М. Пр. 179.—Крест хвъ... есть... буритель и завѣяла над всѣми бретиками Св. Реш. 275.—(Готты) панства Грекскаго бурители Рук. Хрон. 300.

XVIII. Искупъ поступили а дали червонцами въ бурдюги насыпаниши Сб. Лѣт. 35.

XVII. Бурить народы Транкв. П. Мн. 24.

2. Нижити, нісчити, руйнуети, пустошити, крушити.

XVI. А греческого набоженства не заживаете, але ихъ бурите, церкви пустые заставуючи Берест. соб. 210.

XVII. Той Михаиль Пилеологъ або отъ него посланный Латинникове на св. Афонскую гору пришедши, бурили за то, же монахове тамъ живучи не хотѣли той учи прияти Кошт. Пал. 1020.—Той з величимъ безпеченствомъ и смильостю всходнюю крамину бурячи и губачи, Грековъ в ней знайдуючися проходы Тр. постн. 658.—Вавилончикове часто бурили огнемъ и мечемъ Іерасимъ Гал. Кн. Раз. 135.—Боговъ чужихъ балваны олтарѣ и божиниц Израїлтане за рассказаньемъ Бозскими крушыли и бурили Тит. 278 (П. Мог. 1632).—Цесарь зе вишитковъ потуговъ Украину бурить (Сб. Лѣт. 239 (Добр. Лѣт.).—Жидовъ по предлогу бурено Літ. Лѣв. 261.—Іва Мрія гръшника покутуючого покрывасть и вепріатела бурить Ра., Ог. 537.—А ставши, не буречи року и

позву жадними причинами... успаведиви-
ти будемъ познаніи Арх. ЮЗР. VI, I, 288
(1601).—А мы... гдебысмъ познаніи были... за
першими познаніями... станути, а станувши року
и права ничим не буречи, противко умоцованому,
хоча неоселому ничего не мовечни... зап-
латити и во всем сказаню судовому досыт чи-
нити має Сбори. стат. 2. 71 (1613).—Латин-
никове зась тымже взгляdomъ церковную, свя-
ту и апостольскую ухвалу бурят и знасят
Арх. ЮЗР. I, VIII, 339 (1619).

3. Збирасти.

XVI. А буречи повесть познаного, яко дей-
неслушную и неправную такъ поведиль Арх.
ЮЗР. I, I, 419 (1594).

БУРИТИСЯ, дс. 1. Бути бурлишимъ, неспо-
кійнимъ, некохотіти.

XVII. Море бурится, фуріютьса и корабль
з людми затопляеть Гал. Кл. Раз. 366.—Нехай
ся бурить иле хочетъ тѣло яко ся ему подо-
бает Рук. № 0. 4° 86, к. 49.

2. Бунтуватись, повставати.

XVIII. Почал гамоват, аби противко звирх-
ности духовной невинне не бурилise и разруху
иежи людми не чинили Арх. ЮЗР. I, VI, 309
(1601).—Против кому ся буриш Жит. Св. 507.—
Шемрати и буритися на него (Нерона) почали
Рук. Хрон. 195.—Море боязъ ровны горамъ
вали възбужало, и на кшталтъ дикого звѣра
срожжало, и бурачил на вепрятелей Бжени
Мтре Тр. постн. 662.

БУРКА, рж. (каак.). Всманна отанча.

XVIII. Даъ братъ Тихонъ... ему Василеви...
бурку новую для слоти Вид. Ник. м. 7
(1734).

БУРКАТЕЛОВЫЙ, прикл. від «бурукателя».

XVII. 1 рымъ буркатлевые Арх. ЮЗР. I, XI, 186 (1656).

БУРКАТЕЛЯ, рж. (сер. іат. broca[um], фр.
brocher). Рід важкої матерії, шокомъ пе-
ремиканої.

БУРКНУТИ, дс. Видати голос уричасто і не
свразмо.

XVIII. И муха говоруха о мнѣ не буркне
Ківи. Приш. 219.

БУРКОВАНЬЕ, рж. Чинність від «бурук-
атисти».

XVII. Ляшковскому от бурковане пред скле-
помъ сосудохранит. улицы Арх. ЮЗР. I, XI,
426 (1633).

БУРКОВАТИ, дс. 1. Робити бурк, мостити.

XVII. Хлопомъ, которыи землю розвожали...
и... бурковали подъ школою з. 4. гр. 7 Арх.
ЮЗР. I, XI, 422 (1633).

2. Докащати.

XVI. Которыми подписами буркуючи и кр.
его ми. впередъ тыс., которые о томъ не мыс-
лили, за хутавые до зъядноченья зъ Римскимъ
костеломъ удалъ Хр. Фы. Апокр. 1318.

БУРКРАБА, рж. Бурграбий.

XV. Не оставлю на тыхъ городѣхъ иного
воевода ии буръкрабъ, а некоторого старшего
по собѣ ЮРГр № 71 (1434).

БУРКЪ, рж. (нім. Brücke). Поверхня сулици,
дороги, плацу вмежена каміннямъ, деревяними
кістками, залізними талями, асфальтомъ і
т. ін.

XVI. Книга... молодости лѣтъ своихъ по мар-
нотравствѣ и роспустахъ на бурку не тратил
Отп. кл. Остр. И. П. 408.

XVII. Палацовъ въ ней (Трои) было... много...
буркъ зъ мармуру чирвоного Крон. Боб. 75.

БУРЛАКА, рж. Безземельна і безгатиля лю-
дина, робітник, наймит.

XVIII. Абись... вибраши безженніхъ, без-
дѣтнихъ и безпомѣтнихъ зъ самихъ бурлакъ
или школяровъ... для отсылки въ Москву Унів.
Дан. Апост. 92.—Кievский житель шапочникъ
Петро Коценко... привель въ монастиръ кiev-
ского бурлаку Ст. Спиридонова Арх. Вид. м.
(1750).

БУРЛАКОВАТИ, дс. Жити бурлакомъ.

XVIII. Я видячи его, же он бурлакуетъ,
ходячи по улицахъ зъ рушницею чрезъ такъ дол-
гое время въ одежъ въ луданових кафтанах не
по причиню его Арх. Вид. м. (1738).

БУРЛИВОСТЬ, рж. 1. Бурливая година,
буря.

XVII. Вѣдати бо вамъ потреба, же якъ
скамы моцной жадны вѣтры и бурливости
двигнути не могутъ Гол. П. М. I, 393 (П.
Мог. 1631).—Бурливость великая на мору пов-
стала была Копист. Пал. 831.

2. Нестойкий.

XVII. Старане яко нашилней чинили о
успокоеню тыхъ бурливостей, которые се дѣютъ
народови нашему Льв. Ставр. 25 (1604).—А
прето и вы, злякнувшись бурливостей (якбы
ицѣяних валов) свѣта того Арх. ЮЗР. I, XI,
307 (1607).—Макарий... великую бурливость
мещанъ... поднесениемъ креста успокоилъ Жив.
Св. 121-б.—Іоан... тѣла своего бурливост...
неспаниям... смирял себѣ Єв. Реш. 233-б.

XVIII. Въ мерзености и шемрахъ и гукахъ и
бурливостех насоложовалем съ Пам. укр. м.
IV, 202 (Осл. Рк.).

БУРЛИВЫЙ, прикл. 1. Що буриться, не-
спокійний, зъ частими бурлями.

XVI. Тотъ рокъ велими былъ мочливъ, бур-
ливъ Кух. Мат. I, 63 (1594).—Вѣтромъ бур-

зывымъ, яко тростина, колебатися не давайте (перкви) Хр. Фил. Апокр. 1056.

ХVII. Бурливыхъ вѣтровъ навальности... не могутъ его порушити Вопр. 110.—(Законникъ) чрезъ буриное море вѣка сего до пристанища простуешь Домецк. 42.—Есть по буриныхъ южъ Еврахъ погода Пан. Е'оф. 9.—И высокие перешлисмо горы и на буриномъ жегловали мори Др. Од. Ч. В. 174.

ХVIII. Море сверъное, буриное Пам. укр. м. IV, 139 (Яр. Рк.).

2. Неспокійний, галстюкій, воротобий.

ХVI. Легкомыслійный поступокъ.. вихроватой и буриной згоды Пам. укр. м. V, 202 (1598).

ХVII. Буриный подданный Рук. Хрон. 301.—Хотячи... Ария буриного чвка з собою привезти Жит. Св. 224-б.—Отъ мятежныхъ и буриныхъ на церковь Божию еретиковъ... жебы были волны Сб. Лѣт. 84 (Кiev. Лѣт.).

ХVIII. Противъ яковыхъ буриныхъ стусовъ я въ невинности моей любо готовъ есмъ застановляти и выводитися Літ. Вел. III, 123.

БУРМИСТЕРСТВО, рж. Дис. Бурмистровство.

ХVIII. 1749 года быль урядникъ до полгода... за бурмистерства Герасима Холявки Гр. Барск. IV, 108.

БУРМИСТРА, рж. Дис. Бурмистръ.

ХVII. Левко бурмистра того ж бою оглядочи Прот. Полт. С. II, 31-б (1676).

БУРМИСТРОВСКІЙ, прикм. Що стосується до бурмистра.

ХVI. Перешкоды... отъ священниковъ бурмистровскихъ терпять Ак. ЗР. IV, 68 (1594).

БУРМИСТРОВСТВО, рж. Уряд бурмистра.

ХVII. Саву... утопили... за бурмистровства албо рочного ураду римского Жит. Св. 176-б.

ХVIII. Обявляль на майстратѣ универсаль... ланный К. Іакимовичу на бурмистровство Дн. Хан. 14.

БУРМИСТРЪ, рж. (ст. вім. Burgmister). Найвищий міський урядник з адміністративною і судовою владою в містах з Магдебургским правом.

ХVI. Жаловали намъ войти мѣста Городенского, и бурмистры и радци Ак. ЮЗР. I, 53 (1516).—Аненшат: бурмистръ, старшия радца албо справца в якои земли Зиз. Лекс. 93.

ХVII. Мѣщанинови, бурмистрови, войтови належить (при погребѣ титулъ) славстный панъ Гал. Кл. Раз. 479.

ХVIII. Писали до гетмана Мазепи бурмистри райци и все урядники Киевские Літ. Вел. III, 544.

БУРНАТНЫЙ, прикм. Дис. Брунатный.

XV. Ризы гарусовыи бурнатни Ак. ЗР. I, I. 136 (1494).

XVI. Сукню Лукскую бурнатную Ак. ЗР. II, 58 (1508).—Побрано... дѣлою оксамиту бурнатного рытого Ж. Курб. II, 25 (1572).—Шать бурнатныхъ фалендышовыхъ пары коштовали шестьдесят золотыхъ полскихъ Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

ХVII. Евангелие пагримновое писаное, аксамитомъ бурнатнымъ критое Арх. ЮЗР. I, X, 521 (1611).

БУРНУСЬ, рж. (араб. بُرْنُس). Рід плата з хутромъ.

ХVIII. Хм...не малое число козаковъ до Орди прибрали шталтомъ татарскии в бурнусь и виверненіе кожухи, чимъ обманули Поляковъ Вед. Сказ. 57.

БУРНЫЙ, прикм. від «буря».

ХVIII. Нехай проженет сию злуу тучу бурную Заг. 199.

БУРОЛИСНЫЙ, прикм. Бурый з білыми плямами.

ХVII. А оны, прави, алочищи, з другимъ конемъ буролисим до Погару поехали Акт. Старод. кн. 109.

БУРСА, рж. (пол. burga з сер. лат. burga — торбника). 1. Сільме мешкання усіє.

ХVII. Уланого до бурсы неуптише впровадити (казан) Арх. ЮЗР. I, VI, 590 (1627).

ХVIII. Жить... вамъ въ бурсѣ Укр. ист. м. 69 (1771).

2. Партия, атага.

ХVII. Козачокъ външой бурсѣ с прибішими бувъ, а не з вами Прот. Полт. С. I, 85 (1690).

БУРСАНЪ, рж. Учень, що мешкає в бурсї.

ХVII. Того то Михала Мудринского..., на улицы бурсыакомъ улашити а уланого до бурсы неуптише впровадити казавъша Арх. ЮЗР. I, VI, 590 (1627).

БУРСНЫЙ, прикм. З буру (перського шоку) зробленій.

ХVI. Двѣ опанчи бурскихъ Ак. ЗР. II, 58 (1508).

ХVII. Отъ литры шолку бурского... по гроші четыри (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

БУРСНИКЪ, рж. Товариш, спільник.

ХV. Вамъ дей то бурсники Ак. ЮЗР. I, 296 (1493—4).

ХVI. Бурсники мои старые Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).—Он (селянинъ) з бурсники своими укрыл девятероолов Кн. Гродск. Луцк. 1570, к. 211.

БУРСОВАТИ, дс. Товаришувати, склакуватись, вести компанію, знаться.

ХVI. Он мовил мне: батко твой з моими веприятелями Радковичами бурсует, за то его ненавижу Кн. Гродск. Володим. 1569, № 919,

к. 12.—Штобы не вызвать (Степанъ) съ килемъ бы бурсоватъ въ томъ крадеже Арх. ЮЗР. VI, I, 60 (1568).

БУРТНИЦА, рж. *Донки на три цыги.*

XVIII. Бурница дубовыхъ млиновихъ рѣзанихъ Арх. Вид. мн. оп. дв. Лѣтк. (1767).

БУРТЫ, рж. мн. *Васни жмаяні.*

XVIII. А отъ толь просто на греблю на рѣчки Прѣтъ, прозвиваемую Бушеву, и на гору за бурти, а отъ буртовъ просто посѣмъ на могилу рабленную Сѣ. Мат. Лѣвой. Укр. 16 (1731).

БУРЧАТИ, др. *Выдавати голос.*

XVIII. Я вже то сюдъ то туда и покинувъ житы и посоветавъ до дому, да всовстався въ лихо иѣкуды вже бурчати тѣлко сидѣтъ тихо. Лѣвг. 116.

БУРШТИНОВЫЙ, прикм. від «буруштинъ».

XVIII. (Игоди винограда) инеѣ бѣле, иннє червленце, инеѣ бурштиновіе Гр. Барск. I, 95.

БУРШТИНЪ, БУРШТЫНЪ, рж. (пж. *Berstein* < *Берестинъ*). *Копальна живиця з бурштинного дерева; річ вироблена з бурштину.*

XVII. Одинаццати кришталовъ, бурштиновъ два Прот. Поят. С. II, 3 (1675).—Бурштинъ, мѣльни и кглийта и то отъ его милости маеть доходити Черн. Тип. 574 (1679).—Илектронъ: бурштынъ, мосіонізъ или крушецъ з золота и срѣбра змѣшаный и подобный имъ Бер. Лекс. 277.

БУРЬЯНЪ, рж. *Пружистне ліля.*

XVII. Я з уборня гроши виняа и... подле шляху... в бурьянъ кивуаъ Прот. Поят. С. I, 106 (1690).

БУРЫЙ, прикм. *Темносірий з плямами.*

XVIII. Три воли, единъ бурый Арх. Вид. мн. спр. о вол. (1758).

БУРЫТЫ, дс. Див. *Бурти.*

XVI. Князъ... маєтности и служебницъ... яко который неприятелъ бурыть Arch. Sang. VI, 164 (1554).

XVII. Мѣста бурыты Рук. Хрон. 321.—Они... позовъ засѣ бурыти Арх. ЮЗР. VIII, V, 438 (1615).

БУРЯ, рж. *Негода: дощ з громом; сніжна замітка з вихром у лимку.*

XV. В то же лѣто быстъ боура велика Пп. 314 (1142).

XVI. Не бури соколы запесе чрезъ поля широкая Сл. оп. Иг. 6.

XVII. Двѣ ѿш (мовить) огонь предъ пимъ възгоряться и около него бура кгвалтовна О бор. 135.

2. перен. *Непокой, заміяння.*

XVIII. Для отдаленія тойї бури, на которую чрезъ ихъ замисли и факции заносится

Літ. Вед. II, 351.—Твардовский... вѣншуешь себѣ того щастя, ижъ в... дванацятодѣтной бурѣ и завѣруєтъ военной... дождался покою Вед. Сказ. 252.

БУРЯКОВЫЙ, прикм. Див. *Буряковый.*

XVIII. Сокъ буряковій аабо само листя... варить Мар. дом. лѣч. 28.

БУРЯКЪ, рж. Див. *Бурякъ.*

XVIII. Нарѣзать кружалками свѣжего буряка Мар. дом. лѣч. 36.

БУРЯНЪ, рж. Див. *Бурякъ.*

XVIII. Народа до третей части оумерло на глуханю и голоду по креиштого року сѣчковъ и бурянами, быиемъ нагаянили Літ. Гукл. 78.

БУСА, рж. *Ріо водного стакну.*

XVIII. Буса моя начала спускатись на воду Дн. Марк. I, 281.—Судно—буса мѣрная ів. 283.—Сего дня буса наша рушила зъ мѣста своего и минувши квартеру мою, стала на якорахъ ів. 284.

БУСЕЛЬ, рж. *Молодий боцян.*

XVII. Сіконія: бусел' або боцян Бер. Лекс. 309.—Ходять... в короткихъ сукняхъ.. якъ начаѣтъ и буселъ по болоту Наука о прот. ун. 18 (1626).

XVIII. Бусель мовит Тих. № 11, к. 19.

БУСУРМЕНІНЪ, рж. Див. *Бусурманъ.*

XV. Баше бо обрѣль (Кончакъ) моужа та-кового бусурменина, иже стрѣляше живымъ огньмъ Ил. 634 (1184).

БУСЮЛЬ, рж. Див. *Бусель.*

XVI. Нежасыт, по греку пелекан, птах, есть в египтѣ, подобный бусюлови Зиз. Лекс. 103.

БУТА, рж. *Ріо барши.*

XVIII. (Хан прислав запорозцямъ) болшихъ буть шесть доброго вина кримскаго Літ. Вед. II, 365.—Сей же воевода даль буту вина вѣдеръ 100 и десять Пелгр. Ил. Виш. 4.—Съ привоз-пыхъ... буть вина скитного... по единому рублю Оп. ст. Мар. II, 57 (1736).

БУТА, рж. *Пига, фума, гордість, зарозу-мість, надутість.*

XVI. (Вы) прогнали пріязнь, выровадили за-ятренье, внесли надутость буту, пыху Отп. кт. Остр. И. II, 406.

XVII. Бута: гордость, досада, киченіе, гор-дина Синоп сл. р. 8.

БУТЕЛЬ, рж. *Велика бутелька, пляшка.*

XVIII. Послать канцеляристу Леонтьеву цибу и бутель вина Дн. Хан. 53.

БУТИ, БУТЫ, дс. Див. *Быти.*

XVI. Пывовар маєт буты нанят од врадника ку роботі пыва Арх. ЮЗР. VII, I, 177 (1552).—Будо сім дымов ів. 180 (1552).

XVII. Что ест честнѣшаго во христианѣхъ яко бути свѣдителемъ слави бжия Ев. Реш 419.— Въ толь часъ не было милосердія Літ. Сам. 15.

XVIII. Купцамъ Малоросійскимъ начали були дѣятися въ Позищѣ многія окраваціи и обиды Літ. Вед. III. 555.—Тылко жъ я уважаю якій конецъ съ того можетъ бути Марк. IV. 222 (І. Мазин до Коч.).—Трудно въ огнь бути, а не згорѣти Науки парох. 5.

БУТИРЪ, рм. Хатне гамло: начиння, рогачі, кочерги і т. ин.

XVIII. За перевезеніе бутиру извощикамъ и перевощикамъ 38 к. Дн. Хан. 47.

БУТНОСТЬ, рж. Див. Бытность.

XVIII. Чрезъ всю бутность, сколько быль па Подолѣ щоденно обсыпало зъ майстрату всякою харчою Дн. Хан. 14.

БУТНЫЙ, прикм. Пишний, гордий, наступити, фумкий.

XVII. Величавый: бутный, пышный, хелпливый, высокоумный Бер. Лекс. 13.—Гордый: пышный, бутный іб. 30.

БУТЬ, рм. (пол. *być*). Чобіт.

XVI. Вутовъ сафьянновыхъ двое Ж. Курб. I, 260 (1585).

БУТИНОКЪ, рм. (сер. г. нім. *biutunge*). Вогниздомич. луп.

XVI. Кгды ся придастъ Черкащомъ бутыпокъ або языки зъ людей непріятельскихъ, тогды старосте зъ бутынку того одно што лепшое: кони, або зброя, або языки а иниши языки и бутынокъ имъ Арх. ЮЗР. VII, I, 83 (1552).— Войско... въсю маєтность мою... побрали... и оною маєтностью, яко якою здобычу альбо бутынкомъ делилися іб. I, I, 226 (1586).

БУХВА, рж.?

XVI. Кулі до него (дела) жадної ніт, а з кол всі бухви забраны Арх. ЮЗР. VII, I, 155 (1552).

БУЦЬМЪ, присл. Ніби, неначе.

XVIII. Вупѣмъ ти не кобзуешь цур пек тобѣ бѣгдай Довг. 93.

БУЧА, рж. Геалт, біда.

XVIII. А чи чулисте, пенове, о нашей прігодѣ?—Ое коли то я повѣмъ бучу моей вродѣ Вірші Нищ. 53.

БУЧИНА, рж. Букове дерево.

XVIII. Туживъ. гукавъ жалостию голубъ па бучинѣ Пер. Мат. I, I, 287.

БУЧНО, присл. Пишно, надуто.

XVII. Надуто, бутне, бучно Бер. Лекс. 32.

XVIII. Поихали бучно до Криму ридвани Літ. Гр. 47.—При... музине, гучно и бучно вехахъ до Іесь Хмелницкен Вед. Гказ. бб.

БУЧНЫЙ, прикм. Пишний, бутний, шумний, шиномний.

XVII. Хс... въжіжалъ до Іерсліму на ослицы, не въжіжалъ шестна конми, не въжіжалъ кароцами злоцѣстны, ридвснами бучными, котими оказалими Гал. Кл. Раз. 142.—Кожный бучный але мудрый умѣйся въ пластю уникати Крон. Воб. 192-б.

XVIII. Роскошне ідалъ, въ шатахъ бучнихъ ходиль Сл. о см. 19.

БУЯВЫЙ, прикм. Що буйно себе сяляме.

XVIII. Тая (жена) будетъ буява, потворица. ляяволова дочка Пам. укр. м. IV, 288 (Свідз. 36.).

БУЯКЪ, рм. (пол. *bujak*). Вик.

XVIII. Тамъ васъ отсылаю, где чорпый вюръ недорогочеть, где чорпый куръ недопоетъ, где чорпый перъ недобрешеть, где чорпый буякъ недоборичеть Угр. Заг. 58.

БУЯРА, рж. Рід судна.

XVIII. Разніе ишли судна, то есть бота, баржи, буяры Діар. Хан. 24.

БУЯТИ, ос. 1. Вільно и высоко літати.

XVII. Кгды роскошуетъ черево буяютъ мысли Ев. Вил. II, 59-б.

2. Буйно сяляятьись.

XVII. Разгверпъваюся: разбую, буяю, бестью Бер. Лекс. 135.—Тѣло и кровъ въ младенцу сама зъ себѣ буяла Жит. Св. 72.

XVIII. Люди разсверпъютъ сѧ, разбуютъ сѧ и оуножатъ сѧ зѣло и почнутъ буяти, изъ закону бжого виступати Пам. укр. м. IV, 332 (Тухі. Рк.).—Такъ бы мои пчелы були весели, играли, буяли, якъ риба въ рѣкахъ Заг. 206.

3.—сь чому, гомно матись.

XVI. Жывиж зъ тыми гербами ты зацій скумине, абуяй въ своеи славе на веки и ныне Пер. Мат. I, I, 75 (1591).

XVII. Невѣрны народы и пышны роскошници міра злосливого; и несътыи грѣхолюбцы яко еленѣ рогатыи будуть въ роскошахъ Транкв. Зерц. 37.

БЧОЛА, рж. Ком. Aris шешіса.

XIV. Хто будеть ожалованъ о злодѣйствѣ бчолъ а любо меду Ак. ЗР. I, 7 (1347).

XVI. О дерево бортное и о бчолы мають ся они сами межи собою судити Ак. ЗР. II, 368 (1540).—Панъ Александро... взялъ... десетеры бчолы Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570).

XVII. О бчолѣ единой мѣль другий (чловѣкъ)... забаву и пе могль... еи выталумачити Ев. Реш. 404-б

БЪРОНЯ, рж. Див. Броня.

XVI. Съ бъронями заказанныи до замку або по мѣсте ходиль. Арх. ЮЗР. II, I, 29 (1574).

Ы, з. Аби, бодай, гоч-би; юб.

XVI. Не мовъ же пышно, бы на зло не вышло
Отп. И. П. кл. Остр. 1051.

XVII. Прото оженить его моя мысль и
рада, бы при моей головѣ научился... господар-
ства пилновать Др. Од. Ч. В. 137.

XVIII. До Хва воскресенія оушитко ишаю до
шекла, бы грѣшныи, бы стыи за подписом
Адамовимъ Нам. укр. и. II. 317 (Рк. Теса).—
Баженства вам и мнѣ дай Вже заслужити: бы-
хмо... могли по смертех в ибѣ жити Клим.
Вірші, 32.

бы, давній аорист дієслова «бути» (быти), що
відміняється: быть, бы, бы; быгове, быста, быстя;
быгомъ, бысте, быши. Тепер править за час-
точку на вираз гаданого способу.

XV. Коли бы есте хотѣли про все слышати...
послышите Чет. 1489, к. 21.

БЫБЛІОТЕКА, рж. Див. Бібліотека.

XVII. Выблѣтка церковна доволна Гр.
Барск. III, 180.

БЫБЛІЯ, БЫБЛЯ, рж. Библія.

XVI. Маєтность мою... побради и пограби-
ли... а меновите... євангелие учительное... быбля
другу Острозского Арх. ЮЗР. I, VI, 136
(1597).

XVII. Умомъ своимъ прондеш всю быблѣю
Пер. иссл. и мат. 107.

БЫВАЛЬСТЬ, рж. Часте перед тим буван-
ня др.

XVII. Штожбым реки и о зацной особѣ Вш.
Мл. бывальсть в чужихъ земляхъ и языковъ
оумѣтность Тит. I, 84 (Бер. 1623).

БЫВАНЬЕ, рж. Бування, присутність.

XVII. Зансте не допустить молчати намъ
твоа охота, бываня на сейникахъ и валпыхъ
сеймахъ Тит. 338. (П. Мог. 1637).—Панамарь...
для кождоденного быванія и працованія въ
циркви Гол. II. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

XVIII. Клятва отлучаетъ Іерея... от бывалія
въ Цркви Собр. Прип. 61.

БЫВАТИ, дс. 1. *Бути не раз.*

XV. Нехай то будеть по тому, какъ здавна
бывало Ак. ЗР. I, 110 (1486).

XVI. Оуздоровлени бывали Єв. Пер. 36.

XVII. Тот... который нерозумпе наготы тобъ
настѣдуєть. з двохъ сторон обажонымъ
бываетъ Лѣств. 27-6.

XVIII. Бывалемъ гетманомъ, звано мене на-
номъ Літ. Вел. II, 164.

2. *Бувати, траплятись.*

XV. Паче жъ женами бѣговьска вольхво-
ванія бывають Ип. 169 (1071).

XIV. Вѣрное послушство держат подъ при-
саюю и подъ чѣтью подлугъ бычакъ ако код
бывает при гайдованію ЮРГр. № 23 (1388).

XV. Рѣчи которыми жъ к часу бывають аж
бы не проминули с проминучими часы ЮРГр.
№ 54 (1424).

XVIII. Так и перед тымъ бывало Пам. укр.
и. I, 318 (Рк. Тесл.).—Подеколи бываетъ, што
кмѣть слобудымъ языкомъ албо иншымъ дѣ-
ломъ зъгрѣшить Урб. 67.

3. *Знаходитись, перебувати.*

XVII. То пришло з прелякненя нового
посощения, хто в тымъ не бывавъ Крон.
Еоб. 115-б.

4. *Відвідувати, вчащати.*

XV. Володимерь же, одаривъ владыку, от-
пусти и, зане быс не бываль оу него никол
же Ип. 914 (1288).

БЫВАТИСЯ, дс. Траплятися.

XVII. Гды зъ ними о томъ бывается въ роз-
мовѣ, охотне берутся до книгъ «Правилныхъ»
Копист. Пал. 598.

БЫВЫЙ, прикм. Що був, давніший.

XVIII. Величко бивий иногда... канцеля-
риста Вел. Сказ. 4.—Петро Суховѣй, бывый
прежде писарь Запорожскій Літ. Вел. II, 166.

БЫДЕЛКО, рн. (пол. bydełko). Здрібн. від
«быдло».

XVII. (Лихи въ обители заграбовали) и бы-
длеко, згола все, волы и кони Пам. КК. II,
467 (1671).

БЫДЛЕЧИЙ, прикм. Див. Быдлячий.

XVII. Денис пакъ попъ по проклетью и зато-
ченью поданъ был бѣсу хульному; который се
в него вселил и мѣшкал, живъ мѣсацъ козлімъ
голосом кричечи нечystый, и голосами звѣ-
ринными и быдлечими Просв. 142.

БЫДЛИНА, рж. Скотина, товарина.

XVII. Зъманий был тотже Собко на бого-
мерзкомъ дѣлѣ з быдлиною, именно з шакою
Рѣш. Полт. Полк. С. 62 (1683).

БЫДЛО, рн. 1. Воли, корови, телята і везагалі
домові звірата.

XV. Всі статки домовыи, кони, быдло погра-
били Ак. ЗР. I, 160 (1496).—И тежъ волно ему
и нашимъ людемъ близко своего двора въ лѣсѣ
копи и быдло свое паствити Ак. ЮЗР. I, 25
(1500).

XVI. Якъ нѣмое быдло за пастырми ити
мають Апокр. 1258.—Степанка... на поля стадо
и быдло нагнавши гречки потоптал Arch. Sang.
VII, 38 (1558).—Панъ Іванъ Чапличъ, войскій
Луцкий, зъ двора Боголюбскаго взялъ быдла:
оловъ четырнадцать, быковъ четыри, бычковъ
два, коровъ семъ, телять троє. овецъ пятеро-
надцатро, козъ двадцатро и осмеро, свиней
двадцатро и одно Арх. ЮЗР. I.I, 20 (1570).—
Описую двор свой власный... жоиъ моей Ма-

ріи... и хутор тамже будучий з бидлом и овцами, коней два табуне Пал. Изб. I, 13—14 (1600).

XVII. Земля... яко обора для быдла была учинена Крон. Боб. 3.—Петръ напередъ казалъ гнати стада, кони а быдло ів.(др.) 298.—Фарисей... з быдла, з коней... десятину отдавав Єв. Реш. 6.—Ангель... казал кропити оною водою... быдло и винницу Жит. Св. 352-6.—Конѣ хорвали... и издиходили и всякое быдло, бо с трапою и саранчу пожирали Літ. Сах. 179.—Где стоять быдло, хлѣвъ то Дм. Рост. 79.

XVIII. Мы, преречоние особы... быдло рогатое и нерогатое и из всякою дробыною... продали Мат. и зам. 169 (1708).—На скоты и на быдла заразливост вносить Клим. Вірші, 2.

2. Люде нерозумні, неморальни.

XVII. Мы (автори) теперешные (могу смѣле речи) бруховое быдло Єв. Реш. 16.

БЫДЛЯ, рн. Домове звіра в рільникім господарстві.

XVI. Дня торгового возили до мястъ на торгъ мясо... быдляти битого Пам. К. К. II, 517 (1557).—Яко розный есть человѣкъ от быдляти, такъ епископъ албо пѣбанъ розный есть отъ своихъ светскихъ учневъ Берест. соб. 242.—У тридцати хатахъ жадное души не только чоловека, але ни которого быдляти не машъ Арх. ЮЗР. I, 44 (1563).

XVII. Говядо: быдла Бер. Лекс. 29.—Животина: быдла ів. 43.—В Виолеемъ подломъ (Хс) телесне ся находитъ... и в яслехъ быдлять нерозумныхъ спочивает Бер. Вірші, 69.—Саддукей не вѣрили дшам по смерти жити... яко быдлята Крон. Боб. 140-б.—Ото цар твой... идет... всѣвши на быдля Єв. Реш. 386.—Свиня есть спроснѣйшое... быдля ів. 149.—Досконалост цпть потужно валкою бываетъ достушена а хотяй же быс в низшихъ силахъ души, которое сподие з быдляты маєть, тажкие чудъ зрушени до грѣху Рук. № 0. 4^o 86, к. 48-б.

XVIII. (Адамъ) поровнаный был з быдляты нерозумными Пам. укр. м. IV, 244 (Присл. Рк).

БЫДЛЯТКО, рн. Здрібн. від «быдля».

XVII. Быдлятко Валаамово Діар. Філ. 100.—Часител... росказав своимъ ученикомъ привести двое быдлятокъ барзо працовитыхъ Єв. Рен. 38.

БЫДЛЯЧИЙ, прикм. від «быдло».

XVII. Скотскій правъ: быдлячий поровъ Бер. Лекс. 148.—Обувъ быдляетъ обучненны з скуры быдлячен Гал. Ка. Раз. 223.—Вторый боязъ Возесь быдлячий Жит. Св. 530.—Округлые быдлячые жилы Нам. укр. м. IV, 208 (Осл.).

Рк.).—Духъ быдлячий идет на домъ, то естъ оборачается в землю Кн. Рож. 99.—Поневажъ Литва часто отъ него зъ подданьства выбивалася, якъ люде поганскія и неспокойны, до роботъ ихъ быдлячихъ примушашъ Крон. Сое. 207.—Ниѣ который приодѣваеть вбо облаками, подими пеленами во яслехъ быдлячихъ убого повитый Рук. № 0. 4^o 86, к. 94-б.

БЫКЪ, рн. 1. Бугай, стадник; віл.

XVI. Панъ Иванъ Чайличъ, войскій Луцкий, зъ двора Боголюбскаго взялъ быдла: воловъ четырнадцать, быковъ четыри, бычковъ два, коровъ семъ Арх. ЮЗР I, I, 20 (1570).

XVIII. Такова яростъ звыче в лютомъ быку быти Осв. Иср. 184.

2. астр. Одно з зодіакальнихъ супір.

XVII. На вѣ есть Зодіакъ албо Звѣринецъ, в которомъ то Левъ, то Быкъ, то Баранъ, то звѣрата іншыи знайдуются Гал. Н. н. (пр). Ад.

3. Стволъ, що забезпечує міст від кризи.

XVIII. Мы гетманъ... позволилисмо ему (П. Полуботкові) на рецѣ Сновѣ в его жъ полку будучой межи седами Боровичами противъ быка или Хвацковскаго мостища заняти и записати греблю Ак. Полуб. 25 (1706).

4. Змарлоддя карі.

XVIII. Сотникъ... (мене) оковалъ за шею на быку двѣ педѣль державъ Оп. ст. Млр. II, 171 (1750).

БЫЛЕ, БЫЛЕБЫ, зл. Аби тільки.

XVI. Маю я досить книгъ отеческихъ и богословскихъ, быле ми очи служили Арх. ЮЗР. I, XI, 86 (1599).

XVII. (Жолнѣре) по дорозѣ людѣ невынныхъ, былебы тиляко Русинъ быль, забивали Літ. Льв. 240.—Днес утратили есмо одного пріятеля нашого... быле одно вытряваль в той покутѣ, которую ему назначено Рук. № 0. 4^o 86, к. 52-б.

XVIII. По сакраментахъ Нового Закону, яду людіе до иба, былебы не были в грѣху Собр. Прил. 3.—И волкъ, былебы нагнал (заяла), то зѣдаєть Клим. Вірші, 131.

БЫЛИНА, рнж. Рослина лільна.

XVI. Єгда... взросла былинка... тогды сѧ оуказаль и коуколь Єв. Нер. 15.

XVIII. (Я) бачу выдовга лить нашихъ го-дина, скоро цвите и въяні, якъ у поля бытн-на Кл. Коз. Зап. 462.

БЫЛО, рнж. Дик. Било.

XVIII. Если треба що в кухнѣ, то въ єдно быто бьють, если до пекарнѣ, то въ ипшое быто бьють Пелгр. Ип. Виш. 48.

БЫЛЬЕ, рнж. Зима.

XVI. Быліс; зъм'е, былье Зиа. Лекс. 94.

XVII. Непотребное былье и остроколючее...

выкидна Гол. П. М. II, 288 (П. Мог. 1644).

XVIII. Народа до третей части оумерло на глуханю... по преншого року съчиков и буряни-ми, былем на газиши Літ. Гук. 78.—Где перець дойзрѣст, тогда тые люде перець з былем запалют Пам. укр. и. IV, 30 (Сок. Рк.).

БЫНАМНІЙ, БЫНАМНІЙ, прикл. Зо-сім, чыжом, мі троги.

XVI. Обрады и святыи дні отъ замкнаго быгу отмѣнити безъ патріарховъ позволеня, бынамній ся ишъ не годить Хр. Фил. Апокр. 1106.

XVII. Они же подметло быти пригана у себе самих судять, але у васъ бынамній Копист. Пам. 916.—(Дхъ) проникнулъ през еи тѣло, бынамній Дѣствы си не нарушающи Гук. М. Пр. 85.—Смерть наимъ бынамній не страшна, тыко, нехай тыхъ псевъ поганскихъ еще доволи набѣзмося Крон. Боб. (др.) 288.—Чи дбають же они на тое? бынамній Рад. (Марк.) 63.

XVIII. Тетера вичитавши сей листъ Запорож-скій, легце оній въ себе поважиль и бынамній до того не склонился Літ. Вел. II, вкл. IV.

БЫСТРИНА, рж. Течія, быстра вода, яруд.

XVI. Выпусканія твоа... колодзь затвер-женый про глубину водъ живыхъ, которымъ жъ текуть быстрины прудкостю отъ Ливана П. П. 53.

XVII. Воспятіть быстрины рѣчныи Дм. Рост. 59.—Слезы же зъ очей его для ве-ликаго плачу истѣкали рѣчныи быстрины подобичиша Крон. Соф. 269.

БЫСТРО, прикл. від быстрыи.

XVII. Рѣка огнестая текла быстро перед ахъ Лік. на осн. ум. 12.

Быстро бачити, проникнію, гостро бачити Вер. Лекс. 14.

БЫСТРОГОРНОСТЬ, рж. (?)

XVII. Инише зась злословіе мытарства заз-дрости и запалчивости и порожней хлюбы и выношена га, надутости и гігіна, быстрогор-кости теж и заатреня Пам. укр. и. IV, 204 (Ога. Рк.).

БЫСТРОПРУДНЫЙ, прикл. Що быстрий яруд мае.

XVII. Нава збыт быстропрудный бѣг свой будет спровождати Тит. 15 (Митура, 1618).

БЫСТРОСТЬ, рж. від быстрыи.

XVII. Ангол... дхъ бо вѣмъ есть скороход-ный яко быстрость балканскии и помыслу на-шего Трапкв. Зерц. 2.—Каждому даръ якій въ мясе, и въ мысахъ, въ быстрости даючи Рук. Хрон. 2.

Быстротъ изрому, гострість, проникнію-сть зору Хр. Фил. Апокр. 1340.

Быстротъ въ очахъ, очная, гостророзість, далекозорість.

Быстротъ въ очахъ и щодробливость ора Рад. Ог. 701.—Ихъ збоями велика разстань есть з землѣ на небо, и быстротъ очна, под-нятаго на оную высокост тѣла, дозрѣти не могла Ев. Калл. 302-3.

Быстротъ разуму, гострість, проникнію-сть разуму.

Яка быстротъ разуму онаго существа Рад. Ог. 143.

Быстротъ языка, гострість языка.

Збытная и выставная языка быстротъ Ко-пист. Пал. 323.

БЫСТРОТА, рж. Дм. Быстротъ.

XVIII. Тѣла стых будут подобны агломъ быстротою их Пам. укр. и. IV, 318 (Рк. Тесл.).

БЫСТРОУМНЫЙ, прикл. Що мае быстрый разум.

XVII. Члкъ есть... быстроумный на несы-тость 0 сл. Дав. 29.

БЫСТРЫЙ, прикл. Що біжить з великою силою, прудкий, швидкий.

XVI. На брезѣ быстрой Каялы Сл. о п. Иг. 18.

XVIII Рѣка.. есть велика глубиною и быстра Ал. Тиш. 51.

2. Гострый, проникнію, догадливи.

XVII. Быстрого разуму Бер. Лекс.

XVIII. Нѣкій Калинъ имѣть столь бы-стрые очи, что яснѣе и далѣе видѣть, нежели кая либо зрительная трубка Сковор. 62.

БЫТВА, рж. Дм. Бытва.

XVII. Подъ Краковомъ бытва была Літ. Лъв. 234.

БЫТЕЙСКИЙ, прикл. Книга—ка, книга бут-та.

XVII. Читаемъ въ бытейскихъ книгах Рад. Ог. 453.

БЫТИ, дс. (ес-, бы-, буд-). 1. Бути (поліч-не діеслою).

Форми тепер. часу:

Весь, всеми, есть, если, если, если, если:

XIV. азъ самъ если готовъ за того тобъ на

помочь всю мою силою ЮРГр. № 26

(1393).

XV. Оузбуди и (Василька) плачь (попады) и рече: кдѣ се ес(т)ымъ Ип. 235 (1097).—Брате!

се болень если велии ів. 337 (1146).

XVI. Я южъ если старъ Ев. Пер. 26.—Члкъ есть если старъ'пый ів. 34.—Не есть если го-депъ пазватися сномъ твоимъ ів. 59.—а естемъ старшимъ. а естемъ княжатемъ Отп. кл.

Остр. И. П. (стдр.) 50.

XVII. Есмо на тъль хвории, але на умислъ... еstem здоровим Прот. Полт. С. II. 98 (1682); дрова ехмо въль брал ів. 102-б (1683).—Я сам той еstem (Мессия) Єв. Реш. 62-б.

Еси, естесь:

XV. Ты ми братъ еси Ип. 900 (1287).

XVII. Владий естесь азодай Прот. Полт. С. I, 149-б (1692).—Романъ теди сказалъ: ти естесъ члвкъ свѣдомий и казалъ ему на возь зѣсти и ехати Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).—Вижу тебе же пророкъ ты естеся Ів. Реш. 62-б.

XVIII. Ты естесъ погубитель Чигрица Літ. Вел. II, 470.

Есть, е:

XV. Яже грамота (словенская) е в Руен Ип. 18 (898).—Теперь тые города въ его рукахъ есть Ак. ЗР. I, 107 (1486).

XVII. Она (тая невѣста) естъ власною иткою его (дитини) Крон. Боб. 111.

Есътъ, еса:

XV. Помощника ти есъ Ип. 801 (1249).

XVI. Оба есъ свѧтъславича Сл. о п. Иг. 7.

XVII. А теперь зас, я в отци и отць в мнъ, и зас я и отць единна есва О обр. 233.

Есътъ, есъе, естесъе, естесъи, естесъе:

XV. Словѣнську языку оучитель есть Па-велъ, отъ негоже языка и мы есме Русь Ип. 20 (898).

XVII. Грехи смертные... сами памечати и казат... винны естесмо Каз. 32, к. 20.—Естесмо люде оубогие Рад. От. 661.—Абоятъ естехмо з ним (Хм) посполу погребени крешеніемъ Кн. о Вѣрѣ, 87.

XVIII. Принуждени естесми писати Літ. Вел. II, 224.

Есътъ, есть есъ:

XV. Се Бѣгъ вас совокупи братье от болгасия есте стыя горы Ип. 146 (1051).

XVI. Вы есть есте тыи, которыи есть в напастехъ моихъ пребывали Єв. Пер. 72.

XVIII. Ежели де жолнѣре есть добрыи, шаблю и силу имѣте Кр. он. Жар. 219.

Суть:

XV. (Дали есмы) къ тымъ творищамъ, што суть поля того збопууль лѣса Гручини Ак. ЮЗР. I, 6 (1409).—Со всѣми оужицьки што иннѣ суть што и потомъ могутъ быт ЮРГр. № 48 (1418).

XVI. Павове рада, княжата и наята и вся княхта суть тое наден и вѣры Ак. ЮЗР. I, 57 (1538).

Імперфектъ:

Бахъ:

XV. Якоже и прежде бахъ обыкъ Ип. 146. (1051).

Башеть, бѣ, бѣши:

XVI. Темно бо івъ въ г день Сл. о п. Иг. 25.—Которое бо бѣше начине отъ земли поло-вѣцкихъ ів. 35.—Мало ли ти башеть горъ подъ обакы вѣти ів. 38.

Бахутъ:

XV. Олегъ же и Борисъ бахута в Черни-говѣ Ип. 192 (1074).

Бахуть:

Княжча два... заточены били Улытила-вомъ... зане вѣ бахууть его воли и не слуша-хууть его Ип. 303 (1140).

Аористъ:

Быть:

XVI. Я, тые слова от пана Кузмы, иж если слышаль готовъ быхъ на том приступти Арх. ЮЗР. VIII, III, 397 (1583).

Быть:

XV. Оубъенъ быс Ярополкъ Ип. 66 (960).—Быть чернъцемъ ів. 151 (1059).—Вѣ едину ношь быс без вѣсти ів. 164 (1071).

XVI. Не бысь ту братъ Врачъслава Сл. о п. Иг. 34.

Прайдучий часъ:

XIV. Вѣрен будет королеви и королицы ЮРГр. № 20 (1388).

XV. Коли буде того звесту потребиша ЮРГр. № 37 (1404).

XVI. Но о единомъ хлѣбѣ живъ буде чиъ Єв. Пер. 32.

XVII. Я ж тобъ буду твариши в дорогу Ингерм. 80.

XVIII. Шо буде, то буде, ишу съ... по-клонити Ад. Тиш. 39.

Вольовъ спосібъ:

XIV. А коли пакъ потохъ коли нахъ бы налобъ емъ нахъ таковиже будте ЮРГр. № 26 (1393).—А се знаменито будъ и свѣдохъ вѣсть добрыи ів. № 28 (1393).

Быти отилюшъ, подилюшъ.

XVII. Не будте отилюши, да таки приайдите Др. Ол. Ч. Б. 145.

2. Полтиче діеслою с утвореніи часохъ фо-ромъ.

1-ша ос. одн.

XV. Право си съ Изаславомъ есъ не могъ быти Ип. 477 (1155).—Присягъ есъ вѣрен быти ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Радоуетесь... бо наша есмы драгиоу, которою была есмы згубила Єв. Пер. 58.

2-га ос. одн.

XV. Брать! Ты мене ни на лькоу лѣгъ, ни копьеи ма еси добыть, ии из городовъ моихъ выбал на съ, ратью пришедъ на мѧ Ип. 900 (1287).

XVI. Ты пробилъ сси каменныя горы сквозъ землю Половецкую Сл. о п. Иг. 39.—Таковыхъ еси одѣ оное роботы не одиушаль Ак. ЮЗР. I, 86 (1535).—Добрѣ вѣсъ повидѣла Св. Пер. 20.

XVII. Слуго мой, хоч еси бывъ и лѣнивый въ початку Св. Реш. 48.

3-тя о. с. одн.:

XV. То есть столь отца моего переже былъ Ип. 203 (1093).

1-ша і 2-га о. с. д.в.:

XV. Позволь есвѣ оба Ип. 478 (1155).

XVI. О мои сыновчя Игорю и Всеволоде... рано еста начала Половецкую землю мечи цвѣлити Сл. о п. Иг. 26.

1-ша о. с. м.н.:

XIV. Мы есмо допустили Ак. ЗР. I, 22 (1383).

XV. Не свѣмы на ибси ли есмь былъ или на землѣ Ип. 94 (987).—Сими(книгами) есми въ печали угѣшаемы есмы ів. 140 (1037).—Приѣхали есма к тебѣ ото всіхъ Ятвазъ ів. 879 (1279).—И на то помочное далъ, а мы есмо взяли ЮРГр. № 45 (1413).

XVI. Есмо из роуки враговъ нашихъ высовѣжени Св. Пер. 27.

XVII. Зараз почули есмо... що тупає Прот. Полт. С. I, 198-б (1698).

2-га о. с. м.н.:

XIV. Іксте просили насть ЮРГр. № 1, (1341).—Просимъ вашей милости, щтобы есте учвили иный листъ Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XVI. Або есте не вѣдали Св. Пер. 30.

З імперфектомъ:

XV. Была бѣ ити его черницею Ип. 66 (980).—И баху сѣдаще въ Киевѣ мужи Ярославъ ів. 136 (1024).

З аористомъ:

1-ша о. с. одн.:

XVI. А быхъ не слала къ вему слезъ на море рано Сл. о п. Иг. 39.—Не маю где быхъ зобраиль жита мои Св. Пер. 53.

XVII. Такъ онъй голосъ... приймую, яко быхъ его (ха) чул Каз. 32, к. 26.—А я быхъ пришюши, узявъ свое зѣ прибиткомъ Св. Реш. 166-б.

2-га о. с. одн.:

XVI. Аже бы ты былъ, то была бы чага по ногатъ Сл. о п. Иг. 28.

3-тя о. с. одн.:

XV. Пакъ ли тотъ, кто имѣть жити у томъ домѣ, бы хотѣль вѣшто отъ тѣхъ держати, тогда мусить съ мѣстомъ терпѣти Ак. ЗР. I, 32 (1407).

—з інфін.:

Стополкъ же оканыны помсли въ себе рекъ се оуже оубихъ Бориса, а еще како бы оубити Глѣба Ип. 122 (1015).

1-ша о. с. д.в.:

XV. И послал Стополкъ къ Володимерю, гла: да быхови сѧ снала и о томъ подумалъ быхъ съ дружиною Ип. 265 (1111).

1-ша о. с. м.н.:

XIV. Пакъ ли быхомъ імо не воротили на 1 ден... тогда гродо наш Галичъ... оу тыхъ 4 тисѧчахо заставити имазамы ЮРГр. № 19 (1388).

XV. Тобѣ бы, брате, любо ли, а быхомъ брата твоего держали Ип. 346 (1147).—Коли же быхомъ хотѣли тыи дѣвъ Селнци любо сами оуз ти оу него или кому приволили быхомъ выкупити ЮРГр. № 61 (1429).

XVI. Если быхъ мо шли и накоупили стравъныхъ речіи Св. Пер. 44.

2-га о. с. м.н.:

XVI. Если бысте любили тыхъ, который вѣсь тыжъ любить и якою боудете мѣти листъ Св. Пер. 37.

3-тя о. с. м.н.:

XV. Поиди ис Киева... а язъ ти Чернигова съступлю христяныхъ дѣлъ дішь, а бышъ (ХП. быша) не погинули Ип. 478 (1155).

Прийд. час.:

XV. А мнѣ любо иноюю волость и тое мѣсто даси, любо коунами даси за нее во что будеть была Ип. 685 (1195).

—з інфінітивомъ:

XVI. Што мы тыж боудемо чинити Св. Пер. 31.—Боуде ли онъ тебе о што просити, абы еси смоу... оуказаль Св. Пер. (рк.). 443-б.

XVII. Жид... будет мѣти и рукахъ тхорики Интери. 79.

XVIII. Цръ Михаиль будет авати его, хто вѣте а онъ Михаила Пам. укр. м. IV, 298 (Рк. Тесл.).

Быть+діепрікм. на тъ (шъ).

XV. И вѣдѣль и... быль избавить горла моего ЮРГр. № 71 (1434).

XVII. Дявол лютий презъ овоц быль извѣль, и до неласки бозкой на вѣки быль привѣль Прол. 85.

XVIII. Снѣгъ оупав быв великий Літ. Гукл. 75.

3. Бути, існувати.

XV. И манаstryeve почаху быти Ип. 139 (1037).

XVII. Ничего было Гду Бгу по томъ сотовренномъ небу Рук. Хрон. 1.—Шо было то было Прот. Полт. С. I, 171 (1694).

4. Бути, перевувати, знаходитися.

XV. И были есмо въ дому прчсты ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. Кирик... въ байраде... з братомъ повини быти Прот. Полт. С. II, 64 (1679).

XVIII. Въ вѣри и въ области іхъ быти обѣщалис Вел. Сказ. 9.—Отецъ синовъ или дочокъ виредкись можетъ... 7. еслибъ кто з руку непріятелскихъ родичовъ откупить не хотъ будучи на худобѣ отческой (тат. 58-б).

5. (з замеч.). Лишитись, зістатись.

XVII. Маешъ ся научити, абыс на попарт'е фалшу и неправды имені Га Ба твоего надарено не взывалъ, гдѣсь то без помсты Бжес над тобою не будетъ Гол. П. М. II, 464 (Кор. Н. 1645).

6.—въ гостиахъ.

XVII. Пп. братия бели въ гостиахъ купенкихъ Арх. ЮЗР. I. XI. 164 (1647).

7.—въ держаныи, держати.

XVI. Князь Н. Четвертенскій... будучи тыхъ сель въ лержаныи на тыхъ селахъ жонъ своей... тисечу конъ грошай... записаль Ак. ЮЗР. I, 118 (1543).

8.—въ лѣтъхъ, бути якого віку.

XVII. Тот стый, гдѣ през взростъ телесный и шеснадцатехъ не малъ быть лѣтъхъ, себе привесь Ху Тр. постн. 554.

9.—въ ненависти (у кого), бути ненавидженимъ.

XVII. И для того жъ ты оу всѣхъ естесь въ ненависти о беzeцная и надерь злая заздрости Пер. Мат. I, 2, 154 (1614).

10.—въ товариствѣ, товаришуаси.

XVII. Тылко же не знаю, ци годится намъ быти въ товариствѣ съ тобою Интерн. 80.

11.—(за кого, за що), бути кимъ, чимъ.

XVII. Нѣкоторыи розумѣютъ быти за большее добро туу маршую роскошь Ев. Калл. 606-7.

XVIII. Нехай будетъ си за опѣкуна Пам. укр. м. II, 62 (Др. Рк.).

12.—въ, (до кого), прибути.

XVII. Ёще не было къ нимъ Ахиллеса... а мыли Греки... же безъ Ахиллеса Троя не будетъ взята Крон. Боб. 77.

13.—въ, (до чого), належати.

XVI. Къ той овчарни на плуг земли было Пам. КК. IV, отд. II, 159 (1545).—Тое село Начы не было до владыства, але до церкви светыхъ мученикъ Кузмы и Демьянна Ак. ЮЗР. I, 257 (1595).

14.—(на кого), бути противъ кого.

XV. Аще кто перестоупить крѣвное цѣлованіе, на того быти всимъ Ип. 318 (1145).

15.—на помочи, помагати.

XVIII. Ажъ бы панъ оу вуйнѣ до рабмагу клапленій бувъ... тогды мусять и кметъ паниви на помочи быти Урб. 56.

16.—въ, бути зъ, походити.

XVII. Филиппъ бывъ отъ малого города Виенны Ев. Реш. 19-б.

17.—по воли (чиши), служатись кого.

XV. А быти мнѣ по великого князя Казимиrowъ воли Ак. ЗР. I, 55 (1442).

18.—(при чому), бути присутнімъ.

XVII. При купылени бувъ Павелъ рибалка Прот. Полт. С. II, 128 (1685).

XVIII. И нѣкто тамъ при томъ не былъ Нам. укр. м. III, 119 (Рк. Тесл.).

19.—то есть, себѣ то, тебѣ то.

XVII. Вправдѣ ямъ естъ, котрый то з ними бытє потомъ: То есть по Нароженю Збавителя стомъ Бер. Вірші, 70.

БЫТНОСТЬ, рж. 1. Існування, буття.

XVI. Бытие: бытность Зиз. Лекс. 94.

XVII. Бытие: бытность Вер. Лекс. 11.—Створитель всего створиша и Панъ, который з нѣчого все штоколвекъ есть, створиша и въ бытность привель Ев. Калл. 487.—Богъ... есть жродломъ естества и бытности Кн. Рож. 46.—Слово Енсъ—бытност Гал. Кл. Раз. I, 124.

2. Ество, істота, існість.

XVI. Сыновня бытность не есть сама отъ себе, але засвѣтлалась отъ Отца Ист. о разб. Флор. соб. 450.

XVII. Іоанъ святый... писать... не о телесной бытности Христовой але о божествѣ Его Арх. ЮЗР. I, VIII, 164 (0 обр. ц. Хр. 1602).—Презъ тебе Гыне Божії Агглюве, и обеса и земля сътворенн. и всѣ бытности видимыи и невидимыи Транкв. П. Мн. 24.—Въ хрѣ... сут двѣ бытности, то естъ бжая и члвѣчая Жит. Св. 465б.—Бытность матерълнаго яблъ або твердость: есть сухотна, легка, рѣдка и проникательная матеръл Транкв. Зерц. 12.

3. Стан буття.

XVI. А коли въ згоду прїдете, житъ и бытность обоихъ васть такъ укрѣпится Ак. ЗР. I, 221 (1501).

XVIII. Зарадво отмороженіе руки и тварь возмогли ему отвѣлжити и до першой приспособити бытности Літ. Вел. IV, 139.

4. Побут, прибування.

XVII. Отлагдая бытность вашей чистоти Арх. ЮЗР. I. XII, 575 (1659).—Якъ много въ Капернаумъ подъ часъ бытности Єво (Христа) приношено до него хорыхъ Рад. Вин. 416.

5. Присутність.

XVI. Прагнудисмы... учити бытнотью: ясно донъ або церковъ Опі. кн. Остр. II. П. 392.—Справа моя потегасть за собино и потребуетъ бытности самое скобы, изпервой до присяги учиненя перъзвъ вывоженемъ и крутизни Арх. ЮЗР. I. I, 328 (1592).—Абы... вы собо-

ровъ жадныхъ не чинили безъ бытности его кор. мл. Кул. Мат. I, 59 (1592).

XVII. При бытности всѣхъ споджителей мо-
виль Копист. Пал. 653.—(Петро П.) изволилъ
свою бытностью у господѣ у гетмана гуляти
Літ. Сам. 191.—Мнѣманъ боудешъ же и при
бытности и въ небытности ихъ хвалишъ Тест.
Вас. 37.—Болеслав... взялъ город Конратовъ
Уездовъ безъ бытности тамъ Конрата Крон.
Соф. 302.—Безъ бытности самыхъ ихъ, опове-
дающихъ... Ганна Пащиха... по злодѣйску взяла
готовыхъ грошай талярий пятдесятъ Акт. Старод.
ки. 93.

XVIII. Безъ бытности моей быть въ дерев-
ниахъ моихъ Дм. Хан. 146.

БЫТНЫЙ, прикм. Шо е, що існує.

XVI. Сынъ правдивый правдивого отца...
всегда бытный всегда бытного Ист. о разб.
Флор. соб. 453.—Егова (что се выкладает на
нашъ языкъ бытный албо истный) Катех. 25.—
Тое имя Егова Богу самому принадлежить,
абонѣмъ значит бытность вѣчную, то ест значит
Бытного. Который пред всѣми вѣки сам
пред себѣ ест ів. 32.

XVII. Предо святится имя твое... присно
бытие и надъ вѣки давное Транкв. П. Ми.
14.—Дакуймо... Бгу, который насъ з небыт-
ности бытными очини Св. Калц. 745.

БЫТНЫЙ, прикм. Дм. Бытний.

XVII. Вишневецкий и Остроробъ... зо всею
шляхтою и жолѣра бытного больше, нѣжль
на пятьдесятъ тысячъ за Константиновъ подъ
Пидявици, занехавши комѣсю, зъ Хмельниц-
кимъ битися зазовили Літ. Льв. 263.

БЫТЬ, рм. 1. Іскушання, буття.

XVII. Что за труасть свитана? поты его
быту, поки невидати с лица Рад. Він. 1339.

2. Стан буття.

XVII. Чывъ стобливый в оутисках и скор-
бехъ барзъ свѣтит, вижели в добрых бытехъ
Рад. Ог. 1084.

XVIII. Не будуть (муж і жена) доброго себѣ
быту мѣтп Клим. Вірші, 82.

3. Мешкання, побут.

XVII. (Злецаем имъ) волного листу о пере-
стя до Волох на быт просити Льв. Ставр.
35 (1609).

БЫТЬЕ, рм. Буття, іскушання.

XV. Князъ... за самого Творца создавшаго
всѧчкаю от небытъя въ бытъе дію свою по-
ложи Ип. 585 (1175).

XVI. Якъ сиъ от отца, такъ и дхъ однакъже
кшталтомъ своего быта рознатса Ист. о разб.
Флор. соб. (стдр.) 23.

XVII. Бгъ... той, который въ маеть нѣ по-

чатку а нѣ конца, но всегда... възвѣ быт-
номъ бытю; пред немърими вѣки Транкв.
Зерц. 1.

БЫТЬЕ, рм. Буття.

XVII. Нѣкоторые (сты)... быты и зморду-
ваня великие терпѣли Св. Реш. 82-б.—Жадного
там бытия не было, тымко Степан Матфѣя с хати
вышнуль Ак. Полт. Гор. Ур. I, 171 (1669).

БЫХТЕРЬ, рм. Дис. Бахтеръ.

XVI. Зброя церковные... Быхтеры три Гол.
П. М. I, 13 (Оп 1554).

БЫЦКИЙ, прикм. Дм. Битекий.

XVII. Мотря... вкравши шесть штуцъ по-
лотна быцкого Прот. Полт. С. I, 138 (1691).

БЫЧОВАТИ, дс. Дм. Бичовати.

XVIII. Терніемъ укорований у слупа тяжко
бычованій за ввесь міръ Творецъ скарапій
Укр.-Р. Арх. X, 267.

БЫЧОВАТИСЯ, дс. Дм. Бичоватися.

XVII. Потом лицемѣрствующе бычуют сѧ
Льв. Пал. 30.

БЫЧОНЪ, рм. Здрібн. від «быкъ».

XVII. Продадем за корову... изъ бычкомъ ря-
бины Прот. Полт. С. II, 194 (1688).

БЫЧЪ, рм. Дм. Бичъ.

XVIII. Богъ торжниковъ изъ нея (церкви)
бычимъ вон ізгналь Клим. Вірші, 161.

БЪБЛІОТЕКА, рж. Дм. Бібліотека.

XVII. Збиралчи книги вшедлакі до своеи
бъбліотеки кролевской Гал. М. Пр. 374.—В гма-
хахъ тихъ, где книги увязаніе подъ бъбліотекою
остають Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

БЪБУЛА, рж. Дм. Бібула.

XVIII. Чрезъ бъбулу предистигаювать Рази.
Марц. 638.—За бъбулу и веровку 35 к. Дм.
Хан. 348.

БЪГАНИНА, рж. Довге і посторне бігання.

XVII. Нечистыхъ духов гурты по печере...
строили бъганины Жив. Св. 164-б.

БЪГАНЬЕ, рм. Чиність від «бъгати».

XVII. Конное ристаніе: вытвочки, гарго-
ванье, бъганье коньми Гол. П. М. II, 211
(Поуч. Ж. 1642).

БЪГАТИ, дс. 1. Шанджо йти, гутко руга-
тись.

XVII. Рекл стый Іовъ: бъгайте от лица меча
Рад. Ог. 470.

XVIII. Смотрите... яко то колѣске бъгаеть
и крутиться по земли Ал. Тиш. 42.

2. Уникати, тікати.

XV. Мы любви не бѣгаємъ и на всемъ волѣ
твоемъ станемъ Ип. 699 (1196).

XVI. Хтохъ бы мѣль быти такъ нерозсoud-
нимъ, забы... оного покою бѣгати мѣль Отп. къ
Остр. И. П. (стдр.) 58.

XVII. Законникъ повиненъ бѣгати родителей своихъ и сродниковъ Домец. 96.

3. Тікати.

XVII. Прииществиемъ Сна Бжіа діаволь по-срамочень, бѣсове бѣгають, прелестна служба ихъ погибѣ Транкв. Зерц. к. Дв.

БѢГДАЙ, част. Див. **Бедай**.

XVIII. Буцъмъ ти не кобзуешь цуръ пекъ тобѣ бѣгдай Довг. 93.

БѢГЛЕЦЪ, рм. Утікач.

XV. Тогда же оутече отъ нихъ бѣглѣчъ (XII. бѣглецъ) единъ до города Ип. 877 (1277).

БѢГЛЕЦЪ, рм. Знавецъ.

XVIII. (Мазепа) быль дворакъ и бѣглецъ во всякихъ рѣчахъ Літ. Вел. II, 342.

БѢГЛОСТЬ, рж. (пол. bieglosc'). Досвідченість, здібність, знання на чм.

XVI. Маючи пристойное залѣценье отъ старшаго настыря... о богообойности живота, науцъ, въ письмѣ святомъ бѣглости... на тое настырство и протонотарія... предожили Ак. ЗР. IV 91 (1595).

XVII. Бѣглость въ розумѣ Рад. Ог. 950.—Бѣглость письма Нам. К.К. II, 399 (1620).

XVIII. (Хм.) въ дѣлѣ рицерскому бѣглостию себѣ приспособилъ Вел. Сказ. 162.

БѢГЛЫЙ, прикм. (пол. biegły). 1. Шеидкий.

XVIII. По третє бѣглымъ огнемъ выпалили Діар. Хан. 21.

2. Досвідченій, справний; знаючий.

XVI. Въ латинскомъ языку были бѣглы Хр. Філ. Апокр. 1330.—Если бы Богъ рачилъ намъ зеслати дидаскала, который бы быть бѣглымъ въ грецкому языку Арх. ЮЗР. I, XI, 115 (1599).

XVII. Въ письмѣ светомъ бѣглый Ак. ЮЗР. II, 68 (1611).—Книга презъ мудрыхъ и въ письмѣ святомъ бѣглыхъ, которымъ подавана быда, читана, пробована и поправлена была Копист. Пал. 322.—Моисей... быль... въ наукахъ вшедлякихъ бѣглый Крон. Боб. 39-б.—Повѣдлють въ лѣкарскихъ наукахъ бѣглый люде () обр. 184.—Старался о ученыхъ людей и въ письмѣ бѣглыхъ Крон. Соф. 39.—Темъстоклесь Атеевичъ бѣглый въ военныхъ спраواхъ гетманъ Рад. Ог. 733.—Хмелницкій козакъ росторопній въ дѣлахъ козацкихъ военныхъ и у письмѣ бѣглій Літ. Гам. 6.

XVIII. (Фома) озвалъ сѧ бѣглымъ въ томъ ре-чеслѣ Пам. укр. м. III, 112 (Пер. Пр.).—Хмелницкій быль зъ природи разуменъ и въ науцѣ языка Латинскаго бѣглій Літ. Гр. 33.—Были люде довѣрнини и въ рѣчахъ свѣтовихъ бѣглии Вел. Сказ. 8.

БѢГНУТИ, дс. Бѣсти.

XVIII. Тогда оуэрѣвши срѣбрю чакъ изъ да-лека, якъ теперъ драгомѣту будеть бѣгнуты Пам. укр. м. IV, 304 (Рк. Тесл.).—Коли бѣг-нуты схоче (жона), то циц'ка замече за плечъ назадъ себе, а бѣжитъ прудко Ал. Тип. 79.

БѢГОМЪ, присл. Бїгом, бїмка, бїжути.

XVII. Бѣгомъ до него пришолъ Тр. пости. 557.

БѢГСТВО, рм. Втіки.

XVII. Молѣтесь... ижбы не было бѣгство ваше зимою Єв. Реш. 14.

БѢГТИ, **БѢГЧИ** дс. 1. Шеидко ити; жити, жати; тікати.

XVI. Понми отрочъ и матерь его и бѣжи до Єгуптоу Єв. Пер. (рк.) 24-б.

XVII. Нехай бѣжитъ жолнѣръ конемъ Крон. Боб. 125.—Стала за ними бѣгти погоня Збіри. 1693, к. 150-б.—Власне якъ каторів въ днѣ ко-рабля лежать, злается имъ же въ немъ стоять. Глы найпрудней бѣжать Рук № 0. 4º. № 6. к. 65-б.

XVIII. Тилкомъ бѣгути презъ лѣсъ за хашъ зачапался Вірші Різдв. 130.—Сего ради устремиша бѣгти въ монастира Гр. Барск. II, 322.—Молитва єгда рой бѣжить въ поле Угр. Заг. 63.

2. Постішати, казнитись, змагатись до.

XVII. Такъ и грѣшникъ бѣгти повиненъ къ источнику стого поклонія Рад. Ог. 1102.—Сты... сами доброволне бѣгти аж до смерти терпти Єв. Реш. 63-б.

3. Текти, пігнити.

XV. По тотъ потокъ малый Кріховецъ што бѣжитъ подъ Гоугинны дубровы ЮРГр. № 52 (1491).

4. Минати, сходити, укливати.

XVIII. Безъ спочинку зъ працею години бѣ-жать Літ. Вел. IV, 216.

5. Оберташись, круженити.

XVIII. Зѣмою бѣжитъ сяще бокомъ низко и отъ насъ далеко Пам. укр. м. IV, 34 (Сок. Рк.).—Сатурнусъ, тотъ бѣжить такъ високо, же замедво въ тридцатъ лѣтъ бѣгъ свой выполнить ів. 35.

6. Уникати.

XVII. Феодосія... родичовъ своихъ бѣжала Жит. Ів. 376.

БѢГУНКА, рж. Бїгунка, шлункова гороба. розлінення шлунку (Diartha).

XVII. Стуженіе чрева: бѣгунка Бер. Лекс. 159.—На бѣгунки множество ихъ (войска) великое на дорозѣхъ и на Українѣ змерло Літ. Лів. 264.—Хоробою диссентеріи, то есть, бѣгунки знатый, зъ животомъ южъ и въ розвѣзтия Тр. пости. 283, II.—Другій бѣгункою помирти Крон. Боб. 238-б.—(Поляки) бояшую

трудность иѣли от турковъ с Камянца и хорбъ великихъ, а наибольше от бѣгунки, с которой иного войска полскаго и литовскаго и пруского вимерло Літ. Сам. 161.

XVIII. На рѣгачку или бѣгунку маслянку... пит Мар. дом. лѣч. 15.

БѣГУНЬ, рм. 1. Той, що швидко біга; гонець, посланець.

XVII. Аасенръ: бѣгунъ, посел, або посель на подводѣ, гонец Бер. Лекс. 221.—Барзо прудкий бѣгунъ з него (Георгия) ест Єв. Реш. 262.

2. Збіг, перекинчик.

XVI. За нестатечношю бѣгуновъ, старшихъ нашихъ Грекихъ и ихъ самыхъ выреченьемъ насъ... простымъ холопомъ подавали достоенства Ак. ЗР. IV, 150 (1596).

XVII. Бѣгунъ зъ околичныхъ мѣстечокъ и зъ сель зъ станцій своихъ зобразивши... за шию его Могиленка волочили Ак. ЗР. V, 177 (1684).

3. Волочуга.

XVI. Многіе зъ нихъ (мниховъ) зъ манаstry поутѣкали, а ставши бѣгунами, только гроши баламутными повѣстями собирают Ак. ЮЗР. I, 287 (1598).

XVII. Вѣчнати бѣгуновъ и пришелцовъ и не имущихъ своея си осѣдлости Тр. П. М. 360.

4. Быстрый румек.

XVIII. Выторговать у Обозненка гнѣдого бѣгуна Дн. Марк. I, 30.

5. Чік, волець, що на хім що обертається.

XVI. Двери на бѣгунахъ Ак. ЮЗР. II, 200 (1598).

БѣГУЧИЙ, дісприєм. сід «бѣгутъ».

XVII. Голосъ былъ крызъ ихъ (саранчи) яко голосъ возовъ и коней многихъ на войну бѣгучихъ Гал. Кл. Раз. 454.

XVIII. Лѣтучее потя скубешъ, а бѣгучого гаяща дерешъ Ад. Тиш. 71.—Хотѧчи диспотовать зъ нимъ въ ночныхъ планетахъ бѣгучихъ Ад. Муз. № 417, к. 3-б.

БѣГЧИ, дс. Дне. Бѣги.

XVII. Свали оразъ и нозъ, если оусыплють бѣгчи на бездороже Рад. Він. 1275.

БѣГЪ, рм. 1. Біження, прудкий хід; тіжни, стики.

XIV. Коли томъ лихии Бекбулат побѣгъ, тогда вси люди вса рать на бѣгъ повернулися ЮРГр. № 26 (1393).

XV. Се видивше половци оустремиша на бѣгъ Ип. 222 (1096).—Полци вдаша плеши свои на бѣгъ ів. 267 (1111).—Вѣсть же пришише Половци яшаса бѣгу опять своею дорогою ів. 613 (1179).—Наворотиса дроужина Данилова на бѣгъ ів. 769 (1232).—Со всѣми

бѣги водными з болоти з роудами ЮРГр. № 82 (1451).

XVIII. Бѣгъ Допу рѣки Літ. Гр. 6.—Пъсокъ во быстромъ бѣгу (Аргамазян) копытами мешает Осв. Иср. 232.

2. Оборот, рух, кружання.

XVI. Солнце зачинаетъ бѣгъ свой О ед. вѣръ, 887.

XVII. Кгдышъ над иншихъ планетъ (Вис. звѣзды) дивнѣй оуказала, бо незвичайную дорогу торовалъ, бѣгъ своїй ведлугъ астролокгіи отмѣниши Бер. Вірші, 79.—Всѣ звѣзды... бѣгъ або поворотъ свой мают Єв. Реш. 291-б.—Корень умѣтности седьмий астрономіа, учить бѣговъ небесныхъ Тит. 297 (Еўхарист. 1632).—Крол... наслѣдовал учена великого, а злашча бѣговъ небесныхъ, звѣздарства, албо чернокнізства Ал. Печ. 165.—Бѣгъ... солнце на слова Ісуса Наввина въ бѣгу своемъ погамовал Тр. П. М. 913.—(Бог звѣздам) даль и бѣги размантны Рук. Хрон. 2.

XVIII. Слице и мѣсяцъ со звѣздами и зошиткими бѣгами и планетами небесніми Ал. Тиш. 75.—Отказал (Валаам) имъ книгу свою звѣздочетскую бѣговъ небесныхъ Пам. укр. и. II, 127 (Рк. Тесы).

3. Тяг, протяг, перебіг; курс, дорога; дорога життя.

XVI. Бѣгъ того свѣта безъ писма всякая речъ съ памети выходить Ак. ЮЗР. I, 75 (1529).

XVII. Бѣгъ мой доскональ и вѣру заховаль Вопр. 65.—Бѣгъ своеи повинности выполнялъ Пр. Жел. 2-б.—Законничій любо подвижный бѣгъ провадилъ Каз. См. 43.—Бѣгъ життя человѣческого Рад. Ог. 63.—Бѣгъ свой скончивши на заходѣ смерти сталъ Рад. (Марк.) 30.—(Люде) посред самого покуты бѣгу туть живеть скончили О обр. 94.—Памати годно живота и бѣгу своего докончиль Тит. 83 (Бернанд. 1623).—Не всѣ люде добре бѣгъ той, житіе теперешнее отправают Гал. Кл. Раз. 354.

Бѣгъ постный, постування.

Ленивые и постачие... поневажъ если са и от сегодня въ бѣгъ ностный пустя... могутъ... оупередити Єв. Вил. 85.—Бгоносныи отцеве пасъ въ цвичен'е заправивши и готовыми и способными до бѣгу постного оучинивши Тр. пости. 131.

4. Порядок, триб.

XVI. Каждая речъ свѣта того, подлугъ бѣгу человѣчества, вѣдома есть ку столости Ак. ЮЗР. I, 28 (1502).—Святыхъ дни отъ звѣзклого бѣгу отмѣнити Хр. Фил. Апокр. 1106.

XVII. Треба той злой бѣгъ отиѣти Диар. Фил. 114.—Ся Россомъ отъ звыкого бѣгу отиѣти безъ патріарховъ позволены, бынамнѣй не годится Копист. Нал. 1147.—Над ввес при рожоный бѣгъ то ест абы жалъзо плавати само мѣло Жит. Св. 429-б.

Бѣда, рж. Горе, нещастія.

XV. Бѣда аки в Роднѣ Ип. 65 (980).—Хочешь мой дроугъ близкий быти и во всѣх бѣдахъ мене помочпию имѣти Чет. 1489, к. 50.

XVI. Страсть: бѣда Зиз. Лекс. 106.

XVII. Чрезъ многи, мовитъ, бѣды пристоитъ начь войти въ царство Божіе Копист. Пал. 878.—Мнихъ лѣтаючій надъ мѣстои волаль: Бѣда тобѣ. бѣда тобѣ Риме Літ. Лѣв. 255.—Увы мнѣ: бѣда ми Бер. Лекс. 176.—Задержалемся на злуу свою бѣду Арх. Мот. 128 (1683).—О покижъ маешъ тон бѣды терпѣти Крои. Боб. 37.—Сты... тѣль своихъ не жаловали... претерпѣти незноспы... бѣды Ев. Реш. 22.—Шансливыи которыи на нравици стапут, але бѣла тымъ, которыи по лѣвици Жит. Св. 528.—Тотъ который до прѣмного покоя душгъ... ся квапиль: каждого дня которого бы досады и бѣды неотносиль, великий ущербок... подавши ихъ собѣ розумиеть Лѣств. 21-б.

XVIII. Мы ему поклонивъши ся, волимо собѣ без бѣды сидѣти при своихъ добрахъ Аз. Тиш. 57.—Абы за тоты сѣмъ лѣть бѣды не терпѣти Пам. укр. м. 1, 166 (Рк. Тесл.).—З рук глядит батко у с(ы)на: на бѣду ему пойшло Клим. Прип. 116.

Бѣдити, де. 1. Робити бѣдкуму, кривочити, утискати.

XVI. Людей старожитной вѣры Греческой бѣдити почали Хр. Фил. Апокр. 1776.

2. Переконувати.

XV. И вси яша ему (волхвові) вѣру и хотѧ бѣдити спепа Ип. 170 (1071).

Бѣдитися, де.—эъ кинуть, зъчинить, боротись, борикатись.

XVII. Тамъ презъ три лѣта зъ духами злыми, видомыи и невидомыи барзо бѣдилемся Диар. Фил. 15.—Жедая терпнть небезпечность морскую и бѣдится въ почї и вднь зъ волнами морскими Крон. Гмб. 209.

Бѣдковатися, де. Приимати, терптии бѣду.

XVII. Икъ ся продкомъ вашимъ... отъ лѣховъ бѣдковало Ак. ВР. V, 166 (1682).

Бѣдникъ, рж. Бѣдний чоловѣк, бѣдак; неборак, бѣднага.

XVII. Бѣдно... ест царствie небесное и бѣдници одержат его Ев. Реш. 22-б.—О нещасный... бѣднику... що... тебѣ поткаеть Жит. Св. 27-б.—До когожъ онъ бѣдникъ оутечется шукающи

надви Тест. Вас. 40.—Бѣдника Лазара передъ вороты лежачого пребачаль Ак. ЮЗР. II, 217 (И. Виш.).

XVIII. Ікалинику, бѣднику, папо римскій, грѣшнику Іер. Мих. 279.

Бѣдница, рж. Бѣдна жінка.

XVIII. А бѣдница хожу отъ зорѣ до зорѣ Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).

Бѣдность, рж. Бѣднѣсть, єбогість; не-дойма, вада.

XVIII. Мы... якъ оуродимсѧ..., ниже двигнутисѧ оумѣемъ, а они (звірята) оуже тако-выхъ... бѣдностей отнюдь не знаютъ Свія Сл. Б. 527.

Бѣдный, прикм. 1. Бѣдний, убогий, небагатый, нехлюжиній.

XVII. Богач... не мав възгляду на бѣдного... члка Ев. Реш. 11-б.—Чернякъ... имъ (вдовам) бѣднымъ кидалъ по третей чаинѣ (приходу) Рѣш. Польт. Полк. С. 72 (1700).

2. Гідний пожалуення, нгіласіюи.

XV. Охъ мнѣ бѣдной кому сѧ могоу ровнати птицам ли но и тыи гнѣзда вьють Чет. 1489, к. 15.

XVII. Игуменъ и вся братія... злодѣя... нашли... и до вязenia... всадили. Онь бѣдный видячи себе велии зелжонъимъ... почаль велии горко плакать Рук. № 0. 4º 86, к. 56.

XVIII. Оуви мнѣ бѣдному! Тепер ми ест гробъ незагребеный Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).

3. Лихий.

XVIII. В бѣдной болѣзни его (Дан. Торянського)... привялъ... исповѣдь христіанскую Укр. ист. м. 30 (1754).

Бѣдовати, де. Терпіти бѣду.

XVII. Оучникове знову на мору бѣдуют и тровожатса Ев. Калл. 436.—Оученикове зась на морю бѣдуютъ Ев. Вил. II, 50.

XVIII. Ой чи я же бы бѣдовавъ. якъ теперь бѣду Пер. Мат. III, II, 160 (Некраш.).—Когда же неба не доступимъ. на вѣки мусимо въ пеклѣ бѣдовати Свія Сл. Б. 17.

Бѣдство, рж. Бѣда, бѣдуення.

XVIII. Щляхта Польская... великими тяжестами и бѣдствами... утискала (козаковъ) Вел. Гказ. 13.

Бѣжати, де. Див. Бѣти.

XV. Ты падвешисѧ бѣжати въ Польцу а волость свою погубиши Ип. 301 (1139).

XVII. Невѣста... бѣжала ему (Ізія) по воду Жит. Гв. 542.

Бѣженѣ, рж. (пол. biegenie). Бѣг.

XVII. Яко одевъ бѣжи и да не будеть лѣниство въ бѣженю Рад. Ог. 1102.

Бѣздерево, рж. Див. Бѣздерево.

XVIII. Вужъ въ томъ городѣ не постане, где есть полинъ, билица, бѣздерево Укр. Госп. Пор. 74.

БѢЗДНЫЙ, прикм. *Безодній*.

XV. Понѣрѣте въ бѣздную глубину Чет. 1489, к. 13-б.

БѢЗЕНСТОВАТИ, дс. (з уг. bizonit). Свѣдчить, потверджувасти.

XVIII. Ноты стый Матеїй бѣзенстует Пам. укр. м. II, 123 (Рк. Тесл.).—Што бы есть не убивъ и курварство не учинивъ и не укравъ и ужу не бѣзентовавъ Поуч. Няг. 10.

БѢЗОН(У)ШАГЪ, рж. (з уг. bizonzag). Домію, доказ.

XVIII. На судномъ дню бѣзоушагомъ мы становите и вы и я Поуч. Няг. 288.—Чтож маємо слушный и справедливый довод о втором пришествии хвом. А до того еще надто вѣрнѣйший бѣзониагъ сам Гедъ ишъ Іс Хс съ бжій сам рек Пам. укр. м. IV, 310 (Рк. Тесл.).

БѢНА, рж. (нім. Bicke). Рід мотики.

XVII. 10 бѣкъ (стали) и отрыть Арх. ЮЗР. I, XI, 645 (1628).

БѢЛА, рж. Бѣка, витрка.

XV. Козаре... имаху по бѣль и вѣверици тако от дыма Ип. 14 (859).

БѢЛЕНЬЕ, рж. Чинність від «бліти».

XVII. Сны спирническии... несучи полотно в речи до бѣзеня Крон. Боб. 105.

БѢЛЕЦЪ, рж. Той, що мешка в монастири, але в закон не пострижений.

XVI. Черньцы въ кельяхъ своихъ бѣлицовъ и робять держати и всяких живностей мѣти не мають Ак. ЗР. III, 24 (1551).

БѢЛИЗНА, рж. Збірка: назва дрібної риби ріжного гатунку.

XVIII. Привезены зъ Лѣсконогъ 26 ляшовъ, бѣлизнь 4 и одинъ сомъ Дн. Хан. 488.

БѢЛИЛО, рж. Біла фарба білити обличча.

XVII. Стибіе: бѣлило Бер. Лекс. 312.—Лице свое начажеть бѣлиломъ Шумл. Зерц. 42.

БѢЛИЛЬНИКЪ, рж. Той, що білити.

XVII. Есть фабуда о угларѣ и бѣлынику Рад. Він. 900.

БѢЛИТИ, дс. Робити білимъ, маювати на бію.

XVII. Вода... единовидна будучи, разматъты скутки выдаєть: цвѣты, инишівъ бѣльть, ишівъ чернит єв. Калл. 261-2

БѢЛИЦЯ, рж. *Бѣка*.

XV. Отъ сто бѣлиць одинъ грошъ Ак. ЗР. I, 30 (1407).

БѢЛКА, рж. Бѣка, витрка; бѣкова шкурка. бѣкове хутро.

XV. На Бѣлочъ у чернокуницъ по двѣ куницы да по двѣ бѣлки, а слугамъ тремъ по бѣлицѣ Ак. ЗР. I, 53 (1442).

XVI. А князю Ивану... шуба моя табиновая перленая, бѣлками подбита Ак. ЮЗР. I, 77 (1529).

XVII. Дань брали... козаре по бѣлой бѣлице Крон. Гое. 5.

XVIII. Кунтушъ кгранатовый женскій бѣлками подшипій 1. Быт. млр. обст. 344.

БѢЛКОВЫЙ, прикм. від «бѣлка».

XVIII. Купилемъ мѣхъ бѣлковый за 2 р. 20 к. Дн. Марк. II, 246 (1728).

БѢЛМО, рж. Білла плямка на очній рожеві (Ленгота).

XVII. Той муж... мѣл на лѣвомъ оку бѣлмо Жит. Св. 372-б.—Члвкъ... гноеточивъ очима или на очѣ бѣлмо Крон. Боб. 52-б.

XVIII. Запечетую всякий гостець... сердце болящій, бѣлмо творящій и полудотворный Угр. Заг. 54.—Оная баба... гонила дитинѣ на очахъ бѣлма Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 95 (1715).

БѢЛНИКЪ, рж. Той, що білити, бліхує.

XVI. Одѣяніе его (Ісуса) было бѣло велико яко снѣгъ, яковых то не может бѣлникoubілти на землі єв. Вол. 58.

БѢЛОБЛЕЩАЩИЙ, прикм. Білий і бліскучий.

XVIII. Рызы бѣлоблещащіе златоглавніе РКПЛ. 25.

БѢЛОВДЯЧНЫЙ, прикм. Білий і вілечний (колір, цера).

XVIII. (Царь Петръ) лица бѣль бѣловдячного Літ. Вел. II, 513.

БѢЛОГОЛОВА, рж. Див. *Бѣлоголова*

XVII. Имя той было бѣлоголовой Порфирия єв. Реш. 231-б.

БѢЛОГОЛОВСКЫЙ, прикм. Див. *Бѣлоголовский*.

XVII. Закопницы побожніи стану бѣлоголовскаго Ак. ЮЗР. II, 78 (1632).—Чепцы бѣлоголовские Рук. Хрон. 77.—Были два манастири недалеко отъ себе, одинъ мужской, а другой бѣлоголовский Рук. № О. 4° 86, к. 54.

БѢЛОГОЛОВА, рж. (пол. biatalogowa). Жінка, невіста, хобіта.

XVII. Мтка Іосифова, старая бѣлоголова... пытала, що то было Крон. Боб. 237.

БѢЛОГОЛОВСКЫЙ, прикм. (пол. biatalogowski). Жіночий.

XVII. Справиль собѣ Улісесъ крамъ, мѣючи въ немъ... стрѣлы, чепцы бѣлоголовские Крон. Боб. 77-б.—Моусей... на той часъ оучынил оумывалиницу зъ звергадель бѣлоголовскихъ Гал.

Кл. Раз. 104.—Звѣдажилем хвыхъ жолівровъ показаніемъ оукрасы бѣлоголовской Пам. укр. м. IV, 212 (Осл. Рк.).

Бѣлодробный, прикм. Бѣлий і дрібний.

XVIII. Рондзикъ бѣлодробними пуклями саженій Літ. Вел. IV, 116.

Бѣлосрѣбръ, рм.?

XVIII. Алонзу, бѣлоеру, сеалѣтры чистой Разн. Марц. 648.

Бѣложонка, рж. Жінка, невіста.

XVI. Нехай бы бѣложонки папые въ запинанные давные убералися козакинки Ак. ЮЗР. II, 190 (1589).

Бѣлоквѣтчастый, прикм. З бѣлими квѣтами.

XVIII. Антіпедъ подъ нихъ до великого престола 2, одна вишневая отласовая бѣлоквѣтчастая верхняя и боковая РКПЛ. 17.

Бѣлокопитый, прикм. З бѣлими копитами.

XVII. Купилем коня гравдого бѣлокопитого Ак. Мг. м. 81 (1674).

XVIII. Лошад гнѣдая бѣлокопита Арх. Вид. м. (1743).

Бѣлокораловий, прикм. З бѣлими кралями.

XVIII. А два сосудца бѣлокораловіи на срѣбропозлащенныхъ седесахъ на випо и елей РКПЛ. 12.

Бѣлокосный, бѣлокосовий, прикм. відъ бѣлокосъ.

XVIII. Ризъ пара бѣлокосихъ червоноватихъ съ камяни зеленими РКПЛ. 30.—Шуба ношена бѣлокосна Вѣн. реестръ, 46 (1786).—

Сподница бѣлокосовая съ карункою срѣбнозолотою Арх. Сул. 219 (1744).—Поясъ зъ кам'юю матерію бѣлокосовою Дѣло о реч. Ак. 17-б.

Бѣлокосъ, рм. Шокова пижана въ ріжні кіти та рожоди.

XVIII. Писаль писма... въ С.П.Бурхъ до г. Вайниковы зъ посыпалою бѣлокосу и тафы бѣлакитныхъ Дн. Хан. 485.—Сподница новая. бѣлокосу доброго у пять брить. локотъ десять вкругъ. Быт. мір. обрт. 352.

Бѣлокъ, рм. 1. Частина въ яїці, що опичугъ жолтокъ.

XVIII. Коли яїце знесет, то въ немъ не есть нѣчого, только жолтокъ, бѣлокъ, пітва и скарлата Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Тесл.).

2. Біла частинка цитринової шкірки.

XVIII. На заправу самой живой шкірки цитрины облупити безъ бѣлка цитринового Разн. Марц. 644.

Бѣлообразный, прикм. На вілр бісій.

XVII. Цвѣтлове бѣлообразныи неопувадаемой красоты Транкв. Зерц. 51.

Бѣлосрѣбрный, прикм. Бѣлосрѣбрний, посрѣблений на біло.

XVIII. Кгудзіковъ поалоцѣстихъ пятдесятъ, а бѣлосрѣбрныхъ двадцать Літ. Вел. IV, 113.

Бѣлость, рж. тіл «бѣлы», бѣлий колір.

XVII. Стѣна есть суб'ектумъ, подмет, албо подлога, албено—бѣлость естъ акциденцъ, примет Гал. М. Пр. 99.—Если оуважимо першій примѣтъ бісера, который есть бѣлость Рад. Ог. 304.

XVIII. Тимъ способомъ полотно бѣлость належиту достанеть Укр. Госп. Пор. 75.

Бѣлохвостый, прикм. Що має бѣлий хвостъ.

XVIII. Кобила бѣлохвостая Арх. Вид. м.: реестръ коя. Яросл. (1737).

Бѣлоясный, прикм. Ясновітій.

XVII. Піенкнаа вправдѣ была шата и Соловіонова, бо была бѣлоясннаа весолаа Рад. Він. 345.

Бѣлчаний, прикм. Бѣлечий.

XVIII. Бѣлчаніе кожи Літ. Гр. 13.

Бѣльше, присл. Бѣльше.

XVIII. Постановилисмо не вертатися до давныхъ выкроюностей нашихъ и Бга бѣльше не ображати грѣхами Науки парох. 2

Бѣлший, прикм. Бѣльший.

XVIII. И можетъ же быти бѣльша діл Бга надъ поворотъ до грѣха зневага Науки парох. 9.

Бѣлый, прикм. 1. Найлжшіої барви. супротивиженій чорному.

XV. Двѣри же еи (Холм. церкви) двоя оукрашены каменьемъ Галичкымъ бѣлимъ Ип. 844 (1259).

XVII. Мпъ... гдѣ есть бѣлызначить же будеть погода Гал. Кл. Раз. 172.

XVIII. Перецъ чоренъ избирают, а оп с прирождения своего бѣль есть Пам. укр. м. IV, 30 (Гок. Рк.).

Бѣлая голова, жінка, невіста, кобіта.

XV. Коли осмѣнянкъ воеводинъ застанеть когортъ мѣщанина або купца, а любо козака хрестіянина зъ бѣльми головами непочестными рѣчи дѣлающи. ино намѣстникъ митрополичому съ того вроцкая вина Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVII. Бѣлые головы оглянувшись передъ нами врядомъ визиали. же южъ тулю тѣвчину паненства позланено Кн. Мѣск. Полт. 33 (1693).—Сепаторове... бѣльки головы сфукавши отогнали ихъ Кроп. Боб. 151-б.—Ктому не тѣлко мужчины, але и зъ бѣльки головы нѣкотріе хотятъ вѣтати глубокости писма Южпор. Гб. 87 (1679).

XVIII. При такой же волѣ и свободѣ заставятъ всѣ бѣлые головы въ своимъ уборомъ и спратомъ Вел. Гказ. 141

Бѣлос залѣсъ, блажа.

XVIII. Дверей сицарское роботи семеро, з замками и залѣсами великой руки, белого залѣса. Выт. мір. обст. 339.

Бѣлос море, Маркуроое море Пелгр. Ип. Виш. 21.

Бѣлос платя, бѣлизна, густы, сорочки.

XVIII. Сколько я ваяль за нею (женою) в посаг вѣна... одежди и убюровъ. платя бѣлого Арх. Суд. 218 (1744).

**Бѣлым птицѣ, срѣбні грощі; (бѣлый піназ—
1/10 грона).**

XVI. Сто копъ грощей литовских... личачи по десяти белых у грощь... четырнадцат сот копъ грощей, личачи на литовскую личбу по десяти пензей белых у грощь, а на полскую личбу полчетверти тысячи золотых полских Арх. ЮЗР. VIII, III, 201 (1570).—Опа (вдова) оувръгla два пѣнезѣ (або два бѣлых) Ев. Пер. 69.

Бѣлый пашъ, ксандръ, пан-отецъ, сасъщникъ (не чернечъ).

XVI. В... монастыру... игумена нѣт, одно поп бѣлый Арх. Sang., VII, 7 (1554).

XVIII. Лихъ Вронскій... въ кгеваями бѣлими учинили були границу Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. I, 254 (1721).

Бѣлый свѣтъ, свѣтанка, свѣтанок, свѣт.

XVII. А они... до самого бѣлого свѣта христианами колотять Ев. Реш. 249.

2. Чистий.

XVIII. Скинувъ з еи (мертвом) рубашку черную бѣлую накладали (жѣнки) Прот. Полт. С. IV, 176 (1757).—Сie доношеніе... въ бѣлую генеральную опись вклучить Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 250 (1768).

3. Смокъ.

XVII. Старецъ Полозюка на имя, бѣлый, шрамоватый Кн. Мѣск. Полт. 4 (1683).

Бѣль, рж. 1. Бѣла тканина.

XV. И повелъ Володимиръ рѣжочи павловоки орнити (Х. П. орните) бѣль разметати народу Ип. 281 (1115).

XVI. Багранича: бѣль Зиз. Лекс. 95.

2. Бѣлі китки.

XVI. Пограбили... хусток єдвабомъ шитыхъ зе златомъ и бѣлою Арх. ЮЗР. I, VI, 137 (1597).

XVIII. Бѣль клубокъ 1, илянихъ клубковъ 8 Выт. мір. обст. 349.

Бѣлѣнье, рж. Див. Бѣлемъ.

XVIII. Купил два реипета... до бѣлѣя воску бѣлого Ризн. Соф. Кн. 131 (1742).

Бѣлѣти, дс. Стамти бѣлимъ.

XVII. Ююлокъ вѣлгитный и зимний от зимна великого мерзнетъ и бѣлѣть и в снѣгъ обертаєтъ Гал. Кл. Раз. 203.

Бѣлявый, прикм. Бѣлы на чору, на солос.

XVIII. Лица бѣлявого, художеством ікопо писец Арх. Суд. II, 182.

Бѣлянь, рж. Обіж з бѣлої гави.

XVII. Ваяль в Протаса кобеняк и мѣль перешти на бѣлякъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 179 (1670).

XVIII. Жолдакамъ по 1 руб. въ годъ да по габяною бѣляку Оп. ст. Мір. II, 221 (1722).

Бѣнда, рж. Див. Бїнда.

XVII. Бїнда албо чепецъ, бїндалникъ—вѣнецъ Синон. сл. р. 9.

Бѣндаликъ, рж. Перепаска, опаска, масьма.

XVII. Главотажъ: бїндаликъ, хустка Бер. Лекс. 27.

Бѣрати, дс. Посторна форма від «брата».

XVII. Пав Чернѧкъ... бѣравъ собѣ з их каменей (мелницких) Прот. Полт. С. II, 299-б (1700).

XVIII. Брать (подарунки) себѣ хочешъ, якъ и за Хмелницкого бѣралисмо Літ. Вел. III, 104.

Бѣрмовати, дс. Див. Бермовати.

XVIII. Оурядъ Діакона есть... в небытности Іеря крестити, але не бѣрмовати Собр. Прип. 53.

Бѣръ, рж. Побір.

XVIII. Не бери бѣръ албо дарь Поуч. Няг. 19

Бѣсилище, рж. Місце, де бѣсяться.

XVII. Плясалице, игралище: игриско и бѣсилище тоежъ Бер. Лекс. 106.

Бѣситися, дс. Казитися, шалити.

XVII. Единъ межи вами нечистый есть и бѣсится Ев. Реш. 190.

XVIII. Вы бо чсты есте, але не вшитки, един з меже вас бѣсится Пам. укр. м. II, 226 (Рк. Тесл.).

Бѣскупъ, рж. Див. Бискунъ.

XVII. Якійсь поганскій бѣскупъ Аврельй оное будованье болвохвалствомъ помазалъ Гал. Боги пог. 27.

XVIII. А порядокъ на сеймѣ таковъ бѣскупъ воевода каштелянъ маршалокъ подкоморій хоружий судия подсудокъ Стат. 34-б.

Бѣсноватися, дс. Бїгитися, казитися, шалити, дурити.

XVIII. Заразъ стануть бѣсноватися Пелгр. Ип. Виш. 63.

Бѣсноватый, прикм. Той, что бѣснується.

XVII. Хс оулъчиль цорку бѣсноватую невѣсты хананайской Гал. Кл. Раз. 20.

БѣсныЙ, прикм. Бїснѹатий.

XVII. А надто тѣнь стыхъ и хустки хорыхъ и бѣсныхъ оздоровляли () обр. 112.

БЪСОВАТИСЯ, дс. Шалити, лютувати, озироватися на.

XVI. (Еретики) бъсуются на благочестіе Пам. укр. и. V, 172 (1596).

БЪСОВСКІЙ, прикм. Бісів, що аластий бісові, що тичеться до біса.

XVII. Вся потрава за справою бъсовскою на твар ся еи (Евпраксії) видла Жит. Св. 569.—Антихрист... все буде чинити фантазмою... яко то чаровникъ бъсовський Єв. Реш. 126.—За наущенiem бъсовским... ухо... откусием Прот. Полт. С. II, 100-б (1683).—Пречистая Дъвица Паламара за радою бъсовскою з лицемъ пойманого и до вязяня данного з вязяня и алої славы дивне избавила Рук. № 0. 4° 86, к. 54.—Волными гостаси от покусъ бъсовскихъ Гол. П. М. II, 417 (Кор. Н. 1645).

БЪСОВЪ, прикм. Що належить бісові.

XVI. Дѣти бъсови кликомъ поля прегородиша Сл. о п. Иг. 13.

XVIII. Бгъ бгове, а бѣсъ бъсовое Клии. Приш. 201.

БЪСОНАЧАЛНИКЪ, рм. Старший над бісами.

XVII. И бываетъ тежъ вторгненій з столицы Ioannъ... чароначальникъ и бъсоначальникъ рачей а не отченачальникъ Тр. постн. 293.

БЪСУРМАНИНЪ, рм. Басурманъ.

XVII. Для того другій крестъ вапль не цѣлый, але половица его бо его пришамали бъсурмане Гал. Кл. Раа. (пр.) 2.

БЪСУРМАНСКІЙ, прикм. Дис. Басурманский.

XVII. Мълъ ся достати монарха християнскій въ неволю бъсурманскую Літ. Сам. 22.

XVIII. Послѣди же, уже въ державу бъсурманскую, помалу ишина населившася иноци Гр. Барск. II, 64.

БЪСУРМАНЪ, БЪСУРМЕНЪ, рм. Дис. Басурманъ.

XVII. Янъ Собескій... видячи такъ велику налогу от бъсурманъ християномъ, якъ найскорѣй войска збираль Літ. Сам. 158.

XVIII. Самъ... до того заразъ наклонилъ бъсурмана Літ. Вел. IV, 7.—Таже онъ бъсурманъ (турецкій досмотрщикъ) вопросы патентовъ Россійскихъ Гр. Барск. I, 208.

БЪСЬ, рм. Чорт, дьял. зій дуз.

XV. Золь бо члвкъ противу бѣсу, и бѣсъ того не замыслить, еже золь члвкъ замыслить Ип. 542 (1170).—Кажди ии. бѣсе, какъ взыывается имѧ твоє Чѣт. 1489, к. 33-б.

XVI. Іѣмонъ бѣсъ, чортъ Виз. Іеко. 98.

XVII. Молитва... Аггау лукавому, то ест бѣсови... ест нечай Єв. Реш. 411-б.—Образа Бжого,

на который створен быи, лишо не заховатъ и за алосливымъ бѣсомъ оудавши, през роскоши оуслуговать онога волиць Тр. пости. 22.—Нѣчо тебе от призыва божій не отлучить, ажъ быс на грехъ зеволиць, а если явъ не зеволиць аби бѣсъ, аби жадное тебе створене поневолит не може Рук. № 0. 4° 86, к. 49 б.—Гды такъ триваль ажъ уже было далеко виѣть: бѣси зо всей краины оной агромадныis ів. 52-б.

XVIII. Нехайже и твой бѣсъ старший Клии. Приш. 232.

БѢТА, рж. (лат. beta). Бурж.

XVIII. Швецъ... пойдеть бѣты збывать: бо потреба козлины изъ бѣтою вычиная Клии. Вірш. 104.

БѢЦІКІЙ, БѢЦКІЙ, прикм. Дис. Бѣтскій, Бѣцкій.

XVII. Тыя хлопи бѣцкимъ албо муравскимъ керначкомъ ся покрываютъ Ак. ЮЗР. II, 24° (И. Виш.).—Полотна простого шестьдесятъ локотъ, а бѣцкого двадцать Літ. Мг. и. 62.

БѢЧЕЛОВАТИ, дс. Шакуяжи.

XVIII. И опять караъ (Віг) жиды, што были почали бѣчеловати одну королицу за Бога, выдступивши Господа Бога правого Поуч. Наг. 210.—Приказуетъ Гдь Бгъ, што бесме иши его свитыи в бѣчеловали ів. 211.

БѢЧИ, дс. Дис. Бѣти.

XVI. Ключницу нашу дворовую из собою бѣти намовила Кн. гродск. Луцк. 1564, к. 20.

XVII. На розліве краи бѣчи ии (ногам) не допушаймо Єв. Калл. 214.

БѢЧЪ, рм. Дис. Бѣть.

XVIII. Бѣчев ремених 2 Арх. Вид. и.; оп. дв. Лѣтк. (1767).

БѢШЕНИС, рм. Лютувакия, сказ.

XV. Избавленъ бысть Бить (кн. Дан.) и алої ихъ (Татар) бѣшения и кудѣшства Ип. 807 (1250).

БѢШКОКТЬ, рм. (пол. biszkokt, з и.-лат. bis—двічі + соctus—варений). Бѣшокт; дуже зеke тісто з броміка, цукру и ласъ.

XVIII. Какъ бѣшокты пекти.—Яйца вѣтъ совсѣмъ такъ, якъ на бѣшокты Разн. Марц. 240.

БЮРДЮГЪ, рм. Дис. Бурдогъ.

XVIII. Обосдаль Ханъ особено пятна бутами вина... и двома бюрдюгами оливн Літ. Вел. II, 383.

БЮТЮГЪ, рм. (уг.). Дис. Бетюгъ.

XVIII. Коли пришовъ на члвка якый бютюгъ великий, албо якая картанъ ишина на люди великая, смирили ся и постыли Поуч. Наг. 25.

В

ВАБИТИ, дс. Надити. притягати, потягати, спокушати.

XV. Посла (Игорь) по варягы за море, ваби и на гръбы Иш. 34 (941).—В се же лъто съдюо Всеволодуо Киевъ и тогда нача слатися къ Володимеричемъ и ко Мъстиславичемъ хота мира с ним и вабише (ХII. вабиша) Изаслава Мъстислава изъ Володимера ib. 304 (1140).—Доумалъ есмъ со братъ своимъ... пошли на стряя своего... и въсъ есмъ собою вабиъ ib. 348 (1147).—Начаша (Полещане) и (Ростислава) вабити къ собѣ ib. 496 (1159).

XVI. Подъ свою звирхность люди вабити Хр. Фил. Апокр. 1164.—До синагоги людей вабить Антир. 921.

XVII. Плачомъ теды и гейны з' очу нашихъ лзы выливаймо, до которыхъ и дерева нась иѣмы запрошують и вабить Тит. 116 (Копист. 1625).

XVIII. (Менш. і Голицын) первъ зъ войскомъ а потомъ само зъ старшиною до обозовъ своихъ Московскихъ (нас) вабили Марк. IV, 218 (Л. Мазепи, 1707).—Свѣтъ къ себѣ вабить Сѣмъ Сл. Б. 118.

ВАБЪ, рм. (пол. wab). Примада.

XVI. Птакъ що падет на вабъ, где му зерна ве вѣдает того до себе же въ сидлѣ сидит лѣть скоро сходитъ полетѣти, илитъ его сидло не пустит Рук. Муз. № 513, к. 42.

XVII. Диавол... посыпает мнѣ троха солодкого вабу Каз. 32, к. 135-б.—Отцъ его (Вита) взявши, розмантъ сказы и вабы подметовалъ, которыми его звести усыновил Жит. Св. 279-б.—Милостивый пане, дай покой, бо то вабъ на въсъ, жебысте не програли за выграя и будеть вѣтыцъ Літ. Лъв. 254.

ВАВИЛОНСКІЙ, прикл. від «Вавилона».

XVIII. Крол вавилонскій Нав'ходоносоръ Пам. укр. м. I, 312 (Рк. Тесл.).

ВАВИЛОНЧИНЬ, ВАВИЛОНЯНИНЬ, рм. Мешканецъ Вавилону.

XVII. Вавилончикове старалися о славу свѣтскую, дочасную, бо будовали вежу высокую, ажъ подъ небо Гал.

XVIII. Молили ся ему (смокови) зав'ше поганые Вавилончикове Пам. укр. м. I, 312 (Рк. Тесл.).—Вавилоняне мали собѣ за бга (смока) ib.

ВАГА, рж. (шім. Wage). 1. Прирад міряти тягари тіл, шаля.

XVI. Вложимо жъ то... на вагу Антир. 673.—(Староста Луцкий съ помочниками) побрали и

пограбили... вагъ два Арх. ЮЗР. I, VI, 136—7 (1597).

XVII. Ваги несправедливости до самого центру припади Діар. Фил. 75.—Ваги и мѣры справедливыхъ мѣяте Єв. Вил. 50.—Архістратигъ Михаїлъ ест справедливымъ важителемъ справ нашихъ, для того з вагами его маюют Рад. От. 408.—Зважений естесь на вазъ Гал. Кл. Раз. I, 55.—Озмѣйте собѣ двѣ ваги; на едной вазѣ положите злато Гал. Кл. Раз. 54.—Несправедливими вагами... продають людемъ Гал. Гр. Розм. 12-б—13.—Читник... узрѣль вагу Єв. Реш. 229.—Положатся грѣхи твоя на вагу ib. 445.—Добрые, (учинки) перетягили вагоу Лѣк. на осн. ум. 22.—Стои Тройцы гасимницу не на вагу разума моего складю Рад. От. 132.

XVIII. У полтавский важници на скаловую вагу... мѣди отважили шест камений и полесма фунта Кн. Мѣск. Полт. 305 (1712).—Вагу, хѣру, гарнецъ, кварту несправедливую мають Собр. Прип. 113.—Една часть мѣрила или ваги, до земли припадаєтъ Сѣмъ Сл. В. 128.—Обидѣвъ приязни, московскую и турецкую, Поляки на вагу разума своего зложивши, едину з нихъ... себѣ потребнѣшую набрали Вел Сказ. 190.

2. Місце, будинокъ, де тягарі урядочно сідзяшуро, важница.

XV. Бояре... вагу и узвозъ передъ тымъ назоль зъ мѣшаны держивали Ак. ЗР. I, 200 (1499).

XVII. Допушаем въ месте преречономъ... крамы, вагу, постригальню... збудовати Мат. Вишн. 106.

XVIII. Въ... городѣ Гадячѣ вага къ замку надлежащая Оп. им. Дан. Апост. 151.

3. Тягарок.

XVII. Въ зегарѣ бывають ваги Гал. Кл. Раз. 449.—Зегаръ если вагами не будет поправленъ жадного гласу не выдасть Рад. Він. 521.

XVIII. До жены отправлена посылка... дзигар стѣнныи зъ двома вагами Да. Хан. 261.

4. Важення; перевага, баланс.

XVII. Часе дорогий, часе не преплачоный, назбыть скupoю вагою мнѣ узычоный, быстрый над морскій корабль животъ мой провадиши Рук. № 0, 4^o 86 к. 65-б.—Огністой стрѣльбы брали не вагою Ак. Бор. 88 (1677).—Пыха... также клевета... на едной вазѣ ходитъ Єв. Реш. 5.

XVIII. Крадеть кто оу многихъ... якоже бы ваетъ продаючи мѣрою скupoю, вагою оуменшено, неправою Сѣмъ Сл. Б. 614.

5. Відваженій тягар, відважені кількість.

XVI. Талантъ: вага важача 6 фунтов Зиз. Лекс. 108.

XVII. Мрія блаженство... любъ всѣ хоры Аггаскіи на рахунокъ и вагу озимо славу Переходить Рад. Ог. 343.—Если боянъ ровна вага знайдена будеть добръ и злостей завѣтъ жаєть добротливость ку чвкку Бозская Тр. постн. 39.—Вага всего лихтара из начинем его таланть золота чистого Крон. Боб. 48.

XVIII. Всякіе вещи ядоміе, кроме единаго хатъба, на вагу продаются тамо Гр. Барск. I, 53.—Видѣхъ бо на немъ вериги желѣзне,— пятьнаадесять фунтов ваги имущие ів. 173.—Онъ (Михаилъ) важить аліи и добрии дѣла, когда душа виходитъ отъ тѣла... Рать въ той часъ, святый Михаиле, грѣшную душу ратовать. Хоть чо-го до ваги не стане, просимъ тя грѣшніи непрестанне сокрушати діаволескѣ сѣти Укр.-Р. Арх. X, 271.—Ваги въ нихъ гравень шесть ровно Вед. IV, 111.—Извозиль Е. И. В. пожаловать червонымъ золотымъ вагою въ 25 червоныхъ Діар. Хан. 22.

6. Тягар, таж.

XVI. Туть дацно обачитъ узрѣши, якая вага куль Ак. ЗР. III, 237 (1578).

XVII. Вага быва монеты золотої всѣ иашівъ ваги перевышаюча 6в. Калл. 463.

XVIII. Кгдѣб, вчиниши еси на то такую увагу,—жеб як много достатку изчитати вагу Клім. Вірші, 152.

7. Важність, значення, сила, ціна.

XVI. А так мы... тот прымчей у сес лист... вписали, а на большую вагу и печат... прытынуты рассказали есмо Арх. ЮЗР. VIII, VI, 71 (1559).—Все есть фрашкою, баламутнею, блазенствомъ и у бачныхъ ваги жадной слушне мѣти не маєть Хр. Фил. Апокр. 1220.—(Прото-сингель) великовъ ваги быль у поганъ Ак. ЗР. IV, 213 (1600).—В такой вазѣ бы оу асловъ всѣхъ, же его сам Гдь нашъ Іс Хс еппом найпершим Іерусалимским поставил Пам. укр. и. III, 186 (Перем. Пр.).

XVII. Привидей, презъ юнкгу Шкота отринчаний, касуемо, ижъ жадное вакги меть не будет Арх. ЮЗР. II, I, 62 (1606).—Для лѣпшої вѣри, ваги и стверженія даю тот мой лист Ак. Мг. и. 2 б (1619).—Милосердіе великому ваги есть превъ Богомъ Гал. Каз. 19.—Сторону винниую и опорную Братству волпо карати будеть ведучъ оуваги и ваги выступку Стат. Полоцк. бр. 15.—Для тѣллошої вѣри, ваги и стверженія даю мой той лист з притисненем печати Літ. Густ. и. 51.—Мужицини, такъ и женщицини въ единой суть цѣнѣ и вазѣ Ди.

Рост. 37.—Безъ печати и подпису руки не маєть ваги рукописаніе Рад. Ог. 511.—Ещесто діл преидрайного Павла Іоаннъ ить въ великой вазѣ О обр. 21.—Листыніи для вишелької ваги при печати войсковой съ подписомъ... дасть Ак. ЗР. V, 94 (1655).—Ся зуполне вага словъ тыхъ вырозумѣти могла Коопист. Пал. 418.—Отож маешъ монаше извѣстіе, якомъ есть ваги частота Домецк. 3Г.

XVIII. Зело естемъ подий і ваги таїй, якой есть песь адохій Марк. IV, 173 (Л. Коч.).
8. — Кривина.

XVIII. Куплено соли сорокъ вагъ кримскихъ по полтинѣ, того рублей... 20 Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 75 (1721).

9. астр. Супірра въ зодіаку на північній небескій курі.

XVII. Ся синца въ знаменіи всїи или ваги Бар. Тр. (пр.) 8-б.

ВАГАННИЙ, рж. (сер. гр. βαγύνι). Коркто на страzu.

XVIII. Рогач желѣзный — 1, ваганки — 1 Арх. Вид. и.; економ. спр. (1755).

ВАГАТА, рж. Диа. Вагата.

XV. Коньчакъ же столь оу лоузъ его же ѣдоуще по шоломени омвоуша иашъ же вагаты (ХП.—вагаты) оуэрѣвше оударша на нихъ Ип. 636 (1184).

ВАГАТИСЯ, дс. Хитатись; не зажимаєтись, бути въ ненависти.

XVII. Чланки разслабленными ставши, трасутся и вагаються 6в. Виц. II, 35.—Которыи са (люде) налько и направо вагають и самопасно блукаютса ів. 66.

ВАГЕНМЕЙСТЕРЪ, рж. Дзордя скорбової ваги або той, що трудиться важниками.

XVIII. Двор... алтеки вагенмейстра Матвія Игнатова Ист. Оч. Полт. Луб. 84 (1766).

ВАГОВНЯ, рж. Диа. Вагини.

XVIII. Ваговня, воскобойня, мильи, солововия, резницѣ, полокотицна, дюгтюзове и иніе приходи мѣсту належачіе при тихъ всѣхъ пожиткахъ цале заховует Арх. Мот. 203 (1770).

ВАГОВОВ, рж. Оплат за важники.

XVII. Одбрарати... ваговов од вишелькихъ товаровъ Мат. и зам. 174 (1673).

XVIII. Ваговое на соборную церковь Успенія Пресвятої Богородиції дается от пуда воску и лою Мат. Полт. Полк. II, 43 (1722).—Имѣть быть сбори:... въ важни вагового одъ пуда... по копейки Укр. ист. и. 34 (1727).—Въ... городѣ Гадячѣ вага къ замку надлежаща, съ оной взымается вагового... но 1 коп. Оп. ии. Дан. Апост. 151.

ВАГОВЫЙ, прикм. від «вага».

XVI. Теж плат зовут его вагорым Пам. К.К. IV, отд. II, 171 (1545).

ВАДА, рж. 1. Обмоза, обрехи.

XV. Пана Олехновъ отецъ пана Василью, дядю моего, обадилъ великому князю Жигимонту... и подаугъ его вады разгнѣвавшия въ пана Василья... его дѣльницу отнялъ Ак. ЮЗР. I, 22 (1483).

XVI. Безъ права ихъ (Витебля) не казнити по вадамъ ни въ чомъ Ак. ЗР. I, 352 (1503).

2. Прикмета негативна, усмана, недостаток, недосконалість, дефект.

XVII. Великая вада есть из грѣхомъ злучена а невдачность Рад. Ог. (пр.) 6.—Променъ сличный входачи' взерцало и выходачи' з' него, жадной вады и шкоды ему не чинить ib. 621.—Нехай человекъ' будеть мѧти якую ваду в' ногах, рукахъ... коли очи мауть здоровыми, ясными, порадити себѣ можетъ Рад. Він. 1080.—Цѣлого (звѣря) и досконалого, что не маеть якон вады на членкахъ (оффровати) Кн. Рож. 48-б.—Мудрой зась Дѣви хлѣбъ и вино не та-ковой вады, не та-ковыхъ амыкъ примиотовъ Дм. Рост. 57.

XVIII. Востануть зась людіе хорошии, нѣкъ были, безъ слѣпоты, хромоты, глухости и иныхъ вадъ Собр. Приш. 97.—Только ему я вади—были на совѣсти Листви Конт. 9.

ВАДИТИ, дс. 1. Обмозати кого, набригу-ати на кого.

XVI. Поставити его очи на очи на явномъ судѣ християнскомъ и того, кто вадить и того на кого вадить Ак. ЗР. II, 87 (1511).

2. Смирять, колотити, рѣжати.

XVII. Рекъ Авраам до Лота.... стережѣмо приязни съвои, абы нас паствуши не вадили Крон. Боб. 13-б.

3. Заваджати, жергжоджати, шкодити.

XVI. Вамъ то не вадить, иже Греческое ре-лии отступаете Верест. соб. 210.—Потверженіе черезъ него правъ духовныхъ волности набоженстваничего не вадило Хр. Фил. Апокр. 1082.—Больше вадить, иже помагаетъ Арх. ЮЗР. I, VII, 255 (Кал. римск. нов.).

XVII. Пушаемося в далекие страны Европы нова смина шукати, о котором и тут не вадит спытати Др. Ол. Ч. Б. 165.

XVIII. Не вадив стому той огень нѣчого Пам. укр. м. VI, 134 (Рк. Тесл.).—Кому не вадит или не шкодить Клим. Вірші, 58.—Ижте, мовитъ, и пійтъ, чомъ вадъ не буде вадити. Будуть вадъ давати усякую нечистоту,ничего не (буде) вадити вадъ Поуч. Няг. 36.

ВАДИТИСЯ, дс. 1. Сеаржатися.

XVI. Князь Борисъ съ тыми взаимы ся вадити Ак. ЗР. II, 156 (1524).

XVII. Гимнесофисти... не воюют, ани вадяться инским Крон. Боб. 170.—Въ великомъ Новгородскомъ княжениі, въ Псковскомъ, въ Бѣлоградскомъ и инде згоды не было, а за панство межи собою вадилися Крон. Сое. 7.—Непріятѣлъ почали сами з собою вадитися, и много ихъ в той згадѣ погинуло Гал. Кл. Раз. 318.—Почнут ся вадити (люде) межи собою, гнѣватися на себе и наступати единъ на другого здоров'є Гал. Гр. Роаз. 16.

2. Сперечатися, змагатися.

XVI. Папежи вадятся завжди Посл. до лат. 1130.

XVII. Третий приклад: вадится старый Рым з новым Рымом Арх. ЮЗР. I, XI, 329 (1607).—И ледво ма по смрти до гробу провадать, алится внет о мою маентность вадат Тит. 50 (Сак. 1622).—О него (лбико) вадилися тут три богини Крон. Боб. 34-б.—Феодосий не хотячи з Лвом о цесарство вадитися ib. 346.—О Галицкое княжение по Романовой смерти многи вадилися Крон. Сое. 209.

XVIII. Тото баба и жонка, хто ся з бабою вадит Ал. Тиш. 76.

ВАЕРЬ, рм.?

XVIII. Вишневецкий... знеслися зъ вадром или грабомъ тоси фортеци начальникъ... пойшолъ далъ Літ Вел. IV, 29.

ВАЖИТЕЛЬ, рм. Той, хто важить.

XVII. Михаил з'своими Агтами ест справедливымъ мѣрителемъ албо важителемъ справ иных Рад. Ог. 408.

ВАЖИТИ, дс. I. ч. 1. Доходити вади помічу вад.

XVI. Которые торгомъ ся обыходять и въ безменъ важать и въ локоть мѣрять... тые вси люди... мауть къ ратушу мѣста Киевскаго... платъ давати Ак. ЮЗР. I, 58 (1518).

XVII. И ровноѣ тажкости речи неровными здауютъ ся на неровныхъ вадахъ важеныѣ в. Кал. 670.—Сам Богъ мылостище вси наши справы на своей шали важыт справедливе Клон. Іер. I, 115 (1648).—Ланцушки, щомъ узялъ у паней Максимовой... важиль самъ Петро Арх. Мот. 9 (1691).

2. Міркувати, гадати, брати на увагу, на розум.

XVI. Князь... такъ то у себе важит, иже господарь наш ни для чого гонца не слал Arch. Sang. VII, 219 (1568).

XVII. Кто вѣрит статечне писмо стому и зле не важит сусѣдови своему... тот, чи къ

сыровый и живый, а ве порохнавый Пам. укр. м. II, 221 (Угр. Уч. Єв.).

3. Уажити, мати за що, цинувати.

XVI. Который... листь вашое милости панове ихъ милость въ себе вѣсто особливого привилля важать и ховають Ак. ЮЗР. I, 88 (1538).

XVII. Отдалъ ему (Іакову) Ісаіа первородство свое за сочевицу важачи себѣ его за ни за що Крон. Боб. 19.—Ты послухалес мя... большъ мое рассказане вижли свое здравое важачи ів. 25.—Вонна дѣло ест' животъ свой за вѣчто важити Рад. От. 50.—(Гыны Самойловича) козака собѣ городового, такъ послолитихъ, яко и значнихъ, иѣзашо важили и въ двори не пускали Літ. Сам. 170.

XVIII. Люде глупыи нѣ за що ея (премудрость) собѣ важат Ал. Тиш. 90.—Козака и за жида не важать: ишѣйши имъ жида, нежели русинъ Др. Богд. Хм. 146.

Велице, велице важити, дуже шанувати, похвалати.

XVI. Вшелякими волностями речь послолитую Кретенскую даруютъ окрашають и велце ихъ у себе важать Отп. И. П. кл. Остр. 1067.

XVII. Апостоли... велице еи (Марію) собѣ важачи Єв. Реш. 266.

Мало, легче, легче, влегче важити, не стушати, гордити, не обати.

XVI. (Король) легце собѣ важачи пановъ рокошанъ... хотѣвъ ихъ стерти Кн. Мат. I, 75 (1600).

XVII. Легце важешъ безбожныхъ глупыхъ ихъ посварков Тит. 15 (Мит. 1618).—Прозбу въ упоминаніе родителки твоей легце важиш Жит. I, в. 522-б.—Легце собѣ люде онай огонь важат Кн. Рож. 120.—Иродъ безумный царство легце важить Рад. От. 387.—(Цесареве) ионокъ клятвъ боялися и легко ихъ не важили Констант. Пал. 652.—Поръ мало важишъ себѣ Александра Рук. Хрон. 166.—Полки... влегче собѣ важили потугу турецкую Літ. Сам. 144.

XVIII. Не важте собѣ той паяни влегцѣ Єв. Реш. 350 (1710).—А если бы кто оній (указъ) легце себѣ важиль не послухавъ и ухилявся той войсковой служби, такового упоминаемъ Літ. Вед. III, 445.

4. Поважити, шанувати.

XVI. Жона моя... ина Томка Ощовъскаго... яко гости чтила и важила Кн. Гродск. Луцк. 1576, к. 335.

XVII. Мѣста тыи, на которыхъ гдѣ Бгъ што доброго чинит. (люде) чтут и важат Кн. Рож. 19.—Слуга опый важачи собѣ Арсеніа а боялися цесарі ошаймиль Аркадиево зное серце

Жит. Св. 260-б.—Четверта ловинностъ Ахістратига Михаила важити Рад. От. 408. б.—иша, наставати, чагати, наизгаси.

XVI. На здорове мое важат (служебники) Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 160.

XVII. Чему паде мой вѣришъ людемъ несправедливъ, абымъ я иѣзъ важити на твое здравье Рук. Хрон. 94.—Бѣ монастыръ женский... богат зѣмо... ва него разбойники важили Збірн. 1693 р. к. 11-б.

6. Ризикувати, наражати на що.

XVI. Здоровье свое, кошты, все для того важиль Ак. ЗР. IV, 219 (1600).

XVII. Здоровая свой важити Ак. ЗР. V, 183 (1685).

7. Сліти, сідахжуати.

XVII. А еслибысъ кто важиль сина възяти зъ мужиковъ вашыхъ на потребу свою, такового кожьдого на горыле карати кажемо Ах. ЮЗР. III, IV, 56 (1649).

8. Видавати, класти, присягувати, не жахувати.

XVII. Важиши кошть на друкарню, же бы въ продъ Сюву одоба могла быти Тит. 309 (Ев. 1633).—Повторе чтиры тысячи золотыхъ въ выдрукованіе книгъ Трубъ важили до друкарнѣ пещерской Черн. Тип. 576 (1689).

XVIII. Старого... хто... зна важить, то разъ зъ нетерпенія на позовъ кошть важить Кн. Вірш. 96.

II. ср. 1. Мати вагу, важкість.

XVI. Сыкгнет заставный въ которомъ важило девят золотыхъ чирвоныхъ Кн. Гродск. Луцк. 1561, к. 147.

XVII. (Сребро) важило лотовъ полтора Ах. ЮЗР. I, XI, 361 (1612).—Сребреникъ... важиль чтири драгмы Кн. Рож. 17-б.

XVIII. Чара срѣбрная, пуклястая важить полъ-осми гравни Літ. Вед. IV, 111 (1704).

2. Мати вартість, конітуати.

XVII. Высыпавши зъ него (мѣшка) пизи (Никита) пытали: а тепер чи дорог естъ (мѣшокъ) по вѣдали: ничего не важитъ Жив. Св. 96.

3. Значити, становити вартість.

XVI. Два нижшия большъ важили, вижли митрополитъ съ петма владыками Берест. соб. 320.

XVII. Зись змде оубогіи суть и скуткомъ и зхомъ же нѣчого не мають и не хотѧтъ мѣти. оубогество та же много передъ Богомъ важить Гал. Кн. Раз. 54.—Тое обрѣзаніе старозаконное оу нашъ хрістянъ нѣчого не важить ів. 89.—Причина людѣй стосливыхъ за нами много важить оу Ба Рад. Вин. 420.—Образъ добродѣтелей болшин важить нижъ слова Домецк. 54.

XVIII. Чи важать что добрыи оучинки без' любовъ?—Ничого ве важать Собр. Прп. 103.

ВАЖИТИСЯ, де. 1. Важити себе або бути важним на вагі.

XVII. Першій Ічникъ Стефанъ з' Стратилатомъ в вагахъ: важиться кровю не златом Бар. Тр. (пр.) 2-б.

XVIII. Важился я посля обѣда Ди. Марк. IV, 215.

2.—на що, бути вартим чого, коштувати, симити, стати.

XVII. Мусъло бы ся на тое (на направу млина) золотыхъ зкилка сотъ важити Бар. Письма, 187.

3. Сміти, насмілюватись, відважуватись, пориватись на що.

XVI. Зачинъ бы не важился никто голыми поветми кидатися на жиды Гр. кн. Лит. 95 (1564).—Не менша не своим ридити домомъ труудность, тымъ боляла важитися в'єдати и потрафити в'чай оумисль сим'ость Отп. кн. Остр. И.П. (стдр.) 1.

XVII. Веніаминъ законникъ... важилься образъ Престои Бци ножемъ скробати Гал. II. n. 124-5.—Самъ презъ себе судити его и карати не важился Копист. Пал. 650.—Пыталисмо Максима Житника: зъ яких мир ты смил у займище стъзу увязатис и так важился есь продати Гонтовому? Ак. Полт. Гор. Ур. II. 15 (1665).—Для чего авторъ важился подыжмовати такъ великую и тяжкую працу Транкв. П. Мв. (пр.) 1. — Жидове... важились на страту дати... царя славы Єв. Реш. 50.—Розум'ється тут чѣкъ... который грѣхи свои утаивши... важится приступоват до сакраменту ів. 123-б.—Дейнецъ нѣкто не важился чинити найменшої перешкоды Мат. Ист. ЮР. 16 (1690).—Важиль быся кто яковою спросностю ошпетити домъ царскій Дм. Рост. 23.—Насъ важились своими змыщлеными плетками турбовать Арх. Мот. 12 (1694).

XVIII. Въ такъ далекую важимеся оти-хати дорогу Гр. Барск IV, 33.—А ежели хто сей тестамент мой важитимется касовати, ана-фема да будеть и судить ему Богъ Арх. Мот. 31 (1725).—На що сѧ важишъ своим шаленым розумомъ Пам. укр. м. II, 143 (Тух. Рк).—Писалемъ до него Семена Палья... аби такого дѣла... всему християнству шкодливого чинити не важился Літ. Вел. III, 221.

ВАЖНИЙ, прикл. 1. Тяжкий, що має свою вагу.

XVII. Не важкую тобъ реч дамъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1669).—Я тот човен для того по-новил. ижъ барзо важокъ бил Кн. Ієск. Полт. 26 (1692)

2. Накладений, наладомжий, з вагою.

XVIII. От мосту на ставку Кобелячку... ви-бирається: от важкого воза чужосторонною по шагу, а от порожнего—по чеху Мат. Полт. Полк. II, 51 (1722).

ВАЖНИЦА, рж. 1. Місце, будівля, де скарбова сага лісіка.

XV. Допушаемъ тежъ мѣти въ томъ мѣствъ нашомъ Полоцкомъ важницу, которая будеть къ ужитку нашего скарбу привернена Ак. ЗР. I, 180 (1498).

XVI. Важницу со всѣми вагами при ра-туши заховуемо Гр. кн. Лит. 50 (1516).—До-пушаемъ тежъ въ томъ мѣствѣ нашомъ мѣти важницу Ак. ЮЗР. I, 136 (1552).

XVII. Ісаакъ Расенокъ имѣль у себе въ за-купѣ годовомъ Стародубовскую важницю Унів. Дан. Апост. 59.—Отдана моя пенка въ важ-ницю, которой заважено 7 берковцевъ Дм. Хан. 112.—Въ ратушномъ дворѣ важница... въ оной важницѣ терези Оп. им. Дан. Апост. 111.—Ім'ються при... магістратъ важниця мѣс-кая, млинъ Оп. ст. Мар. I, 133 (1754).

2. Вага.

XVIII. Лишь отъ Платонки о присилцѣ сюда важницъ З Дм. Марк. I, 210.—Железа чугунного, которое до важницы употреблялось штука девять Оп. им. Дан. Апост. 109.

ВАЖНИЧИЙ, прикл. Дозорецъ важниці, той що трудиться важникамъ.

XVIII. За доказателствомъ тамошнихъ ста-рожиловъ и важничихъ тое же самое показа-лось, что ваговое въ томъ мѣстечку зъ давныхъ лѣть на церковь св. Николая ишло Унів. Дан. Апост. 62.—Отправили въ Глуховъ Павла важничичого для покупки вина Дм. Марк. I, 27.

ВАЖНО, присл. від «важний».

XVI. Але ижъ Марко Ефескій (в Ферарі) трех патріархов персону на собѣ носил, не здалось всѣмъ без' его съборовати, а хотѣ бы без него и съборовали, не было бы важно Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 18.

ВАЖНОСТЬ, рж. 1. Вартість, ціна.

XIV. Еслибы важности пїнезей позычоныхъ не вчинила, абы жидъ судови своему тую за-ставу оказать Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. Ланцух золотый важности сто золо-тых черленых Арх. ЮЗР. VIII, III, 14 (1546).

2. Правогильнистъ.

XVI. Ижбы віяды земські... постарому у своихъ важностехъ и пожиткахъ были захованы Ак. ЗР. III, 57 (1554).

3. Дѣясництво, справжність.

XIV. Жидъ, присягши на важности онов заставы, а за ся присягши хрестьянинъ,

досвѣтчилъ бы то на него,—масть ему то заплатити. Ак. ЗР. V, 23 (1398).

4. Вага, сиша, значима.

XVI. Каждого водле важности заслуг и особ в памети... нашей господарской мети хочеть Arch. Sang. VII, 175(1567).—Одень зъ нихъ, веде важности справы и речи о што идетъ, пидновати, попирати, доводы и отводы въ речах (чинити має) Арх. ЮЗР. I, VI, 210 (1598).—Если такие выводы мають въ собѣ якую слушность и важность Хр. Фил. Апокр. 1422.

XVII. Не можетъ быти важност еї (мудрости) разумом огорнена Крон. Боб. 171.

ВАЖНИЙ, ярикм. 1. Важкий.

XVII. Южъ в'тотъ часъ скрынъ с таларами, нѣ шкатулы важны с' португальами, нѣчого не помогутъ чловеку смиреному Тит. 50 (Сак. 1622).

2. Вартий.

XVII. Обѣ (повѣсти) тщого орѣха важны Копист. Пал. 642.

3. Значущий, цінний.

XVII. Доводы певныи и важныи Кн. о Вѣрѣ 208.—Кровь Хва такъ есть важна, же в'есь свѣтъ переважить Гал. Кл. Раз. 450.

XVIII. Таковому вишшай виразному и овешь важному... фундушовъ Кн. Цеху Золот. 4 (1724).

4. Пожажний, шамовий.

XVIII. Такому псу кто важный у шю давається: а за вдарення вдаряща Бгъ прощаєтъ Клии. Вірші. 44.

5. Той, що має вагу силу що до права, правосильний.

XVI. Ты привилеє... чи били и в'тотъ часъ важные, коли єще Петръ въ Римѣ не бывъ? Хр. Фил. Апокр. 1398.

XVII. Декретовалъ правые и узналъ важный шлюбъ першый зъ деляторомъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 622(1649).—Если хочемо жебы постъ нашъ быль важный, постъмо доброволне Гал. Кл. Раз. 529.—Если грѣхъ якій затаїть (чоловік), не важна таї его сповѣдь есть Гал. Гр. Розм. 1-б.—Твержаем.. абы юж дикрет сей ферований и судомъ войсковымъ ствержений, въ каждого права и суду важний был и не касований Ак. Полт. Гор. Ур. I, 4 (1669).—Поневажъ такъ учинили ови, то не масть быты присяга важна Крон. Боб. 63-б.—Таки продажа безъ оголошення не маєт бити важна Ак. Мг. м. 292 (1693).

XVIII. Декрета, вироки, сказанія или решенія судей главнихъ главно суда енералного должны быть такъ важніе, то есть сильніе, яко

наши господарскія на сейму учленія С. і Р. 49-б.

ВАЖНЯ, рж. Місце, де стоїть важ.

XVIII. З важни вагового одъ пуда... по кон. Укр. ист. и. 34 (1727).

ВАЖНЬЕ, рм. Чинність інд. «значитъ».

XVII. Оуголница называється ланчикъ с правилом оу важи на верху, который оуказуетъ ровное важнъе Вер. Лекс. 116.

ВАЗНЬ, рж. 1. Шоводжеская, частка.

XV. Даїть башеть ему (Володим. Волинськ.) Бгъ вазнь не токмо и на одніхъ ловехъ, но и во всемъ за его добро и правду Ил. 906 (1287).

2. Дис. Вазнь.

XVI. Оный жиль несправедливъ на нихъ то оповѣдалъ, маючи на нихъ нѣкоторую вазнь, або гежъ съ подушенья непріятелей ихъ Ак. ЮЗР. I, 107 (1540).—Сенько а Демьянъ; маючи вазнь на отца моего Степана... стали его прутьемъ бити Ак. Кони. С. 36 (1564).—Староста... забороняючи инѣ направы перкви... взялиши якусь вазнь противко мне, того дерева... носяти... не казаль Арх. ЮЗР. I, I, 300 (1591).—Петръ Чаплицький... маючи на мене пижкуюсь вазнь... хотачи мя умыслне забить або до школъ якихъ приправити ів I, VI, 264 (1599).

ВАКАНСОВЫЙ, ярикм. 1. Той що вакансія.

XVIII. На вакансіє уряди кандидати Вас. 35. Мат. Лівоб. Укр. 110 (1727).—На вакансіое мѣсто въ сотню Корибутовскую выбрать воиними голосами... двохъ или трохъ кандидатовъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 241 (1767).

2. Що на пенсії.

XVIII. Нынѣ... братами его (мужа) сотникомъ вакансіовымъ Стефаномъ да... Андріемъ Стороженками забрано (пігвнія) Укр. ист. и. 37 (1748).

ВАКАНСЬ, рм. (фр. vacancе). 1. Посада, уряд не обсадженій урядникомъ.

XVIII. (Суховѣй) возжелалъ вакансія столка Бруховецкого засѣсти Літ. Вел. II, 167.—Свѣдитель мя есть Богъ, же до сего часу, а нѣмъ помисливъ когда о вакансія архієпископії Чернѣговской ів. III, 417.

2. Пенсія.

XVIII. Я... зубожалый на такомъ худомъ вакансія Ош. ст. Млр. II, 161 (1719).

ВАКАНЦІЯ, рж. = Вакансія.

XVIII. Мы... все посполитво по смерти... войта киевскаго... въ вакансії нюючи войтовское мѣстце и на оное хотачи избрati годного зъ межи себе чловѣка, першій удалисмося о томъ до... пана Гетмана Літ. Вел. III 545.

ВАКАЦЬНИКЪ, рм. Той, що на яксы. XVIII. Вакацьники стали попувати Діал. Прозба, 412.

ВАКОВАТИ, рм. (лат. vacare). 1. Буты не житим, вільним, що спорожнєв оден і не зможе другий.

XVI. Казали вашої милості покорнъ просяти, аби речиль тые достоинства, котрыи теперъ вакують, то есть воеводство Троцкое, наинство Троцкое... раздати Ак. ЮЗР. I, 36 (1538).—Архимандричество... котроє... по зонстю съ сего свята небожчика Іоны... вакуетъ Ак. ЗР. III, 149 (1568).—Столица митрополъства Київскаго... на толь часъ вакуетъ іб. IV, 25 (1589).—Што съ таблицею не ходиль и брата на мѣстце свое не прогиль, для чого скарбъ церковный ваковалъ Арх. ЮЗР. I, XI, 60 (1599).—Вудеть столица римского костела ваковати Хр. Фид. Апокр. 1744.

XVII. Александрийская столица ваковала, бо ва томъ соборъ Діоскоръ зъ достоинства того быль зложевъ Копчест. Пал. 694.—Теолюгія съ въ колъ філософскомъ вакуе Транкв. П. Ми. (пр.) 3.—Селище называемое Дешковичи... ваковало и порожновало Оп. ст. Млр. I, 188 (1679).

XVIII. Престолъ вакуетъ и Отца святого єще не маено Літ. Вел. II, 243.—Полковнициства суть вакуючи Діар. Хан. 36.—Повинніть Єспса загодѣти той парохъ, который наступуетъ на Парохію вакуючу Собр. Прип. 58. 2. (а). (про речи) не висматрива; бути без умситку; (б). (про поле) не обробляти; (в). (про роботу) не робити; сливити.

XVII. (а) Куншты нашв вакують, и мы ваковали Пав. Едъ. 13.—Была размова о друкарни, абы не ваковала Гол. П. М. II, 161 (1636).—Позволяемъ ему, пану Михайлу, абы помененнымъ Котляренкамъ отдалъ гроши копъ съмъ, за що и они были купили (въ мою матері поле); а що черезъ який часъ ваковали гроши за нивя данные, то не вотще—за тое Котляренки зъ пашеної десятини пожитки собѣ мѣли Зап. Мовч. 75.

XVIII. (а). Казанъ мѣдный вакующий Арх. Вид. м.; економ. справи (1755).

XVII. (б). Пустые поля... вси вакують и ваковати мусить Арх. ЮЗР. III, IV, 213 (1649).

XVIII. (б). Самого... купленного поля увъ облогахъ вакуючого [а то для того, що не паивано и пе свѣдомо имъ (нащадкамъ)... якое (поле) имъ... лековано]... вынайшлося волокъ сто Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 301 (1719).

XVII. (в). На прудцѣ презъ оного (посланца) абы работа не ваковала, четыриста золотыхъ послаюмо Ак. ЮЗР. I, 275 (1610).

3. Буты без работы, не краююти.

XVII. Если бы товариство куншту друкарского не мѣючи роботы иль ваковать, въ толь часъ контентадыя иль отъ его пастырской милости масть быти Черн. Тип. 575 (1679).—Ремесники тамъ не ваковали Ак. ЗР. V, 177 (1684).

4. Галки, мармусти (час).

XVII. Пошов гдес Максим, Супрунов овчар, с товариством на добыть, и сподѣвался, же там часу не будут ваковати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 175 (1669).

5. —на мену, лишатися, зістаєтися.

XVII. Врадем а пна Вакули чтири бочки меду прѣсного, за котрий мн шлюбован Вакула за добрий мед три бочки-ж доброго, а четвертая неспособная, котрий привезши к Полтаве, отдалии назад тую бочку меду, увезши в двор Вакулин. I в том мн сума за бочку меду вакует на Вакуле Ак. Полт. Гор. Ур. I, 213 (1671).

ВАКОВАТИСЯ, дс.=**Ваковати**, 2 і 3.

XVIII. Подводы будут там ваковатися запнапрасно Кв. Нос. 55.—І могут (перевозники)... ззову працовати, жеб люде не могли съ дармо ваковати Клим. Вірші, 116.

ВАКОВНЫЙ, прикм. Що міколу не можить, що не має власника.

XVI. Манастир Жидичинскай не есть ваковный, але я его за правоъ своимъ, отъ его королевское милости мне даннымъ, держу Арх. ЮЗР. I, VI, 155 (1597).

ВАКОСВАТИ, дс. (лат. vexare). Знувшись з кого, мучити.

XVIII. Зят... взявши за груди турмосовавъ и як хотѣвъ ваксовав мя Прот. Полт. С. I, 238-6 (1701).

ВАЛАХЪ, рм. (нім. Wallach). 1. Валашаний самець однокопитих звірят; валашаний кінь.

XVI. А господину моему Жиггімонту королю послати тридцать корабельниковъ а валахъ лѣпший Ак. ЮЗР. I, 77 (1529).—Толь взявши передъ себе злыи умыслъ... тоєсть у мене укралъ коня валаха Арх. ЮЗР. VI, I, 273 (1599).

XVII. Валахъ—каженикъ Синон. сл. р. 9.—На тыхъ гордыхъ бадав'яхъ, валахахъ, дрыгантахъ... о животѣ вѣчномъ мыслити вѣмъстити не можетъ Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Виш.).

XVIII. Барановъ валаховъ трьдцять Кн. Мѣск. Полт. 231 (1727).

2. (за чоловіка). Різанець, сенук.

XVII. Каженикъ: валашаний чоловікъ, зри Єнвухъ, рѣзанецъ, валахъ Бер. Лекс. 63.

ВАЛАШИТИ, дс. (про ожря). Робити вала-
хом, каструвати.

XVII. Валашений—требный Синон. с. р. 9.

XVIII. Старъ да не валашанъ Клим. Приш.
242.

ВАЛЕДИКЦІЯ, рж. (лат. valedictio). Про-
щання.

XVIII. Для оддавя рейментару своему ва-
делікції послѣдной и многів поважные были...
особы Дн. Гети. Канц. 5 (1722).

ВАЛЕЧНЕ, присл. (пол. walecznie). Мужно,
смію, відважно, горобро.

XVII. Валечне возвалъ зъ поганами Гал.
Каз. 33.—Козаковъ ляхи не достали, бо ва-
лечне ся были окопали Літ. Хм. 78.

ВАЛЕЧНИКЪ, рм. Муж «валечний», эмо-
кохолити войник, багатир, герой.

XVII. Смертоносного оружя... нѣмашъ на
внелякого напрятеля и бунтовника противъ
Христу и церкви его валечника Арх. ЮЗР. I,
XI, 306 (1607).—Так чинили оные валечници...
Троянчици Сб. Лѣт. 91 (Ківск. Лѣт.).

ВАЛЕЧНИЦА, рж. Жінка «валечна», во-
йовница, багатирка, геройка.

XVII. Леть певалчонал Валечница през
барзо мало жолнѣровъ... барзо ихъ много по-
забіали, и оттола грекове, осмѣявши сѧ и
оувеселившисѧ под Вовводою незвѣтаженою
Бж҃юю Мтрюю, ихъ оуставичне потужне пора-
жали Тр. постн. 681.

ВАЛЕЧНЫЙ, прикл. (пол. waleczny). 1. Во-
єнний, військовий, мілітарний.

XVI. Иль тяжкость великая ся дѣть, не
только въ нынѣшніхъ валечныхъ часы, отъ тыхъ...
што жъ... ихъ ницуютъ и грабятъ Ак. ЗР. II,
99 (1511).—Тые пѣнязи абы были збирани и
складаны въ скарбъ нашомъ... на тыхъ приш-
лыхъ валечныхъ часы къ оборонѣ земской іб.
345 (1538).

2. Мужній, смітій, відважній, горобрій,
блъжній, билній.

XVI. Въизбранный, валечный, выборній-
шій въ битвахъ Зіз. Лекс. 95.

XVII. Мужныи тежъ и валечныи быль
той народъ и главныи рыцерскою дѣлностю
еще за часу войны Троянской Конист. Нал.
1103.—Гедіонъ валечный гетманъ и судіа люду
Ілліского, триста выбравши люду рицерскаго,
ударилъ с' ними на великое множество войска
мадапитовъ и поразилъ на голову всѣхъ Рад.
Він. 1554—5.—От того Сцеволи валечного и
отважного и гордивого ку отчизнѣ своей ры-
цера Рымскаго идеть презицна фамілія ихъ
Малетей іановъ Могиловъ Гал. II. и. пр. к. Вв.—
Гетманъ Потоцкій... розкажъ валечному вой-

ску, абы за Диѣпръ на лежу пошли на зиму
Літ. Лѣв. 255—6.—Было сорокъ тысячъ ва-
лечихъ людій до бою Крон. Боб. 62.—Ят-
вежи... валечный быль смерти недбаючій на-
родъ Крон. Соє. 6.

XVII. Добре памятній валечній Богданъ
Хмельницкій Літ. Вел. II, 32.

3. Валентій, вальжаній.

XVII. Власне на валечную войну пришелес
Єв. Реш. 212.—Описали... о войнахъ валеч-
ныхъ Літ. Густ. 233.—Якося з обоихъ сторонъ
валечная сточила битва Рад (Марк.) 59.—
В котором рушаню войск великая и ва-
лечная потреба была на переправѣ Літ. Сам.
143.—Усъхъ потребъ по четыри кротъ валеч-
нихъ было и на всѣхъ потребахъ турки цван-
ковали іб. 159.—Сильно валечные орды на
Русь пошли... воиною Ак. ЗР. V, 267 (1693).

XVIII. Ох, мой свѣте валечній, чимусъ жес-
такъ небезечній Укр.-Р. Арх. IX, 163.—А тут
у насъ развѣ звычай той по мѣстахъ валеч-
нихъ, якъ то по стародавнихъ городахъ столеч-
ныхъ Клим. Вірш. 77.—І що естъ амы разовъ,
все зимы нестатечной: не един ся натерпить
бѣда валечной іб. 144.

ВАЛИЛО, рж. Тe, чим відять.

XVII. А по укрунтованю обохъ гребел... во
всемъ половына... обители... с каменей, з
ступъ, з фолюшов, з валил Ак. Полт. Гор. Ур.
II, 52 (1669).—Трете (коло) веснянов, гдѣ на-
ходятся гнѣздъ пять... и валило переднее Прот.
Полт. С. II, 272 (1696).

ВАЛИТИ, дс. 1. Бурити, розвалювати, раз-
бивати.

2. Сумути цію, громадою.

XVIII. А потомъ козаки стали прикро ви-
тирати, а за ними большая еще валила потуга
Літ. Вел. IV, 18.

3. Розмалювати валиломъ.

XVIII. А буде бы кто домашній хлѣбъ мо-
лотъ или тоалти или валить привезъ... над-
лежашу мѣроочку дать и платить долженъ
Арх. Мот. 49 (1742).

ВАЛИТИСЯ, дс. Падати цію вагою.

XVII. А кгды се на землю валиты почала...
обухомъ ударилъ Арх. ЮЗР. VIII. III, 600
(1644).

ВАЛІОРЪ, рм. (лат. valor). 1. Ціна, вартість.

2. перен. Значення, вага, вартість, цінність.

XVII. Наказавши, аби, респектьтомъ лекга-
ції, хоч южъ валіору не маючай по смерти
змерлої дѣвчини, далъ Василю Трубачу М.
М. коп пятнацет грощей Ак. Старод. кн. 83.

XVIII. На остатокъ уважте.... же зъ стану
шляхетскаго реїтгіи вашей люде... будуть

мѣти валють, голось волній и повагу Літ. Вел. III. 251.

ВАЛЮХА, рж. Зроблема з валу.

XVIII. Заласка валюха Оп. ии. Дан. Апост. 250.

ВАЛНА, рж. Боротьба, бій, битва, стіна. Дис. Валюх.

XIV. Нѣкоторыи зъ нашихъ пановъ, коли то на валцѣ, если мѣсто дано будетъ, а они того мѣста не смотрять Ак. ЗР. I. 2 (1347).

XV. Отца моего запас въ тихъ валки изгубль Arch. Sang. I, 39 (1443).

XVI. Ихъ милость... валку противъ поганьскої окрутности спрашати и радити почали были Ак. ЗР. I, 220 (1501). — Господарь нашъ хотеть съ нимъ (непрѣятелемъ) валку почати ів. II, 9 (1507). — Непрѣятель вашое милости предъ ся валки не хотеть престати ів. 173 (1526). — Господарь нашъ... туу валку невѣжливую въ собѣ заставови ів. 223 (1533). — Обадва непрѣятели наши съ пами валку вести будутъ Ак. ЮЗР. I, 114 (1541). — Намъ господару Хрестынскому на народъ хрестынскій валки поднести не годится Arch. Sang. VII, 68 (1562). — Владыка... давши причину до неспокойныхъ разъруховъ и внутренное валки наслаѧ... кгвалтомъ... войско... за имене Арх. ЮЗР. I, I, 224 (1586). — На горящую внутренной валки пломенемъ отчизну иѣмъ галдѣти Хр. Фил. · Апокр. 1008. — Валка наша есть не съ гѣломъ, ани съ кровлю, але зъ духовными войски князя темности ів. 1576.

XVII. Дрѣ же стихіи между собою враждоютъ и вал'ку ведоутъ: вода и огнь Транкв. Зерц. 9. — В шестой валцѣ великии люд былъ поражомый Кров. Воб. 80. — Досконалост цнотъ потужною валкою бываетъ доступева Рук. № 0. 4° 86, и. 48-б.

ВАЛНОСТЬ, рж. Настоки, махала.

XVI. (Замки) добрѣ были опатрены и спрѣлены такъ, яко быхмо часу потребного отъ валностей непрѣятельскихъ безопаснѣ были Ак. ЗР. II, 347 (1538).

ВАЛНИЦА, рж. Балька, що на хій лежить сітриний вал.

XVIII. Валници, подстриженки—все тое порубали (люде полковникови) Фед. Лис. 48 (1710).

ВАЛНИЧНЫЙ, прикл. ?

XVIII. Въ Кролевецю мѣстечку валничній зъ продажей приходъ и повѣдерковое зъ важницѣ зъ давнихъ временъ на Кролевецкую Святого Николая цѣрквю одбрался Унів. Дан. Апост. 61.

ВАЛНЫЙ, прикл. (пол. walny). 1. Голосний великий, есперальний.

XVI. Постановление съ сойму валного Ак. ЗР. III, 25 (1551).

XVII. Юстиніанъ... валный свой вырокъ выдалъ противъ Анеима Констант. Пал. 639. — Романъ, князь Володимерскій, собравши валовое войско не только всю Полску хотью и надѣю огорнуль, але тежъ науки и вѣру Лядскую защищти гордо переграждалъ ів. 1017. — В валной экспедиціи Московской, и тамъ въ очахъ всего рыцерства показалась дѣлность твою Тит. 339 (Ев. Калл. 1637). — Отложено есть до днешняго дня... для двохъ валныхъ причины Арх. ЮЗР. I, XI, 136 (1641). — Птаство малъ сеймъ валный Рад. Ог. 238. — Была недѣль валка зо всемъ греческой земли под Трою военная выправа ів. 335.

XVIII. По трикратной валной потребѣ иныхъ... смертная постигнула язва Вел. Сказ. 36. — Ханъ... постановилъ... валное учинити на войска Лядскіе наступление ів. 83. — При... зуполной и валной всего войска Запорожскаго радѣ ів. 95. — Потомъ и валную учинили битву Літ. Вел. II, 82. — Потверженіе (Гетманства) отложили до валного у Чигрини зезду ів. 90. — О сеймѣ валномъ о сеймикахъ повѣтовихъ и о вишравованію ихъ... обикновеннымъ способомъ листи засилатся имѣютъ Стат. 34-б.

2. Валакъ, якихъ, бучий.

XVIII. По тихъ валнай учиниль банкетъ Вел. Сказ. 40.

3. Що належать до вални.

XVIII. Казанъ пивной з ухами, другой валний малъ з ухами Реестръ, 2-б.

ВАЛНЯ, рж. Приложенія, де валить.

XVIII. Казанъ желѣзный отданъ до валнѣ Діар. Хан. 511.

ВАЛОВАТИСЯ, дс. Дуже темлюатись.

XVII. Тое море генское всегда валуется; валами огненными тамо рѣки огненные разливаются всюду Транкв. П. Мн. 210.

ВАЛОВИНА, рж. Грубі нитки.

XVIII. Шкода би его (кожух) шити нитками, хиба купити валовини Укр.-Р. Арх. IX. 55.

ВАЛОВЫЙ, прикл. від «вал».

XVII. Жова... покрала нутки валовие и нитъчанie в Клима Прот. Полт. С. I, 79 (1689). — Млин... на рѣпѣ... ставидъ робочихъ три а четвертая валовая ів. II, 11 (1675).

XVIII. Полотна валового намѣтного локот 40 Арх. Вид. и.; опис дв. Яросл. (1758).

ВАЛОКЪ, рм. Здрібн. від «вал».

XVI. Черезъ болоне просто ку валку старожитному Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).

XVII. Продамем ниву мою... у валка Прот. Полт. С. II, 73-б (1680).

ВАЛОРЪ, рм. Дис. Валоръ.

XVII. Що все обяснившіи виразнимъ тимъ універсаломъ, для певнѣшого валору и потвреженія онога подпісомъ и звікою печатю ствержаю Унів. Палія, 179 (1700).

ВАЛСАМЪ, рм. Дис. Балсамъ.

XVII. Оліва зъ валсамомъ змішаная Гол. П. М. II, 216 (Муст. 1642).

ВАЛТОВАТИ, дс.

XVIII. Выдцѣ научайме ся (з оповідання Христового про страшний суд), яко будеме мочи ся валтовати на судѣ, коли есме не знали, та й вѣкто намъ не казавъ Поуч. Няг. 12.— Тутъ научайме (ся), братя, якъ не може чвкъ душу валтовати; никто якъ ся уже у аду стане, не выкупитъ ен ів. 34.

ВАЛУШНЫЙ, прикм.

XVIII. Правда же бы сѧ не годило звѣдовати изъ чого; таи кому десатаина сѧ приходить; бо сесе звѣдовали не ту сому Сурбариумови валушне Урб. 59.

ВАЛЧАНЪ, рм. (уг. váltság). Укуп.

XVIII. Четвертая наука: Альбо що дастъ чвкъ за валчакъ (випр.: валчагъ) за душу "вою Поуч. Няг. 34.

ВАЛЧЕНЬЕ, рм. Чинність від валчанії.

XVI. Его милость князь мистръ сподівается межи ними незгоды, черезъ которую жъ слушный часъ, нижъ теперъ къ валченю могли бы учинити Ак. ЗР. I, 372 (1506)

ВАЛЧИТИ, дс. Точити вальку, боротись, бортьбу точити, боявати, воювати, борикатись, бѣти.

XVI. Несправедливѣе стоить и валчитъ противъ крови хрестіянскіи Ак. ЗР. II, 174 (1526).— Валчечы съ поганиномъ, горюло свое положылъ Антир. 96б.— Възбраю, заборонаю и прютивъ кого валчу Зиз. Лекс. 96.

XVII. Зъ покусою многие стые аж до смерти валчили Єв. Реш. 415.— Противко намѣтностей людскихъ и грѣховъ стремлениемъ а не субтеною валчити потреба Рад. Він. 19.— Лишь послалъ до того жѣста, которое зъ нимъ в гнѣвѣ было и валчило уставичне зъ паномъ и творчимъ своимъ Карп. Наука, 129.— З Богомъ санимъ валчать Копист. Пал. 980.— Валчили и зъ Римскимъ цесарствомъ и Римлянъ побивали ів. 1103.— Зъ тымъ поганиномъ отважне морю и полемъ валчили Рад. 39. (Марк).— Бѣ... бѣса... проклинает... будешь вѣсти землю зъ певѣсто... и еѣ потомкомъ валчити будешь Крон. Боб. 4-б.— Присягли козаки... зъ нимъ (кн. Василем) не валчить Сб. Лѣт. 77 (Кіевск. Іст.).— Пока (Дорошенко) у Кандыбъ степу не отниметь до тѣхъ поръ валчити не пере-

станет Оп. ст. Мир. III, 299.— Панове Тирскіи валчили з персами Ад. Печ. 172.

XVIII. Ты з Гіль Бгъ валчиш Пам. укр. и. VI, 151 (Рк. Біл.).

ВАЛЧИТИСЯ, дс. Волости, битись.

XVII. (Треки и Турки) такъ зъ собою валчилися цѣлый мѣсяцъ Рук. Хрон. 376.

ВАЛЧОНЪ, рм. Валецъ.

XVIII. Древо порубаное цѣною ниже описаною (валтовникъ маєтъ) заплатить за дубъ на валчокъ и клечки годній копу грошей Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 48 (1745).

ВАЛЬ, рм. 1. Насла, окія.

XV. И прииде Иаславъ ко валови идеже есть Надово озеро Ип. 325 (1146).— Ста межи валома ів. 379 (1149).

XVI. Мы... всказали есмо тыи земли... за валом отцу архимандриту... до права в дер- жаве Арх. ЮЗР. I, VI, 47 (1545).

XVII. А скоро (Ляхи) привернули, зараз огурнули, разкопали мощнее валы Кроп. Іер. I, 116 (1648).— Кто его (Львовъ) оборониша въ облеженю от навалностей непріятелскихъ? чы муры оказили? вѣ, чы валы высокіи? нѣ, чы дала бурячы? Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.— У Бернадыновъ Руси що было поутькали для обороны на пятьсотъ и больше постлано, также въ мѣстѣ на ратуши на валахъ Літ. Льв. 265.— Не хотять... на оборону при валахъ мѣскихъ становитися Ак. ЗР. V, 213 (1687).

XVIII. Гетманъ... велѣвъ войску своему котыти валь землини до стѣнь Кизакерменскихъ Літ. Вел. III, 281.— Подкохъ, южъ (Турки) готовали и валь точили ів. 449.— Стояла див- чина на валу Пер. Мат. I, I, 295.

2. Рів, дів.

XVII. Аменафиль... росказаль... абы... жи- ды... валы копали Крон. Боб. 38-б.

3. Грубе ярядмо з клечча, нитки з клочъ.

XVII. А другая (куля) в вал подушки его, под головами будуче, упала Арх. ЮЗР. VIII, III, 498 (1602).

XVIII. Валу на свѣчи—10 к. Дѣло Цеху Гонч. 3-б (1783).

4. Велика гема.

XVII. Злякнувшися валов морскихъ Арх. ЮЗР. I, XI, 307 (1607).— Его (корабель) валы морскии окривали Копист. Пал. 831.— Море бовъм ровныи горамъ валы вабужало и на кшталтъ дикого звѣра срожилося Тр. постн. 662.— През море и валы и широкія глубо- кости жекглюет Лѣк. на осп. ум. 23.— Спуль и валы морскіи нехъ ся лякаютъ и зъ береговъ своихъ широко выливаютъ Хр. Пасх. 161.

XVIII. А квана валом стала презъ порогъ ся длати Вірші Різдв. 129.

ВАЛЬКА, рж. Дис. Валька.

XV. Первый христынъскіи прь нѣтъ вальку велику Чет. 1489, к. 20.

XVI. На кождый годъ такъ часу вальки и небеспечности... иметь его ищость брати собе жита Арх. ЮЗР. VIII, V, 116 (1559).—Ся збытие у валькахъ кохаль и покою нерадъ межи королин видѣть Ист. о разб. Флор. соб. 462.

ВАЛЬНЫЙ, прил. Дис. Вальный.

XVI. Ино не хотачи того кване чинити, исали о томъ на сеймъ вальный Арх. ЮЗР. VIII, V, 15 (1538).

ВАЛЮША, рж. Змерайдя що салати.

XVII. Сжали будеть завоевъ до ильва, только тов коло шушу, а сжали до валюшъ и ступъ, починенъ тую заставку заставивши, ступную пустить Мат. Ист. ЮР. 6 (1671).

ВАЛЮШНЫЙ, прил. сід «валюшъ».

XVII. Уть... ступъ валюшныхъ и просяныхъ Мат. Ист. ЮР. 6 (1671).

XVIII. Что зборовъ збрѣть впередъ не ведено... именно... отъ валюшныхъ колесь Унів. Дан. Апост. 4.

ВАЛЮШНА, рж.= Валюша.

XVII. Часть кгруату... з ступами просяными и валюшнями суконными продалъ Ак. Полуб. 7 (1686).

XVIII. Слободка... з млинком вешняком и валюшною Мар. Род. III, 575 (1717).

ВАЛЮШОВЫЙ, прил. сід «валюшъ».

XVIII. Зейнще валюшовоз на реци Росусъ пустой Мар. Род. III, 463 (1711).

ВАЛЯНЬЕ, рж. Чинисть сід «салати».

XVIII. За валяни сукна—50 к. Арх. Вид. и.; економ. справи, 87 (1754).

ВАЛЯТИ, дс. 1. Валюша, кидати до долу.

XVII. Той хлѣбъ ячнинъ, покута ста..., валасть на землю чинка Гал. Кл. Раз. 19.—Вѣтеръ валасть будинки, дома и вежы ів. 205.

XVIII. Оставшии в обозѣ такъ зауживши, що тилко живи и вѣтромъ валаси Вел. Сказ. 84.

2. (сукно, постель). Виробляти з клочі.

ВАЛЯТИСЯ, дс. 1. Понектратися; лежати похмінски.

XVII. Трасти в грѣхъ и в немъ безпамятне валасти остатнюю наводить погибель Єв. Вис. 13-б.—(Люде) през долгій часъ в грѣхахъ свікъ валасти Гал. Кл. Раз. 9.

XVIII. Грѣшніи люде валают са у грѣхахъ свікъ, яко свиніа у болотѣ лежить Пам. укр. II, 391 (Унів. Рк.).

2. Качасъ.

XVII. Силь пав на землю валаючися и пѣячи Єв. Реш. 30-б.

XVIII. Корабль бывъ посередъ моря, валасть ся волнами Поуч. Наг. 116.

3. Зсалитися, розсалитися, уласти.

XVIII. Муръ бо безъ ванна не можетъ стояти, але заразъ ся ногъ бы и валасти Клии. Вірш. 186.

ВАНАЦІЯ, рж.

XVIII. Та щеж то выдумавъ якую затѣю, щоб мы давали дѣтей у ванагюю Діал. Прозба, 404.

ВАНГОЛЬ, рж. (пол. węgiel). Вугіль.

XVI. С пущи попел, вангол, смолу... брал (ты) Arch. Sang. VI, 118 (1551).

ВАНДРОВАНЬЕ, рж. Чинисть сід «андровати».

XVII. Магдалена... Iса... и учеников его кормити... на оним вандрованю... чим бы могла Єв. Реш. 218-б.

ВАНДРОВАТИ, дс. (нім. wandern). Мандрувати, подорожувати панчи; тяжелиться по селу, подорожисути.

XVII. Вандрую—шествую, странствую Синон. сл. р. 9.

XVIII. И юж вижу, же межи вами тяжко ся заратовати, хіба мушу в ишѣ краи вандровати Укр.-Р. Арх. IX, 55.

ВАНДРОВКА, рж. Мандріска, подорож, волочися, тяжися, тудися по селу.

XVIII. Чернецъ в' мистыру нехотящи, жити, вдво то будет бѣсу по вандровках служити Клии. Вірш. 31.

ВАНДРОВНЫЙ, прил. Мандріний, що ландрут, кочує.

XVII. Всакій музика... любъ осѣдлай, любъ вандровній... доходу... не бѣль спречнымъ давати Он. ст. Мар. III, 96 (1686).

XVIII. Невѣста... увидѣши чинка вандровногого... Єв. Реш. 336-б (1710).—Чернецъ іныи вандровній шасть і людей до згоршени привожает Клии. Вірш. 30.—От юж и я вандровній пахолокъ, пришов ем до вас на той столокъ Укр.-Р. Арх. IX, 69.

ВАНЕНКА, рж. Здрій. сід «санка».

XVII. Одив фартух обедъве дивки змачивши у ваненъце на кганьку Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604).

ВАННА, рж. Начиня до купання; куніль, купання.

XVI. Ярмарочного часу крещена была, у ваннѣ погружenna Кул. Мат. I, 74 (1599).

XVII. Вана, крещеніе, ванна, лазня Бер. Лекс. 1.—Давніи оные люде вышедши в ван-

ны ольжаками намазоватися за знакъ радости
мыли Св. Влл. 34.—Готовано ему (Константино-
вичи) лазию або ванну Крон. Боб. 274.—
Будеш здоровъ если... ванну и лазию собѣ з
ней (крови) учинишъ Жив. Св. 246.—Хто ами-
чт кропли слез еи (Магдалине), з которыхъ
ванну па омыти Годнихъ ногъ учинила Жит.
Св. 553.

ВАНСОВАТЫЙ, прикм.

XVIII. Госцу строковатый, дощковатый, ван-
соватый, гостець пушный, завротистый, тру-
доватый, запрѣщаю тебѣ Богомъ живымъ Угр.
Заг. 55.

ВАНТУХЪ, рм. (нім. Wagentuch). *Лантухъ,*
велика торба з грубого комолиного полотна
на зміївъ, всоку то що.

XVI. От вантуха хмелю по двадцат гроп-
шей (брут) Пам. КК. IV, II, 227 (1545).

XVII. Набралъ вантуховъ великихъ (Іо-
сифъ) и казаль ихъ нашати половиною Крон.
Боб. 206.

ВАНЧОСЪ, рм. (нім. Wagenschoss). *Дерево*
з трох боків оброблене, а з четвертого покрито
крою; дошка на клепку, клепка.

XV. Отъ ванчоса мыта маеть дати три копы
грошей Ак. ЮЗР. I, 26 (1500).

XVI. Пожитки съ куповъ въ лѣсѣ, то есть
смолы, ванчосъ, клепки Ак. ЗР. II, 197
(1529).—Не маю я в пущах... попелов палити...
и ванчосу работи Ж. Курб. I, 112 (1578).

ВАПЕННИКЪ, рм. Той що вапно пасить.

XVIII. О вапенникахъ, що вапна палять с
крайди, а часомъ із кам'я' Кам. Вірші,
186.—Росказавъ вапеникъкови, абы того поко-
ювого... вкинувъ в вапно горяще Собр. Присп.
31.

ВАПЕННИЦА, рм. Заклад з печами сика-
лювати вапно.

XVIII. Прибѣгши до вапенници покоювый
ледво вымовивъ тыс слова, заразъ его вкинули
в вапно горяще Собр. Присп. 31.

ВАПЕННИЙ, прикм. Вапнний.

XVII. Оного вапна майстер вапенний... не
поставилъ Ки. Нос. 6.—Крейцаровъ вапеныхъ
4 Арх. Вид. м.; економ. справи, сент. (1756).

ВАПНЕНИЙ, прикм. Дис. Вапнний.

XVII. Георгій... в яму вапнену вшоль
Жит. Св. 196-б.

ВАПНО, рн. Хем. Calcium.

XVI. Мѣль—вапно и тыжъ крейда Знз.
Лекс. 102.—Отъ стреляння ручничного маже-
ванье зъ вапномъ отбито Арх. ЮЗР. I, I,
295 (1591).

XVII. Для вапна одиравая посыпалемъ вы-
южтки Арх. ЮЗР. I, XI, 397 (1633).—Никто

одной стѣны забудовати не можетъ, которую
зъ каменя и вапна будуть, гдѣ будеть пе-
решкохованъ Конист. Пам. 368.—Стый Георгій
тры дли в вапнѣ огнестомъ загребеный будучи
не згорѣлъ и не оумръ Гал. Кл. Роз. 350.—
Теды Цесарь... казаль стого Георгія оу вапно
незагашеное законати Жит. Св. 289-б (1678).—
(Стый Георгій) гдѣ бытъ не бытъ вождень
християнъ, не ишоъ бытъ такъ охоте на гора-
чое вапно, якъ на маккую постель Рад.
Ог. 52.—На предреченню црковъ соборную
умовился вапно работи на рокъ прийдучий
1694 Ак. Старод. кн. 91.

XVIII. Много байдаконъ зъ вапномъ отъ
Кієва до Казанкремена самою первою весняною
водою спущено Літ. Вел. III, 500.—Мурують
(мурі) зъ блатомъ землемінь, а не з вапномъ,
такмо послѣди побояють вапномъ Гр. Барск.
I, 262.—Вапно палити Пам. укр. и. I, 246
(Рк. Тесл.).

ВАПНЯНИЙ, прикм. від «вапно».

XVI. Печъ передъ замкомъ вапняна Арх.
ЮЗР. VII, II, 28 (1552).

XVIII. Доми вси отъ камени съченого крѣп-
ко и лѣпо зданви и покрони каменин или вап-
няни имущи Гр. Барск. II, 57.

ВАПОРЪ, рм. (лат. vapor). *Визія, видих,*
пара, піт.

XVII. Абовъмъ вода морска въходит (од
блізкости вогню) на высоту соуптенныхъ вап-
порами, воскоуренамъ альбо іглами Транкв.
Зерц. 10.—Облак з теплоты небесной из' вапоров
альбо паръ земныхъ родится Рад. От. 754.

XVIII. Ис тои рѣки у ночи выходить вап-
поры альбо ираки студеные Ал. Тиш. 51.

ВАРЬ, рм. Farba.

XVIII. Налиса икону, всякими вапами до-
рогими и златомъ и сребромъ украси Пелгр.
Ип. Виш. 107.—Взять кисть и вали, заглади
руку тую третью ів.

ВАРА, рж. Дис. Вара.

XV. А грошовою дані десять рубли без чо-
тырехъ гропей, а вары на нихъ гропей двад-
цать Ак. ЗР. I, 103 (1483).

XVI. Такъ же воеводѣ напому отъ варъ
имати гостиныци, по полукупѣ гропей со вся-
кою вары Ак. ЗР. III, 18 (1547).

ВАРА, недосл. Геть, пріч, стережись.

XVI. Але кгды ся тежъ левъ очутить, вара,
пане кролику Антир. 841.

XVII. Вара, непріятель, ты Ироде, вара
Дм. Рост. 81.

XVIII. Не приступуй, вара тобъ, небез-
печно о той добѣ Укр.-Р. Арх. IX, 191.

ВАРАНИТЬЯ, рж. (пор. гр. βραγίθεια-rama).

XV. И възложе на варанитъю (ХП. на рано) (з печери) вынесоша предъ пещеру (моши) Ип. 202 (1091).

ВАРВАРИНЪ, рм. (гр. βάρβαρος).

XVII. Ты варварине превротный... съешься з моих поруки Жив. Св. 198-б.—Тыи варвары великою пыхою даочи па себе през то бичь Крон. Боб. 165-б.—На морѣ Повтысконъ тры христіане кораблем пльмиуши з варварами невѣрными Гал. Кл. Раз. 377.

XVIII. Получивши... варваринъ вѣдомость о смерти (Ходкевича)... возиграся радошами Літ. Вел. I, прил. 19.

ВАРГА, рж. (пол. warga). Губа.

XVII. Азыкъ въ днѣ зубами и варгами замкнёвый Домецк. 112.

XVIII. Словою власною человѣкъ нехай волаиъ варги чи писки пошмаруе Укр. Госп. Пор. 67.

ВАРГЕЛЬТЪ, рм. (пол. wargiełt, вім. Wehrgeld). Грошева кара за складкове склічення, зранення або забиття людими або товарини, сушкодування, гриона.

XVII. Приказуемъ, абы саме принципали были туй же смерти подегли котрове сусъдови своему узычили, а зъ их маєтку головшина вдовѣ позосталой... маєт быти плачона... А помочники ихъ мают... і на урад наш тот же варгельть заплатити Ак. Полт. Гор. Ур. I, 49 (1665).

ВАРЕ, присл. Аби.

XVIII. Симбрелю варе чю не держи у себе Поуч. Нят. 19.

ВАРЕНУХА, рж. Горілка варена з медом і сушкем.

ВАРЕНУШКА, рж. Здрібн. від «варенуха».

XVIII. Варенушку между тѣмъ добру на потуху, хоть пукаломъ, чтобы было здорово у бруху Пер. Мат. III, I, 415.

ВАРЕНЬЕ, рн. 1. Чинистъ від «варити».

XVI. Въ севяхъ коминъ для варенья есть Арх. ЮЗР. I, I, 81 (1577).

XVII. Не было дровъ до вареня Жив. Св. 166-б.—До вареня исти жадного не возилъ начиня Крон. Соє. 14.

XVIII. До варевая пивовъ купилося пропса за золотихъ 15 Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 76 (1721).—Броваровъ два з которыхъ от вареня пива господарь за свои пивоварение казани принимаютъ по осмъ шаговъ Мат. Полт. Полк. II, 50 (1722).

2. Варена страва, вармо.

XVII. (Постанви) нѣкоторыи ено кропель килька оливы в вареніе впушали О обр. 171.—Давано ему (Іеремии) хлѣбъ единъ малъ на

дль кромъ варения Крон. Боб. 135-б.—Жадного смо варенія не или Жит. Св. 309-б.

XVIII. Въ трапезѣ рано точно дається едино варевіе, въ вечерь же сухояденіе Гр. Барск. I, 226.

ВАРЕХА, ВАРЕХВА, рж. Велика кухня ложка.

XVI. У кухви... секачи, келам, варехви же лезные... побрано Арх. ЮЗР. I, VI, 161 (1597).

XVII. За вареху же лѣзную до церкви для вошения огню ал. 1. Арх. ЮЗР. I, XI, 396 (1633).

ВАРЕШКА, рж. Здрібн. від «вареха».

XVI. (Пограбили) варешокъ же лѣзныхъ дзв Арх. ЮЗР. I, VI, 136—137 (1597).

ВАРИВО, рм. 1. Вареня страва.

XVII. Вареніе: вариво, потрака Бер. Лекс. 12.

2. Рослина, що варять на потрагу людям (морква, бурякъ, капуста), ярина.

XVII. Люхъ и... хлѣбню... для содергания варива огородного и хлѣба сооружиши гетманъ Мазепа Оп. ст. Млр. III, 398 (1689).

XVIII. Варива капусты съчевон кухвы 2 Арх. Вид. и.; економ. справи (1755).—Люхъ входний для спряту варива Арх. отр. 5 (1766).—Погребъ для варива съ повѣтю Арх. Мот. 211 (1770).—Вариво былое доволное въ зиму.... какъ буряковъ, такъ квашеної капусти Арх. Суд. 118 (1776).—О присыпѣ... варива, которое вкисло... по дежпѣ Дн. Хан. 17.—Для варива погребъ Даю Цеху Гонч. 1 (1795).

ВАРИВЦЕ, рн. Здрібн. від «вариво».

XVII. А коли варива просили, тые слова мовили: сиодаривя,... дай ложечку дитятку варивца сырого Кул. Мат. I, 79 (1602).

ВАРИСТЫЙ, ярмкм. Можливий до варення.

Вариста пѣть, ліч, що в нїй варять, готовуть.

XVIII. До варистой печи же лѣза 16 к. Дн. Хан. 29.

ВАРИТИ, дс. Попереджати.

XV. Аще его (Изяслава) не варивъ имать нась прогнати Ип. 172 (1073).

ВАРИТИ, дс. Піддавати кипінню, готовувати.

XV. Володимѣръ... творѧше празникъ варя 306 переваръ меду Ип. 109 (996).—У томъ дому корчыму не держати, ни пива варити ни меду Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVII. (Орміне) маса в олтарѣхъ варими и потом всѣмъ раздавали Кн. о Вѣрѣ, 282.—Нѣмашъ того звичаю на свѣтѣ, жебы кто ягна въ млечѣ матерє его вариль Гал. Кл. Раз. 394.

XVIII. Корсунъ... приказаль женѣ своей варить вечерать Прот. Полт. С. IV, 203 (1757).—Шкода того и говорити, чого не варити Клини. Прип. 256.

Горѣлка варенял, варенуга.

XVIII. Горѣлку вареву пугаром пючи
Лт. Всѣ. IV, 37.

ВАРИТИСЯ, дс. Готуватись.

XVII. В пеклѣ якъ в горшку великому огнестом будуть люде на вѣти грѣшими вари-
тися и кинѣти Гал. Кл. Раз. 478.

XVIII. Броваръ одинъ, а в немъ варится
пиво и мѣдъ варится Мат. Полт. Подк. II, 53
(1722).

ВАРИШЪ, рм. Робітник, що варить сільну
ропу.

XVIII. Оу свою дівцію пріяв владыка...
спѣшъ и дванадцять варишвъ Лт. Гукл. 78.

ВАРКОЧЪ, рм. (пол. warkocz). Довгий спліт
волосся, коса.

XVII. Панны и невѣсти варкочи свои рвали
и на тативы крутили Крон. Боб. 180.

ВАРМЕДЬ, рж. (угр. vármege — жупа,
комітат). Округа.

XVIII. Стала ся радост... во всей варъмеди
іерусалимской Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.).
—Посылаєт до Выфлеому и до вси его варъ-
меди іб. 139.—Александер... почавъ ся вы-
бирати изъ своими паняты возможными во
олимпиядскую вармуд. Ал. Тиш. 30.

ВАРОВАНЬЕ, рн. Забезлечення.

XVII. Покою зажопичного варованье Копист.
Пал. 1143.—Дай нам от грѣховъ погамован'е.
так напотомъ широе от ныхъ варован'е Збірн. 1693, к. 156-б.

ВАРОВАТИ, дс. (пол. warować, з вм. wahren).
1. Уміцяти, забезпечувати.

XVII. Той раздѣлъ царства (Константинъ)
тестаментомъ вѣчнымъ варовать Копист. Пал.
325.—З опатрности людей мудрыхъ вынайдено,
ижъ каждую речь звѣкли, писомъ варуючи,
наимѣть потомкынъ людямъ приводити Арх.
ЮЗР. IV, I, 143 (1683).—Симъ писаниемъ вар-
уемъ Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII, 71 (1689).
—Под виною ста таїней варуемъ Мат. Ист.
ЮЗР. 15 (1690).—Що все мы варуемъ и на вѣ-
чные часи сей нашъ запис доброволний на тот
вширечений кгрунтъ подаемъ Кн. Мѣск. Полт.
48 (1694).

2. Боронити, говати, стерегти, пильнувати.

XVI. Прѣдъ всиимъ сиимъ пожитки звѣкли
варовати Хр. Фил. Апокр. 1740.—Такъ и
мы то сиимъ варювали есмо и варовати будемъ у
панежа Уния гр. 129.

XVII. Того варуй и пильно постерегай, абысь
бѣшъ ани меншай надъ авѣти унции тѣла его
не шкодиць Рад. 85 (Марк.).—Варуй того
Боже, я сиимъ мои власніе кгрунта Рѣш.
Полт. Полк. С. 70 (1683).—Васил... задаєть мнѣ
зводѣйство, от чого рач мя Боже вароват Прот.

Полт. С. I, 78 (1683).—Велено ми Гусака сдвати,
що варуй Бже и не одмовляю іб. II, 100-б.
(1683).—Варуй того Бже не тѣлко мовити але
и помыслити вѣрному члку Тр. П. М. 915.

XVIII. Жадного над вими змилованя не
майте, бо своихъ головъ варуйте Пам. укр. м.
II, 139 (Рк. Тесл.).

3. Забезпечувати, гарантіювати; застерьгати.

XVI. Озиамуємъ, ижъ ради и рыцерство...
то собѣ на соймѣ коронаціи нашей за позво-
леніемъ всіхъ становъ варовали, а мы то имъ
за вѣчное право мѣти хочемъ Ак. ЗР. IV, 4
(1588).—Владыка... просилъ насъ... абыхмо...
листомъ нашимъ варовали, такъ якобы по
смерти егъ, добра церковные ни одъ кого не
были... розираны Арх. ЮЗР. I, I, 58 (1588).—
Достаточне то есть варовано, не яко никто з
особъ свецкихъ о речи свецкие до права духов-
ного никого позывать, такъ особа духовная в
речи, тыкаючоеся самовъ особы духовного, пе-
ред суд свецкии потегана быти пе может іб. I.
VI, 101 (1594).

XVII. Варуемъ и устанавляемъ симъ листомъ
нашимъ Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).—На-
прод варую и Богом уклинаю, абы не заве-
дены были ремесники в своих працах Лт. Густ.
м. 45.—(Отицы стын склад вѣры) выроками сво-
ими съборовыми варовали Кн. о Вѣрѣ, 107.—
И котрая (земля) предъ тымъ завше ворогова-
на, тая южъ есть покоемъ вѣчнымъ варо-
вана Бер. Вірші, 81.—Абы не было з ними якое
непотребное звадки, симъ варуемъ их добро-
волнимъ постановленемъ и згодою приятелскою
под виною десяти таїней Акт. Старод. кн. 49.—
Що видячи Дорошенко собою звонтишивши по-
чаль трактовати, варуючи свого здоровья Лт.
Сим. 129.

XVIII. Короли ровную на волности якъ
Польского такъ и Русского народов виконива-
ючи присягу, привиделями своими оной зо
всѣми ихъ добрами варовали Лт. Всѣ. III, 78.

ВАРСВАТИСЯ, дс. Стерегти, вистерга-
ти, уникати, боятись.

XIV. Абы каждый варовалъ ся себѣму су-
суду шкоды чинить Ак. ЗР. I, 11 (1347).

XVI. П. Русинъ варується того, абы што отъ
мене на томъ мамраме, якая сума або долгъ
ненежный написано пе было Кв. Земск. Луцк.
1570. № 2094, к. 103.—Варуйтесь же того,
абы сътє для небреженя своего въ той тяготѣ
церковной смертю живота не поконали Ак.
ЗР. IV, 33 (1590).

XVII. Очевмо же са чужими приклады
карата: лакомства и злыхъ дѣлъ пильне са
варовати Тит. 41 (Саков. 1622).—Благочестie

восточное милуїте, а апостаских ересей варуйтесь Нам. КК. I, 57 (1624).—(Семирамись) сама бо варовалася, абы для молодости сына ся краины и панства ея не отступовали Рук. Хрон. 12.—Если бы през долгий вѣкъ жилъ въ побожности и въ болезни бжеси варуючися смертныхъ грѣховъ Домецк. 14.—Ханенко по смерти короля Михаила з Вишневецкихъ, варуючися пановъ, уступилъ на Заднѣпры Літ. Сам. 121.—Далъ не ишли за великою зимою, и варовалися, же войска стояли около Днѣпра іб. 147.

XVIII. (Воеводы) того (вигнання) не варовалися надежни будучи на крѣость замковъ Літ. Вел. II, 160.

ВАРОВИТЕ, прил. Відповідо варумкамъ, вимаганнямъ, примиасамъ; ретельно.

XVI. Ми въ повинности нашей почивающися варовите, обомъ сторонамъ волное право зоставуем Арх. ЮЗР. I, X, 111 (1595).

ВАРОВНЫЙ, прил. (пол. warowny). 1. Уділенний, уформиціюсний.

XVII. На мѣстце варовъніе и безъщечьвое oddati ховати Арх. ЮЗР. I, X, 519 (1610).—Облюбеница вежи барао варовной прировнастъ. Розн. Каз. 26.

XVIII. Литовскіи княжата... всѣ достатки подданихъ своихъ на миль шестьдесят я дѣй до варовныхъ замковъ болшь казали звозити Літ Вел. IV, 192.

2. Забезпечений, гарантіюсний.

XVI. Рѣчь Польскую (король) по собѣ въ добромъ порадку и въ варовномъ безпеченствѣ зоставилъ Ак. ЮЗР. II, 169 (1571).

XVIII. Чимъ бы той покой зоставилъ варовнішній до пункту и лѣтери вайменшой Вел. Сказ. 251.

ВАРОВНЬ, прил. (пол. warownie). Застережено.

XVI. Обавляется его королевская милость, жѣбы за тымъ якая наглая и шкодливая небезпечность зъ Угоръ ва коруну не пришла... Просто на тымъ же пришломъ сейме пристойная рѣчь будетъ, абы се то варовиѣ осмотрѣло Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).

ВАРОВНЫЙ, прил. відъ «вары».

XVI. Мыто рыбное, повѣчшины, грошъ варовый, мыто соляное Ак. ЮЗР. I, 57 (1518).

ВАРОШЬ, рм. (уг. варгов). Mісто.

XVIII. Нинѣ же толь опустѣ и раззорися, яко єдва познавается градъ иногда быти, ио ака нѣкака вѣсь или варошъ Гр. Барск. II, 160

ВАРСТАТЬ, рм. (пол. wartzia z nіm. Werkstatt). 1. Рiо столу, що при німъ працює ремесникъ.

XVII. За 10 шрубъ до варстагу Арх. ЮЗР. I, XI, 665 (1628).—Засѣдаеть якій ремесникъ на варстагѣ на роботу... чи не просить Га Бога абы ему въ роботѣ даль поспѣхъ Рад. Вів. 1581.—Ремесники въ оной цркви потомъ варстаги мѣни Жит. Св. 516.

XVIII. І копыла з правильми и всѧ варстать іхъ (шевцівъ) славна: знаю о томъ добре, и люде моять здавна. А якъ сядет робити на своей варстаги: Почнет свое всякое начине роскладати. Клим. Вірші, 103.

—друкарский, друкарня.

XVI. Учителеве костела римського... письмомъ з варстаторъ друкарскихъ... удаются до васъ народове рускіе Кл. ц. н. 236.

2. Фах, специальность.

XVI. Хотячи за тымъ календаровымъ шнуркомъ, черезъ отца папѣжа укрученомъ, за часомъ што иного съ тогожъ варстагу намъ горшай несмачного на насть выволочи Хр. Філ. Апокр. 1192.—Бѣть потребная реть, жѣбы люде зъ варстагу и съ цеху в. и. бывали Антир. 651.

XVII. Але заразъ отъ господарствъ сущнихъ и землемѣсть, або зъ варстагу ремесла жолнерского Копист. Пал. 1057.

3. Рiо, гатунокъ.

XVII. Снайди живый въ пекло, преїжжи мысленными очми варстаги мукъ (пекельнихъ)... бѣгай грѣховъ Рад. Ог. 1110.

4. Робітня, майстерня.

XVII. Всѣхъ ремесниковъ варстаги отворенные были Рад. Ог. 217.—Въ витю его короны положу смезь оного жродю; речь въ правдѣ рѣдкую, и которая въ многихъ не латво сѧ звайдует, которыхъ инѣ збываетъ таємный варстаг, печера найкоротша въ концу при корени едномъ горы положона. Тр. постн. 556 (теж Жит. Св. 1678. 156-б).

Диз. Варетать.

ВАРТА, рж. (пол. wartę) Військова сторожа.

XVII. Въ тымъ часѣ, гдымъ быль ролний зъ оковъ и варты, вже надаю только двохъ наглядниковъ, власне потребовали, абымъ утекъ изъ турмы Діар. Філ. 142.—(Мечиславу и Ярополку) Всеволод придавши варту воднимъ ходити позволил Жит. Св. 234-а.—Мають варту у дверей и въ брамахъ, жѣбы нѣкого не нускано Гал. Кл. Раз. I, 62.—Александер... варту великую пристановиль Крон. Боб. 166-б.—Не позволено при оружю зоставати, опрочъ тихъ, которіе на вартѣ зоставали Літ. Сам. 157.—Іоана Выговскаго, воеводу Кіевскаго, за варту взявиши, той же Маховскій и Тетера казали у Волховцу розстрѣляти Крон. Полск. 422—3.

XVIII. Когда (старушки) увойши въ мѣсто наше, варта ихъ не чуда нѣ видала Літ. Вел. II, 16.—Бруховецкій... у вечеръ оковати его (Гамалю) вельвши и за варту отдавши держаъ бодше року в Гадячомъ подъ крѣлкою сторожею ів. 96—7.—Жолдаки... въ дворѣ гетманскомъ варту отбували Оп. ст. Мир. II, 221 (1722).—Антонія... ксендзъ Загоровскій въ шти гвалтомъ ваяль под варту Арх. ЮЗР. I, II, 140 (1766).

ВАРТАГАРИЯ, рж. (Обахта).

XVIII. Люди... отбували повинност: сторожу зимнею... времени подъ вартагарии. где со всего полку прилуцкого не малое число вязновъ содержится Оп. ст. Мир. 90 (1730).

ВАРТИШЬ, рм. (уг. várta). Вартовиц.

XVIII. На единой варте весма оубити вартишъ на Бескѣду Літ. Гукл. 76.

ВАРТОВАНЬЕ, рм. Столния на варти, сторожевиця.

XVI. За тымъ вартованьемъ ихъ у мытыхъ нашихъ шкода великая намъ ся стала Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).

ВАРТОВАТИ, дс. Столния на варти, сторожевиця; пильновати.

XVI. Вартуючи, сданъ книги о синодахъ... трафунку нападемъ на тотъ листъ Хр. Фил. Апокр. 1424.

XVII. Кгды намъ (пастухамъ) пришло вартовати, и около стадъ чоулимыся найдовати, въ ночи праве кгдымъ звыклѣ пильновали и спокойности овецъ перестерегали, агъ знагла... гоут сталъ над нами Бер. Вірші, 71.—Животныи книги пресвятого Богородичного жития вартуютъ Дм. Рост. 71.

XVIII. На здоровъ жона твоа твоа ва(р)туеть Кам. Вірші, 83.

ВАРТЬ, -А, -О, прикм. Що має вартистъ.

XVIII. И самое мученичество въ злости нѣчего не варто Съмя Сл. Б. 123.—(Хг) показавъ, же посуга Мароы менше буда варта, нежели сестры ехъ Маріи дѣло Науки парох. 241.

ВАРТЬ, рм. (изл. wart з нім. Wert). Вартистъ, ціна.

XVIII. И... коня и. судіи... своего даль, которому бытъ варть ковеви таляреи двадцать Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 305 (1717).—И даль ему (стаднику)... коня, которому варть тридцать рублей Ск. о р. Миз. 10 (1739)—корова сивая росту большого, варть была пяти рублей Арх. Вид. и.: спр. Юрчепків і Сахнепкі (1760).

ВАРУНКОВЫЙ, прикм. Що вітосить варункамъ, вімлюємъ, пішишися, добрий.

XVI. Продалъ Его милость міжъ почал право добрый варунковий Arch. Sang. VII, 10 (1555).

ВАРУНОКЪ, рм. (пол warunek з нім. Wahrung). 1. Забезпечення, огороня, оборона, гарантія.

XVI. Варунки правими Хр. Фил. Апокр. 1084.—Вместо варунку... тыс только слова... въспоминасть Антир. 711.—Абы... въ певномъ порядку и варунку по смерти его вси добра церковные зостали Арх. ЮЗР. I, I, 59 (1576).

XVII. Особливого варунку и убезпечення о вѣрѣ и достоинствахъ духовныхъ своихъ на той часъ домовлялися Констант. Пал 1043.—Для лѣпшай себѣ певности и варунку... постановленя про память было записано Арх. Мот. 4 (1688).—Показаъ Константина силонность великую до христіановъ... не только лагодною розмовою, але и варунками великими Рук. Хрон. 271.

2. Кондукція, застереження.

XVI. Оная держава Шерешовская... на выдергаше тое сумы под певными варунки есть дана Арх. ЮЗР. VIII, VI, 400 (1574).—Владыка... просиль насть... забыхмо... въ томъ варувокъ и постановене певное около захованья добра церковныхъ... учинили ів. I, I, 58 (1588).

XVII. Охотне позволилисмо его милости... только жъ зъ таковыми варункомъ Нам. КК. II, 420 (1632).—Даю той лист под вшелякими варунками и с подписом руки моєї Арх. Люб. 229 (1658).—До викуплення подали зъ такимъ варункомъ и цілью упевненiemъ Прот. Спр. Пот. 15.

XVIII. Поневажъ в' универсалахъ нашихъ (если суть имъ видани) такой варунокъ положень Мат. Ист. ЮР. 39 (1714).

3. Засада, підстава.

XVII. Заякую примовку и до сего часу легче важути варунки права посполитого зъ тое макули доткливое чести и слави доброй шкодливое противный помовца не очистилъ Арх. Мот. 2 (1688).

4. Недорослі риби, нарибок. що гнилоючи рибу в дикихъ ставахъ державаць зобов'язується залишити.

XVII. Ставъ полонъский зловилъ, навет са-мые варунъки повыловяль Арх. ЮЗР. III. IV. 73 (1649).

ВАРХОЛА, рм. **ВАРХОЛЬ**, рм. (шол. wachol). Козотня, звада, спр. суперечка.

XVII. Абы по смерти моїї межи детками и покревъными моими якого вархолу не было Нам. КК. I, 82 (1641).—Онь же слуга отъ громады Мишковское привесь реляцию, же въ томъ дому Радковомъ пе бывало жадныхъ вар-

холь Прот. спр. пот. 157.—Іс... жалуючи Апель... ижбы ся не полякали такого вархолу великого Єв. Реш. 191.

ВАРХОЛНИКЪ, рм. *Сильний до вархолу, колотицій, гаризеце.*

XVII. Зажкин пред ним дверѣ, вархолника, ногварцу, шкодцу (не пускай) Арх. ЮЗР. I, XI, 315 (1607).

ВАРЦАБА, рж. 1. *Фігура до грани в варцаби.*

2. жн. (пол. *wazcaby*, з ч. *wibcaby* з нім. *Wurzabel*). *Гра, що полягає на поєднанні пішаків по варцабниці, дамки.*

XVI. Тавла и заріл—таблицы и варцабы Зиз. Лекс. 108.

ВАРЦАБНИЦА, рж. *Квадратова таблиця на 64 квадратики, дамница.*

XVII. То сакже, слово кгрецкое... хиба жебы презъ тропъ метафору значити мяло варцабницу, або што тому подобного Гол. П. М. II, 212 (Поуч. Ж. 1642).

ВАРЦАБНЫЙ, прикл. *від «варцаба».*

XVI. Заріл, костки варцабныи Зиз. Лекс. 99.

XVII. Заріл костки варцабныи Бер. Лекс. 205.

ВАРЧАТИ, ос. (пол. *warczać*). *Гарчати, віражати злість.*

XVI. А яко уста тые, которые на светый соборъ варчали,... тые ведають, которые се научили правды мовить Берест. соб. 988.

ВАРЬ, рм. 1. *Кількість звареного за один раз (пива, меду, соли і т. ін.).*

XVI. Отъ вару пива по семи грошей Пам. КК. II, 558 (1569).

XVIII. По приказу его сотника... его меду я разгтиль одинъ варь Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 235 (1754).—Такъ ся на васъ готовять три о варовъ пива, три о печива хлѣба Угр. Заг. 56.—Заварили пива варь Да. Марк. I, 227.

2. *Спека, шквара, увал.*

XVII. Приступте къ мнѣ любими дроузи мои понесшии т.яготоу и варь дневный Транкв. Зерш. 78.

XVIII. Ми бо не могохомъ стергѣти вара солнечнаго Гр. Барск. I, 37.

3. *Певна варена суміш білити стіни.*

XVIII. (Церква) внутрь побѣднена варомъ чисто Гр. Барск. I, 310.

ВАРЫСКИЙ, прикл. *від «варышъ», міський.*

XVIII. Пришоць до воротъ варыскихъ Пам. укр. ж. I, 298 (Рк. Тесл.).

ВАРЫШЕЦЪ, рм. *Горожанин.*

XVIII. Вам княжатом великимъ славънымъ срусацкимъ и всѣмъ варышещемъ пишу Ал. Тиш. 57.

ВАРЫШЪ, рм. (уг. *város*). *Місто.*

XVIII. Того року Белграде отъ Турка отята и ини многи варышъ Літ. Гука. 78.—Видѣ городъ бар'зо пристойный великий варышъ на четыри милю Ал. Тиш. 61.—Великий Новоходоносоръ царь возносивъ ся и мовивъ: «Ци не я учипивъ сесь варышъ Вавилонъ мицю рукъ своихъ Поуч. Няг. 4—5.—Хана-неовъ побили, варышъ ихъ попалии Пам. укр. ж. I, 258 (Рк. Тесл.)—Вышол Лотъ на гору за варыш ів. II, 107.

ВАРЬ, рж. 1. *Вареникъ.*

XVI. Воеводѣ нашему отъ варь имати гостинца, по полукопѣ грошей отъ всякоѣ вары Ак. ЗР. II, 89 (1511).

XVII. Отъ вары пива съ козака по 4 денги Он. ст. Мар. II, 56 (1698).

2. *Вариво.*

XVII. Тотъ рокъ вары мало было; только грибы, ледники, опенки ели Кул. Мат. I, 83 (1604).

3. *Місце замазувати прищеплені дерево.*

XVIII. Все земля мягка и добра, индѣ черна, индѣ червлена, индѣ же бѣла, яки варь Гр. Барск. I, 340.

ВАСАЖОКЪ, рм. (пол. *wasążek*). *Здрібн. від «vasago»—віз, брика вистягена півкошками.*

XVIII. Натасовался другий галушокъ як соли мажку, шлюбую, не завѣз би и верхоблюд у васажку Укр.-Р. Арх. IX, 53.

ВАСИЛИСКОВЪ, прикл. *від «василіска».*

XVII. Въ речахъ топкихъ прелщаютъ василиска яду заразою Кревзы невинныи душъ Копист. Пал. 1173.

ВАСИЛИСКЪ, рм. *Див. Базилішокъ.*

XVII. Василиску голову сокрушить Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).—Василискъ единъмъ пойзрен'емъ члвка забієть Рад. Ог. 143.—Македоняне... ды мѣсце онов где василискъ лежаль проходили, падали Крон. Боб. 175.—Пахомий... был такъ моцной вѣри. иж по василискахъ и змияхъ топтал Жив. Гв. 224.

ВАСИЛЬОКЪ, рм. *Rosja. Ocішш basilicum.*

XVIII. Василки, стерши птии Мар. дом. лѣч. 25.

ВАСНЬ, рж. (пол. *waśń*). *Неприязнь, ненависть; спир, жади, колотня, свар.*

XVI. Васни, яко речи школивой... стереженье Хр. Фил. Апокр. 1008.—Незгода и васнь межи ними такая, ижъ... съ церкви светося София выгнаны быти Берест. соб. 310.

XVII. Хе допускество (бѣговъ)... оказуючи, якую васнь и ненріазнь макит бѣсове до людій Єв. Виц. II, 28-б.

ВАТАГА рж. (тат. *vatalia*). 1. *Збройна громада, загін, відії, розвідка; гурт, громадження.*

XV. Половци... возвратиша к ватагамъ своимъ Ип. 669 (1190).

XVI. Староста теперешний уходы... вси да-
сть Кияновъ, Чернобыльцовъ, Мозырьцовъ...
и инымъ чужогородцомъ, а береть отъ нихъ,
напервѣй пускаючи ихъ въ уходы, поклону з
ватаги—онса османъ, то есть пять солнечъ...
або якося умовыть Арх. ЮЗР. VII, I, 85,
(1552).

XVII. Ознаймується... чатовникомъ, ватагомъ
до войска идучимъ и зъ войска назадъ поворо-
чаочимъ и затяговимъ на услугу нашу хорог-
вањъ Ак. Зем. 108 (1669).—Я... у ватагъ твой
(чумашкой) свѣдчилъ старшому Прот. Полт.
С. I, 106 (1690).

XVIII. По якой оманчивой побудїв сего
лѣта еще зъ весни двѣ ватаги товариства ихъ
(запороаців), одна пѣша зъ ватагомъ..., а
другая конная... пошли въ Польшу Літ. Вел.
III, 452.—Нѣякійсь кравецъ Шкуриинскаго ку-
рена прибираєтъ собѣ ватагу, хотячи въ тую же
Польскую ити дорогу іб.

2. Гурт дрібного товару, отара.

XVII. Єжли бы еще где познали меж ватагами овечими, і тих вувчаровъ ижбы яви-
чали Ак. Полт. Гор. Ур. I, 67 (1665).—Ми
овчарови вувци пригонили, жебы нась у вдної
ватагѣ Прот. Полт. С. I, 17 (1674).

XVIII. Многіе череди скотиннів и ватаги
овечіє зъ Татарами... загорнувші Літ. Вел. II,
376.

ВАТАГЪ, рм. Старшина над ватагою.

XVII. На Запорожжю кошовий Иванъ Сѣрко,
ватагъ сильний, померъ Літ. Сам. 150.—Отъ
небожиныхъ своеобразовъ... тромъ татариномъ
іг двомъ урмевиномъ уросла зброяня, отъ нѣ-
коєгось ватага Иванъка и Лихонуга Эварн.
Источн. I, 12 (1683).

XVIII. Чугай ватагъ Запорожский Літ. Вел.
II, 78.—Одна пѣша (ватага) зъ ватагомъ,
прозвищемъ Морозомъ Каневскимъ іб. III,
452.—Самъ тілько ватагъ въ певиомъ числѣ
людей ушолъ до Корчина іб. IV, 40.—Островъ,
в которомъ застали били гайдамакъ при ватагу
Высочинъ Прот. Полт. С. IV, 85 (1756).

ВАТАЖАНИНЪ, ВАТАЖНИКЪ, рм. Член
ватаги.

XVII. (Боротьба) на кошъ по 500 бочокъ посп-
лається... одно па вайне низовое товариство, а
другое на полювыхъ ватажниковъ Эварн. Исто-
чн. I, 312 (1691).—Ватажане, то за рымбу, то
за ишую добычу чеховъ (запорожціямъ) надавав-
ши, потомъ знову за боротьбою не хотять (ихъ)
брати іб. 329.

ВАТАЖНА, рм. Див. Ватажень.

XVIII. Іванъ Подолякъ, ватажка гайдама-
кій Арх. ЮЗР. III, III, 524 (1750).

ВАТАЖНЫЙ, присл. від «ватажо».

XVII. Вѣдомости доносни... людми ватаж-
нимъ, которое проступают до Рогу Ак. Мг. и.
86-б (1684).

ВАТАЖОНЪ, рм. Див. Ватагъ.

XVII. Нетиги... постѣвали зъ тѣмъ ватаж-
комъ Максимомъ Прот. Полт. С. I, 216 (1699).

ВАТАМАНЪ, рм. Див. Атаманъ.

XV. А пакъ бы ватаманъ або радца рѣкль
ЮРГр. № 73 (1437).

XVI. (Грамота) бурштрой и пакомъ рад-
цаць и шляхетныи пакомъ войтомъ и лент-
войтомъ тывуномъ и ватаманомъ и всѣмъ Ак.
ЗР. III, 137 (1565).

XVII. О чомъ довѣдавши ватаман книжа
вигантинское взялъ ихъ (людей) зараз до себе
Жит. Св. 275.

ВАФЕЛЬ, рм. (нім. Waffel). Бисквитное
масло на молочі і печена въ залізі на пугахъ
въ формі тонкихъ пластерківъ.

XVIII. Подибашать вигѣтв такъ густо, какъ
тѣсто на вафель Рози. Марц. 243.

ВАХЛЯРЪ, рм. (пол. wachlarz, нім. Fächer).
Змаряддя замське, щоб прогододжуєтись, мо-
тоюючи мімъ, сімранихъ.

XVII. Рішіда: вахлар, исхало, оганка Бер.
Лекс. 306.

ВАЦОНЪ, рм. (пол. wacek). Казимиръ.

XVI. У пана Заруцкого масть быти... ват-
ажокъ срѣбрный Арх. ЮЗР. I, XI, 85 (1599).

XVII. Члагъ: кишень... шабеллас, бисага,
ташка, копса, туумокъ, ватокъ. Словачки: торба.
мошна Бер. Лекс. 204.

ВАШЕМІЛОСТ(И)НЫЙ, присл. від «Ваш-
емілостъ»

XVII. Жебы панъ Стефанъ Троцінскій зъ
домомъ ватемілостинъ сприятелися Ак.
ЗР. V, 244 (1690).—Абысте... приказали быти
до бою готовыми... и при справности вашемі-
лостной чулими іб. 249 (1691).

ВАШЕТЬ, ВАШЕЦЪ, рж. (пол. waszeć). Всѧ
мілостъ. Див. Всѧмілостъ.

XVII. Вашецъ илстивад Понѣтъже именемъ
Янною сѧ называєшъ Гал. Н. н. (пр.). к. Аг.—
А я уже яблочки приношу вашети; прийми
ихъ, добродѣю, здадутся на веты Др. Ол. Ч.
Б. 147.

XVIII. О сеж и мн ик вашецъ стали прихо-
жати Довг. 91.—Где б то, вашети проше,
мѣсце проискати іб. 112.—Того я вашецъ
живу и сприяю Укр.-Р. Арх. IX, 61.

ВАШИНЕЦЪ, рм. (пол. waszinec). Всѧ,
оден з ватихъ.

XVII. Вашинь: вшинецъ Бер. Лекс. 12.
ВАШМОСТИ(Н)НЫЙ, прикм. *Що належить до вашости.*

XVII. Для сустентованія вашостиного левовъ сорокъ... посыпаемъ ваш мил. Ак. ЗР.У. 134 (1674).

XVIII. Абъсъ вашость тимъ отправляючимся нинѣ зъ полку вашостинного козакамъ велѣль братъ харчевого припасу на три мѣсяцѣ Унів. Дан. Апост. 114.

ВАШМОСТЬ, рж. *Ваша милость.*

XVII. Съ иосродку вашостей рачишисте двохъ братей выслати до его господарской милости Ак. ЮЗР. I, 275 (1610).—Отъ такой вашимосцовъ уводяющи працы, Алексѣя покажемъ ото на сем пляцы Др. Ол. Ч. Б. 125.

XVIII. Предлагаемъ, абъсъ вашость приказать... выбрать зъ козаковъ... по алтину Унів. Дан. Апост. 13 (1727).—Повторе ассекуруемъ Вашъ-Мосцѣ Москвѣ Пану Літ. Вел. II, 33.—З новиною ся ставлю, вашимосцѣ не заставлю Укр.-Р. Арх. IX, 63.

ВАШТИХУНОКъ, рж. (пор. пол. wastegiel—шевський столик).

XVIII. Ковалскоб пачиня.... клѣщи, ваштихунокъ Дѣло Бих. 2 (1722).

ВАШЪ, прикм. *Що до вас належить.*

XIV. Какъ отъ пашь какъ оци ваши были заодно ЮРГр. № 26 (1393).

XVII. Знайдуются еще иниши свѣтила небесныи въ дому вашомъ Могилеапскомъ Гал. Н. (пр.) к. Ад.

ВБАЧИТИ, дс. Див. Убачити.

XV. Вбачивши вѣрныи службы и шляхотне вроженого княжати К. И. Острозского Arch. Sang. I, 117 (1499).

XVI. Его милость вбачиль таковыи часъ потребный вамъ и собѣ Ак. ЗР. I, 367 (1505).

XVIII. Аж шаповал носится з лукомъ як з другомъ, зблизу вбачат Клим. Вірші, 101.—Вбачивши войска великие московскіе, поутѣкали Ди. Марк. I, 3.

ВБАЧИТИСЯ, дс. Побачитись.

XVI. Ино дей ся я самъ съ княгинею вбачу и о томъ розмовлю Кн. Гродск. Луцк. 1562. к. 174.

ВБГАТИ, дс. Див. Убгати.

XVIII. Тенер якъ скажуть, хочъ въ ухъ вбогай, за то, что я всѣмъ его дурачествамъ дать мѣсто Нер. Пол. 102 (1758).

ВБИВАТИ, ВБИТИ, дс. 1. Див. Убивати, —бити.

XV. Русъстии князи обѣступиша Алтунопу и вѣшиша и Ип. 254 (1103).

XVII. Чаленко... вбив челядника Прот. Полт. С. II, 147-б (1678).

2. Убгати биттамъ, забити.

XVIII. Выйми клинокъ, который въбивесь въ пяникъ Укр. Госп. Пор. 76.

Вбити въ память, спогти, всилити кому щи.

XVII. Хс Спистель, хотячи страхъ муки пекальныхъ в'бити въ память нашу такого па тоб очиниль подобенство Рад. Ог. 1108.

ВБИЛИТИ, дс. Див. Убѣлити.

XVIII. Наче снига вбидю Укр.-Р. Арх. X, 299.

ВБИРАТИ, дс. Див. Убирати.

XVII. Воздухомъ отдыхаємъ; душникомъ привлачимъ воздухъ; то естъ плющами, яко мѣшками ковалскими; и въ себе вбираємъ и засыпываемъ Транкв. Зерц. 11.—Потомъ едини (служницї) въ шати другіе вбирали,—другіе же вечеру вкусну готовали Нов. Бокк. 294.

ВБИРАТИСЯ, дс. Див. Убираатися.

XVII. Вбираался въ нищенскія одежды, же бы его не позвали Збірн. 1693, к. 27-б.

ВБОГЫЙ, прикм. Див. Убогый.

XV. Бѣ же Глѣбъ млствъ на вбогия Ип. 190 (1078).

XVI. Если Богъ милый душу мою съ тѣломъ роздѣлить... они мають... по всимъ церквамъ соборнымъ... сороковусты годовыи и вбогимъ на елмужну давати Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).

XVII. Што ему (Макарию) давано, то все на вбогие оборочаль Жит. Св. 161.—И цар всего мира (возлюбив) вбогую простоту Вірші праздн. 108.

XVIII. (Смерте) богатыхъ и вбогихъ нѣгда не минаешъ Клим. Вірші, 6.

ВБОЗСТВО, рж. Див. Убозство.

XVI. Ку великому знищенью и вбозству пришли Ак. ЮЗР. I, 129 (1551).

В-БОРГъ, прил. На-бір.

XVIII. Продавши казани чи вборгъ дали Кя. Мѣск. Полт. 204 (1718).

В-БОРДЗЪ, В-БОРЗДЪ, прил. Див. В-борзъ.

XVI. Што естли ся за волею Божьею стало, трвало быти мусить; естли жъ пакъ иначай, вбордзъ отмѣпится Ак. ЗР. IV, 92 (1595).—Ознаймуемъ вамъ иж кнзъ... Курпскій... вборзде выеждаает Ж. Курб. I, 180 (1579).

В-БОРЗЪ, прил. Швидко, гутка, не гаючись.

XV. То слышавъ Стославъ вборзъ вѣсьдъ на кони съ дружиною своею и приде къ Киеву Ип. 55 (968).—Георгии же не могуще си си вборзѣ гривны съ шви и оуѣкъиша главу его и тако спѣша гривну ту ів. 120 (1015).

XVI. Естли бы... не могли быхно вборьтъ прислати Ак. ЗР. II, 39 (1508).—А вборьтъ дастъ Богъ, и другая новина щастливая насть всѣхъ увеселить ів. III, 134 (1564).

ВБОСТВО, рж. Дис. Вбество.

XVI. Человекъ не может појатку запылатьти за... вбоством Пам. КК. II, 82 (1557).

ВБОСТИ, дс. Відпertia, відкинути.

XV. И начаша сѧ бити и быст налога велика гражаномъ и вбодоша я въ вра (ХП. врата) острожная Ип. 331 (1146).—И тако вбодоша ё (дружину) в Лыбедь ів. 432 (1151).

Дис. Убости.

ВБРАТИ, дс. Дис. Убрati.

XVII. В руцъ оной жены пышно вбраной чаша златая польна обрядливости Транкв. Зерц. 34.

ВБРЕДИТИ, дс. Вкоiti.

XVI. Боячися, аби ми и самому чого не въбредиль, ехалемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 58 (1567).

ВБРЕСТИ, дс. Уступити в брід, вбринути.

XV. Изъславу же блюдоушю въбрести въ Днѣпръ и тако начашас бити по Днѣпроу Ип. 423 (1151).

ВБРИКНУТИ, дс. Брикаючи вдарити.

XVIII. Бо еще могла си ягница вбринути, то она ся и о(1) того могла звернути Укр.-Р. Арх. IX, 71.

ВБРИНУТИ, дс. Вступити в брід.

XVII. Въ который (бродъ) вбринувши кошемъ по брухо, поставилъ (Подкова) стрелцы передъ собою на чоло Крон. Боб. (др.) 195.

ВБЪГАТИ, ВБЪГНУТИ, ВБЪГТИ, ВБЪЖАТИ, дс. 1. Дис. Убъгати.

XV. Стославъ же вбѣжа в Черниговъ съ чадомъ дроужипы Ип. 328 (1146).

XVII. Трѣска си (Евпраксії) в чоло вбѣжалъ Жит. Св. 569.—Половци заразъ вбѣгли въ Русскую землю и почали огнемъ и мечемъ пустошити Крон. Сое. 87.

XVIII. Татаре в добра полскіи даби не вбѣгали Літ. Вел. I, прил. 26.—Совенко... вбѣгъ в хату Прот. Полт. С. IV, 24 (1755).

2. Відбігти.

XVIII. Постарался они немало миль отъ Глухова вбѣгнути Літ. Вел. II, 84.

ВБЪРАТИСЯ, дс. Дис. Убиратися.

XVII. Вбѣралися сынове Израїля ностячи Каз. 32, к. 8.

ВБЪРЬ, рж. Убір.

XVI. Клейноты, шаты, то есть вси вбѣры свои... малюшонку своему милому на вѣчные часы Арх. ЮЗР. VIII, III, 295 (1574).

ВВАДИТИСЯ, дс. Угадитися.

XV. Аще сѧ вѣнадить волкъ въ овцѣ, то относить по единопи все стадо Ип. 43 (945).

ВВАЖАТИ, дс. Дис. Уважати.

XVIII. Не вважаю я на святя патріархи Тих. № 8, к. 85.

ВВЕРЕЧИ, дс. Дис. Уверочи.

XVII. Каваль... тѣло его (Формоза) въ Тиберъ рѣку вверечи Копист. Цал. 934.

ВВЕРТЬТИСЯ, дс. Уклутатись, утрудитись, несподівано з'явитись.

XV. Роусь же принялъ помощь Бжии и въввртѣша сѧ в нѣ (в повки Половецькі) и начаша ё съчи (и) имати Ип. 632 (1183).

XVIII. Ось щось за лихо ввертѣлось Довг. 106:

Дис. Увертѣти.

ВВЕРХЪ, присл. Дис. Уверхъ.

XVII. На вверхъ той саги, откол онა... вышадаетъ Прот. Полт. С. II, 303-б (1700).

ВВЕСТИ, дс. Дис. Увести.

XV. Послаша сѧ Галичане по Ивана по Ростиславича въ Звенигородъ, и въведоша к собѣ в Галичъ Ип. 316 (1144).

Вести въ любовь, погодити.

Введе и (Игорь Святославич Володимира Галицького) в любовь со оцимъ его Ип. 634 (1183).

XVI. У вѣчный миръ ввести Ак. ЗР. II, 43 (1508).

XVII. Іезекія... воду въвелъ въ мѣсто Іерусалим Крон. Боб. 130.—Философы... ввели до рады (Павла) Жит. Св. 471.

ВВЕСЬ, займ. Дис. Увесь.

XVI. Малы хмари оболочокъ, кгды под насвѣтлѣйшес солнце подступить, мало не ввесь свѣтъ потемняеть Отп. кл. Остр. И. П. 384.

XVII. Люд в'вес з оного мѣста бѣжалъ Жит. Св. 275.—Ничего не говорить, отъ жалю ввесь млѣсть Нов. Бокк. 294.—Весь теды радостный Матцѣ милосердія... яко могъ даки отдаваль Рук. № 0. 4° 86, к. 56-б.—(Іоаннъ) ввеса с цѣлкомъ надхнѣпъ шного дха бжого великимъ срдцемъ отдалъ Збірн. 1693, к. 170.

XVIII. И будет іный чернецъ през ввес вѣкъ ся волочить Клим. Вірші, 30.

ВВЕЧЕРИ, ВВЕЧЕРУ, ВВЕЧЕРЬ, ВВЕЧЕРЬ, присл. Дис. Увечери.

XVII. Покажется и намъ ввечери пречистыя Дѣва Гал. Кл. Раз. I, 156.—Пришли два Аглове до Содомы в'вечерь Кн. Рож. 16.—Давидъ... молился рано ввечер и в-полудне ів. 146-б.—Колесо млиновое аще... вернется, а ввечеръ тамъ гдѣ и вранцѣ було Єв. Реш. 445-б.—Іраклий в попеделокъ ввечер... пустылься до Церкви Крон. Боб. 337.

XVIII. Пришолъ отъ Андрѣй... въ великую суботу въечеру Ка. Мѣск. Полт. 299 (1719).—Возвратился одтоль въ вечерѣ Діар. Хан. 62.—Ноября 27 въечеру... земля тряслася Лѣт. Новор. 66 (1793).

ВЪІДѢТИ, дс. Побачити.

XV. Хса бо въидѣть адъ страшныи... оустрепеты Чет. 1489, к. 21.

ВСНУТРЬ, ирк. Въсередини.

XVII. Сама церковь вънутрь и зверху была обложена бляхами Крон. Воб. 112.

ВВОДИТИ, дс. Дис. Уведити.

XV. А некоторыхъ пошиль новыхъ не вводити Ак. ЗР. I, 67 (1450).

XVII. Як ангелов Богъ пышныхъ выкинула зъ всѣхъ хоровъ, такъ тежъ смиренныхъ людей вводит до тыхъ дворогъ Др. Од. Ч. Б. 140.

ВВОДИТИСЯ, дс. Дис. Уведитися.

XVII. Не вводимся лакомствомъ Рук. Хрон. 44.

ВВОЙТИ, дс. Дис. Увѣйти.

XVII. Димитрий... до мѣста вночи... ввойти ить Жит. Св. 276.—Ввойшолъ (Потыѣ) до каменицы Наука о проп. ун. 12 (1626).—Тис ить не далъ и воды як ввойшолемъ въ домъ твой Єв. Реш. 218.—Хто дозволить непріятелевъ ввойти до дому есть въ небезпеченствѣ Рук. №. О. 4° 86, к. 65.—Ото въ глубоку старость ввойши сио обоз Др. Од. Ч. Б. 137.—Я... тя до того мѣста ввойти примусиль Крон. Воб. 235.

ВВОЛОКТИ, дс. Дис. Увамогти.

XVI. Абы мене вволокли до воза Арх. ЮЗР. VIII, III, 466 (1594).

ВВОЛОЧИТИ, дс. 1. Дис. Увамогти.

2. Взужи.

XVII. Ты ноги въ бачлаги вволочешь Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).

ВВОРВАТИ, дс. Уреати, одиреати.

XVIII. Поти збан воду носят, поки уха не вворвет Клим. Прип. 237.—І поневаж тежъ кухмыstry въ трудахъ своихъ клопотень,—треба и ему тогожъ вворват жеб не былъ голоден Клим. Вірші, 126.

Дис. Увервати.

ВВОРВАТИСЯ, дс. Зиргатися, одиреатися, участи.

XVIII. Лѣзъ, лѣзъ до вворвався Клим. Прип. 223.

Дис. Уверватися.

ВВЪДАТИ, дс. Діжатися, дозідатися.

XV. Въѣдалъ епскпъ (що вмер Іван) Чет. 1489, к. 45-б.

ВВЪДАТИСЯ, дс. Дис. Увѣдатися.

XIV. Кто поступить на мое слово, вѣдает ся туть передъ богомъ ис мою душою Arch. Sang. 1, 2 (1385).

ВВЪРТИ, дс. Дис. Увѣрти.

XVII. Евстафий... вѣрилъ въ господа бга 6в. Реш. 342-б.

ВВЪРТИСЯ, дс. Усійти въ стру колу.

XV. Въ бо са ему (Болеславові Настась Десятинний) въѣръ гѣстью Ип. 131 (1018).

ВВЯЗАТИ, дс. 1. Дис. Увязти.

XVII. Жолнери... дерево великое на шю ему (василиску) вязали Жив. Св. 3.

2. Наложити.

XVI. Такъ много людей не было, штобы тую сумму за шкоды вязаную вынесло Гр. кн. Лит. 132 (1568).

Вязати въ мыто, наложити жито, обвязати ястити жито.

Вязати ихъ въ тое мыто послали есмо дворянинна нашего Путяту Ак. ЮЗР. II, 115 (1507).

3. Вироадити въ посадиши.

XVI. А вязати ес (кн. Опраню) въ тыс люди послали есмо дворянинна нашего Мишка Крыжина Ак. ЗР. II, 7 (1507).

ВВЯЗНУТИ, дс. Дис. Увязнути.

XVII. Левъ... звѣсивши ногу... въ которую тростина была въяла Жит. Св. 14.—Вязнути у смертнів свѣти Нов. Вокк. 303.

ВГАДАТИ, дс. Дис. Угадати.

XVIII. Хрѣнь же его вгадає, що добрымъ казавсь съ дѣтку Діал. Прозба, 404.—Хочъ и дивися на мене, та ба не вгадашъ, вѣдкиль родомъ и якъ зовутъ пе скажешъ Кл. Коз. Зап. 461.—Щобъ знать, хочъ третього дня вашого патрона, якъ не вгадаешь куди и встать изъ ослона Пер. Мат. III, II, 167 (Некраш.).

ВГАМОВАТИ, дс. Дис. Угамовати.

XVI. Отъ чого дей ледве ихъ инише приятель отвели и вгамовали Арх. ЮЗР. VIII, III, 370 (1583).

XVIII. Здумайтесь, панове, що за моц у квашѣ, не могли еи вгамовати всѣ инише нашѣ Вірші Різдв. 129.

ВГАМОВАТИСЯ, дс. Дис. Угамоватися.

XVI. А коли ся не вгамусте и тыхъ подданихъ грабити будете, тогды ся внетъ же будуть падати съ тебе, возный, кожушки и колпачки Ка. Гродск. Луцк. 1572, к. 655.

ВГАРБАТИ, дс. Забрати, захопити.

XVIII. Я... боячися, жеби мене знову въ руки свои (забойши) пе вгарбали Прот. Полт. С. I, 240-б (1701).

ВГАРЬ, ирк. Кількість тогого, що агорію.

XVIII. (Золота) на вгарь сипло со всякого червоноца полчверти Ризи. Соф. Кн. 138-б.

ВГАСИТИ, дс. Диc. Угасити.

XVIII. (Огонь) вгаси, молебствуешь Клим. Вірші, 3.

ВГАТИТИ, дс. Диc. Угатити.

XVII. Романъ... з братом... сажокъ не вгатити по сый час Прот. Полт. С. II, 30 (1676).

В-ГЛУБКИ, В-ГЛУБЪ, В-ГЛЫБЪ, присл.
Заглошки, як глобокий, а, е.

XVI. Выкопањ перекопъ съ трехъ стоячихъ человѣковъ въ глубки Ак. ЗР. II, 332 (1534).—В-глубки ажъ до самого кгрунту Ка. Гродск. Луцк. 1570, к. 423.

XVII. Илья... олтаръ... окопавъ ровомъ округъ на сажен вглыбъ Крон. Боб. 119.

XVIII. Кинулисмо на икорь о 5 сажень въ глубъ Да. Хан. 30 (1722).—(Козаки) рови копали въширъ большъ сажни, а въ глибъ полтора слоя Об. Черв. 119.—Копать... окопали 300 сажень по 6 пядей въ ширъ и въ глибъ ровъ Да. Марк. III, 316-7.

ВГЛЯДАТИ, ВГЛЯНУТИ, дс. Диc. Углѧти.

XVI. Ино мы вглянуши въ тыи листы, въ данину брата нашего... при томъ есмо его таки заставили Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).—Абы вглянуль в речы наши Уния гр. 135.

XVII. А судъ або урядъ... въглянуши въ позовъ... заразъ же... учинити масть, не допускаючи памъ жаднов апеляции и дымяции Ак. ЮЗР. VI, I, 288 (1601).—Чи збираси же о тое, коли рады, абы в людзкіе поступки и житіе вглѧдано? абы пилное взысканіе чинено Рад. Він. 1420.

ВГЛЯДЪТИ, дс. Диc. Углѧдъти.

XVII. Мы зособна вглѧдѣши и вычитавши писмо... гетъмана Прот. Полт. С. II, 23-б. (1676).

ВГНАТИ, дс. Диc. Угнати.

XVII. Литва почала утѣкати, а Даніиловы войска, жепучи за пими, въгнали их въ озеро Крон. Соe. 281.

XVIII. В стары пугою не вгнati Клим. Вірші, 154.—Поляки... зостали въгнапи шаблями до окопу своего Вел. Сказ. 36.

ВГНАТИСЯ, дс. I. Диc. Угнатися.

2. Вбѣгти, вскочити.

XV. Они же (войско кп. Дан.) съкоуще я (Литву) и бодоуще вгнапесж (ХП) во озеро Ил. 840 (1258).

XVII. Якас жонка пянала за мою сусѣдою в двор вгнатася Прот. Полт. С. I, 22-б (1674).

XVIII. Наугомъ въ середину поля... вгнатася Арх. Мот. 25 (1718).

ВГОДА, рм. Диc. Угода.

XVI. Иже есмо вчинили промежку собою вгоду з братомъ монъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 84 (1578).

На якую вгоду, ма-стіро, ма якай усните.

XVII. За чинъ ово (ставильце) позволеніе и ва якую вгоду построено того мы не вѣдаси Рѣш. Полт. Полк. С. 74 (1700).

ВГОДИТИ, дс. Догодити.

XV. Стани в лицах со стыми вгодившими боу Чет. 1489, к. 13-б.

ВГОДЛИВЫЙ, присл. Угодосій.

XVI. Ино вже есмо съ паню мячою монъ въ томъ промежку себе приятельскіи а вгодливъ обычаетъ застановыи Арх. ЮЗР. VIII, VI, 44 (1554).—Уво именах их сдамъным вгодивым обычаем привыли ів. VIII, IV, 432 (1560).

ВГОДНО, присл. Диc. Угодне.

XV. Реч митрополитъ и еспли: берите жреби... и вгодво се быс Ил. 281 (1115).

ВГОДНЫЙ, присл. Диc. Угодны.

XV. Свѣть мон да боудети вгодень Ил. 915 (1288).—Воздыханье и покаянне... и вся вгодна бу Чет. 1489, к. 8-б.

XVIII. Злы души... показують бѣсу вгодные авѣмуши Клим. Вірші, 28.

ВГОЛОДИТИ, дс. Лыкити голоджы.

XVIII. А промыслъ всяль кухмистръ, и пну угодить, и себе якож колвекъ хоч мало не вголодить Клим. Вірші, 126.

ВГОЛОСИТИ, дс. Оголосити.

XVII. Соборне признано и вголошено Ко-пист. Пал. 516.

ВГОЛОСЪ, присл. Голоско.

XVI. Которые то люди... вголос доброволне сознавали Ж. Курб. I, 291 (1588).

XVII. Судъ... велъть еще всѣмъ свѣдкамъ ставши устие в-голосъ шовѣдати Ка. Мѣск. Полт. 4 (1691).

ВГОНИТИ, дс. Диc. Угнити.

XV. Въгонивше Половцѣ до Дуная, полоръ отяша Ил. 257 (1105).

XVI. Люде... первшое роскоши вгонити не могут, але на томъ переставать мусатъ, што есть Arch. Sang. VII, 137 (1567).

ВГОРСКІЙ, присл. Диc. Угореный.

XIV. Я князъ кистютий буду правъ передъ въгорскимъ королемъ Ак. ЗР. I, 1 (1340).

XV. А съ королемъ Вгорскимъ и съ Польскимъ... масъ быти по давпому Ак. ЗР. I, 54 (1442).

ВГОРУ, присл. Диc. Гора.

XV. ВГОРЪ, рм. Вугор; мн.: горні краки на шкурі в наслідок занечищенія, юбої ґудзк в пораг.

XVIII. У кого вгри на лицѣ Млр. дом. дѣц. 29.

В-ГОРЬ, присл. Див. Гора.

ВГОТОВАТИ, дс. Див. Уготовати.

XVIII. Что вготуетъ лѣто зыма прибираеть Клим. Вірші, 143.

ВГОТОВАТИСЯ, дс. Див. Уготоватися.

XV. На иже есте были вготовалисѧ Чет. 1489, к. 13-6.

В-ГОТОВЪ, присл. 1. В готовому стані.

XVI. Были бы въ готовъ... на войну Ак. ЗР. II, 9 (1507)

2. Разом.

Пустили есмо толоку уси вготовъ Ак. ЮЗР. II, 192 (1592).—А гоны бобровые а ловы рыбные съ озера и струги... то все вготовъ маємъ уживать; такъ тежъ и перевѣсье вготовъ вживати маємъ и купелья лушные на сумѣ же вготовъ маємъ вживать іб.

ВГРОЖЕНЬЕ-СЯ, рм. (пол. wdrożenie się). Стражання погрозами.

XVI. Обавямы ся, наковецъ, абысте мѣсто того постраху Туркомъ и еретикомъ, которые тежъ однѣмъ цѣлемъ того зъедоченъ быти припомнамъ, вгражненъся въ насть самы... не шукали Хр. Фил. Апокр. 1750.

ВГРУЗТИ, дс. Усіти грузумчи.

XVIII. Твоя кобыла вгрунула Клим. Прин. 246.

ВГУРЕЦЪ, рм. Див. Огіркомъ.

XVIII. Переваривши вгурцы... скласть въ недуженный котоль Разн. Марц. 649.

ВІРУНТОВАТИ, дс. Див. Угрунтовати.

XVII. На томъ камени, мовить, вгрунтую церковъ мою Копист. Пал. 345.

ВДАВАТИ, ВДАТИ, дс. 1. Даєти, подавати, віддаєти, оручати.

XV. Рѣша Новгородци Стославу: вѣданы Володимира Ип. 57 (970).—Испивъ половину чаши а половину вдасть князю пити іб. 155 (1066).—Или ты ми не хочешь здѣ хлѣба своего же вдати іб. 227 (1096).—Не хощемъ ти вдати стола Володимерьскаго іб. 249 (1099).

XVI. А пріймоющи кождый з нас таланты, повиненъ есть вдавати торжникомъ, абысмо отдали его з лихвою Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 5.

Вдати (за кого), віддаєти за-жаж.

XV. Михаиль вдавъ дочерь за сына его (короля) и бѣже Оугры Ип. 795 (1245).

Див. Удавати.

2. Наражати, —жити.

XVI. Вдаючи въ небезпечность здоровье свое Ак. ЗР. III, 217 (1577).

XVII. Отходить всемогучій Гедъ для нечестного мужбояйства Иродова научасючи нас не

вдавати себе въ вебезпеченства доброволно бѣ. Калл. 425.—Ражу: не вдай молодости твоей въ вебезпеченство Жив. Св. 139-б.

3. Показувати, систавати.

XVI. Не слухай же тихъ баламутовъ, которые тобѣ вдаются, иж будто бы тамъ церковъ Божія правдивая мѣла быти, гдѣ владає свѣтская въ духовною змѣшалася Ак. ЗР. IV, 235 (1600).

XVII. Насъ духовныхъ... до его короневского милости... за бунтовники и взрушители покоя посполитого вдалъ Ак. ЮЗР. II, 54-5 (1609).

4. Задати куди, втягти, спровадити.

XVII. Снови лѣнивства вдавши себе въ съмое дно гесны пекелной затопили сѧ Пам. укр. м. IV, 209 (Осл. Рк.).

ВДАВАТИСЯ, ВДАТИСЯ, дс. 1. Віддаватися, здаватися.—батися.

XV. И не вдашасѧ имъ (князямъ, що обложили) Путивлечи Ип. 333 (1146).—Козлѣне же свѣтъ створше не вдатисѧ Батюю іб. 781 (1238).

2.—зъ кого, ставатися подібнимъ до кого.

XVIII. Дѣти въ родычовъ нѣдды не вдаются Клим. Вірші, 69.

3.—за кого, вдавати зъ себе кого, підшиставатися підъ кого.

XVII. Вдался тамъ за доктора и въ науках авѣдарскихъ, аж ся за знаменитого астронома быти разславилъ Ал. Печ. 165.

4.—до кого, зголосуватися, звертатися.

XVIII. Онъ (Павленко) вдался... до г. Протасієва, хотячи... получить милость Вас. 36. мат. Лівоб. Укр. 106 (1723).—Іоаннъ вдался въ уніятскій къ інструктору українскому суд Арх. ЮЗР. I, II, 64 (1764).

5.—до чого, звернутися, зголоситися.

XVI. До свецкого права вдається Арх. ЮЗР. I, X, 111 (1595).

XVII. Мосур... хоч за мальнюю справу, то заразъ до суду енералного вдається Прот. Полт. С. I, 96 (1690).

XVIII. В хоробі, въ шкоді до чаров ся вдавав Укр. Р. Арх. X, 352.

6.—куди, скрувати куди, податись куди.

XVIII. Зрозумівші, же... на Києвъ... ему не безпечно простовати, вдался ку Любечу Брагиня досягнувшися... вдался на лѣво... ку Погребишамъ Вел. Сказ. 54.—Не могути... стерпѣти... огня... начаша многіє... въ Бугъ рѣку вдаватися іб. 63.—(Іваненко) вдался веагѣстно за Ворскло въ поле Літ. Вел. III, 95.

Див. Удаватися.

7.—чому, підлягати, —лагти, піддаватися, —датися чому.

XVII. Вдавашся браку беззаконно, можете свободити себе от съпрѣженія онаго Тр. П. М. 396.

XVIII. Всѣ речи тѣмно вдаются Клим. Вірші, 108.

8. Втручатися, вступатися в що.

XVI. Въ юрисдикцію и въ справы духовныи ся вдаете Ак. ЗР. IV, 41 (1591).—Слухай, цесару! не вдавай се въ речи церковные и ряду ихъ не переворочай Верест. соб. 240.—Въ суды Божіе вдавшся Вопр. 26.

XVII. Въ жадныи ся ряды чужихъ діецезій не вдавали Копист. Пал. 556.

9. Захохти в що.

XVI. Але никто се зъ ними вдать въ размову оную не хотель Верест. соб. 278.—Въ жадные споры... не вдаватися Антир. 795.

XVII. З невѣстою в размову николи не вдавайся О осми пом. 127.—Не вдаваюся въ Жидовскіе прѣнія, албо дискурсы Тр. П. М. 912.—Не будучи оченными въ диспутаціи зъ ними (еретиками) не вдаватися Гол. П. М. II, 406 (Кор. Н. 1645).—Ева съ діаволомъ вдалася въ размову Рук. Хрон. 4.—Не будемъ... вдаватися въ дискурсы Дм. Рост. 12.

10. Наражатися, виставатися на що.

XVI. Для чогожъ бы ся вдаваль въ туго трудность Уния гр. 125.

XVII. Фальшиве свѣдчать на ближняго и вдаются въ небезпеченство душъ албо тѣла для марногозыку Тр. П. М. 908.—Чому ся въ таковое небезпеченство вдаешь? Рук. Хрон. 76.

11.—въ право, зголоситися, звернутися до права, починати процес.

XVI. Желехъ... не хотачи... отказывати и въ право ся вдавати, тими же... не раз помененными причинами зъ суда выламовался Arch. Sang. VI, 278 (1565).

XVIII. Справа... несужена зостати ѹмѣть опрочь того еслибы сторона его противная сама доброволно въ право вдаватися хотѣла С. і Р. 38.

12. Віддаватися чому цікомъ, затоплятися въ чимъ, присягауватися чому.

XVII. На памятку сыномъ Ізраїльскимъ, абыся въ єщенический урад не вдавали Крон. Боб. 56-б.—Человѣкъ не вдавался въ великия духовныи працы Дм. Рост. 120.—Магдалина вдалас... у спросный животъ Єв. Реш. 216.—Магдалина... сама ся вдала на побожностъ свѣтобливую ів. 218-б.—Іустинъ... вдаватися въ оныи (науки) не хотѣть Жит. Св. 382.

XVIII. Много сѧ людей отъ Бога ибснаго отвернуло было и вдали сѧ оу великие свою въ въ базаконіи Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Тесл.).

Вдатися въ бѣгство, виставатися на що.

Поляки... вдавши въ бѣгство отъ лица Хмелницкаго, яко хто могъ и куди могъ уѣхъ безъ памяти Вел. Сказ. 57.

ВДАВИТИСЯ, дс. Дис. Удаватися.

XVIII. Іода поизавши свой проступок вдавиль сѧ Клим. Вірші, 13.

ВДАВНІТИСЯ, дс. Зробитися даснім.

XV. Ино коли о што ся его (князя Семеновъ) отецъ не вспоминаль, а то такъ ся вдавнило аж и до тыхъ часовъ Арх. ЮЗР. VII, I, 31 (1498).

XVI. Коли ся тое дѣло такъ вдавнило... и теперь пани Пацовыя масть тое (штѣнье) съ покосомъ держати Ак. ЮЗР. I, 34 (1507).

ВДАВЦА, рм. Дис. Удавица.

XVII. Того опачного вдавцу Степана винимъ чинить Прот. Полт. С. I, 96-б (1690).

ВДАЛШКИ, присл. Задалышки.

XVII. Оливная гора вдалшки од мѣста Йерусалиму ступеней дѣвъ тысячи Єв. Реш. 70.

ВДАЛЬ, присл. Задалегідь.

XVII. Вдали огорожаочи себе и указуючи невинность свою Ак. ЮЗР. II, 56 (1609).

ВДАЛЬСЬ, присл. Даси.

XV. Стославъ же посла брата своего Ярослава с Половци к Новугороду, и дошедше Молочны, и ту воротишас, вдали 15 верстъ отъ града Ил. 526 (1167).

ВДАНЬЕ, рж. Дис. Удавиша.

XVI. Врученіе, вданіе Зіз. Лекс. 97.

XVII. Велебиность твою повторе по первомъ вданю позываютъ Гол. П. М. I, 387 (Киев. Вип. 1629).

XVIII. Устнѣ маємъ воздержовати... отъ фальшивого вдавия Єв. Реш. 356-б (1710).

ВДАРАТИ, **ВДАРИТИ**, дс. 1. Задавати, —дати разъ, вратити, стукнути, глучити; забубнити, затрубити головою.

XIV. Если бы хрестьянинъ жида вдарилъ такъ, яко бы криви не розімъ, масть на немъ вина быти Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XV. Внезапу вдаренъ бысть (Мыстислав) подъ пазуху стрѣлою Ил. 247 (1097).

XVI. Вдарилъ мя по виденю Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).—Луна не замѣнится, громы не вдарат Отп. кл. Остр. И. П. 405.

XVII. Лаврентия въ голову вдарено Прот. Полт. С. II, 141 (1636).—Кидала на єе, Вазову, инкланками, которыми правъ не вдарила Арх. Старод. кн. 11.—Музыки! Вдарте въ струны, охоты лодайте! Др. Од. Ч. Б. 146.—

Трудачь... вдары страшно в трубъ смертную Збірн. 1693, к. 59.

XVIII. Вдарено... въ обозъ... на котлахъ, дающи гасло Літ. Вел. I, прил. 36.—Востани, Давиде, и в струни вдарай Сл. о збур. п. 151.

2. Вражити.

XVII. (Звѣда) спустили ся низ на землю, вдарила свѣтлостью над самого Ха Пам. укр. м. II, 115 (Угр. Уч. Ев.).

3. Выбухнути, выскакнуться.

XVIII. Вдарилъ отоль огнь Пелгр. Ип. Винн. 44.

4. (з дѣл). Викалити, гукунуть, выстрелити.

XVIII. Изъ гармати вдарять над воду, и по томъ знаютъ, що когось страчено Пелгр. Ип. Винн 14.—З трехъ наибольшихъ штукъ, подлугъ давнаго звѣтило запорожскаго въдарено Вел. Сказ. 28-9.

5. Кинутися, начасты.

XVII. Москва... грозно вдарила на палашъ самого царя Кул. Мат. I, 85(1606).

XVIII. Сеєи ночи мѣютъ татаре на обозъ напѣтъ вдарить Ди. Марк. II, 53.

ВДАРИТИСЯ, дѣ. Дис. Ударитися.

XV. Волна морская... пришедшы о берегъ вдаритса и оплат розольется. Чет. 1489, к. 54.

XVIII. (Запороці) въ тою Кримскою... стравивши сордою крапко вдарилися Літ. Вел. II, 15.

ВДАРСТВОВАТИ, дѣ. Обдеруовать.

XVIII. Звѣрь рачилес силою вдарствовать Клим. Вірші. 130.

ВДАРЪ, рм. 1. Накад. Дис. Ударъ.

XVII. Двѣ тысячи людей масте оставити въ таборѣ, а двѣ на вдаръ подъ городъ Ак. ЗР. V, 237 (1690).

2. Удеренка.

XVII. Сватъ... сина моего... вдарив и с того вдару небожичить... дшу свою предал Прот. Полт. С. II, 187-6 (1689).

ВДАТИ, дѣ. Дис. Вдавати.

ВДАТНЫЙ, прикл. Дис. Удатныи.

XVI. О чом (помѣтѣ Бога) з... усилюванемъ обмышилъ а ч держим о гѣлой хути и вдатныхъ серцахъ вас, рицерства нашего Arch. Sang. VII, 81 (1564).

XVII. Проникала серца вракомъ вдатнимъ Нов. Бокк. 291.

В-ДЕНЬ, прикл. Дис. День.

ВДЕРЖАТИСЯ, дѣ. Дис. Удержитися.

XVII. Римляне... не могли вдержаться плачу Крон. Боб. 238.

ВДЕРТИСЯ, дѣ. Дис. Удертися.

XVII. Много ихъ (Римлян) вдерлося до мѣста Крон. Боб. 240-6.—Максими... быль на царигородскую столицу вдерся ів. 294.

ВДИ, присл. Про-те.

XVII. Не омылъмо ся на томъ, брати, а вди о томъ писмо имено отъ своихъ предковъ Пам. укр. м. II, 114 (Угр. Уч. Ев.).

ВДИРАТИСЯ, дѣ. Недоконана форма сід «одер-тиасъ».

XVII. Ляхи и в даліє мѣста вдираются Эвари. Источн. I, 17 (1685).

XVIII. Над Двиною... гдѣ ся въ своемъ за-быту вдирасть оная наибольшей при Пы-тинскомъ брегу Вел. Сказ. 249.

В-ДЛОЖЬ, В-ДЛУЖЬ, присл. (пол. wdluz).

Дис. Вдловъ.

XVI. Описати кгрунть яко велики волоки вдложъ и поперок Пам. КК. I—III, 532 (1557).

XVII. Вширь тоси земль сажень шесть и въ длижъ сажень штирнадцать и локоть Ак. Пог-луб. 13 (1696).—Съножат... на семъ боку рѣчки Славпорода вдложъ отъ дороги Ак. Мг. м. 143-б (1699).

ВДОВА, рж. Дис. Удова.

XV. Преставис... кнѧгини Глѣбовай... съѣзв-ши по кнѧзю своимъ вдововою лѣт 40 Ип. 492 (1158).

XVIII. О вдовѣ утратной, на вдовинномъ столцу будучой С. і Р. 11.

В-ДОВЖЬ, присл. Дис. У-довъ.

XVI. Плантанцу, вдовже на сороку сажней вробивши, цеглы въ ней наделати Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1577).

XVII. Въ довжъ, а въ поперекъ отъ Сирца рѣчки просто черезъ боръ Пам. КК. II, 450 (1659).—Продал я... Андрѣю Довгополому съ-ножат на Говьтве з нивъемъ за зол. шестидесят; волло (6)му будет и въ довжъ и впоперекъ орат будет въ него Ак. Полт. Гор. Ур. I, 107 (1667).—Кгрунть... вширь и вдовъжъ, як... признаки... положили Прот. Полт. С. II, 53 (1678).—(Церковь) въ муру пятдесят и сѣмъ локтей вдовжъ Літ. Мг. м. 41.—Учиниш... кнот... вдовжъ полтретялоктя Крон. Боб. 47.

XVIII. Пивоваръ... вдовжъ своимъ загонамъ нивним... съножатъ угнавшия зорал Прот. Полт. С. II, 297 (1708).—Плецъ сажень въ ширь на три, а въдовжъ на шесть Арх. Мог. 181 (1754).—От волоки осѣлой людмы, то есть от сажней троаршинихъ вдовжъ 1203, а вширь сажней 610 по 2 гроша... посильни получивши, имѣть... истца въ особливую маestность отвѣтчикову увязать С. і Р. 21-6.

ВДОВИЙ, ВДОВИ(Н)НЫЙ, прикл. Дис. Удо-вий, Удованый.

XVI. Еслибы (Ее Милость) на вдовемъ столцы седѣла Arch. Sang. VII, 52 (1559).

XVII. Ставъ павенскій, вдовѣй и малжен-скій Тр. П. М. 922.—Для честоти своей вдовин-

нои... Мессию дочекавши, очима своими оглядала ів. 924.—Иная мѣла в цисте свои вдовиной зостават Ак. Полт. Гор. Ур. I, 83 (1666).—Хвалить Апсль Павелъ чистоту вдовиную Гал. Кл. Раз. 269.—Ликъ вдовинный заховуєть повсталивость ів. 429.—Зилуїся над слезами вдовинными Тест. Вас. 38.

XVIII. О вдовѣ утратной, на вдовинномъ столцу будучой С. і Р. 11.

ВДОВИЦЯ, рж. *Див. Удовица*.

XV. Ты бѣ... вдовицамъ помощникъ Ип. 924 (1289).

XVII. Всталъ з мертвыхъ сиь єдино вдовици в Сареевъ Сідонской Гал. Кл. Раз. 497.—Юрко Мазуренко... з притомности братовой своей Агафии Афанасовой, вдовицѣ, явне, ясне и доброволне признали до книгъ Акт. Старод. кн. 70.

ВДОВИЧИЙ, ВДОВИЧИНЪ, прикм. від «вдовица».

XVI. (Хс) оуздоровиль смоугу сотникового и сна вдовичина вскресив Єв. Пер. 38.

XVII. Первое (чудо) воскресеніе юлоденца вдовичаго за мятою Іліиню в кареатѣ Єв. Калл. 576.—Грицъ вдовичинъ синъ Арх. ЮЗР. III, IV, 602 (1651).—Хс... сына вдовичина оумерлого воскресиль Єв. Вил. II, 116-б.

ВДОВОЖЕНЕЦЪ, рж. *Що оженися з удо-вою*.

XVII. Єдині жени мужъ, сієсть не двоженецъ, ниже вдовоженецъ Поуч. о сакр. 29.—Второженцовъ, вдовоженцовъ, третеженцовъ поповъ именемъ Божій и властю намъ отъ Бога данною митрополитанскою отъ священства (бр. Леонтий) отдалялъ Гол. П. М. I, 267 (Гр. Бор. 1623).

ВДОВСТВО, рж. *Див. Удовство*.

XVII. Оплакивала так рыхлое и несподѣвагое вдовство свое Жит. Св. 65.—Мы на вдовство ее (Вувдѣ) респектуючи... приказалисмо декретомъ ишнимъ... Прот. Полт. С. I, 139 (1691).

XVIII. Беру его ув опеку и науку, жалующи сиротства его и царичнаго вдовства Ал. Тиш. 36.

ВДОВСТВОВАТИ, дс. 1. *Див. Удовствовать*.

2. *Вакувати*, бути незапосадженімъ.

XVI. Владычество Пинское, которое на онъ часъ въдовствовало Антир. 655.

ВДОВЪТИ, дс. *Див. Удовѣти*.

XVI. Жона... покуль ускочеть по мужѣ вдовѣти Ак. ЗР. II, 34 (1507).

ВДОДЪ, рж. *Див. Удодъ*.

XVII. Вдолъ: Дудокъ Бер. Лекс. 177.

ВДОЛЖЪ, ВДОЛОЖЪ, присл. *Див. У-довицъ*.

XIV. И с пасиками, со всѣми границами і вдоложъ і поперекъ того існого села ЮРГр. № 33 (1400).

XVI. Нива пришла концемъ вдоложъ къ болотцу Куповатцови Арх. ЮЗР. VIII, VI, 21 (1553).—Виделом на руце рану рубаную вдоложъ на пяд Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 178.—Скрипка цуприсовая уышки полтори пяди вширъ болѣшъ пяди а вдоложъ локтя Ж. Курб. I, 161 (1578).

XVII. Въ Судомирскую страну вшедше въ ширъ и вдоложъ огнемъ и мечемъ пошѣниша Літ. Густ. 348.—Скуческій Хаіанъ... море в правдѣ окрутами наполнилъ з єдного дерева в доложъ оучиненными Тр. постн. 650.—Мана-сія... великого пророка Исаю дереваною пилою вдоложъ роспиловати казаль Єв. Калл. 848.—Фигура квадратова масть в себѣ выраженый крѣсть, бо сѧ през знака креста вдоложъ и впоперекъ лянтами роздѣлаеть Рад. Ог. 1447.—Татаре... Азю всю... вдоложъ и вширъ перешли Крон. Сое. 224.

XVIII. Лавою таборъ вдоложъ порушити могли Літ. Вел. II, 210.

ВДОХНОВЕНІЄ, рж. (ц. сл.) *Натхненія*.

XVII. Твоего вдохновенія и совѣту не слухай Діал. о см. 279.

XVIII. Зоветь нась Богъ... чрезъ внутренное благодати своей в сердца наша вдохновеніе Съмія Сл. Б. 545.

ВДРАТИ, дс. *Див. Удрати*.

XVII. Дерева дранѣ вдрати и дров до дому своего втяти Унів. Палія, 159 (1700).

ВДРУГОЕ, прасл. *Див. Другий*.

ВДУМАТИ, дс. *Див. Удумати*.

XV. И тако Изъславъ вдоумавъ поиде к Любчу Ип. 361 (1148).

ВДУШНЫЙ, прикм. *Задушливий*.

XVIII. О кашѣ въдушномъ Мир. дом. лѣч. 47.

ВДХНЕНІЕ, рж. Чинкість від «вдихати».

XVII. Воздуха есть въдхненіе и отдохненіе Кн. о Вѣрѣ, 57.

ВДЫХАТИ, дс. *Вбирати в себѣ постіря*.

XVII. В нась естъ Дхъ от нашего прироженца чужъ знайдуючійся, который возчука есть въдхненіе отдохненіе вдыхаемо и отдыхаемо Кн. о Вѣрѣ, 57.

ВДѢВАТИ, ВДѢГАТИ, дс. *Брати, складати на себѣ*.

XVIII. Вдѣвастъ па себѣ машкару невстиду Вел. Сказ. 150.—Еси (сернягу) тѣлько вдѣгаю на роковое свято Укр. Р. Арх. IX, 72.

ВДѢЛАТИ, дс. *Див. Удѣлати*.

XV. И что будетъ слушного и подобного въ томъ, мы такъ вдѣласи Ак. ЗР. I, 157 (1496).

XVI. Хотѣчи охотнѣшаго и по томъ пос-
тѣшнѣшаго въ большихъ службахъ нашихъ
и земскихъ вдѣляти... пожаловали есьмо его
Ак. ЮЗР. I, 43 (1510).—Ласку нашу надъ ними
вдѣли Ак. ЗР. II, 221 (1533).

ВДѢЛЬ, рж. Дис. Удѣль.

XVI. Пришли по смерти небожника отца...
вечнымъ вдѣломъ от сестр моихъ Арх. ЮЗР. VIII
III, 81 (1564).

ВДѢЛЯТИ, -ЛИТИ, дс. Дис. Удѣляти -лити.

XV. И коли царь впомянеть о дани Пу-
тивльской, ажъ быхно што ему вдѣлилъ Ак.
ЗР. I, 211(1500).

XVII. С тое ж худоби аби вдѣлено было
веде проможеня Ак. Полт. Гор. Ур. I, 213
(1671).—Чаленки не мѣючи чим платити, вдѣ-
лилъ мнѣ кгрунтика своего Прот. Полт. С. II,
148 (1678).

XVIII. Доколь будеть вдѣляти солнце своего
свѣта Вірші Різдв. 142.—Богъ намъ далъ и
инымъ вдѣляймо Клии. Вірші, 27.

ВДѢТИ, дс. Надїти, можити на.

XVII. Вдѣй на его (члвче) тѣло шаты Крон.
Боб. 15.

ВДѢЧЕНЬ, прикл. Дис. Вдѣчный.

XVII. Тылко боуди члче соустный вдѣченъ
таковои ласки и даров такъ великихъ бжїнъ
Гранка. Зерц. 18.

ВДѢЧИТИ, дс. Робити вдѣчнимъ.

XVIII. Кто не вдѣчити ласки твої, скажи,
который? Укр.-Р. Арх. X, 450.

ВДѢЧНЕ, О, присл. 1. Длакуочи, з подлакою.

XVI. И мы вдѣчне тое ярмо на себе при-
имуемъ Отп. И. П. кн. Остр. 1077.

XVII. (Аркадій) строфованье вдѣчне при-
няла Конст. Пал. 653.

2. Добре, лагідно, ласкаю.

XVI. Она иже... приймѹчи то на собе вдѣчне
отпустила Арх. ЮЗР. VIII, III, 18 (1547).—А
то для того дылку добруму большъ, абы дѣти, ко-
торые в науку будуть ему давати, а Богу и лю-
дечь добрыми вдѣчнѣ училь ів. I, I, 82 (1579).
3. Пригильно, ласкаю, ѿчигю.

XVI. Панъ Гневошъ ихъ вдѣчне принялъ и
частовалъ Ки. Гродск. Лупк. 1562, к. 65.—
Кгды дей до мене з листы от живого короля
приедешъ я таковыи листы от тебе вдѣчне
прийму Ж. Курб. I, 44 (1572).

XVII. Прійми... тую нашу охочую працу
вдѣчне Бер. Лекс. (пр.).—Тамъ Ае. Ф. ігу-
менъ честныи, принялъ насъ вдѣчно и прадилъ,
же бысмы дойшли до воеводы Каравовскаго
Діар. Фил. 61.

XVIII. (Хмелницкий) вдѣчне биль отъ са-
мого Хана, а не чрезъ толмача привитанъ и

поздоровлень Вел. Сказ. 25.—Зехавши зас-
и вдѣчне привитавши предложени Поля-
комъ з стороны ханской сии пункта ів. 85.—
Которие подарунки Шереметь вдѣчне пріѣви
отехаль зъ Риму Літ. Вел. III, 502.—Па-
триарх Хрисане пріѣмоваъ насть вдѣчне
Пелгр. Ил. Виш. 3.

4. Приемлю, милю, люблю.

XVI. Славу добрую о тебѣ братѣ нашомъ
чуєть, што же намъ велии вдѣчне есть Ак.
ЗР. II, 21 (1507).

XVII. Осень была погодлива и вдѣчно гля-
дѣти, велии зелено Кул. Мат. I, 80 (1602).—
Што... справедливѣ бываетъ вдѣчно есть Бгу
и пріѣмно Єв. Вил. 50.

XVIII. Ажъ вдѣчно было смотрѣти на та-
ковъ люстрованное войско Літ. Вел. IV, 22.

5. Соловко, привабно, чуло, урою.

XVII. Вдѣчне забовѣти ловецъ звыкъ спѣ-
вати, гды пташку въ сѣть хочетъ уловити Ко-
нист. Пал. 797.

XVIII. Прияла его мти за мужа и жили из
собою шѣсть лѣтъ, синъ изъ мѣкою, и любили ся
барзо вдѣчне Пам. укр. м. II, 347 (Рк. Тесл.).

**ВДѢЧНОБРМЯЧИЙ, прикл. Що подає при-
ємний голос, вдѣчно бренить.**

XVII. Ото и бозскій той предивный муж
(Іоаннь Дамаскинъ) походиа всего свѧта, црков-
ный соловей, вдѣчнобрмѧчев начиніє Простого
Дха О обр. 220.

**ВДѢЧНОМЕЛОДІЙНЫЙ, прикл. Що має
в себѣ приемну мельодію.**

XVII. А тож прошу та Гсда своего, дай мнѣ
такое прасте, абым окая твой вдѣчномелодій-
ный глас: отпускают ти сѧ грѣси твои, оуслы-
шати могъ Рад. Він. 424.

**ВДѢЧНОПАМЯТНЫЙ, прикл. Що памятас-
я вдѣчнію.**

XVII. Дознавши гойныхъ а знаменитыхъ
з милостивое ласки Ви добродѣйств; ач да з
вдѣчно памятного оумыслу ихъ никгdy не вы-
пушша Карп. Каз. (Передмова).—Вшедляков доб-
родѣйствіе срдцу вдѣчнопамятному оказаное
авше повинно вдѣчнію ся нагорожати Тр.
Цв. г.

**ВДѢЧНОПРІЄМНЫЙ, прикл. Вдѣчний і при-
ємний.**

XVII. Яко лѣлъ посрѣдъ смрдливаго зе-
ліа, вдѣчнопріємный побожности выпущаючи
зонахъ Рад. Ог. 51.—(Старець Симеонъ) здо-
бывши ся на вдѣчнопріємный гласъ. яко ле-
бедь заспѣватъ ів. 891.

ВДѢЧНОСТЬ, рж. 1. Прикмета вдѣчнаго.

XVI. То отъ нихъ зъ вдѣчнію приймѹемъ
Кул. Мат. I, 61 (1592).—Въ Єгиптѣ з вдѣч-

ностю потыкали нась всѣ народы Отп. кн. Остр. И. II. (стдр.) 16.

XVII. Тиць більш з досліпкою вдачности, що от кого взялъ, отдавати Діал. о си. 264.— Якъ велице пожитечна есть вдачность, так барзо шкодлива ест' невдачность Єв. Калл. 688.— Вдачность треба за добродійство освідчати Гал. Н. н. 137.— Азит ени място вдачности ропщут на Вга Рад. Він. 1139.— Понамарть... вдачность всякую выбавителъ свої показовалъ Рук. № 0. 4° 86, к. 57.

XVIII. На знак моїя вдачности, посылаю Вашей Ханской Милости зъ помененnoй Лядской зъдобичи двохъ Гетмановъ короннихъ Вел. Сказ. 44.— Вдачность ему (Ху) всегда винни есмы, жючи таъ, якъ правдивымъ христіаномъ належить Науки парох. 169.

2. Приємність, солодкість, принадність.

XVII. Толкож вдачности фарб треба додавати Діал. Волк. 76.— Діволъ сегосвітними нась роскошами ошукувуючи, апозверхною ихъ вдачности въ мысль пашу оукрадаючись, зводит нась Єв. Калл. 134.— Третє книги П'єсни п'єсні, выписуючи въ нихъ вдачность облюбленици, церкви святой, вымыслилъ тежъ закликане, которыми жиды дівола выгнаны Рук. Хрон. 110.— Обачилисмо палац невычовной вдачности и невѣстникъ або ложнину не рукою роблену Жит. Св. 570.

XVIII. Для бывшой въ немъ натуралной вдачности, ростропности и науки Вел. Сказ. 6.

ВДЯЧНИЙ, прикм. 1. Що почуається до вдачности, пам'ятки на одержанне добро.

XVI. Жона моя будучи рада и въдячна прийшти въ дом нашъ пана Томка Ошовскаго, которого яко гостя, чтила и важила Ки. Гродек. Луцк. 1576, к. 335.

XVII. Вдячни будучи таковыхъ послугъ его... дасмо ему правомъ дожывотнымъ страстство Арх. ЮЗР. VIII, V. 332 (1604).—Хс нинъ для нас рачил ся пародити, всѣж ему за то хотѧмо вдачными быти Бер. Вірлі, 68.

XVIII. Такого остерегателного Вашимостей поступку есте же ведце вдачни Літ. Вел. III. 373.

2. Присітний, лагідний, солодкий.

XVII. Чова... его (Ніколая) была тихая, вдачна Єв. Реш. 286.

XVIII. (Хм.) вдачне быть от самого Хана привитати Вел. Сказ. 25.— Гамъ Хмелницкий, винеши на кгапокъ вличнимъ и веселимъ лицемъ привитатъ ихъ (пословъ) ів. 68.

3. Присмій, солодкий, місий, любий; добрий, лагідний, ласкавий, пристильний.

XVI. Зефиръ—вѣтръ вдачный. от полудня вѣтрій Зиз. Лекс. 100.

XVII. Въ томъ безъ жаднои особы голось вдачний слышати было таковий: Царь Московский збудуети ми церковь Діар. Філ. 53.— Отъ вдачного чловѣка драгожный яструбъ пошарпали Гал. Кл. Раз. 165.— Христость идетъ до нась... не з громами..., але з вдачнимъ співаньмъ: Осанна Сыну ів. I, 59.— Тыи слова писалъ тая вдачна мелодіа таъ в співаню яко въ разумъю Ки. Рож. 148-б.— Оутѣшать туть слухъ нашъ музыка вдачна Рад. Ог. 291.— Терне островъ и простое, цвѣту блажого и запаху вдачного Бер. Лекс. 246.— Овоци роскошные, вдачные на позоръ Літ. Рук. 3.— Бывает запах піенкной воини передъ бгомъ, як рожа и лілія найвдачнѣйша Жит. Св. 298-б.— Староста... отивши отъ неи (Уліти):... сна еи онога Кирика (было бояти дитя оное велими вдачное)... тѣшиль его плачущого ів. 524-б.— (Мироносці) стали посланицами до учниковъ христыхъ, оповѣдаючи имъ оную вдачную новину: Хс вскръ Рад. Він. 98.— О новина вдачна, полна радости Діал. Волк. 71.— О часе вдачный Пан. Евр. 10.— Тая зас вдачна надѣя не має тебе чинити гносяніемъ и недбаломъ до житя побожного Рук. № 0. 4° 86, к. 50.— Тылько... ты не хоти мною гордѣти, але зеть собѣ и мвъ вдачного пожитя на свѣтѣ ів. 55-б.— (Іс. Хр.) очинивши перше вдачну размову съ учениками своими... на облакы ишоль отъ нихъ ко ибси Єв. Уч. 326-б—7.— Въ пожиткахъ и мыслехъ коханочимся вдачна бывает таковая праца О сл. Дав. 28.— Оффра... гу бу есть найвдачнѣйша... дша покорная Єв. Реш. 6-б.— П'єсни оныхъ птаховъ таъ вдачные, же когда ихъ чловѣкъ учуетъ, отъ разуму отходить Крон. Боб. 3.

XVIII. Вдачные п'єсни Ху Ву співаєть Пам. укр. м. II, 65 (Рк. Тесл.).— Рѣка (Іордан) то ест, братіе, славная и всему свѣту вдачна и самому... Богу ів. 179.— З неи виникнуль запахъ таъ вдачный, иж бы сѧ з нимъ не поровналь запахъ жалень того свѣта ів. IV, 242 (Присл. Рк.).— А гаєнь ему (Ху) вдачную шире заспіваймо Укр. Р. Арх. IX, 50.— Днес и немовлятка мусят говорити, вдачную новину свѣту голосити ів. 76.— Уроди вдачной и мови сладкошиною Вел. Сказ. 151.— Іже бо въмъ єдноти зъ своего имени рѣть есть вдачна и пожадная, далеко болше зъ певности избавленія не омилной будеть вдачнѣйша и пріятнѣйша Літ. Вел. III, 520.

4. Місий, пожаданий, дорогий.

XVII. Пошановане таъ великого и знаменитого и вдачного гостя Копист. Пал. 640.— Добре пришлище вдачніи мои гости Жит. Св.

519.—Сподѣвася до нась гостя вдячного
з Москви Ѹвари. Источн. I, 323 (1681).—Гость
тогда вдяченъ, если зъ гостинцомъ Дм. Рост.

43.—Вдячный тот ест приятель, который душу
свою кормит Пер. Исаи и Мат. 79.

5.—чого, ~~издохненій~~ з чого, ради чому.

XVII. Животъ ласки есть вдячный Смотр.
Каз. 36.

6. Приимати за вдячю, приимати з вдяч-
истю, радо.

XVI. Приими жъ за вдячве, хотя што и не-
смачного знайдешъ Отп. И. II. кл. Остр. 1049.

ВЕ, приим. (пол. we). Во, у.

XV. И съ братьем (Мстислав) видѣвся ве
Перемыши Ип. 746 (1225).

XVII. Поручилемъ тое мѣстце ве владау...
отцу Іоанн Ак. Мг. м. 1-6 (1619).—Тое в правдѣ
жебысмы в цнотахъ працовали, ве влады на-
шой ест положено Тр. постн. 396-6.—Того жъ
року (1606) царь Московский... ве Лвовѣ былъ
Лт. Лв. 236.—Ве звычаю то люде мають,
же вѣдати хотять Гол. П. М. II, 473 (Зобр.
1646).

XVIII. Треба... туваленъ двохъ, албо едной
ве двох зложоной Собр. Приш. 30.

ВЕ-ВНУТРЬ, присл. В середину, в середині.

XVII. Вевнутрь лютои жалости сердечне на-
бывши Діал. Волк. 54.—Скрия примиръ...
дарунками божіими... зверху и вевнутрь...
окована Єв. Реш. 280.

ВЕГЕРЬ, рж. (ст. пол. wekiera). Кий з великою галкою на кінці.

XVIII. А на смерть нагестую кии дубо-
вие, и вегеръ у рукахъ мѣмо грабовиє Вірші
Різдв. 138.

ВЕДАТИ, дс. Дм. Вѣдати.

XVI. Сиъ немало ведасть на отца вла-
зыку Луцкого Арх. ЮЗР. I, 1. 313 (1591).

XVII. Не вedaющи одинъ о другомъ, мало
ни вси померли Кул. Мат. I, 79 (1602).

ВЕДЕНЬ, дс. Дм. Вѣдень.

XV. Бѣ бо церь обдердае Ведень Ип. 814
(1552).

ВЕДЕРКОВОС, рж. Дм. Вѣдерковес.

XVII. До ратуша надаєть городовоз помър-
нов, тоесть ведерковос и колоднов, жебы хто
комвекъ будеть чавуномъ горъаку, вѣдеркомъ
меди или якую рѣчъ мѣрити Арх. Мот. 135
(1692).

XVIII. Денги ведерковыи, что продается вино
во время торгу от ведра собирается по две ко-
пейки до дворца Оп. им. Дан. Апост. 233.

ВЕДЕРЦЕ, рж. Дм. Вѣдерце.

XVII. В дому каплет, подставляеш под ка-
пѣж ночовки и ведерца Каз. 32, к. 36.—Слуги!..

дайте предnego трунку им (мужикам) скыка
ведерец Др. Ол. Ч. Б. 148.

ВЕДЖЕ, О, присл. Одмеж, обже.

XVI. Ведже при границахъ заказал бы еси
сроздѣ, абы никто зацепок не смел чинить
Arch. Sang. VII, 68 (1562).—Ведже не въ одно
слово и не згожалися, але розни Гр. кн. Лтт.
49 (1564).—Ведже перед тим роком, обачивши
час слушный и доспешный, маю я прискати
Арх. ЮЗР. VIII, III, 78 (1564).—А ведже она
по животе своемъ тое сумы тысячи золотых
полскихъ не масть и не может никому записати,
а ни даровати, только детем моим ib. VIII,
VI, 256 (1569).—Ведже я маю тую надѣю о
малюнце моемъ, милой же она того от дѣток
моихъ и своихъ (себ-то маєтків) не отдалит
Ж. Курб. I, 233 (1583).—А ведже ухажуючи
збитнего продолженя, такого браку и опатр-
ности въ упмованю тыхъ шкристовъ заживати
буду, жебы Апокр. 1028.

ВЕДЛЕ, ВЕДЛУГЪ, ВЕДЛЬ, ВЕДЛЯ,
приим. (ст. пол. wedle, wedla, wedlug).

1. (ведле, ведля). Білл, коло, близъко.

XVII. Ведле того столпа забито Авесолома
Гал. Кл. Раз. I, 23.—Макарій Александрій-
скій сидѧль ведле болота на пустыни шесть
мѣсяцей Гал. Кл. Раз. 244.—Знайши... тѣло
ст. Климентія лежачев и ведле него котвицу
Гал. М. Пр. 175.—Продаль хату з хутором...,
стоячую за местом ведле солововиѣ Терешкови
и з друг. сторони ведле Микити Ак. Польт. Гор.
Ур. II, 10 (1665).—(Я) продадеть... домъ с
пледом ведле Юрашка Кн. Мѣск. Польт. 7
(1692).—Позволили ему тамъ ведле Любечз
мѣстечка пустовечину...на сѣножать розробити
Мат. Ист. ЮР. 19 (1696).—Кости его (Іакова)
взяли и ведле отцовъ въ Евроня сковали
Рук. Хрон. 33.

XVIII. Ведле млина Демитрія Тихоненка
Мат. Ист. ЮР. 53 (1717).

2. (ведле, ведлугъ). Відповідно чому, згідно
з чим, з огляду на що, що до.

XVI. Маєтъ тими пeneами долги мои поп-
латити ведле записов моихъ Арх. ЮЗР. VIII,
III, 103 (1565); выкупуючи (имена) ведле
близкости жоны своеї, тыи єї имена... юї
отдаю ib.—Ведле статуту ib. VIII, VI, 7
(1579).—Позвали о заставу, которая ведле
права иосыполитого николи давносты не масть
ib. VIII, IV, 216 (1584).—Шафовати ведле
воли и любости своеї Кн. Гродск. Луцк. 1571,
к. 291.—Чиновнъ—ведле порядку Зиз. Лекс.
110.—Ведле зданя своего Апокр. 1006.—Не-
пожиточно было не только ведль души, але и
ведль тѣла Ак. ЗР. IV, 239 (1600).—Отецъ ест

Бог ведле порадку первая персона Бозства
Катех. 55.

XVII. Дхъ Стый веднугъ голосу Хва от са-
мого отца исходит Ки. о Вѣрѣ, 92.—Ведле
рассказанія бозакого житія Транкв. П. Ми. 7.—
Максим... мѣтъ ей ведле свого уподобанія
(карвост) дат Ак. Полт. Гор. Ур. I, 11 (1664).—
Ведле артикулов правних змоціям и ствер-
жавм перший декрет іб. 4 (1669).—Я..
прасланик... ведле ошушканія вешей Прот.
Полт. С. II, 3-6 (1671).—Павел святый тыхъ
которіе ведле духа житія усилють знамените
тѣшить Рук. № 0. 4° 86, к. 51.—Которыи то
циноты можетъ полнити кождый веднугъ силы
Тр. постн. 59.—Потребуетъ (ближній), абысь
го ратовалъ; двигни его веднугъ преможеніа Ев.
Калл. 519.—Дробину счастя бжественнаго вед-
нугъ натуры, потребы и понятія своего мѣло (ство-
реине Боже) Крон. Боб. 1.—Веднугъ словъ тогожъ
пророка Исаїя Рад. Ог. 36.—Веднугъ Фемы иу-
са повѣдати все казанье Гал. Кл. Раз. 513.

XVIII. Противъ котрихъ непріятелей, вед-
нугъ засиланихъ зъ іншихъ сторонъ вѣдо-
мостей, булисмо въ раздвоеній радѣ нашой:
же оніе непріятелъ мѣли на двѣ стороны въ
край нашъ приходити Літ. Вел. III, 374.—
Не хотят... веднугъ своего спасенія терпѣти
Клим. Вірші, 30.

ВЕДМЕЖІЙ, прикм. від «ведмідь».

XVIII. Границя з приезду от города Полта-
ви з вершили на виз яру ведмежого Ки. Мѣск.
Полт. 248 (1731).—Куплено кожу ведмежу Арх.
Вид. м.; тетр. разн. пр. Лѣтк. (1770).

ВЕДМІДЬ, рм. Звірь драпіжне Ursus.

XVIII. А еще якъ на покутъ от якъ вед-
мѣль сидит Вірші Різдв. 140.—За ведмѣдя три
рублѣ Стат. 63.

ВЕДОМО, рм. Див. Вѣдомо.

XVI. Ведомо нас доходить з границ, иж
непріятелъ силы свои способляєт Arch. Sang.
VII, 54 (1559).—За чотыри недѣли ведомо
вчинити и другий рок слушный Арх. ЮЗР.
VIII, III, 78 (1564).

ВЕДОМОСТЬ, рж. Див. Вѣдомость.

XVI. Однакъ бы который колвекъ съ тыхъ
помепелихъ моіъ што о томъ написати и до
ведомости людсков подати? Отп. И. П. кл.
Октр. 1105.

ВЕДРО, рм. Див. Вѣдро.

XV. Съ Полочаньской земли польтора ведра
меду Ак. ЗР. I, 37 (1415).—Василь Окунічъ
дастъ двѣ ведрѣ меду ЮРГр. № 91 (1458).

XVI. На томъ двориши три братеники...
меду дають из двориши три ведри Arch. Sang.
VI, 38 (1558).

ВЕДРО, рм. Погода, добра година, бѣздеща,
лесухъ.

XV. Оу се же лѣто ведро баше, яко ізгараше
земли. Ип. 206 (1092).

XVII. Ведро будет, червонѣт бо сѧ црков-
ное ибо от видоку червоных подарков Воскрес-
ских Рад. От. 10.

ВЕДРЯНО, присл. Годиняно, погодно.

XVIII. Гди на земли тихо, вѣтру нема,
а до того еще гди ведряно граєт Нам. Укр. м.
IV, 403 (Рк. НД.)

ВЕЖА, рж. 1. Шатро, кіш.

XV. Пришедше къ Днѣпру сташа (оурге)
вежами Ип. 18 (898).—Взаша бо тогда скоты...
и кони... и вежъ с добыткомъ іб. 255 (1103).

XVI. Кликну стукну земля: въшумѣ трава.
Вежи ся Половецкіи подвизашася Сл. о п.
Иг. 40.

2. Винесла над інші будинки буйдвал або
сама собі або як надбудова над будинкомъ.

XVI. Через три городни идено аж до тое
вежи которая над вороты Ж. Курб. I, 96
(1578).—Заледве доконъчилъ еси тое вежи Ба-
белонъсков Отп. И. П. кл. Октр. 1053.

XVII. Столпъ албо вежа высокая значит
высокую честь Гал. Кл. Раз. 29.—Антиохъ...
будоваль вежи деревянны на слонахъ іб. 58.—
Монархове... оуглаждвши мѣсце высокое, мур-
омъ обводять, баштами и вежами оукрѣп-
ляют Рад. Ог. 535.—Але часть южъ рушитися
до штурму на збйтів вежъ вынестихъ О обр.
189.—Запорожское войско ходили под Пере-
коп и тамъ над Бѣлим морем вежу виняли
Літ. Сам. 184.—Ярославъ... вежи при церкви
золотыми бляхами побойль Кроп. С'ое. 38.

XVIII. Вежа въ Стригинѣ противъ Оча-
кова Літ. Вел. III, 476.—Отецъ... запровадиль
си (Варвару) на вдпу вежу високую Ев. Реш.
347-б (1710).—Видѣхомъ при томъже костелѣ
изрядну превисоку вежу Гр. Барек. I, 33.

3. В'яжіця, турма.

XVI. Въ казнь и въ вежу ихъ не сажати
Ак. ЮЗР. I, 27 (1501).—Поймавши (бого-
молча)... на вежу... посадили Арх. ЮЗР. I, VI,
54 (1565).—Его милость... казаль его бызъ
заразъ до вежи отвести іб. I, I, 313 (1591).

XVII. Квирин... посадил низко в вежи А тек-
сандра Жит. Св. 80.—Цесаръ... казал... стго
Георгия на вежѣ у вязеню посадити Ев. Реш.
263.

ВЕЖИЦА, рж. Здрібн. від «вежа».

XVI. Муры опалые, склены, верхъ и вежи-
цы, такъ же и муры замочки впископъского
муромъ оправить и пообить Арх. ЮЗР. I, I,
236-7 (1544).

ВЕЖИЧКОВАТЫЙ, прикм. *На вѣр вежи.* XVII. Келих срѣбрный... кранец вежичковатый Арх. ЮЗР. I, X, 149 (1637).

ВЕЗВАНЬЕ, рн. *Пожикання до чого.*

XVII. Часть нерваж о везваню до закону и досконалости Домецк. 7.

ВЕЗВАТИ, дс. (пол. *węzwać*). *Пожикати.*

XVI. Марка Ефескогд (котрого були усунули з собору) знову до себе везвали Рук. Муз. № 513, к. 27.

XVII. Не зѣть хлѣба ошарпанецъ зъ везваными Диар. Фил. 107.—Онъ з землѣ Жидовской на цесарство былъ везваний Гал. М. Пр 357.—Адам... до перших роскошей райскихъ везваний Єв. Реш. 48.

ВЕЗГЛОВІС, рн. (пол. *węzglowie*). Узгодо'є; подушка.

XVII. Жебысмо не завше матрацовъ и везгловій шукати для отпочиненя Єв. Вил. II, 46.

ВЕЗДЕ, присл. (рос. везде). Скрізь.

XVII. (Хлопиу) везде во всемъ вѣра абы была дава Кн. Цеху Кр. 7-б (1678).—На стаяхъ козацкихъ и при войскахъ везде Прот. Полт. С. II, 101 (1683).

ВЕЗДХНУТИ, дс. Зідгнути.

XVIII. До Гса Бга з усего срца своего вездхнулъ есь за грѣхи свои Пам. укр. м. IV, 223 (Даш. Рк.).

ВЕЗЕНЬЕ, рн. (пол. *więzienie*). *В'язення, арешт.*

XVI. И казали ему зъ оного везеня того архимандрита моцно ваяти и вышустити Гол. Г. М. I, 1 (Гр. 1540).—Въ везеню умеръ Хр. Фил. Алокр. 1434.—Панъ Янъ тежъ абы на давонници ажъ до самого вечера везеня прїймъ Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1599).

ВЕЗРЕНЬЕ, рн. (пол. *wejrzanie*). *Поглядання.*

XVII. Самого себе познане барѣй мѣло бысѧ мѣти з оуваженя смерти, а нижали з везреня частого на книги Тит. I, 189 (Копист. 1625).

На везренье, на око, на позир.

Любаасъ ты намъ на везренье, о сивизно Бер. Вірші, 74.—Овоши... на везреню вдячные Рук. Хрон. 3.

ВЕЗРЬТИ, дс. (пол. *wejrzec*). *Поглянути.*

XVII. Пишоч до васъ... абысте вы, яко братия церковные, въ то везрѣли, жебы до таковыхъ шкарад справы церковные не приходили Льв. Стар. 116 (1627).—Тыс справы в которые ты самъ пильне везриш и оусмотришъ, великую прїймогут поправу Тест. Вас. 39.

ВЕЗТИ, дс. *Проявити чого конемъ, возомъ, судомъ.*

XV. Игумен... отпѣ над ним (Игорем) обычныя пѣсни и везе на конецъ града Ип. 354 (1147).

XVIII. Шляхтичъ от своего зборжжа... мита не платят, а от купленного и за продаж везеного мита платили Стат. 32-б.

ВЕЗТИСЯ, дс. *Izati.*

XV. Волре безбожни везахоуса иноуда Ип. 763 (1230).

XVII. Казаль окличной шляхтѣ и людемъ зо всѣмъ везтися до Вислицы, яко до оборонаго юѣста Крон. Соф. 110.

ВЕЙ, недосл. *Диси, ото, бач.*

XVII. Мовили теды жидове: вѣй як его (Лазаря) любиль Єв. Вил. 86.

ВЕЙЗЕРЪ, ВЕЙЗИРЪ, рм. (тур. *vezir*). *Турецкаго султана міністер, членъ державної ради (диюну).*

XVII. Вейзиръ з войсками своими подступы подъ город столечній цесарскій Вѣдно Літ. Сам. 158.

XVIII. Для чого слушней... Вейзерови Великому за часу запобѣгти Вел. Сказ. 80.

ВЕЙЗРЕНЬЕ, рн. 1. *Дис. Везренъ.*

2. *Позир, позвергність.*

XVII. Быль Авесаломъ вейзрена піенкого над иншіи люде Крон. Боб. 104.—И быль Йосифъ красного облича и вдачный на вейзреню барзо О обр. 173.

ВЕЙЗРЪТИ, дс. *Дис. Везрѣти.*

XVII. Євангелиста Марко мовит, же вейзрѣвши на него Іис размиловался его Єв. Калл. 475.

ВЕЙСТВ, рм. (пол. *wejście*). *Bxid.*

XVII. Єсли не раздавати мастности своеї, великою перешкодою есть до вейста в прство Бжес Єв. Калл. 481.

ВЕКСОВАТИ, дс. (пол. *weksować* з лат. *vehare*). *Знущатися з кого, мучити.*

XVII. (Зять) як хотиць вексовавъ мя Ак. Полт. С. 153.

ВЕКУИСТЫЙ, прикм. *Дис. Вѣкуисты.*

XVII. Векуистая слава Пам. КК. III, 432 (1660).—Просили творца всяя твари и монарху векуистого Карп. Наука, 128.

ВЕНЬ, рм. *Дис. Вѣнь.*

XVI. Которогосѧ исца што за старыхъ вековъ дѣяло короткое описаніе Хроп. Рымши. 217.

ВЕЛБЕНЬЕ, рн. (пол. *wielbienie*). *Величення, вілавлення.*

XVII. Для святобливости, единакъ, своей пажъ мѣть бы почесть и велбенье пристойное Копист. Пал. 1085.—Будет пина на свѣтѣ годна велбеня в молодомъ лѣтѣ Кроп. Боб. 183-б.

ВЕЛБИТИ, *жс.* (пол. *wielbić*). *Величить, гнушавати.*

XVI. Мы... одными усты и одными серьзы имя Боже велбили Арх. ЮЗР. I, I, 502 (1596).

XVII. Они одну Иерусалимскую церковь велбили и мѣли за то: что въ ней помолится, выслушанъ будеть, а инде нигдѣ Сп. прот. Лют. 106.—А такъ ты Ба и стыхъ его похвалъ. чти, велбъ и взывай О обр. 97.—И якъ ся имъ не уругасмо и серцы нашими отъ нихъ не отпадаю, але почитаю ихъ и велбимо Копист. Пал. 747.—Створене Творца иже маєт велбити Діал. Волк. 75.

ВЕЛБЛУДЪ, ВЕЛБЛЮДЪ, ВЕЛБУДЪ, *р.м.* 1. *Зоол.* Згія ратичне, безроге, що належить до сідрубної родини Camelus.

XVIII. Аравитянин з гостини до дому велблудами едуши Жит. Св. 6.—О велблудѣ по вѣдаю нѣкоторые Єв. Реш. 200.—Яко же менши ку старшимъ своимъ послушними быти мають, научаютъ насъ велбуды Рад. Ог. 19 (Марк.).—Халдейчикове.. побрали велблуди и слуги позабіали Гал. Боги пог. 1.

XVIII. Іоаннъ Креститель... сукню носивъ на собѣ з островъ велблудовъ шерсти Науки парох. 125.—Много коней... велблудовъ Літ. Вел. I, прил. 19.

2. *Лінах, що на жій коти з корабля спускають.*

XVII. Велбудъ розумѣти маємо або звѣра, которого зовемо велблудомъ, або рачей ліну на которой з корабля котви спусканы бывають Єв. Вил. 184.

XVIII. Тажко велбуду сквозѣ иглы въ оуха пройти Пам. укр. м. IV, 59 (Рк. Біл.)

ВЕЛБЛЮДОВЫЙ, *прикм.* *відъ «велблудъ».*

XVI. Іоаннъ имѣль одѣяя свое отъ влосоувъ велблудовыхъ Єв. Пер. (рк.) 26.

XVII. А бытъ Іоаннъ приодѣній шерстю велблудовою Єв. Вил. II, 275-6.—Оброкъ наш... молоко до пиття велблудовое Жит. Св. 92-6.—Макарий... шаты... грубые велблудовои шерсти носиль жив. Св. 119.

ВЕЛГОТНЫЙ, *прикм.* *Див. Вѣлготний.*

XVIII. (Вода) землю проходаєть и велготу си чинить Ал. Тин. 89.—По землѣ велготной босими ногами ходить Мар. дом. лѣч. 15.

ВЕЛЕ, *присл.* (пол. *wiele*). *Багато.*

XVI. Пане Боже рачъ добре здорове Вашей Милости... па веле лить цѣло заховати Arch. Sang. VII, 7 (1554).

XVIII. Меле, меле да муки не веде Клим. Прил. 225.

ВЕЛЕБНОСТЬ, *рж.* (пол. *wielebnosć*)

1. *Честь, пошана, глаша.*

XVI. Оучиниль мнѣ велебность сильный и свято имя его Єв. Пер. 27.

XVIII. (Сынъ Божій) воскресъ изъ мертвыхъ, со словою на небо узнесъ и по правой сторонѣ велебности отцевъсковъ сѧть Просв. 124.

2. *Титул дугових осіб (санченників і єпископів).*

XVI. Александръ король и великий князь казаль вашей велебности поздоровенье и пріязнь сусѣдскую повѣдти Ак. ЗР. I, 367 (1505).

XVII. Твої велебности просимо, абысь тежъ и самъ писати рачилъ Копист. Пал. 583.

XVIII. Ажъ велебностей вашихъ... прошу велце о ласку Клим. Вірші, 89.

ВЕЛЕБНЫЙ, *прикм.* (пол. *wielebny*) 1. *Величний, гідний величения, чести, шанований.*

XIV. Печать привѣсли велебного королевства нашего Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).—Печать привѣсли велебного князьства нашего ЮРГр. № 12 (1377).—Чинимъ свѣдомо велебной твоїй милости Ак. ЗР. I, 23 (1388).—Слюбуєшъ... и записуєшъ... велебної Ядвізѣ, кролицы Польскої... вѣрно служити Ул. Мат. 7 (1393).

XV. Пан осташко давыдовский иныхъ притомъ велѣ добрыхъ велебныхъ шляхетныхъ было им же честь и вѣра лежить ЮРГр. № 46 (1414).

XVI. По святе велебномъ Нафтанамъ Терлецкимъ... съ того света переставилъ Кул. Мат. I, 64 (1594).—Велебный свѣта того мудрецъ Хр. Філ. Апокр. 1022.—(Єпископы) велебное имѧ сіонсковъ обезпечаєте Пам. укр. м. V, 226 (1599).

XVII. Велебную свою унію хитре и подступне... справили Копист. Пал. 1063.

2. *Титул дугових осіб.*

XV. Велебный отецъ, князь бискупъ Віленскій Ак. ЗР. I, 117 (1492).

XVI. Даля ясми съноожать... на митрополство... велебному митрополиту Кіевскому Ак. ЮЗР. I, 147 (1559).

XVII. Звирхность велебного въ Бозѣ отца митрополита Ак. ЮЗР. II, 35 (1605).—Сщенникови и законникови титулъ належить: Велебный въ Бозѣ отца имѧ рекъ Гал. Кі. Раз. 479.

XVIII. Велебный отецъ Окольскій Літ. Вел. IV, 262.

ВЕЛЕЗУБНЫЙ, *прикм.* *Що багато зубів ма.*

XVI. Маю па себе и на сию єпископью ліва велезубнаго, который завше извѣщаваєтъ о мнѣ гдѣ быхъ Ѹхаль Ак. ЗР. IV, 62 (1592).

ВЕЛЕЛЪПНЫЙ, *прикм.* *Дуже гарний.*

XVIII. Видѣли спалери и прочее зло велельпнове уборство Ди. Хан. 52.

ВЕЛЕМОВНОСТЬ, ржс. (пол. wielomowność).
Балакивость, белькотивость.

XVII. Боячися Іовъ, абы въ ономъ товариствѣ, велемовности... противко Бгу не агрѣшили Крон. Боб. 36.—Который... як от огня так утѣкаеть от велемовности... таковыи... от всякаго человѣческаго згromаженя утѣкаеть Лѣств. 23.

ВЕЛЕМОВНЫЙ, прикм. (пол. wielomowny).
Балакивий, белькотивий.

XVII. Члкъ есть... велемовна спростность
О сл. Дав. 29.

XVIII. Стыд Николав... велемовного блузнѣрцу... Ария... по лицу ударилъ Єв. Реш. 356-б (1710).

ВЕЛЕМОВСТВО, рж. (ст. пол. wielomowstwo). Див. Велемовность.

XVII. Блаженіе: гаррулітась велемовство, плюгавое мовлене Бер. Лекс. 8.

ВЕЛЕМОВЦА, рж. (ст. пол. wielomowca). Хто
багато мовить.

XVII. Злословныи иѣкоторыи люде... такъ
великій ножитокъ, который з его (Іоана) науки
са родиль, загамовати оусидуючи, велемов-
цею его и лгаремъ звати почали Тр. постн. 557.

ВЕЛЕМОЖНЕ, присл. Див. Велеможне.

XVI. А велеможне погрѣбати... ничего то
не есть помочно Сп. прот. Лют. 135-б.

ВЕЛЕМОЩНЫЙ, прикм. Велеможний.

XV. А лѣялся и дано черезъ руцъ велемощ-
ного Михаила Кезкгайловича-Здявилтовича
Ак. ЗР. I, 77 (1457).

ВЕЛЕНЬЕ, рж. Веління, розказ.

XV. Холмъ бо городъ сиче быс созданъ
Бжими веленъемъ Ип. 842 (1259).

ВЕЛЕРИБЪ, рж. (пол. wieloryb). Зоол. Кит
Сетасея.

XVII. Кут ытоест ведерибъ страшный и ве-
ликий јйт. Ів. 275.

ВЕЛЕРѢЧИВЫЙ, прикм. (ч.сл.) Велеможний,
балкучий.

XVIII. Рачій бы належало скаржитися на
свою гордую, велерѣчивую жену Марк. IV,
174 (Л. Маз.).

ВЕЛЕСЛАВНЫЙ, прикм. Велікославний.

XVI. Але велеславный вседержител истин-
ный Бгъ. отворилъ двери млсрдия своего Отп.
кл. Остр. II, II. (стдр.) 17.

ВЕЛЕТЕНЬ, ВЕЛЕТЬ, рж. Людина надзви-
чайного згомту. гланти.

XVII. Гигантъ: велеть, ол'бримъ, дужій а
великій члк Бер. Лекс. 60.—Олбримов або
велетов вода з неба затопила Єв. Реш. 434.—
И ходили снове Сифовы до лочокъ Каиновыхъ,
с которых ся велеты албо олбримы народи-

ли Крон. Боб. 6.—Изъ Волохъ чутно было о
якомъсъ мужу о велетѣ, же мовить, у господара
Волоского на банкѣтъ восьмъ верблюда на
сдин руцъ... а великий, мовить, барзо, а лѣть
му 18 Літ. Лъв. 255.

XVIII. О велетяхъ, або теж о великихъ лю-
дяхъ, которые негдысъ были такъ великие, як
дубъ Клим. Вірші, 198.—Крѣпкіе и храбріи
и великии людіе, нарицаєми исполинами и про-
сто рекши велети Гр. Барск. II, 86.—Гордост
Голиада велета Давыдова шокора и сми-
реніе забила Ал. Тиш. 64.

ВЕЛЕХВАЛЬНЫЙ, прикм. Що багато жи-
литься.

XVII. Мытарь... пришелъ предъ Бога всїдъ
зи велехвалнымъ фарисеемъ Дм. Рост. 15.

ВЕЛЗАБУЛЪ, ВЕЛЗЕУЛЬ, рж. (гр. ζε-
ζωλъ з гебр. баал—пан і зебуб—муха, себ-то
пан мух). Злой духъ, длоі.

XVII. Велзезуль пеканый, передъ присталь
хвымъ пановалъ на свѣтъ Гал. Кл. Рав. 258.

XVIII. Потомковъ люципера, велзбула
Літ. Вел. I, прил. 3.

ВЕЛИ, присл. Див. Веле.

XIV. И вели было добрыхъ при томъ ЮРГр.
№ 23-а (1390).

ВЕЛИЙ, прикм. Великий.

XV. Оуразъ велии быша земли сен оучи-
нилъ Ип. 823 (1254).

XVII. Велия радост бывает од агловъ... о
едном грѣшнику кающемся Єв. Реш. 9-б.—
Од мала до велия кождому дошло заровно
Ак. Бор. 84 (1673).

ВЕЛИКДЕНЬ, рж. Велика неділя, паска.

XIV. У тый жъ день по Великомъ дни Ак.
ЗР. I, 26 (Гр. 1389).

XV. Приходи Ярополкъ ко Всеволоду на
великъ днь Ип. 196 (1084).—Минувши велику
дни и пришедшіе празднѣи недѣли ів. 208-9
(1093).—От сего велика дни за два рокы ЮРГр.
№ 42 (1411).—Оу идлю оу четвертую по велицѣ
дни ів. 47 (1415).—Мають лучники кіевскіи
луки воєводѣ давати къ Велико-дню и къ
Божему нароженю Ак. ЗР. I, 195 (1499).

XVI. Хожовали на празникъ пасхи (на вѣ-
ликъ день) Єв. Пер. 29.—В семи неделях по
великедни Кн. Гродск. Луцк. 58 (1562).—За
недѣль двадцать по Велико-дни Ак. ЗР. IV,
4 (1588).—Передъ святымъ великоднемъ...
самъ особою мою до тое столици прибыль
Арх. ЮЗР. I, I, 288 (1591).

XVII. День первишій по субботѣ, которого
мы Великимъ днемъ, або Великоднемъ зовемо,
початокъ запоности и знаменитости своеї взял
от Воскренія Гсна Єв. Калл. 207.—Тамъ Ись

Навиинъ отправоваль великденъ Крон. Боб. 62.—Пыталъ жыдовъ Пілать Понтійскій, кого бы имъ на Великъ днъ ведлугъ звъчаю ихъ оуволниль от смерти Гал. Кл. Раз. 150.

XVIII. Здавен Быховъ, и тамъ король святковалъ великъ-день свой римскій Зал. Мовч. 72.—Тогда сыротъ великден як бѣла сорочка Клім. Прип. 246.—Моя небожка мати... на рѣздво и на великдень варила кашу с хрѣном Укр. Р. Арх. IX, 73.—И въ ту субботу Лазареву быль Великденъ жидовскій Целгр. Ии. Виш. 28.

ВЕЛИКО, присл. *Вельми, дуже.*

XV. Реку вамъ велико братия страхъ бжини имѣти Чет. 1489, к. 51.

XVI. Тому ся велико дивуемъ Ак. ЗР. II, 44 (1508).—Чому жъ мы ся велико дивуемъ, иже ты таковую небачность и недбалость въ рассказаньяхъ нашихъ господарскихъ чинишъ Ак. ЮЗР. I, 115 (1542).—Мы сами будучи на онъ часъ забавены инишими многими болшими а велико важными справами Arch. Sang. VI, 275 (1565).—Его милость... пилне и велико прошу, абы тыс всѣ листы... имъ мѣль дать Арх. ЮЗР. I, I, 88 (1579).

XVII. Іустиниан... пітвѣй велико много даваль убогимъ Крон. Боб. 327.

ВЕЛИКОВАЖНЫЙ, прикл. *Дуже важний.*

XVI. Абы в той речы яко великоважной а мало слыханои, што коротькостью часу в ней ведомости якое певнейшое.. оказать могло Arch. Sang. VI, 283 (1565).—Ревидованье такъ великоважныхъ речей Ак. ЮЗР. I, 158 (1566).—Маючи его милость теперь справы у суду... зъ... кашталяномъ Троцкимъ о реть великоважную и большую.. тутъ на роцкохъ теперешнихъ кгродскихъ Володимерскихъ быти яе можетъ Арх. ЮЗР. I, I, 327-8 (1592).—Для великоважныхъ и пильныхъ потреб своихъ ів. 346 (1593).

ВЕЛИКОВЛАДНЫЙ, прикл. *Що має велику владу.*

XVIII. Великовладный монарха Літ. Вел. III, 212.—(Король) бдукаючийся народъ Українскій и войска запорожскіи... великовладному своему призучиль пановапю ів. 247.

ВЕЛИКОДЕННЫЙ, прикл. *від «Великодні».*

XVI. По святым великоденному Рускомъ... владыка... щолъ до церкви Арх. ЮЗР. I, I, 266 (1590).—Къ святу великоденному... по пятнадцати каменей меду сытии Ак. ЗР. IV, 53 (1592).—Івѣ (таки): обрезаніе и великоденный баранокъ Катех. 49.

XVII. Виѣли чудовне, глы въ субботу великоденню у гробу Божого свѣчки ся сами

западали Копист. Пал. 842.—На днь великоденный христианские цркви... з землю зровнены Крон. Боб. 267-б.

СЕЛИКОДНЕ, рн. *Великденъ.*

XVI. У волторокъ по великодніе Ка. Гродск. Луцк. 1562, к. 58.

XVII. Мѣсяцъ ся именъ на Великодніе Літ. Хм. 79.

ВЕЛИКОДНЕВАТИ, дс. *Окрова засудити* Великденъ.

XVII. Отож... в дому Заведеевом маєт великодневати (Іс) Єв. Реш. 187.

ВЕЛИКОДНЕВНЫЙ, прикл. *Великденний.*

XVII. Рокъ той... значный соборниц собору... для великодневного Пасхи спченія Крон. Боб. 275.

ВЕЛИКОДНІЙ, -ДНЫЙ, прикл. *Те, що ѹ великодній.*

XVI. Во вторникъ великодній Арх. ЮЗР. I, XI, 103 (1599).

XVII. Панъ Лашъ... Лисънку мѣстечко на самый день великодній вшитко вытиналь Літ. Льв. 240.—Великодній даръ Тит. 79 (Берніда, 1623).—Жидове... поживали баранка, або Пасху свою великоднную Єв. Реш. 42.—Было сто великоднов Крон. Боб. 334-б.

XVIII. Струляють козаки... празднуючи великодній праздникъ Вел. Сказ. 26-27.

ВЕЛИКОКОРООНЪНЫЙ, прикл. *Великий коронний.*

XVIII. Лист... от Хмелницкого до... гетмана великокоронъного Вел. Сказ. 21.

ВЕЛИКОКОШТОВНО, прикл. *За великий кошт.*

XVIII. Состроенъ же быль тотъ домъ Мазракiemъ со статуями и прочими украшеніи и великокштовно Зал. Мовч. 82.

ВЕЛИКОЛЪСЬЕ, рн. *Містина укрита великим лісом.*

XVI. Надъ великолъсемъ до грани Бастицкое Ак. ЮЗР. I, 215 (1579).

ВЕЛИКОМИЛОСЕРДНЫЙ, прикл. *Що дуже милосердий.*

XVII. Кого бо вѣмъ не утѣшать насолодшіе слова Пророцкіе: щедръ и милостивъ Господъ долготерпливый и великомилосердный Рук. № О. 4^o 86, к. 50.

ВЕЛИКОМОВЯЧИЙ, прикл. *Що багато мовить.*

XVI. Уста великомовячин Хр. Філ. Апокр. 1696.

ВЕЛИКОМОЖНЫЙ, прикл. *Що має велику міну, що багато може, потужний.*

XVIII. Винико от золата, яко то у великоможного ира Ал. Тин. 38.—Нѣдды не мина-

ашъ: а особыи вѣрхъ простыхъ и великоможныхъ Кам. Вірші. 6.

ВЕЛИКОБОЯЖЛИВЕ, прил. Дуже обтяжуючи.

XVI. Присыпал до мене... игуменъ Красногорский... жающи и оповедающи великообтяжливѣ а плачливѣ на врядника его милости Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

ВЕЛИКОПИЛНЫЙ, прил. Дуже пикий.

XVI. З великопилныхъ а долеглыхъ потреб своихъ заставилъ есми пану Станиславу Кугаевскому того же имѣнья своего властного двадцать волок у трохгот золотыхъ полскихъ Арх. ЮЗР. VIII, VI, 286 (1570).

ВЕЛИКОРОГІЙ, прил. З великими рогами.

XVIII. Воль єрій великорогий Арх. Вид. м.; справа о волахъ що взято в армію (1759).

ВЕЛИКОРОДНЫЙ, прил. Великого, себѣ то значнаго роду.

XVII. Царь... далъ ему за жену панну великородную Дарию, племянницу князя Юрія Долгорукого Крон. Полск. 423.

XVIII. Пановъ... преславныхъ и великородныхъ Клим. Вірші. 6.

ВЕЛИКОРОЗМЫСЛЬНЬ, прил. Дуже разумуючи, дуже разумно.

XVI. Собор духовный... зданье и волю свою на томъ положили, ижъ кгды о томъ великорозмыслынъ уважили тое ихъ еретичество Арх. ЗР. IV, 125 (1596).

ВЕЛИКОРОССЬ, рм. Москаль, росіянин.

XVII. Противо сему а не прервкунте великоросси, болгари и срѣбъ Тит. 178 (Берніда. 1627).

ВЕЛИКОРЯДЦА, рм. Старший надъ проинцію, містомъ або замкомъ.

XVII. На вряде кгородскомъ... становши персонажтер, урожоный его милост пан Миколай Загоровский, великорядца волынскій Пал. ІІІб. I, 16 (1663).

ВЕЛИКОСАНОВНЫЙ, прил. Великої достоинности, гідности.

XVII. Великосановныхъ людей дѣти... въ всемъ по обычаю црковному да крещени будутъ Тр. II. M. 12.

ВЕЛИКОСМЫСЛЕННЫЙ, прил. Дуже разумний, разумній.

XVII. О великосмысленны предводителю и вепорушный члениковъ хвыхъ філяру Жит. Св. 26-б.

ВЕЛИКОСТЬ, рм. 1. Обсягъ, вимѣр.

XIV. Каждыи, подгуг великости имѣнья своего бытъ готовъ къ службѣ земской па валку Арх. ЗР. I, 17 (1547).

XVII. Камень, човить, ливной великости,

мало отъ того было, же ил не привалилъ Тр. постн. 557.—Правда естъ, же тут немаш «пропорци» веднуг великости Гал. М. Пр. 100.—Цесарь... в мѣсть Силенъ црковъ дивной великости збудовалъ Рад. Ог. 58.—Великостя его (креста) от гори Калвинской аж до гори Оливной досягала Жив. Св. 38.—(Церковь) ва усо Україну славна была в малюванню образовъ, въ іннихъ достаткахъ так теж великостю звонъвъ Літ. Сам. 135.

2. Велика кількость, маса, многість, мнозіство.

XVI. (В Ферарі) юж были зобралися выжей писаные особы... і иныхъ многост, великост великая кардиналовъ и бискуповъ заходнихъ Рук. Муз. № 513 к. 23.—Можать для поваги и вспомінності костела и великості людій Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 43.

XVII. (Моисей) обачиль неаличоную великост бѣсовъ Збірн. 1693, 14-б.—Нѣмъ великость водная не опадеть волно имъ Рыжковцамъ ловитъ рибу Оп. ст. Мир. II, 300 (1694).—Войска козацки зъ ордами и хлопства неаличоного купами перестрашали ихъ великостю свою Літ. Льв. 263.—Обачиль Корполанъ, же великост паней идетъ до войска Крон. Боб. 149.—Взяли зъ собою великость добытку разманного Рук. Хрон. 42.—Собралися Полозци въ великой великости войска іб. 442.

XVIII. Въ полю отъ великости снѣгу и зимна великого овечки померали Літ. Черн. 75.—За великостю снѣговъ и морозовъ не могъ онъ Федко до сего часа жадного добути языка Літ. Вел. III, 221.

3. Значность, вѣга.

XV. Имають быти казнены и сужены подлугъ ихъ великости проступковъ Арх. ЗР. I, 74 (1457).

XVI. Уважающи... великость справъ церковныхъ Арх. ЮЗР. I, XI, 138 (1599).—Великост греха познавши, до Бога ся навернули Катех. 44.

XVII. На всемъ широкомъ округу свѣта того знайтися таковыи члвкъ не можетъ: который бы подостатку великост... свята нынѣшнаго... разумомъ поняти... могъ Рук. № 0. 4° 86, к. 94-б.

XVIII. (Хс) великостю заслугъ своихъ, крестомъ и мукою закѣнченыхъ, отримавъ отъ отца своего превѣтнаго для нась ласку посвѧщающую Науки парох. 1.

4. Величність, велич.

XVI. Ба пихто нигде не видиль... веднуг великости его Катех. а визн. в. 137.—Пядь и долон Бжія значит великост его іб. 137-б.

XVII. Величие—великость, высокость Бер. Лекц. 13.

XVIII. Номолъмъ ся Прест. Бци Мтры Хвой сего ста си великости оуведенія стого Нам. укр. м. II, 74 (Рк. Тесл.).—Хс его великостъ тогы вустал из гроба своего стого ів. 328 (Рк. Тесл.).—Угакому людскому створеню имѣе разъславити великусть его (имени Божего) Ноуч. Няг. 212.

3. Титул царський.

XVIII. Поклонися копию его цар'кому и поцѣлуй мисюр'ку его великости Ал. Тиш. 38.—Перебачь твоя великость. вел'чесможпый црю. ів. 48.

ВЕЛИКОУСИЛЬНЫЙ, прикм. Великий і усильний.

XVII. Уважаючи... и милостей вашихъ великоусильную прозьбу Гол. II. М. I. 291 (Гр. Бор. 1627).

ВЕЛИКОУТЪШНЫЙ, прикм. Що час велику утигу.

XVI. О великоутъшный милый сыне Божий, жепише мой сладчайший Христе II. II. 60.

ВЕЛИКОЧИСЛЕННЫЙ, прикм. Дуже численный.

XVII. Халь... началь с паяца уступати, ужасся великочисленнаго войска појскаго Літ. Сам. 231.

ВЕЛИКОШУМНЫЙ, прикм. Що дуже шумить.

XVIII. Сподь горъ другая рѣка мало меншая но зѣло бѣстро текущая и великошумная. течеть бо въ прошастіи глубокой между камепи Гр. Барск. II, 221.

ВЕЛИКИЙ, прикм. 1. Знатный на размѣр. не малый.

XV. Всѧ земля наша велика и ѿбидна, а народа въ пеи нѣть Ил. 14.

XVI. А если бы над оною очертью красныи а великыи писменемъ не быль написанъ конец... неставай Ев. Пер. (рк.) 443.

XVII. И напервѣй повелъ бѣгъ водѣ. да изведе душу живу, рибы, китовъ великихъ Трапкв. Зерц. 13.—Всемилостивый Ісусе, якъ же естес за такъ короткий час так великий стадся, который есъ неизвѣтно так малесенький быль. Лѣств. 48.—По томъ сейму, на мясныи запусти дуга великая вказалася на заходъ сонца Літ. Лѣв. 250.—Камень великий, которимъ бытъ прикрытий (грек) Ев. Реш. 220-б.

XVIII. Велик свѣтъ да негде ся подѣтъ Клим. Прип. 26.—Того же часа великий орелъ лѣталь Ал. Муз. № 488, к. 6.

2. Дужий : назофу на тихи кимір; сончий (до чигу).

XV. Быль осми великий час моляса Чет. 1489, к. 49.

XVII. А тут и велика и брида хороба Жив. Св. 181.—Іщечима велика Крон. Сое. 312.

XVIII. Не в великомъ часѣ иде знову (Кропива) Прот. Поят. С. I, 240 (1701).—Рѣка... есть велика глубиною Ал. Тиш. 51.—Того же року буда зима великая Он. ст. кн. 18 (1739).—Вода великая увесь лугъ стопила Арх. Вид. м. (1760).—Тогда идохомъ... къ горѣ Аеонской... чрезъ непроходиміе и високіе горы, великими спѣгами и пустыми мѣстами Гр. Барск. I, 259.—1751 года вода превеликая была у Іаковъ ів. IV, 108.—Чему дѣлъ зѣть малый, а лѣтъ великий? Нам. укр. м. IV, 34 (Сок. Рк.).

3. Значний під поглядом натуження.

XV. Вчиниль оць се, Якимъ пиръ велика Чет. 1489, к. 16-б.—Поужа есть великая его (слово) поведат ів. к. 40-б.

XVI. Нам ся в томъ кривда и школа великая дѣвать Арх. ЮЗР. I, VI, 39 (1545).—Тогды быль великий голодъ Єв. Пер. 33.—Панъ... жалуючи на Василья и на Павла... которые... невядоме пришли... рекли великимъ голосомъ: вашей милости наша служба ів. I, I, 486 (1596).—Быти грому великому Сл. о п. Іг. 12.

XVII. Стался голод великий въ странѣ той Єв. Уч. 274.—(Я) воладъ великимъ голосомъ Іоан. Фил. 94.—Ларій... почав... великимъ голосомъ ха Бга... того одного Бга вызнавати Жит. Св. 522-б.—На остатней бо, тайвой и великой своїй вечерѣ Єв. Реш. 2.—В той сторонѣ став голод барзо великий ів. 7-б.—Што сї чинит казано... справила потомъ з великою прудкостью вернулася до келѣвъ Лѣств. 47-б.—Велику бѣду трьгали Літ. Хм. 80.—Чительнику православній, который в науках не бѣглъ, а хочешь... зрозумити... без великої працї... прочти... сию книгу Пер. Іссл. и Мат. 107.—Великое было молчание коли читало писмо онов Жив. Св. 36-б.—И въ трепетѣ и страсти великомъ тогда были въ люде Трапкв. Зерц. Ав.—Онь впала въ распашъ для великихъ и многихъ грѣховъ своихъ Гал. Гр. Розм. 27.—Плачаль... Амита великии голосомъ Крон. Боб. 235.—Весь людъ кричать великии голосомъ Рук. Хрон. 63.

XVIII. (Іосифъ) плакавъ ревне погибели своей такой и невинности великой Нам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).—Яко цвѣть села красного от пожару великого воскорѣ премѣняеть ся, во печель претворяется Укр.-Р Арх. X, 243.—Іѣзукъ... двѣ собаки въ великой дружбѣ Сковор. 164.

4. Значний на кількість, лічбу, численний.

XVI. Люде великих... положили ся межи Кременчука и Балаклії Агс. Sang. VII, 30 (1558).—Он (папа) зобразив з'великим людом с помочкою кроля французкаго... тягнуль на тот змідь базилійский Рук. Муз. № 513 к. 34.

XVII. Еглонъ... на них (жидовъ) вложиль великий трыбути Крон. Боб. 66-б.—Року 1640... Богъ дал великий урожай, же колода жита быва по золотыхъ трь Літ. Льв. 260.—Маючи великий росходъ на людей чужоземскихъ... даинсмо екзацию скарбовую Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 61 (1664).

XVIII. И разъѣтъ кто з великими коштом добылся, тотъ могъ рѣшеніе получить С. і Р. 27-б.—Козаки... з великими полками на Польшу приходили Вел. Сказ. 10.—Ниѣ пашия не прежнею великою цѣною покупается Кн. Нос. 75-б.

5. Значний, видатний, важний.

XVI. Безъ великовъ причины Ак. ЗР. II, 9 (1507).—И начаша князи про малое, се великое имъзити, а сами на себѣ крамолу ковать Сл. о п. Иг. 19.

XVII. Мужній Вячеславъ, якъ быть сердца великого такъ и милосердия Жит. Св. 17.—Андрей... притиснувшись до самого Цесара з великимъ срдцемъ, все собѣ отваживши закрыталъ на него ів. 487.—Великий и тот есть который жадною... страстью не бываетъ порушонъмъ Лѣст. 24.

XVIII. Славнів и великів тѣла воевождовъ своихъ Вел. Сказ. 2.—Великую вещь ванъ оповисти замышляю Свяя Сл. Б. 2.

6. Значний, велиможний.

XVII. Ісусъ же приводить ихъ, рече: вѣстяко князи языки господствуютъ ими, и велицы обладаютъ ими Копист. Пал. 462.

7. Яко скажетъ історичнихъ осіб і подій.

XVI. Звонъ слыша давный великий Ярославъ, сынъ Всеволожъ Сл. о п. Иг. 15.

XVII. (Свято) Василья великого Интерм. 83.

8. Епітет при назвахъ географічнихъ.

XVI. Итти даждю стрѣлами съ Дону великаго Сл. о п. Иг. 12.

XVII. А тот Пискуненко і Олекса ишли з Лугу великого вслѣд за Петрикомъ Кн. Мѣск. Палт. 18 (1692).

XVIII. В... великому граду Сапкъ-Петрбургъ Вел. Сказ. 3.

9. Епітет до різкихъ дій в році, що мають ческожне значення.

XVI. У великий пост, передъ Великоднемъ приеха до дому моего священикъ Н. Арх.

ЮЗР. I, VI, 77-78 (1586).—Почавши отъ стомъ великомъ недѣль въ пасхи Єв. Пер. (рк.) 443.

XVII. Постъ Великий, который самъ Хг. Гдѣ постигъ Гол. П. М. II, 403 (Кор. Н. 1645).—Въ суботу великую въ вечеръ передъ заходомъ солнца Диал. о пр. вѣрѣ 349-б.

XVIII. Пришолъ он Андрѣй... въ великую суботу Кн. Мѣск. Палт. 299 (1719).—Великодній праздникъ... еже есть подлугъ бѣсурманскаго нарѣчия байрамъ великий Вел. Сказ. 27.

10. Титулъ володарівъ.

XIV. Се язъ князъ великии димитрии ЮРГр. № 7 (1366).—Великий король далъ мнъ намѣстничию оу Луцьску ів. 15 (1386).—Мы великии королъ владиславъ ів. 29 (1394).

XV. Мы великий князъ Швітриктайлло, Литовскій, Рускій Ак. ЗР. I, 48 (1438).

XVII. Великий гедѣнъ преосществій Феодосій... прислали мене Прот. Палт. С. II, 2-б (1675).

XVIII. Великого Господара Его Царского Величества Літ. Вел. II, 105.

11. Вищий ступінь въ ієрархії.

XVIII. Комисаръ... ізвѣстіль тобъ... Потоцкому, гетману великому коронному Вел. Сказ. 17.

ВЕЛИМУЖНЫЙ, присл. Дис. Велимужный.

XV. Оуздѣши невиность мою велимужнини павови святой коруны польской ЮРГр. № 71 (1434).

ВЕЛИТИ, дс. Дис. Велити.

XVI. Отецъ архимандрыть доброволне... поступиши тулю ниву... игумену Кирилловому, тое есмо ему присудили и покуль конецъ и пята тов земли Кирилловсков и Єрдансков,—оказавати есмо великии Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).

ВЕЛИЦЕ, присл. Дуже.

XVII. За аквациту вашей милости велице дя-ку Арх. ЮЗР. I, VI, 341 (1603).—Зложилося... многогрѣшныи и велице недостойныи слугою Єв. Реш. 1.—Науку... дшам напим велице пожитечную подастъ... хс гъ ів. 16.—Хс... называетъ вѣрныхъ своихъ блгвенными то есть велице щасливими ів. 54.

ВЕЛИЧАВО, присл. Величавочись, гордо. пишно, думно.

XVIII. Не ходи... анъ величаво, анъ плохо Палт. 49.

ВЕЛИЧАВЫЙ, присл. Гордий, пишний, думний.

XV. Олегъ же оусприемъ смыслъ буи и словеса величава, рече сице Ип. 220 (1096).—Не величаву бо ему сущю на ратьный чинъ во похвалы ищащи отъ единого Ба ів. 390 (1149).—

И ять быс величавый Филъ паробкомъ Добрыниномъ ів. 737 (1219).

XVII. Будуть бо чловѣци самолюбцы, сребромюбцы, величавы, горди Копист. Пал. 315.—(Законникъ) не жестокій сиротамъ, но величавый въ богатствахъ Домецк. 3.

ВЕЛИЧАНЬЕ, рж. 1. Гордость, пишистъ, тужистъ.

XV. За величание его и свѣрженъ быс съ небес (антихристъ) Ип. 167 (1071).

2. Шанування почесною назовою.

XVII. Титулы и величаня Папины въ сло-вихъ тилько, а не въ рѣчи и не въ истотѣ завислы О бобр. 180.

XVIII. И годно величанемъ всѣхъ шевцовъ величати Клим. Вірші, 103.

ВЕЛИЧАТИ, дс. Шанувати почесними име-ниами, величити.

XVII. Христосъ... родися... мы же ему сердце даймо... чистымъ сердцемъ величаймо. Ім. Тупт. 121.

XVIII. Абы его яко Бга величали и выхва-лии Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).

ВЕЛИЧАТИСЯ, дс. Выходятии, пишиатися.

XV. Свѧтослав же величашес показа имъ (посламъ) батьство свов Ип. 189 (1075).

XVIII. (Церковъ) кажеть на конецъ, абысмо тимъ величавса и хвалив що Хрестось зъ пачи на семь свѣтъ пребываєтъ Сѣми Сл. Б. 1.

ВЕЛИЧЕСТВО, рж. 1. Великость.

XV. Не можно быс разметати вборзъ его (ч. Володимир) величествомъ Ип. 850 (1261).

XVIII. Здѣшнемъ обывателемъ выборность и величество войскъ своихъ ложне внушили Марк. IV, 264 (Ман. Карла XII, 1708).—Хмуры частка на землю изпала. величествою яко чвѣтая глава Клим. Вірші, 124.—Поси-ланть Отomanъ слоня дивнаго величества и коня въ породѣ выборного въ дарь сіят. Кня-зевъ Літ. Вел. I, прил. 27.

2. Великость.

XVII. (-віс). (Бгъ) недостигненый оу вел-чности величества своего Транкв. Зерц. 1.—Бгъ показовалъ славу величества своего ів. Аг.—Яко величество его, тако и милост его (Христа) Ев. Реш. 59.—Величестве его (Бога) есть пезмърност Рад. Він. 636.

3. (рос.). Титулъ царів і імператорів, королів.

XVIII. По монаршомъ его царского пре-свѣтлого величества указу Вел. Гказ. 2.—Проксити чрезъ пословъ козацкихъ королевскаго величества... о новии привилеи ів. 19.

ВЕЛИЧНЫЙ, прил. Гідний величеннія.

XVIII. Буди величично копие Александърово и иисусъръко главы его Ал. Тиш. 39.

ВЕЛЮРАКЪ, рж. (пол. wielorak). Велетен-ський рак (байдосяй), кит.

XVIII. Демон страшній, дщетльній Велю-ракъ албо китъ Пам. укр. м. IV, 323 (Рк. Н. Д.).

ВЕЛЮРАНКІЙ, прил. (ст. пол., wieloraki). Як за різний? скількохий?

XVIII. Велюракая есть интенциа?—Интен-циа есть троякая Собр. Прил. 4.

ВЕЛЮРЫБОВЫЙ, прил. від «елюрыба».

XVII. Ты еси и з велюрибового жолодка домъ вдячный Іонъ... учинилъ Жит. Св. 514-б.

ВЕЛЮРЫБЪ, мр. (пол. wieloryb). Кит.

XVII. И зали не таа сама мята Іону Пророка зе внутрости Велюрыба морскаго вы-веда? Тит. 313 (Парам. 1634).—Велюрыбъ масть на собѣ пюра, которыи высоко подно-сить, гды плавати хочеть Гал. Кл. Раз. 116.

XVIII. 2 велюрыбовъ, то есть 2 китовъ Ал. Тиш. 88.

ВЕЛНЫЙ, прил. (пол. wielki). Великий.

XIV. За великого княза Олькврта ЮРГр. № 3 (1352).

ВЕЛМИ, прил. Велми, дуже.

XV. Баше бо молодъ велми (Игорь) Ип. 16. 879—Азъ есмъ велми боленъ ів. 320 (1146).

XVI. Другого дни велми рано Сл. о п. Иг. 12.—Цръ засмоутылъ велми єв. Пер.(рк.) 23-б.—На колоде подле долу крови велми много Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 64.—От цркви вос-точной много пасма стого поважныхъ и велми годныхъ доводовъ маємо Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 38.

XVII. Въ сердцѣ диханіе и жаль велми ревній Нов. Бокк. 304.—Розгнівивши бовъмъ так велми твою добротъ єв. Віл. 15-б.—Сука пошарпаная не велми здобить Копист. Пам. 781.—Стые... велми узкою стежкою до цар-ствія ибснаго... добывали ся єв. Реш. 22.—Младенецъ... одишов велми зафрасовавши ів. 114.—Тебе чортъ послыши велми ів. 262.—(Уманци) велми боронилися Літ. Сам. 124.—(Покору) гдѣ бгъ велми илуеть Домецк. 51.—(Щось) тупае и пришедши до синихъ дверей торгамъ велми Прот. Полт. С. I, 198-б (1698).—А оны... на тыхъ каторіє... грѣховъ допустилися, велми остро и тяжко на нихъ наступовали Ліств. 23.—Овощы... до сиѣди смарчны велми Крон. Воб. 3.—Ликурдусъ... мудрецъ бышъ велми ів. 162.

XVIII. Бидло велми здихало Літ. Черн. 74.—Велми скupo было ва пашу Літ. Гукл. 80.—Не велми далеко отъ Лядскаго обозу Літ. Вел. IV, 59.—Того велми зде и тамъ Бгъ будетъ карати Клим. Вірші, 27.—Самъ был велми красный Іосифъ Пам. укр. м. I, 157

(Рк. Тесл.).—Сів святоє євангеліє... велми по-
житочное усъмъ Ноуч. Няг. З.—Сей день быль
вѣтряний велми Ди. Марк. III, 2.—(Церковъ)
есть же мала и тѣсна велми Гр. Барск. I, 345.

ВЕЛМОЖА, рм. Значний і богатий достой-
них.

XVII. Древляне... послали до Одги своих
велмож двадцать Жит. Св. 519.—Вложиль на
главу свою Цвдъ жалобное вретище и велможи
его Крон. Боб. 100-б.

XVIII. Множайшіе полскіе велможи... на
Украинѣ ім'ня... себѣ стяжали Вел. Сказ. 9.
Див. Вельможа.

ВЕЛМОЖНЕ, присл. Богато, виставно, ве-
личко, потужно.

XVII. (Левъ) взявши Галичъ широко и вел-
можне пановаль Рук. Хрон. 473.

ВЕЛМОЖНОСТЬ, рж. Велика можність,
потуга; блиск, виставність, величність.

XVII. Ведельюнота: велможность, потужност'
Бер. Лекс. 12.—Правица твоа Ги высловлена
ест... и множествомъ велможности твои покру-
шились противниковъ Тр. пости. 663.—Такую
жъ буду мѣти шенкость и велможность яко
Богъ Гал. Кл. Раз. I, 140.—(Бгъ) недостигнен-
ный оу велможности величества своего Транкв.
Зерц. 1.—Бгъ со иамы будеть, которому на-
лежить хвала, честь и велможност на вѣки
вѣчныи Пам. укр. и. IV, 213 (Осл. Рк.).—
Чики... обачат... велможност бжества моего
Єв. Реш. 29.—Монастыри и церкви... сами
суть свѣдками оной колись давности и велмож-
ности кievской Жит. Св. 564.—Не оборонится
(проти смерти) вкругъ обточенная жолнѣрами
чулими велможность кролевская Збірн. 1693,
к. 145-б.

ВЕЛМОЖНЫЙ, ярким. 1. Велико-можній,
преможній, потужній, сильній.

XVII. Предъ велможнимъ твоимъ трономъ
съ страхомъ нынѣ упадаю Транкв. П. Мн.
32.—Еднымъ срдцемъ згодне хвалили и слави-
ли вшелякої чти годное и велможное имѧ
Бга Кя. о Вѣрѣ, 170.—Корол и цар... найвел-
можнѣший... всѣ... пред лицемъ хрстымъ ста-
нут Єв. Реш. 14.

XVIII. Велможныи перскіе кролеве Пам.
укр. и. II, 129 (Рк. Тесл.).—Небесныхъ и зем-
нихъ хоровъ велможный гетмане Укр.-Р. Арх.
IX, 60.

2. Великий, виставний, посний блиску.

XVII. Іс... от велможной славы своей...
послав... дха... стго Єв. Реш. 74-б.

3. Значний і богатий.

XV. Княжата и велможныи панове воеводы
Ак. ЗР. I, 117 (1492).

XVI. Знаемъ много людей засныхъ и вез-
можныхъ Отп. И. П. кл. Остр. 1071.

XVII. Сего свѣтное щасте... велможного не-
волникомъ учинит Єв. Реш. 427-б.—Продамо тя
якому велможному Іну, который тя будет мѣти
за сна Крон. Боб. 25.

XVIII. Не пал жребій кролевскій на сена-
тора велможного Пам. укр. и. I, 335 (Рк. Тесл.).
—Єгда би шляхтичъ шляхтичу от велможного
аж во наубогшого заравно разумьючи примовку
якую учинилъ такъ по шляхетству яко ко ин'-
чай речи... тогда прымовка без доводу ображен-
ному не шкодить Стат. 36.

4. Титул значного панства.

XV. Велможный стефанъ съ его наївшими
воевода земль молдавской пришоль за са ку
доброю памяти ЮРГр. № 66 (1433).

XVI. Велможный княже господине и швакре
мои милый Arch. Sang. VII, 7 (1554).

XVII. В мирѣ семъ знайдуемъ, то ясне ос-
вещеныхъ, то ясне велможныхъ, то велможныхъ
Рад. Ог. 27.—Полковникови засному велмож-
ный (титулъ) можешъ приписати Гал. Кл.
Раз. 479.

XVIII. Велможний Мосцъ Пане Дорошенко
Літ. Вел. II, 98.—Велможний... пне коми-
сарь Вел. Сказ. 20.

ВЕЛОЖЕНСТВО, рж. (пол. wielożeństwo).
Множество, полігамія.

XVII. Нововѣрники... хвтаются юдов-
ских... обычаевъ, людем до веложенства... на-
укою своею... отворяют Кн. Рож. 14.

ВЕЛОРЫБЪ, рм. Див. Велорыбъ.

XVII. По декретѣ бжемъ (грішки) впа-
дуть... в' пащеку на пожреніе егнерадному
левкасану и дшталенному киту албо велоры-
бови Транкв. Зерц. 38.

ВЕЛЦЕ, присл. (пол. wielce). Велико, велими,
дуже.

XVII. Певнымъ а велце поважнымъ особамъ
Діар. Філ. 91.—Панъ гетманъ зъ разу окопа-
ла роту едину велце богатую, мудрую зо вшит-
кихъ павять Літ. Лъв. 243.—Животомъ житей-
скимъ брудитися масмо, якъ велце шкодли-
вымъ Смотр. Каз. 37.—Цесар... велце дяко-
валъ гду Крон. Боб. 328.—Велце пильно сами
собѣ люде смерти жадати будут Єв. Реш. 13.—
(Свѣтъ) з оубогого стаєся велце богатымъ
Рад. Ог. 20.—Была строгая велце битва Рук.
Хрон. 434.—Повѣншовавши з предсвятої до-
роги превелебност вшу. дякую велце за листор-
ній одозвъ Унів. Палъя, 158 (1700).

XVIII. Велце докучают студенти у замку
Довг. 112.—Радъ тому быль велце Літ. Вел.
II, 359.—Мозму велце ласкавому добродѣєвѣ

Гр. Барск. IV, 35.—Прошу и вельце прошу, рачь зо мною обачитися Марк. IV, 221 (Л. Маз.).

ВЕЛЦЕВАЖНЫЙ, прикм. Великоважний.

XVI. Въ такъ велцеважной справѣ прошу Ак. ЗР. IV, 83 (1595).

ВЕЛЦЕМОЖНЫЙ, прикм. Великоможний.

XVIII. Перебачъ твоя величость, вел'цеможный црю Ал. Тиш. 48.

ВЕЛЬБИТИ, дс. (пол. wielbić). Величити.

XVI. Одными усты и одными серцы имѧ божков вельбили Ак. ЗР. IV, 134 (1596).

XVII. (Богородиця Марія) рекла... «Будуть мя вельбити вси народы» Арх. ЮЗР. I, VIII, 100 (О обр. Ц. Хр. коло 1602).—Бо хто вел'бить Хрѣсть Хвъ и хвалить, самого Ха хвалить и вел'бить єв. Калл. 779.

ВЕЛЬБЛУДОВЪ, прикм. від «вельблуд».

XVII. Вельблудова мяса ядях Пам. укр. IV, 82 (Яр. Рк.).

ВЕЛЬБЛУДЪ, рм. Дис. Вельблудъ.

XV. Стополък же и Володимерь идоста на вожъ и подониша скоты и кони и вельблуды Ип. 219 (1095).—Взаша бо тогда скоты и овцѣ и кони и вельблуды и вежъ с добыткомъ ів. 25 (1103).—И не бѣ слышати от гласа... множества ревения вельблудъ его ів. 784 (1240).

ВЕЛЬБЛЮДЪ, рм. Дис. Вельблудъ.

XVII. Других же (звірят створив Біг) на работу, яко волове, вельблуды Транкв. Зерц. 14.

ВЕЛЬМИ, присл. Дис. Вельми.

XV. Бояре дей намъ въ томъ вельми мало помогаютъ Ак. ЗР. I, 72 (1456).—Быти вельми начальни Чет. 1489. 14.

XVI. Вывель его діаволь на гороу вел'ми вышокою єв. Пер. 32.—'еда вельми выпустошили Кул. Мат. I, 50 (1580).—Писар не есть зупољного слуху и вельми не чуетъ и не можетъ... всего писати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 184 (1584).

XVII. Два бѣноватыи... скрогіи вел'ми єв. Вил. II, 24-б.

XVIII. Ясъ городъ великий вельми Пелгр. Ип. Виш. 4.—Отецъ вашъ вельми стропнаго сердца Г'ковор. 226.

ВЕЛЬМОЖА, рм. Дис. Вельможа.

XV. Много вельможи величаются Ип. 140 (1537).

ВЕЛЬМОЖНЫЙ, прикм. Дис. Вельможный.

XVI. А то ся стало предъ вельможными и кроженными князи и паны Ак. ЮЗР. I, 83 (1533).

XVII. Циє познали моцарство вел'можного Пана Прол. XVII в. 46.—(Чуствичний пред-

столъ вел'можного майстру и престола его Транкв. Зерц. 2.

ВЕЛЬЦЕ, присл. Дис. Вельце.

XVII. Тыи оба два познаванья Бога и доступленыя живота вѣчнаго способы суть вельце добри Дм. Рост. 2.

ВЕЛЬ, присл. (пол. wiele). Багато.

XV. Иныхъ вел' при томъ добрихъ было ЮРГр. № 44 (1412).

ВЕЛЬБТИ, дс. Розказувати, наказувати.

XV. Стополък же и Володимерь посласта к Олгови вел'чи (ХП.) ему ити съ собою на половыцѣ Ип. 219 (1095).—И нача (Изяславъ) вел'ти всимъ воинъ своимъ огни велики (класти ХП.) ів. 413 (1150).—И вел'ль ма имить без моеv вины ЮРГр. № 71 (1434).—А старов Ставище велили были есмо заставити пану данку мукосьевичю ів. № 81 (1445).

XVI. Велить послушати земли незнаемъ Сл. о п. Иг. 9.

XVII. Не велил, кажет, королъ ни паномъ прилучаться, ни шляхти, ни жолниромъ Кул. Мат. I, 24 (1604).—Тотъ дворъ и цвінтаръ ихъ розобрати и спустошили казалъ въ печахъ попадити велиль Арх. ЮЗР. I, VI, 359 (1605).—Жадной оффры... не велит гъ... в церковъ внести... ежели ты на кого... гнѣв маеш єв. Реш. 16-б.—Сию угоду вел'исмо до книг... внести Прот. Полт. С. II, 1-б (1673).—Все теди тое вел'исмо записати року и дня звишъ положеного Кн. Мѣск. Полт. 4 (1691).—Приворотнигу, перенявши якогос чоловѣка на улицы, вел'ла топоромъ зтесати Акт. Старод. кн. 107.

XVIII. Вел'ль же върпуги въязене Вел. Сказ. 20.

ВЕЛЬЯ, рж. День передъ святомъ, передъ святятъ.

XVII. На вел'ю Св. Николы отая битва предъ Польскими святыи была Літ. Льв. 257.

ВЕЛЮМЪ, рж. (пол. welum з лат. volum). Рід ручника з прозорої тканини.

XVII. Еретрея... велюмъ на головѣ носила Рук. Хрон. 181.—Дванадцетая сибирка... велюмъ на головѣ носила Крон. Боб. 184-б.

ВЕЛЯ, присл. Дис. Веля.

XVI. З веля иныхъ меръ Антир. 657.

ВЕНАЦКИЙ, прикм. Дис. Венакий.

XVI. Запона... венакое роботы Мат. ЗР. ц. 158 (1555).

ВЕНГАРЬ, рж. (пол. węgar). Одна з яростно стоячих въ одірках штук.

XVII. Мулярови за венгары на отверть на стрыкъ з. 4 Арх. ЮЗР. I, XI, 449 (1657).

ВЕНГЕРКА, рж. Гатунокъ глини. угорка.

XVIII. Прошу... прислать... розокъ... отъ венгерокъ, сливъ черносливиныхъ и отъ большихъ виногр. Пер. Пол. 168 (1781).

ВЕНГЕРСКИЙ, прикм. від «секира».

XVII. Аттыа кроль Венгерский назывался бичъ Бжай Гал. Кл. Раз. 247.

XVIII. От полудын горы венгерские Пам. Укр. м. IV, 33 (Сок. Рк.).—Сливи зеленів венгерсків Разв. Марц. 646.

ВЕНДЗРИЙ, рм.?

XVIII. Начине... до дзигара належного... ковадло, вендарш, ковыяр Прот. Полт. С. I, 273 (1706).

ВЕНДРОВАТИ, дс. (пол. wędrować z nimi. wandern). Подорожувати пішки, іти, сурушати, кочувати.

XVII. (Ное) мусъль зъ своими въ иную краину вендревати Копист. Пал. 821.—Педгрымъ... где его нерады приймуть, тамъ и попасу нечинчи, вендрестъ дальъ Рад. От. 784.—До гробу вендрешъ Транкв. П. Ми. 149.—Лечь оныи нехай (противницы) гостинцемъ своимъ вендряют О обр. 228.

ВЕНДРОВНЫЙ, прикм. (пол. wędrowny). Той, хто вендре.

XVII. Особамъ незнаемыхъ вендровныхъ людныхъ не масть іерей давати сквапливе шлюбу Шумл. Зерц. 56.

ВЕНЕДИНГЪ, рм. Росл. Геш.

XVIII. Найдуй зъля венедикта въ мартѣ міцъ Мар. дом. лѣч. 38.

ВЕНЕРА, рж. астр. Планета між Меркуремъ то Землею.

XVII. (Хс) вступит на небо планеты Венеры Рад. От. 99.

XVIII. Седмъ планетъ небесныхъ, межи ними солнце а исць,... Сатурнъ... Ювишъ, Марсъ, Венера, Меркуриушъ Пам. укр. м. IV, 35 (Сок. Рк.).

ВЕНЕРАЦІЯ, рж. (лат. veneratio). Почана, пошанування.

XVIII. О венерации и подарункахъ Ханскихъ при отклонѣ Хмельницкому... данихъ Вел. Сказ. 27.

ВЕНЕРОВАТИ, дс. (пол. wenerować z лат. veneratione). Шанувати.

XVII. При якомъ полюбовномъ змовеню зобравши окличныхъ людей мусыла на слово Пантелейсво южъ ей щире будто приданов хлѣбомъ и напиткомъ венеровати, що не без кошту стало Акт. Старол. кн. 23.—З подиженемъ венеруємо Смотр. Каз. 50.

ВЕНЕЦКИЙ, прикм. від «Венеція».

XVII. Отъ каменя криницъ венецкого по гро-пѣй три (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

XVIII. Венеція есть славна и честна, яко въ ней принцарь или вождь всего Венецкого панства и Вещь Посполиты Гр. Барск. I, 162.—(Залона) другая дукъ венецкой полосатая Мат. Ист. ЮР. 83 (1744).—Взявши драквы венецкой з орѣхъ Млр. дом. лѣч. 24.

ВЕНЕЦІЯНЪ, рм. Мешканецъ чи громадяникъ Венеції.

XVIII. Много тамо (въ градѣ Саїда) обрѣтаются вѣри, Французовъ и Венеціяновъ... иже имутъ свою особну парохию и церковъ Гр. Барск. II, 46.

ВЕНЖОВЫЙ, прикм. (пол. węzowy). Выжовий.

XVIII. Просиль оу него отровы, иду венжового Пам. укр. м. III, 88. (Рк. Куз).

ВЕНЗЕЛЬ, рм. (пол. węzel). Початкові літери імен власних повязані з собою.

XVIII. Оузиков перловихъ 28 з вензлями золотими Ревстръ Ризн. Соф. 3.

ВЕНІАЛНИЙ, прикм. (лат. venialis від *venia* «спроша»). Прощеній.

XVII. Отпущеніе грѣховъ веніалнихъ Копист. Пал. 784.

ВЕНОВАТИ, дс. Дис. ВЪНОВАТИ.

XVI. И не иль си на чомъ веновати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 205 (1584).

ВЕНОВНЫЙ, прикм. Дис. Въновный.

XVI. И принесши перед мене листъ тотъ веновный Арх. ЮЗР. VIII, III, 31 (1554).—Князь Романъ... приехавши на веселе... и възвемши въ малженство панны, масть справу веновную противъ... посагу... учинити Arch. Sang. VII, 23 (1558).

ВЕНОКЪ, рм. Дис. Въноокъ.

XVIII. Цыбули венковъ восемь Оп. им. Дан. Апост. 49.

ВЕНТАБКА, рж. Антабка.

XVIII. Феско отобралъ... крестъ вентабками, стругъ, сокиру Быт. млр. обст. 338.

ВЕНУСЪ, рж. Дис. Венера.

XVII. Третев небо есть, на которомъ планета Венусъ Гал. Кл. Раз. 327.—Венусъ (был) на самифирѣ Ал. Печ. 165.

ВЕНЦЪ, присл. (пол. wiec). 1. Більше. Синон. сл. р. 10.

2. Отож.

XVII. Венцъ намъ потрясують задающи глаупство и неумѣтность Копист. Пал. 317.—Венцъ и о стобливомъ и законномъ того Єспса животъ вѣдомо есть всѣмъ Тит. 83 (Беринда, 1623).

ВЕНЧАЛНИЙ, прикм. Дис. Въничалий.

XVI. От мужа своего венчалного Зорки Арх. ЮЗР. VIII, III, 633 (1586).

ВЕПЕТЬ, рм. ?

XVI. Меду тежъ офіточъ великая, а предне лоброго чистого белого... не только с пасек, але готового, съ вепетовъ выдираючи Апр. ЮЗР. VII, II, 21 (1552).

ВЕПРИНЬ, рж. Здрібн. від «вепръ».

XVII. Веприк одного убогого... где искль поживеня шукаль Жив. Св. 92-б.

ВЕПРОВЫЙ, прикл. від «вепръ».

XVI. Полтей вепровыхъ дванадцать, саль шесть Апр. ЮЗР. I, I, 241 (1588).

ВЕПРЫ(ъ), рж. Кабан.

XIV. Хто коли свиній своихъ у чужій гай на жолудь угонить, а тотъ застанеть, чий лѣсъ имѣть одного вепря съ правомъ забити Ак. ЗР I, 19 (1347).

XV. (Данило) оуби вепревъ шесть Ил. 830 (1255).—Єму взаї вепръ въ его доубровѣ ЮРГр. № 52 (1421).

XVI. Люде... заняли... у Тимоша три вепри кормныхъ Arch. Sang. VII, 39 (1558).—Чотире вепрѣ живихъ кормныхъ, а два вепри побитыхъ и зъ салми Апр. ЮЗР. I, I, 34 (1571).—Князь... побіць... вѣпровъ дикихъ великихъ осмъ Кул. Мат. I, 52 (1583).—У Федка Гидковича взяли овцу, вепра и гусей шестеро Апр. ЮЗР. I, I, 211 (1585).

XVII. Адратуць... ударили рогатиною па вепра Кров. Боб. 153.—Мы же... лежачи яко вепрѣ в' барылогу в' роскоши свѣта того хо-чено выдежат црство ибсное Трапкв. Зерц. 83.—Пригайдися якъ смродливіе вепрѣ дорогой перлы нѣзашо не мають Збірн. 1693, к. 152-б.

XVIII. Яко дивни утиваете вепрове Літ. Вел. II, 295.

ВЕПРЯ, рж. Порося.

XVII. Павы, свине з вепрятами четырдєсть и иньшихъ речей... забрали Апр. ЮЗР. III, IV, 345 (1649).

ВЕРБА, рж. Дерево Salix.

XVII. Мовмо з псаломникомъ: на вербѣ по средѣ єї обѣихом органы наша Рад. Ог. 1014.

XVIII. Скажеть на вербѣ груши Клим. Ирин. 243.

ВЕРБИНА, рж. Вербина дерево.

XVII. Домъ вербины Бер. Пеко. 256.

ВЕРБЛЮДИЦА, рж. Гаміца верблюда.

XVII. Верблюдица прудкая... вшакже слово жицковское... значит велблюдицу Кн. Рож. 174-б.

ВЕРБЛЮДОВЫЙ, прикл. від «верблюда».

XVIII. Скура верблюдовая Нам. укр. м. III, 186 (Перен. Пр.).

ВЕРБЛЮДЪ, рж. Вельблюдъ.

XVII. Такъ тыжъ изъ Волохъ чутно быто о

якомъсъ мужу о велетѣ же ховитъ, у господара Водоского ва банкетъ носциъ верблюда на ѣдни руцѣ Літ. Лъв. 255.

XVIII. Ходить через то море верблюдами Ал. Тиш. 93.

ВЕРБЛЮДИЙ, прикл. від «верблюда».

XVII. Козаки отромили в него (зятя) кошку... з поясомъ верблюжим Прот. Полт. С. I, 71-б (1689).

XVIII. Одежа была стого Іоана косматая из скоры верблюжкої Нам. укр. м. II, 108 (Рк. Теса.)—Одѣня его было верблюжа серсть ів. 403 (Літи. Рк.).

ВЕРБНЫЙ, прикл. 1. Див. Вербовый.

2.—наї надѣля, остання недѣля Великого посту, квітна недѣля. Интери. 83.

ВЕРБОВАТИ, дс. (пол. werbowac з пм. werben). Затягати до військової служби.

XVIII. Вербовати новое приказыъ войско, якого на килконацрат тисяч вскорѣ навербовано Вел. Сказ. 127.

ВЕРБОВЫЙ, прикл. від «верба».

XVIII. Листомъ вербовимъ ониє (бородки) ок'ласти Мір. дом. лѣч. 3.—Водку вербовую... держать в бутизке ів. 55.—Над самою рѣкою Верблюжкою чтире плави вербовыхъ Кн. Івѣск. Польт. 262 (1732).

ВЕРБОЛОЗОВЫЙ, прикл. від «верблюза».

XVII. Вдложъ от дороги якъ пригорбокъ лежит просто в руду по кущъ вербодозовий Ак. Мг. м. 143 (1699).

ВЕРБОЧКА, рж. Здрібн. від «верба».

XVIII. А вербочки шумять низко, водокутъ мене до сна Іковор. 273.

ВЕРБУНОКЪ, рж. (пол. werbunek, з пм. werben). Вербування.

XVIII. Новий войска вербунокъ Вел. Сказ. 153.

ВЕРБЫНА, рж. Див. Вербина.

XVIII. Рахуба древамъ рознымъ:... вербына Клим. Вірші, VI.

ВЕРБЬЕ, рж. Збірне від «верба».

XV. Бѣ бо городъ обишла вода и сильная лозина и вербье Ил. 755 (1229).

ВЕРВИЦЯ, рж. Повороз.

XVII. Панъ и самъ зостаючи в' свѣтѣ, іды еще в' рукахъ своихъ иноческой вервици и пасторила архієрейского не мълдесъ на той часъ иѣчъ пластавалесь руками своими Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—Вервица значитъ процу Давидову ів. 461.

ВЕРВЪ, рж. (ц. сл. вървъ). Повороз.

XV. (Згоріло в церкві) порть шитыхъ золотомъ и женчугомъ, яже вѣшли на празник въ дѣ веври Ил. 630 (1183).

XVII. И аще укрѣпится единъ, два ста-
ната противу ему: и вервь переплетена не
скоро расторгнется Конст. Пал. 721.—Обер-
нажъ южъ той жеаль вервь названый слезне
просимъ на языки не знающыя тебе Рад. Ог.
616.

ВЕРГАТИ,—ГНУТИ, дс. Кидати, кинуты.

XV. Оя же воинъ... иземъ рогтию ис пояса
своего далече вергъ срази князя Ятважъ-
ского с коня Ип. 833 (1256).

XVI. А о выдачку, коли ся оба-два выда-
дуть и оба-два шапками вергнутъ. ино то вы-
дачка Ак. ЗР. II, 34 (1507).

XVII. Нѣлкій члкъ идуши мимо образ
Спасов, вергъ камъя на него О обр. 26.

XVIII. Млсрдиа иткадытъ в любвѣ масть...
немъсрдна, же биеть и вергасть. Клим.
Вірш. 174.—(Чорти) каменіемъ вержутъ въ
монастырь Пелгр. Ип. Виш. 117.

ВЕРГАТИСЯ,—ГНУТИСЯ, дс. Кидатися.

XVIII. Аще кто отъ людій метнетъ въ
воду найменшую монету квадринъ, то встѣ
шелягъ, абиє оніе дѣти вергаются зъ висоти
въ глубину водну даже до дна Гр. Барск. I, 56.

ВЕРДУНОКЪ, рм. (ст. пол. Wierdunek,
нім. Vierung). Дания лоцьська монета. четвер-
тина гроши.

XIV. Уставлясъ о подсудкохъ: коли ему
нѣхто наганитъ. пыть положить любо три
вердунки, а любо лупежъ лисичій Ак. ЗР. I.
17 (1347).

XVI. Гдѣ ся пригодить яамѣстнику зъ вой-
томъ вердунокъ грошей Ак. ЗР. II, 72 (1510).

ВЕРЕБНИЦЯ, рж. Кейтна неділя.

XV. (Стославъ) быс к великоу дни на вереб-
ницю (ХП. вербъници) Ип. 340 (1147).

ВЕРЕДИТИ, дс. Ятрити.

XV. Гсмъ тобъ срдце вередиль Ип. 450
(1152).—Он (Святослав) же не вереда имъ
срдца въведъ брата пусты и Смоленську ів.
510 (1161).

XVI. Вонзить свои мечи вережени Сл. о п.
Иг. 34.

ВЕРЕЗУБЪ, рм. Riba: Lencisensz Rieci.

XVI. Ишого... зверу множество и бобровъ
по гречкахъ, рыбъ а злаща верезубовъ Арх.
ЮЗР. VII. II, 21 (1552).

XIX. Рыбы... рыбець и верезубъ Дѣло о
рыб. 4-б (1804).

ВЕРЕЙКА, рж. (рос.) Рід вузенькою. лег-
кого чомна.

XVIII. (Графъ) насъ своюю верейкою ото-
гналъ ажъ до квартери: зано гребцамъ. 25 к.
Дн. Хан. 50.

ВЕРЕМЕННЫЙ, прикл. Часотий.

XV. Учинки людскіи, которыи жъ веремен-
ны суть Ак. ЗР. I, 195 (1499).

ВЕРЕМЪЙ, рж. Вергатъ, рж. 1. Бурна
година.

Крутити вергатъ, манесрувати.

XVIII. Хмелницкий зъ Ордою началь около
них (поляків) [як приказуютъ] веремъя кру-
тити Бел. Сказ. 39.

2. Ніснитница, дурница.

XVIII. А якую жъ ти тут вашещь човпешъ
веремъю Довг. 91.—Якую над нами крутить
веремъю... щоб мы юому на исповѣдѣ те
слебезовали Діал. Прозба, 404.—Закрутывъ
веремъя Клим. Прип. 117.

ВЕРЕМЯ, рж. Час.

XIV. Не остати ми короля ни которымъ
веремянемъ Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).—А про-
тиву имъ никды не быти ни однимъ веремъ-
пемъ ЮРГр. № 27 (1393).—И коруны Пол-
сковъ не отлучити ми ся єх никоторымъ вере-
менемъ Ак. ЗР. I, 28 (1400).

XV. Итларь быс в градѣ с лучшою дружин-
ною, в се же веремъ прішелъ славата іс
Киева Ип. 217 (1095) — В то же веремъ Стос-
лавъ отпусти вовѣ свої ів. 339 (1146).

Взяти веремя (надъ мышь), взяти волю, силу.

Каждый холопъ, коли веремя возметъ надъ
своими господарем не можетъ николи добра
сму мыслити Ак. ЗР. I, 211 (1500).

ВЕРЕСКЪ, рж. Переразливий крик.

XVI. И в тот дей час, послышавши я тако-
вой крикъ, верескъ в дворѣ своимъ, побѣгъ
есми былъ до двора Ки. Гродск. Луцк. 1576.
к. 18-б.

XVII. Верескъ [то есть опль] содомчиковъ
розмножился Крон. Боб. 16.—Великий оуже
быть верескъ и страхован'я в' мѣсте Жит. Св.
115 (1678).

ВЕРЕТЕНО, рж. 1. Деревний валок, що раз-
тончий до одного краю. на нього насишається
нитка, що скручується, коли прядеться кудея.

XVII. Кудея з веретеном Южнор. Сб. 87
(1679).

XVIII. Св'вѣ дал Бгъ куделю, веретено Пам.
укр. м. II, 176 (Рк. Тесл.).

2. (у млині, в жорнах). Грубий зализний
друк; його до пішній кінець упірається в меру-
гому підставу, а горішній підтримує верхній
камінь млиновий і обертає його.

XVI. Стали до млина... па веретена Ж.
Курб. I. 211 (1579).

XVIII. В который мелницѣ клевци два же-
лезных, веретено, сопель и прочіе до мелницѣ
надлежащие інструмента Млр. Род. II, 19
(1726).

ВЕРЕТИСКО, рж. Убога одіж, руб'я, дран-
ти, лахмані.

XVII. В' веретиско оубрався и жаловал за
грѣхи свое Лѣк. на осп. ум. 5.

ВЕРЕТО, рж. Рядно.

XVII. Вретище:... верето, рядно Бер. Лекс.
17.

ВЕРЕЦЬЯ, рж.=Оращія.

XVII. Я хлѣб тобѣ приношу, пане добро-
дѣю, а верецьї большей говорит не вилю
Др. Ол. Ч. Б. 147.

ВЕРЕЧИ, дс. Див. Вертати.

XVII. Лѣпшая реч ест веречи камень упорне,
нѣжли слово Пер. Иссл. и Мат. 79.

ВЕРЕЩАНЬЕ, рж. Чинність діесл. «вере-
щати».

XVII. Верещане теди ихъ вшетечное цер-
ковному спѣваню и читаню перешкожало
Крон. Боб. 304.

ВЕРЕЩАТИ, дс. Кричати з вереском, ро-
бить вереск.

XVI. Я обачивши тое почаль есми на нихъ
верещати кгвалту Кн. Гродск. Луцк. 1564,
к. 265.

XVII. Волаю и верещу: найяснѣйший кроль
Полскій, пане мой милостивый Диар. Фил.
112.—Естесмо яко дѣти полрочны, которые...
на матку толко очи свое оборощающи верещат
Каз. 32. 41.—Невѣста... у дверей его (Якова)
в ночи верещати и змиловання просити почала
Жив. Св. 8.

XVIII. Верещите голоснѣ, подобно ваш...
буг спить Єв. Реш. 337-б (1710).

ВЕРНЕГОДНИЙ, прикм. Вірогідний.

XVI. Я бачечи ку собѣ вернегодного и за-
служоного и завжди на мои послуги потреб-
ного служебника моего И. Т. Волынца, кото-
рый служит миѣ (даю и дарую ему подворокъ
Черичицкий) Апр. ЮЗР. VIII, VI, 76 (1560).

ВЕРНЕНЬЕ, рж. Чинність від «вернути».

XVII. Симъ позвомъ позывает до прислу-
ханя, наказаня, отданя и верненя собе сумы
готовое шести тисечей золотых Гол. П. М.
II. 295 (Жал. Коп. 1630).

XVIII. Одобраль въ мене... привилей...
о котого вернене кгдим упоминался... при-
казал мя в тѣсное туренное межи злодѣв
втрутити вязене Вел. Сказ. 24.

ВЕРНУТИ, дс. Див. Вертати.

ВЕРНУТИСЯ, дс. Див. Вертатися.

ВЕРОВКА, рж. Мотуз. повороз.

XVII. Птахъ хотѧ многими веровками бу-
деть звѣзданы, бы тыс всѣ были порваны, а
если одна останется, теды не можетъ быти
волнимы Доменк. 82.—Умученный Маславъ

веровъкою обѣщеныи животъ свой зле скончыл
Крон. Полск. 362.

XVIII. Заложи коневѣ двѣ веровки на
шыю Укр. Госп. Пор. 61.

ВЕРСАЛЬНЫЙ, прикм. — на лѣттера, чере-
нок на дужку літеру, що зачинає перший сірий
розділ.

XVII. Такъже лѣттеръ версалънихъ оста-
токъ Апр. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

ВЕРСТА, рж. Мѣра довгости 1064,5 метрів.

XV. Ведоша и (Василька) Звенигороду,
иже есть городъ малъ оу Киева, яко деслати
версть и въдале Ип. 234 (1097).

XVIII. Порутчик... ехалъ... через тридцять
смъ верстей Кн. Нос. 7.

ВЕРСТАТЬ, рж. Див. Варетать.

XVII. Мают ховати вси братя в себе това-
ришов або пахолат четырехъ на верстатах Ж.
Курб. I, 321 (1618).

XVIII. Шляхтичъ... ремесло робечи на вер-
стате Прот. Полт. С. III, 88 (1748).

ВЕРСТВА, рж. 1. Див. Варета.

XVII. Кгды... вдну верству одошли (слуги)
од... Іерусалиму Єв. Реш. 407.

XVIII. Стовпи... з означенiemъ числа верствъ
Кн. Нос. 9-б.—Поляки... переправивши Жол-
тую Воду, там же над нею ошанцовалися за...
ночь въдолжъ и вширь на верству Вел.
Сказ. 35.

2. Поклад, шар.

XVIII. Верствою перекладай збоже зъ листомъ
олховыми Укр. Госп. Пор. 76.

ВЕРСТВОВЫЙ, ВЕРСТВЫЙ, ВЕРСТОВЫЙ,
прикм. 1. від рж. «верста».

XVIII. Поставленніє... верстовіє странн Кн.
Нос. 9-б.—Где и шляхъ верстовий, икъючоїся
з Кропивної до Золотоношѣ Сб. Мат. Лѣвоб.
Укр. 16 (1731).

2.

XVII. Пред насъ Кости Кублицкого, судъ
польку Польтавскаго... с товариствъ теж вер-
стовыхъ Михаила Стефановича, Артюха обоз-
ного Ак. Полт. Гор. Ур. III, 11 (1673).

XVIII. За насъ В. Рубана, атамана горо-
дового... и при битности верстового товари-
ства Кн. Мѣск. Полт. 193 (1717).

ВЕРТАНЬ, рж.

XVIII. Шмаровати... тлустию чорной от
вертака млинового албо колеса ваявши Мир.
дом. лѣч. 12.

ВЕРТАТИ, —РНУТИ, дс. 1. Віддавати.—
дати назад.

XV. Воротити истцю, у кого украдено
и прокси половину вернути Ак. ЗР. I. 81
(1468).

XVI. Тыс гроши заплати и записъ брата
моего верни Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 82.—
Тобъ быдло, занятое на пашни моей, есть пану
твоему юж вернено ів. 1571, к. 271.

XVII. Тобъ их (гроши) вергаю, одно ми
верни, церограе Єв. Реш. 226-б.—Якъ смерти-
сь быль рассказалъ животъ нашъ забрати,
так на вказъ твой мусъла намъ его вертати
Суд Бож. 294.—Ялмужну убогим гойную да-
вати... краденое, выдертое и найденое вер-
тати (треба) Вѣра Каѳ. 157.

XVIII. Вергаю имъ тоє, щомъ быль оукраль
Сѣмѧ сл. Б. 127.—Зят... даний задаток Вид-
рицѣ верпувъ Прот. Полт. С. II, 305 (1701).—
Пречь демони утикаютъ и записи взадъ вер-
тають ЦАМ. № 475, к. 19-б—20.

2. Повертати.

XVIII. Коникомъ вергає, за ручейку стис-
кає Рук. К. У. № 21, к. 9.—Писарское дѣло
хоч то не цѣломъ махать, да голову горшъ
цѣпа тяжко часомъ вертать Клим. Вірші, 203.

3. Повертати, навертати.

XVI. Ты дей ихъ у градовое право вер-
нешъ Ак. ЗР. II, 179 (1527).

4. Перевертати.

XVIII. Верни часом дном, да і дѣтямъ ок-
тавляй Клим. Прип. 267.

5. —на, направляти на кого.

XVII. Неправедно на мене клеплють и зло-
дѣство вернутъ Прот. Полт. С. I, 164 (1693).

ВЕРТАТИСЯ, —РНУТИСЯ, де. Ставитись.
поставитись назад, прибувати,—бути назад.

XVI. Вер'улна до Галилеи до мѣста сво-
его Назаретоу Єв. Пер. 29.

XVII. А мешкала Марія з' Єлісавовою якъ
три мѣсяци, потомъ вернулася до дому своего
Єв. Калл. 825.—Весна ся вдячна... вертаєт
Жит. Св. 85.—Вдовѣ молодой... вертатися
до речей свѣцких радят ів. 566.—Вернулся
теды принявши покуту до замку своего Рук.
№ 0. 4. 86, к. 52.

XVIII. Обов'язую Васъ, ажебысте... до дав-
ныхъ грѣховъ, з' которыхъ чрез' исповѣдь
повсталисте, не верталисѧ Науки парох. 2.—
Ой жаль да пе зернепя, до горы чуб имъ пере-
верненя Клим. Прип. 236.

**ВЕРТЕТЬ, рм. (п. сл. врѣть). 1. Мані-
вець з вибоями, дорога тліска до перебуття,
спадиста, крута.**

XVII. Въ пустыняхъ скитающеся и въ го-
рахъ и въ вертепахъ и въ пропастехъ зем-
ныхъ Копист. Пал. 800.—Стые... утѣкали въ
горы, у вертепы Єв. Реш. 22.—Идучи (Іосиф)
полем по вертепахъ глубокихъ заблудилъ былъ
Збірп. 1693. к. 69.

2. Печера; пристановище, кімло, кубло,
жерло.

XVII. Якобыся кождый з нась могль...
пна Збавителя в срдце свое принялъ, перте-
помъ и яслими себе спорядивши, якъ па-
лацъ дшу свою цветами обблывши Бер. Вірші,
67.—От дорогъ и вертеповъ розбойницкихъ
до пер'шихъ верноулся цнотъ Лѣк. на осп.
ум. 21.—Пелагій... не могучи силы непри-
ятелской здержати, з' малою купою готовъ въ
вертепѣ единомъ замкнулся Рад. Ог. 949.

XVIII. Оу днь а он(боцян), лежыт' оу своем
жылицы, то ест оу вер'тепѣ Пам. укр. и. II,
106 (Рк. Тесл.).

ВЕРТЛИВЫЙ, прикм. Облудник, нещирый.

XV. (Володимирий) баше къ всеми брати
свои вертливъ Ип. 547 (1171).

**ВЕРТОГРАДЪ, рм. (ц. сл. врѣтоградъ).
Сад, город.**

XVII. (Хс) быль в вертоградѣ поиманый
и якъ лотръ якій звѣзданъ Домецк. 125.

XVIII. О замкахъ, що замыкаютъ вертограды,
склепы, люхи Клим. Вірші, 215.

**ВЕРТѢТИ, дс. Крутити (напр. свердломъ),
дѣрасити.**

XVIII. Инъшимъ тѣмъ свер'лами вер'тѣли
Пам. укр. и. II, 140 (Рк. Тесл.).

**ВЕРТѢТИСЯ, дс. 1. Крутитись, оберта-
тись.**

XVIII. Вертытися як трѣска въ полонцѣ Клим.
Прип. 204.—На вмѣ вертится да не зга-
даєшъ хутко ів. 234.

2. Знаходитись, обертатись.

XVII. Що зъ Бучацкои орды зъ немногую
частью осталося, то тая въ Польскихъ краяхъ
вертится Ак. ЗР. V, 219 (1688).

XVIII. Межи вими (хуторянами)... Семень
вертися Хоз. Гетм. 196 (1716).

**ВЕРХНИЙ, прикм. 1. Що на версі, що
покриває инише.**

XVII. Фелонъ: Верхніи ризы сщенничес-
кія тежъ опонча або шата верхняя от дожчу
Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

XVIII. Хлопцамъ надлежить... верхня оде-
жа майстерска Кн. Цеху Тк. 14.

2. Горішній.

XIV. Ото изъбышнного перевоза поперекъ
вольшини верхнини конец ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Реч Изяславъ братоу своему Рости-
славоу: брате, тобъ Бъ далъ верхнюю землю
а ты тамо поиди противу Гургеви Ип. 359
(1147).

3. Найсіщий, найстарший.

XVII. Отметници, кровопролци, лживѣ
прорци, верхнѣ оучителіе. слѣповодци. лице-

мѣри Пам. укр. м. IV, 62 (Яр. Рк.).—Взывал своихъ богов на помоч верхнихъ и нижнихъ Ал. Печ. 165.

ВЕРХНИКЪ, рм. Вершникъ, верховинъ.

XVI. Кирилль... въ тропы за Грекорокомъ верхниковъ своихъ послалъ Ак. ЗР. IV, 208 (1600).

ВЕРХНОСТЬ, рж. Звергність, старшина.

XVIII. Верхность тихъ (полковниковъ) нѣгдѣ индей, только до самого волѣ ясневеломожного его милости пана воеводи брацлавскаго... признавасмо Літ. Вел. IV, 268.

ВЕРХОБЛЮДЪ, рм. Верблюд.

XVIII. Натасовался другой галушокъ як соли мажку, шлюбую, не завѣз би и верхоблюд у васажку Укр. Р. Арх. IX, 53.

ВЕРХОВЕНЬ, рм. Той, що верги на комі.

XVI. Всадникъ, коп'нь, верховинъ Зиз. Лекс. 96.

XVIII. Заѣхали до хутора... тіи верховинѣ Хоз. Гетм. II, 196 (1716).—Жаднихъ верховинъ и пѣшихъ... не видѣлисмо ів. 197.

ВЕРХОВИНА, рж. Горішній біг річки.

XV. До Почапинце влево, пускаючи до головы и верховины Ровця Гр. кн. Лит. 7 (1431).

XVI. Одтуль привели нас на верховину Теревки речки Арх. ЮЗР. VII, II, 16 (1530).

XVII. Тыс паслапцы... закоть две на устю у острове Колодны за рекою на верховины Колодны порубали и внивечъ пооборочали Год. П. М. I, 388 (Киев. Вып. 1629).

ВЕРХОВНЫЙ, прикм. Найвищий. найголовніший, найчільниший.

XVII. Верховный Апель и ученикъ хвъ Петръ стый Єв. Реш. 19-б.

XVIII. Сты Петръ... доступиль от Хреста. же... верховный, то есть начаїнѣйшиі апостломъ названъ есть Пам. укр. м. III, 22 (Літ. Рк.)

ВЕРХОВЩИНА, рж. Податок сідому.

XV. И мы для ихъ сказы отъ поганьства и для голоду, капъ и верховщину отпустили имъ сесь на одинъ годъ Ак. ЗР. I, 148 (1495).

XVI. Первый плат верховщина, з кождого лому дают старостѣ в год по двадцат гривней Пам. КК IV, отд. II, 170 (1545).

ВЕРХОВНЫЙ, прикм. 1. Горішній, що на верговині.

XVI. Замокъ Черкаскій отъ трехъ годовъ людми добродеревы т. е. Волощны поднепрѣскими верховными... рублєпъ Арх. ЮЗР. VII, I, 77 (1552).

2. Під верх, до інди верги.

XVI. Княгиня... подводы у нихъ бирала. верховны и возовыи Ак. ЗР. I, 226 (1501).

XVIII. Ледовано... барсовъ два, коней верховых покривать Ск. о р. Миш. З (1726).

3. —вал пушка, (рос.) мушир.

XVIII. Знамена... и большая верховая пушка, которые взяты под Конотопомъ Вел. Сказ. 233.

4. -вал отчина, бортні дерева.

XVIII. Села наши... верховою отчиною а не землею владѣютъ Оп. ст. Млр. I, 439 (1705).

ВЕРХОВЪЕ, рм. Збірне: верхи дерева.

XVI. Много верховия и пнев новообрубаных Кн. Гродск. Луцк. 1564. к. 74.—И виделъ есми дуба под корень зрубаного и верховъе лежачое ів. 1571. к. 26.

ВЕРХОЗЕМНЫЙ, прикм. По на поверхі землі.

XVIII. Колко ихъ (труповъ) возмогли только ихъ и похоронили, проче оставивши верхоземному истлѣнію Вел. Сказ. 64.

ВЕРХОЛАЗНЫЙ, прикм.—ная отчина, батьківщина з бортніх дерев.

XVIII. Бортной верхолазной отчины въ бору бортныхъ тридцать сосонъ Он. им. Дан. Апост. 42 (1734).

ВЕРХОМЕНЕНЫЙ, ВЕРХОПОМЕНЕНЫЙ, прикм. Вище названий. згаданий.

XVI. А тую верхомененую маestност мою всю... от панес матки моєи мела Арх. ЮЗР. VIII, III, 136 (1569).—Питаль есми тыхъ жыдов верхопомененых Ж. Курб. II, 13 (1569).

ВЕРХУ, присл. (.іюкат. від «верхъ»). 1. Вгорі.

XV. Даємъ тому предъ писаному пану А. Б. верху менованая мѣста вѣчно и непорушно ЮРГр. № 65 (1433).—А тыс верху писаные мѣсьца придаль есми... стмоу николѣ ів. № 77 (1440).

XVI. Мы... при тыхъ всіхъ рѣчахъ верху мѣненыхъ.. тыхъ черницов при томъ зоставили Ак. ЗР. II, 327 (1534).

2. прийм. На.

XVI. Дивъ кличетъ върху древа Сл. о п. Иг. 9.

XVII. Елисей возложилъ руку свою верху руку цреву Крон. Боб. 126-б.

ВЕРХУПИСАНЫЙ, прикм. В горі написаний.

XV. А на лепшую твердост сего моего листу я. Роман, верхуписанный а Ходыка просли есмо з обоихъ сторон о приложенье печатей тыхъ же панов верхуписанных Пал. Изд. I, 5 (1500).

XVI. Имънья верхуписаные Ак. ЗР. II, 41 (1508).—А записаль есми тыи вси верху-

писаними рѣчи святому великому архиерѣю чудотворцу Христову Николе Пустынскому монастырю вѣчно и непорушно Арх. ЮЗР. I, VI, 17 (1512).—Води въ верху писаною уставы нашою Ак. ЗР. II, 202 (1529).

ВЕРХЪ. рж. 1. Місце промисне склоное, гора; лесерхъ.

XVII. Христіане... могутъ з' Хиѣ по верху мора свѣтлового ходити Гал. Кн. Раз. 32.

XVIII. Єдинъ бѣсь въ главѣ шинтит, другій бѣсь з верха наложе, третій бѣсь в ноги ему хѣкает Пам. укр. и. IV, 135 (Яр. Рк.).—Єдны до подса в огни стоять, други до персей, иными до шин, а вини до верха іб. 154 (Біл. Рк.).—В'роды неисцѣльные не только из верху, але и вънутрех іб. 303 (Рк. Тесл.).—Звѣзда до пудла надлежаща... з каменем на версъ Дѣло о реп. Ак. 14-6.—На версъ лежали печевые цѣльные быки... гусы Диар. Хан. 21.

Верхъ мати, шѣти, мати гору, верховодити, пануасати.

XVII. Ляхи хотѣли верхъ мати надъ Москвою Літ. Льв. 236.

XVIII. Єднакъ над женами Бгъ дал мужем верхъ мѣти Клим. Вірші, 65.

Верхъ водити, верховодити, старшуасати.

XVII. Ты, смерте, не верхъ водишъ Дм. Рост. 109.

2. Верхня часть чаго.

XVIII. Митра црская... на версъ ся крестикъ Риестръ Ризв Соф. 4-6.—Уаял его Михаилъ за верхъ головы за волосы Пам. укр. и. I, 314 (Рк. Тесл.).—От него же (восточника) на версъ столпа вода аки стрѣла прости течеть въ высоту Гр. Барск. I, 35-6.

3. Надірна, земишия сторона.

XVI. Десятый кубокъ великий з верхом поазотистый Arch. Sang. VII, 369 (1570).

4. Вергія.

XVII. Кончегъ его сїде на горахъ Арапатскихъ и верхи горамъ почали видѣнныи быти Рад. Ог. 389.—Была вода вадъ самыми верхами горъ Крон. Боб. 7.—Жолнѣре Феодосіеви з' тѣсвыхъ мѣстъ выбили неприятеля и верхи горъ отняли Гал. Боги пог. 27.—Казал схилити верхи двом деревом Ал. Печ. 175.

XVIII. Цѣлон зимы не было вѣдѣти снѣгу, лем оу версѣхъ помалы Літ. Гукл. 79.—Непріятель засѣль на версъ горъ Дм. Марк. I, 328.—На верхъ тоби гори лежали си моши Пелгр. Ип. Виш. 54.

5. Покріяя.

XVI. (Діявол) поставилъ его на верху црквиць и рекль смоу... поустися на доль

Св. Пер. (рк.). 28.—(Городні) верху треба оправити Пам. КК. IV, II, 86 (1545).—Церковь святого Ильи верхъ, абы отъ метелицы въ ней не капало, а для того, жебы не гнила поправити Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1579).

XVII. Пожгли городокъ Остроскъ, Гургіевъ и церковь св. Михаила: верхъ деревомъ варубленый згорѣлъ Крон. Сое. 135.

XVIII. Бще не достало пъналей на покрите си (полаты) верхомъ Пам. укр. и. III, 122 (Рк. Тесл.).

6. Голоса, куполя (в церкви).

XV. Сверши же цркви 5 верховъ и все верхы золотомъ оукраси Ип. 491 (1158).

XVII. Збудовали... церковь маючу пять верховъ Жит. Св. 229.—Верхъ (св. Софіи Юстиніанъ) учинилъ зъ самого предnego серебра Крон. Боб. 330.

XVIII. Одой звонницѣ верхъ избыто Пелгр. Ип. Виш. 73.

7. Гора, горище.

XVIII. Стайни була рубленая большая, а на версѣ сѣвникъ Быт. млр. обст. 339.

8. Димар, отоир на сїгід диму з печи.

XVIII. Верхи же, ини же дими исходить, въ всѣхъ единими образомъ, яко лейки устроєвіе Гр. Барск. I, 53.

9. Горімкій біг річки.

XIV. Оли же до верха рѣки тобъ ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Кривичи, иже сѣдѣть на верхъ Волги и на вѣрхъ Двины Ип. 8.—Рыбы (козаки) привозяты зъ верху (Днѣпра) до мѣста Киевского Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVII. Святославъ пошолъ въ верхъ Оки рѣки и пришовши сталъ фрасовливый на устю рѣки Крон. Сое. 120.—Верхомъ Сулы простовалъ Ак. ЗР. V. 139 (1676).

10. Кінькість насижана конад рієсень ма-чими.

XVIII. Уставуемъ въ городахъ мѣстечкахъ и селахъ збоже всякове и товари одною мѣрою без трясенія и верху... мѣрили бъ Стат. 37.

11. Кінна їзда, їзда на коні.

Верхы, верхами, кінно, на коні, на комахъ.

XVI. Маючи з собою людей верхы большей ста чоловековъ Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 259.

XVIII. Верхи издѣть у юкахъ и нерблюдами Пелгр. Ип. Виш. 12.—Ихали изъ Бугарешти до Царигорода верхами пятнадесѧть дній іб. 14.—3 Египту 12 дней ходу верхи до Сінай-гори іб. 42.—Злотыи... покулбачивши копей... поехали верхи Прот. Полт.

С. III, 202 (1749).—Ехали верхами кавалергарди Журн. Дан. Апост. 33.

12. **Верхъ, с-верха, на верху, у верху, у горі, вище.**

XV. Промежи тими седы яко же на верху выписаны ЮРГр. № 37 (1404).—И со всими пощлинами какъ тая всл. верхъ мененая имѣнья сама у собѣ и ко обходех своих маєть іб. № 70 (1434).—Дали єсмо тому предречоному шану Хольку оусл тая села ou верху именованая мѣста іб. № 82 (1446).—А дали єсмо напред реченою паноу сверха выписана села іб. № 85 (1451).

13. **Верхъ (чого), на чому; над чим.**

XVIII. Казано стого Никиту верхъ тоси постелъ положыти Нам. укр. и. VI, 134 (Рк. Тесл.).—Троха далей на верхъ муру монастырь Авраамовъ Нелгр. Ип. Виш. 74.

ВЕРЦАДЛО, рм. (ст. пол. wierciadło). Дзеркало, зеркало; металева панта, з дужим лиском.

XVIII. Верцадловъ двохъ (не вказав) Полт. Полк. Канц. (1753).

ВЕРЦИМАКЪ, рм. (пол. wercimak). Макогин.

XVII. И верцимакъ весь крыавый, который верцимакъ панове Пузовъские, яко знакъ певный того мужобойства, мне, возному, до рукъ отдали Арх. ЮЗР. VIII, III, 480 (1601).

ВЕРША, рж. Приши на ловлення риби: вальцовата сітка з вербових різок.

XVI. Вершами и рятерами рыбъ ловити не мають Арх. ЮЗР. I, I, 475-6 (1595).

XVIII. Як пивку непотребную зъ верши вакинути можеть Літ. Вел. II, 35.

ВЕРШЕНЬЕ, рм. Доконання.

XVIII. Прежде вершения того дѣла потомки его і близкие шкодоват не имѣют Стат. 32-6.

ВЕРШИНА, рж. 1. *Верхъ*.

XVIII. Кругутъ... границу в себѣ маючого з вершини яру Кн. Мѣск. Полт. 133-6 (1717).

2. *Горішній біг річки*.

XVII. Там межи вершиною Хорола Ак. ЗР. V, 139 (1676).—Оттоль ишли межи Кобилячкою и межи Литовкою на вершину Камянки Літ. Сам. 167.

XVIII. Отъ Днѣпра пошовши перший станъ на вершинѣ рѣчки Омелника, где и дрова и вода будеть Літ. Вел. III, 483.

ВЕРШИТИ, дс. Доконувати.

XVIII. Чого имъ (купцям гречьким) сажимъ вершити будеть не удобно. зъ тимъ до пась Гетмана и до Суду Войскового Енералпого апеллюовать Унів. Дан. Апост. 26.—

Вершити трактать зъ уковтентованемъ обоихъ сторонъ Літ. Вел. II, 496.—Вершити воєспну компанію на Кримъ іб. III, 71.

ВЕРШИТИСЯ, дс. Доконатися.

XVII. Тоє завзятов дѣло мѣло вершитися своимъ скуткомъ Ак. ЗР. V, 244 (1690).—Война щасливѣ и з пожиткомъ вершитися можетъ Эвари. Источ. I, 519 (1693).

XVIII. За повзятемъ вѣдомости о томъ же дѣлѣ зъ Константинополя... зъ тихъ мѣръ и мой не могъ вершитися обѣцаний одозвѣ Літ. Вел. III, 383

ВЕРШЛЯНЬ, рм. (нім. Verschlag). Ковалський молот.

XVIII. Ковалское начиня:... вершлякъ, клающи Дѣло Бих. 2.

ВЕРШЛЯРЪ, рм. ?

XVIII. Начинє... до дзигаря належного... вершляр, молотъ, пилка Прот. Полт. С. I, 273 (1706).

ВЕРШНЯКЪ, рм. Верхній камінь у млини.

XVIII. При той винницѣ... трубницѣ две зъ вершняками Оп. им. Дан. Апост. 83.—Иосланъ же мелникъ... въ Ст. для купленя каменя вершняка Дн. Хан. 168.

ВЕРШОКЪ, рм. Здрібн. від «верхъ». 1. Верховиття.

XVII. (Мелхиседекъ) коренів и вершки дубовые ёдалъ Літ. Рук. 13.—Ядение их (ченців) было... вершки дерев Жит. С. 491.

XVIII. Дерева ясенини з вершка гѣлку Млр. дом. лѣч. 34.

2. *Покриття; верх у шапки*.

XVIII. Вершокъ аксамитній зеленій горской, чоботи пришви одни Быт. Млр. обст. 350.—Вершокъ шитий золотомъ—цена оному шесть рублей Мат. Ист. ЮР. 84 (1744).—Шапка куничная з вершкомъ оксамитнимъ Арх. Сул. 218 (1744).—(Андрѣй) взялъ... шапку суконную вершка блакитного Прот. Полт. С. III, 90-б (1748).

3.

XVIII. Коляда... вмѣсто дикихъ коней и своих вистреляютъ и вершки в городах вмѣсто дикихъ продасть Хоз. Гѣтм. II, 168 (1706).—Мы... добули были октровихъ и кобилячихъ вершковъ 30 іб. 189.

4. *Накривка, вічко*.

XVI. Кубокъ ореховый сребромъ опранъ поалотистый из вершкомъ Гол. П. М. I, 7 (Оп. 1554).

5.—ки деревяныи (жъобръ). Овочі (з дерев).

XVI. Пружіє, вершки деревяныи, пучж, и тыж коники Зиз. Лекс. 105.

ВЕРЫФІКОВАТИ, дс. (пол. weryfikować з лат. *verificare*). *Перевіряти*.

XVII. Ревъзя всѣх кних так в сектернах, яко интролѣгованих, а то верыфікующы ведлуг такъ роичного реестру и инвентории для поряднаго дозору и пробы Арх. ЮЗР. I, XI, 204 (1647).

ВЕСЕЛЕНИЕ.—СЯ, рж. Чиність від «веселитися».

XVIII. Где строи, где маєтности, где зачнов оуроженъ, где веселенъ сѧ? Нам. укр. и. IV, 205 (Осл. Рк.).

ВЕСЕЛИТИ, дс. *Робити веселим, тішити*.

XV. Сотона же веселяшеть ѿ в медуши и служа имъ невидимо поспѣвая и крѣпя ѿ Ип. 586 (1175).

ВЕСЕЛИТИСЯ, дс. *Тішитись, радити, бути веселим*.

XV. И начаша (князи) веселитисѧ Ип. 856 (1262).—И иные особы костелныи, звзываю Римскѹ церкви заживають и зъ нихъ веселяться Ак. ЗР. I, 56 (1443).—Веселитисѧ дшами нашими Чет. 1489, к. 50-б.

XVI. С того сѧ веселили и тымы охотнии... служити могли Ак. ЗР. III, 4 (1547).

XVII. Веселачисѧ отправоваль послушаніе Іоанъ Креститель Гал. Кл. Раа. 57.—Господъ... безъдесныи и сказъ неподлаглии, так тежъ и з ненарушенія тѣла нашего веселятся и тѣшить Лѣств. 24-б.

XVIII. Радуйся Бце Дво обрадованная Мрія, то есть веселися Панно Собр. Прип. 100.—Тогда сѧ все сотворенія зрадовало и веселило и граво Нам. укр. и. II, 104 (Рк. Тесл.).—З'того намъ треба веселитисѧ, же имами волній приступъ до нба Съмѧ Сл. Б. 6.

ВЕСЕЛІСЬ.—ЛІЯ, рж. *Див. Веселье*.

XVII. З веселасѧ труждайся Жит. Св. 418.—Тоей осенія тое стаюся веселля Літ. Сам. 32.

ВЕСЕЛНЫЙ, прикм. *Що стосується до веселля*.

XVII. Тому актюви веселному назначонимъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 596 (1638).—Пріятель яко ту стонте не маючи шаты веселной Кн. о вѣрѣ. 296.—Маси шату веселную побожныхъ пучинков Тр. П. М. 913.—Як еси сюда увойшовъ въ одежи... глюсной а не веселной Св. Реш. 121-б.—Отпъ... наївляся въ дому своемъ веселний актъ отправовати... другов... напоем веселним частовати ів. 450.—Под часъ веселний въ дому Нѣщияцевом даво (матці моїй) в пивѣ срѣбра живого Ак. Полт. Гор. Ур. I, 146 (1669).—

Свашки и паны съ музикою и со всѣмъ веселнимъ приборомъ погнано въ татарскую неволю Літ. Сам. 238.

XVIII. (Король) очту спровівъ веселнюю для сна своего и великій наготовивши банкетъ, запросивъ многихъ Науки парох. 65.—Укончивши... веселний актъ Тимошу сину своему Вел. Сказ. 67.—Прибыли и веселые персоны Ди. Хан. 221.

ВЕСЕЛО, прил. від «веселый».

XV. Весело почалі празновати Чет. 1489, к. 36.

XVII. Хс на земли, весело Пноу спѣвайте: честь и хвалу имени его отдавайте Бер. Вірші, 68.

XVIII. Повиненъ (слуга)... охочо и весело чинити тое, що рассказуютъ Съмѧ Сл. Б. 392.

ВЕСЕЛОБРМЯЧИЙ, прикм. *Що весело бримить*.

XVII. Еўропія веселобрмѧча на высоцеславный Фронъ митрополіи Кіевской Тит. 306 (Еўропія. 1633).

ВЕСЕЛОВАНЬЕ, рж. Чиність від «веселовати».

XVII. Каждый теды, который сѧ от гриха вертает, а стыхъ и странныхъ Таси причастся причиною до веселования бываетъ Оцу и Бгу, и слугамъ его Аллом и сщенникомъ Св. Калл. 34.

ВЕСЕЛОВАТИ, дс. *Веселитисѧ*.

XVII. Всѣ... который в болотъ безезпныхъ свинскихъ намѣтностій роскошуютъ и веселяютъ Св. Вил. 14.—Сполечнесѧ зо мною радують, веселяютъ Смотр. Каз. 23.

ВЕСЕЛОСТЬ, рж. від «веселить»; радість, добрий настрій.

XVIII. Зшелъ той день великою веселостю Літ. Вел. IV, 268.—Дхъ сты... запаляєт веселостю и в'сетьло Нам. укр. и. I, 333 (Рк. Тесл.).—Слице сіє едину такую великую махыну сего видимаго свѣта освѣчает ясностю своею и веселостю всімъ людем подает ів. IV, 319.—Киселенко з веселостей шляхетскихъ виходить между людей простого стану Прот. Полт. С. III, 88 (1748).

ВЕСЕЛЫЙ, прикм. 1. *Що в добром гуморі, не смутний*.

XV. Си ночи быль весель съ своюю дружиною и шель спать здоровъ Ип. 472-3 (1154).

XVII. Іуда рече: радуйся, учителю: а просто моячи буд весел, пане Св. Реш. 191.

XVIII. Буд'те веселіи, розмовляйте, забавляйтесь, чимъ кто может Съмѧ Сл. Б. 9

2. Шо сиялле веселість, не смутний.

XVII. Лазар пъкгды... веселого лвца своего нѣколи не показавъ Св. Реш. 39-б.

XVIII. Хмелницкий, вшедши на ганокъ, вдячпимъ и веселимъ лицемъ привиталь ихъ Вел. Сказ. 68.

3. Шо справлле веселість радість, що робить веселим.

XVI. Уже бо, братів, не веселая година въстала, уже пустыни силу прикрыла Сл. о н. Иг. 19.

XVIII. Вчера в дому моемъ было гойне веселя, музиковъ играя, а спѣваковъ веселое спѣванія и на трубахъ мѣдяніхъ викриканія скоки, танцѣ, веселое плясанія Укр. Р. Арх. X, 241.—Не бував той день веселій, который не мавъ веселого поранку Науки парох. 249.

ВЕСЕЛЬЕ, рн. 1. *Веселість радість, отіза.*

XV. Нѣс веселія оу нихъ (в Болгар), но печаль и смрадъ великъ Ип. 94 (987).

XVII. Справедливые... невымовного веселія... заживають Св. Реш. 15.—В Руси все весел'е и приязнь в подніт'ю ест Жит. Св. 527-б.—Тыи свѣчи запаляемо и ставимо при гробахъ ихъ на знакъ весела Гал. М. Пр. 171.—Іаков... благословивши пра выйшолъ от него з веселемъ Крон. Воб. 31.—Што ей чинит казано охотне и з веселемъ оправила Іѣств. 47-б.—На сemy свѣтъ жити повинни не въ веселью, не въ роскошахъ дні свои провожаючи, але въ смутку Копист. Пал. 801.—За фрасункомъ весел'е завше поступути Тит. 300 (Еўдар. 1632).

XVIII. Веселя и радост великая Пам. укр. м. II, 71 (Рк. Тесл.).—И стало са великое весело межи христіаны з'наверненіем царева ів. III, 117 (Перем. Пр.).

2. *Бесіда, бенькет, баль, учта.*

XVII. Музика цвѣть весел'я, корень пъсїй значныхъ Тит. 296 (Еўдар. 1632).

XVIII. Вчера в дому моемъ было гойне веселя, музиковъ играя, а спѣваковъ веселое спѣванія и на трубахъ мѣдяніхъ викриканія скоки, танцѣ, веселое плясанія Укр.—Р. Арх. X, 241.

3. *Пошлибна учта, бенькет.*

XV. А по веселю ударовани будучи, посланныи отъ царя... отъѣхали Ак. ЮЗР. II, 113 (1494).

XVI. Бракъ. жепитва, весел'я Зиз. Лекс. 95.—И за тымъ тежь веселемъ и почту своего, который повинна ставити ку службъ воєнной, не поставила а ни послала Ак. ЮЗР. I, 88 (1538).—Зложили есмо рокъ зъ...

весовою... веселью ку отданю в малженство тоож то девки... за книга Романа Arch. Sang. VII, 32 (1558).

XVII. Твоего Паве слова моць воду в'вано претворила на веселью Св. Калл. 376.—Господар Пилипъ з свою женою ходили на веселе Акт. Старод. кн. 8.—Цар... веселье справивъ сиу свою Св. Реш. 121-б.—Дѣвица пошлибна жениху своему, всїгдм пребываєть в' жалю и фрасунку... кгдм облюбенецъ са весела свое откладаетъ на далекіи часы Транкв. Зерц. 53.

XVIII. Веселя наготовила сусѣдъ миличъ избрала Укр. Р. Арх. X, 424.—Филипъ на той час роспустят сѣ... з женю свою, а другую за себе понадъ и весела з нею отправовал Ад. Муз. № 417 к. 6.

ВЕСЕННИЙ, пркм. *Весняний.*

XVII. Воды по морю презъ всѣ дни на място бывали от весеннаго часу ажъ до осени Тр. пости. 666.

ВЕСИЛЛЯ, рн. Дн. *Весиль.*

XVIII. Косовскаго съ свашками въ весиллю, съ дружками и музикою татаре въ неволю забрала Сб. Лѣт. 14 (Кр. оп. Мир.)

ВЕСЛО, рн. *Лопаткуство звичайний друкъ, щоб покидали і керували судно.*

XV. Вѣ бо исхитръ Иаславъ лоды длано, бѣша бо в нихъ гребци невидимо, токмо весла видити Ип. 423 (1151).

XVI. Без весла не пускаися на тое сутное и бур'ливое море Отч. Пер. Жит. 98 (Св. Триг.).

XVII. Гребло: Весло, опачина Вер. Лекс. 31.—Якъ потыка тымъ, которымъ копаютъ, якъ весло тымъ, которымъ жеглють Копист. Пал. 919.—В чолну ихъ (христіан) на море без' весла пущено Жит. Св. 566.

ВЕСНА, рж. *Пора року ліжо зіломъ та літомъ.*

XV. Не веремъ веснѣ возвращати Ип. 252 (1103).

XVI. На весне року тепер идучого Ки. Гродск. Луцк. 1566, к. 210.

XVII. Слице... показауетъ переходомъ всѣ четири части всего року: зиму, весну, лѣто, осень Транкв. Зерц. 17.—На веснѣ знову Мстиславъ зъ войскомъ своимъ помолъ въ Полоцку Крон. Сое. 178.

XVIII. Максимовичъ... презентовалъ намъ (грунтъ) зъ озеромъ, на веснѣ зъ Дніпра уступнимъ золотихъ за пятдесятъ Арх. Мот. 146-7 (1734).—По весни... командироваль сина своего Кр. оп. Мир. (рк) 168.

ВЕСНИНА, рж. *На весні посіль збіжжя.*

XV. Придалъ есми своего имѣнья Дользска десѧтиноу озимини и веснины десѧтою копоу ЮРГр. № 77 (1440).

XVI. Его милост... въ тыхъ дворцахъ озимину а веснину засеваль Arch. Sang. VI, 48 (1559).—На озимину по два гроши, а на веснину по одному грошу, а десятую копу от всякого збожя Арх. ЮЗР. VIII, VI, 254 (1569).

ВЕСНЯКЪ, рм. Селяникъ, селюкъ.

XVII. Привѣль ихъ на едно поле, которое веснякъ ораль Гал. Боги пог. 18.

XVIII. Весняки то ест орачъ... розголосили... по... седахъ Ев. Реш. 331-б (1710).

ВЕСНЯННЫЙ, прикм. від «весна».

XVII. Двѣ колѣ мучпихъ, третѣ весняное Прот. Полт. С. II, 272 (1696).—Воды на тия ступки жадною мѣрою не иускано, кромѣ весняной и осѣнной воды іб. 302-б (1700).

XVIII. Скоро стало наспѣвати веснянное время Літ. Вел. IV, 38.—Зверху рѣки Ореди по воду текущую въ озера весняною порою Кн. Мѣск. Полт. 139 (1718).—Малюкъ весняний новозбудований іб. 204-б (1718).—Люди съ работ весняныхъ увольняются Арх. Вид. и.; екон. справи (1758).—И день тепелъ, подобный веснянному Дн. Марк. IV, 38.

ВЕСОЛОВАТИ, дс. (пол. wesoliować). Диз. Весоловати.

XVII. Лихварь себѣ сѧ вырекавть, гдѣ небожнымъ лыхвы драпѣзствомъ збрывнисѧ з' щодробливости весолуетъ Ев. Калл. 124.

ВЕСОЛОКЪ, рм. (пол. wiesolek). Веселый чолоекъ, веселун.

XVII. Теперь Хс на многихъ такихъ трафиаъ межи нами кротофланниковъ и веселковъ, которые не ради, абы имъ что на сень свѣтѣ смутного повѣдано Рад. Ог. 759.

ВЕСОЛЫЙ, прикм. (пол. wesoły). Диз. Весолый.

XVII. О заправды милую и наддеръ весолую вѣсть и новину (Бца) оуслышала Карп. Каз. ид.— Яко горлицы вѣжкой весолый глашъ слышаный есть Рад. Ог. 17.

ВЕСПОЛОКЪ, ВЕСПОЛЪ, присл. (пол. wespolek, wespół). Разомъ, скучн.

XVI. Я весполокъ зъ книгвею си милостью маткою мсю... надасмо тыи имѣнья (манастыру нашему) Отч. Пер. СПБ. 1911 р. 34 (1546).—Ижъ дей онъ весполокъ изъ женою своею заставили мнѣ сына своеупрозвищемъ Путила у полторы копы Вл. Буд. 81 (1555).—І мешкали. мовить. сынове Изра-

иевы весполъ съ Хананеемъ Отч. кл. Остр. И. П. 388.—Корсакъ... весполъ съ... Ходкевичомъ сами изъ своимъ людомъ (замки) позакладали Кул. Мат. I, 49 (1576).—Одны речи зъ другими весполъ объясняющи Хр. Фил. Апокр. 1022.

XVII. Пришедши Георгий зъ дочкою свою весполъ... и плавучи многие дни, пришли до Арморви Кул. Мат. I, 164 (1624).—Аггелове и человѣки весполъ ликуютъ Транкв. П. Мин. 76.—Назову и небомъ той Домъ (Могила), гдѣ звѣздою приоздоблѣсть весполъ синицѣ и луною Гал. Н. и. (пр.) Аа.— Повинни есмо ровную честь и хвалу и поклоненіе, весполъ отцу и сыну и стому Духу въздавати Кн. о Вѣрѣ, 25.—Каждый зо мною весполъ радоватисѧ зъ того будетъ. Смотр. Каз. 22.—Вхалн въ дорогѣ весполъ Крон. Боб. 185.—Страннолюбецъ и лакомый весполъ зъ собою поткали: и послѣдній першаго нерозсуднымъ быти назвалъ Лѣств. 26-б.

XVIII. Ото вамъ буду съ школными дѣтми спѣвати, веспол ис церковными лики торжествовать Укр. Р. Арх. IX, 83.—Оувесь людъ веспул з' оними дѣвѣма оупали до нугъ стго Іоанна Пам. укр. и. III, 81 (Перем. Пр.)

ВЕСТИ, дс. 1. Провадити, показувати дорогу.

XV. И повелѣ (Константин) его вести въ Песни островъ Ип. 552 (1172).

XVII. Зъ оныхъ людій зачныхъ прикладъ берути, и нимъ и другихъ венцъ до доброго ведути Пер. Мат. I, II, 150 (1614).

Вести (за кого), видавати заміж.

XV. Въ се же времѧ хотѧху вести Рогънѣдъ за Ярополка Ип. 64 (980).

Вести лестью, дурити.

XV. Княже... ведоуть та лестью. хотать оубити Ип. 345 (1147).

Вести на (шо), напрабляти, склеровувати.

XVII. На злое члка бѣсъ и своеволя ведетъ Ев. Реш. 11.

2. Виводити, починати.

XVII. Рускій народъ отъ Іафета, сына Ноева, ведеть свое поколѣнїе Крон. Соф. 2.

3. Провадити; потягати за собою.

XVII. Обжорства часто прожная хвала непріязнь ведеть Лѣств. 23-б.

XVIII. А она нѣчого на тое не гадающи свое безстудное дѣло веде Пам. укр. и. I, 162 (Рк. Тесл.).

Вести воину, точити сїйну.

XVII. Войну чуйне и мужне ведѣте Жит. Гв. 548.—С которымъ (титаномъ) уставѣчную войну ведутъ Каз. 32, 123-б.

Вести наредъ, передувати.

XVII. Выскочте собѣ гречне, нехай вам зантрает, а я перед поведу, на иене ж глядѣте Др. Ол. Ч. В. 152.

Вести приязнь, приятелювати.

XVI. И просиль есми ихъ милости, абы, постерегаючи тое статечное приязни, кото-рою за иною черезъ часъ немалый вели, также и съ повинности своею християнское, тело мое до гробу водле пристойности до-провадити рачилъ Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

4. **Вести (на него), завдавати, закидати кому що.**

XVI. Хто на кого ведеть, а не доведеть, тымъ самыи масть быти каранъ Гр. кн. Инт. 96 (1564).

ВЕСТИСЯ, дс. 1. Провадитись, выходити.

XVII. А ото отецъ Иван ведется з конемъ освѣдланиемъ Прот. Полт. С. I, 147 (1691).

2. **Жити, пробуевати.**

XIV. А они опушаютъ Нѣмецкое право, а ведуть ся подлугъ польского права Ак. ЗР. I, 11 (1347).

3. **Засичко бути.**

XVII. Жебы (цехмистер) порядокъ доб-рый вѣль, якъ и въ иныхъ городехъ ведется Кн. Цеху Рѣзн. 9-б (1664).

XVIII. На записъ на якую колвекъ речь въ которихъ имя жени якъ ведется прописано будеть если бъ мужъ особливимъ писомъ не ствердить то ничего жена не одержить Стат. 56.

4. **Бути, знаходитись, жити.**

XVIII. И потреба изъ содю бочку изтру-сити, и всего що ведется тамъ пильно досмот-рити Клим. Вірші, 128.

5. **Поводитись, іти добре, вдаватись.**

XVII. Богатство если сѧ кому ведеть не прикладайте къ нему срдца Єв. Вил. 50.—Сму же ведеться ведугъ его воли и мысли Крон. Боб. 465.

6. **Тягтись, точитись, трисати.**

XVII. Муж мой небожчикъ Ничипор, а брат дѣвера моего Лукяна же тому полтори члвѣлъ ведется, якъ быль на христинахъ у Гаврила Кн. Мѣск. Полт. 20.

ВЕСТЬЕ, рм. (пол. wiejsie). Втід.

XVII. Третевъ свято Пятьдесят' пицы, на шамакту прината закону и вестъ въ землю обѣнапую Єв. Калл. 320-321.—Книги... въ которыхъ вест' сновъ Израилевыхъ... описуютъ Кн. Рож. 66.

ВЕСЬ, рм. (ст. сл. въсъ, пол. wieś).

Слово.

XIV. А некоторый иныши не куповаль собѣ шолтыства ни въ которой въси, кроме пана своего чмя весь Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XV. Во всемъ рекомѣн Привища собралисы соуть Ил. 832 (1256).

XVII. Омы речи только дѣти масть кож-дый, который его епархіи и подъ нимъ будущими весемъ належить Копист. Пал. 1118.

XVIII. Люде... смертями... ся кончаютъ, а грады... и веси не винаяютъ Клим. Вірші, 41.—Въ лаховой веси на низини въ болынской украини красновъ слонде просілъ ЦАМЛ № 33, к. 31.

ВЕСЬ, ВСЯ, ВСЕ, прикм. 1. Въ посмій своей цілості.

XIV. Тогда вси люди всѣ рать на бѣгъ повернулисѧ ЮРГр. № 26 (1393).

XV. Обратитеся ко мнѣ всимъ срдцемъ вашимъ Ил. 157 (1068).—Свою землю волос-кую всю держать во всѣхъ своихъ граи-цахъ ЮРГр. № 68 (1433).—Отъ иныхъ пановъ и отъ всес рады государя вашего Ак. ЗР. I, 133 (1493).—Макарей митрополитъ Києв-скій и всяя Руси ів. I, 174 (1498).

XVI. Ворота до всеи Европы отворили Ист. о разб. Флор. соб. 467.

XVIII. Во всю Україну Вел. Сказ. 5.—Слуга по всемъ замку не знайшовши Хмел-ницкого, удался на квартиру его ів. 6.—По спаденю всѣхъ Лубень ів. 187.

2. **Въ посмій своей кількості.**

XIV. Всі бояре и землане будуть городъ твердити ЮРГр. № 10 (1375).—Што бы могъ намъ съ того службу написаную слу-житъ во всѣхъ нашихъ иргодахъ ів. № 32 (1399).

XV. (Ольга) бѣ мудрѣши всіхъ члвѣкъ Ил. 94 (987).—Волни во всіхъ тыхъ имвньяхъ кому отдати и продати ЮРГр. № 65 (1433).—А дѣла бы наши городскіе вси згодою по-сполу справляли Ак. ЗР. I, 73 (1456).

XVI. А такъ о тыхъ всіхъ непожиткахъ... же ся мылишъ съ правдою Отп. И. П. кл. Остр. 1065.

XVII. Десетъ шпедовъ... померли нсъ нагле Крон. Боб. 55-б.

Всі, всі речі, кожда річ, всі спраси.

XIV. Все то что къ цркви предаъ іесьмъ и своею братиєю ЮРГр. № 4 (1350).—А слушати ми господаря своего великого корол во всемъ ів. № 15 (1386).

XVIII. За домашнею сустою всего позва-билъ Автоб. Свящ. 321.

Зо всинъ на все, з угліхъ чисто.

XVI. Яко се тотъ дворецъ, ииничко звышъ меновное, само въ собо въ своихъ границахъ и обрубехъ масть, за всимъ на все, арендовали и пустили есмо въ Дермане пану Лву Чечерскому Арх. ЮЗР. I, I, 462 (1595).

ВЕСЪЛЛЯ, ВЕСЪЛЯ, рж. *Дис.* *Веселые.*

XVIII. Пошолъ я... въ Орчикъ, щоб добути на весълля кабана Хоз. Гети. II, 194 (1706).—Если тя, Іерусалимъ, забуду, если тя на початку весълля не з'гадаю Пам. укр. и. I, 316 (Рк. Тесл.).—На портище срѣблоглаву чарованного инъ на весълля Укр. ист. и. 39 (1748).

ВЕСЪЛНЫЙ, прикл. *Дис.* *Веселый.*

XVII. Старостю подчас ихъ актыту весълнаго будучи Прот. Полт. С. II, 109 (1683).

XVIII. Весъльная нерезва незнамо откуду ваявшись... пришли всъ въ хату Арх. Суд. 273 (1728).

ВЕСЪЛЬ, прикл. *Дис.* *Веселый.*

XVIII. Буди весъль собѣ и людови твоему Пам. укр. и. I, 337 (Рк. Тесл.)

ВЕТОВАНЬЕ, рж. *Чинність де.* *свестовати.*

XVII. Бъ... таковес до вшелакихъ справъ привадаъ ветовани, абы въ пожитку ближнаго кождый свой пожитокъ внаидовалъ Ев. Вил. II, 112.

ВЕТОВАТИ, дс. (пол. *wetować*). 1. *Віддалати сіть зі сіть, віддачуватись.* истины за що.

XVI. Истражаю, кару, ветую, плачу Зиз. Лекс. 100.

XVII. Нарушене вѣры своей нарушенемъ въ часовъ и достатковъ нашихъ ветовать хотять Копист. Пал. 964.—Гъ Бгъ... за до-часновъ добре въ дочасномъ еще животъ ветует Тит. 136 (Копист. 1625).—За добродѣйство през' оныхъ въ животъ наимъ показаное, добродѣйствомъ тежъ ветуемъ іб. 165.—Тотъ стыдъ... быль... не маючай злости стараочислъ ведлугъ силы добротливостю ветовать тымъ, которыи къ нему въ чимъ колвекъ, оказали сѧ злыни Тр. постн. 398.—Жадныи аборѣмъ иншимъ способомъ тажъ ровно чловеколюбіє Бжее отъ насъ ветовано быти не может, якъ братолюбіемъ Ев. Калл. 49.

2. *Виждоджувати шкоду, криеду.*

XVI. За Божьею помочью ветуючи кривды и уближенъя того панства нашего Ак. ЮЗР. II, 178 (1572).

XVII. Ку смрти сѧ отъ кильку недель готовиши, сповѣдю и жалости грѣхи ветуючи Тит. 47 (Сакович, 1622).

XVIII. Воевати на Москву, ветуючи свои

шкоди въ панствахъ и земляхъ полскихъ чрезъ Москву учиненой Вел. Сказ. 177.

ВЕТОВАТИСЯ, дс. *Відмінодобуватись, вінагороджуватись.*

XVII. Таѧ шкода по грош. пят ветовалася Арх. ЮЗР. I, XI, 394 (1637).

ВЕТОШЬ, рж. (рос. ветошь). *Ганчірка.*

XVIII. Начкин (шевське) ветош, витки. заветь, кобылицы Клим. Вірші, 103.

ВЕТХЫЙ, прикл. (ст. сл. ветхыи, пол. *wiotchy*). *Старий, даскій, ислідній.*

XV. И хожаше с Берестового на Днѣпръ на холмъ, где нынѣ ветхій монастырь Печерський Ип. 144 (1051).

XVII. Ветхій законъ облудными сектами... былъ заражонный Крон. Боб. 187.—На стом крещеніи... чакъ... разболокается ветхих рубищ грѣховныхъ Ев. Реш. 8-б.

ВЕТЧАНИЙ, прикл. *Старий, зуржсаный.*

XV. Два воздухи малыхъ, а третій великий, тафтины ветчаний Ак. ЗР. I, 137 (1494).

ВЕТШАТИ, ВЕТШЬТИ, дс. *Смарти.*

XVII. Таѧ теды любовъ наша ку ближнимъ ижъ презъ часъ звукла ветшюти и запомінатися Тит. 164 (Копист. 1625).

XVIII. Каменяя церковъ... начала ветшать Оп. ст. Млр. II, 76 (1729).

ВЕТЬ, рж. (пол.) 1. *Взаємна відплата, віддача, відвоземлення.*

Веть за веть, веть за веть, веты за веть, око за око, зуб за зуб, віть за віть.

XVII. Ярополкъ отдалъ веть за веть Ляхомъ Крон. Боб. 450.—За тобъ виравдъ годило бы ся... веть за веть, якъ посполите мовять, отдать Гол. П. М. II, 203 (П. Почас. 1642).

XVIII. (Хмелниченко) тажъ и ихъ всѣхъ (войска Москов.) веты за веть противъ Бужина въ Днѣпръ нагналь Літ. Вел. II, 29.—Веть за веть вашої ханской мосцъ и всему панству Кримскому свою зневагу и обиду поветовать іб. 379.

2. *Веты* (пол. *wety*). *Остання потрава при обіді, десерт.*

XVII. Всі полмиски были малюваны, звѣрина и веты малюваны Рад. Ог. 108.—Звичайна при бапкетахъ обѣдъ кончити на ветахъ іб. 386.

ВЕЦОВАНЬЕ, рж. *Чинність дієсл.* *свежо-вати.*

XVIII. За вецованіе бритовъ 32 к. Дн. Хан. 5.

ВЕЦОВАТИ, дс. (пол. *wecować*. з пім. *wetzen*). *Точити, гострить.*

ВЕЧЕ, рж. Дис. Вѣч.

XVI. Въ дуброве, на вечю, Сенъко и Демьянъ... пофативши отца моего силою моцью, стали его прутьемъ бити Ак. Кони. С. 36 (1564).

ВЕЧЕРА, рж. Іджеския, житомиря астірка.

XVI. Прежде закон'има пасхи вечера бысть Посл. Доми. 35.

XVII. На обѣдъ ихъ (приятелів) во себе або на вечеру запрошууть Св. Калі. 433.—Чловѣкъ нѣкій имѣ два сва. Чловѣкъ нѣкій сотвори вечеру велию Рад. От. 1057.—(Антыкара Гетмана Кареинскаго) поймали и привели до мяста Сіракузовъ, где южъ любо не хотѣлъ, мусыла' ѿсти вечеру Гал. Кл. Раз. 405.—Рагуналъ... казаль... учившись вечеру для гостей добрую Кров. Боб. 139.—Тую вечеру або банкѣтъ... спрашуети намъ Богъ Св. Реш. 171-б.

XVIII. Книгъ двѣ, обѣдъ и вечера тетрадка трапезная РКПЛ. 74.—Жена... опознавшись стала уже вечеру давать Прот. Полт. С. IV, 203 (1757).

Дис. Вечера.**ВЕЧЕРАТИ, дс. Дис. Вечерати.**

XVI. Дружина Путошинскаго, высадивши его вечеромъ на печунку вечерать, того ко-зака зарѣзали Арх. ЮЗР. III, I, 9 (1579).

XVII. Овчар Микитинъ каждого дня у ночи ходит до дому вечерати, тилко стережется, абы его люди не видѣли Ак. Полт. Гор. Ур. I, 58 (1665).

XVIII. Корсунъ... приказалъ женѣ своей гарить вечерати Прот. Полт. С. IV, 203 (1757).

ВЕЧЕРЕННЫЙ, прикм. від «вечерня».

XVI. Отпустъ... вечеренныи и заутренныи сътворяютъ Арх. ЮЗР. I, VII, 9 (Письмо Кимб.).

ВЕЧЕРНИЙ, прикм. 1. Той, що стосується до вечера.

XV. Молитви вечерніи и оутрніи списа Ип. 926 (1289).

XVII. Нехай тебе у Александра о вечерней годинѣ знайду Жит. Св. 80.

XVIII. Войско... в собраніе до Сѣчи... пред пѣніемъ вечернимъ... собраося Вел. Сказ. 30.—Судія, подсудокъ и писар должны судъ земскій отпраляти... всякого дни кроме неделѣ, начавъ зранку ажъ до вечерной години С. і Р. 17-б.

2. Західний (океан).

XVII. Константинови (далъ) Францію и Вретанскіе острова ажъ до Вечернега Окіана Конист Пал. 325

ВЕЧЕРНИКЪ, рж. Іоальня, де вечеряютъ.

XVII. Съ Ежі... Бухаристію... подаль учникомъ, гдѣ быль въ вечернику, который проквъ фігуровалъ Пр. Жал. 5-б.

ВЕЧЕРНИЦЫ—ЦѢ, рж. Селанской малобі сестрії лосіді, де врадуть, шкіють, скіють. опоїдають.

XVII. Найдовши на думъ ихъ, вечерниц сподѣваючися, которыхъ не было, застали мужа моего подпілого Ак. Полт. Гор. Ур. I, 48 (1665).

XVIII. Дѣвкамъ не велить ходить на вечерницѣ Діал. Прозба, 407.

ВЕЧЕРНЯ, рж. Вечірка служба церкви.

XV. Пристоупиша вси, ко градоу по зорамъ бишас до поздньої вечернѣ Ип. 320 (1146).—А протопонъ и протодьяконъ и крълошане мають быти готовы въ суботу на вечерни Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. И туть съ пристойною учтивостью... коли ся вечерня отправовала, взять есть Отп. И. П. кл. Остр. 1061.

XVII. Певныи часы до молитви сут называеми: утрні... вечерня Кв. Рож. 146-б.—Мене вечерня до церквѣ вызывала Жит. Св. 538-б.

2. Час вечірніої служби.

XVIII. Коло вечеревъ визитовали насъ Гр. Скорупа, І. Гамалья Дв. Хав. 140.—Послѣ вечеренъ Діал. Хав. 15.

ВЕЧЕРЪ, рж. 1. Пора днія між заводом сонця та ніччу.

XV. Не хожаше женихъ по невѣсту, но привожаху вечеръ Ип. 10.

XVI. Того же дня въ неделю праве вже над вечеромъ Ж. Курб. II, 17 (1572).—Учора у вечері позно с четверга на пятницу Кн. Гродск. Луцк. 1577, к. 10-б.

XVII. Вечеромъ называемъ конецъ житія людскаго Гал. Кл. Раз. 253 —У вечері пришламъ над Іордан Ев. Реш. 306-б.—Пришедши въ вечеръ на мѣстечко, на монастырь хтѣли вдарити Літ. Льв. 244.—Нехай... дѣти ваши учатся закону... рано и вечер Крон Боб. 60.

XVIII. Изволиъ повернутись (ясновелможній) на свою квартеру уже въ вечеръ Журн. Дав. Апост. 60.—Повелъ же намъ оній игуменъ приходити тамо на всякъ день рано и въ вечеръ Гр. Барск. I, 61-62.—Только над вечері проезжалъся въ поле Да. Хан. 154.—Над вечерами побѣгали обов панство Діал. Хан. 14.

2. Вечірня забаса.

XV. Почал на вечеръ на вино со винами безоумными молодыми людми ходити Чет. 1489, к. 44-б.

ВЕЧЕРЪШНІЙ, прикм. Вечірній.

XVIII. Будьте мнѣ на помочи врохи излѣчти... заражніи, полудешніи, вечерѣши, вчерашніи Угр. Заг. 66.

ВЕЧЕРЯ, рж. Вечірне жилення, іжа, вечерина.

XV. По вечери пошли вси радуючися Чет. 1489, к. 17.

XVII. Ту ясно Хс рекъ, хлѣбъ который на вечери оной тайной дати мѣл, тѣлом его есть Кн. о Вѣрѣ, 182.—Але не хотѣли люде ити на туу вечерю Гал. Кл. Раз. 102.—Тыи чуда Престон Бцѣ... могутъ чытати и в' трпезѣ подъ часъ обѣду або вечери Гал. Н. и. к. Вг. — О оплаканніи твоя вечера Ироде беззаконный Рад. Ог. 386.

XVIII. Сѣдати до вечерь Заг. 207.

2. Страва на вечерь.

XVIII. Носите вечерь от кума до кума Укр. Р. Арх. IX, 54.—Певный человѣкъ дуже богатымъ бувши, найкоштовнѣйшу въ пому своеимъ розказавъ наготовати вечерю Науки парох. 107.

ВЕЧЕРЯДЛО, рж. (ст. пол. wiezergadło). Вечерник, ідалка що вечеряті.

XVI. Престоль, вечерядло, очинилъ собѣ царь Соломонъ зъ дерева ливанова, столпы его сребряны П. П. 52.

ВЕЧЕРЯТИ, дс. Істи вечерь, бути на вечери.

XVI. Зготовай ми што боудоу вечерѧль Єв. Пер. 62.

XVII. Внїду къ нему и вечеряю съ нимъ Гал. Кл. Раз. I, 60.

XVIII. Кличить мати вечеряти, а я жъ и не буду Пер. Укр. Лир. 40.—Азъ же послѣди звань бѣхъ съ слугами и послушники Йерусалимскими вечеряти и настіхъся отъ збитковъ и укруховъ довольно Гр. Барск. I, 279.—Лѣтъ спати не вечерявъши Пам. укр. м. I, 313 (Рк. Тесл.).

ВЕЧИСТО, прил. від «вечистый».

XV. Аже король заплативъ патротъ гринъ тымъ панамъ има вечисто держат ЮРГр. № 38 (1404).—Со всимъ с тымъ што к тымъ селомъ з вѣка здавна слушало и слушаетъ вечисто ів. № 65 (1433).

ВЕЧИСТЫЙ, прил. Дис. Вѣчистый.

XVI. Два поминъники: одинъ вечистый, а другій посполитый Гол. П. М. I, 10 (Оп. 1554).—Властьство свою маютъ держати вѣчне и на веки вечистые пичимъ непорушно Арх. ЮЗР. VIII, VI, 74 (1560).—Записую и даю в моц, в держаннѣ и у вечистое уживанье на вечность именъ мои дубровицкие Ж. Курб. I, 275 (1580).

XVII. Правомъ вечистымъ набили Пам. КК. I, 5 (1607).—Прощение обе всемъ вали вечистое Прот. Борз. Рат. 58 (1676).

ВЕЧНОСТЬ, рж. Вѣчность.

XVI. Вечностю (держит) Ж. Курб. I, 7 (1567).

ВЕЧНЫЙ, прил. Дис. Вѣчный.

XIV. А по семь и детемъ нашимъ вечную память ЮРГр. № 11 (1376).

ВЕЧОРЪ, рж. Дис. Вечерь.

XVI. Дня вчорашнега у вечоръ Арх. ЮЗР. I, I, 289 (1591).

XVII. Зараз у вечор тогожъ дня повил ми камараш же дній казал господар лист писати до Львова Льв. Ставр. 90 (1627).—Ку вечерови чата одошла польская Арх. ЮЗР. III, IV, 127 (1649).—Рано рождається, а въ вечоръ оумирає Рад. Ог. 46.—Сват... сина моего... у вечор вдарив Прот. Полт. С. II, 187-б (1689).

XVIII. Ясневелможній и проптіє... приїхали надъ вечоръ въ городъ Белевъ Жури Дап. Апост. 5.—Четвертого дня у вечор Вел. Сказ. 20.

ВЕЧУРНЯ, рж. Дис. Вечорна.

XIX. Абисте в суботу по вечурнѣ не робили Пам. укр. м. IV, 71 (Бачв. Рк.).

ВЕЧЪРНИЦЪ, рж. Дис. Вечорницъ.

XVIII. Я веборак у штанах добрих хотѣв пѣти на вечърницѣ Укр. Р. Арх. IX, 55

ВЕЧЪРЪ, рж. Дис. Вечерь.

XVIII. Принаймнѣй з'рана и въ вечерь мысль и оувагу нашу до Бга яко до отца найлюбезнѣйшого поднос'мо Науки парох. 106.

ВЕЧЮРКА, рж. Вечірка.

XVIII. На вечюрки не хожу: не пускає мати Пер. Мат. III, ч. I, 411.

ВЕШНИНА, рж. Ярина.

XVI. Каждого року три дни орут вешнины Пам. КК. IV, отд. II, 218 (1545).

ВЕШНЫЙ, прил. Весняний.

XVII. А коли почала вода вешная спадывать, якобы три дни было Кул. Мат. I, 83 (1604).

ВЕШНЯЯ, рж. Дис. Вешнякъ.

XVII. Продали... изовъ з вешнями однадцять Прот. Полт. С. II, 177-б (1690).

ВЕШНЯКЪ, рж. Напластий клін, що же тільки по весні.

XVI. Млынокъ вешнякъ на речце Березиціи Арх. ЮЗР. I, I, 370 (1593).

XVII. Абы жадний не важился... гребелокъ и решняковъ... строити Прот. Полт. С. II, 13 (1675).

ВЕШНЯНЫЙ, прил. Дис. Вешняный.

XVIII. У вешнянъ минахъ каменей 80, зъ которыхъ на веснѣ отъ камена отбирается по таллару Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 74 (1721—22).

ВЕШТАТИСЯ, дс. Блукати, тинятысь, туячтись.

XVIII. Орда вешталася около войска Літ. Черн. 89.

ВЕЩЬ, рж. (ц. сл.). Річ.

XV. Егда же слышахомъ о тобѣ, истинно увѣрени быхомъ о нѣкоторой вещи Ак. ЗР. I. 33 (1415).

XVII. Братья трех братій до одебраня вешней церковныхъ депутатали Гол. П. М. II. 90 (М. С. 1634).—Матерія сієсть вештайтъ сей прыличная Тр. П. М. 217.

XVIII. Венеція есть славна и честна, яко и ней принцель, или князь всего Венецкого панства и Вещь Посполита Гр. Барск. I, 162.—Хотя кождій от насъ называется християномъ, кто же вѣсть, такими ли въ самой вещи и пред' Богомъ есмы? Свята сл. Б. 86.

В'ЕХАНІЕ, рж. В'їзд.

XVII. В'еханіе в'Іерслімъ Спіитела ишего Шумл. Зерц. 59.

ВЖАГАТИ, дс. Зажалювати.

XV. Бѣси... всъваютъ черноризащемъ пологія лукава вжагающе ему помыслы Ип. 173—74 (1074).

ВЖАДАТИ, дс. Зажадати, захтіти.

XV. Давиль... вжада воды Ип. 744 (1224).

ВЖАЖДАТИСЯ, дс. (ц. сл.). Зажадати.

XVII. Хто од оной (воды) пити будет не въжаждется во вѣки Єв. Реш. 64-б.

ВЖАЛИТИСЯ, дс. Дис. Ужалити.

XVI. Хац того врядника моего... нашол и въжалившися его... до дому своего привез Ж. Курб. I, 68 (1575).

XVII. Венедиктъ... еи (матки) ся вжадивши, молится Гсду Бгу почал Жит. Св. 55-б.

ВЖАСАТИСЯ, дс. Жагатися.

XV. Половинъ же вжасоша ся от страха Ип. 258 (1106).—Рече емоу Михаилъ не бойся з ни вжасайся Чет. 1489, к. 11-б.

ВЖАТИ, дс. Одгржати жаттямъ.

XVI. Што въжпете ярынъ, яко: овса... того скоро по жиинве мають державцы наши нама на насенне Арх. ЮЗР. VI. I, 12 (1542).

ВЖАТЬЕ, рж. Тe. що вжато.

XVI. Што жъ тое збожье есть вжатье ваше властное... а не купленое Ак. ЗР. III, 103 (1559).

ВЖДИ, прил. (пол. wždy) 1. Завжди.

XVI. Тую рѣчь обороны земсковъ за добрую мѣрѣ и концы постановили, яко быхмо часу пришлого и мы вжды способъ людей гвняжныхъ кѣти Ак. ЗР. II, 346 (1538).

2. Примайми, одначе, точ.

XVI. Прошу, абымъ вжды устие гдѣ въашею кн. мы. камовитися могъ Хр. Філ. Апокр. 1060.

XVII. А покинъ того злого будеть, а вжды для Бога треба ся упаметати Діар. Філ. 114.—Чому жъ во всемъ справъ и поступковъ его не насиѣдуть, абы вжды могло быти панование его подобное панование Жигмонта Першого Коніст. Пал. 962.—Що вжды абы и нас... дошли в книги свои... учители... вложили Єв. Реш. 264-б.—(Моисей) а вжды о том анъ мовити, анъ повѣдати, што есть власне по бытности, ве оумыль Кн. о вѣрѣ, 3.

XVIII. Ты забивши тво душъ в'жды забити не можешь Пам. укр. и. III, 117 (Перем. Пр.).

ВЖЕ, прил. Дис. Уже.

XV. А я самъ, ни жона моя... никако вже въ тое уступоватися не маємъ Ак. ЮЗР. II, 105 (1440—92).—Нине вже вѣдаю Чет. 1489, к. 16.

XVI. Гдеж вже на он час будучи на сойму... всим князем и паном земли Волынскoe,—подлуг рассказанія господаря короля... ино отець архімандрыт его милость перед наими жалобу положилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 25 (1537).

XVII. Вже тому роковъ три як остатнаго разу ходили под Перекопъ Кн. Мѣск. Полт. 12 (1692).

XVIII. В третій разъ якъ загорится (огонь) то вже не гасят Пути. Іер. 17-б.

А вжесть, так, само собою, зечайна річ.

А вже до той церкви нѣколи не буду ходити Укр. Р. Арх. IX, 48.

Чи вжесть, хіба, авож, несаже ж.

XVI. Чи вжесть тымъ соборъ Никейский опые отцы светые посквернили Отп. И. П. кл. Остр. 1063.

XVII. Ахъ. чи вжесть то отъ себе мене отѣляешь? Суд Бож. 297.

ВЖИВАНЬЕ, рж. Дис. Уживанье.

XVI. Ересей свовоные уживають Арх. ЮЗР. I. I, 75 (1577).—Тую епископью... подаль... если въ... въживанье владыцъ ів. 196 (1585).

ВЖИВАТИ,—ЖИТИ, дс. Дис. Уживати, —жити.

XIV. А вживаемчи того дворища не надобѣ ни воипа. ни ловинъ платити ЮРГр. № 2

(1349).—Молвили, абы в добромъ покон вжити тѣхъ вжитковъ іб. № 9 (1370).

XV. Масть панъ Федко... того именія... со всякими вжитки вживати Ак. ЮЗР. II, 106 (1440—92).

XVI. Князь Богуш... ты гземли... держит и живает аж до сих часов Арх. ЮЗР. I, VI, 23 (1537).—Я и сынове мои, ако панове отчизны, того именія вживасімъ Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 168.

XVII. Дша... мілтса иж бы грѣшное тѣло поваги и гордости і нашіх роскошій не вживало Єв. Уч. 273.

XVIII. И тут таких ест много, же са (табаки) вживаютъ Клии. Вірші, 17.—Бабъ тых нечестивых (ворожок) нѣгдам не вживаймо іб. 70.—Богъ... обецжал' ему в раб роскоши райскія вживати ЦАМ. № 33, к. 36.

ВЖИВЛЕНЬЕ, рм. Живлення, годування, користування.

XVII. Даємъ оному (Кимбраторичу) на вживлене село Березу Мир. Поси. Кр. 17 (1662).

ВЖИГАТИ, дс. (пол. węgac). Запалювати.

XVII. Не вжигаютъ свѣтилище и представляют его под спудом Тит. 368 (П. Мог. 1646).

ВЖИТОКЪ, рм. Дис. Ужитокъ.

XIV. Молвили, абы въ добромъ покон вжити тѣхъ вжитковъ Ак. ЗР. I, 20 (1351).

XVII. Ни я сама, а ни потомкове мои не маємъ иѣти жадного вступу а ни въжитку... на помененную фундацию Пам. КК. II, 388 (1615).

ВЖИТОЧНЫЙ, прикм. Дис. Ужиточинъ.

XV. Тогда инишого рожаю парсуну ужиточную, почетливую, вгодную которая жъ бы могла рядить и вжиточна быти, имаємъ дати Ак. ЗР. I, 74 (1457).—Воленъ онъ... (Клевицкий десяток) продати и замѣнити и къ своему вжиточному обернуты іб. 187 (1499).

ВЖИЩЕ, рм. Дис. Ужинъ.

XV. Оувидель на студенци ведро имоуще вжище власяно Чет. 1489, к. 2-б.

XVI. Ваяли коней... з вожками и вжишами Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 184.

ВЖО, присл. (блр.). Дис. Вже.

XV. Въ ярлыку писаль до отца нашего, иже вжо вся поѣхаль со всими людми города Тягияя оправляти Ак. ЗР. I, 119 (1492).—Абы намъ болшѣй того отъ нихъ жалоба о то на тебе вжо не приходила іб. 151 (1495).

В-ЗАВОДЪ, присл. Шеидко. прудко, що силы, що дугу.

XVII. Который... в непрѣзняхъ ся ко-
хастъ, а себе покутую чого за грѣхи инѣ-
масть; подобен ест тому, который през сонъ
в заводѣ виждаєсть Лѣств. 23.

В-ЗАДЪ, ярмл. В тил, еслак, назадъ себе.

XV. Мирослава посласта взадъ града Ии. 765 (1229).

XVI. Людей вольныхъ такъ взадъ яко и впередъ пропускали Ак. ЗР. IV, 66 (1593).

XVII. Тогда Хмельницкий за ляхами, а ваявши вѣдомост, иж ляхи пошли взадъ, распустивъ войска Літ. Полск. 19.

XVIII. Обернуся взадъ, ажъ ивѣ бандо-
леть урвалъся Вірші Нищ. 48.

ВЗАВІННЕ, ярмл. Обосторінно, обокільно,
оден другого, другому і т. д.

XVII. Который... пынност' в' науцѣ в за-
емне з'єдночиши, в' маломъ часѣ всей логі-
ческой навыкъ оумѣтности Тр. пости. 387.—
Все войско низовое запорожское велмож-
ности вашей повторе и по десяте велце за
ихъ (хоругов і бубни) дякуємъ и взаємне
зычимъ дварн. Источи. I, 770 (1698).

XVIII. Ти... ласкавий чителнику... все...
иивъ прости... умоляю и взаємне тебѣ... въре-
менних і вѣчнихъ багъ... желателству Вел.
Сказ. 4.—З рівнено своимъ привитавши
и попросивши взаємне, волно разомъ
накрити (головы) Полѣт. 50.

ВЗАЕМНОСТЬ, рж. сід «заземній».

XVIII. Нещасная годинонька, коли мене
(мілій) покида... взаємності не відаю,
людаки мовом не віраю Укр. Р. Арх. IX, 19.

ВЗАЕМНИЙ, прикл. Обосторонній, по-
лісьний.

XVII. За таковыи дары, повинна обличе-
ница жениху своему отдавати: напредъ вѣру,
въсїм' в'заемную любовъ Транкв. Зерц. к. 52-3.—Хс Спіситель взаємним способомъ і
натурѣ нашїй члічской тое даєт' Рад. 105.—Мы... взаємнимъ способомъ должны
зостасімъ тую добродѣтель Кн. Цеху Кр. 7-б.
(1678).

XVIII. Кошовий атаманъ (Тугай Бед)
обослаль... хлѣбомъ, виномъ... и мясомъ зъ
взаємною къ нему являючайся дишкърешю
Вел. Сказ. 30.— А я взаємне, поки живъ
буду, тебе не забуду Марк. IV, 222 (Л. Маз.).—Бгу мила и пріємна есть згода,
єдность и милость щира и взаємна меж-
ними и близкими нации Науки парох. 25.

ВЗАЕМЪ, присл. Взаємно, обосторони.
обопільно; одно і друге, рісно ж.

XV. Даја вищимъ Богу взаємъ даєть Но.
110 (996).

XVI. Взасмъ ущипливый отвѣтъ Хр. Фил. Апокр. 1014.—Бо се зъ собою поеднали и за все собе взасмъ досыть учинили Арх. ЮЗР. I, I, 422 (1594).—Взасмъ будучи и ты слугою вѣрныхъ пана своего, можешь слушнѣ допустить Ак. ЗР. IV, 161 (1537).

XVII. Дша и тѣло от себе взасмъ раздѣлены, вѣчного дѣлать не могутъ О обр. 122.—Простѣмо собѣ взасмъ одинъ другому выступки Єв. Вил. 100.—Братя взасмъ вдячность свою указати повинни будуть Пам. КК. I, 34 (1623).—Золото взасмъ ваги (тила гектора) поступили Сб. Літ. 91 (Кiev. Літ.).—Красное яечко) звѣклисмо себѣ взасмъ даровати Рад. Ог. 9.—Мѣль двоякую корону терновую едину, другую златую взасмъ зъ собою сплетеные ів. 1068.—Дамо вамъ дщери наши, и взасмъ вознемъ дщери ваши Крон. Боб. 23.—Дѣвъ особѣ... для однакихъ обычавъ и святобливи живота взасмъ ся Господу миловали Рук. № 0. 4° 86, 54-б.—Промыслъ вшеллякій взасмъ чинити Коопист. Пал. 1042.

XVIII. (Хмелниченко) от господара тожъ взасмъ привитанъ привѣтомъ Вел. Сказ. 66.

ВЗАИМОВАТИ, дс. Позичати, запози-
чувати.

XVII. Г, ф, є, ѿ от греческихъ согла-
сныхъ, греческихъ дѣлъ и вѣкою еврей-
скихъ и латинскихъ реченій взаимована сут'
Смотр. Гр. 7-б.

ВЗАИМЪ, ярисл. Дис. Взасмъ.

XVII. Вы абысте взаимъ види в другого
раторати могли, повинистесѧ оунижати Рад.
Вил. 597.—(Іоаннъ мовить) намышли, абыс-
мыс миловали взаимъ, поневаж' любовъ зъ
Бга есть О обр. 302.

XVIII. Ни опь, ни жена его, ни ученикъ
мой, ни прочие его чада не привѣтствоваху
ми взаимъ бодие года Гр. Барск. II. 356.

ВЗАКОНИТИ, дс. Дис. Узаконити.

XVIII. Хто тогъ законъ взаконилъ, мы
не знаємъ Клим. Вірш. 176.

ВЗАМОРОЗЬ, присл. В первій морози.

XV. Бѣ бо оуже в заморозь Ип. (ХП.) 129 (1016).

XVII. Приперли єю войско ко озерамъ, ме-
жи которыми стояло взаморозь Крон. Соф. 32.

ВЗАПРАВДЫ, присл. Справѣ, дійсно.

XVII. Взаправды страшливая и несли-
ханика есть речь Крон. Боб. 381.

ВЗАСПОЛЪ, присл. Спільно, разом.

XVII. Царѣ грекии з опымъ (Володы-
ром) ся сповиноватили, гаровали межи со-
бою взасполъ Коопист. Пал. 1074.

ВЗАСЬ, ярисл. Назад.

XVII. (Ігумена) взась до Берестя (Пузи-
на)... до насъ на ігumenство прислали Даар.
Фил. 147.

ВЗБЕРЕЖЕ, рм. Побережна смуга землї.

XVII. Продалисмо... грунть нашъ вибе-
реже, способное на заняте гребли Прот.
Полт. С. II, 66 (1679).

ВЗБИВАТИ,—БИТИ, дс. 1. Піднести в гору.

XVI. Коли соколь въ мытехъ бываетъ,
высоко птицъ възвивасть Сл. о п. Иг. 27.

XVIII. В диму... и пѣску взбитомъ битва
была недоумѣваная Літ. Вел. I, прил. 14.

2. Настроити, посадити (на халю).

XVII. Довѣдавши царь Московскій Коз-
лова на коль възбиль Крон. Полск. 391.—
Іустиниан... отца, который не хотѣлъ быти
христианиномъ на паль взбити рассказалъ
Крон. Боб. 326-б.

XVIII. Поляки гетмана Павлюка... на
паль взбили Кр. оп. Млр. 218.

ВЗБИРАТИ, дс. 1. Збирати.

XVII. Шолудко... в дому своемъ... не цветот
взбираєш щодеве и щонощне Прот. Полт.
С. I, 103-б. (1690).

2. Бити.

XVII. Якъ хотѣли, такъ чинили, и въ
плащъ го посмѣвиска убираючи, и трости-
ною по головѣ вѣбралаючи Хр. Пасх. 163.

ВЗБОРОНЯТИ,—НИТИ, дс. Уtrzymувати
(забороняючи).

XV. Възорони ми (Х. П. мя) от постри-
ження Ип. 529 (1168).

XVII. Възоронять мечь свой от крове
Коопист. Пал. 828.—Повѣжъ ми, што есть
што възороняет тобѣ не подлѣгати Вгословії
О обр. 294.

ВЗБОРОНЯТИСЯ,—НИТИСЯ, дс. 1. Обо-
ронитися, захиститися.

XV. Аще и таковая лодяя и от буря или
боронения земваго боронима, не можетъ въз-
боронитися въ своя си иѣста Ип. 26 (912).

2. Ухмитися що вчинити, не згодитися

XVII. Безъ своего патріархи подпишатися
възоронилися Коопист. Пал. 1118.

ВЗБРОНЕНЬЕ, рм. (пол. wzbronienie). Пере-
шкода, заборона.

XVI. А ни дрти єю и пихто ииший въ томъ
переказы а ни възороненя жадного на вечные
часы єй чинити не маютъ Арх. ЮЗР. VIII,
III, 330 (1581).

ВЗБУЖАТИ,—ДИТИ, дс. 1. Збудити, раз-
будити, очутити зі сну.

XVII. Лазарь другъ нашъ заснулъ, але
иду же възбужу его Єв. Віл. 86.—Гедимъ

отрковъ... за часовъ Феодосия взбуждены были... 372 лѣтъ спали Крон. Боб. 261-б.

XVIII. Звоны... людей до церквей взбуждаютъ Клим. Вірші. 109.

2. *Зродити, слодити, покликати до життя.*

XVI. О то дни приходять, мовит Єгова, и забужу Давидови поколѣпіе справедливое Катех. 28.

XVII. Всіло было другому братови в'зати жону его, жебы в'збудилъ потомка брату своему Гал. Каз. 77.

3. *Породити, створити, дати початок, скликати.*

XVI. Добре мовиш, іж а ни учаий а ни слухаючому дает в'єру, а ни слухаючий ее в собѣ взбуждает Катех. 71.

XVII. Дьяволъ взбудилъ моръ и голодъ на свете Кул. Мат. I, 167 (1624).

XIX. Вовдвигну в'збуджу многую неизвестъ между вами Пам. укр. м. IV, 68 (Угн. Рк.).

4. *Збуджувати, піджмати, заохочувати.*

XVII. Софоній... статечными также в цветах чинить и до Ба взбуждает Тр. постп. 624.— (Ласка Божая) насъ взбуждає и запаляє серце наше до покуты святои Льв. Ставр. 63 (1618).—Тиверий... взбудилъ люд ввес до великого плачу Крон. Боб. 331.— Взбудити еще свѧта сего не видачи Мтку Бжю до сп'вана, чили то не чудо Рад. Ог. 169.—Что в'збудило сотника, абы ув'ярилъ в Ха, не скорбъ ли? Рад. Він. 372.—Не въ часъ еси взбудила сердце до жалости, божъ мої наступиль часъ справедливости Суд Бож. 298.—Цесар... гонение... на црков Бжую взбуждал Єв. Реш. 238-б.—Нечистые... мыслы от зводителя серца и блуда духа взбуждати Лѣств. 25.

XVIII. Для чого оупоминаеть насъ Апостоль Павель стыі и до витрвана въ постновленніи добромъ в'збужаючи мовить Науки пірох. 3.

ВЗБУЖЕНЬЕ, рн. Зродження. сподобження.

XVII. Воскресніе на ономъ мѣсцѣ не згода значить в мертвых в'стане, яде рабей в'збужеп'е на свѧть постани'е, изъ живота Папелскаго выведен'е Ки. Рож. 103-б.

ВЗБУРЕНЬЕ, рн. Бунт. зворушення, разруг.

XVII. Члкъ... пнѣ в'збуредя в'єчинаго, по малой твіли али его оплакивают Осл. Дав. 29.—Въ Фрикгіи в'зчалося... в'збурен'е Єв. Реш. 284-б.

XVIII. Теды стало сѧ межи людом великоє зам'шані за в'збуренім Аристодема Пам. укр. м. III, 79 (Перем. Пр.).

ВЗБУРЮВАТИ, —**РИТИ**, дс. Збурити, склонити, піднятись.

XVII. На тихъ-мѣсть в'збурили на себе всіхъ Вопр. 31.

XVIII. Горький мятежъ, какъ пожаръ душу жгущій, в'збурає сердцъ Сковор. 106.

ВЗБУРЮВАТИСЯ, —**РИТИСЯ**, дс. Збурити, разгильдуватися. піднятись.

XVII. Пророка Іона непослушного з корабля мусыли жегларъ выкинути в' море, которое сѧ было для Іоны в'збурило Гал. Кл. Раз. 62.—Заразъ сѧ море в'збурило Крон. Боб. 419.

ВЗБЪГТИ, дс. Вибігти на що.

XVII. Взбъгли Веспасіанъ и Титъ въночи на муръ Рук. Хрон. 206.

ВЗБЪСТИСЯ, дс. Сказитися.

XVII. Так назыть в'збъсился и ошалъль, иже таких же слоуг божих, кгды ся смоу не кланяли, в п'єчъ казаль оуверечи Лѣк. на осп. ум. 4.

ВЗБЪШЕНЬЕ, рн. Сказ.

XVI. Гортанобѣсіе, горла в'збъшенье, кохансса в роскошных потравах есть страсть, абы лакоты все идати хот троха, а подлыми потравами в'згоржати Зиз. Лекс. 97.

ВЗВАЛИТИСЯ, дс. Звалитися.

XVIII. Не ѿвъ зомлвъ, наївся в'звалився Клим. Прип. 235.

ВЗВАРЬ, рн. Диа. Узваръ.

XVIII. В'звару доброго грушевого сулъ склянна Ревстръ Феодосія, 1.

ВЗВАТИ, дс. Диа. Узвати.

XV. Пойди воинъ, посвѣди, опять тя в'зовемъ Ип. 346 (1147).

ВЗВЕЛТЬ, дс. Звелити. дати розказ. наказати.

XV. Абы есте ваша милость в'звелъли тому Богушеви, абы присяль тыи п'нязи Ак. ЗР. I, 185 (1498—9).

ВЗВОДЬ, рн. Диа. Узводъ.

XVI. Дерево на онай в'звод ключник починен давати Пам. КК. IV, II, 70 (1545).—Воротный (не успѣл) прудко в'звести в'зводъ Ганна Монт. 141.

ВЗВОЗЬ, рн. Диа. Узвозъ.

XVII. Пляцъ... подлѣ в'звозу Неводницкого Ак. ЗР. IV, 516 (1628).

ВЗВОЛЬКАТИ, дс. Зволикати. накидати кому що.

XVII. Смѣють на правов'рпыхъ омрачивши сѧ той свой блудъ в'зволькати Льв. Пал. 23.

ВЗВОРОТИТИ, дс. Дис. Узворотти.

XV. Ать взворотить Гюрги дани ихъ (Новгородців) вси Ип. 427 (1151).

ВЗВОРОТИСЯ, дс. Дис. Узворотитися.

XV. И възвратиша во свояси Ип. 316 (1144).

ВЗВОРОТЬ, рм. (пол. wzwrot). Погорот наяд.

XVI. Чоловек мой просо его на взворотъхъ потопталь Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 123.

ВЗВЫЧАЙ, рм. Звичай.

XVII. Єдного... часу ведлуг взвычаю до мене пришедши (мужъ)... упалъ Жит. Св. 419.

ВЗВЫШЕ, ВЗВЫШНИ, ВЗВЫШЬ, дрисл. У-шиш.

XV. Въ бо въздано я (церкви) при немъ (Истиславѣ) възвыше, яко и на конѣ стоячи рукою дослчи Ип. 138 (1034).

XVI. Которые скрыни есть такъ велики: надолжь по полтора сажня, в-поперекъ также по полтора сажня, а взвышки по сажню Кн. Гродск. Луцк. 1564. к. 17.— Абы єе милость... церковь ку фале Божьей... на моцныхъ стандартахъ высоко взвышъ на человека... заложивши Arch. Sang. VI, 76 (1577).

XVII. Кажи уробити шибеницу възвышъ локотъ пятдесят Крон. Боб. 158.—Поставиль Даніїлъ вежу... възвышъ локти пятнадцать Крон. Сое. 284.

XVIII. На тых горах сут люде на локотъ възвышъ Пам. укр. м. IV, 30 (Сок. Рк.).

Дис. Узвышки.

ВЗВѢСТКА, рж. Звістка.

XVI. Такожъ рядничій пана Миколаєвъ бираль взвѣстку у гостей купцовъ Ак. ЗР. I, 361 (1505).

ВЗГАРДА, рж. (пол. wzgarda). Дис. Взгорда.

XVI. Владыкамъ тая възгарда дееться Аптир. 537.

XVII. Взгарда и убоство церкве Христовы Кошист. Пал. 814.—Тие взгарди поношу для тоей причины, же мя Ярошиха усилне не допускает до моей отцевщини Ак. Полт. Гор. Ур. II, 36 (1667).—Если припомнимо Христову в'згарду свѣта дочасного Рад. Ог. 91.—Змилуйся над вами, босмо назбыть наполнени в'згарды Лѣк. на осн. ум. 2.—На болищую взгарду етто Иоанна... на улицу главу его викинули Крон. Боб. 186.

XVIII. На взгарду полякамъ порадиль (Лорошенко) Туркамъ чиятемъ Камянца Подольского Літ. Вел. II, 349.

ВЗГАРДИТЕЛНЫЙ, прикл. Хто възгарду до чазо має.

XVII. Коиза и Даниан... безсребревниками, тоест вагардителными скарбовъ сут назовини Жит. Св. 480.

ВЗГАРЖАТИ,—ДИТИ, дс. Дис. Взгоржати,—дити.

XVI. Снова почаль свое ревоковать, вагаржающи декретомъ братскимъ Арх. ЮЗР. I, XI, 59 (1599).

XVII. Молю о Пречаста Дво Mpiel абы та моя подла праца не была оу тебе в'згарженамъ Рад. Ог. (пр.). 5.—Тыи которыхъ бга вагардили, сами теж вагаржони были Кн. Рож. 142.

ВЗГЛЯДКА, рж. На око, на коzir.

XVIII. Яке буде (лоша) чи вороне чи яке на взглядку Довг. 92.

ВЗГЛЯДНЕНЬЕ, рж. (пол. waględnienie). Погляд.

XVI. Оуралила еси сердце мое однимъ възглядненемъ очию твоихъ П. П. 52.

ВЗГЛЯДЪ, рм. 1. Погляд.

XVII. На взгляд его (Алексѣя) хориє немочи збывали Жив. Св. 37.

2. Огляд, усого, (на кого, на що).

XVIII. (Чаплинский) пяний и безрозумний... без жадного взгляду въ тѣсное турмное велѣл мя врннуты възвезенів Вел. Сказ. 20.—До вбогихъ м'їй взглядъ Клим. Вірші, 137.

Взглядъ мати, мати на кого, на що, оглядатись, уважати на кого, що.

XV. Припоминаючи прыязнь давную... абыхмо на нее взглядъ м'їли Ак. ЗР. I, 117 (1492).

XVI. Милостивый взглядъ на заслуги мои маючи, детемъ моимъ милостивымъ паномъ бысть Арх. ЮЗР. I, I, 75 (1579).

XVII. На покорныхъ бачене и взглядъ маешь Тр. посты. 661.—Нѣ на порядокъ справъ, ни на речи истоту жадного взгляду не маючи Кошист. Пал. 696.—Маючи взглядъ на заслуги въ войску Запорожскомъ и до далішой хотячи потягнути намъ и войску услуги пана Хому Ращелка сотника Ройнского, далісмо мланъ Ак. Зем. 108 (1659).— Паный члкъ не маеть взгляду а ни на цара а ни на оуряд кождому своимъ домовладѣть языкошъ Рад. Ог. 129.—Богач... не мав взгляду на бѣдного... члка єв. Реш. 11-б.

XVIII. Им'ючи взглядъ на убоство ихъ. видаемъ сей нашъ уп'версаъ Арх. Мот. 144 (1719).—Умуть з собою винести (річей і грошей) колко имъ корол полскій позво-

лнт, маючи взглядъ на особи Вел. Сказ. 141.—Гетьманъ... на духовный станъ вимало взгляду не имѣлъ Сб. Лѣт. 33 (Кр. оп. Мир.).
3. Стосунокъ, відношення, реляція.

XVII. Безъ тѣла дша сама не можетъ персоною назвати, поневажъ масть взглѣдъ до тѣла Гал. Кл. Раз. 72.—Четвертое предикаментумъ есть, реалію, взглѣдъ, албо одновѣнье, который взглѣдъ кто до кого масть ib. 457.

Взглядомъ, з огляду на, що до, уважаючи на.

XVI. А ижъ тотъ папежъ ихъ въ Римѣ и мѣш-
каеть, тымъ взглядомъ и вѣру свою Римскою
вѣрою называютъ Хр. Фил. Апокр. 1150.—
Бо ся таковая дата не взглядомъ листовъ,
але взглядомъ особъ Антир. 705.—Другими
зас сут имена Божіи, которыми се Богъ на-
зывасть взглядомъ нас Катех. 34.

XVII. Речены бываются фундаментами всѣ апостолове взглядомъ раду и справования Копист. Пал. 370.—Розность межи ными в'зглядомъ церковной Іерархіи, а не до справи рукоположенія Льв. Пал. 24.—Вини будуть пвове дозорцы (з тихъ, що смѣхи и жарты непотребные строять) взяти вины гроши на пуль фунта воску взглядомъ того, же не на жарты ани на смѣхи, але для забавныхъ ямовъ скажки наши постановлены суть Стат. Полоцк. Бр. 8.—Не вв'глядомъ особы, але за очин'ки пріиметъ каждый кто чого го-денъ Лѣк. на осп. ум. 25.

XVIII. О вѣдомости у Поляковъ взгля-
дом рушеню Хмельницкого ку Полявцамъ
Вел. Сказ. 56.—Капитанъ Семичовъ бувъ и
видѣлся зъ мною взглядомъ магазеновъ Да.
Марк. I, 48.—Писанъ листъ до ихъ же п. п.
управляющихъ взглядомъ провіанту Журану
Дан. Апост. 71.

ВЗГОЛОВЬЕ, рж. (пол. wzgórze). Погушка.

XVI. Въ сестры Маріи... кожухъ баравий
взголовей две Арх. ЮЗР. I, I, 33 (1571)

XVII. Всяко ми зъ можка вагомовъе и колдру Диар. Фил. 90.

ВЗГОРДА, рж. *Погорда, зневага.*
XVI. Закопавши свѣтлость дши свои оуми
в' темноть свои особъ доумы надоустости и
вз'горды Отп. кл. Остр. И. П. 383.—Право
славіе греческое... у взгорду пришло Ак
ЗР. IV, 205 (1600).

XVII. В пихъ (людех) Бгу взгорду, а людем зедналь пекло (Сатанам) Крон. Боб 3-б.

ВЗГОРДЬТЕЛЬ, рм. Той, що погордив
знайдник.

XVII. Оставши сеи тыхъ вагордѣтелей
твоихъ Транка. П. Мн. 202.

ВЗГОРЖАТИ, —дити, —дъти, дс. Погор-
джати, зневажати, в погорді мати.

XVI. Подмыми потравами взгоржати Зиз.
Лекс. 97.—(Вы) порушили есте кости отцъ,
взгордили есте ихъ въру, поганьши ихъ
честные я стыя справы Отп. кл. Остр.
И. П. (стдр.) 30.—Сыну мой, не възгоржай
каравя Господнего Катех. 40.

XVII. Пречиста Два по верху моря
свѣтowego ходила, бо она вагоржала марнос-
тами свѧцкими Гал. Кл. Раз. 296.—Люде...
вагордивши твоим Вже росказанием мене
слушали Каz. 32, к. 135.—Теди дла милости
хвой вагордилъ онїй молодій Ioанъ
роскошами свѧта того Збірн. 1693, к.
169-б.—Агар.. вагордъла Сарою, панемъ
свою Крон. Боб.15-б.

XVIII. Освященнымъ мѣщемъ церков-
нымъ взгоржаютъ Клим. Вірші, 166.

ВЗГОРЖЕНЬЕ, рж. Погордженка, энса-
жеския.

XVII. Такіи грѣхи... в'агоржнє Бга Гал.
Кн. Раз. 88.

XVIII. О вагорженні их (запорозців) Ви-
говськимъ Вел. Сказ. 173.

ВЗГОРОМЬ, рм. Узгірек, нагорок.
XVI. Которая (граница) идет... в долину
стежкою просто на ввгорокъ Кинноватой
ниви Арх. ЮЗР. I. VI. 9 (1507).

XVII. Възбуджу: взгору подношу Вер-
Лекс. 18.—Ово згола куды колвекъ трегач-
ную овую намѣтность (пиху) кинешъ, звѣ-
в'зору тквачій ехъ гакъ найдешъ Єв. Калл
6.—Не учниншъ собѣ балвана, адбо рѣтого
образу, ани жадного подобенства тых речій,
которыи суть на Нбѣ възгору и которыи
на земли низко (Исход, 20, 4) Гол. П. М. II
462 (1645).—На верху (фѣкгурѣ Николай)
теды взгору кладет отца, а на доль по
обудву оуглахъ Сна и Дха О обр. 275.—
Соломон... руки взгору поднѣсши... Розн
Каз. 3.

ВЗГОРШЕНЬЕ, рн. Чинкість від «63201»
шити.

XVI. Забегаючи... дальшому възоръ
шенью церкви... ученили Антил. 541.

**ВЗГОРШТИ, дс. Моралько попсувати
ВЗГОРШТИСЯ, дс. Моралько попсувати**

ВЗГОРЬЕ, рж. Узгіррә.
XVIII. На взгорю надъ Тяжиномъ ста-
нувши Літ. Вел. II 459.

XVIII. Благословен тыс, который ся во мнъ не взгоршилъ Ев. Реш. 333-б (1710).

ВЗДАЛЕ, присл. Далеко.

XV. И быс ъхъ в зажитъ единю въздале от города Ип. 934 (1290).

ВЗДАНЬЕ, рж. (пол. wzdanie) 1. Правле сідання річи.

XVI. Позваный Кгедройть... самъ не сталъ, възданя не арестовалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 127 (1597).

2. Здання.

XVII. Масть... тымъ монастыромъ водлуг воли и възданя своего рядити и справовати, владати Гол. П. М. II, 236 (Фунд. Чтв. 1642).

ВЗДАТИ, дс. Дис. Удати.

XIV. Вжити тѣхъ вжитковъ пану Вяг-славу, ико воздали при пану Бл. Ак. ЗР. I, 20 (1351).

XV. Недооумесмь противу даромъ твоимъ възdatи Ип. 104 (940).—Въздамъ месть вра-гомъ іб. 243 (1097).

ВЗДЕРЖАНЬЕ, рж. Здержання, стримання.

XVI. Мълъ бы послу азъ ихъ милостью вдатися и быти готовъ ко вадержанью и преможеню поганьского непріятелства Ак. ЗР. I, 220 (1501).

ВЗДЕРЖЛИВОСТЬ, рж. Здержливостъ, стриманство.

XVI. Въздержаніе, въздержливость Зив. Лекс. 97.

XVII. Идетъ оная вспаянная вадержли-востъ съ постомъ и молитвою Лв. Ставр. 60 (1618).

ВЗДЕРЖНИКЪ, рж. Той, що здержує себе.

XV. Дѣманъ прозвутерь бѣше постъникъ и въздержникъ Ип. 180 (1074).

ВЗДИРАТИ, дс. Здирати.

XV. Хотя ачъ дей мость новъ, и слуги дей твои, ходячи въ ночь, мостицы вадврають, и за то дей у нихъ съ каждого двора по грошу беруть Ак. ЗР. I, 150 (1495).

ВЗДОВЖЪ, присл. Удовж, в напрямі дов-жини.

XVI. Замку самого вадовж од брамы ворот-ное мимо владычын дом до Стеры пятдесят и пулпята сажни Арх. ЮЗР. VII, I, 156 (1552).

XVII. Одна (стырта) сажни дванадцать въздовжъ Арх. ЮЗР. III. IV, 117 (1649).—Вздовжъ полтретя локтя Крон. Воб. 46.

XVIII. Въздовжъ и въпоперекъ войско и обозъ Лядський начаша рисовать Вел. Сказ. 39. —Тамъ взяль и наметъ везерский, который былъ въздовжъ на сажней 40, вшерь на сажней 20 Літ. Черн. 88.

ВЗДОЙМОМЪ, присл. Дис. Уздайменъ.

XVI. Люди... всякие товары... мають възой-момъ продавати Ак. ЗР. II, 92 (1511).

XVII. Все огуломъ и възоймомъ... въ моцъ, владзу, въчность и дѣдитство тому монастырю нашему Буйницкому надаемъ Ак. ЮЗР. II, 93 (1633).

Дис. Здайменъ.

ВЗДОЛЖЪ, присл. Дис. Вадовжъ.

XVII. З ручини въздолжъ твари постре-лии Арх. ЮЗР. III, IV, 67 (1649).

ВЗДОХНЕНЬЕ, рж. Зітгнення, зітгнання.

XVII. Не може то быть жебы намъшай... молитовка, албо намъшое вадохнене ко Господу Богу не мъло быт без великого по-житку Рук. № 0. 4° 86, 51-б.

ВЗДРЫГАТЕЛЬНО, присл. Страшно, жах-но.

XVII. Не есть дивно и не есть вадрыга-тельно—папежа выкливати и отлучати Ко-пист. Пал. 1093.

ВЗДРЫГАТИСЯ,—ГНУТИСЯ, дс. Здри-гатись,—гнутись, лякатись, злякатись.

XVII. Поколь се тая розница отъ кгрунту не упрятнеть... вадрыгатись мусять на тоб таковое зъедночев Ак. ЮЗР. I, I, 512 (1629).—Почалися срдца рушати и вадры-гати то до плачу, то до покуты Рад. Ог. 119.—На самое имя его (диавола) вадры-гаемося Каз. 32, 141.—Узрѣвши... сила бѣ-совъска крест хвъ... вадрыгнутии и уля-кнутися мусит Ев. Реш. 275.

XVIII. Приобѣжалъ... побесурманитися... на що наши християнскіе сумлена вадри-гаются Вел. Сказ. 75.—Вадригнувшись от страха іб. 120.—Можна пробовать, притис-каючи клѣщами альбо рукою, где болить, такъ конь вадригается Укр. Госп. Пор. 61.

ВЗДРѢТИ, дс. Дис. Уздрѣти.

XVIII. Сланце и мъцъ ясность южъ закри-ли... итка хростова скоро то вадрѣла од стра-ху оумѣла Рук. К. У. № 21, к. 19.

ВЗДУВАТИСЯ, дс. Здуватись, підносити-ти сід дутти.

XVIII. А если дамій як пувръ на водѣ ваддуватися схочешъ, теди тицко ближай сюда подойди до насъ Літ. Вел. III, 115.

ВЗДЫРАТИ, дс. Вилазити, підноситись.

XVII. До таъ высокого и сличного па-лацу вадыраль Крон. Воб. 2.

ВЗДЫХАНЬЕ, рж. Зітгнання.

XVI. От розличнаго вадыханя голосов и болезни народов срдчный крик і не посто-янный шум всю вселенную исполнилъ Рук. Муз. № 513, к. 6.

XVII. Теперь (на цім світі) часъ слезамъ и вздыханю и жалованю Св. Калл. 577.—Матка зась уставичные вздыханя имдавала и слезы выливала Рад. (Марк.) 73.—Ахъ на небо стогнан'емъ, вздыхан'емъ, хлипан'емъ, мятвами и иными начонецъ речами... достигающи Тр. постн. 556.

XVIII. Виѣсто погодов'ку его было ему тяжкое в'здыханя Пам. укр. и. II, 66 (Рк. Тесл.).

Дис. Уздыханье.

ВЗДЫХАТИ, дс. Зідхати.

XVIII. Не вздыхай, не одному тобъ чужая сторона, и намъ не всѣмъ свою Клим. Приш. 266.—Волына б зараз в тяжкие руки піш на ворота що раз поглядати, що раз на него тишко вздыхати Укр. Р. Арх. IX, 23.—Волъ (хорий) п'ячого не єсть, тилко вздихаетъ Укр. Госп. Пор. 68.—Нехъ же до неба якъ найчастѣйше сердце наше надихаетъ Науки парох. 145.

ВЗИЯТИ, **ВЗИТИ**, дс. Зійти.

XV. В то же время вандоста книжча два ись прагорода Ип. 303 (1140).

XVIII. В лѣтѣ синце под землею в почі бѣжит боком и прудко важдет Пам. укр. и. IV, 35 (Сок. Рк.).

ВЗИМАТИ, дс. (ц. са.). Брати.

XV. Оськъ во лѣсѣ полнъ люди и товара, не взиманъ бо бѣ никоторою же ратью, зане твердь бѣше велии Ип. 882 (1280).

ВЗИРАТИ, дс. Дискитись.

XVII. Абysmo на ба барзѣй в'зирали, иже на самыхъ себе Гол. П. М. I, 282 (П. Мог. 1632).—И люде взираючи на нихъ, кланялися Бгу и кадили и свѧтии ставили О обр. 5.—Я не взираю на уроды людскіе Крон. Боб. 92-б.

ВЗИСКАТИ, дс. Старатися скохолити.

XV. И вложи (дьяволъ) има мысль не замскати брата Игоря ни поманути оцьства Ип. 328 (1146).

ВЗЛЕГАТИ, дс. Дис. Узлегати.

XVI. На столь не взлегали Ак. ЮЗР. I, 104 (1538).

ВЗЛЕЛЪЯТИ, дс. Випестити.

XVI. А мен ти Курияне... подъ шеломы ввалилъяни Гл. о п. Иг. 8.

ВЗЛИШЬ, присл. К залишок, в зайгину.

XVII. Есть и друга обфитость, которую Отъ нашъ небесный взлишъ покутуючимъ грѣшником даєт Св. Вил. 15-б.

ВЗЛОЖИТИ, дс. Дис. Узложити.

XV. Азъ бо не хощю тажкы дани въложить на вастъ Ип. 47 (947).

XVI. Тыхъ речый межи мами въсыльхавъши вложиль на вырокъ нашъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 207 (1584).—Тую справу на разсудокъ вр ду кгродского... вложила Ж. Курб. I, 299 (1588).

XVIII. Сыло на шю вложити Клим. Вірши, 14.

ВЗЛЪЗТИ, дс. Злізти, сілізти.

XVII. Іаковъ взлъзъ на мури Жвт. Св. 79. **ВЗЛЪСЬЕ**, рж. Дис. Узлъсъ.

XVII. Осуждено за рич глушъную трамати въчне пну Феодору Жученъку... лѣсъ и взлъсъ от Вудицъ по балъку лѣсную, под сѣчу Ак. Полт. Гор. Ур. II, 90 (1671).

ВЗМАГАТИ, —**МОГТИ**, дс. Одужусати, поправлятица на здоровї.

XVII. Стыс... възмагали з хороб Св. Реш. 82-б.

ВЗМАГАТИСЯ, —**МОГТИСЯ**, дс. Бішати; набирати, набрати сили.

XVI. Подданые... потомство свое гостявиющи ширили и възмагалися Arch. Sang. VII, 81 (1564).

XVII. Потым взмоглася война межи бунтовниками оними Крон. Боб. 199-б.—Въ Ерусалимъ взмогалася що днь война ів. 217.—Для того отщепенства грѣхи... десетера поколїя без мѣры ся взмогали Кн. Рож. 214-б.

ВЗМЕНІТИ, дс. (пол. wzmieniс). Згадати.

XVII. Господь о познаню Бога не замени, а любъ вначалѣ учить Дм. Рост. 5.

ВЗМЕНКА, рж. Дис. Взімка.

XVII. О ключахъ взменку учинили Копист. Пал. 397.

ВЗМЕННОВАТИ, дс. Дис. Взімновати.

XVII. Созоменъ и Никифоръ Калистъ не заменкуть о томъ Копист. Пал. 539.

XVIII. А що заменкувшъ въ томъ же свомъ пашквильномъ писмѣ о якомъсъ булъ, того я не знаю Марк. IV, 17б (Л. Маз.).

ВЗМИНКА, рж. Дис. Взімка.

XVIII. О Мазепѣ была взминка Діар. Хан. 57.

ВЗМОЦНЕЊЕ, рж. Зміцнення.

XVI. Вѣры християнъскoe... възмопненіе и подъышеніе Верест. соб. 220.

ВЗМОЦНЯТИ, дс. Зміцняти.

XVIII. Молитва взмоцнєсть духа Науки парох. 55.

ВЗМОЧИ, дс. Бути в стані.

XVI. Хто не будеть възмочи зарозъ сумы отдать за все имѣньс. абы по року пїнязи платилъ Ак. ЗР. III, 53 (1554).

ВЗМУТИТИ, дс. Скамамутти.

XVI. Вамути рѣки и озера Сл. о. п. Иг. 21.

ВЗМЪНКА, рж. (пол. wzmianka). Згадка.

XVII. Всюды, при всѣхъ немаль чудахъ своихъ Хс. Гсдь о мицѣ своей взмѣнку до учниковъ чинить Св. Калл. 455.—О которомъ (голодѣ) естъ взмѣнка за часы Руфы Каз. 32, к. 112.—Естъ взмѣнка о панахъ црковныхъ которые ся в архиереемъ или противъ Елиодорови Крон. Боб. 187-б.—Илия въ томъ листѣ чинить взмѣнку забитя братій кролевскихъ Кн. Рож. 86.—О томъ зась тѣлѣ албо трупѣ того Ивана Золотаренка взмѣнку положу, что ся стало на погребѣ онаго Літ. Сам. 42.

XVIII. Въ пактахъ Подгаецкихъ жадной около того взмѣники не было Літ. Вел. II, 260.

ВЗМЪНКОВАТИ, дс. (пол. wzmiankowac). Згадувати.

XVII. Тотъ артикулъ... гды взмѣниуетъ о крещеніи стомъ, подасть намъ способъ до оуваженія таинъ Гол. П. М. II, 408 (Кор. Н. 1645).

XVIII. Шереметь въ размовѣ своей зъ... кардиналомъ взмѣнковаль яѣякогось большого персону Літ. Вел. III, 502.

ВЗМЪРЯТИ, дс. Зміяти.

XVIII. От Чуднова, Котелнѣ... (Татаре) поворочали поединцеиъ, взмѣряючи до своего коша ку Воронному и Уманн Вел. Сказ. 119.—Рушасть... от Щетина... взмѣраючи ку Позпашю ів. 124.

ВЗМЪСТИТИСЯ, дс. Зміститися.

XVII. (Ан'тимись) маєть теж быти такъ великий жебыса в'змѣстиль на немъ дискось Наука Іер. Б.

ВЗНАКОМИТИТИ, дс. Зазначити.

XVI. Кгда бы вчинки людскіе... не были черезъ листы упевнены и... къ пришлой вѣдомости взнакомичены Ак. ЗР. II, 75 (1510).

ВЗНАКЪ, присл. Горілиць.

XVII. Оземши тые иконы... пустиль на море: который образъ не възнакъ, але яко одушевлень, ставма ногама презъ день и ночь приплынуль къ Риму Сп. прот. Лют. 66.—Взнакъ, сіестъ лицемъ к горѣ Тр. П. М. 543.

На знакъ, на спину, горічеву, горілицу.

XVIII. Повелъ цръ положити его на взнакъ Пам. укр. м. VI, 127 (Рк. Тесл.).

ВЗНАТИ, дс. Див. Умати.

XV. И то и ѿщи възнали, аже влдчни люде сльдъ гонять по лисичии брод ЮРГр.

№ 53 (1422).—Порозумѣли есмо и възнали вѣрную и пілную службу за счастной памяти къ отцу нашему Ак. ЗР. I, 196 (1499).

XVI. Которую же вже прѣязъ панъ нашъ милостивый на вашей величности възналъ Ак. ЗР. I, 367 (1505).—Възнавши самъ по себе иж с тое форобы жив не могу быти Арх. ЮЗР. VIII, III, 63 (1564).

XVII. Слышавеа... таилася мѣсяцей пять никому ся в'знатъ з тым не вдаючи Жит. Св. 449.

ВЗНЕНАВИДѢТИ, дс. Зненавидити.

XVII. Венедиктъ... възненавидѣвши науки Жив. Св. 29.

ВЗНЕСЕНЬЕ, рн. Диc. Узнесенье.

XVI. Възнесеніе, възнесене Зиз. Лекс. 97.

ВЗНЕЦОНЫЙ, дієпр. (пол. wzniecony). Диc. Взѣчти.

XVII. Имя въ людехъ взнецонос, имени Иисусову барзо противное Диар. Фил. 134.

ВЗНОВЕНЬЕ, рн. (пол. wznowienie). Зновасенія.

XVI. Абы есмо въ часъ забѣгающи такому твоему свовоіному въновеню, на шыи свои вѣдати тобѣ болѣ не допустили Ак. ЗР. IV, 122 (1595).

XVII. Въновене придатку того Копист. Пал. 1004.

ВЗНОВЛЯТИ,—ВИТИ, дс. Зновляти, відновляти, поновляти,—вити, ил ново збудити.

XVI. Въновити единство зъ Римскимъ костеломъ Хр. Фил. Апокр. 1150.—То що яко бы исперва быти мѣло и бывало, въновили Ак. ЗР. IV, 204 (1600—5).

XVII. Обавлялся, абы царь вреси образоборства не въновиль Копист. Пал. 653.—Жаднихъ правнихъ заводов промеж собою не мѣли въновляти Ак. Полт. Гор. Ур. I, 199 (1670).—Пойдѣмо... въновимо збуреную службу бжую Каз. 32, к. 107.—Сторона... важилася тую справу въновити Прот. Полт. С. II, 62 (1678).—Погане... потвары... на нихъ (христіан) въновили Крон. Боб. 255-б.

XVIII. Жадной... не въновляючи и не винаходячи причини ку отмѣнѣ и уменшению... онихъ (пактов) Вел. Сказ. 85.

ВЗНОВЛЯТИСЯ,—ВИТИСЯ, дс. Зновлятися, відновлятися, поновлятися,—витися, на ново збудитися.

XVI. Таѧ речъ теперь на нихъ о зарезав детяти въновилася Гр. кн. Літ. 99 (1564).

XVII. Аби тая справа обома сторонами не была въновлена Прот. Полт. С. II, 62 (1678).—Абы... права стыс его (Бга) въновилися Каз. 32, к. 107.

ВЗНОСИТИ,—НЕСТИ, дс.—(що на него).
Обносяти кого, снагдувати на него що.

XVI. На томъ ми великую кривду чинять, то на мене ваносчи Ак. ЗР IV, 163 (1597).

ВЗНОСИТИСЯ,—НЕСТИСЯ, дс. Підноси-
тися, піднести-ся.

XVII. Служне Анафора называется, иже горъ или на высокость въносится Ка. о вѣрѣ, 266.

ВЗНОШЕНЬЕ, рм. Піднесення.

XVI. Въдвижение, подвигнене, взношене Зиз. Лекс. 97.

ВЗНУРЯТИ,—РИТИ, дс. Відносити, збу-
джусати,—дити.

XVII. Кондратъ ревѣковалъ свой спрви, а тепер за неповстягливост губи свой и не каруясь заруки вложеної, занурилъ тую справу Ак. Полт. Гор. Ур. II, 88 (1671).—Которая сторона важилася... тую справу зануряти Прот. Полт. С. II. 38 (1676).

ВЗНЪЧАТИ,—НЪТИТИ, дс. (пол.). Розла-
ювати,—лити, разжарювати,—рити, раз-
жарювати,—рити.

XVI. Папежи Римскіе прошлыхъ вѣковъ и часовъ взнѣчали въ спущеню одныхъ Христіанъ изъ другими Хр. Фил. Апокр. 1652.

XVII. Великій спору запасть былъ взнѣ-
тиль Копист. Пал. 918.—(Пекарь) огонь и печъ овой взнѣтиль Рад. Ог. 685.

ВЗНЯТИ, дс. Зняти.

XV. Не буди то мнѣ възнати руки на брата на старѣшаго Ип. 118 (1015).—Люди великим страхомъ и радостью възнали руки свои Чет. 1489, к. 46-б.

ВЗОЗРѢТИ, дс. Див. Узорѣти.

XV. Взорѣвшe есмо на вѣрную службу нашего вѣрного слуги на имя Максима Агch. Sang. I. 28 (1428).

ВЗОМСТИТИ, дс. Помститися.

XV. Кто състоупить крестъ цѣлование, да съ крестъ взомстить Ип. 310 (1142).

ВЗОРЫСТЫЙ, ярикм. Див. Взорыстый.

XVII. Іосифовъ Іаковъ Оць его справилъ шту взористую Гал. Кл. Раз. 77.—(Іаковъ) учивиль ему сукню взористую Крон. Боб. 25.

ВЗОРЪ, рм. 1. Позр., постава.

XV. Вѣси бо не вѣдаютьничего же суть бо немощни и худи взором Ип. 168 (1071).—Вѣ (Глѣбъ) взоромъ красенъ ів. 191 (1078).

2. Взрецъ.

XVI. (Солувяне) стались образомъabo взоромъ всѣи вѣрующи въ Македоніи и Ахайи Отп. кл. Остр. И. П. 416.

XVII. Побудкою и... взоромъ апостоль Павелъ (своимъ свѣдчить) Пам. КК. I, 133 (1621).—Поздоровлю тебе солнце науки правовѣрныхъ на взоръ старыхъ оныхъ святыхъ Рук. Хрон. 358.—Оную живую оффру гу богу... одали (Іоакимъ и Анна) на взор Самоила пророка Ев. Реш. 265-б.—Макарий... былъ взоромъ и прикладомъ всѣмъ Жит. Си. 159.

XVIII. Можемъ взоръ и прикладъ зъ по-
кутующаго повзати Двада стаго Науки па-
рох. 43.—На взоръ стыхъ апель живучи Пам.
укр. и. III, 309 (Перем. Пр.).

3. Рисунокъ, коты на лесномъ тлѣ.

XVI. Шолку розного килка золотниковъ зъ взоровъ на папери Ж. Курб. I, 121 (1578).

XVII. Любовъ естъ то шата Іосифа Про-
красного, яко альбовъмъ она мѣла на себѣ
розные піенкныи взоры Рад. Вік. 654.—И
Христовъ справилъ Вѣ Оць шту взористую,
тило чвчевъ, на которомъ были размѣты
взоры, синіи, чорныи и червонныи Гал. Кл.
Раз. 77.

ВЗОРЫСТЫЙ, ярикм. Що має по собі
взори.

XVII. Коц взористый фарбованый, полот-
номъ подшитый Арх. ЮЗР. I, VI, 730 (1637).—
Іаковъ... учивиль ему (Іосифу) сукню взо-
рыстую Крон. Боб. 23-б.

ВЗОСТРИТИ, дс. Накрасити, збудити,
під'юдити.

XV. Стослав... Всеволода бо прельсти и
гл. яко Изаславъ вѣстаетъ съ Всеславомъ
мысла на наю... въ тако взострі Всеволода
на Изаслава Ип. 172 (1073).

ВЗОТКУТИ, дс. Настромити.

XV. Иоубъенъ быс нечестивый и глава его
взотчена быс на коль Ип. 800 (1248).

XVII. Того (чаровника) тамже забито и
на коль голову взоткнули Крон. Сое. 258.

ВЗРЕВТИ, дс. Зарести.

XVII. Грѣшници... въ мукахъ геенвскихъ
възревутъ стогнаніемъ Транкв. Зерц. 38.

ВЗРОНЪ, рм. (пол. wzrok). 1. Змиселъ ба-
чення, зір., очи.

XVI. Быстротъ взроку Хр. Фил. Апокр.
1340.—(Апостолове) вѣдали до себе, же
маютъ моцъ недоужныхъ оуздоровлати, про-
каженыхъ очищати, слѣпымъ г'зрокъ давати
Отп. кл. Остр. И. П. 424.

XVII. Очі—взрокъ, уши—слухъ Арх.
ЮЗР. I, XI, 321 (1607).—Гды одержалъ взрокъ
слѣпый, былъ Бѣ зъ того похваленъ Ев.
Калл. 276.—Кгды Хр. Сп. мѣлъ слѣпорож-
денного изрокомъ обдарити, напередъ ини-
нулъ нѣкоторыхъ книжниковъ Рад. Ог.

516.—Шафъръ в'зрокъ выясняеть Гал. Кл. Раз. 128.—Озии жидовине перспективу поноважъ тупыи взрокъ маш Гал. М. Пр. 38.

XVIII. Не могучи знести праць великихъ и труднихъ писарскихъ, якіи мене взроку и здоровья помногу позбавили... упросилъ себъ теперъ публѣцъ отъ тоси службы уно-девя Літ. Вел. III, 555.—Твердни затво-рили сномъ страшнне взроки Вірші Різдв. 136.

2. Видосице.

XVII. Еще и тотъ великий дивъ и взрокъ повѣдали, вижъ... слышаный быль страшливый голосъ з неба Арх. ЮЗР. I, VI, 711 (1635—6).

3. Усага.

XVII. Ведлугъ своимъ мудрости ласканый взрокъ завше показовати будешъ Тит. 77 (Копист. 1623).

ВЗРОСТЬ, рм. (пол. *wzrost*). 1. Зріст, міра, до якої хто згрє, величість, високість.

XVI. Взростъ теж панинъ оказалъ, же вже лета маest Арх. ЮЗР. VIII. III, 129 (1569).

XVII. Мертвые всѣ... встануть и в одинъ взростъ всѣ будоут Ев. Вел. 21.—Еденъ бовъмъ взростъ и лѣта всѣ міти будоут Тр. постн. 39.—Диввали и то таємниця, же Хс Бгъ напть, будучи члвкомъ досковальнымъ, доско-налого взросту, змѣщастясь въ малой гостів Гал. Кл. Раз. 107.—И шукал (Закхей) взвѣтв Іса, хто естъ а не могъ перед народомъ ижъ взростомъ малый быъ Ев. Калл. 724.—Пвгмен... взростомъ на локотъ албо полтора Крон. Боб. 11-б.—Невѣста... дала очинити з'мѣди образъ Хвъ в'мъру взросту Хва О обр. 17.—Маль быль възростомъ Переѧсовецъ Крон. Сое. 20.—Быль князъ Давыдъ възростомъ средний іб. 204.

XVIII. Слице а испъ видит ся однимъ взростомъ, а звѣзды менше Пам. укр. м. IV, 35 (Сок. Рк.).—Іный высокъ человѣкъ възростомъ Клім. Вірші, 206.—Закхей... взросту бувъ малого Науки парох. 131.

2. Вирѣстъ, посні літа.

XVI. Възрастъ, взростъ Знз. Лекс. 96.

XVII. Не чекаючи съвершевства лѣть и взросту Тр. П. М. 904.—Святое миропомазаніе при крещеніи отправовати, не откладающи на лѣта взросту Копист. Пал. 1116.—Одложилъ онъ талярѣй два и золотый до взросту дитиного Прот. Спр. Пот. 25.—Доховать тыя двѣ части до взросту лѣть внука его Тр. Черн. Арх. Ком. 76 (1664).—Всего того маest ему, Дороху, ровная половина до взросту помененнихъ детей Єрмолинихъ дойти Акт. Старод. кн. 48.

XVIII. Той который тримаеть дѣти къ миропомазанию, не можетъ с' тымъ дѣятельствомъ взростомъ его, въ станъ маложевскій вступити Собр. Приш. 18.

ВЗРУШАТИ,—**ШИТИ**, дс. 1. Струнущати, —стк., порушати, склонати.

XVII. Стый пророкъ Илія элемента взрушить през дивныи чуда Рад. От. 254.

XVIII. Отъ наступающаго... войска козацкаго показалися... Полякомъ... прахи земли конскими конитами възрушении Вел. Сказ. 38.

2. Зніматися, зімати місце.

XVIII. А гдѣ зас родит, да жебъ тамо и умираль, рѣдко бываетъ тое, бы з мѣсца не взрушати Клім. Вірші, 8.

3. Підбурювати,—рити, роз'ярювати, —рити; піднати, знімати.

XVII. Посполство до бунту великого взрушала Копист. Пал. 621.—Взрушив Діоклітіан... на хрстіан гоненіе Св. Реш. 284.

4. Нарушати, порушати,—міти, замімати.

XV. А хто бы хотѣлъ то възрушить, а съ того выступать, въ томъ дѣлѣ закладася на насъ вины десять тысячъ рублевъ Ак. ЗР. I, 73 (1456).

XVI. Владыка... варушающи покой посполиты... насладъ... кгвалтомъ войско... ва вмене Арх. ЮЗР. I, I, 224 (1586).—Взрушити право Хр. Фил. Апокр. 1070.—Свого постановеня взрушити не хотель Автир. 713.—Князъ... з немалымъ почетомъ людей приехавши... покой посполитый взрушить Арх. Sang. VI, 164 (1554).—Покой посполитый правомъ обваровавши варушають Ак. ЗР. IV, 138 (1596).

XVII. Взрушали право посполитое духовное и свѣтское Діар. Фил. 129.—Жаднымъ способомъ варушати не допустимо поданную от отецъ нашихъ въру Кн. о Вѣрѣ, 125.—Взрушивъ и раздеръ постановленіе твое (Соломонъ) Крон. Боб. 114.

XVIII. Покой посполитий варушати Літ. Вел. II, 232.

5. Діткнути, розлучити, зімкнити.

XVII. Ласкаюстю Божественнымъ Отцеве варушоными будучи за законъ то подали и оустановили, абы въ посполитости память всѣмъ каеолицкая црквь отправовала Тр. постн. 37.

ВЗРУШЕНЬЕ, рм. 1. Рух, порушення.

XVII. Вѣтры же и вихрове, воз'доуха възрушена Транкв. Зерц. 11.

2. Порушення, нарушення.

XVI. Взрушенъе права Хр. Фил. Апокр. 1074.

3. Збудження, піднесення.

XVII. Иле що есть радостного, тоу вспоминаю, а що бы до взрушения жалю, опушаю Бер. Різдв. вірші, 69.

4. Нотяг, пристрасть, емоція.

XVI. Страстъ, взрушенъ, ефектъ Зиз. Лекс. 106.

XVII. Досконалостъ цнотъ потужною валкою бываєть доступена, а хотай же быс в низшихъ силак души... тяжкіе чуль взрушения до грѣху Рук. № 0. 4⁰ 86, к. 48-б.

ВЗРУШИВАТИ, дс. (блр). Дис. Взрушати.

XV. Еслибы... кто... мѣль тотъ записъ мой взрушивати, тотъ маєть господарю королю его милости заплатити Ак. ЮЗР. II, 109 (1470).

XVI. Вѣлки не починати и перемирья не взрушивати Ак. ЗР. I, 372 (1506).—Инъ же самому то не взрушивати, а ни искати Ак. ЮЗР. I, 45 (1512).

ВЗРУШИТЕЛЬ, рм. (пол. *wzruszać*). Порушник.

XVI. Взрушитель права Хр. Фил. Апокр. 1070.

XVII. Взрушитель покою послолитого Ак. ЮЗР. II, 11 (1601).—Оть протопопы тамошнего, або рачей врага не человека, барво великого турбатора, послолитого доброго взрушителя и церкве Божије губителя Гол. II. М. II, 29 (П. Феоф. 1633).

ВЗРУШИТИСЯ, дс. 1. Згунутися з місця.

XVII. Взрушилася и задрыжала земля Кн. Рож. 112-б.

2. Порушитися, займатися.

XVII. Гдь... гробные печати... не взрушены заставив Св. Реш. 50.

3. Порушитись, нарушитись.

XV. Ино ему и того мають поступити, абы докончанье тымъ ся не взрушило Ак. ЗР. I, 136 (1493).

4. Зрушитись, розчумитись.

XVII. Закхей... который ся мѣлостию самою ку гду... взрушиль Каз. 32. к. 12.—Терентия, взрушеный чудом Жит. Св. 485.

XVIII. Взрушивши сѧ до милосердїа надъ оною найжалостившою невѣстою... Науки парох. 83.

ВЗРѢТИ, дс. Дис. Узрѣти.

XVIII. Гдомыс (заець) себе взрѣль. то и на свѣтѣ встыду ради жит быс не хотѣль Клия. Вірші, 131.

ВЗРѢЧЕ, рм. Дис. Узрѣчье.

XVII. Идучи мнѣ до Вильна за Чорноби-

лемъ предъ Мозиромъ по варѣчу Даѣпра. въ пущѣ, на дорожѣ придалъ ии ся човѣкъ барво хорый Даар. Фил. 85.

ВЗУВАТИ, дс. Обувати, надлагати обув'я.

XVII. Боты для небезпеченства на ноги его (сина) взуваютъ Св. Вил. 17.

ВЗЧАТИСЯ, дс. Початися.

XVII. В Миррѣ голод великий взчався... въ Фрикгїи вчалося... взбуренье Св. Реш. 284-б.

ВЗЪ, приим. Дис. Узъ.

XVII. Другая нива под Доротевыми рогомъ въ дорогу Прот. Полт. С. II, 126 (1685).

ВЗЪХАТИ, дс. Вихати.

XV. И оттудѣ посла (Ростислав) сыву Стаславу Новугороду вела ему възвѣхати противу Иш. 598 (1168).

ВЗЫВАНЬЕ, рм. Покликання.

XVII. Тоожъ то възване ихъ (апостоловъ) описуетъ ширей Єутгистъ Лука Гал. Ка. Раз. 8.—Кролю мочный, приими прозбу ишу г' день възвания нашего Ка. Рож. 114.—Аижъ и ии самому Бу власне възваніе привлашаєши. О обр. 92.

ВЗЫВАТИ, дс. Покликати.

XVII. Еденъ разъ тылко възвалъ Хс тыхъ оучиковъ своихъ па Апостольство, бо они от Ха не отступовали Гал. Ка. Раа. 8.—Бгъ... до покуты възвалъ Крон. Боб. 7-б.—Самого тебе на свѣдоц'ство възываю Лѣк. на осн. ум. 27.—Якъ скоро покусу тую почую... Пречистой Богородици о вспоможенія възвалю Рук. № 0. 4⁰ 86, к. 65.—Здари намъ пане доброволне и безъ наганы възвати тебе всесного Ба отца О обр. 92.—Поневажъ опи (злодїи) взвивали имѧ Бжіє надарено и стались кривоприсяжами Прот. Полт. С. I, 201-б (1698).

XVIII. При якомъ приватномъ совѣту велено вдарити въ котли... възвиающи войско знову въ собраніе до Сѣчи Вел. Сказ. 30.—Многогрѣшно го на гетманство взвиваво Літ. Вел. II, 235.

ВЗЫВАТИСЯ, дс. Покликатися.

XVI. Писмена дробныи въ очерѣтахъ положеныи, где то възваетсѧ глава Св. Пер. 22.

ВЗІЙТИ, дс. 1. Вийти.

XV. Всеволодъ же взыиде противу брату Ип. 190 (1077).

2. Зійти, принявши показуатися з землї (про рослини).

XVI. Чръна земля подъ коньты костьми была посѣяна, а кровию польяна; тую взыдаша по Руской земли Сл. о п. Иг. 18.

XVII. Коли посѣяно было (насѣнє) не възшло ничего Крон. Боб. 72.

3. Зійти, вступити на інше місце, вийти на що.

XVII. (Ангол) въ и'гновенію ока з нба на землю сийде; и заса от землѣ на ибо възмѣде Транкв. Зерц. 2.—На гору Фаворскую взыполь Хс. илтиса и под чашь мятвы перемѣнилъ Гал. Кл. Раа. 232.—О диво, правда якъ синце на землю взышла Вер. Різдв. вірші, 69.—На которую гору люде, вставши зъ мертвых, не могутъ иначай взыти, только ногтями дерущися рисими и медвежими Крон. Лит. 325.

XVIII. В зимѣ также синце идет землею под нами, а не боком и не прудко взыдеть из земли Пам. укр. и. IV, 35 (Сок. Рк.).—Тыко тое на память единому мнѣ взышло Клим. Вірші, 160.

ВЗЫЧАТИ, — ЧИТИ, дс. Дво. Узычати, — чити.

XVI. В томъ ему взычили и тую суму пятьсотъ копъ грошей Арх. ЮЗР. VIII, IV, 252 (1542).—Ижъ его милость взычаочи ванъ въ томъ ласки своеи Ак. ЗР. III, 6 (1547).—Абыхъмо ихъ обваровали и взычили того жъ права, которого есмо взычили братіи ихъ Гр. ки. лит. 96 (1564).

XVIII. Єж (науки) же независтны' и інѣмъ взычаєть Клим. Вірші, 142.

ВЗЯТИ, дс. 1. Виконати брання.

XV. Ростиславъ же... не побоявся его но не хотѧ противу строеви своему оружья взяти Ип. 153 (1065).—Володиславъ же замисли взяти стағъ іб. 558 (1172).

XVI. Судя Костюшковичъ... служебнику своему за ноги его (попа) дей взяти казал Арх. ЮЗР. I, VI, 74-75 (1582).—Іосифъ же в'ставши в'здаль отрочъ Єв. Пер. (рк.) 25.

XVII. Я-мъ уже взяла немало рѣчий дорогихъ которіе у мене были в схованю Рук. № 0. 4° 86. к. 55-б.—Зухвалцы... пе озмут платы за зухвалност свою Єв. Реш. 18.—А потим бывши взяли мене вожками за шию Кн. Мъск. Полт. 15 (1692).

XVIII. Посланъ до скарбницъ войсковой писар с'човий. з... атаманами... взяти тамъ... клейноти войсковии Вед. Сказ. 29.—Покинъ скобъру, озми юрбюю Клим. Прин. 239.

Взяти въ умъ, взяти на разум, зміркувати, розважити.

XVIII. Ну же оубо теперь возми кождї во оумъ, въ якую осторожность предаетъ себе гръшникъ Сѣмн. Сл. Бож. 530.

Взяти зрозумъннє, зрозуміти.

XVI. Тот дистъ перед нами: чтен и тому семо добре зрезумене взяли Арх. ЮЗР. I. VI, 23 (1537).

Взяти миръ, помиритись.

XV. Стославъ же слаше и Шернгова къ Иаславу велъ ему миръ взяти Ип. 517 (1162).

Взяти на интересъ, возмити на %.

XVII. (Я) взялемъ быль вызначенымъ способомъ на интерес для подпори своего господарства у п. Ивана Волошина Камянского обывателя готовых грошей шестидесять золотихъ Кн. Мъск. Полт. 5 (1692.)

Взяти на що, настремити, ложити.

XVII. Татаре первой пришли на землю Резансскую и взяли на копіе город главный Резаль Крон. Сое. 245.

Взяти отповѣдь, взятиє відповісти.

XVII. Тота пророкія взяла собѣ туту отповѣдь до третього дне Пам. укр. и. II, 113 (Уч. Єв.).

Взяти пародъ очи, уловити.

XVIII. Всякъ желаяй чего судомъ искать долженъ себѣ взять пред очи якую нибудь структуру домовъ. палатъ... где архитекторъ первѣ требуетъ матеріаловъ С. і Р. 2.

Взяти передъ собѣ, предъ ся, взяти до уваги.

XVI. В тых то супостаты речи рачн милостиве углянути и то розсудителне предъ ся взять Письмо Книб. 5.—Рацъ то милостивый королю, ваша милость, передъ себе взять, ижъ трафится таковая пра Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

XVII. Єслн бы быль тот оумисль взяль передъ себе... того що очинил напотим не очинілъ бы быль Лѣк. на осп. ум. 16,

Взяти передъ собѣ въ мысль, удалити, нагадатись, надуматись.

XVI. Нигде инде тисе войска неприятельские тягнути в мысль передъ себе взяли одно до панствъ нашихъ Arch. Sang. VII, 31 (1558).

Взяти путь (за киль), піти у слід вистежити.

XVII. Куда отсюды могъ ся обернути (Алексѣй), згола за оним не возмем и пути Др. Ол. Ч. Б. 165.

Взяти честь, заховати, зберегти честь.

XV. Перед чужими языки таны Бог честь свою взяли Ип. 449 (1152).

2. — за кого, приняти за кого.

XVII. Авраамъ... его (Лота) взяль быль за сына собѣ Крон. Боб. 13.

3. **Повести, запровадити, запросити з собою.**

XVII. По стой літургии взял княз всѣх па обѣдъ Жит. Св. 229-б.—Възвиши Аптеноръ з собою повиннаты свои Крон. Боб. №-б.—

Взявъ Ісаванадшат учеников Єв. Реш. 33.—(Ми) рассказали взяти до вязеня (чака) Прот. Полт. С. II, 257-б. (1694).

XVIII. Под арест взяти... Хмельницкого... повелънно ест Вел. Сказ. 16.

4. Забрати кого, завладѣти ким.

XVII. Каштелянича... Потоцкого посполу с комисаромъ взято Літ. Сам. 9.—Каждому... доносим до вѣдомости иже... взяли под оброну и протекцію ишу паню... Волскую Ак. № 10 (1656).—Марія... рекла: взято ха га од гроба Єв. Реш. 49.—Его (Герасима) Фебра взяла Жив. Св. к. 5-б.

XVIII. Взято было трохъ монаховъ, да и игумена хотѣли били узять Лиости Конт. 27.—Не вѣзме тебе дѣдча мати Інтери. Р. Хр. 65.—Поляки... патріарха... въ пленѣ взяли Вел. Сказ. 10.

5. —на себѣ, складати на себе, надѣгати.

XVII. Матка... волосянину на себе взявши, попедомъ голову свою посыпала Жит. Св. 65.—Бѣ... всѣ смутнине ламенти взяль твои на себе Епѣл. XVII в. 84.—Сщенники... руки и ноги умывали, першой иже стую одежду на себе возмутъ Крон. Боб. 48-б.—Зигисмунда... взявиши шубку на себе, прішла между слуги Нов. Вокк. 293.—Росказъ теды одному, который шелши постат священическую взяль на себе Рук. № 0. 4° 86, к. 54.—Працу владая и ряженя монастыром... на себе взяль Гол. П. М. II, 237 (Фуд. Чв. 1642).

XVIII. Возми на себе днѣшь шаты Пам. укр. м. II, 66 (Рк. Тесл.).

6. Забрати, загорнути, здобути, завто-вати, заняти.

XIV. Король возметъ (Луцьскъ) коли оускочеть ЮРГр. № 15 (1386).

XV. Хощю на вы ити и взяти городъ Ип. 57 (970—1)—Изѧславъ... хоташе под нимъ (Гургiemъ) взяти Туровъ ів. 492 (1158).

XVII. Вже бы были взяли Греки Трою але' ночь зашла Крон. Боб. 83.—Непріятель вашъ ударили на замокъ и взяли все доброе ваше Рук. № 0. 4° 86. к. 53.

XVIII. Обози іхъ (поляковъ)... зо всѣми достатками... възялисмо Вел. Сказ. 43.

7. Подужмати.

XV. И биша с ними Лаховъ крѣпко одва могоша и взяти с величимъ потом Ип. 882 (1280—1).

8. Відібрati, відняти, забрати, привлас-тити.

XV. Аже даси королевичю когда восходиши можеши ли взяти под нимъ (Галичъ) Ип. 750 (1227).—Имасть тое имѣнне под ними взяти ЮРГр. № 74 (1437).

XVI. Твоя милост... увес кгрунт от двора Лукова... собѣ загранициль и на себе оземши держиш Arch. Sang. VI, 44 (1559).

XVII. Воли и конѣ взялем собѣ их в нагороду шкоди своею Кн. Мѣск. Полт. 24 (1692).—Андрѣй Середа... доходилъ певного долгу сыну его Михайлу... за коня, взятого през Ірша, жида Стародубовскаго, в пятнадцати копах торгомъ о ярмарку Десятовскому Ак. Старод. кн. 20.

XVIII. Бѣ давъ, Бѣ и взявъ Клим. Прип. 201.

9. Одружитись, поняти за жінку.

XVI. Князь Богданъ Соломеецкий... панну Евву Баркулабовну... у станъ малженский за себе взяль Кул. Мат. I, 52 (1583).

XVII. Июкиню... за жену себѣ в'заль Шумл. Зерц. 33.—Сифъ взяль себѣ за жену сестру свою Асумъ Рук. Хрон. 5.

XVIII. Єдин вѣдет за рученку, а другому жаль, а третему сердце болить, что любив да не взял Пер. Мат. I. ч. 2, 182.

10. Одержати, приняти, осягти, дістти, набрати.

XV. От сего ли лъба смерть мнѣ взяти Ип. 29 (912).—Лѣпши ми смерть исъ дроужиною ва свои отчинѣ и на дѣдинѣ взяты нежели Коирской княженьи ів. 305 (1140).

XVI. Єще суду и караня за учинки свои не взяли Вопр. 66.—А особливе масть сї дочче моей Ганне,... дати... две чарки сребрныхъ, штомъ все за маткою ее взяль быль Арх. ЮЗР. I, I. 77 (1577).—Посвѣщение звѣклоб отъ вашое светителское мил., яко отъ старшого своего, взяль ів. 447 (1594)

XVII. Апстолове не сакраментальнымъ способомъ тую моць дха стго взяли, мы засъ пріымусио сакраменталне Гол. П. М. II, 216 (Муст. 1642).—Всѣ остатную и досконалую ведугъ заслуги заплату возмут, едни въ црствіи ибсномъ... а другіи возмут каранв вѣчное ів. 393 (Кор. Н. 1645).—Возмете моць Дха стго приходячого на васъ Кн. о Вѣрѣ, 185.—Єму (Богові) поклону не отдаючи, зачим взяли каране свое (аигели) Крон. Боб. 2.—Фелерусъ... о рану взяль отповѣдь от Апполина ів. 78.—На той часъ взяла конецъ неправост людская ів. 223-б.—Такой конецъ взяль розливца крови христианской ів. 269.—О томъ князь вѣдомость взявшіи до Варшавы вступилъ Літ.Лѣв. 264.—Зъ тен ворожки наѣю звитязства възявиши. казаль войску своему быти готовому на войну Крон. Соф. 93.—Тамъ князь Даниилъ жил потол, покол аж вѣтъ взял, иже

вышли татарове зъ земли Рускои ів. 253.— Взявиши о томъ звитязть новину барзо хорій кроль Александръ пожегнался зъ тымъ свѣтомъ въ Виллю Крон. Лит. 346.— Пытаючи боговъ своихъ, такую отповѣдь взяли Гал. Боги. пог. 9.— Абовѣмъ цвоты не могутъ взати сълы, а дѣйствовати когда розумъ есть возмущенный Домецк. 70.

XVIII. То южес ми повѣдалъ, як каждая речь маєт початокъ. Повѣж ми, який конецъ возмет? Пам. укр. и. IV, 37 (Сок. Рк.).— А преде конца не возмутъ праведныи въ радости, а грѣшныи въ муках ів.— Отступи мало на сторону, взявиши на тое позволеніе Полѣт. 54.

11. Запозичити.

XVII. Маю свое мѣстество показати, которое отъ боговъ взялъ въ Египтъ Ал. Печ. 165.

12. Взяти; увібрати, приняти въ себе.

XVII. Не будетъ мѣти за невиннаго Гдѣ бѣ того, который бы взялъ имъ Гсда Бга (воего надаренія) Шумл. Зерц. 24.— Взявиши трутину Александеръ замѣль, якобы стрѣломъ пробитъ Ал. Печ. 179.

XVIII. Месь взялъ у себѣ земль и воды много Пам. укр. и. IV, 36 (Сок. Рк.).— Ролыла мама да не взяла яма Клим. Прип. 241.

13. Завязати, сточити, встукити у що.

XVII. Выговскій взялъ згоду зъ войскомъ короннимъ Літ. Сам. 55.— Гаваониты... умыслили... хитро взяти пѣрмирие Крон. Боб. 63.— Жиды... взяли съ поганами товариство ів. 65.— Кроль татарскій... братерство зъ нимъ (Ахилеси) взялъ ів. 79.— Взялъ товариство и прыязнь Іонафанъ съ Сауловъ зъ Двдомъ ів. 93-б.— Которые межи собою нораду взявшы, ошаповали той ильшъ въ кропахъ сту Мат. Ист. ЮР. 7 (1671).— Взялъ зъ нею сполкована, же оттол почался Александеръ Ал. Печ. 165.— Взялъ вѣчное прощеніе зъ Іваномъ за побите Прот. Полт. С. II. 75 (1680).— Галка... взяла шлюб... зъ другимъ ів. 109-б. (1683).— Купиль имъ Олихвѣръ за шагъ горѣлки, иднаншнини въ хатѣ повторне прощеніе межи собою взяли Кн. Мѣск. Полт. 3 (1691).

XVIII. Котори то люде зъ непріятелскими людми стрѣтилися и взявиши зъ ними бой, всѣхъ занесли Літ. Вел. III. 236 (1694).

14. Вдарити.

XVII. Реклъ до Петра: «Петре, уже ся чоеи страсти чаша приближаетъ», бо бачилъ, же мѣль взяти кіемъ Крон. Полск. 389.

15. Почати

XVII. Взяти боротися и битися кулаками Крон. Сое. 20.— Возмѣто отселѣ о безстрас-ти мовить Лѣст. 29-б.

XVIII. Взявиши отъ съчи стежкою... до Рижеватого озера Кн. Мѣск. Полт. 94 (1712).

— заводъ (зъ ильшъ), засестися зъ кимъ, почати сеаритися.

XVII. Будучи ми въ корчиѣ на подпитку и заводъ взяли изъ Р. Гапоненкомъ Прот. Бора. рат. 57 (1676).

ВЗЯТИСЯ, дс. 1. Бути взятымъ.

XVIII. Св. Ілія взялся колесницею на небо Пелгр. Ип. Виш. 96.

2. —за кого, приступити за кого, приступити до кого.

XVI. Онъ... до его милости, отца владыки, пана своего, приступилъ и взялься за отца владыку Арх. ЮЗР. I, I, 314 (1591).

XVII. Вѣрне озмуся за своего прирождного царя Єв. Реш. 247.

3. —чого або за що, взяти що, склонити.

XVI. (Давид) взялся ищно креста, и такъ до здровья пришолъ Рук. Муз. № 513, к. 56.

XVII. Змий... взявшись за посохъ зубани ишолъ за святымъ слѣдомъ Жит. Св. 110.

4. Приступити до чого.

XVIII. Чи взамістися до справъ житія христіанскаго? Свята Сл. Б. 163.

5. Покритися, понятися.

XVIII. Меду розбить простого чистого, поколь пѣною возмется и будеть рѣдокъ Разн. Марц. 253.

6. З'явитися, знайтися.

XVII. Атгаль знагла гдесься взявиши, тоуж сталъ надъ нами Вірші. Вірші, 71.— З словомъ его (Марка) зненацка взялася гора Жит. Св. 103.— Дан. взявшись изъ обозу изъ семи-стї люду помхалъ на отбраня староства Літ. Льв. 253.

XVIII. Не могу тое изъ своего разуму повяти, съ которыхъ бы ся причинъ онъ (Христос) могъ взяти Сл. о Збур. п. 144.— Коли сѧ дитя почнетъ оу матерней оутробѣ, где сѧ ему тамъ возмутъ кости Пам. укр. и. IV, 313 (Рк. Тесл.).— Гдеся ся вошъ... великая взяла и лѣзучи лапами юшку миѣ пролила Вірші Нищ. I, 15.

7. Початися, взяти початокъ.

XVII. Взялася дорога знизу болота черезъ Кустеловъ на Мелеховой могили Ак. Полт Гор. Ур. II. 53 (1669).

XVIII. Рѣчище, зовемое середнее козацкое, которое взялося зъ озеръ козацкихъ же

Літ. Вел. III, 478.—У верхъ чрез стежку куди люде пъшо ходать до монастыря Николскаго и Печерскаго стежка встхая взялася от дороги Оп. Им. 4.

8. Ночати, статьи.

XVII. Магдалина... взялася роскошне исти и вити єв. Реш. 216-б.

XVIII. Исти, нити не озмуся Пер. Мат. I, 2, 165.

ВЗЯТОКЪ, рм. Див. Узяточъ.

XVII. Сумма всего взяту до рукъ моихъ ал. 3484, гр. 22 Арх. ЮЗР. I, XI, 393 (1637).—То схотѣли бы для несчастного взяту учнити въ Казикерманъ пересторогу Ак. ЗР. V, 235 (1690).

XVIII. Отецъ... мусиль ему Костомахъ... далъ золотихъ 10, аби его не ковалъ, який взяточъ отобравши Костомаха... отца иривезъ Арх. Сул. 36 (1720).

ВЗЯТЫЙ, прикм. (пол. wzięty). Улюбленій, симпатичний, популярный

XVI. Теперь Мелетій, человѣкъ барзо взятый и въ писмѣ святому барзо умѣтный наставъ Константинопольскимъ патріархомъ Ак. ЗР. IV, 162 (1597).

ВЗЯТЬЕ, рм. 1 Чинкість від «взяти».

XV. И бысть же по взятыи Острога (ХП) третій днь Ип. 460 (1152).

XVII. Военныи инструмента, которыи на колахъ привешаны были варвары на взяте мѣста, весь огню на спалене отдали Тр. постн. 662.—() взятою Корсунія отъ Владимира Крон. Сое. 24.—Церковь отята есть презъ унитовъ гвалтовиене, пятое недели отъ взята єе нами Гол. П. М. II, 50 (П. Брат. 1633).

XVIII. Взятое Бару чрез Кривоноса Вел. Сказ. 5.—() взятою Іліи на ибо Пам. укр. м. I. 302 (Рк. Тесл.).—Гетманство Самойловича и взяте на Сибѣрь Многогрѣшнаго Стат. 28. —() гвалтовиное взяте дѣвки вдови и якой колвекъ малъженской невести персони зъгвалтованная до расправи въ сексвестрѣ при учтивости хованна а если доведется... на кою гвалтъ такого гордомъ казнить и четвертая часть зъ иխнія гвалтовника гвалтованной ів. 66.

2. Одержання.

XVI. Чимъ обрушонть Миколай Перъшій, папа Римъский, выслалъ свое послы до Царьгорода только за взятыи справы Берест. соб. 270.

XVII. Суджъ справедливый Хс. Гдѣ отоуже при дверехъ, а з' пимъ и книги довзатя з' насъ личбы єв. Калл. 668.—Мы кождого

такового за взятыемъ вѣдомости срого безъ отпусту будемо карати Ак. Зем. 102 (1656).

XVIII. Кождымъ по взятыю розуму, то есть по исполненіи седми лѣт сповѣдалъся Собр. Прип. 39.

3. Взяточъ, принятъ.

XVII. Повинецъ... мѣти интенцію до взяты того сакраменту Собр. Прип. 17.

ВЗЯХА, рж. Та, що бере, візме.

XVIII. Коли даха, то также будет и от мене взяха Клим. Вірші. 26.

ВИ... Слова зъ приросткомъ Ви див. під Ви...

ВИВЕРКА, рж. Див. Вѣворка.

XVII. Брали дань Казаре по виверци Крон. Сое. 7.

ВИВЧАРЪ, рм. Овечий пастухъ.

XVIII. На вивчара пять копъ—2 р. 50 к. Оп. им. Дан. Апост. 203.

ВИГИЛІЯ, рж. (лат. vigilia). День перед святым, часто сполучений зъ постомъ.

XVII. Вигилія албо Навечерія нѣкоторые звычаємъ Црковнымъ захованы мають быти (въ пості) Гол. П. М. II, 404 (Кор. Н. 1645).—При сихъ святыхъ учителехъ честный Беда, въ бесѣдѣ на вігілію святого Андрея апостола Копист. Пал. 350.

ВИДАНЬЕ, —СЯ, рм. Бачення.

XVII. Особностю ку тому и рѣдкимъ зъ люд'ми видан'емъся печи тони поломень, то естъ, телесную роскош такъ оугасиль, же згобла затлумлена оупокоенна была Тр. постн. 555.

ВИДАТИ, дс. Бачити.

XVII. Угодиль єнохъ бгу и не видати его было болше Крон. Боб. 6-б.—Двѣ особѣ... такую сторожу вад собою мѣли, иже нѣгды до себе близко не приступовали... анъ твари одно другого не видали Рук. № 0. 4° 86, к. 54-б.

XVIII. Бувши въ Римѣ, да папъжа не видати Клим. Прип. 202.

ВІДЕНЬЕ, рм. (пол. widzenie). 1. Чинкість від дієслова видіти, бачення; увага.

XVI. Єздить по свету видети то, что есть годного ку виденю Отп. П.П. кл. Остр. 1071.

XVII. Аглове... мѣют... вѣчное веселье зъ виденя обличя бжественнаго Крон. Боб. 2.—Слухай речий Бозскихъ, который знает... видение всемогучого ів. 58-б.—О томъ ширей протестація наша опеваєть, которую для виденя Велм. ваше посылаемъ Гол. П. М. II, 50 (П. Бр. 1633).

2. Вид, твар. фізіономія.

XVI. Видел въ Жданка на виденю рану шкодливую Ки. Гродск. Луцк. 80-б. (1562).—

Желехъ того Хрустицкого по виденю вда-
рилъ Arch. Sang. VI, 262 (1565).

XVII. Онъ Симонъ плюгавій, чор'ній, бривъ
зависистих и зростом плюгавій и виденіемъ
Пам. укр. м. III, 19 (Угв. Рк.).

XVIII. Якъ вдарю по виденю дакъ чи мошъ
у жабы очи повилъзаютъ Довг. 95.

3. Зір, смисел зору.

XVII. Я рабъ Божий Іовъ Борецкій...
на сесь часъ хорый, але пятна смыслами
телесными, т. в. виденіемъ, слышаніемъ
смакованіемъ, повоняніемъ и дотыканіемъ...
добре здоровый Гол. П. М. I, 395 (1631).—
Называютъ пять смысловъ: виденіе, слы-
шаніе, обонаніе смакованіе и доткненіе
Гал. Кл. Раз. 103.—Грѣхи... учиненіи
виденіемъ, гдя члвкъ глаждить на мар-
ности свѣтлкіе Гал. Гр. Розм. 11.—Слѣ-
пымъ видение давшъ Крон. Боб. 192.

4. Видолище.

XVII. Если боявъ людъ жидаовскій, хо-
тачи приступити къ горю огнемъ горящой и
къ мраку и буры и непросто приступити.
по издалече зряти страшное виденіе и исхож-
деніе Бжіє на Сунай гору Трапкв. Зерн. Ав.

5. Видиння, з'явлення, об'явлення.

XVII. Іоаннъ Златоустый такъ мовить въ
словѣ о серафіехъ, где выкладаетъ виденіе
ст. пррка Ісаія О обр. 203.

XVIII. Захарія виденіе видѣвъ Пам. укр.
м. II, 107 (Рк. Тесл.)

Див. Видѣніе.

ВИДЖЪНЫЕ, рн. Див. Видѣніе.

XVIII. Чистоть сердца высокого виджъ-
пл впутрного и виджънаго агатловъ стыхъ-
ти могъ заживати Пам. укр. м. IV, 244
(Присл. Рк.).

ВИДИМО, присл. Такъ що видно.

XVIII. Внутрна и впѣшпа болѣзи раз-
пост мютют же то невидимо и видимо болѣ-
ють Клич. Вірпі. 43.—Дхъ стый над ппм яко
голубъ лѣтав яв'но п видимо Пам. укр. м.
II, 180 (Рк. Тесл.).

ВИДИМУСЬ, рм. (пол. widymis z лат.
viditus —ми бачили). 1. Урядовий підпис,
що уряд бачив і признав правне писання.

2. Випис з книж. урядоких вписаного до на-
акту, урядова копія.

XVI. Декреть королевский съ Гекгна-
ремъ, видимусъ съ книгъ Володимерскихъ о
незаплачене сто двадцати конъ грощей Маркт
Йиду Arch. ЮЗР. I, I, 55 (1576).

XVII. Випятье видимусу съ книгъ кгород-
скихъ Ак. ЮЗР. II, 60 (1610).

ВИДИМЫЙ, прикм. Що інш. можна бачити.

XVII. Оувесь свѣтъ сей видчый об'ва-
лити Транкв. Зерн. 2.

XVIII. Мал сѧ Хс. народити на сей свѣтъ
видчый Пам. укр. м. I, 296 (Рк. Тесл.).

ВИДИНЬЕ, рн. 1. Див. Видѣніе.

XV. Англи... показають нѣчто мало ви-
динья своего, ово бо огнемъ ово столпомъ,
ово инако Ип. 261 (1110).

2. Див. Видѣніе.

XV. Се бо... видинье видиша въ Печерь-
скомъ манаstry Ип. 268 (1111).

ВИДИТИ, дс. Див. Видѣти.

XV. Хотешни ли видити отца Федосыя Ип.
483 (1156).—Злии члвци не хотѧше добра
межи братею видити тако створиша ів. 513
(1161).—Рюрик же... не хотѣ видити крово-
пролитья... рек ів. 688 (1195).

XVI. (Возний) созналъ: нѣ маючи я
при собе шляхту... видилемъ рану з лука
стрелою постреленую под рукою правою Арх.
ЮЗР. I, VI, 92 (1592).

ВИДИТИСЯ, дс. Бачитися.

XV. Не подобаетъ ми видитися с вами
чужен земли Ип. 826 (1255).

ВИДКИЙ, ВИДНЫЙ, прикм. Ясний.

XVII. Ночь была видная, бо мѣсячно и
видно было Єв. Реш. 307-б.—В той часъ
учинилася церков якъ кристаль видка, а
олтар як огненный Пам. укр. м. IV, 100
(Біл. Рк.).

ВИДНО, присл. 1. Ясно, такъ що можна
бачити.

XVI. Бо вже не гараздъ видно было Кн.
Гродск. Лупк. 1576, к. 492.

XVII. Ночь была видная, бо мѣсячно и
видно было Єв. Реш. 307-б.

2. Знати, можна бачити.

XVIII. Из розл. 4. арт. 3 § 4 видно тое,
что писари судовіе сказаніе или вирокъ или
сентенцію или рѣшеніе судовое... на целулѣ
вомъщать и писать умѣть должнії. і Р. 23.

ВИДОКЪ, рм. (пол. widok). 1. Місце від-
крите, поступне окові, видне, де можна
бачити.

XVII. Абы ся тая содомия пе множила...
сего Хведора вязепем... скарали, а Оришьку
в тож в стовпа публьце оказавши, папотом
на видок пред мир пивевши, сродзе в два
кии велѣли скарати Ак. Позт. Гор. Ур. II,
89 (1671).—Кохапкове сего свѣта свои гербы
и знаки на публику албо на видокъ всѣмъ
презъ своихъ пріятелей звукли выставо-
вати Рад. Ог. 500.—Чого потреба.. тое
маєт быти завжди дома у рукахъ албо на ви-
доку Каз. 32, к. бб-б.—Пишешь велмож-

ность ваша до насъ, прикладающи тую причину о неприсканію войска, ставячи намъ тое всѣмъ на видокъ явній Эвара. Источ. I, 106 (1688).

XVIII. Всѣ стали на пляцу и на видоку всего люду Єв. Реш. 347 (1710).

2. Те, що видно з левого пункту' панорама, перспектива.

XVII. Сіонъ скажется веселый видокъ, позрень всѧкои красоты Транкв. Зерц. 49.

3. Видовище, игрище, сцена.

XVII. Неронъ найпервъїй заказалъ видокъ ширмърскихъ, товстъ войны со звѣрами Крон. Боб. 196-б.—Погане... игрища и видоки... пильво стерегли ів. 272-б.—Того року припадали игрища або видоки Жит. Св. 321-б.—Видок І. Архангель Михаилъ. Слушайте, лежащии во гробной ясении Суд Бож. 293.—Дѣянне второе. Видокъ первой Др. Ол. Ч. Б. 159.

4. Образ того, що перед очима, сгляд, постать.

XVII. Хто бы на так сличный видокъ не рад глаїль Каз. Карп. Ав. — Мы такъ часто на умерлых смотрячи и погребах ихъ бывающи, пожытку собѣ духовного съ та-кового видоку ве беремо Льв. Ставр. 53 (1618).—Припадеть тебѣ человѣче часу илтвы помыслъ видокъ якои безецной и невстыдливой Венеры Рад. Він. 1083.—Ведро будет, червониет босъ црковное ибо от видоку червоных подарковъ Воскреснскихъ Рад. Ог. 10—Чињакъ який... хочетъ обачити и приглашаетися якои видоку, оуживаєть очей ів. 112.—О реть нова и неслыхана! о видоку дивномъ ів. 386.

XVIII. (Сарана) видокъ солнечний затиша Літ. Вел. III, 87.

5. Знак, ленище.

XVII. Барзо страшній видоки на неби и на земли Диар. Філ. 85.

6. З'явленихъ, сцена.

XVII. Видокъ первой Др. Ол. Ч. Б. 125.

ВИДОКЪ, прикм. Дис. Видний.

XVIII. Там на правый бокъ видокъ Фас-тонъ Пелгр. Ил. Виш. 20.

ВИДОМЕ,—О, присл. від «видомъ».

XV. Видомо бо бъ и мти бжия избави (Новгородців) илтву своею Ил. 561 (1173).

XVII. Матеїй не смысломъ видѣлъ Геда, а въ з'явленихъ, але видоме мешкалъ з' нимъ. и речи висте слухај' его видоми егов' тѣлъ Єв. Калл. 839.—Теперь гды бы пришоль хрестъ видоме на свѧтъ, не знашоль бы на свѧтъ члка илсрнного Гал. Кл. Раз. 357.

ВИДОМОСТЬ, рж. Відомость.

XVII. Для липшое видомости даемо отцу Василию, игумену... нашъ листъ с печатью и подпісомъ власное руки нашое Арх. ЮЗР. I, VI, 95 (1630).

ВИДОМЫЙ, прикм. Що його можна бачити, видний.

XVI. Переминуть теды речи видомые Пам. укр. и. V, 79 (1596).—Всѣ речи, которые сут на небѣ и на землѣ, такъ видомые, яко и невидомые, яко и въ никейскомъ символу вызначавши Катех. 14.—Царство земное и видомое потребует цара видомого Отп. И. П. кн. Остр. 1091.

XVII. Бгъ... чловѣкови, который видомыи тѣломъ есть обложеный под видомыми тежъ и телесными знаки, невидомые дары свои ибсныи дасть Гол. П. М. II, 212 (Муст. 1642).—През тым видомыи образы окузуетъ пан Бъ оныи невыповѣдныи свѧта другого справы О обр. 144.—Вода видома, которая зверху тѣло видомое омыває Гал. М. Пр. 116.—Безъ того слова нѣчого не есть сотворено, що... есть сотворенія видомого и невидомого Єв. Реш. 21-б.

ВИДОЧНЕ, присл. (пол. widocznie). Ясно, видно, очевидно.

XVII. Жадновъ хоробы такъ нѣмашъ, которая бы видочне траючи, выходила и входила Єв. Калл. 452.—Якимъ способомъ мають розумѣти, въ наступаючомъ второмъ артикулѣ видочне Копист. Пал. 352.—Выходити видочне об'ясниль и на око оказаль Смотр. Каз. 38.

ВИДОЧНЫЙ, прикм. (пол. widoczny). Видний, ясний, очевидний.

XVII. Чому свѣдкове видочныи Ісаїа и Йеремія Копист. Пал. 835.

ВИДПОВѢДАТИ, дс. Давати відповідь, відповідати, відказувати.

XVI. Видповѣдаю вамъ Єв. Пер. 56.

ВІДРА, рж. Зоол. Звіря ссуче драпіжне з родини кук Litra vulg.

XVIII. Бобровъ три добрихъ, видир добрихъ двѣ Быт. млр. обст. 354.

ВІДРОВЫЙ, прикм. від «видра».

XVIII. Рукавецъ видровий волками подшитий, шапка видрова Арх. Вид. и. (1737).

ВІДУЩИЙ, прикм. Видючий, той що бачить.

XVIII. Он сльпъ былъ, а другій ест видушай Пам. укр. и. I, 266 (Рк. Тесл.).

ВІДЪ, рм. 1. Образ.

XV. Црквь камену... пречудноу... всими различини виды оукраси ю от золата и сребра Ил. 582 (1175).

2. Постава, вигляд, поверхність.

XVII. Учителъ и писаръ бныи през знакъ и фігуру розумлюют зверхніи виды, то есть особы хлѣба и вина Кн. о Вѣрѣ, 205.—Видъ не зритъ, лѣчъ сама рѣчь есть истотне и цѣлѣ захована єв. 248.—Приправуютъ тежъ и оздоблюютъ тми колива размитыхъ видовъ матеріами и присмаками Тит. 162 (Копист. 1625).

3. Постать.

XVIII. Дхъ Стій сходитъ видомъ голуба Рук. К. У. № 21, к. 17.

4. Обличча, твар, фізіономія.

XVI. Неть ведома для которое причини найпервой мене у видъ ударилъ, а потомъ збиль и зрянилъ Кн. Гродск. Луцк. 344-б. (1571).

XVII. Многимъ людемъ поморозило, кому ногу, кому пальцы, другому видъ, уши, носъ Кул. Мат. I, 78 (1601).

XVIII. Єсмо Свиридъ... самъ такъ же хороший глядѣтес мнѣ на видъ Клим. Вірші, 36.—Молодиця... вдарила разъ мокрою ганчиркою по виду (Бурзала) Прот. Полт. С. III, 220 (1750).

ВИДЪНЬЕ, рх. 1. Зір, змиселъ зору.

XVII. Видѣніемъ своимъ лучше если взираль па лице женсков, анѣжли на страсти хрестови Діал. о см. 274.—Смыслы суть: видѣніе, слышаніе, повоненіе, дотыкане, сма-коване Діар. Філ. 137.—Сут смыслы человеческии, яко то осажданіе, видѣніе, вкушеніе Рад. Він. 69.

2. Образ, вигляд, те що видно.

XVII. Для того инокъ головъ зарости испустиль, абы быль шпетный па видѣнію головномъ Ак. ЮЗР. II, 212 (И. Виш.).—А ибо... надъ землею простеръ (Бог)... и оукрасивъ его видѣніе, различнымъ свѣтомъ... синцемъ, премѣнною луною Транкв. Зерц. 17.

3. Постать, постава.

XV. И се мужъ одѣнь въ багоръ, первыи рече видѣніемъ аки Гавриль англъ Ип. 272 (1111).

4. Видіння, з'явлення, об'явлення.

XV. Тако же ина многа видѣнія про-видѣше старъць сь Ип. 182 (1074).—Рекла... бца великомоу Василью... оу видѣнин Чет. 1489, к. 50.

XVII. Апостолове... видѣнія того нѣко-му не повѣдали єв. Реш. 29.—Блаженный... на небо презъ захвичене смыслу до видѣнія ся подносить Лѣств. 30.

ВИДѢТИ, дс. 1. Мати зір, бачити.

XVII. Очима бачачи своимъ... яко сль-мы будутъ я не видѣтинуть єв. Реш. 300-б.

2. Приймати очима.

XV. Видѣчи едного бога предо очима ЮРГр. № 51 (1421).—Во Krakovѣ бѣша послы папини... хоташе видѣти кназа Да-нила Ип. 826 (1255).

XVI. Игорь... видѣ отъ него тьмою вся своя воя прикрыты Сл. о п. Иг. 5.

XVII. Люде грішніи въ пеклѣ на вѣки будутъ плакати, гды не видѣтинуть лица Бжго Гал. Кл. Раз. 70.—Покараймо и вѣруймо, и розумними вашими очима видмо Кн. о Вѣрѣ, 185.

XVIII. (Мироносиці) на свои очи видѣли Геда Свѧта Сл. Б. 162.

3. Постерегати, смотрѣти, уважати, домуслитись, розуміти.

XV. Видѣ идеши на смерть не ходи Ип. 165 (1071).—Нурдовлатъ и Айдаръ також у отца нашего били, хлѣбъ и соль вѣли, и жалованье видѣли Ак. ЗР. I, 119 (1492).

XVII. Что въ той часъ быти побожне и ростропне обачимо, гды плачучи себе и зле чи-вачи видимо Лѣств. 22.—Стыд любо видѣтинуть Бга ведугъ его истности. любо видѣтинуть едину истность Возскую въ трохъ Персонах Гал. Кл. Раз. 235.—То вы видѣаете, ижъ въ дни праздничныи вѣчного новшого не видите Кн. о Вѣрѣ, 293.—Видячи старанія ихъ самъ (король) призвалъ имъ рыцерство Літ. Лѣв. 238.

XVIII. Ото видиши явную къ намъ ми-лость Божую Літ. Вел. II, 344.

ВИДѢТИСЯ, дс. 1. Бачити себе.

XVII. Нерва... Трояна... на панство вѣ-дячися хорымъ посадил Крон. Боб. 253.

2. Бачити одинъ одного, бачити взаємно, лайтиел, скіткатися, стрінутися.

XV. (Мстислав) съ братъю видѣвся въ Перемиши Ип. 746 (1225).

XVII. Хочу съ тобою видѣтися Крон. Сое. 295.

XVIII. Юж то ся нѣколи не будемо видѣти Пам. укр. и. I, 160 (Рк. Тесл.)

3. Здаєтись, уважатись.

XVI. Ино намъ и паномъ радамъ нашимъ ся видѣло, ижъ годнѣйшии сїдки кано-ніцкіи, нижніи митрополыи Ак. ЮЗР. I, 51. (1516).—Кто ед'накъ съ тыхъ трехъ видитъся тобѣ ближнімъ быти томоу єв. Пер. 48.

XVII. Мини своя голова видитъ не де-шева Кул. Мат. I, 31 (1604).—Гды зъ поля въ перекопъ до рѣки посмотримъ, видится якъ пропаст Крон. Полск. 428.—Жидовъ..

за тое кривда видѣлася, иже гъ... хорых уз
доровлявъ Св. Реш. 175-б.

XVIII. Слице а исць видит ся однымъ
взростом, а звѣзы менше Пам. укр. м. IV,
35 (Сок. Рк.).—Бще Александер дѣтище
Филиппово малъ ся у ионхъ очохъ видить
Ал. Тиш. 43.—Часомъ видится нам, аки бы
то и спить Бгъ Съя Сл. В. 363.—Бачу, що
илю о мене не дабе, так ми си видит, що ини-
шую нас Укр. Р. Арх. IX, 23.

**ВИДЮЧИЙ, ВИДЯЩИЙ, прикм. Що ба-
чить.**

XVII. Видючи през дырки суть очи Ки.
Рож. 101.

XVIII. Єдин видяшій, а другій слѣпый
Пам. укр. м. I, 266 (Рк. Тесл.).

ВИЖЕЙ, присл. (пол. wuzej). Виже.

XVII. Дѣялось року... вижеї описаного
Кн. Цеху. Вр. 7-б. (1678).

XVIII. Вижеї той же вежи есть островъ
зовомый Тендра Літ. Вел. III, 483.

**ВИЖЕЙМЕНЕННЫЙ, прикм. Виже
мененый, сказаний, зазначений.**

XVIII. Коя... а вижеїмененими рѣчами...
оставиль (Загорский) Кн. Нос. бб.

ВІЖЕЛЬ, рм. Дис. Вижель.

XVIII. Цена собакамъ... за вижла двѣ копи
Стат. 76.

ВІЖНИ, рж. Дис. Вижни.

XVIII. На вижки 5 коп. даны Дн. Хан.
12.—А другие вижками прудко вошъ звя-
зали Вірші Різдв. 127.

ВІЖОВАННІВ, рн. Дис. Вижев.

XVIII. Вижованное брати со всякого стану
за вязен'иів и надсматриван'иі горлового
шляхтича поланчужного 12 грошей Стат. 40.

**ВІЖОВАНЬЕ, рн. Оплата за судовий
огляд.**

XVI. А за працу свою иже бы большъ ви-
жованья не брали Ак. ЗР. III, 8 (1547).—Ви-
жомъ паповъ воєводъ и пановъ маршалковъ
и старость вижованье по полтинѣ грошей
ів.—Вижованья грошъ, отъ присяги 2 гроши
(мают давати подданыи) Пам. КБ. II, 534
(1557).

XVII. Пожитки замковые: вижоване, де-
коване Арх. ЮЗР. IV, I, 40 (1684).

ВІЖОВЕ, рн. Оплата на користь вижев.

XVI. Е. К. М. казаль вамъ повѣдити.
иже и туло прозьбу вашу и тыи вышай мене-
ныи двѣ рѣчи. о вижохъ и о браныи вижо-
вого, рачитъ его милость подѣ тобѣжъ ух-
валы... вскладати па тыхъ, хто статутъ пои-
вовати будеть Ак. ЗР. III, 9 (1547).

ВІЖОВЪ, прикм. від «виже».

XVI. Вижово сознане изъ книги замковые
записати казаль Ак. Копи. С. 39 (1564).—
Вижово сознане до книгъ было записано Арх.
ЮЗР. I, I, 12 (1565).

**ВІЖЪ, рм. Присяжний слідчий скрас, що
їздилага судові евесод і якістюих старост.**

XVI. Велицкій браль у меня вижомъ...
боарина господарскаго... Миколая Марко-
вича Ак. Копи. С. 37 (1564).—Архиман-
дрит... взялъ в нас вижем службника на-
шого Бѣлецкого, перед ким бы мел гран
оказати, коли князь Богуш будет землю
князю Ивану заводити Арх. ЮЗР. I, VI,
24 (1537).

XVII. Ми, врадъ... на огледане ранъ,
придали вижа Пархома присяжного Ак. Вор.
9 (1615).

**ВІЗЕРУНОКЪ, рм. (пол. wizerunek). 1.
Образ, подоба.**

XVII. Подобенство або визерунокъ дати
собѣ просячому Копист. Пал. 921.—Чого
нѣякій визерунокъ и выраженье в' самых
учинках хвыхъ оказатися можетъ Карп. Каз.
ДБ.—Не подобал ми ся визерунокъ пирами-
дъ Маккавейскихъ Дм. Рост. 111.

2. Взірець, зразок, модель.

XVI. Посвѣдчаетъ браны отъ нихъ визе-

рунку въ отправованю набоженства Хр. Фил.

Апокр. 1658.

XVII. Визерувокъ отъ сретиковъ брати
Ак. ЮЗР. II, 281 (И. Виш.).—Маючи онъхъ
житія визерункомъ нѣакимсь и наставни-
комъ... до духовныхъ подвиговъ, моглися
подпасти Тр. постн. 132.—Мужъ сей всем
циноты визерунокъ Смотр. Каз. 43.—Приклады
и визеруки слушные мѣш собѣ брати з
розныхъ стыхъ жития Св. Реш. 250-б.

3. Рисунок, илл.

XVII. О которой трапезѣ зъ фундаменту
мурованя недугъ визерунку выраженного,
умовленъ есть майстеръ Иванъ Баптиста Літ.
Мг. ч. 65.

ВІЗИГА, рж. (рос.) Визима.

XVIII. Куплеро... рыбы разной до мо-
настыря, а именно... визиди фунтовъ 2. Арх.
Вид. м.: сконом. спр. (1759).

**ВІЗЫТА, рж. (фр. visite). Відвідини,
відвідання, навідання.**

XVIII. Ясневелможній... езиль.. для от-
даня его сіятелству визити Журн. Дан.
Апост. 61.—Зачинати масть посвѣщенія или
визиту Єпспъ от ревѣзы Ствішаго Сакра-
менту Євхаристії Собр. Прип. 62.—Шем-
бракъ изъ Сап'го пошли оглядати Таврики
свою Хану визиту отдати Др. Богд. Хм. 151

2. Оглядки, ревізія.

XVIII. Визитаторове, беручі гроши на визытахъ церквей, запрѣщаютъся отъ оурядовъ своихъ Собр. Прип. 130.

ВИЗИТАТОРЪ, рм. (пол. *wizytator*). Той, що доконує з уряду візитациї, оглядач, ревізор.

XVIII. Визитаторове, беручі гроши на визытахъ церквей, запрѣщаютъся отъ оурядовъ своихъ Собр. Прип. 130.

ВІЗИТОВАТИ, дс. (пол. *wizytować*). 1. Складати візиту, відвідувати.

XVIII. Старшина... візитували... гетманову Скоропадську Дн. Гетм. Канц. 23 (1722).—Коло вечеревь візитували насъ Гр. Скоруна, Н. Гамал'я Дн. Хан. 140.

2. Доконувати урядові візити, щоб справдити стан річи, звідувати.

XVIII. (Епспъ) поступуєть до огляданя Презенты и Инвестытуры данной Іерееви на тую Црковъ, которую Спаситель посъщаст и візитує Собр. Прип. 62.

ВІЗЪРЪ, рм. Див. *Вейзъръ*.

XVIII. Въ року 1678 Азевъ, візъръ порты атаманской, вторимъ приходомъ Чигиринъ ваяль Зап. Мовч. 72.

ВІКА, рж. *Vicia*.

XVIII. Зѣлля звана гусяча вика (сочевиця) Укр. Госп. Пор. 67.

ВІКАРЫЙ, рм. Намісник, заступник, по-мішник на уряді духовнімъ.

XVII. Варуємъ аби викарому яко служи-елю Святого Алтаря... ушанованіе было Теод. Черп. 33 (1693).

ВІКЛАТИ, дс. (пол. *wiklać*). Віклутувати.

XVI. Волно в. м. звичай свой поклонъ (насъ однакъ до того ярва невиклаючи, а ни за насъ шлюбоуочи и присѧгаючи) его исти отдать Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 35.

ВІКТА, рж. (лат. *victa*). Ціюденне утримання, пожива, естрава, живність.

XVII. Просим оним козакомъ... зуполнуую викту подорожную подвод Кн. гл. Лист. 5.

ВІКТОРІЯ, рж. (лат. *victoria*). Звитяга, побіда.

XVIII. Въ двократнихъ на Жолтой Водѣ и под Корсуномъ потребахъ нашихъ зъ Поляками, якую подаль намъ гдъ бгъ надъ ними одержати викторію Вед. Гказ. 44.

ВІКТОРЪ, рм. (лат. *victor*). Звитяжець, побідникъ.

XVIII. Тѣмъ Ляховъ викторъ преславный явися, и обѣдамъ его весь міръ удивися Др. Богд. Хм. 164.

ВІКЪ, рм. Див. *ВѢКЪ*.

XVII. Островъ... иночиналь побожныъ для... запиати сторичное будущого вику... отасмо Арх. ЮЗР. I, VI, 90 (1630).

XVIII. Упроси у Бога... въ щастю вікъ прожити Укр. Р. Арх. X. 284.—Мы та прославляти, иша твоє видалати на вику ЦАМ. № 475, к. 9.

ВІЛА, рм. 1. Господарське знаряддя з двома або трома зубами.

XVIII. Глоба... вдаривъ по грудяхъ вила-ми и убежавъ Прот. Полт. С. IV, 51 (1756).—Ухвативши вила, притиснет вош за шию Вірші Ниц. I, 37.

2. Кут з двох доріг, що розходяться або двох рік, що зливаються, або земля кутом між двома морськими затоками.

XVI. Приехали есмо до конца, который у виляхъ межи дорогами: одною што идет с Косарова, а другою дорогою старою, которая с тое жъ дороги Косаровское идетъ до ставу и млына Кн. Гродск. Луцк. 197 (1571).

XVIII. Шведи... рушили... з королемъ ночю ва тое мѣсце где Санъ з Вислою алу-чился и въ тих виляхъ до обороны... окопал-ся крѣпко Вел. Сказ. 135.—Городъ Суевицъ седить у виляхъ надъ моремъ Пелгр. Ип. Ниц. 40.

ВІЛГОСТЬ, рж. *Волога*.

XVIII. Сивые волоси з вилгости припа-дают водлагъ натуры и првроженя илого Пам. укр. м. IV, 37 (Сок. Рк.).

ВІЛГОТНОСТЬ, рж. *Волгость*.

XVII. Обернулася вилготность моя в сушу лѣтнюю Кн. Рож. 118-б.—Маетъ земля въ себѣ вилготность Рад. Ог. 296.—(Ефратъ) всѣмъ землямъ даетъ вилготность Крон. Боб. 4.—Вилготность тѣла твоего страстную вы-сушъ Дм. Рост. 105.

ВІЛГОТНЫЙ, прикм. (пол. *wilgotny*). Волгкий.

XVI. И тыс сукна, яко у вилготномъ мѣст-цу, въ муре лежачи непросушиваные, абы ся не попсовали Арх. ЮЗР. I, I, 235 (1587).

XVII. Роци вербовые оттатые отъ вербъ и посаженые на якомъ вилготномъ мѣст-цу, въ велико ростут дерево Рад. Він. 1356.—Були въ насъ вѣдомости, же прошлыми виль-готными часы Днѣпръ пустило было Ак. ЗР. V, 163 (1680).

ВІЛЕЙ, рм. Див. *Вилія*.

XVII. До того среду не постачи, субботу и вілей знислили Льв. Пил. 26.

ВІЛИЦА, рж. *Вилица*.

XVII. Вилица. крукъ. гакъ Бер. Лекс. 14.

ВИЛІЯ, рж. (лат. *vigilia*). День перед святою, переддень свята, передсвяты.

XVI. Толко бы виліи черезъ целый день посту в' день суботы не заживали Ист. о разб. Флор. соб. 456.—А назавтрає, то есть деябрь двадцать четвертого дня, въ вилюю Божего Нароженя самъ его милость вечерню, альбо нешпоръ... отправовалъ Арх. ЮЗР. I, I, 483 (1596).—Року 1599 у вилію Рожества Христова по старому, рачиль быти... у Баркулабова... его мил. пан Ленъ Сапега Кул. Мат. I, 73 (1599).

XVII. Земля ся трясла на вилію Панни Марії Громинцѣ изъ суботы на недѣлю о годинѣ девятой Літ. Льв. 255.

ВИЛНЕРЪ, рж. (ст. пол. *wielkier*). Угвала міська.

XVI. Вилкеръ, то есть способъ порядку повинностей и иных розных справъ... установити позволяемъ Ак. ЗР. IV, 169 (1597).

ВИЛКИ, рж. 1. Здрібн. від «віла».

XVIII. Маря же бондарка схвативши вилки желѣзныя пѣчовіи, зараз стала меня бить Арх. Вид. м. (1753).

2. Знайддя кугенне або столове, щоб краючи притримувати потрапсу або краяну брати.

XVIII. Есть непристойва руками брати мясо, если на тое маешь вилки Полѣт. 98.

3. Анат. На долі шиї дії подовгасті горбовини, що розходяться у гору від грудної дошки розгорювато (*forcula*).

XVIII. Между грудми вище вилокъ напухло Прот. Полт. С. III, 67-б. (1748).

ВИЛЧАНЬ, рж. Балька з роздвоєними кінцями, кладеться на согаз.

XVIII. Куплено... кроковъ... нарожниковъ... вилчаковъ дна Расх. тетр. рыбн. ц. 2-б. (1789).

ВИЛЧАТЫЙ, прикм. (пол. *wilczaty*). Маслю подібний до вовка, стрій, бурій.

XVII. Конъ зъ серниста вилчатый, который коштовалъ шестьдесят копъ грошей Литовскихъ Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).

ВИЛЧУРА, рж. Шуба підбита вовчою шкурою.

XVIII. Пошивъ вилчуру, а за вилчурую попелястий каптанъ Быт. млр. обст. 355.

Див. Вилчура

ВИЛЬЧАСТЫЙ, прикм. Див. Вилчатый.

XVI. Позналъ есми у Матвійца сверепу свою власну вильчастую Кн. Гродск. Луцк. 1576. к. 375-б.

ВИЛЬЯ, рж. Див. Вилія.

XV. На вилью оушество святого да ЮРГр. № 37 (1404).

ВИНА, рж. 1. Відносіальність за систуп.чинність, гріз.

XV. И почаша Княне складывать виноу на тиоуна на Всеволожа на Ратью... рекоуче: Ратша мы погоуби Киевъ Ип. 321 (1146).— Велъ як имѣть безъ моєв вини ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Противники набол'шую вину кладут на црков Пам. укр. м. V, 195 (1596).

XVII. Отпусти намъ наши вины, яко мы отпускаемъ, нашимъ виноватцомъ Гол. П. М. II, 438 (Кор. Н. 1645).—Во всей винѣ сам отцъ Михайло зостасть Прот. Полт. С. II, 119 (1682).

XVIII. Подмугъ ихъ винъ чинити надъ ними кари Літ. Вел. II, 125.—Не повиненъ никто ни за кого... терпѣти ни по свойству ни по накупѣ ни по пріязни, только каждый сам за себе по приличию вини Стат. 32.

Давати, дати вину (ному), обвинуватити, винуватити, винити.

XVII. (Пузовская) въ той шкодѣ своей дала вину панеи Васильевої Вербской Ак. Копн. С. 64 (1608).—В чомъ ему вину давали быти. виннымъ не признавался Гол. П. М. II, 19 (П. Мог. 1633).

2. Довг., повинне.

XVIII. Которій то отдастъ тобѣ вши вини Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).

3. Причина; повід; окаля.

XV. Олегъ же вину положи матерю болезнь и нача съ просити оу Ростислава Чернигову къ отцю Ип. 512 (1161).

XVI. Затымъ Отецъ есть «и аітіа», вина або поводъ Ист. о разб. Флор. соб. 443.—Діанол... кгды видить до чого найбольшій кто старане и масть сердечную масть, оттолъ онъ виноу або оказію пріймуть до приступу Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 8.

XVII. Сея ради вини ко твоему благородню прибеглемъ Кул. Мат. I, 131 (1622).

XVIII. Кривди... до отміненія били виною и подгнѣтою Вел. Сказ. 41.—Урядники люде служивие кромъ воинъ і поселства виною служби от права вимоватся не повин'ни Стат. 32.

4. Кара грошева.

XIV. А будеть ли виновать, имѣть быти казненъ виною, а жадноѣ вымовы не имѣть Ак. ЗР. I, 5 (1347).—Аже самъ не можеть заплатити тотъ истинъный, што же оуложать его оу вину, хотеть ли самъ король запла-

тити за нь, а его дѣдичество собѣ оуздати ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Виноватый, который вину заслужилъ, пану своему, а не иному будетъ обязанъ заплатити Ак. ЗР. I, 76 (1457).—Вины господарю королю заплатити сто копъ грошей, а пану Федку... другую сто копъ грошей Ак. ЮЗР. II, 106 (1440—92).

XVI. Жаденъ о то его турбовать не масть подъ виною двохъ тысечы копъ грошей Литовскихъ Ак. ЮЗР. I, 33 (1507).—Каждый зъ васъ... масть попасти у вину десети тысечей копъ грошей Арх. ЮЗР. I, I, 118 (1582).

XVII. На обѣ стороны заложили-смо заручной вини на его милости пана гетмана копъ сто, ежли бы которая сторона, любо Клим, люб зас Семен, албо жони их мѣли межи собою о тое свар всчати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 55 (1665).—Абы... нѣоткого жадног перешкоды нѣ поносиль, подъ виною талярий пяти сотъ Мат. Ист. ЮР. 4 (1667).—Если того не докажеш... под вину подпадеш Ал. Печ. 166.

XVIII. Всякий яко дознаний упорникъ и алтергаторъ... по запдаченю.. на урядъ грошовой вини, черезъ недель шесть трапитися въ вязнищи турецкимъ повиненъ Арх. Мот. 138 (1707).—В судѣ обополном обваровано і віною двох сот рублей заручено Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 15 (1730).

ВИНАРСЪ, рм. ?

XVIII. Взять... винарсу или водки доб-
рой Разн. Марц. 638.

ВИНАР(Ь), рм. Хто ходить коло вин-
ниці; то торгує виноградом.

XVI. Бѣгъ множит... вино и напои през
винаревъ Катех. а. визн. в. 171.

XVII. Винаръ: винникъ Бер. Лекс. 14.
ВИНБАРЪ, рм. Комора, шпілір.

XVIII. Жита... привято у винбаръ 264
лоницъ Арх. Вид. м.; екон. спр. (1758).

ВИНДОВАТИ, дс. (пол. windować). Витя-
гати, підногти вгору.

XVII. Дзвон великий виндовали Арх.
ЮЗР. I, XI, 454 (1658).

ВИНЕНЪ, ВИННЫЙ, прикм. 1. Той, що
на нім лежить вина, обтяжений тиною.

XIV. Если бы хрестьянинъ жиу рану
пѣкоторую задаль, винный таковый масть
вили заплатити Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XVI. Ваша милость за вини просячи къ
памъ писали, абыхмо тых жировъ у спра-
ведливости заховали, и правого за винного
не велѣли безправнѣ плати Ак. ЗР. II,
351 (1539).

XVII. Овую Пваниху осудилисмо винною
бити Прот. Полт. С. II, 193 (1684).—Ни въ
чимъ не чюш'ся винным Домецк. 115.—
(Поляци) многихъ и духовныхъ и свѣтскихъ,
винныхъ и невинныхъ, на паль повбивали
Літ. Лѣв. 265.

XVIII. Еще ти винна за тое, жесь слезъ
не точила, жалю не чинила за грѣхи Укр. Р.
Арх. X, 247.—При винних и невинни
равно приняли плату и гнѣва божія испили
чашу Вел. Сказ. 32.—Ображение гдѣст-
веннаго маестату... а кастою на здорове
гдѣсков разумѣтися масть и за то имѣвіе
честь и горло винній тратить Стат. 31.

Винныи даватися, яржнаватися до вини.

XVI. То на обѣ стороны роздѣлили, одни
другимъ даючися винны Ист. о разб. Флор.
соб. 456.

XVII. Мытар... давшия винным Гду Богу
Єв. Реш. 4-б.—Романъ утекши къ Казиме-
ровичомъ, послалъ до Рурика, винны да-
ючися и просячи о прощаненіе Крон. Соф. 198.
Винныи чинити, винити, винуватити.

XVII. Жидове... чинили в том винным
Моисея Крон. Боб. 44.

XVIII. Кого виннимъ чинитимете, же зъ
коварнихъ и злобнихъ концептовъ Ляд-
скихъ, и на третью часть теперь отчизна
наша раздѣлися Літ. Вел. II, 297.—Чело-
вѣкъ, ежли который не доступить спасе-
нія, виннимъ чинивъ пе Бга, але себе са-
мого Науки парох. 67.

2. Повинний, обов'язаний.

XVI. Виненъ его милость (король) кож-
дому съ подданныхъ своихъ... справедливость
дѣлти Ак. ЮЗР. 101 (1538).—Гору съпати
и перекопы копати вини вси, потому жъ
яко роботу замковую и паркановую Арх.
ЮЗР. VII, I, 616 (1552).—Мы Пасху... от-
правовати вини есмо Унія гр. 143.

XVII. Одно только винни будуть... за
войну съ нами... вѣдити Ак. ЗР. V, 2 (1633).—
Я... за его (хлопня) ширую услугу виненъ
естемъ... талант науки... открыти Кн. Цеху
Кр. 10 (1678).

XVIII. От иных грунтовъ нѣчего платить
не будетъ вин'я (сторона поводова) С. і Р.
46-б.

3. Довжнинъ, що має на собї дозв.

XVI. Были бо два должники нѣякою
члкоу вин'я Єв. Пер. 40.—А што ся дотычеть
долговъ моихъ, хто ми виненъ на квитехъ,
тымъ вси есми отпустиль Арх. ЮЗР. I, I, 27
(1570).—Княгиня... осталася ми винна певнаго
долгу двадцать копъ грошей ів. 37 (1571).

XVII. Сыну его отдал конь шест, а зосталъ винецъ конь еще девять Акт. Старод. ии. 20.—(Я) быль... винецъ долгу людем грядшат таляров без талляра Прот. Полт. С. II, 263 (1695).

XVIII. Хто кому долженъ або теж винецъ Клис. Вірші, 23.—Бувши винесъ, треба бути и платити Клис. Прин. 202.

ВИНЕЦЬ, рж. Дис. Винець.

XVIII. Терновий винецъ на главу вложили Сл. о Збур. и. 154.— Все тѣло и главу забиви, тернови винецъ наложили Укр.-Р. Арх. X, 470.

ВИНИТЕЛНЫЙ, прикл. Практикей.

XVII. Чи тое заспочене (межи патурою чюю и Персоною Бзкою) есть: кавати адъ кевам? винителной речы до вини? Гил. М. Пр. 98.

XVIII. Чинити синими, заедовити сину.

XV. Пота (Романъ) винити тѣста Ип. 685 (1195).

XVIII. Въ тихъ 19 случаяхъ позваний если не станеть, винить его без доводовъ С. і Р. 10.

ВИНИТИСЯ, дс. Виницати свою сину.

XVIII. Чи швець, чв посполитій человѣкъ, жебв кождїй своей власти не винился Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 78 (1701).

ВИНИЦА, рж. Дис. Винница.

XVII. Иван Гурба... арендовавъ домъ Іванов з... виницею Прот. Полт. С. II, 85 (1681).

ВИНИЧНЫЙ, прикл. Дис. Винничный.

XVIII. Виничніє казаны при Хмелницкой съ дѣтми вышай замененными заховуєть Мат. ист. ЮР. 50 (1716).

XVII. ВІННИКЪ, рж. Праціоник у винници, горільчаник.

XVI. Ипны прихожіи люди и тежъ ремесники, золотари и кравцы и кушнеры и ковалі и шевцы и винники и хлѣбницы и перекупники и рыболове Ак. ЗР. I, 355 (1503).

XVII. Наругання от посполитих людей, а найбольшее от гуляйства то есть от броварниковъ, винниковъ, магиляниковъ Літ. Сам. 13.

XVIII. () винникахъ, щи о винокурахъ, або теж о горъччикахъ, що горъчки робят у винникахъ Клис. Вірші, 111.

XVII. ВІННИЦА, рж. 1. Сад засажений виноградами.

XVI. Оувель мя есть царь до винницъ твоихъ П. II. 49.

XVII. Охотпе от самой зоръ працоволь въ винници Гла Тит. 165 (Копист. 1625).—Чловекъ нѣкоторый быль господаремъ, ко-

торый насадилъ винницу Фв. Калл. 487.—Винница Христовы стражникъ Конст. Пам. 766.—Гди изойдешь до винницы его, быль ягоды его колко скочешъ Крон. Боб. 62.—Часто в писмѣ ст. именем винницы называєтъ люд Вжай Ки. Рож. 135-б.

XVIII. Пошол оу свой инноград. Оувольшовъши оу винницю оузвиль за едине дерево и затрасъ иодио Пам. укр. и. II, 347 (Рк. Тесл.).

2. Винний кумъ.

XVI. Кто щепить винницу, а зъ овощу еи не есть Хр. Фил. Апокр. 1746.

XVII. С того тѣшился, Богу благодарение воздаючи, же онъ... винницу свою плодовиту показует Гол. П. М. II, 54 (П. Мог. 1633).—Лабруска и добрую обернулася винницу и овощъ з себе дала... вино Крон. Боб. 9.—Винница шире иных деревца рощи свои приносит Кв. Рож. 135-б.

3. Будиож, де курить горілку.

XVI. А ишіє... у винници скрывшися здоровово потомъ до домовъ своихъ ушли Ист. о разб. Флор. соб. 465.

XVII. Двор в той же ценѣ з міном заедво з исю салідбою и з винницею без котлув продалем Мат. и Зам. 147 (1652).

XVIII. Въ Тулиголовахъ и винницѣ за 10 казановъ робится Дн. Марк. II, 29.—До винница на горілку отослано жита 5 дойниц Арх. Вид. и.; екон. спр. 79-б. (1754).

ВІННИЧНЫЙ, прикл. від «винница».

XVI. Оувель мя есть царь до винничного покоя П. П. 50.

XVII. Казановъ два винничнихъ Прот. Полт. С. II, 263 (1695).

XVIII. Послаєть казанъ винничный мѣдній зъ диркою на сподѣ до Романа Дн. Марк. 130.

ВІННО, присл. Повинно, малежить.

XVII. Оному же будет винно вѣдати о всѣхъ непрітомныхъ братіяхъ Стат. Полоцк. Бр. 10-а.

ВІННОСТЬ, рж. 1. Вина.

XVI. Ни единой винності не нашоль если в том то чицѣ Ев. Пер. 74.—Ревизоръ винности его масть гя довѣдати Ак. ЗР. III. 86 (1557).

XVIII. Тебе не по винности оудано, (до темпії) а тебе по винности Пам. укр. и. I. 164 (Рк. Тесл.).—Упрямий в винности апеллюючи пе сишеть ибо болше утратить С. і Р. 37-б. —Июкъ, именемъ Єрофей... оклеветалъ ихъ (архим. К.-Печ. лаври з братією) нѣкоторими винностями Літ. Вел. III. 345.

2. Поганість.

XVI. Винность: Тыи люде стародавного цьлту дают пятдесят гроши Апр. ЮЗР. VII, I, 178 (1562).

ВИННЫЙ, прикд. Дис. Виннъ.

ВИННЫЙ, 1. прикд. сід «вино».

XVI. Не боудоу пити от плода вин'ного Ев. Пер. 71—2.

XVII. Вин'на матица грона своем прікаство листамъ Транкв. Зерц. 48.—Грона винные другимъ, а не собѣ везут Карп. Наука, 137.—Винною мстицею есть самъ Хс. Гал. Кл. Раз. 230.—На хѣ тоды будымося и фундаменту держымося, яко ляторасль мостицъ винной О обр. 181.—Як много и которы злодѣи врываются и красти грона винныхъ приходитъ Лѣств. 28-б.

XVIII. Грозно винное барзо красное Пам. укр. и. I, 163 (Рк. Тесл.).—Почитет его стая есть матвы, говорыти, якъ и пер'ше о чаши вин'ной ів. II, 227.

2. Кисло-солодкий.

XVIII. (Ягоды винограду) вѣцін мягки и полни соку, прочія же тверди, но сладки зѣло, другія же винніе Гр. Барск. I, 95.

ВИНО, рж. 1. Виноград.

XV. Не ядый ни масла, ни вина Чет. 1489, к. 8.

XVII. Яко вино безъ лозы не може родити такъ и вѣрныи кромѣ ха не могутъ быти Транкв. Зерц. 48.—Работникове обрѣзавши вино, розки сухіи вонъ повикидали Жит. Св. 437.

2. Сік виноградовий підданій ферментуванню.

XV. Бѣ же тоу готовизни много въ бреть-явицахъ и въ погребѣхъ вина и медовѣ Ип. 333 (1146).

XVII. Хс в' Канагаилейской на веселю очымнил з' воды вино Гал. Н. и. 11.—Вино з' водою мѣшаютъ Гал. Гр. Розм. 12 б.

XVIII. Не может'ся зась отправовати служба бжая на винахъ приправныхъ Собр. Прип. 19.—Ханъ... приказаль одослати три куфи вина (Хмелницкому) Вел. Сказ. 27.

ВИНОБОЙНЫЙ, прикд. Чим видушуютъ винний сік.

XVII. Жидове... обираючи винници свои, вина въ прасахъ винобойныхъ вытискали Ев. Віл. 122.

ВИНОБРАНЬЕ, рж. Збір винограду. вино-збір: час збирання винограду.

XVIII. А коли ормя. жива, кузба албо винобраня застане. не буде панумъ слово будно купя оу таку дорогу выгнати Урб. 53

ВИНОВАЙЦА, ВИНОВАТЕЦЬ, рж. Ви-
нуватый в чл; доносчик.

XV. Никто иныхъ, только тотъ винователь, кто пропустить Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVI. Просиль о ишка ик огледане тыхъ людей виноватцов срону (собѣ тихъ, що вкрали йому коня) Ки. Гродск. Луцк. 158 (1562).

XVII. Тыс же протестантесь просили ураду о указанье няземя таковыми виновайцомъ туть и замку Луцкомъ Апр. ЮЗР. VIII, III, 601 (1644).—Выжей поменевые виновайци поданные доброволне... признали се ів. III, IV, 618 (1651).—Отпушаешь всѣмъ виновайцомъ и непріятелемъ твоимъ всѣ вины ихъ Тр. П. М. 551.—Максими, постерегающи цѣлости снос, бы его Сумика, уховой Боже на виновайцу его смерти не замерла, просила Прот. Спр. Пот. 49.—Тыхъ власне циганъ передъ нимъ (сотникомъ) обвинивши, поводове сядомъ слушнымъ яко своимъ виноватцовъ дошли и на нихъ оказали Ак. Нѣж. Маг. 14.

XVIII. Держацій записъ живого виноватця сношаго а по немъ наслѣдниковъ худоби его позываль Стат. 56-б.

ВИНОВАТИ, дс. Вкладати сину на кого, змѣдати кому що.

XIV. О владарѣ, а любо о слугѣ, што ихъ панъ винуетъ Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XVI. Ни въ чомъ на заочное повѣданье и жалобы виновати Ак. ЗР. II, 6 (1507).—Позвала позны кгродскими п. Дахна, винуючи его въ томъ иже онъ Ки. Гродск. Луцк. 382 (1571).—Епископъ... варуючи собе, абы... на пришлье часы не быть винованъ, просиль насъ, абысмо... тыс сукна где отътолъ винести... велели Апр. ЮЗР. I, I, 235 (1587).

XVII. Короля его милость и пановъ радъ виновати не можете Ак. ЗР. IV, 272 (1608).—Апостоломъ зась примовляль, и виновалъ ихъ, же не могли мої хоробы оудѣчти Ев. Калл. 449.—Не натуру нашу виновати маєшъ, которую Бгъ сотворилъ добрую, але грѣхъ нашъ Ки. Рож. 99-б.

XVIII. Всіх враз винуетъ, чистотъ заховуеш пскверную Укр.- Р. Апр. X, 283.—Никого иехай не винують Клим. Вірші, 70.—Господары слугъ винують, що суть лѣнивій Съмія сл. Б. 390.

ВИНОВАТИТИ, дс. Винувати, винити.

XVII. Кого же тогда будем виноватити але никого тијко сами себе. Збірн. 1693, к. 118-б.

ВИНОВАТЦА, рж. Дис. Винуватець

XVI. Поганцы... волали срамотили: «выдайте намъ виноватъцу пана нашего» Арх. ЮЗР. I, I, 164 (1583).

ВИНОВАТЬ, — ВИНОВАТЫЙ, прикм. 1. Винни, що має на собі вину.

XV. Аже не вдасть, то не жалуйте, что съ оудѣть, то вы виновати то на васъ буди кровь Ип. 296 (1135).—Пакъ ли быхъ я самъ а любъ жена дѣти или щадки мои похотѣли продажу мою какъ зрушить, тогды виноватый я и воны Ак. ЮЗР. II, 106 (1440—1492).

XVIII. Виноватин о ласку гнѣвна упросить Тих. № 11, к. 53-б.

2. Винний, винуватий, довжний.

XVII. Остапъ... виноват осталъ таляръ Кн. Цеху Кр. 12-б (1660).—Пріпозван быльку отповеди правной мевенний дебитор, доброволне знался ку тому, же зостасть виноватъ съмъ пудовъ дою Акт. Старод. кн. 116.

XVIII. Що я кому виновать, за що погибаю Укр.-Р. Арх. IX, 119.

ВИНОВЕНЬ, — ВНЫЙ, прикм. Винний, винуватий.

XVI. Вспоминъте яко много нездичоных дишъ за собою провадите и их погибели виновны будете Рук. Муз. № 513, к. 7.

XVIII. Грѣхи бо наши всему злоу виновни Съмъ сл. Б. 56.—Самъ себѣ кождый бываетъ злого виновенъ ів. 315.

ВИНОВНЕ, присл. Причиново.

XVII. Оць розумієть и любить «есенціалтеръ еть кавзалтеръ» естественно и виновне Гал. Ч. Пр. 291.

ВИНОВНЫЙ, прикм. Дис. Вѣсомый.

XVIII. Къ сему видовному и приданному реєстру все... значить 2630 р. Арх. Суд. 240 (1758).

ВИНОГОРОДНИКЪ, рм. Винница, сад винний.

XVII. И замѣт. ей виногородники Кн. Рож. 216-б.

ВИНОГРАДНИКЪ, рм. Винник, робітник в винницї.

XVI. Жаловала намъ виноградничка на имя Феодосія изъ зятемъ своимъ Захаркою и зъ іншими виноградники на игумена святого Николи Пустинскаго и на ихъ братию Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

ВИНОГРАДНИЧКА, рж. Робітница на винницї.

XVI. Жаловала намъ виноградничка на имя Феодосія... на игумена св. Николи Пустинскаго Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

ВИНОГРАДНЫЙ, — ОВЫЙ, кръкъ. від «вино-гра́дъ».

XVIII. Притерло ногу до стѣни виноградной Пам. укр. м. I, 259 (Рк. Тесл.).—Оувойшол на передмѣстя межи стѣни садовини и виноградини ів. 261 (Тух. Рк.).—Листъ возного... о ниву виноградную Оп. Док. 35.—Вѣрніи такъ въ Хрестѣ Іисъ пребывати перазлучно повинны, якъ авторасль въ лозѣ виноградовой Науки парох. 170.

ВИНОГРАДЪ, рм. 1. Огород, сад винний, винница.

XVI. А в саду у винограде плотъ розамано и виноград выдолпано Кн. Гродск. Луцк. 181 (1565).—Въ виногради все вино выламали, выдолпали Арх. ЮЗР. I, VI, 138 (1597).

XVII. Єдень жыль в' своємъ виноградѣ землю копаль Гал. Н. н. 58.—На той часъ монастыр паненский бы там где тепер виноград при монастыру пустыном стого Николы Жив. Св. 164.—Чакъ... выкопав въ виноградѣ ліохъ Єв. Реш. 118.—Въ между зъ его жъ пна полковника виноградомъ Прот. Поят. С. II, 208 (1690).—(Я продалемъ) свѣтлицъ дѣвѣ, виноград з садом, солодовню и всю освѣтость Кн. Мѣск. Полт. 43 (1694).

XVIII. На виноградѣ... скарбецъ замуро-ваний, войско его знайшедши, между себе рожжаковало Вел. Сказ. 187.

2. Виноросль, кущ. матиця винова.

XVII. Виноградъ црквъ хва, яко самъ (оспол.) рекъ, я естем лоз; а вы розки мои Транкв. Зерц. 48.

ВИНОКУРЕНЫЙ, прикм. (рос.). Горільчакий.

XVIII. Отец Петро... на винокуреній казан денег платить не хочетъ Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ВИНОКУРНЯ, рж. (рос.). Приміщення де горілку курять.

XVIII. Кришка вдругъ вся изъ винокурнѣ в серединѣ винницѣ обринулася Арх. Вид. м.; екон. спр. (1757).

ВИНОКУРЪ, рм. (рос.). Гуральник.

XVIII. О мужикахъ будникахъ и винокурахъ Літ. Вел. III, 42.

ВИНОЛЮБНЫЙ, прикм. Що любить вино.

XVII. Винолюбная утроба Ак. ЮЗР. II, 217 (И. Виш.).

ВИНОПІЙСТВО, рм. Пиття вина.

XVIII. Оувиклалемъ пожадливостами и оуласкоталемъ винопійством Пам. укр. м. IV, 212 (Осл. Рк.).

ВИНОПІЙЦА, рм. Що п'є вино, п'янница.

XVII. Се члвѣкъ ядца, винопійца, другъ
мытарем и грѣшникомъ Рад. Ог. 325.

ВИНЧАКЪ, рм.

XVI. Комора рубленая на столпи, кгон-
тами побита, въ которой свердловъ комаж-
ныхъ три, пила и винчакъ Арх. ЮЗР. VI, I,
204 (1590).

ВИНЧОВАНЬЕ, ВИНШОВАНЬЕ, рм. Дис.
Винчованье, Виншованье.

XVII. Я-и подяковане вчинил слезинов
и винчоване щасливое дороги Льв. Ставр. 90.

ВИНШОВАТИ, дс. Дис. Виншовати.

XVII. Здарилося вамъ всему войску низо-
вому виншовати ведможность вашу постомъ
святымъ четыродесятницею Эвари. Источн. I,
103 (1688).—Нехай ваши волики, козки,
козенятка і ввесь статочек здоров... того
вам винпшую Др. Од. Ч. Б. 149.

ВИНЩИНА, рж. Податок з синници.

XVI. Накинуль онъ на насъ по семде-
сять копъ грошей винщины Ак. ЮЗР. I, 62
(1522).

ВИНЯРЪ, рм. Дис. Винарь.

XVIII. Петерсментъ также аляканть и
малласія, поневажъ часто бывають приправ-
ныи. по треба ся обеспечати, хибабы от пев-
наго виняра были купленныи Собр. Прип. 19.

ВИРА, рж. Кара грошева за забійство.

XV. Володимерь же отвѣргъ виры и нача
казнити разбойники Ип. 111 (996).

ВИРА, рж. Дис. Вира.

XVII. Маючи при собе шляхту людей
виры годныхъ Гол. П. М. I, 560 (Вып. 1636).

XIX. Приказую вамъ. абисте тому листу
за виру дали Пам. укр. м. IV, 71 (Бачв. Рк.).

**ВИРИДАРЪ, рм. (пол. wirydartz, ст. лат.
viridaris). Садок озобний.**

XVII. Въ третемъ дворѣ были... сѣни з
виридарами роскошными Кроп. Боб. 113.—
Днесъ з виридаровъ райскіе дріады Панег.
27.

ВИРИТИ, дс. Дис. Вѣрити.

XVII. Ты розум маючи вирит в него
(бга) не хочеш Жит. Св. 281.

**ВИРІЙ, рм. Теплі сторони, де птиці зи-
мують.**

XVIII. Синицѣ... жиуть в' мирѣ а не идутъ
у вирий Рук. К. У. № 21. к. 27.

ВИРНОСТЬ, рж. Дис. Вѣрность.

XVIII. Юр. Хмелниченка... нарекли гет-
маномъ, чаючи от него... вирности... цар-
скому величеству Вел. Сказ. 220.

ВИРНЫЙ, приж. Дис. Вѣрный.

XVIII. Гей вірному твоему слузі Пер.
укр. Лир. 6.

ВИРОЗУБЪ, рм. Дис. Ворозубъ.

XVIII. Купили... виризубовъ 30, по 5 коп.
виrozub Дн. Марк. III, 146.

**ВИРТУАЛЬНЫЙ, приж. Потенциальный,
мабутній.**

XVIII. Интенцыя виртуальная есть на той
часъ, коли кто мѣль волю дати якій-колвекъ
Сакраментъ, але коли его даетъ для пиныхъ
мыслій Господарскихъ, не чинитъ выразной
воли самъ в' себѣ Собр. Прип. 4.

ВИРУСЧИЙ, приж. Дис. Вѣрчичъ.

XVI. Я, NN, учиниломъ амову певную за
листомъ вирусчимъ, до ее милости писаннымъ
чрезъ сына моего Василія Кн. Гродск. Луцк.
1564, к. 25.

ВИРУТНЫЙ, приж. Дис. Вѣрутный.

XVII. Менши, подобно были грѣхи оного
внутренного збояци, анъжели наши Рад. Ог.
330.—Была... чудовная справа по такъ ви-
нутному поганинѣ Крон. Боб. 289.

XVIII. Докладаю. же Поляки... черезъ ви-
нутного и шалевого товариша своего Геродов-
ского подвигнули на гнѣвъ противъ себе и
войпу Літ. Вел. IV, 291 (Д. Ок.).

ВИРХНОСТЬ, рж. Дис. Верхность.

XVI. Казали... покориѣ просить вашов
милости, абы таковыхъ речей, которые ся
стягають ку сказъ оного панства, не рачиль
доушскать, але ...зъ вириности своеє госпо-
дарское стеречь и боронить Ак. ЮЗР. I, 89
(1538).

ВИРЧОЕ, рн. Оплата.

XVI. Ажбы... (староста) не бралбы еси
в них (подданных) болѣтъ только от кожлов
сохи вирчого пенез один Arch. Sang. VII, 79
(1563).

ВИРШИНЪ, рм. Здрібн. від «вириша».

XVI. Не чыталъ оного виришка Антир.
949.

ВИРШЪ, рм. Дис. Вѣршъ.

XVI. В томъ тестаментье небожчикъ панъ
Петръ малжонокъ мой одинъ виришъ толькъ зма-
заль бы Ж. Курб. II, 134 (1582).

**ВИРЪ, рм. Оборотовий рух водиabo ковіт-
ря.**

XVII. Яко на глубокий виръ римскую пре-
лестъ натрафили есте Ак. ЮЗР. II, 245 (И.
Виш.).—Вихор—вири так вѣтрный якъ и
водный Бер. Лекс. 217.—Вирове того моря
глубокіи Транкв. П. Ми. 45.—Есть в' Си-
циліи жродло на кшталтъ виру Рад. Ог.
(пр.) 7.

XVIII. Упав ем у виръ Укр.-Р. Арх. IX,
70.

ВИРЪЙ, рм. Дис. Вирий.

XVIII. Чайка мозит, я у вирѣй лѣтаю
Тах. № 11, к. 15.

ВИСЕКТОВІЙ, прикм. (гр. βίσεκτος).
Переступний.

XVIII. Року... 1648... лѣто било висектовое Вел. Сказ. 10.

ВІСИКОСТЬ, рм. (гр. βίσεκτος з лат.
bisextus). Переступний рік.

XV. Число же лѣтомъ здѣ не писахомъ,
в заднѣя впишемъ по Антиохійскимъ Соромъ
(Х. П. събором) алоумъниадамъ, гръцкими
же численциами Римъскы же висикостомъ
Ип. 820 (1254).

ВІСЛІЙ, прикм. 1. Що висить.

XVIII. Єго ц. вел. ванъль дати имъ при-
видял с печатьми вислыми Вел. Сказ.
228.

2. Грубий, невдалий.

XVII. Тыи, который суть плохого и вис-
лого довѣру Коист. Пал. 924.

ВІСНУТИ, дс. Докон. форма від «вичати».

XVIII. Тоты люде живуть у дадеких пу-
щахъ непроходныхъ, родять ся и годуються
промысломъ небесного Бга, а бесѣда ихъ
разъ рече, а разъ висне Ал. Тиш. 79.

ВІСОКО, прикм. Див. Високо.

XVIII. Бгъ високо, и панъ далеко Клим.
Прил. 201.

ВІСОКО-Сливі зложені з Високо—див.
лід Високо.-

ВІСОКОСТЬ, рж. Див. Высокость. Літ.
Вел. IV, 58.

ВІСОКИЙ, прикм. 1. Див. Высокий.

XVIII. Ишан ми мимо гори барзо високив
Путн. Ієр. 6-б.—Помаранча ростеть якъ яб-
зовъ висока Педагр. Ип. Виш. 22.

2. Давній, родословний.

XVII. Сам будучи... високой породи Єв.
Реш. 225-б.

XVIII. Многии панове високими фамилья-
ми... въ мирѣ сеъмъ блещавши и ѿли тогда...
г҃щезнути и в перстъ въселитися Вел.
Сказ. 32.

3. На високім становищу.

XVIII. Єгда... Потоцкий з... високими...
персонами прибыль до Бродовъ,... тогда...
тѣшилсѧ велпе, же... так знаменитая ...фор-
теца... зостала сооруженна Вел. Сказ. 6.

Высокий стани, значний стан.

XVIII. Визнавцѣ зъ високихъ становъ Літ.
Вел. III, 80.—Я NN присягою... ничего
не прикладаючи и не виймуючи буду судити,
сознайя и записи приймовати не фулдуючи
високимъ и подлижъ становъ (Стат. 39-38-б).

4. Знеський, шляхетний.

XVII. Слезне прошу якъ маєте високий
розумъ... помилуйте мя Прот. Полт. С. I,
164 (1693).

XVIII. Міли високіи свои вспоминенія Літ.
Вел. IV, 202.

ВІСОТА, рж. Див. Высота.

XVIII. Іс Хс пошовъ у висоту скрзъ всѣ
нбса ажъ у самое найвишое ибо Пам. укр.
м. II, 333 (Унгв. Рк.).

ВІССОНЬ, ВІССЬ, рм. (гр. βύσσος;—хен).
Дорога стійка тканина, рід тонкого колонка.

XVII. Учинѣте тежъ сънь при дому... от
виссону приденого суканого (збоку напи-
сано: виссовъ—ленъ) Крон. Боб 48.—Опонъ
всѣхъ будеть сто локтей... з мягкого виссу ів.

ВІСТЯНЬ, рм.

XVIII. Переочовавши уалъ пасъ вис-
тянъ, то есть шафарь, господаря Мунтан-
ского и попровадиль нась мимо Царигородъ
до двора своего Пелгр. Ип. Виш. 13.

ВІСТЬ, дс. 1. Бути засіженим.

XVII. (Хс) члчествомъ на крестъ висить
Транкв. Зерц. Гд.

2. Бути близько.

XVIII. Всѣ войска преречонни на его поги-
бел вкругъ около него висѣли Вел. Сказ.
155.

ВІТАЗЪ, рм. Див. Витазъ.

XVIII. То ес' витаз', то ему рука ви-
таз'кая Ал. Тиш. 45.

ВІТАЛНИЦА, рж. Гостода, гостинний дім.

XVII. Виталница: господа, дом гостин-
ный Бер. Лекс. 14.

XVIII. По службѣ Божїй идохомъ къ вто-
рой виталници, си есть гостинница, или къ щли-
галю (яко же тамо именуютъ) Гр. Варск. I, 51.

ВІТАЛЬНИЙ, прикм. Що кимъ витаютъ.

XVIII. Сей витальний образецъ свойст-
венный Хр. Г-ду нашему Сковор. 92.

ВІТАНЬЕ, рм. Чинність від «витати».

XVI. Вместо витаня, заразом падши передъ
его милостию, слезне просила Арх. ЮЗР.
VIII, III, 152 (1567).—Я-мъ... черезъ витанье
рукъ (тыхъ осоਬъ), струтъ и ядомъ... зара-
жонъ ів. I, I, 487 (1596).

XVIII. Гди ношъ витаня годину розирвала,
войска коровні надійшли Літ. Вел. IV, 242.

ВІТАТИ, дс. 1. Приймати, стрівати.

XV. Приходящи Русь да витают оу стго
Мами Ип. 22 (907).

XVII. Берѣмо потѣху в дши свои нынѣ,
ижъ бысмо витали в том ерусалимѣ Вірші
праздп. 98.—Завитал гостк' намъ пожаданий,
которого круліове и пастирів в' Вифлеемѣ
витаютъ Рук № 0. 4° 86. к. 94.

2. Витати соої почуття, здоровжатись.
XVII. На землі тя гръшници безъ болзни витаютъ Транкв. П. Мн. 32.—Кгдъся памъ задармо той оглядати, почаласи Пла въ тые слова витати Бер. Різдв. Вірші, 62.—Тебе Софія такъ в плачехъ витаетъ Пан. Еф. 11.—В' старомъ законѣ гды кто кого виталъ, ничего ему не мовилъ, тыхъ: миръ ти Рад. Він. 59.—Царів от востокъ со дари витаютъ Пром. 86.—Хс позволилъ себе дѣствъ малымъ витати и до себѣ приступити Гал. Кл. Роз. 142.

XVIII. Мя тамъ витаютъ за лобъ и чуприну Вірші Різдв. 131.—Милый мя приимає, здоровямъ витав Пер. Укр. Лир. 29.—Прибыли въ Городню, где урядники съ хлѣбомъ насы витали Дн. Хан. 12.

Витай, витайте, здоров! здорові! (хайре, salve).

XVII. Витай ласки повная, Господь съ тобою Гал. Кл. Раз. I, 173.—О витай же розширителю моего царства бѣсовскаго Єв. Реш. 314-6.

XVIII. О витайте ж, витайте, милые гостеве Пам. укр. м. II, 17 (Тух. Рк.).

ВИТАТИСЯ, дс. Витата взаємно одно одного, здоровжатись.

XVI. Пришли ко мне и витавши за мною поведили Кн. Гродск. Луцк. 1565, к. 389.—Князь... витался съ архимандритомъ Ак. ЗР. IV, 202 (1599).

XVII. Пышные люде... руцъ имуть и не осажутъ, не хотать з' ипшими людми витатися Гал. Кл. Раз. 400.—Въ краткомъ времени... витатися съ вами буду Сбори. стат. I, 59 (1656).

XVIII. Курбатовъ... съ Паномъ и съ прочими особами витался Диар. Хан. 13.—И починеть з нею витатися Ал. Муз. № 417, к. 8.

ВИТИ, дс. Крутити, пласти.

XVII. Несправедливост г҃вздо собѣ виет Жив. Св. 169.

XVIII. Бараць добрій... витихъ рогъ Млр. дом. лѣч. 19.

ВИТИСЯ, дс. Крутитися.

XVI. Іївици поють па Дунаи. Въются голоси чрезъ море до Києва Сл. о п. Иг. 45.

ВИТРИКУШЬ, рм. (лат. Vitricus, пол. witykusz). Дозорець церковнихъ річей. свічкар.

XVII. Тај скарбница загорѣлася з неосторожности витрикуша, же тамъ свѣчки клавъ на полице Літ. Сам. 43.

ВИТЫЙ, прикл. Крученій.

XVIII. Запечетую всякий гостецъ, виты гостецъ, крутый гостецъ, стави замътаюций гостецъ Угр. Заг. 54.

ВИТЬЕ, рм. Чижість ід симъ.

XVII. В' витю его короны положу слезъ оного жродло Тр. пости. ббб.

ВИТЯЖНИЙ, ВИТЯЗНИЙ, прикл. Пере-можиний, багатирський, геройський.

XVI. Красна си, милая моя, сладка и витяжна, яко Иерусалимъ ПП. 54.

XVIII. То вс' витаз' то ему рука витав'-кая Ал. Тиш. 45.

ВИТЯЖСТВО, ВИТЯСТВО, рм. Пере-можество; багатирство, геройство.

XVII. Надъ непріятелями зъ славнымъ витяжством... къ домамъ своимъ поверну-ліся Ак. ЗР. V, 219 (1688).

XVIII. Александр... почав ся выбирати... хотачи спробовать силы свои и щастя и витяжства и рицерьства силы свои и моцъ Ал. Тиш. 30.—Москалъ ищи болше витяжство из Турка оуробив Літ. Гука. 79.

ВИТЯЗЬ, рм. (норд. vikingr). Пере-можесъ, багатир, герой.

XIV. Мы панове и бояре землѣ Молдав-ской... панъ Романъ, Костя витязь... слю-буетъ Ул. Мат. 9 (1395).

ВИХАНЬЕ, рм. Дис. Въханье.

XVIII. Служилъ всенощну на виханіе Хри-стово Арх. ЮЗР. I, II, 466 (1766).

ВИХЛЕВАТИ, дс. Крутити, туманити, мутити.

XVIII. Хиба твоей матери.... гетманъ за тое давъ універсалъ, що бувало дѣвокъ Мазепинихъ вихлює, якихъ бувало до Мазепи приводять Оп. ст. Млр. II, 248 (1728).

ВИХОЛЬ, рм. ?

XVII. Коня своего власного, шерстю ри-жого... на хребтѣ два вихлѣ, продаль Аліушку Ак. Старод. кн. 71.

ВИХОРЪ, рм. Дужий вітер, що сіє кру-тячись.

XVI. Завертъ—вихоръ Зиз. Лекс. 99.

XVII. Завертъ: вихоръ або вихеръ Бер. Лекс. 47.—Мы оуставъчине... плаваемо въ непогоды въхри и по забуреному морю Єв. Віл. 52.—Вихоръ вынесется О сл. Дав. 28.—(Діаволы) пакостатъ члку, замѣпнамъ въздоу-ха, вихрами, градомъ Траякв. Зерц. 7.—Ви-хоръ великъ исходить от конца земель Рад. Ог. 284.—Діавол вихромъ ударив в церквѣ Єв. Ренц. 315-6.

XVIII. Зърозумѣвші... же па Київъ за Лиціръ для повставшихъ воєннихъ вихровъ не безпечно... ему (Вишневецькому) простовати

вдался ку Любечу Вел. Сказ. 54.—Понесло Іло в ибо яко вихром Пам. укр. и. I, 302 (Рк. Тесл.).—Ахъ ушли жъ мои лѣта, якъ вихоръ с круга свѣта Пер. Мат. I, 347.

ВИХРТИ, дс. 1. Кружились, сікли друге.

XVII. И вихрти простили страшливые буры Панег. 27.

2. Робити забурення, колкутити, испокотити.

XVII. А чортъ збм между народомъ людскими вихрилъ и на злов привель, з своей стороны вѣшоваль народу людскому Крон. Боб. 9.—Ахазъ рекъ до Іло, ты то вихрить в земли Іллской ів. 118-6.

ВИХРОВАТЫЙ, прикл. 1. Постий схріз, бурливий.

XVII. Тройце, даруй нам'... бурливого сегоствтнаго мішканя... вишровое море безлече збм'ю препили Св. Калл. 318—19.

2. Неровный, неспокойный, переторжистий, скружистий.

XVI. Легкомысл'й поступок ишанови а вишроватом... агоди Пам. укр. и. V, 202 (1598).

XVIII. Племенскій... (был як) человѣкъ... в рѣахъ бѣгали и вишровати чини з Виговскими... комиссію и пакта покою Вел. Сказ. 184.—Разсмотріи и уважъ, вишровата голова Дорошенку Літ. Вел. II, 345.

ВИХРЬ, рм. Дис. Вихрь.

XVI. А поганаго Кобяка изъ луку мори... яко вихрь выторже Сл. о п. Иг. 21—22.

ВІЦІНА, рж. (пол. vicina). Річне судно з ругою джолі і щоглою (на Німе).

XVIII. Шляхта... до Виски вицінь и бревновъ морскихъ очи обернувші... заставили Полщу всю без людей восинихъ Вел. Сказ. 65.

ВІЧИСТЫЙ, прикл. Дис. Вѣчистый.

XVII. Тотъ грунтъ а вичистихъ часовъ быль кириловскій Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 58 (1606).

XVIII. Зупомве зайде утвержене вичисто куплею Мат. Ист. ЮР. 50 (1716).

ВІЧНЕ, присл. Дис. Вѣчне.

XVII. Вго. Левона, вичие от того угля отдала и отдаляст Ак. Старод. кн. 112.

ВІЧНОСТЬ, рж. Дис. Вѣчность.

XVII. Продалем дом свой власний пну Микити Андрієвичу за готовую суму у вичност Ак. Полт. Гор. Ур. I, 10 (1666).

ВІЧНИЙ, прикл. Дис. Вѣчний.

XVII. Сим писанель нашим тое житие общее манастира Дубенского святого Спаса вичными часы ствержаемо в змоціемо Арх. ЮЗР. I, VI, 94 (1630).

XVIII. Зилюйса прошу вызоль мою душу от смерти вичной ЦАМ. № 475 п. 3-6.

ВІШ... Дис. Выш...

ВІШЕЙ, присл. Дис. Вышней.

XVII. Бго мил... просил нас вищей писаних особ о вчинене справедливости Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).

ВІШЕНЬКА, рж. Здрібн. від «виши».

XVIII. Черешенька, вишенка наробила лищенъка Пер. Мат. I, ч. I. 295.

ВІШЕПИСАНЫЙ, прикл. Дис. Вышеписанный.

XVIII. По виправ' на Москву вишеписаної грамоти, получиль Гетманъ вѣдомость... о непріязненіяхъ Малой Росіи вім'рюніахъ бесурманскихъ Літ. Вел. III, 217.

ВІШНЕВКА, рж. Вишнева налиска.

XVIII. Вишневки барилец 6 Арх. Вид. и. скон. спр. (1756).

ВІШНЕВЫЙ, прикл. 1. З вишневого дерева.

XVIII. Мало вишневого саду около озера Сб. Мат. Лівоб. Укр. 54 (1745).—Левада из садовнико вишневою Кн. Мѣск. Полт. 223 (1719).—Розмочить водою вишневого клею Рашк. марц. 251.—Накопать вишневого короля Мир. дом. лѣч. 43.

2. З вишневихъ лізід.

XVII. Соки... яблочный, грушевый, вишневый Тр. П. М. 237.

3. Вишневого кольору.

XVII. Гусарку адамашковую вишневую Тест. Адам. 169.—Ризи табіновис, вишневис Прот. Полт. С. II, 266 (1695).

XVIII. Маларцъ Олишевской... скіндячку на вишневомъ атласѣ подаровала (Выховцева) Дѣло Бих. 21.—Неуказано... байбараца з вишневої налиси Полт. Полк. Канц. (1753).

ВІШНИКЪ, рм. 1. Вишневий садок.

XVIII. Тамъ же садъ вишникъ зъ поставникомъ Мат. Ист. ЮР. 58 (1717).

2. Горілка на вишняхъ, вишнева налиска.

XVIII. Мартинъ даль на вишникъ горілки козаку лукомской сотнѣ Дн. Марк. I, 319.

ВІШНЫЙ, прикл. Дис. Вышний.

XVIII. Того року Гуляемци церков маловали вишну, и вижную изгнанули Літ. Гукл. 77.

ВІШНЯ, рж. Дерево і осіч Сегасіс vulg.

XVIII. Гей у полѣ вишня Пер. Мат. I, ч. I, 291.

ВІШНЯКЪ, рм. Дис. Вышникъ.

а). XVIII. За башню тою полевою ирклевской вишнякъ въ березе Сб. Мат. Лівоб. Укр. 55 (1745).

б) XVIII. Вишняку 120 квартъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 294 (1744).

ВИШТУХУНОКЪ, рм. Сираса ковальська.

XVIII. Виштухунокъ одинъ Оп. им. Дан. Апост. 232.

ВИШЬ, рж. (пол. wisz). Осока, болотнина прарес.

XVI. Вишью утопаючи фатаются Хр. Фл. Апокр. 1198.

XVII. Писарь уніатскій, якъ тонучій, хватается и вишью, чимъ бы ся поратовать могъ Копист. Пал. 1123.

ВИЩЫКЪ, рм. Рід клейна не сусі.

XVIII. На лъвомъ усъ вырѣзано иицькъ (у лошати) Прот. Полт. С. I, 207 (1749).

ВІГІЛІЯ, рж. Дис. Вигілія.

XVII. Бесѣда на вігілію святого Андрея апостола Коніст. Пал. 360.

ВІЕЛЮРЫБЪ, рм. (пол. wieloryb). Кит.

XVII. Киты віелюрыбы Крон. Боб. 2.

ВІЯ, рж. (ц. сл. вія). Шия.

XVIII. Мірськіе послушники...съ преклоненными віями Гр. Варск. I, 251.

ВКАЗАТИ, дс. Дис. Указати.

XV. Кто на рокъ не станет а ни икажеть, тотъ стратилъ ЮРГр. № 36 (1401).—Здѣсъ присыпалъ къ намъ владыка Смоленскій Іосифъ и вказалъ передъ нами листы отца на-шаго Ак. ЗР. I, 143 (1494).

XVI. Я держу земли Торговицкие..., якъ и князь Богуш... кнѣ завел и вказал Арх. ЮЗР. I, VI, 33 (1542).

XVII. Виростки... на Омеляна подзор вказали Прот. Полт. С. I, 217 (1699).

ВКАЗАТИСЯ, дс. Дис. Указатися.

XVI. Мосты... здорового тебе... в окне видел, а ты... ему вказатися не хотел Arch. Sang. VI, 53 (1559).

XVII. На мясныи запусты дуга великая вказалася на заходѣ сонця Літ. Лъв. 250.

ВКАЗНИКЪ, рм. Тої, що скаже.

XVIII. Сего дня не праздникъ, а ты камъ не вказянъ Клии. Прил. 242.

ВКАЗОВАТИ, дс. Дис. Указовати.

XV. Тогда владыка почалъ вказовати ЮРГр. № 53 (1422).

XVI. (Вы) вказовали есте от нас листы, о которых нам не сило Отп. вл. Остр. И. П. (стдр.) 30.

XVII. Миско... тыс клейна старинные давнине вказовавъ Прот. Полт. С. II, 154 (1686).

ВКАЗЪ, рм. Дис. Указъ.

XVI. В Матея стого написании сут вказы Ев. Пер. (рк.) 13.

XVII. Якъ смерти съ былъ рассказъ животъ нашъ забрати, такъ изъказъ твой мусла намъ его перрати Суд Бож. 214.

ВКАЗЫВАТИ, дс. Дис. Указовати.

XVI. Тотъ листъ судовыи брата нашего короля его милости... передъ нами вказывалъ Ак. ЮЗР. I, 49 (1516).

ВКАДЯТИ, дс. Дис. Указати.

XVII. Адам... всѣхъ нас... грѣхом... вкладявъ бывъ Ев. Реш. 68.

ВКАПАТИ, дс. Обязати.

XVIII. Вороду вкладавъ смстаною Клии. Прил. 219.

ВКАВАПЯТИ, дс. Дис. Указати.

XVI. Весь особной вѣдомости и опатренны потребности въ вакою вѣ вкладати Ак. ЗР. I, 372 (1506).

ВКИДАТИ, вкинути, дс. Дис. Указати, Укинути.

XVI. И потомъ дей мене камъ до погреба вкинути Арх. ЮЗР. I, I, 397 (1594).

XVII. Вкидасть ихъ въ розмарти гортицва Вопр. 97.—Во всякое караше Божое, яко на противника Божего, вкидасть Год. П. М. II, 489 (П. Мог. 1646).—Не имея такого прызного собѣ, жебъ мене вкину въ свою воду Ев. Реш. 59.

XVIII. Поззи судовіе з'скідѣтася... буди же за чимъ персонально отдать неможно... то у ворота вложить или чрезъ тинь вкинуть можно Стат. 40.

ВКИДАТИСЯ, вкинутися, дс. Дис. Указатися, Укинутися.

XVII. З божого допущены поїздре морое промежку нами вкинуло ся євари. Источ. I, 260 (1690).

XVIII. Вголобивії Данімы въ ровъ левскій вкидаются Стам. Сл. В. 69.

ВКИНЕНЬЕ, рм. Чинство сід складеніе.

XVI. Добрую агоду и единомысльность вкиненъ споровъ и сектъ рвати и исовать хотячи Хр. Фл. Апокр. 1594.

ВКИСНУТИ, дс. Стати кисли.

XVIII. О присыпцѣ... варива, которое вкисло, а именно сѣченой капусты и бураковъ по десять Ди. Хан. 17.

ВКЛАДАНЬЕ, рм. Чинство сід складеніе.

XVI. Тое руки в'кладанье... легче и ни за што важити иѣли Отп. кн. Остр. И. П. 423.

XVII. Матеріа сщенства есть, вкладен'е руки епископскихъ на голову того, который сщенство приймуть Гл. Кн. Раз. 109. — Вкладанье камней сихъ живыхъ на камень Копист. Пал. 378.

ВКЛАДАТИ, ВКЛАСТИ, ВЛОЖИТИ, дс.
1. Покласти в середину чого, ссадити, утихомити
ескузами.

XV. Пристави же сѧ Стославъ ица февраля
въ 15 днь, а въ 17 вложенъ быс в гробъ Ип. 524
(1164).

XVI. Двадцать золотыхъ червленыхъ... до
скарбу церковного вложити есми рассказалъ
Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

XVII. Кгды желъзо распаленое въ огни
вложишь оу воду, тогда чинить шоумъ и врѣ-
віе Транкв. Зерц. 10.—Кгды хто кладет що
у мѣхъ дѣравый: тут вложив, а оно зараз
внеть и выпало Єв. Реш. 166-б.—Ведле моего
убогого приможеня знайшолем мѣсце спо-
собное... на занята ставъка, где-и пѣцу
подвялъ и кошть не малий вложилъ Ак.
Полт. Гор. Ур. I, 103 (1667).—В гребелцѣ
много кошту... игуменъ вложилъ Прот. Полт.
С. II, 12-б (1675).—Рымляне... видѣли...
млдица, который в'кладалъ до поховъ мѣчъ
кровью свѣжею омоченый Гал. Н. н. 35.—
Двдъ... пят камений... до торбы своей вло-
жилъ Крон. Боб. 93-б.—Турки всѣ тыи скури...
вложили до возовъ и под Ладыжинъ до це-
сара своего повеали Крон. Полск. 429.

XVIII. Малый пнъ вложити, великий не
выметь Клим. Прип. 226.—Іродъ... его
(Іоана) до вязenia вложити казал Єв. Реш. 333
(1710).—Розбити носокъ у яйца курячого,
вложити у него грудочку галуну Мар. дом.
лѣч. 34.

Вкладати себе (у що), стручатися.

XVI. Мы... в туу реч себе вкладати і по-
чатком быті не хочем Пам. КК. IV, II, 63
(1545).

*Вкладати, вложити въ клятву, въ не-
благословеніе, прокласти, не благословити.*

XVI. Васъ в неблагословеніе и в клятву
вкладаемъ Арх. ЮЗР. I, X, 63 (1590).—Въ
клятву святых Апостолъ и богоносныхъ Отецъ
vasъ вкладаемъ Ак. ЗР. IV, 33 (1590).

XVII. Вложиль его яко непослушного звир-
хности своей въ клятву Ак. ЮЗР. II, 52
(1609).

2. *Брати, рагусати, сключати въ що.*

XVI. Упоминается у его королевской мн-
ности упоминиковъ, за три годы задержанныхъ,
а то не вкладающи до того четвертого году,
которого быъ вторгненъ до земль и панствъ
корунныхъ вчинилъ Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).

XVII. Шкод... на шест тисечей золотыхъ
польскихъ учинили, не вкладающи в то самыхъ
справъ старых Арх. ЮЗР. III, IV, 133 (1649).

3. *Вносити, давати.*

XVII. Яцко Локошчинъ аять скарги свои
вкладаль на Ивана Краснoperича Рѣш. Полт.
Полк. С. 70.

4.—на нога, на ще, холожини, покласти,
ссадити, надіти.

XVI. На сго имости тую близкость и право
нашо здаємъ и въкладасемъ Арх. ЮЗР. VIII, IV,
382 (1535).—Оуз'доровиль...на кож'дого з'ничь
въложивши свои руць Ев. Пер. 33.—Его руку
на свою голову вкладаль Хр. Фин. Апокр.
1466.—Тяжаръ той на него вложили Арх.
ЮЗР. I, XI, 139 (1599).

XVII. Прокопъ... не важился кошту на
туу гребелку вкладати Прот. Полт. С. II,
19-б (1676).—Дозор и прапору вкладасмо на
меншихъ пановъ братій нашихъ Пам. КК. I, 7
(1619).—Навет карност на горле сам на себе
вкладаю Ак. Полт. Гор. Ур. I, 9 (1664).—Теды
на нихъ вкладали руки и брали Дха стого
Гол. П. М. II, 411 (Кор. Н. 1645).—Клятву
св. отецъ и нашу вкладасемъ на васъ, и от
всѣхъ добродѣйствъ церковныхъ отдаляемъ
ib. 489 (П. Мог. 1646).—(Сей свѣт) единою
руково златый ланцухъ на шию, другою
пута на ноги вкладает Рад. Ог. 106.—Вѣны
швѣтные на мертвыхъ вкладано Дм. Рост. 131.—
Оузду поста принали и на себе вложили
Тр. постн. 133.—Вложиль Бгъ на Каина знамя
абы его не забиль хто Крон. Боб. 6.—Авраам...
навязавши дровъ вложиль ему (Ісааку) из
рамена ib. 17-б.—Вложили дань на людей
тяглихъ Літ. Сам. 90.—Вложили послугу цер-
ковную на мене Арх. ЮЗР. I. XI, 467 (1664).—
Доброволный закладъ тысячу зол. полскихъ
на себе вложили Ак. Зем. 126 (1689).—Ідь
вложать тативу на лукъ, выпущають з' него
стрѣлы, которые людей поражаютъ Гал. К.
Раз. 76.—Ігоръ на деревляны... вложиль
дань великую Крон. Соф. 10. —Ярославъ...
ва выкуплене жони свои и сына податки
вложиль на Кіанъ ib. 171.—Єдинъ и очи
быль залиль князю чашею, а князь стергли
на Бога помсту свою въкладаючи ib. 237.

XVIII. Который масть быти карани...
масть быти подданымъ тому, который керу
вкладасть Собр. Прип. 126.—Мы... вложены
на себе прілисмо обовязокъ при крещеніи
стомъ Науки парох. 78.

5. *Звертати на що.*

XVII. Все на невѣдомость свою вкладала
Арх. ЮЗР. VIII, III, 509 (1605).—(Мы) не
вымога́ймоса слабостю и на натуру нашу
причины не вкладаймо Ки. о Вѣрѣ. 300.—
Чавкъ... па мѣсяцъ причину хоробы сына
своего вкладает Єв. Вил. 72.—Адамови не

помогло до вымовки, же то в'кладал на жону моячи, жона которую съ ми дамъ, тая ми звела Лѣк. на осп. ум. 25.

XVIII. (Загонов татарских) старшину строфовалъ гетманъ полский, вкладывающи на нихъ вину, же не пылающи воиного дыма... свое-водне розехалися Вел. Сказ. 118.

**ВКЛАДАТИСЯ, ВЛОЖИТИСЯ, дс. 1. Вда-
тись, отрутитися; причинитися, поклокота-
тись, потурбуватися, подбати.**

XVI. И хотѣль вси въ тое ся вложити и на то его привести, чтобы онъ съ нами въ дружбѣ и въ докончаньї былъ Ак. ЗР. I, 229 (1501).—Просили нась, абыхмо за ними вложилися и архимандрица Іосифа просили, абы имъ въ томъ житѣ легкость вчинилъ Ак. ЮЗР. I, 73 (1528).—Господарыня королевая еѣ милость, бачивши нашу тяжкость и справедливость нашу, въ то ся моцнѣ вложила Ак. ЗР. II, 360 (1539).—Панове опекунове вложивши за мною до вѣ млости... рачили причини ти казати заплатити Ж. Курб. I, 287 (1588).—Послове вложилися прозбою до короля Ак. ЗР. IV, 221 (1600).

XVII. Люд... посполитый за ним вкладался (за Іоаном) Ев. Реш. 237.—Повагою нашою гетманской вложитися зась за ихъ кривду декларуемъ Сб. Мат. отд. III, 95 (1670).—Ваша милость, яко рейтментарь нашъ о тое моцпо вложитися и быти причиною до пресвѣтыхъ монарховъ нашихъ с таковъ рѣчи Эвари. Источн. I, 108 (1688).

XVIII. Ясневельможный въ тое вложился и зоусилное о томъ, хочай и высокого лица, старане зостало одставлено Діар. Хан. 30.

2.—проти (чего), відхитнутись, ухилитись.

XVII. Вхопиль стругъ, намѣраючи онъмъ на голову. А кгды противъ того замаху жалуючый вложилься, теды разиль его в руку Акт. Старод. кн. 101.

3.—шо, приняти на себе шо, одатись у шо.

XVII. Я, мешкающи з мужемъ своимъ,.. лѣт десят... вкладали-смо-ся въ грунты вѣръною працею свою Ак. Полт. Гор. Ур. I, 94 (1667).

**ВКЛЕПОВАТИСЯ, ПАТИСЯ, дс. 1. Помилу-
тись шо по особи або звітрати.**

XVI. Не знаю въ который обычай в жону и в статокъ мой якнись чоловекъ вклепується Кн. Гродск. Луцк. 1570, кн. 115.

XVII. (Ничипоръ) вклепавши у гуску Яскову Котелвину и гусака купленого у Заруби Василя, галаси там учинивши у селянъ злодѣйство наносячи за гуси Яску Котелвъ списомъ кожухъ пробивъ Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).—Приказуем Кости, абы сумыменемъ

поднялъ, ежели бы то его власна яловъка, постерегаючи, ежели бы ся не въклепалъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 13 (1669).

XVIII. Але отнюд вклепалис (богомаз) въ тое рукодѣлья (маларське) Клии. Вірш, 106.

ВКЛОНИТИСЯ, дс. Дме. Уклонитися.

XVII. Внет вклонивши Станѣшевскому, пристал до того Кучинского Арх. Мот. 128 (1683).

ВКЛЪЧОВАТИ, дс. Вклочувати.

XVIII. Козаки... много въ прислукахъ монархамъ и Рѣчи Посполитой Польской полем и морем доказовали, не вклъчуючи ихъ давнихъ ды Міт. Вел. IV, 4.

**В-КЛЯРЬ, присл. (пол. w klar; нім. klar-
ясний з лат. clarius). Ясно, отверто.**

XVIII. Унуку... я вклърь мовыъ Докум. Мір. V, 122 (1717).—Велѣлемъ канцеляристъ... вклърь вичитати універсалъ Оп. ст. Мір. II, 336 (1716).

**В-КОЛО, присл. Насколо, округ, наскурз,
наскруги.**

XVI. Замочекъ вколо людми и стрейбою былъ оточень Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Там скрыяя выфтроверана вся въ коло зеленымъ сукномъ іб. 317 (1591).—Вколо монастырь Жидичинский оступили іб. I, VI, 259 (1599).

XVII. Я буду ему юнить Павъ муромъ огнистымъ вколо Гал. Кл. Раз. I, 99.—Сторожу Мултанскую... в-коло огорнули и всю поймали Крон. Боб. (др.) 281.—Tot лугъ обыйшла вода вколо Ак. Мг. и. 183-6 (1683).—Многими розоумы и многими очима вколо обварованъ боудешъ Тест. Вас. 36.—Цесарь Рымскій мусуль ихъ навѣдити и вколо мѣста войскомъ ся положити Хр. Пасх. 162.—Продал дум свой... вколо тиномъ огороженый Ак. Полт. Гор. Ур. II, 20 (1665).

XVIII. Саккосъ... з лиштвою въ коло перами саженою Реестръ Ризн. Соф. 1.—Множество стыхъ агаль со оружіемъ въ коло іерея Пам. укр. и. IV, 100 (Біл. Рк.).—Вколо Свяч обхавши Літ. Вел. II, 359.—Садовное дерево... вколо обсыпти треба, иначай зосхне Науки парох. 253.

ВКОЛОШИЙНЫЙ, присл. Що сколо ша.

XVII. Монисто... охендоство вколошійнес Вер. Лекс. 81.

ВКОЛУПТИ, дс. Вколупнути.

XVIII. Свого вколоушивъ бы здоровья для малого пріятеля, еслиб можно Клии. Приш. 244.

В-КОЛЬ, присл.=Висло.

XVII. И вывернузъ мѣста тыс и вси вкор краине Кн. Рож. 16-6.

ВКОНЕЦЪ, присл. Остяточно, до краю.

XVII. Прошу милостей ваших азали бъ я вконец не погибъ Прот. Полт. С. I, 97-б (1690).

XVIII. Самгородокъ и Прилуку разорилъ вконецъ Вел. Сказ. 70.—Напал на Сербовъ... и разгромилъ ихъ всѣхъ вконецъ, такъ ижъ мало що ушло ихъ ib. 178.

ВКОПАТИ, дс. Диз. Уиспяти.

XVII. Я быль на томъ мѣсцу крест вкопаъ Ак. Полт. Гор. Ур. III, 16 (1673).

XVIII. Кость... повиненъ тмъ на землѣ вкопати Ак. Мг. и. 167 (1719).—И вкопай его (меди) в маломъ збанку подъ лавою на покутъ Заг. 206.

ВКОПАТИСЯ, дс. Диз. Уисптися.

XVII. Непель же подъ Престоль да вкопастся Тр. П. М. 248.

ВКОРЕНЕНЬЕ, рн. Чинність від «коренити»

XVII. На заразу верныхъ Божихъ и на вкоренене такъ блюзирское и чортовъсков професии... школы якись одтворити... допустилисѧ Арх. ЮЗР. I, VI, 759 (1640).

ВКОРЕНІТИ, дс. Геердо вщепити.

XVII. Хитрій діаволъ... завше сѧ о тоб старостъ, аби добровогицівъ: а свое злов оукаваъ и в коренивъ въ чловъцехъ Транкв. Зерц. 66.—Слово хво... в самомъ серцу своемъ... неподвижно вкорененое иѣли Св. Реш. 72-б.

XVIII. Тамъ обыватель землѣ ономъ до вѣры стоя навернулъ и има Хво тамъ в коренилъ Пам. укр. и. III, 77 (Перем. Пр.).

ВКОРЕНІТИСЯ, дс. 1. Закустити корінні.

XVIII. Насилья... не мало достаточнїи вѣготности, котора бы допомогла вкоренитисѧ въ землю Науки парох. 86.

2. Уимралитисѧ.

XV. Невѣрствиye въ нихъ икоренилося Ип. 561 (1173).

ВКОРОТЦЕ, -ѣ присл. Коротко.

XVI. Ино мы тыхъ листовъ огледавши... величисмо поради въкоротцѣ всю рѣчь, что сѧ въ нихъ замыкасть, въ семъ нашомъ листѣ выписаны Сб. Мат. отд. III, 36 (1570).—О порядку и суть той першой части отповѣди въкоротцѣ ткнувшіи, до речи самой южъ приступаю Хр. Фил. Апокр. 1032.—Повѣдали сѹи въкоротцѣ Ак. ЗР. IV, 218 (1600).

XVII. Въкоротцѣ о повинностехъ прекладаемъ Пам. КК. I, 40 (1624).—Наука християнская зъ Бѣглѧ въкоротцѣ зложоналъ Св. Реш. 1.—О второмъ станѣ вдовѣмъ въкоротцѣ мовити будемо Тр. П. М. 924.—На сей часъ въкоротцѣ на радию другого свѣтка зъ науки св. учителей церковныхъ отповѣдѣвшіи, привожу свѣтка третьего Конист. Пал. 370.—А въкоротцѣ мовачи

нѣмашъ жадного добра, которого быс мо з' чи тана и з' слуханъ бжественныхъ пись не найдовали Св. Калл. 580.—Кроника о земли Полской... зъ историковъ Полгихъ въ коротце собранная Крон. Полск. 350.

ВКОРОЧАТИ, дс. Робити коротки, зменшувати.

XVII. Абы намъ волностей нашихъ воїско-выхъ не вкорочали Эварн. Источн. I, 108 (1688).

ВКОСИТИ, дс. Диз. Уиспти.

XVI. Што дванадцетъ кошаров на день могутъ вкосити Пам. КК. IV, отд. II, 166 (1545).

ВКОЧИВАТИ, дс. Котити въ середину чого.

XVIII. Бондарь вкочиваль въ людовиню куфу Арх. Вид. и; екон. спр. (1753).

ВКРАДАТИСЯ, **ВКРАСТИСЯ**, дс. Крадучисѧ входити въ що, закрадатисѧ.

XVI. До костела... вкралося лакомство, выха Отп. кл. Остр. И. П. 419.

XVII. Грѣхъ въкрадаетисѧ до срдца члвчого и члвка плоду духовного, добрыхъ очумиковъ, и цнотъ позбавляеть Гал. Кл. Раз. 129.—Кектонавъ... пилло на неи (Олимпиаду) смотрѣль, бомуся вкрала въ серце его Крон. Боб. 163.

XVIII. Не вкрадалосѧ ли до ихъ срдца... якое зло пристрастів? Свята Сл. Б. 64.

ВКРАДЕНЬЕ, рн. Чинність від «красті».

XVII. Ставши персоналътер Яцко, Бѣлохвостой зятъ, ускаржалъся на Василя Юсипенка о въкраденю коней Ак. Полт. Гор. Ур. I, 11 (1664).—Справа Игнатова Бражинченкова въ Семеномъ Бутъкомъ о въкраденю грошей Прот. Полт. С. I, 97 (1690).

XVIII. Пнѣ Кирилова... скаржиласѧ... и покладала інквізицію... о въкрадене кабана Кн. Мѣск. Полт. 72-б (1705).

ВКРАИНА, рж. Диз. Украина.

XVI. Ино тыми разы на вкраинахъ отъ татар многимъ таковая сѧ пригода и шкода пригожаєть Арх. ЮЗР. VIII, IV, 172 (1501).

XVII. Не одно царство, князество, земля, вкраива, повѣтъ, въ жалосныхъ и лѣдво значныхъ руинахъ зостаютъ повержены Ак. ЗР. V, 141 (1667).

XVIII. Не кождому, як бачу, Вкраина пануетъ: единъ плачетъ, другий скачеть, а третій не чуетъ Укр.-Р. Арх. IX., 237.—Я цѣловъ намѣреніе иѣль жити тутъ на Вкраинѣ Хоз. Гети. II, 189 (1706).—Подданіи мои.. одъ того долгу криются по Вкраинѣ Млр. Посп. Кр. 77 (1733).—Розбойникъ Мамай... въ Польши и по Вкраини... розбиваль и грабилъ людей Лѣт. Новор. 60 (1749).

ВКРАСИТИ, дс. Диз. Украсти.

XV. И въкраси (Ефрем) городъ переславский зданы црквными Ип. 200 (1090).—Въкрасили ю (церкву) многими святыми образы и завѣсами Чет. 1489, к. 36.

ВКРАСТИ, дс. Див. Украсті.

XIV. На туу истину заставу жидъ масть присягнути, яко не въдалъ коли ему вкрадено Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XVII. Съна возовъ с пятдесят вкрадено Прот. Полт. С. I, 13 (1691).

ВКРАБНА, рж. Див. Украина.

XVII. Ханъ взяль Хмелницкого пошоль на Вкраїну до дому Літ. Полск. 16.

ВКРИВАТИ, ВКРИТИ, дс. Покривати, скривати, ховати, сковати під що.

XVIII. В мене... съно брали сани вкривати Хоз. Гетм. II, 188 (1706).—И Кулины Покрова не вкрила, що безъ человѣка дитину родила Діал. Прозба, 410.

ВКРИВАТИСЯ, ВКРИТИСЯ, дс. Ховатися, сковатися під що.

XVII. Правъ вкритися не хочу, але явне стану Єв. Реш. 237

XVIII. Лягши па постелъ и вкрившиесь из головою Млр. дом. лѣч. 31.

ВКРИТЬЕ-СЯ, рн. Словання себе.

XVIII. О вкритися (Стрѣвскаго по утѣщѣ) Літ. Вел. II, 176.

ВКРИШИТИ, дс. Покришити троги.

XVIII. Чи тымъ согрѣшивъ, що троха вкришивъ Клим. Прип. 256.

ВКРОЧАТИ, дс. Вступати.

XVIII. Не возможет уже отселъ общий неприятель христианский... в его... державу... беспечне вкрочати Вел. Сказ. 171.

В-КРУГЪ, присл. Вколо, наокруги.

XV. И бѣахоу бо са идоуще в кругъ при езрѣ Ип. 642 (1185).

XVII. Рыцарство тя небесное в кругъ оступило иколо полками своими оточило Бер. Вірші, 75.—Оточивши теды в кругъ място, гды оуставичне шарпаючи трвали Тр. посты. 682.—Семениха... и сорочку тую принесла в кругъ в полахъ обдерто и кровъ на пеленѣ знати Кн. Мѣск. Полт. 33 (1693).

XVIII. Спидница новая, бѣлокосу доброго, у пять брить, локоть десять в кругъ Быт. млр. обст. 352.

ВКРУДОВАТИ, дс. Знищити.

XVIII. Жидовъ видати, котори зараз всѣ... вкрудовані зостали Літ. Вел. IV, 12.

ВКРЫВЖАТИ, дс. Робити крибу кому.

XVIII. Як слушно платою оныхъ не вкрывжати Клим. Вірші, 77.

ВКУПИТИСЯ, дс. Записатися до якої корпорації, піатилич установлену ціну; приступитися. уйти в що.

XVI. Обчий человѣкъ невписаный до того братства ихъ, пришолъ, хотечи братскую братью между ними мяти и на день ку трунку ихъ братскому ся вкупити. Ак. ЮЗР. I, 105 (1539).

XVII. Ничимъ латвій в ласку Бжю члкъ вкупитися не можетъ Тит. 349 (Тріодіон, 1648).

XVIII. Прокофий... в цехъ напѣ кравецкий... вкупился и даль в оной цехъ денегъ рублей два Кн. Цеху Кр. 39-б. (1746).—В чужоя шастя не вкупитися Клим. Вірші, 205.

ВКУПЛЕНЬЕ-СЯ, рн. Чинність від «купитися».

XVII. (Уляна не дала Денисові) копу гротеш для вкупленя ся у піпитал Прот. Полт. С. I, 233 (1700).

ВКУПНЫЙ, присл. По прилучнага ткупод.

XVI. Вояре путьные стародавные, а не вкупные Пам. КК. II, 513 (1557).

ВКУПОРДНЫЙ, присл. Разомъ народжений.

XVII. Именемъ Господа нашего Іисуса Христа печатлющимся братиямъ Малинская сестрадалица вкупородная радоватись Льв. Ставр. 28 (1607).

В-КУПУ, присл. В одно місце, разомъ.

XVII. Всю туу размову о причинѣ вкупу збереш Діал. о пр. вѣрѣ, 33-б.—Калѣки зышовшися рано вкупу Єв. Реш. 228-б.

XVIII. Не мяшай кника потравъ вкупу Полтв. 48.

ВКУПЪ, рм. Оплата того, что скупляеться.

XV. И тежъ дей коли ся кто всхочетъ въ соборной церкви положити ино дей первые митрополиты бирали на себе отъ мяста вкупъ Ак. ЗР. I, 175 (1498.).

В-КУПЪ, присл. Разомъ, скілько, зарюно.

XV. Добро еже жити братъ вкупъ Ип. 392 (1149).

XVI. Всимъ вкупе и кождомъ з особна паночь Арх. ЮЗР. I, X, 81 (1592).

XVII. И такъ всѣ вкупъ будучи снадне могут неприятеля поразити Арх. ЮЗР. I, XI, 319 (1607).—Даниилъ смолу, сѣру и волну зваривъ вкупъ Рук. Хрон. 149.—Которые фанты, мовить, тыс всѣ поборажемъ у товариша своего Хведора, тоже обывателя Охединского, с которымъ і мешкаю вкупъ Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 101 (1666).—Хуста... не въ купъ з простирадломъ положова Єв. Реш. 49.

XVIII. Торгуютъ вкупъ Турки и христіяне Пелгр. Ип. Виш. 10.—По лазъ вкупъ обвалисмо Дн. Марк. IV, 205.—Королъ вкупъ

въ шляхетствомъ... неприятелей единимъ боемъ побѣдилъ Вел. Сказ. 10.

ВКУСИТИ, дс. *Дис. Укусити.*

XVII. Змѣй повинен... пяту члквъ вкусити Єв. Реш. 67.

XVIII. Єжели гадина вкусить, намазать сѣркою из уха Мар. дом. лѣч. 32.

ВКУСЪ, рм. *Кусакиа.*

XVII. Вѣръ ми ижъ видимый хлѣбъ, хот и мал вкусом, але тѣдо Хво есть Кн. о вѣрѣ. 191.

ВКУШАТИ, дс. *Куштувати, юсти.*

XV. И не въкоуша по семь недѣль ничегоже Ип. 417 (1289).

XVIII. (Лія) ишол... не въкушающи нѣчого Пам. укр. м. I. 301 (Рк. Теся.).

ВКУШЕНЬЕ, рм. I. *Ідження, коштування.*

XVII. Вкушен є будет илти вшелаких по-травъ и напоевъ сладости Рад. Ог. 291.

2. Чинність від «вкусити».

XVII. Отринал вкушене уха от Григора и от Максима, в том з ними прощение отри-нал Ак. Польт. Гор. Ур. I, 177 (1670).

3. Змисля смаку.

XVII. Пят смыслов, яко то: вѣдѣніє... вку-шеніе Єв. Реш. 213-б.

ВЛАГАЛИЩЕ, рм. (ц. сл.). I. *Те, в чого середину можна що пожасти, торба, кеменя.*

XVI. Влагалище д'ръжаще Гуда Посл. Домн. 35.

XVII. Собрале свое наданное маєтности отъ когожъ колвекъ боголюбца въ влагалищи своеи и шпталными братскими праведно спрововати и рядити мають ку оздобѣ и по-требѣ перковной Діар. Фил. 66.

2. Вкладка.

XVI. Належного мѣсячного влагалища до скрипки братсков не отдавали Арх. ЮЗР. I. XI. 131 (1599).

ВЛАГАТИ, дс. *Вкладати.*

XVII. Влагая милостыня в руки нищих сія в дар бу влагает Єв. Реш. 11-б.

ВЛАГАТИСЯ, дс. *Вкладатися.*

XVIII. Чашка в которой огонь влагается Дѣло о реп. Ак. 15.

ВЛАДА, рж. *Власть, право, воля.*

XVII. Абы... епископови Луцкому въ его влады... жадная переткова не была Пам. КК. I, 17 (1620).

ВЛАДАНЬЕ, рм. *Чинність від «владати».*

XVI. Владане и спрововане половици ма-настыра Арх. ЮЗР. VIII, IV, 48 (1571).

XVII. Працу владаня и ряженя монасты-ром... на себѣ взялъ Гол. II. М. II, 237 (Фунд. Чтв. 1642).

ВЛАДАРСТВО, рм. *Володіння, панування.*

XVI. Владычество—владарство Зиз. Лекс. 97.—Я всеми человѣкъ подъ владарствомъ обученны Єв. Пер. 38.—Владарства самого въ себѣ волного, речеиного ставропигія, посполитого монастыря Львовскаго отсужень Пам. КК. III, 24 (1590).

XVII. Владычество: Владарство Бер. Лекс. 16.

XVIII. И тому дапо ест владарство и всѣ люди и поколѣнія народовъ Пам. укр. м. IV, 395 (Дуб. Рк.).

ВЛАДАРЬ, рм. *Володар, власник.*

XIV. Ондрѣй вызналъ (що покосив сіно), але рекъ, ижъ купилъ въ его владаря и заплатиль Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XVI. Владыка, владар Зиз. Лекс. 97.—Я тому именю не владар, одно ж тамъ яко наместника маю тещу мою Кн. Гродск. Луцк. 1565 к. 46.—Богъ крѣпокъ владаръ, князь смиренія, отець будущаго вѣка Сп. прот. Лют. 108.—Ангелы владаров земных (не) возмут Пам. укр. м. V, 155 (1596).—Тото писане наипер'шесталося отъ владара сирськаго Киринеї Єв. Пер. 28.

XVII. Тепер я их держу, яко будучи вла-даремъ от него Арх. ЮЗР. VIII, III, 133 (1659).

ВЛАДАТИ, дс. *Володити, мати владу в чім.*

XVI. Рука левая вибита, которою владати не може Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 16.—И руку правую (у Романовскаго) збито и ѿ владати не может Арх. ЮЗР. VIII. VI. 178 (1566).

XVII. Который воинъплыва реч. кгда жив зостане, абы рукою и ногою ливою владати мель Арх. ЮЗР. I, VI, 591 (1627).—До Христова распятія справедливе владала людьми смерть Єв. Калл. 770.—Владаюче або-вѣмъ и рассказуюче над апостолами головою Петр не былъ Копист. Пал. 411.

ВЛАДАТОРЬ, рм. = *Владарь.*

XVI. Хто бы былъ владаторомъ в небытности его милости пана Абрама? Арх. ЮЗР. I. VI, 286 (1600).

ВЛАДЗА, рж. (пол. *władza*). *Влада.*

XVI. Власть, владза Зиз. Лекс. 97.

XVII. Первым престолы альбо троны... шестын власти, владзы Транкв. Зерн. 3-4.—Жебысмы въ цютахъ працювали... ве владзы нашей ест положено Тр. пости. 396-б.—Една-кой и ровной чести владзы, зверхности и величанія быти мають Копист. Пал. 3-24.—Владза его владза вѣчная Лѣк. на осп. ум. 12.—Тое зостало в владзи Хмелницкого Літ. Сам. 146.—Широкъ есть Бгъ ведугъ владзы Гал. Кл. Раз. 332.—Презвитеру... хс гъ... дав

моц и владзу вязати... грѣхи людскія Св. Реш. 20-б.

XVIII. Всстаютъ (городы) подъ владзю и держанемъ Его Ц. В. Літ. Вел. II, 106.—Еstem... гроз'ны силы мою великою и мою страшною, владзю мою потужною Ал. Тиш. 35.

ВЛАДИТИ, др. Див. Владѣти.

XVIII. Его Ц. В. владити буде належало Літ. Вел. II, 119.

ВЛАДИТИСЯ, дс. Прийти до маду, до згоди.

XV. (Ярополкъ) распусти вои, а со Всеводомъ никако же владивъся ни мира с нимъ створивъ Ип. 296 (1135).

ВЛАДИЧИЙ, прикм. Див. Владычный.

ВЛАДНОСТЬ, рж. (пол. władnoścь) 1. Влада, право, сила.

XVI. Ловов зверинъныхъ... вживати... права и владности Еи милости ничего не уймуючи Arch. Sang. VII, 52 (1559).—Жадное духовное моць и владности безъ упору великого и зухватства привланивать собе не можете Берест. соб. 204.

XVII. (Феликсъ папежъ) владность свою отправовавъ якъ индѣ, такъ и въ Полщи Копист. Пал. 944.

XVIII. Разбойничего старѣшину от сатанской владности выбавилъ Пам. укр. м. III, 87 (Кузик. Рк.).

2. Право владниня, ряджения, можність ротория/ижуватися.

XVI. Все добро и мастностъ свою... мающи се въ держаныи и владности своей... записую имъ, брати моей Арх. ЮЗР. I, I, 32 (1571).—Всю владзу и справу и порядокъ онаго монастыра въ моць, владность и справу его подаль Ак. ЮЗР. I, 185 (1571).—Въ моць, владность, держане и вживанє свое взялъ Пам. КК. I, 151 (1580).

3. Влади, плаваги, міць, сила над кимъ, над чимъ, панування.

XVI. Они... таковыи собѣ листы неслышные выправуютъ, беручи собѣ въ справу свою мѣщанскую нашу господарскую владность, што не есть рѣчь имъ подобная Ак. ЗР. II, 384 (1542).—Владность надъ попы и въезды на приглѣдапье учителевъ у вѣрѣ христіянской маеть быти владыкъ нашихъ вѣчными часы Ак. ЮЗР. I, 167 (1569).

4. Симъ, важність, вартість.

XVI. Квитъ... на один рок шестдесят третий, с которым роком моц и владност оного квиту вже прошла Arch. Sang. VII, 215 (1567).

ВЛАДНУТИ, дс. 1. (пол. władnacь). Мати владу в чимъ, уживати чого вільно; мати силу над чимъ.

XVI. Абы лакомство и телесное попеченіе над жаднымъ не владноulo Ев. Пер. (рк.) 35.

XVII. Руками и ногами своими не могли рушати и владнути Гал. М. Пр. 165.—Гдеъ Бѣ усушки руки оныхъ (людей) ижъ ими владнутъ не могли Жит. Св. 279-б.

XVIII. Мозок на трое раздѣлен: одна част владнет смысломъ, а другая разумомъ, третяя памятю, почитивостю Пам. укр. м. IV, 37 (Сок. Рк.).

2.—собою, сильно рухатись; панувати над собою.

XVI. Кгдымъ бывъ отъ пана Бога хоробою тяжкою обложеню горачкою, або огневою... зложоной. въ которой ледво-миъ собою владнуди або о собе ведати могъ Арх. ЮЗР. I, I, 339 (1593).

3. Керувати, рядити, заряджувасти.

XVI. Вольна будеть княгиня... тымъ владнуди и шаевовати Arch. Sang. VII, 63 (1561).—Еще Константинополемъ не владнешь, чого зычу, абы... онымъ владнуль Ак. ЗР. IV, 164 (1597).—Хто всимъ, што въ дому есть владнеть, тотъ господаромъ есть всее челяди Берест. соб. 246.

XVII. Владнуль славою изъ кролями святыми на небѣ Диар. Фил. 118.—Монархіа есть тамъ, где еденъ члвкъ крол' албо цесарь, албо іншій потентатъ панует и владнеть всимъ панствомъ Гал. Ка. Раз. 32.—Якъ смерть владнеть тѣломъ, такъ грѣхъ владнеть душою Ев. Калл. 910.—Невѣстюхове владнуть будуть нами Копист. Пал. 937.—Сотвори члвка... абы владнуль рыбами... и пътствомъ Крон. Боб. 2-б.—Рече цар... буди второй по мнѣ яко цар... а я нехай буду сидѣти въ покою и не хочу ничимъ владнуди Збірн. 1693, к. 74-б.

ВЛАДНЫЙ, прикм. (пол. władny). Шо має владу, пануючий, державний.

XVII. Его (Колошана) знову выгналь Да-нило Романовичъ, яко владный дѣдичъ Рускимъ монархіи Рук. Хрон. 460.

ВЛАДУННЫЙ, прикм. Належній.

XVIII. Земля тая оранная и владунная старимъ... Панчепкомъ Кн. Мѣск. Поят. 111-б (1715).

ВЛАДУЩИЙ, прикм. Шо володie.

XVIII. О самыхъ господаряхъ владущихъ именемъ Клим. Вірші, 105.

ВЛАДЦА, рж. (пол. władca). Див. Владарь.

XVII. Все Петръ за посполитою всѣхъ радио чинить, а не якъ начальникъ и властелинъ, то есть не якъ удѣльный владица Коністе Пал. 456.—Як сам споражасть и росказуетъ

живыхъ и мертвыхъ владца и Бгъ нашъ Тит. 155 (Копист. 1625).—Гетмановъ... мѣста Киева владновъ Ак. ЗР. V, 124 (1670).

ВЛАДЫКА, рж. (ц. сл.). *І. Владар, пан.* XV. Игорь же побиваємъ рече: Владко, в роудѣ твої приїдаю тебе дхъ мой Ип. 352 (1147).

2. *Бискуп гримъкого обряду.*

XIV. На то послуси владка Ларивунъ и крилошаны) перемышльский ЮРГр. № 6 (1366).

XV. Илья владыка Перемышлеский и Самборський Ак. ЗР. I, 45 (1422).

XVI. А кому будеть права духовлого треба, масть пововъ на него взяти у владыки Ак. ЮЗР. I, 106 (1539).—Зовемо владыки бискупами Хр. Фил. Апокр. 1020.

XVII. А было при посвященю владикъ 4: 1. Авраамій владика Смоленській (і ин.). Літ. Льв. 247.

ВЛАДЫЦ(С)ТВО, рж. (ц. сл.). 1. *Панування.*

XV. Добрь звло послухъ братъ твой Мъстиславъ его же сотвори Господь намѣстника ко тобъ твоему владчеству Ип. (ХП.) 922 (1289).

2. *Бископство.*

XVI. Владычество Луцкое и архимандричество Жиличинское держали Ак. ЮЗР. I, 189 (1572).—Листы королевские и врядовые съ Пинского уряду и приятельские о кривды владычеству Пинскому належание Ак. ЮЗР. I, I, 55 (1576).—Владычество а бискупство... хотяй словы розны, речу однакъ одно суть Хр. Фил. Апокр. 1074.

ВЛАДЫЧИЦА, рж. (ц. сл.). *Владарка, пані.*

XV. Владча наша бца Чет. 1489, к. 49.

ВЛАДЫЧНЫЙ, ВЛАДИЧИЙ, прикм. 1. *Що належить до владики.*

XV. Владычніи люде съѣдъ говять по Линичій бродъ Ак. ЗР. I, 45 (1422).

XVI. Владычному слузъ... дѣцкованье Ак. ЗР. II, 89 (1511).—Скарбы владычніи и церковныи въ цѣлости до воли господарской Ак. ЮЗР. I, 125 (1549).—Староста... дворъ владичий разобравъ... и на томъ владичимъ плячу (свое) будованье заложилъ Ак. ЮЗР. I, I, 201 (1585).

XVII. Челядъ владычая; господа владычая Диар. Фил. 94.

2. *Владний.*

XVII. Не занедбываймо... ласку Божую... до себе прывернути..., ижбы въ нас серце скажено збудовалъ и исправилъ, а духа правого въ внутреностяхъ нашихъ отновилъ и духомъ своимъ владычнімъ, то есть гетманскимъ, духомъ параклита, въ томъ подолѣ свѣта того илачевномъ, абы нась провадилъ Льв. Ставр. 62 (1618).

ВЛАДЫЧИНЪ, прикм. *Що належить до владики.*

XVI. Тотъ позовъ, жалоба пана владычина, ни о што иного не стегается и не есть, одно... о монастырь Арх. ЮЗР. I, I, 146 (1580).

ВЛАДЪНЬЕ, рж. (ц. сл.). *Володіння.*

XVII. Тотъ луг у владѣнью его масти п. подковника Прот. Полт. С. II, 234 (1691).

XVIII. Стефанъ Баторий... въ козаках... устроилъ чинъ... и надаль Імъ во владѣніе... городъ Терехтемировъ Вел. Сказ. 11.

ВЛАДЪТЕЛЕВЫЙ, прикм. (рос.). *Що належить до владѣтеля.*

XVIII. Посланецъ мой... которого я... къ Волошкому владѣтелю Константину Дукѣ, сполне зъ его владѣлевими человѣкомъ Савою исправилъ, повернулся теперь къ Батурину Літ. Вел. III, 423.

ВЛАДЪТЕЛСТВО, рж. (рос.). *Владієння.*

XVIII. (Хмельн.) владѣтельства Момтанского въ Порти Турецкой мѣль будто ему сину (своему) докупитися Вел. Сказ. 73.

ВЛАДЪТЕЛЬ, рж. (рос.). *Владар.*

XVIII. Посланецъ... къ Волошкому владѣтелю К. Дукѣ Літ. Вел. III, 423.

ВЛАДЪТИ, дс. (ц. сл.). *Володіти, мати въ своїй владії, розпоряджати.*

XV. И начаста (Аскольдъ и Диаръ) владѣти Польскою землею Ип. 15 (862).

XVII. Господня мѣс волю... як хотѣти добромъ своимъ владѣти Прот. Полт. С. II, 98 (1682).—Продалемъ пну И. Буту съножатъ зъ нивою... волно вѣчне користуватъ... люб продатъ и дароватъ, яко господару владѣти Ак. Полт. Гор. Ур. II, 43 (1668).—Ты владиши державою морской Лѣств. 30-б.

XVIII. Добрами моими въладѣти Вел. Сказ. 20.

ВЛАЗИТИ, ВЛЪЗТИ, дс. 1. *Лізти дістатися де, вийти, вступитися.*

XV. Они же пережьгоша мовницю и вѣзоша дрэвлане и начаша мытися Ип. 45 (945).

XVI. Дела великие бывали въ которые дела робята малые вазачи въ ганкѣ грывали Ак. ЮЗР. VII, I, 137 (1545).

XVII. Орель приносить гагатокъ до своего гнѣза жебы тамъ оужъ не влязъ и не позадѣмъ дѣтей его Гал. Кл. Раз. 129.

2. *Уйти, вступити; проникнути.*

XV. И влезъ во церковь (Святославъ) со слезами облобыза святою ракою Ип. 679 (1194).

XVII. Запомнилъ Бога и зважился влезти въ комору и укралъ прадива повѣсомъ три и гор-

шник меду патоки Ак. Поят. Гор. Ур. I, 90 (1667).—Въ славенскій явкоторыи книги откомъ вѣзло... узрять Копист. Пал. 554.—И въ тыи народы Латинская вѣра вѣзла іб. 996.—З ихъ двора не вѣдомо хто вѣзше до саду, починилъ многиє пакости садовинъ Акт. Старод. кн. 40.—Ансь Петр... вѣзши въ печеру плакавъся горко Єк. Реш. 19.—Все серце... як у бована якого вѣзет (въ гроши) іб. 404.

3. Вилѣти, дістатись на гору.

XVII. Вѣзъ быль Саранда у вершину Прот. Поят. С. II, 226 (1691).

4. Змѣститись, помѣститися, умѣститися.

XVII. У полкуфок дий въ иниши вѣзет кам. 25 (салитры) Льв. Ставр. 92 (1627).

ВЛАКОМИТИСЯ, дс. Див. Улакомитися.

XVI. Влакомивши на маєтности наши Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 152.—Не маючи до насъ жаднов потребы одно влакомивши на маєтность нашу, которую есмо при собе мели, намъ дорогу заступиль іб. 1564, к. 186.

ВЛАНЬ, рм. Див. Уланъ.

XV. Ажъбы еси присдаль Темеша вланы въ закладъ тому послу его милости Ак. ЗР. I, 118 (1492).

XVI. Пріѣхаль къ намъ Мамышъ вланъ Ак. ЗР. II, 48 (1508).—Через него шару самому и царевичомъ мурзамъ и вланомъ его немалые поминки послали Арх. ЮЗР. VIII, V, 31 (1541).

ВЛАПИТИ, дс. Див. Улапити.

XVIII. Ажъ бы Панъ оу вуйнъ до рабыагу влапленій бувъ... тогда мусят и кметъ Панови на помочи быти Урб. 56.

ВЛАСНЕ, О, присл. 1. Властисим способомъ, у властисим значини.

XVII. Празники мы власне называемо ярмарками, а торжества зовемо торговми Єв. Калл. 971.—Если-мъ тежъ въ перекладанью на простую мову не власне положилъ, албо въ чомъ не догодилъ, ты яко моудрый поправъ Тест. Вас. 44.—На прави ку той сумѣ знайся же есть такъ власне долженъ Акт. Старод. кн. 55.

2. Справеді, казаціи праеду.

XVII. Тое же власне и теперь дѣаетъ Карп. Наука, 132.—(Житів Мар. Єг.) не толко въ четверток патои идли поста, албо Великого Канона, где власне належите служить, але и тутъ читатися... можетъ Тр. постн. 699.

XVIII. Они тиляко до справъ между унѣтами и не унѣтами власне, а не до инишихъ належати будут Літ. Вел. II, 244.

3. Саме, як раз.

XVI. Тое ся влагне въ томъ отписаною листу... зо мвою дѣсть Отп. кл. Остр. И. П. 379.

XVII. Іисусъ Христосъ въ Церкви своей св. всѣ уряды церковныи на себѣ власне носять самъ Копист. Пал. 339.—Іконо только на смерканю походомъ до нихъ, которые на мене южъ власне чекали Арх. ЮЗР. VI, I, 458 (1625).—Гды душа... войну точити почала, потом будучи утрудженна ослабѣла бы... власне як бы нѣякимъ конъчачо обостронъніи желѣзпемъ убодается Лѣств. 21.—Ягоди въ поляхъ породилися, которихъ власне якъ серед лѣта обйтость великая била Літ. Сам. 160.—Розрутий чвкъ естъ то власне бочка дѣрова Рад. Він. 1061.—Грѣхи... походячие, власне як од пия отрасли Єв. Реш. 94.—До мене вже пий, ужъ у ему очи посоловѣли, власне якъ у поторочи Др. Од. Ч. В. 150.

XVIII. Сѣдят дши грѣшныхъ у тмъ власне яко въ ночи у дому безъ свѣтла Ал. Тиш. 81.—Слово божое во утробѣ Мріюмъ, власне як оу яком будынку и як оу дому Пам. укр. м. II, 72 (Рк. Тесл.).—Тихо исходит на землю власне яко дожъ на руно іб. 318.—Власне тогды санина пануетъ дорога Іри. 193-б.—Не моглемъ того дойти... якого власне року заложенъ... замокъ Бродский Вел. Гказ. 5.—До того коня велѣль кідати власне якъ до якого звѣра Ал. Муз. № 417, к. 4-б.

ВЛАСНОСТЬ, рож. 1. Істотна, индивідуальна прикмета якої річи; свойство, спільська річ; існість, іста.

XVI. Не словою страху, але власностю речи... показали то Ак. ЮЗР. II, 178 (1572).—А власность есть отцу неродитися, сну родитися, духу стому походить Ист. о разб. Флор. соб. (стар.) 21.—Зъ четвертого листу... власность словъ выписана Хр. Філ. Апокр. 1068.—И власности бозскіе и всѣ належности заровно приписует Катех. 11.

XVII. Вѣтеръ маєт такую власность, же въючи отлучасть полову отъ доброго настѣя Гал. Кл. Раз. I, 117.—Двоякіе суть власности въ Бу, едныя которые належат до истности, а тыи суть заровно посполитые, так Бгу отцу. Снови яко и стому Дху... другіе власности суть персональніе и непосполитые, а оудѣяніе Гол. II. М. II, 365 (Кор. Н. 1645).—Страховія Христосъ смерти, але не трепещеть, чимъ двухъ натур власности явне показуєть Лѣств. 27-б.—И ихъ (астролокгув) до власности тамъ речій (звѣзды) приводила, съ котрьхъ абы Ба правдивого познали Бер. Ріадв.

Вірші, 67.—Поста власность ест' здоровіє и мопа, роспusty власность—немочь, и хороба з смертю Єв. Калл. 455.—Огн власность ест палити и свѣтити Рад. Вія. 1405.—Перша власност кокоши гды з яечок своихъ выведеть курчата Рад. Ог. 32.

XVIII. Есть то власность лакомаго з тим ся освѣдчати, же маенъ склонность до потравъ делъкатыхъ Полт. 48.—Естество хлѣба и Віна оуступает истинному свойству или власности крове хвы и тѣла Поуч. о сакр. 8—9.

2. Річ, что право і виключно до кого належить, маєтність, добро чие.

XVI. До рукъ своихъ взяти и держати яко власност маю Арх. ЮЗР. VIII, III, 218 (1570).—Владание половицы монастыря Зѣменскаго и каменицу Виленскую маест... сынъ мой... яко власность свою... по воли свои вживати іб. VII, I, 30 (1571).

XVIII. Добраe которые власностю называются суть сіе: которихъ кто с' перва набыль; ибо от начала всѣхъ вещей добра были всѣмъ людямъ сполніе... а кто чего первѣе досталъ, тое его было; яко и нинѣ дѣется, когда кто набываетъ добърь, которые пред тимъ пана жадного не имѣли, потому стается того, кто ихъ осягнетъ то есть забиеть С. і Р. 3.

ВЛАСНЫЙ. прикм. 1. Що належить тѣльки до даної особи, свій.

XVI. Пашкевичъ вступається и волочить... кгвалтомъ озера наши власны Арх. ЮЗР. I, VI, 38 (1545).—Справца манаstryя Земенскаго... ушедчи до мои коморы... взял скрыню мою власную іб. 57 (1567).—Пограбили, припадши ночю до дому моего речей власныхъ пана моего іб. III, I, 19 (1587).—Власны свои ов'цѣ выженетъ Єв. Реш. 20.

XVII. (Жалкував, що) власный твой хлѣбъ... и напой... в самое золото не оборачалося Діал. о см. 270.—Іван Дубяга... рукою его власной подписано Акт. Полт. Гор. Ур. I, 5 (1669).—Не пожадай... речи, которая власная ест ближняго своего Єв. Реш. 94.

XVIII. В ту пору по обоихъ сторонахъ Днѣпра вся земля была малороссіянамъ сполная... покамѣть они... под городи, мѣстечка села... осягли и позаймали и потому сталися всѣ добра малороссіянамъ быть власными... чрез забиє С. і Р. 4-4-6.

2. Що стягається до даної особи, предмету, власнинѣ кому, чому, свійський, особистий, самостійний, неподлегий; свій.

XVII. Твой же власный разумъ и твоя совѣсть власная утиснетъ тебе отвсюду Діал. о см. 275.—Всѣ тыи учителей церковныхъ вы-

клады пріймусмо, каждый зъ своимъ ему належнымъ и власнымъ вырозумѣньемъ Ко-пист. Пал. 341.—Ангель зъ своей власной волѣ згрѣшилъ Гал. Кѣ. Раз. I, 12.—Цво-якій грѣхъ есть: сдень ишъ власный Гал. Гр. Розм. 16-6.—Власновъ душѣ погибел Лѣств. 23.—Забили его (Нинуса) слуги власные Крон. Боб. 12-б.

XVIII. Ти власній Ісусовъ похлѣбникъ Сл. о збур. п. 152.—У себе хорониль и таиль привиден... для своихъ власнищ изжитковъ и користей Вел. Сказ. 19.—Построихъ церковь древяну красну... стараниемъ власнимъ Гр. Барск. I, 170.

3. Рідний, природний, свій.

XV. Продалъ... дворище... ему и потомкамъ его власнымъ Ак. ЗР. I, 42 (1421).

XVII. Власнаго нашого славенскаго (языка) Вер. Лекс. (пр.) в.—Надъ власнымъ до-бротливымъ отцемъ роабестивши Діал. Волк. 56.—Там знаїдете дитятко повитое, з маткою власною але отцемъ мнѣмъ Вер. Вірші, 71.—Самого цра замордовали снове власніи его Єв. Уч. 272.—В том оного (хлопца)... успеваню, абы... власного своего родича не слухал Кн. Цеху Кр. 10 (1678).

XVIII. Разлучат мужа от власной жены Укр.-Р. Арх. X, 355.—Пошли до царя Йосифа, до власного брата своего Пам. укр. и. I, 167 (Рк. Тесл.).—Сестра власная Мойсеева іб. 247.

4. Правдиний, справжній, існий.

XV. Записъ власный Грыаковичовъ на Юрьевцы згинулъ Гр. кн. літ. 31 (1499).

XVI. Степанъ Хмара есть власный дядка своего забиїца Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 382.

XVII. Урожоного пана Остафея Єловича Малинского за власного епископа Луцкого и Острожского (мали) Арх. ЮЗР. I, VI, 368 (1605).—А власне подобенство в той мірѣ найдую, и собѣ то за власност слушне пріписую Тит. 16 (Мит. 1618).—Имена ихъ (анголів) власны намъ невѣдомы соуть Транкв. Зерц. 3.—Хе сѧ народивши, ише всѣхъ забавеніе: члкъ власный, а не якое привиденіе Бер. Вірші, 86.—Позитива есть пропріа кавза—чиниача и власна причина Гал. М. Пр. 204.—Ты власный естес ученик человека того Єв. Реш. 41-б.

XVIII. Яко ставокъ оный зъ низу такъ тыи могилки на горѣ суть власной границею земель межи Киевомъ и монастыремъ Кириловскимъ будучихъ Сб. Мат. отд. III, 127 (1701).—Не есть тотъ поселъ Антиохъ, але

то есть власный сам прь Александеръ Ал. Тиш. 50.—А пѣди ж який франт лихий власная покуса Укр.-Р. Арх. IX, 47.—Не знать мѣсця власного, где крестъ скованъ быть Тих. № 8, к. 5.

5. Самъ, свою особою.

XVII. Бабу самъ власный Гаврило выпровадилъ за всѣми рупесками за Днѣпръ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 12 (1669).—Которие ся кривди дѣютъ людемъ от власного Левенца Прот. Полт. С. II, 22-б. (1676).—Нехто инишій домовку мою огнемъ пожегъ тилко власний Яцко Лемъщенко ів I, 134-б (1691).

XVIII. Да не тайся, панъматко, признайся; власная ти зъ синомъ своимъ, а мозъ мужемъ дитину зъ мене выбили и втопили Суд. Ивкв. 197.—То есть мое зловѣло и я то власный тебе ударивъ Ал. Тиш. 46.—Хмелницкій при дозванію на власномъ себѣ такой... кривди... тимъ барзѣй з пилнотю началь мислiti о правах королевскихъ Вел. Сказ. 16.—Я власный в таковыхъ теперь зостаю термѣнахъ ів. 21.—Не от нас до того стануъ початокъ, але от вас власнихъ ів. 88.

ВЛАСНЬ, присл. (пол. właśnie). Див. **Власнъ.**

XVII. А той который ся того подыметь, будетъ такъ власнъ всѣхъ потребъ и справъ доглядати Стат. Полоцк. Бр. 11.—А они чрезъ сон взяли росказ так власнъ як' бы и на авѣ Пам. укр. м. II, 115 (Угр. Уч. єв.).

ВЛАСТВОВАНЬЕ, рж. (ц. сл.). *Володіння.*

XVII. Дворы слободин от замике властовавания постоянныхъ... себѣ привлашати... і ими спокойне властововати Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 99 (1687).

ВЛАСТЕЛИНСКІЙ, прикл. від «властелина».

XVIII. Роки судовив... 10 о виехан'ю на грунтъ властелинскій... отъправоватися повини (тат. 42-б).

ВЛАСТЕЛИНЪ, рж. (ц. сл.). *Владар.*

XVII. Поставиль теды Саломонъ Ванъя на тое мѣсто властелина Крон. Боб. 110-б.

ВЛАСТЕЛСКИ,-О, присл. (ц. сл.). *Влафно.*

XVII. А ижъ Дхъ стый призываєт на дѣло и властелски посылаєт Кн. о Вѣрѣ, 58.—Выдиглемъ же се все дѣяло не порядне, а властелско, не от єпископовъ, але отъ поповъ Гол. II. М. I, 319 (Смотр. 1628).—Теперь все ся спрашуетъ властелско, росказовие Копист. Пал. 715.

XVIII. Швецъ... на крѣслѣ по властелскій сидить Клим. Вірші. 104

ВЛАСТЕЛСКІЙ, прикл. від «властель».

XVIII. Властелски лѣски оздобляють (золотарі) Клим. Вірші. 37.

ВЛАСТЕЛСТВО, рж. (ц. сл.). *Владінство, власнення, заслуги.*

XVII. Удѣльного надъ апостолами властелства пав Копист. Пал. 530.

ВЛАСТЕЛСТВОВАТИ, дс. (ц. сл.). *Володарити, панувати.*

XVIII. Тін нѣ до единого патріархи не належать, сами себѣ властелствуютъ Пелгр. Ил. Виш. 27.

ВЛАСТЕЛЬ, рж. (ц. сл.). *Владар, господар.*

XVII. Петръ есть удѣльный властелль церкви Копист. Пал. 380.—Вызналь (Ха)... властела живота и смерти Єв. Калл. 920.—Я властель и панъ а вѣслуга Єв. Вил. 73-б.

XVIII. Іди властел, то вспомнить свой высокій тытул Клим. Вірші. 189.

ВЛАСТИВЕ, присл. Див. **Власнъ.**

XVII. Скруха вст властиве болесть умыслу Лѣств. 22.—Досыт есть пан сенатор и слуг маєт многихъ, а властиве як батко до всѣх есть убитихъ Др. Ол. Ч. Б. 146.

ВЛАСТИВЫЙ, прикл. Див. **Власній.**

XVI. Для лѣпшой вѣдомости властивою рукою своею подпись Ак. ЮЗР. I, 140 (1556).—Полаки... властивую землю именемъ моихъ... кгвалтомъ поседают Ж. Курб. I, 1 (1566).

ВЛАСТИЗНА, рж. (пол. właścizna). *Власність; властивість, відмінна присмакта.*

XVII. Король Каземіръ Россій княжата, доброволне ся поддаючи и при властизнѣхъ, то есть при вѣрѣ и набоженствѣ, заховалъ Копист. Пал. 1027.

ВЛАСТИТЕЛЬ, рж. Див. **Власніть.** Транкв. П. Мя. 5.

ВЛАСТИТЕЛЬСКИ, присл. Як властитель.

XVII. Властительски, а не въ духѣ смиренія съ сестрами... поступавала Ак. ЗР. V, 70 (1644).

ВЛАСТИНОСТЬ, рж. Див. **Власність.**

XVI. (Імѣнне) со всими правомъ и паньствомъ и властностью маєт быти держано и поживано Ак. ЮЗР. I, 47 (1514).—Манастыръ... зо всими властностями и належностями, къ нему... прислухающими... владыне... естемъ подать Арх. ЮЗР. I, I, 222 (1586).

XVII. А власне подобенство в той мѣрѣ найдую и сообъ то за властность слушне принисю Тит. 16 (Митура, 1618).

ВЛАСТНЫЙ, прикл. Див. **Власній.**

XIV. Жидъ своюю властнюю присягою будеть очищенъ Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XV. Водности шляхецкоѣ, яко властному шляхтичови, тубылцови заживати ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Што есть каранье за отступенье отъ властимъ старшихъ своихъ преложоныхъ Брест. соб. 282.

XVII. Зъ Литовскъ 3 Апреля, року 1633, рукою властною Год. П. М. I, 527 (П. Мог. 1633).

XVIII. Властиє грунта имѣютъ вѣчніе и отческіе, гѣдичніе, купленіе Літ. Вел. II, 207.

ВЛАСТОЛЮБИВЫЙ, прикм. (рюк.). *Владо-любій*.

XVIII. За предводителствомъ... властолюбивыхъ... вождовъ своихъ Літ. Вел. II, 24.

ВЛАСТОЛЮБІЕ, рж. (рос.). *Владо-любіе*.

XVIII. Барабашъ для своихъ приватъ и властолюбія... криль въ себе... привилея Вел. Сказ. 15.

ВЛАСТЬ, рж. (ц. сл.). 1. *Право, воля*.

XV. Да не имѣютъ Русь власти зимовать въ оустыи Днепра Ип. 39 (945).

XVII. Од которого (апостола Петра) тая... власт дана ест и по сей ден... патріархомъ Ен. Реш. 19.—Млѣмъ власть ирез данное... нам иисмо суд... судити Ки. Цеху Кр. 8-б (1678).

XVIII. Власт ему корол даровалъ нѣкія мелини строити Вел. Сказ. 9.—Понеже оні отициенци... себѣ даютъ власть творити, еже хощуть Гр. Барск. II, 56.

2. *Власть, сила, міць, пануєння*.

XV. И прия Рюрикъ власть всю одинъ Ип. 14 (862).

XVII. Моавиты были под властию жидовскою Крон. Боб. 65-б.

XVIII. Если не умѣешь лѣкарской штуки, не одважъ ся радити лѣкарства того и того хорошу, котрого навѣжаешъ, анѣ пусковъ мацай, если не маешь падъ кимъ власти Полѣт. 51.—Антихрист... власт свою простирает меже своими наймішими коханками невидимо Пам. укр. м. IV, 293 (Рк. Тесл.)—Так всемирно на волѣ и силѣ задежить гетманской власти во всѣхъ десяти полкахъ учредить судей земскихъ, замковихъ и межовихъ С. і Р. 13.—Коли хаща пудъ пансковъ властють буде, не буде кметють слободно смроки привалу хаши рубати Урб. 67.

3. *Власть, сторона, крайна*.

XV. Приними всю власть его за соромъ свои Ип. 746 (1225).

ВЛЕВАТИ, ос. (пол. *wlewać*). *Див. Вливати*.

XVII. Права вшелякіе мне о той друкарни служачие, на оныхъ влеваюти Пам. КК. I, 66 (1635).

ВЛЕВКОВЫЙ, прикм. (пол. *wlewkowski*).

Див. Вливковый.

XVII. Листомъ цессыніемъ оразъ и влевковымъ записомъ Ак. ЗР. V, 72 (1645).

ВЛЕГЦЕ,-Ѣ, присл. *Легко, безъ ваги*.

XVIII. Прочіи въ ночи одной утекомъ влегцѣ, оставя и армати болшіе, пойшли Сб. Лѣт. 11 (Кр. оп. Млр.).—Въ дорозѣ зась, яко кролевиць Владиславъ, такъ и гетманъ Сагайдачній войска всѣ, где кому належало пороспушали, а сами вълегцѣ, овъ до Кракова, а другій до Киева прибыли Літ. Вел. I, прил. 36.

Влегце, є важити, мѣти, легкова жити, нехтувати.

XVII. Влегце собѣ важили потугу турецкую Літ. Сам. 144.—Выстерѣгайтесь... же бысте... покорного влегце собѣ не мѣли єв. Реш. 1-б.

XVIII. Влегце собѣ клятву поважаютъ Клим. Вірші, 56.

ВЛЕГЧИТИ, дс. *Див. Улегчити*.

XVI. Того датку ииъ влегчилъ Ак. ЮЗР. I, 73 (1528).

ВЛЕКТИ, дс. (пол. *wleć*). *Волокти, тягти; ловити (рибу)*.

XVII. Яко рыбы влекоми Копист. Пал. 318.

ВЛИВАТИ, ВЛИТИ, дс. 1. *Впускати, спустити ливши, наливати,-лити*.

XVII. Ідым хотѣлъ влити (укроп в склянницю), спиталь отць мой мене: що ты за члвкъ Жит. Св. 202.

2. *Влююти,-їти, єщеплювати,-пити*.

XVI. Тыє речи знову вливаны въ дѣтинку мають быти, на што имъ и памятного маеть не боронити Ак. ЮЗР. II, 183 (1586).

XVII. Наука... шире показывана и вливана быти маеть Пам. КК. II, 398 (1620).—Тыє рѣчи знову вливаны въ дитинку мают быти іб. I, 51 (1624).

3. — на мого, зливати, переливати,-лити; переказувати,-зати, здати, відступати,-пити.

XVI. На его милость пана малжонъка моего цале и зуполне вливаю и оному того права моего уступую Арх. ЮЗР. VIII, III, 230 (1571).—Право мое, которое мнѣ... пани Тесовская записала... на пана Семена тестаментомъ моимъ вливаю іб. I, I, 113 (1579).—Тыє всѣ сумы на потомство вливаю и записую Ж. Курб. I, 196 (1581).

XVII. През оныє (тайны) невидимо на душу нашу ласку свою всемогучий Богъ въливаетъ

Гол. П. М. II, 212 (Муст. 1642).—Преступление первородного праотца чшего Адама в' самомъ зачатии нашомъ на нас в' ижиное Гал. Гр. Розм. 7.—Влю благословеніе моз на потомки ваши Рук. Хрон. З.—А речоный продавца, Феско Мазуренко, рудникъ, яко вѣчніи часы самого себе... видѣчишъ и цале, вливающи правомъ купчимъ, на туу рудню писанимъ, зрешиши, отдалъ Акт. Старод. кн. 32.

ВЛИВАТИСЯ, ВЛИТИСЯ, дс. Длятися в' середину.

XVII. В' престую Бгородицу, все исполненіе благти вливоса Карп. Каз. 13.

ВЛИВКОВЫЙ, прикм. Той, що выражает переказ прив. кому.

XVI. Одобрят и оного моцю того занису моего доброволного вливкового Арх. ЮЗР. VIII, III, 530 (1600).

XVIII. На той двор... суть еще многіе вливковые права Он. Док. 72.

ВЛИВОМЪ, рж. Переказ, передання, відступ.

XVI. По которому вливку права... Калиновский ток старство... держати будеть Арх. ЮЗР. VIII, V, 289 (1599).

XVIII. Интромися ирез лавника... в грунт Якова... Тустановского Герасиму Лашенку... служачая, а тепер вливком права Мон. Меж. служит Он. Док. 36-б.

ВЛИТЬЕ, рж.= Вливоть.
XVI. За влитем права своего слушного Ж. Курб. I, 90 (1577).

ВЛОВИТИ, дс. Див. Уловити.
XV. Сесь голось (Ивана) всю землю вловить Чет. 1489, к. 41-б.

XVI. Рыбы, што они вловять, на себе берешъ Ак. ЮЗР. I, 54 (1516).—Послали к немоу нѣкоторыхъ... абы его в'ловили в' мовъ Ев. Нер. 17.

XVII. Един ловецъ соловья вловил Збірн. 1693, к. 44.

XVIII. Вовкъ ловит, ловит, а потом и вовка влонят Клим. Прин. 204.

В-ЛОВЫ, рж. Див. Ловы.
ВЛОДАРСТВО, рж. Див. Владарство.

XVI. Въ цатю ца десять лѣто влодарства Тиверіа цесаря Ев. Нер. 30.

ВЛОДАРЬ, рж. Див. Владарь.
XIV. А тот влодарь уже умер Ак. ЗР. I, 15 (1347).

ВЛОЖЕНЬЕ, рж. 1. Іміщення в' середину.
XVIII. При вложенью тѣла въ склепъ Цар. Хан. 74.

2. Накладання.

XVII. Муропомазаніе... гдеся стаетъ прінѣтъ Духа стого, яковое бывало за часов апостольскихъ черезъ вложенные руки Гол. П. М. II, 411 (Кор. Н. 1645).

3.-са, вдання в' що, стручання, клопоти.

XVIII. (За вложеніемъ въ тое дѣло... царя нашего Петра) избранъ и поставленъ королемъ Польскимъ князь поменений Саксонскій Фридрихъ Августъ Літ. Вел. III, 376.

4.-са, причиненія, клопоти.

XVI. Ино за вложеніемъ ся въ то ихъ милости, пановъ приятелей нашихъ... тывъ розницы... которые колвекъ межи нами, зъ якихъ колвекъ причинъ дѣялисѧ, угодливъ причинальскии обычаемъ померковали и погодилисѧ Арх. ЮЗР. I, I, 333 (1592).

XVII. За вложеніемъ теды разныхъ особъ панъ Иванъ всъ свої разы, зраненіе и уразы пану Василю тепер и на потомниe часы отпустилъ Ак. Нѣж. Маг. 31.

ВЛОМИТИ, дс. Див. Уломити.

XVII. Резочка вломленая на мое щастя приялася Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1664).

ВЛОМИТИСЯ, дс. Див. Уломитися.
XVI. (Войска) въ дворъ мой Жабецкий вломилисѧ Арх. ЮЗР. I, I, 225 (1586).

ВЛОМНОСТЬ, рж. Див. Уломность.

XVIII. Всъ немоши позналъ... кроме вломностей составъ Клим. Вірші, 210.

ВЛОСКНЫЙ, ярикм. (пол. wloski). Див. Волосный.

XVI. Назначенъ былъ съборъ в' сторонахъ влоскихъ Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 2.

XVII. Северь сщен'никъ в' земли Влоской Гал. Ка. Раз. 486.—Посланый естъ з того ж народу влоского на старство Палестыни Флявиянъ Жит. Св. 510.

XVIII. (Взять) влоского корения Раан. Марц. 644.—Сут ниви... влоскимъ макомъ застѣяніи Вел. Сказ. 41.

ВЛОСНЫЙ, ярикм. (пол. wlosni). Див. Волосный.

XVI. На влосномъ кгрунте Арх. ЮЗР. I, VI, 74 (1582).

ВЛОСТИВОСТЬ, рж. Див. Властиность.

XVI. То есть кгрунть влостию от давныхъ часов имени Павловицкого Arch. Sang. VII, 28 (1558).

ВЛОСТНЫЙ, ярикм. Див. Власный.

XIV. Свое влостновѣ очалы медъ несъ до своего дому Ак. ЗР. I, 7 (1347).—Ховалъ его (коня) якъ же и своего влостного, а не вѣдать тобъ ему хромоты ів. 10.

XV. Ипо домовычи статкы, што того татя влостное, заплатити Ак. ЗР. I, 81 (1463).

ВЛОСТЬ, рж. (пол. wlosc). Див. Власть.

XV. Назвали суть Яна Бѣлецкого о дѣдину о бѣлку, лежачию оу власти оу лвовской ЮРГр. № 51 (1421).

XVII. Жадного города, а иѣ мѣста, а иѣ власти лт. Вел. II. 107.

ВЛОХЪ, рм. (пол. *włoch*). *Див. Волохъ.*

XVI. В Кримъ—русь, москва, грекове, полацы, влоши... байрамъ татарскій одностайне с татарами обходити ионеволи мусат Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 33.—Кандійскіе грекове зневолены есть от влоховъ або от кенитовъ през' мѣчъ іб.

XVII. Влохи з' костей члвчих' плоты около Виноградовъ чышли Гал. Кл. Раз. 490.

ВЛОЧНЯ, рж. (пол. *włocznia*). Гатунок списка з дивгим деревцем, пика.

XVII. Руки и ноги, то мечем, то вложнею, то иишим оружiem ваши християне и народы ииши мѣли проблѣти Гал. М. Пр. 166.—О боку збавенный, вложнею проинченый Хр. Пасх. 169.—Жолибръ Шилатов Хресту южъ оумерлому вложнею бок пробилъ Ки. о Вѣрѣ. 216.

ВЛУДИТИ, дс. (пол. *wludzić*). Об.удно, назначно вмовити, впоѣти що.

XVI. То... нанове Римяне въ нась усилие влудити хотять Хр. Фил. Апокр. 1192.

ВЛУСЪ, рм. *Див. Улусъ.*

XVI. До васть писали... приказуючи, абы есте па то добрую бачность мели, ижъ бы казаки тамошнися на влусы татарскися не находили Арх. ЮЗР. VIII. V. 30 (1541).

ВЛУЧАТИ,-ЧИТИ, дс. *Вцилювати,-ити.* потрапити.

XVII. А теперь кгды уже уручилъ... короговъ черезъ цѣдузу, писаную въ листѣ, о апробации писаномъ, то мусимо певне дяя его единого, хто куда влуча росходитись Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 107 (1723).—Якъ учали съ гарматъ стрѣлять и влучать по королевскихъ будникахъ Докум. Млр. V, 134 (1796).—Ежели не києм, то хочъ макоговомъ (бий жинку), а начнет утѣкати, влучай иззгономъ Клім. Вірші. 132.

В-ЛЪВО, присл. *В лівий бік, ліворуч.*

XVII. Потры... поглядали вправо и влъво Крон. Воб. 214-б.

ВЛЪЗТИ, дс. *Див. Улѣзти.*

XVII. Пришло до святого Савы пустелника левъ, которому была възла трѣска въ ногу Гал. Кл. Раз. I, 78.—Превротность пайша дѣру, которую бы мѣла вълѣсти въ тотъ урядъ гетманства и опановати Лт. Гам. 51.

ВЛЪПЛЕНЬЕ, рн. *Затоплення, заглублення.*

XVII. Боговидѣніе въ влѣплевю ума въ неизреченную Божію славу Дм. Рост. 17.

ВЛЪПЛЯТИ, ПИТИ, дс. 1. *Всаджуєти, -ти, запустити, заглубити, устромити, срупити, ступити.*

XVII. А якожъ маємъ очи наши влѣплати в'сіє чесое зерцало Мрію Рад. Ог. 623.—На початку року (І. Хр.) хотѧль кровъ свою иренайдорожшу през' обрѣзаніе выплати, абысмо ю през' весь рокъ вълѣпленую въ пам'ятіи ншій моли іб. 811.—Влѣпивши умами наши очи пилно въ дѣйство войны духовной, чудъ великий видимъ Дм. Рост. 99.

XVIII. В бестый нечистыхъ влѣнити (силу) Елім. Вірші. 130.

2. *Впойти, вбити, вщепити.*

XVII. Але тымко влѣнити въ мысль то маємо Тит. 344 (П. Мог. 1640).

ВЛЪТКУ, присл. *Літньою добою, літом, в літі.*

XVII. Вълѣтку завше вышие тих ступок оная сага бывала гачена Прот. Поль. С. II. 302-б (1700).

ВЛЪЧИТИ, дс. *Див. Улѣчити.*

XVIII. Ачай бысмо Самъсона своего влѣчили и здоровимъ пред вами всѣми поставили Вірші нищ. 52.

ВЛЮБИТИ, дс. *Див. Улюбити.*

XVII. Инь Гарасим якую собѣ клѣтъку вълюбить тую мѣТЬ пожитковати Ак. Поль. Гор. Ур. III. 9 (1673).

XVIII. Жыдове... влюблili собѣ ночь и тем'ность мрач'ную Нам. укр. м. II, 104 (Рк. Тесл.).

В-ЛЯГОМО,-А, присл. *Кои лягаютъ спати.*

XV. И сташа не дошедше Корачева: и быс влагомо и приде имъ вѣсть ис Корачева Ип. 336 (1146).—И быс величко вечеръ Володимиръ же нача изнемагати вѣлми и якоже бы влагомо, и тако Володимиръ Галичъский князъ прѣстависѧ іб. 463 (1152).

XVI. В ночи влагомо Ки. Гродск. Луцк. 1562, к. 93.

XVIII. Кгди почная пора приспѣла... и гараздъ влагома стало, тихо, люде ио улицах перестали ходити Прот. Поль. С. I. 250 (1705). Уже позно влагома іб. IV. 51 (1756).

Див. Улягомо.

ВЛЯКНУТИСЯ, дс. *Див. Улякнутися.*

XVIII. Там влагоми сѧ винтики страхом величко Нам. укр. м. II. 340 (Унгв. Рк.).

ВЛЯТИ, дс. 1. *Влита, ляющи впустити въ гербінку.*

XVIII. Влatti тое (лікарство) коневъ... въ горло Укр. Госп. Пор. 59.

2. Влoти, сщечити, надоти.

XVII. Боги поганскій діаволи преа' мдрошть инь от Бга влажну... вѣдають притяг речи нѣкоторія Гал. Боги пог. 5.— Створинна мудрошть есть албо набытала през працу, албо влакам от Бга Гал. Кл. Раз. 374.

ВМАГАТИСЯ, дс. Змагати до чого, допинатися чого.

XVII. Іеронимъ... на єпископство ся не вмагаљ. Жит. Св. 435.

ВМАЛІОВАТИ, дс. Див. Умаліовати.

XVIII. Напредъ мене зволте вмаліовати Дові. 114.

В-МАЛЪ, присл. 1. В негр. лічбі, з не- благатьма.

XV. Мъстиславъ в малъ вѣхалъ в нѣ Ил. 576 (1174).—Послах же князь Даниль Лва и проц.. самъ же оста в малъ со старыми бояры іб. 822 (1254).

2.—но, мало ир, трохи ир.

XVIII. Возвѣнъ нечаянико вѣтъ противень и бури зѣзна и вмалъ ир потопи нась въ губинѣ морской и вмалъ не превратися ладія Гр. Барск. II. 339.

3. В короткім часі, недовозі.

XVII. Рѣчъ молодзя, жебы от печади здравия своего не позбыла вмалъ Др. Ол. Ч. Б. 168.

XVIII. Въ малъ, всѣ тіе мяса позваю- давши зъ театръ быковъ, пожили Діар. Хап. 21.

ВМЕНШИТИ, дс. Див. Уменшити.

XV. Панства нашого земль, великого князьства предреченого не вмешашъ Ак. ЗР. I. 76 (1457).

XVI. Тыми лвѣма людьми наше земли не вменишишъ Ак. ЗР. II. 44 (1507).

ВМЕРЕТИ, дс. Див. Умерти.

XVI. Не ивши рибъ у постѣ або иных потрав члвкови належитих зомдѣю або и вмерети приидет постячи долго Рук. Муз. № 513 к 44.

ВМЕРЛЫЙ, присл. Див. Умерлый.

XVI. Нобили и поранили и праве за вмер- лыхъ подишили Гр. кн. Лит. 122 (1568).

XVII. Живого Дениса не застали але вмер- лого вже розвязали Ак. Польт. С. 213.

ВМЕРТВИТИСЯ, дс. Умерти.

XVIII. Не годится по малому (іитяті) плакать, котрое вмертвиться Клім. Вірші. 76.

ВМЕРТИ, дс. Див. Вмирти

ВМЕТУВАТИ, ВМЕТАТИ, ВМЕТНУТИ, дс. Див. Умотати.

XVI. Въ таковую прошастія себе не вметутите Хр. Філ. Апокр. 1702.

XVIII. Оного Кассяна сященника унѣ- ятского въ церквѣ откопавши и винявши вметнуль зъ труною его въ болото Літ. Вел. III. 565.

ВМЕШАТИСЯ, дс. Влішатися, струтитися.

XVI. Игуменъ Кириллский мовиль: «Ко- торими бы то обычайми тая нива сама одна межи кгрунты Кирилловы... вмешатися мела Арх. ЮЗР. I, VI, 27 (1539).

ВМЕШКАНЬЕ, рж. Забара, гажня.

XVI. Ваша милость... прыказали... ажбы... безъ всякого вмешканія на туу службу нашу... ехали Арх. ЮЗР. VIII. V, 2 (1532).

ВМИВАЛНЯ, рж. Кмикання.

XVIII. По вмивалнѣ руку третий пришодъ чернецъ Путн. Іер. 8.

ВМИЛОВАТИ, дс. Покогати.

XVI. Дознавыши ее до себе въ паненъство- прихильную и вмиловавъши ее Арх. ЮЗР. VIII. III, 213 (1570).

ВМИРАТИ, ВМЕРТИ, дс. Див. Умирати, Вмерти.

XV. Даша ему (Давидові) Дорогобужъ оу нѣмъ же и въмре Ил. 248 (1097).—И тотъ дѣй дядъко мой вмеръ, а дѣтей въ него не было Ак. ЗР. I. 112 (1489).

XVI. Брать мой побожчикъ вмеръ Кн. Гродск. Лунк. 1562. к. 66.

XVII. Кто бовѣмъ за ойцизну не хочетъ вмирати, тотъ потомъ з ойцизною жесить погибти Тит. 4 (Чак. 1622).

XVIII. Всѣ (поляки) за свои волности вмерти готови Вел. Сказ. 128.—Якъ робивъ. такъ и вмеръ Клім. Прип. 259.

ВМИРИТИСЯ, дс. Помиритися.

XV. И вмірієка Ярополкъ съ Всеволодомъ Ил. 297 (1135).

ВМИТИСЯ, дс. Див. Умитися.

XVIII. То (кѣшка) аж пасокою вмістися. такъ тоічути никою об лаву Разг. Наст. 70.

ВМЛЪВАТИ, дс. Спивати неприміним.

XVIII. Цайте вто ж и ковъбаси, бо чомус вмлѣвастъ Вірші Різдв. 127.

В-МНОЗЪ, присл. У великий лічбі.

XVI. Макть ъздити не въ мнозѣ, але въ маломъ почтѣ слугъ своихъ Ак. ЗР. II. 201 (1529).

ВМОВА, рж. Див. Умова.

XV. Я... записала єсли подлугъ слова мужа моего князя небожчика вмовы десятину къ святыму спасу Ак. ЮЗР. I. 23 (1491).

XVI. Вчиниль з пимъ вмову Кн. Гродск. Лунк. 60-б. (1562).

ВМОВЛЕНЬЕ, рн. Чинність від «вмовити».

XVIII. (Хс) до вмовленя в' нась щирой и правдивой ку непріятелемъ мисти дѣвъ тыл найскучечнѣйшиа подае причини Науки парох. 79.

**ВМОВЛЯТИ, ВМОВИТИ, дс. Дис. Умо-
ляти, -ти.**

XVI. (Земляне Волынские) передъ ними вмовили. што... мають давать... дѣвъ копѣ грошей Арх. ЮЗР. I, VI, 19 (1513).

XVII. Іды частуємъ гости... (бѣсь) помалу нмовлест пасъ в' обжарство и роскошъ Жит. Св. 261.

XVIII. Люде... тихъ которыхъ пенавидать и доти о нихъ повѣдлють и говоратъ доки ихъ, не оперѣтъ, и въ слухающихъ злого о тихъ же не вмовлать порозумлениа Науки парох. 81.

**ВМОЛОТИСТЫЙ, прикм. Багатий на вмо-
лоти.**

XVII. Житу добрый урожай и вмолотистый чисто Кул. Мат. I, 82 (1603).

ВМОРОДОВАТИ, дс. Дис. Умордовати.

XVI. (Духъ печистый) отъ него отходит вмордовавши его Ев. Пер. 45.

ВМОРЯТИ, дс. Дис. Уморяти.

XVI. В томъ листе описалыхъ, вызволяю и водьпым чиню и тот лист касую и вмоляю Арх. ЮЗР. VIII, III, 253 (1576).

ВМОЦНИТИ, дс. Дис. Умоцинати,-нити.

XVI. Вложивши листы своими з обудву сторон подъ немалыми заруками то держати и полнити есмо были описали и вмоцпили Арх. Sang. VI, 228 (1563).

ВМОЦНОСТЬ, рж. Дис. Мощность.

XVI. Для лепшое невпости и вмоцности сего спису ишного печати... есмо приложили Ж. Куру. I, 51 (1573).

ВМОЦВАННЫЙ, прикм. Дис. Умоцвамый.

XVI. На што отец архимандрит черезъ певныхъ а достаточныхъ вмоцванныхъ своихъ позво-
лаючи и выписы с книгъ подъ печатю враждо-
вою спбре побрал Пал. Изд. I, 7 (1563).

ВМОЧИТИ, дс. Дис. Умочити.

XVII. Патріарха Сергія взявши Пречистой Двы шату, которај тамъ была, вмочиъ в' море. и зарязъ са море збурило Гал. Кл. Раз. 319.

XVIII. Хлѣбъ... вмочити в оцеть Мал. доч. лѣч. 4.— Сахаръ толко въ воду вмочить, чтобъ. гараздъ обмочился Разв. Марц. 241.

ВМУЧИТИ, дс. Дис. Умучити.

XV. Его ж (Георгия) вмучилъ Дадиянъ Чет. 1489. к. 31.

ВМЧАТИ, дс. Дис. Умчати.

XV. Володимиръ же вмча и (Игоря) во дворъ матере своя Ип. 352 (1147).

**ВМЫКАТИСЯ, дс. Всунутись, скрастись,
спости.**

XVII. Іды страхъ дши наши задержить, хадна злая страсть до насъ сѧ не вмываеть Рад. Ог. 1109.

ВМЫСЛЕНЬ, присл. Дис. Вмыслене.

XVI. Рады коруны Польскої зычуть того въысленъ тому отщепенцу Ак. ЗР. II, 175 (1526).

ВМЫСЛИТИ, дс. Дис. Умыслити.

XVI. Едножъ тепер то собе вмыслила и позволяю Арх. ЮЗР. VIII, III, 80 (1564).

ВМЫСЛНЕ, присл. Дис. Умыслене.

XVI. (Кн. Масалскій) вмыслене наехавши моцпо, кгвалтом на волостную землю... служебников и поданныхъ его милости побил и пораниль Арх. ЮЗР. I, VI, 47—8 (1547).— Стерегъ, хотячи его вмыслене забити Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 89.

ВМЫСЛЪ, рж. Дис. Умысль.

XVI. От того вмыслу своего бы ся въстягнуль Ак. ЗР. I, 231 (1501).— Вмыслемъ размысленнымъ оновѣдили пашъ и то явиъ зъ обу сторонъ сознали ів. II, 338 (1536).— Слухи небезпечные о вмысле неприятелскомъ нас доходить Arch. Sang. VII, 60 (1560).— Абых ку забудованю олого замку вмысль мой прихливши ів. 146 (1567).

**ВМЫШЛЯТИ, ВМЫСЛИТИ, дс. Дис. Умы-
ляти, Умыслити.**

XV. Ижъ то ихъ милость вмыслили вчи-
нити съ пройзрѣния Бога милого Ак. ЗР. I, 118 (1492).

XVIII. Хоч ие з своихъ, так зъ панскихъ добръ мало вмышляют Клим. Вірші, 158.

ВМѢСТНОСТЬ, рж. Дис. Умѣтность.

XVIII. Жебъ и господар (цивовара) мѣль за вмѣстность похвалити Клим. Вірші. 128.

ВМѢНЯТИ,-НИТИ. дс. 1. Обов язати.

XV. Ажъ ии еси вмѣпиль Кыевъ тоже ии
его бдюти подъ тобино... то в томъ стоимъ Ип. 688—9 (1195).

2. Припигувати кому.

XV. Не вмѣниль ии еси того Ип. 572 (1174).

XVIII. Немногихъ же Поляковъ унаодъкъ Божій вмѣняти силѣ, а не чловѣчествѣ Літ. Вел. I, ирил. 10.

3. Уважати, приимати за що.

XVII. (Душа) святіе скарби зле вмѣняла, скраменти Бозскіе за нѣзашо вмѣняла (Суд Бож. 304).

XVIII. Що все люде... за гиѣнь божій ку себѣ бывший вмѣняли Вел. Сказ. 31.—Ханъ... що за обману и бѣзчестіе себѣ вмѣнивши, за-

разъ и самъ порвался до нарушенья того Жванецкого трактату ів. 87.

4.—во що, ставити у що.

XVIII. Могутъ тежь панове слугъ своихъ обѣтицы, малюнкове обѣтицы женъ своихъ, сновъ и дщерей ни во что въмѣстити Собр. Прип. 108.

ВМѢСТИТИСЯ, дс. Дис. Умѣститися.

XV. Оче оумножилосѧ браты а не можем сѧ вмѣститисѧ въ печерь Ип. 146 (1051).

XVII. Люде... и перед дверми не могли въмѣститися Єв. Реш. 23-б.

XVIII. И такую имамъ моць, аbihъ всѣх претворил во макъ, абы сѧ въмѣстили во едину дельву Пам. укр. и. I, 291 (Ісп. Рк.).

В-МѢСТО, ярил. 1. Замѣсть.

XVII. Вмѣсто Меска назвался Мечеславъ Літ. Полск. 3.—Въмѣсто кареть дорогихъ и возниковъ—простий возокъ Літ. Сам. 170.—Срамлюют сѧ на себѣ креста хва носиты и въмѣсто того агнусъ якіесь з' воскомъ носить Лів. Пал. 30.

XVIII. Въмѣсто носа и губы мают двѣ дыры Пам. укр. и. IV, 31 (Сок. Рк).—Ты ему въмѣсто мене буди якъ отцъ Ал. Тиш. 33.

2. Якъ съ тарактеремъ чою.

XVII. Кейстутъ зъ войскомъ своимъ несподѣявши напаль на Вильно, первый своихъ не мало, въмѣсто гостей, до Вильна въславши Крон. Лит. 334.

ВМѢТАТИ, дс. Дис. Умѣтати.

XV. Новелъ царь ражающаяся дѣти жиловьскія вмѣтати въ рѣку Ип. 81 (986).

ВМѢТИ, дс. Дис. Умѣти.

XVI. Я и писати не вмѣю Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 136.—Они (фарисеи) емоу на тое отнови тѣти не въмѣли Єв. Іер. 57.

XVII. Образборца... не вмѣлъ що ему (Теофанови) отказать жит. Св. 54-б.

XVIII. Шлахи самые простые, що вмѣсте за полталяра, тут даютъ у 6 конахъ Вас. Зб. Мат. Лівон. Укр. 70 (1720).—Саміе армати стрѣляти не вмѣютъ Вел. Сказ. 156.

ВМѢТИГОВАТИ, дс. Улагодити, полагити, владнати.

XVII. Вмѣтикована справа промеж Назаромъ Коваленкомъ и Антономъ Переяславцемъ Ак. Полт. Гор. Хр. I, 141 (1668).

ВМѢШАТИ, дс. Власти жіачи.

XVI. Квасъ все въмѣшепое кваситъ От. кя. Остр. И. II. (рк.) 7.

ВНЕБОВЗЯТЬЕ, рн. Взяття на небо.

XV. Данъ у Вильни въ середу октавы Внебовзятія пании Марии Ак. ЗР. I, 121 (1492).

XVI. (Князь) мѣль справедливость учинити на певный рокъ, то есть внебовзятія теперешнего пришлого свата Гол. П. М. I, 20 (1555).

XVII. Внебовзятія насыщшое пании Марии Арх. ЮЗР. III, IV, 58 (1649).

ВНЕБОВСТУП(Л)ЕНЬЕ, рн. Вступ на небо; сято: Внестя.

XVI. По Внебовступленіи Божемъ Ак. ЗР. II, 202 (1529).—(Свято) внебовступленія панскаго Хр. Філ. Апокр. 1112.

В-НЕВДОЛЗЪ, присл. В недовгім часі, нездовгі.

XVII. Внедолзъ прійшло до битвы съ Персами Рук. Хрон. 324.

В-НЕЗАБАВЪ, присл. Незабавом, не забаивши, незабаром.

XVIII. В незабавѣ посланъ знову... до Поляковъ толмачъ Вел. Сказ. 84.—Самъ (хапъ) внезабавѣ зъ большими своими войсками... въ слѣдъ за ними выбрatisя обѣщаъ Літ. Вел. IV, 7.

ВНЕЗАПНЫЙ, прикм. Несподіваний.

XV. А дроузинъ полци стояхоу недвижими, стерегоучи внезапнаго наѣза отъ Лаховъ Ип. 885 (1281).

XVIII. И внезапна радост не зашкохъсть Камі. Вірші, 52.

ВНЕЗАПУ присл. Несподівано.

XV. Двѣ... прииде внезапу и зая Володимерцъ Ип. 246 (1097).—Вонмъсѧ мѣстя ихъ (князів) еда пондуть внезапу ратью на нас ів. 595 (1175).

XVIII. Внезапу війшол великий огнь ис того слупу Пути. Іср. 18-б.

ВНЕСЕНЬЕ, рн. Посаг, віно.

XVI. Того всего впесеня євъ милости къ нему ошацоваъ єго милость три тысячи копъ грощей Ак. ЗР. II, 191 (1528).—Внесенье дочки князя Василевы, што принесла въ домъ ихъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 6 (1534).—Князъ с. Четвертенскій... на тыхъ седахъ жонъ своей... внесенье єй безъ привѣнку тисечу копъ грощей... записаль Ак. ЮЗР. I, 118 (1543).

XVII. Сын мой не маб жадное справы... до внесеня моего, которое внесла до мужа своего Васка Хведоровича, то ест вола гнедорыжого и ишое убозество мое, которое працею свою набыла Ак. Бор. 13 (1637).—Там же (сховано) и внесене от мене даппое за дочкою мою Прот. Полт. С. I, 181 (1696).

XVIII. Агафия... жадного своего внесеня въ томъ дворѣ не оставила Кн. Мѣск. Полт. 237-б. (1721).—Женъ моїй, В. Н., внесенія еи, червонихъ поздниковихъ пятдесятъ, по-

внини зъ субстанци мои нагородитися Арх. Мот. 30 (1725).—Неостылій мужъ зъ вненсения жены и зъ вена школу нагородил бы тат. 43-6.

ВНЕСТИ, дс. Див. **Вносили**.

ВНЕСТИ, дс. Див. **Уности**.

XVIII. Дале конь его внѣсъ Ал. Тиш. 71.

ВНЕСТИЯ, рж. **Вненсения**, *вк.шт.*

XVIII. Урядъ земский... скоро первая рата сумми денежной... видет, должепъ за туу сумму денежную которои срокъ проидеть, також и по внестю ииших рать... увязапе силное и отправу учинить С. і Р. 45-б.-46.

ВНЕТЬ, присл. (иол. *wnei*). Зариз, *незадаром*, *в ту гвию*.

XVII. Ледво окомъ мгнешъ, али внет голова спадет Тит. 50 (Сак. 1622).—Если мене не выпустишъ, внетъ тя забію Рук. Хрон. 92.—Запытаетъ: еслисте тое справили, что вамъ царь вчера рассказалъ. Отновѣдять: же еще, але тое внетъ справимо Рад. (Марк.) 84.—Кгды овощу... взяли (Адам и Евва) внет им очи... отворилися Єп. Реш. 67.—И скоро рукою ногагнуль по солонипу, внет мя запнацка на поль Павъло и Олешко, о которых мя не вѣдали, мене при том лицу поймали, кривавие рабы давъши, а Иванецъ втек Ак. Полт. Гор. Ур. I, 101 (1667).

XVIII. Така вода... внетъ оучынила ся яко бы была з драгаго балсану Нам. укр. м. II, 416 (Літм. Рк.).

В-НИВЕЦЬ, **В-НИВЕЧЪ**, присл. *У ніщо* (*обернути*, *піти*, *спустошити*).

XV. А потомъ... такъ строгое ударило зимко (зично?), ижъ що ся зеленѣло, все посходо и въ нивечъ обернулося Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVI. Я оное право свое, привяля и листы его королевское милости, которыемъ меъ на тое владычество... касую и въ нивечъ оборочаю Арх. ЮЗР. I, I, 137 (1580).—Пошло моихъ килька сотъ золотыхъ въ нивецъ ів. I, XI, 86 (1599).—Скрыня... маєть зъ возомъ упасти, не реверпти, поламати и внивечъ ся обернути От. кл. Остр. И. II. 390.

XVII. Въ нивечъ обертайте всѣ олтары Рук. Хрон. 61.—(Мужики почали) зъ будинковъ то стелъ збирати, то трами рубати, окна вибириати. печи розвалювати: и вънивечъ опустошили Арх. Мот. 132 (1688).

Див. **В-нівнець**.

В-НИЗЪ, присл. 1. *Течію річки*.

XV. Оттуда (від Смоленська) поиде (Олег) внизъ и пришедъ изъ Любечъ Ип. 16 (882).—Рѣкою Оболью внизъ да въ круту водотечь Ак. ЗР. I. 77 (1458).

XVII. Продалем.. половину сѣчи... внизъ Ушивой Прот. Полт. С. II, 40 (1676).

2. *В діл, в долину*.

XVII. Продадемъ... половину хутора моего... внизъ по берег Ворскли Прот. Полт. С. II, 48 (1676).—Вниз дубка на вудеъ крѣп ів. 154 (1686).

ВНИЙТИ, **ВНИЙТИ**, дс. Див. **Внити**.

XVI. Принудѣте ихъ (убогихъ) внийти Єв. Пер. 57.

XVII. Внияди... во клѣть свою Єв. Реш. 18.

ВНИМАТИ, дс. 1. *Слухати, уважати на що*.

XV. Ни хотаху моихъ внимати свѣтъ (Х. съвѣтъ) Ип. 51 (964).

XVII. Вѣрныи, не внимайте насмѣвцом креста хва О обр. 64.

2. *Мати, уважати, рахувати за кого*.

XVII. Абы нась кто за упорныхъ по вни-маль Копист. Нал. 319.

ВНИМАТИСЯ, дс. 1. *Слухатися*.

XVIII. Коли бы сѧ и там црк не внимали, там бы (ик) люты звѣры были разнесли Веніамина Нам. укр. м. I, 172 (Рк. Тесл.).

2. *Втручатися*.

XV. А вы сѧ не впимаите ии во что же Ип. 410 (1150).

ВНИТИ, дс. **Внити**.

XV. И восходитъ (Данилъ) внити во град Ип. 788 (1240).

XVII. (Ми) хочемъ... внити в' дивныи по-зоры премирпыхъ Агглов' небсыхъ силь Транкв. Зери. Ав.

ВНИЧИЖАТИ, дс. Див. **Уничижати**.

XVIII. Жена писменна мужемъ простынь погоржаетъ и якъ простака цѣле того винчи-жаєт Клим. Вірші, 68.

ВНОРОВИТИ, дс. **Догодити**.

XVI. Абы теж въ томъ отцу светому папежу и брату своему королю Вгорскому и Ческому вноворовилъ Ак. ЗР. I, 346 (1502).

ВНОСИТИ, **ВНЕСТИ**, дс. 1. *Приносити,-нести до середини, нісши впровадити*.

XV. Повелѣль ю внести в црковь Чет. 1489. к. 5-б.

XVII. Жаднои оффры... не велит гъ... в цер-ковъ внести... ежели ты на кого... гнѣв маеш Єв. Реш. 16-б.

2. *Уплатити, вкласти*.

XVII. Если бовѣмъ аггаскій разумъ оустаетъ о Бзѣ: надто нашъ, а прето и я смертный, не от моєи худости что внести могу по даюмъ Дха стго Транкв. Зери. к. Ад.

3. *Впровадити, запровадити*.

XV. Злыхъ вретиков злую ересть в светоую вѣру вносили Чет. 1489, к. 41-б.

XVII. Сей кроль Вачеславъ Ческій внесъ гроши и монету робити рассказалъ Крон. Полск. 374.

4. Принести.

XVIII. (Вітер) на быдла заразливостъ внести Клим. Вірші, 2.

5. Вносувати,-сати.

XVI. Въ выписованю тыхъ трактатовъ и той унѣи а особливе въ оборонѣ еи сила речій вносить Хр. Фил. Апокр. 1012.

XVII. Имя свое до реєстру нашего Братерскаго вънесеть Стат. Плоцк. Бр. б-а.—Сию угоду велѣлисмо до книг... внести Прот. Польт. С. II, 1-б. (1673).

6. Подавати, виступати з чим.

XVII. За мною... до Гна своего мяты вносила Рад. Ог. (пр.) 1.—Отець Григорій... прибувши до коша слезную... и плачливую вносиль прозбу о причинній листъ Эварія. Источн. I. 322 (1691).—Ото ж тобѣ, жиде на память вношу... Рождество Хво... Интерн. 83.

XVIII. До кого маю прозбу вносити Пер. Мат. I, I, 162.—() все тое пияно просимъ и от сердца молбы впосімъ Клим. Вірші, 195.—Въношу... єднак мою причину за всѣми оними въ Кримъ посылаемими вязнями, даби ваша ханская яспост заховалъ іхъ въ твоїй ласцѣ и милости Вед. Сказ. 44.

ВНОСИТИСЯ, дс. Зноситися.

XVII. Промени оныхъ елементовъ (солица, мѣсяца) на высокостъ вносилися Кроя. Бѣб. 6-б.

ВНОСЛИВЫЙ, прикл. (пор. пол. upośnny: Undośn koi i duszlowy St. Karl.).

XVIII. Кто бы въ домѣ своємъ пса либо быдла имѣлъ которое бы въ сопствѣ шкодило... то школу нагородилъ бы... а на вносливихъ коняхъ чтобы не рострукали звоники вязан'їе бѣ Стат. 76.

В-НОЧИ, присл. Коли ніч. в ніч. ніччу.

XVI. На четвертой недели по святе впочи были немилостивыя страхи Кул. Мат. I, 54. (1587).—Іосифъ же въставши... въночи отиде до Египту Ев. Пер. (рк.) 25.

XVII. А въ недѣлю въночи выгорѣло предъстя Літ. Лів. 239.—Въ гнои въ день и вночи сидишъ Рук. Хрип. 37.—А особливе въночи то чинити (молитися) Ев. Вил. II, 50.—Воронъ въночи вылѣтає зъ гнѣзда своего Гал. Кл. Рад. 231.

XVIII. Вдень и вночи о тобѣ гадаю Рук. К. У. № 21, к. 24.—Чавѣкъ злостию... мучится, не мающи ни въ день, ни въночи покоя Гѣмля Сл. Б. 124.—Влѣтѣ сонце подъ землею въночи

бѣжитъ боками прудко взмѣдетъ Пам. укр. и. IV, 35 (Сок. Рк.).

ВНОШАТИ, дс. (пол. wnożać). Дза. Вносяти.

XVIII. Нашого буду выпроважати, бы могъ за мною иензнымъ до Бога прозбу вношати Бог. і Лаз. 50.—Чернецъ... важилъ... честныи законникамъ неславу вношати Клим. Вірші, 30.—Чернецъ... начнетъ за благотворцемъ къ Богу молбы вношатъ ів. 32.

ВНОШЕНЬЕ, рн. Внесок. складка, внесена грани.

XVIII. Мои посланій завернули (невісці) еи палубецъ вношенемъ еи наложенній Арх. Сул. 272 (1728).

ВНУЗДАТИ, дс. Затягти нуздою; збудити.

XVIII. Будучи съ Хана знову войсками татарскими вспоможени... на всяkie свойволъ и збродиа были внуздани Літ. Вед. IV, 11.

ВНУКА, рж. Дочка синева або дочака.

XV. Тон же зимъ Всеволодъ отда двѣ Всеволодковиѣ, Володимири впоуцѣ (заміж) Ип. 317 (1144).—Жонъ моїй, внуцъ князя Андрея, тые имѧния близки Ак. ЗР. I, 105 (1484).

XVI. При мнѣ на тотъ часъ были, якъ въ дому спокойномъ, при церкви для приглашанья здоровъя моего, невистка моя... и внука моя Арх. ЮЗР. I, I. 164 (1583).

XVIII. Мигона, вънука црска Пам. укр. и. III, 124 (Рк. Тесл.).—За наслѣдника сущається... синъ, дочь, вънука, правнукъ, правнука Арх. Мот. 36 (1738).

ВНУКЪ, рм. Дза. Унуль.

XVI. Се вѣтри Стрибожи внуци вѣютъ съ моря стрѣлами Сл. о п. Иг. 12.

XVIII. Іовъ бывъ сиъ Ісавовыхъ сновъ, правнукъ Якововъ, а вънуку Ісавовъ Пам. укр. и. I. 267 (Рк. Тесл.).

ВНУРАТИ, дс. Затопляти, заглушити.

XVII. Гды смотру цынай Сущанскій на твѣтъ клейноты, а взрокъ мышлый въ нурлю въ сличны прижіоты Тит. 334 (П. Мог. 1637).

ВНУТРЕ, рн. (пол. wnetrze). Внутрьи сторона чого.

XVII. Въ себѣ внутре спалила и умерла Рук. Хрон. 179.

XVIII. Въ кого внутре опухло (полни) варить и пить Мір. дом. лѣч. 59.

ВНУТРНЕ, присл. В середині.

XVII. Которыи (родичи) его (сына) не позвѣхови не толькъ и ведлугъ змислности чловекомъ, але далеко борзый внутрне и невидомымъ цнотою и науково приоздобити стравили Тр. постн. 387.—Ту внутрье отъ ерди оуважай каждый и правовѣрный Кн. о вѣрѣ, 107.

ВНУТРНОСТЬ, рж. (пол. *wnętrze*).

1. Внутря, середина, що є в середині.

XVII. Весь народъ людскій, стогнути от внутренности сердечной и до стыхъ Всіхъ цркві прибѣгаючи... мовили Тр. постн. 660.—Хс гъ... вѣдасть и бадається серца и внутренностій человѣческих Єв. Реш. 20.—Тепло солнечное проходитъ презъ поры земные, и в' внутреностяхъ земныхъ крушци справує Гал. Кл. Раз. 238.—Уста наслаждающъ, внутренность уязвляеть Ди. Тунт. 95.

2. Тенега: кишкі, тляки, бебети.

XVII. Хоробро дисентерії... знатый... оуста свои пазбыть отворыль же'аж' и внутр'ности оутробы его оказовалися Тр. постн. 283, II.—(Духъ) розными отповѣдалъ способами, ал'бо прѣз огонь... ал'бо з' в'нутреностей быда чихъ Гал. Боги пог. 28.—Кгды (Арій) пришолъ з' учениками своими на съборъ внутренности з' него вышли и оумерь О обр. 16.

XVIII. Взяти внутренности з чорной курки, конечне зов'ям нѣчого не положуши Укр. Госп. Нбр. 65.

ВНУТРНІЙ,-НІЙ, прикм. 1. Той що в середині, середовиши.

XV. Впоутрьши же еи (Хомськ. церкви) помость бѣ слить от мѣди о от олова чиста Ил. 843 (1259).

XVII. Оутроба, плюци, кости и иные внутрніе и позвѣрховые членки Рад. Ог. 22.—Надвое Црковь дѣлится: на в'нутрній в ход то есть олтаръ, и зевнутрній, то есть самую Црковь Рук. Црк. 1.—Розгнівался Бг на Азотские люде и допустель на нихъ боль великий внутрній Крон. Боб. 88-б.—О наоздобнѣйшая межи шнотами... тепер в внутрніх скриотахъ зранила еси душу мою Лѣств. 30-б.

2. Красный, домосей.

XVI. Покой... лепший далеко, аниже война внутрнья Отш. И. П. кн. Остр. 1057.

3. Словний, несводний, небачаний.

XVII. Я... дотыкаюся сердецъ и внутрніх мыслей человѣческих Єв. Реш. 20.

XVIII. Якас... внутрняя... хана ку Ко-закам била симпатия Вел. Сказ. 28.—Только до внутрній между собою неизгоди... склонній Літ. Вел. II. 8.—Внутрній злоби пламень въ сердцахъ людскихъ возгорялся ів. 136.

4. Дугомий, моральний.

XVII. Римский костелъ заходний такъ мно-гимъ въ внутрномъ добре духовномъ, якъ и въ зевнутрномъ тѣлесномъ замѣшанемъ есть отъ Бога скаранъ Копист. Пал. 871.—Елико виїшній чикъ, мовит Апель изнема-гаєт, толико внутрній обновляєтса () обр.

161.—Кто окомъ внутрнимъ разуму богоухно-вен'ного оной (кнізї) приглядится, смакъ ща-сливости небесной... почуть Тр. Цв. (пр.) В.—Без внутрній бжизні помочи терпѣти того не могли (невѣсти) Жит. Св. 509-б.—Гдѣ Вгъ... всіхъ чрезъ внутрнія надхненія дороги досконалони обучит Домецк. 20.

XVIII. Ласка Вжалъ размакты нась... якъ много внутрнимъ взбужаетъ натхненіемъ Науки парох. 179.

ВНУТРЬ, присл. В середину, в середині.

XVII. Не меншая будетъ болѣнь и мука съѣдающей внутрь непрестанно совѣсти Діал. о см. 278.—Бестіялскою похотю внутрь душъ свои змазали Тр. П. М. 939.—Нѣкоторіе слуги божіе з прирожденія во внутрь и зверху суть лагодны Рук. № 0. 4° 86, к. 48-б.—Удиан... внутрь быль... арнаниномъ Крон. Боб. 283.—Даруешь... знайшолъ другія слова в'нутрь гроба написаны Гал. Кл. Раз. 510.

XVIII. Впровадити янчаровъ пѣхотомъ внутрь Сѣчи Запорожской Літ. Вел. II, 359.

ВНУТРЬ, рж. Диз. Внутрь.

XVII. Я... гдѣ здалека того непріятеля побачу... двери душевныѣ... замыкаю, а во внутрь голохомъ взымаю: не приступуй Рук. № 0. 4° 86, к. 65.—Вычистъ первый з внутрѧ шкідницу Єв. Вил. 46.

XVIII. Покажу ти внутрь сердца искелно-сти, где діаволи будутъ ся мучити и жидовскій народ Пам. укр. м. IV, 139 (Яр. Рк.)

ВНУЧА, мн. Внучата, рж. Дитина синова або дочкина.

XIV. Ис дѣтьми своими... и со внучаты своими ЮРГр. № 13 (1378).

XV. И женѣ его и дѣтемъ его и внучатомъ его ЮРГр. № 84 (1451).

XVII. Грѣхъ... Адама... на всѣхъ насъ внучатъ его пав быв Єв. Реш. 8-б.

XVIII. Заклинаю... всіхъ васъ... и со внучаты и правнучаты Угр. Заг. 55.

ВНУЧЕСКІЙ, прикм. від «снукъ».

XVIII. Пінь... Залескій... приехаъ до дѣла своего... з своимъ належитимъ внуческимъ уклю-номъ Кн. Мѣск. Полт. 87-б. (1711).

ВНУЧОКЪ, рж. Здрібм. від «снукъ».

XVII. Любячи цесаръ лѣпшей внучка нижъ сына Крон. Боб. 194-б.

ВНУШИТИ, де. Почути.

XVIII. Вишневецкій... непотѣшніе новини.. получивши, также и зо всѣхъ сторонъ бурливів вѣтри козацкой войны и бунтовъ політихъ внушивши, якъ могъ... вїхалъ Вел. Сказ. 54.—Внушивши холодний на себе з Швеции вѣтеръ ів. 122.

ВНѢ, присл. Поза.

XVII. Отлучилася Мариам от людий внѣ полка днин 7 Крон. Боб. 55.

В-НЪВЕЦъ, В-НЪВЕЧъ, в ніщо.

—обрати обороти, обернути-ся, нимиши, знищили, гд.

XVIII. Пыха вишлакое цнотъ богатство и прімы добрыи роспорошуетъ вињечь оборачаетъ и затрачуетъ Єв. Калл. 4.—Тыхъ умертвляютъ и вињечь оборачаютъ Арх. ЮЗР. I, XI, 210 (1657).—(Хр.) голову смокову пречъ стираетъ: и тиранна въчного вињечь обертастъ Бер. Вірші, 93.—З' роскоши райской выгпанцами сталисмо, и выверженными през' зазрость вожа злости оужа и непріятеля, вињечь оберненого для выпесности Тр. постн. 10.—Згубилъ бым васъ и вињечь обернуль, если бымъ съ не задержалъ дла Іова службого мню іб. 40.—Абы далъй не оборочаль вињечь землъ залашемъ водпымъ Рад. Він. Сл.—Воздухове небесные пземные и водные... вињеч обертастися будутъ Єв. Реш. 13.—Сумерзны не згибаютъ и вињечъ не оборачаютъ Тит. 162 (Копист. 1625).

XVIII. (Лейнеки) все руйновали вињечъ обертали Вел. Сказ. 187.—Всѧ нарица и старанности ваши гинуть предъ вами и вињечъ обертаются Науки парох. 118.—Слава войскъ христіянскихъ вињечъ обернулася Літ. Вел. III, 73.

—обирати, цілкомъ, зовсімъ обдирати.

XVIII. Церкви и обители люде созыдають, а они и созданныхъ вињечъ обирають Клим. Вірші, 22.

—зъ тѣла спадати, зовсімъ зъ тѣла спадати, дуже губкути.

XVIII. От збытихъ скорбѣ скорбнымъ лица увидаютъ, и особенно зъ тѣла вињечъ изпадаютъ Клим. Вірші. 47.

—пошарпать, пошарпать до останку.

XVII. Незбожный проклятый род вињечъ пошарпали Діал. Волк. 59.

—ставити, за хіщо мати.

XVII. И чрез мене (через гнів грішний) много еси укривдила и вињечъ нѣкого не ставъ Діал. о см. 270.

ВНѢШНИЙ, присл. Зовнішній, надірній.

XV. Обидоут градъ и пожгоут всѧ вињечнія—храмы и ограды и гоумна Ип. 823 (1254).

XVII. Елико вињешній члкъ. мовит Апель изнемагаетъ, толико виїтрій побоївляєтъ обр. 160.

ВНѢТИ дс. Діл. Уияти.

XVI. Если бы была больше третєи части, что ей записаль, тогда мають тоб части вињти,

а пакъ-ли бы меньше было—тогда мают съ тихъ двохъ частей то пополнити Арх. ЮЗР. VII. I, 15 (1555).

XVIII. Цар води не винметь Клим. Прин. 254.

ВНѢТИЕ, присл. Уважно.

XVI. Чоломъ бью... моего синюшка милостиве и внятне выслушати Письмо Кимб. 3.

ВО, присл. Діл. Въ.

XIV. Обычай и учинки человѣчи измѣнны, коли жъ кождому человѣку во его доспѣху Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. Давилови же собравши вои во борѣ, послалъ Дъмьяна Ип. 758 (1229).—Имаестя поставить цѣву суквъ у Сочавѣ, яко во Лвовѣ Ак. ЗР. I, 31 (1407).—Земли наши украинные межи собою во ушоки были іб. 71 (1456).

XVII. Вселиль сѧ во животъ Пречистой Іан'ны Прол. XVII, 85.—(Ласки мои) для тебе во свѣтѣ служили Суд Бож. 297.—Бысталися по смерти князя Романа два сына его: Данило въ чтирохъ лѣтахъ и Василко во двохъ лѣтахъ Крон. Соф. 208.—Бѣ... погубиъ ихъ во пустыни Крон. Боб. 55-б.

XVIII. Россияне, которую давно во учѣ содержаху, брань явпо начинаютъ Вел. Сказ. 10.—Такъ и слава свѣта сего во малъ ся являетъ, а во скорѣ погибаетъ Пам. укр. и. I, 337 (Рк. Тесл.).—Давнос ся видѣть во рая со мною Укр. Р. Арх. IX, 56.

В-ОБЕРУЧЪ, присл. Обома руками.

XVI. Сама поворочуваючи его (Івана) ки-съ в-оберуч збила, колѣми столкла Кн. Гродск. Луцк. 1571 к. 493.

В-ОБЕЦЪ, присл. (пол. w овес). Взяли. жаломъ: разомъ.

XVI. Всѣмъ тогды вобецъ и кождому зособна ознаймусмо Хр. Фил. Апокр. 1039.

XVII. (Боголовове) всѣ засъ вобецъ и съгласне на кождомъ мѣсци очутать Кн. о вѣрѣ, 170.—Всѣмъ вобецъ и кождому зособна, кому бы о томъ вѣдати належало... до вѣдомости подаю Унів. Палія, 158 (1700).

ВОБОСТИ, дс. Встромити бунтучи.

XV. Давилъ же вободе копье свое в ратьного Ип. 768 (1231).

ВОБРЬСТИ, дс. Убрести.

XV. Половци... вобрьдоша во Днѣпръ Ип. 671 (1190).

ВОВЕДЕНИЕ, рж. (ц. сл.) Вовдення (свято).

XVII. На ден празника воведенія Престони Бци Прот. Полт. С. I, 40 (1647).

XVIII. Вовденіе Престони Бци Пам. укр. и. II, 71 (Рк. Тесл.).

ВОВЕРГНУТИ, дс. *Вкинуты*.

XV. Дьяволъ есть вовергль враждоу сию
межи нами Ип. 719 (1202).

XVII. Вовержень будеши во тму кромъш-
нюю єв. Реш. 16-б.

XVIII. Благочестія святого... утѣсняемого
и въ Унію... воверженнаго Літ. Вел. I.
прил. 29.

ВОВКОВНЯ, рж. *Див. Великія*.

XVIII. Землю в вовковню повыносили Мат.
для общ. б. 113 (1760).

ВОВНЬ, рж. *Див. Волъ*.

XVII. Гостподар мой Яцко гасло такое дава-
тель: якъ вовкъ зависть, люб стрѣлить з руч-
ници. о том минъ осторогу даваль Ак. Полт.
Гор. Ур. I, 199 (1670).—Тыс люде умъют на
час въ вода и вовка перемѣвтия Крон.
Боб. 11-б.—Зпагла прибѣгши вовкъ ухопиль
оную дитину Жит. Св. 22-б.—Поручаєш...
вовъковъ барана єв. Реш. 188.

XVIII. Одѣвало, вовками подшытое Быт.
млр. обхт. 348.—За подшите вовками епанчи
25 к. Дп. Хан. 124.

ВОВНА, рж. *Волос (на сімлях, велиб. пода-
то-що: шерсти.)*.

XVII. Баранъ зъ золотом вовною Рук.
Хрон. 72.—Хе показалъся стому Іоанну Бого-
слову въ обѣвию зъ белыми вологами якъ
вовна Гал. Кл. Раз. 245.—Котров быся єдна-
кон вовны уродило. тоє ягня мѣло быти Лав-
аново Кроя. Боб. 21.—Если... грѣхи ваши як
чернило. як вовну убѣлю их єв. Реш. 180-б.—
Іоанъ... мѣвъ одѣжду... з вовны вельблужой
ів 198-б.

XVIII. В монастыр Красногорский лат по
10 рун вовни чорной и бѣлой Ди. Марк. IV,
163.—Служители... забрали... вовни мѣхъ
Ки. Нос. 28.—4' козла ни вовны ни молока
Клим. Прил. 243.—Руна вовны положи
на том мѣсцу, горчокъ переверни па тіи вовны
Заг. 203.

ВОВНЯНИЙ, прикм. *Що з вовни зробленій*.

XVII. Другаж нитка есть вовниана з ко-
торои Пречаста Два шату собѣ оуткала Гал.
Кл. Раз. 245.

XVIII. Купилемъ... панchoхъ пару вовни-
нихъ Ди. Марк. II, 251.—Илянихъ клубковъ
8. девятый малый вовнианий Быт. млр. обхт.
349.

ВОВОДИТИ, дс. *Див. Уводити*.

XVI. Тѣсень путь и пренскорбень воводя
въ животъ Сп. прот. Лют. 153.

XVII. Узкие врата воводящие во живот
вѣчный єв. Реш. 72-б.

ВОВТОРКОВЫЙ, прикм. *від «вовторкъ»*.

XVII. О... непріятелехъ знати донеслося
намъ в Батуриинъ в день вовторковый Эварн.
Источи. I, 522 (1693).

XVIII. По вовторковой ночи Літ. Вел. IV, 9.
—Рушивши... зъ noctis вовторкового, обхо-
дили озера Ди. Марк. I, 321.

ВОВТОРОКЪ, рж. *Другий день на тижні
по неділі.*

XVI. У вовторокъ... панъ Вас. Гул...
обличче ставши передъ паномъ Мик. Вілков-
скимъ... жаловалъ... на сыновца своего пана
Миколая Арх. ЮЗР. III, I, 58 (1593).—С поне-
дилку на вовторок в ночи ів. I, VI, 224 (1598).

XVII. У вовторокъ поставили крестъ на
церкви Сб. Лѣт. 83 (Кiev. Лѣт.).—Ажъ
у вовторокъ прийшли ку Днѣпру Літ. Сам. 145.

XVIII. Идохомъ же помежду тими горами
даже до вовторка Гр. Барск. I, 35.

ВОВЦА, рж. *Вівця*.

XVI. Козы вовцы Ки. Гродск. Луцк. 1573.
к. 498.

XVII. Позосталос було убозства Васка.
брата нашого стрыечного, пебожчика товару
тroe и вовца Ак. Полт. Гор. Ур. I, 24 (1665).—
Баба... мол... як хоче любо а продати товар
и вовцѣ Прот. Полт. С. II, 98-б. (1682).—Якомъ
стоявъ з вовцями... пришол до мене... свиварь
ів. 85 (1690).

ВОВЧЕНЯ, рж. *Вовче щеня*.

XVII. (Ромул і Рем) сасли єть (вовчицю)
посполу зъ вовченятами Рук. Хрон. 137.

ВОВЧИЙ, прикм. *від «вовкъ»*.

XVII. (Вы Жельборскій) маєте на гербѣ
своемъ двѣ косы вовчы Гал. Кл. Раз. (пр.) 2.

XVIII. Якъ мы ся маємъ вовъчому хво-
стови поклонити. маючи у своемъ црствѣ го-
лову ил'вову Ал. Тиш. 37.—У попа вовчі
ноги. а медвежеє черево Клим. Прил. 249.

ВОВЧИЦА, рж. *Самичъ вовча*.

XVII. Почула бѣгучи вовчица плачь ихъ
(дітей) Крон. Боб. 141.

ВОВЧУГЪ, рж. *Ros. Ononis hiscina Jacq.*

XVIII. Вовчугъ зълле широкое. круглое.
мохнатое Ди. Марк. II, 124.

ВОВЪ, прикм. *Ув.*

XVI. Сами теперь во-въ покою Антир. 627.

ВОВЪРАТИ, дс. (рос. ввѣрять). *Віддавати*
маючи віру до кого.

XVIII. (Дорошенко) вовѣраючи себѣ зо всемъ
того боочною Украиною въ протекцію Портъ
Оттоманской Літ. Вел. II, 253.

ВОГОНЬ, рж. *Див. Огонь*.

XVII. А що зостанет... спалите у вогня
Крон. Боб. 43.—В'огнѣ сей... Федор цѣлъ
зостал Жит. Св. 188-б.

XVIII. В вогни вѣчномъ безконечномъ Укр. Р. Арх. X. 333.

ВОДА, рж. 1. Хем. Недоки: водя H_2O .

XV. Водою теплою мыюще Чет. 1489, к. 3-б.

XVI. Панъ староста Луцкий... а ни хлеба и воды въ дворъ его (владыки) не допустилъ Арх. ЮЗР. I, VI. 84—85 (1591).

XVII. Вино з' водою мъшаютъ Гал. Гр. Розм. 12-б.—Жродло и струменъ суть єдною водою Гал. Кл. Раз. 215.—Люде... голодъ терпять лечь не голодъ хлѣба и воды, але голод слова бжего Ев. Вил. 12.—Иверове, которыми з'натуры теплои воды не могучи пити, зимнои и до келиха оуживали воды Кн. о вѣрѣ. 252.

XVIII. Якъ з воды пошовъ Клим. Прин. 259.

2. *Вода в певній кількості, простори води:* річка, море, океан.

XIV. И дали есмо со всѣми оужитки с лесом с дубровами с водою и съ зѣмлею ЮРГр. № 29 (1394).

XV. И с луками и с водами и с рѣками ЮРГр. № 48 (1418).

XVI. Оужо воды въсих топать Хрон. Рымши, 218.

XVII. Немадая за правды ест речь воду жадными греблями незасипаную задержати Лѣств. 23-б.—Дидима... пустилася водою до Африки Крон. Боб. 109-б.—Билися крѣпко на устю Десны водою и сухом Крон. Соф. 132.—Князи всѣ Рускии землею и водою пошли на Татарь ів. 225.

XVIII. Много вод около землѣ течет Пам. укр. м. IV, 29 (Сок. Рк.).—Подле раю ест одна земля, которая зовет ся Інъдіа. по єдной водѣ названо Індиа, которая течет в Червоное море ів. 30.—Кара забойцѣ по ривку волочить кільщами тѣло торгать а послѣ у шкурній мъхъ зашивши у водѣ утопить Стат. бѣ-б.—З Египту знову пошли Нилом рѣкою уже за водою Путн. Іер. 6-б.

Вода великая, вода високого рівня, повіль.

XV. Все же лѣто вода быс велика во Днѣпрѣ и въ Деснѣ и въ Припѣтъ Ил. 259 (1108)—А коли у великую воду дерево попловеть алюбо доники, а хто свое перейметь, а любо дружнее въ томъ имъ ся правовати Сб. Мат. отд. III. 7 (1494).

XVI. На весне великая вода была Кул. Мат. I. 53 (1599).

XVII. 1751 года вода превеликая была у Інѣирѣ Гр. Барск. IV. 108.

Вода малая, вода низькосо рівня.

XVIII. 1754 года весма было сухое лѣто и вода въ рѣкахъ весма была малая Гр. Барск. IV. 108.

ВОДЕННЫЙ, прикл. від «вода».

XVII. Сухимъ путемъ або воденнымъ поступу Люб. 19 (1670).

XVIII. Сотникъ Левко Полуботченко завиль водениной произдъ на Стриже рекѣ Літ. Вел. II. 325.

ВОДЖОВАТИ, дс. Многораз. форма від «водити».

XVIII. Црь... барзо пышно ихъ воджовать над то иад вшитку челяд свою Ал. Тиш. 78.

ВОДИТИ, дс. Повторна форма від «вести».

XV. Нас послаша ротѣ водить тебе и мужъ твоихъ Ил. 42 (945).—И поча (Іаславъ) и (Святослава) водити подъ сѧ ів. 327 (1146).

XVII. Отвертайся прошу всѣма силами от того непріятеля, который тебе по учинку плюгавом водит Лѣств. 25.

XVIII. Порадте, панове, где бися затягнути служити. колибъ с ким цнотливимъ, хоч би и конѣ водити Укр. Р. Арх. IX. 47.

ВОДИТИСЯ, дс. Повторна форма від «естися».

XV. Со Изѧславом (Давііль) водися оуажници Ил. 770 (1233).

XVI. Вашой милости во всемъ тамъ фортунѣ а счастливѣ ся водило Ак. ЗР. II. 337 (1535).

XVII. Се злым добре водило на свѣтъ Жив. Св. 182.

XVIII. Якъ между братерствомъ нашимъ водится Кн. Цеху Золот. 9-б. (1724).—Швутровка другого бѣлокосу, якъ водится, галономъ золотимъ обложена Быт. млр. обст. 352.

ВОДКА, рж. 1. Залравиена. настояща и чиста вода.

XVII. Естественная простая вода от водки нрападенои по своему существу разиствуетъ Тр. П. М. 236.—Маст або водка на ульчене очий јит. Св. 479.—Тая (Анна) николи лица своего не мылаводою, але ал'бо росою або дорогими водками ів. 532.—Колдіріумъ есть лѣкарство на очи, которое робат' з цукру и з' водки рожаном Гал. Кл. Раз. 69.

XVIII. Сія вся... смѣшена съ озивою, виномъ и водкою рожовою чрезъ годину варится мають Собр. Прип. 16.—Чернецъ пришолъ з рожевою водкою и насъ покропивъ Пути. Іер. 8.

2. *Горыка.*

XVII. А предотчи діаволски что разъ себе Бахусовыми водками поливають Рад. Ог. 161.

XVIII. Насипати сахару и дополия крепкою водкою, жажечъ Млр. дом. лѣч. 6.

ВОДЛЕ, ВОДЛИ, ВОДЛЪ, ВОДЛУГЪ, прикм. (пол. *wedle*, *według*). 1. Біл, коло, то, при, побіч, близько.

XVI. Бивали ми чодомъ многажды мужи заманастирскіи Нечерскаго монастыря... о Конновескій дворъ, што водле ихъ саду Арх. ЮЗР. I, VI, 13 (1508).—Граница... у долины водлы дорожки Чорноозеское ів. VIII, IV, 401 (1546).

2. Стоговно, вішлюжно, з огляну на, згідно з чим.

XVI. Которое ж (мѣстце) онъ водлѣгодности и заслуги своеи отъ брата нашего мѣль Ак. ЗР. II, 6 (1507).—И я тому врозумевши водле судового листу пановъ земянъ ихъ милости, даль есми имъ на то сесь нашъ листъ под пашею печатию Арх. ЮЗР. I, VI, 16 (1510).—То мають имъ отвести и ограничить водлѣ суда своего Ак. ЮЗР. I, 48 (1516).—Водлугъ свѣдоцства ів. 30.—И въ целехъ духовнихъ межи ними вчинилъ водле обычаю закону нашего греческаго Гол. II. М. I, 3 (Гр. 1540).—Абы по водамъ боязни Божи... в малжество не шли Арх. ЮЗР. VIII, III, 127 (1569).—Мы, суд, видечи то, ижъ сторона поводовая до слушънное ся речы береть, заховывающися водле артыкулу звышпомененого сорокъ осмого ів. VIII, IV, 186 (1584).—Владыка... наслалъ... ктвальтомъ... войско... розиховавши его на гуфы, водле военънное справы ів. I, I, 225 (1586).—Водлугъ справъ духовныхъ и светскихъ Кул. Мат. I, 61 (1592).

XVII. На дні Тронци светое водле римского календара Сборн. стат. II, 69 (1613).

XVIII. Сивые волоси з вигости припадают подлугъ натуры и прирождения малого Пам. укр. м. IV, 37 (Сок. Рк.).

ВОДНИКЪ, рм. (астр. *aquarius*). Одно з сузір' зодіаку на південний півкулі.

XVII. Удрохосъ: Водолія, водникъ Бер. Лекс. 318.

ВОДНИСТЫЙ, прикм. 1. Багатий на воду.

XVII. Еюдій: птахъ подобенъ бочапу або чанчи жєть на воднистыхъ мѣстахъ Бер. Лекс. 272.—(Марія Єнч.) ржки воднистыи погами переходила Тр. постн. 698.—Пара въ ободокъ вѣлькотный и воднистыи обертается Гол. Кл. Раз. I, 116.

XVIII. Александрия... на мѣстѣ зѣло равномъ и воднистомъ Гр. Барск. II, 130.

2. Що відзначається колюромъ води.

XVII. Крышталь есть воднистон фарбы Рад. Ог. 620.

ВОДНИХА, рм. Діжка на воду (?).

XVII. Сеъ осени в року тепер идучомъ викрадена в мене комора зо всѣмъ убоствомъ моімъ... теды теперъ познаемъ у Василя Соука власную мою воднину, которую-и працею мою досталъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 168 (1669).

ВОДНЫЙ, прикм. від «вода».

XV. Изнемогахоу жажею водною Ип. 738 (1219).—Со всѣми бѣги водными ЮРГр. № 84 (1451).

XVI. Не будетъ потопъ водный на свѣте Катех. 47.

XVII. До кож'дои стихія, отгль приставленъ есть на строжу и спроводи; яко писмо именуетъ водного аггла Транкв. Зерц. 5.—Барзъ вад водные на соуши забурення тер'пимо О сл. Дав. 29.—Сосудъ водный Гал. Кл. Раз. 313.—Стыи могутъ назвати кроплею водною, а Бгъ называется океаномъ вина ів. 236.—Спрацовому чвкъ напой водный шкодить Рад. Ог. 257.—Феодосий... будучи гетманомъ над войскомъ воднымъ, самъ утонулъся Крон. Боб. 295-б.—Там битву водную выйгравъ (Іраклій) Рук. Хрон. 336.—Ярославъ послать сыпа своего Владимира зъ великимъ войскомъ на Грекихъ царей воевати судами водными Крон. Сое. 39.

XVIII. Крещеніе водное есть въ той часъ, коли кто крещастся водою С'обр. Приш. 6.—Не виписую тутъ працъ и трудовъ моихъ для общаго добра Корони Польской... въ многихъ военнихъ окъказияхъ, на розныхъ земляхъ и водныхъ мѣсцахъ Вел. Сказ. 22.—Войска водніе Московскіе и Козацкіе зъ немалою трудностю и ущербкомъ себе также судновъ и всякихъ запасовъ препроводали черезъ пороги на низъ Літ. Вел. III, 438.—(Козаки) що разъ по машини ровчаки два для скорѣшаго проходу водного копали Об. Черн. 119.—Данило Торянский... по приключившейся ему водной болѣзни... Укр. ист. м. 30 (1754).—Енох єще передъ потопою водною взят есть въ рай Пам. укр. м. IV, 302 (Рк. Тесл.).—Члкъ гордый якъ пузиръ водный Клим. Приш. 255.

XIX. Допусшу на нихъ чорніи птпчп водное, которое помежду васъ лѣтаючи моровое повѣтра размножати и розносити будуть Пам. укр. м. IV, 69 (Угн. Рк.).

ВОДОВАЖЦА, рм. Підайма на воду.

XVII. Журавель—у студнѣ водоважна Синоп. сл. р. 25.

ВОДОВОЗНЫЙ, прикм. Що він або що нимъ возять воду.

XVIII. Пара воловъ водовознихъ Он. им. Іан. Апост. 110.

ВОДОВЫИ, прикм. Що в воді, водний.

XVII. Хотячи видѣти морскую глубокост и чуда водовыи Ая. Неч. 180.

ВОДОКРЕЩИ, рж. Див. Водохреши.

XIV. Передъ водокрещами, лѣта нарож. Хр. посторы тысячи и семь Ак. ЗР. I, 26 (1388).

ВОДОЛІЙ,-ЛЪЙ, рж. Одно з дванадцяти супр скліптики, въ нѣго сонце вступає въ січні; сідник. Aquarius.

XVIII. Водолій занеже времѧ се мокротою вѣтrenoю... из метелицею мѣшается Іри. 207-б.—Стрѣаетъ водолій зъ полнимъ воды збаномъ ів.

ВОДОНОСНЫЙ, прикм. Що нимъ воду носять.

XVIII. Ведро водоносное едно Арх. Вид. м.; он. дв. Лѣтк. (1749).

ВОДОНОСТЬ, рж.?

XVI. Почавши отъ села отъ водоности у верхъ рѣчки Неборовки Ак. ЮЗР. II, 192 (1592).

ВОДОНОСЪ, рж. (ц. с.г.). Відро.

XVII. Водоносъ муки не оскудѣеть Рад. Ог. 257.—Наполините водоносы водою ів. 925.—Марія... взявши водоносъ привла къ колодезю Єв. Реш. 243.

XVIII. Принесѣте ми четыры водоносы воды Нам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).

ВОДОПРОДАВНИКЪ, рж. Продавецъ води.

XVIII. Суть на то особніе человѣцы—водопродащи, иже иочерпаютъ мѣхами кожаними отъ рѣки воду и возлагающе на верблюди, приносять въ грызль и продаютъ Гр. Барск. I, 419.

ВОДОТОМЪ, рж. Місце, що нимъ тече вода.

XVI. А отоль повернули есмо водотокомъ дорогою круто перехрестю Арх. ЮЗР. VIII, VI, 368 (1571).

ВОДОТОПЛЕННЫЙ, прикм. Що від утоплення.

XVII. Водотопленая смерть Ак. ЮЗР. II, 230 (И. Виш.).

ВОДОТѢЧЬ, рж.=Водотокъ.

XV. А рѣкою Оболью внизъ да въ крутию водотѣчъ, а тою водотѣчю въ болото опять великое Ак. ЗР. I, 77 (1458).

ВОДОХРЕЩИ, р. мн. Свято б-го Січня.

XIV. Писанъ листъ оу Сочавѣ оу недѣлю наканунѣ водохрещъ Ўл. Мат. 7 (1393).

XV. Ведена быс из Новагорода въ целлю по водохрещахъ Ип. 368 (1148).

ВОДРА, рж. Ковдра?

XVIII. (Невказав) водри з матеріи критской единой округъ червонимъ каранфилюмъ обкладеної Полт. Полк. Кани. (1753).

ВОДРУЗТИ, ос. Поставити.

XVII. Служитель... скінніи истинныи, иже водрузи Богъ, а не человѣкъ Конист. Пал. 338.

ВОДХНЕНЬЕ, рж. Чиність від «відхнунно».

XVII. Въ шестый туды днь Адомъ створеный есть рукою Божію почитаннымъ будучи и образомъ презъ водхнене Тр. пости. 147.

ВОДХНУТИ, дс. Відхнудти, відхнунти.

XVI. Кому бы Богъ могъ водхнути смерть Хр. Фил. Апокр. 1690.

XVII. Х... водхнувъ въ лице его (члка) дха жизни Єв. Реш. 66.—Даный алюо водхненый на тотъ часъ даръ духовный можетъ доводомъ быти () обр. 239.

XVIII. Бгъ... водхнуль душу въ него Нам. укр. м. IV, 28 (Сок. Рк.).

ВОДЧАНЫЙ, прикм. Горівчанин.

XVIII. Чарокъ водчаніхъ вогемънадить Мат. Ист. ЮР. 79 (1744).

ВОДЯНЫЙ, прикм. Воиний.

XVIII. Тотъ потопъ такъ буде завышки, поки бытъ потопъ тотъ першій водяный Аг. Тиш. 89.—Отъ водяной болѣзни петрушку... употребить Млр. дом. лѣч. 17.—Озера водяные Нам. укр. м. II, 180 (Рк. Тесл.).—Дубовъ водянишъ поездныхъ четири Арх. Вид. м.: он. дв. Лѣтк. (1763.).

ВОЕВАЛНЫЙ, прикм. Здатний воевати.

XV. Слѣмъ бо ѿ рѣченъ всимъ воемъ воевавшымъ приѣхати ихъ ко градоу Ип. 823 (1254).

ВОЕВАННЫЙ, прикм. Воиний.

XV. О туу исину мерзжчу и школу воевавную намъ и корунѣ нашой обучиенуу отъ его отца правого чиними и отпускаемы ему все тымъ нашимъ листомъ ЮРГр. № 66 (1433).

ВОЕВАНЬЕ, рж. Чиність від «воевати».

XV. Бѣда ѿ... отъ воеванья Литовського Ип. 721 (1205).

XVI. Ратованіе, противление, воеванье Зіз. Лекс. 106.

XVII. По воеваню Татарь за дѣлъ лѣта учнилася была тишина по всей землї Кюн. Соє. 285.

ВОЕВАТИ, ос. I. Вести. проводити, точити війну.

XV. Придоша Половци первое на Руськую землю воевать Ип. 152 (1051).—И почаша (Іаховѣ) воевати и села жечи ів. 865 (1268).

XVI. Сатана завжди воюєтъ Ак. ЗР. IV, 224 (1600—5).

XVII. Нипус... воевати вымыслиль Крон. Боб. 12.

2. Битися, боротися, точити бій.

XVII. Который... воздержаніемъ и неспа-
немъ воюєть, тотъ подобенъ естъ тому, который
новорождами... скръповалъ и тоб уморилъ
Лѣтв. 24-6.

XVIII. Хто мечемъ воюєть, тотъ и самъ
отъ мечка погибаєтъ Ал. Тиш. 83.

З. (кого, що). Нищити, пустошити, плюн-
друвати, здобувати, підъ себѣ підгоррати.

XV. И почаша (Русь) воевати Вифаньскыя
страны Ил. 33 (941).—Иде Георгій воевать
Новгородской волости ів. 339 (1147).—Чемоу
еси брате почаль волость мою воевати ів. 695
(1196).

XVI. (Сатана) церковъ райскую воюєть Ак.
ЗР. IV, 226 (1610-5).

XVII. На той час Сирію персове воевали
Ев. Реш. 223.

XVIII. Буду турковъ воевати Довг. 96.—
Зачинаеть Польшу воевати Вел. Сказ. 150.

4.—на мого, ходити, іти вінокомъ.

XV. Поча Олегъ воевати на Древляны Ил. 17
(883).

XVII. Року 1646 король Польський Влади-
славъ 4 хотѣть воевати на Турка Літ. Льв.
261.—Той врагъ на душу мою воює Транкв.
II. Мн. 24.—Воевав на него (законника)
бѣсъ... грѣхомъ нечистымъ Ев. Реш. 319-б.—
Иноплеменники воюют на мене Крон. Боб.
97-б.—Амира воевода Перекій з війсками
воеватъ на Константинополь Гал. II. п.
104-5.

XVIII. Братъ на брата воюватимет Літ.
Вел. III. 104.—Будучи смертельними на смерть
воевати Вірші Різдв. 139.

5. Сперечатися, колотитися, битися, свар-
итися, завоюєтися.

XVIII. Чим туть воевати Клим. Прил. 255.—
Абы не воюючи на Кримъ, повернуль назадъ
Літ. Вел. III. 73.

ВОЕВАТИСЯ, дс. *Воювати з хм.* боротися
з хм. битися з хм.

XV. Бояль по воюестас (XII. Воюитеся)
съ Мистиславичи Ил. 312 (1142).

XVII. Мусинъ... зъ неприятелемъ дщевнымъ...
воеватися Ев. Реш. 212.—Многіє стые... зъ но-
кусомъ... аж до смерти... воевалиси ів. 415.—
Тарквиниусъ... Етрусковъ. многокрот зъ нимъ
воюючиши, поражалъ Крон. Боб. 144.

XVIII. Коли онъ бжій сиъ, нехай сойфъ
въ неби сидить, а воевати ся зъ нами и некломъ
нехай не идетъ Гл. о збор. п. 158.—Бездѣлно
даремними стративши лежами, теперъ у хо-
лоди и голоди виїдши, хочеть воеватися Вел.
Сказ. 83.

ВОЕВНИКЪ, рм. 1. *Вояк.* воинник.

XVI. Новажны и премудры Архитектон...
воевник Павел Пам. укр. м. V, 202 (1599).

XVII. Штуки и хитрости... окрутного воев-
ника... утерпѣль Тр. пости. 396.—Сорому
знести не могучи Благочестія преслѣдовца
и воевника, до Латинъ откомъ пришолъ былъ,
оутѧкъ. ів. 397.—Мудрий... воевникъ видаетъ
добре иж не завжди тотъ выигрывает, который
мои болшую маєт Каз. 32, к. 86.—Въ той бытвѣ
конь есть тѣло, а дша єздецъ и воевникъ
Транкв. Зерц. 28.

XVIII. Воевникъ на каждомъ кони буде-
тъ сидѣти оу зброй огнистой Пам. укр. м. IV, 305
(Рк. Тесл.).—Богородица... малою дружиною
своихъ въ монастиру бывшихъ воевниковъ обо-
ронила Вел. Сказ. 129.

2. Зброя.

XVII. Мы, гетманъ, з войскомъ запорозкихъ
городовыми... шаблю... и всякие воевники при
боку нашомъ носимъ Эварн. Источн. I, 525
(1693).

ВОЕВНЫЙ, прикм. *Воевничий*.

XVII. Смерть... наступаетъ якъ непріатель
воевный потужный Пам. укр. м. IV, 212
(Осл. Рк.).

ВОЕВОДА, рм. 1. *Вожъ, старший надъ сї-
ськомъ, що мав часомъ (въ Польщі) і цивільну владу;*
звергникъ воеводства.

XIV. Оучинитъ (которыи добрыи члвкъ
кривду любо воевода а любо панъ оучинити
исправу ис нимъ ЮРГр. № 3 (1352).—Яко
въздали при напу блотишивськомъ воеводѣ
ильзовськомъ ів. № 9 (1370).

XV. Кто есть воевода въ сей рати Ил. 910
(1287).—Пана ленкова печать зарубича воев-
оды зудечовського ЮРГр. № 43 (1411).

XVI. Я Юрій Михайловичъ Монтовтовичъ,
воевода Київскій, староста Кримянецкій Арх.
ЮЗР. I, VI. 9 (1507).

XVII. Не оборонит тамъ царь и воевода
Ев. Реш. 13.—И въ кождомъ порад'ку и подъку
ихъ (янголів) поставилъ (Богъ) надъ ними
старшиноу и воеводу Транкв. Зерц. 3.

XVIII. Почали Якимови попы говорыти и
воеводы црковные и увесъ соборъ жыдов'скій
Пам. укр. м. II, 65 (Рк. Тесл.).—Пошилет
архангела своего Михаила воеводу пбснаго
ів. IV, 295 (Рк. Тесл.).

2. *Володар Молдавський (загражний відъ давн.
Польщі).*

XV. Милостью Божею мы Александръ, воев-
ода, господарь земли Молдавской Ак. ЗР. I.
30 (1407).—Воеводамъ землѣ молдавской слю-
били были и записали съ ЮРГр. № 67
(1433).

ВОЕВОДАНКА, ВОЕВОДЯНКА, рж. *Воеводина дочка*.

XVI. Князь... вчиниши... постановень... около выправы... малюнки свое... воеводанки Киевъское Арх. Sang. VII, 51 (1559).

XVII. Воеводянка Сенномирская Діар. Фил. 105.

ВОЕВОДИНА, рж. *Воеводина жінка*.

XVI. Жаловалъ намъ князь Юръи Семен. Слуцкій именемъ сестры свое... кнегини Александры, воеводине Троцкое Ак. ЮЗР. I, 78 (1536).

XVII. Абрамовичова, воеводина Троцкая Меделская старостина Лист Абрам. 310.—Аннѣ Могиланцѣ Потоцкой Господаринѣ Земль Молдавскихъ, воеводинои Краковской... авторъ ласки Бжени... зычить Гал. Н. и. (пр.) Ав.

ВОЕВОДИНСКІЙ, прикм. Див. **Воеводинъ**.

XVII. Князторъ заложено въ воеводинскомъ дворѣ на стрѣлници Літ. Льв. 260.

ВОЕВОДИНЪ, прикм. від «воєвода».

XV. Чашонъ Михайдомъ канцлеремъ Александра воеводинимъ ЮРГр. № 92 (1458).

XVII. Воеводина матка Фотиния Жит. Св. 112.

ВОЕВОДИЧОВАЯ, рж. Див. **Воеводина**.

XVI. Кипля Юр. Ив. Чарторыйский изъ малюнкою своею... воеводичовой Новогородской Арх. ЮЗР. I, I, 472 (1595).

ВОЕВОДИЧЪ, рж. *Воеводин син, воеводин нащадок*.

XVII. Петръ Могила, воеводич Молдавскій Літ. Льв. 247.—Отъ прадѣловъ, дѣдовъ воеводич земль молдавскихъ Рад. (Марк.) 8.—Петръ Могила, воеводичъ Волоскій... посвященъ на митрополію Кіевскую Крон. Полск. 400.

XVIII. А сам ишол на другое коло з своимъ воеводичем Ал. Муз. № 417, к. 5 б.

ВОЕВОДСТВО, рж. 1. *Звергність над військом; уряд. влада і достоенство воєводи*.

XV. Король... послы воевъ... и великого дворскаго Пота, пороучивъ єму воеводство Ип. 724 (1208).

XVII. Історія первї... о чудѣ третемъ на Агараны, которыи стояли от Бога, за мятежами и воеводствомъ Престоли Владимири нашим Бзи благослови оче прочитати Тр. постн. 666.

2. *Протинція під звергністю воєводи*.

XVIII. От всѣхъ урядовъ долженъ быть срокъ завитїй, то есть, каждому воеводству, землю и повѣту, въ томъ времени якъ есть въ артикулах суда главного С. і Р. 26-б.

ВОЕВОЖДЪ, рж. Див. **Воевода** 1.

XVIII. Тъмже и азъ... посаѣствуя лѣнивымъ давнимъ писаромъ, славиie и великие дѣла воевождовъ своихъ... без описанія оставшии не дерзнулемъ того писати Вел. Сказ. 2.

ВО-ЄДНО, присл. (пол. w jedno). Засіди.

XVIII. А вы рѣки плещѣте руками, во едно идѣте весело Пам. укр. и. II, 181 (Рк. Теся.).

ВОЕВОДИВЫЙ, прикм. *Войовитий*.

XVIII. Послухайте, послухайте, що вас живо, яко войско воєвіво нас молодишов омылило Укр. Р. Арх. IX, 20.

ВОЕВОДНЕ, -О, присл. 1. З бронем в руках; *войовничe*.

XVIII. Воєвне досить до росправи зготувался его милость панъ полковникъ Літ. Вел. IV, 214.

2. Як воєнний на воєнній службі.

XVIII. Гражданско или воєнно... служить з им'їнїй повиненъ Стат. 50-б.

ВОЕВОДНИКЪ, рж. *Воєн. вояк, воєнна людина*.

XVI. Рыцарь и воєнникъ добрый Кул. Мат. I, 49 (1576).

XVII. Якъ же ты хочешъ бѣду воєнника, бьючогося и боручогося... розгнати, розсудити Ак. ЮЗР. II, 220 (І. Виш.).—Такимъ же або вѣмъ на весь свѣтъ воєнникомъ... быть отъ Христа Бога рибить Андрей Копист. Італ. 410.—Воєвалъ Болгаровъ, значныхъ воєнниковъ Крон. Св. 14.—Ірод... похлав воєнники и позабивали множество дѣтей Пам. укр. и. II, 115 (Уч. Ев.).—Былъ Витольдъ му жественный воєнникъ Крюн. Літ. 339.

XVIII. Не единъ себѣ способ обвраѣть воєнникъ на поконане силъ непріятелскихъ Літ. Вел. IV, 192 (Діар. Ок. 1639).—Воєнникомъ своимъ усѣмъ приказавъ, aby четыри мцъ спочивши, скоро мои листы заїдуть, aby ся войска ушитъки стѣгали до Ерусалиму Ат. Тиш. 66.

ВОЕВОДНЫЙ, прикм. 1. *Що належить воєнни; воєнськовий, мілітарий*.

XV. Службу воєнную отправовати ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Стефанъ Батура... праве быль человѣкъ побожный, рыцерскій, воєнныи Кул. Мат. I, 49 (1576).—Шкоды миъ отъ... Татаръ... въ сребре... къ потребе воєнной належачихъ речаль... нагородити рачиль Арх. ЮЗР. I, I, 76 (1579).

XVII. Церковъ соборную святого Георгия стребою и воєнним людом осадили Льв. Ставр. 22 (1604).—Примви воєнныи много-кроѣ и красомовцы и малъаръ оповѣдуют и списуют О обр. 18.—Бранный супостать; непріятель воєнныи Бер. Лекс. 10.—Кгрунть

Белюжковщина... през сес час воинный въ разныхъ земирахъ вакуючи Арх. Люб. 235 (1671).—Рыцари, гетьманы, полковники и всѣ люде воинныи Гал. Кл. Раз. 143.—Цесарь... окрутенствомъ над христіаними воинное собѣ отъ боговъ своихъ... щаст'е вышросили Гал. Боги нег. 26.—Каждій шляхтич з службои своеи... на добромъ коню з риштупкомъ воинного казака... новинецъ будеть выставляти Вас. вб. Мат. Лівоб. Укр. 115 (1670).—Тяжары Земные рѣкою Двиною проважено Літ. Сам. 44.—Осанжене тих городков людми воинними Ів. 193.

XVIII. (Бесурманы) им'яютъ приходить въ воинихъ промислахъ подъ малоросійскіе... города Літ. Вел. III. 219.—Зобравши съ воинъмъ обычаемъ пошовъши зноевали Авраама Нам. укр. м. I. 334 (Рк. Тесл.).—Мечъ, зброй, копія и іншіе оружіе воинныхъ ів. IV, 297.—Продресь далій воинний Хмелницкого Вел. Сказ. 5.—Поднесли... воинное на... Поляков оружіе ів. 10.—Отстрадалемъ чрез Чаплинского власнихъ добръ моихъ, многими трудами и працами воинними... набытихъ ів. 21.—З оставшихся воиннихъ ім'яни державца ихъ служилъ Стат. 33.—Гарчать и воинихъ припасовъ воюи турковъ... добуди кр. оп. Мар. (рк.) 161 (1566).

2. Воинничий.

XVII. Тыи всѣ народы... были воинныи и битныи Крон. Літ. 317.

XVIII. Даши ему войска задунайскаго двадцать тисячъ гоннаго рицерскаго, бар'зо збройного и всеногаго Аг. Тиш. 58.

ВОЕНЬ, р.м. Ваук, воинник, жовнір.

XVII. Цар и военъ... ровно станутъ єв. Реш. 13.

ВОЖА, р.м. Див. Вожъ.

XVII. Ся звали княжатами и вожатами люду божого Рук. Хрон. 183.

ВОЖА, рж. Див з дивг досліг ременів або посторонніхъ коло судди: злімо.

XVII. Великая то (всѧк) естъ вожа и утило на грехи Кал. З2. 18-б.

ВОЖДЪ, р.м. (ц. сл.). Див. Вожъ.

XVII. Поки жиль сѧ бжии на свѣтѣ, быль всимъ вождомъ и товарищомъ Доменк. бб.—Виуки Иафетови... розре розышлисъ зъ своими вождами Крон. Соф. 317.

XVIII. Цесарь... призываль къ себѣ до Вѣдня для совѣта... на вишнихъ вождовъ своихъ и урядниковъ Літ. Вел. III, 428.

ВОЖЕНЬЕ, рж. Чинність від «возити».

XV. Отъ ножена каменіа... будуть вожьни Ак. ЗР. I. 76 (1457).

В ВОЖКИ, рж. мн. Дослі ремені або посторонніхъ коло судди.

XVI. Ваяли коней пятеро а уздами, съ хомутами, зъ возами, зъ вожками и вожищами Кя. Гродск. Ліцк. 1565, к. 184.

XVII. А потімъ бывши взяли мене вожками за шию Кн. Міск. Полт. 15 (1692).

XVIII. Липники... обратъ вожки и пуги зробляють Клим. Вірші, 178.—Вожокъ чотири... Кисиленко ім'яль при себѣ Прот. Полт. С. III, 87-б (1748).

ВОЖОВАТИ, дс. Многоразова форма від «водити».

XVII. Юско Хведченко вожовавъ нас и тис речи (крадені) въ домъ свой ношовавъ Прот. Полт. С. I, 71 (1689).

ВОЖОВАТИСЯ, дс. Многоразова форма від «водитися».

XVIII. Затъяль збирати нѣякіесь стації-побори зъ людей и во всѣхъ сотняхъ приблудніе кони, чого передъ тим не вожовалось Журн. Дап. Апост. 17.

ВОЖЪ, р.м. 1. Той, що провадить, веде до чого, провідничий, провідник, проводир; проводир, поводтар (спілкx).

XVI. Онь рядить и ведеть, и овна рядить и вожомъ есть Берест. соб. 242.—(Пастыри) которыхъ Духъ наїскій намъ далъ тутъ за вожи до живота Ак. ЗР. IV, 107 (1595).

XVII. Хто же есть око въ тѣлѣ церковномъ то есть вожъ и наставникъ Ак. ЮЗР. II, 236 (І. Виш.).—Наставникъ: настоятел., преложоний, вожъ, учитель, проводникъ Бер. Лекс. 89.—Игуменъ: вожъ або представител. ів. 276.—Всакои правды и справедливости вожъ О обр. 196.—Іоаннъ Дамаскинъ, оздоба цркви. вожъ правды Тит. 150 (Копист. 1625).—Пала слѣпота на очи его (Сергія) и нросиль вожа Жит. Св. 469-б.—Отятіи надѣю нашу, которую маємо до бга, корку моцную... вожа за руку на ибо нась ведоучого Лѣк. па осп. ум. 2.—На завѣтре вожи, не вѣдающи куды князей провадити, блудили Крон. Соф. 264.—Покора... естъ... вожемъ правымъ и неожыннымъ до царствія ибсного єв. Реш. 72.

2. (воинний). Проявдничий військові, старший над військомъ, воєвода.

XV. Англъ вожъ бы на ипоцлеменники Иш. 262 (1110).

XVI. Игемонъ, вожъ, староста Зиз. Лекс. 100.

XVII. Письмо святое Павла въ Дѣяніяхъ Апостольскихъ «вожемъ» або гетьманомъ зоветъ, то есть продкующимъ Копист. Пал. 458.—Іоавъ... позабіявши зрадецко славныхъ

и зацных вожов люду Ізраїл'sкого... цѣлъ зосталъ Тр. П. М. 940.—Чвертоваю Долгорукого князя з синомъ, князя Ромодановскаго с синомъ, которые вожами славными были у войскахъ московскихъ Літ. Сам. 154.—Княжата и вожове ихъ, которых было семдесят и два Крон. Боб. 10.

XVIII. Запорожцѣ вышли заразъ всѣ, мающи собѣ вожемъ Сагайдачного Літ. Черн. 75.

ВОЗБУЖДАТИ, -ДИТИ, дс. Збуджуєсти-дити.

XVII. Въ остатний день всѣхъ отъ гроба возбудиши Суд Бож. 224.—Возбужу его (члка) од мертвыхъ Ев. Реш. 177-б.

XVIII. Барабашъ... держачи... привилея королевские... от многихъ... биль возбуждаем при тихъ правах... стояти Вел. Сказ. 15.—Хм. истячихся за безчестіе свое, до бунтовъ Козаковъ вообудиъ ів. 9.

ВОЗБУЯТИСЯ, дс. Збунтуватися.

XVIII. (Разинъ). возбуждаясь быль и противъ владыки своего Государя Московскаго Літ. Вел. П. 236.

ВОЗВАНЬЕ, рн. Чинніти, від «взвати».

XVI. (Приятелъ мої) ку каждой потребе моей за ознакоменчъ моимъ, зъ добродти свои не были линивы, яко и за теперешнимъ возваньемъ моимъ, въ той хоробѣ моей также целую а неотменную приязнь... оказали Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

ВОЗВАТИ, дс. Засівати. покликати, запросити.

XVII. Наудь... возваль Чамоила и люд в раду Крон. Боб. 91.

ВОЗВЕРХЪ, прил. Ів'єрг, ұкору, горі.

XV. Возверхъ рѣкы Іосны Ип. 876 (1276).

ВОЗВЕСТИСЯ, дс. Звестися. підвестися.

XVII. Цѣва Марія... возведася мало и сѣла на постолѣ свои Ев. Реш. 406-б.

ВОЗВОДИТИ, -ВЕСТИ, дс. (ц. сл.). Зводити, згости, кідносити, підіймати.

XV. Бѣ бо лодки тыжна и воиша во Днѣпръ и возведша пороги и сташа оу рѣкы Хортицѣ Ип. 742 (1224).—Володимерь же посла Дончая возводить Литви ів. 888 (1282).

XVII. (Бца) з одра болѣзниаго возводит Рад. Ог. 366.—Мытаръ... не хотѣль и очий па небо взвести Ев. Реш. 4.—Возведет его (болящаго) господь од болѣзни ів. 24.

ВОЗВОДНЫЙ, прил. Звідний.

XV. Возводны мостъ и жеравецъ вожьгоша Ип. 755 (1229).

XVII. На стѣнахъ убили сто и шестдесятъ человѣковъ и мостъ возводный зажгли и ворота Крон. Соф. 232.

ВОЗВОРОТИТИ, дс. Вернути.

XV. Аже ти саду в Галичи, то Бужськъ твои возворочю Ип. 564 (1173).—Поидѣ (Игорь) к полку ихъ хотѧ возвратити к полку ів. 642 (1185).

ВОЗДАВАТИ, -ДАТИ. дс. Удавати, дати.

XVIII. Ми низовое войско Запорозское... воздаємо хвалу... богу Вел. Сказ. 102.—Почали са кланати (споны) моему спопови и почесть воздавати Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

ВОЗДАТЕЛНЫЙ, прил. Нагородний, ездичний.

XVIII. През' службу Бжую нагорожасъмъ Бгу туу кару, которую мусѣлъбысмо терпѣти за грѣхи, и для того называет'сѧ оффра воздателная Собр. Прип. 28.

ВОЗДВИЗАЛЬНЫЙ, прил. Див. Удавизалный.

XV. Кресть серебреный воздвигалный зо-, лочопъ Ак. ЗР. I, 137 (1494).

XVI. Одинъ крестъ золотый воздвигальный который дей важиль больше тисечи червоныхъ золотыхъ Арх. ЮЗР. I, I, 233 (1586).

ВОЗДВИЗАТИ, дс. (ц. сл.). Див. Удавизати.

XV. И нача (Андрѣи) воздвигати рать Ип. 748 (1226).

ВОЗДЕРЖАНЬЕ, рн. (ц. сл.). Здергмання, стримання.

XVII. Пост... естъ воздержаніе на тѣло грѣшное Ев. Реш. 411.

ВОЗДЕРЖЛИВО, присл. Стримано.

XVI. У старомъ закопе воздер'жливо жили Сп. прот. Іют. 176.

ВОЗДЕРЖНИКЪ, рм. Той, що здергнує себе.

XVII. Чистота есть по общему разумѣнью учитель траjkак 1 въ дѣствениникахъ, 2 въ воздержникахъ, 3 въ супружникахъ Домецк. 29.—З сегодняшняго... праздника... утѣшайтесь... побожны воздержникове Ев. Реш. 48.

ВОЗДЕРЖНЫЙ, прил. Стриманній. здерж-ній.

XVII. Покармъ и напой скромный и воздержный Гмотр. Каз. 43.

ВОЗДЕРЖОВАТИ, -ЖАТИ, дс. 1. Здержу-вати. стримувати.

XV. Не воздержавши оуности отвориша ворота па руською землю Ип. 645 (1185).

XVII. Постится тѣло воздержуючи Ев. Реш. 411.

2. Одергати.

XVIII. Я тоє (платя) окроме од тестя воз-держаль, усе то мое власнов естъ Прот. Полт. С. I, 239 (1701).

ВОЗДЕРЖОВАТИСЯ, дс. Здержуваатися, стримуватися. повстягатися.

XVII. Воздержатися от безаконий Рад. Він. 1206.

XVIII. Хорий... мусит не бга ради воздер- жоватися Єв. Реш. 354 (1710).

ВОЗДУХЪ, рм. (ц. сл.). 1. *Повітря.*

XV. Играющимъ же птичамъ, орломъ же клекъщимъ и плавающимъ криломъ своимъ и воспромѣтающимъся на воздухъ, яко же иногда и николи же не бѣ Ип. 802 (1249).

XVII. Кгды бываетъ воздухъ хмурный, не можемъ свѣта сличного видѣти О обр. 160.— Того (бога) вызнавали быти бога воздуха, погоды и негоды Жит. Ів. 530.—Воздухове небесные и земные и водные... виївч оберта- тися будутъ Єв. Реш. 13.

XVIII. Ция же спустя Єлисеви из воздуха одежу свою Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Тесл.).—На воздух стрѣляли Літ. Вел. II, 361.

2. *Покриття на начиння з святощами.*

XVII. Два воздухов, три покровца Прот. Псалт. С. II, 3 (1675).

XVIII. (Дача) воздуха гаптованого на ила- шеницу Сб. Мат. Ієвоб. Укр. 6 (1720).— Воздухъ аксамитний Дѣло о реп. Ак. 18.

ВОЗДУШНЫЙ, прикм. від «воздухъ».

XVII. Што есть власное воздухиныхъ во- жовъ дѣло Копист. Пал. 692.—Дшѣ по вмстю з' тѣль бывають турбованы и гамованы на агрѣ, што по словенску называютъ воздушныи мытарства дшъ О обр. 125.

XVIII. Вси проходятъ яко воздушныи... хму- ры Клим. Вірші, 41.

ВОЗДУШОКЪ, рм. Збройн. від «воздухъ».

XVII. Що значатъ воздушки? Рук. Црк. 10.

XVIII. Гафарѣ... до церквей зробляють воздушки Клим. Вірші, 122.—Воздухъ на бѣломъ среброглавѣ з двома меншими воздуш- ками гаеваний з мохрами золотими РКИЛ. 20.

ВОЗДХНУТИ, дс. Здихнути, зтхнути.

XVII. Схочешъ воздхнути, але перси не допу- стять Діал. о см. 267.—Мытар з покаяніемъ сер- дечнимъ воздхнувиши, такъ моливъся Єв. Реш. 4-б

ВОЗДЫХАНЬЕ, рм. Зіхання.

XVII. Рекль Бгъ до жоны, розмножу... воздыхания твоя Крон. Боб. 4-б.

XVIII. Дойшла до мене тажкость и воздыха- ние людей моихъ Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).

ВОЗИЛНИКЪ, рм. *Toї, що возить.*

XVIII. Посилается зъ мѣстечка Груни... жепцовъ. возилниковъ и молотниковъ Он. им. Дав. Апост. 204.

ВОЗИЛО або мн. **ВОЗИЛА**. рм. *Te, чимъ возять*

XV. И взаша раку Борисову и въставиша и на возила и новолокоша оужи кнази и бояре Ип. 280 (1115).

XVII. О чистото, возило духовное, которымъ державцу то есть срдца твоего до горы вы- вносиш Домецк. 31.

ВОЗИНЬЕ, рм. Чинкість від «возити».

XVIII. Не буде слободно панумъ и за- гроши кметъ на возиша пригрозити, але ажъ бы панъ хотѣвъ свое зерно возити... мусить ся перше из кметьми злагодити Урб. 55.

ВОЗИСКАТИ, дс. *Відшукати.*

XV. И отрадилъ есть на тѣ два богатырѧ возискати тебе Ип. 794 (1243).

ВОЗИТИ, дс. *Трив. форма від «везти».*

XV. Медь въ бочкахъ а въ другихъ квасы возити по градомъ въпрашающе, кде болни ииции не могы ходити Ип. 110 (996).

XVI. Князь Масалский отказъ чинил: я дей... збоже с тых земль не возил Арх. ЮЗР. I, VI, 35 (1542).

XVII. Куманове чужоложницу... на осла всадивши, по всемъ мѣстѣ возити казали Рад. Він. 1046.

XVIII. Возили ними (Жыдами) камъна Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).

ВОЗИТИСЯ, дс. *Іздити; переїздити (річку).*

XV. Нарожансъ самъ и лодье нарѣди во- зитися на Висль Ип. 885 (1281).

XVII. По мору возитися не масте въ чомъ Рук. Хрон. 170.

ВОЗКЫЙ, прикм. *Що стосується до возного. возівський.*

XVI. Привилей короля старого на мѣсто возкое Гол. II. М. I, 12 (1554).

ВОЗЛАГАТИ,-ЛОЖИТИ, дс. *Покладати,-хасти.*

XV. Моудростю возложаше вѣроу на лжю Ип. 748 (1226).

XVII. И возложъ панъ руцѣ рѣче Копист. Пал. 978.

ВОЗЛЪ, прикм. *Біля.*

XV. Бѣжаще возлѣ Сапъ оу гору Ип. 246 (1097).

ВОЗЛЪЗТИ, дс. *Злізти, вилізти на.*

XV. Возлѣзыше на забороль Ип. 647 (1185).

ВОЗЛЮБИТИ, дс. *Полюбити, покохати.*

XV. И возлюбивъ (ки. Данило) мѣсто то (де збудовано Ховм) Ип. 842 (1259).

XVII. Возлюбиши господа боя твоего вѣмъ сердемъ Єв. Реш. 11-б.

ВОЗЛЮБЛЕНЬЙ, прикм. (ц. сл.). *Уко- ганий, коханий, любий.*

XV. Гдѣ и нѣ возлюбленый мои братъ? И . 643 (1185).

XVII. Прето возлюбленя и... един другому согрѣше я... прощаймо Єв. Реш. 19.

XVIII. Не потаю от тебе возлюбленного моего Пам. укр. и. I 331 (Рк. Тесл.).

ВОЗМАГАТИ, -МОЧИ, дс. (ц. сл.). Змагати, змогти, здужвати, подужати.

XV. Ни от кого же помощи требуя, но самъ о Христѣ возмая Ип. 711 (1199).—Их дарованія привильяни, достаточны свѣтоточствомъ твердостю листовъ возмогутъ досвѣтити Ак. ЗР. I, 75 (1457).

XVI. Врата пекельные... противъ церкви христовой не возмогутъ Берест. соб. 302.

XVIII. Чрезъ который бы (способъ) возмогъ зъ руку Барабашевих привилея... одобрati Вел. Сказ. 16.—Андрей Яблоновскій... не возмогъ того шкоды нѣгде спастигнути Літ. Вел. III, 221.—Антихристъ... не возможеть нѣгде оутѣкати Пам. укр. и. IV, 306 (Рк. Тесл.).

ВОЗМОЖНО, присл. (ц. сл.). Можливо.

XV. И тако перед Гюргемъ не возможно бы пъять оудержатися Ип. 476 (1154).

ВОЗМОЖНЫЙ, прикл. (ц. сл.). Можливий.

XVII. Вѣрующему вся возможна сут Єв. Реш. 31.

ВОЗМУТИТЕЛЬ, рм. (ц. сл.). Баламута.

XVIII. Кгдѣжъ если имъ двомъ возмутителемъ дати вѣру... то ми бѣдніе, развѣ негодніе, стаемся... папской обрѣсти ку себѣ... ласки Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 95 (1714).

ВОЗМУТИТИ, дс. (ц. сл.). Обурити.

XVII. (Гпвъ) такъ помѣшаетъ силы члвчіє и возмутить гвѣзливаго, же сѧ здастъ шаленым Домецк. 76.

ВОЗМЪРИТИСЯ, дс. (ц. сл.). Зміритися, відмірятися.

XVII. В ию же мѣру мѣриши, возмѣрится тобѣ Єв. Реш. 5.

ВОЗНЕНАВИДИТИ, дс. (ц. сл.). Зненавидити.

XVII. Возненавидит друг друга Єв. Реш. 14.

ВОЗНЕСЕНІЕ, рм. (ц. сл.). Вищтя (свято).

XV. Воеваль... бѣ (Данило) отъ крещения до вознесения Ип. 773 (1234).

ВОЗНЕСЛОСТЬ, рж. Знеслість.

XVII. Монархіал'нои папежской вознеслости служачих Льв. Пал. 25.

ВОЗНЕСТИСЯ, дс. (ц. сл.). Знестися.

XV. Вознесесѧ (Миньдовгъ) славою и гордостью великою Ип. 858 (1262).

XVIII. Гордостию велюю вознесшаяся... шляхта полская не слушала Вел. Сказ. 13.

ВОЗНИКНУТИ, дс. Повстати.

XV. Никоторое отщепенце, а любо недобрѣство возникнуть Ак. ЗР. I, 74 (1457).

ВОЗНИКЪ, рм. Возовий кінь.

XV. Такая невѣста имѣть изостать... при

возникахъ, которыми возена при мужи Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVI. Съпливый конь, изный конь верхомъ верховный Црс. книг. глава 10 колесничный конь возник, возовий Знз. Лекс. 107.—Возниковъ вороныхъ два, а колебка старая на два кони, сукномъ чорзынь крыга Арх. ЮЗР. I, I, 23 (1570).

XVII. Коней возниковъ четыри Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).—В'їсто каретъ дорогихъ и возниковъ—простий возокъ Літ. Сам. 170.

XVIII. Два палубныхъ возниковъ сивострекатих Ск. о р. Мил. 10 (1739).

ВОЗНИЦА, рм. Той що возить.

XVI. Панъ Краевский... рикнулъ на возницу своего, жебы мя загамовалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).

XVII. Ты отъ всихъ пастыревъ, мысливцовъ или возовозовъ, возицъ или скакомудрецъ... што о богословії навыкъ Ак. ЮЗР. II, 218 (И. Виш.).—Огче, ты еси возомъ Іилскимъ и возница и справца его Жит. Св. 425.

XVIII. Туда въ село съ самимъ однѣмъ возницею ехала. (л) Арх. Суд. 274 (1728).

ВОЗНИЦКЫЙ, прикл. від «возница».

XVII. Черево возникоў Ак. ЮЗР. II, 222 (И. Виш.).

ВОЗНИЧКА, рм. Здрібн. від «возница».

XVI. Возничка мой, который при конехъ моихъ былъ, и велъ кони до воды Арх. ЮЗР. I, VI, 58 (1567).

ВОЗНИЧОКЪ, рм. Здрібн. від «возникъ».

XVIII. Четвертый... возничокъ вороній Ск. о р. Мил. 10 (1739).

ВОЗНОВСКІЙ, прикл. від «возникъ».

XVI. Такоже я сребро Володимерское... яко и сребро въ скрынцѣ, также печатю мою возновскою, запечатані Арх. ЮЗР. I, I, 346 (1593).

ВОЗНОСИТИ, дс. (ц. сл.) Підносити, виносити.

XVII. Справедливые возносят и выхваляются Єв. Реш. 14-6.

XVIII. Унъя... аби впредъ... своихъ роговъ не возносила Літ. Вел. I, прил. 49.

ВОЗНОСИТИСЯ, дс. Підноситися, гордіти.

XVII. Випелякий хто возноситься, понижопъ будеть Єв. Реш. 4.

XVIII. И ты, хрестянине, чини дѣло, заказанное отъ Господа, али за то не хвали ся и не возноси ся Поуч. Няг. 4.

ВОЗНОСНЫЙ, прикл. (грам). Що зноситься, ростучий в гору.

XVII. Оударенія прособи суть три: острая, тажка, облечена; острая бо возносов имат оударенія Смотр. Гр. 10.

ВОЗНЫЙ, рм. 1. Урадник з паліційного майдану, його обоз'яни сідловідали обоз'яни рес. судового пристава і скіфіса.

XVI. Не мають бути през свого возами, але през возного того поїзду Ак. ЗР. I, 223 (1501).—Надъ дванадцатьми возами одинъ спераль мѣстце старшое масть Куз. Мат. I, 56 (1588).—Просилъ туть свещенъинъ возного на огледале збітъ... своего Арх. ЮЗР. I, I, 274 (1590).

XVII. Єнералій возный воводства Волинскаго Пам. КК. I, 14 (1620).

XVIII. Листъ воаного и комисара Ів. Шадкованого Оп. Док. 35.—Діло возного безъ віночки укази судовіе и людские поези возить листы упоминательне и присланнє Стат. 39-6.

2. (состоит). Герольд.

XVII. Приказаъ тогда Іисусъ презъ возлане возного, абыся готовали по трехъ дніхъ, презъ Йорданъ тягнути ку одержанию землі ханаанейской Рук. Хрон. 63.—(Агесил. усь) скучили все войско на единомъ палю, якобы для попису и браку и кажеть возному обзовати напередъ абы за сторону выступовали вси кравци Рад. Він. 1687.

ВОЗОВИНЬ, рм. Возница.

XVII. Вознакъ: возовикъ Вер. Лекс. 16.

ВОЗОВНЯ, рж. Шоша, де газють різні поези.

XVII. Въ возовинъ ридавъ новий Арх. ЮЗР. III, IV, 123 (1649).—Въ возовихъ, шиньлирахъ, коморахъ... кареты, ридавы, колесы поламавши и попсовавши, жалюзі некоторые себѣ (побрали) ів. 617 (1661).

XVIII. Конюхи и амбаръ... между ними возовия Оп. ст. Мар. III, 208 (1767).

ВОЗОВОЗЪ, рм. Що возить зем.

XVII. Отъ возовозовъ... што о богословіи назыкаль Ак. ЮЗР. II, 218 (И. Виш.).

ВОЗОВЫЙ, пржм. ізъ «воза».

XVI. Квагива... подводи у нихъ бирала, верховныи и возовыи Ак. ЗР. I, 226 (1501).—Видел есиинъ шляхъ с тое стерни возовый и конский, куды жито везено Ж. Курб. I, 61 1575).

XVII. Семенъ... позналъ свою возовую счасть вкрадевую Прот. Полт. С. I, 75 (1689).

XVIII. Коней возовыхъ много побили Літ. Вел. IV, 10.—Шафа возовая большая Быт. мар. обст. 339.—Вукшай з колес возовыхъ 3 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1755).

ВОЗОНЬ, рм. Здрібн. ізъ «воза».

XVI. Два возки што жито возат с пол. Ж. Курб. II, 245 (1563).

XVII. За привезенiem на возку криваво

збитого міодилье рожевого брата свого Акт. Старод. ии. 11.—Простий возокъ, теліжка московская Літ. Сам. 170.

XVIII. Съна єденъ возокъ оу Верховінъ за щѣсть золотыхъ оугорскихъ не можъ было купити Літ. Гука. 79.

ВОЗРАДОВАТИСЯ, дс. (ц. сл.). Зрадити.

XV. Кондратъ же возесалися срдциъ и возрадовася дню о княженьи Краковскомъ Ил. 909 (1287).

XVII. Івес... Іерусалим порушився и возрадовася Єв. Реш. 185-б.

ВОЗРАСТАТИ, дс. (ц. сл.). Зростати.

XVIII. И стает'sя чиць за всѣмъ совершенныи и возрастаетъ оу возрастъ свой Пам. укр. и. IV, 313 (Рк. Тесл.).

ВОЗРАСТЬ, рм. (ц. сл.). Зрост.

XV. (Даниль) бѣ бо возрастомъ 18 лѣтъ Ил. 744 (1224).

XVII. Примоши въ възрастъ совершенного мужа Ак. Мг. и. 82-б. (1685).—Прийдѣте вшемикого правовѣрныхъ возрасту поклонѣмся гедви Жіт. Св. 517.—Всѣ... въ единъ возрастъ и на одно обличе будуть Єв. Реш. 14.—Правъ надаренна прада и стара's, который бы чиць замышляла до возрасла свого придати хочай единъ локоть Рад. Він. 342.

XVIII. Возрастаетъ (чиць) оу возрастъ свой Пам. укр. и. IV, 313 (Рк. Тесл.).

ВОЗРИКАТИ, дс. (ц. сл.). Рикати.

XVIII. Возрикастъ яко левъ Пам. укр. и. IV, 143 (Яр. Рк.).

ВОЗРУШАТИ, дс. Зрушати.

XVI. Возвращающи покой посполитый... подписанутеся на нас быти противными Ак. ЗР. IV, 117 (1595).

ВОЗРЫДАТИ, дс. (ц. сл.). Заридати.

XVII. Цареве и монархове... возрыдаютъ Єв. Реш. 13-б.

ВОЗРЪТИ, дс. Дис. Уарѣти.

XIV. Возревше есмо на его вѣрпоую службу.. оставили есмо его ЮРГр. № 29 (1394).

XV. Знаючи чицю симъ своимъ листомъ, кто коли на въ возрѣти ЮРГр. № 35 (1401).

XVI. Тогда Игорь възрѣ на свѣтлое солнце Сл. о п. Иг. 5. .

XVII. И възрѣль Гедъ изъ Авеля и на дары его (бо дым просто пошоль до неба) ижъ ся ему подобали Крон. Боб. 5-б.

ВОЗСІЯВАТИ, дс. (ц. сл.). Сляти.

XVII. Сонце возсіяваєть з' высокости Рад. Ог. 363.

XVIII. Дню возсіявати начинающу Літ. Вел. I, прил. 21.

ВОЗСМѢЯТИСЯ, дс. (ц. сл.). Засміятися.

XVI. Блжевн плачущіи вывѣ, яко воз-
смѣтеся Рук. Муз. № 513, к. 12.

ВОЗСТАВИТИ, дс. (ц. сл.). Скрестити.

XVII. Труба она мертвыя воагасивши воз-
ставит всѣ. Єв. Реш. 36-б.

XVIII. Аиѣ тежъ лежащаго умерша (не)
возставите Клии. Вірші, 76.

ВОЗШУМЪТИ, дс. (ц. сл.). Загаласувати,
зарекстувати.

XVIII. Не тиіко полковники и ся старши-
на, але и гетманъ... возшумѣли быи знову
его Кочубея на писарскомъ уряду обсталю-
вати Літ. Вел. III, 553.

ВОЗЪ, рм. 1. Спяят щоб іздити або возити
що.

XV. Изѧславъ Двдичъ... безъ возвъ при-
шелъ бѣ на конихъ Ип. 335 (1146).—Отъ вѣ-
мѣцкого воза мыто чѣтыре грощи Ак. ЗР.
I, 31 (1407).

XVI. А которыи бы тежъ купцы хотѣли
ити до Литвы возы або комягами, хотячи
прожжати мыто нашо Луцкое, тыи вси мають
дати цю у Городку Ак. ЮЗР. I, 78 (1529).—
Передъ Великоднемъ, приехалъ до дому моего
свѣщеникъ Николай на имя Федоръ Бевсонъ
з Межиречя зъ Заставы, маючи з собомъ возовъ
з речами, з борошномъ три, и сталъ господою
в дому моемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).

XVII. На завѣтре, скоро день вѣ дорогу,
упрошаєть вѣ собою и Богуринскаго и на
своемъ возвѣ завозить его до Фалимичъ Копист.
Пал. 1061.—Всадити его (Іосифа) на свой возвѣ
парскій... казаль Крон. Боб. 27.—Фараонъ
кроль Іупетский зъ войсками своими на
конахъ и на возахъ озброеныхъ гонилъ
за Італіанами Гал. Кл. Раз. 115.—(Много-
грѣшного) уложивши въ возвѣ, накривши шку-
рою, повезли на Москву Літ. Сам. 113.—На
триумфальномъ возвѣ весело ликуєть Діал.
Волк. 77.—Триумфатор... звукъ быль на
возвѣ триумфальномъ до капитоліумъ Іовишового
проваженый быти Рад. Він. 47.—Ліл... на
огнистомъ возвѣ перенесеный естъ до раю Збірв.
1693, к. 169.

XVIII. Вози скарбніе козакамъ остали
Літ. Гр. 47.—Возовъ воловихъ три Арх. Мот.
190 (1767).—Горе ишону козацству, що и пуд-
водника зъ возовъ пхают Клии. Прил. 208.—
(Ото вуз огненний и ковѣ огнепнѣ становули
Єв. Реш. 339-б (1710)).

2. Астр. Сузір'я Septentriones, Ведмедиця.

XVIII. Неркіе послове... за возомъ небнимъ
вѣ Вифлемъ ишли Укр. Р. Арх. IX, 60.

ВОЗЪЯРИТИСЯ, дс. (ц. сл.). Розлюту-
ватися.

XV. Батый же яко свѣрпый азъръ возъяриса
повелъ заклати (кн. Михала) Ип. 795 (1245).

XVIII. На козаковъ Турчинъ возъярился
Літ. Вел. II, 337.

ВОЗЫЙТИ, дс. Зійтти.

XVII. На серце пѣкды не возыйшло сиу
(члвку) Єв. Реш. 48-б.

ВОЗЫРАТИ, дс. (ц. сл.). Дискожись.

XVII. Хс... плачущимъ искѣстамъ возыра-
щимъ ва муку его одновѣдѣвъ Єв. Реш. 177.

ВОЗЫСКАТИ, дс. (ц. сл.). Викнити.

XVII. Пришовъ бовѣмъ сиъ чісскій... на
землю возыскати... погиблого Єв. Реш. 2.

XVIII. Если ты намъ того не учниш, дши
твоя возвыщеш Пам. укр. и. I, 253 (Рк. Тесл.).

ВОИНСКІЙ, ирикм. від «воинъ», воинъ.

XVII. Всі мужи воинстіи вышли вночи
вон Крон. Боб. 131-б.—Онъ есть человѣкъ
добрый, въ воинскихъ оказіяхъ справный
Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 100 (1693).

XVIII. С. Б... устроилъ чинъ къ воинскому
управлению потребній Вел. Сказ. 11.—Дѣв-
тисячи прибило воинского охотника ів. 37.—
Панове, попы, кметы овесь, жито, грощъ на
воинску помошь даровали Літ. Гукл. 80.

ВОИНСТВО, рм. Військо, воини, потуги.

XVIII. Конецьпольскій, воинства полскаго
воевода, городокъ Кодакъ созидати... началь
Вел. Сказ. 9.—Поляки... седмаго члвка изъ
всѣхъ ізбирають въ воинство и... посылаютъ
на Козаковъ ів. 10.

ВОИНЪ, рм. Воиний чоловікъ, воинір.

XIV. А вживаючи того дворища не надобъ
ни воина ни ловицѣ платити ЮРГр. № 2
(1349).

XVII. Любъ царъ, любъ рыцеръ, або воинъ...
всѣ единого отца... мѣютъ Єв. Реш. 8-б.

XVIII. В... мѣсто новихъ воиновъ тамо при-
веденныхъ осадили Вел. Сказ. 9.

ВОІОВАНЬЕ, рм. Чинність від «воювати».

XVIII. До такого зась воювана зъ вепрі-
телами душевными... потреба конечно терпим-
вости великии Науки парох. 188.

ВОІОВАТИ, дс. Див. Восвати.

XVII. Гетманъ Казановскій умеръ... ко-
торый много воювалъ въ Москвѣ Літ. Лѣв.
254.—На Іерусалимъ воювали разамъ вепрі-
тель Гал. Кл. Раз. 167.

ВОЙ, рм. Воякъ, воїнъ.

XV. Посла сына своего изъ Лоучька изъ До-
рогобоужа съ многими вои Ип. 725 (1208).

XVIII. Князя... и съ нимъ бывши вои
удержала Літ. Вел. I, ирил. 23.

ВОЙЗРѢТИ, дс. (пол. wejrzec). Поди-
ситись.

XVII. Пиъ полковник... на одніята шкод ласкаю воязрвши Прот. Полт. С. II, 12-б (1676).

ВОЙЛОКЪ, рм. Поясть, тверда сона, збита на влір дуже грубого сукна.

XVI. Староста Варшавский... съ стайнину монастыри вздъль... ярчаки зъ войлоками и зо всимъ, што до нихъ принадлежитъ Арх. ЮЗР. I, I, 33 (1571).

ВОЙЛОЧНИКЪ, рм. Шо робить войлоки.

XVI. Курило войлочникъ (далъ) зол. 5 Арх. ЮЗР. I, XI, 31 (1593).

ВОЙМОВАТИ, дс. Див. **Выймовати**.

XIV. Романъ воевода Молдавъский... на его (короля польского) оусъ неприятель помагати, ни одного пе воимуючи Ул. Мат. 7 (1393).

ВОЙНА, рж. 1. Воговання, акція неприятельська.

XIV. А имать миши служити кролеви стрѣльцемъ на каждую воину ЮРГр. № 23-а. (1390).

XV. Начнемъ же сказати бещисленная рати и великихъ троуды и' частыя воипы Ип. 750 (1227).

XVI. Вишель будеть па войну зъ нами... възти Ак. ЮЗР. I, 31 (1503).

XVII. Греки... войны бога мъли Марса Гал. Кл. Раз. 91.—И на тебе (Гонория) певие воина встане Др. Ол. Ч. Б. 160.

XVIII. Почали Татаре на войну ходити Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.).

Войну поднимати, подносити, починати, випомідати війну.

XV. Подияль войпу (князь Московскій) на панство Литовское Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVII. Брань въздвужу: войну подношу Бср. Лекс. 10.—Войну уже был поднось (опекун) на пана своего Аркадия кесаря и брата моего Др. Ол. Ч. Б. 160.

Войну точити, провадити, вести війну.

XVII. Гербурт изъ Стадницкимъ войну точил и и поймаль быль Стадницкого, и згодилися были въ Жолквѣ Літ. Льв. 236.—Два пнове Волоскіе за господарство Волоское войну з' собою точили Гал. Гр. Роам. 4.—(Татаре) промежку собою помирившись, м'ють на тотъ бокъ Днѣпра войну точити своими бесурманскими замислами Эварн. Источн. I, 881 (1700).

Войну чинити, вовчати.

XVII. Рад бы тылко (опекун Гонория), як видимъ все войну чинити Др. Ол. Ч. Б. 161.

2. **Битва, бій, баталія.**

XVII. Тая война зъ поранку ажъ до по-лудня и далей трвала Рук. Хрон. 456.

XVIII. Заповѣдат оусъмъ тремъ войскамъ, абы съ не квапили до воипы быти зъ собою Пам. укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).

3. **Військо, воєнний люд.**

XVIII. Было зъ нимъ вшит'кою воины осмь десять тесячъ и пят' тесячъ Ал. Тип. 43.—Пришов'ши война вшитко забрали и слуги твои постинали мечемъ Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).—Сфтай зобраз'ши воину свою... пошов на непріятеля ів. 336.

ВОЙНИКЪ, рм. Волк.

XV. Скомондъ и Бороутъ зла воиника Ип. 799 (1248).

ВОЙНИЧНЫЙ, прикм. від «войника».

XV. Вѣси бо ты войничкий чинъ Ип. 831 (1256).

ВОЙНОНЬКА, рж. Здрібн. від «война».

XVIII. Ой приехав мой миценьки да й з воиновъки Укр. Р. Арх. IX, 15.

ВОЙСКО, рм. Збройна сила, армія.

XVI. Войско литовское... до Могилева у погоню за козаками притегнули Кул. Мат. I, 64 (1595).

XVII. Абы поспѣшался на сюю сторону зъ войсками запорожкими и своими тогобочными... людми Арх. Мот. 120 (1677).—(Бог) роз'шиковаль ихъ (япголів) на пол'ки, яко моудрый гетман войско Транкв. Зерц. 3.

XVIII. Уважаль Хмельницкий... іжъ скоро прибудуть на Україну, то заразъ и войска козацкого городового къ нему примножится Вел. Сказ. 30.

ВОЙСКОВЫЙ, прикм. від «войско», мілітарний, жовнірський; збройний, воєнний.

XVII. Войсковые клейноты, булаву и бунчугъ и хоругви даль ему, Петрушкъ, Калгасалтанъ Эварн. Источн. I, 367 (1692-3).—И сами гетманство зъ войсками коронними зъ ними втропи помалу йшли зъ тяжарами войсковими Літ. Гам. 8.—Чималожъ албовъмъ такихъ есть межи людми войсковыми, которіи въ дому зостаючи при покою... за крѣпкихъ и мужественныхъ себѣ почтают рицеровъ Рад. Він. 1568.—Турецкій региментарь войсковый Гал. М. Пр. 72.—Семен, писар войсковый Конотопский Мат. і зам. 148 (1652).—Жученко значний и заслужоний войсковый товарищъ Кн. Мѣск. Полт. 24 (1692).

XVIII. Мавшъ самъ вмѣсть до далшого указу нашего всякихъ войсковіи въ городѣ управляемъ порядки Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 101 (1702).—Порядковое право о апелляціи къ роснравѣ малороссіяниномъ стану войскового шляхецкого... употреблятись не должно межъ войсковими людми С. і Р. 33-б—34.—Гетман туа маestность роздать силенъ и воленъ... яко власпий спадокъ войсковый ів. 47-б.—Судъ войсковый генералный ствержаетъ Мат.

Іст. ЮР. 22 (1707).—Мури зас... що тільки
ва шляху намъ в походъ войсковомъ луци-
лися, видѣхъ єдини малолюдні, другіе весма
пустіє Вел. Сказ. З.—Самоніль... Величко,
бивий нигдѣ въ єнералной войсковой гетьман-
ской канцелярии ів. 4.—Войсковое дѣло
в радѣ бывшой докончилосѧ ів. 29.—Играла
музика войсковая Жури. Дан. Апост. 1.—
Ми, старшина и червь войсковис Літ. Вел.
III, 114.—Попи чер'цъ з добръ войсковыхъ
якимъ колвекъ образомъ набитихъ службу
войсковую приличну им'нямъ дол'жни отбу-
вать Стат. 33-б.—Старшину войсковую у нихъ
учредилъ Кр. оп. Млр. (рк.) 161.

ВОЙСКІЙ, прикм. *Воєнний, войсничий.*

XV. О моужи воистині! Ип. 812 (1251).

ВОЙСКІЙ, рм. 1. (в давній Польщі).
Урядникъ, що додглядав порядку і безпечності
в воєводстві або землі, і заступав кащеляна,
коли шляхта вирушала на війну.

XVI. Тыє имена мои... променяла его ми-
лости пану В. Гулевичу, войскому воєводи-
мерському, дѣверу своему Арх. ЮЗР. VIII, VI,
281 (1570).—Панъ И. Чапличъ, войскій Луц-
кий, зъ двора Боголюбскаго взялъ (быдао)
ів. I, I, 20 (1570).—Отказъ господаря короля...
черезъ пана Себастьяна Себастьяновича Ке-
сторта, войскового земли Жомойтескѣ Ак. ЗР. IV,
3 (1588).

2. (у Риміїн). *Трибун.*

XVII. Пришол до того Іоава тривунъ або
войскій Жів. Св. 134-б.—Цесар... далъ сбокъ
(христіян) в дом Квірина войскового Жіт. Св. 80.
—Якубъ Медіштынський, войскій мѣста Бре-
зипы... имя и звѣртность собѣ Христа Господа
принісаль Крон. Полк. 387.

ВОЙТИ, дс. *Див. Входить.*

ВОЙТОВАТИ, дс. *Бути войтомъ, за войта,*
бути на уряді войта.

XVII. Овъ войтоваль у насъ. з тимъ хо-
жуvalъ посохомъ Прот. спр. пот. 47.

ВОЙТОВСКІЙ, прикм. *від·войта.*

XVII. Што есть про память до книгъ мескихъ
войтовскихъ записано Тр. Черп. Арх. Ком. VIII.
74 (1664).—Я... не свовоюне на томъ пляцу
живу, але за позволенiemъ атаманскимъ и
войтовскимъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 20 (1665).

XVIII. На тотъ урадъ войтовскій електо-
валисмо чотирохъ кандидатовъ бурмистровъ
славетныхъ Літ. Вел. III, 546.

ВОЙТОВСТВО, рм. *Уряд війтів, гінність*
війтова.

XV. Въ мѣстѣ вышереченомъ Полоцкомъ
войтовство знову уставляемъ Ак. ЗР. I, 179
(1498).

XVI. Право тое містечко съ стародавна
маєть з войтовствомъ Перемышльскій Гр. кн.
літ. 45 (1511).—При роботахъ всякихъ место
прыстава над людми войтовства своего стояти
Пам. КК. II, 515 (1557).—Всѣ рѣчи... побъ-
раль и войтовство Красовъское вадъ Арх.
ЮЗР. VIII, IV, 204 (1584).

XVII. Універсалъ Богдана Хмельницкого
Івану Скиндеру на войтовство Черніговське,
на сели и на мінни Мат. і зам. 146 (1649).—
Якова Марковича тож миромъ обобрали на вой-
товство Тр. Черп. Арх. Ком. VII, 94 (1666).

XVIII. Електовалисмо... бывшого субделега-
тата войтовства Кіевскаго Літ. Вел. III, 546.

ВОЙТОВЪ, ВОЙТОВЫЙ, прикм. *Що на-
лежить до войта.*

XV. И положили пред нами королевское
привилье воитово ЮРГр. № 43 (1411).

XVIII. З трохъ солововъ: пана Левенце-
вой, атаманской и войтовой в Полтавѣ на ра-
тушъ пе бѣралось Мат. Полт. Полк. II, 42
(1722).

ВОЙТЬ, рм. (пол. *wojt* з нім. *Vogt*). 1. *Го-
лова міської ради.*

XIV. Осташко Соульский Богданъ тивунъ
воитъ Перемышльский ЮРГр. № 6 (1366).

XV. Тогда панъ Данило не добылъ на воитъ
того дворища ЮРГр. № 43 (1411).

XVI. Жаловали памъ войть мѣста Город-
енского и бурмистры и ради Ак. ЮЗР.
I, 53 (1516).

XVII. Мѣщанинови, бурмистрови, войтови
належить (при погребѣ титул) славетный панъ
Гал. Кл. Раз. 479.—Ознайиумъ симъ нашимъ
писанемъ... войтови з' бурмистрами и поспо-
дитствомъ королевецкимъ Мат. Ист. ЮР. 2
(1667).

XVIII. Ризъ пара аксамітнихъ пана П. Вой-
нича войта Кіевскаго РКП. I, 29.

2. *Старший в сільській громаді.*

XVIII. Як пїде до громады да войту
искаже Довг. 114.—Твоја баба войтомъ
Клайм. Прип. 246.

ВОКАЦІЯ, рм. (лат. *Vocatio*). *Покликання.*
усмогоба, сильність, потяг.

XVII. Дѣло тое, моєи воказію и предсав-
зати было припомнѣніе бымъ Тит. 73 (Копист.
1623).

ВОКНО, рм. 1. *Вікно, отвір в стіні щоб*
пускати світло до мешкання.

XVII. Взявши з вокна жељзо пер-
христє Прот. Полт. С. I, 226-б (1700).

XVIII. Воконъ бользшихъ, у волово оправ-
нихъ и обикончинъ на завѣсахъ бѣлого зе-
лѣза чотирвадцять Быт. млр. обет. 339.

2. Отір до якутия жесі; сиуды с хомалжі.

XV. Испаке тых вроцшиль лѣсь и калина
вокно солнце и поле и доубровы ЮРГр.
№ 45 (1413).

ВОКЛАХИТИСЯ, дс. Зробитися килем.

XV. Доброслав же вокахити са бѣ Ип.
789 (1240).

ВОКО, рм. Диш. Омо.

XVI. Чемоу видиш соучель оу воцѣ брата
твого Єв. Пер. 37.

XVII. Пришовал пред судъ нашъ Иванъ
Яковецкий Ивана Чорного, ускаржаючися и
у вочи мозлачи ему Ак. Полт. Гор. Ур. I, 136
(1668).

ВОКОВАТИ, дс. Покликати; перезваничи.

XVII. Попы на продажъ до Львова килка
подводами вокавали (збожя) Арх. ЮЗР. III,
IV, 475 (1650).

В-ОКОЛО, ярмл. В-коло, наокруги.

XVII. Въколо его (мѣста) есть переконъ
прирожденыи Крон. Полск. 423.

XVIII. В-около землѣ идучи за тотъ чаль
уйти можетъ 5400 миль Літ. Вел. III, 487.

ВОЛАНЬЕ, рм. Чинистъ сід діесловъ «во-
лости».

XIV. Естал бы хрестьяне ему ко поможеню
не прибѣгли къ воланю всякихъ сусѣдъ и тежъ
жидъ 30 шеляговъ масть заплатити Ак. ЗР. I,
25 (1388).

XVII. Волане наше пріиети в оуши свои
Гал. М. Пр. 47.—Там буде позно... крыку
и воланя Єв. Реш. 13-б.—Приказашъ тогда
Іисусъ презъ волане возного, абыши готовашъ
по трехъ дняхъ презъ Йорданъ тягнути Рук.
Хрон. 63.—Там наочно поколокротное неот-
мѣнное чуючи на Хомута и ва сына его з то-
варишом третев волане, питали о той шкодѣ
Хомуту самого Акт. Старод. кн. 29.

ВОЛАТИ, дс. 1. Підносити голос, гукати,
кричати, локикати.

XIV. Естал бы жидъ нѣкоторый прину-
женый великою потребизною, часу ночного
волаль бы... Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVII. На высокости Богу осанна волали
Діал. Волк. 50.—Поменепые обжалованыи...
крыкомъ великимъ волаочи: бый, забий ляха
Арх. ЮЗР. III, IV, 767 (1653).—Кназъ Аманъ
предиимъ идучи, волал': сице будетъ вслакому
члвку Рад. Ог. 279.—Люде... знайши волаю-
чу голову члвчу Гал. Гр. Рози. 4-б.—Во-
лали всѣ: утѣкали Рук. Хрон. 43.—Сирота...
все волала, же паневства позбила квалтови
Прот. Полт. С. I, 40 (1687).—Казали мѣскуму
слузѣ волати по мѣсту, бы кождый, коли
крайвъда сталас, впоминалис и инстиковали

на тихъ алочинцовъ Ак. Вор. 98 (1686).—
А я зостался въ ямѣ, ажъ мусыль волати, абы
хто до его, Семена, пришоль. Акт. Старод.
кн. 103.

XVIII. Рассказъ кликономъ всюди кликати
и волати ав'но Пам. укр. и. I, 166 (Рк. Тесл.).—
Голос волаочій во пустыни ів. II, 182 (Рк.
Тесл.).

2.—наго, на ноге, хомаки, прислакати,
засечи.

XVI. И волаль един другого и мозил
Катех. 27.

XVII. Чи разъ же я на тебе сердечне во-
ляло, предъ тихъ, нѣкъ што ешче злое ся
ставало Судъ Вож. 301.—Ты кто естес, памно?
Шо на мене волаеш? Др. Ол. Ч. В. 133.

XVIII. То я... на товариство голосно во-
ляло: втѣкайте коло берковон хати Вірші
Різдв. 128.—Там Богъ Адама волас, Адам сл
в раю ховас Укр. Р. Арх. IX, 174.—Кажды
зъ тихъ цехмистровъ зъ братиєю гуртомъ во-
ляли, пана Полоцкого на войтовство про-
стуючи Літ. Вел. III, 549.—Творецъ при-
ходит, до них говорят, гласомъ своимъ ихъ
воласть Пер. Мат. I, I, 119.

3.—до каго, зертахись до каго, локи-
мати до каго.

XVII. Іды Кайнъ забилъ невинне Авела
брата своего, грѣхъ той волаль о помсту до
Бга Гал. Кн. Раз. 88.—Месів Правдивый Ісе
до тебе в сей кнізѣ мої волаю Гал. М. Пр.
(пр.) 2.—Всѣ стани... волають и до его милости
пана гетмана, жебы по своихъ учнікахъ
карность принялъ, справедливости просить
и домовляются Арх. Мот. 128-9 (1683).

XVIII. И я ту маленкій до всѣхъ волаю
Укр. Р. Арх. IX, 63.

4.—на ного, кричати, ляти каго, си-
мисляти на каго.

XVII. Невинные и уставичне нещадно на
насъ волають Копист. Пал. 317.

XVIII. Доколѣ, тѣло, будешъ на мене
слушне волати Укр. Р. Арх. X, 247.

ВОЛГОСТЬ, рж. Вожкість.

XVI. Синце невидимыхъ мѣстецъ осіает и
теплою зарею всю мокроту земную выслушает,
а невѣдаст влагости садом и съменем розмаш-
тыи Пер. Отч. Жлт. 143.

ВОЛГОТНОСТЬ рж. Вожкість.

XVII. Рѣка... дает всѣмъ землемъ волготност
Крон. Боб. 3-б.

ВОЛЕНЬ, ярмл. Диш. Волный.

ВОЛИНЬ, рм. Здрібн. сід «волъ».

XVII. Коли якому господареви коникъ албо
волик з'тажаромъ якимъ в' болото оугразить

Рад. Ог. 943.—Нехай ваши волини, козки, козявятка, і ввес статочок здоров и егнятка
Др. Ол. Ч. В. 149.

ВОЛИНА, рж. Волос мясо.

XVII. Не завше въ обозѣ съѣхла волина
Тит. 49 (Сак. 1622)

ВОЛИТИ, дс. Волйти.

ВОЛЮВАТЫЙ, прикл. З ободом під бородою.

XVII. Гаврило низкомъ суплекціи, товстый, волюватый, у тузѣнковомъ жупанѣ Мар. Род. II, 496 (1683).

ВОЛКОВНЯ, рж. Яма лесисты волки.

XVIII. О ямахъ лѣбеняхъ и волковняхъ Права, 556.

ВОЛКОГОНЬ, рм. Той, що полос на волкія.

XVIII. У... Мазепы... были волкогоны, которые... на гетмановъ ловили вовковъ и прочихъ звѣрей Оп. ст. Мар. II, 275 (1726).

ВОЛКОХІЩНЫЙ, прикл. Хищий як волк.

XVII. Не выдай мене звѣру волкохіщному Крон. Боб. 267.

ВОЛКЪ, рм. 1. Зоол. Драпійский звір з родини псів, Іорис.

XV. И начаша мнози волци выти Ил. 245 (1097).

XVII. Хватаете якъ волци овечокъ, а потымъ утѣкаете... якъ вовки до лѣса Крон. Боб. 232-б.—Друга кося разить волковъ драпійскихъ Гал. Кл. Рев. (пр.) 2.

2. мн. Вече зутро.

XVI. Чуга муравская белая волки подшната Ж. Курб. II, 130 (1582).

XVII. Даровалъ Святославу соболи, горностаи, куны чорныи, пески бѣлни волки и рыбіи зубы Крон. Соф. 147.

3. Залізна підставка, уживана в кухні, що на мій укладають дрова і спирають рожен: залізні штабки на кімскаг, щоб ставити сковороди над ногнем.

XVI. Панвей две, волки и окладины железные... то все собрали и вывезли до имения князя Любецкого Арх. ЮЗР. I, I, 212 (1589).

ВОЛНА, рж. (prasл. *vylpa). 1. Волна, млякий волос з шерсти.

XV. Отъ того мыта имуть дати на спрятть отъ усего, и отъ кожи и отъ волны, и отъ овчины Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVI. Петръ Хомяк... взядъ... мяса солоного, двѣ полти мяса старого, двадцать рунъ волны, ковопель полтораста Арх. ЮЗР. I, I, 20—21 (1570).

XVII. Козлами называетъ (Хр.) грѣшныхъ, з' которыхъ нѣ молока, нѣ волны бв. Калл. 46.—И волны ему ва сук'ю не было потреба

Жит. Св. 112 (1678).—Моль грызетъ волну
Рад. Ог. 698.—Росказаль Бг на опонахъ з ровныхъ шелковъ и волни обучити множество херувимовъ О обр. 2.—Дервѣїм (дервїши)... одѣї въ тѣсное и короткое без рукавовъ на кшталтъ мѣховъ з волни або з шерсти конскон... мають Збірн. 1693, к. 193.

XVIII. Бѣси им... во уста волну и кожу изъ огнемъ пхают Пам. укр. и. IV, 147 (Яр. Рк.).

2. Хомяк.

XV. Волна морская вчинится отъ вѣтра Чет. 1489, к. 54.

XVIII. На немже вѣтри огненнія и волни мощне колѣблют сѧ подъ самое нбо Пам. укр. и. IV, 139 (Яр. Рк.).

ВОЛНЕ, присл. Дис. Волне.

XVIII. Законники... мають при своихъ костелахъ волне заставати Літ. Вел. III, 513.

ВОЛНИТЬ, рм. (?)

XV. Абы... и въ топырехъ звериныхъ по волнину стад и черед не пошли... а што проробили новини по рачвамъ и подъ волнине, тымъ бы дали покой;... тыхъ всихъ новинъ коло рачовъ,коло вон(л?)нина отреклися Арх. ЮЗР. VIII, IV, 21 (1475—80).

ВОЛНО, присл. 1. Незаборонено, дозволено, можна, б можність.

XV. И волно ему въ здѣшнемъ паньствѣ... волности шляхецковъ, яко властному шляхтичови... заживати ЮРГр. № 76 (1438).—Волно ему тое селце продати Ак. ЗР. I, 113 (1492).

XVI. И намъ самимъ звѣру въ запусте его милости ловити не волно Арх. ЮЗР. VIII, VI, 368 (1571).

XVII. Евва отказалася: волно намъ з нашихъ деревъ поживати Крон. Боб. 4.—Бозкихъ даровъ не продавали, которыхъ волно всему свѣту заживати Ак. Печ. 167.—Не волно козаковъ... жадного напитку... держати Літ. Сам. 4.—Тое мѣсто (Новый Єрусалим) отворено отъ всѣхъ четырохъ частей свѣта, и волно каждому народови приходить до него Трапкв. Зерц. 68.

XVIII. Поклонитися мѣсцу волно приходить и на всякий день Путн. Іер. 16.—Волно собакъ и на Бога брехати Клим. Прин. 204.—Волно коту хотѣти по своей мтре плакати ів. 205.—Волно Богу, що хотѣти, то чинити ів.—Крѣпости ии жадной не волно фундовати Пелгр. Ил. Виш. 4.

2. Волно, свободно, не примушено, безъ перешкоди.

XIV. Даъ іесьмъ іему волно и свободно ЮРГр. № 2 (1349).

XVIII. Волно беъ отвору въ тоге посаду
множини (войска) биы въ армии въ тогъ
верхній городъ Літ. Вел. III, 236.

Волно пустити, услькииши, спиртиши.

XVII. Казаъ съ волно пустити Рук. Хрон.
33.

ВОЛНОСТЬ, рж. 1. Вільностъ, воля, право.

XVI. Даючи ей волность тую суму ви на
што ишного, одно въ дети свои влить и дати
Арх. ЮЗР. VIII, III, 36 (1559).—И дама ему
волность в другою женою ся оженити ів. 333
(1581).—Маючи волность власностью свою...
шафовать... сыну москви... дарю во всѣхъ
именъяхъ... моихъ пятую часть ів. I, I, 335
(1593).

XVII. Если бысмо в чомъ сес запис вашъ
нарушили, симъ листомъ добровольнымъ записомъ
нашимъ дасмо волностъ п-ву Станиславови
Скрипинскому и потомкомъ его насъ самихъ, а по
насъ наступаючихъ епископовъ, позватъ до права
уряду и суду належнаго кгродскаго Сборни.
Стат. II, I, 71 (1613).

2. Вільний станъ, свобода, воля.

XVI. Волность сумнѣнья Хр. Фил. Апокр.
1296.

XVII. А Феодора будучихъ въ выгнан'ю и
темницахъ, всѣхъ зевавши, на волности жити
рассказала Тр. пости. 293.—Послали мя... же-
бымъ выпустить на волность оутрапленыхъ
Гол. П. М. II, 378 (Кор. Н. 1645).—Стый Ні-
колай шукаль людій, стараючися ихъ ви-
провадити на волность, которыи въ неволѣ
зайдовалиса Гал. Кл. Раз. 377.—Птевецъ
что разъ толчетъ въ скорупу, абы ю пробивши,
на сей свѣтъ выйти, а волности и оутѣхи на
немъ зажити могъ Рад. Ог. 13.—Махометане...
птаховъ съ каѣтками выкупнеши, на вол-
ностъ выпускаютъ Збірн. 1693, к. 182-б.

XVIII. Маст теж Европа въ собѣ волностъ
приятелскую, иже волно зъ одного кролев-
ства до другого ѣхатъ Пам. укр. м. IV, 33
(Сок. Рк.).

3. Право вільно чинити, свобода, незалеж-
ність, незалежливость.

XV. Волно ему въ здѣшнѣмъ панѣствѣ на-
шомъ жону полти и титулу вицелякаго и вол-
ности шляхецкѣй, яко властному шляхти-
чози, тубыциви, заживати ЮРГр. № 76,
(1438).

XVI. И подъ которою мѣрою овъ на томъ
врадѣ масть мѣшкати, яко ся въ немъ спра-
врати въ рядити, въ которыи волности на васъ
есмо выняли въ ва чомъ его заставили, тои
есмо все въ томъ прышлии напомъ ему вы-
писали Арх. ЮЗР. I, 72 (1527).

XVII. Ужныи але волности своей Руи.
Хрон. 2.—Конътровергусио зъ народомъ Пол-
скимъ о ровную волность и уживане праъ
ремесль и обходомъ вицелякіхъ Лѣв. Ствар. 32
(1609).—Зашродати значитъ отнять кому вол-
ностъ а поддати его въ чужую моцъ Ка. Рож. 77.

XVIII. В року 1648... Хм. за волности нова-
ко-рускіе подняль войну противъ Польковъ
Вел. Сказ. 12.—Если... боронитель вишнаго
самъ на томъ училку горячомъ пойманъ будеть,
тогда тогъ... самъ себѣ тимъ училкомъ вол-
ностъ свою шляхетскую звалтиль С. і Р. 44-б.

ВОЛНИЙ, ВОЛЕНЬ, прикм. 1. Хто має
свільностъ, яко користується з вільності,
свободній, незалежний, незалежливий.

XIV. Воленъ продати и за даръ дати кому
коли хочеть Арх. ЮЗР. II, 102 (1340).

XV. Царь (татарский) есть волный Арх. ЗР. I,
54 (1442).—А на томъ дей селци князь Алекс-
андръ посадиль былъ людъ волный прило-
жий ів. 153 (1496).

XVII. Розбачъже теды впрод в мысли, бось
еще волывъ покись невымовиль надъ тымъ що
хочешъ речи Тест. Вас. 38.—Якимъ способомъ
од него ся стану волвым до которого навѣки
привязанъ єсмъ Лѣств. 25-б.—Галка... ве-
волна жити а тимъ мужемъ Прот. Полт. С. II,
109-б. (1683)—Завше были волны, неусми-
ренныи и въ покою не сѣдячіи Славяне Крон.
Сое. 3.

XVIII. Свѣцкий... во всемъ воленъ въ свомъ
добромъ Клім. Вірші, 60.—Хм., яко вол-
ни... шляхти руской сипъ, заставаль... въ
чину конюшескому у... Потоцкого Вел. Сказ. 5.

XIX. Хто постит, то отъ неприятеля во-
ленъ будеть Пам. укр. м. IV, 88 (Як. Рк.).

Волный (въ чомъ), мати вільностъ въ чимъ.

XV. Аще была ти мысль на пострижение,
въ томъ еси воленъ Ип. 337 (1146).

Волный (надъ чинъ), мати мицъ, владу-
силу надъ чимъ.

XV. Земля Божия и твоя и города твои,
а я надъ ними не воленъ Ип. 900—1 (1287).

Волный (отъ чого), увильнениї відъ чого
непідлеглий чому.

XVI. Царина Александра вже будеть волна
отъ умовы Arch. Sang. VII, 33 (1558).

XVII. Вспомнимъ зачастіе славно, бо отъ грѣха
первородного волнос Рад. Ог. 342.—Отъ всл-
кихъ перешкодъ волный Лѣств. 27.—Отъ вѣч-
ныхъ мукъ пекалныхъ волнимъ зостати Гал.
Гр. Розм. 5.

XVIII. Всѣ жиды отъ работъ и забавъ ин-
шихъ волни для служаня права законного

до божиимъ забралися Науки шарох. 104.—
А вознимъ от службы воиной волни бы бы
Стат. 34-б.—Кто бы кому газить забойство
або школу учинивши... умеръ то наследники
изъѣїтъ его по доводу школы и наизмы упла-
чивать и от кары горловой дѣти бывають
волни ів. 70-б.

Волны чинити, усилити.

XVI. Отъ тое помовы и речи въ позе
описаное, на всѣ потомные часы волны
чинити Арх. ЮЗР. I, I, 425—26 (1594).

2. Незамятый, що стоять пусткою, сажу.

XVIII. Кругут... з степом волни Ки.
Мъск. Польт. 137-б (1718).—Староста вышелъ
с работниками... в волни степь Ки. Нос. 58.

3. Приступный, незборонемий, підкрізний.

XVI. (Позовъ) о недопущене волного отпра-
зовава фамы Божије въ церкви соборной
въ замку вышнемъ Луцкомъ Арх. ЮЗР.
I, VI, 88 (1591).

XVII. Потребовалъ волного отъ Ярослава
посломъ своимъ промату Крон. Сое. 201.

XVIII. Школа въ яким (травнымъ) домъ ест
волни Клим. Вірші. 158.—З'того вам треба
веселитися, же имами волни приступъ до
вба Свяя Сл. Б. 6.

4. Вільний, неподлеглий чужії волі, смі.

XVII. Лечъ привеволити не может, бо
чвкъ волнои воли ест Гол. М. П. II, 371
(Кор. Н. 1645).—А ни бѣсь, а ни жаднос тебе
створене поневолит не може, поневаж маєшъ
волю волную Рук. № 0. 4° 86, к. 49-б.—Чикови
дал Бгъ волю волную Гал. М. Пр. 201.

5. Непримущений.

XVII. Просили боярина Голиціна, юбі
войску позъволитъ волними голосами обрати
собѣ гетмана Літ. Сам. 171.

XVIII. А ми и потомки наши препятствовать
имъ не имъємъ часи въ чнимъ волного уживання
С. і Р. 3-б.—Сотяние... волними голосами...
зміж себе кого... изберуть Ки. Нос. 18-б.

6. Добровільний, своєю волею, добільний.

XVII. Тѣло мое, которое за вас всѣх на
страст и волную муку выдастся Ев. Реш. 2.—
Пришоль часъ волного расплати Господа на-
шего Ісуса Ха Ки. о Вѣрѣ, 71.

XVIII. От иѣкою Еврея крещенва, до
волной вѣрѣ святой прилученна Укр. Р.
Арх. IX, 201.

7. Нестриманий.

XVII. (Александра царица) до цесара мужа
своего приступивши волнымъ гласомъ заво-
лада Рад. Ог. 66.—Не могучи их волного
языка стерпѣт Жив. Св. 17-б.—Изарій...
письмом трояким волним везми и острым язы-

комъ грѣхи и невѣроѣсть пана оного караль
Жит. Св. 523.

8. Замішний, неідлеглий.

XVIII. Солововия една чернечка волна
(од поборів) Мат. Польт. Польк. II, 56 (1722).

9. Поганій, малій, нефужий, смібій.

XVIII Змѣшавши (все) на волном жару
пресмажить в рицѣ Жир. дом. лѣч. 17.

10. Широкий, обширій.

XVIII. А обличе его (агела) яко волни
свѣтъ Укр. Р. Арх. IX, 80.

11. —истъ, сизольний листъ, листъ на
сольне ежевики; що забезпечує сильності;
пасорт.

XVI. Маю домъ у Ковали и листъ на то
волни Ж. Курб. I, 263 (1585).

XVII. (Злецами имъ) волного листу о переста
до Волох на быт просити Лів. Ставр. 35 (1609).

12. -а вода, ліженю.

XVII. Сестерь... в укропъ кипачий вло-
женю... але в теплой и волни водѣ ихъ знай-
дено Жит. Св. 534-б.

ВОЛНЯНИЦА, рж. Волнина обіж.

XVII. Елендит': обойчик, камазел, сер-
дак, кафтан, сукна, жупан, кошул, або
волниница Бер. Лекс. 271.

ВОЛНЯНЫЙ, яркм. З волни зробленій.

XVII. В' нарощын виличай тын витки, ліл-
ную, волниву, едвобную Гал. Кл. Раз. 526.

XVIII. Свердловъ двухъ, долота одного, пояса
волниного Прот. Польт. С. III, 193-б (1749).—
Вся (палата) послана бистъ волниими тол-
стими покровами Гр. Барск. II, 371—72.

ВОЛОВАТО, яркм. Повох.

XVIII. Спѣвасть акселента горою воловато,
говорят грубо (чернець) Арх. Суд. ц. 132.

ВОЛОВЕЦЬ, **ВОЛОВИНЬ**, рм. Волосий
частух.

XVI. Тамъ же въ том стаде, за оказованіемъ
воловцовъ, видели осмо воловъ велики хоры
Ки. Гродск. Лукк. 1564, к. 241.

XVII. Еденъ воловецъ з Цициру висли буд-
учи въ Царигородѣ пришоль до цркви Пре-
стони Бці Гал. Н. и. 81.

XVIII. Платных служителей при дворѣ...
стадникъ, воловикъ, тютюникъ Ол. ст. Жир. II,
308 (1736).—За воловцами смотрѣть, не гу-
ляли бы они ниже одного часа въ день Арх.
(Ул. 118 (1776).

ВОЛОВИЦНЫЙ, яркм. від «воловік».

XVIII. Я... воловицкого атамана просиль,
чтобъ мало погодилъ Арх. Вид. и.; прош-
кам. Шаріона (1752).

ВОЛОВІЯ, рж. Волова стабія.

XVI. Тягнѣмъ вола до волови Жит. Св. 207.

XVII. Волочьмо вола до воловни Жив. Св. 145.

ВОЛОВО, рж. **ВОЛОВЯНЫЙ**, прикм. Диз. Олес., Олесянный.

ВОЛОВОДЪ, рж. Мотуз водити воли, налигач.

XVIII. Якійсі. тебе катъ тигнувъ сюда воловодомъ Довг. 106.—Матвѣй... посылав пасѣчника до братовой, чтоб знову... воловодомъ тот срунть перемѣрти Кн. Іск. Полт. 258-б (1731).

ВОЛОВЩИНА, рж. Побір від вола.

XVI. Для скazy ихъ воловщину нашу отпустили на дванадцать лѣтъ Ак. ЗР. I, 350 (1503).—Што ся дотычет воловщины с тых подданыхъ... теды я и малюнка моя жаднос воловщины... брати не маєм Arch. Sang. VI, 10 (1553).

ВОЛОВЫЙ, 1. прикм. від «вола».

XVII. Волус иго: воловое иро Бер. Лекс. 16.—Войцехъ Сатановский, купец воловый мешкает у Кракови Льв. Ставр. 92 (1627).—Лидина... сторговала... землѣ... шо может скура воловая облiti Крон. Боб. 109-б.—Стала ми школа: валто з гумна волових дѣвъ колесъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 96 (1667).

XVIII. Возовъ воловых 2 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1755).—Яром воловых 2 ів.—Купить ободовъ воловихъ ів. (1759).—Сотникъ... послали людей своихъ з девятьнадцать подводами воловими Прот. Полт. С. IV, 63 (1756).—Казал бите жилами воловими суровими Пам. укр. м. VI, 127 (Рк. Яр.).—Новихъ воловихъ маѣ... много Літ. Вел. IV, 59.

2. Переносно: Важкий, тід силу вологі.

XVIII. А ежели бы далкій кильть за волову работу хотіть бы самъ на пише писечину отбути иусить каждого тижна два дні робити Урб. 50.

ВОЛОДАТИ, ВОЛОДЬТИ, дс. Мати веду в чимъ, насідати.

XV. И пагната Варалы за море и не дала имъ дани и почата сами в собѣ володѣти Ип. 14 (862).—Со всѣмъ правомъ предреченому бискупу... тими землями володѣти Ак. ЮЗР. II, 106 (1451).—Маѣть то держати и володѣти вѣчно Ак. ЗР. I, 201 (1499).

XVI. Имѣньемъ мужнимъ володасть Ак. ЗР. III, 16 (1547).

ВОЛОКА, рж. 1. Преволока, протяження чагу.

XVII. Которымъ (аспры) ся презъ волоку собору, кволи нему учиненую, стравили Конист. Пал. 1062.

2. Міра повергні—30 моргів.

XV. От дорогинки волокою к мокрию ЮРГр. № 91 (1458).

XVI. Мѣсто нашо повес Высокое посыло и на волоки раздѣлили Ак. ЮЗР. I, 30 (1502).—На пустыхъ волокахъ осажати Пам. КК. II, 538 (1556).—Тыс кгрунты в вас отято за пиз Фронцишку Фалчевского старости Ковельского волоками, а волочникъ на тот час был пам П. Фалчевский Ж. Курб. II, 153 (1582).—А при церкви попъ, который попъ маѣть две волоци подъ собою, съ которыхъ волокъ по винности жаднос не чинить, одно справы церковные отправуеть Арх. ЮЗР. VI, I, 206 (1590).

XVII. Кгрунту волокъ сто Ак. ЮЗР. II, 92 (1633).

XVIII. Грунту зась Руской Цркви каждой, наданого, ледво где есть надъ дѣвъ волоки Собр. Прип. 59.—Поля... якъ разг҃ѣрили, вынайшли волокъ сто... а волока сажней вустънадцять Зап. Чер. Губ. Ст. Ком. VIII, 301 (1719).—От волоки останої людии, то есть от сажней троаршинихъ вдовжъ 1203, а вширь сажней 610, по 2 гроша... посыпали получивши, имѣть... истца з особливую маѣстю отвѣтчикову увязат С. і Р. 21-б.—Волока же в себѣ содержить морговъ 30 ів. 40-б.

3. Шнур зас'язуєти обуєхъ.

XVI. (Староста Луцкий съ помочниками) побрали и пограбили... седель десеть въ волоками и въ опанчами Арх. ЮЗР. I, VI, 136-7 (1597).

XVII. Забразши краденимъ способомъ пар осьмидесять волокъ рамінныхъ и лоз на подошвы... утокъ гдес безвѣтно Акт. Старод. кн. 58.

ВОЛОКИТА, рж. 1. Тягнення часу, просялокъ.

XVI. А гды бы и хотели ся в якую ж колвек реч вступовати або до права позывати... трудность и волокиту задавати... тому... заруки заплатити две тысячи грошей Арх. ЮЗР. VIII, III, 307 (1578).

XVIII. Волокити, харчи, проторовъ можъ годъ за вустънадцять, якъ право учить Вит. міль. обст. 339.

2. Ходжения або їждежения по різнихъ місцяхъ, волочення, туляння; блукання.

XVII. Магдалина... такую солодкост наукы его (Іса) вбсной мѣла, иж для слухан'я си волокита оная тяжка си не была Жит. Св. 553-б.—Альбо вѣль не ужили осте нужи, якак въ волокитахъ бувастъ Ак. ЗР. V, 179 (1684).

XVIII. Пустив Богъ Микиту на уставичную юж у мир волокиту Кляи. Вірші, 51.

ВОЛОНТИ, дс. 1. Тягти по землі, сунути.

XVI. Они дей нась, зъ воды волочачи, били мордовали Арх. ЮЗР. I, I, 16 (1569).

XVII. А противници иновѣрныи абы в земль вырозумению писма не гибли и другихъ до тоенъ за собою ямы не волокли О обр. 131.—Жидове... почали его (Iса) бити... волокучи за шию поворозомъ Св. Реш. 191-б.—Едного бытвна волокли зъ горы утопити въ Днѣпръ Крон. Сое. 26.

XVIII. Една пушка была, которую седмидесять паръ воловъ веали, и двѣ тысячи человѣкъ волокли Гр. Варск. IV, 7.

2. Насолікти, стягти, складти на кого.

XVII. Задавали оныхъ часовъ св. мученикъ... шаленство, а неправо то на нихъ волокли Конст. Пам. 319.—Непотребныи ричы на мене волокуть Докум. аз. игры, 6 (1672).

ВОЛОНТИСЯ, дс. 1. Тягтися (по землі).

XVI. Которая то флягма, кгда деревомъ слуга пана Болобановъ з медницы ваяль и къ горе подносилъ, теды се вышай человѣка, якъ поворозъ волокла Арх. ЮЗР. I, I, 489 (1596).

2. Тягтися, новолійти, ігати, пленятись.

XVI. Бдучи зъ Луцка, за окопищами надъехаломъ того небожчика, а онъ волокся на конѣ, вельми забитый Арх. ЮЗР. VI. I, 256 (1596).

XVIII. Татаре... нагнавши... волокшееся войско венгерское, вдарыли на оное Вел. Сказ. 155.

3. Тягтися, тристи, бути.

XVII. Не през рокъ... але аж до семого року неизда се оная волокла Каз. 32, к. 111.

XVIII. В писанию писарь спрасть, позвозвъ не розширялсѧ бъ... чтобъ... справи не волоклися Стат. 49.

ВОЛОКЪ, рм. Сіть ловити рибу у ставу або невеликимъ озерамъ.

XVIII. Подданіє... з остин. сутками, волоками... и зо всякимъ посудомъ до рыбной ловлѣ способнымъ полощутся (у ставу) Фед. Лис. 47 (1710).

ВОЛОПАСЬ, рм. Що пасе воли.

XVII. Вуколь: волопаш Бер. Лекс. 259.

ВОЛОСАТЫЙ, прикл. Укритий волосомъ.

XVI. Волосатый... якъ Исаи волосами оброслый Пам. укр. и. V, 162 (1596).

XVIII. Знаходивъ людей волосатыхъ Аз. Тиш. 79.

ВОЛОСЕНИЦА, рж. Див. Волосница.

XVII. Суть нѣкоторыи законники которые себе трапать покутами юзантими, постами и волосеницами Донецк. 72.

ВОЛОСКИЙ, прикл. 1. Молдавскій.

XIV. То все даль іесь Ладонирави садите село у волоскоіе право ЮРГр. № 12 (1377).

XV. А тое село перво реченое именуть намъ давати подлуг права волоского ЮРГр. № 54 (1424).—Пословъ Ладскихъ и Московскихъ и Волоскихъ и Мултанскихъ не надобъ именуть поднимати именуть Ак. ЗР. I, 144 (1494).

XVII. Языкъ Волоски отповѣдалъ Ак. ЗР. IV, 218 (1600—5).

XVIII. Тимошъ... женился на... дочери тогдашнаго господара волоского Вел. Сказ. 7.—Князъ... хвалился подаркомъ вальши... собакою волоскимъ чернинъ Оп. ст. Мир. I, 34 (1736).—Золотарю... купы вина волоского квартъ двѣ Ризн. Соф. Ки. 121-б (1740).—Москалъ на Волоску сторону перейшли и бились с Турчином Оп. ст. кн. 6 (1788).—Чоловікъ говорит в нос нѣби з волоска и по волоску говорит Арх. Сул. ц. 201.

2. Таламскій.

XVI. Сукно волоское Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 119.

ОРѢХЪ ВОЛОСКІЙ, *Juglans regia*.

XVI. Меды пресные липъци, орѣхи волоскіе сухие и чорные въ меду Арх. ЮЗР. I, I, 362 (1593).

XVII. Отъ бочки орѣховъ волоскихъ по грошей два (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

XVIII. Купилося... орѣховъ волоскихъ 14 тысячи Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 75 (1721).

Волоская дуя, галумок груши.

XVIII. Не пробила бы дыловая куя, хочай бы била як волоская дуя Укр. Р. Арх. IX, 53.

КРОЛЬ ВОЛОСКІЙ, *Foeniculum vulg.*

XVIII. Придавши соку з крону волоского Мир. дом. лѣч. 23.

ВОЛОСОВАТИ, дс. Тягти, скубти за волосся, бити взлоши за волосся.

XVIII. Били, волосовали, стусовали нечистство Пам. укр. и. II, 228 (Рк. Тесл.).

ВОЛОСОВЫЙ, прикл. від волосъ.

XVIII. Болячка волосова Мир. дом. лѣч. 46.

ВОЛОСОКЪ, рм. Здрібн. від волосъ.

XVII. Моглобъ в твоїй бородѣ въ волоска не стати Интерн. 83.—Яко посполите людѣ моватъ, а ни на волосокъ заснути не можетъ Рад. Ог. 780.

ВОЛОСТЕЛЬ, рм. Володар.

XV. Бъ поставилъ нась волостели в месть злодѣемъ и в добродѣтель бігочестивымъ Ип. 392 (1149).

ВОЛОСТКА, юж. Здрібн. від «волость».

XV. Бояре Площкін держать волостку Дри-
щенку Ак. ЗР. I, 199 (1499).

XVI. Дали есмо ему волостку нашу Ак.
ЗР. II, 41 (1508).

ВОЛОСТЬ, рж. 1. *Право, сильність.*

XV. Да и не имоуть волости зимовать
оу стго Мамы Ип. (Х) 38 (945).

2. *Крайна, сторона, простір.*

XV. И вшедъ Ярополькъ в город Олговъ
прия волость его Ип. 62 (977).

XVI. Рекль емоу діаволь: дамъ тобъ сю
волость в'сю Єв. Пер. 32.

XVII. Замокъ досталь и ианіс волости по-
пустошилъ Літ. Сам. 160.

XVIII. В едной волости (в Індії) сут люде
которые зовут сѧ Агрометы Пам. укр. м. IV, 30
(Сок. Рк.).

3. *Округа, що належить до міста.*

XIV. А король... дадъ іесмь слузъ... дво-
рище... што жъ слушаєть Перемисковъ воло-
сті ЮРГр. № 2, (1349).

XV. И съ Ланцюскон волости ис тѣхъ
трии волостин взяли іесмы вовса ЮРГр.
№ 18 (1386—1418).

XVI. А зъ волости Лемницкое данъ гро-
шовая Ак. ЮЗР. I, 54 (1516).

XVII. Теды іншые суседы горломъ его, Яко-
ва, даровали, и от сего часу абы з волости
сышоль и з кгрунту своего Тр. Черн. Арх.
Ком. VIII, 103 (1667).

XVIII. Естонъ... з волостями, мѣстами...
повѣтами... Шведамъ уже належати мѣсть
Вел. Сказ. 248-9.

ВОЛОСЧАНИНЪ, рж. *Мешканецъ волости.*

XVII. Мощен есть вишменованный войтъ
местомъ радѣти і справовати и волосчанами
здавна до мѣста належачими Ак. Зен. 97
(1649).

ВОЛОСЪ · рж. *Ниткуватий роговий ушпір
нашкірня, що покриває шкуру людини або
зверяти.*

XV. Сии же благовѣрныи кнѧзь Володи-
мѣръ возрастомъ бѣ высокъ плечима велика,
лицемъ красень, волосы низъ желты кудра-
вы Ип. 920 (1289).

XVI. Отирала (Марія) волосами головы
свои ноги его Єв. Пер. 21.—Папъ Кгра-
евский... порвавши мене за волосы, почалъ
мене ножичками плѣшь стрычи Арх. ЮЗР.
I, VI, 61 (1574).—Незаходячи далеко до свѣ-
доцтвъ давнихъ, которых есть якъ волосов на
головѣ, пойзри отче видка у книжки вашего
польского единого бговосца Рук. Муз. № 513,
к. 16.

XVII. Иоляки... волосы почали высоко
стриги, которіи перел тымъ долгіи волоси,
запітывали Крон. Літ. 348.—Назарен ве-
лосовъ не голымъ, але запускали Гл. Кл.
Раз. 417.—Одинъ... перемѣнился в постат
жено его... и пришла безъ пристойного убру
з волосами ростархаными Рук. № 0. 4° 86,
к. 53.

XVIII. Волъ доброй познается такъ... на
ушахъ и на либу много волосовъ Мар. дом. лѣч.
18.—За позичокъ и зарѣване волосовъ и бо-
роди двадцать рублей и три недељи вязеля
Стат. 68.

ВОЛОСЬЕ, рж. *Збірне від «волось».*

XVII. Люде... мают бороды долгие, безъ во-
лося Крон. Боб. 11-б.—У женъ ихъ волосы
на головахъ не машъ іб.—На тѣлѣ моемъ вы-
росло волосе Жит. Св. 102-б.

XVIII. Острыгъ волоса з головы свои Пам.
укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).—На голове волоса
погорело Тих. № 11, к. 29.

ВОЛОСЬНЬ, рж. *Кіцький волос з хвоста
або гривы, волосинъ, волосы.*

XVI. Познал есми у Матфѣйца сверишу свою
власную вильчастую, в которое грива и хвостъ
гнівый, нога задняя правая по волосньни била
Кн. Гродск. Луцк. 1576, к. 375-б.

ВОЛОСЯНИЦА, рж. *Тканина з волосся;
жалобна або покутна сорочки з волосянини.*

XVI. Если теды хочеш чище выграти позли-
нок на днаволѣ... вложи волосяницу на себе,
ускроми поклонами тѣло твоє Рук. Муз.
№ 513 к. 41—2.

XVII. Плачучого одѣніе естъ волосяница
Єв. Калл. 888.—В'се тѣло суши, попедомъ
посмушуй, волосяницю покрываї Рад. Він.
1601.—(Стихи) лежали нагіи на снѣгу, ходили
в острыхъ волосяницахъ, оперхзовалися по
голомъ тѣлѣ поворозами Гал. Кл. Раз. 243.—
Алексей... волосяницу грубую потай роди-
телей... носил Жит. Св. 63-б.—Будучи смутная
по снохѣ Ресфа оболоклася въ волосяницу
Крон. Боб. 107.

XVIII. Ахавъ... убрался въ волосяницу Єв.
Реш. 338-б (1710).—Риса... одна, волосяница
мухояру бѣлого Арх. Вид. м.; ревстер річ.

ВОЛОСЯНКА, рж. *Слідниця з волосянини.*

XVII. Вукокраст : власовина, волосянка Бер.
Лекс. 259.

ВОЛОСЯНЫЙ, яркм. *від «волось».*

XVII. Феодоръ названий Трихина то ест
волосяний Жив. Св. 135-б.—Іоан... ходи и од-
ной волосяници... и для того волосянымъ назва-
ный Жит. Св. 187.—Оу единой волосяной
шатъ ходит Пам. укр. м. III, 114 (Перем. Пр.).

XVIII. Сито волосяное старое 1 Арх. Вид. м.: екон. спр. (1755).

ВОЛОХЪ, рм. Чоловік роланського племені, румун., молдаван., італіянць.

XV. Волохомъ бо нашедшимъ на словены на дунанские и сѣдими въ нихъ и насыщими имъ словене же ови пришедше и сѣдоша на Висль и прозвашасѧ Лаховъ Ип. 5.—Зъ чужихъ земель межи его людей, межи Волохъ никого не было Ак. ЗР. I, 177 (1498).

XVII. Цесарь... до Волохъ свою залогу поставилъ въ Сочавѣ Літ. Сам. 180.

ВОЛОЦУГА, ВОЛОЦЮГА, рм. Особа, що не має стального місця побуту і землі. блу-дляга, тулач.

XVI. Лестець, волоцюга, тулач, зрадца Змз. Лекс. 101.—Чужі земці, которые волоцугами будучи... Хр. Фил. Апокр. 1814.

XVII. Бѣгунъ: волоцуга Вер. Лекс. 11.—Іван и Савича сдова скаржили на Вас., Ив., Остапа, циганъ, волоцугъ ярмарковыхъ о покрадене коней Ак. Нѣж. Маг. 14.—Козаки... значали и постановили предъ насть волоцугъ прибишевъ неробочихъ Прот. Полт. С. I, 84-б. (1690).

XVIII. Не киѣтиму на волоцюгъ милости отсѧвъ Листи Конт. 28.—Многіе волоцуги з гултакства бывають Клим. Вірші, 29.

ВОЛОЧАЙ, рм. Волоцюга.

XVII. Волочай оные, которые позабѣгали были на затяги Лядскіе Ак. ЗР. IV, 177 (1684).

XVIII. Я грач цудоземский и волочай по-тѣшний а жартун вишленский Вірші Воскр. II, 35 (1719).

ВОЛОЧЕБНЫЙ, прикл. 1. Що на Великоднім тижні (в понеділок, сіверок).

XVI. У вовторокъ волочебный, кгда прездиль до зятя Арх. ЮЗР. VIII, III, 398 (1583).

2. -нов. рм. Подарунок за орачю на Великденъ.

XVII. За водочебное любовь ваша слухачу православный Рад. Ог. 15.—Пришедши по-божные ирвѣсты мяроносицы до гроба хвого по водочебное... не зовсѧмъ на оугодного имъ аггла трафили ів. 23.

XVIII. А ваша милость абисте другихъ свят дочечки, а намъ водочебное красное давали Укр.-Р. Арх. IX, 79..

ВОЛОЧИ, дс. Див. Волочти.

XV. И волокота и (Игоря) съ Мистиславомъ двора чересь Бабинъ торжекъ Ип. 352 (1147).

XVII. Владимиръ... балвана къ хвосту конскому привязавши, казал у Днепръ волочи Крюн. Соф. 16.

ВОЛОЧИТИ, дс. 1. Тривала ферма під «волокти».

XV. А плотовъ на низъ не згоняти, ни на берегъ не волочити Ак. ЗР. I, 144 (1494).—За власны волочаху Чет. 1489, к. 9.

XVI. Гдѣ и теперь бѣсове душъ грізныхъ волочатъ до старшихъ своихъ Вопр. 67.

XVII. Саву... бояли волочили Жит. Св. 175-б.—Тутъ васъ всіхъ, якъ ісовъ, съ того монастыря будемъ волочити и въ той водѣ топити Арх. ЮЗР. I, VI, 583 (1627).—По мѣстѣ ихъ волочити и наконецъ головы имъ оутати Гал. М. Пр. 213.—У родича... плечи дуналися... колоды волочати Прот. Полт. С. II, 304 (1700).

XVIII. Иныхъ по острому каменю кон'ми волочили Пам. укр. м. II, 140 (Рк. Тесл.).—Нѣ стукай велими ногами о землю, не волочи ногъ за собою Полт. 49.—Кара забойцѣ по ринку волочить, кільцами тѣло торгать Стат. 65-б.

Волочачий животъ, жиже волочисне.

XVI. (Жена моя) опустивши и домъ мой собе огидивши, а волочачий животъ улюбивши, тамъ, где се єй подобало, мешкаєтъ Арх. ЮЗР. I, I, 73 (1579).

2. Тягти, притягати, мимо волі ведити.

XVI. Непотребие его на свѣдоцтво за собою волочещъ Хр. Фил. Апокр. 1382.

3.—свара, ловити рибу.

XVI. Всї о Христе брати старцомъ Пустынскаго монастыря тамъ имъ своихъ людей съ неводы посыпали озеръ волочити Арх. ЮЗР. I, VI, 17 (1512).—Жаловала намъ... Ленковая изъ сынаими своими... въ томъ, штоожъ... Пацкевичъ вступається и волочить... кгвал-томъ озера наши власны ів. 38 (1545).

4. Покривати (тканію).

XV. Еунгеліе опракос... волочено оловиромъ Ип. 926 (1289).—Пану Гвоздю (одписую) ко-жухъ куний, рабою комкою волочень Арх. ЮЗР. VII, I, 13 (др. пол. XV в.).

ВОЛОЧИТИСЯ, дс. 1. Тягтися, сунутися, ловити.

XVII. Оффры дым по земли волочились Крон. Боб. 5-б.

2. Іти або ігнати волі.

XVIII. Що я маю бол'шеса за нимъ волочити и ходити Пам. укр. м. II, 222 (Рк. Тесл.).—Твардовский... бол'шю... до ложка пригвождений будучи, не могъ дал'ї за войсками своими полскими волочитися Вел. Сказ. 252.—Волочиться (Хмеличенко) зъ многими войсками козацкими, лядскими и ординскими Літ. Вел. II, 21.

3. Тягтися, тяготитися, блукати.

XVI. Духовные тое патріархии: черницы, игуменове уставичне се турчать, бесурмиянятъ

и по окраинахъ чужихъ се волочать Брест. соб. 209-10.

XVII. Будшъ стогнуши и трусячися по земли волочитися Крон. Боб. 5.—(Законники) не мають въ свѣтѣ зъ монастыря выходить, и искы свѣцкими людмиса волочити Гал. Кл. Раз. 147.—З яковыми грюшми нѣдѣли з четыри волочилася и мѣшкала въ мѣстѣ до ярмарку Десятовскаго, знаючися з Иваном Кулачком Акт. Старод. кн. 94.—По сїту волочимо сѧ и свѣтого мѣсца не маюмо Гал. Боги пог. 20.—Пуща... по которой ся сарацины туды и сюды волочат Жив. Ск. 124-б.—Волочился по чужихъ земляхъ на сїхъ людскій Крон. Ск. 95.—Муж твой не вѣдѣт (того) бо по дорогахъ завше волочится Црт. Цолт. С. I, 165 (1693).

XVIII. Жыдове... волочат сѧ яко выгнанцѣ Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).—Милостивый наш пан... не дай намъ по розныхъ мѣстахъ волочитися Вас. Зб. Мат. Лівб. Укр. 107 (1723).—Законникъ не можетъ... догматовъ вѣры волочаися по домахъ обучити Собр. Прип. 12.—Тиі люде которыи сѧ волочать, мають сповѣдатися оу того іеря, где ихъ зайдеть сповѣдь пасхалная ів. 40.—Не волочися, як борисовъ быкъ, и як хвѣдкова корова, и як солоный заезъ Клим. Прип. 266.—Блудиме по тому то страшномъ пустомъ морю, волочимо сѧ бѣзъ жадной славы Ал. Тиш. 103.

ВОЛОЧНИКЪ, рм. Той, хто симирє різъ волокомъ.

XVI. Тыѣ кгрунты в нас отнято за пна Фронцишки Фалчевскаго старости Ковельскаго волоками, а волочникъ на тот час был пан Петъръ Фалчевскій Ж. Курб. II, 153 (1582).

ВОЛОЧНЫЙ, прикм. Що тичеться до волочения.

XVI. Границы стародавные звѣчыстые от именъ нашихъ, которые... панъ отецъ мой, при померѣ волочной назначиль и каждому селу отгранициша, и нуемъ Арх. ЮЗР. I, 1, 474 (1595).

XVII. Тотъ зѣтъяночъ змѣренный есть шнуромъ волочнымъ, который шнуръ въ собѣ маєтъ сажонъ тридцать Арх. ЮЗР. VI, I, 315 (1606).—Вымѣривши того кгрунту съ сѣнжатью волоку одну доброю помѣркою волоченою Акт. ЮЗР. II, 92 (1633).

XVIII. К п. цъ же за концемъ чејкъ пять шнурокъ волочниль и близшъ билъ Стат. 59-б.

ВОЛОЧНЯ, рж. Гатунокъ рогатини, спи а, коній тики.

XVII. Ратище: рогатина, ощынь, волочна, стрѣла, болтъ Бер. Лекс. 138.—Оточаетъ аггль

чвка на неприятеля его кидающи волочнею и стрѣлы Жит. Св. 90-б.

ВОЛОЧНОЕ, рм. Дма. Волочное.

XVI. Коляды и волочобного не мають на замокъ нашъ давати Акт. ЗР. II, 91 (1511).

ВОЛОЧОНЪ, рм. Скаска на шнурку, щоб з барма диставати горіжку на спробунокъ.

XVII. Пойшли до Букуса и вишли по волочку горыки Акт. Старод. кн. 31.

XVIII. Андреевъ спрашиваль ен Софіи где волочокъ, то она Софія ему... отказалася: я... не знаю, тиже... самъ частовалъ... вяль волочокъ на полицѣ Прот. Цолт. С. IV, 172-б. (1757).

ВОЛОЧЦА, рм. Волочуга.

XVII. Свовоныхъ волочшу и безчинныхъ соблазносъвцовъ самовладне проважили Гол. П. М. II, 87 (П. Мог. 1635).

ВОЛОЧЪЛНОЕ рм. (?)

XVII. Волочълное по Вѣскресеніи зъ мѣсть и зъ сель выволокши, утопѣте Акт. ЮЗР. II, 223 (И. Виш.).

ВОЛОША, рж. Збірне від «вологъ».

XVIII. Волоша и татарове, которые на том берегу Дону рѣки полунощися, недалеко моря Евксину мѣшаютъ Пам. укр. м. IV, 33 (Сок. Рк.).

ВОЛОШИНЪ, рм. Мешканецъ Молдавії.

XVII. Повѣсть и Мултанская земля волошинъ, якъ ихъ тотъ гетманъ въ своимъ рыцерствомъ полошилъ Тит. 45 (Сак. 1622).

ВОЛОШКА, рж. Родомъ з Молдавії або з Італії.

XVII. Цесаръ послалъ събѣ по Сибілѣ, которыхъ было пророкинъ 11, Волошки родомъ Пам. укр. м. II, 113 (Угр. Єв. Уч.).

ВОЛОШКЫ, рж. мн. Росл. Centaurea Суапис.

XVIII. Переходомъ въ чистомъ полѣ заквитлы волошки, а я жъ тебе полюбивъ, що румяна трошки Пер. Укр. Лир. 19.

ВОЛОШНЯ, рж. Збірне від «мологъ».

XVIII. Бодай бы гречи, волошня, волохоре, русь... усть столпови и подпору столпъ держить Іер. Мих. 285.

ВОЛОШЧИНА, рж. Молдавія.

XVIII. Москва... всю Волошчину фундитус зрудновала Оп. ст. кн. 9 (1739).

ВОЛОЩАНИНЪ, рм. Мешканецъ волости.

XVII. Видячи мѣсто Кооповъ, мѣщенъ и волошанъ знищенніихъ и прочъ розишлихъ Оп. ст. Млр. II, 312 (1669).

ВОЛОБДЪ, рм. Що єсть волошику.

XVII. Еси... волоѣдъ Акт. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ВОЛТАРЪ, рм. Віттаръ.

XVII. Стѣны въ волтарѣ входячи и съ царскими дверми Наука о прот. ун. 13 (1626).

ВОЛТОРНИСТЬ, рм. Що грає на волторні.
XVIII. Двоєи полковихъ музикантовъ....
волторністогъ... гобонистъ Истор. оч. Полт.
Луб. 84 (1766).

ВОЛТОРОКъ, рм. Вісторокъ.

XVI. Даючи з себе початокъ на завтрашній волторокъ Пам. КК. IV, отд. II, 39 (1545).—Мати кнегини... слышала стрелене въночі до днія съ понеділка на волторокъ Arch. Sing. VI, 251 (1564).—И коли дей осмо приїхали въ волторокъ, месица квітня второго дня Арх. ЮЗР. VI, I, 103 (1577).—Вже позно въночі съ понеділкомъ на волторокъ іб. VIII, III, 388 (1583).

ВОЛУВНЯ, рж. Дис. Волевня.

XVII. Тагісмо вола до волувні Пам. укр. и. III, 204 (Перем. Пр.).

ВОЛФЪ, рм. Дис. Волаъ.

XVII. Іред царъ... прізвавъ оніхъ волфовъ 6в. Реш. 244-б.

XVIII. Волфъ ва илъ Замъбрый Чорно-кнужнік Пам. укр. и. I, 249 (Рк. Тесл.).

ВОЛХА, рж. Вільга.

XVII. Волху витали з вашимъ відомомъ;... признаки положили на волхахъ Прот. Полт. С. II, 101-б. (1683).

ВОЛХВОВАНЬЕ рж. Чиність тідъ волхвостю.

XV. Его же (Всеслава) роди ити отъ волхвованія Ип. 143 (1044).

XVIII. Творять чародянія, обваженіе, волхвованіе, ворожство бѣсовське Пам. укр. и. IV, 142 (Яр. Рк.).

ВОЛХВОВАТИ, дс. Чаруєти, чаклеути.

XV. Таковий родъ много волхвуетъ жены чародѣївъ Ип. 170 (1071).

XVIII. Запекую васъ и заповѣду... волхвованиемъ словомъ Угр. Заг. 58.

ВОЛХВЪ, рм. Чаріюкъ, чаклемъ, яросієникъ.

XV. Бѣзъ прежде въпрошаъ (Олегъ) волхвовъ кудесникъ: отъ чого ми есть оумърти Ип. 28 (912).

XVIII. Слухаєте еденъ другого сусідъ подъ окномъ, все всте на волхвахъ и вся дѣла дияволскія чинятъ Пам. укр. и. IV, 66 (Кал. Рк.).

ВОЛХОВЫЙ, прикм. Вільговий.

XVII. Ходилъ въ лѣсъ по вязя и знайшохъ Юрка, волховуа вершина вбила, а два дубки небожчикъ подърубашъ. а дерево отскочило и на бокъ отвернулося Ак. Полт. Гор. Ур. I, 121 (1667).

ВОЛЧІЙ, прикм. Вовчий.

XV. И прийдиче ихъ волчье и борькоуко-вые роздроны быша Ип. 794 (1242).

XVI. Зубы вамъ волчи укажуть Берест. соб. 214.

ВОЛЧУРА, рж. Шуба, підбита союю шкурою.

XVIII. Хутеръ кунвѣхъ 2... волчуръ дѣвъ вовчихъ Зал. Черн. Губ. Ст. Ком. 97 (1725).

ВОЛШБА, рж. Ворохісія.

XVIII. Сухомли... ин'маючи бити якіе волшби обвѣхъ тос людямъ Прот. Полт. С. II, 306-б (1701).

ВОЛШВЕННІЕ, рж. Часкужня, чаруєння.

XV. Волшвеніемъ чудеса творѧть Ип. 170 (1071).

XVII. Мавасій... ворожиль и волшвения чинить Крон. Боб. 130.

ВОЛШБНИКЪ, рм. Чаріюкъ.

XVIII. Прізваль цръ... чорнокнижникъ, волшбниковъ своїхъ Пам. укр. и. I, 249 (Рк. Тесл.).

ВОЛШБНИЦА, рж. Чаріюціа, сільма.

XVIII. Сухомли... видричу волшбницю... не звалъ Прот. Полт. С. II, 306 (1701).

ВОЛШБНІЙ, ярикъ. Чаріючай.

XVII. Справами волшебними и куклами-ларинами подступающи Пам. укр. и. IV, 390 (Дуб. Рк.).

ВОЛШББА, рж. Дис. Волчія.

XVII. Вльтобе: или волшеба, ворожка, чары Еср. Лекс. 21.

ВОЛШЕСТВО, рм.=Волшваніе.

XV. При азъхъ быв Сильонъ вольхъ, иже въгъшество творѧше Ип. 170 (1071).

ВОЛШНИКЪ, рм. Вільготній лісокъ.

XVII. У жителя скородинского, Якова Шепеля, дворище, волшникъ въ грушами, толоками мелниківскою и крутиковскою Сб. Мат. Лъсб. Укр. 59 (1745).

ВОЛЪ, рм. I. Віл.

XV. Аще поїхати блисе обрину, не їздади въграчи кона на волу Ип. 9.

XVI. Панъ Іванъ Чапличъ, воїскій Луцкий, зъ двора Боголюбскаго взялъ быда: волоєъ чотирнадцать, быковъ чотири Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570).

XVII. Других же (авірів створив Бог) па работу, яко волове, вол'блуды Транкв. Зерц. 14.—Ноє... научиль людей волами орати Крон. Боб. 6-б.—Еденъ члвкъ на имъ Петръ въ свато Маріи Магдалену оралъ, за тое и плугъ и воли его перунъ спалилъ Гал. Н. и. 47.

XVIII. Починили имъ Египтяне шланги и за-кладали въ нихъ Жидовъ яко воловъ Пам. укр. и. I, 246 (Рк. Тесл.).—Уже тое реве, що по волу бере Клим. Прип. 249.

2. Посуд въ подобі вола (на трухахъ).

XVIII. Корабликовъ паро сътоаоп'єстихъ, и вол зъ накришкою, гравень б., лотовъ 2 Літ. Вел. IV, 112.

ВОЛЫНЬ, рж. *Volyn*. від *волынъ*.

XVII. Господаря доброго тамъ ест' повинност, (а звлаща кому Бѣ дѣсть волыни и коники) застѣрати полѣ гумна будовати Рад. Віл. 963.

ВОЛЫНЬ, рж. Украйнська провінція: колишні козацьки Володимирський, Луцький, Кременецький і Дубенський.

XVIII. И въ Волыни сѧн сѧ ошукалъ небо; ажъ Клим. Вірші, 24.—Слова и способы ихъ выражениа суть рожніи и не всѣмъ одинаковіи: на Волыни инишіи, на Подолю и на Оукраинѣ инишіи Науки панюх. (пр.).

ВОЛЬГОТНОСТЬ, рж. *Див.* Волготность.

XVI. Дроугое (стїя) падо на камени и възыходши пос'хлод'я того же не имало вольготности Єв. Пер. 41.

ВОЛЬНО, присл. *Див.* Волно.

XVI. Все ми вольно, але пе все пожыточно Антир. 853.

ВОЛЬНОСТЬ, рж. *Див.* Волность.

XV. Вольности и ласки нижай выписаны для яко Ак. ЗР. I, 120 (1492).

XVI. Свой воля то, а не вольность Антир. 853.

XVII. Пинъ Замойскій... умеръ передъ вольною Рускою Христова Рождества, выпредъ къзвиши до вѣхъ маєтностей попомъ передъ себѣ стати, хотячи имъ права и вольности отъ-брѣти, хтоби на унію не позволиль Літ. Лъв. 257.

ВОЛЬНЫЙ, присл. *Див.* Волны.

XV. Господине царю, царь вольный Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVII. Любить Бога и джоване ему чинить душа, коли вол'на и свобода бывастъ отъ наимѣт'ності телесныхъ Єв. Калл. 199.

ВОЛЬШИНА, рж. *Вільховий лісок, сільшина.*

XIV. Отъ изъбищъного перевоза поперекъ вольшини ЮРГр. № 2 (1349).

ВОЛЪТИ, дс. 1. *Більше хотити, предкладати одно над' друге.*

XVI. А предъся волѣли тое зелживости мыститися на Богу, или на истинныхъ уставахъ его церковныхъ, а нижли на уставахъ патріаршихъ Арх. ЮЗР. I, VII, 262 (Кал. Р.и.).—Што волить: чи узнати блудъ свой и онога отступити, чи задати блудъ и фалпъ и небачене отцемъ патріархъ Хр. Фил. Апокр. 1214.—Волено съ Иавломъ па пати словахъ перестати, нижли безъ пожитку тимою мовы приводити Ист. о разб. Флор. соб. 17 (стдр.).

XVII. Топерь волять померти сами на вѣнѣ жони и дѣти свои попытити якъ въ Смоленску учивили, ежебы мѣли до згоды якої прійти зъ нами Копист. Пал. 964.—Иногіи оумерти юної волѧли, пѣж злую

хоробу свою розславити Єв. Калл. 403.—Волынь самъ якъ Кодрусь кроль въ Атенах въ Греціи смерть поднять Тит. 4 (Сак. 1622).—Зозвалъ Иовия родныхъ своихъ пановъ и ознаймиль имъ волю цесарскую, пытаючи иль, шо волять: такъ-ли много дати, чили тежъ боронитися мають Крон. Боб. (др.) 277.—Моyses... не хотѣль зватися сномъ цорки фараоновъ, волѧль оутрапен' терпѣти з' брестю свою Гал. Кл. Раз. 350.—Волю быти въ Галліи першимъ, а нѣжели въ Римѣ вторымъ Рад. Віл. 352.—Абовъ добрый законникъ водить оумерти, апижъ смертными грѣхомъ згрѣшии Домецк. 8.

XVIII. Волять мене острымъ мечемъ проразити, а нѣжели бъ кто ииный онулю любити Пер. Укр. Лир. 15.—Волѣбысѧ быль сутой днъ самъ лютою хоробою розболѣти Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тесл.).—Волѣль биться не родити, нѣжъ у пеклѣ ся сизжити на вѣки вѣковъ Укр.-Р. Арх. X, 329.—Волѣли гултая Остраница, а нѣжели кроля его милости... слухати Літ. В.л. IV, 219.—Волю дѣлать лѣть терпѣти хоробу, нѣжели зещкати въ чисту чрезъ адичу годиу Каз. № 2. к. 1.

2. *Хтити.*

XVII. Волю, ж'лаю, хочу Бер. Лекс. 16.

XVIII. Волю я собѣ узяти молодицю Укр.-Р. Арх. IX, 67.

3. *В знач. присл.: краще, ліпше.*

XVII. А если до твого казану не квадрукътъ (екзордіумъ и конклузыя мои) не тагнитамъ силю, волишъ екзордіумъ свое и конклузью до свсего казану придати Гал. Кл. Раз. 525.—Албо страву, албо хлѣб буду єсти, а они рокли: хлѣб волить єсти. Но онъ тylко зъл'емъ суровымъ контентовался Жит. Св. 499.

XVIII. Прето злобные, людей хлѣба не забавляйте: гдѣб хто и гдени того былъ волю прощ'ите Клим. Вірші, 21.

ВОЛЪТИСЯ, дс. *Див.* Волѣти.

XVII. Волиша ты члвче бгу даяти волю, нѣжли даяги зечному пану новолю Збірн. 1693, к. 115-б.

ВОЛЯ, рж. 1. *Можність розсудити чи так, чи инакъ робити; вільний вибір, шо якъ волить.*

XV. Отъ единствѣ воли нашеи Бога и правду знаютъ ЮРГр. № 38 (1404).

XVI. Пахочеть ли панъ Сова, съ того именя потомку моему служити, то будетъ на его воли Апх. ЮЗР. I, I, 114 (1579).

XVII. Граница тоды кожного члвка живота есть... вола и рада Бжѣж. Тр. постн. 40.—(Тотъ стїй) свисту и власнимъ воламъ оумеръ, же пѣакуюсь немаючу розуму и волю здаlesя,

и мъти дшу ів. 564.—Запрѣвшия власної волѣ и доступивши цвѣчнія власного набоженства наѣбашій степеніи яснки Господнѣ охотне послушный вступуетъ Лѣств. 47-б.—Гетманъ... дать на волю (Іеремія) хочет... нехай ѿдет, а хочет... нехай зостанет Крон. Боб. 136.—Былъ... Константин волею и сердцем яко оглашенній христианинъ ів. 274.—Голодный не квапился до хлѣба, але далъ на его (Антонія) волю Жит. Св. 29-б.—Истотне зъ власной волѣ моей визнаю и власною рукою мою виписую Арх. Мот. 120 (1677).—Зъ власной волѣ свої члвкъ грѣшить, а Бгъ не побуждаєтъ его до грѣха Гал. Кл. Раз. 278.

XVIII. Царь ему на волѣ дать (одімкнутіи дврі) и радъ бытъ сому Прѣгр. Ил. Виш. 15.

Своя воля, сваво.ия.

XVII. Члкъ сам... черезъ свою волю... дшу... тратитъ Єв. Реш. 11.—Дм. Ив.... не порадивши... по своей енч воли... послав (пословъ) Кул. Мат. I, 84 (1606).

XVIII. Оумножать сѧ блуди великие пустой разпусти, свои воли Пам. укр. м. IV, 326 (Тухл. Рк.).

Волю, вільно, без примусу.

XV. Въл к немоу, занѣ башть въ его рукахъ Ил. 614 (1180).

XVII. Хе снъ бжий... волею страст претерпѣвши распятса Єв. Реш. 2.

Добрая воля. добрі мис.и, радість, добрий гумор, настрий успособення.

XVII. Покою инѣ земля дочекала... веюды можи людми добрая воля Бг. Вірші, 70.—Въ человѣцехъ благоволеніе то ест... можи людми добрая воля то ест радость Єв. Реш. 171-б.

XVIII. Хвада на високости Бгу и на земли покой, а можи людми добрая воля Пам. укр. м. II, 120 (Тухл. Рк.).

Злая воля, злоба, ненависть.

XIV. Не приневолели а никотора зла вола примиучени ЮРГр. № 20 (1388).

XVI. Панъ Кгравскій... мене обачивши нет ведома для которое притини, одно наполнивши злов а непристойное воли... рикну на возницу своего, жебы мя загамовать Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).

XVII. Злую волю на него мають Транкв. II. Мн. 8.

XVIII. Мож то вола зла зѣла лѣта драга Бог. 275.

Бажання, хотіння.

XV. (Всеволодъ) рѣкъ имъ боле не воюетесѧ съ Мистиславичи, и они стала на воли его Ил. 312 (1142).—Лѣбыти мнѣ по великого князя

Кижмировъ воли Арх. ЗР I, 55 (1442).—Коли ихъ самихъ на то воля, мы того имъ дозволяем ів. 72 (1456).

XVI. Абы единстайне во одну волю во едину раду приняты были до братства Арх. ЮЗР. I, XI, 3 (1599).

XVII. За злосливымъ бѣсомъ оудавшия, приз' роскоши оуслуговать онога волиъ Тр. пустн. 22.—По своихъ волахъ собѣ духовныхъ шукали Літ. Сам. 135.—Терентия к воли Іуліанови (Івана і Павла)... постинат казал Жит. Св. 484-б.—А ты пропту тымъ часомъ тут мене почекай, если есть воля и даска твоя Лѣств. 47-б.—Суд... схидившия на пивоварову волю Прот. Полт. С. II, 297 (1700).—Зъ волѣ и рассказы ясцевелможного его мил. п. гетмана Арх. Мот. 118 (1677).—Ого намъ Бгъ народилъ зъ своей бозкой волѣ Эпѣл. 84.

XVIII. Беня Переясковаго на том есть воля абы козаки зъ низу Днѣпра для устроения ся школы были спроважени Літ. Вл. II, 552.—Мазча... чинячи матери свои волю... дать былъ еной во владѣніе (села Селичовку и Морозувку) Арх. Мот. 141 (1709).—Иги было не по воли на другую (пшеници) Пам. укр. м. I, 169 (Рк. Тесл).—Давим (Арон) по ихъ води ів. 253.—Такъ емъ оучинила, якъ моя воля хотѣла ів. IV, 294.

Добрая воля, огоче бажання, добросількість.

XIV. Пришель предъ наше обличье... своюю добрюю волюю ЮРГр. № 33 (1400).

XVI. Дасть и записать ему по своей доброй воли третью часть имѣння Арх. ЮЗР. I, I, 4 (1526).—Кто хочетъ прѣти зъ добрюи волѣ. прѣвѣ же маєти дати 6 грош личбы полской, а прѣмши братство, маютъ ся сходити у громаду въ 4 недель ів. I, VI, 51 (1563).

XVII. Зъ охоты и зъ доброй воли своей на той чинъ позволить Стат. Полоцк. Бр. 5.—Намъ тяжко и по доброй воли... послужити Творцу Єв. Реш. 23.—Добрая охота и добрая воля его (мужа), ижбыся поучавъ закону бжому ів. 411-б.—Бгъ прииметь отъ тебе и твою добрую волю Жит. Св. 566-б.

XVIII. Козакъ перейшоль своюю доброю водею зъ Евлашовки у хуторъ монастырский Журавскій Арх. Мот. 43 (1740).

До волѣ, до-слону, до-сита, скільки аїзе, досиль. скільки тresa.

XV. Даста емоу пшеницѣ много и медоу и говядъ и овѣць до волѣ Ил. 783 (1238).

XVII. Диколѣ бовѣмъ и людови мовивши ведугъ звичаю своего до показанія чуда оудаетъ Єв. Калл. 547.—Бгъ... пустил... зъ земли сухой воду такъ иж ся сами (люде) напили и ко-

ни их аж до воли Жит. Св. 574-б.—Чи не за-
жалъ роскошій телесных на се́мь съѣтъ доволъ
Ред. Віл. 754.—Нѣхто оттолъ не выйдеть и не-
кормлен доволъ Св. Віл. 100.—Половцовъ
и жонъ их и дѣтей и челяди и стадъ ихъ, такъ
много наимали, же всему войску на подъѣздъ до
воли стало Крон. Соф. 158.—Не могу вас
доволи нагадѣтися Крон. Боб. 236.

XVII. Дали ми въстїи и шти до волъ Укр.-
Р. Арх. IX, 69.—Нашъ до волъ виспатига...
то наше имло Свята Сл. В. 21.

Къ волю, на волю, на бажання.

XVI. Ты особы... тыи мамрамы его мыл.
отца митрополита... не вернули, хотечи снат
себе што к воли на нихъ написать Арх. ЮЗР.
I, VI, 114 (1596).

По воли мати него, мати жоего посільним
потульним.

XVII. А за тымъ маючи мене по воли шък-
рингъ мой прокляли Гол. П. М. I, 319 (Смотр.
1628).

3. Вільності свободы.

XIV. Старосты, а любо воеводы имають
себѣ свою волю и ставаять себѣ, подлугъ
своєї воли, мѣстца суду Ак. ЗР. I, 4 (1347).

XV. Пан кметю волю дасть Ак. ЗР. I, 41
(1420).

XVI. И воли есмо были тымъ, которые тамъ
огѣли, дали на десеть лѣтъ Ак. ЮЗР. I, 84
(1534).

XVII. Непрятелей своих и наших на воли
держиш Жит. Св. 234.—Господиня мѣс волю
во всем Прот. Полт. С. II, 98 (1682).

XVIII. Не дай сердцу волъ, жебыс не был
и неволъ Клим. Прил. 266.—Ащеб зволиль
богъ волю подати (вітрові), то могъ бы з долы-
нами и горы зравнити Клим. Віл. 2.

4. Влада, право, сила.

XV. Тогда бо бахоуть кнази роускии в воли
Татарской Ип. 888 (1282).—Еще есмы иль
дали волю, што бы собѣ держали у Сочавѣ
одинъ домъ Ак. ЗР. I, 32 (1407).—Поставы
сукви, имають ихъ продати на складъ у
Сочавѣ а у нашихъ торгохъ не имають
волю продати их ів. 31 (1407).

XVI. Горючки Киевскіе въ нашей воли
Ак. ЗР. II, 34 (1507).—Мочи николи подъ
волю мою не будуть Пам. КК. IV, I, 51 (1597).

XVII. В што ся а ни сынове наши вступо-
вати и разоряти воли... не имають Арх. ЮЗР.
I, VI, 90 (1630).

Быти его воли, коритися йому.

XV. Кнажича два ись Црагорода заточени
били Яниславомъ великимъ... зане не бахоуть
его воли и не слышаоуть его Ип. 303 (1140).

5. Дозвіл, зізвоєння, позволення, згода на що.
XV. А не имаеть тон коръчыи от нег отнати
ни одинъ староста а ни одинъ воевода без
нашей волъ ЮРГр. № 39 (1407).—Мы ска-
зувашъ, иже такая дѣвка безъ воли опекал-
ника своего, имѣеть собѣ мужа узять Ак.
ЗР. I, 39 (1420).—Князь Жигимонтъ Фомъ
тос село даль за волю попогъскою ів. 112
(1489).

XVII. У Волосіхъ побыто полское войско
съ Потоцкимъ, бо безъ волъ королевской
пояхаль Літ. Льв. 237.—Ваша цесарская позво-
лиша милость царю готскому мѣстце в Гишані
имѣти... А он (опекун) панскую вашу волю
переставил Др. Од. Ч. Б. 161.

XVIII. Поляки... начаша над волю и при-
видяя королевскии... Русь и Козакам тво-
рить обиди Вел. Сказ. 11.—Чаплинский...
мимо волю королевскую, отнялъ у Хмелниц-
кого слободу Суботовскую ів. 16.

6. Наслѣд, розпорядження, розсуд.

XIV. И дали мы землю до своей воли ЮРГр.
№ 27 (1393).

XV. Семъ дали... туло коръчму... до нашей
волъ ЮРГр. № 39 (1407).

XVII. Жадаешь, абысь зъ тымъ своимъ то-
вариствомъ до дальшой волъ нашей оттолъ зъ
Чигрина не отходиа Ак. ЗР. V, 148 (1678).

XVIII. Послах указъ до Кречовского полков-
ника Переяславского, жеби его Хмелницкого
прибраль въ руки, и до дальшой волъ подъ
арестомъ задержаи Літ. Вел. IV, 7.—Благо-
воли вш. и... мене увѣдомити за волю ли
вашої міць пна тсе дѣлается Кн. Нос. 67.

7. Замір, замір.

XVI. Самп-хлірей... зъ многими людми...
мають волю до шанствъ нашихъ ити Ак.
ЗР. II, 220 (1533).—Маю волю Ѹхать до Святой
Горы ів. IV, 160 (1597).—Мы то давно волю
мели учинит Ж. Курб. I, 295 (1588).

XVII. Мы сего дня... 40 (мчников) выслав-
лат маємъ волю Жив. Св. 16.—Мы маємъ
волю зъхати на часъ малый до Глухова Ак.
ЗР. V, 177 (1684).—Такій быль Ісаівъ, кото-
рый мѣль волю Іакова брата своего забити
Гал. Кл. Раз. I, 12.—Братъ... мѣль волю
з монастыря утекти Жит. Св. 48.—Оффру, ко-
торую Богъ тымъ нѣмымъ и бездушнымъ маєш
волю дати Крон. Боб. 14-б.—Грехомъ брыдѣмо
имаючися волю поправит Каз. 32, к. 2.—По-
тымъ показати маю волю, же молат'ся (стын)
за насть Бгу Гал. Кл. Раз. 1.—Пят паръ воло-
ль... купилем и маю волю запробовать их
Св. Реш. 171.

8. Слобода.

XIV—XV. Опроче воладъ, што на воли съдѣть ЮРГр. № 18 (1386—1418).

XVI. А што ся дотычеть людей отчизны и челяди неволной, которые до Шорль и до иныхъ мѣстечокъ и воль утѣшаютъ Ак. ЗР. II, 388 (1542).

ВОЛЯНИНЪ, рм. Меншанинъ вол. слобожанинъ.

XIV—XV. Опроче воладъ, што на воли съдѣть ЮРГр. № 18 (1386—1418).

ВОЛЯТИ, дс. Дис. Волѣти.

XVI. Ты же что воладъ бы слышати иносѣнь, або илюхати: сквари ли або запахъ кадица? Сп. прот. Лют. 138.—Воладъ апостъ Павель вензгоду и говвароѣвъ волю бажено, из жав егоду противъ бгу ридѣти Отп. кл. Остр. И. П. (стд.) 24.

ВО-МАЛЬ, присл. Дис. Волѣтъ.

XVII. (Многие книги) с тихъ бо всѣхъ любо вомаля... обачиш... потребиашиш речи собѣ до науки Пер. Исаи. и мат. 107.

ВОМИТОВАНЬЕ, рм. Чинність від вомітості.

XVII. Робакъ брыдкій до вомитованья побужающій... впал въ мелихъ Наука кр. Е.

ВОМИТЬ, рм. (лат. vomitus). Вомітування, ригання, ригочка.

XVI. Уходячи обжирѣства демового, ко-торое не только... до пыннѣства, але тожъ часомъ и до вомиту звѣло бывати Отп. И. П. кл. Остр. 1071.

XVII. Въ которой болести вомиты ему таж-кие пригали Арх. ЮЗР. VIII, III, 585 (1621).

ВОМОВАТИ, дс. Визнаєти.

XVIII. Усѣ, которыи вомуютъ мене передъ людми, вомовати и я ихъ буду передъ отцемъ моимъ Поуч. Няг. 87.

ВОМЪНЯТИ, дс. Дис. Вагінати.

XVIII. Ни во что оную (раду) г' нась вомъ-няючи Літ. Вел. II, 99.—Самого Бга нѣвощо вомѣнаютъ Пам. укр. и. IV, 225 (Даш. Рк.).

ВОМЪНЯТИСЯ, дс. Дис. Вагінатися.

XVII. Вѣра... вмѣсто дѣлъ... вомѣняется члковъ Єв. Рѣш. 132.

ВОМЪСТИТИ, дс. Дис. Вагістити.

XVIII. Не могъ вомѣстити (шеници) оу-сокровища Пам. укр. и. I, 167 (Рк. Тесл).—Колко можетъ вомѣстити створенѧ подное днѣ-створытела своего ів. IV, 317 (Рк. Тесл.).

ВОМЪСТИТИСЯ, дс. Дис. Вагіститися.

XVIII. Кладица... оузкая, ижъ нѣгде вѣстру нѣжному вомѣстити ся Пам. укр. и. IV, 150 (Яр. Рк.).

ВОМЪТАТИ, дс. Дис. Вметати.

XVII. Всакое драво исподише люда добра постасно быватъ и во оғиъ веѧтися бѣ. Рен. 253-б.

ВОМЪТОВАТИ, дс. Ригати, бомети, вы-хидети зъ себе.

XVIII. На болтии въ горыѣ: дать чого шити или исти, даби веѧтися Мар. дом. лѣн. 4.—До дому прїшли, где я вомѣтоваль тажко Ди. Марк. II, 11.

ВОМЪТЫ, рм. ам. Дис. Вомѣты.

XVIII. Сегоди рано Якубовицъ жестоко захоровалъ на диссентерію, вомѣти и фебру Ди. Марк. I, 280.—П. Михайло на вомѣти прінципаль прошокъ и 9 разъ вомѣтоваль ів. II, 48.—Быть великій иносѣнь и вомѣты Ди. Хан. 378.

ВОНА, зал. Дис. Вонъ.

ВОИНОСТЬ, раг. 1. Добрый земах.

XVI. Яко гдм винная матица винтнетъ въ надвори на роди, и честь воиности еи замѣненомъ въ начиню вино, теды весполъ винтнет и тоз Арх. ЮЗР. I, XII, 471 (1586).—Домъ был напоа'шил'ся отъ воин'ности оноси... мас'ти Ев. Пер. 21.

XVII. Приправа воиности сотвориша муро Колист. Пал. 1135.—Эъ кѣтвъ и зюль воиности наполняетъ повѣтре Крон. Боб. 2.—Цѣтвове... добромъ воиности... изъ оутѣху но-здрамъ и всему тѣлу... сътворены соуть Транкв. Зерп. 17.—Твой Парнасъ лѣтогорасъ в'датныи выдаєть, и запаховъ роскошныхъ воиности вы-пушаетъ Тит. 300 (Сѣудар. 1632).

XVIII. Завѣди рожѣ цвітут и невипо-димою воиности прѣнуть Пам. укр. и. II, 61 (Др. Рк.).—Домъ цѣлій наподінися воиности чили запаху отъ того же муре Науки парох. 161.

2. перен. Агреоля, масаб.

XVII. Выдалъ самого себе за нась прими-шніє и оффру Бгу за воиность вдячности Гол. П. М. II, 386 (Кор. Н. 1645).

ВОИННЫЙ, присл. (пол. wonny). Доброго паху, запашний, пахнущий.

XVII. Бѣ... прибраль землю... воинными рожами и деревами Крон. Боб. 2.—Члвкъ о воинные речи стараетса Гал. Гр. Рози. 11-б.—Матва ест вдячна яко воиное кадило Жив. Св. 34-б.

ВОНТПЕНЬЕ, рм. (пол. wałpienie). Сум-ніє, непевнѣсть.

XVI. Съ того отмѣненя, иѣзако того права Майнборскаго у вонтпены были Ак. ЗР. II, 75 (1510).

XVII. Дѣлъ стыдъ есть Дхомъ (Сновскими) безъ вонтпена, и отъ вишнѣтского писма тоз осуждено Кн. о Вѣрѣ, 155.—(Иночество) безъ вонтпена

есть даромъ ибснм Домецк. 18.—Милостивый, и добрый есть Господь... без вонтития великую и милостную надъю началь быс ко нему, и дивне быс весель был Рук. № 0. 4^о 86. к. 50.

ВОНТИТИ, дс. (пол. *wątpitić*). Сумнитись, вагатись, бути непевним чого.

XVI. Панъ нашъ милостивый и вонтитить въ пріязни вашихъ вѣлѣбности Ак. ЗР. I, 367 (1505).—Блазенъ бы то кождый таковыи быти муюль, еслибы... о речи добре ведомой мель вонтитии Отп. И. П. кл. Остр. 1105.—Ничего не маено вонтити о жадной речи Катех. 13.

XVII. Чтобы вонтиль, нехай досвѣдчить Тит. 151 (Копист. 1625).—Христиане... почалися были трвоожити и о Хѣ вонтити Гал. М. Пр. 4.—Ты въ землю туу не войдешъ, бо вонтиль у воды сопротивленія Рук. Хрон. 61.—Все такъ вѣрю, якъ прковъ стая Вѣсточная вѣрить и очить, и ни вчомъ не естемъ противный, ани вонтилю Тр. П. М. 550.—Гдѣ Хс... и вонтиль положити дши своей для откупенія рожа людскаго Кн. Рож. 115-б.—Вонтити мыли (люде) о умерломъ Збірн. 1693, к. 145-б.—В чомъ нѣчого не вонтиль Хм., бо послалъ но орду Літ. Сам. 14.—(Сынъ) почав собою вонтити Ев. Реш. 9.

XVIII. Усмотрѣши несогласія, мусълемъ вонтити Вел. Сказ. 3.

ВОНТИЛЕНЬЕ, рм. *Dzie. Wontanie*.

XVI. Не доумѣніе, вонтиление Зиз. Лекс. 102.

XVIII. О которомъ мнѣніи и вонтиленію ханскомъ, когда Хм... зостать увѣдомленъ Вел. Сказ. 26.

ВОНТИЛИВЕ, присл. (пол. *wątpliwie*). Мачи *сомнініе*, сумніти.

XVII. Вонтиливе мовиль Рук. Хрон. 57.—Ог' якихъ побоевъ вонтиливо ежели здоровъ и живъ будеть Прот. спр. пот. 66.

ВОНТИЛИВОСТЬ, рж. (пол. *wątpliwość*). Сумніність, сумніений стан; сумніе, непевність, вагання.

XVI. В чомъ бы вонтиливость альбо шкоду бачили, не мають того никому замолчивати Ак. ЗР. III, 81 (1557-8).—В томъ есть вонтиливость ів. IV, 230 (1600-5).

XVII. Што вонтиливости вынурится Копист. Пал. 602.—Хотыъ противникъ правдивую милость разорвавши, тымъ снадѣй церковъ Христову и вѣру правдивую въ вонтиливость подавши, зъ памети и розуму людскому вырвати Діар. Фил. 131.—Так без жадной вонтиливости очекивти повиннисмо часу духовной весны Рад. Ог. 19.—В недоумѣніи, сіест въ вонтиливости о осщеніи тайны бытъ бы

Тр. П. М. 244.—А онъ гдѣ въ вонтиливость в'палъ и пытали его, мовачи, и якож' то латва будеть речь, абы тыи которыи въ дому недостатни сут того штоса на торгу продаетъ куповати не мыли Тр. постн. 273.

XVIII. А отаковыхъ добрахъ и грунтахъ шляхещихъ абы вонтиливость жадна не была водно завшъ со всѣми користми... заставать должни С. і Р. 3—3-б.—Фома стыд одлучивши от стого апсловъ товариства, зарыв оупавъ въ вонтиливость, чили въ недовѣрствіе о хростовъ воскресеніи Науки парох. 5.

ВОНТИЛИВЫЙ, прик. (пол. *wątpliwy*).

1. Що сумнитися, вагається, непевний, хиткий, гвійний, не твердий, не станий.

XVII. Вонтиливыхъ въ вѣрѣ не ставити Пам. КК. I, 130 (1621).—Вонтиливому пораду во всем спасенню... подаваймо Св. Реш. 7.

2. Сумніений, непевний, двузначний.

XVII. Речъ вонтиливая и непевная згода повѣсть Копист. Пал. 610.—Чтому зась вонтиливо альбо непевного мовиль Рад. Ог. (пр.) 11.—Александерь волѣлся вонтиливои вѣрѣ докторовой полецитися, анѣж невонтиливои смертью пумерети Ал. Печ. 171.—Зоставляют... глумачи тое слово жидовское не прекладающи его, иж реч вонтиливая есть што тут значит Кн. Рож. 218-б.

XVIII. Надежда о взятю его (Казицермена) была вонтилива и могла бы надалъ протянутися Літ. Вел. III, 281.—Где би тож было вонтиливо право... тогда владѣлци скажают доводъ Сб. Мат. Пѣво. Укр. 46 (1745).

ВОНТИРОТИКЪ, рм. (?).

XVII. За вонтиротик на ганкер—грош. 13 Арх. ЮЗР. I, XI, 656 (1628).

ВОНХАТИ, дс. (пол. *wąchać*). Ногами.

XVIII. Піепкній мя зашах зайшовъ, почав я вонхати Вірші Різдв. 143.

ВОНЪ, ВОНА, ВОНО, ВОНЫ, займ. Вік. она, вона, они.

XV. А вона два, Михаль а пан Птръ оузали себѣ певныи день розыздови ЮРГр. № 37 (1404).—Вонъ и его дѣти Ак. ЮЗР. I, 6 (1408).—а вѣрне служилъ... противу сторонамъ тымъ ись которыми же вонъ вѣшто имѣль чинити ЮРГр. № 72 (1435).—Пакъ ли быхъ я самъ а любо жона или щадки мои похотѣли тую продажу мою какъ зрушыть, тогды виноватый я и воны Ак. ЮЗР. II, 206 (1440—92).

XVI. Ино воны готовы были ись челядью и оповедались передо мною Ки. Гродск. Лупк. 1571, к. 454-б.—Присилемъ возного, абы зо мною до замку пошоль; вонъ то для мене училъ и зо мною пошоль ів. 1574. к. 102-б.

XVIII. Гаядѣте, онъ вонъ стоитъ, я на него гляжу Вірші Воскр. 257.—Вона (дівчинка) стоять край дороги Рук. К. У. № 21, к. 7.

ВОНЪ, *недосл. Геть, пріч.*

XV. И рече Володимиръ послоу Изѧславлю: «понди вонъ» Ип. 346 (1147).

XVI. Выгнали его вонъ изъ мѣста Ев. Цер. 33.

XVII. Вжъ ягоды... але не выноси вонъ з собою Крон. Боб. 60.

XVIII. Видери шкурку зъ середини вонъ Укр. Госп. Пор. 67.—Шапуйся якъ волъ ведуть Клим. Вірші, 264.—Вытрутили Содомона вонъ діволы ис пекла Пам. укр. и. I, 293 (Рк. Тесл.).

ВОНЬНЫ, *рж. мн. Гази, що творяться в шунку і кишках.*

XVIII. Отъ вонъновъ частихъ взять мяти... приложитъ... подъ ложечку Мар. дом. лѣч. 31.—Отъ вонъновъ: хрѣнь терти и пить в горилки ів. 32

ВОНЮЧИЙ, *прикм. Смердючий, що має негарний дух.*

XVII. Аще тако бѣгати вонючои якои речи, а якож стерпиши... воню пекелную Ев. Реш. 445-б.

ВОНЯ, *рж. Пах, запах.*

XV. Исполинъ цркви благоухания вонъ блгы Ип. 172 (1072).

XVI. А воня одѣянія твоего яко воня кадила Ливанова П. П. 53.

XVII. Набери себѣ вонныхъ речій що наїздили вони Рук. Хрон. 47.—(Щасливи тыѣ) которые смакъ твоей солодкости. и вдаче пахнучую аромат троихъ воню чуютъ Карп. Каз. Ж.—Якож стерпиши смрадливую воню пекелную Ев. Реш. 445-б.

ВОНИЯТИ, *дс. Мати запах, пахти, смердти.*

XVIII. Ваше колдованиe, щелкованиe, поволютованіе потроху еще воняетъ нюби забобонами Съмъ С. Б. 7.—Изгноївъ бывъ тѣло Лазарево, же юж воняло Пам. укр. и. II, 322 (Рк. Тесл.).

ВОНИЧИЙ, *прикм. Смердючий.*

XVIII. Подобаетъ бо мнъ его жльця пря Пора навидѣти, вашего непріисного, пустого и гнилого бга инъдийскаго, бга пустого, бга вонячаго, бга мерѣтваго А. Тиш. 56.—Чему же свою вонячую главу паршивую, солодивую, ты, психу, не очистиши отъ баудодѣянія Іер. Мих. 273.—Истого очишилисѧ блодици вонячи Пам. укр. и. I, 251 (Рк. Тесл.).

ВООБРАЖЕНЬЕ, *рж. (пол. wyobrazenie). Образ.*

XVI. Знапли воображеніе Христово и другое воображеніе Пречистое надъ олтаремъ Сп. прот. Лют. 66.

XVII. Чоловѣкъ на себѣ воображеніе святой троицы маєть Рук. Хрон. 2.

ВООРУЖИТИ, *дс. Обжилити в оружжа, узбройти; нахрапити, під'юдити.*

XVIII. Пошол бор'зо до Жыдов всоружити их на Гда Пам. укр. и. II, 319 (Рк. Тесл.).

ВООРУЖИТИСЯ, *дс. Обжилитися в оружжа, узбройтися; настроитися, успособитися на.*

XVII. Посподство... так вооружилися на Мойсейа Крон. Боб. 56-б.—Теды зъ коней позъдавши, войска вооружилися пѣши Крон. Сое. 264.

ВОПАСТИСЯ, *дс. Див. Властися.*

XVIII. Вошлисте сѧ во поход дияволскую Пам. укр. и. IV, 65 (Кал. Рк.).

ВОПИТИ, *дс. Кричати, покликати.*

XVIII. Люде убогіе воплять и ускажаются Марк. IV, 336 (Пост. Орл. 1710).

ВОПЛЬ, *рж. Плач з криком, лемент.*

XV. И не бѣ лзъ слышати пѣнья въ плачѣ величѣ и вопль Ип. 193 (1078).

ВОРВАТИ, *дс. Урвати.*

XVI. Быре хто што ворве Кн. Гродек. Луцк. 1573. к. 498.

ВОРВАТИСЯ, *дс. Урватися.*

XVIII. Коли кто струсится или ворвется или упадетъ Мар. дом. лѣч. 14.

ВОРЕМЬ, *рж. (пол. worek). Див. Воронъ.*

XVII. Посылаємъ... ворекъ золотый, абысь мѣль на страву до дому Рук. Хрон. 162.

ВОРИНА, *рж. Деревина на силя.*

XVIII. Тамо осадилъ свободу въ хутоѣ на село а нѣ ворини не далъ Листи Конт. 12.

ВОРКОТА, *рж. Бурчання, ремѣсть.*

XVIII. Воркоты и злословіа того слухаютъ Съмъ С. Б. 348.

ВОРОБЕЙ, ВОРОБЕЦЪ, *рж. Passer domesticus.*

XV. Дайте ми отъ двора по три голуби и по три воробы Ип. 47 (946).

XVII. Дайте мнѣ отъ дыму по голубу и по воробю Жит. Св. 519-б.—Іильтане Бгу оффровали.... горлицы, воюючи и збожка Гал. Кл. Раз. 225.—Врабій: Ворюбецъ Бер. Леке. 16.—Слово выростеть ворюбемъ и уростеть въ вола Бар. Письма. 28.

XVIII. А воробѣцъ у срѣбніихъ тамъ панчохахъ ходятъ Вірші Нищ. 4.37.—Бѣ въ жолобѣ ся народилъ, а воробѣцъ въ стюопѣ Пам. укр. и. IV, 413 (Рк. Н. Д.).

ВОРОГОВАНЬЕ, *рж. Чинність відъ вороговати.*

XVI. Вражда: вороговане, неприязнь Змз. Лекс. 96.

XVII. Вражда: ворогованье, гнѣв Вер. Лекс. 16.

ВОРОГОВАТИ, дс. Стремление ворожко, чинить ворожко.

XVI. Враждую: ворогую Змз. Лекс. 96.

XVII. Земля которая венцъ память была до бою... и которая предъ тымъ завше ворогованы, тая ють есть поиски вѣчнаго варяжана Бер. Вірш. 81.

XVIII. Ворогуютъ на правду Поуч. Няг. 82.

ВОРОГЪ, рм. Неприятель злактый, пропащих, злонесных.

XIV. Тый искныи Бекбулатъ, нашъ ворогъ, нась выдалъ и побѣгъ от нась ЮРГр. № 26 (1393).

XV. Се оу тебе есть Італевичъ... то есть ворогъ наша и Руськои землѣ Ип. 219 (1095).

XVI. Враг: ворог Змз. Лекс. 96.—Любите вороги ваша 6в. Пер. 37.

XVII. Передъ тымъ прыятелъ, то именъ вороги Копист. Пал. 1114.—Ворог... бжай... такой каждый члкъ... который въ каверахъ вѣрует 6в. Реш. 87-б.—Ти гнѣвашися на брата своего и ворогомъ еси ему Збірн. 1693, к. 11.

XVIII. Слышаъ похвалки от ворога и на отняте иного живота своего, а не старал бы ся от такого ала унести и охоронити свою голову Вел. Сказ. 21.—Воюй вороги свои Тих. № 8, к. 20-б.—Злон мтре злыи сну, вороже ить Пам. укр. и. I, 159 (Рк. Трсл.).—Каждый собѣ не ворогъ Клим. Прин. 220.

ВОРОЖБА, рж. Ворожснна.

XVIII. Шептаня, замовляниа, вѣщебы, ворожбы и иныхъ забобоновъ выстерегалися Собр. Прин. 104.

ВОРОЖБИСКІЙ, прикм. від «ворожбить».

XVII. Ворожбискою наукю и чарами не бавиль Гал. М. Пр. 394.

ВОРОЖБИСТВО, рм. Заняття ворожбита, ворожснна, чакуаснна.

XVIII. Тогда и Вечорченка, ассада полкового Гадяцкого, поимано и для ворожбиства своего ноганского зъ живого сердце винято и на огонь кладено Літ. Вел. III, 368.

ВОРОЖБИТЬ, рм. 1. Ворог.

XV. Кто приметъ (кнѧя) по ны тотъ насть есть ворожбить Ип. 590 (1175).

2. Той зто ворожить, чарокнажснхъ, чакунъ.

XVI. А если бы былъ который попъ... ворожбить книжный... на такового мають быти свѣтъки Пам. КК. III, 9 (1586).

XVII. Ворожбите и чаровники за бога мають діаволовъ Гал. Гр. Розм. 12-б.—Матеї...

въ своемъ Евгліи... показуетъ оныхъ... царей... зандочетцевъ або ворожбителю 6в. Реш. 246.

XVIII. До него (Ха), не до ворожбителю, не до забобоновъ и шактовъ во всѣхъ потребахъ... удивайтесь. Науки парох. 76.—(Козаки) поймали турка старейшаго ворожбита турецкого Рук. К. У. № 21 к. 18.

ВОРОЖБІТЬ, рм. Диа. Ворожбить.

XVIII. Ворожбіцтво есть пророчество непевновъ, даное от діавола ворожбителю Собр. Прин. 106.

ВОРОЖБІЦТВО, рм. Диа. Ворожбитетво.

XVIII. Ворожбіцтво есть пророчество непевновъ, даное от діавола ворожбителю о рѣчахъ пришлыхъ, албо невидомыхъ, которыхъ сатана доходить зъ слонца, луны, элементовъ, досвѣдченія и нашихъ инклинацій Собр. Прин. 106.—Жолтъръ беручий заплату на войнѣ не справедливой, чаровникъ за ворожбіцтво не повиненъ нагорожати ів. 114.

ВОРОЖДА, рж. Ворогусаня.

XV. Ать ворождоу про Игора отложать Ип. 365 (1148).

ВОРОЖЕНЬЕ, рм. Чинність від «ворожити», ворожснна.

XVII. Вороженіе есть грѣхомъ барзо величкъ Ак. ЗР. V, 204 (1687).

ВОРОЖЕНЬКО, рм. Здрібн. від «ворогъ».

XVIII. Побігі вороженки за ихъ неправдоники Пер. Мат. I, II, 170.

ВОРОЖИТИ, дс. Віщувати зі знакомъ прийдуче.

XVI. И тогда гада баба на двое ворожила: быть бы паномъ, былъ а не былъ Ак. ЗР. III, 171 (1573-4).

XVII. Укралисте чару, которую пнъ мой ворожит и з неи пьеть Крон. Боб. 29-б.—Вѣшкове ворожили, иже той знакъ прской порпурою фарбы Рад. Ог. 11.—Укралисте кубокъ его кочаний, которым онъ завше ворожить Збірн. 1693, к. 76.

XVIII. Одна ворожка... так ему ворожила Літ. В'л. IV, 215.—Той кубокъ, оу которыи ворожилъ Пам. укр. и. I, 137 (Ісп. Рк.).

ВОРОЖКА, рж. 1. Жінка що ворожить.

XVI. А если бы... который попъ... самъ до ворожокъ ходиль... на такового мають быти свѣтъки Пам. КК. III, 9 (1586).

XVII. Оудаються до чаровниці, до ворожки и ихъ о помоч въ потребѣ своей просат Гал. Каз. 61-б.—В земли ангелской была одна старая ворожка и чаровница Збірн. 1693, к. 140-б.—Абы иныхъ боговъ не хвалиль еси, и ни ворожкамъ не вѣриль Каз. 11.

XVIII. Всяка ворожка з бѣсомъ накладаетъ Клим. Вірш. 70.

2. Ворожба, ворожіння, гічкасона.

XVI. Посмотрать... если ся былятова ворожка не змилить Антир. 773.

XVII. Святый... наркаючи на шелты и ворожки бабий над болыки мовит Арх. ЮЗР. I, VIII, 297 (Ки. о Вѣрѣ).—Эль баланскихъ оферъ радуючися, чародѣствомъ вшелякъ, ворожкамъ и пташинъ вѣщованскъ обходящися, чого напротивъ самого Бога наимыслияли Копист. Пам. 836.—Люде за злую то себѣ ворожку мають, коли якого ста оурочистого кров' на дому своемъ бачать Рад. Ог. 816.—Бывитъ... иногда воски ліючи, иногда по звѣздахъ ноцными цептами ворожки спрашуючи Шумл. Зерц. 35.—Спенникъ вол'шебникъ, ворожку отправуючій на псалтири або на звѣздахъ... іерейства лишається ів. 43.—Отрекостеся всяя службы сатанинскія, сже есть кобы, ворожки, привозки бабія Тр. П. М. 157.

XVIII. Чом то есте цркью чарку оукрали, ворожку его мисти? Пам. укр. и. I, 171 (Рк. Тесл.).

ВОРОЖЬСТВО, рм. 1. Ворогування.

XV. За ворожьство с ними (руськ. княз.) Литвоу (заняв Миндовг) Ил. 815 (1252).

XVI. Мудрость телесная ворожество есть на Бога, и Вожему закону не покарается Арх. ЮЗР. I, VII, 250 (к. Р. и.)

2. Ворожба, ворожіння.

XVIII. Творять чародѣння, обаженіе, волхваніе, ворожество бѣсовское Пам. укр. и. IV, 142 (Яр. Рк.).

ВОРОЖІЛЯ, рж. Ворожка.

XVIII. (В напасті) выдъ Бога не просяще помочи, ани ищеме выдъ жууль и выдъ бамъ, и выдъ ворожѣль, што бы намъ помогали Понч. Няг. 177.

ВОРОНЬ, рм. Торбина.

XVII. (Посыдаю) ворок червоныхъ, абысь мѣл на страву до-дому Ал. Печ. 169.—Не подкинули есте якого ворка пороху Діар. Філ. 148.—Лакомый в' воркахъ и шкатулахъ грди свое ховаютъ Р. Рад. Ог. 1840.—За ворок на гропѣ гроп. З. Арх. ЮЗР. I, XI, 454 (1657).

ВОРОНА, рж. Пт. Corvus corax, гав.

XVI. Яко ворона однож да одно кракашь Отн. И. II. кл. Остр. 1063.

XVII. Сѣдѧла чекаючи якъ ворона на поущи сама одна Іѣк. на осн. ум. 14.

ВОРОНОСТРОКАТЫЙ, прикм. Вороний з чуками.

XVIII. Кобыла воронострокатая Арх. Вид. и. (1737).—Рано въ Лг҃цѣ дрикгантовъ своихъ

легчанихъ трохъ осмотрувалъ, гнѣдого, воронострокатого и бѣлого Ди. Марк. I, 183.

ВОРОНЬ, ум. Пт. Corvus corax. (Самеч).

XV. Принешиши орломъ и многимъ воронамъ, яко оболою великоу Ил. 802 (1249).

XVI. Не быть обидѣ порождено, ни сколку, ни кречету, ни тебѣ чрѣній воронъ, поганый Полоучин Сл. о п. Иг. 11.

XVII. Воронъ в' ночи выгѣтастъ з' гнѣза своего Гал. Кл. Раа. 231.

XVIII. Ноч'ний воронъ и лелеть... то в' сеночны потята Пам. укр. и. II, 105 (Рк. Тесл.).

ВОРОНЫЙ, ярки. Чорний якъ ворон (масль коня).

XV. Коней роботныхъ четверо, а пятый походникъ вороний Арх. ЮЗР. I, 137 (1494).

XVI. Он проч одышоль и идуши от мене покинулъ... коня вороного Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

XVII. Третій рыцерь сидѣль на конѣ ворономъ Гал. Кл. Раа. 137.

XVIII. Четвертій... возничокъ вороній Ск. о р. Міл. 10 (1739).

ВОРОТЬ, рм. Напад.

Пустити на—, напасти.

XV. Мношество ратныхъ... раздилиша сѧ на двое: едини сташа оу града рать борющу, а другими поїдоша Кыеву и пустиша на воротъ межи Кыева и Вышегородъ Ил. 212 (1093).—Оттуда же и пустиша на воротъ къ городу ів. 486 (1157).

ВОРОТА, рм. мн. 1. Великі двері до в'їду на ходір'я, до стодол, стайні і т. ии.

XV. Іадславъ Двдвичъ ста межи Золотыми вороты и межи Жидовьскими... а Городеньский Борисъ оу Ладъскихъ воротъ Ил. 427 (1151).

XVI. А которымъ милша роскошь иже цнота, предъ такими кажи замыкатъ ворота Кл. ц. и. 235.—Бго милость... тотъ позовъ... г ворота брамы замку ... уткнула Арх. ЮЗР. I, I, 326 (1592).—Просторонни ворота а широкий поут оуводит на погибель Св. Пер. (рк.) 39-б.

XVII. Людъ яко нарыхлѣй ворота и брамы мѣскіи отворивши, до грунту всѣхъ позабіалы Тр. пости. 682.—Іоакимъ знашоль жену свою Анну з' тօю новиною в' цркви Іерусалимской, в' золотыхъ Воротахъ, же она мѣла породити цорку Гал. Н. и. 4.—Подамавши ворота, отчинили брамы Крон. Боб. 214-б.—Выламали ворота въ брамѣ мѣской Рук. Хрон. 206.—Широкие ворота и просторада дорога... уводить члка на вѣчное затраченье Св. Реш. 22.

XVIII. Вийди довю за ворота Рук. К. У. № 21, к. 8.

2. Вільний віїд, приступ, доступ; дорога.

XVII. Тертуяъан двое ворота чинят до одлущения грѣхов: крещеніе и покуту Каз. № 32 к. 4-б.

XVIII. Одержите себѣ ворота до вшезякои ласки у его Кор. Мил. Літ. Вел. IV, 254.

Отворити ворота, дати прыїд.

XVIII. Жаднои претенции и аппеляции не мѣл бимъ ку велможности вашой, кгдѣ бы мнѣ Чаплинский, доворца вашъ Чигринский, не отворилъ воротъ до того Вел. Сказ. 23—24.

ВОРОТАРЪ, рм. *Хто відчиняє ворота, хто при них варти.*

XVIII. И на воротајов моих болше и на мене ве волай Сл. о збур. п. 160.

ВОРОТЕЧКА, рн. Здрібн. від «ворота».

XVIII. Поза воротечками а в моімъ дворѣ Тих. № 11, к. 10.

ВОРОТИЛО, рн. *Воз в краснах на вестати.*

XVII. Вратило ткушыхъ: Воротило тканое, новой тканикій Бер. Лекс. 17.

ВОРОТИТИ, дс. *Вернути, повернути.*

XIV. А мы оужды имавмо ты исны 4 ти-
сачи рубли и мо воротити исполна ЮРГр. № 19 (1388).

XV. Ярославъ вороти и (Новгородці) ту к Новугороду Ип. 133 (1021).—А пакъ ли здо-
вѣй не имѣти будеть чимъ платити, ино и лица
у дворѣ не иметь воротити истицю, у кого
украдѣно Ак. ЗР. I, 81 (1468).

ВОРОТИТИСЯ, дс. *Вернутися, повернутися.*

XIV. Коги са воротим сложив тон слюб
тогда хочемъ кголдоват королев(и) и іего
королици ЮРГр. № 23 (1388).

XV. Оже хощеш послати мужа своего и во-
ротитса Володимеръ, то вдам ти которыи любо-
гриодъ Ип. 239 (1097).

ВОРОТНАЯ, рж. *Що ворота відчиняє.*

XVII. Игумена... призвавши воротной ка-
зала ей (сестру)... выгнат Жив. Св. 275.

ВОРОТНОЕ, рн. *Вина з того, хто відмов-
ляється стерегти замкових воріт (?).*

XVI. Врадники твои на нихъ воротного по-
грешу бирави Ак. ЮЗР. I, 55 (1516).

ВОРОТНЫЙ, 1. *Прикм. від «ворота».*

XVI. Бабинский, опустивши стаи в мѣстие,
где перед тымъ... вежа воротная бывала и где
бы прыезд до замку простойшый, он тую всежу
воротную на иныхъ мѣсту... поставил Арг. ЮЗР. VII. I, 130 (1545).

XVIII. Брами воротни Сл. о збур. п. 157.

2. *Воротный сторож, воротарь.*

XVI. Вратарь: воротный Зи. Лекс. 96.—
Повинви робити... з деревного мыта, котој се-
ва воротеого прыходыт Пам. КК. IV, II, 14
(1545).—Будучи мне... воротному замку Луц-
кого, на мѣсту его милости Арг. ЮЗР. I, I, 7
(1565).—Воротный ворота и фортку передъ
нами замкнул Ж. Куб. II, 3 (1569).—Ворот-
нкоу приказаль абы стергть (дсмъ) Ев.
Пер. 18.—Вилковский воротный изъ гайду-
ками, забороняючи ми безлечного и стародав-
ного волного прещъя до замку Луцкого,
до церкви соборное и до двора моего епископъ-
го, мене дей толко самого зъ оды мъ хлоп-
чикомъ заледво пустыл Арг. ЮЗР. I, I, 287
(1591).

XVII. Вси вночи заснули, один толко воротный не спал Жив. Св. 18-б.—Воротныи
п'ковны... водю людѣй... крепили Крюн.
Боб. 285-б.—Слышавши то воротный пустыл
его Збірн. 1693, к. 131.

ВОРОХЪ, рм. *Купа (збіжжя).*

XVIII. (Кметь мусить) зерноу воротъ звон-
ити, съно албо гу пелевыѣ, албо гу масорнѣ
Урб. 54.

ВОРОЧАНЬЕ, рн. *Вертання, повертання.*

XVIII. Якіи суть причины для которыхъ
волни суть людѣ от ворочаня чужих рѣчей
Собр. Прил. 114.

ВОРОЧАТИ, дс. 1. *Вертати, повертати.*

XVI. Тсе все было пани Корсовская у себе
в Корсове держать, а нам ворочати не хочет
Ки. Гродск. Лук. 1562, к. 156.

XVII. Товіа з' женою своею бараза оуа-
доваъ, гдѣ обачиль, же сынъ его в посагемъ
и отшуканемъ долгу от Рагуила назад' оуже
ворочаетъ Рад. Ог. 104.—Я ему тепер знову
тии два цѣнязи ворочаю Збірн. 1693 к. 136-б.

2. *Вертатися.*

XVIII. Войска иолскіе... надходит над яри
и кручи, і з них спускаються зъ великомъ бѣд-
ствомъ, ворочаючи в тіх кручи и ламаючи
вози Вел. Сказ. 39.

ВОРОЧАТИ, дс. *Зсувувати, зрушувати з
місця.*

XVII. Ізіи показался Егъ з' огнем и з' ел-
ктриами великими, который горы воючали, кам'яне
крушили Гал. Кл. Раз. 136.—Тойже
Сампсон дужый дома трахъ и воючаль ів.
237.

ВОРОЧАТИСЯ, дс. *Вертатися.*

XV. Володимиръ съступилъ христынаго цѣ-
лования и рече тобъ са оуже не ворочати. ни
минѣ Ип. 454 (1152).

XVI. Народъ людскій... на свѣте побывавши,
до общій матеріи свїї ворочаются а иные на

иѣтца ихъ наступаиль Арх. ЮЗР. I, VII, 232 (1587).

XVII. Розными часами приражаютися тѣи небожникове до того Быть стереженого иѣтса. а то шалесое свое выполняючи набѣганье, по-ложне и встыду наполнены ворочалиса Тр. пости. 666.—Русь, разумѣючи, же ихъ князь зъ войскомъ ворочается, вышли въ крестами Крон. Сое. 225.

XVIII. (Козаки) другие и вѣ щимъ, что не вистарчено было, мусѣли ворочатися Об. Черн. 118.

ВОРОЧОКЪ, рм. Здрібн. від «ворокъ», торбинка.

XVII. И хлѣб дала і сира ворочок Ак. Полт. Гор. Ур. I, 191 (1670).

XVIII. Клим прислая сира ворочокъ Дн. Марк. IV, 104.—В'шакъ же що могъ въ гробѣ знайти пороху... тое забравши на шія оу ворочку гавѣсиа Пам. укр. м. III, 117 (Перем. Пр.).

ВОРОШИТИ, дс. Ругати не міняючи місця.

XVII. Не хотачи костей небожника отца моего милого ворошил Ак. Полт. Гор. Ур. II, 78 (1670).—Абы по моей смерти не ворошено костей моихъ Прот. Полт. С. II, 174-б. (1686).

ВОРОШИТИСЯ, дс. Ругатися не міняючи місця.

XVII. (Мы) на кшталтъ мурашковъ по земли вој опи моса, и якъ комари пишино О обр. 281.

ВОРТЬ, рм. (?)

XVII. Винято... два полтазярки и вортовъ три битими Прот. спр. пот. 56 (1690).—Далем бму з тихъ грошай сѣмъ таляровъ чехами. лбим все ворти да шостаки Прот. Полт. С. I, 208 (1699).

XVIII. Куноваху Ляхи у Козаковъ воду кварту по ворту Літ. Гр. 108.

ВОРУЖИТИСЯ, дс. Взяти оружжа, узбротися.

XV. Видѣвшоу же смоу полки татарскыя. приѣхавъ рече: «свороужитеса» Ип. 743 (1224).

ВОРЧАТИ, дс. Бурчати, вичавати голос невиразної артикуляцii.

XVIII. Не спатимет молком, все лиш будет ворчати Клим. Вірші. 43.

ВОРЪ, рм. Загорода, баржан.

XV. Кнаемъ с ракою идущимъ межи воромъ и не бѣ дѣ вести (ХП. вѣсти) от множества народы подамаху воръ Ип. 281 (1115).

XVIII. Граници... од воротъ по огородѣ якъ воромъ обнесенна Кн. Мѣск. Полт. 248 (1731).—И в ономъ гаи не чагарникъ, но деревня, какъ бы на окладини, ключини и на вор и дубя, какъ бы на боковые присушки рубали Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 34 (1745).

ВОРЪ, рм. Велика торба з полотна або шкіри.

XVII. У Стася сина возовъ шесть... подвіку за ползодотого, воровъ чотирь, сермягъ две Арх. ЮЗР. VI, I, 402 (1619).—Вбѣралися сънове израїля постячи и воры на себе кладучи Каз. 32, к. 8.—Торгайте шаты ваши, кладите на себе воры, або жалобные уборы ів. 188-б.—Замордовавши и въ воръ запишиши, въ рâку Лигеру въкинули Гал. П. Мя. 386.

XVIII. Нѣгdi шило въ ворѣ не затантся Літ. Вел. IV, 255.

ВО-СВОЯ, ВО-СВОЯ-СИ, присл. До-дому, до себе.

XV. Михалко же и Всеволодъ одаривша Вододимъра Стославича, отпусти и во свояси Ип. 602 (1076).

XVII. Вернулися каждый восьмоя Крон. Боб. 100.—Пръ... отышли со Даниилом восьмояси ів. 152.

XVIII. А чей са вер'нет во свояси Пам. укр. м. II, 325 (Рк. Тесл.).—Пѣхота злановъ виправленая... волна отйти восьмояси Вл. Сказ. 126.

ВОСЕ, присл. Ось.

XV. А Половци вose лежать за поль дне Ип. 654 (1187).

ВОСЕНЬ, рж. Див. Осень.

XVI. У вогенъ о Покровѣ на дереве лист не опалъ Кул. Мат. I, 63 (1592).

XVIII. Я... у вогени пашню поїдаю Тих. № 11, к. 17.

ВОСИМЪ, числ. Вісім.

XVII. Степко... шагов восим дал Кн. Цеху Кр. 13 (1660).

ВОСИЯТИ, дс. Засяяти.

XVIII. Восияет звѣзда от Іакова Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).

ВОСКАКАТИ, дс. Ускочити.

XV. И прибѣгоща къ Волзѣ и воскакаша вончаны и тоу абы испровѣгоща очанъ и тако истопоша боле тысѧчъ ихъ Ип. 626 (1182).

ВОСКЛАДЫВАТИ, дс. Вкладати.

XV. Гаѣбъ же слышавъ радъ бысть, аже на него чѣсть воскладываютъ Ип. 595 (1175).

ВОСКЛОНІТИСЯ, дс. Підвєстися.

XVII. Разомъ (грѣшикъ) восклонився отъ своего давного до грѣху наклоненя Дм. Рост. 45.

ВОСКОБОЙНИКЪ, рм. Той що б'є віск.

XVIII. Воскобойникъ варить воскъ Клим. Вірші, 114.—В Павла воскобойника—воскобойня Мат. Полт. Позк. II, 51 (1722).

ВОСКОБОЙНЫЙ, присл. 1. Що до биття воску.

XVIII. Казанъ воскобойный Арх. Вид. и.;
економ. спр. (1747).

2-ное, оплата за битый воску.

XVII. (Магистратъ владѣть) приходами и
прибоями... воскобойнымъ... отъ закладу вос-
ка по 2 аршана Он. ст. Млр. II, 55 (1698).

ВОСКОБОЙНИЯ, рж. *Місце, де б'ють віск.*

XVI. Беруть мещани на ратушу отъ шинко-
ванья горельки, отъ воскобойни, отъ ведеръца,
которымъ медъ прѣсный миравуть, за все тое
на годъ по шести десяти копъ грошей Арх.
ЮЗР. VII, I, 111 (1552).

XVIII. Двѣ воскобойнѣ в Полтавѣ и з тихъ
въ годъ три рубля Мат. Полт. Полк. II, 43
(1722).

ВОСКОВНИЦТВО, рж. *Ходіння коло воску,*
трудження воском.

XVI. Учиненов личбы за два годы зъ вос-
ковництва Ак. ЮЗР. II, 123 (1509).

ВОСКОВНИЧЫЙ, рж. *Хто збирає оплати*
за воску.

XVI. Листъ данный соляничимъ и восковни-
чимъ Володимирскимъ на учиненье личбы съ комо-
ромы соленое и восковое Ак. ЮЗР. II, 123
(1509).

ВОСНОВЫЙ, прикм. *від воскъ.*

XVI. Восковничів Володимирскіхъ Ф. Лу-
довинъ... а жіль Майко держали комору воско-
вую и соляную Ак. ЮЗР. II, 121 (1509).

XVIII. Восковые руки иѣсть Клим. Прип.
245

ВОСКОЛЪБАТИСЯ, дс. *Захитатись.*

XVIII. Тогда са земля восколъбает Пам.
укр. м. IV, 296 (Рк. Тесл.).

ВОСКОРМИТИ, дс. (рос.: вскормить). *Выго-
дувати.*

XV. Взаль бо сеѧ ю от своєх мтря в пе-
ленахъ и воскормиль Ил. 901 (1287).

XVIII. Уживаньемъ овихъ добре дочокъ
воскормила Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).

ВОСКОРЬ, присл. *Вборзі, небаюм, незабаром,*
невіюї.

XVII. Оны (ученики) воскоръ пошовши...
иѣкому и том иѣчого не повѣдъли Єв. Реш.
56-б.

XVIII. Воскоръ божая помста тыхъ не ии-
настъ Клим. Вірш. 20.—Іайдѣте, архангел-
ськіе хори, до Генсіманія спѣшите вси воскоръ
Укр. Р. Арх. IX, 214.—Слава свѣта сего во-
малъ са явлает, а во скорѣ погибают Пам.
укр. м. I, 337 (Рк. Тесл.).

ВОСКРАЙ, присл. *Дме. Узорай.*

XVIII. Тамо путь къ Виолесму вѣдущъ
воскрай монастыря зажить Гр. Барск. I, 370.

ВОСКРЕСЕНІЕ, рж. (ц. сл.). *Великдень.*

XVII. Предъ Воскресеніемъ (молитре)... че-
лядника Петри на штуки розвѣкли Літ. Лів. 240.

ВОСКРЕСЕНСКІЙ, прикм. (ц. сл.). *Велико-
дній.*

XVIII. Между святыми воскресенскими Вел.
Сказ. 26.

ВОСКРЕСИТИСЯ, дс. *Воскреснути, естаки*
з мертвихъ, оживити.

XVIII. Всаква плотъ воскресит са, малів
и великов, богатих і убогів Пам. укр. м. IV, 312
(Рк. Тесл.).

ВОСКРЕШАНЬЕ, рж. *Чинність від воскре-
шання.*

XVIII. Читаючи книги чародѣйскія... о не-
кроманци, то есть о воскрешанію супершихъ
предъ діавола... впадають въ клятву Собр. Прип.
128.

ВОСКРЕШАТИ,-СИТИ, дс. (ц. сл.). *Вертати,-
рунти до життя.*

XVII. Без мысли смѣренныи... хот кто и
мертвия воскрешает восус... труждаются вв.
Реш. 5-б.—Я воскрешу его (члвка) в остатий
ден ів. 9-б.—Азажъ и то въ хрѣ не естъ очи-
нокъ Баскій воскрешати мертвых и живити
Гал. Кл. Раз. 51.—Не можешь воскресити
сна мертвого Крон. Еоб. 104.

ВОСКРУКУРЛИТИ, дс. *Закричати (про жу-
равля).*

XVIII. Возгласи, воскрукури журавль на
воздусъ Пер. Мат. I, I, 290.

ВОСКУРЕНЬЕ, рж. (ц. сл.). *Пара.*

XVII. Абовъмъ вода морска въходить (від
блізькости вогню) на высоту соутелными ва-
порами, воскуреніемъ альбо іглами Транкв.
Зерц. 10.

ВОСКЪ, рж. *Віск.*

XV. Изъ Руси же скора и воск и медъ и че-
лядъ Ил. 55 (969).

XVI. И знать, жъ печатью было запечатано,
бо еще воскъ на одверкахъ было знати Арх.
ЮЗР. I, I, 316 (1591).—Куповати и продавати...
подъ тою мѣрою: воски штукою Ак. ЮЗР. I.
136 (1552).

XVII. Яко сено или воскъ от огня, тако гуаш-
ницы погибнут от лица божия Єв. Реш. 445.—
Пустял воскъ на теплу воду Ал. Печ. 165.—
Чарами... бакитя... иногда воски зіочи, иногда
по авѣдахъ ноющими шпетами ворожки спра-
вуючи Шумл. Зерц. 35.

XVIII. Может киѣть где хоче, та й кому хоче
меду, воску, ленъ, коноплѣ, та й иные што му-
ся родить, продати Урб. 63.

ВОСЛАТИ, дс. *Услати.*

XVIII. Бѣса въ него вошлетъ Клим.
Вірш. 25.

ВОСМЬЯТИСЯ, дс. Засмітитися.

XVI. Огновъдаємо, благословени плачоу-
щієма нынѣ, яко восмьетеса Отп. кл. Отр.
И. П. (стдр.) 44.

ВОСНЫЙ, прикм. (?)

XVII. Стругъ: Вонный ножъ Бер. Лекс. 158.

ВОСПА, рж. Віспа.

XVIII. Щели воспа у дѣтей, свинячим жо-
лакомъ мазать Мар. дом. лѣч. 32.

ВОСПАНЬ, прикм. Див. Вспашъ.

XVIII. Не может санце воспак поити Пам.
укр. и. I, 165 (Рк. Тесл.).—Закон ить анева-
жает, и писмо ише воспак обгрѣтаст ів. II, 229
(Рк. Тесл.).

ВОСПАЛЯТИ,-ЛИТИ, дс. Запалити,-лити.

XVII. Яростю... воспалив его (жидовина)
диявол Ев. Реш. 408-б.

XVIII. Всѣ лампи... воспальаютъ сию свя-
тыни огнемъ Літ. Вел. I, прил. 33.

ВОСПАЛЯТИСЯ,-ЛИТИСЯ, дс. Запалитися,-
литися.

XVIII. Но угашенню воспалившагося на
себе... огня полекого Вел. Сказ. 45.

ВОСПЛАКАТИ, дс. (ц. сл.) Запласти.

XVII. Грѣшники восплачутъ Ев. Реш. 14-б.

ВОСПЛАКАТИСЯ, дс. Запласти.

XVII. Цареве и монархове... голосом... смут-
ным... восначаутъся Ев. Реш. 13-б.

XVIII. Грѣшники восплачуть сѧ гор'ко по-
гибели свои Пам. укр. и. IV, 315 (Рк. Тесл.).

ВОСПОВАТЫЙ, прикм. Подъобажий сістомъ.

XVIII. Лица восповатого (зонах) Арх. Сул.
и. 182.

**ВОСПОЛОНЬ, ВОСПОЛЬ, прикм. Разом.
окуки.**

XVI. Гдѣжъ князь... К... восподокъ съ зи-
мины Киевскими на то и лишь подъ печати
своими къ церкви Божьей дали Ак. ЗР. II, 394
(1543).—Пане Боже рачь добре здорове ви-
шней милости восподокъ тъ всимъ рожасъ
дому... цѣло ховати Arch. Slug. VII, 7 (1554).—
И штом зъ нюю, женою мою, воспол набыль
Арх. ЮЗР. VIII. III, 110 (1565).—Смотрѣли
есмо того дѣла воспользовъ съ княземъ Федо-
ромъ ів. VIII, IV, 204 (1584).

XVII. Ний... часу фрасунку своего восполь
изъ него (цоркю своем) Крон. Боб. 224.

ВОСПОМЯНУТИ, дс. Згадати, находити.

XVII. Чадо... воспомини: иже воспряял еси
благая Ев. Реш. 11-б.

XVIII. Пришол есь до мене воспомянуть
грѣхи моя Пам. укр. ч. I, 298 (Рк. Тесл.).

ВОСПОМЯНУТИСЯ, дс. Стремитися.

XV. Да... воспомянемъся от злаго поути
Пи. 648 (1185).

ВОСПРИЙМАНИЕ, рж. (ц. сл.). Приименя.

XVIII. Не справленіе обѣду есть и быти
может причиною восприйманія малаго ищто
от іероя за даніе парохіи Собр. Прим. 59.

ВОСПЛЯТЬ, хрисл. (ц. сл.). Назад.

XVI. Пріимутъ я восплю во щастъднєв
изыханіе Сп. прот. Лют. 180.

XVII. Лѣпшай естъти изойти 10 степе-
ней, нежели возвратитися 10 степеней восплю
Крон. Боб. 129-б.

XVIII. Турковъ восплю полки хотящія яко
скоти ко брами гоняху ся Літ. Вел. I, прил. 10.

ВОСПЛЯЩАТИ,-ТИТИ, дс. (ц. сл.) Уtrzymати
щю, переходити чому.

XVII. Что вам за сѣре стать восплящать
Літ. Сам. 6.

XVIII. (Есим.) неприятеля... не мало положив-
ши трупомъ звѣтилъ и восплютилъ Млр. Рол.
II, 4 (1708).—Дмитро... восплютилъ тому моему
намѣренію Докум. Млр. II, 10 (1728).—Смерть
королевская... походъ... восплютила и пер-
мѣнила Вел. Сказ. 52.

ВОСПЛЯЩЕНЬЕ, рж. Уtrzymання, перехода.

XVIII. Оди з замойскихъ стѣнь значай и
густай отвѣтъ ему учинено, тогди зараз въ это
намиреніяхъ... значное учинилося воспляще-
ніе Вел. Сказ. 133.—Для восплященія въ реку
Кобонъ води зъ озеръ въ каналъ проринутъ
мѣючої... (козаки) рови копали Об. Чрн. 119.

ВОСТАВАТИ,-СТАТИ, дс. (ц. сл.). 1. Вста-
вати, остати; поестати.

XV. Каже, мы не на та восталъ есмы, но
не хочемъ кланатися попады Ип. 660 (1188).—
И сказа (Рюрикъ митрополиту) все, про что же
и рать воставаетъ со Всеволодомъ ів. 684 (1195).
—Не могоу на нъ востати ів. 732 (1213).—Нѣтъ
хотать востати на помоць Тевтвилоу ів. 816 (1251).—Имать тутъ судить нѣ востаючи
съ суда Ак. ЗР. I, 40 (1420).

XVII. Вторий мертвай востасть Суд Бож. 213.—Іс востав од гроба Ев. Реш. 49.

XVIII. Кгды и въ праздникъ востати до
церкви нѣ можеть Клим. Вірші, 89.—Маютъ
мертвый и живыи всѣ востати Пам. укр. и. IV,
310 (Рк. Тесл.).

2. З'явитися, появитися.

XVIII. Востанет члвкъ съ покоління ізъ па-
роду жыдовскаго Пам. укр. и. I, 258 (Рк. Тесл.).

ВОСТАЛЫЙ, прикм. Хто востав (устав.
постав).

XVII. Судя до зъ мертвихъ востаихъ
живитъ Суд Бож. 294.

ВОСТАНЬЕ, рж. Востанъ; постанъ.

XV. Многиа крамолы и частыя востанъ
Пи. 750 (1227).

XVIII. О востаню нашемъ на судъ якъ маютъ
житви и живыи всѣ востати Пам. укр. и. IV,
310 (Рк. Тесл.).

ВОСТВОЛИС, рж. (?).

XVII. Мѣсто востволіа возвѣдеть мурта
Рад. Він. 133.

ВОСТОМЪ, рж. Стід.

XV. Гесь... ран поставилъ на вѣточѣ Чет.
1489, к. 17-б.

XVII. Порушаетъ сѧ возъдухъ от четырехъ
частей свѣта справою агглскою; и творить
передъѣзжихъ четыри вѣтры от востока и запада,
от подоудне и пол'ночи Транкв. Зерц. 11.—
От востока походитъ свѣтлость, которая ть
мности разганаєть Гал. Кл. Раз. 91.—Близка-
вина од востока и до запада показуется Ев.
Реш. 12-б.

XVIII. От востока с лица и до запада не было
такого члвка Пам. укр. и. I, 264 (Рк. Тесл.).

ВОСТОЧНИКЪ, рж. Сторонники стїдной
чаркои.

XVI. Заходници... з великии усилованям
восточниковъ... до силоизмовъ повабляли Рук.
Муз. № 513, к. 26.

ВОСТОЧНЫЙ, прикм. (ц. сл.). Стїдний.

XVI. Восточнаа црковъ плачетъ чадъ сво-
иъ Отп. кл. Остр. II. II. (стдр.) 29.

ВОСТРИЕ, рж. Гострий хінчик.

XVIII. Кто... два или три вожевих вострій...
сози... гесть Мар. дом. лѣч. 17.

ВОСТРУБИТИ, дс. Затрубити. заграти
в трубу, трубним голосом дати на знак. на-
зывки.

XVII. Єгда твориши милостию не воструби
пред собою Ев. Реш. 18-б.

XVIII. На отступъ вострубивъ неприятель
Літ. Вел. I, прил. 17.—И въ тѣх то рогы во днь
послѣдній вострублут аглове Пам. укр. и. IV,
311 (Рк. Тесл.).

ВОСТУПАТИСЯ, дс. Див. Встутатися.

XV. А при моемъ ти животѣ не воступатися
ни о чо Ип. 900 (1287).

ВОСТУПИТИ, дс. Див. Встутити.

XVIII. Не можна было заразъ для наведен-
ня великого въ канаду въ земляную восту-
пили юбочту Об. Черн. 118.

ВОСТХНЕНЬЕ, рж. (пол. westchniecie).
Зитження.

XVIII. Отдалихсте єдю принаймнѣй сер-
дичине востхненя мукамъ спасителевымъ На-
уки пажюх. 292.

ВОСТЯГОВАТИ,- ГНУТИ, дс. 1. Стиму-
вати, постягати, -гнути.

XV. И рече митрополитъ Рюрикови: княже,
мы сѹмы приставлены в роуской землѣ от

Ba востагивати ва съ от кровопролитья Ип.
684 (1195).

2. Витяги.

XVII. Востягнуши его (Іосифа) з рову учи-
нили торгъ Крон. Боб. 24-б.

ВОСТЯГОВАТИСЯ,-ГНУТИСЯ, дс. Стиму-
ватися, постягатися.

XV. Бъ... наведе на ны поганыя... да быхом
са востагнули от злыхъ своихъ дѣлъ Ип.
648 (1185).

ВОСХОДИТИ, дс. (ц. сл.). Сходити.

XV. Восходашо же синцо Ип. 872 (1274).

XVIII. В гору восходить Вел. Сказ. 42.

ВОСХОДНЫЙ, прикм. Стїдний.

XVII. Восходия церковь Літ. Густ. и. 44.—
Пресличный оболоку, который до заходней
и восходней зари приорвненъ быт не может
Жит. Св. 594.

XVIII. Иди оттол на восходные стороны в
сокрыйся тамъ Пам. укр. и. I, 297 (Рк. Тесл.).—
Изъ лѣвого боку земля Анатолійская, восход-
ная Целгр. Ип. Виш. 23.

ВОСХОДЫ, рж. мн. Сходи.

XVIII. Внутръже (дома) повсюду восходи
каменни Гр. Барск. II. 212.

ВОСЫЯТИ, дс. (ц. сл.). Засяяти.

XVIII. Деница пресвѣтлая восыяла Пам.
укр. и. II, 71 (Рк. Тесл.).

ВОСЬМО, рж. Військо.

XVIII. Гей, панове молодцъ! Нехай вамъ
сердце ся не лякаеть. же отъ того Христа восъ-
ко все поятъєсть Сл. о. збур. п. 150.

ВОТА, рж. мн. Див. Вотумъ.

ВОТКНУТИ, дс. Див. Утинути.

XVIII. Роспадижь швайку долгую и воткни
ему (коневі) въ конецъ хвоста между шкуру
Укр. Госп. Нор. 59.

ВОТНИНА, рж. Батьківщина.

XIV. Купил нап Петрашъ дѣдичтво въ Аньны
Радивонъковоѣ дѣднину ієв и вотнину што
но нюй онь дасть ЮРГр. № 5 (1359).

XV. А мене его мыль и дѣти мої и мои
същадокъ при моемъ вотнинѣ при исба-
зикой волость... при моемъ выслужѣ имѣть ма-
его мыль оставить ЮРГр. № 71 (1434).

ВОТОВАНЬЕ, рж. Чинність від «вотовати».

XVI. Бискупы и владыки и иные духовные
отстрашить хотете одъ волного вотованья и су-
довъ ихъ духовныхъ Берест. соб. 202.

ВОТОВАТИ, дс. 1. Подавати голос, голосувати.

XVI. Литва вотовала на князи московского
Кул. Мат. I, 55 (1587).—Въ сеймъ публичи
жадно мърою не хотѣли, абы вси сенаторове
и то вотовали и дѣкretъ чинили Ак. ЗР.
IV, 163 (1597).

XVII. Вшакъ же не як намѣстникъ, поготово—не якъ легать папежскій вотовати и соборови тому пресидовалъ Копист. Пал. 655.—Прото которы бы хотѣли вотовати, жѣбы ихъ (козаковъ) знести Тит. 39 (Сак. 1622).—На зложеніе епископовъ вотовуютъ Гол. П. М. I, 319 (Смотр. 1628).—Хмѣлицкій... посли до Сенату выправиль, вотовути на короля Казимира Літ. Лѣв. 264.—На смерть ихъ и на душу не вотовали Ак. Бор. 9^o (1686).—Вотовали єдны абы подѣлили наполы, другіи хотѣли абы на речь послолитую был обернен Ал. П-ч. 177.

2. Шанувати.

XVII. Мужици вотовали Н-шуна... а не вѣсты вотовали Минерву Крон. Боб. 35-б.

XVIII. Гдѣ Творецъ виходит, камен уступает, бѣздушное створенія як Творца вотовует Укр. Р. Арх. IX, 75.

ВОТОЛЯНЪЙ, прикм. Зриблений з вотови (рід тканини).

XV. Ісаакій же... облечесѧ въ власдинишу и на власдиницу свиту вотолану Ип. 186 (1074).

ВОТОРЫЙ, прикм. ч. Див. Вторый.

XVIII. Второе приказанія Божіє: «не брати имени Господа Бога своего надаремно» Поуч. Ниц. 211.

ВОТПЛИВО, присл. Див. Вонтилivo.

XVII. Поравши обухъ билъ немилостиве д' смерти и много ранъ шкарадне позадаваль... и вотпливо, если от того побою не пожегнаст того свѣта Акт. Старод. кн. 12.

ВОТУМЪ, рж. мн. **ВОТА** (лат. votum, рї. vota). Голос.

XVI. Ся быль взялъ о mestце и о вотумъ Отп. И. П. кн. Остр. 1117.—Тогда же всѣхъ згодные вата, абы, дастъ Богъ, дочекавши на венсну фуртку деревянную... и школку муромъ осмотрити Арх. ЮЗР. I, XI, 100 (1599).

XVII. Сполними вотами осудили его и от епископства отдалили Копист. Пал. 621.—Звыклисте црковъ Бжю и отчyzну боронити на сеймахъ, сеймикахъ на елекциахъ, на конвокаціяхъ, и в' покою и в' бою подающи вата и сантенции мдры Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—Г-куба... вотум свой подала Крон. Боб. 78-б.

XVIII. Єдни на Юрася Хмѣличенка... другіе на Виговскаго... свои давали вата Вел. Сказ. 166.—Согласими такъ духовного якъ и мирскаго чина вотами, избранъ на митрополію Кіевскую... Варлаамъ Ясинескій Літ. Вел. III, 86.—На писмѣ выраженню изявили волю давути вотум на... отца архимандриту Новгородскаго ів. 420.

ВОТХНУТИ, дс. Вижкути, вdmужнуги.

XVIII. Бгъ... втохнуль в тебе дха своего бжественнаго, дшу чсту Пам. укр. м. IV, 314 (Рк. Тесл.).

ВОТЧИНА, рж. Воткина, батькіющина.

XV. Даши есмо Брянескъ у вотчину князю И. А. Можайскому Ак. ЗР. I, 67 (1450).

ВОТЧИЧЪ, рж. Власник вотчины.

XV. Олижъ пришель вотчичъ даль свою рѣчъ ЮРГр. № 36 (1401).

ВОХОДИТИ, дс. Входити.

XV. Єгда выѣхаше на поле (Миндовгъ) и выбѣгнаше заяцъ на поле в лѣсъ рощенія не вохожаше Ип. 817 (1253).

XVIII. Солнце презъ скло и въ... церкви воходить Клим. Вірші, 108.

ВОХОДЪ, рж. Вход.

XVII. Ест' двоажій воход' от жертвовника до олтаря, первый съ евгліемъ... в'торый съ честными дарами Шумл. З-рш. 59.

ВОХТАНІКЪ, рж. Октоих.

XVI. Стихеры у вохтаику и въ минеи поють не водіе тишка, а по своему обычаю Арх. ЮЗР. I, VII, 9 (Письмо Кимб.).

ВОЧ(Е)ЛОВЕЧЕНЬЕ, рж. Вчоювічення.

XVI. (Вызываю) Бога Сына и вочловечене Его Катех. 9.

XVIII. Року отъ миробытія 7177, а отъ вочловѣченія Господня 1669 Літ. Вел. II, 177.

ВОШЧИНА, рж. Див. Вощина.

XVIII. Удри вошчинъ и меду хочъ трохи наготуй Заг. 206.

ВОШЪ, рж. Комаха Pediculus.

XVII. З тѣла его (пра) воши и черви плинули Жит. Св. 581-б.

XVIII. Єстом... богатий, же много м'ю воши Клия. Вірші. 36.—Вошъ от якъ кутка великая Вірші Ниц. 1, 15.—Я козакъ я голякъ, я оу вѣйску не служу, а сидючи воши бу Рук. К. У. № 21, к. 7-б.

ВОЩИЛО, рж. Вощина.

XVI. Дани з нихъ: в'дро меду з тивунини в'дро меду, за вощило полтора гроша Арх. ЮЗР. VII, I, 637 (1552).

ВОЩИНА, рж. Сцильник без меду.

XVIII. На опух зашибленой руки... вощинами теплими окладати Млр. дом. лѣч. 33.

ВОЩЪ, рж. Осич. фрукт.

XV. Даниль же вза дворъ Соудиславъ якоже вино и вошъ и корма и копии и стрѣль пристранньо видити Ип. 758 (1229).

ВПАДАТИ, ВПАСТИ, дс. 1. Падати в середину.

XVI. Мала искра огню до нальпшого будованя впавши, все попалить Отп. кн. Остр. И. П. (стдр.) 7.

XVII. Аще... муха впаднетъ въ стую чашу, да измется Тр. П. М. 246.—Слѣпми идучи часто впадаютъ въ долъ Гал. Кн. Рзз. 295.

2. Захадати.-пасти.

XVII. Очи глубоко впадли Жит. Св. 64-б.

XVIII. Словеса въ оушеса намъ сіє впадаютъ Богл. 280.

3. Попадати,-пости, отстатьись, влучити, опинитись де.

XV. Аще кто итри не слушаетъ, въ бѣду впадает Ип. 52 (955).—Которые люди наши будуть впадли въ полонъ Ак. ЗР. I, 125 (1493).—И которыи паны и люди наши тобѣ будутъ въ руки впадли тыхъ бы еси опять зася къ намъ отпустиль іб. 206 (1500).

XVI. А так згола въ бесбожіе впадают Катех. 39.

XVII. (Людѣ) впадли въ неволю диаволскую Крон. Боб. 4.—Еденъ жыдъ... въ паль на дорохъ мяжы разбойники, которыи его забили и за всого злушили Гал. Н. в. 56.—Еслиж... не одпустимъ... въ гнѣвъ бжай впадаем Св. Реш. 16-б.—Кгды въ якне-колвек покусы размантые впадаете іб. 60.—Которые (речи) въ смысли наши... въпадают іб. 204-б.—Люди... которыи въ стѣ діяволскіе въпадли Жит. Св. 44-б.—(Младенец) зненацка впал въ єебру, разболѣлся зело Др. Ол. Ч. Б. 143.

XVIII. Заховай завше пристойность и иомѣркованіеъ словахъ жартовливыхъ..., абысь не впавъ въ непомѣркованіе тихъ, котори за авичай въ размовахъ своихъ не мають статку Полѣт. 52.—Лечъ сами въ неволю бѣсурманскую впадли Літ. Гр. 47.

Власти въ болѣсть, въ болѣнь, занедужати.

XV. А король (Данило) башть тогда впалъ въ болѣсть великоу, въ неиже и скончал животъ Ип. 862 (1264).

XVII. Въпаль въ болѣнь Данило король Рускій Крон. Сое. 293.

Власти въ грѣхъ, грішити, згрішити.

XV. Хота и въ грѣхъ впадемъ а не отчамо своего спсння Чрт. 1489. к. 45.

XVII. Безъ жадного встиду въ грѣхъ всѣ гда впадаешь Суд Бож. 301.

XVIII. По стомъ Крещеніи людіє з'оудомності своей впадаютъ въ иишины грѣхи Собр. Прп. 97.

Власти въ плачъ, розплакатись.

XVII. Впадли въ великий плачъ Рук. Хрон. 5.

Власти въ роспачъ, роспачитись.

XVII. Онъ вінать въ роспачъ Гал. Гр. Розм. 27.

Власти въ страхъ, злякатись, налякатись.

XVIII. Шовелъ... тото пис'мо закрыти чорною китайкою, aby его нѣхто не читавъ, иже бы ся войско его не з'боило и въ страхъ не выпало и въ роспачъ Ал. Тиш. 82.—(Поляки) заразъ шали въ страхъ немаий Вел. Сказ. 116.

Владати, пасти въ хоробу, захорумати, занедумати.

XVII. Люде обжирливые которіе много ядуть и пить въ хоробу въпадаютъ Гал. Гр. Розм. 8.—Въпаль въ хоробу и бачилъ смерть свою Гал. Боги пог. 16.—Адрианъ... впалъ въ хоробу Крон. Боб. 254.—Сынъ... въ тяжкую хоробу впал Жив. Св. 51.

4. Влиестися; вѣдити, злучатися.

XV. И урошица надъ рѣчкою Каменицею и отъ верховинъ съ котора впадаетъ въ Днѣстръ ЮРГр. № 93 (1459).

XVI. Аж до устя, где Тетеревка въ Бог впадла Арх. ЮЗР. VII, II, 18 (1530).

XVII. На тому mestу, где впало (смугозина) въ озеро Кириловское до Ерданского идеть дорога болоньемъ до конца бискупскаго Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 58 (1605).—Одъ гыра Романицкаго озера, где Чорика рѣчка, въ Десны идуя, впадаетъ Ак. Зем. 118 (1689).—Ельны осѣли тамъ, где Чорное море до Елиспонту впадаетъ Крон. Лит. 317.

XVIII. Долина курѣнна... впадла въ Матничову долину Кн. Мѣск. Полт. 241 (1727).—Конецъ полежий... городок... созидати... па томъ мѣстѣ, где рѣка Самара въ Днѣпръ впадаетъ, началь Вел. Сказ. 9.—Преходили въ томъ марши розніи рѣчки и долини, зъ степу въ Днѣпръ впадаючіи Літ. Вел. III, 280.

5. Напасти, вѣртити, въюжитись.

XVI. Оныи человѣкъ таковои смилости никаки бы не мѣль aby впалъ въ землю освѣченного пана нашого и такіе шкоды подданымъ его милости починилъ Ак. ЗР. I, 222 (1501).—Кгвалтомъ острогъ проломивши до манастира впадли Арх. ЮЗР. I, VI, 259 (1599).

XVII. А где запорозцовъ нѣть, татаринъ впадаетъ Тит. 39 (Сак. 1622).—Сатана... виаль до стороны Гадаринской Дм. Рост. 94.—Впадши до манастира почаль крычат: встанте поламар покравши вам што найкоштовнѣйшіе рѣчи утекль Рук. № 0. 4° 86 к. 55-б.

XVIII. Лахи вшавши въ Бѣную Церковъ, замкнулися въ ней Літ. Чрн. 79.

6.=Упости.

XVII. Птахъ якъ летѣвъ прѣзъ мѣсто впалъ и здохъ Літ. Лѣв. 235.—Охозія впаде отъ ожнї, иже въ горници его въ Самаріи и разболѣлъ зѣю Гал. Боги пог. А.—Насѣнія... впало межи зѣлско єв. Реш. 143.—Виала мита

мысль, то есть тое що мышлю Бер. Лекс. 82.—
Пнове, поймалем Параску в погребѣ; юж то
през цалий рокъ школы терплю и многои
греха доходил впадающи на членъ тепер з сме-
таною поймалем сюю нещоту Ак. Полт. Гор.
Ур. I, 201 (1670).—На коня в'павши до орды
прибѣгъ Літ. Сам. 55.

XVIII. Цріе... на колѣна впадают пред
христом Рук. К. У. № 21, 17.

Впадти на ноги, кульгати.

XVIII. На ноги коли бидло впадеть Мар.
дом. лѣч. 18.—Бугай старый который в штугу
хживал посль на ноги впалъ Арх. Вид.
м.; екон. спр., 79 (1754).

ВПАДЕНЬЕ, рн. Влад у що.

XVIII. Грѣхъ повшедній стаетъся грѣхомъ
смертелымъ... коли кто видитъ же пощелнающи
грѣхъ повшедній, маєть небесченство явное
впаденія въ грѣхъ смертелный Собр. Прил. 121.
—Не смутатъся о в'паденю въ пропасть муже-
ложества Пам. укр. м. IV, 211 (Осл. Рк.).

ВПАДНЫЙ, прикл. Що стада.

XVII. Нивка съ Хомою пашни въ куть
на то, што впадныи полъянки. и нивка подъ
Зелонкою Арх. ЮЗР. VI, I, 333 (1606).

ВПАДЪ, рн. Див. Уладъ.

XV. Зъ Божьего допущеня мѣсту ихъ отъ
поганства татарь впадъ великий каждого
году Ак. ЗР. I, 173 (1497).

XVI. Который же впадъ они по тыи лѣта
отъ поганства татарь подняли Ак. ЗР. I, 355
(1503).—Огъ таковыхъ позвовъ великая ся
трудность и впадъ имъ дѣлть Ак. ЮЗР. I, 100
(1538).—Присудили... Угриновскому на въ-
падъ дѣви пять сотъ сорокъ конъ четыри коны
тридцат и четыри грощи Арх. ЮЗР. VIII,
III. 62 (1568).

ВПАМЕТАНЬЕ, рн. Див. Упамятанье.

XIV. Которая вина подожона для впаметанья,
суды маєть заплатити Ак. ЗР. I, 24
(1388).

ВПАМЯТАТИ, дс. Див. Упамятати.

XV. Ино мы впамятавши его къ отцу на-
шому добро в памяти королю его милости
и къ намъ вѣрную службу Ак. ЗР. I, 192
(1499).

ВПАРИТИ, дс. Взяти в пару.

XVIII. Руты въ водѣ впаръ добре Мір.
дом. лѣч. 23.

ВПАСТИ, дс. Див. Упасти.

XVII. Узрѣвши крол таблички умѣвши впал
на землю Збірн. 1693 р. к. 129-б.

ВПАСТИСЯ, дс. Див. Упастися.

XV. Ископа яму и впадеса въ ню Ил. 533
(1172).

XVII. В грѣх... през невѣдомои впалса
Ев. Рев. 230-б.

ВПЕЧАТИ, дс. Див. Упечати.

XVI. Которая же (реч) николи есть впев-
нена и въ памети трапала Ак. ЮЗР. I, 28
(1502).

ВПЕКТИ, дс. Див. Упекти.

XVII. Ячин коржъ, тонъко впечений Ак.
Полт. Гор. Ур. I, 187 (1670).

ВПЕРВЕ, присл. У первы раз.

XVIII. Вперве од васъ чусть Хоз. Гетм.
II, 194 (1706).

ВПЕРВОСЕ, присл. Впере, сперше.

XV. А который впервосе украдеть, а дотоль
будеть не крадываль: ино за первую татбу
веною его казнити Ак. ЗР. I, 82 (1468).

ВПЕРВОСПЫ, присл. Див. Первесты.

XV. И не однокроть за отца нашего прере-
чоного, гдѣ бы первый потреба впередила
Ак. ЗР. I, 122 (1492).

XVI. Непрыятель... не впередилъ втягнути
въ панство его милости Ак. ЗР. II, 9 (1507).

XVIII. Гетманъ... хотячи впередити Богу-
ново на себе наступление... рушиль на Богуна
ку Калниковъ Вел. Сказ. 97.

ВПЕРЕДУ, присл. Далі.

XVIII. Онь же сказалъ, что впереду многое
число аудовъ есть Дн. Марк. I, 313.

ВПЕРЕДЪ, присл. 1. Слочатиу, перви.

XVI. Выими в'перед беръв'но аз ока твоего
Ев. Пер. 38.—Скажи ми вперед, на колко се
частий они раздѣлают Катех. 9.

XVII. Чехове вперед привали въру хрву
нѣкъ Ляхи Літ. Полск. 3.—Николи възь
голодомъ не выморити, сами впередъ заждѣте
Крон. Сес. 18.—Яковымъ бы... способомъ... того
пріятеля... розсудити не вѣрю... впередъ нимъ
бым его осудилъ з ним до ласки прихожу
Лѣств. 25-б.—З' руку в'передъ брудъ оумы-
ваємъ, тож до лица приступаемъ Рад. Він.
1194.—Отъ Тершило раз тиляко всего того
змерлого затягъ кулакомъ и то вперед межи
ними стался посваръ за хлоща Кн. Мѣск.
Полт. 2 (1691).—Кли... вперед не кавал
нам... яким способомъ Гавриловъ плахта...
досталася Прот. Полт. С. I, 124 (1691).—Црковъ...
оуперед оповѣдаєт о антихристѣ, нѣжли
придеть. И если и при тобѣ будет, здает ми
са лѣп'ше вперед вѣдати о том и амоцнити са
Пам. укр. м. IV, 390 (Дуб. Рк.).

XVIII. В сенатъ... такие король... вимовиль...
слова: испѣ панове... жесмо... утратили... ко-
заков... обачимо... впередъ. що ся намъ без нихъ
дѣти будеть Вел. Сказ. 96.

2. Радше.

XVIII. Впередъ смигти на себе сподѣвався, нѣжъ такой въ сердцѣ вашомъ одиѣны Марк. IV, 224 (Л. Мажипи).

3. На прийдуче. ма-да-лі.

XVII. А такъ вице-мѣръ абысте занехали нась свою суплѣкою турбовати Арх. Мот. 12 (1694).

XVIII. З... мирховъ полскихъ кождий що... могль... Руссомъ п Козакамъ приболшити шравъ... заохочающи Іхъ тимъ и впередъ ку себѣ на приязнь Вел. Скіз. 13.—Вѣчную ганбу наявекъши на цѣлую Корону Полскую о чомъ впередъ на мѣсцу приличномъ речено выражено будеть іб. 28.

ВПЕРЕДЪ, присл. Попереду.

XV. И поидша два впередъ Ип. 596 (1175).

ВПЕРШЕ, присл. Перше, спочатку.

XVIII. Але вперше школную скажу вамъ пригоду Вірші Різдв. 126.

ВПЕРЯТИ, ВПЕРТИ, дс. Направляти. устро-мити.

XVII. Розумъ его мысль ку Богу вперяеть Діал. Волк. 75.—И надъдатокъ въ кутѣ надъ ставискемъ, въ вилахъ нивка ку Туриску, тутъ граница Туровицкая впередъла Арх. ЮЗР. VI, I, 326 (1606).

XVIII. Коли вмрѣть, тамъже впірѣть Клим. Нооп. 221.

ВПИВАТИСЯ, дс. Див. Упиватися.

XV. Не впивайтися виномъ Чет. 1489, к. 19.

ВПИНЯТИ, дс. Див. Упиняти.

XVIII. Не воздержныхъ могу отъ того впиняти Клим. Вірші, 61.

ВПИРАТИСЯ, дс. Вдиратися, влизти. внаходити въ що.

XVI. Онъ того перемиря статечнѣ держати не будеть, але за всякою погодою впиратися и посѣдати панства его кор. мил. не перестанеть Ак. ЮЗР. II, 171 (1571).

ВПИРЪ, рм. Див. Упиръ.**ВПИРЯ, рм. Маленький упир.**

XVIII. Отсылаю вѣди и видята, вѣтерницѣ и вѣтерники, и впирѣ и впирята Угр. Заг. 56.

ВПИСАНЬЕ, рм. Чинність відъ «писати».

XVII. Подали ку вписаню до книгъ головныхъ трибуналъыхъ жалобу свою Гол. П. М. I, 183 (Вып. Тр. Кн. 1610).—О въписаню можи святыми св. Феодосія Нечерскаго Крон. Соф. 96.

ВПІСНЫЙ, прикм. 1. Що його вписано.

XVII. (Всѣхъ) в братство вписаныхъ, яко и иныхъ сыновъ церкви восточной благочестивыхъ посіданы быти мают Пам. КК. I, 41 (1624).

2. Вкішка. коли вписаныя до братства.

XVII. Вступую отъ серда до сего святого братства... Да вписаного до скринки зол. 32 Лв. Славр. 8 (1634).

ВПІСОВАНЬЕ, рм. Чинність відъ «писати».

XVIII. Должни суди... за три дни привезти для вписання позовъ в реестръ С. і. Р. 17.

ВПІСОВАТИ,-САТИ, дс. Записувати у що, вносити до книжки.

XV. Число же лѣтомъ здѣ не писахомъ, въ задаї впишерь по Антивохайскимъ Соромъ Ип. 820 (1254).—По моемъ животѣ впишот ма в синанікъ и мою жену ЮРГр. № 41 (пoch. XV в.).

XVII. За тиждень пред зданьемъ личбы свой, всю справу статечнѣ на иншомъ реестрѣ споряженю слово въ слово въ головный реестръ в'писати мают Стат. Полоцк. Бр. 11-б.—(Патріархъ Меѳодій) харту новую взявши написать на п'єй всѣхъ еретиковъ царей имена. в' тотъ же порядокъ и того Феофела има в'писавши Тр. постн. 295.

XVIII. Нихто та вписувати нѣть не приневоляль Клим. Вірші, 28.

ВПІСОВАТИСЯ,-САТИСЯ, дс. Вписати себе.

XVII. Хто бы до братства ишего хотѣлъ ся в'писати... будеть имъ его в' реестрѣ ишъ в'несеное Стат. Полоцк. Бр. 5.—Я Хведко... вписався в братство кравецкое Кн. Цеху Кр. 23 (1696).

XVIII. Кто послѣ кого в реестрѣ вписался з позовомъ своимъ С. і Р. 18-б.

ВПІСЬ, рм. 1. Запис куди.

XV. А хто коли души въ церковь впишеть, тые вписы казали єсмо имъ на себе брати Ак. ЗР. I, 175 (1498).

XVII. Хотячій до в'пису (въ братство)... виненъ будеть... пренайстѣйши тѣла и крвь спіителя иного таємницами... тую дорогу побожнюю посилити Стат. Полоцк. Бр. 5-б—б.

XVIII. При вступованю до братства от впису кождій повиннъ будет дати грошій 30 Арх. ЮЗР. I, X. 812 (1707).

2. Вписане, вписане, оплата, що дають при запису.

XVII. Ваши всѣ вписы главнимъ изочтены сут Жит. Св. 178-б.

3. Плата за поминання.

XVI. Сорокоустъ годовий и впісъ вѣчный дати Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).

ВПІТИСЯ, дс. Див. Упитися.

XVI. А пакъ ли бы се хто впивши и якіє вѣкти починиль... тогды старосты такового

мають первей словы скрати Ак. ЮЗР. I, 104 (1539).

ВПЛАВЪ, присл. Плавучи, у-жин.

XVII. Елеи... идеть вплавъ Рози. Кнз. 29.

XVIII. Чернецкий... мусъль вплавъ Вислу пребути Вел. Сказ. 152.

ВПЛЕСТИ, дс. Пластучи отягнутися в що, уединити, скоити.

XVII. Зрайцу, разбойнишка... в коло вспеши Прот. Полт. С. I, 216-б. (1699).

XVIII. Выль онъ в' колесо вплетати и газкими же лѣзчими роздиранный Науки парох. 218.

ВПЛОДИТИ, дс. Народити, створити.

XVIII. Вестый... на шкоды людимъ... еси вплодыль Клич. Вірші. 130.

ВПЛОДИТИСЯ, дс. Поястити, з'явитися.

XVIII. Злая вплодыла сѧ речъ и всюду есг явна, же розный людъ заживає табаку здавна Клим. Вірші. 17.

ВПЛЫНУТИ, дс. Диз. Упльнути.

XVIII. (Войско запорожское) лотками, Конскою и Днѣпромъ мимо Асламъ-Кримъ про-крящися и въ лиманъ Очаковский вплинувши, пристанули тими лотками ку берегу Кримскому Літ. Вел. III, 243.

В-ПЛЫНЬ, присл. Диз. У-пльни.

XVII. (Нопель) мусъль в лодѣ вѣкасти, але не помогло, бо в-плин за ними миши пошли Літ. Полск. 2.

XVIII. Рустичъ утекъ черезъ рѣчку впмынь Сб. Лѣт. 36 (Кр. оп. Жар.).

В-ПЛЯСНЬ, присл. Панско.

XVIII. Ростягнуши тот Глоб въ плясъ... то будеть мѣти локтой краковских 15, 168, 222, 000 Літ. Вел. III, 487.

ВПОВАТИ, дс. Диз. Уповать.

XV. Не остав молѣния рабъ своих яко впо-вахочь на та Чет. 1489, к. 35.

XVIII. Бог... велят всѣть вѣрнымъ на себе вповити Клим. Вірші. 70.

В-ПОВНЬ, **В-ПОВНЮ**, присл. В поїтім стані.

XVII. Богородица при яслехъ, то—мѣсяцъ молодый, образъ и вповнѣ Дм. Рост. 81.—Мѣсяцъ оратъ есть и вповню ів.

ВПОВѢСТИ, дс. Диз. Уповать.

XVIII. Але нѣкому не вновѣмо, будено мокчити Укр.-Р. Арх. IX, 74.

В-ПОГОТОВЪ, **В-ПОГОТОВЮ**, присл. Що готовий-ва-ве.

XVII. Тылко... воиній людъ... въпоготовю мѣти Єв. Реш. 187.

XVIII. Все войско въпоготовѣ стало Літ. Вел. IV, 251.

ВПОДЛУГЪ, присл. Ніса, по.

XV. Воронити и щитити въподлугъ всеи нашеи мони Ак. ЗР. I, 74 (1457).

ВПОДОБАНИЕ, рм. Диз. Уподобленіе.

XVIII. Якоє предложене Хмелницкого яко пришло Портъ до вподобаня такъ заразъ оня... вправауть ку Хмелницкому в помочь... сїбра солтанского Вел. Сказ. 80.

ВПОДОБАТИСЯ, дс. Диз. Уподобатися.

XVII. (Гончар)... уробиъ... начине такое. якоє ему вподобалося Єв. Реш. 427.

ВПОДОБИТИ, дс. Диз. Уподобити.

XVIII. Кому ж вподобити сих злых людей токио смерти Клим. Вірші. 15.

ВПОДОВЖЪ, **ВПОДОЛЖЪ**, присл. Вдохже.

XVI. Вподолжъ дороги Могиленское Арх. ЮЗР. VIII, VI, 252 (1569).

XVII. Мусей... посохомъ червоное море в'подов'жъ оударивши, надвое роздѣлиль Єв. Кнл. 117.

XVIII. (Лвсь) межи лѣсами Ошкодовимъ и Надточивимъ въ подовжъ, з вширъ отъ дороги до болота Арх. Мот. 139 (1707).

ВПОИВАТИ, **ВПОИТИ**, дс. Вщепити, осипити, смочити.

XVII. Всюды намъ братолюбів и щироу до всѣх любовь приказуетъ, а хотачи сѧ в' сердца нашъ в'поити, и в' томъ свгліи очить насъ и приказуетъ, абыс'мо на жіднов здо не помнѣли Єв. Кнл. 59.—То блудеть знакъ вдячного пріймованья, читаны пилнос. оуважанье речи, тергіюванье в память впослов Тест. Вас. 45.—В том нас найбарзѣй ошоукивает штаянъ, абы тот оумысьль впоил в нас Лвк. на осп. ум. 3.—Тоб теды все для пожитку душевного в' памят собѣ в'поивши, стараймоса Тит. 289 (П. Мог. 1692).—(Іоаннъ до образа) зреїнє свое впослов и вѣпльное мѣть О обр. 21.

ВПОИТИСЯ, дс. Вщепитися, осипити, скорикитися.

XVI. (Згода) монцій стаїстою графовою на камени діаментовою... в' сердца вѣрных въпилася Пім. укр. м. V, 214 (1599).

ВПОЙСРІОДКУ, присл. По-середині.

XVII. Главы... и... зачала в'пойсрудку тутъ же въ строку положены суть Єв. Реш. 1.

ВПОКОЙ, рм. 1. Покій, лагода.

XV. Про то и нынѣ напоминаю тебе, абы еси тому городу дать впокой Ак. ЗР. I, 119 (1492).

XVI. Тоб дворище... извѣчно св. Николи Пустинского монастыра... старіе люде так-же посвѣдчили. И мы тому порозумѣвші, старцемъ Пустинскимъ дали есмо в томъ мякъ впокой Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1508).—То все во впокой маєть заховано быти Сб. Жар. Огд. III, 19

(1522).—Рачишь ваша милость... около того працовать, мыслить и радить яко бы тое панство вашое милости... во впокою и въ цѣлости заховалося Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).

XVII. Войско Запорожское отъ вѣковъ не мало собѣ отъ Ляховъ впокою Ак. ЗР. V, 167 (1682).

2. Шокій, кіжата, помешканія.

XVIII. Имѣли (Наумов и Курбатов) зъ Его Яснѣчленностью сеckтній разговоръ на впокою панскомъ Жури. Дан. Апост. 62.—Пошоевши Іосифъ до в'покою своего плакаль Пам. укр. м. I, 170 (Рк. Тесл.).—Столовамъ избава подудне, а ин'шіе садѣ и в'покою на полунощъ ів. III, 114 (Перм. Пр.).

В-ПОКОНЬЮ, присл.(?).

XVI. И тамъ ѿще ведде слодовиѣ ишую свѣтлонку впоконю забудовалъ Ак. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

В-ПОЛНЪ, присл. У-косні.

XVII. Мцъ в'полнѣ боудучи... черезъ про-м'нѣ... м'ышает въ тѣлахъ вшемакую мокрость Ев. Вил. II, 57-6.

В-ПОЛЬ, В-ПОЛЫ, присл. 1. На десе ріеко, настіл.

XVII. Дивовалися горамъ и пагоркамъ, що порюшадалися вполъ Ак. ЮЗР. I, VI, 712 (1635-6).—Виоль дѣлити будемо Диар. Фил. 131.—(Роман і Максим) Кобацченка убивши и двѣстѣ золотих грощей... собѣ взявши вполъ раздѣлили Прот. Полт. С. I, 208-б. (1699).—Сердце ся въ мнѣ вполы раздирает Диал. Волк. 57.

XVIII. А въ туть договоръ вполы платить изъ побоюевъ Малоросійскихъ городовъ Літ. Вел. II, 197.

2. На-ніє, у-ніє.

XVII. Если обачимо кого зраненого... и вполъ мертвого лежачого, не минаймо Ев. Вил. II, 153.

XVIII. Умираютъ: і изъ свѣта вполъ вѣковъ своимъ изхождають Клем. Вірші, 209.—Приходяша ко чистильному огню, то есть чистильной рѣцѣ, в полъ огнь з водою Пам. укр. м. IV, 152 (Яр. Рк.).—Стали козаки прикро натирати, а за ними большая еще валила по туго, же мало не вполъ тую уже перейшли драконію тогди оная роступиласъ Літ. В-л. IV, 18.

В-ПОМИНАЛНЫЙ, присл. Дис. Упоминальный.

XVI. Тедымъ я, заховывающися противко ее милости врядовиye, брадомъ листъ впоминальный отъ суду земского... и вземши... возного зъ ураду и посыпаломъ его съ стороною шляхтою Ак. ЮЗР. I, I, 36 (1571).

В-ПОМИНАНЬЕ, рж. Дис. Упоминанье.

XV. А впоминанья никотого о тыс им'нья не бывало ему Ак. ЗР. I, 105 (1485).—Тыи послы... намъ не повѣдали, абы о томъ которов слово або впоминанье было ів. 205 (1500).

В-ПОМИНАТИСЯ, дс. Дис. Упоминатися.

XV. Нехай онъ (кн. Ф. М.) тую свою отчизну всю сполна держить и завидаетъ по даввому, а князь С. Ал. о туть дель не масть ему въ то впоминатися Ак. ЮЗР. VII, I, 31 (1498).

XVI. За короля Александра никто ся о то не впоминаль Ак. ЗР. III, 4 (1547).

В-ПОМИНОНЬ, рж. Дис. Упоминонъ.

XVI. Людѣй твоихъ виоминки сунодными на вѣжати Ак. ЗР. II, 51 (1508).—Черезъ тую братю нашу послали есмо В. М.... впоминонъ нашъ монастырскій Гол. П. М. I, 23 (1587).

XVII. Хустку жонѣ моей отдалъ для впоминку Ак. Полт. Гор. Ур. I, 100 (1667).

В-ПОМЯНУТИ, дс. Згадати.

XV. Ажъбы есте впомянули на свои душы и на свою вѣру Ак. ЗР. I, 116 (1492).

В-ПОПЕРЕКЪ, присл. В напрямі, противніямъ довгості, в-шир.

XVII. От долины... до речки, прозываемой Гуски, чреzъ Гуску впопрекъ на Дубовую Гряду Сб. Мат. Отд. III, 145 (1607).—Фигура квадратовамъ маеть въ себѣ выраженный крестъ, боса през знака креста въ должъ и въ попрекъ лѣвъами раздѣляетъ Рад. Він. 1447.—Признаки положили... просто изомъ впопрекъ острова Прот. Полт. С. II, 62-б. (1679).—(Рѣка) чрезъ море впопрекъ течеть Дм. Рост. 60.

XVIII. Вскорѣ потомъ Хмелницкого армата зъ пѣхостою настигла и... въздовъжъ и въпопрекъ войско и обозъ лядский начаша рисовать Вел. Сказ. 38—39.—Церковъ... вдовжъ и впопрекъ сажней 90 Путн. іср. 14-б.

В-ПОРАНУ, присл. Рано.

XVIII. Косят травы ввс ден и в порану з росами Клим. Вірші, 180.

В-ПОРАТИ, дс. Дис. Упорати.

XVII. Хвала ж Бгу! впоралисмо сѣно въ годину Раэг. Паст. 69.

В-ПОРНЕ, присл. Дис. Упорне.

XVI. Кгвалтовники... наехали кгвалтовиe, впорне... на имена мои Ах. ЮЗР. I, I, 198 (1585).

В-ПОРОЖНЪ, присл. Порожнім, порожніми, пусто, безъ ничего, безъ никого.

XVII. Килко возковъ (до коша)... выриваютъ, однакъ все впорожнѣ, а борошна не маешь нѣчого Эвари. Источн. I, 362 (1692).

XVIII. Я, ганочи ему, что он впорожнѣ присыласт онів (подводи) Дм. Марк. IV, 300.—

Мусѣль тія вѣ мѣтца въ порожнѣ оставити, на якихъ проштихъ лѣтъ подчане Семеновъ Палѣевъ стоявали Літ. Вл. III, 202.

ВПОРЪ, рм. Див. Упсръ.

XVII. А ы то бы виоромъ своимъ мѣль тое чинити ку шкодѣ монастырской, на такового доворци монастырскіи малъ скаргу заносити Ак. ЗР. V, 286 (1699).

В-ПОСЕРЕДЪ, присл. Посеред. по-середині.

XVII. Константин... впостред Риму крестъ... поставил Жит. Св. 321.

ВПОСЛѢДИТИ, дс. Див. Упослѣдити.

XVI. Теперь тое звыклисти не внослѣдїи Ак. ЮЗР. I, 114 (1541).

ВПОСЛѢДЪ, присл. Уперед, на-далі.

XVIII. Маєт быти много нестроеній, болѣзни тажкихъ. Гж от початку свѣта не было и в' послѣдъ юж не будт такихъ Пам. укр. и. IV, 293 (Рк. Тесл.).

В-ПОСРЕДЪ, В-ПОСРОДКУ, В-ПОСРОДЪ, присл. Див. В-посредъ.

XVII. Авраонъ з кадилницею в-посред люду скочивши, умолилъ Бога Цам. КК. I, 127 (1621).—Тогда земля была посеред вод нѣвѣдома, яко желтокъ впосредку яйца Транкв. Збрц. 15.—З... дерева, которое вест впосред яю Крон. Боб. 4.—12 каменій... внести впосред Іордану... казал Ісъ ів. 62.—Въ посередъ церкве ставленый быль столъ Копист. Пал. 699.

ВПОТУЖИТИСЯ, дс. Піднестися в потузі, спати потужним.

XVII. Козаки въ великую силу впотуживши, мають ити на Нѣзъ Ак. ЗР. V, 156 (1679).

В-ПРАВДУ, В-ПРАВДЪ, присл. Справді, ѹйсно, без сумнію, певно.

XV. Всеволода есми имѣть въ правду брата старишаго Ил. 323 (1146).—В правду бѣ (Бенедиктъ) антихристъ за скверная дѣла его ів. 722 (1205).

XVI. В правдѣ жъ ииниє п.п. братия беали в гостицах купецких, а ииниє в домах, а не ставилися Арх. ЮЗР. I, XI, 164 (1599).

XVII. Вправдѣ, если и солнце сияет всѣмъ неззорно и видити всѣмъ, якъ хотят, воинъ, единакъ же, если кто в час свѣтина о солнцу повидает или що такового хот пред очима ест, кто указуетъ, за то за зле на него никто не маєт Лв. Ставр. 48 (1616).—Вправдѣ, гды зъ ними... бываєтъ въ розмовѣ, охотис берутся до книгъ «Правилъ» Копист. Пал. 598.—Твѣрдять виправдѣ они: ядохомъ предъ тобою и пихомъ Дм. Рост. 46.—Стопанъ не иѣлъ: Вправде, инове, за свой жал вдарилем Петра ручницею Ак. Полт. Гој. Ур. II, 113 (1670).—

Вправдѣ то видѣлисмо тес мѣтце Прот. Полт. С. I, 20-б. (1674).—Вправдѣ, людъ воиній с копіемъ всѣдастъ на коня Літ. Сам. 87.

XVIII. И корчму виправдѣ мощно на честный домъ превратить Клим. Вірші, 162.

ВПРАВЛЕЊЕ, рм. Див. Управление.

XVII. На зробленя двохъ табличокъ на выображенія образка святого апостола... и вправления мощей святого Арх. ЮЗР. I, XI, 443 (1633).

ВПРАВЛЯТИ, дс. Керувати.

XVIII. Старшій корабельникъ... самъ на кормилѣ вправляль Полгр. Ил. Виш. 21.

ВПРАВО, присл. У правий біх, правобіч, праворуч.

XVII. Лотры... погладали... вправо и влѣво Крюн. Боб. 214-б.

ВПРАВОВАТИ, ВПРАВИТИ, дс. 1. Зробити, спрасити.

XV. Великому князю Казимиру того досмотрѣти и въправити Ак. ЗР. I, 56 (1442).—А чого же мы събѣ не въправятъ, ино положити на Великого князя ів.

XVI. Того теперь через листы не вправити, але шатрить часу лѣпшаго Arch. Sing. VII, 95 (1566).—Пан Иванъ Загоровскій; у двору его кролевское милости мне ничего доброго не вправивши и того хлеба духовнаго... в пановъ.. не зъеднавши,... ни щимъ приехалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 59—60 (1570).

XVII. (Ядинскій) до того фарбы друкарской не умѣлъ добре въправовати Черн. Тип. 577.

2. Вложити, всадити, вставити.

XVI. Староста Варшавскій... съ стайнп у ма-настыри взяль... ярчаки зъ войлоками и зо всимъ, што до нихъ принадлежить, въ которые въправиломъ копъ пять грошей Арх. ЮЗР. I, I, 33 (1571).—Насъ до товижъ матни, въ ко-торую самъ влезъ, супѣтенне вправити помы-шиластвъ ів. 523 (1596).

XVII. На каждомъ углѣ олтара мають быти роги вправлены Крюн. Боб. 48.—Вправили тараны мижи пали Рук. Хрон. 233.

XVIII. Чесо ты ради, младенче, вправиль тугу в свое срдце Пер. Укр. Лир. 24.

3. Впроваджувати,-дити; висликати в кім що.

XVI. Бю съ абы такаа брастоудна смѣ-лост не в'правила кого в ліжбоу з оними смѣ-лыми Пам. укр. и. V, 210 (1599).—(Сстра) въ ласку (цес. Тур.) его (Никифора) вправила Ак. ЗР. IV, 217 (1600—5).

XVII. Кто злому сыну маєтность зоста-воует, и самъ чинеть и его в злое вправоуетъ

Пер. Мат. I, II, 146 (1607).—Ты... въ цноты въ мѣсть тя вправят' оу подданых Тест. Віс. 37.—(Огци своего) вправите въ смутокъ великий Крон. Боб. 24.—Злов въ собѣ маєт... иж въ пыхоу въ правоуетъ шатанскую Лѣк. на осн. ум. 18.

4. Скерчвати, запровадити.

XVII. Оумѣй з дитинства вправити его въ вѣчнѣ. самъ будь смоу прикладомъ и наученъемъ П-р. Мат. I, II, 146 (1607).—Омана сего свитна... до... пагубы члкъ... вправуетъ Св. Р-ш. 178-б.

XVIII. (Нѣхога) труповъ... змерзшися брили въ подонки втаскивалы и подъ людъ вправовали Літ. Вел. II, 363.

5. Залравати, цічти, призвичаювати, приватутоати, втягати до чого.

XVI. На Николая ась, яко человѣка молодого вправуючи въ працы церковные Арх. ЮЗР. I, XI, 128 (1599).

XVII. Абысте вы охотно... самыхъ себѣ... и послушающихъ вас побужали, взвывали и вправожили Пр. Ж-л. В.—Май на памяти зъвиши насъ родичовъ твоихъ обычав, и до тыхъ животъ свыи вправоуй съ пилностю Тест. Віс. 33.—(Зъ святобливыми людьми конверсація) въ добрундѣтель человѣка вправиуєтъ Дм. Рост. 59.

Дис. Управовати, Управити.

ВПРАГАТИ, ВПРАЧИ, дс. Дис. Впрагати, Впрачи.

XVII. Илия... рекль... до Ахава, впражи колесничу твою Крои. Боб. 119.—Впрагали кодъ н-го (таран) полтораста паръ воловъ пв. 206.

ВПРАЖИТИ, дс. Пряжучи дїйти потрібної міри.

XVIII. Ляное настння впражити Млр. дом. звч. 31.

ВПРАШАТИ, ВПРОСИТИ, дс. Дис. Упрашати, Упросити.

XV. Король же нача впрашати о здоровыи брата своего Ил. 857 (1262).

XVIII. Прощнства отъ Бога за тое вправашите Клим. Вірші, 22.—Вимовою свою у сина цесарскаго... впросилъ тое, чого было потреба В-л. Сказ. 151.

ВПРЕДРЕЧЕННЫЙ, присл. Приречений.

XVIII. Видѣя вшытко впредреченнамъ Гмъ о Ерусалимѣ и о Жадохъ Пам. укр. м. III, 88 (Кузик. Рк.).

В-ПРЕДЪ, присл. Вперед слочатку, перед тимъ.

XVII. Впред... уживалъ тое съноожати Степанецъ Прот. Полт. С. II, 55-б. (1678).—Панъ Замойскій... умеръ п-редъ велѣю Руского

Хр. Рождества, п-редъ казани до всѣхъ маистостей пошомъ передъ себе стати Літ. Лъв. 257.

ВПРЕНЬ, ВПРЕКЫ, присл. 1. Вперек, налож; утопорак.

XVII. Двократное тое оудареніе (посохомъ) было не въ однѣ мысцѣ, але впреки накресть О обр. 71.—Стый Арсеній... видѣлъ црквь отвореную, до которои шли два члвки лесучи бервено выпреки и для того не могли въйти до цркви Гл. Кл. Раз.

XVIII. Оттуду пойдохомъ презъ гору въ прѣкъ моря Пелгр. Ил. Виш. 102.

2. На-перекі.

XVII. Упорныи стамес (Алексѣй) тепер... аж насъ не слухаешь все впреки отмовляши Др. Ол. Ч. Б. 141.

ВПРИВИЛЕВАТИ, дс. Дис. Управовати.

XVI. Єпископью Володимерскую и Еремейскую... его кор. мил... мне дати и выпривилевати и... до пхессии мни подѣти рассказати рачиль Арх. ЮЗР. I, I, 131 (1580).

ВПРОВАЖАТИ, ВПРОВАДИТИ, дс. Ведомити, ввести; запровадити.

XVI. (Вы) распорошили братерство, прогнали приязнь, въпровадили замурье Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 30.

XVII. Маємъ... з' Едема выгнаными быти, аже поки насъ Хс пришедши знову привернетъ и въпровадить до раю Тр. пости. 57.—Розумѣль молод'онъ оный, ижъ опрочь законныхъ суть иншівъ яків приказанія, которыхъ до живота вѣчного въпроважаютъ Св. Калл. 476.—Аггль храпитель... не допущаль непріятедеви душевному въ болшіе грѣхи насъ въпроважати Гол. П. М. II, 370 (Кор. Н. 1645).—Огородки высокостю свою въпроважали тѣнь на мѣсто Базулонъ Рад. От. 2.—Люде живые оумерлого члвка дшу... до иба въпроважаютъ Гал. Гр. Розм. 6-б.—Схизму въцрков Бжжю въпровадиль Лѣв. Пал. 26.—В турбациіи мененого отца Хр. въпроважаютъ Ак. Нѣж. Вр. 11 (1689).—Фараона посередъ моря недостереглого въпровадиль столпъ обличный и затопиль Копист. Пал. 348.

XVIII. Тебе въпровадиль до вѣчной слави Вірші Ниц. 7.56.—Быдло до цркви въпроважаетъ Собр. Прип. 106.—(Поляки) римскую ролѣгію до Инфлянты въпровадили Вел. Сказ. 247.—Въ Русь подъ короною Польскою зостающую въпровадити Унїю Літ. Вел. II, 503.—Яко войско военливо насъ молодцовъ омилено і въ нesлаву въпровадило Укр. Р. Арх. IX, 20.

ВПРОВАЖАТИСЯ, ВПРОВАДИТИСЯ, дс. Вселятися, зитися.

XVII. (Гуловичи) в року инишнемъ... до мынара Сернинкого з женою, зъ детьми и съ челядю впровадилися и мешкаютъ до тыхъ часовъ Арх. ЮЗР. VI, I, 354 (1607).

ВПРОВАЖЕНЬЕ, рж. Чинство сід «спровадитися».

XVII. Впроваженіе Копист. Пал. 1113.— Впроважене в' костелъ святской музыки Льв. Пал. 29.—Крещеніе стоя... есть отрожен'емъ от воды и Дха, а выпроважен'емъ до церкви Ежеи Год. II. М. II. 409 (Кор. Н. 1645).

ВПРОВАЖЕНЬЕ-СЯ, рж. Чинство сід «спровадитися».

XVIII. Писалимо до его атамана Кошового и до всего при немъ будучого товариства. горячо упоминаючи, юбси они яко тимъ военнимъ до Тавани посылающимъ людемъ были до въпроваження ихъ въ тотъ городъ повсдомъ и помошю Літ. Вел. III. 451.

ВПРОДЪ, присл. (пол. wrzód). 1. Вперед, спочатку.

XVII. Впродъ дверы колодею... выбнаъ Ак. ЮЗР. II, 55 (1609).—Повстануть лжехристы и лжепророчы, не вѣртъ имъ, о то впродъ реклемъ вами Копист. Пал. 314.—Жолаўте до Кієва приїхали съ тимъ инститомъ, абы впродъ козаковъ, а затымъ въ єщткой Україѣ. Русь выстинали ажъ до Москы Літ. Льв. 239.—Приказали нам отцы сты поститься и воздерживаться виродъ очима, а потым руками, а потым ногами и иными составы телесными Єв. Реш. 411.—В хоробѣ впродъ молитры а вѣжли лѣкарство и лѣкаров зажіеми Пер. Ісса. и мат. 84.

2. Нерше.

XVII. Хто впродъ по Адамъ народился Кау п. Наука, 129.

ВПРОСИТИСЯ, дс. Добитися просачи, оселитися.

XVIII. Впросилисѧ злыднъ на три днѣ, да и за три недѣлѣ не хотять отходити Клим. Псал. 206.

В-ПРОТИВЪ, присл. Напроти.

XVII. В-противъ или не tolki марного есть Смотр. Каз. 27.

В-противъ поломити, сідказати на що. сідперти.

XVII. Зъ книгъ соборовыхъ правдивыхъ такъ въ противъ положимо Копист. Пал. 649.

В-противъ становитися, противитися.

XVII. Чому ся периднѣйшихъ апостолскихъ церквей патриархове впротивъ становяты Копист. Пал. 692.

ВПРОХАТИСЯ, дс. Див. Впроситися.

XVIII. До священника может ся в'прохати Кли. Вірші, 31.

ВПРУДЦЕ,-Въ, ириса. (пол. wrządce). В'рудка чи і. негаборі, недоказ.

XVII. Насъ в'рудце пошиховавши Семенъ Помазанецъ взятихъ на урядъ запровадиль Ак. Нѣж. Маг. 54.—През отлеглость мѣстца и невчастности многіхъ тыхъ часовъ досыть учинити в'рудцѣ не могъ Год. П. М. II, 53 (П. Мог. 1633).—Іоан... скоро ся с тим (клишкомъ) росправиль, в'рудцѣ бѣжит в двери в'щникъ Єв. Реш. 225.

XVIII. В'рудцѣ юиха от того мѣста Пам. укр. м. VI, 149 (Рк. Тесл.).—Всѣми силами (поляки) готовуть в'рудцѣ огнемъ и мечем руйновати Літ. Вел. III, 132.

ВПРУДЪ, присл. (пол. wrzód). Див. Впередъ.

XVII. Олакса Волошинъ выпровадивши в'руд сна своего Юска... обселя на грошъ звеъши и самъ в тож преч пошол Ак. Полт. Гор. Ур. I, 208 (1671).

ВПРЯЧИ, дс. Запрягти у що, заможити.

XV. Везаше (Обринъ) в'прадчи 3 или 4 ли 5 жень в толѣту Ил. 9.

XVIII. Монастыря того рабъ... въпряжеть волику Іер. Мих. 236.

ВПУЛЪ, присл. (пол. wrót). Насія.

XVIII. (Янчаў) трупи побитихъ в'пуль снѣгомъ и крорю смѣшенихъ Літ. Вел. II, 362.

ВПУСТИТИСЯ, дс. Проникнути, заглубитися.

XVII. Не можемо въ глубокость Божію впustитися Копист. Пал. 921.

XVIII. И такъ бѣдній чловекъ не могу мѣща доступати, ушу ся в иниш краи впустити Вірші Воскр. 175.

В-ПУСТЬ, присл. Пустіко.

XVI. Который монастырь... на сесь часъ внусть лежить Ак. ЗР. II, 151 (1523).—Тая земля внусть лежить Ак. ЮЗР. I, 190 (1572).—Нѣкоторые мѣщане кладычиє... съ ктрунтовъ церковныхъ розышлися и въпustѣ то лежало Ак. ЗР. IV, 14 (1589).

XVIII. Которая (з'мля) коред тим здавна впustѣ лежала Арх. ЮЗР. IV, I, 51 (1714).—Степъ впustѣ состоялъ Ки. Нос. 58.

ВПУЩЦКА, рж. (пол. wrząska). Вишнека шлятка.

XVII. За корунки и впущцки и от роботы шваще за. 13, гр. 12 Арх. ЮЗР. I, XI, 467 (1664).

ВПУЩТИ,-СТИТИ, дс. Див. Упушти,-стити.

XV. Князь же Андрей вражное оубийство слышавъ напередъ до сабе, дхъ разгоре са бжествнымъ Ип. 584 (1175).

ВРАЖЬСТВОВАТИ, дс. (ц. сл.). Ворогувати.
XV. И начаста (Кондрать и Болеславъ) вражьствовати можи собою и воеватися Ип. 883 (1281).

ВРАЗИТИ, дс. Див. Уразити.

XVII. Мы тое оружие в' сердце его вразимъ Тит. 14 (Митура, 1618).

ВРАЗНЫЙ, прикм. Див. Вражий.

XVIII. Хто вразким бабамъ изхотѣлъ вѣровати Клим. Віриш. 70.

В-РАЗЪ, присл. Разом.

XVII. Адамъ и жона его были вразъ наши Крон. Боб. 3-б.—Грѣшникъ скончъ, тожь душу нехай на судъ ставить, пехай за это дѣла віязъ ся исправить Суд Бож. 294.

XVIII. Вразъ зъ руками подносмо и мысль и сердце наше до Бога Науки парох. 52.—Оубольваймо цирымъ сердцемъ над болѣющимъ на крестѣ Іисусомъ віязъ съ Пречистомъ его мѣтру їв. 206.—Курачъ зѣля... кари зъ водою вразъ съ корыніемъ Укр. Госп. Пор. 59.—Архаггели граютъ, хори віязъ спѣвають: Христосъ воскресъ Укр. Р. Арх. X. 287.—Вразъ вся оздобра согність, истлѣть Бога. 267.

В-РАНЦЪ, присл. Рано, ранкомъ.

XVII. Колесо млиновое аще и... вернется, а въ вѣчерь тамъ, где и вранцъ було Ев. Реш. 445-б.

XVIII. На другой день вранцъ Прот. Полт. С. IV. 213-б (1757).

ВРАТАРСТВО, рж. (ц. сл.). Воротарство.

XVIII. Личать седмъ чиновъ до капланства належачихъ, меншихъ четыри, то есть: вратарство, чинъ четна, чинъ екзорцисты и чинъ скъщеносна Субр. Прип. 52.

ВРАТАРЬ, рж. (ц. сл.). Воротарь.

XVIII. Оурядъ вратаря есть двери црковныя одмыкати и замыкати Сообр. Ирин. 52.

ВРАХОВАТИ, дс. Разгучи внести, вписати, зарозумати, вчислити.

XVII. Въ одно враховано вишитко Арх. ЮЗР. I. XI. 593 (1664).

ВРЕДИТЕЛЬНОСТЬ, рж. (ц. сл.). Шкодливість.

XVIII. Енакже зъ того сабѣ вредителность мають Клим. Віриш. 135.

ВРЕДИТЕЛИЙ, прикм. (ц. сл.). Шкодливий.

XVIII. Всей Українѣ незносной и вредителной (яигъ) Літ. Вел. II. 32.

ВРЕДИТИ, дс. (ц. сл.). Шкодити.

XV. Итица могущи вредити члявки Ип. 30 (912).

XVIII. Христіанина ничто не вредить Іер. Мих. 238.—Вредить насть шайпаче грѣхъ во всемъ, противъ же тому помогаетъ поклоніе Святыя Сл. Б. 56.

ВРЕДНЫЙ, прикм. від «редъ».

XVIII. Бѣднихъ, вреднихъ, темнихъ, хромихъ и на одрехъ отнесенныхъ Укр. Р. Арх. X. 434.

ВРЕДЪ, рж. (ц. сл.). 1. Мір, пляга.

XV. Казнить бѣ... или вредомъ или гусѣницею Ип. 157 (1068).

2. Вред, болото.

XVII. Лѣкареве славныи, уздоровляючи креды наши Копист. Пал. 477.—Бо то не будеть вредъ, если есть якій, лѣчити, але его розчесонати и ятрити Гол. П. М. I. 307 (1628).

XVIII. Винадеть з горла върсль Мір. дом. лѣч. 25.

ВРЕЖИВАТИ, дс. Многораз. ф. від «редити».

XVIII. Огонь сѣрчистій виходиль вгору и никакого не вреживаль Літ. Вел. III. 169.

ВРЕМЕННЫЙ, прикм. (ц. сл.). від «ремъ».

XV. Извѣсть времонныхъ лѣт Ип. 2.

ВРЕМНЯ, ВРЕМЯ, рж. (ц. сл.). 1. Час.

XIV. В то врѣма коли князь волебныи Дмитрий... ЮРГр. № 20 (1388).

XVII. Рѣка... в единю время всю землю... наполняетъ водою Крон. Боб. 170-б.

XVIII. Чівкъ... возвращаетъ оу возрастъ свой и дошедши времени своего такъ оумрѣть Пам. укр. я. IV. 313 (Рк. Т.сл.).—Били... обадва... люде ловиѣнни и в рѣчахъ свѣтовихъ бѣглии, прѣто временъ своихъ и гонорами... почтенн. Вел. Сказ. 8.—Гдѣсь въ таковъ времienia зътаяла мати, щобъ щастия не мати Укр. Р. Арх. IX. 240.

2. Година.

XVIII. Еще где за временемъ злимъ, памъ зъ познотю недостиглого збѣжжи... Урб. 57.

ВРЕСЕНЬ, рж. Вересень, дев'ятий місяцъ в році.

XVI. Місяца сентѣбра по-гобреїску езоль, прѣто вресень Пер. Мат. I, I, 70 (1581).

XVII. Первый (міць) бывал септеврій—врекень Кн. Рож. 35.

ВРЕСКЛИВЫЙ, прикм. Верескавий.

XVIII. Возлагала бриджамъ и врескливиъ гласомъ Літ. Вел. II. 403.

ВРЕСКЪ, рж. (пол. wrzesk). Вереск.

XVIII. Вшитки люде ораз' врескомъ строгымъ сѧ озывали Пам. укр. я. IV. 238 (Присл. Рк.).

ВРЕТИЩЕ, рж. (ц. сл.). Груба одѣж.

XVII. Всѣ люде в' Ніневії шаты ялкія и коштовныи з' себѣ скинули, а облеклися въ вретища, в' одѣжъ грубое, в' волосники

Гал. Кл. Раз. 415.—Исъ... лежаъ на земли... и... старшие з вим вложиши вретища на головы Крюв. Боб. 63.

ВРЕТЬ, рм. (п. с.). *Волосиня.*

XVII. Цар... спал на вреть, чинячи покуту Жит. Св. 544-б.

ВРЕША, рж. (пол. гнев). *Кука, гурт из роду.*

XVIII. Во в'рещу нѣмс'кую Пам. укр. м. IV, 293 (Рк. Тесл.).

ВРЕШТЬ, присл. *Нарешти, накінець.*

XVIII. Въ рештѣ не подобаетъ намъ... и той прихилности... оставити Сѣмі Сл. Б. 150.

ВРИЗАТИ, дс. *Урѣзати.*

XVI. Подданого моего Ничипора збилъ и бороду ему шаблею вризаль Кн. Гродск. Луцк. 1576. к. 345.

ВРИНУТИ, дс. (п. с.). *Вкинути.*

XV. И несъше я (посли деревл.) и вринуша в яму и съ лодью Ип. 45 (945).

XVII. (Поляки) положились будо... посполитыи народомъ... завладѣши, не только въ ярмо невольничое ихъ запрягти, но... и въ душевредную... вринути уню Ак. ЗР. V, 80 (1648).

XVIII. В тѣсное туриное... велѣа ил въринути въязене Вел. Сказ. 20.—И аще тѣи бомби и гранати и не всѣ внутрь Казикермена впали, обаче въ крайное облеченцовъ его вринули отчаяніе Літ. Вл. III, 281.

ВРИТИ, дс. *Риючи вгребти, скопати.*

XV. Станули якъ врityи Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Такъ имъ (людамъ) гдѣ бѣ руки и силу отняль. ижъ якъ врityи стояли Жив. Св. 121.

ВРОБИТИ, дс. 1. *Зробити.*

XVI. Машь была врблена з наардового корне Єв. Пр. 21.—Але и змию, которую Монсий зъ мѣди вробыль, и тую Содомонъ внесъ во святая срятыхъ Сп. прот. Лют. 66.

XVII. Якъ дитину приведу, Процишку в хату его хочь окномъ вкину ижъ синъ его Семенъ вробыль Прот. Полт. С. I, 20 (1673).—Братчики казали вробыти (куни) ів. 64-б. (1689).

2. *Заробити.*

XVII. Старый що вробив, то бѣ дав, а що зѣвъ, то пропало Клим. Пржп. 242.—Що вх опить, то вробыть ів. 257.

3. *Вирасити у що.*

XVI. А побой кгontы округлый, якъ въ Миляновской дворной князя Курского церкви, жебы бысть вробленъ Арх. ЮЗР. I, I, 79 (1679).

ВРОДА, рж. *Дис. Уроди.*

XVII. Магдалина Марія вродою и пікно-стю почала иных перевищати Св. Рем. 216.

XVIII. Нехай бы на свою юродынь вроду Клим. Вірші, 34.—Благая пріода и врода есть благое сердце Словор. 223.

ВРОДИВЫЙ, прикм. *Дурний, нерозумний, не способна разуму.*

XV. Анъдуя юусина што вродивымъ именованъ Чет. 1489. к. 45-б.

ВРОДИТИ, дс. *Дис. Уродити.*

XVII. Той змій ставъ предъ женою хотѧщю родити, да сгда в'родить, абы пожер сна за Трзникв. Зерц. 53-4.

ВРОДИТИСЯ, дс. *Дис. Уродитися.*

XVIII. Бог вродился и лежит в яснинѣ Укр.-Р. Арх. IX, 57.—А кто на свѣтѣ безъ долѣ вродитъ ся ів. 94.—Посѣю я дрѣбній макъ, а вјодиться ленъ Рук. К. У. № 21. к. 24.

ВРОДОВАТИ, дс. *Удавати нерозумного не способна разуму.*

XV. Вродовалъ бо хса ради (Андїш) Чет. 1489 к. 45-б.

ВРОДОВАТЫЙ, прикм. *Укритій вродами, болячками.*

XVI. А хъто бы здохлє шаленов и върованівас на продажу прывозиль... водъле права того скарати горломъ Пам. КК. II, 517 (1557).

ВРОДЪ, рм. (пол. wród). *Веред, болячка.*

XVI. Іси пакъ приходащи облизовади гнои его [вріоды або болячки] Єв. Пер. 61.

XVII. Свой вродъ чешть Копист. Пал. 793.—(Богорій Лазар) лежаль вродами по всемъ тѣлѣ обложенъ Єв. Калл. 598.—Іовъ... не маючи хустъ до стираня ропы з вродовъ оныхъ текучихъ, черепомъ отираль Крон. Боб. 37.—Гдѣ вродами то ест болячками люд увес карал Каз. 32. к. 53-б.

XVIII. А самого Гиртакеа окрутими якіись вроды от верху головы ажъ до ножной стопы осѣли Пам. укр. м. III, 166 (Перем. Пр.).—Болячки, скуамы, спиршки злыя и в'роды неисцѣльные ів. IV, 303 (Рк. Тесл.).

ВРОЖАЙ, рм. 1. *Дис. Урожай.*

XVII. Того жъ року врожай великий быль, и озимина и ярина Літ. Хм. 78.

XVIII. Врожай посредный был Літ. Гука. 78. 2. *Rid.*

XIV. О шляхетный врожай имѣть поводъ имѣти отъ кореня Ак. ЗР. I, 7 (1347).

ВРОЖАЙНЫЙ, прикм. *Дис. Урожайный.*

XVIII. И не дать плоду по себѣ врожайного Сказ. п. Мих. 34.

ВРОЖЕНЫЙ, ЖОННЫЙ, прикм. *Дис. Урожайный.*

XVI. А то ся стало предъ въльможными и вражескими князи и паны Ак. ЮЗР. I, 83 (1533). — И таковыи (вражеские) довстиль въни вошто се не обернула Отъ. И. II. ка. Остр. 1053.

XVII. Самсомови праве вражеске было имено сердів оне въ ку обиць Жит. Св. 457.

ВРОЗУМЪТИ, дс. Дис. Урезумъти.

XV. И мы тому твоему отказу гораздо врезумъти Ак. ЗР. I, 133 (1493). — Сами въ м. на томъ списку всому добрѣ врезумъте ів. 160 (1496).

XVI. Мы съ паны радами нашими... тыхъ привиліекъ брата нашего Александра... выслушавши и врезумъти есмо тому, иже братъ нашъ... тую пушу имъ даль Ак. ЮЗР. I, 53 (1516).

ВРОНКЪ, рм. 1. Умова.

XV. Присили насъ, абыхмо дали къ церкви Божьей соборной Пречистой, въ городѣ, на владычнemъ дворѣ, и владыци Смоленскому, врокомъ. колко людей числомъ имѣти Ак. ЗР. I, 166 (1497).

XVI. Абы съ нихъ брали подводы сухимъ путемъ и водою, врокомъ а о корчомныхъ и въязахъ не выписано врокомъ Ак. ЗР. I, 227 (1501).

2. Призначения.

XVI. А людес врокомъ двадцать человѣковъ на работу того монастыря идуть на архи-мандритъ Ак. ЮЗР. I, 65 (1524).

3. Податокъ.

XVI. А которые люди... дави даютъ а по-платки и врокы платять... тые масть захованы быть по старому обычаю Ак. ЮЗР. I, 50 (1531). — Один человѣкъ на вроце седит Пам. КК. IV. II, 221 (1545).

4. Дис. Уропъ.

XVIII. Будьте мнѣ на помочи вроки изъ-чти рабу Божію имреckъ Угр. Заг. 56.

ВРОСЛЫЙ, прикм. Що ери.

XVIII. Кто бы имель споръ о борть либо о уходѣ въ пушу, то судъ знамена на деревѣ заколотъ и чие старышев и врослыйшое знамя будеть, то тому борти и входи приказать наказа-зъ бы Стат. 63-б.

ВРОСТИ, дс. 1. Дис. Урости 1.

XVII. Отот (Ефрем) размножится и вростет въ людъ Крон. Гн.б. 32.

2. Дис. Урости 2.

XVI. И ничего о томъ не ведасть съ чего тое бунтованье вросло Арх. ЮЗР. III, I, 3 (1537).

XVII. Овшеи зреckася... абы зъ тыхъ похва-локъ чого злого не вросло въ домовини Акт. Старод. кн. 23.

В-РОСТИЧЪ, присл. Ріжо, въ різні сторони.

XVII. Всѣ в-rostичъ, одинъ другого подпи-халючи Ди. Рост. 51.

ВРОЧИСТОСТЬ, рж. Дис. Урочистость.

XVIII. Всѣ врочистости и публичніи дѣла зникли въ церкви катедральной святого Юрия Львовской отправоватися Літ. Вчл. III, 252.

ВРОЧИСТЫЙ, прикм. Дис. Урочистый.

XVI. Воеводы Кіевскіе макть только разъ альбо два на врочистые свята на годъ до того мана-стыря въѣжджати Сб. Мат. Отд. III, 18 (1522). — За свой власный накладъ макты куповали и тычивали на врочистые срятя Ак. ЮЗР. I, 103 (1538).

ВРОЧИЩЕ, рж. Дис. Урочище.

XV. Ты старцѣ... вызнали и вказали ста-рую границю и врочища Ак. ЗР. I, 42 (1421).

XVI. На врочищу, прозываемомъ Брусь... (Баркулаб) заложиль замокъ Куд. Мат. I, 49 (1564).

XVII. Продалем... част лѣса от врочища Прот. Плат. С. II, 70 (1680). — Маїя... раз-мовляла у потока Сухого, такъ тое врочище звано Єв. Р.ш. 308.

ВРОЧНЫЙ, прикм. Визначений.

XV. Король Польскій уставилъ ему врочный плать, десять тысячъ золотыхъ Ак. ЗР. I, 161 (1496). — Тогда на томъ намѣстнику митро-поличному хоживала врочная вина ів. 194 (1499).

ВРУБАТИ, дс. Зрубати почу кількість.

XVII. Господар скажицъ.... обручовъ первый врублю Прот. Плат. С. I, 20-б. (1674).

ВРУБАТИСЯ, дс. Рубаючи дѣстатися де.

XVIII. Кто ошибкою... въ чужий лѣсъ вру-бастя, таковъ... долженъ присягнуть, что здѣшъ неумышленно Права, 725.

ВРУБЪ, рм. 1. Вступ до чужаго лісу, щоб рудбами для себе дерево; право рубати для себе дерево въ чужомъ лісі.

XVII. Врубъ воинъ для дровъ Арх. ЮЗР. I, VI, 433 (1613).

XVIII. Апелляція не идетъ... о върубѣ де-рева или о порубѣ гаю С. і Р. 26.

2. Рубане жице; карб.

XVII. Три вруды мужество... огивають (вірш на герб) Пер. Отч. Сб. 1912 р. 105 (1627).

ВРУГАНЬЕ, рж. Дис. Уруганье.

XVI. Справаиъ Его святыи никоторого вруды не чините Арх. ЮЗР. I, X, 64 (1590).

ВРУЧАТИ, ВРУЧИТИ, дс. Віддавати,-дати до рукъ, держачи, сіддавати.

XVII. Тещь его (Івана)... на обитель стую вручилъ пруата Ак. Уг. и. 321-б. (1667). —

Короговъ ему в руки вручили Вс. 36. Мат. Лікоб. Укр. 98 (1680).

XVIII. Бірабашиха... зараз тіє... приві-
лени... посланному вручила Вс. Сказ. 17.—
Самого мя вручаю ласцѣ твої ів. 21.—Тому...
згодюзовъ... вручила еси Чигринское дозор-
чество ів. 24.—Урлъ вручають глядячи на
циноту Клим. Вірш. 202.

ВРУЧЕНЬЕ, рж. Чиність від «вручити».

XVII. Ігуменъ... подаль нисмо... от Хвеска
мезника... на вручення груитовъ лежачих на
Олшаничѣ на монастиръ Ак. Мг. м. 321-б (1667).

XVIII. О врученю от Хмелницкого сина
своего ханою Вел. Сказ. 27.

ВРУШИТИСЯ, дс. Зрушитися.

XVII. Еслы для кривды... которая ся тобъ...
стала... учул быс ся... быт.. вздростю вру-
шишимъ... жадної шкоды спасенія своего не
однесешь Рук. № 0.4° 86. к. 49-б.

ВРЫВАТИСЯ, дс. Вдиратися, впадати.

XVII. Злодви врываютися и красти... прихо-
дять Лѣств. 28-б.—Досконалост цнотъ потуж-
ною вдякою бываетъ доступна, а хотяй...
быс... чулъ... неслыханыѣ противъ... Богу...
блюзіїтвя, которіѣ бы ся б'з перестанку
до серда твоего вривали Рук. № 0. 4° 86. к.
48-б.—Кали се ему (Феодосию) гонъ на очи
вривал, зевши с коня п'шо шол Жив.
Св. 167.

В-РЫХЛЪ. присл. (пол. *wrychle*). Незабаром.
небавом.

XVI. Не утаиться шило въ меху, але врыхле
натечет съ ковыщом на брагу Отр. И. П.
кл. Остр. 1115.

XVII. Другій (синодъ) врихлѣ потомъ и вътой
же справѣ зображеній станутъ Копист. Пал. 753.
—(Ширісь) намъ быти засъ до насъ або пе-
редъ Рожествомъ Христовымъ, або врыхли
потомъ Арх. ЮЗР. I, VI, 606 (1627-9).—
Искра... если врихли не угаснет... все поша-
лит Жит. Св. 305-б.—Врихлѣ стого выполни-
лися слова ів. 342-б.—Врихлѣ потым перунъ
ударилъ въ образъ Іулиановъ Крон. Боб. 287.—
Навершия врыхлѣ отколь выпалесь Лѣк. на
осн. ум. 23.

ВРѢЗАНЬЕ, рж. Чиність від «врѣзати».

XVII. Выдячи теды мы того зрайцу Ку-
рила назначоного на члонку о врѣзанія уха
лѣвого, питали; где бы и за що члонка того
помыл? Ак. Полт. Гор. Ур. I, 207 (1671).

ВРѢЗАТИ, дс. Див. Урѣзати.

XVII. Стая Агафія... хотѣла убогому члковѣ
сыра врѣзати Єв. Реш. 316.—Богдан же тобъ
дядко наш бороду врѣзав Прот. Полт. С. II.
186 (1689).

XVIII. От лихого поли врѣзанши угѣкай
Клим. Прип. 264.—Врѣзаль шматъ упра-
нного быка Діар. Хан. 21.

ВРѢНЬЕ, рж. Чиність від «врѣти».

XVII. Кгда жеъзо роспаленое въ огни
вложишь оу воду, тогда чинить шоумъ и врѣ-
ніе Транкв. Зерц. 10.

ВРѢТИ, дс. Кипити.

XVII. Кто на твоѣ цноты ведлугъ свѣта
и дха, кто ся по здумъєть хиба кому ку ближ-
ніемъ зазростъ въ срдицу врѣть Отр. Зем. 83
(1631).

XVIII. Быстро врѣчные смолы Пам. укр.
м. IV. 208 (Осл. Рк.).

ВРѢДИТИ, дс. Див. Урѣдити.

XV. Рюрикъ же и Стославъ отрадиста Во-
лодимѣра Глѣбовича, върадиша въворопъ
и Мъстислава Романовича Ип. 635 (1184).

ВРѢДИТИСЯ, дс. Див. Урѣдитися.

XV. Не върадивъш сѧ възвратилас Ип. 306
(1140).

ВРѢДНИКЪ, рж. Див. Урѣдникъ.

XV. А мы есмо выслали врѣдника нашего
иана Ленка на ту границю Ак. ЗР. I, 42
(1421).

XVI. Іоан'из жона врѣдника Иродова Єв.
Пр. 41.—Цань Лавринъ Дрывинский на-
ставъши силою мою па домъ мой врѣдника
свогого... Пашевъского Миколая Стакурскаго
а тивона того ж села А. Рудого, взяли в мене
с коморы пят мац жита Арх. ЮЗР. I, VI, 98—99
(1593).

XVII. Рогоза прислаль... до Кіева врѣд-
ника своего Сб. Лѣт. 79 (Кіев. Лѣт.).

XVIII. Теди многіе люде на Никрашовѣ
меншикою стали намъ врѣдникомъ доносити
говорачи Суд. Ипкв. 196.

ВРѢДНИЧОКЪ, рж. Збрїн. від «врѣдника».

XVI. Пани дядикая, нестерегати маєть,
абы безъ утиску и лупожства врѣднички зз-
ховывалися Арх. ЮЗР. I, I, 92 (1577).

ВРѢДОВНЕ, присл. Див. Урѣдование.

XVI. (Томило Ворона) поведил, ижъ мн
то вязане не безъ причины, але слуптине и врѣ-
довне вътие имена одержали Арх. ЮЗР. VIII,
VI, 33 (1544).

XVII. То-смо, писомъ врѣдовне обва-
рювали, ижели записати до книгъ мѣских
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1664).—Варую врѣдовне
ниесом Прот. Полт. С. II, 25 (1676).—Врѣ-
довне даровано настъ карностю смртеною
ів. 57-б (1678).

ВРѢДОВНИКЪ, рж. Див. Урѣдовникъ.

XVI. Каждому врѣдовнику нашему сусъ-
довъ иль не судити Ак. ЮЗР. I, 236 (1590).

ВРЯДОВНЫЙ, ВРЯДОВЫЙ, прикм. Дис.
Урядовныи, Урядовыи.

XVI. Врядовного увязания своего доводчи (показовала) Арх. ЮЗР. VIII, VI, 33 (1544).—Выписы.. мають быти даваны подъ печатьми врядовыми Ак. ЗР. III, 33 (1551).

XVII. Признаки врядовые значне сут положени Прот. Полт. С. II, 27-б. (1676).—Высылаем врядовую персону ив. 117-б. (1684).—Квитъ врядувний ив. 138-б (1685).—При подпису руко и при печатех врядовых видали доброволие Акт. Старод. кн. 85.

ВРЯДЬ, рж. Дис. Урядъ.

XVI. (Владыка) пришедши па вряд его кр. мил. до мене Петра Хомека... оповедиль тым обычаемъ... упросивши... маршалка... выпра- вил... быа сина его Арх. ЮЗР. I, VI, 59 (1570).—Нѣкоторый часъ тот врядъ пастырства ду- ховнаго ваковалъ Ак. ЗР. III, 222 (1578).—Дали... ему (еписк.)... врядъ старший въ ду- ховныхъ справахъ ив. IV, 29 (1589).—Який врядъ, таковая и владза Аятир. 813.—Вра- дови и моци гетманови его выдали Ев. Пер. 68.

XVII. Иванъ... просилъ нась вряду, абы его со- знаніе... было актиковано Ак. Мг. м. 92 (1681).—Пинове врядъ, хъючи я кгрунть подъ Дикон- кою... Прот. Полт. С. II, 219-б. (1690).

XVIII. Покладем... зирукъ... на врядъ чв- ский таляровъ пять Рум. купч. 104 (1701).
В-РЯДЪ, ярсъ. Як показуе ряд.

XVIII. Скасованны сие швскіи вѣрши, же- нѣ врядъ писалис Клим. Вірші, 103.

ВСАЖАТИ,-ДИТИ, дс. 1. *Посадити въ сере- дину чого, у що, до чаго.*

XV. Всадити его у кызнь и держати до па- шаго щастнаго приѣханія Ак. ЗР. I, 22 (1468).

XVI. Иоанъна (Иродъ) до тем'ницѣ всадити казаль Ев. Пер. 31. — Учишавши ей туть кгыть ц мордерство, и всадилъ еи до по- грома Арх. ЮЗР. I, I, 396 (1594).

XVII. Брат... мы бы... цехмистры и браты зи-важить, такового каждого въ цебор или въ кълоду всадить Кн. Цечу Золот. 2-б. (1627).—Абы бѣзъ кыры злочинца не зишлоъ, хотѣти го въ куну при церкви всадити Гол. П. М. II, 90 (1634).—Окрутный быль Фатарисъ, который члвка живого всадилъ въ вола мѣдяного ростпо- лярного, жебы воль мѣдяный рычаль. такъ якъ живый Гол. Кл. Раз. 164.—Мене до ви- зеня того швипне всажено Крон. Боб. 26-б.—Емченко... всадивши въ чвхъ (сорочки) вкинул въ яму Прот. Полт. С. I, 181 (1696).

XVIII. Яйце... заливши въ хлѣбъ, всадить въ чвчъ Мар. дом. звч. 42.

2. *Оправити въ чв.*

XVII. Указалъ теды ей таблицу златую отъ планет въ слоновую kost всаженую Ак. П-ч. 165.
3.—на що, посадити, усладити на чм.

XV. Князь Всеvolодъ створи постѣги сиши своему Ярославу и на конь его всади Ип. 674 (1192).

XVII. Самъянинъ... въсадивъ его (раннаго) на свой скотъ Ев. Р-ш. 159.—Лугу на коня всажено Кн. 32, к. 140.—И того своего врага на кырки свои не всажайте, который шукаетъ егубы душъ вашихъ Гол. П. М. II, 289 (П. Мог. 1644).

XVIII. (Козаки Чаплинского) въсадили на коня и помкнули до Хмельницкого Вел. Скс. 36.

4. *Устромити, уткнути, всунути, зломжити.*

XVIII. Всади застругану лѣску зъ дерева якого сирого на палец грубую во обѣ ноздры Укр. Госп. Пор. 60.

5. *Настановляти, стносити, вигищати.*

XVI. Съмъ рукою свою М-пну на тобѣ патрарховство посветиль и всадилъ Берест. соб. 264.—Аарона на то господарство Волоское всадилъ, теды-мъ то для слушаныхъ при-чинъ учинилъ Ак. ЗР. IV, 162 (1597).

XVII. Царь Адроникъ то всажилъ, то заса- жиль патрарховъ Копист. Пал. 925.—Арадна жона Зиновиа всадила на пасарство Анастасія Рук. Хрон. 319.—Турки П-трики, брата воеводы Мултанскаго на чвсце Ивони на го- сподарство Волоское всадили Крон. Воб. (др.) 291.

ВСАЖЕНЬЕ, рж. Чиність від «садити».

XVI. Всаженые Аарона на господарство Волоское Хр. Фил. Апокр. 1328.

XVII. Злову гаемую яхъ (Аларих) зъ Ати- лию для всаженя на панство Римское сына своего Рук. Хрон. 309.

ВСАЖИВАТИ, ВСАЖОВАТИ, дс. 1. Дис. Вса- жити.

2. *Настроювати, наструювати, настрем- чувати на чаго.*

XV. Твоя бѣ рѣчъ, Яню, яко Ішиль второе всаживаєть Лахы на чв Ип. 746 (1225).

XVII. Князи Рускіи... отъ царювъ Татар- скихъ были всаживани на княжіи столицы Крон. Соф. 256.

ВСЕВИДЕЦЬ, рж. Що все видить. бачить.

XVII. Всевидцу Богу хвалу дали Лѣв. Ставр. 71 (1620).

XVIII. Идетъ лико всевидецъ отъ Назарета Галилейскаго крестити сѧ па Іердан Пам. укр. м. II, 188 (Тух. Рк.).

ВСЕВИДИМЫЙ, ВСЕВИДЯЧИЙ, прикм. (п. с. л.). Що все бачить.

XVII. Але всевидаче Божеске Око... брыдкій преступника на насъ вынисы росторочашъ Тр. постн. 273.

XVIII. Камо хощете оубѣжати или скрытися от всевидичаго ока моего Пам. укр. и. IV, 60 (Біл. Рк.).

ВСЕГДА, присл. (ц. сл. въсегда). Засіди, усе, раз-у-раз.

XV. И моляще всегда Якополку Свѣнгельдъ: поиди на брата своего Ип. 62 (976).

XVII. Мы должны есмы благодарити Гла-всегда Тит. 351 (Тыгод. 1648).—Умогих всегда з собою мѣтъ Ев. Реш. 37.

XVIII. Хи... всегда мисливъ о способѣ томъ, чиже котрий би возмогъ зъ рукъ Барабаш-вихъ привидя... одобрati Вел. Сказ. 16.

ВСЕГДАДЪВА, раж. Засіди сіва.

XVII. Невычовное пошанование... всегда-дѣятъ Марії Ев. Реш. 251.

ВСЕГДАШНЫЙ, прикл. Засідний.

XVII. Во обителехъ монашескихъ грѣхи пры-покуту всевзапиню зглаживають Доменік. 10.—О що и постокрѣтие просячи, архиерей-ское мое благословеніе при залѣченію всегдаш-ныхъ молитвъ... препосылаю Черн. Тип. 578 (1689).

XVIII. Сармато-козацкихъ щродковъ... ри-шарскіе отваги... без описанія и обясненія чи зъ Іхъ власнихъ писарюв оставленніе, и вс-гдашнаго забвенія въкремнумъ лѣности Іхъ плащемъ увидѣть покритіе Вел. Сказ. 2.

ВСЕГДЫ, присл. Засіди, звезды.

XV. Мы всегда тако у своихъ дѣлѣхъ усту-повали Ак. ЗР. I, 117 (1492).

XVI. И дхъ стый занѣтъ одинъ дхъ есть и въ томъ трываетъ, што отъ, всегда отъ Ист. о разб. Флор. соб. (ст.р.) 15.

ВСЕГОСВѢТНЫЙ,-НІЯ, прикл. 1. Що на-свєт світъ поширеніи.

XVII. Всегосвѣтные звычай Ак. ЗР. V, 80 (1648).

2. Віюмий на свесь світ.

XVIII. Нѣчто такъ не вбивається за нимъ, якъ всегосвѣтній обманщикъ (нѣгде не видно, сму, навт и до своего Мотренинского мона-стира) Яковъ ієрохимонахъ Крамарико Ли-сти Конц. 8.

ВСЕГУБІТЕЛСТВО, рн. Остаточна поги-бель.

XVII. Скарбы дочасные глупого чика... на всегубителство приведо Ев. Реш. 166.

ВСЕДАРОВІТЕЛНІЙ, прикл. Що осім да-рує.

XVII. Іс. Хр. из престым вседаровителнимъ его Стым дхомъ Жит. Св. 79-б.—Ласки вседа-

ровителного, престого и животворящаго Дха Смотр. Каз. 25.

ВСЕДЕРЖАЧИЙ, присл. Що все держать.

XVI. Вѣрую во ба отца вседержачаго Катех. а выян. в. 130.

ВСЕДЕРЗЫЙ, прикл. Без міри сідзажны, зугасій.

XVII. Жидовскій вседерзый рожай, ижъ и до нинѣшнаго часу лдъ масть и запалчіність шаленую на Ха Тр. постн. 398.

ВСЕДОБРОТЛИВЫЙ, прикл. Над усе доб-ротливій.

XVII. За вседоботливаго Бога промысломъ.. ижъ то щасливе скутокъ свой ванло Гол. П. М. II, 21 (1633).

ВСЕДУШНЕ,-О, присл. Цію душю.

XVII. Вѣмъ... благословенія святѣшаго престола митрополіи кієвськое вседутнє зы-чичъ и сприяемъ Гол. П. М. II, 21 (П. Мог. 1633).—Шляхетный сей мужъ вседушно шу-как быдъ Смотр. Каз. 39.

XVIII. Обрадованісмося вседушне Вел. Сказ. 102.—Таковыи овшеки не могутъ вседушно во покуты прійти о минувшихъ выступкахъ, азъ добрѣ сѧ исправити Пам. укр. и. IV, 211 (Біл. Рк.).

ВСЕСДНАЯ, прикл. ж. р. (преділи). Тиждень, що на німъ можна все істи, тиждень перед масницею.

XVIII. Януария 28 дня на іс єдной ста-вилехъ обвѣдъ Арх. Сул. 58 (1729).—О всеєдной посадѣ Гетьманъ Мазяна старшаго канцеляри-сту Петрика Іваненка Літ. Вел. III, 95.—Яр-марки бывають въ голь... обо всеєдной недѣльї Оп. ст. Мар. II, 58 (1756).

ВСЕЗЛОБНЫЙ, прикл. Надзвичайно злобний.

XVIII. Намъ здавна потонія Московская, тоє что отъ многихъ лѣть въ всезлобножъ своемъ намѣреніи положиша Марк. IV, 217 (Л. Маз. 1707).

ВСЕІДНА, прикл. ж. р. Див. Всеідна.

XVII. Королъ... теперъ дня вчорашиаго, у понедилокъ передъ всеідьною недилею... коморъника своего... з листомъ своимъ прислаш Кул. Мат. I, 25 (1604).

ВСЕЙКИЙ, прикл. Всемакий, уесь.

XVIII. Всійко дѣло свое утрачу Укр. Р. Арх. X, 426.

ВСЕКОНЕЧНО, присл. Остаточно.

XVIII. Князьмъръ Великий... по смерти... отца своего... всеконично року 1348 ваяль войною Рускіе землѣ Вел. Сказ. 11.—Не одо-дѣвиши его (короля) всеконечно, (Хи.) скон-чилъ тамъ войну пактами Зборовскими Літ. Вел. II, 84.

ВСЕКОНЕЧНЫЙ, прикм. Остапович.

XVIII. Року... 1648... бист... мајоростяном... от пановъ полскіх... утѣшненію... всеконечное
знищеніе Вел. Сказ. 11.—На баталію всеконеч-
ную отважитися Літ. Вел. I. прил. 18.

ВСЕКРЪПКІЙ, прикм. Над усе крѣпкій,
міцній.

XVIII. Богъ.. помогши... всекрѣпкою си-
лою своею Літ. Вел. I, прил. 31.

ВСЕЛЕННИЙ, прикм. Загальній, з усіх
уход.

XVII. Того року зобралъся... собор.... вар-
ягій вселений. вторий Крон. Боб. 293-б.

Всевелична, а). Ужесь світ.

б) Край. країна. земля.

XVIII. Унѣршаловъ 60 Хмелницкай...
розкидалъ... во вселенную Мадоросийскую но
обоих сторонах їѣки Дніпра зостаючую Вел.
Сказ. 51.

ВСЕЛЯТИ,-ЛИТИ, дс. Селити в середину чого.

XVIII. Непрязинії вѣтри. хотящія славу
нашу въ перстъ вселити Літ. Вел. I, прил. 45.

ВСЕЛЯТИСЯ,-ЛИТИСЯ, дс. Селитися, по-
селитися в чом.

XV. Были радимичи от рода даховъ и при-
шедшіе ту сѧ вселити Ил. 71 (984).

XVII. Вселить сѧ во животъ Пречистой
Пан'ї Цюл. 85.—Спытали Авраамъ Мелхи-
седека... якъ в тую пушу вселился Крон.
Боб. 15-б.

XVIII. Козаки... по островахъ Дніпро-
вих... начаша вселятися Вел. Сказ. 11.—Єли-
сеїй... в'селил сѧ во єдину печару Пан. укр.
ж. I. 303 (Рк. Тесл.).—Юда познавши свой про-
ступок вдавил сѧ и до безконечныхъ мукъ на
в'єки вселила сѧ Клим. Вірші. 13.

В-СЕМЕРО, прил. В сам раз.

XVII. Бгъ... тоївъ всемеро боліть отдасть
Єв. Віл. 46-б.

ВСЕМИЛОСТИВЫЙ, прикм. (и. сл.). Над
усе милостивий.

XV. Всемилостивая владычице Бде Ил. 532
(1168).

XVII. О всемилостивый Іусе, якъ же естес-
за такъ короткий час такъ великий стался
Лѣтк. 48.

ВСЕМИРНО, прил. Всесім, цілком.

XVIII. Такъ всемирно на волѣ и силѣ за-
лежить гетманской власти во всіхъ десяти
щолкахъ учредить суддій земскихъ замковихъ и
межовицъ Г. і Р. 13.

ВСЕМИРНЫЙ, прикм. На цілий мир.

XVII. Ннѣ пастушкове во свѣщенну имъ
от агела всемирную радост голосно оповѣ-
дають Рук. № 0.4° §6 к. 96-б.

ВСЕМОГУТСТВО, рм. Всеможність.

XVIII. Покаянів въ оставленіе грѣховъ
Бжїму сопротивляющихся всемогутству Собр.
Прим. (пр.).

ВСЕМОГУЧИЙ, прикм. Всеможній.

XVI. Всемогучого, а спіяведливого Пана...
за помочника беруть Areb. Sang. VII, 81 (1564).

XVII. Отъ называется Всемогучій Гал.
Гр. Розм. 15—15-б.—Міхнну того свѣта...
Бгъ всемогучий створил Тр. П. М. 913.—Все
самъ яко единъ всемогучий можетъ О обр.
98.

ВСЕМОГЫЙ, прикм. Дис. Всемогучий.

XV. Ген Бгъ сильныи и всемогии Ил. 875
(1276).

XVII. Богъ всемогій Тіанкв. II. Mn. 49.

XVIII. Ты же всемогій (Біож) Клим. Вірші. 5.

ВСЕМОЖНОСТЬ, рж. Можність все чи-
хити.

XVI. Всеможност, которая всему бозству
в всѣмъ а каждыи его персонамъ принадле-
жит Катех. 57.

ВСЕМОЖНЫЙ, прикм. Що все може.

XVIII. Марія Мати всеможна не презри-
нась Бога. 102.

ВСЕМУДРЫЙ, прикм. Над усі жудрий.

XVII. Неба и земли всемудрый Споради-
тель Гол. П. М. II, 58 (П. Мог. 1634).

ВСЕНАРОДНО, прил. При всім народі.

XVIII. Бгъ... зло дѣло его (лукавого) всенаро-
дно обличить Клим. Вірші. 20.

ВСЕНАРОДНЫЙ,-НИЙ, прикм. Всего на-
роду.

XVII. Неспокойный зась и мајодушныи го-
ловы, которыи безсловными плетками своими
всенародный покой нарушаютъ, абы были до
крѣпкого вязня даваны Ак. ЗР. V, 225 (1689).

XVIII. Всенародное... роптаніе Літ. Вел.
II, 160.—Всенародний плач іб. 225.

ВСЕНОЧНЫЙ, прикм. Що чісу якъ триасе.
Всеночна,-нос, цілючна сідкара.

XVII. Єдиного часу под час всеночного Жит.
Св. 203.—Князь... учиниши всеночную пер-
в'є... іб. 229.—Не лънуноса в'ючи вста-
вати и ходити до цркви на всеночное на полу-
ночницу, изнутрію Гал. Кл. Раз. 233.

ВСЕНЬКИЙ, прикм. Ужесь.

XVIII. Що то всенка вады ты само, мой
бжо, тая же мене на вікі во всім споможе
Пр. Укр. Лир. 5 (XVIII).

ВСЕПИЛЬНО, прил. Дуже пильно.

XVII. О тое всепильно жадающи и при-
казуючи. Господу Богу ванту милость пору-
чаемъ Ак. ЗР. V, 232 (1690).

В-СЕРОДКУ, прил. В середині.

XVII. Фляша прибраная, всеродку вся злочестная Ак. Полт. Гор. Ур. I, 5 (1669).

ВСЕСВѢТНЫЙ, НІЙ, прикл. На весь світ поширеній; відомий на весь світ, всього світній.

XVII. Океанъ: всесвѣтнє море Бер. Леке. 323.

XVIII. Братство шукали словить и прохвостить, яко бунтовщика и всесвѣтного волочугу и нестатка Листи Конт. 20.

ВСЕСИЛНОСТЬ, рж. вш «всесильний».

XVI. Всё стало всесилною Божю Катех. 13.—Все бо въмъ того всесилною справить іб.—Алес то все стало всесилною бжечо Катех а вызн. в. 133.

ВСЕСИЛНЫЙ, прикл. Над усе сильний.

XVI. Хвъячи всесилного Бога Арх. ЮЗР. I, XI, 153 (1599).—Нѣкая моц всесилнаа их звучила Катех. 18.—Противъ всесилному и прымудруму Богу воюеть Ак. ЗР. IV, 227 (1600).

XVII. Чести и хвали всесилного Бога наложачих Арх. ЮЗР. I, XII, 75 (1633).—Гдъ и Бог всесильный Єв. Реш. 28.

XVIII. При всесилной помощи Божественной Всї. Сказ. 46.

ВСЕСВОРЕЦЬ, рм. Що все творить.

XVII. Цару встворче, котоый ангелы... твои посылаеш Жір. Св. 173-б.

ВСЕУСИЛОВНЫЙ, прикл. Усім усилием чинений.

XVIII. Конопотский урядъ... на всенародное и всесиленное прошеніе разсмотрѣния взносить Укр. ист. м. 31 (1754).

ВСЕЧЕСТНЫЙ, прикл. 1. Що найвищу честь має.

XV. И то ты явиль, оже цѣлова всечестнаго хсі. и съступиши, то не будеши живъ Ил. 462 (1152).

XVII. Не повиненъ... христианинъ... под ноги крест всечестный хвъ топтати Єв. Реш. 28-б.

2. Епітет прикладаний до игуменівъ, архимандритівъ і ін.

XVII. Опонѣд всечестного гдна... игумена Прют. Полт. С. II, 69 (1680).

ВСЕЩЕДРЫЙ, прикл. В найвишихъ ступнъ щедрии.

XVII. Улайоса ж до того всещедрого... лѣкара Єв. Р.ш. 26.

ВСЕЮДСКІЙ, прикл. На всю Іудею.

XVII. За розказомъ Божімъ всюдское и ізраильське пастство на каждый годъ изобожество отдавати приходити повинно было Гол. П. М. I, 263 (Гр. Бор. 1621).

ВСИЛОВНЕ, присл. Силоюць, силою.

XVIII. На насть накидаетъ кухвами горѣку всиловне Млр. Постп. Кр. 40 (1727).—

Люде... людей тих... отняли всиловне Ки. Нос. 66-б.

ВСИЛОВНЫЙ, прикл. Див. Усилювны.

XVIII. О куплѣ всиловной и дешевой двора Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VI, I, 126.

ВСИЛСТВО, рн. Див. Усилювство.

XVI. Што ся дотычть розбою приличного, кгвалть и всилство панское и паней, пляхецкая рана, пожога, обыся злодѣйство не множило Ак. ЮЗР. I, 27 (1501).—Што ся дотычть кгвалту, пожоги, розбою всилства, то в.м. па себе взяль и на урядники свои Ак. ЗР. II, 11 (1507).

В-СИЛУ, присл. На силу, ледве.

XVIII. Рѣка (мѣлкая) быстрая велими... силу переправились Полгр. Ил. Виш. 6.

ВСИНОВИТИ, дс. Прибрать за сына.

XVIII. Лукашевичъ обпадживаль (сына моего)... всиновить и дариль ему ладовницю Мат. для общ. б. 83 (1752).

ВСИПАТИ, дс. Див. Успати.

XVII. Виданъ привидей... позволяючий манастирю всипати греблю на Удаю Он. ст. Млр. III, 392 (1636).—Вуцка... всипала дрѣвъ квартъ горѣлки на стул Прют. Полт. С. I, 138-б. (1691).

XVIII. Чориополскій... з... гоїшка всипал геллою води Прют. Полт. С. III, 218 (1750).—Полатній... въ онис (куфи) приказавъ пиво всипать Арх. Вид. м.; економ. спр. (1753).

ВСІЯТИ, дс. Див. Всѧти.

XVIII. Діаволъ всія между чистую вѣру полову свою Іер. Мих. 291.

ВСКАЗАНЬЕ, рн. Чинність від «всказати».

XV. Черезъ нѣкоторое всказанье его милости отца нашего есть то вашей милости свѣдомо Ак. ЗР. I, 116 (1492).

— судове, пиктанови, сирок.

XVII. Сестра небощина домовлялася судового всказання Прот. Полт. С. I, 226-б. (1700).

Див. Усказанье.

ВСКАЗОВАТИ, ВСКАЗАТИ, дс. 1. Вказува-ти, показувати, означувати, сирахмати.

XV. Казимиръ, король Польскій и великий князь Литовской, всказаль Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. О нослѣхъ нашихъ... всказаль... вся Ак. ЗР. II, 39 (1508).—Вся ціяхта до короля его милости чеरнъ васъ всказали о пана воеводу Любельскому... ижъ онъ... твердостей на тые имънья оніки своеє пергдъ наноимъ старостою Мельницкимъ положити не хотѣлъ Ак. ЮЗР. I, 101 (1538).

XVII. Для певности... печат притиснута всказати Ак. Мг. м. 5 (1636).—Магдалена... вправила... поседство за Исусомъ такий лист

нишучи азбо всказуючи Ев. Реш. 219.—Члкъ... будучи всказанный призыкалься Крон. Боб. 356-б.

2. Сказати, повідати.

XVII. Всказуеш ку мнѣ и ознаймилесь дающи знати оу себѣ много золота Ак. Печ. 170.—Ерма... всказал тое до Александра Папы Жит. Св. 80.

3. Визнчити судовно кару, видати сирок, осудити.

XVI. Кона оного Степана, кухара господарского, Синьку и Демьяну на жадную муку не всказовали Ак. Кони. С. 38 (1564).—Позванного на упадъ възыску поводови въздать допущи, а по отриманю зыску, из горло всказув и выполнене вѣчнное наказув Арх. ЮЗР. I, VI, 126 (1597).

XVII. Право, в четвертой части Порядку, па листѣ двѣстѣ тридцт четвертом писаносе, на муку их, яко подойзюных, видати всказуючое Акт. Старод. кн. 30.—Феодосий... Евгения... на смерть... всказалъ Крон. Боб. 296.

ВСКАЗЪ, рж. 1. Розказ, наказ.

XVI. Што ся дотычеть первого всказу господарского до пановъ радъ черезъ подскарбего земского Ак. ЮЗР. I, 100 (1538).—Панъ Кандыба... на отциаву за тым листом фальшивымъ отославши всказ и листы отправиче, до именя его милости Кулбачина... ездил Арх. ЮЗР. I, VI, 115 (1597).

XVII. За всказомъ цесарскимъ на выгнаню Констант. Пал. 725.

2.—(судовый), сирок, постанова, декрет.

XVI. Приказуешь абы есте... никотого судовного всказу, зданя и отправы на маєностяхъ его не чинили Ж. Курб. I, 180 (1579).—Хотечи имъ о ихъ справы вчорашнине всказ нашъ судовый водъле права посыпалого. вделати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 190 (1584).—Владыка... позываль его милость... до суду... шестымъ позвомъ о неправный всказъ за... Красуцкимъ ів. I, I, 333 (1592).

XVII. Суду о злый всказъ... позывати не маємъ Арх. ЮЗР. VI, I, 289 (1601).

ВСКАКОВАТИ, дс. Скакати в середину чого.

XVII. Хто не входит, погода (Юань) дверми до двору овчого, але инуды вскакуеть, тотъ злодѣй есть и збояца О обр. 198.

ВСКИСНУТИ, дс. Скиснути.

XVII. Феофрактъ ст. докладъ есть: пристонить бойемъ наимъ наимъ до конца вскиснти и премънитися въ Бозкии рѣчи Кн. о Вѣрѣ, 259.

ВСКЛАДАНЬЕ, рж. сіш «складати».

XVII. Рукоположеніе, азболи въскладаніе рукъ архіерейскихъ въ посвященію священ-

ника Гол. II. М. II, 225 (Мст. 1642).—Спикопи... моц и владзу хв... черезъ въскладанье рук... дали... своимъ сукcessоромъ Ев. Реш. 51.

ВСКЛАДАТИ, дывати, всклисти, дс.

1. Клисти, поклисти.

XV. Въскладываще (Владимир на кола) хлѣбы, мяса, рыбы Ип. 110 (996).—Ходопи ѿ покралъ конѣ мъстиславли оу стадѣ и патны свое въскладаѣ ів. 541 (1170).

XVI. Боянъ... своя вѣща прѣсты на живая струны въскладаше Сл. о п. Иг. 4.

XVII. На свою дшу грѣхи его (брата) въскладаѣш Ев. Реш. 5.

XVIII. Лучшай бы им (зводникам) на шіи сбѣ сыла въскладати, ножи... илутовати Кам. Вірші, 33.

2. Доручати, звѣрати.

XVII. Тое дѣло па короля... въскладати мѣль Ак. ЗР. IV, 296 (1608).—Под закладомъ вини на турбаторы, въскладаем заруки на суд енералний войсковий, без похиби заплатит таляре сто Мат. и зам. 165 (1675).

3. Звертати на кого.

XVII. Бурмистры единъ на единого въскладающи прѣзъ килка недель слушного отказу гчинити... но хотели Гол. II. М. I, 154 (1610).—Вину въскладати на бога безвинного грѣхъ есть Пер.: иссл. и мат. 80.

ВСКОВАТИ, дс. Скувати.

XV. И взм. (Андр. Богол.) из Вышгорода икону стоѣ Бци... и въскова на ню боле 30 гринъ золота Ип. 482 (1155).

В-СКОКЪ, присл. Скоком, скакути; (що въскокъ) б-тить, дугом, зараз, гутко, прудко.

XVI. А другихъ килка гуфовъ (войска) заразъ до Колодезей и до Губина въ скокъ пославши, тамъ великие збытки, кгвалты починили Арх. ЮЗР. I, I, 226 (1586).—Восточный отци... довѣдалися о людѣ службомъ збройномъ... бѣгли въскокъ до цесаря Палеомога дающи знати, просячи о ратунок и о раду Ист. о пазб. Флор. соб. 463.

XVII. Дано знати коморыкови Голоферновому, абы обудилъ що въскокъ гетмана Крон. Боб. 156.—И пречь южъ отшѣди почальмы спѣвати, я з радости оное гойне въскакати през поле до стадъ своихъ що въскокъся маючи, въщицами вессло собѣ заграваючи Бер. Вірші, 76.—Другий... прибѣжитъ... понамара обачить, велими ся здумѣши, що въскокъ игуменови... оповѣдаєшъ Рук. № 0. 4986, к. 56 б.—Поревется игуменъ и вся братия, оглядятъ заразъ где были речи дорожише, иже ихъ не было, въскокъ выбѣгут, недалеко от манастира стоячаго злодѣя з лицемъ найшли ів. 56.

ВСКОРЪ, присл. *Незабаромъ, мгновѣзі.*

XV. Вскорѣ Яронолкъ с дружиною свою...
постремиша с боеви Ип. 297 (1136).

XVII. Кронъ Хва вскорѣ диту открыпласт
и великою силою ону напакает Ки. о Вѣрѣ, 210.
—Дочки моя... вскорѣ потымъ... живота своего
доконала Прот. Полт. С. II, 27 (1676).

XVIII. Рѣчи... пороздавалемъ, жебы в жеpe
оних не познано и не вытрущено вскорѣ Прот.
Полт. С. I, 250 (1705).—Маєтъ волю взяти Сакра-
мента крещенія вскорѣ, былебы найпервѣе
могъ доступити Собр. Прин. 7.

ВСКОСЪ, присл. *На-ухос, скісно.*

XVI. Войско... килъ гуфовъ... до Губина
въскось пославши, тамъ великие збытки...
починили Арх. ЮЗР. I, I, 226 (1586).

ВСКОЧИТИ, дс. 1. *Естati скоком.*

XV. Блжній же въскочи, хотѣ взяти
мечъ Ип. 586 (1175).

2. *Кинутися куди скоком.*

XVII. Петръ... въскочив можи них (слуг)
з ячами Ев. Реш. 191.—Змѣй... на росказише
стого вскочити в оный огонь мусил Жит.
Св. 110.—Гды си в' онуу яму пхано, сама...
в' яму въскочила Пам. укр. м. III, 46
(Шерем. Пр.).

ВСКРАЙ, присл. *Край, узкрай, поузкрай.*

XVII. Цѣлокъ вскрай моря Гад. Кл. Раз.
I, 106.—Море широкое вскрай горы они
Жит. Св. 101-б.

ВСКРЕСИТИ, дс. *Відживити, відносити.*

XVII. Справа, которую теніръ поводове
ново вскresили Ак. ЮЗР. II, 26 (1612).

ВСКРОМЛЕНЬЕ, рн. *Ускромленье.*

XVII. Дія вскromленя неуважнихъ и легкомысленныхъ расколниковъ Арх. Мот. 3.

ВСКУПЛЕНЬЕ, рн. *Згромадження, збирањя.*

XVIII. Держати сторожу от Бару для пе-
ршкоди вскуплению Козацкой чернѣ Літ. Вел.
IV, 38.

ВСКУРАТИ, дс. (пол. *wskrbać*). *Осягти,
зробити, порадити, доказати доп'ястися ви-
грати, добитися, зискати.*

XVII. Противко ини (церкви) вскурати и
броны поклонные не подолают Арх. ЮЗР. I, XI,
326 (1607).—Ниродъ... ратунокъ своимъ отвено-
ду подали и вскурали противко отцомъ взы-
нитомъ Пам. КК. III, 52 (1609).—И такою своюю
окрутною и яхристіанскою проповѣдю иду-
чи. гды видѣли. же и тымъ не вскурали, але
имъ они суронѣ на людь и на священники
наступовали Копист. Пал. 1065.—Мѣста... ка-
заль усилови доставати, елиак того дня яичного
не вскураль Рук. Хрон. 376.—Яковая насть,

бы кроткій агнецъ могъ що тъ страшнимъ
тымъ вскурати звѣромъ? Дм. Рост. 99.—А онъ
видачи здраду свою, же есть открыта и наго-
нена, и ничего не вскурала... з'нову звичайнѣ
продайны речи на тѣргу рассказалъ предложи-
ти Тр. постн. 274.—(Дюкл.) з такъ мужествен-
нымъ младицемъ ничто не вскураль Рад. От.
64.—Войска кролевскія любо впод Орши вер-
нувшись, Смоленска добывали, ничего не
вскуравши, отъишли Крон. Лит. 348.—Нѣчого
не могли вскурати Літ. Сам. 82.

XVIII. Тіи переслѣзі наши мало що вску-
рали Літ. Вел. II, 468.

ВСЛАВЛЯТИ,-ВИТИ, дс. *Ширити славу
про хого.*

XVI. Панъ староста тому умоцованому отца
владыки Луцкого мовиль, абы того поса его
такъ не вславлять, бо и онъ немало ведаетъ
на отца владыку Луцкого Арх. ЮЗР. I, I,
312 (1591).

XVII. Цѣль... молодшого брата пилле на-
мовиль и присягалъ ему изъ его убогатит
и вславит мѣль Жит. Св. 580.—Цютами
вславил его (Іоана) гедъ Вгъ Ев. Реш. 222-б.

ВСЛАВЛЯТИСЯ,-ВИТИСЯ, дс. *Заживати,
живти слави.*

XVIII. Арсений... вславился быль по всем
свѣтѣ Жит. Св. 261-б.—Бэрзо ся вславиль
Николае... такими чудами Ев. Реш. 285-б.—
Цюта и мудрость его не могла бы ся вславити
Рук. Хрон. 27.—Спаситель нашъ на земли съ
людми конверсуючи вславився Дм. Рост. 18.—
Славный бальзантъ... Серапис... поклоном всла-
вленый, обваленый и скрученый ест Крон.
Боб. 296-б.

ВСЛАТИ, дс. *Дав. Всплати.*

ВСЛЫШАТИ, дс. *Дав. Успышати.*

XV. Кто коли на сеи листъ возрить или
вслышить его чтучи ЮРГр. № 47 (1415).—
Негда то въслышала, то больше вожделъла
видѣти его Чет. 1489, к. 5-б.—Чинимъ зна-
комито симъ нашимъ листомъ, хто на него
посмотрить або чтучи его вслышить Ак. ЗР. I,
146 (1494).

В-СЛѢДЪ, присл. *Дав. У-слѣдъ.*

XVI. Я иду въслѣдъ тебе, где ты пойдешь
Пер. Отч. Жит. 145.

XVII. Нехай возметъ крестъ свой и вслѣдъ
мене нехай идетъ Ев. Вел. 61-б.—Хто хочетъ за
иною въслѣдъ пойти Ев. Реш. 26-б.—И поты
вслѣдъ его (шаха) слухаючи, аже умирает
(члвкъ) Крон. Боб. 3.—Бѣда въслѣдъ ходя-
чимъ за тогосвѣтными марностями Паш. укр. м.
IV, 209 (Осл. Рк.).

В-СОВИТО, присл. *Дав. Совито.*

XVII. Поженку... заволъ и продалъ рожному своему Кузьмю Юханенкови за золотых шест личби Полсковы монети доброй, всевито пшучихся Акт. Старод. кн. 73.

ВСОВСТАТИСЯ, дс. Власти, азии, служащися.

XVIII. Покинув жати і посовставъ до дому всовстася въ лихо Двог. 116.

ВСОЛИТИ, дс. Посолами.

XVIII. Имбру з виною ростерши и высоловивши... пить Мир. дом. лѣч. 11.

ВСПАКЪ, присл. Назад, с яротыжским напрямку, с противу сторому, на сідворем.

XVI. Ухвалу земскую вспакъ есте оборотиля Пам. КК. IV, отд. II, 52 (1545).

XVII. Однакже тут, яко стый Дамаскинь мовить: вспакъ идуть тыс рѣки Карп. Каз. (Иц.).—Ты (каке Христос) и мене просинъ оучастникъ быти твои злости и рассказана свое вспакъ обернути Св. Кым. 543.—Католики... знакъ креста на собѣ въспакъ кладуть Наука о прот. ун. 28.—Латиници оразъ все набоженство албо всю вѣру откликнуши, доводачи, жеса вспакъ албо назад оборочають О обр. 208.—Вспакъ тѣло его (Петра) на крестъ висіло Жит. Св. 476.—Лѣтераци... въспакъ писмо божіе выворочають Транкв. Зерц. 44.—Але гордому, все сѧ то вспакъ обернуло Тит. 47 (Сак. 1622).—Заводят нас въ подиене Европусъ море, гды бѣгъ свой одиѣдасть и певнихъ часовъ вспакъ пынеть ів. 358 (1640).—Устыдайтса яко лѣтераци которіи вспакъ писмо божіе выворочають Богсл. 39.—Вспакъ обернуты науку правдивую патримарховъ и пророковъ ів. 79.

XVIII. Намѣреніе ваше... вспакъ премънися Літ. Вел. II, 380.

ВСПАМОГАТЬ, дс. Скамяжки, згадки.

XVI. И въспамагаль Петръ оное слово гне Св. Пер. 73.

XVII. Вспамагаль тежъ Годъ Бѣ на Рамиль Крон. Воб. 20-б.

XVIII. Тогда и грѣхи свои вспамагасть Клим. Вічі, 213.

ВСПАНЯЛО, присл. (пол. wraniele). Рожішко.

XVII. (Зигіманда та Звѣздарь) тѣшились вспаняло по желанію сердецъ Нов. Вокк. 294.

ВСПАНЯЛОСТЬ, рж. Рожішкість, веселкість, винеслість, пишкість, виставність, ситворність.

XVI. Але мовать для поваги и въспанялости костела и великости людей, костель римскій костеломъ правдивымъ разуман быти чаєть Огп. кн. Остр. И. П. (стдр.) 43.

XVII. Иустиніанъ... наочи замисль... о збудованію цркви... над которую бы всхвалость въесь свѣтъ не иѣть Крон. Воб. 327.—Хочеть обачити повагу и вспанялость князей Рад. Ог. 439.

XVIII. Пріидеть сиъ Марія Дын въ славѣ своей, то есть хвалѣ своей, оточиной множествомъ Аггловъ, окружуючися з' найбліжшою судїй вспанялостю Науки парох. 140.

ВСПАНЯЛЫЙ, присл. (пол. wraniaty). Рожішкій, веселкій, винеслій, пишкій, виставній, ситворній.

XVI. Заразъ запомігавши сконъ словъ и такихъ потужныхъ и вспанялыхъ доводовъ... помедають Огп. кн. Остр. И. П. 415.

XVII. Постава вспанялая Коніст. Пал. 1136.—В'торого преславного и над'деръ въспанялого... пріиста своего и будущого вѣка образ и фігуру пред написал Карп. Каз(ж).—Идеть она вспанялая вадеренівость съ постом и молитвою Лів. Ставр. 60 (1618).—Церкві... было муромныхъ вспанялыхъ 300 Рук. Хрон. 433.—Костантій... слугъ могихъ бы встydатися для нѣ вспанялого статку Крон. Воб. 279-б.

ВСПАРЕНЬЕ, рж. Паруженія, смири.

XVII. Фуръски огнь от гуморовъ соудильныхъ, або въспаренія змінаго и веднаго западаєца Транкв. Зерц. 10.

ВСПАРТЬЕ, рж. (пол. wrarcie). Дис. Вспарти.

XVII. Што ся зась аргументовъ на вспартье своего имъ планінаго зданы приводится отъ нихъ звѣнныхъ дотичеть, тіл ажъ назбыть марин суть Коніст. Пал. 362.—(Храмъ Успенія) за оскудностю людскою ни одколь в потребахъ своихъ, то есть въ роставрованію олтаря старого, такъ тежъ и въ иныхъ аппаратахъ цркви не можетъ засліпнти вспарти Мат. и зам. 174 (1673).—Не мъющи нѣ отъкого жадного поратунку и вспарти дома юго Акт. Старод. кн. 63.

XVIII. Надаєшъ сиу (Салецкому) ку вспарти домовому село, прозванное Ваковку Мат. Вас. I, 123 (1708).

ВСПЕРТЬЕ, дс. (пол. wrierać się). Дис. Вспертия.

XVII. Пінь Хс, на которомъ стены дровяного ходу всперают есть названий каменецъ угловъ Кн. Рож. 69-б.

ВСПЕРТЬЕ, рж. Поміч, спомога, запомога, підстак.

XVII. Што ся зась аргументовъ на вспертье своего имъ планінаго зданы приводится отъ нихъ звѣнныхъ дотичеть, тіл ажъ назбыть марин суть Коніст. Пал. 362.

ВСПИНАТИСЬ, дс. Підноситись у гору, п'ястки, лізти в гору.

XVI. (Панежъ) зъ столицы его (Іс. Хр.) боясков спихаєть, а самъ ся на его мѣстце вспинаєть Аpx. ЮЗР. I, VIII, 524 (1597 Пол. пр. ун.).—Тежъ касбани, хотя ся вспинають не барво високо, звлаша не шляхтичи съдають Хр. Фил. Алокр. 1724.

XVII. Каждый нижшѣ кондигіѣ члкъ исхайся на собѣ норовный станъ не вспинаєть Пр. Жел. 2-б.—Которая вспиналася до поба, до ада низвергнєся Дм. Рост. 104.—Ся не вспиналь на высоту гордости и великого о себѣ разумѣнья, яко порожна тростина іб. 120.

ВСПИНЯТИ, дс. Спиняти.

XVIII. Поляки хочай не безъ того мѣли за що козаковъ вспиняти и наказовати, однакъ... Літ. Вѣ. IV, 5.

ВСПИРАТИ, ВСПЕРТИ, дс. Підтирати, ярти, підтримувати, -мати; допомагати, спомагати, підпомагати, -моти, поратувати.

XVI. О вшеллякихъ уразахъ, вшелко радио и помочи даткомъ вспираль и ратоваль Аpx. ЮЗР. I, XI, 86 (1599).

XVII. А ни бѣсь, а ни жадное тебе створене поневолит не може, понираж маеш волю волну, которую... Богъ готовъ есть ласкою свою вспирать Рук. № 0. 4° 86, 49.—Поткавши зъ яспірятелями чисто к' отъ самъ иль вспираль Рук. Хрон. 215.—Вы не тylко отвагою рыцарскою, але и побожною молитвою своею речь посполитую вспираете Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.—Хочай онихъ (козакам) турецкіе войска барво нальгали, але онихъ вспирали гарматами черезъ Днѣпръ зъ войска козацкого и московского Літ. Сам. 137.— Вспирет дуга вбснаid хребтом своим ибо Рад. Ог. 426.—Всперь упалую славу люду израильского въ землѣ непріятельской Дм. Рост. 114.—Махину будника вспирати іб. 122.—Братія (мапастирська)... просили нашего себѣ рейментарского реєпекту чимъ бы могли достатокъ свой реперти Мат. Вас. I, 109 (1688).

ВСПИРАТИСЯ, ВСПЕРТИСЯ, дс. 1. Спиратись на чимъ, грунтуетись, засаджаетись.

XVII. Каждая слабость есть, которая ся вспираеть на Бзѣ Рад. Ог. (пр.) 10.

2. Підпертись, опертись.

XVII. Голыя слова надарено ширять, которіи жаждной ваги мѣти не могутъ, попеважъ чимъ бы ся вспорти, не мають Іоанн. Нал. 725.

ВСПЛАНАТИСЯ, дс. Запахати.

XVI. Жны рускія въплакашась Сл. о п. Иг. 20.

XVII. И въсплачутъся всѣ поколінїа земныхъ О обр. 47.

ВСПЛЕСКАТИ, дс. Заплескати.

XVI. Въстала обида въ силахъ Дажь-Божа внука. Вступиъ дѣвою на землю троянью, въсплескаца лебединими крыы на синѣмъ море у Дону Сл. о п. Иг. 19.

ВСПЛЫНУТИ, дс. Спланути, склонути.

XVII. Камень зо дна мора, якъ який пагорок великий, всплынуль Жнт. Св. 274-б.

ВСПОКОИТИ, дс. Дис. Успокоити.

XVII. И такъ трохи вспокоили Украину Літ. Сам. 61.

ВСПОКОЙНЫЙ, прикм. Спокійний.

XVII. Мошенские жителъ... зи Дорошенковъ злосливымъ упоромъ, вспок йного не могутъ мѣти помышканы Ак. ЗР. V, 135 (1675).

ВСПОЛНЫЙ, прикм. Спільний.

XVII. Рече тобѣ тобѣ дамъ ключъ царства небеснаго другимъ зась апостоломъ всполное Копист. Пал. 400.

ВСПОМАГАНЬЕ, рн. Чинистъ підъ вспомагати.

XVII. Отъ христианъ обѣтнику мѣлемъ на вспомаганье тобѣ звонницы Гол. П. М. I, 397 (1631).—А тыкуль 12 о вспомаганю сирют, вдов, вязнов Стат. Полонк. Бр. 14.

ВСПОМАГАТИ,-МОГТИ,-МОЧИ, дс. Спирати кого помічу, до-,за-,під-, помагати кого, підсилювати,-лити кого, поратувати.

XVI. Всими силами и радами вспомочи не хотѣли Ак. ЗР. I, 221 (1501).—А што поведаешь о соборе Флорентійскомъ... и то тебѣ не вспоможеть Отп. И. П. кл. Остр. 1105.

XVII. Оныхъ члвомъ вспоможеный от стго мужа, якъ ждал быль, принятый есть Тр. постн. 556.—Вътъ голодъ яко бы людей вспомагати и ратовати будуть іб. 58.—Н достатнихъ вспомагайте Ев. Вил. 48.—Просимо Гда Бгъ, абы на тотъ часъ гды непріятель на насъ воюеть, черезъ пажадливости тѣлесные и сътвовы, не отступающи ласкою свою стою, насъ въспомагаль Гол. П. М. II, 439 (Кор. Н. 1645).—З великою охотою мѣсто збудовалъ и убогиль вспомогль Рук. Хрон. 323.—Чловѣкъ хочай что оу себе маєть, не завше единакъ другого вспомагаетъ Рад. Віл. 694.—Хто зась г҃ьшнаго чловѣка и недосконалого вътъ не вспомагаетъ..., той трость съкрушенпю ламдеть и ленъ запаленный гасить Гал. Кл. Раз. 228.—Не подопрет справы моєе нѣвчом роскошь моя вѣчна, анъ мя вспоможет золото О сл. Дів. 29.—Н божчик... щодрою рукою вълачливыхъ потребахъ вспомагаль Ев. Роп. 424.

XVIII. Чайлинскія... в томъ бѣствии турецкомъ вспомогла мя своею причиною и прозбомъ Вел. Сказ. 21.—Войсками и скарбами (Мл. Рос.) вспомагати и боронити ів. 95.—(Бг) яко есть Всемогущий, має способи вспомагати мя съ въ тихъ потребахъ нашихъ и работати Науки парох. 48.

ВСПОМАГАТИСЯ, МОГТИСЯ, дс. Спомогти себе; підкріпитись, збогатитись.

XVII. Пройшовши продай, азали бись вспомогтися Єв. Реш. 224-б.

ВСПОМИНАТИ, МНІТИ, дс. Згадувати, дати.

XV. Не могу с тобою служити ни въспоминати тебе въ стѣи службѣ Ип. 484 (1156).

XVI. Вспомни зас собѣ отче Влада на оную въгоду єфескую о которой въдѣяніях читаемо Рук. Муз. № 513, к. 5.—Вспомните на величъмѣрного судію ів. 7.

XVII. Лінковаля... почала о то вспоминати Арх. ЮЗР. I, VI, 41 (1645).—Иде що есть, радосного, тоу вспоминаю, а щобы до взрушенія жалю, опушаю Вел. Вірші, 82.—Крайники полскіи вспоминаютъ, пжъ панство Руское ажъ до Риму заходило Крон. Сое. 4.—Мы братів имѣмъ покорне и плачливъ его стой милости даковати, вспоминаючи на его стое млєрдів Єв. Уч. 312.—Вспомпѣвши на иго послать ему упоминки богатыи Тр. постн. 285-б.—И вспомнѣвъ Пётръ на слово Ісусово Єв. Реш. 42.

XVIII. З конскихъ огоновъ сыта робят вспоміти гідко Кінн. Вірші, 112.—ІІ іншихъ съчъ (городовъ), якихъ не вспоміналося Літ. Вел. II, 355.

ВСПОМИНАТИСЯ, МНІТИСЯ, дс. Згадувати себі.

XVII. О томъ не м'ю вспоминатися Прот. Полт. С. II, 234 (1691).

ВСПОМИНЬ, рм. Спомин, спогад.

XVIII. Быть вспоминъ о войске Запорозскомъ Літ. Вел. II, 323.

ВСПОМОЖЕНЬЕ, рм. Поміч, допомога, запомога.

XVI. Въ панства его королевское милости о вспоможеніе до нашовъ шляхты... пошохъ Арх. ЮЗР. I, VI, 119 (1597).

XVII. Шпиталь (въ Луцку) згорель... который жадного вспоможнія (не можетъ мети) ѿбы знову ся збудовать Нам. КК. I, 4 (1617).—Шталовили кождый послати на въспоможеніе братія Гол. П. М. II, 407 (Кер. Н. 1645).—Не мовмо до потребующихъ вспоможна и ратуку нашого... идѣте въ покою Єв. Калл. 520.—Привязалъ его поясомъ ремѣпымъ къ вул-

съ, квалту кричачи, просячи о вспоможнія Ак. Полт. Гор. Ур. II, 95 (1671).—Самонъ... прозваль м'єстце тоє: камень вспоможенія Крон. Боб. 89-б.—Еслис на грѣхъ зозволилъ, то можешъ заразъ за вспоможенемъ божіимъ... знову прийти до ласки Господа своего Рук. № 0. 4° 86, к. 50.

XVIII. Вспоможенія людми или деягами німало чинити Літ. Вел. II, 128.

ВСПОМОЖІТЕЛЬ, рм. (пол. wsparożyciel).
Той що спомагає.

XVII. Александръ—вспоможитель мужовъ Бер. Лекс. 227.—Бг... вспоможителъ наш на вѣк Каз. 32, к. 70.—Такъ ся всюды въ тыхъ книгахъ прекладаетъ зицеріт обороны або вспоможителъ Кн. Рож. 105.

ВСПОМЯНУТИ, дс. Згадати.

XV. Въспоманоу Миндовгъ, оже Василко кіль богатыремъ воеваль землю Литовською Ип. 855 (1262).

XVII. И заледво що годни и именя въспомянуты Єв. Реш. 1-б.—Вспоманено поводъ дрижимо Єв. Вил. 37.—Ігоръ... понявши себѣ за жену Олгу, правнуку Гостомислову, о которомъ вышѣ вспомянулося, по смерти Олега цѣльмъ монархомъ Кіевскимъ и вся Россия стала Крон. Сое. 10.—Въспоминулисмо выше о згореню м'єста преславнаго Холма ів. 283.

XVIII. Вспомяналъ на оного младца Пам. укр. ж. III, 78 (Перем. Пр.).

ВСПОМЯТАТИ, дс. Див. Вспамятати.

XVII. Вспомни цесару а вспомятай на свои жены Жит. Св. 241-б.

ВСПОРЬ, рм. (пол. wsprób). Тe, на чимъ ще сперто, перта, підпора, опора, спора.

XVII. Хто о точъ дальшую вѣдомость взяти хотеть, якъ вси апостолове заровно зъ Петрою называни бывиуть твержами, філярами, вспорами церковными, читай листъ Ігнатія Богоносца до Філадельфіеновъ Коцист. Пал. 369.

ВСПОТИТИСЯ, дс. Слітніти.

XV. Мысса бъ въ мовынці и въспотиша Ип. 166 (1071).

ВСПРАВЕДЛИВИТИСЯ, дс. Див. Усправедливитися.

XVII. А гды бы винный оукривжоному пристойнѣ передъ Братію не хотѣлъся всправедливити, на тотъ часъ волно ему будетъ правомъ чинити Стат. Полоцк. Бр. 15.

ВСПРОВАДИТИ, дс. Спровадити на що, съвести на що.

XVII. (Люде) на якую тамъ ихъ (святыхъ) гору еспровадивши Жив. Св. 480-б.

ВСПЫНЯТИ, дс. Спинати.

XVII. Если и сам царь корону носачій, а не го, де приступаетъ, вспыни и заборони Кн. о Вѣрѣ. 301.

ВСПІВРАТИ, дс. (пол. wspiewać). Див. Вспірати.

XVII. В всѣхъ згола помысл'юстяхъ и любашаго Бгъ вспіврасть члка Тит. 349 (Триодіон, 1648).

ВСПІВТИ, дс. 1. *Мати поводження.*

XV. Тому же лѣтѣ Вацлавъ на Дунай с Фомою Ратиборичемъ... и не въспівшеничто же, воротиша ся Ил. 284 (1116).

2. *Встигти, успіти.*

XVII. Роздѣлити потомкомъ якъ потреба отчалую маєтность не вспівлемъ О сл. Дав. 30.

ВСТА, рж. Див. Уста.

XV. Жератка насыпти во вста его Чет. 1489, к. 32-б.

ВСТАВА, рж. Див. Устава.

XVI. Сорокусть годовий и впись вѣчный дати, какъ есть обычай и встава церковная Ак. ЮЗР. I, 76 (1529).—Листъ нашъ первшии, на тую вставу имъ данный, ширей въ собе обмовлять Арх. ЮЗР. VIII, V, 70 (1551).—О таковій заказъ и вставу нашу господарскую не дбавиши Гр. кн. Лит. 80 (1558).

ВСТАВАТИ, ВСТАТИ, дс. 1. *Підноситися з сидження або з лежання, ставати на ноги.*

XV. И на ноги нача вставати аки младенець Ил. 186 (1074).

XVI. Встань а понми отроча и матерь его Ев. Пер. (рк.) 24-б.

XVII. Буд'можъ и мы чулыми, нелѣнуймоса вставати опувночи на мтловы Гал. Кл. Раз. 43.—Кто рано встаетъ, тому и Бг даєт Рад. Ог. 809.—Встаниши исти, бо сегодня есть великий праздникъ Жит. Св. 56.—Якъ скоро покусу тую почую, упадаю на колъна... а не первой встану от молитвы аж непріятель уступить Рук. № 0. 4⁰ 86, к. 65.

XVIII. Ганна... лежала тихо не вставаючи Прот. Полт. С. III, 218-б. (1750).—Поизволь встati съ золотого сего кресла Свята Сл. Б. 523.—Будеш памятати, як піду до отца игумена, тогда от нагаин не встанеш Сл. Дон. 1-б (1792).

2.—(з мертвихъ, від гроба). *Вернутися до життя, скраснути, оживити.*

XVII. (Душа) съ гѣмъ же своимъ тѣломъ встанеть Рук. Хрон. 2.—Мъль Хс. ополночи встati зъ мертвыхъ Гал. Кл. Раз. I, 84.—Встал зъ мертвыхъ сынъ... вдовы Ев. Реш. 428.—Шедръ и милостивъ господъ долготерпеливый, встане же отъ гробъ, а зрыте, якъ есть справедливый Суд Бож. 293.

3. *Підноситися, зноситися; настообурчаться (про шерсть, волос).*

XVIII. Чуприни на вѣтер вамъ встали Вірші нищ. 6, 7.

4.—на кого, рушитись, літи на кого.

XV. Аще отсль кто на кого встанеть, то на того будемъ вси и честный крестъ Ил. 231 (1097).—Царь на ма грекий въставає ратью ів. 407 (1150).—Не могу без вины начь встать ів. 489 (1158).

XVII. На томъ не досит, мыру не просыт Потоцкі здумалы па войну встас, штурмы готує бо мит встыд немалы Крон. Іер. I, 116 (1648).—На него (Агамемнона) встали о попову дочку Крон. Боб. 80.

5. *Пояставати,-стати, синквати,-жти, починатись,-чатись наступати,-пити.*

XV. Оу сих же печали въсташа и недузи ему Ил. 208 (1093).

XVI. Въстала обида въ силахъ Дажь-Божа внука Сл. о п. Иг. 19.—(Границя) въ рѣчку Студенку, гдѣ встала зъ болота Ак. ЮЗР. I, 59 (1518).

XVII. Встали вѣтры и великие вали на мору Рук. Хрон. 435.—Встала на мори великая бури Гал. Каз. 146.—Сады которых ороц оуживають, кгды ся старают другіе з них вставають Тест. Вас. 45.—С того наиболше бунты почали вставати Літ. Сам. 94.

XVIII. Зараз умирают и зараз межи тими людми повѣтре встает Пам. укр. м. IV, 31, (Сок. Рук.).—Тоси ноши встала фортуна барзо великая Пелгр. Ил. Виш. 21.

6.—(до), почати що, приступити до чого, узяться до чого.

XVII. Отишоль Паstryръ якого троудно поткати. Е встань, о Паstryру, Црков боронити Бер. Вірші, 89.

XVIII. Потом вставши до млатви призывають ся бжого оуязла Пам. укр. м. II, 60 (Др. Рк.).

7.—*Оставати.*

XVII. Належитов к монастиру... що давно позаймали... все при монастиру має встават часы вѣчными Ак. Мг. м. 266-б. (1667).

ВСТАВИТИ, дс. Див. Уставити.

XV. И взаша раку Борисову и вставиша и на возила Ил. 280 (1115).—По малъ же времени почаша вставити Невгородци оу вѣчи на Столова ів. 307 (1141).

XVI. Войтовство, которое жъ его милость... вставилъ Ак. ЗР. II, 76 (1510).

ВСТАВИЧНЕ, присл. Див. Уставичне.

XVI. Вставичне великує кривды мнє... чинить Ж. Курб. I, 70 (1575).

XVII. Яко вѣрный службник оу пана своего в день и вночи вставичне чуюй до него Тит. 15 (Митура, 1618).

XVIII. Шаленство, в которомъ вставично полнят на бѣду вштеченство Клим. Вірші, 70.

ВСТАВЛЯТИСЯ, дс.— за кимъ, пристыни-
тия за кимъ.

XVI. За Аптымомъ вставлъссе Берест. соб. 264.

ВСТАГНУТИСЯ, дс. Дис. Ветягнутися.

XV. Се же (пошесть) наведе на ны Бѣгъ велъ-
намъ имити покаянье і въстагнутис от грѣха
і зависти Ип. 26 (1092).

ВСТАЛЫЙ, прикм. Що всташ.—зъ мертвихъ,
що ожине, скрес.

XVII. Дша Мріи была возвеличена, гды
наперд сна своего з' мертвыхъ всталого оба-
чила Рад. Ог. 341.

ВСТАНОВЛЯТИ,-ВИТИ, дс. Дис. Установ-
ляти.

XVI. Ярмарокъ встановити... на святого
Петра день Ак. ЗР. II, 31 (1507).—Мы такъ
жели ними встановили, ижъ тыи иль суды
одны мають тому всему жели ними конецъ
вчинити Ак. ЮЗР. I, 48 (1516).—Встановили
собѣ братство свое кушнерское у томъ мѣстѣ
Виленскомъ мѣтн ів. 103 (1538).

XVIII. Крестъ на церквѣ встановляти Клим. Вірші, 102.—Свои цѣны не встановити Клим.
Прип. 244.—Встановляю тя, злая туче, трема-
сты агги от съвера Заг. 197.

ВСТАНЬЕ, рм. Чинність ѿд вѣстмати.

—зъ мертвихъ, скресення, оживити.

XVI. Вѣра зъ мертвихъ въстаніе зъ гнилого
Катех. 14.

XVII. Боудущее въстаніе из мертвихъ, бес-
мертвіе Тракв. Зерц. 52.—Хс перемѣнилъ сѧ
на горѣ Фаворской, aby apostоловъ Петра,
Іакова Іоанна оупевнилъ и не вонтиливыми
оучинилъ о своимъ зъ мертвихъ встан'ю Гал.
Ка. Раз. 233.—Іовъ... пророковалъ от мертвихъ
встанію Крон. Боб. 38-б.—Показует... Хс... иж...
зъ мертвихъ встане мѣт... быти Ев. Реш. 36-б.

ВСТЕКЛОСТЬ, рж. (пол. wscі kłosć). Реч.
юд вѣтеклый.

XVII. Єдалъ вправдѣ... барзо яѣре... ко-
роткостью вправдѣ покарму, пездоровую обжир-
ства вѣтеклость згода трапачи Тр. постн. 555.—
Нехай вѣтеклость бртицкая зъ кута не щекаетъ
Копист. Пал. 1166.

ВСТЕКЛЫЙ, прикм. (пол. wscі kły). Ска-
жений; дикий, шалений, залій.

XVI. Вѣтеклый языкъ Хр. Фил. Апокр.
1096.—Кинулся невстыдливѣ (яко вѣтеклый) на
бистыра Антир. 771.

XVII. Песь вѣтеклый Ак. ЮЗР. II, 219
(И. Виш.).—Псе вѣтеклый а наядовитши кро-
вопийце Жит. Св. 46.—Вѣтеклый гнѣвъ брат-
ний терпѣніемъ звѣтажает Карп. Каз. 13.

XVIII. На семъ свѣтѣ будущи, горше пса
вѣтеклого живущи Бога. 264.

ВСТЕРЕГТИСЯ, дс. Дис. Устерегтиси.

XVIII. Домашнаго злодѣя пе встерегтися
Клим. Прип. 209.

ВСТЕРГАТИ,-РЕГТИ,-ЕЧИ, дс. Дис. Усте-
регати,-гти.

XV. Руслстий кнѧзи послаша сторожѣ свои
и вѣстереголиа Алтунопу и обѣступиша Алту-
нопу и вѣбила и Ип. 254 (1103).

XVIII. А пудчасъ тежъ и жоны той неусто-
рѣгасть, котрая житіемъ своимъ ошукивасть
Клим. Вірші, 89.

ВСТЕЧЬ, присл. (пол. wstecz). В цѣкомъ
противу сторону, встах, настах, назадъ, на-
відоротъ.

XVII. Вѣхъ вѣлчачыхъ па шлоты снадне
встечъ обернішъ Тит. 145 (Земка, 1625).—
Што слышачи еретикове, яко и оныи Каперна-
умове встечъ идутъ блузнаци Ка. о Вѣрѣ,
181.

ВСТИГНУТИ. дс. Дис. Устигнути.

XVII. Параска... не встигнувшіи и кибалок
ухватити Прот. Полт. С. I, 188 (1697).

ВСТИДАТИ, дс. Дис. Встыдати.

XVII. Не могу тя болей, душо, вимовити,
но прийтется и мнѣ за тебе встидати Суд
Бож. 300.

ВСТИДАТИСЯ, дс. Дис. Встыдатися.

XVIII. Мощно пинішніи папамъ Рим-
скимъ встидатись своего некрѣшкого благо-
словенія и раздрѣшнія Літ. Вел. II, 77.

ВСТИДЬ, рм. Дис. Встыдъ.

XVII. Если бы каючиися жадно мѣрою дла
встиду своего самъ грѣховъ своихъ вымовити
не могъ... нехай грѣхи свои написавши...
принесет Гал. Гр. Розм. 26.

XVIII. Было бы мнѣ за встидъ, гды бимъ ся
сму кланяль, и давѣ дават гды бимъ ся поднѣ-
маль Сл. о збур. п. 156.

ВСТИРАТИ, дс. Тиснути, натискати.

XVIII. Кречковскій... либо з помянутыхъ
згѣковъ рушился и воєнною силою Ляховъ
почалъ встирати, однакъ... Літ. Вел. IV, 79.

ВСТИРАТИСЯ, дс. Дис. Стиратися.

XVIII. Подъ таборцемъ охотники наши на
побединокъ вѣздили и зъ нею (ордою) потроху
встиралися Літ. Вел. III, 444.

ВСТИРКАТИ, дс. Устромлти.

XVII. Встиркаю Синон. сл. р. 12.

ВСТОНАТИ, дс. Застегнати.

XVI. А въстона бо, братіе, Клевъ тугою, а Черниговъ напастыи Сл. о п. Иг. 20.

ВСТОСКНѢТИЯ, дс. Обряды.

XVII. Встоскнѣть ему (Арсеневи) двојскій жи́вотъ Жит. Св. 260.

ВСТОЯТИ, дс. Диа. Устояти.

XVIII. А сиянникъ на ногахъ не встонти Ак. ЗР. V, 201 (1687).

ВСТРЕМЕЖЛИВЕ, присл. Пострижено, постяжано, покутки над собою.

XVII. Іосифъ... прекрасный... встремежливо жил... в працах завше Арх. ЮЗР. I, VIII, 339 (Кн. о Вѣрѣ).

ВСТРЕМЕЖЛИВОСТЬ, рж. (пол. *wstremieżliwość*). Постриженість, постяжаність, покутки над собою.

XVI. Вздеражаніе, воздержливость, встремежливость Зиг. Лекс. 97.

XVII. Прислухайтесь и уважайте свѣдоцтво, иж постъ и встремежливость от тучных покармовъ не была предложеніем ослабленіем и препоной Арх. ЮЗР. I, VIII, 339 (Кн. о Вѣрѣ).—Не покармъ и напитокъ есть престо ябсное, але справедливость, встремежливость, святобливость и доскональство єв. Калл. 911.

XVIII. (Есть циота) встремежливость, пржз которую повиненъ каждый члвкъ встрымати от збытиаго яденія, питія, одеждъ богатыхъ и от всѣхъ грѣховъ Собр. Прип. 119.—Постъ чили встремежливость досконала такъ лѣчашмы душевную хоробу капланамъ, яко тежъ и хорующымъ есть конечне потребна Науки парох. 55.

ВСТРЕНТЬ, рм. (пол. *wstęp*). Диа. Встругъ.

XVII. Встренту жадного не чинили Пам. КК. I, 15 (1620).—Которымъ то омытымъ повѣстя встrentъ чинячи, заразъ преосвященный митрополитъ... листъ атtestации выдастъ въ тѣ слова... Гол. П. М. I, 314 (Ап. Ап. 1628).

XVIII. (Нихто) не выбрался належитого ему Суховѣзы учинити встrentу Літ. Вр. II, 167.

ВСТРИМАНЬЕ-СЯ, рм. Чинкість сід встриматися.

XVII. Доводъ по перестаніи и встриманія отъ... (худыи рѣчи) впередъ (сподѣваемся) Евари. Источн. I, 313 (1691).

ВСТРИМОВАТИ,-МАТИ, дс. Затримувати, пострижувати, постягати, спиняти, замуожити.

XVIII. Нзучтесѧ встримати языкъ свой отъ злословіыхъ на ближнихъ своихъ бесѣдъ Науки парох. 82. -- Встримуїможъ очи отъ видѣній стыхъ и непристойныхъ рѣчей. ів. 205.

ВСТРИМОВАТИСЯ,-МАТИСЯ, дс. Затримуватися, пострижуватися, постягатися.

XVII. Црковь Хва приказала на час оудержатися в встриматися О обр. 166.

ВСТРИМУВАНЬЕ-СЯ, рм. Стримуся, пострижування постягання себе.

XVII. (Церковь) постъ, то есть встримованіеса от масъ и иных тлустыхъ и маспыхъ потравъ постановила О обр. 148.

ВСТРОМИТИ, дс. Утикути, обити въ що.

XVIII. Батюковъ... сокѣру въ пня встроилъ Арх. Вид. и.: екон. спр. (1752).

ВСТРОСКОТАТИ, дс. Застрекомати.

XVI. А не сороки въстроскоташа Сл. о п. Иг. 12.

ВСТРОЯТИ, дс. Диа. Устроевати.

XVIII. Всяку реч въ свой час потребно встроити Клим. Вірш. 86.

ВСТРУБИТИ, дс. Затрубити.

XV. Кликинша (полци) въ трубы въструбаша Ип. 415 (1150).

ВСТРУТЬ, рм. Okir. сідпір.

XVII. А же моцъ и гвалть скъцкихъ велможъ чинить вструть Копист. Пам. 1090.—Естесь... сторожем короны и першим вструтом татаринови сѣдачи в портъ Оукраны Тит. 72 (Копист. 1623).—Сотникъ... не только въ прозѣ своей не побудил, и одмовы ал'бо вструту не однѣль, але й надто похвали от самого Ха Бга нашего доступилъ, и прошеное одержалъ єв. Калл. 372-3.

ВСТРЫМЫВАТИСЯ, ВСТРЫМАТИСЯ, дс. Диа. Встриматися.

XVII. Не подобается Гсду Бгу пост, которымъ тѣлько тѣло трапит встрымыватися от покармъ телесныхъ Кн. Рож. 172-6.

XVIII. Повиненъ каждый члвкъ встрыматися от збытиаго яденія, питія, одеждъ богатыхъ и от всѣхъ грѣховъ Собр. Прип. 119.

ВСТРБТЬ, рм. Зустріч.

XVIII. Яснѣвельможного почтилъ встрѣтомъ за городомъ г. В. Л. Ш. Діар. Хан. 10.—На встрѣтѣ противъ Его Вельможности выѣздили шан М. Скоропадскій ів. 13.—Двохъ маштаблѣровъ висилаль на встрѣтѣ противъ пана до Мценска ів. 66.

ВСТУЖИТИ, дс. Затужити.

XV. И въстужиша люде въ городѣ Ип. 53 (968).

ВСТУКАТИ, дс. Зробити, очинити.

XVIII. Що са ми встукали такое Дівг. 106.

ВСТУПАТИ,-ПІТИ, дс. 1. Ступлючи усіти въ що, ступати у що.

XV. И испи воды и въстути дша Ип. 235 (1097).

XVI. Тогда выступи Игорь князь въ златъ стремень Сл. о п. Иг. 8.—Просил (Іаир Iса), абы в'стуниль в' дом его Ев. Пер. 43.

XVII. Чого око не видѣло и оухо не слышало и въ срдце члвчес не вступило, што наготовить Бгъ тымъ который его любить Гол. II. М. II, 427 (Кор. Н. 1645).—Малахія... казав сї (невѣстѣ) во гробъ въступити Ев. Реш. 208.—Души людей смирающихъ вступаютъ въ тѣла иныхъ людей родившихъ Гал. Боги п.г. 22.

XVIII. Зятнє пиво въ пяты вступило Клим. Прп. 215.

2.—до чого, уйти по дорозі, мимогідъ, тимчасово, власті др.

XVII. О тымъ князь вѣдомость взявши до Варшавы вступиль Літ. Льв. 264.—До церкви як до неба вступуй Пер. иссл. и мат. 83.

XVIII. Певного дна идучи Христосъ Спаситель до Іерусалиму вступивъ по дорозѣ до села Вифаніи Науки парох. 240.—Овыхъ противниковъ Мойсеевыхъ земля пожгла и живо вступили до пекла Богл. 68.

3.—на, ступати,-пити на, стати.

XV. И нача палати пламень оутлизими, оному же (Іаскю) нѣчимъ заложити и въступле на пламень ногами босыми Ип. 187 (1074).

4. Втручатися, вдаватися.

XVIII. А въ приза духовнів святѣйший патріархъ вступати не будеть Вел. Сказ. 226.—И самъ-бы онъ санъ полковникъ въ такіе не-порядки не вступаль Журн. Дан. Апост. 26.—Полковникъ бы Нѣжинскій зъ старшиною полковою, такжъ и майстратъ тамошній въ тѣхъ (Грековъ) розсудки и справи не вступали Дан. Апост. 56.

5. (до якого стану, до якої устаною). Запи-ратися дс., статися чим.

XVI. Вступиль еси до монастыря Ак ЗР. IV, 201 (1599).

XVII. О наоздобнѣйшая межи цнотами... настави нас молитися: юж боевъмъ вступити цнагнемо до тебе Лѣств. 30.

6. Почати, розпочати, нав'язати що з ким.

XVI. Выслушавши того листу... Лінковая и синове єв... з Пацкевичомъ намѣсникомъ митрополита... доброволне право мѣти позво-лили и право вступили Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).—На року ставши и въ право всту-пили ів. VIII, III, 341 (1583).

XVII. Вступили з игою (Мадрею) въ раду Крон. Воб. 73-б.

XVIII. О чемъ всемъ роз. : 7 і 8 артикули проходить надлежить тому, кто замѣряетъ вступить въ жалобу и доводить сї С. і Р. 5-б.—

А зверхъ тихъ случаєвъ нѣ въ якіс случаю и жлоби нѣ позвами въ разсужденівъ суду замковому вступати не дозволено ів. 9-б.—Рубля 1 и копѣкъ 20 должень на другихъ сро-кахъ, перкье нежели въ судъ вступить. запла-тить ів. 19-б.

7.—подъ, надійти до, прийти до.

XVII. Тогдихъ поляки Чигиринь вишалиши, вступили подъ Корсунь з войскомъ Літ. Полск, 14. 8. (про час). Почати що.

XVIII. В'ступивши в' великий пост кто будеть постити 1 патину той не умретъ наглою смертю Пам. укр. и. IV, 86 (Куз. Рк.).

9. Знестись, піднести, сыйти, силіти (в-гру, ил сицій стукін).

XVII. Подобасть бо хотящому вступити на єпископство Вонр. 100.—Абы всѣ высокость стану того знали, и зъ якою годностю на него вступали Пер, Мат. I, II, 150 (1614).—Хс вступиль на ибса. сѣдит на пресвіти Ба Отца Вседержителя Кн. о Вѣрѣ, 52.—А Хвъ Исповѣдникъ М'еодій вступуетъ на тотъ Престоль Тр. постн. 293.—(Агглы) душу еи (Ромули) з музыкою до ибса провадили, а тѣи высоко вступили, не чути южъ было спѣ-вання Іал. Ка. Раз. 2.—Щасливый есть Закхей, же вступиль на дерево фѣловъ хотачи Христа видѣти ів. 46.—Іосие въступив на ратуш предъ Пилата Ев. Реш. 55-б.

10. Уступити, відступити, відійти.

XVI. Князь Романъ... мовиль слугомъ сво-имъ, абы на сторону вступили и дали покой Арх. Sing. VI, 262 (1565).

XVIII. Король полскій з войскомъ неве-ликимъ вступиль на тотъ часъ отъ Варшави въ сторону Вел. Сказ. 137.

11. Відступити, віддати що.

XVIII. Ну вступижъ зз повшаддять, дакъ будемъ платити Пер. Мат. III, II, 158.—Въ тихъ уѣздахъ вступленихъ (королю Польскому) Літ. Вел. II, 110.

ВСТУПАТИСЯ,-ПИТИСЯ, дс. 1. Втру-чаться, вдаватися, смішуватися.

XIV. А тивуномъ и слугамъ его въ то не вступатися Ак. ЮЗР. I, 3 (1396).—Въ села и люди святого Іоана не вступатися никому Ак. ЗР. I, 28 (1399).

XV. Увъ отчыну князя Федора Львовича въ зем-ли и въ вояхъ не въступатися Ак. ЗР. I, 55 (1442).—А кто се слово наше порушитъ и мѣтъ въ тѣхъ имѣнія въступати съ разсудитъ съ сї иною прѣдъ бгомъ ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. Которого ж дей озера они отъ давнихъ часовъ въ супокойномъ держаныи къ тому монастырю были... только дей ты тихъ часовъ

недавно въ тое озеро почаль ся вступати Сб. мат. отд. III, 26 (1541).—Жаловала намъ... Ленковая изъ сынаими своими... въ томъ, што же... Пашкевичъ вступаєтъ и волочить... кгвалтомъ озера наши властими Арх. ЮЗР. I, VI, 38 (1545).—Намѣстники ваши (лит. княз.) въ спрѣвѣ духовные закону Греческого... вступають Ак. ЗР. IV, 41 (1592).

XVIII. Протчіе Игумени до нихъ (Грековъ) вѣчимъ бы не вступалися Унів. Дан. Апост. 56.—Въ суди войсковіе ни бояринъ, ни воевода, ни столникъ не вступался, но от старшинъ своихъ чтобъ товариства сужни били Вел. Сказ. 224.

2.—за кого, боромыти кого.

XVIII. Для православия... вѣри за васъ вступитися Вел. Сказ. 209.

3. Відступитися.

XV. Володимеръ же вѣступися назадъ Ип. 448 (1152).

ВСТУПЕНЬЕ, рм. Чиність від вѣступити, знесенія, піднесенія.

Вѣступаніе боже въ небо, сято: Вішестя.

XVI. Онь самъ до Киева въехалъ передъ вѣступеніемъ Божиимъ въ небо Арх. ЮЗР. VIII, V, 124 (1560).

XVII. Зступеніе до пекла хрста... въ небо вѣступене и сѣдѣле на правици Ки. Рож. 112-6.

ВСТУПНОЕ, рм. Вѣступніе гроши, отлата ю дозолотий вѣступ, стисое; скучне, скуп.

XVII. До порядку брацкого кто вступити хочет... вѣступного до скринки брацкое зданіе положити повинен будет грошій шесть Пам. КК. I, 30 (1623).—Панъ Стефанъ Лавришевичъ... даъ вѣступного до братства золотых 10 Арх. ЮЗР. I, XI, 159 (1645).

XVIII. Приходящихъ не пришмати, еще и странноприимничествомъ снабдѣть: вѣступного что, а вѣступного 150 барбарь и отсылати въ кандалах Листви Конт. 11.

ВСТУПНЫЙ, прикм. 1. Що тичеться до вѣступу.

XVII. Листвъ вѣступный, хто хоче ремесла учти Ка. Цеху Кр. 10 (1678).

2. Зачікній, напасничий; відкритий. отвертый.

XVII. Вѣступныи боемъ чинячи зъ ними мужи ся піть опираютъ Крон. Боб. (др.) 287.

3. Що почимається.

XVIII. Островъ зъ озеромъ броварковскимъ зъ реки Псла вѣступнимъ Мат. Ист. ЮР. 59 (1717).

ВСТУПОВАНЬЕ, рм. Вѣступленіе.

XVII. А мы сами черезъ себѣ, приятелей, слугъ, бояръ и подданныхъ нашихъ... жадное

трудности, перешкоды и вступованія чинити... не масъ Арх. ЮЗР. VI, I, 286 (1601).—Абы онъыхъ (архиреевъ) не трудили въ ихъ порядке своимъ вступованіемъ, пилно жадаешь Ак. Нѣж. Бр. 55 (1687).

ВСТУПОВАТИ, дс. (пол. wstępować). Дис. Вѣступати.

XVI. а). Могутъ безпечне въ светов маженство вступовать, не смотрячи по жонахъ великихъ посаговъ Арх. ЮЗР. I, I, 76-7 (1577).

XVII. а). Абы вси хотящи въ тое братство вступовать не ишон вѣры были, тымъ православно-каѳолической церкви Стат. Полоцк. Бр. 20.

XVIII. а). (Короннія) войска въ Україну за границу вступовати нѣгды не мають Літ. Вел. II, 229.

XVII. б). Нехай прето слава ихъ дотоль не вступуетъ, поколь миць з звѣздами бѣг свой отправляет Тит. 14 (Митура, 1618).—А хто бы съ другій головою межи Христомъ а Црквию вступовать, теды такого отмѣтуймо О обр. 181. — Иліа, іды вступоваль, кожуچъ Елисееви спустыль Ев. Калл. 303.—През туу драбину Агглы вступовали з землѣ до неба, и вступовали з неба на землю Гал. Кл. Раз. 184.

XVIII. б). Смотрѣли пилно въ небо, якъ Хс. ишовъ и вступовалъ у гору Пам. укр. м. II, 332 (Унгв. Рк.).

ВСТУПОВАТИСЯ, дс. Дис. Вѣступати.

XV. Я дей самъ ничимъ ся въ ловы господарськіи не вступую Арх. ЮЗР. VIII, IV, 21 (1475).—А въ тыи люди не вступоватися никому Ак. ЗР. I, 106 (1486).

XVI. Я ся въ тыи люди не вступую Арх. ЮЗР. I, 49 (1516).—Ваша милость... въ иншую парохию вступоватися не можешъ Арх. ЮЗР. I, I, 173 (1583).

XVIII. А нѣ до мѣстъ и городовъ тамъ будучихъ вступоватися... не будеть и не кажеть Літ. Вел. II, 108.

ВСТУПОВІТЬ, рм. Вѣступ; початок.

XVI. Тоеся все на вѣступку панованья небожичка кр. Стефана святой памяти дѣяло Хр. Фил. Апокр. 1086.—Для вѣступку въ речь надъ инструкцыю черезъ ихъ милость посланную до сполныхъ назовъ порученя не мѣли Ак. ЮЗР. I, 159 (1566).—Панъ Тим. Касиян. и панъ Прокопъ Бѣдага зъ Белза жадающи пановъ братий, абы вѣступокъ могли мѣти въ посрѣдку того святого братства Арх. ЮЗР. I, XI, 72 (1599).

XVII. Листвъ и вѣступокъ и одродокъ ихъ (апостоловъ), которою право и посланье на проповѣдъ евангелия... беруть Ев. Реч. 271.

ВСТУПЪ, рж. 1. Вступлення, від, приступ, доступ.

XV. Мы въ твою отчизну въ земли и въ воды, не вели мы вступатися гдѣ кому пзыдавна вступа не было Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Нынѣстникомъ Софійскимъ нѣть жадного вступа въ тоб малинище Ак. ЗР. II, 121 (1517).—Нѣть никому іншому вступу въ тую землю, только нашимъ людем Логозкого повѣта Ак. ЮЗР. I, 59 (1519).—Абы Пан Бог так благословил вступ на тот вряд Вашей Милости Arch. S. дс. V, 172 (1567).—Вступъ до братства выкошаниемъ обѣта того исполнили Арх. ЮЗР. I, XI, 148 (1599).

XVII. Злодѣя и убийцу до конца не пускай и не дай ему вступу Арх. ЮЗР. I, XI, 315 (1607).—Інъшому никому до него (гробу) вступу ани приступу недопускающи Діал. о пр. вѣрѣ 349-б. (1608).—Вступу до церкви замъково... заборонила Арх. ЮЗР. I, VI, 674 (1633).—Пристоит стеречи абы въ него и грѣхи вступу не мѣти Тест. Вас. 39.—Мъстерная штучность къ богословію ажъ вступу не мѣда въ дворы Божія Копист. Пал. 323.—До дерева боритного вступу не буду мѣти Оп. ст. Ілр. I, 470 (1690).—Певный собѣ до тыхъ млыновъ учинили вступъ Ак. ЗР. V, 271 (1694).—Такій то былъ вступъ того ариана на патріаршество Рук. Хрон. 251.

XVIII. (Християномъ) не дано вступу до жаднихъ урядовъ Літ. Вел. III, 79.—Волно было шну Гамалѣ... въ ставъ позволить кому вступъ мѣти Ак. Мг. м. 166-б. (1719).—Дабы во ону пущу нѣкто нѣякого вступу имѣти не важился Унів. Дан. Апост. 63.

2. *Місце, що нам вступають, від, коріг.*

XVII. То тилько тяжъко и нелацио справити сѧ, абы моchi прїти до встоупу и дверій доткнутися Лѣк. на осп. ум. 18.

XVIII. Вступъ називається Ревучое Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 73 (1722).

3. *Початок, розпочаток, перший ступинь.*

XVI. Съ тымъ до мене приїдчаль, скоро на вступе епископства моего Отп. И. П. кл. Остр. 1117.

XVII. До отновы албовѣмъ живота и до збаженновъ дороги напершій вступъ ест познати самого себе Єв. Калл. 2.—Надъ звyczай въ силу немовѣтокъ (сп. Николай) першій живота свого вступъ зічаль съ посту и воздержанія Рад. Ог. 627.—Прекладаетъ сѧ нигъ... на в'ступъ до стоя Четверодесантницы, жѣбъсмо мы... старажисѧ и поснѣшили постъ миie и охотнѣ приїти Тр. постп. 149.

4. *Втручення.*

XVII. Жадные иные особы иныхъ вступу, перенагабаия, перешкоды и трудности иныхъ ии въ чомъ чинити и задавати не мають Арх. ЮЗР. I, VI, 475 (1619).

ВСТУПЫВАТИСЯ, дс. Дис. Вступатися, Вступоватися.

XV. Калан и попове... въ доходы ихъ церковные и суды духовные вступывалися Ак. ЗР. I, 189 (1499).

ВСТЫДАТИСЯ, дс. Мати естид, соромлениса.

XVI. Тамъ и Петръ апостоль быль, а предся... пытати і учитися от иен (церкви Антіохійської) не встыдался Отп. кл. Остр. И. П. 423.

XVII. Южъ и сами отцеве наши старшіи въ вѣры православной о помноженю хвали Вѣскове не дбають; южъ вси якъ бы ся ізъ встыдиють Копист. Пал. 90.—Хотяй и пошоль (до сповѣди) то встыдался еси повѣдати того, что учинилъ Діал. о см. 273.—Встыдайможса, братіє, дарованої намъ Бжѣзъ ласки Єв. Калл. 944.—Невстыдиться онъ нахилитися на землю Рад. Ог. 33.—Адам и Єва встыдаются грѣхъ и чинят себѣ препоясанія Рад. Він. 922.—Адам и жона его были нагии, а не встыдалися Крон. Боб. 3-б.—Звѣрове сѧ нагои двіцъ встыдали и очи яко могли крили Пам. укр. и. III, 46 (Перем. Пр.).

XVIII. Многіи худопахолки на обѣтницахъ панскихъ звичи заводится когда панове лгати не встидаются Літ. Вел. III, 371.

ВСТЫДЛИВОСТЬ, рж. Соромлість.

XVI. Благоговѣніе, набожность, встыдливость Зиз. Лекс. 94.

XVII. Евангелистове... описуючи встыдливост и молчанів (Двя Маріи) яко то паненской чистоти власную барву... Єв. Реч. 266-б.

ВСТЫДЛИВЫЙ, крикм. 1. Що мос естид, соромлениса.

XVII. Маю чистое сердце и встыдливое Тр. П. М. 910.—А оповѣдают, для того Встыдливый взванъ, иже безъженно весь въхъ свой пережилъ Крон. Полск. 371.—Кирилль... были... тихий встыдливый Жит. Св. 404-б.

XVIII. Потреба до сповѣди... абы была встыдливая, то есть, абы члвк встыдался, же образиць Бга грѣхи своими Собр. Прип. 38.

2. *Гданий встыду, що прыносить естид, соромлений, соромицький, ганебний.*

XVII. Басни звягомыя: вишчныи, встыдливыи пѣсни, гадки и байки Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

Встыдливая заплата, сором, ганьба.

Прииде сму еднакъ встыдливая заплата Діар. Фал. 114.

Встыдливое слово, жестокийма лайка.

Слово иерархии сротное, але анъ встыдно все Смотр. Каз. 43.

Встыдливые речи, членки, плотеві органы.
Онофрій в пустынномъ раї своемъ пагій мілікавъ, тylко встыдливыи членки свои листіемъ и згліемъ покрывахъ Гал. Кл. Раз. 468.—Патріарху Антиохійскому поймавши, отрізали его членокъ встыдливый Гал. М. Пр. 384.—Въ Киевѣ рыболовове выволокли съю дитя зъ воды, которому были на обличю речи встыдливые Рук. Хрон. 437.

ВСТЫДНО, присл. Соромно, сором.

XVIII. И черницу встыдно голому ходити Кіям. Вірші. 62.

ВСТЫДЪ, рм. Сором.

XVI. А яко вимъ ні встыдъ пописоватися Антир. 969.

XVII. За встыдом цаота ходит Ал. Печ. 181.—Соборовую р'чъ за выкладъ безъ встыду удають Копист. Пал. 587.—Жадная чистота анъ встыдъ предъ тобою безщечпія не были Діал. о см. 272.—Самъ встыдъ свѣтскій и нанев-
стыдлившемъ оживці оуста затамуеть Смотр. Каз. 44.—(Ты душ) безъ жалю встыду тъ грѣхъ всегда впадаешь Суд Вож. 301.—
Адамъ и Єва... жадного встыду межи
собою... не звали Єв. Раш. 67.—Кунда
присягнувшіи и за великий встыдъ себѣ тую
присягу маючи, затягнуль Тоглъ, князя Поль-
щекого, зъ половцами себѣ хотячи своего
сорома помститися Крон. Се. 193-4.—А оучинев-
его (Арія) дла встыду поутѣкали О обр. 16.

XVIII. Стидѣся Юда, яко облуда еще в свѣтѣ ходиль, потомъ зо встыду на свою бѣду изъ бзишъ ся вдавиль Укр. Р. Арх. IX, 227.—
О якій же встыдъ, яка ганьба Науки парох. 16.

ВСТЫДНЬЕ, рм. Чиність вид встыдатися.

XVII. Встыдніе глядить въ землю Дм. Рост. 15.

ВСТЯГАТИ, ГНУТИ, дс. 1. Уtrzymасти.

XVI. Ихъ самыхъ отъ своеуленства и пянства первърного встягахъ Пам. КК. IV, II, 194 (1545).

XVII. Очі встягай П'р. иссл. и мат. 82.

2. Затримувати, змушевати, примушувати.

XV. А нашъ господарь масть ихъ встягнута и они ся къ нему изютъ справити Ак. ЗР. I, 135 (1493).

XVI. Если ихъ годно будетъ задержати, и ваша милость велите ихъ встягнути Ак. ЗР. I, 354 (1503).—А и послушныхъ и выступныхъ встягати іб. II, 82 (1511).

3. Протягати, стягати.

XVIII. Іесь же встягнуши руку, поратовавъ его (Петра), мокачи Науки парох. 51.

4. Тягти вгору.

XVII. Бенедиктъ... поврозъ спущаль, а хлѣбъ собѣ встягаль Жив. Св. 24-6.

XVIII. Кодолами дерево на гору встягаютъ Кіям. Вірші. 178.

ВСТЯГАТИСЯ, ГНУТИСЯ, дс. Уtrzymасти.

XV. Се же (пошестъ) наведе на ны Въ велѣ-
ніи имити покаянне і вѣстагнутис (ХІІ. вѣстаг-
нутися) отъ грѣха і зависти Ил. 206 (1032).—
Да быхом сѧ вѣстагноули отъ злыхъ дѣлъ іб. 603 (1177).

XVI. Абы онъ отъ того своего злого и не-
справедливого вчинку ся встягнуль и пре-
сталъ Ак. ЗР. I, 221 (1501).

XVII. Свой при томъ листъ докладне пишеть,
абы ся въ той фурієи встягалъ Ак. ЮЗР.
II, 30 (1604).

ВСТЯЖЬ, присл. Вперед, далі.

XVIII. И для того, же уже было ему и встяжь-
ти и назадъ поворочатися небезпечно, пославъ
своихъ людей далѣй до добутя певного язика
Літ. Вел. IV, 14.

ВСУКАТИ, дс. Сукачки стягти.

XVIII. Възвавши блекотное насъня и всукати
оное въ восковую свѣчку Млр. дом. лѣч. 53
(1776).

ВСУНУТИСЯ, дс. 1. Сумучись дістатись де.

XVII. Горз... до пяти локотъ всунулася въ море Жит. Св. 103.

2. Вліти, закрастися.

XVII. Обычай опрясноковъ въ Римскую
црковъ своволнеса в'сунул Кн. о Вѣрѣ,
284.

XVIII. (Запрѣщається Іерей) стягися оукрад-
комъ, коли наприкладъ много будеть святитися,
а непотребный къ посвященню всунется Собр.
Прил. 130.

ВСХАПИТИСЯ, дс. Стопитися.

XV. Ояъ же (Святополкъ) въ немощи лежа-
и въсхапивса глаше Ил. 132 (1019).

ВСХИЛЯТИСЯ, дс. Стихатися.

XVIII. Комета... на стояону полунощную
върхомъ своимъ всхилляючися... ходила Літ.
Вел. II, 502.

ВСХНУТИ, дс. Див. Ускнути.

XVII. И зараз оному црю всхла рука Жит.
Петра. 92.

ВСХОДЕКЪ, рм. (пол. wschodek). Дра-
бинка, стідci.

XVII. Два кроли принесли всходекъ золо-
ты... о семи стопяхъ Крон. Воб. 219-6.

ВСХОДИТИ, дс. 1. Китодити, ступати на
вище місце. ідучи підноситись.

XVII. Избранный Бжі... од землѣ на не-
беса... входили Єв. Реш. 22-6.—Итакъ горы,
которіи идуть зъ долинами страны к намъ то-

въходить и въ высокіе мѣста и горы Транкв. Зерц. 16.

2. (про світло) показатися на горизонти, отходити, показувати є.

XV. Пout въходити и заходити сотворилъ ему (соню Бог) Чет. 1489, к. 22-б.

XVII. Шоломы албо прилбици, якъ солнце въходячое свѣтилися Крон. Соф. 264.—Тов звѣрь, кгдѣ солнце въходит що с мрутит Єв. Реш. 423-б.

XVIII. Службу Бжую можеть і-рей зачати въ той чать, коли въходитъ заря Собр. Прим. 30.

3. Стоюти до кого.

XVII. Хто са оуругасть тому, што на честь и славу Бу очинено, то на самого Ба въходит О обр. 39

ВСХОДНІЙ, НЫЙ, прикм. Що на сході сонця положеній; що на сході Европи знаходитьсѧ.

XV. Съядюю ему за столпомъ въходицымъ Ии. 589 (1175).

XVI. С чого можемъ снадре обачити и властие прозумѣти, же не безъ великихъ явныхъ а слушиныхъ причинъ вѣхъ въходныхъ и полуденнихъ сторонъ или церквей пастыреве мусели опустити заходного костела вожа Кл. ц. н. 258.

XVII. Володимерь... не толко свою Рогсію въходною, полуденною и полночною владил, але землю болгарскою сербскою Жит. Св. 561-б.—То суть свѣдоцтво зъ писмъ св. учителей церковныхъ Всходныхъ и Заходныхъ Копист. Пал. 346.—Грекое въходное старожитное христіанство Тит. 127 (Кизар. 1625).—Который празникъ остановленъ есть за чаго цесара въходнаго третьего Михайла Ев. Вил. 39.—З'явилася бывъ на сторонахъ въходныхъ въ мѣстѣ Смирнѣ якійсь шалбъръ Гал. М. Пр. (пр.) З.—Аркадия... посадиль на въходномъ престоле (Феодосий) Др. Ол. Ч. Б. 160.

XVIII. Въходныхъ и заходныхъ панствъ и земель Анатоліи и Румеліи Літ. Вел. III, 509.—Дна виївшого христіане церковь стаю въходнаю и имать стыхъ всіхъ обходить Науки парох. 26.

ВСХОДОВИЙ, прикм. Див. Въходный.

XVII. Въходовая часть Едема Рук. Хрон. 5.

ВСХОДЬ, рк. 1. Стід, склонення, підніження вгору.

XVII. Лунные въходы и заходы и всѣ чотири квадри Рад. Ог. 279.

XVIII. Бѣрабашъ... заледво по въходу солнца... прибудившись... отекалъ... въ домъ свой Вел. Скіз. 17.

Въходъ збома, згіст.

XVII. Ничого аничого въходу збомка не знаєи Арг. ЮЗР. VI, I. 410 (1619).

2. Стідна частина світа; стідна створона, стідний край.

XVII. Которого то великого ичика добра предъ тымъ часомъ небожный староста Врияга, за панована на Въходѣ кесара Максіміна замордоваль Тр. пости. 274.—Всюда потужность ихъ (поганства) подвалася и величость, п зе въходу и заходу оурошии юзмажилася it. 666.—Славенскій азыкъ... на въход зас слица надъ Чорнымъ моремъ до Персія притягаєт Тит. 75 (Копист. 1623).—А свѣта всіго чтыры сут' части: въход, заход, полудне и полноч Єв. Калл. 827.—Ниѣ нась слице зе Въходу справедливости, навежает всіхъ з гойно добродливости Бер. Вірші, 67.—Въ тымъ мѣстѣ... три брамы отъ въходу, три отъ заходу, три отъ полудни, три отъ полночи Гал. Кл. Раз. 183.—Вѣдай о томъ, иж сут рури подземнія на въход слица, которими вода идетъ до Херсону Збіри. 1693, к. 176.—Афет... на въходъ слица и на полночи въ Европѣ пановать Крон. Боб. 10.—Огъ въходу слица бывъ приступъ волный ib. 47-б.—Наука христова... отъ въходу ажъ и до заходу солнца и до самого Риму зайшла Літ. Густ. м. 40.—Не было ему ровного въ богацтвѣ на въходѣ солапи Рук. Хрон. 36.

XVIII. Ити (до Вифлієму) на въходъ солнца зимаго Пути. Іер. 8-б. (1704).—Въ той церкви есть двери на въходъ солнца Пелгр. Ип. Виш. 15.

3. мн. Сходи.

XVIII. Ясновельможный... встрѣтиль (Є. И. В.) на въходахъ Діар. Хан. 57.

ВСХОПИТИСЯ, дс. Столитися.

XV. Изъславъ же лежаше раненъ и тако въхописа, и ту хотъша и Кияне ивщи убити Ип. 438 (1151).

ВСХОТЬТИ, дс. Столити.

XV. А толко хто не въхочеть правды дати Ак. ЗР. I, 55 (1442).—А хто въхочеть женъ моей и дѣтямъ моимъ служити ib. 59 (1446).

XVI. И если же ми што еще то отказовати въхочешь, смотрижъ, абысь и того не замовъчалъ Огп. И. П. кл. Остр. 1075.

XVII. (Бгъ) въхотѣвъ славу свою отнуи, предвѣчную об'явити розумному створеню Транкв. Зерц. 1.

ВСЦИКАТИСЯ, дс. Пускати сеч.

XVIII. Дѣти чтоб въ постолѣ не вспікалисѧ, и ловили риби... Мір. дом. лѣч. 42.

ВСЧЕПЛЯТИ, дс. Див. Вирепляти.

XVII. Такового привлажають, за которымъ и вѣтъ справы свѣтскіе вспіялють Вонр. 34.

ВСЧИНАТИ, ВСЧАТИ, дс. Починати.

XVII. Чиль... ивъ в'збуреня в'счиналь, по малой хвилі, али его оплакивают Осл. Дав. 29.—Якісь Кап'тонъ секту всчаль, же живо люде в огнь на спаленя иши Літ. Сам. 132.

XVIII. Всчинаетъ съ Королевскимъ Величествомъ войну Літ. Вел. II, 322.

**ВСЧИНАТИСЯ, ВСЧАТИСЯ, дс. (пол. weszysz-
ć się, wasząć się). Починатися, -чатися.**

XVI. За его ся [Магометъ] всчаль Хр. Філ. Апокр. 1450.

XVII. Погоршни межи двома церквами всчиналися Копист. Пал. 687.—Шкоду великую на конехъ понесли, бо моръ на коней всчался Літ. Сам. 180.

**ВСЫЛАТИ, ВСЛАТИ, дс. 1. Посылати,
глати в середину чого.**

XV. И бысть вечеръ, Воротиславъ Андреевъ тысячъкий и Иванко Вачъславъ въласта отроки своя въ городъ Ил. 293 (1128).—Люди свои моцно въслалъ въ нашу землю Ак. ЗР. I, 183 (1498).

XVI. З себе жадное речи не починат, въ землю его (неприятеля) никого не въсылать Арс. Sang. VII, 126 (1567).

XVII. Кейстутъ зъ войскомъ слонимъ несподѣванне напасть ва Вильно, перവъй своихъ не мало въмѣсто гостей до Вильно въславши Кроп. Лит. 334.

XVIII. Всали въ Чигринъ килко тысяч войска Літ Вел. II, 459.

2. Вказдати на кого, доручати.

XVI. Которого обиду узнавши, пристойне загородите, на васъ то въсылаетъ Арх. ЮЗР. I, XI, 23 (1599).

ВСЫПАТИ, дс. Дис. Усыпати.

XVII. Мъдрене... попѣлъ въ рѣку А'лбу въспали Гал. Н. н. 42.

ВСЪТЬ, присл. Досить.

XVII. Земля працею людскою всуть направлена пожитков и садов причиняет Св. Калл. 38, теж Ев. Вил. 19-б.

ВСЬ, зем. Дис. Весь.**ВСЪВАНЬЕ, рн. Чинність від «съзвати».**

XVIII. Мало мягкой земли на сажденіе лозъ или на всъваніе зерна Гр. Барск. I, 240.

ВСЪВАТИ, ВСЪЯТИ, дс. Посылати въ що.

XV. Си бо вслъ быти отъ дьявола на ины, иже всъвастъ въ сердце паше хвалу и гордость Иш. 574 (1174).

XVI. Якое настья въ срдахъ върныхъ розъвачъ Хс всъваль того і овону потребуетъ Рук. Муз. № 513, к. 18.

XVII. Въ срдца иши всъваль желаніе добръ нбіныхъ Рад. От. 286.—Земли... не прем

и ничего... въ ней не вѣваси Крон. Боб. 171-б.

**ВСЪВАТИСЯ, СЪЯТИСЯ, дс. Посіяти се,
засіти, загніздитись.**

XV. Дъяволь... въсъялъса въ срда жидовъ-ская Чет. 1489, 23-4.

ВСЪГДЫ, присл. Засіди.

XVII. Всъгды повинень каждый чиль з болю и любовью хловпо честь и хвалу з глубокости серда своего въздавати Ки. о Вѣрѣ, 24.

XVIII. Дѣло ихъ и рбота будет тамо всъгды со аггы Бга непрестанно хвалити Пам. укр. м. IV, 319 (Рк. Тесл.).

ВСЪДАЛНОЕ, рн. Місце, де відають.

XVIII. Тамъ ест проща, который то са камъль называетъ всъдалное Пам. укр. м. II, 125 (Рк. Тесл.).

ВСЪДАТИ, ВСЪСТИ, дс. Сісти на кого або що.

XV. Старечъ... не можаше ни на конь всѣсти Ил. 340 (1147).

XVI. В'със'ти въ лодю Св. Пер. 17.—На конь же всъдати казано Ак. ЗР. III, 124 (1563).

XVII. Зъ оними всъвши на возъ того Ивана Дурбахи, ехалисмо просто на ту справу Арх. ЮЗР. VI, I, 458 (1625).—Барзо много людей въ корабел всъдаст Ев. Реш. 305-б.—Всълисмо на онии надутип скора Жит. Св. 94.—Европа... всъла на него (вола) Крон. Боб. 65.—Людъ воиний съ копіемъ всъдасть на коня Літ. Сам. 87.

XVIII. Висъли изъ корабля Грецкого и висъли у фуркатъ (фрегатъ) французскій Пелгр. Ил. Виш. 25.—Пятъ тисячъ козаковъ... въ суда водніє... въсъло Вел. Сказ. 33.

ВСЪЛЫЙ, присл. Що есі, умістися.

XVIII. Миочи... слободку подъ самимъ Любечомъ на мъскыхъ любецкихъ кгрунтахъ всълу Мэт. Ист. ЮР. 71 (1716).

ВСЪХМОГУЩИЙ, присл. Дис. Всемогучий.

XVIII. Та Бгу всъхъмогущому поручаме Пам. укр. м. IV, 238 (Присл. Рк.).

Всюгди, всюда, всюды, присл. Скрізъ яко есіхъ уходац.

XVII. Гедъ и Бгъ ишъ, который всюда есть и всѣми речами владеть... порожними надын въхъ показалъ Тр. пости. 661.—Знакъ креста всюди ганебною смертью и насромотицьшаго кирапа знакомъ быль Тит. 273 (П. Мог. 1632).—Всюды высокое о собѣ разумен'е шкодить Ев. Калл. 3.—Вовжъмъ всюды межи люди добрая воля Бер. Вірші, 70.—Хо яко Бгъ всюды есть протомный Гал. Кл. Рац. 26.—Где мечъ ходитъ, тамъ всюды плач Рад. Ог. 889.—Выль тежъ голодъ всюди, куди только пройшли войска козацкия Літ. Лъв. 264.

XVIII. Многий народ тютюнъ всюда зажигає Клим. Вірш, 16.—Всюгди полно злостей, во всіх полно неправди Пам. укр. и. IV, 327 (Тух. Рк.).—Всюгди долы нарыкаю, як в світі жити, незгадаю Пер. Укр. Лир. 4.—По тихъ мѣсяцахъ... все арапе водять и всюди платити треба Пути. Іер. 17.—А Христово Рожество всюда прославляйте Укр. Р. Арх. IX, 60.

ВСЮДЫПРИТОМНОСТЬ, рж. Буття, привилість скрізь.

XVI. (Власть), которая всему Боаству и всімъ к кождымъ персонамъ принадлежит... всюдыпритомность Катех. 57.

ВСЯГДЫ, ВСЯДЫ, присл. Скрізь; згідусіль.

XVI. Обыкноут та в'сады Св. Пер. 67.

XVIII. И слуги мои мили всягды пороаганяль Сл. о збур. п. 162.—Дівол... всады по-залигавъ дороги и позапинал пути людем Пам. укр. и. I, 330 (Рк. Тесл.).—Обышол Іоакимъ всады помеже народомъ жыдов'ским ів. II, 66.

ВСЯКО, присл. 1. Всіхим способомъ, як тільки можа.

XV. Не велить ти братъ починати рати, а всіко велить ти сѧ воротити Ип. 499 (1159).

XVII. Поссесорови... волно... всяко диспонувати ку своему пожитку Прот. Полт. С. II, 97-б. (1682).

2. Дуже.

XVI. Весма, всіко Зиз. Лекс. 96.

XVII. Убрусы и илюнь на прстолѣ... сущія всяко чсты и цѣлы да будуть Тр. П. М. 232.

3. Все-таки.

XV. Доуму єсми с ними думаль, а всіко сего поути не хочю отложити Ип. 344 (1147).

XVII. Заслужил єсми боляшай, всякомъ на-дїи тратит не буду Жив. Св. 10-б.—А всяко то все зровнатася з щастемъ людей вѣчнымъ не может ів. 17.

ВСЯКЪ, ВСЯКИЙ, присл. 1. Коєскай, який є.

XIV. А князю помагати королеви на всіко непріятеля ЮРГр. № 7 (1366).

XV. Приими молѣнне всікого члвка Чет. 1489, к. 46.

XVII. Нечистый всяк высокосердный пред Богом Св. Реш. 5-б.—Который лакомства матерю згадаєль, тотъ згады всякѹ позыльств. 27.

XVIII. Тогда всякъ домислился, иже Хмелницкий... ушоль... от гнѣва панского Вел. Сказ. 6.—Ускоряху въ Святую Гору бити в суботу, понеже на всяку суботу тамо на базарѣ торгъ биваєть Гр. Барск. I, 219.—Рочки мѣсячніе или суди мѣсячніе должны

всякого місяця от 1 числа начинатись С. і Р. 6.—Чрез всякіе три днї сколько позвоچ в реестрѣ вишестя, тихъ только и отсумоватъ справи ів. 17.

По всячъ дні, ѹо дні.

XVIII. Въ ней же (церкви) и донинѣ по всячъ дні молитву дѣютъ тамошній обитатели Гр. Барск. II, 250.

2. Найрізоманітній, різний.

XV. С кръніпами съ ставы съ озеры съ мочилями со всаким(и) текучим(и) и стодичим(и) водами ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Ты... о скорбехъ наименінъ и о всякихъ пожиткахъ ихъ вѣдати хочеш Арх. ЮЗР. I, VI, 63 (1578).

XVII. Понамарь... вдячност всякую выбавителцѣ своей показовалъ Рук. № 0. 4° 86, к. 57.—Котрому (Христу) идетъ хвала от всякаго стана Прол. 86.—От всякихъ перешкодъ волный Лѣств. 27.

XVIII. Стефан Баторий... въ козаках... устроилъ чинъ... и надаль імъ... для воісковихъ вѣялкіхъ запасовъ... городъ Терехтемировъ Вел. Сказ. 11.

3. (в замерчи. речен.) Ніжий, юзданий.

XIV. Тотъ миръ держати вѣлии твердо безо всакоѣ хитрости ЮРГр. № 3 (1352).

XVII. Кочуменко заразъ без всякое отмови за мною и пойшол Ки. Мѣск. Полт. 26 (1692).

ВСЯЧИНА, рж. Всіка річ.

XVIII. Дѣржатъ тоту рибу про всячину: тога риба добра про злого дха, про череншило и про злому и про вымѣтку Пам. укр. и. П., 330 (Рк. Тесл.).

ВТАНТИСЯ, дс. Дис. Утантися.

XVIII. Не втантса шило в мішку Клим. Прап. 228.—Бозская сила не может сѧ втантси нѣгди Пам. укр. и. П., 117 (Тух. Рк.).

ВТАЙ, присл. Потай, краючися, мішкам.

XVII. Который привозитъ тютюнъ на аризоръ Зборянскай, безотповѣдне шинковаль втай Акт. Старод. кн. 26.

XVIII. Втай отъ насъ посыпали Хведка для язиковъ непріятелскихъ Літ. Вел. II, 174.—Іерен маєть втай туюжъ форму мовѣти Собр. Прпп. 49.

ВТАРЧКА, рж. Дис. Утарчка.

XVII. Исмаїлівскій набѣги к втарчкам Тр. постн. 395.—И вакъ о втарчкахъ давайте занати Ак. ЗР. V, 148 (1678).

XVIII. Втарчки Бѣлогородскихъ ордъ Літ. Вел. III, 138.—Вѣсурмане... не понехаютъ своихъ поганскихъ отправовати подъ оніс (городи) втарчокъ ів. 437.

ВТАЧАТИ, ВТОЧИТИ, дс. 1. Точачи асечати, асунути, спустити.

XVII. Хлопум на пиво, що го до штихилъра вточали Арх. ЮЗР. I, XI, 483 (1666).

2. Точучи асивати, асити.

3. Насодити, приточувати, цітувати, пригадувати.

XVI. На тыхъ сойчехъ нѣкоторые речи бывають втачаны не такъ нагло потребныи Речи Посполитое Ак. ЮЗР. II, 169 (1571).— Для вымовки тую причину вточиль Хр. Фил. Апоир. 1230.

ВТЕКАТИ, дс. Дис. Втѣкати.

XVI. Мы дей, спадши съ коней у воду, предъ ними втекали Арх. ЮЗР. I, I, 16 (1569).

ВТЕКАТИСЯ, дс. Дис. Втѣкатися.

XVI. Так далеко за лобами своимы до его милости господара не втекалыся Арх. ЮЗР. VII, II, 15 (1530).

ВТЕКЛЫЙ, прикл. Дис. Утеклый.

XVIII. Всяких новинных втеклыхъ Божиго хропляй Клим. Вірші, 141.

ВТЕКУЧИЙ, прикл. Що стікає.

XVII. Марон быль за позволенем мелнишким построил для втекучой воды веснянныи ступки Прот. Полт. С. II, 800 (1700).

ВТЕМЬ, рм. Дис. Утемъ.

XVII. Зпачный отпоръ эжъ до втеку его даваъ Ак. ЗР. V, 134 (1674).—Алексѣй... до втеку скочил, якого Алексѣя ледвъ зимавши... перед судъ привели Прот. Полт. С. I, 221-б (1700).

ВТЕЛЕНЬЕ, рм. Дис. Втѣленье.

XVI. Не будеть годилося и противитися сему... втелению Антир. 737.

ВТЕЛЯТИ,-ЛИТИ, дс. Дис. Втѣляти,-лити.

XVI. И до единости... костела... приймусъ... спивають и втеляють Антир. 733.

XVII. Под обовязки сего запсу ниже помененые самого себе з добрами и потомъками своими доброводне поддаючи и втеляючи, всюль озпаймую Арх. ЮЗР. I, VI, 434 (1613).

ВТЕЛЯТИСЯ,-ЛИТИСЯ, дс. Дис. Втѣлятися,-литися.

XVI. Зъ имѣнья онаго панства втеляются въ присудъ корунный Арх. ЮЗР. I, 90 (1538).—Иж есмо всего князства Литовскаго з речю послодитою... в коруну Польскую не втелилися Арх. Зап. VII, 320 (1569).

ВТЕРПЬТИ, дс. Дис. Утерпѣти.

XVII. Не втерпивъ, вырвався предъ всими Дм. Рост. 53.

XVIII. Богне не втерплю, але я вам го вкажу Вірші воскр. 256.

ВТЕРЯТИ, дс. Втратити. зл.убити.

XVII. Мы подъ той же час и купчую втряли Прот. Полт. С. II, 25-б. (1676).—Яков... тен члонокъ втерялъ за нестатокъ ів. 101 (1683).

ВТЕЧИ, дс. Дис. Втѣчати.

XVI. Хотячи перед нимъ втечи Ка. Гродск. Лудк. 1565, к. 125.

ВТИРАТИ, ВТЕРТИ, дс. 1. Торктися,-ткунтися.

XVI. Идет (рѣка) с одною стороны втираюча миста и замку Пам. КК. IV, II, 35 (1545).

2. Втерти.

XVIII. Нѣколи носа втерти Клим. Вірші, 232.

ВТИРАТИСЯ, ВТЕРТИСЯ, дс. Дис. Утиратися, Утартися.

XVIII. Вїшовши з ванни ничимъ не втиратися Илр. дом. лѣч. 13.

ВТИСКЪ, рм. Дис. Утисъ.

XVI. Огъ тивуновъ Кіевскихъ великиі имъ кривды и втиски и драпежства дѣютъся Ак. ЗР. I, 355 (1503).—Каждыи з нихъ на рейстрахъ своихъ кривды втиски и пшоды свои вписати дали Ж. Курб. I, 257 (1585).

ВТИСНЕНЬЕ, рм. Дис. Утисненіе.

XVI. Не мають имъ никотого втисненія и кривды въ томъ чинити Ак. ЮЗР. I, 132 (1551).

ВТИСНУТИСЯ, дс. Дис. Утиснутися.

XVI. Втиснувшись в церковь, стал брони добивати Арх. ЮЗР. I, VI, 53 (1564).

XVII. Дивно изморившому плать свою... не втиснутися во оий узкий выхѣдъ Каз. № 3. к. 122.

XVIII. Запорожци... втиснулися в Чигринъ и Суботов Вел. Сказ. 220.

ВТИСНЬЕ, рм. Дис. Утисненіе.

XV. Великіи втисненія и наездки и грабежы и кгвалты отъ нихъ дѣютъся Ак. ЗР. I, 123 (1492).

ВТОЖЪ, присл. Теж, також, так само.

XVII. Максим Вороний з Мачох ускаржался на Хведка втож з Мачох Ак. Полт. Гор. Ур. I, 10 (1664).—Моим зятем... м'єт быти... огорожа втож засію Прот. Полт. С. II, 25 (1676).—М'єтъ платити... челяди втожъ по полам ів. 38 (1676).—Катря Павловна... от имени сестры своей втожъ вдови Кн. Декр. 8.

ВТОКИТИ, дс. Вкласти, стиснути, убгати.

XVIII. Втоказивъ всъ разумъ въ молодицъ Р. Паст. 70.

ВТОКЪ, рм. Дис. Утомъ.

XVIII. Часом от работы (ткалько) втку немало зостанеть Клим. Вірші, 99.

ВТОЛИТИСЯ, дс. Дис. Утолитися.

XV. Кнагини ёго (Володимера) не можаше втолити Ип. 927 (1289).

ВТОМИТИСЯ, дс. Дис. Утомитися.

XVIII. Швейцъ... перешиваючи (шкуры) втомится Клим. Вірші, 104.

ВТОНУЛЫЙ, прикм. Дис. Утомулый.

XVI. Сказуетъ... о втонуломъ человѣце Сп. прот. Лют. 128.

ВТОНУТИ, дс. Дис. Утонути,

XV. И хотѣ подхвагити (Володимеръ) братъ своего мало не втону самъ Ип. 211 (1093).

XVII. Кинопсь чорнокнижникъ за мятою Апсля Іоанна втонуаль в морѣ Гал. Кл. Раз. 459.—Покись еще не втоноуаль в таковое пячество, выдни и поднесися Лѣк. па осп. ум. 18.

ВТОПИТИ, дс. Дис. Утопити.

XVII. А потом в мех скуряний всадивши до него пса, пѣвня, ужа, котыку и тре все посподу в мѣх всадивши и зашит и где найдѣбѣ до води втопити Ак. Полт. Гор. Ур. I, 188 (1670).—Отроча... з човна в Дибрѣ втопленися єк. Реч. 286.

ВТОПИТИСЯ, дс. Дис. Утопитися.

XVIII. Нѣби оу дунаю в бистромъ ся втопити Рук. К. У. № 21, к. 27.

ВТОПТАТИ, дс. Дис. Утоптати.

XVI. Бочку дей мою зъ рыбою соленою на землю звернувши, одну въ болото втоптавши, а ишую рыбу зъ собою побрали Арх. ЮЗР. I, I, 218 (1586).

ВТОРГНЕНЬЕ, рн. Дис. Уторгненье.

XVI. Кгалтовное вторгнене непрятелское под зачки украинные Arch. Sang. VII, 33 (1558).

XVII. Што было отъ первого вторгненя зстало, то тепереничъ вторгненемъ попалии Арх. ЮЗР. VI, I, 418 (1619).

ВТОРГНУТИ, дс. Дис. Уторгнути.

XVI. Татарове... в панство наше вторгнути и шкоду вчинити могли Arch. Sang. VII, 21 (1558).

XVII. Вратившъ ческий кроль поднес войну противъ Болеслава вторгнулъ до Слоніска пустошачи Літ. Полск. 4.—Муж... вышол на войну против неприятелей который на той час в сторону тую вторгнули были Жит. (Св. 161-б).

XVIII. Татари вторгнули подъ Украину Літ. Вел. III, 134.

ВТОРЖКА, рж. Дис. Уторжка.

XVI. Новини приходили ему о кгалтовныхъ вторжкахъ въ панства Ист. о разб. Флор. соб. 466.

ВТОРКОВЫЙ, прикм. від «второкъ».

XVII. Раво в днѣ вторковый... горилкою упалии Арх. ЮЗР. I, VI, 494 (1621).

ВТОРНИКЪ, рн. Віторокъ.

XV. Въ вторникъ наканунѣ рожества стыла бца ЮРГр. № 71 (1434).

ВТОРОЖЕННЫЙ, прикм. Одруженный у-друге.

XVI. Такоже и второженныи... таковыхъ сиятій богоносіїи Отці... вѣчному проклтанію отдаєтъ Ак. ЗР. IV, 40 (1591).

ВТОРОЖЕНСТВО, рн. Одруження у-друге, шлюб у-друге, друге подружжя.

XVI. А другій (попов) въ второженствѣ будучи, смѣютъ на ся патрахель брати Ак. ЗР. IV, 39 (1591).

ВТОРОКЪ, рн. Другий день по неділі ил тижні, сестріжай день.

XV. Писанъ листъ оу галичи втрк на вилью ощество святого дха ЮРГр. № 37 (1404).—Въ поведѣлокъ разъ, во второкъ и въ четвергъ, коли того потреба будеть, службу Божью за умершихъ отправять Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Была есми в дому ёго во второкъ Арх. ЮЗР. VII, III, 391 (1583).

XVII. Третему зась дню, то есть вторку вторую пѣспль (ффровали) Тр. постн. 9.—Король приѣхалъ до Львова, мѣсяца сентябра 16 дня во второкъ Літ. Лѣ. 249.

XVIII. И бистъ Марта 2 числа заутра въ второкъ тишина велия Гр. Барск. I, 174.

ВТОРЫЙ, прикм. ч. Другий в раду ижим.

XV. Повыше манаstry святого михаила чрезъ криничину на второмъ полку ЮРГр. № 37 (1404).

XVII. Юстиланъ второй Носорижанъ царь Константинопольскій Кн. о Вѣрѣ, 140.—Вызываніе вѣры Второго Константинопольского Собору іб. 165.—Перший и второй иѣмого не знаютъ о покусахъ Рук. № 0. 4° 86, к. 53.—Вторымъ вбоемъ называется Твердь, ибо фрма-ментовое Гал. Кл. Раз. 396.

Второе, у-друге.

XV. Азъ уже мыслила есми мужа своего... и второе и третье Ип. 47 (946).

XVIII. Мирянини второе оуже иѣрили землю Літ. Гукл. 78.

Второй днъ, другого дня.

XV. Пожгоша около ёго (города) остръгъ первый днъ, а въторы днъ створиша вѣче Ип. 320 (1146).

Второй-на-достъ, вторый-на-дадъ, чис. Дес-на-дадъ.

XVI. Водле статуту розделу второгонаддат Ж. Курб. I, 106 (1579).

XVII. Лѣта семъ тысяч ста второгонаддат году Кул. Мат. I, 24 (1604).—Виесли декъреть з роздѣлу второгонаддат артикулу второго о мужебойствѣ Прот. Полт. С. II, 188

(1690).—Артикул второй надпят ів. I, 179
(1695).

ВТОЧЕНЬЕ, рж. Чинність від «вточить».

XVI. Вточенье тутъ много такихъ речей, о которыхъ и слухати брилко Хр. Фил. Апокр. 1760.

ВТОЧИТИСЯ, дс. Дістатися в середину чого; старанитися, спасти до чого.

XVII. И козаковъ... который еще в вали бил не вточился, дасть битву Літ. Вол. IV, 241.

ВТРАТА, рж. Див. Утраты.

XVI. Втічти знаменитыя прыймовавъ Ак. ЮЗР. I, 82 (1531).—Въ чомъ... ку великимъ шкодамъ и накладомъ и втратамъ приходять ів. 92 (1538).—За его превывезенемъ того дръва (онъ) мель шкодовати и втрату припяти Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 72.

XVII. Доходили кривдъ и втратъ своихъ... обыватели полтавскіе Прют. Полт. С. II, 22-б (1676).

ВТРАЧАТИ,-ТИТИ, дс. Див. Утрачены.

XVI. Василей... положил перед нами лист митрополита... ему дозволеный о тыѣ озера съ Інковою... право мѣти... опыт озера зыскати и втратити Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).—Тыбы ку шкоде их (князів) оныхъ имѣней не пустошила и ничего з нихъ не вътрачала Arch. Sing. VI, 218 (1554).

XVII. Про що право собѣ втратиль Ак. Полт. Гор. Ур. I, 61 (1665).—Поты будешъ крюлемъ, поки того руна не втратишъ Крон. Боб. 74.

XVIII. Не лѣзь в чужое жѣбис не втрачай свое Клим. Прип. 268.—Вишневецкий... дасть бой Кривоносовъ подъ Константиновомъ, в которомъ втратили козаки товариства своего київської соти Вел. Сказ. 55.

ВТРОБА, рж. Див. Утроба.

XV. Во втюбре мтре свосе... (Іван) поклонилася тобѣ Чет. 1489, к. 48.

ВТРОФ, присл. В три разы.

XVII. Шнуръ любо втroe пластений еднакъ седнь шнуръ есть Гал. Кл. Раз. 217.

ВТРОЙЗЪ, присл. У троє.

XVII. Правда тое ест... же мы втroyзъ бика Головенкова з лесади взяли Прют. Полт. С. I, 205 (1699).

В-ТРОПИ, В-ТРОПУ, В-ТРОПЫ, присл. У-слід, у-сліди, спідом.

XVI. Поткали его (Исидора) вперед христіане съ крестомъ господнимъ, а за ними в-тропы панежинцы Ист. о разб. Флор. соб. 440.

XVII. Зараз в тропу занебалствомъ и злое наступует Ев. Реп. 200.—За мною в-тропы

ишло татарь чоловѣка близко сотца Эвари. Источн. I, 290 (1691).—Такъ ся в-тропи за ферованы декретомъ и стало Акт. Старод. кн. 31.—Гетьманство з войсками коронными за ними втропи помалу ишли Літ. Сам. 8.—Войска зась коронне... втропу за войскомъ козацкимъ потягнули ів. 26.

XVIII. Граф... отпустиль жену мою... по томъ... втропы прислашъ денщиковъ своихъ Зап. Чорн. Губ. Стат. Ком. (1726).—По такому невѣстки моей тайномъ уездѣ послала (я) вътропи за нею... своихъ подданихъ Арх. Сул. 271 (1728).—Король... идѣть за нимъ втропи до Krakova Вол. Сказ. 125.—Втропи за ними поехати Літ. Вол. IV, 377.

ВТРОСКОТАТИ, дс. Застрижотати.

XVI. А не сороки встрокоташа. На слѣду Игоревѣ ѿздить Гзакъ съ Кончакомъ Сл. о п. Иг. 43.

ВТРУДИТИСЯ, дс. Змігтись праюючи.

XV. И вътрудівся вдах (рогалия) дроугому брату (копати могилу Федосія) Ип. 201 (1691).

ВТРУЧАНЬЕ, рж. Чинність від «втрутати».

XVI. Што разъ то новѣйшихъ речей подъ заслоною апостолской власти въ костель Вожай втручанье Хр. Фил. Апокр. 1546.

ВТРУЧАТИ,-ТИТИ, дс. Ущоєнти, укунти де.

XVII. Проклятыхъ втрутить до пекла Діар. Фил. 75.—Которіи были грѣшніи тыи задержоаль и до пекла втручаль Гал. М. Пр. 348.—Кореа, Даотана и Авиона живыхъ (Бгъ) втрутиль в пекло Рад. Ог. 985.—Чему поиста Божія... не втрутила ихъ тамъ же посполу зъ княземъ ихъ Люциперомъ до пропастей подземнихъ пекелныхъ Дм. Рост. 52.—Гдъ... за бестіалское... житіе... втрутив ихъ ((людей)) до пекла Ев. Реш. 168-б.

XVIII. Бгъ по дѣломъ душу съ тѣломъ разлучаєть и втручаетъ в пекло Рук. К. У. № 21 к. 4.

ВТРУЧАТИСЯ,-ТИТИСЯ, дс. 1. Вдиратися, одертися у що, стиснутися, всунутися, дістасися гвалтомъ.

XVII. Приказуем, абы такъ Степаниха, яко и Грегор Середа, на своемъ зостали, яко имъ назначено давно, и не втручали се можи собою в кгрунта свои подъ виною утраченемъ своего кгрунту Ак. Полт. Гор. Ур. I, 21-2 (1665).—Наливайчиха от сего часу болше иж бы не важилася въ тыѣ купленіе кгрунта втручати Прют. Полт. С. II, 29 (1676).—(Ляхи) неслушне... в села оные (блizко Чирнѣгова) втручаются Эвари. Источн. I, 23 (1685).

XVIII. А нѣ ми в отведеній і отмежованій ему з селом Недрою степъ не повинни будомъ втручатися Сб. Мат. Львоб. Укр. 4 (1719).—До панства хинского (Петро І) втрутился Літ. Вел. II. 517.

2. Втручається, вдаватися у що, до чого.

XVI. Въ таковыѣ суды не втручається Антир. 829.—Для чого ся ти въ речь втручаешь за Никифоромъ Арх. ЮЗР. I, XI, 64 (1599).

XVII. Въ другого незалежную себѣ спархю втручається Кошніст. Пам. 627.—Писалисмо до полковника наказного вкупи и по майстрату, абы не втручалися в ярмарковій доходъ Ак. Нѣж. Маг. 45.—Которые бы свободники въ поожитки втручались и перешкоду монастыревъ чинили, таковіе... строгого караня найдуть Ак. Зем. 99 (1654).—Инъшпе кредиторовъ не мають до того втручається Прот. спр. пот. 11 (1690).—Не моя речь втручається в тое Прот. Поль. С. 18-б (1676).—Воеводамъ приказано, жѣби и въ що не втручалися Літ. Сам. 103.

XVIII. Кондіції лѣпшъ единой долягати, ижели въ многіи ся ремесла втручати Клим. Вірші, 121.—До чиненія порядку въ церквахъ прѣзвитери не втручалися Арх. ЮЗР. I, II, 165 (1766).—Майстрат тамошній въ тіи ихъ (купцівъ грекъкіхъ) порядки и росправи втручається... не повинні Уніє. Дія. Апост. 26.

ВТРУЧЕНЬЕ, рж. Чинність від «струтиниста, струта».

XVIII. До оной комори... нѣкто... мѣти жіального интересу и втрученія... только до стой обители Ак. Мг. м. 165-б. (1717).

ВТЫМЪ, присл. (пол. wtyś). Насло, раптомъ, пускай, коли же.

XVI. Втымъ приехали панъ кашперъ Кул. Мт. I, 67 (1596).

XVII. Въ тымъ козаки одешли, а пѣмши, рукою, впросилися въ козакувъ до мѣстечка Літ. Льв. 244.

ВТЪКАТИ, ВТЕКТИ, дс. 1. Тскучи дистантися, е що, тскти у цв.

XV. И ини сѣдоша на Двинѣ и наркоша сѧ Полочане рѣчкы ради лже втечеть (Х. трапт.) въ Двину Ип. 5.

? Дис. Утѣкати, Утекти.

XV. Єїва втече (Олегъ) и бѣжа Тмуторокашию Ип. 193 (1078).—Коли бы не втекли отъ насъ не того бы заслужили какъ то здѣйцы наши Ак. ЗР. I, 155 (1496).

XVI. Не бѣхъ съ нимъ, а отъ него втекъ Ак. ЮЗР. I, 35 (1508).—И лѣдвѣ наги втекли Гп. прот. Лют. 99—100.—Воевода мултапский втекъ изъ Мигалемъ Кул. Мат. I, 75 (1640).

XVII. (Поцель) мусуль в лодѣ на воду втѣкати Гал. Кл. Раз. 2.

XVIII. Мусуль всѣ нищие з запѣчка втѣкати Вірші різдв. 129.—Хлопець, якъ втечеть отъ майстра, где его майстеръ найдеть, волно взяти и на чомъ шкодовати четь, тое долженъ отслужити Вас. 86. Мат. Лівоб. Укр. 79 (1709).—Якъ втѣкъ, як десяти побивъ Клім. Прил. 259.—И всѣ кролеве и царь нашихъ рукъ не втекли, але й сами бачите, же есть они оскіла Сл. о збур. п. 157.

ВТѢКАТИСЯ, ВТЕКТИСЯ, ВТЕЧИСЯ, дс. Дис. Утѣкати, Утекти.

XVI. Ремесники... вчинівшы кому... скоду втѣкають до него Пам. КК. IV, II, 155 (1545). Мает ся панна втечи до вряду Арх. ЮЗР. VIII, III, 128 (1569).

ВТѢКАЧЪ, рм. Дис. Утѣкать.

XVIII. Доброму втѣкачевъ справят много годына Клім. Вірші, 141.

ВТѢЛЕНЬЕ, рж. Чинність від «стукнити».

XVI. Въплощніе, втѣленье, человечества принять Зиз. Лекс. 97.

XVII. Ведлуг втѣлення Єго и с Пречистомъ Дѣви нароженяся Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1607).

—Сынъ Божій мѣль одну водю и одно дѣство по втѣленю своемъ Кошніст. Пам. 612.—Дай намъ и далей в потѣхах ся дочекати! Пѣсн. о втѣленю твою з Агглы співати Бер. Вірші, 83.—О втѣленю, страсти и смерти Хвой Тр. П. М. 900.—Лвдъ... описаль явне втѣлене сна Божія Крон. Бѣб. 107.—Явне втѣлене сына Божія Рук. Хрон. 104.

ВТѢЛЕСНЫЙ, прикл. Тої, що стукнися.

XVII. Богъ правдивый и сынъ єго втѣлесный Рук. Хрон. 184.

ВТѢЛЯТИ, -ЛИТИ, дс. Включати, в що, примучати до чого.

XVI. Коруна въ коруну втѣлена быть не може Ак. ЗР. II, 175 (1526).

XVII. Монастырь Мискій въ помепеаній монастырь Вплепський втѣляємъ Ак. ЮЗР. II, 69 (1613).

ВТѢЛЯТИСЯ, -ЛИТИСЯ, дс. Прибрежи тіло, статися тілеснимъ.

XVII. Ведлугъ насъ втѣляється з Духа Стого п з иречистою Дѣви, безтелесный Єв. Калл. 869.—Зступиль зъ неба и втѣлися отъ Духа Святого и Маріи Дѣви Вопр. 93.—Щасливый животъ в которомъ ся втѣлити рачил Бер. Різдв. Вірші, 63.

ВТѢХА, рж. Дис. Утѣха.

XVII. Видя же отецъ смірть явну дщери своей милой, не плакаль но ридалъ по той втѣхѣ милой Нов. Бокк. 304.

XVIII. А що жъ ми за втѣха, що зажиаемъ
свѣта Рук. К. У. № 21, к. 5.

ВТѢШИТИСЯ, дс. Диc. Утѣшитися.

XVIII. Не засмутимся, але втѣшилемъся
на зажди Укр. Р. Арх. X, 246.

**ВТЯГАТИ, ВТЯГ(НУ)ТИ, дс. 1. Тягти въ
середину чого; спроваджувати, -дити.**

XVI. Што же твое войско... въ московскаго
землю втягнеть Ак. ЗР. II, 48 (1508).

2. Вдаватися, загодити.

XVIII. Островъ зась Стрелячній втягаеть
въ самое Чорное море нижай вежи Літ. Вел.
III, 483.

3. Вдертися, спастися де.

XVII. (Никіфоръ) втягнувши до Болгаріи,
пострахъ великий оним обивателемъ учниль
Рук. Хрон. 356.

4. Наводити.

XVI. Великіе долги втягнуль быль на Во-
лохы Хр. Фил. Апокр. 1328.

5. Встигнути.

XV. А Кіанъ тогда много побиша Литва
не втаягн (ХІІІ. оутягн) бо баху съ княземъ,
но послѣди идаху по немъ особъ Ип. 294
(1133).—Поѣха къ празнику стую мчику Бо-
риса и Глѣба и не вѣтаже на канунъ по вечер-
нии прїеха ів. 569 (1174).

ВТЯЖИТИ, дс. Диc. Утяжити.

XVII. Хс... жаднымъ грѣхъ тажиромъ не
ист втажоный Розн. Кіз. 8-б.

ВТЯТИ, дс. Диc. Утяті.

XVI. Послаль есми подданыхъ своихъ до
пушки Любецкое дятла возы, хотячи на будо-
ванье дерева втяти Кн. Гродск. Луцк. 1576,
к. 43.

XVII. Росказазъ Іс приложити ухо тоб
втатовъ слузѣ оному Ев. Реш. 191-б.—Стадян-
ицкому козакъ шаблею голову втаягъ Літ. Лъв.
237.—По квестии всѣльисмо тимъ розбойникомъ
каждому по единой руцѣ и нозѣ втяти Рѣш.
Поэт. Позк. С. 65 (1689).—Дгани вѣрати и дровъ
до дому своего втяти Унів. Пыл. 159 (1700).

XVIII. До которого стоапика главу втяти
стой великомученикъ Єкатеринѣ Пути. Іер.
5-б (1704).—Въ томъ городѣ Св. Іоанну Пред-
течи голову втягто Прагр. Ип. Вил. 31.

ВТЯТЬЕ, рж. Диc. Утятъ.

XVI. Втятъ членковъ Ак. ЮЗР. II, 127
(1550).

XVII. Членко заслужилъ быль собѣ кар-
ност ва горлѣ втятемъ Прот. Полт. С. II,
147-б. (1678).

ВУГОРКА, рж. Гатунокъ сливокъ.

XVIII. Нарвать зеленихъ сливъ вугорокъ
Рази. мац. 640.

ВУГОРѢТИ, дс. Диc. Вугорѣти.

XVIII. Лѣто было сухое дуже, сѣча и
трава... вугорѣла Літ. Гука. 76.

ВУДНИ, ярка. Відки.

XVII. Тыло его (Іоана) потим синъ того
цесара Федорисий... до Константиноополя препро-
вадилъ, вудки теж потим до Риму перенесени
зостали Ев. Реш. 239.

XVIII. Дівовався баузо Ілля, вудки бы
так пленкний хлѣбъ и масло такъ добре брали
ониє круки Ев. Реш. 336 (1710).

ВУДСИ, ярка. Відси.

XVII. На него вудси пе холодній вѣтеръ
вѣть Арх. Мот. 125 (1683).

ВУДЪ, приим. Від.

XVIII. Хотъ вудъ пишыхъ, хоть отъ воло-
выхъ кметювъ, дупловану паночину може
панъ взяти Урб. 51.

ВУСЧНЫЙ, прижм. (пол. wujeczu). Дядь-
ків, кузтері братъ.

XVII. Звычай был... звати сестрами и бра-
тію... стрыечныи кровныи и вусчныи Кн.
Рож. 17-б.—Іаковъ братъ єв (Рахиль) ву-
счныи Рук. Хрон. 20.

ВУЖЕ, рн. Віжка.

XV. Взмѣш Глѣба ръ рацѣ камени и выста-
виша и на сани емѣше за вужа весоша и Ип.
172 (1072).

ВУЖИЩЕ, рн. Шнур, мірничий ланцюг.

XVIII. Пёслалемъ... вужищъ и израліи-
ковъ по 4 пари Ди. Мірк. I, 203.

ВУЖНИ, р. мн. Диc. Вонки.

XVIII. Вужкачи прудко волъ звязали Вірині.
нищ. I, 34.

ВУЗЛИНЬ, рм. Диc. Учинъ.

XVII. Пруска... шрѣсть спаливши у вузликъ
звязала Прот. Полт. С. I, 155-б. (1693).

ВУЙ, рм. Дядьо, материн братъ.

XV. Пёслагишу ему на войву ѿ съ вусемъ
свсим Ип. (XII) 815 (1252).

XVI. Отъ Жигмонта короля Старого, дѣда
короля є. м., потомъ Августа вуя его Ак.
ЗР. IV, 219 (1600).

XVII. Добриню вуя своего Володимер на
свѣ мѣсце послал Жит. Св. 526.—Іаковъ па-
триарха выправилъ до дому вуя своего Лав-
рана Рад. Вія. 773.—Владимиръ... послаль
теж къ Всевододу, вуеви своему, князю Суз-
далскому, поддаючися смѣ цале Крон. Св. 193.—Іаковъ... просил Лаврана вуя а ина
свѣтго, ябы его отпустилъ Крон. Боб. 21.

ВУЙНА, рж. Диc. Война.

ВУЙТЬ, рм. Диc. Войть.

XVII. Приказуем вуйтовѣ и всей громадѣ
Литовской, збы помененному пну Гаврилови

Дашенкови, сотникови Стародубовскому належное послушенство и звычайную повинность отдавали Мат. и зам. 156 (1662).

ВУКРЕМЪ, прилм. *Окрім, окріч.*

XVII. Дворы слободни от замінке властування постасеныхъ вукрем сего реестру менованихъ... зъ нихъ вищляють собѣ привлати пожитки і ими спокойне властувати (позволяємо) Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 99 (1687).

ВУЛИЙ, рм. *Диз. Улій.*

XVI. У Койни бчоль у вульяхъ осмъ Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1590).

ВУЛИЦА, рж. *Диз. Улица.*

XVI. Лицем'яници чипат в воулицах (мідостиню) Ев. Пер. (рк.). 35.—Тогда тамъ у вулицы заступивши намъ дорогу Кн. Гродск. Чинк. 1562, к. 112.

XVII. А такъ мерли одны при mestахъ, на вулицахъ, по дорогахъ Куд. Мат. I, 79 (1602).

ВУЛХА, рж. *Вільха.*

XVII. Вниз дубка на вулсъ крестъ Прот. Полт. С. II, 154 (1686).

XVIII. На новом лузѣ меж вулхами Кн. Івск. Полт. 141 (1718).

ВУЛЬ, рм. *Віль.*

XVI. А то есть подданые... (у попа) Андрій Шило на володи—кляча и вуль Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1590).

ВУЛЬКАНЪ, рм. (лат. *Vulcanus*). Стојкова гора з отвором в землї, з якого виступаютъ матеріали скутря.

XVII. Соуть в'погрідку землѣ мѣста огнистыи, реченыи вул'каны Транкв. Зерц. 13.

XVIII. Есть у земли нѣкоторые, называют ся вул'каны, тѣсные барзо мѣсця, иньшіе рудыи, иньшіе солоные, иньшіе горькіе, вонячіи иньшіе кислые, скроз которыхъ то проходы якіи кол'викъ вода с тиснучи силою, такова бываетъ Ал. Тиш. 89.

ВУМЬНОВАТИ, дс. *Вим'ювати.*

XVIII. Цир Йосифъ паперовѣ грошъ свои изгнавувъ и пять римскихъ єдним паперовымъ римскимъ вумеловал Літ. Гук. 81.

ВУНТПИТИ, дс. *Вонтити.*

XVI. Недоум'ваюся, здум'ваюся, вунтплю Зиз. Лекс. 102.

ВУСАЧЪ, рм. Хороба у корю і коней, рід параліжу.

XVIII. (Лѣкарство) на вусачъ коневи Укр. Госп. Пер. 64.

ВУСИМЪ, числ. *Вісім.*

XVII. Кузъ Макуриновичъ даль вусимъ шагувъ Кн. Цеху Кол. (1666).

ВУСПА, рж. *Віспа.*

XVII. А Казим'єръ захоровалъ быль на вислу и остался ве Львовѣ Літ. Льв. 250.

XVIII. Наштути Бгъ на Єгипетн корости, вислу вонячую Пэм. укр. и. I, 251 (Рк. Тесл.).

ВУСЬМИНАДЦЯТЬ, числ. *Вісімнадцять.*

XVIII. Вдоокти, харчи; проторовъ момъ годъ за вусьминадцять якъ право учить Быт. млр. обст. 339.

ВУСЬМЪ, числ. *Вісім.*

XVII. За копъ двадцет вусьмъ лицбы пол- ское Акт. Старод. кн. 111.

XVIII. Покриваль з хустокъ матеріальнихъ шитыхъ вусьмъ РКПЛ. 18.—Товариства... вусьмъ ти сячей Вел. Сказ. 42.

ВУТКИЛЬ, ярсл. *Відкім.*

XVIII. Возвратися, злая туче, тамъ, вуткиль еси пришла Заг. 197.

ВУТЛЫЙ, ярсл. *Слабокитий, безжалій.*

XVII. Сирку и розмакты штуки стрелбы побраю а надъ тое ѿще шафу, алналь античку... добре замчисто розными ароматами и лекарствы для поратованя вутлого здоровья Арх. ЮЗР. VI, I, 542 (1646).

ВУТРИС, рн. *Ранкова служба божа.*

XV. В медыцѣ в недѣлю на вутрне стго Луки евангелиста... осудили есмы и осуждаель ЮРГр. № 38 (1404).

ВУТЬ, рм. *Качур.*

XVIII. Вутовъ старыхъ пять, малыхъ ути- нят двадцать Арх. Вид. и. (1748).

ВУХО, рн. *Слуховий прилад.*

XVIII. Сокъ... тепло каплями пущать у вухо Млр. дом. лѣч. 36.

ВУШКО, рн. *Здрібн. від ~~вухо~~.*

XVIII. Огъ пари вушекъ лисѣхъ 2 к. Укр. ист. и. 33 (1725).

ВУШЬ, рж. *Віша.*

XVIII. Такая роскош наша, вуши нас щат, гниди помагают Укр. Р. Арх. IX, 54.

ВХВАТИТИ, дс. *Диз. Ухватити.*

XVII. А потом Ничипор зхопивши вівата его Силку за бороду і мовил такъ доки прагъти будешь мя іевинне быти Кн. Івск. Полт. 20 (1692).—Жона Пунтфрыя... вхватали его (Іосифа) за полу Крон. Боб. 25-б.

XVIII. Яков Савенко... вхватил его Сороку за чубъ Прот. Полт. С. IV. 24-б. (1755).

ВХИБИТИ, дс. *Диз. Ухильити.*

XVIII. Войска тежъ Румелскии и Слив- стрийскии в помочь Хмелницькому тягнувшимъ, заслишавши о господару старомъ з Волохъ утеклиомъ и о взятю Сочави, повернулися на- задъ, вхильивши свой Хм-кому приязни Вел. Сказ. 82.

ВХИЛЯТИСЯ, дс. *Диз. Ухильитися.*

XVIII. Я долженъ присмотрѣть не вхідяся би хто отъ роботи господской Арх. Суд. 118 (1778).

ВХОДИ.

XV. Оусприя (Ярополкъ) благая она іже и око и види ни вхо слыша Ип. 199 (1087).—Вашма слышю Чет. 1489, к. 12.

ВХОВАТИ, дс. *Диз.* Уховати.

XV. Еслы бы Богъ отца нашего, короля Его милости, не къховалъ Ак. ЗР. I, 115 (1492).

XVI. Чего жъ Боже вховай Ак. ЗР. II, 7 (1507).

ВХОДЖІНЯ, рн. *Входъ.*

XVIII. Показать искиню темну под землю, до которой в'ходжіна было окружне Пам. укр. м. IV, 236 (Прил. Рк.).

ВХОДИТИ, ВОЙТИ, дс. 1. *Іти, дістатися в середину чого.*

XV. Выгонци Галичъкы приодоша по Днѣну и воиндоша в море Ип. 742 (1224).—Бѣ бо зодїй тысяща и воиндоша во Днѣпръ іб.—Цъявл... въшоль в пю (змію) Чет. 1489, к. 23.

XVII. Гдъ... по катку днєхъ въшоль в Канернаумъ Єв. Віл. 53-б.—Хэрода и есть речь якыя... которая бы входила и выходила іб. 75.—Въ рювъ... есмо в'шли Жив. Св. 127.—Души людей оумерлыхъ входят в'бестію чвроногую Гы. Боги пог. 22.—През двери и окна положень до церкви входилъ Рук. № 0. 4986, к. 53-б.—Если быс иожидливость обжорства зламаль, мои спуталь вси поги, абы во внутрьности не могли входити Лѣств. 26-б.—Путом въшоль Авесаломъ до ложницъ цра Давда Кров. Боб. 105.

XVIII. Врата вшир стопней 6, шо входятъ у церковъ Воскресеніе Господне Пелгр. Ип. Виш. 65.

—*въ книгу, удастися до книгъ.*

XVIII. Стали ся спирати велими із собою обида, и Малахъ жидовинъ также биль. И войши во великие книги Пам. укр. м. IV, 81 (Яр. Рк.).

—*въ дѣла, въ наклады, трудности, шкоды, сдастися у що, мати, приимати що.*

XVI. Обедве стороне... зволивши из собою и не входячи в болшие наклады и шкоды,... по доброй волнѣ своей вгоду... вчинили Арх. ЮЗР. VIII, VI, 250 (1569).—Я же хотечи з ним в дамшице наклады и трудности входить приятелскимъ способомъ зъ Яцкомъ Осовецкимъ погодилъся Ж. Курб. II, 119 (1593).

XVIII. (Виговскій и Носачъ) будто не хотять даще в дѣла в неудобъ носынне войсковіе входити Літ. Гр. (рк.) 67-б.—Оніє полки не

хотячи в междуусобную бранъ въходить, разойшлися іб. 69-б.

—*въ осінь, яочинки осінь*

XVIII. (Козаки хотѣли) въ скорѣ опредѣленни свои дѣлицѣ ку прислуздъ своей же совершить, чтобы заражъ, не входячи въ осінь, могли били ку домамъ одпущени Об. Черн. 119.

—*у риду, порадитися.*

XVIII. Оуже напустилъ я на него жидовъ и войши у риду, аби на него найши фальшиву зраду Сл. о збур. п. 147.

—*въ судъ, судитися, сдаватися до суду.*

XVII. Миочи за полную а неомылную вѣру въ его бозскомъ милосердию въ заслузе за насть мукою сына его, ижъ онъ не будеть въ судъ зо мною входити Гол. П. М. I, 396 (1631).

2. *З'явитися, початися.*

XVII. Черезъ единаго члка грѣхъ на свѣтъ въшолъ (Рим. 5, 12) Гол. П. М. II, 402 (Кор. Н. 1645).

3. *Підноситися, зноситися в-гору.*

XVII. Нѣхто не въшоль па ибо, толь, тотъ, который з'шолъ Кн. о Вѣрѣ, 35.—Ярославъ удрилъ на войско Святополково... ділон'ці в'ходило Жит. Св. 564.

4. *Зміщатися, слизти.*

XVIII. Ни засыпку куфи въшневки войши горылки 2 Арх. Вид. м.; скон. спр. 81-б. (1754).

5. *Відгодити.*

XVII. Обичивши гетманн и Шемберкъ зраду, почали входити Літ. Полск. 14.

ВХОДНИКЪ, рн. *Могорич, що ставися чеховій братії вступаючи до цеху.*

XVI. Во входниковъ рыбу куповати они не мають Ах. ЮЗР. VIII, V, 111 (1556).

ВХОДНОЕ, рн. *Могорич, що ставися чеховій братії вступаючи до цеху.*

XVIII. Кушисно входного цехового медъ гарнеп—14 к. Дѣло цеху Гонч. 3-б. (1783).

ВХОДНЫЙ, ярих. *від «згідъ».*

XVIII. Погребъ входный рублений з шиню... поверху оного погреба шопа покрита соломою Ах. Вид. м.; оп. двор. Лѣтк. (1767).

ВХОДЪ, рн. 1. *Вступ до чого, приступ.*

XVII. Церковъ соборную святого Георгия стребою и военнымъ людомъ осадили, покуй послойтый взрушючи и хотячи мнѣ кгвалтомъ боронити входу до церкви Лѣв. Ставр. 22 (1604).

XVIII. Около раю сут горы великие, а в них лежат смокове и гадове и дивные звѣрата, которые боронят входу, ижъ жаденъ члкъ до него дойти не может Пам. укр. м. IV, 30 (Сок. Рк.).—Мірскому роду пе дают входу Богл. 110.

2. Частина церкви.

XVII. На двое прковъ дѣлится: на в'нутрій в'ходъ, то есть олтаръ, и зевнутрпій, то ест саму прковъ Рук. Црк. 1.

3. Право сходить куди щобъ юристуатися.

XV. Со всима входы и приходы с нивами, скожатми з дубровами з ловы звериними ЮРГр. № 70 (1434).—Люди твои... по рѣкамъ бобры бьють и рыбы лорять, гдѣ изъдавна имъ входовъ не бывало Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Вишепоменений входъ, ѹку Пъсолъ зо если на все яко ся в собе маєт М. Байдузъ до его живота дали еску Мат. Вишн. 92 (1589).

XVII. Матвей... менених акторовъ... ути-
скуетъ жадного имъ входу тамъ не позволяющи
и мъти Прот. Полт. С. II, 296 (1700).

XVIII. Нѣхто не повипень... рыбного входу
и исходу заборопти Кя. Мѣск. Полт. 118
(1716).—Уконтентования грунтовъ, лѣсныхъ
входогъ Літ. Вел. II, 119.

4. Відгід.

XV. Данилови же увѣдавшу входъ ихъ,
посла на нѣ воє свое Ип. 778 (1237).

ВХОДЯЧИЙ, прикм. Той, что входитъ.

XVII. Хс. дверь, а мы входѧчи Гал. Кл.
Раз. 312.

ВХОЖАТИ, дс. Пост. форма від «ходити».

XVI. А коли в'хожали до нѣякого села,
стрѣтили его десят мужей прокажныхъ [тру-
доватыхъ] Єв. Пер. 62.

ВХОЖЕНЬЕ, рж. Вхід.

XVII. Абымо сами себе по годными вложе-
в' прибытки ибсныє неоучинилъ Лѣк. на осн.
ум. 7.—Не чекатаж дверь нещіятель снаиуть,
але теж здалегод боронит ему вхоженія Рук.
№ 0. 4° 86, к. 65.

ВХОЖИЙ, прикм. Що имъ входитъ., відгній.

XVIII. По сторопамъ вложій двоє фортки
Оп. им. Дан. Апост. 262.

ВХОПІТИ, дс. Ухопити.

XVII. Цесар... юзав его (Георгия) вхопити
Єв. Реш. 261-б.—Теды опый, вхопивши по-
лѣно, мало не забиль его Акт. Старод. кн. 26.
—Вхопилъ стругъ, памъраючи снімъ на голову
ів. 101 (1693).—И вхопилам шкуру и поїза-
нило па постоли Прот. Полт. С. I, 229 (1700).

XVIII. (Яничар) на конѣ вхопленно Літ.
Вел. II, 361.—Вхонилъ насъ в'теръ іри-
гієній Пелагр. Ип. Виш. 29.

ВХОПІТИСЯ, дс. Дис. Ухопитися.

XVII. Риба... скорю вхопите за оную сладость
зирај же буваєтъ и смерть Єв. Реш.
445 б.

XVIII. Я... вхопився біль з Гречкою, леч
Гречка з рукъ менѣ втѣкъ Прот. Полт. С. I.

241 (1701).—Хмелницкій... вхопившися за
шаблю... отповидѣѧть имъ: если бы кто инишай.
а не они его знаєщи в други... певне иначай бы
з ними могъ поступити Вел. Сказ. 69.

ВХОРОНИТИ, дс. Дис. Ухоронити.

XVIII. Да и мнѣ Боже от того зѣл'я вхо-
ронити Клим. Вірші, 17.

ВЦАЛЕ, присл. (пол. wcale). Дис. Відьтъ.

XVI. Ихъ заховуемъ вцале Кул. Мат. I, 61
(1592).

XVII. Вцале заховавши талант тобъ звѣ-
реный Бер. Вірші, 74.—Іезекія и Іосія... зи-
конъ бѣжій заховали вцалѣ Єв. Реш. 197.

ВЦЕЛЯТИ, дс. Цілкомъ віддаєти.

XVII. Огафія Тышковна... манастирській Нѣ-
жинському той же млин... на в'чніє часы ві-
ляєт, дает, даруєть Ракуш. 46 (1657).

ВЦУРАТИСЯ, дс. Відцуратися.

XVII. Того села зъ млиномъ ся вцукаєть
Ак. З. м. 111 (1660).

ВЦЪЛЕ, ВЦЪЛИ, ВЦЪЛЪ, присл. Влюблі
цікік, заслік, в ціюму стані, недоторкнено.
нечискоимено.

XVI. Безъ отмѣны давной зверхности патрі-
арховъ и церемонії вцѣлѣ заховано Хр. Філ.
Апокр. 1044.

XVII. Старыи права и звычай вцѣлѣ зоста-
вили Копист. Пал. 964.—А ти тимъ всѣмъ.
иизнай (душа) въ цѣлѣ погордѣла, а ко днію
вію ся сердцемъ обратила Суд. Бож. 297.—
Якє речи вишер помянутие купленіе рука
Судничових от ее вцѣле дойшли, опрочъ
суммы, якую сама, вправи, потратила Акт.
Старод. кн. 94.—Ирина... балваны выкидала
моячи: еслите боги, то заховайте себѣ вцѣли
Жит. Св. 293-б.

ВЧАНЬ, рж. Дис. Учанъ.

XV. И ырибѣгоша к Волзѣ и воскакаша во
вчаны, п ту абые испроєвгоша учанъ и тако
истопота боле тысячъ ихъ Ип. 626 (1182).

ВЧАСНЕ, присл. У свій час, у власнієм часі,
в лікий раз в ажу пору.

XVII. Тымъ часомъ патріарха в'часне к' намъ
запитал Тит. 46 (Сак. 1622).—Такъ прідбіє...
твое в'часне всломагати прымышляаетъ ів. 347
(Турод. 1648).—Ролники... кгды что носятъ:
ирагнутъ... абы в'часне могли з' пола зобрести
Рад. Він. 123.

XVIII. Вчасне панове комисари намогать
и опишуть способъ... яко би... войска нашъ...
переходить тамъ теди могли Літ. Вел. II, 249.

ВЧАСНИКЪ, рж. Дис. Участникъ.

XVI. И противко всѣхъ вчасниковъ ихъ
отъпоръ чинити и п'яравомъ ся росыпирати
Арх. ЮЗР. VIII, IV, 184 (1584).

ВЧАСНОСТЬ, ржс. *Выгода, догідність, пристаність.*

XVII. Вы на славу свята сего и на его вчасности смотрите, а я вас па бѣды... взыванъ Ав. Вал. №6.—Вчасность хѣстца, постырь, товариства Смотр. Каз. 41.

ВЧАСНЫЙ, прикм. *Що у тій чл., в власніх часі са че в пору відбувається.*

XVII. През науку вчасную окажю подати до виконання тих дѣл, которые Хс чинити постановил Рад. Ог. 163.—А на них яко вчасный дождь спадала наука моя Жит. Гв. 251-б.

XVIII. Захавши до Острога, яко-жъ коли-къ тамъ си рѣчи походить почнуть, вчаспую дадуть вѣдомость Его Кор. Милости Літ. Вс. II, 242.

ВЧАСОВАНЬЕ-СЯ, рж. (пол. *wczasowanie się*). Чинність від «вчасоватися».

XVIII. Где фантазіч, где вчасована са, где строи, где маєтності? Пам. укр. м. IV, 205 (Огл. Рк.).

ВЧАСОВАТИ, дс. *Оточати выгодами.*

XVII. (Терпеливость) або вѣчъ в'часуючи жадость сердца, перешкожистъ же не в'падають в' испависти Домецк. 79.

ВЧАСОВАТИСЯ, дс. (пол. *wczasować się*). Уживати часу, выгод, спочивати, відпочивати, роскошувати; відлукуватися.

XVII. Облюбеница Соломонова, поки в'часуючися на ложку свою, шукала облюбен'я, не могла его знайти Рад. Ог. 711.—Мы грѣшницы без'печне са вчасуєть, а ты за нась № досыпашь ів. 777.

ВЧАСЪ, рж. (пол. *wczas*). Выгода, догода, пристаність; спокій, спочинок.

XVI. Тогда бы его милости вшлякий вчас в дому моемъ вчинен был Арх. ЮЗР. VIII, III, 210 (1570).—Умысливши дѣл есми для лѣпшого вчасу и пожитку своего тѣа именя мок (я) променяла его милости пану Віснію Гулевичу ів. VIII, VI, 280 (1570).—Огкладасть на сторону вшлякий вчасъ и опатриваны здоровья своего Ак. ЮЗР. II, 169 (1571).—Молитвы и пения отправовати каззла, большей фолькгуючи вчасови своему, анижъ порадъкови церковному Огп. И. ІІ. кл. Остр. 1061.

XVII. Нарушение вѣры своей нарушаємъ вчасовъ и достатковъ нашихъ втоварати хотять Кошт. Пал. 964.—Что за вчас? что зъ выгоды? Рад. Ог. 755.—Фрмы, то есть теплицы альбо бани паря Дюклетіана, гдѣ той поганилъ своихъ уживаль вчасовъ и роскошей Дм. Рост. 100.

XVIII. Помисленного заживаль вчасу и покой Вел. Сказ. 87.—Розгрувалъ свои одед-

нѣвшими кости при домашнихъ вчасахъ и рожкошахъ ів.—Его Кор. Мил... не перве до діядечи альбо королевскихъ сиѣшился вчасовъ, поки вѣтровъ и розняхъ замѣшательствъ непогоди въ свой имперік ис вспоконъ Літ. Вел. III, 247.

ВЧАЩАТИ, дс. *Див. Учащати.*

XVIII. Где любят не вчашай, а где не любят п гостем пе бувай Клини. Прип. 263.—Жната зъвики по чужихъ вчашати Тих. № 11, к. 5.

ВЧЕЛОВЪЧЕНІЕ, рж. *Станы чоловіком, людьком.*

XVII. Аггль вѣдалъ о пришломъ вчевчепіи Сна Бжія Гал. Боги пог. 5.

ВЧЕНИКЪ, рж. *Див. Ученикъ.*

XV. Ивана дѣла милоснѣшаго вчника хсна Чт. 1489, к. 40.

ВЧЕНЫЙ, прикм. *Див. Ученый.*

XV. Н: вченымъ моудростъ (хрест) Чт. 1489, к. 21-б.

ВЧЕПЛЯТИСЯ,-ПИТИСЯ, дс. *Учеплятися,-пимися, стисатися,-питися.* Пер. Мат. I, II, 41.

ВЧЕПОВАТИСЯ, дс. *Втрутатися.*

XVII. Ограничъ ихъ, жгбы они своимъ ся контентуючи, въ чужое не вчеповали Літ. Густ. и. 48.

ВЧЕРА, присл. *Див. Вчора.*

XV. А мы вчера вхали, а онъ лобъ и здоровъ Ип. 472 (1154).

XVIII. Вчера въ дому моемъ было гойне веселя... а нынѣ мене все добров и веселое минуло Уко. Р. Арх. X, 241-2.

ВЧЕРАЙШИЙ, ВЧЕРАШНІЙ, прикм. *Див. Вчорайший, Вчорашній.*

XV. И тако быста весела паче вчерашнего дни Ип. 504 (1160).

XVII. День вчерашний Гал. Кл. Раз. I, 23.—Кутрагя не раз юї пакости дѣючи... і вчераишаго дня... задок Мартинисъ указовала Акт. Польт. Гор. Ур. I, 61 (1665).—Дхъ стый вчераишаго дна видоме на учениковъ зступивши тое оповѣданье цркви Р.д. Ог. 150.

XVIII. Будьте мнѣ на помочи вроки излѣчти... зѣрашній, полудешній, всчерѣшній. вчерашин Угр. Ззг. 55.

ВЧЕСНЕ, присл. (пол. *wczesne*). *Див. Вчесне.*

XVII. Вчесне и принадлеже пріпомялупти великого мудреца Августина Коніст. Пал. 906.

XVIII. Вѣйна маєтся вчесне выказати, абы и яоппіятель приготовалъся Собр. Прип. 112.

ВЧЕСНЫЙ, прикм. (пол. *wczesny*). *Див. Вчесный.*

XVII. Яко вчесний дождь спадала наука моя Крон. Боб. 36.

XVIII. Забеспечаймо вчесно вѣтногожи-
тия нашго здорова Науки пірох. 6.

ВЧЕСТНОСТЬ, рж. Дис. Вчесность.

XVII. Двдъ... кызаль ему (Уриеві) ити до
дому учинити вчесност собѣ Крон. Боб.
102-б.

ВЧЕСТВЕРО, ярк. В чесни разм.

XVI. Връноу виоу тое в чеснѣ Ев. Пер. 65.

XVIII. В чеснѣ нагородити... обыцдається
Сѣмѧ Сл. Б. 609.

ВЧИНЕНЬЕ, рж. Дис. Учиненіе

XVI. Што ся дотычетъ поправленія и вчи-
неніи границъ князеству великому Литовскому
Ак. ЗР. I, 373 (1545).

XVII. В чомъ Его масть виводючи прошил
нас нишней писаных особ о вчиненіи справедли-
вости Ки. Мѣск. Полт. 28 (1693).

ВЧИНИТИ, дс. Дис. Учинити.

XIV. Сама то вчинила бего льстї и бесь
добрости продала і есть тотъ мунастырь ЮРГр.
№ 13 (1378).

XV. И тежъ што возмутъ и што раздадуть
то бы подъ свѣдомомъ было и личьба бы тому
вчинена, абы имъ въ томъ шкода не дѣлялася
Ак. ЗР. I, 72 (1456).—И потомъ оузбудовали
ему люди двѣ оградѣ камъниемъ вчинили двери
Чт. 1489, к. 5.—Вчинимъ хвалоу бжайи итри
ів. 47.—Што хотѣлъ, то его свѣтлая милость
вчинилъ Ак. ЗР. I, 115 (1492).

XVI. Господарь пишеть до нась, приказ-
уючи, ижъ быхмо имъ не отволочную а конечную
справедливость па обе стороны... вчинили
Арх. ЮЗР, I, VI, 39 (1545).—Пзпежъ нехай
съ патриархами... поразуменіе вчинивши,
сеноль зложать Куд. Мат. I, 69 (1596).

XVII. Зъ чорного крука бѣлыи голубомъ
вчинити Діал. Волк. 55.—Я, мовить, знаю
где твоє сѣно, а што мнѣ за тое вчиниш Тр.
Черн. Арх. Ком. VIII, 97 (1666).—На чомъ згоду
вчинили Прот. Полт. С. II, 1 (1671).—Вы-
шешмир пошовши з рицерствомъ хоримъ себе вчи-
ниль Літ. Полск. 2.—Ганжа з ними (польками)
примире вчинилъ потребовалъ того аби ему
жидовъ видано ів. 14.—Олга... умислила... до
Царигорода ихати що и вчинила року 955
Жит. Св. 520.—Мѣсто Поляки обегъши, штур-
мами добывали и подкопами але тое все ни-
чого не вчишило, бо крѣпко з города боронили
и билися Крон. Полск. 394.—Прнамусови...
шкоды не вчинено Крон. Боб. 75-б.

XVIII. На свѣтланю знову зъ тих же трохъ
штуку тое жъ гасло вчинено Вел. Сказ. 29.—
Король полскій... до варшавскихъ муроў штури
приказъ вчинити ів. 108.—Вчинилъ его стар-
ший по собѣ надъ оустви дворомъ своимъ Пам.

укр. и. I, 161 (Рк. Теса.).—Вчинили его гін-
лем и подали ему оуствѣ клейноты ів. 335.—Лю-
циперъ... вчинилъ себѣ во адъ дорогу Бога
197.—Обачилемъ жемъ вчиненъ изъ земного гною
Рук. К. У. № 21, к. 4-б.

ВЧИНІТИСЯ, дс. Дис. Учинитися.

XV. Вчинилъ смыль вольми на разбой
Чт. 1489, к. 44-б.—Волна морская вчинится
отъ вѣтра ів. 54.

XVII. Таковий спраги вчиниль конецъ
Акт. Старод. кн. 18.—Вчинило побите и го-
лова пробита Прот. Полт. С. II, 279 (1697).

XVIII. Вязаня онов ибомъ (Іоановъ) вчи-
нило, и чекал з охотою смерти Ев. Реш. 334
(1710).

ВЧИННОСТЬ, рж. Дис. Учинність.

XVI. Видячи велику а невыличеную при-
язнь, зычливость, милость и вчинність бра-
терску ку мне отъ брата свого Кн. Гродск.
Луцк. 1570, к. 293.

ВЧИНОКЪ, рж. Дис. Учинокъ.

XV. Только черезъ вишу ясность смотрѣнья
князя Жакимонта было бы преклонено и въ
вчинку не пришло Ак. ЗР. I, 161 (1496).

XVI. И зъ таковыя вчинки его и службы
Боже предъ виимъ служити не хотуть Гол.
П. М. I, 2 (Гр. 1540).—Иж ся всякие вчинки
цитоливые, которые з обычаевъ людскихъ по-
ходят Ка. Гродск. Луцк. 1562, к. 190.

ВЧИТЕЛНЫЙ, ярк. Дис. Учителный.

XVI. Книги... вчителная на нашъ словен-
скій языкъ выложенія вынесены Письмо
Кимб. 6.

ВЧИТЕЛЬ, рж. Дис. Учитель.

XVI. Вчитель и пастырь и етиторъ нашъ
достойное памети итраполитъ Іосифъ Сол-
танъ... его (часослов) надаль Письмо Кимб. 6-7.

ВЧИТИ, дс. Дис. Учити.

XV. Велъль епскпу штобы его держаль
и вчиль Чет. 1489, к. 44.

ВЧИТИСЯ, дс. Дис. Учитися.

XV. Вчачися отъ даа стго Чет. 1489,
к. 42-б.

ВЧОРА, ярк. День толу, день передъ тимъ.

XVII. Вчора па божественной литоргіи во
Святынї називано Духа Святого водою Ди.
Рост. 38.—Вчорасно были въ жалобахъ оунымъ.
а сегодня въ цвѣтныхъ шатахъ роскошны Ев.
Вил. 96-б.—Онъ рано ехалъ до замку своего
и нашоль жону, дѣти, сестру и всѣхъ яко
былъ ихъ вчора зоставиль Рук. № 0. № 86, 54.

ВЧОРАЙШИЙ, ВЧОРАШНІЙ, ярк. сід
«чора».

XVI. Для вчорашнаго... рикнула на возницу
своего Арх. ЮЗР. I, VI, 60—61 (1574).

XVII. Корол... снатъ ся того довидавши, теперь для вchorальниго... коморника своего... з листом своим прислал Кул. Мат. I, 25 (1604).—Што зъ Ватикану вышло, хоть было вchorайшое, разумѣютъ Копист. Пал. 506.—Слава... сну который вchorайшого дна в' огненныхъ языкахъ на очниковъ своихъ послалъ Дхъ стого Рад. Вин. 265.

XVIII. Сегодня рушили зъ вchorайшого ночью свѣтомъ Ди. Марк. I, 312.

ВЧУТИ, дс. Диц. Учуты.

XVIII. Оны тов вчувши, почали старатися и прослти Пелгр. Ил. Виш. 11.

ВЧЫНЕНЬЕ, рм. Диц. Учиненіе.

XVI. Мы хотачы... нѣкоторое досыть вчыненіе ласки наше ему вѣдѣлати... пожаловали есмо его Ак. ЮЗР. I, 82 (1531).

ВЧЫНИТИ, дс. Диц. Учинити.

XV. А што Богъ вчынить надъ нами, ино по нашомъ животѣ Ак. ЗР. I, 78 (1459).

ВЧЫНОКЪ, рм. Диц. Учинокъ.

XVI. Желех... есть Мышыпа прыпоручонъ на стамене ку праву... и не умкнувшись онога права и вчынку горячого у трохъ годинахъ по смерти Arch. Sang. VI, 277 (1565).

ВШАКЪ, ВШАКЪ-ЖЕ, присл. (пол. wszakъ).

Однакче, про те, адже.

XVI. Вшакже съ тыхъ же людей... на дворовую потребу по колыку службѣ заставити Ак. ЗР. II, 196 (1529).—Вшакъ же ему забѣчи не трудно Хр. Фил. Апокр. 1806.

XVII. Соборъ о неспособности проваженны сѣдковъ за море припомнить, вшакъ-же ихъ sat abundati залишне южъ то чинить Копист. Пал. 593.—Вшакъ давно приповѣсть: подъ часъ пригоды дознать приятеля Ак. ЮЗР. II, 96 (1636).—Кгдысѧ оумываєшъ вшакъ отъ рукъ зачинаемъ Рад. Вин. 1194.—Вшакъ я тебѣ презъ послы твоя мовиль... ничего надъ волю Божию не учиню Крон. Боб. 60.

XVIII. Вшакъ наумъ тимъ самимъ не уконтентоватися презъ цѣлый рокъ Літ. Вел. III, 174.

ВШАКЪ, рм. (пол. wszak). Диц. Ушакъ.

XVI. Двери и вшаки порубаны и пощеплены Ки. Гродск. Лупк. 1565, к. 13.

ВШЕЛНЫЙ, присл. Диц. Вшелный.

XVII. Тымъ и вшелкихъ гречей муры упадаютъ Тит. 14 (Митура, 1618).—Вшелкій способъ мовы и разуму понятіе превышаетъ Ки. о Вѣрѣ, 192.

ВШЕЛЯКО, присл. (пол. wszelako). 1. Всякимъ способомъ, разно.

XVII. Камень, мовить, дивно величости, мало оттого было, же я не привалъ и вшеляко не скрушилъ Тр. постн. 557.

2. Однакче, про те, але.

XVII. Якъ повѣдасте, вшеляко вини были Копист. Пал. 573.—Проступнаго... вшеляко од грѣха одводимо Ев. Реш. 7.

ВШЕЛЯКИЙ, присл. (пол. wszelaki).

1. Коиский, асткий.

XVII. Вшеляковъ створенъ на смѣтъ и мусить ся скончати Гал. Ки. Раз. I, 19.—Избы в церкви Бжой вшелякій и найпростѣшій могль що... зрозумѣти Ев. Реш. 1-6.—Вшелякими способами понуждається мудрый инихъ от Бога устеречися Лѣств. 23-6.—Вшелякою справи конец пред часом упатрой Пер. Иссл. и мат. 81.

2. Ріжкій, ріжкорідкій, різного гатунку, ежкій.

XV. Обѣщуючи ему, дастъ Богъ, и опартрные вшеляковъ, якое значнос дати, какъ иной шахтѣ Ак. ЗР. I, 49 (1438).—Титулу вшелякаго заживати ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Всачески, вшелякимъ способомъ Зиз. Лекс. 97.

XVII. Церковъ аборвъмъ Христова пресльдованья вшелякій пріимуетъ Копист. Пал. 343.—Ремесники... подачки вшелякій и побори... повинним будуть... отдавать Ки. Цеху Кр. 4 (1662).—Бѣ самъ презъ себе, а не отъ кого иного вѣдастъ вшелякіи речи Гал. Ки. Раз. 7.—Наштку вшелякаго достатокъ дат маєт Др. Од. Ч. Б. 146.—А гды идешь предстояти пред лицемъ Господнимъ, нехай будеть душа твоїя шата нитками: то естъ забитъ кривдъ вшелякіхъ отъ врагъ твоихъ сшила Лѣств. 29.—То вель... былъ ремесникомъ вшелякомъ роботы Крон. Боб. 7.—Городъ... при вшелякіхъ запасахъ, людомъ московскимъ осадили Літ. Сам. 174.

XVIII. Вшелякую щасливость отберай отъ Бога Літ. Вел. III, 10.—Ажъ гостеви бываетъ вшелякая выгоды Клин. Вірші, 77.—Прищепи треба дѣлати вшелякіе въ своимъ часѣ Укр. Госп. Пор. 76.

ВШЕТЕЧЕНСТВО, рм. (пол. wszeteczenstwo).

Диц. Вищечество.

XVI. Красивые доброды всѣлино человѣку—малженство, для потомства; куколь свой непріятель всѣляль—вшетченство Отп. кія. Остр. И. П. 384.

XVII. Которого своеволности и вшетченства... Римляне вытрявати не могли Копист. Пал. 935.—Нечистота, албо вшетченство Тр. П. М. 909.—Наша црковь зась нечистого грѣха телесного, вшетченства и чужолоства не позволяет чинити Гал. Ки. Раз. 27.—Цар Двѣрь и в двоякій грѣхъ впаз, т. е. вищечество и забойство Карап. Ниука, 136.—Справа

о пополнению вшеточенства Семеномъ... з вдо-
вищю ихъ же служебкою Прот. Полт. С. I, 19-б.
(1673).

XVIII. Вшеточенство, неситство... и ініє...
мераків діяння Вед. Сказ. 31.—Шаменство, въ
котромъ вставычно долнять на бѣду вшето-
ченство Клим. Вірші, 72.

ВШЕТЕЧНЕ, присл. (wzietczne). 1. Зу-
гало, нахабно, настирило.

XVI. Нерядить подобно своее цноты не
настъ, протожъ на людську такъ вшеточне
торгуетъся и н'выпареною губою свою, што
слина до н'є принесла, щекасть Хр. Фил.
Апокр. 921.

2. Нерядно, не по закону, розпустно.

XVII. Зено цесарь гречкий, роспустне и
вшеточне живуши оу единой невѣсты вздѣль порку
на свою роспустность Гал. Н. и. 26.—(Я) пи-
тылем при рожению дитини з ким би оная тое
дитя прижила, тѣди она сказала, а щожъ ба-
тенку Бабичовъ челядникъ Леско Назаренко,
з которым през цѣлый рокъ вшеточне жилам
тое собѣ добула Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).—
Она Паціха прѣз идель чтири гайнуючи,
вшеточне з Іваном Кудачком тулялася в Старо-
дубови Акт. Старод. кн. 93. —(Педора) въ Ва-
силом Кибашенкомъ вшеточне живеть отъ
многихъ часовъ Рѣш. Полк. С. 66 (1694).

ВШЕТЕЧНИКЪ, рм. (пол. wzietcznik).
Вшеточний чоловікъ, розпустникъ, нерядникъ, кур-
каль.

XVIII. Н'збожный побожности научаетъ сѧ,
вшеточникъ чистоты Тит. 76 (Копист. 1623).—
Розмитти народы, розмантте вшеточниковъ
и чужоложниковъ за грѣхъ телесный нечи-
стый карали Гал. Кл. Раз. 55.—До ней прислан-
ны отъ мучителя вшли два вшеточника Дм.
Рост. 23. —Быль Фока вшеточникъ Рук.
Хрон. 336.

XVIII. Онъ Люципер з діволи в пеклѣ
зыше пребываєть, вшеточниковъ клеветниковъ
тамъ ко себѣ призываєть Укр. Р. Арх. X, 259.

ВШЕТЕЧНИЦА, рж. (пол. wzietcznica).
Вшеточна жінка, розпустница, нерядница, курка.

XVI. Тотъ попъ ведаєть за владыку, ижъ
до него белую голову вшеточницу водили
Арх. ЮЗР. I, I, 313 (1591).

XVII. Хула есть кура и вшеточница Ак.
ЮЗР. II, 234 (И. Виш.).—Римомъ пановали
потужніи заровно и шкарадніи вшеточницы
Копист. Пал. 873.—Священикомъ быти не
можеть... который въдову жену мѣль албо
масть, албои вшеточницу Гоз. П. М. II, 226
(Мист. 1642).—Дознала того Марія египтанка
вшеточница Гал. Кл. Раз. 327.

XVIII. Приняла дщерь чили дочка вшеточни-
цы Иродіади Ніуки парох. 226.

ВШЕТЕЧНОСТЬ, юж. (пол. wzietcznosć).
Нерядне життя, рисунка.

XVI. Вшеточность безбожная Хр. Фил.
Апокр. 1014.

XVII. Пятый... грѣхъ смертный нечи-
стот, то ест порушство, блуд и вшеточность
Ев. Реш. 140-б.—Не стуйте на вшеточности наши
Збірн. 1693, к. 150.—За вшеточность жадної
карности не чинено Літ. Сам. 135.

ВШЕТЕЧНЫЙ, прикл. (wzietczny). Не-
рядний, розпустний, блудний.

XVI. О вшеточная губо Антир. 875.

XVII. Всъ справа вшеточніе, котріе (душа)
чинила, годна, би зъ ними вѣчне во огнѣ го-
рѣла Суд Бож. 305.—Не могъ яси вшеточной
свой жаждѣ догодти Діал. о см. 272.—Знову
стал мя за дно моєїком трусит и грѣхъ вше-
тпечный пополнил, где-и рукою зараз сягнула,
розумьючис, ижби то муж Ак. Полт. Гор.
Ур. I, 118 (1667).—Не стуйте на порожніе
гадки и на вшеточніе мови наши Збірн. 1693,
к. 150.—Жона Пунтфрыя... будучи зранена...
запаленем вшеточным Крон. Боб. 25-б.—Си-
дѣль межи вшеточными невѣстами Рук. Хрон.
12.

ВШЕТОЧНЕ, присл. Дщ. Вшеточне; зусім,
ціком, тоєсні, до слова.

XVI. Борьшовский вшеточне тыв слова, яко
ему... староста росказаль мовиль Арх. ЮЗР.
I, I, 313 (1591).

ВШЕХМОЦТЬ, рж. (пол. wzehmo-
nosć). Дщ. Всеможность.

XVI. Изъ вшехмоцности Божији стануло Би-
рест. соб. 186.

XVII. В' воли то и вшехмоцости его есть
Тит. 286 (П. Могила, 1632).—Так можетъ
тожъ вшехмоцность Бзка того доказати
Гал. М. Пр. 232.

ВШЕХМОЦНЫЙ, прикл. (пол. wzehmo-
nosci). Дщ. Всеможный.

XVII. Але Богъ вшехмоцный, которому
всъ речи можные суть Арх. ЮЗР. I, XI, 317
(1607).—Але не маєшъ у Его вшехмоцной онагр-
ности якого прошлого ничого пришлого Даир.
Фил. 118.

ВШИБІТИСЯ, дс. Втіти я.

XV. И оудари и (Изяслава) мечеть, и тако
вшибеса шеломъ до лба Ил. 439 (1151).

ВШИКОВАТИ, дс. (пол. wzukowac). Дщ.
Ушиковати.

XVII. Выговский войско вшиковавши ко-
заков и полскіе корогви просто на Сословку
рушилъ Літ. Сам. 57.

XVIII. И даль баталъю вѣзъръ на короля полскаго Яша Собецкого и биль короля потому-же школъ, полки не вшиковавши въ день, именно четверть Зап. Мовч. 73.

В-ШИРКИ, В-ШИРЪ, присл. Заширки, широкістю, на широкість.

XVI. Выкопанъ перекопъ... въ ширки шести сажень Ак. ЗР. II, 332 (1534).—Перекопъ подъ тою стороною горы почать вширки чотирохъ саженъ, а глубины выкопано мало болѣе сажня Арх. ЮЗР. VII, I, 78 (1552).—Скринка цупри-совая увышки полтори пядя вшир болѣе пяди Ж. Курб. I, 161 (1578).—Тамъ же... видѣль есми шахъ нѣмалый до Кодни и синожатей травы потоптаной вдолгъ на милю, а вшир на полъ мили Арх. ЮЗР. VI, I, 188 (1587).

XVII. Въ которомъ заствку есть кгрунту иловъ шнуровъ семъ, а вширки шнуровъ шесть и десять саженъ Арх. ЮЗР. VI, I, 315 (1606).—(Црква) вширъ дванадцать сажней и локоть Лт. Мг. м. 41.—Учинишъ... кмот... вшир полтора локтя Крон. Боб. 47.—Окопавши ихъ на шѣть миль выширъ Лт. Лв. 266.—Нашли тамъ печерку... а въ ширъ сажня Сб. Лт. 85 (Кiev. лт.).—Саранча великая ища... на сто миль вширъ id. 99 (Мжиг. лт.).—Татаре... Азю всю... вдолгъ и вширъ прерши Крон. Сб. 224.—Вширъ той земли сажень шесть и въ длужъ сажень штирнадцать и локеть Ак. Полуб. 13 (1696).

XVIII. (Козаки) рови копали въ ширъ болѣе сажня, а въ глибъ полтора слоя Об. Черн. 119.—На всходъ солнца есть окно, якъ человѣку стать вшир сажня Пелгр. Ил. Виш. 42.—Плацъ сажень въ ширъ на три а въ докѣ на шесть Арх. Мот. 181 (1754).—От волоки остьной людми, то ест от сажней троизрнинихъ вдолгъ 1203, а вшир сажней 610 по 2 гроша С. і Р. 21-6.—Той то островъ Тендра на нижней головѣ въ ширъ есть на гоны, а въ иниихъ мѣстцахъ есть на ступеній три Лт. Вед. III, 483.

ВШИСТОКЪ, ВШИТОКЪ, присл. (пол. *wszystek*, *wszystek*). Увес.

XIV. Къ тому дворищу вшитци вжиткове, што двесъ суть и потомъ могутъ быти Ак. ЗР. I, 20 (1351).—Подналиса о села вшитка ЮРГр. № 28 (1393).

XV. Вшитки оуралы и зъезднаны и записи ЮРГр. № 67 (1433).

XVII. А хто бы вшистокъ законъ раховалъ а згрытиль бы въ едномъ, сталъся виненъ вшисткого Кн. о Вѣрѣ, 108.—Самъ вшистокъ лист прочиталъ помалючку, тихо себѣ Лв. Ставр. 89 (1627).—Мы суть присланы на то,

и быхмо Унію приняли отъ вшиткихъ съ посполитой шляхты и отъ священниковъ и отъ людей Лт. Лв. 236.

XVIII. Вашъ вшит'ки единадцать споловъ Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

ВШИТКО, присл. (ст. пол. *wszystko*). Все.

XIV. Нини то вшитко свидди ЮРГр. № 9 (1370).

XVIII. А Йосифъ съ вшитко тому чудуетъ Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).

ВШКОЖИВАТИ, ВШКОЖАТИ, дс. Дим. Ушможити.

XVI. Биль намъ челомъ, абыхмо... домовъ ихъ опустошити ни вшкоживати не велѣли Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).

XVIII. Въ многихъ рѣчахъ человѣкъ той себѣ вшкоживаетъ, который... сну назытъ вожмаетъ Клим. Вірш. 89.

ВШМАРИТИ, дс. Вишмарити.

XVIII. Сротый огень въ оной сали напѣтили и жолнеръ до иго завѣзвши му руки и ноги вшмарили Пам. укр. м. IV, 239 (Присл. Рк.).

ВШРУБОВАТИ, дс. 1. Всадити шрублочки скрутити, скрутити.

2. Вправити, можити.

XVII. Зъ выпалого благочестія засъ скорынь обращеніемъ не вшрубуєте Ак. ЮЗР. II, 233 (И. Виш.).

ВШУМЪТИ, дс. Зашумити.

XVI. Квазю Игорю не быть: кликну стуки земля въшумъ трава Сл. о п. Иг. 40.

ВЩЕПИТИ, дс. 1. Зашепити.

XVII. Вщепиш винницу, а ягодъ з нее не збереть Каз. 32, к. 79-б.

2. Влоїти, асити, защепити, утримати, змѣчнити.

XVI. Для вѣры светоѣ христіанскѹ, которая же есть тамъ въ земли Литовской вольно вщепена и зъ великою прадою и печою Ак. ЗР. I, 222 (1501).

XVII. Бгъ восхотѣлъ... вѣру православную вщепти (Россамъ) Жит. Св. 520.—Въ мѣсто жидовъ настъ Богъ въ матицу Авраамову вщепилъ, понеже они поехали Лт. Рук. 16.—Бгъ... вѣ тамъ (въ рабѣ) вщепилъ и уфондовалъ роскоши Крон. Боб. 2-б.

ВЩЕПИТИСЯ, дс. Уп'ястися, запуститися у ю.

XVII. Жаба... скочила сму (сыну) у твар и такъ се въ неи вщепила же жадною мѣрою... могла быт скинена Жив. Св. 106.

ВЩЕРКЪ, присл. (вѣ-черк). Ущеркъ.

XVIII. Четвергами, а не мѣшками продаивать хлѣбъ вездѣ не потрусила безъ верха, но по греблю въ щеркъ Права, 762.

ВЩИНАТИ, ВЩАТИ, дс. (пол. *wzczynać*, *wzgać*). *Починати, -чили.*

XVI. Лечь кг҃юковъ черезъ много леть свары противъ Рымляповъ вщыняющи, не хотели отцовъскаго набоженства своего замешать Берест. соб. 290.—А хто бы мѣль вщинати тую справу... теды такий маєтъ быти киранъ Арх. ЮЗР. I, XI, 41 (1599).

XVII. Старыи (стари) вскresили, а другіи новый вщыи О обр. 34.—Который... неприязни вщинати з'выклъ, невчасныи собѣ труды згрожающи Лѣств. 22-б.—Анъ жадной турбациї не вщинати Ка. Мъск. Полт. 35 (1693).—Каждый дій новый войны вщинающя Крон. Боб. 235-б.

XVIII. Жадникъ, приказуучъ, вимисловъ и згравацій не вщинати Унів. Палія, 161 (1709).—Отчизни знищ'я абысь отнюдь не деренул вщинати Літ. Вол. II, 32.

ВЩИНАТИСЯ, ВЩАТИСЯ, дс. *Починатися, -чилися.*

XVI. Ничого противного ни одъ кого не вщычалося Аянт. 719.

XVII. Откол они вщысли и матка их гордынъ Тит. 15 (Митура, 1618).—Зараз такъ великий дождъ и блнскавицы ся вщали Жив. Св. 29-б.—Ог' кого быся... мѣль вщатися посваръ въ такового талярей пятдесят вкладаси Прот. Полт. С. II, 36-б. (1676).—Вщылися въ жидаовъ секты троякие Крон. Боб. 140-б.

XVIII. О войнѣ Хмельницкого... зачину... писати, когда и з яких причинъ... въщалася Вол. Сказ. 8.

ВЩИПЛИВЫЙ, прикм. Дис. Ущипливый.

XVI. Панъ Жолковский слова соромные и вщипливыи на князя Романа мовиль Арх. Sing. VI, 262 (1562).

XVII. Тилко с Пархома звадка стала, перенѣ на гостя Аврама Козелскаго настѣдал... (а потімъ) Хвеска вщипливими слови лозним называл, мовячи: в тебѣ и дому немаш Ак. Полт. Гор. Ур. I, 211 (1671).

XVIII. У позвахъ земскихъ ничего вщипливого и бѣзчестного не писать би Стат. 41.

ВЩЫНАТИ, дс. Дис. Вщинати.

XVIII. Вунты... вщынастъ Клим. Вірші, 43.

Въ, прикм. 1. з геніт. Дис. У.

XIV. Купилъ панъ П-трышъ звѣдиство в Альны Радивонъково љ ЮРГр. № 5 (1359).

XV. Дядько мой вмеръ, а дѣтей въ него не было Ак. ЗР. I, 112 (1489).

XVI. Отняли дѣ в нась двѣ нивы, Плоскую и Клиноватую Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

XVII. Насц... купленій в речинного Шляхтича Прют. Полт. С. II, 27 (1676).—О роде

невѣрный, поки въасъ буду, поки въасъ терпѣти буду Вс. Ви. 72-б.—Тое должно было въ живодѣю дово гово ховано Крон. Боб. 57-б.—Ізяслава догнали въ овера, въ борокъ въезджающи ів. 152.

XVIII. Патриархъ въ того огню сѣтьшу заставит Путн. Іер. 17-б.—Въ войска Запорожскаго въ особливой биль чести Вел. Сказ. 7.

2. з акузат.: в). *Некрам до чесо, въ середину, въ глубъ чого.*

XIV. А въ то не надобѣ оуступатися ни оунукумъ ісѣ, ни племеню ісѣ ЮРГр. № 5 (1359).

XV. Не брежите того, ни въ оуни винмаше (Святослав) Ип. 55 (955).—Бударина въ конѣ ів. 161 (1068).—А дако сѧ замѣниши селы, тогда панъ Данило и паль сѧ оубивати оув облазничъ дуброву и оу хѣсь и оу Пысковича дворище ЮРГр. № 43 (1411).

XVII. Пришолъ Іс въ дальшій берегъ Вс. Ви. II, 24-б.—Вдова забѣгла стому Федосию въ очи Жив. Св. 169-б.—Братя вси въ плачъ ів. 170-б.—Хлопецъ... желаніе свое цале вакеровалъ въ ремесло кравецкое Ка. Цеху Кр. 10 (1678).—Въ конецъ тое нивы надъ рудью Прот. Полт. С. II, 84 (1681).—Пітрашенко... вала въ станъ малженскій... Ганту ів. 109 (1683).—Пожалъ я собѣ въ станъ малженскій Гану ів. 213 (1690).—Семена... винеслисмо въ хатин въ возвъ положили ів. I, 145 (1692).

XVIII. Корабль ідетъ на бѣлос море и въ нашу дорогу Путн. Іер. 3 (1704).—Я досмотровалъ, въизнатъ собѣ тое беручи якими обокралъ тогого купцевъ Прот. Полт. С. I, 250 (1705).—Братъ мой... въ Одникъ... приїжджалъ Хоз. Гети. II, 188 (1706).—Видѣть з священиками Взришовскими въ Сулимовку Арх. Суд. 59 (1729).—Н-хай у тѣхъ мозокъ растется, кто высоко въ гору дмется Сковор. 273.

б). *Часъ коли сідбуються чинностъ.*

XVII. Въ четвертую годину въ ночь новізов Іс. Єв. Р-ш. 36-б.—Въ той же часъ... Стогнівъ... наславъ подстаростого Пудченского Літ. Хм. 77.—Въ тотъ часъ не было милосердія между народомъ людскимъ Літ. См. 15.—Были... старецъ присялючий покары... разъ въ тыжденіи Жит. Св. 154.

XVIII. Тая вода приходитъ з египетсковъ змлѣ въ спасовку Путн. Іер. 6.—А въ денъ ясныи па печи слонце спочиваетъ Вірші ріадв. 131.—Въ прошлый Филипповъ постъ Хоз. Гети. II, 194 (1766).

в). *По стемеи якого часу сідбуються що.*

XVII. Іоанъ... стый до Ефесу... вернулся въ тридцетъ двѣ лѣтъ по вознесении Хсомъ Крон. Боб. 253.

XVIII. Другому зъяду быти въ пять лѣтъ, то есть въ року 7182 Літ. Вел. II, 117.

3). Въ юре, чм.

XVI. Въ безменъ вакать и въ докоть иѣръ Ак. ЮЗР. I, 58 (1518).—Оболохъ его (Іса) въ дѣлѣ свѣтловъ Св. Пер. 74.

XVIII. Почаинимъ Пана въ тѣхъ слова витати Бер. Вірші, 72.—Анастасия... въ тѣхъ слова поїдаши Прот. Полт. С. II, 4-б (1679).—Сына его Тимоша вели въ два кія быти Літ. Сам. 6.—Написалъ листъ въ тѣхъ слова ів.

XVIII. Дѣти... въ тотъ друнгъ интересоватися не будуть Рум. Купч. 104 (1701).

4). = Зъ.

XV. И одолъ стославъ въ трухъ тысячахъ Ип. 161 (1068).

5). = Зм.

XVIII. Хмелницкий... Чашлинскую поняль въ жену себѣ Вел. Сказ. 7.—Ляхи въ Варшавѣ и князь Вишневецкого поставивши въ гетчаны начали короля выбирать Літ. Гр. (рк.) 26. c). — На.

XVI. Тое повидѣши въ голосъ мовиль Св. Пер. 41.—Кровные мои... оныя имена... въ ровные части можи себѣ разделити... мають Арх. ЮЗР. I, 1, 109 (1579).

XVII. На высокій степень великия священническія презвитерскія чести іеромонаха руко положило и въ потребу церкви Божіе Год. П. М. I, 291 (Бор. 1627).—Притымъся въ милость и ласку вашихъ москіовъ, пановъ своихъ, отдашь ів. 295.—Всѣ... гъ единъ возрастъ и на одно обличе будутъ Св. Реш. 14.

XVIII. Сей (чкъ)... покваривши на червоніе, уведеній лакомствомъ, отдалъ зараз воду, укашалъ иже, хоть прагнение утерпѣти, а предся аби въ червоніе збогатитис Св. Реш. 354-б. (1710).—Въ перемѣшку зъ літошними записками Вел. Сказ. 8.

6). З огляду же юре.

XVII. Іды видимо якую житницу розныи збожжъ наполненную, мовиль, же богата въ плоды Рад. От. 720.

XVIII. Чрезъ сию войну отъ християнства вели въ скарби и въ яспрѣ (татарѣ) обогащавши Літ. Гр. (рк.) 36-б.—(Цюшора) въ хлѣбнѣ запасы зѣло оскудѣли ів. 75.

ж). Вказанъ, якъ сідбується чистоість.

XVII. Творецъ и Богъ и ученикъ его апостолъ Павелъ въ едно слово учатъ насъ въ разказѣ зуютъ намъ въ разумъ такъ, яко люде старые и умныи быти Св. Реш. 17.—Подѣмимося въ ровній дѣлъ Прот. Полт. С. I, 117 (1690).

XVIII. Всѣмъ въ обеихъ и кождому въ особна Унів. Маз. 3 (1708).

3. З локотиомъ: в). Да, въ серединѣ чаз.

XV. Ему вздѣлъ вѣпрѣ въ его доубровѣ ЮРГр. № 52 (1421).—Іванъ) въ Ефесе пожилъ Ч.т. 1489, к. 45-б.

XVII. Фарисей... такъ въ себѣ молниѧ Св. Реш. 4.—Отцъ твой спрѣвивъ веселье въ домѣ своемъ ів. 8.—Завиши чтыри речи въ сердцу иѣммо ів. 39-б.—Реестръ такъ ся въ себѣ имѣть Прот. Полт. С. II, 2-б. (1675).—Въ томъ иѣмко-вникъ не могучи тихъ скаргъ и крику... слухати... ів. 13 (1675).—Признаки положилъ на волахъ въ лугу ів. 101-б. (1683).—Кнѣзъ ческій и жона его вѣру стую... въ чехахъ разширившиси Жит. Св. 15-б.—Онъ (Богъ) былъ... предвѣки самъ въ себѣ, нестворенный Крон. Боб. 1.—Поиду я и поткаюся въ полю зъ тими необрѣзанцами ів. 234.

XVIII. И иныхъ всѣхъ въ радѣ бывшихъ... жителей Кн. Мѣск. Полт. 191 (1722).—Не требе вѣры доймати губѣ; бо якъ въ нѣй торжнешъ ажъ захочется ѿсти Клим. Прип. 233.

6). = На.

XVII. Другая заплата въ иѣбѣ знайдустися авреоля, таѣ есть великая оутѣха на мысахъ Гал. Кн. Раз. 331.—Указалися квѣтки въ земли (по веснѣ) Жит. Св. 85.—Тѣло сѣя знашовши поховали отъ Кракова въ мили, могилу высыпавши Крон. Полск. 353.—Константинъ... высоко въ ринку поставилъ (крѣсть стынѣ) Крон. Боб. 273-б.

XVIII. Якъ ідешъ на Гоізву въ лѣвой руцѣ до шляху (грунт) Кн. Мѣск. Полт. 181 (1725).

6). Коли, якого часу.

XVII. Колѣя листу наданого на цехъ речесла кравецкаго... отъ уряду... въ року 1662 Кн. Цеху Кр. 3.—Тое отобраземъ... на денъ двадесятъ первый въ исцю марта Прот. Полт. С. II, 3-б (1675).—Отповидѣль бѣ: я того не знаю, а въ томъ часѣ пришовъ и Проценко Семенъ небожчикъ Кн. Мѣск. Полт. 3 (1691).—Въ которыхъ разехъ за гуси людій заціихъ землявши і на пна Федора Жученка онъ же Ничипор Жорновый пріплючи славу его милости пна Жученка, явне предъ многими людми говорилъ ів. 28 (1693).—Горелку въ ночѣ у жалуючое черезъ три разы потасмине зъ барила у горшки брали Акт. Старод. кн. 104.—О дѣлко... послушенства твоего покора мене въ такъ короткомъ часѣ такъ великого учнила Лѣств. 48.

XVIII. Въ вечерѣ на сумерку рушивши. Ясневелможній... пріѣхаль въ деревню Избышню Жури. Дан. Апост. 3.—А въ якихъ годахъ начали заборонять того степу козакамъ косить, того Малецъ не упомнить Св. Мат. Лѣвоб. Укр. 21 (1735).—Въ остатку и

мене и земле Государево сожгутъ Літ. Вел. II. 85.

2). По уплаті (часу), яко, за.

XVII. Б. Хм. изъ реестровими козаками... въ трехъ годинахъ (войско Польское)... живець во всѣми добрами, оружіемъ и арматою разхватили Літ. Лѣв. 262.—Упаль и въ годинъ двохъ умеръ Рук. Хрон. 166.

XVIII. Не въ великомъ часѣ иде знову (Кропивна) Прот. Полт. С. III, 240 (1701).

3). Зъ.

XVII. Ярославъ въ малой дружинѣ утекъ Жит. Св. 563-б.

XVIII. Вилправиль туда въ осми тысячахъ войска Кганжу полковника Вел. Сказ. 53.

4). Въ (кількохъ) лѣтахъ, (кількохъ) літъ.

XVII. Зосталися по смерти князя Романа два сына его Данило въ чтирохъ лѣтахъ и Ва-сянко во двохъ лѣтахъ Крон. Соб. 208.

XVIII. Будетъ выгнаны отрокат въ семи лѣтахъ на войну Пам. укр. и. IV, 296 (Рк. Тесл.).—Дѣти Италійскіе убогіе, въ десяти лѣтахъ и нижас, валахаху нагіе верху звода онаго моста Гр. Барск. I, 56.

5). Якъ, яко, въ характері чого чи хого, чимъ.

XVII. Я въ тыхъ, которые (люде) лютѣшии сутъ што ден согрѣшаю Жив. Св. 117.—Въ го-ловахъ (Аѳенасій) удавался въ той кривдѣ своей до цесара Констант. Пал. 616.—Ходилисмо въ прибѣштѣ Прот. Полт. С. II, 135 (1686).—Тыс (люде) и теперь въ лѣсехъ въ прибѣшахъ ходять ів. I, 70 (1689).

XVIII. Прокупенко... дѣль въ лѣставѣ кин-дякъ червоний за таляръ Прот. Полт. С. I, 249 (1705).—Я по чужимъ домамъ скитается въ со-ѣдахъ принуждена М.т. для общ. б. 85 (1752).

6). Въ чому, чимъ.

XVII. Людѣмъ строилисмо школы въ кра-дежу коней Прот. Полт. С. II, 135 (1686).—Мы въ мовѣ отроческой то замъ повѣдаемъ Прол. 86.

7). Въ чому, дотичко, що до.

XVI. Ваша милость рачилъ послать Єска въ справахъ своихъ къ его корол. милости Ак. ЗР. III, 52 (1556).

XVII. Миѣ не дали въ рѣчи мої вѣри Прот. Полт. С. I, 146 (1691).

8). Въ чому, зъ погляду чого, зъ огляду на що.

XVIII. Не дивно било... Пуфендорфію и розминутися въ чомъ зъ правдою Вел. Сказ. 9.

9). Въ чому, зъ приводу чого.

XVII. (Аѳенасій) удавался въ кривдахъ своихъ до Людія, папи Римскаго Констант. Пал. 616.

10). = Зъ.

XV. Суть (боги ваши) дѣланы руками въ дре-вѣ сокирою и ножемъ Ил. 70 (983).

11). = Зъ.

XVII. Валлисмо въна Тимона школу въ пѣтъ шестнадцатъ копѣй, а вола въ пяти копѣй Прот. Полт. С. II, 81 (1681).

12). Въ чому, ма що, ма чимъ.

XVII. Не будто дѣти въ разумѣ, але въ зно-сти дѣти будте Єв. Вил. 32.—Благодати... убо-гіи въ духу Єв. Реш. 401.

13). Бути въ чому, бути чимъ, съ якимъ співомъ.

XVII. Хто богу молится въ гнѣву съ кимъ, то и матви его мерзена естъ... скажи не будете въ злости своей якъ маленкие дѣти, то не досту-пите небесного царствія Єв. Реш. 17.—Кого въ грѣхахъ проститъ на землѣ, теды той будетъ прощен и на небеси ів. 19.—Люде... въ кількохъ спінической будучи... до того (сакраменту) ся берутъ ів. 21.—Въ насть гнѣву не было... тиляко... въ посварѣ... вдарилемъ азти Прот. Полт. С. II, 188 (1690).—Поневажъ Іванъ Коханенко въ Коломиїческому Опанасомъ и Гарасимомъ въ при-личномъ аходѣстѣ зостали за покраденіе пше-ници въ Каплонскаго правомъ перекованіи Ки. Мѣск. Полт. 23 (1692).

14). Быти въ коханію (чымъ), бути коханымъ.

XVII. Крменъ... былъ... въ коханю всѣхъ подданыхъ Крон. Воб. 274.

15). Мѣти въ сѣтѣ, опікуються кимъ.

XVII. (Бгъ) нас въ опеце мѣль Ингерн. 81.

16). Въ бою замілый, замерлій, небіючихъ.

XVII. Мы... мѣючи привѣтъ отъ Бгу земліого зъ сего свѣта... пна полковника Ки. Цеху Кр. 8 (1678).

Въб... Диз. Вѣ...

Въг... Диз. Вг...

Въд... Диз. Вд...

ВЪЕДНАТИ, дѣ. Диз. Уединити.

XVI. Ихъ дей змовиль и вѣдналь сѣмь ихъ (селян) по семидесяти грошамъ, а они мали привезти сена до Луцка Ки. Гродск. Луцк. 1562, к. 65.

ВЪЕЖДНАТИ, ВЪЕХАТИ, дѣ. Диз. Вѣд-ди-ти, Вѣхати.

XV. Оканын цръ... тоут и змолчалъ до-коль бы въ городъ вѣхалъ Чет. 1489, к. 55-б.

XVII. Ізисава догнали въ озера въ борокъ вѣжджающи Крон. Соб. 152.

XVIII. Юско Коляда... Юхимъ Дружча... як пришли зъ добичи... и вѣхали до сусѣдъ Юска Бубника Хоз. Гети. II, 188 (1706).

ВЪЕХАНЬЕ, рж. Диз. Вѣханье.

XV. (Слово) 23 стому вѣханю Чет. 1489, к. 287.

XVI. Бадиъ къ иому... позываочи владыку... о непристойное въеханье на владычество Володимерское Арх. ЮЗР. I, I, 13 (1565).

ВЪЖ... Дис. Ви....

ВЪЗ... Дис. Вз...

ВЪИЖДАТИ, дс. Дис. Въиждати.

XVII. Велизарий з' триумфомъ в'иждаєть до Риму Рад. Він. 520.—Цесарь гды и гдыс в'иждалъ до Риму, четыридесать слоней изъ его таїнули ів. 1336.

ВЪИЖДНЫЙ, ВЪИЗДНЫЙ, прикм. Той, де в'иждають.

XVIII. Одни ворота в'иждные Прот. Полт. С. II, 32-б. (1676).

XVIII. Идже обрѣтається дворъ въиздній или гостинній, ради купцовъ приходящихъ и иныхъ страннихъ людей Гр. Барск. II, 113.

ВЪИЗДЪ, рм. Дис. Въидъ.

XVII. Соломонъ царь на в'издъ свой до Іерусалиму, албо до іншихъ мѣсть в' дворѣ своемъ ходаль коней четыридесать тысячъ Рад. Вія. 1336.

ВЪИХАНИЕ, рн. Дис. Въиханье.

XVIII. Минувшу же праздникъ Въиханія Господня, и наставшій великой седмици, на яхъ Аравина съ верблюдомъ, всѣдши отъиохъ въ Суевъ Гр. Барск. II, 40.

ВЪК... ВЪЛ... і т. д. Дис. Ви.. Вл... і т. д.

ВЪИЖДАТИ, -ЗДИТИ, -БХАТИ, дс. Іду-чи дистати до середини.

XV. Половци въвздаху въ городъ Ип. 515 (1161).—Стославъ въвха въ Кыевъ ів. 578 (1174).—Ольговичъ въвзды въ Кыевъ ів. 579.—А хто бы иѣль во владычную сторону въвзджати, и мы ему дозволили того боронити и людемъ его Ак. ЗР. I, 169 (1497).

XVI. Хто бы бѣзмытие хотѣль... съ солью въвзджати Ак. ЗР. II, 185 (1527).

XVII. Гды Хс до Іерусалиму в'иждалъ Тр. постн. 149.—Кгды Кгрецкіи Цесары на царства в'иждалы Тит. 42 (Сак. 1622).—Хс в'иждалъ до Іерусалиму на ослаци, не в'иждал шестна конни Гал. Кл. Раз. 142.—Спасителъ въвзджает въ Іерусалим... не з помшю Ев. Реш. 38.—Хс на осляти въвздивъ во Іерусалим ів. 185-б.

ВЪВЗДЪ, рм. Ізаки до середини.

XVIII. Описуючи евангелистове в'ѣдъ хвъ до Іерусалиму, моватъ: же хс възялъ на ослаци и на осляти Гал. Кл. Раз. 141.

ВЪВХАНЬЕ, рн. Чинність ід. «въхати».

XVII. Казанье на въвханіе Господне Гал. Кл. Раз. I, 54.—Сей празник зовем въвханіе Господне Ев. Реш. 38-б.

XVIII. На Въвханіс у Гроба Господня св. Патріархъ служилъ всю отправу Пелагр. Ил. Виш. 95.—Въ сей день Въвханіи Господня... обѣдалъ у мене Павель Скорупа Да. Хан. 199.

ВЪЯВКУ, присл. Ямо.

XVII. Нас въявку и очевисте діавол оту-кавасть Ев. Реш. 165-б.

ВЪЯЗЕНЬЕ, рн. Дис. Вязанье.

XVIII. Гды Хмельницкий... о отданіе привилеовъ... упоминался, заразъ биаль... въ турчиновъ... посадженъ въязене Вел. Сказ. 16.—За словесное шкаловаяя по доводу присяжному кромъ глупства и шалости шесть недель въязенія терпѣть Стат. 31.

ВЪЯЛЫЙ, присл. (про рибу).

XVII. Десятая рыба въялая завше при нихъ зоставала Арх. ЮЗР. VIII, V, 377 (1611).

ВЪЯНУТИ, дс. Тратити на життевости, ядрености, сеіжести.

XVIII. (Я)бачу, иждовга лить нашихъ годына скоро цвите и въянис, якъ у поля былина Кл. Коз. Зап. 462.

ВЫ, займ. 2-ї особи множини.

XV. И нынѣ вы есть створиль, оже есть на мя пришли Ип. 474 (1154).

XVII. Теды онъ перемѣнился въ особу сестри... пришла теды до него и рекла:... если вас тутъ найдуть на штуки васъ разгѣкуть Рук. № 0. 4° 86 к. 52-б.

ВЫБАВЕНЬЕ, ВЫБАВЛЕНИЕ, рн. Чинність ід. «въбавити».

XVI. Прошли также о возного... ку выбавеню его съ того двора владычного Яневицкого Арх. ЮЗР. I, I, 17 (1569).

XVII. То былъ стый Андриен ашль, которни дле вибавеня твоего въ постати старческой показался Збірп. 1693, к. 81-б.—Не иметь человѣкъ вонтити о своемъ здоровью и выбавеню Рук. Хрон. 208.

ВЫБАВИТЕЛНА, рж. Та що въбавля.

XVII. Понамаръ... вдачност всякую выбавителцъ своей показовалъ Рук. № 0. 4° 86, к. 57.

ВЫБАВИТЕЛЬ, рм. Той що въбавля.

XVII. Выбавитель—спаситель Синоп. са. р. 13.

ВЫБАВЛЕНЬЕ, рн. Чинність ід. «въбавити».

XVII. Евліє... оповѣдает вѣсти добрыя... справедливость выбавленъ Ев. Реш. 199.—Выбавленъ отъ діавола Рад. От. 2.

ВЫБАВЛЯТИ, -БАВИТИ, дс. 1. Възводити, -жити, въратосудити, -тувати.

XIV. А тогда тотъ жиць отъ товъ рѣчи будеть выбавенъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Выбавил и... моцною рукою святою коруны польской ис того атсва и с того оусего злого ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Насъ иль выбавити отъ непріятелей нашихъ Ев. Пер. 27.—Боже отецъ нашихъ, выбавъ насъ Катх. 12.

XVII. Всъ от темностей болофальскихъ выбавлены были и свѣтом борозумным освѣчени Просв. 125.—(Тѣло и кровь Христова) насъ от всякаго зопсована и агинена выбавиали Ка. о Вѣрѣ, 201.—Сама справедливост... от смерти выбавиает чвка Ев. Реш. 68.—Тылко абы от его болѣзни выбавил Рад. От. 2.—Пречистая Дѣвица... паламара... з вѣнца и алой славы дивне выбавила Рук. № 0. 4° 86. к. 54-б.—Иди пречь бѣсе я на твои погроши ничего вѣдно, гдѣ ж той кому служу може мене з рукъ твоихъ выбавить ів. к. 55.—Мене от роспачи выбавился Гал. Гр. Роам. 27-б.—Рувимъ старался выбавити его (Іосифа) отъ забития Крон. Бѣб. 24.—Збавъ насъ, выбавъ насъ з неволѣ Пане Ев. Вил. 92.

XVIII. (Бгъ) выбавил' мя из руки Фараоновы Нам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).—(Богъ) выбавить от гсакой вапости Боги. 93.

2. Выправодити, выгонити, -гнать.

XVII. Игрища... людий з цркви выбавляли съ. Реш. 237-б.—Выбавлялъ Орфесъ свою лютею з'путили дикіе звѣрата Рад. Він. 737.

ВЫБАВЛЯТИСЯ, - ВИТИСЯ, дс. Визволятися, -литися. еврятуватися.

XVII. Боги не могли... сами ся з моихъ руку выбавити Жит. Св. 401.

ВЫБАВЦА, рм. (пол. wybawca). Дис. Выбавитель.

XVIII. Витаем тя, гетмане нашъ, с неволѣ выбавцо Укр. Р. Арх. IX, 62.

ВЫБАДАНЬЕ, рм. Чинність від «выбадати».

XVI. Ему толко дано есть о вере судъ и выбаданье чинить Берест. соб. 256.

XVII. Для достовѣрнѣшаго выбаданя и прывди позосталихъ злочинцовъ... питарчыс единого по другом Акт. Старод. кн. 30.

ВЫБАДАНЬЕ-СЯ, рм. (пол. wybadanie sie). Чинність від «выбадатися».

XVIII. И знаючи, ижъ много всегда на вкято язика для выбаданяся з онихъ о всякомъ венпріятелскомъ поведеніи и поступкахъ до воинской оказіи залежит потркба Літ. Вел. IV, 64.

ВЫБАДАЧЪ, рм. (пол. wybadacz). Добіжник, вывідник.

XVIII. Каждая намѣтност душевнаа и кожный грѣхъ особливого мытника масть и выбадача Нам. укр. м. IV, 204 (Огл. Рк.).

ВЫБАДОВАТИ, - ДАТИ, -ДЫВАТИ, дс. (пол. wybadać, -dać). Досліджувати, -дати, сидідити, -дати.

XVII. Онь всѣхъ насъ оучинки выпытуєт и онъ всѣхъ насъ ради выбадыгаєт Ев. Вил. 48-б.—Дѣ выбадуєть и глубокости Бозаскій О обр. 211.—О глубокости богатства мудрости и розума Бжго, яко не выбаданы и не понаты суды его ів. 271.—Гдѣ наш... серда и мысли ванѣ выпытуєть и выбадыгаєт Ев. Калл. 2.

XVIII. Того выбадати и доискати не могель Літ. Вел. II, 290.

ВЫБАДОВАТИСЯ, - ДАТИСЯ, -ДЫВАТИСЯ, дс. Досліджуватися, -датися, дізнаєтися, -знатися.

XVII. Продокъ чашь Аданъ иными речи зоставиши, о Бозѣ рачей выбадоваль сѧ, и о его прирождѣнїи ясне хотячи вѣдати бадише выпытоваль Тр. пости. 148.—Царица... ничего далей не выбадуючися у пси (Феврісъ) Жит. Св. 145.—Речъ о которомъ треба выбадоватися, выпытоватися Бер. Лкс. 62.

XVIII. Не могель того... выбадати з гисторий книжнихъ, якого... року заложель... замокъ Бродский Вел. Сказ. 5.—Тщательно о всякихъ военныхъ состояніяхъ выбадиваючися ів. 252.

ВЫБАДЫВАНЬЕ, рм. (пол. wybadywanie). Чинність від «выбадати».

XVII. Мытарства с розумилють другими по славенску мовачи, иста заніа, то есть выбадываю Тит. 157 (Копист. 1625).—Таиници его святыи не потребуют великосъ выбадываня, только вѣры Диар. Фил. 107.

ВЫБАДЫВАЧЪ, рм. Дослідник.

XVII. Истажатель: испытень, выбадывачъ Бер. Лкс. 62.

ВЫБАЛАМУТИТИ, дс. Баламуткою одержати що.

XVII. Полонецкій ванѣ баламутъ, выбала-мутивъ у мене дѣвку Феод. Черн. 30 (1693).

ВЫБАЛОВАТИ, дс. Вилечти, сибутти з тру-дом.

XVI. Єдуши мы через Кривый мост до Луцка зашал мы был кон у мосту... Я дей просил ихъ (селян) абы мы коня выратовали, обенуючи дат на пиво. То дей они выбаловавши коня моего, в мосту зашалого, скочивши до возу, стали речи мои крамарские брати Ка. Гродск. Луцк. 265 (1564).

ВЫБАЧАТИ, - ЧИТИ, дс. 1. Выгодити, си-брати.

XVII. Я... выбачивши тому часъ прибѣгну къ вам Ев. Реш. 187.

2.—(наму), дарувати, не уважати, не ласки за зле, поблагожати.

XVII. Проси господина своего, абы мнъ выбачилъ Рад. Він. 990.—Пане милосердий и суди правдивий, вибачь, а не зри на сї животъ непротивный Суд Бож. 299.—Выбачъ же, святый Монсею, же до землѣ обѣщаний не вѣнчать Ди. Рост. 59.—Отповѣдѣлъ Лаванъ абы ему выбачилъ (Іаковъ) Крон. Воб. 20-б.

XVIII. Нѣ паве свате, вибачь мнъ за тое мое слово Зап. Черн. Губ. Стат. Км. 87 (1721).

ВЫБАЧАТИСЯ, дс. Буты сѫдныи, ясныи.

XVII. З' которыхъ всѣхъ історій и наукъ ясне выбачается, же поминки и млатви и оффры за оумерыхъ похвалы суть годы Тит. 150 (Копист. 1625).

ВЫБАЧЕНЬЕ, рн. Чиність ізъ «выбачити».

XVII. Ж бис не была смутна, просимъ тебе о выбачене Жит. Св. 519.—Завстыдалось все рыцерство и просачи о выбачен'е цара Рад. Ог. 59.

XVIII. Прошу вашей милости ввбаченя Вел. Сказ. 19.

ВЫБАЧОВАТИ, дс. Бечуты сѫмѣркоузды, рознѣмства.

XVII. Мы зъ того поровнаня... зверхность надъ апостолами колигусмо (выбачусмо) Копист. Пчл. 430.

ВЫБЕЙМАТИСЯ, дс. Выбржися, сильни.

XVII. Чистъ обозу полскаго зъ помененои твари и грузкости вибекавшия, дерется квагтомъ на прикрую гору Вел. Сказ. 39.

ВЫБИВАТИ, - БИТИ, дс. 1. Вибжимъ сѫсаджузды, сокиагати кого або ю; сасаджити, сиагрити.

XV. Братья! Ты же не на лыкоу яль, ни кошень яд еси добыть ни изъ городовъ моихъ выбильт яд есь, ратью пришель на майд. 900 (1287).

XVI. (Княгиня Курбска) острогъ мой азастыи... отняла и спокойного державы и уживаны... мене выбила Ж. Курб. I, 258 (1585).—Выбивши и вырубавши двери до церкви скарбы церковные... побрали, пограбили Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

XVII. Поставилъ теды Батій пороки къ городу Кіеву... и біючи пороки день и ночь выбили стѣны Крон. Соф. 249.—(Нѣста Сомка) выбила зъ дворца своего при людѣль заидныхъ зачине Рѣш. Польт. С. 62 (1683).—Око единому старостѣ... выбили Гал. Вѣги пог. 8.—Жолнѣре Феодосіевъ з'гѣсныхъ мѣстъ выбили неприятеля въ верхи горъ отали ів. 27.

XVIII. Ратніе люди ихъ (Д. Витовскаго въ войскомъ) побили и изъ шанцовъ ихъ выбили Вел. Сказ. 213.—Левчихо, жона моя черевата, то ось я юй дитину выбью Суд. Иакв. 196.—

Конь выбивъ лопатку зъ пылтю Укр. Госп. Пор. 61.—Клыкомъ клина выбиват Клын. Прап. 266.

2. Талочникъ, сокалочникъ.

XVII. Въ конечъ конныхъ выбили и вытолкны (поле) Арх. ЮЗР. III, IV, 617 (1661).

XVIII. Сотникъ... выбивалъ ему (Вогдановичу) стадомъ своихъ... пашень и грязь Ерот. Польт. С. III, 224-б. (1750).

3. Вибжимъ сѫребими, сокалочими, сокалочини.

XVI. Абы (статут) быль справдень не писанымъ писомъ, але выбицанымъ Ак. ЗР. III, 6 (1547).—Що ся дотичеть звоновъ, ико роскажите учинити два звоны... и щоб на тихъ тое писмо положено было, которое дали съмъ вибъ на каменіи выбити во имя имена Ак. ЮЗР. I, 142 (1568).

XVII. Мають на себѣ драхмы выбитыи образъ царскій и имена его Рад. Ог. 324.—Стояніе тыхъ коморъ на четырохъ головахъ человѣческихъ, выбитыхъ отъ мудрыхъ ремесниковъ Крон. Соф. 283.—Отъ города за полице постановить столъ каменныи и на него орель каменныи выбитый ів. 284.—Водамъ каменныи выбитый Рук. Крон. 52.

XVIII. Чарка большая, чистѣйшаго серебра, въ квѣтъ выбицаная, зъ двома ручками Виг. млр. обст. 343.—Кубокъ вибиваный на пукляхъ, сребрій ів.—Есть тамъ церковь у каменъ выбита Пелгр. Ип. Виш. 23.—Майдница выбицаная, алебастикъ въ горщику Ресстръ, 2.—Статуя въ Печерскомъ монастырѣ изъ каменя выбита лежить Літ. Гр. (рк.), 15-б.

Выбитая дорога, сибѣстъ, діасустана дорога.

XVII. Дороги выбитыи выровняли Крон. Воб. 204-б.

4. Выгубложи,-били, сокиагати,-иции.

XVI. Удасть сюрокъ со пчодами на голову выбили Арх. ЮЗР. III, I, 20 (1587).

XVII. (Мы) садили выбивать тихъ пчоль и выбивали, двѣ куфи и погъбочки привезли Арх. Мот. 131 (1688).—Алтыноици... мустын лозы выбиваючи купья рѣзати и очереть сухій выпаливати Оп. ст. Мар. II, 413 (1694).—Хотѣли иного царя наставити и вѣмчинъ всѣхъ забити Літ. Сам. 197.

XVIII. Панове и княжата... короля Владислава на нас... подмовляютъ... абы со всими силами... (он) пришедши на Україну затво нас огнемъ и мечемъ вывоевати... единихъ выбити. другихъ и неволю забрати Вел. Сказ. 46.

5. Били, кробили, сарыли.

XVII. Въ зегарѣ бываетъ звонъ и молотъ, который годины выбиваетъ Гал. Ел. Раз.

452.—Іманъ въ ибѣ каждого часу годину выбываетъ, не таку яко ту цвонъ, аде млтву каждой години до Хіста выбываетъ Пам. укр. и. III, 84 (Рк. Самб.).

6. Покарати биттям.

XVII. Клима... велѣнисмо з мѣста построицьками выбити Прот. Полт. С. I, 125-6. (1691).—Венедиктъ... розками его (брата) выбилъ Жит. Св. 57.—Никола... такъ его (половца) добре выбил, иж прѣз килка дній был хорым ів. 271.

7. Оббити, вистелити.

XVIII. Канапи стоячое набойкою выбитое Арх. Сул. 116 (1776).

ВЫБИВАТИСЯ, - БИТИСЯ, дс. Пробивающи сийти, вилюбутися, видиратися, дертиси, үгільнятися, -житися.

XVI. З памяти людской выбиваются Гр. ип. Лит. 47 (1516).

XVII. (Кызимъръ) періпє државниковъ устромилъ, нотомъ тих, которые з дани выбылися, знову давати примусилъ Крон. Полск. 4.—Военаль Козаровъ, котрій з моци его выбивался Крон. Соб. 14.—Урюсши в силу большую... выбилася Литва зъ Руского подданства Крон. Лит. 319.

XVIII. Ракочий з колѣгованіи з Поляки... хощеть з-под власти турецкой... и от звикой дани... выбитія В'л. Сказ. 80.

ВЫБИРАНЬЕ, рж. 1. Чинність від «выбирати».

XVI. Ревстръ выбиравиля п'нязей юрчныхъ Арх. ЮЗР. I, XI, 67 (1599).

XVII. Король послалъ къ нимъ Константина, названого Положинина, для выбирави дани Крон. Соб. 279.—Тешер по выбираню осипа... томус остро стал дивитися (Олихвѣр) Прот. Полт. С. I, 147 (1691).

2. Обрання.

XVII. По смерти Іоанновой были... великие розници около выбираня цесара Крон. Боб. 182.—Повѣдѣл ему слуга таємную и посполитую раду слугъ на выбирана кнзя собѣ Ал. Неч. 172.

ВЫБИРАТИ,-БРАТИ, дс. 1. Беручи все синти, брати з гербінн, енімати: зібрати.

XVII. Аще на олтари проліжася и прошла животворяща кроіть Спасителя... первїй оусты своими долженъ пролитіе выбрати ищно ІІумл. Зерц. 47.—Выбрах цыруликъ всѣ внутрности его (члка) Ев. Реш. 179.—Хлѣбъ з цечы выбиравиши, которого тамъ никто не сажалъ Крон. Полск. 387.—Мужики.. почали зъ будинковъ то стѣль зібрати то грами ру-

бати, окна выбирати Арх. Мот. 132 (1688).—Однихъ порубали, а другихъ въ подонъ выбрали и място спалили Літ. См. 57.—З ласихъ костей мозокъ выбрати и тымъ мозкомъ мазати где гризет ЦАМ. № 32, к. 114-6.

XVIII. Въбрали ему очи з голови Пам. укр. и. IV, 85 (Куз. Рк.).—Возми аресту великого, выбери въ него наставни Рязн. марц. 645.—Кого гадиша вкусіть... молоко съловъ жиганковъ кропівіевъ маловъ пріївати, щоби ъдь выбрано Угр. Заг. 222.—Коїли ся солнце идетъ черезъ море... то много его ясною свою и променяю горячими выбираветь Ал. Тиш. 88.—Коритниковъ 4, що попель у корыта возять, наливаютъ, выбираютъ и сточують Вис. Зб. Міт. Лівоб. Укр. 70 (1720).

2. Зрабувати, об.упити, сикрасти.

XVII. Людъ сднъ татаро выбрали, другій отъ меча погинуа Літ. Лъв. 264-5.—З гумна оповедаючого, з короба, въ которомъ знайдовалося осмачокъ три, выбралъ жита Акт. Старод. кн. 118.

3. Стагати, стагти, позбирати.

XIV. Кызанъ пописати оверъ вштокъ што ісемъ выбрали на землѧнохъ ЮРГр. № 18 (1386).

XVI. Рассказаъ врядникомъ своимъ выбрати, якооже вжо и выбрано, податокъ на сесь рокъ шестьдесятъ девятый, со всихъ именій прислухающихъ къ монастырю Жиччинскому Арх. ЮЗР. I, I, 26 (1570).—Цивши, податки вшелякіе, зъ тѣль подданныхъ приходячие, на себе выбирають ів. 277 (1590).

XVII. Приехали выбирати побору от земли и от воды Ал. Неч. 167.—Вы, которыми з рассказа пановъ своихъ... податки и повинности выбираете Ев. Вил. 50-6.—Подкованъ... велѣль... и такие гропи с товариства выбрати Кн. Нос. 5.—Послы... з Персии приехали выбирати побору от земли и от воды Крон. Боб. 164.

4. Обирати, - брати з кого, зміжъ кого, з посередъ кого.

XV. Владиславъ выбианныи ку бискупству влощавскому ЮРГр. № 67 (1433).—Мы без вашеъ милости брати нашое милое господя не хотемъ выбирати Акт. ЗР. I, 116 (1492).

XVI. Дозволили выбирати Ленковой и сыномъ ей... (по) шести синтковъ, которымъ бы они вѣрили Арх. ЮЗР. I, VI, 43 (1545).

XVII. На апостолство выбравъ гдѣ некніжныхъ Ев. Реш. 12.—Которого цесара выбирано. теды ему... вѣнчовано Крон. Боб. 253.—Себѣ гетмана выбирати Літ. См. 52.

XVIII. Барбашъ... садилъ до Владислава... и... просиль... аби волю било имъ з-между себи вибрати гетмана Вел. Сказ. 14.—Мечтите жребій на дванайцяти особъ выбраных, выбравши себѣ члвкъ дванайцяти Гам. укр. и. I, 335 (Рк. Тесл.).—Старого тестаменту законъ... черезъ тогожъ Мусея, которого Богъ имѣдавъ за исполнителя своимъ волъ поданъ было до заховання ієральщиною Науки парох. 1.

ВЫБИРАТИСЯ,-БРАТИСЯ, дс. 1. Збиратися,-этакатися.

XVIII. Святочный ралецъ било вибирается тъ посполитихъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 169 (1722).

2. Збиратися,-лібратися куди, рушати,-шити, спрягаватися. - витися виступати,-пти.

XVI. Южъ за помочью Божкою отправлятися будемъ и въ дорогу възадъ выбиратися Арх. ЮЗР. I, I, 485 (1596).

XVII. Осельсь Л'вомъ едного часу вибралиса на прохажку Рад. Він. 29.—Іосифъ... выбралися въ дорогу Крон. Боб. 31-б.

XVIII. Берися ты з дому твоего... и выбравшися Лотъ пошол Пам. укр. и. I, 332 (Рк. Тесл.).—Самъ выбираеть со зпостолы своими до Іерусалиму ів. II, 224.—Пожарский... выбрался з даним себѣ войскомъ отъ Конотопу Вел. Сказ. 206.—Выбрався до цра Дария самъ единъ у посел'ствѣ Ал. Тиш. 48.—Алек'сандръ номалу-малу почаль ся выбирати з-межи панства с полаты на двор ів. 51.

ВЫБИТЬЕ, рж. Чиніть ю «смътю».

XVI. Моне его милость (князь воевода Киевский) выбильтъ, за которым кгвалтовныи выбите сталися инъ школы на туть часъ немалые Арх. ЮЗР. I, I, 143 (1580).—А тымъ дей таковыи выбитеи своимъ съ того всгояко се есть внередъ поменило, вделалъ дей школы яко шесть тисячий копъ гротей ливовских ів. III, I, 26 (1590).

XVII. О зорване ставовъ и о штомъ бы колвекъ якую трудность имъ задавати мели, альбо за выбите збожя отъ граду, за отрапованіемъ приятельскимъ заплатити Арх. ЮЗР. VI, I, 288 (1601).—Кгвалтовное выбитье зъ кгрунту и зъ озера Косоца спокойногодержавья и уживанія его Ак. ЮЗР. II, 21 (1609).—Информацию, которая была межи клеросомъ Ливовскимъ а межи Ісаию Балабаномъ о выбите ихъ отъ святого Юра и о поиманія намѣстника, тую отискати въ канцеляріи ксендза Щирбича нияно Льв. Ставр. 37 (1609).—Хто бы былъ причиню до выбите твой пчоли Ак. Полт. Гор. Ур. I, 84 (1666).

XVIII. О гвалтовномъ вибигтъ з спокойного владыїя С. і Р. 9.—Довішеніе за причиненіе гвалти и вибигте Арх. Гам. № 32 (1766).—О вибигту чрезъ Поляковъ зъ Польска Па. Імператоръ Літ. Вел. III, 130.

ВЫБЛЮЗОВАТИ,-БЛЮНУТИ, дс. Влюблена склонути з себе.

XVII. Члвкъ естьсь, не выблюзовуй яду аспидового бв. Кала. 543.

XVIII. Зъ сердца своего бунтовничого духу не выблюншъ Марк. IV, 175 (Л. Мазепа).

ВЫБЛУДИТИСЯ, дс. Вийти з блуду, сыйти на дорогу.

XVII. Телебугъ же едва въ малъ дружинъ выблудися Літ. Густ. 846.—Тыи... выблудивши привѣтуть до людий Крон. Боб. 238-б.

XVIII. Ишли пять дній и заблудили иншими путемъ... и ледво ся выблудили на едино поле Ал. Тиш. 95.

ВЫБЛЪДЛЫЙ, прикм. Що став блудоуци.

XVII. Манихейчиковъ еретиковъ позиавати по подлой сукнѣ, по выблѣдлой тварі, по хитроу монѣ Арх. ЮЗР. I, VIII, 240 (1619).

ВЫБОГАТИТИСЯ, дс. Збогатытися. набути багацтва.

XVII. Выбогатитися умыслили суть Ак. ЮЗР. II, 241 (И Виш.).

ВЫБОИСТЫЙ, прикм. Що мас сабой.

XVII. Дорога вибоиста, горовата и дла скал камених барзо тъсна Збірн. 1693, к. 176-б.

ВЫБОЙ, рж. Вибитка.

XVI. Научыти, абы везде з выбоемъ и без ошику збожъ молочены были Пам. КК. II, 521.

ВЫБОЙНА, рж. Лжна тканина з вибитими зборами на оден ко.пр.

XVII. Выбойка напрестолная... шовкомъ гавованая Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. (У мене взято)... габи три штуки... выбуюкъ три Прот. Полт. С. I, 251 (1705).—Куплено выбойки 3 локти Ди. Хан. 130.—Одъяло выбойки красной, подшитое холстомъ Арх. Сул. 116 (1776).

ВЫБОЙКОВЫЙ, прикм. ю «выбойка».

XVI. Пошъ повидил, иж дей... не знашол всеми въ церкви... рyz двоихъ: однихъ коленскихъ бодыхъ..., а другихъ выбойковыхъ чирвоныхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 65 (1579).

ВЫБОЙНИКЪ, рж. Що вибиває збори на тканине.

XV. Овецъ и свиней по Кіевскимъ дворомъ не зганяти: мають то вѣдати клеплини а выбойники Ак. ЗР. I, 144 (1494).

ВЫБОЙЧАНЫЙ, -ЧАТЫЙ, пркм. Диа.
Выбойчаный.

XVIII. На хорахъ на престолахъ четырохъ и жертвникахъ анти-ди выбойчаніе РКПЛ. 17.—Юшки выбойчаной, баражаномъ подпітой (не віддав) Полт. Полк. Еланц. (1753).—Інодра выбойчаная з трьма подушечками 2 р. Арх. Вид. м. реєстр вец. нам. Іс. (1759).—Сподница выбойчата Кн. Цеху Тк. 19.

ВЫБОРНЕ, пркм. Досконало, чудово, най-
краще в своїм роді.

XVI. Которые слова и иные вси апостолове могли выборне о себе мовити Отп. И. П. кн. Остр. 1085.—Выборне тое ся зайдеть Хр. Фил. Апокр. 1074.

XVII. Выборне упасъ еси владыки своего стадо Конист. Пал. 1151.—В наїшний днь з' Ви і Тріодь починаєм, которую многи в' правдѣ з' промежку стыхъ и богоносныхъ п'яснопрорцівъ нашихъ отцевъ, выборне и якъ пристояло от Стого забужасмы Дха в' сп'ван'ю вдичномъ оутворили Тр. пости. 9.—Почало дитя выборне языкомъ грешкимъ мовити Рук. Хрон. 303.

ВЫБОРНОСТЬ, рж. Досконалість, найкраща-
тиль в своїм роді.

XVI. Из-щество—выборность Знз. Лекс. 100.

XVII. Из-щество: знаменитость, превыша-
ніе, выборность Бер. Лекс. 56.

XVIII. Несвѣдомыи адъшнемъ обывате-
лемъ выборность и величество войскъ своихъ должне внушили Марк. IV, 264 (Ман. Карла XII, 1708).

ВЫБОРНЫЙ, пркм. Досконалий, чудовий,
найкращий в своїм роді, выбраний, вищуканий.

XVI. Виизбраний, вагчный, выборний—вы-
борний ів. 100.—Милыи мои бѣлыи а червении,
выборный ись тисячей П. П. 54.—Красна яко
чесаць, выборна яко сонце ів. 55.

XVII. Для выборного вѣры той вызначанія Конист. Пал. 349.—Я тебе насадишае вино-
градъ выборный, которого кождов настѣнѣ
есть правдивое ів. 390.—Выборный ораторъ
ів. 956.—И назовешь имя его Іисъ, або вимъ
онъ выбить людъ свой от грѣховъ ихъ.
От того часу будьное и выборное тое имя
застаєтъ Гол. П. М. II, 376 (Кор. Н. 1645).
—Тѣло его (Іоана) стого... в найвыборномъ
и в нарочитомъ мѣстѣ поховали Жит. Св. 111.—
Казнодѣя або проповѣдникъ... не повиненъ
маккихъ, выборныхъ и ласкаовыхъ словесъ... ужи-
вати Рад. Вин. 18.—На зробен'ї ботовъ албо
черенішковъ, также выборного шукасиъ шевца
ів. 122 . В ствоюю яшоиъ поступиль Гг.

нибы маларь в' отмалюваню якого выборного
контр'фту ів. 267.—Вже полку Мигород-
ского выборна тисяча товариства... въ Чиг-
ринъ-Дуброву зтяглися Ак. ЗР. V, 220 (1688).
—Ввел Богъ звѣрей выборныхъ в рай Рук.
Хрон. 3.—Да принесут ми (бгу)... выборной
вони Крон. воб. 47.

XVIII. За воровство... трохъ лошадей имено
коња выборного да коња двохъ Прот. Полт.
С. IV, 31-б. (1766).—Козаковъ онихъ рестро-
вихъ выборнихъ и военныхъ .. въ суда водніє...
въсто Вел. Сказ. 33.—Подъ Чолганськъ изъ Ка-
менемъ... изчислили самой выборной на коњъ
всѣдшой... шахти воиной болить 30000 ів. 57.
—Персона отца его Принцъ Владиславова, ко-
роля Жигмунта, выборними рублами оса-
женная, а зъ другой (сторони) быль орел гер-
бовій корони Польской, найвыборнѣшиими ша-
фьярами обложенній Лѣт. Вел. I, прил. 36.
—На той горѣ ажто найвыборнѣше родится
Пах. укр. м. IV, 32 (Сок. Рк.).

ВЫБОРСТВО, рж. Выбирання.

XVIII. Тое выборство рядовыхъ козаковъ
въ скости отмінало Сб. Лѣт. 63 (Кр. он.
Мар.).

ВЫБОРЬ, рж. 1. Выбирання, ставання на-
лежности, побір.

XVIII. За утрату вновъ очищеннего порту
имѣет датися указ на мито до выбору ронен-
ной ступи Стат. 32-б.

2. Выбирання між одним та другим, пере-
бір, різниця.

XVII. Всъ без выбору право пред лицемъ
христовим станут Єв. Реш. 14.

3. мн. Выбирання на урад, на посаду.

XVIII. Також с полковъ за скудостю искус-
нихъ к правамъ людей, депутатовъ по выборамъ
не присдано в суд генералній С. і Р. 28.

4. Найкраща частина якого заглу, чоло,
чолт, смєтанка.

XVIII. А войска уже зъ песяцкимъ самого
выбору з арматою на пятнадцать тисячъ
рушія Вел. Сказ. 153.

5. Выбирання куди, винесення, спрушення.

ВЫБРАНЕЦЪ, рж. Пісний новоземельский
жоекір.

XVI. Рассказаъ людови и выбранцомъ въ
домы закрытися Арх. ЮЗР. I, VI, 140 (1597).
—По волости... гайдуковъ до Лифляндъ вы-
бранцовъ выбирали Кул. Мат. I, 76 (1600).

XVII. Было при томъ веселью... его семъ
тысячъ выбранцовъ коштомъ великихъ вы-
браныхъ. въ злате и сребре Кул. Мат. I, 85
(1606).—Князь Вишневецкий... имъчи при
себѣ кильканадцять тисячъ люду военного

гронового, ои ро чь драгунъи и выбранцовъ, которых и подданныхъ своихъ начинъ быль... мусель утѣкати Літ. Сим. 12.

XVIII. Принято ихъ теди килка выбранцовъ до обозу Літ. Вел. IV, 521.

ВЫБРАННЫЙ, прикм. 1. *Що ико выбрано.*

XVII. Семъ тысищъ выбранцовъ, коштомъ великимъ выбравыхъ Куд. Мат. I, 85 (1606.)

XVIII. Выбраный будѣть приносить тѣ писма Літ. Вел. II, 196.

2. *Стягнений, виторгованій.*

XVIII. Принято от оца іеромонаха Фотія зи медовую дань имъ выбранныхъ денегъ двадцать еденъ рубль Кн. пр. 20 (1753).

3. *Выборний, передний.*

XVIII. Забынныни... ветязей выбраннныхъ... пошовъ самъ з войскомъ своимъ Ал. Тиш. 43.— Все у злотѣ, люд выбранный, витязъ у витязи ів. 60.—Мечтвѣ жребій на дванайцяти осбѣ выбранныхъ выбравши себѣ члвковъ дванайцяти Шм. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).—Егъ... людій Італскихъ якобы, віноградъ насадивъ ви бжыный. перше въ Египтѣ Науки парох. 62.

Выбраный божий, чоловік на землі призначений спастися на небѣ.

XVI. Застановіемоса. много есть поводленыхъ, але мало выбранныхъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 43.

XVII. И заліи другиє стые и выбраные Бжіє, бѣгдти духовнои не мѣли Карп. Каз. 12.—Што имъ сказано Мѣфодію патріаргъ и всѣмъ выбраннымъ Бжіемъ ознаймил Тр. постн. 293.—Оные отъ лѣтъ скоротятся для выбранныхъ бжіихъ Єв. Реш. 13.—Уваж... барзо великую терпливостъ выбранныхъ Бжіхъ ів. 22-6.

XVIII. Такжє и у дни вутъцовъ вашихъ иматъ Егъ людій выбранныхъ своихъ, которы вѣровали ему Поуч. Няг. 55.—Прийдѣте, дѣлъ праїедиши и стыи, выбранный бжыни Пам. укр. м. IV, 316 (Рк. Тесл.).

Выбран(и)ое начинье, особи обрана за энарядда.

XVI. Онаго таинника небесного, «начинъ выбраное», апостола Павла жеши собою удушили Отп. кл. Остр. И. П. 402.

XVII. Для того побуждає начине выбраное Панчъ стый Тит. 358 (П. Мог. 1640).—Выбраное начиніе Хво Пр. Жел. 5.—Такій священникъ есть выбраннымъ начинемъ Бозскими Гал. Кл. Раз. (пр.) 5.

ВЫБРАНЬЕ, рн. Чинність від «выбрани».

1. *Брання з чого:*

XVIII. Купил дѣлъ бибулы для выбранья воску... с орликом Ризн. Соф. Кн. 124-6.

2. *Стягненіе, забрання.*

XVIII. Указъ... о выбранью грошей с товариства Кн. Ног. 5.—Без писма такого по житки от подданного можетъ взять шакъ возвратно только подданому для выбраня з нихъ шесть недель имѣютъ датися фристу Стат. 36-6.

3. *Обрання, слекція.*

XV. У Вілни, землями всимъ зѣхатися на день светого Ильи на выбранье господаря Ак. ЗР. I, 116 (1492).

XVII. Выбране княжати Рук. Хрон. 163.

ВЫБРЕХАТИ, дс. Знісити бреганням.

XVIII. Бодай зуби, очи собѣ выбрехали Укр. Р. Арх. IX, 235.

ВЫБРНУТИ, дс. (пол. wybrpać). Выбрести виїзти, сибратись, склумутатись.

XVI. Чили таа которая (церковъ римская). што Синод, што рок, што день, то новинкамися бавачи, юж такъ далеко забрнула, же и до судного дна выбрнути подобно не можетъ, тѣтитися маєть Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 53.— Обачимо, якъ зъ того выбрнешь Хр. Фил. Алокр. 1022.

ВЫБРОИТИ, дс. Бројчи счинити що.

XVIII. Не спецѣфікуемъ ростеси тут того, что они Ляхи... аки не христіяне вамъ, православнимъ христіянамъ выброили и учинали Літ. Вел. IV, 136.

ВЫБРЫТВИТИ, дс. Виголити бритвою.

XVII. Выбрытвiti потыдию Ак. ЮЗР. II, 213 (И. Виш.).

ВЫБУБНЯТИ, дс. Бити в бубон.

XVIII. Особно зась довбышъ въ раду выбубняеть Клим. Вірш. 185.

ВЫБУДОВАНЬЕ, рн. Чинність від «выбудувати».

XVII. Вѣра есть фундаментъ, иншіи зась цноты нэданія, албо выбудованія Рад. Ог. 263.

ВЫБУДОВАТИ, дс. Будуючи систавити.

XVII. Іды по знесенью некоторыхъ обцыль огњій, што бы въ учениковъ его умыслахъ вѣра спрavila, Всевидицъ выбудовалъ самъ за себе и за ссвхъ Копист. Пал. 347.

ВЫБУРКОВАНЬЕ, рн. Чинність від «выбурковати».

XVII. За 8 фур кам'яя пазового до выбуркованія рынштоку пред школою Арх. ЮЗР. I, XI, 443 (1633).

ВЫБУРКОВАТИ, дс. Вижити, систавити бурком (бруком).

ВЫБУРЧЕСТВО, рн. (?)

XVIII. Димитрий... поеднал цехъ... выбурчество и молодчество отбувъ Кн. Цеху Кол. 11-6. (1747).

ВЫБУТВЪЛЫЙ, прикм. Тои, що вибутвія.

XVII. На той часъ єще древа яко свѣжо-
створеніе не быти спрохнѣлыми и выбутвѣлыми,
але здоровыми и цѣлыми жадныхъ дѣрь в себѣ
пемакими Рад. Вір. 1443.

ВЫБУТВѢТИ, дс. Змиршавити, згнити.

ВЫБУХНУТИ, дс. 1. Вибунутися згенацька;
нестодівано початись, зірватись.

XVII. Подъ покрите огонь выбухнуль и за-
падилъ Крон. Боб. 304-6.

XVIII. Выбухнуль оги воини чюй козацкоп
противъ Поляковъ Літ. Вел. IV. 144.

2. Нестодівано покзатися, вискочити згіджки.

XVIII. Чернецкий з воиномъ зъ мѣста
серпого выбухнурши, разгромилъ (подед
Шведский) Вел. Сказ. 134.—Ординскіе юлска
Выговскаго выбухнувші иначайно ... вдарили
на православнихъ християнов ів. 206—7.—
Сила орди зъ єдиної (сторони) нашими въ очи.
а другої зъ заду зъ долинъ выбухнуло Літ.
Вел. III. 43.

ВЫБЫВАНЫЙ, прикм. Дис. Выбиваний.

XVIII. С єдиної стороны штывано Распятие
Реветръ Ризи. С-ф. 10-6.

ВЫБЫТИ, дс. Вибути, перебути.

XVII. (Святогоръ) дѣлъ лѣта только выбыши
на княженіи Литовскомъ, спокойне умерть
Крон. Літ. 325.

ВЫБЪГАНЬЕ, рн. Чинність від «выбъ-
гти».

XVI. Ристане, выбѣгане Зиз. Лекк. 106.

ВЫБЪГАТИ, -БЪГНУТИ, -БЪГТИ, -ГЧИ,
дс. Кийти бієцемъ, вискочити, вишести.

XV. Полоцкъ же придоша за Росъ. Гургевци
же выбѣгота Ии. 219 (1095).— Идите на нь, оже
передъ начи не выбѣгисть станьте же около
его ів. 330 (1146).—Ти въ Бѣльгородъ вѣхалъ
а Борисъ выбѣгъ ів. 415 (1150).

XVII. Порвятся кгужень и вся братія...
екожъ выбѣгут, недалеко от манастира стоя-
чаго злодѣя з лицемъ наїшли Рук. № 0. 4º 86.
е. 36.—Гургій з Кієва выбѣгъ, а Іоаннъ
єв. Кіевъ сѣлъ Крон. С-ф. 132.

XVIII. Онъ коръ выбѣгъ на дворъ Прот. Полт.
с. IV, 200 (1757).

ВЫБЪРАТИ, дс. Дис. Выбирати.

XVII. (Семенъ) зъ отнемъ Кариномъ дя-
лономъ... въ градъ Петровецъ осинъ выбѣргаи
Прот. Полт. С. I. 143-б (1692).

XVIII. Старшина себѣ на уради судовіе
выбѣрати Вел. Сказ. 100.—За силу правъ
малороссийскихъ надлежить суду генерал-
ному отиравляемому быти от депутатовъ з де-
сяти полковъ по чюй персонѣ выбѣреному
С. I. Р. 28

ВЫБЪРАТИСЯ, дс. Дис. Выбиратися.

XVIII. За часу з Чигрина вибѣрайся Літ.
Вел. II, 35.

ВЫВАБИТИ, дс. Ваб.ячи вивести; симинити.

XVIII. Вывѣбити Остражнина зъ фуртено
Літ. Вел. IV. 206.

ВЫВАЖОВАТИ, -ЖИТИ, дс. Півлажини
всаджувати,-дити.

XVII. А внош увидѣлъ, же у комори месей
тинина вижаєна и гроши взяти Кн. Мѣск.
Полт. 39 (1698).

ВЫВАЛЕНЬЕ, рн. Чинність від «вывалити».

XVII. По земли вправду армату до штурму
и вывален'я муру способную зближили Тр.
пости. 661.

ВЫВАЛЮВАТИ,-ЛИТИ, дс. 1. Вал.ячи ви-
точувати,-чити. викинутти; виставити, висад-
ити.

2. Висадити, виперти. виламати, вирвати.

XVII. Статчного въ вирѣ жадныи и най-
смущши преслѣдованя наїшности отъ пред-
свяятія его побожного вывалити **зечъ** ани-
рушити мочи не будуть Рол. П. М. I. 393 (1631).

3. Валяннямъ виробити.

XVIII. Шаповалъ лямы викалють, що
носятъ мододици Кіни. Вірші, 101.

ВЫВАЛЮВАТИСЯ,-ЛИТИСЯ, дс. Вал.ючиз
виласти.

XVI. Скорю наль (двери) трохи порушено,
зъ гаконъ спали и вывалилися Арх. ЮЗР. I. I.
317 (1591).

ВЫВАРНИ, р. мн. Реманки по виварі чаго.

XVIII. Оставшиєся же виварки злити Ул.
дом. лѣч. 44.

ВЫВАРНЫЙ, прикм. Що його виварено.

XVIII. Газда... мусить панови су годѣ
дати... одну вицу выварного масла Урб. 56.

ВЫВАРЮВАТИ,-РИТИ, дс. Варячи витягти.

XVIII. Вываривъ з него воду Кіим. Понп.
204.

ВЫВДЯЧИТИ, дс. (пол. wywdzięczyć). Ви-
платити відчністю.

XVIII. И неслушна есть речъ, ажѣбымо
тимъ пѣтъмъ житіемъ наїши... ему (Xv),
яко наїважшому выслушовалисѧ и вища-
чили Панови Науки парох. 162.

ВЫВЕДАНЬЕ, рн. Дис. Вывѣданье.

XVI. Подскірбий... при личтобѣ масть отложи-
ти на выведенье ревизора Пам. ЕК. II,
526 (1557).

ВЫВЕДАТИСЯ, дс. Дис. Вывѣдатися.

XVI. Тѣды прошилъ панъ Ж. на оглядане
и на освѣченіе тихъ кгвалтовъ морду и пікоръ
о возніго, першъ которымъ дей выведаючи
тамъ всего по достатку и списавши изъ сознан-

неч чланого до книгъ отданъ Арх. ЮЗР. I, I, 227 (1586).

ВЫВЕДЕНИЕ, рн. (пол. *wywiezienie*). Дис. Выгдеванье.

XVI. На громаду другую зытысъ для зеншаго выведенія и опыта приказалъ Ак. Копи. I, 59 (1596).

ВЫВЕДЕНИЕ, рн. Чинність від «вывести».

XVII. Тут описано размежене утискъ и выведеніе жідовъ з Єгипту Кн. Рож. 31.

ВЫВЕДОВАНЬЕ, рн. Дис. Выгдеванье.

XVIII. Полно было всюды зрады, выведеніе Жив. Св. 16-б.

ВЫВЕДЪНЬЕ, рн. Дис. Выгдеванье.

XV. Оучинили єсли можи ими завиты рокъ на выведънъе граници ЮРГр. № 36 (1401).

ВЫВЕЗТИ, дс. Дис. Выгдезити.

ВЫВЕРГ(НУ)ТИ, дс. Викунти.

XV. Причин вон Володим'ръ вывергніи биша (XII. на) брегъ Ил. 142 (1043).

XVI. Порядки изъ церкви вывергли Ак. ЗР. IV, 226 (1600).

XVII. Если яко слово маешъ до насъ, всдись вще неконечне все с памяти своею вывергъ, отписати до насъ постарайся Лѣк. на осп. ум. 28.—Всяку злобу и г҃рѣхъ вывергъли и очистилися Пам. КК, I, 126 (1621).—Ахъ мнѣ южемъ зл. опеки Божіїї вивержена Суд Бож. 299.

XVIII. А юсти вода вывергла на берегъ Пам. укр. м. II, 340 (Унгв. Рк.).

ВЫВЕРГъ, рн. Вигдиден. пороних.

XVII. Извергъ: Недоносокъ, вывергъ албо дитя мертвораженое, выпороток Бер. Яко. 34.

ВЫВЕРЕЧИ, дс. Дис. Выверг(ну)ти.

XV. Вси хощены и (князя) выверчи посомъ Ил. 590 (1175).

XVII. Еретиковъ причъ выверчи Копист. Ил. 545.

ВЫВЕРЖЕНЬЕ, рн. Викно.

XVII. Хе квасного хлѣба не отвергалъ. кглы онъ о выверженю квасу мовиль Кн. о Вѣрѣ. 258.—Вывержен'е пусть Бер. Лѣк. 24.

ВЫВЕРНЕНЬЕ, рн. Чинність від «вывернути».

XVII. Вывернія—чеснаніе Синон. сл. р. 13.

ВЫВЕРНУТИ, дс. Дис. Вывертати.

ВЫВЕРТАНЬЕ, рн. Чинність від «вывертати».

XVI. Выстапленіе. вывертанье Зиз. Лѣк. 96.

XVII. Богодорень таъ же мудрую вѣдомость и вывертане таъ же словъ апостолскихъ, а не таъ. яко саими в себѣ мають. взадъ Тиг. 279 (II. Могил. 1632).

ВЫВЕРТАТИ,-РНУТИ, дс. 1. *Перекинути*, *викнити*, *свалити*, *накрутити на другой бік*.

XVII. А потомъ изъ постель твоей съ живаго вывернуть и на землѣ голой тебе положат Діал. о см. 268.—Видѣль... ногу правую выверненную и всю запухлую Акт. Старод. кн. 100.

XVIII. За всего панства твоего выверну тебе Літ. Вел. I, прил. 4.—Дѣлъ ся взяла Дишпровая волна, вывернуло дѣвчиноку съ чоли Пер. Укр. Лир. 34.—Вѣтеръ страшный був... дерева вывертати Оп. ст. кн. 6 (1736).

2. *Перевернути на другой бік, на супротив, на олак.*

XVIII. Хмелницкий... не малое число козаковъ до орди прибрали шталтомъ татарскимъ в бурнусь и выверниє кожухъ, чимъ обманулы Поляковъ Вел. Сказ. 57.

3. *Перекласти.*

XVIII. Псаломъ II противъ еврейского вывернудемъ на славенскій діалектъ Ди. Марк. II, 238.

4. *Збити, повалити.*

XVI. А затымъ твой доводъ вывернуши, таъ замыкаю: патріарха могъ папежъ отлучити Хр. Філ. Апокр. 1302.

5. *Хибно таумачити, складати, перекручвати, перейнаучувати, катичити, фальшивати.*

XVI. Еретици вывертают по свое воли божественное писмо Пам. укр. м. V, 173 (1596).

XVII. Тыи слова... они (кальвинистовъ) таъ спроси вывернули Кн. Рож 112.

6. *Збурити, зрушувати, знищити, знести.*

XVI. Всѣ прѣва посполитые вывернуть вижалися Ак. ЗР. IV, 183 (1598).

XVII. Монастырь за вѣхъ запалили и вывернули Копист. Пал. 1021.—Блудъ и нелицестата домъ Бжій вывертаютъ, а чинять его спосѣнъмъ леговискомъ бѣсовскимъ Єв. Кыл. 987.—Ігоръ... пошоль на Половцы, пріправивши се чрезъ Донъ рѣку, мыслячи ихъ зъ грунту вывернути Крон. Сю. 187.—За пановиця Еліуша Адріана Цесара подъ которымъ Ігурамъ есть выверненый Гал. М. Пр. 54.—Сподѣвалася звѣтажити непрѣателей, и непрѣателски скробы выверпути, але свои вывернуль, звѣтажении отъ непрѣателей Гал. Боги пог. 21.

XVIII. Вѣру христіанскую вывернути и избурити хотѣлъ Пам. укр. м. VI, 149 (Рк. Теса.).

7. *Витрутити, відсіти, відняти, удалити.*

XVIII. Сди у вѣчний подѣль прийдеть, то братия утратившому что брату вывернуть могутъ зъ отданнаго его пранне Стат. 54.

ВЫВЕРТАТИСЯ, -РНУТИСЯ, дс. 1. Перевертатися, -рнутися на другой бок.

2. Перекидатися, -кинутися, складати, скласти.

XVII. Наломові дерева з кореня вивернувшись... попадали Жит. Св. 422.

XVIII. В единомъ мѣсто, припознися случасъ нагнали судно на древо... и тамъ всъ шесть нась человѣкъ изъ судна вывернулись Автоб. снящ. 327.—Есть небезпеченство, абыся келихъ не вывернувш Собр. Прим. 30.

ВЫВЕРТЬТИ, дс. Вертишися сидобути, скрутити.

XVII. Якимъ... не вѣдаю з якоб причини... скердомъ око синови моему... выверть Прот. Псалт. С. I. 158 (1694).—Твой... отчини злѧ моего, що его удары по щоках, з остатное сорочки вывертит, если ты на него отчина не скажеш ів. 171.

ВЫВЕРТЬТИСЯ, дс. Викрутитися. скликнутися сисяжнути.

XVII. Мыслиль о томъ, якъ бы ся зъ того жарту вывертъ Копист. Пал. 1061.—Въ той часъ анъ смертью не одбудемо... анъ жадинчи фиклями не вывертимося Св. Реш. 13-б.—Смерть... од которой нѣхто не вывертится ів. 404-б.

ВЫВЕРШОВАТИ, дс. Виводити верг.

XVIII. Цеглу майстръ па добромъ мѣсту кладутъ и вивершуютъ... зи впредъ... цеглу... вивершувано Кн. Нос. 59.

ВЫВЕСТИ, дс. Див. Выводити.

ВЫВЕРЕЛЫЙ, прикм. Вивітрій. що склутриася.

XVI. Едкторише твоє вывітрільне Антир. 837.

ВЫВЕРЕТИ, дс. Кивітріти.

XVI. И зисть тотъ вывітріль Антир. 669.

ВЫВИКЛАТИСЯ, дс. (пол. wywilklać się). Вилукнатися. визволитися. спекатися. забутися.

XVII. Што жъ тоды на то рекуть цютизинцы правды; якъ и отъ анаематы такъ мвогихъ и такъ великихъ благословишихъ отцовъ вывиклатися могут Кн. о Вѣрѣ. 219

ВЫВИНІТИ, дс. Див. Вывѣнити.

XVII. Если лѣть доїктутъ дочки поменінное Наїти Васчун... маєт Омелко сын Антипов іншъ з маєтності отчесвской... вивинити Ак. Бор. 14 (1637).

ВЫВИРНУТИ, дс. Див. Выворнути.

XVIII. Колибъ менъ къли же лѣзюе управлено въ землю было, тобъ я всю землю вивирнуль Цер. Отч. Ік-т. 69.

ВЫВІТИСЯ, дс. Вивасти. скликнутися з завиття.

XVIII. Вивиниса изъ одежѣ своей... оутѣк Нам. укр. ч. I, 162 (Рк. Тесл.).

ВЫВІХНЕНЬЕ, рж. Чинистъ сід симагнити.

XVIII. На вивіхненне ноги конской Млр. дом. лѣч. 22.

ВЫВІХНУТИ, дс. Зскнугти. скрутити. сквити з суставу.

XVIII. Осталь... единому (коневі) ногу вивіхнуль Вид. Ник. и. 5-б. (1734).

ВЫВОДИТИ, -ВЕСТИ, дс. 1. Ведути свайти з кимъ, скровадити кого.

XV. Ту бо оць (Волод. Мон.) даль ему (Святославові) столь выведи и и Смоленска Ип. 277 (1114).—Оучинили с даниломъ разъездъ и вели облавничеве много добрыхъ людей на дуброву ЮРГр. № 43 (1411).—Хс... Адамъ от ада вывелъ Чет. 1489, к. 18-б.

XVII. Отецъ... казаль сѣ (Касандру) вывести з сенату Крон. Боб. 76.—Знову піталь бѣсь старший, если бы хто былъ, чтобы его могъзвести изъ церкви вивести Рук. № 0. 4. 36, к. 53.

XVIII. Хс. чи не нарочно отъ Ляхомъ въ Кумъ виправленъ, чтобы обманою вивести орду въ Полщу Вел. Сказ. 26.—Коника вивела, съдеце винесла Рук. К. У. № 21, к. 9.

2. Зробити, створити; сисидити (з яїца).

XVII. Кокош вивѣвши з лечокъ своихъ курчатъ гды ихъ добра подкормить, оуже по тымъ жиціного, о нихъ не маєт старания Рад. Ог. (Марк.) 35.—Всякую душу живую и рушающуюся, которую выпили воды Рук. Хрон. 2.

3. Розгідати, отосидати.

XVIII. Я трудолюбствую трудихся для вигоди твої... вивести простимъ стилемъ и нарѣчівъ казашкимъ, а частими и роздѣлами расположити гисторію о воїнѣ зъ Поляки Хмельницкого Вел. Сказ. 3.—Въ кнізѣ Твардовскаго... самое точію воєнное... виводилемъ действіе ів. 4.

4. Визначати. скрекати, питати.

XV. Тогда тотъ, кто купить имѣть служебникомъ сусѣди того имѣнія позвать, аби при томъ были, какъ тотъ имѣніе ему выводить, кто подаваетъ Ак. ЗР. I, 40 (1420).

5. Вибудувати (в гору), виставити, синести.

XVIII. Подъ землею зроблено церковь... а верхи тови церкви виведено на дворъ земель Путн. Іер. 4.

6. Чинити. скончевати.

—инівізацију, спѣдъ, шкрутию, досіджуєти. чинити с. ідзтво.

XVI. И шкрутиши свое доброе се бить сподважасть, бо ее выводиль людьми народу шляхотскаго Арх. ЮЗР. I. I. 424 (1594).

XVII. Сторона... просила, иже въ той изъре
инквизиціи въ невинности своей не выводила
Арх. ЮЗР. VIII, V, 301 (1604).—Посланецъ
значного товарища... жебы могъ тое крадежи
оглядѣти и вивести сѧть чи так есть Прот.
Полт. С. I, 13 (1691).

XVIII. О якой справѣ все совершенно при-
зводне свою инквизицію вивозши, предва-
гасъ височайшему разсудженію Суд. Пик. 198.

7. Доводы, систоломы, систолы, си-
клады, тауматы.

XVII. Выводы ему (философу)... Библей-
правду вѣри христіанской в писма стого Жит.
Св. 287.—Павел... невинность свою виводти
пачаль ів. 473.—Прокопій... долго выводилъ шо
то за богове ихъ (богохвалцев) ів. 510.

XVIII. Мнои бо теологове дешкируют і
оповѣдают і описуют и выводят намъ філосо-
фове о кончинѣ свѣта і о дни судномъ розно
и размантію Пам. укр. и. IV, 309 (Рк. Тесл.).—
Прыслухай же са теперъ каждый на сень мосыть
словѣ... як ти выводит писмо стое воскресе-
нію мртвых ів. 312.

8. Выбрать, синтезы.

XVI. Я тые всѣ справы от мене замышлен-
ные... с книгъ выведу и вымажу Ж. Курб.
II, 179 (1583).

ВЫВОДИТИСЯ,-ВЕСТИСЯ, дс. 1. Виды,
переходы.

XVII. Домыслившися Конратъ, вывелся зъ
посломъ воинъ. На Дворѣ речъ ему тихо по-
седъ «гутой людк» Крон. Св. 302.

XVIII. Елии в козаки вывелись, а другіе под
јицушем... владыцами состоять Ка. Місто
1 тер. 355 (1749).

2. Устраговыводы, -ются, отвраща-
ся, сникнувшись з чего, уменьшается, -ились.

XVI. Хотечи асне а знатне то показат и
того са вивести Арх. ЮЗР. VIII, III, 379
(1583).

XVII. (Она) выводилася в том помовеню
Модзал. 28 (1666).—Он же Ничипор Жорно-
вый щилючи славу дому его масть пна Жу-
ченка явче пред многими людми говорилъ...
в чомъ Его масть выводячись просила вас вы-
шней писалих особ о вчинене справедливости
Кя. Мѣк. Полт. 28 (1693).—Сынъ его... питан-
ный, где бы тые побралъ овчина, выводилася
иже зарѣзали двое овчокъ, уже тому рокъ ии-
нувшись Акт. Старод. кн. 25.—Ярославъ... слова
покорными Володимира ублагалъ и вывелся.
же ничего такого никогда не мыслилъ Рук.
Хрон. 444.

XVIII. Вы есте шпѣги, кичылове, просмо-
труете города моего... Выведѣте сѧ, еслисте

добрыи люде Пам. укр. и. I, 168 (Рк. Тесл.).—
Нас црь оушитихъ погубят, бо мы ся выводили
Венiamином ів. 169.—Если обжалованії до
роду и шесть и-дель даетомъ выводется то
все забранное от кого нибудь ему пополнят
би Стат. 66.

3. Бути доведеним.

XVI. Въ прещыхъ... роадѣль вивелася
случность и покага синоду Брестейскаго
Хр. Фил. Апокр. 1304.

4. Зникати, перестасти бути.

XVIII. А разбои и до днесъ не выводятся
Полагр. Ип. Виш. 11.

ВЫВОДНЕ,-Б, присл. (пол. *wywodnie*).
Довідно, переконуюче.

XVII. Прѣталнѣ: выводнѣ, з' дорода Бер.
Лекс. 132.

ВЫВОДНЫЙ, присл. 1. Що береться за спі-
сів (з однот поспості в другу).

XVI. Коли нашъ человѣкъ въ князскаго
человѣка, або въ панскаго, або въ земянскаго
пойметъ дѣвку, ино выводная куніца тому
государю, в чиего человѣка дѣвку пойметъ
Ак. ЗР. I, 35 (1507).

2. Що можна вивести, довідно показати.

XVII. Словопрудніе: выставна мова, вы-
годна мова Бер. Лекс. 149.—Тая натура...
розумом не ест выводна Жит. Св. 86.

ВЫВОДЪ, рм. 1. Виведення; (роду) генеалогія.

XVIII. Я... понудихся... вивести... гисторію
о войнѣ зъ Поляки Хмелницкого. В якомъ
выводѣ, въ книзѣ Твардовскаго... самое точно
воинное... выводлемъ дѣствие Вел. Скв. 3.—
О навязку за выводомъ пляхетства ведугъ
артикула 50 С. і Р. 12.

2. Насоведення, доводів, аргументація, объ-
снення.

XVI. Степавъ Хмара отъ князл старости
пытанъ: если бы онъ мель слушный выводъ,
иже онъ въ томъ обвинено о забитье дядей
своего не есть винный? Чимъ бы ся подле права
отъ того отвести мель? Ино на то Степанъ
Хмара только поведиль: «Сыводовъ жадныхъ
иныхъ не маю, только, иж-см не виненъ,
готовъ если присягою мою телесною того
поправити и от такового обжалования отк-
естися Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 382-6.—
Выводовъ его слухать не хотѣли Ак. ЗР.
IV, 161 (1597).—Самъ ставши и того гостя
своего ку выводови тое згубы поставилъ Арх.
ЮЗР. VI, I, 271 (1598).—Каждый безъ вели-
кого выводу сиаднѣ бачить Хр. Фил. Апокр.
1096.—Дай ми вывод об каждом словѣ Катех. 9.

XVII. Теды на выводъ невинности свое
бралася до шкрутилиумъ Арх. ЮЗР. VIII, III,

518 (1606).—Исправитися правды своим и выводъ о себѣ дати, чого и право всѣхъ народовъ допушасть Конст. Пал. 318.—Предъ нами даль о себѣ пристойный выводъ, иже есть правдиве и канонне... посвященъ Год. П. М. II, 53 (П. Мог. 1633).—Не потреба тамъ (на суду)... аиъ доводу, аиъ выводу Св. Реш. 29-б.—Мы... дали слушний выводъ и атестацію Прот. Полт. С. I, 29 (1676).—Нечистымъ мыслямъ абы ся охотне спротивит могло, выводы и способы розмантіе Рук. № 0. 4° 86 к. 65.—Гапоненко исъ себѣ наипервей выводъ даљ, иже въ тымъ бою не есть виненъ Прот. Борз. Раг. 57 (1676).—Богданъ Науменокъ повидаль... и пыгалъ ихъ: где почовалистѣ? Они выводу слушнаго на тое не дали Арх. ЮЗР. IV, I, 110 (1683).—Знайшолъ въ ремесника Овчинка чиры овчныи и пятую козлину, где, домовляючис справедливости, потребовалъ предъ урядомъ выводу Акт. Старод. кн. 25.—Поручка даљ вывода зъ того, иже купилъ того коня въ Якова Гутника іб. 28.—Стого Афанасия безъ суду и выводу цесар... на выгнане осудиаъ Крон. Бѣб. 278-б.

XVIII. И такъ съ слушнаго господареви выводъ давъ, жемъ нѣгды виннимъ не заставъ Укр. Р. Арх. IX, 71.

3. Уневиненія себе, уневиннююче обѣженія.

XVI. Они дѣй не посылаючися тамъ, ани прискаючися на выводъ его, одно свое волне его безъ лица и кромъ права, поимавши, стали быти Ак. Конн. С. 38 (1564).—Мы... взглянувши въ справы и доводы отца Феофановы... века зали есмо, водлугъ выводовъ отца Гедиона... отищтиес, то есть присегнуты, самому отцу Гедиопу, епископу Львовскому, яко о томъ не ведалъ и чинити не казаль братаничу своему Арх. ЮЗР. I, I, 271-2 (1591).—Староста самъ на суде седечи, не слухаючи статечне выводовъ... вларыки, сторону слова ущипливые мовити учить іб. 313 (1591).

XVII. Іванъ Бутко... якобы хоты зъ себе винод дат, кидался до Хвидора Буцкого для признанія зъ вини таліяровъ ста Ак. Полт. Гор. Ур. I, 7 (1664).—Миъ небожчикъ многие шкоди строя, а зособна стеряль мы овечокъ болшой сорока, конъверсуючи съ прибишами, по тыл овчакахъ жадного мы выводу небожчикъ не даљ іб. 144 (1669).—Леско... за того овчара жадного зъ себѣ выводу не даљ Прот. Полт. С. I, 17-б. (1674).—Татяна, дающи зъ себе выводъ ставила заводцовъ своихъ, отъ которыхъ кунномъ собѣ одинадцать шаговъ достала (панюю) Прот. спр. пот. 99.

XVIII. И такъ съ слушнаго господареви выводъ давъ, жемъ нѣгды виннимъ не заставъ Укр. Р. Арх. IX, 71.

ВЫВОЖЕНИЕ, рм. Чиність відъ «выводити».

XVI. И по немалымъ вывоженю ненадежности въ той справе судови кірдскому Луцкому до того, тотъ умоцованый отца владики Луцкого показалъ привилей короля Арх. ЮЗР. I, I, 312 (1591).

XVII. Инкаєзиторю... за неумѣтност въ вывоженю инквизиції судъ инишній веліль катати вязнемъ Прот. Полт. С. I, 148 (1691).

ВЫВОЗИТИ,-ВЕЗТИ, дс. Вывозаджуати аезучи.

XV. А до Угоръ и до Вессарабъ свободно имъ вывозити сукна Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVI. Они тотъ погребъ въ Доросыне выступили, и потесали, и вывезли на красное Арх. ЮЗР. I, I, 38 (1571).

XVII. Не признавайся нѣкому, що я тебе вивѣзъ Прот. Полт. С. I, 82 (1690).

XVIII. Всѣ армати... новинни королю предскому отдали быти, опрочъ тихъ, що зъ собою... Чарнепкій... вивезти мѣсть Вол. Сказ. 127.

ВЫВОЗИТИСЯ,-ВЕЗТИСЯ, дс. Выѣздиши, аноситися.

XVI. Со всѣми маestностями своими мѣяя вывозитися съ панства нашего до земля Туриковъ Ак. ЮЗР. I, 107 (1540).

ВЫВОЛАНЕЦЪ, рм. (пол. wywołaniec). Чоловікъ сигнаній, сидзленій зъ краю, сигнанецъ, баніта.

XVI. Епископы выволанцами и выгнанцами зостали Хр. Фил. Алокр. 1434.—Прислаша сторона противная... Никифора Тура (выволанца и выжлятого) Антир. 535.

XVII. Ихъ, яко выволанцовъ нигдѣ въ ильняхъ и въ домехъ своихъ не переховывали Ак. ЮЗР. II, 34 (1605).—Абы о томъ ведаючи съ преречонымъ Мартиномъ Межинскимъ, яко близитомъ и выволанцомъ... жаднаго сполку ани обцованія не мели Арх. ЮЗР. VI, I, 367 (1611).—Тая чинъ выволанцемъ пержовными... есть смачна Наука о прот. ун. 14 (1626).—Еслемъ тепер яко выволанецъ въ землѣ непрітелскомъ Св. Реш. 206.

XVIII. Если би кому придалося такого выволанца забить, тогда тотъ кто его убьетъ головыци платить, и жадной вини за тое на себѣ поносить не имъетъ С. i Р. 49.

ВЫВОЛАНЬЕ, рм. Чиність відъ «выволажи».

XVI. Въ недѣлю по службе Божій было выволанье и прокліянье влазыки львовскаго Кул. Мат. I, 60 (1592).—А позваного на упадъ въ зыску поводови мъдатъ допуша

а по отрыманю зыску на горло всказуе и выволанс вѣчное наказуе Арх. ЮЗР. I, VI, 126 (1597).

XVII. Абы тыхъ быль отъ выволана волны и выгнаня такъ спросного Рук. Хрон. 143.

XVIII. О способѣ выволана такими словами сдижъ учинивши и зверхности государевой и праву учинокъ противной и в отвѣтъ не сталъ того для с панствъ нашихъ выволиша Стат. 65.

ВЫВОЛОКАТИ, -КОВАТИ,-ЧОВАТИ, ВЫВОЛОКТИ, -ЛОЧИ, дс. Волочачи тягти, винтити.

XV. И почаша ирошати Кузмище: кдѣ есть убить господинъ? и рекопа: лежитъ ти выволоченъ в огородъ Ип. 590 (1175).

XVI. Они... мя въ голову... вже зъ воды выволокши, также шкодливѣ зракиши Арх. ЮЗР. I, I, 16 (1569).—Мене самую ашарпавши с того двора моего мною кгвалтомъ взявши аж за ворота выволокъ Ж. Курб. II, 260 (1576).—Петръ стый... выволочовать их (члкы) ис темного моря, то есть от грѣховъ и тѣмностей от болвохвалства Отч. Пер. Полт. 73-74.

XVII. Трафилося мнѣ пѣшо идучи, теди-м неожичка Ивана в его утраченю видячи, же смертью мѣль ковати в озерѣ и выволокши, не могъ ясно чинити, бо-м пѣший Арх. Полт. Гор. Ур. I, 211 (1676).—Мартиніанъ... протягнувъ руку и выволокъ си з воды Гал. Боги пог. З.—Людемашони их выволоковали (з озера) и великую зъ них користь брали Крон. Соф. 281.

XVIII. Пси... з двора в кого где що выволакуютъ Клим. Вірш. 137.—Силою агглы бжіи выволокутъ из гроба, хочай бы и не хотѣть Нам. укр. м. IV, 312 (Рк. Тесл.).—Трупи онихъ побитихъ яичаровъ выволокши зъ Сѣчи Днѣпровимъ, отдать глубинамъ и бистриамъ Літ. Вел. II, 363.

ВЫВОЛОЧЕНЬЕ, рн. Чинність від «выволочити».

XVI. Отнялемъ людей и выволоченемъ кгвалтовымъ з двора спокойного держания выбил Ж. Курб. II, 260 (1576).

XVIII. (Трупи) до выволочения готовати приказано Літ. Вел. II, 363.

ВЫВОЛЫВАТИ,-ВОЛАТИ, дс. 1. Оголюсти.

XVI. Уставу нашу... казали есмо... по всей земли Жомойтской выволати и оповѣдати Арх. ЗР. II, 367 (1540).—Не выволано того по торгахъ Гр. кн. Літ. 95.

XVIII. Заразъ выволано, абы чекають никто не смѣть носить Літ. Черн. 75.

? Вигнати, винтити.

XVI. Наконецъ прывель его милость люди зъ собою выволанные и посторонные, всей речи носполитой подозрены зъ общихъ неприятелскихъ панствъ Берест. соб. 190.

XVII. За всихъ земель... виволать есмо вѣлѧ (архимандрица) Арх. ЗР. IV, 242 (1602).—Оныхъ поповъ... за всихъ панствъ нашихъ выволать есмо казали Арх. ЮЗР. II, 34 (1605).—Незоржникове и тыи которыми стыхъ иконоў чести не прымовали, выволаны суть и анафемъ... выданы Тр. пости. 295.—Выгнали пречь кроля Тарквиниуса и весь его народъ и тыхъ, которыми сторону его держали и выволали вѣчне Рук. Хрон. 143.—Монаше, от початку свѣта есть выволаное, яко начало всего слого, порожноване Домецк. 99.

XVIII. О томъ неостыломъ противнику или сколько ихъ будетъ... гетманской власти урядъ ознаимить долженъ, а от той власти росказано будетъ ихъ виволать, то есть чести лишить С. і Р 48-6.—Вигнать з мѣста и виволять за продегность Стат. 35-6.

ВЫВОЛЫВАТИСЯ,-ЛАТИСЯ, дс. 1. Вильялятися.

XVI. Шило въ мѣху не затанится, але си выволываеть и показуетъ Хр. Фил. Апокр. 1158.

2. Виганятися,-гнатися.

XVIII. А при справки дгейта самъ спривищикъ зъ подобную своею честь и горло, а зѣвгши честь дому тратить и виволается Стат. 31-6.

ВЫВОЛЬКАТИ, дс. Диа. Выволокати.

XVII. Дѣтамъ своимъ... з уст хлѣбъ виволькаль Ев. Реш. 232-6.

XVIII. (Трупи) плитами и брилами виволькати Літ. Вел. II, 363.

ВЫВОМЪТОВАТИ, дс. Виблюсти.

XVIII. Видно зъ молока, которое дитя киссавши хочай би заразъ вивомѣтвало, однакъ уже нерѣдко будеть, але въ грудочки зядется Ди. Марк. II, 252.

ВЫВОРОННЫЙ, прикл. Що сиверта, перекручес, гитрий, підступний.

XVII. Выставный и выворотный писавя спо-собъ Копист. Пал. 323.

ВЫВОРОТЬ, рн. 1. Вывороченя, сиверненя.

2. Вибіг, викрут, гитристъ.

XVII. Вымыслы и вывороты и небылицы зиышляючи Копист. Пал. 317.

ВЫВОРОЧАНЬЕ, рн. Чинність від «выворочати».

XVII. Люде многіи въ вырозумѣньюabo рачей въ выворочанью словъ его суть ложны Копист. Пал. 355-6.

ВЫВОРОЧАТИ, ВЫВОРОЧОВАТИ, дс. 1.*Вывертати, перекидати, валити.*

XVI. Покой... лепший далеко, анижъ война внутрьная, которая посподите и панства зъ кгрунту выворочеть Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. Ввтеръ выворочасть дерева высокіл Гал. Кл. Раз. 204.—Выворочали обозы бв. Реш. 82-б.

XVIII. Выворочувать (флажки з цукром) кн. бумажніе коробочки Разн. марц. 241.

2. *Вывертати, руйнувати, ишмати.*

XVI. Побожности не виворочасть тяя подданость Хр. Фил. Апокр. 1728.

3. *Відкідати, заперечуати.*

XVIII. Остророгъ любо жарливо одоевался выворочуючи тоб. же мы Хановъ ис обѣдали отнюдь вѣчного кромъ королевской приязни Літ. Вел. IV, 74.

4. *Перекручувати, камічити.*

XVII. Црквъ... такъ вѣрить, такъ выизнааетъ и ничего до тыхъ словъ а ни придаєть, а ни уїмуетъ. а ни ихъ якъ колвѣкъ ницуєть и выворочасть Каз. Карп. дг.—Злославыхъ забивъ сукcessоровъ, то есть наступниковъ Акиндиповыхъ... (Григор Великий) словами и писмы ъгоджновенными прѣзъ многіи способы выворочасть и потлумадеть Тр. постн. 397.—Новоукрѣпены выворочаютъ тяя слова своими выкладами Кн. Рож. 98

ВЫВРАЩАТИ, дс. (ц. сл.). Дис. Выверочати.

XVI. Слова листу іашежового выврѣщаетъ Антир. 713.—И Иавель аностоль не для Ерусалима до Петра приходитъ. якоты выврѣщаешь Отп. И. П. кл. Остр. 1077.

ВЫВЧАСОВАТИ, дс. Вмстити доволі часу, виночити вѣгдно.

XVII. Жолнире, тутъ будуть стади. не барзо ся вывчасуютъ Арх. ЮЗР. III. IV, 761 (1652).

ВЫВЫЖШАТИ, ВЫВЫШАТИ,-ШИТИ, дг. Ільв. Вывымшати.

XVII. Людей понижашъ а себѣ самъ вывымшаешь Крон. Боб. 165-б.—Мамо дочку... през которую... потомство твое може бытъ вывымшено Жив. Св. 105-б.

XVIII. Самаржинъ видажи себѣ оуволненіемъ и очищеніемъ повернувъ назадъ віхвалючи и нивыжшююхъ Сга Науки парол. III.

ВЫВЫШАТЕЛЬ, рн. Той хто «виміши».

XVII. Йолинъ... мѣль... слави свої вивышателя... атченчика ноганина Єв. Реш. 23.

ВЫВЫШАТИ, ВЫВЫШШАТИ,-СИТИ,-ШИТИ, дг. Виносити въ гору рабити винци, піносити на винцій ступінь въ сїності. величити.

XVI. Яко вырозумѣли есмо съ повѣсти ихъ о вывышоной мысли и досыть гордомъ предсвязатель того суда нашего Ак. ЗР. III. 224 (1578).—Выышшати Господа Бога нашего и кланѧтесь подножкови ногъ Его Ісаи. укр. и. V, 158 (1596).—Над звѣздами небесными вывышшу столицу мою Хр. Фил. Апокр. 1408.

XVII. Надъ апостолы вывышиль его (Петра) Копист. Пал. 452.—(Марія Егупетская) одошла до пущи и вдала себе въ великую повстагливость и цноты, и такъ барзо вывышена есть безстрастіемъ, же и рѣки воднисты ногами переходила Тр. постн. 698.—Належить мнѣ хвалити и вывышшати Пречистую Дѣву, бо ви вывышиль Бгъ на земли Гал. Кл. Раз. 316.—Вывышшои некгдьсь фараонъ царь егупетскій Іосифа зняль зъ руки своей перстень Рад. (Марк.) 28.

XVIII. На що себе, богачу, такъ вывышашъ, же наддер себе надъ всѣ маєшъ Бог. и Лаз. 61.—Не понижаючи ииныхъ и себе надъ ииныхъ не вывышшои Полѣт. 53.—Гди за высокую працу несмртенною памятю кого оздобят и дом его вывышшоют, щасті Боже таюе рицерство Літ. Вел. IV, 197.

ВЫВЫШАТИСЯ, ВЫВЫШШАТИСЯ,-СИТИСЯ,-ШИТИСЯ, дс. Зноситися вигоко, на високе становище; п'ястися, п'яшатися, дерти носа.

XVI. Мѣль антіхристъ... поднести и вывысити ся надъ всякого называемого Бога Пам. укр. и. V, 144 (1596).

XVII. Тогда ся вывышшаетъ, кгды ся понизити стараетъ Лѣк. на осп. ум. 25.—Лишти есть речь, гдися грѣшный наворочасть, авижаны глы цнотливый вывышшается и пышнитъ Тр. постн. 11.—Справедливъ зъ своих добрых учинковъ вывышшается Єв. Реш. 78-б.—Крол... дабы ся щастям сего свѣтлым не вивишаль... казал... глатя такие слова... памятай кролю, же г человекъ смртсний ів. 450-б.

XVIII. Господь Богъ запрѣтиль пресвятыхъ своимъ словомъ, абы не могъ ся на высоту вывысити и въ широту шыркти вшезякій гостецъ Угр. Заг. 50.—Справедливъ вывышшаютъ ся, а грѣшныи понижаютъ ся Пам. укр. и. IV, 207 (Оса. Рк.).

ВЫВЫШЕНЬЕ, рн. Чинистъ відъ «вимісти».

XVI. Вывышенъ на владычество Ак. ЮЗР. II, 29 (1542).—Ихъ заховуємъ відъ, зъ причиноживъсѧ ласки нашеѧ и вывышенъсѧ чутивости по упокою па тыхъ владычествахъ Кул. Мат. I, 61 (1592).—Не такъ много для пожитконъ снохъ и вывышенъя, яко большей

для помноженя хвалы Божої Ак. ЗР. IV, 85 (1595).

XVII. Вывыштисе горды поижоу Лѣк. на осп. ум. 12.—(Душа) в найбошой засъ ласцъ Бжои пыхи и вывышеніа вшсялко выстегаласа Тит. 241 (П. Могила, 1630).—Выышене фамилій Конист. Пал. 1114.—Дякуємъ за си оувеленіе и вывышеніе над всѣ серафими Гол. П. М. II, 219 (Муст. 1642).—Объзалъ выышене падъ всѣхъ Рук. Хрон. 165.

ВЫВѢДАНЬЕ, рн. Чинність від «выѣданія».

XVI. Его милость на выѣданье... тыхъ кривдъ... послати вже рачиль посланцовъ своихъ Ак. ЗР. III, 10 (1547).—Ихъ нѣкоторые розные особы пущи и озера... до имѣньевъ своихъ привлачили: для того его королевская милость, къ выѣданью ревизоровъ выслати рачить іб. IV, 3 (1588).

ВЫВѢДОВАНЬЕ, рн. Чинність від «выѣданія».

XVII. Цръ... выслая слуги на выѣдоване жит. Св. 430-б.—Судь для грутовнїйшого выѣдовання правды допустиль Степаноъ... абы ехаль Прот. Полт. С. I, 192-б. (1697).

ВЫВѢДОВАТИ,-ДАТИ, дс. Вибирати,-брити відомости. випитувати,-тати.

XVII. Нашъ поланцѣ выѣдовали, що бы то значило Арх. ЮЗР. I, VI, 711 (1635—6).—Григор и Настя) як тепер выѣдалемъ слушними доводами, дитя сподили Прот. Полт. С. I, 127-б. (1691).

ВЫВѢДОВАТИСЯ,-ДАТИСЯ, дс. Дізнаатися,-знатися, випитуватися,-татися.

XVI. Ото возный приѣхалъ изъ шляхтою, выѣдаючись, хто и для которое причини того жида у вязеня посадилъ Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 278.—О многихъ речахъ... выѣдатися можемъ Хр. Фил. Апокр. 1018.

XVII. О святомъ символѣ отъ насъ выѣдовался Конист. Пал. 730.—(Володимир) послалъ своихъ пословъ въ розныи панства, абы выѣдалися всѣхъ вѣръ, закопа и церемоній Крон. Соф. 22.—Судъ... выѣдуочися правди Хвеска Поповича вздастъ на трикортную муку Арх. Мот. 129 (1683).—Я выѣдалася по самій глупности, що Харько Педорченко тою же крадежю бавився Ак. Полт. С. 35.—Выѣдался причини его шаленства Рук. Хрон. 77.

XVIII. Выѣдовала сѧ, яко есть имено сну их? Пам. укр. м. II, 416 (Літм. Рк.).—О это замислахъ... Поляки... не могли истотне выѣдатися Вел. Сказ. 28.

ВЫВѢДОКЪ, рм.; мн. **ВЫВѢДКИ**, синіческія.

XVII. Першо завидна приноса на вивѣдки Микита Прот. Полт. С. I, 199 (1698).—Онъ то послалъ на выѣдки, що ся тутъ дѣть Рук. Хрон. 100.

XVIII. Вправиль справнихъ людей своихъ для выѣдку о силѣ войска Чернецкого Вел. Сказ. 71.

ВЫВѢДЧИКЪ, рм. Той що «видується».

XVIII. Возвѣщають выѣдчики Полскіи, яко Отоманинъ съ трema стами Турковъ а сотцемъ Татаровъ тисячами близко уже притягаєть Літ. Вел. I, прил. 7.

ВЫВѢНІТИ, дс. 1. Усунути від посідання сина (части маєтку, що записавъ жоні чоловік).

XVIII. Женѣ отъ мужа не вивѣненої до живота си ѹли до виходу замуж равная часть з дѣтми Стат. 92.

2. Випосажити у «праву».

XVIII. Дѣти же наши, какъ то дочери, которые при выданыи въ замуже, совсѣмъ настоящe вивѣнны, ни въ чомъ къ оставшомуся имѣнню касатись... не должны Арх. Мот. 108 (1766).

ВЫВѢНІШОВАТИ, дг. Урядити, обмислити у все потрібне.

XVIII. Пасвку почаси Іллєримъ огородити, какъ есть вивѣншовати Листи Конт. 24.

ВЫВѢЯТИ, дс. Віючи вигнати, вимести, викинути.

XVII. Протягом часу жадна оказія з сердца виѣбности твоей выѣяти не здола Арх. ЮЗР. I, XII, 567 (1657).

ВЫВѢЗАНЬЕ, рн. Чинність від «выѣзпти».

XVIII. Єслиб з очевистихъ рѣчей сторони жалобнои з урадомъ непржилное сказаніе... которого уряду показалося, тогда... обваженному должно быть вивѣзаніє дано и імѣнне или грунт отсужденный паки єму привернень С. і Р. 34.

ВЫВѢЗАТИ, дс. 1. Винати з уважаня. 2. Задоволити.

ВЫВѢЛЫЙ, прикм. Що «вивѣл».

XVII. Толко отруби зостали вивѣлые во всей спижарні Жив. Св. 168-б.

ВЫВѢЯНУТИ, дс. В'янучи вигнати, вимокти.

ВЫГАДКА, рж. Те що «вигадано».

XVII. Отновѣди свой роспіану... на выгадки ихъ учинивши, до отповѣди ихъ на наши каноны... приступюю Конист. Пал. 672.

ВЫГАДОВАТИ,-ДАТИ, дс. Гаданнямъ вимокти,-тати.

XVII. То соут выгаданін повѣсти о немъ А. Печ. 180.

XVIII. Лишнега ничего не выгадуй Клия. Прип. 267.—Чого наши не выгадаютъ ів. 256.

ВЫГАЖАТИ, дс. *Выгажати*.

XVII. Ведле поволаня и повинности мосѣ єпископсков оуслуговал и выгажаль ближнімъ мѹмъ Пр. Жел. Гл.—Доброму жаданю милостей вашихъ выгажаемъ Діар. Фил. 62.—(Люде землю) збогачають пвѣтами иресличными, не тylко выгажаючи потребъ царей, кнѧзей... але и оубогихъ Рад. Ог. 296.—Лѣпше добиво о тѣло, лѣпше ему выгажаемо въ его пожадливостяхъ ів. 691.—Выгажаючи имъ, (Новгородціям) Святославъ отосдалъ сына своего къ Смоленску Крон. Соф. 149.

ВЫГАНІТИ, дс. *Ганячи висловити*.

XVII. Блуди его въ писмѣ оніе выганилъ Рук. Хрон. 304.

ВЫГАНЯНЬЕ, рж. *Чиність він выганяти*.

XVII. Отто дар духовный, овый ти достоенство маючи грѣховъ отпустъ, а овый діабловъ выганивіе Кн. о Вѣрѣ, 237.—Тѣлы барьзо великих бѣд выгания и битя рач трували Жит. Петра. 81.

ВЫГАНЯТИ, - ГНАТИ, дс. *Женучи супоряджувати.- дити; виперти, усунути, викнути.*

XV. Всеводль же... поча слати ко Олговичемъ... проска оу нихъ Мъстислава Романовича а Ярополка вела имъ выгнati... и Романа отстоупити Мъстиславича Ип. 700 (1196).—Бѣ выгнал Адама и Евгу изъ раю Чет. 1489 к. 23-б.

XVI. (Гайдуки) кгвальтомъ зъ двора (мене) забили и выгнали о полночи Арх. ЮЗР. I. I. 319 (1591).

XVII. Выгналем рано пасти токарь по стой недѣли Ак. Полт. Гор. Ур. II, 91 (1671).—Гостя, приходи и оубогого изъ двора ихъ выгнашъ Гал. Гр. Розм. 23.—Слугу на коня всажаемо, а пана... пѣщо выгняемо Каз. 32, к. 140.—Не мѣма тон мody оная музыка абы шатаны выгнati Кн. Рож. 71.—Есть ли межи нами, который, чтобы его штучне з перкви выгнал Рук. № 0. 40 86, к. 52.—Непрѣтели вашъ ударили на замокъ, и взяли все добровъ ваше... а мене з дому власного спросне выгнали ів. 53.—За что же Адама выгналъ з раю. азаж не за грѣхъ? Рад. Віп. 154.—Вислали сюду въ Волоскую землю выгнati жолнѣромъ Літ. Сам. 118.

XVIII. Врагъ... выгналъ биль... зъ дому і осѣдости... Хмелницкого Вед. Сказ. 7.—А коли ораня, жнива, кузба албо виноўня застане, не буде панумъ словудно кметя оу тэку дорогу выгнати Урб. 53.—Будет выга-

нати отрочат въ семи лѣтех на войну Пам. укр. м. IV. 296 (Рк. Тесл.).

ВЫГАНЯТИСЯ, - ГНАТИСЯ, дс. *Бути выгнаным.*

XVII. Выжнутся дїволы пречь Рук. Хрон. 135.

ВЫГАЛТОВАТИ, дс. *Вишити галтом.*

XVII. Кириль... указаль запону, на которой выгалтований судъ Божій Жив. Св. 436.

XVIII. Выгаптовано златомъ изображеніе спасителя Ризн. Соф. кн. 32.

ВЫГАСТИ, дс. *Згаснути ціком; вимертвти, зникнути.*

XVIII. Вѣка выгасла Літ. Вел. III, 211.

ВЫГАФТОВАТИ, дс. *Выгаптовати.*

XVII. Былъ мистерне выгаптованый страшный судъ Божій Кошист. Пал. 975.—(Шата) была жена весола, лѣтъвовыхъ квѣтовъ взоромъ выгаптована Рад. Віп. 345.

ВЫГАЧОВАТИ, - ТИТИ, дс. *Вистедати,-лити, виждати,-класти гатю.*

XVII. Казали-смо Вакулѣ, жеби попрестал уже перешкоды въ подточю гребаѣ Ивановой чинити и подтопланват выгативши Ак. Полт. Гор. Ур. I, 204 (1670).

XVIII. Дозорца... не важдися лотоковъ и на еденъ цалъ од скринного бруса выгачовати Ак. Мг. м. 130 (1712).

ВЫГИБНУТИ, ВЫГИНУТИ, дс. *Згинути до щадку.*

XVI. Народове бо и крюлеве... выгинуть О сд. вѣрѣ, 612.

XVII. Ихъ (немцовъ) барьзо много погибнуло и остатокъ бы бытъ выгинуть Літ. Лѣв. 259.—Хтобы иначай чинилъ... все племя его выгинет Крон. Боб. 64.

XVIII. Вѣвцѣ на хромоту выгибли Літ. Гукл. 76.—Абы лихы авѣри выгибли Урб. 56.

ВЫГЛАДИТИ, дс. 1. *Зробити гладким, розним.*

XVIII. Столяру что выгладил т҃х дощечки для исправки свѣчъ трикырныхъ... даль 5 к. Ризн. Соф. кн. 128-б.

2. *Затерти, смазати, висресити.*

XVI. Чомуу ихъ имена съ книгъ живота выгладити усмакуете Отп. кн. Остр. И. П. 422.

XVII. Грѣхи, которые по окрещению пополнены бывають, през тайну албо мистирионъ покаянія выглажены бывають Гол. П. М. П. 214 (Мист. 1642).

3. *Винищти до щадку.*

XVII. На тое вси люде плакали, Богу сотворителю молилися, абы таковыхъ своеуванниковъ вечно выгладити рачиль Кул. Мат. I, 81 (1603).—Заправды всѣ тыи (ученые мужи) и тыи

подобныи выграждены суть Арг. ЮЗР. I, VIII. 118 (1632). Нынешъ Бѣ... ток' са грохозъ быль юзгнѣваль, же мужизны и невѣсты, старыѣ и молодыѣ, зѣръ и бѣцо, згомъ выгладити быль спорадиль Св. Іоанн. 289.—По-нашому прохляпнко значитъ выгубити, выгладити Кн. Рож. 55.—Валакъ... рекъ до старшихъ... выгладит насъ той люд и истребитъ Крон. Боб. 58.—Всѧ тај покуса ѿѣгоголовская на тот часъ естъ мечемъ кнегажона Збіри. 1693, к. 176.

XVIII. Интенія рѣчи посполитой не иная была, только ускромнти коаковъ, аде не выгладити Літ. Вел. IV, 221.

ВЫГЛАЖЕНЬЕ, рж. Чинність від «выглажити».

XVII. Не будуть воды потопиши къ выграждению всякого тѣла Рук. Хрон. 5.

ВЫГЛЕДАНЬЕ, ВЫГЛЯДАНЬЕ, рж. Чинність від «выгледати, выглядати».

XVI. Выгледашъ за некираньемъ и негамонианьемъ утисненыхъ Хр. Фил. Апокр. 1800.

ВЫГЛЕДАТИ, ВЫГЛЯДАТИ, - ГЛЯНУТИ, от 1. *Выглазивши дивитись.*

XVI. Видели всемо отца Гедиона Бодобана, который, дверцами съ церкви выглядывущи, самъ намъ ся оповедиаль и светчилъ Арг. ЮЗР. I, VI, 164 (1597).

XVII. Зигисмунда же частенько зъ окна выглядыла, на всякъ часъ и минуту Зѣздарда фокала Нов. Бокк. 296.

XVIII. А я бынамій на тое не дбаю, до подудия сяячи з ложки выглядяю Нер. Мат. I, I, 161.

2. Чекати петеряще.

XVII. Оного (царства) въ нѣбѣ вѣчного жадаємо и выглядаемо Копист. Нал. 866.—Я тежъ особыни за послуги мои хути ихъ милостей выгледаю Діар. Філ. 82.—Алексъя, моего сына выгледаю, ачай чи не явится онъ зъ якого краю Др. Ол. Ч. Б. 173.—(Я Семенъ Палѣй) покорне выгледаю ординансу панского Эвари. Істоч. I, 505 (1693).

XVIII. Сину лентис тя чекаємъ, миде на тя выглядаемъ Укр. Р. Арг. X, 425.—О жалю мой незночный: болыше ли чекати? крійней ли погибли еще выгледати? Др. Бюгд. Хм. 142.

ВЫГНАНЕЦЪ, рж. Той, що його покарано за виження, що живе на виженанні.

XVII. З роскоши райской выгнанцами стались и выверженами презъ зазирѣть вожа злости оужи и непрѣятеля Тр. постн. 10.—Земля котрая язытиемъ была для выгнанцовъ, тая способна естъ для ногныхъ чешакицъ Гер. Вірш. 51. Естемъ тепер яко... выгнанец в землѣ.

неприятелской Ів. Реш. 206.—(Адамъ) меїшкаль выгнанцемъ на землѣ къ восточной части Елема Крон. Боб. 6.

XVIII. Сумми для уконтитованія шляхти выгванцовъ зъ тихъ воеводствъ и повѣтовъ Літ. Вел. II, 131.—Жидоне... волочатъся яко выгнаниѣ Нам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).

ВЫГНАНЬЕ, рж. 1. Чинність від «выгнанія».

XV. Стослан же єтъ начало выгнанию братню Ии. 172 (1073).

XVII. Знищена и выгнаня отъ вшелякихъ обходоў и до самое найменшое иглы и пшища Нам. КК. III, 51 (1608).

XVIII. Врагъ... выгнадъ... зъ дому... Хмелницкого, чрезъ якое выгнане... Українѣ... наисиль сиустощене Вел. Скіз. 7.

2. Каря видаєнням з хрмю, з місти.

XVII. Адамови прѣ тыи жъ страсти з роскоши райской стало выгнанье Тр. постн. 11.—Мистръ... (Кон-ка) пречъ зъ мѣста на вѣчное выгнане висквѣдиль Ак. Нѣж. Маг. 16.—За тое маєтъ быти данъ на квестию и выгнанемъ зогнан Ак. Полт. Гор. Ур. I, 66 (1665).—Дали знати о его выгнаню зъ Риму Рук. Хрон. 143.

3. Місце, де перебуваве выгнанецъ.

XVII. На выгнане до Галії засланъ Конист. Нал. 619.—Стые... пришли зъ выгнаня до отчизны своей Ів. Реш. 205.—Оумираєтъ на выгнаніи великий учитель и красомовца (И. Владичук) Рад. Ог. 601.

ВЫГНИЛЫЙ, прик. Той що выгнав.

XVII. Сумесон... другому зубу на выгниломъ мѣсцу вырости казалъ Жит. Св. 356.

ВЫГНОТИ, дс. Гниючи вийти.

XV. И зоуби исподнii выгниша вси Ии. 916 (1288).

XVII. Зубы споднii всѣ выгнили и челюсть сподня перетгнила Крю. Соф. 311.

ВЫГНОИТИ, дс. Добре уходити.

XVIII. Юрко (повинен) кошаркою въ рѣзаку выгноеною уступити Ак. Мг. м. 167 (1719).

ВЫГОВОРОВАТИ,-РИТИ, дс. Проказувати, звати, символяти,-ити.

XVII. Почавъ іи Ганку выговорувати: сяя-такая нецното Ак. Полт. С. 201.—Стала ей (Мартиниці) Оленя... все в очи выговорувати Прот. Полт. С. I, 127 (1691).

XVIII. И то выговоривши, знову ся ему пристойне поклонить и подаль сму листъ Ал. Тиш. 48.—Когда же єтъ ѿ сторонн новодовая и отпорная станутъ иред судъ, тогда... в три днѣ должни на словахъ заводъ свой выговорити прел судомъ С. і Р. 22.

ВЫГОВЩИНА, рж. Час леммануванія И. Вигоўскимъ.

XVII. Скоро но Выгодынъ... взялемъ до здисту своего сестрѣни Ак. Полт. Гор. Ур. II. 70 (1670).

ВЫГОДА, рж. 1. Тѣ що мажні вигодище.

XVII. Сты Николай шукаль выгоды Бѣскои. генералы а. жебы могль оугодити Бгу Гал. Гл. Роз. 375.—Не чинила выгоды тѣму своему Гал. Кл. Роз. I, 194.—Травлю часу болѣшь на Бгомысности, на малѣвѣ, а нежели на выгодѣ тѣла своего Рад. От. 292.

XVIII. I карчмы по шляхахъ зъ всѣми выгодами мають Клим. Вірші, 77.—За скарбъ за бѣду, за долегливость, а не за юскощь и выгоду потреба сподѣватися царствія нбнного Сѣмїа Гл. К. 60 (1772).—II якой потребуетъ по настъ выгоди, мы ту ю ради висвѣдчили Літ. Вел. IV. 15.—На что мнъ выйдуть рогкоши, оуроли, на то прѣзаніи и всѣки выгоди Бога. 289.

2. Догода, выгодження кому, поміч.

XVII. Позволяемъ однакъ по единому ре-чеснику виделити зъ цеху на свою дворовуку выгоду II. полковникови Арх. Мот. 136 (1692).—На мост, который въ городѣ Полтавѣ на проби-гой улицѣ для выгоды вгему посполству былъ обобленъ, киака десятъ пѣвокъ дубыни вытятіи Ки. Мѣск. Полт. 8 (1692).

XVIII. Віехаль Хмелницкій зъ своимъ то-вариствомъ зъ Сѣчи, будто для яучшой своей и панской выгоди Вел. Сказ. 25.—Болѣшь ма-пакость, неже на выгоду Клим. Вірші. 2.

ВЫГОДИТИСЯ, ж. Задоболитися.

XVI. Во святый великий постъ вступивши, жебы ся выгодилю фундушови и звычаеви старому Ара. ЮЗР. I, XI. 161 (1599).

XVII. До тыхъ часъ не выгодиложя сящен-никомъ Діар. Філ. 62.

XVIII. Жебы и въ томъ хотѣнію войска вы-годитися могло Запорожскаго, отпоеѣдять па-нове коммисарія, же его кор. міл., яко кождому поприсягать права дотримати, такъ не хочетъ а ни унѣтамъ а ни не унѣтамъ жадного без-правя и несправедливиости чинити Літ. Вел. II. 244.

ВЫГОДНЕ, присл. З выгодою, маючи выгоду.

XVIII. Що разъ бѣла народу помножи-лася яльба, же неможна було людемъ вы-годие слухати его (Ха) науки Науки парох. 77.

ВЫГОДНЫЙ, присл. 1. Що має въ собі вы-году, поспішний, поспідний, що відповідає потребамъ і звичкамъ.

XVII. Коли гост пріїдет, то корчмар го-стинник, въ сторонахъ политичныхъ, чесно его витает, до изби выгодной приймут Рад. От. 849.—Инъ одежу давати и становио выгодную назначили Ак. ЗР. V. 145 (1677).

XVIII. Старался о выгодной господѣ... для Ясневельможного двору Діар. Хан. 11.—Отве-сти ему (зѣару) квартеру... только бѣ була выгодная и недалекая отъ дому Ясневельмож-ного Жура. Дан. Апокт. 53.—Каменніе подати велики и выгодни стоять ів. 99.—Якобы отъ выгодныхъ кунѣти вышовъ Науки парох. 239.

2. (про особу). Що зъ нимъ егідно, легко, при-смно мати стосунки.

XVII. Пана Максима... выгодного намъ че-ловѣка Мір. Род. III. 299 (1688).

ВЫГОДОВАТИ, др. Годуючи выгодати.

XVIII. З рукава выгодуетъ Клим. Прин. 216.—Я ти призову жену Жыдовку, которая ти туту дитину выгодуетъ Пам. укр. я. I, 247 (Рк. Тесл.).

ВЫГОСНЬЕ, рж. Чиність відъ выгоди.

XVII. На выгосня здоювя моего отъ нихъ (отцовъ) цирулиса памятого ивлем Ак. Мір. я. 82-б. (1685).

ВЫГОЖАТИ, -ДИТИ, др. Догоджати.—тити цѣломъ, робити выгоди, услуги.

XVI. И иеркви и собѣ выгодити можуть Ара. ЮЗР. I, XI, 134 (1599).

XVII. Выгожаючи недолжности людской з великимъ стараніемъ (евангеліе) поученіемъ своимъ обясниль Тит. 337 (Ев. Кали).—Въ плати смакахъ коханітса иль выгожаютъ Гал. Кл. Роз. I, 26-б.—Всѣ святыи Богу выго-жаютъ Гал. Каз. 31-б.—Тыи что свѣту выго-жаютъ, скоро по ихъ смерти мають забвениіи (быти) вѣчно Рад. От. 852.—Чреву своему вы-гожаютъ потравами Гал. Гр. Розм. 12.—Ко-лодязь выкопаъ, добре всему народу вы-годиль Сб. Літ. 96 (Межиг. Літ.).—Тыи (шно-ки) будутъ выгожати немощамъ твоимъ Жит. Св. 29.

XVIII. Я прошу м. в. вибаченя, въ чомъ не выгодилъ ему въ убогомъ дому моєму Вел. Сказ. 19.—Выгодить и въ томъ прозѣ войска Запорожскаго, аби добра церковне... волини были Літ. Вел. II, 245.—Зде таї, же стра-вами гостямъ не выгожаютъ Клим. Вірші, 77.

ВЫГОЖЕНЬЕ, рж. Чиність відъ выгоди.

XVII. Выгожене самому пану и приподо-бане ся ему Ара. ЮЗР. I, VIII, 413 (1632).

ВЫГОНИТИСЯ, др. Выгнатися зъ рож.

XVI. Я еще съ тыхъ ранъ не выгонялся, которые маю отъ Москвитина Володимира Кн. Гродск. Ліцк. 1564. к. 245.

XVII. Такъ выгонившися, пустылеся межи люде Ак. Мір. я. 82-б. (1685).

XVIII. Москалевъ двохъ построено, але выгналися Літ. Черн. 92.

ВЫГОЛИТИ, *де.* Голінам виробити; стати
бритью.

XVII. Але могутъ володове по себѣ знати,
тди бы тамъ у себѣ въ Римѣ або гдѣ индѣ зъ вы-
голеною потилицею обачили Копист. Нал.
793.

XVIII. Нит волосук з бороди бритвою вы-
голила Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII. 48.

ВЫГОНЕЦЬ, *рм.* Див. Выгнанець.

XV. Выгонци Галицкыя придоши по Днѣ-
прому Ни. 742 (1224).

ВЫГОНИТИ, *де.* Див. Выгнанти.

XVII. Тни (люде)... з моцы хвы и з ласки его
важли вклади выгониги ихъ (нечистыхъ духовъ)
Єв. Вил. 73.—Хорыхъ лѣчите, трудоватихъ
очищайте, бжесы выгоните Кн. о Вѣрѣ, 237.

XVIII. Войско зас цесарское з поляками
з Голсацием впадши чрез море в дунскую Зел-
андию... в оной воевали и шведы выгонили
Вел. Сказ. 198.—Зводницъ панскихъ и белогло-
вскихъ но мѣстамъ ловитъ и нос., уши, губи
отрѣзавши съ мѣста выгонитъ Стат. 80.—И
вас разгнать и начпуть выголити и провадити
люти катовы дѣмони до пѣчной темноты
Бога. 66.

ВЫГОНКА, *рм.* (рос.) Выгнанка.

XVIII. Я сїжденно сидѣваюсь выгонки
з монастира, ибо всюди перехвалки запразнить
монастырь Лебединскій Листи Конт. 22.

ВЫГОННЫЙ, *прикм.* від «выгона».

XVI. Идуши съ Печерскаго монастыря до-
рогою выгонною къ Лыбеди Сб. мат. отл.
III. 15 (1518).

XVIII. Поузы жилые дворы козаковъ Оч-
иякоў и Качаноў, выгонные пески по обоямъ
сторонамъ до лѣсовъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр.
218 (1767).—При селѣ Сомовицѣ выгонное мѣсто
ів. 264.

ВЫГОНЪ, *рм.* 1. Выгнання.

XVII. Если хочеш будоватися... то за грошъ
свой наймаючи... а не выгономъ панщавъ
Арх. Сул. 25 (1688).

XVIII. Къ селу Чопилкамъ издревле на-
межише три випуста козачие для выгону-
скота Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 224 (1767).

2. Кійкти, выгнаного. гурт.

XVIII. Отправили въ Глуховъ до прави-
телей листи, зъ обѣнденiem о выправѣ до
канала другимъ выгономъ до рѣботи городо-
кови Дн. Марк. I. 15.

3. Пасовиско під селомъ майдан кою мѣста
настіи чергову.

XV. З болоты с травами з бортним деревьемъ,
съ выгоны и со всими оуходы ЮРГр. № 69
(1433).

XVI. Придали имъ на садибу и на выгонъ
Койтпнъ боръ Ак. ЗР. I, 352 (1503).—А дру-
гую нивку на левой руце на самомъ выгонѣ
передней нивки Арх. ЮЗР. VIII, IV. 164 (1517).

XVII. Осмаковци не допушали Насвѣта на
выгонъ тое левади займати Прот. Полт. С. II.
71 (1680).

XVIII. Кругутъ лѣсовий... з выгономъ Кн.
Мѣск. Полт. 146-б. (1719).—Влизъ города
Гадеча у выгону... десятинъ съ семъ (орной
землі) Оп. им. Дац. Апост. 116.

ВЫГОНЯТИ, *де.* Див. Выгнанти.

XVI. Ты людей ихъ... ку рѣботѣ мосто-
вой выгоняешь и за то ихъ грабишъ Ак. ЮЗР.
I. 86 (1535).

ВЫГОРБЛЫЙ, *прикм.* Що вигоріє.

XVIII. Границя... зайша на выгорблій
дубовий пень Кн. Мѣск. Полт. 248 (1731).

ВЫГОРѢТИ, *де.* Цікомъ згоріти.

XVII. Радимка выгорѣла вшитка Літ. Льв.
235.

XVIII. Подоль мало не весь вигоривъ
Сб. Лѣт. 53 (Кр. он. Мар.).—Мало приварити
съ побѣленой кострюлѣ, чтобы не выгорѣло,
лобре мѣшать Ризн. марц. 240.

ВЫГОТОВАНЬЕ, *рм.* Чинність від «выго-
тувати».

XVIII. Село... Буда въ виготованю палу-
бовъ возовъ на всяки мѣски нужды выгодное
Оп. ст. Мар. I. 179.

ВЫГОТОВАТИ, *де.* Зробити готовимъ. при-
готувати.

XVI. И ты бы... грозно росказаль, ажъ бы
они всею волостю своею дерева и драницъ
на тые городки... великий достатокъ выго-
товили Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).

XVII. Соснового дерева... чотириста колод
масем... выгованого Лист Самоїл. 76.—
Изъ городовыхъ полковъ росказались певную
часть войска выготовати Ак. ЗР. V. 234 (1690).
—Прошлое осени выготовалемъ бил... дров
с потребу свою Прот. Полт. С. I, 148-б. (1692).

XVIII. Виготовавши опіи судна на Донѣ
всѣ были спровожовані до преречоного га-
вану Азовскаго Літ. Вел. III, 386.

ВЫГРАБЛЯТИ, - БИТИ, *де.* Цікомъ гра-
бувати. пограбувати.

XV. Людей его домы выграбили и вси статки
домовыи, кони, быдло пограбили Ак. ЗР. I, 160
(1496).—Люди твои пришодъ, городъ нашъ
Мцепескъ засѣли и пушки и пищали выгра-
били ів. 204 (1500).

XVIII. Христя... людѣй за напой выграбля-
ющи, жебы должно отдали Прот. Полт. С. I,
249 (1705).

ВЫГРАВАТИ,-ГРАТИ, дс. 1. Братки, взяты
те... на що була гра, гискати, не програви.

XVI. Если теды хочеш чиче выграти по-
единок на диаволъ... ускромни поклонами
твою твою Рук. Муз. № 513, к. 2.

XVII. Товариш... их (п'язни) у тебе кар-
тиами и костками выгравает Каз. 32, к. 126.—
Диаволъ... м'єти собъ будеть тое за выграную
реч Ев. Реш. 415.—А такъ певче я выграю
справу Бар. Тр. (пр.) 2.—Той (Аред) кгды
рад и мы битву з людомъ Израильскимъ, выгра-
валь надъ нимъ щасливо Рад. (Марк.) 47.

XVIII. Теперь зас по двох оных над ними
Поляками выграшихъ битвах наших... они
разгн'явили и розъярени... на нас Вел. Сказ.
45.—Кто бы на комъ что въ карти... выграль...
Права, 433.

2. Грохочи склонувати.

XVII. Али зась на разных музычных инстру-
ментах... веселную будут выгравати· п'ись
Рад. Він. 653.

XVIII. Я... вам на басу выграваю Тих.
№ 11, к. 18-б.—Давідъ выгравасть, въ гусли
удардеть Бога. 29.

ВЫГРАНАЯ, прикл (с знач. реч.). Зен-
тиага, гора, перевал.

XVII. Посполите мовять: пред выграною не
триумфуй Рад. (Марк.) 44.—Тут з горцу оных
издти можемо, кому на выграную заграют
Рад. Ог. 384.

XVIII. Каз'миръ... увидѣши певне Хмел-
ницкого з Татарами разбрать, а своего з ними
союзу заключеніе, м'яль у себе за певну вы-
гринаю над Хмелницким Вел. Сказ. 118.
—Хм-му... послужило такое щасте, же ц'я-
лую надъ Поляками одержал выграную Літ.
Віл. IV, 76.

ВЫГРАНЬЕ, рж. Чистота під «зигреком».

XVII. Дай покой, бо то вабъ на васъ, же
бысте не програли за выграня и будеть встыдъ
Літ. Лъв. 254.

ВЫГРАТИСЯ, дс. Збогатитися грохочи (с
карти).

XVII. Выгратися, выбогатитися, выму-
дритися умыслиши суть Ак. ЮЗР. II, 241 (И.
Виш.).

ВЫГРАШЬ, рм. Те, що выграбо, скрока,
перевал, гора.

XVIII. Надежн'я винному не апеловать;
нежели себе приводить упоромъ своимъ к ра-
зорепю а суперника своего к большой користи
и к большому выграшу С. і Р. 37-б.

ВЫГРЕ(Б)СТИ, дс. Выклати.

XV. Выгребена быста 2 кназа Ил. 143
(144)

ВЫГРЕ(Б)СТИСЯ, дс. Выклатися, склонитися.
склонися.

XVII. Все войско изъ Запорожья выграб-
лося Ак. ЗР. V, 101 (1658).

ВЫГРИЗТИ, дс. Гризти сибрести, ско-
бутти; знищити.

XVI. Си... межи канонами собору Сар-
дикейского найдутъ, которыхъ ванъ выгристи
трудно Антир. 557.

ВЫГРОЗИТИ, дс. Грозити склонити.

XVII. Як тому можно было статься, итобъ
въ так маломъ времени м'яль то кнегини Ізры
выгроziти. Ак. ЗР. IV, 284 (1608).—Где ки-
чого на ней выгроziти не могъ казаль си оби-
женную быти чотиромъ воиномъ Рук. Хрон. 360.

ВЫГРОМАДИТИ, дс. Громаджити си-
добутти, скребти, склонити.

XVII. Бго (математика) псы выгромадивши.
зали Крон. Боб. 252-б.

ВЫГУБЛЕНЬЕ, рм. Чистота під «зигубленію».

XVII. За выгубление подданих своих и за
зламане им прим'яри... скаран ест Саул Арх.
ЮЗР. I, XI, 332 (1607).—Не хотъжъ жицъ быти
по выгубленю люду своего Рук. Хрон. 207.

XVIII. Авреліанъ цесарь скоро почаль про-
мышлати о выгубленю христянъ Пам. укр. и.
II, 341 (Мах. Пр.).—Выгубление милей Мар.
дом. лъч. 44.

ВЫГУБЛЯТИ,-БИТИ, дс. Выклатити, ск-
лонити склонити, складити.

XVI. И кониль Богъ: выгублю человіка
отъ зими Отп. кн. Остр. И. П. 387.

XVII. Якоожъ тамъ толь край выгубленіи,
спустошивши... розъехали се пропъ Кул. Іст.
I, 86 (1606).—Пыха всъ цвоты выгубляет
Св. Калл. 12.—Племя Веніаміново за що вы-
губилъ Въ мечемъ Рад. Віл. 1045.—Ананій...
намовилъ діда своего Ісаї... народъ его
(Іакова) ввес выгубилъ Крон. Боб. 23-б.—
Усе войско выгублено Літ. Сам. 10.

XVIII. Вивести орду в Польшу и чрез готовни
войска лядскии ону выгубити Вел. Сказ.
26.—Выкорениламъ і опгъниламъ и выгубила
славу твою на земли Пам. укр. и. IV, 294
(Рк. Тес.).

ВЫГУБЛЯТИСЯ,-БИТИСЯ, дс. Вызубити
себе, заглохти.

XVIII. Аби са витратили и выгубили злые
люди Пам. укр. и. IV, 327 (Тух. Рк.).

ВЫГЛАНЦОВАТИ, дс. Надягти гланцу.

XVII. Марко: оуглажній, выгланцовиный)
Бер. Л'к. 296.

ВЫДАВАНЬЕ, рм. Чистота під «зидаванію».

XVII. Хотъжъ... презъ выдаканье книгъ
прковъ оукрасити Тит. 16 (Митуре, 1618).

ВЫДАВАТИ,-ДАТИ, дс. 1. *Давати, дати від себе, витрачати.*

XIV. А што пакъ ты іесмы п'янажи выдавали, панъ староста Творъянь вздѣль на твоє потрѣбы 30 гривенъ ЮРГр. № 18 (1386).

XVI. Їсли теды хочеш члче выграти поединок на диаволѣ... тоє що быс мѣа был выдати на п'ятіки, на свавблю роздай межи убогіи жебраки Рук. Муз. № 513, к. 41-2.

2. *Дати, зробити, вимодити, випустити.*

XVI. Оуже зима поминула... виникъ выдалъ есть первыи овощи свои II. II. 51.

XVII. Винница... годный овочъ з себе выдавала Гол. П. М. II, 288 (П. Мог. 1644).—Камень не выдаетъ жадного плоду Гал. Кл. Раз. 175.—Добров настъня стої науки и стократный колос выдало Жит. Св. 522.—Сухий посохъ Іосифовъ пвѣтъ... и плодъ презъ едину ночь выдал ів. 605.—Дерево на зиму... не видаєт овочу Єв. Реш. 428.—Дерево оливное видаетъ зъ себе оливу Каз. № 3, к. 77.

XVIII. Росквѣтнулся жезль Ароновъ, квѣтъ з себе видав Укр. Р. Арх. X, 256.—О писарахъ... що книги готовые преписуют, и выдаютъ з головы якіи новые ѹѣчи Клим. Вірші, 203.—Славимъ Бога бессмертного... и Матерь его святую... же па свѣтъ цара выдала Богл. 9.

3. *Давати з себе.*

XVII. Іди на лютъ струны згожаються, выдаютъ вдачную гармоню Гал. Кл. Раз. 258.—Якъ звѣзды небесны выдаютъ свѣтлость, такъ чудовими очинки Престон Бци свѣтлать всему свѣту Гал. Н. н. (пр.) Ав.—Не может... до- мыслитися... разумъ чловеческий... иж бы тобѣ могъ пѣсни выдати, ведутъ твоєи годно- сти Єв. Реш. 409-б.—Барзо прымного запаху, который будуть з себе выдавати тѣла прославленыхъ людей Рад. От. 290.—Лев тоє маєть до себе, же кого маєт поглотити, не зараз его поглощает але панерс обходитъ его и рука выдавши оустрашаєт Рад. Він. 406-7.—Зетарь если вагами не будетъ погиблый, жадного гласу не выдаетъ ів. 521.—В тыхъ деревахъ души людскіи живуть, для того чловѣчій голосъ выдаютъ Гал. Боги пог. 30.—Выдаваймо гласы радости Тринкв. П. Мн. 80.—Всѧ чланки и всѧ жили на крестѣ аки на гуслахъ Двдныхъ струны тыранско вытягены будучи, смутній выдавали дзвенякъ Збіри. 1693, к. 161.

XVIII. Великое множество розного птаства по новѣтрю лѣтаючи и солодко сиѣваючи выдавали слова: Нам. укр.м. II, 155 (Сок. Рк.).—Звѣрати будуть стропилive рычати. Древа поть кровавый з себе выдавать Собр. Прил. 96.—

Круглость и ясность синца, горячость в себе выдаетъ Съмя Сл. Б. 4.

4. *Подавати, складати,-сти.*

XVI. Хлощи мають нисати сами на табличахъ каждый свою науку, выданую имъ отъ дидаскала Ак. ЮЗР. II, 183 (1586).

XVII. Першій онъ (Петръ) тоє вызнанье выдалъ, на которомъ то вызнанью Церковь мѣла быти збудована Копист. Пал. 360.

5. *Дати від себе.*

XVI. Двухъ кайдей за осень прощаю въ року осьмидесять четвертомъ не вемъ для чого есте имъ не выдали Арх. ЮЗР. I, VI, 76 (1584).

XVIII. Чтиромъ ротамъ... выдавать про- віянить Кп. Нос. 8.—Барабашъ... о видах привилеяхъ... ізвѣстивши, заскорбѣвъ велми Вел. Сказ. 17.—Всякое доволство ему Хмелниченковъ з двору хавского на кватиру его помѣсячно выдавано ів. 27.—Амунїцию воин- ную... выдали ів. 65.—Ревстра подписать суди и выдавать сторонамъ писар долженъ без платежа С. і Р. 17-б.

6. *Віддати назад, повернути.*

XVI. Князь Богуш... тую десятину отнял и выдати єв не хочет Арх. ЮЗР. I. VI, 23-24 (1537).

7. *Подати, склоисти, висловити, оголосити.*

XIV. Хочемъ, абы тотъ, который клятву выдалъ, на поруку присягнуль Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XVII. И выдали вырокъ на весь свѣтъ залъ Лѣк. на осп. ум. 12.—И збожности дѣль твоихъ свѣдоцтво выдали Тит. 15 (Митура, 1618).—Скоро декрет погиблый отъ справедливого судии выданый будетъ Діал. о см. 278.—Неповиннисы бы на наиболшого непрѣятеля въ судахъ свѣдоцтва фальшивого врійомовати албо тежъ выдавати Гол. П. М. II, 469 (Кор. Н. 1645).—Кназъ выдалъ такій декрет, жебы прковъ на три дни была замкнена Гал. Н. н. 15.—Артаксерксес 7 року панованя своего выдалъ декрет Гал. М. Пр. 54.—Декреть, выданій отъ пна... полковника Полтавскаго Ак. Поят. Гор. Ур. I, 4 (1669).—(Хс) выдал право Магдаленѣ Єв. Реш. 218.—(Иродъ) выдалъ декреть таковыи абы всѣхъ дѣточокъ, мещизы не живити и вколо Виолесма до щаду побити Бер. Вірші, 82.—Димитрий... выдалъ на него (Оригена) клятву Крон. Боб. 258-б.—Константина цесарь вирокъ свой видаль Рук. Хрон. 275.

XVIII. Всѧ подъ присягою вата свои выдавалимо Літ. Вел. III, 546.—Даби Волоцьши жила по... правахъ... отъ Магомета... виданих ів. I, прил. 26.

8. Оголошувати оруком, видрукувати, видати, пустити в світ.

XVII. Выдалисмо нѣдавно листъ нашъ напоминальный, всѣхъ васъ напоминающи, абысте ми... послушанство отдали Лѣв. Ставр. 22 (1604).—(Бѣлобаны) розные книги з дроукоувъ на свѣтъ выдаютъ Пер. Мат. I, II, 150 (1614).—Росказалисмо з друкарнѣ нашевъ Печарсковъ выдати Евгліе Учителюс Ев. Калл. (пр.) 14.—Прим' друкъ южъ тому лѣтъ 26 на свѣтъ выдалъ Бер. Лекс. (пр.).—Котгая (книжечка) то прѣзъ дѣтокъ есть декламована, и для оутѣхи на дній тотъ з дроуку выдана Бер. Вірші, 66.—Той... выдалъ зъ типографії свои Печерской Кіевской короткое зѣбране и науку о Вѣры ст. Православной артикула Гол. П. М. II, 474 (Зобр. 1646).—В Предмовѣ Немоканона... коштомъ моїмъ выданого з Типографії Мехаила Слюски Пр. Жел. 3-б.—Сее наше писане з притисненемъ печати полковницкое выдати звалисмо Мат. ист. ЮР. З (1667).

XVIII. Еще же вывѣдай... которого она (гримматика) автора, то есть, какъ ему имя, которій онуу сконпоновалъ или выдалъ Гр. Барск. IV, 63.

9. Давати, приносити.

XVII. (Воды) выдают земль великий по житокъ Крон. Боб. 1-б.

10. Справити, зробити, вчинити.

XVIII. Иродъ царь въ день рождества своего спрашивъ и выдавъ очту всѣ можемъ Науки нарох. 226.

11. Переказати.

XVI. Яко же соуть насть выдали тыи, кото ры соуть сами видѣли Ев. Пер. 25.

12.—за шумъ,—за мого, сидати в подружже, сидати за жинку.

XVI. Я тебе за машталъра своего выдамъ Ганна Монт. 146.—Ив. Лазк. подъ сумненемъ созналъ, иже туу бѣлуу голову, которая у него дѣвкою служила, отъ трохъ лѣтъ самъ замужъ зъ дому своего за подданного пана Цилинского выдалъ Арх. ЮЗР. I, I, 418 (1594).

XVII. Стратонъ за ... своего слугу выдалъ свою дочку Крон. Боб. 167.

XVIII. Каждій выдаючи дѣвицу свою замужъ и даючи за нею посагъ, первие от зятя своего взял би... запись Стат. 49.

13. Виставляти, наражати.

XVII. (Христіане) самихъ себе где идетъ честь Божию и славу его, отважися на вишлакіи выдавать небезпеченства Рад. Ог. 259.

14. Віддавати.

XVII. Сты... тѣль своихъ не жаловали на раны и на муки выдать Ев. Реш. 22.—Ми... вѣаѣли... до рукъ мистру на кѣвестию выдати (Семена) Прот. Полт. С. I, 98 (1690).—Мчици... животъ свой выдали на различныи муки и смерти Транкв. Зерц. 83.—Право... на муку ихъ, яко подойзреныхъ, выдати всказуюче Акт. Старод. кн. 30.—Нѣкоторівъ себе на труды отпущения грѣховъ выдавали Лѣств. 22-б.

XVIII. Самъ себе выдалъ на смерть Вірши нищ. 7, 54.—(Иоуда) выдалъ Иса до фальшивого суду Сл. о забур. п. 147.—Волнихъ людей за виступъ и долгъ въ вѣчную неволю не выдават бы Стат. 73-б.

15. Віддавати до розпорядку, на поталу.

XIV. За избѣга можемъ его добыти и выдати ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Цѣловавши къ нему хрѣсъ держиши въ толице нужи а и еще хощени выдати на оубиство Ил. 488 (1158).—Великій князъ такожъ маєтъ нашего зраду намъ зъ своей земли выдати Ак. ЗР. I, 54 (1442).

XVI. Которуюж я девку... Ранику... горломъ выдалъ Ж. Курб. I, 105 (1579).

XVII. Сына своего иѣ пощадилъ, але за всѣхъ насть выдалъ его Копист. Пам. 807.—Сынъ члчский выдан будет в руки алыхъ людей Ев. Реш. 31.—Козаки обачивши, же то ихъ зведено, выдали Павлюка Літ. Лѣв. 258.

XVIII. Ляхи... в трактатѣ постѣновили... Жидовъ засъ всѣхъ головою выдати (Кланжъ) Вел. Сказ. 53.—Содомиане... нарѣкали на Лота, аби то имъ выдалъ тыхъ гостей на збытокъ телесный, Лот же не хотѣлъ ихъ выдати Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).

16. Вишити, викрити, дати познати; згадати.

XIV. Аже побѣгнетъ русинъ а любо руска... выдати его ЮРГр. № 3 (1352).—Ты искныи Бекбулатъ нашъ ворогъ насть выдалъ и побѣгъ отъ насть ів. № 26 (1393).

XV. А коли злодѣя выдатутъ изъ права, а чимъ его възвелять, казнити по его дѣланъ Ак. ЗР. I, 82 (1468).

XVII. Пана своего выдасть зрадливе на смерть Ев. Реш. 188-б.—Коли не выдашн (Даниила), то и тебе... забем Крон. Боб. 152.

XVIII. Кравца... видано было, толкохъ оныи з-под арешту... утькъ Кн. Нос. 13.

**ВЫДАВАТИСЯ,-ДАТИСЯ, дс. 1. Буты ок-
даким.**

XVI. Писаря тежъ своего Юрка тамъ посыласть, аби тамъ быль и кождий грощъ писать на чтобы се выдало Гол. П. М. I, 155 (Л. Ст. 1598).

XVII. Выдалося до друкарнѣ паперу рызь 385 Арх. ЮЗР. I, XI, 484 (1662).—Ото ест... тѣло мое, которое за вас всѣх на страст и вол-ную муку выдается Св. Р.ш. 2.

XVIII. В... необикніих мѣстах при гребляхъ, шляхахъ, торгахъ, обраню подводъ мандати повинн видаватся Стат. 31-б.

2. *Вислати себе, зрадити себе; сильнитися, сеять на я.*

XVI. Выдался самъ, иже онъ масть штось на Кирилла Ак. ЗР. IV, 208 (1600).

XVII. Выдался Вогъ зъ секретовъ зъ таинств Ди. Рост. 76.

3. *Здаєтися, показуєтися.*

XVI. Выдашся тымъ, ижесть есть Хр. Фил. Апокр. 1390.

XVIII. Архісінагогъ албо оучитель жидовскій судачи противне яко бы горливымъ выдававса. Науки парох. 105.

4. *Виставити, сисуєтися.*

XVII. Выдался рогъ надъ Бѣлымъ моремъ и Черного моря гирломъ Пелгр. Ип. Виш. 19.—Коли поїдеш да й на войнонку, та на перед се не выдавай Укр. Р. Арх. IX, 19.

ВЫДАВЛЮВАТИ,-ДАВИТИ, дѣ. 1. *Витискаюти, сиробити.*

XVIII. Рокотить тоненько и выдавлювать чаркою, а по сердинѣ наперсткомъ выдавать Разн. марц. 241.

2. *Подушити, сиубити.*

XVIII. Сонинхъ и жѣдной бѣди не сподѣявавшихся, вибыти и видавити Літ. Вел. II, 379.

ВЫДАВЦА, рм. *Той, що сидаючи, губить, зраджих, доказуєти.*

XVI. Выдацю того монастыра знашоляся Арх. ЮЗР. I, X, 110 (1596).—Рімского костела оучителъ сут видавцами Пам. укр. и. V, 138 (1596).

XVII. Уступити не хотѣть водячи тисячу смертей подняти, нижли видавцею церкви быти Рук. Хрон. 296.

ВЫДАНЬЕ, рм. 1. *Чињасть ід «видати».*

XVII. То самое можеть кого з старшихъ и оучоныхъ побоудити до выданья намъ пожиточнѣйшихъ и великихъ земель Тест. Вас. 45.

XVIII. *Хи...* послалъ... чињка своего в Черкаси... научивши его, аби... шлино... упоминался... о видане себѣ привилеговъ королевскихъ Вел. Сказ. 16.—Полторацкий просиль о выданне зъ церкви его скринки Дн. Марк. I, 176.

2. *Видання за юго, заміж, в подружжя.*

XVI. Учинилъ если змову о виданье у малъженство сестру свою стрыечную Арх. ЮЗР. VIII, III, 123 (1566).

XVII. Дочцѣ Михалевої Марии... на виданю в станъ малженскій... мают они и повинни будуть пять осмачокъ жита, корову, овецъ двоє зъ свію одну добрую дати Акт. Старод. кн. 113.—Ото час зросту твоего и посполитого замужъ выданя пришоль Жит. Св. 243.

XVIII. Оушитко справили яко бы на выдана двцъ своей Пам. укр. и. II, 72 (Рк. Тесл.).

3. *Надрукунсья, сијук у сті.*

XVII. Первое убо благодаримъ за трудолюбие въиданю книжки о священстве Арх. ЮЗР. I, VII, 38 (поч. XVII в.).—(Балабаны) розные книги з дроукоувъ на сѣть выдаютъ... выданіемъ книгъ церкви Всіхъ помагаючи Пер. Мат. I, II, 150 (1614).—Не безъ надзи еднакъ же не замешкавши особливое выйдетъ выданіе книги О обр. 180.

4. *Дакня, принесення.*

XVIII. Оное мѣсто не будо здатне до видана пожитку Науки парох. 62.

5. (пол. *wydanie się*). *Видіння.*

XVII. Мѣль виданіе во снѣ Рук. Хрон. 322. **ВЫДАТОКЪ,** рм. 1. *Te що видато.*

XVII. А що ся товару того рогатого, яко и дробны отъ того выдатку останеть,... абы въ цѣлости до дальшой воли нашей тов было доховано Ак. ЗР. V, 149 (1678).

2. *Видання грощей, розгід, кошт.*

XVI. Иждивеніе—выдаток Зиз. Лекс. 100.—Панъ Захаріаш Андреївичъ... чинилъ рахунокъ з выдатку Арх. ЮЗР. I, XI, 11 (1599).—Назначено двохъ братий до преслуханя рахунковъ зъ выдатковъ друкарскихъ іб. 106.—На розмaitые мысливства и иные марные выдатки оборочають (пожитки) Хр. Фил. Апокр. 1716.

XVII. На що потреба, выдатки быти мауть Пам. КК. I, 31 (1623).—Подарки еще надто доброволны ему приносят (христіане) а дѣло приаждивенія, то есть над росказъ выдатку, ведугъ богослововъ полнять Арх. ЮЗР. I, VIII, 414 (1632).—Юж будетъ выдатку его около з. 500. іб. I, XI, 205 (1656).—Выдаток на справы братсквіе з тоїсі суммы іб. 206. — Дробные выдаткъ грощные з уторгованя книжного іб. 215 (1657).—(Двдъ) быль барзо гойним и щедрымъ, бо на будован'є дому Бжого великіє барзо наготоваль быть выдатки Рад. Він. 1096.

XVIII. Много зъ скарбцу войскового сходить видатковъ Літ. Вел. III, 184.—Яків видатки много скарбцу убогому войсковому учинили убитку іб. 453.—Лѣчба дѣтей побылашасться потреба що разъ, и выдатокъ помножається Науки парох. 48.—Іуда Іскаріотскій...

жаловавъ выдатку чили кошту на тое дорогое
и то ів. 161.

ВЫДАЧКА, рж. *Выдачка*.

XVI. А о выдачку, коли ся оба выдадуть
и оба шапками вергнутъ, ино то выдачки;
а одинъ ся выдать, а другой ся не выдать
ино то не выдачка Ак. ЗР. II, 209 (1529).

ВЫДВИГНЕТЬ, рн. Чиність бід «выдви-
жти».

XVIII. О вишравѣ от короля войскъ под Ка-
менецъ на видвигнене з нѣбезпеченства коми-
саровъ своихъ Пл. Сказ. 84.—Лещинский взи-
валъ и скохогаль рѣчъ посюдитую противъ
ливъ да на видвигнене упадающей отчизни ів. 131.

ВЫДВИГНУТИ, дс. Движачи витягти, ви-
нести, вымажити, знести, піднести; вирату-
єсти.

XVI. Ошовские сами изъ жонами своими
и съ приятельми до Луцка приездъчали и зъ
иою тихо размовляли, по чомъ добре то было
знати, ижъ ее и челядь хотили, якъ могучи
зъ гамъку выдѣвигнути Арх. ЮЗР. VIII, III,
410 (1583).

XVII. Коли якому господареви коникъ албо
воликъ з тажаромъ якимъ в болотоougданеть,
скидаетъ з себѣ бѣдный господарь обувь и сук-
манку, а лѣзет в болото вшолакого способу
зажижючи, якъ бы могъ коникъ албо волика
своего з болота выдѣвигнути Рад. Ог. 943.—
Зъ тих тяжкихъ грѣховъ видвигнути Каз.
№ 3, к. 39.

ВЫДВОРНЫЙ, прикм. (пол. *wydworny*).
дис. *Выдворный*.

XVI. Выдворная мудрость Хр. Флл. Алокр.
1022.—Выдворные а вылѣтаючіе думки до та-
кого конца оухова Пам. укр. и. V, 227 (1599).

XVII. Которые бы... выдворными якими албо
полными философіи своею думами... людъ Бо-
жій... мышь заражати Вопр. 83.—Цоквъ...
и в тасминцахъ, вымове, и розумови люд'скому,
не подлегахъ выдворными дискурсами се не
бадает Карп. Кіз. Дг.—Вѣра не выдворная
фундаментомъ есть кождому въ збавене Дівр.
Физ. 108.—Маючи тую и простую и не выд-
ворную вѣру и то ся старай... абыс... вдячен
бы Жит. Св. 86.

ВЫДЕРЖАНЬЕ, рн. Чиність бід «выдер-
жать».

XVI. И хоть на выдержанье заводити (тыхъ
староствъ и державъ) Ак. ЗР. IV, 2 (1588).—
Въ которой суме до выдержанья аршилою на
горокъ лесть завели и уступили маестностку
церковную ів. I, 427 (1594).

ВЫДЕРЖАТИ, дс. 1. Витримати певний
час

XVIII. Обѣцяли тотъ плодъ свой Іоаким
и Анна, выдержавши при собѣ три руки, от-
дати на оффшу Гду Бгу Пам. укр. и. II, 72
(Рк. Тесл.).

2. Витримати, знести, перенести.

XVII. Люде в осадѣ сидяче видять, же
трудно выдержати Літ. Сам. 81.

XVIII. Покуту, якую за тоты грѣхи выдер-
жит Пам. укр. и. I, 333 (Рк. Тесл.).

ВЫДЕРКАФЪ, рж. (нім. *widerkauſ*). 1. Від-
хук; заліс на левихъ умовахъ.

XVII. Мембрани.. на листы и особливе на
квиты од сумы на выдеркафъ у ясновельмож-
ного его милости пана Адама з Брусилова
Киселя, каштеляна Черніговского, служа-
чов Гол. П. М. II, 271 (П. Мог. 1643).

XVIII. Приказане есть, абы людє отда-
вали чинши. выдеркаfy, десятины и иными
податки належити особамъ дховныхъ Собр.
Прип. 118.

ВЫДЕРОМЪ, рн. (ст. пол. *wydzierk*). Ви-
дерть, здирство.

XVII. Жадними причинами, выдерками,
фруктарками не труднити Пам. КК. I, 76
(1637).

ВЫДЕРСТВО, рн. (пол. *wydzierstwo*). Здир-
ство, рабство.

XVII. Сюхъ добрь шарпанину и выдерства
зносили Пам. КК. I, 129 (1621).—Выдерства
и иыхъ збродній близній не выражаютъ
Копист. П-з. 858.

ВЫДЕРТИ, дс. Дис. *Выдергати*.

ВЫДИВИТИСЯ, дс. *Надивчатися*.

XVI. Отче Гедионе Болобане! видивитися
не можем, иж от... Арх. ЮЗР. I. XII, 520
(1590).

XVII. Отступникове, которыхъ ся я заправ-
ды внутренной слѣпотѣ видивити не могу
Копист. Пам. 380.—Магдалинѣ албо ииниъ
стымъ видивитися и выхвалити ихъ не можемо
Рад. Ог. 347.—Не могли ся видивити Турки
великому ихъ серцу и сильности Крон. Воб.
(др.) 291.

ВЫДИДИЧАТИ,-ЧИТИ, дс. Дис. *Выдергати*.

XVII. Ихъ (сыноў) был на тестаментѣ вы-
дидичил. Кя. Реж. 59.

ВЫДИРАТИ,-ДЕРТИ,-ДРАТИ, дс. 1. Дер-
тли винети.

XVIII. Такъ тая сова очи миѣ видрала Вірпі
ниш. 2, 15.

2. Брати, підбурати склою, сираски. -
реати.

XVI. Мыто именемъ пана старосты Луцкого
брата и безправне выдирати казаль Арх.
ЮЗР I, I, 298 (1591).—Чому оные книги...

до них писаные... выдираете Отп. кл. Остр. И. П. 402.

XVII. Въ про о Болгарю вступивши, выдертии собѣ зъ владзы патріархалной не допустиль Копист. Пал. 604.—Хто кому что выдрал, уряд каже тое, что выдраль, вернут Кн. 32, к. 26.—Панове... хлѣбъ убогим выдирают ів. 75-б.—Сами не хотемъ, абы кто намъ что у себе маемъ, выдраль Рад. Він. 669.—Выдерли модю и кгвятомъ зъ вязания князя Вышеглава Рук. Хрон. 436.

XVIII. Шведъ... що в кого видралъ, вернути не хощеть Вел. Сказ. 204.—Выдирати мают податки в сирот и вдовиць и оу дховных становъ Пам. укр. и. IV, 283 (Свідз. 36).—Приказуетъ людемъ абы не крали, не выдирали, не кричали Собр. Прип. 113.—Розбѣйники по дорогахъ нападаютъ из рукъ власну выдираютъ праю Науки парох. 112.

—*тюполы, виняти без відома власника з борті гуельник з бджолами.*

XVII. Хто би кому почли видрал непомажение Прот. Полт. С. I, 214 (1699).

3. *Вишукати, винайти, роздобути.*

XVI. Неприятеле папежские, которые бы и съ скла ради на папеж што такового выдрали Опп. И. П. кл. Остр. 1105.

XVIII. Еще одного выдравъ ремесники: что вашно робит того вапенника Клим. Вірш, 186.

ВЫДИРАТИСЯ, -ДЕРТИСЯ, -ДРАТИСЯ, дс. *Вытиратися, випручуватися.*

XVII. Дитя... выдишатся з рукъ до матки почало Жит. Св. 569.—Заледво Сомко выдralся през наметъ царскій и допалъ коня Літ. См. 75.

ВЫДИРАЧЪ, рм. *Той, що видирає, рабінок, глюк.*

XVII. Я у несправедливыхъ выдирачовъ и вепослушныхъ паножъ быти не хочу Крон. Віб. 330.

ВЫДИРКА, рж. **ВЫДЕРОКЪ,** рм. *Здирство.*

XVII. (Дръвлянъ) почали мислити, щоби ишли чинити около тыхъ таъ частыхъ поборахъ и выдирахъ Рук. Хрон. 420.

ВЫДИРСТВО, рж. (пол. *wydzirstwo*). *Здирство, рабунок.*

XVII. Кричъ жадныхъ найменшихъ и выдирствъ и наездовъ подданимъ, абы никто чинити не важился Ак. З'м. 112 (1660).—Михаилъ Гойностю своего видирства и лакомства переходыль Никифора Рук. Хрон. 357.

XVIII. Поляки... людскими пикодами и видирствами недоволни будучи, повстали напрасно и безуспешно па Руссовъ Вел. Сказ. 47.

ВЫДИРЦА, рм. (пол. *wydzierca*). *Диз. Выдирачъ.*

XVII. Суть тыжъ там (коло моря сірчаного) и ин'шіи тогож цеху люде: гор'деливый, лакомыи, выдир'цы Транкв. Зерц. 70.—Всіна люде чинит... забойцы, выдирцы Каз. 32, к. 73-б.

ВЫДКАЗТИ, дс. *Отказати.*

XVIII. Выдкажутъ праведныи: Господи, коли всме тя видѣли голодного и жадного и сторонпого, мы тя миловали Поуч. Няг. 12.

ВЫДКАЗЪ, рм. *Диз. Отказъ.*

XVIII. Ну, котрыи кѣломъ инио вамъ святити недѣлю? Выдказъ: не лише сижѣнью албо охабити тѣло Поуч. Няг. 165.

ВЫДОВБОВАТИ,-БАТИ, дс. *Довбаючи виробляти,-бити, сипорожжити.*

XVI. Важю, рию, рѣжу, выдовбую Зиз. Лекс. 96.

XVII. Важю: Рию, рѣжу, выдовбую Вер. Лекс. 12.—На верху того каменя выдовбано счѣль Крон. Боб. 192-б.

ВЫДОЛАТИ, дс. *Здолати, подолати, подужати, дати раду.*

XVII. И хтох боявъ от члкъ выдолати можеть той евхаристії святости Кн. о Вѣрѣ 290.—В таковомъ станѣ и на таковомъ оуралѣ единъ члвкъ не выдоласть Тр. П. М. 916.—Кгдбы наши еще имъ не змогли выдолати силы, падви тратить неспотреба Пам. КК. III, 432 (1660).— Овдѣя... могучого нашому дѣлу видолати, угледивши... приказалисмо... наше дѣло починати Опп. ст. Млр. I, 26 (1686).— Цесарь, давши бой и не могучи видолати сплемъ великимъ турецкимъ, в городѣ Видѣ замкнулся Літ. Сам. 158.

XVIII. Противъ ихъ козацкой снлѣ Ланцкоронскій самъ видолати не могъ Літ. Вѣл. IV, 38.

ВЫДОЛБАТИ, дс. *Диз. Выдовбати.*

XVIII. Цибулю видолбати, насипать водки, спекти Млр. дом. лѣч. 36.

ВЫДОЛѢТИ, дс. *Диз. Выдолати.*

XVIII. Если бы прішло таковій немѣрній тяжаръ все одвиишъ людемъ тяглимы сего часу одбувати, то копче-бъ до остатку тягліе люде зостали истомленни, да неподобно, аби тому видолѣти могли Літ. Вѣл. III, 433.

ВЫДОПТАТИ, дс. *Диз. Вытолтати.*

XVI. Въ виногради все вину виламали, видоптали Апх. ЮЗР. I, VI, 138 (1598).

ВЫДОСКОНАЛИТИ, дс. *Удосконалити, зробити доскональшим.*

XVIII. Христосъ Спаситель право нове оуставляющи и оутверждающи старе право видосконалиль таъ Науки парох. 79.

ВЫДРА, рж. Зоол. *Lutra vulgaris*.

XVI. Ловчые выдры па ѹѣцѣ Оборовицъ говомъ Ак. ЗР. II. 192 (1592).

ВЫДРАТИ, дс. Дис. **Выдьрати.**

ВЫДРОЖОНЫЙ, прикм. (пол. *wydrążony*).
Выдоханий, выжогобленій.

XVII. Дерево... внустръ было выдроженое Крон. Боб. 206.

ВЫДРУКОВАНЬЕ, рж. Чинність від «выдрукоати».

XVIII. Выдрукованье змышленыхъ помовисъ на насъ Ак. ЮЗР. II. 56 (1609).

ВЫДРУКОВАТИ, дс. 1. *Выбити в друкарні.*

XVI. Нѣкій же езуита Віленскій Пётръ Скарга выдруковалъ книги о вѣрѣ своей Ак. ЗР. IV, 46 (1592).—Собор Флорент. за часовъ Григория Тринадцетого папежа былъ по Греческу выдрукованъ Отп. И. П. кн. Остр. 1105.

XVII. Листъ выдруковати Копист. Пал. 791.—Самъ Бѣ на горѣ Сінайской на камени твердомъ законъ, то есть волю свою пальцемъ своимъ якобы выдрукова. Тит. 120 (Копист.).—Каждыемъ туюжъ книжку въ типографїи моей новоспороженой выдруковати Гол. П. М. II, 474 (Зобр. 1646).—Выдруковалъ три тысячи книжечокъ Бар. Письма. 243 (1689).

XVIII. (Коммісія) екстрактомъ видрукована Літ. Вел. II, 254.—Митрополитъ Кіевскій таковій нагробокъ написалъ и видруковати всѧть ів. III, 543.

2. *Витовки.*

XVII. Іону... в прасѣ оной стиснено и кости видруковано Жит. Св. 98-б.

ВЫДУШИТИ, дс. *Винищти душачи.*

XVIII. Хмелинікій... замокъ... не в величимъ... трудомъ доставкы видушили въ немъ шляхту Вел. Сказ. 89.

ВЫДХНЕНЬЕ, рж. (пол. *wydechnienie*). *Відличинок.*

XVII. Оуфолговане пѣякоєсъ и выдхненіе або рапей посыпане памъ подаючи Тр. посты. 472.—То на вѣки будуть безъ выдхненія носити Транкв. II. Ми. 110.

ВЫДХНУТИ, дс. (пол. *wydechnać*). 1. *Відпочити.*

XVII. Ивоня тымъ часомъ зъ войскомъ своимъ видхнула Крон. Боб. (др.) 283.

XVIII. Німѣриль... по такъ многихъ працахъ... видхнути що-колвек Літ. Вел. IV. 16. 2. *Віддати з диганнямъ, з душою.*

XVII. Лукли... скоро видхнет тое, що батко сго бувши воітомъ надравъ Прот. Полт. С I, 173-б. (1694).

ВЫДЪ, рж. Дис. **Видъ.**

XVIII. На видъ гляда пытайся здоровья Кінк. Пори. 268.

ВЫДЫБАЛЫЙ, прикм. *Той що сидибае.*

XVII. (Михаилъ) выдыйбленого албо выплыненого въ болванъ чорта помогъ въ водахъ потопити Крон. Сое. 27.

ВЫДЫБАНЬЕ, рж. Чинність від «сидибати».

XVII. Названо тое мѣстце тымъ уроцищемъ отъ выдѣбания Выдѣбичи Крон. Сое. 25.

ВЫДЫБАТИ, дс. *Выходити дыбочи.*

XVII. Невѣрній идучи берегомъ плакали и звали моячи: «выдѣбай нашъ господару, Боже, выдѣбай», то есть, выплыви, а той болванъ выдѣбель албо выплылъ былъ ажъ тамъ на берегъ, где теперъ монастырь Выдубицкій Крон. Сое. 26.

ВЫДЫРЦА, рж. Дис. **Выдира.**

XVIII. О видырцахъ подобныхъ... мытаревъ Кінк. Вірші. 16.

ВЫДѢДИЧАТИ,-ЧИТИ, дс. *Вылучити з дідичства.*

XVII. Который быаетъ бить, дѣдичтво ся заховуетъ, а занежаный заставаетъ выдѣдичень Копист. Пал. 813.—(Тимошковна) всѣхъ покровніихъ своихъ... записомъ своимъ на вѣчине часы... выдѣдичаеть Ак. Нѣж. Міг. 21.—А речениая продавца, яко вѣчними часы самую себе, пререченного малжонка и потомковъ своихъ вѣчне выдѣдичила удалила и цале зреяла Акт. Старод. кн. 4.

XVIII. Поновичи... з поссесію тихъ добре вѣхъ себѣ, жени и потомковъ... правыми поступкомъ выдѣдичили Ген. сл. Черн. п. 499 (1716).

ВЫДѢДИЧИТИСЯ, дс. *Буты сидѣдичися.*

XVII. Ог которого пшечу зреяша и выдѣдичившися, симъ варует писанеть, абы никто з близкихъ и далекихъ его не мѣль утрудатися Акт. Старод. кн. 43.

ВЫДѢЛЕНЬЕ, рж. Чинність від «сидѣдичати».

XVII. Выѣхавъ на выдѣлене того шмата земли чернцомъ Ак. Зем. 117 (1689).

XVIII. О граниченю албо выдѣленю воеводства Літ. Вел. II, 251.

ВЫДѢЛИТИ, дс. *Ділти сідокрепити.*

XVII. Повинни... права и волности на своихъ грунтахъ власныхъ выдѣлiti Пам. КК. I, 389 (1615).—Нинѣ на вѣкородныхъ выдѣленыхъ вѣсахъ ділти справедливыхъ мешкаютъ Тр. посты. 39.

XVIII. Отлучимъ у чужие землѣ для науки и служби а братіямъ близкимъ и кревнімъ, часть выдѣленна вѣчними часи бить имѣть Стат. 45.

ВЫДЪЛНОСТЬ, рж. (пол. *wydełność*). *Вы-
лучность, сідрубність, снятковість.*

XVII. Жаденъ зъ ныхъ нѣгды того выдѣл-
ности слова не принялъ и уживати не призво-
лилъ Копист. Пал. 672.

ВЫДЪЛНЫЙ, прикм. (пол. *wydełny*).
Окремий, смуглий, сідрубний, снятковий.

XVII. Не чинитъ то преложонства и стар-
шества выдѣлного Копист. Пал. 447.—Часы
тыи выдѣлныи, иже в цркви Бжой здавна суть
постановлены Тит. 159 (Копист. 1625).—Іоаннъ
Дамаскинъ... менш писмами своими выдѣланную
орацию албо науку... Духомъ Святымъ утвер-
живши вѣрнымъ подаетъ до ушиванніи Арх.
ЮЗР. I, VIII, 357 (1625).

ВЫДЪЛЬ, рж. *Widłsny, лоды.*

XVIII. Войско тое потребуетъ того выдѣлу,
жѣбы въ домахъ своихъ безщечность мѣли
Літ. Вел. II, 247.

ВЫДЪРАТИ, дс. *Wydrati.*

XVII. Заздрост звѣтяжаймо братолюбiem...
но выдѣраючи слезъ чужихъ Єв. Реш. 60-б.

ВЫДЪРСТВО, рж. *Wyderstwo.*

XVII. Аби ся Єзавелъ в видѣрстви онаго
саду не уподобилас *Єв.* Реш. 236-б.—Что суть
закомства, выдѣрства, лихвы Рад. Ог. 28.

ВЫДЪРЦА, рж. *Wyderca.*

XVII. Если молодіи сут выдѣрцы... и межи
старыни знайдеш не мало выдѣрцевъ Рад.
Ін. 800.

ВЫДѢКОВАТИСЯ, дс. *Widłkowitci.*

XVII. Яко ж ся маю видѣковати такому до-
бродѣви Збірн. 1693, к. 101-б.

ВЫЕДНАТИ, дс. *Wystartatci, спросити.*

XVI. Выедналъ универсалы зъ канцеляріи
кор. его мил. Хр. Філ. Апокр. 1780.

XVIII. Для чого потреба намъ есть стаго
Михаила оборона, аже бы... при исходѣ з того
свѣта выеднавъ оу милосердія Бжого благо-
датъ наѣть оусправедливлюющу Науки па-
рох. 246.

ВЫЕЖДЖАТИ, -ЕЗДИТИ, -ЕХАТИ, дс. *Idu-
ти, сідрумати, сідруматиша, сідруматиша де.*

XVI. И мы тамъ выездили на тии нивы
Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).—Зложили есмо
были им рок з обу сторон на оные земли пе-
нены выехати и справедливости свїже одному
от другого... доводити ів. 45 (1545).

XVII. Теды она, виездечи з двора его...
приворотницу, перенявши якогосъ чоловѣка
на улицы, велѣла топоромъ зтесати Акт. Старод.
ки. 107.

XVIII. Войска Запорожскаго посли... не-
прѣзинно мѣютъ виехати въ путъ свой Вел.
Сказ. 23.—Киездить ис панствъ нашихъ до-

иныхъ панствъ християнскихъ для обучения
писма рицерства и лѣкарства... волно Стат. 35.

ВЫЕЗДЪ, рж. *Wyjazd.*

XVII. Постерегашъ и того, же гдѣ бы ко-
торый з насъ перед тыми оурочистостями
отажджалъ... тады кождый таковыи на выездъ
своем в дорогу справу тую бозскую отпра-
вите повинен будет Стат. Полоцк. Бр. 10.

XVIII. Віездъ Хмельницкаго зъ войскомъ зъ
Сѣчи Вел. Сказ. 5.

ВЫЕСТИ, дс. *Wyjeſti.*

XVII. Собакъ и кошок выели Літ. Сам. 21.

ВЫЕХАНЬЕ, рж. *Wyjechanie.*

XVIII. О виеханю на грунтъ уряду под-
коморскаго и комисарскаго С. і Р. 10-б.-
11.—По виеханю Юрія Хмельниченка зъ Чи-
грина до Кієва Літ. Вел. II, 36.

ВЫЖАЛЕНЬЕ, рж. *Чиність від съжа-
лити.*

XVI. Зобополне знищиръ, упрацованьеся,
высиленье, выжаденъ, зубоженъ—звикло такіе
войны але не въ часъ гамовать Хр. Філ. Апокр.
1800.

ВЫЖАЛИТИ, ВЫЖАЛОВАТИ, дс. *Dostичь
отмакати, назжалитися.*

XVI. Неприятель... все рыцерство наш...
вымордовая, кого ся Пане Боже пожаль и
мы николи выжаловать не можем Arch. Sang.
VI, 227 (1568).

XVIII. Щеденно жалуютъ бѣдніе яриги и не
могутъ выжаловать по Биковскому: ежеденне
били гулки, воля, а теперь безъ вѣдома (по
моему) нѣчичиркъ Листи Конт. 11.

ВЫЖЕБРАТИ, дс. *Wyprositi жебрання.*

XVI. Выжебрати пѣнязи Хр. Філ. Апокр.
1602.

ВЫЖЕЙ, присл. (пол. *wyżej*). *Выще.*

XVII. Облаки над иншы элемента выжѣй
подносятса Гал. Кл. Раз. 367.

ВЫЖЕЛЬ, рж. *Gatumok мисливського пса,
метарт.*

XVII. Твои хорты и выжли сътые Арх. ЮЗР.
II, 211 (И. Виш.).—При немъ мертвомъ двохъ
выжловъ, ястребовъ, соколовъ его любимыхъ
живыхъ... спаливъ Крон. Літ. 325.

ВЫЖИВЕНЬЕ, ВЫЖИВЛЕНЬЕ, рж. *Чин-
ість від съжизнити.*

XVI. На выживене ихъ корову для молока
на кашу зъ днорца моего Володимерскаго дати
её милость, пани дядиная, масть Арх. ЮЗР.
I, I, 93 (1577).

XVII. Выживеные домовниковъ монастыр-
скихъ Арх. ЮЗР. II, 47 (1608).—(Религія) вы-
живепъ слушнаго моти не можетъ Нам. Кк.
I, 5 (1617).—Онъ толькъ мене предъсе при той

церкви до смерти моё ховати и выживене слушное на мой стань належаше, давати имеетъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 567 (1620).—Выживене зъ працы тъмсной Копист. Пал. 902.—Могутъ подъ часъ голоду выживлене мѣти Гал. Кл. Раз. I, 160.—(Хлѣбъ) твой естъ кото-рый тѣлко можетъ выстапити на выживеніе твое, жены твои, дѣтей и чадки твои, а що надто зѣываетъ, не твое, алеъ людей оутраплен-ных и убогих есть Рад. Він. 937.—Был Конон до огородов спокойный и з того иѣль соѣвъ выживене Жив. Св. 7-й.—На выживене черн-цовъ въ монастырѣ Нѣжинскомъ... надалисмо мѣстечко Дѣвицу Ак. Нѣж. Маг. 35.—Отдай-теж теды дѣти свои въ малженство, а той скарб им дамте на выживленіе Ал. Печ. 177.

XVIII. Хочай осмѣя копъ... иже въ болѣзни на выживленіе дай Рум. Купч. 104 (1701).—Изъ Польщѣ оугорска земля зѣрно возила себѣ ради выживленія Літ. Гука. 79.—Апостоли же сти не мающи на такъ много людей жив-ности никомъ лишилъ, живлѧчи: нѣть здѣ то-чю пять хлѣбъ и двѣ рыбѣ, а ти не вистар-чать для такъ великой людей лѣбѣ на вы-живленіе оныхъ Науки парох. 47.

ВЫЖИВЛЯТИ,-ЖИВИТИ. дс. Утримува-ти, -мати живлѧчи.

XVI. Люди вси выживити могъ Ак. ЮЗР. I, 150 (1559).

XVII. Казал ему долги поплатити, а остаткомъ живити сѧ и домъ свой выживи-ти Пам. укр. м. III, 79 (Перем. Пр.).—Царска милость всегда ихъ спомагаетъ и выживляетъ Літ. Вел. III, 452.

ВЫЖИВЛЯТИСЯ,-ЖИВИТИСЯ, дс. Утримува-ти себе живлѧчи, годуватися.

XVIII. Когда надолго ему придется зъ ин-тиими бити въ обложени, выживитися буде трудно Літ. Вел. IV, 45.—Не знати що чивити, чимъкъ и приодѣгнити и якимъ бы выживитися способомъ Науки парох. 48.

ВЫЖИГАТИ, дс. Вижигати, выгловити, вы-жигти.

XVII. Сами (жолиѣре) подчасъ выжигали (свой интент) подъ добрую мысль Літ. Вел. 240.

ВЫЖИТИ, дс. 1. Пережити поганій чак.

XVII. Таковыи вѣкъ выживши. яковый и выжилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 567 (1620).

XVIII. Товариство его иѣмыи звѣрата, ме-жи которыми выживши лѣтъ 26, ишоль из-учати люди Пам. укр. м. II, 403 (Літм. Рк.).

2. Дис. Выживляти.

XVIII. (Кроль) пойшол... шукуючи трыви аби мог хот мало коней выжити около рожных рѣкъ Ев. Реп. 337 (1710).

ВЫЖИЧИТИ, дс. Дис. Выживати.

XVIII. Мусъль онъ выжививши полторы тысячи золотихъ, Марковичу уплачались Тр. Полт Уч. Арх. Ком. VI, I, 125.

ВЫЖОГА, рж. Вижигне согнем.

XVIII. Сребро выжоги 30 зол. Дн. Хам. 173.

ВЫЖУРИТИ, дс. Журкнам одергнити ѿ.

XVIII. Журовъ нашевъ несможеме выжу-рити, што бесме одяныи душтють булшовы вудъ визкому нашего Псуш. Няг. 94.

ВЫЖЫВЕНЬЕ, рж. Выживанье.

XVII. Убогим одежду давати и збоже дая выживенія Арх. ЮЗР. III, IV, 264 (1649).

ВЫЖЫТИ, дс. 1. Дис. Выживати.

2. Зужити, симратити.

XVII. Безбожныи... вси добры свои изъ оныхъ булагочомъ Евангелскымъ туть выжыти хотять Лев. Ставр. 55 (1618).

ВЫЗБИРАТИ, дс. Позбирити все.

XVIII. Насѣна... не могути дла твердости земли принятися, отъ шашинъ выбиране зо-стало и все згинуло Науки парох. 86.

ВЫЗВАТИ, дс. Дис. Вызвати.

ВЫЗВОЛЕНЬЕ, рж. Чиннить сід символити.

XVI. Приняла вызволеніе отъ кн. К. зъ малженства передъ особами первыми духовными Ак. ЗР. III, 229 (1578).—Суд кождый масть быти близший ку вызвоменю ів. 380 (1583).

XVII. Вызволеніа з неволѣ бѣсовской Транкв. Зерц. 52.—Гъ... во плоти пришедши... для вызволенія отъ злыхъ уз (чика) Фв. Реш. 29.

XVIII. При вызволенію или караню вяз-зене поланцужное чедомбитчикъ уплатиши Стат. 40.—Не могли о вызволенію тихъ людей договору зъ пами учинити Літ. Вел. II, 114.

ВЫЗВОЛОКъ, рж. Майстрова плата изъ сід-годі ичня; або настаки (залежно ѹ улоги).

XVIII. При окончавіи тѣхъ годовъ вызво-локъ ввесь мастерскій и одѣяніе (дати) Цехи. 50 (1786).—Вызволокъ и одѣяніе безъ зачету мастерское ів. (1790).

ВЫЗВОЛЯТИ,-ЛИТИ, дс. 1. Зробити сід-ним, усімъти, симратити.

XIV. Если бы отъ жида християнинъ заставу свою вызволиъ такъ какъ бы ему лахви не заплатиъ... Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Зъ неволи такъ душевъное, яко и телесное вызволеніи сталися Арх. ЮЗР. I, VII, 194 (1476).

XVI. Отъ всякого нераду и небезпечности Рѣчъ Пскопитую вызволиъ Ак. ЮЗР. II, 169 (1571).—Вѣдует Господь Богъ добре ци-тливых отъ напасти вызволити Пам. укр. м. V, 58 (1596).

XVII. Хорыя взысканного себе от хоробы видачи... подаконьи... очинилъ Тр. пости. 557.—За велику собѣ мѣть то нагороду, кгдѣ з неволѣ взыволилъ кого на свободу Тит. 40 (Сак. 1632).—Взыволь иле з окрутюѣ руки голошаго неприятеля креста твоего Ев. Калл. 259.—Креть Хвъ от съноты заблужденія насъ взыволилъ Рад. Виц. 1442.—Всѧхъ людей от Ада своею смиртю взыволилъ Йис. Св. 189.—Взыволять тя отъ грѣховъ смертныхъ Транкв. П. Ми. (пр.) 3.—Отъ облекенія взыволилъ Рук. Хрон. 64.

XVIII. Вертъ удавившия ко Жимудѣ взыволилъ тамъ з тѣнаго пѣтанскаго облеженія Дугласа Вел. Сказ. 204.—Наркд тому гостеви Люципер пекеяний быль, бо взыложение вязнѣ от мукъ взыволилъ Укр. Р. Арх. IX, 76.—Змилуйся прону, взыволь мою душу от смирти вичной ЦАМ. № 475, к. 3-б.

2. *Давати, дати вілність, увільнити.*

XV. Его взыволилъ съ тыхъ обоихъ войскъ на войну не ходити Ак. ЗР. I, 146 (1494).

XVI. Визволиамъ ихъ отъ сторожи Ак. ЗР. II, 77 (1510).—Людемъ .. тяжкость и крика да виниши ся дѣтъ отъ подниманы станиими пословъ Татарскии и гонцовъ.. и били наимъ чоломъ, ажъ быхмо отъ того людей ихъ взыволили Сб. мат. отл. III, 18 (1522).—Од роботы того шесту замкового и од клыковщины и од десятыни давнина ихъ самыхъ и людей ихъ взыволиамъ Арх. ЮЗР. VII, I, 131 (1545).—Есмо ихъ съ того неблагословенія и клятви т. м. взыволили ів. I, X, 34 (1551).—Ему рижу, ижъ бы еи далъ покой а єе взыволина з малженѣства ів. VIII, III, 282 (1573).—Его дей мѣсть... мене з службъ своихъ взыволилъ Ж. Курб. I, 142 (1578).—Ихъ король Жигимонтъ Августъ отъ сторожи... грабли взыволилъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 236 (1583).

XVII. (Жидове) на уроцістыѣ свата должникомъ своимъ отпускали долги, и взыволажи або окуповали перволикон Ев. Калл. 11.—И отъ стоянія въ немъ гостей всякого стану такъ при бытиости нашей господарской, яко и въ небытиости, взыволиамъ и волныъ чинимъ вѣчными часы Діар. Фил. 70.—Брата своего зъ его грѣховъ взыволяешь Ев. Р.п. 5.

XVIII. Старшинѣ и урядникамъ ѡ никому съ подданиихъ нашихъ безъ дозволенія Ця з воини сауживихъ голословие і листами взыволятъ не важдите Стат. 33.

Науки визволенны,-піонны, вільни науки, згальнознанії науки.

XVI. Мѣшканье... для отицавованья наукъ визводеныхъ мѣти хочетъ Ак. ЗР. IV, 213 (1600).

XVII. Въ наукахъ визволеныхъ цвичила Ак. ЮЗР. II, 70 (1615).—Защищъ и повага гумнов цркве съборной апостолской, якая бы мѣла быть... людемъ оумѣстнымъ и въ наукахъ визводеныхъ цвичонымъ... речъ вѣдома и признаита Тр. Цв. а.

XVIII. I. Виговский... будучи же науки визволенію билъ довѣріи и бѣглии въ дѣлахъ писарскихъ Вел. Сказ. 166.

ВЫЗВОЛЯТИСЯ,-ЛИТИСЯ, дс. 1. *Урятуватися, увильнитися.*

XVII. Смerti дщевиое на семъ свѣтѣ тылько естъ речъ можна визволитися Лѣк. на осн. ум. 3.

2. *Виходить на волю, ставатися вільними; виходить,-йти з учнів.*

XVII. Визводялся хлопецъ ижъ, который при пану Павлу... давъ на годовъ три въ послушаніе себѣ Ки. Цеху Кр. 7 (1678).

XVIII. Чрезъ особную ласку Ханску велікимъ окуномъ визволиадися Літ. Гр. 86.—Поляки въ неволѣ московской зостаюши стараціемъ королевскимъ вскорѣ мѣютъ визволитися Вел. Сказ. 126.—Бояре княжеские, хоружеские и шляхетские отъ платежовъ... привидѣлись гдѣскіи визволяються Стат. 36.

ВЫЗВУЛОКЪ, ВЫЗВѢЛОКЪ, рм. Див. Визволокъ.

XVIII. Иванъ Стѣфановъ на 8 годъ стане работитъ отъ копейки на отходѣ, денегъ рубль, визвулокъ хлопячий записнес майстерское Ки. Цеху Тк. 4.—Визвулокъ хлопячий ів. 8-б.

ВЫЗВѢЗДИТИСЯ, дс. *Укритися зорями.*

XVIII. Ночъ около полночи визвѣздилась зъ мороземъ Ди. Марк. III, 58.

ВЫЗДИХАТИ, дс. *Подохти усім, вимерти.*

XVII. Всѣ виздихали, а было ихъ домовъ двадцать Рук. Хрон. 337.—Моръ на копей вспачался, и такъ виздихали, же войско опѣшала Літ. Гам. 180.

XVIII. Всѣ (миши) виздихаютъ Млр. дом. лѣч. 44.

ВЫЗДОРОВИТИСЯ, дс. *Одужати, статися здоровим.*

XVII. Казимѣръ захоровалъ быль на вуспу и остался ве Лвовѣ, поки ажъ не выздоровился Літ. Лѣв. 250.

ВЫЗЕРУНОКЪ, рм. Див. Визерунокъ.

XVII. Той господаръ... быль всѣхъ цнотъ визерункомъ Рад. Виц. 388-9.—Латвый можемъ собѣ визерунокъ взяти зъ онога фарисея Ев. Реш. 6.—Діры... не сутъ самы живыи огобы, але сутъ ихъ визерункомъ Рук. Црк. 16.

ВЫЗИНА, рж. *Вызове м'ясо.*

XVI. Пану Гербуртови чирвоныхъ золотыхъ 4 и единъ камънь вызины Арх. ЮЗР. I, XI, 53 (1599).

ВЫЗИЧЕНЬЕ, рн. *Чинність від «визичити».*

XVII. (Я взялъ) готовихъ грощей шестдесятъ золотихъ, пожевивши за тое вызиченъе грощей въ заставу ему п. Иванови Волошинови на магонахъ домъ мой отчизны Кн. Мѣск. Полт. 5 (1692).

ВЫЗИЧИТИ, дс. *Позичити.*

XVIII. Я... у ковала вызичил уля Мазуро-вого Прот. Полт. С. I, 52 (1688).

Вызичанимъ способомъ, позичкою, позичково.

Взялъ быль вызиченнымъ способомъ на интерес для подпори своего господарства у п. Ивана Волошина Камянецкого обывателя готовыхъ грощей шестдесять золотихъ. Ки. Мѣск. Полт. 5 (1692).

XVIII. Каптенармусъ вызичиль у мене кулбаку Ди. Марк. I, 69.—Обѣщаъ пять осмачекъ жита стародубской мѣры вызичити Ди. Хан. 19.—Грощи, якіе в. и. за комѣсарства... вызичили Кн. Нос. 70-б.

ВЫЗЛОТИТИ, дс. *Покрити золотомъ, визолотити.*

XVIII. Штофа на пукъяль, ашгурской работы, болѣе цеховой кварти, з накривкою, зъ серединъ вызолоченая, сребреная Быт. млр. ижт. 343.

ВЫЗНАВАНЬЕ, рн. *Чинність від «визна-вати».*

XVII. Упередѣмо прето лице его вызнаваніемъ грѣховъ Вашихъ Каз. № 3, к. 13.

ВЫЗНАВАТИ,-ЗНАТИ. *дс.* 1. *Признавати,-знати.*

XV. Тоти старци сгодилися с обою стороноу на одино слово вызнали и оуказали староюю границю ЮРГр. № 45 (1413).—Вызнаваемъ то симъ нашимъ листомъ Ак. ЗР. I, 41 (1421).

XVI. Я... Дашкевичъ... вызнаваю симъ моимъ листомъ... што есьмо выслужиль... на господарской службѣ, селище... Сороканов Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1510).—Князь Иванъ и самъ то вызналъ, иж з Березкихъ ии в десятина давана била... на манастиръ ів. 36 (1542).—Во Йми Боже вызнаваю и явно чиню симъ моимъ листомъ каждому, кому вѣдати належить ів. I, I, 22 (1570).—Едно мусять вызнati, же ихъ напежане отъ начатку ажъ до того часу за всѣми своими наследовниками блудили ів. I, VII, 256 (К. Р. и.).

XVII. Не хотите правды вызнati Гал. М. Пр. 41.—Что же пожистокъ вызнati себе грѣшнимъ въ сердца стаого не мѣти новыхъ выстрѣ-

гатисѧ грѣховъ? Рад. Він. 1024.—Восталь хс живетъ и прѣствуетъ, и мы тобъ же вызнаваемо ЦАМ. № 606, к. 5.

XVIII. Сами твои поддержавни визнаютъ вѣздѣ, яко ласкавшого надъ тебе ни единого имѣли... властелина Літ. Вел. III, 369.

2. *Визнавати,-знати, визнавати,-знати, при-знаватисѧ до чого.*

XV. Мы пана Лелюша спыталъ, и панъ Лелюша вызнать, ижъ то ему князь великий Жигмонть далъ тун озера Леки Ак. ЮЗР. I, 19 (1448).

XVII. И выходила к нему вся Жидовская країна и іерусалимляне и крестили сѧ всѣ от него во Іорданѣ рѣцѣ, вызнаваючи грѣхи своє Ев. Калл. 884.—Чавкъ новынсъ всѣ грѣхи свои пред сповѣдникомъ на исповѣди вызнati Гал. Гр. Розм. 1-б.—Розбайникъ Петро... доброволисъ вызнать: я всю петровку сего лѣта ходилъ съ прибушами Прот. Полт. С. I, 70-б. (1689).—Припозванный ку отповѣди, Евтушенъко вызнаваль на брата своего Плянила, же онъ его попхнулъ и разиль въ голову Акт. Старод. кн. 83.—Онихъ свѣдковъ привель, которые такъ вызнали, як въ листу написано Збірн. 1693, к. 137.—Сами на себе тотъ ганебный учипокъ вызнали Рѣш. Полт. Полк. С. 68 (1699).—Вызнать докторъ перехристъ... за чиюю рядою отруено (царя) Літ. Сам. 155.

XVIII. Вызнавши на ся вся злости на исповѣди пред сповѣдникомъ и въ покутъ оумерша Пам. укр. м. IV, 232 (Яр. Рк.).—Кара забойцѣ... за днѧя годъ и шесть недель уязження сидѣть а потомъ при церквѣ у кунѣ четыре раза стоять вызнавочи грѣхъ свой прилюдне Стат. 65-б.—Сіѧ нѣмота, для которой змыхъ лѣтъ своихъ вызнавати не хощуть, есть дѣло діавола Съмія Сл. Б. 126.

3. *Виповідати,-вісти віру въ кого або въ що, узнавати,-знати.*

XVI. Мы... яко вѣруемъ, такъ и вызнаваемъ, яко вызнаваемъ, того и держимся Рук. Муз. № 513, к. 10.

XVII. Они спа бжего въ единой перъсонѣ тилю людской вызнаваютъ, а бѣства его прать Транкв. Зерц. Да.—Вызнаваю едино крещеніе на отпущеніе грѣховъ Кн. о Вѣрѣ, 167.—Абысъмо розумомъ знали, срдцемъ вѣрили и оустами вызнавали единого правдивого Га ишего Іис Ха Ев. Калл. 318.—Звѣрата ему хвалу будуть отдавати, ибо, земля, апли будутъ вызнавати Гал. Н. в. 2.—Рано и вечеръ вызнавати добродѣйство Господнє Рук. Хрон. 61.

XVIII. Похождѣ Животворящаго отъ Отца и Сына и Духа Святого усти и сердцемъ вызнали Літ. Вел. II, 504.—Его (Христа) быти

Богомъ и человѣкомъ (прююци) вызнаваютъ Сл. о збур. п. 143.—Которого вызнаю лучшаго мене быти Гр. Варск. IV, 62.

ВЫЗНАВАТИСЯ,-ЗНАТИСЯ, дс. Празнати себе; об'явитися.

XVII. Всі обыватели... вызналисѧ быти христианами Крон. Боб. 254.—Вызнался Нектанав и новидѣлъ сму свою пригоду всю Ал. Ноч. 167.

XVIII. Сотникъ засъ видѣчи тую для себѣ такъ вслику Хрѣа Спасителя ласку, вызнавшъ буты негодными съ покорою мовачи: не заслуживемъ я на тобъ Науки парох. 35.

ВЫЗНАВЕЦЬ,-ВЦА, рм. Той хто вызнає.

XVII. Вызпавца старожитное вѣры нашое Ак. ЮЗР. II, 42 (1608).—Непремѣнныи Огцевскій Образъ, для мятвъ Стыхъ Твоихъ вызнавцовъ амилудисѧ чад нами Тр. постн. 295.—Той збовѣнь православной вѣры етесь наслѣдовдю и вызнавцею Год. П. М. I, 316 (1628).—Вызнавца хрестовъ... мукъ не стерпѣвши хрста запрыгся Крон. Боб. 263.—Єдинъ вызнавца святый именемъ Викторъ Рук. Хрон. 262.

XVIII. Твердій визнавци Православной Християнской вѣры Літ. Вел. III, 186.—Откровеніе мукъ тажкихъ... отъ Геронима Визнагца Пам. укр. м. IV, 135 (Яр. Рк.).—Хмелницкій началъ... пословъ отпускати, а в первых до московского... царя... яко единого греческого икона вызнавши писалъ Літ. Гр. (рк.) 28-б.

ВЫЗНАНЫЙ, хрик.—ласть, листовне подіскася, сизнання, коит.

XVI. Ленковая и сынове ее покладали листъ пана Ивана... вызнаный, иж Ленковичи по смерти пана... Немировича, у его милости тыс Кишенки окущали Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).—Староста... зостал мене винен триддат листов попелу якох и листъ Его милость вызнаный мів на то дал Arch. Sing. VI, 109 (1551).

XVIII. Никто не повиненъ без листу визнаного поимчать болше десяти копъ грошей Стат. 57-б.

ВЫЗНАНЬЕ, рм. 1. Чисність від «сизнаню».

XIV. Естай бы жидъ чрезъ вызнанье своего суды бываъ бы позваль къ суду, персый и другій разъ не пришоль бы, маєт заплатити вину Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XV. Вызнано, тако есть; подлогъ того вызнанья... Ак. ЗР. I, 45 (1422).

XVI. Нейначай ку записованю до книгъ вызнане на письме под печатю своею подавши вделалъ Арх. ЮЗР. III, I, 26 (1590).

XVII. Показует... гь особливую науку о стой исповѣдѣ, то ест о вызнаню грѣховъ своихъ Св. Реш. 20.—Федора Горкавиха з притомностю мужа своего Васка сумненемъ обоязаний

о правдивое визнанн... тов же посвѣдчали на отца Григория Акт. Старод. кн. 16.

XVIII. По визнанню самого забойци Ромашенка о находѣ ноччу до хати Бабащенковой Прот. Полт. С. IV, 52 (1756).—Его би хочай и урядникъ в ирокураторахъ биль то самъ без стороны своей жадныхъ записов... или якого визнання чинити... не силенъ Стат. 44-б.—Наказув намъ церквъ Христова исповѣдь чили вызнаніе грѣховъ чинити Науки парох. 2.

2. Ідна з відмін релігії, тра, церкв, обряд.

XVI. Люди розного визнання Хр. Філ. Апокр. 1106.

XVII. Вѣра або визнанье отъ Петра учиненое Копист. Пал. 341.—Онъ былъ рымскаго визнаня Гал. Н. и. 119.—За визнане Христово на колесѣ гвоздіами набитомъ казано оборочати Рад. Ог. 61.—О Тройці свтой визнаню научити Бер. Вірші, 92.—Да святится имя твое пречестное презъ ясное и живое визнанье мое Транкв. П. Ми. 14.

XVIII. Визнане святого Флоренского синоду вишолили Літ. Вел. II, 504.

3. —стры, акт, формуля що використає зміст релігійного вірування.

XVI. Катехизисъ албо визнаніе вѣры святогъ соборное апостольское въходнєе церкви Катех. 9.

XVII. Іустинъ святый, мученикъ Христовъ, пишучи о правомъ вызнанни вѣры, едину истину и едино божество отпа и сына и святого духа вызналь Арх. ЮЗР. I, VIII, 146 (1602).—Дай мнѣ прошу статочное и непорушное твое вѣры вызнане в сию годину Рад. От. 64.

ВЫЗНАЧАТИ,-ЧИТИ, дс. 1. Показували знаком.

XVI. (Христіане) против всякои неправды оного (Хреста) оуживають, кладучи на собѣ и вызначаючи што Христос оучинил Пам. укр. м. V, 158 (1596).

XVIII. Хоружий на войнѣ място означали би уряду большому менший прибивши Стат. 33.—Панъ тоги дерева вызначивъ кистамъ Урб. 48.

2. Мати значення, сиражати, представлести.

XVII. Гдскій праздникъ книга вызначасть Бар. Тр. (пр.) 2 .

ВЫЗОВКА, рж. Викон.

XVII. Мы отъ васъ туюже вызовокъ на диспутацію докуку терпимо Копист. Пал. 918.

ВЫЗОРЪ, рм. Вікно.

XVIII. Вызорюв много будет; горницъ будет на ней (полатѣ) высокихъ деват Пам. укр. м. III, 112 (Рк. Тесл.).

ВЫЗУВАТИ,-ЗУТИ, дс. 1.—зъ чого, позбавити, смыти чого, відібрати що.

XVII. Из правдивого имени христианского вызу́ть Діал. о пр. вѣрѣ, 319-б.—Вызу́вati зъ добрь Копист. Пал. 368.—(Письма) зъ власного ихъ сенсу вызуваютъ іб. 504.—Зо всѣхъ циѣтъ его законничихъ, якъ зъ шать вызгуютъ Гал. Кл. Раз. 147.—Маєностку напу... по всего згола, що мѣла, вызу́ль Пам. КК. II, 466 (1671).—Нас хотят з панства вызут, а паво- вати сами Пр. Ол. Ч. В. 160.—Его за тое из его власной халупки вызу́ть Рад. Вія. 421.

XVIII. Жителей его (Миргорода) всѣхъ по всего имѣлія ихъ визувши и цале голими учи- нивши до Лубенъ потягнути изволилъ Вел. Сказ. 186.

2. Відібрати, сїмяти.

XVII. Зиновичъ... червонихъ золотихъ чтири тисячи... вызу́ль и вымучиль с товариствомъ своимъ Ак. Нѣж. Маг. 39.

ВЫЗУВАТИСЯ,-ЗУТИСЯ, дс.—зъ чого, по- збутися чого, зректися чого, зможити з себе, сїбитися.

XVI. Власти его, съ которой ся вже пристынило до обчай зверхности самъ вызу́ль, на томъ синодѣ подлегати не хочемо Хр. Філ. Апокр. 1040.

XVII. Изъ мира вызулся Ак. ЮЗР. II, 211 (И. Виш.).—Радко Долгий и Калишъ Играшъ ченя... яко бы тотъ ученикъ зъ себе зложити и съ того се вызути могли, закликали квалту на все село Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).—Служие ся повиненъ вызути зверхности неналежной собѣ Копист. Пал. 998.—Члвкъ... по- кутою г҃вихъ оучинковыи згладиль и такій з старого члвка вызу́ль, а в нового облекъсѧ Гал. Кл. Раз. 492.—Селяни... усиловали... съ подданства... визутися Арх. Сул. 22 (1677).

XVIII. Король полскій... з той сму госу- даревъ обицанной елекции визутися можетъ Вел. Сказ. 172.—Хотѣли по волѣ за тимъ отъ всїй противъ него визутися повинности и по- глушенства Літ. Вел. IV, 82.

ВЫЗЫВАНЬЕ, рн. Чинистъ сід «вызываю».

XVI. А и службѣ тежъ земской оное вызы- ванье (з Литви) ве есть на помопи Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

ВЫЗЫВАТИ,-ЗВАТИ, дс. Викликати, викли- кати.

XV. Вызвали всмы с литовскою землѣ два братицьца ЮРГ. № 79 (1443).

XVI. Кгда кого вызовутъ (до Польші), тотъ вжо онего году за недостаткомъ своимъ не можеть быти... годнымъ ку послузъ земской Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

XVII. Приступите к нам близай, ишакъ нас вызывали осте Крон. Воб. 233.—Король ему въ своей Венгерской землї обѣдалъ города дати зъ Нѣмецкой вызываючи Крон. Сое. 280.

XVIII. Колъ Турки его вызывали на поеди- нокъ... агъль за него поединокъ отправилъ Собр. Прип. 32.

ВЫЗЫВАТИСЯ,-ЗВАТИСЯ, дс. 1. Бути визи- ваними, скликаними.

XVI. Яко ои ни для которое иньшое при- чины поддаяме вашое милости зъ великого князтва не вызывалися до Польски Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

2. Вихажати оден одногого.

XVII. Потым ся вызвали на руки сам на сам Ал. Печ. 176.—Не хотячи людей губити, сами зъ собою вызывалися быти Крон. Сое. 35.

ВЫИЖДЖАТИ, дс. Див. Выїжджати.

XVII. Дівол... выїжджалъ на герцъ хо- тачи людъ Італскій през оныхъ выгубити Рад. От. 251.

XVIII. (Шведы) котирів мають свои господи в Варшавѣ тии... аби заразъ з нихъ выїждали Всѧ. Сказ. 140.

ВЫИМОКЪ, рн. Винаток.

XVI. А што дей тежъ козакл тамъ добудуть, ино, дей адавна некоторый выимок старосте даивали Арх. ЮЗР. VIII, V, 10 (1536).

ВЫИСТИ, дс. Див. Выїсти.

XVI. (Трутень) всю працу ихъ (бджіл) вы- исти Пам. укр. м. V, 215 (1599).

XVIII. За чим совце зайдет, а роса очи выистъ Клим. Прип. 214.

ВЫИСТИТИСЯ, дс. Істотно виразитися, в істоті виразити.

XVII. Мы готовы съмъ во всемъ перед его ц. в. паномъ нашимъ милостивыи выистити Ак. ЗР. V, 101 (1658).

ВЫЙГРАВАНЬЕ, рн. Див. Выїгрыванье.

XVII. Выїграванье битвъ над непріятельми тогды тобъ дастъ бгъ Тест. Вас. 34.

ВЫЙГРАВАТИ,-ГРАТИ, дс. Див. Выїгрвати.

XVI. То-смы... за ласкою Божею выїграли над непріятелем битву Arch. Sang. VII, 201 (1567).

XVII. Незбожный Діоклітіанъ и его на- предиѣшній сенаторъ Магнентій, розумющи же оуже выїграли... величимъ голосомъ за- волають Рад. От. 64.—Такъ бѣсь где хотыть выїграти пшию зломил Жив. Св. 8-б.—Многіе выїграєть битвы Лѣк. на осп. ум. 27.—Выїгравых битвъ звѣтазства нѣкогда собѣ непрі- влашти Тест. Вас. 44.—Ижемъ выїграль з Троцкого в кости тысяча золотых Докум.

аз. игры, 5 (1672).—Не разумѣй абы ты то вымѣгать Крон. Боб. 128.—Кину я за тѣбе (костку) и вымѣгает Жит. Св. 551. —Едно албо проиграти албо выиграти Ак. II ч. 169.

ВЫМАТИ.-МОВАТИ.-НЯТИ. от. 1. *Видѣтати, симѣнти, выбрати, влагутати, витѣти.*

XV. Глѣбъ же вына тоноръ и роста и (волхва) Ил. 171 (1071).

XVI. Нехай выиму сучець зъ ока гвоего Ев. Пер. 38.—Приходитъ діаволь и выимоуетъ то (слово) зъ ихъ срца ів. 41.

XVII. Двомъ теселчикомъ, що вымовали надъ пагоремъ княтыму Арх. ЮЗР. I, XI, 421 (1633). Гроши... мучатъ его (члка) абы хотѣ подглядѣть и не вышевъ ихъ Ев. Р. ѹ. 404.—Шаблѣ съ пѣховъ до цѣлованія вымали Ліг. Польск. З.—Прокура зъ котрою агнѣцъ вымакається, утробу Пречистой Быи значитъ Рук. Црк. 8.—Тамъ ему языкъ отрѣзали и руку правую отсѣкли и очи выняли за его злости и блюзѣрства Крон. Соф. 163.—Татары, забивши Андрея, сердце з него выняли ів. 277.—Осьмачокъ чотирн овса з ями злодѣйскимъ способомъ винято Прот. спр. пост. 50.—Сусѣда... знайпила на затилку виняту типину—тамъ розбитую порожнюю скрипку Прот. Поль. С. I, 108-б. (1690).

XVIII. Того жъ часу, якого дитину зъ колодязя винято, утекъ не вѣсть куда Суд. Нике. 197.—Правда зъ два мора выимається Кіям. Проп. 237.—Тогда (Хмельницкий) винявши (шаблю) зъ пѣховъ предъ лицемъ ханскими, поцизовалъ въ голое жѣлѣзо Вел. Сказ. 26.—З яблука съ сїждини винять качанъ Мар. дом. лѣч. 47.

2. (зъ книжокъ, зъ актів). Зробити випис, витяг, витягти, винисати.

XVII. Поштѣможъ єще пѣкоторыхъ свѣдѣцтвъ, такъ зъ старого тестаменту, яко и зъ нового, вынятыхъ на потверженіе Пречистой Тройці Рад. Він. 263.—Запис... актикованъ до книгъ, съ которыхъ потребуючай сторонѣ екстрактомъ винятій Мат. и зам. 167 (1681).

XVIII. Сумма обоихъ Христіанскихъ и бѣсурманскихъ войскъ... зъ того-жъ діаруша войны Хотѣнскай... винята Ліг. Вел. I, (прил.) 27.—(Кланеніе... винятіе зъ Библей Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).

3. *Винесити, винлючити, видѣлити.*

XV. Помагати противу каждого неприятеля. никого не винчуючи ЮРГр. № 67 (1433).—А коли мы такожъ отъ нашого праятеля старшого будемъ какоѣ помочы ва напы не пристали жедати, не винчуючи якого Ак

ЗР. I, 54 (1442).—І тысъ вси люди вымусимъ отъ права городского и боярского ів. 180 (1498).

XVI. Тыс имѣпья зъ руки выняти Ак. ЗР. II, 41 (1507).—Мѣщанъ и все поспольство... вымучимъ отъ права замку нашого ів. 91 (1511).—А на што быль передъ тымъ повиненъ, мы и теперъ его съ того не вымусимъ Ак. ЮЗР. I, 66 (1524).—Жамъ я листъ короля его милости, иже его милость вынялъ мя съ права, яко отъ кановъ радъ великого князества Литовскаго, такъ отъ земскаго взялъ мя въ присудъ свой съ тымъ имѣпьи ів. 90 (1538).—А тотъ артыкуль особливъ привильемъ своимъ зъ статута казаль вынати Ак. ЗР. III, 5 (1547).—Опос село его Чеконъ изъ ставомъ и зъ мыномъ зъ моцы твоес вынати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 109 (1578).—Отъ платовъ... иѣстскихъ вымусимъ Ак. ЗР. IV, 38 (1591).—Имѣпя свои одѣ тыхъ записовъ высвободити и зъ доживоття моего вынати Арх. ЮЗР. VIII, III, 463 (1594).—Іоповъ зъ... владзы... митрополита вымусите Ак. ЗР. IV, 177 (1597).—Тожъ и овые слова его вобечъ о всѣхъ никого не вымущути речопы показують Хр. Фил. Алокр. 1408.

XVII. (Св. Вѣс.) мовить и пишеть до всѣхъ посполитс жадного не вымущути Арх. ЮЗР. I, VIII, 246 (Ки. о Вѣрѣ).—Тотъ манаstry зъ всими... мытами и зъ всими и вшелякими ножытъками, пичого не вымущути, водлугъ инвентару... подали въ моцы ів. I, VI, 512 (1621).—Будованье дѣялося отъ всѣхъ апостоловъ не вымущути жадного Конист. Пал. 355.—Вшелякий невѣрный... чловекъ... будеть вынятый зъ промежку вѣрныхъ Ев. Реш. 253-б.—Ужемъ тебе два разы напоминалъ, абыс отдалъ за себѣ окупъ... а мене съ поруки вынялъ. Жит. Св. 277.

XVIII. Ничего не прикладаючи и не вымущути буду судити Стат. 38.—(Млинъ) по смерти чисто вынятъ будеть изъ заставы Мат. Ист. ЮР. 50 (1716).

Вымущути, вынявши, зъ синячкомъ касо. чо-то, окрівъ кого, чого.

XIV. Тогда пороженъ его и долгъ его, вынявши злодѣйский долгъ, иже имати за все платити Ак. ЗР. I, 3 (1347).—Тогда его имѣпье дѣдичество, вынявши вѣно женскѣе имѣть быти вѣчно на насть узято ів. 19 (1347).—Вынявши одноѣ кривавоѣ мокроѣ хусты светоѣ костелновъ, которыхъ жадныи обычаємъ ни одинъ (жидъ) пріймовати (въ заставу) не можетъ ів. 24 (1388).

XV. Такая невѣста имѣть изостать приживотинъ и приѣйтъ и при возникахъ, кото-

рыми вожена при мужи, вынавши кони у цѣнѣ трехъ гравень Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVII. Игуменъ... соборне Божию литургию отпраивоша вынавши принадки и препоны якои значими Пам. КК. I, 39 (1624).—3 седми бо-вѣмъ тыднію вынавши суботы и идли стаєтъ са-дній тридцать и пять Тр. посты. 149.—Отъ М. В. не тылко зычливыи помочи вынавши одного альбо двохъ, але еще отъ иѣкоторыхъ малоуважныхъ иѣто и знекаги дозналемъ Гол. П. М. II, 203 (П. Полас. 1642).—Пишуть нату-ралистове, же вынавши дїментъ, надъ всѣхъ киленій найдорожій есть карбункуль Рад. Ог. 641.—Роздѣливши кгрунт... на шесть ча-стей ровно, выймуючи еденъ млынокъ Прот. Полт. С. II, 72 (1680).

4. Вызволяти, увѣльняти, выѣвлечти.

XV. Города имъ не имати, а свое бояри-вынимати Ип. 878 (1277).

XVI. И съ тинунскихъ рукъ тымъ то листомъ иашимъ ихъ выймемъ вѣчно Ак. ЗР. I, 355 (1503).—Тыхъ людей его всихъ съ тюремъ киали есько выпяти ів. II, 193 (1528).

XVII. Не выймутъ мя войска, не выбавитъ мя мастьность рухомая О сл. Дав. 29.—Гроши людей з вязни выймукъ Рад. (Марк.) 58.

XVIII. Мыслил оу ночи потайцѣ выняти Иосифа оттол и пустити Нам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).

Выняти на свои руки. взяти на свою вѣлѣдь.

XIV. Поручились князь великому Скир-гайлу за Гридка за Константиновича, выняли его на свои руки за иобѣгъ и за все лихое Ак. ЮЗР. I, 2 (1390).

5. Взяти. зволявати.

XVI. Только не даль имъ Господъ Богъ его (замок смоленский) достати альбо выпяти Кул. Мат. I, 51 (1580).

XVII. А Ордѣ плата иолоюмъ городовъ двад-цати, коториѣ могутъ выняти Літ. Сам. 22.—Запорожское войско ходили подъ Перекопъ и тамъ падъ Бѣлимъ моремъ вежу виняли ів. 184.—Орда назѣдъ повернули отъ Говти, юдного городка не винявиши ів. 187.—Без-численное множество мѣсть татаре новыи мали Літ. Хм. 81.

ВыИМАТИСЯ.-НЯТИСЯ. дс. Выпадати,-па-сти. припасти.

XV. И вынага жребии Двонъ и Олгонъ Ип. 281 (1115).—Розыгноувъ же книги и вы-наса, емоу пррѣчество Исаню ів. 875 (1276).

XVI. А на потребу на дорогу имъ съ тоскъ сумы вынагаиша на коня и на страву Арх. ЮЗР. I, XI, 25 (1599).

ВыИМЕНО. рн. Вим'я

XVIII. Прикликую и призываю въ ихъ кости, въ ихъ тѣла, въ ихъ сердце, въ ихъ жылы, въ ихъ выймена Угр. Зіг. 60.

ВЫЙМОВАНЬЕ, рн. Выймання; выиуення; краможка.

XVI. Принесъши... того замку Водоловскаго въ той сумѣ... кромѣ каждов пержказы и выймо-вания з моцы отъ ихъ милости брати... не мающи Арх. Sing. VI, 19 (1555).

XVII. Теды до выймованія з тыхъ якои частки, тыи слова не належат Тит. 218 (П. Мог. 1639).

XVIII. Хтоби тов злодѣйство вчинилъ тое злодливое выймование чужихъ речей Прот. Полт. С. I, 249 (1705).

ВЫЙМОВАТИ, дс. Див. Выймати.

ВЫЙСКАНЬЕ, рн. Чинкость вѣд «ысканія».

XVI. Такъ дей я для выйсканія его (вы-ростка) самого и тое мастьности через него ускожное, слугу моего до Литви и до пана митрополита посыпалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 120 (1597).—Которые еще здалека мне обачивши, назѣдъ заѣзомъ вернули и о выйсканіе мастьности свое... просили ів. VI, I, 276 (1600).

ВЫЙСКИВАТИ.-СКАТИ, дс. 1. Выкупувасти, -кати.

XVI. И сесь грабежъ, котораго доходити и выискыват, водле часу и потребы свое, мають Арх. ЮЗР. I, I, 35 (1571).

2. Вивести, выпровадити.

XVII. Зрадивъши Бга и стан малженский (жона) втскала была до отца своего... теды-ш слушного часу ожидалъ и такъ, угледѣвши час, выскакалъ жону мою з наказанія вряду и стар-шини Ак. Полт. Гор. Ур. I, 100 (1667).

ВЫЙСТЬЕ.-СТЕ.-СТЯ, рн. (пол. *wyjście*).

1. Выход, чинкость вѣд «ыйти».

XVI. До выйстя изъ епархіи... примушаніи Хр. Фил. Апокр. 1496.

XVII. Выйстѣнь подъ имнемъ моимъ з дру-ку выданои Апологію отигудованои книжки Гол. П. М. I, 308 (1628).—Войту и присяжникомъ за выйстя урлду въ домъ Я. Афандика... злат. 4 Арх. ЮЗР. I, XI, 377 (1631).—По выйстю зъ ковчега Ноe, якъ землю сыномъ своимъ роздѣлилъ Літ. Густ. 233.—По выйстю татар Болгаславъ кроль вернулся Крон. Польск. 6.—Привожу тут зъ ветхого завѣта о выйстю Израилевомъ исторію Дм. Рост. 2.—А по третемъ дню выйстя ихъ (жидов) зрозумѣлъ фараон... Крон. Боб. 44.—Выйсте зъ Египту Рук. Хрон. 42.

XVIII. Въ гаванѣ до выйстя способной по-годы не было Дм. Хан. 59.—О вѣстю сто зъ Чигрина на жите до Корсуня Літ. Вел. П. 79.

2. Скінчення, візимення (про час, термін).
XVI. По виступі ятьї того перемир'я валку почати м'яли Ак. ЗР. II, 344 (1537).—Его милости самому и по томкому его милости... по вышшю аренды сачлатити повиньни будемъ Апр. ЮЗР. I, I, 429-30 (1594).—По виступу перемир'я... оборону... выконывать повинны будут Ак. ЗР. IV, 169 (1597).

XVII. Лешко четвертий... быль под опекуною до виступа досконалого возрасту своего и лѣтъ зуполныхъ Крон. Полск. 357.

XVIII. Треба, абы арендарь... по виступу змовы или контракту арендового без спустошения оуступиль Собр. Прип. 124.—По виступу зась чтирохъ дній Літ. Вел. I, прил. 35.—За которую (важнию) онъ Расенокъ... по виступу году держання... по рошчоту до скарбу войскового мѣтъ уплатити Унів. Дан. Апост. 60.

ВЫЙТИ, дс. Див. **Выходити.**

ВЫЙЩУВАТИ, дс. Недокон. від «выискати».

XVII. Мария... просила на майстратѣ менованиого Сидора на дѣвъ раты оный дружъ ему вийщувати Прот. спр. пот. 6.

ВЫКАЗАТИ, дс. 1. **Показати, висловити.**

XVII. Шведскій губернаторъ албо намѣникъ... выказаль послушенство кролевъ и коронѣ полской Крон. Полск. 396.

2. **Висловити, оголосити.**

XVII. Выказати войну Пріамови Рук. Хрон. 78.

ВЫКАЗАТИСЯ, дс. **Показатися, висловитися.**

XVIII. Война можетъ вчесне выказать, абы и непріятель приготовился Собр. Прип. 112.—Своєму пану привести дерева, где ся выкаже място Улб. 54.

ВЫКАЗИТИ, дс. **Показувати, перевімати.**

XVII. Если бы шляхтич шляхтичу границу сказалъ, албо вирубалъ, албо... иначе виказывалъ... Прот. Полт. С. II, 225-6. (1691).

ВЫКАПНУТИ, дс. **Капаючи виспітися.**

XVII. Можетъ... в хоусту влити кровъ хватъ, же бы вичого не могло выкапнуги Наука Іер. 5.

ВЫКАСОВАТИ, дс. **Касуючи знищити.**

XVII. Тыс прюттаніи въ книгахъ кгородскихъ Ліцкихъ выкізаны и выкасованы были Апр. ЮЗР. I, VI, 319 (1602).

ВЫКАЧОВАТИ, дс. (рос.). **Виточеати.**

XVIII. (Люди), которые выкачивали козодки, на морорици 40 к. Расх. тетр. рыбн. ц. 4-6. (1790).

ВЫНИДАТИ.-КИНУТИ, дс. 1. **Кидати над спр.**

XVI. Выкиньте и вы тыс речи Антир. 947.

XVII. Феофиль выкидалъ и псовалъ образы, называеми ихъ болванами Гал. Кл. Раз. 25.—Ненпотребное зелів з огороду выкидаєт Жит. Св. 236.—Ирина... болваны выкидала вонъ оконцемъ ів. 243-6.—Которую курту тиє-ж будища знайшли выкинуту на улицю под дворомъ Мілашенковимъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 56 (1665).—Выкинь... первый зъ своего ока труську Ев. Реш. 6.—Каку... тѣло... выкинути на покормъ птахомъ Крон. Боб. 223.

2. **Вислати, виспустити, вислюти.**

XVII. Выкинул Саломон Аенаара, жебы не был капланомъ Ки. Рож. 74-6.—Того пророка... жиды теперешни... з лицбы... книгъ стых выкидають ів. 182-6.

XVIII. С иѣснѣ слова не выкинуты Клім. Прип. 244.

3. **Вислати, викреслити.**

XVIII. (Кудки) зъ книгъ выкинени были Літ. Вел. II, 227.

4. **Висадити в поїздя.**

XVII. Турки... мѣста Уманя, подложивши порохи подъ валъ Уманскій и валъ порохомъ выкинувши, достали Крон. Полск. 429.—Порохи в цекгавзу запалились, где много замку выкидаю Літ. Сам. 114.

5. —зъ сабо, виспустити, видати.

XVII. (Члече грѣшный) который щетными блевотини грѣховны з серца своего на исповѣди стоя выригнувши и выкидавши, потягъ знову тыи блевотини пожираешь Гал. Кл. Раз. 62.

6. —на очи, покиувати, виставляти, вказувати.

XVII. Павель Дзевалтовскій розумѣль, же ему на очи оумыслне грѣхъ его казнодѣлъ выкидалъ Гал. Н. и 127.—Слухачу православный, выкидаєт кто з васъ кому на очи якій грѣхъ, иночей не можеть оуть ему загамовати, тylко либо якъ Заккей приз поправу житїа своего Рад. Він. 1125.—Кэлинпикъ... безнечне то (балвохвалство) имъ (поганом) на очи выкидалъ Жит. Св. 574-6.—Гдъ па очи выкидаєт злост и превротност... жидомъ Ев. Реш. 118-6.

XVIII. И не указай жартуючи, алѣ на очи не выкидай (недосконалостъ другихъ) Полѣт. 54.—Бѣсъ... при смерти началь на очи викидати всѣ его (Фарисея) дѣла Сѣмъ Сл. Б. 47.—Належало бы мнѣ тамъ от васъ попревертанемъ слова Бжіа здесь воспомнунувши, на очи вамъ выкинути ів. 327.—З жаломъ Христось викидавъ жидамъ ва очи пристущеніе приказанъ Бжіихъ мовачи... Науки парох. 60.

ВЫНИДАТИ.-КИНУТИСЯ, дс. 1. **Виступати на искрѣ, на волості.**

XVII. Уже сивизна в головъ ся выкидала Жит. Ев. 435.

2 —ъ чого, не признаватися до чого.

XVI. А хто дей выкинется съ десяти рублей, тотъ вини масть дати рубль грошай Ак. ЗР. II, 368 (1540).

XVII. Выкидаючись Павленки з десяти талеровъ такъ моячи Прот. Полт. С. II, 110-6. (1685).

XVIII. Продавци... в том спорѣ выкидалися з ста таларій на вінного Кн. М'єск. Полт. 140-6. (1718).

ВЫКИДЩИНА, ржс. Непотріб (?).

XVII. За тую выкидщину взял атаман в Логинка корову Прот. Полт. С. I, 19 (1674).

ВЫКЛАДАНЫЙ, прик.м. Інкрустованій.

XVIII. На два выкладаныя кресты... сышло сего пузаменту 11 локотъ Ризи. Соф. Кн. 14-6.

ВЫКЛАДАНЬЕ, рж. Чиність від «выкладати».

XVII. Павловъ сътому вдячне было его (Іоаново) выкладаніе Ев. Реш. 235.—Мы Гадару въ мистичномъ выкладанью разумѣйно быти миръ сей окаянный Дм. Рост. 98.

ВЫКЛАДАТИ, -ЛОЖИТИ, дс. 1. Винявши хлости.

2. Спорожняти, викрадати.

XVII. Всюдисмо комори разбивали и выкладали Рѣш. Полт. Полк. С. 64 (1689).

3. Видавати, витрачати.

XVII. Если що и боляшъ выложиш на потребу его... все... отдам тебѣ Ев. Реш. 12.

XVIII. Лучше... готовое куповать: певне менший станет коять на що колвек выкладать Клим. Вірші, 153.

4. Тлумачити, власняти, висвітлювати, коментувати.

XVI. Отожъ и ты: гдебысь слова мое такъ выкладалъ, албо ихъ лелей зрозумель, не клопоталь бысь такъ головы Отп. И. II. кл. Отр. 1057.—Вылож ми тое описание тайны Катех. 48.

XVII. Мытаря и фарисеа припоесть намъ выложили Тр. постн. 10.—Нѣкоторыѣ выкладаютъ вел'блюда того (евангельського) быти лину грубую въ корабли, на которой котви спусчаны бывають Ев. Іаал. 480.—Бгъ... сонъ вложиль въ Адама, который сонъ отцеве стыни выкладаютъ быти захвицемъ оума до речій нѣсныхъ Тр. П. М. 929.—Мѣлемъ сны, а не жашъ кто бы ихъ вложиль. слышаленъ. же ты велии мудре выкладагшъ Рук. Хрон. 27.—Поганскимъ слухачомъ писмо выкладали їв. 287.

XVIII. Кды обудил сѧ. теды выкладалъ той сон, ижъ мал за Христа мученый быти Пам. укр. м. VI, 150 (Рк. Тесл.).

5. Подавати.

XVI. Вчыни циотлпвый... яз письмѣхъ выложенны Ак. ЮЗР. I, 82 (1531).

XVIII. От грома оуродилъ Іоанови разумъ, выложыты стое евангеліе Пам. укр. м. III, 69 (Рк. Т.сл.).—Предъ образомъ сицъ там Св. Іоанъ Дамаскинъ вложиль аженоистъ Пр. Богородицы Псалгр. Ип. Вип. 62.

6. Перекладати.

XVI. Книги четырехъ евангелистовъ выложены изъ языка болгарского на мовоу русскую Ев. Пер. 22.—Семдесятъ выкладачевъ, которые Птоломею царю выкладали бибанию зъ евр. яского языку Катех. 25.

7. Висадити чим, інкрустувати.

ВЫКЛАДАТИСЯ, дс. Тлумачитися, значити, перекладатися.

XVI. Шатаюся, шумлю и тыхъ якъ лев ричу, такъ з грекого выкладается Зіз. Лек. 110.

XVII. Прогфора выкладается «принесть», то есть хлѣбъ уничтоженный и до жертвеника прохождіи принесенный Арх. ЮЗР. I, VIII, 270 (Кн. о Вѣрѣ).—Петръ такъ ся выкладаетъ... петра—камень Копист. Пал. 381.—Евангеліе єтъ слово грекое, по словенску выкладается Благовѣстїє Ев. Іаал. 827.—Хрестъ выкладается помазище Гол. II. М. II, 377 (Кор. Н. 1645).—Іс., имя єтъ евр. яское... словенским же языкомъ выкладается спасть або спасителъ Ев. Реш. 196. — Агг. выкладается утѣшный Кп. Рож. 208.—Галилея выкладается ползкость, нестачность Дм. Рост. 98.

XVIII. «Вонми глас або голосу млатви моє», то сѧ по просту выкладаетъ: «Похвали голос, Пане, млатви моєї Пам. укр. м. I, 329 (Рк. Т.сл.).

ВЫКЛАДАЧЪ, рж. (пол. wykładać). Тобъ що выкладає, коментатор, тоємач, тлумач, перекладач.

XVI. Звычай который есть выкладачемъ правъ, сѣдичить Хр. Фил. Агокр. 1286.—Хотѣль быти справедливымъ выкладачомъ писма Антир. 909.—Потрбба въдати, ижъ семдесятъ выкладачевъ, которые Птоломею царю выкладали Біблію Катех. 25.

XVII. Ово дамъ тебѣ интерпретатора, то есть выкладача тыхъ словъ доктора Арх. ЮЗР. I, VII, 274 (Отп. 1616).—Уважай, православный, сего такъ давнихъ вѣковъ пожилого писѧ комментатора, выкладача Копист. Пал. 401.—Року отъ початку сьта 3184 ведутъ семдесаты выкладачовъ уроднѣмъ Авраамъ Літ. Рук. 10.—Ученые люде... намовили єго (Итоломея), аби датъ жиноескую Быбанию

преложити на языкъ грекий се ми десятимъ выкладочомъ Крон. Боб. 179.

XVII. Авторъ або тежъ выкладач вѣршовъ сихъ Клии. Вірші, 169.

ВЫКЛАДНЕ, присл. (пол. *wykładnie*). Ясно, зрозуміло, вирозумінно.

XVII. Сказателне: выкладне Бер. Лекс. 146.

ВЫКЛАДЪ, рм. 1. Викладання; тлумачення, виснення, коментар; значення.

XV. Туто умыслили есмы положити чесресь выклад письма явнъ Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVI. На тыхъ слова выкладъ отцы стій съборяе всѣ чинять такъ Отп. кл. Остр. И. П. 25.—Приступим до выкладу апостольского и никейскаго вѣзнання Катех. 9.

XVII. Которого сноу выклад Данииловъ мэгбы быль и каменню змякчити душу Лѣк. на осн. ум. 4.—Нашоль (в лаврѣ)... бесѣды выкладу на стып с верховного Апостола Павла аисты Тит. 69 (Копист. 1623).—Прочитати поринни з выкладом по обычаяу науки школнос Пам. КК. I, 51 (1624).—(Гедиминъ) сказаль своимъ дворяномъ сонъ и выкладу его потребовалъ Крон. Лит. 330.—Сказаль... Іосифъ; сну того таковыи есть выклад Крон. Боб. 26.—Выклад библіи жицької ів. 179.—Вѣрный можетъ обачыты понятый выкладъ словъ пророческихъ Богсл. 55.—Лексикон або трудныхъ словъ выкладъ ів. 76.

XVIII. Зважте ииляпо выкладъ чизи тлумаченіе Науки парох. 62.

2. *Видаток, наклад, гроши на судатки.*

XVI. (Князь староста Луцкий) не мало выкладу з скарбу нашого вземши, на сѧбе то принялъ Арх. ЮЗР. VIII, VI, 218 (1568).

XVII. За той свой выкладъ у скрыни тратить четвертую часть Мат. Ист. ЮР. 8 (1671).—Заразъ, абысь пану Судимъ выкладъ верпуль и що тебѣ ручено выни таляровъ двадцать Арх. М т. 12 (1694).

XVIII. Абы п. сотникъ ни у кого збитныхъ выкладовъ не вытягая Оп. ст. Млр. II, 200 (1719).

Выкладъ правныи, судовий видаток.

XVII. Поменѣпый панъ... за все намъ и церкви Божији досыть учинилъ школы и выклады правные нагородил Апх. ЮЗР. I, VI, 453 (1617).—Вынайшли-смо декъреть, абы Іванъ Говоруха угодил Артиха, пополнивши ему всю утрату нравныхъ выкладовъ, з н-гороженем намъ выпи вридовой Ак. Полт. Гор. Ур. I, 214 (1671).—З прикпимъ выкладомъ отдалъ и во всемъ погодилъ Прот. спр. пот. 43.

ВЫКЛИКЪ, рм. Чинность від «въклікати».

XVIII. Которий би шляхтичъ неосѣлій за учивокъ свой смерты достоинъ на урядъ не восправиешись утькъ такого прежде на бразахъ письмами и викликомъ а послѣ виволатъ Стат. 71-б.

ВЫКЛИНАНЬЕ, рм. Чинность від «въклінати».

XVI. Тое выклиланіе это неважное быти бы мусъло Ак. ЗР. IV, 218 (1600).

ВЫКЛИНАТИ, - **ИЛЯ(СТИ)**, дс. Кидати на кого клятву, клятвою викидати з суспільності вірних; клятвою відзначити неправовірність думки, писання то-що.

XVI. На соборе Берестейскомъ... нхъ... съ церкви Божіє выклило Арх. ЮЗР. I, VI, 117 (1596).—Од сполку и обцована людей выклияль вечною клятвою ів. 192 (1597).—Владыковъ судити а поготову выклинати не могли Хр. Фил. Апокр. 1264.—Смѣли есте людей цнотливыхъ... которые на вашу схизму не позволяли, выклинати Ак. ЗР. IV, 183 (1598).

XVII. Еретиковъ выклинати Копист. Пал. 638.—Мы тыхъ которыхъ што-колвѣкъ прикладаютъ ал'бо одймуютъ от церкви выклинаємо Св. Кыл. 82-83.—Церковъ) можеть наибольшихъ Архіепископовъ на сънодѣ повсіхномъ судити, карати, дгградовати и выклинати Гал. Кл. Раз. 29.—Нікейский собор недавно тую ересь осудил и выклиял Жит. Св. 125-б.—Герзъмъ Несторіанскамъ от церкви христіанской выкладата Гал. М. Пр. 112.

XVIII. Соборъ Медіодамскій выклинаєтъ тыхъ которыхъ дѣятате любо здороваго до днія девятаго крещеніе превдачаютъ С.бр. Прип. 7.—Пышный и сердитый и гнівливый выкладатый есть от Бга Пам. укр. м. IV, 210 (Осл. Рк.).

ВЫКЛИПАТИ, дс. *Вибили, розбити.*

XVII. Скриню замурованую непорожнюю, але зъ скарбами выклипавши, выламавши стѣну, своими власными руками выняль Ак. ЮЗР. II, 93 (1609).

ВЫКЛЮЧАТИ, - **ЧИТИ**, дс. *Вилучати, -чити. виймати, -няти.*

XVII. Вѣраняль, побѣдающы же ораз сумми не можетъ за все дати, але... счу п. Габрыя предложыть, же пемал до року ратами выключати будеть Гол. П. М. II, 162 (Пр. Ст. 1638).

XVIII. Виключивъ только причины Прави, 500.

ВЫКЛЮЧАТИСЯ, - **ЧИТИСЯ**, дс. *Бути виключеним.*

XVIII. Жаловаными на мястности грамотами от владѣнія всѣхъ безпушно и безпремѣнно всегда виключаются С. і Р. 41-б.

ВЫКЛЮЧЕНЬЕ, рн. Чиність від «виключити».

XVIII. Оба артикули 30 і 42 роздѣлу 4 из спердалного артикула 18 роздѣлу 4... имѣютъ свою експензию и выключенье С. і Р. 13-б.— Машому брату... село Кустичи.. со всею околичностью без выключения Арх. Сул. 227 (1734).

ВЫКЛЯТИ, дс. Див. Выклинити.

ВЫКЛЯТЬЕ, рн. (пол. wykłecie). Чиність від «викляти».

XVI. Отуженъе уряду албо выклътье ста-тися не иѣло Хр. Фил. Алокр. 1268.

XVII. Признавасмо, же на его выклътью не къль досить было Копист. Пал. 659.

ВЫКОВАТИ, дс. Куочи виробити; вибити, витесати.

XVII. Іосифъ... положиль его (Іуса) в гробъ, который быль выкованъ з камени єв. Вил. 115-б.

ВЫКОЛОТИ, дс. 1. Колоттям вибити, ви-брати, вилупити.

XVII. Єденъ теды іерей пркве за подушеч-комъ дїволскимъ подвигши, взял копів и выкололь право око Апостола О обр. 30.

XVIII. Хочъ око выкол, так темнаа ночь Клим. Пріп. 252.

2. Колоттям винищти, вибити.

XVII. Пѣхоту нѣмецкую въ чолнахъ буду-чую выкололи и покидали въ Днѣпръ Літ. Сам. 9.

XVIII. Всѣхъ Нѣмцовъ впколото и нуртамъ дїшпровимъ отдано Вел. Сказ. 35.—Козаки (пѣхоту прусскую) списами... викололи ів. 117.— Шо было въ Сѣчи ляховъ, нѣмцовъ, всѣхъ выкололи козаки Літ. Черн. 77.

ВЫКОЛОТЬЕ, рн. Чиність від «виколоти».

XVIII. Осинскій зъ позосталою отъ выко-лотя въ шапцахъ подъ Пѣтлицами пѣхотою... свободно ушолъ Літ. Вел. IV, 29.

ВЫКОНАНЬЕ, рн. Чиність від «виконати».

XVI. Вступъ до братства выконаніемъ обѣту того исполнили Арх. ЮЗР. I, XI, 148 (1599).—Пришло выконанѣ або выполненіе часу Катех. 11.

XVII. Вдачне пріймѹємъ тое напоминанѣ хутливымъ ставимъ на выконанѣ того роска-заня твоего Карап. Каз. Ав.—Выконанье хри-стіанскихъ милосердныхъ учниковъ Пам. КК. I, 392 (1616).—Выкопанье выроковъ Копист. Пал. 546.—Конецъ каждой речи, якъ Фусікове пишуть, першимъ есть в оуваженю, хоть по-сдѣднимъ в выконаню Тит. 168 (Копист. 1623).—През науку вчастную окажю подати до выконаня тыхъ дѣл, которые Хс. чинити постановил Рад. Ог. 163.—На терминѣ выко-

наня одь Менянь присяги, тоестъ дия 26 ноев-рия Ак. З'и. 123 (1689).

XVIII. Востребовать ханъ от Хмелницкого выконанія обыванной присяги Вел. Сказ. 26.—Такое выконан'є и исполненіе в правахъ малороссийскихъ называется екзекуцію, отправою и увязиваніемъ С. і Р. 38-б.

ВЫКОНАТЕЛЬ, рн. Той що виконує, вико-налець.

XVI. Хто его парыштывъ дескетовъ выко-нателемъ будеть Аянтир. 769.

ВЫКОНТЕРФЕТОВАТИ, **ВЫКОНТЕРФО-ВАТИ**, дс. (пол. wykontefetować,-fować). Зробити чий контерфект, спортретовати, си-млювати.

XVII. В вѣдомости его (Бога) всѣ речи, ними еще створены были, выконтрфетованы и предоувѣдены суть Тит. 281 (П. Могила, 1632).—Кроль Вафаленскій... в звычаю быль положиль часовъ певныхъ свѣчу запаленую подданнымъ своимъ высылати на знак того, абы горѧчостъ масти своей ку онимъ выконтрфетовати могъ ів. 292 (Едѣар. 1632).—Послала маляра абы тварь Александрову пота-емне выконтрфовал Ал. П'ч. 177.

ВЫКОНЫВАТИ, -КОНАТИ, дс. 1. Зробити, доконати чого, викінчити, виготовити.

XVI. Цъ... з окрутными бестіями... вышол неотмѣннымъ срдцемъ и зрѣницею ока хотячи выконати над ними горкую и страшную смерть Рук. Муз. № 513, к. 1.

XVII. Феодор... работы з великою охотою выконивал Жит. Св. 314.—Бгъ... выконал по-грозку свою Літ. Рук. 5.

XVIII. Памати, розуму сами не випра-валисмо, не выборали, анѣ выковали Науки парох. 112.

Выконати присягу, зложити присягу.

XVI. Самъ на ней присегу, на чомъ вся справа стоить выконываль Арх. ЮЗР. I, I, 414 (1594).

XVII. Богданъ Хмелницкій... выкональ присягу зо всею старшиною въ церкви Пере-яславской Крон. Полск. 410.—Присягу на вѣрность выконали Ак. ЗР. V, 170 (1682).—М жи собою присягу з обонъ сторонъ выко-нали на Низу Літ. Сам. 7.

XVIII. Козаки реестровни... пойдутъ... про-тивъ Цоляковъ воиною... не дбаючи из тую присягу, которую гетманамъ... подъ оружiemъ выконати мусѣти Вел. Сказ. 35.—Король ново-избраний Августъ выкональ Рѣчи Посполитой присягу на захованье древнихъ правъ и вол-ностей шляхетскихъ Літ. Вел. III, 471.—Цару Московскому присягу выкональ Ди.

Марк I, 2.—Старшина выконали присягу Ди. Хан. 35.—На чом Удовикъ и присягу выконац готов Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 24 (1735).

2. (певний час). Вибути, пережити.

XVII. Укроїши мя илстю свою выконати муки си въ Збірн. 1693, к. 37-6.—Выконаєши 110 лѣтъ Іосифъ умер Крон. Боб. 33.—Умерлъ, выконавши на цесарствѣ лѣтъ 23 Рук. Хрон. 193.

3. Словити, виповити, здійснити.

XVI. Хотечы дѣй мысль свою надо мною по воли своей выконати... моць кгвалтомъ насладаъ подстаростего своего... и иныхъ служъ... на манастиръ Арх. ІОЗР. I, I, 190 (1584).—А старший всего того не можетъ учинити, бо не свое, але пана своего отъ которога самъ право выкопываетъ Огп. II. II. кл. Остр. 1095.

XVII. Спорядилъ, справилъ, и выкональ Смотр. Каз. 22.—Скутки, которые на насть выконаивають, высѣдають ихъ таковыхъ быти Конист. Пал. 1114.—Таковый теды замысл мой ласкою Божею хотачи щастливъ выконати Тит. 331 (II. Мог. 1637).—(Якимъ то Ганил.) охотне выконыали волю его (Бога) Ев. Калл. 755.—Павла пустезника учень, гды ему учитель рассказалъ абы три лѣта молчаль, то выкональ Йѣств. 23.—Справедливостъ болше учинкомъ, нежели словомъ выконыавъ Пер. иссл. и мат. 79.—Въ кого з непонятыхъ намъ своихъ судебъ Бжихъ Бгъ всылаеть бѣсовъ, въ томъ жиющи великое свое надъ нимъ выконигаютъ окрутенство Рад. Він. 406.—Почало моць свою выконати Карп. Наука, 132.—Выкональ (Бгъ) погрозки свои Крон. Боб. 5-б.

XVIII. Отправу урядъ въ томъ времѧни више замѣркномъ выконывать имѣть С. і Р. 44-6.

ВЫКОНЫВАТИСЯ, - КОНАТИСЯ, дс. Виповитися, сповитися, здійснитися.

XVI. Абы се щастливъ (едъность) выконать могла Берест. соб. 198.

XVII. Чудо знаменитое надъ ними ся выконало Конист. Пал. 771.—Тамъ заисте выкона́зоса мовленое Тр. постн. 662.—Моць моя выконаряется въ слабости Гол. П. М. II, 439 (Кор. Н. 1645).—Поки ся малжнство заученьемъ телеснімъ не выконаетъ, шоты и по шлюбъ малженство разрязатися можетъ Ев. Реш. 239-6.

ВЫКОНЫВАЧЬ, рм. Той що тиконе.

XVII. Помочниковъ воли и заклятъ вишого выконываочъ Ак. ЗР. V, 74 (1645).

ВЫКОПАНЬЕ, рн. Чинисти відъ «выкопати».

XVII. Ускрѣжлися оба ва Дмитра Кулѣвару... о выконаи щенъ дерева садового тленнимъ способомъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 129 (1668).

ВЫКОПУВАТИ,-ПАТИ, дс. 1. Копаки зробити.

XVII. (Образборцы) явне ровъ подъ церквою Бжею выкопавши, сами въ него впадауть О обр. 38.—Апостоль Іоанъ казаль собъ гробъ выкопати и въ томъ гробѣ живый положильса Гал. Кл. Раз. 460.

XVIII. Антоній Печерскій... ушовши зъ Києва одъ гніва Изаслава... жиль и выкошаъ пещеру Руно Ор. 1-б.

2. Добувати, діставати копаннямъ.

XVII. Їсія... болгохвалцовъ велѣвъ кости... выконуват з землѣ Ев. Реш. 197.—Якъ з роли, съ которой ся терпя выкопаетъ Жит. Св. 66-б.

ВЫКОРЕНЕНЬЕ, рн. Чинисть відъ «выкоренити».

XVII. Выкоренене уиси Діар. Філ. 115.—Прѣднапе божіє... ноказаніємъ надѣя... гівву выкорененіемъ Йѣств. 29.—Чтосѧ зась ткнєт способу выкорененіа з серца амбіціи, той першій есть, если члвкъ будетьуважовалъ, же естъ земля и пепель Рад. Він. 1330.

XVIII. Не страйтесь о выкорененіе врессей Собр. Прин. 69.

ВЫКОРЕНЮВАТИ, - КОРЕНЯТИ, - КОРЕНІТИ, дс. 1. З коренемъ виривати, викупувати, винищувати; первісно: зовсімъ, цілкомъ винищувати, сизгажусати.

XVI. Въ ру повзехную Рымскую въ рускую загубили и выкоренили Берест. соб. 324.

XVII. Выкорениль зарказу фышу Кн. о Вѣрѣ, 133.—Народъ весь зъ земли выкорениль Літ. Рук. 20.—Отцівская клятва высушася, а материнская выкореняється Крон. Боб. (др.) 324.—Домініканы мечъ посвящовали... на то поганство на Русь, жебы ихъ выкоренити Літ. Йѣв. 246.—Выкоренить Гдъ Богъ дому твой Рук. Хрон. 111.

XVIII. (Поляки задумали) козаковъ вигубити и викоренити Вел. Сказ. 47.—Такихъ Гь Богъ вынищуєть и выкоренюєт изъ ихъ племенъ Пам. укр. и. II, 100 (Ев. Уч.).—Всады болгохвалство выкореноваль и поганский божницъ розбуровалъ ів III, 85 (Кузик. Рк.).

2. Виждати, виганяти.

XVII. Ахара злого казаль Бгъ ізляпітанимъ зъ посродку себе выкоренити Гал. М. Пр. 361.

ВЫКОРЕНЯТИСЯ,-КОРЕНІТИСЯ, дс. Винищуватися.

XVIII. Можетъ кто робити въ дни стыя... зъ звичаю краинаго, але таکовый звичай повиненъ выкоренитися Собр. Прин. 109.—Боязнь Хмельницкому установичная выкоренитися могла Літ. Вел. IV, 34.

ВЫКОРМИТИ, дс. *Выгодусти.*

XVII. Матка... его в псацѣ и законѣ господинѣ также в стомъ писмѣ выкормила и выховала Тр. постн. 387.

ВЫКОТЕЦЪ, -ТЦА, рм. *Той, кто выкотилъ або выкочує.*

XVII. Шли въ домъ и съ тымъ бояры княжать ихъ милости до онаго Радка Долгого, выкотылы власио... Радко Долгий и Калишь Играшччя зъ отцемъ своимъ. выкоты будучи, видячи учинокъ у выкоченюю своемъ, которого не представаючи... закликали кгвалту на все село Арх. ЮЗР. VI, I, 356-7 (1609).—Въ ночи, праце о полночи, киляцдесѧтъ человека выкотцовъ зъ рознымъ оружемъ... знать откулъ зъ Украины, не ведати съ чего рассказна, ишевавши до маestности ее милости павеe Чолганское Колесницихъ; яко же подданыхъ ее милости пяти Колесницихъ зъ женами, зъ детьми и зо всими ихъ маestностями тывъ выкотили и зонсмъ забрали ів. 438 (1623).—Смерть выкотив роду нашего, на персоны взгляду нѣмлющї О сл. Дав. 30.

ВЫКОТИТИ, дс. *Висезти, вироевдити, вичити.*

XVII. Савку Бієвича поданый ихъ милости на име Кгершко, зо весю маestностию выкотиль... Часть села Считиня, одного Буковича, а другого Сергея, зо весю ихъ маestностью выкотили и сами за ними прочъ пошли Арх. ЮЗР. VI, I, 453 (1625).

ВЫКОХАНЬЕ, рн. *Чинність від «выкохати».*

XVIII. Истцы в выкоханю тамо гио старательство имѣлы Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 41 (1745).

ВЫКОХАТИ, дс. *Старанно виростити, виплатити.*

XVIII. Выкоханим дубником сталь... владѣтъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 40 (1745).

ВЫКОХАТИСЯ, дс. *Вирости в добрих умогах, роскшино вирости.*

XVIII. Чрез 15 лѣтъ на той пикѣ дубника выкохался Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 40 (1745).

ВЫКОЧЕНЬЕ, рн. *Чинність від «выкотити».*

XVII. Радко Долгий и Калишь Играшччя зъ отцемъ своимъ, выкоты будучи, видячи учинокъ у выкоченюю своемъ... зъ ишими помощниками... закликали кгвалту на все село Арх. ЮЗР. VI, I, 356-7 (1609).

ВЫКРАДАТИ,-КРАСТИ, дс. 1. *Крадути вибирати, витяготи, виносити.*

XVI. Приехали есмо зъ Затурець умисли... хотечи комору выкрасти Даца Панковича Арх. ЮЗР. VI, I, 102 (1577).

XVII. Прибрзши ключ до комори и сен и выкравъ скриню, в которой было жупановъ

три фалендишових и курта живочая Ак. Полт. Гор. Ур. I, 73 (1666).—Люде... частокротие цркви божіє викрадали Єв. Реш. 219-б.—Всюдисмо комори викрадали и разбивали Прот. Полт. С. I, 70 (1689).—Злодѣи выкрави домовъ 5 Літ. Лів. 260.

XVIII. Вакраль быль (Дроzdъ) булаву Доропинкову Літ. Вел. II, 136.—Отчича и челядники неволного кто бы у кого выкрадъ маестъ правомъ по доводу якъ злодей казнится Стат. 74.

2. *Вивести крадькома, потай.*

XV. Выкрадше первое Стослава и потомъ оубиша Китана Ил. 218 (1095).

XVI. Кигия... писала листы до сына своего... штобы ее подехавши выкрадъ Ж. Курб. I, 98 (1578).

XVII. Ігорка Лаварь... выкрадъ и вывелъ зъ половецкой неволи Крон. Сое. 188.—Выкрадъ мнъ Кудра жону мою за ведомом и порадою Юсиповою Ак. Полт. Гор. Ур. I, 197 (1670).

ВЫКРАДЕНЬЕ, рн. *Чинність від «выкрадти».*

XVII. Справа Хведорова Лытвинова о викраденю жони его от Кондрата Кудри Ак. Полт. Гор. Ур. I, 197 (1670).

XVIII. По викраденю твои комори Кн. Нес. 28.

ВЫКРЕСАТИ, дс. *Крешучи добути.*

XVI. Мысмы огонь выкресавши владия ико-божъчика... въ клети спалии Ж. Курб. I, 294 (1588).

XVII. Я... огню у губку выкресавши... по-шолемъ ку атаманской хатѣ Прот. Полт. С. I, 135-б. (1691).

ВЫКРЕСТИТИСЯ, дс. *Перетриститися.*

XVI. Потомкове княжать зъ вѣры православной на Римскую выкrestилися Ак. ЗР. IV, 205 (1600).

ВЫКРИВЛЯТИСЯ, дс. *Вигнатися крию.*

XVIII. Єдва слово прикроє оуслышавши от господаря... другій (слуга) ивлое пекло на него... обрущить. прервкуєть, выкривляється Съмъ Сл. Б. 390.

ВЫКРИКАНЬЕ, рн. *Чинність від «выкрикати».*

XVII. На трубахъ мѣдяныхъ выкрикане Транкв. II. №н. 148.—Починают... пташки весело з выкриканем сиївати Жив. Св. 57.

ВЫКРИКАТИ, дс. 1. *Кричати на різні способи, на різні голоси.*

XVI. Выкликаю—выкрыкаю Зиз. Лекс. 96.—Голосно выкрикаєтъ Хр. Фил. Апокр. 1202.

XVII. Хвали на высокостяхъ Богу, выкрикаютъ Бер. Різдв. Вірші, 68.—Зъ агголы жъ и мы на рядощихъ выкрикаймо и веселыми голосы

в ними спѣваймо Хр. Пасх. 174.—Выкрикати будем хвалу твою Каз. 32, к. 41.—Дѣти выкрикаютъ: осанна сыну Давидову Дм. Рост. 88.—Которіе перемагали, выкрикали зъ радостю Рук. Хрон. 239.

XVIII. Выкрикасть штацтво на повѣтру смилс Вірші вожк. 50.

2. *Покрикуати, гукати на кого.*

XVIII. Не слышимъ ли... якъ слуги на господарей своихъ выкрикаютъ? Съмѧ Сл. Б. 390.

ВЫКРИЧАТИ, дс. *Одергати що криком.*

XVII. Слуги вазлови... кричачи: вазле выслушай нас, але ничего не выкричали Жит. Св. 543.

ВЫКРОТНЫЙ, прикм. *Дыл. Выкрутный.*

XVII. Своихъ выкрутыхъ монарховъ злость окрыли Коист. Пал. 735.

ВЫКРОЧАТИ,-ЧИТИ, дс. (пол. *wykroczyc*).

1. *Выступити, висунутись; збочити з ряду, переступити що, нарушити що.*

XVI. Чим колвек з сего постановеня выкроили правныть або неправныть обычаємъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 221 (1570).—Против листовънъ обетницамъ своимъ выкроили Антир. 515.—Они... ничего нового въ той спраї... ани противъ стародавному звычаю не выкроили Ак. ЗР. IV, 237 (1600).

XVII. Мы, суд, также ся светчили, же над право ничего не выкроили Арх. ЮЗР. VIII, III, 516 (1605).—Тажко быль выкроиль противко Бгу Адам Рад. Він. 576.—Стережи закону, а не выкроай противо менъ Крон. Боб. 61.—Который надъ волю Божую выкроить, умреть Рук. Хрон. 50.

2. *Сходити, збочувати (з дороги обов'язку).*

XVI. Если бы что зъ нихъ (артикуловъ вѣры) выкроаль, строфованью судови, направъ и накараню поддегаетъ Коист. Пал. 646.—Зъ ухвалъ соборовыхъ не выкроали іб. 701.—Феофаніа днь опровожачи... з волъ Бжеск извчомъ не выкроаючи Бер. Вірші, 95.

XVIII. Спітаются—чому по транзакції Подгасцкой выкроили? Літ. Вел. II, 242.

ВЫКРОЧЕНЬЕ, - ЧИВАНЬЕ, ри. *Чиність від «въкроити», «въкроичести».*

XVI. Выкрочене стороны противной Хр. Фил. Апокр. 1014.

XVII. И в держаню и вживаню отоль всяких пожитков нияков персказы затрудненя и над сес запис мой никоторого выкрочивания чинити не маєть и не будем мочы Арх. ЮЗР. VIII, VI, 272 (1670).

ВЫКРОЧНОСТЬ, ржс. (пол. *wykrocznosć*). *Выступність, переступність.*

XVIII. Постановилисмо не вертатис до давныхъ выкрученостей нашихъ Науки пагох. 2.

ВЫКРОЧНЫЙ, прикм. (пол. *wykroczny*). *Выступний, переступний, гриможай.*

XVII. Паматай и на тое, абысь... выкрученыхъ караль Рад. Він. 1004-5.—Челядъ выкрученую судили Ак. Нѣж. Бр. 43 (1657).

ВЫКРУТАСНЫЙ, прикм. *Выкрутий, гитрий, підступний.*

XVII. Мовы выкрутарскіи Кн. о Вѣрѣ, 196.

ВЫКРУАЦТВО, ри. *Выкрути, перекрути.*

XVI. Выкрутацтво святого писма Хр. Фил. Апокр. 1364.

ВЫКРУАЧЪ, рм. *Крутій, гвертач.*

XVI. Морять выкрутачи: а чиниль то съ послушенства Петръ и съ покоры, а не съ повинности Арх. ЮЗР. I, VIII, 524 (1597 Пол. прот. ун.).—Называетъ людей учтивыхъ выкрутачами Антир. 495.

ВЫКРУТИТИ, дс. *Вирвати крутіонам.*

XVIII. Я... кинулся до него (зятя) и ручнико въ него выкрутил Прот. Поат. С. I, 238 (1701).

ВЫКРУТИТИСЯ, дс. *Здинчатися, скекатися, сидертись, відбутися.*

XVI. Прото ся тими фразьками хотять выкрутити Антир. 528.

XVII. Мене... сотникъ... у вязеню... держал... и я ледви выкрутился от него Прот. Поат. С. I, 215-6. (1699).

ВЫКРУТНЕ, присл. *З викрутами, гитро.*

XVII. Не на латинскихъ силюгисмахъ, а ни на выкрутне през нѣ переворненыхъ писмахъ въшатися а не обучатися имъ Пам. КК. I, 133 (1621).—Кто выкрутне мовить, обрыдлый есть Домецк. 109.

ВЫКРУТНЫЙ, прикм. *Поский викрутів, гитрий, підступний.*

XVI. Дѣдѣть себѣ изтерыи и выкрутыхъ доводовъ своихъ противъ папежа Унія гр. 146.—Звягливими а выкрутыми словы твоими... себѣ самому въ сумнѣнью досыть не учинишъ Хр. Фил. Апокр. 1348.—Слова коненръмаци... выкрутыми выклады своими превратилъ, сфалшоваль Антир. 701.

ВЫКРУТЬ, рм. 1. *Выкручення з чого, гитра симіка, менеер.*

XVI. Наслѣдующи въ томъ явныхъ горстыковъ и выкрутовъ писма ихъ Унія гр. 117.—Слухайже, если ся стосууть зъ его выкрутами, што онъ написаль Антир. 721.

XVII. Але... тотъ выкрутъ... явне есть неслучный и противный евангелисту Іоанну Арх. ЮЗР. I, VIII, 164 (0 обр.).—Софистію, то есть выкрутами не перемогутъ противные

Кн. о Вѣрѣ (пр.).—Софистовъ то выкрутъ—
з Новгорода листами доводити въ Вилни,
а въ Литвы въ Москвѣ Копист. Пал. 1127.

2. *Крутійство, обуренія.*

XVI. Обѣцаль отдати по ярмарку Лов-
скому близко пришлими бѣзъ вітелякихъ вы-
крутоѣ Аpx. ЮЗР. I, XI, 71 (1599).

XVII. Отцы... всѣмъ их (Арыан) выкрутомъ
забѣгающи учинили выспане вѣры Жит. Св.
25-б.

3. Чинити выкруты (надъ кими), знутатися,
есягти робити.

XVIII. Дюблзка... над добродѣемъ своимъ чи-
нят выкрути Прот. Поят. С. I, 238-б. (1701).

ВЫКРУЧАТИ, дс. Робити выкрути, лука-
стити.

XVI. Сего ради толь далеко отстоимъ лукав-
ствовати или выкручати О сд. вѣрѣ, 667.—
Всѣ по геретическу выкручающи Антир. 713.

ВЫКРЫКАНЬЕ, рж. Выкриканье.

XVI. Въскликновеніе—выкрыканье Зиз.
Лекс. 96.

XVII. Выкрыканя Рапсака папи Рымского
Ак. ЮЗР. II, 208 (И. Виш.).

ВЫКРЫКАТИ,-КОВАТИ, дс. Диз. Выкри-
кати.

XVI. Въсклицаю—выкрыкаю Зиз. Лекс. 96.

XVII. Выкрыкаль Събор тьми словы: Та
есть всѣхъ нас вѣра Кн. о Вѣрѣ, 131.—Хвала
на высокостяхъ Бгу, выкрыкаютъ, а па земли
покой съ потѣхою спѣваютъ Бер. Вірші. 81.—
По винѣ кто не выкрыкуетъ? Рад. Ог. 129.

ВЫКУПАНЬЕ, рж. Чинистъ сід «выкупати».

XVII. У них (жидов) на вѣчност не могъ
ничого пролати... тилко або на выкупане
Крон. Бѣб. 53.

ВЫКУПАТИ,-ПИТИ, дс. 1. Одержати за-
плативши належнѣсть.

XIV. Аже не выкупить его на толь рокъ
имѣть держати то село ЮРГр. № 16 (1386).

XV. Коли жь быхомъ хотѣли тыи двѣ Се-
лищи любо сами оузати оу него или кому
приволили быхомъ выкупити и тогда имѣть
дати ему... шестьдесят копѣкъ ЮРГр. № 61
(1429).

XVII. У них никто не могъ на вѣчност
ничего продати, тилко ал'бо на выплат або
наймомъ, або... ирлател близкій выкупит Літ.
Рук. 38-б.

2. Визволяті,-лити давши окуп.

XV. Промышлайте, чимъ выкупити княгиню
и дѣта Ип. 579 (1174).

XVII. Хс. насть выкупил отъ клатвы закон-
ной О обр. 85.—Збавител напѣ... вылян'емъ
крови свои выкупилъ насть з неволѣ Тр. II. М.

554. — Вязня выкупити ів. 909.—Хс... кро-
вю свою выкупив нас Ев. Реш. 47.

XVIII. Хмелницкий... выкупилъ... Вигов-
скаго у Татарина за цену невеликую Вел. Сказ. 167.

ВЫКУПАТИСЯ,-ПИТИСЯ, дс. Визволятися
давши окуп, окупитися.

XIII. Коунами сѧ выкоушати Русск. Пр.
Ист. Хр. Бусл. 393.

XVII. Грошми нахометанѣнь з неволѣ сѧ
выкупилъ Гал. Боги пог. 29.

ВЫКУПЕНЬЕ,-ПЛЕНЬЕ, рж. Чинистъ сід
«выкупати».

XVI. До выкупенїа добръ его королевское
млости Ж. Курб. I, 272 (1585).

XVII. Дворъ нашъ власный... въ просессию
и власть его завѣдуюю до выкупенїя подали
Прот. спр. пот. 15.—Ярославъ... на выкупленїе
жоны своей и сына податки вложиль на Кінъ
Крон. Сое. 171.—(Продати) на выкупенїе Рук.
Хрон. 52.

XVIII. (Едучи) до Криму для выкупленїя
з неволѣ бѣтурманской своихъ крестьнѣ...
купилъ в насть... трохъ татариноеъ Вел. Сказ. 94.

ВЫКУПЛЯТИСЯ, дс. Диз. Выкупатися.

XVIII. Кто з нихъ не оправдится, то з вини
выкуплялся бѣ Стат. 76-б.

ВЫКУПНО, рж. Вихул.

XVI. Кандыця зъ стороны выкупна добръ
нашихъ Аpx. ЮЗР. VIII, V, 474 (1579).—При
той суме пензей, выкупна того манастыра...
все огуломъ, яко власность нашу... даемъ, да-
руемъ ів. I, I, 474 (1595).—При выкупнѣ
заплатити отъ ста по осми золотыхъ ів. I, XI,
125 (1599).

XVII. До выкупна тое маestности Ак. ЮЗР.
II, 28 (1603).—Тотъ дом огород зараз пану Ми-
хайлovi, малжонце, потомкомъ его, албо тому,
изъ кого бы онъ тое право свое съ тою сумою вил
и отдал, аж до выкупъна, въ мош, держане
и спокойное уживанє пустил и поступил
Сборн. стат. II, 74 (1618).

ВЫКУПОВАНЬЕ, рж. Чинистъ сід «выкупо-
вати».

XVI. Выкупованъ вязневъ Хр. Фил. Апокр.
1716.

ВЫКУПОВАТИ, дс. Диз. Выкупати.

XVI. Абы лицо аходѣйское великовъ зъ двора
выкуповано было полтиною грошней Ак. ЗР.
II, 36 (1551).

XVII. (Добра) отъ нихъ волно было выкупо-
вати, яко власные свои русские насть ку одер-
жаню належные Лѣв. Ставр. 32 (1609).—Выку-
пуочи ихъ з вѣчной неволѣ пемелюн Гал.
М. Пр. 149.—Вязни выкуповала Рук. Хрон. 352.

XVIII. Хто... заставу свою у кого выкуповати будеть Прот. Полт. С. III, 50 (1748).

ВЫКУПОВАТИСЯ, дс. Дис. Выкупатися.

XVII. Чѣль, збы... бозкое каране над собою упержал, из него ся выкуповал Каз. 32, к. 28.—Вязни будуть выкуповатися Кроп. Боб. 332.

ВЫКУПЬ, рм. Выкупання, выкуплення.

XVII. До року могъ той хто продал (домъ) выкупити: а если року омешкаль, то уже и в рокъ отпушителныи не могъ тыхко донъ сщенические, на которые зась приходило лѣто илстивое без выкупу Літ. Рук. 38-б.

XVIII. Тот, кому таковіе добра подадутъ, ничего болѣе над повиннотъ в реестру описанную взимать не имѣт под награжденіемъ всего того сторонѣ противнosi щоби зверхъ того реестра взяль по выкупѣ такового имѣнія и людей С і Р. 43-б.

ВЫКУРОВАТИ,-РИТИ, дс. 1. Виганти дымом.

XVIII. Всѣхъ викурить дымомъ Літ. Вел. IV, 57.

2. Виганти, висаджувати, виругуввати, витікти.

XVIII. Король полский з Krakova Шведов викурувалъ Вел. Сказ. 154.

ВЫЛА, рм. мн. Дис. Вила.

XVIII. Вылами то еще тое писано Клим. Вірші, 205.

ВЫЛАЗИТИ,-ЛЪЗТИ, дс. 1. Выходити, айти.

XV. Аще кто вылазаще пс хоромины хота видѣти і абые оуязвень баше Ип. 206 (1092).—Пришедшю же ему отъ церкви и леже потомъ вонъ не вылазя, но болми нача изнемогати ів. 917 (1288).

2. —ъ, лізти звідки, лізучи выходити, видобуватися.

XVIII. (Гусеници) по водѣ плавают, а если з воды выльзут, то зараз умирают Пам. укр. и. IV, 31 (Сок. Рк.).—З сорома очи не выльзутъ Клим. Прип. 215.

3. —на що, лізти всору.

XVIII. Ззтьхръ выльзъ на садовое дерево Пам. укр. и. II, 323 (Рк. Тесл.).

ВЫЛАЗЬ, рм. Вылазник.

XVII. Тамъ нѣчого было и бувати, бо вилазу не было за хмызами Оп. ст. М'р. II, 413 (1694).

ВЫЛАМОВАНЬЕ-СЯ, рм. Чиність сід виламоватися.

XVI. Непослушнства и выламованья ся зъ владзы епископескіе с. и. панъ мой... терпѣти не хотїв Ак. ЗР. IV, 72 (1594).

ВЫЛАМОВАТИ,-ЛАМАТИ, дс. 1. Ламажевати, висаджувати, -дити, виажити, сиажити.

XVI. Иулиянъ царь нечестивый послалъ камен'остыч зовъ, дабы выламали образы тые Си. прот. Лют. 65.—А другие выламавши острогъ, уломилися у монастырь и дворъ мой Жидичинский Арх. ЮЗР. I, I, 164 (1583).

2. Вламуватися у що.

XVIII. Црковъ выламуетъ, обляєть, запаляетъ, окрадуєть, шпетить Собр. Прип. 105.—Выламляющій Црковъ опрочъ грѣху, впадаетъ в клятву ів. 106.

3. З усилиямъ визоляти, сирикати.

XVII. И послушенства туть тежъ и давали чого зъ свѣтскоге зверхности выламуютъ Вапр. 34.

XVIII. Окрутися его замордоваль, и вила-мавши вязнъ, взяль на себе пурпуру Літ. В'л. IV, 236.

ВЫЛАМОВАТИСЯ,-ЛАМАТИСЯ, дс. 1. Визоляти, -литися, вирикати, -реатися, вибиватися, -битися.

XVII. З подданства ся ихъ выламъ и ишого собѣ цесаря поднесль Коништ. Пам. 760.—Не выламуючисе зъ овчарни Вашой Святителской Милости, хочемо, яко пастыреви свою, карки наши подъ благословеніе отцевскіе пакланяти Гол. П. М. II, 496 (Л. Вил. Бр. 1646).—Чему ся зъ той нѣволи пе выламаель Рук. Хрон. 145.—Ярополкъ выламавши зъ вязнія, утькъ до Києва ів. 447.

2. Угилатися, викуручуватися, складати з себе що.

XVI. Князи... з тое роботы выламуются Пам. КК. IV, отд. II, 203 (1545).—И съ тобъ ся повинноти свое выламываютъ Ак. ЗР. III, 14 (1547).—Мыто звычайнов повинни давати, а съ того за тымъ листомъ не могутъ сяничимъ выламовати Ак. ЮЗР. I, 131 (1551).—Желехъ... тымиж толко, не раз помснными причинами зъ суда выламовался Arch. Sang. VI, 278 (1565).—Суму пенезей замерати, не выламуючися от сего запису моего и обожязковъ в нем описанных Арх. ЮЗР. VIII, III, 186 (1569).—Обачивши, то, ижъ тыс мещане выламуются съ присуду моего, то судили колним правомъ ів. VI, I, 155 (1586).—(Христіане) нового архіерея прагноти, с крусу границъ отцевскіх выламуетесь Пам. укр. и. V, 217 (1599).—Римскіе предаты, которые ся отъ всякого разсудку свѣцкого, філшуючи писмо фортлне, выламуютъ—нечай Богъ судить Хр. Філ. Апокр. 1728.

XVII. Особы, которые выламуючися з юриздиции владыки Луцкого... сваводно церков

и школу... заложил Пам. КК. I, 17 (1620).—С послушенства ся выламать и прешкоды чынти не важдися Гол. П. М. II, 58 (П. Мог. 1634).—Князь судерманский, стрій кроля Жигмунта зъ подданства кголевского выламался и учинился кролемъ Шведскимъ Крон. Полск. 397.

XVIII. Посполитые люде... хотячи з посполитой вычаматися тягости Оп. ст. Млр. II, 327 (1709).

ВЫЛЕГЛЫЙ, прикм. (пол. *wylgły*). *Що вилупився, вивісся, виклюнувся.*

XVII. На што и всѣ инишіи христианскіи зъ того жъ самого Римскаго костла вылеглыя секты, розумѣю Коопист. Пал. 718.

ВЫЛЕГТИСЯ, дс. *Вычестися, виклюнутися.*

XVII. На той вежи потымъ вылеглася была капла Гл. М. Пр. 66.

ВЫЛЕЖАТИ, дс. *Лежанням видобути, здобути, придбати, заробити.*

XVII. Мы же... лежачи яко вепрѣ в барьлагу, в роскоши свѣта того хочено вылежат црство ибное Транкв. Зерц. 83.

ВЫЛЕЖАТИСЯ, дс. *Досить належатися.*

XVII. Не вылежавши... от того такъ тиранскаго збятія съ тымъ светомъ пожегнати мусел Арх. ЮЗР. III, IV, 557 (1651).

XVIII. Выспавса да вѣ вылежавса Клим. Прип. 206.

ВЫЛЕКНУТИСЯ, дс. Див. *Вылѣкнутися.*

XVII. Попъ Зоремовскій въ ночи потасине вылекнувшись... о томъ всѣмъ дѣль знати Гол. П. М. II, 592 (Жит. Вып. 1630).

ВЫЛЕТАТИ, дс. Див. *Вылѣтати.*

XVI. Видите, ижъ не потреба з розумами вылетати, але так вѣрити, яко написано Ист. о разб. Флор. соб. 22.

XVII. Высоко вылетаютъ, а низко падаютъ Коопист. Пал. 903.

ВЫЛЕТЬ, рм. *Вылѣтання.*

На вылетъ, наскрѣзь.

XVII. Презъ шюю на вылетъ прострелено Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII, 65 (1649).

ВЫЛИВАНЬЕ, рм. Чинність від «выливати», «лиливатися».

XVI. Истуканіе—выливанье Зиз. Лекс. 100.

XVII. Рѣка велими много прилежачим людем школы выливанем своимъ бсамѣрним чинила Жит. Св. 183.—Бзвятся забобонами и оним вѣрут, яко то бабын шаптамъ, выливаню воску и олови Тр. II. М. 907.—Презъ весь чють великий кождой недѣли причащался Пречистыхъ Таинъ Христорыхъ зъ стогнанемъ и зъ выливаньемъ слезъ многихъ Крон. Сое. 156.

ВЫЛИВАТИ,-ЛИТИ, дс. 1. *Литиати, изжугати; разливати, праливати.*

XVI. Истуканіе—выливанье Зиз. Лекс. 100.—Кръви вылитое за животъ всего свѣта Арх. ЮЗР. I, VII, 259 (1589).—Мъль Христосъ оправдавши кров свою вылити за збавеніе всего свѣта Катех. 48.

XVII. Выливати рознится барво от речениа вышущати Вѣра кае. 51.—Оболокъ выливастъ зъ себѣ дождь и землю покрошасть Гал. Кн. Раз. 202.—Не треба намъ смутитися и слезъ выливати іб. 496.

XVIII. То моячи гойне слезы выливала плачучи Пам. укр. м. VI, 289 (Рк. Сок.).

2. *Выливати, унадірнисати.*

XVII. Добротливостъ его (Бога)... на Сынѣ рожденiem... зеволилъ звнутрь вылити Крон. Боб. 1.—Щоc вырекъ перепросити ихъ (Бговъ), абы не вышли гнѣву своего... на нас іб. 14-6.—Члкъ... все срце свое... приятелем... вылеет Каз. 32, к. 18-6.

3. *Виступати з берегію, плавати.*

XVII. Лѣсы зеленѣуть, быдло играеть, рѣки выливаютъ Св. Вил. 114.

4. *Литиати, сиробляти,-бити, улити.*

XVII. Истуканъ: вылитый болванъ Бер. Лекс. 62.—(Богъ) рассказал оучинити образы подобенствомъ двухъ херувимовъ вылитыхъ зъ золота О обр. 2.

ВЫЛИВАТИСЯ,-ЛИТИСЯ, дс. *Витікати, разливатися, пересливатися, виступати з берегію; окошитися на хім.*

XVI. У Днепре вода прибывала и зъ береговъ выливалася Кул. Мат. I, 55 (1588).—Уесь гнѣвъ Божій на люде си выливъ Арх. ЮЗР. I, I, 502 (1596).

XVII. Вали морськіи нехъ ся лякаютъ и зъ брегоў своихъ широко выливаютъ Хр. Пасх. 161.—Оный ся яд на землю вылилъ Жив. Св. 26.

ВЫЛИЗАТИ, дс. *Лижуги систи, сибрати (лизком); очистити, сихити (лизком).*

XVII. Зналъ заразъ огонь зъ иба и спалилъ оффру и воду коло неи вылизалъ Жит. Св. 543.

ВЫЛИЗНУТИ, дс. *Ужаснути.*

XVII. Тыс... свещеники, хотечи... реляцій розныхъ вылизнуги... важдися... таїй квѣтъ дати Арх. ЮЗР. I, VI, 400 (1611).

ВЫЛИТЬЕ, рм. Чинність від «лилити».

XVII. Іустыи были... оборонца правди... аж до крове вилиття Жит. Св. 385.

XVIII. По вилитю зъ канала воды, земляная постала работа Об. Черн. 118.—Леонтію... за вилитте арматъ штуцъ чотирохъ—46 р. Оп. ст. Млр. III, 111 (1725).

ВЫЛИХВТИ, дс. Взять, одержать лихое. XVII. Если у кого що вылихвиль, того не даий на ялмужны Рад. Він. 1114.

ВЫЛИЧАНЬЕ, ри. Чинисть сід «выличати». XVI. Але не хочу ся долгимъ выличаньемъ бавити Отп. И. П. кл. Остр. 1099.

ВЫЛИЧАТИ,-ЧОВАТИ,-ЧИТИ, дс. Перепечати,-чити.

XVI. Которыхъ шкодъ я тепер, будучи баузо хорымъ, выличити не могу, бо ся велии на здоровю плохо маю Кн. Гродск. Луцк. 1571, к. 398.—Выличили на томъ сїме новинне забитыхъ сеи сот головъ Кул. Мат. I, 55 (1587).—Перше иѣкоторы имена Божіи выличу, потом и доводы буду чинити въ еврейскомъ языку Катех. 25.

XVII. Але хтожъ бы вси тые образы албо фигуры выличиль Карап. Каз. 10.—Розныи стопни выличаетъ Колист. Пал. 364.—Всего по единкомъ выличать непотреба Арх. ЮЗР. I, VI, 624 (1631).—Тыи... добродѣйства... подробу выличаючи, баразъ бы мнѣ на часѣ входило, пижъ на оныхъ Тр. Цв. (пр.). Мд.—Абовъ щире бо зливый оный ловецъ Суріачинъ мѣсто рыбноѣ ловитви, такъ много тисачій людій оуволилъ, же и выличити речъ есть неподобнаѧ Єв. Калл. 55.—Девят сот золотыхъ, що пан Иван Захарькович с продажѣ книгъ выличиль Арх. ЮЗР. I, XI, 479 (1663).—Такиже выличает шкоды Себастіанъ Перфыций Гал. М. Пр. 377.—Сѣм грѣхов... писмо стое выличает Єв. Реш. 60-б.

XVIII. Много бы спросныхъ и христіянскій народамъ мерзостныхъ тиранства московского родовъ выличити моглося Марк. IV, 267 (Ман. Кар. XII, 1708).—Ракочий видишиль двадцать бочокъ червонихъ на войско полское Вел. Сказ. 155.

ВЫЛИЧИТИСЯ, дс. Одужмати лічутися.

XVI. И иных наших товаришовъ не мало се не выличило, которые дей также неведомо, будут ли живы Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 235.

ВЫЛІЮТЬ, ри. (пол. wylot). Дис. Вылетъ.

XVII. Всю землю на вылюютъ проходити Гал. Кл. Раз. I, 143.

ВЫЛІЯНЬЕ, ри. Чинисть сід «выляти».

XVII. Григорий... трафил на великий потолъ з выляния рѣки Тигру Жит. Св. 49.—Выляние зоветь промазаниемъ Кн. о Вѣрѣ, 209.

ВЫЛІЯТИ, дс. Дис. Выляти.

XVII. (Тѣло) яко вода на землю вылявая, высыхаетъ Лѣв. Ставр. 53 (1618).—Хс. на крестѣ з ногъ и з рукъ и з боку кровъ выльялъ Кн. о Вѣрѣ, 201.—Образы херувимовъ казаль (Богъ) Мойссеви з золота выляти Гал. Кл.

Раз. 25.—Образы зась херувимовъ казаль Богъ Мойссевъ з золота выляти Гал. Боги пог. В.—Духъ отъ самого отца през Сна выляный Вѣра кас. 51.—Море з береговъ выльяло и изъ за тошти мѣсто Каа. б.

XVIII. Выляти седьмъ чашъ гнѣву бжого Пам. укр. и. IV, 303 (Рк. Тесл.).—Марія, друга сестра Лазарева, взявши літру наarda пістіка намазала нимъ ноги іисусовы, а решту на главу его выляла Науки парох. 161.

ВЫЛІЯТИСЯ, дс. Дис. Вылятися.

XVIII. Що са вылянет оу том огни, тому са будемо клапати... И там са выляда гелача голова Пам. укр. и. I, 253 (Рк. Тесл.).

ВЫЛІЯТЬЕ, ри. Дис. Вылятье.

XVII. Хвеска... зъ напомненемъ боязни Вожон, жѣбы на свою душу не взяль, вылятье крови души Думитрашковой, питали Арх. Мот. 127 (1683).

ВЫЛОВЛЮВАТИ,-ВИТИ, дс. Ловаги събирати,-броти.

XVIII. Почалесь насть... выловлювати Літ. Всл. II, 344.—Кто би чи лови звѣрніе выловиль, то гвалту дванадцять рублей Стат. 63.

ВЫЛОЖЕНЬЕ, ри. Чинисть сід «выложити»

XVII. Щирое и без наганы будучи выложеніе вѣры отъ трохъ сотъ и осьмнадцати отцовъ стыхъ Кн. о Вѣрѣ, 134.—Пойдѣможъ южъ до другого выложежа имени Мріи Рад. Ог. 445.

ВЫЛОМАТИСЯ, дс. Дис. Выломатися.

XVII. Стрий короля Жмігунта с подданства корлевскаго выломалъся и учинилъся корлем шведскимъ Літ. Полск. 11.

ВЫЛОМИТИСЯ, дс. Дис. Выломатися.

XVI. Нѣкоторые зъ нихъ съ права Нѣмецкаго выломишились, под присудъ городскій далися Ак. ЗР. II, 75 (1510).—Которыи дей мѣщане выломились зъ ихъ права майборскаго ів. 179 (1527).

ВЫЛОМОВАТИ,-МИТИ, дс. Дис. Выломовати,-мати.

XV. И тако народъ двиноушася и выломили ворота и тако побиша Иш. 352 (1147).

XVI. Почал двери у той господе выломывать Ж. Курб. II, 31 (1572).

ВЫЛУЖАТИ, дс. (пол. wyłuzac). Видурюсти, симакюсти, сициганюсти.

XVI. Гроши баламутными повѣстями собираютъ, голять и на людей вылужаютъ (гроши) Лист И. П. 1023.

ВЫЛУЖАТИСЯ,-ДИТИСЯ, дс. Лудженнимъ сизоолатися, скрутитися, симкнутися.

XVII. Розумѣль фараовъ, яко бы жидове проч таѓутъ на оффру са от него вылудили Літ. Рук. 32-б

ВЫЛУПЕНЬЕ, рн. Чинность сід «вылупитъ».

XVII. Цр Седекія... по вылупеню очій... много лѣтъ живъ быль Крон. Боб. 236.

ВЫЛУПОВАТИ, ВЫЛУПАТИ, - ПИТИ, дс.

1. *Лулачи сидирати,-дерти, сирабувати.*

XVI. Онъ... хотечи именне моѣ Сутѣсские вѣдъле звыкости свов першое выплондровать, вылупити и вывоввать... из йменнѣ моє... ударили Арх. ЮЗР. III, I, 58 (1593).—Маст-вость всю мою отъ мала до велика вылупили и побрали іб. I, VI, 159 (1597).

XVII. Знаснѣйши сут злодки, которыи сукѣ в іншіи наши добра вылупуютъ, анижели клеветници Рад. Він. 1055.

2. *Лулачи сипорожнити.*

XVI. Мастность его миа... скрыни вылупили, вылушаль и побрал Арх. ЮЗР. I, VI, 125 (1597).

3. *Выдоубати, виколоти, синяти.*

XVI. За золто вылупиль бы собѣ очи Ист. о разб. Флор. соб. 461.

XVII. Нерюн... казал стым очи вылуповати Жит. Св. 114.—Еиу и очи вылупили и языкъ урѣзали Коцист. Пал. 761.—Нехай мовчить Дамада, бо для си мовы Самсонови очи вылуплено Гал. Кл. Раз. 314.—Цва муринове махометане... добузпи ножоў очи собѣ вылупали Збірн. 1693, к. 205-б.—Всеволодъ самыхъ княжать побизавши, казаль имъ очи вылупити Рук. Хрон. 452.

XVIII. Канчукъ концемъ своимъ и око вылупиль овому Літ. Вел. IV, 138.

ВЫЛУПОВАТИСЯ,-ПИТИСЯ, дс. 1. *Вылупитися, відпасти.*

XVII. Не вѣдаю хто... почал бити... аж оконницѣ шмот з середини вылупилося Прот. Полт. С. I, 173 (1694).

2. *З'гаситися, народаитися.*

XVI. Зъ двухъ Холмскихъ бискуповъ только си по одному совитомъ бискупъ вылупить Хр. Філ. Апокр. 1074.

XVIII. Що сѧ наклюпудо, тое мѣстъ вылупити Клим. Прип. 207.—Сарана на весни зъ земли вийшла, вилушилася и пашню поила Літ. Новор. 61 (1781).

ВЫЛУПЯТИ, дс. *Див. Вылуповати.*

XVII. Божественные свѣтители... отлѣтели якъ орли крылатые, которые пазногти своими вылупди очи тымъ, которые неправо смотрѣли вочеловичене Христови) Просв. 144.

ВЫЛУЧАНЬЕ, рн. Чинность сід «вылучатъ».

XVI. Вылучанье отъ зборовъ Хр. Філ. Апокр. 1286.

ВЫЛУЧАТИ,-ЧИТИ, дс. *Винясши відділяти, виключати, вимати,-нати, висобіжити.*

XVI. Хотачи... милосердье надъ тымъ поддаными нашими вчинити вылучивши иѣкоторые волости Ак. ЗР. II, 199 (1529).—Вылучиши с товъ череды тридцатого быдла рогатого Ки. Гродск. Луцк. 1565, к. 192.—Од церкви Божес вылученъ Арх. ЮЗР. I, VI, 195 (1597).—Паново братство вылучили съ посродку сїбе па иїи Стѣфана коваля іб. I, X, 71 (1599).

XVII. Огъ сполку в обцованья людей учтыыхъ вылаучаси Ак. ЮЗР. II, 34 (1605).—При зебравю всѣхъ вылучити го (непокорного) с посродку сполечности вѣрвыхъ Арх. ЮЗР. I, XII, 535 (1613).—Члвѣ... змажи иного створеня есть вылученъ Єв. Віл. 2-б.—Моѣ и твоє, злыш бовѣмъ сутъ тыи слова, вылучают нас з любви Жит. Св. 493-б.—Абы (тупографъ) мѣль зъ добръ его пастырской милости на выживленыя вылученый млынъ Черн. Тип. 573 (1679).—З тихъ овецъ що там было Сидорогахъ вылучилисмо пятдесят овецъ Прот. Полт. С. I, 192 (1697).—Александер... иѣкоторыхъ жоліровъ... вылаучаль от войска Крон. Боб. 259-б.

ВЫЛУЧАТИСЯ,-ЧИТИСЯ, дс. *Відділяти-ся, віддалитися, відгодомити, зрясти, зрости з кимъ.*

XVI. Смѣли (Ип. Потій і ив.) выклінать и от церкви отлучать съ которой ся сами первій вылучили Ак. ЗР. IV, 183 (1598).—От участницства старожитнои сполечности вылучаестся Пам. укр. и. V, 217 (1599).

XVII. Прето ж ся жаденъ от него (христа) нехай не вылучает до проклятыхъ сектъ Ки. Рож. 117.—Нехай любъ на правицу або на лѣвицу вылучается Диар. Філ. 114.

XVIII. Зъ реестру живихъ на земли вылучитися мусить Літ. Вел. I, прил. 47.

ВЫЛУЧЕНЬЕ, рн. Чинность сід «вылучатъ».

XVI. Власть вылученя (зъ костела) Хр. Філ. Апокр. 1282.

XVII. Вылучене отъ церкви Рук. Хрон. 261.

ВЫЛУЩОВАТИСЯ, дс. *Выкладти з думки, з луски.*

XVIII. Изъ середины вилушется кагие Пелгр. Иш. Виш. 40.

ВЫЛЬ, недосл. сід «вылакти».

XVIII. Сюды выль, туды выль, аж за пять миль Клим. Прип. 244.

ВЫЛЬЯТИ, ВЫЛЬЯТИ, дс. *Див. Вылити.*

XVI. Ты бо можеши Волгу веслы раскрынити, а Донъ шеломы выльяти Сл. о п. Иг. 28.—Розбивши башнику выльяла на главоу его Єв. П'р. 18.

XVII. Гойная ласка инѣ всѣмъ ся показала... бокруго на насть обйтите выльяти рачель Бер. Вірш. 67.

ВЫЛЪКНУТИСЯ, дс. Выбраться, съехаться, съиться.

XVII. Черньцовъ старихъ при церкви... съромотити и зъбивати почаль, жебы се яко з манастира выѣкнулъ и брата попова ляка Ивана... невинне килемъ у голову забилъ Арх. ЮЗР. I, VI, 366 (1605).

ВЫЛЪПТИ, д. Виробити лілленям.

XVII. Якъ з воску выѣлилъ Гал. Кл. Раз. 260.

ВЫЛЪТАТИ,-ТОВАТИ, дс. Выноситися на крылах; спиреатися, сискакувати.

XVI. Видите, иж непотреба з розумами выѣтати, але так вѣрити, яко написано, а выше себе и над писмо не гмырати Рук. Муз. № 513, к. 28.

XVII. Скоро одно отворять оуста, заразъ выѣтуетъ с тѣла душа Лѣк. на осп. ум. 5.

XVIII. Искры... разъ выѣтовали, другой раз впадали Пам. укр. и. IV, 241 (Присл. Рк.).

ВЫЛЪЧАТИ, дс. Диз. Выличати.

XVII. Грѣхи буду выѣчати, если якій грѣхъ обучиндесть, мовъ: так Гал. Гр. Розм. 26-б.

ВЫЛЯГТИ, дс. Вывести, з яїка на світ.

XVI. Пчолы... выѣагут троутна Пам. укр. и. V, 215 (1599).

ВЫЛЯНЬЕ, рж. Чинкість від «выляти».

XVII. Збавитель нашъ... вылян'емъ крове свои выкупилъ нась з неволѣ Тр. П. М. 554.—А возлюбилъ вас аж до выланіа крові Рад. Він. 597.—Без выланіа крови Домецк. 75.—Выляниа водъ было барзо велико Сб. лѣт. 239 (Добр. лѣт.).

XVIII. Для которой (отчизни) ратунку не жалуетъ остатка вылявя кровъ и своей голови положенія Літ. Вел. IV, 45.

ВЫЛЯТИ, дс. Диз. Вылити.

XVI. Рассказали тежъ есьмо пану Малхеру; абы звонъ рассказалъ ульяти у тую же форму, у которую и первый былъ выльянъ Ак. ЮЗР. I, 143 (1558).

XVII. Телца собѣ зъ злата выляти Гал. Каз. 47.—Ласка которую вылиет на жиды х... зровняет з ласкою, которую выляя на погзны Ак. Рож. 211.

XVIII. Вылала тую воду до збапа Пам. укр. и. II, 416 (Літи. Рк.).

ВЫЛЯТИСЯ, дс. Диз. Вылитися.

XVII. Иж ся шкляница... не розбила ани ся олѣй выляя жит. Св. 60-б.—Яко вода, вылялася и розсыпалася вси кости мои Кн. Рож. 115.

ВЫЛЯТЬЕ, рж. Чинкість від «выляти».

XVII. З каменій цѣни, которыя зостало от выляти дзвона Арх. ЮЗР. I, XI, 433 (1633).

ВЫЛЯШОВАТИ, дс. Высадити, същесити.

XVIII. Искали такого чвка, который бы выляшовал, де Хс. сам без учениковъ и без людей ноче Пам. укр. и. II, 221 (Св. Уч.).

ВЫМАВЛЯТИ, дс. Диз. Вымовляти.

XVII. Сулвестръ, епископъ Римскій, иже на томъ соборѣ презъ (вымавляютъ его историкове церковные) старость не могъ бити Копист. Пал. 538.

ВЫМАВЯТИСЯ, дс. Диз. Вымовлятися.

XVII. А они вѣру ихъ обачивши, хоть то са вымавали, однакъ зеволили Тр. постн. 294.

ВЫМАГАТИ,-МОГТИ,-МОЧИ, дс. Усильно жадати, домагатися.

XVII. Чого не могутъ напомненіа казнодѣйскіє... вымочи, то вымагаютъ... скорби по чвку Рад. Ог. 501.—(Руфівъ) листъ у молодого цесара до него (Стиллікона) зъ великимъ упрікренемъ вымогъ Рук. Хрон. 300.—Абы Ивану Мазуру жадныхъ вимисловъ въ подводехъ не было вымагано Прот. Полт. С. II, 191 (1688).

XVIII. Если при упорѣ стануть (мельники)— въ вимагай Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 168 (1722).—Голля и скореня не братъ би ис тихъ уходовъ... и на будоавлю дерева не вымагать би Стат. 63-б.—Кровъ кровю платить бы а головщици и навязки не вимагать ів. 66-б.—Товариство з людми ажбы не было приkre и обридливѣ вымагасть конечне ширости въ житїи Науки парох. 190.—Елена... то обятницами, то грезбами вымогла на жидах же място показали свое ів. 232.

ВЫМАГАТИСЯ, дс. Бути вимаганим.

XVII. Цеховая братія... просили у нась... аби одь того, що надъ давній звичай на нихъ вимагається... цехъ ихъ быль волнимъ Оп. ст. Млр. III, 96 (1692).

ВЫМАЗАНЬЕ, рж. (пол. wumazanie). Чинкість від «вымазати».

XVII. По вымазаню зъ символу вѣры того придатку, такій декреть есть ферованъ Копист. Пал. 733.

ВЫМАЗОВАТИ,-ЗАТИ, дс. (пол. wumazuwanie). Викрасити, вилучити, синяти.

XVI. Новые Крѣкове такие речи съ книгъ своихъ старыхъ выкидаютъ и вымазуютъ Берест. соб. 274.—Нехай Панъ Богъ... вымажеть съ книги живота вѣчного Ак. ЗР. IV, 191 (1599).—Зъ книгъ своихъ вымазуютъ Хр. Фил. Апокр. 1508.

XVII. Трепетъ... смерти грѣховъ власность, которое жадною покутою не бывають вымазаны напевѣшимъ поводомъ естъ Лѣств. 27.—Для горшой неславы зъ реестру козацкого

будеть вымазаль Ак. ЗР. V, 219 (1688).—Тыи книги вымазуют геретици... з реестру книг стых Кн. Рож. 154-б.—Вымажь мене ясь книгъ своихъ, в которыхъ вписалес Крон. Боб. 50.

XVIII. Вас теж вскриль от згинена ку забавленю, и дши ваши, которы сут с книг живота вымазалы, знову ихъ навернул Пам. укр. и. III, 81 (Печм. Пр.).

ВЫМАЛЕВАНЬЕ,-ЛЮВАНЬЕ, рж. Чистъ сід «вымалевати, -лювати».

XVII. Вымалюване образовъ Гал. Кн. Раз. I, 143.

ВЫМАЛЕВАТИ, -ЛЮВАТИ, дс. Малючи сиробити.

XVI. Икону великую... охендожне казавши вымалевать, тамъ поставити Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1577).—Гербъ... въ полю блакитномъ... вымалевати есьмо... казали Ак. ЗР. III, 297 (1585).

XVII. Ярославъ... поставил великую... церковъ... и вымалювалъ всю Жит. Св. 229.—Архитектонъ, хотячи який коштовный и преважный кгмахъ албо палацъ выставити, первой его образъ и фиктуру въ оумѣ и из мысли своей изобразивши, потомъ и видомыи анаками нарысусть албо вымалюсть Карп. Каз. Зг.—Кроль... звѣрата казал вымалювати на гербъ Ев. Реш. 423-б.—Фарбою вымалюваное подобенство Пресвтои Бцы Гал. Боги пог. В.—Обачила образ вымалованый Александровъ подобный ему Ал. Печ. 177.—Кандилиса... послала маляра, абы твар Александрову... вымалеваль Крон. Боб. 175-б.

XVIII. На томъ столѣтъ вымаловали Александра и црцю его Ал. Тиш. 58.—Церковъ... изъ верху до низу вымалюваная Пелагр. Ил. Виш. 94.

ВЫМАНЮВАТИ,-НИТИ, дс. Малчи чим сидобити, одержати, малчи вѣпровадити.

XVIII. Виманиль у мсие и привилея королевскии Вел. Сказ. 20.—Козаки... виманивши яховъ в степное място... множество ихъ побили тамо Літ. Гр. (рк.) 13-б.—А между тѣм... и остатниe имѣпia у короля виманюте ів. 61-б.

ВЫМАХЛЕВАТИ, дс. (пол. *wymachlować*). Малюванням одержати.

XVI. Подпись... у владыковъ... собѣ вымахлеваль Хр. Фил. Апокр. 1318.

ВЫМЕЛОКЪ, рж. Оплата збіжисам за мелкия.

XV. Пожаловали есмо его и дали ему городъ Истиславль и городъ Мглинъ... и зъ мыны и зъ вымелки Ак. ЗР. I, 196 (1499).

XVI. С того мына вымелковъ от всякого збожья и от солодов приходит на замок две

мерки, а третая на мыларя Кн. Гродск. Луцк. 1562, к. 129.—Панъ... жита и иного збожья вымелку, мне приходячого, кгвалтовне въ тыхъ мынхъ... пограбити... рассказалъ Арх. ЮЗР. I, I, 341 (1593).—Съ тыхъ обудухъ мыновъ вымелки на манаstry Мелецкий идуть ів. 370 (1593).

XVII. Маestность нашу церковную... в мынами, з ступами, фалюшами и з нихъ вымелками и пожытьками приходячими... арендовали есмо ихъ мыл. пану В. Стан-му Сборн. стат. II, 77 (1621).

ВЫМЕНЯТИ, дс. Дис. Вымѣти.

XVII. Сказалъ, же выменяль (хона) в чоловѣка плякогос Мглинъского Акт. Старод. кн. 28.

XVIII. Хмелницкий... выкупиль... Виговскаго у Татарина за цену невеликую, албо по старихъ людей повѣсти, за едину выменяль шкату Вел. Сказ. 167.

ВЫМЕРАТИСЯ, Дис. Вымѣратися.

XVI. Первой вымератися рачиль Антир. 597.

XVII. Кгды о то строфовали з небожкою свекровою нашою, теды она, дѣвчина, вымералася, моячи: я то, прзы, сама не знаю, што чинила Акт. Старод. кн. 78.

ВЫМЕРЕТЬЕ, рж. Вымѣти.

XVI. Вымова не будеть пущена на съпустошне, згоренье, вымеретье Пам. КК. II, 530 (1557).

ВЫМЕРИТИ, дс. Дис. Вымѣрити.

XVII. Лановъ дванаддат, то ест в каждую руку лановъ четыри вымерити и межами овачыти мают зараз Гол. П. М. II, 234 (Фунд. Чтв. 1642).

ВЫМЕРТИ, дс. Вымѣти смерто.

XVI. Естли бы хто повѣтресь вымеръ Ак. ЗР. III, 41 (1551).

ВЫМЕРЪ, рж. Дис. Вымѣръ.

XVII. Преречоному священику чергу во мынне... то есть день пятничный отъ годины до годины въ каждомъ тыдно для брака вымеровъ и пожитковъ вшелякихъ придалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 519 (1622).

XVIII. Дається вино за выдачею куфы до вымеру От. им. Дан. Апост. 237.

ВЫМЕТАНЬЕ, рж. Чистъ сід «выметати».

XVII. Кесар приписалъ ему Дха стго и раду его о выметаню образовъ принадль Тр. постн. (II) 283.

ВЫМЕТАТИ, дс. Дис. Вымѣтати.

XVI. Князь Александръ Пронский... кости тѣло небожчицы братовое мое, также и сына моего Петра... за манаstry прочь выметать казаль Арх. ЮЗР. I, I, 191 (1584).

XVII. Платонъ, славный оный монахъ Студитскій, явися цареви грѣхъ якъ Іоанъ Креститель, выметалъ Копист. Пал. 632.—Никита... сто (короля) злые спрыры... па очи выметал Жыт. Св. 373-б.—Образборство... образы з цыкѣй бжихъ... выметало Жив. Св. 95-б.

ВЫМЕТНЫЙ, прикм. Що налдастся до отпадання; що не входитъ въ почине.

XVI. А вини малы и великии вымысумъ на насъ па господаря, кромѣ повинного и выметнаго, хто сл на него (державцу) а любо на врядника нашого чимъ выкинетъ Ак. ЗР. II, 113 (1514).

ВЫМЕТОВАТИ, дс. Многораз. форма від *выметати*.

XVI. Такіе речи съ книгъ своихъ выметаютъ и вымазуютъ Хр. Фил. Алокр. 1508.

XVII. Намъ убоство на очи выметаютъ Копист. Пал. 829

Дис. Выметовати.

ВЫМЕТЬ, рм. Виймок.

XVI. Выметъ того листу што даль архієшколъ Афанасій Ак. ЗР. IV, 32 (1590).

ВЫМИВАТИ, дс. Дис. Вымывати.

XVIII. Не выстерѣблой зубовъ, анъ вими-
вай усть при столѣ Полѣт. 49.

ВЫМИНАТИ, дс. Старанно мати; разми-
нати.

XVI. Оученицы въ день соуботный колосы
выминаютъ роуками Єв. Пер. 35.

XVIII. На тихъ мѣсцехъ Турки шевци шкуры
выминаютъ Пелгр. Ип. Виш. 74.—Іосифъ бравъ
шеничное колосы красное, выминав и давалъ
то оушитким людем Пам. укр. м. I, 164 (Рк.
Тесл.).

ВЫМИСЕТЬ, рм. Дис. Вымисять.

XVII. Вымислы и вывороты и небылицы
змышиляючи Копист. Пал. 317.—Своими ви-
мислами змадаъ еси гори, яскинъ, пропасти
Джал. о см. 271.

XVIII. Всякому полку много товариству
преходящему през тое вижей выраженое мѣ-
стечко Княжичи, якимъ колекъ способомъ жад-
нихъ приказуемъ вимислосъ и aggravаций не
бышиати Унів. Палія, 161 (1709).

ВЫМИСЛНЕ, присл. Дис. Вымислено.

XVII. Вимислене надъ вѣць церкви на свѣтѣ
будоване казаль робити Рук. Хрон. 276.

ВЫМИСЛНИКЪ, рм. Дис. Вымислникъ.

XVII. Вѣхъ блудовъ и незбожностей вы-
мислникъ Рук. Хрон. 362.

ВЫМИСЛНОСТЬ, рж. Дис. Вымисленостъ.

XVIII. Гдѣ... Коочубей полковникомъ, то на
плечахъ изъ собою нѣчого готового не при-
несеть, тиако хиба новую... вымисленость

людемъ бѣду Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 94
(1714).

ВЫМИСЛНЫЙ, прикм. Дис. Вымисленый.

XVIII. Шляхту вимисленими побоями и смерт-
ми... губили всѣ Літ. Вел. IV, 11.

ВЫМИСЛЬ, рм. Дис. Вымисль.

XVIII. И если вамъ не дочекли ихъ забиточні...
вимисли о корми и напитки Літ. Вел. IV, 140.

ВЫМИТЬЕ, рн. Чиннѣсть від «вымыто».

XVIII. На мило до вимитя кунтуша 2 к.
Дн. Хан. 77.

ВЫМИШЛЯТИ, -СЛИТИ, дс. Дис. Выми-
шляти.

XVII. Здирства вишелякими способами вими-
шлязи Літ. Сам. 169.

XVIII. Вымисливъ и той въ горохвинах спата
Клим. Попп. 206.

ВЫМОВА, рж. 1. Вислів, способъ символіїки,
дср слова, густъ могити, красномовість.

XVI. Жебы кождый свою рѣчъ самъ справо-
валъ: хиба... для недостатку вымовы, не мoggъ
къ тому снадѣй прийти, абы свою рѣчъ мoggъ
на судѣ предложити Ак. ЗР. III, 14 (1547).—
Иному розсудокъ, другому вымову, то все
справоуетъ одинъ и той же Дхъ Отп. кі.
Остр. Й. П. (стдр.) 4.—(Богъ человѣка) словъ
вымовы надъ всѣ животные украсил Пам. укр.
м. V, 215.

XVII. То естъ мова а вымова французска
Розн. Каз. 24-б.—Тадъ вымовы моенъ моцъ
въ короткихъ словахъ была Смотр. Каз. 47.—
Той же свят. учитель золотою своею вымовою
широце выводить Церкви будованье Копист.
Пал. 368.—Реторика обучить словъ а вымовы
Тит. 295 (Еўхар. 1632).—(Греки мъли бога) вы-
мовы Меркуріуша Гал. Кі. Раз. 91.—Изъ
речью самою вымова сравнятия не можетъ
Єв. Рѣш. 264.—Потомъ уже великимъ гды
Моусей уросль, не мъль достаточней вымовы
Рук. Хрон. 39.—Бца... даетъ... казнодѣмъ
вымову Рад. Ог. 366.—Дивуючися теди епи-
скопъ зацнои уродѣ и сличности тѣла и такои
гладкои вимовѣ Збірн. 1693, к. 80-б.

XVIII. Осолинский... въ военной справѣ,
ораторской вымовѣ... надъ всѣхъ бытъ най-
бѣглѣшишъ Літ. Вел. IV, 64.

2. Вимислення себе, ускраведливостія.

XVII. Посла изобидѣши, нѣтъ вымовы,
и вихто оправданья не прійметъ Ак. ЗР. IV,
299 (1608).—Что за вымову знайдеть, если
его въ томъ гнѣвѣ смерть заскочить Арх. ЮЗР. I,
VII, 32 (поч. XVII в.).

3. Вимислення чимъ.

XVI. Семблизу платити бѣзъ каждого вы-
мовы Ак. ЗР. II, 94 (1511).—Всі ихъ милость...

маютъ... кромъ жадныхъ вымовъ..., иередь судомъ... стати Арх. ЮЗР. I, I, 108 (1579).—Иасть инь срѧщника благословити... кромъ всякой вымовы и противности ів. I, X, 71 (1591).—Съ усерднемъ просячи абы безъ жадныхъ вымовъ той рядъ церковный и правленіе брѣтства любезиѣ на себе принялі ів. I, XI, 89 (1599).

XVII. Велено мнѣ, яжби Жадко Жученко безъ жаднихъ вымовъ востал платним сто зол. Ак. Полт. Гор. Ур. I, 104 (1667).—Взявши до своей уваги ихъ вымову неслушную, тое въ семъ листѣ нашомъ выражаемъ Ак. ЗР. V, 213 (1687).

XVIII. И той безъ жадной вымовы, оставивши свѣти и отца, ишолъ во слѣдъ Хвъ Пам. укр. м. III, 21 (Літм. Рк.).

4. Мова до кого, промова.

XVII. Игоръ... спомянулъ собѣ оную дивную мудрую Панну, которой... уshima своимъ мудрой вымову слышалъ Жит. Св. 518-б.

XVIII. По якой Хисланицкого вимовѣ читани там же в радѣ зпораженіе... того союзу пакта Вел. Сказ. 95.—Кочубей... подяковаль гетману и всей старшинѣ за урядъ свой писарскій хочай краткою, але красною и разума полною вымовою Літ. Вел. III, 553.

5. Нагана.

XVIII. Посланъ голмачъ... з такою вымовою и картою до полякѹ, же неславно и безчестно тое королевѣ Польскому и пану валечному, ижъ отъ худой и голой Орди окопался Вел. Сказ. 84.

ВЫМОВЕНЬЕ, рн. Чинкість від «ымовити», «имовлення, имова».

XVI. Всѣмъ наимъ зъехатися до митрополита безъ всякого вымовенія и замешканья Вил. соб. 16.

XVII. По вымовеню тыхъ словъ оуже не естъ хлѣбъ але тѣло хво Рук. Црк. 19.

ВЫМОВКА, ржс. Вимовлення, имова; учинення; претекст.

XVI. Никоторое вымовки не мѣйте Ак. ЗР. II, 5 (1506).—Єпископъ... маеть инь благословити кромъ всякой вымовки и, противности Пам. КК. III, 18 (1589).—Для вымовки тую причину вточилъ Хр. Фил. Апокр. 1230.

XVII. Своє жони нехай пе отступуетъ, якобы вымоккою благовѣрія Вопр. 87.—Адамови не помогло до вымовки жесто вкладалъ на жону Ільк. па осп. ум. 25.—Глупыи вымовки зъ причинъ помененыхъ оставити Арх. ЮЗР. I, VIII, 264 (Кн. о Вѣѣ).—Вымовка твоихъ не приймую Жит. Св. 92.—Такого

(попа) безъ вшелькою вымовки и милости... убивали ів. 530.—Несучи на очахъ своихъ бреє (свант. слѣпець) безъ жадной вымовки пошол до купели силоамской Рад. Ог. 519.—Того права... ани для жадной вымовки гвалтии члкъ не уасть Кн. Рож. 14.—Звать Хс до себе людей ва вечеру, то естъ до ласки и славы, ано вси оудалися до вымовки Рад. Він. 275.—Чи можетже роскошный богачъ якую по себѣ предъ Авраамомъ стымъ внести вымовку, же не показаль мілердіа убогому Лазарю ів. 854.—Не добрая то вымовка, бо не твоа то рѣчь обирати работу самъ собї Домецк. 102.

XVIII. Пану полковниковъ Гадяцкому безъ жадной спреки и вымовки отдавали належите послушенство Мат. Ист. ЮР. I, 30 (1709).—Дѣло возного безъ вымовки укази судовіе и людские позви возить листи упоминательніе и присяжніе Стат. 39-б.—(Молитва Отче нашъ) короткая зась для того есть, абы еи вси людіе лацній научилися и вымовки не мѣли Собр. Прип. 98.—Чи можетъ быти якая вымовка предъ Богомъ з грѣху телесного ів. 112.

ВЫМОВЛЕНИЕ, рн. Чинкість від «ымовити».

XVI. Неслушное вымовлене Зиз. Лекс. 102.

ВЫМОВЛЯТИ, -ВИТИ, дс. 1. Висловити, сидати мовою, висловисти.

XIV. И тежъ могъ бы жидъ взяти, именемъ заставы, всякихъ речи, которые бы были ему заставлены, которымъ колвекъ именемъ были вымовени Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XV. А то вымовивши, списки обидные подать Ак. ЗР. I, 107 (1486).

XVI. Еще онъ того слова не вымовиль, коуръ запѣ [або пѣвень] Ев. Пер. 73.—Онъ не чинячи зо мною жадное розмовы, заразъ ии поведил: нецнотливый же, чому то служишъ павечерню?.. и вымовивши то вдарил... мя по виденю Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

XVII. Неможная заправды реч не толко слова вымовити, але анъ помыслити Кн. о Вѣѣ, 2.—Вымовъ мнѣ слова: такъ, нѣ Гал. Гр. Розм. 26-б.

XVIII. Король з жалостю вымовил... слова: жесми утратили Україну Вел. Сказ. 96.—Який страхъ ихъ опановалъ выпiscati и вимовити невозможно Літ. Вѣ. IV, 28.

2. Робити симіску, давати догаку.

XVII. Турчинъ... видячи нестаточность ко-зацкую, же жадному монарху слушного подданства не додержують, и тое онимъ послемъ вимовлять Літ. Сам. 104.

3. Застерігати,-регти умовою, синати умою.

XVI. Ее милость, папи дядипая, запрещати
маесть, то есть вымовити запродающи, абы
въ каждый годъ на въбогие къ тому шпиталю,
муки житное... давано было Арх. ЮЗР. I, I,
82—3 (1577).

XVII. (Пашь гетманъ Конецпольскій) о при-
мире просилъ, и що хотѣли козаки, то собѣ
вымовили: же знову козаковъ хотъ сто тысячей
Лт. Лъв. 245.—Шиянъ... просилъ отца Ігу-
мена, же бы жерело могъ себѣ прокопати,
вымовляющи ще... нехай тилко до живота
моего буду... жерело держати Ак. Мг. м. 321
(1681).

XVIII. Оурядъ авдиторства есть быти при
епископѣ и судѣти справы задворныи, которыи..
себѣ вимовилъ до своего суду епископъ Собр.
Прин. 72.—Есть тоды лихва, коли кто пожи-
чаеть грошай, а за тое подарки береть, албо
послугу себѣ вимовляетъ ів. 113.

4. Усправедливовати, вибачати.

XVI. Елибы зблудили (што есть неподоб-
но), вы бы есте были вимовени, а они бы были
прюкляты Берест. соб. 242.—Ку тому смеєшъ
еще ихъ вимовляти съ казни Божес Отп.
И. П. кл. Остр. 1099.

XVII. И люди стын не бывают от клаиства
вимовены Кн. Рож. 21-б.—Не оборонит тамъ
царь и военода найможнѣйшии, не вимовит
нас там прокураторъ и наймовѣйшии Ев.
Реш. 13-б.—Истинная любое... вспомагаетъ
ближнаго и вимовляет недостатки его Домецк.
67.

XVIII. (Шереметь) просилъ будто, даби его
изволилъ (кардиналь) вимовити предъ зако-
номъ Римскимъ, же не привиталъ его Лт.
Вел. III, 502.

5. Відмовляти,

XVII. Его будит и спаня ему вимовляет
Тр. постн. 557.

ВЫМОВЛЯТИСЯ, - ВИТИСЯ, дс. 1. Сказа- тися, висловитися, сиповистися.

XVII. Рыхлый вѣжли вимовитися можетъ
Тр. постн. 395.

2. Мовленням визволятися, викручуватися, вивчатися.

XIV. Духовныи имѣнія держать, а намъ ся
тымъ вимовляютъ, а нашей службы на войнѣ
не чинять Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XVI. А кгдымъ ся дей вимовлять агнеціи,
службою Божію, тогды гроздиль ми за то
турьюю Арх. ЮЗР. I, I, 320 (1521).

XVII. Але они (жиды) вимовляися вимов-
ками непристойнчи Ев. Каля. 495.—Абы
невѣдомостю, кото;зя недугъ посполитого
врислов'я грѣху не чинить, не вимовлялся

Стат. Полоцк. Бр. 5.—Вымовляися (Моyses) не-
способною свою Гал. Кл. Раз. I, 212.—
Не признастись до учинку и вымовлятися не-
памятю Ак. Полт. С. 184.—Очий през три
дни до пана судѣ не показовал і не хотѣлъ,
вымовляючися тим, же мы с паном полковником
Полтавським не гнѣвася Ак. Полт. Гор.
Ур. II, 21 (1666).—Не поимуетъ того ученикъ,
якъ то взыти на небо, вымовляется тажкостью
тѣла Дм. Рост. 14.

XVIII. Князи оніе вимовилися въ томъ на-
стоящю тогда ношною добово Вел. Сказ 201.—
Невидомостю о декрѣтѣ вимовлялся С. і Р. 49.

3. Мовленням усправедливоватися, викручува- тися, визуватися з чого.

XIV. Которыя ся вимовляютъ о нѣкоторыє
проступки приказаніемъ пановъ своихъ Ак.
ЗР. I, 5 (1347).

XVI: Вымовитися не могуут от греху своего
Ев. Пер. (рк.). 417.

XVII. И хотѣлъ бы если якъ вимовитися
(на страшному суді), и то не вѣдаю, яким
способомъ Діал. о см. 269.—Не вимовитися
(від смерти) філіософъ суптелностю мови свои
Збір. 1693, к. 145-б.—Туть по части Адамъ
вимовляется, а по части вызнает, вимовляется
зле Рук. Хроп. 4.

XVIII. Хочайбы кто бытъ найвіннѣйшимъ,
от кары всѣми способами завше вимовляется
Съмѧ Сл. Б. 412.—Оный человѣкъ вимовляєса,
же той, который мене оучинивъ здоровымъ,
той мнѣ розказавъ: «Возми одръ твой и ходи»
Науки парох. 11.

4. Мовленням, виміюкою угильтися, усува- тися, відмовлятися.

XVI. Опираюся, вимовляюся Зів. Лекс.
106.—Не вѣдаю, што чинити и якося съ той
дороги вимовитися маю Хр. Філ. Апокр. 1068.—
Я-ся имъ вимовлял, боячися якого под-
ступку спромежку их; они ми прирекши слово
и руки давши, смовили:... будемъ тобѣ на
твоїй грош єден десет грошей нагородей нагороди-
ти Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Вакула... вимовляется от гачення гребля
Прот. Полт. С. II, 15 (1675).—Пѣхота вимов-
ляется ити въ Каневъ Ак. ЗР. V, 150 (1678).—
Вымовлялся Сауль, кгды его обирано на цар-
ство Рад. (Марк.) 17.—Отъ чого Думитрашко
вимовляется, що я, мовитъ, не знаю, не вѣдаю
Арх. Мст. 126 (1683).—Вымовлялися долго,
не хотачи брати (чирвоных), але овъ ихъ
просиль, абы взяли Крон. Боб. (др.) 278.—
Наложники свои зъ любви стинала (Семи-
рамисъ), также и тых, которые ся відъ
того вимовляди Кров. Боб. 12 б.

ВЫМОВНОСТЬ, рж. Чистость, сиразість вимови; красномовность.

XVII. Науки и вымовности не учишся Рук. Хрон. 168.

XVIII. Судя должна имѣть... статечность и милость для всѣхъ равную, значиѣ правъ, важность, статечность и вымовность Стат. 1.

ВЫМОВНЫЙ, прикм. 1. Чистий въ символахъ що легко вимовляє, виразний въ слові.

XVI. Не той бо мнѣ, который въ словахъ мудръ, мудрый есть, ани тотъ, который языкъ имѣть вымовный, а душу ненаучену Отп. кл. Остр. И. П. 378.

XVII. Нѣмый отца своего языкъ вымовный очинилъ Рад. Ог. 165.

2. Мокній, красномовний.

XVII. Сава... был... заднаго роду сенаторскаго, вымовний Жит. Св. 205.—Кирилль... будучи учоным и вымовнымъ... казания и изуку горячую до людей чинилъ іб. 406.—Вымовныи въ писмѣ святому Копист. Пал. 1132.—Вымовный ораторъ през вымову свою ажъ подъ нбо выносиль триумфующого Рад. Він. 47.

3. Виразистий, що промовляє до переконання.

XVII. Сты Григорій Бгословъ сладкою и вымовою свою наукю гамовалъ въ людехъ гнѣвъ Рад. Ог. 883.—Люде зъ словъ вымовныхъ... беруть ползу Дм. Рост. 126.

4. Усправедливій.

XVI. А если бы и зблудили, что есть неподобна, тогда бы слухаючи были вымовни, а они осуждени Хр. Фил. Апокр. 1224.

5. Що вимовляється, що сідмовляється.

XVII. Але не хотын люде ити на туу вечерю, единъ мовиль: село купишасть, мушу обечити онов, мѣй мене за вымовного Гал. Кл. Раз. 102.—Ходите на банкетъ, ото южъ все готово есть. И почали послоду всѣ вкупѣ отмовлятися: первый рече ему: купиши кгрунта и маю пилную потребу огладѣти их; прошу тебе, мѣй мене за вымовного Єв. Реш. 171.

ВЫМОВЦЯ, рж. Чоловік вымовний, речник, оратор, красномовець.

XVII. Не вымовит нас... жаден вымовця наймовнѣйший Єв. Р.п. 29-б.

ВЫМОГТИ, дс. Див. Вымагати.

ВЫМОЖЕННЫЙ, прикм. Що виміася, змігся.

XVIII. Конѣ имѣть барзо виможене лїт. Вел. IV. 17.

ВЫМОКНУТИ, дс. Вистояти въ пині і чрез те втратити пині складові частки.

XVIII. Пішики... дать... закрыши немайданъ часъ вимокнути Мир. дум. лѣч. 23.

ВЫМОЛВА, рж. Дис. Вымова.

XIV. А будеть ли виновать, имѣть быти казненъ виною, а жадної вымовлы не имѣть Ак. ЗР. I. 5 (1347).

ВЫМОЛОТИТИ, дс. Молотчи сибити, зовсім змолотити.

XVI. Пашню готовую молочоную зъ шинхлирами побрали, гуина вымолотили и иныхъ шкодъ и кривдъ незносныхъ починили Арх. ЮЗР. I, I, 277 (1590).

XVII. Руфъ... гды вымолотила, было ячменю два сълуды Крон. Боб. 71.

ВЫМОЛОТОКЪ, рж. Те що симолочено.

XV. И то есмо дали на вѣкы вѣчныи... и съ лозами... и съ млины и съ тыхъ млиновъ вымолотки ЮЗР. № 80 (1445).

ВЫМОЛОЧЕНЬЕ, рж. Чинкість сід «симолоти».

XVII. За вымолочене тридцати овинъ збожя належной не отдалъ нагороды Акт. Старод. кн. 14.

ВЫМОРДОВАТИ, дс. Мордуочи симути.

XVII. Ишів далекімъ поездомъ вымордовавши(ся) ледво живые назадъ вернувшись возы и хомуты забираютъ Ак. ЗР. V, 223 (1689).

XVIII. Едно нещасте его (Ракочого) проминуло, другое наступило, же конѣ въ войску... вимордовани... начали... гинути Вел. Сказ. 155.

ВЫМОРЕНЬЕ, рж. Чинкість сід «симороти».

XVI. Шкоды зопсованемъ кола и выморенемъ рыбъ двѣсти золотыхъ собе шкоды шацуєть Арх. ЮЗР. I, VI, 138 (1597).

ВЫМОРИТИ, дс. Вигубити, симратити.

XVI. Вѣдаючи о великомъ достатку живности и людей, которыхъ ани въ порогъ, ани въ живность довгимъ часомъ выморить не могъ Ак. ЗР. III, 143 (1568).

XVII. Николи нась голodomъ не выморите, сами впередъ зыдѣсте Крон. Сое. 18.

XVIII. Трудно было Камянцу, всесиллю бжюю десницею уфундованному що сотворити, развѣ би гладомъ виморити Вел. Сказ. 65.

ВЫМОЧАТИ, дс. Мочачи сибрати.

XVIII. Мочаючи вымочаєшъ Клим. Прип. 225.

ВЫМОЧИТИ, дс. Витримати въ пині, щоб сидатити небажані частки, або щоб змягчити.

XVIII. Мастысъ въ водѣ рюжвой вымочивши, потомъ до купы всыпти въ лембикъ Рози. Марц. 643.

ВЫМУДРИТИСЯ, дс. Вийти. сибитися на мудрую.

XVII. Вымудритися... умыслили суть Ак. ЮЗР. II 241 (ІІ. Виш.).

ВЫМУДРОВАТИ, дс. Хитро підіти, пережили мудруочи.

XVIII. Я хочу сам ити до Дария у посел'ствъ. Хочу его спробовать и вымудровати во всем Ал. Тиш. 47.

ВЫМУРОВАТИ, дс. 1. *Муроючи систиши.*

XVI. Позволили братия... вымуровать склепъ коштомъ братскими Арх. ЮЗР. I, XI, 105 (1599).

2. *Области чегдою.*

XVII. (Запороці) ровъ увесь вымурвали каменемъ Эвари. Источн. I, 310 (1691).

ВЫМУСИТИ, дс. *Мусом симогти.*

XVII. Взяли и вымусили полтей мяса четыридесят Гол. П. М. II, 47 (П. Мог. 1633).

ВЫМУЧИТИ, дс. 1. *Висилти мужаки, злукати.*

XVII. Пред судею... стою, не скажу ему, што м провинъл, если мене... не вымучит Каз. 32, к. 18-б.

2. *З мужою, з усилиях дистати.*

XVII. Мы... вимучили в его (пастыни) сімъдесят золотих грошей Прот. Полт. С. I, 228-б. (1700).

ВЫМУШТРОВАТИ, дс. *Мунитрою начити, сидресусти.*

XVIII. Вымуштровану маргу на забытия не слободло буде панумъ дати Урб. 65.

ВЫМЫВАТИ, -МЫТИ, дс. *Миочи сичи-стити, огаючити.*

XVII. Протожъ и раны загнилые и трудныи ку оутѣкованю ростворивши тымъ (медомъ) вымывают О обр. 184.—Оды на оффру Бу... вымывани були (в озері) Єв. Реш. 58.

XVIII. Вода (дѣвчинка) стонть край дороги вспахает обѣ ноги Рук. К. У. № 21 к. 7.

ВЫМЫКАТИ, дс. *Шандю сибигати, ти-кими.*

XVII. Иначай не уйду, одно мушу окномъ оттол вымыкати Крон. Полск. 389.

ВЫМЫКАТИСЯ,-МКНУТИСЯ, дс. *Высизити, -зкути, сокругуваатися, сокрутитися; спри-важитися, -расжитися, высуваатися, -сунутися.*

XVI. Тыломъ черезъ двери сенные з слугами своими тихо вымкнувшись, на верхъ церкви... ушоль Арх. ЮЗР. I, VI, 129 (1597).

XVII. Однакъ хотачи, абы за скваливостю не нарушился порядок яко тое добре сталося, що вата мыл. влетцъ не вымыкался Ак. ЗР. V, 161 (1680).—Жадася в. и. жебысь, остерегши себе и Рубана, нигдѣ въ поле не вымыкался зъ товариществомъ ів. 232 (1690).—Вымкнулся ему (Кэмбизови) с поховъ мечъ Крон. Боб. 156-б.

XVIII. Але колибъ мнѣ Богъ даль вимѣкну-тился з школи Вірші різдв. 141.

ВЫМЫСЛНЕ, присл. *єтъ «самысланс».*

XVII. Константинъ... вымысле надъ всѣ цркви... будованные казал робити Крон. Боб. 276-б.

ВЫМЫСЛНИКЪ, рм. *Що сильшилъ, си-гадукъ.*

XVII. Брать Феодоры... вѣхъ блудовъ и неизбожъностей вымыслника пречь вышнуль Крон. Боб. 362.

ВЫМЫСЛНЫЙ, присл. 1. *Сиритий, до-тежний.*

XVII. Але самъ тылко, яко наддер вымыслный будовничий... церковъ свою Богъ будует Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1607).

2. *Вигаданий.*

XVII. Все то есть от самого наивышшаго Бога, а не от якоис тамъ вымыслной Юноны Др. Ол. Ч. Б. 133.—Тыс речи нѣкоторыя суть вымыслны отъ поетовъ Грекихъ Рук. Хрон. 74.

XVIII. Прочая... вымысльною инвенцію въ огняхъ показовио Диар. Хан. 23.

3. *Незачайний, сишуканий.*

XVII. Люде обжирливы... кохаютса въ вымыслныхъ потравахъ Гал. Кл. Раз. 416.

ВЫМЫСЛЬ, рм. 1. *Вигадливість, дотеп, сприт.*

XVII. Теды Богъ церковъ свою над домысль и вымысль людский... заложити рачы Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1607).—Игуменъ... новое з вымыслу и выналѣзку власного привносяль Пам. КК. I, 36 (1624).—Гелгогабаль... что чинил не з недостатку, але з вымыслу и з зухалства Рад. Ог. 108.

2. *Вигадка, носість.*

XVI. Безъ кожыхъ вымысловъ отъ мытниковъ мають пропусканы быти Ак. ЮЗР. I. 129 (1551).

XVII. Але всевидачес Бозское око... брыдки преступника на насъ вымыслы роспорощиль Тр. пости. 273.—Абы Ивану Мачуру жаднихъ вымысловъ въ подводехъ... не было вимагано Прот. Полт. С. II, 191 (1688).—Чего не звикла была Украина терпти, вымысли великие были от старостовъ и отъ намѣсниковъ и жидовъ Літ. Сам. 5.—Плату дати тридцать тисячъ червонихъ и иныхъ не мало вымысловъ ів. 131.

XVIII. Много ест велими всяких вымыслов на свѧтѣ Клим. Вірші, 115.—Не есть... индулгентия вымысль недавный папы Римскаго, але есть давний звычай цркве Бжїя Собр. Прип. 47.

ВЫМЫСЛЯЧЪ, рм. *Той що сильшилъ, си-гадукъ.*

XVII. Ларій... почав... болваны и их вымыслячовъ прокливати Жит. Св. 522-б.

ВЫМЫШЛЯТИ, - МЫСЛИТИ, дс. 1. *Мыслити, снайти, сгадати, сидумати.*

XIV. Земляны утекаютъ... новые права на нихъ вымыщляютъ, безъ вины въ судь ихъ позываютъ Ак. ЗР. I, 5 (1347).

XVII. Для тогожъ и вымыслилъ тую до-
часную муку Вопр. 59.—Много натура вымы-
слила покармовъ на посилене тѣла члвческого
Рад. Ог. 13.—Нинус... найпервый воевати вы-
мыслилъ Крон. Боб. 12.—Вымыслили букиштабы
Рук. Хрон. 62.—Четвертую злость вымы-
сливъ (діаволь) оубытство Богсл. 26.

XVIII. Той прѣ Неврод вымыслил човны
и корабль правити Пам. укр. и. I, 334 (Рк.
Тесл.)

2. —на нога, сгадувати, братати, казати
неправду ни хого.

XVII. Старшии жицвскии... межи собою
вымыщляли на ха гда Ев. Рѣш. 39.—Фалшивые
свѣдоцтва вымыщляли на Иса ib. 42-6.

ВЫМЫШЛЯТИСЯ, - МЫСЛИТИСЯ, дс. Бути
снайшским, сгадуватися.-датися.

XVII. Чож вышшого вымыслитися можетъ,
яко же члвкъ есть Бгомъ? Рад. Ог. 972.

ВЫМЪНЯТИ, дс. Вилучати, сиймати, си-
клочати.

XV. Мы сами нашему прыятелю маєти быти
со всѣмъ жывотомъ до помочы, вымѣняющы
то, чого Боже не дай, нижыи будемъ имѣти
какую налогу на нашу землю Ак. ЗР. I, 54
(1442).—Со всѣми правы со всѣми пожитки
ничого собѣ не выменѧючи ЮРГр. № 85 (1451).—
Абы княжата, рытери, шляхтичи, бояръ, добро-
вольно имѣли бы моць выѣхати... только вы-
мѣняющы стороны непріятельсковъ Ак. ЗР. I,
75 (1457).

ВЫМЪРА(Я)ТИ, - РИТИ, дс. 1. *Визначати,*
-чити миру.

XVII. Вымѣрилисмо воду и признаки по-
ложили Прот. Полт. С. II, 26 (1676).

2. *Визначати, показувати.*

XVII. Щербина нгвинност свою вымѣраль
пovѣдаючи Прот. Полт. С. I, 142 (1691).

3. —себе, сиводитися, унегинюватися, у-
праведливоватися.

XVIII. Закриваючи свой встидъ, всѣ вимѣ-
рали кождій себѣ, же не онъ быль до утѣчки
половомъ, але увидѣвши и иныхъ утѣкаю-
чихъ и самъ мусъль утѣкати Літ. Вел. IV, 31.

ВЫМЪРА(Я)ТИСЯ, - РИТИСЯ, дс. Виводи-
тися, усправедливоватися, - сутися, унегин-
юватися.

XVI. Съ прислагами и заклинаньемъ вымѣ-
рѧлисъ въ того розумѣнья Хр. Фил. Апокр.
1222.

XVII. Стрѣтилисмо у суботу у вечер Думи-
трашка, едучаго на Бакумовку, а не такъ якъ
вимѣряется въ четверъ Арх. Мот. 126 (1683).—
(Сергѣй) обачиль за свое значное преступство
вимѣрился нѣмая Прот. Полт. С. I, 130 (1691).—
Листъ вашей милости, въ якомъ вимѣряется
въ того поступку Ак. ЗР. V, 253 (1692).—Онъ
тимъ вимѣрался, же тілько на хана и султановъ
зъ язобою посыпалъ Літ. Сам. 103.

XVIII. Пасербъ Агріонигъ... вимѣрался
будто ей маечъ своей... статку небожчикового
удѣлилъ Прот. Полт. С. II, 318-б. (1704).—
Гетманъ предъ всѣмъ войскомъ козацкимъ явно
и зъ плачомъ вимѣрался Літ. Вел. III, 73.

ВЫМЪРНИКЪ, рм. Той, що симіює.

XVII. Архімедесь на сферы вбо раздѣлать:
лечъ найвышшый Вымѣрникъ з под землѣ вы-
ходит, и възвезъ своихъ мнозество з собою при-
водить Тит. 297 (Евдап. 1632).

ВЫМЪРЬ, рм. Вимѣрока.

XVIII. Доводится: на Плещеніцѣ за кухву
гор. остатку, сколько по вымѣру покажется,
бо даль уже 15 Дн. Марк. I, 79.—Лугъ, что
называется плавивъ съ лозами и дубниками...
по вымѣру версовокъ въ 25. Сб. Мат. Лѣвоб.
Укр. 214 (1773).

ВЫМЪТАТИ, дс. 1. *Выкидати.*

XVII. Вшелякіе марности... з серца твоего
вымѣта Ев. Рѣш. 221-б.—Потом гды вода усту-
пила въ свои мѣста занову, вымѣтала зброю егу-
петскую на береги Літ. Рук. 33.

2. *Выкидати мілом; захмати.*

XVII. Донь кролевскій гды хотать вымѣ-
тати, поливаютъ его водою Гал. Кл. Раз. 476.

ВЫМЪТАЧЪ, рм. Той що симіює.

XVII. За васъ прысягъ и вымѣтчами, пецу-
хами, прокураторами, секундниками того дому
нерядного кгосподарами зоставилъ Арх. ЮЗР.
I, VII, 275 (1616).

ВЫМЪТКА, рж. (?).

XVIII. Тото была мурава повѣтря, и с того
то повѣтря ся стало, а то по просту вымѣтка,
що люде оумираютъ Ак. Тип. 101.—Держат
тоту рыбу про всячину: тата рыба добра про
злого духа, про чермению, и про злну и про
вымѣтку Пам. укр. и. II, 330 (Рк. Тесл.).

ВЫМЪТОВАНЬЕ, рм. Чистити сід симі-
тою.

XVII. Жадное примовы и уруганя з вымѣ-
тованемъ ему на очы грѣху... ни от кого не
терпѣть Гол. П. М. II, 142 (Грам. 1618).

ВЫМЪТОВАТИ, дс. Многоразове форма ад-
«смытати».

XVII. Рассказуй геды, яко вархайтъ иль
(балвановъ) з посрідку вымѣтовати Тр. пост.

38-6.—Тыхъ особъ... з монастырѣ и з спокойного ихъ иноческого мешканія вымѣтусте Год. П. М. II, 87 (П. М. 1635).—Тое писмо... Ариавове, же ихъ колодо, вымѣтоали Вѣра кае. 6.—Вимѣтууть во море ис корабля что за фанти добров ли или злии Збірн. 1693, к. 91-б.

ВЫМѢТЫ, ВЫМЮТЫ, рм. мн. Воміти, ригамія.

XVII. Песь, который са ворочает до своихъ вымѣтловъ, брыдкимъ есть Лѣк. на осп. ум. 21.

XVIII. Треба... дати пiti молока съменъного, чтобы вымюты были Заг. 222.

ВЫМЯ,—Въ ими.

XVIII. Нехай ідет выма, голову лома, минувши звонницу хоч на шибеницу Кшим. Прип. 234.

ВЫНА, рж. Диш. Вина.

XVII. Бражникъ... попадет у выну... гетьманови таляров сто Прот. Полт. С. II, 14 (1675).—Брядови мѣскому платил выну належную Ак. Полт. С. 11 (1683).

Вына панкала, дотід за судження на користь поеконика.

Теди-смо вислухавъши пристойне мовы обоихъ сторонъ, схынигъши, наказуем декретомъ, абыс Хведко за проступъство свое нагородилъ выниванскай копъ три з нагороженемъ Максиму браильых настыладовъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 11 (1664).

ВЫНАЙДЕНЬЕ, рж. Чинність від «вынайдено».

XVI. Малюнка моя... водлугъ вынайденя и померковапя приателскаго поступила мне имене свое Ж. Курб. I, 116 (1578).—Не мозку своего плохого вынайденя, але волю Божую овцамъ приносить Хр. Фил. Апокр. 1248.

ВЫНАЙДИТЕЛЬ, рм. (пол. wynajdzicel). Вынайдникъ, той що вынайдов.

XVII. Авторъ: то естъ першій вынайдитель каждон речи Бер. Лекс. 170.

ВЫНАЙДОВАНЬЕ, рж. Чинність від «вынайдовать».

XVII. Вынайдованя—возисканіе Сипон. сл. р. 14.

ВЫНАЙДОВАТЕЛЬ, рм. Той що вынайдує.

XVI. Вынайдователей... анатемъ... передаємъ О єд. вѣрѣ, 775.

ВЫНАЙДОВАТИ, - НАЙТИ, ос. 1. Винайдити, -найти, вишуквати, -кати, дошукувати,-катись.

XVI. Взыскую, вынайдую Зиз. Лекс. 96.—Почасть собе дивные причины вынайдовати Арх. ЮЗР. VIII, III, 264 (1572).—Все вгде

потребы было вынайдено Хр. Фил. Апокр. 1 206.—Сродки мают быти вынайдованы Катех. 45.

XVII. Лѣпшост ему Христос вынашол та-ковую Арх. ЮЗР. I, XI, 316 (1607).—Братя вынайдуть, хто бы ся того важилъ Пам. КК. I, 33 (1623).—Тое все, в чомъ ти ся найлучше кохаль, и найскритїи рѣчи всѣ твои вынайдуть Діал. о см. 268.—Вынайдоу ранам моим пе-редъ выхожнem якое оулѣчене О сл. Дав. 30.—Цръ... послал... шукати Варлаама и не винайшедши его, ипших... помордовали черн-цовъ Ев. Реп. 447.—На возѣ его вынайдисмо мѣшокъ Прот. Полт. С. II, 257-б. (1694).—Вынайшоль (діаволъ) лакомство и тымъ пред-ставъ Еву Богом. 25.

XVIII. Чуйчха вынайдла плахту Ка. Мѣск. Полт. 73 (1705).

2. *Выгадувати*,-дати, вимислити, змислити; відвести.

XVI. Мы заправды, яко вѣры змышеной собѣ не оутворили, такъ и цркви новой не вынайдовали Отп. кл. Остр. И. П. (рк.) 38.—Вынашли способъ, абы догодити сумою пев-ною церковною до року Арх. ЮЗР. I, XI,, 92 (1599).—Кто ест выналезда креста, албо кто вынайшоль крестъ Катех. 40.

XVII. Розмайтыхъ выдовъ утращенія и мор-дованія заживають и вынайдують Копист. Пал. 317.—Стал четверодесатница през стыи апо-столы ест вынайдена и озаконела Тр. постн. 147.—Каждмусъ... вынайшоль литеры грекіе до писаня и читаня Крон. Боб. 64-б.—Богоно-сець Игнатій вынайшоль антифоны Рук. Црк. 12.—Бгъ не ипшій способъ ку ратованю од-падлого члвка вынайшоль, тylко воплощеніе сва своего Рад. От. 991.

XVIII. Хмелницкий новый... ку оборонѣ свата своего... винайдовили способъ послать до Порти Вел. Сказ. 80.—Петръ ездилъ в Ало-нець, гдѣ новіе лѣчительне води винайшоль Ди. Марк. I, 8.

3.—выромъ, докрѣть, видати, установити.

XVII. Мы теды, урад вишній речесній, зозавши на такую справу... всѣхъ особъ защищ старожитнаго товариства... такой декрѣтъ винайдши-смо Ак. Полт. Гор. Ур. I, 65 (1665).—Урадъ запобегаючи дылшому заводу ихъ, та-кий можи ими винайдуєгъ вирокъ Прот. спр. пот. 29 (1690).—Валишивши всѣ доводи, а сто-суючися правамъ посполитимъ винайдисмо декрѣтъ в роздѣль одинадцятомъ Ки. Мѣск. Полт. 17.

ВЫНАЙДОВЦА, рм. (пол. wynajdowca). Вынайдникъ.

XVII. А где же суть непреподобных наукъ вынайдовцы, которые мимаютъ знати сына, хто есть, и не признаютъ ему предвѣчности Арх. ЮЗР. I, VIII, 138 (О обр. 1602).

ВЫНАЙДЧИНА, рж. Винайдчина.

XVIII. Послано бурмистра... для вынайдчили рѣчей Кн. Мѣск. Полт. 73 (1705).

ВЫНАЛЕЗЕНЬЕ, рж. Чинкість від «сина изти».

XVI. Теды такой маєть быти карапъ велугъ вынайденя тыхъ особѣхъ которы были при слуханю личбы пана Григория Арх. ЮЗР. I, XI, 41 (1599).

XVII. Инвенци албо вынайдене того мысленного дома Бжого Маріи Рад. Ог. 750.

ВЫНАЛЕЗТИ, дс. Вынайдти.

XVII. Такое вынайдла ємблема Рад. (Марк.) 3.

ВЫНАЛЕЗЦА, рж. Вынайдца.

XVI. Кто естъ вынайдца креста Катех. 40.

ВЫНАЛЪЗОНЬ, рж. (пол. *wynalazek*). 1. Те що винайдено.

XVII. Не нарушаетъ хитрого вынайдзку тыхъ непріятелей, але все въ цѣлости зоставивши, спровил же тое все не мѣло моци Лѣк. на осн. ум. 5.—Якъ хитрый вынайдзокъ діаволскій, же если человѣку самому шкодити не можеть, то на добрѣ ему шкодити усилюетъ Рад. Він. 869.

XVIII. О новомъ винайдзку Лядскомъ на бѣду тогобочной Українѣ Літ. Вел. II, 236.

2. Вынайдес, вигадка, уроїнка.

XVII. Вынайдзами зоветъ писмо вси рады и мысли и спрви людскии Кн. Рож. 159.

3. Вирок, декрет, резолюція.

XVI. Ведде вынайдзку братскаго карали его сѣдѣпіемъ на вежи Арх. ЮЗР. I, XI, 59 (1599).

XVII. З вынайдзку братскаго и зъ владзы пресвѣтирской за... выступокъ братъ... вылученный былъ Пам. КК. I, 33 (1623).—Ведуг артикуловъ цравнихъ мѣли-смо его осудити, ляч прозба людская на тое наступила, же безъ вынайдзку судового М. Авраменко поеднал тещу свою Солоху і тестя своего Іосифа Ак. Поят. Гер. Ур. I, 66 (1665).—Контентовался тимъ судовимъ вынайдзкомъ пнъ Иванъ Прот. Поят. С. II, 55-б. (1678).

ВЫНАЛЪЗТИ, дс. (пол. *wynalezc*). Винайдти.

XVII. Жаднои причины ишои винайдзти не могу, тыхъко водю Болскую Рад. Ог. 233.

ВЫНАЛЪЗЦА, рж. (пол. *wynalezca*). Винайдникъ, авторъ.

XVII. А гдѣжъ суть неправдивыхъ наукъ вынайдцы Кн. о Вѣрѣ. 35.—Я естемъ... вшеля-

кимъ злостемъ вынайдца Жит. Св. 244.—През пророки и апостолы есть Дхъ стыдъ вынайдцею писма стого Год. П. М. II, 395 (Кор. Н. 1645).—Былъ Кацехъ мистромъ и першимъ того блуду вынайдцею Крон. Воб. 277.

ВЫНАЛЯЗОНЬ, рж. (пол. *wynalazek*). Дис. Вынайдзонъ.

XVI. Панъ подсудокъ... с посланцы напими зъ вынайдзку своего застановятъ судъ прямые Ж. Купр. I, 251 (1585).

ВЫНАЛЯЗЦА, рж. (пол. *wynalazca*). Дис. Вынайдца.

XVII. Маляръ былъ досконалый, сей перший вынайдзца образовъ стыхъ Жит. Св. 479.

ВЫНАПАСТОВАТИ, дс. Одержати, зискати що напастуячи.

XVIII. Повторие прошу тя, Ісе, не напастуй пекла (мого), анъ мене, бо не винанастущъ нѣчого Сл. о збур. п. 160.

ВЫНАХОДИТИ,-НАЙТИ, дс. Дис. Вынайдовати.

XVII. Шо за пѣспь; празникъ тотъ нынѣ обходячихъ; и що за слова радости вынайдячихъ Бер. Вірш. 81.—В томъ вшелький способъ, вынаходити и стараніе о томъ мѣти Арх. ЮЗР. I, XI, 301 (1607).—А же не перестать своимъ куколемъ пепріятель шкодити, добромъ настѣнно привѣды вынайдчи звиче блуды Кн. о Вѣрѣ. 132.—Давши теды тому знаку покой, иашій вынайдожу Дм. Рост. 6.—Вимовки передъ вами въ той мѣрѣ вынаходиши Ак. ЗР. V, 279 (1696).

XVIII. Государство Московское вынайдячи разныхъ способовъ до зищенья онаго (войска Запорожского), построило на власныхъ воинсковыхъ кргунтахъ и угодіяхъ, то города Самарскіе, то фортецы на Днѣпрѣ Марк. IV, 324 (Пост. Орл. 1710).—А еще намъ... проклятие родъ жидовскій новіе дачи и здирства вынаходягъ Літ. Гр. (рк.) 91-б.

ВЫНАХОДИТИСЯ,-НАЙТИСЯ, дс. Знайтися, винайдитися.

XVI. Которые (пожитки) теперь есть и воторые ся ѿщъ и напотомъ вынайти и постановити могутъ Арх. ЮЗР. I, I, 45-46 (1574).

XVII. Якъ много зарутовъ превротныхъ и певѣрства потваровъ вынайтися можи будеть Копист. Пал. 346.—Чуботи въ дому его (Паска) скованы въ бочцѣ вынайтися Прот. Поят. С. I, 23-б. (1674).

XVIII. Которыхъ старожиловъ кгды росписовалисисмо, якъ бы они давпо тутъ у поддавствѣ монастыря Кириллскаго стали жити, теды жаденъ таковыи зъ выхъ не вынашодя, абы могъ памятю свою осягнути быtie въ сихъ

иѣстцахъ людсков предъ воиню Сб. Мат. Отд. III, 128 (1701).—Поля... якъ разгѣрли вынашлося волокъ сто Зап. Черн. Губ. Стат. Ком. 301 (1719).—Сколкоб могло где Ярмолувскаго винайтися поля, то все на инстиръ Сб. Мат. 6 (1720).—Баребашъ... гетманску елекцію зволъкаль всев (чи то домишлялся, же... і на полковничество... лутший от него винайтися можетъ) Вел. Сказ. 15.—На той часъ тысячніи перешкоды вынаходатса до виполненія ослуги и послушенства волѣ Бжой Науки парох. 109.

ВЫНЕНЪ, прикм. Дис. Выненъ.

XVIII. Чортъ тому выненъ, хто дурень Ким. Пряп. 256.

ВЫНЕСЕНЬЕ, рж. Чинисть від «ханости».

XVI. Ави троха выпесенъя своего не угрунтовавши, и отъ маценъкихъ неласкъ вѣтровъ обваленны боятся Хр. Фил. Апокр. 1010.

XVII. Бойса рабей выпесеня, а нижели любя Рад. (Марк.) 48.

ВЫНЕСЛОСТЬ, рж. (пол. wypieśłość). 1. Піднесеність незичайності, шалгетність.

XVI. Я пришоль до васть, братів, не в вынесlosti оздобныхъ словъ або мудrosti Отп. кн. Остр. И. П. 377.

XVII. Вынеслость анъмушу Копист. Пал. 412.—Так правъ в нем (Иоаннѣ) велика виеслость была, же онъ самъ почитаный быль за Хреста Рад. Ог. 171.

2. Пыга, надутість, зарозумілість.

XVII. З роскоши райской выгнанцами сталисьмо и выверженными през зазрость вожа злости оужа и непріятеля виѣвѣть оберненого для вынеслости Тр. пости. 10.—Руина ангелская... стала... през вынеслость думього ангелскаго чина, лиціюра англа Др. Од. Ч. Б. 126.

ВЫНЕСЛЫЙ, прикм. 1. Що висноиться надъ тим, що горукъ надъ тим, високий.

XVI. Окликъ вынеслыхъ, а непріятелеви маценъныхъ голосомъ учинили Арх. ЮЗР. I, VI, 259 (1599).

XVII. Але часъ южъ рушитися до штурму на збитіе всяжъ вынеслыхъ О обр. 189.—Скалы каменны, якъ двѣ стѣни утесаны и зверху на долъ и з долу на верхъ сут вынесліи Крон. Полск. 428.—Кто сѧ тут на земли, слухачу православный, ровнастъ до високихъ и барзо вынеслыхъ кедровъ Рад. От. 683.—На каждомъ углѣ олтара мають быти роги вправлены вынеслые отъ олтара Крон. Боб. 48.—Замокъ также на вынесломъ пагорку Гук. Хрон. 137.

2. Знеслый, піднеслый, високий, шалгетний.

XVII. Кролевскій маєстатъ завше есть вынеслый Рук. Цок. 3.—Титулы чести вынеслый ему приписуетъ Копист. Пал. 435.—Невыстарчильбы

и нѣ ввес часъ живота моего... если бым хотѣль блаженныхъ... цноты аж под небеса вынеслы... виличати Лѣств. 21.—Не з словъ вынеслыхъ и вспашялыхъ, але з досвѣдченя познана бывасть милость Пр. Жел. Га.

3. Думжий, жишиний, надутый, зарозумілій.

XVI. А мудрованье вынесло то, што перескачати грнци отцевскіе Отп. кн. Остр. И. П. (рк.) 6. От того вихроватого або в думѣ своей вынеслого Марка Ефеского ідеть найбоміе Рук. Муз. № 513, 33.—Вынеслый Домитіанъ Хр. Фил. Апокр. 1640.

XVII. У пышного мысль есть надута и вынесла Гал. Кн. Раз. 119.—Ово з Пречстои Двы родится в оубогомъ вертегѣ не в палацу якомъ царскомъ, а нѣ в вынесломъ сенаторскомъ покою Рад. Ог. 86.—При помочи божії виеслу его (бессуриена) гордость изништи Эварн. Источи. I, 28 (1685).

ВЫНЕТИ, дс. Вынити.

XVII. И выневши с коробки жменю грошей, в чомъ били не личечи, знову комору замкнула Акт. Старод. кн. 8.

ВЫНИКАНЬЕ, рж. Чинисть від «ханости».

XVII. Розными способами вынканъ рознатса жея собою Снъ и Дхъ стыд Гал. Кн. Раа. 215.

XVIII. Ой чомужъ такъ противъ нашей речи вѣры, от коїї виникане невѣра Літ. Вел. III, 16.

ВЫНИКАТИ, - НИК(НУ)ТИ, дс. Почкинатьись, - чатись, показуватись, - затись, виступати, - лити, брати, взяти; початок, вистись, народитись, поестати.

XV. Стрѣлы ратьныхъ не дадахоуть ни вынкноути изъ забороль Ил. 886 (1281).

XVI. Отда и Сына зоветь единимъ жерелоъ, съ которого Духъ Светый выникасть Унія гр. 127.—Темные хмары съ Чорного вынключи мора заразливими іглами землю окрыли Ист. о разб. Флор. саб. 433.

XVII. Ересъ вынкла у отступниковъ Ак. ЮЗР. II, 275 (И. Виш.).—Видѣль авовъмъ Бгъ, мовить писмо стое, иже все штоковекъ створилъ, было добро, а злость грѣха, же по тымъ вынкла: бо з выступку Адамового сталь сѧ грѣхъ Єв. Катл. 20.—Не з натуры онов опоки вода выникала Кн. Рож. 37-б.—Цвѣть не нарушаетъ розщики гды от неи выникасть Гал. Кн. Раз. 227.—Стрелами били на городъ четыри дни, не даючи зъ города ни вынкнути Крон. Соб. 288.

XVIII. Спод земнихъ краевъ слонце виникасть Укр. Р.-Арх. IX, 78.—Лучи из-за горъ выникаютъ Сковор. 146.—Ясность з того снца,

которое на нбѣ видимъ, всегда виникаеть, я въ томже сѧнѣ пребываєтъ Съял Сл. Б. 2.—З ней (брюйны) выніклуъ запахъ такъ вдачный, иж бы сѧ з нимъ не поровналь запахъ жаденъ того свѣта Пам. укр. и. IV, 242 (Присл. Рк.).—(Вода) из землѣ на свѣтъ вынікаеть Ад. Тиш. 89.

ВЫНИКЛЫЙ, прилм. Той що виник.

XVI. Голова ново вынікылаа ест змісва срець Пам. укр. и. V, 38 (1596).

XVII. Бгомъ спораженои причини забавенне выніклы скутокъ Смотр. Каз. 22.

ВЫНИМАТИ, дс. Дис. Вынимати.

XV. Продали... половину дѣльнины... ничьго соѣбѣ не вынимаюти, ни заставляючи Ак. ЮЗР. I, 6 (1409).

ВЫНИСТЬЕ, рж. Вихід.

XVII. Жебы въ жадномъ святомъ писмѣ ленураторумъ не было, который по выністю съ тѣла душамъ быти маєтъ Вопр. 56.

ВЫНИЦОВАТИ, дс. Вивернути; перекрутити, переначити.

XVI. Вѣру выніцовавши первыхъ святыхъ папежевъ своихъ всѣ порядки изъ церкви вывѣргли Ак. ЗР. IV, 226 (1600).

ВЫНИЩАТИ, -НИЩОВАТИ, -НИЩИТИ, дс. Знищести, знищти до грунту, цікомъ, спиратими, сгладити, сокоренити.

XVI. Тиранство поганьсков и неволя чеरезъ такъ долгій вѣкъ все выніщила, ижъ теперь чого у себе не маєтъ Ак. ЗР. IV, 99 (1595).—По тотъ часъ тымъ болшіе утиски... за... по-тужностю неприятелскою, которые фалу Божію выніщти всими силами стараются Арх. ЮЗР. I, I, 502 (1596).

XVII. Не въ мудрости слова, абы не быль выніщенъ крестъ Христовъ Копист. Пам. 905.—() тяжкость которая силы выніщать Діал. Волк. 61.—Нехай всю свою власную ролю отрѣжетъ и выніщить Тит. 282 (П. Мог. 1632).—(Бог) тогды южъ розгнѣвавши выніщилъ ихъ, злыхъ зле потративши и помордовавши, якъ не оулѣчоне хоруючихъ Ев. Калл. 499.—Выніщилъ самого себе, принявши постать слуги Гол. II. М. II, 380 (Кор. Н. 1645).—Унєя проклятая выніщена Діар. Фил. 74.—Царь розгнѣвавши выніщалъ ихъ (жидов) Ев. Вил. 81.—Лихи цѣле выніщують и якъ духовного чину особъ, такъ и свычихъ людей до упѣвъ приневолюючи Эварн. Источн. I, 20 (1685).—Такъ ии съ удвоиль Богъ, же выніщилъ себе Дм. Рост. 85.

XVIII. Саранча.. нашедши... въ землю пол- скую, всѣ трави и зъбожжа въ ней позъидала я винищила Вел. Сказ. 31.—Таких Гѣ вы-

нищущъ я выкоренюют изъ ихъ племенемъ Пам. укр. и. II, 100 (Ев. Уч.).

ВЫНИЩЕНЬЕ, рж. Чинистъ сід «занимѫю».

XVI. Стараимыся о нѣкоторыхъ артикуловъ выніщене Посл. до Лат. 1134.

XVII. Нѣгудысь Бгъ о выніщенню людскаго рожаю быль помыслиль Ев. Калл. 289.

XVIII. Коронн Полской зъ войскъ винищие и обезсиленіе Літ. Вел. II, 102.

ВЫНИЦА, рж. Дис. Винница.

XVII. Виѣ въ выніци ставокъ Прот. Полт. С. II, 69-6. (1680).

ВЫННЫЙ, прилм. Дис. Винный.

XVIII. А дѣтей за подмовку вѣрнихъ въ басурменство огнемъ карат бы вынного Стат. 73-б.

ВЫНО, рж. Дис. Вино.

XVII. Оуважайте еретику, яко безъ ма и вына постъ отправовали стыи О обр. 150.

ВЫНОВАТЬ, -ТЫЙ, прилм. Дис. Виноватый.

XVII. Сынъ чласскій ... великіе долги людемъ выноватымъ отпушаетъ Рад. Вік. 579.—Семенъ зналься доброволне до того длуку, же есть выновавъ ему коль шестнадцет Акт. Старод. кн. 74.

ВЫНОСИТИ,-НЕСТИ, дс. 1. Переносити, нести з середини на дѣр.

XV. (Имѣтса) 10 мужъ одного коня ишаще яко конь вынесеть ии (з озера) Ип. 840 (1258).—Никита вынесъ боги ихъ на соудище и... разбилъ ихъ на порохъ Чет. 1489, к. 31.

XVII. Рече отъ слугамъ... вынесѣте ии (сынови) одежду его першу єв. Реш. 7-б.—Делфинове двѣ рибы морскіи... взали его на хребты свои и на берегъ вынесли Гал. Боги пог. 3.—Взялъ з москалемъ скриню и винесъ за ворота стоячому батку своему Акт. Старод. кн. 30.

XVIII. Панъ... велить покоевому своему вынести себѣ... падашъ Вел. Сказ. 6.—По смерти... трупа з хости чимъ борзий выносатъ Съял Сл. Б. 480.—И вынѣсь ихъ кесарь Августъ того шоду до своего панѣства и росплодилъ той овоц Пам. укр. и. II, 70 (Рк. Тесл.).

2. Розголосити, разголосджувати, разголосдати.

XVII. Каждый з братства нашего штокол- вѣкъ въ зображеню братіи въ спрахъ до спасення душъ нашихъ належачихъ намовлено будетъ, того до вѣдомости людей не належачихъ виносити не масть Стат. Полоцк. Бр. 7.—И якъ мовить, почую, шо ти где о тихъ листахъ кому вынесъ то самъ тобѣ шиї утну Арх. Мот. 126 (1683).

3. Змесити, підносити егору.

XVIII. Конь... ши вынесенои и кругой
Мир. дом. лѣч. 18.

4. Постасити, движнути; сказати, сказа-
дати, осличити.

XVI. Ихъ (суды неслушны) самъ хвалить
и выносить Антир. 811.

XVII. Похвалами чтять ихъ и выносить
Копист. Пал. 475.—(Аггелы) Бога творца
своего хвалили, и имъ его голосомъ всъ выно-
сили хвала на высокостаихъ Богу спѣвющи
Бер. Вірші, 72.—Милосердье твое словами
выносимъ Тр. пости. 670.—Себе выносит (хто)
и гѣпшум чинит, зле той молится Гал. Кл.
Раз. I, 203.—Вѣру моцную... хс снъ бжий...
любовне выносит и выхваляет Ев. Реш. 107-б.
—Михаилъ стый брань чиници з Люциперомъ
въ нѣмъ Бжіе выносиль Рад. Ог. 53.—Іеру-
салимъ зневажаютъ, а Рымъ выносять Крон.
Еоб. (др.) 322.

5. Выстачати,-чити.

XVI. А чого бы имене и стадо не вынесло,
тогда сыны повинни лѣтъ дороши, додати
Арх. ЮЗР. VIII, III, 103 (1566).

XVIII. Борода выросла да ума не вынесла
Клім. Прип. 203.

6. Станосити, чинити, теорити, выходити
на що, бути за всескимъ.

XVI. Того всего срѣбра вага вынесла шестдес-
ят гривен и гривна Arch. Sang. VI, 5 (1550).—
Часомъ добрымъ вынесе одное зими рыбъ ло-
вленье полтораста и двесте копѣй грошей збо
и далей а часомъ меншъ Арх. ЮЗР. VII, I, 621
(1552).—А сумъ того выносить тысячу триста
сорокъ и семъ копѣй грошей іб. VIII, III, 61 (1568).
—Которые упоминки иже по двакротъ сто
тысячъ золотыхъ выносять Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).

XVII. Чого зъ помѣры у Свистолскихъ шахов-
ницахъ земли до ровной половицы не доста-
вало, а въ Подлубскихъ рѣзахъ надъ то вы-
носило Ак. ЗР. IV, 522 (1631).—Личьба сем
тисечей людей выносила Тр. Полт. Уч. Арх.
Ком. VIII, 62 (1649).—Вага всего лихтаря
того зъ вачиняль вынегеть либу злота Літ.
Рук. 36.

XVIII. Если ж би и тое все присуженои
сумми не винесло, тогда по такои отправѣ по-
сыпнихъ из шляхтою... долженъ и в двор и в бу-
довен'е дворовое и въ пляцъ, оцня все стро-
еніе, чего будь стояты, уязвіть С. і Р. 43.

ВЫНОСИТИСЯ, - НЕСТИСЯ, дс. 1. Ви-
нозадишаутися з своїм ругомъ добромъ, ви-
садитися, виѣзжати, выходити,-ти.

XVI. Съ того замку старого... до замку но-
вого вынестися не хочетъ Арх. ЮЗР. VIII,

V, 52 (1551).—То все если ему в держане по-
дал, и рокъ жоне того пана Максима третий
день з оного дома выносится зложил іб. VIII,
VI, 204 (1567).

XVII. (Конеццюльский) людей много стра-
тиль и самъ ледве ся вынѣсь Літ. Лѣв. 239.

XVIII. Татаре, котормъ въ Молдавіи поосѣда-
ли, аби конечне вынеслиса на свои давнія мѣ-
стца Літ. Вел. III, 513.

2. Розйтись, разнести, разголоситися.

XVII. Якобовъмъ то на свѣтъ вынести сѧ мо-
жеть, гды вшелакаа его праца гасине и без
свѣдка справлена ест Тр. пости. 555.

3. Підноситися, зноситися у гору.

XVII. Вихоръ вынесется О сл. Дав. 28.

4. Виносити, винишати себѣ; бути винчили.
підноситися; пишатися, гоноруватися.

XVI. Выносится гордостью, пыхою над оу-
весь свѣт Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 28.

XVII. Не выносимся въ нашихъ казнодѣяхъ
Вопр. 84.—Кгды дшею выносимся и виличаемъ
яко частю бжію, тогда позрѣвше, к тѣлу
разумѣимся быти от калу и праху Транке.
Зерц. 23.—А вшакъже противницы нехайса не
выносать въ своихъ блузнѣрствахъ Кн. о Вѣрѣ,
10.—Абымъ ся не выносиль, данный ми есть
шакостникъ тѣла аггель сатанинъ Копист. Пал.
877.—Оказуетъ теды приловѣсть, же жаденъ
не мається выносити, хоть будет добрыи оучники
полиачій, але завше знижатися и коряти Тр.
пости. 11.—Покорне о собѣ розумѣютъ, а не
выносятся над другихъ зъ оружия, зъ маєс-
тиности зъ оумѣтности, зъ побожного житія
Гол. П. М. II, 443 (Кор. Н. 1645).—Не будмо
пышными, не выножимо над людеми мншихъ,
не погоржаймо ини Гал. Кл. Раз. 52.—Фарис-
ей... выносивъся або выхвалявся з того Ев.
Реш. 18.

XVIII. Мѣсто Іерусалимъ, нинѣ виносися.
и горний Сіоне, ликуй, веселися Укр.-Р. Арх.
IX, 79.—Друга для насъ наука, ажебысмо
въ гордости над иншихъ не выносилиса На-
уки парох. 126.

ВЫНОШЕНЬЕ, ВЫНОШОВАНЬЕ, рж. Чин-
истъ іid «вносити, выношевати».

XVI. Черезъ таковое выношенье пеязей
съ панства могло бы въ короткомъ часу оное
панство... ку субоженю... прійти Ак. ЮЗР.
I, 93 (1538).

XVII. Який иный достойности и выношо-
вания можеть быти достойный титулъ и пова-
жливость апостолства, яко Павлови апостолови
Копист. Пал. 475.

XVIII. Мытарства заздрости и запа-
чивости и порожней хлюбы и выношена сѧ.

надутости и гнева Пам. укр. и. IV, 204 (Осл. Рк.).

ВЫНУЗДАТИ, дс. Визволити з узди; розумити.

XVII. Машь вѣдати вынужданого сумленя и азыка жаждовине Гал. М. Пр. 235.

ВЫНУРИТИ, дс. 1. Добути з глибу; сягнити, сягніти.

XVI. Увесь ядъ свой вынурилъ Антир. 715. 2. Показатися з глибу.

XVII. Вынурилъ з моря кит Жив. Св. 194. **ВЫНУРИТИСЯ**, дс. Показатися, сягнити з глибу; сягніти.

XVII. Если што воинственности вынурился Копист. Пал. 602.—Гды люде почали крестъ стый шановати и смуса кланати, на той час вынурилъ на верхъ з' грѣховъ своихъ, въ которыхъ были утонули Гал. Кл. Раз. 344.

XVIII. (Зрада) который есть противъ Богу пану и покоевъ вынурился мусить Літ. Вел. IV, 255.

ВЫНШТАКЪ, рм. (пім. Windestock). Качалка (у гарбарів).

XVIII. (Шевское начине) стырачъ, молотки, вынштаки Клим. Вірші, 103.

ВЫНЫРНУТИ, дс. Винуритися.

XVIII. Далеко отъ того мѣсца винирнула вода Пелгр. Ил. Виш. 90.

ВЫНЬЗТИ, дс. Добути з пізоз.

XV. И вынза мечъ свой и нача и (Изяслава) сечи по шелому Ил. 438 (1151).

ВЫНЬТИ, дс. Вийти.

XVIII. Онъ, абы цалой службы Бжой выслушавъ вынѣти з Церкви не хотѣть Собр. Ілл. 32.

ВЫНЮХАТИ, дс. Почути нюхомъ, нюхомъ добідитися; почути.

XVIII. Скіданъ между забитими знайдений живъ, до Чигрина одосланій, але внетъ то винюхали реестровій Літ. Вел. IV, 234.

ВЫНЯТНЕ, присл. (пол. wyjętnie). Виключково.

XVI. (Христос) отишоль на небо не зоставучи жадного вынѧтне вмѣсто себе головою Пам. укр. и. V, 89 (1536).

ВЫНЯТНЫЙ, присл. (пол. wyjętny). Виключковий.

XVII. Удѣльный пастырь и апостоль вынѧтный Копист. Пам. 455.—А смерть не чекаючи чагу и отвертя дверей звычайныхъ, вынѧтнымъ якимъ своимъ правомъ не смотритъ ни на лѣта, чуроду, кондыцию, святобливость живота, и такъ людей губить Тр. П. М. 937.—От людскаго вмыслу и вѣдко вынѧтна Смотр. Каз. 47.

ВЫНЯТЬЕ, рм. Чинність відъ «вымѣти».

XVI. А то есмо учинили для того, иже дей тая церковь Бжоя отъ вынѧтъ Кіевскаго опустѣла и хвалы Божыи на ней не было Сб. Мат. Огд. III, 21 (1523).

XVII. По вычяту частокъ нащо заразъ вадило? Рук. Црк. 10.—Вынѧтъ видимусу съ книгу кіровскихъ Ак. ЮЗР. II, 60 (1610).

ВЫОБРАЖАТИ,-ЗИТИ, дс. Даати, дави образъ, в образѣ чаго; описали, змалювати, систасити.

XVI. Тыс артыкулы при поправованью статуту, меновите его милость выобразити вами кажет, о што маєте быти позываны до духовнаго права Ак. ЗР. III, 12 (1547).—На которой (дошиї) то есть выображен'ю расплате га бога Св. Пер. (рк.) 443.

XVII. Діскось иногда гробъ Хвъ, иногда ясли выображаєть Рук. Црк. 10.—Єдиним перстомъ на себѣ крестъ виображаютъ Лъв. Пал. 30.—Христіане... двојку войну точат, едину з непріателемъ душнимъ, которого презъ смока выображаютъ Тит. 74 (Копист. 1623).

ВЫОБРАЖАТИСЯ,-ЗИТИСЯ, дс. Даатися образомъ; сідмальзовуватися,-люматися.

XVII. На той боямъ горѣ... въскреніе выобразилъ образъ Карп. Каз. Ав.—(Хс.) самъ оучинилъ образъ, то есть приложилъ до лица своего хусту и выобразилъ на ней образъ его О обр. 9.—В третій боямъ дль выображаетса єрдце, в девятый зась зростаєтса въ тѣло Тр. пости. 41.

XVIII. Черезъ інкоторіи постановленія Сакрамента виображалаася тілько ласка Бжаз Науки парох. 1.

ВЫОБРАЖЕНЬЕ, рм. Чинність відъ «вымѣти»; образъ, образ, сінгруюкъ, подобізна, портретъ.

XVI. Чимъ то есть выображенія и написанія Св. Пер. 17.

XVII. Изображеніе: выображене, власностъ твари, вымалюване Бер. Лекс. 56.—Чого вѣякій впærуюокъ и выображеніе въ самыхъ оучинкахъ Хвыхъ оказатися можетъ Карп. Каз. Лд.—Всъ въ несказительность перетворяться и одно выображеніе мѣти будутъ Тит. 181 (Земка, 1627).—Злы, хитрыхъ и превротныхъ людей бѣсовское выображеніе Св. Кали. 314.—Рачте в. и. выображеніе честнаго креста на лицѣ свои положити Св. Реш. 159.—По завѣсахъ опонахъ полно было видѣти херувимою выображеніе Дм. Рост. 65.—Учинимо члка на выображеніе наше и подобенство Літ. Рук. 2-б.

XVIII. Христіане любими оный люматикъ чилъ на новъ мѣсѧцъ бѣснующийся, каждого грѣшника есть виображеніемъ Науки парох. 54.

ВЫОРАНЬЕ, рн. Чинність від «взорати».

XVII. Ми поволилем, аби отць Михайло дасть покой той нивѣ, кюю половини за виораня в року 1667 Ак. Полт. Гор. Ур. I, 111 (1667).

ВЫОРУВАТИ,-РАТИ, дс. 1. Орюти видобувати,-буты.

XVII. Казаль ини поля орати и корчи на новинахъ выорувати Крон. Сое. 167.—Было выорано скрыню з книгами чорнокнижскими Крон. Боб. 142-б.

XVIII. Памати, розуму, сами невипрацованисмо, не выорали анъ выкопали Науки пах. 112.

2. Оринакам приядити.

XVIII. Нив три на горѣ к Лубнам.. виоралем Мар Род. I (пр.) 50 (1715).

ВЫОСТРЕНЬЕ, рн. Чинність від «взгострити».

XVII. Алеть добро и замсте годиться хатися в яузѣ шисм свѧцких, єнож тылко куциченю справне мовити и ку выостреню и выполерованю довтѣду О обр. 203.

ВЫОСТРИТИ, дс. Зробити гострим, нагострить.

XVII. Іеронимъ... застарѣлую латинскую мову на него (щеника) выострилъ Жит. Св. 435-б.

XVIII. Йзыкъ якъ бритва выостренна Пам. укр. м. IV, 203 (Осл. Рк.).

ВЫОЧКОВАТИ, дс. Вигантувати в кілка, в дірки.

XVII. Выочкуєшъ албо справиш шату очковатю Ки. Рож. 45.

ВЫПАДАТИ,-ПАСТИ, дс. 1. Падати з седюни, падати з чого, упасти.

XVII. Земляся трясла... же изъ окенъ шибы выпадали, шклянницѣ изъ столуви спадали Літ. Лів. 238.—Пара суха, гды запалившись на землю з оболока выпадаетъ, на той часъ перуночъ стаєть Гал. Кл. Раз. 203.—Огонь (з гроба) выпавши двох слуг его сналиль Гал. М. Пр. 174.

XVIII. З оутъ ел жабы на землю выпадали Собр. Прил. 42.—Выпавши с тоси печи... оген оувес попалив тых невѣрных Пам. укр. м. I, 317 (Рк. Тесл.).—Снѣгъ великий випал Пути. Іер. 1.

2. Выгодити, елімінувати.

XVIII. Ледве теди на тое згода стала, ажъ третой сесії зъ голосами выпадати почали контраценти Літ. Вел. III, 253.

3.—зъ чого, отратити, позбутись.

XVII. (Адамъ) зъ ласки его (Бога) вышаль за свой выступокъ Літ. Рук. 4.—Адаме, Адаме, где еси ужень тебе нижай постановиль, вы-

палесь в щастя, утратилъ дары тебѣ данины ів.—(Хс) удостоилъ нас роскошей... зъ котирых юж былисмо выпали Єв. Реш. 10.—Адамъ, кгды выпалъ з рю, речено смоу, яко земля еси, и в землю зась пойдеши Транкв. Зерц. 25.—З которого (небесного царства) выпали злыи аглове Крон. Боб. 3-б.

4. Вибігати,-бігти разом, симпати, симочити, кинутись, сиректись.

XVI. Вышавши съ табору, козаки его самого разсекали Кул. Мат. I, 64 (1595).

XVII. (Войско полське) выпавши изъ замку забрали онис подводи козацкии Літ. Лів. 256.—Лвіца на него (слугу) выпала Жит. Св. 94-б.—Видачи тов (замъшане) Пелагій гетман выпадает з своими воинами з вертепу, непріятелей своих доганяет Рад. Ог. 949.—Не давши поля козакамъ, Поляки заперлися въ Збаражю, чатами выпадаючи Крон. Полск. 405.—Воли орали и осадцы на пущи... были, але выпали сабейчикове и побрали все и слуги мечемъ побили Гал. Боги пог. 1.—Я з людомъ... з засадки выпавши до мѣста поспѣшу Крон. Боб. 217-б.—За которыми (валами) три дни боронилися, и килка кротъ выпадаючи, Турковъ били Крон. Боб. (др.) 289.

XVIII. Зъ травъ и терновъ выпадаючи знагда, кого напали—Турковъ чили Татаровъ хватали и крали Літ. Вел. IV, 4.—Там же где съ трафію лютый звѣръ левъ, выпавши з лѣса розоръявав того злого и збичочного чванъчого Пам. укр. м. III, 119 (Рк. Тесл.).—А коли увойшли королъ... в середину, тут Патоломей выпав напротивъ нихъ изъ войском Аг. Тиш. 61.—И ту з моря выпавши рыба страшная, великая, гонила за Александром ів. 92.

5. Випливати, сипікати, брати початок.

XVII. На вверхъ тон саги, откол она з Ворскли выпадасть Прот. Полт. С. II, 303-б. (1700).

ВЫПАДНЕНЬЕ, рн. Чинність від «випаднти», випад.

XVII. В сей днь припомнан'є чинимъ выпадненія з роскоши райской в продъ створеного Адама Тр. постн. 146.

ВЫПАДОКЪ, рн. 1. Те що сипало, трапи-лось, сталось, трапунох.

2. Пригода, нещастя.

XVIII. Попло пнью старий на выпадокъ Клим. Прил. 240.

ВЫПАЛЕНЬЕ, рн. Чинність від «випали-ти».

XVII. Для выпаленя города Ориза Ак. ЗР. V, 258 (1692).

XVIII. Искра поле выпаляет, а посль выпалена и сама погибает Клим. Вірші, 74.— в выпаленою пожарами степовъ Літ. Вел. III, 5.

ВЫПАЛЫЙ, ярикм. Той що выпає.

XVII. Выпалое благочестів Ак. ЮЗР. II, 23 (И. Виш.).—И воз'несеніемъ своимъ на неба на мисце выпалого дьявола, запровадити Тит. 242 (П. Мог. 1631).

ВЫПАЛЯТИ,-ЛИТИ, дс. 1. Винищуети огнем, спасати до щадку, попалити все.

XVI. Я... непріятеля в. и. панство звоевавъ, выплѣнилъ, выпалилъ, вывелъ люди и статки, шкоды великии починизъ Ак. ЗР. II, 378 (1541).

XVII. Гетманове обадва коронные тое поспылавши, Чигиринъ выпаливші, уступили под Корсунь Крон. Полск. 402.—Козаки Межибожъ достали и выпалили Літ. Хм. 80.—Вороды обрѣзоваль и головы, очи выпаливалъ, языки урѣзоваль Крон. Сое. 162.

XVIII. Выпалено... на предмѣстю доми всѣ Ки. Мѣск. Полт. 167 (1710).—Санце... горячестю свою вес свѣт выпалило Ак. Тиш. 88.—(Немѣрічъ) Лютенку и Миргород вишалилъ Вел. Сказ. 202.

2. Зробити палінам.

XVII. Лѣтеры якійсь антихрист кажет выпалити на правой руцѣ Гал. М. Пр. 133.

3. Пажокам довести до належного стану.

XVI. Такъ цеглу, яко и вапно выпаливші, въ туу звязь, цвінтарь цеглою обымуровати Ак. ЮЗР. I, I, 80 (1577).

XVII. Гончари... от горна выпаленого начиня поголовья шестого мают давати до монастыря Гол. П. М. II, 235 (Фунд. Чтв. 1642).

4. Пажокам сидобути.

XVI. К. Острозъкий... дозволил в пупли... выпалити попелу сто лаштов Arch. Sang. VII, 72 (1562).

5. Вистреалити, дати огню.

XVIII. Безгрѣшно есть... из огненных оружий часом выпадти Клим. Вірші, 211.—Козаки зъ оружья выпалили Дн. Хан. 74.—По приказу атамана кошового... зо всѣхъ арматъ... выпалено Вел. Сказ. 29.

ВЫПАРСФЪДОВАТИ, дс. (пол. wyparzawac). Перевадючи сибіти кому що з голоси перевадуючи симогти на кому.

XVIII. Принамій тое випарсфѣдують козакъ, аби яко предъ воиною тоею козацкою, нераздѣльно церкви, монастыри и добра до нихъ належитіе держали унѣти и не унѣти, такъ ■ теперь заставали Літ. Вел. II, 243.

ВЫПАРЬ, рж. Пара, сизі.

XVIII. Кастролкою заразъ навернути, чтобы вѣпаръ не зійшоль Розн. изрц. 241.

ВЫПАСЕНЬЕ, рж. Чиність ід въпасію.

XVIII. Матрій... взяль корову... за вишасене капусты Оп. ст. Мир. III, 306 (1719).

ВЫПАСОВАНЬЕ, рж. Чиність ід въпасованію.

XVIII. Толко чтобъ каждому волно было... съво около Журавки на степу косити и для въпасовання и викормлення товаровъ своихъ всякому свободно было тамъ загоняти Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 132 (1763).

ВЫПАСОВАТИ,-ПАСТИ, дс. 1. Спасасти товаром, зуживати рослину на пашу.

XVII. Испасаю: въпасую... вытравлю Бер. Лекс. 59.

2.—(зірта). Вигдовувати на паші.

ВЫПАСТИ, дс. Див. Выпадати.

ВЫПАСТЬ, дс. Випасення.

XVIII. За въпасъ степу... с лошади и съ вола по дѣв' коп. Оп. им. Дан. Апост. 234.

ВЫПАТРОВАТИ, дс. (пол. wypatrowac). Добищитись, дошукатись, дізнатись, скоїдати.

XVI. Срда и мысли людскіе с пільностью вышатровати Отп. кл. Остр. И. П. 385.

ВЫПЕЛНІТИ, дс. (пол. wypełnić). Виповісти.

XVIII. Аби уконтентованіемъ въ грунтахъ и лѣсахъ городовимъ и монастырскимъ людемъ такъ отъ околичныхъ, яко и отъ християнскихъ людей випелнено было Літ. Вел. II, 108-9.

ВЫПЕРЕДИТИ, дс. Перегнати, залишити за собою.

XVII. Где есть прудкій Ишломенесь? который прудкую Аталанту в бѣгу выпередилъ, и того смерть достигнула Гал. Кл. Раз. 504.

ВЫПЕЧАТОВАНЬЕ, рж. Чиність ід въпасчатовати».

XVIII. О випечатованю книгъ правъ Малороссійскихъ Жури. Дан. Апост. 24.

ВЫПЕЧАТОВАТИ,-ТАТИ, дс. Видрукувати.

XVIII. От книги историка нѣмецкого С. Пуффendorfia... з латинскаго на рускій языкъ переведеннай и року 1718 випечатанной Вел. Сказ. 3.

ВЫПИВАТИ,-ПІТИ дс. П'юти сипагами, -гамі.

XVII. Если кто з вѣрою невонтильною въ им. хво выпієть ядъ албо трутізу, нѣчого ему тое не зашкодить Гал. Кл. Раз. 127.

XVIII. Випій же свату до дна, щобъ воли орали Пер. Мат. III, II, 158 (Некр).—Гуляи размовляли за здоровля випивали Рук. К. У. № 21, к. 12.

ВЫПИРАТИ,-ПРАТИ, дс. Перуги сичищати, -стити.

XVII. Третє крещеніе закономъ Моїсеевимъ поданое. где вшелакій нечистый оти-

ва́льса водою и вышираль одѣніе Св. Калл. 901.—Выправши шаты и сам ся умывши, быль здоровъ Літ. Рук. 39.—Сумленые вышерѣмо въ слезахъ Гал. Кл. Раз. I, 186.

ВЫПИРАТИ,-ПЕРТИ, дс. *Пертии* *выпирати*, *выхинуты*, *высадити*.

XVI. А кгды мещанове до себе пришли и до стрелбы почали ихъ зъ места выпирати воинъ иные козаки... фольварки почали коло места падити Арх. ЮЗР. III, I, 19 (1587).

XVII. Рыцерство иношо до коней и до оружя кинулиса и выперли запорожцов з обозу своего Гал. Н. н. 135.

ВЫПИРАТИСЯ,-ПЕРТИСЯ, дс. *Выбиться*, *свалиться*.

XVIII. Такъ добавали серия, что не тяжко брамами зъ обозовъ випиралиса, но чрезъ вали и рови прескакующи, близко с Турками въ чудеснѣ силѣ потребу отправляли Літ. Вел. I, прил. 17.—Сѣрко... осаженъ въ Бужинъ... вышершился з Бужина и много ляховъ поколовши, въ степи войшолъ Сб. лѣт. 22 (Кр. оп. Млр.).—А царь вышершился з войскомъ выбраныи сто тисячъ, из жонами, из дѣт'ми, утькати у горы высокіе Ал. Тиш. 85.

ВЫПИСАНЬЕ, рм. Чинистъ *від* *выписати*.

XVII. Правдивое выписане прошлыхъ речь Бер. Лекс. 283.—Тупый языкъ на выписанье вѣкды непокалянного паненства Св. Реш. 264.

ВЫПИСКА, рж. *Те юо* *съписано*.

XVIII. Выписка з лѣтописа: для знанія Стат. 28.

ВЫПИСОВАНЬЕ, рж. Чинистъ *від* *выпи- говать*.

XVI. Панъ Иванъ Шпаковский а панъ Матфей Рогозенскій подали до выписования до книгъ кіровскихъ Луцкіхъ ингериду Арх. ЮЗР. III, I, 38 (1593).

ВЫПИСОВАТИ,-САТИ, дс. *Выразити ясно*, *выличити на письма*, *окисати* *сичерко*.

XVI. Всю науку на томъ листѣ именъ выписалъ Ак. ЗР. III, 23 (1551).—Вамъ коу вырозумелю означити и выписати главы, зачала, початки Ев. Пер. (рж.) 443.

XVII. Для памяти тоб (чудо) на таблицы выписано, и на фѣлару в црквѣ... завѣщено Гал. Н. н. 16.—Большихъ шкод посполитому милю трудно виписати Ак. Полт. Гор. Ур. III, 41 (1675).—(Сынъ единого цара) на служахъ всю азбуку выписалъ. единого назвавши А, другого Б Рад. От. 288.—Моисей... и битийскіе книги выписал Жит. Св. 89.

XVIII. Не виписую туть праць и трудовъ моихъ для общаго добра корони Польской Вел.

Сказ. 22.—Який страхъ всѣхъ опановалъ. виписати и вимовити невозможно Літ. Вел. IV, 28.—(Ст. Іоаннъ) выписалъ тамъ Апокалипсис Пам. укр. н. III, 87 (Кузик. Рк.).

ВЫПИСОВАТИСЯ,-САТИСЯ, дс. *Усунутися з залежаній*.

XVII. Выписалъ Логвинъ з десяти талларей. же будто не опъ бувъ тому дѣлу истцею Прот. Полт. С. I, 19 (1674).

ВЫПИСЬ, рм. *Выніток* *виписаний* з діла; *документ з книг урядовит*.

XV. И быль начъ чоловъ митрополит Йосифъ, абыхмо туу уставу великого князя Ярослава, то есть свитокъ, выпись съ правъ духовнихъ греческихъ... потвердили Ак. ЗР. I, 189 (1499).

XVI. А если бы ся по сказаныя кому кривда видѣла, тотъ масть взяти выпись поступу оного права Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).—Выпис с книгъ... старости Луцкого Арх. ЮЗР. I, VI, 47 (1547).—Ваявши теперешнѣ уставы выпись Ак. ЗР. III, 34 (1551).—Я и выпись собе того сознанія книгъ земскихъ взялъ Арх. ЮЗР. I, I, 36 (1571).—Панове депутаты и писарь мають... в Луцку два дни испльвати для выймовання выписовъ съ книгъ судовыхъ ів. II, I, 22 (1574).

XVII. Выпись з книгъ мѣскихъ права Майдебурскаго ратуша Чернѣговскаго Ак. Полуб. 3 (1674).

XVIII. Осчастный повѣнень мѣти выпись з метрыки, подписанный от іероя Собр. Прил. 56.—За фальшиванне печатей видисовъ урядовихъ тестаментовъ... цередрафовъ вешъ крепостную, горло тратит Стат. 32.

ВЫПИТАНЬЕ, рж. Чинистъ *від* *выпити-*
тати.

XVII. Повторе і подесято питан... злов-
чинца... доброволне признал... По том вини-
таню декретомъ ствердивши, приказуем Ак.
Полт. Гор. Ур. I, 33 (1665).

ВЫПИТАТИСЯ, дс. Дис. *Выпитатися*.

XVII. Выпитавши о томъ добре. казаль
ихъ стинати Рук. Хрон. 370.

ВЫПИТЬЕ, рн. Чинистъ *від* *выпити*.

ВЫПИХАТИ,-ПХАТИ,-ХНУТИ, дс. *Изи-*
ти *выкидати*, *вышибаудати*, *выпирати*-
перти.

XVI. Его самого збилъ, з стороны з дому выпихалъ Ки. Гродск. Луцк. 1564, к. 112.—Мошю ихъ съ тыхъ добръ. яко они настъ, не выпихаемо Хр. Фил. Апокр. 1290.—И сполочности з Рымскими костеломъ не выпихали Антир. 733.

XVII. Зъ лона Авраамова гвалтомъ выпихнути Вопр. 95.—Ихъ... зъ церкви выпихано Ак. ЗР.

V, 24 (1637).—Звѣзды значать ангеловъ пышныхъ, которы зѣ люциперомъ выпхнены зѣ неба до пекла Гал. Кл. Раз. I, 10.—Владимиръ того гетмана копію зѣ коня выпхнуль Крон. Соф. 106.

XVIII. Изгоняєсть, випихаєсть, со всѣми служами во адъ істручаєть Укр.-Р. Арх. X, 333.—Прошу, нехай никто.. . нашихъ хочь малихъ заслугъ якъ кокопъ не загребаетъ и въ вѣчное нехай насть не випихаєсть поруганіе Літ. Вел. III, 419.—Мы... выпхали обох Савенковъ з хаты Прот. Полт. С. IV, 24 (1755).

ВЫПІЯКЪ, рм. Той *что выпивас, пиж.*

XVII. Не треба набывать чрева грубого и статуры желати высокой, то ест не треба быти жарлокомъ и выпіаком добрым Рад. Ог. 311.

ВЫПЛАКАТИ, дс. 1. Впросити плачемъ, сиблагати, симолити.

2. (о ч.). Плаучи стратити.

XVIII. Я свои выплакала чориенки очи Слср. Мат. I, II, 163-4.

ВЫПЛАТЬ, рм. Виплачення. На выплатъ, з можастию сплачувати частками.

XVII. У них никто не могъ на вѣчностничого продати, тылко ал'бо на выплатъ, або наймомъ Літ. Рук. 38-6.

ВЫПЛАЧАТИ, - ЧОВАТИ, - ТИТИ, дс. Виплачиши грощі заплатити, зплатити готівкою платячи частками, ратами заскокоти.

XVII. Две тисечи золотыхъ ихъ мл. будуть покинни, а по ихъ мл. потомство ихъ, выплачать такимъ способом Сб. ст. II, 78 (1621).

XVIII. Кождый епископъ за сакрѣ повиненъ и долженъ есть Римови певную сумму выплати Собр. Прип. 58.—Ведѣли (суд) Кирилъ... и Микитъ... спадающую на нихъ часть... Литвиненку выплачивать Прот. Полт. С. III, 156 (1749).—Долги всѣ Шведи краковяпамъ предъ своимъ отходомъ выплатити повинни Вел. Сказ. 156.

ВЫПЛАЧАТИСЯ,-ПЛАЧОВАТИСЯ,-ТИТИСЯ, дс. (з чого). Все заплатити.

XVII. Тенеръ зас, яко небожикови цятливые выплатился, не естемъ ни въ чомъ виноватъ Акт. Старод. кн. 21.

XVIII. Чимъ бы мы могли з уномянутыхъ долговъ своихъ выплатитися Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 72 (1728).—Есть еще третєе мѣстце (крімъ раю та пекла) где до часу души Бгу выплачуються но на страшномъ судѣ бѣгъ скакуетъ тое Сѣни Сл. Б. 470.—Ажебисмо пріятіемъ тихъ знаковъ мыости вдичностю выплачивалися за милость къ намъ Божью Науки парох. 201.

ВЫПЛАЧЕНЬЕ, рм. Чистість відъ сиплематизію.

XVII. И за кождим выплаченемъ повиненъ Михайло Хомутенко брати квітанцю Акт. Старод. кн. 31.—Выплаченне церквамъ долговъ Рук. Хрон. 341.

ВЫПЛЕВЕНЬЕ, рм. (пол. wypłewienie). Виплющення, выгублення.

XVII. Кошъ тогожъ права Димидецкого на выплевеня народа руского с привѣтствію печатю... кравцы Лвовъскіе подали Лів. Ставр. 33.

ВЫПЛЕНДРОВАТИ, дс. (пол. wypłondrować). Плондроучи синицити.

XVII. Места, замки малые выплендрованы Кул. Мат. I, 88 (1607).

ВЫПЛЕСТИСЯ, дс. Пластуніся піти, вібратьсь, виплутатись.

XVI. С которой (дороги) якобы ся выплести и самъ не зяю Хр. Філ. Апокр. 1068.

ВЫПЛИВАТИ, дс. Выплювати.

ВЫПЛОВОВАТИ,-ПЛІОВАТИ,-ПЛЮНУТИ, дс. Плюкучи вискинути що; перен.: відкинути відъ себе.

XVII. Выплюю ся свары и спираюся въ новое изображеніе и вѣру О обр. 274.

XVIII. Душъ не выплюнути Клиш. Вірш. 210.—Костокъ з фруктовъ людъ, що колвекъ не выпловуї па тарблку Полт. 48.

ВЫПЛОНДРОВАТИ, дс. Виплондровати.

XVI. Онъ... хотечи имение моя Сутѣскіе, веде звѣдкости свое первое выплондровать, выпушити и вывоевать... на йменъ моя... ударила Арх. ЮЗР. III, I, 58 (1593).

ВЫПЛУТАТИСЯ, дс. Видобутися, висіти з заплутаними.

XVII. Грѣшникovi зъ налоговъ граховныхъ выплутатися трудно Дм. Рост. 45.

ВЫПЛЫВАТИ,-ПЛЫНУТИ, дс. 1. Виплакати,-текти, вібігти.

XVII. На крѣстъ зъ боку Хвого выплынула кровъ и вода Гал. Кл. Раз. 106.—Не крювъ але молоко зѣ шини его (Павла) выплынуло Ев. Реш. 397-6.—Ударивш въ скаду, а выплынет зъ неи вода Кн. Рож. 37-6.—Жолнѣръ... Ісу копицемъ бокъ пробилъ зъ которого кровъ и вода выплынула Крон. Боб. 193.

XVIII. Жидове иевѣрніи агнецъ стій колди вожами.. . а въ той часъ кровъ зъ тогожъ выплывала Собр. Прип. 21.

Съ памятіи выплывать, забуватися.

XVII. Всі речи, которые не суть письмомъ обварованы, на тымъ свите звѣкли съ памятіи людское выплывать Арх. ЮЗР. IV, I, 142 (1683).—Речи письмомъ не потвержени... съ па-

млти людской... випливакть Прот. Полт. С. II, 222 (1630).

2. З'ягити як наслідок, виникнути.

XVI. Не от заходу выплынулъ законъ и фундаментъ а тверда вси вѣры Ист. о разб. Флор. гоб. 435.

XVII. Той образъ пробито копією, з которого кровъ и вода выплынула Каз. № 2, к. 5.

XVIII. Зневага ласкъ Бжіхъ съ повороту до грѣха яко съ власного випливасть початку Науки парох. 8.—Зъ тихъ двохъ от Іиса очищенныхъ чудовъ двоїка для насъ випливаетъ наука ів. 45.

3. Плюсучи вийти, винуритися, вирнутися.

XVII. Товіа з рѣки названої Тітрись выплынула рибу великую и забиль оную, которая была выплынула за берегъ и хотѣла пожерти его Гал. Кл. Раз. 116—Той балванъ выдышалъ албо выплыть быль ажъ тамъ на берегъ, где теперь монастырь Выдубицкій Крон. Сое. 26.

XVIII. Той камън по росказу Бжому выплынуль из глубины Пам. укр. м. II, 180 (Рк. Тесл.).

ВЫПЛЫНЕНИЕ, рж. Чинність від «выплинути».

XVII. Еронѣм шокуту зовет второю дашкою до выплыння избавеня Каз. 32, к. 1-6.—Ниѣ... таємница пред всѣми вѣками урюжоная обявленная есть: з которой открытой таємницї винилиння вдячне побо з землею ся веселить Рук. № 0. 4° 86, к. 94-б.

ВЫПЛЫНИТИ, дс. Позабирати всіх чисто в полон.

XVI. Я... непріятеля в. м. панство звоеваль, выплыниль. выпалиль вывелъ люди и статки, шкоды великими починилъ Ак. ЗР. II, 378 (1541).

ВЫПОВЕДАТИ, - ВЕСТИ, дс. Див. Выповѣдати, - вѣсти.

XVI. Службу самъ себѣ выповедиль, будучи на онъ часъ немощень Арх. ЮЗР. VII, I, 30 (1552).—Противко нему декреть, посвященство ему выповедаючи и юрисдикцию одтинающи, приступилъ ів. I, I, 513 (1596).

XVII. Не поєднокрот обител стая шкодует от завистливых людей чого не могу и виповести Ак. Полт. Гор. Ур. I, 94 (1671).

ВЫПОВНЕНИЕ, рж. Чинність від «выплинити».

XVII. Через... выповненъ покуты їднается человѣкъ... зъ господемъ Богом своимъ Єв. Реш. 20-б.

ВЫПОВНЯТИ, - НИТИ, дс. Див. Выполнити.

XVII. Благовеніи всѣ тые, которые слова Бжого слухают и выповняют его Єв. Реш. 6-б.

ВЫПОВНЯТИСЯ, - НИТИСЯ, дс. Див. Выполнитися.

XVI. Ажъ до того дна котого са тыи рѣчи выпльпать Єв. Пер. 26.

XVIII. Що ся самим скуткомъ подлуго мисѧ Хмельницкого и виполнило Вел. Сказ. 18.

ВЫПОВѢДАНЬЕ, рж. Чинність від «выповѣдати».

XIV. О выповѣданю, кого выповѣдають съ права Ак. ЗР. I, 8 (1347).

ВЫПОВѢДАТИ, - ВЪДЬТИ, - ВѢСТИ, дс.

1. Вимовляти, - вити, висловляти, - вити; сичернати оповіданням, сичернати словами.

XVII. Жаднал мова выповѣдѣти намъ того не может Лѣк. на осп. ум. 13.—Що за по житокъ в собѣ маєть (учит. еванг.) пюро в короткой той предмовѣ выповѣсти не можетъ Єв. Каал. (пр.) 14.—(Вдова) обачивши сыва своего всталого з труни, кто выповѣст якъ са на онъ час оувеселила Рад. Він. 791.—На всемъ широкомъ округу свѣта нынѣшнаго знайтися таковий члвкъ не можетъ, который бы... великост.. свята нынѣшнаго... слови выповѣсти могъ Рук. № 0. 4° 86, 94-б.—Хто можетъ выповѣсти таїй жаль, якъ тамъ стаїся за малій час Літ. Сам. 44.

XVIII. О, в якою жалостю смотрѣл на муку научителя своего, кто выповѣсти може Пам. укр. м. III, 76 (Перем. Пр.).

2. Відмовити кому чого.

XIV. О выповѣданю кого выповѣдають съ права Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XVI. Покль вамъ служба не будеть выповѣдана Ак. ЗР. III, 235 (1578).—Послушенство патріархомъ Восточнимъ выповѣдати Хр. Філ. Апокр. 1018.

XVII. Послушенство свое ему выповѣдѣть Ак. ЗР. IV, 242 (1602).

ВЫПОВѢДЬТИСЯ, дс. Бути: еиповѣдженім.

XVII. Тепер ис может ся то выповѣдѣти словом Лѣк. на осп. ум. 13.

ВЫПОГОЖАТИ, - ГОДИТИ, дс. Учиняти погідним, вяснити.

XVII. Свѣтлость добродѣтели от замешаня темнотей яснотю выражной вымовы свои выпогожаетъ Рад. Ог. 882.

ВЫПОГОЖАТИСЯ, - ДИТИСЯ, дс. На погоді ставати, стати, вяснитися.

XVII. Коли дождъ з облаков падает, она (крилата риба) такъ долго по повѣтру лѣтаетъ, аж са выпогодить Рад. Він. 482.

XVIII. Морозъ стаїль и випогодилося Ди. Марк. III, 15.—Цей день быль зъ ранку дожчеватъ мало, а потомъ нипогодился, также и ночь випогодилась однако жъ студена ів. 33.

ВЫПОЗНАНЬЕ, ри. Чиність від «випознань».

XVI. Кгды пришло выполнене албо выполнение часу, зослая Бгъ сына своего Катех. а вызн. вѣры, 131.

ВЫПОЗОВЪ, рм. Вымушени, виграва посом.

XVII. Мѣстечко Карп'якову зъ двома пригелками... отъ антедессора нашего... наданными и третимъ выполномъ вновь от насъ гетмана наданными... и людей при ней (греблѣ)... тяглихъ въ послушенство надаемъ Ак. ЗР. V, 264 (1693).

ВЫПОКУТОВАТИ, дс. Випокити покуту, питерпти кару за шо.

XVIII. Злыне духове на повѣтру дшу члвчю задержуют... для того же за грѣхи смертные невыпокутовала, которихъ высловѣдалася Гал. Гр. Розм. 6.—(Михайло семій) туть на землѣ выполновала Рук. Хрон. 372.

ВЫПОЛЕРОВАНЬЕ, ри. Чиність від «выполеровань».

XVII. Ку заостреню розуму а выполнорованю его Вѣпр. 107.—Алть добро и заисте годигъся кохатися в науцѣ писмъ свѧдкихъ, енохъ тылко ку цвичепю справне мовити и ку выостреню и выполнорованю добрѣлу О обр. 203.

ВЫПОЛЕРОВАТИ, -ЛЮРОВАТИ, дс. Надати полір, вигладити; оглядити, вишлагувати, позбавити грубости, шерскости.

XVII. Котрый (языкъ словенскій) намъ якъ и писмо от Бога дарованъ, и ту в нашомъ краю барзѣй выполнорованъ Пер. Мат. I, II, 150 (1614).—Жѣбы з бисеровъ были кшталтные брамы, треба абы вперед досвѣдчило и выполноровало ихъ дѣланіе ремесничее Рад. Ог. 312.—(Людей стыхъ) Бгъ на свѣтѣ якъ в печѣ золото выполноровалъ Гал. Кл. Раз. 183.

ВЫПОЛНЕНЬЕ, ри. Чиність від «выполнени».

XVII. Гдь Бгъ ласку свою в выполненіе до скончаного вросту тѣла хвого вѣрныхъ давати зеводавть О обр. 96.—Готово срдце мое до выполненя заповѣдей твоихъ Рад. Ог. 25.—Мрія до всакихъ циотъ выполненя насъ порушаеть ів. 940.—Ото найсолодший мой Ісусъ... для выполнения послушенства отхожу Лѣств. 47.

XVIII. Лечъ когда пришло до самого тоєй обѣгніцѣ и дарунку выполненя Літ. Вел. IV, 32.

ВЫПОЛНИТЕЛЬ, ри. Виконавець.

XVII. Поминаймо отческихъ предавій выполнителя Тит. 107 (Копицт. 1625).

XVIII. Старого тестаменту законъ... черезъ тогожъ Моисея, которого Бгъ выбравъ за ви-

полнитела своей волѣ, подане было до захованія ісральянамъ Науки парох. 1.

ВЫПОЛНЬНЬЕ, ри. Дѣл. Выполнене.

XVIII. Мыъ тыхъ Петр стый и смилости великую до выполнына послуги Хвои Нам укр. м. III, 22 (Літ. Рк.).

ВЫПОЛНЯНЬЕ, ри. Чиність від «выполняни».

XVII. Рачей вести каждого до захованія и до выполнына (постовъ) О обр. 168.

ВЫПОЛНЯТИ, -НИТИ, дс. 1. Наклонити умерть.

XVII. Незнать откуля уялася вода и тотъ колодязь выполнила Літ. Сам. 33.

2. Виріюти, заокруглити.

XVII. Мойсей... умеръ... выполнивши жи-вота своего лѣтъ 120 Крон. Боб. 61.

XVIII. Король... волъ тамошнему духо-венству значную собѣ сумму изложити, Ко-торои гды за небитностю готовихъ грошій не могли выполнити, тогда... рушилъ от Кнезина ку Конѣну Вел. Сказ. 124.

3. Виконуєти, здійснюєти.

XVI. Звичають христіянскихъ не выполняете Ак. ЮЗР. I, 144 (1561).—Зношеньемъ бо одинъ другому тажаровъ выполняємо за-конъ хвѣ, которому слава и честь наївки Отп. кл. Остр. И. П. (рк.) 3.

XVII. И хож бовѣмъ того бы собѣ не зи-чыль, абы тысъ всѣ слова скуткомъ выполнити мога Карп. Каз. Ав.

XVIII. Его шатаискую волю выполнили Пзм. укр. м. I, 318 (Рк. Тесл.).—(Іс. Хс) пошовъ, выполнивши отцевское приказаня ів. II, 331 (Унгв. Рк.).

ВЫПОЛНЯТИСЯ, -НИТИСЯ, дс. 1. Нако-нятися цікомъ.

XVII. Мѣсаць кгдися ясностю выполнаеть, променіи свои з себе выпускастъ Єв. Віл. 74.

2. Виріюватися, компенсуєти.

XVIII. Гдьби и тими вещми присужден-на земля не выполнилася, тогда скот, бидю всякого рода... отдавать С. і Р. 43.

3. (про час). Вийти, минути; надійти, прийти.

XVII. Южъ выполнильсь часъ порожна Смотр. Каз. 23.—Смерти наносатса, гды гра-ници живота выполняютса Тр. постн. 40.—Тоб зрюзумѣвши, будемо оуважати, чи выполнилисѧ тыи всѣ дѣта Гал. М. Пр. 51.

XVIII. А то сѧ юж той часъ выполнивъ, юж нам часъ тую обѣтицю отдать Пам. укр. м. II, 72 (Рк. Тесл.).

4. Виконуватися, -натися, здійснююти-ся, -нитися, спровідитися.

XVI. (Евангелие) еще сѧ было выполнено тисяча лѣт от вочеловеченія Христа Пам. укр. м. V. 99 (1596).

XVII. Если сила и моць Христова въ помощіи сѧ выполняеться: зашравды не завстыдить Господь смиреннаго Лѣств. 28.—Выполнилося тое пророчество Гал. Кл. Раз. I, 222.—Выполнилося тое что на тайной своей вечери (Христос) до нихъ (до учнів) вырекл Рад. Він. 77.—Слова Коріолановы выполннилися Рук. Хрон. 146.

XVIII. Тогда сѧ выполнило слово и пророчество Пам. укр. м. II, 135 (Рк. Тесл.).

ВЫПОЛОКОВАТИ, дс. (пол. *wypłukać*). Выполокувати.

XVI. Рыболовъ... выполоковали мрѣжу Єв. Нер. 34.

ВЫПОЛОТЬЕ, рн. Чинність від «выполоти».

XVII. Братия, яко чистая пшеница по выполнотю куколю лѣпшиими зоставали Жив. Св. 225.

ВЫПОЛЮРОВАТИ, дс. Див. Выполоровати.

XVII. (Церква Христова) выполнюрова на бѣсть огнемъ духа стого Транкв. Зерц. 51.

ВЫПОРОЖНЕНЬЕ, рж. Чинність від «выпорожнити»; сеакуація.

XVIII. Выпорожнене Каменца мається зачинати отъ 1 марта Літ. Вел. III, 512.

ВЫПОРОЖНЯТИ, - НИТИ, дс. 1. Робити порожнімъ від змісту.

XVII. Выпорожни, что маеш наполнити Рад. Ог. 814.

2. Видалити, витягти з тіла.

XVII. Сынь божий себе самого выпорожниль изъ панянскаго тѣла Богса. 85.

3. Евакуати.

XVIII. Блускъ въ Курляндіи выпорожненъ зостанеть Вел. Сказ. 250.

4. Зробити незажимимъ, недіснимъ, марнимъ.

XVII. Единъ другому лгоучи, всѣ присяги выпорожнили О сл. Дав. 30.

ВЫПОРОТИ, дс. Порячи видобути, вирвати.

XVIII. Рибу достанъ... и випори икру оу живои Заг. 205.

ВЫПОРОТОКЪ, рм. Дитина випорота з лона матері по її смерти; ягњя завчастно уроджене.

XVII. Извергъ: недонесокъ, вывергъ, албо зита чертюнармеженое, выпороток Бер. Лекс. 14.—Цѣсаръ. лат.: цѣсарь, выпороток, от выпорота матки з живота назван ест ів. 286.

XVIII. Почему то сѧ тот Ірод называет випороткомъ а то для той рѣчи... Дитина сѧ метала живемъ у чи-вѣ еж. Видѣвши то пнове

казали си роспороти и дитину винати живую... потому то сѧ онъ называет випоротокъ Пам. укр. м. II, 339 (Унгв. Рк.).

ВЫПОРОХНЯЛЫЙ, прикм. Шо випоротникъ.

XVII. Убогіи... въ лѣси одномъ въ вышорокняломъ деревѣ сукнѣ свои зоставивши, милосердія и сукен якихъ на покрыте тѣла своего просили Жит. Св. 379.

ВЫПОРЪ, рм. 1. Виперть.

XVIII. Мировича... облегъ самъ король шведскій и многіе акціи для выпору козаковъ зъ замку отправовать Сб. лѣт. 45.

2. Випад відділу обложенцівъ зъ тверджені, зъ обозу.

XVIII. Подъ Ригою... противъ выпору зъ Риги на баталїи билъ Зап. Мовч. 78.—Пушкаръ випоромъ зъ города... не токмо обозъ и армати, но и булаву гетманскую взяль Літ. Гр. 165.—Однакожъ кілько кротко какъ зъ города турки випоромъ вибѣгая, такъ изъ поля орди па козацкій обозъ нападая козаковъ поражали ів. (рк.) 97-6.—Юля 1 числа... учинилъ зъ Очакова сильний выпоръ Сб. лѣт. 67 (Кр. оп. Млр.).—(Турки) отчиниши ворота, випоръ учинили ів. 68.—Козаки бо учинивши випоръ съ конца обозовъ... многочисленія полки чужихъ въ бѣгство обратиша Літ. Вел. I, прил. 9.—Взаємне и отъ облженціонъ Чигринскихъ чрезъ витѣчки и випори сильний встретить относить ів. II, 430.—Ляхи иележитій давали отпоръ, опрочъ тоєї своеї шкоди, которую значне отнесли въ віездившихъ своихъ охотникахъ для доказання слави, на випоръ зъ окоповъ и для привезенія конямъ трави, понеже всѣ тів не возвратилися ів. IV, 53.—Хто охочій до воинової оказії на випоръ ів. 58.

ВЫПОСАГЪ, рм. Виправа зъ посаномъ.

XVII. Випосагъ си (дѣви) веселгій расторгнула еси Єв. Реш. 450.

ВЫПОСАДИТИ, дс. Див. Выпосадити.

XVII. А невѣстес плоти випосадити въ станъ малажинскій Акт. Старод. кн. 48.

XVIII. Завѣщаю... випосадить еси (дочку), такъ кілько и дочерь мол Иулияна випосажена Оп. ст. Млр. I, 415 (1748).

ВЫПОСАЖЕНЬЕ, рн. (пол. *wyposażenie*). Чинність від «выпосажити».

XVI. Выпосажене убогихъ паненекъ Хр. Філ. Апокр. 1716.

XVII. Выпосажене дщерей Рад. (Марк.). 85.

XVIII. Дочокъ... зъ випосаженіемъ повидавала Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).

ВЫПОСАЖИТИ, дс. (пол. *wyposażyć*).

1. (невѣсту). Виправити зъ посагомъ.

XVI. Мъить... стрыве... посагомъ преняжимъ ее (паяну) выпосажити Ак. ЮЗР. I, 88 (1528).

2. Видѣти частину майна, щоб самъ господарев.

XVIII. Сынъ еще не вилсаженый власного отца своего зневажаль, побиль, съ хати вигналъ Съмъ Сл. Б. 157.

ВЫПОСТИТИ, дс. Пропостили познай час до кінця.

XVIII. (Жидове) тое выпостивши знову съ збунтовали Пам. укр. м. I, 253 (Рук. Тесл.).

ВЫПОТВАРЯТИ, дс. (пол. *wypotwartać*). Добувати «потварю».

XVI. Если бым в кого выпотврал. кръноу сноу ти в четверо Єз. Пер. 65.

ВЫПОЧИНЕНЬЕ, рн. (пол. *wypoczynek*). Чинність від «випочитю».

XVII. Войска коронные на випочинене в кильку, нѣмъ замерзнеть Днѣпръ, поставити Пам. КК. III, 43x (1660).

ВЫПОЧИНУТИ, дс. Відпочити. скочити.

XVII. Татарове не прійдутъ до норадковъ и видочинутъ лѣто сее пришлое Эвари. Источ. I, 234 (1691).—Недель двѣтиако випочипувши... гетманъ Іванъ Мазепа на Москву пойшовъ Літ. Сам. 177.

ВЫПРАВА, рж. I. Виготування гарбарське, кущинське (шкури).

XVIII. За виправу дисцив Ди. Хан. 109.

2. Виправлення, вислання, експедиція.

XVII. Гди тебе Бгъ отъ твой при самой виправѣ твої на сей свѣтъ... прибрали въ вѣнець Рад. Він. 5.

XVIII. Нѣ скора тамъ полкамъ учинилася виправа Ди. Г-ти. Канц. 51 (1723).—Виправа Хмеляницкого до Запорожжа и в Крим пода-руиковъ Вел. Сказ. 5.—О виправѣ отъ Ромодановскаго войскъ зъ Семкомъ за Днѣпръ Літ. Вел. II, 21.—По виправѣ твої грамоти на Москву, вскорѣ прибули отъ Палъя посланники до гетмана Мазепи ів. III, 208.

3. Те, що кому дано на дорогу.

XVI. На вишкаву и на розные потребы по-горожные... абыхмо зъ импій церковныхъ... арендами до часу певнаго завели съ себѣ тымъ на тую потрібу опатрили Арх. ЮЗР. I, I, 428 (1534).—Королевская милость контомъ своимъ омыть до Риму виправу далъ Ак. ЗР. IV, 212 (1601).

4. (той що може виходити). Те що видається відчинници в тушахъ, убрани, спрятахъ і ін. овичъ посагу.

XV Узынь если по своей женѣ. ино дѣй постигнита кош широкихъ гропей ческой мо-

нѣты, а полтораста кош виправою Пал. Изб. I, 3-4 (1450).

XVI. Масть... съ тыхъ импій... сестру свою... замужъ выдати и виправу слушную ей дати Ак. ЗР. II, 192 (1528).—Яко готовыми гропьми, такъ клейноты, золотомъ, сребромъ, перлы, шаты и иными речими слушную виправу далъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 42 (1537).

XVIII. Если братъ и кто либо виправу сиротъ дѣвокъ стратилъ, имѣть какъ долгъ платить сестранъ Стат. 50.

5. Від'їзд. експедиція.

XVI. Той облуды заживали не только передъ виправою до Риму, але и по виправеню Хр. Фид. Апакр. 1176.

XVII. Хс съ Бжій з всеи Россійской земли хотѣлъ мѣти експедицію албо виправу подъ ибо Рад. Ог. 335.—Виправа Константина на Максентія Рук. Хрон. 270.

XVIII. Шумейкова виправа для добивания Кодаку Вел. Сказ. 5.

Выправа воєнна, кампанія.

XV. И слуги путны, которые же завсегды зъ мѣщаны на виправу воєнную звыкли ходити Ак. ЗР. I, 180 (1498).

XVI. У справе виправы воєнное притив неприятелю нашему Ж. Курб. I, 190 (1580).

XVII. Была нѣгдься валиад зо всеи Греческой земли под Трию воєнна виправа Рад. Ог. 325.

ВЫПРАВЕНЬЕ,-ВЛЕНЬЕ, рн. Чинність від «виправитю».

XV. Тежъ тыи боярове не мауть быти повинни, а ни поступовать жаждныхъ роботъ замковыхъ, а ни тежъ къ виправеню земгому Ак. ЗР. I, 121 (1492).

XVI. Зесь о виправеню его старатися Арх. ЮЗР. I, XI, 129 (1599).

XVII. Просил о узычене дыляцки до прішлыхъ рочковъ на виправене тежъ своего шкрути-ятумъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 516 (1605).—З единого мястца матерю глюватои землю заносиль для веселшого виправеня огорода и яринь Тр. постн. 556.

XVIII. (Бископы) беруть субсидіумъ харитативумъ... на виправленіе въ Римъ сакрыни епископство, коли той, который маеть быти епископомъ есть обвогій Собр. Прип. 58.

ВЫПРАВЛЯТИ,-ВОВАТИ,-ВИТИ, дс. 1. Ді-праводжувати.-дити до нормального або належного стану; виравати. викупати.

XVI. Коли буду с тобою тыи имена исчити, тогда ты мни маеш тыи имена Таргоницкии завести и ото всихъ кривда виправивши, миъ подати Арх. ЮЗР. I, VI, 24 (1537).

2. Показуати, стройти, клейти.

XVII. Не одну чудовину штуку... Іс. Хс. выправиль Св. Реш. 280.

XVIII. Умъемъ... комедіи выправляти Літ. Вел. III, 370.—Мы па се́мь свѣтѣ такъ имъемъ якъ тимъ, що комедію выправляють Свята Сл. В. 65.

3. Доводити до жаданого стану, спроблати, обробляти.

XVII. Якъ ослы працюютъ и вѣл ролю выправовати, орати, слати, жати Гал. Кл. Рав. 404.—До оурожна пшеници... потреба теж и зерна на выправленную ролю вкиненаго Рад. Він. 438.—На кождомъ прутѣ галки в' квѣты яко лілъя вышравленіи Літ. Рук. 36.

4. Прасити, разправляти, складати, розто-сідати, разводитися.

XVI. И не ку речи перід судом выправовали Арх. ЮЗР. VIII, III (1583).

XVII. О марности ли того свѣта, о богот-ствахъ и о роскошахъ зрадливыхъ выправовати буду Тит. 112 (Копист. 1625).

5. Висилати, слати.

XV. Тыи послы выправили къ вашої ми-лости Ак. ЗР. I, 188 (1492).

XVI. И ты бы если... не наймитовъ, одво же сыновъ мужскихъ... къ той роботѣ выправиль Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—До орієntальнихъ епископовъ послы выправили Хр. Філ. Апокр. 1432.

XVII. Ходи ж в дом мой; слугъ выправлю оттуду, бы Алексѣя шукали повсюду Др. Ол. Ч. Б. 159.—(Цесарь) к тому озеру, з которого смок выходилъ, порку свою выправилъ Рад. От. 57.—Григорий... тасмій лист до него (Маврикія) выправил Жит. Св. 49-б. —Ку-ликъ... досталъ языка трехъ Татариновъ, зъ которыми татарами выправилъ отъ себѣ ко-закоў Ак. ЗР. V, 217 (1688).—(Люде) выправили до него велиое и зациое поселство Збірн. 1693, к. 171.—Погоничи... выправлени были на поле орати Прот. Полт. С. I, 269-б. (1699).—Зараз с подъ Тиници подвѣздъ добрій выправили Літ. Сам. 57.

XVIII. Урадило всѣ войско Запорожсков выправити пословъ своихъ до королевского влчества Вел. Сказ. 23.—Наперд выправил Антиоха з войскомъ Ал. Тиш. 43.—Гостивъ их пристойне и дав имъ всѣго доволно... и вы-правил ихъ ридно Пам. укр. и. I, 334 (Рк. Тесл.).

6. (дочки). Дати віправу з ожайї вигоду заміж.

XVI. А хотчи ихъ (дочки) достаточне а добре выправити и даровати Арх. ЮЗР. VIII. IV, 97 (1578).

XVIII. По смерти отческой востаніи дѣвки з имъю отчизного подлугъ тестаменту били бъ выправованіи Стат. 49-б.

7. Выходати, систаратися.

XVI. Выправиль быль собѣ отъ короля его милости привилей Пам. КК. III, 23 (1590).

XVII. Абы такъ они, яко и за часомъ бу-дучів священники жадного дѣдичства на тую церковь братскую не выправовали и права собѣ не притендовали Гал. П. М. II, 19 (П. Мог. 1633).—Собѣ вышавил мандат у края его милости Арх. ЮЗР. I, XI, 668 (1636).—Ф. Л... выправивши собѣ прашортъ у Гуляницького ів. III, IV, 72 (1649).—На друкарню церковну выправено право кадучное ів. I, XI, 176 (1650).

XVIII. Кирило... выправивъ себѣ ферманъ у царя Пелгр. Ип. Виш. 60.—Н. подастъ жа-лобу свою 10 априля в судъ и выправить по-зовъ за владѣніе землями его по куплѣ про-дками его владѣніями, а истцу наслѣдственно спадающими С. і Р. 18-б.—Жалобливый ви-правляє повторний позовъ по тогожъ своего суперника ів. 19-б.

ВЫПРАВЛЯТИСЯ, - ВОВАТИСЯ, - ВИТИСЯ,
де. 1. Виказувати свою правість, усправля-
ляватися, унегуникватися.

XVI. Достаточнѣ зъ листу в. м. читаючи, вырозуміль если, абы-мъ се выправилъ в. м. въ отпісъ моемъ Ак. ЗР. IV, 149 (1596).

XVIII. Люди къ свидѣтельству принямани быть не имъють... пока зъ обвиненія своего не выправится Стат. 88.

2. Виставляти, грatisя.

XVIII. Пистолети, когда виправлялася ин-термедия... невѣсть де подѣлися Дѣло Бых. 21 (1722).

3. Вибиратися, братися, спрушати, - шати.

XV. Изяславъ же того не улюби, ни посла того поусти, и выправися весь из города и ста-на болони Ип. 380 (1149).

XVI. Въ тогъ часъ тежъ Римляне християне выправилисе на Турки Бергст. соб. 278.

XVII. Въ томъ часъ выправился Володи-меръ кроль зъ великимъ войскомъ на Греки Копист. Пал. 975.—Кгдysя на войну... выправоевавъ цар Константин Єв. Реш. 272-б.—Зо-бравши войско русков великов, Владимиrъ выправился до Таврики альбо Перѣкому Крон. Геф. 24.—Мѣста грекія поддалися персомъ... противъ которымъ выправился Александръ Ал. Печ. 168.—Жидовъ... выправилися збройно Крон. Боб. 200.

XVIII. Той-жъ веспи могъ выправитися отъ Константинополя корабанъ военій на море Чорное Літ. Вел. III, 431.

ВЫПРАВНЫЙ, прикм. Що його виправлено, прописано (про шкури).

XVI. Нисиць виправных дванадцать Ж. Курб. II, 130 (1582).

XVII. Скур яловичихъ виправных семнадцать Арх. ЮЗР. III, IV, 49 (1649).—Бовчін шкури виправнив носили Рук. Хрон. 466.

XVIII. Шкуръ яловичихъ виправныхъ три Быт. млр. обгт. 348.—Медвежихъ шкуръ двѣ, виправна една, другая ни Літ. Вел. IV, 122.

ВЫПРАВОВАНЬЕ - СЯ, рн. Чинність сід «виправоватися».

XVI. Ку виправованью ся невинности єє было до пришлыхъ рочковъ дано Арх. ЮЗР. VIII, III, 379 (1583).

ВЫПРАВОВАТИ, дс. Див. Виправляти.

ВЫПРАВОВАТИСЯ, дс. Див. Виправлятися.

ВЫПРАВЯНЬЕ, рн. Див. Виправленъ.

XVII. Винницца... большой працы потребует в виправянию Кн. Рож. 135-б.

ВЫПРАГАТИ, ГТИ, дс. Див. Випрагати.

XVI. Она казала кони випрагчи Арх. ЮЗР. VIII, III, 380 (1583).

ВЫПРАТИ, дс. Див. Випирати.

ВЫПРАЦОВАТИ, дс. Працю добути.

XVIII. Памати, розуму, сами не виправалисмо, не выборали, анъ выкопали Науки парох. 112.

ВЫПРИСКОВАТИ, дс. Приснуши викилати.

XVIII. Тыи корости часомъ по всемъ коню бывають юскданы, а часомъ тол'ко на карку за'бо на ногахъ, ал'бо на удахъ и чрезъ ноздры виприскуеть часто, когда по шыи понадъ горломъ гул'окъ или корбстъ нема Укр. Госп. Пор. 60.

ВЫПРИХНУТИ, дс. Приснуши викинути.

XVIII. Умочивши часто зъ гусячого скрила перо, воткни въ обѣ поздры (коневі) чтобы виприхнув Укр. Госп. Пор. 59.

ВЫПРОВАЖАТИ, -ВАДИТИ, дс. Провадити з середини, виводити, вести.

XVII. Планюю Курсаковую за руки взявши, за ворота випровадили Гол. П. М. I, 534 (К. Вып. 1633).—Бабу самъ власный Гаврило випровадилъ зо всѣми рунесками за Днѣпр, подобно к Жаботину Ак. Полт. Гор. Ур. I, 12 (1664).

—Геркулесъ виїдши до твої ясکинї, самого Каїкуса забилъ булавою, и быдло свое оттолъ випровадилъ Гал. Кл. Раз. 169.—Випроважает и поджигает онога (чоловѣка) діяколъ... на горшече... мешканье скиннѣйськое Єв. Реш. 9.—А старшину 4 пану.ъ въ поле випровадили Літ. Лів. 237.—З Єгипту випроваж-

алиъ Мусей людъ Жидовскій Рад. Ог. 127.—Он же, Кулачокъ, випровадилъ ее, Пашиху, в Караопъ до матки єв Акт. Старод. кн. 93.

XVIII. Коли випроважали Александра до войска, дала ему Кондакія коня Ал. Тиш. 100.—И випровадил Ірод тых трох кромей з великою честю Пам. укр. и. II, 130 (Рк. Тесл).—Випроважено воеводу зъ людми ратными до Рубловки Літ. Вел. II, 161.—Аль его мужикъ сдѣль випровадилъ на дорогу Літ. Черн. 86.

ВЫПРОВАЖАТИСЯ, -ДИТИСЯ, дс. Виноситися, вийдити, вибиратися.

XVI. Абы он от сего часу за двѣ недели совсимъ з двора випровадился Арх. ЮЗР. VIII, VI, 166 (1565).—Панъ... там до тов гospодыся випровадил и вже там был Ж. Курб. II, 36 (1572).—Позволлемъ депущаем з ыменій церковныхъ владыцства Володимерского и Берестейского зо всими ихъ властными маєтностями... доброволне випровадитися и виехати Арх. ЮЗР. I, I, 60 (1576).

XVIII. Кроль новый на свѣтъ юж ся випроважаетъ Укр.-Р. Арх. IX, 159.

ВЫПРОВАЖЕНЬЕ, рн. Чинність сід «випровадити».

XVII. Тыи книги по-кгрецку... выст'вabo випроважен'в зобуть Кн. Рож. 30-б.

ВЫПРОВОЖАТИ, -ВОДИТИ, дс. Див. Випроважати,-вадити.

XIV. Тогда тотъ староста имѣть его випроводити до границы земскотъ Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVII. Кгды бы нашъ якій купець мѣль имѣпмъ своимъ з товаурами чужоземскаго купца з нашей землѣ випровожать, а доскѣдчили би ся того дозорца нашъ, теди позволялось ему той увесъ товаръ забѣратъ Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 61 (1654).—Киягиня... убрала Витолда въ едной панны своє одежду, а панигу въ Витолдову одежду, которую въ вязсю восставивши, Витолда за собою випроводила въ паніской одежії Крон. Літ. 335.

XVIII. Обѣщахуся мя випроводити честно оттуду безъ утрати единой аспри Гр. Барск. I, 213.

ВЫПРОДАТИ, дс. Продати все.

XVIII. Если би кому похотѣлося вийти для житя на іную сторону... то волно ему будеть учинити випродаеші своя имѣнія в Полшѣ Вел. Сказ. 126.

ВЫПРОСИТИ, дс. Прасиши одержаси.

XVII. На рynку ouбогій члвѣкъ, если чого не випросить, безъ гроша нѣчого не доставетъ Рад. Ог. 923. — (Цесарѣ) окрутенствомъ

над христіанами воиновъ суть от боговъ своихъ...
шасте выпросили Гал. Боги ног. 26.

XVIII. Кто бы много за мало не просилъ,
або без надачи побралъ, таковыхъ рѣчъ надан-
ную і побранныю тратит Стат. 32.—Не мож
жнѣ заробити, анѣ выпросити Пам. укр. м. I,
298 (Рк. Тесл.).

ВЫПРОСИТИСЯ, дс. Прозьбою увильнитися,
изволитися.

XVIII. Зъ которого (вязеня) Хм. випро-
сился чрез Чаплинскую Вел. Сказ. 20.

ВЫПРОСТОВАТИСЯ, дс. 1. Бути втягне-
ним проведенимъ просто.

XVI. Где без землянъкихъ кгруптовъ и-
ниристуютъся, таковыи земли беручы, на-
шими кгрунты мають отдавати Пам. КК. II,
533 (1557).

2. Витягнися просто.

XVIII. И въ томъ разѣ словомъ Бжімъ
вѣрюща и нѣвѣста випростовалася и такъ
датво от хоробы... оудѣчена зостала Науки
парох. 104.

3. Статися витягнити.

XVII. Пюсполитого лѣкаря и збавителя Иса
Ха проводника предъ себѣ беручи ку вына-
лѣзку правды и абы простою мовою мова
выпростоватися могла О обр. 191.

ВЫПРУЧАТИСЯ, дс. Пружаючися изво-
латися.

XVIII. Которого (зятя) повалъломъ быль,
аеч онъ як молодшии випручаєшия з-под
мене... Прот. Полт. С. I, 238-б. (1701).

ВЫПРЯГАТИ,-ПРЯГТИ, дс. Увильнати з
заягру.

XVIII. Ведъль коней випрягати Літ. Вел.
II, 82.

ВЫПРЯТНУТИ, дс. Випорожнити, вич-
стити.

XVII. Грунтаром, гды Андрѣй грунтаръ вы-
прятнул трансит звонничный, тогды решты
з горбакою и на пиво далем всего злот Арх.
ЮЗР. I, XI, 385 (1630).

ВЫПСОВАНЬЕ, рн. Чинність від «сылко-
вати».

XVII. За выпсование саду... протестуючи
жадного пожитку с того двору и з саду мѣти
не могутъ Арх. ЮЗР. III, IV, 493 (1650).

ВЫПСОВАТИ, дс. Псуючи винишити. из-
губити.

XVII. Конечне были быхмо и до-шатку
выпсованы и выкоренены Діза. о пр. вѣрѣ,
318-б.

ВЫПУДИТИ, дс. (пол. wypędzić). Вигнати.

XVII. И не найдеть ли ся который што бы
его могъ выпудит з церкви Рук. № 0. 40 № 6.

к. 54.—далъ злостей своихъ з Царигороду вы-
пужени сути Гал. М. Пр. 214.—Тирус воє-
вать а в кождой потрїбѣ звитяжество отри-
мал и все поганство из царства... випудил Збірн.
1693, к. 133.

XVIII. Если кого гвалтомъ кто з держания
випудить, яко гвалтовник маєт бит карант.
Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 47 (1745).

ВЫПУЛЕРОВАТИСЯ, дс. Див. Выпомо-
вати.

XVIII. Маєт изгорѣти земля и вычистити сѧ
и выпудеровати от всѧхъ нечистотъ и сквернъ.
Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

ВЫПУСКАТИ,-СТИТИ, дс. 1. Дати, дозо-
лити вийти, не боронити вийти.

XV. И поволъ (Рѣстилавъ) выпустити я и
погроба и розвести я по городом Ип. 511
(1161).

XVI. Якъ... будуть выбирати... цехмистра...
(то) еслибы немощнимъ быль, и то слушне.
если его братя выиустять, змовившиес, то
можеть быти воленъ с того Арх. ЮЗР. I, VI, 52
(1563).

XVII. (Гетманъ Конецпольскій и козаки)
тогды ся съ собою на шесть годинъ били, кгда
бы не дошъ окрутнѣ великий перешкодилъ, снатъ
бы вшиткихъ и ноги не выпустили Літ. Льв.
241.—Послалъ мя... жебымъ выпустилъ но
волность путрзпліныхъ Гол. П. М. II, 37
(Кн. Н. 1645).

XVIII. Випускай пшели свои на стаго Олек-
сия Загов. 211.—Войско розг҃ивавшия на
комисаровъ... не хотѣло выпустити ихъ з
Лвова, поки би имъ заслуги ихъ не били за-
плачени Вел. Сказ. 244.—Взять яйце... ви-
пустить жовтокъ Мір. дом. лѣч. 42.

2. Видавати з себе.

XVII. Мѣдцъ... промени свои з себе вы-
пускает Єв. Вил. 74.—Земля траву выпускаетъ
іб. 114.—Воздухомъ отдыхаемъ душником при-
влачимъ воздухъ; то єст плющами, яко мѣ-
шками ковалскими и в себе вбираємъ изаса
вынускаємъ Транкв. Зорц. 11.—Благословеные
языки, которые оные слова выпустили Жит.
Св. 34.—Отцъ з истности своей сына оуродилъ
и з тоижъ Дха стого выпустил Кн. о Вѣрѣ, 16.—
Слезу з очи сердечныхъ выпустиль Карп.
Наука, 140.

— на свѣтъ, породити.

XVII. Мітка... осмого дни выпустиши его
(Никиту) на свѣтъ умерла Жив. Св. 94.

3.—(кому що). Видати до вживинки.

XVIII. Випустілемъ бочку меду и куфу
горѣлки Кн. Мѣск. Полт. 73 (1705).

ВЫПУСКЬ, рм. 1. Див. Выпустъ.

XVIII. Мы... (добра свои) з озёрами, уловами рыбными и звериными поплавами и выпусками (продала) Мат. и зам. 169 (1708).

2. Выпустошна, дозвіл вийти.

XVII. В. ц. в. цѣловаль хрест на выпускъ князней Ак. ЗР. V, 25 (1617).

ВЫПУСТОШЕНЬЕ, рж. Чинність сід «выпустошиши».

XVII. Въ выпустошению дубовъ Арх. ЮЗР. III, IV, 60 (1649).

ВЫПУСТОШИТИ, дс. Спустошиши до-щадку.

XVI. Села вельми выпустили Кул. Мат. I, 50 (1580).

XVII. А надтотыже мещане борокъ... вырубали, выпустили подъ тогъ чахъ и въ ниветь обернули Арх. ЮЗР. VI, I, 564 (1650).

XVIII. Выпустошат всю землю и оскверняют ю Пам. укр. и. IV, 287 (Сайдз. 36).—Гай выпустошель Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).

ВЫПУСТЬ, рж. Місце, де випускають товар пастись, пасовище, вигон.

XVI. Не вольно им коней и быдла их на землю выпусти их месткия пускати Пам. КК. IV, II, 153 (1545).

XVIII. Посвѣдчиль... Іаковъ Молодецкий, же... на Оболоню для выгоды мещаномъ Киевскимъ, жебы отъ бакшти Воскресенской и отъ бакшти Бискупинской, и мы випустъ своимъ кои не и быдлу, попушпо было мѣстце Сб. мат. отд. Ш, 130 (1701).—Дубровка... з люкою съюкосною и з пристаню, где на пѣски и для быдла выпустъ воинъ Ки. Мѣск. Полт. 120 (1716).—Къ селу Чопилкамъ издревле надлежашые три выпуста козачие для вигону скота Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 224 (1767).

ВЫПУЩАТЕЛЬ, рж. Той що «выпуска».

XVII. Якожъ реченыи тобъ Дхъ Сывовский, вѣсто якобы мыль Сынь причиню и выпущателемъ назватися, черезъ тебе в поудокъ выпущенного и причину маючого и з сына на потлагненый есть (Дхъ Стый) Ки. о Вѣрѣ, 263.

ВЫПУЩАТИ, дс. (пол. wyruszać). Див. Выпустити.

XV. Изъ та и бес таче выпущаю Ил. 337 (1146).

XVII. Выливати рознитса барзо от речепія ныпушати Ки. о Вѣрѣ, 93.—Тварь его (Майселя)... променя выпушала Ки. Рож. 47-б.—Гды вложатъ тативу на лукъ, выпущаютъ зъ него стрѣлы, которые людей поражаютъ Гал. Кл. Роз. 76.—Магдалина... солодкіе слезы из очей своих винущаа єн. Реш. 217.—Бгъ... росківалъ землю и дригавъ рожай свой выпущати Крон. Боб. 2.—Рече зѣлю и дригавъ плодъ свой выпущати Рук. Хрон. 2.

ВЫПУЩЕНЬЕ, рж. Чинність сід «выпустошиши».

XVII. Павлюка, що былъ перше въ Варшавѣ, коли Сулиму загублено, упрощено, якожъ былъ въ Замостю по выпущеню Літ. Лев. 258.—Опобѣдалъ вязнью выпущен'є Го. I. II, 378 (Кор. Н. 1645).

ВЫПЫТАНЬЕ, рж. Чинність сід «выпытати».

XVII. Абыс иѣль науку християнскую выпытанемъ и бадакем ани вѣрою врозумѣть Жит. Св. 82-б.—Мавъ быт пилнос оних (грѣхов) самого себе выпытає Каз. 32, к. 20.

ВЫПЫТОВАТИ, - ТЫВАІИ, - ТАТИ, дс. 1. Питаннями сподівости, розпитувати.

XVII. Пилно выпытоваль Иродъ (волхвів) и довѣдовался о честь, въ который са им звѣзда онал оказалася Ев. Калл. 856.

XVIII. (Козаки) поймали турка... ворожбита... стали его випитовати отколь Варяи доставати Рук. К. У. № 21, к. 18.

2. Виярибовувати.

XVII. Который знову прйти масть судити его и выпытовати Тр. постн. 57.—Гдъ... сердца и мысли нашъ выпытуетъ и выбадываєть Ев. Калл. 2.—На то має ту свѣдѣцтво с писма светого... абы геретиков таскникъ выпытывают, искат и словомъ божіимъ перепирати Просв. 150.

ВЫПЫТОВАТИСЯ, - ТЫВАТИСЯ, - ТАТЬСЯ, дс. Розпитуватися добре. розгадувати, дізнаватися чого.

XVI. И отъ самъ масть моць о вере и о католицтвѣ выпытывать се Берест. соб. 258.

XVII. Пилно са выпытоваль патріархъ, чтобы онъ былъ, который людъ христоименитий очищает и имъ са піклуетъ Тр. постн. 274.—Ідѣтъ и досконале выпытайтесь об ономъ дитяти Ев. Реш. 244-б.

XVIII. О новонарожденомъ король юдковскомъ въ мѣстѣ столичномъ Іерусалимѣ выпытогалисѧ тріє царіє Науки парох. 122.

ВЫПЫТЬ, рж. Выпитувати, розпитувати.

XVII. Мы... чинили слушний випить и довод о убыто Стефана Прот. Полт. С. I, 62-б. (1689).

ВЫПЫХАТИ, дс. Див. Выпихати.

XVIII. Мицьнию нищимъ и оубогимъ да вайте з з дворюгъ своїхъ не выпыхайте Бог. и Лаз. 76.—Святыхъ з неба выпихають Бог. б1.

ВЫРАБОВАТИ, дс. Рабуючи спустошити.

XVII. Домы богатыхъ выработати Рук. Хрон. 144.—Церкви и монастыри попалили и вирибовали ів. 461.

ВЫРАЖАНЬЕ, рж. Чинність сід «выразжати».

XVII. Хотыть теды Иисусъ Христосъ презъ тое свояхъ овесь выражати Петра постановити особливымъ апостоломъ народомъ Копист. Пал. 334.

ВЫРАЖАТИ,-ЗИТИ, дс. 1. Земнуми, си-
бикни з сущау.

XV. И падес под нимъ (Ростиславом) конь,
и вырази собъ плече (Ростиславъ) Ил. 801
(1249).

2. Выбивати, -бити, сідбити, ситиснути;
сиддити.

XVII. Монархове... змыкли на хоругвахъ
роличныи свои выражати гербы Рад. Ог. 94.—
Хочеть кто фигуру печати значне выразити,
мусит печать тиснути ів. 513.—На томъ пер-
стеню до печатовали листовъ выразила рыбу
и хлѣбъ Рад. (Марк.) 26.—Печать, которую Бг
выражаетъ на душѣ члвчай прос крещеніе
стое, споминавъ апостоль Павель Гал. Кл. Раз.
111.—Хс... образъ твари своей на немъ (по-
лотинѣ) выразил над вшеляков мистернс ми-
леване Жнт. Св. 609.—Хс... обрусь до своей
твари приложивши... свою тварь выразиль
на немъ Крон. Боб. 192.

XVIII. Тѣнь человѣческую или образъ чїй на
стѣнѣ блой или на обрусь различными цвѣтами
выраженій Літ. Вел. III, 370.—Тот Каріонъ...
привезъ тогда же... кграмотку для учнія
лѣтей потребную, славенскимъ и греческимъ
языкомъ, выразивши въ ней всѣ литери Рускіе
фигурами и лицами человѣческими ів. 417.

3. Выловідати, -ловіти, висловіти, оти-
сати; означати, показати.

XVII. И отворати ему двери до црствія
небесного, яко самъ Хс выражаетъ мовачи: кто сѧ
не отюдить отъ воды и Дха, той не вийдеть до
црства небесного Тит. 215 (П. Мог. 1639).—
И тамъ мешкающи юзъные шкоды выражали,
подданыхъ мучили Арх. ЮЗР. III, IV, 176
(1649).—То на писму выразивши Прот. Полт.
С. И, 1 (1673).—То на реестру ие выражено ів.
42-й. (1676).—Непослушенство которовъ стар-
шимъ выражаетъ, Бгусъ выражаетъ Рад. Ог.
1127.—Добре тлумач... тыв слова переложиль,
не такъ слова личати, яко рѣчь самую выра-
жуючи Кн. Рож. 92-6.—Писала скаржачица
на аятишара... иж ней много злости выражал
Ал. Печ. 178-9.—Ставши Михайло Гаври-
ленко выразил явне, доброволпе а неприму-
шене Кн. Мѣск. Полт. 5 (1692).—Оного (Петра)
барко приймовано з великимъ коштомъ, якъ
паря и почесть выраживано великую Літ. Сам.
195.—Цсру обраному, любо еще не будет
коронован, якъ цсру чест выражилемъ Рук.
Црк. 16.—Жалобу, которая выражала при-

мовку отъ Давыда Скабуртины Акт. Старод. кн.
105.—Чому инѣ туу ганбу выражаси Рук.
№ 0. 4° 86, к. 55.—Люд... образови честь ве-
ликую выражаль Крон. Боб. 11.

XVIII. Данило... мусит... вшелякую оному
тестю почтивост яко добродѣю своему выра-
жати Прот. Полт. С. I, 239 (1701).—А ежели...
и записаль хто памятствованія годное... дѣя-
ніе, то записаль тиля для себе... жадних—
зъ якихъ причинъ що повстало...—не выразивши
околичностей Вел. Сказ. 2.—Не выражаютъ тутъ
подробну того, яковимъ провіянтомъ Хмел-
ницкій отъ хана на дорогу вспоможень ів. 27.—
Не занехалъ выражати похвали Літ. Вел. IV, 3.

ВЫРАЖАТИ,-РАДИТИ, дс. Див. Выражати,
-радити.

XVI. Почтивость и повагу послу ваш. мил...
тамъ въ Ордѣ выражиль (цар Перекопский)
Акт. ЮЗР. I, 8 (1538).—Ото же маешь, што-ми
тобъ обѣдалъ: выражилес мнѣ наругане, мѣ
же за то Рук. № 0. 4° 86, к. 56.—Анонъ посломъ
хотячи легкость выражити, оголилъ имъ би-
рюлы Рук. Хрон. 100.

ВЫРАЖАТИСЯ,-ЗИТИСЯ, дс. 1. Відби-
ватися, вилятися.

XVII. Мѣста засытые и знаки... въ листѣ гра-
ничномъ не показуются и не выражаются
Акт. Зем. 123 (1689).

2. Вимовлятися, висловідатися, витлумачу-
ватися.

XVII. Толкіи теды и такъ великии иле вко-
ротце моглиса выражити великого того стго
звѣздства и тріумфи Тр. пости. 398.—Проку-
раторъ... написаль тестаментъ, на которомъ би ся
выразило Єв. Реш. 227-б.—Імена тыхъ особъ,
которые попрудали свои кг҃унга, такъ выра-
жались:... Дмитро, Иванъ Мартиновичи, Вер-
зубики, Андрій Глупко Акт. Старод. кн. 85.

XVIII. О... всемъ... напредъ... въ семъ лѣто-
писцу выражается Вел. Сказ. 8.

ВЫРАЖАТИСЯ,-РАДИТИСЯ, дс. Див. Вы-
ражатися,-радитися.

XVIII. Тетера, гетманъ, съ Чигирина до
Полчи выражался Літ. Черн. 84.

ВЫРАЖЕНЬЕ, рн. Чинність відъ выразити.

XVII. Которыхъ (пенозей) выраженье до-
водиц, кгдѣ того час и мѣстце буде, покаже
Арх. ЮЗР. VIII, III, 486 (1602).

XVIII. Водяугъ своего згычю мають людє.
якобы свойственный свой языкъ и иштій спо-
собъ бесѣды и словъ выраженнія Науки парох.
(пр.).

ВЫРАЗНЕ,-О, присл. Такъ що легко розръ-
нити, розізнати, зрозуміти. ясно, зрозуміло;
ясно, не зговачись.

XVI. Того довод масть у того же апостола выражне до Кърнитов Рук. Муз. № 513, к. 3.—Смотри, яко тутъ выражне дает знать, же Духъ Святый масть бытность а истинность одь Отца и отъ Сына Унія гр. 125.

XVII. На каждомъ местцахъ явне и выражне абы научали Пам. КК. I, 127 (1621).—Сей учитель... выражне особу Петрову выймуть и мовить, же не на Петъ вѣдовано есть церковь Копист. Пал. 343.—Яко далъ выражне стоит в томъ же ревстѣ Апр. ЮЗР. I, XI, 700 (1650).—Що выражне может члкъ поанати зъ сии приповѣсти св. Рещ. 4-б. —Нехай теди тое (письмо) передъ вами выражне будть вычитано и выслушайте... яко мы на тые оманы отвѣтствемъ Эвари. Источн. I, 10 (1682).—А якій початокъ и конецъ суду того будеть, тое масть быти выражно записано Апр. Мот. 125 (1683).—В послушаніи аспогѣди бжіи выражне замыкаются Домецк. 44.—Млючи двор свой власний, никому ни в чомъ непечный и незаведеній, явне и выражне купчим правом набытий Акт. Старод. кн. 34.

XVIII. Ласку свою государскую выражне масть-милостям обясняетъ Літ. Вел. II, 490.—Правія убо стопи не токмо мѣсто но и палцонъ изображенія выражнѣ даже до-днесъ показується, лѣвія же не тако Гр. Барск. I, 326

ВЫРАЗНЫЙ, прикм. Шо легко разрѣзити, разпізнати, зрозуміти; шо легко прочитати, читальний.

XVII. То выражными словы вызнаютъ Копист. Пал. 365.—Такъ достаточнай и выражнїи науки, бытъ жадного на то не мѣль свѣдоцства Тит. 153 (Копист. 1625).—Масно теж и прикладъ выражнїй в писмѣ стомъ ів. 278 (Іл. Мог. 1632).—Напитки вымыслные, противъ-ко выражному праву, куповати собе казали Апр. ЮЗР. III, IV, 350 (1649).—Научителъ... во всемъ досконалую и выражную науку нам... подаютъ св. Реш. 20-б.—Выражна вимова Рад. Ог. 882.—Сотник... иисаль до пна полковника свое выражное писмо Прот. Полт. С. II, 135 (1685).—О якомъ дѣлъ выражную засылаючи информацию, жадаем Ак. ЗР. V, 233 (1690).—Не показаль жадного права, а иле выражнаго, жебы то явне, ясне было ему продано Акт. Старод. кн. 60.

XVIII. Королей полскихъ... премѣняся 14, которых зде... выражная хронология полагается Вел. Сказ. 12.—Послаль онъ же, панъ полковникъ Полтавский, выражного указу Дн. Хан. 34.

ВЫРАТОВАТИ, дс. Ратуючи смирати з же-бличности.

XVII. Тебе з давпуховъ вратую Прот. Полт. С. I, 224 (1700).

XVIII. Единого-сме сына мали, подпору страсти иной, и той оутонулъ юж тому мѣщъ. Але вратуй и нашего сына Пам. укр. м. III, 73 (Рк. Тесл.).—Пана Миколая Потоцкого... вратовали Літ. Вел. IV, 193.—Вогъ вратуєть отъ потопа Бога. 93.

ВЫРАХОВАНЬЕ, рм. Чиність від смрахованія.

XVII. Вырахованье — сочетаніе, разсужденіе, сочиненіе Синон. сз.-р. 14.

ВЫРАХОВОВАТИ, ХОВАТИ, дс. Разумокъ дходить чого, скліти.

XV. Десят коп грошей приданую выражвати Пам. КК. I, 138 (1490).

XVII. Съчислю, исчитываю: переличу, выражовую Бер. Лекс. 168.

ВЫРАХУНОКЪ, рм. Виражування, шо смираговано.

XVIII. По томъ выражушку (колко въ якомъ селѣ людей тяглихъ вынаходится), жеба въ десятка человѣка одна подвода была назначена Літ. Вел. III, 432.

ВЫРВА, рж. 1. Дира зроблена сиренямъ; яма, сквалоб, сквал (шо зробила вода).

XVII. Усе наутеки скочиль з города, обачивши войско турецкое на той вырвѣ, где подкопи вырвали Літ. Сам. 144.

XVIII. Быть у мори окіанськом дванадцять вѣхъ, выровъ или пушовъ, которые аж до самой преисподнії глубиною Ал. Тиш. 88.

2. Особа злослива, обомста, шо зто його зміїдки спровалася.

XVII. Блудникъ: вшречникъ, вырва, лотъ Бер. Лекс. 8.

ВЫРВАНЕЦЪ, рм. Дрантус, голобрюница.

XVII. Вырвалцовъ вашихъ... караїлми одваете Ак. ЮЗР. II, 230 (И. Виш.).

ВЫРВАНЬЕ, рм. Чиність від смрахованія.

XVI. Хрустицкий почаль ся нами осветчать и выражане бороды оказывать Arch. Sang. VI, 262 (1565).

XVII. Игор... самъ тамъ (у Древлян) зосталь мислячи о болшомъ выражаню (дани) Жит. Св. 518-б.—Вчинилося побите... и волосовъ выражаня Прот. Полт. С. II, 279 (1697).

XVIII. По выражаню подкоповъ Літ. Вел. II, 460.

ВЫРВАТЬ, рм. Той що скрася зміїдки.

XVI. Во смиреніи и у згоде тамошнимъ учитель пребывають, на мѣстници Петровы. Одно только одень пашежъ изъ послѣднєе столицї (вырвасомъ сталъ и) дмется помпою свою Посл. до Лат. 1142.

ВЫРВАТИ, дс. Дис. Вырвати.

ВЫРЕЗАТИ, дс. Дис. Вырѣзати.

XV. Ноуж... вырезать ис книги (слова) Чет. 1489, к. 50.

ВЫРЕКАТИ, - РЕЧИ, - КТИ, дс. Вымоли-ти, -москти, склонити, -коскти, сказатьти.

XVI. Всм посполите вырекашъ... и право наше здаемъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 383 (1535).—Слова Христовы... не такъ суть выречены якъ ихъ онъ преложилъ Хр. Фил. Апокр. 1314.

XVII. Хс. Гъ вырекъ: всяк воиносайся, спирится Ев. Реш. 6.—То вырекши, вийша з келів Лъств. 47.—То вырекши отворялъ колодки у жална и от вязеня и казал ему што рыхлій выходить Рук. № 0. 4° 86, к. 56.—Добрий законник варуетъ и жартовного клянства выречи Домецк. 110.—Свдокіа недопустивши ску далей такихъ спросных словъ выречи, заразъ дунула на тварь его симъ Жит. Св. 5.

XVIII. Слово отъ Дорошіка Бруховецкому сказанное вырекши Літ. Вел. II, 163.

ВЫРЕКАТИСЯ, - РЕЧИСЯ, - РЕНТИСЯ, дс. Відрікнися, згаснися, -рекнися; вістувати.

XVI. Отецъ архимандрить доброволне се вырекъ и поступиль тую низу изъ сеножатми игумену Кирилскому Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).—Киазъ Богуш листом своим с тых поль и дубров ся вырек іб. 35 (1542).—Сами мещане володимерские (кругутовъ и права своего) отступили и вечными часы выреклисѧ іб. VIII, VI, 260 (1569).—Отъ патріарховъ своихъ вырекъся Антир. 706.

XVII. Ся... найменшои претенсія часы вѣчными вырекло Арх. ЮЗР. II, 79 (1632).—Кто любить Ха Спітла, повиненъ дла него всего отступити къ выречисѧ на сень святѣ Рад. Він. 1522.—Ты вырекисѧ богатствъ и я тежъ се маю вѣчного на свѣтѣ и богатствъ не прагну Гы. Боги пог. 35.

XVIII. Отецъ синовъ или дочокъ выректись можетъ по причинамъ, еслиъ кто з гніву отца пхнулъ либо вдарялъ Стат. 58-6.

ВЫРЕЧЕНЬЕ, рм. 1. Чиність від «вырекъ».

XVII. На остатку декреть страшный якъ слово вымовити злому будеть за выреченою слова Діар. Філ. 99.—Чарезъ истове по выречению того декріту до своего са римесла брали Збірия. 1693, к. 156.

2. Вирок, постанова, дикрет.

XVI. Вышло есть выречено от цесара Аргуста, абы быть пописанъ весь свѣтъ Ев. Пер. 28.

ВЫРЕЧЕНЬЕ-СЯ, рм. Зречисѧ, сідречисѧ, сідгтук.

XVII. Нарушити што наименше з науки вѣры либо отмѣтити есть велики великихъ грій выреченоѧ и живота вѣчного страта и отпаденіе О обр. 196.—Доброволное выреченоши самого себе и всіхъ марностей свѣтскихъ заховати повинніи Арх. ЮЗР. I, VIII, 414 (1632).

XVIII. Опрочъ того, жаль ить Ись дла выреченоѧ Петрового Науки парох. 276.

ВЫРЕЧИ, дс. Дис. Вырекати.

ВЫРИВАТИ, дс. Дис. Вырвати.

XVI. Так же и мещанъ Луцкихъ, людей християнскихъ, до хвалы Божије не пущають, выриваючи на нихъ якись пожитки собе Арх. ЮЗР. I, I, 288 (1591).

XVIII. (Малороссияне) на болотахъ... пиль убывали тож в знакъ своей злоп. і уже нѣкто тамъ другомъ палъ не сиден бы забывать, а забиток виривать С. і Р. 5. —При чужомъ столѣ не выривайся краяти мяса либо частовати инишихъ Полѣт. 48.

ВЫРИГАНЬЕ, рм. Чиність від «вырекъ».

XVI. Отриганіе, выриганье Зиз. Лекс. 109.

ВЫРИГАТИ, - ГНУТИ, дс. Виблевоти.-блевоти.

XVI. Отригаю, выригаю Зиз. Лекс. 109.

XVII. Потребно здаломисѧ о дивныи Феодоре, повестати з Богомъ на забитіе Николаевыхъ щитов и словъ, которыхъ противъ правды неизбожне выригнуль О обр. 235.—Шпетныи блевотины гріховныи з серца своего на исповѣди стой гмригнуши и ржидавши, потомъ знову тыи блевотины пожираєть Гы. Кл. Раз. 62.—Яко юну рыба вырігнути мусіла, также и адъ из гроба сна члвчского задержити не мусит ЦАМ. № 608, к. 5-б.

XVIII. (Своловичество козацкое) знову противу войскомъ его кор. миц. и тому постиновленю выригнули Літ. Вел. IV, 281.

ВЫРИКАТИ, - РИКТИ, дс. Вырекати,-ректи.

XVII. Хлопец... доброволне, а не з мусу вирикши даль слово на годовъ три Кя. Цеху Кр. 7 (1678).

XVIII. Барзо розгніваний и началъ тяжко вздихаючи, вирикати тіє слова Літ. Вел. IV, 17.

ВЫРИКАТИСЯ, дс. Дис. Вырекатисѧ.

XVIII. Вирикаюся того пледу Арх. Мот. 15 (1703).

ВЫРИНАТИ, - РНУТИ, дс. Виблевоти.-блевоти на верх; видобутисѧ з чого.

XVII. Покись еще не втонулъ в таконе пянство, вырни и поднеси са Лък. на осп. ум. 18.—Вырина—происхожду Синои. сл. р. 14.—Іоан Наперстник Христовъ, по нагу,

вырнувши з шат, утѣкает Арх. ЮЗР. I, XI, 307 (1607).

ВЫРИНУТИСЯ, дс. Выкасти быкотити, скідти, хинутися.

XV. И пѣщъ выринувшася на нѣ из города Ил. 442 (1151).

ВЫРИСОВАТИ, дс. Выразити в рисунку, нарисувати.

XVII. Образъ Пречистой вырисованный Пам. КК. I, 122 (1627).—Все теды то на памати своей яко по твердомъ діаментъ вырисовавши спітеле нашего оукрижованого простымъ Тит. 280 (П. М г. 1632).—Цѣркви наши яко углы вырисованы обычаемъ цркви Кн. Рож. 151.—Лицем обернувшись (агица) к горѣ, где соут слова вырисованны, прободаетъ Рук. Црк. 9.—Вырисовано за томъ златнику вѣры голубицу Дм. Рост. 29.

XVIII. Бляха на которой вырисовано архирѣѧ Дѣло о реп. Ак. 16.—Кровию свою и шаплю на каркахъ козацкихъ вырисовали, що написалъ Духъ Святій Літ. Вел. IV, 197.

ВЫРИТИ, дс. Вырыти.

XVII. (Папа Левъ) нашоль двѣ таблицы, которыми письмомъ и мовою грекою выритое ими второго Константинопольского Събору выписаніе правдивои вѣры Арх. ЮЗР. I, VIII, 212 (Кн. о Вѣрѣ).—(Символъ) на двухъ таблицахъ вырити Конпист. Пал. 735.—На силу имени Бжесго на жеалія Монсеевомъ выритого, разступилися воды морскіе Рад. Він. 1261. — На червоныхъ золотихъ тварь свою вырити... казал Рук. Хрон. 300.—Адриан... свиню з мармуру вырити... рассказалъ Крон. Боб. 254.—Мы на митрѣ золотую бляху, на которой выриты были слова: «свято Господеви» Гал. Кл. Рав. I, 32.

ВЫРКО, рм. (пол. діал. wyrko). Рід скрижій сканки, точаки.

XVI. Сребра и золота и фундышовъ также и вырокъ светительскихъ на реестръ переписали есмо Арх. ЮЗР. I, I, 338 (1593).

ВЫРОБЛЕНЬЕ, рм. Чимність від выробити.

XVII. Пол. зол. вынесен ему зостал за выроблене горѣлки кадки единї Ак. Полт. Гор. Зр. I, 171 (1669).

ВЫРОБЛЯТИ, -БИТИ, дс. I. Робляти, сформувати, витворювати, робити, готовувати.

XVII. Ему пищу и одежду выробляла Дм. Рост. 65.

XVIII. Тое же слуги найпаче въ той часъ господаремъ своимъ выробляютъ, когда бываетъ дешево, тани роки Съмія Сл. Б. 390-1.

—хлѣбъ, хлѣба робити, займатися хлѣборобствомъ.

XVII. Межи поганы живуть, а хлѣбъ собѣ выробляють Конпист. Пал. 636.

—шкіури, скірзалими шкіури.

XVI. Чамбуръ лосиний, ползолотого далемъ, скора яловича выробленая Арх. ЮЗР. I, I, 32 (1571).

XVIII. Безъ вѣдома цехмистрового... у купцовъ для выробленя бѣлки и протчего заѣру братъ не повиненъ Унів. Дан. Апост. 76.

2. Обробити, окраювати способи.

XVIII. (Козаки) не змогли сами за слабостю въ здоровю и своихъ дѣнницъ виробити Об. Черн. 119.—Старинніе поля, или выробленніе ниви, отчини, гумна... (пані) видирають Літ. Гр. (рк.) 91-б.

3. Робити на ескії способи, схеморати, стройти, доказувати.

XVIII. Ахъ, фортуно нещасна, що ти въроблеш Укр.-Р. Арх. IX, 141.—(Син) который бы на родителѣ своихъ плювалъ бѣль и ранилъ ихъ. Воистину отреклибыса сына та-кового родителя. Мы же все тое... Господу Богу выроблажъ Съмія Сл. Б. 280.

4. Висмакиувати роботою.

XVI. И тыми конни видель есми, дрова вожено и велии тыи кони выроблены были Кн. Гродск. Луцк. 1574, к. 341.

ВЫРОБОКЪ, ВЫРОБЪ, рм. Выроблення, евроблення.

XVII. Куненда... ести хлѣба без ручного выробку не хотѣла Жив. Св. 241.—Поневаж Иванъ от алочинов приблизов... речей крадених винувал... жона и дѣти позини будут шкоды нагорожати, а в недостатку и на вироб, а самого злодея и на горле карати Ак. Полт. Гор. Ур. I, 192 (1670).—Процикъ... за шкоды... не будет... мѣти чимъ заплатити то на виробъ быти маєт (взятій) Прот. Полт. С. I, 185 (1696).

ВЫРОДИТИСЯ, дс. Втратити силу, занічелити, сильосити.

XVI. Ослабѣла вѣра, выродилася побожность Рук. Муз. № 513, к. 13.

ВЫРОДНИЙ, прикм. Що уродиша въ своїхъ родії, наїжений, яйдий.

XVII. Аза не покрушила матка безъ личбы заслоны с паучини зробленые, лементуючи васъ сыновъ выродныхъ Арх. ЮЗР. I, III, 271 (1616).—Зъ тыхъ выродныхъ легаций монаховъ в Церкви Христовой становити есть мало уважныхъ отступниковъ засъ, а не людій правъ синодальнихъ вѣдомыхъ повага Конпист. Пал. 559.—За выроднімъ об'юродѣчть, благовѣстюваніемъ родити Смітр. Каз. 22.

ВЫРОДОНЪ, рм. Що уродиша не въ свій до-брій рід, огіда, гоньба свого роду.

XVI. Большой выродъ овъ, а иже правдивыхъ сыновъ Анти. 519.

XVII. Снове обцы або снове чужого то есть злого ложа выродкове Кн. Рож. 113.—Згінь выродку Жит. Св. 244-б.

XVIII. Выродки отцизни нашея Літ. Вел. II, 98.

ВЫРОДСТВО, рж. *Властиество виродка. ніжчаність. підлість.*

XVII. Если ся не обачить и при церкви, единї матери своей не знайдеть, не обявить в выродства его ясне укажет Гол. П. М. I, 266 (Гр. Бор. 1623).

ВЫРОЗУМЕЛЫЙ, прикм. *Що вирозумів, що входитъ въ чие положення.*

XVII. Всикъ людемъ вырозумелымъ... объволяль Арх. ЮЗР. VI, I, 557 (1649).

ВЫРОЗУМЕНЬЕ, рж. *Див. Вырозумінне.*

XVI. Не тые суть слова мое и вырозумене ихъ Отн. И. П. кл. Остр. 1055.—Оную есмо справу на размыслене и вырозумене... взяли Арх. ЮЗР. VIII, III, 406 (1583).

XVII. Не закрыте пишем до вас, аиѣ окружло, под тѣю скрыгающи вырозумелы речи Арх. ЮЗР. I, XI, 310 (1607).

ВЫРОЗУМЕТИ, др. *Див. Вырозумѣти.*

XVI. Оповедала, иже то вырозумела с новести жон старыхъ статочныхъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 217 (1570).

ВЫРОЗУМЛЕНЬЕ, рж. *Див. Вырозумінне.*

XVI. Людемъ коу добромоу вырозумленю (наука Христова) Єв. Пер. (рж.) 335.

XVII. Для славиѣшаго вырозумленя и по-твѣрждия крѣпчайшаго печат полковую рассказыши приложити Мат. и зам. 164 (1670).

XVIII. Стиль гисторіалный кождому до вырозумленя снадѣйшій Вел. Сказ. 253.—Для латиѣшаго простыхъ людей и нукоў вырозумленія Науки парох. (пр.) Д.

ВЫРОЗУМЬВАНЬЕ, рж. *Чинність від «розумівати».*

XVI. Мудрованіс: вырозумѣване Зиз. Лекс. 102.

ВЫРОЗУМЬВАТИ, -МЪТИ, дс. 1. *Розуміти. зрозуміти добре. грунтосно.*

XVI. З листу владыки вырозумѣши, иже люди... сами ся сознали... рассказомъ есмо архимандриту князя Масалскаго коу выроку нашему позвати Арх. ЮЗР. I, VI, 45 (1545).—Писмо срятное дает нам знати, абыхмо вырозумѣвали справы Божії Катех. 21.

XVII. Хочетъ вырозумѣти, якъ Хс всталъ от мертвыхъ Рад. Ог. 41.—Не вырозумѣв того бѣздушный, иже панъ... ноги ему (Іудѣ) покорне умывает Єв. Реш. 189-б.—Хто бы то

видѣль, хто бы вырозумѣть мѣль, повѣль мнѣ Лѣстv. 26.—Нашоль листы... зъ которыхъ вырозумѣль все Рук. Хрон. 151.—Судъ нинешний досконале справу вырозумѣши и контролерий Василевихъ и жони его... за неслушане уваживши, заховует дворъ увес при дочцѣ Коптевої Евгении Акт. Старод. кн. 83.

XVIII. С. Палътъ онога солтанского писма ко мнѣ не прислаъ, теди не могу въ томъ вырозумѣти, чи то зъ припомненя тое у его ста-лося, чили зъ якой опасности Літ. Вел. III, 239.

2.—кому, чому, бути вирозуміли, побажним, сибачим, углядняти.

XVI. Выслушавши з обу сторон свѣтков, вырозумѣли есмо тому, иже Лепковая и сынове ее мають привилея... короля на Вишенки Арх. ЮЗР. I, VI, 43 (1545).—И мы тымъ жалобамъ... вырозумѣвші... зъ розсудку нашего господи-нуского то промежку нихъ знашли Ак. ЮЗР. I, 122 (1546).

ВЫРОЗУМЬВАТИСЯ, -МЪТИСЯ, дс. *Розумити себе.*

XVII. Истязанія, то есть выбадываня албо тиж, иле ту на томъ мѣсцу вырозумѣватися даеть, препинанія, перешкоды и турбованя душамъ Арх. ЮЗР. I, VIII, 361 (Копист. 1625).

ВЫРОЗУМЬННЫЙ, прикм. *Що дастися сирозумити, зрозуміти.*

XVII. Панове старши мают того перестерѣгати, аби читаны были артикулы, повинны ихъ слухати, а не возходитися, языкомъ вырозумѣннымъ Арх. ЮЗР. I, XII, 75 (1619).—Зъ ко-торого выкладу, опачне вырозумѣнного, монархію церковную на Петрѣ будують отступни-кове Копист. Пал. 341.

ВЫРОЗУМЬННЬЕ, рж. 1. *Чинність від «розуміти», розуміння.*

XVI. Фолгуючи вырозумѣнью людскому Хр. Фил. Алопкр. 1020.—На пят частий их роздѣлю для снадѣйшаго вырозумѣння Катех. 34.

XVII. Трудность словъ и назвискъ илько-тыхъ, а иле от иныхъ языковъ снотѣбы вза-тыхъ, до вырозумѣння темныхъ, немало всебѣ ма-ет Бер. Лекс. (пр.).—Мы прето... велѣли порядки, от нихъ же самыхъ на тое братство о установленныхъ для лѣпшаго вырозумѣння перед собою читити Стат. Полоцк. Бр. 4.—Другий талантъ вырозумѣнне, иже ѿшелякую речъ зро-зумѣти Єв. Реш. 128.—Всѣ тыи учителей цер-ковныхъ выклады пріймусмо, кождый з своимъ ему належи-мъ и власнымъ вырозумѣнсьмъ Копист. Пал. 341.

2. *Внутрінє значиння, сенс, зміст, викало-тульчення, вияснення.*

XVI. О артикулахъ вѣры выклады чинити и вырозумѣнья спасительниче давати Хр. Фил. Апокр. 1224.—Тыс доводы, которыхъ и мы не примо и овшесть признаваемо, але зынакши мъ вырозуменіемъ, а не съ такимъ, яко ты ими керуешъ Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. В Кіеви подъ часъ того Латинскаго юкрипту и вырозумѣнья барзо мене, Афанасія, турбовано Диар. Фил. 78.—Хочу... пят слов... проповѣсти... а нежели тима словъ без вырозумѣнья и пожитку Єв. Реш 1.

ВЫРОКОВАТИ, дс. *Выдавать вироки; вироки становочий суд.*

XVIII. Богъ... что ему любо радить, вырокутъ, спрашуетъ и кончит Смотр. Каз. 26.

ВЫРОНЬ, рм. (пол. wugok). 1. *Виречення, слово.*

XVII. Ждали выроку моего и молчали глядѣли разды моей (люде) Жит. Св. 251-б.—(Законникъ) болшій възглядъ масть на права бжів, нежли на выроки злосыливого свѣта сего Домецк. 1.

2. *Присуд, постанова.*

XVI. Господачъ вырокомъ своимъ тотъ рокъ зложилъ Ак. ЗР. II, 211 (1529).—Князь Константин... вырокомъ своимъ всказаль княгини Корецкой до права ма каждого лѣта на церковь святого Николы дестина давана быть Арх. ЮЗР. I, VI, 23 (1537).—Рассказали есмо архимандриту князя Масалскаго ку выроку нашему позвати ів. 46 (1545).—Панъ Романовский... тую справу на вырокъ его кролевской милости отослалъ и туть на вряде тои справы судовище не кончалъ ів. I, I, 150 (1580).—Святъ ясности нашей вырокомъ велѣбный синодъ потвержасмо Хр. Фил. Апокр. 1538.

XVII. Всѣ циоты христианскіе без любви едини, ведлугъ выроку апостольскаго, нѣ за шо сут Арх. ЮЗР. I, XI, 327 (1607).—Вседенскій великий соборъ, который, ведлугъ ласки божией и выроку пайбожиційшагъ и христолюбцевъ нашихъ королювъ Маркіана и Валентиніана царюв... нижай положены рѣчи ухвалилъ ів. I, VIII, 204 (Ки. о Вѣ; в.).—А судія засъ недуфай себѣ мовит Кондрактъ: бо цесарскіе выроки таковы сут Жит. Св. 54-б.—Нечай такъ будеть ведлугъ нашего выроку, у которого найдется (чига), той будеть неволникъ Рук. Хроп. 29.—Домиціанъ цесарь вырокомъ постановилъ, абы его за бога иѣли Рад. Він. 371.—З таковымъ самого его, Савки, вырокомъ: если бы в дѣнь понеделковый не могъ отдать, то масть клязмене засѣсти Прот. спр. пот. 13.

XVIII. Юже декрет подписует, Нѣлатъ вирокъ южъ готовъ Укр.-Р. Арх. X, 466.

Вырокъ божій, воля божія, призначенія.

XVII. Сынъ наимашій чиначи досыть воли и выроку Бга Отца своего на муку и смерть за забавеніе и откупеніе людскіе сѧ готовъ Кафп. Каз. Вг.—За Бакімъ вырокомъ великое помазанье сущности принадль Тр. постн. 396-б.—Ку ѿю облачный постїюломъ Турскимъ кончишь животъ, вырокомъ Бозскимъ Тит. 41 (Сак. 1622).—(Пророки) до люду жыдовскаго выроки Бжіи привоеми Рад. Ог. 1115.—Трудно людем ухронитис бозакого выроку Ал. Печ. 167.

3. *Оречення суду, декрет.*

XVIII. Вирокъ видаль судя, юби били стражепни (Варвара и Уляна) Єв. Реш. 348-б. (1710).—Сподѣватися... вијоку смерти Літ. В'л. III, 19.—Ктоби противо вирокамъ и указамъ нашимъ прирекаль, таковий шесть піддель гязына терять имѣть бозопустно Стат. 31-б.—Цедулу самого вироку... писаць должнъ написать, а посля вироку... туюжъ цедулу до писара отадутъ С. і Р. 22-б.

ВЫРОСКОШОВАТИ, дс. *Оправадити в роскоши.*

XVII. Пастыре шынѣшній вѣкъ... выроскошовати умыслили суть Ак. ЮЗР. II, 241 (И. В. ш.).

ВЫРОСТАТИ, -РОСТИ, дс. 1. *Ростути сходити, сйти.*

XVII. З єдного корена двѣ лѣтогородн выростаютъ Гал. Кл. Раз. 215.—Пазюти... обрѣзанный знову выростаютъ Єв. Реш. 428.—Видѣласмы пред собою винный щепъ, на которомъ были три юшки, и знаяла выростаючое квѣтѣ Літ. Рук. 22.

2. *Ростути більшати.*

XVII. Абы далѣй ихъ злость и злославія вола не выростала Тр. постн. 558.

3. *Винкти, сйти.*

XVIII. Уважъ сама, щобъ с того виросло. Першая: щобъ твои родичи по всѣмъ сѣвѣ розголосили Марк. IV, 220 (Лист Маз. до Кѣч.).

ВЫРОСТИТИ, дс. *Дати, помогти вирости.*

XVII. Земля выростила терніе и глухъ колючій Крюн. Боб. 5.—Абы защищши (супа наши) выrostили овоцы справедливости Єв. Віл. II, 25.

ВЫРОСТОНЪ, рм. 1. *Великий хлопецъ, недоростокъ, молодихъ, підлітокъ.*

XVI. Господъ... у выростку Даїну духа побужаетъ Отп. кл. Остр. И II, 380.—Младенецъ—дитя и теж выростокъ Зиз. Лекс. 102.

XVII. Отрокъ выростокъ, пахолкъ Бер. Лжс. 200.—Мы... видячи на это молодые лѣта, оного Хвѣска виростка... наказалисмо синъ нашимъ декретомъ... Прот. Полт. С. I, 88-б. (1690).—Урядъ... подаетъ тихъ дѣтей, виростка и дѣвку Данилу в опеку Прот. спр. пот. 25.—Выростокъ учень, прозвищомъ, албо рабой именемъ Яковъ... ують где без вѣсти Акт. Старод. кн. 58.

2. Хлопецъ до ясуги, пахолокъ.

XVI. Тамъ не мало пахолкт и выростковъ моих пры сынехъ моихъ есть Arch. Sang. VII, 240 (1568).—(Владыка) ишъ в (речь) слугамъ, хлопятымъ, выросткомъ и божчиковскимъ разшарпать допустивши, сами съ тыми всѣми речами... прочъ отъехали Арх. ЮЗР. I, I, 363 (1593).—Служиль у мене выростокъ именемъ Ермогенъ Полюховичъ ib. I, VI, 120 (1597).

XVII. Панасови, выросткови, що съ Стефаномъ ездили до Варшавы далисмо грошій 18 Арх. ЮЗР. I, XI, 343 (1612).—(Гриценки) прикладали скаргу на Василя Волошина, виростка пана Василева Золотаренкова и помощниковъ его о гвалть Вовдѣ Ак. Нѣж. Маг. 23.

ВЫРОСЧЕНЬЕ, рн. Чинність від «выростъ»; те, що выросло.

XVI. Яко от духовного и нематериального добра, срдчнои добродѣлности, выросли сбѣтове, которые в' нем' і в себѣ самихъ (бжествахъ) з'обополнї вѣку истого мешканья выросченъємъ або плодомъ триваютъ Ист. о разб. Флор. соб. (стдр. 19).

ВЫРОЧНИЦА, рж. (пол. wugosznicja). Місце, де сидято сироки; найсаміше жище «самки», де Бога об'яле юдемъ свою волю.

XVII. Тутъ оцѣненiem называєтъ ублагал'на иначай выроочница Гал. Боги пог. В.—В книгахъ исход читасмо очинили по обоихъ сторонахъ выроочницу херувимовъ единъ буде на одномъ боку а другий на другомъ Збірн. 1693 р. к. 190.

ВЫРОЧНЫЙ, прикм. від «вырохъ».

XVI. Отца архимандрита его милость велугъ... листа выроочного при той земли запставили Арх. ЮЗР. I, VI, 35 (1542).

ВЫРУБАНЬЕ, рн. Чинність від «вырубати».

XVIII. О, да неволниковъ даромъ м'яла дати Хмозні цікому на вырубане Вл. Сказ. 64.

ВЫРУБАТИ, ж. I. Рублючи писадити, сибити, свалити.

XVI. А потомъ выбивши и вырубавши двіри до церкви, скажи церковные... пібрали, пограбили Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

2. Рублючи кирибити, киетити, питягти

XVII. Тамже тотъ шах (дятел) вырубаст собѣ дѣру Пам. укр. и. II, 221 (Угр. Св.).

3. Рублючи ситеребити, сиити.

XVII. Гедонъ... лѣсь вырубаль Крон. Боб. 66.

4. Рублючи назбивати, сиити в'язнь.

XVII. Жолниръ... людѣй вырубали у миргородскомъ полку Літ. Сам. 29.—Олга Деревянинъ ихъ медомъ попоивши, вырубать казала Крон. Сое. 11.

XVIII. Кланжа... жидовъ зъ замку вигніихъ и много борониршихъ всѣхъ вирубавши. поворочаль до Хмельницкого Вел. Сказ. 5.

ВЫРУБАТИСЯ, дс. Бути сирубусити.

XVIII. Порція са ou сељ по п'ядв' розмитовала тай безъ всікой Гамиства вырубала Урб. 70.

ВЫРУБОВАТИ, дс. Недоконана форма від «сирубати».

XVIII. Огорожи... кгвалтомъ вирубовать... ведиш Кя. Мъск. Полт. 75-б. (1702).

ВЫРУБЪ, рм. Вирубання.

XVIII. За гвалть и вирубъ истцевого зайчига 69 руб. Сб. Мат. Лівоб. Укр. 49.

ВЫРУГОВАТИ, дс. Вильти, сикинути.

XVII. Игумена изъ манастира вырукогравши, па томъ м'яствъ самъ осѣль Ак. ЗР. V, 22 (1635).

XVIII. Вѣра Римска... зъ Швеціи вирудованная, знову была тамъ принята и впровіженна Вел. Сказ. 247.—Полковникъ вырукогравъ пана Асаула зъ двору его Дл. Хан. 67.

ВЫРУМОВАНЬЕ, рн. Чинність від «сирумовати».

XVI. Потомкомъ ихъ о выкупене для вырумовавъ маю дати знати Арх. ЮЗР. VI, I, 134 (1583).—На вырумованье с того острова Котошии всіхъ пожитковъ... узычаєтъ си А. Д. часу отъ даты сего декрету нашего двадцать недѣль Ак. ЗР. III, 314 (1596).

XVII. Учинено, абы река Варта была навигабились и воеводства Великопольскія на вырумоване тое рѣки поборъ зложили Арх. ЮЗР. II, I, 64 (1606).

ВЫРУМОВАТИ, дс. (пол. wugimowatc). Виностися очистити що.

XVI. (Григорій Болобанъ) зъ маєтностю своєю съ того манастира Жидичинскаго вырумовалъ и выплювадился Арх. ЮЗР. I, VI, 118 (1597).

ВЫРУТНЫЙ, прикм. (пол. wugutny). Гучний викишъ, поганий.

XVII. Нѣкоторые вырутныя пакостники хвишарицу апостоловъ... пакост выряжаютъ І. Реч. 397-б.

XVIII. Черезъ виругнога и шаленого твариша своего Геродовскаго подвигнули на гнѣвъ противъ сгбре и войну войско запорожское Літ. Вел. IV, 291.

ВЫРУЧАТИ, - ЧИТИ, дс. Ручачися визволити, спратовувати, відобути з члк рук.

XV. Изнадавъ же съ жною свою выручиста Стослава в Полоць и инхъ рускои дружини многихъ выручиста Ип. 476 (1154).

XVII. Мати Курилова много перед симъ выручала и окупогала ... злого сына от карности Прот. Полт. С. I, 80-б. (1690).

ВЫРЫВАТИ, - РВАТИ, дс. 1. Рука сильгати, -ти, відобути, витягти.

XVI. Я за сказованем у того цопа звышоменого видел есми бороду с правое стороны вырваную Арх. ЮЗР. I, VI, 75 (1582).

XVII. Стыни Отцове... таковую приповѣсть есть по первой спорядили отчаянія страсті з корене вырываючи Тр. постн. 21.—Перенадавець, боронячися отъ вола, порвалъ за бокъ и шкуру зъ мясомъ зъ него вырвалъ Крон. Соф. 20.—В пятницю вырвало подкопъ под замкомъ Літ. Сам. 144.

XVIII. Злоби вражди синъ Чаплинский не оставит ихъ не обгаживши, волосовъ и бороди не вырвавши Вел. Сказ. 23.

2.—зъ чого, одъ чого, усміхнити, изволити, вібасити.

XVII. Ангель, который мене вырвалъ отъ всего злого Коист. Пал. 426.—Кievляне... похватили Ігоря молячогося. Владимиръ, прібѣгши, вырвалъ былъ Ігоря отъ нихъ и умчавъ въ домъ матки своей Крон. Соф. 122.—Братя... зараз дѣтя з воды вырвали Жив. Св. 31-б.—Х... вырвавъ нас зъ пашекъ адовыхъ Ев. Реш. 10.

XVIII. Розлучу ся отъ вас, вырветъ бо мене смерть... ис того сѣта мафного Пам. укр. ч. I, 338 (Рк. Тесл.).—Хочет у вовка з зубовъ вырвати Клим. Прип. 252.

ВЫРЫВАТИСЯ, - РВАТИСЯ, дс. 1 Видуратися.-держися силою.

XVI. Я-же дѣй коли отъ него з рука вырватися почал, ино дѣй онъ самъ рукою свою мене збил и змордонал и до корда ся на мене порывалъ Арх. ЮЗР. I, VI, 61 (1574).—Бо что за подобна сединамъ уступогати, а молодости въ лѣтхъ и разумѣ вырватися Отп. кн. Остр. И. П. 380.

XVII. Хотѣлъ бы о недавно мимошедшыхъ Рождественскихъ сватахъ кгвалтовное вчинити насплие, если бы была не вырвалас Акт Гтард. кн. 15.

XVIII. Такъ тая сова очи мнѣ видрала и сака ся з рука моихъ фортельне вырвала Вірш Ніш. 2, 16.

2. Выпадати. - ласти, вискахувати, - скочити, віникати, -жмунтися.

XVII. Ова вырвалися савейчикове и побрали все и слуги мечем побили Жит. Св. 253.—Цар... поїдаєт... и вырвалься одинъ двоянинъ его Максентий и рекъ ів. 401.

XVIII. Не вырвайся першій з своимъ задніемъ въ той матері, котрыя до размовы подана есть Полѣт. 54.—Сперва стал маленкий събжокъ выриватис Дн. Марк. IV, 11.

ВЫРЫГАТИ, - РЫГНУТИ, дс. Ризгуты сильнити, сильвовати.

XVI. Ядъ свой проклятый вырыгнули Антир. 895.

XVII. Кликунъ ихъ (Сараценовъ)... спадши на долъ, нендане и мизерне безбожную свою душу вырыгнуль и выкинуль Тр. постн. 667.

ВЫРЫСОВАТИ, дс. Дыя. Вырисовати.

XVII. Вырысовати любоъ и глубоко упокти на сердцу величности твоей Арх. ЮЗР. I, XII, 567 (1657).—Казалъ Стеразбанъ на сокирѣ Лудской вырысовати з единой стороны Весну Гал. Кл. Раз. 508.

ВЫРЫТИ, дс.—на чому, рильцем скрипувати, скриптувати, скрізати.

XVII. На нагробку слова такіе вырыто Тит. 48 (Сак. 1622).—У того Павланого... былъ на мечу воз вырытый Крон. Боб. 164-б.—На пендзахъ быгают слова вырыты Гал. Кл. Раз. 307.—Семигамис царца Ассирійска на тарчи своей мъла вырытую голубицу Рад. От. 94.—На брамѣ онаго мѣста Геліе з мармуру казал свиню вырыти и тамъ поставити Гал. М. Пр. 339.

ВЫРЫТЬЕ, рж. Чиність сід «виръхати».

XVI. Извадніе—вырѣзоване Зъз. Лекс. 100.

ВЫРЪЗОВАТИ, дс. Виростувати.

XVII. Бляховникови... од твоихъ бляхъ, що си выръзоваць—35 Арх. ЮЗР. I, XI, 430 (1657).

ВЫРЪЗОВАНЬЕ, рн. Чиність сід «виръхати».

XVI. Извадніе—вырѣзоване Зъз. Лекс. 100.

ВЫРЪЗОВАТИ, - ЗАТИ, дс. 1. Різжити відобути, витати.

XV. И оубъенъ бысть (Андрей) и сердце его вырѣзаша Ип. 829 (1285).

XVII. (Агнєцъ) звнутрь хлѣба цѣлого вырѣзанъ Рук. Црк. 9.

XVIII. Ви ижъ дернукъ земли ис травою иосрідѣ пасъки Заг. 211.

2. Виробляти різжити, ржати, скрипти.

XVI. Извѣю—рию, выѣзую Зиз. Л кс. 100.

XVIII. Мѣжна всякіе мукстра вырѣзоватъ

Раз. и. риц. 240.

ВЫРѢКАТИСЯ,-РѢКТИСЯ, дс. Див. Вы-
рѣкатися.

XVI. Подъ клятвою зо всего вырѣкаючися...
вѣчный покой заховати обѣщался а не захово-
валъ Арх. ЮЗР. I, X, 102 (1594).

XVII. Простилася з сестрою своею Палаж-
кою, вырѣкаючися з мужем и з дѣтьми своїми
того кгрунту Ак. Полт. Гор. Ур. II, 48 (1669).
—Отъ тихъ двохъ ставидъ... вѣчне вырѣкаюся
Ак. Мг. и. 22 (1681).

XVIII. (Петръ) тг҃жды Хрста вирѣкса На-
уки наюх. 5.

ВЫРѢДЬ, рм. Випосаження, виправа.

XVI. Тыи люди... мають служити пану Се-
рафиму... и податки чиншовыи, волоєщизны
и выряды военныи мають пану Серафиму
дарати Арх. ЮЗР. VI, I, 41 (1562).

XVII. А подданые тыи жъ маєгности вырядъ
дати повинни будуть Арх. ЮЗР. VI, I, 287
(1601).

ВЫРѢЖАНЬЕ, рн. Чиність від «выражати».

XVII. Хотѣлъ теды I. Хр. презъ тое своихъ
онеци вырижанье Петра постановити особли-
вымъ апостоломъ Жидомъ, а Павла особли-
вымъ апостоломъ народовъ Копист. Пал. 434.

ВЫРѢЖАТИ,-РѢДИТИ, дс. Робити, чи-
нити, показувати, сейдити, сіддавати, симі-
рати.

XVI. Нѣкоторые зъ васъ сами и слуги и на-
мѣстники ваши прикрости имъ, становъ ду-
ховными, вырѣжаютъ, быуть, грабятъ, до ви-
зъя сажаютъ Арх. ЮЗР. I, I, 268 (1590).—
Але онъ чим далей, тымъ больше прикрости про-
тико братству выряжалъ іб. I, XI, 63 (1599).

XVII. (Замойскій) рыцерству въ Мултанѣхъ
заказылъ, жебы жаденъ зъ нихъ прукамъ крыды
не вырѣжалъ Тит. 45 (Сак. 1622).—Честь му-
вырѣжали іб. 43.—Весь дворъ царскій ве-
ликую ему почесть вырѣжали іб. 71 (Копист.
1623).—Несправедливости выряжалъ Копист.
Пал. 1088.—Оучтиност и оушанован'е при-
стойное єзасмне маложонковъ повинны собѣ
вырѣжати Тр. II. М. 932.—Вырѣжайможъ
мы тую честь Прѣчистой Дѣвѣ, хралачи еи
и вырышаючи Гал. Кл. Раз. 325.—Мы коли
кому хочемо учтивость якую вырадити, шапку
прѣд нимъ здоймусемъ Рад. Він. 363.—Непамято-
злобие: тоест н-памятати згола на жадную злост,
что шам выряжаетъ въ чомкови къ Єв. Реш.
16.

ВЫСАДОКЪ, рм. Корінь рослини, що пре-
дмутствъя чрезъ зиму, щобъ на весні висадити.

XVI. Цыбули высадковъ грядъ четыри Арх.
ЮЗР. VIII, VI, 352 (1571).

ВЫСАЖАТИ,-САДИТИ, дс. 1. Давати
дати вийти, випускати, пустити того, що
сидить помогти висити.

XV. Пондемъ высадимъ дружину ис по-
греба Ип. 100 (1068).

XVI. Которые дей слуги, або дружина Пу-
тошинскаго, высадивши его вечеромъ на пе-
чунку вечерат, того козака зарѣзали Арх.
ЮЗР. III, I, 9 (1579).

2. Визмати, чити; настановляти, сино-
сити, вишнати.

XVI. Сами службника свого шляхтича абы
иє судили, алижъ высадивши на то стороннихъ
людей, вѣры годныхъ Ак. ЗР. III. 27 (1551).—
Съ кола рыцерского было высажено децу-
татоевъ чтири Кул. Мат. I, 69 (1596).—При-
сыдали до мене... отъ его милости... Михаила
Рагозы на справы духовные высажоного Ак.
ЗР. IV, 158 (1597).

XVII. Межи нашими повинностями... тая
ест найпреднейшая, абы людей тыхъ, которые
цишотою и наукою горячо жерливостю въ по-
множеню хвалы Божије над иньшиє сут обда-
рчи... на годности и преложенства духовные
таковыхъ высажали Арх. ЮЗР. I, VI, 423
(1613).—(Св. Аѳанасій) на съборѣ Прѣвомъ Ни-
кейскомъ быль высажонымъ на размову про-
тиъ Арізи, не меншза впраѓъ рады онаго
Синоду часть Ки. о Вѣрѣ, 104.—Передъ нами
Яковомъ Завадовскимъ, асауломъ полковимъ
Старод., от боку его милости пна М. Ми-
клашевскаго... на суди справъ ярмарковихъ
висажонихъ Акт. Старод. кн. 69.

XVIII. А спраги криди приватне мають
быти сужени чрезъ комисаровъ отъ обохъ
сторонъ висажонихъ Літ. Вел. II, 245.

3.—чинъ, насадити, обсадити, набити.

XVII. Престоль коштовный, дорогимъ ка-
менемъ высаженій Копист. Пал. 776.—Іконы..
кайїами дорогими и свѣтичими висажони
Крон. Сое. 173.

ВЫСАЖЕНЬЕ, рн. Чиність від «высадити».

XVII. За высаженемъ околичныхъ суседовъ
на горло, ижъ се до злочинства добюволи
признали, сужены быть мели Арх. ЮЗР. VI.
I, 444 (1623).

ВЫСВАРИТИ, дс. Свареннямъ одержати.

XVII. Ледве-и ихъ (гроши) на нимъ (Єніфанію)
высварелъ Жит. Св. 287-б.

ВЫСВАТОВАТИ,-СВАТАТИ, дс. Сватанчи
видавати, одружувати.

XVIII. О сватахъ, що дѣвицъ высватують
за младенцю Клим. Вінні, 94.

ВЫСВѢДЧАТИ, ВЫСВѢТЧАТИ,-ЧИТИ, дс. *Высѣдѣтъ,-чити.*

XVI. Къ тому самая [мова и] еразисъ... въ греческомъ екзѣмпляру правду высвѣдѣть Отп. И. П. кн. Остр. 1107.—Того жаденъ на мене высвѣтчти не може Арх. ЮЗР. I, I, 307 (1591).

ВЫСВѢТЧЕНЬЕ, рж. *Высѣдѣніе.*

XVI. И показуючи то, же безъ ручницъ... ишолъ, подалъ на писме... высвѣченіе двохъ возныхъ Арх. ЮЗР. I, I, 307 (1591).

ВЫСВОБОЖАТИ, - БОДИТИ, дс. *Робити
свободнимъ, сизволити, усъльчати.*

XVII. Рувим... пришоль до оной ямы хотячи сго (Іосифа) высвободити Крон. Боб. 25.— Вас не разъ высвобождъ отъ рукъ неприятелей іб. 200-б.—Месия... людь свой з неволѣ высвободилъ Интерм. XVII. 81.

ВЫСВОБОЖАТИСЯ, - ДИТИСЯ, дс. *Виходити на волю.*

XVI. Для ихъ (стыхъ) оубозства многіе добрыми дѣлами и вѣюю забагатыли, и абы ихъ неволею многіе отъ грѣхау высвободилися Отп. кн. Остр. И. П. 46.

ВЫСВОБОЖЕНЬЕ, рж. Чинність сід «съ-
свободити».

XVI. Съ певныхъ причинъ, звлаша з высвѣ-
бженію вязней на Подошку побраныхъ... прото-
до того року... перемире отдалиши есмо Арх. Sang. VII, 79 (1563).

XVII. Козакъ... чинить здрюю своему часто
одважена, бы толко неволникъ могъ мѣть
высвѣженіа Тит. 39 (Сак. 1622).—(Цыгане)
взывали до бга о высвѣженіе з неволи
оной Літ. Рук. 51.

XVIII. Єздыдемъ до полковника обѣ высвѣ-
бженію братовомъ Дн. Марк. II, 267.

ВЫСВОБОЖОВАТИ, дс. *Высвободити.*

XVI. Чловѣка отъ множества бѣсовъ вы-
свобождѣ єв. Пер. 10.

ВЫСВѢДЧАТИ,-ЧИТИ, дс. 1. *Виказуати,-
зати, доводити,-вести свѣдоутвомъ.*

XVII. Але якъ продки, тіи много помагают
(славѣ), такъ не менше и дѣлности высвѣдчают
Пер. Мат. I, II, 148 (1612).—И будт крюде-
вати... якож и напис при смерти его высвѣд-
чаеть: Іис Назарянин, цръ Іудейскій Гол.
II. М. II, 379 (Кор. Н. 1645).—Што высвѣд-
чаеть овое отъ Христы по воскресеніи до апо-
столовъ речено: «къ мене послалъ отецъ, такъ
и посылаю васъ» Копист. Пал. 420.—Тотъ же
Рославцъ челядникъ... приходиъ до мене
о тобъ жъ просечи, що бымъ жадной рѣчи не
высвѣдchalъ по нихъ Арх. Мот. 121 (1677).—
Христъ Спасителю всѣ створеніа высвѣдчаютъ,
жъсъ барзо добрый Рад. Вин. 580.—Высвѣд-

чати фальшиве и душу свою аломити 6в. Реш. 116.

XVIII. Превротно и непостоянно звикло свою
высвѣдчати прызнь Літ. Вел. II, 29.

2. *Выжити.*

XVII. Всю справу высвѣдчывши небожцъ
забитое отца... склонился до агоди Прот.
Бора. Рат. 59 (1689).—Ж дъ... наконецъ вы-
свѣдchilъ праеду О обр. 27.

3. *Показати, сказати, зробити.*

XVII. Вѣриость... которую намъ войску за-
порожскому... сбываютъ высвѣдчати Ак. ЗР. V, 171 (1682).—Завшесь мнѣ гойные при любвѣ
свої отческї высвѣдчати рачиль добочин-
ности Рад. Ог. (пр.) 6.

XVIII. Дякую веду за ласку мнѣ въ Криму...
высвѣдченную Вел. Сказ. 44.—Взмъ передъ
двома лѣтами высвѣдchalъ добочинность Літ.
Вел. III, 149.—Якой потребуетъ по нась ви-
годи мы тую ради высвѣдчити іб. IV, 15.

4. *Стверджиши сину свѣдоутвомъ, сказати.*

XVII. Мистръ... (Кон-ка) пречъ зъ мѣста
на вѣчнє вигнане высвѣдchilъ Ак. Нѣж.
Маг. 16.—Жеби тому Иванови члоинокъ връ-
занъ и з города преч высвѣдченъ, жеби бол-
шай людемъ шкодъ не строилъ Ак. Полт. Гор.
Ур. II, 95 (1671).

ВЫСВѢДЧЕНЬЕ, рж. Чинність сід «съ-
свѣдчить».

XVII. За высвѣдченъ имъ милосердного
учинку Ак. ЗР. V, 135 (1675).—Тѣди мы вперед
написаний уряд тое высвѣдчене особъ защих
казалисмо при людехъ защихъ записати Ка.
Мѣск. Полт. 14 (1692).

XVIII. При высвѣдченю подорожной жив-
ности Унів. Дан. Апост. 130.—Універсалная
ассекурація... на высвѣдчене ему ласки Коро-
левской Літ. Вел. II, 90.

ВЫСВѢТЧАТИ,-ЧИТИ, дс. *Высѣдѣ-
чати,-чити.*

XVI. У корчмита естли мѣдъ крадиный
найдуть, того корчмита зъ войска высвѣдчить
Ак. ЗР. II, 28 (1507).

XVII. До него никто не прїезжалъ и не
высвѣдchalъ его праедивымъ Дмитрюмъ Ак.
ЗР. IV, 266 (1608).

ВЫСИДѢТЬИ, дс. 1. *Сиджениямъ набути,
придобити, зробити що.*

XV. Тылъ досить людей, которые ѿшо воли
не выседели, а коли выседять, и они тажожъ
будуть платити платъ Арх. ЮЗР. VII, II,
4 (1471).

XVI. Дома того не высидимо Арх. ЮЗР.
I, X, 117 (1596).

2. *Пересидити, перебути певни час.*

XVIII. Для святобливости и роспознання плоду каждой вдовы по смерти мужней шесть мѣсяцей ис высидѣши замужъ не иша бѣ Стат. 51.

ВЫСИДѢТИСЯ, др. (відъ кого), сидчи обратуєтися.

XVII. Владимиръ... разгромленъ отъ Печиниго съ, лѣдве самъ подъ мостъ скрылся и и тамъ отъ нихъ высидѣлся Кюн. Сое. 28.

ВЫСИЛЕНЬЕ, рм. Чинѣсть відъ «высилити».

XVI. Само ажъ зободновъ знищенье, упра- цованъся, высиленье выжаленъе, зубоженъе—звикло такіе войны але не въ чистъ гамовати Хр. Фил. Апокр. 1800.

ВЫСИЛЯТИ, -ЛИТИ, дс. Позбаляти, -ви-ти сило, сиснахити.

XVI. Христіанства сили высилити и осла- бити Хр. Фил. Апокр. 1752.

XVIII. Короною Шведскою уже поврежде- ною и высиленою завладѣетъ Вѣл. Сказ. 149.

ВЫСИЛЯТИСЯ,-ЛИТИСЯ, дс. 1. Вибива- ти,-бити з сил, сиснахуасти,-жити,-вичерхуасти,-пати.

XVII. (Братство) ся высилило южъ охоро- няющи и церкви пилнуючи съютон цалости прѣзъ розниче невыповедимыи напасти Гол. П. М. II, 270 (П. Мог. 1643).

2. Добуати, останнїхъ ги, пітухуасти,-нижнати до останку.

XVIII. Ще по томъ жды оучинили, выси- лилисѧ единъ надъ другого противко Спаси- телеви: «Тогда заплеваша лице его и пакость ему дѣаху» Науки парох. 224.

ВЫСИПАТИ, дс. Ди. Высыпти.

XVII. Оучинишь около него (мѣста) обла- жніе, збудуешъ башти, высишлешь валъ Каз. 9.

XVIII. Видѣхъ... пустів вали нѣдис тру- дами людскими, аки гори и холми высыпаніе Вѣл. Сказ. 3.

ВЫСИПЛЯТИСЯ, дс. Ди. Высыпляти.

XVIII. Поляки... з похмѣя дрижилоского по кватерахъ высыплялися Вѣл. Сказ. 119.

ВЫСИТИСЯ, дс. Підносити вгору; лини- ти.

XVII. Абы оною манною выситися зане- хали Вопр. 51.

XVIII. Не можеть ся шырти и въ высоту высити вшелякій болъ и гостепъ Угр. Заг. 55.

ВЫСКАКАТИ, дс. Скакати на різні способи, скроблати скаки, гасати.

XVII. И прѣчъ южъ отшѣдши почалисьмы спѣвати и з радости оное гойне выскакати Бер. Вірш. 76.

XVIII. А блихи якъ козаки выскакаютъ Укр.-Р. Арт. IX, 54.

ВЫСКАКОВАТИ, -СКОЧИТИ, дс. 1. Ска- кати съясти, сшибти скок; скакатисѧ, скакути, скадати, -части, скходити, -йти.

XVI. Уже бо выскочисте изъ дѣней славы Сл. о п. Иг. 34.

XVII. Якъ бо вѣмъ вода, огнемъ зиата забыши, ку земли склонное патуры свое к горѣ выскакуетъ Карп. Каз. Ев. —Выль Владимиръ силенъ въ войнѣ и радъ напередъ выскаковати Крон. Сое. 188.—Собейко шлами желѣзными ударилъ пана своего Жиг-мунта въ голову такъ, ажъ мозокъ въ кровю на стѣну выскочилъ Крон. Лагт. 342.

XVIII. (Муж) подскочивши вдариль ногами противъ серца; такъ у мене кровъ ротомъ в носомъ полинула и дитина, тилко що памятаю, выскочила Суд. Иакв. 197 (1713).—Уско- чивъ и выскочивъ Клим. Прип. 248.

2. Ди. Выскакати.

XVIII. Холми найвишіпин играли яко яг- пятка овчий и яко баранки весоло выскако- вали Пам. укр. м. II, 189 (Тух. Рк.).

ВЫСКРОБОВАТИ, -СКРОБАТИ, дс. Скро- баниемъ усовуати, нащими, знишити.

XVI. Иль евангелия некоторые фундуши, на чи-чя церковные вписаные, выскробаны Арх. ЮЗР. I, I, 59 (1576).

XVII. Йисимахъ... кровъ си (Февроній) абы псы не лизали землю, выскробати казал Жит. Св. 455-б.—Образы псовали замазовали, вы- скробовали Гал. М. Пр. 212.

ВЫСЛАВЕНЬЕ, **ВЫСЛАВЛЕНЬЕ**, рм. Чин- чисть відъ «выславити».

XVII. Крестъ мучениковъ выславенъ в Рад. Він. 1261.—Приними же од нас... тую недолу- жность нашу на выславенъ... имени твоего Ез. Реч. 264-б.

XVIII. А тое захованіе оучиївъ въ милости Бжои мало бути с выславленіемъ Сына Бжого Науки парох. 21.

ВЫСЛАВЛЯТИ,-ВИТИ, дс. 1. Славскими вишишати, вихалати, величити.

XVI. Пріказаль... абы его не выславили Ев. Пер. (рк.) 56.—И добродѣйство пана Каспе- рово еще въ змилованью его надо мною выслав- лять Арх. ЮЗР. VIII. III, 335 (1582).

XVII. Въ... святой Іаевъ... пожилыи иноцы отъемъ своимъ и начальникомъ памяти чинячи и ихъ выслагляючи спѣвали Арх. ЮЗР. I, VIII, 378 (Ки. о Вѣрѣ).—Вшеляко рожай той вы- славляти прислушаетъ һошист. Пал. 1135.—Ц'кв... есть видомая и выславленая Кн. Рож. 158-б.—Господь си (Магдалины) скруху и си лю-

бов и си мастию выславы Жит. Св. 553-б.—Бца иѣла дза пророцкого, вѣдала приими руки, вѣдала же си всѣ люде на свѣтѣ иѣли выславати Гал. Н. и. 12.—Бога християнскаго выславали Рук. Хрон. 270.

XVIII. Цревицъ выславляет Хрста и молит сѧ Пам. укр. и. VI, 132.—Уже там пѣхто тебе выславити не можетъ Літ. Вел. IV, 261.

2. Уславляти, размѣлжати.

XVI. Въ томъ часе дознала-ть такъ великой ласки, добротыности, милости и учинности ихъ милостей, которое я не могучи такъ далесе выславити, только о заплату Пана Бога просити повинъна Кн. Гродск. Луцк. 1571, к. 58.

XVII. Ми... сегодня... 40 (мучеников) выславят насть волю Жив. Св. 16.

Выславлятися,-витися, дс. Уславляти сѧбе.

XVII. Выславитися умыслии суть Ак. ЮЗР. II, 241 (И. Виш.).

Выславованье, рм. Дис. Выславленіе.

XVII. Чѣкъ... вѣдѣтъ выславованем добродѣя своего бга выславуючи ...собѣ у него бжественные дары едналь Св. Вал. II, 174.—Обрати схожесть выславование и дѣлченіе отъ рода Рокшаго Коист. Пал. 1141.

Выславовать, дс. Дис. Выславляти.

XVI. Хс. выславуеть оубогою юдовищоу Св. Пер. 69.

XVII. Вылавуй его ревность Коист. Пал. 1089.—Вылавуйте... вѣскршаго отъ мертвих Хѣкта Рад. От. 41.—Давид набарзѣй бывъ выславованъ од народу жидовскаго Св. Реш. 195-б.

XVIII. Учинил хс... казаня о Іоанѣ вылавуиши его Ев. Реш. 333-б. (1710).

Выславоваться, дс. Дис. Выславлятися.

XVI. Надъ всѣми... вѣруется и выславуется Ист. о разб. Флор. соб. 457.

Высланье, рм. Чистѣтъ сід «ислати».

XVI. Князь мистръ не могъ въ чашь мѣти къ выславью пановъ радъ своихъ Ак. ЗР. I, 373 (1506).

Выплати, дс. Дис. Выплати.

Вылизитися, дс. Вылизнуты, улизнутыся.

XVIII. Зъ сѣйлой руки с. и. папа воеводи краковскаго и Лашовой вѣлизился и под окопъ о полъночи прїйшолъ Літ. Вел. IV, 259.

Вылизнутися, дс. Улизки, улизнуты, сизгнутыся зъ чого.

XVI. А панъ Гуляницкій забѣгающи тому, абы тамъ на трибуналъ съ такового перевodu права вылизнулся,... приповѣдуетъ ту зъ якимися дей позвами Ак. ЗР. IV, 72 (1594).—Стоїжитися того, абы... вси ся въ истямъ

свободы не вылизнули Хр. Фил. Апокр. 1796.

Высловити, дс. Выразити словами.

XVI. А что есть идоли, которыхъ светыи апостолове и святки отцы выловили Апх. ЮЗР. I, VIII, 12 (Пол. прот. прот.).—О ты един прекрасная сладкая любы, чудная милости Божија откуду тя похвалю... каковыи ли тя языкои выловлю П. П. 62.

XVII. Кто выловити можетъ, якій болезни, якіи муки Марія подъ крестомъ на сердцу терпѣла Каз. № 3, к. 38.

Выслуга, рж. 1. Уклична служба.

XVII. (Мѣсто) иль бгъ дарова за поднаги и выслуги ихъ Транкв. Зерц. 66.—Татарои за выслугу позволилъ кроль многое мѣсто на Подолю (побратьи) Літ. Полск. 16.

XVIII. По расправѣ въ имѣнія вѣзвевого панъ его суму винную уплаты бы а безъ иѣвія на выслугу заложны бы вѣ вего Стат. 40.

2. Те ѿ выслуги, на города, земли ѿ на мѣй выслужено.

XV. Се а кнѧзь... што если выслужилъ оу бга и оу великого кнѧзя... даю отъ своеи выслуги вѣрное по своей души ЮРГр. № 58 (1427).—И отписаъ если свои женѣ... свою выслугу, иже если выслужилъ на своихъ гдадрехъ свою вѣрную слѹжбою ів. № 83 (1446).—А въ то сѧ имѣніе не имеютъ вступовати... бо то есть мои вѣрные выслуги Апх. ЮЗР. VIII, IV, 154 (1476).

XVI. Продалъ если землю бортную, иою вѣрную у господаря выслугу, што если выслужилъ у короля Ак. ЮЗР. I, 36 (1508).

XVII. Выслуги въ повете Озрудскомъ кнѧзя Дмитра Сенскаго, село Гладковичи выслуга Апх. ЮЗР. IV, I, 44 (1684).—Бридунка дѣци выслуги не заплатила Ак. Полт. С. 432.

XVIII. По смерти отцовъ, матокъ... дѣтей ихъ и потомковъ близкихъ же отъ дѣдішинъ и спадковъ выслуги и всякаго избутку не отдалятъ бы Стат. 35.

Выслужити, дс. Набуты, придобети службомъ.

XV. Што если выслужилъ оу бга и оу великого кнѧзя... даю отъ своеи выслуги вѣрное по своей души ЮРГр. № 58 (1427).

XVI. Я... выслужилъ селище... Сорклаков Апх. ЮЗР. I, VI, 14-15 (1510).

XVII. Небожникъ выслужилъ собѣ... хутор въ... приятеля своего Теремъка Ак. Полт. Гор. Ур. I, 212 (1671).

XVIII. Дѣса и труды свои Христосъ... до того способиъ, дабы ибо людь сѧи выслужилъ Свия Сл. Б. 14.—Кто колвѣкъ выслу-

живши имене лежачое сходил бы на сторону тогда волнишего со всеми его пожитками отходъ Стат. 36-б.

ВЫСЛУЖНЫЙ, прилм. Хто склужис соліта; заслужений.

XVI. Хочеть заховати князей и пановъ и людей отчизныхъ и выслушныхъ Ак. ЗР. II, 210 (1529).

ВЫСЛУХАНЬЕ, рм. Чинність під «выслуханіем».

XVII. До выслушанія присеги и выполнанія докрету нашего Арх. ЮЗР. VIII, III, 519 (1606).—Фома, помененъный посполитий, оскараживши земли нас пну сотникови, в прошлую недѣлю одержаль жалобы выслушаніе Акт. Старод. кн. 105.

XVIII. Для выслушанія присяги Хмелницкого и чаусъ уже от Порти присланъ Вел. Сказ. 75.—Іерей... маєть.. по выслушанію исповѣди повернути до цркви Собр. Прип. 32.

ВЫСЛУХИВАТИ,-ХАТИ, дс. Слухати, переслухати все до конца; слухати чисті мови.

XVI. Абы есте рачили пословъ... зъ доброю водею и веселымъ окомъ приняти и охотно выслушати Ак. ЗР. I, 345 (1502).—Иво мы, выслушавши того листу князь Юрьева, пожаловали есмо за его вѣрную службу Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).—Паны... земли Волынскай... выслушавши того запису... так згашши Арх. ЮЗР. I, VI, 34 (1542).—Справу всю выслушавши, рѣдкою на письме... подали ів. III, I, 62 (1593).

XVII. А цесарь мовит... давайте только имъ мѣсце ижъ ихъ выслушаси Жит. Св. 176.—Выслушаетъ Богъ молитвы нашей Гал. М. Пр. 47.—И выслушалъ Бгъ прозбы Двдовон, отвернуль покътре от народу Ізраїлскаго Гал. Кл. Раз. 127.—Насъ Бгъ выслушиваетъ, гды его о что просимо Рад. Ог. 503.—Тебе в чась сей призываю единого Бга правдивого, выслушай мене Крон. Боб. 15.—Южъ и сповѣди святой выслушалъ Прот. Полт. С. II, 20 (1684).—Выслушай... мовы мои ЦАМ. № 608, к. 7-6.

XVIII. Хмелницкого самъ хапъ выслушивашъ Вел. Сказ. 25.—И зараз выслушалъ Бгъ мол'бу стого Іллі Пам. укр. м. I, 300 (Рк. Тесл.).—Выслушалши тие слова от Анектанава Александъръ и юзгітвалъ на него Ал. Муз. № 417, к. 3-б.—Яновеаможній... выслушавши службы (у манастирі), быль тамъ в Ея Вел. Журп. Дан. Апост. 13.—Іерей... маєть оумѣряющаго члка выслушати исповѣди Собр. Прип. 32.

ВЫСЛУШАТИ, ВЫСЛЫШАТИ, дс. Дис. Выслушати.

XV. Мы есмы выслушали листъ пан вонтковъ што сму писал ЮРГр. № 44 (1412).—Тогда есмо выслушали рѣчь обую зо обую сторону и приблкову и вонткову ів.

ВЫСЛЪДИТИ, дс. Вистежити, слідом дійти слайдчи открыти.

XVI. Мудростъ кто выслѣдит Катех. а вызя. в. 137-б.

XVII. Лвица боячися и бацчи, иж выслѣжено, выносячи лягла свою пашекою, господи нам уступила Жит. Св. 95.

ВЫСЛЪЖЕНЬЕ, рм. Чинність під «выслѣдити».

XVII. И для насъ речей (Бозскихъ), раззаніе ку выбадлю и ку выслѣженю трудное Павель стый показалъ О обр. 292.

ВЫСМАЖИТИ, дс. Усмахити, смажарити; смробити, смакичити.

XVI. Тутъ Фиялеть ничего не высмажить ку помочи Антир. 705.

ВЫСМАЖИТИСЯ, дс. Смажачися смогти; усмахистися.

XVIII. Ваят рожи вложит в казанок и смажит, покол висмажится Да. Марк. IV, 254.

ВЫСМЕНІТЫЙ, прилм. (пол. wysmienity). Выборний, доскональ.

XVII. Тын дѣ корони великими и высменитыми называют Рад. Ог. 593.

XVIII. А кардиналь... даровалъ сму Шаремету лѣску высменитой работы, рукоятіе, сuto діаментами насанженное имущую Лп. Вел. III, 502.

ВЫСМОТРИТИ, дс. Вигодити.

XVIII. Висмотривши чась, гді пошол Никита на молитву, зараз дал знати преви Пач. укр. м. VI, 126 (Рк. Яр.).

ВЫСОВАТИСЯ,-СУНУТИСЯ, дс. 1. Витикатися, виткнутися, вийти.

XVIII. Поляки зъ своихъ висунулися окоповъ Вел. Сказ. 39.

2. Усуватися.

XVII. Я... съ того острова... мыны и иныхъ.. угодій высуваюся и зм'каюся Ак. ЗР. V, 71 (1644).

ВЫСОКО, 1. Присл. від «высокий».

2. Багато, дуже, надзвичай, високимъ ступні.

XVII. Фарисей, который высоко о себѣ розумѣть... погибл вѣчную душу своей сама прѣз высокомуше себѣ (справил) Еп. Реш. 4-б.

ВЫСОКОДУМНЫЙ, прилм. Гордий, лишикий, що высоко несетися.

XVII. (Анголы) з гордого чинять покорнымъ, зъ высокодумного мало о себѣ розумѣтихъ Рад. Ог. 583.

XVIII. Высокодумная... шляхта Полская
Вл. Сказ. 13.

ВЫСОКОЛЕТНЫЙ, ВЫСОКОЛЮТНЫЙ,
прикм. *Що високо літає; винеслий, знеслий.*

XVII. Тебе о отче циот высоколетных, кото-
рого обложи пречь минают Тит. 15 (Митура,
1618).—Победитель птиць орель есть высоколю-
тный Гал. М. Пр. (пр.) 12.—Не до высоколютного орла, але до земной прировы-
вает себе кокоши Рад. Ог. 32.

ВЫСОКОМОВНЫЙ, прикм. *Що має ви-
соку мову.*

XVII. Высокомовныхъ наукъ заживающи Бер.
Вірші, 90.

ВЫСОКОМЫСЛЕННОСТЬ, рж. Див. Высо-
комысленность.

XVI. П. братия были зафрасованы съ такъ
гурпого (?) его слова и въ высокомыслености
звозволили его призвати до посродку себѣ
Арх. ЮЗР. I, XI, 142 (1599).

ВЫСОКОМЫСЛЕННЫЙ, прикм. Див. Высо-
комысленый.

XV. Высокомысленымъ отцемъ ревнуя Ип.
204 (1091).

ВЫСОКОМЫСЛИТИ, дс. Пишатися, вели-
читися.

XV. Пришли бо баху высокомыслене, а
смирение отъидаша въ дома своя Ип. 578
(1174).

ВЫСОКОМЫСЛНОСТЬ, рж. Высокодум-
ність, гордощі.

XVII. Над высокомысл'ность боятъ и пыху
нѣчого шкодлившого не естъ Ев. Калл. 3.

ВЫСОКОМЫСЛНЫЙ, прикм. Высокодумний,
гордий.

XVII. Быть еси... въ посидѣлю высокомисль-
ный Діа. о см. 270.—Оный фарисей зухвалъ-
ный або высокомысленный... загубивъ... душу
свою Ев. Реш. 5.—Дхъ стый выворочаетъ и вы-
короп'єть зъ свѣта людей пышныхъ, надутыхъ
и высокочесаных Гал. Кл. Раз. 205.

ВЫСОКОНОГИЙ, прикм. *Що високі ноги має.*

XVII. Высоконогымъ и низкосытымъ слу-
гамъ Ак. ЮЗР II, 215 (И. Виш.).

ВЫСОКОПАРНЫЙ, прикм. Див. Высо-
летный.

XVII. (Хс) прировналь быль себе на онъ
часть до высокопарного орла Рад. Ог. 31.—
Высокопарный умъ Транкв. П. Ми. (пр.) 1.

XVIII. Горе, братие, высокопарнымъ, ны-
щимъ, гордымъ и надутымъ Ал. Тиш. 64.

ВЫСОКОПОВАЖНЫЙ, прикм. *Що на си-
томъ поезії.*

XVII. Королевские высокопонажные приви-
легии Ак. ЗР. V, 78 (1649).—Мы зуполны

урядъ застьлий до высокоповажного суду сне-
рального... доносимъ Прот. Борз. Рат. 59 (1689).

XVIII. Упадающи до высокоповажныхъ столь
велиможности вашей Літ. Вел. III, 418.

ВЫСОКОПОРОДНЫЙ, прикм. Высокой по-
роди.

XVII. Але и отъ высокопородныхъ и зна-
менитыхъ особъ узнасмъ Ак. ЗР. V, 225 (1687).

ВЫСОКОРЕЙМЕНТАРСКИЙ, прикм. *Що ви-
сокого реїментарства.*

XVIII. Єго ясновельможность... опредѣмъль
...отъ козацкого двора по злату обнадежу-
ющи свою высокорейментарскою милостю учі-
нить намъ опредѣлепів Вас. Зб. Мат. Лівоб.
Укр. 71 (1728).

ВЫСОКОРОДНЫЙ, прикм. *Що високаго роду.*

XVII. Бояръ высокородныхъ побито Літ.
Сам. 200.

XVIII. До п'ятдесяти тысячъ войска пол-
скаго з... высокородними панами полскими...
прибыли на Україну Вел. Сказ. 32.

ВЫСОКОСЕРДНЫЙ, прикм. Гордий, що ви-
соко несеться.

XVII. Нечистый всякъ высокосердный пред
Богом, то естъ мерзеньй и брыдкий естъ пред
Богом вшелякий зухвальный человікъ, пышный
або надутый Ев. Реш. 5-б.

ВЫСОКОСТЬ, рж. 1. *Довгість въ напрямі
зъ долу до гори; відлеглість відъ землі агору.*

XVI. Выспръ—высокость и высоко Заз.
Лекс. 96.—Вступлю надъ высокость облавъ
Хр. Філ. Апокр. 1408.

XVII. Єднаково ибо высокостю и далекостю
отъ землѣ отстоять Транкв. Зерц. 14.—Нѣ вы-
сокость, нѣ глубокость... зухваль церковныхъ
ответи не можетъ Колист. Пал. 923.—Огород-
ки... свою высокостю тѣн впроважали па-
м'ято Вавилон Рад. Ог. (пр.) 2.—Учинишъ...
кnot... на высокост также полтора локтя Крон.
Боб. 47.

XVIII. Палату тп будую на высокости горы
Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тесл.).—Звѣзы сут
сами въ собѣ барзо велики, а про саму высок-
ост отъ земли до неба здають ся намъ барзо ма-
лыми ів. IV, 35 (Сок. Рк.).—Єгда же кто отъ
верху высокихъ к'ялій низу смотрѣть, тому душа
унивається отъ великай высокости Гр. Барск.
I, 243.

2. *Високе місце, надземні обшири.*

XVI. Боуди хвала Бгоу на высокостахъ
Ев. Пер. 28.

XVII. Все доброе зъ высокости маєть Тит.
282 (П. Мог. 1632).—Слава на высокости Бгу,
а на земли покой въ людехъ добра вола Ев.
Калл. 300.—Мъль бы быти дымъ барзъ въ

купинѣ, гдѣ хвость... а нѣжъ на горѣ той, где а не стебля едишаго якового могло быти на безъѣрной высокости Дм. Рост. 3.—Слнце возсаѣаетъ з высокости Рад. Ог. 363.—З высокости нѣба... на землю до насъ пониженыхъ пришолъ Бер. Вірші, 67.—Лучи онъхъ слементовъ на высокость взносилися Крон. Боб. 1.

XVIII. Зараз сѧ стал от Бога з высокости голос Пам. укр. и. I, 326 (Рк. Тесл.).

3. Значність, піднеслість.

XVI. А то есть властнаа высокость Латипскове хоробы О ед. вѣр. 665.

XVII. А ежели хго высокост и повагу в Речи посполитой презацного дому Вмсти моего пана видѣти хочеть, нѣхай заглянетъ до поважного ренату Полскога Єв. Калл. (пр.) 7.

ВЫСОКОУМІЕ,-МЬЕ, рж. Городиці, висока думка про себе.

XV. Остаписа высокомуя своего и проси си мира Ил. 301 (1139).—Андрій... исполнивъ высокомуя разгордѣвъса велми ів. 572 (1174).

XVII. Люде впадают в высокомує, пыху и прожную славу Тр. П. М. 910.—Не розумъ... іжбы то сяя... книга... зложена для якои о себѣ гордныя або высокомує Єв. Реш. 1-б.

XVIII. (Ты) гордость и высокомує имъешь Марк. IV, 175 (Л. Мазепи).

ВЫСОКОУМЛІВЫЙ, ВЫСОКОУМНЫЙ, прикм. 1. *Що високой думки про себе.*

XVII. Севиръ: высокомуливъ Бер. Лекс. 308.—Не вспоминаю фагисея оного высокумного Льв. Ставр. 57 (1618).—Гдѣ зосталь Скиргайлло князьмъ Литовскимъ, Витолдъ высокумный того не улюбиль Крон. Лит. 335.

2. Що ческий розум в собі має.

XVIII. С того казаня о стой высокумной бословии Пам. укр. и. I, 327 (Рк. Тесл.).

ВЫСОКОУМЪ, рм. Високумний чоловік.

XVII. Гдѣ пышному высокому або гордому члковъ спротивляется Єв. Реш. 60-б.

ВЫСОКИЙ, прикм. 1. Не низький, значнїй писокости.

XV. То есмо опять привернули к Склинию по высокую могилу ЮРГр. № 81 (1445).

XVI. Пояль его діаволь на гороу велми высокую Єв. Пер. (рк.) 28.

XVII. Сяд на высоком якомъ мѣсцу Лѣств. 28.—Восходить на высокіе мѣста и горы Травкв. Зерц. 16.

2. Великий (про голос, про розум, якість яку).

XVII. Высокимъ голосом заволает Рад. (Марк.) 65.—Соломонъ... барзо высоким голосом мовити почал Рози. Каз. З.—Повставши

слушаймо тобѣ цнот царици, високимъ до насъ голосомъ волаючи... Прийдѣте ко мнѣ которіѣ трудитеся Лѣств. 29.—Коалише высокій розумъ мають, не можно ихъ города хитрими словами ваяти Крон. Сое. 246.—Духъ алый маєть въ собѣ гордость высокую Гал. Кл. Раз. 116.

3. Що переважає інші ступенем, татукою, значніям, гідностю.

XV. А для того высокій книжата радою уставили Ак. ЗР. I, 187 (1499).

XVI. Всѣ обыватели земли Волынськое почавши отъ высокого ажъ до нижчого стану однимъ тымъ статутомъ мають быти сужены Арх. ЮЗР. I, I, 423 (1594).—Видѣлем Бога, съдящего на столиціи высокой и поднесеною Катех. 19.

XVII. Высокій есть Богъ ведлугъ годности Гал. Кл. Раз. 332.—Црква хрства есть высока над вси иниши Кн. Рож. 158-б.

XVIII. Оучися о школахъ высоких и розпых, то будеш знати Пам. укр. и. II, 181 (Рк. Тесл.).—Послана отвѣтная въ высокій Сенатъ грамота Журн. Дан. Апост. 75.—По высокому велможности вашей разсмотрѣнню Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 109 (1727).

4. Винеслій, піднеслій.

XVIII. Мовити о рвачахъ... субтельныхъ и высокихъ Нолѣт. 53.

5. Высокая мысль, высокое розумінне, гордость, пита, дума.

XV. Богъ бо не любить высокоя мысли нашия возносаща смираєть Ил. 615 (1180).—А твоя милость можешь и самъ по немъ вѣдати, каковоъ онъ высоковъ мысли есть, коли онъ господару нашему, зятю своему, докончанья и присвѣти не здержалъ Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVII. Высокосердный: поважный, высокой мысли чловѣкъ Бер. Лекс. 25.—До чого... и сего фэрисея высокая мысль... привела Єв. Реш. 4-б.—Напоминючи насъ, азымы през Фарисея в' правдѣ пыхи и высокого о собѣ розуменя выстерѣгалися Тр. поетн. 11.

ВЫСОТЬ, рм. Виста, острів, отока.

XVII. Доминикія... упросила, абы на высотъ Понтѣи выводана была Жит. Св. 299.

ВЫСОТА, рж. Високість.

XV. Вода сошедши с высоты горная Чет. 1489, к. 12-б.

XVII. Крѣсть стый має широту, долготу, глубину и высоту Гал. Кл. Раз. 333.

XVIII. Господь Богъ запрѣтилъ... абы не могъ ся на высоту вывысити и въ широту ширити вшелякій гостець Угр. Заг. 55.

ВЫСОЦЕ, присл. (пол. wysocę). I. Дис.
Высоце.

2. Багато, велико.

XVII. Высоце важити Копист. Пал. 405.
ВЫСОЦЕБАЧНЫЙ, прикм. (пол. wysoczebażny). Высокобачний.

XVIII. По своей высокобачной премудрой увазѣ Літ. Вол. III, 20.

ВЫСОЦЕПОВАЖНЫЙ, прикм. (пол. wysocze poważny). Высокоповажный.

XVIII. Онъ (Павленко)... важился высокоповажныхъ особъ хитрою прозбою... турбовать просячись на сотинство будто за нимъ увесь народъ суплькуетъ Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 106.

ВЫСОЦЕПРЕВЕЛЕБНЫЙ, прикм. Высоко-превелебный.

XVII. Архимандритъ належить титулъ Высокопревелебный Гал. Кл. Раз. 479.

ВЫСОЧЕННЫЙ, прикм. Здрібн. від «соксий».

XVIII. Роструханчикъ сребреный, высочен-кий, московского дѣланя, подъ смайлемъ 1. Быт. млр. обст. 343.

ВЫСПА, рж. (пол. wyspa). Острій, отока.

XVI. Грекове, яко в Крестъ, Којциръ, Зацинте и по иныхъ виспахъ вespоль з римляны, набож'ства оуживають Отп. кл. Остр. И. П. 407.

XVII. Салверія на виспу Палмари завадили Копист. Пал. 739.—И было на што смотрити, по всѣхъ виспахъ, по берегахъ, по пристанехъ и по зотокахъ, то естъ купы и громады поганоъ поздыхалыхъ выкиненыхъ лежачіи Тр. посты. 668.—Есть виспа Куба названная Єв. Реш. 321-б.—На виспѣ Крытской жыдъ седень ходачи отъ мяста до мяста намовлялъ жидовъ Гал. М. Пр. 69.—На виспѣ Милитѣ есть црковъ Жит. Св. 203.—Всѣ... до виспъ даzekихъ за-проважениши... верталися Крон. Боб. 273-б.—(Александеръ) тягнулъ до Индіи, где ся ему тамъ доброволне мяста и виспы поддавали Ал. Неч. 176.

XVIII. И съ того-жъ мясця выдно на мори виспи Пелгр. Ип. Випл. 16.

ВЫСПАТИСЯ, дс. Дис. Высыплюти.

ВЫСПОВЪДАНЬЕ, рж. Чинність від «спасельдати».

XVII. Высповѣданіе грѣховъ з жалостю по-винною предъ єреемъ Каз. 32. к. 3-б.

ВЫСПОВЪДАТИ, дс. Взяти на спасівъ.

XVII. Не дано и священника жебы єго высповѣдати Літ. Сам. 173.—Ирмоленко юж висповѣданіе и сакраментъ принялъ Ак. Псалт. Гор. Ур. I, 187 (1670).—Сталъ просити єпископа... же би єго высповѣдалъ Зборн. 1693 р. к. 80.

XVIII. Повѣрнного... уже высповѣдать ни засакраментовать было невозможно Оп. ст. Млр. III, 336 (1755).

ВЫСПОВЪДАТИСЯ, дс. Визнати грѣхи пе-редъ спасідникомъ.

XVII. Вячеславъ... призвавши спещника высповѣдался Жит. Св. 17-б.—Напередъ высповѣдайтесь грѣховъ своихъ Рад. Ог. 1016.—Оумѣраютъ высповѣдавши грѣховъ своихъ Гал. Боги пог. 24.—Спытаи самого себе, то естъ высповѣдайся Єв. Реш. 207.

XVIII. Высповѣдалася и въ законѣ оумерла Пам. укр. м. IV, 232 (Яр. Рк.).—Тепер, не высповѣдавши гдѣ у скітку, не пустать въ Гінай гору Пелгр. Ип. Виш. 51.

ВЫСПОЧИВАНЬЕ, рж. Чинність від «спасо-чівати».

XVIII. Въ зѣми мисто пре себе и пре маргу на выспочиванія панъ єму довженъ дати Урб. 50.

ВЫСПѢВАТИ, дс. Співомъ висловлюти.

XVII. Милосердіа Господня навѣки выспѣвати буду Кн. Рож. 138.

ВЫСПѢВАТИ,-СПѢТИ, дс. Встигати, ости-гти.

XVIII. Я... выправиль сына... для купленія подаробъ... надвѹчися же къ тому часу можеть виспеть Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 86 (1721).

ВЫСПѢВЫВАТИ, дс. Вистіювати, співати на різкі способи.

XVII. Погребовыи собѣ пѣсни... выспѣывали Тр. П. М. 940.

XVIII. Турка долго на насъ, какъ мы однъ предъ другими выспѣввали, смотрѣть съ со-жалѣніемъ Сковор. 154.

ВЫССАТИ, дс. Дис. Высыгати.

ВЫСТАВЕНЬЕ,-ВЛЕНЬЕ, рж. 1. Чинність від «выставити».

XVII. Жебы мелникомъ Подаловскимъ жадное першкоды черезъ выставленія того млына не было Мат. Ист. ЮР. 1 (1662).—Абы з выставенія того млына... шкоды не было ів. 4 (1667).

2. Нараження на що.

XVI, 3 выставленъ здоровья нашего про-тиѣ непріятелеви стараемся Хр. Філ. Апокр. 1116.

**ВЫСТАВЛІВАТИ, ВЫСТАВЛЯТИ, ВЫСТА-
ВОВАТИ,-ВИТИ**, дс. 1. Видобуєши ставити.

XVI. Чомуу же отче вгладыко, такъ смиль и безнечне замыдаешь очи и на ножки выставити а праве всему съѣту свою несхвалну оцукровати оусилуешь згоду Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 28.

XVII. Хоруговъ... которую звяжли монар-хове выставовати часу примиря Рад. Ог. 96.

2. Выставати, ставити.

XVII. Іаковъ... камень, на котором годо-
во спалъ выставилъ и назначилъ Літ.
Рук. 17.

XVIII. Коли стоншъ, ноги передъ ногу не
выставилъ Полт. 47.

3. Показути, перекладити, -клсти, си-
сувти, -сунути.

XVII. Новый законъ пред очи выставуютъ Гал. М. Пр. 372.—Весь выставилъ стыни и непокаланными и не обиняными пред облич-
ностью своею Гол. П. М. II, 386 (Кор. Н. 1645).—Бгъ... добродѣйство тое перед очи имъ выставуетъ: якъ ихъ зъ неволѣ Бгупетской вывелъ ів. 459.—И въ старом Законѣ херу-
вимове, которые были выставлены въ при-
бытку Господнємъ, не были заказанные ів. 463.—Прикладомъ солнца силустся выставить таємницу Трци Вѣра каф. 311.—Зерцало сіе...
на свѣтъ тупомъ з друкарнѣ Уневской выста-
вити ку пожиткови посполитому потрудилемся Шумл. Зерц. (пр.).—Гетьман знакъ покою выста-
виль и перестали (битися) Літ. Лъв. 242.—Об-
жирства... прожая хвала... над нещасливым
множомъ... взаемъ валчить... збы циоту воздер-
жанія позвѣховне выставляль Лѣств. 23.

XVIII. И намъ тот свой небесный триумфъ
выставуютъ Вірші Різдв. 133.

4. Вибудути, збудути, постасити.

XVII. Архітектонъ, хотячи якій коштовный
и преважный кгмахъ албо палецъ выставить,
первой его образъ и фьгуру въ оумѣ и на
мысли своей изобразивши, потомъ и видоными
знаками нарисуетъ албо вымалюетъ Карп.
Каз. Зг.—Церковъ ...напротивъ всѣхъ ересей
той свой выставуетъ фундаментъ Копист. Пал.
346.—Іди бы обѣдаль будовничій якому кро-
леви. цреви, монарсъ выставить коштовный
палецъ, а потымъ бы выставилъ браму албо
иный будынокъ, розгнівал, бысѧ той монарха
на будовничого Гал. Ка. Раз. 513.—Выставовати
луки триумфалны ів. I, 112.—Богъ выставилъ
свѣтъ сей якъ коло Рад. (Марк.) 61.—Тепе-
решныхъ часов на гробахъ хрестыне выставуютъ
крсты Рад. Ог. 473.—Своимъ панскимъ коштомъ
мурованую церковь совсѣмъ выставилъ Літ.
Густ. м. 60.—Отецъ... вежу велии коштовную
выставилъ, маючу сходовъ и ганковъ три-
надцетъ Жит. Св. 242.—Друкарню выстаети
Бар. Письма, 243.—Лжъ тую друкарню не
на свою якую привату... постарался выста-
вяти Ак. ЗР. V, 206 (1687).—Ворота... и ѿю при-
стойно выставити Іонат. Полт. С. II, 32-б. (1676).

XVIII. Мосту такъ прудко выставить не
поспѣшили Літ. Вед. IV, 202.—И кафѣвые
печи выставуютъ Клим. Вірши, 98.

5. Выготути, постачити.

XVII. Изъ маestностей монастырскихъ и бо-
жескихъ з человѣка двадцати пяти салата
выставивашо зо всѣмъ нарядомъ, оружемъ,
харчу и одеждою Літ. Сам. 198.—О хлѣбѣ
квасномъ ту хочу выставить слово Кн. о Вѣрѣ,
256.—Выставить вашмостямъ маet бочку соли
(шан Бретония) Др. Ол. Ч. В. 146.

**ВЫСТАВЛЯТИСЯ, -ВОВАТИСЯ, -СТАВИТИ-
СЯ, дс. 1. Показути, складити себѣ.**

XVII. Найбарзѣй гвалтомъ и мечемъ (Рим-
скій бискупъ) выставляется свѣтлови Копист.
Пал. 325.

XVIII. Кимъ ся выставуетъ... праведни-
комъ Клии. Вірші, 14.

2. Выстулати.

XVII. Іерей за ввесь свѣтъ выставляется
и бога просить, абы всѣмъ людемъ... грѣхи
отпушилъ Гол. П. М. II, 219 (Мчст. 1642).

**ВЫСТАВНОСТЬ, рж. (пол. wystawnoсь).
Пишність, богацтво, сутість, панськість, по-
казність.**

XVII. Неухищено: Без жадной выставности
Бер. Лекс. 96.

**ВЫСТАВНЫЙ, прикм. (пол. wystawny).
Пишній, богатий, сутій, панський, показний;
тигольничий.**

XVII. Збытная и выставная языка быстротъ
Копист. Пал. 323.—Выставный писалъ спо-
собъ ів.

ВЫСТАНОВЛЕНИЕ, рж. Выставленіе.

XVII. По встановлению илана и осаждению
людей на той слободцѣ Ак. Зем. 111 (1660).

**ВЫСТАНОВЛЯТИ,-НОВИТИ, дс. 1. Вы-
стави з забіс; висадити, виламати, сибити,
сигалити.**

XVII. Мы... хотѣли сокѣрою двери комор-
ние встановляти Прот. Полт. С. I, 169 (1694).

2.—зель нога, виснати, скинути з ураду,
сикнути, сикерти.

XVI. Мощни вси посполу такового игумена
выстановити вонь Ак. ЮЗР. I, 41 (1509).—
Обрати годпого... а того передного выстано-
вити Ак. ЗР. III, 24 (1551).

3. Выставляти,-ити.

XVII. Жидове коштовный гробъ выстано-
вили на памятку его добродѣйства Рук. Хрон.
130.—Которую то церковъ они власнимъ ко-
щомъ и старанемъ своимъ въ Нѣжинѣ оздоби-
не тylко деревомъ выстановили, але и му-
рами выстановити стараются Ак. Нѣж. Бр. 56
(1687).

XVIII. Отецъ игуменъ зъ братію не маеть
въ тии цегельнѣ и вивницѣ подъ тосю горою
будучинъ, втручатися, и жадныхъ сибѣ бу-

динковъ на той Киевской по потокъ землѣ выстановляти Сб. мат. отд. III, 129 (1701).

4. Выстаки, сажакочки, заборомжи.

XVI. И тѣль повѣдили передъ нами, иже воеводы Киевскіе часто кроть до того манастыря вѣзджаютъ за гдѣ колѣко десять разовъ, а архимандритъ и старцы его честуютъ и даруютъ, какъ же за тымъ честыемъ ихъ вѣзджаньемъ, къ немалому убоству тотъ манастырь приходитъ, и они намъ били чоломъ, и жбыхмо то имъ выстановили Сб. мат. отд. III, 18 (1528).—Тыс дороги... казати выстановити и показати: которыми дорогами на тымъ менованные мѣста не мають через то жадные купцы наши, а ни чужоземцы ъздити и товары своихъ провозятъ, а встановили и положили сюмъ двѣ дороги купцомъ нашимъ и чужоземцомъ до Пруссъ съ куплями своими ъздити Ак. ЗР. II, 366 (1540).

ВЫСТАРЧАТИ,-ЧИТИ, дс. 1. Вистачати, бути в достатній кількості, не бракувати.

XVIII. Нѣсть здѣ точію пять хлѣбъ, и двѣ рыбѣ, а тіи не вистарчать да такъ великомъ людемъ лѣчбы на выживленіе оныхъ Науки парох. 47.—(Многимъ) и часу найменшаго на молитву щоденную одожити не вистарчаети. 160.

2.—книгу, чому, подолати, настачити, дати книгу.

XVI. Мосячи, иже тому не зможеть такъ вистарчить Арх. ЮЗР. I. XI. 121 (1599).

XVII. Коли кто неможеть вистарчити, можетъ долгъ продолжити Собр. Прип. 114.

3. Постачити в достатній кількості.

XVII. Ведѣли знову на мѣсяцъ два харчи гривовы вистарчити Ак. ЗР. V. 262 (1693).

XVIII. Просимъ... абы козаковъ... належащос число стараляся вистарчити Кн. Нос. 14-б.

ВЫСТАРЧАТИСЯ,-ЧИТИСЯ, дс. Задоволятися, обгодитися.

XVII. Не могучи далей южъ для удобства своего сами доктаками своими вистарчитис... просили насъ Гол. II. М. II, 270 (П. Мог. 1643).

ВЫСТАРЧЕНЬЕ, рж. Чинність від вистарчити.

XVIII. По выстарченю (гривей) рапортовали об ихъ помянутую... канцелярю Кн. Нос. 11.

ВЫСТАРБТИ, дс. Втратити, позбутися чого від старости.

XVIII. Зашутиль между ними споръ: конечно, ты выстарбъ умъ?... А ты и родилася безъ него Сковор. (Н.).

ВЫСТАТИ, дс. (пол. *wystać*). Встати, сяйти, уявитися.

XVII. Выстанеть человѣкъ отъ Израїля и по губить князя Мозавя Рук. Хрон. 59.

ВЫСТАТЧАТИ,-ЧИТИ, дс. 1. Бути достатнимъ, бути досить.

XVII. На сей новотинѣ еще фундации такой нѣмаль, которая бы ихъ достатку выстатчить могла Пам. КК. I, 41 (1624).—Не выстатчить бы мнѣ ввесь час живота моего Благопрятное агромажене если бым хотъ блженніи онъ цноты... вилчати Лѣств. 21.

2. Постачити в достатній кількості.

XVII. Панъ Вакула Колосенсько повиненъ будеть во вссъ старания в мастерствѣ пынио прикладат, кѣтъки строит, камъня и желѣза к тимъ ильномъ выстатчать Ак. Полт. Гор. Ур. II, 51 (1669).—(Хлѣбъ) твой естъ, который тико можетъ выстатчить на выживене твое, жены твои, дѣтей Рад. Він. 937.—Тихъ талярѣ тридцати саmъ не могъ выстатчить Арх. Мот. 3 (1688).

XVIII. Державци духовніе и свѣцкіе... потребное число подвод зъ маestностей... безъ всякого огурства и противности... вистатчими Журн. Дан. Апост. 58.—Которий окунь... вистатчити и до нась на кошь прислати Літ. Вел. II, 382.—И дано намъ отъ господара начертаніе дабы всюда давано намъ всякое доволство... такъ и выстатчали... всюда противъ ого указу Пелгр. Иш. Виш. 4.—58 подводъ, жебы выстатчено подъ вещи ей Ди. Хан. 27.

3.—ще, обмислити осім як треба.

XVII. Панъ Симеонъ Ялинскій, типографъ друкарнѣ нашей поднявшися досконале наше друкарню выстатчити... оноe презъ такъ много лѣтъ еще не выстатчиль Черн. Тип. 573 (1679).

4. Виконати, доконати.

XVII. Ведле наказаного от ураду, далем коров самовтор з четвертакою, лемъш, косу, сокиру, вистатчаючи дикрет наказаный Ак. Полт. Гор. Ур. II, 9 (1665).

XVIII. Ірод... присяг вистатчити обѣтницу свою Ен. Реш. 334 (1710).

ВЫСТАТЧЕНЬЕ, рж. Чинність від вистарчити.

XVII. Пустынисмо... Токалскому... на кухнное выстаратене мѣстечко Стайки Пам. КК. II, 454 (1659).—Панъ Симеонъ Ялинскій... възявши на то (друкарню) золотыхъ чотири тысячи и ииши належася до выстаратеня тогодѣла рожные потребы Черн. Тип. 573 (1679).

XVIII. О выстаратеню для починки лагеровъ лѣсу и очертуту Унів. Дан. Апост. 109.—Грамота о выстаратеню 800 людей для рубки лѣсу Ди. Хан. 91.—Выстаратене камъня, лою, сталь, желѣза и о наятии коваля, тому

всему быть обополному отъ обоихъ братовъ Арх. Сул. 227 (1754).

ВЫСТАЧАНЬЕ, рм. Чиність відъ «выстачато».

XVIII. Доходи... на выстачане всякихъ потребностей до артилерії снегалной употребляю Унів. Дан. Апост. 61.

ВЫСТАЧАТИ,-ЧИТИ, дс. Див. Выстачати.

XVII. Ткачъ з черги десятковой такъ тяглость посполитую всякую, яко належитую сторожу мѣскую отбывають, теди... з цеху... не повинни будуть особливой сторожи на мѣсто выстачати Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 78 (1687).

XVIII. Выстачати должны естесми державцъ своему вишреченному готовою сумою монети доброй Мар. Поси. Кр. 36 (1703).—Подводи онія стараитесь выстачати такимъ способомъ: отъ всякого десятка чоловѣка по единой подводѣ Літ. Вел. III, 433.—Которие заможнѣши, тѣ должны дрѣво я прочие матеріали выстачат Права, 766.

ВЫСТАЧЕНЬЕ, рм. Чиність відъ «выстачато».

XVIII. Прилука... въ выстаченю и отбуваню повинностей... не малые дознаєть трудности Оп. ст. Мар. 90 (1730).—Послалиъ въ сотиъ указъ о выстаченю деревъ еще такого числа, якъ прежде у Веренѣвку Ди. Марк. I, 63.—По выстачению (провіянта) комисари... оний отправают до... полку олонецкого Кн. Нос. 71-6.

ВЫСТЕРЕГАНЫЙ, прикл. Що його дасься «сторегти».

XVII. Абовъмъ тежь вшедака бж. образа бы тежь маєти быти выстрегана Домецк. 110.

ВЫСТЕРЕГАТИ,-РѢГАТИ,-РЕГТИ, дс.—ще, «сторегти», уникати.

XVII. Прошу и напоминаю пародъ пашъ, абы ихъ (Зизаніев), якъ пекленого вроду выстрегаль Гол. П. М. I, 321 (Л. Смотр. 1628).

ВЫСТЕРЕГАТИСЯ,-РѢГАТИСЯ,-РЕГТИСЯ, дс. Сторегтися, уникати.

XIV. Жидове посполитые мають утягати и выстрегати отъ посполитое крови Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. Нанове наши, выстрегаючися того, абы для своихъ пріятелей не мусили быти тобъ неприятельми Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Купди наши не выстргаючися, къ вамъ ѿздили ів. II, 46 (1508).—А если бы ся есте выстргали, абы вамъ не пущено того звона о томъ вѣдайте, ижъ маємо листъ короля Ак. ЮЗР. I, 143 (1558).—Выстргайтесь и ховайтесь отъ вѣдкого лакомства Ев. Пер.

52.—Также, абы... ереси всякое, яко одное трутини душевное и телесное, пыне ся выстрегали и отъ нее ся отгребали Арх. ЮЗР. I, I, 74-5 (1577).—И ни въ чомъ се ихъ тамъ не выстрегано ів. III, I, 24 (1590).

XVII. Але ты правовѣрный приемъ и словоныхъ выстерьгайся Тит. 35 (Кн. о Вѣрѣ, 1620).—Пыхи и высокого о себѣ розуміння выстерьгалисѧ Тр. постн. 11.—Ся выстрегаль науки латинской Копист. Пал. 772.—Повинисмо выстерьгатисѧ и словъ зних Гал. Гр. Розм. 20.—Новыхъ выстерьгатисѧ грѣхов Рад. Він. 1024.—Ся тамъ выстрегаль кождый ѣхати Рук. Хрон. 73.—Законникъ маєти выстргатисѧ языка своего Домецк. 107.—Гордынъ, яко найпилнѣй абысмо ся выстерьгали Ев. Реш. 6-б.

XVIII. Отъ пянства выстерьгайтесь Клим. Вірші, 55.—Выстерьгай сѧ пильно рухати раменами, лопатками Полѣт. 47.—Жебысмо оупадку грѣховного, а особливе повороту по исповѣди до грѣховъ давныхъ выстерьгалисѧ Науки парох. 13.

ВЫСТЕРЬБЛЕВАТИ, дс. Вичищати.

XVIII. Не выстерьблой зубовъ, анъ вимивай усть при столѣ Полѣт. 49.

ВЫСТИГАТИСЯ, дс. Бігати наспіпередки.

XVII. Выстигаюся—ристаютъ Синон. сл.-р. 15.

ВЫСТИГАЧЪ, рм. (пол. *wysiągać*). Той що бігає з кимъ наспіпередки.

XVII. Стадіодром: заводникъ, выстигач Бер. Лекс. 312.

ВЫСТИЗНУТИСЯ, дс. Вислизнуты стекти.

XVII. Идетъ... о оборону украины, съ которовъ бы се каждый бояринъ радъ выстизнулъ и одприсягъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 392 (1613).

ВЫСТИЛЫЙ, прикл. Той що «стистиг».

XVIII. Зерно з пивомъ выстилимъ увертѣти и на чоло приложитъ Мар. дом. лѣч. 4.

ВЫСТИНАТИ, дс. Постинати всіхъ.

XVII. А до того, кгды быхъ мель справедливость речелную чинить мусель быхъ тыль хлоповъ всіхъ выстинать, чого учинить нѣ могу Арх. ЮЗР. VI, I, 526 (1640).—Въ неволю Мұстановъ мало що взяли— всѣхъ выстипаю Крон. Боб. (др.) 281.—Жолнѣре до Кіева прїѣхали съ тимъ интентомъ, абы впредъ козаковъ, а затымъ въ вшиткой Українѣ Русь выстинали Літ. Льв. 239.—Мѣсто оное достали и выстинали Літ. Сам. 26.—Татарове взяли преславный городъ Кіевъ и всѣхъ выстинали и спустошили до конца Крон. Соф. 249.

XVIII. Въ самую Азію заїжджали, выстинали Трансваїт, Синоп з кгрунту занесли Літ. Вел. IV, 4.—Король... пришолъ до Лі-

вици города, и черезъ мѣчъ досталь и всѣхъ людей выстриаль и городъ спалилъ Зап. Мовч. 72.

ВЫСТИРАТИСЯ, дс. Зужиатися тертам. XVII. Яко шата выстриается и пусется Гал. Кл. Раз. I, 67.

ВЫСТОЯЛЫЙ, прикм. Той що выстоялся. XVIII. Пить... пиво бѣлое и выстоялое Ілр. дом. лѣч. 17.

ВЫСТОЯТИ, дс. 1. Вибути столки певній час. XVIII. Намъ тажко цѣлое набоженство въ церкви выстоати Свяя Сл. Б. 21.

2. Стоячи сидобріти. XVIII. Дать стоять, чтобы выстояли (макароны) в печи или в долгой сковородѣ. Разн. нарц. 245.

3. (про час). Вийти, минути, виповинитися. XVIII. Коли выстояло подчетвертаго року тої карности, рекъ Бгъ Пам. укр. м. I, 299 (Рк. Тесл.).—А коли выстояло времѧ, породила Елісавета отроча ів. II, 108.—Коли выстоял третій рок пришол Фома до цра Сав'ра ів. III, 122.—Стоявъ потопъ на землі 13 мѣсяцій, а коли выстояло 13 мѣсяцій, тогда повелѣ Бгъ тымъ китомъ великимъ отступити Ал. Тиш. 89.

4. Визволити. XV. Рогъволодъ же стоя около города 6 не-дѣль, и створи мири с Ростиславомъ по свои воли, и выстоя Володию ис поруба, а Брачичлава изъ желѣзъ Ип. 505 (1160).—Тогда же князь Глѣбъ мертвъ бысть июня въ 30, а Романа сына его одва выстояша ів. 606 (1177).—Синця своего быхомъ выстояли и правдою свою налѣзлъ ів. 695 (1196).

ВЫСТРАШИТИ, дс. Стражачи вигнати. XVI. Тымъ князя пна моего и мене с Ковля не выстрасите Ж. Курб. II, 5 (1569).—Тымъ мене, пане Лве Верховский, не страши: изъ Есеничъ (маєтку) ты мене не выстрашишь Кн. Гродск. Луцк. 1573, к. 17.

XVII. Тамъже челядь и винника протестуючихъ се съ тое винницы выстрашивши и выгнавши, взяль и кгвалтови пограбилъ статковъ протестуючихъ Арх. ЮЗР. VI, I, 389 (1618).—Убогихъ законъникоў з мапастыра выстрашити, вытиснути (хотѣлъ) ів. I, VI, 698 (1635).

XVIII. Вигнаний и выстрашеній... чрезъ Чаплинскаго з власного дома моего, зостаю тепер въ Сѣчи Запорожской Вел. Сказ. 24.—Немогли Чандемончиковъ выстрашити отъ спустошения Аттики Літ. Вел. IV, 246.

ВЫСТРЕЛЮВАТИ,-ЛЯТИ, дс. 1. Стріляючи випотрібувати.

XVI. Видель есми... стрел немало выстrelяныхъ и крызвыхъ по тому полю Ж. Курб. I, 62 (1575).

2. Стріляючи випати. XVII. Зубовъ четыры выстрено Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII, 65 (1649).

3. Вижищести,-щити стрілоючи. XVIII. Колядка... вмѣсто дикихъ коней и своихъ выстрлюєть Хоз. Гетм. II, 188 (1706).

ВЫСТРИХОВАТИ, дс. Приспособити, приготувати.

XVIII. А такъ гди зближилася череда оная, крѣпко ричаща и нуждею гнанила до рову Чигринскаго, тогда за всѣхъ стѣнь и арматъ Чигринскихъ, за часу добре на тое вистрихованіяхъ, крѣпкіи пущено перуни Літ. Вел. II, 433.

ВЫСТРОИТИ, дс. Зробити, стяти.

XVIII. Штучку вистроили Максимець зъ Назарцемъ—ключи сковали Ди. Марк. II, 193 (1727).—Не мало и таковыхъ... которыхъ когда имъ пощастилъ кого зѣсти или обидити, или иное зло якое вистроити,... хвалишеся горорать... Свяя Сл. Б. 423.

ВЫСТРУГОВАТИ,-ГАТИ, дс. 1. Стругаючи вигадити.

XVII. Помость... моцво выстружить Шумл. Зерц. 46.

2. Стругаючи винищувати,-щити.

XVI. Иулиянъ царь нечестивый посаѧ каменосѣцевъ, выстругуваючи образи тиѣ Сп. прот. Лют. 66.

ВЫСТРѢЛЮВАТИ,-ЛЯТИ, дс. Дим. Выстрлювати,-ляти.

XVIII. Колядка... займасть конѣ и выстрлюєть Хоз. Гетм. II, 194 (1706).—Выстрѣляли ми зѣницѣ изъ очій моихъ Пам. укр. м. VI, 152 (Рк. Біл.).

ВЫСТУПАТИ,-ПИТИ, дс. 1. Стужачи виходить наперед; вирушати.

XV. И поча выступати стағъ отъ Бголюбого Ип. 593 (1175).—Начаша (Русь) выстоунати ів. 671 (1185).

XVII. Есть ли тоу кто с пастуховъ, нех сѧ озываєт: и о тыхъ то речахъ с похѣстю выступает Бер. Різдв. Вірші, 60.—Многіе теж истихъ, которые ся запрѣли Ха... знову выступали на пляцъ Лѣк. на осп. ум. 23.—Доброволне выступивши Іс рече Єв. Реш. 41.—Абы... зараз з козами своими выступил (шаламар) Прот. Полт. С. II, 172-б. (1686).

XVIII. Выступивши той члвкъ Єфтай оубогій почет имъ говорити Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).

2. Виходити поза обруб, з власних граничъ.

XVII. Если бо вѣмъ что мало выстуимо, выше прирождено розума, тогда смыслы нашѣ не могутъ того понять Транкв. Зерц. Ад.

XVIII. Войско цесарское по указу королевскому... рушило... под Межибожъ, однак шову на свои кварты повернувшись, не хотѣло з нихъ виступати Чл. Сказ. 191.

3. Вийти з середини чого, покинутi, опуститi.

XVI. С которого днія страху свещенник... с церкви выступил Арх. ЮЗР. I, VI, 53 (1564). —Крестився Іс и борзо выстоушль ест из воды Ев. Пер. (рк.) 27.—Владыка Луцкий Кирило Терлецкий... казавши слугамъ выступити и запершихъ зо мною въ коморѣ, мене уцѣтивую дѣвку згвалтиль и змordовалъ Арх. ЮЗР. I, I, 397 (1594).

XVII. По вислуханю Бѣлчиного свѣдоцства Велѣщисмо юй виступити, а третьего свѣдка призвати Кв. Мѣск. Полт. З (1691).—Душа маєть виступити с тѣла Каз. № 3, к. 7.—Егуль всѣм з полаты казаль виступити Літ. Рук. 51-6.

XVIII. Велѣль оушитким слугамъ своимъ выступити воинъ ис полаты Пам. укр. м. I, 172 (Рк. Тес.).

4. Нарушати, -шити иф. відступати, -нити від чого.

XV. А хто бы хотѣль то възрушить, а съ того выступать, въ томъ дѣлѣ закладаемъ на пась кини десять тысячи рублей Ак. ЗР. I, 73 (1456).—Руку дали себѣ с того не выступити Arch. Sang. I, 58 (1463).—Бо тотъ исъ права чинскаго выступилъ а надъ право сягнуль Ак. ЗР. I, 82 (1468).—Ико отецъ нашъ отцу твоему и тебѣ присягу свою иовану держжалъ, ажъ и до живота своего а николи съ иже не выступилъ ів. 119 (1492).

XVI. Которого листу и обвязку своего вана милюсть выступилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 636 (1559).—Тотъ игуменъ обращай... выступующи зъ нихъ (правиль свѣтыхъ) и нѣдѣльне въ тѣмъ монастырѣ жилъ ів. I, I, 495 (1596).

XVIII. Люди... почнут бути, из закону бжого виступати Пам. укр. м. IV, 332 (Тухл. Рк.).

ВЫСТУПНИКЪ, рм. Тои що виступив з чого.

XVII. Малчи мы видомость... чиризъ някогось Антония ростриту, выступника зъ стану мнишиского Ак. ЮЗР. II, 59 (1610).

ВЫСТУПНЫЙ, прикм. Що виступив зъ замоку, зъ права, переступний, каригітний, неправий.

XVI. Еслибы ихъ милюсть нашли брата своего противъ тебѣ выступио, приведуть

брата своего на то, ижбы онъ тебе себѣ зася преедиаъ Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Поповъ выступныхъ по имъняхъ своихъ карати ів. II, 135 (1522).—Одно яко противный а выступный тобѣ згоды наше Арх. ЮЗР. VIII, IV, 384 (1535).—Если бы былъ который клирошанинъ выступный напротивъ владыцѣ, не маеть его жадно казню владыка карати Ак. ЮЗР. I, 106 (1539).—Тогда будетъ сторона выступная повинна заплатити королю его милю триста рублей грошей Арх. ЮЗР. VIII, VI, 31 (1553).

XVII. Который бы братъ вѣдалъ брата выступного, не маеть его таити, але маеть его оповѣстити въ братствѣ, жебы быль каранъ Арх. ЮЗР. I, X, 123 (1602).—Карности заразъ за то подпадати масть, якую братя на выступного вынайдутъ межи собою Пам. КК. I, 32 (1623).—Выступного направити, неумѣтнаго научити Тр. П. М. 909.—Единъ царь... речь посполитую эмоцииль, вазепа выставилъ, барзо много въ мѣстахъ и полахъ, крестовъ, коль и црюбъ выставилъ, абы тымы способомъ выступнимъ и оупорнымъ страхъ задалъ Рад. Ог. 1118.—Караль Іезекій словами выступный лідъ Ізраїлскій противко Богу Рук. Хрон. 133.

XVIII. Приходящихъ не принимать, еще и страниопримствомъ снабдѣть: вступного сто, а виступного 150 барбаръ и отсыдать въ кандалахъ Листи Конт. 11.

ВЫСТУПОВАТИ, дс. Див. **Выступати**.

XVII. Мы слоугъ своихъ частокротъ намъ выстоупоющихъ, если обещаются быти лѣпшими пріймоуемо Лѣк. на осп. ум. 17.

ВЫСТУПОКЪ, рм. Вчинок гідний кари, переступ, неправість, гріз.

XVI. Могла єе милость... за выступок або злы учинок ихъ карать Ж. Курб. I, 299 (1588).—Биль есми его милости чоломъ, абы с. м... ласкаве выступокъ мой прібачити и миес тое каранье... отпуститъ Арх. ЮЗР. I, I, 264 (1590).—Ему данъ позовъ духовчый отъ отца Никифора... абы іеридъ нимъ становился на заутре для усправедливости въ таковыхъ выступкахъ Кул. Мат. I, 66 (1596).—Тамже широко предложено ихъ вини, выступки и причины, для которыхъ тотъ дѣкрѣть противку нимъ слущие есть учиненій Хр. Фил. Апокр. 1028.—Такъ фолкгуючи по виноватству... того выступку ие караль Арх. ЮЗР. I, XI, 110 (1599).—Богъ цвичитъ вѣрныхъ своихъ, абы не только жаловали за прошлые выступки, але абы и вперед... Катех. 44.

XVII. Казнь всѣмъ посполитая, за выступокъ який колвекъ,—на злоници сидѣти Арх. ЮЗР. I, X, 123 (1602).—А если отпускає лю-

дучь выступки ихъ, отпустить и вамъ Отцъ вашъ нбсныи выступки ваши єв. Калл. 948.—За тяжкій свой выступокъ лзы горкіи точит Діал. Волк. 54.—Сторону винную и оупорную братству воно карати будеть ведугъ оуваги и ваги выступку Стат. Полоцк. Бр. 15.—У людей той обычай ест, изъ скажбы своїи... маєтности тогда сыном своимъ открываютъ, гды обачать, же дороши въ лѣтхъ и выступковъ дѣтиною роспусты позбыты Арх. ЮЗР. I, VIII, 418 (1632).—Дай намъ от грѣховныхъ виступковъ погамовенъ Збірн. 1693, к. 155.—Невѣста оная.. за недобрыи свои, кары достойныи виступки правомъ есть переконаная и пред часы каранная Акт. Старод. кн. 16 (1693).—Понашому выступокъ тож значит послопите што и пеккатум албо грѣхъ Кн. Рож. 50.—Вызволил с кутовъ тѣсныхъ, до которыхъ за выступки ихъ были засланы Ал. Печ. 176.

XVIII. Частокротными своими безаконными выступками ображаемо майстата бжій Пам. укр. и. III, 21 (Літм. Рк.).—За той нашъ выступокъ надвередили іравъ и волностей пашихъ Літ. Вел. IV, 279.

ВЫСТУПСТВО, рм. Виступ, виступокъ.

XVII. Я о его иѣ о якомъ выступствѣ не съдомъ Ак. Нѣж. Маг. 56.—Декреть справи суженое о Дмитрашку Ранчи, за его виступства противъ ясновелможному е. м. пану I. Самойловичу Арх. Мот. 123 (1683).

ВЫСТУПЦЫ, рж. мн. Пантуфлі.

XVIII. Службу Божию слухаль я босій или у сукнянихъ выступцахъ Пелгр. Ип. Биш. 45.

ВЫСТУПЬ, рм. Дис. Виступокъ.

XV. Тыхъ князей Вяземскихъ и Мозецкихъ нашъ господарь е. м. по казниль за ихъ выступы Ак. ЗР. I, 136 (1493).

XVI. Панове ради... за таковый выступъ хотели его (Глинского) скарати Ак. ЗР. II, 39 (1508).—Онъ тежъ... въ жадномъ выступе и переказе речи послопитое николи не дознанъ сеть Арх. ЮЗР. III, I, 3 (1537).—Каждый за свой выступъ масть каранъ быти зъ розсудку справедливого Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).—Каранъ... они за свой выступъ привяли Арх. ЮЗР. VIII, V, 467 (1545).—Кинчукъ карати подлѣ выступу ихъ Сб. мат. отд. III, 49 (1586).

XVII. За который выступъ ветягнения во всякихъ дѣлехъ и въ судехъ духовныхъ спровоцился и ридити, подле данного обычая и вставши ихъ закону греческого (могли) Арх. ЮЗР. I, VI, 354 (1604).

XVIII. Всіхъ людей за выступъ и долгъ вѣчную ненавлю не видават бы Стат. Гл. б.

ВЫСТЬЕ, рм. (пол. wyjście). 1. Вистій.

XVI. Светыи Божые вжо въ небе заразъ по выстю съ тела гледять на лице Божие Бер. соб. 284.

XVII. Не маючи долгого выстя зъ mestечка Арх. ЮЗР. VI, I, 378 (1611).—А к той пѣсни нехай приложать и пѣснь Ісаиилеву спѣваную от него под часъ выстя з Египту Тр. пости. 668.—Тыи книги по кгрецку... высте або выпроваже зовутъ Кн. Рож. 30-б.

2. Закічення, виловення (про термін часу).

XVI. Которые то имена до выстя тыхъ трохъ леть, мають тыи справцы держать Арх. ЮЗР. I, I, 238 (1588).—До выстя аренъды Пам. КК. I, 168 (1596).

XVII. По выстю назначеного часу въ деクリѣ отдать неотвлочно Софию за законную малюонку Федорови поводови наказали Лів. Ставр. 116 (1639).—По выстю единого мѣса Насъ... облягль мѣсто Крон. Боб. 90-б.

ВЫСТИГАТИ, дс. Вымагати.

XVII. Христіянская повинность того по насть... выстягаєть Ак. ЗР. V, 110 (1664).

ВЫСУМОВАТИ, дс. Вырагувати.

XV. Высумовавши што болшъ не стоит за третию чарту всіхъ именъ моихъ Arch. Sang. I, 72 (1475).

XVII. Слнце невидимыхъ мѣстецъ осіает и теплою зарею всю мокроту высушает Пер. Отч. Йнт. 143.

XVIII. Огонь... воду высушил єв. Реш. 337 (1710).—Слнце... горячестю своею все свѣт вышалило и рѣки высушило Ал. Тиш. 88.—Іоапінъ Кр... высушавъ постами и прикро стими тѣло свовъ невинное Науки парох. 125.

ВЫСУШИТИСЯ, дс. Себе высушити.

XVIII. В срѣбру коханъ сѧ высушъть Пам. укр. и. IV, 212 (Осл. Рк.).

ВЫСХЛОСТЬ, рж. вид «высглы».

XVII. Зопованье або высхлость Бер. Леко. 322.

ВЫСХЛЫЙ, прикм. Що высх.

XVII. Прошу на оній час мѣжко себѣ по ратупокъ... не насыщатися вдовол хлѣба языкъ высхлый пищи вмѣру Лѣств. 24.

XVIII. Масьмъ твари высхлис каждый из голоду Бірши Нищ. 7, 33.

XVII. Исклонение; высхненіе Бер. Леко. 56.

ВЫСШАТИ, дс. Робити вишии.

XVII. Людей понижаетъ, а себе самъ высшаши Рук. Хроп. 162.

ВЫСЫЛАНЬЕ, рм. Чинство от «высыпать».

XVII. И за высыланьем отъ боку ихъ судейского милюните панов Мат. Ист. ЮР. 5 (1671).

ВЫСЫЛАТИ,-СЛАТИ, дс. Постилати,-слати, скираслати,-ити.

XV. Выславъ же Гѣль и рече Изѧславоу: яко мнѣ Гюрги оць тако мнѣ и ты оць Ип. 395 (1150).—А мы есмо выслали врядника нашего пана Ленка Ак. ЗР. I, 42 (1421).

XVI. Архимандрыт... рек... Богуилу... Я маю выехати, або кого выслати на мое месце... и показати тое земли... границу Арх. ЮЗР. I, VI, 24 (1537).

XVII. Василій цесарь грекій выслалъ Андрея воеводу до Фарсу на Сарацены Гал. Н. н. 23.—Осе ж вамъ и музыку пан наш высылает Др. Ол. Ч. Б. 152.—Турчинъ... пославъ в Кримъ до хана, аби зараз виславъ орду... ваганяти жолѣровъ Літ. Сам. 118.

XVIII. Приказую, абы в. м. належно... число козаковъ... висилаисте Кн. Нос. 15.

ВЫСЫЛАТИСЯ,-СЛАТИСЯ, дс. Бути висиложити.

XVIII. Того же року многіи зѣло декрета от царя Іосифа втораго высылалися по ордагу Літ. Гукл. 78.

ВЫСЫЛОКЪ, ВЫСЫЛЧИЙ, рм. Висланий въ житіи гармої урядник; посланець, гонець.

XVII. Высылачимъ залогомъ нацими доносиль до вѣдомости Ак. Нѣж. Бр. 44 (1658).—Из высылковъ нашихъ и вшелякои кондиціи людей крыды чинити не важилъ ів. 46 (1559).—Высылчие и инише своеволники крыды онимъ чинять ів. 49 (1665).—Высылчимъ нашимъ и полковнищимъ въ якихъ колъвѣкъ спрахахъ отъ нась и до нась ъдучимъ, и кождому, кому одно о томъ вѣдати належить, до вѣдомости доносимъ... Высылчие наши отъ нась и до нась зъ листами въ спрахахъ войсковыхъ ъдуchie Ак. ЗР. V, 111-112 (1665).

ВЫСЫПАНЬЕ, рм. Чинство от «высыпать».

XVII. На высыпане копцовъ выѣхалисмо Ак. Зем. 124 (1689).

ВЫСЫПАТИ, ВЫСЫПАТИ, дс. 1. Розсыпати.

XVII. Много скаѣбовъ на убогихъ и уломыхъ висипала Рук. Хрон. 276.

2. Насипати.

XVII. Высыпашъ валъ Гал. Кл. Раз. I, 73.—Тыло съ знашовши, поховали отъ Кракова въ мили, могилу высыпавши Крон. Польск. 353.—Первый копецъ на грунтѣ Гостыцкого высыпали велименъ Ак. Зем. 124 (1689).—Ольга... могилу великую высыпали казала Крон. Соф. 9.

XVIII. Козаки въ поляхъ кладутся и могилы высыпаютъ Клим. Вірш. 207.

3. Висипти,-ити.

XVII. Помазуютъ... царей... священицы... на голову... ольесь высыпавши Ев. Реш. 196.

ВЫСЫПАТИСЯ, ВЫСЫПАТИСЯ, дс. 1. Сипатися зъ чого.

XVII. Яръ почала высыпatisя о Святомъ Петре Кул. Мат. I, 77 (1601).

2. Поростати.

XVIII. Ус толко начал висипатся Арх. Сул. ц. 143.

ВЫСЫПЛЯТИСЯ,-СПАТИСЯ, дс. Скати до скочу, до потреби, доскати.

XVII. (Лінивство) свой покой, прожновале, темъность улюбило, на ложку особливѣ висипляючися Діал. о см. 273.—Як собѣ на семъ свѣтѣ умираючи постелемо: такса по смерти и выспимо Ев. Реш. 404-б.

XVIII. Стараися висипляти, лиш не язѣйт спати Клим. Вірші, 151.—Виспався да не выдежався Ками. Прип. 206.

ВЫСЫПОВАТИСЯ, дс. Дис. Высыпatisя.

XVI. Тогда позная ярица высыповалася за недѣлю предъ святымъ Ільею Кул. Мат. I, 65 (1596).

ВЫСЫСАТИ,-ССАТИ, дс. 1. Суси висобувати,-ити.

XVIII. Не висисай шпагу з костей Полѣт. 48.—Мы ишли до того имрекъ, его сердце розкравати, и сго кровь выпити, изъ его сердца висвати Угр. Заг. 56.

2. Витягти, узяти.

XVII. Што есть ширый фалшъ, и нѣгды того отступникове не выссутъ зъ жадныхъ словъ тыхъ святыхъ епископовъ Копист. Пал. 594.

ВЫСЫХАТИ,-СХНУТИ, дс. Ставати, стати сухимъ, сисхати; отратити сильгѣсть, зникнуты отративши сильгѣсть; студнуги.

XVI. Не дивъ теды, коли источники высхнуть Ак. ЗР. IV, 89 (1595).

XVII. Тут... только манна, уже душа наша выехла отъ нея Крон. Боб. 54.

XVIII. Море высхнет Пам. укр. и. IV, 306 (Рк. Тесл.).—Всякое изобиліе оскудѣть и выхнуть какъ озеро можетъ Сковор. 159.

ВЫСѢВКИ, рж. мн. Що лишился після пересіання.

XVIII. Насипать пшеничныхъ висѣвокъ Мэр. дом. лѣч. 31.—Запарити висѣвки, чтобы горавдъ обмочились и всолодали Разв. марц. 252.

ВЫСѢДАТИ,-СѢСТИ, дс. 1. Зсюши висодити,-ити.

XV. И пѣшиши на лодѣи выѣдавши идоша въ поля Ип. 253 (1103).—Повѣль Изѧславъ

Ростиславоу высъсти ити в шатель ів. 372 (1149).

XVII. Небыло... пристани, где высъдати хотели Крон. Боб. 21.—Высъвши з корабля от людей тыхъ грубых принятый быль Панемонъ за князя Крон. Лит. 318.

XVIII. Оу городъ Родогъ висъли ізъ корабля Гречкого Пелгр. Иш. Виш. 25.—С. И. В., высъвши зъ карети, изволил Ясневелможного поцѣловати въ голову Жури. Даи. Апост. 33.

2. Здобути сидінням.

XVI. Тыѣ вси рѣчи давати будуть повинны люди тыхъ сель, кгды волю высъдить до лѣть имъ на нолю даныхъ Ак. ЗР. III, 236 (1584).

ВЫСЪДѢТИ, дс. Пересидіти неокий час.

XVI. Не масть быти на съѣть вынущанъ до того часу, алиж сполна высъдить Ак. ЗР. III, 35 (1551).

ВЫСЪДѢТЬСЯ, дс. Уtrzymатися сидячи; насидітися доволі.

XV. Самъ тому порозумѣй, какъ бы твоя милость могъ со вною на своеи царствиа высъдѣти Ак. ЗР. I, 211 (1500).

ВЫСЪКАТИ,-СЪКТИ,-СЪЧИ, дс. Вирубати; симнати,-тяти; вирубающи видобути.

XV. Люди же высъкоша Всеслава ис поруба Ип. 161 (1068).

XVI. Всакое древо, которое не чинить добрую плодоу высъчено боудеть Ев. Пер. 30.

XVII. Жидове... дамашаное мечем высъкли Кюн. Боб. 200.—(Гетман Польськ.) казаль място козацкое емсъчи; жонокъ и дѣтей, абы едно быль Русинъ, казаль губити Літ. Лъв. 256.—(Поляки) мяста и мястечка высъкали на Подолю, добывающи Острополя, Полониого, Красилова ів. 265-6.—Гедеонъ вставши въ ночи заносавъ олтаръ вааловъ и садъ его высъкъ Гал. Кл. Раз. 351.

XVIII. Вилено... добувши, многое множество народа в нем противившагося, высъкли Вел. Сказ. 123.

ВЫСЪСТИ, дс. Высъдати.

ВЫСЪЧЕНЬЕ, дс. Чинність від «высъкти».

XVIII. Вынес... о высъчене лѣска Оп. Док. 48.

ВЫТВЕРЕЗИТИСЯ, дс. Статися тверезим.

XVIII. Худолѣй сегодня два стихи видаль и наконецъ вытврэзилсѧ Дн. Марк. II, 39.—Тіи, которыи ичера были шайни, нынѣ же вытврэзилисѧ Ст. мя Сл. Б. 326.

ВЫТВОРНОСТЬ, рж. Привереда, пересада, сажіка.

XVIII. (Людия) голодша злости и вытворности поклониа нозбожность нежели обучинковъ христіанскихъ цнота Науки парох. 16.

ВЫТВОРНЫЙ, прикм. Выборний, доскональный, смушканый.

XVII. Быть еси... в мовѣ вытворный Діал. о см. 270.—Дізволь тогда иле могъ вымыслити на свѣтъ мукъ вытворныхъ, фортелныхъ, то вымышилъ все на апостолов а мучениковъ Транкв. Зерц. 56.—Кто добра свою оборочастъ на марнотравства, на шатики, настрой вытворный, на музники, вѣдайте, же той скарбъ свой скрывається в земли Рад. Ог. 320.

XVIII. А ежели зъ самихъ тилко шанцовъ стрыбою ручною доходитися прїдеть, тому конецъ ажъ зъ вытворною приходитъ Літ. Бел. IV, 201.

ВЫТВОРЪ, рм. Вытворкість, привереда, симіка, сажіка.

XVIII. Поляки забиша вытворовъ на людехъ убогихъ искати Літ. Гр. 80.

ВЫТЕГАТИ,-ТЕГНУТИ, дс. Диз. Вытегати, -тягти.

XVI. Абы отъ... гиблыхъ и немающихъ людей илать на врядникахъ не быль вытегавъ Ак. ЗР. III, 41 (1551).

XVII. Больше податки вытегаютъ, нижъ прошлый староста Арх. ЮЗР. VIII, V, 295 (1604).—Староста листи цајские указы и послушнство вытегал Жив. Св. 16-6.—Венедикта... бѣсть... за сукню з церкви вытегаетъ ів. 26.—Невѣсты... вытегнувшіи шию... похожали Каз. 32, к. 80.

ВЫТЕКЛЫЙ, прикм. Що симік.

XVII. (Крок) зъ боку Христова вытекла Копист. Нал. 377.

ВЫТЕКТИ, дс. Диз. Вытѣкти.

ВЫТЕРПЪНЬЕ, рн. Чинність від «вытерпѣти».

XVII. Дай ми мощное срдце ку вытерпѣнью муки той Жит. Св. 332.

ВЫТЕРПЪТИ, дс. Терпаки перебутки, пережити що.

XVII. Вытерпѣвши прикрости... повиненъ члкъ... подяковати Ев. Реш. 27.

XVIII. Іовъ оушитко тое вытерпѣвъ для Бга Пам. укр. и. 1, 266 (Рк. Тесл.).—Кто бъ та-ковому шаленому брони додаль или ко его убийству словомъ спомогъ шалевого ко ранѣ самъ за него витерпнть Стат. 69.

ВЫТЕРТИ, дс. Диз. Вытирати.

ВЫТЕРЪБЛЯТИ,-РЕБИТИ, дс. Витицяжи.

XVIII. Не витеребляй зубовъ, анъ вимивай усть при столѣ Полѣт. 49 (1790).

ВЫТЕСАТИ, дс. Тешутки зробити.

XVI. (Положиль Іосифъ тѣло Іуса) в грбъ который былъ в каменя вытесанный Ев. Нер. 76.

XVII. Розница в образѣх з древа вытесаных Лев. Пал. 30.—Мовилъ... Бгъ до Мойсія вытеси собѣ двѣ таблицы каменныи Крон. Боб. 50.

XVIII. Столпъ... с твърдого каменя вытесаний Путн. Іер. 3 (1704).—Погапе, маючи бровъ свонхъ з камене, или з древа, или з чого ли будь, вытесалыхъ... всю надѣю свою не вѣ бохъ, но въсилѣ своей покладали Съмъ Гл. Б. 89.

ВЫТЕСЪ, рм. *Te що витесано, бовван.*

XVI. Границы певные можи кгрунтов Печенических и ...имена моего... межами до вытеса и до хмелища Arch. Sang. VII, 101 (1566).

ВЫТЕЧЕНЬЕ, рн. *Чинність від «витети».*

XVII. Если ж западнемъ и вытеченемъ мозку ви умерти не могла (Акилина) Жит. Св. 424.

ВЫТЕЧКА, рж. *Диз. Вытѣчка.*

XVII. Олимпійскіи гонитвы строять и на вытечки пускаются Кошист. Пал. 915.—На вытечку... вїжати Рук. Хрон. 375.—Французы... першай на вытечку або герцы выеждающи... Крон. Боб. 375-б.

ВЫТИ, дс. *Видавати голос протягом і слутно.*

XV. И начаша мнози волци выти Ип. 245 (1097).

XVII. Пси коло него (Гордияна) выючи... Жив. Св. 137-б.—Сплючи вѣ снѣ видѣль волка желѣзного выючого, вѣ которого волка черевѣ сто волковъ было Крон. Лит. 330.—Прошу вас (мужеве) большей як волки не выйте Др. Од. Ч. Б. 151.—Оучинили па шущи крикъ великій, почали рычати, щекати, выти Гал. Боги пог. 33.

XVIII. Пий да не вый, то знай Клим. Вірті. 44.—Не спѣвати але вити якъ собацѣ Літ. Вел. II, 252.

ВЫТИКАТИ, дс. *Диз. Вытыкати.*

ВЫТИНАТИ,-ТАТИ, дс. 1. *Вирубувати,-бати, вистикати,-сікти, вирізувати,-зати.*

XVI. А если не наврнестесь, вытнуть васъ Берест. соб. 296.

XVII. Косою лукавствомъ вытинаютъ квѣты Арх. ЮЗР. I. VII, 266 (Отп.).—Фикловое дрѣво... господар вытятіи казал Каз. 32. к. 50.—Або руку отталъ, або око вытал Шумл. Зерц. 31.—Волхв витяли з нашим вѣдомом Прот. Полт. С. 101-б. (1683).—Отчаяння корень оувес вытияши. противное показати старане Лѣк. на оси. ум. 22.—Вытнут Господь вільяків буста листинѣ. языкъ велерѣчивый Ев. Калл. 952-3.—Сотникъ... кильканадцать дубовъ велѣль вытятіи Ак. ЗР. V. 222 (1683).

XVIII. Нѣмецкую пѣхоту у брамъ, на стражи бывшую, на голову витяли Літ. Вел. IV, 21. 2. *Бити, вдарити.*

XVII. Муринъ... витис єго (младенца) по челости Жит. Св. 193.—По щокахъ паламарка Дмитруху витинала Прот. Полт. С. I, 84 (1690).

XVIII. Витну си кийкомъ Вірші Різдв. 127. —*поличокъ, бити, вдарити по суду.*

XVII. Громогласный поличокъ пану вытинаеть Діал. Волк. 53.—(Еретики) з єдною стороною сына бжего по лицу гласкают, а з другом яко потреба полички вытинаютъ Транкв. Зерц. 69.—На Соборѣ Нікейскомъ Арієви вытиль поличокъ пастыръ добрий Ніколає стый Рэд. От. 709.—Капфантъ зъ Аннашемъ до него речъ правят и поличок му, ах, мнѣ ахъ, вытивают Хр. Пасх. 163.

ВЫТИНКОВАТИ, дс. *Тинкуванням тглабити, спрієнати.*

XVII. Браму мурованую докончили и вѣ серединѣ витинкали Літ. Мг. и. 48.

ВЫТИРАТИ,-ТЕРТИ, дс. 1. *Тертям сідобувати,-бути.*

XVII. (Апслы) голодными будучи, реали колосы и єли вытигаючи руками О обр. 175.

2. *Тертям вичищати, чисто обтирати; сишаровувати,-рувати.*

XVIII. Не чини великого шуму витираючи нось Полѣт. 47.—Шпетна есть зливати россолъ з полумиска в ложку, а витиарати хлѣбомъ есть знакъ лакомства ів. 49.—Лице олѣйкамъ намазаютъ и полички вытираютъ и набѣлюютъ Пам. укр. и. IV, 210 (Осл. Рк.).

3. *Тертям энищити, стерти щоб не було, викреслити, уморити (справу).*

XVII. Справа тая витерта за вѣдомостю вряда меского Полтавського и за вѣдомом товариств Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1664).—Витерть сый записъ, а записан вих же книгах на листѣ 31-и ів. III, 3 (1673).—Сия справа витерта ест по указу... пана... Шийкевича заславаго от... гетмана Прот. Полт. С. I, 129 (1691).

XVIII. По розиску обжалованній отприсягтися уволнитсѧ и з книгъ вину єго витрутъ Стат. 68-б.

4. *Тертям ніечити, зуживати.*

XVII. Моихъ вытертых шать и трохъ книжокъ не потребуешь Крон. Боб. 290-б.

5. *Усувати, відаляти.*

XVII. Єжели бы ся большей важили такую перешкоду чипити и оних от тої луки витиарати, леч якъ который сподне косид можи Старосанджарювцами, такъ и тепер не уцере-

жающи, але разом жебы косили и дубровою як сие, так и тие на дрова пожитковали без жадного свару и упору Ак. Полт. Гор. Ур. II, 55 (1669).—Потомки мои... Тимоша... не повинни... с той части вытирати Прот. Полт. С. 22-б. (1676).

ВЫТИРАТИСЯ,-ТЕРТИСЯ, дс. Зуживатися, житися, стиратися, стертися.

XVII. Шата вытирается и исуеться Гал. Кл. Раз. 149.—Шаты пашни и обувь вытерлися Гал. Каз. 92.

ВЫТИСКАТИ,-ТИСНУТИ, дс. 1. Тиснити, сидобувати, сидушувати, сигнатити.

XVI. И опоранився Гедон на завтрев и вытисиши руно Катех. 47.

XVII. Зверхность папэзкую приводити есть зъ кременя воду вытискати Копист. Пал. 634.—Взялем тыи ягоды и вытиснуль вино з нихъ въ кубокъ Крон. Боб. 26.

XVIII. Йоавъ... з которых (квѣток) вытискаль мед Ев. Реш. 331 (1710).—Сокъ з редки вытиснуты Млр. дом. лѣч. 5.—Натовчи раковъ, а сок з нихъ вытисни іб. 27.—Взят рожи в казанок и смажит, покол висмажится вся влажност, перепѣдит и вытиснут Ди. Марк. IV, 254.—Выбѣрала курява очи, порох вѣтил прагнене, солнце вытискало сили Літ. Вел. IV, 216.—С' києм фарбърским, которым фарбу вытискаютъ Пам. укр. м. III, 188 (Перем. Пр.).—Солонини... пашкрабай добру приго ѿщ и вимочи въ водѣ чистой добре, а вытиснувшіи з неї воду, придай сѣрки Укр. Госп. Пор. 65.

2. **Випирати,-перти,** висаджувати,-дити, сиругоувати,-гувати.

XVI. Абы... от брата и от кровных е. м. не была вытищена (киягиня) Arch. Sang. VII, 53 (1559).—Абы... з двора мене самое не вытикали самъ у дворе не мешкал Ж. Курб. II, 260 (1576).—Епископъ Мекленский... великие кривды... отъ владики... и сына его... терпить, такъ ижъ ся на то насадили, якобы оного съ того монастыра напого Жидичинского вытиснути могли Arch. ЮЗР. I, I, 154 (1581).—Вытикаютъ Ляхове на юдь рускій отъ волностей іб. I, XI, 5 (1599).

XVII. Оныхъ самыхъ зъ покойного уживанья всего вытикаютъ Arch. ЮЗР. VI, I, 354 (1607).—Рутъского митрополита и капитулу с того всего выбили и кгвалтовне вытиснули Гол. II. М. I, 534 (Киев. Вып. 1633).—Абы никто не вожился их (жону и потомков) з кгрунтовъ вытискати Прот. Полт. С. II, 139 (1686).

XVIII. Уставуемъ еслібы которые... особи... хотел би одинъ другога... озера и сѣножати и бобровије гони отнимати хотячи его с того

имѣнія або грунту... вытиснути, тогди укрывшона сторона маеть ото противную свою сторону до суду належного... позвати Стат. 60.—Пани Ляхове пошли па Палъя наступовать и его товариство зъ Польса вытискати Літ. Вел. III, 125.

3. **Вимушувати, сиплягувати.**

XVII. Гдъ... єв (покути) поневолне не вытикает Каз. 32, к. 10-б.

4. **Виражати,-зити тисненням, сідтискувати,-тиснугти, сибисати,-бити, сиругоувати.**

XVII. Вытискати изъ нихъ (грошахъ) знаки королевские Рук. Хрон. 386.

XVIII. Иконъ на паперахъ много вытикають Клим. Вірші, 214.

ВЫТИСКАТИСЯ,-ТИСНУТИСЯ, дс. 1. **Бути вытисканим.**

XVII. Всѣ (вина) которые з грона винного вытикаются Наука Іер. Г.

2. **Протискаючися сйти; сибратьсь.**

XVI. Бачечи то... мъщене... и забыгаючи тому розмаєтими фортельми и способами, абы ту справу въ ни во што обернути и съ неї ся вытиснуты Ак. ЗР. IV, 74 (1594).—Тѣсными ся стежками вытиснуль іб. 225 (1600).

ВЫТИСЬ, рм. Утиск.

XVIII. Невѣдомо почему въ пахатное і сѣнокосное поле і степъ... чинять им вытискъ въ противность правъ малороссийскихъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 156 (1765).

ВЫТИСНЕНЬЕ, рм. Чинність від «вытиснити».

XVII. Къ размноженю хвали Божієй през типографию вытисненіемъ книгу Богоугодныхъ Лів. Ставр. 102.

ВЫТКАТИ, дс. 1. Тканым сиробити.

XVII. Штобы не вѣм яко насубтель ткали, теды не вытчут О обр. 179.

2. **Виснувати, сиести.**

XVII. (Баронѣшъ) не маючи боевъмъ доводу певнаго, з конъектуръ вѣкоторыхъ вытикати усилюеть, якобы Осій Легатомъ быль Сильвестровъмъ Копист. Пал. 539.

ВЫТКНЕНЬЕ, рм. Чинність від «вытиснити».

XVII. Хардинский слуги усѣ и челядь до везеня побралъ, в которомъ за вытикненем певнаги кгда се неякий А. Рожковский до тое работы призпал, винет зараз и панью сестру в. м. в той же работе злой виновал Arch. ЮЗР. VIII, III, 509 (1605).

ВЫТЛОЧИТИ, дс. (пол. wytłoczyć). Витискнути, сиавити.

XVII. Вытлочена была праса за мѣстомъ, з которой прасы вышла кровъ ажъ до удиль конскихъ Гал. Кл. Раз. 362.

ВЫТЛУМАЧАТИ,-ЧИТИ, *ос.* *Выяснити,-нити, выкладати,-ложити.*

XVII. Хс... оному пытаючому... вытлумачаетъ Ев. Реш. 162-б. — Видѣлисмо сны... а немашь кому ихъ вытлумачити Крон. Боб. 26. — Чаровникъ вытлумачилъ що сѧ презъ тое значит Збірн. 1693, к. 183-б.

XVIII. Которихъ гисториковъ не тилко вытлумачити, и на козыцкій языкъ перевести трудно, але і достати... невозможно Вел. Сказ. 2.— Вытлумачивъ чили обяснивъ оную приповѣсть самъ же Христъ Спаситель Науки шарох. 86. **ВЫТЛУМАЧЕНЬЕ,** *рн.* *Чинистъ від «вытлумачити».*

XVII. Авторювъ чужихъ не вкидано у вытлумаченю Ев. Реш. 2-б.

ВЫТОВКТИ, *ос.* *Див. Вытолити.*

XVIII. Любо то я мало що вмѣю, а предци ѹцомъ витовкъ, то и розумїю Укр.-Р. Арх. IX, 51.

ВЫТОЛКОВАТИ, *ос.* *Вытлумачити, выяснити, выложити.*

XVII. (Книги жидовскіи) греккимъ языкомъ были переложены и вытолкованы Гал. М. Пр. 374.

XVIII. Сну не могъ ему нѣхто вытолковати Пам. укр. и. I, 164 (Рк. Тесл.).

ВЫТОЛКТИ, *ос.* 1. *Товчучи вибити, вывати, вилямати.*

XVII. Зубы ему вытолкли Копист. Пал. 740.

2. *Товчучи видобути, видупити, вичамити.*

XVII. Скорки ягодъ нинныхъ, з которыхъ вино вытолчено Кн. Рож. 218.

ВЫТОЛМАЧТИ, *ос.* *Вытлумачити, выяснити, выложити.*

XVII. Тое боявъ оупрюшу вмѣсто оумолю, съни отпѣ вытолмачилъ О обр. 255.

ВЫТОЛОЧЕНЬЕ, *рн.* *Чинистъ від «вытолочити».*

XVII. Мають... подъ городъ приступить для спалення посадовъ и для вытолоченя пашень учинити Ак. ЗР. V, 234 (1690).

ВЫТОЛОЧИТИ, *ос.* *Толочачи вибити, вищокти.*

XVII. Ктоби... хлѣбъ... скотомъ своимъ витолочилъ Прака. 667.

ВЫСНЧИТИ, *ос.* *Зробити тонким; замахти.*

XVIII. Непріятельськіе сили барзѣй витончиши быти не можуть Іл. Врл. IV, 188.

ВЫТОПИТИ, *ос.* *Топлячи винищти, потопити всіз.*

XVII. Въ Нѣмцехъ повод великая вытопила людій шестнадцать тисячъ Крон. Соф. 306.

XVIII. Еднихъ оружіємъ вибилъ, а другихъ въ тамошней юцѣ Вартѣ витопилъ Вел. Сказ. 145.

ВЫТОПИТИ, *ос.* *Напалити.*

XVII. Казала лазню вытопити Крон. Соф. 11. **ВЫТОПТАТИ,** *ос.* 1. *Топчуки винищти.*

XVIII. Ктобы твучи въ полѣ пашню чю вытопталъ или выпастывъ... въ суд должен заплатить сторонѣ три рубль и шкоды Стат. 85.

2. *Топчуки уторувати.*

XVIII. Выходиъ я вси дорожен'ки, вытоптавъ я вси стежен'ки, не знайшовъ я милен'кои Пер. Укр. Лир. 21.

ВЫТОПТОМЪ, *присл.* *Вытопчуючи.*

XVIII. Козачая же сторона... съ умыслу въ травахъ никакихъ шкодъ опустошениемъ и витоптомъ чинить не должна Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 240 (1773).

ВЫТОРГАТИ,-ГНУТИ, *ос.* *Виривати, вирвати, вибирати,-брати, видобути.*

XV. Тогда възвигнувса Яюполкъ, выторгну исъ себе саблю Ип. 197 (1087).

XVI. Бѣлобанъ старался спод зверности напе... той манаstry выторгнути Арх. ЮЗР. I, X, 108 (1595).—Выторгаючи плевели выторгните съ ними и пшеницю Ев. Вол. 7.

XVII. Выторгнено мнѣ волосы Жит. Св. 236-б.

ВЫТОРГАТИСЯ,-ГНУТИСЯ, *ос.* *Вириватися,-рватися.*

XVII. Кон... зарзвши вслии выторгся Жит. Св. 245.

ВЫТОРГОВАТИ, *ос.* 1. *Торгуючися одержати за можливо низьку ціну.*

2. *З трудністю виеднати.*

XVIII. Псланники о смерти короля Шведскаго увѣдомившия и надѣючися... що большей себѣ на Шведахъ виторговати, повернули назад до короля своего полскаго Вел. Сказ. 247.

ВЫТОЧАТИ,-ЧИТИ, *ос.* 1. *Точінкам витягати,-гти, висунути; виткнути, висунути, показати.*

XVI. Яко быль тежъ зготовался и дѣла выточилъ, яко бы мѣль на завтреі пойти на непріятеля в. и., на Москву Ак. ЗР. II, 377 (1541).

XVIII. Если въ гиѣви Аране, то нелья и голови виточити заразъ убеть Пелгр. Ип. Виш. 49.

2. *Дати випливути, витекти; виляти, випустити.*

XVI. Ткпоувшися оу око, выточит слезу, и ткоувшися въ сердце, выточитъ чювство Отп. кл. Остр. И. II. (ст.р.) 4.

XVII. А то з оного виденя або объявленя, где єденъ монах видѣлъ дитя през превозитера на олтарі закланое и крювъ з него выточаную Ки. о Вѣрѣ. 250.—Крювъ зъ тѣла Христового выточили Гал. Кл. Раз. I. 81.

XVIII. Горѣлки полкуфи выточено Ки. Мѣск. Полт. 203-б (1718).

3. Виробляти точениямъ.

XVIII. Токарѣ... ложки выточакть Клим. Вірші, 118.

4. Вносити, внести.

XVII. Выточти апеляцію Ак. ЮЗР. II, 23 (1619).—Тую справу через апеляцию на трибунал терміну теперешнього роком завитим без призову выточили Арх. ЮЗР. VIII. III, 539 (1616).

ВЫТОЧАТИСЯ, ЧИТИСЯ, *dc.* 1. Точачися висуватися, сунутися; вити, витарабанитися.

XVII. Якож онъ страшный Голіадъ з обозу своего узброний ку войску Іллскому выточилъ, все рыцери и герцовники Сауловы з поля до обозу уступовали Рад. Він. 1561.

2. Вноситися, внести.

XVI. Выточилася за тымъ справа передъ Константина цесара Хр. Фил. Апокр. 1518.—Справа не есть скончана и за апеляциою отъ иль ге выточилъ Арх. ЮЗР. I, I, 408 (1594).—Огъ... комисарювъ выточилася тая справа передъ его кор. мил. Ак. ЗР. IV, 153 (1596).—Тая ихъ справа съ комисії до суду в. к. м. за дворомъ выточилася ів. 194 (1599).

XVII. Жидъ вступуетъ въ право зъ христіаниномъ, и справа ся выточаетъ предъ самого солтана Солімана Рад. (Марк.) 85.

XVIII. Предъ судомъ... генералнимъ виточилася справа межи отечъ А. Дубинкою... и А. Бутурлимою Мат. Ист. ЮР. 45 (1716).

ВЫТОЧЕНЬЕ, *ру.* Чинність від «выточти».

XVII. Венедикта... през выточня крови своим яду оного збыв з сердца Жит. (в. 56-б.—Справи... о выточении)... бочки меду Ки. Мѣск. Полт. 72 (1700).

ВЫТОЧКА, *ру.* Виточиня.

XVIII. Но виточій куколю (висталося)... пинкії... дійнин шесть Арх. Кл. м. експ. спр. (1752).

ВЫТОЧУВАТИ, *dc.* Дієк Виточати.

XVIII. (Горіжане) армати на відъ виточувати сталь. Літ. Вел. IV, 15.

ВЫТРАВИТИ, *dc.* Стравити до щадку.

XVII. Онык мечами кондаківськими (фіалівами) коніми, бладочи, гвинчами вытравили и въ минечь обернули Арх. ЮЗР. VI. I. 392 (1618).

ВЫТРАТИТИ, *dc.* Вигубити, винищити

XVI. Чому всѣхъ вытратити хочеть? Хр. Філ. Апокр. 1236.

XVII. Выпѣдши зъ иѣста, вытратили всѣго войско Рук. Хрон. 24.

ВЫТРАТИТИСЯ, *dc.* Вижнунти.

XVIII. Аби сѧ витратили и вигубили злые люде Пам. укр. м. IV. 327 (Тухл. Рк.).

ВЫТРВАНЬЕ, ВЫТРИВАНЬЕ, *ру.* Чинність від «вымтрвати, витривати».

XVII. Христіане... през... терпливое въ пашущеныхъ от Бога досвѣдченяхъ вытраване душъ свои очищали Арх. ЮЗР. I, VIII, 361 (1625).—Стый Кондрат просял... Гда Гра, жѣбы имъ (людямъ) даль вытран'е Жит. Св. 45-6.—Бгъ не допустит покус над силу вашу и вытран'е ваше ів. 548.—Стый Іоанъ креститель, можетъ написати на коронѣ своей твои слова: Вѣнецъ вытрана на пущи Гал. Кл. Раз. 425.

XVIII. Для чого оупоминаеть насъ апостоль Павель стый и до витрвана въ постановлениі добромъ вабужаючи мовить Науки на рох. 3.

ВЫТРВАТИ, ВЫТРИВАТИ, *dc.* (пол. wytwarac). 1. Триваючи вичерпти певний час.

XVII. В нбѣ не тыхъ коронуют, которыи начинают, але тыхъ которые аже до смрти вытреваютъ Домецк. 21.

2. (в чолу). Вилготися стація, статечник, вірнік, дотривати.

XVII. Если... витриваешь въ покорной прозѣ и молитвѣ, упросишь безъ вонтипеня што спасеню твоему есть пожитично Рук. № 0. 4° 86, к. 51.—Днес утратили есмо одного пріятеля нашого... было одно вытреваль въ той покутѣ, которую ему назначено ів. к. 52.

3. Витримати, знести, стерпіти.

XVII. О Пречистаа Панно, якъ можешъ вытравати, на окрутност мукъ сына якъ можешъ визирати Діал. Волк. 56.—Сатанаиль... не могъ вытравати, же члвкъ... всѣмъ справоваль Крон. Боб. 3-б.—В Іске, осаженню будучи въ стенахъ, не могучи витривати, рушило таборомъ Літ. Сам. 9.—Не могли витривати турки—пачали присити угоду ів. 116.—Тажже козаки не вытревали, уступили Сб. лѣт. 96 (Меж. лѣт.).

4. Бути терплячимъ, почекати.

XVII. Святоополькъ, яко хитрій, носіль пислы свои до него, проглячи, аби вытревать греху, обѣцуючися ему певадолго ставити изъ цику Крон. Полск. 369.

XVIII. Ты же... хочеть ув онѣку увати, притож витринай ми чало нехай ся одорзу от цицьки матери своєї Ал. Чип. 40.

5. —*наго, —ще, —чому.* Вытрымать, знать, перенести, перетерпеть; опертися чому.

XVI. Не могучи большей супровству его вытрявати, торгнулся на него Римляне Ист. о разб. Флор. соб. 462.

XVII. Уживалисмо з рукою господних доброго, чомуж вытряват не маєм и злого Жит. Св. 255.—Великіи муки за Христа вытрявали Рук. Хрон. 261.—Немогъ вытрявати потугамъ его царского величества Літ. Сам. 45.

XVIII. (Хм.) не могъ болшь вытрявати голоду и зимна Літ. Черн. 80.

ВЫТРЕЗВЕНЬЕ, рж. (ц. сл.). Витверезеніе.

XVIII. Оузброймо сѧ на вытрезвена мыслей Пам. укр. м. IV. 212 (Осл. Рк.).

ВЫТРЕЩАТИ,-ЩИТИ, дс. Дис. Вытре-щати.

XVIII. Очі витрешив, якъ жировий тузъ Клии. Прип. 236.

ВЫТРЕЩАТИСЯ,-ЩИТИСЯ, дс. Вытре-щати, схуттошти очи.

XVIII. Не вытрешиася ии ва кого, якъ хова на ревника Клии. Прип. 268.

ВЫТРИВАТИ, дс. Дис. Вытрявати.

XVII. Сатанамъ... не могъ вытрявати якъ чакъ глою земнымъ будучи обложеній лучшей сѧ спровадиль нежели онъ бевъ тъла Літ. Рук. 4.

ВЫТРИВЫВАТИ, дс. Многоразови форма сид «вытрявати».

XVII. Тын што адоровы быт хотуть... се-кани, паленя вытрязывают Жит. Св. 39-б.

ВЫТРИКУШЬ, рж. (пол. wytukus). До-гледж ческоиск речай.

XVII. На сходцѣ головнои брацкои масть быти... обобраве... двохъ строителей церков-ныхъ, то есть пономаровъ албо вытрякушовъ Гол. П. М. I. 240 (Уст. Вил. Бр. 1620).

ВЫТРИМОВАТИ,-МАТИ, дс. Видерхува-ти, жати, знать, знать, терпти, стер-жати.

XVII. Якъ насилнійши и накгвалтовнійши турецкимъ штурмом отпоръ валечный лавали и вытрямовали Коништ. Пал. 1111.

XVIII. Державши В. М. у себѣ, я бымъ не могъ жадною мѣрою вытрямати, да и В. М. такъже: мусъли бисмо из собою жити такъ, якъ малжество кажеть Марк. IV, 221 (І. Маз. до Коч.).

ВЫТРИШКИ, в еиразі: Вытрышки прода-вати, разгивлятися без чили, гави ловити.

XVIII. А ти старе заткало, що тутъ поробляеш? Чи вытрышки продаєшъ, чи куними мѣняеш? Довг. 109.

ВЫТРУБЛЯТИ, дс. Трубити на різні способи.

XVIII. Тренбачъ в тренбы вытрублють Клии. Вірші, 184.

ВЫТРУСИТИ, дс. Трусли, обищуючи знести.

XVII. Витрушено (пшоли) в его ж (Тимоша) лѣску Прот. Полт. С. I, 18 (1674).—Староста ж стал зараз трусити Вениамина брата, и витрусили в него кубокъ Збірн. 1693, к. 76.—Горылку въ байдаку и на інныхъ мѣстцахъ витрушеную и до ратуша несенную, отбилисте Ак. ЗР. V, 270 (1694).

ВЫТРУЧАТИ,-ТИТИ, дс. 1. Трутиски сибити, сяжнути, сижнити.

XVI. Дочка моя тому ксендзу и книги з рукою вытрутила и оному Балцеру жадного приспособия не чинила Арх. ЮЗР. VIII, III, 435 (1585).

2. Выбити, сяжнути, сижнити, сижнати, сижнити.

XVIII. Діяволы... порвавши Соломона вытрутили его с пекла Пам. укр. м. I, 293 (Рк. Тесл.).

3. Затримувати,-лати, сяжнати, сижнити з загальної суми.

XVI. Огдаючи грошай, з суми вытручати не маємо, але суму сполна отдати будемо повинни Арх. ЮЗР. VIII, VI, 435 (1575).—Вытрутиши то, што на мою часть сумы откладати прийдеть, оные имена Боровую и Яровую въ ровные части межи себе разделити и въ держаніе свое взяти мають іб. I, I, 109 (1579).—Што ся дотычет решты, то есть золотыхъ деветсот семдесят и шесть, которые би нам ведугъ аренды еще заставали винни, теды и тое вытрутити им маєм взглядомъ долгу давнейшого Пам. КК. I, 162 (1591).—А тые три до датку посполу с вами ровно повинни, якъ илье з ухвали давали, давати узнаваємъ, не вытручаючи собѣ теперішній дороги Арх. ЮЗР. I, XI, 23 (1599).—Чыншъ отъ его мешкане из сумы записовои вытрутити іб. 159 (1599).

XVIII. Симъ Комасенко лко доброводне з поссесії твои продажи себе жону потомство и всѣхъ покревныхъ своихъ правнимъ поступкомъ видѣмичиль вѣчними часи витрутиль Ак. Полуб. 21 (1707).

ВЫТРЫВАНЬЕ, рж. Дис. Вытреванье.

XVII. Уживайсѧ тъла и кръвъ... Христовы... ест... подлора и вытрыване в предсвяшту Ев. Реш. 73-б.—Скрумное вічлякого болю вытрыване іб. 208-б.

ВЫТРЫВАТИ, дс. Дис. Вытрявати.

XVII. Малого єсмы посту вытрывать не хотели Літ. Рук. 5.

ВЫТРЫМАТИ, дс. Дис. Вытрямати.

XVII. Мы часом и однои години лѣнуемся вытрымати Св. Реш. 190-б.

ВЫТРЫСНУТИ, дс. (пол. *wytguszać*). Выху-
стити струменем.

XVII. Але токмо она (азбука) вытрыснула манюю Арх. ЮЗР. I, VII, 267 (Отп. 1616).

ВЫТРЪЩАТИ, дс. Пильно дыгитися широко підкривши очи, вилупити очи.

XVII. На мирское щастя очи вытрящаетъ Ак. ЮЗР. II, 217 (И. Виш.).

ВЫТРЯСАТИ, дс. Витрушуости.

XVII. Пазухи их вытрасаючи, захованыи балванки понаходиль О обр. 106.

ВЫТУРГНУТИ, дс. Див. Выторгнути.

XVII. Але и самого книгою народона-
ставника пана Юрка зъ логовиска мирского бы
вытургнугти не могъ Арх. ЮЗР. I, VII,
31 (поч. XVII в.).

ВЫТХНЕНЬЕ, рж. (пол. *wytrchnienie*). Ви-
починок, спочинок.

XVII. На допустивши имъ (Руси) вытхненя
зъ дороги далекои, татаре на спрадованныхъ
и деююго ослаблѣыхъ ударили Рук. Хрон. 458.

XVIII. Рассказаль въ онів (окопы) своимъ
вступити подкамъ и знову безъ вытхненя...
штурмовать началь Літ. Вел. IV, 58.

ВЫТХНУТИ, дс. (пол. *wytrchnać*). Відпо-
чутти, спочити.

XVII. Іосифъ... вытхнет собѣ з морскихъ
цаць Кюн. Боб. 220-б. —По тыхъ земныхъ
трудахъ и працахъ вытхни собѣ в горныхъ
палацахъ Тит. 42 (Сак. 1622). —Гедиминъ на
завтрашний дній освинувши собѣ, и войску
своему по працы вчорашой даль дній едень
вытхнути Рук. Хрон. 474.

XVIII. Такъ охотно и весело виходило ри-
церство, любо не вытхнувшіи себѣ ку Путивл-
цевъ Літ. Вел. IV, 215.

ВЫТЫКАТИ,-ТКНУТИ, дс. Висуавати,-
сунути, виставясти,-вити.

XVI. Хиба быстѣ собѣ знову якого Филя-
лета змыслили, але и мы тежъ окажемъ не
одного Еленхопсевда, которые его выткнуть
и покажуть быти Филонсевдомъ Отп. И. II.
кл. Остр. 1105.

ВЫТЫКАТИСЯ,-ТКНУТИСЯ, дс. Висуу-
тися, покизатися.

XVI. Си таи щость явила и выткнула Хр.
Філ. Апокр. 106-б.

ВЫТЫКАТИ,-ТЯТИ, дс. Див. Вытыкати.

ВЫТЫСКАТИ, дс. Див. Вытыскати.

XVI. А ты дай хочши иль судыты и с того
именія купленого их вытыскаешь Арх. ЮЗР.
VIII, IV, 392 (1536).

ВЫТЬ, рж. (?).

XVI. Вольно тамъ Черкасцомъ, боярамъ
и мещанамъ зверь бити ажъ до Дмитрева жъ
дня, а выти с того отъ нихъ не бранюо Арх.
ЮЗР. VII, IV, 86 (1552).

ВЫТЬЕ, рж. Чижистъ від «жистъ».

XVI. Ладаніе, вытье, бреханье Зиз. Лекс. 101.

ВЫТЬКАНЬЕ, рж. Чижистъ від «жистъ».

XVI. Ристаніе, выбѣгане, вытькане, гарци-
ване Зиз. Лекс. 106.

ВЫТЬКАТИ,-ТЕКТИ,-ТЕЧИ, дс. 1. Тек-
ути виминути.

XVII. Бутльскихъ жюделъ солодкіи воды
засъ наэмъ вытькают Св. Вил. II, 24-б.—З од-
ного жрода два струменъ вытькаютъ Гал.
Кл. Раз. 215.

2. Вибігати, систати, складати, вискачу-
вати.

XV. Ятвасемъ вытекшиимъ на иль (на кн.
Льва) изо осѣка, сущин же с нимъ сноуаници
вовѣтваша Ил. 827 (1255).

ВЫТЬКАТИСЯ, дс. Выпереджувати оден
одного, бігати наспередки.

XVII. Іпподромъ: мястце, где съ конни вы-
тькаютъ Бер. Лекс. 282.

ВЫТЬЧКА, рж. 1. Ексурсія.

XVII. Конное ристание: вытьчки, гарци-
ванье, бѣганье коними Гол. П. М. П, 211 (Поуч.
Ж. 1642).

2. Випад відділу обложженію з таєрдзісі,
з обозу.

XVII. Шастаюс, якъ конь на вытьчу Лекс.
Бер. 205.

XVIII. На вытькахъ частихъ єднихъ Тур-
ковъ въ шанцахъ забивали, а другихъ зъ шан-
цовъ живцемъ за власіи хватали Літ. Вел. II,
430.

ВЫТЬГАНЬЕ, рж. Чижистъ від «жигані».

XVII. Жадной задавать... становисками, по-
слугами, покормами и вытягаемъ стади...
кривди не важился Ак. Зем. 109 (1659).

ВЫТЬГАТИ,-ГНУТИ,-ГТИ, дс. 1. Тя-
жиням відгітати, видобути, вижати.

XVI. (Вівія) впала в ямоу... чи не досагнет
ли ви и вытагнет... чакъ Св. Пер. (рж.) 56.

XVII. Товіа з рѣки названої Тігрисъ вы-
тагнуль рибу велику и забиль оную Гал.
Кл. Раз. 116.—Синце оуставичне ходачи надъ
моремъ окіянскимъ, вытагасть променными
своими, парою сунтезною або іглами, сладо-
сть водную Траікв. Зерц. 15.—Горчица... флегму
щечъ вытагаетъ Рад. Він. 532.—В онимъ кіс-
дяз оную... душу вкинули... але якъ желъзо
росналагнью... витягнули Збірн. 1693, к. 79.—
Іс... вытаг его (Петра) з воды Св. Реш.
31-б.

XVIII. Я пошовши зъ ею швакгрою икъ колодезю, тую дитину вытягъ Суд. Инкв. 196.—Зъ каналу вода вытягана Об. Черн. 118.—Тыс ноздрами пахаютъ (табаку), а тыс вытягаютъ Клям. Вірші, 17. Вытягнэм мы знову с тоби ямы Іосифа Нам. укр. м. I. 160 (Рк. Тесл.) Инъшимъ живымъ языкамъ клящама вытягали ів. II, 140 (Рк. Тесл.).

2. Упоминатися чого, стягати, сибирати, симушувати.

XVI. А то ни для чого иного то наль вумниъ, хотачи на насъ подачки якие собе вытягнути Арх. ЮЗР. I, I, 163 (1583).

XVII. Неслушнѣ податки на подданныхъ вытягаютъ Тр. II. М. 908.—Датковъ... помогаются и на никъ вытягаютъ Ак. ЗР. V, 112 (1665).

XVIII. Отцеве законники монастыра Кириловскаго на мостахъ... от людей всякихъ Кіевскихъ, по дрова и по сѣно собѣ и до млыновъ ездячихъ, вытягаютъ небывални мита Сб. жат. отд. III, 130 (1701). {Хс} от тихъ которыми бѣше оужичинъ талантовъ, бѣше тежъ зиску вытагати будеть Науки парож. 72.

3. Жадати, симагати, потрібувати.

XVII. Повинность гамая з насъ того вытягаєтъ... абысмо отоль утѣху дулозбажинную могли отримати Арх. ЮЗР. I, XII, 77 (1619).—Яко власный отець во всем ласкаве и зычливѣ ставился на кождомъ мѣстцѣ, где того потреба и слушност вытягала Тр. цв. 80.—Если бы нужда и кгвалъ вытягалъ, можетъ и непосвященною водомъ окрестити кого спсніемъ Гол. П. М. II. 214 (Мист. 1642).—Римскій пала по ныхъ апелляцій вытягати не мѣль, а оны до него апелевати не были повиннии Коопист. Пал. 591.—Лечь и розумъ самъ и скотокъ тоби тайной справы хочетъ вытягаетъ Кн. о Вѣрѣ, 259.—Абысмо жекліювали вытягасть по насъ того потреба, а же бысмо жили не вытягасть Рад. {Марк.} 41.—Вытягаєтъ то по Чесностахъ Вашихъ станъ іерейскій.. абысте слово Бжіе проповѣдали Св. Калд. (пр. до чит.) 15.—(В справі з поляками) жебыстъ.. такъ спрявлялися. якъ цнота я поприсяжоная вѣрность ваша по васъ вытягиваетъ Эвари. Источн. I, 10 (1682).—Вѣдомость.. о смерти.., келистовнихъ пріятельскихъ отбѣтова, але великого по мнѣ вытягаєтъ плачу Ак. ЗР. V, 185 (1685).—Даровалемъ.. мещаномъ.. будиньки... и витягаючи на пвохъ мещанахъ Полтавскихъ отнюд мѣчого Прот. Полт. С. II, 128-б. (1685). Вытягало на немъ (Марку) поганство, жебы... грошай... много... пиложил Жигт. Св. 99-б.—Яко... любовъ по нас законъ божий вытягаєтъ Ев. Реш. 159-б.

XVIII. Виговский скрито старался о поставленю гетмана, яко жъ и власная того на тотъ час вытягала потреба Вел. Сказ. 167.—От васъ любыміи бѣшись Іисусъ Спаситель не вытягаетъ якъ тил'ко, жебысте в зупелности Бжіи заховали приказаня Науки парож. 60.

4. Визискати, висхискоатовати, нап'ясти, наразити.

XVI. Хотѣлъ мя вытягнуть на тыс четыри кодыци... Тутъ рапте зычливость обачить, которую онъ противъ коронѣ оказывалъ, вытягаючи мя на такие неслушные кондыци. а предъ ся удаєть зычливъ коронѣ Польской Ак. ЗР. IV, 161 (1597).

5. Випростувати,-стати, видовжувати,-жити, простягати,-гти.

XVIII. Шкуры тебѣ дерти, главы будуть терти, шїи вытягати Др. Богд. Хм. 143.—Иначай... и сами будемъ мустѣти вытагати руку и ходити просачи кавалка хлѣба Науки парож. 49.

6. Налинати,-п'ясти, натягати,-гти.

XVII. Жидовинъ... вытягнуль, як много єму было сили (лук) Жит. Св. 390-б.

XVIII. Наложивши на свой црскій лукъ двѣ стрѣлки каменковыхъ, вытягувущи по рицеръски, пустить ихъ за рѣку Ак. Тиш. 52.

7. Відбирати, відібрать, віднімати,-няти.

XVI. От того, который бы твои рѣчи побрали не вытагай Єв. Пер. 37.—Тои то ночи дшоу твою вытягнуть от тебе ів. 53.

8. Вирушити, вйти.

XV. Царь Переопскій Мендли-Кгирей вытягнуль съ Переопса со всими моцами своими Ак. ЗР. I, 122 (1492).

XVII. А такъ Ионя не зрозумѣвши непріятеля, вытягнуль зъ войскомъ своимъ въ поле Крон. Боб. (др.) 286.—Противъ которому (Коріолану) Римляне вытягнули Рук. Хрон. 145.—Мѣсто обороны... до которого ся было земло... сто тысячъ муровъ... гды з Египту вытягнули Кн. Рож. 31.—(Ханъ) неуличоними силами вытягнуль на веснѣ до Хмелницкого Літ. Сам. 18.

9. Виснажити, висилити.

XVIII. Одякъ-же тиѣ конъ били весма вимордованіе и вытягненіе Об. Черн. 118.

ВЫТЯГАТИСЯ,-ГНУТИСЯ, дс. 1. Випростуватися,-статися едовж, видовжуватися,-житися.

XVII. (Лінівство) свой покой, прожноване, темнотъ улюблло, на ложку особливe висипляючися і вытягаючися Діал. о см. 273.

2. Намагатися на що.

XVI. Самому на то вытягатися непотреба, чого на сесь часъ не потребують Ак. ЗР. III, 147 (1568).

ВЫТЯГИВАТИ, дс. Див. Вытягати.

XVII. О злай честь Даніилу... холопонъ его называютъ и дани отъ него вытягиваютъ Крон. Соб. 262.

ВЫТЯГНЕНЬЕ, рн. Чинність від «вытягнуті».

XV. Селянъ и подданные княжатомъ... отъ всего данія и заплаты, собранья, вытягненіа серебщизны... будуть вольни овшейки Ак. ЗР. I, 76 (1457).

XVIII. По вытягненю води, ветупивши ко-заки другимъ разомъ въ землянью работу... (хотѣли) свои дѣлицѣ ку прислугѣ свої же совершити Об. Черн. 119.

ВЫТЯТИ, дс. Див. Вытинати.

ВЫТЯТЬЕ, рн. Чинність від «вытяті».

XVI. Неплодное єнкгове дерево до третьего року заховати казиль, кгда господарь вже быль секиуръ на вытятье наготовиль Бер. соб. 296.

XVII. Далемъ пану Фескови слушную на-городу готовых грошей таляровъ десять за вытяте деревнъ на мост въ его кгрунтѣ лѣсовом Кн. Мѣск. Польт. 9 (1692).

ВЫУЗДАННЫЙ, прикм. Розлущений, разбес-щений.

XVII. А остатокъ (справъ и муниненътовъ) выузданое гултайство на ладунъки розбрало Арх. ЮЗР. III, IV, 128 (1649).—А кгда юж тот пожар выузданое своеили козацкое... шыритисе почало, и воеводство Волынское таковоюж сваколею заражатис почало Арх. ЮЗР. III, IV, 426 (1650).

ВЫУЧИТИ, дс. Научити зовсімъ, докладно.

XVII. Который смыслъ правдиве ся молити выучиль: тіѣ з богомъ лицемъ въ лице розмов-ляютъ Лѣств. 28.

ВЫУЧИТИСЯ, дс. Научитися добре, зовсімъ, докладно.

XVII. Если же ся штуки идоленія выучилъ што-смо мовили, лацно увѣдати можешъ Лѣств. 28.

ВЫФАЛШОВАТИ, дс. Фальшуючи зробити.

XVI. Жадного патрарха не маеть, который бы се на еи столицу выжебраными и вывальшоваными часомъ пенсами не вкупилъ Берест. соб. 308.

ВЫФІГЛІОВАТИСЯ, дс. Через фіглі викру-титися, вислизнути.

XVIII. И ти ся не вифиглюєшъ, хоч бис якъ фіглювалъ Сл. о збур. п. 152.

ВЫФОЛІОРУВАТИ, дс. Виполерувати.

XVII. Выфоліоровали срѣбро, которое на свангеліи зостаетъ Пер. Отч. Іаг. 15.

ВЫФОРМОВУВАТИ, дс. Надавати форму XVII. Вытворю, выфорновую бер. Лекс. 5.л.

ВЫФУТРОВАТИ, дс. Оббити, обхажити, вложити деревомъ, тафлями, обшалювати емазпти глиною (пік).

XVI. Тая скрыня выфтроверана вся въ коло зеленымъ сукномъ. Арх. ЮЗР. II, 317 (1591).

XVII. Антонови, що выфтроверал пяц я школъ—грош. Арх. ЮЗР. I, XI 457 (1657).

ВЫХАЛУПИТИ, дс. Вихинути з хлуми

XVII. То все зъ двора и зъ дворца вы-бравши, вылупивши, выхалутивши, дворъ запалили Арх. ЮЗР VI, I, 430. (1622).— (Козаки) спрятъ домовый такъ въ замку яко тежъ по подвиркахъ въ mestе и по селах побрали... выхалутили, розные кгвалты людемъ убогимъ починили ів. III, I, 380 (1638).

ВЫХАНДОЖАТИ,-ЖИТИ, дс. (пол. wychędać,-dożyc). Вихищати,-жисти, вишаро-вувати,-рувати, оглючити.

XVII. Церковь выхандожиль Рук. Хрон. 465.

XVIII. Мощноб быде чимъ інымъ хусты вы-хандожати Клим. Вірші, 183 —Фузью слюсарь вихандожиль належите. Ди. Марк. I, 97.

ВЫХАНДОЖЕНЬЕ рн. (пол. wuchędożenie) Чинність від «выхандожити»

XVII. За выхандожения табличок на обра-зах—грош. б. Арх. ЮЗР I, XI, 467 (1664).

ВЫХВАЛЕНИЕ, рн. Чинність від «выхва-лити».

XVII. На самонъ выхваленю и подякованю Господу Бгу тотъ днь травити повиннисто Гол. П. М. II, 465 (Кор. Н. 1645).

ВЫХВАЛЯТИ,-ЛИТИ. дс. Хвалечи, вино-сити,-насті, виславляти, величити.

XVI. Великого Леонктия... соборъ четвер-тый вселенський Халбкідонський выхвалиеть Отп. И. П. кл. Остр. 1081.

XVII. Выхвалию: выношу выхвалию Бер. Лекс. 25.—Ха ба в ибѣ вѣчнѣ выхвалити Тит. 48 (Сак. 1622)—Працы многоплодные-не-хай выхвалиютъ Пан. Еўр. 13.—Магдалинъ або іннимъ стымъ выдивитися и выхвалити ихъ не можено Рад. Ог. 347.—Апель Павель выхвалиасть крѣсть стый Гал. Кл. Раз. 333.— Вѣру моцную... хс сиъ бжий любовнє... выхва-ляет Ев. Реш. 107-б.—Авва стий мойсей.. вернулся до своєї келії, дакуючи и выхва-ляючи... силу Гса ишего Збіри. 1693 р., к. 14-б.-15.

XVIII. Востані Давиде, и въ струни вдарай, а Творца своего и Бга выхвалий Сл. о збур. п. 151.—И ми днесъ Рожденаго весело выхва-

льмо, яко Богу бессмертному честь и хвалу отдаимо Укр.-Р. Арх. X, 257.—Абы его яко Бога величали и выхвалили Пам. укр. и. I, 316 (Рк. Тесл.).

ВЫХВАЛЯТИСЯ,-ЛИТИСЯ, дс. 1. *Буты ліжавати.*

XVII. Справедливъ зъ своихъ люби и добрыхъ учениковъ выхвалился Св. Реш. б-б.—Справедливъ возносят и выхвалиются ів. 14-б.

2. *Хвалитися, сиююжися.*

XVII. Если чѣкъ... выхвалиющи творят... жадной заплаты од господа... не получить Св. Реш. 18.

XVIII. Пѣстий Іоане, еще ся своимъ (Іомъ) не выхвалий, и того Іса не прославляй Сл. о збур. п. 151.

ВЫХЕЛЗНЕНЫЙ, прикм. (пол. *wychelznyj*). *Розмудржаний, розлучаний.*

XVII. Выхелзненая владза папезкал Ко-пист. Пал. 917.

ВЫХЕНДОЖИТИ, дс. (пол. *wychendozyc*). Дис. *Выхендомити.*

XVIII. Кровлю всего коня помажь и нехай такъ осхнѣ добрѣ, а потомъ его выхендожиши, а зачине линяти Укр. Госп. Пор. 67.

ВЫХИЛЯТИ,-ЛИТИ, дс. 1. *Перегилюши сипити, сисипити; перегилюши сипити, си- кити очимъ дусомъ.*

XVIII. О витайте, бабусю щебетухо, бачу, низъко ся хияш, ци тымъ, шо на арендѣ квартиру добре вихиллеш Укр.-Р. Арх. IX, 66.

2. *Высунути, сипнути, показати. систа- ляти.*

XVIII. Не мощно бо бѣ Ляхомъ ни голови вихилити зъ обову Літ. Гр. 108.

3. *Выхралити, сипнати.*

XVIII. Блюдо сребрное з крисами вихиля- ними Ребстръ Ризн. Соф. 11-б.

ВЫХИТРИТИ, дс. *Хитрощами одергати.*

XVII. Самъ не знать шо головою свою выхитрити Ак. ЗР. V, 137 (1676).

ВЫХОВАНИКЪ, рм. *Той що вихогуе.*

XVII. Имъ надѣя на такъ старомъ а заслу- жономъ приятелю и выховалинику царкомъ до милосердїа гиула Жит. Св. 262-б.

ВЫХОВАЛЫЙ, прикм. *Доброго гозу, сиго- лосскій.*

XVI. Тотъ взявши предъ себѣ злый умысль... то есть у мене украдъ... коня рослого и выховалого Арх. ЮЗР. VI, I, 273 (1599).

ВЫХОВАНЕЦЪ, рм. *Той що його виховано.*

XVI. Который естъ в. и. кнегини выхованцемъ Ж. Курб. I, 205 (1581).

XVII. Яко выхованецъ дому зацного вашей милости, служити готов Арх. ЮЗР. I, VI, 342

(1603).—Питомецъ: выхованецъ Бер. Лекс. 104.—Вѣты Рымское наследовцо и выхованыцо Ак. ЮЗР. II, 50 (1608).—Азак не за тою (філо- софією) латинскіи выхованки и дѣти оуганя- ютса теперъ и переворочаютъ апостолскую правду О обр. 201.

XVIII. Всѧ выхованцы тую рѣчь уважайте и за благодѣтелей... Бога благайте Ким. Вірші, 96.

ВЫХОВАНЬЕ, рм. 1. *Te що служить до виживлення, утримання, хліб.*

XVI. Я не могути мѣти достаточного выхо- ваня своего с того именіца моего Бранъ, попаломъ быль у великий недостаток Арх. ЮЗР. VIII, IV, 410 (1540).—А я того именя піскупего капитулного, которое мне на выхо- ване до часу, яко вряднику дано, не поступи- лю ів. VIII, VI, 124 (1562).—Зъ дохо- дозвъ, который властив на выхованье столу в. к. и. приходить, тую суму выхитити могъ Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).—На выхованье уч- телей въ той школѣ и дѣтей... умыслили есмо села... прилучити Ак. ЗР. IV, 176 (1597).

XVII. Приняли его гишанове и до Неаполю съ честию великою заслали, даючи ему шесть тысячъ таляровъ на рокъ на выхованье Кул. Мат. I, 165 (1624).—Южъ ся и довѣдали одъ пана Голенского, намѣстника гродскаго, въ якомъ онъ тутъ титули и выхованю Діар. Філ. 97.—Чотыри пущаю вамъ збожа части на настѣне на выховане ваше Крон. Боб. 31-б.

XVIII. (Войска) выховане въ живности мѣли Літ. Вел. II, 230.

2. *Цілокупність середників до виховання бізичного і духового.*

XVII. Абъсь прикладомъ людей побожныхъ ходиль въ выхованью дѣтокъ, еслись ихъ спло- дили Пер. Мат. I, II, 145 (1607).—Якъ духовныи, такъ и телесныи выхован'емъ пѣствованы суть Тит. 118 (Копист. 1625).—Не на роспустул якоую оудали зъ выхованьемъ доброго Бер. Вірші, 88.

XVIII. Не въ колотиъ и сварахъ, але въ ми- лости и любви христіанской, въ згодѣ и спо- коиности, дѣти повинни отъ васъ родичовъ своихъ мати выхованія Науки парох. 76.—Одаю тебѣ сина своего Александра на выхо- ванія Ал. Муз. № 417, к. 2.

ВЫХОВАНЬЕЧКО, рм. Здрібн. *сід'вихованьсѧ.*

XVII. Яко тежъ и на выхованье свесченнику церкви тов листомъ своимъ варовала, зъ чого се выховат має, такъ тежъ и на пшитал дала выхованъчко Кн. Гродск. Луцк. 1613, № 1488.

ВЫХОВОВАТИ,-ХОВАТИ, дс. 1. *Давати пожису, утримувати, годувати*

XVII. А тому священику, хто там от них позволенъ и усмотрень будеть літоргисати, з манастира вашего платили, як иных священников выховуете, такъ гроши, яко сукно и кожух до року даючи Пал. Изб. I, 10 (1603).

2. Выгодовости,-фреости.

XVI. Въ манастири (взали)... журавлють осьмь выхованыхъ, заправленыхъ, съ пирми библии Арх. ЮЗР. I, VI, 138 (1597).

3. Хосючи разгивати умислові сиси.

XVII. Матка... его... в науцѣ и законѣ господнем также в стомъ писмѣ выкорнила в выховала Тр. постн 387.—Выхован въръ Цркви всходней з лѣт дѣтинских Тет. 44 (Сак. 1622).—(Отчизна) васъ уродила, она васъ выховала, она васъ всѣми добрами збогатила Рад. Він. 1537.—Арефий... от того стого выхованый Жит. Св. 373.—(Аяфиса) сиротъ выховуала Рук. Хрон. 352.—Ніжоторія хрестіане... в'зали дитя онов... виховали его Жит. Св. (1678) 53.—Я з дитинства есзем выхована в роскошах Збірн. 1693, к. 80.—(Церков) воспитана и выхована многими дарами духа святаго Богса. 93.

ВЫХОВОВАТИСЯ,-ХОВАТИСЯ, дс. 1. Годуватися, жесуватися, утримуватися.

XVI. Никоторыми причинами не вымовляючися... беручи живность якобыстся через всю зиму выховатися могли Arch. Sang. VII, 79 (1563).

2. Одержувати выховання, разгиватися тільки і будою.

XVI. Кроль нашъ... скарбы свои... зоставиль, то есть... Назареть, где ся выховалъ Отп. кл. Остр. И. П. 425.

XVII. Дитя... якоже уродило, в лѣсъ было вынесено, и тамъ межи волками выховавшихъ ихъ набрало обычавъ Рад. Він. 800.

XVIII. Весь вѣкъ якъ звѣзу неба видно... якъ родилъ выховалъ, якъ послѣднихъ лѣтъ дождалъ Богл. 276.

ВЫХОВЫВАТИ, дс. Дис. Выховати.

XVII. Пред приступiemъ хвымъ на сей свѣтъ инози родителъ зде сновъ своих выховали Рад. Він. 1392—3.

ВЫХОДЕНЬ, рм. Той що вийшов з краю, покинув отчиму.

XVIII. Тако же велено охотникачъ не рекгулярнимъ, по вѣдомостямъ виходнювъ, вдарить на пожитки татаїскіе Дн. Марк. I, 326.

ВЫХОДИТИ, дс. Ходичи здобути, одержати.

XVIII. Тому, що выходиль зъ Ямской пашпорть, дано 20 к. Дн. Хан. 45.

ВЫХОДИТИ,-ВЫЙТИ, дс. 1. Ідти сидальтихъ, виступати, вирушати

XV. И выде Олегъ из города хота мира Ип. 221 (1096).—Коли бы ся емоу пригодило выти ись земли молдавскыи перед какими ватискомъ ЮРГр. № 87 (1454).—Стая же двица ис цркви не выходачи была Чет. 1489, к. 17-б.

XVI. Приказаъ емоу іс рекоучи оумолькни и выйдижъ из него Ев. Пер. 33.

XVII. Хороба не есть речь якая... которая бы входила и выходила Ев. Вел. 75.—Вѣдаю, жем з границ того листу вышолъ, але мя тым дароуй Лѣк. на осп. ум. 28.—Татаре вишли били и Галич спалили Літ. Льв. 235.—Дша з тѣла вышовши заразъ идетъ до иба Гал. Гр. Роам. 5-б. —Выходачи на войну противъ неприятелей, пытали діаволовъ о повожжю войны тоси Гал. Боги пог. 19.—Хм. вийшолъ с луговъ в поле Літ. Сам. 6.—То вирекши, выйшла з келії Лѣств. 47. —Вийдѣть що рихтъ, а пойдамо до замку Рук. № 0. 4° 86, к. 52.—Стѣгъмос выйти в чужую сторону ів. 56.

XVIII. Шляхта зачувши о побѣдѣ... Хмелницкого... вийща спышино... до полскихъ (границъ) Вел. Сказ. 66.—Хм... виправиль... Богуна полковника своего... и саъмъ в тропи за нимъ выходити прибрался ів. 71.

Выйти зъ наукъ, зажичити науки.

XVII. Абы... въ дружарнѣ дѣтемъ его, если з наукъ выдуть, без плати во весь вѣкъ до килка десять аркушовъ позволили и записали Бар. Письма, 245 (1689). —Поки (учень) зъ науки не выидеть, не потреба ему жаднои платы за роботу Черн. Тип. 575 (1679).

Выходити противъ кому, сходити на зустрію.

XVII. Хс. з неба. вѣжъ противъ нему выходитъ Бер. Вірші, 68.

2. Показуватися, з'являтися.

XVI. Крестившиса Іс выходитъ от воды и ото отворилъ ему ибса Ист. о разб. Флор. соб. (стдр.) 12.

XVII. Сице под землю заходит и знову з'под землѣ выходитъ Гал. Кл. Раз. 504.

3. —зъ чого, утрачвати що, скрасжити зъ чого, переходити в новий стан; спадати.

XVII. Онъ, сторона позванная, вищедыш з лѣтъ дитинъхъ... довѣдалъся Акт. Старод. кн. 60.

4. Оголоситися, бути сиданим.

XVII. Еще судъ не минул и декрѣть не вышол О обр. 94.

5. Випливати, зачинатися, брати початок, виникати, поєставати.

XV. А тот лист вышол есть з рукъ Иванка ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Вже тов мѣстечко людми осѣло, и воли

оная десеть лѣтъ вжо имъ вышла Ак. ЮЗР. I. 85 (1534).

XVII. Отъ насъ выплы, але не были зъ насъ Копист. Нал. 317.—З малого жродла выходитъ велика мѣка Гал. Кл. Раз. 513.

Выйти на свѣтъ, народитися.

XVIII. Авраамовы и Даїдовы обѣщаю Бгъ, же отъ ихъ поколъна лавъ выйти на свѣтъ Христосъ Спаситель Науки парох. 120.

6. Появлятися, зіти.

XVII. И вышла слава о немъ (Ісѣ) по всей Сиріи Ев. Вил. II, 6-б.

7. Выдубуватися, долмати.

XVII. Отъ тыхъ костей выходилъ смутный голосъ Гал. Гр. Рози. 4-б.—З образа благовонность барзо утышная и теперь выходитъ Гол. П. М. II, 84 (П. Ап. 1635).

8. Одергасатися.

XVII. Килко пречей цегли такое вышло, якая кречка будучи ни на що намъ не здалася Лист Самойл. 69 (1682).

9. —на що, обернутися на що, скінчиться на чимъ.

XVII. Будете слухати моей рады, выйдетъ вамъ на добре Крон. Боб. 199.—Вшелякіи спровімарни нѣ на что добро не входятъ Каз. № 3, к. 11.

XVIII. На что мнѣ выйдут роскоши, оурди? Богл. 289.

10. Вылоенюватися.-нитися, кінчатися, скінчаться, занути.

XVI. Подъ тымъ часомъ перемире выходити будеть Arch. Sang. VII, 79 (1563).—Оумерети наст, бо му вышли лѣта Пам. укр. м. V, 81 (1596).—А кгды отъ даты, нижей въ семъ листе написано, три лета выйдутъ... тые вси имена епископу тамошнему до рукъ отдать будуть повинни Arch. ЮЗР. I, I, 238 (1588).—Шмене потому, кгды аренда выйдетъ (абы) въ целости до церкви Божије вернулось ів. 428 (1594).—А гды терминъ будеть выходити, понянни панове братове знову иныхъ колякговъ своихъ презентовати ів. I, XI, 84 (1599).

XVII. Войны з Турчиномъ не зеволили, бо еще пріятря не вышло Літ. Лѣв. 261.—Гды вышоль рокъ, здаюся всѣмъ, же лѣпше выбрать кроля Рук. Хрюя. 139.—Вышли дни, которое себѣ на розмыслъ упросила Жит. Ів. 243-б.

XVIII. Федоръ... з женою... десять кошъ... пріймуть якъ вийдетъ годъ Вид. Ник. м. 15 (1734).

11. Витрачатися.

XVII. На Євангеліе кармазину купили за тиифов девять, бо не вишовъ увесъ кармазинъ, іешту продалося Пер. Отч. Жит. 15

XVIII. До одного казана много потреба всякого посудку и много на одну выходити-мить гуту грошей на майстра и на челядь селѣтру родячихъ Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 68 (1720).—Сколко вишло кошту на сватання Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).

ВЫХОДИТИСЯ, дс. Визволитися, скінчутися.

XVIII. Не знаю, чи виходжу съ теперь отъ Совенковихъ рукъ Прот. Полт. С. IV, 24-б. (1755).

ВЫХОДОКЪ, рм. Презет. кльоака, выгоды, потрібна комірка.

XVI. Двери на завесахъ и з запількою до выходка Arch. ЮЗР. VII, II, 27 (1552).

XVII. Афедронъ: выходокъ, закретъ, преветь, задній проходъ, потребная коморка Вер. Лекс. 240.—Еденъ жидъ... в суботу впал до выходка и для очищени субботы не хотѣлъ абы его вытащено Гал. М. Пр. 183.

XVIII. Отъ того до выходка прѣзъ двери стопней 42 Целгр. Ип. Виш. 68.

ВЫХОДСКИЙ, прикм. Що нимъ выгодать.

XVI. Полоса Усенская зъ выходскимъ бокомъ Ак. ЮЗР. II, 192 (1592).

ВЫХОДЪ, рм. 1. Вихід, сирушена.

XV. (Бояры) хоташе ити къ Данилови, оувѣдѣвъ, же Ростиславъ выходъ... идоша къ немоу на помошь Ип. 800 (1249).

2. Місце, отвѣр що нимъ выгодать.

XVI. Князь Ярославъ... пошоль быль для потребы своеї на покойное мястце до выходу Arch. Sang. VI, 231 (1564).

3. Выходокъ.

XVI. Афедронъ, выход, закрѣть Зиз. Лекс. 93.

XVII. Володимеръ... казал волоса болвана въ выходъ посполитий вкинути и въ нечистотахъ утопити Жив. Св. 437.

4. Дамина, плата за право выгоды.

XIV. Абы то вѣдали вы, што межи твої землѣ суть княжниа волости давали выходъ Бѣлои Ордѣ ЮРГр. № 26 (1393).

XV. Выходъ отдавши, волно ему пооити гдѣ хочетъ Пам. КК. I, 137 (1490).

XVI. Вохна... жаловала, иж пан Василий... выпустивши... взялъ выходъ три гроши Литовскихъ Arch. Sang. VII, 42 (1558).

ВЫХОЖАТИ, дс. Выходить.

XVI. Съ таємної рады выхожали Хр. Фил. Апокр. 1732.—Выхожали къ немоу изъ іерусалима Ев. Пере. (рк.) 26.

ВЫХОЖЕНЬЕ, рм. Чинисть си «выходить».

XVI. Выхоженъ водъ Зиз. Лекс. 100.

XVII. Оправивши оныи (таємницы) даєтся волностъ выхоженія зъ церкви Рук. Црк. 25.—(тѣ-

роста... волное ич (хрктианам) дал выхоженів з темнини Жив. Св. 80-б.

ВЫХОЛОДИТИ, дс. Дати проголомути.

XVIII. С печи кинувши вихолодить Млр. дом. лвч. 44.—Жблока пошкти, выхолодить, на подситокъ потерти Разв. марц. 641.

ВЫХОНДОЖИТИ, дс. Выхондожити.

XVII. Хто дом дшевыны выхондожит на принятие цоя новорожденнаго Карп. Наука, 133.

XVIII. Фузью... скисарь вихондожилъ належите Ди. Марк. I, 97.

ВЫХОПИТИСЯ, дс. Вирватися, сибігти, сирушити швидко, вистрати, вискочити.

XVII. Федоръ... обачивши Олексу... вихопивши с погреба, поймал Олексу Прот. Полт. С. I, 122 (1690).—Вихопится з-межи них (убогихъ) единъ убогий Ев. Реш. 228-б.

XVIII. Я вихопивши зъ хижки, почала крипити зѣлье Суд. Инкв. 197.—Андрѣйченковъ зят онога Івана Імыденка... по головѣ... ослоновою бабкою (ударилъ), от чего в его Івана мозокъ ротомъ и носомъ выхонился Прот. Полт. С. III, 27 (1747).—(Маховский) вихопился зъ Браилова Літ. Вел. II, 135.

ВЫХОРЬ, рж. Вахоръ.

XVII. Аггловъ вѣтрами, выхрами... спрavуючихъ... учинил Літ. Рук. 1-б.

ВЫХТЬ, рж. (пол. wiks.—вакса?).

XVIII. Выхты клейстра писачки (шевське начине) Клим. Вірші. 103.

ВЫХУДИТИ, дс. Зробити тудим.

XVII. Абы душа... и голодомъ брез душо-корынои ... науки... выхужона и оуморена не зостала Пр. Жел. 2-б.

ВЫЦВИЧЕНОСТЬ, рж. Вправність, симуштрованість.

XVII. Коварство: оухищжене.... выцвиченість Євр. Лекс. 65.

ВЫЦВИЧИТИ, дс. Дис. Выцвичити.

XVII. Мѣль князь Жигунтъ у себе медведицу, змалу выцвиченую, которая вѣсто собаки лежала подле его ложа Крон. Літ. 342.—Отцъ... поручиль его (Пантелеимона) докторови оному абы его добре и вѣрне выцвичил Жит. Св. 571.

ВЫЦВИЧИТИСЯ, дс. Цвиченнямъ научитися.

XVII. Всѣхъ наукъ вызволеныхъ выцвичивши... миниеское принадлъ житіе Тр. постн. 619.

ВЫЦВѢЧАТИ,-ЧИТИ, дс. 1. Цвиченнямъ учити, вправляти, заправляти; муштрувати.

XVII. Бѣсове... в катованю... выцвѣченые Ев. Реш. 13-б.—В милости твой отцевской выцвѣчь нас Каз. 32 к. 52-б.—Въ законничомъ животъ выцвѣчены Копист. Пал. 1056.

XVIII. Въ боязни... божской выцвѣчала (дята) Клим. Вірші. 74.—Іродіада... послала... в пла сах... барзо выцвѣченую дочку свою Ев. Реш. 334 (1710).

2. Вибити, сишигати, сильгогтати.

ВЫЦВѢЧЕНЬЕ, рж. Чинність від «сычечити».

XVIII. Злаща гды мѣть от них яков выцвѣчена, таким и по смертех нехай нечинит забвена Клим. Вірші. 96.

ВЫЦВѢЖАТИ,-ДИТИ, дс. Ціячи вишивати, сищувати, спорожнити.

XVIII. Фляши з лѣкварями остантія вицѣжаетъ Літ. Вел. IV, 60.

ВЫЧАКНУТИ, дс. Вискочити, показатися.

XVIII. Хто тилко зъ нихъ неосторожне ви-чакнуль заразъ готовими козацкими пострѣлами зосталъ убитій Літ. Вел. IV, 56.—Лишъ я куди вычакнувъ, то вѣнь к чојту граниув Довг. 111.

ВЫЧАСТОВАТИ, дс. Вичернати частуюти.

XVII. Господарь блдный таксъ охочо ставил, же что мѣль в люшку своя вина. все вычастоваль Рад. От. 924.

ВЫЧЕРПАТИ,-ПНУТИ, дс. 1. Черпаючи сибирати, брати.

XVIII. Нѣгды тоты стопнѣ ис дают висихати водѣ и нѣхто не может вичерпать си Пам укр. и. II, 332 (Унгв. Рк.).

2. Черпаючи набирати, брати.

XVII. Туть снаднє в. и. мой млст. панъ вычерпнути можешь солодкость вѣчного небесного блаженства Тит. 333 (II. Мог. 1637).

3. Зачерпнути, переняти, засяжти, затозити; сибідати, силяти.

XVI. Съ писма светого то вычерпнули, же антихристъ маеть народитися зъ Жидовъ Ўнія гр. 160.

XVII. Глубоко той богословъ о небесномъ и о церковномъ священноначалі сягалъ, а не вычерпнуль того, абы единому бискупови по Христѣ належати мѣло наївышшое пастырство Копист. Пал. 466.—Читаемъ: вычерпнетъ збівнє от господа Кн. Рож. 96.

XVIII. Из него (діаруша) нотрѣбнѣйшіе... вичерпнувші и нонотовавши рѣчи, потрудихся в сей мой книжѣ оніє положити и виразити Вел. Сказ. 31.

ВЫЧЕСТИ, дс. Вичипати, кроичати.

XVI. А потому листы єго кріевскіе ми-лости вычетши, новидиль Арх. ЮЗР. I, I, 14 (1565).—Росказавши тот артикул вычести матъце ее за князя Януша ее выдат позволить ратили ів. VIII. III, 128 (1569).

ВЫЧИНКА, рж. Виправлення, вироблення

XVIII. За вичинку лисицъ и зайцевъ Чубъ 15 к. Дн. Хан. 129.

ВЫЧИНЯТИ,-НИТИ, дс. 1. Виконувати,-нати.

XVII. Ихъ обополную прозбу вичинилисмо Прот. Полт. С. II, 229 (1691).

2. Вигравлати, сироблати (шкури).

XVII. Приговор учинили... лупиннихъ кожей в руки не примат... и не вичинять Кн. Глаух. ц. 8-б. (1664).

XVIII. (Шевцові) потреба козлилы изъ бѣгою вычинять Клим. Вірш. 104.

ВЫЧИСЛЯТИСЯ, дс. —зъ чого, симука-
тися, сирогусаєтися, симотися.

XVIII. Шляхтичъ, которой би въ городѣ осѣдлость принявши торгомъ, шинкомъ люб крамомъ за скудость бадался въ волности шляхетской не вичислялся бѣ Стат. 35-б.-36.

ВЫЧИТАНЬЕ, ум. Чинність єю «вичитати»,
ярохитання, еідчитання..

XVI. По вычитаню того позву положиъ тѣжъ... выпис съ книгъ кградскихъ Ж. Курб. II, 19 (1572).—А по вычитаню такового листу, недможный... панъ... оповедался въ тые слова Арх. ЮЗР. I, VI, 120 (1597).

XVII. По вичитаню и вписаню до книгъ отъ ясноведможного е. м. пана гетмана при-
нятнаго листу... чинена была отъ насъ... про-
бация тоеи инквизиції Арх. Мот. 127 (1683).—
(Мы) зсыдали... хоружого атаманного... для
ничитаня запису и узнанія розности кгрутовъ
Прот. Полт. С. II, 297 (1700).

XVIII. О чемъ мы всѣ городяне, отображені
на оного Василя въ заводці его списокъ сказаніе
декрета, посыаемъ для вычитання до рукъ
вашихъ Вас. 36 Мат. Лівоб. Укр. 106 (1723).—
А по вичитаню таковыхъ общирпе написанныхъ
въ пракѣ артикуловъ, всѣ подъ присягою
вота свои выдавалисмо Літ. Вел. III, 546.

ВЫЧИТОВАТИ,-ТАТИ,-ЧЕСТИ, дс. Від-
чутуєти, ярохитуєти. перечитуєти,-тати.

XVI. Мы казали книги отворит и тое речи...
передъ е. м. владыкою Луцким... вычести Арх.
ЮЗР. I, VI, 1b, 25 (1537).—И казаль его (лист)
передъ нами достаточне вычитати ів. I,
I, 28 (1570).—Тестамент...покладаю и прошу,
абы был вычитан и в книги кградские ауцикіи
уписан Ж. Курб. II, 282 (1574).—Тотъ уни-
веркалъ, передъ нами судом вычитаный, до
книгъ головныхъ трибуналскій есть запи-
сано Арх. ЮЗР. I, I, 536 (1596).

XVII. Моцъ и оздобу божественную въ нихъ
(н-бесахъ) вычитовалъ Кров. Еоб. 1-б.—Мы,
урядъ... нервей перед собою въ голосъ велѣли
вичитати, а по вычитаню до книгъ записати
Акт. Старод. кн. 62.

XVIII. Сіи листи наши между собою вичи-
туйте Літ. Вел. IV, 142.—Я его велѣши при-
звати предъ себѣ казацем листъ панскій ѿ у
вичитати Мір. Род. I, (прил.) 54 (1716).—Перед
нимъ, ваступцею велит вичитат тотъ позовъ
Стат. 90-б.

ВЫЧИЩАТИ,-ЧИСТИТИ, дс. Робити, зро-
бити як треба чистим.

XVII. Раны... онъ (Асанасий) своимъ рукамъ
вычищал и смывал Жит. Св. 496-б.—
Вычистъ первый з внутра шкідницу Св. Віл. 46.

XVIII. Коноплю зелену сотри и приложи на
рану, то ѿдь вычистіть Заг. 222.—Вычистивши
нось, не зазирая въ хустку Полт. 47.

ВЫЧИЩАТИСЯ,-ЧИСТИТИСЯ, дс. Вичи-
стити себе, бути очищеним.

XVIII. Масти изгорѣти земля и вычистити
са и выпудеровати отъ всѣхъ нечистотъ и сквернь
Іам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

ВЫЧУХАТИ, дс. Чухачи сидобути.

XVIII. Отецъ мой... воихаль на завтрашний
день, а хмелю еще не вичухавши Арх. Сул. 36
(1720).

ВЫШАЛВИРОВАТИ, дс. (пол. wyszalbiero-
wać). Шальвіростом сиробити, симагруєти.

XVII. (Яцко пономарь и его жона нецнота)
хвалшивыми, наймавыми небогобоячымися
свидками вышалвировали неслушный декрет
Ак. Полт. С. 419.

ВЫШАРОВАТИ, дс. Шаруючи симити.

XVII. Вышаровати мыломъ Ак. ЮЗР. II,
212 (И. Виш.).

ВЫШАРПАТИ, ВЫШАРПНУТИ, дс. Шар-
яючи, шарянуши сидерти.

XVI. Райну... с-под пахи моєв вышарпнули
Арх. ЮЗР. VIII, III, 266 (1572).

XVII. Реляцію... зъ книгъ вышарпано Ак.
ЗР. IV, 519 (1630).

ВЫШЕ, ярисл. 2-ї ступінь під «високий».

XV. И тако шедъ ста (Изяславъ) выше коро-
ла на другомъ бродѣ Ил. 448 (1152).—Чюли
есте што писах вамъ выше Чет. 1489, к. 61.

XVII. Малая купа вскорѣ пошла выше
гребли Чигринское черезъ Тясминъ у поле
Ак. ЗР. V, 255 (1692).

Дис. Вимію.

ВЫШЕЗАМЪРЕННЫЙ, прикл. Выще сизна-
ченій.

XVIII. Тую отправу урядъ въ томъ врємѧни
вишезамърненномъ виконивать имѣеть С. і Р. 44-б.

ВЫШЕЙ, ярисл. Дис. Вимію.

XV. Ижъ што вышей написаны въ семъ
листу Ак. ЗР. I, 58 (1443).

XVI. Вышай криласа левого гробъ ей бысть
Кул. Мат. I, 64 (1594).

XVII. Пановаль Комодъ лѣтъ 12 и щос вышѣ трохи Крон. Боб. 256.—Млынъ строити на рецѣ Ретѣ вышѣ мисковое грѣблѣ Мат. Ист. ЮР. 9 (1672).

ВЫШЕЙМЕНЕНЫЙ, прилм. Вищеозначений, вышегоданий.

XIV. Дали права и вольности всей Жидовѣ вышемененой Ак. ЗР. I, 23 (1388).

ВЫШЕОЗНАЧОНЫЙ, прилм. Що вище означено.

XVI. Надаємо ти им'я вишеозначоныи зо всіми данинии грошными и тыж землею бортною и даниною медовою Пер. Отч. СПБ. 34 (1556).

ВЫШЕПИСАННЫЙ, прилм. Що вище написано.

XV. Имаємы виу то заплатити одину ти-сачю рублевъ франзьского серебра от сего дни вышѣ писаного за два роки ЮРГр. № 42 (1411).—Не заплатили пану Михайлу на тоты дни вышеписанныхъ ів. № 92 (1458).

ВЫШИБИТИ, дс. Вибите.

XV. Небра азви (Данило) четьрма ранами, древо же вышибе копье из рукоу его Ип. 751 (1227).

ВЫШИВАНЬЕ, рн. Чинистъ від «вышивати».

XVIII. Къ тому же суть искусни въ вишиваню квѣтъ на платиѣ Гр. Барек. II, 182.

ВЫШИВАТИ,-ШИТИ, дс. Шиоти вирабляти на чому взори.

XVI. Яко скінія, отъ розныхъ мастей вышиване шоакомъ Сп. прот. Лют. 55.

XVII. На орахъ вышивано овны слова три Рук. Црк. 6.—Другив ононы або завѣсы гасаїскимъ дѣломъ вышиваны Крон. Боб. 47-б.

XVIII. Хитони, же (жны) обикоша многими шелковими квѣтами вышивати и оздобляти Гр. Барек. II, 182.

ВЫШИНКОВЫВАТИ,-КОВАТИ, дс. Шинкуючи випродувати,-дати.

XVI. Медъ по петнадцати пудовъ сычивали и безъ плаченыхъ побору доброволне вышинковывали Ак. ЮЗР. I, 259 (1596).—Позволяемъ... сто мѣдницъ меду... вышинковати Ак. ЗР. IV, 168 (1597).

XVIII. Колики тогъ медъ вышинковали Зап. Черн. Губ. Ст. Коч. 234 (1754).

ВЫШИНКОВЫЙ, прилм. Що на вишнк принастѧ.

XVIII. З дехто з вишнкового... с куфи по 1 р. Укр. ист. ч. 34 (1727).

ВЫШИНКЪ, рн. Пружаж трунка: на рождрѣ.

XVI. Онона (медъ) на вишнкъ выданати Ак. ЮЗР. I, 259 (1596).

XVII. Которому Моройченку на вишнкъ куфу горелки простое, на вимер, кварту по два гроши дал Акт. Старод. кн. 92 (1693).—Мѣскую на вышнкъ давать горѣлку безъ плачена покухонной повинности Оп. ст. Ілр. II, 57 (1698).

XVIII. Мед питний дат на вишнкъ, якого осталос тепер полтори бочки Ди. Марк. IV, 164.—Много розданной... горѣлки куфъ по седахъ ратушныхъ на вышнкъ Ди. Хан. 43.

ВЫШКА, рж. Підешене місце; забудовання під дахомъ.

XVII. Инстигатора... дяка схопившогося на вишку поймали Прот. Полт. С. I, 194-б (1698).

XVIII. Гой, гой (Максим) влѣзъ на вишнку, скинувъ кишку Укр.-Р. Арх. IX, 57.—Ілья извѣль его (сына) из вышки Пам. укр. м. I, 298 (Рк. Тесла).

ВЫШЛЫЙ, прилм. Що вишилов.

XVI. Листы наши передъ тымъ вышами ширей омовляюти Ак. ЗР. II, 338 (1535).

XVII. Діаволи... душамъ з тѣль вышлымъ чинять трудность Тит. 157 (Копист. 1625).—А матце тихъ вишней виражаючихъ іменами сирот, замужъ вишлой за его, Гришка, всей освѣдомости част третяя Акт. Старод. кн. 75.

XVIII. О другой тримѣсячной зъ типографіи Кіево-Печерской вишлой книзѣ Літ. Вел. III, 263.

ВЫШМАРИТИ, дс. Вишинути, синести.

XVIII. Зараз го подолѣнь на верхъ вышмариль Пам. укр. м. IV, 24 (Присл. Рк.).

ВЫШМАРОВАТИ, дс. Шмаруючи синести, натерти.

XVIII. Коня... теплимъ пивом вышмаровать Мір. дем. лѣч. 21.

ВЫШМЕНЕННЫЙ, прилм. Вище назований.

XVIII. До кончины... Владислава вышмененого Четвертого... бяше Рус... в неудоботерпимомъ от Поляковъ... утѣснении Вел. Сказ. 12.

ВЫШМЕНИТЫЙ, прилм. Див. Вышменитый.

XVII. Вышменитые покармы могутса запоговать Рад. Ог. 13.

XVIII. На одежды кожы Гу (зыгрів) вышмениты Клим. Вірші, 134.

ВЫШМЕНОВАННЫЙ, прилм. Що вище меновано.

XVII. Що для памяти есть записано року и месеця вышменованого въ Полтавѣ Ръш. Полт. Полк. С. 54 (1674).—Інграшко... на скаргу вышменованихъ обжалованіи на термінъ ио стала Арх. Мот. 134 (1688).

ВЫШМЕНІТЫЙ, прилм. Див. Вышменитый.

XVIII. Посларши... королевъ... трех коней
нишненѣтих турецких Вел. Сказ. 121.

ВЫШНАМЕНЕННЫЙ, прикм. *Що сице на-
менено.*

XVII. Властю месю полковникою вишна-
мененой старшинѣ приказую Унів. Старод.
172 (1689).

ВЫШНЕВЫЙ, прикм. Дис. Вышневый.

ВЫШНИЙ, прикм. Высокий, сущий, горішній.

XV. Князю Семену спустити вышній ставъ
Arch. Sang. I, 58 (1463).

XVII. Каждая дша нехай будеть поддана
вышнимъ звѣрностямъ Гол. II. М. II, 466
(Кор. Н. 1645).—Илынъ... на Ворсклу стоячий
вишней его (Суботовского) гребль, своими ниж-
ними мынами, то есть греблю, подтопив мою
вышнюю Ак. Полт. Гор. Ур. I, 203 (1670).

XVIII. Не однѣтесь Христу Богу служити.
аби и вас сподобил съ вишными жити Укр.-
Р. Арх. IX, 59.—(Данииль) родил сѧ оу выш-
ней Выфгандѣ Пам. укр. и. I, 312 (Рк. Тесл.).

ВЫШНИНА, рж. Вишневе дерево; ложка
з вишнями.

XVII. Ми вышниною вдарилисмо но килка
разов (Дениса) Прот. Полт. С. I, 233-б. (1700).

XVIII. Рахуба деревам рознымъ... вышнина,
яблона, яблына Клии. Вірші, VI.

ВЫШПЕГОВАТИ, д. Дис. Вышпѣговати.

XVI. Который (Кгочовский) вышпекговавши
тамътое именѣе мое... на именѣе мое су-
тѣску былъ ударилъ Арх. ЮЗР. III, I, 68
(1593).

ВЫШПИРАТИ, дс. (пол. wyzprugac). Зба-
гнути, склонити, опознити.

XVII. Василій стыл все еже есть Дха Стого
вышпиралъ Рад. От. 798.

ВЫШПИСАННЫЙ, прикм. *Що про мього сице
имено.*

XVII. Мы теж, вишписаній уряд... нака-
зувем декретом нашим Ак. Полт. Гор. Ур. I, 41
(1665).

XVIII. Предъ вишписаною воиню Літ.
Вел. I, прил. 29.

ВЫШПОКАЗАННЫЙ, прикм. *Що показано
сице.*

XVIII. Судъ полковий Полт... по вышпоказа-
заннымъ мунитенамъ от истца представлен-
нимъ... присуждуетъ оніе землѣ истцу С. і Р.
20-б.-21.

ВЫШПОЛОЖЕННЫЙ, прикм. *Що сице холо-
жено.*

XVII. Вписано юку и дня вишпольоженого
Прот. Полт С. II, 101-б. (1683).

ВЫШПОМЕНЕННЫЙ, прикм. *Що помено-
сано.*

XVII. Що зъ вышпомененныхъ првчинъ есть
видѣти Коист. Пал. 430.

XVIII. Старшина... вислушавши подлинно
громади черерковской мови Сб. Мат. 7 (1725).

ВЫШПОТИЛЬ, рж. (пол. wyzpotocię).
Той же замчайно «вышпотус», себѣ перекру-
чу, перекнатус.

XVII. Вышпотитель—навѣтникъ Синон. сл.-
р. 15.

ВЫШПОЧАТИ, -ТИТИ, дс. (пол. wyzpro-
sac, -sic). Перекрутости, перекнатости. си-
крысти.

XVI. Не зможеть выроки святыхъ отновъ
вышпотити Хр. Фил. Апокр. 1706.

XVII. Всенародное христіанское набожен-
ство и волности вышпотити усіуютъ Арх.
ЮЗР. I, XII, 528 (1608).—Чему вышпоточашъ
о Николаю Евангелскій ровум: чему не призна-
ващъ правды () обр. 259.—Лова писаній
вышпотити можетъ Коист. Пал. 961.—Що
иначай положеное в срятомъ евангели... вышпоти-
тивши хитре Вѣра каѳ. 313.

ВЫШПОЧЕВАНЬЕ, рж. Чиність сід «вы-
шпотевати».

XVI. Іѣры стаюжитной греческой вышпотче-
ванье Хр. Фил. Апокр. 1792.

ВЫШПОЧЕНЬЕ, рж. Чиність сід «вышпо-
ченити».

XVII. Слова влдки всѣль сына Бжого шире
захорывать и без вышпоченя () обр. 231.

ВЫШПЪГОВАТИ, дс. Шліупти вистежити,
ислідити, скряти.

XVII. Вышпѣговали его (Іелисея) в Дотамъ
и пришло на него войско Жит. Св. 429-б.

ВЫШПЪРОВАТИ, дс. (пол. wyzperowac).
Дис. Вышпѣрвати.

XVII. Служно бовѣмъ первїй сопротивныхъ
полки звѣдати, вышпѣровати я силы ихъ
эрозумѣти Дм. Рост. 95 (1697).

ВЫШРЕЧЕННЫЙ, прикм. Вишне сказаний.

XVIII. Все вышреченнное також изробляєть
Клии. Вірші, 188.

ВЫШТЬЕ, рж. Дис. Выстъ.

XVI. Жадная речъ на конецъ не положона.
которымъ бы обычаемъ по выштыи онаго не ре-
миръя мѣла оборона чинена быть тому испри-
телью Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).—(Арендари маєт)
накладом своим очищати и свободными чинит
ажъ до выпитя аренды Пам. КК. I, 169 (1596).

XVII. От самого выпитя з Египту Кн. Рож. 28.

ВЫШУКАНЬЕ, рж. Чиність сід «вышу-
кати».

XVII. Я... присланій от с. м. митрополита
Бѣлогородскаго ведле вишуканя вѣшей мана-
стирских Прот. Полт. С. II, 3-б (1671).

ВЫШУКИВАТИ, - КОВАТИ, - КАТИ, дс.
Стартиша щуключи, шуключи знайти, ви-
крити.

XVI. Але ихъ, яко за держання ихъ, такъ
и потомъ, правомъ доходити и вышукивати
сами мавчи Арх. ЮЗР. I, I, 464 (1595).

XVII. И тиес грошъ з дому Буткова вышукавал
Кузма Семененко Ак. Полт. Гор. Ур. II, 105
(1671).—Тую находку... вышукавши урядово-
но... отдали нам Прот. Полт. С. II, 138 (1685).

XVIII. Мы не ходили вже бош вышуку-
вати (коней) Хоз. Гетм. II, 194 (1706).

ВЫШШЕ, ВЫШШЕЙ, присл. Другий сту-
пінь під «високо».

XV. Вышпе пінганных рѣчей Акч. Sang.
I, 58 (1463).

XVII. Тотъ... розумѣтися масть, который
тѣло от всякоѣ змазы очистить, смыслъ зас-
ышше сътворенія вшелякого подносячи Лѣст.
29.—Пристоит также вѣрити и тоєи науки
слушати, а не бадатися о рѣчи вышше розуму
нашего Ки. о Вѣрѣ, 196.—Отъ 20 лѣть и вышше
Крон. Боб. 55-б.

XVIII. Знесъте его вышше звѣдь ибсныхъ
Пам. укр. н. I, 325 (Рк. Тесл.).—Приказалисмо
ему (Дан. Апостолові) стояти таборомъ вишней
городовъ Орелскихъ. Літ. Вел. III, 437.

ВЫШСЕСПЕЦФЪКОВАННЫЙ, присл.
Вище спілковий, перелічений.

XVIII. Мы тоди вишспецфъкований
урядъ батуринскій Мат. Ист. ЮР. 53 (1717).

ВЫШШЕУМНЫЙ, присл. Що понад ум,
умою, разум.

XVII. Вышшемъ о участниками статиса
даровъ Пр. Жел. 5-б.

ВЫШШИЙ, присл. Другий ступінь під
«високий».

XVI. А если бы того же ни ми не угодили,
и ми им то дати до вышшого права Арх. ЮЗР.
I, VI, 46 (1545).

XVII. Абы... и вышшимъ и побочнымъ илы-
номъ шкоды не было Мат. Ист. ЮР. 4 (1667).—
З вишшой грѣбли... нашу греблю... подтопиль
(Паско) Прот. Полт. С. II, 13-б. (1675).

XVIII. Вишшая голова Капри Літ. Вел.
III, 474.

ВЫШЬ, присл. Дис. Вышше.

XVII. И якъ нам аггль оный, вышъ о томъ
повѣдалъ, каждый з нас тамъ очевисте тое
оглядя Бер. Вірні. 72.—Монастырська сто-
рона вишъ вгору Прот. Полт. С. II, 62-б.
(1679).

XVIII. Ико вишъ изображене Вел. Сказ. 12.

ВЫЩВАТИ, дс. (пол. wyszczwac'). Цхуючи
вагнати.

XVI. Видиши, якъ еси выщвалъ волка
зъ лѣса Хр. Фил. Апокр. 1506.

ВЫЩЕПІТИ, дс. Висмирити, скоропашти.

XVII. Всеноюдов христіанское пажожен-
ство и волности выщепити усилють Пам.
КК. III, 52 (1608).

ВЫЩИРАТИ, - ЩЕРИТИ, дс. Вистасланы
показувати.

XVIII. Не сыйся голосно; не вищрай
зубовъ Полт. 53.

ВЫХІДЖАНЬЕ, рм. Чинисть під «выхож-
жати».

XVI. Воеводы Киевскіе частокротъ до того
манастыря вѣджаютъ... а архимандрить и
старцы его честуютъ и даруютъ, какъ же за
тымъ частымъ мѣсъ выхіджаньемъ къ немалому
убозству тотъ манастиръ приходить Сб. мат.
отд. III, 18 (1522).

ВЫХІДЖАТИ, -ДІТИ, -ВХАТИ, дс. Іди-
ти висунутися, висточитися; йдти сидітися.
сірушки, сіяразитися, сібратися.

XV. И выїха Володимиръ и поклонися
Всеволодоу Ип. 316 (1144).—И выїздаче изъ
города быхоуса крѣлко ів. 317.—Тогда же пан
староста на тои роки своюю животомъ выїхалъ
на туу границю ЮРГр. № 36 (1401).

XVII. Выїзжалисмо посполу з' вишчнова-
ными вислаными Мат. Ист. ЮР. 5 (1671).—
Але геретику невѣрный, и туть выїзжалі-
ты на герцъ противъ Бозества христового Гал.
Кл. Раз. 49.

XVIII. Когда вїадиль Его Величество
зъ города Жури. Дан. Август. 1.—На встрѣть
противъ Е. В. Вїадил панъ М. Скоропадский
Дн. Хал. 13.

ВЫВѢДИТИ, дс. Об'язти у есихъ низримахъ.

XIV. Выїадиль ту землю Ходоръ Чесолти
тотъ обїадил от пана Оты старости ЮРГр.
№ 9 (1370).

ВЫВѢДЧИЙ, рм. Той що вїаходжася.

XV. Масть ихъ судити и рядити старецъ
ихъ, а любо выїздчій нашъ Ак. ЗР. I, 171
(1497).

XVIII. А недай Боже, въ вину якую хоть
малую попастися, то съ ногъ до головы отъ
выїзджихъ ярмарковых ободранному быти
прыйдется Марк. IV, 337 (Пост. Орл. 1710).

ВЫВѢХАНЬЕ, рм. Чинисть під «выхож-
жати».

XVI. По выїханю козаковъ и Литви было
Кул. Мат. I, 65 (1595).

ВЫВѢХАТИ, дс. Дис. Выїздити.

ВЫЯ, рм. (ц. с.л.). Шия.

XVII. Исаевъ... обланиль выю его (Іакова)
Крон. Боб. 22.

XVIII. Турки преклонивши своя нія съ ними

же и воинскя знаменія, Поляковъ жегнахъ Літ. Вел. I, прил. 27.

ВЫЯВЛЕНЬЕ, рж. Чиність від «въявити».

XVIII. Таковыя суть возможбъцтва о выявлениі скарбу или вещи украденныя Собр. Прин. 105.

ВЫЯВЛЯТИ, - ВИТИ, дс. Выходити, вести на яз., зробити яким, скривти, показувати.

XVI. А ни того ни передъ кимъ не выявлять Арх. ЮЗР. VIII, III, 335 (1582).—Они (соседи) дей его (шкодника) выявити и на слѣдъ выходить не хочутъ Ак. Конн. С. 45 (1583).

XVII. Златоустый святый выявляеть иль внутренную болячую рану Дм. Рост. 52.—Васко, мужъ еи, виявиль, же о. Григорий, будучи висланиемъ въ Бакланъ, даль ему трь чехи грошей передъ собою жаловатис Акт. Старод. ка. 16.—Мужѣйство... черезъ Лукяна... бѣгъ виявивъ такимъ подобенствомъ Прот. Полт. С. I, 223 (1706).

XVIII. Не выявляй того, отъ кого чувесь то, что кажешь Полт. 53.—Не споминаючи юй (матери) о тыхъ грюшахъ, щобъ кому не виявилъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 83 (1713).—Оразъ и безбожность богатого слова его власни показуютъ и выявляютъ Науки парох. 102.

ВЫЯВЛЯТИСЯ, - ВИТИСЯ, дс. Выходити, вѣти на яз., скриватися, кримися.

XVII. Того часу которого сѧ махометъ на свѣтъ з свою сектою виявилъ... видѣна была на небѣ комета Збірн. 1693, к. 184-б.—Еднимъ словомъ выявился секрета Божія Дм. Рост. 77 (1698).

XVIII. А что де донесено, то все отъ зависимости и ненависти учинено... Правда виявится Листи Конт. 7.—Король тими вѣдомостями (про татари) застрешений, положилъ стояти неподвижне тамъ подъ Жванцемъ, нимъ тє вѣдомости или виявятся или утихнутъ Вел. Сказ. 82.

ВЫЯСНИТИ, - НИТИ, дс. Робити яким.

XVII. Шафтеръ взрокъ выясняеть Гал. Кт. Раз. 12б.

ВЫЯСНЯТИСЯ, - НИТИСЯ, дс. Ставити, ставти яким, яко.

XVII. Выяснѧнія озаїмлюся Синоп. сл.-р. 15.

Вѣ... Див. Вѣ...

Вѣ, займ. 1-ос. своїми.

XV II рече именъ Стославъ: вѣ послевѣ къ брату своему Ил. 163 (1069).

ВѢВЕРИЦЯ, рж. Зоол. Виверка. Sciurus.

XV. Ималу (Варяги дань) по бѣгѣ и вѣврїнѣ тако от дыма Ил. 14 (859).

ВѢВСИСКО, рж. Пол. ѹе був постійний авес.

XVIII. Вѣ поле ихъ (овець) виганяючи. нѣгди на вѣвсиску не пасти Укр. Госп. Пор. 70.

ВѢВЦЯ, рж. Зоол. Вівця. Ovis.

XVIII. Вѣвцѣ на хромоту выгибли Літ. Гука. 76.—Коли-мъ еще вѣвцѣ пас з своимъ братомъ рѣднимъ Укр.-Р. Арх. IX, 70.—(Сынъ) пасъ не оуже волы албо вѣвцѣ, але свиніа Науки парох. 137.

ВѢВѢДАТИСЯ, дс. Див. Выѣдатися.

XVIII. Посыдалемъ я теперь въ Хвастовъ умислного козака Батуринаского, вѣвѣдаючися о томъ певности, если такъ дѣется Літ. Вел. III, 220.

ВѢДА, рж. Відання, відомість, відомо.

XVII. (Михайленко) преавѣдженый въ своей речи презъ вѣды повода своего Веремія Ак. Бор. 62 (1661).

ВѢДАНЬЕ, рж. Чиність від «въдати».

XIV. Тогда есмь послалъ быль къ вамъ Асана и Катлубугу вамъ дати вѣданія ЮРГр. № 26 (1393).—Мы великий князь Витовтъ даемъ вѣданье всѣмъ, кто на сей листъ оуздить Ак. ЗР. I, 28 (1399).

XV. Сынъ мой не монъ вѣданіемъ се очинилъ... но своею молодымъ оумомъ очинилъ Ил. 930 (1289).

XVI. Вѣденіе, съѣдомость, вѣданіе Зиз. Лекс. 95.—Княгиня... вѣдавье давала Ак. ЗР. II, 64 (1509).

ВѢДАТИ, дс. Мати відомість, знати.

XIV. Вѣдай то каждый члвкъ, кто на тыи листъ посмотрить ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Богъ вѣдать (ХІІ. вѣдасть) Ил. 765 (1231).—Тако есмо подлугъ приказанья короля нашего господаря выѣхали и земли самборскими и старыци, што же о томъ добре вѣдають ЮРГр. № 53 (1422).—Мы великий князь Швитрикгайлъ... даемъ вѣдати симъ нашимъ листомъ іб. № 65 (1433).—Вѣдаши ли приподобииче, кто есмь азъ Ч.т. 1489, к. 12.

XVI. Чуйте жъ, коли и не вѣдасте, которои години господинъ вашъ иридетъ Ев. Пер. (рк.) 104.—Даемъ вамъ вѣдати Ак. ЗР. II, 4 (1506—7).—Княже Богушу, коли твоя милость будешъ заводити князю Ивану тыи имена Торговицкии.. дай ми вѣдати Арх. ЮЗР. I, VI, 24 (1537).—А панъ мой вѣдатиме, што з тымъ учинитъ Кн. Гродек. Луцк. 539 (1570).

XVII. Самъ не видаю, за що умираю отъ тебѣ Кул. Мат. I, 29 (1604).—Коили засъ тое прист'є будеть жаденъ не вѣдастъ Тр. цости. 57.—(С журніе хлонци) у дверї маютъ сидѣти, а которые выходятъ и входятъ, о всѣхъ вѣдати Пам. КК. I, 52 (1624).—По инишихъ пана писарюныхъ повинностяхъ оному же будеть винно вѣдати

о всѣхъ непрятомныхъ братуяхъ Стат. Полоцк. Бр. 10.—О чомъ вѣдаю, то и поведаю Ак. Полт. Гор. Ур. I, 104 (1667).—Накай вѣдасть певне иж хоробою дѣволскую хоруетъ, которыи въ мовѣ не есть смыренныи Лѣств. 21-б.—Не будешъ вѣдала, одкуи придетъ на тебе утискъ Каз. 32, к. 78-б.—Тутъ же масть вѣдати, же двѣ казанни въ одну идлю могутъся повѣдати Гал. Кл. Раз. (пр.).—Доходить намъ вѣдати, же многіе... люде на тое о арендахъ постановленъ ваше неуважиѣ шемруютъ Ак. ЗР. V, 189 (1686).—И рекль... Вѣ до Кана, где естъ брат твой Авель, отказалъ, не вѣдаю Крон. Боб. 5-б.—Дѣвчина... завивала на затои, не вѣдат чимъ, жито Акт. Старод. кн. 18.

XVIII. Барабашъ... держачи въ себе... привилея королевскіе (о которыхъ Хм... вѣдалъ) отъ Хмельницкаго биль возбуждаси при... пра-вах... стояти Вел. Сказ. 15.—Донеслося съ велможности вѣдати, же козаковъ... разбирають старшина полковая Журн. Дан. Апост. 26. **ВѢДАТИСЯ**, дс. Порозуміяется, ложи до чину, расправилися.

XIV. А кто поступить на моё слово вѣдасть сѧ тогъ передъ богомъ не мою душою ЮРГр. № 14 (1386).

XV. Ты сѧ съ моимъ отцемъ самъ вѣдашь, а мене поусти къ отцю Ип. 395 (1150).—Князь великий Моск. масть съ ними вѣдатися, а начь господаръ въ нихъ не будетъ ся вступати Ак. ЗР. I, 145 (1493).

ВѢДЕЛНА, рж. (пол. wide ka). Кухене сбо толое зваряддя, щобъ на його брати по-трасу.

XVIII. Даны въ дѣло ножи и вѣделки Ди. Хан. 29.—Хустокъ двѣ, вѣделки одны Быт. Млр. обст. 347.—Ваять... ладану грудочку положить на вѣделки Млр. дм. лѣч. 43.

ВѢДЕНЬЕ, рж. Вѣдомость, сіда, вѣдомо.

XVIII. Писалемъ до п. сотниковъ о присланію вѣдена о сборахъ ратушнихъ Ди. Марк. I, 34.—И отъ книги гисторика нѣмецкаго С. Пуфendorfia... получилемъ досконалшое о... занусънніи украинскомъ вѣденівъ Вел. Сказ. 3.

ВѢДЕРКАФОВЫЙ, прикл. вѣдерафъ.

XVI (Шть сотъ и 40 золотихъ) п. Андрей при себѣ держитъ спокойно вѣдеркафовыи Арг. ЮЗР. I, XI, 119 (1599).

ВѢДЕРКАФЪ, рж. Див. Вѣдеркафъ.

XVI. И. Анджеий... дѣль тоеи сестры вѣдеркафу зол. 8. Арг. ЮЗР. I, XI, 119 (1599).

ВѢДЕРКО, рж. Здрѣбн. вѣдерафъ.

XVII. Меду прѣсного чтию вѣдерка Прот.

Полт. С. II, 132 (1686).—Мании вѣдерко за-биравши, замкнуль Ааронъ въ скрыю золотую Літ. Рук. 33-б.

XVIII. Купы вѣдерко сиухи Ризн. Соф. кн. 126 (1741).

ВѢДЕРКОВОС, рж. Окладъ вѣдерафъ.

XVIII. Священники... просили, абы... вагово-во, скатное и вѣдерковое... было отбранено ку употреблению церковному Оп. ст. Млр. III, 199 (1709).

ВѢДЕРКОВЫЙ, прикл. вѣдерафъ.

XVIII. Вѣдерковыхъ шинковъ 46, съ которыи берется шатежку отъ вѣдерка оконной горынки по пяти алтынъ безъ копейки Мат. Полт. Полк. II, 42 (1722).

ВѢДЕРЦЕ, рж. Здрѣбн. вѣдерафъ.

XVII. Пасъчикъ... привѣши вѣдерце рыбъ Прот. Полт. С. I, 222-б. (1700).

XVIII. Уксусу на доливаніе осятрини куплено вѣдерце Арг. Вид. и.; екон. спр. (1760).

ВѢДЕЦЪ, рж. Той що вѣдає, знає.

XVII. Поневажъ не есть Бѣгъ слухачемъ голосу, але срда вѣдцемъ Тит. 350 (Тріод. 1648).

ВѢДКИ, ВѢДКИЛЬ, присл. З якого ліца, з якого боку, сторони.

XVIII. И вхватали и помчали бѣгъ знає вѣдки Тих. № 11, к. 22.—Хочъ и дивися не на мене та ба не вгадашъ, вѣдкиль родоль и якъ зовутъ не скажешъ Кл. Коз. Зап. 461.

ВѢДМИНЪ, яржк. Що до сідьми належити.

XVIII. Скорѣй вѣдміного пива Клім. Вірші, 245.

ВѢДОНЬ, рж. Дис. Вѣдеть.

XVII. Зачиъ на вѣдоку речь, же той аргументъ отступниковъ въ своей головѣ уплетеный мають Коцист. Пал. 391.

ВѢДОМО, рж. Вѣдомость, вѣдомъ, знає.

XV. На лепшую справедливость и свѣдоцтво вѣдомомъ мы суды, листъ есмо свой судовыи пану Юрью дали зъ нашими печатами Ак. ЮЗР. I, 23 (1491).

XVIII. Мимо волю и вѣдомо наше Літ. Вел. II, II.—Якого листа своего списокъ онъ отецъ митрополитъ для вѣдома прислатъ въ канцелярію ів. III, 63.

Вѣдомо дати, дати знає.

XIV. Вѣдомо дасъ нашею брат ажъ есмъ сѣль на столѣ великого црства ЮРГр. № 26 (1393).

XVI. Даючи тебѣ вѣдомо Ак. ЗР. II, 40 (1548).—Рачицъ бы твоя милость тымъ паномъ коммисаромъ до каждого поэту вѣдомо дати Ак. ЮЗР. II, 131 (1523).—На замокъ маєть вѣдомо дати ів. I, 66 (1524).

XVII. Маютъ... дати вѣдомо старостѣ Ак. ЗР. V, 8 (1633).

Вѣдомо творити, чинити, оголошувати, сповіщати.

XVI. Вѣдомо творимъ вашему благочестию Арх. ЮЗР. I, X, 85 (1592).—Вѣдомо чинимъ всему духовенству іб. 89 (1593).

XVII. Вѣдомо чиню през тое мое писаніе Рук. Хрон. 191.—Чинимо вѣдомо тымъ листомъ нашимъ Кн. Цеху Кр. З (1662).—Я, Семионъ, Лыко, вѣдомо чиню тымъ моимъ листомъ Літ. Густ. и. 47.

За вѣдомою, тъ вѣдомою чинити, такъ що вѣдомо кому.

XV. Про то напоминаемъ тебе съ твоимъ ли вѣдомомъ то будуть люди твои вчиними Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVII. За вѣдомомъ ихъ царскихъ величествъ Літ. Сам. 162.—Волху витали з нашимъ вѣдомомъ Прот. Полт. С. II, 101 (1683).

XVIII. За вѣдомомъ Солтанскимъ Ракочій зъ Венграми вторгнуль въ державу ихъ Польскую Вел. Сказ. 151.

Мимо вѣдомо, а називши колу.

XVIII. Прибыло къ нему (Шереметові) въ со-вокупленіе, мимо вѣдома гетьмана своего Хмельницкаго, иль сколько тисячъ войска доброго козацкого Літ. Вел. II, 14.

У вѣдомої держати, дерожати на узлі.

XVI. Ино бы в. м. казали осте держати ихъ у вѣдомъ певномъ до науки наше Ак. ЗР. ІІ, 396 (1544).

У вѣдомої шѣти, змиши, жалюши.

XVI. Аль бы каждый зъ нихъ къ тому року ся зготоць и дѣло свое у вѣдомъ мѣль Ак. ЮЗР. II, 131 (1523).

ВѢДОМО, присл. Знамо.

XV. Всако не ворочися буже есьмъ пошель Ип. 499 (1159).—Вѣдомо да есть вѣмъ Арх. ЮЗР. I, I, 1 (1481).

XVII. О любви слово самыи ангеломъ... вѣдомо ест Лѣств. 30.—А откель бы то вѣдомо?... Сами подчасъ выжигали подъ добрую мысль Літ. Лѣв. 239.

XVIII. Еще прошлого року вѣдомо намъ, войску низовому Запорожскому, учинилось Літ. Вел. II, 31.—Зъ певного донесенія вѣдомо єго Яновелможности учинилось Журн. Дан. Апост. 72.—Того ради боуди вѣдомо вѣжамъ и невѣжамъ: кадильница- Бца Нам. укр. и. IV, 427 (Рк. Н. Д.).

ВѢДОМОСТЬ, рж. 1. Відання, віда, відомо, знання.

XIV. А на лѣпшую вѣдомость печать нашу

казали есмо привѣсти Ак. ЗР. I, 22 (1383).

XVI. Тыи вси листы и тежъ нашъ листъ на тотъ островъ... безъ вѣдомости згинули Ак. ЮЗР. I, 84 (1539).—А такъ я припustивши то ку вѣдомости своей, у книги урадовыв записати казал Арх. ЮЗР. I, I, 12 (1565).—Пытали жони его, Ганны, если бы што кра-деныхъ речей у дому своямъ мела за видомостью і за ключомъ своимъ? іб. VI, I, 62 (1568).—А такъ теперь, якъ мене вѣдо-мость заходить, же отецъ владыка Луцкий на-тыхъ мамрамехъ што иного написани, и ишпие поселства до его королевское милости.. отправовалъ іб. I, I, 455 (1594).

XVII. Въ который часъ будете пожывати ив деревя вѣдомости доброго и злого, смерто помрете Лѣв. Стavr. 56 (1618).—Великій Сты... молились Богу, жадаючи вѣдомость взяти, еслибы пожитокъ якій быль отоля виродъ зешымъ душамъ Тр. посты. 38.—Жаден жад-ной речи злаща межи собою такъ внутрь школъ, якъ и знадвори иначого становити, гандловати, куповати, продавати безъ вѣдомости учителя не маєт Пам. КК. I, 45 (1624).—Каждый з братства нашего штогорлекъ въ зборилю братіи въ справахъ до епасенія душъ нашихъ належачихъ намовлено будетъ, того до вѣдо-мости людей не належачихъ выносити не маєт Стат. Полоцк. Бр. 7.—Штописар при нихъ и за ихъ вѣдомостю все... вписати повиненъ будеть іб. 10.—Доносимъ до вѣдомости... а жебы жаденъ по мѣстахъ гандле отправую-чихъ, альбо перемѣшивающихъ до права пол-ковнишкого... потягать не важил Ак. Нѣж. Бр. 43 (1657).—Справа тая... витерта за вѣдомостю враду меского Полтавскаго и за вѣдомомъ товариствъ мног Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1664).—Хто о томъ дальшу вѣдомость взяти хотеть... читай листъ Иги. Богоносца Коишт. Пал. 369.—Насадиль Бѣгъ...древо вѣдомости доброго и злого Крон. Боб. З.—Богословіа же есть вѣдомость и зреїніе невидимыхъ быти-стей Транкв. Зерц. Ад.—Бѣгъ... нас безъ вѣдо-мости ишен з нѣчого сотвориль Рад. Він. 108.—Написанъ сей тестаментъ... за вѣдомостю отца протопопи, тут при смертельной диспозиції будучихъ Тест. Ад. 170 (1688).

XVIII. Не дерзнулемъ того нисати, о чомъ певной не моглисъ доискатися вѣдомости Вел. Сказ. 2.—Що любо и самимъ воеводамъ при-йшло до вѣдомости, однакъ они того не варо-валися Літ. Вел. II, 160.—Не належало было имъ панамъ управляющимъ мимо вѣдомости Яновелможного о томъ прошантъ писать Журн. Дан. Апост. 71.—Чародѣє пріез-

сатану старатися звыкли о вѣдомость рѣчей
поставленыхъ Собр. Принп. 105.

2. Вѣсть, звестка, новина.

XVII. И святейшій патриарха захоче имѣти
вѣдомость, о што станула клятва Гол. П. М. II,
489 (П. Мог. 1646). — О томъ князь вѣдо-
мость взявши, до Варшавы вступилъ Літ.
Лѣв. 264. — А гдѣ якѹю-кольвекъ о непрѣятелю
отберете вѣдомость, давайте намъ знать якъ
найскорѣй Ак. ЗР. V, 151 (1678).

XVIII. Слуга... одержаль... вѣдомость, іжъ
Хмельницкий... рушилъ Вел. Сказ. 6. — Я з ве-
ликою сердечною тескницею жду отъ В. М.
вѣдомости Марк. IV, 224 (Л. Маз. до Коч.). —
О Хмельницкого замислах и оборонѣ не было
вѣдомости Вел. Сказ. 33. — Зъ дому жаднихъ
вѣдомостей нѣть Лн. Марк. II, 11. — Перскіе
послове вѣдомость дали Укр.-Р. Арх. IX, 60. —
Вѣдомость маѣ приїшла о филиповомъ сину
Ал. Муз. № 488, к. 22-б.

3. Задіручення, разпорядження.

XVI. Сады монастырскіе... у вѣдомости и
в моцы своей мети Арх. ЮЗР. I, X, 56 (1582).

ВѢДОМЦА, рм. (пол. wiadomca). Знаєць.

XVII. Свѣтѧтель; вѣдомца Бер. Лекс. 144.

ВѢДОМЫЙ, прасл. 1. Той, що сідає, знає,
має вѣдомость, обізменний, знаючий.

XIV. Про то мы хотачи имѣти вѣдомыи
суды, уставляемъ Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XVII. Вѣдомп есмо того, же нѣкоторіє ваши
и патріархов мало слухали Лѣв. Ставр. 20
(1604). — Товариства пильне о то просила, абы
го о речахъ вѣдомымъ очинили Бер. Вірш. 70. — (Епископъ Корсакъ) спрашъ духовныхъ
добръ вѣдомый есть Ак. ЗР. IV, 529 (1632).

XVIII. Тѣ ів царіє... люде були обученіи в
вѣдомії писма Науки парох. 257.

2. Шо про бого сідають, знають, знахій.

XVI. Пути имъ вѣдоми (курянам) Сл. о
п. Иг. 8.

XVII. Едно каждый в сумячую своеиъ Бгу
самому вѣдомъ быти хотѣть Жит. Св. 165-б.

XVIII. Вѣдомыи запевни, бо вимъю добре
стрѣляти с пузака Вірші Різдв. 128.

3. Дис. Видомый.

XVII. Бгъ... премудрій будовца всѣх речій,
вѣдомихъ и не вѣдомыхъ Транкв. Зерп. 1.
— Бгъ... вѣдає якѹю моць дивную и вѣдомую
тот овочъ маєт .Літ. Рук. 4.

**ВѢДРО, рм. Дерк'яне або блїшане начин-
ня звичайно на воду; міра плинів, що рівна
одній.**

XV. Ходыка вѣдро меду даєть Ак. ЗР. I, 37
(1415).

XVI. А тими миѣ люди давали огнь вѣдеръ

меду кіевскос мѣры Арх. ЮЗР. I, VI, 10
(1507). — Дѣвъ ведръ меду Ак. ЗР. II, 103 (1512).

XVII. Поставивши невѣста онам вѣдро свое
в колодязь, ишла зараз в город Єв. Реш. 62-б. —
В скрини не тымко таблицы але теж вѣдро
маннны и лѣска Ааронова быти мѣта Ін.
Рож. 84-б.

XVIII. Вистачати по три вѣдри сира Літ.
Вел. IV, 137.

ВѢДТИЛЬ, прасл. Відти.

XVIII. Якій би вѣдтиль шкодливіе добру
посподіитому секвенціи походить могли Літ.
Вел. II, 247.

ВѢДЦА, рм. Диа. Вѣдница.

XVII. Вѣдца справца тыхъ речій Транкв.
П. Мя. 177.

ВѢДЬ, рж. Відьма.

XVIII. Спиречень гостець и рушений го-
стесь отъ нечистого духа и отъ нечистой вѣди,
лукавой лукавицѣ, упирѣ, уширѣтъ и дюгъ,
дюговицѣ... укладаю тихо, легко Угр. Заг. 54.

ВѢДЬНІЕ, рм. Диа. Вѣдніе.

XVII. Пят смысловъ... то ест вѣдніе, съ-
шаніе Єв. Реш. 172-б.

XVIII. Вѣдніє очесь Собр. Принп. 151.

ВѢДЪТИ, дс. Диа. Вѣдѣти.

XVII. Люде идучи вѣдѣти велику купу
костей Гал. Гр. Роам. 4-б.

ВѢДЪТИ, дс. Диа. Вѣдти.

XVIII. Где ся той ексцессъ станетъ, дати
вѣдѣти (воеводам) Літ. Вел. II, 126.

ВѢДЯ, рм. Відьмана дѣлника.

XVIII. Тамъ ванъ есть дощущенный всакій
гостець со гостицею и со гощаты, съ вѣдми
и съ вѣдята Угр. Заг. 54.

ВѢЖА, рж. Диа. Вежа.

XVI. У вѣжу ихъ не сажати Ак. ЗР. II, 65
(1509).

XVII. Стодлась однакъ яко вѣжа Давыдова
и столпъ мармуровый Карп. Каз. Лб.

XVIII. Предъ пристанищъ же сѣмо и овамо
двѣ вѣжи стоят утверждении арматами Гр.
Баїск. I, 271.

ВѢЖА, рж. Відомець, знаєць.

XVIII. Того ради бууди вѣдомо вѣжам и
невѣжамъ Пам. укр. м. IV, 427 (Рк. Н. Д.).

ВѢЖДБЯРСТВО, рм. Диа. Вѣщберство.

XVIII. Читаючи книги чародѣйскія... о гид-
романци, то ест о вѣждбярствахъ... впадають
в клятву Собр. Принп. 128.

ВѢЖДЖАТИ, дс. Диа. Вѣжджати.

XVII. І... з великою скрупностю и покорю
вѣжджасти (в Іерусалим) Єв. Ри. 94. — Хсь
вѣжджаль до Іерусалиму Гал. М. Пр. 118.

ВѢЗЕРУНОКЪ, рм. Диа. Визерунокъ.

XVII. Вѣзерунокъ цнотъ преведебного в Бѣз. м., господина отца Б. Плещеевшаго Тит. 14 (1618).—Девятнадцать теды лѣтъ такъ жилъ и блаженного послушенства вѣзерункомъ всѣмъ, оставши Тр. постн. бб4.—З вѣзерунки средицъ бандъ на паперы рисовалъ Амброжий и Якубъ Арх. ЮЗР. I, XI, 646 (1628).—Кости людей стихъ при собѣ мясо, же бывши погладивши на тын смертности вѣзерунки, смерть собѣ припоминали Гал. Кл. Раз. 498.—(Воскресное лечко) вѣзерункомъ есть надѣи по общемъ воскресеніи Рад. От. 11.—Блаженнаго послушенія вѣсерункомъ всѣмъ оставши Жит. Св. 1678 р. 155-6.

XVIII. Прикладающи имъ къ тому боравщи вѣзерунки з древнихъ гисторій и неизгдѣ людскихъ Літ. Вел. II, 332.—Макарій видачи што (агла) молодого у вѣзерунку чернечомъ нювит ему Пам. укр. м. IV, 219 (Даш. Рк.).

ВѢЗІТА, рж. Відвідни.

XVIII. Писалъ листъ до... сперала фонъ-Вейзаха зъ вѣзитою и зъ прощеплемъ лѣберташи на дому ясновелможнаго зятя... дабы въ ономъ станціи не было Жури. Дан. Апост. 82.—Отдалъ (Хмельниценко) ему болрину належащую вѣзиту Літ. Вел. II, 13.

ВѢЗІТОВАТИ, дс. Відвідувати.

XVIII. Рано вѣзитовали мене Ограновичъ и сотникъ березавскій Дм. Хан. 153.

ВѢЗІЯ, рж. (пол. wieja, лат. visio). Урадоти оглядка.

XVII. Уряд выпол на вѣзию до кімахор брашнихъ под час школы Арх. ЮЗР. I, XI, 203 (1657).

ВѢЗЪ, рм. Диа. Вѣзъ.

XVIII. Късцамъ оу добрѣ кѣсніци не мак было можно накосити на еден вѣзъ съна Літ. Гукл. 79.

ВѢІСТИТИ, дс. (пол. wijsci). Виломити спрадї, спраджти, спомити.

XVII. Повинень... все спозна вѣистить и обидъ, яко то есть, братъ всей справить, Ваг. 36. Мат. Лівоб. Укр. 77 (1667).

ВѢІКА, рж. Здрібн. від вѣль.

XVII. Вѣка — ловѣка Синон. сл.-р. 15.—Обачили... товариша... слѣнного... иже ни вѣкамъ рушити могъ Жит. Св. 234.

XVIII. Тимъ коло вѣась назати Млр. дом. 13ч. 9.

ВѢІНА, рж. Диа. Вѣна.

XVIII. Извѣди ис тми, от вѣни смертнія Укр.-Р. Арх. IX, 220.

ВѢІСКО, рм. Диа. Вѣско.

XVIII. Я козакъ я голякъ, я оу вѣиску не служу Рук. К. У. № 21, к. 7.

ВѢКАРІЙСТВО, рм. Урад вѣкарого.

XVIII. Бліскопове Рымскія не разомъ пощають и парохи раздаютъ але первіе пощають на вѣкаріства, или алтаріи посылаютъ а посемъ по инозѣхъ лѣтѣхъ даютъ парохи Собр. Прин. 58.

ВѢКАРІЙСТВОВАТИ, дс. Буты за вѣкарого.

XVIII. Аще где инокъ іеромонахъ или діаконъ при мирской Цркви вѣкарійствуетъ и служит... о сихъ всѣхъ намъ извѣщати Поуч. о сакр. 30.

ВѢКАРИЙ, рм. (лат. vicarius). Намісникъ, заступникъ, помішникъ на духовімъ ураді.

XVII. У мене былъ лѣтъ 6 за вѣкарого, але яко панна справовался Ак. Полт. Гор. Ур. I, 163 (1669).

ВѢІНО, рм. Вісно.

XVIII. Есть у мори окіянськомъ дванадцять вѣкенъ Ал. Тиш. 88.—Соловейко моя ишко к вѣкну прилѣтав Тих. № 11, к. 9.

ВѢІНО, рм. 1. Покровка, покрыва; верхъ на круости начиня, що здіймається або на залізахъ.

XV. Отъ преснаго меду съ посудинъ съ вѣка по полугроміку Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVI. В скрыни великой, которая в снняхъ стоит, вѣко аверху порубали Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 236.

XVII. Таблица золотая над скринею была яко бы вѣко Кн. Рож. 43.

2. Кіш.

XVIII. Вѣса вѣко было по два семакы Літ. Гукл. 77.

ВѢКОПОМНЕ, ярисл. від «вѣкопомны».

XVII. Мусить то быт валечный домъ, кутюмъ з неба, вѣкопомне фортuna сличность дала Феба Тит. 307 (Еоф. 1633).

ВѢКОПОМНЫЙ, ярисл. (пол. wiekowomny). Пам'ятний до вѣку, славний, безсмертный.

XVII. Акъ моєи интенціє есть вѣкопомныи поромъ оную (славу продкову) цирклювати Тит. 332 (Ве. Уч.).—Вѣры християнскій и вѣкопомной славы Ак. ЗР. V, 178 (1689).—(Слава) не угашаючи на вѣкопомную хвалу... велиможности вашей, всегда в очахъ нашихъ сіяла и просвѣтлялася во вѣчніе роды Євари. Источи. I, 771 (1698).

XVIII. Нехай станется на вѣкопомную войска запорожскаго и всего народу Малороссійскаго славу и памятку Марк. IV, 315 (Пост. Оры. 1710).—Патріаршая похвалиная грамота прилична была здѣ для вѣкопомной войску козацкому слави положитися Літ. Вел. III, 385.

ВѢКОПОМНЫЙ, ярисл. Потомкнаго вѣку, прийдущий.

XVII. Старожитность хотачи въкопотомныи часомъ залечити въ стаѣ малюенскомъ агоду таковъ оставила гіерогліфіон албо подобенство Рад. Ог. 1125.

XVIII. Я... теперь и на въкопотомные часы... чиню известно Арх. Мот. 23 (1712).

ВЪКТОВАТИ, дс. (пол. wiktowac). Годувати утримувати на своїм столі.

XVIII. Мы... жалнъръ царскаго величества въктусемъ От. ст. Млр. I, 120 (1719).

ВЪКТОРІЯ, рж. (лат. victoria). Земля, побіда.

XVIII. Козаки въкторію свою Богу воспісавъ, начали користи полскіе брати Літ. Гр. (рк.), 21.

ВЪКТЬ, рж. (пол. wikt з лат. visus). Стіл, життя, щоденна справа, члоденне утримання.

XVIII. Коня з возом і въкту з потребу, грошей таляровъ двадцать Докум. Млр. V, 117 (1717).

ВЪКУИСТЫЙ, прикм. (пол. wiekuisty). Що іскує чи триває через віки, вічний, безсмертний.

XV. Про тожъ, къ въкуистой той-то рѣчи памяти Ак. ЗР. I, 179 (1408).

XVII. Жродло въкуистыхъ щасливостей до срдца сѧ вливает Кари. Каз. Гв.—За што проклятву въкуистому и въ помощниками и наследниками ихъ отданы Гол. П. М. I, 262 (Гр. Бор. 1621).—Зготована от Ха Пана корона заплаты въкуистов в. м. моего мил. пана очекивасть Тит. 333 (Єв. Казл. 1637).—(Христос) нась радости въкуистой набавитъ Бер. Вірш, 67.—Такъ доброта далеко ест сотворена подъыша, нижели доброта въкуиста Гал. М. Пр. 97.—На ябъ вась жадное ало непримѣщастся добрамъ въкуистым Рад. Ог. 14.—Я... вѣдомо чиню сим въкуистим письмом моим Прот. Полт. С. II, 7-6. (1674).—Записаємося... жеби... и дѣтям нашим у въкуистий час волно ремесло кравецкое... робити Ка. Цеху Кр. 18 (1682).—В пущи нашей и державѣ въкуистой войсковой жадныхъ городовъ в Самарѣ ставити не позволяемъ Эвари. Источн. I, 108 (1688).—Теперь часъ нашъ и пришлоъ поискати несмртелную славу и въкуистую Рук. Хрон. 378.

XVIII. Леваду... отдаю въ потомкій въкуистый часъ в. м. пану Судимъ Арх. Сул. 16 (1703).—Поузъ Шляхъ пересловскій, въ правую сторону взявъ отъ брамы, общественій въкуистій вигонъ (б. Мат Львоб. Укр. 218 (1767)).

ВЪКЪ, рж. 1. Сюю ліл., стояття.

XVIII. И мы въ ннѣшніи въку жыкчи...,

отпадаю ласки Хвон Пам. укр. и. III, 2 (Шти. Рк.).—От давнихъ вѣков (земля) осквернена и своганена ів. IV, 307 (Рк. Тесл.).—Сармато-козацкихъ продкоў... въ воинскихъ случаяхъ давнихъ временъ и въкъ бывшіе рицерскіе отваги Вел. Сказ. 2.

2. Вѣчность, вічні часи.

XVIII. Ден той, вѣкъ той Кими. Прим. 209. Въ вѣкъ, въ вѣкъ, на вѣкъ, не вѣкъ, до вѣку, не вѣкоди.

XIV. Даъ єось (ловища) Иванови оу вѣкъ ЮРГр. № 2 (1349).—Оу вѣкъ вѣкомъ аминь ів. № 5 (1359).—Дали єось на вѣкъ том аминъ и място оу илана ів. № 10 (1376).

XV. Се азъ Перфурин... даъ єось землю... въ вѣкы ЮРГр. № 41 (поч. XV в.).—А то не имаєтъ николи порушено быти на веки вѣчныи ів. № 47 (1415).—Рекоучи в начале есть слово как бы до вѣка и пережъ вѣка Чет. 1489, к. 41.

XVI. Знашеньемъ бо одинъ другому тажа-ровъ выполнено законъ хвъ, которому слава и честь на вѣкы Отп. ил. Остр. И. П. (стдр.) 3.—Оукажемо нынъ выбраль Господь Сиона и оуподобаль его ку мешканью собѣ, то есть покой его на вѣкы вѣка ів. 40.

XVII. Скоро я встану съ тон хоробы, я тое поганьство занесу, а ежели умру, на вѣкы иль нѣкто ничего невчинитъ Літ. Льв. 257.—Где... помилуй нась во вѣкы вѣкомъ Єв. Реш. 4.—(Праотца) дьявол лютай... до недаски божкой на вѣкы быть пригыбъ Пром. 85.

XVIII. Ми будемо с тобою жити ва вѣкы безпечне Сл. о збур. п. 154.—Оутратили ласку бжскую на вѣкы вѣчныи Пам. укр. и. I, 326 (Рк. Тесл.).—Хс маєт царьстовать во вѣкы вѣка ів. 314.—Ми сѧ подпиши до вѣку вѣчного. Дай мн таій запис на вѣкы вѣчныи ів. II, 178.

Зъ вѣку, зъ вѣкъ, стъ вѣку, зъ межъ вѣкъ часіе, зъ десахъ деси, склониси, сідъ починку сеста.

XIV. А мыта не прымѣщати. но какъ из вѣка пошло а по старинъ дорогамъ гостем понти куда хочетъ ЮРГр. № 7 (1366).—Дали єось и даемъ наше село... со всімъ оужитиша како к нему из вѣку прислушало ів. № 32 (1399).

XV. Тучнак Иван ис паню Росовою... сѧ замѣнили села... со всіми границами вѣкъстыми што извѣ вѣка к той дѣднігѣ прислушало ЮРГр. № 48 (1418).—И тотъ монастырь Печерский быть зъ вѣковъ... самъ въ собѣ ставропигия Арх. ЮЗР. I, I, 1—2 (1481).

XVI. Тотъ монастырь даъ его милость самому князю Федору... со всімъ съ тымъ,

что зъ вѣку къ тому монастырю прислухало Арх. ЮЗР. I, I, 3—4 (1526).

XVII. О чудо падъ всѣхъ дивне зъ вѣку дивнѣйшъ в Бер. Вірші, 69.—Спытахъ: если суть ловцы албо дань у Венѣстї Рекли: отъ вѣка нѣть Крон. Сое. 314.—Лѣсы и пасѣки отъ вѣку Менскіе были Ак. Зем. 117 (1689).

XVIII. Королевство Польсков отъ вѣку есть волиц Літ. Вел. III, 513.—Великая радость отъ вѣковъ исслыханна Пам. укр. и. II, 65 (Рк. Тесл.). —Степъ отъ вѣку волный Арх. Мот. 41 (1740).

Предъ вѣкомъ, передъ початкомъ свѣту.

XVIII. Знаю творца еще предъ вѣки Сл. о збур. п. 144.

3. Життя.

XV. Да будуть раби и в сии вѣкъ и будущий Иш. 36 (945).

XVII. Естъ иной вѣкъ, где котории Бога любятъ, безъ конца живутъ Жит. Св. 520-б.—А который хулить на Дхъ стыдъ, не має прощенія анъ въ томъ вѣку, анъ въ прѣшломъ Кл. о Вѣрѣ, 25.

XVIII. Въ нынѣшнемъ и будущемъ вѣцѣ Літ. Вел. IV, 268.

4. Протяг життя людзькаго сідъ народжэння до смерти або до познаго часу, влагамъ життя, літа. дні.

XVII. Абысте по долгомъ и щасливомъ вѣку, на томъ свѣтѣ въ прибыткахъ небесныхъ вѣчне парствовали пупрѣмъ замъ альчу Тр. П. М. 906.—Бгъ дасть вѣку продожати и записати у свою книгу Кн. Цеху Кр. 14-б (1660).—До премиряного живота предложенъ быроѣсть, пожирши всѣго вѣку своего шестидесятъ три лѣта Тр. постн. 399.—Тарквянинусъ... вѣку своего маючи лѣтъ 37 забитый Крон. Воб. 144.—В оконченію мя провадить вѣкъ мой къ старости Рук. № 0.4° 86, к. 65-б.

XVIII. Да щожъ за угѣха въ свѣтѣ человѣку, коли маине тратитъ лѣта своего вѣку Укр. Р. Арх. IX, 233.

До вѣку, до смерти, до канца життя.

XVIII. Отожъ тобѣ, позачен'ку, дѣвчина до вѣку Пер. Укр. Лір. 38.

5. Песна доба, пора життя.

XVII. Обачила теды наймилшаго Господа своеаго въ досконалоимъ вѣку Лѣств. 48.

Молодый вѣкъ, молодѣсть.

XVII. На науцѣ ввесь вѣкъ свой молодыи стравиль и дніи свои зъ людми оченными забавиль Бер. Вірші, 87.—Хочешъ абысь при такъ піенкной твоей оуродѣ въ молодомъ вѣку не згинула Рад. Вш. 1527.

XVIII. Отъ бoga даюваній ему сей даръ.

же такъ въ молодомъ вѣку... Ак. Муз. № 417, к. 2-б.—Фалшивая юностъ, зрадлива фортуна, служиши человѣку во молодомъ вѣку Укр. Р. Арх. X, 244.

Старый вѣкъ, старість.

XVIII. Быв оу старомъ вѣку единъ чакъ... на имя Аврамъ Пам. укр. и. I, 330 (Рк. Тесл.).

6. Час.

XV. Да не раздрушится дондеже солнце сияетъ и весь миръ стоить въ нынѣшней вѣка и въ будущая Ип. 42 (945).

XVI. Были вѣчи Трояни Сл. о п. Иг. 14.

ВЪЛГОТНОСТЬ, рж. (пол. wilgotnośc). Вода въ станѣ тонкой пары, що проникаючи тіло, робить іхъ більш або менш мокрихи, сідеють іхъ; прикмета того, що «вълготна», вологість.

XVII. Дерево... жебы могло приносити овощы... для того маєшъ корінь въ землі ку высасаню вълготности на арожене овощовъ и листье Арх. ЮЗР. I, VIII, 380 (1625).—Во гдѣбы то хороба была въ замѣшаніи альхъ вълготностій повстаюча, не рекл бы Хс: я тобѣ пригрожую Св. Калл. 452.—Хороба мъсѧчная... бываетъ въ загнилой мокроты або вълготности Св. Вил. 74.—Другое (насѣніе) пало на камени, которое вышовши оусхло, бо не имло въ собѣ вълготности Гал. Кл. Раз. 383.

XVIII. Подавал самъ тому дѣвчатку осіченной воды для вълготности срдца прирожденного Пам. укр. и. II, 73 (Рк. Тесл.).

ВЪЛГОТНЫЙ, прикм. (пол. wilgotny). Вологій.

XVII. Пара вълготна, которая выходитъ зъ воды подноситься на повѣтре Гал. Кл. Раз. 202.

XVIII. Ночь (была) недожевата а вълготна Дн. Марк. II, 334 (1729).

ВЪЛМИ, присл. Диз. Волни.

XIV. Мы ислюбаемъ толь миръ держати вѣками твердо ЮРГр. № 3 (1352).

ВЪЛНЫЙ, прикм. Диз. Волны.

XVIII. Ту наука для насъ христіане... же бываемо вълними були отъ тыхъ хоробъ душевныхъ Науки парох. 55.

ВЪЛЧУРА, рж. Диз. Вилчура.

XVIII. Кандѣйка мѣдная, вѣлчура чорная, матеракъ блакитный Укр. ист. и. 16 (1720).—Ледовано... вѣлчуру лямпартовую, подшитую пеками зъ дудзиками Ск. о р. Міл. 3 (1726).—Вѣлчура лямпартовая и шлафрокъ блакитного штофу мнѣ покраино Дн. Марк. I, 23.

ВЪЛЬЯ, рж. (пол. wilja). Диз. Вілля.

XVII. Земля ся трясла на вѣлью пании Маріи Громинкѣ Літ. Лів. 255.

ВЪНА, рж. Диз. Вина.

XVII. Теды мы, яко уряд будучи, ведуругъ права стого горюом даровали, тылко въною панскою и мискою, яко алочинцу, карали Ак. Полт. Гор. Ур. I, 43 (1665).—Если за прѣстем термина не мѣли-бъ отдать и оплатитися пну бурмистру, то правной вѣнѣ, то есть в совитостѣ, подлегати мают Акт. Старод. кн. 112.

XVIII. Сакраментъ покуты тылко отпушасть самую вѣну, то есть грѣхъ, але караня за грѣхъ не отпушасть Собр. Прип. 35.

ВЪНЕЦЬ, рм. 1. Великий округлый сіонок.

XV. Красашеса лестюю паче вѣнца Ип. 748 (1226).—Язъ сомиреныи епископъ Олкви... застали всмо оу стго спса на красномъ 4 иконы кованыхъ, а 3 иконы вѣнчили ЮРГр. № 63 (1429).

XVI. Дворяне... вѣнецъ изъ терну зложили на голову его Іса Єв. Пер. 42.

XVII. Девица... вѣнецъ зъ листа оливного опущенный на головѣ своей мѣла Гал. Кл. Раз. 38.—Образы вретиковъ... не мають овыхъ вѣнцовъ и круговъ на головахъ О обр. 4.

XVIII. Коруну црскую зъ вѣнцемъ золотымъ црскимъ Пам. укр. м. I, 166 (Рк. Тесл.).

2. Дѣство, памѧтство, чистість, сіонок.

XVIII. Однакожъ мужній домъ вдовѣ шляхтянцѣ замужъ знову идучай за вѣнецъ памѧтства 30 копъ грошей или четвертую часть мужнаго имѧнія во владѣніи до смерти си хотя и за другимъ мужемъ будучай далъ бы... а по смерти безвѣновной жени хочъ и на части мужнай сидѣвшай вѣнца никому не доходитъ бы Стат. 49-б.—Вдова... гды замужъ пойдеть и тая часть дѣтіемъ спадаетъ и вѣнца ей платить не будуть ів. 50-б.—Леско... давши... Агафии дядинѣ своей за вѣнецъ копъ трипцать... Кн. Мѣск. Полт. 237-б. (1721).—За вѣнецъ, юже, женъ моя, золотихъ сто, и ложокъ срѣбрныхъ шѣсть одоказую Арх. Мот. 30 (1725).

3. Круг, коло.

XVIII. Вѣнцемъ непріятеля оточено Літ. Вс. IV, 210.

ВЪНЕЧНИКЪ, рм. (ст. сл. вѣнчъникъ). Винченча.

XVII. Апостолъ Іоанъ небесныи вѣнчъникъ. Вірші ирзиди. 87.

ВЪНИКЪ, рм. Мітла з глоок з листямъ.

XV. Видѣвъ башъ джеваны и пережъгуть я козми и съвлекутся... и возмутъ вѣники и начиутъ хвостатис(а) Ип. 7.

XVII. Князю Роману вѣники, лыка и шкуры звѣринныи вмѣсто дани Литва давала Крюн. Св. 208.

XVIII. Не щелести якъ вѣнчикъ по хатѣ Клену Прип. 264

ВЪНКЕЛЯКЪ, рм. (пол. winklelak). Рід лемалевої шкотулки, де бракує одного з подважничихъ боків і прикриєши; в тай складач ужіца черенки, складанія в слова Арх. ЮЗР. I, XI, 426 (1633).

ВЪННИЦА, рж. Див. Веница.

XVII. Вѣнницъ не щепѣте, а ни мѣйте Каз. 32, к. 59.

ВЪНО, рм. 1. Окупъ, що дававъ молодий за жену ії родичамъ або ії самій.

XV. (Володимер) вдасть же за вѣно Корсунь Грѣкомъ цсрцѣ дѣла Ип. 101 (988).—По смерти мужнъ женъ только вѣно уять Ак. ЗР. I, 39 (1420).—Ажъ первый мужъ у предреченою имѧніи своею женъ нѣкоторое вѣно запишеть ів. 75 (1457).

XVI. Третью часть (имѧнія Барсанъ) на Барсьанову зосѣставилъ у вѣни Арх. ЮЗР. VIII, IV, 199 (1584).

XVII. Женихъ (Христос) облюбеници (церкви) своей дасть вѣно Транкв. Зерц. 52.—Дала у вѣнѣ Мирониха сиу своему Савѣ Плют. Полт. С. II, 152 (1676).—Отобразлемъ у отца Іроди она... вѣна внесенного невѣсткою ів. 265 (1695).

XVIII. Малія дѣти части вѣна и внесения не тратять Стат. 31.—Мужъ меновалъ женъ вѣно Мат. Ист. ЮР. 49 (1716).

2. Посаг, внесокъ.

XIV. О щевѣстѣ мужнѣй, которая дѣдичество имає у вѣнѣ Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XVI. Огецъ ихъ князъ... Мстиславскій записалъ имъ вѣно на замку своею Ак. ЗР. II, 166 (1525).—Взялъ по ней вѣна тысячу золотыхъ ів. 191 (1528).—Епископъ тотъ замокъ... за дочкию свою вѣ вѣни отдалъ пану Жоравницкому Арх. ЮЗР. I, I, 209 (1589).

XVII. Все... кгрунта... вѣнѣ за его Альтона жену отданы Млр. Род. III, 301 (1693).

XVIII. Давъ ему вѣна вязочку сїна и куль соломы и мѣхъ половы Клим. Прип. 211.—За вѣномъ дѣвици пе седѣти ів. 216.

ВЪНОВАТИ, дс. Записати на жениху частину маѣтности (въ гарантії сїна).

XIV. Пришѣдъ перѣдъ насъ панъ Гервасъ и вѣновалъ и оправилъ своюю жену Варварѣ стго гривнъ ЮРГр. № 31 (1398).

XV. Записую и вѣнчую жену моя княгинѣ Федиѣ... дѣвъ тысячи золотихъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 4 (1487).

XVI. Я напротивку посагу ее (княгини) вѣнчую и записую выслугу мою, которую же если выслужилъ Ак. ЗР. II, 130 (1520).

XVIII. Вѣнованная тая жена имѣючи дѣти по смерти мужнай пойшла за другого мужа Стат. 49-б

ВЪНОВНЫЙ, ВЪНОВЫЙ, ярмск. від синон.

XVI. Тотъ листъ въновный потвердили Ак. ЗР. II, 192 (1528).—Инѣе въновное Ак. ЮЗР. I, 88 (1538).

XVIII. Дочкамъ моимъ... за въновіе денги... лековида кушемій иллинъ Он. ст. Мар. II, 492 (1726).

ВЪНОМЪ, рм. 1. Кішце пастене з кестію.

XVII. Другая сибила Лябика... ходила въ вѣнку з зеленого квѣта Крон. Боб. 183.

XVIII. Тоты горы, якъ въноокъ, увесъ снѣтъ обгорынули Ак. Тиш. 91.

2. (крабулі, чеснику, грибіє то-що). Печна кімістъ натисненого або спечененого.

XVIII. Цыбулъ два вѣнки за 8 к. Укр. ист. и. 33 (1756).—Чеснику вѣнокъ Арх. Вид. и.; екон. спр. (1766).

ВЪНУТИ, дс. Однораз. форма від соклацію.

XVIII. Вѣтеръ вѣнетъ, волни подиаетъ, корабля ся разъбивають Укр.-Р. Арх. X, 261.

ВЪНЧАЛНА ЖОНА, жінка формально передъ шлюзомъ заручена.

XVI. Маючи жону свою вѣнчальнуу Вл. Вуд. 79 (1540).

XVIII. Дасть Господь благословенїя тымъ, который чисто живутъ изъ своимъ жонами вѣнчальными Поуч. Ниаг. 223.

ВЪНЧАТИ, дг. Оздобляти соклац. корону-ано.

XV. Ты правдою бѣ оболченъ... смысломъ вѣнчанъ Ип. 924 (1289).

XVII. И видѣте цара Соломона въ вѣнци. иже вѣнча его мати Рад. От. 775.

XVIII. Уловакіе наше... будеть бессмертия исполненно и страдалческими вѣнцами отъ бга вѣнчано Вел. Сказ. 49.

ВЪНЧАТИСЯ, дг. Оздобляти соклац.

XV. Стия пророци, апостоли съ мученики вѣнчашас Ил. 350 (1147).

XVII. Вѣнчайся рожею поки не звянетъ Лъв. Ставр. 54 (1618).

ВЪНЧОВАНЬЕ, рм. Дис. Вѣнчаніе.

XVI. П. старшия принесли вѣнчованія вселна вѣнчного Арх. ЮЗР. I, XI, 153 (1599).

ВЪНЧОВАТИ, дг. Дис. Вѣнчовати.

XVIII. Я вамъ колядую, а рожествомъ христовымъ певкне вѣнчую Укр.-Р. Арх. IX, 52.

ВЪНЧОВАНЬЕ, рм. 1. Зиченія кому чого.

XVII. При венчованію всего доброго по-блонъ мой архиерейскій отдаю Гол. П. М. I, 322 (Смотр. Л. 1628).—Хамовъ народ ницы съ под-дѣствія не выйшолъ для злого вѣнчования отюевскаго Крон. Боб. 10.

2. Видаленія кому радости з приходу того. ико шлюу сплахся.

XVII. Не мають бояти въ звычаю патріархове дочасныхъ залютовъ заживати въ писанью, якъ тутъ видимо «здоровья»—свѣцкій обычай вѣнчованіемъ Копист. Пал. 1126.—Якое же то будетъ сея вѣнчование ко мнѣ св. Реш. 240.

ВЪНШОВАТИ, дс. (пол. winzowanie, з нім. wünschen). 1. Зичити кому чого.

XV. Весь народъ выйшолъ противъ нес, вѣншуючи собѣ такого щастя Ак. ЮЗР. II, 113 (1494).

XVII. Теды ихъ всѣ въ триумфѣ въ мѣсто впроважали, долгождливого имъ царства вѣншуючи Тит. 42 (Ак. 1622).—Онъ кому зле вѣншовалъ былъ проклять, а кому добра, то былъ блсвенный Літ. Рук. 44-б.

XVIII. Щастя чили пещастя наступающаго вѣншовати именъ Літ. Вел. II, 98.

2. Видалати радости кому з приходу чого.

XVII. Благопривѣтствую: вѣншую Вер. Лекс. 6.—Корону въ титуломъ кролевства послалъ (папежъ) Даніилови, вѣншуючи Копист. Пал. 1109.—На лѣта многія молить, вычить и вѣншуетъ Смотр. Каз. 21.—Велможность вашу, рѣментара своего, и теперь вѣншую и всего добра... соусердно зичимъ Эвари. Источи. I, 247 (1690).—Того... пожаданого гостя и я... годнымъ стался... витати... вѣншую и я такового гонору Рук. № 0. 496, к. 94.

XVIII. Бѣдиль Яновелможній до... графа... Головкина, вѣншуючи его сіятелству патрона въ сея число бывшаго Жури. Дан. Апост. 27.—Потомъ вѣншовалъ (король) имъ завартого з шведомъ покоя Літ. Вел. II, 40.

ВЪНЬ, зойм. Вѣк.

XVIII. Вѣнъ мовивъ, що ему въ очехъ близится Укр.-Р. Арх. IX, 65.

ВЪПАРЬ, рм. Дис. Выпаръ.

ВЪРА, рж. 1. Віренья, приймання за правду.

XV. Съ вѣрою бо цедующе его Черт. 1489, к. 24.

XVIII. Святини... подаютъ приходящимъ къ нимъ съ вѣрою ісцѣлевія, и дивная исцачаютъ чудотворенія Вел. Сказ. 23.

Дати вѣру, посвіти.

XVII. Дали намъ въ томъ вѣру Діар. Фил. 59.—(Хлоїці) везде въ сечіи вѣра абы была дана Кн. Цеху Кр. 7-б. (1678).—Мени не дали въ риці моїй вѣры Ак. Полт. С. 192.

XVIII. Ихъ свидѣтельству дана вѣра Літ. Вел. II, 304. — А ми сюда аггеловъ недопускаймо и вѣри имъ не даймо Сл. о збур. п. (В) 147.

Дати вѣру, маги вѣру, сірими.

XV. Олговичи вѣры и ими Ип. 341 (1147).

XVII. Я не иму вѣры, пытаю Луки святого Дм. Рост. 88 (1698). — Ледаплетъним речам у людеси вѣри не ими Збіри. 1693, к. 44.

XVIII. Люде бѣдныє злымъ сынаимъ вѣры доймакть Клим. Вірш. 33. — Неймай коню вѣри в полю, а жонъ в двору Клим. Прип. 262.

2. Призмання існування Бога і його посаги.

XVII. Євномій мовилъ, же една вѣра безъ оучинкою можетъ збавити Гал. Кл. Раз. 24.

3. Візможнія, релігія.

XVI. Дванадцат артикулов вѣри християнсков Катех. 63.

XVII. Що ж у вас за вѣра. Интерн. 82. — Всѧкъ речей нагота... есть... смутку отдалене, в приказанях вѣра Лѣств. 27. — Такоже и у вѣри рускон помѣшка великая била от унѣя ть и ксендзовъ Літ. Сам. 11. — Яковъ же послуша цра и отвергася хреста и вѣри его и стал кланятися болваном и служити стал вѣрѣ царевої Збірн. 1693, к. 34.

XVIII. Поляки... многии у них храми грецкія вѣри отняли Вел. Сказ. 9.

4. Вірогідність, кредит, познаніти, вага, посага.

XIV. А мы слюбоуемся ему при нашей вѣри... твхъ 4 тисячи рубльй воротити исполнна ЮРГр. № 19 (1388).

XV. Иныхъ велъ при тои добрыхъ было, иже честь и вѣра лежить ЮРГр. № 44 (1412).

XVI. Привилея... згинули... коли Киевъ был от неприятеля... збурен, але маю на то слушный доводъ людей добрыхъ, а вѣре годныхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 41 (1545). — Для лѣпшов вѣры до сего нашего листу печати всмо приложили Ж. Курб. I, 251 (1585).

XVII. Гостем и послом нѣра має быти хованы Крон. Код. 74

Брати на вѣру, брати на кредит, брати на бір.

XVIII. Зашачено за два гарци вина Кримского, що передъ симъ на вѣру брали, 80 к. Дм. Хан. 105.

5. Вірність, співість, інженість, речельність, словність.

XV. Вседоца з дѣтми и намѣстки и спани и его подданными нам и дѣтимъ нашимъ и намѣсткумъ и корунѣ вѣрою пристанеть яко его передъкови вѣрии были и служили ЮРГр. № 66 (1413). — А у Черновицъ возы не стрясти, але купецъ дасть свою вѣру, аже не имаетъ заповѣданый токарь на свой возъ Арх. ЗР. 31 (1407).

XVI. Первая (кondиція) аби воевода Среміяте вѣру держать цесарюви Турецкому присягнуль Арх. ЗР. IV, 161 (1597).

XVIII. Вѣру теж малженскую адомиль Тр. Польт. Уч. Арх. Код. VIII, 47 — Поляки ионинство

своє приводять на Украину, с которими Козаки... всегда... въ вѣри и въ области іхъ быти общалис Вел. Сказ. 9.

6. Присяга.

XVI. Не заховали жолнировс гетманови вѣру Катех. а. визн. в. 167.

XVIII. Кто в. ц. в.... вѣри не учинить... тѣхъ людей по воисковому праву казнить смертью Вел. Сказ. 235.

7. Народність.

XVIII. И се обрѣтесь тамо нѣкій человѣкъ капитанъ, сербской вѣри, именемъ Вуколя Гр. Барск. I, 174.

ВѢРЕНЬЕ, рж. Чинність від спримію.

XVII. Залежит грѣхъ балвохвалства... не в чиненю ритини... але в вѣреню в нихъ Кн. Рож. 144-б.

XVIII. Синоди вснеральни или соборны... что намъ до вѣрення воставили? Собр. Примп. 93.

ВѢРИТИ, дс. 1. Приймати за правду, буты переконаюши в правдивости чого. не сумніяши, узнати.

XVI. Кгды мовлю вѣру, яко бымъ рекль знаю Катех. а визн. в. 130.

XVII. Христа самого разумѣють отъ Петра апостола Сыномъ Божімъ вѣреного и вывнаного Кошист. Псал. 361. — О што колвекъ просити будете на молитвѣ, вѣрте, же одержите Рук. № 0. 4⁸⁶, к. 51. — Якъ же ти не вѣришъ. же бы то син бжий был, живе Интерн 81.

XVIII. Моявіянне... не вѣрили ибсному Бгу Пам. укр. м. I, 257 (Рк. Тесл.).

2. Мати за правду, що бог об'явие, признавати існування чого, мати стру в що.

XVI. Вѣрачи въ Него, любити и славити Его повиннисмо Катех. 12.

XVII. Хто ся... осуженя боитъ, а преже добрѣ жити... усулаует... потрюба невонишиве писму святому вѣрити Рук. № 0. 4⁸⁶, к. 50. — А ви перст, въ кого вѣрите. этога не знаю Интерн. 80.

3. Довірти, давати стру колу, спускатися на хого, буты ласким чого.

XV. Он же (король Угорский) ток ради вины не симъ ити в Галичъ, яко вѣршеть волъхомъ Ил. 748 (1226).

XVI. Дозволили вибирати Ленковон и синомъ ее... по шести свѣтков, которымъ би они вѣрили Арх. ЮЗР. I, VI, 43 (1545).

XVIII. А же споминаешь Калгу Салтанъ зъ Ордами, будто на помощь тебѣ будучого. то ми тому не вѣrimо, и того не сподѣваємся Іл. Вел. III, 115.

ВЪРНЕ, - О, - Ъ, присл. Песто, незрадно. сідданю.

XIV. Мы кнѧзь Володиславъ... то іесмы чинили въорѣши на нашего вѣрного слугу, што же іесть намъ вѣрно послужилъ ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Иже есмь то вѣрнѣ выслужил оу своихъ господарей ЮРГр. № 83 (1446).

XVII. Отцъ... поручил его (Пантелеимона) докторови оному абы его добре и вѣрне выцвичил Жит. Св. 571.—И, вѣрне отслуживши, в сем же настоящем року воинъ будет, где хота, отидти Акт. Старод. кн. 24.

XVIII. Был ему слуга и служил Ілія вѣрне Пам. укр. и. I, 301 (Рк. Тесл.).

ВЪРНИКъ, рж. Той що йому щасъ ноздростъ, пострик.

XVIII. А то были тоты хлопцѣ, оба браты собѣ, вѣрники Александрови Ал. Тиш. 78.

ВЪРНОСТЬ, рж. 1. Печать, незрадистъ. сідданість.

XIV. Корунъ польской гольдовали іесмо вѣрно и право неизрушеню вѣрностью слѹблии іесмо и слюбуетъ ЮРГр. № 21 (1388).

XV. Про тозъ мы Казимиръ... познавши вѣрность... прелатовъ духовныхъ и свѣтскихъ князять Ак. ЗР. I, 73 (1457).

XVII. Козаки вѣрность присягали кролеви Літ. Полск. 13-б.—Дванадцат плодов дха стого чиковъ од бога дарованныхъ, яко то: милость... вѣрность (то есть въ словѣ неотмѣнна и завѣширая) Ев. Реш. 213.—До Вакули приставши килка лѣть мешкаючи въ наймъ и у вѣрности зостаючи, такъ си нещотливѣ заневѣриль Ак. Полт. Гор. Ур. I, 66 (1666).

XVIII. Жывет... Іосифъ... въ побожности і у вѣрности, оу широй правдѣ Пам. укр. и. I, 161 (Рк. Тесл.).—Выѣсто вѣрности и любости отдалъ ми еси злости Ал. Тиш. 107.

2. Печать, яроадистъ, незрадистъ.

XVII. Два башни... для вѣрности и постороги подступку якого въ запаленю того огня сами первы... до гроба господняго входят Джал. о пр. вѣрѣ 349 (1608).

ВЪРНЫЙ, присл. 1. Незрадистъ, певний, ширий, сідданій.

XV. Хочете ли быти вѣрни мнѣ, да извиду на враги мое Ил. 763 (1231).—А вонъ не досмотрѣши мої вѣрновѣ службы и велѣль быль и да горла моего пабавити ЮРГр. № 72 (1436).—Слюблемъ и съ паномъ Михайломъ оу вѣрной пріязни до нашего живота ів. № 92 (1458).

XVII. Я-мъ есть вѣрная прыматка твоя Рук. № 0. 4° 86, к. 55.—Слуго добрый и вѣрный, иниайди въ радост Гда своего ів 94.—Гель...

рикъ имъ: чому слугу моего найвѣрнѣшаго нѣ за ѿ ѿ важите? Літ. Рук. 42.

XVIII. (Іосифъ) былъ тихій и покорный, вѣрный во всемъ Пам. укр. и. I, 157 (Рк. Тесл.).—Привилея королевские на тие добра за вѣрніе с. к. в... служби наданіе Вел. Сказ. 20.—В. м. даби по вашно присыдали своего вѣрнаго з вашимъ шафаремъ Кн. Нос. 54-б.

2. Сираскій, дійский, яроадистъ.

XVIII. Вѣрное з мртвыхъ въскрессеніе Пам. укр. и. III, 76 (Перем. Пр.).

3. Що вірить, має віру, правосірникъ.

XV. Слышите вѣрнин, што пишеть стый апостолъ Павель Чет. 1489, к. 22.

XVII. Мтка Бжаж межи людми вѣрными и невѣрными... чуда чинить Гал. Н. я. (пр.) Ав.—Намже вѣрнымъ своимъ въ тиности тонкого и свѣтовидного Дха явисѧ Бгъ Транкв. Зерп. Аг.

XVIII. Скажи правосуде, где кто з вѣрныхъ буде Богга. 26.

ВЪРОВАТИ, дс. — кому, къ кому, въ кого. Мати віру въ кого; вірити кому.

XV. О крите чтны понеже к тебѣ вѣровахъ, избави иа от рова сего Иш. 161 (1068).—Молодецъ... почаль вѣроват чисто и молитис хсоу Чет. 1489, к. 44.

XVII. Вѣро во христа, бо каждый, хто вѣрует во сна бжїл, имеетъ жицтъ вѣчный Ев. Уч. 304-б.

XVIII. Заправды той естъ Бгъ моцный над оусьми Вги и вѣругемъ ему оушитки Пам. укр. и. I, 300 (Рк. Тесл.).

ВЪРОГОДНЫЙ, присл. Віри гідний. що йому можна вірити.

XVIII. Сей запис чинился... з притомностю людей вѣрогодныхъ Рум. купч. 104-б. (1701).

ВЪРОЛОМЦА, рж. (пол. wiadociosa). Що ламає віру заприєжну, зрадникъ.

XVII. Амурат... мовиль... помстисѧ над христіаны твоими вѣроломцами, котория тебѣ вѣру зломили, з мяѣ помагай на войну Збіри. 1693, к. 181-б.

XVIII. Они вѣроломци Поляки... Бѣлогорковскіе пакта сами власне нарушили и искасовали Вел. Сказ. 77.—Ежели того постановлено не дотримаєсь скутечне вѣроломцами становисѧ Бгу зрадливыми Науки парох 2.

ВЪРОЯТИЕ, рж. (ц. сл.). Правдоподібность, чиття сіри.

XVIII. Хмелницкий от Барабаша для знаку и вѣрютия, взявши шапку и хутку... послалъ зъ тимъ до Барабашихи Вел. Сказ. 16.

ВЪРУТНЫЙ, присл. Справжній, чистий, лений, пралдиний.

XVII. Дамасъ панежъ умеръ, насталъ якийсь вѣрутный збродень Арх. ЮЗР. I, VII, 274 (1616).

—То ся власне теперь стало надъ смертью что звукло потикати збойцу вѣрутного Рад. Ог. 4.

ВЪРУЩИЙ, прикм. (пол. *wierzący*). Що юму можна прити, прорідний, ірчий.

XVI. Водле писаня листу вѣрущого и словине пан Марко городиский за тым зладцею мене просил Ж. Курб. II, 275 (1574).

ВЪРЧАЯ, прикм. Див. Вѣрущий.

XVIII. Послал ли он челобитную до Яро-фѣя и вѣрчую Ди. Марк. IV, 305.

ВЪРША, рж. Див. Вѣршъ.

XVIII. Поздоровляємо васть вѣршею такомъ Пер. Мат. III, II, 168 (Некраш.).

ВЪРШИНЬ, рж. Здрібн. кід «стрижъ».

XVII. Арияве... учинили то вѣршики, в которыхъ троїши святой чести унѣмали Єв. Реш. 235.

ВЪРШОВНЫЙ, **ВЪРШОВЫЙ**, прикм. Уложений вѣром.

XVIII. Я за вѣршовное се обличеніе прошу всѣхъ о прощеніе Клим. Вірші, 22.—О гончаряхъ слово вѣршое похвалное ів. 98.—От книги зас С. Твардовскаго вѣршовой... полу-чилем досконашое о... запустѣніи украинскомъ вѣденіє Вел. Сказ. 3.

ВЪРШОПИСЕЦЪ, **ВЪРШОПІСЬ**, рж. Той що вѣрші пише.

XVII. А первый зо всѣхъ то вымысилъ. три, мовлю, пѣсни на выображеніе мячмаю стой и живоначальной Тройцы, великій вѣршопись Косма Тр. постн. 9.—Овѣдіушъ вѣршописецъ... писаль о престой Бци вѣрши Гал. Н. и. 51.—Іосифъ... читал... учителей церковныхъ, а не поганскихъ вѣршонисцовъ Жит. Св. 129-6.

XVIII. Лист... до вѣршописовъ Клим. Вірші. 169.—Кто вѣршописецъ зволитъ сию книгу читат' ів.

ВЪРШЪ, рж. 1. Одни з малыхъ частокъ, що на нихъ сягаються раздѣли св. Письма.

XVII. Овѣдъ иовять, же отцеве собору четвертого о ровности Константинопольского зи Римскимъ до Леона нѣчого не писали; а въ десятомъ вѣршу вытѣй тоєжъ рескии Копист. Пал. 696.—Григорій Назіянскій па плягу мѣста нѣршъ тринадцатый пишеть: «тутъ ся полеруємо отъ Бога навѣжнемъ и бѣдами Вопр. 57.

2. Рядъ складовъ, що идутъ по собі въ певнімъ рядку, пік'язанихъ зъ собою ритмомъ і римою, або тильки ритмомъ подповідно до такого же другого ряду.

XVII. Потымъ наосблинивъ пѣсни споря-

диши и вѣршемъ написавши Тр. постн. 9.

XVIII. Въ книзѣ Твардовскаго, вѣршомъ... составленной... самое точью военное... виводилось дѣйствіе Вел. Сказ. 3.

3. і мн. Вѣршований утіл, поезія.

XVII. Вѣршъ на жалосный погребъ гацнаго рыцера Петра Конашевича Сагайдачнаго Тит. 37 (Сак. 1622).—Вергилій... найшолъ у Сибіл.и... тыи вѣрши Крон. Боб. 183.—Субълла Персика... такіи слова о Пречистой Дѣвѣ въ своихъ вѣршахъ написала: Прійдетъ на свѣтъ Великій Пророкъ, зъ высокихъ краній презъ оболокъ Гал. Н. и. 1.—Піянный, посполитъ мовимо, вѣршовъ не складасть Ак. ЗР. V, 201 (1687).

XVIII. Звичай тии з давнихъ школяровъ бували, же по вѣршахъ коляди ся упоминали Укр.-Р. Арх. IX, 50.—З вѣршемъ зъ двадцят хат обѣгну, мало що достану ів. 51.—Орапці вѣрши складать добре Тих. № 11, 56.—При виннихъ и невиннихъ равно приняли плягу и гіїза бжія испили чашу, що такимъ єдного риємотворца малоросийского подтвердждається вѣршомъ Вел. Сказ. 32.

ВЪРЫТИ, дс. Див. Вѣрти.

XVI. С которымъ (Микитою)... рачилъ бы в. м. свободие... розмовити и ему вѣрти Агб. Sang. VII, 225 (1568).

ВЪРЮЩИЙ, **ВЪРЯЧИЙ**, прикм. Що юму можна вірити, прорідний, ірчий.

XV. Тежъ панъ маркграфія Фридрихъ приславъ къ в. м. зъ вѣрющими листомъ Ак. ЗР. I, 160 (1496).

XVI. А опослѣ поклоновъ подаль грамоту вѣрющую Ак. ЗР. I, 229 (1501).—Вѣрячі листъ собѣ зъ Володимирскими владыкою до Римскаго папѣжа писаль Хр. Філ. Алокр. 1318.

ВЪСКЪ, рж. (?)

XVIII. Вонності... цыперыкъ, зерна вѣску, шпиканард Собр. Прип. 16.

ВЪСНЫЙ, **ВЪСНЫЙ**, прикм. Важкий.

XIV. Даль имъ панъ В. 6 копъ грошъ вѣскаго срѣбра Ак. ЗР. I, 20 (1351).—Коупицъ панъ Петъ Радцѣвскій... за сто гривень вѣсничъ ЮРГр. № 6 (1366).

ВЪСПА, рж. Віспа.

XVIII. Лѣкарство овцамъ на вѣспу Укр. Госп. Нор. 71.

ВѢСТИ, дс. Відати, знати.

XV. Вѣжьте яко принялъ масть Богъ Ии. 178 (1074).

XVI. Того не вим, зачимъ до нихъ не шолъ пить тамъ князь Ярославъ Арх. Sang. VI, 245 (1564).

XVIII. Такъ перехвалии нашъ, вѣмъ, же юж смерть знаетъ Вірші Різдв. 139.—Не вѣмы, на что южъ подобенъ Клим. Вірші, 3.

ВѢСТНИКЪ, рм. Що разносить вѣсти.

XVII. Пришол потымъ вѣстникъ до Ванк-лону Крон. Боб. 137.

ВѢСТНО, присл. Вѣдомо, знано.

XVII. Вѣтно, же яко от сѧ недѣли начинавши чести... [дialektom доказанием] по отпустѣ літніи въ притворѣ Тр. постн. 15.—Вѣтно буди вѣтъ іеромъ, яко... ни единому от вѣти не достоинъ придающи начаствующаго Тр. П. М. 244.

XVIII. Зъ нѣкоторого донесения вѣтно Ясновелможному... учинилось Журн. Дан. Апост. 93.—Зъ дому жадныхъ вѣдомостей нѣтъ, только то вѣтно, что генерая Ропть стоитъ теперъ на линїи Ди. Марк. II. 11.

ВѢСТНЫЙ, присл. Вѣдомий, знаний.

XVIII. Токмо вѣвъ наши дѣйства самому Богу вѣтны Клим. Вірші, 93.—О попѣ же Феодорѣ... буди вѣтно В. Св., яко Феодоръ попѣ Троцкій, не спішашся въ Нѣжинѣ Літ. Вел. III. 232.

ВѢСТОВАТИ, дс. 1. Давати вѣсть.

XVIII. Вѣтуется Бѣгъ нѣсный тобою и нами якоюсь великою радости и потѣхою Ал. Тиш. 28.

2. Размѣшати, балежати.

XV. Ономоу же (князю Дашилову) много смильвьшоуса и много вѣстовавшио с ними, и подъ отъ нихъ 2 мужа Ип. 757 (1229).

ВѢСТОНОША, рм. Вѣтникъ, вѣстун.

XV. Идоут къ ней два вѣстонопи поведающо ей Чег. 1489, к. 15-б.

ВѢСТРА, рм. Вѣстра.

XVIII. Кладица... оузкая, иже нѣгде вѣстру нѣжному воистинѣ Пам. укр. ч. IV. 150 (Яр. Рк.).

ВѢСТЬ, рж. 1. Вѣдомість, звѣстка, новина.

XV. И Ярославу же сущоу въ Новѣгородѣ и приде ему вѣсть, яко Печеньѣ объемъ стоять Кыенъ Иш. 138 (1034).—И прииде вѣсть къ Володимиру.... оже Игоря субили ів. 355 (1147).

XVII. Тамъ князь Даниилъ живъ пото. ів. покол ажъ вѣть взялъ иже вышли Татарове зъ земли Руской Крон. Сое. 253.—Скажешъ мени вѣсть о смерти его Ак. Полт. С. 15.

XVIII. А о томъ Христѣ и разъ не знаю, но вѣсти певной еще ожидало Сл. о. збур. II. 143.

На вѣстяхъ держати, притмати вѣстопо-шю.

XVI. Старосты в. и. Путивльскихъ людей у себе на нѣгихъ держать Ак ЗР II. 186 (1527).

2. Поголоска, чутка, испита звѣстка.

XVII. Венгринъ пустыль вѣсть, же князъ Руски идутъ на Лаховъ Крон. Сое. 110.

XVIII. О королю Шведскомъ розніе... носилися вѣсти Вел. Сказ. 138.

3. Вѣдомо, вѣдомѣсть.

XIV. А намъ у тыи часы вѣть давати, што быхмо пособляли Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XVII. Нѣтъ вѣсти где ся подѣло манисто Прот. Полт. С. I, 159-б. (1693).

XVIII. Кметюмъ безъ панскої вѣсти не буде слобудно ортования чинити Урб. 67.

Безъ вѣсти, а). Несподіамо, знануица.

XVII. Москва... вночи безъ вѣсти... грозно вдарила на палацъ самого царя Кул. Мат. I, 85 (1606).

б). Несподіамо де.

XVIII. Мойсей... тут нас лишив, ходитъ безъ вѣсти Пам. укр. ч. I, 253 (Рк. Тесл.).

в). Не сподіамо.

XVII. И пошол гдес безъ вѣсти изъ моего лому, не сказался ни мнѣ, ни матцѣ і никому Др. Ол. Ч. В. 163.

ВѢСТЬНИКЪ, рм. Дис. Вѣстникъ.

XV. И се пригна къ нему вѣстникъ Ип. 510 (1161).

ВѢСТЬНО, присл. Дис. Вѣстие.

XV. Вѣтно бысть смоу яко не виідепи во градъ ономуу рѣкшоу яко се быль градъ наше Иш. 788 (1240).

ВѢСЧОС, рн. Оплата відъ ваги.

XV. А ни вѣчного, ни помѣрного, ни повозного, никакихъ пошлинъ нашимъ заказчикомъ съ тыхъ людей монастырскихъ не имать Ак. ЗР. I, 88 (1443).

ВѢТА, рж. Голузъ, гіка.

XVII. Народ ст҃ѣтили его (Христа)... съ кайами а вѣтми предъ мѣсто выходячи Ев. Реш. 39.

ВѢТЕРНИКЪ, рм. Дух вітру ж. р. (?)

XVIII. Отсылаю вѣди и вѣдята, вѣтерницѣ и вѣтерники, и впирѣ и впирята Укру. Заг. 56.

ВѢТЕРНИЦЯ, рж. Дух вітру ж. р. (?)

XVIII. Отсылаю вѣди и видята, вѣтерницѣ и вѣтеринки Угр. Заг. 56.

ВѢТЕРЪ, рм. Повітра въ русі. прудъ повітра.

XV. Вѣтру же напрасно вѣшоу на градъ, а градъ же единю створенъ бы Ип. 825 (1285).

XVI. Кгды дей вѣтеръ сукман одвѣял, и я виделъ у того священника книгу, яко бы подестъ Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).—Повстали вѣтры Ев. Нер. (рк.) 41.

XVII. Кто вѣтровѣ служить, тому дымомъ плататъ Гал. Кл. Раз. 285.—Норушаєтъ же съ низъдухъ отъ чистююхъ частей свѣта справою

аггелскою, творить неуждѣйшихъ четыри вѣты Транкв. Зерц. 11.—Темиыъ збовѣть вѣтромъ и навалююю страшливою и огнистою море взбуривши и закутивши, оныи тысячныи окрутии погубило Тр. пости. 668.

XVIII. С пола вѣтер, з дѣса гост Клим. Прин. 243.—От вѣтра валиется так немощен ів. 253.—Цесар... видѣл, иж на вѣтер слова его ишли Ев. Реш. 347 (1710).—Сів онъ сказаль на вѣтеръ Сковор. 241.—(Сукня) рѣдким вѣтром подшита Укр.-Р. Арх. IX, 49.

ВѢТКА, рж. 1. Зорбн. від «чѣтко».

XVIII. Якъ за вѣтку взято Клим. Прин. 261. 2. Разгузення річкове.

XVIII. Атаманъ... коповий... зтягнуль зъ луговъ, вѣтокъ и рѣчокъ все войско Низовое Запорожское Вел. Сказ. 28.—(Войско) въ острови и вѣтки свои розехалося Літ. Вел. II, 364.—О ревизії и реєстрѣ вѣтокъ и урючищъ Днѣпровихъ ів. III, 427.—Ставидло одно у Павла Яюшенка прежде бывшого мелника и жителя Батуринаского на вѣти въ пріезду Батурина Мат. Ист. ЮР. 57 (1717).

ВѢТКИ, присл. Зорбки.

XVIII. Правда, часом рад дяк щирѣ дати, тилко бѣда, же нѣ вѣдки взяти Укр.-Р. Арх. IX, 51.

ВѢТОВАТИ, дс. Див. Ветовать.

XVI. Хочеть (царь Переяславский) самъ свою головою у панство наше ити а обложитися подъ которыми замкомъ нашимъ украиннымъ, и тое шкоды свое вѣтовати Ак. ЮЗР. I, 116 (1541).

ВѢТРАНЪ, рм. Вітракий мнин.

XVIII. Нива гдѣ млинокъ вѣтракъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком 335 (1757)

ВѢТРАНЫЙ, присл. Див. Вѣтряный.

XVIII. Мелници гребеніе и вѣтраніе Арх. Мот. 106 (1766).

ВѢТРЕНЫЙ, присл. від «чѣтвѣро».

XVIII. Охватъ вѣтреный познаестя з того, же конь раптомъ западасть на ноги и бокы ему западуть Укр. Госц. Пор. 60.

ВѢТРЕЦЬ, ВѢТРИКЪ, рм. Зорбн. від «чѣтвѣро».

XVIII. Обаче не имѣючи чиже вѣнь день баг-гополучя, все бо явлеется вѣтрецъ или про-тиченъ или страненъ Гр. Барск. I, 216.—Ледечы гадає о мнѣ не вѣдае, з вѣтрикомъ ровмовляє Укр.-Р. Арх. IX, 14

ВѢТРИЛО, рж. (ц. сл.) Нарус.

XV. И по комаромъ (церкви) потки золотыи кубъки и вѣтрила золотомъ устроена постави Ип. Бкс (1175).

XVII. Вѣтрила наложивше (в укр. перекладі: парусы спощають) и анкеры наиспу-стивше... спати начинаютъ Лѣк. на осі. ум. 28.—Вѣтрило: жаель, парусъ, полотно кораблю для вѣту Бер. Лекс. 26.

XVIII. Вѣтрило же сіда не раздіащася отъ величаго дмекя вѣтра Гр. Барск. I, 215.

ВѢТРНЫЙ, присл. 1. Див. Вѣтряный.

XVII. Ходить ногами своими Хс на крылахъ вѣтрыхъ Гал. Ка. Раз. 154.—От того вѣтрнаго импету и порушенія, земля руша-ється и трясеться ів. 206.

XVIII. Заразъ вѣтровиа оутишлася бура Науки парох. 51.

2. Легкомисний, нестатичний, пустий, по-розжий.

XVII. Доводы о предвѣчном и ипостасном исхоженю Дха Простого от самого только отца не голыми и не вѣтрыми словы але, автентиками Кн. о Вѣрѣ, 164.

ВѢТРОВЫЙ, присл. Що належить вѣтрові.

XVIII. Запретиль и запечатовалъ... всякому духу нечистому, перунорому и громовому и вѣтровому Угр. Заг. 61.

ВѢТРОГОЛОВЪ, рм. Легкомисний чолох.

XVII. Яко то вѣтроголовъ на показанья духомъ прожной хвали звукамъ чинити Копист. Пал. 323.

ВѢТРОНОГИЙ, присл. Шеисткий, прудкий як вѣтер.

XVIII. Войско вѣтроногими конми своими внутрь селеній Кримскихъ нечаянно вишедши... весь Кримъ собою наполнили Літ. Вел. II, 373.

ВѢТРЪ, рм. Див. Вѣтеръ.

XVI. Духъ, вѣтръ Зиз. Лекс. 98.

XVII. Пригналъ ихъ вѣтръ до береговъ Мисъсії Клон. Боб. 78.

ВѢТРЯНО, присл. від «чѣтвѣро».

XVIII. Коли естъ тихо и не вѣтряно, тогда идутъ черезъ него (море), а коли вѣтряно, тогда не ходять Ал. Тиш. 93.

ВѢТРЯНЫЙ, присл. від «чѣтвѣро».

XVIII. Лѣто тогдашнее барзо было сухое и вѣтряное Літ. Вел. III, 13.

ВѢТРЯНЫЙ шланъ, страж.

Вѣтхомъ... ровній бrijgъ морскій и на немъ много млинокъ вѣтряныхъ Гр. Барск. I, 268.

ВѢТЬ, рм. Війтъ.

XVIII. Ище ми и до вѣта си суху попремо Дорг. 95.

ВѢТЬ, рм. Див. Ветъ.

XVIII. Печать для печатанія въ платеже индукти и вѣтвъ Унів. Дан. Апост. 81.

ВѢХАНЬЕ, рм. Див. Вѣханье

XVII. Каасные на вѣханье Господне Гал. Кл. Раз. 133.—Слово первое на вѣханіе Господа нашего Иисуса Христа Рад. От. 1010.

XVIII. Воскресеніе Лазарево, Вѣханіе, Умніаніе ногъ Гр. Барск. II, 209.

XIX. 3. пятница посты передъ Вѣханіемъ Пам. укр. и. IV, 88 (Як. Рк.).

ВѢХАТИ, дѣ. Див. Вѣхати.

XVIII. С копесами в ротъ не вѣхати Клим. Проп. 243.

ВѢХОРЬ, рд. Див. Вихорь.

XVII. Постыть вѣтеръ, а можнуть вѣхоръ. Гал. Кл. Раз. I, 183.

ВѢХОТЬ, рд. Жжут соломы або сіна.

XV. Мицса Бѣ в мовыници и выспотивша отерься вѣхтесь Ил. 166 (1071).—Вѣхоть соломы даль ів. 912 (1288).

XVII. Хотай бым и соломы вѣхот тебѣ отказаль, и того не давай Крон. Сое. 310.

XVIII. Вхат, тѣхат, да в зубах вѣхот Клим. Проп. 258.

ВѢХРЯЧИЙ, прикм. Що крутить віхром.

XVII. Небомъ и землею вѣхрадчай свієн апостасіи смерть быти Смотр. Каз. 50.

ВѢЧЕ, рд. Народні збори.

XV. Иствориша вѣче въ град(ѣ) Ил. 112 (997).

ВѢЧИСТО, прикм. (пол. wieczyste). Вічно, на вѣки.

XV. А дали осмо сесь нашъ листъ на потверженіе вѣчисто и непорукомо Ак. ЗР. I, 104 (1483).

ВѢЧИСТЫЙ, прикм. (пол. wieczysty). Вічний, вічностій, одінчий, досічний.

XIV. Придали осмо к церкви бжои пречтои бгомтре вѣчистої села Стрижово, Слепче, Космово ЮРГр. № 11 (1376).

XV. Продали и дѣльнину... со всѣми гравидами вѣчистыми Ак. ЮЗР. I, 6 (1409).

XVI. А на слитыхъ мученикъ Бориса и Глѣба но десяти копѣй гротей, на вѣчистую память Ак. ЗР. I, 170 (1506).

XVII. Вѣчистіе добра оному (Хмелницкому) кгвалтомъ видрано Літ. Сам. 6.—Того жъ року стала згода ихъ царскихъ величествъ зъ королевъ полскими вѣчистая ів. 163.—Покарыши (дши) ест... вѣчистый и бессмертный Єв. Реш. 102-б.—Нехай буде ко вѣчистой памяти тая речь Прот. Полт. С. II, 221 (1690).—Взялисмо з егожъ Михайлова добровольного призволеніяся домъ с плецом... за тот увес долгъ у вѣчистое держанье Кн. Мѣск. Полт. 6 (1692).

XVIII. Другій общиі вольній вѣчистій вигонъ между дорогами идучими въ Барышевку и въ село Вакумовку Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 218 (1767).

ВѢЧНО, рм. Здрійн. від «вѣко».

XVII. Дѣжечка липовая з вѣчкомъ з коюю Прот. Полт. С. I, 215-б. (1699).

XVIII. Гаврило в вѣчку ослови сѣчку, а Стакъ волови принесъ полови ЦАМ. № 33, к. 20-б-21.

ВѢЧНЕ,-О, прикм. Заскди, послячас.

XV. Дали осмо тому предречоному пану Ходьку оуса там села оу верху именованамъ вѣчно самому и непорушно до его живота ЮРГр. № 82 (1446).—Смътици погибли и вѣчно мучатся в невгласимом огни Чет. 1489, к. 48-б.

XVI. Тое имѣніе Суско и Кольнатичъ, третью часть, потвержаемъ симъ нашимъ листомъ, вѣчно и навѣки непорушно, самому князю Федору Арх. ЮЗР. I, I, 4 (1526).

XVII. Що кому вказано... тимъ каждый повинен будет вѣчне владѣти Прот. Полт. С. П., 1-б. (1673).

XVIII. В замковихъ же претенсіяхъ, если по одному поаву не станетъ, тот часть в самомъ иску обвиняется вѣчно С. і Р. 17.—Тамо изъ нихъ жыти и его вѣчне хвалити Пам. укр. и. I, 329 (Рк. Тесл.).—Хмелницкий, оставивши вѣчне службу свою, ушолъ... от гнѣва панского Вел. Сказ. 6.

ВѢЧНОІСТЫЙ, прикм. Що січю іску.

XVII. Мы... вѣломо чинимъ... кому только буде потреба указовала нашъ цехъ кравецкий въ вѣчноістый часъ собѣ мѣти ховати Кн. Цеху Кр. 8 (1678).

ВѢЧНОСТЬ, ржс. 1. Буття без початку і кінця; січю життя.

XVII. Вѣчность початку и конца не має Гал. Кл. Раз. 507.—Лѣта его (Бога) суть вѣчность Рад. Він. 636.—А поки есть вѣчности, тамъ будеши жити, весполъ въ пекелномъ огвѣ изъ тѣломъ горѣти Суд. Б. 297.

XVIII. Такова будетъ жизнъ будущаго вѣка, которой то жизни або вѣчности и нас грядущихъ сподоби пру превѣчный Пам. укр. и. IV. 320 (Рк. Тесл.).

2. Вічне право. дідичне право, джисітта.

XV. Рѣчи которыи жъ к часу бывають аж бы не прюминулы съ прюминучими часы подобно есть имѣлы ли бы принти къ будущои знаемости аж бы вѣчностью листовъ былы потвержены ЮРГр. № 54 (1434).

XVIII. Возній на всікомъ урядѣ для вѣчности волнimi голосами вибнjanъ бить дужень Стат. 39.

Вѣчности, на вѣчность, у вѣчность, на вѣки, до жицюта.

XVI. И то его милость... князю Федору на вѣчность подвердилъ Арх. ЮЗР. I, 1, 4 (1526).—Иво я князю Василью тую осьть сотъ грошей отпустиль на вѣчность Ак. ЮЗР. I, 83 (1533).—(Я) тую четвертую часть двора князю Василю и князю Марку Солтановичам Соколскимъ вичностю пустилъ (на штолист свой дал) Арх. ЮЗР. VIII, VI, 61 (1559).

XVII. Кргунт... пустилам мененному пану полковникови у вѣчность Прот. Полт. С. II, 6 (1674).—У них никто не могъ на вѣчност вичого продати Літ. Рук. 38-б.

XVIII. Сіе все грунта описаніе въ семъ правѣ на вѣчность даю брату моему Арх. Мот. 140 (1707).—Продалисмо островъ Гусинецъ в вѣчность е. и. пану Василию Томарв Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 3 (1719).

ВѢЧНЫЙ, присл. 1. Що триває віки, що не має кінця.

XV. Што нае вѣка к тон дѣднинѣ прислушало со всѣмъ ис тѣмъ оудалъ Ресовон на вѣки вѣчныи ЮРГр. № 48 (1418).—Приворочасъ симъ нашимъ листомъ на часы вѣчныи и потомнии Ак. ЗР. I, 57 (1443).—Даи еи имѧ именито и вѣчно во всѣх родах Чет. 1489. к. 17.

XVII. Мтка Бжад от вѣчныхъ мукъ мене пеколныхъ боронить Гал. Гр. Розм. 4-б.

2. Изъ вѣку вѣчного, з-локон-віку.

XIV. Оудала іесть тогъ монастырь... Иванови Губігъ... со всѣми оужитки, яко изъ вѣка вѣчного слушало к тому монастыреви ЮРГр. № 13 (1378).

XV. При всѣмъ при томъ, што прислушало и слушаетъ изъ вѣку вѣчнис(го) ЮРГр. № 47 (1415).

3. Досічний.

XIV. Дѣдичъ вѣчный землянъ тѣмъ ЮРГр. № 12 (1377).—На вѣчнаа крѣпость к сему листу печати нашї велѣли іесмо привѣстити іб. № 20 (1388).

XV. Тыхъ сель и вси волости Залѣсковъ держание вѣчное... присудили іесмы ЮРГр. № 38 (1404).—Оучинилъ вси вѣчную границю и закопали ци перехрестный путь іб. № 49 (1419).

XVII. Кириль такъ вѣрил, вѣчнаа память Кирилови Кн. о Вѣрѣ. 131.—Наклади камѣння... на вѣчную памятку Крон. Боб. 53-б. —То тежъ фигура власнаа нашег уживаня великои вечери гсда ха, на памятку ту, иж нас в' певоль вѣчной свободиль Літ. Рук. 38-б.

XVIII. Вѣчній миръ... М. Ф. з королемъ Владиславомъ Вел. Сказ. 106.

Вѣчный листъ, листъ на достію володѣнія. XVII. Дали іесмо слузъ нашому... сесь наш вѣчный листъ Ак. ЗР. V, 2 (1633).

ВѢЧУМЪ, рж. Дис. Вѣч.

XVII. Народъ нашъ Руский маєт свое вѣчумъ и церковъ набоженства своего во Львовѣ Лів. Ставр. 36 (1609).

ВѢШАТИ, дс. Чеплати щоб висіло; керами посіченням (на шибенці).

XV. Коли первое украдеть, ино его не вѣшати, а заплатити бондою его Ак. ЗР. I, 82 (1468).

XVII. Індійчикове (чужоложниковъ) вѣшали Гал. Кл. Раз. 55.—Тыхъ людей... горлом... карают: яко то вѣшают Ев. Реш. 11.

XVIII. (Козаків) на гаках за ребра вѣшали Кр. оп. Мар. (рк.) 166.

ВѢШАТИСЯ, дс. 1. Вишати себе, завѣшати собі смерть через посічення.

XVIII. Сами себе забивають или вѣшаются Собр. Прип. 135.

2. Спиратися на що.

XVII. Не на латинскихъ суплогисмахъ ани на выкрутне през нѣ переверненыхъ писмахъ вѣшатися а не обучатися имъ Пам. КК. I, 133 (1624).

3. Вагатися, бути в непевности.

XVII. Ханъ... идучи коло войска вѣшался, которого з гарматъ бито мною Літ. Сам. 176.

ВѢШНЕВКА, рж. Дис. Вишневка.

XVIII. На засыпку куфи вѣшневки вошли горыки 2 Арх. Вид. и.; екон. спр. 81-б. (1754).

ВѢЩАТИ, дс. Казати.

XV. Вѣща смоу (Давидови тепца Його), яко не можешъ оудержати града сего Ил. 765 (1231).

ВѢЩБА, рж. (пол. wiezba). 1. Вѣжування.

XVII. Птиче вѣхование: вѣшба, вѣщене с птахов Бер. Лекс. 132.—До вѣшковъ мовиль: ото вѣшба ваша, не хотѣть быть, жебы такам смерть васъ поткала Гал. Боги пог. 16.

2. Закуття стиуванням.

XVII. Вѣшкове... ся справовали вѣшбою Рук. Хрон. 185.

ВѢЩБАРСКИЙ, ВѢЩЯРСКИЙ, присл. (пол. wiezbiarski). Що стосується до «вѣшбара».

XVII. Немашъ мнѣ ровного въ науцѣ вѣшбарской Крон. Боб. 29-б.—Не вѣдаете ли, ижъ мнѣ подобного въ науцѣ вѣшбарской не машъ Літ. Рук. 24-б.

ВѢЩЕБА, рж. Дис. Вѣщба.

XVIII. Шептаня, замовляня, вѣщебы, ворожбы и иныхъ забобоновъ выстергалися Собр. Прип. 104.

ВЪЩИЙ, прикм. Що має дар співчуття; пророчий.

XV. И прошаша Ольга въщии Ип. 23 (907).

XVI. Аще и въща душа въ друзѣ тѣлѣ, нъ часто бѣды страдаша Сл. о п. Иг. 36.

ВЪЩИКА, рож. Ворожка, пророкина, знатнича.

XVII. Любусса крюлевна ческая служачи болваномъ въщкою през науку діаволскую зостала Гал. Боги пог. 18.—Никострат... крюлевая Аркадийская... была названа въщкою або прогонинею Крюн. Боб. 68.

ВЪЩНИКЪ, рм. Див. Въстникъ.

XVIII. Бѣжит в двери въщник албо посель Св. Реш. 225.

ВЪЩОВАНЬЕ, рн. Чинність від въщованія.

XVII. Зъ болванскіхъ оферъ радуючися, чародѣйствомъ вшелякими, ворожками и пташими въщованіемъ обходячися, чого напротивъ самого Бога навмышили Колист. Пал. 836.

ВЪЩОВАТИ, дс. Вгадувати прийдучи. пророкувати; давати на віжки.

XVII. Штица сорока... въщуючи штоськи разного си вирекла Збірн. 1693, к. 140-б.

XVIII. Якая ихъ поганская ворожка, ижъ недобре имъ поганцомъ въщовала, теди збоявши... назадъ зъ України утѣкали Літ. Вел. III, 368.

ВЪЩОНЪ, рм. Той, що має здѣність отчестати прийдуче, ворожбит, знатних.

XVII. Иродъ потасмне привавши въщки пытался ѿ нихъ часу оуказана сѧ звѣзды Св. Кнл. 852.—Мовили ему въщки през науку духовъ альхъ, от того коня буде смрть твой Гал. Боги пог. 16.—Въщкове ворожили жаль той знакъ церквой поршуровой фугбы Рад. От. 11.—Въщкове и звѣздочетцѣ пришли з востоку Св. Реш. 244-б.—Был еденъ въщокъ ѿ нашої земли перской, которому имѣ было Валаам; знаете, якъ о том пророковалъ Пам. укр. м. II, 114 (Уч. Св.).

XVIII. И так я церкчевши за въщка Нектанава, который то тебе през стараяя свое и мудрость свою през бѣгъ ибсныи оучинив Ам. Тиш. 33.

ВЪЯ, рож. Волосся на поясах.

XVII. Въжда: въя, поєлька Бер. Лекс. 26.

ВЪЯЛНИЦА, рож. Метелица, засія.

XVII. Трусь: траслине землѣ або вихрь, вълница. въгъръ гвалтовный Бер. Лекс. 173.

ВЪЯЛО, рн. (ц. сл. въало). Те чим сють збіжжа. віячка.

XVII. Ты вести Ликиний тоест въяло, а я вестъ Фендоръ то ест дар Божий Жит. Св. 401-б.

ВЪЯНЬЕ, рн. Чинність від «въянія».

XVIII. На въян'я збожжа помърпый надобень (вѣтр) Клим. Вірші, 3.

ВЪЯТИ, дс. 1. Рухатися, дути (про сітер).

XV. Повелѣль... вѣтромъ въяти Чет. 1489, к. 22-б.

XVI. Коли оуздрите, иже вѣтъ с полоудвє вѣв, тогде мовите тепло боудет Св. Пер. 54.

XVII. Вѣтеръ маєть такую власность, же въючи отлучасть полову от доброго наства Гал. Кл. Раз. 204.

XVIII. Вѣтъ вѣть и дерева шумят Пам. укр. м. II, 175 (Рк. Тесл.).

2. Підкидати збіжжа вгору, щоб сітер відлучив від моого пологу.

XVI. На Німизѣ спопы стелютъ головами, молотать чепи харалужными, на тоцѣ животъ кладуть, вьють душу отъ тѣла Сл. о. п. Иг. 36.

XVII. Стоги збожжа в колах... стали которых молотити и вѣдати мѣли Збірн. 1693, к. 175.

ВЪЯТИСЯ, дс. 1. Носитися. літати.

XVIII. Поголоски по Криму виются Літ. Вел. II, 499.

2. Іти, летити, мандрувати.

XVIII. За часу зъ Чигрина вибираїся и где хочъ вѣйся Літ. Вел. II, 35.

ВЮКЪ, рм. Див. Уюкъ.

XVIII. Хмелницкий... що било... при немъ... на вюки вложивши рушиль... въ пут Вел. Сказ. 6.

ВЮННЫЙ, прикм. від «вюнь».

XVIII. Павел Сахиенко имѣть... на ставку изковъ вѣсколко для рибной и вюнной ловѣ Арх. Вид. ч.; спр. П. Сахн. (1740).

ВЮНЪ, рм. Риба.

XVIII. П. Сахиенко... засталъ подданыхъ Видубецкого мистра... въ его изкахъ воруючихъ вюни Арх. Вид. м.; спр. П. Сахн. (1740).

ВЮРЪ, рм. Див. Виръ.

XVIII. Тамъ васъ отсылаю, где чорный вюръ нѣдорогочеть, где чорный куръ недопоеть Угр. Заг. 58.

ВЮСЮМЪ, числ. Вісім.

XVIII. Числомъ дворовъ двадцять вюсюмъ Он. им. Дан. Апост. 279.

ВЯЗАНКА, рож. Вязка.

XVIII. Кизаль Гуня вязанку съна принести Літ. Вел. IV, 247.

ВЯЗАНЬЕ, рн. 1. Чинність від «вязати».

XVIII. До винограда солому кисть на вязаня не будуть давати Урб. 64.

2. Залежність, хобозвязня.

XVII. Кругтик... пустилем предречоному шану полковникови истотис в вязане и држане Прот. Полт. С. II, 36 (1676).

3. В'язнила, в'язнила.

XVI. Оузы, ланцухи, поворозы, вазане Зиз. Лекс. 104.

XVII. Духъ бжий озваниуетъ мнѣ там (въ Ерусалимѣ) вязане и преславоване Жит. Св. 472.—Ланцухи адѣскаго вазана крушить Транкв. Зерц. Гд.

XVIII. Присмотрѣмъ бетъжныхъ и тыхъ, которыи у вязаню сидять Поуч. Наг. 215.

4. Слодучення кінців дозих штук дерева.

XVI. Ино всего мосту немаш чого хвалити, бо простымъ обычаемъ робен, не клѣтками, аин вязанемъ мощнымъ, одно на простомъ столпи бга подворов Пам. КК. IV, II, 120 (1545).—Сердце основано на совѣсти разума... яко вазане и бал'ки въ будованю мощне знатые Пам. укр. м. V, 203 (1589).

В'язати, дс. 1. Зв'язуючи робити.

XVII. Руфъ... вышла на ниву... збирати и вазати сноповъ Ев. Вил. II, 255-б.

2. Зв'язувати, сполучати, спловвати.

3. Обв'язувати, зв'язувати пузаки.

XV. И не быть помилования никому же... крестьяномъ оубивающимъ, другымъ важмымъ Ип. 54б (1171).

XVII. Великою бовъмъ и прикладаюю и оуймуюю мукою важдутъ Ки. о Вѣрѣ, 129.—Спинки... маютъ мощ... хву вязати и розвязати грѣхи людскіе Ев. Реш. 51.—Всюды християн забивано, мордовано, вязано Жив. Св. 19-б.

В'язати свѣтъ, псувати собі життя. сталячи въ безигладне стаюшище, перетинати собі въ житті дороги.

XVIII. Если прежде хотѣла (до монастыря) не вязать быто свѣтъ (відаючися) Клим. Вірш. 75.

4. Прив'язувати.

XVIII. На вносливыхъ коняхъ, чтобы и рострукали звоники вязаню бѣ Стат. 76.

В'язатися, дс. 1. Сполучатися з чимъ, бути у зв'язку.

XVIII. Найшервѣй Малороссійскаго края вижется въ сечь потреба Літ. Вел. III, 128.

2.—до него, до чого, прив'язатися, горнутися до кого; встравати, стручатися у що.

XVII. Явтухъ... през тот увес часъ своеюли козацьковъ тръвалъ до жадъныхъ бунтюковъ и розруховъ не вяжучися Арг. ЮЗР. III, IV, 194 (1649).—Хмельницкій розославъ быль позковниковъ на всѣ стороны... зъ козаками до которыхъ найвеңецѣ хлопства вязалося Літ. Лъв. 262—3.—Вѣдалъ ввесь Израиль, же преслѣдуєть (Авегаломъ) отца своего абы ся до него вязали лице Крон. Боб. 105.

3. З'адмижися, з'адмижися.

XVII. Шол грѣхъ за грѣхомъ, а одинъ другого притегаль: и огнива того пекелного ланцу ха одно ся до другого вязало Жит. Св. 552.

4.—при кого, териматися кого, приставлено до кого.

XVIII. Кадуки всякие, такъ подъ тима, которые отъ зглонковъ войска Запорожскаго, яко подъ шляхтою котораяся при войску Запорожскому вязала... аби скасовано и вѣчерь обериено Літ. Вел. II, 227.

В'язенство, рн. В'язомъ.

XVI. Князь Богданъ... будучи на Москвѣ у великого князя у вязенствѣ, Богу душу отдалъ Ак. ЗР. II, 100 (1511).

В'язень, рн. Той, що иною пристягнуто у в'язниці, у в'язници, арестант; (люжн.) новільник братиць, полонянин.

XVI. А што ся дотычетъ нашихъ вязней, которыми въ твоей земли сѣдятъ, мы для того... посыпали пословъ нашихъ Ак. ЗР. II, 213 (1529).—Никифора за вязня... отослали ів. IV, 220 (1600).

XVII. Памятайте на вязни, яко бысте тежъ зъ ними веспол были вязяями Вопр. 86.—Узникъ: в'язень Вер. Лекс. 178.—Если ты в'язна выкупишъ для любви Хвы, выкупить та Хс зъ в'язна пекелного Рад. Він. 479.—В'язна навѣдити и потыщти Гал. Кл. Раз. I, 209.—Тіе вязнѣ третєе ночи видалися зъ вязня цоутекали Ак. Нѣж. Маг. 54.—В'язнів зъ в'язелякою в'язеня.. в'зволяймо Ев. Реш. 7.—Казаль его вести до темницы, гдѣ в'язнѣ царские седыи Крон. Боб. 26.—Ничого не можетъ в'язневи, когда изъ дверей в'язна вышелъ, а если веровки не отсѣть, которымъ есть до колоды прив'язанъ Домецк. 97.—Видячи то приставникъ темничный... даи ему волю въ темнице и начальство надъ в'язнями Збірн. 1693, к. 73.

XVIII. Въношу единак мою причину за в'язни оними въ Кримъ посыпаемими в'язяями, даби в'язна ханская ясность заховалъ ихъ въ своей ласцѣ Вел. Сказ. 44.—Що далъ зъ в'язнями великороссійскими тутъ въ Ромяѣ пойманними, чинить? Да. Марк. I, 13.—Ратуетъ в'язня ис тимници, дастъ помошь сиротѣ и вдовици Укр.-Р. Арх. X, 252.

В'язеніе, рн. 1. Тримання у в'язахъ, пристягнення новільне дс. в'язниця.

XVII. Вывели ихъ исъ тими и съни смертной, и в'язене ихъ розорвалъ Вопр. 67.—А самого пана Сандомирскаго не згубили и з дочкою его до в'язеня посадили Кул. Мат. I, 85 (1606).—Хорый былемъ и навѣдилістѣ

ч. В вязню быль и прящисте до мене Тр. постн. 59.—Цесарь отложивши декреть на долгій часъ, казаль ю дати до вязни Рзд. Ог. 109.—А протестанта... до смордливого князенъ изявиши... до табору запровадили Ах. ЮЗР. III, IV, 127 (1649).—Чуючи мы ихъ Богу мерзкое дѣло, казалисмо до вязня дати Рыш. Полт. С. 54 (1674).—Взяли его и посадили въ порубѣ, то есть въ вязню Крон. Сое. 53.—Мя до вязня того невинне исажено Крон. Боб. 26 б.—Пречистая Дѣвица паламара... з вязня и злой славы дивно вибавила Рук. № 0. 4° 86, к. 54.—Сомко взято до князения Літ. Саи. 77.—Ивана... до вязня полтавскаго давши онаго, уморили Прют. Полт. С. II, 255 б. (1694).

XVIII. Хмелницкий... заледво... выпущенъ осталъ зъ вязня турецкого Вел. Сказ. 16.—Иметь быть поиманъ чрез урядъ замковый и до вязня замкового, или дворового осаженъ С. і Р. 44.—Алексей... терпѣль турчинов вязни Прот. Полт. С. II, 306 б. (1701).—Самойловича... неотпустно держить (Хрущевъ) освободивши от арматного вязня Оп. ст. Мар. II, 115 (1732).—Загорский... у вязанию в Понтицѣ... седѣль Кн. Нос. 65.—Огияль у Б. Хм. Суботово и самого въ вязни осадилъ Ли. Марк. I, 243.—При визволеню или караню, вязенье подицужное членомбичикъ уплатилъ бы Стат. 40.

2. Платинку.

XVIII. Оздоба его была чистое и покорное срдце, робота и праца вязна сїдей Пам. укр. м. III. 21 (Літн. Рк.).

3.—стры, артизки сїри.

XVII. Вязанне вѣзы Никейского собору читало Рук. Хрон. 311.

ВЯЗЛИЩЕ, рм. В'язница.

XVIII. Всякий яко дознаний упорникъ и алтеркаторъ... по заплаченю на урядъ грошовои вини черезъ нѣдель шесть трапитися въ вязлиши турецкомъ повиненъ Арх. Мот. 138 (1707).

ВЯЗИТИ, дс. 1. Бути ув'язненимъ бути въ полоні.

XV. Нынѣ же, брате, и моему основи и твоему Мистиславу тако сѧ потъклъ ажъ вязить оу Вязовичъ абы не страша вѣсь на конѣ Ил. 695 (1196).

2. Самати до в'язницї. ув'язнати.

XVII. Порывающися на него (погланьца) быти и кязити Арх. ЮЗР. III, IV, 584 (1651).—Гетманови ихъ самыхъ папежовъ вязили и судили Коништ. Пал. 926.—Важиль Иродъ стого Іоанна предсту за ираклу Рзд. Ог. 383.

ВЯЗКА, рж. Пучокъ.

XVII. Пят вязокъ всего там было (шовку) Прот. Полт. С. I, 236 (1700).

XVIII. На поправу дубовъ становыть и паровыхъ купилемъ жалъза вязокъ двѣ по вѣтъ гривель вязка Вас. 86. Мат. Лівоб. Укр. 75 (1721).—Репортъ о посылкѣ риби язъв и щукъ въ вязкахъ Арх. Вид. м. (1770).

ВЯЗКОВЫЙ, прикм. Той, що у в'язокъ.

XVIII. З деревни Рожнов вязковой посылается риби вязокъ шесть Арх. Вид. м.; скон. спр. (1759).

ВЯЗНЕВЪ, прикм. Що належить до в'язня.

XVIII. По расправѣ з имѣния вязевого панъ его сумму синную уплатилъ бы а без имѣния на вислугу заложилъ бы за него Стат. 40.

ВЯЗНУТИ, дс. Стрягнути, так що вязко висіти, видобутися.

XVII. В... силахъ бѣсовскихъ тыи вязнут, которые тѣту и волъ служат Жит. Св. 241 б.

XVIII. Много... овесь Христовыхъ въ зувахъ душетлѣнного волка вязло Свяя Сл. Б. 534.

ВЯЗНЬ, рж. Диз. Вязь.

XVI. Што хотѣть князь Михайло, то можетъ мовити, вязнь на мене маючи за то, што жъ если не ъхалъ съ нимъ а от него втекъ Арх. ЮЗР. I, 36 (1508).

ВЯЗОВАТИ, дс. Посторона форма від «в'язти».

XVI. И вязовали его оужищами Св. Пер. 38.

ВЯЗОВОКЪ, рм. В'язовий лісокъ.

XVIII. А отоль поворотя прямо на товстую могилу и на вязовокъ, гдѣ галагановъ токъ былъ Сб. Мат. Лівоб. Укр. 247 (1773).

ВЯЗОВЫЙ, прикм. від «в'язи».

XVII. Третій клинъ (подя) у вязового колку Мат. и зам. 153 (1661).

XVIII. А межи пашу галузки въ дерева мѣшати Укр. Госп. Пор. 68.

ВЯЗОКЪ, рм. Здрібн. від «в'язи».

XVIII. Лука... межою... по линку и по вязка Кн. Мѣск. Полт. 165 б. (1717).

ВЯЗОЧКА, рж. Здрібн. від «в'язка».

XVII. (Дорофій) ядяшъ... дрюбного зеляя вязочку Збірн. 1693, к. 84 б.

XVIII. Минѣ дай.... хочай принамнѣй из вязочку сїна Клим. Вірш. 36.

ВЯЗЪ, рм. Дерево Ulmus.

XVIII. Граница вязыни од лозъ од старого вяза Кн. Мѣск. Полт. 227 б. (1727).

ВЯЗЬ, рм. В'язня.

XVI. Вяземъ онаго мосту не казаль робити Пам. КК. IV, II, 121 (1545).

ВЯЗЫ, р.м. мн. *Анат. Шийка хребти.*

XVII. Г на вязы тяжко ест нахиляючига Клии. Вірші, 203.

ВЯЗЫНА, рж. *В'язове дерево.*

XVIII. Рахуба древам рознымъ: Калына, вязына, лозына Клии. Вірші, VI.

ВЯЗЫТИ, дс. *Див. Вязити.*

XVIII. Мучили и вязыли Науки парох. 57.

ВЯЗЬЕ, рн. *Збірне від «язь».*

XVII. Ходилем в лѣс по вязя Ак. Полт. Гор. Ур. I, 121 (1667).

ВЯЗЬНЬЕ, рн. *Див. Вязинье.*

XVIII. Не звѣдуючи его цръ о вязѣю станет ему говорыти Пам. укр. и. I, 164 (Рк. Тесл.).—През свое вязѣя моць дьябла стираеть Укр.-Р. Арх. IX, 198.

ВЯЛИТИ, дс. *Робити в'язим.*

XVI. Гуси чиншовыя тыв выбирати, а укор- мивши вялити их мают Arch. Sang. VII, 119 (1567).

XVIII. (Розлука) вудить, вялить сердце тво зиобит велце Пер. Укр. Лир. 22.

ВЯЛЫЙ, прикм. *Що зі'яв; в'ялкий.*

XV. А коли рыбы привозять (козаки) про- солни и вялки до мѣста Киевского, тогда

масть осмѣнкъ воеводинъ то осмотрѣти и обмытии Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVI. Щука вялая Ак. ЮЗР. I, 229 (1589).—Рибы разманты вялые Арх. ЮЗР. I, I, 362 (1593).

XVII. Мясо вялое зъ хлѣбомъ сухимъ въ по- лю изъ Кров. Соф. 14.

XVIII. Ог воза риби донской вялой двадцать коп. Вас. 95. Мат. Лівоб. Укр. 63.

ВЯНУТИ, дс. *Тратити на жистити, на сказi, сожости, марнити.*

XVII. Тыи квѣты люде вянуть и схнуть, гды сувирають Гал. Кл. Раз. 365.

XVIII. Ажъ волосы вянуть Клии. Присп. 200.—Нехъ сердце не вянеть Укр.-Р. Арх. X. 426.

ВЯТЕРЪ, рм. *Стожкувати або салью- вати кіш ловити рибу в озерах або річках.*

XVI. Рибы ловити забороняеть, сети и вя- тери побирает Кн. Гродск. Луцк. 1564, к. 90.

XVII. Ще пред Виговицю покрал в мене вятеръ сей же Иванъ Скибенко Ак. Полт. Гор. Ур. II, 94 (1671).—Волно и мужикамъ ставити вятеръ было Ак. Мг. и. 320-б. (1671).

Г

ГАБА, рм. (ар. ḡaba'). 1. *Біле گرۇبە سۇكىنچى.*

XVII. На четвеjтомъ... року м'ю ему (хлоп- цеви) дати штуку габи Кн. Цеху Кр. 10 (1678).—(Рыса) повинна быти... принамнѣй темноля- зуруевая, албо тежъ у убожшого изъ габы зробленая Ак. ЗР. V, 207 (1687).—Куни... габы штуку пять Ак. Нѣж. Маг. 45.

XVIII. Слугамъ дано... машталѣрамъ лут- шимъ сукно и по 5 зол. подлѣшимъ габы и по 4 зол. Дн. Марк. I, 216.—Покупается оная габа за зборные замковыя донги Оп. им. Дан. Апост. 153.

2. *Сүбىي چىقىنچى.*

XVIII. Даlъ я... брату и. Яиу 9 черв. па- куплю... штуки каруну двухъ габъ, двухъ са- финов. Дн. Марк. III, 268.

ГАБАНОВЫЙ, прикм. *Див. Гебановый.*

XVIII. Габанова патерика чорныи Реестръ Ризи. Соф. 14.

ГАБАНЬЕ, рж. (пол. gabańie). Чинкість від *«габати»*. 1. Займання *«прибуvinня»*.

XVII. Естье еще другой рать си ночныхъ габанем скучил Жит. Со 568-б.

2. *Судное уложинение оскаржения, позов.*

XIV. О тыхъ-го речехъ жадного габания не чинчи, вынужни одноѣ кривавоѣ моирѣ ху- сты светоѣ костенюѣ, которихъ жадицъ обы-

часть ни одинъ (жидъ) приймовати (в заставу) и не масть Ак. ЗР. I, 23 (1388).

ГАБАТИ, дс. (пол. gabać). 1. Займани, тур- бувати, непокоїти.

XIV. Пригожается, ижъ зъ гнѣву, а любо зъ зависти того-то пана габають кметы Ак. ЗР. I, 4 (1347).—Служебникъ не имѣть ни- кого габать безъ приказанья судей ів. 5.

XVII. Належу: выполню, готову... габаю принаглажу Бер. Лекс. 86.—Перешкажу... задаю, дручу, наприкраюся, габаю... страшу, мучу ів. 101.—Невѣдалъ нещасный ижъ для того габаный... от бѣса быль абыся брати сщенства не важиль Жив. Св. 28.—Гды обачит статок твой... перестанет тебѣ исиряятел твой габат Жит. Св. 568-б.—Иная речь есть быт габавым от мыслей злыxъ, а ишша быт от вых звѣтъжонимъ Лѣств. 48.

2. *Оскаржувати, позивати.*

XIV. Ест ли бы чеирѣтъ упадъ, пожогиabo злодѣйства... речи свои (жидъ) съ заставленными заставами утратилъ бы, а християнинъ, ко- торый ему заставилъ, исякій не масть жида габати Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XV. Ижъ оу той половици дѣднины... не можът габати філь а ни его братья ЮРГр. № 40 (1409).—Кояи выпель тотъ рокъ, тогда

илях его габеть о границахъ Ак. ЗР. I, 40 (1420).

ГАБАЧЬ, рм. *Көлсүг күрүшүнүү забо.*

XVII. Три сувон полотна и кожухъ одинъ габачъ Прот. Полт. С. I, 191 (1697).

Дис. Габечъ.

ГАБЕЛО, рм.-ЛОМЪ, рм. (пол. *habelek* з сер. лат. *abellus*). Виправлена жалғыз маңыра.

XVIII. Покаранскому писару сотенному гропшой чтири золотихъ... габело 1 Выт. иадр. обст. 338.—(Швецъ) пойдет... козмыны и бараницы, хоч и габелки окрашти Клим. Вірші, 104.—Привезли зъ Сухоносовки габелковъ 10, ижуръ товарачихъ стар.—6 Дн. Марк. III, 143.—Габелокъ чинный — 1 Арх. Вид. и.; оп. ав. Яросл. (1758).—Два маліи габелки іб. (1770).

ГАБЕНЕТИКЪ, рм. Здрібн. (фр. *cabinet*). Дис. Кабинетъ, Габинетъ.

XVIII. До жени ключикъ отъ габенетику вносливель Дн. Марк. II, 196.

ГАБИНЕТСКИЙ, ярым. сід «абинетъ».

XVIII. Быль (Ханенко) у бунчучного и зъ секретаремъ габинетскии видалься въ церквѣ Ди. Хан. 248.

ГАБИТУАЛНЫЙ, ярым. (лат. *habitualis*). Закичиний.

XVIII. Итенция габитуалная есть на той часъ коли кто передъ тыль икваль итенцию, дающи Сакрамента, иништь людень, але напрклад теперь, крестя, любъ и муромазуя, жадной волн не иметь Собр. Прим. 5.

ГАБИТЬ, рм. (пол. *habit* з лат. *habitus*).

1. Чеснокъ одяж.

XVII. Антоний рассказалъ его (Феодосия) Никонови в габит иноческий оболочи Жив. Св. 163-б.—Свѣт... и самого Пана не познал, обачышши его в'одигъномъ габите, в' пелкгрыскомъ субъре Карп. Каз. Б. Б.

2. Законъ, ишоб чернетай.

XVII. Законника... старец называл негоднымъ габиту инишеского Жив. Св. 32.—Венедиктъ папъжъ девятый разрышил Казимира от габита и позволилъ бити кролемъ полскимъ Літ. Полск. 4.

XVIII. Принялъ (Хмелниченко) тамъ иа себи габитъ иноческий Літ. Вел. II, 36.

Дис. Габѣтусъ, Габѣтъ.

ГАБІНЕТЕЦЪ, рм. Здрібн. (пол. *gabinet*, з фр. *cabinet*). Дис. Кабинетъ, габинетъ.

XVIII. Купилъ у англичанъ... габінотъ съ зеркаломъ Ди. Хан. 352.

ГАБОВАТИ, дс. *Накладати*, підшивати забою.

XVIII. Плащаница на златой парчи жемчу-

гомъ... накладиая, кругомъ лиштия червона аксамитная габовзна РКПЛ. 20.

ГАБШАСЬ, рм. (?).

XVII. Едвабница бывая по берегахъ габашъ золотый Арх. ЮЗР. I, X, 172 (1637).

ГАБЫ, р. ии. Одежда, густы.

XVIII. Отъ каждой кипи габихъ по леву Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 61 (1654).

ГАБВТЬ,-ТУСЪ, рм. 1. Дис. Габить 1.

XVII. Десятое остатнее Предикаментумъ есть габвтусъ, одежда Гал. Ки. Раз. 461.

XVIII. Чернилъ... покинувши габить стій мантю отлучиша ся от монастыря ст своего Пам. укр. и. IV, 139 (Яр. Рк.).

2. Дис. Габить 2.

XVIII. Арсеній... просиль мене, жебы у святой обители Киево-печерской габить могълъ примити Докум. Мар. V, 117 (1717).—В Волошинѣ бралъ габить увесъ; а посля видвилось, что он у унѣтловъ малій габить принималь, а великий у катедрѣ Переяславской Листи Конт. 20.

ГАБЯНЪ, рм. Дис. Габечъ.

XVIII. Вхалъ Яновельможный... съ... полковниками (одягненными) въ габляки козацкими строемъ въ рогами устроенными Діар. Хан. 24.—За работу жупана и габяка (надр. габяна) блакитного... 20 к. Ди. Хан. 130.—Жалдаковъ—10... на каждого по габяку Оп. ии. Дан. Апост. 153.

ГАБЯНЫЙ, ярым. Пошитий з габи.

XVIII. Жалдакамъ по 1 руб. въ годъ, да по габиномъ бѣлаку Оп. ст. Млр. II, 221 (1722).—За службу въ годъ дается габяная барма Оп. ии. Дан. Апост. 153 (1734).—Кулбака въ по-кровцемъ бѣлимъ габянимъ Літ. Вел. IV, 117 (Реестръ Пал. 1704).

ГАВАНЪ, рм. (гол. *haven*). Місце відгороджене від морських хвиль, де б можна приставти судномъ.

XVIII. Вси (судна) были спроважованы до нречоного гавану Азовского Літ. Вел. III, 386.

ГАВЕНДА, рж. (пол. *gawenda*). Вигадка.

XVI. Духовные... пожитки съ тыхъ маestностей... на роскоши, на помпы на непотребные гавенды... оборачають Хр. Фил. Алокр. 1716.

ГАВРАНЪ, рм. (ц. сл. гавранъ). Гайворон. Зоол. *Corvus frugilegus*.

XVI. Милыи мои... черны яко гавранъ II. П. 54.

ГАВТОВАТИ, ГАВХТОВАТИ, дс. Дис. Гавтовати.

XVI. Зияли съ того ж тела небожниковскаго полицу не малую отъ боку, коштовную, золотомъ гавхтованую Арх. ЮЗР. I, I, 348 (1593).

XVII. Ојар гавтованый золотоглавовый Арх. ЮЗР. I, XI, 186 (1656).

ГАВТЬ, рм. (ст. пол. *hawt*, нім. *Hest*). Га-
чок, застібка.

XVII. Скляюви Шымонови... що поправял
своим склом и гавтами своими грюш.—15
Арх. ЮЗР. I, XI, 457 (1657).

ГАГАТОКЪ, рж. (гр. *γαγάτης*). Див. Гага-
тень.

XVII. Ахатісъ: Гагатокъ Бер. Лекс. 244.

XVIII. Намисто зъ дробинхъ перелокъ га-
гатками перенизованое Зап. Черн. Губ. (Ч.
Ком. 118 (1746).

ГАДАНЬЕ, рн. (ц. сл. гаданиє). Диспута,
розмова, за'гадка.

XVI. Гаданіє: розмова, гадан'є, загадка Зіз.
Лекс. 97.—Ку тому гдебысь ваша... Милость
еще што противныхъ вонтыцивостей... упа-
троваль... для того розъмова и гаданье... абы
тымъ лепей правда оказалась Лист И. П. 1027.

XVII. Гаданю... трудное, а хитровъптанье,
загадка, розмова... закрытыи слова Бер. Лекс.
27.—Прикроває: Гаданіє загадка іб. 125.—
Пытане, розважане, разбрране, гадане іб. 159.

XVIII. Хто би ю (Екатерину) гаданием...
премогъ Св. Реш. 350 (1710).

ГАДАТЕЛСТВОВАТИ, дс. 1. Диспутувати.

XVI. Которое (правды) мы не бегаем и
овшемъ с каждымъ мовити и гадательствовати
хочемо Лист И. П. 1027 (1598).

2. Гадати, говорити про щось таємниче,
некідоме.

XVII. Гадательствую... загадую, тайну значу,
таємни речи задаю Бер. Лекс. 27.

ГАДАТИ, дс. 1. Думати, загадувати.

XIV. А на лихо ему королев не гадати, но
служит ему королеви верно ЮРГр. № 22 (1388).

XV. А я... паки гадаю с тобою, а како
боудеть обѣима нама годно, годно ли ти миръ
Ил. 365 (1148).—А ты брате... старѣи вси
насъ а доумай гадай о рюской земли іб. 686
(1195).

XVII. Гадаю—належу, насижу, насиливую
насиліе творю принуждаю пакощу Синон. сл.-р.
16.

XVIII. Жывиши живое гадаетъ Клим. Прип.
213.—Не гадай украсти... пїнязъ другого
Поуч. Няг. 19.—Цуже грѹшаютъ... котрии...
не гадаютъ за другымъ свѣтомъ... гадаютъ,
ажъ не є лѣпшого нѣчого выдъ сего свѣта
іб. 123-4.—Стали (Адамъ и Єва) гадати.
гдеся ховати Пер. Мат. I, 1, 119.—Жаль в' сер-
дечку, що тя невидай, вдень и вночи о тобѣ
гадаю Рук. К. У. № 21. 24.

2. — на кого, вимімати.

XVIII. А она нѣчого на тое не гадаюти своз
безстудное дѣло веде Пам. укр. м. I, 162 (Рк.
Тесл.).—Я на твою наудугу гордост не га-
даю нѣчъ и о твою ласку нѣ кусъ не стою Ал.
Тиш. 49.

3. (пол. *гадac*). Говорити, висіданки.

XVIII. Архагги воспѣвають чистую панину...
о которой здавна пророци гадали Рук. К. У.
№ 21, к. 1-б.

ГАДЖІЙ, прикм. Гадячий. Зѣло гадине. Вом.
Orchis maecjata.

XVIII. Зѣлонъ гадъжъ паріти того мѣсце
вкушеное Заг. 222.

ГАДИНА, рж. 1. Зоол. Reptilia. Плаz, сух,
гадина, змій.

XVI. (Фыляєть) тантися, яко гадина подъ
травою Антир. 517.

XVII. Оуж', Гадина, змія... змій... смокъ
Бер. Лекс. 46.—Керастъ: Гадина рогатаа
іб. 286.—Велъмес ми мужеви гадину дати для
отрути Ак. Полм. Гор. Ур. I, 187 (1670).—Га-
дина—змія Синон. сл.-р. 16.

XVIII. Кто... такой члвкъ коли просить
сынъ его... рибу... што бы давъ ему гадину?
Поуч. Няг. 22.—Великая змія лютая гадина
Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.)

2. Тє саме що гадюка.

XVII. Смокъ со многи ужами и гадінами
ящурками выгнанный ест Св. Реш. 221-б.

XVIII. От гадини, когда коня вкусить Мар.
дом. лѣч. 21.—Называется зміем полозъ и
гадина і ящоръ толстый і аспид долгій Пам.
укр. м. II, 175 (Рк. Тесл.).

ГАДКА, рж. 1. Суперечка, диспут.

XVI. Новые гадки першихъ не скончавши
починаль... туть же длань Хр. Фил. Апокр.
1208.

XVII. Гадка, гаданіє или и притча—стяза-
ніє, возисканіє, воцюсь, предложеніє Синон.
сл.-р. 16.—Выштованє... Диспутація, гадка,
спиране, пытане Бер. Лекс. 159.—Року Фг
вішалася гадка и спор межи правовѣрними
дияконом а попом вретиком Жив. Св. 288-б.

2. Баланка, моя, вигадка, пітка.

XVII. Магдалина допушала... уха на алые
розмовы позычать. язык на гадки роспушат
Жит. Св. 552.—Албо тыжъ и то приводять...
яко бѣсовъ нѣмашъ въ пеклѣ... але слаба то
ваша гадка Трінкв. Зерц. 46.—Басни... вже-
течный встыдливы нѣсни Гадки и Байки Год.
П. М II, 211 (Поуч. Ж. 1642).

XVIII. Научайтсѧ христіане коли постити,
абы ся сокотрѣть выдъ всякихъ дѣлъ лихыхъ
найнерво выдъ гадокъ лихыхъ Поуч. Няг. 1-б.

3. Думка.

XVIII. Хочъ оу тебе самого слугъ тисяцъ (30) сто чесмъсъ мнъ гадки великие голову здоймають Сл. о збур. II. 146.

Гадку шати, клопотатися, думали про що.
Я теперъ ани гадки маю, Богъ мой надъя, в немъ ся потѣшаю Укр.-Р. Арх. X, 427.

4. Загадка.

XVII. (Самсонъ) будучи там на учтѣ, за-
даль млдциомъ гадку, если ю згадають,
обѣцалъ дати им шать 30 Літ. Рук. 53-б.

ГАДКА, рж. *Гадка* (?).

XVI. У олтару... банка глиняная зъ ви-
номъ, банечка и гадка миденая, што воду но-
сятъ маленкие Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).

ГАДЪ, рж. (ц. сл.). *Зоол. Reptilia. Плаз, ре-
птилия, робаство.*

XV. Жабы и мыши и всѣкъ гадъ Ип. 188
(1074).—Гади нечистии живаху Чет. 1489, к. 4.

XVII. Гады жадной шкоди ему (Еніфанию)
не чинили Жив. Св. 208-б.—Ходятъ чаплѣ
и бусль по болоту гадъ хапаючи Наука о
прот. ун. 18.—Зараз ввес гад померъ Жит.
Св. 246.—Там полно ест смоковъ и всяко га-
ду Крюн. Боб. 170-б.

XVIII. В той пустыни много там' было гаду
Пам. укр. м. I, 253 (Рк. Тесл.).—В Цариградѣ
умножилося было гаду много Путя. Іср. 3-б.—
Мури... зміевъ и рознихъ гадовъ и червей со-
дергаше Вел. Сказ. 3.

ГАДЪЙ, прикм. Гадячий.

XVIII. Яцъ гадъ Пам. укр. м. IV, 149 (Рк. Яр.)

ГАДЮКА, рж. *Zoool. Vipera berus. Змія
отруйна.*

XVIII. Не грѣй гадюки за нозухою Клим.
Прип. 264.—Ежели гадюка укусить... надъ
ранкою зарязать Мар. дом. лѣч. 40.

ГАДЯЧИЙ, прикм. Що тичеться гадюки.

XVIII. Сѣм' голов зміевихъ, то ест гадачих
Пам. укр. м. II, 177 (Рк. Тесл.).

ГАЕВИЩЕ, рж. *Misce, де був гай*

XVIII. Третій... выгонъ, ваявъ отъ выш-
писанной мѣской грѣблі... по гаєвищѣ козак-
овъ Ловущенковъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр.
218 (1767).

ГАЕВНИКЪ, рж. (под. гаевникъ). *Сторож
гаєвий, підгримникъ.*

XVI. Коали ся шкода станетъ дереву нашему
бортному, тогды на тое дѣло мають выѣхати
гленикъ Arch. Sang. II, 80 (1511).

Лів. Гасемъ.

ГАЕВЩИНА, рж. *Оплата, чини, що брали
за коригтивання з гаю.*

XVIII. Догто одобрано у Коноплѣ по конт-
ракту іѣдер 10. а гаевщини десят ж. Арх.
Вид. ж.; скон. спр. (1719).

ГАЕВЫЙ, 1. прикм. від «гай».

XVIII. Зъ другой (стороны выпусту) отъ
гаевыхъ мѣсть сотника Терехтемировскаго Сб.
Мат. Лѣвоб. Укр. 228 (1767).

2. рж. Гасемъ.

XVII. Малюнка моя... у певьшого хлопа
не йме Якуба Бакулы гаевого, мешкала Арх.
ЮЗР. VIII, III, 617 (1649).

ГАЗОФИЛАКІЯ, - ФУЛАКІЯ, рж. (гр.
γαζοφυλακію). *Скарбниця.*

XVI. Газофілакія, съ судохранил'ница Зиз.
Лекс. 97.

XVII. Туркове... подъ свою владнствью
маютъ... въ Константинополю газофілакію
царей Греческихъ, а другую... зъ мощами свя-
тыми и зъ книгами Копист. Пал. 891.—Газо-
філакія: Сосудохранил'ница, скарбница... скры-
на Бер. Лекс. 262.

ГАЗУКА, рж. (пол. газука). *Верти сукии,
з довгими рукавами.*

XVI. Жупан и газука соболини подшита
Arch. Sang. VI, 214 (1558).—Урвали... газуку
муравскую шарую Ж. Курб. II, 26 (1572).—
Газука аксамиту взористого, белоголовская...
коштовала кошъ двадцать четыри Литов-
скихъ Арх. ЮЗР. III, I, 82 (1596).

ГАЗУЧНА, рж. *Зорбік. від «газука».*

XVI. Газучка отласовая бурнатина Ж. Курб.
II, 219 (1590).

ГАЗЬФОУЛАКІЯ, рж. (гр. γαζοφυλακію).
Див. Газофілакія.

XV. Во газьфоулакию бо кнажения твоего
любовь и хотѣнье ввергъше, аки вдовица мна
двѣ иѣдницѣ Ип. 712 (1199).

ГАЙ, рж. (нім. Hain). *Лісок. ліброза.*

XIV. Хто кому шкоды чинять у гаи а любо
въ лѣсѣхъ Ак. ЗР. 13 (1347).—И со всѣми
границами и землю... и зъ гаими и зъ дуб-
ровами ЮРГр. № 13 (1378).

XV. Тучнякъ далъ пани Марекарѣтѣ Ро-
совой свое село... съ луги и съ гаи и съ лѣсы
Ак. ЮЗР. I, 7 (1418).—А великою рудою
што идетъ... к уткину гаю ЮРГр. № 91
(1458).

XVI. Дали... єму дворъ нашъ... и съ боры и съ
и лѣсы дубровами и гаи и хворостинки Ак. ЗР.
I, 366 (1505).—Служебники... под гай соспо-
вий стадников порозгяли Arch. Sang. VII, 39
(1558).—Служебниковъ моих хотячи забити,
которы... до гаю втекли Ки. Гродек. Луцк.
271 (1564).—И мы дей тес ночи... въ гаи ноcho-
вали Арх. ЮЗР. VI, I, 103 (1577).

XVII. Виселыми гажмі и високими горами...
букасикъ (Бог) падвиментъ въ дому члка
Транкв. Зорбі 14 — В' лѣсахъ, въ гаяхъ дровъ .

красти негодитъ Рад. Він. 1052.—Ахиллес... приѣхалъ... до костела, который былъ... въ гаю Крон. Боб. 82-б.

XVIII. Як у іншої землѣ гаи великиє, так в египетской землѣ финиковъ Путя. Іер. 6-б.—(Хутор) зъ полями, съножатми, ставомъ, пасьюкою изъ гаємъ Унів. Маз. 5 (1708).—Абы... гаевъ и лѣсовъ... не пустошили Кн. Нос. 51.—Гай на зрубъ навяли Ди. Хая. 172.

ГАЙ, недосл. *Вигук здивування, жалю.*

XVII. Гай, гайгай—задивованіє словко тою Бер. Лекс. 197.—Гай, Гай—словоужасіє, оль оғь Синон. сл.-р. 16.

XVIII. Гай, гай, Грицку братухо, іось пожался Боже, що то за мѣсце було от близку пригоже Довг. 104.

ГАЙВОРОНЬ, рм. Зоол. *Corvus frugilegus. Птах з родини круків.*

XVII. Ворон', крук', гайворон Бер. Лекс. 16.

ГАЙДА, недосл. (тур. *bajda*). *Рушай, посувайся.*

XVIII. Пришов к нам турчин говорит: гайды два попа; выпустил с темницы Путя. Іер. 2.

ГАЙДАЙ, рм. (від тур. *bajda*). *Погонич воїв, що гналися десь далеко на продаж.*

XVIII. Ще за гетьмана Самойловича (Іван) былъ... гайдаемъ при Андрющенку и ходиль за гайдама съ волами его Оп. ст. Млр. II, 198.—Гайдаямъ ходигшимъ въ Царичинъ заплатили 48 зол. додатнихъ Ди. Маж. I, 53 (1724).

ГАЙДАМАКА, рм. (тур. *haidashak*—гнати). 1. *Розбійка, розбійник.*

XVIII. Пойманы в городѣ Прилукѣ... три человѣка гайдамакъ... (кои по их дошюю сказаніи были в Польщі на грабителствѣ и разбои) Арх. Вид. м. (1752).—По дѣлу о... гайдамакѣ Тимошу Недишлу Прот. Полт. С. III, 34 (1756).—Противъ 5 числа... нѣякихъ гайдамакъ шесть человѣкъ на его Гергеля на полѣ... гвалтовно разбойнически ванавъ (пограбили) Арх. Вид. м. (1760).

2. *Повстанець проти польських тіличів на Правобічній Україні 1768 р.*

ГАЙДАМАЦКЫЙ, прикл. від «гайдамака».

XVIII. Розбійникъ Мамай атаманъ гайдамакский Літ. Новор. 60 (1749).

ГАЙДАМАЩИНА, рж. Часи повстання селян на Україні проти польських тіличів, в яких брали участь запорозькі казаки (1789).

XVIII. Заливнякиніца, то есть, гайдамакиша бывала на Україні Літ. Новор. 61 (1768).

ГАЙДАРЪ, рм. *Дів Гайдай*

XVIII. Служано виписки з ділами гайдара Павла Рябокучмы Прют Полт. С. III, 192 (1749).

ГАЙДУНЬ, рм. (уг. *bajdú*, тур. *bajdud*). Ішій жестір мадьярський, що вживався згроши у Польщі при кінці XVI і першу пол. XVII в. (з 1579 р.); пізніше служники одягнені у мадьярське убрання.

XVI. Сенатори... спокойне без поштовъ бѣзъ гайдуковъ безъ арматы прыехали Атири. 881 (1593).

XVII. Року 1601... гайдуковъ до Выфлянть въ бранцовъ вибрали Кул. Мат. I, 76 (1601).—О заб тъє... гайдука Михала именемъ, всѣкгрина Арх. ЮЗР. VIII, III, 521 (1606).—Гайдуком албо слугамъ бурмистровымъ за двома разы... грош 6 ів. I, XI, 403 (1635).—Изъ обозу польского два гайдуки ся до козаковъ пеједали Літ. Льв. 241.

XVIII. На той чась при пану Киселю гайдукомъ зоставалъ Оп. ст. Млр. II, 513 (1702).—Я... при животѣ небожчиковскомъ служиль за гайдука Літ. Вел. II, 461 (1678).—Імена служителемъ дому его свѣтлости:... гайдуки: Василий Оглоблин Докум. Млр. II, 144 (1720).—Найдиши спосібъ не слободно панскімъ гайдукомъ, албо ятромъ оубоги людъ здирити Угр. 65.

ГАЙДУЦНЫЙ, прикл. від «гайдука».

XVII. Янушъ... служил службу гайдуцьку вельможному пану Миколаеви Глебовичи Арх. ЮЗР. VIII, III, 521 (1606).

ГАЙДУЦТВО, рн. *Життя і стан гайдука.*

XVII. Того ткача... у протестуючихъ се кгвалтовне зъ держана одяли и въ гайдуцтво оного собе обернули Арх. ЮЗР. VI, I, 388 (1618).

ГАЙДУЧКА, рж. *Жінка гайдука.*

XVII. Гайдучка умерла на Кривомъ полѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 403 (1635).

ГАЙНОВАТИ, дс. *Переводити, напиши.*

XVII. Сынь лотруеть и гайнуть отчину свою Св. Реш. 8-б.—Дша... тутъ не цокутоваля... роскошовала гайновала, о смерти и о грѣхахъ своихъ вѣтды не помятала Збірн. 1693, к. 122.

ГАЙНЫЙ, прикл. (пол. *gajnny*). *Право сіл-крайний, легально початий (про суд).*

XVII. Чоловѣка зацного... на ратушъ мѣстъскій Вячеславъ до суду гайного запозавши Ведяминъ Руцкій инстиковаль... утиковъ и уразовъ Ак. ЮЗР. II, 50 (1608).—Перед нами і гайним судом нашим Полтавським Ак. Полт. Гор. Ур. I, 73 (1666).

ГАЙСТЕРЪ, рм. (пол. *baistet* з нім. Heister). Зона: Сісонія вігга. Чорний боцім, чорногуз.

XVIII. (Птиця єродій) у поляковъ боцінь у малоросіанъ гайстеръ, скожа на журавля. Сквор. 69.

ГАИТИ, дс.—судъ, підкривати, разоточити судові посади, спрощувати суд, підбувати суди.

XVI. Тамъ же судъ потребный ведле права ихъ майдеборскаго быль ганецъ, передъ которыемъ судомъ загаснныи балверчикъ... и Ганти... были поставлены Арх. ЮЗР. VIII, III, 473 (1596).

ГАІОНЪ, рж. Здрібн. від «гай». Маленький лісок.

XIV. От Броховича дубья по долѣшнии коньцъ деречину гаику ЮРГр. № 2 (1349).

XVI. В середнемъ гайку... показоваль не мало дерева сиже порубаного... а потомъ показоваль... третий гаекъ Кн. Гродск. Луцк. 367 (1574).

XVIII. Гребля... з дворомъ... з гайкомъ Оп. Док. 58.—Показанное... поле... и часть гайку Прот. Полт. С. III, 40-б. (1756).—Село... съ двома гайками Арх. Суд. 93 (1756).

ГАКОВНИЦА, рж. (пол. hakownica). Рід доскої на дерев'яний підставці рушници, що скисалася по форміцах.

XVI. Гаковицъ сеъ Arch. Sang. VI, 13 (1553).—Князь... Збаражский... збройно з гаковницами з ручницами... въехалъ юдо у дворъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 149 (1567).—Было казаковъ 2000, дель 14, гаковинцъ... Кул. Мат. I, 64 (1595).

XVII. Люде... з гаковницами... стрелбу выпустивши Мат. Вишн. 158 (1639).—Магметъ... з гармат бурячих и гаковицъ... казаль стреляти Крон. Боб. 376-б.—Дѣмъ що наибольших три изали и гаковинцъ дѣвъ Літ. Лъв. 241.

XVIII. Гаковинця една Арх. Вид. и.; оп. дв. Лѣтк. (1767).—Тимоша... мултине... зъ гаковицами убили Сб. лѣт. 13 (Кр. оп. Млр.).

ГАКОВНИЧНИЙ, прикм. від «гаковница».

XVI. Пороху гаковничного... 4 бочечки Арх. ЮЗР. VII, I, 80 (1552).—Пороху гаковничного с фунт, кулек гаковничных десят Arch. Sang. VI, 13 (1553).

ГАНЬ, рж. (пол. hak з ср. гор. нім. Наке). 1. Залізний прут закривлений, що глатами обутримоти що.

XVI. Я виделъ осми гаки, на которыхъ двери зъ завѣсами были Арх. ЮЗР. I, I, 316. (1591).—Сергий... папа... (тѣло) Формоса... зачепивши гакомъ до юки Тибру волокъ Пост. до Лат. 1130.

XVII. Валица: к'ук'. гак' Іо.р. Лекс. 14.—Хищникъ... гакъ которыемъ обрутъ заводить на фасы ів. 185.—Цесар... рассказал в дошки набити жезловых гаковъ Єв. Реш. 261-б.—Вижу гакъ на яблока Гал. Кл. Раз. 362.

2. Завіса.

XVII. Мулярчыкови... що тые дверѣ осадил и гакъ и скобли позаливал оловомъ добро, далем... в. 1. Арх. ЮЗР. I, XI, 453 (1658).

3. Рід тортур.

XVII. Рабинъ Акива желѣзными гаками росторганий Гал. М. Пр. 60.

XVIII. Багъ онъ (Пантелеімонъ) въ колесо вплетеный и гаками желѣзными роздиранный Науки парох. 218 (1794).

4. Щибеніца.

XVIII. Остравицу и Гуно убили въ Варшавѣ... и иныхъ на гакахъ... вѣшли Кр. Оп. Млр. 218 (1638).—(Ляхи) другихъ (ко-заков) на желѣзныхъ гакахъ за ребра вѣшили Літ. Гр. (рк.) 13-б.

5. Загнутий газодок.

XVIII. На грудяхъ два сиже знаки какъ би подковою гакомъ вдарено Прот. Полт. С. III, 126 (1757).

6. Біда, нещастя, критичне становище.

XVII. Тріумфуетъ же ся зъ такъ трудного на себе гаку зорваль Кошист. Пал. 1060.—Слухалем алон рады моихъ товърышов, для кото-рои-и на гакъ барзо страшный пришел Тит. 49—50 (Сак. 1622).—Ляхи... затягами своими людей нашихъ... на згубный гакъ... привели Ак. ЗР. V, 179 (1684).—(Ляхи) братью нашу ошукивали и на гакъ згубы выдавали ів. 184 (1685).

7. Фортель, штучка, підступ.

XVII. Ове згала куды колвъ, треточную ову намѣтность (пиху) кинешь, звше в'агору ткацій съ гакъ найдешъ Єв. Калл. 6.

XVIII. И власне товариство гакъ ему... зготувало Літ. Вел. IV, 215 (Діар. Ок. 1638).

ГАЛАСАТИ, дс. Дис. Гласовати.

XVIII. Начну бѣдна галасати Пер. Мат. I, II, 167.—(Поп) в церкви що день съ дьякомъ галасас Діал. Прозба, 410.

ГАЛАСНИКЪ, рж. (пол. halas'nik). Швидкий до галасування, крикун, колотіник, розбішока.

XVII. А на остатокъ тот-же галасникъ чинилъ такие якобы перехвалки, же не уйдешъ, мовит, руки моихъ Акт. Старод. кн. 26.

ГАЛАСОВАНЬЕ, рж. Чують від дс. гала-совати.

XVII. Колядники... зобралися... зъ кры-комъ и з галасованіемъ Єв. Реш. 249.

ГАЛАСОВАТИ, дс. пол. (halasowac) Робити галас, кричати, реветьвати.

XVII. Єзуиты... до мене пришли строфо-вати же такъ беспечне галасую Диар. Фил. 143 (1646).—Чуючи оного Мартина таковыи

слова: що іправъ галасуєш? Прот. сир. пот. 113 (1690).

XVIII. Тім ж предеренники въ дому п. Гамалы на дверь штурмовали и галасовали Дн. Гети. Канц. 33 (1723).

—на кого, кричати на кого.

XVIII. Начинъ которад (жонка) отмовлти молитви... а въ томъ же часъ... галасуетъ на дѣти Свяя Сл. В. 459.

ГАЛАСОВАТИСЯ, дс. (пол. hałasować від). Битися.

XVII. Ваша милость... доносить намъ же т... полку вашей милости галасовалися въ татарами Ак. ЗР. V, 261 (1692).

XVIII. Межъ козаками не маши жадного княжати, сенатора, воеводи зъ которими ся въ потребъ жолнъръ галасоваль Літ. Вел. IV, 203 (Діар. Ок. 1638).

ГАЛАСТРА, рж. (пол. chatastra). Чернь, мот-
лох, насеком.

XVIII. Стравожилася на той часъ всѣ она дроспушта галастра Науки парох. 280.

ГАЛАСТЬ, рм. (пол. hałas). Крик, грох, буча, громъ.

XVII. Розными окриками, галасами мене въ ратушу опримовали Ак. ЮЗР. II, 90 (1633).—Нескоро той галасъ ускромился Літ. Сам. 75 (1663).—Бго въ такое мѣстце заславъ, же бы въ немъ не могъ жадныхъ галасовъ робити Діар. Фил. 142 (1646).—Оклик и галас стався Єв. Реш. 75. —(Ничипор) галаси тамъ учинивши... злодѣйство наносячи за гуси Ки. Мѣск. Полт. 28 (1693).

XVIII. Ве Львовъ... еще не престали... жол-
нірскіе галаси Вел. Сказ. 244. — Юско зъ Грицкомъ Берченкомъ, туда жъ... на га-
ласъ пришедшіи, оборонили (жену) Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 249.—Иноци грѣхъ публич-
ный или галасъ попечняющи ввъ оуду мона-
стыря мають быти суженыи Собр. Прип. 71.—
Грицовскіе люде учинивши между собою га-
лас Ки. Нос. 66-б.

— учиити на кого, накричати на кого,
крикомъ скласти кого.

XVII. Въ избахъ сенаторскихъ и поселскихъ гды са якій галасъ з' противныхъ гласовъ и
сентенцій обучинит на кого... виновайцу... вы-
дають на смерть Рад. Ог. 615.

ГАЛГАНОВЫЙ, прикм. Настояний на га-
лані.

XVIII. Горѣлки... ширинаровой и галга-
новой по равной части замѣнили Мар. дом.
16ч. 9.

ГАЛГАНЪ, рм. Дів. Галганъ.

XVII. Галгану кашти що наїсъїлѣйшого

(трібъ ваяти) Крон. Боб. 47.—От фунта гал-
гану по грому одному (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1606).

ГАЛЕЛЫ, рж. Дів. Галери.

XVIII. Немушихъ Вѣденскаго патента бе-
рутъ на галелы Гр. Барск. I, 31.

ГАЛЕРА, рж. Дів. Галера.

XVIII. Петр... з войскомъ ходилъ на галерах
(въ) Стокгольмъ Літ. Ю.Р. 92 Кр. лѣт. оп.

ГАЛЕРНЫЙ, прикм. від «галера».

XVIII. Флотъ корабельній и галерній вѣгди
предъ тимъ въ царствѣ Московскомъ небыва-
лій Літ. Вел. III, 560 (1609).

ГАЛЕРЪ, рм. (пол. galerz з нім. Heller).
Дрібна монета що й почали бити за Вацлава
в Польщі (1300—1305); 12 штук галерів ішло
на 1 широкий польський гривн.

XVI. Чи не цят ли п'яховъ продають
за два гінезъ (або два галеръ) Єв. Пер. 52.

Дів. Галеръ, Гарень, Гарбъ.

ГАЛІКБАНТЬ, рм. (нім. Halbband). Рід
окраси, що постіхи на мій замокі жінки
у Польщі й на Відраті (XVI—XVII).

XVI. Серебро всякое ламаное... на рядехъ,
гальбанахъ, шабляхъ Арх. ЮЗР. VIII, III,
351 (1583).

ГАЛИЛЕАНЪ, ГАЛИЛЕЙЧИНЪ, рм. Меш-
канець Галіле.

XVII. И ты галилейчик естс Єв. Реш. 192.

XVIII. Тад свягость (Ха) верше оу гали-
леановъ ростаєтися зачале Чалуки парох. 128.

ГАЛИРА, рж. Дів. Галера.

XVIII. За кораблемъ везена галара Діар.
Хан. 24.

ГАЛИЦИНЪ, прикм. від. «галіца».

XV. Щепановичъ Илья воєводъ II (Мисти-
слава) на галицкоу могилоу Ил. 722 (1206).

ГАЛИЦКИЙ, ГАЛИЧКИЙ, прикм. від
«Галич».

XV. Володимерь Галичкой... волость мою
вздалъ Ил. 406 (1150).

XVII. Его масть панъ Павель Желѣбор-
скій, подсудокъ земскій Галицкій Гал. Кі.
Раз. (пр.) 3.

ГАЛИЦЯ, рж. (ц. сл.). Зоо. Corvus gop-
dula. Галка.

XV. Соколь галицъ збивасть Ил. 246 (1097).

XVI. Галици стады бѣжать къ дону вели-
кому Сл. о п. Иг. 7.

XVII. Птаковъ галицъ потонудо до килка
сотъ Гб. лѣт. 95 (Меж. лѣт. 1633).

ГАЛИЧАНИНЪ, рм. I. Мешканець Галич.

XV. Послашаася Галичане по Ивана по Ро-
стиславича въ Звенигородъ и въведоша къ собѣ
в Галичъ Ил. 316 (1144).

2. Машинец Галицкого гербостат.

XVII. Галичане, съ передиѣстя Галицкого просили его кролевской милости о свободу Літ. Льв. 250.

ГАЛИЧАНКА, рож. Мешковка Галичка.

XV. Женоу поусты (Романъ) во Вроучї с галичавъками Іл. 661 (1188).

ГАЛИЧЬ, прікм. сід галичъ.

XVI. Говоръ галичъ убуди Сл. оп. Иг. 10.

ГАЛЮНОНЪ, рм. Здрібн. Дис. Гамінь.

XVIII. Пояс... з галюнками золотими Дъю о реп. Ак. 17.

ГАЛЮОНЪ, рм. Дис. Гамінь.

XVIII. (Возницъ) либерію... золотими галионами щемерованную убранные Діар. Хан. 24.

ГАЛЮОТЪ, рм. (фр. galiole). Легка галера, судно плоскодоское скирилое.

XVIII. Другое судно морское, т. е. далъе моремъ отъ береговъ ишло зовемо галють Ди. Хан. 30 (1722).

ГАЛКА, рож. (пол. gatka з нім. Galle). Кукла, галка, щось кругле, як кукла.

XVII. На каждом прутѣ галка в квѣтами Крон. Боб. 48.—Под крестом галка взорысталасе шишадем и з гүзиками Арх. ЮЗР. I, X, 146 (1637).

XVIII. Кубковъ два на галкахъ з накривками пестроизощисты Арх. Сул. 57 (1729).—Вунтука толь велце модней зъ позолочистою галкою и дреццемъ Вел. Сказ. 29.—За деянье на крылѣ авоници пять галокъ жідних и жіскіца з... жідѣ Арх. Вид. и. 25; (Реестръ прих. рас. Арх. Анис. (1752).—Хлѣба житного, соли... заѣшавши уробитъ з того галку вложитъ в око Мир. дом. лѣч. 20.

Мушкатовы галки. Nux moschata. Горіз з дерева Myristica moschata.

XVII. Отъ мушкатовыхъ галокъ отъ фунта по гінлязей пять (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1606).

XVIII. Мушкатовую галку скрипивши грязти Мир. дом. лѣч. 16.—На корыння разное як то: гвоздики, шафранъ, галка... випло денегъ 5 р. Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 294 (1744).—Взять шишомону, гвоздиковъ, мушкатовой галлы Разн. марц. 637.

ГАЛЛА, недосл. Дис. Анис.

XVIII. Хмелницкий.. повелъ (козакамъ) во утромъ крикнути: стала, галаки страхъ пусты Лахомъ въ очи Літ. Гр. 54.

ГАЛО, рм. Болото чисте, не заросле.

XVIII. До болотъ галакы называючися Оп. ст. Мир. II, 512 (1702).—ів. 47. 508.

ГАЛЮНОНЪ, рм. Здрібн. Дис. Гамінь.

XVIII. Кутятуль штофовий.. изъ золотимъ

галонкомъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).

ГАЛОЧКА, рож. Здрібн. сід галичъ.

XVII. Повиненъ буду... митру... вернуты братству... з крестиком на окружок галюнъ до верху митры належачомъ Лів. Ставр. 120 (1641).

XVIII. Помѣшай тов (салѣтру) з медомъ прѣснимъ, щоб галочку можна зъ того зробити Укр. Госп. Пор. 63.

ГАЛГЪ, рм. (нім. Halt). Зупинка, держа.

XVIII. Суд ему за разомъ в держаню и къ тому галту двадцят копъ грошій сказать маєт Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 47 (1745).

ГАЛУЗИСТИЙ, прікм. Що має багато гілл, розлогистий.

XVII. Дерево галузистое и широколистенное тѣнь велику чиначе Тр. постн. 472.

ГАЛУЗКА, рож. Здрібн. сід галичъ. Гілка.

XVII. Колосокъ... галузка, гольца Вер. Лекс. 161.—Вгъ... якъ отецъ чинит и садовничий окого галузок же их очимхует Діал. о пр. вѣрѣ, 318-б.

XVIII. Межи пашу галузи зъ дерева влагового чинати Укр. Госп. Пор. 68.

ГАЛУЗЬ, рож. Те саме що галичъ. Вітка.

XVII. Ростка, галув, галь, или голца з' листами Вер. Лекс. 26.—Іди теды крево... добрых наредить овоцовъ чинел рошками и галузями своими нехмит на доль? Рад. Вія. 1130.

XVIII. Выросло дѣвъ галузъ предимье Пам. укр. и. II, 69 (Рк. Тесл.).—Въ верболозовихъ галузяхъ зъ листомъ вареныхъ въ водѣ купайся Укр. Госп. Пор. 76.

ГАЛУЗЬЕ, рм. Збирне. Гілля. літи.

XVII. Єдва розумлють прѣзъ пружіє зелія або древъ к галув'я вершки Рад. От. 492.

XVIII. Іоан збирал волоси по галузью и дубахъ Єв. Реш. 331 (1710).

ГАЛУНЪ, рм. Хем. Alishep. Гатунок земной соли.

XVII. Отъ каменя галуну по грошій полпретъ (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

XVIII. О пекущихъ хлѣбъ... фалшиве з галуномъ Клим. Вірші, 29.—Медь зъ галуномъ замѣшать и тымъ шмаровать (бородавки) Мир. дом. лѣч. 3.

ГАЛУШЕННЫЙ, прікм. Приготовленій на галушки.

XVIII. Взять муки молокомъ подколотивши, такъ какъ на галушенное тѣсто Разн. марц. 242.

ГАЛУШКА, рож. (пол. batuszka). Вареникъ круглый шматочек теста (страва).

XVIII. Натасовался другий (человѣк) галушкъ як соли мажжу Укр.-Р. Арх. IX, 53.—

Сель онъ Бонтуренко с... Бурмакою галушкою вечерати Прот. Полт. С. III, 21 (1747).

ГАЛЫЙ, прижм. Не зоросий, чистий.

XVIII. Сеножать на Галомъ болотъ Оп. им. Дан. Апост. 86 (1734).

ГАЛЪОСЬ, рм. Диз. Галасъ

XVIII. Галъосу полтора фунта Разн. марц. 477.

ГАЛЪРЬ, рм. Диз. Галарь.

XVII. Оному (члку) панъ гесь долгъ отпустилъ а онъ товарышеви своему нѣ галъра Ев. Вил. II, 64-б.—Трепулуй... дешевый, о трех галърахъ Бер. Лекс. 172.—Галърь-мъдница, лента, сикль Синон. сл.-р. 16.

ГАЛЪЯ, рж.(гр. χαλάρα, іт. galia). Часк у к'ято радіє весел.

XV. Высадъ на брегъ и тоу оставиша всѣ носады и галъвъ и Бѣлоаверьскій полкъ Ил. 625 (1182).

ГАЛЮБАРДА, **ГАЛЯБАРДА**, рж. (ст. вім. Hellebarde, пол. halabarda). Диз. Алларда.

XVII. Дреколь Алларта, Галльбарда Бер. Лекс. 38.—Галюбарда або рогатина—дреколь Синон. сл.-р. 16.

ГАЛЯ, рж. (?)

XVIII. Есть одно звѣря, которое зовутъ галя и имеетъ два рога каждый рогъ ест на два ступни Пам. укр. м. IV, 31 (Сок. Рк.).

ГАЛЯБАРТНИКЪ, рм. (нім. Hellebardier, пол. halabartnik). Узброянний в алларду.

XVII. Въжджал (Христос в Єрусалим)... не маючи з' собою жадного жол'нърства, жадных Галльбартниковъ Ев. Калл. 182.

Диз. Аллартникъ.

ГАЛЯБАСТЕРЪ, рм. (гр. ἀλάβαστρος). Диз. Алластръ, Аллабасторъ.

XVII. Пирамиды... ставляете з кам'ня розного мармуровъ галлябастровъ Кров. Боб. 172-б.

ГАЛЯНТЕРИЯ, рж. (фр. galanterie). Прикраси до убрання, артикули шику.

XVIII. Хмелницкій... что, въ рицтункахъ сукніхъ... галянтеріяхъ, коняхъ и ридванахъ (взялъ)—то жеши оную добичъ ошатовати—такового на землѣ нѣть чловѣка Літ. Гр. 262.

ГАЛЯСЪ, рм. Бот. Горішокъ, що з нього роблять чорніло галла.

XVIII. Не м'ючи... куповати за що паперу, смолки, воску и галасу Оп. ст. Млр. III, 131 (1728).

ГАМАЛІЯ, **ЛЪЯ**, рж. Гатунокъ шаблі.

XVII. Пограбили... пулакъ шаблю гамалію з ладуньками Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).—Шаблю... гамалію з серебромъ за золотых 15... взяли Кн. Гродек. Лунк. 1000(1624).

ГАМАЛКА, рж. (пол. gatunka). Диз. Гемона.

XVIII. Кладуть бульку к гамалку и до того масла много Укр.-Р. Арх. X, 436.

ГАМАЛЬКА, рж. Здрібн. Диз. Гамалія.

XVIII. Гамалька старая сутогаеваная Літ. Вел. IV, 114 (Ревстръ Пал. 1704).

ГАМАНЪ, рм. Шкуротиний кожухъ на гроті кресало то що.

XVIII. Гаманъ юхтовий Арх. Вид. м.; реестръ річ. без заг.

ГАМІСТВО, рм. (уг. ہاشیں—фальшивий, неправдивий). Шаграйство.

XVIII. Добре дѣло буде... што бы порція ся оу себѣ по правдѣ размытовала тай безъ всякой гаміства вырубала Урб. 70.

ГАМЛТЬ, рм. Диз. Кампотъ.

XVII. Рызы фелон гамлту червоного Арх. ЮЗР. I, X, 167 (1637).

ГАМОВАНЬЕ, рм. (пол. hamowanie). 1. Затрикимка.

XVI. Мають м'япане Городенскіи тою дорогою... їздити безъ всякого гамованья Ак. ЮЗР. I, 53 (1516).—Мает наи пан Ян Загоровский того имена поступити безъ кожного гамованья Арх. ЮЗР. VIII, III, 13 (1538).—По смерти его воинъ, безъ всякого гамованья зъменей церковныхъ выехати ів. I, I, 58 (1576).

XVII. Безъ вшевакого гамованя и зацепы людемъ присядчи отеждати (дозволяти) Мат. Вишн. 110 (1605).

2. Стригуноока, яостягока, ямлуваня.

XVI. Княз Вулыга з слугами... за тым именемъ гамованемъ прочь пошол Ж. Куѣ. II, 31 (1572).

XVIII. Вишневецкій... неудержаній ваветь прошеніемъ и крѣпкимъ гамованемъ книжки... постановиль ити Літ. Вел. IV, 43.

3. Стремка, перстаки.

XVIII. О гамованю хоженія и стрѣланія непотребного з ручинъ и зъ луковъ при дво-рѣ нашомъ Стат. 31-б.

ГАМОВАТИ, дс. (пол. hamować з нім. hemmen). 1. Затрикувати, гальмустити, зумисити (силой).

XVI. И кгды бы дей на тот час не люди его гамовали... мог мене до смерти забыти Арх. ЮЗР. VIII, III, 122 (1566).—Справа дей спра-вы не гамуетъ, але каждая поступкомъ своимъ правнымъ отправана быти маеть ів. I, I, 408 (1594).—А иныхъ гултасъ..(абысте) гамовали, поскромяли ів. III, I, 131-132 (1596).—Гаму руки. языкъ уложи на удило Рук. Муз. № 513 к 57

XVII. Стій... позу теперешнего до шкрути-
н'юмъ выданого гамоват не може Арх. ЮЗР.

VIII, III, 515 (1605).—Пъсок зас дробний ве-
ликое море гамует Гал. Кл. Раз. I, 206-б.—
Вѣрны хвы... же покуты не выполнили гамо-
ваны... бывают Св. Реш. 402.—Злии духове на
позвѣгу душу чачую задержуют и гамуют
и не допускают до неба. Збірн. 1693, к. 203.

XVIII. Чрезъ стебло любистковое труники
уживат—слину гамуетъ Млр. дом. лѣч. 26.

2. Стригутаси, скимати, аскоковоаси.

XVI. Ревность правды дому Божего грима-
ни, простоте а неумѣтство зесь... наболше-
ми гамовалъ Отп. кл. Остр. И. П. 379.—(Я
Лукиана и Андрѣя) упоминаль гамуючи ихъ
отъ сваровъ Арх. ЮЗР. I, XI, 60 (1599).

XVII. Гамую—сопрятоваю Синон. сл.-р. 16.—
Былъ Лаванъ гамовалъ отъ аггла, абы Іако-
вови ничего прикрого не мовилъ Літ. Рук. 18.

XVIII. Хманицкий... оруду своимъ стара-
немъ... гамовалъ и упиналь Вел. Сказ. 67.

ГАМОВАТИСЯ, дс. Стригутаси.

XVI. Аде пане Фидяпете, гамуйся Антир. 927.—Гамуйся для Бога Фидяпете ів. 947.

XVII. Гамуйся од запалчивости Св. Реш. 17-б.
—Ослица... прудко бежит въ икыдь ей не по-
гамует, такъ ты не дасися въ грѣхах гамовати
Ки. Рож. 174-б.

ГАМОНЬ, рм. (пол. gashoń з гоц. gashaide—
недолуга). Роззас, фурень, примескувати.

XVIII. Быть якъ гамона Клим. Пряп. 203.

ГАМРАТКА, рж. (пол. gamratka з фр. сате-
rade). Козаки, відлюження; роспуски.

XVII. Меселна.. великая была гамратка
Крон. Боб. 196.

ГАМРАТЛИВЫЙ, яркм. (пол. gamratliwy).
Сильний до гамратища, козаки, прист-
расний.

XVII. То есть народъ гамратливый Кров.
Боб. 60.

ГАМРАЦТВО, рм. (пол. gamractwo). Рас-
пуста.

XVII. Знайшли жону Тарквания молодого
на гамратствѣ Рук. Хрон. 142.—Крон. Боб. 60.

ГАМЪ, рм. Гельм.

XVII. Гамъ або мисурка—щемъ Синон. сл.-
р. 16.

ГАМЪСТВО, рм. Шаграйство.

XVII. (Человѣкъ) вѣрный а фальчоу и гамѣт-
ва въ собѣ не має Пам. укр. и. II, 221 (Угр. Уч.
Ев.).

ГАМЪШНИКЪ, рм. Шаграй. очука.

XVIII. Цръ ржк к нему со гиѣномъ: такъ ос-
ми гамъшнику збудоваля полату Пам. укр. и.
III, 122 (Рк. Тесл.).

ГАМЪШНЫЙ, яркм. Фальмоский, испро-
дникъ.

XVIII. Оучинили собѣ бги фальшивы, пога-
ные, гамъшные Пам. укр. и. I, 258 (Рк. Тесл.).—
Хитрый я гамъшный лисъ ів. II, 129 (Рк. Тесл.).

ГАНБА, рж. (ч. banda, пол. bandba). Сорел,
неслава, энгола, наргаз, тублан.

XVI. И жѣнили бы ихъ милость тѣкако то
(перемирье) собѣ въ гамбѣ Ак. ЗР. I, 221 (1501).
—Жедаси... ажъ бы еси послонъ наинъ тобъ
гамбъ и соромоты... не казоль чинити ів. II,
145 (1522).—Худа гамба блаженство Эз.
Лекс. 109.—Абы жадной шагави и гамбы (мѣс-
це тое святое) не помошило Арх. ЮЗР. I, XI,
109 (1599).

XVII. Гамба—безчестіе, гажденіе, понось,
помощеніе, укорочіе, укоръ, алохуленіе, облич-
ченіе, смущеніе, смищеніе Синон. сл.-р. 16.—
Оукоръ: алореченіе, гамба, притча Вер. Лекс.
178.—Строфоване, караше, гамба, ладле, но-
гамбене, энголене ів. 192.—Въ сихъ словахъ
велице скрыта гамба и гиѣвъ Всіхъ... по-
ватися можетъ Ев. Реш. 107-б.—Предъ тымъ Крестъ
Хв былъ гам'бою и неславою Рад. Він. 50.—
Отишолъ онъ з гамбою діволъ и вернулся
до оного, што его послалъ Рук. № 0. 4° 86, к.
53.—Не для жадной здрады тую гамбу отишоу
Жив. Св. 132.—Теперь еси собѣ гам'бу, винную
неславу в'едиаль Збірн. 1693, к. 153-б.

XVIII. Якій поступокъ Вашъ нетилко гамба,
но и кляти есть достопрій Літ. Вел. II, 225.—
Сромота намъ велика будет, гамба и поругана
Пам. укр. и. II, 16 (Тухл. Рк.).—О якій же
встидъ, яка гамба Науки парох. 16.

ГАНБИТИ, дс. Дис. Гамити.

XVII. Досаждаю, порицаю, оускаржнаса,
порокую, гамю, злоречу, гамблю, осмизвую Вер.
Лекс. 179.—Всие... на Асина... почаль при
обѣдѣ негодними словами гамбити Прот. сар.
пот. 120 (1690).—Гамблю—знословію, обличью
Синон. сл.-р. 16.—Былъ его по щоках и гамбия
Акт. Старод. кн. 5.

ГАНДЕЛЬ, рм. (нім. Handel). Торгіалъ. тора
комерційні спраги, купецтво.

XVI. Дозволяемъ... ганди всякие вести...
речами вшелякими шинковати Мат. Вишн.
100 (1591).—Люди купецкіе... беспечнъ ся въ
ганди свои затегнули Ак. ЗР. IV, 186 (1598).

XVII. Отправуєть купецъ до разныхъ кра-
евъ ганди Рад. Він. 1581.—То правъ за ганд-
и, кождому доброволиину, жъ-мъ куповалъ
пенку Акт. Старод. кн. 114.—Инакшая ми-
лостъ, а з'влаща которая часови служит, ган-
дель власне есть а не власная милостъ Тест.
Вас. 37.

XVIII. Гандль купцам... будут свободни Вел. Сказ. 250.—Сынъ расточи все свое имѣніе... и чрезъ непомысленный гандель Науки парох. 137.

ГАНДЛЕВАТИ, ГАНДЛЮВАТИ, дс. (нім. handeln). Заниматься гандлем, торговати, тукуюати, продавати товары.

XVI. Здаль... князь... своимъ врядовнымъ сознаньемъ княгини... даній медовыхъ... и к тому пучъ... гандлюющи именіи Агсб. Sang. VII, 52 (1559).—Даєши волность тымъ подданнымъ нашимъ... гандлевати Арх. ЮЗР. VIII, V, 233 (1582).

XVII. Жаден (учень) жадно речи... ничего становити, гандлювати... безъ вѣдомости учитель не маєт Пам. КК. I, 45 (1624).—Мы... позволяємъ... вшелякими товарами... гандлювати безъынне ід. III, 396 (1559).—Земля в мои вашой ест, спрavуйте гандлюйте и осаждуйте ет Крон. Воб. 22-б.

XVIII. Да се же ты... тълько праштикуешь... а досыть добре й ты гандлюешь Пер. Мат. III, II, 158.—Аби купцамъ видно было гандлювати Літ. Вел. III, 513 (1698).

ГАНДЛЮВНИКЪ, рм. Той що гандлює, купець, крамарь.

XVII. Купец або Гандлювник Бер. Лекс. 321.

ГАНЕБНЕ,-О, присл. Соромітко, бечесно.

XVII. Для якои причини... сина... таъ ганебне вдаривши, о смерт приправив Прот. Полт. С. II, 186 (1690).—Христа Месію своего ганебне замордовали (жиди) Гал. М. Пр. 46.

XVIII. (Люде)... будут ганебно головами накладет' Клии. Вірші, 29.

ГАНЕБНОСТЬ, рож. від «ганебна».

XVIII. Чи заслуговался я на такую явами болѣзни скрывающую мя ганебность Марк. IV, 173 (Л. Коц.).

ГАНЕБНЫЙ, ярким. Сороміткий, хідний, бечесний.

XVI. Тотъ царь Константинъ укинулся у... распущенство ганебное Сп. прот. Лют. 58.—Гермогенъ... въ дорозе... смертью ганебной живть свой скончаль Кул. Мат. I, 76 (1600).—Максиміанъ цесарь... ганебной хоробо быль зараженый Пам. укр. м. II, 341 (Мат. Пр.).

XVII. Тирана... Гедъ Бѣ ганебною з'губою скаранъ Жит. Св. I 178 1678 р.—Смерт ганебную ноносити стыє пророкове Єв. Реш. 82-б.—Злодѣи... чѣютъ ганебной смертью изъшибеници скараны бути Прот. Полт. С. I, 87-б (1690).—Подалъ ихъ Богъ до ганебного синесу чинити что не належить Каз. № 3, к. 12.

XVIII (Сулиенко всѣхъ своихъ помощни-

ков) до ганебной препровадилъ вгубы Літ. Вел. III, 107 (1692).

ГАННІТИ, дс. (кого, що). Несласти, малти, дорігати, соромітти, блознати.

XVI. Яковій поступокъ и замчай мы ганніть Гр. кн. Літ. 50 (1516).—Худю, ганю, блюз'ю Зиз. Лекс. 109 (1596).—Фіналеть, щитивши сю (конфедерацию) не разъ... а потомъ ее ганитъ Антир. 847.—(Ви) имъя церковные до своеї шады побрали, чого не ганю Ак. ЗР. IV, 197 (1599).

XVII. Негаль нашей вѣры Жит. Св. 388-б.—Десят штеговъ... Люду посполитому ганили землю общишую Крон. Воб. 56-б.—За великую впітією Хс фарисеовъ ганиль Гам. Гр. Ром. 3-б.—Ваценко... пред судом оного (Лукина) ганит якося не годит Прот. Полт. С. I, 174 (1694).—Мы ганивъ замъ тотъ поступокъ неслушний Арх. Мот. 12 (1694).—Ганю—худю, порицю, посрізяю, укорю, сомніваю, поширу, пятаю, постіждаю, досаждаю, посылю Словон. сл.-р. 16.

XVIII. На той Хмелницкого листъ...отписъ король до него, не вѣрачи и ганачи ему кілько-кругиє облудніе ласки Вел. Сказ. 72.—И я гетманъ... ганишъ ихъ въ той хѣре неборя-локъ Літ. Вел. III, 453.—(Я) ганилъ его в писмѣ за тупіє его отзви Ди. Марк. IV, 222.—Цубопікъ... позаочне и въ очи ганиль (Бутовича) Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 109 (1715).

Дис. Ганбита.

ГАНИЧКОВЫЙ,-ШКОВЫЙ, ярким. Дис. Ганусовий.

XVIII. Его императорское величество... горыку ганичковую кушаль Ди. Хан. 34 (1722).—Водки ганичковой 8 ведер Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 294 (1744).

ГАННІШЬ, ГАННІШЬ, рм. Дис. Гануть.

XVII. Отъ каменя ганышу по грошій пол-третья (мыта) Ак. ЗР. IV, 260 (1605).

XVIII. Слугъ п. судішкої далисю кону на куплене ганышу в Кролевітъ Ди. Марк. II, 174.—Взымається вагового съ воску. лою, ганышу Оп. им. Дан. Апост. 151.

ГАНКЕРЬ, рм.(пол. ankier, з нім. Anker). Скрипа. стягач. зализа кляпра, що в'язе з собою части стін. муру об'обальк.

XVII. Єздили з отцем Василіем до Руди ганкry сдавати Арх. ЮЗР. I, XI, 342 (1612).—Пану Габримелю Лангишу. ганкер. то ест жесть за церковного штуць 8... продадем ід. 368 (1622).—Въ ночь гром строгій ударил... таи заняли посірд муру ганкry деревесны ід. 378 (1630).

ГАНКРОВЫЙ, ярким. від «анкру».

XVII. Желѣза ганкового саунткам отвалилъ Арх. ЮЗР. I, XI, 370 (1627).

ГАНОКЪ, рм. Диc. Ганокъ

XVI. Розсудили испотребный быти ганокъ такъ до самыхъ образовъ, который входъ образамъ застунаєтъ Арх. ЮЗР. I, XI, 132 (1599).

XVII. Абы п. Михаї на ганку в церкви наль притворомъ зъ поранку до вечернѣ не отходиши труаъ Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1611).—Ісремъ... мояя смѣле до люду всего в ганку церковномъ Жит. Св. 217-б.

XVIII. Ткачия зъ двома чуданами при единахъ сильяхъ и ганку Арх. отр. 5 (1766).—При самой земли окресть основанія суть хоры или ганки Гр. Барск. I, 19.

ГАНОЧОКЪ, рм. Здрібн. від «гакокъ».

XVII. Двомъ тесламъ, що робили сходи и ганочок... далем ал. З. Арх. ЮЗР. I, XI, 665 (1635).

ГАНТВАСЬ, рм. (нім. Handfass). Начинка личинка руск.

XVII. Выдатки до дому священнического и до гантуваса до цинового... з. 9. Арх. ЮЗР. I, XI, 396 (1633).

ГАНУСКОВЫЙ, ГАНУСОВЫЙ, ГАНУШКОВЫЙ, ярмл. Настояжий на ганусі.

XVIII. Ганусовой оковитой горылки съмъ квартъ Укр. ист. и. 32 (1756).—Горылки ганусковой пол чарки Мир. дом. лѣч. 16.—Взять... горылки ганушковой доброй два гардя Ризн. марц. 638.

ГАНЧАРСКИЙ, ярмл. Диc. Ганчарский.

XVI. Ганча ган'чар'скаа Пам. укр. и. V, 215 (Ки. Остр. 1599).

ГАНЧАРЪ, рм. (пол. gatczarz). Диc. Ганчарь.

XVIII. Василеки казалень, жебы Матвѣй ганчарь переробилъ печи Ди. Марк. I, 138.

ГАНЧИРКА, рж. (нім. Handschente?). Шматок тканинки, щоб сажарки ю, скучка, стирка.

XVIII. Ганча... вдарила разъ ганчирою мокрою по вуху (Чорнopolского) Прот. Полт. С. III, 218 (1750).

ГАНЪ, рм. Диc. Ханъ.

XVII. Татаръ съ царемъ ганомъ и беемъ было по три кротъ сто тисячей Літ. Гам. 80 (1649).

ГАНЯТИСЯ, де. Бігати (за кимъ).

XVIII. Ганяючися не нацѣловатися Клими. Пряп. 208.

ГАПЛА, рж. Гаплик.

XVII. Феско отдалъ... гаплы штучни Ак. Бор. 26 (1638).

ГАПЛИКЪ, рм. (пор. нім. Haftel). Гачикъ, щоб застівати одіжъ, або на прикрасу.

XVI. Федко Кравецъ... гапликов ваяль тузыней пать Ж. Курб. I, 312 (1579).—Тамже вали въ ворку полотиномъ зготованныя кольца... ложевые, поамотистые въ брайцарками зъ гапликами и пражками поамотистими Арх. ЮЗР. III, I, 109 (1596).

XVII. Третий (ланщушокъ)... з гапликами Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. (Кабат) з гапликами поамотистими Літ. Вел. IV, 125 (Ревстръ Пал. 1704).—На нитки, гаплики и шнуровъ—7 к. Ди. Хан. 40.

ГАПТАРЪ, рм. Диc. Гафтарь.

XVII. Тимко, гаптаръ Полтавскій Прот. Полт. С. I, 226-б (1700).

XVIII. За шесть крестовъ гаптованихъ златомъ и сребромъ гаптарю Василию... рубли 3 Ризн. Соф. кн. 126-б.

ГАПТОВАТИ, де. Диc. Гафтевати.

XVIII. Отдалисмо... воздуха гаптованого на плащеницу Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 6 (1722).—За шесть крестовъ гаптованихъ златомъ и сребромъ гаптарю Василию... рубли 3 Ризн. Соф. кн. 126-б.—Чепецъ на атласѣ гаптованый златомъ Выт. млр. обст. 347.

ГАРАЗДЪ, ярмл. Диc. Гараадъ.

XVI. И слышав есми, иж того хлоща тоеночи страченю и я дей мовиль, иж то не гараадъ чинять Ка. Гродск. Луцк. 337 (1565).—Видель слугъ Монтовтовыхъ, которыхъ я гараадъ знаю ib. 18 (1571).

XVII. Которого я... поцѣную... наложите на его клями гараадъ Єв. Реш. 191.—Як присмеркло гараадъ Прот. Полт. С. I, 198-б. (1698).—(Шинкарка) впавши на землю гараадъ и духа пострадала ib. 226 (1700).

XVIII. Андруша... не... гараадъ дочувас Кн. Нос. 24-б.—Здоров'ли ест старушко отецъ вашъ?—Гараад, живъ ест Пам. укр. и. I, 170 (Рк. Тесл.).—Лѣпіш гараадъ, не же легараадъ Клим. Прин. 224.—Дожъ превеликий ишоль по сторонамъ... и нась гараада зачепиль Ди. Марк. I, 240.—Ночь... тиха и гараадъ холодна ib. III, 142.—Гараадъ будуть жити Тих. № 11, к. 53.
— въ ночь, кізмо очочі, улагома.

XVI. Я... вже гараадъ въ ночь... до дома... есми привхаль Ка. Гродск. Луцк. 24-б. (1574).

ГАРАПЪ, ярмл. (пол. Nagab з пім. herab). Ласк, положання.

Не гарапъ (пол. ro bagarię). Засіжко.

XVIII. Виговскій... прибиль на Україну для усмиреня тоси козацкої ребеллїи, но уже по гарапѣ, ибо всѣхъ застали его отступившихъ и до Хмельницкаго над сподѣваніемъ его прия-
тия нувшихъ Вел. Сказ. 244.

ГАРАСОВЫЙ, прикм. Диc. Гарусовий 1.

XVII. Фартухъ чорный гарасовий за зол.
1 гр. 20 Арх. ЮЗР. I, XI, 433 (1633).

ГАРАСЬ, рм. *Дис. Гарусъ*.

XVII. Стихарь поддаконский гарасу пыстро-
го Арх. ЮЗР. I, XII, 17 (1619).

ГАРАЧИЙ, яркм. *Дис. Гаричий*.

XVIII. Стали лагеромъ при водѣ и лѣсахъ
у право будучихъ, а въ передъ колодязъ гарас-
чій Ди. Марк. II, 53.

ГАРАЧКА, ржк. *Дис. Гаричка*.

XVIII. Коли воль на гарачку хоруга, нѣчого
вѣти не хочетъ Укр. Госп. Пор. 69.—Харко...
посхавши з отцемъ архимандритомъ... з га-
рачки оумерь Вид. Ник. и. 4-б. (1734).

ГАРАЧЪ, рм. *Дис. Гаречъ*.

XVII. Для гарачу Турики поширягли ему
(Ивонѣ) тые кондыціи Крон. Боб. (др.) 289.

ГАРБА, ржк. (тур. araba). *Татарський візъ*.

XVIII. Пожитки ихъ (татар) из гарбахъ въ
лѣсу лежачіе отбили Ди. Марк. I, 327.—Ибра-
имъ... величъ... многое число приспособыти
и подъ мури Чигринскіе провадити гарбъ пов-
стянихъ... зъ винъ и зъ внутрь... зъ смолою,
толсто увитихъ и уклесныхъ Літ. Вел. II, 431.

ГАРБАРКА, ржк. *Гарбареза жізжа*.

XVII. У пани Сачковои гарбarkи уздалос
подпоръ дубовыхъ до плоту Арх. ЮЗР. I, XI,
421 (1654).

ГАРБАРСКІЙ, яркм. *від гарбара*.

XVII. Протестацію гарбарьскую... потреба
еи завше на памяти и в руках про контровер-
сии готовую мѣтіи Лѣв. Ставр. 37 (1609).

ГАРБАРЧИНЪ, рм. *Здрібн. від гарбара* (пол. garbarszuk). *Підмаістер у гарбара*.

XVII. Василій Ивановичъ гарбарчик... от-
дал котель мѣдянный Арх. ЮЗР. I, XI, 365
(1622).—Што же бы я мѣдъ чинити мѣдзяный
чловѣкъ простакъ гарбарчикъ Диар. Філ. 101.

ГАРБАРЪ, рм. (пол. gardarz з вім. gatver).
Ремісникъ, що чинить шкіри, чинбар.

XVI. Дано было позводенье... але не гар-
баромъ, иш шевъчыкомъ Антир. 829 (1599).—
Петръ гарбаръ (дал)—зол. I. Арх. ЮЗР. I, XI,
31 (1599).

XVII. Усмеръ: Гарбаръ, скорникъ Бер. Лекс.
182.—Зостасть онъ Василю Максимовичу гар-
бару... виннимъ Прот. спр. пот. 34 (1690).

ГАРБАТИ, дс. *Рабувати, забирати, сидирати*.

XVIII. Пришовъ гарбат, да все загарбавъ
Клим. Прип. 240.

ГАРБОВНА, ржк. *Дубова вода в діжці, щоб
чинити шкіри*.

XVIII. (Швецъ) поидет до гарбовки у човенъ
хитати: козлыны и барканицы... окрашити Клим.
Вірш, 104.

ГАРБУЗЪ, рм. *Бот. Cucurbita*. *Огорожка
рослина*.

XVIII. Матвій... взяль у него (Каленика)
корову за стравлене гарбуза свинею Оп. ст.
Млр. III, 305 (1719).— Огородни... гарбу-
зовъ... съять довольно Арх. Сул. 117 (1778).

ГАРБЯНІЙ, яркм. *від гарбса*.

XVII. Войско Московское к козацкое дроб-
ную стребду тому гарбяному штурму невре-
дительную густо выпустивши, вдарило во всіхъ
арматъ Літ. Вел. II, 432.

ГАРВАТЬ, рм. *Мешканець Хорватъ*.

XVII. Илиракъ: Словакъ... з' ческа Гарвать.
Бер. Лекс. 277.

ГАРДЫЙ, яркм. (пол. hardy). *Пізакай,*
бузакай.

XVIII. Отдасть ему... шаты дорогие и пот-
равы гардые, препышные Ал. Тиш. 33.—Учи-
нивъ Александерь гостину гардую братіи своей
ів. 100.

ГАРЕЛЬ, рм. *Дис. Гарель, Гартъ*.

XVII. Оттоле не выйдеш, поты поки... не
зыстишъся и до наименшого гареля Єв. Реш.
16-б.

ГАРЕЧЕ, яркм. *Дис. Гарече*.

XVIII. И сюди гарече и туды болече Клим.
Прип. 217.

ГАРКАБУЗЪ, рм. *Дис. Аркабузъ*.

XVI. Жалехъ... з гаркабуза четырьма кульми
подстрелиль (князя Ярослава) Arch. Sang. VI,
237 (1564).—А за двадцат пят гаркабузовъ ко-
ротших с костми (зашлатити) по копе, двадцат
пят коп гротей Арх. ЮЗР. VIII, VI, 184 (1566).

ГАРКАВЫЙ, яркм. *Що склояле «ро» горломъ*.

XVIII. Мова тиха гаркава Арх. Сул. ц. 145.

ГАРЛА, р. *жк.* (пол. gardło). *Дис. Гарла*.

XVIII. За гарла листъ заплатить 3 р. 60.
Ди. Марк. III, 318.—Кунтушъ червоний су-
конний... на гарлахъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком.
Ц, 292 (1744).

ГАРЛОВЫЙ, яркм. *Дис. Гарловый*.

XVIII. Хутерь... лисичихъ 3, между якими
гарловое одно Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 97
(1725).

ГАРЛІТОВЫЙ, яркм. З гарліту зроблений
гарлітовий. *Дис. Гарліть*.

XVII. Рызы гарлітовые кармазиновые Арх.
ЮЗР. I, XI, 186 (1656).

ГАРМАСКІЙ, яркм. *від гармакъ*.

XVIII. Дворы гармаскіе: дворъ Івана Овча-
ренка, Кирика Никитова Мат. Полт. Полк.
I, 2 (1735).

ГАРМАТА, ржк. *Дис. Арматы*.

XV. Всюду по мѣстахъ бито зъ гарматъ
Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Ми не фолкгуючи... Леску Черкесу, ижбы на гармату осажон (наказали) Ак. Полт. Гор. Ур. I, 109 (1667).—Магнеть... з гармат буричих... казал стрелти Крон. Боб. 375-б.—Банкетъ учинивши з гарматъ били Літ. Сям. 54 (1658).

XVIII. В тих городах... гармат велики много Путн. Іср. 4-б.—(Наказано) абы (сотникъ)... ового Кутнєвскаго всядилъ на гармату Дн. гети. канц. 23 (1722).

ГАРМАТКА, рж. Здрібн. від «гармат».

XVII. Заразъ у Турковъ полныи гарматки отняли а самъ Ивоша одно порваль и утягнулъ его къ собѣ Крон. Боб. (др.) 288.

XVIII. Йистъ короля... до п. Пива о отдане гарматокъ межигорскихъ Оп. Док. 40.

ГАРМАТНЫЙ, прикм. 1. Дис. Арматный 1.

XVII. Овса еще прислать для коней гарматныхъ Ак. Нѣж. Маг. 62.

XVIII. (Звонники) и гарматные штуки отливаютъ Клини. Вірші, 109.

2. Дис. Арматный 2.

XVIII. Писарь гарматний, войсковій Літ. Вел. II, 185 (1669).

3. Дис. Арматный 3.

XVII. Повѣдали, же еще не было... въ купѣ войска польскаго и такъ гарматного Літ. Льв. 249 (1634).

ГАРМАШЪ, рж. Дис. Арманъ.

XVIII. Яко писалас іным ремесникамъ хвала такъ тымже... пишетъ сѧ похвала... довбышамъ, гармашамъ и овчаромъ Клини. Вірші, 122.—На послуже при гарматѣ заставати... пушкаровъ осімъдєсять члвковъ, гармашовъ также Вел. Сказ. 226.

ГАРМОНІЯ, рж. (гр. ἀρρονία). Згідність звуківъ, що робить приемче слухове ераження.

XVII. Гды на лютнѣ струны згожаються выдаютъ... гармонию Гал. Кл. Раз. 258.

ГАРНЕНКО, присл. Здрібн. від «гармо»; добренко, любенько.

XVIII. 1 овечки гарненко въ кошару загнали Разг. Паст. 69.

ГАРНЕЦЪ, рж. 1. Дис. Горнецъ.

XVII. Быстъ... били чорны, як тыи што межи чорными гарнцы легаютъ Кн. Рож. 131.—Слигей взявши гарнецъ новый всыпалъ въ него соли Крюн. Боб. 122-б.

2. (пол. garniec). Одиниця міри на горілку, яко, мед або пашню.

XVII. Як хлопецъ визволяется... цеб'р пива, гарнецъ горілки Кн. Цеху Кр. 40 (1678).

XVIII. Крупъ гарнецъ 1... овса гарцевъ 60 Дн. Марк. ІІІ. 160.

3. Токи ногуд, що нам лірлюти.

XVII. Відра гарнци, кварти... должны быть ведѣ праведніе, а не фальшиве Права, 762.

ГАРНИЗОНЬ, рж. (фр. garnison). Дис. гарнізонъ.

XVIII. Миклашевскій... гарнізонъ или заглогу... осадиль Сб. лvt. 43. (Кр. оп. Млр.).

ГАРНІЗУРА, рж. (фр. gros de Tours). Груба шкірова тканина.

XVIII. 14 локотъ гарнізурі попелястой по 6 гривень 5 к. за локотъ Ди. Хал. 31.

ГАРОВАТИ, дс. (пол. gwarowac'). Гильмувати, стергти.

XVII. Лисувичаха... посродку ночи гаровала дом Іваниши Прот. Полт. С. I, 26-б (1674).

ГАРТА, рж. (нім. Herd). Сток оленев з сурмю; иної скимається на друкарські літери.

XVII. За гарту 2 каменъ безъ чверти... зл. 49. Арх. ЮЗР. I, XI, 664 (1628).

ГАРТОВАТИ, дс. (пол. bartować з нім. baarten). 1. Розкаленій металь остуджуєти въ ходній воді, щоб надати йому більшої твердості.

XVII. (тралы гартовано оstryи безъ мярь Тит. 50 (Сак. 1622).—Гартовано золото Ди. Рост. 29.—(Ми цыклюшы) мечи и стрѣлы въ иудеински предѣлы готовує, гартуєть Ди. Тупт. 100.

2. Робити щось міцнимъ, тристіль, твердымъ.

XVII. Частокротъ гартовалесь кровю непріятелскою... шаблю твою Ев. Калл. (пр.) 8.

XVIII. И так будутъ ти стусом гартовати кожух обертаючи на оба боки Укр.-Р. Арх. IX, 74.

ГАРТОВНИЙ, прикм. Гартований, згартований, твердий.

XVII. Найгартовнійшес зброя и всеоружество, на вшельакѣ противности снадне, латво и пристойне зажити можем Тит. 313 (Парам. 1634).—Гартовни... зубы на мармуру трафятъ Ди. Рост. 108.

XVIII. (Krew) гартовную всю зброю обфито броцила (?) Осв. Іср. 189.

ГАРТЪ, рж. (пол. Hart з нім. Herd). Дис. Гарт.

XVII. Швагер мой за гарта розные трубки барановому челяднику—зл. 2 Арх. ЮЗР. I, XI, 394 (1635).

XVIII. Пяттий маїстеръ поливаč, що поливаєтъ у печи у гарту дрова лугомъ (надруковано помилково—«лучомъ») Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 70 (1720).

ГАРУСОВИЙ, прикм. 1. Зробленій з гаругу.

XV. Рязы гарусовыи бурнатныи Ак. ЗР. I, 136 (1494).

XVI. Раска гарусовая за штучку две копе грошей даломъ Арх. ЮЗР. I, 1, 34 (1571).

XVII. Знайшли кунтушъ зелений гарусовий Прот. спр. пот. 32 (1690).

XVIII. Кунтушъ гарусовый, баранками подшитый Быт. мір. обст. 346.

2. Шерстяний. пластики з зеленого христа.

XVIII. Чузки гарусовів Дн. Марк. III, 15.

ГАРУСЬ, рд. (від франц. міста Arras, пол. hagus). 1. Вояжна тканінка з суконного пофарбованого ярдюса.

XVII. Недостасть моихъ грошей... и штучки гарусу немашь Прот. Полт. С. I, 87-б. (1690).

XVIII. От штуки гарусу шагов шесть Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 66 (1727).—Куплено гарусу на лішти до опанчи хвітної Дн. Хан. 87.

2. Вояжне сукане ярдюсо.

XVII. Ведели побрати, которые при ней речи зостают.... гарусу чырвоного моток Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 102 (1666).

ГАРФА, рд. (нім. Harfe з лат. harpa). Струнний музичний інструмент.

XVII. Бряцало... цимбал, гарфа Бер. Лекс. 10.—Гарфа, пітра ів. 32.—Гарфа—бряцало, гусль Синон. сл.-р. 16.

ГАРЦОВАНЬЕ, рд. (пол. harcowanie). Чинистъ по гарцовати.

XVII. Конное ристание: Вытьчки, гарцеванье. бѣгавые коньми Гол. П. М. II, 211 (1642).—Ристание: выбѣган'є, вытькан'є, гарцован'є Бер. Лекс. 140.

ГАРЦОВАТИ, дс. (пол. harcowac'). 1. Скакати на коні в різних напрямках, грести конем.

XVII. По пою на конях гарцующи и бегающи засевки розыне ярые выбили Кн. Гродск. Лушк. 190 (1638).—Петръ напередъ... гарцовниковъ выправиль и гарцовали доволи такъ долго же вже большъ козакамъ терпѣти не хотѣось Крон. Боб. (др.) 298.

XVIII. Козаки... обачили и самого Хмелницкого на стройном турецкомъ конѣ гарцующаго Літ. Вел. IV, 74.

2. Енправляти гарци, гуляти, буяти.

XVI. Чтырея крючеве малеваные по столу з вами гарцууютъ Антир. 685.

XVII. Нечистых духов гурты по пещере гарпокат завязали были Жин. Св. 164-б.

ГАРЦОВНИКЪ, рд. (пол. harcownik). Той, що гарцює на бойотищі, що страждає гарци на коні.

XVII. Кто з гарцовниковъ земныхъ озбројестя в шишакъ Рад. Ог. 354.—Рицеры и гарцовники Гайдуки з полю то обозу уступовали Рад-

Вія. 1551.—Петръ напередъ... гарцовниковъ выправиль к гарцовали до воли такъ долго же вже большъ козакамъ терпѣти не хотѣлось Крон. Боб. (др.) 298.

XVIII. Зъ обохъ сторонъ чрезъ гарцовниковъ поединковихъ воиннє зачинали дѣло Літ. Вел. II, 82.

ГАРЦЪ, рд. (пол. harc). 1. Початок битви, первые залежки поединковихъ гарцюків.

XVII. (Члекъ) поединковъ або гарцовъ на брата... не чинивъ Св. Реш. 414.—(Копистъ) поступоваль з' Татары и турки гарцы звоцати Тит. 84 (Бер. 1623).

XVIII. Болше того дня наступовати на нихъ (татар) не кусились опрочъ гарцовъ, которими до самого вечера забавлялися Літ. Вел. IV, 45.—Козаки и поляки... первого того дня гарцами зеждалися Дн. Марк. III, 9.

2. Боротьба, змагання, поєдинок, боєвій.

XVI. Прыгледисяж... тому Філалетові... што съ твою конъюндерашю такъ часто на гарцъ виежжалъ... а тутъ самъ ехъ зганилъ Антир. 849.

XVII. Если бо... помощникъ и спротивникъ, заступникъ и навѣтникъ. Если бырасть въ пошанован'ю, гарцы зводить Лѣств. 25-б.

Дис. Гарцъ.

ГАРЛЬ, рд. Дис. Гароль, Гароль.

XVI. Ассарій, пъваз, гарль Зиз. Лекс. 93.

XVII. Дробный пъваз' або гарль Бер. Лекс. 83.

ГАРЯЧЕ, присл. Дис. Гарично.

XVIII. (Сътворожденій) что то огнь не знаетъ, тъкъ слышит гаряче Клим. Вірш, 155.

ГАРЯЧИЙ, присл. Дис. Гарчий.

— часъ, пекучий чи, скека, пас; касівочний, пінький часъ.

XVIII. З гарячого часу (абы) збѣгъ Клим. Прин. 217.

— трупъ, міцний, спірту осій трупъ.

XVIII. Трупковъ гарячихъ незаживатъ Мір. дом. лѣч. 2.

ГАРЯЧОСТЬ, рд. Дис. Гарчость.

XVIII. Подъ часъ гарячости люде умирають Дн. Марк. I, 274.

ГАРЯЧЪ, рд. (тур. harg). Даника, що мають платити відъ не магометане, які мешкають у Турції.

XVIII. А на Думлю отъ законника и попа по червоному и гарячъ по десять левовъ Пелгр. Ип. Виш. 11.—Гарячъ вѣчне скасованій Літ. Вел. III, 513.

Дис. Гарчъ.

ГАСАГИ, дс. Віги пі. скакати по всіхъ уступахъ.

XVIII. Жена его Дорошеница чрезъ плоть съ молодшимъ гасав (то есть по просторечию въ гречку зъ молодшимъ отъ него по лѣтам скакав) Сб. лѣт. 26. (Кр. оп. Млр.).

ГАСИТИ, дс. 1. Не давати горіти. припиняти горіння.

XV. И не бѣ двора идеже не горѧше и все бѣ лѣзъ гасити, вси бо дворъ взгорѣша. Ип. 48 (946).

XVII. Проклятие читано цастирское.. и свѣчки гашено на проклятие Літ. Сам. 136 (1677).—Кухликъ в котором огарки гасят Крон. Боб. 48.

XVIII. Не треба огню гнѣтити, есть его до- сить, ничимъ гасити Пер. Укр. Лир. 17.

2. Припиняти, заглушати, здушувати.

XVII. Не гаси своеѣ горливости ку Цркви Восточнїй Єв. Калл. (пр.) 9.—Енгельскихъ жродѣлъ солодкіи воды зась намъ вытѣкают не га- муючи и не гасачи прагненїе Єв. Вил. II, 24-б.

ГАСЛО, рж. (пол. *hasło*). 1. Умовлене слово, що дають на розпізнання своїх від чужихъ па- роль.

XVIII. Гасло было у нась: Марія Дн. Марк. I, 241.

2. Знакъ, сигналъ.

XVII. Знакъ, патно, знамѧ, цѣха, также гасло Бер. Лекс. 52.—Яшко гасло такое да- валь: якъ вовкъ зависть люб стрѣлить з руч- авця Ак. Полт. Гор. Ур. I, 199 (1670).—Ели- азарь... казаль в трубы трубити даючи гасло своимъ Крон. Боб. 198-б.

XVIII. Вдаренно... на котлахъ, даючи гасло войску прибѣратися Літ. Вел. I, прил. 35.— Король... велиъ... з... армати большой дати войску гасло на остатний приступъ Вел. Сказ. 140.

3. Символъ, девизъ.

XVII. Православный цевного гата сподечности своей нѣколи бы мѣти не могли Копист. Над. 736.—На томъ стоять соборѣ сей стый Сум- вол', або гасло... зложено было Єв. Калл. 310.— Ведаугъ гасла, албо вызнанїя вѣры... дванад- цать есть Артикуловъ вѣры Гол. П. М. II, 362 (Кор. Н. 1645).

ГАСНУТИ, дс. Переставати палитися; пере- становати спитися; меркнути.

XVII. Рвнє же подобно огню в' губцѣ скри- тому... должъ гарит не гаснути Бур. Лекс. 209.

XVIII. Гасне ясност свѣчи при слонцу Пам. Укр. ч. IV, 243 (Прил. Рк.).

ГАСТРИМАРГЪ, рж. (гр. γαστρί πάρησθενος + μέργης жадбій). Прожора. ласун. ро- хашникъ.

XVII. Гастримаргове: Чревоблюсици Бер. Лекс. 262.—Гастримаргове и роскошники свѣта того не мають О обр. 171.

ГАТАЛОМЪ, рж. (уг. *hatalom*). Галст, на- сильство.

XVIII. И по тумъ каравъ Господь Бгъ из- рудъ увесь Веніаминувъ дѣля гаталму жону единого попа жидувскаго Поуч. Нят. 222.

ГАТИТИ, дс. Хмизом та землю або чимъ подібним задержувати текію води; робити гати, направляти греблю.

XV. Велѣль былъ имъ ставъ сыпати и гатити Ак. ЗР. I, 175 (1498).

XVI. Люди... мають... мости мостити, гати гатити Ак. ЗР. III, 44 (1551).

XVII. Самъ, безъ людской помочи гребль... гатити маєтъ Мат. Ист. ЮР. 16 (1690).

XVIII. Козаки... ручай зъ болотъ въ каналь текущи гатили Об. Черн. 118 (1722).—Роста- новили греблю гатить общимъ коштомъ Дн. Хар. 210.

ГАТИТИСЯ, дс. Пасив від «гатити».

XVII. Старая гребля... будет ся гатити Рыш. Полт. Полк. С. 74 (1700).

ГАТКА, рж. Здрібн. від «гать».

XVIII. Козаки... гатки во вся дни поправ- ляли и гатили Об. Черн. 118.—Лѣсъ... близъ села Сулимовки отъ гатки изъ села идуcho... до... гребль Арх. Сул. 89 (1756).

ГАТКА, рж. Див. Гадка.

XVIII. Добре дѣло... абы Панове гатку... мали, штобы порця ся оу селѣ по правдѣ роз- митовала Урб. 70.

ГАТЛАСНЫЙ, ГАТЛАСОВЫЙ, прикм. Див. Атласный, Отласный.

XVII. Рызъ двое гатласовыхъ Арх. ЮЗР. I, X, 520 (1610).—Жупанъ еден гатласовій блакитний Ак. Мг. м. 105 (1669).—Двѣ (выбойки) гатласовыхъ Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. Крести... пришити к омофору блакит- ному гатласному Ризн. Соф. кн. 31-б.

ГАТЛАСЬ, рж. Див. Атласъ, Отласъ.

XVII. Плащеница на бѣломъ гатласѣ Пам. КК. I, 118 (1627).—Старый крестъ бѣлый дру- кованый на бѣломъ гатласѣ Арх. ЮЗР. I, XI, 187 (1656).

XVIII. За доскутки зеленого гатласу... 29 к. Дн. Хар. 248.

ГАТОНКА, рж. Здрібн. від «гатка».

XVI. Почавши отъ частки Жабецкое ажъ до дворища Пушкаровскє долины, про- тивко гатонки Илковские Арх. ЮЗР. I, I, 435 (1594).

ГАТЬ, рж. 1. Поміст з гмизу, галуззя, соломи то що, щоб затримувати воду.

XV. И повелъ имъ Всеволодъ чинити гати, комоуждо своею нолкоу Ип. 315 (1144).

XVII. Притягнуль тутъ же и Всеволодъ и казаль гати чинити Крон. Сое. 115.

XVIII. Оужѣ ядовиты... которые оу зем'ли оу гатех... бывают Нам. укр. м. II, 174 (Рк. Тесл.).—**(Я)** усмотрѣль весьма плохо здѣланые мосты и гатѣ Ди. Хан. 236.

2. (?)

XVIII. Гать котцовои риби по 24 коп. С. і Р. 43.

ГАФАРСТВО, рн. (пол. Haftarstwo). Ремесло шити золотом і сріблом.

XVIII. Гафарство честное ремесло на свѣтѣ Клим. Вірші, 122.

ГАФАРЬ, рм. Див. Гафтарь.

XVIII. О гафиряхъ. (Гафири) шномъ кулбаки гафують и подушки Клим. Вірші, 122.

ГАФОВАТИ, дс. Див. Гафтовать.

XVIII. (Гафири) шномъ кулбаки гафують и подушки Клим. Вірші, 122.

ГАФТАРНА, рж. Жінка, що шие золотом і сріблом.

XVI. Касюта гафтарка з двема дочками; которые дочки такъ добре робят золотом, як и она сама Ж. Курб. I, 133 (1578).

ГАФТАРСКИЙ, прикм. від «гафтарь».

XVI. Завеска злоглавовая гафтарское роботы Арх. ЮЗР. I, I, 366 (1593).

XVII. Наперникъ... гафтарскою работою з золата, з гиацинту, шарлату и кармазину Рад. От. 875.—Заслона... гафтарскимъ дѣломъ роблена Рук. Хрон. 47.

ГАФТАРЬ, рм. (пол. Haftarz). Ремесник, що шие золотом та сріблом. запутк.

XVII. От пана Григория гафтаря з. З Арх. ЮЗР. I, XI, 420 (1654).

Див. Гафтарь.

ГАФТКА, рж. (нім. Haft, пол. haftka). Гаптик з бабкою, запона, щоб застібати одіж.

XVIII. Кабатовъ два... в обоихъ гафтокъ съмъ Літ. Вел. IV, 127 (Реестръ Пал. 1704).—Гафтокъ паръ 2 быт. млр. обст. 346.

ГАФТОВАНЬЕ, рн. (пол. haftowanie). Чинисть від «гафтовать».

XVII. Кунцида... ручную працу... умѣла в... гафтованию золотом, перлами Жив. Св. 241.

ГАФТОВАТИ, дс. Шить золотом і сріблом.

XVI. Митро... золотомъ гафтована Ак. ЮЗР. 263 (1596).

XVII. Послали... запону зе золотомъ гафтованую Конист. Пал. 975.—Воздухъ гатласовый вишневый з лиштвами гафтованными Нам. НК. I, 117 (1627).

XVIII. Воздухи два меншіе гафтованіе РКП. I

20.—Чепець на атласѣ червонимъ золотомъ гафтований Літ. Вел. IV, 126 (Реестръ Пал. 1704).

Див. Гафтовать, Гафовать, Гаевовать.

ГАЧЕНЬЕ, рн. Чинисть від «гачити».

XVII. Пна писара уволнивши от гаченя гребли Прот. Полт. С. II, 15 (1675).—Позволили... десять дворовъ поселити для помочи гаченя тобї же... гребли ихъ Ак. ЗР. V, 231 (1690).

ГАЧОВАТИ, дс. Посторна ф. від «гачити».

XVII. Жители... саги... и перед сим гачовали Прот. Полт. С. II, 304 (1700).

XVIII. Греблѣ зъ мышами гачованы и поправлюваны были прежде Улів. Дан. Апост. 5.

ГАЧОНЬ, рм. Здрібн. від «гака».

XVII. (Хто) на гачокъ блещащого шкла рагкоши... тые такъ дорогоцѣнныя клейноты префірмърчати зеволить Карп. Каз. Б. В.

ГАШЕНЬЕ, рн. Чинисть від «гасити».

XVII. До осмотреня и запалевания и гашеня свѣтъ в церкви святого Онофрия... Іоанна Шипу слюсаря (приставить) Арх. ЮЗР. I, XI, 72 (1608).

ГАЯТИ, дс. Проводити, тягти (час. справу).

XVI. Тамъ же судъ потребный веде права ихъ майдеборскаго былъ гасинъ передъ которыми судомъ загасенымъ балверчикъ... и Ганна... были поставлены Арх. ЮЗР. VIII, III, 473 (1596).

ГАФА, рж. (нім. Haft). Закріпа, челяшок.

XVIII. Четвертое (любя сагайдачное) стярое подъ бляхмалъ оправнє штучки вколо гаєв Літ. Вел. IV, 116 (Реестръ Пал. 1704).

ГАФАРСКИЙ, прикм. Див. Гафтарский.

XVII. Опоны... гаеварскии дѣломъ вышиваны Крон. Боб. 47-б.

ГАФНА, рж. Див. Гафти.

XVIII. Кунтушъ... цекгаястій, гаєки тиљко въ поясѣ злочѣстіе Літ. Вел. IV, 119 (Реестръ Пал. 1704).

ГАФОВАТИ, ГАФТОВАТИ, дс. Див. Гафтовати.

XVI. Колнер гаевтованый Ж. Курб. I, 119 (1578).

XVII. Выбойка... шовкомъ гаевованая Прот. Полт. С. II, 3 (1675).

XVIII. Сакосъ... з лицівою... гаевованою... на едамашцѣ Реестръ Ризн. Соф. 1-б.—Постынь на швабскомъ полотнѣ золотомъ и зеленимъ шовкомъ гаевованную Арх. Суд. 280 (1744).

ГВАЛТИИ, дс. 1. Див. Гвалтити 1.

XVIII. Ракочий... шляхту и людей кгвалтячи... прибрался ажъ до самого Іракова Вел. Сказ. 150.

2. Див. Гвалтити 2.

XVII. Гвалтити жадень ксюнже нехай не делуность (небоженства) Тит. 269 (П. Мог. 1632).—(Люде) гвалтат присаги свои и обетыниди Дооинецк. 21.

ГВАЛТОВНЕ, присл. 1. Дис. Гвалтова.

XVII. Законниково... гвалтование забравши... смищенновокови бороду уръзаль Діар. Фил. 96.—Василь неабожный учникъ гвалтование зъ яер (Вовдею) вишолниль Ак. Нѣж. Мог. 25.

XVIII. Отцерь и братію нашу... подъ тую же схизматическую область и яро зъ собою гвалтование прятагаешь Літ. Вел. II, 31.—Кто бы кому у галях... шкоду в порубаню дерева гвалтование училъ... масть заплатити Сб. Мат. Ільоб. Укр. 48 (1745).

2. Комече.

XVII. Ихъ кто мудрости навыкнути хочет треба ему гвалтование з мудростю предъѣчно... арез причастие... единство... иѣти Пом. КК. I, 46 (1624).

ГВАЛТОВНИКЪ, рм. Дис. Гвалтования.

XVII. Они, гвалтования, при оружіи, а я зъ голими руками Ак. Нѣж. Мог. 24.—Крупскій... удалъ его (епископа) за гвалтования Літ. Лъв. 253 (1636).—Много украинскихъ особ... ускакающиша изъ тихъ своихъ гвалтования, убоязовъ... предъ судомъ (шкоди) подавали Арх. Мот. 131 (1688).

XVIII. Ми дому твоего ствани разметаемъ, яко гвалтования и разорителя отчизни вешея Літ. Вел. II, 35.

ГВАЛТОВНЫЙ, присл. 1. Дис. Гвалтовныи 1.

XVII. Я... видѣлъ Василя надъ тою невестою за гвалтование учнику Ак. Нѣж. Мог. 24.

XVIII. Гвалть или гвалтование сполкованіе Собр. Прип. 113.—О гвалтование взяте дѣвки вдови Стат. 66.

2. Дис. Гвалтовныи 2.

XVII. Той... мужъ часу такъ гвалтованой потребы... такъ до папежа Римского мовить, як до одного зъ пяти предъѣшихъ архіреевъ Констант. Пал. 568.—Половцы... гвалтования потребою прымущени, пребѣгши, помочи... жадали Крон. Св. 224.—Гды бы братъ, который иѣть гвалтованую иллюную потребу свою... повиненъ до старшихъ прїти Гол. П. М. I, 243 (Уст. Віл. бр. 1620).—(Монсей) повідалъ ему о томъ, иж барао гвалтованую покусу терпѣль Збіри. 1693, к. 14-б.

XVIII. Єслибы иѣло на него быти яко гвалтование напередъ наступленіе, во всякой подготовости найдоватися розказаъ Літ. Вел.

IV, 18.—О наездѣ гвалтованомъ на домъ С. і Р. 7.

ГВАЛТОМЪ, присл. Дис. Гвалтъ.

XVII. Троцкого стали гвалтомъ тагти (люде) Докум. аз. игры, 6 (1672).—Гвалтомъ гетьманство дано Бруховецкому Літ. Сам. 75.

XVIII. Вичалковскаго присланіи козаки гвалтомъ взяли Арх. ЮЗР. I, II, 138 (1766).—Козаки... на старшину свою гвалтомъ кинувши... передались до Хмельницкого Літ. Вел. IV, 8.

ГВАЛТЪ, рм. Дис. Гвалть.

XVII. Староста... мещан на ратушъ позывали, повідающи, жесте гвалть учинили на монастыри и пана Руцкого хотъисте забити Арх. ЮЗР. I, XI, 345 (1615).—Не надѣйся на тестаментъ. бо и тому гвалть оучиць Тит. 179 (Копист. 1625).

XVIII. Гвалть или гвалтование сполкованіе Собр. Прип. 113.—Которая присяга при гвалтѣ твердо устоитъ и якъ той не зрадитъ, кто всегда боится? Літ. Гр. 32.—Кто би... греблю к чужому берегу присипалъ, то по доводу за то гвалту дванадцать рублей уплатилъ бы обижденному и шкоди нагородилъ бы слушине Стат. 61-б.

На гвалть. Дис. Гвалть, на гвалть.

XVIII. Въ дзвони па гвалть вдарено Літ. Вел. II, 338.—А в селѣ великая тривога здѣжалася: звонили на гвалть, даби село ишло ратовать от гайдамакъ 120 человѣкъ Листи Конт. 28.

ГВАЛТЪ, недосл. Крик на поміч: ратуйте!

XVIII. Адъ кричить: Гвалть, гвалть панови: врата ломать Сл. о збур. п. 160.

ГВАРДІАНЪ, рм. (лат. guardianus). Старший надъ кланиторомъ у деякихъ законахъ, напр. у Францисканіе, Бернандиніе, калуциніе.

XVII. Все новое подаваль и вносиль в клашторъ Преоръ и Гвардіанъ або опатъ или бискупъ Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

ГВАРНІЗОНЪ, ГВАРНІЗОНЪ, рм. Дис. Гварнізонъ.

XVIII. Глуховскаго гварнізону салати Унів. Дан. Апост. 128.—Въ силу съ тысячи вайтить одно сердце, чтобы оно не было занято гварнізономъ исколькихъ ескадроновъ бѣсовскихъ Сковор. 106.

ГВАРНІЗОННІЙ, присл. відъ «гарнізонъ».

XVIII. Полки гварнізонніе на люду собранные стояли а имъ обязали о представлениі императорскому Дн. Марк. I, 202.

ГВЕРСЬ, рм. (?)

XVIII. Гаврилу на гверсь далъ еще 70 р. Дн. Марк. II, 84.

ГВІНТОВКА, рж. Див. Гвінтовка.

XVIII. Постовано... гвінтовку тулской работы Ск. о р. Мил. З (1790).

ГВІНТОВНИЙ, прикм. Див. Гвінтовний.

XVIII. Фуз'я и мушкетъ гвінтовній Мат. для общ. б. 88 (1752).

ГВОЗДИКА, рж. Бруньки квіток росини *Sagurphyllus ageratineus*, що клаудуть у страву щоб дух маїа.

XVI. Мушкаты, гвоздики (продажавати) кошемъ Ак. ЮЗР. I, 136 (1552).

XVIII. Борщъ из гвоздиками, бураки з лесом Укр.-Р. Арх. IX, 49.—На корѣння разное яко гвоздики шафран—вишло денегъ 5 р. Зап. Черн. Губ. Гт. Ком. 294 (1744).—О гвоздиках... кто их ясть вѣчна яозъ утверждаетъ Мар. дом. лѣч. 56.

ГВОЗДИКОВИЙ, ГВОЗДЬКОВИЙ, прикм. 1. Зробленій з гвоздики.

XVIII. Елей гвоздиковий Собр. Прип. 16.

2. Що мас колір квітки гвоздика, *Dianthus sagurphyllus*.

XVI. Однорядок адамашки гвоздиковое Ж. Курб. II, 25 (1572).—Четвертое евангелиекрыто отласомъ гвоздиковымъ Арх. ЮЗР. I, VI, 109 (1594).

XVIII. Гвоздьковий (кунтушъ) на зайцахъ Быт. млр. обст. 355.—Сакось гвоздиковий златоглавый Реєстръ Ризн. Соф. 2-б.—Кунтушъ гвоздьковий Оп. ст. Мар. II, 168 (1727).

ГВОЗДИКЪ, ГВОЗДОНЪ, рж. Збрібн. від «гвоздя».

XVII. Оть фунта гвоздиковъ... но п'яназей пить (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1605).

XVIII. Дани с покоевъ гвоздки жрлые Ризн. Соф. Ки. 132.

ГВОЗДИНЪ, рж. Квітка *Dianthus sagurphyllus*.

XVIII. У иноземца сторговалемъ гвоздики боліше рознихъ колюровъ, всякий гвоздикъ по 10к. Дн. Марк. II, 229.

ГВОЗДИННИЙ, прикм. (ц. сл.). Зробленій гвоздик.

XVII. Если не обачу на рукахъ его (Іса) ранъ пробитыхъ гвоздинныхъ Єв. Реш. 51-б.—Аще не вижу на руку его дзѣвъ гвоздинныхъ и не вложу пръста моего въ дзѣвы гвоздинны... не иму вѣры Рад. Він. 73.

ГВОЗДЪ, рж. Шматок дерева вѣо металю з одного кінця з голюкою, з другого загострений, що служитъ до кібівання, цвяг.

XV. Ихъ же смище... гвозды жеалѣзны по средѣ головъ въбивахуть има Ип. 33 (941).

XVI. (Христос) былъ .. терниамъ коронований гвоздами прокопаный Рук. Муз. № 513, 57.

XVII. Три спици грубыи жеалѣзныи на кшталтъ гвоздов Діал. о пр. Вѣрѣ, 351 (1608).—Цесаръ розказаль... гвоздов жеалѣзныхъ в подошвы набити Єв. Реш. 262.—Колца... гвоздами... прибитыи Крон. Боб. 205-б.

XVIII. Юрый мости мостит, а Никода гвоздемъ побивает Клим. Прип. 258.

ГВОЗДЬЕ, рж. Збірне (ц. сл. гвоздье). Цяли.

XVI. Латнов и кгонтовое гвоздя побрине Арх. ЮЗР. I, VI, 161 (1597).

XVII. В чоботы... набили острого и довгого гвозд'я Жит. Св. 329-б.—(Елена) вздвини гвоздів, которими Гдь нашъ на крестѣ прибит быль въхала до Константинополя О обр. 61.—Петр... подав руки и ноги... на срокое гвоздъе ко кресту прибити Єв. Реш. 397.

ГВОЗДЯНИЦЯ, рж. Ковалъце кувати гвізди.

XVIII. Ковалское начиня: кльщи... гвоздянициа Дѣло Бих. 2 (1722).—Оп. ст. Млр. II, 314 (1738).

ГВУЗДЬЕ, рж. Див. Гвоздье.

XVII. За фаску гвоздя кгонтового далем злот. З и грош. 5 Арх. ЮЗР. I, XI, 347 (1617).—За гвоздя побѣлованое до бляхи дали таляри ниятьдесят Літ. Мг. м. 21 (1688).

ГДАНСКІЙ, прикм. Див. Гданський.

XVIII. За два штофа гданской водки 3 р. Дн. Хан. 92.

ГДЕ, присл. 1. В якім місці.

XV. І помыслилъ есмъ шомалъ и нам тамо поити где отци и братіа наша ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. Мене... у светочку малую до везепя осадил... гдем великоаго зимна и недзы и голоду уживала Арх. ЮЗР. VIII, III, 135 (1567).—Тот лист мой веноный... касую... иж хотя бы сѧ где, на котором местцу и в якого колвекъ вряду и права... показал (лист) тогды вжажное владзы и моцы мѣти не масть ів. 306 (1578).

XVII. Осмоє предикаментумъ есть оубѣ где, төст' на якомъ мястцу що сѧ дѣло Гал. Кі. Раз. 460.—Где бо ест скарбъ ваш, там будет и серце ваше Єв. Реш. 16.

XVIII. Не ходи где лихо Клим. Прип. 265.—Господарь Остапецъ... не знать где дѣлся Дн. Марк. I, 101.—Хманицкий вийшолъ... на кватеру свою... где дутши конѣ свои побравши... рушиль въ путь Вел. Сказ. 6.

2. В тім місці, в котрім.

XVI. Пришъли до избы, где тотъ вряникъ изъ женою свою мешкане мель Арх. ЮЗР. VI, I, 62 (1568).

XVII. Не збираите собѣ скарбовъ на землѣ где ржа и мол неует Єв. Реш. 38-б.

3. Куди, на яке місце, ѹ (запинуючи або не).
XVI. А иду въльдъ твои где ты поидашъ
Нер. Отч. Жит. 145 (Уч. Ев.).

XVII. Гдеи где идешъ? а Хс отповѣдѣлъ:
иду до Риму Жит. Св. 467.—Поидеть небожата,
присталь тую (свинец присталих)... беруть...
глесмо оразъ и пойшли Ак. Плат. Гор. Ур.
I, 127 (1668).—Взявша... ритину (Яцко и Мар-
тыниха) од мене повезли я не вѣдаю где Прот.
Плат. С. I, 126-б (1691).

XVIII. Так зайдши даеко, где люде не за-
ходяят Пам. укр. м. II, 66 (Рк. Тесл.).

Див. Где, Де.

4. Див. Где 2.

XVII. Люде... просиди (Іса)... иж бы оди-
лов от них где въ инпую краину Ев. Реш. 92-б.

5. Що, як.

XVIII. Где далѣй в лѣсъ то болішь дровъ
Клим. Прип. 208.

6. Див. Гди.

XVII. Еще засвѣтла ... і в печи огон горѣл
где напавши москалъ обшарпали Семена Ак.
Плат. Гор. Ур. I, 82 (1666).

ГДЕ-БЫ, присл. Див. Гды-бы.

XVI. Отожъ и ты: гдебысь слово мое такъ
выкрадылъ... не склопотай бысь такъ головы
Отп. II, II, кл. Остр. 1057.

ГДЕ-КОЛВЕНЬ, присл. Див. Где-колвень.

XVI. Церквовъ Вокточная и ее предложо-
ные и все духовенство... где колльвекъ меш-
каючи Аптир. 961.

XVII. Абы где колвекъ любо в городѣ любо
на хуторах... кто майстромъ ремесла нашего
внайдовался... такового... забрати и зграбити
каждому брату... позволясъ Кн. Цеху Кр. 9
(1668).—Где-колвекъ знайшлася шляхта Літ.
Сам. 12.

XVIII. Где колвякъ золза нарадится пома-
зуй дѣгтемъ добрым Укр. Госп. Пор. 63.

ГДЕ-КОТРЫЙ, присл. Дезкий, дехто.

XVIII. Бги... лежат на земли и покрушили
ся на порох: где котрому голова... где котрому
колѣно Пам. укр. м. II, 128 (Рк. Тесл.).

Див. Где-жый, Где-некоторый.

ГДЕ-НЕБУДЬ, присл. Десь.

XVIII. Коня пусти, щобъ волно по стайнѣ
або, где-будь ходивъ Укр. Госп. Пор. 62.

ГДЕ-НЕКОТОРЫЙ, займ. Див. Где-потрый,
Где-жый.

XVIII. Пси въ господарствѣ потрѣбні суть:
для чого лѣкарства тутъ для них где некоторі
примачаються Укр. Госп. Пор. 72.

ГДЕСЬ, присл. 1. Десь... на якомукъ місці, не-
підомо де.

XVII. Король... дал, кажеть ему там гдесь

у Полячи помильтицько Кул. Мат. I, 24 (1604).—
Папирусъ... скованыши где... чудъ о чом ра-
диль сенать Крон. Воб. 151.

XVIII. Гдес' ем стоял на высокомъ мѣспы
Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).—Дроитгеймъ
гдесъ в Норвегией (знаходиться) Вел. Сказ. 191.

2. Кудись, будь куди, куди-небудь, десь, не-
підомо куди, на якесь місце.

XVII. Онъ умыслне в женою з двора, гдесть
скрился Прот. спр. пот. 144 (1690).—Ничи-
поръ) справедливости стой недоставши где
збѣгъ из дома Кн. Мѣск. Полт. 29 (1693).

XVIII. Що ти ломишъ мои врата безпечне?
гдесъ вязней моихъ хочешъ взяти конечне Сл.
о збур. п. 161.—Подобно Буг ваш спит...
чи изѣхавъ гдесъ Ев. Реш. 337-б (1710).—Може
бу поселствѣ гдесть идете Пам. укр. м. II,
129 (Рк. Тесл.).—Тамъ показалось коней 17,
а одинъ гдесть забѣгъ Дн. Марк. I, 97.

3. Звіджись, не знати звідки.

XVII. Аггль знагла гдесть ся взявиши Бер.
Вірті. 71.

ГДЕ-ЩО, займ. Дещо, трохи, якась ча-
стка.

XVII. Матка моя... гдеющо того меду продала
Прот. Полт. С. I, 42-б (1676).

ГДЕ-ЯКИЙ, займ. Див. Где-котрый, Где-но-
который.

XVIII. Бги... лежат на земли и покрушили
ся на порох: где котрому голова, где якому
рука, где якому ребро Пам. укр. м. II, 128
(Рк. Тесл.).

ГДЫ, присл. Див. Гды.

XIV. А гды рана будеть єму (жереблти) на
хребтинѣ то (платить) полторы гривны Ак.
ЗР. I, 18 (1347).

XVII. Гды ся вернемо, вшиткихъ вать въ
пясти мѧти будемо Літ. Лъв. 245.—Гды скон-
чится 1000 лѣть розвязаный будеть сатана отъ
темницы своеї Копист. Пал. 315.

ГДЫ-БЫ, Див. Гды-бы.

XVII. Гдыбы то ся показало на Тимоша
Караку, теды... Тимошъ... повиненъ будеть
вини платити Ак. Полт. Гор. Ур. I, 130 (1668).

ГДЬ, присл. 1. Див. Где 1.

XV. Пан Григори стреченович имасть слу-
жити... и гдѣ будеть нам потребно ЮРГр.
№ 74 (1437).

XVII. Потоцкій... прибиль до Бродовъ...
гдѣ слашадъ... себѣ похвали Вел. Сказ. 6.

2. Див. Где 2.

XVI. (Марина) дѣти небожчика... не ведома
гдѣ зы йменя от себе отослала Арх. ЮЗР. VIII,
III, 311 (1580).

ГДЬЯ, присл. Див. Гды.

XVI. Але гдѣй дей твоя милость того злодяя... не озиаймишъ, то дей твоя милость того вола ему заплатити мусишъ Ак. Копи. С. 42 (1570).

ГДВ-КОЛЫ, присл. Див. Колы.

XIV. Гдѣ-коли на воину идуть, абы нигдѣ у своей земли у сеѧхъ не стояли Ак. ЗР. I, 13 (1347).—Иманть намъ служит... копиемъ гдѣ коли намъ будеть надобно ЮРГр. № 32 (1399).

ГЕБАНОВЫЙ, прикл. від «гебанъ».

XVII. Моши суть отданые въ сосудѣ гебановъмъ въ которомъ и срѣбрння пушечка есть въ которой моши суть Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1633).—Шкатула гебановая з шуфлятками ів. I, X, 154 (1637).—Аптечка гебановая єдна ів. I, XII, 28 (1666).

XVIII. Патерика чорная гебанова Рестръ Ризн. Соф. б.—(Шабля) оправа срѣброзлоцьстая... ренкоисть гебановая чорная Літ. Вел. IV, 114 (Рестръ Нал. 1704).—Патерика гебановая с пугнницами срѣбропозлащенными РКП.І. 10.

Див. Гебановы.

ГЕБАНЪ, рж. (гр. ἕβανος). Дерево Ebenus.

XVII. Дерево гебанъ Крон. Боб. 159.—Маючи розку в руках от дерева гебану Ал. Неч. 165.

XVIII. За ручку до молочника изъ гебану здѣланную дано 20 коп. Ди. Хан. 305.

ГЕБРАИСМУСЪ, рж. (лат. hebraismus). Вириз природній гебрайській мові.

XVII. Єст то власный гебраисмус. який ся часто в писмѣ стомъ трафают Кн. Рож. 23.

ГЕБРЕЙСКІЙ, прикл. від «гебрею».

XVI. Менса сантебора по гебрейску елюль. просто вресень Хров. Рымши, 217.

XVII. То не єст обичай мови гебрейской Кн. Рож. 16.

ГЕВЪ, присл. Сюди.

XVIII. Каждый кмѣть... мусить... єденъ днь панови робити... такъ што бы ся и хождия его на пансчину гевъ и тамъ... оу тото аби ся раховало Урб 49.

ГЕСННА, рж. (гр. γέεννα з гебр. gē-hinnō bōsh—сад Гинномова сина). Несю.

XVII. Ногане были въ гесннѣ огненной где терпѣли муки Гал. Кн. Раз. 187.—Геснна... осуждуніє... мука або огнь пекельный Ієр. Лекс. 263.

ГЕСНСКІЙ, прикл. від «геснна».

XVII. Ети... а Везвон... горы... з которыхъ огонь геснскій выходит О обр. 141.—Прѣдъ смерти видѣть панъ Замойскій пекло отвореное и огонь геснскій. Іт. Лъв. 258.

XVIII Тамже написана давнія якоби смерть

его... при зреїні лиця богоматерного такожъ и радостю вѣчной и мукъ геснскихъ. Ін. Марк. I, 17.

ГЕВРОГЛЪФИНЪ, рж. (гр. Ἑρογλύφος). Гієрогліфічний напис.

XVII. Ступчиковъ... такимъ ю георглѣфиком албо подобенствомъ выражати образъ с лица Рад. Ог. 255.

ГЕЗЕЛЬ, рж. (нім. Geßell). Ученъ, підмастер (аптекарський).

XVIII. Писанъ листовний указ... дабы... газюю Ейтарту, хотящому завести въ Нѣжинѣ аптеку... жадной обиди не чинено Журн. Іан. Апост. 100.

ГЕЙ, недосл. Вигук, щоб звернути увагу.

XVIII. Гей, панове воеводи, ти пане Трубакъ и ти Венеро Сл. о збур. п. 149.—Гей у полі вишня Пер. Мат. I, I, 291.—Гей, спогадай, чловѣчо на даліше часи, когда твоє грѣшновъ то положать на марахъ Укр.-Р. Арх. X, 424.—Коли... посель вишиваши такимъ обычаем гей я нинъ то ему вольно тоты чащѣ три узати собѣ Ал. Тиш. 58.—Множество слугъ и джуроў... крикнувші гей, гей чого мѣнь дожидатись... устремилися на базари Вел. Чказ. 141.

ГЕЙ БЫ, присл. Як би.

XVIII. Здало ми ся быти гѣй бы на городѣ Пам. укр. я. I, 164 (Рк. Тесл.)

ГЕКТИКА, рж. (гр. ἑκτική). Гарячка Feltis hectica.

XVIII. Король... умеръ зъ болезни гектики Сб. лѣт. 9 (Кр. оп. Мар.).

ГЕЛБЛИКЪ, рж. Див. Гебликъ.

XVIII. Гедблаков три четвертый шляхтак Арх. Вид. я. (1748).

ГЕЛИТИ, дс. Мудре гемити, мудрувати.

XVI. Златоустый о Святѣль Дусъ въ казанью... не мовить «родится», бо чого не искано, не годится мудре гелити Ист. о Разб. Флор. соб. 451.

ГЕЛЮТРОПІОНЪ, рж. Ромашка Heliotropum regium apum.

XVII. Гелютропіонъ значить поселянство Гал. Кн. Раз. 365.

ГЕЛЮТРОПОВЫЙ, прикл. тіл «гелютронъ».

XVII. Квѣтами гелютроповыми суть люде посдушныя которыи слухаютъ Бга Гал. Кн. Раз. 365.

ГЕЛМЪ, рж. (нім. Helm) 1. Шишак, прибіца.

XVII. Шлемъ; шишакъ. прибіца, мисурка, гелмъ Ієр. Лекс. 215.—Кримчычъ... значаїся на гелив орломъ Злірн. 1693. к. 161-б.

2. Частини гербу в постата шишакъ над тарчкою.

XVII. И мячъ (на гербѣ) вашъ на концу приспособленъ, который на гелии держит рука овобранна Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.

XVIII. Въ корогви дрѣвка и гелии золотіи Літ. Гр. 55.

ГЕМІСФЕРІУМЪ, рж. (гр. ἡμισφερίου). Півсфера.

XVII. Дуга... розмантыхъ фарбъ ясностю пестре освѣщист' гемисферіум албо пол'небе Рад. От. 425.

ГЕМОРГОИДАЛЬНЫЙ, прикл. від «геморрої».

XVIII. Плавици до геморгоидальнай жили приставляла дѣвъ Ди. Марк. III. 377.

ГЕНВАРЬ, рж. (лат. Ianuarii). Січень, перший місяць в році.

XV. В недлю по Водохрещахъ месца генваря въ 5 днь Ил. 368 (1148).—Писана грамота... у четвертожъ ивсѧца генваря у 21 день Ак. ЗР. I. 45 (1422).—ЮРГр. № 53.—Писанъ у Вілни генваря в 21 день Ак. ЗР. I, 148 (1495).

XVI. Року тисечи 595 генваря тия 5 Берест. соб. 186.

XVII. Року Бжия 1679 исця генвара 24 для Прот. Полт. С. II. 62-6 (1679).—Было тепло такъ великое же въ генвару и февралю квітнули древа Крон. Полск. 383.

XVIII. Хмелницкий чрезъ два и(ѣся)цѣ в генварь и февраль промежкаль въ ('ѣчи Вѣл. Сказ. 25.

ГЕНДЕЛЬ, рж. Диc. Гандель.

XVIII. (Купцы) за всякими товарами и гендлинн своими... за границу проездили Літ. Вел. III, 559.—Жили такъ же до своихъ гендлюовъ вернутся на Україну знову Літ. Гр. 110.

ГЕНДЛЕВАТИ, дс. Диc. Гандлевати.

XVII. Отъ чумаковъ... зъ ивсѧими товарами гендлюющихъ... всего брали отъ ста золотыхъ Унів. Дан. Апост. 67.

ГЕНДЛІОВЫЙ, прикл. Що займається юрганко (гендлемъ).

XVIII. Мышанъ... безгрунтовыхъ гендлюыхъ—17 др. Оп. ст. Мар. I, 335 (1723).

ГЕНЕАЛОГІЯ, рж. (гр. γενεалογіа). Родосід. порядок наступства предків якої родини.

XVII. З' іонарховъ Россійскихъ на Кіевѣ оронутыхъ підучая генеалогія Тит. 69 (Копист. 1623).

ГЕНЕРАЛНЫЙ, прикл. Головний, загальний.

XVII. Се приточила справа з реєстру судового за триволанемъ возного генералного шляхетного Яхима Пристановскаго Арх. ЮЗР. VIII, III, 507 (1606).—Гетьманъ Бруховецкий съ генералною старшиною и полковниками ездили въ Москву Літ. Гам. 265.

XVIII. Для того... оная комиссія генеральной ревизії... таковы ихъ коазаковъ намѣренія отвратить Сб. Мат. Лівоб. Укр. 204 (1767).—Сіє... доношеніє... въ бѣлу генеральную опись вклучить ів. 205 (1768).—Слѣдствія... прибикшой генералной войсковой канцеляріи имѣются ів. 221 (1767—8).—Висщеписаний Коцубей обозним генералним пожалованъ (Стат. 29).—Судя генералный Ф. Лисенко Ди. Хан. 175.

ГЕНЕРАЛСКИЙ, прикл. від «генерала».

XVIII. Винчался зъ генералскою дочерю Ди. Хан. 17-б.

ГЕНЕРАЛЬ, рж. (лат. generalis). Въ Россії: воєнна особа перших чотирохъ клас.

XVIII. Объдалемъ у генерала Дебринея Ди. Марк. II. 109 (1727).—И надъ самимъ генераломъ Потоцкого сыномъ смерть триумфуєтъ Літ. Гр. (рк.) 90.

ГЕНСІОРЕКЪ, рж. (пол. gesiorek). Колоба що накладається на шию й на руки зючинцеві; в'язкия, арешт.

Оддати подъ генсіорекъ, віддати до в'язниця, до арешту.

XVII. Казаль челяди свойї oddati мене до отца Шицика подъ генсіорекъ Діар. Фил. 95.

ГЕНУАРЬ, рж. Диc. Генварь.

XVI. Мсця генуара, по гебрейску тебет. просто стыченъ Хрон. Рымши, 217.

ГЕНЬ, хрисл. Оніс.

XVIII. А чи въ є пакъ ты продавъ воли генть онъ тін? Пер. Мат. III, II, 158

ГЕОГРАФІЯ, рж. Диc. Географія.

XVII. Географія: Землюописане Бер. Лекс. 263.

ГЕОДЕЗИСТЬ, рж. Той хто робить мапи.

XVIII. Встрѣтились два геодезисти изъ адміралтейства Ди. Хан. 46.

ГЕОМАНЦІЯ, рж. (гр. γῆ—земля+μαντεῖα—вороження). Вороження землю, піском.

XVIII. Читаючи книги Чародѣйский, о Геоманції, то есть о чаракъ... впадають в' клятву Собр. Прип. 128.

ГЕОМЕТРА, ГЕОМЕТРЕСЬ, рж. Диc. Геометра.

XVII. Геометра в' Познаню правдивомъ о Богу южъ будучи, такую дастъ пересторогу Тит. 297 (Поч. 1632).—Кто хочетъ землю ибо и вся Европа познати Геометресъ подастъ документа ів.

ГЕОМЕТРІЯ, рж. Диc. Геометрія.

XVII. Геометрія: землемѣрює Бер. Лекс. 263.

ГЕРАДА, рж. (пол. gierada з сер. лат. geraida). Рухоме добро, що надається у віні.

XVIII. Дочери... при виданию в замужъ доводио и знатно голими денгами и полною герадою награждени Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 280 (1749).

ГЕРБА, рж. (лат. *herba*). Трава.

XVII. Быліс: звѣлье, герба Ієр. Лекс. 10.

ГЕРБАРІЯ, рж. Збіг.

XVIII. Демянъ... зъ Алексѣемъ отпустилъ... сюда: гербарій 8, борошина куховъ 7, тютюну куховъ 2 и кудей 7 Дн. Марк. II, 29.

ГЕРБОВНИЙ, прикм. (пол. *herbowny*). Що належить до одного гербу.

XVI. Прошу ясновельможного княжаты Юрія на Служку пана брата моего гербового Арх. ЮЗР. VII, I, 19 (1569).

ГЕРБЪ, рм. (пол. *herb* з нім. *Erben*). 1. Символичний знак, що належав певній родині шляхецькій; почесний знак місцевості, будівлі, інституції.

XVI. Оксамитъ чорлений, ритий, крестъ перловый, а гербъ сребрений Год. П. М. I, 9 (Оп. 1554).—Сыгнет... на которомъ властный гербъ его (князя) был Arch. Sang. VII, 27 (1558).—И такового же гербу печать тому мѣсту надаємъ... и въ семъ листѣ нашомъ вымалевать его есмо казали Ак. ЗР. IV, 167 (1597).

XVII. Монархове... звыкли на хоругвахъ различныи свои выражати гербы, яко символъ албо знаменіа Рад. Ог. 94.—Лехъ... собѣ за гербъ взялъ орла Літ. Польск. 1-б.

XVIII. Казалъ запечатати... печатию, на которой было дванадцать гербовъ Ал. Тиш. 40.—Ложокъ двѣ туэтъ щілюскіихъ срѣбніихъ подъ гербомъ Палевимъ гривенъ 7 Літ. Вед. IV, 112 (Ревстръ Пал. 1704).—Коновочка зъ гербомъ Арх. Люб. 21 (1764).

Бути великого гербу, належати до славного робу.

XVIII. Великого гербу будуть Единого отца и иtre снове Пам. укр. и. IV, 297 (Рк. Тесл.).

2. Знак, символъ.

XVII. Брацтво Луцькое крестъ Христовъ за гербъ маєть Пам. КК. I, 124 (1618).—(Гладъ вѣры) есть хоруговъ и гербъ православныхъ христіан Ки. о Вѣрѣ. 168.—Гербъ—знаменіе Синод. сл.-р. 16.—Языкъ выславити может и... похвалу воздаст... тому... гербу... нашого Бога Ев. Реш. 275.

ГЕРЕЗА, **ГЕРЕЗІЯ**, **ГЕРЕЗЪЯ**, рж. (гр. *αἵρεσις*). Відходити либо відступи від деякіх догматів офіційно прийнятого віронаочення.

XVI. Аганить папа Антимія... для герезы самъ до Царогороду приехавши зъ столицы зложилъ Берест. соб. 264.—Наслѣдниковъ о тоѣ герезы... въ клятву святихъ Апостоль влагаемъ Ак. ЗР. IV, 126 (1596).

XVII. А хто же... чѣль перво вѣдать о герезы Арх. ЮЗР. I, VII, 270 (1616).—Жидной герезы и найчешони тутъ (в книжѣ) немаєшъ

Ев. Реш. 2-б.—Настала герезія самотатская ів. 315.—Гал. Н. и. 42 (помилк. 44).

XVIII. Слышачи о герезія Геринта и Евнона... написалъ предивную Енталю Пам. укр. и. III, 77 (Перем. Пр.).

ГЕРЕЗІАРХА, рм. (гр. *αἵρεσιάρχος*). Чоловік, що заможив яку секту.

XVII. Еденъ герезіарха на имѧ Германъ въ Феразѣ былъ погребленый Гал. Н. и. 60.

ГЕРЕТИКЪ, рм. (гр. *αἵρετικός*). Чоловік, що визнав герезю.

XVI. Я прагнулемъ... ласки, которую панъ твой... и геретикомъ звѣкъ показовати Отп. И. П. кл. Остр. 1055.—(Болобанъ) отлучившися одъ церкви Божої, з геретиками представляль Арх. ЮЗР. I, VI, 191 (1597).

XVII. Староста... который былъ марционової науки геретикъ Ев. Реш. 234.—Филипъ Мелліктон геретикъ Рад. Ог. 138.—Много есть людей, которые въ Ха не вѣрують и живота вѣчного не доступуютъ такимъ суть геретики невѣрные Гал. Кл. Раз. 22.

XVIII. О наказаніи геретиковъ (книга) РКПЛ. 58.—Хвала Божія въ церквахъ православнихъ нашихъ... отъ тихъ... геретиковъ леховъ хощеть и усиливается премънити Літ. Вел. IV, 140 (Остр. 1638).—Стый Никола з мечемъ малованъ бываетъ котрый невидимо горетиковъ посвѣщаетъ Клим. Вірші, 123.—Геретики зловѣрніе Ал. Тиш. 88.

ГЕРЕТИЦКИЙ, **ГЕРЕТИЧЕСКИЙ**, прикл. Що має въ собї герезю.

XVI. Фиялеть... геретическога баламутки свое скрыте боронить Антир. 517 (1599).

XVII. Не мають (учні)... книжокъ и новѣрскихъ и геретицкихъ... ховати Пам. КК. I, 45 (1624).—Чи не читаль книгу геретицкихъ заказаныхъ Гал. Гр. Рози. 9-б.

ГЕРЕТИЦТВО, рм. Відступничество відъ дозволівъ, офіційно прийнятого віронаочення, герезія.

XVII. Поликарпъ Єпископъ иного людей от геретицтва отвелъ Ки. о Вѣрѣ, 159.—Сщеникъ... таємне ску (Іеронимови) геретицтво закіданъ Жит. Св. 435-б.—Жона розгріщенія от геретицтва... просила Ев. Реш. 234.

ГЕРЕТЫЧКА, рж. Жінка-геретик.

XVIII. Окаиннаа геретычка Пам. укр. и. IV, 294 (Рк. Тесл.).

ГЕРЕЦЪ, рм. Диас. Гардъ.

XVII. Святополкъ... почалъ на герецъ... вызыват... Ярослава Жит. Св. 563-б.

ГЕРМАНЪ, рм. (кельц. *germanus*). Германецъ, житель.

XVII. Неприятелъ ногайши... либо герман, либо кюрл пустошил церквѣ Кааз. № 32. к. 78-б.

XVIII. Навергав на вѣру Хву многих народов вѣтъших... Мадовъ... Першанъ... Германъ Пам. укр. и. III, 118 (Рк. Тесл.).

ГЕРМАФРОДИТЪ, рм. (гр. ἄρμαφρόδιτος). Любима, що має симетію мужського й жіночого анатомічного.

XVIII. Гермафродитъ, то есть маючий мужскій полъ і жіночій Собр. Прил. 135.

ГЕРМЕСЪ, рм. (гр. Ἑρμῆς). Четверогранный стовп з головою на нім.

XVIII. Гермесовъ одинадцать цѣни сто зол. Кн. Міск. Полт. 131 (1717).

ГЕРОИНА, рж. (гр. Ἕρωτη). Жінка, що зробила щось надзвичайного.

XVII. Кто сѧ привиающи яко оутро... якъ то (герояна) приходить якъ ютренка Гал. Кн. Роз. 300.

ГЕРІТУРОВЫЙ, ярмк. Гернітуроусий.

XVIII. Кунтухъ герітуровий подшитий червими сабірками Мат. для общ. б. 86 (1752).

ГЕРСТИНИКЪ, рм. Ворецъ.

XVII. Герстникъ—наїщикъ, съоружникъ, подвижникъ, страдалецъ, оружникъ Синон. с. -р. 16.

ГЕРСТЬ, рм. (пол. herst). Отаман, ватажок галюз.

XVII. Староста нашъ... васъ позывашъ абы.. переднейшиими тыхъ бунтовъ герстами ведали Апр. ЮЗР. VIII. V, 349 (1606).—Спросталь бы тыхъ герстовъ панезскихъ заустити одинъ самъ Грегорас Кошист. Цал. 939.

ГЕРЦЕВНИКЪ, ГЕРЦОВНИКЪ, рм. Дис. Гардманъ.

XVII. Всѣ забилися посполу герцовики Крон. Боб. 99-б.—Ганджа полковникъ уманскій... отъ некотораго... герцовника убить Літ. Сам. 222.

XVIII. Ганджа... килканадцать герцевниковъ Польскихъ забиль Літ. Гр. 54.

ГЕРЦИКОВЪ, ярмк. Що належить герцикові.

XV. Пошли ми сна Романа да вдамъ за иль сестроу герцикову Ил. 821 (1254).

ГЕРЦИРЪ, ГЕРЦЫРЪ, рм. (пол. hercierz). Боречъ.

XVI. Щасливый будет тотъ который... маючи аглов герцировъ изъ отцемъ будучи единой столицею Пам. укр. и. V, 154 (Зиг. 1596).—Оружникъ, герциръ Зиг. Лекс. 103.

XVII. Даровникъ почести... тотъ который дастъ нагороду запаснико' альбо герциромъ Бер. Лекс. 32.—Страдалецъ, шырмарь, боречъ, герциръ или мчникъ іб. 156.—Оружникъ:—Герцир іб. 198.

ГЕРЦОВАТИ, дс. Дис. Гардсовати.

XVII. Ганджа полковникъ уманскій гер-

цуючи... на поединкѣ съ поляками... убить Літ. Сам. 222.

ГЕРЦЪ, рм. Дис. Гардъ.

XVII. На герцу боюю, вальчу... борусъ, ширму Бер. Лекс. 156.—Поляки розне подѣздали, герцами і чатами уривали войска Турецкии Крон. Польск. 399.—Вышло на герцъ з обидвухъ сторона по VI особъ Крон. Боб. 99-б.

XVIII. Лизогубъ субыто на герцу Сб. лѣт. 9 (Бр. оп. Мар.).

ГЕРЦЮКОВЪ, ярмк. Дис. Гардманъ.

XV. Матежю же бывшоу мяжоу сильними людьми о честь и о волость герцюкову Ил. 820 (1254).

ГЕРЦЮКЪ, рм. (нім. Hergog). У старовинних герцюковъ особа, що стояла на чолі війська.

XV. Герцюкъ бо оуже оубъєнь быс Ил. 814 (1252).—По оубъєни же герцюковъ рекомаго Фридриха іб. 820 (1254).

ГЕРШТЬ, рм. Дис. Гареть.

XVIII. Тамо до всего злого и до всіхъ грѣхъ нашихъ предводитель ест' и герштомъ Свята Сл. Б. 80.

ГЕСПЕРУСЪ, рм. (гр. Ἑσπερός). Такъ назалася у греківъ планета Венера, вечірня зірка.

XVII. Друга звѣзда зъ которой Пречста Два корону собѣ очинила называетъ Гесперусъ зора вечерня Гал. Кн. Роз. 253.

ГЕТМАНЕННО, рм. Тежъ що «гетманічъ».

XVII. А с тобю вѣдомостю и по Якова гетманенка посыдано Літ. Сам. 172.

ГЕТМАНИТИ, дс. Дис. Гетмановати.

XVII. Гетманове... знамените гетманіли и валечне воевали Тр. пости. 132.

ГЕТМАНИХА, рж. Тежъ що «гетманова».

XVIII. Легачія отъ Сомковиі гетманіхи сумы триста и тридцять золотых Оп. Док. 29.—Табаку гетманіха тре Літ. Вел. IV, 37.

ГЕТМАНИЧОВЪ, ярмк. від «гетманіча».

XVIII. Которий то листъ Гетманічовъ по вичитаню у Голицина отданъ отъ него старшинъ синералной Літ. Вел. III, 21.

ГЕТМАНИЧЪ, рм. Гетманів синъ.

XVII. Игуменъ... основаніе тоея церквъ... закладавъ и зъ велможними гетманічами... камень зъ мощами... подъ фундаментъ покладъ превель Літ. Мг. м. 42 (1684).—Вѣдомость... о смерти... пана Симеона гетманіча Ак. ЗР. V, 185 (1685).

XVIII. О якомъ низложенні тая же старшина гетманічу озаймуючи Літ. Вел. III, 17.—П. Петру Апостолу гетманічу родился синъ Яковъ Дн. Марк. II, 234.

ГЕТМАНОВА, рж. Гетманова жінка. жінка гетмана.

XVII. Аннѣ Могиланцѣ Потоцкой... великой гетмановой, коронной... авторъ ласки... знати Гал. Н. и. (пр.) Ав.

XVIII. Єздимисмо до п. гетманової Ди. Марк. III, 17 (1730).—Денги всѣ панѣ гетманова одибрали Оп. ст. Мар. III, 125 (1734).—Рызи супутні золотоглавіє гетманової Скоропадской РКПЛ 25.

ГЕТМАНОВАНЬЕ, рн. Чинність від «гетмановати».

XVIII. Которихъ (старшинъ) онъ (Бруховецкій) наступця на гетманство и за своего уже гетманованія погубивъ Літ. Гр. (рк.) 84-б.

ГЕТМАНОВАТИ, дс. Бути гетьманомъ, мати над військомъ найвищу команою.

XVII. Над которими (військами) южъ гетмановали ксіонже Острожкій Дом'янѣкъ и панъ Сенута Літ. Сам. 14.

XVIII. Лист... до комисара полскаго на Українѣ гетмановавшаго Вел. Сказ. 20.—Прилично би тому Гетманишку еще гусь пасть, а не гетмановать Літ. Вел. II, 13.—Гетмановалъ Наливайко, гетмановалъ Подкова ів. IV, 195 (Ди. Ок.).

ГЕТМАНОВЪ, ГЕТМАНСКІЙ, прикм. від «гетманъ».

XVI. Ваша милость будешь рачиль зрозуміти зъ реєстровъ... пана гетмановыхъ Ак. ЮЗР. I, 91 (1538).

XVII. Духомъ своимъ владычнѣмъ, то есть гетманскимъ духомъ... абы насъ провадилъ (Гедъ) Лів. Ставр. 62 (1618).—На гетманскую годность кандидата утратилъ Др. Ол. Ч. Б. 166.

XVIII. Сакось алтембасовій гетманскій Реєстръ Ризн. Соф. 1.—Самоиль... Величко, бывий иногда въ внеральній войсковой Гетманской канцелярии Вел. Сказ. 4.—Обадва... били люде довцѣнни... прето... и гонорами гетманскими... били почтени ів. 8.—Подъ часъ бытности гетманской въ Санктпетербурхе Ди. Марк. I, 6.—Жену гетманскую... отослано Сб. лѣт. 34 (Кр. оп. Мар.).

По гетмански, як тілько гетьманової, подібно як гетьман.

XVIII. Гетманичъ... хвалился... вхати въ Україну по гетманску, позлащеною каретою Літ. Вел. III, 21.

ГЕТМАНСТВО, рн. 1. Гідність, уряд гетьманський.

XVII. Владычество, Игемонія, самодержество, гетманство, царство Бер. Лекс. 211.—Гетманство—игемонія, владычество, самодержество Синон. сл.-р. 16.—Юрій Хмел... поручилъ Івану Выговскому писару внеральному гетман-

ство Крон. Полск. 414.—Знову для в'абунтовавшагося Хмельницкого козакамъ гетманство привернено въ концѣ 1647 года Літ. Сам. 220.

XVIII. Молод на гетманство Клим. Прип. 226.—1647 года козакамъ гетманство иривецепо... и учинено гетманомъ... Барабаша Сб. лѣт. 7 (Кр. оп. Мар.).

2. Час тривання гетьманського уряду.

XVIII. Юрій... по гетманствѣ Виговскаго бывъ мало щос гетманомъ Вел. Сказ. 8.

3. Територія підлегла гетьманомі.

XVIII. Доходи... которив на антецессоровъ нашихъ по гетманству збывалися Унів. Дан. Апост. 32 (1728).

4. Збирне. Особи вищої влади, представники гетьманської влади.

XVII. И сами гетманство з войсками коронными за ними втропи по малу ишли Літ. Сам. 8.

ГЕТМАНУНКО, рн. Здрібн. від «гетманъ».

XVIII. Ou ne odyn kozačenko chetmanunka proisit ruztuz tene chetmanunki za toga Ukr.-P. Арх. IX, 10.

ГЕТМАНЧИКЪ, рн. Здрібн. від «гетманъ».

XVIII. Hetmanszkyi nevogъ, netuda na zaryozhe Pere. Mat. I, 1, 103.

ГЕТМАНЧИНОВЪ, прикм. від «гетманчикъ».

XVIII. Видѣть хату заложенную на гетманчиковомъ пляцу Ди. Марк. III, 303.

ГЕТМАНША, рж. Дис. Гетманова.

XVIII. Владѣніе... тосю же волостю гетманша Скоропадскою Оп. им. Дан. Апост. 258.

ГЕТМАНЪ, рн. (нім. Hauptmann). 1. Вожъ, найстарший над військомъ.

XV. Гетманъ, намѣтникъ Браславскій и Винницкій, князь Константинъ... Острозский Ак. ЗР. I, 198 (1499).

XVI. Панъ Гетманъ хотячи люди за часу справить... шиховалъ войско ихъ Ак. ЮЗР. I, 91 (1538).

XVII. Всакон правди и справедливости вожъ и гетманъ съвѣт Бжії Гдѣ нашъ Іс Хр Обр. 196.—Писмо святое Павла въ Діянняхъ Апостольскихъ вожемъ або гетманомъ зоветь Конніст. Пал. 458.—Стратигъ: Жолнієрскій воевода, панъ гетман цісарь, вожъ... полковникъ Бер. Лекс. 313.—Гетманъ—стратигъ, воевода, тисячникъ, вождъ Синон. сл.-р. 16.—Мовсей гетманъ люду інлскаго Рад. Ог. 417.—Касандра... учувши, же Парис идет гетманомъ до Греціи почаца... волати Крон. Боб. 76.—Маль тежъ Ігорь гетмана именемъ Свельдельда Рук. Хрон. 420.

XVIII. Велможний м(о)жцъ п(а)не комисарь и гетмане в(а)шъ украйнскій Вел. Сказ. 20.—

Іс Навин гетман жидовский Іам. укр. и. I, 260 (Рк. Тухл.).—О наш милый приятелю Юдо, мы тебе юж дав'но ждеме, як своего гетмана ів. II, 228 (Рк. Тесл.).—Царей и королей и гетмановъ стинаю Тих. № 8, к. 85.

Гетманъ коронный, або **коронный гетманъ**, наименій **всего гітська Польського**.

XVII. Гетманъ коронный Фараѣл Літ. Хм. № (1649).—Гетманъ... полный Потоцкой... прѣѣхавши до обозу позволенiem Гетмана великого Коронного Конецпольского рассказалъ валечному войску абы за Днѣпръ... пошли Літ. Льв. 255—256.

XVIII. Комисаръ... ізвѣстиль тоє наскоръ Потоцкому, гетману великому коронному Вел. Сказ. 17.—Турки гетмана коронного Жолковскаго на Цоцорѣ зъ Войскомъ его збили. Літ. Черн. 75.

Гетманъ наказный, тої, що правив за гетмана під час його небутності.

XVII. Ишоъ Богунъ наказнимъ гетманомъ с козаками Літ. Сам. 80 (1664).

XVIII. По зложению теди гетманства от Бѣзпалого, поставляется наказнимъ гетманомъ Якимъ Сомко Вел. Сказ. 219.—Дорошенко... оставилъ наказнимъ гетманомъ... Многогрѣшнаго... отъехаъ (б. зѣт. 26 (Кр. оп. Млр.).

Гетманъ полный, спочатку отаман гітськ, що логували кородни польські від татар; пізніше замінле коронного гетьмана.

XVII. Въ том же року (1636) гетманъ поднялъ... Кизановской умеръ въ обозѣ Літ. Льв. 254.—Панове гетманове... коронний... и полній Літ. Сам. 7—8.

XVIII. Тебе велиможній гетмане полній... и нѣ славити потреба Літ. Вел. IV, 261 (Діар. Ок. 1638).

2. Спочатку тільки отаман (дих) українськихъ козаківъ, починаючи з Богдана Хмельницкого управитель (prefectus) всієї України, представник єїїї влади на Україні.

XVII. Тотъ ихъ (козаковъ) Гетман Петръ Коняшевичъ бывъ Тит. 39 (Сак. 1622).—Богданъ Хмельницкий гетманъ запорозский побилъ ихъ (полязковъ) Літ. Хм. 79 (1648).—(Хмельницкий) до того чамъ гетманомъ не звался, ажъ покуяли їхніхъ гетмановъ короннихъ знаки войсковіе... у свои руки узялъ Літ. Сам. 12.

XVIII. Прибите Хмельницкого до Съчв; постановлене его таъ гетманомъ Вел. Сказ. 5.—За гетмановъ такъ скоро отправлялась росправа, что нѣчего было и судить С. і Р. к. 27-6.

ГЕТЬ, ярмл. Зоосім.

XVIII. Людъ въ недостатку соломы хижъ, етодожъ геть подерли Літ. Гукл. 75.

ГЕЦОВАТИ, дс. (ст. пол. *becowac*, пім. *wetzen*). *Шлігувати, подірвати*.

XVI. (Въ скрипн взято) пулаковъ кость оправныхъ гецованихъ девять Арх. ЮЗР. III, I, 82 (1596).

ГЕШПАНСКИЙ, ярмл. Диас. Гешпанский.

XVII. (Отступники) въ польскихъ влоскихъ и гешпанскихъ краинахъ бывали Тит. 73 (Копист. 1623).

ГІЗІМСЬ, рм. (пол. *dziums* з нім. *Gesims*). Виступ муру въ наземну коярамі.

XVIII. (Церковь Св. Марка) различными гізімсами мраморими украшения Гр. Варск. I, 158.—Гізімсь, гдѣ будеть надобно подправить Арх. Вид. и.; Стр. тесел. цехи. (1760).

ГІБАНОВЫЙ, ярмл. Диас. Гібановий.

XVIII. Гетманъ... велиъ зискати зъ скарабу цу лѣску судейскую черную гібановую Літ. Вел. III, 554.

ГІБЕЛЬ, рж. Згуба, загибель, спрахва.

XVI. А чого лицомъ не доніщутся котероъ татьбы ино истыцу съ татиного дому женою его и дѣти заплатити его гибелъ Ак. ЗР. I, 352 (1503).—Гибелъ, утрата, погибель Зив. Лекс. 97.

XVII. Гибелъ, моръ, повѣтре, ал'бо з'губа, погибель Бер. Лекс. 27.

XVIII. Рѣчь посполитую Украино-Малороссійскую въ крайнюю привели гибелъ и разореніе Літ. Вел. II, 8.—Чтобъ чрезъ тогданное недопусканіе... кощенія сѣка, въ очахъ гибели... не учинилось Сб. Мат. Лівоб. Укр. 150 (1764).

ГІБЛИНЬ, рм. (нім. *Hebel*). Рубенок.

XVII. Гиблик—грош. 6. Арх. ЮЗР. I, XI, 664 (1635).

ГІБЛЮВАТИ, дс. (пол. *heblowac*). Гладити, соглашувати геблем.

XVII. Тесли за 3 дни, що тертицѣ фукловал, албо гиблювал—з. 3. Арх. ЮЗР. I, XI, 447 (1657).

ГІБЛЫЙ, ярмл. (блр.). Що загине, про пас.

XVI. Ижъбы того съ пильностью въ скарбъ при личѣбъ доглядано, абы отъ таковыхъ гиблыхъ и немаючихъ людей платъ на врадникахъ не бывъ вытегавъ Ак. ЗР. III, 41 (1551).

ГІБНУТИ, дс. Диас. Гибнти.

XV. Абы правыи не гибли, а виноватыи камънены были Ак. ЗР. I, 71 (1456).

ГІБЛЪТИ, дс. Скінти, жадити.

XVIII. Малыя (малюнки) кілько рокъ гиблют без приплодку Клин. Вірагі, 86.

ГІДИТИ, дс. -чишъ, ще, чинити гидкиз,— мерзити, знесажати.

XV. Не вспоминаю роаманыхъ потварей, которыми насъ до людей гидали и теперь гидити не переставають Гр. Митр. Мис. 193—194.

XVI. Если ся кто за святого удаеть, а насъ гидить, вшакъ не есть ничего... тайного, жебы то напотомъ не было явно Ак. ЗР. IV, 89 (1595).—Антир. 607.

XVII. Новокрещенцы хлюбачис понуреньемъ своимъ а гидачи крестъ Ки. о Вѣрѣ, 80.

ГИДКО, присл. Бридко, огидко.

XV—XVI. Гидко и омерзено положилъ если насъ посередине языков Плачи, 34.

XVIII. О здешномъ нашомъ поведеніи не освѣщаю бо гидко и освѣщати Арх. Сул. 48 (1726).—З' конскихъ огоновъ сыта робятъ, вспомѣти гидко Клим. Вірші, 112.—Гидко быти нагимъ Смія Сл. Б. 467.

ГИДРОМАНЦІЯ, рж. (з гр. ὕδροιατη). Вороження водою.

XVIII. Читаючи книги чародѣйскія... о Гидроманціи то есть о вѣждлярствахъ... впадаютъ въ клятву Собр. Прип. 128.

ГИМНА, рж. Див. Гумна.

ГИМНИСТА, рж. Той, хто пише або співає гимніс.

XVIII. Пише гим'ниста стый оу днешній пѣсни Пам укр. и. II, 72 (Рк. Тесл.)

ГИМНЪ, рж. (гр. Ὅμνος). Пісня написана на чистій голові.

XVII. Гимнъ—пѣнь, пѣніс Синоп. сл.-р. 16.—Братія... отпочили для наступуючихъ ночныхъ мітвъ и гимновъ Жив. Св. 166.

ГИМУТИ, дс.—чинъ, зъ чаго. 1. Обертаючись въ жівець, переставати іскувати, прогадати, зніжати, нищити, маркувати.

XVI. Наданя, давніе и теперешніе и скарбы... за справою ихъ не ведати, где ся подеваютъ и гинуть Арх. ЮЗР. I, 1, 247 (1590).—Мало не всѣ рѣчи створеніе отъ початку свѣта... проходити єдини по другихъ и пременятися и гинути мусять Кл. ц. и. 232.

XVII. Квасъ въ муцѣ закрътый не гинеть, але въ натуру свою муку отмѣнѣсть Ки. о Вѣрѣ, 259.—Мало не всѣ рѣчи створеніе... пременятися и гинути мусять Сб. ЮР. 83 (1679).

XVIII. Говоры Климе, нехай твоє не гине Клим. Прип. 208.—Пархи овчіи... сѣркою зъ оливовою намащуючи, гинуть Укр. Госп. Пор. 71.—Ляхи... увидѣли, же... корогви ихъ гинуть ратовать онихъ не смѣли Літ. Вел. IV, 26.

2. Умірати, пратити життя.

XIV. Ножегощи имають злою смертю гинуть Ак. ЗР. I, 11 (1547).

XV. Нехай бы лихіи, которыми то чинили, на

обѣ стороны сказнены были, а добрыи бы и гинули Ак. ЗР. I, 155 (1496).

XVII. Гину—изнемогаю, истасваю, погиблю Синон. сл.-р. 16.—Я тут голодом гину Єв. Реш. 7-6.—Ратуй нась гинемо Єв. Калл. 614.—Чого ся ти таїшь... мене не губи и самъ не гинь Арх. Мот. 126 (1683).—Ратуйте мя гинучого Крон. Боб. 326.

XVIII. Другіє з голоду гинуть Укр.-Р. Арх. IX, 179.—Ляхи от морозовъ гинули (б. лѣт. 7 (Кр. оп. Мар.).

3. Зникати, губитися, минати безвозвратно.

XVII. Смерть бо вѣм концем всим речомъ, и долгъ тот никгдя не гинет Пам. КК. I, 82 (1641).—Прокламтво наше гинет, грѣхи тают Жит. Св. 124-б.

XVIII. О всесущного свѣта мимо идуть нашъ лѣтагинутъ якъ роса утряя Укр.-Р. Арх. X, 243.

ГИПЕРДУЛІЯ, рж. (гр. Ὑπερδουλία). Надмогильництво, стан може невільничтво і службю.

XVII. Третяа есть честь середнаа Гипердулія, которая належить Хвѣ, яко члвкови Гал. Кл. Раз. 324.

XVIII. Гипердулія есть честь середняя между Лятрію и Дулію, которая належить Двѣ Мрії Собр. Прип. 101.

ГИПОКРИСОВАТИ, дс. Поступувати нещиро, облудно.

XVII. Гипокрисую—лицемѣрствую Синон. сл.-р. 16.

ГИПОКРИТА, рж. (гр. Ὑποκρίτης). Чоловік фальшивий, облудник.

XVII. Гипокрита—лицемѣръ, лицемѣритель, притворитель, притворникъ Синон. сл.-р. 16.—Пришли гипокриты и лицемѣрники Крон. Боб. 185-б.

XVIII. Гипокрита, то есть чинячийся члвкомъ 'святобливымъ' Собр. Прип. 116.

ГИПОКРИТСКІЙ, яркій. Облудний.

XVII. Оу іншихъ людей сумнен'є есть гипокритское, которымъ малымъ поточнимъ грѣхамъ барзо въ собѣ албо въ другихъ ганять и карають, а великии смиренныи въ лѣткомъ оуваженю мають Тр. П. М. 945.

ГИППОКЕНТАУРЪ, рж. (гр. ἡ ποκένταυρος). Байковий потір напіс. подина, напіс. кінь (з грекою читольотії).

XVII. Къ Вавилонъ испкали звѣри дикіи гиппокентаври, Сини Гал. Кл. Раз. 135.

ГИППОХОНДРІЧНЫЙ, присл. від гиппогондрію (гр. Ὑποχονδρία). Умисловий настрай, що въ кіл горюс облас за масне здоров'я.

XVIII. Ускаражаленія сму (доктору)... въ боліи моємъ гиппогондрічномъ, пускати ли

часто кровь совету искалечь Дн. Марк. II, 267' (1728).

ГИРА, рж. Голова з коротко стриженим волоссям.

XVIII. (Козаки) п'яту... одь окопу отстрихнули другихъ... добре реймента разили бо за ледво гири ихъ при привалку зъочили прудшай ся зъ мушкету, вѣжли болѣръ ножицами устрігль Літ. Вел. IV, 257 (Діар. Ок.).

ГИРАГРА, рж. (гр. γιράφρα). Гостець в руках; артизма в руках.

XVIII. На подагру и гирагру... попеду на сицать и на ногахъ носить Мар. дом. лѣч. 10.

ГИРОНЬ, рж. Огірок.

XVIII. Васильсвна твоя оплакивасть постигшую кончину оть морозовъ несчастнихъ гирковъ Арх. Люб. 148 (1795).

ГИСАРНЯ, рж. (пол. gisernia). Майстерня, де виласяютъ літери до другу.

XVII. Пановка до гисарнѣ—з. 6. Арх. ЮЗР. I, XI, 426 (1654).

Див. Гицерня.

ГИСАРСКИЙ, прикм. від «гисеръ».

XVIII. Лукашъ многое множество знайшоль по улицѣ... валиючогося шляку матеріи гисарской Чери. Тип. 577 (1701).

ГИСАРЪ, ГИСЕРЪ, рж. (нім. Giesser). Виливач різнихъ виробів з металу, напр. черенків друкарськихъ.

XVII. За мѣд през Ивана гисара—зл. 1. Арх. ЮЗР. I, XI, 664 (1635).—Отцу дяконови, гисерови... якомъ его затягал до работы друкарской на страву—з. 4 гр. 6. іб. 425 (1654).

ГИСТОРИНЬ, рж. Той, що пише історію.

XVII. Ать бы ся могло о томъ широце з докторомъ святыгъ и гисторикомъ церковныхъ писати Арх. ЮЗР. I, VIII, 178 (1602).—Вєри годинъ гисторикое свѣдчать Карп. Каз. ИД.—Іосифъ Гисторик художникъ Рад. От. (пр.) 2.

XVIII. По свѣдчеству Феодосія Зигомала гисторика Греческого Літ. Вел. II, 77.

ГИСТОРІОГРАФЪ, рж. (гр. ἱστοριογράφος). Див. Гисториаль.

XVIII. Аще же что... продкомъ нашимъ козакорускимъ похвали годного... обрѣстися можетъ, то... въ іностранныхъ греческихъ, латинскихъ, гімнезкихъ и полескихъ гисториографахъ Вел. Сказ. 2.

ГИСТОРИЧЕСКИЙ, прикм. Історичний.

XVIII. Обаче проходя лѣтописная и гисторическая іностранныхъ вародовъ писанія и дѣяния, видѣхъ... ихъ славу Вел. Сказ. 2.

ГИСТОРИЯ, рж. (гр. ἱστορία). 1. Опис минувшихъ подій.

XVI. Маєшъ... прикладъ зъ... Рымлиновъ.

еслижесь коли давные гистории и справы Римские читадъ Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. Чоловѣкови читанье гистории есть барзо потребно Літ. Густ. и. 233.

XVIII. Я... покудихся... вивести простимъ стилемъ... гисторию о войнѣ зъ Полки Хмельницкого Вел. Сказ. 3.

2. Діло історичне.

XVII. Самула Кальвинъ в Михелі турчинъ въ своей гисторіи споминаютъ Збіра. 1693, к. 205-б.—Другая част Гисторией Іосафовои о обложению... Іерусалима Крон. Боб. 213-б.

3. Омовіання, новість.

XVII. Слышалемъ... нѣакуюс гисторию о той Пречистой Панивъ Ев. Реш. 266.

XVIII. В гисторіяхъ читай о образѣ Престой Блї Пам. укр. и. III, 212 (Самб. Рк.).—Грапезу имать такождо прекрасну... всю иконописанну лѣпими притчами и гисторіями Гр. Барек. I, 228.

ГИСТОРИЯЛНИЙ, прикм. Що пасує до історії.

XVIII. Укоанттовал преложенiemъ вси книги Твардовскаго на сти Вел. Сказ. 253.

ГИЦЕЛЬ, рж. (нім. hitzel). Той, що ловить бездомнихъ собак.

XVIII. Не могутъ тежъ быти Капланами... Катове и Гицелове Собр. Прип. 55.

ГИЦЕРНЯ, рж. Див. Гицерня.

XVII. На пиво и до гицерни выдалос з. 83. Арх. ЮЗР. I, XI, 592 (1664).

ГИЦОВАНЬЕ, рж. (від нім. giessen). Виливання (з металю).

XVII. Любо на книги—прикладки, любо на роботу гицовання Арх. ЮЗР. I, XI, 593 (1664).

ГИЧКА, рж. Стебло въ огородной рослини.

XVIII. (Дати) три листки листя бѣбкового, гачки зъ трохъ поръкъ Укр. Госп. Пор. 68.

ГИШПАНЕЦЪ, ГИШПАНЪ, рж. Мешканецъ Іспанії.

XVIII. Прежде Гишпане обладаху имъ (Неаполемъ) Гр. Барек. I, 101.—Аверросъ, Гишпанецъ родомъ свѣдчить, то есть духи Дн. Марк. II, 253.

ГИШПАНСКИЙ, прикм. від «Гишпані». Див. Гицерня.

XVI. Черезъ жолнѣрство короля его чистоти Гишпанскаго Ак. ЗР. IV, 195 (1599).

XVII. Дозналъ того Пелагій кроль гишпанскій Гал. Кл. Раз. 264.

XVIII. Взяти воску гишпанского червоного Мар. дом. лѣч. 2.—От Португалии, то ест от кролевства гишпанского Пам. укр. и. IV, 33 (Ок. Рк.).—Его величество... кушаль у послы гишпанского Дн. Марк. II, 230.

Див. Гицерня.

ГІЯЦИНТОВИЙ, прикм. від «гіацинта».

XVII. Был нараменник... золотий и гіацинтовий Кн. Рож. 43-6.

ГІЯЦИНТЪ, рм. Синій сіваб.

XVII. Гафтарскою роботою з золата з гіацинту шарлату и кармазину двокроть фарбованого Рад. Ог. 875.

Див. Гіацинть.

ГІАЦИНТЬ, рм. (гр. ἵακινθος, лат. hyacinthus). Дорогочінний камінь жовтого або жовто-гарячого кольору. з роду ціркона і шпинелі.

XVII. Цвѣты... одѣваються фарбю, яко Гіацинт Рад. Ог. 21.

ГІЕРАРХІЯ, рж. (гр. Ἱεραρχία). Устрій, де представники влади, підлягаючи ступнево отців старому, становлять машину, що робить.

XVII. Несну гіерархію, девят чинов Аггаских... на части роздѣлила Тр. II. М. 922.—Агги... жеткають в' високихъ гіерархіяхъ Гал. Кл. Раз. 333.

ГІОМЕТРИЦКИЙ, прикм. від «геометрія».

XVII. Николай и его товариство фѣкгурами гіометрическими землемѣрными скрипос (объясняютъ) О обр. 211.

ГІШПАНЬ, рм. Дис. Гишпанецъ.

XVII. Там... Гишпан' пішний мармуровый поставилъ столъ Тит. 297 (Поч. 1632).

ГІЯЦИНТЬ, рм. Див. Гіацинть.

XVII. Стый Макарій... прюдавал два каменъ дороги гіацинть и шмаргадъ Гал. Кл. Раз. 37.

ГЛАБЦИ,-Ы,-Ѣ.р. мн. Лубки ввозі, авосанах.

XVI. Видель в гаю... возы порубаные: колеса, глаਬцы, насады оси Кн. Гродск. Луцк. 113 (1574).

XVIII. (Погорѣли) в конюшнѣ колиси, будки, глаਬци, тарадайки Літ. Мг. м. 72 (1736).—Возовъ конскихъ оглоблених глаਬцовъ двое возъ недавно здѣланий глашибъ єдни Арх. Вид. м.; економ. спр. 67-6 (1734)

ГЛАБЧАСТЫЙ, прикм. Що має глаਬці (віз або санки).

XVIII. Пять возовъ глаਬчастыхъ, два возы воловихъ Оп. им. Дан. Апост. 170 (1734).—Колесъ треба... к возамъ глаਬчастымъ Клим. Вірші. 184.—Санки его (сотникові) глаਬчастіє я... съ... двома человѣками дней чотири окововаль Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 236 (1755).

ГЛАВА, рж. (ц. сл.). 1. Див. Голова.

XVIII. Самую войска того главу князя Пожарского живцемъ взято и ханови представлено Вел. Сказ. 207.

2. Розйт., відйт. (у книзі).

XVII. Глава, Роздѣлъ Бер. Лекс. 27.—Главы теж, и нѣкоторые зачала... тутъ же въ строку положены суть Єв. Реш. 1.—Нехай же днес и

от нас тому будетъ слава, якъ предвѣчному Слову, речеть моа глава Прол. 86.

ГЛАВЕННЫЙ, прикм. від «глави».

XVII. Да неослабѣсть дна твоа... от двою деревесу главенную курящую Гал. М. Пр. 162.

ГЛАВИЗНА, рж. (ц. сл.). Див. Глави, 2.

XVII. Дамаскин в главизнѣ о тайнахъ... пишеть Кн. о Вѣрѣ, 201.—Главизна: Сумма коротков замкненье, початокъ книг Бер. Лекс. 27.

ГЛАВНЫЙ, прикм. (ц. сл.). Див. Головный.

XVIII. Розгром повторний главний под Корсуном Поляковъ зъ гетманами Іхъ Вел. Сказ. 5.—Хмелницкий... зловиль Чаплинского главного ворога своего іб. 7.

ГЛАВНЯ, рж. (ц. сл.). Див. Головня.

XVII. Изѧть есть (Люциферъ) от огнѧ яко главна черна Транкв. Зерц. 7.

XVIII. (Козаковъ) ажъ страшно вспомнѣти, аки главю опалили Літ. Вел. II, 460.

ГЛАГОЛАТИ, дс. (ц. сл.). Мовити, говорити.

XV. Он же оусмѣявъ ся рече то, что могу же глаголати Ип. 790 (1240).

XVI. Гедеонъ Львовский... о епископѣ Луцкомъ Кирнѣ вещи неключимые глаголадъ Ак. ЗР. IV, 28 (1589).

XVIII. Гдм зтроха горло прюмоцило (пивом) до людей выразившій будеть глаголоти (чоловік) Клим. Вірші, 172.

ГЛАГОЛЬ, рм. (ц. сл.). Глаголь—літера Г. Шибениця, що має форму літери Г.

XVIII. Голову... на спицахъ желѣзныхъ на глаголяхъ на площади въ самомъ городи заткнено Сб. лѣт. 47 (Кр. оп. Млр. 1708).

ГЛАГОЛЯ, рж. (?)

XVIII. Ваговскій... ко украденнымъ денгамъ приложи еще украсти и клейноти войсковіе, булаву, глаголю и бунчуку Літ. Гр. 157.

ГЛАДИТИ, дс. 1. Затирати, стирати, нищити.

XVII. Милосердный учинокъ грѣхи гладит Єв. Реш. 11-6.—И людій и ихъ памяти пречь гладили зъ свѣта Ди. Рост. 108.

XVIII. Сакраментъ стаго Крещенія... гладить грѣхъ первородный Собр. Прип. 97.

2. Водити злегка рукою по чомусь.

XVII. Гриву гладиа Ал. Печ. 166.

XVIII. Туды глад, куды шерст лежит Клим. Прип. 247.

ГЛАДИТИСЯ, дс. Затиратися, стиратися, нищитися.

XVIII. Присяга... гладит'ся, коли есть неподобная Собр. Прип. 106.

ГЛАДИШЪ, рм. Чере́п'яний високий злек без суха.

XVIII. Клии прислали сметани гладиши Дн. Марк. IV, 104.—Въ четвертомъ гладишу освистость талярей битихъ Літ. Вел. IV, 130 (Реестръ Над. 1704).

ГЛАДКО, присл. 1. Рісно, без лезерунка.

XVIII. Первая (шабля) гладко въ срѣбро онравная Літ. Вел. IV, 113 (Реестръ Над. 1704).—Коминки у стѣнахъ подъланше гладко и мѣстено Дн. Марк. I, 306.

2. Без зуминки, гарно, покрасно.

XVIII. Гладко ляхъ зъ страху бреше Літ. Вел. IV, 30.—До людей выразившай будеть гаголати: и в црквѣ на крылости гладшей заспѣвати Клии. Вірші, 172.—Треба всїми жыли добре сѧ надуват': жебы гортан могъ гладко и голосно сїват іб. 199.—Якъ рѣлу грызет, такъ гладко говорыть Клии. Прип. 260.

ГЛАДНОСТЬ, рж. (пол. gladkosć). Вроды краса, гарність.

XVII. Царство ибное... где ест гладкост и урова, которя ивкды не згрибеться! Св. Реш. 205.

ГЛАДНИЙ, прикл. 1. Рісний не шерсткий, що не мас взоріє.

XVI. Оден (саян)... оксамиту ритого... третий... оксамиту гладкого чирвоного Апр. ЮЗР. VIII, III, 245 (1573).

XVII. Прудный острый, хроповатый, не гладкий Бер. Лекс. 132.—Пояс... срѣбний, гладкий, цѣлий Ак. Полт. Гор. Ур. I, 78 (1666).

XVIII. Земля будет гладка, ровна, чиста! Нам. укр. и. IV, 319 (Рк. Тесл.).—Гладков дерево (повинно бути для мальяра) Ки. Мѣск. Полт. 232 (1727).—Горы... гладки и прикры... яко стѣны тесаные Ал. Тиш. 86.—Ложокъ сребныхъ гладкихъ 16 Апр. Люб. 21 (1764).

2. Стержнъ до рівності.

XVIII. Тылко, жеб гладкими (гроши)... небрачовали Клии. Вірші, 163.

На гладкихъ стати, лайти за дыспуту на рицкихъ пайдставах.

XVI. (Владыка Львовский) нехай одно зъ... арцьбискупомъ... (о томъ) мовитъ!.. Альбо зъ братствомъ Львовскимъ нехай где на гладкихъ станеть,—покажуть и тыи вси спрамы его... яко давно он патримарховъ своихъ вырекъся! Антир. 70б.

3. Гарний на сроду, ладний.

XVII. Макрина... была сличной и гладкой уроды Жив. Св. 448-б.—Чему (Христос) невозможъ на глајкихъ Авесоломов? Ряд. Він. 317.—Выбривши молоденцовъ... гладкихъ велими, казацъ... (Александер) вибирати в шаты Крон. Губ. 159-б.

4. Тоастъ.

XVIII. Наївса, напивъса, да на бок, да, небуд члкъ гладок Клии. Прип. 234.

ГЛАДУШЪ, рм. Дис. Гладиши.

XVII. У мене пропал гладуш сметани Прот. Полт. С. II, 256-б. (1694).

XVIII. Масла половина гладуша Дн. Марк. III, 248.—Налій тое корення въ черепаномъ гладушу Рази. марц. 646.

ГЛАДУЩИНЪ, рм. Здрібн. від «гладуш».

XVIII. Орѣхи въ горщиць гладущинъ зъ перскомъ всипъ, будуть добрыи и свѣжіи аж до новыхъ Укр. Госп. Пор. 77.

ГЛАЗОВНИЙ, прикл. Зроблений з лісанки гласе (фр. glacé).

XVIII. Парчевий глазовний кунтушъ Він. Реестръ, 46 (1786).

ГЛАЗОНЪ, рм. Кулька.

XV. Єгда будеть туча велика находить дыни наши глазки стеклами и малыми, великими, провертаны Ил. 277 (1114).

ГЛАПЦЫ, р. мн. Дис. Глапци.

XVIII. Глапцовъ безъ колесь десять От. им. Дан. Апост. 115 (1734).

ГЛАСКАНЬЕ, рм. (пол. głaskanie). Піднесування, підроблювання.

XVII. Нас... послушенства и единости, мусом и доброволне гласканем, лагодию обетницами... до скутку провадят Апр. ЮЗР. I, XI, 329 (1609).

ГЛАСКАТИ, дс. (пол. głaskać). Гладити, личувати.

XVII. З' єднои стороны (єретики) сна бжого по лицу гласкают', а з другои. яко потреба по личка вытинають Транкв. Зерц. 69.

ГЛАСОХВАЛЬНЫЙ, прикл. (ц. сл.). Що ним у голос глашать, величають.

XV. И спрятавше тво... съ п'яним гласохвальными и положиша тело его Ил. 559 (1172).

ГЛАСЪ, рм. (ц. сл. гласъ). Дис. Голосъ.

XVI. Ярославны гласъ слышитъ Сл. о п. Иг. 37.

XVII. Адам... в раи глас и пѣсни Аггския слышав Св. Реш. 171-б.—Гласъ: голосъ, дзвенъ, бранъ! Бер. Лекс. 28.

ГЛАУТСКІЙ, прикл. (?).

XVIII. Перель шесть шнуровъ, три уриянскихъ, а три глаутскихъ Зап. Черн. Губ. 1'т. Ком. II, 292 (1744).

ГЛЕВІКО, присл. від «глескій»; недопечений, каків сирій (про тесто).

XVIII. Бери Левко, хочъ и глевко Клии. Прип. 202, 263.

ГЛЕДАТИ, дс. Рядити, порядкувати.

XVI. Который (богъ) богатствами гледасть Катех. 15.

ГЛЕДАТИСЯ, дс. Дис. Гледатися.

XVIII. Як орсацкимъ нравомъ ся заказуе, чтобы лышни ведень з дачимъ ся гледасть, а другихъ не допусчавъ Урб. 64.

ГЛЕДАТЬ, дс. Дис. Гледати.

XVI. В каждой тайнѣ на две речи треба гледати Катех. 50.

ГЛЕСВАТЫЙ, прикл. Дис. Глеоватый.

XVIII. Оное поле мнѣ известно, на которомъ земля пѣщаная и глееватая Арх. Люб. 201 (1790).

ГЛЕЗНА, рж. (ц. сл.). Щиколотка. Анат. Malleolus.

XVII. Глезна: костка над стопою ноги чловечен нижні голени Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

ГЛЕЗНО, рж. (ц. сл.). Дис. Глезна.

XVI. Глезно, голѣнь Зиз. Лекс. 97.—Одежду ноги долгу до глезна, одноличну Ак. ЗР. III, 116 (1562).

XVII. Глезно: голѣнь, голѣнка Вер. Лекс. 28.—Глезна: Голени конец костей голеныхъ, которыи опирают кости в' стопъ и в' боки са будауть выпуклы іб.

XVIII. Един поверха оногъ рѣки преходятъ. Іи посрдку глезнай, а Іиа по колѣна Пам. укр. и. IV, 152 (Яр. Рк.).

ГЛЕІОВАТЫЙ, прикл. Мергелеватий.

XVII. З єдного мѣстца матернею глееватои землѣ зносил (Юян) для лѣпшого выправления огорода Жит. Св. 108.—То. пости. 556.

ГЛЕЙТОВАТИ, дс. Дис. Глейтовати.

XV. Мы Стефанъ воевода... пану Михаилу глейтумъ и глейтовали всеми его правимъ глейтомъ христіанскимъ Ул. Мат. 96 (1460).

ГЛЕЙТЬ, рж. Дис. Глейть.

XV. Мы Стефанъ... боарину паву Михаилу... глейтовали всеми его правимъ глейтомъ христіанскимъ Ул. Мат. 96 (1460).

XVII. Философъ о глейть просиль, которымъ бы от смерти боронилъся Тит. 44 (Сак. 1622).

ГЛЕЙЦАРНЯ, рж. Дис. Крецарь.

XVIII. Глейцарня, что дороги чистить онаа Арх. Вид. и.; оп. двор. Лѣтк. (1767).

ГЛЕКЪ, рж. Високий горщик з сункомъ, горицъ.

XIII. Десять глекъ вина Св. и зал. XII, 294 (Панд. Н. Черн.).

XVI. В збану або в' глекоу єв. Пер. 71.

XVII. Я... вкра... меду глекъ Прот. Полт. С. I, 212 (1699).—Найдено бы (св. голову) в' глеку Жит. Св. 523 (1678).

XVIII. Есть и в глеку молоко, да голова не

шѣает Ками. Приш. 213.—Глек цѣнованый и корщей два мѣдныхъ Дѣло Бих. 2 (1722).—Какъ сищешъ муравю, оной набери в глек Мир. дом. лѣч. 45.—Единъ глекъ квартъ какбы в чотире Арх. Вид. и.; скон. спр. (1760).

ГЛЕЧИНЬ, ГЛЕЧОМЪ, рж. Здрѣб. сід «глекъ».

XVIII. Глечикъ шлюнскій Літ. Вел. IV, 130 (Ревестръ Пал. 1704).—Марія... взяли глечочекъ пойшла по воду Прот. Полт. С. III, 77 (1748).—Санки... я... окованъ, залкую оковку далъ мнѣ (сотникъ) глечокъ горыаки Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 236 (1755).

ГЛЕЧИЧОНЬ, рж. Здрѣб. сід «глечикъ».

XVIII. Глечичковъ лыжонихъ три Арх. Люб. 24 (1764).

ГЛИБА, рж. Дис. Глубина.

XVII. (Душа) вѣрность оутративши, набываетъ себѣ нещасной глибы Стат. Полоцк. Бр. 8.

ГЛИБОНІЙ, прикл. Дис. Глубиній.

XVIII. Вадѣхомъ два ровн ведикіе и глубокіе Гр. Барск. I, 339.—Нива дній на чтири... въ глубокой долинѣ Арх. Мот. 77 (1752).

ГЛИБЪ, рж. Дис. Глубина.

XVIII. Отишовши отъ деревнѣ Перавль въ глибъ въ гори верстъ у 5 стали на ночлѣгъ Ди. Марк. I, 324 (1725).

ГЛИВА, рж. Бот. Rhus communis, Citrus Aurantium Bergamia. Рід грушевого дерева.

XVIII. Розокъ зъ гливы нарѣзавши послать въ Глухоэ щепти Ди. Марк. I, 75.

ГЛИВНЫЙ, прикл. сід «гліко».

XVIII. Одолжите... присыпкою ко мне для прививокъ черенковъ то есть розокъ гливиныхъ Пер. Пол. 168 (1781).

ГЛИНА, рж. Глинистий крем'ж; сім тоорить разом з квартомъ, ще не розкладеним ортоклазом і іншими минералами глину (Топ). Проста глина (Lehm) має в собі багато піску і забарвлена залізовим окисом; влагасі земля.

XVI. И... кажешъ ихъ посыпти... городню глиною мазати Ак. ЮЗР. I, 55 (1516).—Глиною шпорунки полешити Арх. ЮЗР. I, I, 79 (1577).—Бреніе, глина, болото Зиз. Лекс. 94.—Ми глина, дѣла рук твоихъ въ Катех. а вмн. в. 132.

XVII. Глина—бреніе, скудель Синон. сл.-р. 16.—9 возов глины для обільшлене школки дѣвеної по гр. 4 воз Арх. ЮЗР. I, XI, 376 (1630).—Ми збаки глинистіи, тѣла... которымъ суть з' глины очищеніи Гал. Кл. Раз. 200.

XVIII. Поварня глиною обмазана Оп. ии. Дан. Апост. 117 (1734).—За глину—10 к. Дѣло Цеху Гонч. 25-б. (1787).

ГЛИНАРЬ, рж. Той що лікимъ з глини, добуває глину.

XV. А глинастомъ што зъїзди около дому а кілапачь наїсмалъ 7 ісихъ лѣпило ЮРГр. № 18 (1418).

ГЛИНАСТЫЙ, прикм. Дис. Глинистый.

XVII. У Осовика (взято) клячъ два: одна карахъ... другая глинистая Арх. ЮЗР. III, I, 228 (1618).

ГЛИНИЩЕ, рж. Місце де копають глину.

XVI. Нива... у глинищъ Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539).

XVII. Пришедши напротивъ глинища... зажи́зь пойти нагору Арх. отр. 37 (1680).

Дис. Глинище.

ГЛИНКОВАНЬЕ, рж. Обкладання дерев'яної будівлі глиняними грубками.

XVIII. За глинованнє новыхъ избъ—20 к. Расх. тетр. рыбн. ц. 9 (1792).

ГЛИННИКЪ, рж. Дис. Глинище.

XVI. Двинаю въ рѣку Туровю, а Туровью у верхъ по глиникъ Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).

ГЛИНЯНКА, рж. Хата зроблена з глини.

XVI. Напротивъ зъ сеней кухня глинянка Арх. ЮЗР. I, I, 56 (1576).

ГЛИНЯНЫЙ, прикм. Зроблений з глини.

XVI. Брен'яный глиняный, болот Знз. Лекс. 94.—Скудель, глиняный збан ів. 108.—Мис глиняных две Арх. ЮЗР. VIII, VI, 351 (1571).

XVII. Скудель: Глиняный збанъ или горнецъ Бер. Лекс. 148.—Глиняный—брений, скудевицій Синон. сл.-р. 16.—Возни горнецъ глиняный Крон. Боб. 135.—Горнецъ глиняный розбили Гал. Гр. Розм. 28.—(Инокентій) найшол сосуд глиняный Жит. Св. 364-б.—Камен... балвана з'теръ и покрушил, от головы золотої, ажъ и до ног глиняных Рук. № 0. 4° 86 к. 95-б.

XVIII. Штопка зъ накривкою ценованаю, глиняная Быт. млр. обст. 345.—Въ Сварковѣ заложили изби людскіе противъ глиняного ямбара Ди. Марк. III, 294.—Шапокъ глиняныхъ на казани—10 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1755).

ГЛИНЯСТЫЙ, прикм. Що на масть як глино.

XVII. Глинястых коней пару (забрали) Арх. ЮЗР. III, IV, 68 (1649).

ГЛИПАНЬЕ, рж. (ц. сл.). Чинкість від дс. «дикість».

XVII. Глипаніс: Погладан'є Бер. Лекс. 28.

ГЛИПАТИ, дс. (ц. сл.). Оглядатися наокруги.

XVII. Ты инамо глипаши и ино бесѣдуеши Бер. Лекс. 28.

ГЛИСТЬ, рж. Робак *Aescaris lumbricoides*.

XVII. Кому глисты, волни овечу омоши в жечь волосу и положи на пуп ему спащу ЦАМ. № 32. к. 55-б.

XVIII. Ганусу часто уживати отъ глистовъ

и робацтва Млр. дом. лѣч. 25.—Куколь зъя... глисти в животѣ морят ів. 33.

ГЛИСТЬ ЗЕМЛІЙНЫЙ, перенесеній робакъ, що мене-кає в землі, дощоюк (*Lumbricus*).

XVIII. Глисти земльныъ оливъ варити Млр. дом. лѣч. 24.—Возни... глисти в земляніхъ, то есть робаковъ довгихъ Укр. Госп. Пор. 66.

ГЛЮБЪ, рж. (лат. *globus*). Виображеніе земной куп.

XVIII. Ростагнувшіи тотъ Глюбъ въ пляскъ, который мѣтъ миль Нѣмецкихъ пляскъ 9.277 .200. Літ. Вел. III, 487.

ГЛОБА, рж. (болг. глоба, серб. глоба, словин. глѣба). Пемя гропева.

XV. За... глобу... Журжъ даль... свою чисть от села от Тамръташинци слугам нашим Балотъ и Оанчъ Ул. Мат. 34 (1431).—(Слуги) его (Журжа) искупили от той глобы ів.

ГЛОВИЗНА, рж. (пол. *głowizna*). Головушка, перевишення.

XVII. Жаденъ нехайса не встыдає честными збавенія нашего образы и главизною благихъ О обр. 76.

ГЛОГОВСКІЙ, прикм. Що зроблено в Глобі (місто в Шлонську).

XVII. Отъ штуки полотна глобовскаго... по грошу (мыта) Ак. ЗР. IV, 250 (1606).

ГЛОГОВЫЙ, прикм. від «глобъ». Дис. Глугъ.

XVII. Чудо... оказалось въ кусту албо въ глобовомъ дреѣвци О обр. 273.

ГЛОДИНА, рж. Бот. *Crataegus monogyna*. Глодож дерево.

XVII. Знакъ на глодинѣ, крест нарубан Ак. Польт. Гор. Ур. III, 36 (1675).

XVIII. Рахuba древам рознымъ:... глодина Клим. Вірші, VI.

ГЛОДОВНЫЙ, прикм. Що тичеться до рослин глоду.

XVIII. Кореня глодовое, коренья терновое... оттопит(и) Млр. дом. лѣч. 34.

ГЛОДЪ, рж. Бот. *Crataegus*.

XVII. Земля израстила терніє и глод бодучій Літ. Рук. 5.

ГЛОССА, рж. (гр. γλωσσα). Увага побіч тексту, коротке обяснення на мартинесі, товмачення трудного місця або слова, коментар, дописка.

XVII. На которые то слова в той же разум Латинская глосса пишеть Кн. о Вѣрѣ, 226.

ГЛОТА, рж. Купа, юрба, матоен.

XVIII. Бгъ... ангельсковъ глотовъ объгродивъ (людей) для того, что бы давуль не мугъ здо учинити нѣкому Поуч. Няг. 68.

ГЛУБИНА, рж. 1. Глубоке місце (у воді), глубокість.

ВСЕУКРАЇНСЬКА АКАДЕМІЯ НАУК
НАУКОВО-ДОСЛІДНИЙ ІНСТИТУТ МОВОЗНАВСТВА
СЛОВНИКОВИЙ СЕКТОР

ІСТОРИЧНИЙ СЛОВНИК УКРАЇНСЬКОГО ЯЗИКА

ТОМ I

А—Ж

Під РЕДАКЦІЄЮ ПРОФ. Е. Тимченка

Зошит II (Г—Ж)

ВИДАВ УНІВЕРСИТЕТСЬКИЙ ДІМ
НИЦТВО

УКРАЇНСЬКА РАДЯНСЬКА ЕНЦИКЛОПЕДІЯ•
ХАРКІВ 1932 КИЇВ

Міністорграфічний санкційного
видавництва затверджене в „Літературі
Укр. Друку”, „Картинному
домові”, та іншими залежними
Укр. Кіноф. Підприємства.

УКРАЇНСЬКА РАДЯНСЬКА ЕНЦІКЛОПЕДІЯ

Здано до виробництва 5/V—31 р. Підписано до друку 2/VII—32 р. Формат А5.
розмір паперу — 72 · 110 см. Вага метр. стопи 60 кг. Друк. знаків на аркуші 69.000

Друкарня Об'єднання науково-технічних видавництв України (ОНТВУ).
Київ, вул. Воровського, № 42.

Київськ. Облдіт № 232.

Зам. № 4962

Тираж 4 000. 23^{1/4} арк.

XV. Се бо не по земли ходимъ, но по глубинѣ мористии Ип. 35 (944).—Вогъ... оущедрить и погрузи грѣхы иша въ глубинѣ ів. 104 (988).

XVIII. (Войско) отдавши Барабаша... Днѣпровим глубинамъ... къ намъ пристало Вед. Сказ. 49.

2. Напрям до осередку землї.

XVII. Глубина: Глубокость Вер. Лекс. 28.— Ни смерть, ни живот, ни анголи и начала... ни высота, ни глубина, ни иная тварь какая возможеть насть разлучити Конст. Псал. 923.

XVIII. И будет земля горѣти оу глубину сто локот Пам. укр. и. IV, 306 (Рк. Тесл.).— Колодязь оній, которого было глубинѣ саженей коло десяти Літ. Гр. 115.—Замѣривши лотомъ глубини кинулисько на якорь о б сажень въ глубъ Да. Хан. 30 (1722).—Ущелле... внутр оного вода... течеть... глубиною у поль колѣна Да. Марк. I, 328.

Дис. Глубокость 2.

3. Один з симірів простороки.

XVII. А што же то за широта и долгота, и глубина и высота о которой кажеть насть, Апсль розумѣти О обр. 56.—Крестъ стый має широту... глубину и высоту Гал. Кл. Раз. 333.

4. Вну́тра, сама серединка.

XV. Въздигни ма из глубины грѣхонныя Ип. 532 (1168).

5. Глубокость, річ незабагненна.

XVII. Також и глубина Бжю тайною презренія и судове его подозрими Транкв. Зерц. Аг.

ГЛУБОКО, присл. 1. Далеко у ску́тра предмету глубоко.

XVIII. На низу великих штуки олова лежать, жебы судно глубше въ водѣ ишло Да. Хан. 32 (1722).—Швайку... воткни глубоко на цілу долоню Укр. Госп. Пор. 59.

2. Далеко.

XV. Иныи бо кнѧзь не входиль бѣ в землю Ладьскоу толь глубоко Ип. 758 (1229).

3. Пізно.

XVIII. А было юж в ношъ глубоко Пам. укр. и. II, 14 (Тухл. Рк.).

4. Проникаючи істочи речи, загибаючися в річ.

XVI. Пришло глубей о тыхъ речахъ пыта-тися Антир. 931.

XVIII. Не смылем глубоко пытати, анѣ мо-вити Пам. укр. и. IV, 26 (Сок. Рк.).

5. Дуже.

XVII. О дочки... глубоко ирудкого... по-слушенства твоего покора, мене... так вели-кого учинила Лѣств. 48.

ГЛУБОКОСТЬ, рож. 1. Дис. Глубина 1.

XVII. Бездна, бездна, пропасть, глубо-кость, множество иное вѣдъ, окнина Вер. Лекс. 2.—Глубокость—Бездна, глубина,лучина Синон. сл-р. 16.—През море и моры и широкіе глубокости жектают Лѣк. на осн. ум. 23.—Абыс за шию прилавили до камене ильин-скаго... утопился в глубокости морской Ара. ЮЗР. I, XI, 316 (1609).—Хотячи видѣти мор-скую глубокост Ал. Печ. 180.

2. Дис. Глубина 2.

XVI. Не имали глубокости земля Ев. Пер. 6.

XVII. Глубина: Глубокость Вер. Лекс. 28.—Нѣ смерть, нѣ живот, нѣ ангелове, нѣ начальства... нѣ высота, нѣ глубокость... отъ отеческихъ законовъ и ухвалъ церковныхъ отвести не может Конст. Псал. 923.—Люде, хотачи злата набыти пущаются в глубокости земли Рад. От. 3.

XVIII. (Лих) пригоняли свое жолѣрство докончовати валовъ... а глубокостью въ ровахъ... надъ первіе... достающіе Літ. Вед. IV, 58 (Нов. 1728).—Король рассказалъ слугамъ, жебы... звѣздиши викинули (члвка) въ глубо-кость темничну Науки парох. 66 (1794).

3. Дис. Глубина 4.

XVI. Глубокость вѣры Ак. ЗР. II, 30 (1507).

XVII. Каждый кто кольвекъ прійдет в глубокость грѣховъ нѣзандо себѣ то має Лѣк. на осн. ум. 2.

XVIII. Заплакаль а глубокости сердечной за-давши свой грѣхъ Пам. укр. и. IV, 220 (Дам. Рк.).—А поклонѣться ему (Хсту) з сердца глубокости Вірші різв. 141.

4. Дис. Глубина 5.

XVII. Да... все испытует и глубокости Бжім Кн. о Вѣрѣ, 6.—З бѣльх головъ ижко-торіє хотят вѣдати глубокости писма Сб. ЮР. 87 (1679).

ГЛУБОКИЙ, присл. 1. Що заходить далеко до ску́тра землї або якого предмету, глубокий.

XV. Даниль же вооружився посль вое свое понде рѣцѣ Сданоу бродоу же глубокому соущоу Ип. 802 (1249).—Кладаю велики глубокъ Чет. 1489 р. к. 4.

XVII. Ото смо в найглубшомъ невѣдомости ровѣ... з наибольшою неправедности... о зем-номъ небѣ философовати почиваюмо Лѣств. 29-6.

XVIII. Яма глубокая и страшная Пам. укр. и. I, 159 (Рк. Тесл.).—Кодолы... до киеджей надобны глубоких Клии. Вірші, 178.

2. Не якіткий, не ласкій.

XVIII. Талѣрокъ глубокихъ 2 тузни, мал-кихъ 1 тузинъ Да. Хан. 264.—Полумискови малях

глубоких—пять Арх. Вид. м.; оп. игум. пок. (1758).

З. Далекий, що лежить в глибині.

XV. Ростислав же исподчине иреиде дебръ глубкою Ип. 802.-3 (1249).

XVII. Въ глубокіе Турскіе краѧ Ах. ЗР. V, 156 (1679).

XVIII. Козорогъ... на ...глубокихъ роздолах пасется Ірм. 193.

4. Пізний, підійшлий.

XVII. Степан... мене при такой глубокой моей старости до вѣчногъ ганбы и неславы прїѣтъ Прот. Нестр. С. I 168 (1693).

XVIII. И ради глубокой своей старости здоровамъ его, Василия, дарующи Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 106 (1723).— Оу старости глубокой Елисавѣѳа стого Ioана породила Пам. укр. м. II, 106 (Рк. Тесл.).

5. Загубленій, зануреній, затопленій.

XVIII. Скажи... где подѣлся цесарь влас-ти високий, альбо тотъ богатый въ роскошахъ глубокий Ди. Марк. I, 293.

6. Незабагненій недосяжній.

XVII. Глубокій есть Бгъ ведлугъ мдрости Гал. Кл. Раз. 332.

XVIII. Простые люди глубокую речь слышаши не добре разумѣют и впадают во блуд Пам. укр. м. IV, 26 (Сок. Рк.).

7. Що з глибу потодить, великий.

XVII. Если ж мою и твою глубокую немочь знаешьъ, згола моѣ звязалъ вси руки Лѣств. 26.

ГЛУБОТА, рж. Див. Глубина 2.

XVIII. О яко ж тамъ, Бже мой небудеть страшота: где ся трафит выкопат такая глубота Клим. Вірші, 113.

ГЛУБОЧЕ, присл. Див. Глубоко 4.

XVI. Гою творящимъ сөвѣт глубоче Пам. укр. м. V, 215 (Кл. Остр. 1599).

ГЛУБЫНА, рж. Див. Глубина 2.

XVIII. Въ которой то глубынѣ тма вселится жити Клим. Вірші, 113.

ГЛУГЪ, рж. Бот. a). Crataegus. б). Согнис掌形刺.

XVII. Зекая... вырастила... глугъ колючий Криц. Боб. 5

ГЛУДЗОВАТИ, дс. Міркувати, розкидати глудомъ, пускати разум по голові, мізкувати. думати

XVIII. Глудзуй по головѣ щеб., с тонѣт не проілось Добр. 106.

ГЛУЗДЬ, рж. Мозож; разум, тям.

XVII. От тобѣ чортовѣ глудзи одѣняло Истери. Р. Хр. 1.

XVIII. А свекруха заразъ кинувши ко миѣ дитину... ухватиши зъ нимъ мужемъ

моимъ не вѣдаю где заподѣли, бо и мнѣ глуди забили Суд. Инкв. 197 (1713).—По нещастливой руки не только убогій лѣчъ и зажилі... не могутъ... къ первому прїйти глудаду Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 94 (1714).

ГЛУМИТИ, дс. Ніестити, нищити.

XVIII. (Козакы) глумили честь дѣвичью Сб. зѣт. 21 (Кр. оп. Млр.).

ГЛУМИТИСЯ, дс. (ц. сл.). 1. Багатися чимъ, разважатися, потешатися.

XVI. Глумлюс, прохожуюся, проижжаюсъ, подражнаюсъ и цвичусъ Зиз. Лекс. 97 (1596).

XVII. Глумлюса, завше оучуса оуставичне цвичуса, прохождовса, подражнаюса Вер. Лекс. 28.

XVIII. Глупостю скверною во обѣденії и піянствѣ глумитиса О хр. жит. 32.

2.—зъ него насміватися, глузувати.

XVIII. Глумили ся (братьи) з него Пам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).

ГЛУМЪ, рж. Посміх, сміх, глузування.

XIII. Чъхара и гудца и свирца нѣ оуведи оу домъ свои глума ради Св. и Зам. I, 56 (Поуч. Георг.).

XVI. Глумъ, подражнен'е Зиз. Лекс. 97 (1596).

XVII. Глумъ: Подражнене, сміхъ, жартъ Бер. Лекс. 28.

XVIII. Старый говорити сѧ на глумъ, а ты молодой бери собѣ часомъ на учи Клим. Прип. 263.—Почали сѧ радити, аки бы то глумъ мали вчинити над тѣломъ престои Бци Пам. укр. м. II, 393 (Унгв. Рк.).—И сего евангелія (Марко, 49) видиме кулкую мушъ давуаль имаеть надъ члвкомъ и кулкий глумъ избиваеть Поуч. Няг. 34.

ГЛУПАКЪ, рж. (пол. głupak). Див. Глупець.

XVIII. Отожъ тобѣ, глупачъ, науку давои абыс ребра крушилъ злой живѣ, поражаю Клим. Вірші, 83.

ГЛУПЕ, присл. (пол. głupie). Нерозумно, подурнуто.

XVII. Огновѣдѣль Хмелнѣцкій пе глупе Літ. Льв. 262.—Претож глупе чинят, которые.. зачасто покуты кладут Каз. № 32 к. 2.

XVIII. (Люде) глупе собѣ повѣдают, мовачи такъ ижто потола ест члькъ доки живъ будет Пам. укр. м. IV, 313 (Рк. Тесл.).

ГЛУПЕЦЪ, рж. Дурний, нерозумний чоловѣкъ, дурень.

XVI. Безоум'не [або глупче] Єз. Пер. 53.

XVII. О глупче и Дха Бга в собѣ не маючай ертиче Ка. о Вѣрѣ, 28.—Глоупче, поїж ми свой конецъ О сл. Лав. 31.

XVIII. Не разумѣй того божеволій глупче Літ. Вел. III, 115.—Іныє глуп'цѣ новѣдают.

иж то (мртвые) погорят и попытъ их юж не устанет Пам. укр. и. IV, 313 (Рк. Тесл.).

ГЛУПОСТЬ, рж. Дис. Глупство.

XVI. Безуміє глупость Зиз. Лекс. 93 (1596).

XVII. Безуміє: Глупост, шаленство Бер. Лекс. 3.

XVIII. Глупостю скверною во объаденіи и піанствѣ глумитисѧ О хр. жит. 32.

ГЛУПСТВО, рж. (пол. głupstwo). Брак розуму, нерозум, дурний розум.

XVI. Безумство, глупство Зиз. Лекс. 93.—Юродство, глупство, блазенство іб. 111.—Не отповѣдаю дурному ведле глупства его Хр. Фил. Апокр. 1014.—О незмеронов глупство ваше: же ся обачити не можете Отп. И. П. кі. Остр. 1093.

XVII. Безумство: Глупство Бер. Лекс. 3.—Мудрость сего свѣта глупство есть у Бога Ак. ЗР. IV, 527 (1631).—Члвѣкъ през' глупство свое згрѣшилъ быль и запсовадъся Гал. Кл. Раз. 87.—Въ небесныхъ палацах... не маш там глупства и незумѣтности Ев. Реш. 205.—Іудианъ... свсв великие глупство и затвердѣлост показал Крон. Боб. 286.

XVIII. (Зъ своеvolниковъ) глупство кіями вигоняю Літ. Вел. III, 54.

ГЛУПЪ, ГЛУПЫЙ, прикл. 1. Що не має розуму, дурний, нерозумний, немудрий, нерозсудний.

XVI. Юрод, дурен, глупый, блазень Зиз. Лекс. 110.

XVII. Безумець: Дуренъ глупъ Бер. Лекс. 3.—Буй: юрод, дурен, глупый, дурный іб. 9.—Глупій — безумець або буй Синон. сл.-р. 16.—Мы... блузнимо в глупомъ разумѣ своимъ Ев. Реш. 22-б.—23.—Своего роду незнающихъ людей за глупыхъ почитаютъ Крон. Соф. 1.—Іовъ... ничего глупого противъ Бгу не промовилъ Крон. Боб. 37.

XVIII. Горе миѣ глупому, щом так оучивъ Пам. укр. и. III, 122 (Рк. Тесл.).—Малый и глупый розумъ у своей головѣ маєш Ал. Тиш. 40.

2. Глубокий, пізній (про пору часу).

XVII. Умъ чловѣчій. потемняючая груботистимъ глупой ноchi колоромъ Дм. Рост. 104.

XVIII. И прийде черезъ 3 дни 8 глупую ночь Тих. № 11, к. 22.

ГЛУПЬТИ, дс. Ставати глупим, дурним.

XVII. безумствую: дурюю, глуплю Бер. Лекс. 3.—Ухорай Бже пас такого беспеченства... которым содомчиковс глупили и згнущи Каз. № 32 к. 48-б.

ГЛУХАНЯ, рж. Тифус. Турнія.

XVIII. Народа до третьей части оумерло на глуханю и голоду Літ. Гука. 78.

ГЛУХО, прикл. Некрасиво, неясно.

XVII. Кондрату теж Барабашу же так глухо справу тую скончил, безправне выну ваявъши, мѣсть то Василю... вернут Ак. Полт. Гор. Ур. I, 127 (1668).

XVIII. Твардовский пишет глухо, же грамана не стало Вел. Сказ. 63.

ГЛУХОАСПИДСКИЙ, прикл. Глухий як аспид, що ріються глухотою (себто відсутністю базиканя слухати) до аспіда.

XVIII. Поляковъ... запинити, отратити и в ихъ глухоаспідекія, закона Вожії слышати... нехотяція страни (прогнати) Вел. Сказ. 78.

ГЛУХОВЕРТЬ, рж. Залізний прут накрученій кіралю, щоб чіклати на нього відро.

XVIII. Глуховерть, что воду носять, в заніжкомъ жельзинъ Арх. Вид. и.; оп. др. Лѣтк. (1767).

ГЛУХОСТЬ, рж. Дис. Глухота 1.

XVII. Сокъ из него (из кореня)... глухост оттолить Рук. № 362 к. 255-б—256.

XVIII. Востануть вась людів хорошиі, нѣкъ быши, безъ слыхоты, хромоты, глухости и иныхъ вадъ Собр. Приш. 97.

ГЛУХОТА, рж. 1. Брак, утрати обо о заблекенія слуху.

XVIII. От глухоти сокъ с редки пушать в ухо Млр. дом. лѣч. 36.—И то злое калѣцство члвѣку: глухота Клим. Вірші, 97.

2. Невразуміти, нечути до того, що чуєш.

XVIII. Сія глухота, для которой люде споесь божественныхъ не приймають... есть діло діавола Свяя Сл. В. 126 (1772).

ГЛУХÝЙ, прикл. 1. Що не чує.

XVII. Нѣмий ест и глухий Гал. Гр. Розм. 26.—Прелацичи въжъ Еввъ, шепталъ ей до уха ф., бы люб тот быль нѣмътъ, любъ та была глуха! Рук. № 362 к. 124.

XVIII. Єст такий глухий, же эталя не может слышат Клим. Вірші, 97.—Супрунъ Коломииченко... бувъ калѣка, дуже глухъ сліпъ и ротъ ему скривило Арх. Вид. и.; екон. спр. (1753).—Нѣмий и глухий своєручно могут тестамента сочинять Права, 327.

2. Що не хоче слухати, що не звертає уваги.

XVII. Вол ют па нась, яко бысьмы права и волности ламати... мели, а того глухи, коли их упоминаем, абы до перъшое зъгоды и милости християнськос... верънулися Арх. ЮЗР. I, VII, 194 (Гр. Мис. 1605).

3. Далекий сід подсокого голому, тихий, безжодний.

XVI. На лесе глухомъ, на крутите лесомъ
Куд. Мат. I, 49 (1564).

XVII. Сты... углами... и пустынъ глухи
и непроходимы бз. Реч. 22.

XVIII. Ложе это и замора глухая скала
Пам. укр. и. II, 403 (Літ. Рк.).—Иди во путь,
и пустынъ сюда в в отхлани и во глухихъ лѣсы
Заг. 200.

4. Дис. Глухъ 2.

XVIII. Глухо(и) ноши и то(и)но(и) ти(с)
(ст) просвѣтитель Вірші Ріадв. 134.

5. Глухи форты, забытое землище, что не мое
прежде.

XVII. Юска... до глухой форти мѣской
привѣши Прот. Полт. С. I, 237 (1700).

6. Глухие письма, докumentы что не мое
належащихъ письмовъ.

XVII. Видѣти теж и Симена Когъя писмо
праве глухое и беспособное и без подпись руко
при томъ именему; а и жадно иѣрою не можетъ
бытъ названо именемъ Ак. Полт. Гор. Ур. I,
19 (1665).

ГЛУШАНЬ, рм. Зоев. Гардак; глушень,
зглушъ Тетрао *urogallus*.

XVIII. Глушаковъ—2 Ди. Хан. 200.

ГЛУШИТИ, дс. 1.—наго, сійбѣжки слугъ,
згубленки слугу, оглушити.

XVIII. Громъ будеть бити и огнемъ и перу-
помъ ихъ глушити Ак. Тиш. 59.

2. Птица съ великій кількості.

XVII. Все, будет воду або бородъ глушити:
або икою шти, як и хаза въ пѣчъ листи
Клим. Вірші, 209.

ГЛУШІТИ, дс. Стасюхи глухи, глух-
иуми, терпички слухъ.

XVII. Уши... глушаютъ в старомъ (чику)
Ки. Рож. 101.

ГЛЫБИНЬ, рж. Дис. Глубина.

XVII. Вороги... падут, яко олово на глы-
бину воды велико Каз. № 32 к. 91-б.

ГЛЫБОКІЙ, пркм. Дис. Глубокий.

XVII. Герасинъ... на пушки глыбокой востал
Жиз. Св. 4.—Ест в нихъ (ангелах) глыбокая по-
кора Жиг. Св. 90.—Упади и ты глыбокимъ
предъ прѣстыми его ногами смиреніемъ Рук.
№ 362 к. 27.—(Іосифъ) въ пѣщоный зосталь
въ ровъ глыбокій, где ревно плакаль Літ. Рук.
20-б.—(Іовъ) умеръ въ старости глыбокой ів. 29.

ГЛЫНА, рж. Дис. Глина.

XVIII. Гончарямъ человека мощиоб з глыны
зробятъ: тыкож невозможно зробивши дшъ
згѣлитъ Клим. Вірші, 98.

ГЛЫНЯ(Н)НЫЙ, пркм. Дис. Глиняный.

XVII. Яко начына глынавное съ крушили
ихъ Богах. 51.—Если ѿ воды той суть

згинеть, то каменна вежа остатися можетъ,
а если презъ огонь, то глынана Літ. Рк.
5-б.—б.

ГЛЫНЯСТЫЙ, пркм. Дис. Глинястый.

XVI. У стаде два кони моихъ пограбиль:
одного глынястого, а другого рыжего Ка.
Гродск. Луцк. 135 (1564).

ГЛЫТАТИ, дс. Косматы.

XVII. Мед или вино, коштующи тое горломъ
глытаєши Ак. ЮЗР. II, 222 (И. Виш.).

ГЛЯДАТИ, дс.—наго, чого, шуканы.

XVI. Воудет гладана на томъ то ролу кровь
всѧхъ пророковъ Ев. Пер. 51.—Гладью плюда
(на смоковнице) ів. 55.

XVII. Мы того гладимо на што есмо сѧ
пустыни Пам. укр. и. II, 114 (Уч. Ев.).—Не
гладимо ииденія, ани осажданія Вѣтк. Сказ.
27.—Корол розказав ихъ искати, гладати ів.
28.

XVIII. Пророки вшет'ка выгубила, тымъко
са зостал пророкъ Іса, иле и того гладана...
и хотѣла погубити Пам. укр. и. I, 297 (Рк.
Тесл.).—Сова... погодов'ку собѣ гладаст ів.
II, 105 (Рк. Тесл.).

ГЛЯДИЛИЩЕ, рм. Те, на ѿ гладинъ.

XVIII. И сквер'ялт алтаръ стый, а крестъ
Хъ наречет глатилице Пам. укр. и. IV,
294 (Рк. Тесл.).

ГЛЯДѢТИ, дс. 1. Дискалися, раздикалися,
огладили.

XV. Смотрихомъ како сѧ кландить... и пок-
лонивъса садет и гладить съю и саво Ип.
94 (987).—А тамъ ѣздилъ есми до Кузинца
ставовъ глядѣти Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).

XVII. На чистое роль глядѣти Въ сердце
Тит. 349 (Тріод. 1648).—Вела (Сибѣяла)
цесара на особиовъ мѣсце и казала сѹгъ гла-
дѣти въ небо Рук. № 202, к. 185.—Сестра
его Марія... глядѣла на то здалека Літ.
Рук. 30.

— въ зубы коню, дізнаєтися якого сіку якъ.

XVIII. Даремному коню не гляди въ зубы
Клим. Прин. 203.

2. Дис. Глядати.

XVII. А слове... пошли... до гробу гла-
дѣти Пречистой Ди. Гал. Кл. Рав. 278.—
Абы Ромашка и Ромашчину... не турбованы,
сжали бы имъ чого было потреба, нехай мене
глядят, не ихъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 153 (1669).—
Оскрѣдѣсть мужеска полъ тогди съмъ женъ
мужа единого будуть глядѣти и не найдутъ
ихъ Рук. № 202, к. 203.

3.—чого, пилькувати, доглядати чого.

XVII. Найбарзѣй Богъ глядить житія люд-
скаго Каз. 3.

XVIII. Гляди, дядку порядку Клии. Прин. 208.—Що то за господар, що своєт(о) дсбров(о) не глядит ів. 257.—Гляди себе, будеть с тебе ів. 262.—То гладѣть того щоб сами всте себѣ не потеряли своего дѣла Літ. Вел. III, 113.

ГЛЯДЪТИСЯ, дс. — на що, дивитися, разглядаєтися, оглядати (що).

XVIII. Пошла у поле гладѣти сѧ на з'божа Пам. укр. и. II, 339 (Унгв. Рк.).

ГЛЯЖЕНЬЕ, рм. Чинкість від «глажитъ».

XVI. Очі Бжим и гляженіє значят виденіе всѣхъ речей Катех. а вызн. в. 137-б.

ГЛЯНСЬ, рм. (нім. Glanz). Цукрова поліса на пекарськихъ сироби.

XVIII. На марцъпаны намить глянсь, взять самого найчистѣйшого канарскаго сахару... блоокъ розбить ясній... и намазать на марципанъ Разн. марц. 240.

ГЛЯНУТИ, дс. 1. Доконана когтать від «глажитъ».

XVII. Нлан' обернys'ia, stań a zadywys'ia Крон. Іерл. I, 115 (1648).

XVIII. Глянтех на мою, як на медвежу шкуратину Укр.-Р. Арх. IX, 53.—Як глянеш с гори то видно Іордан Путн. Іер. 16-б.—Засиплють пѣскомъ очи, неглянуть нѣколи Бога. 284.

—пригнаніи очина на щось, бути незадоволеними чимъ.

XVIII. Монархия Московская з Полскою мѣли звеночтися имъ (іашим народам) страшними бити, а особливѣ Шведъ, кривими на тое глянули очниа Вел. Сказ. 150.

2. —на що, на що, розглянути, розміркувати що.

XVII. Судъ... добре в то глянувшіи (поставили) Прот. Полт. С. II, 142 (1678).

XVIII. Глан'мо християне уватою на вдячність... паралитика Науки нарох. 13.

ГЛЯСЬ, рм. (ст. пол. glaz). Поліса на металеві сироби.

XVII. На отливанья лѣтеръ новыхъ давать мнѣ... шинжъ, глясь, желѣза Ист. Черн. Тип. 574 (1679).

ГМАТВАТИ, дс. (пол. gmatwać). Без маду мінати, пушти.

XVI. Всихъ, яко Филядеть гматваєтъ Антир. 801.

ГМАХЪ, рм. Див. Гмахъ.

XVII. Чудотворець великий Никола тѣло свов перенесено быти донутиль... зь одного... прѣзъ ноганъ спустошоного гмаху до гмаху другого отъ ногинской руки недоткненого Конист. Нал. 894.—Начь Александр Прокоповичъ на рокъ прийдучий от гмахов братскихъ

тыншу рочного даљ злотых 42 Арх. ЮЗР. I, XI, 369 (1626).

ГМИНЬ, рм. Див. Гмишъ.

XVII. Предъ всѧмъ гминомъ людскии Діар. Фил. 100.

ГМЫРАТИ, дс. (пол. gmyrać з вім. дешавіен). Вигадуєти, мудруєти.

XVII. (Латинники) вѣрти нехотят, але шимрают и гмырают телесными и потенциальными разумами Ка. о Вѣрѣ 95.—Мыни... отступникове... на правду сильными очима по невинности церкви святой восточной не гмырати Конист. Пал. 874.

ГНАЗМА, рж. Див. Агазма.

XVII. Жебы не гназмою, але самимъ тѣломъ и кровию христовою причащены были Літ. Густ. и. 44.

ГНАТИ, дс. 1. Див. Гнати.

XV. И повелъ (Мистиславъ) гнати люди и Торки в Веруць Ил. 289 (1126).

XVI. Женути дей наль нине в суботу... вепровъ... то... Окуровский споткъ вась Ка. Гродск. Луцк. 9 (1564).

XVII. Погани... нас в неволю женет Ка. № 32, к. 80-б.—Петръ напередъ казаль гнати стада Крон. Боб. 298 (др.)—Не тѣко козаковъ у войско гнано, але и мѣшанъ Літ. Сам. 141.

XVIII. Вода которая ильни женеть Пам укр. и. IV, 414 (Рк. Н. Д.).—Коней 7... велѣльмъ гнати в Роменъ зъ овцами Да. Марк. I, 90.—Тепер... по малой водѣ не можна гнати (човнов) Ка. Нос. 52.

2. Бїти у слід, гнатися за кимъ, переслідувати кого.

XV. Женуть по нась Ил. 132 (1019).—Данилови же хотѧщо гнати по нихъ ів. 804 (1249).—Послаша сторожъ Литва на озеръ Зыть и гнаша черезъ болота до рѣки ів. 818—819 (1253).

XVII. И з жалю сама хтамъ за ним гнати, задержајася, же его шукати цесар и отецъ слугъ своихъ послали Др. Од. Ч. Б. 172.—(Братъ Дорошенковъ) з оними татарами... заледво увийшоль в Лисянку, добре онихъ гнано Літ. Сам. 120—121.

XVIII. Мидлен... начет гнати нещадно и старых не пощадит Пам. укр. и. IV, 296 (Рк. Тесл.).—Потоцкий... приказаль слугамъ своим гнати за Хмелницким Вел. Сказ. 6.

3. Погнішти.

XV. Ростиславъ же то слышавъ и тако остава полки своя, а самъ гна Клеву Ил. 473 (1154).

4. Гнати деготъ, вилагнати деготъ з дерева.

XVIII. Дубровицам от дегтарей которыи
женутъ по майданамъ... деготъ... по 2 рубля
денегъ Оп. им. Дан. Апост. 77.

5. Гнати въ гору (будилю), будилю, ги-
одилю.

XVII. Чергежецъ... выражаетъ якою высо-
тою маєти бути в гору муровыми дъломъ
грава (церковь)... то есть отъ фундамента до
шита въ двоячертныхъ сажей десять Літ.
Мг. и. 29 (1695).

ГНАТИСЯ, дс. Бігти всід. наздогін.

XVII. Небожица бывши пяною за сусѣдою
мовою попадею... гналася Прот. Полт. С. I,
22-б. (1674).

XVIII. За Ісаюмъ хочай и гналися... толькож
не нагнали Ка. Нос. 65-б.—Хмелницкій...
мисливъ якобы утѣкати уже, если бы мало
далъ въ табору быти гналися (поляки) Літ.
Вед. IV, 25 (Пов. 1728).

ГНЕВАНЬЕ, рн. (бар.). Дис. Гнѣванье.

XVI. Неголоване—гневане Лекс. 10.

ГНЕВАТИСЯ, дс. Дис. Гнѣватися.

XVI. Прочитайже, не гневающися, соеши-
санье мов Отп. И. П. кі. Остр. 1049.

ГНЕВИТИ, дс. Дис. Гнѣвити.

XVII. Мстиславъ не хотачи брата старшого
Романа гневити... вернувшись до Новгорода
Крон. Сое. 178.

ГНЕВЪ, рн. (бар.). Дис. Гнѣвъ.

XVI. Пани... можомъ сколона власными ру-
ками... маючи на него (пана) гнезъ Арх. ЮЗР.
VIII, III, 383 (1583).

ГНЕДОРЫЖИЙ, ярики. Що має шерсть
ї скіду і рижу (руду), поміжину.

XVII. Внесла до мужа своего... вона гне-
дорыжного и иное убоство Ак. Вор. 13
(1617).

ГНЕДЫЙ, ярики. Дис. Гнѣдый.

XVI. Другие возникли гнедые Ж. Курб. I,
133 (1587).

ГНЕМБИТИ, дс. (з пол. gnebić). Гнобити.

XVII. (Священники) свою волю помнить и
свои своихъ гнембить Діар. Філ. 93.

ГНЕСТИ, дс. Приманка, придумаєши.

XVII. (Я) казал Гавриловъ за шию за волосы
держати и до землѣ гнести (человѣка) Ка.
Мѣк. Полт. 16 (1692).

ГНИДА, рж. Ясіко нужі.

XVII. Показыть (чеснокомъ) главу, тѣгда
ици и гниди постечануть Рук. № 362 к. 256-б.

XVIII. Сокомъ часниковимъ помазуй главу,
вони и гниди умираютъ Млр. дом. лѣч. 30.—
Такая рожкоша наша, вони нас идят гниди по-
магаютъ Укр.-Р. Арх. IX, 54.—Тль вони, да
стали и гниди Клим. Прил. 258.

ГНИЛЕЦЪ, рм. Хороба крови въ наследокъ
легкого исчленения скорбут (Scorbutus).

XVII. На гнилецъ, которъ ѹ ежели где на-
тълъ, албо въ губѣ трафитса, такъ масть чи-
нити зъ тихъ материй: Взывши лазоревого
сукна шматок испалити въ черепиѣ, истерти
на порошок, такъ же галья съпалити и
растерти на порошокъ, що би было ровно
въ обоихъ Кр. п. 309.

ГНИЛОСТЬ, рж. Гнина, процес разладника въ
органічнихъ тілахъ, гнилість.

XVII. Члкъ... инѣ въ шарлатѣ, а завтра въ
гнилости О сл. Дав. 29.—Яблоко зверху піскнове,
а внутрь гнилости и смороду полнов Рад. Ог.
286.—(Члкъ) впаль въ гнилость членковъ Рук.
Хрон. 186.

XVIII. Если на концѣ (щетини) кровь або
ропа яка и гнилость, то slabie (свині) суть
Укр. Госп. Пор. 72.—Вѣруйте... воскреснeme
изъ гнилости на пожитокъ вѣчный Поуч. Наг.
57.

ГНИЛЫЙ, прикм. 1. Що може гнити, гну-
литься; тліючий.

XVII. Гнилаць. Растиланаа: Байская Бер.
Лекс. 28.—Члкъ знатуры ест гнилимъ О сл.
Дав. 29.

2. Що ліясувалося, загнило.

XVI. Членки, которые отлучившися неко-
лько днівъ тела духовного христова яко гнилые
и мертвые ни якого живота въ собе не маючи
Лист И. П. 993.

XVIII. Есть вода воичая смердячая, гни-
лая Ал. Тиш. 89.—Подъ пнемъ гнилими ду-
бовими Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 82 (1713).—
Жито... з которого було много гнилого Арх.
Вед. и.; скон. спр. (1758).

Гнилій вѣтеръ, сажер шкідливий, недобрый.

XVII. Зъ западу гнилій вѣтеръ тую новину
принесъ Арх. ЮЗР. I, VII, 273 (Отп. 1616).

Гнилое слово, лусте, неподобне слово, лжка.

XVII. Слово гнило да не винидеть изъ
устъ гвояхъ Рук. № 362 к. 30.—Словъ
празднитъ или гнилыхъ зъ устъ не вышущай
Ак. ЗР. V, 202 (1687)—Алєзей нигды... слова
гнилого на нихъ (слуг) не мовил Жит. Св.
66-б.

XVIII. Устнѣ маєть воздержовати... отъ словъ
гнилихъ Єв. Репл. 356-б. (1710).—Оу акомъ
словъ гниломъ и неподобномъ Пам. укр. и. I,
265 (Рк. Тесл.).

ГНИЛЯКЪ, рм. Чоловік горий на якусь хо-
робу, коли наче тіло гнє.

XVIII. Жона Ішвова... стаєт сму судити.
мовати: Гнилаку червивый Пам. укр. и. I,
266 (Рк. Тесл.).

ГНИТИ, дс. Рожкастися, разгадатися чрез гемічні процеси, ясуватися.

XV. Волезнь ж его си скажемъ: нача смоу (Владимиру) гнити исподнѧи оуоустна Ип. 914 (1288).

XVI. Цикъ есть... проудко гніючий листъ О сл. Дав. 29.—Тѣла и кости звѣзди гнити повествисѧ Гал. Кл. Раз. 419.

XVII. Сего дна живе, завтра гнєте Клип. Приш. 243.—Вконецъ въсѣхъ Поляковъ Хмельницкого оружіе разорило и единимъ зъ нихъ тамъ же на Жолтой Водѣ жити и гнити повелѣло Вел. Сказ. 36.—А не гнило бъ даліе съно неделею... складать оное въ скирди Арх. Сул. 117 (1778).—Тѣло гнѣсть и не гонится Млр. дом. лѣч. 34.

ГНОСВІДНИЙ, прикм. (ц. сл.). Нечистий, захмелений.

XVIII. Константина Копронимъ гносвидний Ак. ЗР. IV, 210 (1600).

ГНОСМІНІТІЙ, прикм. (ц. сл.). Дис. Гносвидный.

XIX. Константина—названый ест Копронимъ товѣт гносмінітій Крон. Боб. 346-б.

ГНОСНЬЕ, рж. Чинність від «гноюти».

XVII. (Треба) лѣпішней покрите... оглядит, а гносня дому oddалит Каз. № 32 к. 36.

ГНОИТИ, дс. 1. Упраляти гноемъ.

XVIII. Моргъ землѣ гноиномъ... увязывать и отдавать за рубля и копейку 20 С. і Р. 41-б.

2. Давати гнити, нищитися.

XIX. И товъ все въ моць свою есте вадли и печатю свою запечатовали и товъ дей все... тамъ отъ полърока гноите Арх. ЮЗР. I, I, 156 (1582).

ГНОІЩЕ, рж. Кула гною, місце куди складаютъ гній.

XVIII. От гноища возставилъ его нища Літ. Вел. III, 348.—Той убогій лежаль предъ вороти богатого у гноищи Педгр. Ип. Виш. 75.—Отъ гноища можетъ его узяти изъ грязи и посадити со князи Ал. Тиш. 63.

ГНОІОВЫЙ, ГНОЙНЫЙ, прикм. Що сипуткас гній. гнійнич.

XVIII. И з тими жилами товъ самое зробити, що суть коло хвоста близко тилной гноїової дзюри Укр. Госи. Пор. 71.

Гноїнове слово. Дис. Гнилос слово.

XVIII. На тоты гноисные и гноиние и плюгавие слова еи не оутерпят Гдъ Бгъ. Пам. укр. и. IV, 328 (Тухл. Рк.).

ГНОЙ, рж. 1. Густий пін, що тече з чирки, або рані (Rus); чирки гнійні.

XVII. Гной... болючка, врод Бер. Лекс. 25; 137.—Гръза Гной матеріа ів. 31.—Нога...

отекла была полна гноемъ отъ тростинъ, которая ему (леву) умана ест въ ногу Жив. Св. 5-б.—Левъ засъ шпетный бытъ на тѣлѣ, бо его все тѣло было въ гною въ робатствѣ Гал. Кл. Раз. 300.

XVIII. Іовъ... остругать черепомъ гной свой Пам. укр. и. I, 266 (Рк. Тесл.).—Волінь таїла короста, паршивый гной смердатий ів. IV, 303 (Рк. Тесл.).

2. Вилоросинею ходське або зірче; машинна зірка відходіє зъ соломою і сіномъ, хлімъ, лайко, згій.

XVI. У бокъ къ воде окно въ той стаице для метаны гною вделати, абы на цингтарь гной и нечистота не бѣла метана Арх. ЮЗР. I, I, 81 (1577).

XVII. Мотана: Гной, лайна Вер. Лекс. 81.—Товіа осільть для гною настовичного, который отъ гнѣзда паль на очи ему спачому Гал. Кл. Раз. 66.—А если бы оумеръ казацъ тело его въ гною въкінуги Жит. Св. 1678 р. 63-б.—Подъ хатою близко на гною солома спала Прот. Полт. С. I, 136 (1691).—Іовъ... въ гною лежати мусуль Крон. Боб. 37.—(Іовъ) не маючи хусть на отиране струповъ оныхъ, лежати въ гною, черепомъ отираль Літ. Рук. 29-б.—Тую дверу возами гноюю и землею понасипавши зитави чи бѣли Літ. Сам. 124 (1674).

XVIII. Обачицель, жаль въчинень изъ земного гною Рук. К. У. № 21, к. 4-б.—З гною телячого попел упалавши... почкладать Млр. дом. лѣч. 3.—Накопати у гною червякъ ів. 35.—Ліозарь... предъ воротами его (богача) въ гною вадлса Свята Сл. В. 104 (1772).—Ціять оу полю... оуванет и поскнет, оущадет на землю и гноемъ станет Пам. укр. и. I, 337 (Рк. Тесл.).

ГНОЙНИЙ, прикм. Дис. Гноєсний.

ГНУЙ, рж. (пол. глоб) Дис. Гней 2.

XVII. Хлону, що гнуй зносиль з друкарівъ и з пивницъ... выносилъ.—в. 3 Арх. ЮЗР. I, XI, 421 (1654).—Гнуй голубачий осницца (мирка) за пат грошій бѣла Ветх. Сказ. 49.

ГНУСНО, прикм. Дис. Гнисно.

XVIII. Пазногти не обрѣзайді и неумітіи носити гнусно есть Полѣт. 47.

ГНУСНЫЙ, прикм. Дис. Гнисный.

XVIII. Все ничистое и гнусное будуть ясти змѣи и скоропії Пам. укр. и. IV, 286 (Свідз. 36.).

ГНУСЬ, рж. Дис. Гнесь 2.

XVII. Гнусъ сотворили оба Рук. Хрон. 52.

ГНУТИ, дс. Згнити, скручости (громі—бити).

XVIII. Червонихъ золотихъ цать гненыхъ Літ. Вел. IV, 119 (Реестръ Ц.л. 1704).—Манисто въ червоними гнитыми Заш. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 117 (1746).

ГНУЧИЙ, прикм. Той, що гнеться.

XVIII. Двадцатъ возковъ желтъя доброго гнущего Мар. Род. III, 298 (1701).

ГНУШАТИСЯ, дс. Погуевати відразу, бридижися.

XVI. Гнушиюся, бриджуса Зиз. Лекс. 97.—Вы же, кто знаменія видимаго крестнаго гнушаєтесь, учините же деянія кресту Сп. пр.т. Літ. 87.—Никто... гнушатися ими не можетъ Лист И. П. 993.—А если бы, который отступовати имъ... таковыи гнушатись, яко отступникъ Арх. ЮЗР. I, XI, 4 (1599).

XVII. Гнушиюся Бриджуса, отрѣкаюся, прокроши, мерзтъ имъ Бер. Лекс. 28.—Богачъ... гнушався имъ (Лазаремъ) яко бестію Св. Реш. 146.—Хс...не гнушается грѣшнаго человека ів. 411.—Где въ той чась пыха, которая въ шишками гнушаетъ сѧ, а себе щось разумѣть быти Пам. укр. и. IV, 205 (Осл. Рк.).

XVIII. По что оубо безрасудно откидати или гнушатися даромъ божиимъ Съмъ Сл. Б. 400 (1772).

ГНІВАНЬЕ, рм. Гніть.

XIV. Штоби тому вольно гнать (вепры) безъ его школы и безъ гнівання до своего лѣсу Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVI. Вражда—вороговане або гніване Лекс. 4.

ГНІВАТИСЯ, дс. Сердитися, перегордя мати, гнівиться.

XV. И вачаста (Стопанъ въ Володимерь) гніватися на філа, яко не шедши ему на поханыи съ именемъ Иш. 219 (1095).—Окаменный пръ... почаль гніватися Чет. 1489 р. к. 55-б.

XVII. Гніваюся — кручиняся, недугую Синон. сл.-р. 16.—Нереста... гніватися Св. Реш. 17-б.—Почнут сѧ водити межи собою (люде), гніватися на себе и наступоти единъ на другого здоров'я Гал. Гр. Розм. 16.—Когда тобъ оповѣши о томъ не гніватишся на мене Прот. Полт. С. II, 172 (1686).—Кириль сты... о тое не гнівался Крон. Воб. 309.

XVIII. Гнівалася баба на торгъ, а торгъ того не знаетъ Клим. Прип. 208.—Ежели ты гнівалася на мене... то бїй мене Съмъ Сл. Б. 419 (1772).

—ть киагъ, саритися з' кимъ.

XVII. Дѣти...не долго з' собою гніваютъ сѧ, заразъ ѣнаютъ Гал. Кл. Раз. 522.—Ми съ папою полковникомъ Полтавськимъ не гнівалися Ак. Полт. Гор. Ур. II, 21 (1666).

ГНІВИТИ, дс. Збуджуати гнів, сердити.

XVII. Есть... у нѣкоторыхъ дядей моя: бгу служи, а діавола не гніви Рад. Він. 350.—Абы... короля на себе не гнівали радиъ кнѧзя (воевода) Крон. Боб. (др.) 299.

XVIII. Съ кимъ житъ, того не треба гнівати Клим. Прип. 245.

ГНІВЛИВЕ, присл. від «гнівалий» 2.

XVII. Гніваливе—ненестове Синон. сл.-р. 16.

ГНІВЛИВОСТЬ, рж. Стремінje до гніву.

XVII. Злопоміннє: Застаріла гніваливостъ Бер. Лекс. 28—29.—Гніваливости зась тураство въ самомъ соби мечемъ послушавства забиякъ былъ Тр. постн. 555.

ГНІВЛИВЫЙ, прикм. 1. Стремінje до гніву.

XVII. Въ тымъ оғно будуть горѣти... іде гнівливыи Гал. Кл. Раз. 138.—Въ гнівливую душу не увойдеть дхъ сты. 6в. Реш. 17.—Ходерикъ албо марсоватъ есть попудливый, пышний... гнівливый Кр. п. 309.

XVIII. Окрутныи бестии и гнівливыи звѣръ Пам. укр. и. III, 46 (Перем. Пр.).—Дѣти... бывають скупыи... гнівливый Пр. Госп. 9.

2. Гніючий.

XVII. Гнівливый—яровидный, сердовидный Синон. сл.-р. 16.—Я передъ отцемъ своимъ... крыся, щобъ мене не бивъ, бо винъ на мене теперь гнівливий Прот. Полт. С. I, 108 (1690).—Уста гнівливаго кидаютъ словеса злія 36. 1693 р. к. 92.

XVIII. Гнівливая и досадителная... корреспонденція короля... зъ Османомъ Літ. Вел. I, прил. 3.

ГНІВНИЙ, прикм. Що гнівастися, сердитий.

XVII. (Кайя) почаль быти гнівнымъ на него (Авеля) Крон. Воб. 5-б.

XVIII. (Поляки) своего сердца не хотять змягчити и переставши своей гнівной зависти зъ нами до первои... прийти приязни и згоди Вел. Сказ. 93.—А найбарзѣй стережися показатися гнівными на кого пригостяхъ Полт. 48.

ГНІВЪ, рм. Вищий ступінь роздратування, нестрижано ти проти кого-б., гнів.

XIV. А коли же у жалобахъ... гнівъ... зазрость, помсти, а ни тежъ боязнь о правду... судья... имѣти въ руцѣ... сказания бы чинилъ справедливо Ак. ЗР. I, 16 (1347).

XV. Въчеславъ же речъ съ гнівомъ къ Изяславу Ил. 399 (1150).—А гнівъ имъ имасть отпустить ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Василь—гнівъ, храшъ Лекс. 3.—Позрѣль на нихъ (Ісус) з' гнівомъ и жаловавъ ѿ окаменінми сердци ихъ Св. Іор. (рк.) 136-б.

XVII. Вражда: Вороговъне. гнѣв. непримѣнь, неизвѣстъ Вер. Лекс. 16.—Гнѣвъ. Ядовитость, зѣль, шалости... нетерпимостъ... яростъ ів. 28.—Сл. п. ив. ві: Хронъ, гнѣвъ, застарѣлый ів. 46.—Яруса: западаюся гнѣвомъ... насымлюся, сердужуся ів. 209.—Яростъ... починаючайся гнѣвъ, до гнѣву перхливостъ, сердитость ів.—Гнѣвъ—яростъ, гнѣвъ, вражда, кручина, напастъ, бѣда Синоп. сл.-р. 16.—Гнѣвъ застарѣлый—злопомѣніе ів.—Діавол толикую зависть имаєть на Словенскій языкъ же лево живъ отъ гнѣва Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).—Гнѣвъ и гордостъ... або пыха: есть фундаментъ и гнѣздо... діавола Ев. Реш. 17.—Я... въ запалчивости гнѣву... ухо откусилъ Прот. Полт. С. II, 100-б. (1683).—Въ нась гнѣву не было... тицко... въ посварѣ... вдаршемъ зятя ів. 188 (1690).—Надѣя розвязуетъ гнѣвъ: тал бо вѣнь оный завстыжаетъ Лѣств. 30.

XVIII. Хмелницкій оставилъ вѣчне службу свою уїшоль вовсе отъ гнѣва панскаго Вел. Сказ. 6.—Рек до нихъ грозно, якобы со гнѣвомъ Пам. укр. и. I, 167 (Рк. Тесл.).—({Есть цнота) терпимость, которой есть противный гнѣвъ Собр. Приш. 119.—Не радуется бо богъ, какъ кто погибаетъ, тѣмъ и праведній гнѣвъ свой далъ отлагаетъ 36. № 1748 к. 6-б.

Бути въ гнѣву (з кимъ), мати гнѣвъ (на кого) сердитися, гнѣстихъ (на кого).

XVII. Отпустѣмо ж отъ срдца тымъ на которыхъ маємо гнѣвъ Тр. П. М. 914.—Хто Бу молится въ гнѣву съ кимъ, то и хлѣва его мерзена естъ Ев. Реш. 17.—Слово далъ, гнѣвъ маючи на... гетмана за полковничество Нѣжинскіе Арх. Мот. 120 (1677).—Сели маєте на нихъ якій гнѣвъ на минъ самонъ истѣтесь Крон. Боб. (др.) 298.

Взяти гнѣвъ (на кого), ісполнитися, наполнитися гнѣвомъ. гнѣву, разсердитися, разгнѣвистися (на кого).

XVI. Напльнилисъ гнѣвоу въ си которыхъ были въ соборищи Ев. Пер. 33.—Царь ісполнитися тяжкимъ гнѣвомъ Рук. Муз. № 513 к. 1.

XVII. Кроль Данило взявши гнѣвъ съ поляками заразъ почаль наеждати Польшу Рук. Хрон. 471.—А то за-для того гнѣвъ узали (колмики) же гетманъ Бруховецкій самъ з ними не пойшоль на войну Ніт. Сам. 91 (1666).

Гнѣвъ тъ горячай милости, злодѣсть.

XVIII. Гнѣвъ з горячай милости—ревноваше Синоп. сл.-р. 16

Гнѣдостроцатыи, прикм. Біий з гнѣдими плямами (про коня).

XVIII. Конь гнѣдостроцатыи Арх. Вид. и.; експ. сир. (1737).—Лошадь его хоруженка гнѣ-

достроцату сворованы Прот. Полт. С. III, 56 (1756).

Гнѣдый, прикм. (про лошь коня), що має шерсть блакиту до брунтової на колір.

XV. Конь это (Даниловъ) застрысъ бысть гнѣдый Ил. 773 (1234).

XVII. Продалемъ... за коня въ шерсти гнѣдого Прот. Полт. С. II, 70 (1680).—Двѣ коровы гнѣдые Тест. Адан. 169.

XVIII. Одинъ (конь) сивостроцатй... другій гнѣдый Ск. о р. Мил. 10 (1739).—Вылучено пану Александру Гамалѣні... стрижокъ двѣ: една гнѣдая темноватая, другая буданая чорногривая Мір. Рол. I. (прил.) 86 (1741).

Гнѣздити, дс. Лагодити, готовити, кубити житло.

XVII. (Янченченко) въ Корсунѣ гнѣздить собѣ мѣшканье Ак. ЗР. V, 152 (1678).

Гнѣздитися, д. 1. Моти себѣ жіздо, робити себѣ гнѣздо, гнѣздитися.

XVII. Голубъ... на мѣстѣ безпечномъ... гнѣздитса Рук. № 362 к. 120.

XVIII. (Зміевы головы) ся тамъ гнѣздити о водѣ Пам. укр. и. II, 179 (Рк. Тесл.).—Мури... гнѣздящихся въ себѣ зміевъ и роенихъ гадовъ и червей содержаше Вел. Сказ. 3.

2. Мешкати, перебуасти.

XVII. (Здрайцы) которые на томъ боку гнѣздаются Ак. ЗР. V, 172 (1682).

Гнѣздо, рм. 1. Кубло, крамліенка, що робить ямаги, щоб класти яїця, та складувати яїмаки, гнѣздо.

XV. Гулубеви же и воробьеве полетѣша въ гнѣза своє Ил. 48 (946).—!т пересоинши к орлу гнѣзу, от орла гнѣза по трибовскій курганъ ЮРГр. № 91 (1458).

XVI. Соколь... не дасть гнѣза своего въ обиду Сл. о п. Иг. (Пер.) 114.—!т пересоинши к орлу гнѣзу, от орла гнѣза по трибовскій курганъ Ак. ЮЗР. I, 58 (1518).

XVII. Нирише. с' пѣску доможъ... линъ, гнѣзо Бер. Лекс. 99.—Ластовка з' болота гнѣзо себѣ чинить для мешканя Гал. Кл. Раз. 68.—Нашедши птаха якого въ гнѣздѣ... волно пусти Літ. Рук. 39.

XVIII. Гнѣзо ластовиное... растерши до горла прикладать Мір. дом. ліч. 25.—На томъ деревѣ гнѣзо потачов Пам. укр. и. II, 67 (Рк. Тесл.).—Навари мровокъ зъ гнѣзамъ... іай кошевъ пить той воды Укр. Госп. Пор. 59.

2. Рід, плем'я.

XVI. Простроша Половинъ, аки пардуже гнѣзо Сл. о п. Иг. (Пер.) 112.—Всі три

Мстиславичи не худа гнѣза шестокрѣльи ів. 118.

XVII. Гнѣзо антихристово градеть въ миръ Рук. № 202, к. 193.

3. Громада, куча, зури.

XVI. Дремъсть въ погѣ Ольгово хоробroe гнѣзо Сл. о п. Иг. (Пер.) 100.

4. Долина, лісце перебузане, полемане, ослаб.

XVII. Гнѣзъ и гордост або пыха есть фундаментъ и гнѣзду... діаволи Єв. Реш. 17.

XVIII. Зъ нашого славетного гнѣза Святіцерскіе молоды отвали свой знакъ... поизали Літ. Вел. III, 174.

5. Загубина, яма.

XVII. Продалисмо... половину маина... камъни нижній Павлов, ступы, гнѣздъ чотири Ак. Полт. Гор. Ур. III, 2 (1661).—Третє (коло) весільное, где найдутся гнѣзда піат просіаных а двѣ флютоных Прот. Полт. С. II, 272 (1696).

* XVIII. З' працовитостю робота... приходить: покук готовый огнь из гнѣза выходить Клии. Вірш. 114.—Восковойникъ варить воскъ и за-кладаетъ в гнѣзо и колодами клине заби-ваєть. I з гнѣза и судину насподъ воскъ исть-каеть ів. 114—115.

6. Перегорожене лісце, перегородка, пере-ділка с таїм і т. под.

XVIII. Житій стихъ отць гнѣза З РКПЛ. 54.

ГНІВЕЦЬ, рм. Бджолина гороба, що від неділінкої вогкості.

XVIII. Нехай же такъ будеть тяжко чужой пчелѣ... и гнѣздо находити на мою пасеку Заг. 208.

ГНІТАТИ, дс. (ц. сл.). Пригноблення.

XVIII. Видчи людей своихъ... от пановъ польскихъ и доворцовъ ихъ бѣдственнѣ гнетопіихъ и озаболяющихъ... убогівъ сердцемъ (Богдан Хмельницький) Вел. Сказ. 15—16.

ГНІТИТИ, дс. (ц. сл.). Підтримувати (огонь), розгортає.

XIV. Оумиши гнѣтити огнь Сильвестр. С. 650.

XVIII. Не треба, не треба огню гнѣтити, есть его досыть, начинъ гасити Пер. Укр. Лир. 17.

ГНЮСНЕ, ГНЮСНО, ярисл. (пол. gnusnie, -o).

1. Недбало, ледово.

XVII. Благо... въ рѣской мовѣ значить: Не гардъ... оудоми... гнюсне... сине, що тишило фірбу маєт Бер. Лекс. 4.—Гнюсне: Нѣкчемпѣше ів. 28.—Гнюсно—унило, прапаствило Синон. сл.-р. 16.—Не гнюсне и не хѣниве поступовал Пр. Жел. В.

2. Брудко, гідко, розгуско.

XVII. Мешко... кромеваль лѣть девят не рыцерско, але гнюсно и роспутьне жил Крон. Польск. 361.

ГНЮСНОСТЬ, рж. (пол. gnusnośc'). 1. Ледо-чість, ослалість, ліхістю.

XVI. Даігій покой у жолітрахъ чинить гнюсность Отп. кн. Остр. И. П. 419.

XVII. Гнюсность—унініе, небраженіе, прапаство, нечистота Синон. сл.-р. 16.—Богатство гнюсности и роскоши есть отцемъ Тест. Вас. 34.

XVIII. Гнѣзъ отженемъ, гнюсность отра-зить, сердитость побіємъ Пам. укр. и. IV, 212 (Осл. Рк.).

2. Брудкість, гідота, мерзота.

XVII. Тѣло... гнюсностю грѣха бывает ота-нованое Єв. Реш. 89.—Мешко... за свою гнюс-ност от истихъ возненавиденій Крон. Польск. 361.

ГНЮСНЫЙ, ярикм. 1. Ледачий, ліхісний, нехайний.

XVI. И кто же не знает гнюсного и възгар-жоного народу Лист И. П. 1017.

XVII. Мягкій: Гнюсный... немощный Бер. Лекс. 84.—Гнюсный—унілый, немощный, не-брегій, малодушный, мягкий, небражникъ Синон. сл.-р. 17.—Женатъ... абы нас спачах и гнюсныхъ не застал Єв. Кала. 154.—Хс... и в' постъ некажеть нам быти гнюсными але быти политиками, кажеть абысмо главу свою помазовали, а лице оумывали Рад. Він. 1194.—Тая зас вдячная надяля не маєт тебе чинити гнюснымъ и недбалымъ до життя побожного, але барзо прудкимъ и пильнымъ Рук. № 0. 4° 86. к. 50.—Флегматикъ-слабый, кремний, одгій, якъ наїзаний... гнюсний Кр. п. 308-6.

2. Брудкий, гідкий, розгуский.

XVII. Ест далеко щякетиша дна над тѣло гнюсное Єв. Реш. 18-6.—Талесь нови-дѣль: где панъ гнюснимъ (в руц. гнюсни(ы)мъ) прожновашъ сіа не бавитъ, тотъ доль есть трэлый Рук. № 362 к. 118.

XVIII. Валастса якъ свина в калу, в гнѣз-пих грѣхахъ своихъ Пам. укр. и. IV, 310 (Рк. Тесл.).

ГНЮСНЬТИ, дс. Робитися «гнюсны».

XVII. Гнюснью—униваю огњосаю, стужа-юсь Синон. сл.-р. 17.

ГНЮСТЬ, рм. (пол. gnus). 1. Дис. Гнюсность 1.

XVII. Абы въ гнюсъ и въ лѣньстъ не при-ходили (люде) Коніст. Пал. 824.

2. Дис. Гнюсность 2.

XVI. Колько недель двепрокое... воды не пивали для великого гнѣзу трупу московского Кул. Мат. I. 51 (1580).

XVII. Гюсь: Вридкость Вер. Лекс. 28.—
(Хс) всікую згода болінь дигъ вашен отже-
сть акую пожадливость, гюсь, речій земныхъ
прагненіе Кн. о Вірѣ, 309.

ГО, недосл. Вижук, скрик подибу.

XVIII. Го, го, го и дъзачать много Укр.-Р.
Арх. IX, 66.

ГО, прашин та род. сідм. згід. сін вонко
в ежевік. формі.

XVII. Всъ братя... грошень братскими...
позвании го ратовать Пам. КК. I, 33 (1623).

XVIII. Що ест посель нѣмый, лист иеписаный,
а быль такій, же го прочте?—Голубець не умълъ мовити, сопец маслинцовий
неписаный, Нои го прочте Пам. укр. и. IV,
411.

ГОБЗОВАНЬЕ, рн. (ц. сл.). Гойність, роз-
кіш.

XVII. Гобованіе, обмінів: зроженье, обфи-
точъ Вер. Лекс. 29.

ГОБЗОВАТИ, дс. (ц. сл.). Примножувати,
прибільшувати.

XVII. Гобзую: инохуса... моци, кръсты
набываю, разростуюся, шастъе вабылоу Вер.
Лекс. 29.—Богатый въ доволствахъ гобзуетъ
Ак. ЮЗР. II, 255 (И. Виш.).

XVIII. Прекрасна Дѣво, радища ниво,
гобзована щедротъ Укр.-Р. Арх. X, 313.

ГОБЗЫЙ, прикл. (ц. сл. гобъзъ). Гойний,
разкішний.

XVII. Домове их гобзи сут, страха на вѣ-
нѣди не ест, шебов, тан же Года вѣст на
них Кетх. Сказ. 67.

ГОБИНА, рж. і **ГОБИНО,** рн. (ц. сл.). Дес-
таток, розкіш, гойність.

XV. Выхъсви... избваху старую чад...
гаще, яко си держать гобино Ил. 135 (1024).—
Си (люде) держать гобину, да аще истрѣбивъ
избъєвъ всіхъ и будеть обилье ів. 166 (1071).

ГОБОИСТЬ, рм. Той, що грає на гобої.

XVIII. Слугамъ гетманскимъ таліръ битій,
гобонистамъ—12 к. Дн. Хан. 43.—Двори пол-
ковыхъ музикантовъ... волториристовъ, гобо-
истовъ Ист. Оч. Полт. Луб. 84 (1766).

ГОБОЙ, рм. (фр. hautbois). Дутий музичний
інструмент з роду кларнетовихъ.

XVIII. Играно на гобояхъ жалостно Діар.
Хан. 73.

ГОВЕНЬЕ, рн. Див. Говіннє 2.

Великос говіннє, великий лист. ліст перед
великим (у правосл. християн).

XV. (Юде) конину ъюша и въ великое го-
віннє Ил. 551—551 (1173).

ГОВОРІТИ дс. 1. Мовити, розмовляти, ба-
вікати.

XIV. Злигъ бѣсомъ представити и... го-
вориши прилежно Св. и Зам. I, 23 (Хрон. Гр.
Амарта).

XV. И туть помолчати (треба), чтобы тому
царь однѣмъ почаль мовити, толькъ потому тымъ
рѣчи говорити Ак. ЗР. I, 211 (1500).

XVI. А галици свою рѣчь говорахутъ Сл. о п.
Иг. (Пер.) 104—105.—Наші братя много говор-
ят, а мало чисти Arch. Sang. VII, 236 (1568).

XVII. Вѣщаю: гло, мовлю, погѣдаю: говору.
говору Вер. Лекс. 26.—Мовлю, говору ів. 28.—
Говорю—глаголю, вѣщаю Слово сл.-р. 17.—
Войско... обычне трохъ людей, с которими
неможна было говорить за широкост руки Ерос.
Боб. 170-б.—Як я первей говориши... то и та-
пер говору Прот. Полт. С. I, 237 (1700).—
Девъ особъ... такую сторожу над собою вѣши,
иже вѣди до себе близко не приступомши, а
и въ з собою говорили Рук. № 0. 4° 86, в.
54-б.

XVIII. (Поляки) вѣчного болії не умочи
только много говорити и утѣшти Літ. Вел
IV, 37 (Пов. 1728).—Не ситься и не говори
самъ до себе Полт. 49.—Стануть говорите
св'рейскимъ языкомъ Пам. укр. и. I, 170 (Рк.
Тесл.).

2.—на него, маріжаны на него.

XV. И начаша людъ говорити на волводу
Ил. 160 1068).

XVIII. Человѣкъ змій на всіхъ лож говор-
ить Кінн. Вірш, 14.

—молитви за него, молитви за него.

XVIII. Говориши молитви за людій оу ол-
тары Пам. укр. и. II, 106 (Рк. Тесл.).

ГОВОРКА, рж. Балчак, реамен.

XVII. Штохъ за ножитоъ говорки или бе-
сѣдъ инохови съ тобою Ак. ЮЗР. II, 218 (И.
Виш.).—Видѣли куну грошей же Миколай
Вербецкому давал, а тілько ижеши говорка
била спиралочна за талір Ак. Полт. Гор. Ур.
I, 199 (1670).

ГОВОРЮТИ, дс. Недозволна говорюча
форма від «говорити».

XVIII. О Хѣ ивогимъ людемъ говорвал, ик...
нас выбавит Пам. укр. и. II, 319 (Рк. Тесл.).

ГОВОРУХА, рж. Та, що багато говорить.

XVIII. И муха говоруха съ мінѣ не буркне
Кінн. Присп. 219.

ГОВОРЪ, рм. Гомін.

XV. И в горахъ тихъ кличъ великий и говоръ
Ил. 225 (1096).

XVI. Говоръ галичъ убудися Сл. о п. Иг.
(Пер.) 99.

ГОВІННЄ, рн. (ц. сл.) 1. Побоєність, ко-
шання.

XVII. Говѣніе, Венгерію, Реверен'ца: Встыдясь з' почтivостью, ченъе Бер. Лекс. 29.—Почесть—говѣніе. Пошанованье—говѣніе. Почтivость—честность, говѣніе Синон. сл.-р. 68.

XVIII. Поклонихомся съ вѣрою и говѣніемъ мѣсто оному Гр. Варск. I, 381—82.

2. Ніст.

Филиппово говѣніе, піст перед різбою (у ярасла. хрест), писаніяка.

XV. Родиса сънъ ou великаго Всеводода в Соуждали во Филиппово говѣніе Ип. 659 (1187).

Дис. Говенье.

ГОВѢТИ, дс. (ц. сл.). В християнскіи ритуал постом та гадженіем до церкви готоватися до причастія.

XVIII. Говѣть та у роть вѣть Клим. Прип. 204.—Хоч не рада душа та говѣе. И через исповеволнив пости пошли у мицѣ жили и кости Укр.-Р. Арх. IX, 51.—Говѣю я щороку, пятницу шаную Пер. Мат. III, I, 410.

ГОВѢДИНА, рж. Воловина.

XV. (Стославъ) по тонку изрѣзанъ конину или завѣрину или говѣдину на оугълехъ испекъ ядаше Ип. 52 (964).

ГОВѢДО, рж. (ц. сл. говѣдо). Рогова туфоба; бык.

XV. Даниль же и Василко въдаста смоу пшеницѣ много и медоу и говѣдъ Ип. 783 (1235).

XVII. Говѣдо: Быда Бер. Лекс. 29.—Чвци, скоты, овца и говѣда да не вкусятничесоже Рад. Ог. 1081.—Сауль разѣкъ два говяды на шматки Крон. Боб. 91.—Кто убьет говѣдо и умре, да тяжеть душу въ души мѣсто Рук. Хрон. 52.

ГОГОЛЬ, рж. Зоол. ятаг. Anus clangula.

XVI. Игорь князь поскочи горнастаетъ къ тростю и бѣлью гоголемъ на воду Сл. о ц. Иг. (Пер.) 126.

ГОДЕНЬ, прикл. Диc. Годный.

ГОДИВЫЙ, прикл. Що годиться, придаткій, добрий.

XVII. До будицьку дерева годивого вывено Арх. ЮЗР. III, IV, 63 (1649).

XVIII. Достатки... якимъ добрымъ и годивымъ способомъ набѣти... смины зъ себе не суть... азъ Науки парох. 114.—Старатися намирне добрыми и годивими способами о рячи до потребъ тѣла належаша даю ест добро ів. 242.

ГОДИЛЬНИКЪ, рж. Диc. Годильникъ.

XVIII. Подобный ест' стый Ioan' годил'нику, бо справ'ный годил'ник каждого часу годину оповѣщаетъ Ним. укр. м. III, 84 (Самб. Рк.).

ГОДИНА, рж. 1. Час, пора, доби.

XV. Неисчастною годиною мѣсто наше Козно огнемъ выжжено Св. и Зам. I, 82 (Гр. Каз. 1463).

XVI. Уже бо, братіе, не веселая година вѣстала Сл. о ц. Иг. (Пер.) 106.—М'ожество люди было въ ней (церкви) молящіеся въ годину онаго то покаж'деніе ладану Ев. Пер. 26.—Игумена Василія ночною годиною выволокъ (епископ) Арх. ЮЗР. I, X, 93 (1593).

XVII. Година—часть, годище Синон. сл.-р. 16.—Година—часець ів.—Еднак... въмъ не діскурсовъ теперь година Тит. 112 (Копист. 1625).—Къ западу солнца година надходить Гол. П. М. I, 321 (Смотр. 1628).—Отче, пришла година, увелби сына твоего Ев. Калл. 307.—О нещасливад о оплакана годинно наша Рад. Ог. 1077.—Прошу тебе и тою тяжкою годиною заклинаю тебе Жив. Св. 126.—Гды уже година смерти его приближалася, на той час призвавши игумена всю рѣть ему порядне новѣдаль Рук. № 0. 4° 86, к. 67.—Битва зъ самого поранку, ажъ до години обѣданной труала Крон. Боб. 457.

XVIII. Всегда, винѣ и въ каждой годинѣ Укр.-Р. Арх. X, 285.—Пришла бо година... едини сына на свѣтъ родити ів. 324.—Да(?) же Х(рист)е во(с)кре(с)ши(?) щоб ро(с)ма кропива, от то то будетъ моя година ша(с)лива Вірші різлв. 140.—Прибыли въ Сѣверъ о обѣданной годинѣ Діар. Хан. 10.—Приди... и во мною посѣди хочъ з малую годину Рук. К. У. № 21, к. 12.—(Смокъ) за малую годину одув'ся як гора Наи. укр. м. I, 313 (Рк. Теся).—(Сопутникъ мой) оставилъ мене... на чужой сторонѣ при лихой годинѣ Гр. Варск. I, 90.—А судія, подсудокъ и писаръ долженъ суд земскій отправляти... всякого дни кроме недель начавъ зранку ажъ до вечерней години С. і Р. 17-6.

Отъ години до години, на протязі цілої доби.

XVII. Быль ихъ (Амалехитовъ) Двдъ от години до години... тоест от утра и знову до утра Кров. Боб. 98-6.

XVIII. Попелъ... на бородавки прикладать от години до години Млр. дом. лѣч. 3.

2. Година (загородъ), міра часу, 1/24 члата боби або 60 годин.

XII. Отъ шестыя же години тьма бысть по всей землї Св. и Зам. XII, 16 (Четвероев. Финн. № 1).

XIII. Бѣ же година трѣтьяа и распяша въ Св. и Зам.; Сборн. № 16 к. 436 (Галицк. Ев.).

XVI. День масть въ собѣ годинъ дванаадесѧть Ев. Пер. (Рк.) 443-б.—А гды было годинъ зо две въ почъ... панъ... съ пріятелями...

уехали Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Были тамъ годинъ зекгаровыхъ больше пяти Кул. Мат. I, 67 (1596).

XVII. Скоро подъ Сеймъ земля ся трасла... мъ суботы на недѣлю о годинѣ девятой Літ. Лъв. 255 (1637).—Карамбей з Выгоескимъ... мали розмову... на годинѣ двѣ зекгаровыхъ Літ. Сам. 53 (1658).—Мнихъ хтивый... каждой... години... слова Апостолскіе в памяти масть Лъств. 27.—На зегарѣ бываєть индезъ, который години и часъ іншый показуетъ Гал. Кл. Раз. 451.—А быв теж в той час... гдожна яко-бы шостаіа єв. Реш. 43.—Давши небожника отць Терпило за гормо з годину и бывъ пещадно Кн. Мъск. Поят. З (1691).—Миць сіди и мы дній 29, и годин 12 Кн. Рож. 35.

XVIII. Ночь собѣ большъ годинъ з часомъ примиожасть Ірм. 193-6.—Безъ спочинку зъ прадею години бѣжать Літ. Вел. IV, 216 (Діар. Ок).—(Посланій) станути... въ Чигринѣ за кілко годинъ пред свѣтомъ Вел. Сказ. 17.—Отъїхал... «дванадцатой въ ночь годинѣ» Діар. Хан. 23.—О когда бъ осу-жденныи во сдѣ могли купити себѣ времѧ хотѧ одну годину Сѣмія Сл. В. 532 (1772).—Справ'шній годил'ник каждого часу годину оповідастъ Пам. укр. и. III, 84 (Самб. Рк).—Дай випити (коню)... а потомъ пойдь въ поле чрезъ двѣ години по малу Укр. Госп. Пор. 61.

3. Добра година, коли немає дощу.

XVIII. Хваля ж Бгу! впоралисмо съно въ годину Разг. Паст. 69.—Хлѣбъ... скоро снявши, возить онай... въ голину, а не въ дошъ Арх. Сул. 117 (1778).—Мусить кистѣ кожного году панови оу дорогу ити... коли година добра Урб. 53.

ГОДИННИКЪ, рм. 1. Прилад міріямъ час.

XVIII. Індѣ же сѧ зоветь зегар годинникъ, люб Алолой Клим. Вірші, 9.—Имѣвъ при собѣ Алезнандеръ годинъникъ за пазухою и потому знавъ часы Ал. Тиш. 95.

2. Книжка до набоженства з церковними часами (годинами).

XVII. Годинникъ—часословъ Синон. сл.-р. 16. **ГОДИННЫЙ**, прикм. Що трукає годину.

XVII. Гда въ щоденнихъ годинныхъ молит-вахъ нашихъ славачи єв. Вел. 71-6.

ГОДИНОНКА, рж. Здрібн. від «година».

XVIII. Треба гадати, якъ би тую годинонку бѣдну скоротати Тих. № 11, к. 40.

ГОДИНЪ, числ. Дис. Одніть.

XVII. О единий сыну божій... дай же ми... забынъ тебе на годину. Мгнене ока... видѣти могла Лъств. 47-6.

ГОДИТИ, дс. 1. Догоджати.

XVII. Бесурмане... не скотъли на оную учути небесную пойти тѣлу своему проклятому годячи, а на душѣ єв. Реш. 172-6.

XVIII. Литвинку хороше танцуєши, треба пане тому лиху годити Клим. Прип. 223.—Смиримъ тѣло наше, якъ у воднай ямѣ, що бе сме годили души нашуї Поуч. Наг. 37.

2. Сирмати.

XVIII. Коли Вгъ не годит и огонь негорит Клим. Прип. 221.

3. Думати, згаджувати.

XVII. Голубъ... іннихъ дѣти виводит сполне лѣтати годит Рук. № 362 к. 120.

ГОДИТИСЯ, дс. 1. Бути придатнимъ.

XVIII. Будемъ платити, колибъ тѣлько годились у плузѣ робити Пер. Мат. III, II, 158.—Рабочий и остальные всѣ малолѣтніи им до чого не годячієся Арх. Вид. и.; еком. спр. (1759).—Такого дерева якое годится на дрова... будеть возовъ — 20 Сб. Мат. Лъзоб. Укр. 39 (1764).

2. (зъ книї, зъ чинї) Еджатися, повертається до згоди.

XVIII. (Поляки) тогда из Хмелницкимъ не годилися и прощатися не хотѣли Вел. Сказ. 162.

3. Розгодинюватися сягнатися.

XVIII. Сей день быль зъ ранку похмурий, а до полудня дожчовать, потомъ маловато годилося Дн. Марк. III, 29.

4. Несоб. Слід, треба, належить, добрѣ, служно.

XIV. Коли которого пана... жыто береть годиться государю того жыта боронити своего Ак. ЗР. I, 13 (1347).

XV. Оче дрог башеть тишина, но же сѧ оуже не годило, но абы ны бъ даль ты здоровъ быль Ип. 616 (1180).—По правиломъ намъ годиться митрополита зборомъ поставити Ак. ЗР. I, 36 (1415).—Одному без другого не годится тихъ книгъ отмывать ів. 46 (1420—1423).—Не годится тобѣ дару своего принести боу Чет. 1489 р. к. 14.—Прото и твоїй милости годило бы ся тихъ вси новыи дѣла опустити Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVI. Того сѧ не годить чинити въ соуботы єв. Пер. 36.—Чи не годилосѧ и тебѣ з'миловатис над товаришомъ твоимъ ів. (рк.) 82.—Жаднос небезпечности отъ неприятелі посторонніхъ не масть, а хотъ бы, чого боже ухвал и заходило, теды... спісоку и кождому обывателю того на ону чась постерегати бы годилося Арх. ЮЗР. I, VI, 86 (1591).—Не годило ии се того оставити Лист И. П. 989.

XVII. Достоитъ: годится прислушасть слушно ест, ально ест Бер. Лекс. 37.—Прилично: Годиться, пригоже, в' часъ ів. 125.—Потреба, подобаетъ, пристоять, достоить, годиться ів. 172.—Годится — подобаетъ... мощно Синон. сл.-р. 17.—Намъ... людомъ волнымъ вдавати се въ неволю не годно Арх. ЮЗР. VI, I, 397 (1619).—Еще не годися... звѣрать вѣсти, которыи чревомъ на землю повзываютъ Гал. Кн. Раз. 63.—Шест дній есть въ тыхдпю, въ которые годиться робити Єв. Реш. 175-б.—Сало и жолч жонкам годится на головъ держати, плодна будет ЦАМ. № 32, к. 111.—Не годится воину положатиши Крои. Соф. 242.—Ваценко... пред судом оного (Лукяна) ганит, яко ся не годят Прот. Полт. С I, 174 (1694).—Ани дамо сестры ишчи чвѣкъ необрѣзаному, бо ся не годить Крон. Боб. 22-б.—Не годит ми ся брати чужон жопы Жив. Св. 125-б.

XVIII. Всѧ дни заспом, як пятница, таک недѣля годится исти и пахати усякого зѣла Укр.-Р. Арх. IX, 53.—Годылоб ся... тое памятати Клим. Вірші, 23.—А скаржитися не годится: прозбу за горднию, жалобу и слезы за бунти имѣютъ Літ. Гр. 49.—Осталніе конѣ, которими войску служимъ (пани) отнимаютъ, а скаржитися не годиться ів. (рк.) 21-б.

ГОДЛИВО, присл. Коли належить, коли посмѣно, у сей час.

XVIII. Пристади всѧ на туу раду, розумвиши и же тая старость (Конона) не скоро дѣлеть, а годливо Жит. Кон. 37.

ГОДЛИВЫЙ, присл. Дис. Годливый.

XVII. Годливая реч ест Бга просити Жит. Св. 43.—Кондрат Федоренко ис Феском Федоренком... убство чужое позабѣрали въ чти годливых козаков Ак. Бор. 79—80 (1669).

ГОДЛЪ, присл. (?).

XIV. Дали іесмы іему годлъ поле ЮРГр. № 12 (1377).

ГОДНЕ, присл. Дис. Годно. Належно, пристойно, достойно, з честю, звалено, добре.

XVI. Тую ласку... даютъ тымъ котории ихъ годне прѣмуютъ Катех. 48.

XVII. Вълѣпо у... Просаѣдовати, (вспомале) годне, сци:ведливе, з'повинности, іако слушисти принадлежит Бер. Лекс. 21.—Годне — достойно, изрядно, вѣлоту, врѣсноту плящи Синон. сл.-р. 17.—Люде... иже не годне и не достойне приступают до столу бжого Єв. Реш. 20-б.—Каждая рѣчь створоная подъ синцемъ пресвѣтлого дна ивѣшного годне ся веселити и триумфуети Рук. № 0. 4°, 86, к. 94-б.—Козаков при боку нашом

годне засѣдающихъ было на тот часъ пе мало Арх. Суд. 22 (1677).

ГОДНИКЪ, рм. Той, що годить, догоджає.

XVII. Для Іоаза... друга и годника твоего Геди... пас... боровы ...от непріятелей Жит. Св. 451.

ГОДНО, присл. 1. Хочеться, подобаетъ, приемно.

XV. Иди въ городокъ, а оттуда камо тобъ годно, не могу съ тобою жити Ил. 537 (1170).

XVIII. Мы... имѣмъ... указъ нашъ заслати кому будетъ годно Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 101 (1702).

2. Слід годиться, треба, вільно, дозволено.

XVI. Год'но было (хліби) ясти ед'но единъмъ іереомъ Єв. Пер. 36.—Што намъ годно разумѣти, то открыть есть О ед. вѣрѣ 667.

XVIII. До скар'бу ихъ (п'нязи) не годно класти, чомъ то цвна есть кров' на Пам. укр. м. II, 232 (Рк. Тесл.).

3. Вартю, належить.

XVII. Годняй аворвіть есть вѣровати Христу... анжжли тисачи невѣрним Кн. о вѣрѣ, 36.

XVIII. Їжели бы иѣла дыла загубити, то годноб єї карности сто разъ приложити Клим. Вірші, 69.—Мы засъ, осмотривши, имѣмъ непремѣнно указъ нашъ заслати, кому будетъ годно урядъ атаманства тамошнаго вручити Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 101 (1702).

4. Достойно, вартю.

XVI. Што есть смеху годно Антир. 847.

XVII. Хвалити... што есть похвалы годно, а ганити што есть в' пригантъ Єв. Калл. 566.

XVIII. Годно быти не воеводою, але црем быти Ал. Тит. 48.

ГОДНОДЪ, ГОДНОДЬ, ГОДНОЖЪ, рм. Старший, овстойник

XVII. И там за грѣхъ корлевскій много изъ тым годнодем у тот час оубито войны Двдовои, и Уріашъ годнодъ там оубит Ветх. Сказ. 46.—И так роз'казали: «іак зажуритса король, потом повѣжте, ѿж оубить и той годнодъ Уріашъ ів.

XVIII. Научайме ся сего за годножа (сотника) смиреніе, якъ оувнъ бывъ смиреный не бывъ чвѣкъ мерявый, за што бывъ годножъ надъ стома людми Поуч. Няг. 97.

ГОДНОСТЬ, рж. 1. Достойність, вартість, придатність, здатність.

XVI. Чомсу имъ тои годности зазрите? Отп. кн. Остр. И. П. 422.

XVII. Достойніе, Годност, людкост', повинность, справедливъ заплаата и годна. дѣдичество мастиност дѣтинаам Бер. Лекс. Зб.—Роздаєапа имъ (братаам) сурядов... вѣд-

лугъ годности на ден певный... мають ильти Пам. КК. I, 40 (1623).—Отдалил крол Тиуса от всем чести и годности Зб. 1693 р. 133.—Иныгъ (слугамъ) ишши назначилъ певныи ведлугъ годности заплаты Дм. Рост. 8.—Высокий есть боязь ведлугъ годности, бо годностю всхъ людей и всхъ ангеловъ перевышашъ Каз. 4.

XVIII. Тебе молокосуса надъ годность твою учинили гетманомъ Літ. Вел. II, 33.—А згодъя самого по годности гордомъ карать Стат. 79.—Там же за его (Лазаря) годностью поставленъ бысть архнепскому Пам. укр. и. II, 349 (Уг. уч. Ев.).

2. Достойство, стан.

XVI. Боязь... благоеловити рачил вашу княжицкую милость панской годности потомка Пам. укр. и. V, 34 (Зиз. 1596).—Бачу, ижесть есть учень академии Острозъков и... тая годность твоя зъ нее вышла (Отп. И. П. кл. Остр. 1053).

XVII. Достойство: Достойность, оуряд', годность, зри въ Бер. Лекс. 37.—Над кролевскую... годность зачинъшимъ щника именует (св. Иван) Ев. Реш. 51-б.—Вес стан рыцерский по нем (Алексюю) ламентуетъ, же кавалъра своего и сподбрата, на гетманскую годность кандедата утратил Др. Од. Ч. Б. 166.—Я-ъ не шукалъ тобї годности Рад. (Марк.) 17.

XVIII. Всякой кондиции и годности в томъ полку (обрѣтающимъ людем) Мат. Ист. ЮР. 28 (1709).—А и... все-обще, полюбовне, згодними голосами... папа Ивана Черняка на ту годность избрали Вис. Зб. Мат. Лісоб. Укр. 93 (1714).—Заховується... мѣстца и уради и всѣ годности Вел. (каз. 126).—Намѣривали... па королевскую обрати кого годность Літ. Вел. IV, 20 (Пов. 1728).

ГОДНЫЙ, ГОДЕНЬ, прикл. 1. Що годиться, можний, відповідний.

XV. Поставити мають ратушу па мѣстцѣ годномъ Ак. ЗР. I, 181 (1498).

XVI. Достоплив, Годност, людкост', по-винность, справедливъ заплата и годнаа Бер. Лекс. Зб.

XVIII. Городничий... дозволилъ... заготовити на закоту годного дерева Арх. Вид. и; тетр. разн. приему в Літк. (1770).—Ежели... чорни... и годные зуби—убини... оттопит(ъ) гориз(а) и... полоскат(ъ) Млр. дом. лѣч. Зб.

2.—(до чого, къ чому), придатний, здатний, зобиний до чого; що в стані чинити що.

XVI. Хто бы годнѣй къ єв службѣ быль. того на своеи дворѣ ховашъ Ак. ЗР. I, 348 (1503).

XVIII. Видачи до тихъ же услугъ годнихъ поосталихъ по немъ (Селецкомъ) синовъ помянутое село... стъержасъ Ген. сл. Нѣж. п. 123 (1717).—Свѣдками тестаменту быть не могутъ: I. кто своею тестаменту чинить не годенъ Стат. 58-б.

3.—(чого), гартий, що заслугує ма що.

XVI. Братия дивовалися такой неуважной и барзо наганы годной отповѣди Арх. ЮЗР. I, XI, 117 (1535).—Годень бо есть робот'никъ заплаты свои Ев. Пер. 47.—Емоу же не есть а годень обови носити ів. (рк.) 26-б.—Будуть... ходити в' ризахъ бѣлыхъ, бо годни суть Отп. кл. Остр. И. П. 422.—Если ся годнымъ того быти чуешь открытие лице свое Отп. И. П. кл. Остр. 1049.

XVII. Доголине: доволный достатній, годный, способный, достатечный Бер. Лекс. 35.—Не естемъ годень назвати сною твоимъ Тр. постн. 22.—Ев. Реш. 7-б.—Ведлугъ закону нашего годень ест смерти Ев. Реш. 42-б.—Уставши вавилонамъ на тихъ двохъ гамѣшувъ, укаменогали ихъ. якъ годныхъ смири Ветх. Сказ. 64.—Проступицисмо Богу и карности годнисмо Рѣш. Полт. Полк. С. 67 (1694).—Списы... сївху годныхъ на него (Іустиниана) потвары... клали Крон. Боб. 329-б.—Того вдячного и от вѣковъ пожданного гостя и я... годнымъ стался... витати Рук. № 0. 4° 86, к. 94.

XVIII. А ежели з давнихъ оніхъ писарей... и записаль хто памятствованія годнов... дѣяріє, то... записаль тілько для себе Вел. Сказ. 2.—Кто чого буде годень Літ. Вел. II, 125.—Остапъ... противности подѣмаль за якіс барбарь годень быль Вид. Ник. и. 5-б. (1734).—Которий мажет на тетрадехъ судовіе приговори тот и імени писарскаго не годень С. і Р. 23.—Чрез'... дѣла добріи и цноты можеть чесоєлькъ... быти годнымъ ласки (Бга) Свяя Сл. Б. 171 (1772).—Есть то сто великовъ, части і уваги годнов Пам. укр. и. II, 132 (Рк. Теса.).

4. Годный вѣры, спрагідний, що заслугує на тру.

XVI. Масть ховати врядниковъ добрыхъ людей вѣры годныхъ Ак. ЗР. II, 182 (1527).

XVII. Масть Михайло Хомуть за двѣ недѣлі от числа сего... з трома чоловѣками вѣры годними отприсягнутися Акт. Старод. кн. 31.

XVIII. Когда бы памъ кто годен вѣры сказаъ тое Свяя Сл. Б. 154 (1772).—Всяк на продажу юли даровизу юмѣт учинит первѣ запись под печатю своею і с подпісомъ... трехъ или четырехъ персонъ народу шахтичовъ вѣри годнихъ Стат. 96.

5. Поважный, шановский, достойний посаги, пошаки.

XVI. Земяне... мають архимандрита чоловіка годного обрати Сб. Мат. отд. III, 18 (1522).

XVII. Достоинъ: Годень (праведень). Достойный: Годный Бер. Лекс. 37.—Удостою: Чинъ годнимъ ів. 177.—Годный—достоинъ. праведень Синов. сл.-р. 17.—Алсь павель... не кидаль пред свиннями бисера, але тілько годному Нестору... показаъ и благословиъ Жит. Св. 18-18-6.—Пиль Жученко в чести своей будучи годний и поважная особа Кн. Міск. Полт. 28 (1693).—Того ківалту... того жъ часу люди чести годними... не отсвѣдчилъ урядомъ Акт. Старод. кн. 15.—Гди са о него вадили (богини), манутичеса кождаа быти годнішою и цуднішою, в' тым даліса на розсудокъ Юпітерови Літ. Рук. 27-6.

XVIII. Икъ борецъ годень оумре прободенъ Бога. 186.

ГОДОВАНЕЦЬ, рм. Вихованець.

XVIII. Романъ... годовицъ не Мазуренка, но Атамана Воблого Прот. Полт. С. IV, 214 (1757).

ГОДОВАНКА, рж. Вихованка.

XVIII. Да і за юго свою годованку вѣддавъ Діал. Прозба, 417.—Бурзalo... при двохъ дѣвкахъ годованкахъ Чорнopolского... ударыъ Прот. Полт. С. III, 218 (1750).

ГОДОВАННИКЪ, рм. Годованицъ.

XVIII. Уедналь цех Данило Костин годованик Кн. Цеху Золот. 12-6 (1718).

ГОДОВАНЫЙ, ярик. Вигодуваний.

XVII. Справа... о викрадене кабана годованого Кн. Міск. Полт. 72 (1700).

XVIII. Свѣнь годованихъ сажовихъ зарѣзано -3 арх. Вид. м.; екон. спр. 70-6. (1754).

ГОДОВАТИ, дс. 1. Давати істи, утримувати іхсю. годувати.

XVII. Чюжів псы на того кто ихъ годует вднако брешоут Тест. Вас. 36.—Сей свѣт добръ на насъ годует и поит насъ Ев. Реш. 445-6.—Бгъ с. покармами дшу нашу годует Ветх. Сказ. 26.—Староста... ихъ (людей) годуватъ Кров. Боб. 242.

XVIII. Не тогда фи годуй, як на вловы ивши ити Клим. Приш. 262.—Годуй пой, а он (коя) тобъ злое помишасть Клим. Вірш. 132. — (Богъ) годуетъ бидята Бога. 92.

2. Вихованець.

XVII. Тебе заайдено на моръ, а игумен далъ тебе годовать 36. 1693 р. к. 128.

XVIII. Годуй сунки, готуй сунки Клим.

Прил. 208.—Такожъ отци... довжны у науцѣ и у добрыхъ обычаяхъ годовати (дѣтей) Поуч. Няг. 217.

3. Годовати дитя, давати покормо.

XVII. Далем... онуу (дитину) годовати мамъць Прот. Полт. С. I, 127 (1691).

XVIII. Молоко женское, детя годуючое хлопця въ очи пускати Мир. дом. лѣч. 23.

4. Заробляти на утримання.

XVIII. Вовка ноги годують Клим. Приш. 204.

ГОДОВАТИСЯ, дс. 1. Заробляти на свое утримання.

XVIII. (Люде) тим са ремесломъ годовали Пам. укр. м. III, 25 (Рк. Тесл.).

2. Вихованець.

XVIII. Сказаніе о Монсіи як са родив... і як са годовалъ Пам. укр. м. I, 245 (Рк. Тесл.).

ГОДОВЛЯ, ГОДУВЛЯ, ГОДУЛЯ, рж. 1. Годія, год.

XVI. Конь свои годовали Кн. Гродск. Луцк. 78 (1561).

XVIII. Для годувати того немалого числа статку Он. ст. Мир. III, 348 (1717).

2. Пожас.

XVIII. У сесь пустъ... не лише... вытбирати годую... али... будь тверезъ Поуч. Няг. 27.—Принеси воронъ годулъ Иліеви пророкови ів. 96.

ГОДЪ рм. 1. Дис. Година 1.

XV. Въ неи же (Софіи) обычныя пѣсни Ву възывають в годы обычныя Ил. 141 (1037).—Идоущимъ же имъ к Донцю рѣки в годъ вечерини ів. 638 (1185).

2. Рік.

XIII. ѿже не доходять года, то ворочати ісмоу містъ (холопу) Р. Правда (К.) 626-6.

XIV. А мнѣ королеви помагати... на годъ ЮРГр. № 7 (1366).

XV. Имаеть давати сто гропиковъ малыхъ кождънъ годъ ЮРГр. № 39 (1407).—С кождог кмета по 2 грощ... оу каждый год ів. № 54 (1424).

XVI. Году теперешнега шестидесять пят.го Арх. ЮЗР. I, I, 8 (1565).

XVII. Прошлыхъ годовъ подчас дороженети Ак. Полт. Гор. Ур. I, 104 (1667).—Очне становил дѣвчинку малую... которой пойшло на пятый год ів. 111—112.—Той (хлопецъ)... мѣсть мнѣ услуги свои ронити годов три Кн. Цеху Кр. 10 (1678).

XVIII. В якихъ годахъ начали заборонять того степу козакамъ косить, того малецъ не упомпить Сб. Мат. Лівоб. Укр. 21 (1735).—

ЯКОВАСЬ бысте вы на той новый годъ жадали
себѣ щедрот? Съмл. Сл. В. 8 (1772).

Въ году бути, мати одих рік сід народженки.

XVIII. О дѣтках малых остаючихся от ро-
дичовъ своихъ: въ году и въ двох Кілии. Вірші, 95.

ГОДЫННИКЪ, рд. Дис. Годинникъ.

XVI. Годинникъ меъ притрафило ся на
тандетъ въ Кіевѣ купити Ак. ЮЗР. II, 189
(1589).

ГОДЪ, ярмл. Досить, буде, доволі, годі.

XVII. (Зигісмунда) сказала: шакать уже
годъ, но не годъ въ Звѣздардомъ быть и нѣ
при отходѣ Нов. Бокк 301.

XVIII. Поди проч, годъ, чвка бити Прот.
Полт. С. II, 243 (1701).—Годъ, годъ, бо Король
въ немъ идеть на помочь Літ. Вел. IV, 59
(Пов. 1728).—Вся намъ тамо годъ бысть ви-
дѣти Гр. Варск. I, 210.—Годъ писать Пер.
Мат. III, II, 167.

ГОДЯЧИЙ, ярмл. Щогоди'тъся. Дис. Годный.

XIV. Монета... имѣть быти вѣчна, добрая
и годяча Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVIII. За окопамъ гаю годячого на при-
сошки Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 38 (1745).

ГОЖЕ, ярмл. Як годи'тъся, добрѣ.

XVII. Въ напохъ... пристойне и гоже того
(меду) мѣшлют О обр. 185.—Зъ несуполнюю
силю на тое важитися не гоже Ак. ЗР. V, 157 (1679).

ГОЖІЙ, ярмл. Добрий, годячий, що го-
ди'тъся.

XVII. Судина гожа ку наливаню оливи
въ лампу Бер. Лекс. 210.—Дубы на будыньки
гожые Арх. ЮЗР. III, IV, 344 (1649).—Аби
Палашувский за... не гожие поступки едналь
укривованую сторону Прот. Полт. С. II,
198-б. (1688).

XVIII. Мовмо же гонтаръ рукодѣнник го-
жый Клям. Вірші, 182.

ГОИНЬЕ, дс. Чинність сід «гити».

XVIII. Василю дана полтина на ростплатку
ето за гонив Дн. Хан. 40.

ГОИТИ, дс. Ліхуєти (раки, уразки, бо-
лечки тощо).

XVII. Три рапы свежие не гоепые за левым
ухом Арх. ЮЗР. VIII, III. 426 (1604).—Церква
Христова) рапы облизуетъ и струпы гонть
Транкв. Зерц. 52.—(Ізраїлѧне) разныхъ го-
ити... взяли примирье Крон. Бѣб. 80-б.

XVIII. Раннихъ зась жеби гоено и з пил-
ностю досмотривано Вел. Сказ. 37.—Покриш-
ковка... на... дитинѣ шолудѣ гонть непо-
хотыла Прот. Полт. С. IV, 194 (1757).—
Рану добре гонть уголяя березовов Млр.
дом. лѣч. 32.

ГОИТИСЯ, дс. Заростами (про речи тощо),
XVI. Рана на голове рубана, которая
уже почала ся гонти Ка. Гродск. Лушк. 2
(1573).

XVIII. Тыло гинеть и не гонится Млр. дом.
лѣч. 34.—И такъ помалу гонтся будет (раки)
Укр. Госп. Пор. 63.

ГОІ, недосл. Вижук радостки: об, же!

XVIII. Гой, гой, сядио вколо, а весело
заспівалио Укр.-Р. Арх. IX, 57.—Гой, гой,
хто не хоче пива пить может он дома сидѣти
ів. 58.

ГОИКАТИ, дс. Кричали «гоі!».

XVIII. Коли стала гойката (жена Понтефрія)
зараз отбѣгъ шату свою (Іосиф) Пам. укр.
и. I, 163 (Рк. Тесл.).

ГОЙНЕ, ГОЙНО, ярмл. Щедро, більш же
треба.

XVI. Што все гойне гдъ бѣзъ щодробликов
ласки свое... платити будет Ж. Курб. I, 231
(1583).—Дауть им гойне все потребы, яко...
дети отцомъ своимъ духозъмътъ Верест. соб.
316.

XVII. Доводный есм':... деснг' маю, кон-
тентуюса. гойве заживо чого Бер. Лекс.
35.—Гдъ... гойне умудривъ их (учених)
Ев. Реш. 2.—Слова разум... вѣкому так
Вѣ гойне не удыает яко чоловѣку покор-
вому Рад. Він. 588.—Хс платити нам гойне
будеть 36. 1693 р. к. 101.—Кром... посновъ...
частовалъ по кролевску гойне Крон. Воб.
159-б.—У всѣхъ уродилося гойне, а у кромъ
немашъ ничего Рук. Хрон. 72.—Веселии и ре-
ности... гойне заживати зычу Рук. № 0. 4⁶ 86,
к. 94-б.

XVIII. Втѣшнишъ серцем гойне радости за-
живите Вірші воскр. 110 (1719).—Позагдъ дати
достатъком ясти и пить гойно и пиш'ко Ал. Тиш.
40.—Мудрій Соломоне, веселися півъ гойне
будешъ жити юхъ спокойне Рук. К. У. № 21,
к. 1-б.

ГОЙНОВАТИ, дс. «Гойно» лежаць, разжиму-
вати, жирикати.

XVII. (Люде) роскошне жили и ванъ добре
чинили и гойновали Арх. ЮЗР. I, VIII, 365
(1625).—З которою суммою она Пашика, през
ндель чтири гойнуочи... тулалася в Старо-
дубови Акт. Старод. кн. 93.

XVIII. (Люде) пили, Ѳли, веселыи са,
гойновали оу роскоши великой Пам. укр.
и. I, 264 (Рк. Тесл.).—Алезан'деръ оу Междо-
рѣчю там гойноваль и веселиль ся яко прѣ
Ал. Тиш. 105.—Треба всѣхъ грѣхъ въ оразъ
перестати, аби могъ в небѣ зостати со свя-
тыми гойновати Укр.-Р. Арх. X, 261.

ГОЙНОКРВАВЕ, присл. Ридаючи крикоюми сльозами.

XVII. О, пречистая панно рачь и мнъ то дати бысть гойнокрваве и я грѣшныи могъ рыдати Діал. Волк. 53.

ГОЙНОСТЬ, рж. Великий достаток. щедрость, розкіш.

XVI. Щедрота, щедрливость, гойност Зиз. Лекс. 110.—Гобзование—гойность Лекс. 5.—А хто ведаєть даровъ Божыхъ гойность и шаеванье Берест. соб. 312.

XVII. Пространное питаніе: Гойност, окавалость в' бесѣдах' и въ одѣнью, роскоши Вер. Лекс. 130.—Гойност милостыни его... хто вышовѣдти може Жит. Св. 251-б.—Михаилъ гойностю своею видирства и лакомства переходы Никифора Рук. Хрон. 357.—Дай тебъ бже з' росы нѣсной з' земли гойность абожа, вина и слеза Літ. Рук. 16-б.

XVIII. В' гойности статку великого вшитко доволно было Нам. укр. и. I, 167 (Рк. Тесл.).

ГОЙНЫЙ, прикм. Великий на кількість, не малій, щедрий, багатий, достатній.

XVI. Щедрливый гойный Зиз. Лекс. 110.—Маючи станъ мой малженский у зациномъ... гойномъ вихованю Арх. ЮЗР. VIII, III, 184 (1569).—Я... тую такъ гойную ласку и добростъ его милости новоиностями и вишалякою щиростью мою ясне вызнати и значне нагородити... хотечи... дарую... именье ів. 322 (1580).—Людъ веръный гойные слезы выливали Берест. соб. 228.

XVII. Гобзоганъ. Гойный Бер. Лекс. 29.—Страннолюбецъ: Гойный, щодрый... тотъ котрый гостемъ радъ ів. 157.—Не хочешь такъ гойными дарами обогачоымъ быти Карп. Каз. 138.—Я амужну убогимъ гойную давати Арх. ЮЗР. I, VIII, 292 (Кн. о Вѣрѣ).—(Люди) гойвіи упоминки и дары беручи обѣщаютъ покой Коніст. Пал. 929.—(Християнин) доступит... утѣх и гойпои роскоши Єв. Реш. 76 б.

XVIII. Вчера въ дому моемъ было гойне веселя, музиковъ играня, а спѣваковъ веселов спѣвання Укр.-Р. Арх. X, 241.—Учинили Трояне бенкетъ гойный цреви Ал. Тиш. 62.

ГОЛАНСКІЙ, прикм. Зробленій въ Голланії.

XVIII. Сорочокъ голанского и швабского полотна—60 Арх. Люб. 13 (1745).

ГОЛВАЖНЯ, рж. Див. Головажня.

XIII. Со-и 7 голважень Р. Прага (К.) 616-б.

ГОЛДОВАНЬЕ, рж. (пол. holdowanie). Підданство (ленне); підлеглість.

XIV. Чиними знаменито всимъ... голдование и вѣрність и послушьство ЮРГр. № 20 (1388).—Службумъ за тыхъ, што жъ... не приѣ-

дуть съ нашимъ господаремъ Стефаномъ къ голдованью Ак. ЗР. I, 27 (1395).

XVII. Хс не винуетъ богатства, але винуетъ голдованіе богатству Єв. Калл. 480.—Поляки... почали козаковъ до примирья зъ собою и до голдования кролю призывати Крон. Полск. 418.

XVIII. Козаковъ... до послушьства и голдования примутати мыли (Хан та Султан) Літ. Вел. II, 130.

ГОЛДОВАТИ, дс. (пол. holdować). 1.—(кому; передъ кимъ). Бути «голдовникомъ», підданнимъ, підлягати кому.

XIV. Корунѣ польской голдовали есмо вѣрно Arch. Sang. I, 10 (1387).—Тогда ты (бояре) имаютъ предъ ними (слугами Владислава) голдовати... безъ лести Ак. ЗР. I, 27 (1395).

XV. Степко преречный воевода... передъ Михаломъ Бучатскимъ... голдовати и присягъ и записаль сѧ ЮРГр. № 67 (1433).

XVII. Гадара западнему царству голдовала Дм. Рост. 95 (1697).—Цар ихъ (тыхъ людей) голдуєтъ цру Індійскому Крон. Боб. 170-б.—Идумея буде голдовати народомъ Імаскій Літ. Рук. 17.—Тилько одинъ Быховъ яхомъ голдовати Літ. Сам. 41.

XVIII. Хтѣйте вашмосцъ тому паву голдовати если хтѣте во его панствѣ кролевати Укр.-Р. Арх. IX, 64.

2. Підлягати, коритися.

XVII. Бгу южъ въ Тройци, а не даблу голдоуймо Бер. Вірші, 94.—(Душа) роскоши свѣтогой назбить голдовала Суд Бож. 217.—Діавол... на члка свѣтки свои ставляет, абы... голдовавъ грѣховъ Єв. Реш. 202.—Тое мешкан'е естъ дочасное на томъ свѣти, которому кто голдуєтъ... на вѣки з' нимъ згинет ЦАМ № 608, к. 9-б.

XVIII. Только той гулаетъ, кому ты (дома) голдуєшъ, а іа бѣдний на свѣти ЦАМ № 475. к. 25-б.

ГОЛДОВНИКЪ, рж. (пол. holdownik). Той, що голдує кому, ленникъ, васаль.

XV. Пана короля и короуны польскій голдовника Ул. Мат. 52 (1436).

XVII. Члкъ смерти есть голдовникомъ, забачей неволникомъ Тр. П. М. 935.—Князь рускіи всѣ... голдовниками Батіа... зостали были Крон. Св. 256.—Салманасар... сталъ голдовникомъ его (цца Імаского) Крон. Боб. 128-б.

ГОЛДЪ, рж. (пол. hold). 1. Ленна присяга.

XV. Панъ Александъ... присягъ, слюбовъ, голдувъ намъ и записовъ, намъ оучищенныхъ и отъ его подданыхъ съ корупою нашено, переступивши и зломивши быль напротиву намъ ЮРГр. № 66 (1433).

XVIII. Аби княженіе Пруское от того часу не до короны Польской, но до Шведской находило и от неи гонду потвержениe и хоругви приимовало Вел. Сказ. 130.

2. Підданство ленне.

XVII. Князь Московский... многих князей под свою побралъ державу самъ в гонду татарского... выбившияся Крон. Лит. 344.

ГОЛЕВЫЙ, прикм. Дис. Головый.

XVIII. Кунтушъ голевій темній Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).—Кунтуши женскіе легкіе голевій и штофній Мат. для общ. б. 86 (1752).

ГОЛЕНДЕРСКИЙ, прикм. Голлендський.

XVIII. Сут виви, краснощвѣтущимъ голендерскимъ албо влоскимъ макомъ застягнини Вел. Сказ. 41.

I. ГОЛЕННЫЙ, прикм. від «голень».

XVII. Голени; конецъ костій голевныхъ, которыя опираютъ кости въ стопъ Бер. Лекс. 28.

II. ГОЛЕННЫЙ, прикм. Що еживається до голения.

Голенный ножъ; бритва.

XVI. То ова, пави, сама учинила власными руками своими ножомъ голевными сколола (пава) Арх. ЮЗР. VIII, III, 383—384 (1583).

ГОЛЕНЬ, рж. Дис. Голть.

XV. Мишъци его въ голени яко видъ мѣди блещащеса Ил. 269 (1111).

XVII. Голюнка — голень. глезно Синон. сл.-р. 17.—Жиды... прессили Пилата, абы поламано голени распятимъ Ев. Реш. 44.—Кирил... голен одну подъязыку на крижъ мѣлъ Жив. Св. 37-б.

XVIII. Лишили его, не перебивали ему голени Пам. укр. м. II, 234 (Рк. Теса.).

ГОЛЕНЬЕ, рн. Чинистъ від де. «голитъ».

XVII. Фотій патріарха... голеніе бород, капловъ и виви дробиющи блуды гонят Ки. о Вѣрѣ, 283.—Што ся бородъ голеня и усовъ дотичеть... здается то намъ речь быти ровная Копист. Пал. 793.

XVIII. За жестанку до голеня—12 к. Дн. Хав. б.

ГОЛЕЧКО, рн. Здрібн. від «голь».

XVII. (Людство) набровши голечка скрѣтнаго... вышли предъ юношами стрѣчати Іса Ев. Реш. 36.

ГОЛИЗНА, рж. Голе лісце.

XVII. Невѣсты... будутъ мѣти... вмѣсто кудрявыхъ волосонъ голизны Іаз. № 32 к. 80.

ГОЛИЛНЫЙ, прикм. Дис. Голениный II.

XVI. Новедна, иж его (пава) хтос возмож голилымъ... проколото Арх. ЮЗР. VIII, III, 405 (1583).

ГОЛИНЯТЫЙ, ГОЛЬНАТЫЙ, яркм. (п. сл. голинять). Що має досгі голені.

XVII. Чи въ рогами (унія) чи въ голинятыми ногами, чи въ усомъ, чи зъ бородою Арх. ЮЗР. III, 10 (1538).

XVIII. И показа архагтъ Михаиль Аврааму смерть сотвори ю страшную сухую, зубатую, ребрату, голиннатую Пам. укр. м. IV, 118 (Унія. Рк.).—96. № 20 к. 14-б.

ГОЛИТИ, дс. 1. Зняти бритвою волосся.

XVI. Никифоръ... голитъ колись людемъ усы и бороды и давалъ ихъ на карабль Хр. Фим. Апокр. 1328.

XVII. Брію Браду: Голю бороду Бер. Лекс. 10.—Бороды и усы духовные себѣ голить Наука о прот. ун. 28 (1626).—Звичай... былъ служачим отвою голову стрычи бороду голити Жит. Св. 173.—Назарен волосовъ не голими але запускали Газ. Кл. Раз. 417.—Почаль бавтъ цесара голити 36. 1693 р. к. 131-б.—Ремесники молодіє... себѣ голови голили по полску Літ. Сам. 16 (1649).

XVIII. Татаре... голови всѣ и бороды голять Да. Хав. 27 (1722).—Микита судейский голивешн меве сказал про вишнѣ Да. Марк. I, 133.

2. Збирати, гарбати, сибирати.

XVI. (Ченці) гроши беламутными повестями собираютъ голить и въ людехъ выступаютъ Лист И. П. 1023.

XVIII. И такъ спасуюсь, дабы панѣсти не подголили, ибо где иснаха попадут, то голят на чотирѣ стравы, а послѣ отсыпаютъ у Радомисля у свою катедру Листи Конт. 19.

ГОЛИТИСЯ, дс. Здіймати себѣ волосся бритвою.

XVII. И довоївъ ивогне ся голить, подобно въ сам пава Арх. ЮЗР. I, VII, 262 (К. Р. в.).

XVIII. Бурзalo вамъреваючи голитися просьнъ теплою води Прот. Понт. С. III, 219-б. (1760).

ГОЛІОВАТИ, дс. Обрізуєти гілки яс дережз.

XVII. Псомцевкомъ 12, що голівали дубы... 3 Арх. ЮЗР. I, XI, 454 (1658).

ГОЛІОННОМЪ, рн. Здрібн. Дис. Галіонокъ.

XVIII. Мартывъ бутялокъ 6 виви купиль за рубля, а въ нихъ вмѣствлось 6 голіовковъ. Дн. Марк. I, 289.

ГОЛКА, рж. Дис. Иголка.

XVII. Герцикъ... торговалъ въ рынке Полтавскомъ въ крамомъ подлымъ, въ голками, шпильками Оч. млр. фам. 418 (1667).

XVIII. Голок середніхъ полтора сотни Арх. Вед. м.; реестръ річей безъ загол. — Тимъ кручикомъ албо голкою зъ виткою... витягне доброе (опух) Укр. Госп. Пор. 62.

ГОЛО, ярм. 1. Без кічес.

XVII. Того боярина уткши, ничего в' собою не звали, таъ, голо пришолъ до паза бур(мистра) Прот. спр. пот. 151 (1690).—Ледво увийшло тисяч на десять черезъ Днѣптръ до Каменця (турок) и то голо Літ. Сам. 118.—(Сини Симоновича) якъ якіс аточніцъ... на Москву голо позроважено ів. 170.

2. (з род. відм.). Нема.

XVIII. Купив бы село да грошей голо Клини. Помш. 220.

ГОЛОБЬ, рж. Диз. Голубъ.

XVII. Невѣста... віавши живых пару си-ногорницъ або пару голобовъ Єв. Реш. 258-б.

ГОЛОВА, рж. 1. Найчицъ або найпередніца чистина тіла женохъ істот.

XV. Кура... оубиша Стослава и взаша голову его и во лбъ его адѣлана чашю Ип. 62 (972).

XVI. На Немізѣ сноси стоять головами Сл. о п. Иг. (Пер.) 121.—(Марія) отирала волосами головы свои ноги его Єв. Пер. 21.

XVII. Учтивость... в открываню головы и отдаваню поклону выражати Пам. КК. I—II, 46 (1624).—Панъ Процик... оповѣдь чиячи о забитю на головѣ... от Савы Резника Ак. Полт. Гор. Ур. II, 47 (1665).—Находимъ по шляху тулко голови осиротове ів. I, 130 (1668).—На вѣдати откол виразліа фрель и ...крам-зани... скриль головъ младенца Марціана Рук. № 352 к. 117-б.—Где головы ваши ля-гутъ, тамъ не хай и мой лягуть Крон. Воб. (др.) 288.—Саященици, хочай який значний мусуль стояти непокритою головою (перед Самобойничем) Літ. Сам. 169 (1687).

XVIII. Хмельницкій... отставши ему (Чаплинскому) голову, Чаплинскую понялъ въ жену себѣ Вел. Сказ. 7.—На голову болящую и горячку: воду кронкову прикладать до пусовъ Мир. дом. лѣч. 4.—Голов кобановихъ дѣлъ Арх. Вид. м.; екон. спр. 74 (1754).

Въ головахъ, де кладеться голова.

XV. (Саятославъ) ии шатра ииаше, но подъ кицъ постилаше, а съцо въ головахъ Ип. 53 (964).—Преставис... княгини Гієбовая... и положена быс... въ гробъ оу стго Федосья оу головахъ ів. 492 (1158).

XVIII. Утканъ ему (отцу) у головахъ его (розку) Пам. укр. м. IV, 34 (Сок. Рк.).—Погребище гдѣ мертвихъ ховаютъ неоподаль одъ ивѣтчка... найдуются, а надъ каждомъ гробовищъ у головахъ оставляютъ камень тесаный столпомъ Дв. Хан. 27 (1729).

Голову приклонити, знайти лісце відпо-важицу.

XVIII. Я такожъ удалисъ къ своямъ и если еще могу где приклонити голову, подобанъ спо-собомъ, якъ и другіи себе боронити буду Літ. Вел. IV, 17 (Пов. 1728).

Зъ подъ головъ, зъ підъ подушко, (про кладеться підъ голову).

XVII. Вовда отокравши ключ въ под головъ у Лазрѣна отомкнула комору Акт. Старод. кн. 8.

На голову корону (прийтти), стяжи королемъ.

XVIII. Король... зъ волъ Вожії прийтть на голову свою корону Польскую Літ. Вел. I, 272.—(Хмельницкій) невѣдомо чого хотеть развѣ уже самой на голову свою Корони ів. Вел. IV, 32 (Пов. 1728).

На свою голову, себѣ же лихо.

XV. Пусти и къ отцу то твой веротъ дер-жши на свою головоу Ип. 372 (1149).

XVII. Великую злость миъ очинились, але очинились тое на свою голову Гал. Н. в. 68.

XVIII. Лисянецъ... Дорошенка больше на свою голову разгражающи ззили у себѣ брага его Літ. Вел. II 340.

2. Бѣлая голова. Диз. Бѣлы.

XVI. А то таковая речь неслыханамъ бы мали монастырь бѣлые головы держать Арх. ЮЗР. I, I, 187 (1584).

XVII. Сіянцы... oddали еи (Марію) до бѣ-хыхъ головъ, невѣст гу бу oddанныхъ Єв. Реш. 265-б.—Не тиляко мужчины але и з бѣлыхъ головъ нѣкоторіе хотят вѣдати глубокости писма С5. ЮР. 87 (1679).—Всѣ тоба боятся, а теперъ естесь въ рукахъ бѣлой головы Рук. Хрон. 172.

XVIII. Прѣ такої же волѣ и свободѣ вѣ-станут всѣ бѣліе голови зъ своимъ уборомъ и спратомъ Вел. Сказ. 111.

3. Окрема людина, або вагалі женохъ істота, осібникъ, душа.

XV. Но возми на нас данъ и на дружину свою и повѣжьте мы колько васъ да вдами по числу на головы Ип. 57 (971).—Воїни не пу-скати и огнемъ не жечи въ головъ въ полонъ не вести Ак. ЗР. I, 71 (1456).—Съ каждого чоло-вѣка головы велить тобѣ по три деньги дати ів. I, 211 (1500).

XVI. Гдѣ много головъ, тамъ большъ ро-зумовъ Ак. ЮЗР. I, 96 (1538).

XVII. Вѣрнала малюнка иишихъ головъ иишихъ облюбенцовъ... нешукает Карп. Каз. Гд.—Што голова то розумъ Пам. КК. I—II, 36 (1624).

XVIII. Голова мѣсца Іщет умирать Клини. Вірші, 174.—Покорнихъ головъ и мѣчъ съкти не може Літ. Гр. 134.

Голова въ голову або голова на голову, хвости въ хокрема або есі разом.

XVI. Пограбили волов осмнадцат, который вол каждый голова за голову коштовал по дре холе Ж. Курб. II, 219 (1590).

XVIII. Голова в голову перелѣчи треба Казм. Прин. 208.

Головы (рос.). Вовсім.

XVIII. В Лебединѣ нет головою риби Лиши Конт. 5.

На голову вибити, добити, мертві, виселати, паризити, смыкати. геть чисто, цілком, улюсні, докрою, дощенту. чисто всіх ясивицати, по-смирати ясивицати. паризити.

XVI. Саадектъ Кирей... на голову того замку нашого добываеть Арх. ЮЗР. VIII, V, 1 (1532).

XVII. Наицерший грѣх авгельскій стася в небѣ, который умѣет не только бы людем в достоинства але и самых ангелов на голову в неба смыкати и до пекла заверечи Арх. ЮЗР. I, XI, 329 (1609).—Пшчол пятеро... за голову выбыл и мед забрал ів. III, IV, 49 (1649).—Людъ меръ опрутье всюда на голову Літ. Лѣв. 264.—На голову въ сѣль на говояйте (людей) въ мѣстечка бо баре орды сильвіе дзввуліся на Вкрапну Ак. ЗР. V, 268 (1693).—Бей О颤аковскій выслали всѣхъ на голову Явачарь и комонівъ противъ Падъ ів. 273 (1694).—Мойсей... поразилъ ихъ (вепрнателей) на голову всѣхъ Крон. Боб. 39-б.

XVIII. Войско полськое чрезъ козаковъ и орду на голову поражено Вел. Сказ. 38.

4. Риба риби (съял); ус одній голові риби могла бутти різнина кількість 100—600—1000 тощо), залежно відъ величини риби.

XVII. Коропов два, крошеви полтретъвадцать головами Ак. Полт. Гор. Ур. I, 189 (1670).—За рибу вадую полтора голови в двѣ соти даєть золотихъ симъ Літ. Мг. м. 17 (1687).—Ваду риби пять головъ боковиѣ Арх. Мот. 133 (1688).

XVIII. Купили рибы запорожской вадой... 15 головъ по 7 гривен голова, въ томъ числѣ щукъ..., ляшовъ которыхъ въ голову по 100 идетъ да дробной... якой въ голову идетъ по 500 Дн. Марк. III, 50.—Риби вголовъ двѣ голови, итого 2000 Арх. Вид. м.; спр. крон. маїстра за постр. кропи (1753).

5. Розум.

XV. (Ницслав) се польвашеть моужемъ своимъ се азъ єдиною хуудою свою головою хода удержанъ всю Галичкою землю Ип. 657 (1187).

XVI. Суд з головы судити ве має ѿно водле статуту Акт. кн. № 2046 к. 76 (1572).

XVII. Бѣснованіе, пленство, заверненіе головы, шаленьство, одурманье Бер. Лекс. 11.

XVIII. Многіе зъ нихъ (козаков) нетрезвую отъ горѣлки и пютину маючіе голову Літ. Вел. IV, 68—59 (Пов. 1728).

Голову клаупити, клапомати, праупити.

XVIII. Лѣпшъ бы его (одай) кому гуртомъ готовог купитъ: неже... голову клаупити Казм. Вірші, 114.

Зайти въ голову, забожеволити.

XVII. Єденъ шахтить... в голову зашедши бричаль: ва свое лихо идуть вами Крон. Полск. 382.

6. Волосся на голові.

XVIII. (Вѣрші) о гребенникахъ, що гребецвъ з роговъ робят, до чесання голов Казм. Вірші, 126.

7. Життя.

XIII. ѡже ли не будеть кто ѿто мѣста то положити за головою 80 гривъ Р. Правда (К.) 616-б.

XIV. Коли шахтить шахтично даєть до матери... платить за сромоту какъ за голову Ак. ЗР. I, 13 (1347).

XV. Любо си головою положи передъ вами любо си вадъвоу столъ дѣда своего Ип. 323 (1146).—Радъ нашъ таъ есть сже са крадъ извинить то въ вадость, а моужъ оу головоу ів. 603—4 (1177).

XVII. Я головы свои не жалую Куз. Мат. I, 31 (1604).

XVIII. Іные (козаки) кладуть и головы на войнѣ Казм. Вірші, 148.—Слути держачи кони павскіе и за павскими упадуючи головами... на тіс же конѣ повсѣдавши утѣхали Літ. Гр. 47.—Хмельницкий... міль того дні... стратити свою голову Вел. Сказ. 6.—Король... послалъ ординанцъ, аби... старалися не падати и головъ своихъ достати Сочаву ів. 81.

Головою добути, добути, розлучити союзъ життямъ.

XV. Добылъ есми головою свою Киевъ и Переяславъ и поще противу Дюргеніи Ип. 380 (1149).

Головою, головами напладити; класти, за-кути.

XVII. Помеваж Іван си муй головою напади-ти то ти не будеш роскошатися на мої пращи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 94 (1667).

XVIII. У войска пошедши (козаки) ку дому невозвратять: але будут ганебно головами вкладаст' Казм. Вірші, 29.

Головою занялати, бутти обитали.

XVII. Дахи... пошедши по воду и за гравою пошли въ Татарскіе руки, если кто не замотать головою Літ. Гр. 108.

О голову отрастив, готовитися (на чинъ) голову, ажакли на чинъ жестока.

XVIII. Чаплинскій и о самую Хмелницкого старается голову Вел. Сказ. 16.—Хмелницкий... маючи на пильномъ баченю Поляковъ... на самого его Хмелницкого голову готовящихся ів. 61.

8. (перенос). Вѣниство.

XVI. (Марина Ивановна) не выседевши по заботу мужа своего шести мѣсяцей... не довѣди права о голову мужа своего... пошла... замужъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 310 (1580).

9. Голова, рм. Зверникъ, старый, приходитъ, оттѣзгъ.

XV. Ты еси король голова всімъ полкомъ Ил. 831 (1256).—Горожаны (Люблина) же рожоша мы тебе не привели и ни слалъ по та, но голова намъ Краковъ, тамо же и воеводы наши ів. 910 (1287).

XVI. Таи столица... светится и всіхъ церквей Божиихъ есть головою Отп. И. П. км. Остр. 1081.—Киприянъ светый зоветь Петра светого головою... всіхъ церквей Ап-тир. 905.

XVII. Кожій старый головою над мишиими людми наизывается Гад. Н. и. (пр.) Ад.—Выи Несь... място слаено... голова всіи России Жиг. Св. 563-б.—Хс голова церквѣ, а муж голова женѣ Св. Реш. 38.—Голова обжирства, піянства жарлоцтва Ди. Рост. 104(1697).—Въ... рокъ добро то все, але головы и пна всаму тому немашь Крон. Воб. 2-б.—Один Айтюве... въ той ден' четвертый отпали от бга, нац которыми былъ головою денница, або свѣтогосець Літ. Рук. 2.—Странци подавали чолобитную на сконъ полковниковъ головъ, сотинъ, же иль роботами обтажаютъ Жіт. Сам. 154.

XVIII. Пам и голова над вѣсками и над оусѣмъ съѣтом Пам. укр. и. I, 329 (Рк. Тес.).

Въ головахъ, же чол.

XV. Въ головахъ кнѧзь Федоръ Оболенский приходилъ со многими людми войною Ак. ЗР. I, 123 (1492).

XVII. Царь въ головахъ выше всіхъ на местѣ садѣть Конст. Пал. 1169.

10. Небожицкіи річ, кідомъ, труси, оскои.

XVII. Съзъ си избить... избей налицоизбрную, которая заскуи и Пророкомъ ест' головою Тр. пости. 669.—Киевъ западбаний отъ... живѣзъ... стаса головою оуту Св. Вел. II, 77.

11. Стожокъ цукру або соли.

XVIII. Цукру голова цѣлямъ Вел. цир. обст. 347.—Привезъ... цукру голову киарского у шесть фунг Дн. Марк. I, 147.

12. Початокъ, край (річки, граница, дороги чено).

XV. Отдаси... городища над рекою Кусиццею и з головою Кусицци и Кусичкою во всѣи иль полами ЮРГр. № 93 (1459).

XVI. Отъ Кіева граница головою кладучи рѣтка Водица Сб. Мат. отд. III, 21(1523).—К той дорожке прилегла въ головахъ земли Теременъскамъ Арх. ЮЗР. VIII, VI, 367 (1571).

XVIII. В'амши з' линію голови Головача узять з пілесомъ и другий нижній узять, аж на нижнюю голову Ка. Міск. Полт. № 4 (1712).—На нижней головѣ того острова есть голова семъ Літ. Вел. III, 483.—Другой ланъ у головахъ первого лану Арх. Мот. 43 (1740).

13. Горішній кінецъ чазо, серх.

XVII. Возмутъ колоду... и вложатъ ей (колодѣ) на голову төсст наверхъ ей... прильну Крон. Воб. 205-б.

14. Розділъ (у кнѧзя).

XVII. Главъ, Роздыль, речь изъ головышина и наизынѣтия, албо Голова Вер. Лекс. 27.

ГОЛОВАЖКА, ГОЛОВАЖНЯ, ГОЛОВАЖНЯ, рж. Голова соли.

XVI. По падесѧ головажки соли въ комати Арх. ЮЗР. VIII, IV, 56 (1511).—Мыто соляное. Кгда соль щетъ з кнѧзу, дасть... з воза великого и малого по триста головажекъ ів. VII, I, 112 (1552).—Десят головажень соли Пам. ЕК. I-II, 557 (1569).

ГОЛОВЕНЬ, рм. Риба *Squalius squalius*, з королюхъ.

XIX. Рибы... сиволь, головень Дѣле о рыб. 4-б (1804).

ГОЛОВИННІТЬСТВО, уж. Головинна.

XV. Даи осимъ таи... село добаленіть со оусѣмъ поборы и съ инамъ и съ головиннѣствомъ и серпомъ и съ косамъ ЮРГр. № 79 (1443—1446).

ГОЛОВИЦЯ, дж. **ГОЛОВИЧНИЦЪ**, дж. Бразъ, що збирася сибирскъ горысъ.

XVII. Будетъ тамъ (на веселїї) и твердой головицы полно: хто чого схочеть, того залитъ будетъ водкою Др. Ол. Ч. В. 145.

XVIII. Въ... монастырѣ изна дешевымъ получается только изъ шинковъ за продажу въ иныхъ горыску, пиво и медъ, и въ Лѣтнѣхъ и за головицѣ, часто случается що ишаки пралки... бывають Арх. Вел. и.; інстр. (1763).—Они ишаки крѣпкій медъ, хмѣльное пиво и ишакъ

ши сикеру называемую въ Малороссіи головичникъ Сквор. 248.

ГОЛОВИЩЕ, рм. Згруб. форма від «голова». XVIII. Кулбачище под головище Рук. К. У. № 21 к. 7.

ГОЛОВКА, рж. 1. Здрібн. від «голова» 1.

XVII. Казаль той богинѣ головки маковій... мѣсто головокъ дитинныхъ оффровати Гал. Боги пог. 22.

XVIII. Осмое лубя... подъ штучками злопѣстими зѣ бляхамаель на кшталть лвихъ головокъ Літ. Вел. IV, 116 (Реестръ Пал. 1704).—Дѣточки... под мѣчъ головки свои хижают Пам. укр. м. II, 144 (Тухл. Рк.).

Головка капусты.

XVIII. Капусты головок 20 Арх. Вид. м.; економ. спр. 74 (1754).

2. Корінь дужких рослин (часнику, цибули, ласі і т. ін.).

XVII. Казаль той богинѣ головки маковій въ часниковій... оффровати Гал. Боги пог. 22.

XVIII. Взяти часнику головку Млр. дом. лѣч. 24.—Часнику обираного головокъ три взотри Укр. Госп. Пор. 65.

3. Осіч дужких рослин, що має в собі дрібне насіння.

XVII. Казаль той богинѣ головки маковій... оффровати Гал. Боги пог. 22.

XVIII. Варити листя и головки маку зеленого Млр. дом. лѣч. 26.

4. Кругла річ, кулька, галка.

XVIII. Головка мосенжна з очеретини Арх. Вид. м.; реестр річей без загол.—Безмѣн з жалѣзною головкою ів. екон. спр. (1755).

ГОЛОВНИКЪ, рм. Вбивца.

XIII. Аже кто оубиєть княжа моужа въ разбой, а головника не ищуть то вирвною платити Р. Правда (К.) 615-б.

ГОЛОВНИЧСТВО, рм. Вбивство.

XIII. Сплатити имъ въ обчі 40 гривъ а головничество Р. Правда (К.) 616.

ГОЛОВНЫЙ, прикм. 1. Що належить до Голови 1.

XIV. Узнали есьмо, иже... жалобы на судѣхъ не бывали суженые единостайно, але подлугъ розума головного и подлугъ пріятельства Арх. ЗР. I, 2 (1347).

XVII. Бядзы пекальныи въ мѣсто волосъ головънімъ оужъ мають Бер. Лекс. 268.—Князь Печенѣзкій забивши Святослава въ черепа головного казаль чашу зробить Крон. Сое. 15.

XVII. Над всѣмъ болѣзней алѣше головнаѧ Клим. Вірш. 43.—Есимонтовскаго уволили отъ сотинства для болѣзней сердечной въ головной Млр. Род. II, 5 (1732).—За рану

кривавую головную что кости видно тридцать копѣ Стат. 68.

2. Перший, найажесцій, найматцій.

XIV. Верди Давыдъ Тикна головни мон были слуги ЮРГр. № 26 (1396).

XV. Наишервое головное мыто Сочавськое Ак. ЗР. I, 30 (1407).—Головны паны земль нашихъ на великихъ соймѣхъ... сдаются отъ насъ на судѣхъ ів. 40 (1420—1423).

XVI. Митрополия, голов'нѣйшее мѣсто въ якомъ повѣтѣ Зис. Лекс. 102.—Мыто великое головное Ак. ЮЗР. I, 78 (1529).—Володковичъ... для вписаня въ книги головные трибуналские подаль... есть Арх. ЮЗР. I, VI, 26 (1539).—Въ мѣстѣ головныхъ у Вильни Ак. ЗР. III, 28 (1551).—Рокъ обеють сторонамъ передъ судомъ головными трибуналными... зложили есмо Арх. ЮЗР. I, VI, 103 (1594).

XVII. Разъ въ годъ на сходаѣ головной въ недѣлю Фомину Гол. П. М. I, 241 (Уст. Вил. бр. 1620).—Головный паstryремъ былъ Петръ Копист. Пал. 463.—А туго головную суму: полтори тисечи золотыхъ на мѣсцу и въ пожитку певномъ презъ вѣры годное свѣдоцтво цало указати Арх. ЮЗР. III, I, 270 (1622).—Той (діявом) ест' непріятелъ нашъ головный Єв. Калл. 748.—Онъ грѣхъ головныхъ албо смертелныхъ писмо бжественное выличает Єв. Реш. 94.—Гистория... о забуреню мѣста головного Іерусалима от Римляновъ Крон. Боб. 213-б.—Рѣка выходить з Едема, то есть з мѣста роскоши, на обливаніе раю, которая са также дѣлить на четыри головные рѣки Літ. Рук. 3.

XVIII. Якои (печали)... от головного непріятеля моего еще не дозналемъ Літ. Вел. II, 295.—Кровъ пустынъ въ головной жили правой руки Дн. Марк. I, 160.—Писар... не до реестру головного, але который для роскодовъ и приходовъ мѣти будуть, въписати повинен будетъ Стат. Полоцк. Бр. 10-б.—Отъ яка причина головнаѧ была злости жиць на Хреста Свята Сл. В. 120 (1772).

3. Кримінальный, горловий.

XVII. Сторона позваная... до суду головного трибуналу Любенского апелевала Арх. ЮЗР. VIII, III, 515—516 (1605).—Декъретомъ прикрили-смо Івана Бутыка, якъ явного и головного непріятеля по споведи стой казали-смо его роаструяли Арх. Полт. Гор. Ур. II, 106 (1671).—Мы из'ехавши у Царичанку умисло для такого головного посполитого права Прот. Полт. С. I, 62 (1689).

XVIII. Езтрактъ съ книгъ головнихъ трибуналу виленскаго Оп. Док. 52.

4. В формі гологи, стіжка (про цукор, сіль).

XVII. Сахар головной прият в брашнѣ ... отокъ виѣтри тѣшил Рук. № 362 к. 269-б.

ГОЛОВНЯ, рж. 1. Недопалений шмат дерева, або той, що ще палає (також переносно про людину).

XV. Лахом же крѣпко борюще и соуди-чами мечюще и головнами яко молния идахоу Ип. 810 (1251).

XVII. Злочинцо и головніа вѣчного огня, грабиш против правды Жит. Св. 510-б.—Самсонъ... наймаль лисовъ 300, а до хвостовъ ихъ привязаъ з огнем головнѣ Крон. Боб. 68-б.

XVIII. Будь чорен як головня Пам. укр. и. I, 326 (Рк. Тесл.).—По угашенню воспалившагося на себе (Хмелницкого) при гетманахъ короннихъ огня полскаго еще великая головня въ Лубнях зосталася: князь Вишневецкий Вел. Сказ. 45.—Набѣгши чедядь Лядская зъ головнями и каганцами смолянами... запалили (обозы) Літ. Вел. IV, 53 (Пов. 1728).—Ахъ, онъ ли возрить на мя, на головню ада, на брашинѣ зміевъ, на свѣдь гризущаго гада? 36. № 1748 к. 11.

2. Головня ручнична, колъба, руля.

XVI. (Авдїй) повѣдил мнѣ ижъ дей мене головникою ручничкою вдарилъ Кн. Гродск. Лушк. 512 (1576).

ГОЛОВОНКА, рж. Здрібн. від «голова» 1.

XVIII. Бѣдна ж моя головонка, я на свѣте сиротонка Пер. Мат. I, I, 286.

ГОЛОВЧИЗНА, ГОЛОВЩИНА, ГОЛОВЩИНА, рж. 1. Нагорода грощева. від убиеці родині єбитого.

XVI. Окромъ тыхъ винъ: за головщину, за заруку Ак. ЗР. III, 34 (1551).—А за головщины за бои и за раны двесте и пятьдесят коп грошей Арх ЮЗР. VIII, VI, 184 (1566).—А плачеве головщины за тыхъ попаленыхъ (людей) з маистности ихъ всказуем Ж. Курб. I, 303 (1588).

XVII. А виѣсто головщини от его Левка на себе (мы урядъ) беремо байракъ Кн. Мѣск. Полт. 31 (1633).—Зъ ихъ (убийц) маистку головщини вдовъ позостадои Февнѣ Федорисъ маист... быти плачона Ак. Полт. Гор. Ур. I, 49 (1665).—Марко головщину жонѣ забитого и вину на урядъ... поплатить повиненъ будеть Ак. Нѣж. Маг. 23.—Головщина з маистности (убивц) заплачена мѣсть быти Прот. Полт. С. II, 188 (1690).—Наказуєтъ... абы он Силька... жону вебожника Ничипера во всемъ перепроси при заплачено головщини Кн. Мѣск. Полт. 21 (1692)

XVIII. Головщина у-тroe за стрябу на горло Стат. 31-б.

2. Кримінал, общество.

XVI. Нехай они зъ слугъ и зъ людей своихъ, что въ головщину упадеть сами головщину... беруть Ак. ЗР. II, 66 (1509).

ГОЛОВНЫЙ, прикм. Диc. Головный.

XVIII. Кунтуш... матеріалній головній Ск. о р. Мал. 11 (1739).

ГОЛОВЬЕ, рж. Диc. Головчизна.

XVII. И женамъ их и детем того смертного убийства не искат головы и деньгами не справоват Акт. Старод. кн. 38.

ГОЛОГОЛОВНЫЙ, прикм. Лисий.

XVIII. Крычали (дѣти) говорачи: Лысый! Пѣшивый! Гологоловый Пам. укр. и. I, 303 (Рк. Тесл.).

ГОЛОГУЗНЫЙ, прикм. Безгостный.

XVI. И то вельми страшная школа—гологузые куры ховать Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

ГОЛОДЕНЬ, прикм. Диc. Голодный.

ГОЛОДЕНЬЕ, рж. Голодуєнка.

XVII. Гладствую. Гладомъ таю: голоденемъ, мру голodom Бер. Лекс. 28.

ГОЛОДНЕЧА, рж. Голодний час.

XVIII. Мѣзернове козацтво въ самую голод-печу... тотъ... указъ исполняти... мусили Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 68 (1714).

ГОЛОДНО, присл. 1. В стані голоду.

XVII. Хоча й холодно й голодно и до дому далеко, а однакъ потерпи Ак. ЗР. V, 153 (1678).

XVIII. И холодно и голодно Книн. Прин. 217.

2. Голод на що, бракус чого.

XVII. Татарь набрано немало, бо голодно было на конѣ Літ. Сам. 147.

ГОЛОДНОСТЬ, рж. від «голодный».

XVI. Алч'ба, голодност Зив. Лекс. 93.

XVII. Алчба: Лакнене, голадност' Вер. Лекс. 1.—Ненасыть: несъсть, голодност збутна ів.

93.—Голодность—алканіе, алчба Сивон. сл.-р. 17.

ГОЛОДНЫЙ, прикм. 1. Що хоче їсти.

XV. Вон твоя голодна есть и кони ихъ Ип. 848 (1260).

XVI. Што очиниль Двѣ коли быль голодень Єв. Пер. 36.

XVII. Алчу: Лакну, гладомъ таю, єstem' голодный, єсти жалю Вер. Лекс. 1.—Я голодное тѣло твое посыпалъ тими дарами Жит. Св. 25.—Тылу своему яко неприятелеви голодному моцно ся спротивити Лѣств. 22.

XVIII. В войску... видалося шемране же голодни и холодни ... даромъ в полю и окопахъ гинуть Вел. Сказ. 82.—Чомъ было вамъ

жаль голодныхъ и жадныхъ и стороныхъ
Поуч. Няг. 11.

2. Що приносить голодъ, неизржайкий.

XVIII. Голодный рокъ былъ Дн. Марк. I, 4.—
Станулы въ некрѣпкомъ и голодномъ мѣсту
обозомъ Вел. Сказ. 60.—И хочая подъ часъ
голодныхъ, а быль обѣдъ доскональнъ Пам.
укр. и. I, 137 (Ісп. Рк.).

3. Що прагне чогось.

XVII. Завитай... до краевъ Россійскихъ
въ науку голодныхъ Тит. 303 (Почаск. 1632).

ГОЛОДНЬТИ, дс. Голодувати.

XVIII. Пусть есть сесе: голоднъти, не исти,
терпѣти Поуч. Няг. 37.

ГОЛОДНЯ, рж. Голоднеча, голодування, голод.

XVII. Стоячи тамъ короля въ войсками учинилъ
голодию Літ. Сам. 127.

ГОЛОДЪ, рж. 1. Безліб'я, бракъ жизниости.

XV. Голодъ быс по всемъ землѣ и въ Роуси
и въ Лахох Ил. 879 (1279).

XVI. Голодове а морове боудоут єв. Пер.
70.

XVII. Въ той сторонѣ ставъ голодъ барзо
великій єв. Реш. 7-б.—Раз часу голоду спінкъ
одинъ до него (Венедикта) о троху одѣю послалъ
Жив. Св. 29.—Лакомство албо хтивость...
сухост земли авѣствуєть, пришлому голоду
забѣжати родить Лѣств. 26-б.

XVIII. На Подолю саранча голодъ учинила
Оп. ст. кн. 6 (1711).—Дорожиста... и недостатокъ...
справовали превеликій... голодъ
Літ. Вел. IV, 56 (Пов. 1728).—Того року
въ сей краинѣ Оугорскон великий голодъ и
хоробы... проходили Літ. Гука. 78.

2. Порожність шумку, що сишкас хотяг
до іхся.

XVI. Никого до него так же въ живности
непустилъ, голодомъ морилъ Арх. ЮЗР. I, VI,
86 (1691).

XVII. Алксис: Прагнене ъїда, ѡети хо-
теть, чутъ голоду Бер. Лекс. 1. — Я тут
голодомъ гину єв. Реш. 7-б.—На вечери оу-
свѧта єдни адять плють а другіи голодомъ
мрутъ Рад. Він. 998.

XVIII. Другіи въ голоду гинуть Укр.-Р. Арх.
IX, 179.—(Войско) теперь у холоди и голоди
впреди хотеть возвратись Вел. Сказ. 83.

3. Недостача, бракъ чого.

XVII. Гладствую, Гладомъ таю: голоденемъ,
и му голодомъ Бер. Лекс. 28.—Люде... голодъ
терпѧть, леть не голодъ хліба и воды, але
голодъ слова Важего єв. Він. 12.—Где... бо-
жанія... вѣмаш, тамъ великий и незносный на
добрый очинки голод іб. 12-б.

4. Прагнення чого.

XVII. Видный сънь, яко тотъ, который
юже голодомъ цноты гинулъ приходить до
отца Тр. посты. 22.

ГОЛОДЪ, рж. Дис. Гололедица.

XVII. Лѣдъ—голодъ, ледъ Синон. сл.-р. 39.
ГОЛОКОЛЬНОКЪ, рж. Голодранецъ.

XVII. Пане кошовий, не помогутъ намъ
брата наше голокольники изъ бѣднин людми
Эвари. Источн. I, 324 (1691).

ГОЛОЛЕДИЦА, рж. Ожеледь.

XVI. Голотъ—гололедица Лекс. 5.

XVII. Лядъ, серень, ожеледица, гололедица
Бер. Лекс. 29.—Снегъ, дождъ... морозы, голо-
ледица Кул. Мат. I, 82 (1603).

XVIII. Гололедица такая была, что весма
трудно некованою лошадью поехать Дн. Марк.
III, 338.

ГОЛОМИЗЫЙ, прикл. Що не має голоса на
голосі (про немовлятко).

XVIII. Лютъ смротъ бородатому, а голо-
мизому и горшъ Клим. Приш. 224.

ГОЛОПУПОКЪ, рж. Здрібн. від «голопуп».

XVII. Голопупокъ—птенецъ Синон. сл.-р. 17.

XVIII. А ти голопупку необрослый таль
далеко по своей волі лѣтася Ал. Тиш. 68.

ГОЛОПУПЪ, рж. ПУПЯ. ри. Неоперене пич-
ка, пташеня; мала дитинка.

XVI. Птенецъ—голопупъ птаха Лекс. 12.

XVII. Птенецъ дитя каждого птаха. Голо-
пупъ Бер. Лекс. 132.

ГОЛОСИТИ, дс. 1. Повідати, оповідати про-
ще голосно, си голошуати, чинити сідомо, си-
глошуати.

XVI. Вѣщаю, повѣдаю, говору, голошу єв.
Лекс. 95.

XVII. Вѣщаю: гло, мовою, повѣдаю, го-
вору, голошу Бер. Лекс. 26.—Ты стыд
труби троубать и голосат, оповѣдаючи...
вавилону... соудъ божій Транкв. Зерц.
39.—Кроль... казаль свою кушую воиному
носити... и тає голосити Тит. 42 (Сак.
1622).

XVIII. Днес къ немовлятка мусят говорити,
вдячнув новину свѣту голосити Укр.-Р. Арх.
IX, 76.—Того квѣта правница Бога Отца но-
сить и всѣмъ вѣрьнимъ забавлення презъ него
голосити Вірші різдв. 134.—Слава о его (Вишне-
вецкого) воинскихъ цнотахъ была голошена
Літ. Вел. IV, 50 (Пов. 1728).—Пастырія на
свирѣтьхъ пѣсні голосати Боги. 27.

2. Кричати, лемктувати, голосно си-
глошуати чогось.

XVII. Голошу: Жалобно плачу Бер. Лекс.
29.—І ви пакъ може чули, як тут голосили
его слуги, а нас вѣхъ покорне просили Др.

Од. Ч. В. 146.—Го: зъбъ... звіше: зъ, зъ голосить Рук. № 362 к. 120.

XVIII. Прибѣла Ганна голосици Прот. Псалт. С. IV, 24-б. (1755).—*(Смерть) всѣхъ косить голосить, же оумерти треба Бол. 280.*

ГОЛОСИТИСЯ, дс. *Оточнитися, проголосуваатися.*

XVII. Теперъ замолчуются пастыреве, а голосится пастырь Конст. Пал. 417.

ГОЛОСЛОВНЕ,-О, присл. Голоси словами, мічим не підпертись; усю.

XVIII. Если бы кто... только голословно толь грунтъ своимъ, а сторона бы поводовав якъ права листовни, або знаки слушнія в явніє граничнія показала, так же свідителей ведлугъ науки статутової поставила тогда... при грунтѣ заостлена быти масть Сб. Мат. Пльоб. Укр. 153 (1765).—Старшина и урядники і никому с подданних наших без дозволенія при з воини служивихъ голословне і листами вызволят не вахтися Стат. 33.

ГОЛОСЛОВНЫЙ, крик. *На самих словахъ смішний, мічил не підпертій.*

XVII. Ми не поїраючи голословнимъ речи того свѣдка Прот. Псалт. С. I, 30 (1684).

ГОЛОСНО, присл. 1. *На голос, у голос.*

XV. Иванъ голосно кликнуль в начале бѣ слова Чет. 1489 р. и. 39-б.

XVI. Голосно ракъ: девице в'стань Єв. Нер. 43.

XVII. Законникъ... мови голосно, що всѣ чули Єв. Реш. 436.—Старецъ... взывал... яко могъ наголосити Жив. Св. 86.—Тогда прішов агть... и покличе голосно Ветх. Сказ. 44. — Чернецъ... стал... голосно волати 36. 1693 р. к. 80-б.—Всѣ люди смотрули, х(рист)о... голосно вихваличи Крон. Боб. 282.

XVIII. Часть конечный, що година голосити в двери жицита моего торкаеть Тр. Черн. Арх. Ком. X, 192 (1706).—Верещите голосити, подобно буг ваш снить Єв. Реш. 337-б. (1710).—Хоть голосно будеть розмовляти, никто то не будеть слыхати Пер. Укр. Лир. 10.—Вудем у церкви голосно співати Укр.-Р. Арх. IX, 51.

2. *Яко, одесрто, не кричатьсѧ.*

XVII. Голосно и весело так вузнаваси... же тѣло сна бжїа на правици Бга отца на вебесъ сидит Ветх. Сказ. 25.

XVIII. Въ Вѣлагородчинѣ голосно тое проносятися, что Полскій посель пойшолъ до бѣсурданъ Літ. Вел. III, 218.

ГОЛОСНЫЙ, крик. 1. *Що тидає дужий голес, гучний, дзвінний, ясно чутний.*

XVI. Геръмогенъ... читаль голосною и значеною мовою въ тихъ слова Верест. соб. 220.

XVII. Нашъ Зегарь апстолъ Іоанъ масть звонъ голосный Гал. Кл. Раз. 453.—Такая без словъ молитва барзо ест в небо голосна Каз. № 32 к. 91-б. —Іоанъ... бы... голосною трубою духовною науки Божіє Єв. Реш. 233-б.—Мѣдь есть голосна Рад. Ог. 454.—Голосная есть мова о походѣ Ак. ЗР. V, 155—156 (1679).

XVIII. Голосныи птички отъ природы быстрыи имъющіи взоръ Сквор. 21.—Безъ голосного крику не гвалть есть Стат. 66.

2. *Відомий, скрізь знаний, славний, знамітій.*

XVII. Голосна была тыхъ трехъ стмъ цнота Вар. Тр. (пр.) 2-б.

3. *Ясний, одесртій.*

XVII. (Пані) приехати не хотела и нещакт се з нимъ, чиначи на него и на здорове его размалые похвалки и голосные погрохи збороняла Арх. ЮЗР. VIII, III, 497 (1604).

ГОЛОСОКъ, рм. Здрібн. від «голос».

XVIII. Po polu choku, holosokъ гозози, pobukiwaji, tiaszko wzydychaju Укр.-Р. Арх. IX, 26.

ГОЛОСТЬ, рж. Речінокъ від «голос», газма.

XVII. Тамъ (в пеклі) сидѣти южъ будеть голий, покрить срамотою и голостю в'чною Рук. № 202, к. 255.

ГОЛОСЬ, рм. 1. *Слухове сраження, що приймається звуком з постриженого оточиня, звук, мова; крик, голін, газас.*

XVI. Унынъ голосы, пониче веселів Сл. о п. Иг. (Пер.) 120.—Пришлите до нас четыри ділки молоденци добрыи, а мы ихъ дамо на наученіе п'ять греческого... одно штобы мыши голосы добрыи Ак. ЮЗР. I, 142 (1558).

XVII. Агъ: Голосъ жалованъя Вер. Лекс.

1.—Въз'зываю: Голосомъ волаю, закликаю ів. 19.—Глас: Голос, давенк', бренк' ів. 28.—(Анголи) языка до мовеня и оуха до слышна исппотребуют, но безъ голосу и звонкого слова подают единъ другому разоумъ своимъ и пораду Транкв. Зерц. 2—3.—Кгды што мовинъ и голосъ слова очиняється и на воздухъ рассыпається Кн. о Вѣрѣ, 57.—Тыс бестіе над иными суть чутливіи. іакож падчать небезпечності от непріятелія кождаа з тихъ власнимъ своимъ голосомъ об'жала и остерегала pena Рук. № 362 к. 117.—Вонякъ... пошолъ въ лѣсъ и завыль голосомъ волчимъ звоки на его голосъ также завали Крон. Сое. 93.—Подъ небомъ чули голос и гадали, ождалкій царь на помощь идеть ю. Ветх. Сказ. 49.—Роалегаются голосы... громогучныхъ бубновъ Рук. Хрон. 448.

XVIII. Людів всі... на голось ап'єсніхъ трубъ повстануть Собр. Прил. 96.—Козаки кинулися и непомъртвимъ голосомъ закричали: ала! Літ. Вел. IV, 25 (Пов. 1728).—Сильный з' голосу и иных окольностей повисевши, же много людей переходило... зачать вызывать Науки парох. 116.—Оу голосъ грома Пам. укр. м. III, 69 (Рк. Тесл.).—Никто въ судебную избу тиснутся не повиненъ... а егда бы кто упорно над реестръ втиснулся и вѣти не похотѣлъ а голосъ ученыи би таковій двадцать копѣкъ на судъ уплатить искать Стат. 43-б.

Голосомъ, великий голосомъ, высокимъ голосомъ, голосно, дуже голосно.

XV. Максимъянъ въскликъ голосомъ великомъ Чет. 1489 р. к. 31.

XVI. Тот лист короля его милости голосомъ читали Арх. ЮЗР. I, VI, 132 (1597).

XVII. Отъзвасъ великомъ голосомъ твоимъ чуда Тр. постн. 669.—Вы... днь къ ноцъ великомъ голосомъ до бга воласти Гал. М. Пр. 48.—Я... гды здалека того неприятеля побачу... двери душевныи... замкаю, а во внутрь голосомъ вызываю: не приступуй Рук. № 0. 4° 86, к. 65.—Повставши слухаймо твой цнот царски, высокимъ голосомъ волочи... прийтъ ко мнъ которій трудится ІІств. 29.—Иеремия голосомъ поїдаль же будет поймать Седакиа Евр. Воб. 135-б.

Голосы подиесши, всескии голосомъ.

XVII. А по прочитаню стибломъ всѣ, голосы подиесши, рекли Ка. о Вѣрѣ, 151.

Въ голосъ, голосно; одесрто, яко.

XVI. (Іисусъ) въ голосъ мовиль: къто масть оущи... нехай смыщить св. Пер. 41.—Я тымъ сторожомъ... оповедиль вголос жемъ с поэмы короля его милости приехал Ж. Курб. II, 183 (1589).—Бто милость... страшомъ... склонъ въ голосъ росказашъ... стряптии Арх. ЮЗР. I, I, 296 (1591).

XVII. Васко Щербенокъ... призналъ въ голосъ, иж продалъ пляц Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 74 (1664).—Іоанъ... мовилъ оное злодѣство слово до всѣхъ въ голосъ св. Реш. 223.—Мы, урадъ... передъ собою въ голосъ вагами вчитати Акт. Старод. кн. 62.

XVIII. (Вожди Австрийские) отставали въ тмь въ голосъ, же воевать противъ его (Шведа) не мѣли Вел. Сказ. 193.

На голосъ. Дис. Голосъ I.

XVI. Князь Романъ... наль тѣломъ брата своего... чиниши на голосъ новолане Arch. Зап. VI, 237 (1564).

XVIII. Твой ночи мало не до свѣта въ котли

добыть на голось быть Ди. Геть. Калц. 51 (1723).

2. Тон (музычный).

XVIII. Скрышки... подъ той ихъ голосъ красно играли Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.)

На голосы спѣвати (ц. си. изъ гласи). Спѣвати на сієй церковныхъ голосахъ.

XVIII. Дякъ съ хондріци на голосъ сківеас Укр.-Р. Арх. IX, 67.

3. Мозгъ, крае мозговъ.

XVI. И дворянка Филиппова масть водный голосъ на соборе, бо токъ есть членъ тела христова Альтир. 799.

XVII. Въ прекладанью спрадъ (бротіл)... зданые свое съ нихъ подавати и голосъ первый мѣти будуть Стат. Паморк. Бр. 10-б.

4. Накъ, сала, баженина, дуже; прикудъ, сирокъ.

XVI. Ов'ївъ склоуаютъ голосъ его фр. Пер. 20.

XVII. Баскии... голосы твои (сѣйдоцти) привезши... изъят Ка. о Вѣрѣ, 127.—Отъ Куста Гедма вышла голось, юбъ вѣтъ з' дому Цадо-вого привнесли свою Палиты до олтаря Гал. Н. и. 6.—Антоній... сидѣль въ капл., приволь голось до него: Антоній выди и обетъ Гал.: Ка. Раз: 442.—Справедливъ усадиша од Христа г. докрет и голосъ покладаний и веселый св. Реш. 15.—Не чисто країды убогихъ, бо голосы цѣль Гедъ услышити Ерон. Воб. 60-б.

5. Приволами иже, сонца.

XVII. За порядникъ и гайдникъ голосомъ... стала духовного... образъ на чиновнико Дновскую... одержаласъ... и приволий Іль. Старр. 118 (1641).

Голосами велиими, сіамъ, безъ прауди.

XVII. (Гайдники) войску поклонились воинами голосами обрати собѣ гетьманъ Літ. Сам. 171.

XVIII. Министръ обявиль... что сеѧ спра пріехаъ для избрація гетьмана и чтобъ воинами голосами онаго выбрали Ди. Марк. II, 180.—На вакансое цѣсто въ сотню Корабутовскую выбрали воинами голосами... дюкъ кнїзъ кандидатъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 241 (1767).

Однимъ голосами, одноголосие.

XVII. Усъ (козаки) одними голосами кричатъ: юбъ синъ Хмельницкого гетьманомъ заставаъ Літ. Сам. 49 (1657).

6. Поголоска, чумаз.

XVII. Пустивши передъ собою такой голосъ, юбъ Іерусалима и сътой землѣ от Агареновъ отиискавати кѣли... удалиши Кошист. Пам. 775.—Староста... пустить голосъ по

волостемъ окличнымъ, вжъ Рускіе князата... на Польшу тагнуть Рук. Хрон. 448.

XVIII. Не пойдеть голось, аби тое хлопи учинали, але козаки Літ. Вел. IV, 273 (Діар. Ок.).

7. Рада, персторога, казиска.

XVIII. Голосъ людскій, голосъ бываетъ бо-жій Вел. Сказ. 170 (1657).

ГОЛОСЬЯ, рж. Галасія.

XVII. О дав бы вам зомы пит, а не мадзамѣи! (aic!) якой наробили онъ голосъ Др. Ол. Ч. В. 153.

ГОЛОТА, р. сх. 1. Людина неосіла: бідак, голак.

XIV. О голотахъ. Тежъ ачъ слуга... сусѣду пана своего шкоду.. учинить, тогры панъ за него имѣть досыть учинить Ак. ЗР. I, 14 (1347).

XVI. Поведающи: вж дей я голота осѣлости своее не маля. Гродск. Луцк. 370 (1565).—Справедливостъ кождому ираду з мене яко з голоты и неоселого и пана немаючого, чинитъ дозволилъ Ж. Курб. II, 176 (1583).

XVII. Не болаемъся збо(в)цовъ, вѣ мита голота Вірш різдв. 130.—Я будучи павомъ его, а до того вжъ есть голотою, нетъ ведома откуль Арх. ЮЗР. VI, I, 347 (1609).

2: Збирне. Біоні люди, поспільство.

XVII. Судимка искупивъ немало голоти въ уманскомъ повѣтѣ Літ. Сам. 83.

XVIII. Сокровъ сбовъ... Запорожская голота расхити Літ. Гр. 181.—Ракочий... въ Варшаву вшедши, върубел въ ней всю шлахту... толко заставилъ дробную голоту Вел. Сказ. 153.—Прибравши тисячей колко голоти, Татаръ, війшоль (Петрик) Літ. Вел. III, 116.—Въ Лубнахъ мужикъ одинъ назвался царикомъ и зобрался до него много голоты Літ. Черн. 76.

Голота на що, обожай, обожай на що.

Чернь, албо голота на одежду и разумъ Вел. Сказ. 182.

— возвая, члайдь обозовъ.

XVIII. Много войска рушило и возваяла голота Вел. Сказ. 135.

3. Голота смерть, голосистость.

XVII. Не на голотѣ прсто словъ, засажисѧ, але моя и вагу, а найбошай розумъ мова-тихъ оуважай О обр. 101.

ГОЛОТЬ, рж. (ц. сх.). Дис. Голомедица.

XVI. Голоть—голомедица Лекс. б.

XVII. Голоть... лядъ, серенъ, ожеледица, голомедица Бер. Лекс. 29.

ГОЛОУСЫЙ, архм. (ц. сх. голоусый). Що же мое сусіє, безрый.

XVII. Муж голоусий, очина шшетныи Жат. Ол. 464-б.

ГОЛОШЕНЬЕ, рн. Чиність від «голосника».

XVI. Вѣщаніе, поведанье голошеньє Энз. Лекс. 95.

XVII. Вѣщаніе: повѣданье, мовсъе, голо-шенье Бер. Лекс. 26.

ГОЛОЩОНЪ, рж. Дис. Голомедица.

XVIII. Недобро и въ той часъ гды голошени: кон поползнетса, выб'еть собѣ зубы и щеки Клим. Вірш, 144.

ГОЛТАЙ, ГОЛТАЙ, рж. Голота, голак, бідак.

XV. Въ томъ селе у двори людей есть пять, а голтаевъ два, што земли не держать Арх. ЮЗР. VII, II, 7 (1471).

XVII. Буодучи богатымъ и вольнымъ слоу-гою и гол тасмъ... стался Лѣк. на осп. ум. 6.—Абы... мне и поддавымъ моимъ не сталошь шкодъ... сть того Пашкевича и его помочниковъ, ему подобныхъ голтаевъ, волоцугъ и роз-бйниковъ Арх. ЮЗР. III, I, 156 (1611).

Дис. Гултай.

ГОЛУБЕЦЪ, рж. 1. Збрібн. від «голубы».

XVIII. Будьте мудрѣ, якъ гадивы и безъ-винни, якъ голубцъ Поуч. Наг. 87.—Тамъ во-несли до цркви, аксомъ два голубцѣ на оффру и на поклонъ (гу Пам. укр. м. II, 132 (Рк. Тесл.).—Голубецъ не умъ мовити ів. IV, 411 (Рк. НД.).

2. Бот. Vaccinium uliginosum L.

XVII. Ко болачце варати траву голубец... трау тво првкладивай на верх вареною ЦАМ. № 32, к. 112.

ГОЛУБИННЫЙ, прикм. від «голубы».

XVI. Дх сты въ постаси голубиной от отца походачий Катех. а .вызи. и. 136.

XVII. Масть прчста! Два въ прынагъ своихъ перо голубиное Гал. Кл. Раз. 294.—И на верху того Палиста Дхъ сты въ постаси Голубиной показалъся Гал. Н. в. 6.—Кровъ голубинай... очемъ кровавимъ сильно пособливаетъ Рук. № 362 к. 266—266-б.

ГОЛУБИЦА, рж. (ц. сх. голобица). Дис. Голубка.

XVI. Едина есть голубица моя ІІІст И. П. 1003.

XVII. Голубица: голубка Бер. Лекс. 29.—Стой Екатеринѣ... носила голубица покарій Гал. Кл. Раз. 202.—На гробѣ... сидѣла голубица Ів. Реш. 312.—(Іоанъ) видѣлъ... да стого встѣнющаго на гда іса въ особѣ голубици 36. 1693 р. к. 171.

XVIII. Часта двине, красна голубице: мыса-за всѣхъ, Нбсна Црице Клим. Вірш, 190.—Прайди голубице сладка моя прійди lasto-виче моя сутгашна Пам. укр. м. IV, 316 (Рк. Тесл.).

ГОЛУБИЧИЦЬ, рл. (п. сіл. голубичинць).
Маленький голуб.

XVII. Так мовит' писаніє стов: Аще ли не постигнет рука та съ агнца и да возмет дхъ горчицъ или два голубичицъ Рад. Ог. 913.

ГОЛУБИЧНА, рж. Здрібн. від «голубки».

XVI. Прієтелко моя милая голубичко моя красная П. П. 51.

ГОЛУБКА, рж. 1. Голубина самка.

XVII. Смотри, якъ то голубка Ноаху служила Хрон. Рымши 218 (1581).

XVIII. Голубицъ: голубка Вер. Лекс. 29.

2. (перенос.). Коганка, любка.

XVIII. Съдлай хлопче коня, поїдемо хоть с полудня до своя голубки Рук. К. У. № 21, к. 12.

ГОЛУБНИКЪ, рж. Місце, будка на голуби.

XV. Гулубевъ же и воробьевъ полетѣша въ гнѣзда свои въ голубинки свои Ил. 48 (946).—И тако загарахутъся голубници ів.

XVII. Голубица блудаша голубы до голубника запровождаєть Рад. Ог. 820.

ТОПУБОЙКА, ГОЛУБОНКА, рж. Здрібн. від «голубка».

XVIII. Матудейку голубойко, соколь прихватас Рук. К. У. № 21 к. 8.—Так лѣтала голубонка Тих. № 11, к. 11-6.

ГОЛУБОНКО, рж. Здрібн. від «голубъ».

XVIII. Мояко пету болювонка, бідная моя болювонка Укр.-Р. Арх. IX, 13.

ГОЛУБЪ, рж. Зоол. Птиц. Columba.

XIII. За голоубъ 9 коунъ Р. Правда (К.) 625.

XV. Даите же от двора по три голуби Ил. 47 (946).

XVI. Надъ престоломъ въ олтары голубъ сребреникъ Гол. П. М. I, 7 (Оп. 1554).—Зышоль дхъ стыи телеснымъ образомъ яко голоубъ Єв. Пер. 31.—Дхъ стыи не естъ голубъ Катех. а вызн. в. 136-б.

XVII. Голубъ, Голубица: Голубка Вер. Лекс. 29.—До Корабля Ноевого голубъ принесъ рожечку оливинную Гал. Кл. Раз. 294.—Голубица блудаша голубы до голубника запровождаєть Рад. Ог. 820.—Голубъ жечи не маєть Рук. № 362 к. 120.

XVIII. Дть стїй сходить видомъ голуба Рук. К. У. № 21, к. 17.—Достатъ) голуба живого и пои криломъ... кровъ выпуститъ) Мир. дом. звч. 7.

ГОЛУБЯ, рж. Птиця голубине.

XVI. Двое голоубать Єв. Пер. 29.

XVII. Ижбы отдали оффену... пару синегорлицъ, або пару голубить Єв. Реп. 256-б.

ГОЛУБЯЧИЙ, прикм. від «голубъ».

XVII. Гнїй голубачій осиница (:мирка:) азъ па грошій била Ветх. Сказ. 49.

ГОЛУЗНА, рж. Здрібн. від «голубъ».

XVII. (Люде) на споведи одтинаютъ якого греху голузки, которые зараз одростаютъ Каз. № 32, к. 35.—Так розчка своими голузками всю заслонила Азию Крон. Воб. 153-б.

ГОЛУЗЬ, рж. Диа. Галузь.

XVII. Я... упавши въ густыхъ голузахъ отъ него (автъра) укрылся Жит. Св. 416.

ГОЛУЗЬЕ, рж. Диа. Галузье.

XVII. Поутинанте голузъ его (дерева) Каз. № 32, к. 149-б.

XVIII. Я съѣлъ винніца а въ винничносъ голузъ Поуч. Нят. 123.

ГОЛЦА,-ЦЯ, рж. Здрібн. від «голъ».

XVII. Ростка, голузъ, голь или голца зъ листами Вер. Лекс. 26.—Колосокъ... голузка, голца ів. 161.—Голца або голка—зъ листіємъ вѣтъ, розга, вана, вѣя Синон. сл.-р. 17.

ГОЛЬ, ГОЛЫЙ, прикм. 1. Нагий, неодежданий, неокропленый, оголеный.

XV. Пріѣха (Онег) на място ще же багу лежаше кости его голы и лобъ голъ Ил. 29 (912).

XVI. Шуба голая завыжокая Мат. ЗР. ц. 159 (1555).—И голые кожушки кутие Арх. ЮЗР. I, I, 361 (1593).—Чечь голый червоный Ак. ЗР. IV, 167 (1597).

XVII. Клюбукъ... съется явно зъ шапокъ и магерокъ чирвоныхъ и чорныхъ, кутнорованныхъ и голыхъ Ак. ЮЗР. II, 212 (И. Виш.).—На голой земли лѣтая Лѣк. на осн. ум. 24.—(Стыя) ходили въ... волосаницахъ, отрезозвались по голомъ тѣлѣ поворозами Гал. Кл. Раз. 243.—Кроль ишоль... зъ голыми мечемъ Крон. Воб. 219-б.

XVIII. Груда морада съѣтомъ непріреста: я голада дорога въ полю также не вкорта Клии. Вірш. 144.—Byłosz iestu twardo spadu bo na goły ziemię Pier. Mat. I, I, 112 (1719).—Хмалиніцкий... поціловаль въ голое жалъко таковую (шаблю) Вел. Сказ. 26.—Несено хѣску и шагу голую Діэр. Хан. 17.—Вишневецкій... зъ... голою шаблею... крикнули Літ. Вел. IV, 52 (Пол. 1728).—Гусеницѣ такъ много, что все на деревѣ листво позидала и стало голое Де. Марк. II, 301.—Кулакъ козацкихъ голикъ зъ стрижевами дхъ Арх. Виш. м.; скон. стр. (1754).—Полубовый ящикъ голий старий ів 67-б (1754).—Листы полиню съѣжаго наслать подъ голими подошвами, то до адъзы побуждастъ Мир. дом. звч. 28.—Алты... ставши посредъ охицци и мечемъ голимъ застушили ему путь Пам. укр. и. 1, 261 (Тух. Рк.).

2. Ширій, чистий.

XVIII. Жита копъ полдесяти, гречки 1¹/₂, копи, овса 1¹/₂, копи, голого жита полчетверика гороху полчетверика Оп. ст. Мар. III, 305 (1719). — Жита копа видала голого зерна доинцию Арх. Вид. м.; опис гла Льсник. (1761).

3. Без волосся, безшерстий, необрослий, гладкий, лисий.

XVII. Въ сів лѣто явися около Смоленска волкъ голый, иже людем ядалъ Літ. Густ. м. 364.

XVIII. Александръ пригналь коней... 4, сивострокатого ворона строкатого, рижо строкатого и голого Ди. Марк. I, 37 (1723). — Слісей быль лысый, голова ему была лыса голям Пам. укр. м. I, 303 (Рк. Тесл.).

4. Без рослин, незарослий.

XVIII. И против того двора огородъ еще голій Ак. Полуб. 52 (1722). — З другой стороны голой ниви ва тридцать ступеней (роши) Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 37 (1745).

5. Порожній, пустий, без чічого.

XVI. По правой стороне... икону великую абы тое все голое mestце заступила... тамъ поставить Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1577).

XVII. Плацъ голий з пахатними и сънокосними кгрунтами Мар. Род. II, 100 (1693). — Плацъ свой власный волний, дворовый голый... продалъ Акт. Старод. кн. 9.

XVIII. Лубенский продалъ свой собственний голій плац Арх. Мот. 205 (1770).

6. Убогий, бідний.

XIV. Зать Васко голый ЮРГр. № 14 (1385).

XVII. Не земля ли ты отъ землѣ, яко и сирамахъ убогий и голый Ак. ЮЗР. II, 222 (И. Виш.). — Моватъ посполите люде, же голый разбою не боится Рад. Вів. 916.

XVIII. Голий иде вороти узки Клим. Приш. 208. — Безчестно тое королевъ полскому... ижъ от худой и голой Орди окопался и замкнулся обозомъ Вел. Сказ. 84.

7. Голый чого, що не має чого.

XVI. Мене голого словы и разумомъ не-узбронного заступивши отповѣдай Отп. кл. Остр. И. П. 381.

XVIII. Таковыи чвкъ голый есть быгодати и ласки Бжей Пам. укр. м. IV, 310 (Рк. Тесл.).

8. Сам тільки, без додатків.

XVIII. Дочери при виданню в замуже довольно и знатно голими денгами... награждени от мене Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 280 (1749). — Павло Гончаръ... принесъ з собою до жонки

самой голой копѣйки цѣлых пять рублей денег Арх. Вид. м.; дон. от Лѣтк. екон. (1753).

Зъ голою рукою зъ голими руками, неозбро-сній, що не має чічого в руках.

XVI. (Герб дают) въ полю часто гулящому, не зъ голою рукою, зъ шаблею острою Пер. Мат. I, I, 75 (1591).

XVII. Они гвалтовники при оружів, а я зъ голими руками Ак. Нѣж. маг. 24.—Ак. Полт. С. 184.

9. Без значіння, нічим не підпертий, не пот-серожений, порожній, марний; усний, смі-ний.

XVI. Онъ доводу слушного... на то не вчиниль одно словы голыми то мовил Ак. ЮЗР. I, 108 (1540). — Маєм... заплатити вси шкоды... без жадныхъ позовъ... толко на голое слово єго милости Арх. ЮЗР. VIII, III, 185—186 (1569). — Я на голое слово мужицкое вряднику своему за того вола платити не кажу Ак. Копн. С. 44 (1570). — Тая справа ьже за декретомъ трибуналскимъ, а не зъ голого позву, до суду тутонего... прашла Арх. ЮЗР. I, I, 329 (1592). — Кгдѣль въ ре-чахъ таковыхъ не голою присесю о которую человѣку простреного сумненя латво дого-дити потреба, але писомъ светками, подобен-ствомъ речи слушными а правдивыми знаки, водле артыкулу пятьдесятъ второго ів. 418 (1594). — Доводъ голый... водле права допущенъ быти не можетъ ів.

XVII. Выполнити... полторы тисечи золо-тыхъ... под нагорожненемъ шкод на голое ре-ченье слова кромъ жадного доводу Сб. стат. II, 70 (1613). — Доводы о... исхожденю Дха... от самого только отца не голыми и не вѣтрыми словы але Автентиками Ки. о Вѣрѣ, 164.—Пер-вый... роздѣль, прочь голыхъ словъ вѣчного въ себе ве масть Конст. Пал. 352.—Они безъ жадного доводу голыи слова Юдеевы спосо-бомъ исторійнымъ реферовали ів. 572.—Ва-силь... жадного права в руках в себе ве мъчи голими толко словами (съѣдчиль) Прот. Полт. С. I, 197 (1698).

XVIII. (Мы) обовязуемся... нагорожненемъ шкоды голим словомъ менованной Мат. и зам. 170 (1708). — Ижби хто... на овий агрунть суду жадного права, яко листовного, таъ овъ знаковъ слушнихъ, явнихъ граничныхъ не показалъ и съѣдковъ ку доводу ведаугъ сего статуту ни одного не ставиль, толко таъ голими слови Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 14—15 (1730). — Только голими словами тотъ грувть своимъ Стат. 60.

10. Чистий, білий непописаний (папір).

XVI. Листъ мамранъ голый не писаный под
печатью и съ подписью руки его милости....
епископа Ак. ЮЗР. I, 263 (1596).

XVII. Склены... в которых... позамурование
были спрятаны, яко то: привилея од королевы....
шательрами голые Арх. ЮЗР. III, IV, 58 (1649).

XVIII. Інтролѣгатору... далемъ оправить...
за протоколь голихъ листовъ 120 Дн. Марк.
Ц., 227 (1728).

ГОЛЫШЬ, рм. Голяк, бідак, людина, що
ничого не має.

XVIII. Не добро: на свѣтѣ голышамъ Клим.
Вірші, 62.—Дайте мінѣ панове горячого кин-
ша, а потѣште въ нещастію бѣдного голиша
Вірші нищ. 2. 18.

I. **ГОЛЬ**, рж. (рос.) Дис. Голь.

XVIII. Подшита (паліца) голю красною
Кн. ризн. 41-б.

II. **ГОЛЬ**, рж. Гілка, галузь.

XVI. Вѣтвь голь Зиз. Лекс. 95 (1596).

XVII. Росчка, галузь, голь или голца з' ли-
стами Вер. Лекс. 26.—Гды на деревѣ голь
оттаять з того дерева заразъ кровъ плинула
Гал. Боги пог. 30.

XVIII. А дороги колодами и голями дерев-
ними завалати Літ. Вел. IV, 201 (Діар. Ок.).—
На десяты голяхъ не вѣшайся Клем. Прип.
268.

ГОЛЬЕ, рж. Збірне від «голь» II, гілка.

XVI. Вѣтвь—голье, розки Лекс. 3.

XVII. На голяхъ того дерева гнїзда свои
мали птичи Гал. Кл. Раз. 206.—Дубъ мѣючий
густов велики голье Рук. Хрон. 103.

XVIII. Сухая лиша без листу и голля Єв.
Реш. 344-б. (1710).—Голямъ добавимъ коней
своихъ пасли Літ. Вел. I, прил. 25.—Смоуквина
ростеть... не високо, голля много Пелгр. Ип.
Виш. 22.—Голля долженъ хозяинъ дерева отъ
двора помѣжного отрубать Права, 554.—Соло-
вейко... на голяхъ ляшить Тих. № 11, к.
13-б.—На к ждой голїв по четири голїв Тих.
№ 8, к. 81.

ГОЛЪНАТЫЙ, прикм. Дис. Голинятый.

ГОЛЪНКА, рж. Здрібн. від «голень».

XVII. Глезно: Голѣнь, голънка Вер. Лекс.
28.—Упав быв сиѣгъ и оу селъ майже посе-
ред голѣнки Літ. Гука. 80.

XVIII. Бги... лежат на землі... где котрому
колѣно, где якому голѣнъка Пам. укр. м.
II, 128 (Рк. Теса.).

ГОЛЪНЫЙ, прикм. Криєшилоши та же.

XVIII. Шило голѣное Клим. Прип. 257.

ГОЛЪНЬ, рж. (ц. сл.). Частина ноги поміж
коліном і ступнею.

XVI. Глезно, голѣнь Зиз. Лекс. 97.

XVII. Глезно: Голѣнь, голънка Вер. Лекс.
28.—Діавол... стому деревом колѣво и голѣнь
перебил Жат. Св. 494-б.

XVIII. Комар з дуба звалив ся, трафивъ на
коренище, забив собѣ голѣнь шлечице Пер.
Мат. I, I, 309 (1718).

ГОЛЪТИ, дс. Дис. Голити.

XVIII. Въ дни стыя можетъ чвкъ труни
продавати, голити Собр. Прип. 109.

ГОЛЮНКА, рж. Дис. Голюнка.

XVII. Голюнка—голень, глезно Синон. сл.:р.
17.

ГОЛЯНА, рж. Дис. Галь.

XVIII. Потреба дикую грушку зо всѣхъ го-
лякъ альбо галузокъ осторожно обтати Укр.
Госп. Пор. 76.

ГОЛЯНЬ, рм. Дис. Голышъ.

XVII. Обличевіе діявола... отъ совлекшагося
съ хитроуплетенныхъ стѣй его голяка и
странника Арх. ЮЗР. I, VII, 19 (И. Виш.).

XVIII. Я козакъ, я голакъ я о у вѣйську не
служу а сидочи воши бю Рук. К. У. № 21,
к. 7-б.

ГОЛЯМБІНЬ, рм. Дис. Алембінъ.

XVIII. Голямбінъ мѣдный Арх. Вид. м.:
екон. спр. (1748).

ГОЛЯНІЧКА, рж. Мисоча на воду, щоб
голитися.

XVIII. Комисарови дали цѣни, полупинков
ламанвхъ фунтъ 26, а величи ему зробити... го-
ляничокъ двѣ, тапу на чай или кагве Да.
Марк. I, 141.

ГОЛЯСТЫЙ, прикм. Що має, багато голок;
гіллястий.

XVII. Винное дерево голястое Кн. Рож.
221-б.

ГОМЕЛЬ, рж. (?).

XVIII. Въ городѣ въ замку бываль третій
дворъ Ломиковскаго, въ которомъ былъ гомель
каменной, а нынѣ разобранъ Укр. ист. м.
65 (1726).

ГОМИЛІЯ, рж. (гр. διλία). Казання, що
містить в собі виклад і розбір свангелі.

XVI. Слухай же што мовить Златоустый
въ гомиліи остатній Отп. И. Н. кл. Остр. 1087.

ГОМОЛКА, рж. Здрібн. (пор. ц. сл. гомада).
Кулька, галушка зліплена з чогось.

XVII. Даніиль смолу сѣру и волину зва-
ривъ вкупѣ з учинивши гомолку вкинуль ам-
сви въ ротъ Крон. Боб. 152.

ГОМОНЬ, рм. Гук людської мови, замес,
крикляз, шумляз.

XVI. Бевмол'в'ствую, в' затишу живу, без'-
гомону Зиз. Лекс. 94.—Мол'ва гомонъ, гук от
мовы людской, окрик и тыж трвога ів 102.—

Одно жъ услышавши дей тотъ гомонъ люди
сторожий... на тотъ гук скочили Ки. Гродск.
Луцк. 118 (1574).—Якобы безъ разърховъ
и гомонъ и гукъ... духовные свое справы
отправить могли Верост. соб. 183.

XVII. Безмолствую: В затишьи албо безъ
гомону живу Вер. Лекс. 2.—Молва... гомонъ,
гукъ отъ новы людакой ів. 80.—Слѣпецъ... по-
слушавши гомонъ людій за христомъ идущихъ...
пыталъ Єв. Калл. 717.—О што не пооди-
корѣть сварки и гомонъ можи собою мечали
Ки. Гродск. Жит. 310 (1646).—Жебы смо когда
очимо гомону и краковъ оуходили Єв. Вал.
ІІ, 9.

XVIII. Старшина ви Козаками... знову уч-
нивши гомонъ и разругъ нѣсколько начальникъ
людей своихъ забили Щит. Вал. ІІ, 163—164.

ГОМОНЬТИ, дс. Революция.

XVI. Мол'ю, гомоню, гучу Зн. Лекс. 102.

XVII. Молвлю:... гомоню замутую, гучу,
кричу, засмучую и засмучуюся Вер. Лекс. 81.—
Гомоню—молю, пиную вошю Синон. сл.-р.
17.

ГОМОРЧИКЪ, рм. Мешканецъ Гоморы.

XVII. Дознаніи горкости его (Христа) Содом-
чиковъ и Гоморчиковъ Рад. От. 450.

ГОМОРЯНИНЪ, рм. Мешканецъ Гоморы.

XVIII. А ци не упали Содомляне и Гомор-
яне Пам. укр. и. ІІ, 134 (Рк. Тесл.).

ГОНЕМЪЕ, рм. (д. сл.). Переслѣдуемъ.

XVI. Гонялъ пренаслѣдована Зн. Лекс. 97.—
Церкви... триста лѣтъ утихъ и гоненіе тер-
пела отъ тирановъ Отп. И. П. кі. Остр. 1099.

XVII. Гоненіе: Преслѣдованіе Вер. Лекс.
29.—Смерть... не могла ихъ (угодниковъ) нѣкогда
разлучити, аѣтъ огни... и гоненіе найпрібрѣшое
Єв. Реш. 22.—Найпершое гоненіе на право-
вѣрныхъ повстало... отъ старшихъ Крон. Боб.
193-б.

ГОНЕЦЪ, рм. Чоловікъ, що його послано з
житіемъ скаженими дорученіями, посланецъ, кур'єр.

XV. Посемъ же Мѣстиславъ вборзъ послалъ
гонцъ по Юрии князю Пороскомъ Ип.
930 (1289).

XVI. Мають давати (коней) подъ наши
гонцы Ак. ЗР. I, 227 (1501).—Гонецъ маєть
їхати до уряду господарського за христомъ
ів. III, 92 (1557).

XVII. Кроль польский... послалъ гонца
своего Кул. Мат. I, 85 (1606).

XVIII. Не жаденъ же и гонецъ немѣтъ въ
срди бога Кими. Вірш. 141.—Одержаню
гонца Московскаго на границѣ Литовской Вел.
Сказ. 74.

ГОНЗАТИ, дс. (д. сл.). Утихомъ.

VXII. Гонамъ, Оутѣкою, оубѣкою Вер. Лекс.
29.

XVIII. Всѧкъ смерти жається, но смерть
гоняється; вседневніе огнь ревни вѣсть тѣло
36. № 1748, к. 10-б.

ГОНЗЕМЪЕ, рм. Членість відъ гонитви.

XVII. Гонзеніе: Оутечанье Вер. Лекс. 29.
ГОНИТВА, рж. 1. Візаки наспереди,
біжаки до меня, біз.

XVI. Апостолъ Павель потыкаетъ... моячи:
гонитви добрую отиралихъ Катех. 42.

XVII. Колькодесьять чоловѣкъ... прїѣхали...
для ігры и гонитви Ак. ЗР. IV, 297 (1608).—
Тыи, которыи Олимпійскіи гонитви строять
и на вытечки пускаются Коніст. Пал. 915.—
Ото четырдесятаго Поста гонитви плацъ от-
воряетъ сѧ намъ Єв. Калл. 56.—Ристаніе: Ви-
тѣчки, Гарцовския, Гонитви, Заводы, Вига-
ніе конными Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел.
1642).—На... весело быши размантые ігры и го-
нитви Крон. Боб. 164-б.

XVIII. Стадіонъ... есть място борбовъ и
гонитви Іер. Мих. 232.

2. (за кинь). Переслѣди.

XVII. А то знаки суть гонитви тое за
меною Арх. ЮЗР. III, I, 165 (1611).

XVIII. Видячи кумляни надъ собою страх
и гонитви Ал. Муз. № 488, к. 10-б.

ГОНИТЕЛНЫЙ, ярикъ. відъ гонитви.

XVII. Ото четырдесятаго поста гонитвиный
плацъ отворяется намъ, братіе Єв. Вал. 28-б.

ГОНИТЕЛНА, рж. Переслѣдушка.

XVIII. Передъ Єзавелю прдею гонителкою
на христянъ Пам. укр. и. I, 301 (Рк. Тесл.).

ГОНИТЕЛЬ, рм. Переслѣдуач.

XVI. Гонитель, пренаслѣдовъца Зн. Лекс. 97.

XVII. Гонитель: Преслѣдовъца Вер. Лекс.
29.—Оные гонители христовы Єв. Реш. 41.

ГОНИТИ, дс. (нога). 1. Гнати, ярмуши-
сти яти або бігти передъ собою.

XIV. Хто вепры гонить до х'су чрезъ
чокое київіе Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVII. (Мы) конъ гонили Жит. Св. 189.—
Господарь Леско велить на зарѣзъ гонити
(вувци) Прот. Полт. С. I, 17-б (1674).

XVIII. Не на кровъ всенародную гоню,
но отъ наступающихъ па насъ войсковъ боро-
нюся Літ. Гр. (рк.) 26.—Отъ вола, которыхъ
гонят до Шлюенска... по десяти копѣекъ Вас.
36. Мат. Лівоб. Укр. 64 (1722).—Дѣти ваши з'
молоду научилися ходити за биломъ гонити
на пашу Науки парох. 249.

2. (чињъ що). Вирааляти в рухъ що, гнати.

XVIII. Съли на тото коло... и съвѣши по-
чали гонити онъмъ Ал. Гаш. 31.—

Петро с товариши за сіє два місяці с которих парому не гонили видат ему по єдиной копѣ Арх. Вид. и; спр. о паром. (1738).

3. Вигнанти.

XVII. Гапка почала Тимка з комнаты гонити Прот. Полт. С. I, 227 (1700).—Пурим... буваєт з Амона гонити Интери. 83.

4. (мого, по кому, за кимъ). Переслідувати, піснити, гнобити.

XIV. Петръ гонилъ Яна на улицы Ак. ЗР. I, 7 (1347).

XV. И пробѣже ладьскую землю гонимъ гнѣвомъ Вишъ Ил. 132 (1019).—Далече есь гонидъ по Половцехъ, а кони мои не могоутъ ів. 640 (1185).

XVI. Вечорко... почал за нею гонити, ажъ тая девка у воду... скочила Арх. ЮЗР. VIII, VI, 424 (1575).—За мною гонили людъ его пішний, гайдуки, ажъ до самое ночи ів. VI, I, 119 (1582).—Много за нихъ гонили, ажъ до границы мултанское Кул. Мат. I, 75 (1600).

XVII. Гоню: Преслѣдую, наслѣдую, держуся Вер. Лекс. 29.—Фараонъ... з' войсками своими... гониль за Ізраїлами Гал. Кл. Раз. 115.—Узриши... совѣст свою, гонящую тебе Св. Реш. 445.—Снове зас веніаминови знову з мѣста выскочивши, смѣло гонили оутѣкаючих израїліков 36. 1693 р. к. 174.—Авраам... поразилъ (Египтян) и гонилъ ихъ Крон. Воб. 14.—Которыхъ (шпитовъ) гонили до броду Іордана Літ. Рук. 47.

XVIII. Чаплинский, гонячи на всіхъ насть Малоросіянъ гонить... и на вѣру нашу пра- вославную Вел. Сказ. 22.—Дорошенко, якъ засець по болотахъ... гонений замедво бѣгством спасліся отъ бѣди своєя тогдашнея ів. 205.—Єлісовета со Іоанномъ скрілася, етда Іродъ гониль Палгр. Ил. Виш. 93.—За нею одинъ юл'нѣръ гонивъ съ копїєю Пам. укр. и. II, 69 (Рк. Тесл.).—Гонилъ ихъ Алѣксандеръ три дни и три нощы Ал. Муз. № 488, к. 11.

Гонити на здоровье, висили на чие здоров'я.

XVI. Пан Андрей Монтолть... гонячи на здоровье мое по кґрунте моїмъ сїздили Ж. Курб. I, 85 (1577).—Янъ Скурка... на здоровье пана Каспорово гонилъ и отповеди и пофальки... чинилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 335 (1582).

Гонити слѣдъ. Див. Слѣдъ.

Своє гонячи, діючи въ своїхъ інтересахъ, своїмъ робомъ ходячи.

XVII. Ижъ реїментарове Польского войска. Фирїй и князъ, такъ же и іншіе панове, межи собою не згожалися, кождый свое го-

нячи, козаковъ не зважали Крон. Польск. 404.

5. Бігти ускій, дезманы.

XV. И то и ѿци възнали аже видчин люде слѣдъ гонать по лисичин брод ЮРГр. № 53 (1422).

XVII. Браг... посла... Мавра гонити... венедикта позѣдаючи иж... неприятел згинул Жив. Св. 27.—Іосифъ призвавши шафара рекль: встань, а гони мужей а поміавши рди... чару... з которои шест (панъ) украли бз. Реш. 37-б.

XVIII. Вгъ съ ласкою и милосердіемъ свомъ власно гонивъ за нами Науки парох. 8.

6. Гонити вѣтра въ полю, зміражи, буяло до чого деремлю, безъ пушня.

XVIII. Чого ты теперь пусто бѣгаешь и чого вѣтра у полю гонишь? Чого не можешь піти за тымъ не гони Ал. Тиш. 52.—(Гетьманіи польскіи) усовѣтовали за бѣ(а)го іскати и гонити вѣтра въ полю и вправити... значили партіи войска своего землею Вел. Сказ. 33.

7. Лосити, брати, мукати.

XV. Туго гонити бобры бобровникомъ (можено) Ак. ЗР. I, 69 (1453).—Ажъ бы иж... дозволить, въ ихъ земляхъ... гонныхъ бобры гонити ів. 171 (1497).

XVIII. Федилько зъ братомъ п. Андріємъ въ поле, гдѣ зайцювъ нѣсколько гонили, а одного толко затравили Ди. Марк. I, 17 (1723).

8. Гонити горыку, робаки горыку.

XVIII. На два казаны горыку гонять Виг. шир. обст. 348.

ГОНИТИСЯ, дс. 1. (За кимъ). Бігти ускій, дезманы, мукати.

XVII. Миска Петраченка видѣлась, же се за дѣвчиною гониль Ак. Нѣж. Маг. 26. —Небожчикъ... за хлонцемъ отца Терпіла гонился Прот. Полт. С. I, 145 (1692).

XVIII. За умомъ гонится Ким. Прил. 2.—(зими себю); пересажити одинъ одног.

XV. Стрѣльци... почаша са стрѣлати можи собою гоначеса Ил. 575 (1174).

3. Переслідувати.

XVIII. Онъ предъ ними пополь въ степы, а яхи гонилъся за нимъ Літ. Черн. 77.

4. Шандко бігати, бігти.

XVIII. Яковъ... набѣгалъ на... дворъ съ ручницю... по поясъ... гонялся Зал. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 187 (1729).—Коли конь падасть на тиль... возми ложку меду... горыки... амъшавши вѣлій въ горло и гонися на него, ажъ до поту Укр. Госп. Пор. 66.

ГОНКА, рж. Переслідування.

XVIII. И будет там крикъ великий и гонка и съеть страшная и война Пам. укр. и. IV, 330 (Рк. Тух.).

ГОННЫЙ, прикм. 1. Де есть Гоны, себто лісса де водиться зврата, що на них полюютъ.

XV. Ажъ бы имъ самимъ дозволилъ... въ тыкъ рѣкахъ гонныхъ бобры гонити Ак. ЗР. I, 171 (1497).

2. Що може добре знанися.

XVIII. Даи ему войска задунайскаго двадцать тисячъ, гонного рицерскаго, барзо збройнаго и военнаго Ал. Тиш. 58.

ГОНОРОВАТИ, дe. Шанувати, величити.

XVIII. Хмельницкій...быть гонорованъ чрезъ два дни Сб. лѣт. 10 (Кр. оп. Мир.).—Ци не гоноровали вас пристойне? Пам. укр. и. I, 171 (Рк. Тесл.).

ГОНОРЪ, рм. (лат. honor). 1. Честь, гідність, достоїнство.

XVII. Орникъ... слова непристойными гонор и станъ ить (священниковъ) духовный... соромотиль Пам. КК. I — II, 63 (1635).— (Люде) гоноров и звѣрностій достоїнти прилично старалися Рук. № 362. к. 119.— Гоноровъ священическому дѣвтесь кривда Ак. Нак. Вр. 11 (1689).—Свѣт.... поднесет чвка на гонор высокий, потом на дол кинул Каз. № 32 к. 122.—Того... пожаданного гостя и я... годным стался... витати... вѣнчую и я такового гонору и такови щасливости Рук. № 0. 4° 86, к. 94.—Жаденъ не сподивался, абы на таъ высокий гоноръ вступити мѣль Рук. Хрон. 319.

XVIII. Тим гетманским гоноромъ князя Вишневецкого... обмнено Вел. Сказ. 53.—Особомъ тицко приватнимъ гонори вакансіи, добра суть назначени Літ. Вел. II, 260.—Поздоровляючи Вапъ-Мости Мосцъ Пана на томъ новомъ гетманскомъ гонорѣ ів. III, 57—58.

2. Шана, почесна.

XVII. Бист в' особѣ онога яко кровнемъ гравікацію и гоноръ оказасть Тит. 138 (Копист. 1625).—Кирикъ единъ з Рымъ хоты' гоноръ достоїнти и не достоїши Збірн. 1693 р. к. 186-б.— Якую славу албо гонор или быгдь учнилисмо за тое Мардохееви Крон. Воб. 158.

ГОНТА, рж. Дим. Гонта.

XVIII. Трапеза гонтою покривається Листи Конт. 24.

ГОНТАРСКІЙ; прикм. від «гонтара».

XVIII. Нѣсколько овыхъ (гонтарів) въ Мажої Россії вислати къ Москвѣ... для научевія того гонтарского дѣла русскихъ людей Діар. Хан. 68.

ГОНТАРЬ, рм. Диз. Гонтаръ.

XVIII. Грамота перша о гонтарахъ Діар. Хан. 68.

ГОНТОВЫЙ, прикм. Диз. Гонтовый.

XVII. Якъ звонницю побивали, то за червон'ця купицемъ гвоздя гонтового Отч. Пер. Жит. 15.

ГОНЦЕМЪ, присл. Пішки.

XVIII. Козаки... гонцемъ до домовъ свонъ отпущеніи Літ. Вел. II, 84.

ГОНЧАРНЫЙ, прикм. Диз. Гончарский.

XVIII. За передѣлку грубы с печю... гончарнымъ майстромъ 5 р. 55 к. Расх. тетр. рыбн. ц. 7-б (1791).

ГОНЧАРНЯ, рж. Робітня, де сирабляться череп'яне начиння.

XVIII. (Сгорѣлн) ковалня съ калію, гончарня и горнъ Літ. Мг. и. 72 (1736).

ГОНЧАРСКІЙ, прикм. від «гонтара».

XVI. Сосуд скуделинъ—начине гончарское Лекс. 14.

XVII. Скуделничий: Скорупаний, глинаний, гончарскій Бер. Лекс. 148.—Казалъ Вгъ... прорку Іеремії війті в' дом' гончарскій Гам. Кл. Раз. 496 (1665).

XVIII. Подрядиця гончарскій атаманъ... пѣть дѣлать Дн. Хан. 40.—Цехмистерь гончарский у его браты Рев. Черн. и. 586-б (1734).—Купили за них (гроши) село скуделинче то есть гон'чар'ское Пам. укр. и. II, 232 (Рк. Тесл.).

ГОНЧАРЪ, рм. Той, що робить глиняні (череп'яни) сираби.

XVI. Скудел'никъ, гончар Знз. Лекс. 108.—(Намѣстникъ) за себе забраль... ремесниковъ мѣста Полоцкого... и шевцовъ и гончаровъ Ак. ЗР. I, 358 (1503).

XVII. Скуделникъ: Гончаръ Бер. Лекс. 148.—Гончаръ глины въ моци не маєть абы зъ тогожъ умъшанья учиниъ одно начине ку учтивости а другое въ нечесть Копист. Пал. 799.—Гончар... робил на колѣ начине глиняное Єв. Реш. 427.—Яко гончар горнцы может чинити цалые Жит. Св. 218.

XVIII. О гончарлъ слово вѣршовое похвалило Клим. Вірші 98.—И гончари дали тялятъ на корогву Ки. Цеху Кол. 4-б (1734).— Семенъ Бережний гончаръ Рев. Черн. и. 578 (1734).—Чтоб гончаръ Кузменко и Максимъ доробили до зеленої печи чого нѣт Ди. Марк. IV, 200.

ГОНЧЕРЕВЫЙ, прикм. Що надежити до гончара. гончарський.

XVI. Коупили... поле скуделинче [гончареве] Єв. Пер. (рк.) 116-б.

ГОНЧИЙ, прикм. 1. Що далеко тягнеться, дески.

XVIII. Кірунть... межъ Иліиншиною и Срошовшиною идеть ровомъ на гончую ловъ Ак. Полуб. 42 (1714).

2. Що изъ те, щоб гоняти на пологиня.

XVIII. Дважъ ронда едень пестровизолоцаній гончий, а другій пуклатій гончій же Мат. Ист. ЮР. 86 (1744).

ГОНЧИНЬ, рм. Здрбн. сід «гончы».

XVII. Въ долгомъ задержанью того гончика... показаль еси непріязнь, нелюдкость, грубость Ак. ЗР. IV, 500 (1618).

ГОНЬ, -ы, рм. 1. Гонки.

Гонки, жеснучи.

XVI. Што се дотычеть якого ловеня видры на рѣцѣ Оборовцѣ гономъ, тогды всимъ сельцомъ будеть вольно гономъ убить Ак. ЮЗР. II, 192 (1592).

Гонень бѣжати, бігти яко лога швидше.

XV. Не стерпѣвъ Олександъ побѣже въ томъ же гонѣ Шельвъ събоденъ быс бѣ бо храбръ и во велицѣ чисти оумерть Ип. 764 (1231).

XVII. Каждый до поратованія ближнаго прудкии бѣжитъ гономъ Тит. 164 (Копист. 1625).

2. Час, коли жеснуть череду.

XVII. З них двора на свѣтаню, якъ бы на гонѣ, сїтте передъ ворота жалуючими граблями у гробъ мѣстну присуено Акт. Старод. кн. 59 (1693).

3. (Задебільшого висувається у множині). Довжній бік киевъ, сїюкосу, що проходить ратай плугомъ (киевъ, плугосу), або косар з косою; також слуга, як міра довжини.

XVI. (Два Апостола шли) до села которое есть якобы станицы шестьдесят отъ Іерусалима [або гоновъ] Св. Пет. 76.

XVII. Косил я сей облог... на гони вдовжъ Прот. Поят. С. I, 111 (1685).

XVIII. (Хутор) надъ Тясминомъ за гони одъ Чигирину Унів. Маз. 5 (1708).—Полаки... прогнали Козаковъ отъ обозу своего якъ на полтори гони Літ. Вел. II, 83.—И той то островъ Тендра на нижшой головѣ въ ширѣ есть на гони, а въ іншихъ мѣстцах есть на ступеней три ів. III, 483.—Поле... по над тою Рудкою поперекъ на едини гони, а въ должину урочищами Сб. Мат. Лівоб. Укр. 14 (1730).—Гони того поля прятгли по шляхъ Кн. Міск. Поят. 248 (1731).—А отъ тихъ могилокъ прямо чрезъ Супоєць до могили лежачої отъ Супоїца на добрій гони плуговіи Сб. Мат. Лівоб. Укр. 21 (1735).—Чудо явилося... тамъ въ поли гоній нивныхъ на пять Сб. літ. 24 (Кр. оп. Мір.).—(Церковь) отъ монастира заложенная

на пустому, новому мѣстю... чрезъ яръ и лѣсъ па гони Листи Конт. 10.

4. дм. Місце лесу.

XVIII. Роснити въ земляхъ и въ водахъ въ лѣсахъ уходиць, въ гонахъ Літ. Вел. II, 118 (1667).

Гони боброзви, боброві гнізда, боброви;— рыбные, лісце въ озерахъ і ставахъ, де сидлося багато риби.

XIV. А се дѣль великии кіазъ... дѣль есми стон Троицы рекоу званоу з гони з бобровими Ак. ЗР. I, 27 (1399).

XV. У Княжичохъ земля бортица... и бобровы гони и ставъ Ак. ЗР. I, 38 (1415).—З дубровами съ пасеками и з ган... и з бобровыми гони ЮРГр. № 65 (1433).

XVI. Которые входы давные Піла а Белобереже, бобровые гони, а ставене сетокъ и рыбные гони по озерамъ Пал. Изб. I, № 8 (1503).

XVIII. Имѣли люде и земли и ловли и леси озера и бобровые гони у границахъ або въ межахъ Стат. 60.

5. дм. Леси, ласкавини.

XVII. Они доля укалевать авѣрицами и винницими гонами Рук. Хрон. 364.

6. дм. Місце, де провадилося бізаки на сквердкы.

XVII. Стадіонъ, стадій, стан, гони Бер. Лекс. 155.

ГОНЬЗНУТИ, дс. (ц. сі.). Докон. постать сід «гонзити».

XV. одиною же ятважину гоньзновишуа изъ вѣцѣ Ип. 832 (1256).

XVII. Гонас и гонзувъ: Оушакъ, сутакъ, оубягъ... вим'кнуласа, гоньзнуль Бер. Лекс. 29.

ГОНЬЗНУТИСЯ, дс. Дис. Гонзити.

XV. И гоньзновишауса Олександру оставышио все имение свое и тако прииде Оугры Ип. 764 (1231).

ГОНЯТИ, дс. Дис. Гонити 4.

XVIII. Нападатель... отъ того, кто за нимъ говялъ, словленъ быль Права, 569.

ГОРА, рж. 1. Високе хребтескна землі над рівнинною.

XV. Въ бо тогда водъ текущи волъ горы Кильевськыя Ип. 43—44 (945).—Отъ лисен горы по болото ЮРГр. № 78 (1443).

XVI. Мало ли ти бяшеть горѣ подъ облакы вѣти лягьючи корабли на синѣ морѣ Сл. о п. Иг. (Пер.) 124.—Арха з Ноимъ на горе стонула на сушки Хрон. Рымши, 217 (1581).

XVII. (Овечки) почали ржако скакати... по горахъ и падалахъ съ суганючи Бер. Вирш, 76—77. — Горы Снайская отъ огња

шураласа Гал. Кн. Раз. 136 (1666). — И... вступашъ на гору Св. Виц. II, 6-б.—(Люде) изъ горамъ и изъ камяныхъ склоновъ приступающы... тинко волати будутъ Св. Реч. 13.—До того мѣста далеко миля 4, а залива въ горахъ непроходимыхъ Жит. Св. 19-б.

XVIII. Горы з горю не заидется, а чѣль з чѣломъ заидется, где колокъ Клис. Прин. 208.—И шли мимо горы барзо высокие зовеные фараоновы (пирамиды), которые мурозаль каменятся Нути. Йор. 6-б. (1704).—Видѣхъ... пустіе вали недавнѣе трудами людскими, аки горы и холмы висящіе Вел. Сказ. 3.—Полони... уступили на гору близко къ себѣ прилегкую Літ. Вел. IV, 9 (Пов. 1728).—Пишуть каторжастове з горъ соловѣи, иже высотство свое вѣсѧше горы перевишаєть Рук. № 362 к. 117.

2. Місце сице подосенне, ягір'я.

XV. На Подолѣ не сидяхуть люде но на горѣ Ил. 44 (945).—И заложали по перекрестни путь што на долинѣ... алих до лоз, а от лоз на гору до частыхъ дубовъ ЮРГр. № 49 (1419).

XVI. Отецъ игуменъ, оказуючи границу земли своей... долину на гору, узъ Долгое именіе земковое Арх. ЮЗР. I, VI, 28 (1539).

XVII. Тую зъ горы дорогу нижше монастыря Михайловского называли давнѣе Чортово береніеши Крон. Сое. 26.

XVIII. Если громить... значитъ на горахъ добрій оурожай, а въ низинахъ заразу Пр. Госп. 10.—Оное поле кругомъ той балки и по горѣ орали Св. Мат. Лівоб. Укр. 33 (1746).

3. Частими лѣстца, що на горі, на висотѣ.

XV. Погорѣ Подолье все... въ оутрии же дѣлъ погорѣ Гора и монастыреве все, что иль на Горѣ въ грекѣ (Киевѣ) Ил. 288 (1124).

4. Горами частими, арг.

XVI. Въ горе олтара людень обходу не было Арх. ЮЗР. I, I, 79 (1579).

XVII. Пѣрамиды Ступитскіе... на доль широкіи, а въ гору оуаки спѣчастны Гал. Кн. Раз. 473 (1666).—Монастырская сторона (знаходиться) выше вгору Прот. Полт. С. II, 62-б (1679).—Плавовар... вгору съ всѣхъ тихъ людскихъ лукъ попріїмавши къ своему привлации ів. 297 (1700).

XVIII. Оттолъ вгору поуз дорогу до заору Кн. Мѣж. Полт. 156-б. (1718).—Изображенъ бышъ вгорѣ триангуль Двар. Хан. 22.—Паниклище предъ Аристересомъ въ горѣ сребраное РКІЛ. 14.—Такъ въ трибуналѣ на листу 19 от горы на строки третьей доложено С. і Р. 39-б.

5. (рѣка). Частими рѣки близкы до джерел.

XV. (Граница) зъ того села на низъ днѣстровъ до мора къ земли волошской тягнеть въ гору днѣстровъ въ руское ЮРГр. № 68 (1433).

XVIII. Гетманъ зъ бояриномъ въ гори Днѣпра до Томаковки... прибывши изъ суденъ водникъ на землю вѣсѣдни, суда всѣ великии и малки отпустили въ гору ажъ до Очи Запорозской Літ. Вел. III, 450.—Полковникъ Вытврь для проби вагъ числа 9 июня ундеръ офицеру своему въ горѣ едину плотину розріти Об. Черн. 118 (1722).

Въ гору (рѣка). Проти водѣ, съ мокралъ до джерела.

XVII. Вгору Днѣпромъ... провадити Ак. ЗР. V, 133 (1674).—Идучы въ гору Чорнки (рѣчки), онку перейшли въ хѣво Ак. Зем. 118 (1689).

XVIII. Вгору Висли рушити на Варну Вел. Сказ. 153.—Назадъ плаваниемъ походомъ въ гору Днѣпра повернути Літ. Вел. III, 446.

6. Верхній якорѣ, гораще, піддемши.

XVI. На той коморце гора, на той горе ишь деревянныхъ четыри Кн. Гродск. Лук. 213 (1571).—Кожуховский изъ сѣтлицы выскочить и на гору ся сковать Арх. ЮЗР. VII, III, 383 (1583).

XVII. Горница: На горѣ на будованью доль Бер. Лекс. 30.—Тракторники: Горы, на троемъ патрѣ, сама ів. 173.—Там шукай у бочцѣ за дверми шати ихъ, а у туу малку несѣть на гору Ак. Полт. Гор. Ур. I, 52 (1666).

XVIII. Печей покопчаникъ жилихъ три, а на горѣ похозаникъ... три Выт. мир. обст. 339.—Александеръ Левицкій его (Чарниша) сундуки позносиши на гору свою печатию нозапечатовалъ Да. Марк. II, 266 (1728).

7. Вища просторень, сища сферы, високість; мокралъ до землі.

Въ гору, да горы, на гору, у-сии, у високість.

XVII. Речи... писокіе на доль ся оунишоуютъ, а низ'кіе на гороу ся подносять Тест. Вас. 39.—Скорый и быстрый, иль огонь, таковая молитва вгору летитъ Св. Виц. 76.—На одной вагѣ положите азото... таа на доль нахилиться, другая вага вехай будеть порожна, таа до горы поднесеться Гал. Кн. Раз. 54.—Оумръ Апель Петръ за Ха от Нерона до горы ногами на крѣвѣ ів. 888.—А онъ на оныи пташки скоро дунуль, вагѣтами в гору якъ живыи Гал. М. Пр. 365.—Принѣзаль.... учинити домъ Вжій вінір и вгору по 10 локотъ Крон. Боб. 47-б.—З арматъ тицко килко разовъ вистреили, и то въ гору Літ. Сам. 200.

XVIII. Чомус моя чуприна як круч в гору встала Укр.-Р. Арх. IX, 54.—Виши же свагу до дна, щоб воли орали, оть такъ свату в' гору хансь, щобъ тобъ брикали Пер. Мат. III, II, 158.—(Козаки) поднесли в гору палци Вел. Сказ. 81.—Подняв Моисей до горы руки свои Пам. укр. и. I, 252 (Рк. Тесл.).—Інсь и погланувши въ гору а обачивши на деревъ Залхез повидѣвъ до него Науки парох. 131.

Въ гору головы подняти, окам'янилися, стутися.

XVIII. Шведи... не даючи имъ (Полякамъ) ни мале в гору голови подняти Вел. Сказ. 135.

Въ гору пойти (про гроши), піднести на вартості, подорожнати.

XVII. Того ж року... дорожня ся почала, гроши в' гору пошли, що разъ више Літ. Лъв. 238.

Да горы возноситися, пойти горою, пишатися загордити, запанити.

XVII. На преложенствѣ будучив люде до горы... возносяться Св. Реш. 422.—Чи вѣкъ... что мѣль ходити долом смиреніа, то пошол' горою гордыни Рад. Ог. 124.

Зъ горы пойти, ити на гірше.

XVIII. З горы пошло Клии. Прип. 216. Къ горѣ, иу горѣ, уверх, угору.

XVII. Вихоръ: Вихрь быстрый который в'коло крутить ѿ землю почавши к' горѣ Бер. Лекс. 15.—Възникаю... Ку горѣ под'ношу голову, ал'бо очи ів. 20.—Ми въ горѣ вам на дон значит иж ся над вами горѣ маю Жит. Св. 99-б.

XVIII. И зараз подняла сѧ тма над мѣкою къ горѣ, и обачила стала Бца иж тѣт лежит множество мужей и жен. Пам. укр. и. IV, 154 (Біл. Рк.).

Подъ гору, у діл, умиз.

XVII. Ми бувши зосланне разгледали, же кривдою великою Старосанджаровцам стало, що власном кгрунтѣ... ажъ против Буланової луки... а на болотѣ знizu, ажъ под гору очима скинути оденъ бокъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 53 (1669).

8. Переїзда, горуєння.

Гору брати, взяти, забирати (над ким), перемагати,-могти, переважувати,-жити, звичити.

XVII. Туть смерть гору береть над вами Рад. Ог. 372.—Збоящи... взявши гору над римляни Крон. Боб. 199-б.—Бути... що далъ гору брали Літ. Сам. 156.

XVIII. Кобринъ и Виспичъ... що разъ въ такихъ своихъ поступкахъ забирали гору Літ. Вел. IV, 76 (Нов. 1728).

Гору вынести, мати, отрывати (над ким), брати, взяти перевагу над ким, переважити кого.

XVII. Вѣдь безпечен' Судинскій, Крестъ з' Стрѣлою маєшъ, в' Гербъ піднє над врагомъ гору отрывасяшъ Тит. 334 (II. Мог. 1637).—Ми въ горѣ вам на дон: значит иж ся над вами горѣ маю Жит. Св. 99-б.—Мушу иж то единакъ призначати, же то имъ (войскам) щасте служитъ, поневажъ въ малого початку так гору барзо винесли Крон. Боб. (др.) 279.

9. Горює стївати, сміючи брати високи поти.

XVIII. Стївасть акселянта горою воловато, говорят грубо (чернець) Арх. Суд. ц. 132.

ГОРАЗДО, ГОРАЗДЪ, присл. Добре, як треба, горазд.

XIII. Аще ли катораго слова не гораздо услышить то прашасть слышавшаго Ист. Хр. Бусі. 364 (К. Тур.).

XIV. Гораздъ бысть вышвенимъ прельщениемъ дѣрос Св. и Зам. I, 23 (Хр. Георг. Амарта).—Кметь... поля... гораздо освѣть озиминою и яриною Ак. ЗР. I, 20 (1347).

XV. Ярополкъ с дружиною свою... ии израдившеса гораздо оустремиша боеви Ил. 297—298 (1136).—Штобы гораздо вода съшлаловити рыбы Акч. Sang. 58 (1463).—Мы на томъ твоемъ отказъ тымъ рѣчамъ гораздо зрозумѣли Ак. ЗР. I, 134 (1493).

XVI. Николи такъ гораздо, какъ теперь могли бы прїти Ак. ЗР. I, 372 (1506).—Ей отче [якобы рекъ горарады] Св. Пер. 48.—Ведаэмъ все велии горарадъ, але терпимъ и зносимъ Верест. соб. 294—296.

XVII. Ихъ (огірки) гораздо и добре куко-били Кул. Мат. I, 83 (1604).—Аще чи вѣкъ с'траждует на камень, ромнову траву варить горарадъ и водѣ и тим парится Рук. № 362 к. 281-б.—А мы горарадъ чусмо... Ветх. Сказ. 51.

XVIII. Хвастовъ... велии горарадъ есть укрѣпленій Літ. Вел. III, 127.—Отъ Телигула горарадъ треба ити день ів. 485.—Вже оную пущу горарадо вирубали Мир. Посп. Кр. 18 (1738).—Дубини... паростокъ... в горшку... откопити горарадо Мир. дом. лѣч. 33.—Хотъ який чи вѣкъ грѣшный... пучнеть жити горарадъ... не погибнетъ Поуч. Наг. 140—141.—Противники мирскіе и жерци посовѣти, что чуют не на ихъ руку и потихшли горарадо Лиости Конт. 23.

ГОРАЗДЫЙ, присл. Здатний, здібний, до-тепний.

XV. Поставленъ бы скотъ Мамоуло епсомъ Смоленескоу, гізвъ горадыи Ил. 300 (1137).

XVI. Ни хытру, ни горазду, ни птицю горажду суда Божия не минути Сл. о п. Иг. (Пер.) 122—123.

ГОРАЧИЙ, присл. Дис. Горячий.

XVII. Иоан... в горачом одѣю былъ смажены от неизбожного пра Жит. Св. 477-б.

XVIII. Нека там лѣта горачаго и зими студеной Пам. укр. и. II, 61 (Др. Рк.). — (Розум) допоможеть Всіхъ до... помирне оживана... горачаго труну Науки шарах. 126 (1794).

ГОРАЧКА, рж. Дис. Горячка.

XVI. Кѣдынъ бытъ отъ пана бога хоробою тѣжкою обложеною горачкою, або огневою... вложоный... (поши) склонъ запечатовали Арх. ЮЗР. I, I, 339—340 (1593).

XVIII. Способъ лѣчона розныхъ горачокъ также и фебръ Лѣк. 3-б.

ГОРАЧНОСТЬ, рж. Дис. Горячность.

XVII. Часомъ отъ зною, то отъ горачности Сб. гѣт. 92 (Кіев. лѣт.).

ГОРАЧОСТЬ, рж. Дис. Горячость.

XVII. Новою теплотою и горачостю Дха отъ дѣю (чѣкъ)... справовости оусыпуетъ Карп. Каз. 2. — (Потреба Бга) любити ростропне, сладко, горачостию непрестанною Домецк. 60 (1683). — Оригентъ... много людѣй... горачостю Дха до вѣры привезъ Крон. Воб. 257. — Суша и горачость слонца великая была Літ. Сам. 149.

ГОРБАТЫЙ, присл. 1. Що має горб; крик.

XVI. Слака, скор'ченая, горбата Зез. Лекс. 107.

XVII. Сть царскай... стрѣти... старца горбатого и старого Св. Реш. 446-б.

XVIII. Розмакто дѣти родат... скорченое гор'батое Пам. укр. и. II, 178 (Рк. Тесл.). — Дикие гуси дикої композитури.... нос долгій горбатій, на низъ закривленій Ди. Марк. I, 284 (1725).

2. Неріжний, покривленій.

XVIII. Ободу же суть Фоли, то есть горбатая адама, отъ нихъ же въ единомъ на восточной стѣнѣ, лобиціе Іудино Гр. Варск. II, 208—209.

ГОРБИТИСЯ, дс. Триматися горбато, потишина.

XVIII. Идучи же горбся Полѣт. 49.

ГОРБОВАТЫЙ, присл. Що з трохи зікрутилъ горбъ зробленъ.

XVIII. (Чернець) ростомъ високовать, мало горбоватий Арх. Сул. ц. 122.

ГОРБОНЬ, рм. Здрібн. від «горба».

XVIII. А горбки на грунтахъ своихъ волно осаживаютъ Стат. 32-б.

ГОРБУНЕЦЪ, рм. Здрібн. від «горбка», горбастий чалосяк.

XVIII. У вечеру быль я у Івановскаго горбунца, которого жена—куза моя Да. Марк. II, 118 (1727).

ГОРБЪ, рм. 1. Опуклість, наріст; опуклість хребтової кістки. Gibber.

XVII: Иномъ шкодить... болъ згубовъ, плечей, нирок,... горбъ Кр. п. 307.

2. Винесисть, неріжність (на землі).

XVI. Подле той дорожки горбъ, который горбъ врядникъ мениль быти концомъ Кн. Гродск. Луцк. 566 (1570). — К той дорожце прилегла... земля Таременъская отъ мѣста, а отъ Хорлупа... черезъ горбъ великий, ажъ до высокого горбу Арх. ЮЗР. VIII, VI, 367 (1571).

XVIII. В гору другою дорожкою, горбомъ к дорозѣ недранской идучою Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 4 (1719). — Городокъ сей сидить подъ самими горбами дэзгійскими Да. Марк. I, 325 (1725). — А въ другой сторони къ Лѣплявому чистю горби пѣсковатіе Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 62 (1748). — Не дармо весну працювали, и долины, и горбы пашнъ поровняли 36. № 1748, к. 1.

ГОРДА, рж. (фр. corde). Линаз, грубий жутуз.

XVII. Взявши оних (Педору та Васilia) на горду привели зараз до сѣлскаго ратушу Прот. Польт. С. I, 169-б (1694).

ГОРДЕ, присл. від «гордь».

XVI. Горде таїни божіє судишъ Отп. И. П. кн. Остр. 1049.

Горде хощу, буже хоту.

XVIII. Едналь горде хощу жеб сплас' твоа диха Клим. Вірші 35.

ГОРДЕЛИВЫЙ, присл. Дис. Гордый.

XVII. Тако горделиви есть Крои. Воб. 228.

XVIII. Въ горделивихъ его замислахъ Літ. Вел. II, 477. — Не промовай нѣкому ушиливими словами горделивыми, албо кого понижуючи Полѣт. 53.

ГОРДЕТИ, дс. Дис. Гордѣти.

ГОРДИНЯ, рж. (п. сл.). Дис. Гордымя.

XVIII. Проѣзу за гординю: жалобу и слезы за бути имѣютъ (Поляки) Літ. Гр. 49.

ГОРДИТИ, дс. (ким). 1. Нехтуєти (ким), гордуети (ким), погорджмати (кого), не дбати.

XVI. (Люди) Богомъ самимъ гордилии Ак. ЮЗР. I, 286 (1598). —Хто вами гордить, иною гордить Отп. И. П. кн. Остр. 1075. — Римскіе папѣжове... всѣми гордячи, всѣхъ выклинивающи... за головы костелные окны (грековъ)

принавати не хотыши Хр. Фил. Апокр. 1548—1550.

XVII. Гнушалоса: Бриджуса, отрѣкаюса... горжу, взгоржю Вер. Лекс. 28.—Горжу, бриджуса, заневажю ів. 180.—Мы всем свѣтом гордимо Жив. Св. 17.—Жит. Св. 128.—Просимъ не горди нами Жит. Св. 128.

XVIII. Богами гордит а Ха вызнаваетъ Пам. укр. и. III, 46 (Перем. Пр.).—Чомъ ты гордишъ мною, не берешь с' собою Пер. Укр. Лир. 14.—Ежели сиротствомъ моньи и подлою особою гордишъ не вѣдаю Арх. Суд. 42 (1722).

2. (Чим). Не приамати, сідкивати, підни-
мати.

XVI. Отожъ маши згоду... которая покорою Хвою гордить Отп. кн. Остр. И. П. 404 (1598).

XVII. Іерусалимъ не треба гордити Літ. Густ. и. 40.—Ты бовѣм не только всею славою и богатствы того свѣтними гордить Карп. Каз. Т (1615).—Множествомъ милосердїа Бжого... гордѣешь Єв. Реш. 150.

XVIII. (Христос) дарми тих царей не гор-
дил Укр.-Р. Арх. 52.—Не горди (бще) прозбою
нашю 36. № 20, к. 5.

Дис. Гордовати.

ГОРДЛО, рм. (пол. gardło). Дис. Гордо.

XVIII. Таковыи блузнѣцы... повинны быти гордомъ кароны Собр. Прил. 106.

ГОРДЛОВЫЙ, прикм. (пол. gardlowy). Дис. Горловый.

XVIII. В' гордовой зась справѣ невѣста не присягаетъ Собр. Прил. 107.—Патрономъ в' справѣ, кожный быти можетъ, а в' остатней потребѣ особливе гордовой, повиненъ дармо ставати ів. 117.

ГОРДОВАТИ, дс. (чим). Дис. Гордити.

XVII. (Стый) для оной (вбснои хвали) свѣц-
кими роскошами гордовав Єв. Реш. 206.

ГОРДОВИНА, рж. Бот. Viburnum Lantana.

XVIII. Рахуба деревамъ рознымъ.... Гордо-
вина Клим. Вірші, VI—VII.—Гамалья по-
дарилъ мнѣ гордовину на чубукъ Ди. Марк. II. 26 (1738).

ГОРДОВЫСОКІЙ, прикм. Пышний, гор-
дий.

XVII. Духъ (отступниковъ) то абовѣмъ есть
гордовысокой думы славолюбія и сребролю-
бія... надъ всемъ свѣтомъ пановати Копист.
Пал. 692.

ГОРДОСТНЕ, прикм. Дис. Гордо.

XVIII. Не виностеса гордостне з' того ов-
шемъ в' собѣ оунижайтесь завше Науки парох.
136 (1794).

ГОРДОСТНЫЙ, прикм. Дис. Гордый.

XVII. Покорите же сѧ истинѣ гордостныи
духъ его (Латинника) ему не попустить Ак.
ЮЗР. II, 257 (И. Виш.).

XVIII. Не устрашайтесь гордостной Иллской
силы Літ. Гр. 43.—О гордостномъ цара Турского
на Христіанъ воиномъ намѣреніи Літ. Вел. I,
прил. 29.

ГОРДОСТЬ, рж. Пыха, гордоша, гордушка,
высока душа.

XV. Поганыи же Полоцки побѣдивъше
Игоря с братъю и вздаша гордость великоу
Ил. 646 (1185).—Данилови же видашоу и
Василкови гордость его (Доброслава) болшою
враждоу на иль воздвигноуста ів. 790 (1240).

XVI. Гордная, пыха, гордость Зис. Лекс. 97.—
В большую гордость поднесшия (неприятеля)
Arch. Sang. VI, 22 (1557).—Отож маши в'году...
котрая покорою Хвою гордит, котрая вин-
носится гордостью пыхой над увес свѣтъ Рук.
Муз. № 513, к. 5.

XVII. Гордость: Хупавость, напыщенье, на-
дугость Бер. Лекс. 30.—Гордость, которая
ниизко и покорно седѣти не умѣсть Копист.
Пал. 557.—Не гордость же то и не против-
венство духови Святому св... соборами под-
даныхъ ухвалъ не приамовати, а подъ свою
цензуру все горнуты ів. 692.—Корен... ест
всѣмъ злостям... пыха або гордость Єв. Реш.
4-6.

XVIII. Оувидѣвъши онъ агтъ... свою славу
повагу и гордостъ моцъ и свое старшинство...
там сѧ еще поднесло срдце его оу бол'шюю
пыху и гордостъ Пам. укр. и. I, 325 (Рк.
Тесл.).—Державци полски... королевскіе ман-
дати и привелей чрезъ свою гордостъ уни-
чтожающе, своимъ неситимъ жаланем... чинили
довлетвореніе Вел. Сказ. 13.—Тебе фортуна
поднесла въ такъ великую гордость Літ. Вел.
IV, 54 (Пов. 1728).

ГОРДЪ, ГОРДЫЙ, прикм. Пышный, дуль-
ний, чамликий.

XV. Гордымъ Господъ Богъ противитса си-
лою свою Ил. 288 (1123).

XVI. Гордый, пышный; горджус, пышнос
Зис. Лекс. 97.

XVII. Горд', гордый: Пышный, бутный Вер.
Лекс. 30.—Пышному або гордому чоловѣку
гдѣ Богъ зыпротивляется Єв. Реш. б.

XVIII. (Хмелницкій) училъ гордую и
неласкавую на его (Киселя) одоазъ отпомѣль
Літ. Вел. IV, 37 (Пов. 1728).—(Фарисей) чоло-
вѣкъ гордій Науки парох. 134.

Гордымъ стати (на кого), становиши горде
до таго.

XVII. (Самойлович) Гордий сталъ не тылко на козаковъ, але и на станъ духовній Літ. Сам. 169 (1687).

ГОРДЫНЯ, рж. (ц. сл.) Дис. Гордость.

XV. Свадившесѧ сами (галицкіе бояре) и приїхаша с великою гордынею Ип. 790 (1240).

XVI. Гордына, пыха, гор'дость Зиз. Лекс. 97 (1596).

XVII. Гордыня: Пыха, пом'па, бута, высока мысль Бер. Лекс. 30.—Не боишся злых звѣровъ, выходящих из ломъ (ковлю смоковъ пекальныхъ), а рабей яскинѣ, що вишли вишли и матка их гордынѣ Тит. 15 (Митура. 1618).—Не разумѣй... іж'бы то сяя... книга... зложена для аконъ сеѧ гордынѣ Єв. Реш. 1-6.

ГОРДЬ, рж. Дис. Гордость.

XV. Поганым же одинако гордь им'ющимъ во срди своямъ Ип. 797—798 (1246).

ГОРДЪНЬЕ, рж. Дис. Гордость.

XV. И скрушу руганье гордънья вашего Ип. 213 (1093).

ГОРДВТИ, дс. 1. Пичатися, чакитися, высоко нестися.

XV. Едоучю Доброславоу во одинои сорочьи гордашоу и на землю смотрящю Ип. 790 (1240).—(Мицьдовъ) нача гордъти велики и вознесѧ слово и гордостью великою ів. 858 (1262).

XVII. Яко тымъ до часнымъ свѣтомъ гордъти и пожадливостями его Вопр. 109.—Бо она (душа) казанями усегда гордъла, слушная жъ рѣчъ бы въ пеклѣ во вѣки гордъла Суд Бож. 303.

2. Робитися лишинимъ, гордымъ.

XVI. Межи учтами гордъют люде Рук. Муз. № 513, к. 56.

Дис. Гордити.

ГОРДЪТИСЯ, дс. Дис. Гордъти 1.

XV. Болеслав же башеть еще гордасѧ своимъ безоумьем Ип. 888 (1282).

XVI. Горджус, пышнюс Зиз. Лекс. 97 (1596).

ГОРЕ, рж. Біда, лиго, нещастя.

XV. О горевамъ нечестивии Ип. 587 (1175).

XVI. Горе—бѣда Лекс. 5.

XVII. Горе... бѣда Бер. Лекс. 30.—О горе, горе: не буди тоби часу призывати свтих Єв. Реш. 445.—О горе тобѣ вендиному Крон. Воб. 173-б.—Тогда будеть... смутокъ тажкий болесть велика... горе невиновное Рук. № 202, к. 203.

XVIII. Кричат страшливѣ: Ох, ох, ох, горе горе нам! Нам. укр. м. IV, 136 (Яр. Рк.).

ГОРЕВАТИ, дс. Дизнавати горя, бідувати.

XVIII. Горую да бѣдую Пер. Мат. III,

II, 160.—Diwonka... horenko горије Укр.-Р. Арх. IX, 11.

ГОРЕЛЕЧКА, рж. Дис. Горѣличка.

XVII. Род розед до корсму horeleczku руту Пер. Мат. I, I, 106.

ГОРЕЛЧАНЫЙ, прикм. Дис. Горѣличаныкъ.

XVI. Зъ броваровъ котловъ горелчаныть три, жита кошь семъ сотъ... вывезли до именя князя Любецкого Арх. ЮЗР. I, I, 212 (1589).

ГОРЕНКА, рж. Здріби. від «горнича».

XV. И ту подъхватиша (Влад. Галицкого) подъ рунѣ и несона и въ горенку Ип. 463 (1152).

ГОРЕНКО, рж. Здріби. від «гора».

XVIII. Diwonka... horenko горије Укр.-Р. Арх. IX, 11.

ГОРЕНЫЙ, прикм. Паленій.

XVIII. Часнокъ гореній растерши прикладати Мир. дом. лѣч. 244.

ГОРЕНЬЕ, рж. Чинність від дс. «горіти».

XV. Прилоучи же сѧ сице за грѣхи загорѣтис Холмови... сице же пламени бывшоу, якоже со всев земли зарѣ видити... от горения сильного пламени Ип. 841 (1259).

ГОРЕСТЬ, рж. Дис. Горкость 1.

XV. Всѧкъ бо члвкъ аще прежде вкусить сладка, послѣди же не можетъ горести прияты Ип. 94 (987).

XVI. Горесть, гор'кость Зиз. Лекс. 97.

XVII. Ученики... гды исти почали (ягоди) учуди горест великую Жит. Св. 427-б.—Вкоусомъ (чув людина) невидимою сладость и горесть Транкв. Зерд. 20.

2. Дис. Горкость 2.

XVII. Горесть: Горкость, нахиленіе къ гелеву Бер. Лекс. 30.

XVIII. Прозвали тогды тое мѣстце горесть Пам. укр. м. I, 252 (Рк. Тесл.)

ГОРЕТИ, дс. (блр.). Дис. Горѣти 1.

XVI. Тыи вси листы... погорѣли коли дворъ мой горелъ Арх. ЮЗР. VII, III, 55 (1563).

ГОРИДЕЯ, рж. (?)

XVII. Добре бы... пану Миколаю послати шкатулки хоч малючий з горидею Льв. Ставр. 93 (1627).

ГОРИЗОНТЬ, рж. Обрій, осид, склонокруг.

XVII. Да есть Горизонтом до вѣчности и часу Рад. Ог. 113.—Слаще... з' ясностю великою показуетса на горизонте нашемъ земномъ ів. 363.

XVIII. Еще земля по многихъ горизонтах кровью людскою обагренная Вел. Сказ. 179.

ГОРИЛКА, рж. Дис. Горѣтика.

XVI. Пиво и горилку запродавалъ Кн. Гродск. Луцк. 138 (1562).—У пивницы дей было: меду сычоного... горилки бочка Арх.

ЮЗР. VI, I, 122 (1582).—Але подобно рыхлей (где) въ кортие за горилкою научились ся тое диалектыки! Отп. И. П. кл. Остр. 1117.

XVII. Скором ся тое горилъки напад, страх мене уже оминулъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604).—Теды они) подбивавши коморы, смируши, пивницы, што кользекъ в коморахъ закгуминъ было и въ пивницахъ медовъ, пива и горилокъ, то все побрали Гол. П. М. I, 534 (Вып. 1633).

ГОРИЛОЧНЫЙ, прикм. Дис. Горылочный.

XVI. Кади два котлы горилочныхъ два Пам. КК. III, 72 (1566).

ГОРИЛЧАНЫЙ, прикм. Дис. Горылчаный.

XVI. Въ той же дей коморе ваяли... котловъ горилчаныхъ четыри Арх. ЮЗР. VI, I, 122 (1582).

ГОРИСКО, рж. Дис. Горьша.

XVIII. Змолотили... гречихи послушнику, что въ мѣнѣ на гориску Арх. Вид. и.; екон. спр. 80 (1754).

ГОРИСТЫЙ, прикм. Поеній гір, багатий в горы.

XVII. Землю... которую людови свemu гдѣ бгъ обещал... гористую и полную Каз. № 32 к. 110-б.

ГОРИШНЫЙ, прикм. Що вгорі, горішній.

XVIII. Мелница прозиваемая горишняя о ходъ колахъ мучныхъ Арх. Люб. 15 (1745).

ГОРКА, рж. Здрібн. сід «горка».

XV. С бортин съ пасѣками... съ горами и съ малыми горками ЮРГр. № 54 (1422).

ГОРКО, прикм. сід «горка», горко.

XVII. Матка въ дочкою... тими словы мовили, сильне, слезне горко мовили Кул. Мат. I, 79 (1602).—Плачте и горко ридайте ликоници Транкв. Зерц. 73.—Петръ... плакався горко Св. Реш. 19.—Горко было доистное житіе Товії стому... Ветх. Сказ. 70.

XVIII. Голос чуті бар'зо плачливый и горко жалосливый Пам. укр. и. II, 139 (Рк. Тесл.).

ГОРКОПЕЛЫНЫЙ, прикм. Гіркий, як пасем.

XVII. Горкопелымъ плачеть лице свое мочить Діал. Волк. 54 (1631).

ГОРКОСТЬ, рж. 1. Неприємний смак, противлежний солодкости, горкость.

XVI. Пити воды для горкости великов не могъ от чого и имя мѣстю тому данно есть: Мерра Катех. 45.—Якъ горкост солодкости... так невѣрный людо вѣрны... противятся Рук. Муз. № 513, к. 45.

XVII. Въ землѣ горкость и солоность морская востасться Гал. Кл. Раз. 499.—Облак... в себѣ неиздержуетъ горкости Рад. От. 755.—Справ-

вуетъ (вода)... горкост въ полинѣ Рад. Він. 132.—Холерикъ албо марсовать есть попѣдливий, пышний... польсь, масть слабий, а скорий, на горкость въ губѣ Ускаржаетсѧ Кр. п. 309.

XVIII. Не могутъ взяти... отъ чесноку горкости, отъ меду солодкости Угр. Заг. 59.

2. Прикристъ, жаль, смуток, скорбота.

XVI. Горесть, горкость Знв. Лекс. 97.

XVII. Горесть: Горкость, нахиленіе къ гнѣву Бер. Лекс. 30.—Добръ оучини человѣку справедливому въ горкости душі его и вѣчное одержиши отданье Стат. Пеноцк. Бр. 15-б.—Михаила Москалка яко въ горкости материнской плачуши упросила абы... нагородитъ школу Ак. Польт. Гор. Ур. I, 128 (1668).—Не показашъ ми добра которое бы не змѣшалось въ горкости смутковъ Рад. От. 13.—Зовѣте ма горка здovица, бо мене горкостю наповинъ Гдѣ Бгъ Ветх. Сказ. 38.—Вачилисмо горкость душі его Рук. Хрон. 28.

ГОРКОТОЧНЫЙ, прикм. Що тече від гора.

XVII. Вдова... слезы горкоточныхъ прудко оусушуетъ Панег. 26.

ГОРКОТУРАНСКИЙ, прикм. Дис. Тироманский.

XVII. Горкотуранскій юж нам не пануть докрѣть Тит. 308 (1633).

ГОРКИЙ, прикм. 1. Що має смак противлежний солодкому, смак жасочі, количу, горкий.

XVII. Горкотуранскій юж нам не пануть докрѣть Тит. 308 (1633).

XVIII. (Вода) была барао горка Пам. укр. и. I, 252 (Рк. Тесл.).

2. Важскій, тажскій, прикрай, нежилій; непрасланій.

XV. Ярополкъ... наконецъ и смерть горку прия Ил. 198 (1087).—Выш есмі... в горких слезахъ Чет. 1489 р. к. 49-б.

XVII. Ото смерть горка, певчесне порвала смавного Рыцера Тит. 40 (Сак. 1622).—Всяких утраченыхъ людей... з горкою бѣды ихъ... вызволяймо Св. Реш. 15-б.—Если нам горким Гдѣ Бгъ поможе Жив. Св. 127.—Зовѣте ма горка здovица, бо мене горкостю наповинъ Гдѣ Бгъ Ветх. Сказ. 38.

XVIII. (Пекальная) сторона, злад, темна, мрачна... горка, плач'лива Пам. укр. и. I, 328 (Рк. Тесл.).—Коммісаре войске нашего вмѣсто заступниковъ горкие суть наима продавци Літ. Гр. 49.—Повиннисмо пеустанъ

плакати и горкими заливаючися слезами Бжого милосердія просити Науки парох. 84.

ГОРЛАТЬ, рм. Глек, що має звужене горло.

XVIII. Сметаны горлатов шесть Арх. Вид. м.: екон. спр. 74 (1754).

ГОРЛАЧЪ, рм. Диа. Горлатъ.

XVIII. Сметаны горлачовъ одинъ Арх. Вид. м.: екон. спр. 74 (1754).

ГОРЛИВЕ, - О, прикл. (пол. gorliwie). Пильмо, обало, щиро, дуже.

XVII. Горливо запобігаючи тому Ак. ЗР. V. 166 (1682). — Тое все предложивши... горливе прошу Черн. Тип. 578 (1689).

XVIII. Треба... оных горливе любити Клим. Вірші 203.—Полковники... писали въ Съть... просачи отъ ихъ Запорожцевъ горливе здорової въ томъ поради Літ. Вел. II, 26—27.

ГОРЛИВЕЦЪ, рм. (пол. gorliwiec). Горливий чоловік.

XVIII. Якій народовъ учинили пожитокъ онії властолюбній горливцѣ Літ. Вел. III. 107.

ГОРЛИВОСТЬ, рж. (пол. gorliwosc'). Пильмістъ, обалість, старанність, щирість.

XVI. Свѣтчу о нихъ иже ревность або горливость Бжю мають Отп. кл. Остр. И. П. 383 (1598).—До горливости побудиль цесара нашого Хр. Фил. Апокр. 1528.

XVII. Горливость—рвение, ревнованіе, ревность Синоп. сл. -р. 18. — Не гаси свогъ горливости ку Цркви ВосточноСв. Калл. (пр.) 9 (1637). — Такая вѣра, такая горливост... и такая горячая любов до Ха Га своего квѣтнула Св. Реш. 22-6.—Згасла горливость и охота у Христіанъ до слуханія слова Бжего Рад. Вія. 745.

XVIII. Ім'ючи горливость ку стой обычай... отдаламъ оную гребелку Ак. Мг. м. 164-6 (1702).—І сей вѣршопись ім'єть к писарям горливост Клим. Вірші, 203.—Жиды... оудъченного за горливость о честь списка своего... от сомніща изгнали Науки парох. 18 (1794).

ГОРЛИВЫЙ, прикл. (пол. gorliwy). Пильмій, обалій, щирій, уважний.

XV. Церковъ Восточная... за... сузаньемъ... папы... и... многихъ отецъ вѣры световъ горливыхъ, зъ... Римскою... приведена есть до единности Ак. ЗР. I, 56 (1443).

XVI. Видѣти жедали... многихъ отецъ веры световъ горливыхъ Антир. 961.

XVII. За дній и вѣкъ... горливого Закону Бжого ревнителя Йосія Тит. 68 (Копист. 1623).—Пречистая Два есть горливад, кождого чвка отводить отъ богатствъ мирныхъ Гал. Кл. Раз. 280 (1665).—Знаю, же естес ты муж благочестивый і велич, вижу, до бога горливый Др. Ол. Ч.

Б. 175.—Монсей... такъ быль горливымъ, же разъ стоячи за честь Бжю много тысяч забиль балвохваловъ Рад. Ог. 155.

XVIII. А вида(и) горливис из серца листоти Вірші Різдв. 137.—Горливимъ моимъ къ православию сердцемъ соболѣзную Літ. Вел. III, 567.—Ілія стый о честь правдивого Бгагревнивый чили горливый Пророкъ Науки парох. 212 (1794).

ГОРЛИЦА, - ЦЯ, рж. Зоол. Птиця з роду голубів Columba turtar.

XVII. Горлицею называет сѧ црковъ стад Гал. Кл. Раз. 71 (1665).—О горлиці Гва 22 Рук. № 362 к. 266-б.—О, горлицо милуюча пустыню Жив. Св. 37.—Іди бы убогий... не могъ овцы офѣровати, тоды двѣ горлиці Крон. Боб. 51.

XVIII. Горлица... смуткомъ спѣвасть Ев. Реш. 340 (1710).

ГОРЛИЧКА, рж. Здрібн. від «горлиць».

XVI. Абы даль жрѣтвоу за него (обѣт'вицоу) якъ же есть речено в' законѣ господніи двое горличокъ, албо двое голоубать Ев. Пер. 29.

ГОРЛО, рн. 1. Частина стряного проводу поза піднебіннямъ, пелька.

XVI. Гортань горло Зиз. Лекс. 97.—(Пан Борис) сам себе образил... и кост которая горло окриваеть перебил Арх. ЮЗР. VIII, III, 399 (1583).

XVII. Гортань: Горло Бер. Лекс. 30.—Погравы поки в горль тylко оусоложоуют Тест. Вас. 35.—Спѣваймо горломъ свомъ в' цркви Гал. Кл. Раз. 176.—На дрѹгий день казаль властелинъ (его) обѣсити. мовячи: исповстигливое горло належит поврозомъ поштагнѹти Рук № 362 к. 121.

XVIII. Добре іди зтроха горло промочило Клим. Вірші, 172.—Полоскат губу часто и горло Мар. дом. лѣч. 3.—Пердо зернят 30 стовкти. в вином старим змѣшавши, влить коневѣ до горла ів. 21.—(Лѣкарство) вляти... коневѣ ... в горло Укр. Госп. Пор. 59.

По горло, дуже багато, аж до нікуди.

XVI. Стережи, абыхъ тебе ихъ сведецьты по горло пе натыкалъ и явие тебе ими покональ Отп. И. П. кл. Остр. 1073.

2. Передня частина шай.

XV. И одинъ с города потагнувъ стрѣлою оудари в горло (Владимира) Ил. 497 (1157).

XVI. (Панн Охлоповская) сама свою власною рукою ножемъ его (своего пана) власнимъ которым се оп подголивал у горло сколода Арх. ЮЗР. VIII, III, 369 (1583).

XVII. Раны, яко и на горле або на іппи сине, яко бы винцем пію обложил Арх. ЮЗР. VIII, III, 494 (1604).

XVIII. По шыи позадь горломъ груаши суть и гул'ки (у коня) Укр. Госп. Пор. 60.—Нехай дыкъ мой прис(х)ает гор'ку моему Пам. укр. и. I, 316 (Рк. Тесл.).

3. (перек.). Пизанс.

XVII. Трафитъся ему (ионоку) отъ того чреза и отъ того горла вытащится, тому ии мало не чудится Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Виш.).

4. Жизнел., галое.

XV. И вагъль идѣ бытъ избавить горла моего ЮРГр. № 71 (1434).—Панове рада... не хотать того дозволити и допустити до горла своихъ Ак. ЗР. I, 156 (1496).

XVI. Завѣды горла своего на службѣ вашей не лютуетъ Ак. ЗР. I, 368 (1506).—Я... Дашкевичъ,... выслужиль... на кони моемъ седочи а горла моего не жалуючи на господарской службѣ, селище Арх. ЮЗР. I, VI, 14—15 (1510).—Браты съ ии послать... стерегучи правилъ и горла отца Макарія Arch. Sang. II, 361 (1539).—А если бы кто забылъ, таковыи... горло тратить Ак. ЮЗР. I, 113 (1541).—Такого и горла забавить мають Арх. ЮЗР. II, I, 23 (1574).—За такой выступъ мой не заслужилъ бытъ одно даньсъ горла ib. VIII, III, 334 (1582).—Горло свое стратилъ у Вильни Ак. ЗР. IV, 202 (1599).—И горлами своими потом тую статечностъ свою защечатали Катех. 76.

XVII. Але бы ему (чыку) и о горло... ишо за вѣру... повинен... за хи... ишо наставити Св. Реш. 28-б.—Хтобы на дом... наскак, хотачи его (господара) забити тот горло тратить Прот. Полт. С. I, 28-б. (1684).—Мы заховали горла свои въ цѣлости Крон. Боб. 204-б.—Возметь фараонъ горло твое Літ. Рук. 22.—Хто... ударишъ нещодливъ, зостанеть виннымъ живъ, а если умреть, то маєт дат горло за него ib. 46-б.

XVIII. Абы то сѧ его болди и слухали во в'сем под затраченамъ горлы Пам. укр. и. I, 166 (Рк. Тесл.).—Не просимо оу его ясности горла свои ии единъ въ меже нас. повиниско их сами дати под м'ять ib. 171.—Юж ты оутратив горло свое и будешъ люто мучень ib. V, 132 (Рк. Тесл.).—О поручниках ручившихся за похвальча на горло или огнемъ С. і Р. 8-б.—Зз то им'вніе честь и горло винный тратить Стат. 31.—А воръ з лицемъ побоянной маєт горло свое подлуг стану оплатить ib. 64-б.

Горло дати, положити, стратити жития, зажнити.

XVII. Волыни при немъ и горла свои положити Ад. Печ. 174.—Маєт винный дати горло Рук. Хрон. 62.

XVIII. Были готовы и горла свои при доставкагъ остатныхъ положити Літ. Вед. IV,

196 (Ліэр. Ок.).—Ірад Антина... яко виноватецъ з' землі вѣкорое горло дасть Пам. укр. и. II, 340 (Мал. Пр).

Горло дарувати, даруваніе жития, зажнити.

XVII. (Вѣ) отпускаетъ вси карали, всиъ горломъ даруетъ Карл. Каа. 131.—Чалонка... даровано горломъ Прот. Полт. С. II, 147-б. (1678).

XVIII. Я тебе брате дарую горломъ и здоровамъ Ад. Тин. 40.

За горло винти, прынужнити.

XVIII. Хведор просить уг҃ажене: если, виномогівъ пане сотнику, за мене отдаши свою невиннію... и изъ васъ икди дастъ Господь Богъ потомство, будуть твой власники и довѣчные подданники... полно нехай будетъ милости твоей мене... и жону мою карати, и взявиши за горло мое вести куда будеть потреба твоей милости провадити Мір. Род. I, (прил.) 16—17 (1703).

На горло настутити, стаційдати, ставити, складати смрти.

XV. Староста починастъ таковыи завѣды и квалты надъ подданими нашими, а надъ то еще на горло владыкъ отпозѣдасть Ак. ЗР. I, 160 (1496).

XVI. Ішт заручныи... абы... не чывы и на горло его не стоялъ подъ закладомъ его кропеской милости Arch. Sang. VII, 45 (1558).

XVII. Видачи икъ естъ чоловѣкъ молодой на горло настутишъ не хотачи, правомъ, онога дарованы смо Ак. Полт. Гор. Юр. I, 51 (1669).

5. Смерть, гора на смерть.

XVI. А такъ, если бысь того собору разорвоти не хотыть, а то я для славы продковъ вашихъ и для нареду нашего горломъ своимъ печатати готовъ Ист. о разб. Флор. соб. 460-1.

Горло заслужити, смерть заслужити.

XVI. А если бы горло который с права заслужилъ и горломъ карать Пам. КК. I—II, 168 (1596).

XVII. Если икѣтъ албо ремесникъ... горло заслужилъ такихъ мыслами Крон. Боб. 150-б.

Горло карати, смерть карана.

XVI. Таковыи маєтъ карать быти горломъ и маствостью свою Ак. ЮЗР. I, 108 (1540).—А вы старцы за то горла отъ насъ карали будете Арх. ЮЗР. VIII, V, 21 (1540).—За что горломъ карають ib. I, I, 419 (1594).—А если бы горло который с права заслужилъ и горломъ карать Пам. КК. I—II, 168 (1596).

XVII. Аби сѧ своя воли повѣти(х)нула, рассказали-смо его горломъ скарати то естъ зашибаници повѣсти Ак. Полт. Гор. Юр. I,

54 (1665).—Абы жиць горломъ быць и огнемъ безъ жадного мъседла караный Гал. М. Пр. 408.—Людей... за злыи ихъ приступокъ правые люде гораси... карают єв. Реш. 11.—Тихъ зисковать хто того послы татарскаго тогромиль и карати горломъ Літ. Сам. 93.

XVIII. (Козаковъ що) пойдуть къ полскому королю... тѣхъ имать и карать горломъ Вел. каз. 230.—Хто сені стати... нарушили... мы будутъ караны горломъ ів. 235.

Див. *На горлѣ карати.*

До горла, до смерти, поки життя.

XVI. Всякою вѣрною послугою служили и противу его непріятелей руку свою подносили ажъ до горла своего Ак. ЗР. I, 360 (1505).—Ев. млт... того дей будет до горла своего бороти Ж. Курб. II, 69 (1582).—Я обѣцую... до горла своего того боронити Хр. Фил. Апокр. 105б.

XVII. Сенаторове сприсяглися... до горла своего быти въ єдиниї Крон. Боб. 84.—Всѣми сидами ажъ до горла своего зъ римлянами биася Рук. Хрон. 204.—Мужне и смѣле до горлѣ нашихъ стоймо ів. 461.

Каранье, карношть на горлѣ, кара и смерть.

XVII. Соломонъ... заслужоное на горлѣ казньше ему (Авіаэару) отпустилъ Карп. Каз. Мв (1615).—Чалепко заслужиль былъ собѣ карношть на горлѣ втятем шин аже Прот. Польт. С. II, 147-б. (1678).

На горло осудити, судити, на смерть присудити.

XVII. Павель бытъ осуженный на горло о повзяте коня Ак. ЮЗР. I, XI, 129 (1637).—Мы... казалисмо его до вязеня дати... на горло осудивши онаго злочинцу Ак. Бор. 56 (1660).—На горло осуженныхъ людей... выаволяймо єв. Реш. 83-б.—Петро Реславецъ... сужень зосталь усю старшиною на горло Літ. Сам. 132.

На горло настояти, чигати, шукати, шукати, щобъ забити, покарати смертью.

XVII. Цю... на горло шукаютъ (люде) Жит. Св. 543-б.—Повѣдалъ Іаковъ причину зѣжанія своего, яко братъ Ісаевъ на горло его насталъ Літ. Рук. 17.—Ісаевъ чигалъ на горло брата своего ів.

На горло, на горлѣ карати. Див. Горломъ карати.

XVII. Гди судієве ведугъ Права за горлѣ караютъ, тогды въ томъ грѣха немають Год. П. М. I, 467 (Кор. Н. 1645).—За тое не одвогъ на горло карали есмо Ак. ЮЗР. III, IV, 518 (1650).—Врадъ уволнившы его, аби не былъ каран на горлѣ Ак. Бор. 56 (1660).—(Хто утекъ) маютъ его... забити на горлѣ ка-

рающи Кроп. Боб. 60.—Феодосій... никого на горле не караль Рук. Хрон. 308.

XVIII. Неповиненъ гетманъ на горле карать Вел. Сказ. 232.

На горлѣ отнести каранье, бути покаранимъ на смерть.

XVIII. Если бы хто... не послухавъ... на горлѣ отнесеть каране Літ. Вел. III, 445.

О горло пріправити, забити.

XVI. (Єпископ) бити ногами... казаль, отъ чего ажъ заледва панъ... угамовалъ, же ихъ мало о горло не пріправилъ Ак. ЮЗР. I, I, 14—15 (1565).—Еи (малжонку) колъко разовъ безвинне съ пьянства своего о горло мало не пріправилъ ів. VIII, III, 20 (1570).

Подъ горломъ, подъ страженемъ горла; загрожуючи карю смерти, під утратою життя.

XVI. (Староста Луцкий) дей намъ (гайдукам) подъ горломъ приказаль... и самого владыки въ замокъ... не пущати Ак. ЮЗР. I, I, 293 (1591).

XVII. Не волно было подъ горлом з' єдного (мѣста) переходити до другого Рад. Ог. 1004 (1676).—Дайте ми правдывый суд подъ страженемъ горла своего ЗР. 1693 р. к. 10-б.—На шны яковыи потребы неволно было его (вогонь) воживати поъ горломъ Дм. Рост. 41 (1698).—И всѣмъ приказалъ подъ горлом абы его хвалили Ал. Печ. 175.—Авимелехъ... заказаль подъ горлом абы ся жаденъ живы его не дотыкалъ Крон. Боб. 19.

ГОРЛОВАНЬЕ, рм. Чинистъ від «горловати».

XVI. За великие и почтывые послуги, за сильное горлованье Кул. Маг. I, 48 (1564).—Яко в працы горлованья... въ тыхъ потребахъ обу-двухъ чиниль Ак. ЗР. III, 142 (1568).

XVII. (Святые... хвалы) частымъ горлованьемъ непрестанно старалися єв. Реш. 205.

ГОРЛОВАТИ, дс. (на що). Горлове ставитися до чого.

XVIII. И ги до стану своего и волностей рицерскихъ на которіи и продкове ваши горловали и ви горлусте Літ. Вел. IV, 273. (Ділр. Ок.).

ГОРЛОВЫЙ, прикм. 1. від «горло» 1.

XVII. Богач... все въ свое черево... горловымъ рынштокомъ ткаль и лалъ єв. Вил. II, 129-б.

2. Кримінальний, що потягає кару на горло.

XVI. Всѣ справи кримінальніе, головніе, горлови, о пожогахъ и ини.е Подтв. Прив. Київ. мѣщ. 616 (1541).

XVII. Въ вини правильные кримінальнис горловы попали Ак. ЮЗР. III, IV, 598 (1651).—

(Думитрашко) пригрозилъ, жэбы о нихъ (листахъ) болѣть чѣмку не позадалъ, боялся справа горловая Арх. Мот. 126 (1683).—Каленские... въиге горловой злодѣйствомъ черезъ доводы... суть перекованыи Арх. ЮЗР. IV, I, 87 (1689).

XVII. Повинности каждого Іерейя, суть тимъ: абы въ бытъ судію а ни сѣдкомъ въ спрѣахъ горловыхъ Собр. Прп. 57.—Василь Павленко... лежде себѣ вакамочи горловый свой выступокъ Вас. 36. Мат. Люб. Укр. 106 (1723).—Мѣсячнимъ судамъ гродскими замковыми дана вѣсть судить только въ 19 случаяхъ и жалобахъ горловыхъ и кривавихъ С. і Р. 7.

Горловое каранье, карность; изре же сморть.

XVIII. Свѣтоволники... которые... покой наушными горлового карання не ўдуть Арх. ЮЗР. III, IV, 518 (1660).—Одѣза кумпакъеть яко заслужоний з товариствомъ своимъ за гакое зг҃нничество горловое карности, чимъ ихъ даровано Ки. Мѣск. Полт. 19 (1692).

XVIII. Подъ строгимъ горловицемъ каранемъ сурово приказуемъ Лт. Вел. II, 526.—Для якого своего пожитку дочки свои вдаючи кувохъ людской, безценными и витганыи и горлового каравя годними Марк. IV, 173.

3. Що тѣдляже котрі изъ горло.

XVIII. Вижованное братъ со всякого стапу за влѣснне и надматриванне горлового шахтича Стат. 40.

ГОРЛЯНЫЙ, присл. Дис. Горловый 1.

XVII. Морковъ... прикладаєсь ко всякому отоку горляному Рук. № 362 к. 255.

ГОРНАСТАЙ, рж. Дис. Горностай.

XVI. А Игорь Киязъ поскочи горнастаемъ къ тростю и бѣлью гоголемъ на воду Сл. о п. Иг. 40.

ГОРНАШЪ, рж. (?)

XVI. Яко вежа Давидова шіа твоя... а шитовъ висить изъ нее и всякии горнашъ монъныхъ П. П. 52.

ГОРНЕ, присл. Высоко, гордо.

XVI. Ты вѣрою стоишь, не мысль же горне Хр. Фл. Апокр. 1658.

ГОРНЕЦЪ, рж. (ц. сл. гѣрнѣцъ). Глиняный (череп'жний) посуд, щоб варити юму.

XV. Единъ камень много горньцевъ избываетъ Ип. 736 (1217).

XVI. Коновъ—горнецъ мѣдянный Лекс. 8.

XVII. Скудель: Глиняный збанъ или горнецъ Бер. Лекс. 148.—Горнецъ кипачій значить вѣчное баское каранье Гал. Ка. Раз. 478.—Мнихъ... горнецъ новый покришкою накрылъ Жив. Св. 261-б.—Штос в горницу кипчо Жит. Св. 569.—Абы сѧ люде такиъ...

горацоъ и куфезъ паницихъ смертоносныхъ выстерѣгали Рад. От. 5 (1676).—Ошайнусть писаніе же сѧ скрама въ коноб, албо въ реку въ коновъ, любъ въ горницу, албо куфель івъ.—Што учуси, держи у собѣ, як сосудъ, чѣбонъ, вино, якъ гор'нецъ, страву добрую. Ветх. Сказ. 31.—Навари... великий горнецъ каша Крон. Воб. 123.

XVIII. Скандо того и стрелецъ: коли сиду на кухнѣ потрафлю въ горницу Вірші воскр. 213 (1719).—Вонихъ креве телято и маса... тозъ въ горницу виставити Укр. Госп. Пор. 74.

ГОРНИЛО; рж. Горне, якъ до смиливости.

XV. Претгодобини отид... искушени бывыше отъ дьявола яко алато въ горнице Ип. 350 (1147).

XVIII. Гор'нило, то естъ пѣчъ отеческую со отчемъ вагникомъ Пам. укр. и. I, 263 (Рк. Тесл.).

ГОРНИЦА, рж. (ст. ц. сл. горьница). Покій, скіпетра (спомину горничай, а якъ скіпетр).

XVII. Горница: На горѣ на будованью дѣлъ Вер. Лекс. 30.—А было и сѣть ишо въ горнице О обр. 87.—Тамъ бывала готована горница и трапеза гѣвъ Єв. Реч. 188-б.—Филиппъ... Дха ст.: на горнице изъ кинни Апостоли взялъ Жит. Св. 477-б.

XVIII. Стала горѣть на полатѣ кришка зъ горничами Лт. Мг. и. 74 (1775).

ГОРНИЧНА, рж. Збрібн. єй «горничка».

XVIII. Надъ ганками горничка безъ дверей зъ окнами сена побитими Арх. Вид. и.; он. Янук. дѣ. (1767).

ГОРНОСТАССЫЙ, присл. єй «горностасъ».

XVI. И голые кожушки куніц, горностасъ, пополиче и лисиц Арх. ЮЗР. I, I, 361 (1593).

ГОРНОСТАЙ, **ГОРНОСТАЛЬ**; рж. Зев. Mustela erminea. Хутро лі тисирка чище зиражки, що залюбую буше бісю зъ чернимъ звѣскомъ.

XV. Да бо Ростиславъ Стославу соболини и горносталии Ип. 504 (1160).

XVI. Горностамъ, лисицу и горницу (продавати) по полтораста Ак. ЮЗР. I, 136 (1562).

XVII. Даровалъ Святославу соболи горностаи, куніц чорніи Крон. Сое. 147.

XVIII. (Кожи) дорогоцѣнныя таковыи бываютъ... іменно горностаи соболи Клии. Вірші, 134.—Кунтуш аксамитний, зелений, горностаїми подшитий Дн. Марк. III, 15 (1730).—Мантія сребрная зеленая, опущеная горностаїми Арх. Люб. 26 (1764).

ГОРНУТИ, дѣ. Тлемути, якоєрмати, стялата.

XVII. Не гордость же то... соборами поданныхъ ухвалъ не пріймовати а подъ свою цензуру все горнуги Колист. Пал. 692 (1621).—

Неслучи бискупъ Римскій на едного себе все гориеть и едного себе выставляєтъ в. 721.—Святославъ понхалъ къ Курку... людей къ себе горнуучи Кроп. Сое. 118.

XVIII. А Семион оусе гор'нузъ: абы то не погибнувъ Іоифъ Пам. укр. м. I, 160 (Рк. Тесл.).

ГОРНУТИСЯ, дс (до кого, під кого). *Тяжнутися, спинастися, пригинастися* (на чий бік).

XVI. Не здаюся намъ съ тыхъ, которые ся до насъ отзывали и горнули никого съ посрѣду себе випихати Хр. Фил. Апокр. 1332.

XVII. Тіс городи не горнулися до гетмана Бруховецкого Літ. Сам. 86 (1664).—Чему Іерусалимъ маткою всѣхъ церквій гордять, а до Рыму ся горнутъ Літ. Густ. м. 40.—До тебе ся вси горнемъ зъ супликами прозѣбъ нашихъ Каз. № 3, к. 27.—До вашой неможности велики горнется (Гукъ писар) Эварн. Источн. I, 32 (1691).—До кого жъ маємъ горнутися Крон. Воб. 211-б.—Григорий... статечности... уживалъ: до старихъ людей горнутися Жив. Св. 20-б.—Видимъ, же до насъ не горнется, але... противится намъ моцно Жит. Св. 311-б.

XVIII. (Козаки) подъ великодержавную... руку горнутся Літ. Вел. III, 184.

ГОРНЬ, рм. *Дис. Горнило*.

XVII. Гончары... от горъва выпаленого начиня поголовъ шестеро мают давати до монастыра Гол. П. М. II, 235 (Фунд. Четв. 1642).

XVIII. Рудня... на два горны Оп. им. Дан. Апост. 74 (1734).—Ковалня съ калюю гончаря и горнъ Літ. Мг. м. 72 (1736).

ГОРНЫЙ, прикм. 1. *Що знаходитися на горі, сержній, горішній.*

XV. Григорий же Васильевичъ собѣ горную страну Переяславльскою мышлѧше одержати Ип. 789 (1240).

XVII. До склепу горнѣшего ключъ у пана Андрея Бѣлдаги. До горное свѣтлицѣ (ключѣ)... пану Миколаеви Арх. ЮЗР. I, XI, 79 (1611).—Сть... в горнихъ сторонахъ село Жит. Св. 22-б.

XVIII. Жито и ячмѣнь на горныхъ поляхъ шланкуеть Пр. Госп. 8:

2. *Що знаходитися в середині гори.*

XVIII. Нефта горная, подобная дюгти добруму Да. Марк. II, 62 (1726).

3. *Високий, чудесний, небесний, райський.*

XVII. Примѣниши фрасунокъ на горную радост, отложимо от себѣ грѣховную сладост Прол. 85.—Который горныхъ скопштовахъ, земными лотво згардит Лѣстн. 27-б.

Горное сѣдальще, відніщене сидження, лісце в церкви за престолом.

XVII. Мѣрочникиамъ, що камени до олтара на горное сѣдальще обробляли поль сема золотого Літ. Мг. м. 20 (1687).

ГОРНЯ, рм. *Дис. Горниць.*

XVIII. Масла горня 1 Ресестръ Феодосія 1.

ГОРОБЕЦЪ, рм. Зоол. Птиця Passer domesticus.

XVIII. А оученка горобецъ на прищѣчу живиа Укр.-Р. Арх. IX, 141.

ГОРОВАТИ, дс. *Такожко працювати.*

XVII. А потомъ почали жати горовати по снегу у стужу Кул. Мат. I, 78 (1601).

XVIII. З'чого мы имеемъ покармъ и одежду? певне то з'того, що працуємъ, що горумъ, що лбимъ и стараемса? Сѣмѧ Сл. Б. 467 (1772).

ГОРОВАТЫЙ, прикм. *Що має багато гор, горбів.*

XVII. Дорога вибощта горовата а для скал камених барзо тѣсна 36. 1693 р. к. 176-б.—Мѣстца скалистыи, гороватыи Крон. Воб. 170-б.

XVIII. Не скоро возы наспѣли за гороватою забить дорогою Да. Марк. I, 313 (1725).

ГОРОДЕЦЪ, рм. Здрібн. під «городъ» (огород).

XVII. Теперь Хс ест оу городци Іосифовом Пам. укр. м. II, 228 (Рк. Тесл.).

ГОРОДИКЪ, рм. *Мешканецъ «городъ», «городиць».*

XVII. Оніє непріятель креста Господня взали человѣковъ шести городиковъ Ак. ЗР. V, 248 (1691).

ГОРОДИНА, рж. Ярина, Істоки рогачик, що ростуть на городі.

XVIII. О городини... бедлѣ, пашнѣ Стат. 48.

ГОРОДИТИ, ГОРОЖИВАТИ, дс. 1. *Ставитися горожку, паркан, піт.*

XIV. Хто у чужемъ крѣпѣ плоты собѣ городить Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XV. И здавна дей тыи люди работу робиливали... цвінтарь гороживали Ак. ЗР. I, 198 (1499).

XVI. Дворъ... пустый ветромъ горожонъ Антир. 929.

XVII. Сюю границу маєт городити Дубовицъ Прот. Полт. С. II, 289 (1699).

XVIII. Каждой сросто дому частъ городити долженъ, а еслиб не городиль шкоду якова сосѣду станется платит долженъ Стат. 194-б.

2. *Боронити.*

XVII. Сумненя тицко чисти нас якъ мур городило Жит. Св. 95.

ГОРОДИТИСЯ, дс. *Ставитися робитися (про горожу паркан, піт).*

XVII. Там перетика тая маєт городитися Мелниченком Прот. Полт. С. II, 289 (1699).

ГОРОДИЩЕ, рж. *Mісце, де стоялъ «го́родъ».*

XV. Еще и донъ нарѣчуютъ Дуванци горо-
діще Кіевъць Ил. 8.—Дали есмы слузъ на-
шему... наше городище Копыстно Ак. ЮЗР.
I, 6 (1408).—И сим листомъ моимъ вадаю...
городища, селища и урочища ЮРГр. № 93
(1459).

XVIII. Островъ нижей Омелового... а тамъ
же есть Балка и городище Пропастное Літ.
Вел. III, 478.

ГОРОДНИКЪ, рж. *Той що закладав, ставитъ
городню.*

XIII. А се оурочи городнику закладаюче
городнѧ кѹна взати, а кончавше ногата
Р. Правда (К.) 625-б.

ГОРОДНИЦА, рж. *Частина городської стінки.*

XV. Римовичи же затвориша въ городъ
и возгѣзъши на забородѣ и тако Биимъ соудомъ
детьста двѣ городници с людми Ил. 647—648
(1185).

ГОРОДНИЦТВО, рж. *Уряд «городничого».*

XVI. Дали есмо ему городництво замку
нашого луцкого Ж. Курб. I, 214 (1581).

XVII. Городництво Володимерское без
вшеляковъ слушное причины залегло Арх. ЮЗР.
VIII, V, 384 (1613).

ГОРОДНИЧИЙ, рж. 1. Урядовъ особа, що
може сиду въладу у городському замку, коман-
дант фортеці.

XV. И мы ихъ пожаловали городничого не-
надобѣ имъ давати Ак. ЗР. I, 79 (1460).

XVI. Грамота... городничому Меньскому
Волчу Шепелеввичу Ак. ЮЗР. I, 48 (1516).—
Бе милост... рачила взяти судею пана... Ко-
зинского, городничого Володимерского Арх.
Sang. VI, 23 (1557).—Пан Михайло Козенский
Тихновичъ подстаростий и городничий Воло-
димерский Арх. ЮЗР. VIII, III, 38 (1559).

XVII. Передо мъяю Станиславомъ Винкгу-
рою городничимъ и наместникомъ замку Кіев-
ского Гол. П. М. I, 530 (Рутс.—1633).—Свой
правъ я подаровала Лукяну городничому руд-
никъ, а не чужий Акт. Старод. кн. 66 (1693).

2. Чернецъ, що доглядав господарствомъ въ
мастірськихъ ласткахъ.

XVIII. Сей записъ чинился за вѣломомъ
отца городничого Рум. Купч. 104-б. (1701).—
Отецъ Павель Вубновскій бувъ и городничій
Хмѣловскій Да. Марк. I, 170 (1724).—
Городничий Лѣсницкий прииде з шинку под-
лили і обходч... по двору з козачкомъ Іваномъ
Арх. Вил. и. (1750).—Нижайший послуш-
никъ, ярглавскій, городничий, монахъ Ми-
сандъ ів.; екон. спр. (1759).

3. Економъ панського господарства.

XVIII. Городничимъ устроилемъ Нестора и
наказъ пунктамъ ему даляемъ якъ и чого смо-
трѣть Да. Марк. I, 39 (1723).

ГОРОДНЫЙ, прикл. 1. Див. Городовий 1.

XV. И баше мост чресть греблю къ воротамъ
городнимъ Ил. 62 (977).

2. *Що росте на горо́ді.*

XVII. Аще нѣкто обичаю ради хощеть
прияти (боби), той къ тому приемлетъ кімъну
нѣмецкаго да и городния мяты Рук. № 362
к. 252.

ГОРОДНЯ, рж. *Прибудова въ серединѣ
стінъ пасаду, городка або замку чи мосту.*

XIII. А се оурочи городнику закладаюче
городнѧ кѹна взати Р. Правда (К.) 625-б.—
А се мостьнику оуропи... аже починить моста
ветхаго то колико городенъ починить то взати
кемо по кунѣ въ городне ів. 625-б—626.

XVI. И кажешъ ихъ посылати... городню гли-
ною мазати Ак. ЮЗР. I, 55 (1516).—Въ замку
городенъ... своихъ они не мають Арх. ЮЗР.
VIII, V, 14 (1536).—Въ томъ замку нашъ
Кіевскому сорокъ городенъ безъ дву знову пе-
реправити и покрыти Ак. ЮЗР. I, 115 (1542).—
Робили на мосту городню Ка. Гродск. Луцк.
122-б (1561).

XVII. А городенъ въ замку всіхъ шести-
десят и одна Арх. ЮЗР. IV, I, 36 (1684).

ГОРОДОВЩИНА, рж. *Подати, що дають
досвіти міщани.*

XVI. Городовщина на пять лѣтъ не двад-
цати (місту Луцьку) Арх. ЮЗР. II, 137
(1528).

ГОРОДОВЫЙ, прикл. відъ *городъ* 1. Див.
Городний, городской, градский.

XV. Намѣстникъ нашъ... дѣло городове
рассказываетъ дѣлать нашимъ людемъ Ак. ЗР.
I, 79 (1460).—Голосъ ихъ до стѣнъ городовихъ
подхоживаль Чет. 1489 р. к. 41.—Гетьманъ
нашъ... просиль насъ. абыхмо туть его дворъ
и подворни ка его вызволиши... отъ работы
городовое Літ. евр. I, 59 (1498).

XVI. W... dwore... storoza horodowaia bywala
Арх. ЮЗР. VII, I, 138 (1545).—Сознане
наше на вряде городовомъ въ Луцку волно
будетъ князю Дмитру до книгъ земскихъ... пере-
нести ів. VIII, III, 225 (1570).

XVII. Искали соломы... чимъ бы... палити
огорожу городовую Крон. Сою. 274.—Войско
городовое... подъ Очаковъ пошедші... посади
сожги Літ. Сам. 291.

XVIII. Уважаъ Хмѣлинницкій... іжъ... при-
будуть на Україну, то заразъ и войска ко-
зацкого городового къ нему примножится, що
ся и стало Вел. Сказ. 30.—Козаки чресть окопи

из городовіс паркани почали дратися Літ. Вел. IV, 56 (Поз. 1728).

Городовий атаманъ, войско, шиги, казакъ, козаць, старшина, урядъ тощо. Дис. сідлові сідни: речіники.

2. Що меншое въ родѣ.

XVII. Былъ городовимъ людемъ тогда Великий упадокъ Крон. Воб. 378.

XVIII. Посполство городовое... немалымъ гуртомъ винулося (за козаків) Літ. Вел. IV, 56 (Поз. 1728).

ГОРОДОКЪ рд. 1. Збрібн. від «го'родъ».

2. Маленька фортеця.

XV. И быша 3 брата... створиша городокъ Ил. 7.

XVII. Войска турецкіе... ниже Залорожя и Свчи городковъ два заснували наць Дніпрою въ обоихъ сторонахъ Літ. Сам. 148 (1679).

XVIII. Нашъ путь въ лѣвую сторону присталь, а отъ городковъ до Синазу острозву Пути. Іер. 4-б. (1704).—Конецъ полскій... городокъ Кодакъ соедини началь Вел. Сказ. 9.—Неприміти... иными царе около будовали городковъ якъ тоє пробавили Літ. Вел. II, 491.—Городокъ Кумтарскимъ... сидить наць крутою горою, також и отъ горъ... въ другой стороны възмаду до него венчать... валь въ центръ камений величиною въ човѣка Ди. Марк. I, 322 (1726).

ГОРОДСКИЙ, курка. 1. Дис. Городовий 1.

XVI. Почоньши одъ гребла дорогою городскою черезъ Волотину рѣчу Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).

2. Дис. Городовий 2.

XV. Абы болре и жілане и дворянє городскіи и все посполство въ агодъ иже собою были Ак. ЗР. I, 73 (1456).

ГОРОДЧАНИНЪ, рд. Дис. Городовий.

XVII. Такъ наць Корсунською яко и наць тими городчанами, якіхъ къ Корсуню прихилилися а свою присажную вѣру... заснули Ак. ЗР. V, 153 (1678).—Одны... городчанъ остереги, винчарючи о вишомъ къ нинѣ приходѣ ів. 238 (1690).

ГОРОДЪ, рд. 1. Фортеця, замокъ.

XIII. Кто конь... познасть въ своемъ городѣ свое скону лицемъ Р. Правда (К.) 618.—А и своего города бъ чюю землю скода вѣтугть ів. 619.

XIV. А городовъ оу руской земли новыкъ не ставити... а города не рубити ЮРГр. № 3 (1352).—Коли вси болре и землане будуть городъ твердити ів. № 10 (1375).—Тогды тіи люди такожъ имаютъ твердити городъ Смотричъ Ак. ЗР. I, 21 (1375).

XV. Оувы тебе оканьши городе яко по-

гражесшица много одѣржими будеши огнемъ Ил. 30 (912).—Не оставлю на тыхъ городѣхъ иного воевод... а никотого старшего по собѣ ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. У томъ манастиры учинили есьмо городъ нашъ на жданье игумена Пафнотія собѣ и слугамъ нашимъ на сковане Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).

XVII. Послали ихъ... староста... панти городовъ, которые уфундовани добре для обороны востають Стор. 2 (1683).

XVIII. А тиэ города подълано для того даби нѣкто не прошолъ з Бѣлого моря Пути. Іер. 4-б. (1704).—1712 г., когда гетманъ Скоропадскій стоялъ въ Кіевѣ и городъ робали, бывъ я значковимъ товарищемъ Арх. Сул. 170 (1712).—Збурене Нестервару и иныхъ городовъ Вел. Сказ. 5.—В ту пору по обоихъ сторонахъ Дніпра вся земля была малороссійська сплона... пожайсть они... подъ полки, а въ полкахъ подъ сотни, а въ сотняхъ подъ городи... осягли и позаймали С. і Р. 4—4-б.

2. Чимале осада, де була фортеця або замокъ, що мала право самораду (Майдебурзьке право) надане відъ іншої землі; спагалі місто, містечко.

XIV. Иже со всемою землею и съ городы върен будет королеви ЮРГр. № 20 (1386).—Казали есьмо нацпу печать привѣстти въ нашемъ городѣ оу Krakovѣ ів. № 29 (1394).

XV. Ярославъ... обиступиша городъ Володимерь Ил. 287 (1123).—А чиними его правиль отчичемъ и дѣдичомъ тиъ городумъ Ценцино и Хмелеву ЮРГр. № 68 (1433).—Даль ми городъ Козелескъ... въ намѣстничество Ак. ЗР. I, 61 (1448).—Продали есьмо мостовое Городенское... жідовъ Городенской... а ти киць Александро, ажбы еси заказалъ, аби перевозовъ не мѣли нигдѣ въ городѣ, въздали бы на мостъ Літ. сир. 1, 41 (1436).

XVII. Позволили братерство и цеть мѣти у городѣ Ншонъ Кролевцу Кн. Цеху Кр. 3-б. (1662).—Василъ Максименко... з города Опошного Ак. Полт. Гор. Ур. I, 151 (1669).—Повсталет город на город бв. Реш. 14.—Продалисмо... дом нашъ власний въ городѣ Полтавѣ Прот. Полт. С. II, 4 (1674).—Подъступиша подъ Азовъ городъ турецкий Літ. Сам. 186.

XVIII. Роменъ городъ полку лубенского Літ. Вел. II, 22.—Кіевъ городъ и принадлежащіе къ городу Кіеву вышепомянутіе города и мѣста ів. 582.

3. Збірне. Представники городового уряду.

XVII. Тимошъ овъчар зрадилъ городъ, два дни мистромъ толко всего быд Ак. Полт. Гор. Ур. I, 102 (1667).

4. Ми. Піснічна частинка ліобітної України, складся, що залоє токи проти хідкого чистки—столю.

XVII. (Полковник) в Запорожжя през поля дикіс... козака б'янного шлеть в городи кому подарокъ плючи Літ. Сам. 4.—Войска которые шли Днѣпромъ водою чолнами, минувши городи, не доходячи пороговъ старшину... ви-
колали ів. 8—9.

XVIII. Ляхове... принуждени таборомъ ру-
шити оборонною рукою къ Княжимъ Вай-
ракамъ ближачись къ городамъ Літ. Гр. 44.—
Хтоби колвекъ чи то зъ городовъ Малоро-
сійскихъ до Съчи, чили въ Съчи въ городи
мъль простовати, тих всѣхъ аби за сторожу
брано Вел. Сказ. 30.—Пошолъ Хм. въ го-
роды и пришолъ подъ Корсунъ Літ. Черн. 77.

ГОРОДЬ, рм. Дис. Огородъ.

XVI. Мурава, плац' порожній травою об-
рослый, четверогран'ный, якъ бывають городы
Зиз. Лекс. 101 (1596).—Хс... мілтса въ го-
родъ Ев. Пер. (рк.) 109.

XVII. У нес... Мартинихи... Томаш Ахчи-
мовский мел город нанять Тр. Черн. Арх.
Ком. 86 (1665).—Хутор мой... лож ч'ї за
городами Прот. Полт. С. II, 16-6 (1675).—
Корол Двдъ, прохожуючися у своимъ городъ
забылъ быль, што написано Ветх. Сказ. 45.

XVIII. И ледвом аж на Хоминомъ городъ
двѣ моркви доставъ Укр.-Р. Арх. IX, 68.—Аби
жолн'ви... в садах и в городах школи не чи-
нили Ка. Нос. 51 (1728).—(Хс) вѣшовъ до
вертограда чили до города которого иже
звычай входити на молитву Науки парох.
275 (1794).—За чистку города цехового—1 р.
Дѣло Цеху Резн. 13-6. (1800).

ГОРОДЯНИНЪ, рм. Дис. Городянинъ.

XVIII. О чемъ мы всѣ городяне... посыпа-
емъ для вычитания до рукъ вашихъ (декрет) Вас.
36. Мат. Лѣвоб. Укр. 106 (1723).

ГОРОЖА, рмс. Те, чимъ огорожено двір,
осло горо'д, тощо; паркан, ліса, тин.

XVI. Около двора и около огородовъ Горожа
плоха въся Ка. Гродск. Луцк. 343 (1571).

XVII. Рибалчинъ зять... отобралъ не свою
але пана Колчевского горожу Прот. Спр. Пот.
144 (1690).—Колодяз на улицю оказующийся...
який... горожею обиести (треба) Кн. Мѣск.
Полт. 43 (1693).

XVIII. Если кто им'ючи сподную горожу
з' сосѣдомъ оная горожа обетщала тогда тот
долженъ городит Стат. 194-б.—За работу
двухъ пленницъ горожи Расх. тетр. Рыбн.
п. 14-б (1795).

ГОРОЖАНИНЪ, рм. Мешканецъ го'рода .

XV. И реч одицъ отрокъ аль могу прести
(Днѣпр) горожане же ради бывше ркоша от-
року, аще можеш како ити иди Ил. 54 (968).

XVIII. Поколи горожане пышіе прими до
справи и армати на валь виготовути стальні,
Баравовскій туть з драконією... увалился изъ
мѣсто Літ. Вел. IV, 15 (П в. 17.8).

ГОРОЖЕНЬЕ, рм. Чистість сід «городинъ».

XIV. Николи сиу не упоминаль ся ни одынь словомъ о тое гороженье Ак. ЗР. I, 9 (1347).

ГОРОЖИВАТИ, дс. Дис. Городити.

ГОРОЖИНЬЕ, рм. Дис. Городи.

XVIII. Не буде кметють слобудно... жарки
...на горожиня безъ панского доводиша о
оу хащи рубати Урб. 67.

ГОРОЗДЬ, крик. Дис. Городъ.

XVIII. Платъ... привей къ головѣ гороаздъ
какъ можно терпѣтъ Мир. дом. лѣч. 29.

ГОРОЛЕТНЫЙ, крикм. Що горою біжать
(летить).

XVII. (Вгъ) ибо... поукрасиъ... свѣтомъ:
горолетнымъ свѣтонеснымъ... синцемъ Традкв.
3 рц. 17.

ГОРОПАШНЫЙ, крикм. (пор. пол. його-
развік). Бідолашкій.

XVIII. Уціливъ горопашный да и нас уго-
шив по самые уши Разг. Паст. 70.

ГОРОСКОПУСЪ, рм. (гр. фроотхѣтс). Ві-
чуралія про долю людини з колесомъ зір
на екліптиці під час ІІ народження (у дівчат);
сагалі струмосюмъ сиелди на прийдуче.

XVII. На ибъ ся знайдустъ Гороскопусъ,
часть иба, которая от всходу през годину до
горы вышней поступаетъ, а іди наступасть го-
дини иная, иныхъ тежъ Гороскопусъ насту-
паетъ Гал. Боги пог. В.

ГОРОХВИНИ, р. мн. Гороховъ солома, горо-
ховиши.

XVIII. Вымисливъ и той в горохвиах спіти
Клим. Прип. 206.—Горохвина въ оцѣ варить
Мир. дом. лѣч. 25.

ГОРОХОВЫЙ, крикм. сід «горасъ».

XVI. Вижу... твое гороховые куди Отп. И.
П кл. Остр. 1061.

XVII. Листаке гороховое да струче зеле-
нов взять поровну. Рук. № 362 к. 251-б.

XVIII. Взять двѣ горсти гороховой соломи
Мир. дом. лѣч. 36.—Вѣны брун'ки, як свѣть
на подобен'ство горохового струча Пам. укр.
м. II, 69 (Рк. Тесл.).

ГОРОХОЛИНА, рм. Гороховъ кол.

XV. От дуба попрекъ лѣса прости оу горо-
холину ЮРГр. № 37 (1404).

ГОРОХЪ, рм. Brot. *Pesum sativum*. Бобова
рослина, насіння її.

XIII. Вирынкоу взати... гороху 7 оуборокъ Р. Правда (К.) 616—616-б.

XVI. Гречки и гороху немного нашедши также на реестръ списали Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570).—Взаго... гороху веаоъ семнадцат гречки кон сорок и пять Арх. кн. № 2046 к. 538-б (1572).

XVII. Сиду ниву скопавши посыали горохомъ Жит. Св. 22.—Сты... куповаль собѣ трохи гороху або бобу ів. 191-б.—Пану Афемилкови гороху полумърокъ—1 Арх. ЮЗР. I, XI, 407 (1648).—(Сарана) поѣла овси, гречки проса, горохи Літ. Полск. 28 (1673).

XVIII. Якъ горохомъ о стѣву Клим. Прил. 261.—Гороху накосили конямъ Арх. Вид. м.; Екон. спр. 69 (1754).—Сварить горохъ Разв. марц. 651.

ГОРОЩАТЫЙ, прикл. В подобі горошику, горошинастий.

XVIII. При сей павагіі ланцужокъ сребро-поясаній горошатый Ка. разн. 26-б.

ГОРСКІЙ, прикл. Що на горах, що в горах, гірський.

XVIII. Такихъ же обичаевъ суть и прочие татаре горскіе Ди. Хан. 28 (1722).

ГОРСТЬ, рож. 1. Жмыхъ, пригоришъ, рука.

XVII. Все тое огорноувъ горстю и всѣхъ людей хиленю Лѣк. на осн. ум. 12.—(Люде)... горстю беручи воду якъ чы хлебтала Гал. Ка. Раз. 357 (1665).—Имъ руки уставали наветь брони въ горсти не становало Крон. Боб. (др.) 287.

2. Те, что можна ежевакти въ жмехі.

XVII. Вдовица... кормила Пророка Ілью маючи тымко горсть муки Гал. Ка. Раз. 35 (1665).

XVIII. Взять от точила от ковала гущи з горячія з горсть загішатъ з огнемъ Мир. дом. лѣч. 7.—До неї (крови) придети муки шенечной горстей четыри Укр. Госп. Пор. 60.

3. Пучок колосса, что можна загожати рукою.

XVII. Рукоять, снопъ, горсть которая серпомъ бываетъ оужата Бер. Лекс. 141.

XVIII. Взять двѣ горсты гороховой соломы Мир. дом. лѣч. 36.

4. Деражено.

XVII. Горсть чого—рукоять Синон. сл.-р. 18.

5. Несенка кількість.

XVII. Весь горсту вижу противъ таковому непрятелеви Крон. Боб. (др.) 279.—Турки видячи горсть людей смѣле зъ ними поткалися ів. 283.

ГОРТАНОБЪСЕЦЬ, рож. (п. сл.). Ненажера, масей до юні.

XVII. Полизать масок, талеревъ, гортанобисецъ, чревобисецъ, ядецъ, хімій, во повстагій збогтый мэръ перебираючій въ ядъю ласмій, который так на лакоты здѣлъса, же и пальцъ «блізуетъ» и тараїтъ... шлангъ, оутратъникъ, гелесмій, рострустный Вер. Лекс. 69—70.—Полизать талъровъ—ласкосердій гортанобисецъ Синон. сл.-р. 66.

ГОРТАНОБЪСІЄ, рож. (п. сл.). Ненажерство.

XVI. Гортанобисіє, горла забѣшеніе; кохан'єса въ роскошныхъ потрявахъ есть, страсть абы лакоты все идати хот троха, а подъыми потрявами въгоржати Зиз. Лекс. 97.

XVII. Чревнолиском'ство, гортанобисіє Вер. Лекс. 69.

ГОРТАНОВСТЕНЬ, рож. Ненажера.

XVII. Еще еси... гортановстекъ Арх. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ГОРТАНОГРАТЕЛЬ, рож. Ненажера.

XVIII. Еще еси... гортанократель Арх. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ГОРТАНОМУДРЕЦЪ, рож. Той, що надає велику вагу ісці.

XVII. Еще еси... гортаномудрецъ Арх. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ГОРТАНЬ, рож. 1. Горішка частинка горла, Larynx; горло.

XV. И опада ему (Владимиру) масло все с бороды... и быс видити гортань Ил. 917 (1288).

XVI. Гортань, гор'ло Зиз. Лекс. 97.

XVII. Гортань: Горло Бер. Лекс. 30.—Дионесъ, Анаксименес повѣдали дшу быти вѣтъръ нашервѣй... въ гортани Крен. Боб. 177-б.

XVIII. Миѣ... дано отъ аптеки медикаментъ для пияти и полоскання гортани оними Літ. Мг. м. 73 (1745).

2. (п. сл.). Голос, що виходить з гортани.

XVII. Коль сладка гортани мозгу словеса твоа Рад. Він. 9.

XVIII. (Чернецъ) гортаню басъсть Арх. Сул. п. 122.

ГОРУХА, рож. Горливецъ, горливицъ.

XVIII. Комарь з дуба звалив ся... почуди мухи горухи, принесли ему кожухи Пер. Мат. I, I, 309 (1718).—Не грѣхъ бв старця чимъ з катедри пожаловать за труда; ей, ей такого горухи, ратая, сихъ временъ рѣдко з монаховъ проинискать на Українѣ Лиости Конт. 16.

ГОРУШЕЧНЫЙ, -шичный, -шны

-шчинный, прикл. (п. сл.). Дис. Гормичинъ XVI. Аще бысте мѣли вѣру яко зерно горушчино Арх. ЮЗР. I, VIII, в. I, 32 (Полем. соч. прот. прот.).

XVII. Горушно: Горчино Вер. Лекс. 30.—Зерно горуничное малое зачить въру христианскую Гал. Кл. Раз. 15 (1665).—Аще имате въру яко зерно горушно Гал. М. Пр. 153.—Подобно ест парство небесное зерну горуничному Рад. От. 37.—(Онъ) Уары отца своего 8 великому горшку яко зерно горячешно кипячаго № 36. 1693 р. к. 140.

ГОРЧАКЪ, рм. Бідак.

XVI. Терег дей шу горскаку зорок албо ріадесiat сюловика... дawaty ne можем Арх. ЮЗР. VII, I, 135 (1545).

ГОРЧАРЧИНЬ, рм. Здрібн. від «горчаръ».

XVI. Мне тут... добывалъ панъ... Пузовский... с горчарчикомъ, который у гончара... за товариша мешкаеть Арх. ЮЗР. I, VI, 65 (1579).

ГОРЧИНЬ, рм. Дис. Горщицъ.

XVII. От внутрних болачок пити черничникъ, парити в новом горчаку и пити на то ЦАМ. № 32, к. 114-б.

ГОРЧИТИ, дс. Робитися гірким.

XVII. Вода... на фруктовом деревѣ осоложасть, а на полынѣ горчить Св. Вел. 134-б.

ГОРЧИЦА, рж. Бот. горчица Sinapis: порошок з насіння цієї рослини, що смажається як гіркий і гострий приспак; рослини гіркі на смак.

XVII. Горушница: Горчица Бер. Лекс. 30.—То бывает оу Жидов, которым оставлено з' баранкомъ и опрясноками и горчицами Пасхи свато обходить Ка. о Вѣрѣ, 277.—Оуживан'є прикрыть з' жертвицею и горчицами з' мышанихъ опрясноковъ Тит. 276 (П. Мог. 1632).—Сумеон... колбасу неслъ в одной руцѣ а в другой горчицу Жит. Св. 550-б.—Горчица черная, съмляє... стомаху... полѣзно Рук. № 362 к. 259.—Горчица надще срдце память наводить ів.

XVIII. Змѣшати... соли, товченой горчицѣ и улить в горло Млр. дом. лѣч. 20.—Взять бобковъ лотовъ 16, горчици лотъ Разн. марц. 638.

ГОРЧИЧНЫЙ, ярик. від «горчица». горничий.

XVI. Еутиста выписоуеть... о зерноу горчичномъ Ев. Пер. (рк.) 139.

XVII. Горчичное съмѧ толченое... подобает прияти тимъ. кон обдергани водоточивою немощию Рук. № 362 к. 259.—Сокъ горчичной... белмо изгонить ів.

XVIII. Горчичное настяня з сокомъ угорковимъ птии Млр. дом. лѣч. 5.—Горѣлкою горчичную такъже (мазать) ів. 9.—Сокъ горчичной пущенъ въ око бѣлмо сгонить ів. 29.

ГОРЧОКЪ, рм. Дис. Горщицъ.

XVIII. Возми горща... одмѣръ девять ложекъ воды въ той горчокъ Собр. Прин. 203.

ГОРШЕ, ярик. синяя сід «горка», горше.

XVII. (Козаки) такъ школу содомию чиши горше амыъ непрятелей Кул. Мат. I, 77 (1601).—Недосить, що по деревѣ хробалтва быви, але сти горше, що посыни, то и тое позѣдаютъ въ землю якесь робаки Літ. Лъв. 260.—И будет прелест посѣдня горше першон Св. Реш. 44.—Што дале, то горше на нас разомъ са збираєтъ гнѣв бажі Ветх. Сказ. 57.

XVIII. А они скрутны еще горше са на Іосифа лютат Пам. укр. и. I, 159 (Рк. Тесл.).—Панъ Гетманъ за болѣнью що разъ горше кириачося не бывъ Диар. Хан. 72.

ГОРШИЙ, ярик. синяя ступ. від «горка», горшик.

XV. Паче на горшее зло подвигоша Ии. 510 (1161).

XVII. Ставлю собѣ спросност того грѣху перед очи: иже ся не тілько Господь Богъ вінъ бранит, але теж и люде найгоршіе Рук. № 0. 4° 86, к. 65.—Савель жона его (царя) горшая ніжки сам цар Жигт. Св. 544.—Горши теды сут жиды въ бастій нерозумных Гал. Кл. Раз. I, 78.—Неуважими люде... скоро по исповѣди опат до первих и горших... грѣхов ворочаются ЦАМ № 608, к. 6-б.—Дѣти... еще быви далеко горшими Крон. Воб. 7.

XVIII. Еще горшую стали забирати грѣхому и страхъ (поляки) Літ. Вел. IV, 13 (Пов. 1728).

ГОРШИТИ, дс. (пол. догує). Сокрушати, показуати дорогу до злого, давати лактий присклад.

XVII. Младъ розного стану людій наукою блудною горшити и заражати... допустылъ Арх. ЮЗР. I, VI, 795 (1644).

XVIII. Абы людій свонъ житіємъ алыть не горшиль (ієрей) Собр. Прин. 57.—Вистерѣй-гайтес... овихъ горшитицъ настей, негодивыхъ жартовъ Науки парох. 43.—Родичи... зности з' нихъ (дѣтей) невикоренали овочевъ злими своими поступками горшими ів. 196.

ГОРШИТИСЯ, дс. 1. Псукается, деморализується; скрушується.

XVI. Такъ иже ихъ (попов) прикладомъ и иные... люде горшитицъ мусатъ Арх. ЮЗР. I, I. 117—118 (1582).

XVII. Спіхомъ таъ и фортуною ѿныхъ не горшила Тит. 35 (Кн. о Вѣрѣ).—Иже туркове обладаютъ Греками... горшитицъ таъ правоїврены не мауть Конст. Пал. 825.—Апостоле Петръ, Іаковъ, Іоанъ и вѣдаючи не горшитися муками и смертю Хвою Гал. М. Пр. 265-б.

2. (зъ кого, зъ чого), бути незадоволенимъ, мати за зле, обурюватись.

XVII. Жиды не могутъ благословимыи называтсѧ, бо они соблазнилисѧ, горшилиса з Дн Гм. Кн. Рэз. 40 (1666).—Іов... не горшился з того, киль се азми добро видено на съвѣтѣ Жид. Св. 181.—З хотачой быти пригоды не горшатсѧ Жид. Св. 497-б.—Іовъ за тоско причиною абыся з него не горшили... укаже: свою ненависть Кн. Рож. 91-б.

XVIII. Старовѣчна есть Церемонія, абы Іерей вливалъ трохъ воды теплныи до Келихъ... але жес' того любо не потребне, бо тая Вода значить рожденіе Дна Стаго, горшатсѧ Римляне, можетъ тую Церемонію Іерей опустити Собр. Прин. 20.

ГОРШОНЬ, рж. Диа. Горщицъ.

XVI. Коновъ—горшокъ иѣдній Лекс. 8. **ГОРМОСТЬ,** рж. Литий прикладъ, ліасутъ.

XVII. Што день за каждою оказію въ горшость поступовати не будетъ Конист. Пад. 758.

ГОРШЪ, яриса. Диа. Горши.

XVIII. Иль тое добродѣльство горшъ раны Ди. Рост. 52.

XVIII. Отъ невидимаго (врага) крестомъ обороишъ: а отъ видимаго горшъ иначкъ не отиалии Кили. Вірші, 13.—Лютъ сыротъ бородатому, а голомизому и горшъ Кили. Прин. 224.

ГОРЩА, рж. Немецкій горщикъ.

XVIII. (Дик) бѣгут з губою якъ с холмою до горщати Укр.-Р. Арх. IX, 51.—Возни горща... однѣръ десѧть ложокъ воды и' той горшокъ Собр. Прин. 203.

ГОРЩИКЪ, рж. Черен'яще сбо листалекъ изънѣхъ остринъ спершу або дересинъ въ мілъ що.

XVII. Нашли въ ней горщикъ ии щипъ Сб. Літ. 85 (Киев. Літ. 1617).—Украї... горщикъ иеду катоки Ак. Полт. Гор. Ур. II, 90 (1667).

XVIII. Горщиковъ иѣдніхъ три РКПЛ. 53 (1739).—У маленькову горщику отошить цитару Мар. дам. лѣч. 46.

ГОРЩИСКО, рж. Здрѣб. ф. сідъ «горщикъ».

XVIII. Нашли малъ... го(р)ши(с)ко кашль вине(с)ши, та кашлю очи с(в)и(х) залили Вірші Рівн. 127.

ГОРЩИЧОНЪ, рж. Здрѣб. ф. сідъ «горщикъ».

XVIII. Залъ... вложить въ малъ горщицокъ Мар. дам. лѣч. 38.

ГОРЩЕНЬ, рж. Диа. Горщицъ.

XVI. Тридцать сырозвъ, два горшки масла Арх. ЮЗР. I, I 34 (1571).

XVII. Единъ камень можетъ много горшковъ побити Крон. Соф. 221.—Ганнибал... казалъ жолнѣромъ своимъ якъ наивольше оужовъ вѣнати и въ горшки глендай по одному оужу класти 36. 1693 р. к. 174-б.—Людзи... забв-

али сѣ (камну)... и варили въ горшкахъ Крон. Боб. 54.—Горшки въ печѣ въ стравою поварочами Прот. Полт. С. I, 226-б. (1700).

XVIII. Зааетъ що и людей въ горшкахъ кишият Кили. Прин. 216.—Корчикъ малый, горшокъ иѣдній Реестръ 1-б.—Муки тозъ въ горшка не выберешъ ба. Реш. 336-б. (1710).—Горшковъ двѣстѣ Кн. Мѣск. Полт. 231-б (1727).—Горшокъ на ладанъ иѣдній 1 РКПЛ. 53 (1739).

— скинуты, підтаграсти кросъ яомітю горщика (ліку; киля).

XVIII. Коропчиха сказывала, що ей Маріи горшокъ надобно скинуть Прот. Полт. С. IV, 237-б. (1757).

ГОРЩОЧИНЪ, рж. Здрѣб. сідъ «горщикъ».

XVIII. Горщочикъ серебряный съ кришкою Арх. Сул. 237 (1758).

ГОРЩУТНО, рж. Здрѣб. же та. сідъ «горица».

XVI. Попы приходили идъ горщуткумъ и до котлу въ иѣданыхъ, коли варили масло Ветх. Сказ. 43.

ГОРЫЗОНТЪ, рж. Диа. Горизонтъ.

XVII. Мисъ идуть презъ горызонтъ променажи своими таєнть воды за собою Транкв. Зерц. 16.

ГОРЬСТЬ, рж. Диа. Горсть 1.

XV. Сберете по горысты осва Ил. 113 (997).

ГОРЬ, яриса. (ц. сл. горъ). 1. На горѣ.

XV. Исхітръ Ильяславъ лоды дивно бѣша, бо въ нихъ гребци невидимо... бахуть, бо лоды покрыты досками и борцы стояще горѣ въ бронахъ и стрѣляюще Ил. 423 (1151).

2. Угору (ріжко).

XIV. А ко мінну граница горѣ смотрично до мінну ЮРГр. № 10 (1375).

XV. А Ильяславъ поиде своими полки горѣ на броды Ил. 448 (1152).—А отъ аблови долиной... оу быстрию и горѣ рѣкою до оустья турічен ЮРГр. № 37 (1404).

XVII. Отамули... въ вышніхъ иѣстіяхъ горѣ Днѣпра, а въ вицьшого внизъ Днѣпра Ак. ЗР. V, 148 (1678).—Продал... съч горѣ за крѣстою стѣньюко Прот. Полт. С. II, 68 (1680).—Бруховецкий... уступалъ оборонною рукою горѣ Днѣпра до самого Канева Літ. Сам. 86—86.

XVIII. Іердан тамъ такъ же скочила швидко назадъ горѣ Пам. укр. и. II, 181 (Рк. Тесл.).

3. До гори, у гору.

XV. (Граница) Ф камени горы по должек должностю горѣ по Ловковскую дорогу ЮРГр. № 9 (1458).

XVII. Горѣ позришъ, увилишъ судію, Хреста Ветх. Сказ. 34.

XVIII. Посмотрит горѣ деревом и увидѣла
на том деревѣ гнѣздо потягов Пам. укр. и.
II. 67 (Рк. Тесл.).—Носив сѣ (одежу) на себѣ
горѣ шерстю ів. 108 (Рк. Тесл.).—Не распинайт
мене горѣ головою яко Пана моего Христа
але горѣ ногами ма распиньте ів. III, 26
(Рк. Тесл.).

ГОРЪВЗНОСНЫЙ, прикл. (ц. сл. горъзв
носный). Дис. Горъзносный.

XVII. Двѣ... в фалихъ... называетъ тую
офѣру Анафорою горъзваносною Кн. о Вѣрѣ,
266.

ГОРЪВНА, рж. Дис. Горъзна.

XVIII. Проходиши... на господу, тамже из
собою при горъвѣ учинимо згоду Укр.-Р. Арх.
IX, 48.

ГОРЪЙ, прикл. ешч. ступ. від «горко», гірче.

XVI. Ширить зараза в' костелѣ бжом' а им
дашь тым горѣ Отп. кл. Остр. И. П. 426.

XVII. Отъ пса бридкого горѣ житя спра
зовала доброволне (душа) о пекло сама ся ста
рала Суд Бож. 296.

ГОРЪЛНА, рж. Смиртоеній наїй, що курять
зі збіжися або картокі, горілок.

XVII. Сам себе цкъ... трунком, горѣлкою...
забивает Ев. Реш. 96-б.—Наш братъ... купилъ...
горцовъ два горылки Кн. Цеху Кр. 6 (1678).—
При роботѣ яковой книги пиво и горылка ма
еть быти отъ его милости на товариство по
волена Черн. Тип. 575 (1679).—Іван... в том
хуторѣ мѣет горылку робити Прот. Полт. С.
II 100 (1682).

XVIII. (Вірш) в' кѹщахъ... годъ в' вино
(спрѣчъ в' горылкѣ) днююших Клим. Вірш.
16.—Гой, гой, ти ж Гаврилку, пий горылку
Укр.-Р. Арх. IX, 58.—Жеби жаден козакъ...
куревая горылкъ и сиченя медовъ... зажи
валъ волне и спокойне Літ. Вел. II, 228.—
Хмелницкій... горылку вареную пугаромъ
пючи (жонѣ) табаку терти казаль ів. IV,
37 (Пов. 1728).—Варити... въ винѣ француз
комъ или в' горылкѣ моцной Укр. Госп.
Пор. 59.

ГОРЪЛОЧКА, рж. Здрібн. від «горылка».

XVIII Тѣлко частуй, ажъ поки горылочки
стане Пер. Мат. III II 167.

ГОРЪЛОЧНЫЙ, прикл. Дис. Горъзчаний.

XVIII. Принято от шафара горылочного...
горылочныхъ денегъ рублей двадцать сѣмъ Кн.
Пр. 2 (1752).

ГОРЪЛЧАНИКЪ, рж. Винник, тої, що ку
рить горылку.

XVIII. О винникакъ Іли о винокурахъ, або
теж о горылчаникахъ, що горылки робят у вин
никакъ Клим. Вірш, 111.

ГОРЪЛЧАНЫЙ, ГОРЪЛЬЧАНЫЙ, прикл.
Що підносишася за горылку зроблено з горылки,
сжимаєшася на горылку, горылчаний.

XVI. Мають... капыцину горылчаную... дер
жати Ак. ЮЗР. II, 186 (1589).

XVII. Назар маєт нам дати и даст свец
тридцетеро... казан горылчаний Ак. Полт. Гор.
Ур. I, 122 (1667).—Шинковъ горылчанихъ
держати поперестали Ак. ЗР. V, 181 (1684).—
(Ничишоръ) потвариль бѣль злодѣемъ за пок
радене казановъ горылчанихъ Ки. Мѣск. Полт.
29 (1693).

XVIII. Рѣка горылчаная черезъ ривокъ
течетъ Вірш. Ріадв. 131.—Казанъ горылч
аный безъ трубъ Быт. Мир. Обст. 345 (1719).—
О продажѣ вишень горылчанихъ въдра по грив
нѣ Дн. Марк. II, 140 (1727).—Чарокъ горыл
чанихъ—12 ів. IV, 254.

ГОРЪЛЧОННЫЙ, прикл. Дис. Горъзчаний.

XVIII. Принято от шафара горылчоного...
горылчоныхъ денегъ рублей десять Ка. Пр. 3
(1752).

ГОРЪЛЫЙ, прикл. Що горіє.

XVII. Муки житной повъ дѣжши горылой
Ак. Полт. Гор. Ур. I, 132 (1668).

XVIII. Въ склепу смести горылу вапну и
залить внов вапною Арх. Вид.. и. (1760).

Горылос вино. Дис. Горъзна.

XVI. Зъ вина горылого платъ даєшъ Ак. ЗР.
II, 91 (1511).—Шинкованье вина горылого Ак.
ЮЗР. II 127 (1514).

Горылос срѣброе, старе, ужисане срѣбо.

XVIII. Срѣбра горылого ламаного гривенъ
гать Літ. Вел. IV 113 (Реестръ Пал. 1704).

ГОРЪНОЖЬ, прикл. (ц. сл. горъножъ). До
гори ногами, горінож.

XVII. Петра... прибитого на крѣвъ горынож...
завѣсили Ев. Реш. 397-б.

ГОРЪНОСНЫЙ, прикл. Що підносишася до
гори.

XVII. Свѣть... естество легкое, просвѣ
тительное горыносное, скороходное Транкв.
Зерц. 10.—Анафора, по Славенску възвишеніе
или горыносное Кн. о Вѣрѣ, 266.

ГОРЪТИ, дс. I. Ничитися вогнем, горілка.

XV. На на же (на Содомъ и Гоморъ) пусти
Бъ камънивъ горущев Ил. 73 (986).—И видиш
аже седа горать, а лаховѣ воюютъ ів. 865
(1268).

XVII. Карбункулюс камен' дорогий на кш
талт углам горячог Бер. Лекс. 231.—Прито
чилася справа... якъ мѣсто наше горыло Ак.
Бор. 79 (1669).—Ставши на царскихъ пратахъ
священникъ... крикнетъ на народъ: «про Богъ
церковъ горить!» Літ. Сам. 43.

XVIII. Якъ покрас горить, такъ не хутко
робитъ Кни. Прил. 260.—Обично бо есть сиропу
при сухомъ горѣти Вел. Сказ. 32.—При иже
Зимковъ горѣть, иле скоро угасши Ди. Марк.
III, 138 (1731).

2. Синоніми.

XVII. Людъ юдеевскій хотѧ приступить
и къ горѣ огнемъ горѧщей Транкв. Зерц. АВ.—
Людъ горячій передъ иконы (Петромъ і Павломъ)
Конст. Пал. 700.—Боязливъ мовить боже-
ственный апостолъ Іоанъ въ Апокалипсисъ
своею и небѣрніемъ и скверніемъ и убійцомъ
и впетечество испытывать и чари чилячіемъ
и балкохвалцемъ и всѣмъ лживымъ, честь имъ
и зъ сверъ горячою огнемъ и сѣркою ів. 828.—
Въ печи огонь горѣть Ак. Полт. Гор. Ур. I,
82 (1666).—Рекъ господь моисееви: прикажи
сыномъ Ізраїль нести огнь... абы въ ямѣ
горѣть Літ. Рук. 36.

XVIII. Знайшои тамъ десностъ невымовную,
аще тамъ не горѣло пѣчного Пам. укр. и. I, 248
(Рк. Тесл.).—Строили въ такомъ разстояніи,
тѣбѣ виденъ малъ одѣ другого горячій быль
виденъ Ди. Гети. Канц. 30 (1723).

3. Дуже бажання, прагнення.

XVIII. Душа горить, сердце болить Пер.
Укр. Ліп. 14.

ГОРѢХЪ, рж. Ди. Оуть.

XVIII. Еще въ гѣсѣ за горѣть Тих. № 11,
10.

ГОРѢШНИЙ, прикл. 1. Що на горі.

XVIII. Ракетъ низовыхъ и горѣшнихъ ки-
дамо временного Діар. Хан. 25.—Буцка... остав-
ляюща горѣшнюю пасъку... Матвію Ка. Міск.
Полт. 268-б (1731).

2. Що згору ріжко.

XVII. Задикая прорви въ горѣшнихъ ми-
навъ Мат. Ист. ЮР. 7 (1671).

XVIII. Мѣстце мінновое въ горѣшнихъ ми-
нов будучое Ка. Міск. Полт. 201 (1716).—
Рыбніє ловлъ степъ и байраки... горѣшніє ів.
289-б. (1727).

Ди. Горишний.

ГОРѢЩЕ, рж. Місце пожеж стягну і дахомъ
буяжас.

XVII. Петра... поймано на горѣщу Прот.
Полт. С. I, 45-б (1688).

ГОРЮХА, рж. Ди. Горуха.

XVIII. Сѣтались мухи-горюхи, славные
громотухи Пер. Мат. I, I, 310.

ГОРЮЧИЙ, прикл. Палючий, пекучий.

XVII. Якъ пустын вѣтъ горючий Каз. № 32
к. 115-б.

ГОРЮЧКА, рж. Ди. Горюха 1, Гореч-
ка 1.

XVII. На люди были... хоробы великие, го-
рочки, бегунки Кул. Мат. I, 80 (1602).

ГОРЯЧЕ, ГОРЯЧО, прикл. 1. Дужко,
шкварно, ясочи, жарче.

XVII. Аврагіянъ рассказалъ пять горяче вели-
кии огнемъ упалит Жив. Св. 82.

XVIII. Вѣда Українѣ, и отоль горяче и
отсель болище Літ. Вел. III, 138.

2. Сильно, у всескій мірі, шире.

XVI. (Христос) забнуль, прагнуль, лакнуль,
тергіль горячо, крыди з'носил Рук. Муз.
№ 513, к. 57.

XVII. Іоан... близъ Божию имъ въ сріду
барао горячо Єв. Реш. 222-б.—Горячо прошу
Ак. ЗР. V, 142 (1677).—Вчора о прибытіи
горячо писалось до вашей милости ів. 161 (1680).
—Дѣвъ особъ кажды... въ манастиру своимъ...
обое горячо и службъ Божої и Пречистої
матки егъ трапези Рук. № 0. 4° 86, к. 54-б.

XVIII. Стадем о тое за всѣмъ войсконъ...
горячо просити и апшалювати Вел. Сказ. 19.—
Листъ свой посылаю и горячо пишу Літ. Вел.
IV, 275 (Діар. Ок.).

ГОРЯЧЕСТЬ рж. 1. Пал., скока.

XVI. Понесъши таготоу дне и горячестъ
Єв. Пер. (рк.) 86-б.

XVII. От горячести аж шкура ему полущи-
лася Жит. Св. 237.—Если трафить водѣ про-
ходъ, близко вул'канъ и каменіа распаленого
тогда загрѣвается вода, из горячестю выходить
Транкв. Зерц. 13.—Солнце стане палити горя-
честю свою Транкв. П. Мн. 173.

XVIII. Солнце горячестю свою пригрѣ-
ваєт Пам. укр. и. II, 153 (Рк. Тесл.).—
Тоды (солнце) горячестю свою вес свет выпа-
дило Ал. Тиш. 88.—Въ тамошнихъ сторонахъ
дождовъ барао рѣдко, а горячести превеликіє
Ди. Хан. 27 (1722).—Умислихъ болѣе шествова-
тата нощю нежали днемъ горячести ради
солнечной Гр. Варск. I, 110.

2. Палже, шире бажання, прагнення.

XVII. Той палецъ который сеъ зъ особои
горячести сріда зъ таємного об'явленіа Ісаї,
тудовие ему его ал'чи (святый) Пам. укр. и.
III, 202 (Перем. Пр.).

XVIII. Для того и мы зъ наиболшою
горячестю къ нему (Христу)... приступати
помянисмо Науки парох. 202 (1794).

ГОРЯЧИЙ, ГОРЯЧЬ, прикл. 1. Дужкий,
шкварний, пекучий, палючий гарячий.

XVI. Простре горячую свою лучю на ладъ
вой Сл. о п. Иг. (Пер.) 125.

XVII. Гориес же място его (воздуха) горячев
бер'зо Транкв. Зерц. 11.—Солнце... воздухъ
и землю творить и въ землю барао и въ гораць

ів.—Желзо... ставеть горячое и ясное яко огнь Гал. Кн. Рад. 236 (1665).—Сирука ест... болесть умыслу... жаждо потехи не приймущи... а потехи божественны... яко для горячого воды холодной ожидали Лъсть. 22.

XVIII. Прагнене под час горячих днеи... причкало имъ (козакам) Літ. Вел. IV, 66 (Пов. 1728).—Революцію получимъ лѣгть руку тручи горячими спиритусомъ Дл. Марк. II, 267.—Тое же делать, когда человекъ хоръ разогретца то до горячего тѣла прикладать Мир. дом. лѣч. 46.

Горячес право, яразъ язвы, колъ зачинаца лѣжанко вѣд часъ златину.

XVI. Въ вымѣгъ всіхъ речахъ кроме права горячего и иного злочинства сами не судили Гр. кн. Літ. 111 (1567).

XVIII. Вѣдъ заключающемъ горячое право судія зараз судить долженъ, но въ другомъ ст҃вѣшт не обязанъ Стат. 1.

Горячими пытесь, размукуваныи, переслѣдуваныи злодія зараз имена крадіоски.

XV. Повдѣть к[то] за своѣи злодѣи горячимъ пытомъ... тогда право ему имеетъ быти] ЮРГр. № 73 (1435).

Горячий трумъ. Дис. Горячий трумъ.

Горячий учинокъ, отинокъ, смаленикъ вѣд часъ ого діенка.

XVII. Дейнеченко не на злочинствѣ былъ поиманный и не при лицѣ и... яко то не естъ горячий учинокъ и что бы ишло таковыи съ горло Прот. Полт. С. II, 267-б. (1694).—Вѣдъ судъ его Тимка, яко на горячомъ учинку з'вманого... пред собою поставити ів. I, 227 (1700).

XVIII. Апелляція не идетъ... на горячомъ учинку изъ лицемъ поиманному С. і Р. 26.

Горячий часъ. Дис. Горячий часъ.

2. Щирый, налгтий, яражнутый.

XVII. Ижбы вас ненайшов ден той злѣбныхъ и коло дшѣ свой недбалыхъ, але теплыхъ на мѣтвѣ и въ боязни Бжонъ при добрыхъ учинкахъ горячихъ Ев. Реш. 14.—Агты... сотворены... зъ волею до Ба горячую ів. 287-б.—Горячіи въ духу законники прагнут плавчтисѧ въ тыхъ цнотахъ Домецк. 24.—Кирилль... часто... науку горячую до людей чинилъ Жит. Св. 405.—(Михаилъ и Феофилъ) тогожь образборскаго шленства еще горячими наслѣдовцами были Ев. Вид. 39-б.—О обр. 33.—Правдивои и горячои покуты напевнѣйшии есть доводомъ непамятозобіе Лъсть. 22-б.

XVIII. Дорошенко... чрезъ Гоголя въ Цариградъ горячими прошеніемъ подвигнуль повторне солтану Турскому Літ. Гр. 215.—

Ученыи король ординантъ свой горячий до Монтикукулъ Вел. Сказ. 192.

ГОРЯЧКА, рж. 1. Услы зверобѣ, то залѣзъся въскія піденщиціи птицы съ птицами...

XVII. (Стыд) великою немоту жалѣй въ горячѣ... приведенный былъ на судъ Бжонъ Жит. Св. 433-б.—Я зъ шкоди залѣзъ... хоробу горячку и вѣдъ хоробы въ дому Літ. Лъсть. 239.—Мы оумирено дотихъ хоробами яко то горячими фебрами Рад. От. 373 (1676).—Іоанъ... горячко будучи страшный Крон. Боб. 305.

XVIII. На голову болѣнную и горячку: воду кронкону прикладать до пульсы Мир. дом. лѣч. 4.—Зъ великого жалю въ горячку оумироемъ Пам. укр. и. III, 115 (Шерем. Пр.).

Дис. Горячка.

2. Дис. Горячность 1.

XVII. Внутренности будет горячка пекты Діал. о см. 267 (1629).

ГОРЯЧНОСТЬ, рж. 1. Дис. Горячность 1.

XVIII. Подъ часъ горячости люде умираютъ Дл. Марк. I, 244.

2. Дис. Горячность 2.

XVII. Горячность духа великую въ себѣ побуждяю Лъсть. Ставр. 64 (1618).

ГОРЯЧОСТЬ, рж. 1. Дис. Горячность 1.

XVII. Веръ: Знѣбъ, горячост сливнаа Вер. Лекс. 12.—Горевъ подобѣть огню въ жалѣй рожденномъ, бо горячест' его въ піи долго есть ів. 209.—Горячость словечная — жаръ, пекъ Синов. сл.-р. 17.—Ведицъ Слице, которое великую горячость чинить Ки. о Вѣрѣ, 2.—Въ небесныхъ палацахъ... иными горячости и зноевъ Ев. Реш. 206.—Такои нацъ поремъ полночными живутъ тыс. наядъ уже таи великие же въ горячость солнца въесь ніни закрываются Крон. Боб. (коц.) 11.

XVIII. Пекельнаа горячост въ женскомъ тѣлѣ Клим. Вірші, 68.—Зверху отъ солнца горячость Пелгр. Ил. Виш. 39.—О той землѣ горячостехъ никто не можетъ погїдати, тицко которые сут въ пеклѣ Пам. укр. и. IV, 27 (Сок. Рк.).

2. Дис. Горячность 2.

XVII. Прагну зъ горячостью таи замѣ почивати Діал. Волк. 69 (1631).—Пресловъ справъ срда горячость въ Патронъ Тит. 299 Еуда. 1632).—Кто засъ зъ наимышою срда горячостью будетъ Бгу служити Рад. От. 663.

ГОСПИТАЛЬ, рж. (фр. hôpital). Гостиница, місце, де становица прѣмѣжескія, подорожескія. Дис. Гостиница 2.

XVIII. Достигохъ яко по первой годинѣ зѣночи къ госпиталю де з. Трініта, то есть къ гостиници святой Троицы Гр. Варск. I, 97.

I. ГОСПОДА', рж. Збірне: Старши, зерг-
жасъ.

**XIII. А вы господа и братья и отцы исправле-
ваюте честе Св. и Зам.** XII, 37б.

**XV. Ильякоу бо лесть во срдцѣ своемъ, яко
предати хотаю гедоу свою и градъ Ил.** 718
(1202).—А при том бы оць нашъ Никола ар-
хиепископъ печерскимъ... и иныхъ геды нашей
старцевъ много ЮРГр. № 83 (1446).

**XVI. О здоровыи вашое милости господы
моей старшої радъ каждого часу слышати**
Ак. ЗР. II, 118 (1515).

II. ГОСПОДА, рж. I. Дім, хата, будинок, по-
мешкання.

**XIII. Оже закоупъ бѣжитъ ѿ геды то шобъль
и есть Р.** Правда (К.) 6 0-б.

**XV. Утрактованныи послы отправлено до
господъ ихъ Ак.** ЮЗР. II, 111 (1494).

**XVI. Приехавши мои о и квалтомъ на
господу мою, коморы поодбивали Кн. Гродск.
Луцк.** 159 (1562).—Ренистъ всихъ... речей...
въ мѣсте, въ господахъ и по дворахъ Арх. ЮЗР.
I, 1, 11 (1565).—Абы до господъ своеи доехавши
возники мои... до меве отослава Ж. Курб. I,
137 (1578).—Панове послове... прышли до ихъ
милости тамъ же въ господе пана воеводы
киевскаго Берест. соб. 194.

**XVII. Члкъ очутывый и поважный бриди-
тса нечистою господою Рад.** Ог. 883 (1676).
—Той плецъ... од судейсковъ господи лежит
(веподалецъ) Прот. Полт. С. II, 134 (1686).—
Грицай тогдихъ зо мною идучи повернувшись до
своей господи Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).—
Авраамъ... просиль ихъ до господы своей Кров.
Боб. 16. —Старшина татарская у господъ
боронилась Літ. Сам. 121.—Я гды здамка того
вепрятеля побачу... двери душевымъ... замы-
каю, а... голосомъ взываю: ве приступуй...:
замкнена господа Рук. № 0. 4° 86 к. 65.

XVIII. Евстафий... просиль ихъ (слуг) до
господы свои Ев. Реш. 345 (1710).—Грѣщко...
опознавши же его тот конъ... взялъ... з собою
до господи (коя) Кн. Нос. 65-б.—На господу
къ Его Панской Велможности приходи...
воевода... С. Журн. Дан. Апост. 2.—Живучи
жъ онъ (іеромонах) со всѣми было сорится да
волочится било... ве азъ его по господамъ ло-
вили Листи Конт. 21.

**2. Готель, звезд, заможжий дір, вагалі тим-
часове помешкання.**

XVI. Послаль вѣстники... абы смоу господоу
наготовали [або подвора] Ев. Пер. 46.—Въ томъ
дому ихъ братскомъ никому господа не масть
быти давана, а ни записывана Ак. ЗР. IV, 24
(1589). —Князъ выѣздиъ отъ Острога на

инаяшую сторону и приехалъ до господы шукати
пана Красовскаго Арх. ЮЗР. I, X, 115
(1596).

XVII. Виталища: Господа, домъ гостинный
Бер. Лекс. 14.—И слугамъ своимъ отдал и до
господы отправадти казаль (возного) Арх.
ЮЗР VIII, III, 549 (1618).—Марія и Іосифъ...
не найдши собѣ нѣгде въ дому господы Ев.
Реш. 432-б.—Пришедши Симонъ до двора...
Маркелы где ст. Петръ жилъ або господъ
мъль Жит. Св. 466.—Лвица... господы намъ
уступила Жив. Св. 127-б.—Григорий...
застрѣтивши изъ единимъ мещаниномъ просилъ
его абы ему где господу добрую нарамъ
Зб. 1693 р. к. 128-б.—Москва... увойшла
уся у городъ Нѣжинъ и стала по господахъ
Літ. Сам. 73—74.

**XVIII. А пришедше въ Венесимъ о господу
питатися, бы по трудахъ своей пути отпочинокъ
мати Укр.-Р. Арх. X, 323.**—Которие мауть
свои господи въ Варшавѣ, тни для своей выгоды
могутъ забавитися тамъ до трехъ дней Вел.
Сказ. 140.—Нощевахомъ же на иной господѣ,
а не въ гостиници Гр. Барск. I, 54.—Господу
дано значную для отпочивку Пелгр. Ил.
Виш. 5.

**3. Стояти, естати, бути господою, на гос-
подѣ, перебувати де въ гостяхъ, тимчасово стати
на мешкання.**

XVI. (Члкъ) который до Яровцы приехавши
господою у мене стоялъ Кн. Гродск. Луцк.
200 (1564).—Желехъ... приехавши господою
у мене стоялъ Arch. Sang. VI, 232 (1564).—Без-
сонъ... сталъ господою въ дому моемъ Арх.
ЮЗР. I, VI, 78 (1586).—Въ дому ихъ братскомъ
 всякий гость господою стояти не маєт Ак.
ЗР. IV, 24 (1589).

XVII. Витаю: Гощу, господою стою Бер.
Лекс. 14—15.—Х... стануль господою и увой-
шоль до человека грѣшного Ев. Реш. 410.—
Повѣжъ намъ где живеши? где стоишь госпо-
дою Рад. Ог. 653.—Если схочете стати у насъ
господою, можете Крон. Боб. 18.

XVIII. Видричка будѹчи господою 8 Алеѧ
ши кара посылала оного... до пава Гри-
гория Прот. Полт. С. II, 305-б. (1701).—
Тамъ стали на господъ оу единой жоны вдо-
вицѣ Пам. укр. м. III, 70 (Рк. Т-га.).

ГОСПОДАРЕВЫЙ, прикм. **Що належить
господареві** 5.

XVIII. Господареви дворца Лѣтковскаго...
куплено свиту... а женѣ его господаревои...
куплено чоботи Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ГОСПОДАРИНЯ, рж. **Дружина господаря**
1. царица, королевъ, володарка.

XV. Господария королевая ее милость... при томъ всемъ наданын оставити речла Ак. ЮЗР. I, 295 (1479).

XVI. Жалуемся Богу и твоей милости господарини вашой милостивой королевой Вонъ Ак. ЮЗР. I, 62 (1522).—Што ся дотычет опеки напрот гостодарини и матухне моей милой кнегини Arch. Sang. VII, 396 (1571).

XVII. Аннъ Могилецъ Потоцкой Гостодаринъ земль Молдавскихъ Гол. Н. н. (пр.) Ак.—Гостодария волоская противилась Ракочому Лт. Сам. 273.

XVIII. Чину агель Монахия неба и земли Гостодария восточная мати Укр. - Р. Арх. X, 400.—Она, си стада ильстъ, иша велика Гостодария Пам. укр. и. II, 119 (Тух. Рк.).

ГОСПОДАРКА, рж. 1. Див. Гостодария 1.

XVIII. Дѣва... усмѣхалася, видя, что старина господарь и господарка новою формою ловлять гуску Сковор. 247.

2. Владимира чогось.

XVIII. Скрию зъ платtemъ черезъ того жъ ямщика москаля послали въ Роменъ, а пашъ отъ себе объ оной писала въ Роменъ до господарки (скрині) Ди. Марк. I, 129 (1724).

ГОСПОДАРЛИВЫЙ, прикм. *Що розуміється добре на господарстві, господарний, за зліковитий.*

XVIII. З сварковцевъ господарянівъ Хлонъ да Артюкъ Ларченко и способнів до воїтства Ди. Марк. III, 301 (1733).—Благоволите... прислати гуменника ікусного и господарливого, щоб он зналъ какъ пашню постыти, размѣръ въ мелнице одобрать Арх. Вил. и.; екон. спр. (1759).

ГОСПОДАРНЫЙ, прикм. 1. Див. Гостодарский 1.

XVII. Всей старшинѣ и чернѣ... также ратнимъ, начальнимъ и польначальнимъ зостаючимъ его царскаго величества господаримъ людемъ Ак. Зем. 110 (1660).

2. Що має господарство.

XVI. Члкъ иѣкоторы бывъ господар'ныи которы то судѧль. вилог(р)али филюль его плотомъ Ев. Цер. 16.—Подобенъ... члкови господарничому, который выносит отъ скованія своего новаа и ветхамъ іб. (рк.) 64-б.

XVII. Исаакий... менональ на цесарство Константина Дуку члвка годного и господарного Крон. Боб. 371-б.

3. Улаштований добра, по господарському.

XVII. Строителный: Гостодарный: справный, порядный Нер. Лекс. 158.—Гостодарный —строителный Синон. сл.-р. 18.

4. Див. Гостодарский 4.

XVII. Бдучи оны ко Новгородку по дѣльсъ своихъ господарникъ Прот. спр. пот. 42 (1690).

ГОСПОДАРОВАТИ, дс. *Працювати кало господарства, заслужувати.*

XVIII. Друнинъ Алезъ... не похотъ господароват Вид. Ник. и. 5 (1734).

ГОСПОДАРСКИЙ, яркм. *аід. «гостодар» 1.*

XV. Тако смы мы господарским казаниемъ кролевским и княз Федушковымъ выехал там ЮРГр. № 49 (1419).—А то смы продаль (имѣніе) для частое службы господарское и для того што мнѣ не отчина Ак. ЮЗР. II, 106 (1440—1492).

XVI. Игumenъ з братію покладаъ перед вами листъ господарскій што имъ господарь король даль тіи ниви Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).—Привилей господарскій о станы до возводъ Киевъскіхъ Гол. П. М. I, 11 (Оп. 1554).—Гонецъ масть вѣхати до уряду господарскаго, за листомъ господарскимъ подводнымъ Ак. ЗР. III, 92 (1557).—Въ замку господарскомъ Лупкомъ Ак. Копн. С. 45 (1583).

XVII. И домъ ихъ братски... отъ всякихъ... повинностей нашихъ господарскихъ... при бытности нашей господарской... вызволяємъ Діар. Фил. 70.

XVIII. Декрета вироки, сказанія или решенія суден главныхъ главного суда енеральнаго, должны быть такъ важные, то есть сильніе, яко наши господарскіе на сейму учивеніе С. і Р. 49-б.

2. Що належить до «гостодара» 2.

XVII. Овеччи господарские погубивши фрасовалемся Ак. Полт. Гор. Ур. I, 140 (1668).

XVIII. Гостодарскіе сковороды не гудяютъ (когда варят соль) Клим. Вірші, 129.—(Іона) спродав господарскій з дворца монастирского пожиток Арх. Сул. ц. 173.

3. Що належить до «гостодара» 4.

XVII. Гостеви не до сну, але до господарской жупицы Копист. Пал. 1061.

XVIII. От всѣх спрат въ господарскихъ ключи поотбѣравши, всѣми добрами ихъ... завладѣли Вел. Сказ. 191.

4. Що стикуються «гостодарствомъ» 2.

XVIII. Неволно было вамъ зъ собою говорити и о потребахъ своихъ господарскихъ и бесѣдовати Вел. Сказ. 48.—Мисочки и ложици и инніе сосуди господарскіе Гр. Барск. I, 65.—До Орановскаго писалемъ о многихъ господарскихъ рѣчахъ Ди. Марк. I, 165 (1724).

По господарски, по -ску, як гоуйться доброму господареві.

XVIII. Тѣ казенніе пашни паханы не по господарски Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II,

170 (1739).—Риба не по господарску кладена, понеже крайне не солона Аpx. Вид. и.; екон. спр. (1759).

ГОСПОДАРСТВО, рж. 1. Держава.

XV. Вынчуючи проступки противъ нашего господарства Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVII. Деасъ и Мерхесь два Панове Волоцкіи за господарство волосковъ войну з' собою точили Гал. Н. н. 48.—Гал. Гр. Розм. 4.—Ное будучи кромем... починаль господарство Крон. Воб. 8-б.—Хмелницкій съ войскомъ козачимъ... ходилъ до Ягъ знову и побѣдивши тестевыхъ непрятелей посадилъ его (Василя господара волоского) паки на господарствѣ Літ. Сам. 237.

XVIII. Цара... многихъ господарствъ и земель Літ. Вел. II, 103.

2. Майно ругоме і неругоме, що на німъ господарює людина; діяльність господарська.

XVII. Мти Самоилова була домовницею господарства его Єв. Уч. 274.—Господарство въ нерядѣ оставленое таєть Аpx. ЮЗР. I, XI, 109 (1634).—Господиню свою заставую... на всемъ господарствѣ Прот. Полт. С. II, 98 (1682).—Процікъ Гончаренъко... пась съ Семеном... на господарствѣ покинул Рѣш. Полт. Полк. С. 55 (1683).

XVIII. Уговариваль шинкаря Федора Лукашова на господарство въ Лотоки Дн. Хан. 471.—Мы... мысль и сердце около господарства заточається Съмъ Сл. Б. 468 (1772).—Отецъ мой, отходя въ походъ военный... мнѣ приказаъ править господарствомъ Авт. Свящ. 321.—Кашница для господарства указующая, якъ ратовати въ хоробахъ всякую скотину Укр. Госп. Пор. 59.—(Люде) зважи вымовляти... же дочеснымъ около господарства клохотомъ нема часу... Бгу помолитисѧ Науки парох. 16 (1794).

3. Худоба, манатки, господарські речі, скряті, начиння, звірята домові.

XVII. Тот камень... господарство, отнятое въ неприятеля, привращаетъ Рук. № 362 к. 298-б.—Овдѣй отчимъ мой... сестру мою Марю замож оддавши и мене оженивши, мало що з добръ нашихъ въ господарство намъ дав Стор. 14 (1683).—Роздала имъ все господарство и тисачу золотыхъ Жит. Св. 30-б.—Господарство домовки своя, давши ключъ отъ коморы, до рукъ Іавріїну, товаришови своему, злецили Акт. Старод. кн. 8 (1693).

XVIII. Василя господаря посыпалемъ въ футоръ и въ Сварковъ за господарствомъ Дн. Марк. I. 131 (1724).

ГОСПОДАРСТВОВАНЬЕ, рж. Райження державою.

XVII. Щастливого господарства нашо го царского величества Ак. ЗР. V, 27 (1637). ГОСПОДАРЧИНЪ, рж. Здрібн. відъ «господаря» 2.

XVII. Козаки... посыпали до того нечестивыи господарьчика Кул. Мат. I, 25 (1604).

ГОСПОДАРЬ, рж. (ц. сл.). 1. Пан, держава, король, цар.

XII. Ихъ туу рече господарь къ гостямъ Св. и Зам. XXXII, 26 (Торж.).

XIV. Сталося подъ державою великого короля Krakowskого Kazимира и господаря Рускѹ земль Ак. ЗР. I, 20 (1351).—Мы король Kazimir... господарь и дѣтичъ вѣчный землять тымъ Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).—Божью милостию князь и господарь Подольской земли Ак. ЗР. I, 21 (1375).

XV. Цѣловаль всмъ крестъ его богъ не дай штос пригоди нашему Годрю великому кнѧзю витовту по его животъ не имамъ искати иныхъ гдѣвъ ЮРГр. № 35 (1401).—Што если выслушалъ о Бога и оу великого кнѧза витовта гдѣа своего ів. № 58 (1427).—Мы Илья воввода господарь земли Moldavskой Ак. ЗР. I, 48 (1437).—С господаря короля его милости дозволенемъ Пам. КК. I i II, 137 (1490).

XVI. (Царь) рекль... чи не годилосѧ и тобѣ з'миловатис надъ товаришомъ твоимъ... и разг҃тваль... господарь его (слуги) Єв. Пер. (рк.) 82.—Ариянове несправедливе на господарей християнскихъ нарекали Отп. И. П. кл. Остр. 1059.

XVII. Господинъ: Панъ, господарь Бер. Лекс. 30.—Іона Господарь Волоцкій битву точиль съ Цесаромъ Турецкимъ Літ. Лъв. 234.—Іоан... призвавши господарей церковныхъ и почал имъ такъ мовити: идѣте жъ по всѣхъ мѣстахъ Єв. Реш. 223.—Господарь волоцкій и мурзянскій зъ своими войсками... отступили отъ Турчина Літ. Сам. 117—118.

XVIII. Молитеся за насъ творцу, небесеву господару Укр.-Р. Аpx. X, 333.—Объяви намъ господаря, абы побѣдывъ супостатовъ иныхъ Пам. укр. и. I, 335 (Рк. Тесл.).—Тимошъ (Хмельницкій)... женился на Доминѣ дочери тогдашнаго господаря волоцкого Вел. Сказ. 7.

2. Той що рядить домовимъ господарствомъ, власникъ (господарстви) панъ (форму).

XVI. А если бы гдѣ... злые люди... перехопывалися, тогда господари домовые мають о нихъ вряду дати знати Ак. ЮЗР. I, 113 (1541).—Протожъ чоуйте бо не вѣдаетъ коли господарь домовый придетъ Єв. Пер. 18.—Подлинные мои, колко съ господаровъ зъ женами и зъ дѣтми... поутекали Ін. Гродск. Лупк.

160 (1564).—Пылнъи господарь стережеть, на которой землия которов настьные лѣнише са родить Отп. кн. Остр. И. П. 386.

XVII. Зрозумъисмо быт винного Пилипчата, яко здавна прибишом без господара бавячогося Ак. Полт. Гор. Ур. I, 53 (1665).—Продалем пну Ивану Буту сънохат з нимо... воно вѣчне користуват звышай писаному Ивану Буту, люб продат и дароват, яко господару владѣти ів. II. 43 (1668).—Чия ви чеяд? Которіе мнѣ повѣдѣли: Буткова, ест же тут і господар ів. 92 (1671).—Онь господарь мой Иванъ спиталь: куда ты идешь? Рыш. Полт. С. 63 (1684).—Господарь небесный свою тесь съ поля зебраль преанайвыборнѣшую мысленную пшеницу Дм. Рост. 55 (1693).—Взять каждый господар дому своего барана Крон. Боб. 43.—Которий служилъ у якого человѣка значного, то юже свое замщованіи на господарахъ Літ. Сам. 78.—Яко господарь веселыть зъ вынограда своего, тако и богъ зъ вѣрныхъ своихъ Богсл. 43.

XVIII. Без господара и товар плаче Клим. Прип. 202.—Плець... на которомъ живуть два господаръ домами своими Арх. Мот. 138 (1708).—Дѣва... усмѣхалася видя, что... господарь и господарка новою формою ловлять гуску Сковор. 247.—Должен есть господарь и господина наставлать слугъ своихъ Свята Сл. В. 386 (1772).

3. Господарь (гостинный), господаръ заѣду, гостю, «гостинникъ», що приймає «гостей» за заплату.

XVI. (Даль два талари самаританинъ) господареви ѩв. Пер. 48.

XVII. Странопрѣменъ: Господарь, прѣмуючий гость Бер. Лекс. 157.—Елена... была... дочка единого господара гостинного Жит. Св. 319.

4. Власник взагалі.

XVI. И соуботъ ест господаремъ съ чѣль ѩв. Пер. 36.

XVII. Господар с корабля... зобраши гребцовъ и стырника хотѣль уїжджати Жит. Св. 363.—Іван Шершн... видаючи же онис (прибили) не господари тим увцям оных поїмал Ак. Полт. Гор. Ур. I. 62 (1665).—Одобразиши од него шкапу, дали власному господареви Стор. 17 (1683).—Чого безъ мене власного твоєй друкарнѣ господара чинити бы ся не годило Бар. Письма 243 (1689).

XVIII. О самыхъ господаряхъ владущихъ мышами Клим. Вірші 105.—Броваровъ два, з которыхъ от варевя пива господаръ за свои пивоварение казави призывають по осмь па-

говъ Мат. Полт. Полк. II, 50 (1722).—Не было тѣм грунтамъ певного господаря Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 96 (1754).

5. Економъ, заїздосъ господарствомъ.

XVII. Що то за люсъ... быти господаремъ въ неряднѣй дому Діар. Фил. 13.—Яко господар тому панъскому добру дважди поїмъ от него куплену у фляшкахъ из горѣлкою людемъ Ак. Вор. 95 (1683).

XVIII. Барабашъ... в дому Хмелницкого... о отездѣ Хмелницкого до Суботова от господара дворового увѣдомивши... отехаль... в домъ свой Вел. Сказ. 17.—Черезъ господара п. Григоріевой писалемъ до неи Дм. Марк. II, 306 (1729).—Жена Шатиліна... велѣла господару своему Конону... ваять в свѣтлицю (Вассу) Мар. Нос. Кр. 73 (1747).—Іванъ... нанят въ хуторъ Багриновский за господара на круглый годъ Арх. Вид. и.; екон. спр. (1758).

6. Офіційна особа, що доглядала державного маєта, або маєта певої урядової особи.

XVIII. Пану господареви замку нашого тамошнаго Мат. Ист. ЮР. 28 (1709).—Господар добръ его мытиша полковника Кн. Нос. 67.—При замку наказный господарь служить Он. им. Дан. Апост. 152 (1734).

ГОСПОДАРЫНЯ, рож. Дм. Господарыня.

XV. А бояромъ всимъ казаль икъ милости послушными быти во всемъ такъ какъ то господарынъ своихъ Ак. ЗР. I, 152 (1495).

XVI. Наша милостивая господарыня королевая є щастливъ Ак. ЗР. II, 360 (1539).

XVIII. Не жъры са господарыне иша Пам. укр. и. II, 224 (Рк. Тесл.).

ГОСПОДЕНЬ, пріжм. Дм. Господинъ.

XV. Во имя гдие аминь ЮРГр. № 69 (1433).

XVI. Агаль гнъ в снѣ авыса Іосифу ѩв. Пер. (рк.) 24-6.

XVII. Кто бо разумъ уиъ Господень? Копист. Пал. 800.—Корытмо лакунушихъ, абысмо са з Господнего столу корыти ѩв. Вил. 27-б.—Запрѣвшися власновъ воль и доступивши цвѣченя власного набоженства, найбóльший степенъ ласки Господнєвъ охотне послушный вступиши Йѣств. 47.

XVIII. В день стрѣтення Г[оспо]дня Пр. Госп. 5.

ГОСПОДИННИ, рож. Дм. Господарыня.

ГОСПОДИНОНЪ, рм. Здрібн. від «господина»:

XVIII. Во ві, господинки, на нас не баро ласкави Укр.-Р. Арх. IX. 69.

ГОСПОДИНЪ, рм. 1. Пам., господаръ.

XIII. Продастъ ли генъ закоупа ѿбиль Р. Правда (К.) 345.

XV. Отце гне помани слово писаное Ип. 392 (1149).—Панъ Иванъ мушата рекъ предъ вами: о гне какъ коли не было десятины ЮРГр. № 81 (1446).

XVI. О вѣтрѣ вѣтрило! Чему Господине на-
сильно вѣши Сл. о п. Иг. (Пер.) 124.—Вел-
можныи княже, господине и швакре мои
милыи Arch. Sang. VII, 7 (1554).—Один рабъ
двѣма господинома не может работати ів. 861 (1263).

XVII. Господинъ: Панъ. господаръ Бер.
Лекс. 3).

2. Титул духовной особи у правосл. хри-
стиан.

XVIII. Господин отецъ Стефаний священникъ Ак. Бор. 6 (1614).—О чомъ ся озаймовалемъ...
господину отцу Зосиму Печерскому Диар. Фил. 95 (1646).—Жадали отъ насъ господинове
отцеве мистра... Густинского Мир. Посп. Кр. 5 (1648).—Великий геднъ, прощений Феодо-
сий Прот. Полт. С. II, 2-б (1675).

ГОСПОДИНЯ, рж. 1. Жінка «господаря» 2.

XVII. Господиню свою заставую при дому
своем Прот. Полт. С. II, 98 (1680).—(Химки)
шиловалем з своею господинею Кн. Мѣск.
Полт. 30 (1693).—Господар старий, а госпо-
дина молодая 36. 1693 р. к. 132.

XVIII. Должень есть господарь и господина
наставляти слугъ своимъ Съмя Сл. Б. 386
(1772).

2. Жінка, що господарює в себе вдома.

XVI. Господини Кн. Гродск. Лук. 278
(1565).

XVII. Мароз его (Іса) яко господиня малты-
шю и услугованем... чествовала Жит. Св.
554.—Я... напотомъ сказала господинѣ моей
Прот. Полт. С. I, 20-б. (1674).

XVIII. Господинѣ, маючи полотна бѣлити,
новинни ся умовити Укр. Госп. Пор. 75.

3. Панъ з огляду на собі рівнихъ, підданіхъ тощо.

XVII. Хвеска Золотаровъна господиня шин-
карки Гапъки Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).

4. Економка, наїкята жінка, що доглядає
господарствомъ.

XVII. Много нас било... а господиня домовая
в комори била Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).

XVIII. Господиня одна, которая вариво
складаетъ и ести варить Оп. им. Дан. Апост.
46 (1734).—Прясцъ господинѣ 25 к. и на за-
паску Дн. Хан. 120.—Привезена и госпо-
дина Гавна зъ двома дочками ів. 179.

5. Жінка того, що завідує господарствомъ, еко-
номкою, шафаровою.

XVIII. Сидоръ нанят в хоторъ... за госпо-
дара... и женъ его Аннѣ господинѣ... пошить
чоботи Арх. Вид. м.; скон. спр. (1758).

ГОСПОДИЧИЧЪ, рм. (ц. сл.). Син «госто-
дика». 1.

XV. Половци же... приставиша к немоу
(Игорю) сторожовъ 15 от сновъ своихъ, а госпо-
дичичевъ пять Ип. 649 (1185).—Литва же всѣ
пріимша и с радостью своего господичича ів.
861 (1263).

ГОСПОДОВАТИ, дс. Столти господою.

XVIII. Тамъ собѣ Хс господовать на единой
гор'вили Пам. укр. м. II, 224 (Рк. Тесл.).

ГОСПОДОНКА, рж. Здрібн. від «господи».

XVIII. Где жъ ти собѣ господонку... маєшъ
Тих. № 11, к. 12-б.

ГОСПОДСКІЙ, ярикм. від «господи».

XV. Аще кто сего крѣльно цѣлования състоу-
шить, а проклять боудеть Гедъскими 12 праз-
никома Ип. 324—325 (1146).

XVII. Наука християнская... въ... праз-
ники Господскія Єв. Реш. 1.

XVIII. Милость Господскую свою мвѣ про-
бови Клим. Вірші, 14.—Свата господскія
огородичніє и нарочитих стихъ Пам. укр.
м. IV, 149 (Яр. Рк.).

ГОСПОДСТВО, рж. Панство.

XVI. Господство, панство Зиз. Лекс. 97.

XVII. Господство: Панство. Монъ. Бер.
Лекс. 30.

ГОСПОДСТВОВАТИ (в чому). дс. Панувати.

XVI. Господствую, паную Зиз. Лекс. 97.

XVII. Господствую: Паную Бер. Лекс. 30.

XVIII. Домна на свои отчинии добра... оте-
хавши, в нихъ яко... богатая п(а)нѣ вдовству-
ющая, господствовала ажъ до смерти своимъ
Вел. Сказ. 7.

ГОСПОДЫНЯ, рж. Днв. Господиня 1.

XVI. А кгдѣ бы дса ини господына и служеб-
ники кнзъ... его (жида) и отъ него (кашана)
не обронили, подобно бы дса его на смерть
штыкомъ забил Кн. Гродск. Лук. 145 (1561).

XVII. Для сего одгодилася з господынемъ
мою з домовкы Стор. 10 (1683).

XVIII. Гтымъ дѣломъ дѣдающ... старый вымов-
ляеть: же господинѣ собѣ для худобы не масть
Клим. Вірш 87.

2. Днв. Господиня 2.

XVIII. Тогда господыня вибираеть и оби-
ваеть скаралуну Целгр. Ип. Виш. 39.

3. Днв. Господиня 4.

XVI. До мене кнегини Четвертенской, гос-
подыни домовая приходила Arch. Sang. VI,
251 (1564).

ГОСПОДЬ, рм. 1. Панъ, владика.

XVI. Гъ—пан Зиз. Лекс. 97.

XVII. Господі, властелъ, владыки, панове,
владаръ, преложеныи Бер. Лекс. 30.—Гедъ:

Планъ, то есть' маючай поважность, заснай, непосполитый, особливый Домінусъ ів. 31.—(Василій мъль) матку Євилю идущую з Великихъ Господій Кападокії Рад. От. 880 (1676).

2. Одна з наимен бога в християнській мітології.

XIV. Гди помози рабу своему Юрью волковичю ЮРГр. № 4 (1350).—На обрѣзанье га нашого исоуса ха ів. № 8 (1368).

XV. И повелѣша народу звати геном помилуй Ип. 172 (1072).—Слава тобъ ген! Тотъ Василко побѣдилъ Литвоу ів. 857 (1262).

XVI. О господѣ радоватися Ак. ЗР. IV, 201 (1599).

XVII. Отць Гдь, Синъ Гдь, Дхъ стыдъ Гдь, предъ ми не трь господіе, але єдинъ Гдь есть Кн. о Вѣрѣ. 21.—Трудно... справы свои утаити предъ... Христом господемъ Ев. Реш. 20.—Сего стого мученика такъ почтилъ Господь богъ Жит. Св. 24.

ГОСПОЖА, рж. 1. Пані господарка.

XIII. Аже жена садеть по моужи... а что на ню моужъ въможить тъ томоу гсжа есть Р. Правда (К.) 622.

XIV. И тъжъ падебной гсжи адвизѣ королици польской ЮРГр. № 21 (1388).

XV. А той ны пречѣни Гжи судити съ симъ своимъ и Биѣ нашим Ип. 431 (1151).

XVI. А панъ Угриновский почаль ей мовити: «Госпоже пани Несвецкая!» Арх. ЮЗР. VIII, III, 52 (1563).

XVIII. Госпожа Бца Пам. укр. м. II, 224 (Рк. Тесл.).

2. Титул ігумені.

XVII. Ставши предъ нами госпожа Пансія, монастирца нашего полтавского Прот. Полт. С. II, 210-б. (1688).

3. Дружина духовної особи.

XVII. Я Лука Семенович протопопа Полтавский... тежъ и гсжа моя и потомки мои Ак. Полт. Гор. Ур. III 46 (1675).

ГОСТЕЦЬ, рм. Ломота, костолом (хороба); казкова истота, що уособлює цю хоробу.

XVIII. Аще хто схощеть сю книгу отдалити, тому будеть гостець ноги крушити Оп. Ст. Кн. 66 (1738).—Молитва закляти гостець бозного человека: господь богъ... стрѣтиль госца и гостицу и со госчать Угр. Заг. 54.

ГОСТИНА, рж. 1. Тимчасове перебування на землі: гостювання.

XVI. Который на тотъ часъ былъ приехалъ до его масти князя в гостину Ж. Курб. I, 206 (1581).

XVII. Маю фрасовати з гостини до отчини отходячи Імотр Каз. 48.—Своїй печати не мью, застяючи в гостини а не дома

Ак. Полт. Гор. Ур. III, 19 (1668).—Ометь... водою притягнуль до Кієва зъ людомъ якоби въ гостину Крон. Соф. 9.—Тую твою пасливию въ Вифлеемъ гостину... вѣжасъ Дм. Рост. 64 (1693).—Мы пришлимо в гостину до землі твоей Крон. Боб. 31.

XVIII. Пнъ Залескій... в гостину присхаль до... дѣда своего Кн. Мѣск. Полт. 87-б. (1711).—Петро Савушенко... просимъ мене къ себѣ... до своего дому въ гостину Арх. Суд. 273 (1728).—Жена моя зъ дѣтми повернулась зъ гостини отъ швакgra Дм. Марк. III, 343 (1734).—И казалъ имъ Грод просити до себе на гостину Пам. укр. м. II, 16 (Рк. Тух.).

2. Дис. Гостинища.

XVII. Если естес'мо въ' дорозъ або въ' гостинѣ въ' день стыдъ Цркви не миаваймо Ев. Калл. 880 (1637).—П. п. братия бели в гостинихъ купецкихъ, а иные в домах Арх. ЮЗР. I, XI, 164 (1647).—(Магдалина кормила) Иса... и учниковъ его... на шномъ вандрованю по дорогахъ и гостинихъ Ев. Реш. 218-б.

XVIII. Учинилъ крол гостину надъ рѣкою вавилонскою Пам. укр. м. I, 315 (Рк. Тесл.).—Кто колвекъ желаетъ быти спасеннымъ,... повиненъ жити на семъ святѣ не якъ въ' дома но толькъ власне якъ въ гостинѣ якъ на чужинѣ Свята Сл. Б. 13 (1772).—Ми пойдемъ с пасками у гостину Укр.-Р. Арх. IX, 73.

3. Вітання.

XVIII. Учинивъ Алезандер гостину гардую братію своей Ад. Тиш. 100.

ГОСТИНЕЦЪ, рм. 1. Шлаг, битва деревъ.

XIII. Аже погоубать слѣдъ на гостиници на велицв.. то не платити ни продаже вітатьбы Р. Правда (К.) 624-б.

XIV. А даль есть и землю ролъную... но гостиныцъ по колъбаевскій ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Дали есмо и записали землю прыковъную... по гостинецъ по Кешеньскимъ ЮРГр. № 78 (1443).

XVI. Корчма дворная на гостиницу Пам. КК. III, 73 (1566).—Почавши отъ мосту за который идеть Великий Гостинецъ ажъ до уроцища Посникова Ак. ЮЗР. I, 190 (1572).—Закревский не едучи до Хоболотовы гостиинецъ зъехалъ зъ дороги до имения Арх. ЮЗР. I, I, 420 (1594).

XVII. Оба-поль гостиница той дороги великої засыпаны два копцы Ак. ЗР. V, 15 (1633).—Мы... правымъ и простымъ оуторовънымъ гостиинецъ до стороны нашає мыслиновъ нбсновъ вернѧмосѧ Ев. Калл. 870—871 (1637).—Продадемъ... съножатъ... от Решетиловскаго

гостинца Прот. Помт. С. II, 34-б. (1676).—Другая мудрость: гостинца николи не опускай для стежки простой Зб. 1693 р. к. 131.—Дорогою цркою просто пойдем (то ест гостинцем битым) Крон. Боб. 57.—Пѣхота от него в Паволочи великие разбой по гостинцамъ чинила Літ. Сам. 126.

XVIII. На гостинцу между селами Войтовимъ и Филиповимъ в двѣ миля от Березанъ Вел. Сказ. 45.—Яко найтрудней могутъ поспѣшать, яко найпростѣйшимъ гостинцемъ Літ. Вел. II, 241.—У нас почали видими агели села и гостинецъ голить; три села уже оголили Листви Конт. 23.—Кормы нигде не били бы а напитки под утратою судень и напитковъ чтобы шинковаль опрочь гостинцовъ подорожниковъ, где по корчмамъ истине и питиеве вещи держат би Стат. 80.

2. Подарунок.

XVII. Мадмъ: Гостинецъ Бер. Лекс. 78.—Листъ... пана зъ... одозвомъ и гостинецъ два пасы ременю... донесены мнѣ Ак. ЗР. V, 155 (1679).—(Чарка) з таковимъ докладомъ заставлена же на рокъ по конѣ давати мнѣ цыганъ гостинца Акт. Старод. кн. 82 (1693).

XVIII. А при поклонѣ посылаю В. М. гостинца книжечку и обруччикъ діаментовій Марк. IV, 225 (Л. Маз.).—Посылаемъ... всему войску на пиво гостинца тысячу талярей бытихъ Вел. Сказ. 43.—П. Навловой... 2 платка гостинца дано Ди. Марк. III, 314 (1733).

ГОСТИННИКЪ, ГОСТЫННИКЪ, рм. Гостодар «гостинници», корчми.

XVII. Въспрѣтникъ: Гостинникъ, корчмаръ Бер. Лекс. 23.—Прорк Іремѣѧ... от нас прировнатися может до корчмара, гостинника Рад. Ог. 849.—(Презвитера) гостынник монастырский перед всѣми залѣдал Жит. Св. 360-б.

XVIII. Всякий приходяй послѣднюю... ношъ гостити, долженъ... свидѣтельство исповѣданія отъ духовного показати гостиннику Гр. Барск. I, 118.

ГОСТИННИЦЯ, ржс. Місце зайдя тимчасового перебування зандріюкихъ людей, корчма, хізб, готель.

XVI. (Самарянинъ) припровадиль ег(о) ажъ до гостиницъ Ев. Пер. 48.

XVII. Вспрѣтлище: Гостинница, корчма Бер. Лекс. 23.—Гостинница: Домъ гостинный ів. 31.—Олга... ихала до Новагорода... фуидуючи мыта, сѣла, гостиннici и мости Жит. Св. 520.—Самарянинъ... припровадив его (члка) в гостиницу Ев. Реш. 12.—Гулианъ... казалъ... гостиници и шпиталъ будовати Крон. Боб. 287-б.

ГОСТИННЫЙ, прикм. 1. Що гостює, перебуває тимчасово, купецький.

XV. Гостиного товару ненадобе никому печатать, нехай, они, мытники наши, гостинный товаръ печатают Літ. евр. I, 39 (1486).

XVII. Лот... обачивши младенцовъ гостинныхъ... ишовъ противко имъ Крон. Боб. 16-б.

XVIII. Никого иного зъ гостинныхъ кроме единого господара... не было Арх. Сул. 274 (1728).—Гостинное право Стат. 129.

2. Прикм. від «гостинка» 2.

XVII. Гостемъ есть той которому на свѣтѣ всѣ речи гостинны сут(ъ) Пер. Иссл. и Мат. 80.

Гостинная дорога, гостинецъ, быта дорога, шлаг.

XVII. Посланъ теды Мойсей... до кроля... просачи абы дорогою гостинною презъ вго землю з людомъ ишоль Літ. Рук. 44.

Гостинный домъ, монастырь. Дис. Гостинница.

XVI. Дозволили єсмо теж четыри дома гостинны збудувати Ак. ЗР. II, 77 (1510).—Подданымъ нашымъ... дозволяють... речы въ домехъ гостинныхъ... держачи продавати Арх. ЮЗР. VIII, V, 215 (1578).—Въ макеліи... по нашему въ гостинномъ дому Сп. прот. Лют. 166.—Повелять ему жити въ гостиномъ дворцы ів. 179. — Домъ тежъ гостинный для людей... прилучасмъ Ак. ЗР. IV, 167 (1597).

XVII. Витатнина: Господа, домъ гостинный Бер. Лекс. 14.—Гостинница: Домъ гостинный ів. 31.—Іаковъ... на гробъ Рахель... камень высокий поставилъ, на камень написалъ... Домъ гостинный Гал. Кл. Раз. 505.—Самарянинъ... припровадив его (чловіка) въ домъ гостинный Ев. Реш. 137-б.—(П Ула)... монастырь... гостинный з великимъ накладомъ з'бдовала Жит. Св. 434-б—135.

XVIII. Идѣже обрѣтается дворъ выездній или гостинній ради купцовъ приходящихъ и иныхъ страннихъ людій Гр. Барск. II, 113.

Гостиннымъ дѣломъ, гостюючи.

XVII. (Греки) у унєтловъ прибывали гостиннымъ дѣломъ Копист. Пал. 1125.

ГОСТИНЪ, прикм. Що належить «гостині».

XIII. Продати и ѡдати же първые гостини коуны Р. Правда (К.) 6:3.

ГОСТИТИ, дс. 1. Тимчасово перебувати; бавитись др.; бути гостемъ, бути въ гостині.

XVII. Витатю: Гошу господою стою Бер. Лекс. 14—15.—Мы... тыхъ которыи душою лакнутъ прагнуть и гостятъ... помочи дадаймо Ев. Вил. 28.

XVIII. В тѣхъ годѣхъ... шведскихъ воїскъ потенція в Полшѣ и Саксонии гостила Вел. Сказ. 2.—Всякій приходяй послѣднюю... иощь гостити, долженъ... свидѣтельство... показати Гр. Барск. I, 118.—Родитель знову отехалъ зъ Ромна въ Глуховъ гостивши зде только полтreta дня Дв. Марк. III, 380 (1734).

Дис. Гоститися 1.

2. Утримувати когось тимчасово; частувати, пригощати.

XVIII. Гостили их пристойне и дав имъ всего довольно Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Тесл.).—И казалъ имъ Грод просити до себе на гостину. А гдѣ имъ гостили станетъ питати іб. II, 16 (Тух. Рк.).

3. (над тим). Мати поводженихъ, брати гору.

XVIII. На другомъ мѣсцу у Мостискахъ два подѣди... немнѣй щасливе над Шведомъ гостили, и згола, где тилко лучилося всюда от Поляковъ Шведа кленска постигала Вел. Сказ. 134.—Чернечскій... в Данії щасливе над Шведомъ гостивший, повернулся на звѣму въ Великую Полшчу іб. 245.

ГОСТИТИСЯ, дс. 1. Дис. Гостити 1.

XVII. И такъ гостилиса нед. двѣ Ветх. Сказ. 54.

XVIII. Како смѣль еси поздоровивъши вас и гостили сѧ во дому пшемъ? Пам. укр. м. IV, 105, (Унг. Рк.)

2. Бенкетувати.

XVIII. Учинили Трояне бенкетъ гойный преви и вельможамъ его и гостили ся шестъ дній Ам. Тиш. 62.

ГОСТИЦА, рж. Казковъ істота, жінка «госця».

XVIII. Господь богъ... стрѣтиль гостя и гостицу и со госчать. Тамъ вамъ есть допущенный всякий гостецъ со гостицею и со госчать Угр. Заг. 54.

ГОСТИЯ, рж. (лат. hostia). Оплаков.

XVII. Еденъ Хс есть оразъ въ всѣхъ гостяхъ незлѣчовыхъ, который сѧ всему свѣту знайдуть Гал. Кл. Раз. 107 (1665).—Маєшъ вѣдати же въ цѣлой гостіи естъ цѣлый Хс Гал. М. Пр. 229.

ГОСТРИТИ, дс. Робити гостримъ.

XVIII. Сталъ гострити свой мечъ Тих. № 11, к. 30-6.

ГОСТЫНА, рж. Дис. Гостина 1.

XVIII. На семъ свѣтѣ (християне)... гостины тилко гостылу, а не домове мешканы отбуваемъ Науки Парох. 270 (1794).

ГОСТЫНЕЦЪ, рж. Дис. Гостинецъ 1.

XV. Одѣтоль уверхъ рички Дидовки до гостины Винницкого Гр. кн. Лит. 8 (1431).

XVII. (Тимошка) продала ниву свою власную... лежачую... на гостиныцу подле нивы Якова Терешковича Ак. Бор. 21.

ГОСТИНИНИКЪ, рм. Дис. Гостинникъ.

ГОСТЬ, рм. Людина, що прибула на короткий час або въ спрагі (торговій), або з приязні, або з якихъ іншихъ причин.

XIII. Пришель гость изъ иного города или чужеземецъ а не вѣдая запустить за нь товаръ Р. Правда (К.) 623.

XIV. Панъ войтъ перемышльский кантьуръ изъ угоръ гость ЮРГр. № 5 (1359).—А по старымъ дорогамъ гостемъ пошли куда хочеть а гостя не приневолити іб. № 7 (1366).—Тежъ жадного въ дому жидовскомъ не хочеть гостемъ мѣти Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Послу изъ нашеї земли изъ Литовсковъ и гостю... тымъ путь чистъ Ак. ЗР. I, 51 (1440).—А которыи бы гости хотѣли мыто нашо обѣждчати новыми дорогами, минаючи мыто нашо, и ты бы ихъ отъ того стегаль Лит. евр. I, 43 (1487).—Гостемъ и купцомъ никому мыто не маєшъ отпускати отъ ихъ товароњ іб. 52 (1494).—А гостей купцовъ проводять съ собою мимо наши головни мыта Ак. ЗР. I, 176 (1498).

XVII. Авраамъ Патріарха тремъ нѣснимъ своимъ гостемъ, якъ одному мовилъ Кн. о Вѣрѣ, 10.—Перехожихъ гостевъ... въ домы свои... приймаймо бв. Реш. 6-б.—Николи передъ его (Іова) вороты гость не стоялъ, але ворота его подорожными отворены были Жив. Св. 177-б.—Речений гость Миколай Ковалъ з Солуновки самъ доброволне знался, же тотъ товаръ заповѣдний то есть тютюнъ приехавши на ямарокъ въ Стародубовъ продаваль Акт. Старод. Кн. 26 (1693).—Гостемъ есть той, которому на свѣтѣ всѣ речи гостинны сут(ъ) Пер. Иссл. и Мат. 80.

XVIII. Нѣгда безъ гостя, безъ чужого чвика не ѿли въ дому своемъ Пам. укр. м. I, 330 (Рк. Тесл.).—З двору ханского... зъ особливимъ господаревъ... приказомъ, аби не безъ дишкьреции обиходился зъ своимъ гостемъ с(и)номъ Хмелницкого Вел. Сказ. 27.—Въ вечерѣ были многіе гости Ди. Хан. 38.—Гость (: или прїезжій :) где гандель свой имѣсть тамъ о томъ отвѣтствуетъ (тат. 187).

Въ гостяхъ (буєши), гостячи де.

XVIII. Своего въ гостяхъ не забувай, а чужого не займай Клим. Прип. 266.

ГОСТЬБА, рж. Торгові сприви. Въ гостьбу, въ кредитъ.

XIII. Аже кто коупъць купцю дастъ въ коупълю коуны или въ гостьбу то коупъцю

передъ послухмъ коунъ ие имати Р. Правда (К.) 620.

ГОСТЬЕ, рн. Збірне від «гостин».

XV. Посла (Олегъ) къ Асконду и Дирду гла яко гостье осмы Ип. 16 (882).—Добръ гостье прихода ів. 44 (945).

ГОСТЬСКІЙ, прикл. Дис. Гостинный.

Гостьская хына. Дис. Гостинница, Гостинный дворъ.

XVIII. (Христос) повозъ его у хыжу гость скую (грішника) Поуч. Ниаг. 160.

ГОСТЬРЪ, рн. Дис. Жестыръ.

XVIII. Корень дерева гостъ... Отопити Мар. дом. лѣч. 34.

ГОСУДАРЕВЫЙ, ГОСУДАРСКІЙ, (блр. і рос.). прикл. від «государъ».

XIV. А займетъ ли на свои пастьвъ, тогды не масть у свой дворъ гонить, на государ скій дворъ глати на обору Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVII. Ведлугъ статей государскіхъ Мат. Ист. ЮР. 2 (1667).

XVIII. В ведръ государевомъ квартъ 24 Дн. Марк. III, 202 (1732).—Войска же государскіе въ Вужинѣ дождавшись князя Булата... двинулись далѣе Літ. Сам. 283.

ГОСУДАРСТВО, рн. (р. с.) Держава.

XV. Предкове наши промежи тими обоми государствы отчинами нашими мѣвали межи собою одиначество Ак. ЗР. I, 204 (1500).

ГОСУДАРЬ, рн. (рос.) Господар,олодар, кнж.

XV. Межи тими великими государы была любовъ и докончанье и всякая добрая згода Ак. ЗР. I, 133 (1493).

XVII. Мазепа садицъ въ Рибное... милос тво у государя принятый Літ. Сам. 295.

XVIII. Юрий... быль нало щос Гетманомъ... подъ державою... (осу)д(а)ра росийскаго Вал. Сказ. 8.

ГОСЦЕВАТЫЙ, прикл. Хорий на гостецъ.

XVIII. Котрые были госцеватые, струши вие, короставые... сътали отъ тоси воды здоровы Ак. Тиш. 83.

ГОСЧА, рн. Казкоа истота, джакка «госча».

XVIII. Господь богъ... стрѣтиль госца и гостицу и со госчаты. Тамъ ванъ есть допущен ный всякий гостецъ со гостицею и со госшаты Угр. Заг. 54.

Дис. Гостецъ.

ГОТОВАЛЕНКА, рж. (рос.). Здрібн. від «го тованко», усяке пристаддя потрібне до креслення зібрале в специальному пуделку.

XVIII. Два ящики чи пуделки зъ перс нями... третью готоваленку и компасъ Дн. Марк. II, 319 (1728).

ГОТОВАНЬЕ, рн. Чиність під «гото ванко».

XVIII. Дано за работу и за готованія обѣда Укр. ист. и. 32 (1756).

ГОТОВАТИ, дс. 1. Робити щоб готовое було, приготовлювати, пристосовувати.

XVI. Ажъ бы они всею волостю свою деревя и драниць на тые городни... выготоили ту тую же мѣру, яко и таъ годъ готовали Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—Онъ... оставилъ во имену Ратновскому готовочи збоже на комляги Кн. Гродск. Ліцк. 3 (1564).

XVII. (Козаки) живность собѣ готовали Літ. Лів. 258 (1635).—Не едину анъ сднаків потравы, але многіе и размаѣтів готовуть (гостям) Ев. Калл. 433 (1637).—Якъ естъ далеко небо од землѣ так естъ далеко шляхетнійша душа надъ твою гноясное, которое червим на снѣденіе готовчи Ев. Реш. 18-б.—Досконалост циотъ потужною валкою бываєть доступена, а хотай же быс... чуль верушая до грѣху... противъ воли твоей не змазали бы, але перечищали душу твою и оны предызвѣнныя короны въ небѣ готовали Рук. № 0. 49, 86, к. 49.—А они тымъ часомъ готовали Іосифови дары Літ. Рук. 24.

XVIII. Кайдани и шаблѣ намъ (пали ста рости) готовуть Літ. Гр. (рк.), 21-б.—(Король шведський) въ дунскому градѣ зостаючи... цесарови и всей речи нѣмецкой войну готовую Вел. Сказ. 247.—Іосифъ почал дерево готовати на доль Ев. Фомы 44.—Нехай и для мене въ зиму погребового припасу готовуетъ Арх. Вид. м.; екон. спр. (1758).—Злай фараоне смрт младенцемъ готовушъ ЦАМ. № 33, к. 30.—Марія... пелени готовуетъ Боги. 18.

2. Лагодити, ладнати, пристосовувати (на чо, до чого).

XVI. Пойдешъ наперед готовати дороги сто Ев. Пер. 27.—Ної арху готовуетъ божимъ по звленіемъ Хрон. Рыши 218.

XVII. Належу: Выполню, готовую Бер. Лекс. 86.—Патый... почаль возы готовати Наука о прот. ун. 12 (1626).—Polocki... зѣшту hotuje Kron. lerl. I, 116 (1648).—Готуйте дорогу геню Ев. Реш. 198-б.—Люде сму (ловові)... столки для постѣженя готовали Крон. Воб. 36.—Ноги на утѣкане готовуетъ ів. 202-б.—Того же року указъ его царскаго величества судна готовати на море Літ. Сам. 192.

XVIII. (Христос) царствіе всѣмъ готовуетъ на вѣки вѣчніе Укр.-Р. Арх. X, 317.—(Соловов ник) солодъ на пиво изъ бюжа готовуетъ Клим. Вірш 127.—Судна морскія на Дону реїть го

товарали Літ. Гр. 254.—Пред то просимъ абыстя слухи свои готовали, що будемо о Воскресенів Хствомъ розмовляли Вірші воскр. 19 (1719).—Когда начали до столу павского... готовати... Хмелницкий вийшоль зъ замку Вел. Сказ. 6.—Рубачевъ, що кілеку дубовую готовують з сокірами чика 30 Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 69 (1720).—И знаю добре нѣжъ готовують на него добное мѣсто Сл. о збур. п. 153.

3. *Варити ѹсти, поратися коло страхи, готовувати.*

XVII. Кухарка... встала рано исти готовати Жит. Св. 176.—Пахомій... сам готовав до трапези ів. 304-б.—Оніє... ставши на попасовиско по звичаю том хотѣли обѣдь готовати Кн. Мъск. Полт. 12 (1692).—Потомъ едини (служанки) въ шати другіе вбирави, другіе же вечеру вкусну готовали Нов. Бокк. 294.

XVIII. Збитень готовать такъ Дн. Марк. II, 39.—Кухнъ посередъ саду, на которыхъ безпрестанне готовують исти Пелгр. Ил. Виш. 33.

ГОТОВАТИСЯ, — ВИТИСЯ, дс. (—иа, въ, иу, до, противно). *Приготовлятися, заштуватися, шихуатися, сибиратися, робити себе готовимъ.*

XVI. Абы есте... ку тому року на веселе ся готовали Арх. ЮЗР. VIII, III, 53 (1563).—Ку ее милости схати и девку ее милости... у святог малженство за себе узяти готовался (а) ів. 209 (1570).—Казано... до Рыму готоватися Антир. 637.

XVII. На прїездъ пана своего готоватися (слуги) Карп. Каз. 128.—Пристоит таковому до сповѣди стоя готоватися Тит. 344 (П. Мог. 1640).—Нивы... готовуются на жатву Св. Реш. 62-б.—И готоватися Мелхиседекъ в дорогу на рассказане отцевское Крон. Боб. 14.—Гдм учуль Петръ... о томъ готовался противко Подковъ ів. (др.) 296.—Войску казано готоватися на Запорожже Літ. Сам. 174.

XVIII. А такъ жесть ся готоваль якъ, и(в)шие люде Вірші різдв. 126.—Іоан научав... пан иде готовитесь Св. Реш. 331-б (1710).—Умерти день на день... готовуюся Кн. Мъск. Полт. 111-б. (1715).—И ти дво поспѣшайся а на пристя хртово готовяся Рук. К. У. № 21, к. 5-б.—Валѣль... каждому на воину готоватися Ал. Муз. № 488, к. 13-б.—Солтапи... конечне готовуються... или подъ Малоросійскими... городи Літ. Вел. III, 218.—Мирские (люде)... иже готовляться на пророчество Гр. Барек. II, 48.—Аггель во снѣ скажуетъ, же сѧ Продъ готовуть на Христа Бога. 26.

Готоватися на чиюсь голову, намірятися вбити когось.

XVIII. (Хмелницкий) маючи на пилномъ ба-

ченю Поляковъ... на самого его Хмелницкого голову готовяшихся Вел. Сказ. 61.

ГОТОВИЗНА, рж. 1. Щось готового, якої, запас.

XI. Готовизна будеть онои муки Изборн. Свят. 1073 р. (Горск. и Н. 2. 393).

XV. Идоста на Игорево селце идеже баше сустроить дворъ добръ: бѣ же туу готовили много в бретыничахъ и в погребахъ вина Ил. 333 (1146).

XVIII. Жона моя Мазалетовна... не застала у мене жадной готовизни нѣ з срѣбра нѣ з цени а нѣ з фант покойнихъ матерей вашихъ Докум. Мир. V, 115 (1717).

2. *Гроши готови на сидяки, земліки.*

XIV. Уставлясть: кои которыи пана замужъ пайдеть, вѣно пѣнзеное у готовизни Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XV. Продали есьмо мыто... Еську и его братыи а мають Намъ въ каждый годъ давати готовизною... шестьдесят коцъ широкихъ грошай Літ. енр. I, 48—49 (1489).

XVI. Чого на квитадене не выдаудуть, то мають намъ готовизною же доплатити Ак. ЮЗР. II, 115 (1507).—Што ся дотычеть готовизни... то есть тутъ... скринка, въ которой кои семидесять грошай Арх. ЮЗР. I, I, 33 (1571).

XVII. Кдаби готовизною тихъ таларей тридцети сьмъ не могъ вистатити... тоди за туу суму... товаромъ... жона и дѣти награждати будуть позини Арх. Мот. 3 (1688).—(Одобрало) готовизни золотихъ полскихъ двадцать Ак. Нѣк. Маг. 30.

XVIII. Готовизною грошай самихъ рожайлося съмъ сот золотихъ Докум. Мир. V, 116 (1717).—Не маючи доволиной готовизни сребро золото (даровали) Літ. Вел. IV, 32 (Пов. 1728).—А что готовизною доним (члены колегійскіе) тое не въ числѣ выдомы добре Малоросію Сб. пѣт. 55 (Кр. оп. Мир.).

ГОТОВИТИ, дс. Дис. Готовати 3.

XVII. Кононъ... ноцаль... исти готовити Жит. Св. 21-б.—Пекари, которые хлѣб для братии готовали Жив. Св. 164-б.

ГОТОВНОСТЬ, рж. Дис. Готовесть 1.

XVII. Каминецъ наливши не в готовности Літ. Сам. 114.

ГОТОВОСТЬ, рж. 1. Готов(и)исть.

XVI. Другий вынись сознаня вижова на вряде, готовости его на веселе учиненое Арх. ЮЗР. VIII, III, 58 (1568).

XVII. Видячи Печениги готовость Влади- мирову против ихъ, послали къ нему мовчи: не тратио людей Крон. Сою. 18.—Была готовость Апостлска до проповѣди предъ сопственіемъ

сто Да Рад. Ог. 119.—Ю отпору... можемъ
мѣти готовость Ак. ЗР. V, 146 (1677).—Орда
уличши язака под Кропивною, же войско в го-
товости застаеть Літ. Сам. 184—185.

XVIII. Соха, полковникъ Запорожскій...
явную до намѣни Великому Государу готов-
ность началь выявляты Літ. Вел. II, 161.—Мы
въ себѣ всегда готовность чуемъ оудивлятиſя
Сѣмѧ Сл. В. 155 (1772).—Маючи для себе в'
готовости тылъ язаки Бжіа ежели не прима-
емъ и отдаляемъ отъ себѣ, невину́мо въ томъ
Бга Науки парох. 22 (1794).

2. Готовъ приналежности, готова спраша.

XVII. Много кораблей своихъ потратили и
узбрѣсныхъ Жолнъровъ и вшездкую готовостъ,
которую на потребу принесли быди з' собою
потерянъ Тр. посты. 666.—Любо Богъ самъ
кому хочетъ даетъ на войну звѣтъство еднакъ
кажеть абы на ю всѣка да была готовость
Рад. (Марк.) 50.

XVIII. Махини... Хмелницкій до обозу ляд-
ского котити велиль з прибраними ку тому
еще высокими драбинами... и иными до штурму
надлежалими готовостями Літ. Вел. IV, 52
(Пов. 1728).

ГОТОВЪ, ГОТОВЫЙ, ярикм. 1. Пригото- вленіе, приспособленіе, зробленіе.

XV. Ярославъ... не хота дати радости дья-
волу ни дикъ Половцемъ ажъ бахоуть на
се готовы и оустремилиſя на кровопролитье
Ип. 700 (1196).—А протопопъ и протодьяконъ
и крылошане мають быти готовы въ суботу на
вечерни Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Садай брате свои брызни комови з
юни ти готовы осѣдлани у Курска Сл. о п. Иг.
7.—Прадива готового четыриста Арх. ЮЗР. I,
VI, 98 (1593).

XVII. Смерть... не готовых нас застаетъ Ев.
Реш. 23.—Казнь войску своему быти готовому
на войну Крон. Сое. 93.—Мою старостъ готовую
ку смерти турбуете Прот. Полт. С. П., 55
(1678).—Але ни бѣсь, а и жадное тебе ство-
рене поневолитъ не може, поневаж маешь волю
волную, которую... Богъ готовъ есть власкою
свою вскорять Рук. № 0. 4° 86, к. 49.

XVIII. Пянный свѣчкы не поставитъ и готов-
ую звалитъ Кини. Прип. 239.—Жони... хотятъ...
абы готовые нитки могли въ берда
клисти Кини. Вірш 99.—Хмелницкій... зъ...
челадю свою на готовое конѣ вѣстви...
рушилъ... до Субботова Вел. Сказ. 17.—Хмел-
ницкій... выправленъ чтобы... чрезъ готовы
войска ладжини оную (Орду) погубити ів. 26.—
Мы, пру ясныи юж на готовое придемо Пам.
укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Дерева готового

рѣзаного... не вѣдастъ кому пороздавала Дѣло
Вих. 20 (1722).—Писмо было готовое и намъ
его не читано Арх. Суд. 38 (1722).

2. Що не вѣгається, стильний до чозо, огочий,
ладен.

XIV. Яль самъ есмь готовъ за того тобѣ из
помочь всею мою силою ЮРГр. № 26 (1396).

XV. Оже мы будеть изъ на Вѣльгородъ
вѣхати, то Гюрги готовъ перед нами бѣгасть,
а мы пойдемъ въ свои Киевъ Ип. 413—414 (1150).
—Абы намъ потомъ тымъ готовыи и вѣриши
служиль ЮРГр. № 68 (1433).

XVI. И на томъ готовъ есмь присягнути Арх.
ЮЗР. VIII, III, 393 (1583).—Видѣвъ Закхъя
Господь... и разумѣ его готова будучи на пос-
лушание ів. I, VIII, 33 (Пол. соч. прот.
и prot.).—На сіе понужаютъ или владику Луц-
кого, который есть на все готовый Ак.
ЗР. IV, 201 (1599).

XVII. Готовъ есмь присегнути што-иъ Мас-
ка видилъ възъ выносечи Арх. ЮЗР. VI, I,
299 (1604).—(Отецъ небесный) для нась все
яко для дѣтокъ своихъ готовъ обучити Гол.
П. М. II, 433 (Кор. Н. 1645).—Я готовъ повѣ-
дати, тулко пильно слухай Ветх. Сказ. 31.—Пре-
велебности виной моего велце исцѣлнаго гендана
отца и багдѣтеля во всемъ знач. прѣятелемъ и до
услугъ готовыи Семенъ Палій, полковникъ
войска Унів. Палія 158 (1700).—Вашнѣ словъ
до слуханія я есмь готовый Суд Бож. 303.

XVIII. И надъ твою головою виситъ оупадокъ
готовыи Пам. укр. м. I, 316. (Рк. Тесл.).—
Мы естес'мо зав'ше готовыи твой росказъ чи-
нити ів. 325.—А я зав'ше до конца съ тобою
готовъ хоть на плацъ до бою Сл.о збур. п. 150.

3. Готовыи гроши, готовыи пѣни, готовыи
сума. Диз. Готовыи 2.

XV. У тридцати конах широкихъ готовыхъ
грошій Arch. Sang. I, 77 (1481).—(Алконъ)
головыми пенезами даваль на квитации Лит.
евр. I, 53 (1494).

XVI. И ач не взялъ бы есмь по неи посагу
головыми пенезаминичого Арх. ЮЗР. VIII, III,
84 (1564).—А що ся дотычетъ золота серебра
гроший готовыи... въ жадномъ дворѣ не заст-
али ів. I, I, 21 (1570).—А въ шыкатуле было
грошій готовыхъ не мало Ж. Курб. I, 33
(1571).

XVII. Купецъ... за половицу готовыи гроши
бралъ Ев. Реш. 224-6.—Не мѣючи Романъ
головою сумою чимъ Гарасимови участви
поступилъ Гарасимови пятъ ставидъ Прот.
Полт. С. П., 1-6. (1673).—Вистачелемъ отъ мала і
до велика готовыхъ грошій и тепер записуюся
въ книгу братерскии Ка. Цеху Кр. 18-6. (1682).

XVIII. За готовіе гроши купуем Кн. Нос.
12. — Ко уплачевю долгов неимущему готови
вих денег во церквих рухоміс вещи в'торое и
движимости принадлежать (стат. 189-б).

4. На готовый хмель (чай), підпилого (когось).

XVIII. Судима... на готовый хмель его (от-
ця) подпонивши... даль ему насильно... черво-
нихъ 50 Арх. Сул. 35 (1720).

ГОТОВЫЗНА, рж. Дис. Готовызна 2.

XVII. Взялем за тими сиротами готовызыны
зол. пятдесят Ак. Полт. Гор. Ур. I, 70 (1670).

XVIII. (Чоловік) то не готовызыну дал, тыхо
всю худобу в сту талярахъ Клім. Вірші 24.

ГОТСКИЙ, прикл. від «готы».

XVI. Готскія красныя дѣвы Сл. о п.
Лг. 25.

ГОТЫ, рж. (нім. Gothen). Нарід германський,
що, як каже Пліній, жив у IV в. перед христи-
янського ерого по берегах Балтичского моря на
сіді від Висли.

XVII. Скитове част Готовъ называющиися...
Азию... воевали Крон. Воб. 264.

ГОЦЪ, недосл. Вигук перескоку.

XVIII. Не кажы охъ, кажи гоцъ Клім.
Прил. 267.

ГОЩЕНЬЕ, рж. (ц. сл.). Гостина.

XVI. Гощеніе, утта Зша. Лекс. 97.

ГРА, рж. Дис. Игра.

XVII. Коби... костки, гра або грани костокъ
Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

Гра идти (пол. gra idzie), (о що, про що йде)
разходиться про що.

XVI. А такъ не о дату гра идетъ... але о
правду Антир. 705.

XVII. Кгды о якій великий артыкуль вѣры
гра шла синодъ одь всѣхъ енералитетъ сполне
и згодне отправовался Вопр. 18. — Але
вѣмъ о што ишъ гра идетъ, о послушен-
ство и звѣрхность папежськую Арх. ЮЗР.
I, VII, 194 (1606).

ГРАБАНЬЕ, рж. Дис. Грабанъ 1.

XVIII. А заса бы пръ пов'стагноуль бояры
ш ведикого(о) грабаніа, а болре людий веди-
ких избытокъ Пам. укр. и. IV, 397 (Дуб.
Рк.).

ГРАБАРСКИЙ, прикл. від «грабарь».

XVII. Сишане грабарске Літ. Густ. и. 57.

ГРАБАРЬ, рж. (пол. grabarz в нім. Gräber).
Той що займається коханням, кохач.

XVI. Выдати до двадцяти копъ на наемники
и на грабары Ак. ЗР. III, 78 (1557—1558). —
Где грабары греблю сыпають Кн. Гродск.
Луцк. 106-б. (1562). — Малышъ... будовати если
быть почмъ... за властный гропъ свой гра-
бари наймуючи Арх. ЮЗР. I, I, 195 (1585).

XVIII. Панъ Корецкий... своихъ грабаровъ
посылавъ тамъ копати замокъ Арх. Сул. 175
(1713). — Зъ денегъ, якихъ всѣхъ у его есть...
платить тертичникамъ и грабарей наниматъ
Дн. Марк. III, 306 (1733).

ГРАБЕЖНЫЙ, прикл. Набутий «граби-
жомъ», заграбленій, сконфіскованій.

XVI. Врядники... коня и волы и иные рѣчи
грабежные поворочали Arch. Sang. VII, 76
(1563).

ГРАБЕЖСТВО, рж. Нагиз до рабунків, ра-
бінництво.

XVI. Вноутрь есте подни грабежства и не-
правды Ев. Пер. (рж.) 99.

ГРАБЕЖЪ, рж. 1. Рабунок, заграбленія,
такожне забрання власности; конфіската,
зброяна на скорб.

XV. И быть матежъ великъ в земль и грабежъ
от них (бояр) Ил. 789 (1240). — Имъ (поддан-
ними) кривды и шкоды великии дѣютъся... въ
татьяхъ и въ заботъхъ и въ грабежахъ Ак. ЗР.
I, 71 (1456).

XVI. Архимандрыть Киевскій... позываль
тебе... о великие кривды и шкоды и о грабежи
Гол. П. М. I, 26 (гр. 1558). — Нехай бы дворя-
нинъ нашъ... людей... за то грабилъ а онъ
грабежъ продающи, тот замокъ робиль Акб.
Sang. VII, 70 (1562). — Вы за тое поседѣнов
мене грабьте што воля ваша, а я на въ чомъ
противко васъ противитса не хочу... и того
грабежу не бороню Арх. ЮЗР. VI, I, 95
(1572).

XVII. Грабежъ комаги з збожемъ въ ней
будучимъ и лекгуминами Гол. П. М. II, 293
(ІІ. Мог. 1644).

XVIII. Сотянь тихъ у Ромѣ грабежомъ
принуды до нагороди шкодуючому Дн. Марк. I.
15 (1723). — Чтобы засталъ чистого человѣка в пуш-
тѣ и пограбилъ, то с тимъ грабежемъ до дому
вести вольно а с тимъ пану его обявить отъ-
даючи на поруку грабежъ до учленія спра-
ведливости Стат. 63-б.

2. Сконфіскованія рїв.

XVI. Жебы... вси грабежи поддавымъ моимъ
были поворочали (врядники) Arch. Sang. VII,
76 (1563).

XVIII. О томъ... киндяцъ... досвѣдченов гра-
бежи за напой в'зтомъ Прот. Полт. С. I, 249-б
(1705). — Атаманъ... тѣ грабежъ поотдаваль Го-
гамъ съ товарищи Докум. Мар. I, 25 (1743).

Виконугти въ грабежъ (щось), дати на зас-
тав (якъ рїв).

XVIII. Ивашину... загадаль волить по дровъ
ѣхать—онъ викнувъ въ грабежъ свиту Мир.
Посп. Кр. 41 (1724)

ГРАБЕЛНЫЙ, прикм. від «грабль».

XVIII. Свердлов чотири... один побочний, другой грабелный Арх. Вид. м.; екон. спр. (1748).

ГРАБИНЬ, рж. Диз. Грабень 1.

XVIII. Я ...подаль чолобитную министру о грабинѣ съна... оть Повторадкого, который... велиъ... ваять такое съно до двору гетманскаго Ди. Марк. II, 192 (1727).

ГРАБИНА, рж. Грабово дерево.

XVIII. Пошовши въ лѣсъ попечь памя з шеини... и грабини Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 70 (1720).—Прикажите видать соли цурки, да желѣза для потребъ дворца, да грабини до мелницъ, понеже въ дворцѣ не имѣется Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

Диз. I. Грабъ, Грабина.

ГРАБИНЯ, рж. (пол. hrabina). Жінка грабль.

XVII. Би ил. панам Цецилій и Синявской грабини на Шкловъ Оп. Ст. кн. 12 (1686).

ГРАБИТЕЛЬСТВО, рж. Диз. Грабень 1.

XV. Коурилови же соущю печатникоу въ Вакотѣ, посланоу Данциомъ княземъ и Ва-сикомъ исписати грабительства нечестивыхъ бояръ Ил. 791 (1241).

XVIII. Подаль чолобитную род. министрови на Калюжненковъ за грабительство учреждившееся съна въ футорѣ нашемъ Ди. Марк. II, 193 (1727).—Запорожцы людямъ великую бѣду и грабительства чинили Лѣт. ЮР. 75.

ГРАБИТИ, дс. (кого). 1. Галтомъ забирали зборъ (у когось), рабусали.

XV. То ти не путатиъ дворъ ни соцькихъ, но и жады грабити Ил. 276 (1113).—Доброслав же вокалишися бѣ и Соудычъ, поповъ злоукъ и грабаше всю землю ів. 789 (1240).

XVI. Архимандриты... и ім'ныя и подданныхъ церковныхъ грабить Ак. ЗР. III, 23 (1551).

XVII. Смерть... несподѣвано... грабить насъ. Реш. 211-б.—(Взтажане) улья многіе грабили и разореніе всяко чинили Эвари. Источи. I, 369 (1692).

2. Примусово забирати що, конфіскувати.

XIV. А который будетъ судомъ осужденъ, а любо виноватъ изнайденъ, aby такихъ не граблено Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XVI. Вы за тое поседѣнов мене грабьте, што воля ваша, а я пи въ чомъ противко васъ противитися не хочу... и того грабежу не бороню Арх. ЮЗР. VI, I, 95 (1572).

XVIII. Дракгуне приходили коней нашихъ грабить по жалобѣ Дончихи будто за потравленную капусту отъ людей моихъ Ди. Марк. I, 298 (1725).—Состоялся приговоръ грабить

недодавшихъ и недавшихъ гроши складніє ів. II, 37 (1726).

ГРАБИЦА, рж. Диз. Грабень 1.

XVI. Кгда мужикъ... на работу не выйдетъ... ма быть тѣрною грабицою каранъ Ак. ЗР. II, 197 (1529).

ГРАБЛЕНЬЕ, рж. Диз. Грабень 1.

XV. Пострадаша чвди от него въ держание его... друзии же работы добыша, заточнья же и грабления не токмо простьемъ но и минимъ Ил. 552 (1172).

XVII. Рѣдкій... того грабленія тихъ добръ не чиниль Літ. Сам. 13.

ГРАБЛИ, р. ил. Знаряддя господарське, щоб громадити, згортати сіно, солому тощо.

XVII. З нихъ двора на свѣтаню якъ бы на горѣ смѣте передъ ворота жалуючихъ граблями у троємъ мѣстцу присулено Акт. Старод. кн. 59 (1693).

XVIII. (Смерть) с кривою... косою и з' граблями и з' мѣтлою Пам. укр. м. IV, 108 (Рк. Унг.).—Зубы имъ велики, яко грабль Ал. Тиш. 84.

ГРАБЛИВЫЙ, прикм. Що має нати до грабування.

XVII. Не только она, що и Снь емъ... любить... руки не грабливы, ноги на злоз не прудки Тр. Постя. 669.

ГРАБОВАНЬЕ, рж. Диз. Грабень 1.

XVIII. Все панство Польское зъ войскомъ... тико угекли то заставили козакамъ на грабованіе сто тысячи фурмановъ кованыхъ Літ. Гр. 55—56.

ГРАБОВАТИ, дс. Диз. Грабити 1.

XVIII. Чернь, козаки и мужики пановъ своихъ, з паче арендаровъ грабовали Лѣт. ЮР. 85.

ГРАБОВНИКЪ, рж. Той що грабує.

XVIII. Выправиль Румерь магистра своего з партію войска, жеби тихъ грабовниковъ своихъ вощними чатами... караль безъ жадного милосердя Вед. Сказ. 192.

ГРАБОВЫЙ, прикм. від «грабъ».

XVIII. Сочку маємо кленового доволѣ, а горб'ового, кой юнів течеть наиболѣе Листи Конт. 22.

ГРАБУНОКЪ, рж. Диз. Грабень 2.

XVIII. Петро Романенко... взяль у насть вини болше пятисотъ талярей обицуючися тую суму въ нагороду того грабунку ему Ивану Сулінѣ дати и не даль Арх. Сул. 26 (1765).

I. **ГРАБЪ**, рж. Диз. Грабина.

XV. На граби грань вытесати Гр. кп. Лит. 7 (1431).

II. **ГРАБЪ**, рж. Диз. Грабя.

XVIII. Вишневецкій... знесшия зъ ваеромъ или грабомъ тоск фортепи начальникомъ о далшой онай усовѣтовали оборонѣ Літ. Вел. IV, 29 (Пов. 1728).

ГРАБЫНА, рж. Дис. Грабина.

XVIII. Рахуба дрѣвам рознымъ... грабына Клм. Вірші, VI.

ГРАБѢЖНЫЙ, прикм. Дис. Грабежный.

XVIII. Здохло тела оть коровы грабѣжной Дн. Марк. III, 275 (1733).

ГРАБѢЖЪ, рж. Дис. Грабежъ 2.

XVII. Феодосий удался до суда, просячи жебы грабѣж ей (вдові) вернено Жыв. Св. 169-б.

XVIII. Приказуем абысь и тотъ его Журмана грабѣж и положеніе на ратушу таларей сто гротей въ цѣности оному... отдать Арх. Суд. 182 (1719).—Хочай и взял таларь 20, однаке большъ правит и побралъ грабѣжъ коней 2 Дн. Марк. I, 134 (1724).—Приказали живъ... Ли-зогуба... грабѣж у ней будучій... возвратить Журн. Дан. Апост. 106.

ГРАБЯ, рж. (пол. grobia). Титулъ нижчий сід князького і синій сід баронського.

XVII. За пановава єго масти пана Миколая з Гранова Синявського грабъ ва Шкловъ Оп. ст. кн. 12 (1685).—Фуакус... грабя Ангадавен-скій Крон. Воб. 384-б.

XVIII. Грабя Витеберкъ, Шведской короны вождь и вайвашии маршалокъ Вел. Сказ. 140.

ГРАДА, рж. 1. Дис. Гряда 1.

XVIII. Кругутъ... з Хмелникоў... през горочину граду логомъ... у тростевую лозу Ак. Полуб. 32 (1711).

2. Дис. Гряда 2.

XVII. (Свиней напустивши) вытравих огордъ то есть копусты град три Прот. Спр. Пот. 144 (1690).

I. ГРАДНЫЙ, прикм. (ц. сл.). Дис. Городо-вый 1.

XV. Данило... изъиде из града Василія же Юрія попъ с корницицею взяма изъиде дырею градною Ил. 718—719 (1202).

II. ГРАДНЫЙ, ГРАДОВЫЙ, прикм. сід II «градъ».

XVII. Камян'е оное градовое въ воду морскую въ падши спрашует то, же на тыхъ мъстъ кипити будеть Тр. ности. 668.—И градъ велик... сніде с' всес... и хулиша чицы Бга от язвы градныя Гал. Кл. Раз. 453 (1665).

ГРАДОКЪ, рж. (ц. сл.). Здрібн. сід I «градъ».

XV. Меньгоуканови же пришедшоу спла-датъ градъ Кыеза ставшу же смоу на оной странѣ Днѣстра (Х. Днѣпра) во Градъка

Пѣсочного, видивъ град оудивисѧ красотъ его Ил. 782 (1237).

ГРАДСКІЙ, прикм. 1. «городскій», місь-кий.

XV. (Данило) слышавъ же приять градъское бѣжа воougры Ил. 778 (1235).

XVIII. (Мешканці) брами градскіе отворили Вел. Сказ. 190.

2. Дис. Гродскій.

XVIII. О писарехъ... градскихъ и о містыр-скихъ Клм. Вірші 203.

ГРАДУСЪ, рж. (лат. gradus). Дис. Гра-дує.

XVIII. Той привилей мають... цментарь градусы или столпи до цркви на четиридесять кроковъ Собр. Прип. 106.

1. ГРАДЪ, рж. (ц. сл.). Дис. Городъ 2.

XV. Гражанъ же создаша пакы дроугии градъ около стов бѣзъ Ил. 785 (1240).—Язъ со-миренныи спіль олкѣи бгом спасамаго великаго града, лоудка ЮРГр. № 63 (1429).—А исал в граде Житомирі ів. № 69 (1433).

XVI. Пришедши (Іосиф) жиль въ градъ ре-чен'номъ назаретъ Ев. Пер. (рк.) 25-б.

XVII. Градъ: Мъсто Бер. Лекс. 31.—Если бы кто... утекъ до града Крон. Боб. 60.

XVIII. Королевъ Шведскому... въ его на-миревіяхъ... крѣпкіе гради Лловъ и Камянецъ Подольский подъ свою руку наклонити, знач-нов учиниша воспашеніе Вел. Сказ. 133.

II. ГРАДЪ, рж. Збрін. Водні скади въ подобі медохіз грудок, зерен; град.

XVII. Взрушилъ бѣсъ вѣтъ... и градъ Жит. Св. 336-б.—Великий барео градъ испалъ Ев. Реш. 239.—Пришолъ Гсдъ Богъ... з близка-немъ з' громы з' грады Кн. Рож. 112-б.

XVIII. Яко самій дожину въ граду наваль Хмелницкій зъ козаками... на обозъ Лядскій стали наступовать Літ. Вел. IV, 46 (Пов. 1728).—А почавъ дожинъ на мене сметяний ити... аж зараз почал ити и пероговий градъ Укр.-Р. Арх. IX, 69.

ГРАДЪЦЪ, рж. (ц. сл.). Здрібн. сід I «градъ».

XV. Они же рекоша Холмъ смоу ииа есть... и створи градъцъ малъ Ил. 842—843 (1259).

ГРАЖАНИНЪ, рж. Дис. Горожанинъ.

XV. Гражанъ же создаша пакы дроугии градъ около стов бѣзъ Ил. 785 (1240).

ГРАЖДАНИНЪ, рж. (ц. сл.). Дис. Горо-жанинъ.

XVI. Гражданин—мещанинъ Лекс. 5.

XVII. Гражданинъ: Мещанинъ Бер. Лекс. 31.—Не меншовъ на той час утѣхи и ве-селя пѣсъ граждане выфлемскіе заживали Рук. № 0. 4° 86, к. 96-б.

XVIII. Относятъ тамо граждане хвоме и пришеныи и всѧкъ страненъ или убогъ Гр. Варск. II, 172.

ГРАЖДАННИЯ, рж. (ц. сл.). Можемо мѣсто, лицемь.

XVIII. Аль стылъ буде гражданина члы обывателъка Висловскада Науки парох. 215 (1794).

ГРАЖДАНСКИЙ, присл. (ц. сл.) 1. Цивильний, не воиний.

XVII. Яко мовить стылъ Алстъ Павель Властемъ сиъ вицьшины гражданскими кто есть противный Божію повеленю есть противный Рад. Ог. 1127 (1676).

2. Дис. Геродианъ 2.

XVII. Гражданскій: тотъ который до справъ настѣнъ належитъ: и тымъ обычайный, дверскій, ростропный Бер. Лекс. 31.

XVIII. Донѣ... безъ жалного респакту и диплекции людемъ съскими и гражданскими починами разоренія Вел. Сказ. 143.

ГРАЗКО, присл. Дис. Грамма.

XVIII. З польши (день) дощевать такова же въ ночь отчего грамко становится начало Ди. Марк. III, 328 (1733).

ГРАДА, рж. (гр. γράφα). Грамота.

XV. А на то дворянце запсыли есмо сю сею грамою ЮРГр. № 59 (1427).

ГРАДА, рж. Дис. Грамада 3.

XVII. Миколай Вонтыченко... жалосне ускажися на грамаду Хведорковскую Ак. Полт. Гор. Ур. I, 106 (1667).

ГРАМАТИКА, ГРАМАТЫКА; ГРАММАТИКА, рж. (гр. γραμματική). 1. Наука про словесності якої языка.

XVI. Много належить так есть наученихъ, же и грамматики якои не учатъ, яко же письма съятни выкладти могутъ? Хр. Фл. Апокр. 1442.

XVII. Чо есть грамматика: есть наука ствое юбимество бѣло и гости и письти учище Смотр. Гр. 1.—Дали (Алєска) учити грамматики Жив. Св. 33-б.—Школи словеское наука починяется: начерпіт научившияся складовъ лите, потомъ грамматики учатъ Пам. КК. I, 54 (1624).—Іуліанъ... заставъ... абы хрестынъ не научали реторыки грамматики Крон. Воб. 287-б.

XVIII. Учитель грамматики Дью о реп. Ак. 20-б.

2. Книжка, що має въ себѣ науку про словесності якої языка.

XVII. Далекъ отцу Памъ десят граматык Ак. ЮЗР. I, XI, 350 (1616).—Грамматика гречькая Пам. КК. I, 121 (1627).

3. Друга клас въ даеніхъ школахъ (перша клас: інфілмъ).

XVIII. Въ... училишъ иждуть быть сего года зачаты учения: фары, инфимы, граматики, синтаксисы, поэтики, риторики для якоихъ учений уже и учители учреждены Докум. Мир. V, 105 (1738).

ГРАМАТИЧНА, рж. Здрібн. від граматичнъ 2. Дис. Граматична.

XVII. Граматичокъ школныхъ... вилюсь шестьдесят Арх. ЮЗР. I, XI, 583 (1663).

ГРАММАТИКЪ, рж. (гр. γραμματικός). Въ даеній Греції сушася язикъ и литература.

XVII. Константинъ... набирає до Академіи... медиковъ, грамматиковъ Крон. Воб. 277-б.

ГРАММАТИЧНЫЙ, присл. від граматичнъ.

XVII. (Константинъ) заложилъ школи грамматичніе Крон. Воб. 373.

ГРАММОТНИКЪ, рж. Той, кто научас читати и писати дітей.

XVII. Граммотникъ: дітоучитель, дакъ Бер. Лекс. 31.

ГРАМОТА, рж. (гр. γράμματα). 1. Письменність.

XV. Положены книги Морозъ яже и прозвася грамота словенъская Ип. 18 (89).

2. Листъ, ежъ, урадове письмо.

XIV. А кто пойдетъ сю грамотою... торговатъ... аль кидъ Кестути не вело ихъ замяти ЮРГр. № 1 (1341).—Даємъ вѣдомо кто коли сю грамоту видить, а либо слышить Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).—А дана грамет(а) оу Краковъ ЮРГр. № 21 (1388).

XV. А на то дали есмо сю грамоту Ак. ЗР. I, 29 (1401).—Ми велікии князь Витовтъ дали есмо сю нашу грамоту Ак. ЗР. I, 32 (1414).

XVIII. Стефанъ Ваторий... надавъ Імъ (ко-закамъ)... городъ Тернополь... ствердивши тое... грамотою свою королевскою Вел. Сказ. 11.—Іорей въсѧ хотачій отъ единиї Днєцешими въ нову Днєцовою перейти повиненъ вазати на після отъ Епіфа свого грамоту съѣдателную за которую повиненъ ся старати оу другого Епіфа о парохію и отримавши ю повиненъ оу первого Епіфа просити о грамоту отпустную Собр. Приш. 66.—Чрезъ нихъ (посланів) грамота до старшини и народа, а указъ до міністра Наумова... отправлены Ди. Хан. 4.—Грамота къ гетману писанная... читана публѣчно Ди. Марк. III, 60 (1730).—Посполитіє... поторіє къ ратушамъ по граматамъ и універсаламъ прислашують Унів. Дан. Апост. 126 (1731).

Духовна грамота, духівниця, тестамент.

XVII. Казаць Владимиръ своему писару Ходорцу писати духовную грамоту албо тестамент Крои. Сое. 308.

Жалованая грамота, акт московского царя на присягѣ та мастерности.

XVIII. Добра... до которыхъ мы... по височайшей жалованой грамотѣ отцу нашему... наследници Мат. для общ. б. 66 (1749).

Хрестная грамота, грамота, затверждена членами хреста.

XV. И Володимерко възверже емоу (Всеводу) грамотоу хрѣною Ип. 315 (1144).

ГРАМОТИКИЙ, рм. *Дис. Грамматикъ.*

XVI. Можетъ бо истинное слово просветити... безъ грамотики и риторики Сп. прот. Літ. 174.

ГРАМОТНЫЙ, прикм. 1. *Надакий грамотою; згаданий в грамотѣ.*

XV. И тую ставроникию монастыру Печерскому... стверъжасмъ... на вѣчные часы, подлугъ листу и харати писмены грамотное Апр. ЮЗР. I, I, 2 (1481).

XVIII. Половину грамотного села Пекаровъ... синовѣ моимъ... ледую Оп. ст. Мир. III, 298 (1731).—Мить новихъ не з'ишлят кромъ давнихъ грамотнихъ універсал'нихъ Стат. З2-б.

2. *Высловлений в грамотѣ.*

XVIII. О повѣщованю листовномъ Митрополитанскомъ и грамотномъ Патріаршомъ... гетману звітязства надъ Казнокиеномъ Літ. Вел. III, 263.

3. (рос.). *Писемный.*

XVIII. Въ чинъ судейской имѣть быть избрани люде достойніи, заслуженіи... грамотніе, въ правахъ искусніе Права 83.

ГРАНАТА, рж. *Дис. Грамата.*

XVII. Чигирици противъ гетмана Бруховецкого мужне стали... и гранатами докучали Літ. Сам. 85 (1684).

XVIII. Хотя штурмами и гранатами ихъ (войска) достаючи жестоко утѣснено и убѣжденно было мужественно сопротивлякся Літ. Гр. 187.

ГРАНАТИКЪ, рм. Здрібн. від П «граната».

XVIII. Сережки... зъ гранатиками и перликами Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 118 (1746).

ГРАНАТКА, рж. Здрібн. від «граната».

XVIII. (Полуботок) подарилъ мнѣ 6 гранатокъ кристалличъ пуздромъ Дн. Марк. III, 368 (1733).

ГРАНАТНЫЙ, прикм. *Що має в собі грамати II.*

XVIII. Перстень зъ рубиновимъ очкомъ гранатній Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 118 (1746).

ГРАНАТОВЫЙ, прикм. *Дис. Гранатовий.*

XVIII. Кунтушъ женскій гранатовий, чернімъ футромъ подшитый Выт. Мир. Обст. 338.—Сму же и сукна гранатового на кунтушъ даєши Дн. Марк. II, 139.—Возки крашаны гранатовой локоть Укр. Госп. Пор. 59.

I. ГРАНАТЪ, рм. *Дис. Грамата.*

XVII. Убито гранатомъ воинству Літ. Сам. 144.

II. ГРАНАТЬ, рм. *Дис. Грамать.*

XVIII. Гранати шифованіє Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 117 (1746).

ГРАНЕСЬ, рм. *Віри.*

XVII. Гранесъ, гранесословіє: Стіх, віршъ Бер. Лекс. 31.

ГРАНИСТЫЙ, прикм. *Що має грани.*

XVII. Подъ крестомъ галка долговато-границя зъ кгудзиками гранистими (изъ хресті) Апр. ЮЗР. I, X, 147 (1637).

XVIII. Стаканъ гранистій среброчеканій РКЦЛ. 72 (1739).

ГРАНИЦА, -ЦЯ, рж. 1. *Лісія, що залишає просторонь, або обіділа колісні мастерності, леса, край, кінець.*

XIV. Хто съ кінь имѣть границу при хѣсъ, а вондеть черезъ границу у чохій лѣсъ Ак. ЗР. I, 18 (1347).—То все даль ось... ему на вѣки... со всѣмъ обѣздомъ и со всѣми границами ЮРГр. № 12 (1377).

XV. А пан староста на той рокъ своимъ животомъ выѣхалъ на ту границю ЮРГр. № 36 (1401).—Тогда тогъ пізять сѣти доводить, што съ тими гранитыми кунти Ак. ЗР. I, 40 (1420).—Пан корымъ правъ въ своихъ границах ЮРГр. № 52 (1421).—Войти... просить насъ... и имъ... дали ему дверь нашъ... такъ широко и долго, якъ ся тое пійтися въ своихъ границахъ кінець Літ. вар. I, 56 (1496).

XVI. Киль... изъ малженкою... по другую сторону... Холонич от Молченовской границы граничили Arch. Sang. VII, 28 (1558).—Бога... била... зображенія на складу шкодникъ... у границы на грунтѣ Рожицкому Ак. Кони. С. 53 (1583).—Много за нихъ гонили, аль до границы мултанскіе Кул. Мат. I, 75 (1600).

XVII. Шукаль еси звѣрей по горахъ по лѣсахъ, аж до самихъ границъ сѣта Діал. о см. 271 (1629).—Абы... до границъ Московскихъ все козаки были Літ. Лъв. 267.—Раки бились за гравици покоління Іудина и Венкіїнова Гы. М. Пр. 115.—Тої же осени турки... учили... границю по Стригу рѣку Літ. Сам. 150 (1680).—Сию границу маєтъ городити Дубовицъ Прот. Полт. С. II, 289 (1699).—Генер

зостаси въ Кадисѣ градъ па граници Крон. Боб. 57.—(Іосиф) поддалъ фараонови землю всю египетскую ажъ до ѿстатных границъ Літ. Рук. 25-6.

XVIII. Замѣрене граници козацкой по Гаринъ Вел. Сказ. 5.—Презъ весь той край от Путивльской граници Літ. Вел. II, 107.—Понесли душу црву оу ибсные стороны и граници пресвѣтлыи Пам. укр. м. III, 123 (Рк. Тесл.).—Сии человѣци орателѣ земли бразди или граници заорували ів. IV, 146 (Яр. Рк.).

За границию, за границию, поза край, держаси; поза краем, на чужині, за кордон.

XV. Єму вольно (мішанину) пойти... у великов князество Литовское, а не за границу Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVII. Множество люду служилого... за границу выгнавши, попускали Кул. Мат. I, 85 (1606).

XVIII. Ми бывали и за границею Хоз. Гетьм. II, 187 (1706).—Отецъ мой Алексѣй Дровдъ.... пошолъ за границио и тамъ умеръ Мар. Посп. Кр. 9 (1729).—Петро Ткачъ бѣжалъ был за границио... на житло Вид. Ник. м. 66 (1733).

Зъ-за граници, зъ чужого краю, зъ кордону.

XVII. Зъ-за граници для збожья прибуль Ак. ЗР. V, 133 (1674).

2. Міра, закрес, рамки, крес, край, хіжко, межа.

XVI. (Вы) переступши есте отческів граници нарощими старожитную вѣту Отл. к. Остр. И. П. 406 (1598).

XVII. Вѣдаю же з граници того листу вышом, але мя тым дароуй Лѣк. на осп. ум. 28.—Граница тѣы каждого чвка живота есть... воля и рада Божѧ Тр. постн. 40.

ГРАНИЧЕНЬЕ, ри. Чинство сід «граничию».

XVI. Чого жъ князь... жаловалъ, иже граниченье было далъ отложено Ак. ЗР. I, 373 (1506).

XVIII. Въ пунктѣ... о граниченю албо выхленю воеводствъ Літ. Вел. II, 251.

ГРАНИЧИТИ, дс. 1. Стикаться границиами, бути суміжними, сусідствати.

XVII. Кощи поставлены отъ кгрунту Жабичского и граничать кгрунть Новодворский зъ Жабичскимъ Ак. ЗР. V, 15 (1633).—Поле... граничит и описано и значит з Манковой граници шляхомъ черниговскимъ Арх. Люб. 229 (1658).—Мисто на рицѣ Бобрицѣ, ко-торое граничит з пномъ Аксакомъ Унів. Палія 159 (1700).

2. Ставити граници; відграничувати.

XIV. Коли... мати у дѣтей умреть опекалникъ ихъ не можетъ дѣдичства продать, а ни граничить Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVI. Князь... из малженко... по другую сторону тых же Холопич от Молченовской граници граничили Arch. Sang. VII, 28 (1558).—Отец владыка (тымъ добромъ)... паномъ есть... только доживотнымъ яко сторожъ ихъ... держать и вживиасть и ничего граничти и дать кроме крилошан не можетъ Арх. ЮЗР. I, VI, 81 (1591).

XVII. Граничили души воскресеніе пред воскресеніемъ тѣла Лѣств. 29-6.

ГРАНИЧНЫЙ, прикм. 1. Що лежить на граници, або становить границию.

XV. Подъ Плотници рѣки граничные Ак. ЮЗР. II, 109 (1474).—И многи граничныи города и волости и люди и земли наши забрали Ак. ЗР. I, 212 (1500).

XVI. Городы... граничныи Ак. ЗР. II, 40 (1508).—Дороги есмо никакое тут не видели, а ни иных никаких знаковъ граничныхъ Пал. Изб. I, 2 (1508).

XVIII. О зопсоване коща и дѣбѣ граничного Оп. Док. 9.—Въ поляхъ Бурковскихъ суть хутори... прилегліи къ граничной линїи Літ. Вел. III, 507.—Сторона... поводовая як права листовнів або знаки слушніє и явніє граничне показала Сб. Мат. Лівоб. Укр. 153 (1764).

2. Що лежить на граници.

XVI. А вѣдь же при границиахъ и заставою граничный чоловѣкъ не має... кгрунту земленого держати Ак. ЗР. III, 53 (1554).

XVII. Ставене до суду... Юзефа Синицкого комонника граничного Рук. № 26, к. 81.

Границний листъ, документ, що затверджує правоісмість граници.

XV. Пан івашко дѣдошицкий положилъ свои листы граничныи ЮРГр. № 45 (1413).—Панъ Игнать Облязинцій жаловалъ и положилъ свои листы граничныи Ак. ЗР. I, 42 (1421).—Я видечи оден листъ граничный для старости псоваться почаль Арх. ЮЗР. VIII, IV, 118 (1498).

Дис. Границний.

ГРАНОВАТЫЙ, прикм. Квадратосий.

XVII. Шаты... маючи на персяхъ отворъ на шир и из довжъ на долон гранивати Крон. Боб. 49.

ГРАНОВИТЫЙ, прикм. Дис. Границний.

Грановитое яблоко, яблочко з дерева Рипіса гранатум.

XVII. Шипокъ: овоцъ ест, граногитое яблоко полное зернатъ запашное и смачное Бер. Лекс. 215.

ГРАНЬ, рж. 1. Ріг, кут, руб, край, де стикається дві площини.

XV. Рожнь остръ желѣзныи на четыри грани Чет. 1489 р. к. 32-б.

XVI. Грань, угол, часть, штука Зиз. Лекс. 97.

XVII. Грань: Оуголь, част, штука Бер. Лекс. 31.—Андрей опатровалъ и вѣдилъ у головъ речонного Ивана барзо разъ шкодливе на правомъ боцѣ на три гравъ Прот. Спр. Пот. 136.—Тыи чтири углы, або чтири грани (престола) значат чтири части свѣта Рук. Црк. З.—олтар содѣлайте для ѿбрѣя на чтири грани Лт. Рук. 36.

2. Границя, межа. Дис. Границя.

XV. (Мы) чынты грани поехали Гр. Кн. Лит. 7 (1431).—Седце изперва и довынѣ въ собѣ маєть по старую грань какъ мы сами держали Ак. ЗР. I, 77 (1458).—Въ томъ листу написано гдѣ они имъ грани поклали Ак. ЗР. I, 169 (1497).

XVI. Грань тойи ниви положили если въ Софийскую землю Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).—Намъ грань Комарова могила въ вами Ак. ЮЗР. I, 42 (1510).—Таи дорога увощла у крутыхъ Дубенскихъ села Иава грани аж до граней князя Головинныхъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 21 (1570).

XVIII. Од дуба положена грань Кн. Мѣск. Полт. 258-б (1731).—Повоюлене попсованныхъ граней коло мистира Оп. Док. 8-б.—О показанной въ нихъ крѣости грань Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 151 (1765).

За грань. Дис. За границю.

XVIII. Просить будто существо, а мыслитъ: какъ бы за грань выкрутится з Кіева Листи Конт. 9.

3. Межсова ознака на дереві, зарубка, марб.

XVI. Tyie hrany zas teret znowy ropolowy, u w liscie na typi hrany rolozutu Арх. ЮЗР. VII, II, 18 (1530).—Виделъ если грани въ деревѣ почерчены Arch. Sang. VII, 18 (1557).—Тамъ на соснахъ крыжи зарубали и грани понатесовали Кн. Гродск. Луцк. 180 (1571).

XVII. Конотопцы... на десять верстъ грани подсѣкли и концы роскопали... і всякие межевые признаки... перепортили Арх. ЮЗР. III, IV, 670 (1652).

XVIII. На большомъ дубѣ старая грань крест Кн. Мѣск. Полт. 259 (1731).—Объ стороны просили суда подкоморского выѣхать и при чинимой ними грани присутствовать Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 197 (1767).

4. Межа що поділяє площину на частини

XVII. Запвый клевнотъ Долматовъ... християнству... служить, все то въ собѣ маєть... своими граними въ гербѣ объяснасть Отч. Пер. СПБ. 1911 г. 101 (1624).

5. Уступ, артикул.

XVI. Указуемъ тежъ право духовное въ правилахъ светыхъ отцовъ у грави первой глава пятая заповеди третес Аѣх. ЮЗР. I, I, 173 (1583).

ГРАНЬЕ, рж. Чиність від «грати».

XVII. Коби забо куби... костки, гра забо грани костокъ Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

XVIII. Рота драгунская... отдавала честь гетману зъ барабаннымъ боемъ походу и зъ граньемъ мувики Дв. Хав. 15 (1720).

ГРАНЬТУРОВЫЙ, яркм. Дис. Граньтуроўский.

XVIII. Сподница гравѣтуровая, жовтая Аѣх. Суд. 219 (1744).

ГРАНЯСТЫЙ, ГРАНЯТЫЙ, яркм. Дис. Гранистый.

XVII. Тогохъ креста столецъ срѣбный з надписомъ... въ верху того столца окувка такъ же срѣбрная з вежычками 4 гравятими и пятою половиною Арх. ЮЗР. I, X, 147 (1637).

XVIII. Рукоятія пестропозащевніе паскали гранястыми Рязн. Соф. Кн. 79 (1741).

ГРАСОВАНЬЕ, рж. (пол. grawowanie). Чиність від «грасовать».

XVII. Отожъ и той учен проклятой завстыдатися потреба за свое си таковое грасование Ідар. Фил. 114.

ГРАССОВАТИ, дс. (пол. grawowac). Дис. Грасовать.

XVII. Хто того не вѣдасть, же кождому злючинци, бы и найдашай грасовать прїиде ему сднакъ истыдливая заплата Діэр. Фил. 114.—(Мы Запорожці) грассвалисмо въ землѣ... непріятелской беспечне Эварн. Источн. I, 504 (1693).

XVIII. Повѣтре морковое значение грасовало Лт. Вел. II, 500.

ГРАТА, рж. Дис. Грати.

XVII. Маєт... въ немъ (олтаря) быти грати мѣдянная Крон. Боб. 48.—Рук. Хрон. 46.

XVIII. За гратою у ракахъ лежать: царича Феофания ветхъя Пелгр. Ил. Виш. 18.—Двѣ окошки зъ гратами желѣзными Ст. Слр. III, 210 (1767).

ГРАТИ, дс. 1. Баситися въ яку гру.

XVIII. Въ карти грати не вмѣю Укр.-Р. Арх. IХ. 49.—Недорослый, онъ муж будетъ въ цуркѣ грати Клім. Вірш. 85.

2. Баситися, забикяташа.

XVIII. Тогда ся все сотворены градою и веселило и грали Пам. укр. и. II, 104 (Рк. Тесл.).

3. Видобусти тони, пыгасости (на музичній зварді).

XVII. Танцовани'е, танець, котрого грають Вер. Лекс. 70.—Писніка таъ співаваа, иль гранаа ів. 133.—Мусинець таъ плясати, якомъ грано Гол. П. М. I, 319 (Смогр. 1628).—Давыдъ гусами своими, греччи на вихъ, отганаль злато духа Гол. Кл. Раз. 346.

XVIII. Абы то... грано, трублено, сур'мано, співаво Пам. укр. и. I, 316 (Рк. Тесл.).—Дръ Двдъ ставъ грати оу гусы ів. II, 326 (Рк. Тесл.).—Угінь на инструментахъ грати Літ. Вел. III, 370.—Где буде музика грати, мушу вам давати знати Укр.-Р. Арх. IX, 73.—Архакели грают, хори враз співают: Христос Воскрес ів. X, 287.

4. Видовиши звук, голос, бреніти, шуміти, гомлюти, бути, піскакувати.

XVIII. Ты море весело грай! А мы горы и пагорки скачьте, грайте Пам. укр. и. II, 181 (Рк. Тесл.).—Море шумит, мора грает, увес гісокъ заливаеть Пер. Мат. I, I, 222.

ГРАТИСЯ, дс. 1. Балаклава, робити з чого забавку, жартуючись.

XVIII. Між ся се(р)де крае хоса на улицы дѣти(и) ба(р)зо много грає Вірші Різдв. 140.—Шлет до него (Александра)... колгасъ, которым ся дѣти грають Ал. Тип. 41.—Бадилко... до сестри где и въ карти грамиско Дм. Марк. III, 40 (1730).—Дѣти... граца ся из своихъ пінами изъ едной рѣцѣ Мораєв на хер' Пам. укр. и. II, 340 (Унів. Рк.).—Изкуражам ся, изгнаніемъ ся, що з милесенкій да не граля ся Рук. К. У. № 21 к. 9.

2. Жартиться, насмітися, блізничи, насміїти.

XVIII. Коли ся стый Іоанъ народивъ, тогды и тѣ синце ся грало. И тогор наїздного рожъ на его сто синце коли сходит, то ся красно граєтъ Пам. укр. и. II, 106 (Рк. Тесл.).

ГРАТИФІКАЦІЯ, рж. (лат. gratificatio). Надзвичайна пінагорода гречесов.

XVII. Вист в' особѣ онога яко кревнемъ гратафію и гоноръ оказуетъ Тит. 138 (Копист. 1625).

ГРАТИФІКОВАТИ, дс. (лат. gratificare). Вінагороджуєти, дарувати.

XVII. Вигіль моимъ мистивымъ паномъ (книгу) дедикую и оффрую: тымъ гратифікующи не только вамъ власнимъ потомкомъ, але и повиннимъ Тит. 185 (Бер. 1627).

ГРАТУЛЮВАТИ, дс. (пол. gratulowac' з лат. gratulare). Вінагоди, поздоровляти.

XVII. Гратбуает' и кидаа ючина наша собж... особ' Вист моего маст: пана Тит. 333 (П. Мог. 1637).

ГРАФІЯ, рж. Графія.

XVII. Грахъ Гудин писалъ ест' графію же-лезню Гол. М. Пр. (пр.) 3.

ГРАФСКІЙ, прикл. від Графа.

XVIII. Писала памъ матка... троєвъ денника графскаго Дм. Хан. 38.

ГРАФША, рж. Жіноч «графко».

XVIII. Графша зъ полковниковою де-Фронбісовою обѣдали у полковника и гуляли Дм. Хан. 38.

I. **ГРАФЪ**, рж. Графъ.

XVIII. Были мы у графа Сали Владиславича который нась свою верейкою отослаль Дм. Хан. 50.

II. **ГРАФЪ**, рж. (гр. γράφεις). Той хто пише, писар.

XVIII. Я сихъ Літоцискихъ дѣяній графъ и скаватарь Літ. Вел. III, 90.

ГРАЧЪ, рж. Графъ.

XVII. Лікъ: Здѣсь, албо з'громаждены стваковъ, любъ грачовъ мы танец Вер. Лекс. 70.

XVIII. Музики питаєши? я, грачъ пудзовъ-зімский Вірші воскр. II, 34 (1719).—Кролев-скіе гудаки и грачъ препытныи Пам. укр. и. I, 315 (Рк. Тесл.).—Не будет... албо музики, ани грачъ якожъ ползакъ бѣсовскаго ів. IV, 285 (Рук. Н. Д.).

ГРАЯТИ, дс. Красити.

XVI. Тогда по руской земли рѣтко ратаевъ кидахуть иль часто вранні грахуть Сл. о п. Иг. (Пер.) 104.

ГРЕБЕЛКА, рж. Здрібн. від «греблю».

XVI. Перенемши мене на добровольной дорозе на гребелци Ка. Гродск. Луцк. 114 (1573).—Оль гребелки старое на гору помем до кургальовъ Арх. ЮЗР. I, I, 474 (1595).

XVII. Матиши... на той гребелцѣ мильникъ стромчи (не має) греблю подибмати Ак. Полт. Гор. Ур. II, 82 (1671).—В гребелцѣ многою кошту игуменъ вложиши Прот. Полт. С. II, 12-6 (1675).

XVIII. Хуторъ... над рѣчкою Журавкою зъ гребелкою Арх. Мот. 27 (1721).

ГРЕБЕЛНІЙ, прикл. від «греблю»; що на греблі.

XVIII. На рѣчкѣ Чернявцѣ гребелная мелница одна Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 132 (1742).—З двохъ мильниковъ гребелнихъ привалъ лопиниц пять (борщина) Арх. Вид. м.; скон.

спр. (1750).—Мелницѣ гребельніе... и вѣтраніе Арх. Мот. 106 (1766).

Гребельное (мыто), лихо сід греблі, сказа
зъ переслѣд греблі.

XVI. Мыто гребельное Арх. ЮЗР. VIII, VI, 222 (1568).—Славное памети Жигимонтъ Августъ отъ воза купецкого по четыри певези гребельного, зъ ласки стоеа брати даль ів. I, I, 85 (1577).—Масть Себестынъ.... старо-
ство... зъ мытами... гребельными... держати ів.
VIII, V, 265 (1594).

ГРЕБЕНЕЦЬ, рм. Здрібн. сід «гребень».

XVIII. (Вѣрши) о гребенникахъ, що гребенцѣ
зъ роговъ... робят до чесанї головъ Клии.
Вірши 126.—Гребенцовъ три, едень малій
Реестръ Ризн. Соф. 14 (1734).—Никтъ сто-
ляру, что здѣлал пуделко на гребенець бывшій
новый Ризн. Соф. кн. 121 (1740).—Сину Василю
куплем бачманы... и гребени 30 к. Дн.
Хан. 275.—Уже Іона оздоровѣть мало и
чешеть гребенемъ Листи Конт. 11.

ГРЕБЕННИКЪ, рм. Той хто робить гре-
бінці.

XVIII. (Вѣрши) о гребенникахъ, що гре-
бенцѣ зъ роговъ... робят до чесанї головъ
Клии. Вірши 126.

ГРЕБЕННИЦКІЙ, прикл. сід «гребенка».

XVIII. Из' гребенницкихъ дѣлъ ест вѣнь
выгода Клии. Вірши, 127.

ГРЕБЕНЬ, рм. 1. Знарядда чесаки волеса.

XVII. (Купець) научи чистай рукой...
гроши... перебирати, а нажди гребенем бороду
чесаки Рад. Ог. 930 (1676).

XVIII. Всякий народ в себе гребенъ гри-
мает Клии. Вірши 126.

2. Рад зорбі.

XVII. Гребенемъ переходили до Проворо-
тъ и къ Бовтишу Арх. ЗР. V, 216 (1688).

XVIII. Ити Гребенемъ де самого Ингуша
Літ. Вел. III, 483.

3. Шпиль, вершок, верхній край.

XVII. Колодаз... на барзо високой горж,
на самотъ гребени Вер. Лекс. 298.

ГРЕБЕЦЪ, рм 1. Той, що волесом насудає
судно по воді.

XV. Исхитрилъ Изяславъ лоды дивно быва-
бо в викъ гребци невидимо, токмо весла ви-
дити Ил. 423 (1151).

XVII. Гребецъ: Флисове Бер. Лекс. 31.—
Господар с корабля... забравши гребцов и
стырика хотѣль усажджати Жит. Св. 363.

XVIII. Были мы у графа... который нась
свою верейкою отослаъ ажъ до квартери
дано гребцямъ 25 к. Дн. Хан. 50.

2. Той, що згроможує сіно граблями.

XVI. Нехай они только даютъ по двунад-
цати гребцовъ Арх. ЗР. I, 227 (1501).

XVIII. О гребцахъ сінихъ Клии. Вірши
181.—Слобожанамъ... раздали денегъ 7 р. 70 к.
косать сіно по 6 к. на день, а гребцамъ Зр.
40 к. Дн. Мори. III, 296.

ГРЕБЛЕННИЙ, прикл. Дн. Гребенай.

XVI. Вегут... hreblennono ro riepliehiu Sham.
КК. IV, II, 227 (1545).

ГРЕБЛИЩЕ, рм. Mісце, де була гребля.

XVI. Манувши краницу и старое греблище,
ажъ до сенокоси Арх. ЮЗР. I, I, 475 (1595).

ГРЕБЛО, рм. 1. Дн. Гребля 2.

XVI. Одъ гребля дорогою городскою черезъ
Болотину рѣчку Арх. ЮЗР. I, 39 (1509).
2. Весло.

XVII. Гребло: Весло, опачина Бер. Лекс.
31.

Гребло кормилое, стар.

XVII. Гребло Кормилое: Стыръ, корма Бер.
Лекс. 31.

На гребляхъ, количко весла.

XVIII. Мы имали въ флотѣ томъ, що и пѣхот-
ніе всѣ полки... то поносились вѣтромъ, то
на гребляхъ ишли Дн. Хан. 38 (1722).

3. Залізне знарядда чесаки або чистаки
коні, гребенца, скребло, скребечка, картач.

XVIII. Угъль возниця Ілія и знесъ кожугъ...
гребло, попону новую Дн. Хан. 175.—Гребло
конское одно Арх. Вид. м.; скон. спр. (1755).—
И взяли тое (хіки) коневъ чрезъ гребло
въ горле Укр. Гост. Пор. 59.

4. Дерев'яный брус, проб. різанка насичене
сверть з сінцем начинка, скрипака, скрик.

XVIII. Четвертины, а ю мілкими ведъ
хлібъ продавати по потрускамъ безъ верги
но по гребло вищеръ Права 762.

ГРЕБЛЯ, рм. 1. Насія, юл крізь города
з розом лобія; різ.

XV. И баше мость чресъ греблю (ХІІ.
греблю) къ воротамъ городнымъ Ил. 62 (977).—
Быжались же пѣшица къ городу по гребли
сулучи сам (Андрей Боголюбский) по шель
ів. 390 (1149).

2. Насія, юл, щоб хвастрилиши сію с
стасу, тама; юл, колист до переслду через
багно, болото и іши.

XVI. (Воевода) дозволилъ ему греблю за-
сипати и мыть забудовати на Поточку Арх.
ЮЗР. I, VI, 31(1641).—Где грабари греблю
сыплють Ка. Гродск. Лук. 106 (1662).

XVII. Чіл гребли того и стаъ Клии. Прин.
25. — Не маламъ за правды ест речу воду
жадными греблями новасипанную задергати
Лѣств. 23-б.—Продали пну Прокопеви... зал-

моще... на речѣ Рогозской... способисе
на занятия гребли Ак. Попт. Гор. Ур. II, 42
(1667).—А мынъ туть абы направу гребль
пидаными его пастырской милости мѣль
Черв. Тип. 575 (1679).—Признаю, иже
шюда млин свой... на гребль мѣской пира-
типской Стор. 15 (1683).—Сапор... усыпавши
греблю великую, веду ва мѣсто пустынь Красн.
Боб. 279-б.

XVIII. На гребль сами себе подавили
утѣкающи Літ. Сам. 144.—Досхали (ми) заливи
морской и черезъ ону адѣлавши греблю зъ
комишу переправились всѣ Ди. Марк. I,
306—307 (1725).—Буди бы кто... погребальное на
гребляхъ... насильно взимаъ... такового виѣнне
оное имѣть быть отписано на государя Права
59.—На толоку какъ гребль гатили... розий-
шлось горыки вѣдеръ 4 Арх. Вид. м.;
екон. спр. (1755).—Кто би... греблю к' чу-
жому берегу присипалъ, то по доводу за то
гвалту двадцать рублей уплатилъ Стат. 61-б.
3. Дис. Гребло 4.

XVIII. Воромы молотого давать 11 четве-
риковъ московскихъ подъ греблю Ди. Марк.
III, 170 (1732).

ГРЕБНИЦЯ, рж. (?).

XVIII. Келитъ злочестій з закришкою, ко-
торой во гребнице обернулся Ракуш. 57
(1701).

ГРЕБСТИ, дс. Ховата (камерата).

XVII. Тела изърыхъ людей арестуютъ и
гребсты ихъ забороняютъ Арх. ЮЗР. I, VI,
81б (1648).—Феастофий Малыръ дасть гребучи
матку свою въ склепъ... в. 3 ів. I, XI, 407
(1648).—Нехай изърыхъ гребутъ изърыхъ Жит.
Св. 547.—Тыла тоси киянинъ въ церкви греб-
сты не позволяютъ Гы. Каз. 148.

ГРЕБТИ, дс. Грамадити, збираю граблями
сіно або збіжжя.

XVIII. Зимайко то дѣло мужичнамъ ро-
бить, гребти съво Клим. Вірш 181.—Сотникъ
дворовыхъ монъ приказуваль... гребти и въ
поле жать Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 233
(1755).

ГРЕБТИСЯ, дс. Помітчу весса (або чогось
подібного) посувати судно по воді.

XVI. Греблиса якобы стояніи... двадесят
Св. Пер. (рк.) 366.

XVIII. Весна на морѣ тихо стало такъ,
что судно уже и рушиться не могло, того
ради и лопатами греблись Ди. Хаз. 30 (1722).

ГРЕДА, рж. Дис. Грядя 1.

XVII. Сеножать тая границею... от величкого
дуба просто до лозы, там же долиню... знову
зас через греду Арх. Люб. 227 (1637).

ГРЕДИТУРА, рж. **ГРЕДИТУРЪ**, рм. Д
Гредитуръ.

XVIII. Подшита (палца) гредитуромъ зе-
лесныи Кн. ризн. 41-б.—Подшиты (нарукав-
ници) женою гредитурою ів. 60-б.

ГРЕДИТУРНЫЙ, прикм. Зреблений з «гре-
дитурою».

XVIII. Єпитрахиль гредитурный желтый
Кн. ризн. 55-б.

ГРЕДИТУРЪ, рм. Дис. Гредитуръ.

ГРЕЗЕТОВЫЙ, прикм. Дис. Грезетинъ.

XVIII. Омофоръ грезетовій блакитній Кн.
ризн. 37-б.

ГРЕЗНО, ГРЕЗНЬ, рж. Виноградне ғроно.

XVI. А постава твоя пришодобава есть памъ,
а сесца перенеен твоихъ грезнови винному П.П. 55.

XVII. Грезновеніе, грезно, ъ: ғроно винное
Бер. Лекс. 31.

ГРЕЗНОВНЫЙ, прикм. Виноградосый.

XVII. Оное мѣще назвали дебрь грезнов-
ная Рук. Хрон. 55.

ГРЕЗНЬ, рм. Дис. Грезно.

ГРЕКИННИ,-НЯ, рж. Жінка з гречького на-
роду.

XV. Сего бо мти прежде черницою была гре-
кіни боудчи Чет. 1489 р. к. 237.

XVII. Межи... невѣстами была одна девица
грекіня Куя. Мат. I, 163 (1624).—Володи-
мер... взял... жену брата своего Ярослава
грекіню Жат. Св. 525-б.

ГРЕКОСЛОВЕНСКИЙ, прикм. Гречъкий :
слогъ христій разомъ.

XVII. Грамматику грекословенскую друк(у)
Львовскаго вродаль Арх. ЮЗР. I, XI, 369
(1626).

ГРЕМЬ, рм. Чоловік що походить з Гречії.

XV. Имъни вальку со греки Чет. 1489 р.
к. 29-б.

XVI. Греки—евлини Св. Пер. (рк.) 375.

XVIII. Грекъ Дмитрій купилъ... кагде Ди.
Марк. III, 243 (1732).

Дис. Грець.

ГРЕМЬТИ, дс. Справяти гук, гризти.

XVI. Яръ туре Есеволодѣ!... гремлени о
шлемы мечи харалужными Сл. о п. Иг.
(Пер.) 102.

Дис. Гризти. З.

ГРЕНѢТУРНЫЙ, прикм. Дис. Гранѣтуровый.

XVIII. Запаски: штофная, гренѣтурная Мат.
для обш. б. 88 (1752).

ГРЕСТИ, дс. Дис. Гробети.

XVII. Климент утял сму (Гордияву) го-
лову... и прес пят дній его не грести казал
Жив. Св. 137-б.

ГРЕСТЬ, рж. «Хрестъ»?

XVI. Doroha, kotoraiia w hrest idet z Kremianca do Ludowisicz Arx. ЮЗР. VII, II, 39 (1589).

ГРЕХЪ, рм. (блр.). Дис. Грехъ 1.

XV. Грехи мои Чег. 1489 р. к. 16.

XVI. Вымовитися не могуут ѿ греху своего Єв. Пер. (рк.) 417.—Єв милость видечи з грехом свое мешкане у малженстве с паномъ каштеляномъ, до его милости ехати... не хочет Арх. ЮЗР. VIII, III, 298 (1576).

XVII. Покутю грехов збываюто Каз. № 32, к. 1-6.

ГРЕЦНЫЙ, прикм. від «грекъ».

XV. Царь на ма Гречкин въставасть ратью Ил. 407 (1150).

XVI. Кинсонъ гречии слово Єв. Пер. (рк.) 78.

XVII. Далем оправити сребром евангелие гречкое Арх. ЮЗР. I, XI, 353 (1616).—А же то прауда свѣдчить о томъ книга гречка, названа новыи скарбъ Кн. о Вѣрѣ, 91.

XVIII. Волностямъ . реїтъ грецкой... шкодити не будуть Вел. Сказ. 217.—Снайдошася гречкіе лѣти на набоженство къ церкви Гр. Барск. I, 50.

По гречку, в гречкій мосі.

XVI. Титоуль написаль... по гречкоу Єв. Пер. (рк.) 431-б.

XVII. Цатріарха... послалъ ешистолю по гречку Арх. ЮЗР. I, VIII, в. I, 219 (Кн. о Вѣрѣ).

5. Дис. Гречкы.

ГРЕЧА, рож. (рос.). Дис. I. Гречка.

XVIII. Постять не упуская времени гречи, гороху, изку, льну Арх Сул. 117 (1778).

ГРЕЧАНЫЙ, прикм. Зробленый з гречки.

XVII. Муки три осмачки і гречаной осмачку Прот. Полт. С. II, 16-б (1675).

XVIII. Дождавъ гречаной паски Клим. Приш. 211.— В дворѣ борошна... гречаного бочокъ 11 Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 73 (1721—22).—Лугъ з попелу гречаного робити Мір. дом. лів. 32.—Два мѣхи хлѣба... житного... и гречаного Журн. Дан. Апост. 51 (1728).—Крупъ гречаныхъ четвертей 5 Арх. Сул. 251 (1766).

ГРЕЧЕСКИЙ, прикм. Дис. Гречкы.

XVIII. Аще же что... продкомъ нашимъ... похвали годного и обрѣстися можетъ, то не въ нашихъ... але въ іностранныхъ, греческихъ, латинскихъ, нѣмецкихъ и полскихъ гисториографахъ Вел. Сказ. 2.

Греческий законъ, вѣра, християнська релігія гречкаго обряду.

XVI. Церкви подаванья Греческого и Римского закону Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).—(Панна

Ганна) охрищона... по обычаю греческого закону Арх. ЮЗР. VIII, III, 19 (1570).

XVIII. Кролевское величество обывателемъ стану шляхетской рѣчи (хотя бы они Греческого замону были) по давнихъ правахъ обищаєтъ Літ. Гр. 91.—Поляки... многи у них храмы греческія вѣри отняли Вел. Сказ. 9.

ГРЕЧИ, ярасъ, Дис. Гречи.

XVII. Ось я перший на земли гречи собѣ сяду да и ноги звѣшаю Др. Од. Ч. В. 148.

ГРЕЧИМЪ, рм. Греч.

XVII. Еладій: Гречинъ Вер. Лекс. 270.—Далем гречинови, котрого посвѣчено на предмѣстю з. 4 Арх. ЮЗР. I, XI, 424 (1654).—За упрощенемъ въ домъ пана Іоана Павловича Козмы гречина Арх. Мот. 117 (1676).

XVIII. Гречинъ Маврокордатій, тайныій секретарь Султана Літ. Вел. III, 514.—Во бысть родомъ и язикомъ гречинъ отъ Кипра Гр. Барск. II, 126.—Не есть разлуки ни жидови ни гречинови, чомъ одинъ господь усѣмъ есть Поуч. Нат. 80.

Дис. Гречинъ.

ГРЕЧИХА, рож. (рос.). Дис. I. Гречка.

XVI. Гречихи, хотяже не росла, але добра Кул. Мат. I, 62 (1592).

XVIII. Гречихи десятин десять Арх. Вид. м.; екон. спр. 76 (1754).

ГРЕЧИЩЕ, рм. Старыя ліса гречки.

XVI. Видыль плесо великое гречки; пожато и там же понедалеко того гречинца видел есми просо пожатое Кн. Гродск. Луцк. 176 (1562).

I. **ГРЕЧКА**, рож. Бот. Polygonum fagopyrum, сама рослина, або й насіння, що з неїго роблять борошно та круку, гречка.

XVI. Степанка... на поля стадо... награвши, гречки потоптал Arch. Sang. VII, 38 (1558).—Овсы, горохи и гречки на земли нашей потопталъ Кн. Гродск. Луцк. 150 (1562).—Валто... гороху возов семнадцат гречки коп сорок и пять Акт. кн. № 2046 к. 538-б. (1572).—А збожя у гумни... гречки стожокъ Арх. ЮЗР. VI, I, 204—5 (1590).

XVII. Еслибъ не ярина, гречки и проса, то люде бъ зъ голоду помирали Літ. Хм. 78 (1638).—Зъ нового жита было колода по золотыхъ 22, а гречка по золотыхъ 19 Літ. Лъв. 260.—З насіння подобного подобное сѧ родит... з' гречки гречка Рад. Він. 823.

XVIII. Прудко Степку мели гречку Укр.-Р. Арх. IX, 53.—Гречки мъшокъ по полюпи (продавали) Літ. Вел. III, 544.—На насіння дано гречки Арх. Вид. м.; екон. спр. 81-б (1754).

Дис. Греч.

У гречку скакати, вскочити, зраджуєти.
дити подружжя.

XVIII. У гречку вскочивъ, да и вворавъ Клим. Прчп. 249.—Іна (жілка) в гречку скакать добре без мужа Клим. Вірш 79.—Жена... Дорошенко... въ гречку зъ молодшимъ отъ него по лѣтамъ скакав Сб. лѣт. 26 (Кр. оп. Мар.).

II. ГРЕЧКА, рж. Дис. Гречка.

XVI. Жена... была ед'лин'ска греч'ка Єв. Пер. (рк.) 154.

ГРЕЧКЫЙ, прикм. Дис. Гречий. Пв гречку. Дис. По гречку.

XVI. При той же церкви и замочку хочеть науку дѣтокъ малыхъ, для чого, абы ховано два бакаляры, такихъ жебы оденъ училъ по гречку, а другой по словенску Арх. ЮЗР. I, I, 237 (1588).

ГРЕЧНЕ, присл. 1. Всічко, чимо.

XVII. Пойди ты от нас пану поклонися гречне Др. Ол. Ч. В. 151.

2. Добре, сїздно, зручно.

XVII. Алексій, давши свою шату нищему, рѣч до ишчего говорить: обачит самъ, якъ у ишчей будетъ тобъ гречне Др. Ол. Ч. В. 155.

ГРЕЧНИКЪ, рм. Дис. Грекъ.

XV. Се же оувѣдавши Половци, оже князи ве в любви живуть, шедше в пороги начаша пакостити Гречникомъ (ХП. гречинникомъ) Ип. 526 (1167).—Възвѣдоша Гречники (ХП. гречиники) ів.

I. ГРЕЧНЫЙ, прикм. Дис. Гречий.

XVII. На всють естес гречный, тыцко (в) предсвязти своемъ нестатченый Др. Ол. Ч. В. 142.

II. ГРЕЧНЫЙ, ГРЕЧЧНЫЙ, прикм. Дис. Гречаний.

XVII. Ни ячменный, ни греччанный, ни овсяный, ни просяный (хлѣбъ) Тр. П. М. 235.

XVIII. Крупъ гречныхъ две четверти Оп. ии. Дан. Апост. 47.

ГРЕЧЪ, рж. Дис. I Гречка.

XVIII. Гречъ передравши на мелкіе крупи жорнами, отдаємъ Млр. Посп. кр. 30 (1727).

ГРЕШИТИ, ѹс. (блр.). Дис. Грешити.

XVI. Мы грешимъ, што часокъ Хрон. Рыши 218 (1581).

ГРЕШНИКЪ, рм. (блр.). Дис. Грѣшникъ.

XVI. Зъ... греш'ники мис'трь ванть ясть и пнет єв. Пер. (рк.) 134-б.

ГРЕШНЫЙ, прикм. (блр.). Дис. Грѣшны.

XVI. (Христос) приидеть соудити... пра- ведныхъ и грешныхъ Єв. Пер. (рк.) 482.

ГРИБЪ, рм. 1. Бот. Fungus, губа, гриб.

XVII. Только грибовъ, а бабковъ въ дете вельми много было зродило Кул. Мат. I, 83

(1604).—Рибы вялие и грибы для призийскъ моего купец'кого поскупованое, а яѣть вѣдьма где тое все покравши подѣвали (Могра) Прот. Полт. С. I, 138 (1691).—Агриппина... отруила цесара в грибахъ Крон. Боб. 195.

XVIII. (Индукта) от тысячи грибовъ двѣ коцѣшки Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 64 (1722).—За сицце грибовъ 15 к. Ди. Хан. 38.

2. Boletus edulis, білий гриб, спаражний гриб.

XVIII. В... осіннихъ мѣсяцяхъ... бываетъ урожай на рижки, грибы и другіе губы Арх. Вид. и.; інстр. (1767).

ГРИВА, рж. Довгє волосся на шиї в коней і іншихъ тварин.

XVII. (Александъръ) гриву гладили Ал. Печ. 166.—Александъръ... его (Буцефала) лагодне ласкалъ, гриву чесаль Крон. Боб. 163-б.

XVIII. Конь доброй такъ назнається... шиї винесеної и кругой, гриви густой Млр. дом. лѣч. 18.—Купили дрікгантъ масловатого, бѣлая грива и хвостъ, за 15 р. Ди. Марк. III, 112 (1731).

ГРИВЕННИКЪ, рм. (рос.). Монета срібна російська, має в собі десять копійок.

XVIII. Въ шуфлядѣ талярей 3... пятая четвертка гривенниковъ 6 Вит. Млр. Обст. 347.

Дис. Гречка 4.

ГРИВЕНКА, рж. Здрібн. ід грівно.

XV. Застали есмо ou стго списка на красномъ 4 иконы кованыхъ, а 3 иконы з вѣньци 2 гривенъце золотыхъ ЮРГр. № 63 (1429).

XVII. Гривенокъ двѣ златистыхъ от образовъ с камыками простыми Пам. КК. I, 118 (1627).—На томъ образѣ... гривенъка або мѣсячокъ сребрный ів. 120 (1627).

ГРИВНА, рж. 1. Певна лічба гутер, що заступали гроши в княжій Русі; рід даючихъ монети: гр. литовська 75 грошей, польська 48 гр.

XIII. Положити за головоу 80 гринъ Р. Правда (К.) 616-б.

XIV. Францикъ продаль Юрьеви дѣдичество за 100 гривенъ Ак. ЗР. I, 9 (1347).—Хочо дати, оже Богъ дастъ, моему господарю королю двѣстѣ гривенъ рускихъ ів. 27 (1348).—Двѣ гривнѣ даль есмь косарю ЮРГр. № 18 (1386—1418).

XV. А селе есмь коупиши Березовичъ... и даль есмь на немъ 50 гривенъ коунъ Ип. 904 (1287).—Влюда великаа сребраца и коубъки золотые и серебряные самъ передъ своимъ очима поби и полья в гривны и мониста великая золотая бабы свои и матери свои, все полья в розыла илстыню по всемъ земля

ів. 914 (1288).—Заплатти ему пятьдесят гривен полугроши ЮРГр. № 59 (1427).

XVII. Зостави мъ среберка полодинадцати гривни Ак. Мг. и. 268 (1634).—Тромнусь... роздаъ тридцят гривен сребрянъ Св. Реш. 226-б.—Ишли дворане... несучи десят гривень золота Крон. Боб. 202.

2. Міра саги: 200 грам.

XIV. А пять могорич... за двѣ гривнѣ въснин меду ЮРГр. № 6 (1366).

XV. Хрѣть... с чепъми, а в немъ гривна золота Ил. 352 (1147).

XVI. Другий крест сребрений позолоченный, въ которомъ сребра гривень три Арх. ЮЗР. I, I, 279 (1590).—Острогъ пара сребрныхъ позолочистыхъ важили гривна одна Ак. ЮЗР. I, 265 (1596).

XVII. Сребра дробыны болып гривны Ак. Полт. Гор. Ур. I, 32 (1665).—Литра (мѣсть) полторы гривны Крон. Боб. 327.

XVIII. Ложокъ шесть, вагою двѣ гривны Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).

3. Намисто з дукачіє.

XVII. Гривна золота: Ланцугъ золотый. Гривна: Клейногъ, ланцугъ Вер. Лекс. 31.—Клейнотъ, гривна, увяло Синоп. сл.-р. 34.—Монисто... гривна, утварь, украшение ів. 42.—Видимый правъ быль чинъ послушныхъ гривною золотою и короною произдобранный Рад. От. 87.—Цръ... казацъ золоте поясы на нихъ порозривати, и гривни изъ шайихъ позанимати 36. 1693 р. к. 27.

4. Дис. Гривнишъ.

XVIII. Коней... въ Ромѣ продалъ 8 за 30 р. и 4 гривни Дм. Марк. II, 194 (1727).—Купили... строки серебряной... за двадцать одинъ золотой з гривною Ка. Цеху Золот. 23 (1733).—Серветовъ простицъ шесдесѧт всякая по гривнѣ Мат. Ист. ЮР. 84 (1744).—Посполитие... шатили въ осенину по двѣ гривни Мир. Посп. Кр. 33 (1750).

ГРИВНЫЙ, прикл. 1. Що маєши, шайний.

XV. Ты... маєшю, яко гривною оутварью золотою оукрасоуясъ Ил. 924 (1289).

2. Лісистий.

XVII. И до дуба надъ гривными яромъ стоячого Ак. ЗР. V, 174 (1682).

ГРИВОСТРЫЖЕЦЪ, рм. Той же скуюсъ гривни кіжкові ма сита.

XVI. Гривострыжу по волости не ъздити Ак. ЗР. II, 89 (1511).—ів. III, 17 (1547).

ГРИДИТУРОВЫЙ, прикл. Дис. Гридитурный.

XVIII. Педкладка желязя гридитуровая Ка. риц. 50-6.

ГРИДНИЦЯ, рж. Великий покой у великої князії палаці, де збиралися люди, залі. XV. Оустави по всѧ дни на дворѣ въ гридиници паръ творити и приходить бояромъ и гридьми Ил. 110—111 (996).—І выцезе противу ему Стополкъ и идоша въ гридиницу ів. 233 (1097).

XVI. И падеся Кобякъ въ градѣ Киевѣ въ гридиницѣ Святъслави Сл. о п. Иг. (Пер.) 109.

ГРИДНЯ, рж. (бэр.) Приміщення для человѣка часи.

XVI. У гридині низкой мужицкой Ж. Курб. II, 248 (1563).—Подле кухнї гридня зъ сенами рублеными у гридини стол, изв три Арх. ЮЗР. VIII, VI, 351 (1571).—Будованя... гридня зъ сенами съ коморою ів. I, I, 56 (1576).—Дворъ, то есть: ворота... гридня съ кухнею ів. VI, I, 245—246 (1595).

ГРИДЬ, рм. Клейміти часи.

XIII. Аче ли боудеть роусинъ любо гридъ... то 40 гривнь положити за нь Р. Правда (К.) 615-б.

XIV. Множество много отъ угрыскіхъ дружинъ и отъ гридей и отъ чиновъ Св. и Зам. I, 24 (Г. Амарт.).

XV. Оустави по всѧ дни на дворѣ въ гридиници паръ творити и приходить бояромъ и гридьми Ил. 110—111 (996).

ГРИЗЕНЬЕ, рм. 1. Біль.

XVII. Котовъская нука, гризене въ животъ Вер. Лекс. 159.

2. Думсона нука.

XVII. З великим гризенiem... вехай глядит на... царствіе Хво Св. Реш. 396.

ГРИЗЛИВЫЙ, прикл. Докучавий, дійливий, умчливий, ярикий.

XVII. Годилося вашимъ писарамъ перестати писати до насъ таковыми досадными и гризливими словами Евари. Источн. I, 313 (1691).

ГРИЗОТА, рж. Дис. Гризни 2.

XVIII. Наступасть бѣлаша потреба рѣчей, а та потреба родить внутрь сумнѣна гризоту Науки парох. 101 (1794).

ГРИЗТИ, дс. 1. Тамъ зубами, обрязати.

XVII. Сумеон... бѣднымъ раздавалъ оны крупы и соль ихъ гризть Жигт. Св. 549-б.—Миши ишли на замокъ Попедя и жену и дѣтей его гризти Літ. Иолск. 2 (1673).—(Ироды) робаки... живого ажъ до его смерти гризти Гал. Боги пог. 17.

XVIII. Корень фиалковій гризти велии ползуть Мар. дом. лѣч. 24.—Змій не будеть гризти внутрьхъ, если тол'ко покаръ имать Свята Сл. Б. 104 (1772).—Инаніи люде гризуть зубами (гульки) коли клѧщъ ве мають Укр. Госп. Пор. 63.

2. Щекати, локти.

XVIII. Лайно оробячое съ оливою стерши, въ очи пущай; гризти будеть, але поможеть Млр. дом. лѣч. 24.

3. Докладти, докіати, мучити, испокоїти.

XVI. Патріарха Іосифъ... такое тиранство надъ своимъ видячи... и гризло его сумнен'е Ист. о разб. Флор. соб. 465.

XVII. Пакомство... робакомъ въ лакомомъ срдцу ихъ (людей) ставестса гризучи ихъ хтивостю єз. Вал. 35-б.—Совѣсть гризть, а пекю уста отверзать Рук. № 362 к. 15.

XVIII. Годъ мене гризти, я тобъ негди на лихо гроши возму Зал. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 263 (1719).

Дис. Гризти.

ГРИЗТИСЯ, дс. 1. Мучитися, турбуватися, испокоїтися. Дис. Гризтися.

XVII. Сщникъ един... зайдзяче стому велими ся гризть Жат. Св. 58.—Магітъ... фрасовался велими и гризался въ собѣ самъ Рук. Хрон. 376.

2.—(на кого), испасацііти, скіацііти.

XVII. Иродъ... въ позволилъ кролемъ звати его (Іуса) поневажъ гризъса на него Св. Віл. II, 262.—Св. Уч. 856 (1637).

ГРИЗЬ, рж. **ГРИЗЬ,** рж. 1. Хороба Неграда.

XVII. Аще чыка гриз гризти начнет... астоличи пепру и помаж его сухим пепромъ ЦАМ. № 32, к. 57.

XVIII. О гризъ. Когда у кого желудкова гразь... корыння... приложить Млр. дом. лѣч. 46.—У кого подъ пупомъ есть гризъ у лонѣ то надлежить съмія сток'ти и до рани класти іб. 47.

2. Дис. Гризти 1.

XVIII. Въ кого гризъ въ ногахъ Млр. дом. лѣч. 52 (1776).

ГРИМЕНЬЕ, -МЪНЬЕ, рж. Чиністъ сід гризти.

XVII. Георгий... скоро скончилъ Млтву гринене се великое стало Жыв. Св. 141-б.—Гды утихало гринѣне, то и они попреставали колата Крон. Воб. 214.

ГРИМЬТИ, дс. 1. Неос. Розлягатися грому, сутася грому, гризти.

XVII. Того ж року (1598) первой недѣль поста гринѣло и білскою Літ. Лъв. 235.—Гды найгоршай гринѣло Крон. Боб. 214-б.

XVIII. Если грини(т)... великую шкоду въ оурожаехъ значитъ Пр. Госп. 5.

2. Видавати гук грому, гризоти.

XVIII. Стый іоанъ... ведауг грому како он гринят недокладал Кіям. Вірші 164.

3. Справяти гук, зучати шукіти.

XVI. Летять стрѣлы каменныя, гризлють сабли о шлемы Сл. о п. Иг. (Пер.) 105.

XVIII. Вода между каменныи гризить съ величимъ шумомъ Гр. Барск. II, 261.—(Вездна) жуплем страшимъ клекотит и гризить Пам. укр. и. IV, 139 (Яр. Рк.).

ГРИНЧОЛА, рж., Дис. Гризчона.

XVIII. Воловихъ гринчоль двѣ Арх. Вид. и.; оп. дв. Яросл. (1752).

ГРИФИНЪ, рж. Здрібн. сід «серифъ», зуб у підкови.

XVIII. Передъ которымъ (конемъ) у пала грифікъ вискочилъ Літ. Вал. IV, 250 (Діар. Ок.).

ГРИХЪ, рж. Дис. Грихъ.

XVI. Ради гриховъ своихъ отпущенія Опис. Рум. Муз. Вост. 13 (Апост.).—Купила громада сию книгу глаголемую евангелие... за свое отпущеніе гриховъ Отч. Пер. Полт. 14.

XVII. Злая бы то сказеля была, жебы за чужій грихъ хто невинный мель покутовать Гол. П. М. I, 389 (Вып. Кіев. 1629).—Узриши... на правый бок грихъ твой єз. Реш. 445.—Гриху и помсти Воже варуючися... пустить... тую забойцу не повелівасть Рыш. Полт. С. 60 (1689).—Тоєї жили затятне... бол въ бедрахъ смиряеть,... также, коли кров збитна, склонна до гриха, боков болѣнь оспокоять Кр. п. 307—307-б.

XVIII. Сооружися картина сия... за отпущеніе гриховъ 1781 года Ик. № 268.—Великий грихъ не долженъ быть отпущенъ разъ убожество препятствоватимет Стат. 162.

Въ грихъ упасти, згрішити.

XVIII. Ratni, boze, albo w hrych upasty, lipaze i dwazu spastry Пер. Укр. Лір. 5.—Помішило окладни азъ упадаючи во грихи що разъ ЦАМ. № 475, к. 40.

ГРИЦЬ, рж. Презиримъ назве зліборобів-українців сід шахти.

XVII. Не хочу я зъ Грицями воевати нехай идуть до рокъ, або свинѣ пасти Літ. Лъв. 237 (1619).

ГРИЧАНИЙ, прикм. Дис. Гричаний.

XVII. Мужъ была гричанамъ Наука Іер. Г.

ГРИШИТИ, дс. Дис. Гришити.

XVIII. O hrysznyku bezumnyi, kob chtylesъ въскути, ze boh wsiudy prytomnyi, nemohit bis hrysznytu Пер. Укр. Лір. 7.—Я хочу жити як бы не гришити ЦАМ. № 475, к. 27.

ГРИШНИКЪ, рж. Дис. Гришиникъ.

XVIII. O hrysznyku bezumnyi Пер. Укр. Лір. 7.—Рачылесь зослати въ так(о)й особѣ для пасъ гришниковъ... тѣло твое святое Укр. Р. Арх. X 462.

ГРИШНЫЙ, прикм. Див. Гришный.

XVII. Тело мое гришное яко землю земли отдаю Пам. КК. I—II, 83 (1646).

ГРИШПАНЬ, рж. Див. Гришпань.

XVII. За близилью и гришпани даеш гропш. 20 Арх. ЮЗР. I, XI, 470 (1664).

ГРИНДЕРОВАТИ, дс. Грунтувати, давати грунт.

XVIII. Изображение Чудотворного образа престой Бци Сто Троицкой Ильинской Черниговской 1727 гридеровалъ Гавриилъ М. РКПЛ 70 (1739).

ГРИШНЫЙ, прикм. Див. Гришный.

XVIII. Хто гришний прииде, то пристане Пелгр. Ил. Виш. 82.

ГРМОТЬ, **ГРМОТЬ**, рж. (пол. grzmot, grzmot). Грим, гук.

XVII. Стрыба... заразъ з себе выдастъ... грмотъ такъ барао же непріятели слышачи тое ослабъваютъ Рад. Ог. 118.

XVIII. При якомъ погуляю и грмотахъ пушечныхъ и мушкетныхъ, возвисиша предъ Господемъ сердце его Шереметово Літ. Вел. II, 13.

ГРМОТЛИВЫЙ, прикл. (пол. grzmotliwy). Гримотливий, що гучить як грим.

XVII. Жебы (Апостоли) теды страшными быши в очахъ всего свѣта и в мовеню грмотливыи Рад. Ог. 119.

ГРОБАРЬ, рж. Див. Грабарь.

XVII. Выступите ковалѣ, гробарь Рад. (Марк.) 66.

ГРОБИЩЕ, рж. Див. Гробница.

XVII. Духове бѣснующого сѧ... водили... по гробищахъ Ев. Виш. II, 139.—Прошу на оный час мѣймо себѣ поратунокъ... не насыптиши вдовол хлѣба языка выскъмъ пючи вмѣру, мешкане в гробищахъ Лѣств. 25.

XVIII. Дшамъ на смотреніе миляхъ родичовъ своихъ и мѣсяця гробищъ телесъ своихъ... отпустъ бивасть Пам. укр. м. IV, 233 (Яр. Рк.).

ГРОБІЮ, присл. (ц. сл. гробио). Звесім, цікомъ, геть чисто.

XVII. Да не пришедъ поражу землю гробю Гал. М. Пр. 309.

ГРОБЛЯ, рж. (пол. grobla). Див. Гробля.

XV. И ведочиша трупье изъ гребли (ХІ. гробли) Ил. 63 (977).—Городъ его пожгла гроблю роскопаша ів. 550 (1172).

XVII. Дворъ Полонъский и буду на гробли зъ своимъ гултайством спалилъ Арх. ЮЗР. III, IV, 73 (1649).—(Бгъ) море 8чинилъ... рассказуючи... морскимъ водамъ, абы береговъ и гробель своихъ... не рѣшили Літ. Рук. 1-б.

ГРОБНИЦА, -ЦЯ, рж. Домовина кам'яна або жетаева.

XV. Перенесе баговѣрная кнагини Олена Яска кнзда своего Ярополка из гробницѣ въ цркви стго Андрія Ил. 319 (1145).

XVII. В тей гробнїци естъ сиъ бжїй Ветх. Сказ. 25.

XVIII. Гробница большая сребряная пестропозлащенная РКПЛ. 3 (1739).

ГРОБНИЧКА, рж. Здрѣбн. від «гробница».

XVIII. Гробничка невеликая... на ней квѣть сребрній Ревстръ Ризн. Соф. 12-б. (1734).

ГРОБНЫЙ, прикм. від «гробъ». Див. Гробовий.

XVII. Два баши... заставляются при дверьцах гробных затворивши их Діал. о пр. Вѣрѣ 349-б. (1608).—Зачмъ гробное мястце чмнит похвалу Апслю Іоанну, поневажъ его тѣла на мястци гробномъ не знайдено Гал. Кл. Раз. 460 (1665).—Печати... гробные цѣлы Ев. Реш. 50.—(Іосиф) двери гробные каменем... привалившіи одишив зараз в домъ свой ів. 55-б.

XVIII. Патина гробная маленькая з пукніцами трома Дѣло о реп. Ак. 14-б.

ГРОБОВЕЦЪ, рж. Нагробок, камінь гробовий.

XVII. Сынъ купиль гробовецъ церковный в монастыре лежачий здавна Арх. ЮЗР. I, XI, 366 (1624).—Взявши гробовецъ, камен церковный, на гробъ мужа своего положити ів. 371 (1628).—За открыте и спущене вод з гробовцев—злот. 2, гр. 15 ів. 380 (1630).

ГРОБОВИСКО, рж. Див. Гробовища.

XVII. Не в' гробовисках' мешкает п'аница и вщетечник', але в' злостах' Ев. Калл. 622 (1637).—Небыло безпечного переходу людемъ мимо гробовиска Рад. Виш. 867.

ГРОБОВИЩЕ, рж. Кладовище, могилки, гробки, печери, де ховали мертвихъ.

XVII. Гробовища... поотворялися Ев. Реш. 53-б.—Мужъ... завше пробував на гробовищах ів. 148-б.—Хрести на гробовищах рѣзали и землю брацемъ Ак. Польт. Гор. Ур. I, 179 (1670).

XVIII. Погребища гдѣ мертвихъ ховають веоподаль одь мѣстечка... найдуются, а наль кождомъ гробовищи у головахъ оставляють камень тесанный стояшомъ Дн. Хан. 27 (1722).—И пошли мы за мѣсто на полночь за гробовища Турецкіе Пелгр. Ил. Виш. 17.—(Вигонъ) отъ двора посланнаго Науменка до живаго двора козака Плескуна, на коемъ и гробовище Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 219 (1767—8).

ГРОБОВЫЙ, прикм. Див. Гробовий.

XVII. Аггъ на камени гробовою съдай Гал. Кл. Раз. 170 (1665).

ГРОБОНИЦА, рж. Див. Гробница.

XV. Приде ко отни гробоини (ХП. гробници) Ил. 679 (1194).

ГРОБЪ, рж. 1. *Діл в землі на небіжчика, ама могилу, склеп.*

XV. П повѣ всего гора пѣвше над нимъ... и проводиша... и положиша тѣло его во отни гробъ Ил. 919 (1289). — И поклонихом са оца своего гробу кнзмъ Владимира Ольгердович ЮРГр. № 83 (1446). — Ак. ЗР. I, 59. — Раскопали гробъ его Чет. 1489 р. к. 45-б.

XVI. On... hroby ich roskaruywaiet Пам. КК. IV, вид. II, 150 (1545). — Быль... огородъ а в' въпомъ... гробъ єв. Пер. (рк.) 434-б. — Вышай крилага левого гробъ ей бысть Кул. Мат. I, 64 (1594).

XVII. Гробъ, жупище: Яма Бер. Лекс. 31. — Сиё... посадиль тми ты зерна на гробъ отцевскомъ Гал. Кл. Раз. 335 (1665) — Апель Іоанъ казаль собъ гробъ выконити и в' томъ гробъ живый положилься ів. 460. — Умерлыхъ... до гробу одпроважаймо єв. Реш. 7. — Нетер... скрился въ одномъ гробѣ Крон. Боб. 204. — Прозвано овое мѣсто гробы хтиности Літ. Рук. 41-б. — Всѣхъ умерлыхъ так з склеповъ яко и з гробовъ викопивано Літ. Сам. 115.

XVIII. Мертвого з гробу не несуть Кл. Прил. 226. — Тепер' ми ест гробъ незагребеній Пам. укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.). — До гробу завести оумерлого и поховать Съмя Сл. Б. 480 (1772).

2. Домовина.

XV. Открывши гробъ и виши тѣло его цѣло и бѣло Ил. 927 (1289). — И поклонихом са.. даљ своихъ гробом и всѣхъ стыхъ старцевъ гробом в пещерь ЮРГр. № 83 (1446).

XVI. А если бы... гробъ до церкви принесли златоглавомъ... прикрывши, тогда тое покрывало маєть при священникахъ остати Ак. ЗР. II, 399 (1544). — Фарисеев... подбии гробом побѣденымъ єв. Пер. (рк.) 99-б.

XVII. Гробъ той и по сесь день аляйтровый коштовный зрится Копист. Пал. 1009.

ГРОДСКІЙ, прикм. Дів. Городовий, Гродскій

XVII. На врадѣ гродскомъ Даар. Фил. 79. XVIII. Одни могутъ быть... земскими, други гродскими, трети подкоморскими судьями С. і Р. 28.

ГРОДЪ, рж. 1. *Діл в гродъ.*

XIV. Коли бы который непріятель своею силою облегъ тотъ исны гродъ Галичъ Ак. ЗР. I, 23 (1388). — Гродо наш Галичъ ЮРГр. № 19 (1388).

2. Дів. Огордъ

XVIII. У Шовкуна козака Сварковскаго купилемъ гродъ и поле Да. Марк. III, 61 (1731).

ГРОЖЕНЬЕ, рн. Дів. Грозба.

XVI. Уста... бжии и мовене его значат памъ можност рассказована... гроженя и учения Катех. а. визн. в. 137-б.

ГРОЗА, рж. 1. *Страх, тризога, перстрах.*

XV. Яко превѣташе мъльня и блисташася оружья и бѣ гроза велика и съча сила и страшна Ил. 136 (1024). — И нача Левъ ѿадити около город абы емоу коуда мочно вздти грожаномъ грозоу подавая ів. 935 (1291). — Нехай о томъ войть вѣдасть, какъ маеть то въ грозѣ мѣти Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVI. Нощь стонущи ему грозою птичи убди Сл. о п. Иг. (Пер.) 98. — Wradnikow i sprawec mestkich w hrozie derzał Пам. КК. IV, вл. II, 225 (1545).

XVIII. Поляки... въ томъ наказани не заховуючи мѣри въ неволничой збитъ грозѣ держати ихъ стали Літ. Вел. IV, б (Пов. 1728). — Пишу и моюю мою и великостю мою приказую под грозою неласки моей Ал. Тиш. 68. — Иные прелестат са през страх. болачи са грози его и мук Пам. укр. м. IV, 333 (Тухл. Рк.).

2. Карнистъ. гувористъ, дисциплина.

XIV. А не исправиша судить намъ Бъ и честный крѣть и осподарева казнь и гроза ЮРГр. № 15 (1386).

XV. Дъмъланъ... же ѿднако крѣпѧше грозы его (короля) не оубодася Ил. 760—761 (1229).

XVI. Тамъ ани послушнства, ани грозы правое нетъ Лист И. П. 1023.

XVII. Апсы... двери позамыкали боячися грозы и карности жидовской єв. Реш. 51-б. — Якъ страшна и трепетна отповѣдь и гроза єв. Вил. II, 159.

XVIII. Оубоявше ся Бга и грозы прескои Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.). — И прийдет до Іерусалиму с потугою и з грозою свою ів. IV, 299 (Рк. Тесл.). — (Поляки) спіхходя не перебирати мѣри и въ неволничой ихъ (козаков) грозѣ не держати (должни) Літ. Гр. 32 (1710).

ГРОЗБА, рж. Грозіння, страшіння, погроза.

XVI. До того мя боемъ немилосердныи и окрутными гробзами примусиль Кн. Гродек. Луцк. 241 (1565).

XVII. Прещеніе: Грозба, зказъ, заграженіе Вер. Лекс. 123. — Не великая... то гробза была Кн. Рож. 177. — Судя оный... напоминал ихъ (христіян) гробзами прозбами и обѣтнницами Жив. Св. 12. — Поганни... много душъ на потоплене... гробзою... провадит Каз. № 32 к. 78-б. — Жеб[ы]смо имали так спати,

штобесмо не имали гадки на грозбу бжую
Ветх. Сказ. 66.

XVIII. Ни... прозбою а ии впяг же... гроз-
бою Клим. Вірш 14.—Грозба естъ жа страш-
на и срого Пам. укр. м. IV, 294 (Рк.
Тесл.).—Тогда и ина многа рѣща словеса съ
совѣтомъ и грозбою, но не могоша мя пре-
клонити на отшествіе Гр. Барск. II, 8.

Див. Гроздь.

ГРОЗДЬ, рм. *Див. Грено.*

XVI. ѿ трѣна гроз'ды (и. бывають) Е.:
Пер. (рк.) 40.

XVII. Гроздь: Грено вина Бер. Лекс. 31.—
Вино ѿ плода лозаго сі есть ѿ гроздовъ
винной лозы источеное Тр. П. М. 237.

XVIII. Онь же народъ... развратиша, и
вместо гроздовъ сотвори Геду Єгу терпіе
грѣховъ Съмъ Сл. Б. 408 (1772).

ГРОЗЕНЬ, прикм. *Див. Грозный.*

ГРОЗИТИ (кому), дс. 1. *Страшити чим-*
лихим.

XV. Воевода ихъ именемъ Претичъ... се же
ре гроза имъ (печениагам) Ип. 54 (968).—Нача
посылати Михаиль и Изѧславъ гроза за даи
нашоу братю или прідемъ на та воиню ів.
775 (1235).

XVI. А палежъ свои уставы новыє съ клятвою
держати грозить Покл. до Лат. 1137—1138.

XVII. Гъ... страченъемъ вѣчного живота гро-
зить Ев. Реш. 17.—Если бы за часу Іоны грозба
не оупердила разореніа, наступило бы раз-
ореніе. Если бы не грожено генною вси бысмо
в' генну впали Рад. Ог. 1108.—Которий...
в злостяхъ своихъ триваєть, а поправитися
не хочеть, такому Павель святый страш-
ливе грозить Рук. № 0. 4^o 86, к. 50-б.—Луци-
ушъ... осадилъ около себе стражъ... которые...
каждому грозили Крон. Боб. 145.—Не га-
дают на погрову бжю што бгъ стыдъ заки-
зуєть, грозит грѣшныхъ людій карюстами
великими Ветх. Сказ. 65.

XVIII. О що варуем и пилно приказуем
и сурово грозимъ Унів. Палія 160 (1709).—
Если коли видѣль кого... зараз ихъ струфовалъ
и напоминалъ ихъ и грозилъ страхомъ Бжімъ
Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—А о колялу
и грожу и прошу вас, припомните Укр.-Р.
Арх. IX, 157.

2. *Сстрашти, жити.*

XVII. (Христос) невѣрующему ученику сво-
ему... не грозячи ему и не страшачи его але
тихо покорне и лагодне мовить Ев. Реш.
54.—Которому (Якову) грожено же бы ся з
того що злого пригодило Прот. Полт. С. I.
156 (1693).

XVIII. Стали ся Іосифа сердити и лаяти
ему, а отцъ ихъ грозилъ за тое Пам. укр. м. I,
158 (Рк. Тесл.).

ГРОЗИТИСЯ, дс. (кого, на кого). *Див. Гро-
зити.*

XVI. Дерева до замку носити подданымъ
не допустиль, грозечися ихъ если бы большій
дерева носили. зъ мосту скидати Арх. ЮЗР.
I, I, 301 (1591).

XVII. Тыи, що ишан наперед грозилися на
него (слінця) Ев. Реш. 181-б.

ГРОЗНЕ,-О, присл. *Лютото, гринко, загрожую-
чи, лякаючи.*

XIV. Грозне приказуемъ, абы... жидове
остаточне въ панствѣ нашомъ уставены мѣли
быти обвинены, пижъ поживають человѣчесе
крови Літ. евр. I, 19 (1388).

XVI. Уставляемъ и грозно приказуемъ Ак.
ЗР. II, 198 (1529).—Єдинъ... съ тыхъ обѣше-
нныхъ отповидѣль ему (другому) грозне ре-
коучи, чемоу сѧ ты б(ог)а не боишъ Ев. Пер.
75.—Грозне приказую вамъ, ажбы есте ему
(врядпiku) пи въ чомъ противни не были Арх.
Sang. VII, 123 (1567).

XVII. Москва... грозно вдарила на парадъ
самого царя Кул. Мат. I, 85 (1606).—(*Слуги*)
ударив по лицу Іса моячи: а также грозно
шлопѣдашь Архиереевъ Ев. Реш. 41-б.

XVIII. Рек до пихъ грозно, яко бы со гть-
вомъ Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).—(*Доро-
шепко*) приказалъ грозно по всей Украинѣ
Літ. Вел. II, 169.

ГРОЗНО, рж. *Див. Грено.*

XVIII. Дер'жавем'... въ другой (руці) гроз'но
вип'юе бар'зо краснос Пам. укр. м. I, 163
(Рк. Тесл.).

ГРОЗНЫЙ, ГРОЗЕНЬ, прикм. *Суворий, лю-
тий, страшний, жалюзий, загрожуючий.*

XV. Тобою есмъ, господине, кшажиль и
городы свої держаль и браты свои отяль и
есмъ и грозенъ бысть Ип. 906 (1287).

XVI. И Двина болотомъ течеть онъмъ гроз-
нымъ Полочищомъ Сл. о п. Иг. (Пер.) 119.—
Нгозною і sprawnoho wradnika Пам. КК. IV,
від. II, 224 (1545).

XVII. На Страстной недели во среду громъ
загримелъ велими грозный Кул. Мат. I, 79
(1602).—Суд Бжій страшный и грозный Ев.
Реш. 7.—Нас... карали страшливыи и грозныи
каранъемъ своимъ судіа справедливыи будет
ів. 11. — Указался ему бѣс... строгою и
грозною тварю Рук. № 0. 4^o 86, к. 55.

XVIII. Вавилон тем'ний, который бы на
увесь свѣтъ слав'ный город и бар'зо грозный
Пам. укр. м. II, 134 (Рк. Тесл.).—Оучинив

его Панъ Бгъ кролем грозным на непрятеля ів. I, 336 (Рк. Тесл.).—Урадило все войско Запорожское исправити пословъ своихъ до... королевског в(е)м(и)ч(е)ства... з прошенiem... аби тіс новизни, зъбитки, утяженя... грозним указом были завстягнени Вел. Сказ. 23.

ГРОЗНЬ, яриса. Дис. Грози.

XIV. Во имя святого отца нашего грознъ приказуемъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. А и врядникомъ тымъ абы рачиль ваша мышль... грознъ роскажать Ак. ЮЗР. I, 96 (1538).

ГРОЗЬБА, рж. Дис. Гроба.

XVI. (Исус) приказаль имъ зъ грозьбою абы того никому не повѣдали Ев. Пер. 44.—Теперь же почали... съ прозьбами и грозьбами листы фальшивые писати Кул. Мат. I, 57 (1592).

XVII. Намъ ваши грозьбы не страшны Ак. ЗР. V, 33 (1637).

ГРОМАДА, рж. 1. Натоен, юрба, купа; стадо, гурт; тоариство.

XVI. Зъ якою великою почтвостию а и зъ громадою множествомъ людей Иосифъ отца своего Якова проводилъ Сп. прот. Лют. 136—7.—Але то горшо зало же отпадаютъ (люде од церкви) не по одному, але громадами Ак. ЗР. IV, 89 (1595).

XVII. Томпа, купа, громада Бер. Лекс. 171.—(Пани) обачивъши на гребли громаду людей... ко дворови едучыхъ... замедво до леса ушыла Арх. ЮЗР. III, IV, 132 (1649).—Еден спищик... видѣвъ барао великую громаду альх духов бѣгучихъ Ев. Реш. 314-б.;—Гал. Н. н. 41.—И пошлии ихъ до мора сърчыстымъ огнемъ горящаго, идѣже купаются пси, чародѣи, идолопоклонницы... въ той же громадѣ и паници напиваются съ кельхахъ огна сърчыстаго Богы. 62.—Несторий до Ефесу з великою громадою... присланый Крон. Воб. 309.—Азажъ съ забѣгнуть вси рыбы в громаду абы съ яхъ наели Рук. Хрон. 54.

XVIII. Большую громаду войска татарского и турецкого добывать Крехова послано Літ. Черн. 86.—Люде... громадами въ великой лѣчбѣ... судились за Инсомъ Науки парох. 47 (1794).—Словы каждый день громадою собираются предъ восходомъ солнца Сковор. 146.

2. Зборы, згромадження, рада.

XVI. Пріємши братство, мают ся сходить у громаду в 4 недель Арх. ЮЗР. I, VI, 51 (1563).—Подданыть Жидичинскими у громаду зайти казали ів. 131 (1597).

XVII. Нехай съ не збирают громадами, жѣбы по своей воли судомъ керовали Ев. Виц. I,

49.—Вси до громади собравшися з урадомъ моимъ добрый способъ (найшли) Лист Абрам. 310.—Братство мают до громады сходиться во четыри недѣли Пам. КК. IV, I, 5 (1660).

XVIII. Добре мовиш да в громаду не ходишъ Клим. Прил. 211.—Пришовши оу громаду жыдовскую привитал сѧ с ними Пам. укр. и. II, 224 (Рк. Тесл.).—Поданніе... забравшися в громаду не пошли на работу Кн. Нос. 66.—Якъ пїде до громады да вонту искаже, то и намъ кіямъ ктиторъ пекарню помаже Довг. 114.

3. Мешканці села.

XVI. Съ тобе копы человека оконкодесять постановившия на вряде... повидили тымъ словы... отъ всев громады наше велико... присланы есмо отъ копы Ак. Коши. С. 51 (1583).—Священникъ... забравши... пенезей, што громада зложили ему на новую церковъ... збегъ Арх. ЮЗР. I, I, 312 (1591).—Отступивши громады два чоловики... потасмине попа ишего были до церкви Щуровицкое поставили ів. I, VI, 122 (1597).

XVII. Мы громада Ивановская... продалисмо грунту... честному г-сподину отцу Александру Пам. Изб. 18 (1659).—Миколай Вульченко... жалосне ускаржался на громадо Хведорковскую в тен способъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 105 (1667).—Слуга отъ громады Мишковское принесъ реляцию Прот. спр. пот. 157 (1690).—Войт Косачовский з громадою окромъ козаковъ повинен ему п. Ивану Бушевичу всякое належное отдавать послу-шештво Мир. Пост. Кр. 14 (1697).

XVIII. Без панской вѣсти громада смыка абы гроши нигда не позычила Урб. 69.—Декреть межи громадою Цебелсково а Киралом Огризком о хутор Оп. Док. 48.—Суплѣка із громади до полковника Кя. га. лист. 15. Когда б братство замене не стали и громада, пришлось бы до великой бѣди Листи Конт. 20.

4. Купа; стос.

XIV. Вижу тымъ громадоу златы изборьна просыпаноу Св. и Зам. XII, 140 (Панд. Н. Черн.).

XV. Повегъ скласти великоу громадоу дровъ Чет. 1489 р. к. 32.

XVI. Видели есмо громаду клепковъ немалую складеную Ж. Курб. I, 87 (1577).

XVII. Гаи: купа, громада, стогъ, стось збо згромажене Бер. Лекс. 262.—Бро в'вес мавток со всмъ спалено домомъ, где еще и до нинѣ велика громада стоять каменіа Літ. Рук. 48.

ГРОМАДИТИ, дс. Збирати докупи.

XVI. Такъ есть каждый который соѣт громадить а не в' бог богатъет єв. Пер. 53.

XVII. Смерть... громадит Каштычнов, із' воеводами Тит. 50 (Сак. 1622).

ГРОМАДКА, рж. Здрібн. від «громада».

XVII. Таємница єдности громадки апостольской Констант. Пал. 426.—Претож ся прохно тъшат геретици малою своею громадкою Кн. Рож. 103-б.

ГРОМАДНЕ, -О, присл. 1. У великий кількості, кулою.

XVII. Голубъ... сподне лѣтати годит. (Напис на берегах) громадно Рук. № 362 к. 120.

XVIII. Прето устроить то цанове комісари, аби не такъ громадно висилано до Ёго Королевской Мосцъ посланцовъ своихъ Літ. Вел. II, 249.

2. Всі разом, усію громадою.

XVII. Вси (козаки) подлуг побунтованого звычаю своего громадне ку умыслъному знесеню тое маєтности... конно и пешо наехавши... домов и мешканя... спалили Арх. ЮЗР. III, IV, 707 (1652).

ГРОМАДНЫЙ, прикм. 1. Численний. згromadzhennij u великий великості.

XVI. У насъ же... вели громадное зобрище было Хр. Фил. Апокр. 1332 (1597).

XVIII. Оуэриль выходачу к' соѣт проце-сю дивнѣ свѣту и громадну Пам. укр. м. IV, 242 (Прил. Рк.).

2. Що належить до громади, громадський, сільський.

XVII. Приказуемъ войту зъ громадными людьми того селца Ак. ЗР. V, 215 (1688).

XVIII. Войти... зо всѣми громадними людми (опріч козаків) повинни будуть... пановъ Борковскихъ слухати Ген. Сл. Черн. п. 441 (1712).—Далъ приехаъ зъ писомъ громаднимъ на атаманство ѹукомское Дп. Марк. I, 70 (1724).

ГРОМАДОЙКА, рж. Здрібн. від «громада».

XVIII. В' недѣлійку порацейку збиралася громадойка козацкая порадойка Рук. К. У. № 21, к. 18.

ГРОМАДСКІЙ, прикм. Що належить до сільської громади.

XVI. (Два чоловеки) черковъ Щуровицкую громадскую... кгвадтом отнявши, оному попу Ришовскому через посулы отдали Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Вамъ войтови и всѣмъ громадскимъ посолитимъ людемъ села Вишеникъ обива-тлемъ (приказуем) Мар. Посн. Кр. 12 (1680).—Освѣдчаю милостямъ нашимъ, же ку-шилемъ лѣс из садом у Сурмачувцъ громад-ський Мар. Род. I. (прил.) 7 (1691).

ГРОМАЖАНИНЪ, рм. Член громади.

XVI. А нась громажанъ зъ фуками и зъ погрозъками (пан) отправиль Арх. ЮЗР. VI, I, 243 (1594).

ГРОМЕНЬЕ, рн. (пол. gromienie). Чинність ви «громити».

XVII. Место громеня козаковъ и брая олних коней, быдел розных, у подданых Арх. ЮЗР. III, IV, 595 (1651).

ГРОМИТИ, дс. 1. Розбивати, розкидати, нищити.

XVII. А козаки видячи войско... громили го на кѣлка мѣсцъ значи Літ. Льв. 240.—Мечемъ громилъ войска непріятелскіи... Ёго масть Пан' Григорій Жельборскій Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—Смерть насъ нагле збѣгаєт и громитъ єв. Реш. 211-б.—Если бы гдѣ (татарскіе чамбулы) оказались, громити ихъ старайтесь Ак. ЗР. V, 244 (1690).—Тамъ Амаликъ з' хана-нейчиками порвавши на нихъ, поразили и громили ихъ Літ. Рук. 42-б.

XVIII. Турчина... кілько разъ громили (військо) Літ. Вел. II, 496.—(Татаре) тяжко быти громлені ів. IV, 53 (Пов. 1728).

2. Гостро упоминати, ляяти, знѣбіти.

XVII. Казнодѣйствомъ бавлю пут' людемъ до Нба показуючи и грѣхи ихъ громлячи Рад. Він. 1399.—Козаченко громилъ его Шила тими словами Кн. Мѣск. Подт. 70 (1697).—Мойсей... громилъ словами єдного (чоловіка) Крон. Боб. 40.—Рук. Хрон. 39.

ГРОМЛЮВАТИ, дс. Повторна форма від «громити».

XVIII. Хмелницкій... громлювалъ Поляковъ Літ. Вел. II, 84.—Татарскіе громлювали чамбули ів. 497.

ГРОМНИЦА,-ЦЯ, рж. Частіше у множині (пол. gromnice). Стрітення, християнське свято, що припадає на 2 лютого.

XIV. И на то есьмъ свой листъ даль... въ Ошатовѣ предъ громницами Ак. ЗР. I, 27 (1398).

XV. (Мешканці) шестьдесятъ золотыхъ ма-ють намъ дати на Громницы Літ. евр. I, 40 (1486).

XVI. На томъ нижнѣмъ соймѣ, що маеть быти въ Вильни о громницахъ Ак. ЮЗР. I, 35 (1508).—Мовиль замъ князъ Семенъ Юрьевичъ Голшанскій о томъ ижъ ѿтъ него листы вашими позовными на роки судовые о громницахъ минулые позвалъ быти предъ нась Год. П. М. I, 19 (Гр. 1555).—Податок... на Громницы... даи быти маest Arch. Sang. VII, 57 (1559).—Громницы свято уроочистое Ак. ЮЗР. II, 186 (1589).

XVII. Року 1637. Скоро подъ Сейть земля ся
трасла на вѣлью панни Марії Громницѣ Літ.
Лів. 255.—(Довордам) часть в Риства христова
на днь третій назначеною фриштѣ для
спорожнення ажъ до громиць назначасиъ
Стат. Полоцк. Бр. 12-б.

ГРОМНИЧНИЙ, прикм. Що сідбується
на «Громницю»

XVII. Скоро по громничномъ ярмарку Лю-
бліскому ехати до Варшавы Арх. ЮЗР. I, XI,
84 (1616).

ГРОМНЫЙ, прикм. Дис. Громовий.

XVIII. О громѣ ... Не всѣ дѣла Вжѣ намъ
свѣдомы: такъ особно громные сылы невѣдо-
мы Клим. Вірші 164.

ГРОМОВАТИ, дс. Гучати, бреніти, густити.

XVIII. Слѣтались мухи-горюхи, славные
громотухи стали они громовати про комара
споминати Пер. Мат. I, I, 310.

ГРОМОВАТО, присл. Голосно і грубо (го-
ворити).

XVIII. (Чернець) говорит дерзостно, громо-
вато Арх. Суд. ц. 120.

ГРОМОВЫЙ, прикм. від «грома».

XVII. Отъ копій ламаня трѣскъ был, якъ
громовий Крон. Соє. 259.—Іоан... сынъ
громовим от самого Спісителя названый Жит.
Св. 477-б.

XVIII. Запретиль и запечатовалъ... всяко му-
ху нечистому, перуновому и громовому и
вѣтровому Угр. Заг. 61.—Гдѣ Бгъ... восходы-
ты тайну громовую вдержати Клим. Вірші
164.

ГРОМОГЛАСНЫЙ, прикм. (ц. сл.). Гучний,
дзліткій.

XVII. Громогласный полічокъ пану выти-
настъ Діал. Волк. 53 (1631).—Пришол к намъ
такій голос громогласны з неба Др. Ол.
Ч. В. 179.

ГРОМОГУЧНЫЙ, прикм. Гучний як грим.

XVII. Роалегаются голосы... громогучныхъ
бубновъ Рук. Хрон. 448.

ГРОМОТУХА, рж. Та, що громить, гуде.

XVIII. Слѣтались мухи-горюхи, славные
громотухи Пер. Мат. I, I, 310.

ГРОМОТЬ, рм. Грим, гук, буча.

XVII. Іди поткали очулі громот Поррусь
оу своимъ войску Ад. Печ. 176.—Много людей
з громотом великим минают Крон. Боб. 362.—
Зъ великимъ громотомъ палъ и умеръ Рук.
Хрон. 334.—Громотъ панцеровъ ів. 456.

ГРОМЪ, рм. 1. Гуркіт і тріск в гілкахъ разомъ
з білкаюкою, перун, грим.

XV. И бывши ноши быс тма и громове
мольниѧ и дождь Ил. 135—136 (1024).—Копъем

же наломивши сѧ яко от грома трѣсновение
быс ів. 803 (1249).

XVI. Онове громоу (называв Христос Якова
і Іоана) бв. Нер. (рк.) 137-б.

XVII. Голосу сѧ его якъ грому заключи
(еретики отходили) Вер. Вірш 89.—Тойже
гром в церков новую окном... владши всѣ
іконы... пошлети Арх. ЮЗР. I, XI, 378
(1630).—Пришолъ Гдѣ Бгъ... з білкаем зъ
громы з грады Ка. Рож. 112-б.—Караль его
(Фараона) Бгъ громами, градомъ великимъ
Гал. Кл. Раз. 132 (1665).—Того балвана,
Перуномъ назвавши, то есть богомъ громовъ
и білкавицъ особливѣ... чтиль Крон. Соє.
16—17.

XVIII. Якъ з грому напавъ Клим. Прип.
260.—Хмара... чинить білкаяня и громы страш-
ные а часом и тихи громы Ал. Тиш. 36.—
Въночъ сидний дождъ зъ громомъ и білка-
вицею ишоль Ди. Марк. III, 44 (1730).—Громы
засъ маловы рокъ жизні спроважаютъ Пр.
Госп. 7.

2. Дис. Громанье.

XV. Быс... громъ страшень Чет. 1489 р.
к. 11-б..

XVI. Быти грому великому ити дожду
стрѣлами съ Дону великого Сл. о п. Иг. (Пер.)
101.

XVIII. Богунъ... в самихъ дімахъ поро-
ховихъ и громахъ мушкетівхъ оставивши
войско, виехалъ з Монастирищъ Вел.
Сказ. 71.

3. Дис. Громанье.

XVII. Як нас татаре громили, а напотумъ
по громѣ я-и твою рыбу збираль по шляху
Ак. Польт. Гор. Ур. II, 130 (1668).

ГРОНИСТНЫЙ, прикм. Що має подобу грома,
що складається в грома.

XVII. Вивница Христова... непотребное
быле... не терпячи приемнымъ гронистымъ
ягодамъ иноносити унисеня выкладала Год.
П. М. II, 288 (Гр. П. Мог. 1644).

ГРОНО, рм. 1. Дис Громо 1.

XVI. И боудуть перки сѧ яко громове вин-
нишній П. П. 55.—Въ садахъ щепы полама-
но, попсовело, пообияно, у виноградѣ вина
въ корчахъ, въ громахъ, порубали, поламали
Арх. ЮЗР. I, VI, 161 (1597).

XVII. Дозрѣлми грома выни ядучи гор-
кыхъ и оскоминныхъ ягодъ збирати не похо-
четь Жив. Св. 117-б.—Древа же там видѣхъ
с'личинѣ и романтие и грома на нихъ Зб.
1693 р. к. 4-б.—На мои грома, а грома червоне...
никто не погляпуть Дм. Рост. 34 (1698)—
Винна матица грома свои прикрываетъ ли-

сталь Тракт. Зерц. 48.—Гроно вина чудного Тракт. П. Мн. 242.

XVIII. Послано винограду гронь 26 Ди. Хан. 507.

2. Ди. Гроце 2.

XVIII. Драгома Палкская... значимъ гроною оторвавши отъ Ляховъ... до Хмельницкого пристали Літ. Гр. 43.

ГРОГЪ, рм. Ди. Гроцъ.

XVII. Мечъ, гроты ву щизнъ вашъ какоѣ мышость Тит. 340 (Бз. Уч. 1637).

ГРОШЕВЫЙ, прикм. Ди. Грошевый.

XVII. Даючи онимъ плату грошевую Літ. Сам. 129.

XVIII. Еще грошевая сумма Палкская на должностяхъ рожныхъ зависающая Літ. Вел. IV. 124 (Реестръ Пал. 1704).—Дякуемъ... за гостинецъ грошевый Вел. Сказ. 171.—А всемъ музици воинской окромъ грошевой платы, поставъ сукна на барму Кн. Мъск. Плат. 306-б (1711).

ГРОШЕНЯТА, р. мн. Здрібн. сід «гроши».

XVII. (Вратство) дали що жонъ... готовыхъ грошеньять Прот. Полт. С. II, 106-б (1683).

ГРОШИНЪ, рм. Здрібн. сід «гроши».

XV. С тонъ коръчмы имасть давати сто грошиковъ малыхъ ЮРГр. № 39 (1407).

XVI. Статиръ... по два грошики Бз. Пер. (рк.) 78.

XVII. Стефанъ... выявши въ клубка той грошикъ Крон. Воб. 350-б.

ГРОШКОВЫЙ, прикм. Ди. Грошевый.

XVIII. Ланцужокъ грошковій у сорокъ червонихъ Маг. Ист. ЮР. 79 (1744).

ГРОШНЫЙ, прикм. Ди. Грошевый.

XVI. Надасмо тыи имѣнъ... зо всѣми даньми грошными и тыхъ землею бортною Отч. Пер. Спб. 1911 г. 34 (1556).

ГРОШОВЛАДАТЕЛЬ, рм. Той, зто має гроши.

XVI. Ты его (ченца) едными зовешъ, а онъ не самъ але въ діаволомъ грошовладателемъ Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Виш.).

ГРОШОВЫЙ. прикм. 1. Що належить до грошей, грошией.

XV. И со всѣми платы грошовыми и съ циньши и съ поборы ЮРГр. № 84 (1451).

XVI. Пожаловали всмо его (Глинского) дали ему дворъ... зъ даньми грошовыми и медовыми Ак. ЗР. I, 365—366 (1505).—Маеть онъ... тыхъ всихъ (людей) держати вѣчно со всими землями... зъ давни грошовыми и медовыми Лит. евр. I, 83 (1513). — Рынди сребра грошового Ж. Курб. I, 118 (1578).

XVII. Збирайте собѣ скарбъ изъ небеси... не грошовыи якіи Бз. Рем. 19.—Грошовыи датохъ Ак. ЗР. V, 171 (1682).—Скарбъ великии податками грошовыми Рук. Хрон. 296.

XVIII. О оскудныхъ въ сие времена гроши выхъ Кіїв. Вірні 163.—Видѣлись тое въ томъ же реестрѣ грошовомъ Літ. Вел. III, 55.—Войско грошое Літ. Гр. 80.

Грошевый грохъ, пригаждання до грошей, грошевоубство.

XVI. Если того грошевого гроха иночь не чинить и не имаетъ ничего въ своемъ скопище... тому ни мало не чадится Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Виш.).

2. Найменій, плачний.

XVII. (Вишневецький) плачючи при себѣ кінканадцать тисячу людю воинного грошевого, опроть драгуніемъ Літ. Сам. 12.—(Самойлович) надвю маючи на людь грошовий заготовій и на велике скарби зображеніе ів. 170.

XVIII. 91 скірть найменъ кошенихъ, а грошовихъ 8 Ди. Марк. II. 186 (1727).

ГРОШОЛЮБИВЫЙ, прикм. Що кохаетъ въ грошихъ, грошевоуб.

XVI. Подобный бо и сей грошолюбивый иночь чинить гласъ: отвернуся рече обитаницы своего пострига Ак. ЮЗР. II, 219 (И. Виш.).

ГРОШОЛЮБІТЕЛЬ, рм. Ди. Грошевоубивый.

XVI. Иночъ грошолюбителей исть достойно инохи единими называти Ак. ЮЗР. II. 219 (И. Виш.).

ГРОШОЛЮБІВ, рм. Козакъ, залупування въ грошихъ, пригаждання до грошей.

XVII. Діаволы (католики)... износите людемъ на погибель грошолюбів а не законъ божій Іер. Мих. 250.

ГРОШОРОБСТВО, рм. Роблення гроши.

XVIII. Василь Павленко... легче себе заужаючи горловый свой выступокъ, яко то... подворъ грошоробства Вас. 36. Маг. Лівоб. Укр. 106 (1723).

ГРОШОРОБЪ, рм. Той зто робить фальшиві гроши.

XVIII. О тыхъ ворахъ грошоробахъ Хос Гети. II, 200 (1714).—Задивали горло за городомъ двумъ грошоробамъ Ди. Марк. I, 124.

ГРОШЪ, рм. 1. (пол. грохъ з нимъ. Groschen з сер. лат. grosus). Грохъ. Дрібна монета бывша з металю у Польщі і Литві, що ходила на Україні. Ди. низиче Литовський, широкий грохъ. За різні часи грохъ має різну вагість і різну вагу, з половиною XVIII в. грох—і монета російська = 1/2 копійки. Вважалі дрібна монета.

XIV. Судья... у жалобахъ... великихъ не имѣть больши братъ, одно четыри гроши паметного Ак. ЗР. I, 9 (1347).—А пить моричъ оу быбицкого оу дому за копу гроши ЮРГр. № 5 (1359).—Сея книга оглыкировая... оуставила есми брати на црковь бжю... темъянщину на годъ по полукопе гроши Ак. ЗР. I, 21 (1377).—А пить моричъ в олеша оу дому за поль гривны грошювъ ЮРГр. № 13 (1378).

XV. Левону Шаломичу два жеребы пустыхъ, а на третемъ два человѣки даютъ сорокъ грошей а три ручки меду Лит. Евр. I, 35 (1463—1478).—Послано князю великому Тферскому... 30 копъ грошей изъ скарбу Ак. ЗР. I, 109 (1486).

XVI. Хто иметь въ томъ ихъ дворѣ Кононовскому жити, тотъ маеть давати третій грошъ по словщини вашимъ Печерскимъ людемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1508).—Мѣщане... мауть... давати ему съ каждого дома по грошу Лит. евр. I, 85 (1514).—Два гроша Ев. Пер. 48.—Статиръ а по нашему грошъ іб. (рк.) 78.

XVII. З скрынки головной нашей Братской маеть быти давана ялмужна... оубогим по пол гроша Стат. Полоцк. Бр. 16.—Од гривны по грошу, а раповано гривен 348 Арх. ЮЗР. I, XI, 579 (1662).—Волын бысте продати тое (миро) за триста грошей Ев. Реш. 36.—И дивовалис всѣ тому грошу показуючи едень другому, и обышловъ той грошъ всѣхъ купцовъ; и шептаху между собою моячи: скарбовій то грошъ 36. 1693 р. к. 29.—За кождого (в'язя) нехай по единому грошу даст Крон. Боб. 334-б.

XVIII. Принамѣ... нам хоч по грошу дали Укр.-Р. Арх. IX, 54.—У те шестакъ, у мене шесть грошей, поѣчайся, козаче хороший Пер. Укр. Лир. 34.—От волоки дворной и пустой пашной землѣ по грошу то есть копеекъ 2. С. і Р. 21-б.—Возми... имла на два гроши Укр. Госп. пор. 61.—Хотя въ переводѣ книги Статута на розныхъ мѣстахъ гдѣ платежъ за убийство, увѣчче... копами грошей означень, показано копу ту бить... въ пятидесять копѣекъ стоящую Права 8.

Грошъ литовский, битий у Литви, $\frac{5}{4}$ коп. гроша.

XV. Продали есмо комору свою.. за двадцат копъ грошей литовское монеты Пал. Изб. I, 5 (1500).

XVI. За того вола давано две копы грошей Литовскихъ Ак. Конн. С. 43 (1570).—Грошъ потройныхъ литовскихъ коп лвисте Арх. ЮЗР. VIII, III, 244 (1573).

XVII. Нашъ братъ... даль до скринки... копъ три грошей личбы литовской Ка. Цеху Кр. 6 (1678).

Грошъ широкый (або празъкий, або чесъкий). Перша монета бита у Польші з 1300 р.; 60 грошив билося з гривни уперше; далі число грошей побільшувалося і ціна його падала.

XIV. А осадивши ис каждого кмета по два гроша широкая давати ЮРГр. № 12 (1377).

XV. Имасть пану Петру, инакъ мышыцъ дати четыриста копъ широкихъ грошей Ак. ЗР. I, 49 (1438).—Узял есми по своей женѣ по пани Гальице... полтораста коп широкихъ гроши чесъкой монѣты Арх. ЮЗР. VIII, III, 1.—Продали есьмо мыто нашее Ноегородское... за двѣсти копъ и за тридцать копъ широкихъ грошей Лит. евр. I, 36 (1484).—Придал есми ему десят коп грошей широкое личби Пам. КК. I—II, 137—138 (1490).

До гроша, до останнього гроша, все чисто.

XVIII. Ach, polubiw ne zdvidyw, hodnas byty choroza, chocz straczu sia do bgoza Пер. Укр. Лир. 6.

2. Плата, платня.

XVII. Тылко жъ люде козаковъ запорожскихъ кормили а жолнѣре з гроша жили Літ. Сам. 112 (1671).

3. Частіше у множині. Грошовий засіб, сумато грошев, капітал.

XV. А съ тѣми гроши волно имъ ходити и торгувати Ак. ЗР. I, 31 (1407).

XVI. Жывот, меш'кане и тыж скар'бъ, грошъ Зиз. Лекс. 99.—Продали есьмо мыто наше... за шестьнадцать сать копъ грошей Лит. евр. I, 70 (1507).—Млын... будовати есми быль почалъ... за властный грошъ свой грабари наймуючи Арх. ЮЗР. I, I, 195 (1585).

XVII. Если бы... братъ который приубожаль... теды всѣ братя, такъ грошемъ братскими яко и сами собою повинни го ратовать Пам. КК. I—II, 33 (1623).—Абы що прудше до гроший прыйти Арх. ЮЗР. I, XI, 134 (1638).—Того жъ року... дорожвя ся почала Грошъ въ гору пошли, що разъ выше, талляри были по золотыхъ 4 Літ. Льв. 238.—Постила Пречиста Два, не для грошей, але для ласки Бжони Гал. Кл. Раз. 303 (1665).—Фарисей... з зъбожа, з грошей... десятину справедливе отдавав Ев. Реш. 6.—Іода... мѣшокъ з грошми завше при собѣ мѣв іб. 36.—Добродѣю мой заратуй ия грошми Прот. Полт. С. II, 188-б. (1690).—Анопъ... послать за гроши до Сирен по войску Крон. Боб. 102.

XVIII. У пінного решето грошей Клим. Вірш 55.—Наливайте меду, есть гроший ик

леду Укр.-Р. Арх. IX. 58.—Указ... о выбраню грошей с товариства Ки. Нос. 5.—Не хотяше отъ насъ брати Венгерскихъ грошей корчевникъ Гр. Барск. I, 38.—Онъ звикъ приобрести себѣ безъ грошей, чоколвекъ ему подобаетъ Съмъ Сл. В. 344 (1772).

Готовые гроши, готовка, готовизна.

XVII. Гроши готовые если будутъ наготовавши... винни будутъ просити Стат. Полоцк. Бр. 12.—Артиюхъ... готовихъ грошей далъ мы четыри зол. Ак. Полт. Гор. Ур. I, 35 (1667).—Мъл Роман... половину готовыхъ грошей... Гарасимови уистити Прот. Полт. С. II, 1-б. (1673).

XVIII. Але ажъ бы Панъ хотявъ, може за сесь дань и готови гроши взяти отъ кметювъ Урб. 56.

ГРУБА, рж. 1. Піч в покоях.

XVII. Скрипю... побудисмо и у грубѣ спалили Прот. Полт. С. 181-б. (1696).—(Козаковъ) старостове держали въ дворахъ грубу то есть печи палити Літ. Сам. 3.

XVIII. Поляки... употребляли козаковъ до грубѣ топленія Літ. Гр. 30.—Козаки... топлять грубы Журн. Дан. Апост. 26.—Пойшоль оп Мадахатка топит грубы Прот. Полт. С. IV, 24 (1755).

2. Отвір в печі, челюсть пічна.

XVIII. За передѣлку грубы съ печью... гопчарнымъ майстрямъ 5 р. 55 к. Расх. тетр. рубн. ц. 7-б. (1791).

ГРУБАРЬ, рж. Дио. Грабарь.

XVII. (Видатки) грубарови... котрый поховалъ двухъ христианъ з 1 Арх. ЮЗР. I, XI, 412 (1651).

ГРУБЕ, присл. Реально, наочно.

XVII. Побожне заисте потреба розуміти что речено, о нахилшій щ'одоре, а не грубе мыслити О обр. 253.

ГРУБИЯНСКІЙ, прикм. Простацький, неодукованій, грубіянський.

XVII. Никострат... видячи... люд грубиянскій простый вынайшла имъ писмо латипское Крон. Боб. 68.—Рук. Хрон. 68.

ГРУБИЯНЪ, рж. Грубий, нечестивий чоловік.

XVI. И онъхъ Грековъ знаютъ, не Константинопольскихъ грубиановъ и неволниковъ Турацкихъ... але онъхъ Грековъ зацьныхъ Отп. II. II. кл. Остр. 1067.

ГРУБІАНСТВО,-ЯНСТВО, рж. Простацтво, гамство, брутальность, нечестивость, нахильність.

XVI. Бо за тымы, ижъ паукъ пітъ, великое грубианство въ нанихъ духовныхъ гуможижаки Ак. ЗР. IV, 66 (1593) — Антир. 587.

XVII. Поста лѣкарство члвчому приложен'ю есть пожитечно, який засъ противнымъ способомъ отъ обжирства й грубианства встыдъ и ган'ба Тр. постн. 146.

ГРУБІАНСЬКА, присл. Грубіянськимъ способомъ.

XVIII. Не пій россолу з чары, любъ талѣрки бо то есть грубианска Полтв. 48.

ГРУБНИКОВЪ, прикм. Що належить грубникові.

XVIII. Въ грубникову кожушину облекши... (Чаплинського) въсадили на коня Вел. Сказ. 36.

ГРУБНИКЪ, рж. Той, що палить у грубах.

XVIII. За найпослѣднійшаго грубника или машталѣра у поважномъ дому своемъ, держати его не изволил Вел. Сказ. 24.

ГРУБНЫЙ, прикм. Що належить до груби.

XVIII. (Лизогуб) приковал мене до комена грубного Оп. ст. Млр. II, 236 (1712).

ГРУБО, присл. Не тонко, товсто, бага.

XVIII. (Чернець) говорит грубо Арх. Суд. ц. 132.

ГРУБОСТЬ, рж. 1. Гладкість, опасистість, товстість, дебелість; тілесність, матеріальність.

XVI. Дебелість, грубость Зиз. Лекс. 98.

XVII. Грубость Бер. Лекс. 33.—Синон. сл.—р. 18.—Если хочеш мою грубость обачити... покин миъ одну суклю твою Жит. Св. 379-б—390.—Земный (члкъ) маєт власности земные въ тѣлѣ... сказительност, грубост Єв. Реш. 424-б.

2. Нем'якість, твердість, неочищеність.

XVII. И такъ идучи скрзъ землю (морська вода) грубост горкости и солоность въ земли оставоуетъ Транкв. Зерц. 16.

3. Простість, нетонкість, невишуканість; дикість, суворість.

XV. Наша грубости писание приеми Ип. 712 (1199).

XVII. За лѣтами, опая грубость поганьская и прирожденъ... такъ поразило, же потомкове онихъ... роздѣлилися Ак. ЗР. IV, 204 (1600—5).

ГРУБОТМИСТЫЙ, прикм. Дуже темний.

XVII. Умъ чоловѣчій потемняючая груботмистымъ глупої ночи колоромъ Дм. Рост. 104 (1697).

ГРУБЫЙ, прикм. 1. Не тонкий, об'емний, великий, товстий.

XVI. Дебель, грубый Зиз. Лекс. 97.

XVII. Ведбуль; Лина албо оуже корабльное, барзо грубоє, которымъ железа звѣзуютъ и скрѣпляютъ Бер. Лекс. 12.—Дебель, дебелъ: Грубый, толстый ів. 33.—Легкіє и суптливы елемента: на вышшемъ мястѣ положив премоуд-

рій будовъда грубою же и тажчиши на измішем'; землю и водою Трапез. Зерц. 9.—Поропинку маленькую въ чужом окуне бачиш, а у своих и грубою трѣску не чуешь съв. Реш. 6.—Волосиница прокрас и грубою одѣнье ів. 200.—Возьмут едину колоду довгую и грубою Крон. Боб. 205-б.—Кто хочетъ прѣзъ оныи стислым брамы бисеровыи в'нѣти, нетреба забывать чрезъ грубою Рад. От. 311 (1676).—Рыбки... морскіе... мають на себѣ луску твердую и грубою для воды солоной сухости Рад. Він. 479.—Сибѣла... быва стара... грубою твари а сроком Рук. № 202, к. 183.—З той (жили) добро п'єсти кров, к'то чуетъ якій боль в'нѣтъ в' ентах... иномъ шкодить потовченій раз... мокроти грубини Кр. п. 307.

XVIII. Землю точю грубыи и жестоки Гр. Барск. I, 47.—Посередъ двора деревъ мало есть але барао грубыи, зовенихъ чинаръ Дн. Марк. II, 55 (1726).—Вурая и черная грубая хмаря оуставичный градъ в собѣ спровожаєтъ Пр. Госп. 15.—Дов'гій а говстый и круглий як боч'ка и грубый бар'зо естъ боцанъ Пам. укр. и. II, 105 (Рк. Тесл.).—Лиску въ дерева якого сирого на палец грубою (возмы) Укр. Госп. Пор. 60.—Возмы... прутки... и острію добре ножикомъ въ грубшого конца... зарежъ ів. 76.

2. Не дрібний.

XVI. И показовалъ ми межи тымъ своимъ попеломъ юзовский попель: бочки троха меншии и попель въ нихъ грубыи, а его дробнейший Ка. Гродск. Луцк. 61 (1562).

3. Неделіваний, яростний; хмежчого гатунку.

XVI. Знають... не ихъ грубые и спросные... обычай, але оныхъ Грековъ заильныхъ Отп. И. П. кн. Остр. 1067.

XVII. Грундал... ремесникъ грубого ремесла Вер. Лекс. 33.—Людъ гроубый неоучоный могися того домыслити Лік. на осн. ум. 17.—Люд оный будучи... грубымъ не могъ поняти такомъ тасманиї Ка. Рож. 62.—По той войнѣ Польки покинули грубымъ обычай старыи Крон. Літ. 348.—(Они) кошухъ носятъ з грубого полотна 36. 1693 р. к. 193-б.—Садлуви... бывши грубыхъ и нелюдскихъ обычай Крон. Боб. 187.

XVIII. Що естъ въ Польщѣ... въ златой и грубой монетѣ набранного... тоє все въ Варшавѣ зостатися мусить Вел. Сказ. 141. Хрестъ есть... мука, альбо якал смерть грубая, тяжкая Ноуч. Няг. 32.

4. Що въ первінія стані, неочищений, сироюй.

XVII. Грубый камень Рад. От. 663.—(Богъ) прибрали грубую землю травою Літ. Рук. 2.

XVIII. Предъ твоимъ (до воскресія) бо имъ (Христос) тело же себѣ дебелое грубое... и болязненіемъ подлежащое Свята Сл. В. 166 (1772).

ГРУБЬТИ, дс. 1. Грубиати, разрастати смир.

XVII. З' крови тело наше стаетса, для того чвкъ ростеть и грубость Гам. Кн. Раз. 444 (1665).

2. Ставати грубимъ, густимъ, збитимъ, непрозоримъ.

XVII. И почали на нихъ тѣла грубыи Крон. Боб. 4-б.

ГРУБЬЯНЪ, ГРУБЯНЪ, рм. Нечесній чолоекъ, грубуастий.

XVII. Препрость: Грубъянъ великий Вер. Лекс. 122.—Не естесмо грубяне але смуги... нбсного царя Жиг. Св. 41-б.

ГРУДА, рж. 1. Брила, кудя з землі, глини, піску, смігу, воску тощо.

XVII. З хаты вишовши, чоловѣкъ вдарыть снѣжною грудою по головы близко уха его Акт. Старод. Кн. 25 (1693).—Пшеничная груда тѣста 36. 1693 р. к. 106.—Воску дѣвъ грудѣ великихъ Прот. Полт. С. I, 229 (1700).

XVIII. Корабельникъ п'якій... оувидѣть одну носиму на порѣ не малую земли груду Свята Сл. В. 522 (1772).—Снѣжная груда Пам. укр. и. I, 248 (Рк. Тесл.).

2. Дорога, що взялася брилами замерзлої землі.

XVIII. То груда мерзла снѣгомъ неприкрыта Клим. Вірш 144.—День быль... холодень велики, от чего все померзло грудою Дн. Марк. III, 327 (1733).—Никуда не ездили діля бездорожня и груды ів. 332.

ГРУДЕНЬ, рм. Однадцять місяць в році, пізніше 12-ї.

XV. Пондоша... въскорѣ на коняхъ а по грудну пути бѣ бо тогда місць груденъ рекше ноябрь Ил. 235—236 (1097).

XVI. Місца ноемвра по гебреискому маргусамъ, просто грудень Хрон. Рымши 217 (1581).—Пер. Мат. I, I, 70 (1581).

XVII. Сточили битву 12 дня грудня Крон. Боб. 339-б.

XVIII. Се же наріцається студень или грудень (місяць) Ірм. 193-б.

ГРУДИ, рж. мн. Верхня передня частина тулуба від шкі до черева (Pectus).

XVI. У груди его застрелилъ Ка. Гродск. Луцк. 175 (1562).

XVII. Груди от озна: мосток з' барана Вер. Лекс. 31.—Видѣли на Дашиле старомъ разм

барзо битиє сроде на грудяхъ Рѣш. Полт. С. 58 (1676).—Отць Терпіло... вхопивши Семена за груди стал давити пальцемъ у горло Прот. Полт. С. I, 144-б (1692).

XVIII. Ежели болить у грудяхъ... полину... оттопитъ в сировци и пятъ) Млр. дом. лѣч. 34.—Двери до Гробу Господня вишыноу у груди человѣку Целгр. Ил. Виш. 66.

ГРУДИНА, рж. *М'ясо з грудей*.

XVI. Отъ каждого зверати убитого грудина (старосте) Арх. ЮЗР. VII, II, 22 (1552).

ГРУДИНКА, рж. Здрібн. від «грудина».

XVIII. Грудинок троє свиних Ревстръ 2-б.

ГРУДКА, рж. Здрібн. від «грудка».

XVIII. Воску всего въ склепу и на горѣ показалось грудокъ 28 Дн. Марк. I, 79 (1724).—Сыра грудку... ростерти мякко Разн. Марц. 651.

I. **ГРУДНЫЙ**, прикм. *Покритий «грудами»*.

XV. Пондоша... въскоръ на колѣхъ а по грудну пути, бѣ бо тогда исцѣ груденъ рекше ноябрь Ил. 235—236 (1097).

II. **ГРУДНЫЙ**, прикм. від «груди».

XVIII. О грудной болѣзни и одишки Млр. дом. лѣч. 6.

ГРУДОЧКА, рж. Здрібн. від «грудка».

XVIII. Розойтъ(и) носокъ у яйця курячого вложитъ(и) у него грудочку галуну Млр. дом. лѣч. 34.—Взятъ)... ладону грудочку ів. 43.—(Молоко) нерѣдкое будеть, але въ грудочки зсядется Дн. Марк. II, 252.

ГРУДЬ, рм. *Силкі кремінні частки, пісок*.

XVI. У низъ тоєжъ рѣки Супрасли берегъ грудъ сухій межи дву источниковъ водныхъ рѣчокъ Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).

ГРУДЬ, рж. (рос.). *Дис. Груди. Заболѣти на грудь, захоріти на грудну горобу.*

XVIII. Сегодня заболѣль я на грудь и кашель Дн. Марк. II, 130 (1727).

ГРУЖАТИ, дс. *Топтати у болото.*

XVIII. Крести с церкви скидають подъ ноги гружаютъ Укр.-Р. Арх. IX, 181.

ГРУЗКОСТЬ, рж. *Багно, що в нім грузнуть.*

XVII. Тина: болото, калъ, смрод, дрожджъ, грузкость Бер. Лекс. 170.

XVIII. Часть обозу... зъ... грузкости вибрѣкавшия дерется кгвалтомъ на прикрытую гору Вел. Сказ. 39.

ГРУЗНЫЙ, прикм. *Що в нім грузнуть, багністий, болотний, грузъкий.*

XVI. Тина болото груз'кое Зиз. Лекс. 108.

XVIII. Войска полскіе... наступающи на переправу... зъло грузкую и до скорой переправи весма неудобную Вел. Сказ. 39.—Не до ходячи Сугаклія будегъ из шляху Балку грузкая Літ. Вел. III, 484.

ГРУНКЪ, рм. *Стук, гуркіт, галас.*

XVIII. Ноощю вшедши боязе тисаци и приятелей безъ груку шаблями убили Літ. Вел. I, прил. 18.

ГРУМЪ, рм. *Дис. Громъ.*

XVII. Тутно: Грумъ, перунъ Вер. Лекс. 174. **ГРУНА**, рж. *Клус, труг.*

XV. Васыкови же кнѧзю инѣмъ полномъ рекшио да пондоуть тихо на гроунахъ и своему полкоу такоже Ил. 832 (1256).

ГРУНТАРЬ, рм. *Дис. Грунтаръ.*

XVII. Андрѣеви грунтару за открыте и спущене вод з гробовцев злот. 2, гр. 15 Арх. ЮЗР. I, XI, 380 (1630).—Грунтаром от транзиту школного (дали) з. 39 ів. 422 (1654).

ГРУНТИКЪ, рм. *Дис. Грунтикъ.*

XVII. Продали грунтикъ, то есть лѣсокъ Арх. Мот. 130 (1687).

XVIII. Чинокъ ли или грунтикъ, или империаликъ, что ли Сковор. 227.

ГРУНТОВАТИ, дс. *Дис. Грунтовати.*

XVII. Позволяем Харку абы греблю як найпристойне грунтоватъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 103 (1667).

ГРУНТОВНЕ, присл. *Дис. Грунтовне.*

XVII. Не пишучи о ней (душі) грунтовне Крон. Боб. 174.

XVIII. Пожданій могъ покой грунтовне тратви Літ. Вел. II, 228.

ГРУНТОВНЫЙ, прикм. *Дис. Грунтовный.*

XVII. Грунтовнійшъ згоды межи народомъ нашими и вашими зычучи Ак. ЗР. IV, 293 (1608).—• томъ яко найгрунтовнійшую и найлатвійшую обширнѣй през Друкъ науку прудко подати постараємся Гол. П. М. II, 359 (Кор. Н. 1645).—Для лѣшюв и грунтовнійшое моци... монастырь ствердили Діар. Фили. 73.—Грунтовнійшого... фундаменту виводу и початку исторіи нашей... зложити и показати не можемъ Крон. Боб. 395.

XVIII. И въ иныхъ дѣлахъ которіи би до грунтовного беззначенства... належали Літ. Вел. II, 130.

ГРУНТОВЫЙ, прикм. *Дис. Грунтовый.*

XVIII. Мужиковъ... грунтовихъ 14 Дн. Марк. III, 229 (1732).—Села Суличовки козаки грунтовіе Рев. Черн. Полк. 18-б. (1734).—Грунтового войта (двір) 1 Оп. Им. Дан. Апост. 133 (1734).

ГРУНТЬ, рм. 1. *Дис. Грунть 1.*

XVII. Медетій Александрійскій патріарка и ини многіи которіи всѣ зъ грунту аргумента Латинскіи знесли и поконали ихъ во всемъ Коніст. Пал. 912.—(Башта) зо всѣмъ до грунту згорѣла ів. 1021.—Непрѣзни и свары

всю згравту згадылъ Тит. 235 (Ур. 1630) — А той трепроклятый род зъ грунту вынищайте Діал. Волк. 57 (1631).

2. Див. Грунть 4.

XVII. Вѣра... есть грунтомъ речій... которых ся сподѣваю Гол. П. М. II, 362 (Кор. Н. 1645).

3. Див. Грунть 5.

XVI. Я... выслужилъ у... панеи Ганны село, лежаще въ повѣте Киевскомъ... на верху Ольшаницы, а на низь з моимъ грунтомъ сугрань грунт Чулиновскій Арх. ЮЗР. I, VI, 12 (1507). — Если бы съ причивы лихого грунту надатки чинили Ак. ЗР. III, 83 (1557—1558).

XVII. Придаємъ имъ грунты и церковища св. Юра Діар. Філ. 65.—На грунть нашомъ Кролевецкомъ подъ селомъ Мат. Ист. ЮР. 6 (1670).—Ускаржаюся... на Пархома... о поседланю... хати в том селѣ з грунтами Стор. 7 (1683).

XVIII. Сасковскіе грунта въ Стеблеви и в Корсунѣ положенъ мъючіе Унів. Маз. 6 (1708). — О пограничныхъ літовскихъ отъ Смоленска лѣсовихъ грунтахъ Літ. Вел. II, 118. — Обмѣнять грунтами государскими помѣжные грунта шляхетскіе безъ кривди обондано... дозволяется Стат. 38.—Тотъ непрестанно стягаєтъ грунта. Сей иностранныи заводить скота Сковор. 266.

ГРУХНУТИ, дс. (пол. grychniac). Датися чуті, разлагтись, загриміти, рознести.

XVI. И южъ грухнуло то по всемъ мѣстѣ Ист. о разб. Флор. соб. 463. — Кды ся тое дѣяло, а день южъ сходилъ грухнуло, же патріарха смертью наглою умеръ Хр. Філ. Апокр. 1558—1560.

XVII. Так великой злости слава по всем мѣстѣ грухнула Жив. Св. 51.

XVIII. Заразъ между народомъ поголоска такая грухнула Літ. Вел. II, 160.—Между войскомъ... было грухнуло, что вѣзѣръ Турецкій, мающи у себе въ неволѣ Андрея сына Ромодановскаго... отивался до Ромодановскаго ів. 466.

ГРУША, рж. 1. Грушеве дерево (*Pirus*).

XVI. Шла она с поля з работы и обачила трехъ человѣковъ трясучи грушу ее Кн. Гродск. Лунк. 179 (1562).

XVII. От буани (межа)... а внизъ груша и черешня Прот. Полт. С. II, 208 (1690). — Яковъ... засталъ подъ грушами сыновъ Корватюкъ Радка и Юрка Прот. Спр. Пот. 131 (1690).

XVIII. Груши, яблони и иными деревинами з коренемъ бури повицьтала Пр. Госп. 15.

Див. Грушана.

2. Особъ з дерева груши.

XVII. Радко и Юрко... натрусили грушъ подбирали з долу Прот. Спр. Пот. 131 (1690). — Соки з грушъ... вѣтъ вяжет Рук. № 362 к. 260.—Гнездо, коли грушъ... і ишѣ плоды древес моихъ трасут и оббирают не все сидѣї а обѣбрать Ветх. Сказ. 40.

XVIII. Летять на землю яко грушъ Ал. Тиш. 81.

ГРУШАСТЫЙ, прикм. Подобній формою до груши.

XVII. Кгудзѣкъ еденъ срѣбнай грушастый Прот. Полт. С. II, 132-б. (1686).

ГРУШЕВЫЙ, ГРУШОВЫЙ, прикм. від «груша» 2.

XVI. Бочок двадцат порожнихъ, а одна с квасом грушевымъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 164 (1568).

XVII. Соки... яблочный, грушевый, вишневый Тр. П. М. 237.

XVIII. Взвару доброго грушевого супа склявна 1 Реестръ Феодосія 1.

Грушевое дерево. Див. Груша 1.

XVIII. Кору з дерева грушевого стовк'ти и пит(и) з виномъ Млр. дом. лѣч. 5.

ГРУШИНА, рж. Див. Груша 1.

XVIII. Рахуба древам рознымъ... грушана Клим. Вірші VI.

ГРУШКА, рж. 1. Здрібн. від «груша».

XVII. Было дерева розмaitого: яблони... грушки великие и малые Арх. ЮЗР. III, IV, 493 (1650). — Жильники вторгнули по дорогу и по бруд вишній и нижній по грушку Ак. Полт. Гор. Ур. II, 114 (1671).

XVIII. Левадка з кислицями и грушками Кн. Мѣск. Полт. 182-б. (1720).

2. Предметъ, що має форму груши.

XVIII. Грушки перловів употребляєміє до стонжокъ Оп. ст. Млр. I, 184 (1726).

ГРУШКОВЫЙ, прикм. Див. Грошковый.

XVIII. Ланцужокъ алатъ дутый грушковый въ пяти мѣстахъ дротомъ связанный Кн. ризн. 25-б.

ГРЫБЪ, рм. Див. Гримбъ.

XVIII. Не тепер по грыбы ходят, але в осени коли сѧ родять Клим. Прип. 235.

ГРЫВНА, рж. Див. Гривна.

XV. Записали есьмо єму сею нашою грамотою цятдесятъ грывенъ подольскими полугрошками Ак. ЮЗР. I, 10 (1427).

XVII. Кадилница въ ней грывенъ четыри Пам. КК. I—II, 73 (1641). — Од грывны по грошу, а раховано грыви 348 Арх. ЮЗР. I, XI, 579 (1662). — Литра (має) полторы грывы Крюв. Боб. 327.

ГРЫТИ, дс. Грыти.

XVI. Ревность правды дому Божого грызла
мя Отп. кл. Остр. И. П. 379.

XVII. (В пеклі) робакъ сумлена, который
заше грызтиметь чвка грѣшного Гал. Кл.
Раз. 138 (1665).—Малахія сумненъ барзо
грызло Єв. Реш. 208.

Грыти голову, допікати, натрутисо сва-
рити за що, мучити.

XVIII. Та продать не доруга, коли бъ безъ
утраты щоб не грызли головы ма жѣнка ке-
мати Пер. Мат. III, II, 158.

Грыти орѣхи (тъ кінъ), робити разом вижку
роботу, переносити разом з тим труднощі
праці, життя.

XVII. (Умер) панъ Лукашъ Жолкевскій,
староста Переяславскій, що съ Козаками орѣхи
грызъ Літ. Льв. 254.

ГРЫТИСЯ, дс. Дис. Грытися.

XVII. Грызгъся в собѣ Уалентъ цесар же
їншии Єспы усьтуши з своихъ столицъ Крон.
Боб. 290-б; 376.

ГРЫМИТИ, дс. Дис. Грымити.

XVIII. Познаєшъ откул грымить Клим.
Прип. 262.

ГРЫМОТЪ, рм. Дис. Грамотъ.

XVII. З великим грымотом болванъ тот...
на землю впав Єв. Реш. 263.

ГРѢБЕЦЪ, рм. Дис. Грабецъ 1.

XV. Грѣбцемъ бо той лодыя мы Русь
Ил. 26 (912).

ГРѢБІЯ, рж. (пол. grawia). Родина водяна
Nymphaea, латаття.

XVII. Оный огонь огонь был истотный, бо
немогъ бы смолы из грѣбіи и лозы розныхъ тыхъ
матерви пожирати Лѣк. на осп. ум. 5.

ГРѢКИНЯ, рж. Дис. Грекиня.

XV. Оу Ярополка жена Грѣкини бѣ Ил.
63 (977).

ГРѢКЪ, рм. Дис. Грекъ.

XV. Стославъ... възем имънъе много оу
грѣкъ Ил. 61 (971).

ГРѢНКА, рм. Сущений в печі шматочок
хлѣба або булки, грінка.

XVIII. Коли нестанет хлѣба такъ грѣнки
грѣт Клим. Прип. 262.—Часнику зтовк'ши наш-
маровать грѣнку хлѣба Млр. дом. хѣч. 4.—
Приложи грѣнку то есть хлѣбъ простый не-
съяпій присущаній Укр. Госп. Пор. 64.

ГРѢТИ, дс. Робити теплим, загрівати,
огрівати, розгрівати, гріти.

XVIII. Молодого кровъ грѣть Клим. Прип.
226 —Кулка сребряная что в зѣмѣ архіерей
рукіи грѣбъ Реестръ Ризи. Соф. 16 (1734).—
Цолѣтика не позволяет роззувати ся при

другихъ частіи годныхъ к грѣти ноги Полѣт. 52.

ГРѢТИСЯ, дс: Posigrisatiss, загріватися,
грітися.

XVII. Зимно было и грѣниса (служебницы)
Єв. Реш. 41-б.—Идуше в покою грѣтеса и
користеса Єв. Виц. II, 91-б.—Иди скуркий
сніу по дрова а тутъ не грѣся Прот. спр.
пот. 123 (1690).

XVIII. И грѣтис до такой (печі) мало при-
тулти са Клим. Вірші, 98.—Вюдя увійша
у хату грѣтися Оп. ст. Млр. III, 372 (1723).

ГРѢХОВНИЙ, присл. сід «срѣда».

XV. От грѣховнаго бо корене алми плодъ
бываєш Ил. 66 (980).

XVII. Хс... всіх нас... зъ оного грѣхов-
наго полу омысь Єв. Реш. 2-б.—Примѣниши
Фрасунокъ на гойную радост отложимо от
себе грѣховную сладост Пром. 85.

ГРѢХОЛЮБНИЙ, присл. Що грѣшити мо-
бить.

XVII. По смрти... плач и стона буде
грѣхолюбним... людем Ветх. Сказ. 27.

ГРѢХОПАДНЕ, присл. Грімно, грігосно.

XVII. Михаилъ Рогоза, Кирило Терлецкій...
непобожие и грѣхопадне жили Сам. КК. I,
126 (1621).

ГРѢХОТВОРЦА, рм. Той, що робить грѣти.

XVII. Не праїшайтесь о грѣхоторци бе-
страшем винить Транкв. Зерц. 36.

ГРѢХЪ, рм. 1. Порушники релігійних при-
язис.

XV. Реч иль (Черніг. Калам) посолъ
Изаславль Мъстиславич которым то грѣхъ
оже на любви хрѣсть цѣловати Ил. 345 (1147).

XVI. Отпоушають грѣхове (сказав Хри-
стос) Єв. Пер. (рк.) 133-б.

XVII. Вредъ:... метає: школа, оутрата, обра-
за, (грѣхъ) нарушен'e, запсоган'e Бер. Лекс.
17. — Якъ грѣхъ невинидить Бѣ, таъ
и того чвка, который грызти Гал. Кл.
Раз. 191 (1665).—Мытар... одишевъ... грѣховъ
отпущеніе од бога получивши Єв. Реш. 4-б.—
Я зачавши рожаю грѣхи Лѣств. 26.—(Дмитро)
зъ челядницю въ полю условне грѣхъ тѣ-
лесный пополниль Рѣш. Полт. С. 54.—Грѣхъ
то мене смертній споткалъ ів. 64 (1684).—
Рекъ Монсей до Аарона... привель еси людъ
Бжій до грѣху великого Крон. Боб. 49-б.—
Народъ хадной злости свой ве признаваль
и грѣховъ, але усе на священиковъ складъ
Літ. Сам. 136 (1677).

XVIII. На грѣхъ покута бываєт Клим.
Вірші 60.—Что есть грѣхъ? Грѣхъ есть мова
любъ очинокъ любъ помышленіе противо
воли Бжій Собр. Прип. 120.—Дітъ... кото-

ри грѣшили несмѣртельними грѣхами Пам.
укр. и. IV, 152 (Яр. Рк.).

2. *Бина, провиня.*

XVIII. С причинъ слушнихъ тотъ отездъ
мої ученицемъ, надѣюся же и вѣроятностъ
твоя того въ грѣхъ ставити мнѣ не изъволиши
Вел. Сказ. 20.

Дис. Грѣхъ.

ГРѢЦІСКІЙ, прикм. *Дис. Грѣцкій.*

XV. Въ Грѣцкую землю Ип. 163 (1069).

ГРѢЦЬКЪ, ГРѢЦЬКІЙ, прикм. *Дис. Грѣцкій.*

XV. Преложи (Мефодій) всѣ книгы исполнъ
от Грѣцкаго языка въ Словѣнскъ Ип. 20
(898).—Подъ власть Грѣцкою ів. 60 (971).

ГРѢЧИНЪ, рж. *Дис. Грѣчинъ.*

XV. Се же молваше имъ (білскоп) лѣстъ тая
в собѣ баше бо родом Грѣчинъ Ип. 523
(1164).

ГРѢЧКА, рж. *Дис. I Грѣчка.*

XV. Грѣчки шестнадцать бочекъ Ак. ЗР. I,
137 (1494).

ГРѢЧНЫЙ, прикм. *Дис. Грѣчный.*

XV. Корсунь град грѣчкы Ип. 95 (988).—
Оу Всеѡлода родисѧ синъ Володимиръ от
приѣтъ Грѣчкоє ів. 149 (1053).

ГРѢШИТИ, дс. 1. *Не слушити; стыдити
в чём, помыслившись.*

XV. Они же сунуши на на единъ грѣши
Яя топоромъ Ип. 165 (1071).—Черни Клобуци
отвсюда и тако вбодоша въ Лыбедь вѣсдѣ
иини же и брова грѣшиша и тако избнаша въ
ів. 432 (1151).—Грѣши Святославъ помысла
своего ів. 615 (1180).

2. *Покончати грѣхъ, допускати грѣха, грѣ-
шити.*

XVII. Злочинпо... грѣшиши противъ правды
Жит. Св. 510-б.—Жадны... не есть который бы
на Бга хотыть грѣшити Жив. Св. 117.—Есъ до-
роховые забойцы без обороны своего живота
грѣшат Тр. П. М. 908.—Слова тыи... упре-
каютъ тыхъ... которыхъ поступаютъ въ справедли-
вости рабѣй низъ грѣшачимъ Кн. Рож. 156-б.—
Каждый человѣкъ грѣшить зъ власномъ волѣ своєи
Гал. Кл. Раз. 24 (1665).—Чому на свѣтѣ
живущи грѣшилес Ев. Реш. 425-б.

3. *Переступати що, ізъ проти чого.*

XVIII. Дшъ... которыхъ грѣшили несмѣртель-
ными грѣхами Пам. укр. и. IV, 152 (Яр. Рк.).—Грѣшить противъ обычаемъ добрымъ
Полѣт. 50. *Дис. Грѣшити.*

ГРѢШКА, рж. Здрібн. сід «грѣхъ». Дрібний,
несмѣшний грѣхъ.

XVIII. Што бы оувнъ не упалъ тотъ чвкъ
у якую грѣшку и у гнѣвъ Божій Поуч. Няг. 6.

—Прости... не лише грѣшку, али довѣрь пѣ-
нажный ів. 121.

ГРѢШНИКЪ, рж. *Грѣшний чоловікъ.*

XVII. Велія радост бывает од Ангелов...
о едном грѣшнику кающемся Ев. Реш. 9-б.—
Тому же декретомъ тихъ двоев... явно грѣшники
Данило и Параска... востали подлегими
Рѣш. Полт. С. 68 (1693).

XVIII. Попливутъ лѣта, аки краткія години,
а грѣшникомъ не будетъ зъ мукахъ церемоніи
36. № 1748, к. 11-б.

ГРѢШНИЦА, рж. *Грѣшна жінка.*

XVII. Слеамъ мнѣ даждь бже, яко же...
женѣ грѣшницѣ Ев. Реш. 18-б.

ГРѢШНИЧИЙ, прикм. *Що належить до
грѣшника.*

XVI. Жити въ селехъ грѣшничихъ Хр.
Фал. Апокр. 1702.

XVII. Рука грѣшница Диар. Фил. 111.—
Заволай, нехъ грѣшница душа на судъ стане
Суд бож. 294.

ГРѢШНО, присл. *Грѣшучи; як грѣшникъ.*

XV. Почали грѣшно и безаконно жити
Чет. 1489 р. к. 18.

XVIII. Хотъ грѣшно, абы потымъ Клим.
Прип. 251.

ГРѢШНЫЙ, прикм. *Що має грѣхи; стыдний
до грѣха, підлегий грѣху; що становить
грѣхъ грѣшний.*

XV. Простая Бце... грѣшныъ спасение Ип.
531 (1168).

XVI. Не має ся увязывать въ тѣсъ имена
вышней помененые, поки тѣла моего грѣшного
не погребут Арх. ЮЗР. VIII, III, 22
(1570).

XVII. Хотя тебе укорати будут неправдиве,
не дбай розумючи себѣ быти надъ всякого
грѣшного нагрѣшнѣшимъ О осми пом. 127-б.—
Іерей Семіонъ Тимофѣевич рукою грѣшною
Ев. Реш. 3.

XVIII. Такій грѣшный довше, якъ за три
дни не може быти оу Арштѣ Урб. 67.—Случися
мужу праведну при грѣшнихъ умрѣти, ѿично
бо есть сирому при сухомъ горѣти Вел. Сказ. 32.

ГРѢДА, рж. 1. *Високе жіще.*

XVII. На томъ боцѣ гряда сотничая зо-
стаетъ Ак. Зем. 125 (1689).

XVIII. Гать о якой споръ Дубовою назы-
вается грядою Оп. ст. Мир. II, 512 (1702).—
Мы... уступили ему... от колодоватого же-
рела грядою по над Жовтухю, до уступа Гу-
синскаго Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 3 (1719).—Ко-
сили сѣно только по грядахъ а по долинахъ дол-
гое время вода стояла Арх. Вид. и.; екон.
спр. (1759).

2. Смуга скопаної землі, де садять гордину або квітки.

XVIII. Съдить якъ морковъ у грядѣ Клим. Прп. 242.

ГРЯДКА, рж. Здрібн. від «гряда».

XVIII. фи... в' огородах грядки з' съвбою потоптають Клим. Вірші 137.—Марія... стала грядку где огурки полоть Прот. Полт. С. III, 77 (1748).

ГРЯДЬ, рж. Див. II. Градъ.

XVIII. В пасъки вашей грядъ великий билъ, какъ би наилъшіе оръха волоского ядра Листи Конт. 24.

ГРЯЗИВЫЙ, прикл. Де есть багно, болото.

XVI. Начаша мосты мостити по болотомъ и грязивымъ мѣстомъ Сл. о д. Иг. 11.

ГРЯЗНО, ГРЯЗНО, прикл. Калько. болотяно.

XVI. Почали орати нашю по святе... и то вельми было грязло и вода вельми велика была Кул. Мат. I, 65 (1596).

XVIII. Начала вся земля мяктѣти и грязно становитись Дн. Марк. III, 241 (1732).

Див. Гразко.

ГРЯЗНУТИ, дс. Потопати, грузнути.

XV. Толи не буди мира межи нами или же камень начнетъ плавати а хмель грязнути Ип. 71 (985).

XVII. (У воді) камън плавати будеть а хмѣл грязнути Жит. Св. 526-б.

ГРЯЗНЫЙ, прикл. З «гразъ».

XVIII. Окривши добре лубямъ для того жебы бризки грязніе на труну не падали Арх. Суд. 41 (1721).

ГРЯЗОКЪ, прикл. Грузъкий.

XV. Бѣжащимъ ить чресъ Руть много дружины потопев в Руту бѣ бога зокъ Ип. 438(1151).

ГРЯЗЬ, рж. Багно, болото, ка.

XV. Гюргии же... заиде полки свои за Малы Роутець и перенда грязи ту же и ста на ночь Ип. 435 (1151).

XVI. Вренис—каль, грязь Лекс. 2.—Тѣменіе—плугавость або грязь, болото ів. 16.—Po wensie weliakaia hriz na pieu (гатці) bуwalet Пам. КК. IV, вид. II, 119. (1545).—Масла и молока в дежах и в горшках побитые в грязь и в землю втоштапыв Кн. Гродск. Луцк. 318 (1568).

XVII. Вреніе: Глива, болото, ка', грязь Гер. Лекс. 10.—кал. тина: Прощастъ калужа. болото, грязь ів. 63.

ГРЯНЬ, рж. Стук, грюк.

XVIII. И небудет (бондар), дрѣмати же то стуки грѧни Клим. Вірші 100.

ГРЯНИЦА, рж. Див. Граница.

XVII. Книжата и вожове их... ѹспивши...

ш границъ Армен'ских... положилися вси на полях Сенаар Літ. Рук. 9-б.

ГРЯНУТИ, дс. Грижнути; грюкнути, стукнути.

XVII. Якъ гром ударив так грѧнули двери церковные Єв. Реш. 295.

XVIII. Що глянетъ то грѧнетъ Клим. Прп. 257.

ГРЯСТИ, дс. (ц. сл.) Іти.

XV. Межи путемъ градущими на Берестове а другимъ идущими в монастырь Ип. 222 (1096).—А се брате стрый мой градеть на мѣд. 374 (1149).

XVI. Граду, иду Зия. Лекс. 97.

XVII. Граду: Иду прихожу Градутый: Будущий который маєти прйти, албо быти. приходящий Евр. Лекс. 32.—Дѣти, послѣдняя година есть и якоже слышасте, яко антихристъ грядеть Копист. Пал. 316.—Силы ци настоящая ни грядущая... ни ина тварь какая возможеть насъ разлучити ів. 923.

I. **ГУБА**, рж. 1. Рот, паща.

XVII. Без прощенія... въякъ и губы раззявили на молитву Єв. Реш. 16-б.—Н лѣтера показують жилю межи подбородкомъ и ѿстомъ нижнимъ, з которои кров добре ѿпустити, коли комъ з губы с' рдить ѿ запсована и страхъности ѿзовъ Кр. п. 306-б.—Обжирца сидачи оу столу при розныхъ роскошныхъ потрахъ на тую и на овую потраву раззѣвать свою губу Рад. Ог. 1107 (1676).—Человѣкъ... добруму и чулому фу и от губы своимъ отдавши дает хлѣба Рад. Він. 733.—Ананія... казаль его (Павла) в губу быти Жит. Св. 473.—Лвица... выносячи лвенятса своею губою Жив. Св. 127-б.—Пришетъла (голубиця) до него подъ вечеръ, несучи въ губѣ своей рожчку оливную Крон. Боб. 8.—Не могъ разнѧти губы своимъ ів. 89-б.—Заказал... Бгъ... абы тежъ не затикаль волови губы, гдѣ молотит (бо индей быдломъ молотат топчуши на гумнѣ, не так як у нас цѣпами) Літ. Рук. 38-б.—39.

XVIII. За губу да в губу Клим. Прп. 215.—Не треба вѣры доймати губъ, бо як в ней торкнешь, ажъ захочется ѿсти ів. 233.—И кусня хлѣба в губѣ не має Укр.-Р. Арх. IX, 49.—Вжъ показу не клади въ губу другаго куса першого не помкнувшій Польт. 48.—Подоскат губу часто и горло Мар. дом. лѣч. 3.—Але при томъ инніи лѣкарства чрезъ губу и ноздри мусинъ давати Укр. Госп. Пор. 59.—Еще жъ хлѣба за те грѣхъ, що брехнешь, паноче, губою немитою се жъ дѣло охоче Пер. Мат. III, I, 411.

Губу замкнути, не дати говорити, зму-
сити мовчати.

XVII. Бутыка губу ить замкнула не могам
и нѣчого пред правом мовити Ак. Полт. Гор.
Ур. I, 147 (1669).

Губу отворити; роззасялъ рота; бажати
чого.

XVI. Філадель... удаочися за Русину ко-
торымъ николи не быль; а гдебы его еще хото-
депей перекупши мѣстечками и селами... певне
бы и на Русскую проессию... губу отвориль
Антил. 767.

На губѣ грата (хому), покиати кого, замки-
лъши камъ.

XVII. Мужъ добрый и смѣлый не даст себѣ
на губѣ грата Рад. Він. 781.

Цѣлою губою, досючу, одосточ.

XVII. Цѣлою губою (Вѣлевич) зъ ласки
вашой замкишъ хгѣба Ак. ЗР. V, 172 (1682).

2. Словъ, ловъ.

XVII. Мосуръ... много валишъ житедемъ па-
кости починаль черезъ свою неуважную губу
Прот. Полт. С. I, 96 (1690).—Кожий таковыи
за неуваживост губы попадет у выну полков-
никовъ нашему Ак. Полт. Гор. Ур. I, 166(1669).

XVIII. Губѣ пѣдды вѣры неимай Клис. Прин.
269.—Али позвали такъ богато губѣ щобъ
только ить привести ко згубѣ Укр.-Р. Арх.
Х, 426.

3. Горіюсій і доляшній берег сустъ, суща.

XVII. Петро Лукьяненко... кудакомъ... раз-
биль губы до кривъ (Жученку) Прот. спр.
Пот. 114 (1690).—Казаль ему обрѣзти губы,
вось и оуха Ак. Печ. 175.

II. ГУБА, ржк. Легка і діркувата субстанція
морського зврілки (рогіфера) усмокта на різні
домогі потреби для й властивості обрізти
яжки, губки.

XV. Олага... поклонивши главу стояще аки
губа камалка винесши оченью Ил. 49 (955).

XVI. Нашльнишъ гоубоу оц'том... при-
весли єв. Пер. (рж.) 433.—Один з межи
них везши губу намочилъ ее оцтом єв.
Вол. 54.

XVII. Губа: губка морская. Спонга Вер.
Лекс. 32.—Мотсей вавши кровь... коалию
з' водою и ванною червоню и губою... всѣ
вочини служебны крошы Кн. о Вѣрѣ 210.—
Губою добре да истереть Тр. П. М. 247.

XVIII. Кушаль губу для употребленія во
время служения дал пятнадцять конглѣкъ Риан.
Соф. Ка. 132-б (1743).—Свінтар есть губа и
трость Пач. укр. и. IV, 21 (Яр. Рк.).

III. ГУБА, ржк. Взагалі гриб окрік бото-
ника.

XVI. И дозволилъ есьми имъ съ тое пушки...
губы и ягоды братъ Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).—

А робятамъ малымъ и невѣстамъ губъ, овощу
лѣсного всяко.... не боронити Ак. ЗР.
III. 86 (1557).

XVIII. Моя тиж Олена ходила вчора на
губи, настращилася лиса замкнула зуби Укр.-
Р. Арх. IX, 73.—В... осіннихъ мѣсяцахъ...
бываетъ урожай на рижки, грибы и другіе
губы Арх. Вид. и.; інстр. (1767).

ГУБАТЫЙ, прикм. Що вики губи має.

XVIII. (Манах) лицемъ широкообразень, гу-
бать Арх. Суд. ц. 308.

ГУБЕРНАТОРЪ, ржк. Диз. Губернаторъ.

XVII. Шведскій губернаторъ або ванъ-
сникъ... выказаль послушенство кролевъ и
коронѣ Польской Крон. Польск. 396.—Валд-
вінъ... Раїмунда... привиль... аби быль гу-
бернаторомъ кролевства Фролімскаго Крон.
Боб. 385.

XVIII. Виль я... у губернатора Ди. Марк. II,
109 (1727).

ГУБІТЕЛНЫЙ, прикм. Що губить, кидаю.

XVI. Аполоний-губителень Лекс. 2.

XVIII. Губителнимъ лѣкваромъ своими на-
попли народъ нашъ Літ. Вол. II, 8.

ГУБІТЕЛСТВО, ржк. Чинство від «губити».

XVII. Губителство: Моръ морове повѣтре,
затрачанье Вер. Лекс. 32.—Затраченіе, губи-
телство, всегубителство Синон. сл.-р. 28.

XVIII. О пятомъ чили шестомъ раздвоеніи
и губителствѣ Українскомъ Літ. Вол. II, 94.

ГУБІТЕЛЬ, ржк. (п. сл.). Той що губить,
згуби.

XVII. Губитель: Пустошитель... шкодиць,
затрачючій, погублючій Вер. Лекс. 32.—
Хто есть Богъ вашъ, единъ губителъ а другой
нѣмый Жит. Св. 20-б.—Чого си бавил и не
загубилъ сего алого губителя іб. 495.

XVIII. Отчизны вашая разорители и вѣсъ
самогъ нещадніи губители Літ. Вол. II, 39.

ГУБІТИ, дс. 1. Присодити до згуби, тра-
гичити, кидаю.

XV. А мы доколѣ хотимъ Роускою землю
гоубити Ил. 364 (1148).—А жизни нашая, ни
сель нашихъ не губите іб. 388 (1149).

XVII. Если судишъ себе губиши єв. Реш. 5;
іб. 150.—С лѣттера показаєть жилъ за ӯшима,
которад затята оусміраєт бол головы...
болячку за шини и за ӯшима гѣбить Кр.
п. 306.—Абы... своеволники... не важдилися
Панов своихъ губити Жит. Св. 519-б.—Жена
чарами плод въ оутробѣ своей губить Поуч.
о сакр. 24.—Король роеказаль ихъ (конфе-
дератів) зносити. теды где заскочено то имано
и гублено Літ. Лъв. 237 (1616).—И такъ ихъ
съ ѿду губили Крон. Боб. (рж.) 283.

XVIII. Що тъло любить, тое дну губить
Клии. Прин. 257.—О убывающихъ въ губящихъ
смертии самихъ себѣ Клии. Вірш 13.—Принципъ
жизнене зъ жизнею и сътвѣтою зъ жизнею възночи
замлю Моравицькою, и съвсми на югъ граничахъ
гроано и сирідито мястности ихъ губичи, па-
лани, стишачи Пам. укр. и. I, 257 (Рк. Тесл.).

2. Землерики саби.

XVIII. Черкацкий... на розкить мястцахъ
тулячине и шлять за собою губичи пробрался
пласливъ до Кгданска Вел. Симе. 149.

ГУБКА, рож. 1. Здрібн. від II *суба*.

XVII. Губка морская. Спонгія Бер. Лекс. 32.

XVIII. Спенник ховаетъ потробыши дары
губки Клии. Вірш 118.—Ухо и нѣздри (хво-
рому волові) часто водою заною умочивши
губку або хустку, умивати Укр. Госп. Пор. 69.

2. Рослина зъ громади грибів роуторопія; що
росте на дереві, призотована зъ нихъ грибів
жаговъ, щобъ размножувати або переносити вогонь.

XVI. Показавши намъ три стрелы зъ губ-
ками и зъ огнемъ и поведали ихъ тими стрелами
зъ огнемъ на дворъ стреляно Ки. Гродск. Луцк.
137 (1562).

XVII. Рвеніе же подобно огню въ губцѣ скры-
тому и не хвіе роскошію чомуса Бер. Лекс. 109.—
Я... огню у губку викрасавши и губку тую
у платокъ умивши пошалень къ атаманской
хатѣ Прот. Цагт. С. I, 135 (1691).

XVIII. Видно да не пуд пенкомъ губка
Клии. Прин. 205.—Вѣсть по антикахъ... губка
мордовского дерева Укр. Госп. Пор. 69.—
Курти губкою на хѣдци вираслою ів. 74.

3. Здрібн. від III *суба*.

XVII. Валть губки что ростеть на полѣ
былая большая Мир. лом. лѣт. 39.

ГУБЧИКА, рож. Здрібн. від I *суба* 1.

XVIII. Усь (хѣдчата) стояти позиціали есте
губочки Укр.-Р. Арх. IX, 67.

ГУБЧАСТЫЙ, прикм. Ручища губчастая,
румянка, що спиралли зъ насъ зъ яблочко губки.

XVI. Степана... окрутне зъ ручищи губ-
частое тамъже програвеного... съ собою до
Лепесовки взялъ Ж. Курб. II, 248 (1563).—
(Ваяли) при томъ ручищъ долгихъ губча-
стыхъ сорокъ Арх. ЮЗР. VIII VI, 177 (1566).

ГУБЫТИ, дѣ. Дис. Губити.

XVII. Валеріанъ... хрестяны губы Жит.
Св. 575.—Мене не губи и сам не гинь Арх. Мот.
126 (1683).

XVIII. Долженъ бы еси... братю вишу ша-
новати, а не уничтожати въ губыти Літ. Вел.
II, 33.

ГУГНАВЪ, ГУГНИВЪЙ. прикм. Що 2080-
рить у хіс.

XV. Петра Гугнивъ съ книжи шодъ въ Риль
Ил. 101 (1688).

XVI. Господъ... безъязичного и гутиного
Моссея въ мозѣ украшать Отп. ил. Остр.
И. П. 280.

XVII. Межинодальский: Кононговъ, гу-
гиний, гакиноговъ, шепекиний Бер.
Лекс. 77.—Синон. сл.-р. 18.—А ще надто
гутиний гакиноговъ чоловѣкъ Арх. ЮЗР. I
ХI, 318 (1609).—И жестъ будеть дамъ гутни-
въ Гал. М. Пр. 3.—Дам. Кл. Раз. I, 133.—
Кл. о Вѣрѣ 43.—Быть той Михаиль гутиний
Крон. Боб. 369.

XVIII. Єм., Ги, языкомъ гугнавъ Пам. укр. и.
I, 248 (Рк. Тесл.).

ГУДАКЪ, рм. Дис. Гудицъ.

XVIII. Ишли изъ мѣста того жебраки и
гудаки Пам. укр. и. I, 266 (Рк. Тесл.).—
Кролевъскіе гудаки и грачі прошмыни
ів. 315 (Рк. Тесл.).

ГУДЕНЬЕ, ГУДЬНЬЕ, рм. Чинініе єю
«єдинство».

XVII. Въскликновеніе, ца: Выкрикан'е,
вопладене, гудене, хлішан'е, кричан'е, вин'е,
гук', гукане, якъ не суперело Бер. Лекс. 23.—
Гуденіе: писаніе, гуданіе, пішаніе ів. 32.—
Гудецъ... отъ тебе дха злого своимъ вдачномъ
гуденемъ отгонилъ Крон. Боб. 93.

ГУДЕЦЪ, дѣ. Той, що зразе на музичному
інструменті, музика.

XIII. Чѣхара и гудца и свиріца якъ супеди
бу домъ своимъ Св. и Зам. I 56. (Поуч. Зарубск.
Черн.)

XIV. Піддещи йи гудди йи якъ хто Гречъ
Іст. Хр. Вук. 539 (Пам. сб.).

XV. По смерти же Володимиръ оставъши
бу Сирельца единому гоудище же Орзи
посла и во обезы река Володимиръ суперъ
есть Ил. 716 (1201).

XVII. Гудец': Арфиста, цітариста Бер.
Лекс. 32.—Синон. сл.-р. 5.—Аврелианъ... зъ
пішаніями и гудді... приехалъ Жит. Св. 219-6.—
Кажи при собѣ быти гудцеви доброму, щобъ
отъ тебе дха злого... отгонилъ Крон. Боб. 93.

ГУДНИЕНЬ, дѣ. Дис. Гудицъ 2.

XVIII. Повалъ въ бубни быти и играть
гудницомъ предгуднищамъ і'сурми и во всѣ розные
музыки Пам. укр. и. I, 292 (Ісп. Рк.).

ГУДИТИ, дѣ. Гаскіли, дзвіни дозвісу.

XVIII. А съто що відитъ, Бога сівъ не воїт
Укр.-Р. Арх. IX, 11.—Нехай судять да нехай
гудять Пер. Мат. I, II, 173.—Рук. К. У. № 21
к. 8-6.

ГУДНИКЪ, рм. Той, що має сіку один рік,
годовик, річник.

XVII. Свиней си побыли шестеро, четверо гудникиувъ, а двое старих Ак. Полт. Гор. Ур. I, 60 (1666).

ГУДОКЪ, рм. Дис. Гудцъ.

XVI. Тотъ податокъ масть быти даван... з медведниковъ, дулниковъ, скрипниковъ и ис каждого гудка... по осми грошамъ Arch. Sang. VII, 89 (1566).

XVIII. Гудеть якъ гукъ [якъ гудокъ] (у клямъх інша рука приписка) Клим. Прил. 209.

ГУДЪ, рм. Дис. Годъ.

XVII. Земный пан только тѣломъ ти бирав котрому... подату дан даеш на каждый гуд Ветх. Сказ. 34.

XVIII. Каждый князь и жаларь, котрый окремишю хыжу мас, мусить панови окромъ пансчиши на каждый гудъ еденъ сороковецъ платити Урб. 55.

ГУДЬНЬЕ, рж. Дис. Гуднье.

ГУЖДЕВЯДА, рж. (?)

XVIII. А тераз вам тое хду ознамити, абыте в.: пежаловали гуждеяди (дати) пнти Вірші воскр. 177 (1719).

ГУЖЪ, рм. Ремні, що ними прив'язують голуба до голобель або дишля.

XVI. Онь дей клячи мои побиль и гужи въ хомутовъ порубаль Кн. Гродск. Луцк. 326 (1573).

XVIII. Ваявшися за гужъ не кажи не дужъ Клим. Прил. 262.

Сднгъ гумъ тягти, чинити одну сразу, ауть въ згоді.

XVIII. Подъ единимъ зостав ти и единъ гужъ тягти значи гетмадамъ Літ. Вел. II, 296.

ГУЗАРСКІЙ, пржм. Дис. Гусарский.

XVIII. Еденъ (рондзикъ) гузарскій супо-
зап'єстій Літ. Вел. IV, 116 (Реєстръ Пал. 1704).

ГУЗІЦЯ, рж. Зад.

XVIII. Кулбачище подъ головище а тра-
ришо подъ гузиню Рук. К. У. № 21. к. 7-б.

ГУЗЪ, рм. Дис. Гудъ.

XVII. Деява пульгриннатая... срѣбрные гу-
зы позолочистые у неихъ Арх. ЮЗР. I, XI,
125 (1637).

ГУЗЫРЕВЪЕ, рж. Місце, де з'яжно смія.

XVI. Редко целымъ словъ: то все мыш поела,
одно гузыреве Кн. Гродск. Волод. № 939 к. 33
(1577).

ГУЗЬКЪ. рм. Дис. Гудокъ.

XVIII. Гузьковъ срѣбныхъ 18 Дн. Марк.
II, 197.

ГУЙТИНА, рж. Дорево що скагло на ти-
сухахъ. (ЛБ).

XVII. З'яже тихъ дровъ гуйтину ѿлну
найгучшую, крадежю взято Прот. Полт.

С. I, 148-б (1692).—Обачы (Прокоп) же еще двѣ гуйтины тихъ дровъ на сани забрато крадежю ів. 149.

ГУКАНЬЕ, рм. Чиність сід «гуканю».

XVII. Въскликновеніе, ца: Викрикан'е, похвалене, гудене, хлопан'е, кричан'е, выт'е, гук' гукане якъ по оумерломъ Вер. Лекс. 23.

ГУКАТИ, дс. 1. Кричали, заискували.

XVI. Онокротал, штах... къторій пысок оуложив'ши в' воду гукает якъ осаъ, гупач, Зиз. Лекс. 104.

XVII. Гомоню замучую, гучу, кричу Вер. Лекс. 81.

XVIII. Вчорам быль пойшов только подъ одно окно сгѣвати, а отой человѣкъ почав на мене въ собаками гукати: а уло, людо, ловѣт котюжого сина Укр.-Р. Арх. IX, 56.

2. Про голуба, як сік гуде.

XVIII. Длѣ... едини яко заставици кѣять, едини яко голуби гукаютъ Пам. укр. и. IV, 151 (Рк. Яр.).—Туживъ, гукась жалостию голубъ на бучинѣ Пер. Укр. Лир. 40.

ГУКНЕНЬЕ, рм. Чиність сід «гукнуню».

XVII. Потреба было иногда гукненя Смотр. Каз. 47.

ГУКОВИЩЕ, рм. Той што гукае.

XVI. Онокротал, штах подобный кшталтомъ лебедеви, къторій пысок оуложив'ши в' воду гукает якъ осаъ, гупач, гуковище Зиз. Лекс. 104.

ГУКЪ, рм. (ст. пол. huk). 1. Голін, голас, гукання, галат; крик, буча, вереск, згім.

XV. Нечестиви же от гоуку водного устра-
шилася Чет. 1489 р. к. 13.

XVI. Без'молвникъ еримита, который не въ гуку а без затръжки свѣта того безблазнено без'погоршна живеть Зиз. Лекс. 96.—Киць, крикъ, гукъ, верескъ ів. 100.—Въ тотъ часъ стала ся гукъ у дверей свиныхъ Arch. Sang. VI, 262 (1565).—Я дей услышавши таковы великий гукъ, побегъ довѣдываючися што бы ся тамъ дѣло Кн. Гродск. Луцк. 54 (1570).—При томъ кгвалту гуку крику и шарпаню съ того хлопца моего тая торба съ тими речми... обрвана Арх. ЮЗР. VIII, III, 267 (1572).—Одно жъ услышавши дей тотъ гомонъ люди сторонни которые схали дорогою, гостищемъ, я тамъ были на тотъ гукъ скочили, онъ тое овча звязаное у тернъ кинувши самъ прочъ скочилъ Кн. Гродск. Луцк. 118 (1574).—Съ того гуку огненого... жора моя очутивши... зъ дверей заледво ся добыла Арх. ЮЗР. VI, I, 129 (1582).—Епи-
скопи заразъ просили... абы... опатрили покой якобы бѣзъ разъруховъ и гомоновъ и гуковъ

и постраховъ духовные свое справы отправить могъли Берест. соб. 188.

XVII. Выскакновши, да: Выкрикан'е, похвалене, гудене, хлопан'е, кричан'е, выт'е, гук', гукане якъ по оумерлюмъ Бер. Лекс. 23.—Киць... крик', вость, гукъ, всеск' ів. 64.—Гукъ оть мовы людакой ів. 80.—Пшишь: гукъ, крикъ, гумутъ, разрухъ, звода, трывога, клич' ів. 105.—Шумъ: гукъ ів. 207.—Синон. сл.-р. 18.—Зъ великомъ гукомъ и стрѣляньемъ съ пулаковъ Арх. ЮЗР. II, 50 (1608).—Съ крикомъ, гукомъ: «бий, забий!» волаючи Кн. Гродск. Луцк. 36 (1648).—Вратъ.. услышавши той гукъ, пытать що бы то было Єв. Вел. 18.—Где заразъ оны два его Семена, впustивши у яму в которой гукъ нашъ псы почуди кинулися до ями Акт. Старод. кн. 103 (1693).—Греки... учнили окрыть в гукъ Кров. Воб. 84.

XVIII. Гудеть якъ гукъ Клим. Прип. 209.—Зъ великомъ гукомъ и клятвами взяли Бруховецкого и повели къ Дорошенку Літ. Вел. II, 163.—Або не чувъ гуку, якъ отъ тебе хрестане отсін кричали Довг. 117.—(Потік води) проходить сквозъ монастиръ съ великимъ гукомъ и шумомъ, понеже спадаетъ съ високого камени гори Гр. Барск. II, 73.—В мерзости и шемрахъ и гукахъ и бурливостехъ насоловоживалъ Пам. укр. и. IV, 202 (Осл. Рк.).

2. Натошп, жистое.

XVI. И обачили есмо у томъ гаю гукъ немалый людей ездныхъ Кн. Гродск. Луцк. 366-б. (1574).

ГУЛКА. рж. Гуляни.

XVIII. Щоденю жалують бѣдвія яриги и не могутъ вижаловать по Биковскому: єжеден-ніє били гулки. воля, а теперъ безъ вѣдома (по моему) нѣ чичиркъ! Листи Конт. 11.—Зде и непорадше онихъ заживася то есть: на збитки, піан'ства таїцъ гулки Науки парох. 114 (1794).

ГУЛКЪ. недосл. выражас гуткій рух.

XVIII. Я бачия гулкъ на пѣбо ажно небо сиво Дорв. 93.

ГУЛТАЙ. рж. Чоловікъ, що не має рідла, болоцюга. гумносів; злідар, сіромаха. бідо-дата

XVI. От гултаев (податку)... по грошей патнаціти Ж. Курб. I, 316 (1691).

XVII. Тудакъ, колоцюга, зрайца, зводникъ, гултай который колочите для ноживління такъ, або з мататцомъ Бер. Лекс. 70.—Ріка Народжий. Блазен... голата. гултай ів. Зоб. —Мартин. Кудрявськ. визнанія. изъ

нашими гултаями до кількунасту человека... пограбили властное маєтности малюнка моего Арх. ЮЗР. I, VI, 283 (1608).—Жесте волгъ гултам Острянин, а въ жили крова его милости... слухати Літ. Вел. IV, 219 (Діар. Ок.).—Симеонъ зобрали собѣ людей гултаєв и збойцовъ Крон. Воб. 217.

XVIII. Злый рабъ яко гултай завше волочитъ са Клим. Вірші 30.—Цо ты, пане мой, на мою бѣду купивъ за гултая Пам. укр. и. I, 162 (Рк. Тесл.).—Домна... господствовала ажъ до смерти своей; якая нечаянно постигнула си от руки нестатковъ и гултаєвъ козацкихъ, котрии поворочаючи подобно з ніякихъ затяговъ воиннихъ набраніи въ Волошинъ Домну Вел. Сказ. 7—8.

ГУЛТАЙСКИЙ, присм. від гултась.

XVII. Пришовши з места пановъ Тышовъ Кошачова, гултайская купца... межи себе то розобралъ Арх. ЮЗР. III, IV, 235 (1649).—Нападши на чолни ихъ гултайскіи ови порубають Літ. Вел. IV, 234 (Діар. Ок.).

ГУЛТАЙСТВО, рж. 1. Життя гултайське, мерад, рожуства.

XVI. Гултейства лотровъ козаковъ Ак. ЮЗР. II, 3 (1599).

2. Збірни: гултасі.

XVII. Своякоя несчастного гултейства козацкого Арх. ЮЗР. III, IV, 66 (1649).—Когда якъ того цара поймали, гултейство сто, единъ постивали, а іншіе поутівали Літ. Черв. 76.—Кіяшко... собрали къ себѣ гултейство... и людей разоряли Літ. Сам. 272.

XVIII. Мастів волоцюти з' гултейства бывають Клим. Вірші 29.

ГУЛТАЙ, рж. Дис. Гултай.

XVII. Гултай відкійсь Доцикъ усе Полтася спустошивъ Літ. Сам. 89.—То нендзінк, казакъ, гултай, а я богатый Рад. Ог. 563 (1676).

XVIII. Варановский... щос противного себѣ от гултасевъ и пляницъ Немеровскихъ засильшавши, ківалтомъ парканъ немеровский вирубають Вел. Сказ. 54.

ГУЛТАЙСТВО, рж. Дис. Гултейство.

XVII. Наругання от посполитихъ людей, а найболіше от гултейства, то есть от броварниковъ, винниковъ Літ. Сам. 13.—Старшины... из гултейства запорожского поставлены ів. 268.—Копія листу от того гултейства до его милости Літ. Вел. IV, 244 (Діар. Ок.).—Чему же мовлю оному гултейству з добитим мечемъ в порогу не зашполъ Зб. 1693 р. к. 154.

XVIII. Таков то гулайство и встиду не заслуга Клии. Вірш 26.

ГУДЬНА, рж. Гуляка, нахмак, боякот.

XVII. Быть у Полковиць и прощался за позавчорашнюю при гульяи досаду Дм. Хан. 37.

ГУЛЯНА рж. Дм. Гулай.

XVIII. Миръ иметь с нимъ (ханом)... для того, чтобы... гуляки бъ в Криму... Черкась не разорили Вел. Сказ. 227.

ГУЛЯНЬЕ, рж. Чиність єд «гудю».

XVII. Ми урад вирозуміти достаточне справу тую... же Юрко Жупакувъ айт сани не в гуляні, аде перобочо вали Ак. Польт. Гор. Ур. I, 70 (1666).

XVIII. Розшипили було, душа, о гріхахъ, а не о гуляні, о жартахъ и сміяхахъ Укр.—Р. Арх. X 297.—Весь день пролежавъ послъ вчерашнього гуляння Дм. Хан. 37. — Ясновѣдомий... поставши въ дворець... пробавилъ таки на гулянні цвіту ночь Журн. Дан. Август. 76.

ГУЛЯТИ, дс. 1. Нічого не робити, підохувати, не проводити; не спускатись.

XVII. Теперь же почаль ся людъ гулящий, людъ свовоій Куд. Мат. I 87 (1607).— Я гуляти до овчара... пришолъ Ак. Польт. Гор. Ур. I, 62 (1665).

XVIII. Гуляй да сму збирай Клии. Прин. 26б.— Господарські сковороды не гуляють (коли варять сіль) Клии. Вірші 129.— Хотъєса Бзови аби чистъ забавляти: (жебы подобно знатъ то даремно вегуяти) ів. 166.— Грувта до слободи Чернівецької гулящі були, а не заживаніе Мар. Посп. Кр. 17 (1706).— Якъ... и воду раздѣлать, то жебы новие и старие не гуляли мінии Мат. Ист. ЮР. 66 (1718).— Вола з кнута продала... а для того плут гуляв Дью Вих. 21 (1722).— Конь гуляти и брикети хотить по оброць Смія Сл. В. 80 (1772).— Окрай(І) же Пане мо(ж)-ни(І) и хвіл лі(с)тами, щоби ми в ніхъ гуляли собъ з тел(т)ками Вірші ріадв. 140.

2. **Болгарчаки**, панчи.

XVII. Сонечко... на радошахъ гулять с козаками Літ. Сам. 68.

XVIII. Гуляль Хмельницкий на свой квартъ Вел. Сказ. 26.— Гуляли розмовляли, за здоров'я вишивали Рук. К. У. № 21, к. 12.— Зехались всѣ зъ знатнішими до министра, где вечерами и гуляли до полночи Дм. Марк. II. 181.— Обѣдали и гуляли весь день у пана Федора Ширяя Дм. Хан. 17.— Стали пить и гулять Тих. № 11, к. 23.

3. Гуляти з татарами, битися з татарами.

XVI. Вер ми, гербовъ не дають въ дому седящому але зъ татарами въ дому часто гулакому Цер. Мат. I, 1, 76 (1591).

ГУМА АРАБЬНА, рж. Рослинна речесина, що въ розпусканію з воді, ребагти з неї клей.

XVIII. Клей той продаетъ въ крамахъ зовутъ его гума арабька Укр. Госп. Пор. 71.

ГУМЕНІЯ, рж. Дм. Игумения.

XVII. Сколко чогъ и въму оставленихъ найдутся... в гуменни старой Мат. Польк. II, 31 (1722).

ГУМЕННО, рж. Здрібн. єд «гудю».

XVII. До субого гуменка своего собирають Рад. От. 33.

ГУМЕННИКЪ, рж. Той, що дозладає гумма і робить язикі.

XVI. А въ гуміяхъ нашихъ масть быти гуменникъ, подданий наль въ тойже волости осьный Ак. ЗР. III, 77 (1557—1558).

XVIII. Гуменникъ въ Шентакахъ одинъ который въ гуміахъ и въ полѣ хлеба надираєтъ Он. нч. Дан. Апост. 46 (1734).— Благоволите... прислатъ гуменника іскусного... щоб он зналъ какъ пашню посѣять и медницахъ разгѣръ одобратъ и над молотниками зналъ бы якъ досмотръ имѣть Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ГУМЕННЫЙ, прикм. єд «гудю».

XVI. Гуменникъ... на тую службу гуменную масть иѣти волоку Ак. ЗР. III 77 (1557—8).

XVIII. Мъстца где и два точки гуменяне Кн. Мъск. Польт. 109 (1715).— Въ яму всипанъ овесъ... и гречка вся гуменная Дм. Марк. III, 243 (1732).— Солоду гуменного на пъво дойниц 11 Арх. Вид. м., екон. спр. 80-б. (1754).

ГУМЕНЦЕ, рж. Кружальце, що виготовлюють серед голови у священиків на Україні.

XV. Аче и дъякъ а гоуменце смоу прострижено Ип. 370 (1148).

ГУМЕНЬ, рж. (ст. пол. hump). Дм. Игумень.

XVI. Матей, игумен пустынський ис' своими старци... мы имъ обоим приволили Солтапу продати, а гумену и съ старци купити Пал Изб. I, 2 (1508).

ГУМЕРАЛЬ, рж. (пол. humpet з сер. лат. humpale). Нараменник священицький.

XVII. Шнуром в золотыи колца... до гумералу на персях притверзъжоль (нашерстники) Кров. Воб. 49.

ГУМЕРАЦЬЯ; рж. (?)

XVII. С лятера показуетъ цефаликъ зъ гумерацию, которая теж сѧ зовет жила верхна правого боку и рамена Кр. п. 306-б.

ГУМНИЩЕ, рж. План при гумни.

XVIII. Гумниша, поля, роз' Люб. 49 (1716).

ГУМНО, рж. Будіала ве складочто і до то-
тать збіжися, клуна, стобола.

XIII. Аже крадеть гоумъно или жито...
то всѣмъ по 3 гривн Р. Правда (К.) 619.

XIV. О пожогицъ домовъ или гумна Ак.
ЗР. I, 11 (1347).

XV. (Вура) разноси хоромы и товаръ и
клѣти и жито из гоумъно Ип. 314 (1143).—
И еще есмо придали жита ярого зъ гумень
сто четыредесять бочокъ Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. А от збожья съ гуменъ щяхетскихъ
абы мыть не брано Ак. ЗР. III, 29 (1551).—
Вычистить гоумъно свое 6в. Пер. 31.—Проте-
ребит гоумъно свое іб. (рк.) 27.—Гумна дей еси
вси трехъ местцехъ зложонъ: пшеницы, жита
и иные ярины... нѣт ведома где подела Арх.
ЮЗР. VIII, III, 313 (1580).

XVII. Житница: Гумно, швѣхлѣр; Спѣкарна,
стобола, клуна Вер. Вер. Лекс. 44.—Лопатою
называется стропильный судъ... гумномъ есть
свѣтъ Гал. Кл. Раз. 232 (1665).—Пташки...
з ни съют з ни жнут з ви збирают в гумна
свои Жив. Св. 169.—Пошовши ид нему оу
гумно коли вѣти будут... ты оукажися ему
Ветх. Сказ. 37.—Розъкидаю сеє малое гумно
моє 6в. Реш. 117.—Там гумно стояло Прот.
Полт. С. II, 253-б. (1694).—Абы урожай...
збирали до гумен Крон. Воб. 27.

XVIII. (Грунт) пустылем на будовани фоль-
варка и гумна Ка. Мѣск. Полт. 158-б. (1719).—
На томъ мѣсци очинит домъ ал'бо гумно або
кошары Пам. укр. м. I, 326 (Рк. Тесл.).—
(Багатий) малое гумно розкинув, а побудовавъ
блїше Науки парох. 101 (1794).—Коли сухий
Марец, а мокрый Май, будеть гумно яко гай
Пр. Госп. 6.

ГУМОРЪ, рж. (лат. Humor). 1. Характер,
вадча.

XVII. Хс есть гумору доброг... Діаволъ
засъ гумору злого Рад. Він. 348.—Великого
гумору и надутой пихи голофернъ... важдися...
под малий град веѳулю подступити 96.
1693 р. к 161.

2. лн. Течі. плини в організмі.

XVII. єфурскіи огнь от гуморовъ соуптель-
ныхъ або вишарелі земпаго и воднаго запа-
ластика Транкв. Зерц. 10.—Южъ проживое
лѣкарсовъ всѣхъ будет старане, кгда смерть
учинит межи гуморы мъшане Тит. 50 (Сак.
1622).—Мокроты або вѣлкотность которую
Іатинцы Гуморами называютъ 6в. Вал. 74.—
Абовтъ Рожа аные гуморы в' чвку розгла-
шаетъ и гычишасть Рад. Він. 9.

ГУНГАРСКИЙ, прикм. (вім. Унгарі).
Угорський.

XVIII. Ясневелможная омъла была за-
ледво водкою гунгарскою оную посылии Дн.
Марк. II, 161.

ГУНИЩЕ, рж. Згруб. сід «гум».

XVII. (Іоаннъ) збирал волоси з диких кер-
бллюдовъ и з нихъ собѣ вязал гунище 36.
1693 р., к. 170-б.

ГУНКА, рж. 1. Хто робить кожуги.

XVII. Кожарь, кожушникъ, гунка Бер.
Лекс. 79.

2. рж. Здрібн. сід «гум».

XVII. Іля... валожил на него (Блісся)
гунку свою Жив. Св. 318.

ГУНЧИЙ, прикм. Дые. Гончий.

XVIII. Коней двохъ верховыхъ з седзеннем і уз-
дечкою гунчою Докум. Млр. V, 116 (1717).

ГУНЯ, рж. (пол. gunia з сер. лат. gunna
кожух). Верхня, тепла, проста одіж з овчої
шкури або з шерсти осочої, козиной чи верблю-
жої.

XVI. Мядель, овечина, скор'ка овечая или
гума Зиз. Лекс. 101.—Пограбили и кгвалтовне
побрали кони, волы, возы, гуни, сермяги
Пал. Изб. I, 9 (1585).—Твоя родителка—не в'
роскошахъ свѣта того, але в' гуняхъ. скурахъ...
сыновъ спложила Ист. о разб. Флор. соб. 475.

XVII. Овчина, скора овчаа или кожуль. або
гумъ Бер. Лекс. 78—79.—Ходять въ гуняхъ.
въ козѣхъ скурахъ Копист. Пал. 800.—Но-
тромъ мѣль свою, але не в единой волиъ ихъ
бервъ: Сима лхорвною присадобиль шатою,
Нафста в кролевскую убрашъ пурпуру, а Хама
хлопкою присадъль гунию Рук. № 362
к. 117.—Подъмайте теж прикрите над ними
начинивши гуны з шерсти козія Літ. Рук. 35-б.

XVIII. (Лихи) мѣли зъ Козаками на гунѣ
и рядва тіє преизрядніе богатства и презенты
помѣннати Літ. Гр. 53.

ГУПАЛО, рж. **ГУПАЧЪ**, рж. Птиц: рід
чуклі Ardea stellaris.

XVI. Онокротал. птахъ подобный кшталтом
лебедеви, къторий пысок оуложив'ши в' воду
гукаст якъ осель, гупач, гуковище Зиз. Лекс.
104.

XVII. Онокротал... гупало птахъ подобный
лебедю Бер. Лекс. 300—301.

ГУРА, рж. Дие. Гора.

XVIII. Індійци въ туть часъ на тѣло мертваго
го понакладали дрова гурою Дн. Марк. II, 112.

ГУРБА, рж. Купа.

XVI. Видел есми в дворе дерева березового
немалые гурбы навоженою Кн. Гродск. Луцк.
96 (1564).

ГУРМЪ, рм. *Купа, громада, юрба, матося.*

XVI. Гурмами до церкви пройдуть и на-
смеваются Антир. 511.

XVII. (Святители) наезды и гуры дьямон-
ские... святяжали св. Реш. 91.

Гуромъ, юрбою, громадно.

XVI. Великимъ гуромъ въехали, сторожу
отъ воротъ монастырскихъ отогнавши Арх.
ЮЗР. I, I, 298 (1591).—Ровъехалисе, а
гуромъ, зъ нареканъютъ Кул. Мат. I, 68
(1596).

XVII. (Мішанам) рассказали абы жадныхъ
иовинъвостей... отцу Рутскому... не одъ-
давали, а за тыть гуромъ до избы вшедъши...
шляхты неушановавши ... оныхъ выхънули
Год. П. М. I, 533 (прот. Рутск. 1633).

XVIII. Затымъ гуромъ великимъ въпали до салъ
въ особахъ спросныхъ Пам. укр. и. IV, 238
(Присл. Рк.).

ГУРНЫЙ, яркм. Дыс. Огурный.

XVII. П. братия были зафрасованы съ такъ
гурного его слова Арх. ЮЗР. I, XI, 142 (1641)
(надр. помилково гурного).

ГУРТОВНЫЙ,-ВЫЙ, яркм. 1. Що робиться
гуртомъ, збиркий.

XVIII. Люде гуртовими подводами... обдѣ-
лилъся Літ. Вел. III, 432.—А не гнило бъ
долше съно веденю и святнимъ днемъ гурто-
вой работою людии складать оное въ скирди
Арх. Суд. 117 (1778).

2. Гуртомъ предашь, продаже гуртомъ.

XVII. Братия, котрая лѣпшость продажи
гуртовной похвалила Арх. ЮЗР. I, XI, 134
(1638).

ГУРТОМЪ, яркм. 1. Всі разомъ, юрбою, гро-
мадою.

XVII. Старшина... пошоаши гуртомъ, про-
сали его Многогрѣшного Літ. Сам. 102.—За-
вистное жадовство... опали Господа нашего
зъ хитрими своими кѣстями... опали вси
гуртомъ Дм. Рост. 4.

XVIII. Такъ это небошка гуртомъ порвали
безъ жадной причинъ и были (Крошица зъ
товаришами) Прот. Полт. С. I, 240 (1701).—
Божий зъ тихъ цехнистровъ зъ братъю гур-
томъ волали Літ. Вел. III, 549 (1699).—По-
сполство городовое... немалымъ гуртомъ ки-
нулся ів. IV, 55 (Пов. 1728).

2. Збирко, разомъ, огудомъ, на гурт.

XVII. Если бы кто гуртомъ кидка (книжок)
откуповалъ... теды ему пустити по 12 золо-
тыхъ Арх. ЮЗР. I, XI, 121 (1636).—Кущи...
аби гуртомъ кулями продавали Мат. и зам.
177 (1680).—Гуртомъ сто квартъ вольно ему
продати Ак. ЗР. V, 190 (1646).

XVIII. Купци сукна и матеріи гуртомъ ли
или въ роздробъ торгуютъ Дм. Марк. I, 87.

ГУРТЬ, рж. (нім. Hürde—загорода). 1. Та-
бун, стадо, чреда.

XVIII. Въ ночное время какъ бура схвати-
лася коней грод отлучился отъ гурту Арх.
Вид. и. (1737).

2. Товариство.

XVII. Маря... разовъ два ударила въ томъ же
гурту Прот. Полт. С. II, 256 (1694).—Я... знай-
шовши зъ симъ Фескомъ скучили до гурту
и мыли коня... и куфу горылки ів. I, 218 (1699).

XVIII. У гурту... юст'са спорно и каша
Клим. Вірші 159.

На гуртъ купувати або предавати, гуртомъ
купувати, або продавати.

XVIII. Тыкож то богатый на гуртъ куповатъ
можеть Клим. Вірші 114.—Зборовъ збирать...
отъ горылки, продающейся куфами на гуртъ
Унів. Дан. Апост. 4 (1727).

ГУСАНЬ, рм. 1. Самецъ з роду гусей.

XVII. (Ничипор) вклевавши у гуску Юс-
кову Котельину и у гусака кущевого у За-
руби Василия Ка. Мѣск. Полт. 28 (1693).

XVIII. Вислатъ... гусаковъ скілько опат-
ривши зъ не живцемъ Дм. Марк. III, 248 (1732).
—Гусаковъ пять Оп. Им. Дан. Апост. 232.

2. Дрібок сипареної соли.

XVIII. Послано... голова цукру и гусакъ
соли Дм. Хан. 507 (1753).

ГУСАРИНЪ, рм. (уг. huzsar—івдень). Тож-
кий Іздесъ в даний Польщі.

XVIII. Да они же (козаки) оруже имъть
самопали, шабли, обухи, луки, стрѣлы и списи.
и въ сихъ тако суть искусни, что и найлучшиі
польскій гусаринъ и вѣмецкій райтаринъ со-
равнится имъ незмогуть Літ. Гр. (рк.) 9.

ГУСАРИЯ, рж. (уг. huzsar). Спочатку тольки
угорська зразкова кіннота з 1458 року, пізніше
гусари були по всіхъ великихъ державахъ Європей-
ськихъ.

XVII. Гетманъ коронный... въ шести ти-
сячахъ реестровыхъ козаковъ... при жолнѣрагъ
вѣмецкихъ зовемыхъ гусария, на Запорожье
виправиль Літ. Сам. 220.

ГУСАРКА, рж. Жіноча одіж, обшита га-
луномъ на зразокъ гусарського угорського спік-
сера.

XVII. (Отпису.) гусарку адамашкову
вышневую на ризи Тест. Ад. 169 (1688).

XVIII. Гусарка женская пасковатая Літ.
Вел. IV, 121 (Ревстръ Цл. 1704).—Сотницъ
попивъ гусарку лудановую па бѣдкахъ Выт.
Мар. Обст. 355.

ГУСАРСКІЙ, прик. сід. гугаро.

XVII. Пан' Григорій Жаліборський... своєю коштою Гусарську и козацьку Хоруговъставилъ Гал. Ки. Рад. (пр.) 3 (1665).

XVIII. П'ятсотъ было шестдесятъ тысячъ а съ колющими по гусарскій оси десять тысячъ Ал. Тиш. 60.—Немалою купою натиснулася гусарскій компанія Літ. Вел. IV, 26 (Поз. 1728).

ГУСЕНИЦЯ, рж. Дис. Гусеница.

XVIII. Лѣкарство на згубу гусеницъ укр. Госп. Пор. 73.

XIX. Напушу гады на землю ихъ, прузы, то есть шаранчу и гусеницу Пам. укр. и. IV, 74 (Як. Рк.).

ГУСЕНИЦЯ, рж. (п. си. әсеница). Робочок (егиса) метелика (papilio), гусеница.

XVII. Усеница... Гусеница Вер. Лекс. 181.—Тогохъ року чорняки чорніє а зростомъ якъ гусеница били множество Літ. Сам. 164 (1686).

XVIII. Щеж гусеница бываєть и се'рашки Клим. Вірш 156.—Ростет лѣсный овочъ, а іди дозрѣтъ то въ молодые гусеници обергаєтъ ся Пам. укр. и. IV, 31 (Сок. Рк.).—Не малое множество гусеницъ намножится Літ. Вел. III, 88.—Оной гусеници везде по полють наветь и по селамъ... очень много есть Да. Марк. II, 301.—Гусеници капусты будуть асувати Пр. Госп. 5.

ГУСЕНЬ, рж. Збірне, від гусеницы.

XVIII. Гусень въ капичкахъ... съ дерева сривать Арх. Суд. 119 (1778).—Чтобъ гусень не спортила капусты Мир. дом. лѣч. 36.

ГУСЕНАЯ, рж. Пшеница гусеница.

XVI. Онь четверо гусеницъ моихъ власныхъ пеймалъ Ки. Гродск. Луцк. 98-б. (1574).

ГУСИ, р. м. Збірне. Пшеница з роду Алеог.

XV. Язъ князъ Михайло... придаю.., десятину... отъ гусей и отъ куръ Ак. ЗР. I, 112 (1489—1492).

XVI. И полетъ (Ігорь) соколомъ подъ мъглами избивая гуси и лебеди завтрау и обиду и ужинъ Сл. о п. Иг. 41.—А у обори быдла усего сорокъ пять,... гусей двадцатеро Арх. ЮЗР. VI, I, 204 (1590).

XVII. Галаси тамъ учинивши у селцѣ і амойство наносячи за гуси Юску Котелю (Ничипор) списомъ кожухъ пробивъ Ки. Міск. Полт. 28 (1693).

XVIII. Кметъ мусили пански Гуси акусти, тай з пира Десятину давости Урб. 64.—Не давно мнѣ з гусми поездинокъ отправити Укр.—Р. Арх. IX, 66.

ГУСИННИЦА, рж. Дис. Гусеница.

XV. Пояша прузы и хрустове и гусинница Мл. 158 (1068).

ГУСИННЫЙ, прикл. Тежъ що Гусиний.

XVIII. Маса кабанного и гусиного бочка Мат. для ист. общ. б. 87 (1762).—Языкъ гусиний стерти, пить Мир. дом. лѣч. б.

ГУСНА, рж. 1. Сами гуси.

XVII. Дѣти мои погїдали, якоби тую гуску зъ своимъ гусемъ въ дворъ мой загналъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 86 (1666).—Сынъ рассказалъ кухарцѣ жюбы гуску... до огни приткнула Жив. Св. 106.

XVIII. Въ стар. Царградѣ на горахъ высоко стояли черніє, большие гуски Целгр. Ил. Виш. 11.—Сидѣть на сїахъ двадцать две гуски Он. Ил. Дан. Апост. 232 (1734).—Дава... усмѣхалася, видя, что старина господарь и господарка новою формою ловить гуску Сквор. 247.

2. Дис. Гусень 2.

XVII. Соли столь сотъ гусокъ Літ. Мг. и. 40 (1684).

XVIII. (Коломиїць) гуски выробляють Клим. Вірш 128.—Сали гусокъ 600 Арх. Вид. и.; Ск. Кров. маїстр. за постр. криші (1763).—Принято зъ маїстра соли на расходъ 20 гусок ів. екон. стр. 79 (1764).

ГУСКОВЫЙ, прикл. від сарекъ (соли).

XVIII. Дителку утвори тъ виноградъ, часникъ и сало гусковою Укр. Госп. Пор. 68.

ГУСКОВДЬ, рж. Що гуски Ісль.

XVI. Бще еси... гусковъдъ Арх. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ГУСЛА, р. м. Дис. Гусла.

XVII. (Опуканщи) всходы по сїахъ ходачы, дивы, чары и гусла якіесь скрижали на кшталтъ чарнокнижниковъ Крон. Полск. 387.

XVIII. Чаровъ, гусловъ, характеръ пощенія, залисовавши діаволомъ... и іншихъ забобоновъ выстерегалися Собр. Приш. 104.

ГУСЛИ, р. м. ГУСЛЬ, рж. (п. си. гусль). Даний драгоманъ інструментъ (у тору скружи); скрипка.

XV. Дъволъ... преваблясть имъ отъ Ва трубами скомраки и гусльми Ил. 159 (1068).

XVI. Гусли, арфа лют'на, скрипка Зис. Лекс. 97.

XVII. Гусли: Скрипка (обще, дука) Вер. Лекс. 32.—Гусль: Гарфа, цітра ів.—Арфа — гусль Синоп. сл.-р. б.—Скрипка — гусль ів. 81.—Вудено хвалити Ва на Арфѣ и за гусляхъ Гал. Ки. Рад. 176.—Тамъ и тымъланъ и гусли играю ЦАМ. № 608, к. 10.—Пророки... гудучи въ скрипки и гусли Крон. Боб. 90.

XVIII. Прѣ Даль ставъ грати оу гуслы Пам. укр. и. II, 326 (Рк. Тесл.).—На той часъ будуть оу городѣ томъ блуды, гусли, плясания оу стыкъ церквяхъ ів. IV, 288 (Свіда. 36.).—

Гусль обмалюваннє принесла жонка молярова Да. Марк. I, 170 (1724). — Посланъ Когикъ въ Отврдубъ... чрезъ него же Босника отосланы гусли и писару полковому Петрущевичу Да. Хан. 147.

ГУСЛІСТЬ, ГУСЛЬСТА, рм. Той з то грас на гуслех.

XVIII. Дочь Федора Карп'ки... вийша тамъ замужъ за Манковскаго гусльсту при дворѣ ся величества Да. Марк. III, 339 (1733). — Надъ вечери приходили до насъ гуслість и бандурість графа Івана Сумоновича Гендрикова Да. Хан. 344.

ГУССИТЬ, рм. Визнасць науки Яна Гуса (XV в.).

XVII. Геретики Гусситове, прихавши до монастыря Частоховскаго монахниковъ помордовали Гал. Н. в. 7б (помилково 73).

ГУСТВИНА, рж. Гущевина, гуша, гущина.

XVII. Чадъ: гуша, густинна лисна да Вер. Лекс. 206. — Вѣтъ злагла святовий припаль з густинами и затрасль... дому Крон. Боб. 36-б.

XVIII. Жидище, зъ пищею мою и изъ деревесними и терновими густинами завалися Літ. Вел. II, 407.

ГУСТЕНКО, присл. Здрібн. від «густо».

XVIII. Муки усышать, чтобы густенко было Ряз. марц. 251.

ГУСТЕНКИЙ, присл. Здрібн. від «густой».

XVIII. День сперва показался зъ мороземъ а потомъ... и зъ дощикомъ густенкіемъ Да. Марк. III, 168.

ГУСТИ, дс. 1. Грати на яхомує музичному інструменті.

XVI. Самъ гуду самъ же и піешу Антир. 811.

XVII. Пророки... гудучи въ смири и гусли Крон. Боб. 90-б.

XVIII. Надымаютъ (дуу)... покуд ревты и густы зъ бѣдою начнетъ Клим. Вірш 117.

2. Видавати голос.

XVIII. Яко пчели гудуть Пам. укр. и. IV, 151 (Яр. Рк.). — Гудеть якъ гукъ Клим. Прил. 209. — Нехай судять вехъ гудуть (вороги) якъ на свое лихо Рук. К. У, № 21, к. 8.

ГУСТИНА, ГУСТИНЯ, рж. Дис. Густинна.

XVII. Гущевина, густина, частина Сивон. сл.-р. 18. — Исакія... рушиться въ густинѣ оной терни острого не могъ Ішт. Св. 377.

XVIII. Азъ же... скригъся въ густиню лѣса Гр. Верск. I, 258. — Весь островъ пустъ и густиню древесъ порасль ів. П, 277.

ГУСТИЦА, рж. Дис. Гестница.

XVIII. Тамъ замъ есть допущенный всакій гостець со густиню и со господчи Угр. Заг. 54.

ГУСТО, присл. 1. Протяжнє рідкому, туж, круто.

XVIII. Оварить сиропу весна густо Ряз. марц. 650. — Успакіть... оливу въ клейтою густо Мір. дом. лѣч. 40.

2. Расло; близко один сід одною, скоро один по одному.

XVII. Насадники... стрілбу густо выпустилиши, запродъ окна міжлими въ светлицахъ позывали Арг. ЮЗР. III, IV, 132 (1649).

XVIII. Хмелницкий... начаъ овало пих (якъ називають:) верояти кручини и обозихъ... въ арматъ своягъ на речихъ мѣстцахъ густо разривали Вол. Сказ. 39. — Коли въ войску... густо начали отпадти и гибнуть ів. 156. — Дени стоять густо, во пешиско сданніє, якоже въ Италиї Гр. Верск. I, 259. — Дивомъ летомъ такъ густо якъ даждь Пам. укр. и. I, 326 (Рк. Тесл.). — Вой... бувъ... между ярами и пригорбками окрімъ густо дубовими кущами Да. Марк. I, 327.

ГУСТОСТЬ, рж. від «густо».

XVII. Частость: Густость Вер. Лекс. 202.

ГУСТЫЙ, присл. 1. Протяжній рідкому, тужий, крутий.

XVII. Оучинити масть живи въ густа ни рѣдка не била и ховати въ скляномъ сосудѣ Кр. п. 309.

XVIII. (Догтири) варят на (густую) смолу Клим. Вірш 186. — Смоли густой въ Лѣткахъ купити не сміялося Арг. Вид. и.; екон. спр. (1759). — Азрестъ... смажить... покудова на сму сиропъ становъ густій Ряз. марц. 640. — Всять макиши булки налить... колока... и варитъ... чтобы стала якъ бы густой кистель Мір. дом. лѣч. 35. — Видѣть якобы студ'и въ густы, же трудно было и поступити меджи пими Пам. укр. и. IV, 240 (Присл. Рк.).

2. Непрозорий.

XVIII. През тія глубокія провали темнотъ густая Пам. укр. и. IV, 160 (Яр. Рк.). — Людъ той темной и густой пустинѣ Осв. Нер. 209.

3. Радистъ, частистъ; набистъ.

XVI. Чышъ, гуша, зъ густы Знз. Лекс. 110. — От кургана просте у густую липу Арг. ЮЗР. I, VI, 16 (1610). — Учинивши стрілбу зъ ручиць и съ погаков досйт густую мене... изъ двора выгнали Ж. Курб. II, 217 (1590). — Оклик учинивши стрільбу густую квантовную пустини... и тамъ се дей до ѹного дому вдамовати почали Арг. ЮЗР. I, VI, 129 (1597).

XVII. Иліонъ отъ тенкаго и густаго пшатва Тр. П. М. 232 — Образок... зъ занцушкомъ

густым срѣбрным Арх. ЮЗР. I, X, 147 (1637).—Утесъ Авессалом в густый лѣсъ Крон. Боб. 105-б.—Однѣ другого не видѣлъ, а предъ густою стрѣлбою вичного не слышалъ ів. (пр.) 288.—Я... ушавши в густыхъ гохуахъ от него (звѣра) укрышемъ Жиг. Са. 416.

XVIII. Татаро... густинъ трупомъ на чири миѣ поле усыали Літ. Гр. 215.—Ханъ... роступствиши... ку Лвову и далъ густинъ свои чати всѣ шляхи... поваступовиша Вел. Сказ. 83.—Не тѣлько вішался... голодъ, но и густіе смертоносніе хороби ів. 142.—Густинъ страйба Літ. Вел. IV, 259 (Діар. Ок.).—Я хату свою маю в густомъ лѣсѣ при Дунаю Рук. К. У. № 21 к. 7.—И пойдогъ... путемъ каменитъ, помежду густинами горами Гр. Барск. I, 110.—Ахъ заѣхалъ мой малѣваки за густу могилу, вернис, вернисъ мой малѣваки, я бѣсъ тебя згиву Пер. Мат. I, II, 176.—День сперва вѣтрянъ и хмарень, потомъ дождь густій Да. Марк. III, 199.—День сей биць хмарень въ густинѣ вѣтромъ полуденными ів. 265.—Конь доброї такъ позищется... шинъ винесеній и крутой, гриви густой Мир. дом. лѣч. 18.—Овци... вовну мати будуть деликатни и дуже густую Укр. Госп. Пор. 71.

ГУСТИНЯ, рж. Диc. Густинна.

XVIII. Старичекъ вѣкій Филаретъ въ пустынѣ проживалъ вѣкъ свой въ дубравной густинѣ Сковор. 288.

ГУСТЬ, рж. Диc. Гость.

XVII. Под час гостей приѣзжих до Крата въ Харкова сталася школа Петрови... а того же часу въ ночи тот густ Харковскій... умы сани Ак. Полт. Гор. Ур. I, 70 (1666).

ГУСТЬРА, рж. Зоол. Abgasiv blicca.

XIX. Рыбы... черопаха, густъра Дѣло о рыб. 4-6. (1804).

ГУСТЬТИ, дс. Ставти густинамъ.

XVIII. Ростерть блевіесь и мнѣю... всипать въ оливу и смажить пока станеть мало густъра Мир. дом. лѣч. 40.

ГУСЬ, ГУСЬ, рж. Диc. Гуска.

XIII. За гусь 30 коунъ Р. Правда (К.) 625.

XVII. Матка... обачивши гус на рожнѣ Жив. Св. 106

XVIII. Почала мя гусъ за ноги пусати Вірші нюо. 55.

ГУСЫ, р. мн. Диc. Гуси

ГУСЫНЯ, рж. Диc. Гуска.

XVIII. Гусаконъ два. гусынь девять Оп. Им. Дан. Апост. 114

ГУСЪНИЦЯ, рж. Диc. Гусеница

XV. Земли же согрѣшивши которыи любо

то каміить Въ сирѣть или гладомъ... или густинце Ил. 157 (2068).

ГУСЯ, рж. Гусла поганко.

XVI. Податку даютъ... по два кампумы... по густинѣ Арх. ЮЗР. VI, I, 205 (1590).

ГУСЯТКО, рж. Зорбк. сід суско.

XVI. Пастушокъ надъ гусятками поставляемый Отп. кн. Остр. И. П. 380 (1598).

ГУСЯТНИКЪ, рж. Той, що гуси ясе.

XVII. Прирека то: Ты-с правы гусятникъ, курячникъ и кные многие прирека неподобные тому слова Акт. Старод. кн. 12 (1693).

ГУСЯТНЫЙ, яркм. Диc. Гусячий.

XVI. Kula... iak husiatoie iayuse Арх. ЮЗР. VII, I, 155 (1552).

ГУСЯЧИЙ, яркм. сід суско.

XVIII. Камень дорогоцѣнныи, яко гусячъ яйце Ал. Тиш. 92.—Лепше сало гусяче, лечъ и кажде доброе Укр. Госп. Пор. 70.—Перо гусячое спалить Мир. дом. лѣч. 23.

ГУСЯЧИНА Бог. Егум.

XVIII. Задля зваке гусяча вика Укр. Госп. Пор. 67.

ГУТА, рж. (нім. Hütte). Заклад. де роб. ясть икою, або поклонъ лежали.

XVII. В гутѣ Волинової сї (смерті) роблено сокири Тит. 50 (Сак. 1622).—(Игумен) выправилъ брата Порфирія... до гуты по скло до церкви Літ. Мг. и. 44.

XVIII. По смерти не машь жадно покуты. гды ся доставешь до пекленой гуты Бог. і Лаз. 137.—Задести и построити... гуту Мат. Ист. ЮР. 23 (1707).—Тамо многіе суть гуты, въ нихъ же прекрасни вещи в удивителніе штуки дѣлаются Гр. Барск. I, 150.—Чтобы шибъ простихъ и суней 10 въ гуты зискаль Да. Марк. III, 201.

ГУТИЩЕ, рж. Mісце де буде гута.

XVIII. Козаки Седневскіе... въ кѣтцѣ единой два камень млина... лежачую... подъ гутинше недалеко дороги... придали Ак. Полуб. 39 (1713).

ГУТИНИКЪ, рж. Робітник въ гуті.

XVII. Тицверю еденъ гутникъ принесъ найпервый уробивши... склянцу Крон. Боб. 190-б.

XVIII. Достойны и гутинки великой похвалы; гды сосуды честные робят и крышталы Кими. Вірші 108.—(Челядь) майстер пѣчкур... гутниковъ 4, що землю скривають Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 69 (1720).—В гутѣ новой бунчукового Семена Лизогуба Сава Семенов гутник Рев. Черн. Полк. 430-б. (1734).

ГУТИЦКИЙ, прикм. Гутяній. сутній.

XVIII. Построиши малыши для роботниковъ гутинскихъ Мат. Ист. ЮР. 24 (1707).

ГУТИЧКА, рож. Женка гутинская.

XVIII. За... гуту... съ тамошней вдовствующой гутинки взымаются въ годъ... десять рублей Оп. Им. Дан. Апост. 88.

ГУТНЫЙ, прикм. сід «гута».

XVIII. По 5 зол. четыремъ гутнимъ Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 69 (1720).

ГУФЕЦЬ, рм. Здрібн. сід «губа».

XVII. Кшталтыве суть и шэнкавы херувимове серафімове и іншіе гуфи Агтыскіе Рад. Уг. 428.

ГУФЪ, рм. (сер. гор. вім. Німе). Громада, купа, гарада.

XVI. Честь, почет. войско оушкованое... жалъре на три гуфи разшкованис Знз. Лекс. 110.—Вернулся отъ нашого гуфа человѣковъ съ тридцать Ак. ЗР. II, 186 (1527).—Таковыхъ дворянъ Литовскихъ особливый гуфъ часу воини бывалъ ів. III, 6 (1547).—Абы... при шикованью войска... отъ гуфа вального васъ не отлучано ів. 101 (1559).—Роаделивші люд на три гуфи... заступилъ отъ имѣнія своего Ж. Курб. II, 78 (1582).—(Владыка) наслалъ юношія квагтомъ оновъ все войско... разшковавши его на три гуфи... за тое имѣніе Арх. ЮЗР. I, I, 225 (1586).—Гуфами провадили душі ближныхъ до пекла Хр. Фил. Апокр. 1594.

XVII. Конный жалъре за три Гуфи разшкованиса Вер. Лекс. 203.—И ве малыи горы гуфъ хрытловскаго жалърства тутъ пришолъ Тит. 111 (Каз. З. Конст. 1625).—Южъ недалеко отъ насъ Паска Гедна: гуфи справедливыхъ вступаютъ Ев. Калл. 154.—Многія Мусского и жевскаго полу гуфи на незносныи себе муки выдавши Ев. Вал. 64.—Тогда Татаре въ большихъ гуфахъ... наступовали на него Ак. ЗР. V, 175 (1684).—Абы остатки гуфи поляковъ да же поступити... не могли Зб. 1693 р. к. 176-6.—Збери люд Ішскій..., а заличи ихъ за гуфи, то естъ на обоихъ Літ. Рук. 41.

ГУЧАТИ, дс. (шол. үисзес). 1. Кричата, гутати.

XVI. Моз'влю. гомоню, гучу Знз. Лекс. 102.

XVII. Звѣцаю або звѣдаю: Бр'ю, давиню, звоню, бразчу, гучу Бер. Лекс. 50.—Гомоню, замучую. гучу. кричу ів. 81.—Гучу зри гомоню Сион. сл.-р 18.—(Поляка) на каждомъ мѣстцу въ дворахъ и въ судахъ уругаются зъ насъ и гучать на насъ: гугу, Русинъ, люпусъ Діар. Фил. 97.

2. Громката. густы.

XVII. Небо, повѣtre и земля гучить предъ громяще стакучими шаблями, гучить храпливые трубы, огромные бубны Рук. Хрон. 456.

XVIII. Въ той пропасти огнь страшныі іа сѣркою страшно гучит изо дна ажъ до верха Пам. укр. и. ГУ, 136 (Яр. Рк.).—Шумъ на немъ (озери) страшныі гучит яко громъ ів. 141.

ГУЧНО, присл. З гукомъ, голосно.

XVIII. При... трамбачовъ... музице, гучно и бучно вехаль до Ясь Хмелниценко Вел. Сказ. 66.—Гучно бучно Пер. Мат. I, I, 290.

ГУЧНЫЙ, прикм. Що гудае гукъ, голосны.

XVIII. Що гучного тамъ справили вири-вудо Літ. Вел. IV, 251 (Діар. Ок.).

ГУЩА, рож. ГУЩАНЬ, рм. 1. Диа. Густавина.

XVI. Чашъ, гуша, хъсь густы Знз. Лекс. 110.

XVII. Чашъ: гуша, густавина ляскамъ Вер. Лекс. 206.—Гуша-чашъ, чаша Сион. сл.-р 18.—А остатокъ передъ дворомъ старыи дадено пану Набялкови край гушака, против Гирки Арх. ЮЗР. VI, I, 317 (1606).

XVIII. Гуша дѣтей не разгаяеть Клим. Присл. 208.

2. Диа. Гущина.

XVIII. Ваять отъ точила отъ ковала гущи з корытца з. горсть змѣшатъ з оцтомъ Млр. дом. лѣч. 7.

ГУЩЕВИНА, ГУЩЯВИНА, рож. Диа. Густавина.

XVII. Частина: Густавина, гущавина Вер. Лекс. 206.—Гущевина—густиня, частиня Сион. сл.-р. 18.

ГУЩИНА, рож. Густість.

XVIII. Ровить добре, такъ якъ сметану гущиною Равн. марц. 244.

ГЫРЛО, рм. Вусты.

XVII. Оль гырла Романишкаго озера, где Чорнка рѣчка, зъ Десны впадая впадаетъ Ак. Зем. 118 (1689).

ГЪЛКА, рож. Диа. Гилька.

XVII. За хлѣбъ поживалем з гѣлок овоцъ Жнт. Св. 416-6.

XVIII. Дерева ясенини з вершка гѣлку... отполитъ Млр. дом. лѣч. 34.—ів. 40.

ГЪРКИЙ, прикм. Гіркий.

XVIII. Мядаловъ гѣркіхъ утерши зъ кильшкомъ вина... въ носъ вливаютъ Укр. Гоги. Пор. 71.

ГЪРЦИНЬ, рм. Диа. Горчинъ.

XV. Въ то времѧ пошелъ баше Фридрихъ царь на гвардика воиню Ил. 776 (1235).

ГЪРЬ, рм. (?).

XVIII. Чомъ любить пожитокъ сего свѣтѣ... такой хоцъ, що бы держа(въ) душу свою

у тѣлѣ и у гѣру, а сю тогды погубитъ ся
Поуч. Няг. 33—34.

ГУАЦИНТЬ, рм. Див. Гиацинть.

XVII. Синета: Гуацинт', то естъ з' модрого еду-
бу, смій едваб Вер. Лекс. 146.

ГУМНА, рж. Див. Гимнъ.

XVII. Гумни, гими: състіхи п'єснословіа
Вер. Лекс. 264.—Христіанне... вдачную оную
гумну црковную співай О обр. 81.—Ведлуг
слов в гумнахъ црковныхъ Рад. Ог. 7.

ГУМНАЗІОНЬ, ГУМНАЗІУМЪ, рм. (гр. γυμναστική). У давніх греків місце, де молодь спра-
ляла своє тіло гімнастикою; школа, що дає зо-
гальну гуманітарну освіту.

XVII. Вдачность.. Промоторови, побож-
ному и несмртальному славы годному обронци
одъ спудеовъ гумназіумъ Тит. 291 (Евх. 1632).—
Гумназіонъ, то естъ школы въ Кіевѣ іб. 317
(Анф. П. Могили 1636).

ГУМНАСТЕСЬ, рм. (гр. γυμναστέο). Вчи-
тель гумнастіумъ.

XVII. Софроній Почаскій Гумнастесъ
кіновита Монах Тит. 293 (Евх. 1632).

ГУПОКЕНТАВРЪ, рм. Див. Гіпокен-
тавръ.

XVII. Люде ами... называютъ сѧ звери дикими,
Гупокентаврами, сиренами, и тѣжми
Гал. Кл. Раз. 135.

Г, четверта літера української абетки, оз-
начає замкнений дзвінкий задньоязиковий звук.
Літера ця в укр. писменності подибується з
кінця XVI століття (гр. Αδελφοτεսъ).

XVII. Ни Г, в'мѣсто Г, ни в'противъ: яко,
одигітря, а не одигітря... и проч. Смотр. Гр.
9.

ГАВРА, рж. (рум. gărgă). Ведмеже ліго,
барліг.

XVIII. Зайде оу якую тѣснину... як мед-
вѣдъ оу гавру Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).

ГАГАТОНЬ, рм. (гр. γαγάτης). Порода ко-
мального сугіля, з якого роблять дрібні
ярикраси.

XVII. Гагатокъ боронить от оужа, бо сто-
оужъ боится и оутѣкаєтъ от него Гал. Кл.
Раз. 129.

ГАДКА, рж. Див. Гадка 2.

XVII. А дурні люди волют статок мирно
у цѣлости фдер'жати, нѣжли на себе гадку
понести Ветх. Сказ. 69.

ГАЗДА, рм. (уг. gazda). 1. Господар, пан.

XVII. Есть написано у писмъ стомъ... як
са поклонити газдъ ил робутникомъ своимъ
Ветх. Сказ. 35.

XVIII. Єго Бгъ очинилъ подвишонимъ и
газдомъ всему людови Іильскому Пам. укр.
м. I, 336 (Рк. Тесл.).—Якъ ся розъболить
слуга, а газда (вішр. м на г) єго ненавидить,
такъ не (с)помагаетъ иѣчимъ Поуч. Няг. 98.

2. Господар, кметъ.

XVIII. (Слуга) газду оставилъ, зосталь ма-
нистирскимъ колотникомъ служити Іер. Мих.
236.—Кождый газда, который на Цилумъ Те-
лепю сѣдить мусить Ионови оу годъ дати
Давъ курата Урб. 56.—Из моимъ любымъ
газдомъ ростати ся маю Пам. укр. м. II. 66
(Рк. Тесл.).

ГАЗДУВСТВО, рм. Господарство.

XVIII. Тотъ котрый хоче от той токми
са отѣхати, же бы другому знати давъ, оби
и Панъ и кмѣть зновъ са оу своимъ газдувствѣ
чого держати Урб. 53.

ГАЗЕТА, рж. (іт. gazetta). 1. Вісті, но-
вими.

XVIII. Король шведский... з войсками ру-
шиль бил... розсвѣти таکів газети, же обозъ
польский ваять Вел. Сказ. 143.

2. *Періодичніє видання, писмо, часопис, ден-
ник.*

XVIII. Потімъ війшли кгазети въ Krakowъ...
друкованіе Літ. Вел. III, 429.—Гетьманъ при-
значає ко мітъ газети французскіе Дм. Марк. III, 105.

ГАЗЪ, рм. (?).

XVII. Кор'ваша тай кураву лишив Гель Бгъ
кам'янемъ убити, вуполоти газъ нечистый з
межи правых людей Ветх. Сказ. 63.

ГАЙДАНІ, рм. Див. Гайдани.

XVIII. И спадоша окови гайдані з ногъ
стаго Никити Пам. укр. м. VI, 128 (Рк. Яр.).

ГАЛАГУЦНЫЙ, ярикл. Що з Калькути.

XVIII. Перель великанъ галагудукъ шнур-
ковъ пять Арх. Сул. 237 (1758).

ГАЛАНСНЫЙ, ярикл. Зробленій з голланд-
ського полотна.

XVIII. Рубахъ женскихъ галавскихъ три
дюжини 90 руб. Арх. Мот. 111 (1773).

ГАЛБАНЪ, ГАЛБИНЪ, рм. (ст. пол. gal-
ban, лат. galbanum, гр. χαλβάνη з гебр.
chelb'nâh). Бот. Сирійська тума.

XVII. Еще мовит Папужка ми вининъ
галбинов добрых 500 воловъ Лів. Ставр. 90
(1627).—Возмешъ тежъ речій военныхъ ку-
каженю балсаму... галбану Літ. Рук. 36—
36-б.

ГАЛГАНЪ. рм. 1. Бот. *Maganta galanga*. Зелля, що на м'яку настоюєся горіху.

XVI. Кгалганъ, цвтаръ и ниши зелья (купувати) фунтомъ Ак. ЗР. II, 77 (1510) — Ак. ЮЗР. I, 136 (1552). — От фуннта кгалгану грона одинъ Пам. КК. II, 556 (1563).
2 Див. Галбамъ.

XVII. Возми... речий воннихъ... бысаму... галдану Крон. Боб. 48-б.

ГАЛДУНЪ, рм. (пол. *kaldun* з сер. гор. нім. *Kaldūne*). Шлунок, чрево, жиціт.

XVIII. Я бъгаючи як шалений, бим годо-ним не зосталь, и ледвом аж на Хомином городѣ двѣ моркви доставъ и абим чим-кољек свой галдун напхавъ Укр.-Р. Арх. IX, 68.

ГАЛЕРА, рж. (іт. *galera*). 1. Судно вітри-зово-веслове.

XVII. Всѧ галеры з арматами и з ашаратомъ военним Ханрадинъ оутратилъ 36. 1693 р. к. 178-б.—Руское войско... въ окрутахъ и кгалерахъ... тягнули до Греции Рук. Хрон. 419.

2. Мк. Зислання на тяжкі роботи на галерахъ.

XVIII. Здесь душа наша въ тѣлѣ якъ въ тимпци заключена и различнымъ якъ на галерахъ, трудомъ подвержена есть Сѣмя Сл. Б. 519 (1772).
Див. Галера; Гали.

ГАЛЕТА, рж. (іт. *galeotta*). Однощогле судно.

XVIII. А особно кгалеть було пятнадцять міжн которими кгалетами двѣ кгалеть было великихъ, а людей въ нихъ было человѣка по ізвѣстѣ тридцать Літ. Вел. III, 488-9 (1697).

ГАЛИНОВЫЙ, прикм. Що належить до Галини Гілократа.

XVII. Зеля... мѣсто редептов кгалиновых дал. (Агадит) Жив. Св. 280.

ГАЛИЦКИЙ, прикм. (пол. *galicki* з лат. *gallus*). Французький.

XVIII. Сиолниця каламайкова пасъста каламайки кгалицкой Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 292 (1744).

I. **ГАЛІОНОНЬ,** рм. Здрібн. від «галіонъ».

XVIII. Галіонку золот. цѣвокъ 27 Да. Марк. III, 157.

II **ГАЛІОНОНЬ,** рм. Здрібн. (англ. *gallon*) Міра англійська на пін — 4,54 літра.

XVIII. Вина церковного галіонковъ 5, по га. Да. Марк. II, 215.

ГАЛІОНЧОНОНЬ, рм. Здрібн. від «галіонъ».

XVIII. Орарь... галіончокомъ срібнимъ (млажений) Рестръ Ризи Соф. Ч

ГАЛЮНЬ, ГАЛОНЬ, рм. (фр. *galon*). Нашіска, ламіка, облямованна золоте або срібне на убраниї.

XVII. Кунтушъ... кгаловами обложеній Літ. Вел. IV, 120 (Рестръ Пал. 1704).—Скітрахілій пару червоно-золотоглавих блестящихъ с галономъ мишуринъ РКПЛ. 40.—Кунтушъ... зъ золотымъ галономъ Быт. мір. обст. 352.

ГАЛЯ, ГАЛЯРА, рож. Див. Галера.

XVII. Подобны суть тѣмъ людемъ, которыхъ бы было много оу човѣкъ ведікомъ авад у гали Ветх. Сказ. 68.—Теды бы прішовъ час злый на галару, што быса розбывала або газила ів.

ГАЛЯСЬ, рм. (лат. *galla*). Горішки рослини *galga* пих, що з нихъ робили атрамент.

XVII. Винято... чорного кгалясу фунть Ак. Нѣж. Маг. 46.

XVIII. Сургучъ кгалясь до полковыхъ дѣл... покупается Оп. ст. Мир. Пл. 92 (1736).

ГАМБА, рж. (пол. *gęba*). Губа, рот.

XVIII. На гакахъ повѣшано (людей) за очи, за носы, за гамбы за перси и інши членки Пам. укр. и. IV, 240 (Присл. Рк.).

ГАМРАТЛИВЫЙ, прикм. (пол. *gamratliwy*). Див. Гамратливый.

XVII. То ест народ гамъратливый Крон. Боб. 59.

ГАНДЛЕВАТИ, дс. Див. Гандлевати.

XVII. Земля въ моцы вашой есть спра-вуйте кгалдлюйте Рук. Хрон. 22.

ГАНОКЪ, рм. (нім. *Gang*, пол. *ganek*). Переодинок; сіни; балькон; коритар, галерія, ганок.

XVI. Над склепы кганок есть сходячи на доль Арх. ЮЗР. VII, II, 28 (1552).—Оные листы надо дверми в кганок уткнути осми Кя. Гродск. Луцк. 11 (1565).—А сама (княгиня) в тот час на кганку стояла Ж. Курб. I, 97 (1578).

XVII. Дворъ синь: сини, подвора, плац', ганок', сала, притвор Бер. Лекс. 211.—Синон. сл.-р. 19.—Страх мене уже оминуль и... пошел ломъ па гору ва кганокъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604).—Отцъ... нежу велими коштовную выставил, міочую сходов и кганковъ три падцет Жит. Св. 242.—Жидове єго (Іосифа)... з кганку скинувшись забили ів. 478-б.—Стефанъ Маміка впал з' мінового кганку Прот. спр. пот. 45.—Давидъ... прохаживался по кганку палаца своего Рук. Хрон. 100.—(Мойсей) поставиль флтар ѿфѣри в' кганку Літ. Рук. 36.

XVIII. Съѣтасъ три... на версъ съѣтка, а округъ—кганки новые, брусование подъ одну кровлю кгентаки побивали Быт. Мир. обст. 338.—Недолгакое около виноградной земли сеяъ волшень теселюкъ мастерствомъ устроить... на ганку скуди опаковать Арх. Вид. и.; росп. тесел. цех. Ил. Лук. (1753).—При оной... перкви опасанъ не будетъ, но токмо исходные занки иротаку дверей Арх. Суд. 251 (1766).—(Плат) испровердиль на ганок Хреста оудалленного предъ жандарь Сим. Сл. В. 137 (1772).

ГАНОЧОНЬ, рм. Здрѣмъ, ѿд «ганокъ».

XVII. Олкир, а на олкиру изъебка белая з кганочкомъ Арх. ЮЗР. III, IV, 242 (1649).

ГАРБАРЪ, рм. (пол. garbar). Диа. Гарбарь.

XVII. Въехал до просыпающего Вокоренъка кгарбара Арх. ЮЗР. III, IV, 284 (1649).

ГАРГУРОНОВЫЙ, прикл. Зробленый з шовкового краму (фр. gongoucho), ѿд прислаїа до Франції з Ост-Індії.

XVIII. Гаргуронова спорниша... 23 руб. Вѣн. Реестръ 46.

ГАРДЪ, рм. Перегородка лошими рибу.

XVII. При томъ хутори и съвожат которую лерхаль Назар Кокалентко и гардъ пол тоюжъ съвожато вал Ворсклон Ак. Поят. Гор. Ур. III, 51 (1676).

ГАРДЫЙ, прикл. Диа. Гардый.

XVIII. Пакъ гардый, хлѣбъ твердый: пивница на колку, трулно ся пожинити у дому пахолку Клии. Прил. 238.

ГАРЛО, рм. (ст. пол. garlo). 1. Диа. Гарто.

XVIII. В каждого праве болятъ чесус гарло: кто заставляетъ кого съѣватъ гармо Клии. Вірші, 26.

2. Хутро, узкие з горамъ зврлюго.

XVIII. Кунтуши... листами пылямами добрыми подшитій и гарлами добре опушень Быт. Мир. обст. 362.—Кунтуши... подшитій кунтами гарлами Літ. Вел. IV, 121 (Реестръ Пал. 1704).

ГАРЛОВЫЙ, прикл. (ст. пол. garlowy). Зробленый з «гарла».

XVII. Давши ему Васкови свою одежду, меновите, кобеникъ свитний, шапку кгарловую французского сукна Прот. Спр. Пот. 146.—Забрали его, оповедающаго, свиту ношеную и шапку кгарловую ношеную кгвоздикову Акт. Старод. кн. 95.—(У Ігнатія і Івана) шапки похоплановано тоест карманновую кгарловую и аксамитную соболцевую Прот. Поят. С. I, 182-б. (1696).

ГАРНЕЦЪ, рм. (пол. garniec). 1. Диа. Гарнецъ 1.

XVII. Первай кишили гарди вани получут тереза тоест тепло от огня гарнекого... слово жандовское... сказачъ и тереза и гарди Ка. Роз. 127-б.—Пакъко з одного гарди и пакъки Прот. Спр. Пот. 80.

XVIII. Пакъ толь каждий хоч гарнецъ Вірші Наш. 4, 36.—Вірші Різдв. 131.

2. Диа. Гарнецъ 2.

XVII. Налъ братъ... кундль... гарнецъ два гордаки Ка. Цеху Кр. 6 (1678).—На товариство кунтуку друкарского яри починку каждой работы маку съ кишинцы ѿго пастырской мілости кгарцовъ лесять Черн. Тиш. 575 (1679).—Цареміль (Василь) жебы и инъ повѣрии меду кгарнецъ Прот. Поят. С. I, 14 (1683).

XVIII. Вагу, Мѣру, гарнецъ кварту не справедливую мають Собр. Прин. 113.—Кунти маку гардей 25 Арх. См. 59 (1729).—Привезено осса... оскуль 47, четверикъ 2 и 2 гарди Ди. Марк. III, 243.

ГАРНИЗОНЪ, рм. (фр. garnison). Залога, сїлько з макті ѿбо формаци, ѿб їз боронами ѿбо ѿб тымъ порубристи.

XVIII. Задуманые персони гарнizonу шведского в замку Варшавскомъ будуче з холнѣрами своими всѣ з макта вийдутъ Вел. Сказ. 140.

ГАРЦЕВЫЙ, ГАРЦОВЫЙ, прикл. Мірош забіличину у «форма 2».

XVI. Фланк гардовихъ шесть Ж. Курб. I, 134 (1578).

XVIII. Хотчи куфи и пасатки закрыть кѣркою гардовою Указ. Диа. Апост. 24.—Фланк гардовихъ 15 Ди. Марк. I, 193.

ГАРЦЕТЬ, рм. (фр. coget). Кожанокъ без рукої.

XVIII. Гардеть бывшій злострый штатъ сребромъ Арх. Люб. 22 (1764).

ГАТУНОКЪ, рм. (пол. gatunek). Рід, макті.

XVII. (Item) паперовъ... рисового пшеничного звязаного риз 75, item тогож гатунку і еще не повязаного Арх. ЮЗР. I, XI, 183 (1656).

XVIII. Схали на сунно (макти конопли) то глядеть доброго гатунку Арх. Суд. 169 (1707).—Забито Палакомъ розного гатунку, то есть товариство знатного, пахомової Літ. Вел. IV, 205 (Діар. Ок.).

ГАУРЪ, рм. (тур. gaur). Наск, ѿд давни макометанъ хрисіаніемъ.

XVI. А што тутъ кгуреле на такъ красномъ мѣсци маки чинти Хр. Фил. Апокр. 1644—1646.

XVII. Естли бы де запорожские козаки изъ тыхъ острововъ выведенни били, то бъ де ми съ даурами (такъ христианъ называють) дружелюбно обходилися Літ. Сам. 330 (1516).

ГВАЛТИИ, дс. (пол. gwałcisić). 1. Допускаться гвалту над ким або чим.

XVI. Нуж'ду понуждаю, кгвал'чу, примушаю Зиз. Лекс. 103.—Геретикомъ... церкви кгвалтити (и скверните) вольно Антир. 857.

XVII. Насильствую гвалт' чиню гвалтои або силою паную гвалчу Бер. Лекс. 88.—Синоп. сл.-р. 19.—Тышъко тую дѣвчину усилие гвалтиль Ак. Полт. Гор. Ур. I, 183 (1670).—Облюбенница твои завше повсюду и бѣзъ истилу кгвалтил 36. 1693 р. к. 78-б.

2. Порушати, ламати (право, спокой, тощо).

XVII. То видишъ явне, же пагубове ваши... иочали кгвалтити законы Вопр. 91.—Кгвалтишъ законъ же в шабас оудоровашъ Єв. Вил. II, 165.—Того права... гвалтити чѣкъ не масть Кн. Рож. 14.—Который покой иже злны гвалтят и перешкошают ів. 203-б.

ГВАЛТОВНЕ, присл. (пол. gwałtownie). Сидом. силоміць, гвалтом, примусом.

XVI. Дворянинъ... поведиши, иже я кгвалтовне вичого чинити не хочу Арх. ЮЗР. I, I. 9 (1565).—Доводовъ досягали... кгвалтовне Хр. Філ. Апокр. 1410.

XVII. Сѣлѡ: Барзѡ, мосиѡ, гвалтовне Бер. Лекс. 46 47.—Гвалтовне—зѣло Синоп. сл.-р. 19.—Томително: Кгвалтовне, по туранску Гол. II. М. II, 211 (Поуч. Ж. 1642).—Сихем сынъ Еиморовъ... розмежональса си, порваль и спалъ з нюю гвалтовне Літ. Рук. 19.

XVIII. До унїи принуждали... на погибелъ (у)шевную кгвалтовне влекомих Вел. Сказ. 19.

Гвалтю кончати животъ, смерти не сасю, не природною смертию.

XVII. Сты... живот свой кончали... кгвалтовне Єв. Реш. 22.

ГВАЛТОВНИКЪ, рм. (пол. gwałtownik). 1. Той зто гвалтус.

XVI. О тотъ кгвалть, боя и равы и школы ошовѣдаво тогды уряду тамошнему замковому и митрополиту, и права у него на тыхъ кгвалтовниковъ, брядниковъ и слугъ его, тогды жъ... было прошено Ак. ЗР. II. 396 (1544).—Ини которые дей сторожи повтекавши от тыхъ кгвалтовниковъ до мене... знат дали Ж. Курб. I, 58—59 (1575).—Кгвалтовники... наехали кгвалтовне впорне и бѣзправне на имена мои Арх. ЮЗР. I, I. 198 (1585).—Не замечали иничего на срощество права послолитого

на убояцы и кгвалтовники уфаленого ів. VIII, III, 476 (1598).

XVII. Нуждици: Насильници... гвалтовници Бер. Лекс. 99.—Кроленство вбснов гвалть терпит' и гвалтовници порываютъ его Гал. Кл. Раз. 371.—Мы... слышачи от того гвалтовника доброволне зевнаня, що и Василю... мовил Ак. Полт. Гор. Ур. I, 183 (1670).—З овихъ рибалокъ яко кгвалтовниковъ просили отцеве Мгарскія стои справедливости Ак. Мг. и. 295 (1689).—По спітцѣ онай тие кгвалтовники... четвертованим з сего свѣта пошли Прот. Полт. С. I, 121-б (1690).

2. Нарушник (права, закону, якою тощо).

XVI. Просил пан воевода, абы жалоба выдана от Его... Милости на него (кгвал) яко на... кгвалтовника покою посполитого Arch. Sang. VI, 163 (1554).—Напольнель книжки свое... из люде невинъные, удаочи ихъ... за кгвалтовники права посполитого Антир. 961.

XVII. Вини в нем (праве) противъко кгвалтовникомъ покою и безъщеченства посполитого описавые Арх. ЮЗР. III, IV, 246 (1649).—Кождый спречпий, за данем нам вѣдомости, яко кгвалтовник листов наших гетманских будет срого каранъ Мат. и зам. 146 (1649).—Ак. Зем. 97 (1649).—Поражка надъ кгвалтовниками покою Рук. Хрон. 457.

XVIII. Сторони обидѣ... постановили, же если бы кто з нихъ тую розервалъ трансакцю, противъ того всѣ поистати и за очевистого гвалтовника покою призвати мѣнять Вел. Сказ. 251.

ГВАЛТОВНЫЙ, прикм. (пол. gwałtowny).

1. Що сполучений з гвалтом.

XIV. Естли бы хрестьянинъ вѣкоторой жизни рукою кгвалтовною мѣль што вчинити... масть быти каранъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. (Єпископ) тую швачку, дѣвку учивую кгвалтомъ взель. при которомъ кгвалтовномъ взятию оное дѣвки, побраль и пограбиль торбу з грошими Арх. ЮЗР. I, I, 406 (1594).

XVII. Кгвалтовное паноканье. транство, томленіе. мордованье Бер. Лекс. 171.—За побыте людей кгвалтовное... достоинъ быть великого карана Прот. спр. пот. 155.—Если имъ (коровам) учивю гвалтовную дорогу отпадутъ Крон. Боб. 22.

XVIII. Гвалтъ или гвалтовное сподкуванє Собр. Прин. 113.

Гвалтовное насилие, учинокъ. Дис. Гвалть 1.

XVII. Выдилемъ Василя надъ тою невистою на кгвалтовнимъ учинку Ак. Полт. С. (К. LXXII, II) 151 (1657).—Хотя ей о недавно

мимошедшихъ Рождесвенскихъ свтахъ ківалтвовъ вчинити насилие Ак. Старод. кн. 15.

2. *Пылакий, наглый, наезжий, несбоючий.*

XVI. Товарищъ... яко за ківалтвовою потребою днемъ и ночью... ехал Arch. Sang. VI, 31 (1558).—Пылака и ківалтвова потреба Хр. Флк. Апокр. 1060.—Въ тот же часъ для ківалтвовой потребы выправилъ народъ русскій увесъ з мѣста Арх. ЮЗР. I, XI, 5 (1599).—Згодившия на туу пылкую потребу якъ на ківалтвовую ів. 24 (1600).

XVII. Нуждныи: Налегдныи, івалтвовый Вер. Лекс. 99.—При ківалтвовемъ згореню недавныхъ часовъ места нашего Луцка Пам. КК. I, 4 (1619).—Ничесо же ему (чоловіку) поможетъ таковая гвалтвовая исповѣдь Ев. Реш. 420.—Наказаніи смо позванному Іваньку Федорову для того воровства въ часъ ківалтвовий тотъ куль соли заплатити Акт. Старод. кн. 7.

3. *Пористий, наездный, бургасий, дужий (про кітер, скіг тощо).*

XVI. Вѣтеръ великий ківалтвовый тягнуя Арх. ЮЗР. VIII, IV, 125 (1571).—Великіе дожды ківалтвовые дома подрывали Кул. Мат. I, 54 (1587).

XVII. Вихеръ, вѣланница, вѣтръ ківалтвовый... наглый Вер. Лекс. 173.—Івалтвовая вода, прорва, окниско ів. 185.—Целую неделю снегъ сильный и ківалтвовый ишомъ Кул. Мат. I, 77 (1601).—Огонь жарливый и поломъ огна ківалтвового, гора чею силою палачи вытаяетъ духа нечистого Кн. о Вѣрѣ, 304.—Бгъ явне прийдеть, Бгъ нашъ... а около него туча ківалтвовая Ев. Калл. 44.—Ноеви показалася Бгъ 8' потопомъ страшныи, з' величими водами, и з' ківалтвовыми дождями Гал. Кл. Раз. 136.—(Вѣтръ) гвалтвовый приналъ з густини и заграсль... д'му Крон. Боб. 36-б.—Всѣ 8 пословъ ис слугами своими огнемъ ківалтвовыми згорѣли Рук. Хрон. 420.

XVIII. Сей день быль зъ ранку свѣтель... о полднѣ мокръ зъ гвалтвовымъ дожчемъ Дн. Марк. III, 34.—Петръ стыдъ... ківалтвовый вѣтръ видачи оусумнивса Науки парех. 50.—Вѣторъ ківалтвовый, который и самыхъ чортовъ з' жоликромъ и нюрвалъ Пам. укр. м. IV, 241 (Присл. Рк.).

4. *Що склимає на ківалт.*

XVII. Хто би того ківалту свѣдомъ добре и слична ківалтвое колане отъ жони Пылакиной Ак. Іолт. Гор. Ур. I, 117 (1667).—Люд забирался ловити въ джана гвалтвовые Крон. Боб. 376.

ІВАЛТОМЪ, крис. 1. Силою, силоміць, насилочи, примушуочи.

XIV. Которыи приходить ківалтомъ къ суду за племенемъ, а любо за слугами Ак. ЗР. I, 5 (1347).—Коли кто усилюеть дѣвку, а любо жонку ківалтомъ ів. 11.

XVI. Замокъ... моцный видель если же ківалтомъ его мусели отмыкатъ и обукомъ бить Арх. ЮЗР. I, I, 316 (1591).—Бго милость препомнешши боязни Божо... о колыко годинъ въ ночь, на господу ихъ ківалтвове нашедши, туу швачку, дѣвку утывую ківалтомъ взель ів. 406 (1594).—Митрополита... праве ківалтомъ примушано до присяги Кул. Мат. I, 70 (1596).

XVII. И проходачи воды землю, трафляютъ на мѣста скалистія тѣсныи, и тамъ вода тиснучисѧ ківалтомъ загрѣваест' сѧ Транкв. Зерц. 13.—Другии люде чистыи суть на дішѣ, а не чистыи на тулы, которымъ ківалтомъ чистотъ отнато Гал. Кл. Раз. 55.—Першии... христіане тислися ківалтомъ до царствія ибсного Ев. Реш. 23.—Не примушаетъ... Гль ківалтомъ ижкоаго зъ тыхъ которымъ не хотать Ев. Вил. 62.—Во-и тебе ко грѣху гвалтому не приводиъ Суд Бож. 302.—Такъ взято екъ гвалтомъ (Сару) и пред фараона приведено Крон. Боб. 13.—Демко гетманъ усе Заднѣпрыя ківалтомъ до себе приворочаль Літ. Сам. 103.

XVIII. Ваявъ у пасъ дочкиу у ноћъ ківалтомъ и держить у себѣ мѣсто подложянїе Марк. IV, 220 (Л. Маз.).—Часть обову пояского зъ помененномъ твани и грузкости вибѣкавшия дерется ківалтомъ на прикрую гору Вел. Сказ. 39.—Чомужъ тагнутъ римляне силою ківалтомъ чика Іср. Мих. 253.—Листя давай ему (хворому волові) ъсти зъ скллю або и ківалтомъ въ горло класти Укр. Госп. Пор. 69.

2. *Насподіано, раптомъ, нагло.*

XVII. (Діволы) яко разбойникове ківалтомъ впали въ мѣсто Христово Рад. Він. 864.

I. **ІВАЛТЬ**, рм. (пол. *gwalt* з нім. *Gewalt*). 1. Насильство, примус, зневолення силою.

XIV. Которыя бы (застава) ему была черезъ злодѣйство, або черезъ ківалть въита маеть присягнути Літ. Евр. I, 7 (1388).—А ему того то имъни на противку ківалтви хочеть боронити ів. 17 (1388).

XVI. Нужда, ківалть примушенье Биз. Лекс. 103.—Княжна Галшка... около ківалту наисильства своего на него (князи) правие доводити не могла Arch. Sang. VI, 165 (1554).—Войтов сын... дѣвце... ківалть напечский учил Ж. Курб. II, 155 (1582).—Мицлови ве-

(козаки) побрали, что мечь, и жено изгвалть учинено Арх. ЮЗР. III, I, 88 (1596).—Въ звръ никому не треба кгвалту чинити Хр. Фил. Апокр. 1008.

XVII. Насыпів: Гвалт', мучительство, тиранство Бер. Лекс. 88.—Нужда [ест':] Потреба, мусъ... насыпів... гвалтъ, примушеніе іб. 99.—Напоминаль, грозить козакамъ, икъбы они никакого кгвалту въ месте... не чинили Куз. Мат. I, 80 (1602).—Презъ кгвалть есть отнятый донъ на Тарнавце Арх. ЮЗР. I, XI, 107 (1634).—Симеон и Левий, гвалту сестри своею надъ княжествомъ... истачиса, великую поражку... оущинни єв. Кали. 257.—Цесарова... не смыла чинити жадного гвалту црквѣ бжой єв. Реш. 236-6.—(Діавол) мовиль: много гвалтовъ терплю я отъ тебе Махарій Гал. Боги пог. 35.—Пришедши Семенка Лишаха... з дѣвчинкою Настею дочкою своею, привѣдала кгвалть дочки своей Ка. Мск. Полт. 32 (1693).

XVIII. О якомъ своемъ кгвалту... Гоготка... подала въ судъ доношение Ка. Нос. 13.—Когда конь выбилъ лопатку зъ гвалтомъ и пулемма авсчая есть потреба ...дати звоноку Укр. Гогп. Пор. 61.

2. Крик, гамас; бушкет, бійка.

XVI. Забитого на томъ кгвалте... оказвали Ж. Курб. I, 62 (1575).—Наши мазурое... не могутъ зараземъ... отъ тамъ толь отъ пановъ... депутатовъ як на кгвалть Кул. Мат. I, 75 (1600).

XVII. Во з посваровъ то стало... о що боши и сусіде сядомъ въ сільціи тенъ кгвалть Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).—Злочинци... побыли самого Ивана... на томъ же кгвалте Прот. Полт. С. II, 29 (1684).—Чинили позъ великій кгвалть о гости Рук. Хрон. 16.—Оудышали звоновъ великихъ кгвалть Літ. Лъв. 244.

Гвалту волеть, кричати, говарить юннати, оноїщти хрикомъ про гвалтъ, насильство, кричати на ямочі.

XVI. Почали съ того дому кгвалтъ кликати Ж. Курб. II, 31 (1572).—Кедымъ кгвалту волать почала, первей битемъ, а потомъ затыканемъ губы... заборонки (волати) Арх. ЮЗР. VIII, III, 477 (1598).

XVII. Зараз сталамъ гвалту волат Ак. Полт. Гор. Ур. I, 118 (1667).—Небожница... кричала кгвалту Прот. Полт. С. I, 22-6. (1674).

XVIII. Такъ я гвалту закричалъ Вірші різдв. 127.—Вірш інш. 1, 31.—Невѣста... не могла гвалту криччи людей до ратунку дочекатися Собр. Пісн. 112.

На гвалть, ву гвалть драснити, ударити, оноїщти про гвалтъ, насильство або взяли про

те, що потербув людської хамочі, робили тирасу.

XVI. Въ пачинку... на санталю печато... на кгвалть звонити Арх. ЮЗР. I, I, 10 (1566).

XVII. Был Рундкій въ Муроховскимъ куды до монастыря кгвалтомъ каменщи, где стоялъ битва и дзвонили на кгвалть, котрого кгвалту нравне на нас доходилъ Арх. ЮЗР I, XI, 344 (1615).—Казали въ великий звънь на кгвалть звонити іб. I, VI, 682 (1634).—Тые мечтали на кгвалть ве звоны во всихъ церквяхъ... ударивши, везы жаковати хотели іб. III, IV, 692 (1651).—Атаманъ... ву кгвалть кгвалть звонити Прот. Полт. С. I, 41 (1688).

3. Такоже положення, таємниця.

XVII. Если бы нужда и кгвалть вытагаль, можетъ и испосвященою водою окрестити кого священникъ Гол. П. М. II, 214 (Мистр. 1642).

II. ГВАЛТЬ, жадось. Крик на події: ратуєте!

XVIII. Я кричу, а он мя кіемъ сталъ за грязати... гвалть. Гвалть, люде добре, ратуйте Укр.-Р. Арх. IX, 56.—Се онь, се соперникъ мой, ловите, ловите, вижьте, купите тотъ часъ, въ темницѣ ведутъ.. За что вязать и ковать? гвалть, ратуйте люде 36. № 1748 к. 3-6.

ГВАЛЧЕНЬЕ, рж. (пол. gwalczenie). Чинность відъ «гвалтія», гвалт.

XVII. Снове Якковы мѣсто сплюндровали истичнія з гвалчення сестры своей Крон Воб. 23.

ГВАРДІЯ, рж. (іт. guardia). Військо, що первісно служило сторожу найманців осіб.

XVII. А самъ (Тишкевич) въ кгвардію на конеъ въехалъ въ брону и презъ увес монастыр Арх. ЮЗР. I, VI, 588 (1627).

XVIII. Осанскій въ кгвардію, а... Корецкій въ полонъ задихавшися прибѣгли до него (Вишневецького) Літ. Вел. IV, 17 (Пов. 1728).

ГВАРНІЗОНЪ, ГВАРНІЗОНЪ, рж. (пол. gwarnizon). Дис. Гварнізель, гарнізель.

XVII. Щлибъ вами милостъ до искорененія того кгварнізону Московскаго въ Стародубѣ застачочого... скли... ве мѣнь, теды радимъ... оттудъ уходити Марк. IV, 219 (Л. Маз. 1707) Въ портахъ прускихъ... часть кгварнізону шведского бити мѣсть Вел. Сказ. 130 (1656).

ГВАЯКЪ, рж. (сп. gyauso). Бот. гиаја сим officinale. Гуаїсое дерево.

XVII. Варити дерево гвалкъ, которое въ премъ продается Укр. Гогп. Пор. 62.

ГВОЗД(З)ИКОВЫЙ, прикл. Дис. Гвоздини-вый 2.

XVII. Давши ему... шапку кгарловую кгвоздиковов масти Прот. спр. пот. 148.—Забрали его, оповедающого, свиту пощеную и шапку кгарловую пощеную кгвоздикову Акт. Старод. кн. 95.

XVIII. Мосулбесовъ червопихъ и кгвоздиковихъ сто четыри Кн. Мъск. Полт. 131-б.—Риз пара штофовых гвоздикових РКПЛ. 31.

ГВОЗДИКОЛЮБЕЦЪ, рм. Той хто любить гвоздику (прислак): ласун, розкішник.

XVII. Еще еси тълу угодникъ, еще еси... пимберолюбецъ, кгвоздиколюбецъ Ак. ЮЗР. II. 220 (И. Виш.).

ГВОЗДЬКОВЫЙ, прикл. Дис. Гвоздковый 2.

XVIII. Ризи бълзлотоглавніе с кам'ю мітеріалною гвоздьковою РКПЛ. 28.

ГВОЛИ, присл. (пол. gwoli). На волю, на бажання.

XVI. Што король его милость кгволи єго милости позволилъ Бер. соб. 198—Але—дай то. ижъ Влоши того замолчали (и) кгволи своимъ папежомъ Отп. И. П. кл. Остр. 1105.

XVII. Гволи ущадку народу людского зетки з маєстату славы своей Карп. Каз. 128.—Младыка Луцкий выдал позов свой духовный по мене кгволи его милости кнежати Юрьев Чарторискому Арх. ЮЗР. VIII. III, 548 (1618).

ГВЪНТОВАНЫЙ, прикл. (пол. gwintowanu). По мас гвінти.

XVII. Мудячка мояндзовая мушкетов кгвънтованих два... и казанокъ Прот. Полт. С II, 132-б. (1686).

ГВЪНТУВКА, рж. (пол. gwintówka). Гвінтова рушниця.

XVIII. Кгвънтувокъ осмъ Літ. Вел. IV, 115 (Реестръ Пал. 1704).

ГВЪНТЬ, рм. (пол. gwint з нім. Gewinde). Скрут. звій на шрубі; теж в рурі.

XVIII. Купилъ бы (сотник Конотопський) дѣлъ ручницы терновки, зъ якихъ кождая была бѣ о семи кгвънтахъ Журн. Дан. Апост. 62.

ГДА, присл. Дис. Гды.

XVII. Сда в речказаню моем будете ходити... даи вам дожчъ в час свой Крон. Боб. 53

ГДАКАТИ, дс. (пол. gdakać). Кудкудкати (про кури).

XVII. Кокош' скоро зпесет яйце. зараз крыть. гдачеть Рад. Ог. 38—Не гдач яйль курка знесли яйце ів.

ГДАНСКІЙ, прикл. від м. Гданська. Зробленни у Гданську.

XVIII. Скатерть гданскихъ три и ручин-

ковъ гданскии цять Быт. млр. обст. 354.—Пуздерко, а въ немъ 5 фляшок водокъ кгданскихъ Дан. Марк. II. 197.—Погребец гданской въ коемъ пляшокъ... 4 Арх. Люб. 25 (1764).

ГДЕ, присл. Дис. Где 1.

XVII. Ровказав Ісус Навин... золото [и] серебро приносити на кивот гесь, где што знайдут дорогое Ветх. Сказ. 32.

ГДИ, присл. Дис. Гди.

XVII. Очи встягай, кгди бовъм не встягнеш. забъгнут Пер. иссл. и мат. 82.—А гди бти ся еще на сю угоду важил в найменшой речи Васіля турбовати, теды... повинен буду платити... 20 таляров Ак. Полт. Гор. Ур. II. 72 (1670).

XVIII. Гди буду вмерати, могу тую отчизну я вамъ отказать Вірші різдв. 131.—Гдихъ еси чловече, людемъ смерть задавал, а на себе ся чого сподѣвал Сл. о см. 18.—Гди ж добрии учники походити мъют з доброй волї. Ев. Реш. 355 (1710).—(Хмельницький) кгди вопрошень бывъ... учинилъ неосторожне такий на слово панское отвѣтъ Вел. Сказ. 6.

ГДИ-МЬ, присл. (гди + есмъ).

XVIII. А пад то, кгдымъ просиль в той мъре его, Чаплинского на себе респекъту и призвѣнія, и о верненіе вниманинъ привилеовъ теди онъ... в тѣсное... велъ мя въринути въязне Вел. Сказ. 20.—ів. 24 (1648).

ГДИ-БЫ, присл. (пол. gduby). Коли.

XVII. Гдібы ненодозраного а нѣ наганеного с крадежу поимано сужено быт маист Ак. Полт. Гор. Ур. I, 90 (1667).—Гдібы Гдѣ Бгъ обявилъ шкодцу объ сторонѣ повинни будут того Правъне дохо дити ів. 128 (1668).

ГДИ-БИ-СМО, присл. (гдіби + есмо). Коли б ми

XVII. Кгдібисмо ихъ не вкупъ поимали по ноши то на нас вся пея Ак. Полт. Гор Ур. I, 83 (1666).

ГДОВИЦЯ, рж. Дис. Вдовица.

XVIII. Кильцки гдовици... коли и отдашися будуть безъ панского доволіна. изъ хъжи нагай не идутъ. бо ажъ пуйдуть. ихъ худоба оу пански руки прійдеть Урб. 69.

ГДЫ, присл. (пол. gdy). Коли, як.

XV. А про то кгды за ласкою и справою Духа Светого церковъ восточная... отъ единости светоѣ Римскѹ церкви хвъялася... теперь же приведена есть до единости Ак. ЗР. I, 56 (1443).—Тежъ. кгды бы есмо зъ нашое ласки иѣкоторому нѣшто дали... отъ того жадный тивунъ... не масть братъ... послу ів. 121 (1492).

XVI. Егда, кгды Зыз. Лек. 98.—Кгды день третий пошелъюкъ прыпуть Арх. ЮЗР. VIII. IV. 217 (1534).—А потомъ дей кгды побожник отецъ мой з того свѣта заполь тогда пашь Илья Несвѣцкій... и оставовене вчинилъ ів VIII. III. 51 (1563).—Доброе кгды не по води божей бываетъ не юбре есть. Сти. 10. Остр. II. П. 380.

XVII. Благо: гдѣ пайшется безъ титлы, въ россской мовѣ значить: не гараздъ. маде ьер. Лек. 4.—Егда: гдѣ когда, коли ів 40.—Кгды же лѣзо распаленное въ огни вложинъ ву воду, тогда чипитъ шоумъ Трапез. Вірш. 10.—Докола збирамъ кождый есть милосердныи, а гдѣ уже пѣлязей зборетъ достатокъ. руки свои истиснѣть. Ість. 27.—В том оноге (хлопца)... успевнѧю, абы... родича не служилъ поки гдѣ одиіде ему назначоная черта бы. Цеху Кр. 10 (1678).

XVIII. А мыи не єдному пну догажаетъ, гдѣ на всю окольчностъ хлѣба пастатаетъ Клим. Вірш. 106.—Птталася своего сына если онъ нашолъ якіе гроши... которій кгды склонилъ мнѣ, же найполъ. теды я обярила того жъ часу үрядови седневскому Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II. 80 (1713).

Гдѣ-бы, колиб.

XIV. А кгды-бы жидъ быль посвѣтчен, тогдъ жидъ виню маєти карынъ за поступокъ Лит. евр. I. 19 (1388).

XVII. Аще: еслі бы, гдѣ бы Бер. Лек. 1.—Иконы слава твоя, отче, проквитала, кгдышбы ся съ книгъ хвала Бжая помножала Бер. Вірш. 66.

Гдѣ-бы-сте, колиб си

XVIII. А скорѣ бы вамъ такой слушен бытъ на тое. гдѣбысте клями шмаровали за тое Клим. Вірш. 163.

Гдѣ-же, по тому, черезъ те.

XVI. Кгдыш еслі пана Ильиша Несвѣцкого ув. Угринове знаши. тогды я дадъ ему до рукъ его листъ врядовый Арх. ЮЗР. VIII. III. 3 (1563).—(Дочка) моньла будетъ уехати у аворецъ и въ сёла вышней помененые... кгдыш я то (сна) не обичому, але дитяти своему, которое еслі умваловаль дарую ів. 22 (1570).

XVII. Котрою (ласкоу) на васъ (Богъ) обійтіе высыпти рачытъ, кгдышъ парод людзкій въ оупадку неперубачилъ Бер. Вірш. 67.—Кгдыш съ жадномъ не хочешъ вѣтромъ оуносити Гит. 15 (Митура, 1618).—Так... Ісигара вовводоу силы Авина подчасъ уладку его. гдышъ бы быв не луг спати, то не погубъ бы быв Ветх. Сказ. 66.—Шаютина изъ шамы

хочетъ Панъ Бгъ, гдышъ насъ црипадкамъ якими наизжаетъ Бгъ и такыми познаваніи насъ на судъ страппый зоветъ ів.

Гдѣ-когда, коли.

XVIII. Въ мистыр прибылъ тымъ бываетъ, наче гдѣ когда пчела добрѣ урожаетъ Клим. Вірш. 64.

Гдѣ-мъ (гдѣ : восьмь). коли я, якъ я.

XVI. Кгдымъ тихо въ домъ свой... прыпуть. застаемъ дей Станислава Арх. ЮЗР. VIII. III. 474 (1596).

XVII. Которого (шевца) кгдымъ питалъ: для чого бы стоять тамъ? — порвалъ презъ окно Прот. спр. пот. 128.

Гдѣ, присл. Дав. Где.

XIV. А въ поли (граница), кгдѣ себѣ просять псы, то ихъ имѣть прислушати Ак. ЗР. I. 21 (1375).

Гдѣ-КОЛВЕКЪ, присл. (пол. gdziekolwiek).

Де тільки.

XV. Церквамъ всимъ кгдѣ-колвекъ въ панствыхъ нашихъ будучымъ вси села и державы... которы зъ стародавна до оныхъ церквей належали... умыслили есмо привернуты Ак. ЗР. I. 57 (1443).

Гдѣ-КОЛИ, присл. Коли.

XIV. А кгдѣ коли служебникъ береть волы, а панъ... боропитъ, а не хотеть выдать, тогды намъ маєти заплатить вину 15 Ак. ЗР. I. 6 (1347).

ГЕСННА, рж. Дав. Госнна.

XVIII (Пекло) зоветъ ся кгеснна, то ест отен неколькыи Нам. укр. м. IV. 27 (Сок. Рк.).

ГЕЗЪ, рж. (пол. giez). Велика жуха кусюча; коли вона кусае гулоу, то гудоба дрочиться (oestrus bovis) гедзъ.

XVII. Гезъ - скоктапіе Синоп. сл.-р. 19.

ГЕЛЕТКА, рж. Здрійн. від скелить.

XVI. Стампа. куплетка, зіанъ Зиз. Лек. 106.

ГЕМУЛЯ, рж. Галера.

XVIII. 1669. Бѣлогородская Орда. Юрія Хмелницкаго поймавши отослали въ Царигородъ, которого посажене въ гемулѣ. Гйт. ЮР. 79 (Бр. лѣт. оп.).

ГЕМЪЯ, рж. (тур. деші—корабель). Четвертобоке судно сплавляти збіжжя тощо.

XVIII. (Майстри) робят окрепты. корабль и гемъя Клим. Вірш. 189.

ГЕОГРАФІЯ, рж. (гр. γεωγραφіа) Опис землї, землепис.

XVII. Въ книзѣ 3: географіи Гал. М Пр 183.

ГЕОМЕТРА, рж. (γεωμετρіс). Землемір. той що еже міряти и илу

ГЛІЙТА. рж. (шол. glęjta). Спеціально оброблені оліїм у порошку.

XVII. Прошка (до фарб друкарських)... ружніє яко то: бурштинъ, мѣлья и кглийта Черн. тип. 574 (1679).

ГЛІОБУСЬ, рж. (лат. globus). Куя. що дає образ землі.

XVIII. Сестра п. судина дала мнѣ гліобуси меншіє Дн. Марк. III. 40.

Дис. Гліобъ.

ГЛІОЗОВАТИ, дс. (ст. шол. glozować). Вискурювати, висаджувати, затирати (з письмом).

XVII. Же бы южъ намій в немъ (реестръ) не поправовати и не гліозовать Стат. Полоцк. Бр. 11.

ГЛІОТЬ, рж. (ст. пол. glot. з нім. Glöte). Залоза січене, щоб набивати рушницю, сіканка.

XVIII. Ханского забито сестренка кглютомъ жалівзанымъ Літ. Черн. 86.

ГЛОВНИЙ, прикм. (пол. głowny). Головний.

XVI. Ризы 1 одимашки жолтое, на нихъ складка златоглавовая кгловная Арх. ЮЗР. I. I. 366 (1593).

Дис. Головный.

ГЛОЗА, ГЛОССА, рж. (гр. γλῶσσα). Рядок.

XVII. В Саксоніи артикулу 114 описаном в глозъ второй Ак. Польт. Гор. Ур. I. 90 (1667). —Таким Аргументом... Рабин Ханги... в'глоссъ фалму 71: дишкурующи, але его той Аргумент и штурмъ в' вівч обернула Іаковъ Гал. М. Пр. 319-б.

Дис. Глосса.

ГЛУБЪ, рж. (пол. głęb). Пень делких рослин, як колусты, салати.

XVII. Потымъ знайшли великий глубъ кауксты, на которомъ его завязали Гал. М. Пр. 365.

ГЛУПНЫЙ, присл. (шол. głupu). Дис. Глупый.

XVII. Іосифъ... воленъ бытъ от меча злыхъ и глупихъ людей Крон. Боб. 210-б.

ГЛЯНСТЬ, ГЛЯНЦЪ, рж. (нім. Glanz). Поклик. бліск; краса; чистота. непокаланість.

XVI. Прото (кнжа масть) теж цвѣту и кглансу вѣры прородителної свои чоужими и стротинами не помазал. Отп. кн. Остр. II. П. (тдр.) 32.

XVII. Тут яснікт и гланцъ чистоты смарагдовий Ряд. Ог. 15.

ГМАХЪ, рж. (нім. Gemach). Покий. кімнаты, гарніця; велика будівля.

XVI. (Римляни) беспечне въ скляномъ, якимъ нрэроочистомъ кгмаху мѣшкамъ Хр. Філ. Апокр. 1332.

XVII. По смерти же съ христіаніи, але зъ

Содомляны въ одпой обители и кгмаху ся знаїдаши Ак. ЮЗР. II. 219 (И. Виш.). —Ухвалити пану Александрови Прокоповичови ключи отати... до кгмаховъ братскихъ Арх. ЮЗР I. XI. 149 (1644). —В' раи знайдуться альмъ гмаховъ великихъ и знаменитыхъ Гал. М. Пр. 65-б. —Ижбы... и насъ самыхъ припяв хсъ гъ в присвѣтлы свои кгмахия... пбспые Ев. Реш. 6-б. —На тыхъ гмахахъ збърон и ишши речи, ховано Крон. Боб. 113.

XVIII. Смутніє гмахи и ламенти, прещ уступьте, а Христа воскресшаго изъ мертвихъ миля примѣте Укр.-Р. Арх. IX. 78. —Гмахи пекелнія верен вѣчная крушаться, врата мѣдная ужъ желѣзная ломятся ів. X. 249. —Всѧ діаволи утекли въ глубокіе гмахи Вірші Різдв. 133.

ГМАШОНЪ, рж. Здрібн. від «гмахъ».

XVII. В томъ же кгмашку іевангельй давною едиции нашон дефектовыхъ штукъ—3. Арх. ЮЗР. I. XI. 183 (1656).

ГМІНОНЪ, рж. Здрібн. від «гмінъ».

XVIII. До зображеного народу въ великому кгмінку передъ ратушомъ стоячого, выходили... панове высланные отъ... пана Гетмана Літ. Вел. III. 549.

ГМІНЪ, рж. (пол. gmin. нім. Gemeinde). Загал людей, народ; поспільство.

XVII. Мноству (благочестивыхъ) и кгмінъ... которому хсъ ест головою Діал. о пр. вѣрѣ. 324-б. —(Чудо) о насыщено так величкого кгмінъ людий Ев. Реш. 101-б. —Зышхеля ввес дмінь и радные пнове Крон. Боб. 199.

XVIII. Плачъ и нарѣканія якобы вшиткого гміну людій обовѣ плоти Пам. укр. и.. IV. 239 (Присл. Рк).

ГМЫРАТИ, дс. Дис. Гмырати.

XVI. Быхмо... своимъ... человѣческими умышленіми о недостигшемъ существѣ не гмырати О ед. вѣрѣ, 715. —Видите ишъ не потреба зъ розумами выпетати, але тажъ вѣрити, яко написано, а выш'ше себе и надъ писмо не кгмырати Ист. о Разб. Флор. соб. 451.

XVII. Для того, же ся мѣшаете и кгмырете въ неналежныхъ справахъ Гол. П. М. II. 89 (М. С. 1634). —Арх. ЮЗР. I. XI. 109 (1634)

ГМЪНТЬ, рж. Дис. Гминъ.

XVII. Федора... препрошовала єе при кгмінѣ ту людей сюль окольчихъ Акт. Старод. кн 7)

ГМЪНЪ, рж. Дис. Гминъ.

XVII. Жаденъ рицеръ кгды с пляцу зъелег, по рожанию ся кгмъну, выиграти короны юж неможет Лѣк. на осн. ум. 28. —Апостоли... збунтовали на него внес гмънъ людий Жит. Сн. 473. —Цлоты твои... всену съту явни.

а н' кімъне православных велице похвалы
Тит. 16 (Митура, 1618).—Іс... до вѣренїа собѣ
привель людій и особливе з посполитого кгмъну
простых и ширыхъ Єв. Вил. 122-б.

XVIII. От превеликого кгмъну охотни-
ковъ и слуг воених... замокъ за всѣх кро-
левскихъ спрятовъ и оздобъ будеть обнаженъ
Вел. Сказ. 139.

ГНИПЬ, рм. (пол. gnupr, сер. гор. вім.
gnippe). Ніж шевський.

XVIII. (Швець) почнет свое всякое на-
чипе роскладати яко то копыла... гнипи.
дратви Клим. Вірш. 103.—Треба... мястце
зранене гнипомъ разрѣзати Укр. Госп. Пор. 69.

ГНОТЬ, рм. (шім. Knoten). Крученія нитки.
ибо горать в сточі, в ламі, в хаганці.

XVII. За кгноты до свѣчъ далем грош.
пудевята Арх. ЮЗР. I. XI, 346 (1616).

XVIII. Дано на дноти 3 к. Да. Хан. 121.—
Бабѣ, что смотала моточки бавелняніе и сгужала
на дноти трикирных свѣчъ... дал 30 к. Ризн.
Соф. Ка. 128 б.

ГОДЛО, рм. (пол. godło). Гасло. пароль.
умовлений знак або слово.

XVII. Пани... зоставивши... в оном дому...
Рожковского слугу и врайцу уже на то (вбив-
ство) приготовленого, давши му до онов роботы
кгдоло, до гумна... одешла Арх. ЮЗР. III.
VIII, 499 (1604).

ГОДЫ, рм. (пол. gody). Бенкет, баль,
учта.

XVII. Фока... дочку... даваль за Приска
и годы веселые ей справовалъ Крон. Воб.
335-б.

ГОЗИРЪ, рм. Див. Гузаръ.

XVIII. Гозири жита ярого варити Млр. дом
лѣп. 22.

ГОИ, рм. (гѣбр. goim—чужеземці, вороги).
кгождній, гто не юїй.

XVII. Ваши жиды всіх христіан гоими.
то ест поганами називаютъ Гал. М. Пр. 376-б.—
А цовъ то ти мовис. гою. такого Иверим. 80
ГОЛДОВАТИ, дс. Див. Голдовати.

XIV. Хочемъ кголоват королев и его
королици и его дѣтом ЮРГр. № 23 (1388).

ГОЛДЪ, рм. Див. Голдъ.

XVII. Кгдашае... въ кголдъ стародавний
звону поступили Сб. лѣт. 76 (Кіев. лѣт.).

ГОЛЕВЫЙ, ГОЛЮВЫЙ, прикм. від «голь».

XVIII. Ризъ пара блакитних гольювих РКПЛ
30.—Кунтушъ голевій жолтій легкій, локотъ
девять Арх. Люб. 13 (1745).—Ризы голе-
віе Арх. ЮЗР. I. II, 21 (1759). Див. Голевый.

ГОЛЕГА, рм. Див. Колега

XVII. Пред нами и судом нашим городо-

вым Полтавским... войтом за всѣми его кголе-
гами Ак. Полт. Гор. Ур. I. 152 (1669).

ГОЛЬ, рм. і ж. Рід гінської шовкової
тканини.

XVIII. Ризъ пара зеленого долю с камами
блакитно-квѣтчастими РКПЛ. 30.—Лиштица ма-
теріальная долъ красной з квѣтомъ зеленымъ
Ризн. Соф. ка. 30-б. Див. I. Голь.

ГОНТА, рж. (пол. gonta). Див. Гонть.

XVI. А побой кгонты округлый, якъ въ Ми-
ляновской дворной князя Курского церкви,
жебы быль вробленъ Арх. ЮЗР. I, I. 79
(1577).

XVIII. (Гонтарі) выробляют... гонту церкви
побивти Клим. Вірш. 182.—Данило посту-
пился... поставити ей Марии хату и покрити
гонтою Ка. Мѣск. Полт. 226-б (1727).—
Церковь... покривать гонтою и покожушить
всю безъ остатка Арх. Сул. 251 (1766).—Чѣ-
лиць три... подъ одну кровлю. кгонтами пі-
биваніи Выт. Млр. обст. 338.

ГОНТАРЬ, рм. (пол. gontarz). Ремісник що
робить гонту, гонтар.

XVIII. О гонтаряхъ, що кгонты робять
Клим. Вірш. 182.

ГОНТОВЫЙ. прикм. від «гонта. гонть».

XVI. Узали... гвоздъ кгонтовое у фаскахъ
Арх. ЮЗР. III. I, 25 (1590).—Латное и кгон-
товое гвоздя побрано ів. I, VI, 161 (1597).

XVII. Еще за 4 фаски гвоздя кгонтового
далем золотых десят Арх. ЮЗР. I XI. 347
(1617).

ГОНТЬ, рм. (пол. gont). Дощечки. щоб
крыти дах.

XVI. Видно было на кровле дранини зол-
таны. тогды они туу дыру кгонтами (забили)
Ж. Курб. I, 96—97 (1578).—Будоване въ томъ
дворе: домъ великий. кгонтами побитый Арх.
ЮЗР. VI, I, 204 (1590).—Хотечи, съ повив-
ности мове, церковь... приоздобити... послаломъ
дей быть колкодесять подводъ з деревомъ:
крохвой, лать, кгонтовъ и инов материи ів
I, I. 300 (1591).

XVII. Дщича: Таблича. дошка. дощечка.
кготъ Бер. Лек. 39.—Лѣскова жона... пожъ
миѣ... дала, кгонту якъ бы могъ зорвати
Прот. Полт. С. I. 211-б (1699).

ГОНЧИЙ, прикм. Див. Гончий 2.

XVIII. Огній (рондзикъ) кгончій, старій Літ.
Вел. IV, 116 (Рѣстръ Пал. 1704).—Цева соба-
камъ за пса брехуна 3 копи. за гончого 3 рубль
Стат. 76.

ГОСПОДАРНЫЙ. прикм. Див. Господарный 2.

XVII. Члкъ нѣжис быву. кгосподарній єн.
Рим. 118.

ГОСПОДАРСКИЙ, прикм. Дис. Господарский 2.

XVII. Псы ъдят од уломков... которые надают ол столу кгосподарскому Єв. Реш. 108.

ГОСПОДАРСТВО, рж. (пол. gospodarstwo). Дис. Господарство 2.

XVII. Час начальни баба промешковаля, кгосподарства логлядаючи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 12 (1664).

ГОСПОДАРЬ-РЬ, рж. (пол. gospodarz). Дис. Господарь.

XVII. П. Матиашъ яко шпиталный кгосподарь одновидъть ведостатокъ шпиталный Арх. ЮЗР. I, XI, 150 (1644).—Кгосподарь послав его (сына) на кгрун'та свои пасти свинъ Єв. Реш. 7-б.—Самарянинъ... два сребенки... дав оному кгосподаревъ ів. 12.—Кгосподар мой Гаврило Кн. Ієск. Полт. 33 (1693).

XVIII. Котрой згубъ гди господар,... якая причина питав. то я... як юриста отповѣдав Укр.-Р. Арх. IX, 70.—Чрезъ человека господара, который насадивъ віноградъ выражается Бъ отцъ цьлого свѧта Науки парох. 62.

ГОСПОДИНЯ, рж. (пол. gospodunі). Дис. Господиня 1.

XVII. Господина моя похиткует Ак. Полт. Гор. Ур. I, 121 (1667).

ГОТОВАЛНЯ, рж. (пол. gotowalnia). Навчання на туалет; взагалі накридання.

XVII. Воздушокъ на кедех сетковый золотъ робленый, кготовалная чорнымъ штемъ шита. хустка Московская Сб. стат. II, 90 (1617).

ГОТСКІЙ, прикм. Дис. Готескій.

XVII. Янь Казимер з ласки Божес король польский... шведский кготский дедичъный король Арх. ЮЗР. III, IV, 464 (1650).—Нарсесь гетманъ Гречкій... завѣдникъ Тотыла крола Готескію Гал. Ка. Раз. 328.

ГОТТЬ, ГОТЬ, рж. Дис. Гвты.

XVII. За часу першихъ кготовъ Жит. Св. 378-б.—Села... въ Далмации по забуреню грюхъ юттовъ... попродајъ ів. 435-б.

ГРА, рж. (пол. kta?).

XVII. Иовъ Филиппъ Скотинови правую руку выбили, кость по кгру оттяли Арх. ЮЗР. III, IV, 465 (1650).

ГРАБАРЬ, рж. Дис. Грабарь.

XVI. Ремесленники всякого ремесла мають быти на одной вольной волоцѣ ставлены отъ ревизора... то есть... бондары, рыболове, кграбары Ак. ЗР. III, 88 (1557—1558).

ГРАБЯ, рж. Дис. Грабя.

XVII. Георгий... учипеный на остаточъ камни-

томъ або грабемъ то есть яко бы обещанымъ при цесару Жиг. Св. 139.

ГРАДУЛЕЦЪ, рж. Дис. Гргулецъ (?).

XVIII. Ездилъ въ поле з градулцами и позво повернулисъ Дн. Марк. IV, 88.

ГРАДУСЪ, рж. (пол. gradus). Ступень на склонъ.

XVII. Що значат градусы у горного сѣдалища? Рук. Црк. 4.

ГРАДЫНАПОЛЬ, рж. (фр. grot de Naples). Шовкова пшеница, що вироблялася у Неаполі.

XVIII. Градынаполь 30 аршинъ Арх. Люб. 22 (1764).

ГРАДЪЛЕЦЪ, рж. Здрібн. від «граділь».

Дишель у плауга, граділь.

XVIII. Писалемъ до стар. крис. о присягѣ градълца Дн. Марк. III, 124.

ГРАЗЕТОВЫЙ, прикм. Дис. Газетовый.

XVIII. Гафтована газетова запаска Вѣн. реестръ. 46.

ГРАЙЦАРЬ, рж. (нім. Kreuzer). Монета въ Австрії $\frac{1}{100}$ гулдену.

XVIII. Отъ всіхаго ягнати заплатить кисть 4 грайцари Урб. 57.

ГРАМАТИКА, ГРАММАТИКА, рж. 1. Дис. Граматика 1.

XVI. Словен'скій языкъ... безъ поганскихъ хитростей и руководствъ се же есть кграматикъ, риторикъ... къ богу приводить Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).

XVII. Дали его (Алексея) учитися граматики Жит. Св. 63-б.

2. Дис. Граматика 2.

XVII. Выдатокъ на интровергатора... 40 кграматикъ по грошей 4; за нихъ злотыхъ 6. Арх. ЮЗР. I, XI, 76 (1611).—Кграмматик кгрецких звязаныхъ симъ ів. I, XII, 8 (1619).

3. Книга на первые начання.

XVIII. Шевцъ... учнєвъ своихъ людзости изучаютъ і особливє розной тежъ своей подѣлки: изъ книги з разницы шевской честной грамматики Клим. Вірші, 103.

ГРАМАТИЧКА, рж. Дис. Граматичка.

XVII. П. Ялинскій... въ Новгородку выдруковалъ три тысячи книжечокъ, то есть кграматички часловцѣ Черн. Тип. 576 (1689).

ГРАМОТКА, рж. Зирбон. Книжка, що по ній вчили дѣтей читати і писати.

XVIII. Тотъ Каріонъ... привезъ... великий аркушовий букварь, або кграмотку для учнія дѣтей позробную Лтг. Вел. III, 417.

ГРАНАТА, рж. (італ. granata). Знаряддя начинене порохомъ, що нимъ стріляють з гармат.

XVII. Трубецкій... облегши Гуляницкого в Конотопѣ... держаль в облеженю... подкопами и гранатами великими промисль чинчи Літ. Сам. 56 (1659).—Великіе гранати в городъ пускали (козаки) ів. 185 (1695).

XVIII. По спаленю чрезъ гранату города, са́мъ комендантъ в замку... зашпунтовался Вел. Сказ. 243.

ГРАНАТОВЫЙ, прикм. Кольору овоча Рипіса granatum, темносикий, індійский.

XVI. В той же скрыни было полкопеняче кгранатовое кунами подшитое Ж. Курб. II, 218 (1590).—Жупанъ канавацовый, делая кгранатовая Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).

XVIII. Кгранатовый суконный жушанъ старій Быт. Мир. обст. 346.—Посланемъ сукна гранатового Ди. Марк. III, 172.—Омофоръ среброалатоглавій гранатовій Реестръ Риан. Соф. 3-б.—Кафтанъ... китайки гранатовой Прот. Полт. С. IV, 199-б (1757).

ГРАНАТЪ, рм. Miner. Selex granatus. Прорізий камінь темно-чорний на хамір; ексистують на жіночі прокраси.

XVII. (Въ) Индії знаходить камень барзо дорогій, которого иные называютъ гранатом Гад. Ог. 396.

ГРАНДУКЪ, рм. (фр. grand duc). Титул бе́зких держацієвъ західно-европейськихъ князя.

XVII. Рудольфъ цѣсарь... сultана Иосхию почталь до кграндука, то есть до кнезя Форелентийского Кул. Мат. I, 164 (1624).

ГРАНИТИ, дс. Відбивати рівні площини на каміні.

XVIII. Воійковъ... сказываль, что кгранятъ алмазъ трипліономъ, да коаловимъ молокомъ Ди. Марк. II, 106.

ГРАНИЧНЫЙ, прикм.—листъ. Дис. Границы листъ.

XVII. Склепы... в которых... позамуровавие были справы, яко то: привилев од королевъ... листы кграницыные Арх. ЮЗР. III, IV, 58 (1649).

ГРАНОТЪ, рм. Дис. Граната.

XVII. Не треба было добывать стрѣльбою азови и граноту, пороху; от мітвы... разсыпалися стѣны граду Ветх. Сказ. 29.

ГРАНІТУРОВЫЙ, прикм. Зробленій з тканини gros de Tours (фр.).

XVIII. Куптушъ гранітуроўскій зеленій Арх. Люб. 12 (1745).—Короткое гранітуроўске попеляте (плат.) Вѣн. реестръ 46.

Дис. Гранітуръ.

ГРАСОВАТИ. ГРАССОВАТИ. дс. (пол. grawiać) Рабувати. Пліндрувати.

XVII. И теперь діаволы на святѣ можи людми грассуютъ Гал. М. Пр. 190-б.—Войска Шведскіе... чатами коло Виднѣ грассовали Літ. Сам. 205.

XVIII. (Орда) и по за Вислою з своими чамбулами могла бы кграсовати и корону опустошивать Вел. Сказ. 67.—153.

ГРАТА, рж. (пол. krata). Пруття залізне або дерев'яне вдоєж і споперек переложене; балюстра.

XVII. Лев...ся з кграт выламал Жив. Св. 44.—Ростягено Лаврентія стго на гратѣ Жит. Св. 601-б.—Олтаръ содѣлайте для оффъръ... в нем же граты мѣднаны на кшталтъ сѣти Літ. Рук. 36.

XVIII. (Люде) през грати з окенъ слухали науки Пам. укр. и. III, 152 (Літи. Рк.).—Окошко... жедъяною гратою перегорожено Арх. ЮЗР. I, II, 364 (1766).

Дис. Граты.

ГРАТИ, дс. Моргани.

XVIII. Родитель на око дівое забоіль, которое начало кграти Ди. Марк. I, 218.

ГРАФІЯ, рж. (від гр. γράφειν). Знаряддя до писання.

XVI. Тоую свою архи синагогоу згоды, не на таблицахъ срдицъ плотанихъ, которая бы мощней стальстою графію на камени діамен'товомъ вык'шталтована в' срдицъ вѣрныхъ въпоилася, але на п'скоу Пам. укр. и. V, 214 (кл. Остр. 1599).

XVII. Перо до писанія—трость, писерь, графія Синон. сл.-р. 60. Дис. Графія.

ГРЕБЕТОВЫЙ, прикм. Дис. Хребетовий.

XVII. Футра дисого кгребетового бламъ Арх. ЮЗР. III, IV, 67 (1649).

ГРЕДИТУРЪ, рм. (фр. gros de Tours). Шокса тканіна, що погодить з Тур у Франції.

XVIII. Подриєнъкъ гредитуру... в которого в подольни квѣти шпітів Риан. Соф. Кн. 58-б.

Дис. Гредитура.

ГРЕЗЕТА, рж. (фр. grisette). Тоненька проста тканіна.

XVIII. Орезеты злато на юпку Арх. Люб. 23 (1764).

ГРЕЗЕТНЫЙ. ГРЕЗЕТОВЫЙ. прикм. від «грезета».

XVIII. Стіхаровъ нара блакитныхъ грезетовыхъ с каміямъ РКПЛ. 37.—Юпка бѣлая гре-зетная Арх. Люб. 22 (1764).

ГРЕЙГОРНАРНОТЪ, рм. (?)

XVIII. Сакось... с матеріи называемой грейгоръкарнотъ Ризя. Соф. Кн. 29.

ГРЕЙГОРЪ, рм. Рід тканини.

XVIII. С материю среброливою с разнимъ телковиимъ квѣтомъ называемою Грейдор Ризн. Соф. Ки. 13-б.

ГРЕЙЦАРЪ, ГРЕЙЦЕРЪ, рм. (ст. пол. стауает, ним. Kreizer). 1. Сапка, щоб чистити дорожки усадку.

XVIII. Шуфлей мѣднихъ—б, грейшровъ жгутзныхъ—б Оп. ст. Млр. II, 314 (1738).

2. Заліко з коротенькимъ держальцемъ, що мили мудори загладжують глину, вапну, тощо.

XVIII. Грецеров мурошицкихъ—4. Арх. Вид. м.; екон. спр. сентябрь (1756).

ГРЕКОРУСКИЙ, прикм. Греческий і руський.

XVIII. Чаплинський... гонить... вѣру и(а)шу православную кгрекорусскую Вел. Сказ. 22—23.

ГРЕКЪ, рм. Диа. Гречъ.

XVII. Латинскій костель надто, окром кгрековъ цриоджиль си от сына Арх. ЮЗР. I. VIII. 162 (прбл. 1602).—Гроши... даи Иван... двом кгреком Прот. Позт. С. II, 69 (1680).

XVIII. Допрашивали грекъ Петро Полонскій и Войтенко Диа. Марк. III, 156.

ГРЕЦКІЙ, ГРЕЦЪКІЙ, прикм. Диа. Греческий.

XVI. Отче ипатій... свѣдоцтво такъ флеренком оунъмъ, яко и оупору кгрецкого кладешъ, повѣдаючи и оутискоуючи на грековъ Отп. кн. Остр. И. П. (стдр.) 55.—Розерьванье тое, которое алье люди межы костедомъ кгрецкимъ и Латинскимъ Берест. соб. 185.—Семдесят выкладачевъ, которые Птоломею царю выкладали Вибллю тѣ єврѣйского языка на кгрецкій Катех. 25.

XVII. Много иных (отць) працуючихъ в кгрецкому языку Диа. о пр. вѣръ, 315-б.—Жадная намъ вѣра не подобалася тышко грекая Жит. Св. 528-б.—Валенсь цасаръ Грецкій Гал. М. Пр. 173.—Из нашои вѣры грекон той члвкъ ест Ветх. Сказ. 37.

XVIII. Гречкій патріархъ далече стоял от гробу Пути Іер. 18-б.

По гречай, по гречу. Диа. По гречу.

XVII. Выло написано по юдловску, по кгрецку Фв. Рещ. 43.—Названо място оно Родось. то ест рожа по юдцку Літ. Рук. 28.

XVIII. То ся называет языком турецким акрыды, а по гречкій броньцы Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

ГРЕЧЕСКИЙ, прикм. Диа. Греческий.

XVII. Виво... греческое Тр. П. М. 237.

XVIII. Греческіе митри з римскими абы поровняви были Вел. Сказ. 217.

ГРЕЧИ, присл. (пол. grzeszycy). Вдало.

XVI. Тыб вси которые... Трыдентскими канономъ не верыли... за проклятыхъ (поведавши) якобысмо осудили—присмотряся, если есть (кгречы)? Антир. 759.—Въ латинскомъ языку якося то кгречи римуть Хр. Фил. Алокр. 1426.

ГРЕЧИНЬ, рм. Диа. Гречинъ.

XVII. Напрод Кгречинѣ далем червоный золотый Арх. ЮЗР. I. XI, 346 (1616).—Ниже родомъ есть Москвитинъ, но гречинъ Тр. П. М. 823.

XVIII. Я... оставилъ... своего человѣка... на фебру (якъ сказовалъ Николай лѣкарь гречинъ) захорувавшаго Ди. Марк. I, 140.

ГРЕЧНЫЙ, прикм. (пол. grzeszny). Доброї вдови; чесний, вигований; пристойний.

XVIII. Правда гречный естемъ и хороший Клим. Вірші, 36.—Поидемо лѣчиноюко на запорожа где козаченки пр буваютъ гречинъ панянокъ да ие видаютъ Рук. К. У. № 21 к. 7.—Волила-бъ умрети, нѣхъ тебе не мѣти, бо естес гречный и рыцер безпечный Пер. Укр. Лир. 14.

ГРИНЖОЛА, рж., **ГРИНІОЛЫ**, р. иж. Прості великі санки, щоб дрова возити.

XVII. Комору дручемъ подваживши и на гринжола великихъ зваливши, опалиль самъ Арх. Мот. 132 (1688).

XVIII. Копилчастые сани, воловни гриніолы Арх. Вид. м. (1752).—Гринжола веткая возовала—8 к ів. (1780).

Диа. Гринчола.

ГРИФОВЪ, прикм. Диа. Грифъ.

ГРИФЪ, рм. Диа. Грифъ.

XVII. Межи шахами, которые пазногти должше в тыцѣ виж наперед, не ѿжте яко орель, грифъ Літ. Рук. 39.

ГРИШПАННЫЙ, прикм. від. «гришпица».

XVII. Катањка кармазиновая с петлицами кришпановое масти Арх. ЮЗР. III. IV, 67 (1649).

ГРИШПАНЬ, рм. (пол. grysza). нім. (Грюзза). Аегудо (арг), мідянка.

XVII. Гриш'пану візь взяти.. и ростери Кр. п. 309.

XVIII. Конито... засипатъ) гришпаномъ Мир. дом. лѣч. 22.—Ваять... гришпану... розпущеного лотъ еденъ ів. 40.—Тою юшкою рану вимивши гришпаномъ засипъ Укр. Госп. Пор. 63.

ГРОГУЛЕЦЬ, рм. Диа. Крагулецъ.

XVIII. Цена шахамъ мисливимъ... за рябця и гродульца 15 грошій Стат. 75-б.

ГОРОДСКИЙ, прикм. (пол. grodzki) від Гродъ 2. Диа. Городовий.

XVI. Моптолътъ Коблинский оповедал и до броволне до книгъ кградскихъ тымъ словы со зналъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 17 (1547).—На въриде кградскомъ в замъку его королевской милости Луцькомъ ів. 39 (1560).—Пан Григорей Данилевич судя Кградский Лушкий ів. 307 (1578).

XVII. Вышись съ книгъ кградскихъ воеводства Киевскаго Гол. П. М. I, 194 (Вып. Кн. Киевск. 1613).—Дней килка предъ рочками кградскими киевскими ів. 269 (Ак. 1624).

ГРОДЬ, рм. (пол. gród). 1. *Дие. Го'родъ* 2.

XVIII. Мѣста столечве Познань... и крловскіе кгради всв инишіе Вел. Сказ. 124.

2. *Судова шляхетська інституція по містахъ даєньї Польщі.*

XVIII. Аби... мѣстца и уради з субстанциями метрики и кгради по старожитному при нихъ... (мешкавцях Сандомирю) зоставали Вел. Сказ. 128.

ГРОНГИ, ГРОНДЫ, рм. мн. (*Rerori?*).

XVIII. Тарадайка, будка на грондах Арх. Вид. м.; оп. дв. Яросл. (1752).—Будок двѣ... одна на грондах нова Арх. Вид. м.; економ. дѣла 67 (1754).

ГРОНО, рм. (пол. grono). 1. *Китиця з ягід синограду.*

XVII. Грана винные другимъ а на собѣ вевут Карп. Каз. 137.—Четвертый разъ фѣгуровало ха гроно винное Гал. М. Пр. 255.—Іс... дав всѣмъ шти... од тыхъ кроновъ виноградныхъ Св. Реш. 189-б.—Единъ кнѧзь Венецкій малювалъ стонъ высокий, по которому грана винные ку горю вступаютъ Рад. Віл. 1200.—Люди... урѣвали... гроно винограду Крон. Воб. 55.—В' мѣсто гроно винныхъ горкость бѣсовскаа Пам. укр. м. IV, 210 (Рк. Осл.).

2. *Коло добірного товариства.*

XVII. Трудъная ричь была такъ малому кровови людей такую потенцію затримати Арх. ЮЗР. III, IV, 589 (1651).—Зображене кроно, такъ зъ духовнаго стану, яко и свѣцкого Рад. (Марк.) 1.

XVIII. Зъ... свѣтно убралииъ бояръ своихъ крономъ вісхалъ і самъ господарь Вел. (каз. 66).—Трупомъ положили непріятели вагъ не малое кроно чолового войска значного Літ. Вел. III, 133. *Дие. Гроно.*

ГРОТОНЪ. рм. Здрібн. від «гроть».

XVI. Долотовъ 11, кгrotковъ 17 Арх. ЮЗР. VII, I, 80 (1552).

ГРОТЬ, рм. (пол. grot з нім. Grat). Залізко, сістра стріли або спіч; металеве закінчення корогви.

XVII. Сулица: З гротомъ дарда, ощюпъ, отчесиско, кончъръ Вел. Лекс. 160.—За всѣхъ збаженіе рабичъ помпіти .. с княжатемъ теч-

ности ва гарцу ся поткавши и кгrotомъ креста презъ сердце разне му давши Хр. Пасх. 176.—Нехай приложать до тоси раны, до того пострѣлу мағнесь, то онъ вытағнеть зъ тѣла кулю жеизную, и гrotъ жеизныи от стрѣлы Гал. ІІ Раз. 131.

ГРОШКОВЫЙ, прикм. (пол. groszkowy). *Дие. Грошковый.*

XVIII. Капаковъ парапа... з ланцужкамы золотими грошковыми Рестръ Ризп. Соф. 7.—Ланцужокъ грошковій у гороку червонныхъ ігна оному 108 р. Арх. Люб. 12 (1745).

ГРУБІАНСТВО, ГРУБЯНСТВО, рм. *Дие. Грубанство.*

XVII. Безчлобечie: Нелюдско, грубіанство, в'ость, округность, строгость, суровость члочечи людзкости Вел. Лекс. 3.

XVIII. (Донци) чрез Малую Россію идучи многие .. почивали разоренія, обыди, грабителства и побои з якою в'еподѣтикою и грубіанствомъ гди и в полку Гадяцкомъ показались, теди Тимош... всѣхъ их розгромил Гел. (каз. 143).

ГРУБРИНЪ, рм. (пол. grubrіw, вім. Gtobrún). *Груба шокова тканіна.*

XVI. Шуба соболя зъ бобромъ, кгрубриномъ чорнымъ крытая Арх. ЮЗР. I, 264 (1596).

ГРУБЯНСТВО, рм. *Дие. Грубанство.*

ГРУЗОЛЬ, рж. (пол. gruzol). *Залоза.*

XVIII. По шыи понадъ горлом грузомъ суть (у кояя) Укр. Госп. Пор. 60.

ГРУНДАЛЬ, рм. (пол. gundił). XVII. Деблохудожникъ: грундал, ремесникъ грубого ремесла Вел. Лекс. 33.

ГРУНТАРЬ, рм. *Конач.*

XVII. Абы кгрунтаровъ цозирали и онымъ платили Арх. ЮЗР. I, XI, 438 (1658).

ГРУНТИНЪ, рм. Здрібн. *Дие. Грутъ*

XVII. Петровы, жонъ и потомству его тимъ грутникомъ владѣтъ дат продат... жадного вагабая не поносячи Арх. Полт. Гор. Ур. II, 45 (1668).—Еще важился Трохимъ.. за тот же кгрутникъ правы турбовать Прот. Полт. С. II, 9 (1675).—Нажъ поль твертки кгрутнику своего власного... завюль и придать Акт. Старод. Кн. 27.

ГРУНТОВАТИ. дс. (пол. gryntowac'. нім. gründen). *Закладати, засаджати, фундувати, опирати на чам.*

XVI. Добрыми обычайми в'єру кгрунтовати хотять Хр. Філ. Апокр. 1114.

XVII. Основаю: грутую, фундаментъ закладаю Вел. Лекс. 199.—А пошеважъ самъ толій о немъ пинить, а еще на свою особу кгрутуети, его, а зверхности права на

другого жаденъ сеобщъ написовати и привлашати не можетъ Конист. Пам. 571.—Позволилисмо... абы ту греблю... як най-стопней кгрунтовали Ак. Полт. Гор. Ур. III 8 (1673).—Игуменъ... ту греблю... своей працею... кгрунтовал Прот. Полт. С. II. 15 (1675).

XVIII. Москва козаками якъ мужиками фортеця кгрунтовала Эварн. Источн. I, 1031 (1710).—(Петро Г) началь разореніе и виѣвчъ обереженій Азовъ кгрунтовати и поправовати Літ. Вел. III, 386.—Въ всіхъ нашихъ потребахъ христяне, кгрунтовимо тое имѧ въ сердцахъ нашихъ Науки царох. 166.

ГРУНТОВАТИСЯ, дс. 1. Осаджатись на грунти.

XVII. Волно (имъ) кгрунтоватись и на жадные сообщъ пожитки, такъ на пашнѣ доброву драти и съвожати мѣти Мат. и зам. 159 (1665).

2. Засаджатись, фундуватись, опиратись на чи.

XVI. Але котории ся кгрунтуют в сердци на господѣ бозѣ Катех. 73.

XVIII. На акомъ фундаментѣ ѣрунтуются, котории о кое либо слово себѣ прикроє... въ десетро и боліше словеса... произношать Съмъ Сл. Б. 223—24 (1772).

ГРУНТОВНЕ, присл. Глибоко. досконало. твердо, докладно.

XVI. Абы се тогда тому забечы могло потреба было певнѣ и кгрунтовне туть сънноль описати Бер. соб. 186.

XVII. Господственій... грунтовне Вер. Лекс. 30.—Люде... виѣлякий порядок способляют и споряжают и кгрунтовне становят Ах. ЮЗР. I, XI. 320 (1609).—(Ярославъ) друнтовне всю силу Святопол'кову... поразил Жит. Св. 564.—Аристотелес... назвалъ душу Ентелекину... не пишучи о ней грунтоюне Крон. Боб. 177-б.—Володимеръ Мономахъ опануваль Киевъ кгрунтовне Рук. Хрон. 445.

ГРУНТОВНЫЙ. прикл. (пол. grunlowy).

1. Фундаментальний, покладени в грунти. підставосий; твердий, міцний.

XVI. Если будемъ Петри розумѣти за камень кгрунтовный такъже тежъ будуть и иные апостоли Хр. Фил. Апокр. 1360.

XVII. Многіє замки и мѣста грунтовны... остан Жит. св. 1678 р. 394.

XVIII. До Камяца мѣста самимъ натурализнимъ положеніемъ кгрунтовного Літ. Вел. (прил.) 18.

2. Позитивний, твердий, тонкий, несумнівни.

XVI. Комисари, которіе тамъ по прошомъ.

соймъ Варшавскомъ для постановеъя кгрунтовного въ томъ мѣстѣ король его милость послати быль рачиъ... до дому ся вернули Ак. ЮЗР. II, 173 (1571).—Я... не видечи кгрунтовного сведенія на тыхъ баҳурчиковъ... всказаъ есми... абы... присегу учинили Ах. ЮЗР. I, I, 267 (1590).—Послове што съ тымъ до митрополита ходили, съ фурію... безъ виѣлякого кгрунтовного отвѣту... до насъ суть отправлені Хр. Фил. Апокр. 1042.

XVII. Ясныи ту и кгрунтовныи доводы мсем Кн. о Вѣрѣ, 96.—Іды... оу нас есть вѣра грунтона, мощнна и стала єв. Калл. 442.—Алсдове... не мѣли вѣры в серцу... кгрунтовное єв. Реш. 85.—Судъ... для кгрунтовнѣшаго вивѣданія правды допустиль Степановѣ... аби ехалъ Прот. Полт. С. I, 192-б (1697).

XVIII. Ганъ Краковскій... яко звикле зъ великою увагою такъ и теперь для безпеченства грунтовного рѣчи посполитой... становиско за Днѣпромъ... опатрити... гетманови... коровному полѣцію Літ. Вел. IV, 187—188 (Діар. Ок.).

ГРУНТОВЫЙ, прикл. від «грунта». Земельний, рільний, земський.

XVI. Окрімъ кгрунтоную, такъ же о кривды виѣлякимъ подданыхъ своимъ, справедливости доходити повиненъ буду Ах. ЮЗР. VI, I. 266 (1598).

XVII. В кривдах кгрунтовых которые бы от прилегаыхъ суседовъ заходили Св. (стат. II, 70 (1613).

XVIII. Помоществованіе... чинено... ведлугъ описії кгрунтовыхъ (б. лѣт. (Кр. он. Млр.) 63.

ГРУНТЪ, рм. (нім. Grund). 1. Те, на чиї щось закладається. твердий покид земі, земля.

До грунту, зъ грунту, грунтовно. до щадку, до останку, до рошти. звсім, ціком.

XVI. Двуръ зъ маєтностю мовою до кгрунту спадено Ах. ЮЗР. I, I, 439 (1594).—Хто... твержи дому црковного... штурмуєт, бьет, стреляєт, а праве з' кгрунту выворочает Отп. кл. Остр. И. П. (стар.) 55.

XVII. Балвохвальство. з кгрунту скоріяючи Бер. Вірш. 79.—(Христос) неірзини и свари всѣ з грунту впадиль Панег. 14.—Геретики... іспенника з' цркви гыволок и азыкъ ему з' грунту вyrвали Гал. Н. и. 62.—Мури всѣ обвалилися з грунту около Іерихону Крон. Боб. 62-б.—Ізраїльтяне... мѣсто Гаваонт до грунту... збурили ів. 70.—Казикеричи... розвалили войска до грунту Літ. Саж 196

XVIII. Полаки... положили, абы знести до кгрунту зъ нами Хвастовъ Літ. Вел. III, 132.— Синопъ зъ кгрунту знесли ів. IV, 4 (Нов. 1728).

2. Підстava.

XVII. Там... иеръшій на будоване того, о которомъ мовлю мъста грунтъ засадиль Казр. Каз. II.—(Огонь) пожреть землю и жита еи, попаіитъ кгрунты горъ О обр. 140.

3. Істота, підстava, головна річ.

XVI. Бо то есть кгрунтъ твоего всего доводу Отп. И. П. кл. Остр. 1053.—Але хотя бы добре досконалая певность того позволеня была тогда што на томъ? Меншая то—церемоніе противъ самому кгрунтови вѣри Хр. Філ. Апокр. 1166.

XVIII. То грунтъ, то есть найперша наша потреба: да бы неба доступити Съмъ Сл. Б. 17 (1772).

4. Територія, місце, масність, земля.

XIV. Кгрунтовъ оромыхъ и сеножатныхъ... заживати мають(мешканці)Лит. свр. I, 27(1389).

XVI. Волни... въ томъ кгрунте... люди садити Ак. ЮЗР. I, 153 (1560).—На гетой стороне кгрунти, то все Буйницкого было Кул. Мат. I, 48 (1563).—Къ тому тежъ двору... кгрунтъ пашный и сеножатный Ак. ЮЗР. I, I, 56 (1576).

XVII. Видел помененые кгрунты, только поораные прошлого року Ак. ЮЗР. III, IV, 210 (1649).—Мы громада Ивановская всѣ сподис... продалисмо кгрунту зе вшой громади честному господину отцу Александру Дескокичу Пал. Изб. I, 52 (1659).—Я Любка Стешиха... продала... хату і грунтара ваяла смо... воловъ два Ак. Полт. Гор. Ур. I, 216 (1666).—Кгосподарь посадав его (сына) на кгрунта свои пасти свинъ Ев. Реш. 7-б.—Хто оставитъ... кгрунта свои для имени моего ів. 80-б.—Продалисмо... грунтаръ нашъ, взбереже, способное на занятъ гребли Прот. Полт. С. II, 66 (1679).—Дал им цар грунти окромъшиии и жили славно Зб. 1693 р. к. 76-б.

XVIII. Дотихъ кгрунтовъ жадною жърою не интересовалися Мат. Ист. ЮР. 98 (1714)—Пощюблю, же на добрыхъ грунтахъ ва(с) осажу Вірші різдв. 131.—Панъ мой... значною частю землѣ и кгрунтовъ въ повѣтѣ Чигринскомъ ударовал ия Вел. Сказ. 22.—Помѣщики... имѣючи зъ Малороссийскими полками... по-мѣжніе свои кгрунта, не мало... земель... поотнимали Жури. Дан. Апост. 41.—Не хощу стояти большъ съ нимъ въ тяжѣтъ, не буду от-селѣ нарикати моимъ власного грунта Зб. № 1748 к. 3.—Потреба що разъ, и видати къ помножаєтъ, а грунту мало Науки парох 45.

ГРУХОТЪ, р.м. (пол. gruchot). Тріск, грім, гуркіт.

XVII. Діаволове (в' пекль) страшныи грухты въ гласы в'бужати будут Рад. Ог. 1114.

ГРУШКОВЫЙ, прикм. Див. Грошковый.

XVIII. Канакъ... з ланцужкомъ сребнимъ грушковымъ Реестръ Ризн. Соф. 7-б.

ГРЫБЪ, р.м. Див. Грибъ.

XVII. Зажила яко вижу того грыбу и преста Два Мріа Рад. Ог. 362.

ГРЫФОВЪ, прикм. Що належить «грифові».

XVII. Маєть Преста Два в' крылахъ своихъ перо грыфово Гал. Кл. Раз. 291.

ГРЫФЪ, р.м. (гр. γρύφ, лат. sturphus). Баєнний птиц: лев з головою вірла і з крилами.

XVII. Ног': грыфъ... орел' великий Бер. Лекс. 98.—Синон. сл.-р. 19.—Грыфъ маєть в' собі дволікую натуру, с'переду подобный орлови, а с' тылу подобный лвови Гал. Кл. Раз. 291.

ГРЫШПАННЫЙ, прикм. Див. Гришпанновый.

XVII. Стихариков пара баказіи кгрышпанови масти Арх. ЮЗР. I, XII, 17 (1619).

ГРЫШПАНЪ, р.м. Див. Гришпанъ.

XVII. На кгрышпан до свѣчок далечъ груш 50 Арх. ЮЗР. I, XI, 342 (1613).

ГУБЕРНАТОРЪ, р.м. (лат. gubernator). Правитель, намісник; старший над губернію (рос.).

XV. Тыни разы присыпалъ къ намъ пословъ своихъ кгубернаторъ свѣскій Ак. ЗР. I, 166 (1497).

XVI. (Краковский) его милости кгубернаторемъ у корунѣ Польской Ак. ЗР. II, 371—372 (1540). Див. Губернаторъ.

ГУГЛЯРСТВО, р.м. Див. Куглярство.

XVII. Сл.бават (законники) гуглярствомъ и царами за помохи діаволскою и гуслами Зб. 1693 р. к. 193-б.

ГУГЛЯРЬ, р.м. Див. Кугляръ.

XVII. Дервізин... то ест имъ посполитое за-конниковъ махометанскихъ бо тимъ именемъ дер-візіи називаются гугляръ Зб. 1693 р. к. 192.

ГУДЗЪ, ГУЗЪ, р.м. (пол. guz). 1. Гуля. на бряк від удару.

XVI. На правомъ боку кгуз ся училъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 375 (1583).—Который кгуз потомъ барвѣръ пусчалом протяль ів. 381.

XVII. Ствердѧли: утрыклины, заумерлины гузы на руках Бер. Лекс. 156.—Гузи на рукахъ —ствердѣлы, упорпилы (sic!) Синон. сл.-р. 19.

XVIII. Конь маєть коло щоки под шкурою гузи болше, зъ щого буваєть, що горло загорить гарачкою Укр. Госп. Пор. 62.

2. Великий гудзик до заетіання.

XVI. Жупанъ... з кгузами серебръными Ж. Курб. II. 25 (1572).

XVII. Пугва: кутасъ або гувъ який великий Бер. Лекс. 132.—Гузъ—пугва Гинон сл.-р. 19.—Нараквицъ пара з кгузами срѣбро-златистыми шестими Арх. ЮЗР. I, XII, 16 (1619).—Матка его послала до цесаря... кгузы диаментовные Кул. Мат. I. 164 (1624).

XVIII. Мъвадемъ чугам гудзи и шетлици Вірші воскр. 240.

3. Оздобна гутика.

XVII. Под крестомъ галка з кгузами рытыми Арх. ЮЗР. I, X, 146 (1637).

ГУДЗЬКЪ, ГУЗИНЪ, ГУЗЪКЪ, рм. 1
Здрібн. від «гудзъ» 2.

XVI. Жупанъ отласу чирв'яного з кгузиками сребренными Ка. Гродск. Луцк. 167 (1565).

XVII. Деята... брунатная зе срѣбными кгузиками Арх. ЮЗР. I, XI, 125 (1637).—Судзъков 17 отливаних не знайшос Ак. Полт. Гор. Ур. I, 141 (1668).—Кгудзъков срѣбных отливных штадесять без трохъ Прот. Полт. С. II, 129 (1676).—(Духовенство) въ сукманахъ... зъ гузъками Ак. ЗР. V, 207 (1687).

XVIII. I гузъки робить (золотари) Клим. Вірші, 38.—Кунтушъ Венецкаго золотоглаву чирвоний зъ кгузиками золотими дванадцятма літ. Вел. IV, 120 (Ревстръ Пал. 1704).—Кгузъкъ сребрный и уломочокъ отъ кубка Быт. Ілр. Обст. 344 (1719).—При немъ (аккосу) гузиковъ поазощанихъ... 16 Ревстръ Ризи. Соф. 1.—Сребрый гузикъ на маленкомъ шматку шнурка золотого Прот. Полт. С. IV, 198-б. (1757).

2. Дис. Гудъ 3.

XVII. Под крестом галка взористая зе шмелем и з кгузиками Арх. ЮЗР. I, X, 146 (1637).—Крест воздвигалны... под крестом галка долговато—гранистая зъ кгузиками гранитными ів. 147.

ГУЗИЧОКЪ, ГУЗЪЧОКЪ, рм. Здрібн. від «гузъ».

XVIII. Кунтушъ цекглястий табиновий... зъ кгузъчками срѣбними Літ. Вел. IV, 121 (Ревстръ Пал. 1704).—Орарь золотоглавий... при немъ гузичокъ сребрый Ревстръ Ризи. Соф. 9 (1734).

**ДА, зв. (д.с.) 1. Часточка на еураз базанки (з тепер. або принадлежим числом дів'ятою): не-
заг. ход. наї.**

XIV. Да пребудуть же иеморушно поль аиаеемою ЮРГр. № 11 (1376).

ГУЛДИНКА, рж. (пол. guldynka). Рід рутикуї, будышка.

XVIII. Пара кгудинокъ Венкгерскихъ Літ. Вел. IV, 115 (Ревстръ Пал. 1704).

Дис. Буддинка.

ГУЛЮЧКА, рж. Здрібн. від «гуль».

XVIII. Языкъ витягнути (волу) и дивитися если... гулючки на языцѣ масть поотпалювати потреба Укр. Госп. Пор. 70.

ГУЛКА, рж. Здрібн. від «гуль».

XVIII. По шам понадъ горломъ грузоли суть и гул'кы (у коня) Укр. Госп. Пор. 60.—Пущадломъ поперетинать иштих раны или гулки, которіи будуть по ногахъ ів.

ГУЛНЫЙ, яркм. Гулий.

XVIII. Села Лѣсниковъ в Павла Косого взято пару воловъ единъ сиво-перстий роги гулине, мичка на хвостѣ чорная большая Арх. Вид. и.; екон. спр. (1759).

ГУЛЯ, рж. Дис. Гудъ 1.

XVIII. Лошадь... сивая, въ кої на бруху и будя родимая Арх. Вид. и. (1760).

ГУМЬ, рм. (нім. gummi). Рослинна матерія, що розлущена в воді творить клей.

XVI. Копырвасу и кгумю на чернило ее милость... давати масть Arch. Sang. VI, 78 (1577).—Арх. ЮЗР. I, I, 82.

ГУРКОВАТЫЙ, яркм. Що має троги гіркий смак, гіркуватий.

XVIII. Смакъ води солон. кгурковат Дн. Мај.. I. 280.

ГУСЛА, р. мн. (пол. gusla). Обрядъ при скончанні чарів, чарі.

XVI. Царь... для якихъ кгусль дъмонскъхъ мусядъ и присягнуль Посл. до Лат. 1130.

XVII. (Галена) розмантими чарами и кгуслами дабелскими розмантых чаровницъ ло себе... потаемне зводит Арх. ЮЗР. VIII, III, 497 (1604).

ГУФЪ, рм. Дис. Гуфъ.

XVI. Насланъ моцно кгвалтомъ око въсе войско свое и съ тою стрельбою розшкожавши его кгуфи водле военъпое справы и поступьку Арх. ЮЗР. I, I, 229 (1586).

XVII. Цегаръ Турецкій розшорошиль и винвичъ обернууль всѣ тыв гуфи жидовскіи Гал. М. Пр. 71.

Д

**ДА, зв. (д.с.) 1. Часточка на еураз базанки (з тепер. або принадлежим числом дів'ятою): не-
заг. ход. наї.**

XIV. Да пребудуть же иеморушно поль аиаеемою ЮРГр. № 11 (1376).

XVI. А всядемъ, братів, на свом бръзыя комови, да позримъ синего Дону Сл. о п. Иг. (Пер.) 97.

2. Часточка на еураз побуду до чого: то, отже.

XV. Наши князи добры суть... да иди за нашъ князь Ип. 44 (945).—Яко ты князь еси мдър и смысленъ и не въсъ закона, да върун въ заковъ наш ів. 71 (986).

3. Злучник на выражение: *негай, щоб.*

XV. Понади княже с нами в дань да и ты лобудешь и мы Ип. 42 (945).—Поноуживая ихъ к собѣ да быша ему помоглъ ів. 648 (1185).

XVII. Да вси чутуть Сна, іаже чутуть Отца Кн. о Вѣрѣ, 25.—Але сам' то часъ да Бѣ щасливый оукажеть Тит. 324 (Уч. Єв. 1637).

4. Злучник на выражение: *і та.*

XIV. Мы князь дядъ Дмитриевич... хвороща ис братом иваном григории да иван несвізьскіи ЮРГр. № 20 (1388).

XV. Суть городи ихъ и до сего дне да то са зоваху от Грѣкъ Ведикая Скуфы Ип. 10 (Вступ).—Прѣѣхали къ намъ со Пѣскова... да били намъ чоломъ Ак. ЗР. I, 51 (1440).

XVI. Бобровнику куанища да коряага меду Арх. ЮЗР. I, VI, 10 (1507).

XVII. Мазепа... вийшоль противко нихъ на Прилуку, на Лохвицю да на Гадячое Літ. Сам. 187.

XVIII. Собѣ май да и мнѣ недай Клим. Прип. 203.—Даває да з рукъ не пускає ів. 210.—Ой ихавъ козакъ з украини да надибавъ дѣвчинку при долинѣ Рук. К. У. № 21, к. 7.—Где мы працювали, копали да съяли, а сей злій чловѣкъ... не працючи, почал горох іревати Жит. Кон. 40.

5. Злучник на выражение: *далі, а там.*

XV. По старую грань, какъ мы сами держали: поочонши от болота великого, ручьемъ Марынцевъ да въ рѣку Оболь, а рѣкою Оболью внизъ да въ крутую водотѣчь, а тою водотѣчю въ болото опять великое, а болотомъ да опять въ Марынець рѣчку Ак. ЗР. I, 77 (1459).

XVIII. От Стадницѣ на великую могилу, да по другую Стадницю Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 150 (1764).

6. За. *Та, та и, ж.*

XV. Се град нашъ и мы прияхомъ да хощем имати откупъ на них Ип. 66 (980).—И реч ему да иди опять въ Русь ів. 144 (1051).

XVIII. Рече Члвѣкъ да бо а не хочу Сл. о см. 334.

Да что, і от.

XV. И нача Буды оукарати Болеслава гла. да что ти пропоремъ трескою чрево твое толькое Ии. 130 (1018).

Да што, а що.

XV. Да што есте ваша милость мовили намъ ..

илю мы, какъ тыи которыи ж рады радни и помочни быти ихъ милости братъ вашой, розказали есмо то тыи послы Ак. ЗР. I, 118 (1492).

7. Злучник противостояний: *ам, а.*

XV. Да которыи же гражанъ вышода изъ града и бѣхауться ходаше по Римскому болоту то тѣи избыша плѣна Ип. 648 (1185).

XVIII. Слободка Михалчина отдана въ вадвніе... зо млинами, да токмо з мужицкими а ве с козацкими Арх. Сул. 34 (1720).

ДАБЕЛА, рж. (пол. *gabela* з сер.-лат. *gabella*). *Податок, побір.*

XVIII. Переписали людей и промысли ихніе, чимъ кто орудуетъ и грунта ихъ и отъ всего того наложили дабелу на посполитыхъ Сб. лѣт. 24 (Кр. оп. Млр.).—Хмелниченко дабелами и здирствами небывалыми и работизнами неизносными отяготиль быль жителей Літ. Вел. II, 546.

ДАБЫ, зм. (ц. сл.). *Аби, щоб.*

XV. Не можем са вѣститися в пещерь да бы Бѣ повелѣль и твоя мітва да быхом поставилъ црквию малу Ип. 146 (1051).—Се оуже третъе наведе Олегъ поганый на Русскую землю стоже грѣха да бы и Богъ простилъ понеже много хрестьянъ изъгублено быс(ть) ів. 217 (1094).

XVII. Приидет пост... дабы нам дшу свою спасти Св. Реш. 23.

XVIII. На сеймъ установлено, даби всякия свободи... Козаки лішени были Вел. Сказ. 9.—Того ради, даби болше не турбов ли позосталихъ дѣтей monkъ Мат. Ист. ЮР. 78 (1730).—Кононъ почаль еи (Анну) учити о чистотѣ, дабы мешкала з нимъ заховуючи паничнство Жит. Кон. 36.

ДАВАНЬЕ, рм. Чинність із «даваню».

XVI. Христосъ есть... яко начальникъ до спасения и невидомое благодати даваня Берест. соб. 248.

XVII. Даваніе хлѣба не было сакраментъ, але посполитое оуживаніе Кн. о Вѣрѣ, 237.—З читаня научилися... богатый давалъ Жит. Св. 479-б.—Дрова до друкарнъ ... повинни быти до даванья зъ маestностей его пастырской милости Черв. Тиш. 574 (1679).

XVIII. О даваню отпору всякимъ непрятелемъ на Україну наступати мъючимъ Літ. Вел. III, 45.

Руки даванье, вітання давання руки.

XVII. Руки даване: Витаніса Бер. Лекс. 142.

ДАВАТИ, ДАТИ, дс. 1. *Подавати, подати до рук, доручати, доручити.*

XVI. (Листа) наиу Василю до руку не даючи одно въ рукахъ съмъ держачи, указовъ а понедаль Арх. ЮЗР. I, I, 8 (1565).

XVII. Даю до скованія—предаю Синон. сл.-р. 19.—Бруховецкого... гетманомъ окричали, давши опому будаву и бунчукъ въ руки Літ. Сам. 75.

XVIII. Дала пе дала, а бит не бит Клим. Пры. 209.—Давас да з руку не пускае ів. 210.—Дасть ему мѣди полтора пуда Дн. Марк. III, 136.

2. *Дарувати, подарувати, набавати, надати що.*

XIV. Волепъ продати и за даръ да(ти) кому коли хочетъ ЮРГр. № 2 (1349).—Дали есмо на вѣки той млинъ ів. № 10 (1375).

XV. Бѣ бо клятвою клался (король)... яко добывшу ему землѣ Немѣцкоя дати ему всю Романови Иш. 836 (1257).—Дасть великий князь пустовщцу селище посошиное Ак. ЗР. I, 69 (1453).

XVII. Даю—подаю, дарствую, дарю Синон. сл.-р. 19.—В' ибѣ знайдустса корона главы вѣчнои, которую слугамъ своимъ вѣрнымъ дасть Хс Гал. Н. н. Ва (пр.).—Волно му будетъ тимъ всѣмъ крунтомъ владѣти, дати, продати и даромъ дати Ак. Полт. Гор. Ур. II, 69 (1670).—Дасть имъ Гедъ Бгъ сна, которого назвали Конопъ Жит. Св. 18-б.—Іерейство дано тебѣ будеть ів. 23.—Кругути ему лавныи на даровизну Прот. Полт. С. II, 55 (1678).—Маъ дай сего да з бгу даси завтра Ев. Вил. 69.

XVIII. Турчинъ... дасть Татарамъ на всякого человѣка по два червонца Літ. Гр. 212.—Бгъ дасть, Бгъ и одобранъ Съмъ Сл. В. 15.

3. *Платити, заплатити.*

XIV. Вси землѧне имуть давати давъ у татары ЮРГр. № 10 (1375).—Я за то слюбую и хочю дати... королю двѣстѣ гривенъ рускихъ ів. № 30 (1398).

XV. Заповѣда Олегъ дати воемъ на 2000 кораблии по двѣнадцать гривиѣ на ключь Ип. 22 (907).—Начаша чицци дань давати прмъ ів. 279 (1115).—С той корычмы имасть давати сто грошиковъ малыхъ ЮРГр. № 39 (1407).—Василь Окуличъ дасть да з ведрѣ меду ів. № 91 (1458).—Мають тыи его люди намъ давати поборъ и иные подачки Ак. ЗР. I, 167 (1497).

XVI. A tyie danniki dajut danii d'plat kolod meda Arx. ЮЗР. III, I, 2 (1501). — Маєть давати третій грошъ пословщини иашимъ Печерскими людемъ въ помошь ів. I, VI, 14 (1508).—За того вола давано две копы грошій Литовскіхъ Ак. Копн. С. 43 (1570).

XVII. Што маъ дасте, я вам укажу Савину Жив. Св. 31-б.—Давайте ми за живность быдло Єв. Реш. 39.—Инніе городи поздавалиси Дорошенковъ, которихъ барзо зодраль, плату даючи татарамъ Літ. Сам. 126.

XVIII. Даваль ему въ нашемъ же отцевскомъ дворѣ насильно тысячу золотихъ Арх. Сул. 35 (1720).—Оные же посланцы отправлены и дано имъ жалование Да. Хан. 4.—Плата уже и за сей 735 годъ дана Вид. Ник. м. 10 (1735).

4. *Подавати, подати.*

XVII. Нѣхто ему и того (корѣя) не дававъ Єв. Реш 7-б.—Іосифъ... казаль ѿсти давати ів. 37-б.—Пойду и причинюся до Євакияна, жебъ ти лѣпшая была пограва давана Др. Ол. Ч. Б. 178.

XVIII. Каракатицю готовала баба... а прививши до столу дала Дн. Марк. III, 324.—Инніи зѣкарства чрезъ губу и изодры мусинъ давати (коневъ) Укр. Госп. Пор. 59.—Дай коинъ иши той воды... а иной не давай ів.

5. *Дозволяти, дозволити, попускати, попустити.*

XIV. Дасть іе мъ іему волно и свободно просити му б(ог)а за короля ЮРГр. № 2 (1349).

XV. И хоташе сѣсти с родомъ своимъ и не даша ему близъ живущии Ип. 8 (Вступ).—Не дадуть землѧне и слугъ брати ЮРГр. № 18 (1386—1418).—Велемужни панове... не хотѧчи дати загинути ми... выбавили ма ів. № 72 (1435).—А боже того не дай Ак. ЗР. I, 68 (1450).

XVI. Маєт ей, дочце моїй Ганне, на онъ же часъ, кгды замужъ дасть Богъ, отдана будеть, дати стада сверепого тридцатеро поголовя Арх. ЮЗР. I, I, 77 (1577).

XVII. Пастухъ си дочкамъ моимъ тое овечки памати не дав Ак. Бор. 7 (1614).—Не даси на собѣ переводити тымъ которые ся тебе не боят Каз. № 32, к. 91-б.—Зъ жадными геретиками рѣдко даст Богъ будем сваргиса Єв. Реш. 3.—Не дай ивѣ згинути добрый чище Гал. Боги пог. 3.

XVIII. Мы хотѣли душу его собѣ взяти, але бжіи сили не дали къ ивѣ приступати Сл. о збур. п. 156.—Теперь вас роковое свято днес зобразо и минѣ тутъ шасливѣ оглядати даю Вірші иши. 1. 4. — Нѣгді тоты стонѣ не дают висихати водѣ Пам. укр. м. II, 332 (Унів. Рк.).

6. *Видавати, видати, оголошувати, оголосити.*

XV. Даємы и дали есмы имѣть нашу нашему милому приятелю стефанови ЮРГр. № 68 (1433).—Да з ему законъ написанный Чет.

1489 р. к. 18.—Лысьть свой церкви Божой дать подъ датою лита Божого нарождения тысяча пятьсот сорокъ втором Гр. кн. лит. 27 (1499).

XVII. Ремесником... писане наше дасъ при печати звиклой Кн. Цеху Кр. 4 (1662).

XVIII. Того-жъ року дана отъ Короля Яна Каземѣра... унѣверсальная ассекурація Літ. Вел. II, 90.—Данъ (лист гетьмана) зъ Нѣжина іюля 28, року 1721 Арх. Мот. 28 (1721).

7. Призначати,-чити.

XVII. Дано ми то за покуту же бым отсюль презъ цалую ночь не выходиль Рук. № 0. 4° 86, к. 52-б.—Гетманъ Конецшолскій ходиль за Козаками ажъ до Медвежихъ Лозъ, и гетмана дать имъ Дорошенъка Літ. Лъв. 236.

8. Загадувати, -дати, замовляти, -чити, доручати, -чити.

XVII. И дал цесар уробити труну з мармуру Жив. Св. 37.

XVIII. Робить черевики зъ сафяну дасъ Дн. Марк. I, 186.

9. Видавати,-дати (ворогов).

XIV. Будеть ли король правъ, памъ своего брата любарга дати угорьскому королеви у ятьство ЮРГр. № 3 (1362).

XV. Жа хотеть двдъ давати Лахомъ Ип. 240 (1097).

10. Насилати, насилати.

XVIII. Дам на вас голод и смерть лютую Пам. укр. м. IV, 64 (Рк. Кал.).

11. Визначати, означати, назначати,-чити.

XVII. Напотомъ кто зостался... давати му фъ стацю жолнѣрамъ Літ. Сам. 29.—Дорошенковъ... дано мешканя у яствѣ Сосницѣ іб. 130.

XVIII. Нѣкому нѣякихъ подвод... безъ платежу прогоновъ не давано Кн. Нос. 9-б.

12. Доставлати,-чити, проправоджуати,-дити.

XVII. Я жъ самъ и пїмав сіого Процика злодія... и давъ въ дзвиръ его милости панови полковникови Ак. Полт. С. 24 (КС. LXXII).

13. Віддати, віддати.

XVII. Даl его до ч'коны учити Жит. Петра, 89.

XVIII. В той часъ добръ купчити и дѣти до школы давати Пр. Госп. 7.—Яvnіп злодѣи і в стїй день яко то и. рождество и воскресеніе гидне могут быт на муку дапнів (Стат. 190-б).

14. Викладати, викласти (науку).

XVIII. (Барановичъ) даваль въ Киевъ философік. Літ. Вел. III, 178.

15. Іргипускати, припустити.

XVI. Але дай то, жебы и нароdъ Греческий тому увесъ не быль противенъ и на то позво-лиль,—изъли бы того Турчинъ не боропиль. Лист И. П. кн. Остр. 1019.

XVII. Але дамъ то, же Златогустый св.. якъ мѣти хотять отступниконе. до Риму пи-салъ Коист. Пал. 624.

16. Віддавати, віддати зъ кого заміж.

XV. Изъпиль бѣ обѣщанъ дати дщерь свою Ип. 809(1251).—Дочки, племеници и удовы могутъ за мужъ давати нась и нашихъ наумѣстниковъ не докладывающи Ак. ЗР. I, 75 (1457).

XVII. Дочку за него давъ Літ. Лъв. 236.—Ярополкъ... князя московскаго забилъ же за него... сестры своей не хотѣль дати Крон. Сое. (рк.) 11.—Мимо старшую (дочку) не даютъ молодшои Крон. Боб. 20-б.—Господарь... дочку свою за сына Хмелницкаго приобщаль дати Літ. Сам. 24.

XVIII. Дщер пристойно замуж в 15 лѣтъ давати Клим. Вірши. 86.

— баталью, битву, /точти бій.

XVII. Каракашъ баша... даlъ битву Поляком под Хотиньемъ Крон. Подск. 399.

XVIII. Даль баталью вѣтръ на короля полскаго Зап. Мовч. 73.

— безчестя, збезчестити, образити.

XVII. Пане враде! дала мнѣ безчестя Яцыха Танъчичка Ак. Бор. 89 (1678).

— вину, синувати, обвинувати.

XVII. В чомъ сму вину давали быти виновны не признавался Гол. П. М. II, 19 (1633).

— вирокъ, сирікати,-ректи.

XVIII. Иродъ тіранъ... вирокъ дасть Богога. 8.

— вѣданые, вѣдны, вѣсть, знати, повідомляти, повідомити, давати. дати звестку, подавати, подати до відома.

XIV. Имають... намо у ты часы вѣсть давати ЮРГр. № 19 (1388).—Тогда есмъ послаъ быль к вамъ Асана и Котлубугу вамъ дати вѣданіе іб. 26 (1393).

XVI. А я дей доведаюся, если воевати будуть вамъ знати дамъ Арх. ЮЗР. VI. I. 103 (1577).

XVII. Даst знати хс гъ зъ Евглія сего-нешняго о згромаженю... учениковъ своихъ Бв. Реш. 19-б.—Просивъ, щобъ мнѣ дававъ знати, якая обо мнѣ репутація будеть у его милости и. гетмана Арх. Мот. 120 (1677).—Вов'къ ухватиль онью дитину, посторегши тое мати крик'нула, и дала знати женцомъ Жит. Гп. 22-б.—Гетманъ дамъ знати королевъ же Подкову в Немѣровъ знашоль Крон. Боб. (др.) 236

XVIII. (Барабашъ) комисаревъ полскому... о томъ нѣвѣдомомъ Хмельницкого отеадѣ даль знати Вел. Сказ. 17.—Гетманскіе старости... дадуть намъ о всемъ вѣденіе, что до ихъ дозорчества надлежить Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 72 (1722).—Челобитчику хоружому Лаврентьеву чрезъ листъ дать знати Прот. Польт. С. III. 13.—Абисте того Іисуса поймали, а мнѣ о томъ рихло знати давали Сл. о збор. п. (В.) 147.—Дано знати самому цви Пам. укр. и. III, 119 (Рк. Тесл.).—Коли Панъ из кмѣтьми такъ хоче робити, мусить имъ свою волю напередъ знати дати Урб. 50. — вѣру, за вѣру, вірити, поспіти.

XVI. Господарь тую всю справу пана Пенкову рачиль приняти и во всемъ ей mestцо и веру въ себе дати Арх. ЮЗР. III. I, 4 (1537).

XVII. Хлопцу... во всемъ вѣра абы была дана Кн. Цеху Кр. 7-б. (1678).—Мнѣ не дали въ рѣчи мої вѣри Прот. Польт. С. I, 146 (1691).—Не даючи тимъ посланимъ вѣры іб. II, 297 (1700).

XVIII. Если мнѣ недасте вѣры, вѣрутежъ Христу Святыя Сл. Б. 302 (1772).—Приказую вамъ, абисте тому листу за вишу дали Пам. укр. и. IV, 71 (Рк. Бач.).—Кто вашымъ з'мышленіемъ словамъ дастъ вѣру, тогъ будеть простакомъ великимъ безъ вѣры Пер. Укр. Лір. 16. — горю, наложити го.кою, стражити життя.

XVII. Абисмо на гакъ не были приведени въ горы свонъ... марне не дали Кров. Боб. (др.) 285.

XVIII. Ірод Аятуша... яко выводаець з' земль мъзерве горло даль Пам. укр. и. II, 340 (Мал. Пр.).

— дінь добрий,—на добри днігъ;—добраничъ,—на добраночь,—помагайбо, бажати, побажати доброго днія. доброї ноці, бажати успіху

XVIII. Ny szaropki ne zniaw, ротонауво ne daw Укр.-Р. Арх. IX, 13. — Умерлий синъ... добраноч остатную ... даетъ Ев. Реш. 360 (1710).—Боже дай на добри днівъ вашмосцъ Вірші искр. 29.—Кому бъ дати на добраночь Тих. № 11 к. 12.—Кому дати надобраночь дѣвичи въ небозѣ Рук. К. У. № 21 к. 9.—Пошоль до царевиѣ и даль сї дні добрій ЦАМ № 33 к. 1-6.—Уставши... даль си добра нощъ іб.

— до вязни, до гемини. ув'язнути, ув'язнили, засаджувати, засадити до в'язни.

XVII. Ивана... до вязня полтавскаго давши онаго уморили Прот. Польт. С. II, 255-б (1694).—Фараопъ даль ихъ (подчашаго и пекара) до

темници Літ. Рук. 22.—(Іосифъ) даль ихъ (братьевъ) до темници той Рук. Хрон. 26. — личбу, здати спрасу, сідловісти.

XVII. Въ оный день остатний справедливаго суда Вжого дадуть люде личбу zo всѣхъ своихъ мыслій, словъ порожныхъ и учниковъ Гол. П. М. II, 393 (1645).—Мусим... за по-мышленія нечистые... личбу... богу дати Ев. Реш. 7.

—нагану, гимохати кому, доганяти, догану робити кому.

XVII. Не важился нѣкто нагані о тое жадному ремеснику о тое давати Ак. Польт. Гор. Ур. II, 61 (1670).

XVIII. Ховай боже нагану давать козакамъ Клини. Вірші, 149.

— на разумъ, налоумати, -умити.

XVII. Молилася Гду Ву, щобы юй Въ все-могущий на разум дал, якъ бы вайліше цесареви отповѣла Пам. укр. и. II, 113 (Угр. р. Ев.).

— огня, огню, огонь стрілити, вистрілити

XV. То рекши, дали огню зъ мушкетовъ Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Свирцевскій середнему полку каже на вихъ огню зъ стрелбы ручной дати Крон. Боб. (др.) 283.

XVIII. Tiaszko z агмат ohnia dano Укр.-Р. Арх. IX, 21.—Когда же приступилъ король възвра къ себѣ, даль на силы его огонь Зап. Мовч. 74.

— отпоръ, чинити опір, опиратись кому. не пускати кого, не корытись.

XVII. Ювенки... чрезъ увес днъ запершися въ дворѣ у слободцѣ давали отпоръ татарамъ и оборонили селце Ка. Мѣск. Польт. 29 (1693).

XVIII. Бруховецкий... полскому войску въ Чигиринѣ бывшему принужденъ быть отпоръ давати Літ. Гр. 188.

— покой. не турбувати, не займати.

XVII. Гостемъ моимъ дайте покой Кров. Боб. 16-б.—На мнѣ самъмъ истѣтеся, а имъ дайте покой Кров. Боб. (др.), 290.

XVIII. Дай, мовит, той ручи покой Укр.-Р. Арх. IX, 74.—Гетманъ коронный... и тамъ козакамъ не даль покоя, гонячи ихъ воиною Кр. оп. Мар. 221.

— помочи, помочь. допомагати, допомогти

XV. Стефанъ воевода помочи и рады напротиву памъ и коруны нашей не чиниль а ни даваль ЮРГр. № 66 (1433).—Ілья воевода маєть намъ такую помочь дати бѣзъ хитрости Ак ЗР. I, 54 (1442).

XVII. Пилпо просили абы ему помочь давали Кров. Боб. (др.) 234

XVIII. Турчинъ... приказалъ... войсками помочи ему (Хмельницкому) давать Кр. оп. Млр. 224.—Многие с тѣхъ татаръ не дадутъ ему хану помочи ів. 245.—Тотъ ти еще дастъ помочи Ал. Тиш. 45.

— поруки, поручатись.

XVIII. Акторови, который когда и для чего поруки дає роз. 4, ар. 29, пунктъ 4 Стат. 121.

— прикладъ, бути за вѣрець, за зразокъ.

XV. Прикладъ намъ даючи Чет. 1489 р. к. 45.

XVIII. Повинны есмы вси з себе давоти прикладъ добрый Свяя Сл. В. 278.

— раду, пораду, радити, порадити.

XVIII. Я вамъ на добрые дѣла пораду даваю Клим. Вірші, 21.—Я на такую слушност раду даваю ів. 86.

— рады, зарадити, допомогти.

XVII. Клионъ... взыvalъ Гсда бга прости, абы ему рады далъ Жит. Св. 239-б.

— рани, ранити, поранити

XVII. Словолне паствящися, безвинне Хвеська такъ збылъ кривавие раны в головѣ давши Ак. Полт. Гор. Ур. I, 211 (1671).

— славу, хвалу, славити, прославити, хвалити.

XVII. Ого прїиде на свѣтъ богатый пан, народите(п) з'оубогой панны намъ, звѣрата ему хвалу будут давати Рук. № 202 к. 183.

XVIII. Иродъ... не хотѣвъ дати славу Богу Поуч. Наг. 5.—Дай хвалу Гу Ву Пам. укр. м. I, 298 (Рк. Тесл.).

— слово на чому, на що, обіцятися, крикити,-ректи.

XVII. Дмитрашко... далъ на томъ слово и говорил мнѣ, що я его мл. пана гетьмана по-трафлю застрылити Арх. Мот. 120 (1677).—Хлопецъ... при пану Павлу ...вирикши далъ слово на годовъ три в послушаніе себѣ Ка. Цеху Кр. 7-б (1678).

XVIII. Въ томъ ханъ королю и слово далъ быль Кр. оп. Млр. 238.—Вспомни себе на тое єгда якъ давала словомъ на то, что в любви постоянно стала Пер. Укр. Лир. 33.

— справу, здавати, здати справу, давати, дати відомості

XVI. Вывѣдавши певнѣ, яко много того кгрунту мають о томъ справу давати намъ Ак. ЗР. III, 85 (1557).

XVII. Давял о собѣ справу Дунайенко такъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 70 (1670).—Иди, брицкая душа, иди по неволѣ, а дай справу предъ судомъ зъ своей своєвой Суд Бож. 29:

— уха, уши, слухати, прислухатися, прислухатися

XVII. Панъ... уха лавал хитримъ... людемъ

Жив. Св. 157-б.—Трубамъ тымъ уши молю Васи дайте Бар. Тр. 3 (Пр.).
—чоса, кобити.

XVIII. Прирва по головамъ дѣлкамъ дастъ добра чоса и старшому анцибулу угре добре поса Разг. Паст. 71.

— шахбъ, сінчата, згінчата.

XVII. Особамъ незнасмымъ вендровымъ люзньогъ немасть Іерей давати сквачиве шлюбу Шумл. Зерц. 56.—Шлюб имъ данный был в церкви Жив. Св. 33-б.

ДАВАТИСЯ, ДАТИСЯ, дс. 1. Бути даванимъ даванимъ.

XVIII. Къ празднику... всѣмъ послушникамъ далися чоботи новіе Вид. Ник. м. 67 (1734).—Мандати повинни даватися о образѣ маестату и зрадѣ гдровой Стат. 31-б.

2. Віддавати, сіддати себѣ.

XVIII. А потомъ Хс дал сѧ на муку за нас грѣшних Пам. укр. м. II, 190 (Рк. Тухи).—Съ Бжії... далися навѣть мучити за спасеніе человѣческое Свяя Сл. В. 25.

3. Піддаватися, піддатися.

XVIII. Не дайтесь у руки цареви Дарневи Ал. Тиш. 34.—(Козаки) зъ Турками бились и отнюдь ишъ не далися Літ. Вел. II, 462.—Разбой хочъ нападеть, то не дамося Пелгр. Ил. Виш. 50.

4. Удаєтися, удатися.

XVII. Панамар... з молитвою до образа Пр. стой бці дается Жит. Св. 65.—(Богини) в тым далися за розсудокъ Юпитерови Літ. Рук. 27-б.

XVIII. Дайся до покаянія, звіткішъ свѣтъ и дівола Укр.-Р. Арх. X, 260.

5. Здаєтися, здатися.

XVII. Далося намъ ишъ не на замѣтъ але на ибъ Жит. Св. 528-б.

6. Дозволити, дозволити з собою що робити.

XVI. Патріарха... велики былъ жалостен иж ся далъ увести ісидоровимъ словамъ Рук. Муз. № 513, к. 22.

XVII. Правъда хоти подъясь допуштасть то пітися, але до конца утопити не даетися Арх. ЮЗР. I, VII, 193 (1605).—Мощнѣшими зостанешъ, абы недотися такъ сродзе ранити Лѣк. на осп. ум. 23.—Наклоняй ухо твоє до тих которые у тебе просят, и дайся упросити Тест. Вас. 38.—(Христось) далъ начь пѣстовать и вмдѣти Транкв. Зерц. Дл. —Южъ и Адамовы даются зводити, сирѣчь за молодими и старіе починають блудити Сб. ЮР. 87 (1679).—Монаше, дасься зводити, если меѧмсѧшь, же бга любишь, не люба близяного Домецк. 64 (1683).—О бѣдная Зигисмундо.

кдовице неправа, на что дались бездѣшикузвестися лукава? Нов. Бокк. 297.

XVIII. Жалую тя... иж то ся сеи давъ бѣзумови из' себя насмѣтии Ал. Тиш. 47.—Всеволи зъ людми ратними въ замкахъ крѣпкихъ защуптовавшии недалися добуты Літ. Вел. II, 161.—Мертвые из гробовъ поуставали, чвно са вшитким видѣти давали Пам. укр. м. II, 234 (Рк. Тесл.).—А ѿщем са дав брехачови извести очаловати ів. III, 122 (Рк. Тесл.).—Нѣкотории для справъ своихъ власнихъ, якіе в судѣ имъють, стараются и даются обѣрати депутатами на суди главніє С. і Р. 37-б. Самъ Вгъ съ тимъ далася слышати чрезъ Пророка Исаю (ъм. Сл. Б. 172).

Дається вѣдати, можна дізнатися.

XVIII. Зъ того довесеня дається вѣдати, же не лѣниво непріятели поганской свои завзятости хочуть дополняти Літ. Вел. III, 241.

— винный, синитися, покинитися, признаетися, признается до вини.

XVI. Штом чинил во всем даюся винен винен или Ж. Курб. I, 141 (1578).

XVII. Даїмося... винными гу бу Єв. Реш. 7.—Романъ, утекши къ Казимеровичомъ, послалъ до Рурика, винного даючися и просячи о прощанене Крон. Соє. 198.

— у знать, на знать, признаетися, признается, визаети, визити себе.

XVIII. (Іосифъ) не даючи са на знак братомъ своимъ, вышолъ Пам. укр. м. I, 168 (Рк. Тесл.).—И тут не даючи са им у знак яко дукаши лис рече ів. II, 16 (Рк. Тухл.).

— въ моци (кому). піддаватися, піддатися.

XVIII. Тревалемъ пять тисячъ лѣть, мало не до вѣку, а теперъ бимъ ся въ моци даль единому чловѣку Сл. о збур. п. 157.

— на науку. іти. піти въ клуку.

XVII. Іеропинъ... одному ся брату на науку дај на язык жидовский Жит. Св. 432-б.

— на сїхъ. показуати, показати себе смішнимъ.

XVIII. Tolko зогота бою се, ludiom па smiech ne daiu se Укр.-Р. Арх. IX. 11.

ДАВЕЦЬ, рм. Даваца.

XVII. Оуступилъ Моисей законодавецъ, а настудилъ Хѣлаки давецъ Карп. Каз. АД (1615).

XVIII. Молю всенедраго Давца Бога Гр. Барск. IV. 35.

ДАВИТИ, дс. Душити, тиснути.

XV. Соплоше дьяволъ давиль Чет. 1489 р. 33-б.

XVII. Діаволъ... вночѣ давивъ жену Платову Єв. Реш. 45.—Ухопивши Семена за груди сталъ давити пальцемъ у горло Ка. Мѣск. Полт. 2 (1691).—Заразъ его ...ухопіль отъ

Іванъ и сталъ давити за горло Прот. Полт. С. I, 143-б. (1692).

ДАВИТИСЯ, дс. Душитися.

XVII. Всѣ утекать начали и на мосту обломившисятопилися въ водѣ и на греблѣ въ бѣгу давилися Літ. Сам. 284.

ДАВНИЙ-НЫЙ, прикм. 1. Що буе давно тому, старосинкій.

XV. Възнали аже по лисичини брод земля црквная стто спса из вѣка из давнаго ЮРГр. 53 (1422).

XVI. Из'давньныхъ бо часовъ хотѣль абы его видѣль Єв. Пер. 74.—Маєшъ ясный прикладъ зъ самыхъ Рымляновъ, еслижесь коли давные гистории и справы Рымскіе читаль Отп. И. П. кл. Остр. 1057.

XVII. От давнагъ часовъ якось слышаль, въ великой чти крѣсть бышъ 0 обр. 74.—Оучителъ тыхъ давнны оучат и свѣдчат Ка. о Вѣрѣ, 219.—Якъ нѣколись и Египетамъ оучинили, которыи оуганали за давнъмъ Ісаилемъ Тр. постн. 662.—Давнъхъ вѣковъ христіане на молитву вставали въ полунощи Рад. Він. 542.

XVIII. О которой нарада того храбости много в давнихъ исторіяхъ греческихъ и Римскихъ обрѣтается Літ. Гр. (рк.) 3-б.—Давняя лазяя была в руину шведскую спалена От. ст. Млр. II, 346 (1718).—Поднугъ давнаго присловля людского, посель ест якъ осель, носить тое, шо на него зложено буваеть Вел. Сказ. 76.—Не въ давніомъ времени за житія умешого хана, которого синъ теперь царствуєть, учиналася была гсора Ди. Марк. II, 283.

2. Що давно єже іскус, старий.

XVI. Первей было село Родивоновичи, а потомъ Буаничи, старые села давнине Кул. Мат. I, 48 (1563).—Они давными пыхами надути, заборонили намъ увойти Отп. кл. Остр. И. П. 392.

XVII. Діаволъ, давній згубца дшъ людскихъ Єв. Реш. 30.—Хоч то и давній лѣсь Прот. Полт. С. II, 117-б. (1684).—Запорожцѣ не зовсѣмъ добримъ на старшину городовую живутъ, якъ то у опыхъ звичай давній Літ. Сам. 71.

XVIII. Шишки... варити и пити... давай кашель отълучаєть Млр. дом. лѣч. 26.—Бѣльмо свѣже и даєте чи старе Укр. Госп. Пор. 64.

3. Колишній, передній, попередній.

XVI. Который большъ дастъ башы альбо цесарови Турецкому, того давнаго съ преложенія зложать, а тому, который купить, патріярхество дадутъ Ак. ЗР. IV, 108 (1595).

XVII. Дша... будучи утрудненна ослабѣла бы першоѣ давнійшоѣ цноты Лѣств. 21.

XVIII. Татаре, которія въ Молдавіи поосѣдали, аби конечне винеслися на свои давніи мѣстца Літ. Вел. III, 513.—Воску по первой рахубѣ въ пріемъ лишпего над давній показалось З круги Ди. Марк. I, 106 (1724).—Монастиръ давній, богомъ фундованный Богл. 137.—Обовязую Васъ, ажебысте... до давніхъ грѣховъ, з' которыхъ чрезъ исповѣдь повсталисте, неверталисѧ Науки парох. 2.

По-давному, якъ давно, якъ колись, якъ перше.

XV. А дѣла бы наши городскіе вси, згодою, посподу справляли, по давному Ак. ЗР. I, 73 (1456).

XVI. Доброволенство дасъ имъ добытокъ своей паствити по давному Ак. ЗР. II, 78 (1510).

XVIII. Нашъ трудъ... уже чрезъ часъ не малій по давному быль отправованъ Літ. Вел. III, 117.

ДАВНИНА, рж. Дасні часи.

XVIII. Ми посполитиевъ... равно какъ въ давнину и предки наши... сѣнокосомъ и паханіемъ хлѣба довольствовались Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 202 (1767).

ДАВНО, присл. Довгий час тому.

XVI. Древле, давно оныхъ давнихъ часов Знз. Лекс. 98.

XVII. Древлє: пред часы, давно перед тымъ, оныхъ давнихъ часов, албо перше, здавна Вер. Лекс. 38.—Давно—древле Сивон. сл.-р. 19.

XVIII. Егда же междуусобнимъ несогласіемъ Поляки бунтовались, Россияне, которую давно во умѣ содержаху, брань явно начинальтъ Вел. Сказ. 10.

Яи давно, коли саме, чи давно.

XVIII. Питавъ ворожбитовъ, якъ давно зорвицъ оувидѣли Пам. укр. и. II, 64 (Прог. Рк.).

ДАВНО, рм. Дасній час.

Зъ-давна, изъ-давна, зъ давніого часу.

XV. А тако есмо сму дали... село с тымъ со всѣми пожитки што ж здавна прислухаютъ ЮРГр. № 54 (1424).—Записали... со всѣмъ што къ тымъ седомъ изъ вѣка и здавна слушало и тягло Ак. ЗР. I, 48 (1438).—А суды судити по старынѣ, какъ у васъ издавна пошло ів. 67 (1450).

XVI. Всі вѣдають, иже то здавна было и есть уставено до церкви свѣти носити Сп. прот. Лют. 139.—А здавпа того мѣщане и дѣльвали Ак. ЗР. I, 362 (1505).

XVII. То здавна воля бжая была Кл. Рож. 39.—Давыдъ... приніялъ юческій чинъ, котораго здавна желалъ Крон. Соф. 203.

XVIII. Розный люд зажигает табаку здавна Клим. Вірші, 17 — О томъ пророци здавна пророкуютъ Сл. о збур. и. 143.

Зъ-стара-давна, зъ буже давніого часу.

XV. Ись стара давна ку сватои корунѣ польской прислухають ЮРГр. № 71 (1434).—Истара давна ку коруне прислухали и прислушають ів. № 72 (1435).

Зъ давніхъ давніть, зъ величкого дна.

XVIII. За мѣстом ишицъ зъ давніхъ давен стоять столиць каменный Пам. укр. и. V, 135 (Рк. Тесл.).—Prodki ich z daven davnycb meyu i derzali Арх. ЮЗР. IV, I, 92 (1735).

ДАВНОДАВНЫЙ, прикм. Позадакій, давно-минулий.

XVII. Давнодавный—мимошедший, вѣтхій, предваршій Сивон. сл.-р. 19.

ДАВНОСТЬ, рж. 1. Минулюсть. минуле.

XVII. Іосифъ... написаль... ипшіхъ книгъ 20 о давності жидовской Крон. Боб. 252.

XVIII. Рѣчь его о войнѣ Хмельницкого: обиди, утѣсненія, разорвія украино малоросійское, от Поляковъ бывшіе; давност и продолжевіе іхъ Вел. Сказ. 5.

2. Дасній час, давника.

XVI. Каждая речь с памети людскоб давностю выходить Арх. ЮЗР. VIII, IV, 99 (1559).

XVIII. Дней зо три или болше, за давностю не упоминать Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 39 (1764).

3. Час, що по нім набувається право посадника; задавнення.

XVI. Маеть митрополитъ то мѣти водїть до воду свѣдецтва давности своею и водїть суда тыхъ судей Ак. ЮЗР. I, 50 (1516).

XVIII. Онь владѣть по зайти предковъ своихъ, давностю земскою задержанои С. і Р. 4-б.—Всякому шляхтичу искати своихъ добре без давности волно Стат. 34-б.

Зъ-давности, сіддасна.

XVIII. З давности... якъ козакъ, такъ и мужикъ косить не забороняли Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 22 (1735).

ДАВНЫЙ, прикм. Дасній.

ДАВЦА, рм. Дасець, подасець. той гто по-дає.

XVI. Богъ всемогущій, давца всего добра Ак. ЗР. IV, 78 (1594)

XVII. Благодателъ: Добродій. или доброго давца Вер. Лекс. 4.—Панъ есть давца збавеня и всего блсвенства Кн. Рож. 105-б.—Фебе давцо святости Тит. 303 (Еж. 1632).—Далшій поступокъ справы дасть тотъ давца иисту В. В., мосму милостивому пану, устне Гол. П. М. II, 29 (П. Еоф. 1633).

XVIII. Выхвалати вѣнчаго и доброділиваго Бга и творца своего, доброго давцу и короля польского Пам. укр. и. IV, 319 (Рк. Тесл.).

ДАГДЕ, присл. (словак. *dakde*). Денебудь, зв'яде.

XVIII. Корчмарска Ареда... ажъ бы Дагде быда оттеперь са заклюе твердо Урб. 64.

ДАГМАТЬ, рм. Диc. Догматъ.

XVII. Дамаскинъ... в своих дагматах выписует Ев. Реш. 252.

ДАГА, рж. (іт. *daga*). Стамет, кінджаель.

XVII. Збойци иѣли короткис даги подъ паяцерами Крон. Боб. 199-б.

ДАГДЕ, присл. Диc. Дагде.

XVIII. Ажъ бы Панъ хотівъ... иише дашто на продажъ Дагде везти, мусит са перве из кметъми злагодати Урб. 55.

ДАДЖЕ, присл. Адже.

XVIII. Дадже правда тепера нема добра всюди Довг. 96.

ДАДИКАЦІЯ, рж. (лат. *dedicatio*).

XVIII. Сочинили проектъ и дадикацію по комиссіи перевода и своду правныхъ книгъ Да. Хан. 214 (1743).

ДАЖЕ, присл. Аж, яко.

XV. Пожъдете даже вы куны сберут за мсцъ Ип. 66 (980).

XVI. Прежде, даже, перве ажъ Зиз. Лекс. 105.

XVII. Если еще съя мой живъ есть, пойду а оглядю его первый даже не умру Ев. Реш. 28. Даже до, аж до, до самого.

XVII. Сторона полуденна, которая почкается от пущи ииъ даже до Едома Крон. Боб. 59-б.

XVIII. Погушилъ их от чвка даже и до скота Пам. укр. и. I, 332 (Рк. Тесл.).

ДАЖЬ, присл. (д. сл.). Коли.

XV. Нын же брате сеть весни помози на дажь будевъ сеть весни въ порозна а въ будевъ съ своими полны тобъ в помочь Ип. 421 (1151). —Дажь стонши и томъ радоу то ты намъ братъ іб. 671 (1190).

ДАИВАТИ, дс. Многоразовз форма сід 'давати'.

XV. Подъ старости Луцким подводъ не давали зъ возы, коли они хоживали на нашу службу Ак. ЗР. I, 110 (1486).—Поплины и выходы царскіи ихъ ииъ давали іб. 210 (1500).

XVI. А сто рублевъ, что зъ города давали на годъ, то его милость ииъ на вѣки отпустилъ Ак. ЗР. I, 360 (1505).—Они мають намъ тишины платити, которыи жъ передъ тымъ давали іб. II, 72 (1510).

ДА-КОЛИ, присл. Колись, коли же будь.

XVIII. А чей ти даst, пани моя, даколи Бгъ по твоей журѣ великой и радост Пам. укр. и. II, 67 (Рк. Тесл.).

ДА-КОТРЫЙ, присл. (словак. *daktorj*). Котрийсь, якисъ.

XVIII. Ажъ бы Панъ дакотрого Кмета хотівъ за Корчмаря поставить, тотъ Кметъ Панови Пансчину не буде служити Урб. 62.

ДАКТИЛОВІЙ, присл. сід «дактиль».

XVII. Финії: Финиковое дерево, в ягода его, або Дактилонов и овоц его Бер. Лекс. 319.

ДАКТИЛЬ, рм. гр. (*δάκτυλος*). Овоц філового дерева, інжир.

XVII. Ягоди и дактили зъ мукою положено Рук. Хрон. 334.

ДА-КТО, зайл. (словак. *dakto*). Хтонебудь.

XVIII. Коли умреть дакто, тѣлу годить ся што бы изъгило Поуч. Няг. 145.

ДАКТЫЛЬ, рм. Диc. Дактиль.

XVII. Хлубатса, яко финикъ дактыль Рад. Ог. 683 (1676).—Смажонные ягоды и дактили... положено Крон. Боб. 333.—Брат... полну ему руку дактылев принесл Жив. Св. 227.

ДАКЬ, смол. То, так, отже.

XVIII. Коли казшъ, дакъ как, тай будемъ сватами Пер. Мат. III, II, 158.—Варанковъ и шовку пересмотрували, дакъ шовку кренцинго 5, а простого 30 фунтовъ Дц. Марк. I, 195 (1725).

ДАЛАМАНЪ, рм. Диc. Долемантъ.

XVIII. Справител бил собѣ хороший даламан Укр.-Р. Арх. IX, 49.

ДАЛЕ, ДАЛЕЙ, присл. Вищий ступінь сід «далеко». 1. Дал, на дальшу віддалість.

XV. И гониша по нихъ до Коранъ а дале но поусты Андрѣи дружини своеи Ип. 305 (1140).

XVII. Лечь не туть конецъ: далей троаз поступати Діал. Волк. 53.

XVIII. То пойдамо до смерти усь ис поклономъ, то она далей пойдет и своимъ загономъ Вірші Ріадв. 139.

2. Потім, після того.

XVII. Почаль далей о дішномъ лѣкарствѣ мыслити Тит. 47 (Сак. 1622).—Уже далей жаждымъ обычаемъ не буду проклиналъ земль для человѣка Рук. Хрон. 8.—Далей въ книгу сю отсылаю для лѣчшого зрозумія Літ. Густ. и. 233.

XVIII. А дале якъ загримит якъ блісне зенцацка Довг. 93.—А дале затым Рахил оумерла Пам. укр. и. I, 158 (Рк. Тесл.).

3. Більше.

XVI. Абы оный монастырь далей ку знищенню не приходилъ, послали тамъ того звораниця нашего Гол. П. М. I, 3 (Гр. 1540).

XVII. Далей—болей, болшіе, множте, ироце, вищшей Синон. сл.-р. 19.—Он от леть осмисясят и далей границъ тихъ церковныхъ.

святого Николы Єрданского и Кириловскихъ ведомъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 57 (1605).—Всѣхъ лѣтъ живота моего есть се́мдесѧть и далей Тр. П. М. 943.—Такъ вѣръ а дале ся не пытай Жит. Св. 86.

XVIII. Не терп' ячи Єлисеї далей тымъ дѣтимъ пустымъ помолиъ ся Ігу и рекъ Пам. укр. и. I, 303 (Рк. Тесл.).

Дале - дале, иль далей тынъ большъ, де дале то все більшъ, що далі то більшъ.

XVII. Чини што з тебе есть, жебыс имъ далей тымъ большъ въ дорожъ Господней поступоваль Рук. № 0. 4^o 86, к. 51.

XVIII. Великого гербу будуть і единого отца и мтре снове, и на тыхъ са дале-дале свѣтъ увес корочати будет Пам. укр. и. IV, 297 (Рк. Тесл.).

ДАЛЕКО, присл. 1. На далеку відлеглість. на далекій відлеглості.

XVI. Не далеко ищучы, пойзрыте въ Новгородський поветь Антир. 975.

XVII. Далеко—камо, далекъ Синон. сл.-р. 19.—Събравши им'ніє свое все и отишои на страну далеко Єв. Уч. 274.—Якъ далеко въ ход от заходу, такъ далеко отдалиъ от насъ неправости нашъ Рук. № 0. 4^o 86 к. 50-б.—Кунаришъ есть дрэво пахнучес, которого запахъ далеко чути Гал. Кл. Раз. 263.—Пошовъ... такъ далеко, якобы каменемъ могъ докинути Єв. Реш. 190.—Стуй, живе, не втѣкай! Далекосъ то бувавъ? Интерм., 79.

XVIII. Пятнацать тисячъ злишкомъ Орди доброи, въ Литву далеко загнавшися а иногими лушами и користми вазадъ поворочает Вел. Сказ. 92.

2. Пізно.

XVII. Гды такъ триваль ажъ уже было далеко въ ночь Рук. № 0. 4^o 86, к. 52-б.

3. (З сицимъ ступ. порікн. прикл. чи присл.). Багато.

XVI. Покой, хотя бы тежъ съ кривдою которое стороны учненъ бытъ, далеко есть лепъшый, анижъ незгода и война справедливая Отп. И. Н. кл. Остр. 1055.

XVII. Колми: Далеко большъ. Колми паче, якъ барятъ, якъ далеко больше Бер. Лекс. 65.—Далеко большей—колми паче, иможас паче Синон. сл.-р. 19.—Довѣдчене вашей вѣры далеко коштовнѣйше наль злого губнучое, которого огнемъ пробують, было найдено Копист. Пал. 818.—Григорій... далеко большіи падъ перши подвиги и працы около вѣры православной приймуть и покалуеТЬ Тр. пости. 397.—Дѣти... еще были далеко горшими Рук. Хрон. 7.

XVIII. Жили тамо суть зѣло богатіе и волю

далеко большую, нежеди Христіане... имуть Гр. Барск. I, 262.—Прохожаешся зъ кимъ далеко отъ тебе достойнѣйшимъ Полѣт. 51).—Гдѣ Бгъ далеко лучше, нежеди мы... знасть Свята Сл. Б. 8.

ДАЛЕКОСТЬ, рж. від «далекий». довгість (дороги); відлеглість, відстань (мі ця).

XVI. Миъ было трудно про далекость дороги отсел з Волыни ездити Арх. ЮЗР. VIII. VI, 280 (1570).—Про далекость дороги, досягнути тыхъ листовъ пе могла ів. I, I, 180 (1583).

XVII. Они мають иные мости кодо Корсуня и великие, которые направляютъ, а до тыхъ яко николи, такъ тежъ и про далекость. кгдышъ гры миля великие одъ мѣста есть, не повинни Арх. ЮЗР. VIII, V, 317 (1604).—Єднаково ибо высокостью и далекостью от землі отстоять Транкв. Зерц. 14.—Хотячи видѣти далекость неба Ак. Печ. 180.

XVIII. Отстоять отъ Дамаска на востокъ между горами, далекостю четырехъ часоевъ Гр. Барск. II, 100—101.—О отчизномъ подланівъ человѣку от пана недалеко отшедшому кто 20 лѣтъ замольчить то вѣчно тратить кромъ челяди неволной и цолоненникъ которыхъ ни далекость ни давность не сохранить Стат. 73-б.

ДАЛЕКЪ, прикл. Дис. Далекий.

XVI. Брать старший отехаъ далекъ Арх ЮЗР. I, XI, 72 (1599).

ДАЛЕКІЙ, прикл. 1. Віддалений.

XVII. Мы на зверцадло гды глядимо видимо въ зверцадлѣ далекіи речы Гал. Кл. Раз. 4.—Сынь...одишовъ преч въ далекую сторону од отца своего Єв. Реш. 8.

XVIII. Зъ далечайшихъ странъ. Азійскій Літ. Вел. III, 7.

2. Довгий.

XVII. Долгій: Далекій, долгій Бер. Лекс. 35.—Далекій—долгій Синон сл.-р. 19.

XVIII. Хочай бы и туть не отрѣчи похоронити его милости за такъ далеким разстоянiem дороги Арх. Суд. 40 (1721).—Естъ ти далека дорога Пам. укр. и. I, 301 (Рк. Тесл.).

3. Довгий (за часъ).

XVII. Іблюбенецъ ea. веселѧ скос откладаєть, на далекіи часы Транкв. Зерц. 53

4. Далекій. не близький (про рідни). приятельство.

XVII. Единъ единого не турбуючи, а ни жони, а ни дѣти а ни покревнихъ, яко далекихъ, такъ і близкихъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 42 (1665).—А Кондрат такъ сямъ, жона и потомство его и зъ іншихъ приятелей ихъ близкихъ и далекихъ

аби не чинили жаднон перешкоды Пархомови
(Стр. 7 (1683)).

5. Непримитий до чого, чужий чому.

XVII. Былъ той Тиверий чакъ... от лакомства далекий Крон. Воб. 331.

ДАЛЕТЬ, рм. (гебр. dalet). *Назва четвертой літери гебрайської абетки.*

XVII. Даеть: Страхъ, або табдис, слово 4 алфебету єврейского Вер. Лекс. 265.

ДАЛЕЦЕ, ДАЛЕЧЕ, присл. (пол. dalece).

1. Далеко.

XV. Побѣдиша и гнаша в поле далече Ип. 743 (1224).—Ляховъ же... хотъша далече стати города іб. 823 (1254).

XVI. О! Далече зайде соколь Сл. о п. Иг. 19—20.

XVII. Далече... отстоит от мене сицевое мячине Пр. Жел. 2.—Купъръ... не въдаючи далече в право... уступил того зовъснъ на вѣчность грунтъ Грицку Чоботченку Арх. Люб. 243 (1681).—Такъ далече не усмотрють Хр. Фил. Апокр. 1812.

XVIII. Патріярхъ далече стоял от гробу Путн. Іер. 18-б.

2. Дле. Далеко 3.

XVII. Фигура благодати бжай далече важнишша... естъ тѣло и кров Гесда ишого... Ветх. Сказ. 23.

ДАЛИБОГАТИСЯ, дс. *Казати «дали-бог», присягатися, божистися.*

XVII. Рочуся: себе самого поприсягнемъ проклинаю, ботьмося, далибогаюся, присягаю, спираюся, вымовляюся, божуся Вер. Лекс. 140.

ДАЛИБОГЬ, ДАЛИБУ, ДАЛИБЪГЬ, присл. (пол. daliibog). *Далебі, бігле, спраді.*

XV. Присягнули отцу нашему, господарю своему, вѣре его милости служити, якоже есте и служили, дали Богъ, ажъ и до его милости скончанья Ак. ЗР. I, 115 (1492).

XVI. Я што-ми дали-богъ могъ, тамъ въ тыхъ потребахъ вашей милости помогаль Ак. ЗР. III, 72 (1556).—Я дей дали-Богъ писати не вмѣю Арх. ЮЗР. VIII, III, 54 (1563).

XVII. Даї-богъ навежу васъ за три недели Арх. ЮЗР. I, VI, 604 (1629).

XVIII. Далибу мишъ, ажъ на серцѣ нудно Пер. Мат. III, II, 158.—А такій сонъ приспився що боюсь казати, що далибѣгъ припало ис хати втѣкати Довг. 93.

ДАЛИИ, присл. *Далі.*

XVI. Далии изрозумите изъ писания его господ. милости Гол. П. М. I, 155 (Л. Ст. 1598)—Что далии есть воля его господ. милости рапчите В. М. зрозумъти зъ листу іб. 158 (1601).

ДАЛИНА, рж. *Далех, далекість.*

XVIII. Топерь ты в дорозѣ, поадоров ти Боже, твою далину, доброю годиною Пер. Мат. I, II, 181.

ДАЛМАТЬ, рм. *Мешканець Далмациї.*

XVII. Далматъ: Словакъ Вер. Лекс. 265.

ДАЛНИЙ, присл. *Далстій, не близький.*

XV. Къ своімъ людемъ и ко всимъ странамъ далнимъ рекуше къ Грекамъ и Оугромъ и Лахомъ и Чехомъ Ип. 273 (1111).

XVII. В томъ жадныхъ цравнихъ заводовъ не имъютъ вчинат, а зособна з Манцевихъ приятелей близкихъ и далнихъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 62 (1670).

XVIII. Ходилемъ до далного Бутурлимовскаго млина Ди. Марк. I, 101.

ДАЛ(Ь)ШИЙ, присл. *Вищий ступінь від далескій.* 1. *Що далі перебуває, ліститися.*

XVI. Стредяно... нашкодливой з дальногъ шанцу зъ Забожя Арх. ЮЗР. VII, II, 21 (1552) —Дальший отъ близшого не только лещей, але и ничего ведати не можетъ іб. I, I, 424 (1594).

XVIII. Двоякая ест Сармация, одна татарска або Азитицкая, на далшомъ всходнемъ берегу рѣки Дону и Волги Пам. укр. м. IV, 33 (Рк. Сок.).

2. *Що потім іде, наступний.*

XVI. Отожъ и я тымъ взъглядомъ написалъ тиа слова мое зъ докладомъ далничъ в листе своемъ Отп. И. П. кн. Остр. 1057.

XVII. И повѣсти о дальшихъ речахъ не правила Вер. Вірші, 79.—Если тымъ словамъ это первый реченыи не оувѣрат, то и дальшихъ не могутъ розумяти Ка. о Вѣрѣ, 40.—Дальший порядокъ братскій на тотъ часъ обравш... тяжэр той на него вложили Арх. ЮЗР. I, XI, 139 (1641).—Варуясь, икбы в дальний часъ заводовъ... не вчинано Прот. Полт. С. II, 118 (1684).—Що в дальшу памятъ записисумъ іб. 179-б. (1690).—Майстрать, ускромляющи и запобегающи далшихъ алтеркацій и проліонгациї межы сторонами... заложиль заруки ти-сачу золотихъ Акт. Старод. кн. 22.

XVIII. Првказалес... вялти мя под крѣп-кій арестъ и держати в ономъ до далшой своей резолюции Вел. Сказ. 22.—З' оувагою далшой бесѣды послухайте Свяя Сл. Б. ? (1772).

ДАЛЬ, ДАЛЪЙ, присл. *Дале.* 1. *Далі, на дальшу відлеглість.*

XV. Свѣдѣли есмы на судѣ с тими паны што суть далїи подписаны ЮРГр. № 51 (1421).

XVII. Южъ собѣ ту отпочину и неподу далѣ Літ. Льв. 250.—Далѣй не йпли за великою зимою Літ. Слм. 147.

XVIII. А вжежъ якъ буде, такъ буде, далъ повазъдрую Укр.-Р. Арх. IX, 237.—Мусъ-
лемъ исподъ воза далъ утѣкати Вірш Різдв.
130.—Где далъ въесь то болшъ дровъ Клим.
Прип. 208.—Поляки... почали знову во всѣмъ
таборомъ сходити далъ Літ. Вел. IV, 9.
(Пов. 1722).—Росказавъ Петрови, аже бы да-
лъ отсыпавши, закинувъ свти Науки парох.
77.

2. Потімъ, після того.

XIV. Про то приказувъ мы, абы того далъ
не было Ак. ЗР. I, 5 (1347).—Кто не оуско-
четь далъ миру держати туть отповѣсть ЮРГр.
№ 3 (1352).

XVI. Прочій, другій потомъ, ишій потомъ,
далъ Зіз. Лекс. 105.—Незгоду имъ далъ,
тымъ большую множать Хр. Філ. Апокр. 1812.

XVII. Проче: На остатокъ: на конецъ, далъ.
Проче же: А далъ, а болшъ, а инишее потомъ,
далъ Бер. Лекс. 131.—И такъ будеть Тройца,
южъ далъ не Тройца, але двоица неровна. О
обр. 290.—Далъ мовить стый Іоанъ Богословъ
Гал. Кл. Раз. 471.—Мовить: яко быти при-
чащающими въ трезвеніе дши, въ оставленіе
грѣховъ, и далъ тамъ Рук. црк. 21.

XVIII. Щож ся тогды стало далъ изъ Іосифомъ?
Пам. укр. м. I, 163 (Рк. Тесл.).—Невѣ-
даю, шо би далъ... з мою дѣллю головою
Вел. Сказ. 21.—Палит сперва воинимъ огнемъ,
а чимъ далъ, тамъ крепчайшимъ Ди. Марк. IV,
253.

3. Більше.

XV. Вудь тобѣ вѣдомо, ижъ мы за свое да-
лъ не будемъ тергѣть Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVII. Кому: южъ болше, далъ, или мажъ,
или надъ то Бер. Лекс. 69.

4. Пріч, геть відъ кого.

XVIII. Цуръ мене, далъ мене Клим. Прип.
254.

ДАМНЪЦЯ, рж. (?)

XIV. Съ мыты и съ ловищи и съ потоки, дам-
нъця и путница, со всѣми ужитки, што инычи
суть и потомъ могутъ быти Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

ДАМЫ, рж. м. (фр. dame). Варцаби (гр.).

XVIII. Въ дами игралисмо Ди. Марк. I,
253.—Посидѣвши у насъ и погравши въ дами
отскакъ ів. II, 261.

ДАНИНА, рж. 1. Податокъ, чинш.

XVI. Надаємо тыи пмѣнья вышеозначовыи
зо всѣми данинами гропичными и тыж землею
боргною и давниною медовою Отч. Пер. СПБ.
1911 г.; 34 (1556).

XVII. За всего папства своего зобраль да-
нина цесарской 600 кентарій золота Рук. Хрон.
324

2. Плата, замата.

XVI. Никого не бѣйте и не потварайте, але
переставайте на данинъ вашой Хр. Філ.
Апокр. 1556.

3. Надося, же що дано.

XIV. Покладаль передъ нами листъ данинъ
певныхъ маєтностей на Волыню Арх. ЮЗР. I,
VI, 1. (1322).

XV. Нехай онъ тыи люди двадцать чело-
вѣковъ на той земли за собою держать, под-
лугъ данинъ его милости, какъ предку его
дано Ак. ЗР. I, 144 (1494).

XVI. Быть намъ чоломъ, аби хмо его пры
той данинѣ, подлѣ тыхъ первыхъ листовъ, захо-
вали Ак. ЮЗР. I, 39 (1509).—Зъ ласки и през-
рѣя Божого, зъ данинъ господарськовъ, за
благословенствомъ старшихъ monkъ, отъ Бога
на то установленыхъ, у олтара Божого, служиль
Арх. ЮЗР. I, I, 22 (1570).

XVII. Константинъ великий царь... не безъ
того, абы якого привилею на данину якую не
мѣть заставити Сульвестрови папъ Конист.
Пал. 323.—И на твердость сеъ данинъ нашой
дали есьмо ему... сесь вѣчный листъ
Ак. ЗР. V, 2 (1633).

XVIII. Данина гетману на будаву. На бу-
лаву гетманскую дано старство Чигирин-
ское Вел. Сказ. 225.

ДАНИННЫЙ, прикм. від «даніма».

XVII. Послали... триста возъ свна, якобы
данинного для княжихъ коній Крон. Літ. 342.

ДАНИНОВЩИНА, рж. Податокъ, жито.

XVI. Kniaż Zesławekii z matkoi swoieiu nie
wiedati kakoie daninowezckini bierut tamzo
w Lucku s priasolow od telehi po szestdesiat
holowaen soli Пам. КК. IV, II, 176 (1545).

ДАНКА, рж. Диз. Данци.

XVI. Danok nie dajut okrom w Rudce odio
czolowiek na wroce sedit, i dajet na замокъ
hod po pułkopiui hroszey Пам. КК. IV, II, 221
(1545).

XVII. Самъ Вла Кнж. Млс. знаменитыи въ
томъ давсти рачишъ данки и хвалы Тит. 78
(Копист. 1623).

ДАНИНЬКЪ, рж. 1. Той, хто платить данину.

XV. Придали есьмо ему село Смолиговичи
даниники изъ данью ЮРІ'р. № 86 (1452).—Про-
силъ въ насъ данника, въ Черніговскомъ по-
вѣтѣ, на имя Бутовича и селца Смолина;...
И мы ему того нашего данника Бутовича и сел-
ца Смолино дали Ак. ЗР. I, 153 (1496).—Были
намъ чоломъ даниники ваши, старецъ Стар-
цовъ волости и вси мужи ів. 171 (1497).

XVI. A w tom sele dwadcat i sem dannikow
szto dani daiut, a tyje danniki daiut dani de

ватъ кою преди Аpx. ЮЗР. VI, I, 2 (1501).—Тыи люди Гавевицкии данники дасть на костель светого Станислава еще великій кназь Витовтъ Ак. ЮЗР. I, 49 (1516).

XVII. Црами не звалися, будучи данникими у прей перских Крон. Боб. 186-б.

2. Той, що бере данину (?).

XV. Мъстислав же здумавъ с Новгородци и послаша передъ собою оу сторожъ Добрыну Рагуловича. Добрына же первое изомма данники. Оувѣда же Ярослав се, яко изомма данники, стоящеть бо тогда Ярославъ на Медвѣдици у сторожки, бѣжа твойноши и прибѣже ко Олгови и повѣда ему, яко идеть Мъстиславъ. Прииде же вѣсть к Олгови, яко сторожеве его изомманѣ, поиде к Ростову Ип. 228 (1096).

ДАННИЧЕНЬ, рм. Дансинъ 1.

XVI. И на вѣки непорушно тыи данники вышаймененны (Старинщане мають... служить и дань давати Ак. ЮЗР. I, 128 (1550).

ДАННЫЙ, прикм. 1. Що платить данину.

XV. Селянъ данныхъ и подданныхъ и чересь на земль дарованныхъ а такожъ вынимаоче Ак. ЗР. I, 76 (1457).

XVI. Масть онъ и его жона и ихъ дѣти тое вмѣнье Лососиную держати со всими селы, людми, и службами данными и тяглами Ак. ЮЗР. I, 43 (1510).—Из слугами пандырными и путными людми тяглыми из данными Ж. Курб. I, 30 (1571).

2. Що дається як данина.

XVI. Як передъ тымъ есмо медъ данный давали и тепер его мыси кнаю пану своему давамо сполна Ж. Курб. II, 154 (1582).

ДАНЦА, рж. Податок.

XVI. Мають ону вышаймененую данцу медовую и грошевую на каждый годъ сполна за монастырь... давати Ак. ЮЗР. I, 127 (1550).

ДАННА, рж. Дансинъ 3.

XVII. Если бы... кто тыль... одымновати от мѣстца стого даныну ишу... таковый нехай не маєтъ милости Хвой Ак. Мг. я. 324 (1623).

ДАНЬ, рж. і м. 1. Данина.

XIV. Всн земляне имуть давати дань ЮРГр. № 10 (1375).

XV. Имаху дань Варзин... по бѣль и вѣверици Ип. 13 (859).—И поиди кнаже с нами в дань, да и ты добудешь и мы ів. 42 (945). Дюрги вѣзвративъ дани Новгороцкимъ Изаславу ів. 393 (1149).—И подавалъ люди къ тому монастырю, съ шашнями и съножатми, и данники съ данью медовою Ак. ЗР. I, 57 (1443).

XVI. Кто будеть тую землю держати, тотъ масть тую дань св. Николе давати Аpx. ЮЗР. I. VI. 10 (1507) —Если быхмо его милости не

мыли той даны десеты вѣдеръ меду сполняти Гр. кн. Лит. 117 (1568).

XVII. Дань: Чиншъ, поборъ, заплата, чиншованъ Бер. Лекс. 32.—Дань или поборъ—урокъ Синон. сл.-р. 19. — Дань брали на Полянахъ, и на Сѣверахъ, и на Ватичахъ Козаре Крон. Соэ. 5.

XVIII. Почему хотеть панъ нехай дань береть толко ми не поднимемся Мир. Посп. Кр. 31 (1728).—Данн медовой пудъ шесть Оп. им. Дан. Апост. 85.—Тай хоть який дань котрый са оу Сурбарій наказуе гроши откупити не слобудно Урб. 53.—Котрый дань, Панумъ от кистювъ ся приходитъ тотъ дань, Панумъ оу Часъ иусать Кисть дати ів. 70.

2. Надання, дар.

XVII. Всѣми любовне былъ принятый и ударований алмужаю стою и данни и одержавши от него до инстрия даны великие, вернулся до зеону Жит. Са. 494.

ДАНЬЕ, рм. Чинистъ сід «даню».

XVII. Также и по даню чаша з'крайю реки Кн. о Вѣрѣ, 215.—Стыи Бжїи взгладомъ молитвъ, а не взгладомъ дана, давцами суть О обр. 101.—Возвесеніе Гдне было причиной дана Дха Стого Рад. Він. 246.—До згоды вѣчногъ безъ присяги приступили и руки собѣ на томъ даны; при даню руки... озеро... даровали Ак. Зем. 124 (1689).

XVIII. О взятою и о даню Самойловича Голицину зъ синомъ его Яковомъ Літ. Вел. III, 5.—Онь чуль той грошай дане отъ усть того Петрика ів. 123.—Интенцы или Намѣреніе есть воля до даня Сакраменту Собр. Прип. 4.—Одны богатъютъ люде правдовъ... изъ благословенія и изъ лавя Божего, а другыи кривдовъ... изъ даня чортового Поуч. Няг. 175.

2. Надання.

XV. И повелѣ передо всими чести грамотоу братноу о даны земль и всѣхъ городовъ и столного города Володимѣра Ип. 905 (1287).—Потъвердили брата нашого есмо данье короля Владислава святому Ивану церкви и полу Ваську Ивановскому ЮРГр. № 78 (1443).

3. Данина.

XV. Отъ всего данія и заплаты, собранья, вытягненія серебрѣзны... будуть вольни Ак. ЗР. I, 76 (1457).

Даные вѣры, пересвѣчення.

XVII. Перед нами... и при товариствахъ двухъ, зосланыхъ з мѣста Гоголева, зосланыхъ з Макитой Еарышюлемъ для вшелякого даня вѣри... покрововалъ намъ Ак. Бор. 56 (1660).

Даные горла, кара на горло.

XVI. И то сам сознаваю, ижъ не што ильшого за такой выступъ мой не заслужилъ быль, одно даньемъ горда Арх. ЮЗР. VIII, III, 334 (1582).

Дань знати, поідомленъ.

XVIII. Потребовали видѣти самого Хмелницкого, который за даньемъ себѣ о томъ знати заразъ прибидъ Вел. Сказ. 35.

Дань помощи, допомога.

XVIII. Рушиль зъ своимъ войскомъ въ Полющу... для давя помоши Камянецу ратуемому отъ Турчина Літ. Вел. II, 330.

Дань причины, привѣд.

XVI. За наклады и шкоды моє, которыемъ за даньемъ отъ него причины, правуючися зъ номъ, принялъ, онъ єдаваль Арх. ЮЗР. I, I, 83 (1577).

XVII. Того выростъка протестаптис без давя собе жаднове намнейшое причивы з луку въ самый крыжъ з боку левого... пострелилъ Гол. П. М. II, 268 (Прот. Шост. 1643).—Зброни и крыводы незносны чинили, людѣй безъ даня причины забиваючи Літ. Льв. 240.—Не слушая война есть, гды кто воюетъ з' кимъ безъ дава жадной причины Гал. Кл. Раз. 440.

XVIII. Безъ даня причини обезчестивъ чоловѣка Клии. Прип. 203.

ДАНЬЦА, рм. Той, что налаже, жертоуе.

XVII. На давьцовъ тобї церкви Божое благовѣрныхъ княжать Рускихъ Ак. ЮЗР. II, 23 (1609).

ДАРА, рж. 1. Шматочки проскури, разданіи людямъ наприкінці літургії, антидор.

XVI. Миска на дару чирвоная Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).

XVII. Где юже скопчivши божественную службу... Діюисій, хотячи іти давати дару... отчинивши двери. обачить Літ. Сам. 43.

XVIII. Тиснутся якъ до дары въ церквѣ Клии. Прип. 247.

2. Тіло і кров Христові въ сакаристії въ ученикіи гристиямъ.

XVII. А инде дарами прсты тайны называются Кн. о Вѣрѣ. 205.

ДАРАБЪ, рм. (уг. darab). Шматок, кусекъ.

XVII. Котрыи изъ твого поколінїа штаниуть, будутъ служити моимъ попумъ... поза един дарабъ хлѣба Всихъ. Сказ. 44.

XVIII. Французы... великий дарабъ отдобрали Австрии Літ. Гукл. 80.

ДАРАГАНЪ, рм. Див. Драганъ.

XVII. Збивши до громады такъ даракгановъ, козаковъ, яко и подданихъ зъ маестностіи своихъ. Арх. ЮЗР. VI, I, 535 (1643).—Въ лице великой людей розно узорочныхъ з

даракганами, съ хорогвами и бубнами Мат. Вишн. 169 (1645).

ДАРДА, рж. (фр. dard). Січна зброя на взр сокирки на дерев'яному держалині.

XVII. Сулица: З гротомъ дарда Бер. Лекс. 160.—Дарда — дреколь, сулица. Дарды восячій—дардоносець Синон. сл.-р. 19.

ДАРДАНСКІЙ, прикм. (з лат. dardanius— троянський). Троянський.

XVII. Феодоръ... всѣль на коня дардакскаго зо всѣхъ найг҃ицшого Жит. Св. 400-б.

ДАРДОНОСТЬ, рм. Що мосить дарду.

XVII. Оруженоносецъ. Дардованъ: драбъ зъ волочнею Бер. Лекс. 198.

ДАРДОНОШЕНЬЕ, рн. Ношння дрѹи.

XVII. Дареношенню: Дарденошенню Бер. Лекс. 32.

ДАРЕМНЕ, ДАРЕМНО, присл. 1. Дурно, безплатно; безъ поджизнку безъ користи. марно.

XVI. Не хотечи, абыхъ-мо его милость кревного пана свогого службы даремне опустить мели, упросиша его милости пана моего, абы... даровать рачиль Арх. ЮЗР. VIII, VI, 24 (1552).—Старанѣмъ чиниль у его господар. мил., абы посланци В. М. не даремно се ту бавили, яко се могло таєрениго и трудного часу. Отдати рачиль господ. 1000 золотыхъ полскихъ Гол. П. М. I, 156 (Л. ст. 1598)

XVII. Туне, Даремне, даромъ Бер. Лекс. 217.

XVIII. Не толко ратнимъ людемъ даремненичого дѣлати не имѣютъ, но и дѣль Его Государскихъ безъ пілажу дѣлати не имѣютъ же Літ. Вел. II, 219.

2. Марно, безпідставно, безъ рації, безъ вини.

XVII. Сущно: Марно, даремне, нѣкчено Бер. Лекс. 160.—Не даремно названа есть црквь хва и кораблемъ Транкв. Зерц 50.—И симълій Петръ ся даремно лякаетъ Діал. Волк. 54.—Нѣвчомъ невиноватъ Васил.... а онъ Зигордъ даремно его потваряетъ Кн. Мѣск. Полн. 14 (1692).

XVIII. Не моли ся тай не надѣй ся на Бога даремно Поуч. Няг. 18.—Кто обычаинъ християнскихъ въ собѣ не маєть, даремне и християниномъ называется Науки парох. 148.

ДАРЕМНОСТЬ, рж. від «даремний». марність безпідставності, порожність.

XVII. Сущна: Марностъ, пѣкчено, порожність, даремность Бер. Лекс. 160.

ДАРЕМНЫЙ, прикм. 1. Близнити, таній, дарований.

XVII. Даремному коню не гляди въ зѣбы Клии. Прип. 263.

2. Безпідставний.

XVII. Донель свѣдоцтвами даремную жалобу помененого повода Акт Старод. кн. 53.

3. Марний.

XVI. Але даремная твоя праца: не потреба было таъ много прикладовъ збирати Отп. И. П. кн. Остр. 1051.—Абы въ небытности того, чыя ся справа точить, декрету ни якого не чынили; бовемъ даремная будеть Антил. 547.

XVII. Напрасный: влагий, прудки, знавка припалый, даремный Вер. Лекс. 87.—Даремный—напрасный Синон. сл.-р. 19.—Даремна ваша праца Жит. Св. 1678 р. 489-б.

XVIII. Вейзъръ зъ хоружимъ... ильякою своей розмови даремной не учинили скутку Літ. Вел. IV, 49 (Пол. 1728). — Даремна... есть молитва того, кто мовить: Оче ишъ: а о чомъ ишомъ мыслить Симя Сл. В. 44 (1772).

На даренне, марно, без причины.

XVII. Абыс не брав именя бжого на дарем-
воз Ев. Реш. 405-б.

**ДАРЕМНЬ, присл. Дис. Даремна.
дурно, испортило.**

XVI. Таа прозба ихъ милости не будеть
отъ вашое милости даремнъ опущона Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).—Обтяжливости великихъ подданныхъ паффи своее чинить... чого мы такъ даремнъ опустити не хочемъ Ак. ЗР. II, 404 (1544). — 1 той прозбы вашой не рачиль бы его королевская милость въ рѣчи слушной даремнъ опустити ів. III, 50 (1554).

XVIII. Злыи лукаво мовить Евъ: что ви
умомъ несмыслинъмъ древо минасте даремнъ?
Укр.-Р. Арх. IX, 174.

ДАРИТИ, дс. Дарувати, давати въ дар.

XV. А мнъ дасъ Въ такоже имѣти та и чисти-
ти и дарити и стояти за тобою Ип. 908 (1287).

XVIII. Івана новоодружившого дарила въ
коемъ часль и я 15 овецъ Да. Марк. III, 83.—
Дарили нась рыбью и вюнами Да. Хан. 34.—
Кума моя... дарила мене хусткою, а я еи стюнж-
кою золотою ів. 207.—В коновку цеху дариль
два рублѧ Кн. Цеху Кр. 13 (1759).

ДАРИТИСЯ, дс. Дарувати взаимно.

XV. И тоу даристаса дарьми многими Ип.
369 (1148)

XVI. А Витоляны нась не даритися никому
Ак. ЗР. I, 352 (1503).

**ДАРНЫЙ, присл. Той, що любить дару-
вати; склонный обдаровувати.**

XVI. Клеветница, обмовница, вилачи если
кто... до людей дар'кій. а склон'ный моват
похлѣбца Пам. укр. и. V. 222 (Кл. Остр.
1599).

**ДАРМА -О, присл. 1 Дурно, не плаччи.
беззаклатно.**

XVI. Который крилошани сына своего въ

шопы восходит поставити, владыка маст вго
дармо совершити, ничего отъ него не беручи
Ак. ЮЗР. I, 125 (1549).—Дармо не хотъль,
але мусиль купити Сп. прот. Лют. 137. — Въ
школѣ теж братской дѣтей брати... накла-
домъ брацкимъ дармо учити повинны Ак.
ЗР. IV, 23 (1589).

XVII. Хваляться тым у полякувъ сзунтове,
же дармо чать и молоди цвичать Гол. П. М.
I, 201 (1614). — Той чвѣкъ дарма добаваль
имъ всякой харчъ Літ. Полск. 2. — Дармо
лечили кождого безъ сребра Вар. Тр. (пр.). 3.—
Вѣдасте добрѣ, же и намъ друкаря не прі-
йшла дармо Ак. ЗР. V, 206 (1687).

XVIII. (Турчинъ) мене дармо пустия до
Гробу Божого Пелгр. Ип. Виш. 99.—Если
там оумрет, и там дар'мо попрятут Пам. укр.
и. II, 232 (Рк. Тесл.).

2. Марно, безплодство, без причины.

XVI. Которые бы ябедники людѣй дармо кле-
пали босмъ... абы тыхъ ябедниковъ винами ка-
рано Ак. ЗР. I, 362 (1505).—Тыи всѣ честные
и святые иѣвца не прожле, ани дармо соборной
церкви звѣриль, але яко побожнѣйшой и
уцтившой во всѣхъ Отп. кн. Остр. И. П. 425.—
Не дармо ихъ што-разъ то болшѣ черезъ митро-
полита и владыки отмѣняль видимо Хр. Фил.
Апокр. 1160. — Суть явными непрѣятельми
креста Господня, за которыхъ Христосъ Гос-
подъ дармо умеръ Ак. ЮЗР. I, 289 (1599).

XVII. Въсуг: Дармо, надаремне, марне Вер.
Лекс. 25.—Дармо—всуге, туне, без ума Синон.
сл.-р. 19.—Першии глумачи преложили... дар-
мо, безпричины Кн. Рож. 105-б.—То естъ съно-
жати куть власний Омелянов, а Назар Кова-
ленько дармо в то вклепався Ак. Полт. Гор.
Ур. II, 106 (1671).—Галка... дармо гя доброю
именует Прот. Полт. С. II, 109-б. (1683).—
—Дармосмо на него безчестие наволокли были
ів. I, 71-б. (1689).

XVIII. И не дармо то презъ Дхъ стыдъ прогл-
голано Клим. Вірші, 10.—Чого ови поневажъ
сами не спояняютъ дармо и отъ нась себѣ
вѣры ожидаютъ Др. Богд. Хм. 149.—Я бо
вижу, що вы не дар'мо такъ борзо пришли
до дому Пам. укр. и. I, 247 (Рк. Тесл.).

3. Безнадѣжно.

XVI. Не дармо будеш лежати Кн. Гродск.
Чицк. 413 (1565).

XVII. Того Пскова моцно крол добуваль
облегши штурмами гранатами але все дарма
Літ. Полск. 10.—Дня и години єдиной стра-
тити дарма а безпотребне шкода Сб. ЮР.
85 (1679).—Люди много грудилися взяти
але дармо Крон. Бод. 311-б.

XVIII. Дармо тє деяги пропадуть Жури. Дан. Апост. 121.—Татаре, не тратячи дармо часу... всею потугою ударили Літ. Вел. IV, 45 (Пов. 1728).

ДАРОВАНЬЕ, рж. 1. Надання, дар.

XV. Вся дарование, привилія... хочошь безъ порушеніа и безъ обидъ ховати, боронити и щитити Ак. ЗР. I, 74 (1457).

XVII. (Анголи) едины надъ дроугими вышше въ свѣтлостяхъ роз'ныхъ: по мѣрѣ дарования каждо ихъ Транкв. Зерц. 3.—Далеко не тylко од добрыхъ дѣлъ, але найначе и од дарования дха стго отстоимо Єв. Реш. 1-б.—В том дарование вѣчной хвали и добра неотмѣнного въ ябсныхъ роскошахъ Літ. Рук. 1.

XVIII. Христосъ есть синь Вжїй и Вгъ истинный, не по дарованію, но по существу Свяя Сл. В. 92.

ДАРОВАТИ, дс.—кому ще, або кого чим.

1. Давати в дар, на власність.

XV. Даровали есмо и давемъ слузъ нашему... 8 копъ руской личбы краковской монеты ЮРГр. № 55 (1424).

XVII. Отцъ... сыновъ своему... одежду даруєть Єв. Реш. 9-б.—Звикли смо себе взамъ даровати на знакъ падки Рад. Ог. 9.—Четвертую част поля... от тещи его Адарии Журавчихи спалого и дарованаго за дочкою, а его, Ивана, женою... завюю и продалъ Акт. Старод. кн. 90.

XVIII. Мънѣ зас маленкому писанки даруйте Вірші різдв. 141.—Тугай Бееви обома ками даровалъ, откуду заledво чрезъ особную ласку Ханскую великимъ окупомъ визволились Літ. Гр. 86.—Открывши кничъ свои, злато и сребро и кадило и муло, и даровали его стоюю млс Пам. укр. м. II, 115.—Даровалъ Маръдаруса зброю Ал. Тиш. 40.—(На юм'нія) дарование, уступленіе или зам'яння... запись урадовий С. і Р. 5-б.—Іосифъ даровалъ гробомъ новымъ Христа Пouch. Няг. 55.—Господинъ... весь долгъ ему даровалъ Свяя Сл. В. 475.

2. Давати, надавати.

XV. И приде к нему англь въ образѣ Федосьевъ даря ему црство ябсное за труды его Ип. 180 (1074).

XVI. Венетове вшелякими вольностями речь посполитую Кретенскую даруютъ Отп. И. П. кн. Остр. 1067.

XVII. Даю—подаю, дарствую, дарю Сипон. сл.-р. 19.—Абы тут вамъ даровалъ вѣки злоказтие, а у ябѣ радости Энѣл. 85.—Цане Бже о што просямо, даруй начъ Єв. Каал.

929.—Грѣшному... дармо прощеяів грѣховъ его... гдѣ даруетъ Єв. Реш. 47.

XVIII. Должень каждый о тобѣ млыти: абы сѧ намъ даровалъ отъ врага свободити Клим. Вірші, 14.—Власт ему корол даровалъ нѣкни мелници строити Вел. Сказ. 9.—Новими привилегиями своими... насъ всѣхъ даровать и упривилеговать ізволять іб. 21.

3. Вибачати, прощачати.

XVII. Вѣдаю же зъ границъ того листу вышолъ, але мя тымъ даруй Лѣк. на осн. ум. 28.

XVIII. Вгъ даруєть вину грѣха яко млсрдны Свяя Сл. В. 77.—Сжалъ нась кто з'ближнихъ нашихъ въ чѣмъ оуразивъ комъ даруймо и викин'мо зъ сердца тую оуразу Науки парох. 58.

4. Жалувати, милувати.

XVII. А свой утрати не можетъ нѣ на комъ дойти, бо то стералъ подъ часъ воєнний, где войско не звикло нѣкого даровать Ак. Полт. Гор. Ур. I, 189 (1670).

— волность, давати волю, зельнияти.

XVII. Хто... служити хочетъ убогому, тому дарую его волност и возметъ участництво дому моего Жив. Св. 35.

— горло, душю, дарувати життя, милувати.

XVI. Эмиловавшия надо мною, горломъ даровалъ и вызволилъ Арх. ЮЗР. VIII, III. 334 (1582).

XVII. Просили чтобы ихъ даровали душами и пустили волно въ женами и дѣтими Літ. Гр. 250.—Кождого великою вязнѧ... горломъ даровалъ Єв. Реш. 42.—Даровалисмо его Левка горломъ Кн. Мѣск. Полт. 3 (1693).

XVIII. Я тебе брате дарую горломъ и здоровою Ал. Тиш. 40.

— здоровъ, уздоровати.

XVII. Гъ... здоровъемъ даруетъ его (хорого) Єв. Реш. 24.

— карностию смертною, дарувати життя, милувати відъ смертної хари.

XVII. Врядовне даровано нась карностю смертною Прот. Полт. С. II, 57-б. (1678).

— покоять, дати покой, не турбувати.

XVIII. Кривоносъ... отступилъ зо вѣмъ обозомъ отъ Махновичъ и даровалъ Вишневецкаго покоемъ Вел. Сказ. 55.

Дарований листъ. Дис. Дарований листъ.

XVI. На онъ часть даль листъ мой дарований подъ печатью Arch. Sang. VII, 62 (1561).

ДАРОВАТИСЯ, дс. Мінятися дарунками, дарувати одно одному, дарувати наезамъ.

XVIII. Брали по улицы кам'яч'ко и тымъ ся єдно другому даровали Пам. укр. м. II, 331 (Рк. Тесл.).

ДАРОВИЗНА, рж. 1. Дарование, подарование.

XVIII. Которыи обѣщают' любъ дарують могутъ отстутии отъ обѣтницы и даровизны Собр. Прил. 125.—Гриневичевимъ селищемъ... завладѣли, куплею ли чили даровизною, про то я уже не знаю Арх. Мот. 42 (1740).

2. Те, що дарується, подаровано, дар, подарунок.

XVI. Яко есть даровизна Константина Первого цесара, рекомо Селивестрови бискупови Римскому учинена Хр. Фил. Апокр. 1552.

XVII. Дворъ мой власный на всемъ и зъ пляцомъ, который отъ помененнаго пана маложонка моего вѣчною даровизною маю Пам. КК. II, 387 (1615).—Вписується даровизна зъ облегаціями шпиталеви и нищымъ бѣднымъ лекгованы Арх. ЮЗР. I, IX. 124 (1636).—Мою старост готовую ку смерти турбуете не контентуючися мою даровизною Прот. Полт. С. II, 55 (1678).

XVIII. Значною частю землѣ и кгрунтовъ, въ повѣтѣ чигринаскомъ, ударовал мя, и привиделасями своими висоцеповажными, тую даровизну ствердилъ есть Вел. Сказ. 22.

ДАРОВНИКЪ, рм. Той що дарує, дародавець.

XVII. Даровникъ почети, подвигоположникъ: тотъ который дасть нагороду запасникомъ, албо герцыромъ Бер. Лекс. 32.

ДАРОВНЫЙ, прикм. Що стягається до даровизни нальочий.

Листъ, документ що скідчить дарование.

XVI. Листъ даровный што онъ мене своюю частю даровалъ Кн. Гродск. Луцк. 130 (1562).—Сыну моему Миките Федоровичу Хорохоринскому и сес мой листъ даровный дала Арх. ЮЗР VIII, IV, 96 (1578).

Даровныи обычайъ, даруочи.

XVII. Въ подвиженю титулу даровныи обычай никому дармо не даютъ, ани возвышають Ак. ЮЗР. II, 228 (И Виш.).

ДАРОМЪ, присл. 1. Дурно, беззаклматно.

XVI. Фримарки... кгрунтами того имени дубровицкого чинил аникоторые и так даром пустил Ж. Курб. I, 126 (1578).

XVII. Туне, Даремпе, даромъ Бер. Леке. 217.—Волно...пну Проконови тиесо лукою владѣти... даромъ дати Прот. Полт. С. II, 42 (1676).

2. Нарно, без причими.

XVII. Не надаремне то грозят геенною, не даромъ теж зготованы соут такъ великие добра Лѣк. на осн. ум. 27.

XVIII. Вщалося шимрапе, же голодни и холодни..., а даромъ въ полю и окопахъ гинуть Вел. Сказ. 82.

Даромъ що, дарма, що хоч, на зважаючи на те що.

XVIII. А чи вже пакъ ты продавъ воли гень онъ тіи? Коли нѣ, продай ми гъ даромъ що слепій Пер. Мат. III, II, 158.

ДАРСТВОВАТИ, дс. (ц. сл.). Дарувати.

XVIII. Воля бжід... по беззаконіямъ ишим знат дарствуетъ Клим. Вірші, 10.

ДАРУНОКЪ, рм. Що дається даромъ, подарунокъ.

XVII. Принати рачъ тотъ дарунокъ Тит. 16 (Митура, 1618).—Патріархове дають упоминки и дарунки вмѣсто чиншу Турчинови Копист. Пад. 926 — То ест барао великий дарунок бжий ...при млатвѣ слезы Єв. Реш. 18-б. —Вас убогатит Двѣль яким урадом албо дарунком Крои. Боб. 95.

XVIII. Когда прійшло до самого твої обѣтницѣ и дарунку выполнения, иѣхто ничего складати не схотѣв Літ. Вел. IV, 32 (Пов. 1728).

ДАРУНОЧОНЪ, рм. Здрібн. від «дарунокъ».

XVII. Умнолота...през' дѣлости въ типографії въ даруночку низко принесенаа Тит. 234 (Ум. 1630).

ДАРЪ, рм. 1. Дарунокъ, подарунокъ.

XIV. Волен продати и за даръ да(ти) кому коли хочеть ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Леонъ посы Рускыя почтывъ дарми золотомъ и паволоками Ип. 28 (912).—Выни продати или за даръ дати ЮРГр. № 81 (1445).—Негодится тобъ дару своего присти боу Чет. 1489 р. к. 14.

XVI. Дар, подарок Зиз. Лекс. 97.—Вол'сви принесли дары Єв. Пер. (рк.) 23-б.

XVII. Дорма: Даръ, албо дарованів Бер. Лекс. 268.—Даръ—даръ, корвамъ Симон. сл.-р. 19.—И я смертный не отъ моих худости что внести могу, но даромъ Дха Стого Транкв. Зерц. Ад.—Нѣкому гдѣ не отпускает... которого бы своими дарами не учтил Каз. № 32, к 6-б.—Любви трапеза... дары найчеснѣйшии и охолоды приносить дшѣ Лѣств. 22-б.—Кролеви новорожденному зо всѣхъ кролечъ поклонъ свой весполъ з дары своими дорогими отдають Рук. № 0. 4° 86, к. 94-б.—Слезы... дар дха стого Єв. Реш. 18-б.

XVIII. Окѣплю очи дармы, ручъ пѧтю мздою, хотя бы онъ и стій, потягаетъ за мною Зб. № 1748, к 4.—Орїхи волоскіи для господара добрымъ даромъ Божіимъ суть Укр. Госп. Пор. 77.

2. Датокъ, хабар.

XVI. Мають на тотъ вряд обирати людей годныхъ, набожныхъ, смисльныхъ, безъ кож-

дых даровъ. подъ сумнѣньемъ Ак. ЗР. II. 78 (1510).

XVIII. Я №№ присягою... буду судити... и изъ приязни, и изъ звади, и изъ боязни, и изъ подсуги и дари и не изъ надежди потасмныхъ даровъ (Стат. 38-38-б).

ДАСКАЛЬ, рм. (гр. διδάσκαλος). Дидаскалъ, учитель.

XVII. Даскалъ, или учитель сеѧ школы, має быти благочестив Пам. КК. I, 48 (1624).

ДАСТАМЕНТЬ, рм. Тестаментъ, оуздечня.

XVI. Князь Федор... рассказалъ и на дастаменте своем описал абы... мне тое вѣно мое отдали Arch. Sang. VI, 65 (1564).

ДАТА, рж. (лат. data). Ознака року і дnia на певнимъ документі.

XV. Листъ свой церкви Божої даљ подъ датою лита Божого нароженія тысяча пятьсотъ сорок второго Гр. кн. літ. 27 (1499).

XVI. Листъ... подъ датою мѣсяца марта двадцать четвертого дня, индикта второго Ак. ЮЗР. I, 173 (1570).—Дата у того листу у Вильни року 59 месеца Апреля осмого дня Arch. Sang. 404 (1571).—Выволаня ихъ поміжнулисмы и помыкани до шести мѣсцей, отъ даты листу нинѣшного рахуючи Арх. ЮЗР. I, I, 192 (1585).

XVII. Подъ датою року тысяча пятьсотъ двадцать второго Гол. П. М. I, 269 (Ак. 1624).—Другій листъ... въ датѣ въ Кобрыни, Юнія десятого, року шестъты сечного девятьсотъ девятьдесятъ девятого, индикта девятого Ак. ЗР. V, 3 (1633).

XVIII. Листъ до гетмана Калиновскаго датою зъ Чигрина будто писаний Вел. Сказ. 61.—Другій универсаль одправлень подъ датою сего Февраля 9 дня въ полку Гадяцкій Журн. Дан. Апост. 4.—Тестаментъ тожъ и всякихъ записовъ у права за силнихъ не приниматъ би если на датѣ или на потребномъ мѣстѣ сущинно Стат. 58-б.

ДАТА, рж. 1. Надання, дар.

XVI. Мы за службу его дали емо ему... островъ нашъ... А не мають и потомки наши сей даты наше царушати Ак. ЮЗР. I, 31 (1503).—Я его маю и повинна буду ховати и за службу его ему нагорожати датою, або врядомъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 342 (1544).

2. Датокъ, складка.

XVII. Отдавали дату мѣсячную до скрынкъ Арх. ЮЗР. I, XI, 151 (1644).

ДАТЕЛЬ, рм. Дава.

XVII. Члвкъ... Бга... яко ласки и славы дателя... досконале любити не можетъ Ев. Вил. II, 89-б.

ДАТИ, ѿ. Дие Давати.

ДАТНЫЙ, прикм. Огочий до дозвання. щедрый. гойний, жертвовий.

XVII. Проповѣдь... закам'яльые руки. ючиненіе Ядмужны макими и датными чинить Тит. 325 (П. Мог. 1637).

ДАТОКЪ, рм. 1. Податокъ, данина.

XVII. Людей... до работизнь и датковъ не потягали Ак. Зем. 106 (1657).—Позволяемъ гандловати безъытне и безъ вщелкого датку до скару нашого належного Пам. КК. III, 396 (1659).—Отъ датъку поборового... увольняемъ Прот. Полт. С. II, 190-б. (1688).

XVIII. Жадныхъ датковъ и повинностей не маеть и не повиненъ будеть онъ п. сотникъ вимагати, подъ веласкою нашою Мир. Посп. Кр. 35 (1701).—Жаднихъ отъ насъ не потребуючи датковъ и платежовъ рочнихъ до своеї монаршої кавни Вел. Сказ. 94.—Платили зъ куфи и зъ носатки обыкновенный индуктовій датокъ Унів. Дан. Апост. 24.

2. Подарунокъ.

XVII. Хитровъ датками Виговскаго престився Літ. Сам. 250.

XVIII. При особливомъ на войско тое запорожское тысячи талярій и двадцяти куфъ горълки датку, зосталь освобожденъ Літ. Вел. II, 342.—Не хоячи въ зъ чимъ наездъ отпускати, кождого даткамъ тожъ гроши и сукнами доволіствуючи ін. III, 84.—О святкахъ раміцовъ и другихъ вѣянихъ датковъ не вимагали Унів. Дан. Апост. 58.

3. Надання, обіра, складка, смесакъ.

XVI. Жадасмъ абы ваша милость рачили... даткомъ своимъ запомочи, што кому Богъ милосердый на сердци положить, чимъ бы они туть храмъ Пречистої Богоматери знову змуровати мѣли Ак. ЗР. III, 19 (1547).—Позволили быти послушни во всемъ, заявляющи сумањемъ своимъ таъ даткомъ, яко и послугою на речь квалтовную посполитую Арх. ЮЗР. I, XI, 4 (1599).

XVII. Оутъшь смутныхъ, если не даткомъ предся словомъ Тест. Вас. 41.—Датковъ мало, а присловя и вымовокъ много Пам. КК. III, 51 (1608).—Залецдст' тежъ за суперныхъ датки, яко добрыи и Богословъ Григорій Тр. пости. 38.—Датокъ на оправу церкви Божої Арх. ЮЗР. I, X, 620 (1661).—Каждый поляк давал по пѣнязю... на одиву до лямпы святого Петра и названо тот датоъ Свято Петре ѣрон. Іолск. 362.—Не потребуетъ бо црквь небесный отъ тебе чиче великого датку Зб. 1693 р. к. 115-б.

XVIII. Не людемъ, але Бгови самому, той нобожвый чинимо датокъ Науки парох. 103.
4. Плата, заплата, выплата, вкладка.

XVI. А что твоя милость писалъ до мене о сребро чоб, которое же былъ если заставилъ... его милость... казать ми тое мое сребро безъ каждого датку пъялзей выдать Ак. ЗР. II, 93 (1511).—Царевичу Пуньскому къ первому датку придавалъ бы если по пятнадцать копъ грошей.. и туть датокъ даваль бы если... сполна въ каждый годъ ів. 390 (1542).

XVII. А сходячися въ 4 недели повиненъ каждый братъ до скринки братсков по 4 бѣльыхъ дати. А который братъ... не могъ бы такъ часто до схажок ся ставити, теды повинен будут ведлуг реестру задержанный даток в рокъ разом отложити Нам. К. К. I, 31 (1623).—Если бы .. соѣтъ въ чомъ школу мѣноваль и не могъ бы ся тымъ даткомъ обмыти, теды ему п. п. Братия прирекли и обещали нагородити Арх. ЮЗР. I, XI, 121 (1636).—А что тежъ писалъ к м. взгляdomъ того своего товарыства, которое еще не уконтентовано отъ насъ грошовымъ даткомъ: теды памятовати будемъ мы и о тыхъ Ак. ЗР. V, 164 (1680).—Волно... лугъ кошовали безъ жадного на монастырь датку Ак. Зем. 120 (1689).

5. Хабар.

XVIII. Сотник... изъ войска отпускючи косяков... бирть знатный датокъ Оп. Гл. Млр. II, 330.—Призвано иѣкоторихъ малороссиянъ въ тайный верховный совѣтъ, а именно Гамалъ, сотника топалскаго спрашиваясь о даткахъ отъ нихъ г. Наумовимъ полученныхъ Дм. Марк. II, 244.

6. Пеня, кара гроша.

XVII. (Люде) скрави великимъ даткомъ пъялзей Гал. М. Пр. 61.

7. Давання, дання, надання.

XVI. Посполитый ест датокъ ласки божей Катех. 52.

XVII. Дарувки его (бг.) неизличовны и вшелякий датокъ нѣзашо важимо Єв. Вил. 58-б.

XVIII. Въ якомъ моесть датку шлеца зъ левадою при семъ же записѣ подъ печатми и руками стверженомъ зрекаюся вѣчными часы Арх. Мот. 16 (1703).

8. Погаг.

XVI. За которую панию... датку взяль если досыт немало Арх. ЮЗР. VIII. III. 118 (1560).

ДАТЬЕ. рж. Давъ 1.

XVII. Рѣвка... щодробиство въ датю однаго напом. Елеазару пошу Авраамову оказали Тит 136 (Конигст 1625).

| **ДАФИНА, рж. ДАФИНЪ, рм. (гр. δίφη).**
Ллр. Лагуз.

XVII. Саде под деревом дафиною моласа Бгоу Пам. укр. м. II, 99 (Єв. Уч. Уг.-р.).

XVIII. И став'ши под единим деревом дафиномъ и там почала млыты говорыти Пам. укр. м. II, 67 (Рк. Тесл.).

ДАХА, р. сп. Давъ. Датогъ.

XVIII. И присловіе рече: «коли даха, то также будет и от мене взаха» Клим. Вірші, 26.—Коли даха то и взаха Клим. Прип. 220.

ДАХОВЫЙ, прикл. від «даха».

XVIII. Жилища татарскіе... не мають ни на хатах ни на мечетахъ дахового покрову Дм. Хан. 26 (1723).

ДА-ХТО, займ. Давъ. Дахто.

XVIII. Ажъ бы того дахто смивъ оучинити, тоти гроши за котри така земля куплена буде, ногиуть Урб. 69.

| **ДАХУВКА, рж. (пол. dachówka). Цегла дахова. дахівка.**

XVII. Гончереви за дахувку—зл. 19 Арх. ЮЗР. I, XI, 656 (1634).

| **ДАХЪ, рм. (вім. Dach).** 1. Покрівля, стріха, верг.

XVI. Кто боует на кровъ (на даху або на стрѣсъ) а стѣтки его въ домоу, нехай не сходитъ взати ихъ Єв. Пер. 63.—Зле, же церковъ Божю въ дахахъ и въ будованью усмотруючи чтите Хр. Філ. Апокр. 1310.

XVII. Покровъ: Дахъ, пакрытье Бер. Лекс. 110.—Дахъ—здо, кровъ, покровъ Синон. сл.-р. 19.—Тесли, что ва кгрунтъ дах побивъ, далем грош 8 Арх. ЮЗР. I, XI, 345 (1616).—Боробей высоко собѣ гнѣздо чинить на даху Гал. Кл. Раз. 231.—Не естем годенъ, абысь под дахъ мой вшоль Єв. Вил. II, 17.—Люде идуїи зостоновляются трохи десь подъ дахомъ Дм. Рост. 86 (1698).

XVIII. Козаки чрезъ окопи на городовіе паркани почали дратися и за малым уже на дахи и улицѣ не заѣзали Літ. Вел. IV, 55 (Пов. 1728).—Домове же толь широкіе на улицы имуть дахи, яко аще би и наибóльшій дождь билъ, мощно подъ ними пройти безъ омоченія ногъ Гр. Барск. I, 147.—Не займется оль искри солома на даху Укр. Госп. Пор. 78.

2. Поверх, осада.

XVII. Младенец сном отягченный з' окна аж з третього даха упалъ и умеръ Їйт. Св. 472.

ДАЧА, рж. 1. Податок.

XV. А лачъ на насъ у нихъ некоторыхъ всимать. ни серебривши. ни змѣнины и никак-

кихъ наметовъ на ихъ не метать Ак. ЗР. I, 58 (1443).

XVIII. Людей посполитихъ... никто бы из приватную свою работу не принуждалъ и никакихъ не домагался на нихъ дачь Унів. Даи. Апост. 52 (1732).—Семенъ Шкура, кравецъ... сталъ жить подъ онимъ полковникомъ, тему уже будетъ тринадцатй годъ, отбувая ему всякую повинность и консистенскую дачу Арх. Мот. 195 (1770).

2. Дарунок.

XVIII. Кто что на монастырь... отдать... похочеть, должен таковую дачу производить грошии Ка. Нос. 17-6.

3. Плато, суклата.

XVIII. Нехай бы влдки ничего не брали: даремно без всяких дать блесціали Клим. Вірші, 95.—Для чего и грошей, опрочь нашихъ прежнихъ дачей, далисмо имъ при отходѣ ящомъ 2000 золотихъ Літ Вел. III, 451.—Однакъ при той дачи (грошей) мѣютъ вичитатъ давние онимъ въ прошломъ 1721 году, за которые не заробили Об. Черн. 121.—Пасѣчнику уздицкому по рахубѣ дача годовая показалась, именно грошей 25 зол. Да. Марк. I, 208

4. Дания.

XVIII. Писма принесени правителскіе: о дачѣ возвозъ компанѣицамъ Да. Марк. I, 39.

5. Носаг.

XVIII. Такую дачу з дому моего за дочкою... надлежало бы старшинѣ обявить Ск. о р. Чил. 12 (1739).

ДАЧЕ, присл. (ц. сл.). Коли, якщо.

XV. Борисъ пьяшеть въ Бѣльгородѣ на сѣньнице съ дружиною свою и с попы Бѣлогородскими даче бы не мытишь оустерегъ и моста не переметаъ то яли быша Иш. 415 (1150).

ДАЧНА, рож. Податок.

XV. Казаль записати по дущи своей къ манастиру... село Корчицы и зо всеми дачами, зъ медовыми и грошовыми, и съ полюдьемъ Ак. ЮЗР. I, 23 (1491)

XVI. А иныхъ имъ, окромъ того, никоторыхъ на насъ дачокъ не давати Ак. ЮЗР. I, 55 (1534)

ДАШТО, ДАЩО, здѣм. (словак. dašo).

XVIII. Ачай даще імѣрого и въ Римѣ увидимъ Ат. Тиш. 60.—Ней памъ даще ласть Пам. укр. м. I, 334 (Рк. Гесл.).—Ажъ бы Панъ хотѣвъ... инише чашто на продажѣ лягде чести, мусит сѧ первише из кистии злагодити Урб. 55.

ДА-ЯКЪ, здѣм. (словак. dajko). Якось, якнебудь.

XVIII. А ежели бы вило ся да жкъ не вридило правда што и тогда кмѣтъ, повиненъ лѣжскій Вамъ дати Урб. 60.

ДА-ЯКЫЙ, здѣм. (словак. dajakf). Якийсь, який-небудь, дежкий.

XVIII. Ажъ бы длаika робота сѧ дала... мусить кмѣть панови туту работу за туту оуставленоу платню отробити Урб. 52.

ДБАЛОСТЬ, рм. Пилькость, стараникість, ретелькість.

XVI. А о насъ и о намѣстникахъ нашихъ Софійскихъ не хотѣль бы дбалости чинити Ак. ЗР. IV, 36 (1590).

XVII. Вреженіє: Стреженіє. дбалост Вер. Лекс. 10.—Дбалость—радѣніє Синон. сл.-р. 19.—Всѣмъ любачимъ Хса потреба велику дбалость старанье и печу и от бга сумудровуу хитростъ показати Просв. 150.—Мудрость и Правовѣрност и дѣль добрыхъ дбалость Гал. М. Пр. (пр.) 8.—Пилловали з великою дбалостью, щобъ таковыe здрайци не могли промкнутъ зъ сев на туу сторону Ак. ЗР. V, 172 (1682).—Не хотѣли прилежное въ прошлагахъ военныхъ приложити дбалости ъ. 248 (1691).

ДБАЛЫЙ, прикл. Пильний. стараний.

XVI. Сторожу служебными чайную я дбалую при границахъ непріятельскихъ держали Ак. ЮЗР. I, 148 (1559).

XVII. Дбалив абы члойнѣющими еще были, зъ явивые дбальшими ся находили Пер. Мат. I, II, 152 (1614).—Презвитера дбалого и чулого въ повинности своей и милостника науки повинни держати Пам. КК. I, 34 (1623).

ДБАЛЬ, присл. (поз. dbale). Пильно, старанно.

XVI. Хочеть рассказати паномъ воеводамъ, абы то осмотрѣли, и вряду судового, также и вижовъ кождый у своеимъ повѣтѣ причинили: до чого маєте дбати причинятися Ак. ЗР. III, 52 (1554).

ДБАНЬЕ, рм. від «дбати».

XVIII. О взаємномъ Дори-шакіковомъ мало дбапю твої коханії. Літ. Вел. II, 236.

ДБАТИ, де 1. Піклуватися, опікуватися, купотатися.

XIV. А будуть ли такыи пайдены, што не дбаючи, з свое законство поля, которую жизнотину истратити, тогда имаютъ платить тому, чье будеть Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XV. И опять онъ о тобѣ государи своемъ мало будеть ібати, какъ и передъ того о отци

твоемъ не дбайъ, и о братъ твоемъ, и о тебѣ Ак. ЗР. I, 214 (1500).

XVI. Король его милость ничего не дбаетъ какъ Московскій своихъ подданныхъ ховасть у вѣрѣ Ак. ЗР. I, 348 (1503).—Недбайте мя знамевати, же съда есть; бо мя есть санце на бервѣ промѣнило П. П. 50.

XVII. Ради: Дбайъ, иѣ на баченю Вер. Лекс. 133.—Такими жъ бояти, о дѣти, пильно дбайте Вер. Вірші, 88.—Я о васъ недбаю, бо я мало надѣяласьъ лѣпшихъ рицеровъ Літ. Лъв. 254.—Якъ собѣ кто хочетъ, нѣхай ся домовлясть; я не дбаю Діар. Фил. 88.—Южъ недбаю гдѣмъ поистилъ над непрѣдѣлами весолый умираю Ал. Печ. 168.—Самарянинъ... елеемъ и виномъ сердечне его опатривъ: старающися и дбающи коло него Ев. Реш. 12.—Язвежи... валечный бысть смерти недбаючи народъ Крон. Сое. 6.—А що ся ткнетъ гонору, который собѣ маю, уже о томъ якобы мало я и дбаю Др. Ол. Ч. В. 136. Члвѣкъ богатый, который много позасѣвасть, недбасть о позосталыи отъ серпа класы Рад. Ог. 33.—Мало дбаетъ о спасеніи дши своей Рад. Він. 961.—(Законникъ) о свѣтскую славу недбасть Домецк. 3.—О суетную людскую дбаль славу Дм. Рост. 120 (1685).—О чомъ чернь не знала, о которикъ онъ мало дбаль, мающи при собѣ пѣхоты килка тысяча Літ. Сам. 104.

XVIII. Хто дбаетъ той маеть Кны. Присл. 251.—Ужежъ би я о той даламане не дбавъ, тиѣко бѣда що Господь намъ у школѣ зимно давъ Укр.-Р. Арх. IX, 49.—О славѣ вѣчной не дбою ів. X, 440.—Мало дбаль о Лідскую заску и комиссію Літ. Вел. II, 240.—Ромодановскій певную имъль причому не дбати шире о Чигринской цѣлости ів. 467.—Свѣтъ мовитъ кохаю о дшу не дбаю Рук. К. У. № 21. к. 6.—Каждый з насъ повиженъ самъ для себѣ дбати и старатисѧ Съмѧ Сл. В. 16.—Только тиѣ маютъ добрѣ, которикъ о себѣ дбають ів. 299.—Тобъ я камъ ся де подѣвъ, а воно нѣдѣбас; щобъ худубки доглянувъ, того нѣгадає Довг. 111.

2. Землемѣти на, зеरтати узагу на.

XIV. Коли кто будеть осуженъ на досыть-учиненіе, а любо на рукоимѣство, а они не дбають, и зъ суду идуть прочь Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XV. Тыи дѣвки маютъ своеузять, не дбающи на отмолву чужа своего Ак. ЗР. I, 390 (1420).

XVI. Князь Богушъ, не дбающи о заруки его милости господарскіи, предся тыи земли безправне, моцкое кгвалтомъ держить Арх. ЮЗР. I. VI. 23 (1537).—О листы врядовыя квяя старости Луцкого иначо не дбающи.

предся тыи земли и дубровы кгвалтомъ отнялъ ів. 35 (1542).—Еси справедливыи, а не дбающи иѣ на кого и не смотришь на особу людскую Ев. Пер. 17.—На тот листъ пана подскарбего поведильтъ, иж дей я о него мало дбаю Ки. Гродск. Луцк. 80 (1562).—На упоминане и прозбу, абыхъ ихъ зъ замку пустиль, дбати не хотели Арх. ЮЗР. I, I, 11 (1565).—Митрополитъ, ничего не дбающи на срѣкость правную, конституциями обѣварованную, чивиль собѣ якийсь зъездъ въ Верестью ів. 436 (1594).—На павноминанье наше отцовское дбати не хотять Хр. Фил. Апокр. 1776.

XVII. Оны на туу его екскомунїкацію, якъ намѣнѣй неважную, иѣчого не дбаапъ Ко-пист. Пал. 666.—Народъ Россій... на моць Римскую мало дбаль ів. 1103.—Иди прѣть бѣсе я на твои погрозки ничего не дбаю Рук. № 0. 4° 86, к. 55.—Мало тыхъ, которыи на его взываніе дбають Ев. Вил. II, 44.—Отцъ... мало дба на его слезы Жив. Св. 31.—Народъ Россій... о богатство ани о строй бынамѣй недбаестъ, золотомъ теж и сребромъ погоржаest Тит. 74 (Копист., 1623).—На ихъ лагодне и братерское напоминане не дбаль Арх. ЮЗР. I, XI. 142 (1641).—Но мы ихъ мовеню не дбаємъ а внимаемъ святому писаню Сп. прот. Лют. 70.—Korola neznajesz, rady nedbaajesz, затъ sobi sejtiajesz Kron. Ierl. I, 115 (1648).—Іс рече имъ: не дбайте, не бойтесь: ото я самъ есземъ, не вонтишите Ев. Реш. 31.—Другой теди ночи такими же голосомъ услышалъ але онъ... на тое ничего не дбалъ 36. 1693 р. к. 77-б.—Нѣ на чий плачь не дбаешь Транкв. П. Ми. 150.—Гетманъ розославъ свои унїверсалы, але на тое мало дбали Літ. Сам. 142.—Они на его ревный и великий плач не дбающи, хотѣли его забити Рук. Хрон. 24.

XVIII. (Козаки) пойдуть сполне противъ Поляковъ войшою... не дбающи на туу присягу, которую гетманамъ по певолѣ и под оружіемъ виконати мусъли Вел. Сказ. 35.—На дшу не дбаю Рук. К. У. № 21. к. 6.—На тое недбааетъ тиѣко плечима (тикаестъ ів. 27).—Вышолъ з того вишиткого жолнѣръ не позвалъющинич штатанови ани на ихъ грозбы дбающи Пам. укр. к. IV, 240 (Рк. Присл.).—Єднакъ того я не дбаю, на Господа уповаю И.р. Укр. Лир. 31.—Отца ва мя и матку завѣш направляють, па певиппость мою бицашпѣ не дбають Укр.-Р. Арх. IX, 234.

Ни за що собѣ не дбати, за ніщо мати. не хтуюти чимъ.

XIX. Рукоположенія святого отца патріархіи низашто собѣ не дбаль Хр. Фил. Апокр. 105б.

3. *Набувати, добувати.*

XVII. Коли исъ май каждый собт дбай
Кінм. Прил. 221.

ДВА, ДВИ, ДВЪ, числ. *Два, дві, 2.*

XIII. Аже кто възмѣть два рѣзы тъ то
взяти іамоу исто Р. Правда (К.) 42.

XIV. За двѣ гривнѣ вѣсни меду за гривну
ЮРГр. № 6 (1366).—Ис каждого кмета по два
гроша ів № 12 (1377).

XV. Оставивши же сѧ двѣми снома его
единъ 4 лѣта дроугин двою лѣтъ Ил. 717 (1201).
—Намъ имаютъ служити и нашимъ намѣ-
стникомъ двома стрѣльцема на заволаную войну
Ак. ЗР. I, 59 (1445).—На конци книги нашолъ
есми двѣ слове написаны Чет. 1489 р. к. 49-6.—
Придавши ей епископовъ двохъ, казаль про-
вадити Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVI. Мають промежку себе въ каждый годъ
обирати дву бурмистровъ Ак. ЗР. II, 78 (1510).—
Въ понеделокъ увечере дву годинъ въночи
Кул. Мат. I, 49 (1576).—Пришедши подъ цер-
ковь въ суботу зъ двими возными... панъ пи-
сарь кгродский Луцкий рассказалъ Арх.
ЮЗР. I, VI, 139 (1597).—Две ведри меду ів.
290 (1600).

XVII. Двѣ точки або пункти—двоеточіе, дво-
еточіе Синон. сл.-р. 19. — Ту ясне показаъ
през тымъ двѣ слова Кн. о Вѣрѣ 111.—Двома
днями предъ праздникомъ прибыль до Киева
Ап. 306.—Двѣ казаны въ одну яллю мо-
гуть сѧ повѣсти Гал. Кл. Раз. (пр.) 6.—Неви-
дѣли ихъ жолнѣре, тѣлко видѣли двѣ дерева
ів. 464.—Надаємо въ подданство двѣ селѣ Ген.
сл. Черн. п. 301 (1687).—Былъ Сауль... лѣтъ
двѣ добрымъ... кролемъ Крон. Боб. 91.

XVIII. Въ двѣ лѣты отъ геранійшаго
трактату рахуочи Літ. Вед. II, 110. — Дижъ
хлѣбныхъ дви Оп. им. Даї. Апост. 263.—Покри-
вались двѣ гаеваник одно бѣлов другое вишне-
вое РКПЛ. 18.—Якъ бы двѣ або три слонца
зададуть ся быти Пр. Госп. 13. — Двогъ ихъ
такмо пришло до пркви Сѣмя Сл. Б. 42 (1772).

О дву конь, у дву конь, у дескінь, парожінь.

XVI. Въ ногонь один другого выправуетъ о
двуконь Арх. ЮЗР. VII. I, 602 (1552).

XVII. Каждый воз о двуконь Арх. ЮЗР.
I. XI, 640 (1627).

XVIII. Посласть зъ тимъ знакомъ у дву
конь доброго и справного человѣка своего
въ Черкаси Вед. Сказ. 16.

ДВАДЕСЯТЬ, числ. Двадцать. 20.

XV. Яко быти лѣтома двадцатъма ти по-
лунѣ Ил. 279 (1114).—В се же лѣто потра-
сеса земля семѣбрѣа въ двадесать шестыи ів
285 (1117).

XVII. Тоє отображеніе... на дей двадцят перв-
вии Прот. Полт. С. II, 3-6 (1675)

**ДВАДЦАТЕРГА, ДВАДЦАТЕРО, ДВАДЦЕ-
ТЕРО,** числ. Збирне від «двадцять», двадцатеро.

XVI. Жалованъ... о покраденіе свиней его
дворныхъ двадцатерга и двойга Ка. Гродск.
Луцк. 197 (1570).—Козъ двадцатеро и осмеро,
свиней двадцатеро и одно Арх. ЮЗР. I, I, 20
(1570).—Гусей... сирыхъ двадцатеро и семеро
Ж. Курб. I, 293 (1588).

XVII. Матка моя... взяла на свои руки
двадцатеро ...тихъ пчолят Прот. Полт. С. II,
42-6 (1676).

**ДВАДЦАТЬ, ДВАДЦЕТЬ, ДВАДЦЯТЬ,
ДВАДЦАТЬ, числ. Два рази десять. двад-
цать. 20.**

XV. Априля двадцать третьего ЮРГр.
№ 76 (1438).—Всевдани пат кадей меду, а пат
коп грошай, а двадцат бочок жита Arch. Sang.
71 (1470).

XVI. По двадцати и пети копъ грошей запла-
тили Ж. Курб. I, 51 (1573). — Ложник по
двадцати грошей Арх. ЮЗР. I, VI, 98 (1593).

XVII. Продалемъ... за двадцать копъ личбы
Литовской Мат. и зам. 147 (1652). — Видѣль
в' нѣвъ двадцать и четырохъ старцовъ Гал.
Кл. Раз. 3. — Князей ихъ двадцатехъ Русь
забила Крон. Сое. 97.—Ледва собѣ тылко мѣл
двадцать двѣ лѣта Др. Од. Ч. В. 143.—Позволи-
ла кролевство держати поты, поки доростет
Лешко двадцати лѣт Кров. Полск. 369.—Не
отдано двадцяти и шести коней Арх. Мот.
133 (1688).—Войска было болей тысячи двад-
цяти Літ. Сам. 184.

XVIII. Покладасъ заруки... таларій двад-
цать Рум. Купч. 104 (1701).—Загнавши тыхъ
двадцатехъ и четырехъ царей... хитрост' пре-
славную еще тамъ над вими учинивъ Ал. Тиш.
90.—Слілове запрѣщаются для двадцати пяти
причинъ Собр. Прил. 131.—З вѣршем в двад-
цят хат обѣгну, мало що доставу Укр.-Р. Арх
IX, 51.

ДВАДЦЯТКА, рж. Нрама у двадцать часом

XVIII. Восьмъ. клубковъ плосконной пряжи
двадцятки Арх. Вид. м.; Ревстръ річ.

**ДВАДЦЯТОЛІТНІЙ, прикл. Що мае двад-
цать літ, двадцать років.**

XVII. Поповица невиростка, але ведлуғъ
отца єго повѣсти и рахубы двадцятольтного
младенца... питали Арх. Мот. 127 (1683).

ДВАДЦЯТЫЙ, прикл. від «двадцать».

XVII. Чудо двадцятога Гал. Н. н. 114.

XVIII. Учадъ з хлѣба, въ ихъ козаковъ на
томъ полѣ имѣючогось, двадцятку копу братъ
Сб. Мат. Лѣюб. Укр. 141 (1764).

ДВАЙ, числ. Двай.

XVI. Тысє двай вільцікове до тоб єдності. єще церкві іншихъ, позволили и списовалися Антир. 701.

ДВАЙЦЕТЬ, ДВАЙЦЯТЬ, числ. Двадцять.

XVII. Осталъ книги братству доагу золотыхъ полъскихъ двайцеть и осмъ Арх. ЮЗР. I. XI. 32 (1616).—Одоїка додожни камений двайцят іб. I. XII. 359 (1671).

ДВАЙЦЯТЫЙ, прикм. вид. Двадцати.

XVIII. Того(ж) мъсяца двайцятого дня вступаєтъ сонце въ знамя небесного бика Пр. Госп. 6.

ДВАКРОТЬ, ДВАКРТЬ, числ. Двічі. два рази.

XVII. Дважди: Двакрть Бер. Лк. 32.—Двакрть— двіці. дважды Сион. сл.-р. 19.—Каждый чловекъ по двакрть у грибы на день ходиль Кул. Мат. I. 83 (1604).—Двакрть аплевовалъ на соборъ Конист. Пал. 624.—Не разъ, не двакрть, и не трикрть, але чатокрть и през' час долгій ... виворочаєтъ и потлумдаєтъ Тр. постн. 397.—В' которомъ волску бішо люду пшного двакрть сто тисяч Гал. Кл. Раз. 116.—Пилгрим... двакрт и бодшай на тиждені навѣжал хорихъ Єв. Ром. 224.

XVIII. (Мужики) двакрть въ великихъ ущербомъ своимъ з города отражени будучи розбѣглися вонвояси Вел. Сказ. 136.

ДВАНДЕСЯТОЛІТНІЙ, прикм. //о міс
двадцяти літ. двадцятирічний.

XVII. Гвардовскій... дванадесятоїтиую вояну домуную Польскую въ своей описаль кнізь Вел. Сказ. 4.

ДВАНДЕСЯТЬ, числ. Двадцять, 12.

XV. Двою бо на десѧть месѧцю число потомъ, оуквѣдаша отчележе пачаша члвчи дань давати Ил. 279 (1114).—На сторожу отъ каждого вози по двадесяте гречь Ак. ЗР. I. 30 (1407).

XVI. Южъ было емоу двадесять лѣтъ Ев. Пер. 29.—Межи двадесять: особъ апостоловъ нашелся недобрый Кл. ц. н. 24.

ДВАНАДЦАТЬ, ДВАНАДЦЕТЬ, ДВАНАДЦЯТЬ, числ. Двадцать, 12.

XV. Кізати емо имъ митрополиту за кунницу соборную по дванадцати грощей платиги Ак. ЗР. I. 175 (1498).

XVI. Москви же дванадцать тисяч опрычнихъ идутъ Агев Saug. 219 (1568).—Въ везенію дей своимъ черезъ чедель дванадцать держаѧтъ Арх. ЮЗР. I. VI, 92 (1592).—Не маєть тепер дванадцати цервопрестолниковъ альбо патриарховъ яко было дванадцать апостоловъ Отп. И. П. кл. Остъ. 1087.

XVII. Призываши Іис дванадцати учениковъ своїхъ, даљ имъ владзу пад грѣхами Єв. Калл. 794.—На мѣстце дванадцати Апеловъ Єписковъ... наступили Гал. Кл. Раз. (пр.) 2.—Дванадцати звѣздами суть дванадцать Апеловъ іб. 252.—Бралъ ігумена Поликарпа з дванадцяту братій къ себѣ Крон. Соф. 156.—Перунъ єдного шляхтича въ наметѣ з дванадцати коими забила Крон. Полск. 383.—Казалъ Мойсей... дванадцет посоховъ дати Крон. Боб. 56-б.

XVIII. Перстень со дванадцят'ма звѣздами Ал. Тиш. 100.—Дванадцять шаговъ въ напітку урону Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 79 (1709).—(Іаковъ) бывъ сподомъ дванадцать сноў Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Комета... являлася на небѣ по заходѣ сонца чрез дванадцять Вел. Сказ. 31.

ДВАНАДЦЯТЕРО, числ. Збірне від «двадцяті». двадцятіро.

XVII. Един народъ есть Ізраїлскій на дванадцятеро з єдного кореня розрослый Єв. Калл. 841.

ДВАНАДЦЯТЫЙ, прикм. рядовий від «двадцяті».

XVIII. Горѣзки 10 куфъ, а одинадцятая неповна, дванадцята лана шинкарівъ Дн. Марк. I, 182 (1725).

ДВАНАДЦЯТЬ, числ.: Двадцять, 12.

XVIII. А вы мефтѣ жребій на дванадцяти особъ выбралихъ. выбралии собѣ члвковъ дванадцати Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).

ДВАНАДЦЯТЫЙ, прикм. Двадцятій.

XVIII. Якая есть часть дванадцятая Сумвола? Собр. Прип. 97.

ДВАНАЦЕТЬ, ДВАНА(Т)ЦЯТЬ(ъ), числ. Двадцять, 12.

XVII. (Татарокъ) поїдалося дванадцять тисячи королю Літ. Льв. 255 (1637).

XVIII. Мусить... дванацать дни пансчину панови робити Урб. 52.—Даль вол'юсть за дванацать лѣтъ Ал. Тиш. 53.—По дванацать золотыхъ нѣмецкихъ едеп кобель жита платили Літ. Гукл. 79.—Показалося число палихъ трупокъ дванацать тисячъ и двадцать чоловѣкогъ Літ. Вел. IV. 142 (Остр.).

ДВАЦЯТОРОЧНЫЙ, числ. У двадцяти років.

XVII. Сто тисяч невѣст, жен, и дватцяторочнихъ юношъ Ветх. Сказ. 24..

ДВАЦЯТЫЙ, прикм. Двадцятій.

XVIII. Коли одна не можетъ помочи намъ, а мы ся извѣдуемъ до десѧтои, албо дватцятой (жонъ) Ноуц. Няг. 155.

ДВАЦАТЬ, ДВАЦЯТЬ, числ. Дв. Двадцать.

XVI. Противъ него, идетъ изъ двацяти тисячами Єв. Пер. 58.

XVII. Писанъ въ Пинску, року тисяча шесть сорть двадцать семого Гол. П. М. I. 298 (Ат. 1627).

XVIII. Двадцать тисяч Ал. Тиш. 43.—Двадцать человѣковъ Літ. Вел. IV, 142 (Остр.).—Тисяцъ килка двадцать Сл. о збру. п. (В.) 146.

ДВЕРИ, р. мн. *Отвір у стіні щоб входити або виходити; бляти, що замикають той отвір.*

XV. И положено бысъ тъсъ ся въ Нечерськомъ манастири оу дверии Ил. 260 (1109).—Предъ дверьми оградными Чет. 1489 р. к. 5-б.

XVI. К'то въ ходить двер'ми то есть пастырь овечий Єв. Пер. 29.—До иныхъ комуръ и спижарне двери повыбивши и повырубавши, замки поодиравши маestность мою всю от мала до велика выступили Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).—Церкви тежъ, ани дверамъ, ни який кгвалть не сталъся Отп. И. II. кя. Остр. 1061.

XVII. Дверь: Дверь Бер. Лекс. 33.—Двери—врата, двери Синон. сл.-р. 19.—Не задержать его и въ стѣны моуров каменныхъ и въ дверь же лѣзныи Транкв. Зерц. 2.—Зевѣши теды с коня поставилъ его у дверей, а самъ ишоь передъ олтаремъ и молится Рук. № 0. 4° 86 р. 52-б.

XVIII. Отворили двери гітъва въ сердцахъ ихъ противъ себѣ криющагои Вѣл. Сказ. 18.

— царснис, голосніи івері у вистарі проти престолу въ право-лавній церкви.

XVI. На дверахъ царскихъ и сиверныхъ занесы и занонки пошарпшаны, подраны Арх. ЮЗР. I, I, 285 (1590).

XVII. Црскіе двери нальво отчиваются Рук. Прк. 2.

ДВЕРКИ, р. мн. *Здрійн. від «двери».*

XVI. Двери аль сеней, одни на үлицу, а другие дверки въ бокъ, въ садъ, къ церкви ходити Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1577).

ДВЕРНИКЪ, рм. *Сторожъ при дверяхъ, при-дверникъ.*

XVI. Дверникъ отворяет двері Єв. Вол. 31.

XVII. Дверникъ: Овѣрнікъ, воротный Бер. Лекс. 33.—Воротный вратарь—крайний дверникъ, кратникъ, свузникъ Синон. сл.-р. 12.—Абы не входили въ церкви до стоячихъ въ Цокви... але... абы все спаковали презъ дверниковъ Жит. Св. 492-б.

ДВЕРНЫЙ, прикм. *вид «двери».*

XVII. Рассказаи Бг абы жилоне дверныи пороги и обой подвой крою баринковою по-мазали Кн. о Вѣр. 209.

XVIII. Оувийди до пасѣки и тое древо за-хопай иподъ двернимъ булисъ Загон. 217

ДВЕСТЕ, ДВЕСТИ, числ. (блр.). *Двісті*

XV. За двесте кон широкихъ грошии Арх. Sang. 71 (1477).—Я у тонъ задничую свою) пе-

ревданъ двема сты копами грошии 16. 119 (1485—1500).

XVI. Которые люди отъгодилися были отъ замъку... и тыхъ побраво по лесомъ, одно о двесте особу зостало Арх. ЮЗР. VII. II, 21 (1552).

ДВИГАНЬЕ, рж. *Чинність від дс. «вигати»*

XVII. Еще фундации такои пѣмашъ, которая бы ихъ достатку выстатити могла, а што большая, же смы ся з вими на зобополное движане бремене Христова въ союзъ любве братския споди Пам. КК. I, 41 (1624).—Тажарь барзо великий и самыи правыи раменамъ агелскимъ до движаня тажкіи Пр. Желя. Сух. 2.

ДВИГАТИ, ДВИГНУТИ, дс. 1. *Рушити щось з місця.*

XV. И туу дворъ Стославъ раздѣли на 4 части, и скотицѣ бретьянингъ и товаръ иже бѣ немочно движноути Ил. 334 (1146).

XVI. А по смерти мужней, жоны зъ дому не движнути и по неволи замужъ ихъ не давати Ак. ЗР. I, 360 (1505).

XVII. Проноўѣдъ Слова Божаго... въ отчадніе въпадаючихъ движаетъ и до чулости Христіанскіи приводить Тит. 324 (П. Мог. 1637).

XVIII. Печали до школи вошъ тую тягнути: шесть насъ тягло—не могли воипи той движнути Вірші нищ. I, 36.—Камень.. тяжкій яко два или три мужієи могутъ движнути Гр. Барек. II, 296.

2. *Носити, нести, піносити.*

XVII. Феодосій... пошет отъ студні... воду движат и уже не мало бы ваносна Жик. Св. 166-б.—Могутъ великии машины движати Гал. Кл. Рэз. I, 224.—Глиняныи нозъ поти только стояли, поти на себѣ движали болвана Дм. Рост. 113 (1685).—Єднакъ наль силу не могучи яко слабый, движати тяжару Бар. Письма. 242 (1689).—Сынь-де мой Юрасъ молодій не можетъ толикого бремени движать Літ Сам. 248.

XVIII. Испан въ томъ опаць баше о поль милю дынгаючи на себѣ тяжкосъ узбресне Літ. Вел. IV, 10 (Поз. 1728).

3. *Вигружати, -ити, посылати, -ити.*

XV. Но тѣхъ же лтгбхъ дынже рать Андрѣи королевицъ на Данила Ил. 766 (1231).

XVII. Діавочъ... всю борбу свою на тое движнуль, да его обмерзить Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).

XVIII. Приказуемъ обыте движнувшіи касарокъ человѣка пятьсотъ посыпали ихъ на... стень Заш. Черн. Губ. Ст. Кем. II, 168 (1720).—Постановляно тицко тое, аби знову з Хмелницкимъ война била зачата, на которую аби посполитого рушеня не лягали Няя Гказ. 68.

ДВИГИУТИ ВОЙNU(на), піти сїною яроти кого. XVI. Древа ради очинили мовачи, прайдуте ходьюмо и двигнємо воину на море, же бы оттекло пред нами Пам. укр. м. V, 207 (Кл. Остр. 1599).

ДВИГАТИСЯ, ДВИГНУТИСЯ, дс. Рухатися.

XV. И тъкоу конь свои и движесѧ Ил. 804 (1249).

XVI. И вод'ны морскіа двигаючи сѧ не могут перейти Пам. укр. м. V, 207 (Кл. Остр. 1599).

XVII. Его царского величества силы великие двигнулись под Азовъ землею и водою Літ. Сам. 188.

XVIII. Войска... двигнулися зъ домовъ въ походъ тогдашній военій Літ. Вел. III, 71.—Кы службу бжю служать, тогда... прстоль движитса. подножіе Гне трасет сѧ Пам. укр. м. IV, 156.—Люде валают сѧ у грѣхахъ своихъ, ако свиніа у болотъ лежать, ако камень тажкий не хочет сѧ двигнути до церкви бжои ів. II, 391.

ДВИГНЕЊЕ, рн. Чинистъ від дс. «двигнути».

XVII. Потреба вамъ во всемъ такся захвати или речъ тая по васъ потребуетъ въ размноженіе и двигнене наукъ Гол. П. М. I, 201 (1614).

ДВИЖНЫЙ, прикм. Що його дастися двигати.

XVII. Движная речь Транкв. П. Мн. 6.

ДВИЗАНЬЕ, рн. (ц. сл.). Дешевина.

XV. Быша знаменъ въ Ерслівъ ключисѧ явлатисѧ на въздуси на конихъ рыщуще во оружыи и оружьемъ двизанье Ил. 275 (1113).

ДВИНУТИ, дс. Дис. Двигнути.

XVII. Горячою проѣзбою свою Дорошенко двинулъ самого Турчина с потугами великими, до которого и ханъ притягнулъ у Волоскую землю Літ. Сам. 122.

ДВИНУТИСЯ, дс. Дис. Двигнути.

XVII. Барз орды гиднів двинулися на Вкраїну Ак. ЗР. V, 268 (1693).

ДВИЧИ, числ. Два рази, двічі.

XVIII. Можетъ панъ ними едного мыслца да двичи рубити по четыри дни Урб. 51.

ДВОБОЖНЫЙ, прикм. Що визнає двох богів.

XVII. Варлаамъ... слова и писмы обширными двобожными именовалъ, и многобожными, якъ Жидове. Савелій и Арій именуютъ пасъ Тр. постн. 397.

ДВОВОЛОВЫЙ, прикм. Що въного запрягаютъ два юци.

XVIII. Приторговалисмо у тутейшого хозяина по рублю отъ воза двоволового Ди. Марк. I, 264.

ДВОВЪРЕЦЪ, рж. Хто визнає дві віри XVII. Зровнялся з унитами двовѣрцами Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

ДВОДЕННЫЙ, ДВОДНЕВНЫЙ, прикм. Що триває або триава два дні.

XVIII. Имъли зъ пими... дводеній бой прикрій и навалній Літ. Вел. III, 185.—Андрій вернулся зъ мисливства дводневного Ди. Марк. I, 146.

ДВОДУШНЫЙ, прикм. Нещирий, облюдний

XVII. Близнецъ: Близнакъ, метає: людущен купно и двоєумен' Бер. Лекс. 7.

ДВОЄ, числ. Збірне від «два», двое.

XVII. Азъ двое значит' Бер. Лекс. 1.—Было на небеси знаменіе: двое сопца, двое мъсниц Сб. лѣт. (Киев. лѣт.) 75.

XVIII. Яковими двойма такъ далече нужними и неудобозносними приневоленій и приведеній до того зостадемъ причинами Літ. Вел. III, 18.

На двоє, на дві частині, двома частинами.

XIV. А приисаль есьмь макитино дворище к тому жъ дворищу къ перемышльскому, иже было на двое але а даль за одино ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Раздѣлився на двое с братьемъ и поне к Соуждалю Ил. 618 (1180).

XVIII. Ниль упавъ на двое у море Педгр. Ил. Виш. 33.—Раздѣлилася вода на двое на обѣ сторонѣ и съмъ и тамъ Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Тесл.).

На двоє быти, двоїтися, роздвоюєтися.

XV. Андрієви же на двое боудоющу овогда взыывающуся королевъ есьмь, овогда же Татарскимъ Ил. 829 (1255).

На двоє висяти, розуміти, двояко гадати, розуміти.

XV. Пришол оканий лиходѣй мысля на двое... поругаю и цострашию а іных проженеу Чет. 1489 р. к. 54.

XVI. А умочований стороны позваное цоведиль, иже дѣл тойє справы сама сторона, mestцемъ и часомъ и однъмъ обжалованемъ злучивши, па двое розуміти и особливо єе называть не можетъ, бо есть одна Арх. ЮЗР. I, I, 408 (1594).

Удвоє, два рази стілки.

XV. Што хотѣли, то на шляхтъ брали у двое альбо у троє Ак. ЮЗР. I, 112 (1541).

ДВОЄВЕРХЫЙ, прикм. Що має два верхи, дѣл вершині.

XVII. Двоєверхій Парпассе поднеси до Ноа Имѧ славнихъ Могиловъ Тит. 300 (Еду. 1632).

ДВОЄДУШНЫЙ, прикм. .Лукавий, нецирай

XVII. Двоедушного Андрея, королевскимъ и татарскимъ отзываючогося, поймали Крои Соф. 277.

ДВОЕЛИЧНЫЙ, прикм. Що має з обид більше лице (про тихину).

XVIII. Хустка... двоелична срібромъ и златомъ шита Регестръ Ризи. Соф. 16.

ДВОЕЛІТНИЙ, прикм. Що триває два роки.

XVIII. Богданъ въ плавъ взять и, по двоелітному своемъ плавленіи, отъ козаковъ викупленъ Ди. Марк. I, 242.

ДВОЕМАТЕРНІЙ, прикм. Що має дві матері.

XVII. Димитрій... двоематерній Бер. Лекс. 266.

ДВОЕОСТРОВНИЙ, прикм. Що має два острови.

XVII. Діонисій Славенъ, или двоестровний Бер. Лекс. 266.

ДВОЕСЛОВНИЦА, рж. Нещира, об. судний жінка.

XVII. Навадница: Клеветница, двоесловница, вадница, дъчица Бер. Лекс. 84.

ДВОЕСЛОВЦА, рж. Нещирій, об. судний чоловік.

XVII. Виводанцъ и двоесловцъ и непостоянне въ свѣдкахъ бить не могутъ Стат. 46

ДВОЖДЫ, числ. Двічі.

XV. Вспоминасъ ю двожды лѣтомъ Чит. 1489 р. к. 6.

ДВОЖЕНЕЦЪ,-ЦЬ, рж. Жонатий у друге.

XVI. Двожепци же вездѣ, и при градѣ напечь литоргисають Ак. ЗР. IV, 43 (1592).

XVII. Єднія жени мужъ, сіесть ведоженецъ, ниже вдовоженецъ Поуч. о сакр. 29.—Митрополитъ Онисифоръ двоженецъ есть Конст. Пал. 1044.

XVIII. Видѣлъ двоженца прощенна Клим. Вірші. 176.

ДВОЖЕНСТВО, рж. Перебування в другому місці.

XVII. (Єпископ) въ многихъ екцессахъ такихъ порочныи... зъ которыхъ кожый, якъ и самов тое двоженство, єпископской столини чипили его негоднымъ Конст. Пал. 1064.

XVIII. Жебы... не была зъ окказіи отданія цоцовъ, до цоцства неспособнихъ, двоженствомъ порочнихъ, якай конфузія Літ. Бел. II, 507.

ДВОИ, числ. Двое

XV. А ризы двои, одни камчатни, а други тафтани Ак. ЗР. I, 137 (1494).

ДВОЙДЧАСТЫЙ, числ. Двійчастий.

XVIII. Снопокъ лѣв сіна двоидчаста мосенкова з стінки очками Арх. Вид. и; Регестръ риг.

ДВОИНКА, рж. Двінка, івр.

XVI. Аза то не большая маловѣдъ и враника надъ фрашками... Позволити тво двоиньце, чого пошостной лице позволити не хочеш? Аптир. 807.

ДВОИСТОПЕРСОННЫЙ, прикм. П., чи-лові особі в уявині хрестини.

XVII. Ведугъ штости стасься той двоистоперсонный похоженъ Дга ст. початок: 11 обр. 288.

ДВОИСТЫЙ, прикм. З івога івнакових чи спін зможений, подвійний.

XVII. Срцемъ и срцем... що значит двоистымъ срдцемъ Ка. Рож. 111.—Мъгъ тотъ, шаєній на собѣ двоистую сукню, па ток, ошуканье умыслне уробленную, где можи разпоры могъ вложитъ що хотѣлъ Кроб. Полтк. 388.

ДВОИТИ, дс. Двоюко робити; рѣчью, говорити нещиро, облюдно.

XV. Вѣдаешь самъ оже я не твою рѣчью Ил. 911 (1288).

ДВОИЧА, ДВОИЧИ, ДВОИЧЪ, числ. Двіні.

XV. Не мъстить бо Гъ двоичъ (Х. II.—двоичи) о томъ Ил. 215 (1093).—Ізмілавъ... двоича ступилъ своего слона ів. 430 (1151).

ДВОЙГА, ДВОЙГО, числ. Збірне відбіло, івр.

XVI. Прибгла в село невеста платучы з двоигомъ хлоять и поведила ижъ... єе мужа вбито Ка. Гродск. Луцк. 232 (1565) — Жаловалъ... о покрадене свиней его двоинихъ двадцатерга и двойга ів. 197 (1570)

XVII. Абовъмъ мусъли бы тыи которыи то розумлюют и мудруют едино з двойга твердти и призмати О обр. 239.—Ускаржалъся на Васия Юшленъка о въкраденіи коней двойга Ак. Полт. Гор. Ур. I, 11 (1664) —Іхъ двойга в хатѣ будо дѣвчина и Гаврило Ка. Мъск. Полт. 33 (1693) —Двойга (свиней) и до сего часу нѣт Прот. Полт. С. III, 222-6 (1700).

ДВОЙЖЕНСТВО, рж. Двійчество.

XVI. Нехъже сами собѣ правда двойженствомъ не замъяютъ Аптир. 745

ДВОЙНИ, р. мн. (рос.). Близнята.

XVIII. Родились ему синъ Дмитрій и дочь Параскевія, двойни Ди. Хан 329.

ДВОЙНЫЙ, прикм. Подвійний.

XVII. Сетей рыбныхъ двое, одну двойную побрали Гол. II. М. I, 391 (1630).

XVIII. Король... на Божію помошь и своя воіюющиши сили, двойнимъ вселенія постраждомъ Турчину и Татариновъ притву изїти уготовляется Ди. Вед (прил.) 6 —

(Винний) за убийство горло и головы изну двойную с худобы своей стратить Стат. 31-б.

— *мое вино; деті перегина горло.*

XVIII. Вдова... виробила и вакушила двойного вина девять куфъ Зак. Черн. Губ. Ст. Код. 274 (1731).

ДВОЙЦА, рж: *Деїка, дес.*

XVII. И такъ будеть Троца, ижъ даѣй не Троца, але двойца церовна, едину вправдѣ персону мающи болшую и зложеную з двохъ О обр. 289.—Ясно свѣтлымъ двойца воевод Молдавскихъ паметь: Іеремей, Симона Могил. ктиторей церкви Арх. ЮЗР. I, XI, 648 (1631).

XVIII. Дабы высвечивали за младцовъ дви-вицы: Ижъ бы яко въ единой плоти были двомы ѣли. Вірші, 94.

ДВОЙЧАСТЫЙ, ДВОЙЧАТЫЙ, прикм. *Що з двох частин складається.*

XVI. Ворота уезные двойчастые Арх. ЮЗР. VI. I, 245 (1595).

XVII. Лихтарик московский двойчатый на шруби Арх. ЮЗР. I, VI, 502 (1621).

XVIII. Еще лихтаров мосендающихъ два: едень пятирістій, другій двойчастій Літ. Вел. IV, 123 (Реестръ Пал. 1704).—Знаки такіе... крейна... на двойчастом дубку Кн. Мѣск. Полт. 262 (1732).

ДВОКОННЫЙ, прикм. *Деїкою. корисни-мий.*

XVII. Чиль найскорей намъ дали знати черезъ двоконного своего посланца Ак. ЗР. V, 239 (1690).

ДВОКРАТНЫЙ, прикм. *Двократний.*

XVIII. Судиямъ належить смотрѣти и вѣ-дати дифференцю сроковъ земскихъ двократныхъ и однократныхъ завитихъ С. і Р. 16-б.

ДВОКРОТНЕ, прикм. *Деїчі. дес рази, десма наладами.*

XVIII. (Чарнецкий) однак самъ двокротне от Дугласа шведского енерала на разныхъ мѣстахъ значний одержавъ встрѣть Вел. Сказ. 137.

ДВОКРОТНЫЙ, прикм. *Дворазосий.*

XVII. Двокротное тое оудареніе быдо не въ едини мѣсце, але впреки накресть О обр. 71.—Присягою двокротною на вѣрность... быль обвязанный Ак. ЗР. V, 172 (1682).

XVIII. Въ двокротнихъ, на Жолтой Водѣ и подъ Корсуномъ потребахъ нашихъ зъ Поля-ками... подашъ намъ гдѣ бѣгъ надъ ними одержати викторію Вел. Сказ. 44.—По прочитанью онаго (устава) двокротнымъ пойшли въ зъ той полаты Діар. Хан. 26.—Абысь вашиость по прежде посланіемъ унѣверсалу двократ-нимъ и срому нашему указаинъ. нимадо упуская

времени, надлежащое учиниъ исполненіе Уаів. Даі. Апост. 137 (1731).

ДВОКРОТЬ, прикм. *Дис. Двокроти.*

XVII. Двокротъ сто тысячей Гал. Кл. Раз. 37.—З золта, шацнту, шарлату и кормазину двокротъ фарбованого Рад. Ог. 875.

ДВОЛИЧНЫЙ, прикм. *Дис. Двосичный.*

XVIII. Колдра па полю атласовомъ жолтомъ, штуки зъ золотоглаву пасковатого накладаніе, а лишти дволичною китайкою обложени Літ. Вел. IV, 129 (Реестръ Пал. 1704).

ДВОЛЪТНИЙ, прикм. *Деорічний, що йому два роки.*

XVIII. Барановъ дволѣтнихъ двес Арх. Сул. 253 (1769).

ДВОЛЪТОКЪ, рж: *Дес літ, деорічник.*

XVII. Уаяль... моїй стаднини... шестьдесятъ и семеро дволѣтковъ и третяковъ Арх. Мот. 133 (1688).

ДВОПЯДНЫЙ, прикм. *Дес п'яді десаже, що шир, дес п'яді дескій або широкий.*

XVII. Илтонъ... двопядную мѣру въ широту и вдлготу поглядъ Тр. П. М. 232.

ДВОПЯТРНЫЙ, прикм. (пол. dwupiętrowy). *Двоепятерговий.*

XVII. Чертежецъ... выражаетъ якою высотою маєти въ гору муревымъ дѣломъ гвана (церквь)... то есть отъ фундамента до щита въ двопятрныхъ сажней десять Літ. Мг. м. 29 (1695).

ДВОРАНЪ, рж: *Хто служить при дворі монаршімъ чи матицькимъ; сприяна галантина людина, що знається на діверськихъ монарахъ.*

XVIII. Мазепа... яко быль дворакъ и бѣглецъ во всакихъ рѣчахъ, занедався па службу до двору Королевскаго Літ. Вел. II, 342.—А що панове, либой есте мя познали дворака, вѣдомий запевис, бо вмѣю добре стрѣляти с цузаля Вірші різдв. 128.

ДВОРАНИНЪ, рж: *Людина, що належить до двору монаршого чи матицького.*

XVI. Высыгали... дворанина нашего пана Богдана Довкієровича Ак. ЮЗР. I, 51 (1516).—Послали таїчъ дворапина нашого Ивана Протасовича Гол. Н. М. I. 1 (Гр. 1540).

XVII. Они дворянами црв ибсного, а ты самою того цвору царицею и кролевою Карл. Каз. 13.—Семирамис... аби позаша не была, казыла и дворапомъ своимъ въ единихъ ходити шатахъ... яко и сама Крон. Воб. 12-б.

XVIII. Єлучи зъ столицѣ московской едень дворанинь царскій... купиль въ насъ за девятсотъ золотихъ трохъ Татариновъ Вел. Сказ. 94.

ДВОРЕНИНЪ, рж: *Дис. Дворанинъ.*

XVI. Семен Григоревичъ Оранский. дворенинъ его королевской милости Арх. ЮЗР. VIII, III,

325 (1581).—Мы де тутъ пана дворенина ждемъ
Ак. ЮЗР. II, 197 (1597).

ДВОРЕЦКИЙ, прил. I. Дворский, до двору
належный.

XVI. Игуменъ Григорей... Евангелие, сребр
ромъ оправное, Оноприю, уряднику дворецко
му, заставилъ Арх. ЮЗР. I, I, 184 (1583).

2. рм. Урядник при двори.

XV. Дашил же дворецкого посла яа Пере
мышль Ил. (Х.) 793 (1241).

ДВОРЕЦЪ, рм. 1. Двор, подвір'я з будин
ками, оселем.

XV. Мы... произволи есмо боярину нашему
пану василью црю купити дворецъ ивашка
грифковича ЮРГр. № 88 (1456—1481).—А
у дворцы въ королевомъ, миля отъ города: тамъ
въ томъ дворцы жонка зъ дѣтми сама четверта
Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).—Виль яамъ чоломъ
кушнеръ нашъ Сова и просилъ въ нась дворца
въ Гроцѣхъ, што жил Шлома держаль Лит.
евр. I, 53 (1495).

XVI. Доконана есть Прышаа часть науки
читаня... въ дворци монастыри жеславскомъ
Ев. Пер. (рж.) 3-б.—Видел есми погорелище
на которомъ местцу дворец былъ небожника
барановскаго Ж. Курб. I, 291 (1588).

XVII. Панъ Жученко з поданними своими
согласивши сорокъ коровъ и двадцать воловъ
чужихъ кромъ саний тайно въ дворецъ свой на Ло
кушину привлашъ Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).

XVIII. Азъ по idet шоюдеc, шїаieет шоу
dworec Укр.-Р. Арх. IX, 13.—І тоe все зажавши,
забрали до дворца чернечего Сб. Мат. Лѣвоб.
Укр. 14 (1730).—Уплачено... Матронъ... за
си битность въ дворцѣ гатепскомъ чрезъ три
мѣсяца дворницею 2р. 50 к. Кн. Казн. Киево-
Пуст. Ник. м. 38 (1796).—(Иона) спродаивъ госпо
дарскій зъ дворца монастырскаго пожитокъ Арх.
Сул. ц. 173.

2. Палач.

XVIII. Ея императорскому величеству од
клонился ясновѣдомъный и того же числа
ради отклону кушаль въ дворцѣ Да. Хан. 5.

ДВОРНИКЪ, рм. Здрібн. відъ «дворъ».

XVIII. Недвижимія имѣнія, которыми
имѣвать владѣть панъ Вакуловичева:... Дво
рникъ въ Замку за дворомъ Свѣтчицкимъ
зъ двома хатами и зъ другимъ строеніемъ
Млр. Роз. I (прил.) 85—86 (1741).

ДВОРИТИСЯ, дс. (пол. dworzyć się). Жарту
вати, живляти.

XVIII. Дѣточ'ки яко немовлат'ка будучи того
иѣчого о своей смерти не знаютъ, они разумѣютъ.
иж то изъ ними дворята съ Пам. укр. II.
140 (Рк Тесл.).

ДВОРИЩЕ,-ЩО, рм. Двор, подвір'я.

XIV. А присаль есмо именито дворище
къ тому же дворищю къ перемышльскому иже
было на двое але а далъ за одною ЮРГр. № 2
(1349).—Ожв купилъ панъ Вяцлавъ Дмитровъ
скій дворище и съ земею яко изъ вѣка слушало,
къ тому дворищу винти вжиткове Ак. ЗР.
I, 20 (1351).—Ана продала... свою дѣдницу и
вотину оу вѣки и дѣтемъ его помъ става и со
млномъ и землею и съ з двориши и со всѣмъ
што коли отца ебъ прислушало ЮРГр. № 5
(1359).

XV. Продалъ Около дворище Кондратови
за 40 и 8 гривень личбы Польскѣ, и съ добрымъ
правомъ, и съ огородомъ и гадомъ Ак. ЗР.
I, 41 (1421).—Дали есмо Єську Нешевичу
дворище Ярополково пустое; осаживати ему
собѣ и розпахивати собѣ Ак. ЮЗР. I, 10
(1427).—Озеренское дворище Arch. Sang. 60
(1464).—Семашковичъ... просиль въ пасъ
дворца жидовскаго зъ двема человѣки... а ты
самъ... позѣдать еси передъ нами, што же тое
дворище не велико есть Лит. Евр. I, 55—56
(1496).

XVI. А такъ есмо тымъ дворищи менали
не на взглядъ, але мерячи землю ужинами
Арх. ЮЗР. VIII, IV, 356 (1523—26).—Поде
тагамъ: Яцъ на двориши, Богданъ на дво
риши, Мартинъ на двориши, Савка на двориши
ів. I, I, 56 (1576).

XVII. Кругуть пляцовій зъ дворищемъ ок
паній Арх. отр. 69 (1660).—Оповедаль:... же
купилъ у племененого Гриля Кузаки дворище
хуторное зъ підмети трона и займомъ Ак. Полт.
Гор. Ур. I, 21 (1665).—Панъ Насельть менуетъ
еднимъ дворищемъ ровъ и дворище по разгушъ
и по прібитую улицу Прот. Полт. С. II, 33-б.
(1676).—Обрѣтоша пусто дворище одно и ветхо
и съдоста въ томъ двориши 36. 1693 р., к.
42-б.

XVIII. Къ тому же саду куплено дворище
Кн. Мѣск. Полт. 200 (1716).—На единъ
дворище 3 хатѣ Арх. Сул. 91 (1756).

ДВОРИЩНЫЙ, прил. Належный до двору
до дворища.

XVI. Каждый зъ нихъ, бояринъ и тагамъ
дворищный, пошу и дъякону по коне озимини
а по коне ярины въ каждый годъ давати по
ступили Арх. ЮЗР. I, I, 84 (1577).

ДВОРНЕ, присл. (пол. dwornie). Справді.
дійсно.

XVII. Такъ мы вѣрымъ, а дворне яко то быти
могло не довѣдусмъ Крон. Воб. 275-б.

ДВОРНИКЪ, рм. Ураситель фільмарку; склон
номъ.

XV. Панъ Оава, дворникъ Сочавский Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Жадное дѣй челяди дворнос, яко ключника, тивуна, дворника и некоторого паробка, а и жены, а ви дѣвки не застали Арх. ЮЗР. I, I, 19 (1570).—У дворника их яцька взято: бодля в той бодни было: платя Акт. кн. № 2046, к. 538-б (1572).

XVII. Двор спалили, а дворника занавыши килька кротъ билі Арх. ЮЗР. III, IV, 242 (1649).

XVIII. Дворники калужновского уговорили за годъ дать ему 20 зол. Ди. Марк. I, 206.

Дворникъ великий, концлер.

XVIII. Кгда зближался до Ясь Хмелинченко, вѣхаль противъ ему о мыю в стрѣчу, гъ значною ассистенцию, дворникъ великий господарский Вел. Сказ. 66.

ДВОРНИЦА, рож. *Ключница, шафарка, господина у фольварку, двори.*

XVIII. Гетянна Алезнна жена стала за дворницу Вел. Ник. м. 5 (1734).—Уплачено бувшій дворницѣ гатенской Матронѣ Шереметовії... за еи битность в дворцѣ гатенскомъ чрезъ три мѣсяца дворницею 2 р. 50 к. Кн. Казн. Киево-Пуст. Ник. м. 38 (1796).

ДВОРНИЧКА, рм. *Дие. Дворница.*

XVI. При кождомъ фольварку нашомъ хочеть мети дворнички, то есть рыкунны порадъные Пам. КК. II, 522 (1558).—Дворничка его Наташка з дому панскому втекла Ка. Гродск. Лук. 148 (1561).—Дворникомъ, дворничкамъ и наймитамъ найму, найменшое речи пе заводячи, платити Арх. ЮЗР. I, I, 92 (1577).

ДВОРНОСТЬ, рож. (пол. dwornośc). *Цікість.*

XVII. Опластво: оухищреніе, опатриость, вшетчность, з'бытда або непотребна дворность, цдаквость Бер. Лекс. 198.—Дворность—ухищреніе Синон. сл.-р. 19. — Чыкъ... бывает... многою дворностю розерзаный Св. Реш. 206-б.—Дочка Іакова Дина, зъ дворности непотребной, ишла до мѣста познаватися зъ не-вѣстами оной краини Рук. Хрон. 22.

ДВОРНЫЙ, хржм. 1. *До двору лояршого належисѧ.*

XV. А дроугми башеть дворныи его скоуга любими синъ боярскии, Михаиловичъ именемъ Рахъ Иш. 887 (1281).—Маршалокъ нашъ дворныи, намѣстникъ Мерецкій панъ Григорей Остиковичъ Ак. ЗР. I, 167 (1497).

XVI. Воевода киевскій, гетманъ нашъ дворныи саппецкій и овруцкій панъ Андрей Якубовичъ Немировичъ Гол. П. М. I, 1 (Гр. 1540).—

Позвана была... до суду его кролевское мыси дворного Ж. Курб. I, 165 (1578).—Арсеній Болобанъ, владыка дворный Лвовскій Пам. КК. III, 23 (1590).—(Лясть) княземъ паномъ, воеводомъ, капитаномъ...: старостамъ, державцомъ, урядникомъ земскимъ и дворнымъ Хр. Фил. Апокр. 1102.—Вудучы (праве) яко слугою и намѣстникомъ (альбо дворнымъ владыкою) митрополитовымъ Автир. 547.

XVII. Донесена намъ есть прозьба черезъ пановъ радъ и урядниковъ нашихъ дворныхъ Ак. ЗР. V, I (1633).

2. *До двору, до мастику, фольварку належисѧ.*

XIII. Аже (кто) межю перетнетъ борть-пою или ролѣниою розореть или дворною тыномъ перегородить то 12 гривъ продаж Р. Правда (К.) 44.

XV. Продалъ есми имъне свое... съ пашнею дворною, съ челяди неволною Ак. ЮЗР. II, 108 (1470).

XVI. Огороды дворные абы были везде размерены Пам. КК. II, 523 (1557).—Даю, дарую и записую ему... двѣ части кгрунту земеного, дворного, поль и сеножатей дворныхъ и тые огороды дворные и садъ Арх. ЮЗР. VI, I, 56 (1565).—Будоване дворнос ів. I, I, 53 (1576).—Ворота дворные Ж. Курб. II, 184 (1590).

XVII. В мыне нашемъ... для своеи дворнос власнос потребы волно без мерки и черги мимо... волное мети маєт Сборн. стат. II, 70 (1613).—Кгвалтовый и безправный грабежъ розного збожжа власного поводового дворного Рук. № 26. к. 77.

XVIII. От волоки дворной и пустой пашной землѣ по грошу... получивши С. і Р. 21-б.

3. *Що в дворі, в мастику ярасю, служисѧ.*

XVI. А которое быдло здохнетъ... оказы-вати конюшому нашему дворному Пам. КК. II, 523 (1557).—Кухаровъ, молодцовъ, пекарцовъ, жонокъ дворныхъ, тыхъ, водле ихъ умовы, заразомъ есми отправиль Арх. ЮЗР. I, I, 25 (1570).

XVIII. Челядь дворная Стат. 58.

4. *Надѣрныи, ходѣрныи (про зірат).*

XVI. Масть врад в дойареню и доброй опатриости быдло дворнос мети Пам. КК. II, 523 (1557).—Люде... заняли ...у Тимоша три вепри кормныхъ и десятеро свиней дворныхъ Arch. Sang. 39 (1558).—Жаловалъ... о покрадене свиней его дворныхъ двадцатерга и двойга Ка. Гродск. Лук. 197 (1570).—Выдна рогатого моего дворного пограбили волов османцат Ж. Курб. II, 219 (1590).—Коней дворныхъ 2 Ак. ЮЗР. II, 200 (1598).

XVII. Была дворного коровъ двадцать. телять двадцать Арх. ЮЗР. III. IV, 73 (1649).

5. Цікавий, гімерний, сігадлисій

XVII. Оплазивый: Бавачійся не потребными Речами з'быт испотребне пильный, двор-
ный, в'сюды быль Бер. Лекс. 197.—Коли
ділвол законника от справы доброй отведеть.
теды в'провожаетъ его в' розмитыи стомахи,
заразъ оучинить его дворным, жартовнымъ
Домецк. 103.—Ніжкоторыи дворными и розма-
гыми штукаами приходатъ до в'їдомости о
скрытыхъ справахъ ів. 111.—О той (о Богоро-
дицѣ) мѣли простую а не дворную в'єру Жит.
Св. 85-б.

XVIII. Не могутъ тежъ быти Капланами...
Кугаяри, Инфамъсы, бавячійся блазнованемъ
дворнымъ Собр. Прип. 55.

ДВОРНЯ, рж. Двораки, дверські люди.

XVIII. Господарь волоський... уступиль
тайно в' дворнею свою з Ясь Вел. Сказ. 80.

ДВОРОВАТИ, дс. (пол. dworować). Нас-
матистися, глузувати, хенсуати.

XVII. Писалемъ до воеводы, просичи его
о ласку, якъ то воеводу. Онъ разгиваляся,
же не быль воеводою, только намѣстникомъ,
розумѣючи, же дворую, выгнati нась казаль
Діар. Фил. 59.

ДВОРОВЫЙ, прикм. 1. До двору, до ма-
стку належний.

XVII. Маючи часть земли дворовой в' са-
момъ мѣсть Черв'яговъ... продалъ Ак. Полуб.
2 (1674). — Пляць свой власныи, волыви,
дворовый, голыи... продалъ Акт. Старод.
кв. 9.

XVIII. Должевъ и в' двор и будовамъ дво-
ровое, и в' плацъ... увязать С. і Р. 43-б.

2. Що в' дворі, в' мастку служити, краюю.

XVIII. О отездѣ Хмельницкого до Суботова
от господара дворового ув'домивши... от-
садъ и самъ Вел. Сказ. 17.—Президиумъ
в'їмеков не малов, и шляхти, з многими
скарбами тамъ увезшойся, зъ ихъ дворовими
служебниками и иными людми... смерти пре-
даъ ів. 56.—Дивцѣ кухарцѣ дворовой даётся
въ годъ зъ казни дворцевой денегъ рублей
два Оп. им. Дав. Апост. 277.

3. Надірний, подірний.

XVIII. Когда дворовое штаство занеможеть,
взять на тое крейди и... вложить, где они
п'ютъ Ди. Марк. I, 134.

ДВОРОНЬ, рм. Здрібн. від «дворъ».

XVII. Волно прето ему, Подорожному, тимъ
дворомъ купленнимъ з прикупленнимъ къ тому
дворкамъ спокойнѣ владѣти Акт Старод.
кв. 35.

ДВОРОЧНЫЙ, прикм. Що трикав два роки,
дворічний.

XVIII. Царь Турецкій, за в'якоесь цодоз-
реве по дворочномъ панованию надъ пустою
тогочною Украиною, Дуку Господаря Во-
лоского отставилъ Літ. Вел. II, 546.

ДВОРСКИЙ, прикм. 1. Дверський, до двору
панського належний, панський.

XVII. Встоскнъ ему ся дворский животъ
Жит. Св. 260.—Арсений... мѣль... в' собѣ
остатки дворской безпечности Жив. Св. 120-б.—
Дворскія люди Рук. Хрон. 272.

XVIII. Будет... до купецства и духовенства
склопинъ, але дворской науки и службы
нехай ся варуетъ Пр. Гогп. 8.

2. До двору монаршого належний.

XVIII. Аби княженіе Прусковъ... трибутоў
жаднихъ аби не давало нѣкогда, а в' от того
часу до судовъ дворскіхъ кромевскихъ наре-
жало болше Вел. Сказ. 130.

3. Жартований, блазенський.

XVII. Шутовна радостворна, речи двор-
скіи и жартованныи Бер. Лекс. 206.—Двор-
скіи жарты—шутовна, радостворная Синон.
сл.-р. 19.

4. рм. Дворянин.

XV. Король... послалъ воевъ в' силъ таїцѣ и
великого дворського Пота пороучивъ ему
воеводство надо всими воими Ип. 724 (1208).—
Посла отрока Андрѣя рекы дворському аще
оуріш нась погнавшихъ скорее по нась по-
женіи ів. 832 (1256).

ДВОРСТВО, рм. (пол. dworstwo). Жарты,
дотепи, глузування.

XVI. Нестатечностями, опьянствомъ, ганпа-
ми, играми, прохожками пустошными, чаро-
действы, ворожками и иными, Богу про-
тивными, зъмы речми, што въ нась двор-
ствомъ зывали аби зовутъ, брыдять се Арх.
ЮЗР. I, I, 76 (1577).—А што мнѣ ихъ милостъ
задаютъ и мовять на мене, то суть дворства и
змышленья на мене невинного человѣка Ак.
ЗР. IV, 161 (1597).

XVII. Зъ Кракова тихо отѣхаль... не хот-
ячи большого з' себе дворства стронти Крон.
Полск. 377.—Александъ... просилъ отца...
абы ему допустиль помститися дворствомъ
Кроп. Боб. 159-б.

ДВОРУРНЫЙ, прикм. Що мас сві рури.

XVIII. Даъ фузіи, една дворурная (вару-
ковано: «дворучная»), а другая п'єдиковая
Літ. Вел. IV, 115 (Реестръ Пал.).

ДВОРЦЕВЫЙ, ДВОРЦОВЫЙ, прикм. 1.
До двору, до мастку належний.

XVIII. Дворъ собственныи шинковыи дворъ и разные службы Оп. им. Дан. Апост. 40.—При том сель сенохатъ дворцовыи ів. 72.—Дивъ кухарцъ дворовой даєтся въ годъ зъ казани дворцевой денегъ рублей два ів. 277.

2. До дверу монаршаго належитъ.

XVIII. Пожаловано волостью Дорошенка Ярополской, дворцовою Государевою Сб. лѣт. 30 (Кр. оп. Мар.).

ДВОРЧИНЪ, рм. Здрібн. від «дворъ».

XVIII. (Продаль) дворчикъ свой съ селит-бою Мар. Род. II. 437 (1756).

ДВОРЪ, рм. I. Просторінь, иго оточує дімъ, подвір'я, двері.

XVII. Исовъ хандожити, дворъ зымѣтати и до иныхъ незносныхъ дѣлъ приставали Літ. Сам. 3.

XVIII. Лжъ спокойно спати и честно прослыша: а яль захочеш чего на дворъ проходися Клим. Вірші. 44.—Люде якого колвець чина в домахъ сионъ аби жаднихъ схадоекъ и бесѣдъ не имѣли, а по дворахъ и улицахъ, или по ринкахъ и торгахъ даби два, три или четыри вкупѣ не стояли Вел. Сказ. 18.—Деревня, къ строеню домовъ... ниготовлена, въ дворахъ лежачая Арх. ЮЗР. I, II, 276 (1766).

2. Садиба, осада.

XV. Дворъ кынажъ баше въ городѣ идже есть виять дворъ Воротиславъ и Чудинъ Ил. 44 (945).—Дайте ми отъ двора по три голуби и по три воюбы ів. 47 (946).—Оудасѧ велико въ Киевѣ погорѣша дворовъ по Горѣ и цркви ів. 614 (1180).—Писалъ... ижбы даль Мицамчу владыцъ земли пустовской городскої за двадцать человѣковъ, на чомъ бы могъ ихъ посадити и дворы бы тиши люди могли себѣ збудовати зъ огорода Ак. ЗР. I, 143 (1494).

XVI. Ув огороде сино кошеное побрати и до двора своего перевозить казал Арх. ЮЗР. I, VI, 74 (1582).—Отца владыку черезъ два дни въ томъ дворе яко у везеню держаль ів. 84 (1591).

XVII. Кампторъ заложено въ воеводинськомъ дворѣ на 'труници' Літ. Лв. 260.—Даль Хс Верховицъ Апсолом' Петру и Павлу, мешкан'я въ дворицѣ ибсныхъ Гал. Кл. Раз. 394.—Гжподарь... ирїздилъ... для оглядываня двора, який смѣ тамъ наль Диѣстромъ у Цекиницѣ будовати зачали Ак. ЗР. V, 168 (1682).—(Мужъ въ земли Хусь) гостеви двора своего нигды не жаловалъ Літ. Рук. 28-б.

XVIII. Дворъ на риинку въ камянницю муро-ваною Мат. Ист. ЮР. 58 (1717). — Где яна

господарѣ на одномъ дворѣ, жадного тамъ не машь порядку Літ. Вел. IV, 20 (Пов. 1728).

3. Мешканыя дідича.

XVII. Въ дворахъ грубу то есть печи палити... приставали Літ. Сам. 3.

4. Палата, палац.

XVII. Соломонъ... збудовалъ три дворы, здень... въ которомъ самыхъ оконъ было ти-сяча Крон. Воб. 113.

5. Двер монархий чи матицьский.

XV. Мы хотѣчи его въ адѣшнемъ панствѣ нашомъ, при дворѣ нашомъ заховати, оного прымусмо и прычи есмо, яко человѣка зацногого ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Выправиль есии быль смына... до двора его королевское милости Арх. ЮЗР. I, VI, 59 (1570).

XVIII. Гуляль Хмельницкій на своей кватирѣ, якая не оподалъ была отъ двору ханскою Вел. Сказ. 26.—Отехалець до гетманского двору Да. Марк. III, 157.

6. Дверсії особи.

XIV. Не поспѣши есмо испратати всеъ смы нашевъ только што около насъ нашъ дворъ есть и съ тими стали есмо противъ того Аксака ЮРГр. № 26 (1393).

XVII. Кажа маєтъ дворъ немалыи при собѣ Жив. Св. 168-б.

XVIII. Подъковавъши први и в'шит'кимъ вел'-можамъ и в'шит'кому дворови пошли во путъ свой Пам. укр. и. I, 171 (Рк. Тесл.).

Дворъ въздорій, гостиній, збіжній двер.

XVIII. Идѣже обрѣтається дворъ въздорій, или гостиній, ради кушевъ приходящихъ и иныхъ странникъ людей Гр. Барск. II, 113.

Дворъ теремній, дверъ ізъ теремомъ.

XV. А перевѣсище бѣ въ города дворъ теремнныи и другыи идже есъ дворъ демесяніковъ за стою Бцею надъ горою бѣ бо ту теремъ камень Ил. 44 (945).

Зъ двора, знадвору, зокомъ.

XVII. Въ цркви Соломонової были окна походистыи внутръ широкій, а з двора узкии Гал. Кл. Раз. 145.

На дворъ, геть, прїч.

XVII. Вонъ: На дворъ, преть Вер. Лекс. 16.

На дворъ, зовні.

XVII. Вицууду: Знадвіръ, здворъ, на дворѣ Бер. Лекс. 15.

ДВОРЫСЧЕ, рн. Дис. Дворище.

XVII. Даємъ вамъ ведать о томъ, што жъ есмо зъ росказиа господарскаго дали два дворычча вапи и вастъ, а третее пустовиес дворычче, пану Ивану Подольянину, и казали

есмо его въ тисе въ три дворыча и въ васъ
увязати ключнику нашему Луцкому Арх. ЮЗР.
VI. I, 9 (1631).

ДВОРЯНИНЪ, рм. Чоловік, належний до
двору монаршого чи магнатського; шляхтич.

XV. А далѣй приказуєть, щобъ бояре, и
мѣщане и дворяне городскіи, и все посполитство,
въ згодѣ межи собою были Ак. ЗР, I, 73
(1456).

XVII. То ченіль Філадельфъ Кроль и его
Дворде Тит. 42 (Сак. 1622).—Мова... фран-
цузка... цвѣтъ и оздоба шахти и дворца-
новъ Роза. Каз. 25.—Цесаровъ зацій дворя-
нинъ... камевемъ забитий зосталь Єв. Реш.
236-б.—Мѣщане Боголюбскіи... князевыхъ дво-
рянъ и мечниковъ позабивали Кров. Сое. 172.

—Его уважаюте яко вѣрного дворянинна и
слугу Хвого Рад. От. 64.

XVIII. Собака бреше а дворянинъ ѿде:
собака ж собакою, а дворянинъ дворяниномъ
Ким. Прип. 243.—(Мазепа) дворяниномъ
гетманськимъ зосталь Літ. Вел. II, 343.—
Зъ Ивана Покашевскаго, дворянину реймен-
тарскаго... взимається 14 руб. Оп. ии. Дан.
Алост. 85.—Цурь прудко пошолъ самъ къ церкви
и усъ велможи сто и дворяне съ нимъ Пам.
укр. и. IV, 99 (Рк. Відм.).

Беній дворянинъ, лакт.

XV. Хотать сноу помогати Бжии дворягъ
и пискоупъ и вси вон Рижкай Ил. 816 (1252).

ДВОСОТНЫЙ, числ. радомъ під дѣїстv, дво-
сотий.

XVIII. Янчаровъ и шаговъ пять тисячъ
полегло, нашихъ ниже двосотное число, но
мнози равенній Літ. Вел. I. Прил. 23.

ДВОТАЛЯРНЫЙ, прикл. Що саржъ два та-
ляри.

XVII. Было чирвоныхъ дробнихъ двоталяр-
нихъ девѧть, чтириталярній одинъ Прот. спр.
пот. 142.

ДВОТОЧІЕ, рн. Розділовий знак: двокраїха.

XVII. Двѣ точки або пункти — двоточіе,
двосточіє Синон. сл.-р.19.—Препинанія строчна
суть десять: черта, запата, двоточіе: Гр.
Снотр.. 14.

ДВОУХЪЙ, прикл. З двома пушками.

XVII. Маючи чашу двоухую и козлик Жит.
Св. 351.

ДВОЦАЛНЫЙ, прикл. Два цалі застосовки.

XVIII. Рѣзали колоди на тертицѣ двоцал-
ніє и троцалніє пополамъ Ін. Марк. IV. 182.

ДВОЧАСТНЫЙ, прикл. Двійчатий. з двох
частинъ зможений.

XVIII. Въ всѣхъ храмахъ же и домахъ
врати каменна. двочастна, сюду и сюду отвер-

засма, наподобіє царскихъ вратъ Гр. Варск.
II, 225.

ДВОЧИ, числ. Двійчи.

XVIII. Іван... иришевъ билъ жалъзомъ двочи
отъ мистра Прот. Полт. С. I, 248-5. (1702).

ДВОЩОГЛНІЙ, прикл. На довохъ прозац.,
двохъ жеребинахъ.

XVIII. Церковъ вейсковая наметная дво-
щоглнія Літ. Вел. IV, 118 (Реєстръ Пам.).

ДВОТЬ, числ. Двое.

XV. Оковавъше въ двоѣ оковы Ил. 233
(1097).

XVII. Заразъ теды двоѣ непріятніи наступили
Ак. ЗР, IV, 217 (1600—1605).

ДВОЯЗИЧНИКЪ, рм. Двоязичний, брехливий
чоловікъ.

XVIII. (Урядники) сверхъ того должны
быть... не пяницы, не двоязичники, не по-
хлѣбцы Стат. 159.

ДВОЯКЕ, ДВОЯКО, прикл. 1. Двоємъ спо-
собомъ, двоєматно.

XVII. Двояке отцѣ стыє о томъ розуміють
Єв. Реш. 12.

XVIII. Вистерѣгатися словъ плохихъ и га-
кихъ, що двояко могутъ ся розумѣти Полт. 52.

2. Двійчи, удвоє, подвійно.

XVII. Сугубо: Двоїко Бор. Лекс. 160.—
Слугъ якому двоїко и троїко, нехай перво
есте якъ, уникните Ак. ЮЗР. II, 231 (И.
Виш.).—Вгъ... Іову... маєтностъ дасть двоїко
більш низки первої Жив. Св. 182.—Богацтво
дасть двоїко більше, низь первої Рук. Хрон.
37.

ДВОЯКЫЙ, прикл. 1. Подвійний, повтор-
ний.

XVI. Сугубъ-двоїкій Лекс. 14.

XVII. Повторе ввесева быва прозба... На
двоїкую ихъ прозбу потвержданіемъ смолнимъ
позволилисмо Арх. ЮЗР. I, XI, 113 (1635).—
Шенники... нехай будуть почитаны годными
двоїкон чести Гол. П. М. II, 405 (Кор. Н.
1645).—О двоїкомъ значномъ князю Кіївскаго
Гільба надъ Половцами звитязть Крон. Сое.
163.—Свни з вирицарями роскошными з двої-
кою матерыи Крон. Вѣб. 113.

2. Що має даї відміні. даї саставки.

XVII. Двоїкіи бывши люде на свягѣ передъ
пристани хвымъ, одни погане, другіи хръсте
Гал. Кл. Рез. 187.—Въ тихъ словахъ двоїкую
натуру свою Хс показал Гал. М. П. 24.—
Грѣхъ... двоїкій есть, первородный и очи-
ковый Гал. Гр. Розм. 6-б.

XVIII. Зъ тихъ двохъ отъ Іиса очищенныхъ
чудовъ двоїка для насъ випливаетъ наука
Науки парох. 45.—Двоїкія ест Сарматія, одна

татарская або Азитицкая;... другая Сар-
мация Европейская Пам. укр. и. IV, 33
(Рк. Сок.)

ДВУГАРЦОВЫЙ, прикм. Що лістить у
собі *два гарці*.

XVI. Было фляш кгарцовыхъ шесть, а дву-
гартцовыхъ две Ж. Курб. I, 134 (1578).

ДВУДЕННЫЙ, прикм. Що два дні триєс.

XVII. Защедво зможли есьмо двуденіюо пра-
дою того доказати, же взяли есьмо замокъ
Ак. ЗР. V, 157 (1679).

ДВУЖЕНЕЦЬ, рм. Дис. Двуженець.

XVIII. Осчастный неповиненъ двуженецъ
быти Собр. Прин. 61.

ДВУИЧИ, числ. Деічі.

XVII. Аезнасия... масла и вина тыхъ
двуйчи в рокъ... воживала Жит. Св. 162-6.

XVIII. Там' тепер на каждый рок' двуйчи
находитъ звѣзда пресвѣтла барзо Пам. укр.
и. II, 122 (Рк. Тух.).

ДВУЛЕТНИЙ,-ЫЙ, прикм. Дис. Двулѣтний.

XVI. Свирапъ двулетнихъ семнадцат Ж.
Курб. I, 159 (1578).

ДВУЛЕТОКЪ, рм. Дволіток, дворічник.

XVI. Жеребцовъ двулетковъ семнадцат Ж.
Курб. I, 159 (1578).

ДВУЛИЧНЫЙ, прикм. Дис. Двосігичний.

XVI. Тринадцать аршинъ китайки двулич-
нивъ Ак. ЗР. II, 58 (1508).—А куфтеръ двулич-
ний, крестъ и гербъ золотомъ шить Гол.
П. М. I, 10 (Оп. 1554).

ДВУЛѢТНИЙ,-ЫЙ, прикм. Що має два роки,
дворічникъ. дволітникъ.

XVII. Я... тебе двулѣтнюю от матки ваяла
Жит. Св. 453-6.

ДВУНАДЦАТЬ, числ. Дванадцать.

XVI. Нехай они только даютъ по двунад-
цати гребцовъ Ак. ЗР. I, 227 (1501).

ДВУНІТНИЙ, прикм. Зроблений з убою
хуканіх кістокъ.

XVI. Аксамиту три штуки двунітного, на
разы купленого Ак. ЮЗР. I, 265 (1596).

ДВУРНЯ, рож. Дис. Дверня.

XVIII. Крол двурнъ свой не малъ чим
коромто далъ Єв. Реш. 337 (1710).

ДВУРЬ, рм. (пол. dwór). Дис. Дверь.

XVI. Двуръ зъ мастью мосю до кгруту
спалено Арх. ЮЗР. I, I, 439 (1594).

XVIII. Естракть запису на двуръ в Перея-
славлю Оп. Док. 44.

ДВЬ, числ. Дис. Два

ДВЪНАДЦАТЫЙ, числ. Дис. Дванадцятий.

XVII. На двнадцатемъ року освободиль мя
Вгъ зъ неволъ поганской Прот. Поэт. С. II,
199-6. (1688).

ДВЪРИ, р. мн. Дис. Двери.

XV. Быудъ же затвори двѣри и не дасть по
немъ внати Ип. 66 (980).—И двѣри же и обод-
вѣре цркви алагомъ же ковано іб. 581 (1175).

ДВЪСТЕ, ДВЪСТИ, ДВЪСТЬ, числ. Два рази
сто, двѣсти, 200.

XIV. Хотю дати... королю двѣстѣ гривень
рускихъ ЮРГр. № 30 (1398).

XV. Двѣсте коп за тыи имѣва отложу
Arch. Sang. I, 119 (1485—1500).—У тыхъ дву
сот копах широкихъ грошей іб.

XVI. Попелу смальцованао двѣсте и пять-
десять лаштовъ Арх. ЮЗР. I, I, 145 (1580).—
Што собѣ на двѣсти конъ грошей литовскихъ
менуетъ іб. I, VI, 79 (1591).

XVII. Тыхъ двохъсот золотыхъ не давали
и не даютъ Гол. П. М. II, 233 (Фунд. Чв.
1642).—Ихъ не много было, тыхъ во двѣстѣ
конъ Літ. Лів. 241.—До двохъ сотъ ко-
рогдей Мулынскаго войска привезли Крон.
Полск. 396.

XVIII. Миль двѣстѣ чтырдесят и пят вѣ-
мецких Пам. укр. и. IV, 33 (Рк. Сок).—Полу-
мисковъ всѣхъ малыхъ и великихъ двѣстѣ оди-
надцат РКПЛ. 74.

ДВЪЧИ, числ. Деічі.

XVIII. Двѣчи тыхъ будуть платити Урб. 68.

ДЕ, част. Мос., мозамъ.

XVI. Отшли де в нась дѣ нивы, Плоскую
и Клиннатую Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

ДЕ, присв. 1. Де, в яхъ лісахъ.

XVIII. Де были соборы, патріархове, а та-

перь стогнутъ воздыхаютъ христіане у всякуй
неволи Поуч. Няг. 13.

2. Куды.

XVIII. Іосифъ оставши пошов до коморы

своїй, де хожовал спати Пам. укр. и. I, 167

(Рк. Тесл.).—Нѣхъ то не зная, де идуть и шо

чинятъ іб. II, 104 (Рк. Тесл.).

ДЕБЕЛОСТЬ, рж. **ДЕБЕЛСТВО**, рм. Тесма,

грубість.

XVI. Мира сего вост'ника дебелство плоти

и благородиство изъявляетъ Сп. прот. Лют.

160.

XVII. Дебелость: Грубость Бер. Лекс. 33.—

Грубость—толща, дебелство, дебелость Синов.

сл.-р. 18.

ДЕБЕЛЫЙ, присл. Товстий, грубий.

XV. Бѣ же Мъстиславъ дебель тѣломъ

чермъномъ лицемъ великому очима Ип. 138

(1034).—Рѣчь же бѣ в немъ тѣста и оустна

дебела іб. (Х. П.) 921 (1289).

XVI. Дебель, грубый Знз. Лекс. 98.—Быхъ

дебель або толсты. съть збо румянь, красевъ

тѣломъ Сп. прот. Лют. 162.

XVII. Дебель, дебелый: Грубый, толстый. Бер. Лекс. 33.

XVIII. Древеса... иже суть дебели и високи Гр. Варск. I, 354.—Имъль тъло на себѣ дебелое, грубое, трудомъ и ронамъ и болезнемъ подлежащое Смыя Сл. В. 1772 р. 166.—Губи ему яко дебели, зуби ему яко серпи Пам. укр. и. IV, 143 (Рк. Яр.).

ДЕБИТОРЪ, рм. (лат. debitor—должник). У наседнихъ кижече прикладахъ ужасно въ значени: кредитор, бирник.

XVII. Федоръ, дочувши о прибытию дебитора своего, умыслне, невѣдомо где, скрылся Прот. спр. пот. 6.—Должникъ... доброволне знался, что зостает дебиторови своему девет копъ виненъ Акт. Старод. кн. 6.

ДЕБРЬ, рм. **ДЕБРЬ**, **ДЕБРЯ**, рж. Бескед, провалъ, яр; байрак, ліс, гай.

XV. И тѣсначаща другъ друга спекуши Олга съ моста въ дебрь и падаху люде мноза съ моста Ип. 62 (977).—И поча ходити по дебремъ и по горамъ ів. 145 (1061).—Ростислав же исполнчивъ преиде дебрь глубокою ів. 803 (1249).

XVI. Враны възграяху у Пытнинска на болони бѣша дебрь Кисаню Сл. о п. Иг. 23.—В'скака дебрь боудеть напильена и в'скака гора и пагорокъ (и хол'мы) смирит' сѧ Св. Пер. 30.

XVII. Дебрь: Падоль зарослый Бер. Лекс. 33. — Лисы: Дебръ ів. 74.—Стремнина, низбрегъ, мысце прѣкое, прѣкрытъ берегъ албо скала, или добра, завиистое мысце ів. 157.—Дебрь — лѣсъ, дебрь, стремнина Сивон. сл.-р. 19.—Діаволъ... с' тѣломъ возврежень будеть во дебрь огненный Рук. № 202, к. 190.—(Рѣка) становеть моремъ шгистинъ, съкрою кипачю потече долиню, албо дебромъ Ісавовимъ ів. 248.—(Люде) оттамтоя пришли въ дебрь Крон. Боб. 57-б.

XVIII. Іода, пошовъши надъ елну дебрь и повѣси сѧ Пам. укр. и. II, 232 (Рк. Тесл.).—Тамже недалеко ровъ и дебрь глубокій зъмо ів. IV, 137 (Рк. Яр.).—Видѣ стая Вца тужъ дебрь глубокую, а въ томъ дебрѣ лютя звѣrie ів. IV, 144 (Рк. Яр.).

ДЕБЫЛТОВАТИ, дс. (з лат. debilitare). Ослабляти, занесливати.

XVIII. Ежеденно тескячи по вм. добродѣйци горше себе тѣль дебылтуєть Арх. Сул. 208 (1732).

ДЕВЕНОСТІ, чиг. Див. Девяносто.

XV. Мы... охтали винны... Сеньку Момотликовому девености копъ безъ копы Лит. евр. I, 44 (1487).

ДЕВЕРА(Я), рж. Діверова жінка. діверка.

XVI. Удовъ Дегтевой и деверой ее съвожати або поля ставъ мой Суходолский заиль Арх. ЮЗР. I, I, 91 (1577).—Пани Марина Ивановна при мне возномъ и при тое стороны шляхте паномъ Пузовскими девери своимъ поведала тѣми словы ів. VIII, III, 310 (1580).

ДЕВЕСИЛИСВЫЙ, прикм. від «девесиль».

XVII. Девесилево корение... мокрост густую изънутра вигонить Рук. № 362 к. 285-б.

ДЕВЕСЪЛЪ, рм. Бот. Carlina acacifl.

XVII. О травѣ девесълѣ Рук. № 362, к. 285-б.

ДЕВЕТДЕСЯТЬ, числ. Див. Девятдесятъ.

XVI. Року теперешнего деветдесятъ второго Арх. ЮЗР. I, I, 323 (1592).

XVII. При початку року тисяча шестъ сотъ деветдесятъ четвертомъ Акт. Старод. кн. 31.

ДЕВЕТДЕСЯТЫЙ, числ. рядовий від «дев'ятдесятъ», дев'ятдесятакий.

XVI. Року тисяча пятьсотъ деветдесятаго Арх. ЮЗР. I, I, 278 (1590).

ДЕВѢТЬ, числ. Див. Девять.

XVI. Каменей около нее деветь и жемчугъ деветь Гол. П. М. I, 8 (1554).

XVII. Должникъ... доброволне знался, что зостает дебиторови своему деветь копъ виненъ Акт. Старод. кн. 6.

ДЕВИЦА,-ЦЯ, рж. Див. Дѣвица.

XV. Почала стая девиця рости Чет. 1489 р. к. 16-б.

XVII. Макарий... вшолъ до церкви преттои. девици Жив. Св. 121-б.—Приблідный Савин... бышъ в' захвасину и видѣль девицу сътатую якъ синце Гал. Кл. Раз. 38.

XVIII. Нехай сѧ оутгушу з девицами и похожу собѣ по чистому пою Пам. укр. и. I, 337. (Рк. Тесл.).

ДЕВИЦ(С)ТВО, рм. Див. Дѣвицтво.

XVII. Любить... милордье не отвртоное, Девицтво и чистость стобливую, малженство законос Тр. постн. 669.—Хс оуродился, неизарушивши си Девицтва Гал. Кл. Раз. 227.

ДЕВИЧЕСКИЙ, прикм. (п. сл.). Див. Дѣвический.

XVII. Заховали чистость девицкую Гал. Кл. Раз. 130 .—Пречиста Два двоакую масть натуру Материнскую и Девицкую ів. 291.

ДЕВИЧЕСТВО, рм. (п. сл.). Див. Дѣвицтво.

XVI. Тосъ мовить и Грыгорей Ниский въ книгахъ «О девицтве» Антир. 745.

ДЕВИЧИЙ, прикм. Див. Дѣвичий.

XVII. Сестры въ Монастыру Девицомъ постановивши... на Гору стости... в'ступили Тр. постн. 395.

ДЕВЯНОСТО, числ. Дев'ятдесят, 90.

XIV. У дѣта нароженія Сына Божыи тисяч и триста девяносто осмого лѣта ЮРГр. № 30 (1398).—Под лѣты розтва Христова тисяча лѣть девяносто девятого лѣта ів. № 32 (1399).

XV. Отъ роженія девяносто лѣть и два Іл. 476 (1113).

ДЕВЯТДЕСЯТЬ, ДЕВЯТДЕСЯТЬ, числ. Де- в'ятьдесятію, дев'ятдесят.

XVI. Лѣта Божьего нароженія тисяча пятьсотъ девяносто осмого Ак. ЗР. IV, 185 (1598).

XVII. Чикъ... оставляет в горах девятдесят и девят (овец) Св. Реш. 78.—Року бжого тисяча шестсотъ девяносто третього Акт. Старод. кн. 84.

XVIII. Девяносто девять человѣкъ... прислали къ намъ Унів. Дан. Апост. 9.—Принято... деветъ девяносто девять Кн. Пр. 41 (1754).

ДЕВЯТЕРГА, ДЕВЯТЕРО, ДЕВЯТЕРЫ, числ. Збірне від «деватъ», дев'ятеро.

XVI. Девятеро бѣдла рогатого Ж. Курб. I, 5 (1566).

XVII. Яко девять полъкувъ агглийскихъ, тако и девятеры нбса, бгословиа именоуетъ Транкв. Зерц. 5.—Зоставилем овец девятеро Ак. Бор. 82 (1670).—Потѣ... признался... до девятерга поч... Чуйкевичовихъ сповіхъ Прот. Полт. С. I, 213-б (1699).

ДЕВЯТЕРОВИДНЫЙ, прикм. Шо має де- в'ять видів, видін.

XVII. Въ девятеровидныхъ небесахъ постав- ленный Транкв. II. Мп. 47.

ДЕВЯТИНА, рж. Податок у розмірі дев'я- тої частини з догоду.

XVIII. Кметъ Девятину где лжій звичай есть мусить дати Урб. 54.

ДЕВЯТИНИ, р. ж. Поминки на дев'ятирій день пасхи смерти небіжчика.

XVII. Зерцало читай, где пайдешь о тре-тицах, девятинахъ, сорочинахъ и рочинахъ лжствів'євое свѣдоцтво О обр. 117.—Девя-тины, таї єнчата по грекому названы, отправуемъ. тоесть девятого дне по смерти чиєї поміять свою з' мътвами, з' Лутургіями. Оффрами и Ялмужнами, чиими Тит. 160 (Копист. 1625).—Третини теды... отправуеш, же в' третій днъ чиєкъ умерлый отм'вает вврокъ. Девятины гдзь, же весь на тотъ чась гинетъ кшталть чвка Тр. постн. 41.

XVIII. Обвѣдъ поминальный девятини грошей розійшлося золотихъ пять Дѣло Бих. 1-б. (1722).—Память творять тритини или девятини и полусорочини и тридесятини и сорочини Пам. укр. м. IV, 232 (Рк. Яр).

ДЕВЯТИННЫЙ, прикм. від «деватини».

XVII. Октомврія 21, во вторник ставилем обвѣдъ девятинний Арх. Суд. 58 (1729).

ДЕВЯТНАДЦАТЫЙ, числ. ряд. від «де- вятнадцате».

XVII. Місяц августа девятнадцятого дня Мат. и Зам. 153 (1661).—Чудо девятнадцатое Гал. Н. н. 114.

ДЕВЯТНАДЦАТЬ, числ. Дис. Девятнадцать.

XVII. Вапна иероизправленого цебриковъ де- вятнадцать Арх. ЮЗР. I, XI, 83 (1616).

ДЕВЯТСОТНЫЙ, числ. ряд. від «девятсота», дев'ятсотий.

XVI. Около року от рожества хва девят- сотного осомьдесят осмого Катех. а възн. в. 170-б.

ДЕВЯТСОТЬ, числ. Дев'ятьсотъ, дев'ятсот.

XIV. В лѣто девят сот четвертое Arch. Sang. I, № 20 (1396).

XV. Писань оу перевалехъ семої тисачи де- вят сот четырдесятого лѣта ЮРГр. № 77 (1440).

XVIII. Девят сот и трицат лѣт Пам. укр. м. IV, 28 (Рк. Сок.).

ДЕВЯТЫЙ, числ. ряд. від «деватъ».

XIV. Листъ Нашъ... печатью Нашою змо- нили. Деллюсе... року от нароженні Сына Божого тисяча триста осмьдесят девятого Лиг. евр. I, 27-28 (1389).—Под лѣты розтва хва тисяча лѣть девяносто девятог лѣт ЮРГр. № 32 (1399).

XVII. Чудо девятое Гал. Н. н. 110.—Трвала битва от поранку ажъ до девятого години Крон. Боб. 339-б.

XVIII. В части першої, в розъдѣлѣ девятомъ, ширшай доложилось Вел. Сказ. З.—Девятый пувктъ Урб. 69.

Девятый на десять, дев'ятнадцатий.

XV. Сего приставление быс мамя въ девятыи на десять Ип. 289 (1126).

XVIII. Пише в четвер'тих книгах црствен- ных в главѣ девятой па десять Пам. укр. м. I, 301 (Рк. Тесл.).

ДЕВЯТЬ, числ. Дев'ять. 9.

XVI. Полтей мяса свиного девят Арх. ЮЗР. I, VI, 97 (1593).

XVII. Слово мовлю Бзкое въ чревѣ своємъ презъ девять мъсѧцій носила Рад. Ог. 378.—Просячи жебысмо девяти членіка людей... надали имъ въ послушенство Ак. ЗР. V, 231 (1690).—Буду ся радиги з токаришами своими девяятма Крон. Боб. 225.

ДЕВЯТЬНАДЦАТЬ, числ. Дев'ятнадцать.

XVIII. Досталося намъ... по сто и по де- вятнадцать золотихъ Ваг Сб. Мат. Лівооб. Укр. 71 (1728).

ДЕДИЦТВО, рж. Дис. Дѣдичтво.

XVI. Хотяже тамъ дедицтва немасть, але въ великой суне плензей то держитъ Арх. ЮЗР. I, I, 415 (1594).—И туть напреднейший знакъ верному дедицтву Своему, по чомъ бы отъ другихъ поверныхъ познаватися мели, зоставилъ Лист И. П. 1031.

ДЕДИЧТИ, дс. Дис. Дѣдичти.

XVI. Во всихъ тыхъ именахъ ионхъ отчинныхъ дедицти не мають Арх. ЮЗР. VIII, III, 329 (1581).

ДЕДИЧКА, рж. (блр.). Дис. Дѣдичка.

XVII. Появленъ быль въ стаъ святой малженъскій Гаврилу Ивановну Кадеровича дедицку добъ церкви светое Панчицы Арх. ЮЗР. VIII, III, 566 (1620).

ДЕДИЧНЫЙ, прым. Дис. Дѣдичный.

XVI. Жигимонтъ Третій... дедицны король Арх. ЮЗР. I, VI, 165 (1597).—Якобы дедицты правось взяли и научилися того отъ Грековъ Лист И. П. 1019.—Все воншо.. и пана своего передъ непримитеlemъ дедицты гидти Антир. 946.

XVII. Жигимонтъ третій въ Вожен ласки короля полскіи.. вандалскій дедицній король Куд. Мат. I, 26 (1604).

ДЕДИЧЪ, рж. (блр.). Дис. Дѣдичъ.

XIV. Мы Александъ, або Витольдъ, з ласки Божое Калжа Литовское и дедицъ Городенскій... недомо чынимо Лит. еvr. I, 26 (1389).

XVI. Жигимонтъ третій... великого князства філіппскаго дедицъ Ж. Курб. I, 306 (1588).—Христосъ въ церкви Своей есть панъ и дедицъ Отп. И. П. кл. Остр. 1095.

ДЕДУКЦІЯ, рж. (лат. deductio). Вылід, выносок.

XVI. Дедукции его, которыми хотеть пробовать, же есть свецкий, до акций ничого не мають Арх. ЮЗР. I, VI, 174 (1597).

ДЕСПІСТЬ, рж. (блр.). Дис. Дѣспісь.

XVI. Затыкъ Фіцалетъ зачынастъ раздель 2 части второе противъ деспісови сънводу Берестейскаго Антир. 807.

ДЕЖА, рж. Дис. Дѣжа.

XVI. Двери до погребу выбитые и въ немъ масла и молока въ дежахъ и въ горшкахъ побитые. въ грязь и въ землю втоштаные Ка. Гродск. Луцк. 318 (1565).

ДЕЖЕЧКА, рж. (блр.). Дис. Дѣжечка.

XVI. Меду пресного дежечка Ка. Гродск. Луцк. 213 (1571).

ДЕЖКА, рж. (блр.). Дис. Дѣжка.

XVI. Сала свицего дежка Арх. ЮЗР. I, I, 34 (1571).

ДЕИ, р. ж. (пол. dzieje). Дис. Дѣи.

XVI. Иныхъ гисторыковъ, которые справы и вси дес оного веку описовали, ни чого такого не вспоминаютъ Отп. И. П. кл. Остр. 1113.

Домъ апостолскы, ділона спостольске, одна зъ книгъ новаго заповѣту (съ християнскій релігії).

XVI. На слова, зъ Девъ Апостолскихъ прыведенные одъ Филилата, не я, але Сахъ Духъ Святый одъказъ чынить Антир. 789.

ДЕІЛЬ, рж. (?).

XVII. Отбранисмо на друкарнѣ... шуфель № 18, дешловъ № 2, меншихъ дешловъ № 1 Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

ДЕ-ІНІШЫЙ, прым. Якій інішай.

XVI. Забороняшъ имъ всполне ко отцемъ ихъ давнинъ приходить и кажеш де иныхъ попомъ имъ споведыватися, до которого они не хотять Арх. ЮЗР. I, X, 34 (1551).

ДЕІСУСОВЫЙ, прым. Що стосується до «десуса».

XVII. Тоє десусовое дѣло скорымъ постыхъ... было споражено Літ. Мг. и. 51.

ДЕІСУСЬ, рж. (гр. θείσσ-молитва). Тры іконы зъ сюображеніемъ Христа, яго матері та Іезуа Хрестителя (съ гры-такімъ якъ культи).

XV. Вяще же и сънь золотомъ окрашена отъ вонху до десуса Ил. (Х. П.) 582 (1176).

XVII. Kataretazha, со шу въ језуки пазумъ Ruskimъ зовиету «Deus», то іest, ргзегода, ктора, оттаргъ od замеу сірквіе ргзегодзору № 6. уніі 284. — Вистамлене десуса Іаана сірцарскаго Літ. Мг. и. 50.—Отбранисмо на друкарнѣ... десусовъ требніковыхъ № 2 Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

XVIII. Сірцарь бо церковныи десусъ отрываютъ Клини. Вірші, 116.

ДЕІЯ, част. Мес. месас.

XV. Жаловать намъ... о томъ дѣлѣ, што же дей, коли пожадаешь помочи зъ мѣста Полоцкаго для потребизны земской, и бояре дей на томъ велики мало помогають,—а мы дей на томъ маємъ листъ вашое милости господари нашего Ак. ЗР. I, 72 (1456).—Ихъ мы дей змідовавши... отдаємъ ЮРГр. № 93 (1459).—Хотя ать дей мость новъ, и слуги дей твои, ходачи въ исчъ, мостніцы вздирають и за то дей у никъ съ каждого двора по грошу беруть Ак. ЗР. I, 150 (1495).

XVI. Позвалъ быль предъ настъ ку праву о отнять острова звечистаго... въ которонъ дей острове меновалъ еси на пятьдесятъ буchoкъ земли пашное Гол. П. М. I, 19 (1555).—Стали его прутьемъ бити, повѣдаючи: если дей на немъ чего не домучимо, мы дей то гораздъ заплатимо Ак. Кони. С. 36 (1564) --

Пань Аврамъ дей поведылъ: иже дей «сыновцы мои еще малы... до науки вымовы еще не мають» Арх. ЮЗР. VIII, III, 313 (1580).

ДЕЙМЕНО, рм. (?)

XVI. И самые Влоши все деймена пашенские и блуды (и алье спралы) некоторыхъ не боялсѧ описовать Отп. И. П. ки. Остр. 1106.

ДЕЙНЕКА, рм. Назна волы з Пушкинскъ полку.

XVII. За рабованем от дейнековъ монастыра твой увес остаток худобы пропалъ Тр. Полт. Уч. Арх. XIII, 59 (1678)

XVIII. Пушкаръ полковникъ полтавский... собралъ себѣ з винниковъ, броварниковъ, пастуховъ и наймитовъ людскихъ полкъ пѣхотный, наименовавши его дейнеками Вел. Сказ. 180.

ДЕЙЦА, рж. (бир.). Диз. Дѣйца.

XVI. Пыталъ: если же бы того учиньку чужоложного была дейцею, албо нѣ? Арх. ЮЗР. VIII, III, 475 (1596).

I. ДЕНА, рж. 1. Балт., гербъ домаж.

XVIII. Папа Левъ третій въ Римѣ содѣдалъ двѣ деки сребрены, и налиса на едной дечѣ гречески па другѣ римски, исповѣдавіе вѣры Рук. № 45, к. 32-б.

2. (?)

XVII. Млыновъ сколько дека потянетъ строити позволяеть Мат. Ист. ЮР. 9 (1672).

II. ДЕКА, рж. (ст. пол. deka з aim. Degen). Стамєт.

XVII. Жона его... уяла деку и подложила под голову и рекла... сама забю себе тою декою Зб. 1693 р., к. 132-б.

ДЕКАБРЬ, ДЕКАВРІЙ, ДЕКАМВРІЙ, рм. (гр. δεκαβρίος; ц. сл. декемвріи). Грудень, двадцатьшій місяць року.

XIV. Даня грамот въ молодечнѣ и середу декабря 16 днь ЮРГр № 23 (1388).

XV. Положиша I въ рацѣ... міца декабрь въ 5 днь Ип. 198 (1087).—У Відни, Декабря 24 день Лит. Евр. I, 53 (1494).

XVI. Міца декаврія по гебрейску хананеу просто просинець Хрон. Рымск. 217.—Мосець декабря четвертого наддатъ дяя Арх. ЮЗР. I, VI, 124 (1597).

XVII. Писанъ у Кіевѣ року 1648 міца декабря 29 днь Мат. и зам. 145 (1648).—Міца декаврія 1 дня... Магметъ казаль стреляти Крон. Воб. 375-б.

XVIII. З Хвастова декаврія 31 року 1709 Унів. Палія, 161.—11 дня, декаврія Вел. Сказ. 17.—Декамврія 27 року 1648 іб. 21.—Міца декамврій Ірм. 193-б.—Морозъ сегодня великий быль, якъ быеаетъ въ декабрѣ албо въ генварѣ Ди. Марк. II, 260.

ДЕКЕВРІЙ, ДЕКЕМВРІЙ, рм. Декабрь. XVI. (Місяць) Декеврій Єв. Пер. (рк.), 457. XVIII. Міца декеврія 17 для Пам. укр. и. I, 312 (Рк. Тесл.).—Міць Декемврій Пр. Госп. 10.

ДЕКЛЮРОВАТИ, дс. Деклюровати.

XVII. Деклюровалъ овъ, Савка, отъ сего акту за тиждень Прот. спр. пот. 13 (1690).

ДЕКЛЯМОВАТИ, дс. (пол. deklamować з лат. declinare). Прокламути, склонувши літературний матр.

XVII. Котрая (книжечка) то прэзъ дягокъ есть деклямованіа Вір. Вірші 66.

ДЕКЛЯРАЦІЯ, рж. (пол. deklaracja з лат. declaratio). Оклаженіе, зізес.

XVI. Нынѣшніи дистомъ и декларысію нашою вольніми ихъ вѣчѣ въ той жѣрѣ отъ таковыхъ позовъ и рѣчей... знайдутся Ак. ЗР. IV, 237 (1600).

XVIII. Крыски село якъ еще 1725 году декларовано было намъ отъ нихъ обоихъ, таъ бы и теперь оная декларациія адълана Да. Марк. II, 312.—І ии видчи будучи велде, декларовалисмо вамъ... такую наму ласку и респектъ... и теперь той декларациії намой не касуся и не поемѣася Вел. Сказ. 15.

ДЕКЛЯРОВАТИ, дс. (пол. deklarować з лат. declarare). Оклаженіи, склонувши.

XVI. Владыка.. таъ того декларуе и о то позывасть, же панъ Браславскій хвалы Вожое въ церкви... заборовяеть Арх. ЮЗР. I, VI, 85 (1591).

XVII. Взягъ его на поруки, декларуючи его на правѣ поставити Прот. спр. пот. 46.—З неосторожности сусідное похі юсъ зако-сили теверь, чого жалуючи, зарез жалуючому декларовали вернуті Акт. Старод. кн. 80.

XVIII. Жеби не важдися переніоды чи-вити... смыль нашимъ дистомъ декларуєть Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 79 (1709).—Крыски село, якъ еще 1725 году декларовано было намъ отъ нихъ обоихъ, таъ бы и теперь оная декларациія адълана Да. Марк. II, 311.—На услугу воеваву просвѣтленому монарху нашему и твоїй ясной гетманской мосцѣ паде себе декларуєть Вел. Сказ. 103.—Панъ обозный декларовавъ всеконечне одѣхать въ долъ Арх. Сул. 60 (1730).—Никита Косакъ началь сего числа учиться въ академії наукъ, котораго учить декларовано математики, логики и фран-цузского языка Ди. Хан. 63.—Декларуєти, въхъ вѣхто не мѣть быть обравъ депутатомъ рокъ по року С. і Р. 38.

ДЕКЛЯРОВАТИСЯ, дс. Замахнути про го-твістъ що зробити, зобес'дзусити.

XVII. Хс... за винчакому мѣсту з вѣр-
нами своими декларується ся быти єв. Реш. 256.

XVIII. И Цесарь, его милость, Христіан-
скій и Голандій декларуются помоществовать
Марк. IV, 353 (Грам. Ор. 1719).—Важимъ
способомъ Польскии ребелізанти зъ панотъ
Турецкихъ, любо Ляхъ, любо Козакъ видати
декларується Літ. Вел. III, 514 (1698).

ДЕКОКТЪ, рм. (лат. decoctum). Висар,
одар.

XVIII. Принять ового декокту рано и
вечеръ три чашки Млр. дом. лѣч. 44.—Не
можетъ ся зась отправовати Служба Бжая на
Винахъ приправныхъ, то есть на Енѣшъ шонун-
ковымъ, декоктъ, Агрестъ Собр. Прит. 19.

ДЕ-КОЛИ, присл. Иноді, имаги, часомъ.

XVIII. Деколи давала по одно ягня на
жертву за грѣхи свои Поуч. Нят. 63.

ДЕКРЕТАЛНЕ, присл. Станоче, неизвестно.

XVII. На тыхъ потреба полагати, яко на
аданьяхъ доуматиха, то есть декреталне
реченыхъ Конст. Пал. 349.

ДЕКРЕТАЛНЫЙ, присл. Шо належашъ до
декрету.

XVII. Живота не будетъ мѣти подлуугъ
Хвого декреталного слова Ка. о Вѣрѣ, 228.—
Справа якъ ся судила и якъ скочила симъ
декреталныи напинъ письмомъ обясняемъ
Мат. Ист. ЮР. 15 (1690).—Листъ декреталный
до суду воинского Прот. Полт. С. II, 262 (1695).

XVIII. Его преосвященство декреталной ек-
зекуціи на его Черняховскаго не желаетъ
Арх. Сул. 32 (1716).

ДЕКРЕТОВАТИ, дс. Выдавати декрет, си-
рок. присуджуати.

XVII. Святыхъ учителей церковныхъ на-
укою не доводять, только просто такъ декре-
тиуютъ Конст. Пал. 353.—Епископовъ и писма
ихъ не епископове, але священицы скамене-
нуетъ, тые овыхъ и декретиуютъ Гол. П. М.
I, 319 (Смотр. 1628).—Одь старшихъ отцевъ
...былъ сужомъ, декретованъ, презвитер-
ства і ігуменства деградованъ Діар. Фил.
94.—Ніколай оборонъ од меча трохъ чело-
вековъ невинныхъ, которыгъ Царь Констан-
тина декретовалъ невинне на смерть Гал. Каз.
19.—Его, Думитранка, судили и декретовали
на каране Арх. Мот. 124 (1683).

XVIII. Вратковскій... зосталь пойманъ...
потинъ и на смерть декретованъ Літ. Вел.
III, 566.—Въ спорахъ, въ звадахъ и иныхъ
справахъ и ии вѣровати, судити и декрето-
вати... не важицся Унів. Дан. Апост. 54.

ДЕКРЕТОВАТИСЯ, дс. Діставати сирок. ж-
суджуатися.

XVII. Оны декретуются и на муку одсы-
лаются єв. Реш. 14-б.

ДЕКРЕТОВЫЙ, присл. Дис. Димитриевъ.

XVII. Демченки на тот час покрывающи
своихъ вувчарувъ, за нихъ шлюбовали и оныхъ
от приказания декретового уволнили Ак. Полт.
Гор. Ур. I, 88 (1667).

ДЕКРЕТОНЪ, рм. Дис. Димитръ.

XVII. Декретонъ, лат.: Иареченіе, Вирок
Бер. Лекс. 165.

ДЕКРЕТЬ, рм. (лат. decretum). Наказ, по-
станова, указъ, сирок.

XVI. Суджу, суджу, здане свое опевѣдаю,
декрет сказую Зиз. Лекс. 108.—Епископъ
Луцкій... просилъ о декреть въ оныхъ краев-
дахъ своихъ Арх. ЮЗР. I, VI, 86 (1591).—Вы-
шоль тотъ декреть, або тое росказынне Отп. кн.
Ост. И. П. 17.—Який суды, таковыи и декреть
его Автир. 769.—Вдны декрета касаютъ другихъ
боропят Рук. Муз. № 513 к. 16.

XVII. Суль: Декрет, сказаи'е декрету, по-
тупицьные Вир. Лекс. 160.—Декреть—судъ, суд-
ба, уставъ, преданіе, совѣтъ Синод. сл.-р. 19.—
Который бы съ тыхъ двохъ (Петра и Павла)
найстарший быль—святыи учитель о томъ не
учинилъ декрету Конст. Пал. 357.—(Смерть)
не оглашаетъ на сеймъ и трибуналы, а нѣ
на ихъ декрета анъ криміналы Тит. 50 (Сак.
1622).—Внимайте соби, же и вы помрете,
ведлугъ декрету оного: Земля еси и в' землю
шаки пойдеши ів. 122 (Конст. 1625).—Скоро
декреть погибелъный отъ справедливого судии
виданный будетъ Діал. о см. 278.—Кназъ ви-
далъ такой декрет, жебы црковъ на тры дни
была замкнена Гал. Н. п. 15.—Цесарь отло-
живши декреть на далій часъ, казнь ю
дати до власн'я Рад. От. 109.—Аврелианъ...
гды южъ декрет на христіанъ списаний под-
писановати мѣль, заразъ ему рука оускла Пам.
укр. м. II, 341 (Маласт. Прол.).

XVIII. Просимо такого декрету премънен'я
Клим. Вірш. 12.—Уже декреть подписуетъ
Пилатъ вирокъ южъ сказуетъ Пер. Мат. I, II,
10 (1729).—Укр.-Р. Арх. X, 466.—Того же
року многи зѣло декрета отъ царя Іосифа
втораго высилалися Літ. Гуки. 78.—(Бгъ)
декретомъ еще на Адама выданымъ правовати
наказуетъ Науки парох. 31.—Декрети же аз
подпись суди или подсудка бить должны
Стат. 38-б.

ДЕЛАТИ, дс. Дѣлати.

XVI. Врад, под которымъ есть подданный,
масть с нимъ справедливость неомешкан-
ную водле права, делати Пам. КК. II, 541
(1557).

ДЕЛЫА, рж. (ц. сл.). *Бочкы, джизы.*

XVII. Делыа: Кадъ, стаговъ, фоска, бочка, или дамка Вер. Лекс. 33.—Кадъ—делыа Си-
пон. сл.-р. 33.—Сдна пени три делыа полны
и виса прислаша Гал. Каз. 124.—Исчына
церковного в'делу: то есть в бочку: вы-
живши... всплынули в море Гал. Н. в. 86.—
Не бывай самъ, како иамъ, деловою, отъ баса
и лакомства его скрушенію Іер. Мих.
231.

ДЕЛЕВАТИ, дс. *Диловати, дилети ребяки.*

XVI. Хлѣвецъ делеваный, соломено поши-
тый, для свинъ Арх. ЮЗР. I, VI, 288 (1600).

ДЕЛЕМОВАТИСЯ, дс. (пол. *delectować się*).
Рожишасти в чимъ баечиши в чимъ.

XVII. Проразумѣвай лукавыя помысли,
не созволяй имъ, а въ си делек'туй в нихъ.
Рук. № 362, к. 28.

ДЕЛИКАТНЫЙ, яркм. (пол. *delikatny* з
лат. *delicatus*). Тонкий, м'який.

XVIII. Наколи овци не спаршивиоть и
вовну мати будуть деликатну и дуже густую
Укр. Гост. Пор. 71.

ДЕЛИКАТЪ, рж. (пол. *delikat*). *Розгнена
зобина.*

XVII. Такъ животь сей житейскій живут
Деликатове и Волютиури Смотр. Каз. 36.

ДЕЛИКАЦНЫЙ, яркм. (пол. *delikacki*).
Витокиний, добірний.

XVII. Ничого деликацкого тот Феодосий въ
ономъ... выхованю ве м'яль Кров. Боб. 306-б.

ДЕЛИНЕАЦІЯ, рж. (пол. *delineacja* з лат.
delineatio). Рисунок, изкresленій контур.

XVII. Списавши... широту трапезы... акъ
ся иуровати ведугъ делинеации авбо рачей
чертежща... самъ майстеръ подалъ Літ. Мг.
и. 29 (1695).

ДЕЛИТИСЯ, дс. *Дѣлѧтися 2.*

XVI. Оною маestностью, яко якою здобычю,
забо бутыкомъ, делилася Арх. ЮЗР. I, I,
226 (1586).

ДЕЛИЦІЯ, рж. (пол. *delicja* з лат. *deliciae*).
Рожоши.

XVI. (Давид) постами труды г'ло свое...
попресталъ делити, взялся иошно крестъ Рук.
Муз. № 513. к. 56.

ДЕЛІЯ, рж. (тур. *telli*, *telli*). *Рід одягі.*

XVI. Делія алтабасовая подшита күми
Арс. Sang. VI, 214 (1558).—Делія зеленая
фалендышовая, лисами подшитая Арх. ЮЗР.
I, VI, 136 (1597).

ДЕЛНИЦА, рж. *Дѣлница.*

XVI. Сестры, сестренцы, сестрички и швакги-
ры се, безъ жадного дѣлу, але иошно, ро-
зобразивши сами на себе, делничу се держать.

а ей, яко во властной отчине ее, ровного дѣму
дели и поступити на холупъ Арх. ЮЗР. I, I,
110 (1579).

XVII. Теды ись имать, ремъяркши дель-
ници на гребляхъ ито на кого прийдет
роботи, будовати, оправовать гробию Арх.
ЮЗР. VI, I, 337 (1606).

ДЕЛНОСТЬ, рж. (бир.). *Дѣлность.*

XVI. Делность и въ справахъ дужасицъ
веры Грекеское беглество Арх. ЮЗР. I, I, 120
(1580).

ДЕЛНЫЙ, яркм. (бир.). *Дѣлнай.*

XVII. Чимъ болыца въ нас будет скруча...
тымъ делнѣшее оное слово бжес Каз. № 32
к. 10.

ДЕЛО, рж. (бир.). *Дѣло.*

XVI. Дело спижаное выдолъжъ 11 пидей
добраихъ Арх. ЮЗР. VII, I, 79 (1552).—Ложато...
съ четырохъ дель стреляти ів. I, I, 10 (1565).—
При немъ было кояковъ 2000, дель 14 Кул.
Мат. I, 64 (1595).

XVII. И дели яго, што Смоленскъ добы-
вали королю Владиславу досталися Кул. Мат.
I, 89 (1633).

ДЕЛФИНЪ, рж. (гр. *δελφίς*, лат. *delphinus*). 1.
Морскъ сасецъ з породы *κινουαμάτ* *Delphinius*.

XVII. Делфилове двѣ рыбы морскыи... взяли
его на хребти свои и на берегъ вынесли Гал.
Боги пог. 3.—Обачиль пынучого делфина
великую рыбу морскую Гал. М. Пр. 177.

2. Гитул настручника французского королі-
сокого трону, дорфин (фр. *dauphin*).

XVI. Валаша делфина смы Карла Фран-
цискаго, тагицъ за толь з'садъ Безмійскій
Ист. о разб. Флор. соб. 462.

ДЕЛЧИЙ, яркм. (бир.). *Дѣлчий.*

XVI. А што се дотычет на ту отчину мою
привилевъ и листовъ потребныхъ также и листу
дальчого з сестрою мою... тыс если всѣ его
млости... подала Ж. Курб. I, 73 (1576).

XVII. На каждую часть шнуръ одинъ и
сажень десеть отмерено, ведугъ севалочникъ
месцъ, которую часть давили пашове съ подъ-
дымами направовать каждый делюс свое,
ведугъ помѣру Арх. ЮЗР. VI, I, 335 (1606).

ДЕЛЬ, рж. (бир.). *Дѣль.*

XVI. Которую же часть я его милости,
брату своему, самъ въ дель пустылъ Арх.
ЮЗР. VII, I, 22 (1547).—Вже не именъ жад-
ныхъ одинъ на другомъ листовъ ани при-
видлеевъ и некоторыхъ нашихъ речей поиски-
вати, бо ся памъ зъ братомъ моимъ, Александ-
ромъ, въ тыхъ всехъ... речахъ слушани а
справедливъ дель сталъ ів.—Хотячи во йме-
нияхъ своихъ отчинныхъ з братюю своею дель

вечистый иети Ка. Гродск. Луцк. 69 (1562).—Што на мене розынъ деломъ от брата зостанет Арх. ЮЗР. VIII, III, 214 (1570).

XVII. Мастность... въ розынъ дел мене их пустити и роздати иают Пам. КК. I, 84 (1616).—Вышо продкове ваши з его продками в розынъ делъ подадили Арх. ЮЗР. IV, I, 68 (1690).

ДЕЛЬВА, рж. Дис. Дисса.

XVIII. Не вѣру та тому, абысь иѣль слуги свои... в' єду дельву вонѣстити Пам. укр. и. I, 291 (Рк. Истас.).

ДЕЛЬНЫЙ, присл. (бир.). Що до селю
належитъ.

XVI. Пороху пушечного, або дальяного поль-
честворти бочки солдатки Арх. ЮЗР. VII,
I, 79 (1552).

ДЕЛЬЧИЙ, присл. (бир.). Дис. Дѣгчий.

XVI. Тыс дельчиес выехалися и тот дель-
вичистый ученик Арх. ЮЗР. VIII, IV, 324
(1595).

Листъ дельчий, дігчий листъ.

XVI. Листы дельчиес, которые при избож-
тику шадице были Арх. ЮЗР. I, I, 349
(1593).

ДЕЛЬВА, рж. Дис. Дисса.

XVII. Девъз пульграватная, адамашкоъ
властика подпитая Арх. ЮЗР. I, XI, 125
(1636).

ДЕЛЬБЕРАЦІЯ, рж. (пол. deliberacija
з лат. deliberatio). Обміркування, розгляд.

XVIII. Судъ... приступилъ до дельбераціи
правої и по дельберації рассматрительной
и разсудителной, всказуетъ Оп. ст. Мар. I,
44 (1719).

ДЕЛЬКАТНЫЙ, присл. Дис. Деликатны.

XVIII. Зъ перинъ делькатныхъ, якъ щуръ,
вигѣти и воятися за оружіе... не хочеть Літ.
Вен. II, 391 (1676).—Машъ склонность до
погрѣзъ делькатныхъ Погѣт. 48.

ДЕЛЬКАТЪ, рж. Дис. Деликатъ.

XVII. Пренасыщень: Роскошный, делькатъ
изыд, вѣдчий, который са на охендозество
и рескошъ выдалиъ Вер. Лекс. 121.—Делькатъ—
пренасыщникъ Симон. сл.-р. 19.

ДЕЛЬКАЦТВО, рж. (пол. delikactwo). Рез-
вактість, лекомію.

XVII. Делькацтво—сластолюбіе, гортано-
бѣсіе Симон. сл.-р. 19.

ДЕЛЬРНА, рж. Рід жергіюго одагу.

XVII (Отображеній) дельрку изазуровую Ак.
Ниж. Маг. 30.

ДЕЛЬЦІЯ, рж. Дис. Дисција.

XVIII. Гетманский синъ... іюнь зъ вой-
сковъ крокогъ жадовицъ, помалу и неспѣшино...

въ частих и проволъкающихъ обозових по-
пасах и веселыхъ тогдашихъ, сердцу чаловѣ-
ческому благопрѣятныхъ проходахъ и дель-
цихъ Вч. Сказ. 34.

ДЕЛЬЯ, рж. Дис. Дисса.

XVI. Урвали... делью фалькандишу бур-
натного Ж. Курб. II, 26 (1572).

XVII. Опона: Дельва Вер. Лекс. 100.—Де-
лья—онога, одежда, тирта Синон. сл.-р. 19.—
Что та ползуетъ азотгавовая делья, коли
адъ та съ меню покрѣть? Ак. ЮЗР. II, 213
(И. Виш.).

ДЕЛЮРА, рж. Рід жергіюго сукн.

XVII. Отбыли и пограбили... делью бру-
шнюю, фаландышовую, зеленую киромъ под-
шитую Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).

ДЕЛЯ, присл. Дис. Дисса.

XV. Тыс сѣти писала гедрю Своему папу
скішорю тогож дела и то же самъ при старости
ЮРГр. № 91 (1458).

ДЕЛЯТА, рж. (пол. delata з лат. delatum).
Відклад, підслокта, сідроченка.

XVIII. Писалъ... чтобы онъ Сиваковъ ку-
пилъ мячъ отъ Швайковскаго, чили Ларскаго,
за 100 р., и если бъ большъ претендовалъ, то
и въ делату пустить, поколь помѣриуся, не
будеть ли тозъ мою шкодоу Ди. Марк. II, 324.

ДЕЛЯТОРъ, рж. (лат. delator). Делатик,
доказчик винуціямъ.

XVII. Теперь сами они, делатори, добро-
вольне зложили терминъ отъ сего числа винъ
изъведенного за недель дѣлъ Акт. Старод. кн.
112.—Абысте перед судом нашими... обличие...
стали за жалобу и правное попарто инстигато-
ра судового и его делатора Рук. № 26, к. 81.

ДЕЛЯЦІЯ, рж. (пол. delacija з лат. de-
latio). 1. Оскрѣсѧю, делася на кого.

XVII. Мажи инстигаторомъ нашыть ко-
ронными з делацией скарбу нашого... позо-
дами з однос, а... старостою... въ другое стороны
Мат. Вишн. 121 (1621).—От той делации и сусѣ-
цю Мартинъ Турчин вѣавши и до слушнаго
выводу пред урадом нашим доброволне винъ
Ак. Погт. Гор. Ур. I, 93 (1667).

2. Дис. Дисција.

XVII. Въ застави обѣстечко свое, якое ест,
до озуцу густыни и завала, подиугъ права,
зложивши делации терминъ до ярмарку Де-
сятovскаго Акт. Старод. кн. 47.

ДЕМЕНТАЦІЯ, рж. (лат. dementire). Въ-
гадка, симиса.

XVII. Утики романтии, преслѣдоване,
морды, потвары, позы, мандаты, презыски,
дементациіи пѣнажами и пенованія Коцист.
Пал. 1114.

ДЕМЕСНИКОВЪ, прилм. Що належить демесникові.

XV. Дворъ демесникъ за столу Відею надъ горою Ил. 44 (945).

ДЕМЕСТЯНИКЪ, рм. Деместинъ.

XV. Начальни браты просити Стефа деместевника Ил. 177 (1074).—Рекоша Володимирцѣ штуменоу Феодулози и Лоудѣ деместевнику стой Відъ нарадита носилицѣ ів. 593 (1175).

ДЕМЕСТИКЪ, ДЕМЕСТНИКЪ, рм. (гр. δημόστικος). Уряд при гіанкійському беорі; застосув у днірському чи церковному горі.

XV. Потомъ же пришедшемъ всімъ от въстока Панфіръ деместикъ съ четыри десять тидаць Ил. 33 (941).

XVII. Деместикъ: Начальникъ, предводитель, або наставникъ писнемъ Вер. Лекс. 265.

ДЕМЕШКА, рж. (пол. demeszka). Демеска шебля.

XVIII. Принужденіи чихати и уткасти... аль у въ обозъ свой, отъ Козацкихъ на вишоръ изшедшихъ копії и демешокъ Літ. Вел. II. 432.

ДЕМОНРАЦІЯ, рж. (гр. δημокρατіз). Форма раду, коли влада належить до народного маслу.

XVII. Тріада есть властъ, одна монархія, друга Аристократія, третя демократія Гал. Ки. Рад. 32.

ДЕМОНСТРАЦІЯ, рж. (пол. demonstracja з лат. demonstratio). Об'яг, силь, показ.

XVII. Наука тая вѣдомость прегъ демонстрації по собѣ обѣцала Коніст. Пал. 919.

ДЕНГА, рж. Деньга.

XV. Малуть давати осмѧнку восходину, въ каждую суботу, отъ товару по деньѣ Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVIII. Въ тисячъ ярмарки на мѣскую старшину отъ квіта по двѣ денги отъ воза Мат. Поль. Поль. II, 37 (1722).

ДЕНЕГОВАТИ, дс. (пол. denegować з лат. depegeate). Відмовлятися.

XVII. Оное учинити денекговалъ и не учиналь Гол. П. М. II, 268 (Прот. Шост. 1643).

ДЕНЕЖНЫЙ, прилм. Що коштує одни денігу.

XVIII. Свѣтокъ восковыхъ денежныхъ 36 куплено за 18 к. Укр. ист. м. 33 (1756).

ДЕНКОВАТИ, дс. (пол. dziekać). Дахуати.

XVII. Вашай панской мости велце деккусъ Др. Ол. Ч. В. 148.

ДЕННИЦА, рж. 1. Зоря світла, зора гравішня.

XVII. Звѣзды называются Фосфорусъ. Ден-

ница, з' которой пречталъ Два Корону собія очинила, демиця показується ватой часъ, імы вать оуступаетъ а днь наступаетъ Гал. Ки. Рад. I, 154-б.—Она звѣзда ясная которую зовемъ деминцею Єв. Реш. 21-б.—Імы слаще под час деминци червонаетъ, ест знак тепла и погоды Рад. От. 84.

XVIII. Іоана Предтечу... породила, свѣтилиника сафту и ден'ницу санну Пам. укр. м. II, 69 (Рк. Тесл.).

2. Назовъ ангела Люцифера (с греко-імської демонології).

XVII. Пыка настаршого Агтela з' неба скінула, и абы въ място Свѣтоносца або Девини, дісколомъ тость, превротникомъ быль званъ, спровіла Єв. Калл. 3. — Агтедове... над которыми быль головою демиця або свѣтоносец Крон. Боб. 2.

XVIII. Ден'ница, агть пресвѣтлый Пам. укр. м. I 325 (Рк. Тесл.).

ДЕННОНОЩНО, прилм. Уძень і сночи.

XVIII. Повъмъство ихъ... демнонощно о добре своємъ под'махъ промышлати Свята Сія. В. 149 (1772).

ДЕННЫЙ, прилм. Що стискується во близ.

XVII. Стыдъ... за денную пралу брал 12 грошей Жиг. Св. 191-б.—Іеремии... тіло будеть повержено на азовъ деніямъ Крон. Боб. 134-б.—Римляне... поставили денную и вочную строку ів. 234-б.

ДЕНУНЦЬНОВАТИ, дс. (пол. denuncjować з лат. denuntiare). Оскаржити яжешико.

XVIII. Тутъ яко его милости пану комісарювъ, такъ въ шаномъ полковникомъ жайдъ рѣчи посполитой подлугъ скриптуль аль арбетріумъ давного менованіи демунънцовали Літ. Вел. IV, 283 (Діар. Ок.).

ДЕНЦЕ, рм. Збріби. юд' одніє.

XVIII. Кварты теж часто треба водю по-лоскати: и до гори денцами всѣ переворочистъ Ківи. Вірші, 139.—Кадланецъ параз... под денцями пукникъ шесть Реастръ Рим. Соф. 13-б.

ДЕНЧАКЪ, рм. (?)

XVIII. На рекъ Судогсти жалюци о четырехъ клеткахъ,... въ тихъ клеткахъ інструментовъ железныхъ: оскардовъ однадцать, крюкъ одинъ, пещень три, чоловъ два, запасень одинъ, денчакъ одинъ Оп. м. Дан. Апост. 98.

ДЕНЬ, рм. 1. Частине доби якож спадом та загодом сонця.

XV. Того же дни биша са всѣ днь одинъ до ноши Ил. 734 (1213).

XVI. День насть в собѣ родинъ двадцать
и ночь 12 Св. Пер. (рк.) 443-б.

XVII. День: День, который есъ противный
мени Вер. Лекс. 33.—Видимъ позданье и день
и ночь на вистъ трудить и нутъ Ак. ЮЗР.
П., 230 (И. Виш.).

XVIII. День бытъ хмаренъ и по полуночи
дождеватъ, ночь съѣзъ почеты Да. Марк.
П., 205.—Весь день даже до позна въ ночь
восалились Да. Хал. 222

2. День, прошаг чесу с 24 забии.

XIV. Еслибы кто жида къ заплатѣ заставы
его въ день святый принудиъ... очрутне иметь
бани карауль Лит. евр. I, 19 (1388).—Во
хозѣ въ днь покрова бани ЮРГр. № 32
(1399).

XV. И сами ся стоять въ Плещеевъ и до
сего дни Ил. 49 (947).—И возвратися Стославъ
изъ Карачева съ Юрьевъ дни id. 679 (1194).—А
коли быхъ того не пополними и не заплатили
палаю Москому на то ты дни... мы сѧ подда-
емся аще бы судиль оу наимъ именъ оу Ка-
ровъ пятьдесятъ волость ЮРГр. № 92 (1458).

XVI. Въль пакъ за дновъ іроде пра юудей-
ского гілкы ізреи Св. Пер. 26.—Много преми-
нужникъ днесъ Ист. о разб. Флор. соб. 438.

XVII. О сумеркахъ... въ днь опукосный,
през'бы и мятви за иже ташинъ Тр. посты.
37.—По два днѣ почу кондого ташинъ Св.
Реш. 4.—Ко иже подъмого для приходиъ
тось же хлопецъ Арх. Мот. 121 (1677).—Зичу
збис въ долгихъ часливыхъ днѣхъ въ добронъ
здравю долго оспиваючи... Хста Спсителя
иаково премыты Рук. № 0. 4 86, к. 94.—Дру-
гого для въстано востовѣ на Мойсея Крок.
Боб. 56-б.—Листику иѣстечко на святой день
василій, виѣтико виѣтико Ніт. №в. 240.

XVIII. По однокрот изъ днѣ ястъ, и то му
ломають Камъ. Вѣрш. 192.—Перваго дни было
възнос въ иажду поодру по единой ложцѣ,
другого днѣ по дѣвъ, третьаго по три Укр. Гесп.
Пер. 59.—Хмелницкий... иже того дни от
мечи панскаго стратити свою голову Вел.
Сказ. 6.—Далеко бывше есть стыкъ въ нѣ,
пожалъ днѣвъ въ року Науки марх. 26.
— недѣльный, недѣля.

XVIII. Въдень недѣльний въ полуночи гетманъ...
2 Сирка въ Глуховъ прибыл Стат. 29.

3. Міре замъ: морѣ (1317 аж.).

XVII. Сынъ мой не має жалкое сиравы до
того поля, которое и при себѣ и при тепбрен-
иемъ пущу свои Васку зоставую, то есть
въ каждой руцѣ по два днѣ Ак. Вор. 13 (1637).

XVIII. Поля днѣвъ на три, цѣною за шесть
гривень Арх. Мот. 73 (1752).

День за днѣ, одо днѣ до днѣ, днѣ отъ днѣ,
сід днѣ до днѣ, з'джиши на джину.

XVII. На откладающи одо днѣ до днѣ въ толь
собѣ поступаюто Лъв. Ставр. 63 (1618).—Испо-
вѣдѣюсѧ грѣховъ своихъ зарезъ, въ кото-
рыхъ сѧ знайдусѧ, неодкладающи Словѣди днѣ
за днѣ Гал. Кл. Рыз. I, 46.—И забиралися
день отъ днѣ боли и кайстери всѣхъ, роме-
сники, седалиники, лучники Кром. Сою. 283.—
Ми старость ден за ден до гробу правадит Др.
Ол. Ч. В. 136.

XVIII. Ден за ден, а ближе къ смерти Ким.
Приш. 210.

Въ днѣ, въ днѣ, одо.

XVI. Въ днѣ и въ ночи изъ замку были
Арх. ЮЗР. VIII, V, 161 (1567).

XVII. Камъ поминоваль, читающи ихъ часто
въ днѣ и въ ночи Конст. Пал. 98б.—По-
купуючи... первыи и рѣчы водки и вночи
Каз. № 32. к. 8-б.—Мокий... водки и вночи
у дверей монастырскихъ троекъ Жив. Св.
30-б.—Учинилъ Бѣ... синце абы съѣти
въ днѣ Кром. Боб. 2.

XVIII. Немаючи иже радости агъ въ днѣ и въ
вночи Пер. Мат. I, II, 163.

До днѣ, предо днѣ, передъ съѣмкомъ, убо-
сочинъ, иже ѿ не дѣле.

XVII. Гды въсе было предо днѣ, здрѣша-
лесѧ Діар. Фил. 57.

XVIII. Дасы сторонами и до днѣ зачиноти
зъ Италии научали Лит. Вел. IV, 201 (Діэр. Ок.).

На днѣ, во тіюночи, ях зъ тіюночи заснуло.

XVIII. На первой годинѣ изъ днѣ зачинасѧ
литургія Палгр. Ил. Вип. 99.

По въсе днѣ, изъ въсе днѣ, изъ днѣ, изъ
днѣ-у-днѣ.

XV. Такъ жили по въсе днѣ Чет. 1429 р. к. 16.

XVIII. И донинѣ по всѣхъ днѣ молитву
хвѣть таюшніи обитатели Гр. Барок. II,
250.—Вольдемъ въ роскошехъ гуалти, иже
днѣ весеніи бувати Укр.-Р. Арх. X, 246.

ДЕНЬГА, рж. (рос. в тур. daňga). Дробна
мѣдная монета, зг҃им.

XV. Съ каждаго чоловѣка головы волитъ
тобѣ по три деньги дати Ак. ЗР. I, 211 (1500).

ДЕПЕНДЕНЦІЯ, рж. (пол. dependencja вѣд
лат. dependere). Залежность.

XVII. Поти арменскіе... депенденцію изъ-
ютъ до своего патріарха, въ Великой Армени
обрѣтаючагося, а не до папи Да. Марк. I.
278.

ДЕПОЗИТОРЪ, рж. Той, у кого зможено де-
позит.

XVII. Которую (волю) въ духовницы остат-
иши тестаменточъ (Сагайдачныи) запечатовалъ

и спорядити велъль, шафарми и вѣрными
депозитории тысячей полторы золотыхъ Арх.
ЮЗР. III, I, 269 (1622).

ДЕПОЗИТЬ, рм. (лат. depositum). Схов, рѣк
сідана на схов.

XVII. Депозить—покладъ Синон. сл.-р. 19.—
Оному злещаемъ... провента и выясности
нашіе отъ духовныхъ, подлугъ звичаю, выби-
рати, а до депозиту нашего отдавати Ак. ЗР.
V, 269 (1694).—Іринко, где сковалас чужий
депозит Крон. Боб. 275-б.

XVIII. Депозить, есть аложеніе шать, збожа,
грошей, и прочихъ вещей, оу кого колвесь,
которое аложение, повиненъ той оу которого
есть аложеніе, вернути тому, который ало-
жилъ Собр. Присл. 125.—Депозиту въ сохра-
неніе данного изрѣкающійся отприсягтился
может Стат. 132-б.

ДЕПОТАТОВАТИ, дс. Диз. Депутаты.

XVIII. Зъ паномъ Прокопіемъ Богданови-
чемъ Воснѣчиномъ... отъ того жъ Цара до
трактованія покою назначенимъ и депата-
тованіи Літ. Вел. III, 510.

ДЕПТАТЬ, рм. (лат. deputatus). Правомъ
побічній додік опрік ленсії; ординація, жи-
ність, должностія.

XVII. Папіжеve Црков Хву разрознили и
старожитныхъ соборовыхъ оухваль заземленіемъ,
а новотнихъ депутатовъ заміщенныхъ Црков за-
ходнюю отъ восточніа оторвали Лів. Пам. 25.

ДЕПУТАТСКІЙ, прикл. від «депутатъ».

XVI. На рокъ судовыхъ депутатскихъ...
постановивши отчесто... владыка Луцкий
и Острозский, передъ нами, въ замку Луцкомъ
оповедаль Арх. ЮЗР. I, I, 234 (1587).

ДЕПУТАТЬ, рм. (лат. deputatus). Посол,
депутатъ.

XVII. Зосталесь Депутатомъ па Трыбуналъ
Радомскій, Скарбовыи, до Львова Гал. Кл.
Раз. (пр.). 3.

XVIII. Надъ лѣчбу пановъ депутатовъ ор-
динарніихъ трибуналскихъ быле ти три або
два свѣція новомъ припущени были Літ. Вел.
II, 244.—Имѣть депутатовъ отъ себо въ
СПБурхъ прислати Дм. Марк. III, 377.

ДЕПУТОВАТИ, дс. (пол. deputować з лат.
deputare). Высылати, посыпти.

XVI. На туу справу депутатати рачили Ж.
Курб. I, 252 (1585).—Якосмы черезъ особы,
ку переслуханъ посельства съ посродку себѣ
депутовавые, зрозумели Арх. ЮЗР. I, I, 510
(1596).—Просимо, абы ихъ милость съ посродку
себѣ депутатати рачили его милость пана
Радомъскаго Аентир. 653.

XVII. Пана Стефана... на туу справу де-

путовали ехати Арх. ЮЗР. I, XI, 84 (1616).—
Братия трехъ братий до одебрана венчай церков-
ныхъ депутатовали Гал. П. М. II, 90 (1634).

XVIII. Свѣцікъ особъ чицохъ шляхту
осѣльную депутатати мѣютъ Літ. Вел. II, 244.

ДЕРГА, рж. (тур. бѣрге). Покрижна из
кояк, кімлюк, груя, коць.

XVII. За дергугу, за турецкие дѣбанки зол.
15 Арх. ЮЗР. I, XI, 38 (1606).

XVIII. Вложити на него (на кояк) дергъ
три або чиціи Укр. Госп. Пор. 65.

ДЕРЕВАТЫЙ, прикл. Пересядъ деревамъ, ба-
заникъ изъ деревас, лісистый.

XVII. Мѣстца скалистыи, гороватыи, а де-
реватыи Крон. Боб. 170-б.

ДЕРЕВЕ(МУ)НЫЙ, прикл. Дерев'янный.

XVI. Присонки два деревенныи Арх. ЮЗР.
I, I, 368 (1593).—Гвоадем деревенныи приби-
вано іб. I, VI, 288 (1600).

XVII. Оный стінныи и деревенныи квотъ
нигдъ виде оупокоснъ баги не могъ, едно
въ смій преславной Соломоновои цркви Еарп.
Каз. 30.

Деревенное мыто, дре'яне мято.

XVI. Plat terz byt відрешнуі, а то зовут
ieho derewennoie шuto Пам. КК. IV, II, 171
(1545).

ДЕРЕВИНА, рж. Одно дерево.

XVIII. Пахотою ташко въ лѣсах деревину
показан(у)ю обходить было Пр. Госп. 15.

ДЕРЕВИЩЕ, рж. Труда.

XVI. Рака—деревище Леко. 13.

XVII. Рака: Труда, деревище, або изры
Бер. Лекс. 137.

ДЕРЕВІОВЫЙ, прикл. Що з деревами деревою.

XVIII. Всѧкъ цвѣту деревіового... пригор-
шої сень или болішъ Рози. марц. 638.

ДЕРЕВНІЙ, прикл. 1. Що до деревас из-
згасній.

XVIII. Ити рассказали тихо, а дороги коло-
дами и голями деревніими завалати Літ. Вел.
IV, 201 (Шар. Ок.).

2. Дерев'яній, з деревас зробленій.

XVI. Parkap derewnyi Пам. КК. IV, II,
68 (1545).—Кованокъ деревніи три валки
Арх. ЮЗР. I, I, 218 (1586).

Деревиное мыто. Диз. Деревенное мыто

XVI. A uzwodi Worota Melniki zdejku i
powinni robiti tolko z derewynojo puta ko-
toroie na Worotneho prychodyt Пам. КК.
IV, II, 14-15 (1545).

ДЕРЕВНЯ, рж. 1. Селще.

XV. И оувратишас на монастыръ і пожгоша
манастырь Стефанечъ деревнъ и Германецъ
Ил. 222 (1096).

2. Дерево на будівлі.

XVII. И поспольству позволяетьъ въ того лѣса деревню рубати Ак. ЗР. V, 222 (1689).—Кѣтоване... за вытятъ деревнѣ на мост въ его лѣсовомъ кгрунте даное Кн. Мѣск. Полт. 9 (1692).

XVIII. И коней бы и воловъ треба нетако-выхъ: жеб чимъ было возити деревенъ таковыхъ Клии. Вірші 199.—Будовалъ домъ свой и вѣ безъ того, чтобы не мѣль споможенія з полко-вихъ якихъ городковъ въ привезенію деревнѣ з пущи Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 94 (1714).—Отпсалемъ до Шимка, жебы деревню, якая отъ магазену останется, здалъ атаману Да. Марк. I, 67.—Остапу Кочану дано на деревню для лѣзня коляски 30 к. Да. Хан. 127.—Громада желаетъ себѣ въ своей слободѣ новую церковь строить, изъ которой и деревня вы-готовлена Арх. ЮЗР. I, II, 41 (1763).—За пе-реноску деревнѣ ламаной—5 р. 30 к. Расх. тетр. рымн. п. 10 (1795).

ДЕРЕВО, рм. 1. Рослина з грубим і товстим стовбуrom Arbor.

XIV. Хто кому дерево врубить со пчолами, нимѣть заплатить гривну тому, чи пчолы Ак. ЗР. I, 18 (1347).

XV. Отъ воженія каменія, протесовъ, бре-вель въ дерева на жженія панть... будуть вольни Ак. ЗР. I, 76 (1457).—Пуша... съ де-ревомъ бортнымъ, со вчолами, съ давно медовою Ак. ЮЗР. II, 108 (1470).

XVI. Зелевичів, есть дерево, которое лягть въ зиму зелено Зиа. Лекс. 99.—Смоковница, дерево фиктовое іб. 108.

XVII. Дерево—дерево. Дерево на пнѣ—стебль Синон. сл. р. 20.—Садъ... з розними деревами и зъл'емъ Жит. Св. 242.—Есть до того часу дерево едно фиктовое Гал. Н. в. 9.—Вѣра хва... як дерево садовов шеплене была Єв. Реш. 22-б.—Такихъ двѣ деревъ было посерединѣ рал іб. 6—По дереве хробацтина были Літ. Лъв. 260.

XVIII. Апеляція... о върубѣ дерева или о порубѣ гаю С. і Р. 26.—На тихъ горахъ ро-стет дерево такъ высокое, же его повѣтра окол-ляєт Пам. укр. и. IV, 39 (Рк. Сок.).—Никакий насміщикъ безъ сонзволенія хозяина... дерева рубать... не воленъ Права, 421.

2. Матеріал на спроби і на будівлі із стов-бура деревного.

XVI. Завтра пана судини люде за деревомъ до места поедуть Арх. ЮЗР. VI, I, 103 (1577).

XVII. В яслехъ... не зе золта албо... кош-тowychъ деревъ, але з хворосту уштетеныхъ Рук. № 10. 40. 86. к. 96-б.—Отпът игуменъ

воленъ и моценъ... церковъ и келіи и што потреба будетъ, муромъ и деревомъ будовати Ак. ЗР. V, 69 (1641).—При сухомъ деревѣ и сирое мусъло горѣть Літ. Сам. 221.

XVIII. На будовлю дерева не вимогат би Стат. 63-б.

Бомис дерево, хрест.

XV. И првсажъ есмъ бгу и мтцъ божиим и усъм сватымъ и на бжис дерево и поцѣ-ловалъ есмъ бжис дерево ЮРГр. № 71 (1434).

ДЕРЕВЦЕ, рм. 1. Здрібн. від дерево.

XV. И точить деревце то червь той Ист. Хр. Бусл. 662.

XVII. Чудо... оказалось въ кусту албо въ глаговомъ деревци О обр. 273.

2. Держасмо схіза чи корогви.

XVII. Бремъ... короговъ свою ажъ до самой земли схилъ, и шапки зъ головъ знявши на деревца и шабли вложили Крол. Воб. (пр.) 286.

XVIII. Видѣлъ зъ копія, чили зъ деревца копійного... посыпавшіесь... искри Літ. Вел. III, 15.

3. Довгий шматок дерева, друк, ломака.

XVII. Приказаъ тежъ (бгъ) удѣлати домъ... жебы дошки были стоячіе з дерева сетьмъ спо-евы добре, а жебы от вѣтра были нерухомые, колца въ дошкахъ золотые почините, въ которые деревца позлочовыи заволокати будете Літ. Рук. 35-б.

ДЕРЕВЬЕ, рм. Збірне: дерево.

XV. Съ гаи, и з бобровыми гоны, з болоты, с травами, з бортным деревьем ЮРГр. № 69 (1433).

XVII. Признаки есть починенис на розном деревю Прот. Полт. С. II, 238-б (1699).

XVIII. Подъ деревямъ карукомъ зъ сїркою змъшавимъ курити Укр. Госп. Пор. 74.

ДЕРЕВЪЙ, рм. Рослина Achillea L.

XVIII. Деревъй—от ут' роби его кореня Улр. дом. лѣч. 23.

ДЕРЕВЯНКА, рж. Дерев'яна жилица, що заступає отрасину або пошкоджену ногу.

XVII. Сынь... у которого была нога суха... ва деревянцы припавши ходиль Жит. Св 231-б.

ДЕРЕВЯНЫЙ, прикм. 1. Зроблений з дерева

XV. Принесена же быс стая моученики... из деревянной цркви в каменую Ил. 281 (1115)

XVII. Деревянный—древяный Синон. сл.-р. 20.—Называютъ деревянымъ и глинянымъ начищамъ Гал. Кл. Раз. 359.—Мури деревя-вии значать деревянныи окрути Гал. Боги пог 18.

XVIII. Посуды деревяцкой: дижъ хлібныхъ дни. корыть четыри Оп. им. Да. Апост. 263.

2. До дерева належний.

XVI. Акрыды, вершки деревами пучь, въ тых коники Зиз. Лекс. 93.

XVIII. Юж бо и секира при корени дерева, въомъ готова лежить Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.).

Масло деревеное, оливое.

XVIII. Тота гора потому сѧ названа Оливна иж' то на ней тоти древа сут' много, с которых олива течеть, бо сѧ олива зовет и маслом деревенным Пам. укр. м. II, 331-332 (Рк. Унг.).—Въ деревянномъ маслѣ варить крошиву Мир. дом. лѣч. 53.

ДЕРЕГОВАТИ, дс. Диреговати.

XVI. Судъ, ничего не дерекгуючи а ни листомъ его королевское милости, а ни правомъ духовныхъ, належность суду узнавши, сторонамъ далъ поступовати казаль Арх. ЮЗР. I, VI, 173 (1597).

ДЕРЕЖНА, рж. Здрібн. від «дерга».

XVII. Дережка пестрая за два золотыхъ Арх. ЮЗР. I, VI, 730 (1637).

ДЕРЕНИНА, рж. Деренное дерево.

XVIII. Рахуба деревам розынь... деревина Клим. Вірші, к. VI.

ДЕРЕНОВЫЙ, прикм. З дерену зроблений.

XVIII. Квасу деревеного—1 вѣдро Арх. Вид. м.; екон. спр. (1756).

ДЕРЕНЬ, рж. Рослина: Согни.

XVIII. Маєте чоботи з ременемъ такового, що деруть мај из дерева Вірші нищ. 6, 6.

ДЕРЕНЯВКА, рж. Настояшка на дереві, деревіюка.

XVIII. Деренявики барышце Арх. Вид. м; екон. спр. (1756).

ДЕРЖАВА, рж. 1. Володіння, влада, владість, посідання, державання.

XIV. Сталося підъ державою великого короля Krakowskого Kazimira и господаря Рускої землї, и сталося при державѣ Оты, старости Рускої землї Ак. ЗР. I, 20 (1351).

XV. Подастъ имъ побѣду на противныхъ и мирную державу и прство честьно и многогѣтно Ил. 595 (1175).—Доколъ хощете терпѣти ино-щеменъныхъ князіи державоу іб. 777 (1235).

XVI. Держава—владнсть Лекс. 5.—Держава, можнсть, держане, дужность Зиз. Лекс. 98.—Мелентий Хрибтовичъ заразъ до державы и посесии того владычества пришоль Арх. ЮЗР. I, I, 137 (1580).—Тое все покра-дено есть съ церкве, за державы небожника Ионы Красенського іб. 233 (1586).

XVII. При державѣ належнѣшаго короля его масти Яна Kazимира Стат. Польск. Бр. 20.—Исусъ далъ землю Хеврош ку державѣ Халеву

Літ. Рук. 48.—Всю Русскую землю ему въ зуполную державу поручила Кроц. Союз 13.—Ему же честь и держава вѣчна. Аминь Ак. ЗР. V, 207 (1687).

XVIII. Заехаль съвожать... еще за державы Лядской ваданую Мат. Ист. ЮР. 36 (1713).—Всѣ тамошнів кран под державою Польскою бывши... на вѣки ему даруетъ Вел. Сказ. 145.—Такъ былъ угрунтованъ и умоц-ниль (Азовъ), же и за Турецкой держави та-ковій оный не былъ Літ. Вел. III, 386 (1696).—Якъ прежде было за держави бѣскупской Унів. Дав. Апост. 49.—Египетъ, аще и подъ державою есть султана Турецкого, обаче не весма ему покаряется Гр. Барск. I, 418.—Ему же слава, поклонъ и дер'жава со Отцемъ и Сномъ и со стыдъ его Дком' Пам. укр. м. II, 326 (Рк. Тесл.).—Малороссияне... кровию свою освободили малую Россію от ярма лядского и от держави польскихъ королей С. і Р. 4.

2. Маєтність, посідань, маєток земельни.

XV. Всі села и державы, яківъ колвекъ и якими-колвекъ имены названые, которыъ стародавна до оныхъ церквей належали... умыслили есмо привернути Ак. ЗР. I, 57 (1443).

XVII. Стяженіе: набыт'е, маєтнсть, имъвье, держава Бер. Лекс. 159.—Пришла гравица кгрунту Горностаева дедичного, на тотъ часъ держави заставное пана Вацлава Выцьгорскаго Сб. мат. отд. III, 145 (1607).—Скаржился на Яна за Збараж, воєводу Враславскаго, и Філона Клистру, же въ державахъ своихъ козаковъ ховаютъ Крю. Бої. (др.) 300.—Въ державу панства турецкого зъ своими войсками за Дунай увойшовши пустошиль, якъ хотѣлъ Літ. Сам. 162.—Того жъ та кожный приходилъ до своей державы, если предъ тымъ былъ продаль кому своя имъвие Літ. Рук. 38-б.—Рук. Хрон. 52.

XVIII. Яблук на впокон постарался з иницио держави, да з бѣдою и дорогів... а въ Лебединъ вовся недородъ на фруктъ быль Листи Конт. 16.

3. Підваласи, підлегла територія.

XIV. Каждый городъ собѣ имать своего судью имть, а тотъ имать у своей державѣ судъ судить Ак. ЗР. I, 4 (1347).

XVI. Про то ихъ милость послове назна-чили на то старосты и державы нижей помѣ-нены, а меновитъ: староство Городенское и держава Олитская съ фольварками къ нимъ принадлежащими Ак. ЗР. IV, I (1588).—Староство тое Острское не на личбе, але зо всими пожитками, яко державу украиниу звичасть иныхъ державъ минешиему Михаилowi Ратом-

скому одѣ насть есть правоъ доживотнаго дано
Арх. ЮЗР. VIII, V, 280 (1597).

4. Крайка, чо миа смислъ урадъ, державъ.

XVII. И... зъхотѣвъ увойти въ державу або
шанство галицкое Св. Реш. 19-б.

ДЕРЖАВЕЦЪ, рж. Диз. Державца.

XVII. За тебя... благовѣрные земли державца и прочихъ многихъ земель самодержца... всегда позицію Господа Бога... просить Кул. Мат. I, 131 (1622).

XVIII. Державецъ той мелиты попъ Федоръ Саховичъ Оп. им. Дан. Апост. 237.

ДЕРЖАВНО, яркса. Міцно, потужно.

XVII. Дца Саситетева... въ адъ същедши державно Князя тмы связа Тр. П. М. 225.

ДЕРЖАВНЫЙ, прикм. Що держать, володіти, пакоже.

XV. При благовѣрномъ кнзи Всеволодѣ державному Роуски земля Ип. 199 (1089).

XVII. И стого апѣда Павла державный пан Фистъ называв, али апѣль Павелъ мовилъ Всѧ Сказ. 51.

ДЕРЖАВСКІЙ, прикм. Що до «державы» належитъ, спускаеться.

XVIII. Отъ лубенской старшини получи-
лось вѣдѣніе о маєтностяхъ державскихъ Дм. Марк. I, 161.—Денегъ на роти вовводские державские и другіе стаи не даватъ би ио-
должни зъ своихъ урядовъ содержовать Стат. 34.

ДЕРЖАВСТВОВАТИ, дс.(ц. сл.). Володіти,
посїдати, орендувати.

XVI. Державствую, пану, въ посесіи маю
Змв. Лекс. 98.

XVII. Помсесію держу—державствую Синон.
сл.-р. 66.

XVIII. Два Марія обрада такожъ, чили
отримала частку храму въ нѣкогдашнюю и
державствуетъ нѣкогдашнюю щастливость Науки
парох. 223.

ДЕРЖАВЦА, рж. Володар, посадка.

XV. За первыхъ державецъ, за предковъ твоихъ, подъ намѣстники нашими только ихъ подводы хоживали до Борисова Ак. ЗР. I, 150 (1495).

XVI. Міродержецъ, державца того свѣта Зиз. Лекс. 101.—Якъ за первыхъ старость нашихъ тамошнихъ, такъ тежъ и за теперешнаго державцу нашего зъ тыхъ же седицъ завжди на тотъ монастырь десятина выдавана была Арх. ЮЗР. I, VI, 37 (1542).—Розсказуемъ, ижъ бы пре-
речоного Феофана Грека, епискупа Мекглин-
скаго, за правдивого и власного державцу и справну того монастыря мели іб. I, I, 140 (1580).

XVII. Стажатель: Набытій, або державца Бер. Лекс. 159.—Державца—стажатель, обя-
тель. Державца свѣта—міродержитель Синон.
сл.-р. 20.—Все державцы и поссесорове тое
фундациі моє и ктиторове того монастыря Пам. КК. II, 389 (1615).—Тяглость звычайную и повинность вшелякую ему пану полковнико-
ви во всемъ, якъ своему державцѣ, отдавали Ак. ЗР. V, 220 (1688).—Дев' (мврочки) вой-
сковис мають на державцю той маєтности,
тоесть на пана Сулиму ити Арх. Мот. 12 (1694).—
Сами державци на Українѣ не менівали, тилко
урядъ держали Літ. Сам. 5.

XVIII. Постановилисмо, аби... всѣ державци
маєтностей... для полегкости тимъ упрацовани-
ми людемъ училили помочь Літ. Вел. III,
432 (1697).—Панове державци полскимъ и іхъ
дозорци Вел. Сказ. 13.—Державци въ полку
Прилуцкомъ въ маєтностяхъ своихъ козакамъ
въ домахъ козачихъ горылкою шинковать запре-
щають Унів. Дан. Апост. 19 (1727).—Учи-
виль Богъ небо изъ леду, яко изъ хріштадю...
абы пойзрене и взрокъ свой приїздъ державца
увеседяль Рук. Хрон. 2.—Якъ инише уряд-
ники такъ суддя, подсудокъ и писарь добре
войсковихъ державцами биты имъютъ Стат.
38-б.

ДЕРЖАВЧИНАЯ, рж. Володарка, посадка.

XVII. А пані дей Кониновская, державчина
Городецкая, прибегши, мещаномъ не дала
звонити Арх. ЮЗР. I, VI, 418 (1613).

ДЕРЖАЛНО, ДЕРЖАЛО, рж. Тe, за що дер-
жати, держак.

XVII. Ковицкъ з оушкомъ или держаломъ
Тр. П. М. 18.

XVIII. Волшя лижица... на которой сверху
на держалъ написано Дѣло о реш. Ак. 14-б.

ДЕРЖАНЬЕ, рж. 1. Пожаління, володіння,
посідання.

XV. Много пострадаша чвці отъ него въ
держание его Ип. 552 (1172).—И съ иными го-
роды и землами што жъ тымъ разу моють
держанию сут ЮРГр. № 71 (1434).—А у того
дней Васка дочка одна осталася, и тая дей вже
за-мужъ пошла, а въ держаньи того села не быва-
ла Ак. ЗР. I, 151 (1495).

XVI. Чого митрополитъ быль въ держаньи
людей и земель, того и тымъ разы митрополить
можеть быти въ держаньи до права Ак. ЮЗР.
I, 50 (1516).—(Пишатъ) розумѣль, иже изъ
держаньи иродового есть и послать его до ирода
Єв. Пер. 74.—Мачоха моя... третюю част
именя Вгриновскаго ипъ в державе мое дала
и поступила, и вже в то вичимъ вступовати
не маєт Арх. ЮЗР. VIII, VI, 44 (1561).—За-

господаря кроля Жигимонта... за держаньемъ пана Стася Воловича Куд. Мат. I, 48 (1563).— Все добро и мастьство свою... маючи ее въ держаныи и владности своей... зъ добромъ воли даль и даровалъ Арх. ЮЗР. I, I, 32 (1571).— И такого каждого, кто бы что противъ сему праву и привидью нашему упросилъ и въ держанье чого пришолъ... зъ держаныя выгнati и то отъ него отдалити мають Ак. ЗР. IV, 2 (1588).—Тотъ дворецъ, иминчко звыть менованс... арендовали и пустили есмо въ держане пану Лву Чечерскому и мажонъце его, паней Анне до часу певного Арх. ЮЗР. I, I, 462 (1595).—Панъ воеводичовая... въ держанье того манастыра и села Пересопницы увойти рачила и, маючи то въ держаню свою, на фалу Божую... обернути... умыслила іб. 473 (1595).

XVII. Держаніе—стяжаніе, содержаніе, держава Синон. сл.-р. 20.—Подварокъ пану Зарецкому заразомъ поступилом въ моц и въ держаніе подав Ак. Бор. 5 (1614).—Правоъ уживанія, держанія и владанія... Росія и митрополитове си и епископове церкви апостольской Константинопольской и патріархомъ Константинопольскимъ подлежать Копист. Пал. 1077.— Въ держанію тихъ сель и въ уживанію озеръ... кривди чинити не важдися Ген. сл. Черн. п. 600 (1663).—Бго (Петра) выбили зъ земли Волоской и дали ее въ держане ишому Крон. Боб. (пр.). 297.

XVIII. Городи и землі... зостають подъ владзею и держанемъ Его Царского Величества Літ. Вел. II, 106.—Жеби жадень Козакъ... куреня горылокъ и сичня медовъ, держаня корчемъ... безъ жадной отъ пановъ и ихъ старость перешкоди, заживаль волне и спокойне іб. 228.—Надаємъ ему... село Куриловку ... въ зуполное держане и владаніе Мат. Вас. I, 130 (1706).—Хтоби на якую вещь листи упросиль, а тої вещи въ держан'ю не юзъ, таковаго: листи неважніе Стат. 32-б.

2. Мастьство, посльство.

XV. А тое есмо дади, его отчину, тое держанье, все што выслушиль у вотчину Ак. ЗР. I, 67 (1450).

XVI. Жадный не масть быти каранъ на заочное посльданье, отнятьеть врядовъ и держаней Ак. ЗР. III, 6 (1547).

3. Заховання, пильнусання.

XVII. Бгъ... даль ему дшу несмертедную... и до держаня вѣчнон хвалы способную Крон. Боб. 2-б.

ДЕРЖАТЕЛЬ, рм. (ц. сл.). Дис. Держава.

XV. Се есть держатель нашъ. Быть данный

Ил. 777 (1235).—Бъ послѣже отмъстъе створи держателю града того іб. 783 (1240).

XVIII. Дѣдич и держател за обиди отъ подданныхъ онаго ѹмѣнія приключеніе позивани быт имъют роз. 4 ар. 50 пун. 4. Стат. 135-б.

ДЕРЖАТИ, дс. 1. Тримати, не пускати.

XVI. Свѣщеннікъ... держал книгу подъ пахою подъ сукманомъ Арх. ЮЗР. I, VI, 78 (1586).

XVII. Ужа держачій называється Геркулесь Гл. Кл. Раз. 255.—Сиблъла Делфѣка,... будучи молодою, ходла въ черномъ одѣмъ,... рогъ въ рукахъ держачи Рук. № 202 к. 18).

XVIII. Люде коня лежачаго на землѣ держати моцно повинни Укр. Госп. Пор. 61.

2. Тримати въ посаданнію, солодити.

XIV. А кременецъ держати юрюю наимонътовичю отъ кнѧзини литовскихъ и отъ короля за 2 лѣтъ Ак. ЗР. I, 1 (1340).—Имѣть (Осташко) держати то село опять до другого року ЮРГр. № 16 (1386).—Тако продалъ, яко самъ держаль Ак. ЮЗР. I, 3 (1400).

XV. Надвя бо са (Всеволодъ) силь свои самъ хоташе землю всю держати Ил. 304 (1140).—Не подобаетъ Планомъ держати Черторыска іб. 752 (1227).—Еще есмы имъ дали волю, чтобы собѣ держали у Сочавѣ одинъ домъ Ак. ЗР. I, 32 (1407).—Имѣетъ то держати и уживати и поживати ЮРГр. № 54 (1424).—Землю Деръжати масть по самую Сухую каменицу іб. № 93 (1459).—Тогда держаль... Камянецъ панъ третина кухмистръ Чет. 1489 р. к. 286-б.

XVI. Теперь онъ Ершевичи держить, а и ничего не маю Ак. ЮЗР. I, 34 (1507).—Иао хто будетъ тую землю держати, тотъ масть тую дань св. Николе давати Арх. ЮЗР. I, VI, 10 (1507).—Маю то (именіе) держати только до живота своего іб. VIII, III, 22 (1570).—Рымляне... осьмидесять лѣтъ держали Ерусалимъ Верест. соб. 278.

XVII. Стажаю, или стажавю, набываю, осагаю, достаю, албо посѣдаю, держу Бер. Лекс. 159.—Одонацерь, князь Рускій, Риму добыль и держаль его тринацѣть лѣтъ Крон. Сое. 4.—Который любовъ посѣдаетъ мастьство роспорощасть, который зас обое собѣ держати мовить, самъ себе ошукивасть Іѣств. 26-б.—(Татары) тогда венցровъ звоевали три лѣта держали землю венгерскую Літ. Полск. 5.

XVIII. Тамъ, гдѣ Христосъ крестылся, теперь тое мѣсце Франки держать Пелгр. Ил. Виш. 96.

3. Мати въ наймахъ, утримуваши.

XVII. Василъ держаа себе начальника Прот. Полт. С. II, 254 (1694).

XVIII. Отчици церковь тую поставили и держали священника свѣцкого Заш. Черн. Губ. Ст. Ком. I, 252 (1749).

4. *Мати в оренде в поссей.*

XV. Продали есьмо мостокое... и почоп-
все позърное... жиловъ Городенской... а
держати имъ тое (мыто)... до свѣтого Яна,
какъ два годы выйдуть Лит. сфр. I, 45
(1488).

5.—ъ чому, мати в чмъ хвати.

XVII. Олексъихо, не держи нѣчого у до-
му своеемъ, бо буде седо гориты. Стор. 3
(1633).

6. *Шильнувати чого, додержуавти.*

XIV. Мы шлюбѹемъ, туть миръ держати
въами твердо Ак. ЗР. I, 1 (1340).—Кто ѿ-
ухочеть да бы миру держати туть отшовѣсть
ЮРГр. № 3 (1352).—Королеви володиславо-
ви... шлюбѹемъ держати цѣлую правду и чи-
ста вѣра ів. № 23 (1388).

XVI. Іти мои и братія мои тыи суть, ко-
торши слышать слова мои и держать ихъ
Ев. Пер. 41.—Кто хочет збавленныи быти...
потреба абы держалъ католицкую вѣру Катех.
а вѣзы. в. 166.

XVII. Поясталъ Мартинъ Лютеръ, которого,
теперь науку Пѣчицы держать Арх. ЮЗР.
I, VIII, 69 (О обр. 1602) —Подобалося святому
синоду, абы и Римская церковь держала не-
стяжаніе напоны святыхъ апостоль Вонр. 70.—
Мистіє црства и кролевства, которіи и народи
от именіи папежскія свободни, старій (кален-
даръ) держать Льв. Над. 28.—Чогосмо досту-
пили, тобъ намъ належить и держати и ведаугъ
того правца животъ нашъ провадити Копист.
Над. 984.—И теперь еще той обычай держать
Літ. Рук. 28.—Тыѣ всѣ права держати вѣчне
Рук. Хрон. 145.

XVIII. Тое разграничене... обще всѣ неот-
менне держати мають на вѣчное время Літ.
Вел. III, 507.—Съ же обычай начаша держати
въ время Турецкаго царства Гр. Барск. II,
183.—Держать царяло сть ветхихъ временъ,
еже не входити тамо женѣ никакоже ів. I,
253.—Держати чили затримовати слово, есть
то туюжъ духовную науку виполнати Науки
парох. 87.

7. *Затримувати, позбавляти волї.*

XVI. И тамъ дей нась обудву въ дворе за
сторожю держали Арх. ЮЗР. I, 1, 17 (1569).—
Староста Луцкий... отца владику черезъ два
дни въ томъ дворе яко у везеню держаль ів.
I, VI, 84 (1591)

XVIII. Приблуду изъ походу въ войску день
и ночь только держать и по тому заразъ на
урядъ отводить Стат. 34.—Левка старого...
у кунѣ державъ Діал. Произба, 408.

8. *Оберігати.*

XVII. Чакъ... нехай... свой языкъ держать
от клеветы Ев. Реш. 18.

9. *Мати за дружину.*

XVII. Записую домъ свой... язеви который
унучку мою Гапъку держать Прот. Полт. С.
II, 114-б. (1683).

10. *Уажжати за.*

XVIII. Христосъ... похвалиль мытника, ко-
торого увесъ свѣтъ держаль грѣшного Поуч.
Няг. 4.

11.—ъ кимъ, стояти за кимъ, бути на чмъ
боци.

XVII. Пушкар, держачи въ Запорожемъ, по-
сыщаетъ до его царскаго величества, дающи
знати, же Выговскій самъ собѣ гетманство
привлашаетъ Літ. Сам. 52.

12. *Теердити, говорити.*

XVII. Саущие о томъ Гетманъ каждый дер-
жат може, же былъ правый Гетман Тит. 40
(Сак. 1622).—Так держати маюмо о Маріи,
же въ азихъ разѣхъ нась нѣгди не опу-
стить Каз. № 3, к. 40.

13. *Мати, листити, замикати в собі.*

XVI. Сентеврій... дръжити тридесат дніи Ев.
Пер. (рк.) 443-б.

14. — *друмбу, приятелисти.*

XVI. Не держимо мы дружбы зъ вретниками
Ак. ЗР. IV, 201 (1599).

15. — *в памяти, зам'ятати, не забувасти.*

XVII. Стые... до царствія ибснаго... доби-
валися... в памяти собѣ держати слово хво
Ев. Реш. 22.

16.— *за сердце, непокоити.*

XVIII. (Король Шведський) Дунчикъ дер-
жаль за сердце и Поляковъ притискалъ Вел.
Сказ. 247.

17.— *о себѣ (яль), важити себе як.*

XVII. Великомудрѣстую.. велможне о собѣ
держу, пытлюса Бор. Лекс. 13.

18. — *сторому, стояти за кимъ, держати
руку за кимъ*

XVII. Его, а не Еутеніеву держали сторону
Копист. Над. 937.—Обрали козаки на гетман-
ство Івана Бруховецкого, а иныхъ, которіе
Сомкову сторону держали, забивали Крон.
Полск. 4 1.

ДЕРЖАТИСЯ, дс. 1. Триматися руками.

XVIII. Самое точію военное (якъ слѣпий дер-
жачися идолу) выводлемъ дѣйствіе Вел. Сказ. 4.

2. *Додержуавти чого.*

XV. Наши подданныи держалися посполио го обычаю Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVII. Жигмунтъ... Рускои вѣры держалъся Крон. Лит. 341.—Офѣръ старозаконних держати са Льв. Пал. 30.—Науки пыни слухаймо и держъмоса Єв. Реш. 18.—А ты теразъ не хочешь держатися терпѣливости Домецк. 72.—Лепей ся старых прекладачов держати Кн. Рож. 45.

XVIII. Такому члвковъ надлежит держатися слова Кн. Нос. 54-6.—Хто много художествъ училъся и вмѣеть... не хочет единого ся держати Книн. Вірш, 121.

3. Поводитися.

XVIII. Панъ може такого Бирова ажъ бы ся не по правдѣ державъ из бировства изверечи тай карати Урб. 70.

4. Не кидати чого, не відступати від чого.

XVII. Всѧкъ перепустилъ великий страх и трепет на всѣхъ Татаров, которів, не держачися коша своего, всѣ побѣгли розно, где кто могъ Крон. Соф. 270.

ДЕРЖЕНЬЕ, рж. Дав. Держанье 1.

XVII. В моць, держенье и спокойное уживанье подаємо Год. П. М. II, 237 (Фунд. Чтв. 1642).

ДЕРЗАТИ, ДЕРЗНУТИ, дс. Наважуватися, житися,-насміюватися,-литися.

XV Умыслиша дерзнути на Половцъ понти в землю их Ип. 252 (1102).

XVIII. Нехто не дерзасть тамъ косити себѣ трави Оп. ст. Мэр. III, 192 (1715).—То съ побудки оной сентенци: «хто питается, тотъ не блудить»—учинить дерзнулемъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 108 (1727).—Не дерзнулемъ того писати, о чомъ певнои не моглемъ доискатися вѣдомости Вед. Сказ. 2.—Дер'зайте людіе бжы, дер'зай Іию, ибо ты побѣдишь Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).—Варный мой, дерзай, не бойся ів. V, 133 (Рк. Тесл.).

ДЕРЗКО, присл. Відаажно, сміливо.

XVII. Дерзко — дерзостнѣ, дерзко Сивон. сд.-р 20.

ДЕРЗКИЙ, присл. Відаажний, сміликий.

XVII. Дерзкий—напрасный Сивон. сд.-р 20.

ДЕРЗНОВЕННЫЙ, присл. (ц.-сл.). Дав. Дерзкий.

XVII. Быль Василко возрастомъ средний, розуму высокого и дерзновенъ Крон. Соф. 258

ДЕРЗНУВЫЙ, присл. (ц. сл.). Той, що дерзну.

XVII. Што же ту помыслить и речеть въ-

когда дерзнувый на свидитела и Пастыра такового Тит. 83 (П. Бернада. 1623).

ДЕРЗАТИ, дс. Дав. Держати.

ДЕРЗНУТЫЙ, дісприкм. від «дерзнути».

XVII. Дерзнута посуждніа отвергъ лу-чша вълиць Тит. 83 (П. Бернада, 1623).—Прости ми дерзнутое начинаніе Крон. Боб. 311-б.

ДЕРЗОСТНИКЪ, рж. Смікаю, відаажна людина.

XVI. Хто же вызволить дерзостниковъ отъ правдивой муки? Хр. Фил. Алокр. 1706.

ДЕРЗОСТНО, присл. Відаажно, сміливо.

XVIII. (Чернець) говорит дерзостно громогато Арх. Сул. ц. 120.

ДЕРЗОСТЬ, рж. Відаажність, сміливість.

XV. Не поганьская дерзость обломи силоу разбъ твоихъ Ип. 649 (1185).

XVIII. Принад еще дѣпшую вѣру, надѣю и смѣлость и дерзост муки терпѣти Ха ради от отца своего Пам. укр. м. V, 133 (Рк. Тесл.).

ДЕРЗЫЙ, присл. Відаажний, смілий.

XV. Переяславьци же дерзни суще и повѣха напередъ Ип. 558 (1172).—Володимерь... баше же дерзъ и крѣпокъ ів. 646 (1185).

XVII. Кто таъ безстужий и дерзый обереться тотъ святый звычай наганити Тит. 163 (Копист. 1625).

ДЕРКАТИ, дс. Видовати голос 'дер-дер'.

XVIII. Деркачъ мовить я голосу не маю только горлом деркаю Тих. № 11. к. 19-б.

ДЕРКАЧЪ, рж. Зоол. Стхх стхх L.

XVIII. Деркачъ мовить я голосу не маю только горлом деркаю Тих. № 11. к. 19-б.

ДЕРНИНА, рж. Шматок дерну.

XVIII. Печерскую крѣпость самъ государь царь Петръ Алексеевичъ заложилъ, и руками своими, по процессіи, дернини ва фундаментъ покладаль Літ. Гр. 257.

ДЕРНО, рж. Дав. Дернь.

XVIII. Вирижъ дернуку земли ис травою посрѣдѣ пасѣкъ, и тоє дерно ва чтири угла щобъ було Заг 211.

ДЕРНУКЪ, рж. Дав. Дернина.

XVIII. Вирижъ дернуку земли ис травою посрѣдѣ пасѣкъ, и тоє дерно ва чтири угла щобъ було Заг. 211.

ДЕРНЪ, рж. Верхній шар землі зарослий травою, журогом.

XVI. Кгалтовники... явивши собе хашъ изъ соломы и зъ дерну, въ которому ся были покрыти... зъ луковъ стреляли Арх. ЮЗР. I, VI, 145 (1597).

XVIII. Поуставляль штурмовіе драбини, дерномъ и глиною утрею поокладованіе Літ.

Вед. IV, 60 (Пов. 1728). — Теслъ казалемъ имбаръ крить дерномъ, зъ лѣсю переплѣтуючи лати Ди. Марк. II, 144. — Треба... дернъ рѣват костер той вѣрыти Клим. Вірші. 179.

ДЕРНЮКА, рж. Диc. Дернина.

XVIII. Положи тую дернююку; где выкопаль Заг. 212.

ДЕРТИ, дс. Диc. Драти. 1. Ревати, разривати, шарпать.

XVII. Архієрей гиъвается шаты на собѣ дерстъ Ак. ЗР. IV, 227 (1600—5).

XVIII. Нераль мою и тую деруть сукъманину Вірші різдв. 131.—Укази... деруть что заледва пчматки обратно вправление возвращаются Арх. Сул. ц. 142.

2. Здирати, обдирати.

XVIII. Шкуры тебъ дерти, главы будуть терти, шиа вытагати Др. Боги. Хм. 143.—Маєте чоботи з ременя такового, що деруть мая из деревня Вірші нищ. 6, 6.—Лѣтуче потя скубешъ, а бѣгучого зайца дерешъ Ал. Тиш. 71.—Слѣдующем зими хижъ дерли и марзъ давали Літ. Гукл. 79 (1789).

3. Разити, вражати неприємно.

XVIII. Якъ по дши дерстъ Клим. Пріп. 260.

— пчолы, здобувати мед, синицьющи іджиси.

XV. Люди твои, зъ твоих земьми въ нашей земли звѣрь бывають. а пчолы деруть Ак. ЗР. I, 71 (1456).

ДЕРТИСЯ, дс. 1. Реватися, разриватися, шарпatisя.

XVIII. Деретса на повое беретса Клим. Прин. 211.

2. Видрягуватися, видиратися куди, на що.

XVII. На которую гору люде... не могутъ иначай взыти, только ногтями дерущися рогими и медвежими Крон. Лит. 325.—Не на гору дертися Дм. Рост. 102 (1697).

XVIII. Часть обозу ... дерется кгвадтом на прикрытую гору, и отнюдь из неи взийти не можетъ Вед. Сказ. 39.

3. Реватися до кого.

XVI. Азажъ васъ такъже, яко и Рымлянъ балвохвальцами геретикове не называють?... А вы, небожата, цредя ослепъ до нихъ деретеся, зъ ними братаетесь Антир. 975.

ДЕРЯЖДЬЕ, рж. (?)

XV. О моужи воистии, не вѣсте ли яко крестомъ пространство есть крѣость поганым же есть тѣснота дераждье обычан есть за брань Ии. 812 (1251).

ДЕСЕТЕНИКЪ, рж. Диc. Десятникъ.

XV. Размова была... Шавуля зъ Ушанемъ Есковичемъ... ижбы Шавуль... печати порушацъ а не цѣльне отдалъ. И въ томъ посадились: на Левка... а на десятника влазичия Лит. евр. I, 47 (1489)

ДЕСЕТЕРО, числ. Диc. Десятеро.

XVI. Гусей однадцатеро, качонъ десятеро Арх. ЮЗР. I, I, 20 (1570).—Рыбъ солопыхъ бочку, десятеры бчолы ів.

ДЕСЕТИНА, рж. Диc. Десятина.

XVI. Збожя ужатя всякого масть мети на себе третий спопъ, отъдавъши первой десятину Пам. КК II, 521 (1557).

ДЕСЕТЬ, ДЕСЕТЬ, числ. Диc. Десять.

XV. И ты отъ каждого стругу велишь брати изъ нихъ обѣстки по десяти грошай Ак. ЗР. I, 150 (1495).

XVI. Роструханызовъ сребреныхъ кепозолистыхъ десять Год. П. М. I, 7 (Оп. 1554).—Масть дати.. по десяти копъ збожя Пам. КК. II, 522 (1557).

XVII. Видѣл на нбѣ зміа великаго, з' седча головами из' десят' ма рогами Гал. Кл. Раз. I, 10.—Даль готовихъ грошей ему, Марку. до скованья галярий десять Прот. спр. пот. 42 (1690).

XVIII. Брату своему даль десят золотих Арх. Люб. 255 (1708).

ДЕСНО, присл. (ц. сл.). Право. На десно. управо, праворуч.

XVII. Іосия ходиль дорогами Бжіими... и не отвратиль не на десно ни на лѣво Крон. Боб. 130-6.

ДЕСПЕКТОВАТИ, дс. (пол. despektować з лат. despectare). Зневажати, безчестити.

XVII. Оукорю: зневажаю, деспек'тую, пригажаю Бер. Лекс. 178.—Деспектую—безчещу, укорю Синон. сл.-р. 20.

ДЕСПЕКТЪ, рж. (пол. despekt з лат. despctus). Ганьба, образ, зневаги; прикрѣсть.

XVI. Деспекту над ним не чиначи... отуштиль Арх. Sang. VII, 354 (1569).—Киць авдрай курпъский неведати для которое причини на мой деспектъ кгвадтовие девку мою раниу єсодоровну от мене взывши безвиньне мучити дал Ж. Курб. I, 135 (1578).—Шоль до корчмы пити, тамже его деспектъ поткалъ Арх. ЮЗР. I, XI, 59 (1600).

XVII. Деспектъ—узоризна, укорепіс, безчестів, оклеветаніс, худа, худеніс, гиумленіс Синон. сл.-р. 20.—На Українѣ Козаки броили и Ляхомъ деспекти чинили Чіт. Іль. 258.

ДЕСПЕРАТСКІЙ, прикм. Розлучивий, безнадійний. По десператску, присл. (пол. po dезperacku). Диc. Десперацию.

XVI. Только еще не доставаетъ, жебысь по десператску на небо и на землю не нарекаъ. Отп. И. П. кл. Остр. 1059.

ДЕСПЕРАЦІЯ, рж. (пол. desperacja з лат. desperatio). Утрата надії, розлука, розлач.

XVII. Народъ Рускій турбуютъ и утискаютъ и до десперации приводять Копист. Пал. 966.—Дша правовѣрна... да законопреступленіа в' десперацию не приходила Тит. 241 (П. Мог. 1631).—Десперациі, албо отчаяніе " милосердю Бжомъ Гол. П. М. II, 457 (1645).—Прокит.... з десперацией и нетерпѣвости абы его добил Каз. № 32 к. 163.—Гды повѣдаешь казанье, глади того жебы людей не привѣль мовою своею до десперации. до розлачи Гал. Кл. Раз. 530.—Пілат, иже осуди Ха на смерть, в' десперациї и в' незносном боленіи сам себѣ рукюю своею замордовал Пам. укр. м. II, 341 (Маласт. Пролог).

XVIII. Поляки... в' крайнее вышли жпзни своимъ отчаяніе и десперацию Вел. Сказ. 62.

ДЕСПЕРАЦКО, присл. (пол. desperacko). З розлачу, розлачлив, безнадійко.

XVIII. (Свкти) кровь свою пити не отрицаются и десперако поступаютъ Літ. Вел. III. So.

ДЕСПЕРАЦКИЙ, прикм. (пол. desperacki). Розлачний.

XVII. Завжды ся мужне спротивляй шокусамъ десперацикимъ Рук. № 0. 4' 86 к. 51.

XVIII. О скорбномъ и десперакомъ Хмельницкого рушеню до Галиян на короля Вел. ("каз. 74.

ДЕСПЕРОВАТИ, дс. (пол. desperować з лат. desperare). Тратити надію, розлачати.

XVII. Неновинисте десперовати, вонтити о Ласцъ и млєрдю Бзкомъ Гал. М. Пр. 151.—А то для того, абы и той пе десперовал в' субъ Карп. Наука, 136.

ДЕСПЕТОВАТИСЯ, дс. (пол. dyspertowac' з лат. disputare). Змігатися з кимъ перечатися.

XVIII. А маю моць великую, бо а са хочу з'ним деспетовати перед вишит'кими вами. И посылает до Іоана, абы ишоа до моря с Кинофомъ са деспетовати Пам. укр. м. III, 72 (Рк. Тесл.).

ДЕСПОТЬ, р.м. (гр. δεσπότης—цар, самодержець). Титул сербскихъ юлодарів.

XVII. Въ монастыру Крушедоль деспотъ Стефанъ и жена его Алучина и сынъ его архисисконъ Максимъ, и другій сынъ его деспотъ Іоаннъ Констант. Пал. 844.

ДЕСТА, рж. Достъ 1.

XVII. Псалтира друкованая на десту Заблудовскаго труку Гол. II. М. I, 168 (Р. Л. Бр. 1601).

ДЕСТНЫЙ, ДЕСТОВЫЙ, пржм. Аркушево-го размѣру.

XVI. Книги... жебы уставичне писаль, абы въ каждый тыдень по три тетради дестныхъ справедливе, а нефашише написываль Арх. ЮЗР. I, I, 82 (1579).

XVII. Ірмолой дестовимъ нотований Прот. Полт. С. II, 2-6. (1675).

ДЕСТЬ, рж. (перськ. dast). 1. Аркушевий формат.

XV. Псалтиря въ десь Ак. ЗР. I, 137 (1494).

2. Міра наперу: 24 аркуши.

XVI. Осмнадцать дестей напера Арх. ЮЗР. I, I, 34 (1571).

ДЕСЦЪПЛИНА, рж. (пол. dyscyplina з лат. disciplina). Послуг, каристъ, дисципліна.

XVIII. Жреби добра его отъ войскъ помененихъ, яккх трудно подъ десцъплиною удержать, не пошли якъ іншіе въ руину и поцедъ Вел. Сказ. 152.

ДЕСЯНТИРОВЫЙ, яркм. Дизентеричний.

XVII. Про то толченое, аще... к' ножнимъ шатаамъ (привязуемъ)... утроба десянтирова заключаетъ Рук. № 362, к. 251.

ДЕСЯТЕРАКО, присл. Удесятеро.

XVII. Завше совто, десятерако и сторако. dochасне и вѣчне нагорожасть Ев. Кал. 520.

ДЕСЯТЕРИ, ДЕСЯТЕРО, числ. Десять, десятокъ. десятеро.

XV. Семь воловъ, а десять коровъ, а иноѣ животиы десятеро Ак. ЗР. I, 137 (1494).

XVI. Я даль имъ скота рогатого десятеро Арх. ЮЗР. VIII. IV, 195.—Десятеро свиней дворныхъ Arch. Sang. VII, 39 (1558).

XVII. Десятеро пніовъ пчоль Літ. Густ. м. 46.—Што ся протѣв десятеру приказанию бжому станет смертено ест Каз № 32 к. 20.—О десятеромъ Божиимъ приказанию Жидомъ даного Сп. прот. Лют. 141.—Како ни одинъ отъ нихъ десятерого приказания не научи? ib. 143.—В' десятеро приказанию Бжомъ написано есть пе крац Гал. Гр. Розм. 12-6.—На таблицахъ каменнихъ написано было десятеро приказанье Бжое Гал. Кл. Раз. 389.—Зарѣзано овечокъ... десятеро, а одинадцатое при мнѣ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 156 (1669).

XVIII. Суть одинадцатери небесь, десятери крем сего трещедѣльного видимаго неба Аз. Тиш. 88.—Сам са заховуєть оу пнотахъ... выполнюючи десятеро бжоб приказанія Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тесл.).

ДЕСЯТЕРОПРИКАЗАНЬЕ, ри. Десять заповідів (у християн і ізraelітіян).

XVII. Десят рогов звичай десят блюзярства противъ десятеропризвания Божго Гал. Кл. Роз. I, 10.

ДЕСЯТИНИКЪ, рм. Збирач десятини на користь смисловъ.

XV. И владычнымъ десятиникомъ не надобъ въ тыс люди вступоватися въ монастырскіе Ак. ЗР. I, 201 (1499).

XVI. Того дворянина... онъ танъ отъ себе десятиникомъ уставилъ Ак. ЗР. II, 101 (1512).

ДЕСЯТИНА, ржс. 1. Десятина частина.

XV. Въ даль есть намъ сию 40 днин на очищение днш се бо есть десятина отъ лѣта дашиа. Бу Ип. 174 (1074).—И придалъ есми своего шіївня дользка десятиною озимыи и веснины десятоюю копу ЮРГр. № 77 (1440).

XVII. Въдати тежъ належить, же десятина ест сіам Стад и Великаа Четверодесятника всіого року Тр. пости. 149.—Поля и съвожати на сторону чужими людами, хоть бы и зъ десятины, не давайте Літ. Густ. и. 61.—Въгъ уставши абы всіх речий десятины были левитови отдавави Кн. Рож. 59-б.—Авраамъ даль десятину за всіхъ речий своихъ Крон. Боб. 14.

2. Десятина частина додому. віддавана на користь церкви і духівництва (в греко-католіцькихъ місцяхъ).

XV. И рекъ сице се даю цркви сен стви Вцѣ от имѣния своего и от моих град десяту частъ... И власть десятину Ип. 109 (996).—Се аль... даль есмъ десятину стѣ бци оу лаврошевъ манастиръ ЮРГр. № 62 (1429).—А потомъ масть десятину давать съ того села, по тому, какъ пінь предокъ того села записаль къ церкви Божьей десятину со всіого Ак. ЗР. I, 112 (1489).

XVI. Десятину на церков Жидичинскую съ тыхъ пол дававо было Ак. ЮЗР. I, VI, 34 (1542).

XVII. Съ того звѣчно хоживала десятина на ту церковь Ак. ЮЗР. I, VI, 20 (1635).—Першій грѣхъ есть, жемъ десятины а' момъ' добръ спіївникови не даровъ Гал. Кл. Роз. 492.—На потребу церкви Божій десятину справедливе оддавав єв. Реш. 6.—На которую (церковь) и десятину казал давати для чого десятиною и до сего часу зорут Жит. Св. 522.

XVIII. Въмодніє... приказаъ, абы Іересъ былъ давани десятныи Собр. Прип. 63.—Przychody cerkwy oddawaty lub deсятину, w tom не зреєску Укр.-Р. Арх. X, 353.

3. Підатокъ у розмірі десятої частини додому.

XVIII. Уволняючи оные подобныи же способъ отъ пчоляной десятины Унів. Маз.

6 (1708).—Написано, чтобъ не братъ въ скарбъ войсковиі пчоляной и табачной десятинъ Ди. Марк. III, 60.—На полковника Переясловскаго, Стефана Томару, тамо по горѣ десятина собиралась, а послѣ того, когда десятина собирались на его, полковника, не стала, то отецъ Панфыленковъ въ той балки становиль пчолы Сб. Мат. Львоб. Укр. 36 (1745).

4. Міра поля.

XVIII. Гречихи десятин десят Арх. Вил. и.; егов. спр. 76 (1754).

ДЕСЯТИНИКЪ, рм. Хто одержаве десятину.

XV. Даши есмо и со всімъ и съ тымъ, и съ поемщиками, и зъ засѣдками, и зъ роспustы, яко же то десятинику Богдану и дѣтимъ его, вѣчно, викимъ же непорушно Ак. ЮЗР. I, 294 (1465).

ДЕСЯТИНИЙ, прикм. 1. Що стосується, належать до «десятин».

XV. И оттода щка ко стѣи Бци Десятиныи Ип. 403 (1150).—Ставище... велики есмо заставити паву Ивану мушати къ десятинному берегу ЮРГр. № 81 (1445).

XVII. Поставилъ црковь въ кіевѣ... на которую и десятины за всіого панства своего казалъ давати, которую и тепер зовуть десятинною Жит. Св. 530.

XVIII. Часть десятинную хлѣба на овій итрь катедралвій Переяловскій... давать обовязалися, а съво косить безъ десятины уговорились Сб. Мат. Львоб. Укр. 32 (1744).—Велено отъ комиссіи возвому... хлѣбъ и съво освидѣтельствовав, вичислит сколько съ оногого десятнного хлѣба, а зъ съна обикновенной скопишии надлежитъ Арх. Мот. 198 (1770).

2. Ціюю въ десять золотихъ.

XVIII. Прв монистъ червоній золотій десятинний Літ. Вел. IV, 119 (Реестръ Пол. 1704).

ДЕСЯТИКА, ржс. На десять пасомъ.

XVIII. Двое начинья... одни десятки а другіе простіе плахотніе Кн. Цеху Тк. 15-б.

ДЕСЯТКОВЫЙ, прикм. Що разгутться на десятаки.

XVII. Кашталявъ Патвій, если и кашталянства титулъ догональ, але только по четыре слуговини и въ одежда, якая барва въмѣститися могла, за собою волочиль, а вынѣ, коли бискупомъ зосталь, перебѣгнть личба и десятковаѧ Ак. ЮЗР. II, 231 (І. Виш.).

ДЕСЯТИНИКЪ, рм. Хто має підъ свою орудою десять осібъ, десять дворівъ; наглядачъ надробітниками.

XV. Оустави... приходите бояромъ и гридью и соцькимъ и десятиникомъ и нарочитымъ му-

жель Ип. 111 (996).—А владычнымъ десятникою и городскими тыхъ людей монастырскихъ иъ духовныхъ дѣльхъ не судить Ак. ЗР. I, 58 (1443).—А што были десятники выставдены въ мѣсть Полоцкомъ, то єсмо отставили, десятниковъ не надобъ жѣти, мають быти два подвойскіи ів. 73 (1456).

XVII. Теды десятникъ, до реченного Апана-са иришедши въ двор... загадоваль жонъ его Акт. Старод. кн. 11.—Постави з нихъ сотники, десятники Крон. Боб. 46.

XVIII. Петрови десятники и локоть 10 Вид. Ник. м. 68 (1734).

ДЕСЯТНИЧКА, рж. Жінка, або вдова десятника.

XVIII. Козака Данилы Хишиша зятя ко-зачки вдомы десятнички онбаръ Оп. им. Дан. Апост. 156.

ДЕСЯТНЫЙ, прикм. Що має въ собі десятокъ чого.

XVI. Съ каждою волоки по золотому, а во-лока десятная маєть быти Ак. ЗР. II, 72 (1510).

ДЕСЯТНЫКЪ, рж. Десятникъ.

XVII. Посталъ быль цръ охозія рохми-стровъ двохъ, и пять десятныковъ, аби Лію пророка поймали Зб. 1693 р. к. 154.

ДЕСЯТОВСКІЙ, прикм. Що на десяту п'ятницю. Див. Десятая пятница.

XVIII. Должны мы... деньги братъ... въ де-сятовский ярмарокъ Арх. Суд. 251 (1766).

ДЕСЯТОДНЕВНЫЙ, прикм. Що тринац-ть день. Десятоденний.

XVIII. Хмельницкий потимъ десятодневно число на одномъ мѣстцу обозомъ подъ Корсуномъ промешкавши... рушиль зо всѣмъ вой-скомъ Вел. Сказ. 45.

ДЕСЯТОКЪ, рж. 1. Десять штуц.

XV. Оуставляю ловчевъ... со ста по двѣ лоукнѣ медоу а по двѣ овцѣ а по п'ятнадцать десятквъ люоу Ип. 932 (1289).

XVII. Цесаръ... откупился десяткомъ золо-тыхъ Крон. Боб. 365-б.

XVIII. Въ десятку тисячу войска козацкого Вел. Сказ. 7.—Потомъ выйшолъ другой и тре-тый и до десятка тыхъ страшныхъ великихъ раковъ Ал. Тиш. 84.—Поясовъ шовковихъ десятокъ Дн. Марк. I, 172.—Уставляю ловчія на Берестину... по двѣ овцы и пятнадцат десятковъ волны Крон. Соф. 314.

2. (?)

XV. Дали єсмо єму люди наши борти, Кле-вицкій десятокъ весь... со всімъ по тому што здавна къ тому десятку Клевицкому прислу-хало Ак. ЗР. I, 187 (1499).

ДЕСЯТОЛЪТНИЙ, прикм. Що тринац-ть роківъ, десятирічний.

XVIII. По килко десятольтнемъ небреже-ній Унів. Маз. 4 (1708).

ДЕСЯТОРОЖНЫЙ, прикм. Що має десать рогівъ, десятирогий.

XV. Передъ семоголовымъ и десяторожнымъ смокомъ въ пустыню... утькаєтъ Ист. о разб. Флор. соб. 474—5.

ДЕСЯТОЧНЫЙ, прикм. від «десято».

XVII. Казанъковъ десяточныхъ два Ак. Полт. Гор. Ур. I, 137 (1668).

ДЕСЯТЬ, ДЕСЯТЬ, числ. Десять, 10.

XV. Десять гривень ЮРГр. № 18 (1386—1418).—Отъ десять овецъ одинъ грошъ Ак. ЗР. I, 31 (1407).—Симха а Рабей... намъ... дали... тридцать копъ грошей безъ десяти копъ грошей Лит. евр. I, 39 (1486).

XVI. Если бы могъ поткатися з нимъ десятма тисячами Єв. Пер. 58.—Межи десятми чиновъ ангельскихъ нашолся злыи Кл. ц. в. 242.—Шубка... копъ за десять грошей куплена Арх. ЮРГр. I, VI, 97 (1593).

XVII. Узялемъ десять талярий Прот. спр. пот. 42.—Придавши десят чвка Кн. Мѣск. Полт. 30 (1693).—Ледве сьмъ гетманъ Цепів з десятма жолибрими до Рыму утекъ Крон. Лят. 318.—Гедеонъ з десятма слугами Крон. Боб. 66.

XVIII. Убієннихъ сут на томъ бою до десяти тисячъ человѣкъ Вел. Сказ. 10.—Мониста корадю великого з перенисками десят'ма широ златними РКПЛ. 69.—Дукать... въ десять червонихъ Дьюло о реп. Ак. 21.

ДЕСЯТЫЙ, числ. ряд. від «десято».

XIV. Оу субот октабрь оу десяти днь ЮРГр. № 22 (1388).

XV. Даї и много имѣния... и десятины въ стадехъ своихъ и торгъ десятны Ил. 491 (1158).—Придалъ єсми... веснины десятою колоу ЮРГр. № 77 (1440).—Я дамъ на приступъ богатръ десятую бочку ів. № 81 (1445).—Мусить осмънікъ отъ каждого осетра по хребтишъ взяти, а любо отъ десяти осетровъ десятого осетра Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVII. Чудо десятос Гал. Н. в. 110.

XVIII. По вознесеніи своеімъ, десятого дня, зославъ на Апсады Дха Стаго Собр. Прип. 147.—Заледво десятая частъ пожитковъ отъ Чиг-ринщины... доходить Вел. Сказ. 22.—Учали ту ѿ скопищму брати съ хлѣба десятую колу Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 142 (1764).

Десятая пятница. П'ятница на 10-му тижні по «зимобії».

XVIII. О десятой пятницѣ Укр. ист. м. 34 (1727).

Десятое, осята частина, десятина.

XV. Козаки... што тамъ здобудуть, съ того со всего всеядѣ десятое макть давати Ак. ЗР. I, 194 (1499).

ДЕТЕРМИНОВАТИ, дс. (пол. determinowac з лат. determinare). Означати, призначати.

XVI. На днъ детерминований панове десорцы рочныи в' той годовыи реестр всѣхъ спрвъ своихъ достатечиѣ зовсю не вписали Стат. Полоцк. Бр. 12.

ДЕТИНА, рж. Див. Дѣтина.

XVII. Бѣхъ тамъ з детиною на поле Ки. Гродск. Луцк. 175 (1562).

XVIII. Бывши в лѣтахъ недорослии і розуму незуполного, якъ молодий детива, сказал ему же подо пнемъ у насечѣ похоронку маєт Ак. Полт. Гор. Ур. I, 64 (1665).

ДЕТИН(Н)ЫЙ, прикм. Див. Дѣтиныи.

XIX. Молодость а детинные лета ихъ, до зуполного возрасту, потребуютъ мѣти при нихъ сердоболного приятеля Арх. ЮЗР. I, I, 70 (1579).

XVII. Дитя в лїтахъ детинныхъ... взяли Арх. ЮЗР. III, IV, 583 (1651).—Жене маєшъ за детинного же быхъ для такъ малой муки бoga моего отступиль Жив. Св. 139-б.—Детинный иерозум нашъ Каз. № 32 к. 104-б.

ДЕТИНСТВО, рж. Див. Дѣтинство.

XVI. І испыталъ его отца, колко лѣтъ есѧкъ сѧ ему то прігодило, а онъ рекъ з детинства много бо мечетъ его въ огнь єв. Вол. 60.

XVII. Долгож... свое детинство миловати будете? Каз. № 32 к. 104-б.—От детинства на гонор мене промогаво Др. Ол. Ч. Б. 160.

ДЕТКИ, р. мн. (блр.). Див. Дѣти.

XVI. Принялъ насъ, яко отецъ ласковый детки свое Арх. ЮЗР. I, I, 482 (1596).

ДЕТОГУБЦА, рж. Що забила дитину, битовбийниця.

XVIII. О карапю прѣѣсть детогубцей Стат. 71-б.

ДЕТРОНЪЗОВАТИ, дс. (пол. detronizowac з сер.-лат. detronare). Скинути з трону. позбавити монаршої влади.

XVIII. Солтана винѣшнаго детронъзовано Ди. Марк. III, 98.

ДЕТЯ, рж. (мн. ДЕТИ). Див. Дитя.

XIV. Даи гди намъ и бытъ и здрвіе а по семъ и детемъ нашемъ вечную память ЮРГр. № 11 (1376).

XV. Его Самого жону дети и напотомъ будучів Исчадки Его при томъ всюмъ зоставую ЮРГр. № 93 (1459).—Авгъ.. при детати быль Чет. 1489 р. к. 17.

XVI. Прошу и поручаю его милости жону мою Ганну и детя моє (вдотю в моц и в опеку его милости) Ки. Гродск. Луцк. 198 (1562).

ДЕТЯТКО, рж. Збрібн. від «детя».

XVI. Волно его милости опекатися женою и детяткомъ моимъ водле ласки а милосердїя его мил. Ки. Гродск. Луцк. 198 (1562).

ДЕФЕКТЬ, рж. (лат. defectum). Вада, хиба.

XVII. Счен'никъ або през' старость, або през якій здоровъ дефектъ маеть дрыжен'е Шумл. Зерц. 58.—Совокупне сибѣ, яко ихъ дефектъ и добрая злагода обополне обохъ сторонъ изволят, мешкати Акт. Старод. кн. 48 (1693).

XVIII. Ознаймуючій зась натуралны дефекта, же кто есть слѣпый, горбатый... не грѣшать смертельне Собр. Прип. 115.

ДЕФЕЛГАЦІЯ, рж. Полегша, полегкість, пізьга.

XVII. Инъстигаторове... ведлугъ прозби Хведорчишнай дали дефелгацию злочиници Прот. Полт. С. I, 80-б (1690).

ДЕФИНІОВАТИСЯ, дс. (пол. definjowac з лат. definire). Бути постановленим, ухваленим.

XVII. Зажъ звычаю того не вестесте свѣдомы, абы напроль до насъ было писано, же бы отсель, что бы сираведзико было, могло ся дефиніювати Копист. Пал. 573.

ДЕФЛЮКСЪ, рж. (лат. defluxus). Відлив.

XVII. Ф лѣтера показуєть жили подъ лазикомъ 2. з которыхъ кровъ пущена... катари, бол головы и розни з ней дефлюкси оусмирдеть Кр. п. 306

ДЕХОТЬ, рж. Див. Деготь.

XVIII. З дехтию з вишникового... с куфы по 30 кон. Укр. ист. м. 34 (1727).

ДЕХТАРНЯ, рж. Див. Дегтярия.

XVII. Дорога... черезъ гуту почавши отъ дехтарнѣ Он. ст. Млр. II, 362 (1691).

ДЕЦІДОВАТИ, дс. (пол. decydowaс з лат. decidere). Видати постинову, ухвалу; роз'язати справу, постановити, ухвалити.

XVII. Потымъ южъ всѧ Церквъ сунодалне децидовала и конклудовала Гал. М. Пр. 333.

ДЕЦІЗІЯ, рж. (пол. decyzja з лат. decisio). Постанова, ухвалы.

XVII. А хтобы... разъ приобѣдавши замышляль зреќтися, таковъй нехай слухаетъ децизы Iса Ха Стат. Полоцк. Бр. 21.—Той Учть писалъ пред сунодалною всиї цркви святой децизію и конклузію Гал. М. Пр. 333.

XVIII. З той контроверсіи судъ децизію учинить имѣсть Стат. 44.

ДЕЦКОВАНЫЙ, дсприкм. від «децковати».

Листъ дцикованый, листъ сексестровий.

XVI. Листы починадные, позовные, децко-

саны, заручны... пано же опекуны за ведомостю врадовою, мають Арх. ЮЗР. I, I, 105 (1579).

ДЕЦКОВАНЬЕ, рж. Див. Дѣцкованье.

XVI. По такового сковольного врада децкого посылати маеть и отъ непосыльного децкованья на милю въ обе стороны грошъ Нам. КК. II, 515 (1557).—Панъ Иванъ Леневский... посторегаючи того, абы на немъ и на именахъ его того плату господарского, поголовного, зъ децкованемъ не отправовано, простиль, абы то было запишано Арх. ЮЗР. VI, I, 59 (1566).

ДЕЦКЫЙ, прикм. Див. Дѣцкий.

XVI. Служьба ихъ.. поданныхъ ку праву места децкого перед урадомъ ставити Нам. КК. II, 515 (1557).—Позвы жадные и децкие од пановъ воеводъ... абы не быти даваны на поданныхъ нашихъ ів. 541 (1557).

ДЕЦѢДОВАТИ, дс. Див. Децидовати.

XVIII. Дѣло его зѣ. Коронщемъ... хотять и.п. управляемые надъ права и самую слушность децѣдоватъ Журн. Дан. Апост. 118.

ДЕШЕВО, фієприел. Недорог. зи. невелику чину.

XVII. Видѣль, же дешево было все, але не вѣдъ того Крон. Боб. 124-б.

XVIII. Хлѣбъ на мѣрной цѣнѣ продается, дешевше, нежели въ прежде писанныхъ градѣхъ Гр. Барск. II, 89.—Въ той часъ... когда бывастъ дешево, тании роки Сѣмѧ Сл. Б. 391.

ДЕШЕВОСТЬ, рж. I. Дешева ціна на що. дешевина.

XVIII. О дешевости и дорожнетъ въ войску бывшой Літ. Вел. II, 454.—Мѣрили бъ сонѣсто такожъ въ шинкахъ мѣрою урядовою по разсмотреню дешевости любъ дорожности учиненною всякой нашитокъ установленною зъ уряду ценою (тат. 37.

2. Марність. порожність.

XVII. Суста:... метає: Подлост, дешевость спросност Бер. Лекс. 160.—Дешевость—суста Синон. сл.-р. 20.

ДЕШЕВЫЙ, прикм. I. Недорогий.

XVIII. Братію свою церкви восточнія синов... дешевою цѣною тѣмъ агарянскимъ чадомъ продати обещася Вел. Сказ. 214.—Гроя... имать всякое доволстви и хлѣбъ дешевший, нежели въ предиѣхъ градѣхъ Гр. Барск. I, 92.

2. Марний, порожній.

XVII. Дешевый—трекуилный. сущный Синон. сл.-р. 20.

ДЕШКЕРОВАТИ, ДЕШКИРОВАТИ, дс. (под. dyszkirować z лат. discutere). Проводити розмову.

XVIII. Віенцѣ я з вами не дешкерую, а воскресеніемъ Христовимъ всѣхъ насъ вѣнчую Укр.-Р. Арх. IX, 70.—Мизи бо телогоне дешкируют і оловѣдают і описуют и выводат намъ філозофове о кончинѣ свѣта і о дни судномъ розно и разманто Нам. укр. м. IV, 309 (Рк. Тесд.).

ДЕЩО, займ. Деяка річ.

XVIII. Ходили по ярмарку и покупали дешко Дн. Марк. I, 152.—Приходили ко хињ... и разговорували де о чомъ ів. 250.—Пріехали зъ дому Романъ Ганеновъ и дешо попривозили Дн. Хан. 211.

ДЕЩОВЫЙ, прикм. Див. Дощовий.

XVI. Pryprawił rury dla deszczowej wody Нам. КК. IV, II, 211 (1545).

ДЕ-ЯКЫЙ, займ. Якийсь.

XVIII. Попринозиль де якое бѣлое шате Дн. Хан. 153.—Деякымъ есть лѣнусть Пouch. Няг. 82.—Есть деякое зѣля добре на лѣкъ ів. 155.

ДЕЯТИСЯ, дс. Див. Дѣятися.

XIV. Листъ нашъ... печатю нашою змоцнили. Деялосе въ Луцку Лит. евр. I, 27 (1389).

XVI. Не ведаємъ и сами штося въ томъ дѣть Год. II. М. I, 23 (1557).--Въ небытности моей на месту моемъ єпископъ Луцкои, ленялси и деють великие кривды отъ слугъ его милости, цана старости Луцкого Арх ЮЗР. I, I, 286 (1591).—Деялосе подъ Питкомъ, року Божого тисеца пятость деветдесятъ третего ів. III, I, 56 (1593).—Новедаете, же то тамъ не тайно деялося Отп. И. П. кл. Остр. 1109.

XVII. Од Калюха тыє шкоды вси се деють Арх. ЮЗР. III, IV, 558 (1651).

ДЕФЕНКТЬ, рж. Див. Дефектъ.

XVII. Не ястыдался нашихъ всихъ дефектовъ Карп. Наука. 135.

ДЖЕРЕЛО, рж. (ц. сл. жрѣло). Mісце зідки з землї тече вода, криниця.

XVII. Даровалъ на обитель стую.. джерело... въ тихъ уроцищахъ будучое Ак. Мг. ч. 296-б. (1668).—Глезы... як з дюхъ джерел истѣкали Єн. Реш. 217

ДЖИДА, рж. (тур. джиды). Легкий спас. дрревце з стрілкуватимъ листямъ.

XVII. Кто васъ провадить на такіе небезпеченстви воєнныє.. на острыє джиды, мечи, шабли и стрѣлы поганскіе Рад. (Марк.). 40.

ДЖУГА, рж. Рід одягу.

XVI. Въ коморе была скриня великая зъ шатами, въ которой дей была джуга моя шарлатованъ съ тенцицами, атласомъ жолтымъ подшита. которая конічната османацать копъ

гроши Литовскихъ Арх. ЮЗР. VI, I, 121 (1582).

ДЖУРА, рм. Слуга при війську.

XVII. Кто бо въмъ вышравусѧ на войну неувѣбронви себѣ мятою стою, таковыи ляда джуры вепріателскаго страхаестсѧ Рад. Віл. 1571.

XVIII. Найбарэй тое утращене на слугахъ и джурахъ было видѣти довольно Літ. Вел. IV, 10 (Пов. 1728).

ДЗБАНОКЪ, рм. Начиня до напоїв бамасце з сухом.

XVII. За турецкия дзбанки зол. 15 Арх. ЮЗР. I, XI, 38 (1605).

ДЗВЕНИКЪ, рм. (пол. dźwięk). Голос, звук, бреніння.

XVII. Гласъ: Голос, дзвенкъ, бренкъ Бер. Лекс. 28.—Дзвенкъ красный—благогласное въшаніе. Дзвенкъ чиню—шатаюся Синон. сл.-р. 20.—Вдачного тону музыку въспинайте и дзвенкъ выдайте Панег. 28.—Всѣ членки и всѣ жили на крестѣ аки на гуслахъ Двдныхъ струны тыранско вытягнены будучи, смутній выдавали дзвенкъ Зб. 1693 р., к. 161-б.

ДЗВЕНО, рм. Около.

XVII. Был тин той у том дзвенѣ, як Чернецкая и Безуркенинова лука к старой парнѣ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 39 (1665).

ДЗВИНЬТИ, дс. Видавати голос, звук, дзвеніти.

XVII. Звенѧщи: Бръмачи, дзвиначи, бражчи, звоничи Бер. Лекс. 50.—Звѣцю, або звѧцю: Бр'мю, дзвиню, звоню, бражчу, гучу ѹ.

ДЗВІЕНКЪ, рм. Диз. Дзвенкъ.

XVII. Звукъ: Голосъ трубный, дзвіенкъ, бранкъ, бръмене, брадзъ, або голосъ Бер. Лекс. 50.

ДЗВОНИТИ, дс. 1. Види въ дзвона.

XVII. Імы шоль дзвонить на утреню, указался ему бис Рук. № 0. 4°. 86 к. 55.—Жебы голосу и плачу не сыхати было... в звонки дзвонили Літ. Рук. 27-б.

XVIII. Въ годину начали по всѣхъ церквахъ дзвонити, и ажъ до смерку дзвонили Діар. Хан. 73.—Перше въ юдинъ, а по томъ во всѣ дзвони дзвоніть Съмія Сл. В. 44 (1772).

2. Густы (про дзвоми).

XVIII. До церкви спять якъ мертвъ, хоть якъ авони давонять Укр.-Р. Арх. X, 291.

ДЗВОННИКЪ, рм. Дзвонар.

XVII. Повинни давати на спеваки по гроши два, а дзвонникови гроши юденъ Арх. ЮЗР. I, XI, 83 (1616).

ДЗВОННИЦЯ, рж. Вежса при церкви з дзвонами, дзвонице.

XVII. Панъ Янъ тежъ абы на дзвонници ажъ до самого вечера везеня прийміль Арх. ЮЗР. I, XI, 101 (1633).—Дзвоницу от верху от креста осмотрити и оправити іб. 197 (1656).—Продалем мою комору стоячую против дзвонницы Прот. Полт. С. II, 117 (1684).—Вшолъ на дзвонницю звонил Рук. № 0. 4° 86 к. 54.

XVIII. Отъ Пречистой дзвонницѣ... поло-винная часть тогожъ плеца Феодоръ Зап. Черн. Губ. Ст. К.м. 338 (1757).

ДЗВОННИЧНЫЙ, прикм. Що належить до дзвонницї, дзвіничний.

XVII. Ключъ отъ склепу дзвонничного отдалисмо пану Стефану Арх. ЮЗР. I, XI, 81 (1616).

ДЗВОНОКЪ, рм. 1. Невеличкий дзвін, дзвоник.

XVII. Звонецъ: дзвонокъ Бер. Лекс. 50.—Дзвонокъ—звонецъ Синон. сл.-р. 20.

XVIII. На дзвонкахъ водою куранти играють Дн. Хан. 59 (1732).—Дзвонокъ келейний спѣжевый Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1761).

2. Голос дзвінка. дзвеніння.

XVIII. Идуши мимо Капацьцу, очувши дзвонокъ..., иступивъ до Каплицы Собр. Прип. 31.

ДЗВОНЪ, рм. Металевий прилад на кшталт келіга з залізним серцем в середині, щоб дзвонити, дзвін.

XVII. Іоан... был великим дзвоном, голосною трубою... науки божевъ Єв. Реш. 233-б. — Люд збирался звонити в дзвоны гвалтовные Крюн. Б.б. 376.

XVIII. Въ Уманѣ въ дзвони на гвалть вдаренно Літ. Вел. II, 338.—Пошиди... благословитись гвалть въ дзвони бити Он. ст. Млр. III, 343 (1728).—Коди почнем у дзвони дзвонити, в той час нам ся почнут молодцѣ синти Укр.-Р. Арх. IX, 67.—Перше въ юдинъ, а по томъ во всѣ дзвони дзвоніть Съмія Сл. В. 44 (1772).

ДЗВУКЪ, рм. (ц. сл. зважъ). Голос бреніння, бражъ.

XVII. Дзвукъ—звяцаніе Синон. сл.-р. 20.

ДЗВУНЪ, рм. Диз. Дзвонъ.

XVII. На церковь въ селѣ Кочергахъ в двадцяти копахъ одменил дзвун святому чудотворцу Христову Николаю Млр. Род. III, 477 (1681).

ДЗВЬЕНКЪ, рм. Диз. Дзвенкъ.

XVI. Звук, дзвъенкъ Зиз. Лекс. 99.

ДЗВЯНКЪ, дс. Гук, бражъ, дзенъкіт.

XVII. Шастаюса, якъ конь на вытѣчку, дрыжу, шумлю, дзвянкъ чиню, як десь рычу Бер. Лекс. 205.

ДЗЕГАРЬ, рм. Диз. Дзегарь.

XVIII. Взлъ черпецъ до направы стѣнныи дзегарь Дм. Хан. 29.

ДЗЕГАРИКЪ, рм. (пол. zegarek). Годинник кешеньковий.

XVIII. Дзегариковъ—3, з между которихъ за одного далемъ... талярей битихъ 100 Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 96 (1725).

ДЗЕГАРОВЫЙ, прикм. від «дзегаръ», годинниковий.

XVIII. Болше двохъ годинъ дзедарових з тимъ не бавиди Вед. Сказ. 139.

ДЗЕГАРЪ, рм. (пол. zegar з нім. Seiger). Великий годинник (настінний або вежовий).

XVII. Учинено з него дзедаръ Крон. Боб. 128.

XVIII. На ратуши дзекгаръ чудесный... згравъ Сб. лѣт. 53 (Кр. оп. Млр.).

ДЖУМА, рм. (пол. dzuma з тур. чума). Чума.

XVIII. Певне лѣкарство от повѣтра або джуми людямъ Укр. Госп. Пор. 72.

ДЗИГАРИКЪ, рм. Диз. Дзегарикъ.

XVIII. Дзигарикъ свой розбиралемъ и направилемъ мало Дм. Марк. I, 180.

ДЗИГАРИСТРЪ, рм. Диз. Дзигаристръ.

XVIII. Грицко дзигаристръ начия мѣс-кого до дзигара належного при собѣ мѣль Прот. Полт. С. I, 273 (1706).—Дзигаристру... даль до исправленя часы мои Дм. Хан. 158.

ДЗИГАРОВЫЙ, прикм. Диз. Дзегаровий.

XVIII. (Рота) грапати бросала на воду болше години дзигаровой Дм. Хан. 67.

ДЗИГАРОКЪ, рм. Диз. Дзегарикъ.

XVIII. Купилемъ ключикъ до дзигарка Дм. Хан. 67.—Посадаль дзигарокъ старый срѣб-ный до направы ів. 147.

ДЗИГАРЪ, рм. Диз. Дзегаръ.

XVIII. Грицко дзигаристръ начия мѣс-кого до дзигара належного при собѣ мѣль Прот. Полт. С. I, 273 (1706).—Посланъ стѣн-ный дзигаръ для направы Дм. Хан. 139.—Дзи-гаръ стѣнныи зъ двома вагами въ шудѣ ів. 261.

ДЗИГАРИСТРЪ, рм. (пол. zegarmistrz). Ремісник, що направляє годинники, годинни-кар.

XVII. Описъ Грицка дзигаристра Прот. Полт. С. II, 261 (1695).

ДЗИГАРОВЫЙ, прикм. Диз. Дзегаровий.

XVIII. Болшъ години дзигаровой Діар. Хан. 23

ДЗИГАРОКЪ, рм. Диз. Дзегарикъ.

XVIII. Отобралъ два дзигарки у Анна Іва-новны Дм. Хан. 74

ДЗИНГЕЛОВЫЙ, прикм. Що до «дзингелю» належить.

XVIII. Дзингелівій корень... мати завше въ зубахъ, по одробишъ жуючи Укр. Госп. Пор. 73.

ДЗИНГЕЛЬ, рм. Бот. Angelica L. Дудник.

XVIII. От дзинглю корень утри Укр. Госп. Пор. 70.

ДЗИНДРА, рж. (пол. dzyndra). Дрібненькі часточки заліза, що сідскакують, коли його куточъ, циндра.

XVIII. Придай къ тому... дзиндри ковалс-кой Укр. Госп. Пор. 63.

ДЗИРА, рж. Диз. Дыра.

XVIII. Поставити его подъ коритомъ, про-вергтьвши дзири въ коритъ Укр. Госп. Пор. 75.

ДЗІЕКАНЪ, рм. (пол. dziekan з лат. de-canis). Священик, що має владу над кількома парафіями.

XVIII. Тисяча съмсоть п'ятдесят п'ятій Христосъ распятій, в дому дзіекана кровю спли-нений до церкви взятій, на престолъ сіяєть Укр.-Р. Арх. IX, 224.

ДЗУГРОВАНЫЙ, прикм. (?)

XVIII. Два луки дзукрованихъ Літ. Вел. IV, 131 (Реестръ Пал.).

ДЗУРА, рж. Бігунка (?)

XVIII. Через той пост из дзуру люде про-нали Укр.-Р. Арх. IX, 53.

ДЗѢЖКА, рж. (пол. dziežka). Диз. Дыжка.

XVII. Отваждисмо в османсту скринкахъ на трохъ дощкахъ, единой шуфѣ и дзѣжце Арх. ЮЗР. I, XII, 359 (1671).

ДЗѢКАВЫЙ, прикм. (?)

XVII. Опартъ: аксамиту дзѣкавого Арх. ЮЗР. I, XII, 16 (1619).

ДЗѢМЪ, рм. Диз. Дымъ.

XVIII. На сокѣтъ позежджадися... Потоцкій, Чодованскій дзѣкъ, Волинцъ и Люб-ливцъ, зъ своїмъ полковникомъ Літ. Вел. IV, 20 (Пов. 1724).

ДЗѢСЯЙШИЙ, прикм. (пол. dzisiajszy). Тे-перишній, нинішній, сьогоднішній.

XVII. Отъ дня дзѣсяйшого схапка маєть быкати ведуга старого порядку що жъсяцъ Арх. ЮЗР. I, XI, 146 (1642).

ДЗЮБАСЪ, рм. (пол. dziubas). 1. Дзюб.

XVII. Шариастъ... журавъ долгимъ (воинъ дзюбасомъ) Рад. Він. 998.

2. Гострий кінсцъ.

XVII. Єв чеканомъ, самимъ дзюбасомъ, звер-у въ голову ударыцъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 600 (1644).

ДЗЮБАТИ, дс. Клювати; попикати.

XVI. Малмазью скромно піяли, медокъ и горлочку дзюбали Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

ДЗЮРА, рж. (пол. dzura). Гноева—анат. Відтідник.

XVII. З тими жмами тое самое зробити, що суть коло хвоста близко тідної гноювої двори Укр. Госп. Пор. 71.

ДІАМЕНТЬ, рм. Дис. Діаментъ.

XVIII. На другой (таблиці планет) солнце на кришталъ, мъсяцъ на діаментъ Крон. Боб. (коп.) 163.

ДИБРОВА, рж. Дис. Дуброва.

XIX. Буду иной шукати по лѣсах дібровахъ Пер. Укр. Лир. 29.—Розишлися Запорожци куды знае, что додому что въ діброву зъ ножемъ Кн. Коз. Зап. 462.

ДІВАНЪ, рм. Чудна людина, оригинал.

XVII. Дервій, надутый, презоривый, гордостен, яростенъ, напраснивъ, опорный, круибръный, свергъдайся, собъ догожаочій, неизгодливый, дивак, собъ гудучий, то сут' подобоинна за Вер. Лекс. 143.—Дивакъ—самогодный, дервій, презоривый, гордостенъ, стропотный, яростенъ, напрасный, свергъдайся Синон. сл.-р. 20.

ДІВАЦТВО, рн. Чудне походження, чудацтво.

XVII. Осмъ ест помыслов... дивацтво О осми пом. 127.

ДІВЕРЬ, рм. Чоловіків брат, дівер.

XVII. Тую мою репротестацію, поглядаючи на замисль моих диверій, до книг кгородских... даю Арх. ЮЗР. VIII, III, 582 (1622).—Чинила протестацію напротивко брати малюнка своего а диверомъ своимъ Кн. Гродск. Луцк. 548 (1639).

ДІВІНОВЫЙ, прикм. З рослинъ дикими зроблений, на дикіні настоящий.

XVIII. Водкою дівіновою тепло обвинуты (воги) Мар. дом. лѣч. 8.

ДІВІТИ, дс. Дис. Дівітися 2.

XVIII. Котрый на червцовъ бѣдныхъ вбогихъ дивить: то нехай илстыню дать добре вчывать Клим. Вірші, 62.

ДІВІТИСЯ, дс. 1. Дівітися, чудуватися, якимъ мати.

XV. Сему же мы сѧ дивляще рекоша ми се не дивно Иш. 277 (1114).—И удививъ ю суды златыми и многоцѣнными, тако яко и всимъ приходящимъ дівітися ів. 581 (1175).

XVII. Панна барао ся дивила тому Жит. Св. 242-б.—Дивялся княз Игор таکъ мудрой си мовѣ ів. 518-б.

2. Глядти, позирати на що.

XVII. Зри: Вижд, смотри, позирай, дивися Бер. Лекс. 52.

XVIII. Богатый дивится, як вбогий живется Клим. Прил. 202.—Треба у очи дивитися ів. 246.—Ось дивяться панове, який на минъ кожух Укр.-Р. Арх. IX, 55.—Каждый своимъ окомъ нехъ ся в небо дивить ів. X, 426.—Они в добиваню города кровъ свою проливали а панове ихъ па тое только дивилися Вед. Сказ. 140.—Треба положити вола до горы черевомъ, щоби дивився до гори Укр. Госп. Пор. 70.

ДІВІТНА ОСТРО, строго, сурово, грязно.

XVII. Мужъ мой... прибувши до дому захоръль и чомусь остро сталъ дивитися Кн. Мъск. Полт. 4 (1691).

Дівітися хорошо, мати добрий сиггад, добре поводитися, доброзичисво стаситись.

XVII. Мужъ мой любо бувало и подопеть, а еднакъ хороше дивиться Кн. Мъск. Полт. 4 (1691).

ДІВІТСТВО, рн. Дис. Дівітство.

XVII. Во еси вдячное хсви мешканье в твоем дівітствѣ зготовала Жит. Св. 504-б.

ДІВІЦА, рж. Дис. Дівіца.

XVI. А въ соколца опутаевъ красною дівицею Сл. о п. Иг. (Пер.) 129.

ДІВІКА, рж. Дис. Дівіка.

XVI. Выла тежъ там старостина Кременицкая з дівіками своими Arch. Sang. VI, 245 (1564).

XVII. Обедъве дівки Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604).

XVIII. Дівцѣ кухарцѣ дворовой дается въ годъ... рублей два Оп. им. Дан. Апост. 277.

ДІВЛЕНЬЕ, рн. Дис. чудо.

XV. Бѣ бо конь под нимъ дивленію подобенъ Ил. 814 (1252).

ДІВНЕ, ДІВНО, присл. Чудно, диковна рт.

XV. Се же дивно есть яко от вольхвования сбывається чародѣством Ил. 29 (912).—Ми се не дивно ів. 277 (1114).

XVI. Намъ дивно есть, ижъ ты таковую небащность на розказалье нашо господарское маєшъ Ак. ЮЗР. I, 86 (1535).—Намъ то дивне есть, ижъ он, яко врадникъ нашъ будучи тамъ на томъ замку нашемъ, самъ конца тому уделати вѣ хотел Арх. ЮЗР. I, VI, 37 (1542).—Тамъ же было дивно зрети Кул. Мат. I, 60 (1592).—Дивно ми, зашравды, же такими марнными а до речи неслужачими доводами противъ намъ смеєшъ наробятъ! Хр. Фил. Апокр. 1424.

XVII. Дивно чиню—удивляю Синон. сл.-р. 20.—А што дивяс, николи се меланколиком не показовал Жив. Св. 168.—Усмокръдъ сими... памят также кривдъ и досад тамъ дивие и надъ падъю пребывающую Лѣств. 22-б.

XVIII. Зори... мѣвѹчія бардzo дивне зни-
кли Оп. ст. кн. 19 (1719).—Дивно ми тое, же
ти шаты не порвали Пам. укр. м. I, 161 (Рк.
Тесл.).—И не дивно бы, хоча бы которая не-
къста сѣм дѣтей породила разом ів. IV, 36
(Рк. Сок.).—Не дивно без' того старымъ вдовамъ
быти Клим. Вірші, 67.—Не дивно было тому
автору Пуфендорфию и розминутися въ чомъ
зъ правою Вед. Сказ. 9.—Не дивно есть
молодому что он сидить рано в дому Тих.
№ 11, к. 5.

ДИВНОГОРЕЦЪ, рм. (?)

XVII. Матка стого Симеона дивногорца ве-
ликую любовъ мѣла до пречтои Двы Бци Гал.
Каз. 134-6.

ДИВНЫЙ, прикм. *Незичайний, особливий
що збуджує подив.*

XV. Мъстислав же одаривъ Кондрата конми
красными и въ сѣдлѣхъ въ дивныхъ... отпусти со
честью Ил. 908 (1287).—Были дивне вараше
Чет. 1489 р., к. 8.—Дивны высоты морськия
дивень у высокихъ гесь ів. 11.

XVI. А ты, папе дворенише, до дворовъ спи-
совати не езди; стерези, абы тя што дивного
не поткало Арх. ЮЗР. I, I, 15 (1566).—Письмо
все на память зналь, щось дивного Кул. Мат.
I, 71 (1596).—Филяльт дивными штуками ге-
ретицкими штурмуєтъ Антир. 809.

XVII. Дивный—чудный, удивлениій Синон.
сл.-р. 20.—Той же рокъ 606 вельми дивный
быть, а то въ томъ, иже вода все лето такъ
была велика, его праве весне Кул. Мат. I, 86
(1606).—Камеш... дивной великоſти Жив. Св.
74.—Дивная якаяс... ясная свѣтлость очомъ ся
ей показала Лѣств. 47-б.—Спомянула собѣ онуу
дивную и мудрую Панну, которой сминоſт
своима очима видѣл Жит. Св. 518-б.—О чудо-
нацъ всѣхъ дивне з' вѣку дивнѣшее Бер.
Вірші, 69.—Хочемъ... винти въ дивныи позоры
премирицыхъ Агглов ибспыхъ Силь Траякв. Зерц.
Ак.—Дивными роспustами и неслихаными
свокодевствы, костель Римскій мазатися и
непокоями уставичными торгатися и рвати
почаль Коцист. Пал. 873.—Въ Сантаренѣ
иже Люзытанскомъ знайдуєтъ дивный
пришталь, который людемъ побожнымъ пока-
зуетъ Ха Гал. Кл. Раз. 330.

XVIII. Дивна то вельми речъ, же з женою
жити а кромъ познанїя плотска такъ сѧ обходити
Клим. Вірші, 171.—Не дивныи рѣчамъ не
дивујисѧ Клим. Прил. 266.—Конь жеребецъ
сивострокатий, дивной щерти, же мало онай
и есть, а подемъ будто на вишляfovanoj якой
матеріи Ди. Марк. I, 259.—Велможи многия
и великии на Українѣ имънія и села себѣ

стажали, иныху же доходи свои дивными при-
битками размножити Вед. Сказ. 9.—Стодамъ
над морем и видѣлем чудное и див'ое дѣло
Пам. укр. м. I, 165 (Рк. Тесл.).—Дивная бы-
то рѣчъ була, иже би быль на земли бжї
съ Сл. о збур. п. 143.

ДИВО, рм. *Riv дивна, надзвичайна.*

XVI. А чи диво ся братів стару помолодити
Сл. о п. Иг. 27.

XVII. О диво, правда якъ слице, на землю
взышла Вер. Вірші, 81.—До Києва послагъ
быть робити золотыі самыи двери до тої
же церкви такіи, якіи бы на весь свѣтъ за диво
были Крон. Сое. 173.—Жита реали и за диво
единъ щобъ обачивъ хто сношъ жатый Літ. Хм.
78.—Але не хвалюся я з тої, якъ живо, поваги
свѣтової, бо мнъ то не диво Др. Од. Ч. В. 136.

XVIII. О великое ми то диво! Пам. укр.
м. I, 331 (Рк. Тесл.).—Пиво не диво, диво
добрые люди Клим. Прил. 237.

I. **ДИВОВАТИ,** дс. У діках перебуати, не-
зможно бути, дісувати.

XVIII. Прийдется и нашимъ дочкамъ ді-
вувати Діал. Прозба, 413.

II. **ДИВОВАТИ,** дс. (иа него). Дісуватися
з' кого.

XVI. На мене не дивуйте: я мушу то чинити,
што ми панъ мой роскажеть Кн. Гродск. Луцк.
473-б. (1573).

XVII. Панове! пробачте, а на ихъ пъныхъ за-
то дивоват не рачте Др. Од. Ч. В. 153.

XVIII. Нехай же она иѣ на кого не дивує,
што собѣ достала Укр.-Р. Арх. IX, 71.—Ви на
мене, прошу васъ, за то не дивуйте Вірші вищ.
б, 11.

ДИВОВАТИСЯ, дс. Дісуетися 1.

XV. Дісуетися тому, што жъ ты, братъ нашъ,
богаты лхимъ тымъ людемъ... вѣришъ, низъли
намъ Ак. ЗР. I, 205 (1500).

XVI. Чому же мы ся велико дісуємъ, иже
ты таковую небачность и недбалость въ роска-
заньяхъ нашихъ господарскихъ чинити Ак.
ЮЗР. I, 115 (1542).—Петръ... отишоль прочъ
дивоуючись томоу што сѧ стало Ев. Пер.
76.—Не дивуюсе прото, иже ты, яко неведо-
мый, иначай то выкладаешь Отц. И. П. Кл.
Остр. 1067.—Дивоватися мусицъ, иже въ
води божай... спротивляєтися Ак. ЗР. IV,
239 (1600).

XVII. И было чому сѧ дивовати знамени-
тому Воеводству Владычи нашей Бцы Тр. постн.
662.—Дивовалиса з' слов ласки выходачихъ
з' оусть Спса и Бга Ев. Калл. 780.—В'еси'
начина золотыи и сребрныи Цркви Іерусали-
мской, которым сѧ для кошту ихъ великого

весь свѣтъ дивовалъ Гал. М. Пр. 357.—Въ чёмъ вельце величности твоей дивуемся Бер. Письма, 16.—На которого (Іса) всѣ дивовалися барзо єв. Реш. 23-б.—Всѧ Александрия дивоватимется ів. 226.—Дивуючися мъзжному упадкови своему... началь величи горко плакать Рук. № 0. 4° 86 к. 56.—Мы такому вашему смѣлому поступкови барзо дивуемся Ак. ЗР. V, 181 (1684).—Не дивуйся ани тебе нехай нетривожить тоє Лѣстн. 28.

XVIII. Чловече, дивую сѧ барзо же ты мене не лакаєши Сл. о см. 18.—Над всѣхъ чуд и дивовисъ треба сѧ дивовати Клим. Вірші, 171.—Не дивуйтесь панове, щомъ помилувся Укр.-Р. Арх. IX, 54.—Дивуюся тому, что ваша величина Чаплинскому шаленому вручиль еси чигиринское дозорчество Вел. Сказ. 24.—Дивуючися тому не помалу, вѣдати не можемъ Літ. Вел. II, 540.—Слышав'ши то Іаковъ дивовалъ тому Нам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).—Ся чому дивовати, яко такъ подай и низкий у свѣта чловѣкъ святій Савва вѣри святой и церкви обороны Рук. Хрон. 322.—Барзо дивую сѧ о тихъ речахъ Сл. о збур. п. 144.

ДИВОВИ(И)СКО, ДИВОВИЩЕ, рж. 1. Диана рич., предметъ ягоды.

XVII. Чудо зо всѣхъ дивовисъ найдувшее Розн. Каз. 3-б.—Двоякое дивовиско надо мною сотворила Транкв. П. Мн. 114.

XVIII. Над всѣхъ чуд и дивовисъ треба сѧ дивовсти: кто б мѣль ожививши панечество ховати Клим. Вірші, 171.

2. Позора, дивогляд.

XVII. Дшу твою порвуть оны страшныи пекельни дивовиска Діал. о см. 278.—Было боямъ оное дивовиско яко гора велико Жит. Св. 110.—Александер... ся в море пущаль в шкляной скрынѣ, хотячи видѣти... дивовиска морские Крон. Боб. 176-б.—Не сотворивъ его яковымъ страшиломъ и дивовискомъ того свѣта Транкв. П. Мн. 2.

XVIII. Журавлями и иными дивовисками поубранные сидѣли и спѣвали да кричали маскары Діар. Хан. 24.—Дивовиска морские Рук. Хрон. 173.

3. Видовище.

XVII. Позоръ: Дивовише, видокъ, игриско Бер. Лекс. 110.—О видоку на Рымскихъ амфитеатрахъ албо дивовискахъ, нѣгды невидѣный видоку Рад. Ог. 1048.—Пріятель его поуфалъ... зъ иншими на дивовиско вышошъ и обачивши пріятеля своего въ тяжкомъ разѣ, крикнетъ на спрапцовъ: иотерпите, нѣчого той не виненъ Рад. (Марк.) 83.—Людъ... бѣжалъ

на оное дивовиско Жив. Св. 195.—На которій то соборъ и дивовиско, а ве такъ задля набоженства, множество народа зобрался Літ. Сам. 42.

ДИВОНКА, рж. Див. Дѣвонка.

XVIII. Chtoz zo штою bude horki alouky pití, koli niet diwonki, kotoruiu lublu Укр.-Р. Арх. IX, 10.—Porodyla Dywonka krasenku Dylonku, malenkу Пер. Мат. I, I, 112 (1719).

ДИВОСИЛЪ, рж. Росл. Imula Helenium L.

XVIII. Вант дуту, з кори дубової опаленої зробленного, и варит в ономъ коріннє о Маковев, то ест дивосилу, шавел конский Дн. Марк. IV, 253.

ДИВОТВОРНЫЙ, прикм. Що дивні речітворить.

XVII. Игры дивы творящая или дивотворы Год. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

ДИВОТВОРЦА, рж. Той, що дива творить.

XVIII. Туверій вторицю изгонит из Рима скомраховъ, кукнеровъ и дивотворцовъ Рук. № 45, к. 3-б.

ДИВСТВО, рж. Диво, чудо, дивовиско.

XVII. Дивъ: Дивство, на див що оуробленое Вер. Лекс. 34.

ДИВЧАТКО, рж. Див. Дѣвчатко.

XVII. Дети свое, то есть дивъчатко Кристину, которой толко лѣть девять, и хлопца рассказалъ в дому учити Ка. Гродск. Луцк. 905 (1638).

ДИВЧЫНА, рж. Див. Дѣвчина.

XVII. Дивчыну, на Іир. Галку перенаняли Кн. Гродск. Луцк. 60 (1639).

XVIII. Tiasezenko tuzu da bez moie diwczyny Укр.-Р. Арх. IX, 14.

ДИВЧЫНОНКА, рж. Див. Дѣвчинонка.

XVIII. Diwczynopka choroszcia, bud na tene laskawaia Укр.-Р. Арх. IX, 11.

ДИВЪ, рж. 1. Рік диана, незвичайна, диво.

XVI. Якоожъ предся ихъ в томъ иѣкоторіе винуютъ же поблудили, в чомъ бы мешани дивъ хотя бы тые и поблудили. Але если всего свѣта голова заблудила, на іѣлы дивъ походило Арх. ЮЗР. I, VII, 26, (1587).

XVII. Дивъ якій—дивъ, чудо, лічство, щудъ Синон. сл.-р. 20.—Бгъ... до великого абы ихъ привюль диву... дивиішев оучинилъ чудо Лѣк. на осп. ум. 5—Учишите хвалу именеви Господа Бога вашго, который учинилъ зъ вами таковыи дивы Копист. Пал. 886.—А што пишеть отстушникъ Крізуа, же Кирилъ святый до Риму пришолъ и тамъ живота своего докональ, не великий дивъ пишеть ів. 998.—Великий дивъ и взрокъ новѣдали намъ нашъ посланцъ, ижъ... слышаний бышъ страшни-

вый голосъ з неба Ак. ЮЗР. I. VI, 711 (1636).—Сталъ тады надзвычайный дивъ в' заматерльной Елисавеъ Св. Калл. 821.—Игры дивы творящыя или дивотворныя Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).—Что ж за дивъ, же дна ннѣшнего земнов Нбо на двох парах братій... завѣшуєтъ? Рад. Він. 316.—През панство Тромъ словное и мъсто праве дивъ свята збуренамъ есть през Грековъ іб. 1590.—Всюды по седахъ ходячи (ушканцы), дивы, чары и гусла якіесь спровожали, накшталъ чарнокнижниковъ Крон. Полск. 387.—Кроль... великимъ коштомъ з дивами снравиль веселье іб. 395.

XVIII. Дивъ единъ станулъ, же една сверѣпа уродила зайца Рук. Хрон. 157.—Дивы великие въ Полоцку іб. 439.

Не дивъ, не диво, не диво.

XVI. Але не дивъ! Якое имя, таковамъ и ѿллюсофия Отп. И. П. кн. Устр. 1093.—Але не дивъ! Во у васъ и Евангелия Христова спокоемъ не вылезътъся Антир. 725.—Не дивъ, же тонущій и вишию ся хапаєтъ! Хр. Фил. Апокр. 1424.

XVII. И не дивъ, же не знаешьъ: тепер Богу знаемъ, а з людей никому Др. Ол. Ч. В. 133.—И не дивъ: якийсъ быль люциперъ, таковыи сут и діаволи Рад. Він. 400.—Не дивъ то въ молодыхъ лѣтехъ дасти ся увести мовами людскими Літ. Густ. и. 42.

На дивъ, у дивъ, на диво.

XV. Высотою же и величествомъ и прочимъ оукрашениемъ всѣмъ в дивъ оудобренъ Ип. 706 (1197).

XVII. Онъ былъ з' народу олбримовъ кото-
рого ложе было... желѣзное, и ховано его дол-
го па дивъ в' рабаць Літ. Рук. 44-б.

2. Потвора, дивогод.

XVII. Сирены: Дивъ морскій, до полса стаць
нананскій, а далій рыбъ Б'р. Лекс. 309.—
Аще чудо, или дивъ нѣкій от жены родитися
прикачут и аще образъ чачій имѣти не будуть да не будеть крщенъ Тр. II. М. 10. — Сл.-
моголовый дивъ зъ морскихъ нутровъ выходи-
чий Дм. Рокт. 99 (1697).

**3. Назев ліхотиной істоты в же християн-
ській демонологии.**

XVI. Дивъ кличть връху древа велить
послушати земли незнаемъ Сл. о п. Иг. 9.—
Уже кръжеса дивъ на землю іб. 25.

ДИВЫЙ, прикм. (ц. сл.). Дикий.

XV. Нападоша на мякы звѣры: дивии около
шатора Ип. 120 (1015).

XVI. Онагръ-осель, дивий лось Лекс. 11.

XVII. Покармъ засъ мой быль Акриды и мель
дивий Рад. Він. 1399.

XVIII. Видѣхъ... пустіе вали... тиако звѣ-
ремъ дивнимъ прибѣжишемъ и водвореніемъ
сущин Вел. Сказ. З.—И то сѧ называетъ мед
дивый тотъ ест дикий, самородный Пам. укр.
и. II, 69 (Рк. Тесл.).

**ДИГІСТАРЪ, рж. (пол. dygnitarz). Диг.
Дигнитарь.**

XVII. Алезандерь в' тымъ Дому Дигистарь
Велможный Пер. Отч. Спб. 1911 г. 105 (1627).

ДИГНІТАРСТВО, рж. Диг. Дигнитарство.

ДИГНІТАРЪ, рж. Диг. Дигнитарь.

**ДИГНІТАТОРЪ, рж. (пол. dygnitarz). Диг.
Дигнитарь.**

XVII. Мы дигнитатори урядники земскіе и
кгородские шляхта рыцарство и обывателе по-
вѣту пинскаго Гол. П. М. I, 297 (Ат. 1627).

ДИГНІТАРСТВО, рж. Диг. Дигнитарство.

ДИГНІТАРЪ, рж. Диг. Дигнитарь.

XVIII. Сторожи дигнітаровъ и урядовъ зем-
скіхъ обѣцовать будуть панове комисари
Літ. Вел. II, 246.

ДИГА, рж. Фіга?

XVI. Продавати... кгалганъ, цетваръ и иш-
шів зелья, лікги, розыки кошемъ Ак. ЮЗР.
I, 136 (1552).

**ДИГНІТАРСТВО, рж. (пол. dygnitarstwo).
Достоінство, гідність.**

XVI. Обѣцуемо и повинни будемо: достоен-
ствъ и дигнітарствъ и урядовъ землѣ нашей
Волынскій духовныхъ и свѣтскихъ... не умен-
шати Хр. Філ. Апокр. 1072.—Всѣ духовные...
тыя дигнітарства духовные держати, ужи-
вати, рядити и спровожати мають Ак. ЗР
IV, 237 (1600).

XVII. Угоненеся за марпымъ того свѣта
дигнітарства и набыте прѣзъ нихъ маестостей
Вопр. 108.—Надъ вси оздобы и дигнітарства
свѣтскіе, в'згарду и пасмѣцко Хво па собѣ
знохити зевозложстъ Карп. Іаз. Вг.—Іаков
и Іоап... хотѣли собѣ дигнітарства або вели-
кого достоінства Ев. Реш. 34-б.—Розныи Егъ
на сем свѣтѣ межи людми распорядиль дигні-
тарства або годности Рад. Ог. 349.

**ДИГНІТАРЪ, рж. (пол. dygnitarz з лат.
dignus). Достоінник, високий урядовець.**

XV. Жайденъ зъ дигнітаровъ, старост,
урядниковъ и обывателе панствъ Ак. ЗР.
I 56 (1443).

XVI. Ихъ имости паны ради, дигнітары,
урядники и рыцерство релии Кгрешков Арх.
ЮЗР. I. I. 510 (1596).—Свѣтъченье Бер-
естейскій дигнітаровъ и духовныхъ противъ
паномъ посломъ Антир. 559.

XVII. Безъ вѣдомости и призводенія всѣхъ
стаповъ такъ духовныхъ... якъ тежъ и безъ

състѣнъ (каждать, дигитаровъ, урядникоў, пановъ, шляхты, рыцерства) Коцист. Пал. 1129.—Алехандеръ вътыкъ дому дигитаръ величайший мужъ въ коронѣ валечный и въ цѣркви побожный Тит. 186 (Земка 1627).

XVIII. Печатари, маршалки и иные дворовые дигитари Вел. Сказ. 185.

ДИГІТТАРСТВО, рж. Диг. Дигиттарство.

XVII. Санъ: Дигиттарство. Достоинство. Станъ, оурадъ, възаси'е Вер. Лекс. 143.—Дигиттарство—санъ достоинство Синон. сл.-р. 20.

XVIII. Ради дигиттарствъ говоров и иных всяких сего съвѣтныхъ маловременныхъ существъ Вел. Сказ. 184.—Дигиттарства коронии абы при коронихъ зоставали—въ Литовскіе при Литвѣ Літ. Вел. II, 506.

ДИДАГМА, рж. (гр. διδαχа). Наука, изучанія, лекція.

XVII. Дідагма: Наука, которая нас обучшиши, албо видомшиши албо мудришими чинит Вер. Лекс. 34.

ДИДАСКАЛЬ, рж. (гр. διδαχа). 1. Учитель, наставникъ.

XVI. По обидѣ хлопци мають писати сами на таблицахъ каждый свою науку, выданную имъ отъ дидаскала Ак. ЮЗР. II, 183 (1586).—Дидаскалы школамъ Львовской братской и иныхъ спудеозъ, на се угощугъ, на проповѣданіе... благословляють Ак. ЗР. IV, 37 (1591).

XVII. Пишете ии о дидаскаль албо мистрѣ школы Гол. П. М. I, 200 (Л. Кир. 1614).—(Ректоръ) якъ дидаскала такъ и спудеашъ въ иихъ повинностехъ на каждый день постерѣгати и въ четыри недель екзамен Пам. КК. I, 39 (1624).—По Школахъ всѣ Дидаскалове яко вадильныи своихъ очиевъ заправовали Гол. П. М. II, 359 (Кор. Н. 1645).

XVIII. Прошу покорне поклонитися отъ мене... дидаскалу соборному Киевскому... и всымъ паномъ зостаочимъ въ школѣ соборной Гр. Варск. IV, 34.—Поемъ Іоаннъ отроча и веде его ко учителю и разсмѣялся Ісъ и рече дидаскале правдивая речь есть, что тебѣ речеть отъ мої єв. Фоми 43.

2. Ученикъ людина.

XVII. Книжникъ—дидаскаль Синон. сл.-р. 34.—Было тежъ и въ Россіи нашей дидаскаловъ много, а которы писма зоставили Коцист. Пал. 913.

ДИДИЗНА, рж. Диг. Дідизна.

XV. Какъ Продѣкове его заживали што бы и унъ отчизну и дидизни Своє заживалъ ЮРГр. № 93 (1459).

XVII. Отдалъ ему Давидъ царь всю дидизну Рук. Хрон. 100.

ДИДИСТВО, рж. Диг. Дигиттарство.

XVII. Отцы св. здавна предварили и предвидѣли оторванье и отпадене заходней церкви отъ правовѣрныхъ вызнанья и дидиства Коцист. Пал. 677.

ДИДИЧНЫЙ, дидычный, присл. Диг. Дідичний.

XVIII. Чему поднугъ тигъ же пектовъ Подгасцкихъ старостовъ и пановъ дидичныхъ до добъ не пустили? Літ. Вел. II, 242.—Дидычныи бувъ паномъ Оп. ст. Мар. II, 511 (1702).

ДИДИЧЪ, рж. Диг. Дідичъ.

XVI. Старшина презвитеромъ, яко власный дидичомъ добъ и именей церковныхъ Арх. ЮЗР. I, I, 258 (1590).

ДИДОНЬКО, рж. Здроби. сід дід, бідусь.

XVIII. Уважаймо ж дидоньку, жешни жеши людми Вірші Воскр. II, 3 (1719).

ДИДРАГМА, дидрахма, рж. (гр. διδραχμον)

Монета въ дес. драгма.

XVII. Дідрахма: Двѣ драхмѣ, розай монеты, 20 піндарей илючий Вер. Лекс. 266.—Двѣстѣ дидрагмъ сребра 0 обр. 50.—За Петра дидрахма бывала заплачена Коцист. Пал. 527.

ДИДЪЗНА, рж. Диг. Дідизна.

XVII. Озинъ Руфъ... за жону... абыс воскресиль стмія Елімелеха изъ твоїй дидъзни Крон. Боб. 71-б.

ДИМОКА, ДИМКА, рж. Диг. Дімка.

XVII. Посуды деревянной: дижъ длибыхъ дви, корыть чогыри Оп. им. Дан. Апост. 263.—Меду присного дижъку одну Гол. П. М. II, 235 (Фунд. Чтв. 1642).

I. **ДИЙ**, присл. Диг. Дій.

XVII. Того же для повил ии камараш, же дий казал господар лист писати до Львова Льв. Ставр. 90 (1627).

II. **ДИЙ**, рж. (гр. Διός). Зес.

XVI. И на иконахъ написуемъ Іс Христось, а не Аполона или Дия Сп. прот. Лют. 51.

ДИКАВЪТИ, дс. Дичасіти.

XVII. Іди тучитса тяло, дикавѣтъ тогдамъ смысли и мысли єв. Кали. 148.—Єв. Вил. 76.

ДИКОВИНА, рж. Дике дерево.

XVII. Если Богъ прирожонихъ лѣтораслій не пощадъмъ, пощадить ли диковини Коцист. Пал. 807.

ДИКОВИНКА, рж. 1. Диг. Диковина.

XVII. Горкій то, заправы, овоцъ въ костедѣ Рымскомъ нынѣшнемъ уростили отступникове, не въ матицу виннуу, аще въ диковинку, въ

лъсную, горкую плонку вщеплены ставшися
Копист. Пал. 689.

2. *Незвичайна річ.*

XVIII. Посланый енераль маюръ... при отданю Хмельницкого подарунковъ, за диковинку вдячне тамъ приятыхъ, дди предложиши Хмельницкого и реляцию... заразъ возбудилъ оному короля Вел. Сказ. 122.

ДИКОСТЬ, рж. *Лютість, жорстокість.*

XVI. Свержів, дикост Зиз. Лекс. 106.

XVII. Свержів, або свергнство: Дичь, Дикость, строгость, окрутность Бер. Лекс. 143.

ДИКТАТОРЪ, рм. (лат. *dictator*). *Надзвичайна особа з необмеженою владою, диктатор.*

XVII. Римяне... выбрали диктатора Крон. Воб. 148

ДИКТАТЪ, рм. (пол. *dyktat* з лат. *dictata*). *Припис, красила.*

XVII. За новими... ухвалами и диктатами папеэскими идучи Копист. Пал. 783.

ДИКТИЛЮВАТИ, дс. *Дистилювати* (?).

XVIII. Водку того корѣння диктилюванного цо б лотовъ випивати Мар. дом. лвч. 27.

ДИКТОВАТИ, дс. (пол. *dyktować* з лат. *dictare*). *Проказувати кому, що той має писати, диктувати.*

XVII. Апсьль Іоанъ... Прохорови диктовалъ Єутлів ишучому Гал. Кл. Раз. 461.

ДИКЦІОНАРЬ, ДИКЦІОНЕРЪ, рм. (пол. *dykcionarz* з фр. *dictionnaire*). *Словник, лексикон.*

XVII. Дикционар на десту, нѣт вго. Дикционар кватуор, лѣнкварум на пул дестю Арх. ЮЗР. I, XII, 13 (1619).—Дикционаръ латинский Пам. КК. I, 121 (1627).—Из дикционара лацінскаго и лѣтописи теразиїшхъ лѣт слова гась нѣкотори з лаціни, котрихъ залишают в мовѣ люде полѣтичніе Пер. иссл. и мат. 108.

XVIII. За дикціонеръ Морель далъ 12 р. Да. Марк. III, 103.

ДИКЪ, рм. *Неукромлений, дикий кінь.*

XVI. Кони з диковъ. Хтобъ коня або колько шхъ выгнали з диковъ, маєть кони тыс привести до замку Арх. ЮЗР. VII, I, 83 (1552).

ДИКІЙ, прикм. 1. *Лютий, жорстокий.*

XVI. Свержій, дикий Зиз. Лекс. 106.

XVII. Бестія, албо Дикое а окрутное звѣрь Бер. Лекс. 2.—Дивій, ыи: Дикий, строгий, окрутный, лютый ів. 34.—Животное: Вшелакій звѣрь свойской и дикий ів. 43.—Дикий—дикий сирбъ, прудкий. Дикое що—животное беззловесноб Синон. сл.-р. 20.

2. *Не домашній, не селянський (про звірятा); не садовий, не культурний (про рослинні).*

XVI. Чернічіс, фікъ диких дерево Зиз. Лекс. 110.—Медъ дикий ыв. Пер. (рк.), 26.—Киць... побиль... вепровъ дикихъ великихъ ось Кул. Мат. I, 52 (1583).

XVII. Кози дикой кровю коли помажешъ жили скорчанье—омигчасть Рук. № 362 к. 264-6.

XVIII. Видъемъ кабава дикого Хоз. Гети. II, 188 (1706).—Мед дивий, туть ест дикий, самородный и див'яй, Богом оуоржен'яй, але не от пчель, як наше розумъют быти мед диких пчель Пам. укр. и. II, 70 (Рк. Тесл.).—Виногради оніє именуются дикие, того ради, яко мало ихъ дозирают и очищають Гр. Барск. I, 95.—Зогналисмо коуз дикую и гонили близко Да. Марк. I, 250.—Эъ той пекарни дикой живой козель Оп. им. Дан. Апост. 13.—Лъси чорнів, темнів, подиє звѣру дикого ів. II, 3.

3. *Не оброблений, не заселений (про лісся).*

XVII. Зашедши в дикую велими пущу Жив. Св. 85-б.—Знатный товарищъ Максимъ... пошель... въ дикія поля, славы себѣ рыцарской ища Эварн. Источн. I, 567 (1694).—Приїхавши знову взяль 4ста люду поіхалъ въ дикія поля Літ. Льв. 254.—З Запорожжа през поля дікіє... козака бѣдного шлетъ въ городи Літ. Сам. 4.

XVIII. Потомъ вскорѣ за преществіемъ ханскимъ України, и за отдаленіемъ ся от нея в степи дикие ку Криму, прибыло до Хмельницкого войско козацков Вел. Сказ. 92.—На стечу дикому зострѣль ієродіакона Онуфрієвскаго Листи Конт. 12.—Многіи были ватаги охотніи полководци, которіи, въ степахъ дикихъ єздя, нечаянно на татарь нападали Кр. оп. Мар. 36.—Въ дикихъ поляхъ упражняя сл звѣрми ів. (рк.) 159 (1506).

4. *Нечистізований, дикун.*

XV. И в то версмъ примчаша к нема Половиціна дикого Ил. 379 (1149).

XVIII. Енераль Кепть яко дикий шотлянецъ ни языка ни права малороссійскаго не знаючій Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 129 (1751).

5. *Що не належить до організації, самоправний.*

XVI. Глянь, што (другий) броить якись владыка вашъ дикий (неслыханый) Дорогобужский въ спархии митрополитовой Абтир. 361.

XVII. Тотъ дикий епископъ Меводій благословеніе давать не годенъ Эйнг. Мар. Дух. 210 (1663).

6. *Нелюдський.*

XVII. Не любити ближшаго есть знакъ оумыслу дикого Домецк. 64.

— ная жна. (пол. dziewożona) Мітична істота у віруваннях укр. куртицьких верховинців.

XVII. Не могутъ взяти вѣди. чаювниці. вѣтерницѣ лѣсніи и метерицѣ и дикии жены и хованцѣ Угр. Заг. 59.

— кос мясо, горобливі нарости на рамі Саго luxurians.

XVIII. Якъ коневи дикое мясо въ якой ранѣ есть, снали кѣлка подоповѣ Укр. Госп. Пор. 63.—О дикомъ мясѣ. Сналить гадину и кушервасу и прикладать до раны Мар. дом. лѣч. 47.

ДИЛАТИ, дс. Див. Дѣлати 1.

XVIII. Skazy, szczo diwonka dilaie bez шене. сзы spit, сзы почує, сзы в kim besiedue Укр.-Р. Арх. 10.

ДИЛОВАНЬЕ, рж. Див. Дилование.

XVII. Хату, свѣтелку, инъбаръ, комору и дилование и баню... продала пну Ісааку Акт. Старод. кн. 3.

I ДИЛО, рж. Див. I. Дѣло.

XVII. Посыпал для твоего государева дила Киев Кул. Мат. I, 24 (1604).

II ДИЛО, рж. Див. II. Дѣло.

XVI. Diło rogorwane, s kotoroho może byti dobroie wrobleno Нам. КК. IV, II, 29 (1545).

ДИЛОВАНЬЕ, рж. (пол. dyłowanie з вім Diele) Паркан зробленій з «фылю».

XVII. През дилование манастира помененої церкви перелижши, до дверей церковных добываючи, колодку одбияли Арх. ЮЗР, I. VI, 491 (1621).—Баръканъ, альбо дилование, около того двора огорожено, побѣраль и назвозил ів. III, IV, 493 (1650).

XVIII. Day że mne ruczonku czerez dyłowanie Укр.-Р. Арх. IX, 16. Див. Дылованье.

ДИЛЬНЫЙ, приж. Див. Дѣловый.

XVI. Rogochu hakiowniczebo dwa Kamieni a dilnowo rogochu pultora Kamienia Нам. КК IV, II, 29 (1545).

ДИЛЯ, присл. Див. Дѣля.

XVI. Зрозумили єсми. дила чего якосми могли служилимися у его господар. милости причиною вашею Гол. П. М. I, 154 (Л. См 1598).

XVIII. Змішуюся дила вбнаго Бга Ал. Тиш. 54.

ДИЛЯЦІЯ, рж. (пол. dyłasj з лат. dilatio) Відклад. відволокл. відрочення.

XVII. Не заслоняючися... жадными прити- вами и дилляциями правными. повинни будемъ...

стати и скучечне усправедливити Арх. ЮЗР. I, I, 465 (1605).—Досыть чинечи, позванные дилляции на мунименъта, зъ которых бы се евникъ показалъ, въ прошлыя роки земъскис. за взятем дедуковали ів. I, VI, 560 (1625).

ДИМАРСКІЙ, приж. Що його скажають «димарі».

XVII. Полецилъ єму... мѣхи димарскис Ракуш. 55.

ДИМАРЪ, рж. Робітник, що топить з руды заліз.

XVIII. При той же рудиѣ слободка, въ цей мастеровыхъ людей: кузнецовъ четыре дворы, димаровъ два дворы, курачевъ четыре дворы Он. им. Дан. Апост. 74.

ДИМЕНИЦЯ, рж. Рід отхуу: карбункул.

XVIII. Когда покажется карбункулъ, то есть дименица, зараз треба кров з руки пустит и около тоби дименицѣ посыкти тѣло пушадлом Ди. Марк. IV, 254.

ДИМЕРКА, рж. Будівля, де топлять руду.

XVII. На одной плотине рудию а на другой димерку на рѣчке Ворзне поставилъ Ген. сл. Черн. п. 227 (1681).

ДИМНОВАТЫЙ, приж. Імистий, туманний.

XVIII. Ночь сеѧла, тиха и димновата почасти Ди. Марк. III, 367.

ДИМЧАТЫЙ, приж. На колір як дим.

XVIII. Полиця на полуоберѣ димчатом Кн. ризи. 42-б.

ДИМЪ, рж. 1. Див. Дымъ 1.

XVII. Воздух силюганден есть сварами и клятвами.... димом нечистимъ жертвъ бѣсовскихъ Рук. № 202, к. 231.

XVIII. Тотъ димъ пускать въ носъ весма опасно Мар. дом. лѣч. 43.—От наступающаго... войска козацкого показались быти Полякомъ дими и прахи земли, конскими копитами от земли візаружими Вел. Сказ. 38.—Европу... были заналили и димами воинами затмили ів 253.—Обачинши на свое око повстаюче отъ Константинова дими и огнеміс великиє зарави, не пойшоль туда Літ. Вел. IV, 18 (Пов. 1728).

2. Див. Дымъ 3.

XVIII. Которий сторожъ стоитъ въ полѣ тому дается из лиму по шостаку Мат. Полт Полк. II, 52 (1722).

ДИНАРЪ, рж. (пол. denar з лат. denarius) Давня фріна монета.

XVII. Динаръ, зри Драхма Бер. Лекс. 266.—Драхмъ важить пол. кита гроша, якожъ динар Літ. Рук. 15-б.

ДИНИСЪ, рм. Блудяга, тупач (?).

XVIII. Толко бѣда мнѣ: нѣ человѣка у монастырю доброго не имѣю, все диниси, да и великие, и мандроси; вѣтеръ а вѣтеръ Листи Конт. 24.

ДИННЫЙ, прикм. від «динко».

XVII Сѣмѧ диннов... толчено дробно... нечистоту згонит Рук. № 362 к. 257-6.

XVIII. Сѣмѧ диннов варить в водѣ Млр. дом. лѣч. 29.

ДИНЯ, рж. Дис. Дини.

XVII Дини варени в водѣ, и тою водою лице ӯчишаси, тогда бѣло бѣдет Рук. № 362 к. 257-6.

XVIII. О диняхъ: Сѣмѧ диннов варить в водѣ Млр. дом. лѣч. 29.—Якъ динѣ всюди ся валиютъ Вірші нищ. 4, 33.—Динъ же и кауновъ и рижовъ съянинъ велів изобиліе Гр. Барск. II, 43.

ДИПЛ(І)ОМА, рж. **ДИПЛ(І)ОМЪ**, рм. (гр. διπλωμα, лат. diploma). Грамота.

XVII. Лиць, названый диплома... моей власной персонѣ служачый на митрополію Киевъ-скую, Галицкую и всяя Росія привилей Гол. II. М. II, 22 (П. Мог. 1633).—Привилей... ведлугъ дипліомы поданой... набылеть Діар. Філ. 72.

XVIII. Рѣчъ Посполита... оразъ между коронніе статути и права, вмѣсто застави руки кролевской дипліома, в оними инферовала Вел. Сказ. 251.—Оддаль Его Милости дипліомъ для написанья грамоты протекциальной Діар. Хан. 59.

ДИПТИХЪ, рм. (гр. διπτυχος). Граматка, поминальник.

XVII. Папежовъ Римскихъ... зъ книгъ Поминальныхъ—диптиховъ вимазали Копист. Пал. 664.

ДИРА, рж. Отсір у чому; сідтулина.

XVI. Stena mirowanaia rozyrysowala sie, kotoroi diri czelowik mozeet prolisty Пам. КК. IV, II, 96 (1545).—Чому жъ ся важдъ дирю, а не дверми... лзъти? Ист. о разб. Флор. соб. 468.—И не жаловалъ бымъ и остатка убогое мастиности, хотіамъ въ ней вже не малую діру детькамъ своимъ учинилъ, двое именье продавъши Антир. 603.—Яко бѣла на пастырство дірею влезъ, такъ же въ діри въ дорозе але животъ скончаль Кул. Мат. I, 76 (1600).

XVII. Дирою влезли, а не дверми Вопр. 100.—Тогда въ городъ на учинившуюся подкопами прорву че бросилися бить на дірахъ тутьчасъ турковъ и землею въ мешкахъ затягати по-прежнему діри, но всѣ утекать начали Літ. Сам. 284.—Разъ до коморы въ которой

его оць былъ замкнуль, дирою одною гледѣль Жит. Св. 1678 р. 403.

XVIII. Есть окно или дира велика посередъ глави храма Гр. Барск. I, 133.

ДИРАВИТИ, дс. Діру в чому робити.

XVII. Диравиль еси себѣ уши часто а правлять еси заушницѣ з перелъ Діал. о см. 272.

ДИРАВЫЙ, прикм. Що має в собі діру або діри.

XVI. Schowanie na tyie gesczu welmy zlo u dirawo u nedobre nakryto Арх. ЮЗР. VII, I, 143 (1552).—Верхъ побить дираво іб. VII, II, 24 (1552).

XVIII. Подушка... аксамитная зеленая диравая Літ. Вел. IV, 117 (Реестръ Пал.).—Казанъ мѣдяний великий сильстряній диравій іб. 118.

ДИРЕКТОРЪ, ДИРЕКТЬ, рм. (пол. dyrektor з лат. dirigere, directus). Керівник.

XVIII. Директоръ воини Хотинской, Свѣтлайший Принцъ Владиславъ синъ Королевский Літ. Вел. I, прил. 37.—Комиссия и тогда не утечеть, когда воини престанеть пора, которой хощу мѣти самого короля директомъ Вел. Сказ. 69.

ДИРЕКЦІЯ, рж. (пол. dyrekcsja з лат. directio). Просід, керівництво.

XVIII. Памятаем ми, панове козаки... под дирекцію нашою... службу вашу Вел. Сказ. 14.—За зле на мя мѣти іаволишъ, жемъ будучи под дирекцію и завѣдованемъ твоїй ведможности, смылем без консесеу и позволеня его зъ дому ... отехати іб. 20.—Князъ, зъ прочими войсками Московскими и Козацкими, подъ дирекцію Васютиною, полковника Нѣжинского бывшими, уступилъ отъ Днѣпра до Лубенъ Літ. Вел. II, 28.

ДИРИГОВАТИ, ДИРИГОВАТИ, дс. (пол. dyrygować з лат. dirigere). Керувати, проводити.

XVII. Поводове иначай позовъ свой діригиуть, а иначай се въ реестръ вписали Гол. II. М. I, 389 (Кiev. Выш. 1629).—Окрут... нехай сама... Тройца рабичъ.. діригоющи допровадити Розн. Каз. 54-6.

ДИРИЦА, ДИРНА, ДИРЯ, рж. Дис. Дира.

XVII. Видичи през дірки, суть очи, которые сут темныи в старых Кн. Рож. 101.—Бѣ головъ дірокъ три Діар. Філ. 154.—Збройному наменшай діра в зброям вадит, бо нею проникнути жадѣзо неприятелское может Жит. Св. 308.

XVIII. Вложит в гарнець, в якомъ бы билъ на сподѣ дірки Да. Марк. IV, 253.—Двѣ ді-

риць мали суть отъ прободеня гвоздного въ время распятія Христова Гр. Барск. II, 242.

ДИСЕЙШІЙ, прикм. Див. **Даєслішій**.

XVI. Не просила о жалобу, аки о помочь яко дисеніши казнодѣи подъ опеку и оборону ведоможамъ далися Сп. прот. Лют. 168.

ДИСЕНТЕРІЯ, рж. (гр. δισεντερία лат. dysenteria). Хорість: кривавиця, червянки.

XVII. Єдна інв'єста терп'яла болезнь от Дисентерії Гал. II, ii, 21.

XVIII. Дисентерія пашув между людми Укр. Госп. Пор. 73.

ДИСКОММОДОВАТИ (хоге), дс. (пол. dyskommodować за лат. incommodare). Учинити кому труднощі, приkrість.

XVIII. Катаръ мене дискоммодовалъ Ди. Марк. III, 397.

ДИСКОРДІЯ, рж. (лат. discordia). Незгода.

XVII. Тую дискордію форитують Коніст. Ілл. 1114.—Унея тая, або рачей дискордія, шаленство и незгода ів. 1129.

ДИСКРЕТНЕ, присл. (пол. dyskretnie від лат. discretus, фр. discret). Обережно, оглядно, скромно.

XVIII. Не напоминай нѣгdi нѣкого в гибвомъ албо зе злости, але з номъкованіемъ, скромне и дискретне Полтъ. 54.

ДИСКРЕЦІЯ, рж. (пол. dyskrekcja з лат. discretion). Обережність у мові, шанування чужих таємниць.

XVII. Былъ заможный и знающийся на дискрепції Стат. Полоцк. Бр. 18.

ДИСКУРОВАТИ, дс. (пол. dyskurować з лат. discutere). Розмовляти, провадити «дискурсъ».

XVII. Єму то зъ вами дискуровати една була утѣха Рад. (Марк.) 11.

ДИСКУРСЪ, рм. (пол. dyskurs від лат. discursus). Розмова.

XVII. Црквъ... вытворными дискурсами се не бадает Карп. Каз. Дч.—Нам не діскурсовъ теперъ година, але рачей жадости и сръдечного побољшаня Тит. 112 (Коніст. 1625).—Невдаюся в Жидовскіе прѣнія албо дискурсы Тр. П. М. 912.

XVIII. Былъ съ Его же Сіятельствомъ дискурсъ о сборѣ грошей Діар. Хан. 13.—Первіе зъ однимъ только паномъ на уѣдиненіи много щось разговоровавъ, потомъ и при присутствіи... разніи проводиль дискурси ів. 58.—Ласкавѣйшимъ и приятливѣйшимъ въ дискурсѣ показалъся Да. геть. канц. 54 (1723).—Въ кождомъ дискурсѣ... вистерѣгай ся розширяти мовы над потребу Полтъ. 53.

ДИСКУСТНЕ, прикм. Проявляти дискусію, дискусію.

XVIII. Не одважайся лаяти албо напоминати тихъ, котрій до тебе не належать, хиба бы тя до того примушала христіанская милость, и то утишити. дискусіє Полтъ. 54.

ДИСПЕНСА, рж. (пол. dyspensa від лат. дс. dispensare, фр. dispense). Відпуст грізія, змінення від якого церковного припису, розгрищення (обряд у християн).

XVIII. Жиблиръ забѣваючій Непримятеля, ежелибы хотѣль быти Капланомъ, повинень мъти от Еписа Диспенсу Собр. Прип. 111.

ДИСПЕНСОВАТИ, дс. (пол. dyspensować від лат. dispensare, фр. dispense). Відпускати грізи (обряд у християн).

XVIII. Єпесь от Бигамії подоб'ственныя диспенсують, въ Бигамії зась реальнай, и доброволномъ забойствѣ диспенсовати не можетъ Собр. Прип. 68.

ДИСПОЗИЦІЯ, рж. (пол. dyspozycja з лат. dispositio). 1. Розпорядження.

XVII. Іреваду... пустилем в диспозицію вѣчистую... отцу Ігумену Мгарському Ак. Мг. м. 85 (1625).—Тотъ монастырь Лѣщинський знову ся до диспозиції нашої... вернути маєть Ак. ЗР. V, 13 (1633).—Написанъ сей тестаментъ в дому небожниковскомъ, при честных священицъ, за вѣдомостю отца протопопи тут при смертній диспозиції будучихъ Тест. Адам. 170 (1688).

XVIII. Въ свою диспозицію и завѣданье по килодесято лѣтнемъ небреженіи обніти Унів. Маз. 4 (1708).—По покойномъ Кондрату Огієнку безъ диспозиції писменной... всѣ добра позосталіє отъмерли Мат. ист. ЮР. 49 (1716).

2. Положення.

XVIII. Диспозиція города Дербенъ таковая есть Ди. Марк. II, 56.—Диспозиція свѣта сего, котрій пониже дуни обрѣтается ів. 255.

ДИСПОНОВАТИ, ДИСПУНОВАТИ, дс. (пол. dysponować від лат. disponere). 1. Розпоряджатися, порядкувати.

XVII. Волно им будеть, яко своїми власними грунтами владѣти, користовати, дат, кому пролат и як хотя диспоновати вѣчними часы Ак. Полт. Гор. Ур. II, 56 (1669).—В том пою поменений Татарян... яко своим добрым, у вѣчност диспунуючи, пожитковал Мат. и зам. 164 (1670).—Тен дворъ волно будеть Остапови... ку своему диспоновати пожитку Прот. Полт. С. II, 111-б (1685).—Волно теды ему, Арапасу, тим пляцомъ... шафовать и диспоновати Акт. Старод. кн. 77.

XVIII. Имъ самими и потомкамъ, по ихъ будучимъ, мопъ владѣти и диспоновати Мат.

ист. ЮР. 51 (1716).—Добрами владѣть во волѣ и благоизобрѣтию своему диспоновать оними якъ хотя и охранять Арх. Мот. 187 (1764).—Тимъ лѣсомъ купленімъ яко своимъ власнімъ має зуполе владѣти... и яко ку найдѣлшому своему пожитку диспоновати Кн. Мѣск. Полт. 48 (1794).

2. Приготовляти до смерти.

XVIII. Отець Лѣсаневичъ бувъ у пана судѣ и диспоновалъ пана судью на смерть, исповѣдоваль и коммунѣковалъ Дм. Марк. I, 139.

3. Призначати.

XVII. (Дары) которіи обраны и мітвою диспонованы на Тѣло и Кровъ Хву Рук. Црк. 16.

ДИСПОТОВАТИСЯ, дс. Дис. Диспутоватися.

XVIII. Хотачи диспутоватися з нимъ Ал. Муз. № 417, к. 3-б.

ДИСПУТА, рж. (пол. dysputa з іт. disputa, фр. dispute). Дис. Диспутація.

XVII. Диспуга стго Спиридона Крон. Боб. 275-б.

ДИСПУТАТОРЪ, рж. (пол. dysputator з лат. disputator). Хто диспугує, змагається.

XVII. Были подъ туть часъ, гдѣ тыи диспугаторове папезкии на кумгеравсь безумне выкрикали Копист. Пал. 939.

ДИСПУТАЦІЙНИЙ, прикм. від «диспугації».

XVII. И сами па поединокъ той диспугацийный, за помочою Божею, для нынѣшнаго выступили бисмо Копист. Пал. 923.—Презъ мене за общимъ всѣхъ до того Совѣту належачихъ Совѣтомъ безъ жадныхъ заводовъ диспугацийныхъ учинено быти належало Гол. П. І. I, 307 (Смотр. 1628).

ДИСПУТАЦІЯ, рж. (пол. dysputacja). Усий науковий спір, змагання, диспуг; розтрава.

XVI. Въ жадную диспутацию о томъ сторона поводовая не вдаєть Арх. ЮЗР. I, VI. 173 (1597).

XVII. Стажаніе: Възысканіе, выпытованіе, выбодованіе. Діспутація, гадка, спираяся, питаніе, розважаніе, разбирале, гаданіе Вер. Лекс. 159.—Непреконаный в диспутації—безпрекословный Синоп. сл.-р. 49.—Стараніе твое было о свѣт'скихъ якихъ наукахъ... в диспутаціяхъ на пляцу Лѣк. на осп. ум. 24.—Намъ часу сего жаднихъ диспутаций не потреба Копист. Пал. 923.—Просилъ его... абы ему диспутаций з' аїїны дозволяль Жит. Св. 523.—Чтоа уросла диспутація между Іовомъ и пріятели нал утрапренемъ его Кл. Рож. 91.—Цю... ишоль до школы и почаль всѣхъ науковою и

диспутацію перевышати Гал. Н. н. 41.—Павелъ Єпископъ Вургенскій написаъ диспутацію Савла з' Павломъ Гал. М. Пр. (пр.) 7.—Діонисій яко над ин'шии оучоншій оудал сѧ з' нимъ в' диспутацію и розмовы Пам. укр. м. III, 308 (Перем. Прол.).—Где мудрецъ, гдѣ научоный, где в' диспутації кохаючій сѧ тогосвѣтней? ів. IV, 206 (Рк. Ослав.).—Философы... вдавалися въ диспутацию з Оригеномъ Крон. Боб. 258.

ДИСПУТАЧЬ, рж. Дис. Диспутаторъ.

XVII. Марко Ефесскій митропозить премудрѣший диспутачъ Ак. ЗР. IV, 225 (1600—5).

ДИСПУТОВАТИ, -СЯ, дс. (пол. dysputowacъ від лат. disputare). Провадити диспути, змагатися.

XVII. Стажую: спираю, пытаю, діспутую Бер. Лекс. 159.—Стажахуса къ другъ другу діспутовалисѧ з' собою ів.—Диспутовати, то есть любопрѣтися о вѣрѣ не есть намъ потреби Копист. Пал. 909.—З' ивыми невѣрными... частокрѣть великимъ безпечетствомъ розмовлялъ и диспутовалъ Тр. постн. 398.—Его знали въ Іеремії в' црквѣ сидячого мякии очителями... диспутуючого з' ними Гал. Кл. Раз. 311.—Противъ жидовъ писали и з ними диспутовали Гал. М. Пр. (пр.) 6.—Стый Спиридонъ... поднялся диспутовати Крон. Боб. 275-б.—Вѣ... диспутоватися з сваромъ перестали ів. 276.—Всѣ тое слово вдячине похвалили и диспутовалися Рук. Хрон. 275.

XVIII. З вімі диспутоватся п розмовляти буду о вѣрѣ Св. Реш. 337 (1710).

ДИССЕНТЕРІЯ, рж. Дис. Дисентерія.

XVII. Хороброю Диссентерії, то есть, бѣгунки знатый, з' животомъ южъ мѣль розвѣзтиса Тр. постн. 283-б.

XVIII. Якимъ Глѣнскій... отъ диссентерік умре Дм. Марк. III, 231.—Получили писма зъ Ромна о сазбости материнской отъ диссентерії ів. 380.

ДИСТИНКЦІЯ, рж. (пол. dysstynkcja від лат. distinctio). 1. Різниця, відрізначення.

XVII. Отколь мають тую дистинкцію, же апостоль Петръ есть ординаріусъ, або зверхній пастырь, а іншіи вси апостолове екстраординаріи, легатове або посланникове? Эъ короткого пятого евангелія тую дистинкцію взяли? Копист. Пал. 371.

2. Розділ.

XVII. Талмут' вашъ в' порядку первомъ, в' Трактатѣ 1, в дистинкції 9 фалшиву науку такую, написану маєть Гал. М. Пр. 47-б.

ДИСУНИЦКИЙ, прикм. (з лат. dis + unita). Неукіятський.

XVII. Жаловаль и протестовале на превелебъного его милост отца Петра Могилу, митрополиту Киевскому дисуницкого Гол. П. М. II, 317 (Пр. Дуб. 1645).

ДИСУРІЯ, рж. Сесюий проход.

XVIII. Проглися и нѣкій искусный врачъ, многіе и различніе болѣзни исцѣляяй, напаче же дисурію си есть проходъ водный Гр. Барск. II, 351.

ДИСЦИПЛІНА, рж. (лат. *disciplina*). Кар.

XVII. И претожъ ся такъ хижо оба тыи порючныи герстове удѣляли, пока бы ихъ была отъ патріархи духовная дисциплина и деградація не зашла Коніст. Пал. 1064.

ДИСЦИПУЛЬ, рм. (пол. dyscyrpus з лат. *discipulus*). Ученъ.

XVII. Навель епскопъ Бургундскій написаъ диспутацію Савда з' Павломъ и розмову дисципула з' Магистромъ Гал. М. Пр. (пр.) 7.

ДИСШКРЕЦІЯ, рж. (пол. dyszkresja з лат. *discretio*). Ушановання, ласка.

XVIII. О дисшкреції ханської в день Воскресенія Господня ку Хмелницькому явленію Вел. Сказ. 25.

ДИТИНА, р. сп. Хлопець або дівчина в стосунку до своїх батьків; людина дитячого віку.

XVII. Дитиною противко старымъ ся ставиль Вер. Вірші, 87.—Илкошин Кар, сковавши в притворѣ дитину, дал злот 1 Арх. ЮЗР. I, XI, 372 (1630).—Приспособила собѣ дитину з Іваномъ Бутомъ, которую дитину, по дрова телѣжками поехавши, тая Маря венчнота дитя тое тиранско смерти предала Ак. Полт. Гор. Ур. II, 107 (1671).—Для чого ти гнался за моєю дитиною? Кн. Мъск. Полт. 2 (1691).—Защо правъ ти за моимъ дитиною гониль Прот. Полт. С. I, 146-б (1691).—Ты зосталес злымъ дитиною Крон. Боб. 29-б.—Ещем дитина з вже вдовиця Жит. Св. 235-б.

XVIII. Богданъ Хмелницкій досталь фортецю оный листъ королевский у Барабаша, тогда дитинѣ его восприемникомъ бывшаго Кр. оп. Мар. 219.—Плястеръ зделать, на груди прикладать дитинѣ Мар. дом. лѣч. 45.—Въ колодязь нашомъ дитипа плаваетъ Суд. Инкв. 196 (1713).—Тогда юж бабу до себе призоветъ, коли сѧ юж дитина народит Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Заколиши дитину Тих. № 11, к. 40.—Дитина разумѣется которая не имѣть сень лѣтъ Стат. 191-б.

ДИТИНЕЦЬ, рж. Диз. Дитинець.

XV. Людье же видивше Татары на городъ устрѣшишас побѣгнути до дитиница Ил. 853 (1261).

ДИТИНКА, рж. Здрібн. тід «дитина».

XVII. Тыс рѣчи знову вливаны в дитинку маютъ быти Пам. КК. I, 51 (1624).—Приточиласе справа о дитинку змершую Ак. Нѣж. Маг. 12.

XVIII. Поганове жадной и найменшой дитинцѣ не фолгували Укр.-Р. Арх. IX, 50.

ДИТИННИЙ, прикл. Дитинний.

XVII. Тыс твои аргумента бы зпаку до киросту и цвиченя дитинного не служать Вошр. 106.—Що бы выдала на сукнѣ обуви и розные потребы дитинные, тое оному вертати Арх. ЮЗР. I, XI, 391 (1636).—Дитиннів молодие лѣта Ак. Полт. Гор. Ур. I, 106 (1667).—Федора зась и сама тогожъ Федченка одъ смерти дитинное уволнила Ак. Нѣж. Маг. 12.—Ігровска дитинний Рад. Ог. 1117.—Чакки то сут дитинные, тенер в' рукахъ, а захтра в' болотъ Рад. Він. 1341.—От дитинныхъ лѣтъ ажъ до смрти своїй Гал. Гр. Розм. 20.—Погане безрозумніи хотѣли головы человѣчія дитинніи обѣровати Гал. Боги чог. 22.—Одложиль онъ талярѣ два и золотий до виросту дитинного Прот. спр. пот. 25.—Сльдъ... поїшолъ дитинний и человѣчий до садовинъ Акт. Старод. кн. 40.—Часомъ то бываетъ въ молодыхъ дитинныхъ лѣтхъ Крон. Боб. (др.) 326.—Плачу дитинного не було слыхати Рук. Хрон. 34.

XVIII. Сина зась в заставѣ похиати отнюдь не возможно для того ижъ... в дитинихъ застаєтъ лѣтхъ Вел. Сказ. 69.—На нитки до дитинного цлатя 2 к. Дн. Хан. 78.—Дши... приходят от Бга всемогущого ко оживленю тѣла дитинного в матерній утробѣ Пам. укр. м. IV, 35 (Рк. Сок.).

ДИТИНСТВО, рж. Дитинний вік, дитячі літа.

XVII. Оумъ з дитинства вправити его в цвичене Тест. Вас. 45.—Пнъ ншъ... в дитинствѣ негде и кгдеся забавиль только в Цркви Вер. Вірші 87.—Животъ мой з дитинства булы стиглый Рад. Він. 1399.—Христось еще з дитинства почалъ працювати Домецк. 101.—Я з дитинства єstem вихована в роскошахъ 36. 1693 р. к. 80.—Умерла в дитинствѣ моємъ Рук. Хрон. 25.

XVIII. Іоаннъ Креститель от дитинства лѣтъ своихъ на безлюдной застававъ пушы Науки парох. 124.

ДИТИНІ, р. мн. Диз. Дитини.

XV. Имаєт пойти добронадне съ свою панію съ своими дитками ЮРГр. № 87 (1454).

XVIII. Во вифлеемъ посилаєшъ малихъ дитокъ поїскаєшъ ЦАМ № 33, к. 30.

ДИТЯ, рж. Диз. Дитина.

XVI. Дѣтище, дитя Зиа. Лекс. 98.—И мы сили в'є в срди с'вости рекоучи ш'то то за дита боудеть Св. Пер. 27.

XVII. Птенец': Дитя каждого птица Бер. Лекс. 132.—Маленкому дитяти покармъ дорослыхъ не есть пожиточень Вонр. 106.—Над дитямъ будешъ мовити Гал. Кл. Раз. 522.—Тая Маря нецнота дитя тое тиранско смерти предала Ак. Полт. Гор. Ур. II, 107 (1671).—Тое о сыну моемъ, яко то дитяти, старансъ м'яль. же б его до науки отдати Др. Од. Ч. В. 137.—Похоронивъ оную Химку сполне и з тим дитямъ Кн. Мъск. Полт. 30 (1693).—Тое дитя не хай єдет з братиевъ свою до отца Крон. Боб. 30.

XVIII. Четыренадесать тысячъ дитей малыхъ убивъ Иродъ ЦАМ № 475, к. 16-б.—Іосифъ стый з' дитамъ и маткою удався до Єгипту Науки царех. 122.—Кладуть... ягня пред Дитя Укр.-Р. Арх. X. 437.

Дис. Діти.

ДИТЯЧКО, рн. Здрібн. від «дитя».

XVII. Дай дожечку дитятку варивца сыроого Кул. Мат. I, 79 (1602).—Тебе в маломъ Дитятку вызнавасмо Бер. Вірш. 73.—Дитятко оное... плакетъ Рози. Каз. 8-б.—Видъль Ха в Сакраментѣ Евхаристіи яко дитятко малое Гал. Кл. Раз. 107.—Стануль при ней сам Господь... в образѣ дитятка Івст. 47-б.—Дитятко оное глянувша ва игумена засмѣялося З. 1693 р. к. 128.

XVIII. Пастушки з ягняткомъ перел тимъ дитяткомъ на колъна упадают Укр.-Р. Арх. X, 437.—И любили тое дитят'ко самъ пръ Фараонъ и првна и в'си вел'можы Пам. укр. м. I. 247 (Рк. Тесл.).

ДИТЯЧИЙ, прикл. Дитячий.

XVII. Дитячих сорочок двѣ Прот. Полт. С. II, 258-б (1694).

XVIII. Вишневая жупаница дитячая Быт. млр. обр. 350.—Бабъ дитячой даны 50 к. Ди. Хав. 119.

ДИФІДЕНЦІЯ, рж. (пол. dyfidencja з лат. dissidentia). Підозра, недовірство.

XVIII. Церковъ Божія православная въ тамошнемъ разграничномъ краи виїшнихъ и внутренныхъ дифіденціяхъ уставичными отъ иноческихъ супостать бываєть опримована агравашими Літ. Вел. III, 567.

ДИФЕРЕНЦІЯ, рж. (пол. dyfegencja з лат. differentia). Різниця.

XVII. Якаш дифференциа можы илажа... з с'вершеневымъ брашномъ Карп. Каз. Ев.

XVIII. Судіямъ надлежить смотрѣти и въдати дифференцию срокомъ земскихъ двократничъ и однократничъ завитихъ С. і Р. 16-б.

ДИФОНГЪ, ДИФОНГЪ, рн. (греческ. διφούγος). Двохлас, дифонг.

XVII. Дифонгъ: Двогласный, двѣ письмо гласныхъ съвокупы, съставляют единно писмо, як оу = ѿ и проч. Бер. Лекс. 267.—Собра всѣхъ писменъ со дифонгами 38 Компст. Пам. 990.

ДИХАВИЦА, -ЦЯ, рж. Хоремъ: асамъ, жудка.

XVIII. На дихавицю. Конель есть звукъ дихавицъ Укр. Госп. Пор. 65.—На дихавицу коневъ. Мясо вовчев звѣрьшикъ з овсю, давать Мир. дом. ліч. 19.

ДИХАВИЧНЫЙ, прикл. Що стосується до дихавиці, горий из дихавиці.

XVII. (Конь) не дихавичный, на всѣ членки здоровий Ак. Нѣк. Маг. 10.—За коня плюбовалъ: же не крадение, не дихавичинъ и не носатис Прот. спр. пот. 28.—За когоного (коня) пра продажи плюбовалъ, же некрадений, не носатий и не дихавичный Акт. Стадор. кн. 71.

XVIII. Жена зъ медянки кровъ пускала для дихавичной своей болезни Ди. Марк. III, 148.—Для лѣкарства коням найпаче кашляющими и дихавичными Арх. Вид. м.; Інстр. (1767).—Тую юху дихавичинъ коняль давай пить Укр. Госп. Пор. 65

ДИХАНЬЕ, рж. Ди. Дыханье.

XVII. Диханіе—духъ, диханіе Синоп. сл.-р. 20.

ДИХАТИ, дс. Ди. Дихати.

XVIII. Главу и кости ломить,коло сердца нудно в обоих боках колет, и дихати трудно Зб. № 1748. к. 8-б.

ДИЧАТИ, дс. Дихати.

XVI. Сверїп'стую, исверїп'ю, дича Зиа. Лекс. 106.

XVII. Разверїп'ю: Дичио бест'юса, роаделую, беславо Бер. Лекс. 135.—Дичио—свѣрїп'ю, разврїп'ю Синоп. сл.-р. 20.

ДИЧИНА, рж. Диже звра, дичиа тиця.

XVIII. Зъ Смѣлого стрелї дичину привезли Ди. Марк. I, 118.—Дичину ты выпустилъ Сковор. 69.

ДИЧЬ, рж. Диже, нещадене дерево.

XVIII. Порожнє мѣста дичками засаженні, а на другихъ дичкахъ прищеплювано Ди. Марк. I, 130.

ДИЧЬ, рм. Диже, личинъ, зкоренініе.

XVI. Сверїп'ство, дичь Зиа. Лекс. 106.

XVII. Сверїп'я, або сверїпство: Диже, Ди-кость, срогость, окрутность Бер. Лекс. 143.—Дичь—свѣрїп'ю или сверїпство Синоп. сл.-р. 20.

ДІЧСТВО, ри. Діс. Дідичство.

XIV. Бого дідичство собі оузати не оухочеть ли король самъ заплатити дастъ тому то дічство кто его потажеть ЮРГр. № 3 (1352).

ДІШЕЛЬ, рм. (пол. dyszeli з ніч. Reichsel). Дрюк, що до нього приягають коні у двогоному ковозі.

XVIII. За прироблене дишля до коляски 15 коштъкъ Дн. Хан. 121.—Посилаю деревза на дишль Арх. Вид. м; екон. спр. (1759).

ДІШКАНЦЬСТА, рм. (пол. dyszkancista від сер.-ват. discantus). Хто сплає дішканто.

XVIII. Дішканцьста и бесь... пили днесъ квасъ Віорші воскр. 226.—Велъти обискати хлопцовъ двохъ дішканцьстъ Кн. Нос. 10.

ДІШКРЕТНЫЙ, прикм. (пол. dyszkretny з лат. discretus, фр. discret). Чесливий, деликатний.

XVIII. Они, яко люде дішкрестни, умъти-чуть тое вашой ханской милости часу своего отвдячти Вел. Сказ. 44.

ДІШКРЕЦІЯ, рж. (пол. dyszkrecja з лат. discrecio). Пощана, ушанування, ласка.

XVIII. Ханъ зъ такою явился дішкрецею ку Хмединицкому, же зараз зъ дому своего на кватеру его цриказаль одослати три куффи кина Вел. Сказ. 27.—Чалинскаго без жадюи дішкреции похвативши... въсадили на коня ів. 36.—А особливе зъ дішкреции нашей войсковой чрезъ сей листъ нашъ просимъ,abisь на насъ войско Низовое быль ласкавъ Літ. Вел. III, 58.—Всъ тів отдались до дішкрецьи и въ рукахъ нашего войска обрѣтаются Ди. Марк. III, 377.

ДІШКУРОВАТИ, дс. (пол. dyszkutować з лат. discutere). Дис. Дішкуровати.

XVII. Петръ в' першомъ своємъ Посланні такъ о повазъ Архієріуской дішкуруєть Тит. 369 (П. Мог. 1646).—Большай не дішкурую Діар. Фил. 118.—Стый Христостомъ такъ о томъ чунктъ дішкуруєть Тр. II. М. 915.—Яко Філософъ дішкуруєть о речахъ створеныхъ, а яко Феодорогъ дішкуруєть о речахъ нествореныхъ Гал. Кн. Раз. I. 2-б.—Пишет Плютархъ, ижъ на бан'кетѣ седмь мідрцевъ давнихъ дішкуровали Рук. № 362, к. 117-б.

XVIII. Доволно дішкурующи о зборахъ... пробавили въ посыплюю годинъ за три Ди. Гети. Кнц. 8 (1722).

ДІШКУРСЬ, рм. (пол. dyszkura). Дис. Дішкурсь.

XVII. (Цикавость людская) охочая до дішкурсовъ Дм. Рост 12 (1693).

ДІШЛЕВЫЙ, ДІШЛЮВЫЙ, прикм. ѿ дишль, що має при собі дишль.

XVIII. Карета... дішлювовая Оп. ст. Млр. 202 (1722).—Тарадайка дішлева Арх. Вид. м.; екон. спр. 67 (1754).

ДІЯБ... **ДІЯВ...** Дис. Діяб... діяв...

ДІЯДИМА, рж. Дис. Діадема.

XVI. Діядима—шата королевска Лекс. 5.—Даруємъ... яже на главе діядиму Антир. 551.

ДІЯК... **ДІЯЛ...** **ДІЯМ...** **ДІЯР...** Дис. Діяк... Діял... і т. д.

ДІЯТИ, дс. Дис. Діяти.

XVIII. Бжна мати... чуды днеть ЦАМ. № 475, к. 22-б.

ДІЯТИСЯ, дс. Дис. Діятися.

XVI. А то дей діялося в неделю Арх. ЮЗР. VIII, III, 383 (1583).

XVII. Распрощу... его про висти, што ся днеть у землі королевской Кул. Мат. I, 24 (1604).—Szco sia dijet z пату Kron. Ierl. I, 116 (1648).

ДІФЕРЕНЦІЯ, рж. (пол. dyferencja з лат. differentia). Спір про граници.

XVII. Шодал пер облятам акъты... сеймом прошым на успокене днеъвереный граничныхъ ординованихъ ствржоние Пал. Изб. I, 19 (1639).

ДІАБЕЛЬ, рм. (пол. djabel з лат. diabolus). Дис. Діаволь.

XVIII. Можешъ заразъ утекать до Вавилона, албо рачей до пекла, до отца твоего діабла Літ. Вел. I, (пр). 4.

ДІАВОЛСКИЙ, прикм. Діаволосі належний.

XVII. В другую сътку діаволскую... унавъ Св. Реш. 4-б.—Всѧхъ вызнаєзовъ Іменя Гда ншего Іс Ха до оффър діаволских примушал Жит. Св. 535-б.

ДІАВОЛЬ, рм. (гр. διάβολος). Злай дух, біс, чорт. діявол (в християнській демонології).

XVII. Діаволь: оболгатель, авадца, развратник, вагріальнъ, потварда, блюніръ, чорт Вер. Лекс. 266.—Діаволь ва Словенскій языкъ борбу тую маєть Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш).—Учніци боїмъ, нѣмъ почали Діавола выгнавати, невірили, же могутъ то очинити Св. Калл. 453.—Мълі люде за боговъ, діаволовъ, которыи в' болванах мешкали Гал. Кн. Раз. 92.

XVIII. Человѧкъ бѣспуощынъ и на тѣлѣ от діавола тажко мучимый Науки парох. 93.

ДІАДЕМА, ДІАДИМА, рж. (гр. διάδημα). Пов'язка, що її давні цари ногами на голову діадема.

XVII. Діадима: 1) вазка на голову Кролевской, Венец, коруна, тоежъ житра мете: оръд-

віс царско Бер. Лекс. 266.—Цесарская здобутий діадема Єв. Віл. 22-б.—Кръсть стый ест' то скіпетрум прѣтвіа, ест то Діаконъ красоты Рад. От. 473.

ДІАКОНСТВО, рж. Гідність діакона, діаконство.

XVIII. Треба... абы иѣль... до Діакон'ства лѣть 22 Собр. Прин. 54.

ДІАКОНЪ, рж. (гр. διάκονος). Духовна особа, хижча від салічника діакон.

XVII. Діаконъ: Слуга Бер. Леке. 266.—Святыни інжинськіе с протопопою своимъ Максимомъ и ігуменомъ и діаконами двома Літ. Сам. 42.

ДІАЛЕКТИКА, рж. (гр. διαλεκτікі). Умілість розкривати філософічно.

XVII. Логіка: Діалектіка, Розмова бесѣданье Бер. Леке. 292.—Безъ поганскихъ хитростей и руководствъ, се же есть, кграматикъ, риторикъ, діалектикъ Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).—Ісъ Хс и Апостолове не научали діалектики и красомовствъ Кроп. Боб. 276.

ДІАЛЕКТИЧНЫЙ, прикм. від «діалектика».

XVII. Терпать, же (а) оудали болше за свѣцькою Діалектикомъ юношю и оумѣшюююю (о) обр. 202.

ДІАЛЕКТЬ, рж. (гр. διάλεκτος). Язикъ, мова.

XVII. Прирождомъ свой Славенскій Діалектъ або языку любишъ и высказавушъ, и силу его разумлючи, радъ, Книга того Діалекту читашъ Тит. 74 (Копист. 1623).—Первый языкомъ Польскимъ, а теперь Діалектомъ Рускимъ зъ Друку выданов Гол. II. М. II, 358 (Кор. II. 1645).—Наука христианская... зложоная... барзо простою мовою и діалектомъ Єв. Реш. 1.—Літавецъ, якъ латинскимъ діалектомъ называется Інкубусъ Шумл. Зерц. 38.

XVIII. Укази зъ С. II. Бурха, на русскомъ и польскомъ діалектахъ напечатаніе, достались тутъ Дн. Марк. III. 351.

ДІАЛОГА, рж. **ДІАЛОГЪ**, **ДІАЛОГЪ**, рж. (гр. διáλογος). Розмова; таир у формі розмови діалог осіб.

XVII. Діалогъ: Бесѣдовникъ Бер. Леке. 266.—Леннасій стый в' Діалогу против Македоніану, рекль Кн. о Вѣрѣ. 92.—Діалогъ его зъ Турчиномъ о св. Духу Копист. Нал. 950.—Оригени... великихъ блудовъ допустия ся... в' діалогу зъ Кандидомъ Кроп. Боб. 298-б.

XVIII. Діалога, іа разговор настырей Разгчаст. 1.

ДІАМЕНТИНЪ, рж. Здрібн. від «діаментъ».

XVII. Перстенокъ золотыхъ три: одинъ бозний з шмеляцемъ и четыриза діаментиками, другий менший з туркусомъ, третий з діаментиками, більшій ческими. Нал. Кн. I. 119 (1627)

ДІАМЕНТОВЫЙ, прикм. 1. До діаманту належаний; діамантами оздобленій.

XVII. Послаша до цесаря... столѣкъ діаментовы Кул. Мат. I, 164 (1624).—(Бог) сердце называть каменемъ діаментовымъ Гал. М. Пр. (пр.) 3.

XVIII. Панагія... з коронкою Діаментовою РКПЛ. 7.

2. Міцкий, твердий, як діамант.

XVII. У насъ... вѣмашь упору, едно статичность діаментовая Кодист. Нал. 319.

ДІАМЕНТЬ, рж. (пол. diament з сер. лат. diamentum). Кристалічний кугль, найтвірдіший з усіх мінералів, належить до найкращої тобішого шляхетного каміння діамант.

XVII. Адамантъ: Діаментъ, або твердый, вужитый, Алмазъ, московъ: дорогий камень Вер. Леке. 224.—Корона... якъ діаменты, каменія бывала сажена Бер. Вірші, 85.—Все теды то нащадти своей яко на твердомъ Діаментъ вирисовавши, Синителъ нашого укріженого просвѣть Тит. 280 (П. Мог. 1632).—Двѣ скрини казалъ зверху украсити сребромъ и золотомъ и діаментами Зб. 1693 р. к. 60.

XVIII. Нѣбы діаменты зъ полчаса памяти Діар. Хал. 23.—Посреди креста камень блакитный шафвъръ, въ визу шафвра діаментъ малый Кн. ризи. 1.

ДІАРГЕЯ, рж. (гр. διάρροια, лат. diarrhoea). Розязування шлунку, бігунка.

XVIII. Для лічевіи ся, въ болѣзи си прикаючиваючися єй по роженню, кашлю жестокомъ болю въ правомъ боку, діаргей Ди Марк. III. 172.

ДІАРІУШЪ, рж. (пол. diarrhoea з лат. diarrhoea) Щоденникъ.

XVIII. От діаріуша Самоила Йорки... получилъ досконалое о томъ зашустявши українскомъ вѣденіє Вел. Сказ. 3.—Діаріушъ или журналъ, то есть повседневная записка Діар. Хал. 9.—Нѣчого потребного до ушинання въ діаріушъ не случилось Жури. Дан. Апост. 76.

ДІДРАХМА, рж. Ди. Дидрагма.

XVII. Статир засъ, сикль и сребренникъ одно ест, двѣ дідракхмѣ то ест. и 10 гривенъ Літ. Рук. 15-б.

ДІСВЪ, прикм. від «дій» Звесів.

XVI. Не Дісъ образъ, но Предтечъ Пояст. Арт. 1250.

XVII. Кто съпочу синки Ехарика жерца Дісса очи привернуль Гал. Кн. Раз. 458.

ДІСЦЕЗ(И)АЛЬНЫЙ, прикм. (пол. дісце-зяльни) Епархіальний

XVII. Абыст... на соборъ діоцезиальный прибыти не омешкали Гол. П. М. II, 25 (П. Мог. 1633).

XVIII. Иноци наюшія Цркви Парохіалныи, посвянии бывати на Соборахъ Діоцезіальныхъ Собр. Прим. 71.

ДІОЦЕЗІЯ, рж. (пол. djecezja з гр. διοίχησις епископська епаргія).

XVII. Каждый въ своей діоцезії есть наи-
вышайший Кошмет. Пал. 520. —Прикладъ типо-
графский... волно въ діоцезії его пастырской
милости забывать, пролавати Черн. Тип. 574
(1679).—Отправуючи помѣстныи соборы въ діе-
пезії нашой... о пынство упоминали есьмо
священниковъ Ак. ЗР. V, 202 (1687).

XVIII. За отцемъ Тризною помънатомъ епи-
скопію Вълоруской, згодне всего Православия
яа тую Вълорускую діоцезію обранимъ, про-
сили Літ. Вед. II, 488.—Того року оу свою
діоцезію пріяв владыка Андрей Вачинскіи
Слѹть Літ. Гукл. 78.—Іерей зась хотячий от
единыхъ Діоцезій въ инную Діоцезію перейти,
появленъ взяти... Грамоту свѣдѣтелную Собр.
Прим. 56.

ДІОЦЕЗІЯНИНЪ, рж. (пол. djecezjanin).
Мешканець якої діоцезії, епаргії.

XVII. Діоцезіяномъ ишимъ... ласка, покій
и милосердие от Бога Пам. КК. I, 22
(1670).

ДІЕЦЕЗІЯ, рж. Діоцезія.

XVIII. Клир діоцесіи Мукачовской Літ.
Гукл. 80.

ДІЛЕННА, рж. (гр. διλῆμα). Софізмъ,
що дас на сивір між двома суперечими
судами.

XVII. Задель Хс єдного часу Жыдомъ Ді-
лемма таков Гал. Ка. Раз. 386.

ДІОГОТЬ, рж. ДіогоТЬ.

XVIII. Требуетъ... для робленя діогто и
смоли лѣсу Жури. Дан. Апост. 82. —Діогто
честного вѣдеръ десять Арх. Вид. и.; Умова
з Коноплею (1758).—Караски живіи умочивши
въ правдивий діогто, давати кождой товари-
нинѣ Укр. Госп. Нор. 70.

ДІОГТОВИЙ, ДІОГТЯНЫЙ, ярикм. Діо-
гоТЬовий.

XVIII. Отбране зъ діогтаренъ, въ пущи
Перемлюбовской будучихъ. діогтѧной повин-
ности Унів. Дан. Апост. 63.

Діогтаренъ. Діо. Діогтаренъ.

XVIII. Діогтарое и иниє приходи мѣсту на-
лежане при тихъ всвхъ пожиткахъ цале за-
ховувать Арх. Мот. 203 (1770).

ДІОГТАРНЯ, рж. Діо. Діогтаренъ.

XVIII. Отбране зъ діогтаренъ. въ пущи

Перемлюбовской будучихъ, діогтѧной повин-
ности Унів. Дан. Апост. 63.

ДІОЦЕЗІЯ, ДІОЦІЗІЯ, рж. Діоцезія

XVI. Преложеныи ихъ, хто въ чисти діоцезыи
будеть намъ господару безъ омешканья давати
звати мають Арх. ЮЗР. I, VI, 190 (1597).

XVII. Котории зъ Діоцезіи Святительства
твоего овде знаходилися и самовидцами... были.
дали южъ о томъ справу Ап. Ап. 303.—Одъ
старшихъ отцевъ (до мене ведлугъ діоцезія и
мѣстца сеймового въ справи той судити яна-
дежныхъ) былемъ сужоный Діар. Фил. 94.—
Епискоши въ своихъ діоцезіяхъ спровада-
Рук. Хрон. 295.

ДІСКОСЬ, рж (гр. δίσκος). Церковне начиння,
де кладуть вийкати зъ простури часточки.

XVII. Діскос: Талъръ, широка миса Вер.
Лекс. 34.—Діскосъ або давида. Влюдце, жер-
товник малый ів. 267.

ДІЯБЛЬ, рж. (пол. djabeł з лат. diabolus).
Діо. Діаволь.

XVIII. Слухайте, діабли, Хс мнѣ тут
веляль сидѣти Пам. укр. и. I, 293 (Рк. Тесл.).

ДІЯВОЛИНЪ, ярикм. Що вогодить від діа-
вола.

XVII. Мер'зкий бѣлохвализ... синъ діяво-
линъ Ж.т. Св. 148-б.

ДІЯВОЛСКІЙ, ярикм. Діо. Діаволескій.

XVII. Корен... всвмъ злостямъ и превротно-
стямъ діяволскимъ пыха Ев. Реш. 4-б.

ДІЯВОЛЬ, рж. Діо. Діаволь.

XVI. Діавол, оболягатсѧ', звадца Зиз. Лекс. 98.

XVII. Чаровники за бога мають діяволовъ
Гал. Гр. Розм. 12-б.

XVIII. Рек Бгъ ко діаволу: А ты Согоню
откол ходишъ? Пам. укр. и. I, 261 (Рк. Тесл.).

ДІЯКОНСКІЙ, ярикм. Що належить діяко-
ності.

XVI. Можетъ мети мѣстціи епископськое,
врѣжское, діяконское и поддіяконськое Антир.
743.

ДІЯКОНЪ, рж. Діо. Діаконъ.

XVI. На некоторыхъ мѣстцахъ иересчи.
діяконове и поддіяконове єще дѣти родять
Антир. 743.

XVII. Ефремъ діяконъ Едескій Гал. Ка
Раз. 486.

XVIII. Єдинъ тамо отъ діяконовъ младъ,
помѣташе церковь Гр. Варск. I, 231.

ДІЯКЪ, рж (гр. διάκονος). Духовна особа,
нажича від діякона.

XVI. Пришлите до насъ чотыри діаки Ак
ЮЗР. I, 142 (1558).—Федоръ Гавриловичъ
діакъ церкви Рождества Христова Ист. о
разб. Флор. соб. 475

XVIII. Зобрав до себе поповъ потасмне і оучоных ділковъ жыдовскихъ и фылюзофовъ мудрых Пам. укр. и. II. 138 (Рк. Тесл.).

ДІЯЛЕНТИКА, рж. Див. *Діалектика*.

XVI. Аде подобно рыхлей (где) в корчме за горилкою научилесь ся тое діялектики! Отп. И. II. кн. Остр. 1117.

ДІЯЛЕНТЬ, рж. Див. *Діалектъ*.

XVIII. Кафисму третью переъедлемъ зъ іннихъ діялектовъ, противу вазрѣйскаго, ва славенскій Дн. Марк. I, 158.—Чгуть двомя діялекти, Греческимъ и Арапскимъ Гр. Барск. II, 46.

ДІЯМЕНТИКЪ, рж. Здрібн. від «діаментъ».

XVIII. Перстень шафьровий зъ діяментиками Дн. Марк. III, 349.

ДІЯМЕНТОВЫЙ, прикм. Див. *Діаментовий*.

XVIII. Далемъ тобѣ перстень діяментовій Марк. IV. 223 (Лист. аз.).—Перстень діяментовій Арх. Суд. 218 (1744).

ДІЯМЕНТЬ, рж. Див. *Діаментъ*.

XVII. Перстень оловянный з' діаментомъ Гал. Кн. Раз. 75.—Два перстниъ, которыхъ называютъ діяменти Прот. Полт. С. II. 3 (1675).—Твердѣшний есть нижъ діяментъ Рук. № 0.4° 86 к. 53-б.

XVIII. Перстень з... однимъ діяментомъ Арх. Суд. 218 (1744).—Адамантъ, драгій камень, общенаріцаемій діяментъ Гр. Барск. II, 309.—Явят са многіє скар'бы и поклажані от вѣка схованнны: золото, срѣбро, перла, жемчуги, діаменты, камъни дорогоцѣнніиов Пам. укр. и. IV. 297 (Рк. Тесл.).

ДІЯРІУШІСТЬ, рж. Актор «діяріушъ».

XVIII. Козаки зъ Хмельницкимъ, по свѣдѣтельству Твардовскаго и сего діяріушиста Титлевскаго, 12 суденъ зъ арматами Турецкими разбили Літ. Вед. I (пр.) 28.

ДІЯРІУШЪ, рж. Див. *Діаріушъ*.

XVIII. Зэрка... о всѣхъ рѣахъ и поведеніихъ совершеню вѣдасть, а доконале и простиенно в діяриушѣ своемъ оніе описаль, который діяриушъ быль съ товариша моего Сильвестра Биховца Вед. Сказ. 31.—Служимися на самій початокъ обрѣсти между шпаргалами еденъ тиляко аркушъ рукописній Полякій, часть дыріуша Руского о зъездѣ Люблинскомъ въ себѣ имущій Літ. Вед. II. 484.

ДЛАВИТИ, дс. (пол. *dławić*). Давити.

XVII. Въ подихъ дикихъ коло шаховъ Муравскихъ татаръ дланія Сб. лѣт. 92 (Кiev. лѣт.).

ДЛУБАЧЪ, рж. (пол. *dłubacz*). Глумач. викламч.

XVII. Длубачъ писма стого Тит. 278 (II. Мог. 1632).

ДЛУГИЙ, прикм. (пол. *długi*). Довгий.

XVII. Счесливого повоженія на усімъ отъ Господа Бога ва часи длугие В. М. вѣрне змію Год. П. М. I, 159 (Л. Ст. 1602).

ДЛУГЪ, рж. (пол. *dług*). Длгъ.

XVII. Мария... просила на Майстратѣ женованного Сидора на дѣ раты оній длукъ ему винишувати Прот. спр. пот. 6 (1690).—Никита... заносиль жалобу на Стефана, жителя Стародубовскаго, о двадцет таларий кимнаго на немъ длукгу Акт. Старод. кн. 55.

ДЛУЖЕНЬ, рж. (пол. *dłużek*). Здрібн. від «длугъ».

XVII. Пану Траволинскому... зоставилъ сребрерка полодинадцат гривни и длужки при нем же зоставилем Ак. Мг. и. 268 (1634).

ДЛУЖНИКЪ, рж. (пол. *dłużnik*). Див. *Довжникъ*.

XVII. Яко позычалик так и длужникъ все ся помѣщает Кав. № 32 к. 79-б.—Отдаласъ уже отъ того двора своихъ длужниковъ Прот. спр. пот. 15.

ДЛУЖНЫЙ, прикм. (пол. *dłużny*). Див. *Довжны*.

XVII. Припозавъ будучи длужний на право, ку тому знался Прот. спр. пот. 62.—Приходили к нему кревны его... также длужными Крон. Боб. 95.

ДЛЯ, прикм. з род. відм. 1. На чию користь; кому.

XV. А то бы еси вѣдалъ. нась для Ак ЗР. I. 166 (1497).

XVIII. Записаль тиляко для себе реєстрикомъ барзо щуплими и кратки слови Вед. Сказ. 2. 2. В чиї, з заміромъ, ма.

XVII. А для обмышленя свѣть... кануни им ситети позволяем Кн. Цеху Кр. 3-б. (1662).—Що для лышой цевности величисмо в конституціи машъ записать ів. 6 (1678).—Абысте В. М. зъ цоками своими для злученя зо мною прихватовали до Дорошенка Ак. ЗР. V 157 (1679).

XVIII. Шумейкова нирара для добывання Кодаку Вед. Сказ. 5.

3. З огляду ма.

XVII. Зинжи... для милости мось охотне будь послушна Лѣств. 48.—При обераню с того вымовлялсе для забав моих Пам. КК I. 102 (1657).

XVIII. Домна на свои отчиини добра зъ України... для тишини и покою въ землю Волоскую отехавши... господствоваца ажъ до смерти своимъ Вед. Сказ. 7

4. З присоду, з причини; через. з; укажаючи на то.

XIV. Кметь утечеть для гнѣва пана своего Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XV. А то есми продалъ для частое службы господарсков Ак. ЮЗР. II, 105 (1440—1492).—Продали съмно мыто... жідовъ... на три годы... надали съмно мъ тчыри мъсцесы надвѣшъ тыкъ трехъ годовъ держати, для исказы поганьское, што се мыто нашо вменышало Лит. евр. I, 38-39 (1486).

XVI. У той церкви частокротъ попы умирауть, для повѣтряя которое тамъ пашеть Ак. ЗР. II, 403 (1544).—Dla tych русин, iż inszyi zemli kniajstwa Litowskoho takowych bremian na siebie nie posiat Пам. КК. IV, II, 61 (1545).—А она оуздрѣвши его засмоутилася для повѣсти его Св. Пер. 26.—Листы... которые иль ся для старости подрали Сб. мат. Отд. III, 36 (1570).—Яко же и хотед... до Варшавы в дорогу для пиламъ потребъ своимъ ехати Арх. ЮЗР. VIII, III, 267 (1572).—Для хоробы не прибыль Ак. ЗР. IV, 34 (1590).—Настоятелемъ быти не хочу, для той причини, же отъ всихъ людей ненависть маю ів. 158 (1597).—Пытаніе: Чему Ба зовемъ Въседержителем? Отповѣдь. Для двухъ причин Катех. 13.

XVII. Ради: Для, или дѣла. Чрезъ Вер. Лекс. 133.—Для—ради, за, дѣла, дѣлма. Для его ради Синон. сл.-р. 20.—Для тыхъ теды него—двохъ причинъ того меча оуживай Пер. Мат. I, II, 141 (1604).—Ягодъ, яблокъ, иныхъ овощовъ мало ся зостало, для великихъ дождевъ, морозовъ, градовъ Кул. Мат. I, 83 (1604).—Для томъ причини, Стыни Отцезе настоѧщую Стыкъ всихъ памятку тутъ спорадили Тр. постн. 132.—Не для якого достатку, але для самого хѣнѣства, тажко, было тебѣ Діал. о си. 273.—Вышла была з' отчини своеи Внелесма, для голоду Св. Калл. 844.—Тѣсно было для великого люду Жит. Св. 119.—Проптеръ доктриналь нострамъ, для науки нашем Гал. М. Пр. 303-б.—Слезы же зъ очей его для великого плачу истекали Кроп. Соф. 269.—Кримются частю для страху, частю для недовѣрствіа Рад. Він. 94.—Для того великого насилия остатокъ бѣднихъ подданныхъ розлѣзлося, гдѣ кто могъ Бар. Письма, 42.—Оригенъ... былъ добре знаетъ для своей великой науки Крон. Боб. 259.—(Хмелницкій) гдитися отмовиль, для ведотримавя слова и тираныства надъ Русю Лицкаго срогоаго Літ. Лів. 265.

XVIII. Для трудности вѣршовой сенсъ Твардовскаго в нѣкоторихъ мѣсцехъ перемѣнялемъ

Вел. Сказ. 4.—Судъ водний великий и малый въ затокахъ и тишинахъ днѣпровихъ, для прішлой потреби, дли бы прилучилас, позатоплювавши... рушиль помалу для пѣхоти водной со всмъ войскомъ въ путъ свой ку Водѣ Жолтой ів. 35.—Переправи робыти трудно для плесъ многихъ и крутихъ береговъ Літ. Вел. III, 484.—Ясневельможный... тамъ не обваль, для ослы на дѣтяхъ въ квартирѣ назначенной, хозяйскихъ будучой Дн. Хан. 12 (1722).—Перешкоды, для которыхъ Іерей не можетъ Службы Вжія отправовати, сія суть Собр. Прил. 33.—Много ихъ для такого чоуда оувѣрили въ Ха Пам. укр. и. II, 349 (Єв. Уч.).—До того злата жаден дойти не можетъ для смоков и гадов и червия ядовитого, которые золота бѣронят ів. IV, 30 (Рк. Сок.).

Для бога, про бога, пробі, в ім'я бога, на бога.

XVI. Чоломъ бью твоїй милости, для бога змиауйся, вступися за насъ! Ак. ЮЗР. I, 35 (1508).—Панну ранну еслибы за кого она сама захотѣла его мас для бга з ласки свое має ее выдати Ж. Курб. I, 77 (1576).—Они просили для бога на отложеніе до сейму Кул. Мат. I, 70 (1596).

XVII. А Ляхи, обачивши зле, почали для бога о ратунокъ просити Літ. Лів. 258.

XVIII. Прошу васъ, для бога, церкви не завадите Укр.-Р. Арх. IX, 66.—Дайте мнѣ для бга из шмат солоини Вірші нищ. I, 55.—Стойте, стойте для бога, не всѣ утѣкаюмо Літ. Вел. IV, 28 (Пов. 1728).

Для того, тому, черезъ то.

XIV. Для того не есть ему въ соромоту Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XV. Для того абы не было шкоды кнѧзю Семену Arch. Sang. I, 58 (1463).—Остало долгу жиду... Алкону... 400 конъ грошей и 15 кон; ино его милость дамъ ему за толь долгъ... 100 конъ, а иныи пенязи отругиль его милость въ него... для того, што не готовыми пенезами давалъ на квитаціи Літ. евр. 53 (1494).

XVI. Для того всими приходъ... што вже большей того... настоятелемъ быти не хочу Ак. ЗР. IV, 158 (1597).

XVII. Для того—за еже, сего ради, таще, убо, яко, во еже Синон. сл.-р. 20 Ичъ запечаталъ теперъ руку, и для того не смыть лица своего крестомъ Христовымъ знаменати Сл. прот. Лют. 88.—Товаришъ есть дки тѣло, по злученю, але шкодливый, поневажъ воювъ на ю съюхъ грѣха, и налогами своими, и для того ненрателъ начинаетса

Транкв. Зерц. 23.—Братъ твой... пришовъ и для того... отъ твой веселье справивъ Єв. Реш. 8.

XVIII. Греблю... неудержали и для того опустыла Кн. Мѣск. Пoлт. 195 (1717).

Для чого, чому, на що, з якої причини, тому.

XVI. Иж дей ни для чого иного, только для збытковъ пана з села проч пойдемъ Кн. Гродск. Луцк. 101 (1562).

XVII. Для чего—воскую, чесо ради Синои. сл.-р. 20.—Для чего помышленія входят в серда наша Єв. Реш. 68-б.—Маловѣрный, для чогось звонтиши Єв. Вил. II, 52-б.—Повѣдай едина надль моя для чого, ся такъ стало Лѣств. 48.—И... запробовавши сей тестаментъ... подлуго зриткудов правнихъ слушний быти судилисми, для чого и печатю мѣстцкою казалисмо ствердити Мир. Род. I (прил.) 5 (1677).

XVIII. Если мя спросите, для чогоимъ приняѧ оную? Літ. Вел. II, 297.—Рече им: «Для чого, для якои причины плачете?» И рече Михаилъ: «Нѣ для чого» Пам. укр. и. IV, 105 (Унгвар. Рк.).

Для якого ката, на чорта, на біса, на який чорт.

XVII. Насцо ти ся выпитуес, для якого ката? Интерм. 82.

5. По що.

XVIII. Петро Кухарь посланъ въ Лубни для напитку и хлѣба и риби Ди. Марк. III, 311.

6. За кого, за що, в оборонѣ кого, чого.

XVII. В темници для Ха сежу Жит. Св. 83.

ДМУХАНЬЕ, рж. Чинність від «дмуханія». Гордес дмуханіе, пиха, надутість.

XVII. Нехай васъ тобъ гордес дмухане и пылноб фукане и широкословное блекотаніе... не успевиать Ак. ЮЗР. II, 254 (И. Виш.).

ДМУХАТИ, дс. 1. Дутти, гукати.

XVI. Одарывшия на молоце, и на воду дмухаеть Антир. 721.

XVII. Дмуха—дму Синон. сл.-р. 20.

2. Магати, размагауати.

XVIII. Почавъ фукати, мечем дмухати Пер. Мат. I, I, 119.

ДНА, рж. (ц. сл.). Хористъ: гостець, ломець.

XV. Дна есть подступила Ил. 463 (1152).

XVI. Несли на постели члка который то быль рослабдень [д'ною з'ламанъ] Єв. Пер. 34.

ДНЕВАЛНЫЙ, прикм. (рос.). Той що де-
журить, що на дежурѣ, що по черзі протягом
деби виконує обов'язки дозору.

XVIII. Увойшли въ другую избу, где
только лежало... где въ дневальныхъ дамъ осмѣ...
една напередь насъ ишла до тыла Ди. Марк. II, 271.

ДНЕВНЫЙ, прикм. Ди. Дневны.

XV. Остаса по слѣду его знамение въ
образѣ амья великаго и стоя по небоу съ час
дневны Ил. 314 (1144).

XVIII. Суть еще и иными Иадулгенцы,
дневны и Рочны Собр. Прин. 47.

ДНЕСЬ, присл. (ц. сл.). Тесер, у чай час,
мині, съгодні.

XIV. Виштичи вжиткове што днесь суть и
потомъ могутъ быти ЮРГр. № 9 (1370).

XVII. Во человеческий образъ днес сѧ оз-
добасть Прол. 86.

XVIII. Днес ото вдячнаго тепер гостя маєть
Укр.-Р. Арх. IX, 62.

ДНЕШНИЙ, прикм. Съгоднішній, житі-
ній.

XV. Володѣютъ бо Козары Русьстии кнази
и до днешняго дме Ил. 12.

XVII. И ты днешній Гетмане залізій Оле-
фіру, щасливе справуй войскомъ твоемъ Тит.
39 (Сакович 1622).—И днешній день межи
мінами вирзає и ясне намъ то освѣдчать ів.
271 (П. Мог. 1632).—Елекий отправованія...
отложеніо есть до днешняго дня Арх. ЮЗР.
I, XI, 136 (1641).

XVIII. Стый суглинкъ Лука написавъ оу
днешнемъ сутліи Пам. укр. и. II, 153 (Рк.
Тесл.).

Ди. Дѣлайши.

ДМИНА, рж. День.

XIV. Выніялъ съ колиты осмѣ копъ гронаї,
кгвалтомъ, на добровольной дорожѣ, у торго-
вую днину Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XV. И тако бишас крѣпко тоу днину до
вечера Ил. 641 (1185).

XVII. Еднон днини па небѣ будеть хмарно,
тай тоиж днини красно Ветх. Сказ. 38.

XVIII. Цицу днину на пансчинѣ отбувъ
Урб. 51.

ДНИПРОВЫЙ, прикм. Ди. Дѣларовы.

XVIII. Дѣжъ ся взяла Дніпровая волна.
вывернуло дѣвчинонку съ чолна Пер. Укр.
зар. 34.

ДНИТИ, дс. Ди. Днѣти.

XVII. Для осмого месеца марта въ ранку
скоро днити почало Кя. Гродск. Луцк. 812
(1642).

ДНИЩЕ, рж. День дороги.

XV. Изидоша Новгородци противу ему три
днинъ а иниин всими силами оусрѣтоша и
зниша от Новагорода Ил. 369 (1148).

ДНО, ри. 1. Долиня повергна, скід, глиб, супур.

XVII. Топорища з глибокого дна вынес Жив. Св. 26-б.—Ішти не засьши по днѣ морскомъ Гал. Кл. Раз. 296.—Которіе в днѣ корабли лежать, здається им же в нем стоять гды вішрущій быватъ Рук. № 0. 4°. 86 к. 65-б.—Пойдешъ во дно пекелюс Крон. Боб. 174-б.

XVIII. Стакан сребрный... на днѣ печатка Ільо о реп. Ак. 14-б.—Рек'лы смы пекелные ко дну пек'ла Пам. укр. и. II, 325 (Рк. Тесл.).—Примадки позинны быти у самомъ днѣ четыри пяди Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 69.

2. *Тло, імена (іменами).*

XVII. Ризы, на зеленомъ днѣ златоглавовыи взор Арх. ЮЗР. I, XII, 15 (1619).—Ризы буратиковыи чирвоное дно ів. I, VI, 502 (1621).—Фелонов то ест ризъ патеріи: первіе буркателовыи чирвоноые на жолтомъ днѣ Пам. КК. I, 117 (1627).—Ризы-фелон на червономъ днѣ Арх. ЮЗР. I, X, 167 (1641).—Ризы-фелон камфоровый на днѣ жолго-горячомъ ів.

ДНОВАТИ, де. Дновати, перебусти днъ.

XVIII. Отпочивокъ наль Мертвоводомъ, до которого отъ Сугакъи треба дновати добре ити Літ. Вел. III, 484.—Сей днъ дновали мы на семъ же мѣсту Ди. Марк. I, 315.—Пріехалисмо на обѣдъ у Перервичъ, где и воочевали и дновали ю. III, 216.

ДНЪПРЕСКИЙ, прикл. Ди. Днѣпрозмій.

XV. Заяша стада многа Половецкая в Лоузѣ в Днѣпрекомъ Ип. 671 (1190).

ДНЪПРИЩЕ, ри. Високе річище Дніпро.

XVIII. На Днѣприци прогавають Павловцѣ Арх. Мот. 18 (1709).—Днѣприще сухое Літ. Вел. III, 476.

ДНЪПРОВЫЙ, прикл. єд «Дніпро», що на Дніпра.

XVIII. О препрятъ... войскъ плавникъ чрезъ пороги Днѣпровіе Літ. Вел. III, 426.—Взять Днѣпрову черепаху Мар. дом. лѣч. 46.

ДНЪПРОНИЗОВЫЙ, прикл. Що лежить на понизії Дніпра.

XVIII. Въ Козаках Днѣпронизовихъ... устроилъ чинъ къ воинскому управлению потребни Вел. Сказ. 11

ДНЪТИ, де. Сестити, размежливати, наставати дніко.

XVI. Кгды вжо добръ днѣло, зажгли пріметъ Ак. ЗР. III, 143 (1568).

XVII. Почело днѣти Крон. Боб. 233-б.

ДО, прибл. 1. Щодо місця: а) скаже місце, що до нього доходить руз.

XIV. Даљесмъ нѣзы на днѣстрѣ отъ мутвичъного потока до степанъча перевоза ЮРГр. № 2 (1349).—До верха рѣки тобъ... даљесмъ ладомирови ів. № 12 (1377).

XV. Стославъ Всеволодичъ... идоша до нихъ до Вышегорода и до Нѣпра до устья Десны и до перевоза до Киевъвського Ип. 327 (1146).

XVII. Митар... одышовъ до дому своего Ев. Реш. 4-б.—Людство до домовъ своихъ... почали рушатися ів. 74-б.—Князи Оскольдъ и Диръ ледве зъ малою дружиною до Руси до Кієва пришли Крон. Соф. 8.—Я... заїшний на Днѣпъ до города Черкаскаго Мар. Род. I (прил.) 9 (1696).—Снило ми ся, якобы хтѣ... прикотив ся до наметовъ Крон. Боб. 66-б.—До нашого войска не зближались Літ. Сам. 190.

XVIII. До Львова, Замостя, Бродовъ и далѣ странствуя, видѣхъ многие гради Вел. Сказ. 3.—Поручникъ... поехаъ до камянаго мосту Ки. Нос. 7.

6). *Місце що в середину його скроєши руз.*

XIV. А кого коли господарь нашъ воашть своихъ слугъ, пановъ до нашей земли, тогды тыи имаютъ предъ ними гондорати Ак. ЗР. I, 27 (1335).—Съ которогого тогого копища... жадныхъ податковъ а ни повинности до скарбу нашого давати не мають (люде) Літ. евр. I, 27 (1389).

XV. Кто идетъ до Татарской сторонѣ, даютъ мыта отъ 12 кантари у Сочавѣ одинъ рубель серебра Ак. ЗР. I 30 (1407).—Пришедъ до рима крестився сань и мати его Чет. 1489. р. к. 20.

XVI. Приказуєшъ тобѣ, ажъ бы еси сань съ тымъ людьми до Кієва ѿхадъ Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—До церкви, въ неделю и въ кождое свято, абы ходили Арх. ЮЗР. I, I, 92 (1577).—Священникъ, пришедшіи до господы своеи, до дому моего, скрынку свою одомкнулъ ів. I, VI, 78 (1586).—Пришол петръ во амтюхіи Отп. кл. Остр. И. П. (стд.) 24.—Увелъ мя есть паръ до винничного покол. П. П. 50.

XVII. Гетманъ пострѣленый пріжхалъ до Кієва наполы умершій Тит. 47 (Саков. 1622).—Судя... казалъ их до темної вежи всадити Жив. Св. 17-б.—Крукъ... предся не вшоль внутръ до корабля Кн. Рож. 9.—До церкви як до неба вступуй Пер. Исса. и мат. 83.—Християне вѣрными звикли до цркви на хвалу Бжю збиратися Гал. Кл. Раз. (пр.) 5.—Хто дозволить непрѣтелевъ ввойти до дому есть в небезпечнствѣ Рук. № 0. 4° 86, к. 65.—Іса... проважено до двору Архиересова Ев. Реш. 41-б.—Позволивъ... тѣло до гробу положити ів. 55-б.—Луцникъ... ходилъ штасмне до Съчм по рубу

Прот. Полт. С. I, 32 (1684).—Чорнов море до Кампопу видаєть Крон. Літ. 317.

XVIII. Вишла за другого чоловика до села свиноухъ Мат. Ист. ЮР. № 45 (1716).—Причини отезу Хмельницкого зъ України до Сечі Запорожской Вел. Сказ. 5.—(Палій) просить... аби позволено ему... перейти отоль до замуствального мѣста Тріполля Літ. Вел. III, 220.—Взять коневъ до горла Мар. дом. лѣч. 21.—Гдѣ би до школи хто принѣс (вечерю), нема у вас розуму Укр.-Р. Арх. IX, 54.

До богацтва, до слави приходити, багати-
ти, славитися.

XVIII. Дѣти... приходять пото(m) до бо-
гацтва и до славы доброй Пр. Госп. 5.

До пушы, с одне масце.

XVII. Казаль докуды тмы лѣски аложити
Гал. Каз. 79.

XVIII. Енералная старшина, полковники и
все войско... до купи зъехавшия... избрали
и поставили себѣ Гетманомъ Ивана Самойло-
вича Літ. Вел. II, 305.

До себе пріяти, сялышака.

XVI. Чому велицей ся адумаиль такъ ижъ
до себе пріяти не могу Хр. Філ. Апокр.
1960.

XVII. Очій протерти и до себе пріяти Копист.
Пал. 1056.

в). Пощирення чого до якого мѣста.

XIV. Граница: горѣ Смотриченъ до мосту
Ак. ЗР. I, 20 (1375).

г). Напрам чимошими або положення.

XIV. Жидове... мешкаютъ... зъ другое сто-
роны улицы до шынтару, а поперок до шын-
тара а пляцовъ костельныхъ ажъ до речки
Лит. Евр. I, 26-27 (1389).

XV. Воевода Кіевскій... присыпалъ къ намъ
листи твои, што еси до него писаиль Ак. ЗР.
I, 125 (1493).

XVI. И рекль Захаріа до агтаа єв. Пер. 26.

XVII. В прообахъ своихъ до бога върою
крѣпкою... замкся приучати Лѣств. 28.—
Рекаъ Исаіа до Ахаза Кн. о Вѣрѣ, 40.—От-
вердатса ему двери до црствія ибного Тит. 215 (П. Мог. 1639).—Змодтъ поднесши до гори
сокиру... хотѧть Папашера забити Гал. II, в.
123.—Новиль стым Оуаръ до Клеопатри: се
сынъ твой Гал. Кл. Раз. 2.—Ставено до суду...
Юзефи Синицкого комонника граничного Рук.
№ 26, к. 81.—Люнецъ... кинул си до гори хо-
гячи слова повнати Зб. 1693 р. к. 44.—
Городъ Хозьмъ збудовалъ Дішмиль и поставилъ
въ немъ церковь велику... и надал до неї
чашу дивную Крон. Соф. 284-285.—Погорѣло...
и потомство его в том дарованномъ лѣсѣ пана

Семена Вакуленъка не мѣютъ... до права жал-
ного потягати Мар. Род. I, (прил.) 15 (1699).

XVIII. Продажу и куплю... величаво
ствердити записомъ при печати городової...
и видати до рукъ пану Семену Мар. Род. I,
(прил.) 20 (1703).—Нивъ три на горѣ.. вно-
риаем, и незнаю, чин они, и до тих нивъ чин
есть они отзовѣтесь, я ихъ собѣ не пригор-
тую іб. 50 (1715).—Панъ сотникъ нашъ зобраъ
до себе (мелниковъ) Мат. Ист. ЮР. 65 (1718).—
О вапнѣ до вапенного маистра писалемъ Кн.
Нос. 52.—Юрий... удался до Порти Турецкой
Вел. Сказ. 8.—А до нашей школы не знатъ до-
роги Укр.-Р. Арх. IX, 54.—Мовъ до него, що
хочеш Вірші різдв. 132.—Родныхъ братій воз-
звавъ найперше Іксъ до себе Науки царох. 30.

д). Стосунокъ до особи або до чину (при ре-
чию, або прикл.).

XVI. Если до людей даркій, а склон-
ный моватъ похильца Пам. укр. м. V, 222
(Кл. Остр. 1599).—Птакъ що падет на вабъ где
му зерна невѣдаст того до себе же в сидѣ
сидит Рук. Муз. № 513, к. 42.

XVII. Басвены... милосердны... до ближнихъ
Єв. Реш. 401.—Басвены... скромные и покорныъ
до всѣх іб.—Бился Святославъ, але же ивѣтце
ему тѣсное до битви было Крон. Соф. 14.—
Мстиславъ... приводцоъ до бунтовъ поймаль
іб. 54.—Романъ... митрополита Никифора
просиль о причину до Рурика іб. 198.—Зъ пере-
копу... приступъ барзо трудный... неподобный
до взятия Крон. Полск. 428.—Манка... сдана
была до жита Ветх. Сказ. 23.

XVIII. Предмова до чителника Вел. Сказ.
2.—Слова кролевскіе... листомъ ... до Бара-
баша... били повторени и подтверждени іб. 15.

2. Щодо часу: а). Вхазус крес тризни.

XVIII. Нимъ пришло до пол-обѣду панского
в замку Бродскому, Хмельницкій тимъ часомъ
мил тру могъ улузати Вел. Сказ. 6.—По-
вѣтую же нѣши отъ тамо живущихъ, яко
и до зими не съгибасть Гр. Барск. I, 37.

До-тоторъ, досі.

XVIII. И до теперь стоять и будетъ стояти
Пам. укр. м. I, 332 (Рк. Тесл.).

До часу, тимчасово, тим часомъ.

XVII. На земли лочасу живемо, а в' нѣ
навїки жити будемо Гал. Кл. Раз. I, 23.—
Гдѣ... позычилъ ми то дочагу Жит. Св. 253-б.—
Лицтозлож... кѣкоужу того до часу не повѣдали
Єв. Реш. 399.

XVIII. До часу збачъ воду носить Ким.
Прип. 211.—Есть еще третее ивѣтце, где до
часу души Бгу виплачуються Съмія Сл. Б. 470.

б) Протяг часу, тризни.

XV. А до твоего живота Киевъ твой Ип. 471 (1154).

XVI. Да не поворушишся... до сорока ден Ев. Реш. 445-б.—Гды бы до дній двадцати не приѣхалъ до Франции, теды утратит кролевство Французское Крон. Полск. 392.—Минъ... хожовалъ въ аренду до року по сто конъ Бар. Письма, 244 (1689).—На евангелии присягъ онов до десяти лѣтъ ховати Літ. Густ. 356.—До кілька дній трвалая окрутная битва Рук. Хрон. 81.

XVII. Гост до трохъ дній Клим. Прил. 107.—Оніє Дериконъ... живуть за нимъ полковники до сорока лѣтъ Арх. Мот. 199 (1770).—Чиши такъ до девяти день Укр. Госп. Пор. 66.

3. Ціль чинносты або призначення речі: на, для, щоб (з інфінітівомъ).

XVIII. Сосудъ до сакраменту Арх. ЮЗР. I, I, 279 (1590).—Слуга мой... шолъ до мене... несучи одну ручину до скованья ів. 306 (1591).

XIX. Графіа: Перо до писаніа Вер. Лекс. 264.—Уже не час до поправи, тылько до заплати Діал. о см. 267.—З тыхъ чудовъ могутъ и Казанъ помочь исти до Казаніа на Праздники Бгородични Гал. Н. н. Вг.—Мъспа до ставаніа крестовъ не ставало Гал. М. Пр. 40.—Способъ до изобрѣтеніа матерій оныхъ Рад. От. (пр.). 1.—Я... свою пай... даляемъ до спряту Ємчевкови Прот. Полт. С. I, 181-б. (1696).—(Возный) скоро о тыхъ баницахъ и ихъ аprobацияхъ першу ведомостъ валиши, тые позвы до знесения ихъ выдалъ Рук. № 26, к. 94.—Семовитъ... Поморчиковъ до давави даны собѣ примусиль Крон. Полск. 357.—Каждый Поляк давал по п'язю... на оливу до лампы святого Петра ів. 362.

XX. Купил два решета... до бѣлья воску Риза. Соф. Ки. 131.—Зъежалися въ Нѣжинъ до ради полковники Літ. Вел. II, 37.—Постановилисмо, абы до запроваженя тихъ виготованныхъ до Сѣчи... пріпасовъ и запасовъ всѣ державци маестностей... учинили помочь ів. III, 432.—Треба воламъ по половицѣ подъстывать солому... а такъ до лежання имъ будетъ мягко Укр. Госп. Пор. 68.

Бути до помочи, помагати.

XI. Мы сами нашему прыятелю месиъ быти со всимъ животомъ до помочы Ак. ЗР. I, 54 (1442).

Давати до перестороги, перестерігати.

XII. Любосмо сими дніми... ознаймовали и до перестороги давали, же пеїкійсь солтанъ въ трохъ тысячу орды... нижей сѣчи стоятъ Ак. ЗР. V, 231 (1690).

4. Коло, близъко, з, майже.

XIII. Птаковъ галицъ потонуло до кілька сотъ Сб. лѣт. 95 (Меж. лѣт. 1633).—Дѣтель въ друкарнѣ безъ нагороды до двадцати аркушовъ друковать Вар. Письма, 246 (1689).—Вішткого войска до десяти тысячъ згинуло Літ. Лѣв. 245.—Полчане зго (Луб. полк.) видѣли на томъ боку Днѣпра Татарь до двѣстѣ по-наль рѣчкою Тасминомъ Ак. ЗР. V, 256 (1692).

XIV. Воинства до п'ятисоти тысячъ быст собрано Вел. Сказ. 10.—Было пустыхъ до сорокъ хижъ Літ. Гукл. 78.

До того, ще, крімъ того.

XV. (Мешканці) повинности до скарбу нашого давати не мають. До того позволяеть имъ въ домихъ своихъ вшелякимъ пожиткамъ собе привласщати Літ. евр. I, 27 (1389).

XVI. Мноствомъ быль огорненъ польсько-шевченковъ, а до того осиротѣлость, молодость и маєтность великая Літ. на осп. ум. 19.—Простая и короткая, а дотого з вырозуміньемъ одкрыта мова Ев. Реш. 2-б.—До того всего и Пашко... обещался быти помощникъ Арх. Мот. 120 (1677).

XVII. А до того тежъ еще Бгъ ибсній даль былъ даръ Дка стго Пам. укр. и. I, 163 (Рк. Тесл.).

До воли, подостложкомъ, досиль.

XVIII. Князи Рускии... Половцовъ, и жонъ ихъ, и дѣтей, и челяди, и стадъ ихъ, такъ много наимали, же всему войску за подѣль до воли стало Кров. Соф. 158.

ДОБА, рж. Час, пора.

XIX. Давай ратуику Россійской оздеbъ, въ мизерной добѣ Тит. 338 (Евх. 1633).

XX. Не приступай, вара тобъ, небезпечао о той добѣ Укр.-Р. Арх. IX, 191.—Іесей также гласить, же ся въ тобѣ о той добѣ Ісусъ на свѣтъ народивъ ів. X, 323.—Но козаки ночной добы суднами перевезашися на другой сторонѣ Днѣпра шанци подѣлали Літ. Гр. (рк.). 91-б.-92.—Ночной добою пришедши... вслалисъ быль въ Сѣчъ пятнадцать тысячъ янтаровъ Літ. Вел. II, 378.—Загорский... ночной добы въ нѣякогос мищанни... взялъ коней Ка. Нос. 65.—Приехавши сватовомъ моя ранній доби до дому моего Арх. Суд. 271 (1728).—Весняной добы ловлявали осягтрѣ Оп. ии. Дан. Апост. 38.—Ночную добою вишправиль поїводи съ розпимъ хлѣбомъ Арх. Люб. 167 (1789).

ДОБЕГЛЫЙ, якъм. Що добіг, дійшовъ къ нихъ літ.

XI. Я Кирил вишменований менялри кояя вороного на три ноги белокопытого, лѣтомъ

осмим добеглого, на молочни Ак. Бор. 63 (1661).

ДОБИВАНЬЕ, рж. Дис. Добуванъ.

XVIII. Шумейкова выправа для добивания Кодаку Вел. Сказ. 5.—О добиванию неполезного Гуухова Літ. Вел. II, 79.

ДОБИВАТИ,-БИТИ, дс. 1.—себѣ, добити-ся, битти добутти.

XV. Вознуть вѣники и начнуть хвостатися и того собѣ добают одва выѣзуть ле живы Ип. 7.

Дис. Добывати.

2. Б'ючи забити.

XVII. А гайдукъ з мушкету близко приложеного, тудежъ през тварь и голову окрутне постреливши добилъ Квардовскаго Рук. № 26, к. 84.

3. Достичи обиваны.

XVII. Ванѣ всѣ бѣльи желѣзомъ добито и браму муровану докончилъ Літ. Мг. и. 12 (1688).

ДОБИВАТИСЯ,-БИТИСЯ, дс. 1. Добувати-ся, добутися чого, дистязатися, статися де.

XVII. Добивши в комнату, отдушила шкатулку сеѧрою Акт. Старод. кн. 94.—Трудно ему добитися неба Каз. № 3, к. 29.

2. Здобутти що, осажти що.

XVII. Покою мечем са треба добивати Рад. Ог. 790.

ДОБИРАТИ,-БРАТИ, дс. Брати, забрали речиту.

XVII. Чого перъвей козаки не добрали тыснастланцы з розного скования добили и побрали Арх. ЮЗР. III, IV, 583 (1651).

ДОБИРАТИСЯ,-БРАТИСЯ, дс. 1. Дистязатися, статися що.

XVIII. Въ той сѧль заразъ и чернъ казаль добиратися Лядскихъ же обозовъ Літ. Вел. IV, 69 (Поз. 1728).

2. Дистязатися, статися до чого.

XVIII. Олендрое... добралися дунского града Зунту, от Шведов крѣпко тогда уг҃еневшаго, и оборонили его Вел. Сказ. 203.—Ишли при корогвахъ по дорозѣ падаючи где колъвѣкъ, поколь добралися хлѣба и чистой води Літ. Вел. IV, 75 (Поз. 1728).

ДОБИТОКЪ, рж. Дис. Добытокъ.

XVII. Епископъ Федорецъ... села у людей Ростовскихъ отыналь и добитки грабиль Крон. Сое. 162.

XVIII. Людей тихъ, а им добитковъ ихъ, которимъ въ подводи взяты будуть, затриммати, а ни ихъ кривдить... не будуть Літ. Вел. II, 110.

ДОБИТЬЕ, рж. Дис. Добытье.

XVIII. Всѣ тіє или прокъстю земною, или

упадими домами, или добитіемъ городовъ... погибли Ди. Марк. II, 255.

ДОБИЧКА, рж. Добытокъ (?).

XVIII. О гронахъ за добичку Захарко говориъ Хоз. Гети. II, 188 (1706).

ДОБИЧНЫЙ, языч. Здобучинъ.

XVII. З соли добичной... повернувшіи ку домам Прот. Полт. С., 105-б. (1690).

ДОБИЧЪ, рж. 1. Дис. Добыть.

XVII. Тую добичъ все брато з сел Пултавскихъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 197 (1670).—Татаре з великою добичною повернули до дому Літ. Полск. 25.

XVIII. Токмо на добичъ павшихъ козаковъ знову турки осмѣли Сб. лѣт. (Кр. оп. Мир.) 31.—Себе зась и войско свое Козацкое значнимъ добичами удоволствовавши, отдалъ торжественное благодареніе Богу Літ. Вел. II, 85.—Не ходити метть подъ Очаковъ и на иные бѣсурманскіе мѣстца въ далекую отlegenость для добичей, но тутъ подблизу имѣтимъ добичъ ід. III, 137.

2. Продисса, добускина, логи.

XVII. Бывши на рыбной добичи и Мицевомъ куренѣ Прот. Полт. С. II, 184-б. (1690).

XVIII. Нижне пороговъ, рыбими и зѣринными добичами бавачися Вел. Сказ. 11.

ДОБИЯТИСЯ, дс. (ц. сл.). Добыватися.

XVII. Кротомъ стынь мы добіяноса вба Рад. Ог. 468.

ДОБЛЕ, языч. (ст. ц. сл.). Муженьо.

XVII. Голубъ жалчи не маеть, но скбъ не ображастъ, ногти не скбдить добле, зерни чистів зобие Рук. № 362, к. 120.

ДОБЛЯТОКЪ, рж. Деог лѣт, деорічекъ.

XVIII. Товару: коровъ дойнихъ 44... тетвертаковъ—13, третяковъ—21, доблатковъ—12, назимковъ—12 Ди. Марк. I, 90.

ДОБОРНЯТИ, дс. Дорести.

XVIII. Тамъ васъ отсылаю... где чорный песь недобрешеть, где чорный буакъ недобричеть Угр. Заг. 58.

ДОБОШЪ, рж. (уг. добое). Військовий бубнистъ, добшиб.

XVIII. Котли новинъ мѣдни великии зъ добошемъ Вел. Сказ. 29.—Только самого добоша оставъ... онъ есть тутъ потребень... вдарить на котлахъ Арх. Суд. 41 (1721).

ДОБРАНОЧЪ, языч. Зиченка доброй, себѣ спокійної, щасливої ноchi, добрачіч.

XVII. В' вечерь зиччи праве бы была добраночъ и сиѣ во сиѣ смртномъ Рук. № 362, к. 127-б.

XVIII. Dobranosc, diwczyna, ieszcze ja nie spraw Укр.-Р. Арх. IX, 26.

Давати, дати, отдать добромочь, на добраночь, зичити доброй ночи.

XVIII. Син умерзий... трікротъ добраноч остатнью дасть Єв. Реш. 360 (1710).—Кому дати на добраночь дѣвчинѣ небоазъ Рук. К. У. № 21, к. 9.—А потомъ отдавши добромочь... отѣхалъ Диар. Хан. 15.

ДОБРАТИ, дс. Дис. Добирати.

ДОБРЕ, яриса. 1. Як належить, заряд; чиком.

XV. О томъ добре вѣдають ЮРГр. № 53 (1422).—Комужъ будеть того потребно, иж бы добре вразумылъ іб. 69 (1433).—А при томъ были и того добре свѣдомы Ак. ЮЗР. II, 109 (1470).

XVI. Не выслушавши добро листа Ки. Гродск. Луцк. 80 (1562).—То на собе вся Украина и далшии поветы отъ Украины добре чують, якую шкоду и полонъ приймують Арх. ЮЗР. III, I, 5 (1568).—И то могли сенаторове слышать добре: бо были окна на улицу Кул. Мат. I, 68 (1596).—Папежъ... добре ведасть о вашомъ упоре и непослушенъстве Отп. И. П. кл. Остр. 1061.

XVII. Тын которыи добре чинили, пойдуть до живота вѣчного, а которыи але жили, до огна вѣчного Ки. о Вѣрѣ, 52.—Многіе и не розумѣли добре того іб. 72.—Еслим добре мовив за щож мя биш Єв. Реш. 41-б.—Я ето не знаю добре іб. 65-б.—Видить добре панница где пиво, альбо горѣлка Рад. Він. 1100.—През людей окозничих сусѣдъ, которые добре ее знали Акт. Старод. кн. 93.

XVIII. Хто собѣ варив исти, знаю добре, же той есть Вірші різдв. 143.—Варабашъ потимъ усталовавшии добре на полковничествѣ черкасскомъ, и держати въ себе тіе привилегии королевские... бывъ возвуждаемъ при тихъ правахъ непремѣнно стояти Вол. Сказ. 15.—Ханъ добре зналъ замъкъ козацкій іб. 25.

2. Добротилю; ласкою, зичюю.

XVI. Чините добре тын которыи вѣсъ не навидать Єв. Пер. 37.

XVII. Баговому... добре кому праю Вер. Лекс. 4. — Блескаю: Добре мою, хвалю выславлю, добре кажу іб. 6.

3. Шаскою, помисно.

XVII. Чакъ... прягнеть жебъ ся ему добре поводило Єв. Реш. 18.—Если сѧ тебѣ въ всемъ добре поводитъ, шаститъ, то и вам Рад. Він. 401.—И знову почалъ Речупосполито добре радити Гал. Н. и. 57-8. — Жили добре, ведугъ приказана Бжого Гал. Гр. Розм. 19.—А онъ, яко простакъ, а маючися добре, не жалуючи, кождого даровалъ Літ. Сам. 71.

XVIII. Коли добре, то еще хочетъ лѣпшеї Клии. Прип. 221.

4. Корисю, яснитючко.

XVIII. То есть добре, Вже благослови! Свяя Сл. В. 8 (1772).—Почали въ почѣвъ на города виносити и роскидати есть добре Укр. Госп. Пор. 74.

5. Въ такій мірі як треба.

XVI. Потомъ поведиль панъ Гуловичъ, чоловекъ досыть добре годный Кул. Мат. I, 67 (1596).

XVII. Поясь добре широкий кѣсами златомъ претыканый Арх. ЮЗР. I, XII, 19 (1619).—Добре здоровый на умысьлъ Літ. Густ. и. 44 (Тест. Торск.).—Вы.... веселымъ оуживающи добре якъ потравъ, такъ и напоев Ал. Цеч. 178.—Дали были битву добре Турчновъ Літ. Сам. 130.—Въ сусѣствѣ востаючи, свѣдомемъ барзо добре Ак. Полт. Гор. Ур. I, 201 (1670).—Что ему добре разумного реку Лістъ. 25-б.

XVIII. Панъ Потоцкий загрѣвъ уже добре лобъ свой сикеромъ Вел. Сказ. 6.—Вареної руты въ водѣ впаръ добре Мир. дом. лѣч. 23.—Май же желѧще тонкое, якъ шапка, и на концѣ закривляюое добре Укр. Госп. Цар. 62.—Вози уласлися добре іб. 67.—Треба щобъ... скркою понакурували добре іб. 73.—То и за те въ кунѣ добре масидѣвся Діал. Прозба, 409.

6. Добре же, мало же, трогти же.

XVII. Аврелиан... въ великого гіту добре не ошальть Жив. Св. 82.

7. Добре въ ночь, до пізньої ночі, до пізня смочі.

XVI. Тамъ же есмо колко годинъ, от вечорку аж добре въ ноchi, пили Ки. Гродск. Луцк. 175 (1565).

ДОБРЕВАЖНЫЙ, ярикм. Постой ааги, належної ааги.

XVI. Позичила ми сто золотыхъ черменыхъ угорскихъ добреважныхъ и ланцихъ золотый важностю сто золотыхъ черменыхъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 14 (1546).

ДОБРЕНЬКИЙ, ярикм. Здрібн. під добрый.

Добренка, (перен.) горло.

XVIII. Добренкою почастуй, великимъ стаканомъ, то будемъ мы тебѣ гавать, милостивымъ паномъ Пер. Мат. III, II, 167 (Некрашевич).

ДОБРЕСНОВИТИ, дс. Холими, добре горючи про кого.

XVII. Добресловте прокличаючи' вѣсъ Єв. Калл. 558.

ДОБРЕХАТИ, дс. Дослости бреханимъ.

XVIII. Тамъ вѣсъ отсылаю... где чорный песъ недобрешеть Угр. Заг. 58.

ДОБРЕХАТИСЯ, дс. Ділти до якого наслідку брешут.

XVI. А ти... щекай же, якось почаль,—
азали ся чого добрешешъ! Аптир. 943.

ДОБРИВЕЧОРЬ, присл. Значення доброго се-
чора.

XVII. Яковенко... віщадиши в хату говорил...
добривечор Прот. Полт. С. I, 198-6. (1698).

ДОБРИДЕНЬ, присл. Значення доброго дня.

XVIII. Воже дай на добридень вашосці
Вірші воскр. 29.

ДОБРИТИ, дс. Призвати, звати добрих,
хвалити.

XVII. Важу: хвалю, щастя кому призначено,
чту, добро Вер. Лекс. 7.

ДОБРИТИСЯ, дс. Піддобрехатися, призви-
лятися.

XVII. И самов пани, и слугамъ, и въсякому
чоловику добрымъся, штобъ то никто на мене
худого слова не мовилъ Кул. Мат. I, 31 (1604).

I. **ДОБРО**, рж. 1. Щаслив, щасливе життя,
гаразд.

XIV. Не остати и короля ни которыми ве-
ремянемъ, а ни которыми діломъ, ни у листъ
ни у добре не отверечи ни ся короля Ак. ЮЗР.
II, 102 (1386).

XV. И на томъ хрстъ чистыни целоваста,
яко не розлучитис има ни въ добре ни въ зле
Ил. 418 (1150).

XVIII. Ци будет тебе благодарити тогди оу
злъ, якъ теперъ оу добре? Пам. укр. и. I,
265 (Рк. Тесл.).—Сынъ молодшій... уяль собѣ
на розунъ, ажъ бывъ у добре и потому погу-
бивъ честь Поуч. Няг. 7.

2. Добристъ.

XV. Дасть башть ему Въ вазнь... во
всемъ за его добро и правоу Ил. 906 (1287).

3. Добра ріс, помсток, користъ.

XVI. Га жиды крижовали, собѣ лихо намъ
добре тымъ паномъ зедили Хрон. Римша,
218.

XVII. Было: Добро Бер. Лекс. 4.—Ярмо мое
есть добро, и беремя мое легко Лък. на осн.
уи. 25.—Недосыт на томъ абы тылко собѣ
добре оузычати, але и тымъ которые под
звѣрностю Тест. Вас. 43.—Честностей вашихъ
неѣхъ добре зычливый отець въ Духу и па-
стырь Мелетій Синотрицкій Год. П. М. I, 286
(Смотр. 1626).—В' ѿвъ въчныи и невымовныи
добре людем' стынь наготовамо Гаг. Кл. Раз.
I, 46.—Она (отчизна) васъ выховала, она васъ
всими добрами збогатила Рад. (Марк.) 39.—Аби
есь небеснихъ добре могла доступити Суд
Бож. 297.

XVIII. Барабашъ... одобрѣ людскомъ поспо-

литомъ згола своего не хотѣть имѣти старания
Вел. Сказ. 15.—Вашей милости воего добра
зычливий приятель Зъновий Богданъ Хмелниц-
кий ів. 19.—Есть деяковъ зъя добре на
хъвъ, того то добро и пишено видъ Бога Поуч.
Няг. 155.

4. Майно, власкість, маєток.

XVI. Старосты годовые мають всего добра
оного братства съ пильвостью посмотрѣти Ак.
ЮЗР. I, 104 (1538).—Из'бероу до менѣ всѣ
жита мои и в'се добро мое Ев. Пер. 53.—Показа-
зать тежъ конституцію на сойме Варшав-
скомъ... о добрахъ костельныхъ уфаленую
Арх. ЮЗР. I, VI, 82 (1591).—Заруку... на
добрагъ его власныхъ лежачихъ и рухомыхъ,
где колвекъ и панъствахъ нашихъ будучихъ,
сказуемъ ів. 216 (1599).—Гдъ... богачомъ до-
даєт добре, додаєт маєтностії Отп. кд. Остр.
И. П (стар.) 46.

XVII. Добра комъ вси таъ лежачые, яко
и рухомые... отписую Арх. ЮЗР. I, VI, 506
(1623).—Школи сунитомъ, з' отчистыхъ добре,
своими фундушиш' Тит. 309 (Біф. 1633).—Пана-
таймо на то, же добра наша суть дочасны
которыхъ з' собою взати не можемо Ев. Калл.
520.—Добра его рухомыи и перухомыи Даїр.
Фил. 136.—Сынъ... полотровавъ все добро
своє марие Ев. Реш. 7-6.—Янъ Окуневичъ,
дозорца добре панских Акт. Старод. кн. 35.—
Козаки добивали івстечекъ и мъстъ... добра
у всѣхъ огузоть отбираючи и обдираючи Літ.
Льв. 263.—Рѣдкій ... того грабленія тихъ
добре не чиниль Літ. Сам. 13.

XVIII. Волимо собѣ безъ бѣди сидѣти при
своихъ добрахъ Ал. Тиш. 57.—(Хмелницкій)
ма тихъ то добрахъ своихъ живучи, осадиль сло-
боду Суботовскую Вел. Сказ. 7.—Дава... ун-
версалная ассекурація на потвержене добре
монастирскихъ Літ. Вел. II, 90.—Отъ начала
всѣхъ вешней добра были всѣмъ людимъ спол-
ніє С. і Р. З.—Жидове мали изъ собою много
добра Пам. укр. и. I, 252 (Рк. Тесл.).

II. **ДОБРО**, присл. Гаразд, добрѣ.

XV. Се не добро есть мало городовъ около
Киева Ил. 106 (988).—Добро бы намъ гдane съ то-
бою оумрети ів. (ХІІ) 920 (1289).

XVI. На все не добро и не споро было стало
Кул. Мат. I, 55 (1588).

XVII. Гайдуць царскую скрятіе добро ест
Ветх. Сказ. 55.

XVIII. Не добро на свѣтѣ гоашвамъ Камі.
Вірші, 62.—Принеси Бже госта жоби намъ
добре Камі. Прин. 238.—Того року кто по-
сьявъ добро оуродилося Літ. Гук. 77.

ДОБРОВА, рж. Дис. Дуброва.

XIV. Лесь и добровы и пол... то все даль
ось ладомирови ЮРГр. № 12 (1377).

XV. А доброва вса ис нашими ловы по го-
риховъскую дорогу ЮРГр. № 81 (1445).

XVII. Волно... на нашвъ доброву драти
Мат. и зам. 159 (1665).—Продалем... в добровъ
ланъ Прот. Полт. С. II, 35-б. (1676).—Лесь
з добровою ів. 219-б (1690).

ДОБРОВОЛЕН(Ь)СТВО, рм. (пол. *dobrowo-
lenie*). Практичность, значимость, маска.

XV. Тезъ и у рѣки Ущачы тоежъ добро-
воленство даемъ имъ добытокъ свой паствити
Ак. ЗР. I, 181 (1498).

XVI. Доброволенства мѣди отъ предковъ
нашихъ великихъ князей... и проспали всъ.
абы есмо имъ вси тые права и доброволен-
ства нашихъ привильемъ потвердили Ак. ЗР.
II, 87 (1511).—Бачачы црвльи и великое
доброволенство отъ его милости Ак. ЮЗР.
I, 66 (1525).—Далемъ ей доброволенство и моцъ
тое вѣно ев... отдати Ак. h. Sang. VII. 63 (1561).

ДОБРОВОЛ(Ь)НЕ, ДОБРОВОЛНО, приса-
з власнї волї, доброкіть, непримушено.

XIV. Продасть смоу доброволно ЮРГр. № 8
(1368).—Уставили есмо, ижъ бы жидове про-
лагали всяку речь доброволне Лит. евр. I,
21 (1388).

XV. Пришедши пред нас очисте и добро-
волно наши маши увертовская и отступила
узвартова панъ яхъ кынской ЮРГр. № 46
(1414).—А коли назад оускочет пойти до земли
коездьскои имает пойти доброволне с своею
паню ів. 87 (1454).

XVI. Ганна Кгамратовая... припедти сама
доброволне, по своей доброй воли вызнала и
потвердила Ак. ЮЗР. VI, I, 61 (1568).—Мойсей
Уанкевич очевисто и доброволно вызнал на
вряде ів. I, VI, 77 (1586).

XVII. Доброволне—волю, изволеніемъ, про-
изведеніемъ, производителемъ, барзо Синон.
сл.-р. 20.—Здари имъ пане доброволне и
без наганы взывать тебе вбсного Ба Отца.
О ббр. 92.—Пасьте которое есть у васъ стадо
Божів, доглядающи не поневолне, але добро-
волне Конст. Пал. 420.—Снъ Вжій предвѣ-
чный для збавеня людскаго доброволне... зъсту-
пилъ на ишакость земную Гол. П. М. II,
380 (1645).—За тое есмо еш доброволне пустили
Ак. Неч. 176.—Ставъши побѣдъ, Тимко
Лукяненко.. без жадного примусу доброволне
призывається Ак. Полт. Гор. Ур. I, 5 (1664).—
Хлопец.. доброволно... вирикши даль слово
на годовъ три в послушаніе себе Кн. Цеху
Кр. 7 (1678).—Тобъ земля мѣла доброволне
роличи Кр. б. 5.

XVIII. Непый доброволно хоробы добудеть
Клим. Вірш, 55.—Для чловека окрутне
муки утерпѧть добровольне од тиранской руки
Вірш рівд. 136.—Тое вам приказую, же-
бисте з жидами доброволне не мли и не пили
Пам. укр. и. IV, 63 (Рк. Дрогоб.).—Сам добро-
волно на судѣ призналъся С. і Р. 26.

ДОБРОВОЛ(Ь)НОСТЬ, рж. Добра воля, доб-
ра хтия.

XVI. Хотъзъ закавати, ижъбы купцы и-
мѣли добровольности Ѹханья через панства
его милости Ак. ЗР. I, 349 (1503).

XVII. Далеко лѣнишъ есть в речах потреб-
ных обычай ниже родзай, и добровольность
незд прирожденный моусъ Тест. Вас. 34.—Его
хут и добровольност... до того приводят Св.
Реч. 11.

ДОБРОВОЛ(Ь)НЫЙ, прыкм Що з маскою
волї виник, непримусликий.

XV. Мы видѣше его масрдье к вамъ
доброродное пристанье... дали есмы... нашъ
листы ЮРГр. № 68 (1433).

XVII. Самовластів. самоволна волность,
доброволна вол'ность, волна вола Вер. Лекс.
142.—Для вписаня до книгъ... подаль листъ
добровольный записъ свой Гол. П. М. II,
232 (1642).—Такій есть грѣхъ доброволное
забойство Гал. Гр. Розм. 10.—Грѣхъ згода
з воли залежить, так иж если добровольный
не ест грѣхомъ быт иже може Рук. № 0 4°. 85
к. 49.—Майстрать, вислухавши обоихъ сторонъ
доброволного ихъ межи ими подѣлу... раска-
залъ про память... записати Акт. Старод.
кн. 113.

XVIII. Чинимо вѣдомо сымъ нашимъ доб-
ровольнымъ писанвемъ Мат. Ист. ЮР. 62
(1718).—Зашишется і обовяжется в' чемъ ли-
стомъ с'вонимъ, записомъ доброволни С. і Р.
25-б.—Оупоминаеть насъ Апостоль стыл аже-
бысмо... сами доброволное до злого нешукали
подушна Науки парох. З.

Добровол(ъ)на дорога, Імѣдженій шах.

XIV. Мартви жаловалъ на Микулу ижъ
вынайти исть колиты ось копъ грошей, кгвал-
томъ; на добровольной дорогѣ, у торговую
динну Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XVI. Розбой на добровольной дорогѣ Ак.
ЗР. II, 80 (1511).—Перенемши того урядника...
на добровольной дороге розбойными обычаси
окрутне побили Ж. Курб. I, 66 (57б).

ДОБРОВОННОСТЬ, рж. 1. Заложність, ма-
гучистъ, добрий запаз.

XVI. Тягни мя по собѣ, побѣгнем въ доб-
ровонности масть твоихъ П. II 49.

2. Пахощі, пахуче надіб'я.

XVII. Повунхань запахи, добровон'юстми
намавованы са Пам. укр. и. IV, 204 (Рк.
Ославськ.).

ДОБРОВОННИЙ, прикм. Запашний, паху-
ти

XV. И проводиша и со благопохвалными
п'єсми и кадилы добровонными Ип. 919
(1289).

XVII. Отъ мученическихъ костей миро доб-
ровонное не можетъ ли благодатю Божию
изъйти Арх. ЮЗР. I, VIII, 100 (0 обр.).

ДОБРОВУЛНО, прикм. Диз. Доброволно.

XIV. Продали и оудали ему добровулно...
а оу ставу ради воинъковъ ловити сѣтью ему
добровулно ЮРГр. № 6 (1366).

ДОБРОВЪРНЫЙ, прикм. Доброї сіри, бла-
гочестивий.

XVII. Добровърными христіянами будучи,
стережите вѣры своей православной Ак. ЗР.
V, 184 (1685).

ДОБРОДАТНЫЙ, прикм. Що подас добро.

XVII. Не зазросима ест' ласка и всікому
хотячому добродатиа Ев. Калд. 836.

ДОБРОДЕЙ, ДОБРОДІЙ, ДОБРОДЬЙ, рм.
1. Що дие добро, доброчинець.

XVI. Благодатель, добродѣй Зис. Лекс. 93.—
А тебе бы, брата своего, не хотѣли собѣ про-
тивника и непріятеля мѣти, але правого друга
и добродѣя Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Господина
и добродѣя моего пана Олбрахта Ак. ЮЗР.
I, 76 (1529).—Nedatot шесць посыт на ротети
жодиот, а на pochvalu dobradijom Arх.
ЮЗР. VII, I, 140 (1545).—Цреве цоганс'кии
прѣствують над тими то а обладающе ими
(добродѣими называни бывають) Ев. Пер. 72.—
Не хотите быть невдячными, грубыми, которые
добродеевъ своихъ не знаютъ Верест. соб. 318.

XVII. Благодатель: Добродѣй, или доброго
давца Бер. Лекс. 4.—Добродѣй—благодатель
Синон. сл.-р. 20.—Пана и добродѣя повол-
яни и наиншашій Слуга Алєзандръ Митура
Тит. 16 (1618).—Подаковане отдаючи добро-
дѣви и Мчику в' тую суботу колхвами писатъ
его, веселачися оучинили Тр. постн. 274.—
Если ты Оць мой добродѣй мой, патронъ мой
изненагаешь, нехай и я изнемагаю с тобою
Рад. Він. 402.—Злосливый дзыкъ, перво иж
кого ишого пана своего и добродѣя оукусить
и изравить Доменк. 108.—Добродѣю мой за-
ватуй, ия грошии Прот. Полт. С. II, 188-б.
(1690).—Дунгъ нашихъ великий добродѣй и
любитель Транкв. П. Ми. 30.—Такий естъ ко-
нецъ тиравамъ которые на Іна и добродѣя...
подносяться Кров. Боб. 300-б.

XVIII. Дроблзка над добродѣемъ сроимъ чи-

нт викрути Прот. Полт. С. I, 238-б (1701).—
Ясне ведможний мосцъ добродѣю Вел. Съз. б.—
Ясне ведможний милосцівій Пане Гетмане.
пашъ ведце ласкавій добродѣю Літ. Вел.
II, 498.—Ясневедможний милостыній Іване
Гетмане, Пане. Пане, а добродѣю мой вези-
кій! ів. III, 131.—Пля и великого добродѣя
важайший слуга Ка. Нос. 2.

2. *Титул* такий.

XVII. А то тыхъ, добродѣю, людей орда
порубала Ак. ЗР. V, 192 (1686).

XVIII. Где самъ будешь, и менетам озмѣшь.
добродѣю Богогл. 25.

ДОБРОДЕЙСТВО, рм. Диз. Добродійство.

XVI. Смотречи на велику ласку и добро-
дѣства твоє... имені твоєго николи не могутъ
запаметати Лист И. П. 991.

ДОБРОДѢЙКА, рж. Доброчинница.

XVII. Тоє двое казане... до Висс своеє
Мис Панев и добродѣйки посадти оумысл-
ломъ Карп. Каз. (пр.).—Тавицеа добродѣйка
ихъ и ялмужница умерда Тит. 115 (Копист.
1625).—Своїй Ведце Млактівій Панеи и Добро-
дѣйцъ Авторъ ласки Бжени... зачить Гал. Н. н.
(пр.) Ав.—И позпалъ же то бытъ мъла ето до-
бродѣйка Жит. Св. 541-б.

XVIII. О добродѣйко мої! Пора матъ за
моямъ дѣломъ лѣтеть Сковор. 232.

ДОБРОДѢЙСНЫЙ, прикм. сід добродѣй.

XVII. Виразная воля добродѣйская Прот.
Полт. С. II, 19-б. (1677).

XVIII. Доношу... пновѣ моєму... добро-
дѣйскому прѣзвію Ка. Нос. 2.

ДОБРОДѢЙСТВО, рм. Добро зроблене кому.
доброчинистъ. ласка. поміч.

XV. Про тъ жъ азъ про того добродѣйство
прореченою пановъ приступаю и присту-
пиль есмъ ЮРГр. № 71 (1434).

XVI. Благодательство, добродѣйство Зис.
Лекс. 93.—Убачиши ласку и добродѣйство
ку собѣ его милости князя... залисаль весь
статокъ свой... сину его милости Ак. ЮЗР.
I, 70 (1526).—Отъ которыхъ (приятелей) есмо
великое добродѣйство и приязни зналъ Арх.
ЮЗР. I, I, 23 (1570).

XVII. Благодѣяніє: Добродѣйство, цюта Єгер.
Лекс. 5.—Добрѣпремѧюши, который добро-
дѣйство одержуєть ів. 34.—Добродѣйство—
благодѣтельство. Добродѣйство показую—уб-
ажаю. Добродѣйство вживати—благопостра-
дать Синон. сл.-р. 20.—Дознавши гойныхъ
а знаменитыхъ з милостыне ласки Ви добро-
дѣйство... з відчно-шаматного оумыслу ихъ
никогда не випущаю Карп. Каз. (пр.).—Воогу
тиаж Ноции. гды устьщаша о добродѣйствѣ про-

тико Руеъ, показаномъ отъ него, рекла Арх. ЮЗР. I, VII, 376 (Копист. 1625).—Я есемъ тобъ вѣрыми пріятелемъ, памятающи на твой добродѣлство Ал. Печ. 178.—Вѣчность треба за добродѣлство освѣд'чиши Гал. Н. и. 137.—Отецъ вашъ ибсныи даетъ ищедяюое свое добродѣлство Св. Реш. 63-б.—Невѣд'чый естъ, ко-торый вѣдъши добродѣлство, не признавеста Рад. От. (пр.) 6.—Хто естъ хлѣбомъ и виномъ добродѣлствомъ отъ него оудовеленъ Сб. ЮР. 88 (1679).—Многіи въ чудыни добродѣлства твои Тракт. II. №. 31.—Онь шише щении вѣру Хву, праве краину всю до Хрста приводачи презъ туда и великии добродѣлства надъ горами и оуломиими. Пам. укр. и. III, 181 (Перен. Прол.).—Раво и вечерь вышавата добродѣлство Господне Рук. Хрон. 61.

XVIII. Тую теди ласку, добродѣлство, ми-лосердіе показаное, вѣдъши привяши, пѣлое подданство и зичливу вѣрность обѣщуемо Літ. Вел. IV, 269 (Ліар. Ок.).—За которое его добродѣлство зараз Хс ему нагородилъ Пам. укр. и. II, 154 (Рк. Сок.).

ДОБРОДѢЛНЫЙ, пріка. Що добрае робы, поступуєше.

XVI. Вѣрины а добродѣльные только смертью зъ дочасного ва вѣчное премѣняются Арх. ЮЗР. I, VII, 232 (1587).

ДОБРОЕ, рж. Добро 4.

XVII. Шарпають чужое добра Гал. Кл. Рад. I, 58.—Въ ден по свое добрае (спасибо) не присидала та и почи Ак. Педт. Гер. Ур. I, 55 (1665).—Непріятель вашъ ударили на замокъ и взяли все добро ваше Рук. № 0, 4°, 86, к. 53.

XVIII. Сѣцкій господар во всемъ ведень въ своемъ добромъ а чернѣцъ южъ начинъ не-водень Клии. Вірши, 61.—Которимъ то по-седенiemъ, жильши домомъ, отъ иже добро-водие проданомъ, яко въ своеи добромъ жить и вѣдѣть ему Сб. Мат. Лівоб. Укр. 263 (1757).

ДОБРОЗИЧЛИВЫЙ, пріка. Добре соли до-хого, ио добра искать кому.

XVII. Высокопреподобнейший господинъ отецъ ігумень, доброизчливи иой благодѣтель! Лясті. Конт. 7.

ДОБРОКОННЫЙ, пріка. Що мae бобрае кому.

XVIII. Скоако возможно нарядитъ козаковъ доброконныхъ и оружейныхъ въ походъ Да. Марк. IV, 38.

ДОБРОНРАВНЫЙ, пріка. (п. сл.). Добрый, доброго вишию.

XV. И ждѣкъ обычай доброизведенъ имѣшеть Ил. 583 (1176).

XVIII. Чого во сиѣ доброизведенъ людемъ не сило бы ся, то тое... звѣба Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 92 (1714).

ДОБРОПАМЯТНЫЙ, пріка. Що зажиши по себѣ добру пам'ять.

XVIII. Добропамятній вождь кашъ и Гет-манъ Богданъ Хмельницкій Літ. Вел. II, III.

ДОБРОПЛОДНЫЙ, пріка. Родочий, пло-доносій.

XVII. (Земля) красна бѣзъ, добронодна раждахъ вѣ оранна Д. Тупт. 96.

ДОБРОСЕРДЬЕ, рж. Добросердість, добрѣ серце, ласкість, ласка.

XV. Планашася во кашъ вси Смоленскъ поминающе добросердье его до себе Ил. 616 (1180).

ДОБРОСЛАВНЫЙ, пріка. Доброй слови, ио-же добру слову.

XVIII. (Урядники) должны быть яко по-рожденныи; рѣ дому всегда живущіе, добро-славныи богообоязни Стат. 159.

ДОБРОСЛОВІТИ, де. Дис. Добрословити.

XVII. Св. Фотіа... церковъ каша привяла почитати и добрословити Копист. Пал. 767.

ДОБРОСОВѢСТНЫЙ, пріка. (п. сл.). Суд-ливий.

XVIII. Неподобаетъ чинити не тико Гет-мановъ, во и всякому Христіянскому добро-совѣтному членъю вѣ Літ. Вел. II, 34.—Универсалъ позволюючи на уряд сотница аможи товариства своего набрати двохъ то-варишовъ добросовѣтныхъ Вас. 36. Мат. Лі-воб. Укр. 106 (1729).

ДОБРОСТАЛЬНЫЙ, пріка. Несогиблій, ста-лый.

XVII. Мѣсто Кіевъ живши во благочестії вскоже церкви добросталоес Пам. НК. II, 397 (1620).

ДОБРОСТНО, пріка. (п. сл.). Добре, добра реч.

XVII. Добрство старане мѣти Вар. Пи-сьма. 132.

ДОБРОСТЬ, рж. Добрость, ласкість, ла-гідість, доброизвесни.

XVI. Король его милости шашь царю, за добростъ его, въ каждый годъ помилю посы-лати Ак. ЗР. II, 361 (1540).—Дознавши великую ласку и милость отъ его милости малюнка иоего ишого, за которую добростъ и милость... заплюю ему чашь пивы Ки. Гродск. Луцк. 202 (1573).

XVII. Щасте чиковъ подаетъ богъ зъ ласки и добности своя Св. Реш. 403-б.—Масть и чиковъ въ себѣ добростъ Рад. От. 133.—З'грешкамъ противко добности его Взкои, которая ииѣ

заше доброе чинила и чинит Рад. Він. 1034.—Воалишиша бо его велики за его великую добродь Літ. Густ. 305.—Жигмунтъ... въ добродь свою себѣ прихвалилъ Крон. Літ. 341.—За добродь мою украйисте чару Рук. Хрон. 29.

XVIII. Доброму за доброст. а злому за злост Кінн. Прин. 212.—И кто сю милють твою, добродь и людскость... толикими слови изъявити можетъ! Літ. Вел. III, 370.—Без'кошчу Христа Спасителя добродь огладити въ івѣ стечесма очастниками Науки парох. 6.

ДОБРОТА, рж. Добрость.

XV. Прииму... вѣнѣть доброды от руки Гсна Ил. 56 (969).—Видъ же добродоу ег вдасть Веренъгвръ прирокомъ Просвѣтъ бѣ бо с нимъ быль за воинъ іб. 837 (1257).—Умыслили есмы, за такыи доброды и ласки, дары и иными ласками имъ милостиве отдарить Ак. ЗР. I, 73 (1457).—Писалъ до князя Дмитрея, абы межи нами съ тобою доброды были іб. 125 (1493).

XVI. Послали есмо до Ногайскихъ толмача нашего о добродахъ, хотѣчи съ ними въ братствѣ и въ прыязни быти Ак. ЗР. I, 213 (1500).—У тебе будуть тыи послы въ братствомъ вѣрныхъ и добродамъ іб. II, 51 (1508).—Ку каждой потребе моей, за ознаменемъ моемъ, въ доброды своей, не были линивы Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

XVII. Красную то доброду пророкъ называет, кому ся благодать и дши наимасть Вірші празд. 74.—Щирые и незмѣрные блестевенныи доброды Домецк. 13.—Такъ великая добродь и щедробывость, каждому намъ освѣщаючаяся, была вѣдома Ак. ЗР. V, 225 (1689).

XVIII. Усякий бай не ишышиа добродь, лише есть дявудская молитва Поуч. Наг. 155.—Дѣти... бывают скло(и)ны до доброды и до правды Пр. Госп. 8.

ДОБРОТВОРЕЦЬ, рж. Хто добротворить, доброжинець.

XVII. Бонифацій: Добротворецъ Вер. Лекс. 246.

ДОБРОТЛИВЕ, присл. (пол. dobroliwie). Ласкаю, милостиво.

XVII. Добротливе и отцовско Хс Гедъ въ Ученими своими обходитса Ев. Калл. 453.

XVIII. Эспласть мене сюда Его Королевская Милость волъ своей въ віявленію на зиздь Вашей Мости Мосцъ Панства, который добротливъ чрезъ свои зложиль універсалъ Літ. Вел. III, 249.

ДОБРОТЛИВОСТЬ, рж. (пол. dobroliwośc). Ласка, милостивость, добрастъ.

XVI. Благостыя. добродливость, щедробывость Зив. Лекс. 94.—Бо королевская милость... зъ ласки и добродливости своеї пальсковъ, рачъю росказати Ак. ЗР. III, 4 (1547).—Ласка и добродливость окамяла Збавителя нашего Бога Ист. о разб. Флор. соб. 444.

XVII. Благостына. Добротливость, щедробывость ласковост, мильть, доброт, милости'е. Вашигнітас Вер. Лекс. 6.—Благодѣтельство. Добротливост іб. 211.—Добротливость—благостына, благодѣтельство, благость Сион. сл.-р. 21.—Насъ слаще ве Входу справедливости, называетъ всіхъ з' гойной добродливости Вер.. Вірш. 67.—Звѣтажаетъ добродливость ку чинку Возкамъ Тр. пости. 39.—Жебымо за таъ великую терпимость и добродливость хвалыи Ба Гал. Каз. 57-6.—З' добродливости свои Божи перебачаъ Рад. От. (пр.) 4.

XVIII. Подобаю ся твоемъ бакомъ добродливости чинка за подобие свое говорити Пам. укр. м. II, 60 (Рк. Дрогоб.).—Однакъ нѣчого добра, якъ вижу, не терпимость, ни добродливость моя не могла справити Марк. IV, 175 (Л. Маз.).

ДОБРОТЛИВЫЙ, присл. (пол. dobroliwy). Ласкаю, милостивий, лагідний, сердечний.

XVI. Благостын'ый, добродливый, щедробывый Зив. Лекс. 94.—Добротливыи ес коу недобротливымъ и з'льмъ Ев. Пер. 37.—Съдомы есмо добродливого самаго чрезъ себе прирожены кр. его милости Хр. Фл. Апокр. 1296.—Зъ добродливое ласки своее позво-лити рачъю Антир. 653.

XVII. Благостыній: Добротливый, щедробывый. Благостынью: Добротливый естъ Вер. Лекс. 6.—Благодатель: Добротливый, щодрый, ласковый, мильтый іб. 211.—Добротливый—благовѣтливый, благоволителій, благодѣтельный, благочестивый Сион. сл.-р. 21.—То такъ искінъ и добротливый шаль слоугъ и оугодниковъ своимъ прославляеть Карп. Каз. 3.—За ласкою добродливого Бга Смотр. Каз. 29.—Стат. Польск. Бр. 9-6.—Бѣ справедливымъ и добродливымъ будучи, подастъ Тр. пости. 38.—Надъ власнімъ добродливымъ отцемъ розбеставши, гасячи ранъ на таѣ пречистомъ задастъ Діал. Волк. 56.—Тотъ который падо Нбо избрать добродливый, вѣхъ и' Наукахъ даруетъ поимъ твардовій Тиг. 297 (Евхар. 1632).—За помощу добродливаго Бога Арх. ЮЗР. I, ХІІ, 73 (1633).

XVIII. Вѣль, же не схожень истина кривди, шале добродливий Укр.-Р. Арх. X, 248.—Такъ ся спирівъ для нашего спасенія

добротливъ Бгъ! Пам. укр. м. II, 120 (Рк. Тухл.).

ДОБРОТНЫЙ, прикм. Див. Добротливый.

XVII. Благоволительный: Добротный Бер. Лекс. 4.—Тройцу едину мовим, споду благословеную і споду добротную Арх. ЮЗР. I, VIII, 128 (О обр.).

ДОБРОТРАВЛЕНИЕ, рн. Добре траплення пожиси.

XVIII. Бобъ огородний... добротравление творить, легчить Мар. дом. лѣч. 58.

ДОБРОТЬ, рж. (пол. добро^с). Див. Добрость.

XVI. Беззлобів, щира лоб'роть Зиз. Леке. 93.—А будете ли позычти тымъ от которыхъ са надѣсте въ з'ати, ш'тожъ въмъ за добротъ естъ Св. Пер. 37. — И наименшев, прилучивши доброму зловъ всю добротъ исуетъ Отп. кл. Остр. И. П. 384.

XVII. Благъ: Добротъ, цвота Бер. Лекс. 6.—Добротъ—благъ, благостина Сион. сл.-р. 21.—Добротъ естъ милостыя Св. Вил. 32-б.—(Богъ) вшелакую добротъ въ собѣ замыкаеть Кв. о Вѣрѣ, 175.—Изали ихъ для доброти Божкої за добрыхъ мѣти будешъ? Копист. Іал. 889.—Пастыръ тежъ неоспалый добротъ овецъ знаєть, алый въсъ пречъ з' овчаринѣ, завше выкидаеть Тет. 298 (Евхар. 1632).—Добрымъ названъ бываєть той, котоій... добротъ свою та пожитокъ ближнихъ распростираєть Св. Калл. 528.—За причиню Пречистой Богородицы и доброти урожовой вашой кролевской милости Діар. Фил. 114.—Проказвати добротъ добротливого Бога Травк. П. Мн. 1.

ДОБРОФОРТУННЫЙ, прикм. Щасливий.

XVII. Чужій доброфортунный бытъ Дм. Рост. 52.

ДОБРОХОТНО, присл. Добротіть, з доброї волі.

XVIII. Кузми Данилового купля доброхотно, правильно и бессумнително учивено Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 93 (1753).—Воит и всякъ другой судия... долженъ въ правду судит... онакъ милостиво, склонно и доброхотно Стат. 160-б.

ДОБРОХОТНЫЙ, прикм. Що з доброї волі тишило, добросильний.

XVII. Доброхотнымъ умъедомъ прибыти въ рачишъ омыскати Гол. II. М. I, 529 (1633).—Всъ доброхотные забойци безъ обороны своего живота грызут Тр. П. М. 908.—Нелицемъ рено любовию и доброхотною ласкою щирѣ въсъ успивиши Ак. ЗР. V, 211 (1687).

XVIII. По доброхотной нашей волѣ, безъ жадного прымусу, продали Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 7 (1725).

ДОБРОХОТСТВО, рн. Добра воля, добра зіть.

XVIII. Я Марія Григорева отдаю до оби-теди Мгарской... дворъ свой... въ доброхотство своего за спасеніе дши своей Ак. Мг. и. 203 (1725).

ДОБРОЧИННОСТЬ, рн. 1. Чинення добра.

XVII. Быть въ доброочинности гойный Тит. 84 (Вер. 1623).—Завшесь миѣ гойные при любви своей отческой высвѣдчати рачиль доброочинности Рад. Ог. (пр.) 6.—Таковыми всѧкими наша на каждомъ мѣсту и каждого часу доброочинность отмовна не будетъ Ак. ЗР. V, 152 (1678).—Научитеся доброочинности Рук. Хрон. 130.—Крон. Боб. 134.—Каждая доброочинность почитаная быти звукла Стат. Полоцк. Бр. 15.

XVIII. Остатные послуги вмершимъ отдаєют, которые до гробовъ іхъ опровождаютъ... представи шагос дши естъ то доброочинност Камі. Вірши, 191.—Хавъ много автепессоровъ его Владиславовъ признаєсть ку собѣ бывшой доброочинности Літ. Вел. IV, 70 (Пов. 1728)—О якъ много и мы отъ тогожъ Христа Спасителя нашего отбираємъ щоденне ласкъ и доброочинностей Науки нарох. 13.

2. Чеснота, добочин.

XVII. На оупадокъ грѣхомъ нашимъ пришоа' Гель, а на повстаніе доброочинностъ Св. Калл. 921.

ДОБРОЧИННЫЙ, прикм. Що чинить добро.

XVII. За помочницу доброочинную тебе (Бцу) маєть Тр. постн. 670.—Они были правовѣрными и доброочинными Рук. Хрон. 295.

ДОБРОЧИНЦА, рм. Добочинний чоловік.

XVIII. Владичымъ показависѧ къ доброочинцѣ Науки нарох. 111.

ДОБРЫЙ, прикм. 1. Прихильний до добра, добромисливий; ласкавий, милосердий; що має въ собї добро.

XVI. Благій, добрій Зиз. Лекс. 95.—Учителю добрый, што маю учивіти Св. Пер. 64.—Жаден не есть добрый ѿно самъ Богъ Св. Вол. 63.

XVII. Благое: Доброє Бер. Лекс. 4.—Благосердый: Доброг срда ласкавый ів. 6.—Добрый, Благій: добрый, щодный, сличный ів. 35.—Добрый—благій, добрый, цѣль, правый говѣнныи благовѣнныи Сион. сл.-р. 20.—Добрый день або повоженіе доброе—благоденствіе ів.—Добрая вѣра—благочестіе ів.—Добрая вѣсть—благовѣстіе, благовѣщеніе ів.—Добрая мисль—благовѣщаніе.

годушіє. Доброи мислы заживаю—благодушествую ів. 21.—Добро—благое ів.—Доброю любящий—благолюбець ів.—Доброю мовлю—благословлю ів.—Доброго сердца—благосердій ів.—Тыло боронить душу от пыхи, исправуетъ къ добруму Троякъ. Зерц. 23.—Агъль добрый казеть добре члвкви жити Гал. Кн. Роз. 494.—Обыдва изъ съшомъ злодѣи и не естъ добрыи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 23 (1665).—Если бы вѣра гречкая не была добрая, тобы баба твоя Олга не увѣрила Жит. Св. 528-б.—Іди бы съ ихъ бытъ Гс Гдь недоткнуль и добромъ имъ мысли не учинилъ померли бы были отъ великого страха ів. 594.—Солодкий... и добрый есть Господь Рук. № 0. 4° 86, к. 50.—Нехай перестанет зло творити: але нехай добрые лѣла творит 6в. Реш. 18.—А чи можетъ що доброе повстти отъ Назарета ів. 19-б.—Якъ рыхло зъ злымъ нашимъ въ грѣхъ впадемо, такъ рыхло зъ добрымъ нашимъ зъ него повставши... маємо Єв. Вил. 13.—Владимиръ Мстиславу присягъ, же ему доброе мыслить Крон. Соф. 157.—Дхъ стый називається добрій Гал. Гр. Розм. 14-б.

XVIII. (Поляки) путь перепинали, возбраняя земли, травы и воды, которой добрымъ и злымъ самъ Богъ не возбраняетъ Кр. оп. Млр. 236.—Отъ писма не слышаль, анъ отъ люди добрихъ нечувавъ Сл. о збур. п. (В.) 152.—(Съ слугами) мѣль доброе заховане и прязнь Вел. Сказ. 6.—Єдность Вѣри Святой есть фундаментъ и душа доброго порядкованія Літ. Вел. III, 251.—Пиро не диво. диво добрые люди Клим. Прип. 237.—Добре дѣло буде тай дуже потрібне оби Павове Гатку на тѣто мали Урб 70.—Свѣд'ки то добрые: Дхъ стый и самъ Отцъ Пам. укр. и. II, 183 (Рк. Тесл.).—Добгуш dast nebo, злuch peklem karaie Укр.-Р. Арг. X, 352.

2. Що має непогані властивості; додатний, шанований, поєзжаний.

XIV. Учинитъ которыи добрыи члвкъ кривду, люб воєвода а любо панъ учинити исправу ис нимъ ЮРГр. № 3 (1352).—Чинимъ свѣрочко своимъ листомъ всікому добруму, кто жъ на сей листъ посмотритъ ів. № 10 (1375).—Воленъ продати воленъ замѣвти тако добруму яко есть самъ ів. № 12 (1377).—И вели было добрыхъ при томъ ів. № 23-а. (1390).

XV. По семъ же уведавше добрыи члвкъ и приходаху къ нему Ип. 145 (1051).—Престависѧ добрыи старець Петръ Ильинъ ів. 340 (1147).—Іныхъ при томъ ведъ добрыхъ велебныхъ шляхетныхъ было ЮРГр. № 46 (1414).—За добрыи и невпны приятельи имѣли ів. № 66

(1433).—(Мужъ) храборъ добрая дѣла багатырьска вѣдѣла Чет. 1489 р. к. 39.

XVI. Вказывали передъ нами листы добрѣ памяти отца нашего Ак. ЗР. II, 33 (1507).—Визнаваю симъ моимъ листомъ самъ на себе кождимъ добрымъ людемъ, кто хочетъ его вѣдати Арг. ЮЗР. I, VI, 14 (1510).—Маю на то слушный доводъ людей добрыхъ, а вѣре годныхъ ів. 41 (1545).—Приехаъ тежъ былъ возный... и люде добрые сторонные ів. VI, I, 61 (1568).

XVII. Добрая слава—благонскутство. Доброи славы—благонскунский, благонскутственный Синон. с. -р. 21.—Привезли на Москву... множество добрыхъ, ценныхъ пановъ и паней Кул. Мат. I, 84 (1606).—А тутъ сами вы добрыи молодцы уважити можете, же тая ваша подъ православными царями нашими служба доброю и правдивою будучи, есть вами въ славу и въ похитокъ Ак. ЗР. V, 184 (1685).—Новоизбранного сотника вашего чтѣте... а онь васъ всіхъ добрыхъ молодцовъ любячи, будеть къ вамъ ласковымъ Вам. 36. Мат. Лівоб. Укр. 100 (1693).

XVIII. Хмелницкий... бодрствовасть зъ кидконадпятма другами своими добрами и поуफалими молодцами Вел. Сказ. 17.

3. Доброй лжести, доброго гатунку; слаткий.

XVI. Не естъ доброе древо которое родить злый плодъ и не естъ древо злое которое родить плодъ добрыи 6в. Пер. 38.—Коли (діяки) ся научать, а мы ихъ зася пустимо до васъ. одно чтобы мѣли голосы добрыи Ак. ЮЗР. I, 142 (1558).—(Гречиха) хотажъ не росда, але добра Кул. Мат. I, 62 (1592).—Але хочешъ ли лепей познати добрые овощи тое светое единство, читай же шиавей тольже листъ мой Отп. И. П. кл. Остр. 1065.

XVII. Потрави жалніє и пива добріє коштовати ве будешьъ Діал. о см. 267.—Одному шинку, который бы собѣ добрий обѣль наготоваъ... рекъ Гсдъ Жив. Св. 2б.—Рекъ ему: добра ли есть (рыба) отче? отповѣдилъ старецъ: добра Жит. Св. 501.—Каждій шахтити въ служби своей... на добромъ коню зъ ришункомъ военного козака если не самъ до боку нашего повивенъ будетъ выставлять Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 115 (1670).—Брадем въ шва Вакули чтири бочки меду прѣсного, за который ми щиборадъ Вакула за добрий мед, три бочки ж доброго, а четвертая веслобсная Ак. Полт. Гор. Ур. I, 213 (1671).—Кажи при собѣ быти гудцеви добруму Крон. Боб. 93.—Кровъ добрая не виходитъ только лихая идетъ ЦАМ. № 32, к. 114.—Пріиде пророкъ для збавенїя твого... Мѣлъ его каждый

на доброй памяти Рук. № 202, к. 182.—Якій козакъ достане у татаръ нова доброго, того отоймутъ Літ. Сам. 4.—Хто бысть коими добрыми увийшоль ів. 31.—Яриша добра была, и тиль же ся только люде и ряговали Літ. Хм. 80.

XVIII. Не з доброй муки и той (вижу) азъпленъ Клии. Прил. 234.—Пошилюю васъ, на добрих грунтах вас осажу Вірші ріадв. 131.—Неборошавский жители наивали лошад добрую Прот. Полт. С. IV, 56 (1756).—Козаки кутили доброй горылки ів. 97-б (1756).—Цеглю чоботного доброго бочку мало не пойнуло на 20 р. Арх. Вид. м; перозірані справи (1780).

4. Вірачий, ужсий.

XV. Ратники суть и добромъ вои Ип. 742 (1224).—Володимъръ... башть бо и самъ ловечъ добръ ів. 905 (1287).

XVI. Рыцарь и воинникъ добрый Кул. Мат. I, 49 (1576).

XVII. Ежели — де жолгъре есте добрыи, шаблю и силу имъете, и кто вами за себе стать воспящаетъ Кр. оп. Млр. 219.—Для роблення поташа потребенъ есть поташникъ, чили половачъ добрый Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 68 (1720).

5. Вигідний, придатний, сідностій.

XVII. (Обозъ) быль въ добромъ мѣстцу положень надъ озеромъ, которое Дувай поливаєтъ Крон. Боб. (др.) 286.—Глы Боболецкій пріѣхалъ въ оный бродъ, обачивши людь оправный въ мѣстцу добромъ и трудном до поткания, вернулся назадъ ів. 296.

XVIII. Цеглу майстръ на добромъ мѣстцу кладутъ Кн. Нос. 59.—Есть деякое звѣя доброе на лѣкъ Поуч. Нят. 155.—Лише сало гусаче леть и кажде доброе Укр. Госп. Пор. 70.

6. Погожий, скрипачекъ.

XVI. Благоденствіе—добрый день Лекс. 2.—Рокъ 99 быль вельми урожайный, добрый, здоровый, погодный, на всемъ добрый Кул. Мат. I, 74 (1599).

XVII. Благовременно: В добрый часъ, погодне Вер. Лекс. 4.—Добрый час — время благопріятно Синон. сл.-р. 20.—Поѣхал до Індії кораблем по морю. А Гль Вгъ далъ тиль добрый вѣтъ Пам. укр. и. III, 112 (Перем. Прол.).

XVIII. Лето доброе было и уродливое Літ. Гука. 76 (1719).—По семо сльдовав добрый рокъ ів. 77 (1787).—Мусатъ кисть каждого году Пинови у дорогу ити .. коли голихъ добра Убр. 53.—Если в денъ Благовѣ-

щения предъ свитаня(м) и на свитанию ясная и тихая погода, есть то добрій знакъ оурожаю Пр. Госп. 6.

7. Непримушений, смисливий.

XIV. Уадали пану ватсадаву со всѣми обѣдали того дворища по своей доброй воли ЮРГр. № 9 (1370).—Нашею доброю волею и нашимъ добрымъ умышлѣнъемъ то есмы вчинили ів. № 12 (1377).

XV. Создасть то передъ нами панъ ходъко свою доброю волею никимъ не принужденъ ЮРГр. № 57 (1424).

XVI. Пришедши сама доброволне, по своей доброй воли възнала и поведила Арх. ЮЗР. VI, I, 61 (1568).

XVII. Добрая воля—благоволіе, производеніе, угожденіе Синон. сл.-р. 20.—Мы... надѣю в Господу, который завѣты милостице пропущаетъ добромъ волѣ вину свою покорне выманавающимъ Рук. № 0. 4°. 86, к. 50.—Намъ тяжко и по доброй воли маленій час послужити Творцу своему Св. Реш. 23.—Завѣте добрая охота и добрая воля его, ижбы сѧ поучавъ закону бжому ден и ношъ ів. 411-б.

XVIII. Продали оное (озеро) з добромъ волѣ своей честному отцу Феодору Сб. Мат. Лівоб. Укр. 7 (1725).

8. Нормальний, ярасильний; правдисий, нефашистий.

XVI. Давайте и вами тиль дано будеть мѣру добру а пользу и натоптану Св. Пер. 37.

XVII. Тое здото было его 180 кентарий ваги доброн Крон. Боб. 327-б.

XVIII. Добрыми гроши же бы не было браку Кн. Нос. 43.

9. Великий, чимасий, значаий.

XVII. До которого дворища нивокъ 6 ма- лыхъ з двѣ добрих Ак. Полт. Гор. Ур. II, 74 (1670).—Гетьманъ Хмельницкій... даль доб- рій бой обомъ тимъ войскамъ Літ. Сам. 27.

XVIII. Облегши мѣсто, почаль до оного штурмовати, отколь же исперва дали ему добрій отпоръ Літ. Вел. IV, 30 (Пов. 1728).—Сели гринить... значить на горахъ добрій оурожай Пр. Госп. 10.—Ударити треба добрымъ друкомъ по посторонку... рази три Укр. Госп. Пор. 61.

10. При наездахъ міри показує побільшеність.

XVI. Дело спіканое въдолжъ 11 пядей доб- рій Арх. ЮЗР. VII, I, 79 (1552).

XVII. Пошедшши тимъ озеромъ Каридловськимъ вверхъ о доброе стребище Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 57 (1606).—На той переправъ

в мыть доброй от Копотопу заставу отпра-
вовади Літ. Сам. 57.

XVIII. Уехали... зъ Миколаевки до Борзни
добрюю илю Да. Марк. III, 86.—Возми со-
лонини бѣлой свѣжой нашкрабей сї добру
и пригортшь Укр. Госп. Пор. 65.

11. Кошмарный, дорогий.

XVII. Далам до рукъ манисто караліовое
добров Степанисъ Прот. Полт. С. I, 68-б.
(1699).

XVIII. Митра .. з кам'ням добримъ и про-
стим Ревстръ Ризн. Соф. 4-б.—Сыя митра на
шасахъ... полу перлинами осажена простыми,
между которыми мадая часть и добрыхъ перлинъ
имѣется Кн. Ризн. 15.

Доброго сердца, еїдвалжний, горобрий.

XVII. Гекторъ... будучи неустрашимого сер-
дца доброго, небоялся Крон. Боб. 79-б.—Онъ,
яко мужъ серца доброго, чинилъ имъ отуху
добрю: казаль ся имъ потыкати зъ непрѣ-
телемъ іб. (др.) 287.

На добра сердца, на отуху.

XVIII. Ему щось не смачно. казаль теди
горѣлки дати и по квартѣ албо ковшовѣ до
старшины на добре сердце випиль зъ другими
Літ. Вел. IV, 208 (Діар. Ок.).

ДОБРЬ, ириса. Дис. Добра 2.

XV. Илоста на Игорево седче идеже баше
оустроилъ дворъ добръ Ип. 333 (1146).—
Самъ твоя милость можешъ тому добръ поро-
зумѣти Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVII. Много такихъ, которыи любять ближ-
нихъ, аде не все то чинятъ добръ Домецк.
62.—Взяти теж мають зоставу таковую, ко-
торал бы добръ за тое стояла, што позычать
Стат. Полоцк. Бр. 13-б.

XVIII. Кмѣть на таку Пансчину напередъ
сѧ зновъ добръ приготовити Урб. 50.—В день
Стрѣтення Гдня, если будетъ ясно. лен зродится
добръ Пр. Госп. 5.

ДОБУВАНЬЕ, рм. Чинистъ сід «добувати».

XVII. То бъ цевне вже хотын не только
сейменовъ, але пѣхоту и арматки якую штучку
выпровадити для добуванья Ак. ЗР. V, 230
(1690).

XVIII. О приходитъ подъ Тавань войскъ бѣсур-
манскихъ о добуваню его и Казикермена чрезъ
пять недель Літ. Вел. III, 427.—До добувания
онимъ наступившая темнота воиня прея-
тіемъ стала іб. IV, 19 (Пов. 1728).

ДОБУВАТИ, ДОБУТИ, дс. 1. Здобувати, добути, діставати, дістати, брати, взяти.

XVIII. Рѣчка Чакчаклий, на которой води
и дровъ можно добути Літ. Вел. III, 485.—
Мы добули 8 бочокъ рибы Хоз. Гетм. II,

187 (1706).—Планый доброволло хоромы до-
будеть Клим. Вірш, 55.—Буду турковъ воє-
вати мечемъ слави добувати Довг. 96.—Що
за хосна чвкку, аж добуде увесъ свѣтъ, а
душу свою погубить Поуч. Наг. 34.—До по-
куты требабы слезъ съ подъ сердца дсбувати
Свия сл. В. 18.

2. Брати, взяти, здобувати, здобути (корога).

XVII. В той часъ Коставтии князъ Остроз-
ский Чернѣгова добувалъ Літ. Полск. 10.—
Орда пристигла подъ Орѣльские города и до-
буваютъ Китай-города Ак. ЗР. V, 276 (1696).

XVIII. Добувает як города, а збуваєт як
ворога Клим. Прип. 209.—Не з великим тру-
домъ добувши Нестервару, всю шляхту зъ
княземъ Четверенскимъ вирубаъ Вел. Сказ.
53.—Нефороши добували, недобувши... повер-
нули до Криму Літ. Вел. III, 369.—Замокъ...
ве здавался, и еще не заразъ былъ добутій
іб. IV, 21 (Пов. 1728).—Уже не будемъ Ля-
ховъ добувати! іб. 59.—Мощарский добуваль
Нѣжина, але его не взялъ Літ. Черн. 76.

— ножи, шабли, сиймати, сиймати з пі-
гов ножа, шабло.

XVIII. Добувши шабель, войско... вирубаъ.
Зап. Мовч. 74.—Сты Пётръ, добувши ножа
свосто... порвавсѧ противко единому слугу
Науки парох. 280.—Вишневецкій звову, зъ до-
бutoю голою шаблею ставши, крикнулъ Літ.
Вел. IV, 52 (Пов. 1728).—Добувши в при-
стенках шабль Прот. Полт. С. I, 238-б. (1701).

ДОБУВАТИСЯ, БУТИСЯ, дс. 1. Діставатися, -стatisя, додобути, дѣти.

XVIII. Если добудеться презъ верхъ скла-
ници вода, безъ похнбы мокрый рокъ будетъ
Пр. Госп. 10.

2.—и що, здобувати що, начагатися чо-
го здобути.

XVIII. На велику ласку бжую собѣ добу-
ваючисъ Єв. Реш. 335 (1710).

3. Промкашати чим, раздобувасти що.

XVII. Я... з ветягами знайшовися добу-
валися на шляху Прот. Полт. С. I, 215-б.
(1699).

XVIII. Мирон з братомъ... добувалися на
одну тиляко рибу Хоз. Гетм. II, 188 (1706).—
Приказуємъ абы а вѣ единъ товаришъ... вѣ
смѣль добуватися на рибу Ак. Мг. м. 89-б.
(1709).

4. Старатися уйти, стукотися куди.

XVII. Нетяги .. налагши на домовку мою
добувалися Прот. Полт. С. I, 228 (1700).

ДОБУДИТИСЯ, дс. Насилу розбудити.

XVII. Сынъ Ізяславовъ, Венгрозвъ не до-
будившися, самъ до Киева до отпа прибыль

Крон. Сое. 134.—Памы... так окрутне заснули
их ся их добудити не можно літ. Св. 72-б.

XVIII. Соаливого добудуся, и літнівого
дошлося Клик. Прил. 244.—Не могучи его
добудится Прот. Полт. С. IV, 94 (1756).

ДОБУДОВУВАТИ, ДОВАТИ, дс. Дожину-
стия, чисти будування.

XVI. Старости... из власных державах своих
замков еще не добудовали Арх. Sang. I, 161
(1567).—Ворота добрые нарезаны и того всего,
што не добудовано, доробити Арх. ЮЗР. I, I, 93
(1577).—Хотъкошомъ и накладомъ своями
тотъ замокъ добудовать Ак. ЗР. III, 309 (1586).

XVII. Соломон... добудовал и приводил
домъ Важій О обр. 5.—Домъ... недобудований
зоставленъ О сл. Див. 30.—Казалъ собѣ бу-
довати гробъ, а не казалъ сго добудовывать
Ев. Реш. 226.—Отче, гробу твоему не добу-
довано ів. 428.—Млю его (двор) добудовати
Прот. Полт. С. II, 32 (1676).

ДОБУТИ, дс. Див. Добудовати.

ДОБУТЬЕ, рн. Здобудовати.

XVII. Онъ бы, должникъ, у сенкестру за
учинокъ его блудодѣяній, яко то добутя
дитинамъ дѣвцѣ, посанженій Акт. Старод. кн. 6.

XVIII. Посласть я Федка... подъ жилищемъ
непрятелскіе для добуття язика Татарскаго
Літ. Вел. III, 221.—Фортеца тая до добутя
иша засталася быти трудна ів. IV, 21 (Пов. 1728).

ДОБЫВАТИ, ДОБЫТИ, дс. 1. Див. Добу-
вати, добути 1.

XIV. Кондратъ отъ Доменика дому добы-
вать свѣтѣствомъ Ак. ЗР. I, 8 (1347).—А
за избѣга можемъ его добити и выдати
аже его не можемъ добити можемъ его
искъ съ обю сторону ЮРГр. № 3 (1352).

XV. И поиде кваже съ нами въ дань, да и ты
добудешь и мы Ип. 42 (945).—Добыть если
головою свою Кіївъ и Переяславль ів.
380 (1149).—Поеди кваже прочь аже ли добу-
деть сорока ів. 389 (1149).—Много пострадаша
члвици отъ него въ держание его и сель изнебыши
оружья и конь друзин же роботы добыты за-
точеныя же и грабленія ів. 552 (1172).—Ты
мене ни за лькоу яль ни кошьемъ ма еси до-
быть ів. 900 (1287).—Любо стратить и любо
добоудеть ЮРГр. № 36 (1401).—Тогда панъ
данило не добыть на вонѣ тога дворища
ів. № 43 (1411).—А пакъ ли бы хотѣхъ кто под
паномъ гринкомъ стареченовичомъ тыхъ ишъчен
добывать... тогда первѣе имать дати триста
коп широкихъ грошей пану гринку ів. № 74
(1437).

XVII. Памъ воеводеная... казала собѣ гробъ
отворити, и добывши склепу, где лежало тѣло

отца сї, и казала его взяты Літ. Лів. 252.—
Сынтаймо жъ юж' Домовниковъ порадныхъ якъ
оны бѣлости добываютъ въ хлебѣ Тит. 348
(Тріод. 1648).—Мужъ мой пошоль по седахъ
хлеба добывать Тр. Черн. Арх. Ком. VIII,
102 (1667).

XVIII. Чрево сѧ треба разрѣзати и дѣти
добытое аще будетъ живо, окрестити Собр.
Прил. 11.

2. Див. Добудовати, добути 2.

XVI. Добывали замъку все турцы Арх.
ЮЗР. VII, II, 21 (1552).

XVII. Мѣста міцные частокрот мечемъ и хит-
рыми штоуками заливоря не могутъ быти до-
бытыми, презъ зраду... безъ правъ выданы не-
пріятелемъ Як. на осн. ум. 26.—Семенъ и
Діръ... пошли Чернышъ моремъ въ окрутахъ подъ
Царгородъ и облегли его и добывали Гал.
Кл. Раз. 319.—Ісус Навинъ... Брихона города
мѣсть добывать Ев. Реш. 196-б.—Одонацерь,
князъ Рускій, Риму добыть и держать его
тринацать лѣтъ Крон. Сое. 4.—Семірамисъ...
отъ мѣста не отступила, ажъ его добыла Крон.
Боб. 12-б.

XVIII. Прягнѣнїе на градъ начали днемъ
и ноцю, не дающи облеженіемъ отради, из-
ступати—даби града добыти Літ. Гр. 224.—
Пскова нахи добывали и, не вземши, поизда-
лись Сб. літ. 76 (Кіев. літ.).

—брони, мечи, скілози, скілози зъ пі-
ловъ зброя.

XVI. Панъ Гуринъ... сталъ брони добывать,
хотчи мя забити Арх. ЮЗР. I, VI, 53 (1564).—
Князъ Дмитрей... з добытымъ кордомъ надъ паномъ
Калеметомъ стоитъ Ж. Курб. II, 31 (1572).

XVII. Я мечи отъ церкви Божији пода-
нного аще не добываю, але у пошвахъ замри-
ти... указую Лів. Ставр. 21 (1604).—Алѣтъ
заступиль на дорозѣ зъ мечемъ добытымъ Гал.
Кл. Раз. 436.—Сцевола... добывши мечи за-
быты Капеллеръ Гал. Н. и. (пр.) Ва.—Одинъ
зъ нихъ... мечи добывши забитъ его хоты Жит.
Св. 285-б.

XVIII. Оныє трыви прѣ добывши мечовъ
своихъ избѣгнутъ сѧ оу едвю Пам. укр. и.
IV, 296 (Рк. Тесл.).

ДОБЫВАТИСЯ, ДОБЫТИСЯ, дс. 1. Нама-
гаться усѣти, ступатися.

XVI. Панъ маршалокъ, не добаючи ихъ на
тые слова, знову у ворота монастыра. Печер-
ского почаль се ку архимандриту добывать
Ак. ЮЗР. II, 197 (1597).

XVII. Стыє... до царствія яблнаго... добы-
валися Ев. Реш. 22.—Не добывался тамъ где
моцко занкиено Жит. Св. 450.—Добывши

прокирнъмъ способомъ въ комнату, Ганна Пашка... по злодѣйску взяла готовых гропей талярии пятдесят Акт. Старод. кн. 93.

2. Добыватися, доболниатися.

XVII. Много добывалися Турецкого Царя, жебы позволилъ верхъ искать Пелгр. Ип. Виш. 73.

3. — на чену, пролиншати чимъ, раздобуести що.

XVIII. Добыватися на рыбѣ, на соль, на звѣрю, въ рѣцѣ Днѣпѣ, въ Богу и во всѣхъ рѣкахъ и рѣчахъ безъ жадного датку возмож Літ. Вел. III, 113.

4. Выгадати на сергъ, показуєтися.

XVII. Голову такъ баро пробыть, же заразомъ и мозокъ з головы добыватися и ити почаль Арх. ЮЗР. VIII, III, 600 (1644).

ДОБЫТНЫЙ, прик. Що його добутю, зароблено, куплено.

XVII. Грицко... показовал добитное манисто Прот. Полт. С. I, 163-6 (1693).

XVIII. Конъ добытніе два мѣль Эвари. Источн. I, 13 (1763).

ДОБЫТОНЬ, рм. 1. Майно, добро.

XV. Взаша бо тогда скоты и овцѣ и кони и вельблуды и везѣ с добыткомъ и съ чадью. Ип. 256 (1103).—Владимерь... иде на Северскіе города и вза вѣхъ много добытка ів. 629 (1183).

XVII. Пильно варусь, абы жадевъ зъ мыщанъ Кіевскихъ погибшего збожя игору... не важаися провадити, подъ утраченность всего добытку своего Ак. ЗР. V, 133 (1674).

2. Здобутокъ, раздобутокъ.

XVI. Тамъ имъ своихъ людей съ неводы посыпать, озеръ волочити, и иниши людемъ, которымъ въ нихъ пожадають въ тыи добытки ходити, и имъ съ своею руки давати Ак. ЮЗР. I, 45 (1512).

3. Домова худоба.

XV. Гдѣ пережъ добытки свои пасывали ино и нынѣ доброволно имъ, безъ всякого нагабанья, тамъ же паствити будуть Ак. ЗР. I, 181 (1498).

XVI. Доброволенство дасиъ имъ добыткомъ свой паствити по давному Ак. ЗР. II, 78 (1510).—Оповедаль, иже онъ... выкрадъ туу подданную его Ганку з летми, з статкомъ и добыткомъ и зо всено ее мастью Ян. Гродск. Луцк. 185 (1570).—Кони, быдло рогатое, волы, коровы и иниши малый добытокъ Арх. ЮЗР. I, I, 145 (1580).

XVII. Подданыхъ зъ ихъ мастьюми и добытками до орды побрано Арх. ЮЗР. VI, I, 382 (1617).—Мы засъ овцы Пастыру духов-

ный добытокъ пренесено, зъ овчарии Наукъ на пожатокъ Тит. 298 (Еукар. 1632).—Выда, кони и иные добытки такъ холоцкіе, яко и паньские, и увес спрат домовыи позабирали Арх. ЮЗР. III, IV, 823 (1654).—Естесмо пастыри овце и пришли до геми твої... со всѣмъ добыткомъ ба. Реш. 39.—Драгоценностъ и половина людей и добытковъ ихъ бавилися Крон. Сою. 6.—Добытокъ пасты Крон. Воб. 8-6.

XVIII. Даи потомъ зо солю зѣсти добытку и свинять Угр. Заг. 61.

ДОБЫТЧА, рж. Домове зетра.

XVIII. Лѣкъ отъ храбаковъ, аще у сини или у добытчата или въ якомъ именіи Угр. Заг. 61.

ДОБЫТЫЙ, прик. Що дастися здобутымъ.

XVIII. Якъ ся тебѣ мнить о той фортеци; бо я уважаю, и всѣ тое привыаютъ мнѣ. иж ест не добита Вех. Сказ. 6.

ДОБЫТЬЕ, рж. 1. Набуття.

XV Полѣтиль свод села тисячими и тототъ ровъзидъ прателю своему пану днѣчеви зубреви себе иѣсто можно о добытѣ и о стражнѣи ЮРГр. № 37 (1404).

2. Здобичъ.

XVIII. Много сею воиню арматъ взяша. великинь же добытіемъ наполнен... извратиша Літ. Вел. I, прил. 10.

3. Здобуття.

XVI. Гледи о Брихонскомъ добытію Сл. прот. Літ. 73.

XVIII. Турчинъ единакъ старался сильно о зобите Чигрица Літ. Вел. II, 431.

ДОБЫЧЪ, рж. Здобичъ, здобуття.

XVII. Пошов гдес Максимъ, Супруновъ овчар. с товариствомъ на добыть Ак. Полт. Гор. Ур. I, 175 (1669).

ДОБЪГАТИ, -БЪГТИ, дс. Дослажи, дослати бѣзогчи.

XVII. Добѣгаю — достизаю Синон. си-р. 21.—Кто бы отъ рѣки Прадника напередъ на кони добѣгъ того столпа всѣхъ упередивши, той мѣль быти монархю Полскимъ Крон. Польск. 354.

ДОБЪЗЕНТОВАТИ, дс. (з уг. bizonit). Потвердити, посійтити.

XVIII. Усе добѣзентуетъ писмо Бога нашего Іисуса Христа Поуч. Нят. 14.

ДОВБАТИ, дс. Робити загибки, сергіїти, крутити.

XVII. Начрѣтавю. Вадю. Извадю. Довбою. тешу, втискаю, в'биваю, друкую Вер. Лекс. 213.

ДОВБЕНКА, рж. Здробн. під добнико.

XVII. Приготовивши се бт довбенку клевовую Прот. Полт. С. I, 202 (1698).

ДОВБИШЪ, рм. Див. Добошъ.

XVII. Небожчикъ менил се бт по имени Василий а з компаніи пана полковника довбишъ Ак. Бор. 79 (1669).

XVIII. Довбишови золотых сто и десят золотых Ка. Мъск. Псалт. 306-б. (1711).—Швець довбишъ, писарь, цилиурникъ Он. ст. Мир. II, 314 (1738).

ДОВБНЯ, рж. Великий дерев'яний молот.

XVIII. Покин сокѣру, озми довбию Клим. Прин. 239.—Тогда будемъ пана слухати. якъ довбия зацвѣтеть Мир. Посп. Кр. 58 (1724).

ДОВБТИ, дс. Див. Довбати.

XVIII. Капа камен довбеть Клим. Прин. 220.

ДОВБЫШЪ, рм. Див. Довбишъ.

XVIII. Довбыш будет бубнит', а тренбачъ трубити Клим. Вірш. 185.

ДОВГО, присл. 1. Довгий час.

XVII. Свѣть есть домом гостиннымъ в' которомъ не довго люде якъ в' гостинѣ мешкаютъ Гал. Кл. Раз. 505.—Члкъ хочет довго живы быти на свѣтѣ Ев. Реш. 18.—Быль той змий... довго хованъ... у жидовъ Крок. Боб. 57-б.

2. Багато завдовжки.

XVIII. Довго пошито да не знашишъ Клим. Прин. 211.

ДОВГОВИТЫЙ, прикм. Довгастий, подовгий

XVIII. Вовчугъ зъде широкес, кругле. мохнате. а равнинъ—довговитес да мохнате. Да. Марк. II, 124.

ДОВГОВЪЧНЫЙ, прикм. Довгого сїку.

XVII. За тое довговъченъ будешъ Ев. Реш. 212-б.

ДОВГОСТЬ, рж. Один з трьох симірів тягlosti тїа, довжина.

XVI. Пописати довгость и широкость штуроў Ак. ЗР. III, 85 (1557).

XVII. Яко се тое староство, албо держава сама въ себѣ въ широкости, довгости, гравіцахъ и обыходехъ здавна мыла и маєть... пичого съ того не вѣймуючи. дали есмо ему Арх. ЮЗР. VIII, V, 332 (1604).

ДОВГОТЕРПЯЧИЙ, прикм. Що довго терпить, терпливий, що довго позволяє на що.

XVII. Долготерпливый. Довготерпачий, ясгюномъ терпачий, долгочеключий Бер. Лекс. 35,

ДОВГЪ, рм. Грошева належність, що одна особа погаша оплатити другій.

XVII. И довгъ собе належачай от его мілости отримавши, квитъ своею власною рукою написавшъ даљ и с того довгу квитовалъ Ка. Гродск. Луцк. 350 (1633).—Безъ вѣдома нашего урядового дои зграбы а за довгъ свой отдавалъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 42 (1666).—Я, убогий чоловикъ, черезъ еи власне у великихъ довгахъ ставъ Ак. Полт. С. 375 (КС. LXXI) — Остави нам довги наша Ев. Реш. 16-б.—ib. 80.

XVIII. Якъ хто довгъ отдасть, то як находка Клим. Прин. 259.—За вѣдомостю би тая часть довгу одобрана Літ. Вел. IV, 125 (Реестръ Пал. 1704).—Довгъ пѣняжный Поуч. Наг. 121.—Панъ довгъ того кмета выплатиль Урб. 60.—Пожичајникъ.... отдавъ довжника своего въ неволю, гдебы тримавъ его доти, доки бы всего довгу не выплативъ Науки парох. 57.

На довгъ, на віру, у позику, позичкою.

XVIII. Грошай жадною мѣрою приказую отнюдь на довгъ никому не давать Арх. Сул. 169 (1707).

ДОВГИЙ, прикм. 1. Що довгого триває.

XVII. Не хотачи бавити довговою моюю сватобливо: твosi, минаю Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.

XVIII. Люде... з' тажкои и довгой хоробы оумирали Науки парох. 112.—Ныловга лить нашихъ годыша Кл. Коз. Зап. 462.

2. Великий завдовжки.

XVII. Перший подланокъ... не такъ довгий. якъ іншии Арх. ЮЗР. VI, I, 321 (1606).—Ногтъ на локотъ ему довгіи Крон. Боб. 15.—(Вониъ) в руцѣ свої будеть мати гакъ желѣзний довгій Рук. № 202, к. 226.

XVIII. Тисячу довгого гвоздя купили до Сваркова за 1 р. и 40 к. Да. Марк. III, 205.—Зроби заразъ кнотъ довгій на долонь з коноплій Укр. Госп. Пор. 59.—Каждій господаръ повиненъ мати гарво... на четири локтѣ довгіе ib. 78.

ДОВЕДАТИСЯ, дс. Див. Довѣдоватися.

XVI. Подъ люди вепрятельские поїти ся доведати староста слугъ своихъ и слугъ замконыхъ Мозырскихъ посыдати виневъ Арх. ЮЗР. VII, I, 617 (1562).—Я дей доведаюся, если почовати будуть, вамъ знати дамъ ib. VI, I, 103 (1577).—Слуга... шоль до мене... яком се доведаъ, несучи олву ручницу до скованья ib. I, I, 306 (1591).

ДОВЕЗТИ, дс. Див. Довезити.

ДОВЕРЕЧИ, дс. Довимути.

XVI. Самъ отстоушль от нихъ яко бы могъ камевем доверечи Ев. Пер. 72.

XVIII. Оттола мало поступивши на правую сторону к' полуудю як может члвкъ камевем

доверечи и там оувидыши печару Пам. укр. м. II, 125 (Рк. Тесл.).

ДОВЕРХАЙ, рм. Киль, сідлальність, доки можна рукою докинути.

XVIII. Варта была ве Бескъдъ една о друга два добре доверхан, такъ же никто не никога прене Літ. Гукл. 76.

ДОВЕСТИ-СЯ, дс. Дис. Доводити-ся.

ДОВЖАТИСЯ, дс. Позичатися, брати набир.

XVIII. Шата идетъ чехами, а особно довжатся харчи Вас. 86. Мат. Лівоб. Укр. 69.

ДОВЖЕНЬ, прикм. Позичен.

XVIII. И панъ не буде довженъ свою хашу слободити Урб. 49.—Киѣть иншу роботу не довженъ, Лышинъ тому, котру право и сесь Оурбаріумъ каже id. 52.

ДОВЖИНА, рок. Довгість, довжінъ. Въ довжину, удою, заудоюски.

XVII. Кам'не на локотъ 20 въ довжину Рук. Хрон. 108.

ДОВЖНИКЪ, рм. 1. Той, кто взял у позику, это земля позичку, дебітор.

XVII. Остави нам ловги наша яко же и мы оставляем довжником вашим Ев. Реш. 16-б.

XVIII. Пожичавши... отдаъ довжника своего въ веню Науки парох. 57.

2. Той, кто позичав, кредитор.

XVII. Продай елей и заплати довжником Крон. Боб. 123.

ДОВІДАТИ-СЯ, дс. Дис. Довідатися.

XVII. Корол, о томъ довідаєшися, зароз тыхъ посланцовъ козацькихъ повнат казал Кул. Мат. I, 25 (1604).

XVIII. Если бы я мѣль довидати о вашихъ конях... то я дамъ знати Хоз. Гети. 194 (1706).

ДОВЛЕТВОРЕНЬЕ, рм. (ц. сл.). Злагоджуваюши, задоволення.

XVII. Иночество превосходить всѣ жертвы и привошнія... и вшеваки покуты и довлетворенія Домецк. 17.

XVIII. Державци полскі... свомъ неситимъ желаніемъ... чинили довлетвореніе Вел. Сказ. 13.

ДОВЛІТИ, дс. Буты доволі, вистачати.

XVII. Вѣцерекъ прымас полскій, зображені ради, усовѣтоваль на ней въ шляхтою стягти съ повѣтівъ войска только, колко би на отпоръ козаковъ и татар довѣло Вел. Сказ. 53.

ДОВНІМАНЬЕ, рм. (пол. domniemanie). Догад, думися.

XVI. Не щевавише—довнімане и неслучніе вымовлене Лекс. 10.

ДОВНІМАТИ, ДОВНЪМАТИ-СЯ, дс. (пол. domniemac się). Догадуватися, дозуміватися.

XVI. Дов'німалиса вже бы ш'то алое было Ев. Пер. 17.—Люде... бол'ше зеволают на довніман'ое, а вижли похвалают саму истоту Пам. укр. м. V, 115 (Ст. Зиа. 1596).—Довнімаєте, иже Греческие епископове и превінтерове тутъ присеждають учти поповъ и епископовъ вашихъ? Отп. И. П. кл. Остр. 1099.—Довнімашь, же тебе за тою конееде рапцю все вольно Антир. 945.

XVII. Довнімаем иж бы то якис быв духъ Ев. Реш. 306.—Много въ нихъ то довнімають Рук. Хрон. 392.—Ему боронено довнімасючи, иж корол перскыи того доктора напривил, абы ему трутину задал Ал. Печ. 171.

XVIII. Онъ бо окладникъ довнімал, иж то Хс ис простой невѣсти народити са мѣль Пам. укр. м. II, 16 (Рк. Тула.).

ДОВОДИТИ, ДОВЕСТИ, дс. 1. Присодити, вести до якого місця, докроваджуєти-дити.

XVII. Доведете ми мене лиха тими грішим Прот. Полт. С. I, 207-б (1699).

XVIII. Свободи нас отъ мучиліщ: а доведи вѣчныхъ живищ Клем. Вірші, 198.

2. Приточасиши-чити доводи, підкирати-перти доводами, досід давати, дати на що, потверджуєти. —дити доводами, переконуєти-нати доводами.

XV. Валицкии довель своихъ граниль и зыскаль по тоты вроциша ЮРГр. № 45 (1413).—Чимъ твоя милость доведеть, вѣль бы тая земля была тихъ твоихъ людей? Ак. ЮЗР. I, 22 (1483).

XVI. Доводиль того князя Василя тими листы, же тая волость отъ Красилова завѣды особная была Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).—Чимъ бы овъ тое жалобы и того разбою, збиты и зраненія попирагти и доводити мѣль? Кн. Гродск. Луцк. 237 (1574).—Не вѣль чимъ того дѣшились доведеть, же тые только голось и мѣспе въ синодѣ малуть, которые есть посеяніи ку справованью Костела Божого Хр. Фл. Алюкр. 1216.—Неправду мовиши, бо того всего не доведешъ Отп. И. П. кл. Остр. 1059.

XVII. Извѣсть творить: Вымову чинить, вымовлястися, або доводить Бер. Лекс. 54.—Довожу—произнесиши Сипон. сл.-р. 21.—Чого заразомъ тими же декретомъ передъ судомъ автентыще доводиль Ак. ЮЗР. II, 26 (1612).—Святыхъ учителей церковныхъ за доводъ привожу, которымъ выражными словы того доводять Конст. Пки. 350.—Іис Хс... первый иже Авраамъ бы, себе быти доводил Ев. Калл. 274.—А що алословил Степан Христівъ, того не довѣло Ак. Полт. Гор. Ур. I, 39 (1665).—До того що мовиши за казаню доводи того писмомъ стым з Біблїи Гал. Кл. Раз.

518.—Тыль Проргтвомъ не можете довести и доказати того Гал. М. Пр. 163-б.—Довожу тога такимъ прикладомъ Рад. Він. 587.—Продаль пасинкомъ своимъ застъ сего ѿтнини... чого ногоричниками доведено Акт. Старод. кн. 75.

XVIII. Иван... тую реч... не довел и довести не може Ка. Гл. Лист. 26 (1720).—Чимъ он того доведеть, чега намърень искать С. і Р. 15.—Потреба было... такіи пробы показати, которіи бы наилучше, наилевше той же правды доводили Свяя См. Б. 160.

3. Робити, зробити, чинити, учинити.

XVI. Oni za nieprawoju swoieu iudem uobojim sprawiedliwosci niedowodiat Пам. КК. IV, II, 155 (1545).

4. — на кого, сайдити, посідити на хозо; стверджувати, бити чиму.

XV. Радунцы доводили на Крутовить про меадеву Ак. ЮЗР. I, 15 (1444).—Протожъ досмотрѣли съмь того всего, ино есть во всемъ прави сіи Круговичи а Бастунци того на нихъ не довели іб.

XVI. Чого кгда на позваного не доведеть, съмь то все веде права на собе отнести мусить Арх. ЮЗР. I, I, 403 (1594).

XVII. Дмитриха на Яцеху наименшого в подобирено вишечество не довела Прот. Полт. С. I, 65-б (1689).

ДОВОДИТИСЯ, -ВЕСТИСЯ, дс. 1. Приводитися, приближися.

XVIII. А о управѣ дешевое было присыт бити чоломъ к намъ великому государю Вал. Сказ. 215.—Доведется каждого полку справи отсужовать по три недель С. і Р. 28-б.

2. Приводити, привести.

XVIII. Давать... сколько доведенца конныхъ и пѣшихъ ратниковъ людей Лт. Вал. III 47.—С каждого козака доводится взять по шесть шаговъ Ки. Нос. 6.—Кладучы... по ровной часты доведось на его Нестеренка и Похожая по два рубль Прот. Полт. С. III, 199-б (1749).

3. Належити.

XVII. За которое (дерево) колко доведется платити повиненъ Арх. Мот. 134 (1688).

XVIII. Заплатить ему тое все, чго доводится Вал. Сказ. 103.—Доводится пять решти 2 р. Дн. Хан. 29.

4. Троядитися, трояжитися.

XVIII. Тылу твоему болѣть опасно доведось Сквор. 21.

5. Личити, годитися.

XVIII. Не доводится при верхнїй апелля-

ції в судѣ главнемъ едною персонѣ рокъ по року сидѣти С. і. Р. 37-б.

6. Стверджитись (про симу).

XVII. Надто доводится и то показуєть, иже побожнѣша и слушнѣша речь—костелови Латино-Римскому до Церкви Всходней... склонитись Констант. Пал. 322.—Дуба Романъ зрубаль, чого того на его Романа не довелося Прот. Полт. С. II, 227 (1691).

XVIII. Що все на него Чаплинского... при ревѣшии и розиску непремѣнно довело бы ся Вел. Сказ. 24.—По розиску доведося, что сій Довгой, хуторъ... Иваномъ Довгимъ, тысяча съмь сотъ одинадцятого року построенъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 12 (1730).

ДОВОДЛИВО, присл. (пол. dowodliwie).
Дис. Доводни.

XV. Стѣфаль воинъ помочи и ради напротиву намъ и коруны нашемъ не чиниль а ни даваль яко жъ доводливо того сѧ намъ послы своими справиаль и справилъ ЮРГр. № 66 (1433).

ДОВОДНЕ, ДОВОДНО, присл. (пол. dowodnie).
Доказано, ґрунтовно, ясночи доводы; ясно, ясно, довѣдно.

XVI. Доводне людей тамошнихъ опытвати Гр. кн. Лит. 99 (1564).—Для того и потреба, съ початку взявшіи, ажъ до конца доводне вышравить, и едину истинную вѣру показать О сѧ вѣрѣ, 604.—Же есть явный фальшъ... ниже ся въ раздѣлѣ 5 широко и доводне покажеть Хр. Фл. Анонр. 1428.

XVII. Подобовирно ест': Подобно вѣреню, доводно ест' Вер. Лекс. 214.—Киладесят тисячъ золотыхъ пенней полскихъ, которыхъ выраженье доводне, кгда того час и мѣстце буде, покаже... до себе взамъ Ак. ЮЗР. VIII, III, 486 (1602).—На сѧ бы статече изважил... съмъ а доводне имъ отповѣсти Вер. Вѣрш. 84.—Показалемъ абоъзъ ту иже доводне, же въ фундаментѣ будованы Церкве вѣсъ апостолове суть ровни Констант. Пал. 371.—Унае же есть проклятая—правомъ доводне ся покажуть Діар. Флд. 101.—Мы особы виш менованные доводне тую справу вирозумѣши и довдавши, иже такъ ест Ак. Вер. 64.—Писмо бажественное жсне и доводне обявляетъ ба. Реш. 32.—Виѣдайтесь доводне, где есть его стать Рук. Хрон. 94.

XVIII. Когда бысмо обачили и познали доводне... могли бысмо искати же есть злыи Свяя См. Б. 415.—Апсъ Павел валисал доводне ou своимъ зачалъ двѣста съмъ десатомъ Пам. укр. м. IV, 312 (Рк. Тесл.).

ДОВОДНОСТЬ, рок. (пол. dowodnosć). Оперта на доводы, подставы.

XVI. Мы о томъ пытали Староконьцовъ: что у есть изъ тозъ доводности, что тая вана грань Неньковцы отъ Комаровой могилы...? И Староконьцы на тозъ доводности не учили никакой Ак. ЮЗР. I, 42 (1510).

ДОВОДНЫЙ, ирил. (пол. dowodny). Пес-
ний, староконьчий; лаский, лесной, очисткой, несущий, добрый.

XVI. Земли Лифляндской великии школы и кварты безъ каждого доводнои причины подъялъ Ак. ЗР. I, 371 (1506).—Только одно въотпливыхъ, а не въ доводныхъ спрашахъ выведенъ бываетъ Ак. ЮЗР. VIII, III, 406 (1583).—Дасть се имъ спраша статечная о томъ и довольная Верест. соб. 234.

XVII. И для доводного зрозуміла читай вышне Кн. о Вѣрѣ, 116.—Наука тая... доводныи разомы способомъ поступти хотѧла Конст. Пал. 919.—Певнаа теды и доводная есть речь, же якой вѣры тыи закониници книги мѣли, такои вѣры и сами были ів. 993.—Доводнаа и правдиваа речь естъ, же... тамъ не можеть прствовости грѣхъ Рад. Він. 1310.—Кгрута... купленіи и слушнѣ набытіи, зъ доводными писменными ограничениями Сб. Мат. отд. III, 123 (1699).

XVIII. Значи за неимъ доводную и знатную против императорскаго пресвѣтлаго величества зѣмъ... опасаются, жебы не навести на себѣ якой чревъ его трудности Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 106 (1723).

ДОВОДНЬ, ирил. Дис. Доводъ.

XVI. Абы есте тому же дворянину напому объявили и по достатку доводнъ и выражнѣ выписали Ак. ЗР. IV, 238 (1600).

XVII. Доводнъ—прителнъ, подоболѣнио, подобовѣро, достойнъ, праведнъ, по достоянию, въѣпоту, въ рѣсноту Синон. сл.-р. 21.—Доводнъ объяснитъ хотяче Дм. Рост. 1.—Що хава межи тыи ордами нѣть, о томъ сказовъ доводнъ тотъ человѣкъ, который зъ тихъ ордъ быль приславъ Ак. ЗР. V, 277 (1696).

ДОВОДНЯ, рож. Mісце ув'язнення.

XVI. Коли который человѣкъ впадеть у зину, а любо на которомъ человѣцѣ заплату присудить кому... слуги ихъ въ доводно сажаютъ Ак. ЗР. I, 361 (1506).

ДОВОДЪ, рм. Доказ, сдѣлчення за чим; аргументъ, доказ.

XV. Круповичи подади на ихъ доводъ свѣдковъ осмъ Ак. ЮЗР. I, 16 (1444).—А будуть на то листы имѣти, а любо добрый доводъ: тыи не имаютъ давати посошныи Ак. ЗР. I, 69 (1453).—А коли чай человѣкъ у злодѣй-

ство упадеть, а будеть осюдарь его тозъ вѣдаль... а будеть на то доводъ: и тозъ такъ горынъ, какъ который алоръ ів. 81 (1468).

XVI. Извѣтъ, доводъ. Извѣтованіе, доводовъ чиненіе, довоженіе Зак. Лекс. 100.—Тотъ адрадца... короля съ того свѣта своими чары сосдѣль, и на то хотѣли передъ вами на него достаточный доводъ вчинити Ак. ЗР. II, 43 (1508).—По чому то онъ тую низу собѣ привлѣсть, право и доводъ слушный на то иже бы показалъ Ак. ЮЗР. I, VI, 27 (1539).—Мало на то слушный доводъ людей добрыхъ а вѣре годныхъ ів. I, XI, 41 (1545).—Не малъ и иншаго доводу, браѧся до присяги Кн. Гродск. Луцк. 237 (1574).—Повинни будеъ... безъ кождого доводу, едно на речене слова ихъ самъ або потомковъ ихъ, оправити и досить вчинити Ак. ЮЗР. VIII, IV, 81 (1578).—Если... браѧла бы ся на пѣнѣи доводъ до другихъ роковъ, того си судъ допускти масть ів. 188 (1584).—Пришатримъся твоимъ архагуменътомъ альбо доводомъ Отп. И. П. кн. Остр. 1053.—Того доводъ масть у тогожъ альбо Рук. Муз. № 513, к. 3.—С тыхъ именя беру на доводъ лѣв речи Катех. а вышн. в. 140.—Нынѣ о томъ доводъ широкій чильти иѣста ве мало Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).

XVII. Извѣтъ: Доводъ, причина. Извѣтованіе: Доводовъ чиненіе, довоженіе Бар. Лекс. 54.—Доводъ—указаніе, умышленіе, извѣтъ Синон. сл.-р. 21.—Болшого хотѧ доводу и свѣдѣнія же фамиліа и родъ Четвертинскихъ естъ родъ кнажескій Тит. 71 (Конст. 1623).—Вѣ... сиѣ свѣдка потребуетъ, азъ института, азъ дододовъ Гв. Калл. 42.—Вѣра... есть... доводомъ речій невидимыхъ Гол. II. М. II, 362 (Кор. Н. 1645).—Доводомъ потвѣди и подошре свою мозу Гал. Кл. Раз. 518.—На доводъ люби мои ку тебѣ Рад. От. 4.—На доводъ своей... прихильности... слово даль Ак. Мот. 120 (1677).—Чернаки... пасербашо... ставили на доводъ Рѣш. Полт. Полк. С. 74 (1700).—На доводъ вѣры моей положу листъ на чвкку умерлом, а мертвый заразъ воскреснетъ Крон. Боб. 344.—Мало слушный и справедливый доводъ о второмъ и страшнѣмъ праществѣ хрестомъ Рук. № 202, к. 235.

XVIII. За доводомъ тыхъ свѣдѣтелей, на которыхъ онъ отецъ Гаврілъ асаѣлся Мат. Ист. ЮР. 36 (1713).—Мы вѣдъ, шукамои въ томъ певнаго доводу, препозавши Левчику Сакгатую, которую... Божию совѣтю обвязавши, пытали Суд. Инкв. 198.—Долги... слушними доводами вѣльчиши будуть Літ. Вел. II, 121.—Кто въ доводъ своихъ юмъній грун-

това и земель покажеть, яко онъ владѣть по
западъ предковъ съвоихъ... тотъ днонъ крѣп-
ости и инного доводу не требуетъ (С. і Р. 4-б).—
Потреба было самыхъ тѣхъ зажити доводовъ
Сима Сл. В. 2 (1781).—Тотъ очевидный доводъ
егда лисъ подавъ, соромълъс и поганблени
зостали вѣтъ его противники Науки парох.
106.

По доводу, доказано (?)

XVIII. Расспояль имъ оушт'ко по доводу,
що сѧ вадъ имъ чинить і якого єстъ роду Пам.
укр. и. I, 161 (Рк. Тесл.).

Ставити доводъ до него, посылатися на ко-
го, посыкатися на кого.

XVII. Иванъ ставивъ доводъ до Федора Кого-
рода Ак. Бор. 11.

ДОВОЖДАТИ, дс. Многоразовая форма сїд
«доводить».—доводъ, находити доводы.

XVIII. Каждътъ тымъ ягрымъ доводъ дово-
ждати Кави. Вірш. 59.

ДОВОЖЕНЬЕ, рн. Чиність сїд «доводити».

XVI. Извѣстованіе, доводовъ чиненіе, дово-
женіе Зак. Лекс. 100.

XVII. Извѣстованіе: Доводовъ чиненіе, дово-
женіе Бер. Лекс. 54.—Довоженіе—извѣсто-
ваніе Симон. сл.-р. 21.—По прочтавшю позыву
и довоженію сущшаго року, просилъ поводъ,
абы се позывый скучечне у справедливиль Ак.
ЮЗР. II, 26 (1612).

ДОВОЖИВАТИ, дс. Многоразовая форма сїд
«доводить».

XV. Завиды имъ опочивохъ бываль въ от-
чинѣ... и оттуль лѣда своего довожиали и
поправляли, кому чого было потреба Ак.
ЗР. I, 210 (1500).

ДОВОЗИТИ, -ВЕЗТИ, дс. Привозити, -везти.

XVI. Шесть столповъ вивели довести въ тотъ
же погребъ Арх. ЮЗР. I, I, 38 (1571).

ДОВОЛЕВАТИ, дс. Доволити.

XVIII. Коли право имъ сесе доволює
могутъ Кистѣ Іовсагъ такій продти Урб.
69.

ДОВОЛИ, яриса. Дис. Всѧ.

ДОВОЛІТЕЛЬСТВО, рн. Баженіе, воля.

XVIII. Со общимъ желавіемъ нашимъ и
доволительствомъ тоєжъ самое и я озна(ме)-
новалъ вашей милости Марк. IV, 361 (Грам.
Ор. 1719).

ДОВОЛНО, яриса. Досить, доста, достати-
тель, скільки треба.

XV. Се бо имъ сѧ по дань яль, и то буди
довоно намъ Ип. 60 (971).

XVII. Нехто ему и того (корѣни) довоно
не давашъ Св. Реш. 7-б.

XVIII. Быль Хиелпицкий... у хана на

обѣдѣ, і довоно быль учрежденъ и уве-
норованъ Вел. Сказ. 27.—Зайшлию оттуду
до обозу Кочубея, которій нась такъ же
медомъ почтовалъ довоно Ди. Марк. I, 252.—
Ганна... бранвла его довоно Прот.
Полт. С. III, 218 (1750).—Въ гостности
стат'ку великого юнкто довоно было
Пам. укр. и. I, 167 (Рк. Тесл.).—Того
овошу фѣлового довоно сѧ настыди и
воды сѧ томъ довоно напили ів. II, 153
(Рк. Тесл.).

ДОВОЛНІСТЬ, рж. Догоджість, достати- тель кѣлькть.

XVIII. Млын честна храмине вежбет въ лѣї
сваволност: лечъ выходитъ з него людемъ хлѣ-
ба доволност Клии. Вірші, 106.

ДОВОЛНИЙ, прикм. 1. По його доказі.
достатній, десьть скільки.

XVI. Въ помисль высочайши, въ достатку
богатши и въ службинахъ доволнишій
Ак. ЮЗР. II, 231 (И. Виш.).

XVII. Братія плач доволенъ по блаженному
отцу своемъ учинивши образъ на кѣстце его...
Еустратия Жит. Св. 498.—О которомъ при-
датку въ четвертомъ разѣдѣ з доволными
обясеніемъ вишишъ писанно Лів. Пал. 23.—
Тамъ и оболонъ хорошое и паша и дрова
довоные Ак. ЗР. V, 137 (1676).—Въ воказаніи
слезномъ пребыти долженъ есть доволное времѧ
Шумы. Зерц. 45.—Вудка взяла з руки мої
севівъ... а я з неї знялъ доволное манисто
Прот. Полт. С. I, 163 (1693).—Кормовъ кон-
скіхъ вѣтъ доволнихъ Ак. ЗР. V, 266 (1697).—
Нехай пляц доволни будеть межи стадомъ
а стадомъ Рук. Хрон. 21.

XVIII. Пожытевала ему судылас словода:
довона пустына илка и вода Клии. Вір-
ші, 18.—(Козары) съ доволними користимъ во
свой возвратилися Літ. Гр. (рк.) 3.—Ве-
льми іхъ кормити доволнимъ кормомъ Вел.
Сказ. 37.—Войска... не доволни были до даня
отпору Ханскому нашествию Літ. Вел. III,
439.—По доволнемъ васъ до килка годинъ
бъ ночь гуляю, изволилъ... отѣхать Діар.
Хан. 26.—Одниконо перегулярихъ войскъ
всякихъ доволное число Ди. Марк. I, 321.—
Ясневелможій... по доволной бесѣдѣ и раз-
говорахъ отѣхалъ Журн. Дан. Апост. 8.—
Довоное число шляхи махороссійской бгъ
умножиль С. і Р. 28.—Они же, истицы, и
свои имъютъ... стягокосніе доволніе луки
Сб. Мат. Лівоб. Укр. 69 (1752).—Да-
нило Торянский доволние года на сотен-
номъ уряду... быль Укр. ист. и. 30
(1754).

XIX. Земля издастъ вами плодъ довол-
ній Пам. укр. и. IV, 68 (Рк. Угнів.).

2. Задоволеніи.

XVI. Довол'ни боуд'ете оброки вашими
Св. Пер. 31.

XVIII. (Сторона) з' единого того будеть
доволна и предоволна, что волокито не
огорчится колокольною С. і Р. 29-б.

ДОВОЛСТВО, рж. Задоволеніи, рік до задо-
воленія.

XVII. Монастыри и іноковъ баро любиль
и давалъ имъ всякое доволство Крон. Сое.
181.—Доволство наше от Бога есть Рад.
Ог. 264.—За тотъ трудъ свой нагороды и
належного до друкарнѣ певень быль довол-
ства Черн. Тип. 573 (1679).

XVIII. Въ кормах и напитках всякое было
Хмельницкому въ товариством его доволство
Вел. Сказ. 25.—Кормъ теж и всякое довол-
ство ему Хмельницкому, з людми при нем
будучими, з двору ханскому на квартиру его
помъчично видавано ів. 27.

ДОВОЛСТВОВАТИСЯ, дс. Задоволитися.

XVII. Ханъ, не доволствуясь окунюкою и за-
логою, пусть въ полскіе краи загоны та-
тарскіе Літ. Сам. 238.

XVIII. Вдова... имѣть опредѣленіемъ себѣ
во вѣно мужинъ итѣніемъ доволствоватьсь
Права, 273.

ДОВОЛЬ, рж. Достаток, гарантъ, задово-
леніи.

XVII. Чернцы познаніи суть приносити Богу...
з видимыхъ речей, которыхъ въ доволь свой
мають Св. Вид. 47.

ДОВОЛЬНЫЕ, рж. Довѣль, приволеніи.

XVIII. Коли и отдаватися будуть безъ Пан-
ского доволія изъ хыски нагай не идутъ Урб.
69.

ДОВОЛЬТИ, дс. (ц. сл.). Годитися, бути
належнимъ, жити.

XV. Доволѣть намъ на межи свои стати
Ин. 245 (1097).

ДОВСТИТЬ, ДОВСТЬТЬ; рж. Дис. Дов-
ѣль.

XVI. Коварство—хитрость, довѣль Лекс.
9.—Доказавши въ послугахъ нашихъ осо-
бливую пыльность и довстиль подданного ва-
шаго Шаудя Юдича, за слугу есьмо нашего
его прысли Ак. ЮЗР. I, 225 (1589).—Жебы...
таковыи вражонки довстиль въ-ни-во-што себе
не обернули... мущу тебе напоменути Отп. И.
П. ии. Остр. 1063.—О направу ее съ пы-
льностью стараъ, не садличися па благий разумъ
и довстиль свой, але маючи уставичье предъ
очимъ своимъ писмо светое Актир. 629.

ДОВСТИПЕНЬ, яркм. Дис. Довѣль.

XVI. Коварен—довстипенъ Лекс. 8.

ДОВСТЕЛЬ, рж. Дис. Довѣль.

XVII. Златоустого конечную ревность, муд-
рость и досконалую хитрость, довстель... либо
извѣть открыти потицавшися Арх. ЮЗР. I,
VII, 38 (И. Виш.).

ДОВСТИПНІЙ, яркм. Дис. Довѣль.

XVII. Вылъ младенец довстипній... и до науки
способный Жив. Св. 40.

ДОВСТИТЬ, рж. Дис. Довѣль.

XVII. Выл... младенец велики уродливый...
довстишу быстрого Жив. Св. 50-б.—Понесякъ
довстипу былъ острого врхагъ въ Граматицъ...
выцвичомъ восталъ Жит. Св. 63-б.—Довстиль
до науки велики, а задача писма сто ів.
564-б.

ДОВСТВІНЕ, присл. (пол. dowcipnie). До-
тено, сприяно.

XVI. Дѣтемъ абоѣмъ есть присвомо неста-
лыми быти, служающи которымъ л'жъ сует
теперъ тое, а потомъ иное, преходачи все дов-
ствінне, хотѧ зредит Пам. укр. и. V, 75
(Ст. Зиз. 1596).

ДОВСТИПНІЙ, яркм. (пол. dowcipny). До-
тено, сприяно, гострого разуму.

XVI. Довстипній въ мовѣ Зиз. Лекс. 94.—
Лъкарь довстипній... не жалуетъ напередъ
здорового человека урѣзти, аби все тѣло отъ
того ся не искошало К. Р. и. 252.

XVII. Быгоухищреній: Ростропный, дов-
ствінний, бочій, супътане охенденій Вен.
Лекс. 7.—Коварен': хитрый, оумистамъ, дов-
стипен', досковы, боягъ ів. 66.—Зостость
въ ремеслѣ довстипній и визволенный Ка.
Цеху Кр. 7-б. (1678).—Межи ними сутъ мужеве
довствінныя Крон. Боб. 31.

ДОВСТИТЬ, рж. (пол. dowcip). Дожен, би-
стрик разум, сприят.

XVI. Крамола, разругъ, коварство, хитрост,
довстиль Зиз. Лекс. 100.

XVII. Быгоразуміє: Довѣль, острость ро-
зуму Вен. Лекс. 6.—Коварство, Оухищренъ.
хитрост, довстиль ів. 65.—Умъ, разумъ, мысль.
Довѣль, смыслъ, памят ів. 218.—Тыи рѣчи
надъ всякий довстиль людскій сутъ 0 обр. 203.—
Я тежъ приве надъ смыслу, и мысль довстилу
который певне невмъль бы здолети и прыгу-
щоти твои, о отче, важиль описати Тит. 16
(Митура, 1618).—Такъ высокіи речи разумомъ
жадными довстипомъ и жадною остростью по-
пяты не могутъ Конст. Пал. 920.—Рассужаю-
чіи помысли и довстипи всадет судить Пам.
укр. и. IV, 211 (Рк. Ослав.).—Не могу таъ
великого тажару оутльми довстилу моего

подиести раменни Панег. 25.—Остротю при рожоного довѣту... в' маломъ честѣ всїй Логіческой навыкъ оупѣтности Тр. пости. 387.—Довѣти людскій прікрую подымаетъ працу, абы могъ създомъ бѣти горнаго палсцу Тит. 297 (Букр. 1632).

ДОВЦІПНЫЙ, прикм. (пол. *dowcіpny*). Дис. Довѣршныи.

XVII. О неизвестивая любъ барзо довципная в томъ разѣ нещасномъ амазонко Рад. (Марк.) 32.—Довципный жолнѣрь Рук. Хрон. 333.

ДОВЦІПЪ, рм. (пол. *dowcіp*). Дис. Довѣръ.

XVII. Вшелякий... человѣкъ могъ що колекъ ведлугъ довшиу своего понимавя... зрозумѣти Єв. Реш. 1-6.

ДОВЦЪПНЫЙ, прикм. Дис. Довѣршныи.

XVII. Довцъпный—коварный, умыв, благоуимый Синон. сл.-р. 21.—А он яко бы старого и довцъпного розуму рихло ся научил Жит. Св. 182.—Бѣглый и довципный купец Рад. От. 812.—Быть у Олгерда простого роду хитрый и довцъпный слуга Крон. Лит. 333.

XVIII. Пильно штаємъ премудрихъ докторов и довцъпнихъ шукаємъ усюди лѣкаровъ Вірші ріадв. 127.—Обадва... били люде довцъпни и в рѣчахъ свѣтовихъ бѣглии Вел. Сказ. 8.—Мазепа... яко человѣкъ цѣкарій и довцъпній, на ласку скоро заслужился Літ. Вел. III. 22.

ДОВЦЪПЪ, рм. Дис. Довѣръ.

XVII. Довцъпъ—благоразуміе, благоуміе, остроуміе, благоухищеніе, коварство Синон. сл.-р. 21.—Трудно и довциплови Агакому розумети, якъ Бѣзъ з' чвкомъ з'єдночильса Гал. Кл. Рад. 76.—Слабость довшому и разуму оборачаєтса в моль Рад. От. (пр.) 10.—Зступиши Хс з' превысокого иба... лѣчъ которою дорогую... приволъ розумъ людскій довцъпомъ своимъ огорнути не можетъ Рук. № 0. 4°. 86. к. 94.—Отмовляется... не малои такого довцъпу войско справовати Літ. Сам. 49.

XVIII. Благофортунному довцъпу услугуетъ Кали. Вірші, 169.—Изнемогаютъ тамъ вѣт того лѣкара лѣкарственніи медикамента и довципни, где ядовитіи пострыни... вѣт мастерства лѣкарственніи упередили Літ. Вел. I. Прим. 48 (1622).

ДОВѢДАНІЕ, рм. Чинність сід «довѣданію».

XV. Ибо тозъ листъ, въ которомъ же присяга стоять, даи были есмо имъ до часу а до лѣшшаго довѣданія Ак. ЗР. I, 72 (1456).

XVI. Довѣданіе вѣстей. Для довѣданія вѣстей по всимъ замкомъ украиннымъ, або тѣль подъ люди неприятельские пойти си довѣдати, староста слугъ замковыхъ Мозырскихъ посыпать виненъ Арх. ЮЗР. VII, I, 617 (1552).

ДОВѢДИА, рж. Довѣданія.

XVII. Собко челядника послалъ на довѣдки, що ся дѣйтъ въ старшини Прот. Полт. С. I, 14 (1683).

ДОВѢДОВАНІЕ,-СЯ, рж. Чинність сід «довѣданію».

XVII. Так ся означаєтъ, иж есмо от нашихъ послов слышали, которыхъ есмо были до Вавилону мѣста послади ва довѣданія Пам. укр. м. IV, 398 (Петр.).—Арх. ЮЗР. I, VI, 710 (1635).—Зрозумѣль зъ пословъ своихъ, до васъ отъ мене посланныхъ о довѣданія вѣты, ижъ ваша вѣра правдивая Крон. Сое. 26.

ДОВѢДОВАТИ,-ДАТИ,-СЯ, дс. Бражи, взяти відомість, дізнаватися, -знацися, информуєтися, поінформуватися.

XV. Повѣдалъ намъ, што жъ изъ твоєї земли люди твои нашимъ людемъ... многіе шкоды почивили... ино штобы еси о томъ довѣдалъся Ак. ЗР. I, 107 (1486).

XVI. Затимъ довѣдалися есмо гораадо въ своихъ старихъ мужей и у стороннихъ Арх. ЮЗР. I, VI, 13 (1508).—И ло господаря моего до митрополита его милости есми писаль, не довѣдався правды Ак. ЗР. II, 122 (1517).—Му о шем о том dowiedawczyisia от виен... оріалі Пам. КК. IV, II, 67 (1545).—Не довѣдалися еси о тыхъ рѣчахъ, которыи са ввемъ тыхъ то дніи стали Єв. Пер. 77.—А вѣ суди никого, ажъ первый правды довѣдавшя Унія гр. 168.

XVII. Навыцаю: Научлюсѧ, очусѧ, довѣдуосѧ, цвичусѧ, призвѣчуосѧ Вер. Цекс. 85.—Довѣдатися—навикнути, увидѣти. Довѣдуюся—навѣцаю, навикаю Синон. сл.-р. —Хто болше хочетъ достаточне вѣдати, прочитай жи-воты, стихъ, тамъ са довѣдаешь О обр. 112.—Црквъ... довѣдоватисѧ и широти в томъ вѣ каметь Карп. Каз. Дг. —Ажъ по многомъ часъ довѣдавшися справы, таємне господинъ Коама... пришолъ до султана Кул. Мат. I, 164 (1624).—Пильно выпытавъ Иродъ, и довѣдовалисѧ о часъ, в' которой са имъ авѣда онаа оказала Єв. Кали. 856.—Довѣлавши са того люде взали его до власна Гал. Н. в. 67.—Двдъ довѣдалъ, же на лворѣ его о сѧ его шемругъ Рад. От. 285.—Довѣдатися самонистой правды Дм. Рост. 11 (1693).—Яко то быти х'ю не довѣдуетъ Крон. Воб. 275-б.—

Нес... довѣдалисѧ, же смилисѧ за прѣзан
сими синими Рук. Хрон. 8.—Іосифъ... за-
годилъ кандидо (брата) подзоромъчи, иосе-
ство отцовское справоють, довѣдушика о
ихъ злоровѣ Літ. Рук. 20-б.

XVII. Десконале довѣдалисѧ, же таков
безчеловѣче въ его дому судейскому пово-
диться Вес. 86. Мат. Лівоб. Укр. 93 (1714).—
Того совершенно было довѣдати ся не воз-
можено Вес. Сказ. 41.—Простите его, аби довѣ-
далисѧ о речахъ отихъ Гр. Барск. IV, 39.—Не-
довѣдуйся о чужихъ справахъ, котріи до тебе
не належать Полѣт. 64.—Довѣдавшика, же
такъ сталосѧ... не могъ а нѣ помыслити Симъ
Сл. В. 160.

ДОВѢДОКЪ, рм. Довѣданіе.

XVIII. Я... ученіемъ не выхдала и жад-
ныхъ довѣдковъ... ей матръ не чинила Арх.
Суд. 273 (1728).

ДОВѢРАТИ, РИТИ, дс. Діймати, діймати
стри колу.

XVI. На хаскшии sprawu niedowieraiисту
одоюли Пам. КК. IV, II, 164 (1545).

XVII. Затягаетъ къ на ускромлениіи Пуш-
кара, которому его царское величество довѣ-
рилъ Літ. Сам. 54.—Гетманъ.. не довѣравъ
чигеринцамъ іб. 139.

ДОВѢЧНЫЙ, яркм. Що тяже до сїку.

XVII. Довѣчное отпочинене Рук. Хрон. 262.

XVIII. Смерть... до вѣчной що гяза мухи
не промусть Кавм. Вірш. 7.

ДОГАДАНЬЕ, рм. Здогад, догадка.

XVII. Домышленіе: удобство, догаданье
Бер. Лекс. 36.—Догаданіе—удобство, домыш-
леніе Сивон. сл.-р. 21.

ДОГАДОВАТИСЯ, -ДАТИСЯ, дс. Догодити,
дійти гадкою, домислятися, -слитися. дозу-
млютися, -житися, доміркуватися.

XVII. Зрі: Вижд, смотри, позираї, дивисѧ.
домышлься, догадувса, глади, познавай Бер.
Лекс. 52.—Мислей боямъ людскихъ не может
знati вѣто... хиба зъ словъ домышляєтса
и догадуєтса Єв. Реш. 20.

XVIII. Іон причини не можеть знайдорат':
и теж о неувазѣ онїсѧ догалат' Клим. Вірш.
75.

ДОГАДЪ, рм. Домисел, дозуміння. На де-
гадъ, щоб догадетися.

XVI. Знать, вижд, смотрѣть только на догадъ
писаль, а конъєирмашъ не видель Автир. 701.

XVIII. Всѣмъ намъ... служить прымовка
та, щоъ я... пред' вами нынѣ за догадъ ска-
залъ Симъ Сл. В. 275.

ДОГАЖАНЬЕ, рм. Чиномістъ сід «догажети».

XVII. Съхожденіе: Догажане, испанприкре-
неніе Вер. Лекс. 167.—Догажаніе—схожде-
ніе, сънисхожденіе, угодіе, увокочіе Сивон.
сл.-р. 21.

ДОГАЖДАТИ, дс. Догаждити.

XVI. Радъ бы его господ. мыл. быть, абы же
яко важеніе то смуровать могло; единъ же
догажаючи часомъ также и скрывце, треба
аби се такъ смуровало яко се почило Гол.
П. М. I, 166 (Л. Ст. 1598).—Явный иль блудъ
въ той мере прымисаютъ, опрочь Аръмановъ
и Новокрещенцовъ, которымъ праве у поту
догажають Автир. 177.

XVII. Сходителійше: Догажаючи, фолгуючи,
испакрятіи Вер. Лекс. 161.—Догажаю—благо-
готворюю, угоджаю, добробажу, сохажду
съмсожаду, догадуюся. Догажаючи—съходи-
тельный Сивон. сл.-р. 21.—Часомъ испаси-
виль догажаючи а зресемъ причини отпи-
ваючи Конст. Пал. 1179.—Тылу выбачисъ
и догажають Рад. От. 692.—Догажающе тълу,
чого одно хтѣло Суд. Вож. 296.—Под покрыва-
кою захована здорова чреву своему дога-
жаєть Домецк. 93.

XVIII. Тылу своему догажал Сл. о сїм.
335.—Мылы не сїному виу догажаєть Клим.
Вірш. 106.

ДОГАМОВАТИ, дс. Застокойти.

XVII. Трості сокрушевисе до остатку не
догамоват, але хорое лечил, хромое обвязо-
вал Арх. ЮЗР. I, X, 537 (1629).

ДОГАНЯНЬЕ, рм. Догана, докір.

XVIII. Дорогое есть дѣло на сѹмъ свѣтъ.
де есть путь добрый изъ науковъ, изъ догива-
юю Вожиль Поуч. Наг. 146.

ДОГАНЯТИ, дс. 1. Силуети, прикуни-
вани.

XVII. Припуждаю: приваглю, притѣ-
каю кому ошо, догадаю, побуждаю, гово-
Бер. Лекс. 111.—Доганяк—постигаю, ухапую,
понуждаю Сивон. сл.-р. 21.

2. Дасти догаду, ганити, докорити.

XVII. Абы вѣхай не важилсѧ словами уши-
ливими доганяты и безчестити Ак. Вор. 57
(1660).

XVIII. Коли видишъ сусѣда твоего, ажъ
блудить у пути лихумъ албо у грѣху, то до-
гавай ему, и моли его Поуч. Наг. 63.

ДОГАРАТИ, дс. До кінца згорити.

XVIII. Свѣча догараца Пам. укр. и. II,
128 (Рк. Тесл.).

ДОГАРЯТИ, дс. Догажати, домислати.

XVI. Розумяючи тое, снатъ, пѣкоторые, же
там неизгода домисли есть на тое добра, же ибо
люде забавленіи, а едини другихъ грызуучи,

что иль сполне догардзть—такъ далече не усмотряютъ Хр. Фил. Апокр. 1812.

ДОГВАРЯТИСЯ, ДОГВАРИТИСЯ, дс. (пол. dogwarzyc). Договортися, договоритися.

XVIII. Тамъ ся з нимъ самъ собѣ гѣл'ше еще догвариши Ак. Тиш. 37.—Сидѣте вы дома а мы будемъ своюю мудростию з Одек'сан'дромъ ся догваряти ів. 76.

ДОГЛЕДАНЬЕ, рн. Диц. Догляданье.

XVI. Потехи жадное своимъ послушныи християномъ не подаютъ: ани въ науце, бо ся ве мають; ани въ догледанью раду и порядку, бо его сами меть не могутъ Берест. соб. 310.

ДОГЛЕДАТИ, дс. Диц. Доглядати.

XVI. Масть онъ... повинностей иль и порядку всякого межи ними пристойного догледати Арх. ЮЗР. I, I, 63 (1576).—Порядку побожного христіянскаго догледалъ Пам. КК. IV, I, 50 (1597).

XVII. Пылновати маєт и повиненъ будеть, яко свого власного... догледати Акт. Старод. кн. 23.

ДОГЛЪДАНЬЕ, -ГЛЯДАНЬЕ, рн. Догляд, нагляд, пыльнування.

XVI. Бго милость доглъданье пожитковъ своихъ господарскихъ по дворомъ ...рачить заставляти при воли своей Ак. ЗР. II, 13 (1547).

XVII. Смотреніе: смотрян'е, глядян'е, досмотреніе, доглядане Бер. Лекс. 151.—Маючи брони ручные, шли для догляданя вправы посту Арх. ЮЗР. VI, I, 384 (1617).—Пылное того огни доглъданье Ди. Рост. 41 (1698).—Бго... без жадного догляданя до вазенна вкинено Жит. Св. 401-б.

ДОГЛЪДАТИ, -ГЛЯДОВАТИ, -ГЛЯДВТИ, дс. Дозирати, дозорити, достерізати, сперегти, сперегти, пыльнувати, доказывати.

XVI. Доглядають того съшиностью которыи то поизъено Арх. ЮЗР. I, VII, 262 (К. Р. н.).—Будучи намъ... въ граде Лвове, посещающе Христову церковь и перандок духовныхъ вищихъ церковныхъ и монастырскихъ доглядуючи, пришли к намъ... иещане Лвовские Пам. КК. III, 30 (1591).

XVII. Входу: Сперегу, постерѣгаю, заховую, догляду, смотрю Бер. Лекс. 8.—Догляду—блоду, храни, сబлюдаю Симон. сл. р. 21.—Пасите которые есть у васъ стадо Божіе, доглядаючи не поневолне, але доброволне Констант. Пал. 420.—Доказывате же познаныи того въ познаности своей пыльно доглядати абы дѣти въ боязни Божій завѣти ся находили Арх. ЮЗР. I, XI, 131 (1637).—Всего догла-

дестъ заужды видачеетъ сюж. Калл. 393.—Той который ся того подыметъ, будетъ толь власнъ всіхъ потребъ и справъ доглядати Стат. Полоцк. Вр. 11.—В' коробѣ сюж. доглядалъ ів. 18.—Пылно васъ жадаси, абы сте того доглядѣли, жебы малюкомъ подоловскіи жаднов перешкоды... не було Мат. Ист. ЮР. I (1662).—Отказую... приятелівъ моихъ що доглядала мене въ коробѣ... телять двою Ак. Мг. м. 251-б (1688).

XVIII. Ковдіція лѣтишъ единой доглядати, нежели въ многіи са ремесла втурочти Клем. Вірш. 121.—Орапе... доглядуютъ садовъ Пелгр. Ил. Виш. 54.

ДОГЛЯДОВАНЬЕ, рн. Диц. Догляданье.

XVII. До доглядованя школы Миколай Лукашевичъ, Степанъ Хемичъ Арх. ЮЗР. I, XI, 67 (1604).

ДОГЛЯДЬТЬ, рм. Дозір, бачкість, сник.

XVII. Не лѣновался проїжджати до Городища и до Кременчука для догляду статчаго житъя обывателей Ак. ЗР. V, 172 (1682).

XVIII. В' масдыхъ лѣтохъ умираютъ... за догляд віть лѣть не отслуживши Клем. Вірш. 76.

ДОГЛЯДЬТИ, дс. Диц. Доглядати.

ДОГЛЯДЬТИСЯ, дс. Пересідитися, дівнатися.

XVII. И мы... доглядѣлися правди, що истинная правда, где который косы и там купцівъ копал Ак. Полт. Гор. Ур. II, 53 (1669).

ДОГМА, ДОГМАТЬ, рм. (ин. догматы, догма). Диц. Догма.

XVI. Заховываетъ апостолскія и отческія предавіа и догма Отц. кл. Остр. И. П. (рк.) 52.

XVII. От противныхъ на догмата Цркви есходней повстана Ка. о Вѣрѣ (пр.).

XVIII. Іоганъ Францъ Буддѣй... позвѣствує, въ главѣ третої, о догматехъ въ безбожіемъ сопряженыхъ, тѣхъ догматовъ вѣчисляющи Ди. Марк. II, 252.

ДОГНАТИ, дс. Диц. Догнати.

ДОГОВОРНЫЙ, прыкм. Умовий, угодовий.

XVII. Того надобъ, абы... воднугъ договорныхъ посольскихъ записовъ граници шли по старыхъ рубежахъ Ак. ЗР. V, 21 (1635).

ДОГОВОРОВАТИ, дс. Кінчали говорити.

XVII. Еще же и той договорованъ, и со вѣстникъ третій прибыває Літ. Рук. 29.

ДОГОВОРЪ, рм. Умова, угода, трактатъ.

XVIII. Трактать въсъ той, албо договори Андрусовски такъ ся въ себѣ ретельно мають Літ. Вел. II, 102.—Зъ поостальми облежен-

цами учиненъ договоръ и капитулација ів. III, 385.

ДОГОДИТИ, дг. Див. Догодати.

ДОГОДОВАТИ, дс. Прогодувати. якожречати до певного часу.

XVII. Маєсть и повиненъ будеть, взявшъ въ свое завѣдане и господарство речениое ихъ убоство, догодовати и дознрати Акт. Старод. кн. 48.

ДОГОДОВАТИСЯ, дг. Догарчуватися.

XVIII. Догодованъ заець уса. самъ кормися Клим. Прит. 212.

ДОГОЖ(Д)АТИ, -ДИТИ, дс. Давати, давти догоду, задоволити, задоволити.

XVI. Во въсих справахъ потребахъ малюжки потоиства моего догожати и оборонами быти мають Ж. Курб. I, 194 (1581).—Тыть альоъ предсевзятемъ, умысломъ своимъ, за тыть найстемъ кгвалтовымъ на дому Божий, выленили и воли свой догодили, и еще до конца того чинити перестати не хочуть Арх. ЮЗР. I, I, 186 (1584).—Не мають о што за зле мѣти, же въ той речи... имъ не догожаемо Хр. Фил. Апокр. 1192.—Весь за геретиковъ мають, опрочь Ариановъ, которымъ праве у ноту догодили есте Отп. И. П. кн. Остр. 1065.

XVII. Самоугодный:... собѣ догожаючій Бер. Лекс. 143.—Не отъ Бога дѣло начинади, але человѣческому угодію... догождали Арх. ЮЗР. I, VII, 27 (И. Виш.).—Іные для приподобання твоего тебѣ догожаютъ Тест. Вас. 36.—И Бгу и свѣту заровно оуслужити и догодити хотачи, на обвѣдѣ ноги свои храмлють Каїн. Каз. Вв.—Своему обжирству догодали Діал. о см. 270.—Перестан'мо своволити и самъ собѣ догожати Вв. Калл. 84.

ДОГОЖЕНЬЕ, рж. Догода, задоволенія.

XVIII. Благоволеніе: Уподобане, догожене Бер. Лекс. 4.—Якъ смишішъ шукати... догоженя чрезу твоему Доменк. 96.

ДОГОЖНИЙ, прикм. Шо може догодити, догідний.

XVII. Починаеть умішлять, какимъ бы то видомъ снестися могда въ любовъ съ изряднымъ купѣдомъ кой бы желаніямъ ся быль догожій Нов. Вокк. 291.

ДОГОЖОВАТИ, дс. Див. Догодати.

XVII. Угаждаю: Догожую, дарую, отпущаю, подобаю, чиню заховане, прислугу, оказую добрую волю, служу Бер. Лекс. 176.

ДОГОЖНЬЕ, рж. Догоженіе.

XVII. Угожденіе: Уподобанье, догоженіе, захованье, прислуга, оказаніе добромъ волѣ Бер. Лекс. 176.

ДОГОНЯТИ, -ГОНІТИ, -ГНАТИ, дс. 1. Женутися дослѣти, дознати кого.

XV. Слуги владичими зъ лицомъ его догонивши въ нашей земли и почали имати, и онъ имъ не хотѣть ся дати Ак. ЗР. I, 160 (1496).

XVI. И тамъ, на той дорозѣ... догонили нась Ак. ЗР. II, 43 (1508).—Панъ Григорей Волобайъ, того поменіемо Грека, єшкота Менгленскаго, догнавши на добровольной дорозѣ... самъ окрутне забыть Арх. ЮЗР. I, I, 271 (1590).

XVII. Постикю: Догоняю, оухапую, гоню Бер. Лекс. 114.—Достикю: Дохожу, доваждаю, догоню ів. 211.—За животъ Елавы всею душою оугонатися иско и догонати Смотр. Каз. 37.—Половцовъ догонивши подле Дуная, побили и половъ въесь отвяли Крон. Сое. 97.—Кгдѣ схалисю догонили того небожника Мирана Ки. Мѣск. Полт. 16 (1692).—Бго жадная речь ее долженъ Крон. Боб. 11.—Догониль (эміл) и оукусыть того коня Рук. № 202, к. 217.

XVIII. Слуги тежъ позв'ши догонили ихъ и рекли грозно Пам. укр. м. I, 171 (Рк. Тесл.).—Якъ не можеш... вѣтра въ полю догонити, такъ не можеш Ха Сна Бжого забити ів. II, 139 (Рк. Тесл.).

2. Женуты добігти, дойти.

XV. Роусь же догнаша Миліца и Старого-рода Ил. 755 (1229).

ДОГОТЬ, рж. Див. Доготь.

XVII. Потай съ комори меской догот краї. Полная мазница доятю Ак. Полт. Гор. Ур. I, 106 (1667).

XVIII. Почнет свое всякое начине роскаладати.. ремън', воду до шпована луба догот и натягать Клим. шрап. 103.—Руки доготень засмарованіи Гр. Варск. IV, 34.—Догто посылаю вѣдер 20 доброго Арх. Вид. м.: екон. спр. (1769).

ДОГУБИТИ, дс. Заканасяти до краю, згубити цілкомъ.

XVI. Стараються о то, забегаючи тому абы и остатокъ, чого геретикове не догубили, не загинуло Антир. 855.

ДОГМА, ДОГМАТЬ, рж. (гр. δόγμα ред. δύρματος). Твердженія щоjurymають за правду без критики і доводів.

XVI. Догматы—науки Лекс. 5.

XVII. Веленіе: Догмат, наука оустава Бер. Лекс. 12.—Догма: Оуставленіе. Догмата. Оуставы 267—Догматъ: Преданіе, або артикуль вѣры ів.

ДОДАВАТИ,-ДАТИ, дс. 1. Приданни. при-дати. докладати. -класти. дознити.

XVII. Розмичных фарбъ охотне нехай додавает Діал. Волк. 75.—О море и рѣки додайте прошу вас головъ и очима моима только слез Жит. Св. 68-б.—Душъ засмученой... смутку не додавай Єв. Калл. 604.—Сильь, адревія, охоты и способности додавала Рад. От. (пр.) 1.

XVIII. И багка часом за груды хватаетъ, або теж пудчасъ и вшию кулакомъ додаєт Кінн. Вірші, 93.—Фарбами всікомъ красы додавают ів. 98.—Ты, пречудни Боже, уста отверзашъ и безумнимъ д'ятемъ мудrosti додаваш Укр.-Р. Арх. X, 327.—Додаль ему войска своего венгерского Вел. Сказ. 73.—Оружія до заб'ятія, або ранъ заданія не додавали Собр. Присл. 111.—А ты, орле... додай крыланъ до помочи, полетѣти на все ноги, милеваком шукамои Пер. Укр. Лир. 21.—Дрдай короля от тростини, которая на бодотъ росте Укр. Госп. Пор. 66.

2. *Добавати, подавати, достачати, чити, доставати, доставити.*

XVII. Іосифъ... осадивши их в земли Іесемии додавал имъ живности Єв. Реш. 39.—Высохъ сый потокъ, который додаваль воды стому Іллі Рад. От. 257.—Усюди дорожнeta была, тилко з Съвери додавали з'божа, хочай дого Літ. Сам. 198.—Приamus додаль до вязяня оным посдом штакаме два мечи Крон. Боб. 74.

3. *Давати, дати, забуджувати, дати (віру, жалю, надію, серце, спільноту тощо).*

XVI. Розманые добродейства твоє... додають ми добре наден Лист И. П. 991.

XVII. Кроль, му додавши в'яры, пустиль его на Москву Сб. лѣт. 78 (Кiev. лѣт. 1604).—Султанъ... присмотревался м'ясцемъ и множеству хрестинъ и додаваль имъ серца и смілості Кул. Мат. I, 167 (1624).—Предложенъ бываєть честный и живо твораший крость, яко бы срдца додалои, посылаючи, и змождаючи насъ Тр. постн. 472.—Новгородцы додавали смильти Ярославу, абы ишолъ битися зъ Болеславомъ Крон. Соф. 34.—Добрый воинъ абы собъ додаль срдца до прещи войны и затягства, часто мыслит о заплатѣ Домецк. 86.

XVIII. Зоставши самъ смильти жолнѣръ додаваль собъ срдца до бою Пам. укр. и. IV, 238 (Рк. Присл.).—Ажъ вже пристаєть м'яжалию додавать Пер. Укр. Лир. 12.

4. *Давати, дати, подавати, дати.*

XVII. Турснови дабогъ ради додаваль, абы Ха межи д'яточками щыковавъ Вер. Вірші, 93.—Типографъ... масть... старанъ и пра-

цю во всемъ, що ся тутъ не ам'иковало додавать ради Черн. Тип. 575 (1679).—Съкро с козаками и татарами настѣниль былагородскими, додаль оному помочи, же орда кримская мусыла уходити Літ. Сам. 107.

XVIII. На тес убийство радиъ и помочи додавал Прот. Полт. С. I, 245 (1702).—(Козаки) стали ради додавати, отколь Верни доставати Рук. К. У. № 21, к. 18.—Додавай же намъ о Панно ратунку в каждомъ припадку ів. 22.—Нам всімъ додала своїй помочи Пам. укр. и. II, 70 (Рк. Тесл.).

ДОДАНЬЕ, рм. *Добавок, добавка.*

XVIII. Науки... посполитымъ способомъ преложенные, съ додавіемъ выраженнішого моралу Науки парох. (Пр.).

— в'яри, додавни в'яри, досірство.

XVII. Зваша в доданню в'яри тому писму... Іван Іваненко... призналь, ишъ тестъ его на обитель стую вручиль грунта Ак. Мг.. и. 321 (1667).

ДОДАТНЫЙ, прикм. *Добавковий.*

XVIII. Гайдалиъ... заплатилемъ 48 зол. додатнихъ Ди. Марк. I, 53.

ДОДАТОКЪ, рм. *Добавна рів, придаток, наддаток.*

XVII. Менялемъ коня вороного... на молочня, за которым еще заметь додатку кон десят личбы литовских Ак. Вор. 63 (1661).

ДОДЕРЖОВАТИ, -ДЕРЖАТИ, дс. 1. Дотримувати, -мати, зоставувати, заготовити, залишитися, залишилися вірні.

XVI. Науки апостольской додержовали Хр. Флі. Апокр. 1420.—Присяги свои панском додержовати ів. 1808.

XVII. Намъ слова своего не додержаль и не зыстиль Арх. ЮЗР. I, VI, 364 (1605).—Мъль оного любу до смерти живота своего додержать ів. I, VII, 267 (1616).—Присяги свое ве додержаль Ак. ЗР. V, 21 (1635).—Люви братерской додержали умерлому Рад. (Марк.) 29.—Рідко который додержаль в'ян християнскій Літ. Сам. 13.—Жадному монархъ слушного подданства не додержаюти ів. 104.

XVIII. Не надъясь, жеби Ляхи опрочь Кроля тѣхъ обѣтницъ додержали Літ. Гр. 63.—Ляхи Зборовскихъ пактовъ не додержать ів. (рк.) 36-б.—Неутрачено по сіє число, когдане додержала и уживаньемъ онихъ добре дочокъ воскоришила Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).—Ляхи потомъ мирныхъ статей (трактатовъ) не додержали Сб. лѣт. 10 (Кр. оп. Мгр.).—Же король... цале додержить и апробовать изволит, на томъ Витенбергъ именемъ короля своего подписался Вел. Сказ. 124.—

Запорожци... недодержавши того своего слова, которое прирекли намъ... всѣ возвратились до Сѣчі Літ. Вел. III, 452.

2. *Вимирмажи.*

XVII. Ихъ сиди великие ве додержавши, мусыли уступати до Ладижина ис шкодою Літ. Сам. 114.—Войска ивѣдскіе не додержали, и такъ, за ласкою божію, розбиты дощенту ів. 205.

ДОДОЛНЫЙ, прикм. Що долу слагає, дождний, добільний.

XVIII. Лишти додолнім лудану кропивного Быт. млр. обст. 352.

ДОДРАНТЬ, рм. (лат. *dodranc*—%).

XVII. Додрантъ: 9 плязій, полгроша Бер. Лекс. 266.

ДОСДНАТИ, дс. Єднаки добавати до чого.

XVIII. Который тилко окажеться братъ... новинецъ... цехъ свой дополняти и... досднати Ка. Цеху Золот. 9-б. (1724).

ДОСЖДНАТИ, -ХАТИ, дс. Дис. Достигнити.

XV. Оуже ми толико доехати с гостими съ Оугры и с Лахы а оуже дружина моя постраждена Ип. 401 (1150).

XVI. А такъ я... доехавши его милости, пана старосту, въ mestечку Матвеевъ, листы его королевсков милости подаваль Арх. ЮЗР. I, I, 215 (1586).

XVII. Досждало—ари догаяю Синоп. сл.-р. 21.—До лѣчних прибитковъ, которыхъ око, ухо и срдце чаче дозвати не може, досаждати Сб. ЮР. 85 (1679).

XVIII. Не досаждая Хильдова, близъ луки Савуского старого, заночевали Ди. Марк. III, 313.

ДОСНЬЕ, рм. Чинність сід «дойти».

XVIII. Писаль... о доснию товару и овесь черезъ сей мѣсяцъ Ди. Марк. III, 224.

ДОСХАТИ, дс. Дис. Досаждати.

ДОЖАТИ, дс. Дис. Дожинати.

ДОЖДАТИ, дс. Дочекати, вижедати.

XV. А самъ дожда ночи поѣха ис Києва Ип. 402 (1150).

XVII. Ізяславъ... сталъ па устю Медведицы и тутъ лождалъ брата Ростислава Крон. Соф. 125.

XVIII. Дождавъ гречаной паски Клия. Прин. 211.—А чей ты того, битанко, не дождешъ! Нам. укр. м. I, 158 (Рк. Тесл.).—И дождавъ видѣти сны сновъ своихъ ів. 267 (Рк. Тесл.).

ДОЖДЕВНЫЙ, -ЖДЕВНЫЙ, прикм. 1. Дожевий, що з дощу, від дощу.

XVI. Кронлѣ дождевые и дни вѣка кто назичит Іватех. а вѣзн. в. 137-б.

XVII. Смерть: Пісвица, облакъ дождевый фуртуна Бор. Лекс. 151.—Дуга ... очини дождеви Транкв. Эрц. 15.—З облаку дождевого походять капці раскрошеніи Гал. Кл. Раз. 363.

XVIII. Частокротно слушаются слоты: из заразливъ вѣтромъ дождевы плохоты Клим. Вірш. 144.—Тепер монастырь не тою водою питается але... дождевою Пути. Іср. 12-б.—*Stane laask twoich, iak kropel dorzdewnych* Укр.-Р. Арх. X, 299.—Кропла дождевая Пам. укр. м. IV, 318 (Рк. Тесл.).—Води текущой не имать, но дождеву, отъ даховъ собираемую Гр. Барск. II, 47.

2. *Дощистий, дощуватий, багатий на дощ.*

XVIII. Подъ часъ зѣней дождевой непогоди Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 10 (1725).—Много дній хмурныхъ, мгластыхъ и дождевыхъ Пр. Госп. 6.—Ось дождевіа ів. 16.—Наступасть время дождевое, съно же лежать покошенніе Сѣя Сл. Б. 205.

ДОЖДЬ, **ДОЖДЬ**, **ДОЖДЬ**, рм. Водний снад, що надає країсами з хмар. дощ.

XV. Вис дождь великий Ип. 755 (1229).—Идоушио же каменю со забраль яко дожду сминоу ів.

XVII. Што теды земля дождь... то янцу и очомъ дождь Тит. 117 (Копист. 1625).—Зиниа и дождь отходить, а цветы показуються на земли Гал. Кл. Раз. 255.—Если бы створене не пріймовало першій дажджов... земля частими дажджами посна не была Ез. Вил. 78-б.—Гдъ... одягъ и на повѣтру запоры, которыми дажджи держат Каз. № 32, к. 46-б.—Дожду не было Літ. Хм. 78.

XVIII. Ажъ бы киѣть Панчину про дождь албо за мене не могъ отбутти... Цьв рахуеть сѧ ему Урб. 52.—Если вѣтръ з снѣго(и) або з дождо(и), то (вино) значи схібнт Пр. Госп. 5.—Если туча на всходѣ покажется по дажджѣ, не рихло слота перестанетъ ів. 12.

ДОЖДЛИТИ, дс. Лити дощи. як донем. пустоти дощ чим.

XVII. А панъ дождил на Содому и Гомору спркою и огнемъ () обр. 141.

ДОЖДОВАТЫЙ, прикм. Дис. Дожинаты.

XVIII. Зима дождовата, весна вѣтряная. лѣто доброе, осень мѣшавая Ир. Госп. 11.

ДОЖЕБРАТИСЯ, дс. Допроситися. як жебрак.

XVII. Абы суду на том сеймѣ ся дожебрати, а за дворомъ не нищати Лѣв. Ставр. 37 (1609).

ДОЖИВАТИ, ЖИТИ, дс. 1. Жити до певного часу.

2. Живучи одержати що. дочекатися чого.

XVII. Такъ в давнім святіи отцеве и учитель чишии, и такъ ласки Божії доживали Ак. ЗР. V, 206 (1687).

ДОЖИВОТНЕ, присл. До сіку, до смерти.

XVII. Волна ест... своего добра шафовати доживотне Прот. Полт. С. II, 260 (1694).

ДОЖИВОТНОСТЬ, рож. Досмертне майно.

XVI. Королевая ее милость побрала намъ уряды и доживотности нашей Ак. ЮЗР. I, 199 (1576).

XVII. Всѣ рухомые доживотности Пам. КК. II, 467 (1671).

ДОЖИВОТНЫЙ, присл. Довічний, досмертный.

XV. Тебъ... великий князь Литовскій доживотнымъ приятелемъ есть Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVI. Право свое доживотное ишому подать Ак. ЮЗР. I, 185 (1571).—Прости насть за то, абыхъ... права своего доживотного уступить дозволили Ак. ЮЗР. I, I, 120 (1580).—Именъ моє Жабъче... певными правами доживотными держаль ів. 329 (1586).—Права доживотные... отъ продковъ нашихъ мають Ак. ЗР. II, 2 (1588).

XVII. Права своего доживотного, отъ насть ему на тъз добра и дани выгъречоные служаго, вечнене арекъ Гол. П. М. I, 207 (Гр. 1615).—Войты доживотные Мат и Зам. 146 (1649).—Зостаю... доживотнимъ и вичивымъ слугою Эвари. Ист. I, 325 (1691).—Зламавши малженскую присягу и присягу доживотного мешканя... пофыдъся гдес у чужосторонные итеса Акт. Старод. кн. 4.

XVIII. Избранъ на доживотное войтовство Киевское... Дмитрій Полоцкій Літ. Вел. III, 544.—Дочь мою Анну пошлиубыть себѣ в доживотного приятеля Ген. сл. Черн. п. 555 (1726).—Доживотное ігуненство От. Док. 39.

ДОЖИВОТЬЕ, рн. Довічне володіння, досмертне посідання, доживоття; листок, що його посідають до смерти.

XVI. Powiedliż iż shajet dożywotie Пам. КК. IV, II, 185 (1545).—Сама через себе або умовленого своего хотела доживотя на Консеру доходити Arch. Sang. 392 (1571).—Его королевская милость... трое доживоте име давши. ту суму пленежъ... заставою трема доживотями, листомъ своимъ господарскимъ опинати и утвердити рачиль Ак. ЮЗР. I, I, 103 (1579).—Не нарушаючи ничіого права доживотни, отъ продковъ нашихъ наданого Ак. ЗР. IV, 5 (1588).—Гедиону Болобану тое архимандрицтво Жидичинское сімъ листомъ

моинъ зараз цускаю. подаю и постную изо всеть доживотя Ак. ЮЗР. I, VI, 113 (1596).

XVII. Зоставиши доживотье спокойное сестръ моей милой теды с части моей сиротом... ровъный дѣль назъзываю Ак. ЮЗР. I, VI, 626 (1631).

ДОЖИДАТИСЯ, -ЖДАТИСЯ, ос. Чекати, дочкаться.

XVII. Тихъ посылковъ дождатися не могли Літ. Сас. 89.—Дожлавиши князя Булата. воину страшную имъли до ночи ів. 283.

XVIII. (Хмелницкій) свѣта не дожидаючися, рушиль зъ Чигрина до Суботова Вел. Сказ. 17.—Бруховецкій... дождался прибытия ку себѣ своихъ полковниковъ Літ. Вел. II, 89.—На томъ мѣсцѣ дожидалась покоя я куда зъиду зъ дому Ак. Суд. 271 (1728).

ДОЖИНАТИ, -ЖАТИ, дс. Кінчати, хінчти жити.

XVII. Жито... дожинали въ копу за тиждень по Ильи Кул. Мат. I, 82 (1603).

XVIII. Жито... еще недожато Ак. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ДОЖЧЕВАТО, присл. Дощисто. сльзисто.

XVIII. Сегодня зъ ранку дожчевато было Ди. Марк. II, 333.

ДОЖЧЕВАТЫЙ, присл. Дощустий, дожиствий.

XVIII. Сей день былъ зъ ранку дожчевать Ди. Марк. II, 333.—Сей день былъ... ясній и дожчеватий зъ громомъ ів. III, 24.

ДОЖЧЕВЫЙ, присл. Ди. Дашевый.

XVIII. Нашъ трудъ и праца въ сель военномъ походѣ, въ знояхъ и дожчевихъ непогодахъ въ поляхъ подъ небомъ ложений, и уже чрезъ час немалій по давному быть отправованъ Літ. Вел. III, 117.—Увидѣль, съпливши тую матерію зъ слизнею и водою дожчевою чистою Ди. Марк. II, 251.

ДОЖЧИНЬ, ДОЖЧЪ, ДОЖЧЬ, рн. Дус. Дождигъ.

XV. Илаку стрямы акы дожь Ип. 247 (1097).—И быс дожь и стече снѣгъ ів. 319 (1146).

XVI. Сено вже от дожчу и непогоды покази-лося Кн. Гродек. Луцк. 320 (1565).—Мусляи зостать на дожчу черезъ целую ночь Ак. ЮЗР. I, I, 287 (1591).

XVII. Дожлитъ: Дожчъ идетъ, дожчъ па-дастъ Бер. Лекс. 35.—Дожчъ идетъ—дождить Синон. сл.-р. 21.—По слезномъ дожчи ясность умна настуپует и тихость Тит. 117 (Копист. 1625).—Пустилися дожчики Каз. № 34, к. 46-б.—Изъїхоль дожчъ Гал. Кл. Риз. 132.—Тыхъ часовъ дожчъ ишли Ак. Полт. Гор. Ур.

149 (1669).—Бог змочив дождем землю Єв. Реш. 66.—Дождь ишовъ кривавий Літ. Полск. 5-6.—Червяки чорніє... из города стадами ишли на огорodi, не боячись дождовъ Літ. Сам. 164.

XVIII. Дождъ частис спадали Об. Черн. 119.—Хорошій дождъ ишоль Ди. Марк. II, 33.—А почавъ дождъ на мене сметяний ити, а я неборак почал рот подкладати Укр.-Р. Арх. IX, 69.—Не будетъ сух рукоў роса на юли або дождь Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Гесл.).—В лѣтѣ будеть дожчу статокъ Пр. Госп. 15.

ДОЖЧИСТЫЙ, -ЖЧОВАТЫЙ, приж. Багатий на дощ.

XVII. Того-же року лѣто было дожчистое Літ. Вел. III, 86.—Сей день и ночь были похмурияє, только не дожковатіе Ди. Марк. III, 333.

ДОЖЧОВЫЙ, -ЩОВЫЙ, приж. Ди. Дождевый.

XVII. Въ оболоку родиты градъ. гды крошъ дожчовы въ оболоку зимною змерзнутъ Гал. Кл. Раз. 202.—Прибыли подъ дворъ Ноздринъ задля дожщовоє години Прот. спр. пот. 122.

XVIII. Колодязъ зъ водою дожчовою Целгр. Ии. Виш. 65.

ДОЖЫВОТНЫЙ, приж. Ди. Доживотный.

XVII. Чернишевъский не былъ жаден деръжаныца дожывотныи тыхъ добръ Мат. Вишн. 123 (1621).

ДОЗВОЛЕЊЕ,-ЛЪНЬЕ, рн. Дозвіл, позволення.

XV. Онь у лихъ купилъ обель вѣчно, зъ дозволеніемъ намѣстника Полоцкого Ак. ЗР I, 197 (1499).

XVI. З дозволеніемъ отца нашего Казимира короля, именъ отецъ ихъ у Володимерськомъ повете купилъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 291 (1512).—Отъ него на стань духовыи дозволенія просить Берест. соб. 302

XVII. Не вѣдаю з чимъ дозволеніемъ Прот. Плат. С. II, 172 (1686).

XVIII. Чи можетъ Іерай, безъ дозволенія Епископскаго, переходити отъ Цркви до Церкви? Собр. Прин. 56.—Постановилъ, абы тамъ жаденъ не входилъ, сно который бы малъ дозволъна отъ бискупа Пам. укр. м. IV, 236 (Рк. Прислон.).—Могутъ кметъ изъ панскімъ дозволадють на робутну матицу патрину очинити Урб. 48.

ДОЗВОЛЯТИ, -ЗВОЛИТИ, де. Давати, дати имѣлъ, позволяти, позеводити.

XV. Коли ихъ самихъ на то воля, мы того имъ дозволяемъ Ак. ЗР. I, 72 (1456).—Панове ради наша и вся земля никако не хотять того дозволити и допустити ів. 156 (1496).

XVI. Воєвода... дозволиль ему греблю за-сыпти Арх. ЮЗР. I, VI, 31 (1541).—Межи которых османадцати свѣтковъ дозволили выбирати... шести свѣтковъ ів. 43 (1545).

XVII. Того Жученку дозволяли а не збо-ронали Ак. Полт. Гор. Ур. II, 17 (1665).—Хто дозволить непрятелевъ ввойти до дому есть в небезпеченствѣ Рук. № 0. 4^о 86 к. 65.—Дозволив ему того Ілл. Жит. Св. 424-б.

XVIII. З него внесати никому не допу-стимъ ани з Польши к нему прибгти кому дозволимъ Вел. Сказ. 84.—Дѣтям его дозво-лено тое ремесло... работати Кн. Цеху Кр. 40 (1748).—Тую же справу в другомъ сроку принимать дозволено С. і Р. 31-б.

Дозволеній листъ, листъ шо имъ дозво-ляться що.

XVI. Князь Михайло биль намъ чоломъ абыхмо ему на то дали напѣ листъ дозволеній Ак. ЗР. I, 371 (1506).—Именъ отецъ изъ у Володимерськомъ повете купилъ на имя Свойчево и листъ дозволеній на тую купълю... передъ нами въказывали Арх. ЮЗР VIII, IV, 291 (1512).—Василей положилъ передъ нами листъ митрополита его милости, ему дозво-леный о тыхъ озерахъ Ленковою и сыами бѣ право мѣти ів. I, VI, 40 (1545).—Листъ гост-дарській дозволеній ездити до Москвы Гол. П. М. I, 13 (Оп. 1554).

ДОЗВѢДОВАТИ, де. Дізвати.

XVI. Издѣаетъ—дозвѣдоваетъ Лекс. 7.

ДОЗДРѢВАТИ, де. Ди. Дозрѣвати.

XVII. Съврѣшенно растуть: Доздрѣвать Бер. Лекс. 162.

ДОЗДРѢЛОСТЬ, рж. Ди. Дозрѣль.

XVII. Съврѣшне: Доздрѣлость Бер. Лекс. 163.

ДОЗДЫХОВАТИ, де. Здигнути злкінчуюти життя.

XVII. (Лихи) ажъ отъ голоду и страху поз-дихали сами, мало що ихъ позосталыхъ безоружію вышли на пѣшихъ ногахъ и доздыхали по дорожѣ и по мѣстахъ Літ. Іль. 266.

ДОЗЕМНО, приж. До землі, по землі.

XVIII. На сей часъ литературне чрезъ предваряющихъ осбъ кланяючи до-земно Літ. Вел. III, 286 (1695).

ДОЗЕМНЫЙ, приж. По землі сѧше.

XVIII. Тылко я по твоє полаю отъ себѣ поклон доземний Ілл. Укр. Пир. 22—23

ДОЖЕВЫЙ, прикм. Дим. **Дожевый**.

XVIII. Вешняки, которые только полюю ворою или дожевою иедютъ От. ич. Дан. Апост. 17:5 (1734).

ДОЗИРАТИ, ЗРЬТИ, дс. 1. Доглядати, -глакнути, пильнукти, докильтусти.

XVI. Starosta Pan Falczewski w sieie sprawy i riadnosti mieskoie sam doziral Pam. КК. IV. II. 225 (1545).—Повиненъ церквей и монастырей доамрати Арх. ЮЗР. I, X, 56 (1582).

XVII. Церкви Христовы дозирають, рядять и спрываютъ Копист. Пал. 719.—Порядку всякого въ церквѣ Божій дозиралъ Гол. П. М. I, 267 (Гр. Вор. 1623).—Змилуйся налико прошу объ того хорого дозирати его Ев. Реш. 12. — Дмитро... на зиму наялся дозират овечокъ Прот. Полт. С. I, 84-б (1690).

XVIII. Виногради оніє именуются дикіе, того ради, яко мало ихъ дозирають и очищають Гр. Барск. I, 95.—На всѣ хапи Панъ буде готку мати, тай дозирати Урб. 49.—Въ'ю служыл и винъницѣ дозирать приазно Pam. укр. и. II, 347 (Рк. Тесл.).—Часто памятай дозирати, абы коло цвяка чрезъ лято листки жадніи ... не одростали Укр. Госп. Пор. 76.

2. (докон.). Добачити, побачити.

XVII. Масть... такъ слабые очи, же неможеть дозрѣти на дикостъ частки стыхъ таинъ Шумл. Зерц. 58.

XVIII. Видъ стала Вца на задной странѣ Едема судоль, глубину неудобъ дозрѣти Pam. укр. и. IV, 150 (Рк. Яр.).

3. (докон.). Насідити, оглакнути.

XVI. Патріархъ Константинопольскій зъ столицї своєї приїхалъ тутъ, умысьльть, до тыхъ краинъ, каштъ нашихъ, хотѣчи церкви... памѣдити и духовенства ихъ дозрѣти Ак. ЗР. IV, 20 (1589).

4. (докон.). Діжедатися.

XV. Ци сего еси дозрѣль, оже брат твои виѣхалъ, а ты га садишъ въ Киевъ Ил. 397 (1150).

ДОЗНАВАНЬЕ, рн. Чинисть від «дознанія», дослідження.

XVII. Недалѣкъ вже и губной болѣзни дознати... бо и то зла зла болѣзнь пребываетъ здрава: и такъ зла же ажъ трясавици рвяна. I въ самыгъ дознаваняхъ найпаче и гор'ша Клим. Вірш. 209.

ДОЗНАВАТИ, ЗНАТИ, дс. 1. Зазнасти, зазнасти на себѣ, дослідити, дослідити чого.

XVI. Дознавши я по ней ку себе почтивое

заховане, вѣрную милость и поволность ес... записую си... третью част тогож имени Арх. ЮЗР. VIII, III, 68 (1564).

XVII. Дозналь моци Рыцера того Турчинъ, сизный въ томъ тогорочномъ бою Тит. 41 (Сак. 1622).—Продки бо ваши крестное цѣлованье преступовали, и за то помсту Божию наль собою дознавали Ак. ЗР. V, 33 (1637).—Смерти той не дознасть навѣки Ев. Калл. 574.—Хочу по васъ дознati подданской зичливости Лист Абрам. 310 (1652).—Адамъ... болѣзни найменшои недознавъ на собѣ Ев. Реш. 252-б.—Дознati мусить розманыхъ бѣль и оутисковъ Рад. От. 27.—Хто лицемърне постить жадного пожитку не дознавасть Ев. Вил. 32-б.—Найдодшихъ тяжаровъ обитель святая отъ внутрныхъ и зевнутрныхъ въ отчизнѣ брәнїй дознавала Дм. Рост. 124 (1685).—Дознаемъ вѣри щоти, статечости и томъ охоти вашен противако мене, которои я до смерти моси нигды не запомню Крон. Боб. 290 (др.).

XVIII. Нѣстъ можно никогда пламен въ руки взлти: ижъ бы пламену тажестъ возможъ кто дознati Клим. Вірш. 3.—А ежели пораду мою занехаешь: не минетъ та велика бѣда, самъ дознаешь іб. 83.—(Іоан) насиленія жондку не дознаваль Ев. Реш. 331 (1710).—Жадной найменшои не дознаемъ помощи и полечки Вел. Сказ. 20.—(Козаки) черезъ немалое разстояние мѣста бѣди дознали (б) Черн. 119.—Мы христіане не живимъ собѣ и не хочемъ вѣчныя наїнешаслившия дознавати кары Науки парох. 191.—Rybonki szereg zimu trawaiut, na wesni lobosty doznawaiut Пер. Укр. Лір. 5.

2. Довідуєтися, дослідитися, пізнати, пізнати.

XVII. Мысливецъ... горъ дознавши и запусты на горахъ об'схавши, з'значиясь и обфитымъ обломъмъ ворочаєтъ (0 сл. Дав. 28).—Дознай того Даниїль презвитерь межы пустелниками, же стын Вгу за нась млатга Гал. Кл. Раз. 4.—Есликъ єщес не дозналъ притладися ж Жит. Св. 506.—Потомъ дознаю правди вашен Літ. Рук. 23.

XVIII. Хотѧчи дознати охоти сердца єику убогимъ и подорожнимъ, мовил до пеи: Прошу принеси ми троха води Ев. Реш. 336 (1710).—Если то вы хотите дознать, абы намъ Бѣгъ стынъ объявилъ корола, а вы мечте жребій Нам. укр. и. I, 335 (Рк. Тесл.).—Идѣтеж ви, дознайте правди, а вернувшись ся оуповѣсте минѣ іб. II, 63 (Рк. Дрогоб.).—Скоштуй ябка, все дознаешь Укр.-Р. Арх. IX, 174.

3. Визнавати, пізнати.

XVII. Не дармо тотъ Клейнот даровано, кгды ж вѣры и цноты завше дознавано Тит. 14 (Митура, 1618).

4. Викробовати, випробувати, вистрати, висирити.

XVII. Кгды менства запорожцовъ Кролеве дознали, теды гербъ такого имъ Рыцера дали Тит. 38 (Саков. 1622).—Давна пришовѣсть: подъ часъ пригоды дознать пріятеля Ак. ЮЗР. II, 96 (1635).

XVIII. Повѣдают же каждый собѣ любить равна: дознанно то самою правдою из'давна Клим. Вірш, 58.

ДОЗНАВАТИСЯ, -ЗНАТИСЯ, от. 1. Пізма-тися, пізнатися.

XVII. В' оутрапенях и бѣдах дознаваєтъ хрестянинъ Рад. Він. 875.

2. Дозідуєтися, дозідатися.

XVII. Они... же... гды са лознали иж Мойсей самъ до нихъ идет з иными книжаты, стали у дверей наметовъ своихъ Літ. Рук. 43.

XVIII. Ледво лихо дозналосѧ где люде живут Клим. Прип. 224.—Повели его до цра, дознав'шиа его по имени, от кого ест вазен Пам. укр. м. I, 164 (Рк. Тесл.).

ДОЗНАВЕЦЪ, рм. Дознаний чоловік.

XVIII. Из' животныхъ богъзней люде умираютъ: многи сут дознавцы тое освѣдчают Клим. Вірш, 43.—Пишет же о томъ чишу совершень дознавецъ и мал всѣхъ в немъ страдаєтъ бѣднайший страдлецъ ів. 61.

ДОЗНАНЫЙ, прикм. 1. Дослідничий.

XVII. През зачиних персонъ в ремесль мелницком дознаних Прот. Полт. С. II, 10 (1675).

2. Визнаний, ясний.

XVII. Противъ дознаної правдѣ... не спротивляйся Єв. Реш. 213-б.

XVIII. Дознаний упорникъ Арх. Мот. 138 (1707).—Найаснайший и велиможайший москвич пане..., мой дознаний благодѣтель Вел. Сказ. 44.—Матць и добродѣтель моїй дознаної Оп. ст. Мар. III, 117 (1724).

ДОЗНАНЬЕ, рн. Чинство єд «дознаню», викрова.

XVII. Не трвожте собою для оного дознанія которос ся въ вѣсъ презъ огонь дѣсть ку дознано вашему Конст. Пам. 826.

XVIII. Хмелницкий при дознанію на власном себѣ такої от Чаплинскаго кривди и безчестія... з пільностю началь мислити о правах королевских у Барабаша хранящих Вел. Сказ. 16.

ДОЗОРНЫЙ, прикм. і реч. Дозорець.

XVIII. И садовничих потреба способныхъ:

и із' охотою теж пільно дозорныхъ Клим. Вірш, 188.

ДОЗОРСТВО, рн. 1. Уряд дозорчий, дозирання.

XVII. Антиштра... быль Александр в Македоніи за договорствъ преложилъ Крон. Боб. 176.—(Дозорцы) недбалые.. виною обложени быти мают, договорства вінакъ не аложат Стат. Полоцк. Бр. 12-б.

XVIII. Мойсєви Осовицкому, слузѣ моему, в' Любечу ва дозорствѣ зостаючому — належитъ Мат. Ист. ЮР. 35 (1713).—Чаплинский... через осьмъ лѣтъ уже зостаючи в Чигриницѣ ва договорствѣ, от пана своего, велможного пана Конецпольскаго хоружаго короннаго, многих нашу братню лжими свѣдоцтвомъ и доношениемъ вовсе погубиль Вел. Сказ. 22.

2. Догад.

XVI. Дошли нась братия отъ вѣсъ посланые и отдали вамъ гропей: златыхъ шесть сотъ 44, гроп. 9.; которые отобразили добрымъ дозорствомъ ховасъ Гол. П. М. I, 164 (Л. Л. В-р. 1600)

ДОЗОРЦА, -ЗОРЧИЙ, рм. Той, кто дозира, дозорецъ. наглядоч, доглядоч.

XVI. Старшому и дозорцѣ Игуменови того монастыря Пам. КК. IV, I, 47 (1597).—Межи старшинами и дозорцами церкви... злости пануютъ Лист. И. П. 1021.

XVII. Смотритель: Дозорца Вер. Лекс. 151.—Дозорца—смотритель Синов. сл.-р. 21.—Дозорца покою публичного Жит. Св. 394-б.—Обображен... двохъ шпитальныхъ дозорцовъ Гол. П. М. I, 240 (Уст. Віл. Бр. 1620).—Церковъ Антіохійская реєзормъ або дозорцы посылали церкви всходними пересмотрывать Конст. Пам. 553.—Дозорца библиотеки церковной Арх. ЮЗР. I, XI, 167 (1648).—Феско, дозорца міннувъ скарбу войскового Ак. Полт. Гор. Ур. 43 (1666).—Отецъ Іосафъ, дозорца друкарнѣ київской Вер. Письма, 245 (1689).—Янъ Окуневичъ, дозорца добре панских Акт. Старод. кн. 35.—Київскому дозорчому дали золотихъ десять Літ. Мг. и. 56.—Чого не толко Пнове Дозорцы речены але и вси сподие Братія мають постерегати Стат. Полоцк. Бр. 8.

XVIII. Сиротомъ и вдовамъ отче, візнецъ и болни дозорце Укр.-Р. Арх. IX, 178.—Вист веліє Малоросійском... от пановъ полских и іхъ дозорцовъ... угіясенів Вел. Сказ. 11.—Выдати Василію Колачинскому дозорци мінновъ полуку Полтавского Літ. Вел. III, 59.—Въ дворахъ Чеховському дозорцею Бунчуковый Товарищъ Василь Дорошенкоъ Оп. км. Дан Апост. 277

(1734). — Обичай бо есть тамо вощю проходи дозорцемъ стогни градскіи, злочинцовъ ради Гр. Барск. I, 415.

ДОЗОРЧЕСТВО, рм. *Дозорство* 1.

XVIII. Гетманскіе старости еще тогда не приехали, а когда приедутъ и дадуть намъ о всемъ вѣденіе, что до ихъ дозорчества надлежитъ... тогда мы оное одошлемъ въ Малороссійскую Коллегію Вас. 36. Мат. Лів. б. Укр. 72 (1722).

ДОЗОРЪ, рм. *Дозоръ, нагло.*

XVII. Здѣствиши епископу Луцкому дозоръ собору, самъ поехалъ до Волховъ Ак. ЗР. IV, 208 (1600—1605). — (Помыки) ласкавому баченю и именному дозорови твоему злѣцамъ обр. 183. — (Обибрали) до школьнаго дозору: пана Леска и пана Павла Арх. ЮЗР. I, XI, 79 (1612). — Лавру ведлути звѣчає си старожитныхъ з Мітрополії Київской вывидатую, самимъ Патріаршимъ справовалъ дозоромъ Тит. 120 (Коцист. 1625). — Всѧ речь створеные и найменше самъ въ дозорт и въ ласцѣ своей стой заховує Гедъ Егъ Гол. П. М. II, 364 (Кор. Н. 1645). — Мливи... подаляемъ въ дозор двомъ чоловѣкомъ Ракуш. 48 (1663). — Тая коколь въ великомъ и паномъ была дозоръ Рад. От. 40. — Михайло познанъ працею и дозоромъ своимъ... на той гати млива ставити Прот. Полт. С. II, 29-б (1676). — Константинъ... до домовыхъ и посполитыхъ дозоровъ удалъся Крон. Боб. 276-б. — И що належало войскового... усе тое по отѣрвали подъ свой дозоръ Літ. Сам. 130.

XVIII. Подскарбій Енеральны... скарбъ войсковый въ свояхъ дозоръ мѣзъ Марк. IV, 331 (Дог. Орл. 1710). — А мощ'но б (за той коштъ) для дозору когъ привезти Клим. Вірш. 87. — Суда всѧ великии и малыи отпустили въ гору, ажъ до Сѣчи Запорозской, и нелѣни овіе вручили въ дозоръ Запорозцамъ Літ. Вел. III, 450. — Коли тебѣ Егъ что давъ, чи не мовивесь, же то маєшъ з' твоего дозору, а ве з' Бжой ласки Собр. Приш. 43.

ДОЗОРЬВАТИ, ЗРЬТИ, дс. *Доспісти, достичи, достигати, достигнути.*

XVII. Дозоръвашо—совершеннѣ расту, дозоръвашо Синон. сл.-р. 21. — Перецъ... дозорѣть Крон. Боб. 170-б.

XVIII. Ростет лѣсный овоць; а гдѣ дозорѣтъ, то въ молодые гусеницы обергаєтъ ся Пам. укр. м. IV, 31 (Рк. Сок.).

ДОЗОРЪЛОСТЬ, рж. *Доспільстъ, дозрість.*

XVII. Дозорълость—сърѣнье Синон. сл.-р. 21. — Синъ Василія Устимовича... при опецѣ моей въ дозорълость лѣть и сталость розуму сталь приходити Ген. сл. Черн. п. 487 (1683).

ДОЗОРЪЛЫЙ, прикм. *Доспісий, достигши, дозрілый, дійший.*

XVII. Зрѣль: Годный, дозрѣлый, чесній, достигъ Бер. Лекс. 52. — Дозрѣлый—достижливъ, зрѣль Синон. сл.-р. 21. — Отъ запной зѣрыгодной особы, въ розумѣ и въ лѣтѣ дозрѣлой, слышалъ ту поэму Копист. Пал. 1145. — Травою земною дозрѣлою суть люде побожны Гал. Кл. Раз. 362. — Губить отрочата и также и юноши, нечекающи дозрѣлыхъ лѣть оныхъ Тр. П. Ми. 940. — Въ лѣтѣ и въ сѣдинахъ волосовъюже дозрѣлые люде Рѣш. Полт. Полк. С. I, 75 (1700).

ДОЗОРЪНЬЕ, рн. *Дозоръ.*

XVI. А на то великую бачность и дозорънѣ што бы еси мѣъ, абы отъ подданныхъ вашихъ въ Московскую сторону некоторыхъ зачѣлокъ и обидъ не становило Ак. ЮЗР. I, III (1541). — Масть врядъ въ дозорѣнью и доброї опатрности быдло дворное мѣти Ак. ЗР. III, 78 (1557). — Потѣхи жадной своимъ послушнымъ христіаномъ не подаютъ: ани въ науцѣ, бо ее не мають; ани въ дозорѣнью ряду, бо его сами мѣти не могутъ Хр. Фил. Агокр. 1654.

ДОЗОРЪТИ, дс. *Дис. Дозирати.*

ДОЗЫРАТИ, дс. *Дис. Дозирати.*

XVIII. Пилно въ часъ плода дозыраль: жебы хто іній овоць въ саду первалъ Кани. Вірш. 188.

ДОЗЫСКОВАТИ, дс. *Відзискати, дійти правомъ відшикудася.*

XVI. Абыхмо ведали отъ нихъ и правне дозысковати могли шкоды земськіи скарбу вашого Гр. кн. Лит. 147 (1568).

ДОЗБРАТИ, дс. *Дис. Дозирати.*

XVIII. Пастыромъ Котри Павски Виници дозѣраютъ той Винциломъ, Дотеперь сѧ от Кметювъ цагта Врага Урб. 64.

ДОИДАТИ, дс. *З'їдати до решти; мищущи остаточно.*

XVIII. Чернєцкий... повернулся на зему въ Великую Польшу домдати тамъ людѣй не доиденихъ Вел. Сказ. 246. *Дис. Дейдати.*

ДОІЗДЪ, рм. *Посідка про доручення позу.*

XVIII. Истецъ въ судѣ явится, и иокажеть доиздъ посідного судового въ доводѣ того, яко позовъ его въ дому суперника его поданъ С. і Р. 19.

ДОИЛИЦА, рм. *Годувальница, мамка.*

XVII. Цытательница: Доилица, мам'ка, корышица Бер. Лекс. 104.

ДОІСКАТИСЯ, дс. 1. *Дошукатися, вичайти.*

XVIII. Не дерзнулемъ того писати о чомъ певномъ не моглемъ доискати вѣдомости Вел. Сказ. 2.

2. Добутися, здобутися на що.

XV. Дѣдъ мои и оць мои... донскаса дружину золата и сребра Ил. 111 (996).—Се ви во что же есть, се бо лежитъ мртво, сего суть симѣти лучше, мужи бо доишуть и болша сего ib. 190 (1075).—Павъ Александро тыхъ имѣній, дѣвицы князя Федоровы, подъ княземъ Семеномъ не доискался Ак. ЗР. I, 149 (1495).

ДОИСКЫВАТИ, дс. Розшукивати що, дошукуватися.

XIV. Коли жъ хто мужебойство учинилъ, а не вѣдають его: староста не имѣсть про то жалобы чинить, але пріятели имаютъ ся доискывать Ак. ЗР. I, 10 (1347).

ДОИСТЬЕ, рж. (пол. dojs'cie). Чинистъ підъ дойтиш.

XVI. За доиствемъ памъ вѣдомости... вѣлебный Насенанъ Селицкий... близкій смерти есть Ак. ЗР. IV, 91 (1595).

XVII. За доиствемъ сего писанья нашего... выгравьте въ-межи компаній своихъ, если не большій, то принаимнѣй эъ тридцать чоловѣкъ Ак. ЗР. V, 146 (1677).

ДОИТИ, дс. Витискати молоко въ короси з сим'я, дойти.

XVIII. У вечеръ корови доиласмо Прот. Псалт. С. I, 198-б (1698).

XVIII. Я.... корови дою Докум. Мир. II, 10 (1728).

ДОИТИСЯ, дс. Давати молоко (за короси).

XVIII. Коровъ въ хуторѣ Криворудскомъ доится 35 Ля. Марк. III, 24.—Коровъ толко дойныхъ восьмнадцать и то не всѣ доятся Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).

ДОИХАТИ, дс. 1. (кого). Ізгаси діжнати.

XVII. Грамусъ его доихавши въ голову золото будавою оударили и забили Гал. Боги пог. 16.

2. Ізгаси досягати, приграти.

XVIII. Еще не доихавъ оу дѣ мили до золота, алюжъ прозрѣль Ик. Зоз. 3.

ДОЙВО, рж. Видобне молоко. видій, тіло.

XVIII. Доїва мало собирається затѣмъ что еще паша мала, а коровъ толко дойныхъ восьмнадцать Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).—Скотъ того ради и держау, чтобъ матъ доїва въ Кіевѣ з мѣста не покупати Арх. Гул. 108 (1767).—Не могли чаровницѣ всяти отъ моихъ коровъ доиво Угр. Заг. 59.

ДОИЗРАЛОСТЬ, рж. (пол. dojrzalosc). Дис. Дозрѣлость

XVI. Хотя дойзралость дѣть княжости его милости не допушаетъ,—промышлялъ бы, разумью, мѣсце святое наведти Отп. И. П. кл. Остр. 410.

ДОИЗРЕНЬЕ, рж. (пол. dojzenie). Дис. Дозрѣніе.

XVI. Маеть врад въ дойзреню и зоброй опатности быдло дворъное мети Пам. КК. II, 523 (1557).

ДОИЗРЪЛЫЙ, прикм. Дис. Дозрѣлый.

XVII. Мармарика два разы на рокъ дойзрѣлый збожа родить Рад. Ог. 201.

I. ДОИЗРѢТИ, дс. (пол. dojgeć). Дис. Дозрѣти.

XVII. Передъ кождымъ тымъ, кому бы то отъ него дойзрѣти злецено было, усправдливитися освѣдчиль Копист. Пал. 1060.—Пнове дозорцы рочные маютъ того дойзрѣти Стат. Полоцк. Бр. 8-б. Всюды тя всевидящое око Божие дойзрить Дм. Рост. 46.

II. ДОИЗРѢТИ, дс. (пол. dojgeć). Дис. Дозрѣти.

XVIII. Гды перець дойзрѣетъ, тогы тые люде перець з былем запаляютъ Пам. укр. м. IV, 30 (Рк. Сок.).

ДОЙЛИДЪ, рж. (?)

XV. А которыми будуть ремесники въ мѣстѣ Полоцкомъ мѣшкати, пекары, мясники, пивовары, дойлиди и иные ремесники, тыхъ все маютъ повинни быти Майтборского права Ак. ЗР. I, 214 (1500).

XVI. Павъ Нарбутъ поведашъ, же господарского дойлиду одного масть за пешези Арх. ЮЗР. VIII, V, 60 (1551).—Гончары, пекары, дойлиди, сододовники, и кождого много го-месла кто-кольвекъ уживати будеть... масть зъ ремесла такового дати грошъ одинъ Ак. ЗР. III, 114 (1561).

ДОЙМАТИ, дс.—вѣры, освѣти, сіру ймѧти.

XVIII. Хто колвекъ хочетъ конѣ у себѣ держати: нехай небудетъ вѣдды вѣры доймати: I не такъ недоймати вѣры въ своемъ двору. якъ найпаче у степу и на всякомъ полю Клим. Вірши, 132.—Не треба вѣры доймати губъ; бо якъ въ ней торкнешь ажъ захочется тѣти Клим. Приш. 233.

ДОЙМОВАТИ, дс. Досягати. доставати ка-о.

XVIII. А онъ гды му огень доймовати начальъ, маючи Бга въ срдицу завохадъ Пам. укр. м. IV, 239 (Рк. Приса.).

ДОЙНИЦА, -ЦЯ, рж. Господарське начиння. куди дояти молоко; певки міри гніткого

XVII. У Кіевѣ жита дойници по пять золотихъ била Піт. Гам 198

XVIII. За четыри дойници овса 68 копѣекъ дано Да. Хал. 15.—Того же року хлѣбъ бытъ дорогъ, до полтора рубля била дойница Гр. Барск. IV, 108.—Жита посятно дойнице Арх. Вид. и.; екон. спр. 69 (1754).—Въ дойнице увертвѣши добре, чрезъ сию проѣдти Мир. док. лѣч. 27.

ДОЙНЫЙ, прикл. *Що дойтися.*

XVI. Дойные овцы и козы Ак. ЗР. III, 78 (1557).

XVII. Послали... верблюдинъ дойныхъ з жеребятами ихъ Крон. Воб. 21-б.

XVIII. Коровъ только дойныхъ востанадить Арх. Вид. и.; екон. спр. (1759).

ДОЙТИ, дс. Да. Доказати.

ДОЙШЛЫЙ, прикл. *Що дойшов.*

XVII. За новину... нась дойшую... величе лякую Вар. Письма, 8 (1663).

ДОКАЖЧИКЪ, рж. *Хто доказує на кого.*

XVIII. По доказательствъ доказчикъ отъ всякой вини... свободенъ Права, 648.

ДОКАЗЫВАТИ, ОВАТИ, ЗАТИ, дс. 1. Здо-
лати, подумажти, зробити.

XVIII. А до того си, Ги, языком гутнавъ и не могу того доказати Пам. укр. и. I, 248 (Рк. Тесл.).

2. *Показусти, -зати маочно, довоодити, до-
саски.*

XVII. Того на нась нѣгды не доказеть, а мы готовы ссыю по всемъ си... выистити Ак. ЗР. V, 101 (1658).—Крахъ ты, Хомо. овесь на Марченъковой пизѣ. Докажу тобъ того! Ак. Полт. Гор. Ур. II, 92 (1678).—Когда ничего на гетмана не доказали, присланы къ нему оба на судъ войсковой и осуждены были на смерть Літ. Сам. 275.

XVIII. Нехай ишъ и юй, женѣ мої тобъ доказувати муть Суд. Иакв. 197 (1713).—Они тиль берей доказивали, же отъ Бога суть посланы Літ. Вел. II, 17. — Кто бъ хотѣль противной своей сторонѣ... того докази-
вать... таковий исѣй свой получить Права, 184.

3. *Учинити, учинити, скончуети, сткона-
ти, скромажити, скромогтися зробити що.*

XVII. Непріятель хотиши тобъ шкодливу задати рану, тому недоказаль Лѣк. на сти.
уи. 24.—(Исаі) ишъ волю Іакова брата сво-
го забити, и старался о такій способѣ, якъ бы могъ того доказати Гал. Кн. Раз. I, 12.—
Левъ бы крѣпокъ на воінѣ, храбрый и силь-
ный, икого доказовать на воінахъ многихъ
Крон. Соф. 315.—Потомъ Александеръ много-
значишихъ рицерскихъ речей доказавши доко-
нѧль жития своего Літ. Полск. 8.—Хотять...

подъ Чегиринъ вторгнутися, и чого первѣ не доказали, того теперь надъ тымъ городомъ доказати прагнуть, въ маломъ юдѣї его за-
стati сподѣлоочиis Ак. ЗР. V, 146 (1677).—
Браславецъ здалися Дороженковъ и хотѣли жалнѣровъ вибить, але того не доказали и мусыли уходить з Браславля Літ. Сам. 127.

XVIII. Невно былое таковыхъ справ пилочи-
воти: которымъ не исшелъ слушный конецъ до-
казати Клии. Вірші, 152.—Стараленся о тое
абиши такую везгоду всѣмъ, а не могъ дока-
зати, а ти за три днѣ тое справила Тр. Полт.
Уч. Арх. Ком. 48.—Не мало чюло втратиль
шахотъ... еднакъ икого недоказавши, мусыль...
доказати подкоповъ Літ. Вел. II, 81.—
Авторъ... не заехалъ и тое на сторону Ко-
зандскую выразити похвали. якъ они Козаки
исперва много доказовали, и якою были Поль-
ской Коровъ подпорю ів. IV, 3.

4. *Выжалти, -зати, показусти, -зати.*

XV. Хотѣчи тымъ болѣй рыцерства своего
доказовати, до земли и панства нашого вели-
кого князства Литовского, значне и оказале
выѣхать ЮРГр. № 76 (1438).

XVII. Доказати (милость противъ Фамарт)
Рук. Хрон. 101.

XVIII. Зависть... и въ старыхъ и въ малыхъ,
въ пріятелствѣ, въ чужьсъ и въ пріязнѣхъ
заровно своего доказусть Свия Сл. В. 102.

ДОМИ, прил. 1. До якого часу.

XVII. Доки правъ ти будешь мя иевинне
быти Кн. Мѣск. Полт. 20 (1692).—Доки зъ
будет свят тихъ? Интери. 83.

XVIII. А докиж ти, Іоаіе, будешь практи-
ковати Сл. о збур. п. 152.

2. *Поти, аже поти.*

XVIII. Фтома не увѣривъ, доки перста не
вложивъ въ рану Укр.-Р. Арх. X, 336.—Отдавъ
должника своего въ неволю, гдѣбы тримъ
его доти, докибы всего долгу не выплативъ
Науки парох. 57.

3. *Досі, до цієї пори, дотепер.*

XVIII. Дрижала земля, же ажъ дамали ся
опоки, бувъ страхъ великий и есть и доки
Сл. о збур. п. 155.

ДОКИНДАТИ, ДОКИНУТИ, дс. Дослажти
дослажти камуши.

XV. Какъ бы отъ берега палицею докинуты
Ак. ЗР. I, 194 (1499).

XVI. Можетъ человекъ каменемъ зруки до-
кинуты Сб. Мат. Отд. III, 28 (1545).

XVII. (Іс) пошовъ отъ нихъ такъ далеко,
якобы каменемъ могъ докинуты Єв. Реш. 190.

XVIII. Въ такомъ зближеню, же одни до
другихъ каменемъ докидали Літ. Вел. IV.

60 (Пов. 172х).—Возможно къ логту палкою ложи. нути Права, 551.

— словить, докороти смаками.

XVIII. Между нами самими такій едиктъ війшолъ... аби жаденъ другому, подъ горломъ, словомъ докладати не мълъ Літ. Вел. IV, 276 (Діар. Ок.).

ДОКЛАДАТИ, -ЛОЖИТИ, дс. 1. Добавити, додати, доказати, доклавити.

XVI. И ку тому теж то на томъ таставенти докладаю Арх. ЮЗР. VIII, III, 64 (1564).—Прошу вас... ико и итери недоложих или строки не написах... во всемъ таю пробоче Отч. Пер. Жит. 118 (1594).—Отъ себе слали пословъ до митрополита... давши до него повене и на письме доказывши въ пемъ, абы часу не зволочиль Кул. Мат. I, 67 (1596).

XVII. Въ тыхъ листѣхъ доложыть, же Луцкого екаархю чинить Ак. ЗР. IV, 208 (1600—05).—Што ся тицеть титуловъ... тые съ великою честью писати ся мають: коли описуютъ вайснѣйшаго короля его милость Владислава, докладати «четвертый» ів. V, 21 (1635).—Апсль Павель тыи слова Адамовы припомнѧти докладает свое глупачене Гал. М. Пр. 144.—Доложит и домърят всѣ душевные недостатки наши хс св. Реш. 30.—А тутъ же докладають, абы въ реченному дворѣ... полно было всяковъ штѣв... людемъ держати Сб. Мат. Отд. III. 124 (1699).

XVIII. Тутъ же докладають, абы панъ полковникъ... велъ для лучшихъ порадковъ управленья поставить бакланскими сотниками Василля Варявского Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 105 (1720).—Чого въ Твардовскомъ не ставало, тое зъ Зорки и іншихъ лѣтописцовъ и записокъ козацкихъ доложиць Вел. Сказ. 4.—А я знову до рѣчи мої о Хмельницкомъ возвращавшись, тое тутъ докладаю, иже обадва сини Хмельницкого, Тимошъ и Юрій, били пановиць своеволии ів. 7.—Іншихъ егалистовъ трехъ видъ писани... и чего они не доложили, то онъ докончылъ Пам. укр. и. III, 88 (Кузик.).—Апсль Іаковъ першу службу сотворилъ и написалъ, потомъ стыдъ Василій Великий болѣше доложилъ и написалъ ів. 189 (Рк. Гамбор.).

2. Викладати, викласти, висловлювати, висловити.

XVI. Въ которыхъ (привычехъ) именовите сѧ доложно и объясено, иже духовенство руского закону до такихъ же свободы. правъ и волности и порядку есть привучено Арх. ЮЗР. I. VI. 82 (1591).

XVII. А што за знаменіе, зараъ (Исаіа) доложиць такъ: Otto Діца въ трезъ прійметъ и родить сѧ Ки. о Вѣрѣ, 41.

3. Докладники, доказати.

XVII. Докладаєте, аби валичи міщансьть было изволеніе до промислу надъ гогобичими городами Ак. ЗР. V, 157 (1679).—Докладали же тяглие люде... не хотять... дров возити Прот. Полт. С. II, 119 (1684).—Докладають панъ Ілія Новицкій, полковникъ комоній охотницкій, же товариству его полку харти... не стасть. Ак. ЗР. V, 262 (1693).

XVIII. Тіс мурен доложили о томъ хаму Вел. Сказ. 25.—Молимъ васъ, зволте мало стати. царю Іроду о вѣсѣ требъ докладати Дм. Тунт. 116.

ДОКЛАДАТИСЯ, -ЛОЖИТИСЯ, дс. 1. Раджися, гордиться кимъ, заслужися, заслужися зъ кимъ.

XVI. Jam dokladatelia Hospodara паково Короля Пши. КК. IV, II, 171 (1545).—Въ чомъ потреба, докладатися будеть пана воеводы Виленского ів. II, 547 (1568).

XVII. Цесарь, або інший Потентарь пакует' и владееть всимъ Правствомъ, що хотеть ставити и отицьвать, вѣдно не докладатися Гал. Кл. Раз. 32.—Доказувши я азъ кака... трусливим куток увес Прот. Полт. С. I. 205 (1699).

XVIII. А и Короля йго посѣдъ гдѣ можно доказувшиць Літ. Вѣ. II, 251.

2. Ставитися передъ кимъ.

XVIII. На третій день докладаєся раздента яничаре и дворянне его и нас замоніков 4 Пелагр. Йл. Виш. 17.

3. Бути охважданіемъ.

XVIII. От діаріуша Самона Зорки, секретара Хмельницкого (о которомъ написано въ части первой, въ розыгрышъ девятою, ширине, доложило) получили доказуваніе... вѣднавіе Вел. Сказ. 3.

ДОКЛАДНЕ, присл. Помо, отчеркнути, доказати.

XVII. Тому некай позѣдають, хто того не вѣдасть докладне Конст. Ймл. 958.—Тыи теды варунки и на конфедерациі привези и докладній обсталевавши королеве... привезти рачили вѣли заховати въру святую Діар Філ. 126.

ДОКЛАДНИЙ, присл. Помо, отчеркнути.

XVII. Тую теды меншу и замну (книгу) а единакъ докладную прійми отъ насъ Бр. З.

ДОКЛАДЪ, рм. 1. Додаток

XVI. Отожъ и я тымъ взыядомъ написа-
лемъ тые слова мое зъ докладомъ дашишъ въ
листе своеемъ Отп. И. П. ка. Остр. 1057.

XVII. Седель четыри порядне, зъ воин-
ками, зъ узрами зо всимъ нарядомъ и докла-
домъ властынъ пана моего, яко належить на
коя оседлати Арх. ЮЗР. VI, I, 357 (1609).

XVIII. Предложено ...спросивши сотенной
старшины и товариства, кого они единогласно
пожелаютъ себѣ имѣть сотникомъ, братъ у
вихъ затымъ супѣки съ докладомъ, якимъ
належитъ по выраженному въ томъ же указѣ
наставлению Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 107
(1727).

2. Застереження, умова.

XVI. Друкарю... ствержасъ, подъ тымъ
докладомъ, абы на якого друку безъ воли архи-
епископа митрополита въ его парафѣи друко-
вати и выдавать книгу не смѣли Ак. ЗР. IV,
69 (1594).—Признавасъ же даетъ оць дха даетъ
и съ дса аде съ тымъ докладомъ, прымуючи отъ
отца, отъ онаго жродла, отъ которого и самъ
есть Рук. Муз. № 513, 26.

XVII. Абы была давана милостына. А то
зъ тымъ докладомъ чинити казали, абы только
за вѣрныхъ О обр. 108.—Архимандрита добро-
вольне зеволими зъ тымъ докладомъ, аби
онъ... оборонцою быль Пам. КК. II, 419
(1632).—Немалъ до року ратамы выплачать
будеть съ тымъ едвакъ докладомъ, абы тые
книги на грунтѣ были аже до цалого защаш-
чения Арх. ЮЗР. I, XI, 134 (1638).—Съ тымъ
теды докладомъ, ежели будеть завозъ до млива,
только тое коло пушу Мат. Ист. ЮР. 6
(1671).

XVIII. При смерти жаловавъ за грѣхи, але
зъ тымъ докладомъ въ срди своеемъ, же оздоро-
вивши, знову до своихъ жѣль повернути не-
хотъ Собр. Прим. 36.

3. Доказій.

XVI. Безъ докладу и безъ ведомости моє
свєтета рубамътъ, землю пустошать Арх. ЮЗР.
I. VI, 28 (1539).

XVIII. Хмельницкій... просилъ ихъ о докла-
дѣ хановъ, аби могъ зъ нимъ видѣтися Вед.
Сказ. 25.

ДОКЛАДЫВАТИ, дс. Диз. Докладати.

XV. Присла Мъстиславъ къ Володимеру,
река ему: хоты съ быхъ сняті со Кондратомъ
и докладываю Ба и тебе, како мнѣ велишъ
Ип. 907 (1287).—Дочки, племенницы и удовы
могутъ за мужъ давати, нась и вашихъ па-
нѣстиковъ и докладывающи Ак. ЗР. I, 75
(1457).

**ДОКЛИКАТИСЯ, дс. Догукатися; перен. до-
проситися.**

XVII. Не могли докликатися отъ него огню.
Рук. Хрон. 113.

ДОКЛІЯ, присл. Доки, докль.

XVIII. Огорожаю домъ свой отъ сего року
до седмого року и докля ихъ есть на роду
Угр. Заг. 58.

**ДОКОЗАКОВАТИСЯ, дс. Дожисти до чого
коозакочи.**

XVIII. Докозаковалися и мы подъ ляхами
Др. Богд. Хм. 141.

ДО-КОЛА, присл. Нажруги, насколо.

XVII. На церквѣ докола пасаня шарами
объвести и покрыти Арх. ЮЗР I, XI, 197
(1656).—Докола стодчи, здень плавл' на тварь
его, другій пастю быль Гал. М. Пр. 167.—На
тыхъ двохъ завѣахъ Нба ся обертаютъ до-
кола Гал. Боги ног.; Б.

XVIII. Замокъ... жѣль валъ и окопи до-
кола добреі Літ. Вел. IV, 21 (Поз. 1728).—
Ходу докола обойти (Іерусалимъ) годинъ семъ
Пелгр. Ип. Виш. 94.

**ДОКОЛАТАТИСЯ, дс. Добутися холатаючи,
достижатися.**

XVII. Видимо же сѧ неможемъ доколати
Бгу въ двери Рад. Ог. 954.

**ДОКОЛЕ, ДОКОЛИ, ДОКОЛЬ, ДОКОЛЯ,
присл. Диз. Доки.**

XVI. Городовъ оу рускон земли новыхъ ве-
ставити ни сожженого ве рубити докола
миръ стонть ЮРГр. № 3 1352).—Они имаютъ
держати, такъ долго, доколя имъ тыхъ 4 ти-
тачи рубай исполнна не отдамы Ак. ЗР. I,
22 (1388).

XV. Ги вседержителю доколѣ не помилуши
Іерусалима и градъ Йудовыхъ Ип. 269 (1111).—
Прѣбуоди же тамо, доколѣ я схожю на отца
твоего ів. 368 (1148).—Имають они... тако-
долго держати докола мы а любо дѣти наши:
заплатими ЮРГр. № 42 (1411).—Имаєт держ-
ати со вѣсими доходи приходы съ мыты съ
млени доколи боует мешкати ів. № 87 (1454).

XVI. Ци можете сны веселїа докола же-
няхъ съ ними ест казатися имъ постити Ев.
Пер. 35.—Не можетъ его поконсти, предся
доколя кто сильнейший на ратунокъ не припа-
деть Отп. ка. Остр. И. П. 380.—Тыхъ тепереш-
нихъ и счастливыхъ часовъ... доколямъ жинъ
оплакати не могу Хр. Фил. Апокр. 1058.—Отъ
того часу наперед также доколе нась Господь
Богъ межи живыми оставитъ быти за тимъ
сущимъ свѣтъ Гол. II. М. I, 157(Л. Ст. 1600).

XVIII. А заразъ, какуть доколи я смутна
да юж любит кого Пер. Мат. I. II, 173.

ДОКОЛОТИ, др. Добиты колоти.

XVII. Знайшыли смо на шылху двое умертвых (свиней), а двое троих живых и тыльство доколоти Ак. Полт. Гор. Ур. I, 127 (1667).

ДОКОНАНЬЕ, рм. Кинець, закінчення.

XVI. По dokonani spraw zamku Lucko... dałem znati starostie Kremianieckosti Pam. KK. IV, II, 194 (1545).—Обачыть въ томъ листе и тыль слова... и зрозуместь съ початку и зъ докованя, до чого належать Альтир. 601.— Фылалеть... того листу ани початку ани доконаны не положилъ ів. 637.

XVII. Скончаніє: смерть, доковане Вер. Лекс. 147.—О давно зочатое церкви Богоматере будовави докованю Гол. II. M. I, 292 (Гр. Бор. 1627).—Житвенное время доконаия своего, справучи живо оразъ особливый столь для глупыхъ готоветь Дм. Рост. 57 (1693).

ДОКОНЕВАТИ.-НИВАТИ,-НОВАТИ,-НАТИ, др. 1. Кінчани, кінчані, закінчені, закінчані; довести кого до краю, до смърти.

XVI. Однимъ паномъ съ трудами бы пришло такъ да жесть границу починши и доконати Ак. ЗР. I, 373 (1506).—если бы положили основоу (або фоудаментъ) а не могъ бы доконати всѣ которыми бы едно видѣли сагими быс зъ него Ев. Пер. 58.

XVII. Салимъ: Доконанаа выполневаша докованіа Вер. Лекс. 307.—Цікъ той почал будоват, але не мог доконат Жит. Св. 548.— Пойди сну за мілыми товариши своими, доконай дороги твои Жив. Св. 19.—Доконавши Соломонъ дому Вхого ставуль пред олтаремъ Крон. Боб. 112-б.—Нинусъ ихъ доконатъ и ганства побраиль Літ. Рук. 10-б.

XVIII. Король... намѣръ просто ити... доконивати Хмельницкого и кончити войну з Козаками Вел. Сказ. 82.—Войско засъ полсков и литовсков и помененихъ вилахъ около Шведовъ обсьло и тамъ онога доконевати намѣревало ів. 135.—Уже утренки не чекаетъ Острианиъ, але хотеть самимъ уходженiemъ змордованое рицерство и нальутленое конѣ доконувати Літ. Вел. IV, 231 (Діар. Ок. 1638).

— живота, скінчти життя, умерти.

XVI. Єпископи... при тойже церкви Божої головной мешкаючи... животовъ своихъ доконали Арх. ЮЗР. I, I, 324 (1592).—В' Рынѣ Петръ корону мученическую подаяль живота локональ Отп. ка. Остр. И. П. 416.

XVII. Дочка моя... живота своего доконала Прот. Полт. С. II, 27 (1676).—Іоаннъ... плачучи сѧ грѣховъ своихъ. щасливѣ живота поп-

равуючи доконала Pam. укр. м. III, 78 (Перемиськ. Прол.).

2. Виконанія, скомати, робики, зробики.

XV. А ти доконали и осудили ЮРГр. № 36 (1401).—При томъ были послы съ Львова, што съ нами сесе дѣло доконали Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Мыли жеши вами зъ величіемъ князень Московскіи покой и миръ доконати и встановити Ак. ЗР. II, 134 (1520).—А коли южъ доконали въ сего ш'то было подъ югъ закону бжжего вер'оулися до галілеи Ев. Пер. 29.

3. Довести, пожародити донесли.

XIV. Коли шахтить шахтію засъ до матери аль того не отовать, а любо не доконатъ што говорицъ піфетъ пізти за серомоту каль за голову Ак. ЗР. I, 13 (1347).

4. Принести до гроби.

XV. И доконали осмы съ мии, чтобы ходилъ у павокъ засъ и съ своимъ торговцами Ак. ЗР. I, 30 (1407).

ДОКОНЕЧНЕ,-О, присл. Конче, начиняче.

XVII. Есть то доконечне чуты, яко и пішніть не мало ходить за таинъ же промыслость около шылху Фвари. Источ. I, 12 (1689).—Доконечне салтанъ з ордомъ... насъ замисли за Дінбръ вторгнуты ів. 529 (1691).

XVIII. Людъ замінаст табаку адми... потреба б доконечно од того повсигнут' Кінн. Вірш. 17.

ДОКОНЕЧНЫЙ, присл. Конечней, начиняней.

XVIII. Симкоша добра да не позилича: з которой сѧ раздаст штабахъ доконечна Кінн. Вірш. 30.

ДОКОНОВАТИСЯ,-НАТИСЯ, др. 1. Симкоша уничтожися, зробилися.

XIV. А доконалога тое дѣло су горѣ лучши з цілю по стыль асгѣ марку ЮРГр. № 20 (1388).

XV. А то сѧ доконало су коломыи су исдѣлю по оусъкновѣнны главы стто ивал ЮРГр. № 55 (1424).

XVI. Ото южъ пойдемо до ершина и доконаются всѣ рѣчи которыми соут писаны от пророковъ Ев. Пер. 64.

2. Кінчиться, закінчиться.

XVII. Літургія сѧ недоконаст, ажъ выйдуть Жит. Св. 374.

3. Скомати, умерти.

XVI. Сей быстришій апель... доконался року божого на аффд исци генваря 28 дам Отч. Пер. Жит. 119 (1594).

ДОКОНЧАЛНЫЙ,-ЧАННЫЙ, присл. Жо бжжо можна докінчить, сконати, скональний.

XV. Великому князю Казимиру, по мосьмь жытотъ, и грамоту докончальну такову жь дати Ак. ЗР. I, 55 (1442).—Право вѣнчили подъ хрестного цѣлованья, какъ межи наими въ грамотахъ докончальныхъ записано ів., 155 (1496).

XVII. Дѣлающи водлугъ докончальныхъ вѣчныхъ записей посольскихъ, посыпашь до вѣсъ великихъ пословъ вашихъ Ак. ЗР. V, 20 (1634).

XVIII. По докончаной грамоте отъ иине и до века Вел. Сказ. 108.

ДОКОНЧАНЬЕ, рж. 1. *Кінець; смерть, скончанія.*

XV. Великій князь Казимиръ... прынадль мене у службу, по князя великого Витовту докончанью Ак. ЗР. I, 55 (1442).—Великій князь нась слугъ своихъ пожаловалъ, прымадль у службу, по дади своего великого князя Витовту докончанью ів. 77 (1459).

2. *Угада.*

XIV. А се докончанье межи королевъ польскымъ и кнѧземъ димитриемъ ЮРГр. № 7 (1366).—Мы Юрьи Святиславичъ, князь великий смоленскій... съ Володиславомъ... такъ есмь у докончаны, у правдѣ и у хрестномъ цѣлованы, какъ же есмь ялся и докончаль съ братомъ съ его Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XV. А мене сму во чести и въ жалованыи въ докончаныи держати, по тому жъ, какъ дади его мене держаль господарь великій князь Витовтъ во чести и въ жалованыи Ак. ЗР. I, 55 (1442).—Крестъ цѣусѧть, што по докончаныи держати намъ и полнити, за обѣ сторонѣ, вѣчно и непорушно ів. 61 (1447).

XVI. Предкове наши промежъ тьми обоними государыствы, отчинами нашими, мѣвали межъ собою одиначество и дружбу и вѣчное докончаніе Ак. ЗР. I, 229 (1501).—Господари наши будуть промежку себе жити въ миру, въ любви и въ докончаныи ів. II, 66 (1509).

XVIII. И то вѣчное докончаніе обѣ сторони... крестнимъ цѣлованіемъ закрѣпили Вел. Сказ. 108.

3. *Кінець.*

XVII. Кончина: Скончане, докончане, конецъ съвѣта, албо вѣка Бер. Лекс. 66.

4. *Высокончанія.*

XVII. Царское величество... сумми присласть два миллионы на войско и задля докончання згоди Іл. Сам. 148.

ДОКОНЧАТИ, -ЧЕВАТИ, -ЧИВАТИ, -ЧОВАТИ, ДОКОНЧИТИ, дс. 1. *Кінчати, кінгати, докінчати, -чити, зажігнати, закінчити.*

XVI. Ту пырь докончаше храбріи Русичи Сл. о. п. Иг. 18.—Заледве докончиль еси тое везки Бабелонъскоб Отя. И. П. кн. Остр. 1053.

XVII. Скоачашася: Докончали. Метае.: померли Вер. Лекс. 147.—Бще той не докончил гды вѣстникъ другій приполъ моячи Гал. Боги пог. I.—Браму мурованую докончали Літ. Мг. и. 12 (1688).—Чого градъ не допсональ, то саранча докончала Літ. Рук. 32.

XVIII. Иосиф до дому пришол докончивши будинокъ Пам. укр. и. II, 63 (Рк. Дрогоб.).—Войско... недоконченіе около обозу, окопы и вали докончывать и укрѣпляти там же под Жванцемъ приг҃ажно старалося Вел. Сказ. 82.—Канцлеръ... казал докончувати валовъ, а где немощю оныхъ докончувати, тамъ заслонити возами Іл. Вел. IV, 69 (Пов. 1728).

2. *Укладами, уложити угоду.*

XIV. Се яль кнѧзь великии димитрии докончиваю и повинуюся службою таковою ЮРГр. № 7 (1366).—Мы Юрьи Святиславичъ, князь великий смоленскій... съ Володиславомъ... такъ есмь у докончаныи, у правдѣ и у хрестномъ цѣлованыи, какъ же есмь ялся и докончаль съ братомъ съ его Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XV. Мъстиславъ же и Володимерь и Юрьи и докончаша съ горожаны како города ить не имати, а своя бояры выимати Ил. 878 (1277).—Мене великий князь прынадль въ службу и докончаль со мною Ак. ЗР. I, 55 (1442).—А безъ великого князя Казимирамъ воли, иже ни съ кимъ не докончывать, а и пособляти и никому, никоторыми дады ів. —Мы съ тобою потому же хотимъ жити и любви и докончаныи, по тому докончанью, какъ отень нашъ король его милость докончаль съ твоимъ отцомъ ів. 134 (1493).

3. *Добычиши, добити, разбиваки, разбити въ кінечь.*

XVIII. И Хмелницкій за малимъ за Дрижиной ве докончень Вел. Сказ. 118.—(Ромодановскій) виправиша значочную часть войска... подъ Чигринъ докончывать въ вѣмъ Хмелниченка Гетмана Іл. Вел. II, 28.—Повелѣлъ заразъ полкамъ своимъ Московскими туда-жъ гэ помочь козакамъ спѣшно ступати и облеченоцовъ Азовскихъ бѣсурманъ докончевати ів. III, 385.

4. *Убмати, убити.*

XVIII. Тоїй-жъ осени докончень въ Сѣверску Григорій Гетмановичъ усъченіемъ глави Іл. Вел. III, 59.

—ти живата, ага съвѣта, умерти, смерти дѣмати.

XVII. (Пастъ) славно докончилъ сего свѣта Крон. Польск. 2-б.—Лавришъ... въ чернечесть докончилъ живота своего Крон. Літ. 327.—Небожицъ Василь Крученко докончовавъ живота своего Прот. Полт. С. I, 151 (1692).

XVIII. (Фекла) живота того дочасного, маючи лѣт 90 докончила Пам. укр. м. III, 47 (Перем. Пр.).—Долгости на мя, боже, тое, лаби тозо же шаблею жизнь мой быль докончъ Вел. Сказ. 26.

ДОКОНЧЕНЬЕ, рм. 1. Кінець, закінчення.

XVII. Конець: докончен'є, кресть остатий Бер. Лекс. 66.—Съвршеннів: з'ишевъ, выполненіе, Докончанье ів. 162.—Докончаніе—кончаніа, скончанів, накончеванів, совершенство Синон. сл.-р. 21.—Церковъ святого Духа през мене муровати зачатая, окрасу вшелякую и докончеви муроз мела Арх. ЮЗР. I, VI, 716 (1636).—И багсвена которала оувирала, що будеть докончевів тому што речено ѿ от Года Бв. Калл. 816.—Тая справа... през інов судей енеральних ку докончено пришла Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1664).—Старая чинчи о докончаню церкви вышравиль брата... по школо Літ. Мг. м. 8 (1688).—Тепер при докончеви ро-кового терміну Прот. Полт. С. II, 230 (1691).

XVIII. О вишразѣ оть Ромодановскаго войскъ зъ Сомкомъ за Диціръ на докончеве Хмел-ниченка Літ. Вел. II, 21.—Предъ доконч-немъ трохъ лѣтъ хотѣли Гетмана одмѣвти ів. 248.

2. Дис. Докончанье 1.

XVIII. Учинили вѣчное докончеви на томъ быти обомъ великимъ государемъ иеж себя... въ братской дружбѣ Вел. Сказ. 108.

3. Дис. Докончанье 2.

XVIII. О докончено въ Севску Григорія Гетманича Літ. Вел. III, 6.

ДОКОНЧІТЕЛЬ, рм. Той, що докончев, до-грешив, зробив.

XVII. Оглядаючися на Ісуса Христа, пе-реднійшого вожа и докончителя вѣры Колист. Ілл. 801.

ДОКОНЧИТИСЯ, дс. Кінчитися, скінчитися.

XVII. Тыль способомъ докончилася овам спраша Ки. Декр. 8 (1693)

XVIII. Въ тое время, когда зовсѣмъ докончился тот замокъ Вел. Сказ. 5.

ДОКОНОВАТИ, дс. Дис. Доконовати 2.

XVII. Съвръщаю: Выполню, доконываю Бер. Лекс. 162.

ДОКОПАТИ, -ся, дс. Дослѣти чого комаючи, дослужутись.

XV. И трудихомся не могуще съ докопати Ил. 201 (1091).

XVII. Сталем копати... и докопадемся казанъ прикрытый глиною Ак. Полт. Гор. Ур. II, 91 (1671).—И якъ докопано до люху, еще по-лошу копано въ полтора сажня Ак. ЗР. V, 192 (1686).

ДОКТОРКА, рж. Лікарка.

XVII. Оповѣст Хвенай Степанихи докторки Былицюкъ Прот. Полт. С. I, 152 (1698).

ДОКТОРОВЪ, пркм. присв. від «докторъ».

XVII. Алєандерь волтася вонтиливон вѣ-рѣ докторовои полецитися Ал. Печ. 171.

ДОКТОРСКИЙ, пркм. Лікарський.

XVII. Лѣкарев... незавше веднугъ звичаю докторскаго оных лѣчать, але часомъ и даромъ Лѣк. на осн. ум. 6.

ДОКТОРСТВО, рм. Лікарювання. лікарська умілість.

XVI. Врачество лѣкарство докторство Зиз. Лекс. 96.

XVII. Врачество: Лѣкарство, докторство Бер. Лекс. 17.

XVIII. Велики и докторство ест потребно на свѣтъ Клим. Вірш. 125.

ДОКТОРЧИНЬ, рм. Здрібн. від «докторъ», лікар.

XVII. Жидокъ докторчикъ.. мешканъ въ го-родѣ Короповъ Прот. сир. пот. 165.

ДОКТОРЪ, рм. (лат. doktor). 1. Ученый, наставитель.

XVI. Всъ докторове стысъ посвѣчаютъ Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 42.

XVII. В третемъ сту лѣтъ по Христѣ насы-тых заслужныхъ докторовъ стыхъ Ки. о Вѣрѣ, 17.—Гуміи о мунѣ засвітлѣ воншего Іса Ха Док-торами црковными списаными... Канонами стверженными Тит. 276 (П. Могила, 1632).—Тыи речи Лакранціусъ, давный докторъ оучо-ный християнскіи писал Рук. № 202. к. 189.

2. Лікар.

XVI. Врач, лѣкар. докторъ Зиз. Лекс. 96.

XVII. Врачъ: Лѣкаръ, докторъ Бер. Лекс. 17.—Докторъ—врачъ Синон. сл.-р. 21.—Док-торамъ о тѣлахъ своего ремесла довѣръ оука-зовати пристоит Тест. Вас. 42.—Ци ли не мѣль Докторовъ на свою хоробу Тит. 41 (Сакович, 1622).—Доктора Филиппа иѣи которому дал свое здоровъ оглядовати Ал. Печ. 170.

XVIII. Не тыхъ оскудно о докторовъ муд-рыхъ: але и о простыхъ цѣлюрыковъ немудрыхъ Клим. Вірш. 125.—Ци не хтят они лѣкаря албо доктора? Укр.-Р. Арх. IX, 72.—Ци ино-нитаси премудрихъ докторовъ и довибніихъ шукаси съсуди лѣкарловъ Вірш. Нищ. I, 43.

ДОКУ, ам. Дис. Доки 2.

XVIII. Кийт'... доку жити буде на тото са
налагодити може Урб. 52.—Граминикъ не может
ся оберуты, доку не прятанетъ его Въ
надъ Поуч. Наг. 6.

Доку—доту, доки—доти.

XVIII. Доку не пришовъ голодъ у тоту
сторону выдъ Бога, доту не муть ся показати
Поуч. Наг. 9.

ДОМУКА, рж. 1. Неприміж, набридливе
хрохання.

XVI. За чистыни докуками нашими Ки.
Гродск. Луцк. 111 (1562).—Мусит по свету
жебратъ, а валь докуку чинти Arch. Sang. I,
105 (1566).—Он си позедити не хотіть, потомъ
за ее докукою позедиль Арх. ЮЗР. VIII, III,
375 (1583).

2. Тризуб, неприміж, досада.

XVI. Мовиль валь... митрополитъ Киев-
ский и всел Руси Іосифъ и вси старцы... киль
ниль для докуки мірское обтого канастыра же-
тальства не можно держати Ак. ЮЗР. I, 40
(1509).—Такъ ся радиць и поступовать, яко
бы... киевле черкасски к жадной тажкости
и убохосту не приходили и валь бы больше
того докуки не чинили конечно Арх. ЮЗР.
VIII, V, 13 (1536).—Sam kniaż... dla dokuky u
obiązływosty żądał u mestzamъ wospodar-
kuch, rad by u toy korczmu iż rozbiorut ib.
VII, I, 136 (1545).

XVII. Стуженіе: обгаданне, оутискованне, докука,
неприміж Вер. Лекс. 158.—Докука—
стуженіе Синов. сл.-р. 21.—Срекой то сѧ му-
чить... илькъ наокруглійшихъ въ бечестість
муки, от тебе задани строгіи докуки Дил.
Волк. 64.—Гетьманъ Дорошенко... востава-
въ осадѣ недель пачь, наочи докуку отъ та-
таръ и козаковъ Літ. Син. 106.

XVIII. А такъ не будешъ лишиць докуки
чините: и тыкъ ж люде станутъ тебе хвалити
Кали. Віршн. 26.

ДОКУЛЬ, присл. Дис. Дени 2.

XIV. Докуль суды судять Ак. ЗР. I, 4
(1347).—Они просятъ отъ отца дѣлнини, докуль
другую жену побѣсть ів. 13.

XVII. Докуль—доколъ Синов. сл.-р. 21.—
Докул пойду от дха твоего Ки. Рож. 149-б.

ДОКУМЕНТАЛНЕ, ДОКУМЕНТНЕ, присл.
(пол. dokumentalne, dokumentne). Доказанно.
Зруковано.

XVII. Выслушавши документне тую справу,
наказали-смо Ак. Полт. Гор. Ур. I, 20 (1666).—
Слушаю и документальное свѣдочество... отбира-
ючи Прот. Полт. С. II, 87-б (1681).

ДОКУМЕНТЬ, рж. (пол. dokument з лат.
documentum). Листъ що прагнеть як дозвіл чого.

XVII. Слушного на то доводу поводовая
сторона документомъ не могла показати Прот.
спр. пот. 38.

XVIII. Наложили били... правильнъ съ-
щенихъ и святихъ отецъ нашихъ противную,
вринуты унью, чого уже певши были знаки и
документа Вел. Сказ. 47.—Объ сторони... ко-
піи з документовъ за рукою писара судового
приживши... потомъ в три днъ должни за словахъ
заводъ свой виговорить С. і Р. 22.—Ко-
заки... на то никаковыхъ писемныхъ докумен-
товъ не предавали Сб. Мат. Лівоб. Укр.
148 (1764).

**ДОКУНЧАТИСЯ, -КУНЧИТИСЯ, дс. Кін-
чатася, кінчаться.**

XVIII. Возме сѧ все дло ваперель тай са
докунчать Урб. 61.—Што бы имъ сѧ дло ма-
боюю докунчало, мусатъ сѧ напередъ Панского
Тиста пеносяти ів. 70.

ДОКУНТИ; дс. До купленого ще купити.

XVIII. На краменину докупить немому на
кінку—8 к. Дл. Хан. 42.

**ДОКУПОВАТИСЯ, -КУПИТИСЯ, дс. На-
буети, набути купленое, за грани.**

XVI. Тотъ, хто ся черезъ подарки докупо-
валъ и отъ морксовъ и отъ кошцовъ на
стмѣну даныхъ платить кірчень и разизо-
ромъ не можетъ никого виновати, только
самъ себе Ак. ЗР. III, 55 (1554).—Чимъ наболь-
шай и нарихтый граничъ валь досылайте, абы
моясь вольности докупить могли Арх. ЮЗР. I,
XI, 22 (1600).

XVII. Дасть... не въ тотъ способъ, аби ся
у безбожника саятос речи докуповатися иль
Вопр. 29.—Не граничъ але кровъ сѧ (вол-
ности) докупуютъ Тит. 38 (Саков. 1622).

XVIII. Хмелницкий... владѣтельства Молта-
нского и Порти Турецкой иль будто ему сию
свою докупатися Вел. Сказ. 73.—Поне за
такую цыбу въ кого колвекъ такой докуниль-
бися ласки, яко ти у бѣсурмановъ Літ. Вел.
II, 345.

ДО-КУПЫ, присл. Дис. Купа.

ДОКУЧАНЬЕ, рж. Чинність від «докуши».

XVI. За чистыни писанагъ и докучанагъ
моимъ Ки. Гродск. Луцк. 373-б (1571).

ДОКУЧАТИ, -КУЧИВАТИ, -КУЧИТИ, дс.
Набридати, набриднити з чимъ спровадзити
прикрості, допікати, дойдати, давати с
знаки.

XV. Тако молвахоуть сию братя и доку-
чиваху сию посты ратью на Мистиславичи
Іл. 313 (1142).—Дѣти прогнать во отца дѣль
ници своей, а потомъ, истративши, отцю до-
кучаютъ Ак. ЗР. I, 39 (1424).

XVI. Ми докучасть та то вдова бѣ. Пер. 63.—Панъ Смыковъский пану старосте докучаль, абы его от позву и отъ всего волниль вчинилъ Ка. Гродск. Луцк. 496 (1570).—О то си кому докучати не буду Отп. И. П. кн. Остр. 1117.—О, вшетечная губо! докучыла-ть вольность и свобода християвъская, не ведашь, што мозиши! Антир. 875.

XVII. Стужю: Не даю покоя, прыкуса, перемышшу, докучю, церешкою Вер. Лекс. 158.—Докучаю—зри дадъваю Синон. сл.-р. 21.—Докучило мавовими, а не первою дорогою шлыости на сеѧ мірскомъ морю Тит. 336 (Л. Могила, 1637).—Кому бѣда и венда недокучить, тот са разуму вѣколи веначит Рад. Виш. 1159.—Убоство не таъ докучит коли здорове востаетъ Жыв. Св. 181.—Крол Донской частими вазлами докучал полякомъ Літ. Полск. 1.—И Полякомъ уже потом докучила земя, бо бѣла тажкая, мерло их немало Крон. Полск. 394.—Татаре часто докучали и людей в полонъ брали Літ. Сам. 151.

XVIII. Велми нам докучило ити моремъ Путя. Іер. 7.—На версѣ баяня оловомъ покрите, абы дожѣ не докучаль Пелгр. Ил. Виш. 66.—Зычайно раз и другой и' людей попрохати: а не без'престанно все тылько докучоти Клем. Вірш. 26.—Голод им докучавъ Сам. укр. и. I. 169 (Рк. Тесл.).—И онъ для того въ великомъ будучи небезащечестѣ много докучавъ Гетману о войсковую себѣ противъ Поляковъ помошь Літ. Вел. III, 234.—Вомбы ему докучали іб. 281.

ДОКУЧЛИВЫЙ, ДОКУЧНЫЙ, яркм. Що любить докучаніи, избраникъ, прыкрай.

XVII. Притуживый: Докучливый, тажкий, прыкрытъ Вер. Лекс. 128.—До потока приходите и черпалте, а напивши... докучное прагнене ваше поганяете бѣ. Виш. 91.

ДОКУЧНИКЪ, рм. Докучливий членікъ, избраникъ ходина.

XVII. Докучникъ—стужатель, насиловникъ, насилствующій, вудитель, притужный Синон. сл.-р. 21.

ДОЛГЕНКО, яркм. Здрібн. від «долго», дозгъко.

XVIII. Мѣшать добре ополовникъ долгено-ко Рахн. марц. 240.

ДОЛГО, яркм. 1. Днігий час, днаго.

XIV. А они имаютъ держати тако долго до-пола ико тыло 4 тысячи рублей исполне не отдимы ЮРГр. № 19 (1388).

XV. Долго же доумаша, зане обищени соуть Ил. 346 (1147).—Имаютъ они тако долго держат наль город... докола мы, а любо

льги наши заплатимы ить ЮРГр. № 42 (1411).

XVII. Абы с твою речю не мешкамъ, а въ долго того не пустающи, то кончи и зроби, оного упоминала Арх. ЮРГр. VIII, III, 498 (1604).—Покоя нетъ земля дочекала, которая то так долго под прохождением трувалъ Вер. Вірш. 70.—(Турки) гардовали доволи, таъ долго, же вже болшъ Козакомъ тергѣти не хотѣлось Крон. Боб. (пр.) 298.

XVIII. Тимошъ Хмелниченко не долго з Домною поживши, забить въ Сочавѣ Вел. Сказ. 7.—Просидѣлисмо долго въ тамъ я вѣчераль Ди. Марк. II, 264.—Стоять тихо воды ихъ (морей) такъ долго, пухи шахъ... выведе лѣти Пр. Госп. 10.

2. Удоємъ, зладоскъ.

XV. А тако есмо ему дали... село стыни со всѣми пожитки штокъ здавна прислухаютъ тамъ ако коли есть оу своихъ обѣхъ границахъ долго и широко и округло ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Дали есмо таъ замокъ Чудновъ... такъ долго и широко и округло, какъ ся здавна за отца нашого... въ своихъ границахъ мѣль Ак. ЗР. II, 31 (1507).

ДОЛГОВАТЕНЬКИЙ, яркм. Здрібн. від «долговатий».

XVIII. Животніє тіє безмѣрю малой фігури, золговатенькіе мало Ди. Марк. II, 251.

ДОЛГОВАТО-ГРАНИСТЫЙ, яркм. З дозгами границами.

XVII. Пол крестом галка долговато-границы зъ кузиками границыми Арх. ЮРГр. I, X, 147 (1637).

ДОЛГОВЫЙ, яркм. Доскінай.

XVII. 4 мурачикомъ, которыхъ имена въ узкомъ долговомъ реестре... задатку далемъ злот. 40 Арх. ЮРГр. I, XI, 640 (1627).

ДОЛГОВЪЧНО, яркм. Досгі часы.

XVI. Онъ зъ вами спомынъ Господа Бога долговѣчно просити виженъ будеть у престола Христова Ак. ЗР. IV, 83 (1596).

ДОЛГОВЪЧНЫЙ, яркм. Що досгі часы, що досгі сихъ часо, досговѣчны.

XVII. Не перепушаймо вдовѣ, агъ старому, и сивыхъ ся долговѣчныхъ не встыдаймо Лъв. Ставр. 54 (1618).—Чти отца твоего и метку твою абы ти было добрѣ и абысь былъ долговѣчный на землѣ Гол. П. М. II, 466 (Бор. Н. 1645).

ДОЛГОДНЕВНЫЙ, яркм. Що жриме багаме дніс, досговѣчны.

XVIII. (Немощь) до долговѣчной болѣзни приводить Клем. Вірш. 210.

ДОЛГОЛЕСОНЪ, рм. Педомаскій лс.

XVIII. Два гайки подъ селомъ Матвеевою, да куть Былдѣвскій зъ долголѣскомъ. Арх. Мот. 150 (1742).

ДОЛГОЛѢТНЕ, присл. Довгій літа.

XV. Нехай великий князь и наинъ пашъ долголѣтне живеть Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVII. Жиите щасливе, жиите долголѣтне Тест. Адам. 170.

ДОЛГОЛѢТНЫЙ, присл. Що тринас багато літ, років.

XVII. З самоге долголѣтного и единостайного уживеня объяснилосѧ Кн. о Вѣрѣ, 233.

ДОЛГОСТЬ, рж. 1. Довгє тривання, довго-часкість.

XVI. Ношновъ поприще, дол'гость часа ноцьного Зиз. Лекс. 103.

XVII. Долгость—часу растояніе Синон. сл. р. 21.—Масть вшелякія добра и долгость жи-вота Жит. Св. 387.—Ишшого Духовенства... которыхъ барзо великая лвчба была не вспоминастся для неваприкренъяся долгости ихъ ласкавому Чительнику Ап. Ап. 314.

XVIII. Отмѣна залежитъ на долгости часу Собр. Прим. 4.

2. Вимір уздовж.

XV. Землю Держати Масть... з оними Городищами И ихъ широкостю И долгостю земляною ЮРГр. № 93 (1459).

XVI. Яко ся тая половина имени нашего... во всѣхъ пожитькохъ своихъ на долгость, широкост и округлост от давныхъ вечныхъ часовъ и на сес час само въ себе маєт и напередъ мѣти будет Арх. ЮЗР. VIII. VI, 376 (1571).—Долгости мора не видит Катех. 21.—Чикъ... широкости и глубокости и долгости мора не видит Катех. а вын. в. 137-б.

XVII. Такую мыль долгость валосовъ, же тѣло его множествомъ оныхъ окрѣто было Жит. Св. 1678 р. 589-б.

ДОЛГОТА, рж. Дис. Далгость.

XVII. Долгоденствіе: Долгота дній, Долгій вѣкъ Бер. Лекс. 35.—Иліотовъ.. двопадаю мѣру въ широту и въ долготу имѣлъ Тр. П. М. 232.—Крѣсть стыд маєт широту, долготу, глубину и высоту Гал. Кл. Раз. 332.—Въ долготу локотъ 300 Рук. Хрон. 7.

XVIII. (Гора Афонская) величествомъ есть въ долготу два дни хожденія, въ широту же единъ день Гр. Варск. I, 251.—Есть долгота, которая ни единаго оу себѣ не имѣть ковна Сима Сл. В. 516.

ДОЛГОТЕРПЛЯЧИЙ, присл. Дис. Долго-терпичий.

XVII. Долготерпичий—долготерпливъ, долготерпливый Синон. сл.-р. 21.

ДОЛГОФОРТУННЕ, -в., присл. У довгімъ часії, гаразді, довго і щасливо.

XVI. Зыту вашимъ милостямъ отъ пана Бога здоровыя во вшелякихъ потѣхахъ долгофортунъ вживати Ак. ЗР. IV, 104 (1595).

XVII. Живихъ долгофортунне на своей столиці Тит. 309 (Еоф. 1633).

ДОЛГОФОРТУННЫЙ, присл. Довгий і щасливи.

XVI. Абы Господь Богъ въ ласкѣ своей святой и долгофортунномъ панованию, при добромъ здоровью, вашу милость... ховати рачиль, вѣрнѣ зычу Ак. ЗР. IV, 84 (1595).

XVII. Господа Бога просимо и просити всегда будемо, абы намъ и... въ спокойномъ а долгофортунномъ повозленью на многи лѣта ховать рачиль Ак. ЮЗР. II, 46 (1608).

ДОЛГОЧЕКАЮЧИЙ, присл. Що довго чека.

XVII. Долготерпливый: Довготерпичий, не гнѣвомъ терпичий, долгочекаючий Вер. Лекс. 35.

ДОЛГЪ, рм. Дис. Долгъ.

XV. Отсюду быша долги велики, и проторы мнози, и молвы и смущеніа и мятежи и убийства Ак. ЗР. I, 35 (1415).

XVI. Записую сїи вси речи мои рухомые... такъ гроши готовые и на долгахъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 193 (1569).—Тогда тую всю мастьность мою, которая ся вышей поменила, такъ готовизну, яко и на долгахъ... спокойне держати и вживати маютъ іб. I, I, 39 (1571).

XVII. Вратія всѣ ухвалили и постановили: абы п. Андрей Лукяновичъ, яко вѣдалъ, кому книги брацкіи наборгъ давали, такъ абы самъ тихъ долговъ всѣхъ доходилъ и не откладне отдачь до касы гроши готовини Арх. ЮЗР. I, XI, 167 (1648).—П. Грыгоровая Морозкова року 1650 одала п. Василію Леоновичу ад рапционемъ тогож долгу з. 50 іб. 697 (1650).—Миѣ твой Василі задолжился и я за долгъ коня у него уаялъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 71 (1665).—Могли бы платити, а они еще въ долги входят Домецк. 22.—(Снь бжїй) взаль всѣ долгі ихъ на себѣ которыми были справедливости бжїй задолжилисѧ іб. 66.—Певную сумму грошевую долгу зосталес винен Прот. Полт. С. II, 261 (1695).

ДОЛГЫЙ, присл. 1. Великий задовіски, довгий.

XV. З лѣса мышеньского по долгие лозы по законщи старыи... пошу косити ЮРГр. № 77 (1440).

XVII. Долгій: Далекій, долгій Бер. Лекс. 35.—Протяженное: Долгое, зѣлное іб. 131.—Долгое—протяженное, долгое, зѣлное Синон.

сл.-р. 21.—На корогви была написана лятера якась, а на верху голова човечая зъ долого бородою Сб. Літ. 73 (Кіев. літ.).—Шарпасть... журавъ долгимъ своимъ дмобесомъ Рад. Він. 998.—Шата долгая з рукавами Літ. Рук. 36-б.

XVIII. Есть же (церковь) широкая и долгая, но не несъма высока Гр. Варск. I, 128.—Ростопчишь швайку долгую Укр. Госп. Пор. 59. 2. *Що дово го первое, десѧт.*

XV. По сем же долгу времени минувши матезъ быс Ип. 719 (1203).

XVI. Дол'годенствіе, долгий вѣкъ Зиз. Лекс. 98.—И если бы то на долгий часъ ильо быть, тогда бы... сами бы ся въ короткомъ часу на коремъ заночили Ак. ЮЗР. I, 93 (1538).

XVII. Долгоденствіе: Долгота дній, Долгий вѣкъ Вер. Лекс. 35.—Напоминаю... абысте доброволие и долгий блуд не заходили Лів. Ставр. 20 (1604).—Им таковыи ратунок на долгий час бывает отнятый Ка. о Вѣрѣ, 305.—Долгий есть Бѣгъ ведугъ вѣчности Гал. Кл. Раз. 332.—През долгий вѣкъ жиць в' побожности Домецк. 14.—Не по долгамъ времени остатокъ ваялем Прот. Полт. С. I, 208 (1699).

XVIII. Хмелницкій... зъ тымъ войскомъ удавивши подъ Бѣлоу Церковъ чрезъ долгий часъ столиць Літ. Вел. IV, 11 (Пов. 1728)—Долгой испогоды и повудя сподѣтайся Пр. Госп. 8.

На дній, дово, чимо часу.

XV. Начаша ся стрѣлати о рѣкою и вачаша межи собою перегонити и быс имъ того на долгъ Ип. 632 (1183).

ДОЛЕ, *ярасл.* *Дис.* *Долѣ.*

XVII. Овож вам крѣсла его милость высыласт, а инишій памъ и доле нехай кто садаст Др. Ол. Ч. В. 148.

ДОЛЕГАТИ, *-ЛЕГТИ*, *де.* (пол. *dolegać*). Болити хого, докучати, -чити, турбуости, скряжати, -чити прокрѣсть.

XVI. Которая же речь не только наша Віленского, але и всеє земли долегаетъ Ак. ЮЗР. I, 94 (1538).—Nabolei wysokost horug iš dolehaiet Пам. КК. IV, II, 203 (1545).—Долегла нась иная потреба Arch. Sang. I, 155 (1567).—Добре тое нась самыхъ не заходило и не долегало Хр. Фил. Алокр. 1788.—Наши уси противности и долегости, которые бы нась долегали, за свою кривду брати будутъ Антир. 649.

XVII. (Чика) будеть долегати сумисне и ишнихъ о школу прашевити Домецк. 88.

ДОЛЕГЛИВОСТЬ, ДОЛЕГЛОСТЬ, *рж.* (пол. *dolegliwość, doległość*). Прокрѣсть, неприjemливъ, умисл. кривда.

XVI. Я позвать до права п. Гулевича о кривлы и долегости свои, то есть о князтвное наеханье на гай Ваевский и поабиванье поданныхъ моихъ Ка. Гродск. Луцк. 167 (1574).—Съ братства нашего ъядили наехати ихъ, оповѣщающи долегивости своя отъ Ляховъ Ак. ЗР. IV, 201 (1599).—Наши уси противности и долегости, которые бы нась долегали, за свою кривду брати будутъ Антир. 649.—А либо бы онъ... долегость такую и зъ вдичностью и зъ мовчанемъ вытрезви моихъ? Хр. Фил. Алокр. 1790.

XVII. Скрѣбъ: Фрасунокъ, смутокъ, оутискъ, долегивост, искущеніе, оутрачен'е, противность Вер. Лекс. 147.—Долегивость—скорбъ, искушеніе, треволненіе Синон. сл.-р. 22.—Розманитые способы моукъ тамъ соуть, и долегости зо исѣхъ моукъ донощены будуть на дшу Лѣк. ва осн. ум. 9.—Подаетъ ихъ на карность и въ иенюлю, и въ иишіи розманиты тяжкии долегивости Коцист. Пал. 802.—Сдинъ другому бывыи и долегивости носити помагаймо Ев. Кали. 85.—Ныхто онимъ жадними долегивостями, то есть подводами не утягал бы и жадной справи до нихъ не медь Мат. и Зам. 159 (1665).—*(Стыс)* ишли в горы... барзо прикрыты долегивостями тѣла свои мортификующи Ев. Реш. 72-б.

XVIII. Сей вѣршонись мѣсть к писарям горливост бо и самъ тымъ бы, знаст тую долегивост Клим. Вірші, 203.—Нихто... не смыть... тамъ чинити перешкоды, кривды и долегивости Унів. Маз. 5 (1708).—Тыдь хоробы и долегивости часомъ и для того Бѣгъ на нась допускатъ, ажебы въ нась дѣлъ оказалися Бжії Науки парох. 19.—Видячи и ваши незнаніи кривди и долегивости, отъ Москви и отъ пановъ нашихъ немилостивихъ вамъ дѣючися... удаленье до панства Кримского Літ. Вел. III, 111 (Унів. Петрика).

ДОЛЕГЛИВЫЙ, ДОЛЕГЛЫЙ, *ярикм.* (пол. *dolegliwy, doległy*). Докучливий, прікрай, дѣткливий, болотий.

XVI. Вызваваю... иж если позычил ку своей пільной, а великой и долеглой потребе... ста коп грощей Арх. ЮЗР. VIII, VI, 151 (1565).—И в іныхъ каждыхъ а долеглыхъ потребахъ и припадкохъ моихъ ib. VIII, III, 34 (1583).

XVIII. Въ припадкахъ долегливыхъ, в изнастехъ, в скорбехъ, в нуждахъ... памятай, же то бываетъ з волѣ Божої Полт. 55.

ДОЛЕГТЬИ, *де.* Дослать чого листа.

XVIII. (Камгвъ) будеть летѣти лѣть три, пѣмъ на дно долетить Пам. укр. м. IV, 140 (Рк. Ярем.).

ДОЛЕШНИЙ, ярик. Дис. Долинский.

XVI. Заставали есмо... остров свой рѣгній, которым есть пода^и гаю его мѣст пана Загоровскаго подле долешнаго, над болотом Соловьевкою Арх. ЮЗР. VIII, IV, 394 (1551).

ДОЛЖЕНЬ, рм. Долок.

XV. А от камены горы по должек, должностком горѣ по ловковскую дорогу ЮРГр. № 91 (1458).—От тетереви великою рудою к должку, а великим должностком по ловковску дорогу іб.

ДОЛЖИНА, -ЖИНА, -ЖЫНЯ, рж. Дис. Долинка.

XVI. W tom mostu trysta i nikolko desiat sazeni dolzyni Nam. KK. IV, II, 122 (1545).—Od bramy pryhorodkowoe do mostu zamkowego wdozynu siemdesiat piat sazeni Arx. ЮЗР. VII, I, 164 (1552).

XVII. Така^и боязнь должине мора—того, по которому мы плывемо, якоа должина есть часу всего на сemyть мешканя нашего Ів. Калл. 102.

XVIII. Озеро должны буде на мілю Педгр. Ил. Виш. 59.—Отець Федоръ... подарилъ мнѣ дуба большъ двохъ сажень должиною Ди. Марк. I, 184.—Всёй будеть должны ся (рѣчки) на 38 вер. іб. 256.

ДОЛЖИТИ, дс. Відкладати на час.

XVI. Dwe tołoki orut na wesnu u raganipu, a tretyju tołoku dołżat w oseń, koli życie ejtut Arx. ЮЗР. VII, I, 179 (1552).

ДОЛЖИТИСЯ, дс. Погочатися въ ходо.

XVII. За нею прирекъ купчою, у которыхъ ся она должна на подарки цесарови Турецкому Ак. ЗР. IV, 213 (1600—1605).

ДОЛЖНИМЬ, рм. Дис. Долинський.

XV. За ходою, за робу, за должника, за поручника, за смерда, за тата и за реебойника не стояти Ак. ЗР. I, 51 (1440).

XVI. Жытъ нали... мають быти... копами на п'язни раздаваны, на боргъ, за слушнаго рукоюствомъ заплаты; которыми п'язни тыи должники платити будуть познаніи за святый Мартинъ Ак. ЗР. II, 195 (1529).

XVII. Должника... патріарха казаль взяты до възнина Крон. Боб. 302-6.

XVIII. О должникахъ, кто кому долженъ Клим. Вірші, 23.—О долгахъ и должникахъ, въ обоихъ монархіяхъ Россійской и Польской оставочныхъ Літ. Вел. II, 121.

ДОЛЖНЫЙ, ярик. 1. Довжинак.

XV. Боладшю вско утѣшение посыга, должностная искупая Ил. 915 (1288).

2. Високий, висок (грома).

XV. Есмы должностни одишу тысячу рублей, французкаго серебра приятелю нашему алекс-

андру... что были намъ позычили предкове ЮРГр. № 42 (1411).

XVII. Волошин... мнѣ должностни зостал зол. 5 Ак. Полт. Гор. Ур. I, 208 (1671).

XVIII. Хто кому долженъ: або теж виленъ Клим. Вірші, 23.

3. Надежиний.

XVII. Гроши должностные... собѣ забрала Крон. Боб. 302.

XVIII. Отъ Панченка отобраль я должностнъ денегъ 22 р. Ди. Марк. III, 381.

Должное, доех, висок, ложки.

XVII. В дорогу за Олексою погналем и догнавши его за свое должностное вилем коня вороного Ак. Полт. Гор. Ур. I, 208 (1671).—Вовдя... през килкадцать лѣтъ упоминалася того своего должностного Прот. Полт. С. II, 82-6 (1681).—За должностное сами кѣрацц солоду... десят таляров іб. 140 (1686).—Поленцем за тое должностное за наклады правые и за част интересу в сороку талярах пану Иванови Чернякови Ка. Мѣск. Полт. 6 (1692).

3. Постинен.

XVII. Должни суть тми очистити себе отъ всѣхъ мыслей свѣцкихъ Тракія. Зерц. Ав.—Правда же грѣхъ усегда долженъ есть караня Суд Бож. 300.—Гдѣ тры человѣка козаковъ тамъ третього два должны судить Літ. Сам. 240.

ДОЛЖНОКЪ, рм. Здрібн. відъ «долгъ», доехок.

XVIII. Дмитро... не маєт... того должностни чимъ отдать Прот. Полт. С. I, 249 (1706).

ДОЛЖТЬ, у еврея су-должко Дис. У-должъ.**ДОЛЖЫНЯ, рж. Дис. Долинка.**

XVI. Выше можешь своимъ окомъ ладно обачти, должностно и широкость шнуромъ назначити Пер. Мат. I, I, 73 (1588).

ДОЛИНА, рж. 1. Низина, діл, поділ.

XIV. Съюжать на мошевѣ должностни ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Ему даим и дали есмо... съ горами и съ малыми горками съ должностами и съ ловы зѣринными ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. В долине пекла Лекс. 3.—Границу если положить... въ долину стежкою просто на взгорокъ Клинноватой нивы Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).

XVII. Удоліс, яди удолъ: Долина Вер. Лекс. 177.—Долина—удолъ, удоліс, разной Синон. сл.-р. 22.—Тит... рассказалъ пашимъ, абы засыпали должностни Крон. Боб. 223.—(Рѣка) станетъ моремъ огнестынъ, сѣркою киличкою и потече должностно, албо дебромъ Ісаевими Рук. № 202, к. 248.

XVIII. Козакъ покель... обозъ на должностни Кр. Оп. Мар. (рк.) 169 (1648).—Ити з ерусаину...

все долиною глубокою Путн. Іер. 11.—Поля и лѣсы, воды, долины и горы Літ. Гум. 78.—Видѣхъ пространніе тогобочніе Украино Малороссійскіе поля и разлегліе долини Вел. Сказ. 3.—Онъ ихавъ козакъ з україни да надібавъ дѣчинку при долинѣ Рук. К. У. № 21, к. 7.

2. Заглибина.

XVIII. Нарвать зеленихъ сливъ вугорокъ... на томъ мѣстцу, гдѣ долина противъ косточки, роврзать Разн. марц. 640.

3. Низ.

XVI. Сила вражія внутри въ долинѣ пяты твоєя бачмаги седить Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).—Часто памятай дозирти, збы коло панка чрезъ ято листки жаднім ажъ при щегѣ ажъ на долинѣ не одростали Укр. Госп. Пор. 77.

Долина свѣтова, земной поділ віруєніи густыни.

XVIII. Року от создания Адама 7167, году зась в он же долина свѣтова эхо видала предвѣчного слова 1659 Вел. Сказ. 199.

ДОЛИНКА, рж. Здрѣн. од «долина». 1. Нескока низина.

XVIII. Скажи мнѣ соловейку правду, где я свою миленьку зайду? Чи на горѣ, чи на долинце, чи на бѣлой своей постелинцѣ Іер. Укр. Лір. 9.

2. Заглибина, западина.

XVIII. Коли водъ ва гарачку хорuje... подъ очима долинки ся робить Укр. Госп. Пор. 69.

ДОЛИНОВАТЫЙ, прикл. *Що має подобу долини, долинстий.*

XVII. Человѣчев прирожене... сходило... в долиноватую и оупаленемъ докучную ровнину Єв. Вил. II, 150.

ДОЛИШНИЙ, прикл. *Що в долині, маскій.*

XVI. Видех есми унізу греблю: вода долинская мало не ровно в ставовою верхнюю водою лежит Кн. Гродск. Луцк. 22 (1577).

ДОЛКОВАТОСТЬ, рж. Заглибина.

XVII. На посродку каменя... оказалася долковатост Рад. От. 732.

ДОЛНИЙ, -НЫЙ, прикл. 1. *Що в долині, долинний.*

XVI. Тыс... которые ся оборучнымъ щастя пѣствованьемъ теперь зъ долней визкости на малую горку вынесши... и отъ маленкихъ недась людскихъ вѣтровъ обваленъ боятся Хр. Фил. Апокр. 1010.

XVII. З краилы долинеи Маморен Крон. Боб. 13-6.

2. Долинний, маскій; складкій.

XVIII. Послаль ва чату его милости пана Христовскаго ку Днѣпровѣ долиному Літ. Вел.

IV, 224 (Діар. Ок.).—Зачудовали сѧ горѣшніе агтли... Отновѣдѣли имъ долині агтли Чам. укр. и. II, 333 (Рк. Унгвар).—Притиснисъ панцемъ повільку долиню ва концѣ ока Укр. Госп. Пор. 62.

Міръ долинный. Дис. Долина свѣтова.

XVII. Міръ сей долинный, видимый Транкв. П. Мн. (пр.). 1.

ДОЛНИКЪ, рж. *Що має свою чисть, як у чому.*

XVI. Съна долникомъ косить по петнадцати копъ Ак. ЮЗР. I, 80 (1531).

ДОЛОВЪ, ДОЛОВЪ, присл. Додолу, укиз.

XIV. А ко млину гранища горѣ смотрячъ до мосту, а доловъ смотрячъ ЮРГр. № 10 (1375).

XV. Остаса сінца мало аки исца доловъ рогома Ип. 274 (1113).—Дорога идетъ из гѣдоичъ до баличъ поперекъ дороги к теплицы къ грибовичъ доловъ теплицею ЮРГр. № 45 (1413).

XVI. Веди его ажъ на верхъ горы... аби его доловъ зврьгъли Єв. Пер. 33.

XVII. Доловъ тосю долину до реки Бугу Арх. ЮЗР. VIII. V, 365 (1606).

ДОЛОЖИТИ, дс. Дис. Доказати.

ДОЛОНЬ, рж. Ямъ.

XVII. Для потребы дворовой... укопадъ долекъ земли Рук. Хрон. 53.—О слезы!... выйдѣте тепрь з'внутріаго мешканя свосто на позвѣховніи долкі очесь Рад. От. 1053.

ДОЛОМАНЪ, рж. (тур dolama(n)). Короткий гусарский ямщик.

XVII. Додоман адамашкіовый чирвоній шкарлатный Арх. ЮЗР. VIII, III, 585 (1631).—Доломавъ червоній, пушкарлатный ід. I. XI, 126 (1636).

ДОЛОНЬ, ДОЛОНЯ, рж. Ціла рука од мал'якіового суставу до пальців (palma); скід у руки.

XVI. Лівая рука з лука скроевъ долонь на вылетъ прострелена Кн. Гродск. Луцк. 95 (1562).—Видель есми у п. Дмитра Долиновиця у правое руки в долоне рану штыковую ід. 392 (1571).

XVII. Фамарь: додонъ Вер. Лекс. 279.—Отидаемъ... руку левую, од рамен почавши, аж до самое долони всю збитую Арх. ЮЗР. III, IV, 246 (1649).—Отворъ наширъ и надовжъ на долон Кроп. Боб. 49.

XVIII. Федоренко... вдарилъ си в лице долонею Прот. Погт. С. IV, 169 (1757).—Шести копитнику прикладат на долонъ в рукахъ, на ступнѣ у ногахъ Мар. дом. лѣч. 11.—Зроби зарезъ кнотъ довгій на долонъ Укр. Госп.

Пор. 59.—Скюрокглухими кони да несуть, какъ по долотѣ Словор. 279.

ДОЛОТО, рн. Змиябѣл (матаны) добраши, золобини, рики.

XVII. Начиня то ест свердловъ два долото сокири... монастыревъ отказую Ак. Мг. м. 323 (1689).—Целтес зачит долото которым на камено рыют Кн. Рож. 93-б.

ДОЛУВЪ, присл. Дис. Древъ.

XVIII. (Повь) павъ долувъ ницъ, поклонилъ са Вгу Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).—Упали ногър'ими люде на землю... долувъ ницъ ib. 300 (Рк. Тесл.).

ДОЛУЧЕВАТИ, ЛИТИ, дс. Кичаки, -чики лумаки, збрози, зберти до розки шкуру.

XVII. Ми застали вола недолупленого и стали долучевати Ак. Полт. Гир. Ур. I, 76 (1666).

ДОЛТЬ, рн. 1. Яле, рн.

XVI. Егда сильный сильного провадить, тогды оба (то южъ не только провадяй, але и проваженный) въ долъ впадаютъ Хр. Фл. Апокр. 1240.

XVII. Ровеникъ, или Ръвеникъ: долъ выкопаный. Ровъ, студа Вер. Лекс. 140.—Долъ выкопанный ровеникъ или истуденецъ, робъ Сивон. сл.-р. 22.—Чи зрозумалисъ якъ глубокій долъ и пропасть вгинала отверева есть О обр. 256.—Ако бы хто въ долъ море выпадися всхъль, — того нѣкогда не допнет, бы яких штукъ заскал Тит. 16 (Митура, 1612).—Сильни идутъ часто выходить въ долъ Гал. Кн. Рэз. 296.—(Ольга) казала долъ глубокій въ дворѣ своею выкопать Рук. Хрон. 420.

2. Гробъ, или гробина лерца.

XVI. Нашинъ осмо тое жестко, ажъ уже свежо въ почѣ тое тего выпето и долъ замѣтаго, а пред си у доли кровъ звати и на колоде подле долу также крови велики много Кн. Гродск. Луцк. 64 (1562).—Попове веде гащю провод чинили и долъ на погребъ тѣла копати казали Арх. ЮЗР. VIII, III, 376 (1583).

XVII. Заразъ и долъ казали наготовати. Небожчикъ... стоять чашъ якій о своей монци, ажъ его вихнути въ онъ долъ казали Диар. Фид. 152.

3. Дасина, мазина.

XVI. Prywely nas na werchowynu Teterewki recaki, dolom toju gesczkoj, po toy storoni gesczki od Czartkowa až do samoho Bohu gesczki hraniucia zobe z Koszakowom Powedly Арх. ЮЗР. VII, II, 16 (1530).

XVII. (Венедиктъ) единому монастыревъ на скайл будучому воду мѣтвою своею з скали

выѣмъ и надолъ по воду не ходили Жит. Св.

58.—Синце ясность свою стратить, занесеть горы, занесеть долы, выровнять то все сколу Рук. № 202, к. 187.—Каменецъ от скали камен-ной названый бо от гори долъ барео глубокій которым Смотреть рѣка ідет Літ. Подск. 27.—Чи въ ... что мѣль ходити долом смѣреніа, то пошомъ горюю горами Рад. От. 124.—Была тамъ одна горка, на которую взихали, приглядывался войску Турецкому; але не могъ ничего вырозумѣти, бо въ долу стояло Крон. Боб. (др.). 286.

XVIII. Низине монастыря на долѣ церковь Ирменская Пелгр. Ип. Виш. 74.—Отъ гори Сиона Святого Камень драгій спустился въ долъ міра худаго Літ. Вал. II, 237.—Надъ все переходъ трудній ить бысь трохъ вели-кую долину кругу... тягнучи одинъ возъ изъ при-крую гору, а другіи въ калу ратуючи, третіи поспѣдни въ гори такожъ прикрохъ на долъ спускаючи ib. IV, 10 (Поз. 1728).

4. Нижня частинка, склонъ.

XV. Издну цркви от верха и до долу и по стѣнамъ и по столпомъ ковано золотомъ Ип. 581 (1175).—Ни одинъ купецъ иного мѣста не будетъ можы мѣти ивако куповати и прода-вати, только подъ тою мѣрою, въ томъ листѣ на долу выписаною Ак. ЗР. I, 188 (1499).

XVI. (Купщи) не будутъ можы ивако прода-вати и куповати, только подъ тою мѣрою, па долѣ выписаною Ак. ЗР. II, 77 (1510).—Суконъ фалюндышовыи дви: одна буряцкая, а другая чорная, въ доли по три брами окса-митныхъ Кн. Гродск. Луцк. 364 (1574).

XVII. На верху (фѣкгурѣ Николай) теды взгору кладет отца, а подолѣ по обудву углахъ Сна и Дна О обр. 275.—На оправку, шо іе през тоты лѣта попустошли от долу аж до горы... треба немало Арх. ЮЗР. I, XI, 180 (1656).—Шата... у которой абы было звонковъ 12... надолѣ Крон. Боб. 48-б.

XVIII. Сподница новая блакитного лудану великой руки, у чири брити, локотъ востыть въ долѣ Быт. мир. обст. 352 (1729).—Сакось... з линштвою... на рукавахъ и вдолу гаевованою ребромъ Ревстръ Ризн. Соф. 1-б.

З-дolu, энзу.

XVII. Бялла еса округла есть якъ яблоко, на которой воды лежат во в'свихъ сторонъ: и надолу и авърху и збоковъ Транкв. Зерц. 16.—Скалы каменныи, якъ дзвѣ стѣнѣ, утесаныи и звѣрху надолъ и здолу ваверхъ сут вынесдии Крон. Полск. 428.—Алєзандеръ пхнул его в ров... Пытал его нектанав здолу. Алєзандръ, чemu так надо мною учинилес Ал. Печ. 167

На донъ, на донъ, умизу, долі.

XVI. Будоване дворове, напервей светлица
надъ вороты... а въ тыле тогожъ дому комора
на доне Арх. ЮЗР. I, I, 53 (1576).

XVII. Поднесуся к горѣ упаду надолъ Рук.
К. У. № 21, к. 24 (1721).

На донъ, умиз, дободу.

XVII. Мене колко разъ въ шию гайдуки
ударили, жемъ дей ажъ зъ лавокъ на доль
испаль Арх. ЮЗР. I, I, 289 (1591).—Латвей
на доль до преисподнихъ счастій, аниже на
высоту взлетити Отп. И. П. кд. Остр. 1047.

XVIII. Речи... высокіе надоль ся упиняют,
а низ'кіе нагору ся подносять Тест. Вас. 39.—
З хору челядника своего... посторонъкомъ
на донъ в церковь спустили Арх. ЮЗР. I, VI,
732 (1639).—Если сынъ еси бжій кинь
себя надолъ Св. Вил. II, 171-б.—Пірамиды
Египетскіи... были з' каменя очумлены, на
доль широкіи, в'гору оузкии ствчстым Гал. Кл. Раз. 473.—Птахи... до верху особу
струсомъ имают, а подовица на доль стану
невѣстого Крон. Боб. 3.—Хто неизчлимиль
быде царю Іоанну; то тихъ з даковъ от пада-
ціовъ царскихъ кидали на доль, а тутъ за ко-
міи брали Літ. Сам. 154.—Воды превышше
нбесь промени на дон спущают Літ. Рук. 1-б.

XVIII. До тихъ кладій за ноги привязаніе
человѣцы на доль главами Пам. укр. и. IV,
136 (Рк. Ярем.-Віл.).

ДОЛЫГАТИ, дс. (ц. сі.). Добригаси.

XVI. Сперву лгати почаль, и остатка дол-
ыгасть! Лжы, Фадалете! Антир. 819.

ДОЛЫНА, рж. Дис. Доміна 1.

XVIII. Планетъ той потокъ между Іерусал-
омъ, и горою оливовою, и переходить чрезъ
долину Іосафатову Науки парох. 274.

На донъму, дободу, умиз.

XVIII. Петръ стыі умеръ на древѣ кре-
стномъ стремгдаъ, то есть головою на донъму
прибытий Науки парох. 210.

ДОЛЬ, рж. Дис. Донъ.

На донъ, дободу, умиз.

XVI. Зак'хею, бор'зо из'хъзъ на доль Св.
Пер. 65.

ДОЛЬ, присл. Умизу, долі.

XV. Изъславу съдащю на сеняхъ с дру-
жиною свою и вачаша прѣтиса съ княземъ
стояще донъ Ип. 160 (1068).

XVII. Тогда узриши... донъ пекло отво-
ренное Ев. Реш. 445.—Господар... положи-
ты обручі донъ на землю Прот. Полт. С. I,
20-б (1674).—Коликъ ѿть горѣ страшъ, ко-
лико донъ преображеніе Дм. Рост. 12 (1693).

XVIII. Молитву абызъ ихъ отправляль съв-
ши донъ Дн. Марк. I, 267.—Теперь правда
лежит донъ, а неправда в доброй волѣ Пер.
Укр. Лир. 31.

ДОЛЬГАНЬЕ, рж. (пол. doleganie). Чин-
ність сід «долягати».

XVII. Горкости и прикости долѣгансъ и
чут'є маємъ, невстримаживе живучъ и оупа-
даючи Тр. постн. 472.

ДОЛЬГАТИ, дс. Дис. Долгати.

XVII. Сумнівнє... нас долѣгати почнет Лѣк.
на осн. ум. 2.—Тое мене не мітій, нижъ васъ
долѣгасть Рук. Хрон. 207.—Борзый долѣга-
ютъ ему наши бѣды Дм. Рост. 89 (1698).

XVIII. Долѣгalo... и Прусамъ веблаго-
получіе и утѣшненіе от Шведовъ Вел. Сказ.
239.—Непрестанно нась тое мудро и долѣ-
гало, что за позгодою и непріязнью обосторон-
нихъ Днепра Гетмановъ, приходило намъ пу-
стую и мертвую Малую Росію, матку нашу.
полними слезъ оглядати отима Літ. Вел. II,
468.—А туть голод долѣгасть Пам. укр. и. I.
169 (Рк. Тесл.).

ДОЛЬТАТИ, дс. Досагати чого летачи.

XVIII. Многие дни завиди летят, а нѣколи
дна (пекла) не долѣгают Пам. укр. и. IV,
26 (Рк. Сок.).

ДОЛЬЧИТИСЯ, дс. Дорагувашся.

XVII. Та-с, Тимошу, мою рѣзаль рыбу
у бочки беручи по шаху, бо-и ся не долѣ-
чишъ осми осятровъ Ак. Полт. Гор. Ур. I,
130 (1668).

ДОЛЬШНИЙ, прилм. 1. Дис. Долинний.

XIV. От брехорича дубья ио долѣшнини
конъцъ деречину гайку ЮРГр. № 2 (1349).

XVII. Воды, которым идутъ з долѣшнини
страны к намъ, то выходитъ на высокіе
мѣста и горы Транкв. Зерц. 16.

2. Земной.

XVII. Пришелъ оси на землю въ долѣшнину
страну Транкв. П. Мн. 124.

ДОЛЯ, рж. 1. Призначенія, жереб, лъс.

XVII. Доля—случай нужный Сновк. сі.-р.
22.—О проклата и нещасливая иша доля
Рад. Вів. 65.—Обично ихъ обоихъ долю часу
смерти Рад. Ог. 39.—Непчастливая моя доля
Въ що мя впровадила своеюля? Суд Бож.
295.

2. Щастя, фортуна.

XVII. Якъ кинь у Поли то такъ и Козакъ
ни бызъ доли, куды хочь тулы и скачи Кл.
Коз. Зап. 461.—Кто на свѣтѣ без доли вродить
ся, тому свѣтъ марне якъ коло точить ся
Укр.-Р. Арх. IX, 231.

ДОЛЯГАТИ, дс. Дис. Долгати.

XVIII. О скучаяхъ постарайтесь где надежить, чтобы были сохранени понеже не единого мене тое долгастъ Арх. Суд. 217 (1742).

ДО-ЛЯГОМА, присл. До-безнам'юд.

XVII. Пьючи долягома, тамъ и заночувавъ Петро Ак. Полт. С. 179 (К.С. LXXIV).

ДОМА, присл. На господі, у себе.

XV. Есть у мене единъ сиъ дома меньшии. а с четыри есть вышелъ, а онъ дома Ил. 107 (993).—Вы бы всте явѣ повѣдалъ дома же зотовѣти ити ів. 654 (1187).

XVIII. Отцъ... зав'ше его держал дома при собѣ Пам. укр. и. I, 157 (Рк. Тесл.).—Буде Кметюмъ слободно, коли са имъ зродить Пинскимъ Виноградъ Вино дому на свою саму повести Уроб. 68.

ДОМАВЯНЬЕ, рж. (пол. domawianie). Див. Домовиы.

XVI. За домавянемъ паповъ пословъ обрали съ того кола албо громады своею колку особъ светъскихъ Верест. соб. 194.

ДОМАГАНЬЕ-СЯ, рж. Чинистъ від «домаганися».

XVIII. Осталь къ нему присталь и почаль собѣ домагатися у него зъ взятого тамъ окупу удълу, на якое домаганеся Ганжа не смотрѣлъ Літ. Вел. IV, 12 (Пов. 1728).

ДОМАГАТИСЯ, -МОГТИСЯ, дс. Домагатися, доправлятися, доправитися, симагати, симозти.

XVI. (Никифоръ)... се и теперь у его королевъское милости упоминаеть, и абы быль выданъ, яко збегъ и здрайца его, домагаетъ и просить Верест. соб. 322.

XVII. Того абы велику до него мѣти милость домагается от пась Лѣж. на осп. ум. 17.—Домагалася матка у бабки абы тое убозство отдали дитяти Ак. Бор. 49 (1654).—Подлугъ артикуловъ правихъ поступуючи. первый, на томъ сыну священника Баритовскаго суровою синткою о поданю листовъ досковалого доводу домогаися Арх. Мот. 124 (1683).—Домагаетъ заплаты перед роботомъ Жит. Св. 594.

XVIII. 8 р. доктору Воку за санюю заплатиль, а еще 12 р. домагается Ди. Марк. III. 17.—Не домагайся, абы присвѣдчали тобт. Полѣт. 53.—Я от Васъ дна имѣнішного бывше недомагаися любими, якъ таъко абысте пригадали себѣ Бжое приказана Науки парох. 99.—Были бы чого от другого мужа имѣла записанное то уже части одной домагаться ве повинна Стат. 51-6.

ДОМАНЪ, рж. Мешканецъ того самого дому. должникъ.

XVII. Власный, прирожденый, албо родить. домакъ Вер. Лекс. 50.

ДОМАТУРЪ, рж. (пол. domator). Той ще вмесъ час дома, домосидъ, домоктаръ, домаръ.

XVII. Еще если на войну не выбрался, еще если доматуръ Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ДОМАЦАТИСЯ, дс. Дійти, дослідити, дослідатися.

XVIII. За оскудѣніемъ, найбарать... козацкихъ лѣтописцовъ, трудно было домагатися совершенного о всемъ видѣнія и правди Вел. Сказ. 4.

ДОМАШНИЙ, прикл. Домосий, замкній.

XVII. Намѣстній: Домашній Вер. Лекс. 86.—Доместикум. Домашній ів. 267.—Затеви моему... кргунта домашніе Прот. Полт. С. II, 98-6. (1682).—(Законникъ) не масть попечника о домашных Домецк. З.

XVIII. Домашнаго злодѣя не встерегтиша Клим. Прил. 209.—Слуга по всемъ замку не знайшоши Хмелницкого, удался на квартиру его, а тамъ одержаль от людей домашніхъ таковую вѣдомостъ, ізъ Хмелницкій посьдлавши и повючивши свои конѣ, рушыль спѣшило изъ кватери Вел. Сказ. 6.—(Клизъ) намѣриль быль для тихъ причинъ и своюю домашнимъ возвратитися Літ. Вел. IV, 16 (Пов. 1728).—Будеть челядь домашня сѣдати до вечера Заг. 206-207.—Не надымай са пыхою, пагор'ку малый и низкий, розумомъ своимъ домашней пауки, противко горы высоков! Пам. укр. и. II, 181 (Рк. Тесл.).

ДОМАШНИКЪ, рж. Див. Домакъ.

XVII. Дометіанъ: Домашникъ Вер. Лекс. 267.

ДОМАШНЫЙ, прикл. Див. Домашний.

XVII. Домашній—намѣстный, домашній Синон. сл.-р. 22.

ДОМЕСТИКЪ, рж. (лат. domesticus). В дасній християнській церкви: старший над хоромъ, правим і лоцімъ.

Великий — голова військовий в Візантії.

XVII. Дука великий и великий доместикъ и патріярха Анастасій Рук. Хрон. 380.

ДОМЕЩАТИСЯ, дс. Догодити чого, дослѣдити, одержувати, набувати

XVII. Дай намъ и далей... пѣснь о вѣленью твою, з Агты спѣвати, радости ся вѣчно вѣчнъ домешчающи Вер. Вірш. 83.

ДОМИНИКАНЪ, ДОМИНЪКАНЪ, рж. (сер.-лат. dominikanus). Чернецъ чину св. Доминика.

XVII. Бернадинъ. Францишканъ. Доминиканъ. Восаковъ. Кармелитовъ и прочихъ Гол. П. М. II, 35 (П. Леонт. 1633).

XVIII. Училилася была ссора съутовъ зъ вѣякимъ доминіканомъ Ди. Марк. II, 283.

ДОМИШЛЯТИСЯ, ДОМИСЛИТИСЯ, дс. Дис.
Домишилтися.

ДОМИЩЕ, рн. Згруб. від «домъ».

XVI. Хлѣвина, домок, домище Знз. Лекс. 109.

ДОМНИМАН(Н)ЫЙ, прикм. Підозрілий, неподозрілий.

XVI. Абых мѣни от единое святое католицкое вѣри отступовати, а приступати до домниманных вѣръ, то ест вресей Катех. 68.

XVII. Быль у насъ тыси часы у Вильни домниманый и замордованный митрополитъ панъ Поты Ак. ЗР. IV, 313 (1609).

ДОМНИМАНЬЕ, ДОМНЪМАНЬЕ, рн. (пол. domniemanie). 1. Домисел, припущення.

XVI. Просить тежъ ихъ милость покорнѣ, абы рачиль такового домниманья по ихъ милости быти, аже бы не мѣни подлѣ повышенности своеї мажи обывательми оного панства справедливости чинити Ак. ЮЗР. I, 95 (1558).

XVII. Домнъманіе—умышленіе Синон. сл.-р. 22.—Фундоватисѧ... па Аркгументах и вмѣрутах Латинскихъ, з самыхъ только конектуръ то есть з домнъмана оутвореныхъ Ки. о Вѣрѣ. 170).—Суды Бжім вѣдати не можна есть речь, и для того належить намъ не быти въ томъ бадливыми: единъ чого домнъман'єть доходить, поважко Тит. 123 (Плетен. 1626).

2. Підозра.

XVII. Мнъніе: Мнъмане, подозрѣніе, домнъманье. Тое що и Непшеватніе, или розумніе Бер. Лекс. 80.—Взявши неякое домнъманье о некоторомъ, рушилеси.. до тыхъ вазнен, пытающиеся о замордованью небожника Арх. ЮЗР. VIII, III, 495 (1604).—Такъ фальшивого тѣ алон рады неосторожный царь доходить удали и за царицу невинную зъ онимъ иладенцемъ домнъманя Рад. (Марк.) 83.

ДОМНИМАТИ, ДОМНЪМАТИ, дс. (пол. domniemac się). Домисляти, дозуміяти, підозрювати, припукнати.

XVI. Недомнимайте быхъ пришель миръ дати Св. Пер. (рк.), 51-б.

XVII. Млю: мнѣмаю, домнъмлю, и подозрено маю Бер. Лекс. 80.—Домнъмлю—млю, нещую, віѣняю, умышаю Синон. сл.-р. 22

ДОМОВАТИ, дс. Мешкати у кого с домъ, лежкати с чимъ домі як у соції.

XVIII. По сей дочетной гостинѣ нашой будемо въ небѣ вѣчне домовати и престворовати Свята Сл. В. 17.

ДОМОВЕНЬЕ, рн. Договіювання, междання, склоене.

XVII. За домовеніемъ се панеси Абрамовое Пузовское, посыпали егътыхъ же военныхъ...

до панес Василевое Вербское Ак. Конн. С. 65 (1608).

ДОМОВИНА, рж. Труна.

XVII. Сенерусъ... за живота казал себѣ трону зробити: и въ домовину оную вкладаися самъ чаго Ев. Реш. 450-б—Труль недогорный Ивана Золотаренка братъ его уѧль въ дворъ свой и знову въ новую домовину вложилъ Літ Сам. 44.

XVIII. (Погребень) подъ церквою. съ лѣвой стороны отъ притвора женскаго, въ обикновенной домовинѣ и дубовомъ склепу Млр. Род. III, 270 (1787).—Да наготовит себѣ домовину ко смерти Пам. укр. м. IV, 104 (Рк. Унгвар.).

ДОМОВИТИ,-СЯ, дс. Домовляти,-ся.

I. **ДОМОВКА**, рж. Закид, докір.

XVII. Просилъ насъ, абы мы дали ему писания. иж бы онъ напотомъ не мѣлъ жадной домовки иж въ небытности его, жона его взяла курту въ Носачихъ способомъ краденя Ак. Бор. 74 (1665).

II. **ДОМОВКА**, рж. Дім, гана, лешкавка.

XVII. Нехай въ твоей домовце все добре станове! Др. Ол. Ч. Б. 147.—Якомъ пріехалъ, ажъ Думитрашка въ домовцѣ не было Арх. Мот. 126 (1683).—Пришедши ку домовцѣ легдам спочивати на земли Прот. Полт. С. I, 14 (1683).—Просилъ Кирило:—бы за прѣбытъ Василевимъ ку домовце, тотъ долгъ, яко власному ему, отдалъ Петру Лариноовичу Мухину зуполна Прот. спр. пот. 12.—Господарство домовки свое... до рукъ Лаврѣну то аришови своею злещили Акт. Старод. кн. 8.—Прекладаетъ, забысь... скупленіе позку своего сотѣ ростпустили по ихъ домовкахъ Ак. ЗР. V, 268 (1693).

XVIII. Певве мало бы кто зъ того Стрѣсского войска оглядаль свою домовку Літ. Вел. II, 224.—Уважали тое, жеби и города Малоросійскіе, въ которыхъ всѣхъ касъ домовки, женнів дѣти найдуются, не безъ обороны найдовалися ів. III, 437.

ДОМОВЛЯТИ, ДОМОВИТИ, дс. (кошу обомъ кого). 1. Договорювати, договарити, доказувати, доказати.

XVI. И еще онъ (Петръ) того не домовиль чинильса оболокъ и изатѣнилъ ихъ Св. Пер. 45.

XVII. Еще той домовляль, пріѣгъ другій посель Рук. Хрон. 36

2. Догоряти, рити, догоняти, зажигати (кошу).

XVII. Павый чыкъ немаст' взгладу зъ па цара, ани на урад, кождому своимъ домовляль языкомъ Рад. От. 129.—Яковъ Красиловский на Ничипора Даниленка домовляль:

Оглядайтесь, мовит, и ви назад, бо и ви не зусьмъ добре зостаете Прот. Борз. Рат. 58 (1676).—А хто ковек мѣл бы ему, пну Костантію, неслущне домовити неужитимъ словомъ, то вы... повинните управу слушную дати Унів. Старод. 172 (1689).—Князя Пожарского живо поймано, которого ханъ стративъ того же часу, скоро приведено, для того же хану домовяль Літ. Сам. 58.

ДОМОВЛЯТИСЯ, -МОВИТИСЯ, дс. Домогатися, домогтися, доможенятися.

XVI. Острозскій... домовлятися того, абыъ се она то передъ нами оказала: за которымъ правомъ мѣла тая волость Кузинская съ самой и дочеръ ее прислушати? Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).—Умоцованые ее милости домовлятися того, абы позовъ... был читан Арх. ЮЗР. VIII, III. 340 (1583).—Домовлятися, абы сама дана Охлоповская изъ челядю, которомъ теж однака вина дана, стала и оных поставила. Я, видячи с права посполитого, къ ся сторона поводовая слушное речи домовяла, абы Охлоповская сама стала и оную челяд... ставила, сказаль есми ів. 371.—Домовлятися того, же тая спраша не покутнѣ, иле предъ королемъ и всиъ сенаторъ отправлована была Ак. ЗР. IV, 159 (1597).

XVII. Кіевскій обыватель Галтогта, же Латинской бытъ вѣры, на князество Кіевское не хотѣли приняти, але домовлятися о таковѣо, который бы грекої бытъ вѣры Коніст. Пам. 1033.—Я маю з потребу у себѣ церквей, якъ собѣ хто хочетъ, нехай ся домовлятъ, я не дбою Діар. Фил. 88.—Кто на сеймакъ частыгъ въ Варшавѣ домовлятися церквамъ Божиимъ волностій Рад. (Марк.) 2. — Всъ стани... справедливости просать и домовлятъся Арх. Мот. 128—9 (1683).—Борис домовлятися прыѣжно, абы онъ, должникъ, ему тот долгъ отслужиль Акт. Старод. кн. 6.

XVIII. Самисте того домовлятися, аби жадень зъ Роменцовъ не бытъ пописаній Літ. Вел. IV, 273 (Діар. Ок.).

ДОМОВНИКЪ, рд. 1. Мешканецъ таго самого долу, домаک, домінік, свалк, родич.

XVII. Домовникъ, албо домовній, власный, прирожденый, албо родичъ, домаکъ Вер. Лекс. 50.—Они маючи интраты зъ добръ манастирскихъ готовыхъ пеязей надъ выживенею домовниковъ монастырскихъ значную суму по-намѣй, оную не вѣдати гдѣ оборочають Ак. ЮЗР. II, 47 (1608).—Што есть ценсковъ, то не есть того або ового домовника, але, всиъ спадко Ка. о Вѣрѣ, 220.—Будучи домовнікъ при иныхъ отрехъ и братіахъ въ той ст.

Лавръ... на многоса сторонъ и частій разрывало Тит. 111 (Копист. 1625).—Хс... ученикомъ... якъ власнымъ своимъ домовникомъ въ квокъ скретую таємницу открываетъ Св. Віл. 80.—Такимъ его поступкомъ кгда ся домовницы его дѣвовали, поведалъ Каз. № 32, к. 179.

XVIII. Не могу право зрети на лица людскіе и передъ власными близкими и домовниками момми Марк. IV, 179 (Лист Коч.).—Алексей... сподобился милостиню отъ слуги... и дъ мовника своего привати Св. Реш. 340-б. (1710).

2. Мешканецъ той самой деревеню, краини, землѧ, родакъ.

XVI. Покой... лепший есть, а ниже волна крымская, несправедливша, а што еще большого— внутрия, межи домовниками Отп. И. П. кн. Остр. 1055.

3. Стасій мешканецъ дс., заслобар.

XVII. Сытаймо юж Домовниковъ порадныхъ якъ они бывали добывають въ хлебъ Тит. 343 (Тріод. 1648).

XVIII. Подорожныи о христіане! а не домовниками ва семъ свѣтѣ естесмо Науки парох. 260.

4. Дис. Домітуръ.

XVIII. О горе тому чику домовнику, иже не творит памати стыдъ днемъ и праздникомъ гдескии Пам. укр. и. IV, 60 (Рк. Вілл.).

ДОМОВНИЦА, рож. Мешканка долу, господинка.

XVII. Ам'я стаа ити самошова бывла домовницею государства своего, а въ прымви зав'ше збывала Св. Уч. 274.

ДОМОВНЫЙ, прикм. Дис. Доміный.

XVII. Домовникъ, албо домовній Вер. Лекс. 50.—Всѧкъ кревныхъ и домовыхъ недосыни жал сердца его замінили и звѣтажили не могъ жит. Св. 66.

XVIII. Пьяный... будеть пастати са мнотих укорахъ и домовнімъ жытаемъ покої недавна Клим. Вірші, 43.—Обѣдали у насъ полковникъ Божицъ, Стогоровицъ, кумъ Яковъ Тимофіевъ и Алексій Долінскій съ пріятелями нашими домовніми Да. Хан. 338.—(Спецификація) дана атаману Филипу Дейку, съ пропорученiemъ ему всего домовнаго добра моего Арх. Мот. 216 (1772).

ДОМОВСТВО, рд. 1. Всаке господарське збудування въ одній обрубі; домаї спорядж., домаї ругоамість.

XVI. Таја земля зо всимъ домовствомъ, што останеть инышому дати Пам. КК. II, 538 (1556).—А што се дотичеть вшелякого

домовства, быдла, статковъ, яко и зъбожя... то имъ и потомукомъ ихъ болыно будеть зъяти Арх. ЮЗР. I, I, 464 (1595).

XVII. Домовство—зри ишець Синон. сл.-р. 22.—Суконь и ровного домовства на золотъ осмисть побрали Арх. ЮЗР. III, IV, 124 (1649).—Зе двору островецкого волов трьи, овець десет, свини, куры, гуси и иные домовства, збоже и сено зъ гумъна побрали ів. 393 (1659).—(Родичи) хотячи мене иѣти рожицкою рожою своего и дѣдичемъ домовства, примушали мене до малженства Жит. Св. 91-б.—Даетъ ей гдѣ бѣ покуту... и клопоты великие около дѣтей и домовства Літ. Рук. 4-б.

2. Дѣлъ, господа.

XVIII. Отецъ мой уроженецъ былъ полской націи, предкии его были греческого рода... и иѣми ихъ домовство въ городѣ Лвовѣ противъ рынку Зал. Мовч. 81.—Перемеловскій поѣздъ состоять отъ домовства его въ далекомъ разстояніи Арх. Мот. 209 (1770).

3. Особи, юко становлять дѣлъ, домашніе, родимые.

XVII. Ховасючи зето такъ нась вѣрне зычливъ тому Домовству и вѣдакъ добродѣлства присталей и Бгомольщъ Тит. 138 (Копист. 1625).—Для порожнѣвъ словы засѣніи домовства, многіи народове и великии мѣста упадокъ отнесли Св. Евил. 4.—Пало жребие... на... Іосифа Триану, яко чловѣка въ домовстве высокой фамиліи уроженого Гол. П. М. II, 496 (1646).—Дай Боже, юб дочекал онъ з сына потомства на поминокъ своего земного домовства Др. Ол. Ч. В. 149.

XVIII. Сегояди обѣдалисмо сами своимъ домовствемъ Да. Марк. II, 133.—До единокупного зъ милости родичомъ и домовствомъ при своей цѣлости здоровья прїйти могъ зъдночесъ Літ. Вел. III, 21.

ДОМОВЪ, ДОМОВЪ, присл. Додому, до себе.

XV. Вы домовъ пондете Ил. 331 (1146).—Не могу от рати свои хлати, се хожю въ земли ратной, а кто ми доцравить рать мою домовъ ів. 874 (1274).—Маєтъ истецъ хлати... коли чоловѣкъ тот обвиненный домовъ прїиде ЮРГр. № 73 (1435).

XVII. Бѣмыкъ головъ сфукавши, отослали икъ абы ишли домовъ Рук. Хрон. 148.—Болеславъ зъ Ляхами и зъ Венграми... покой давши Кіеву, отъишли домовъ Крон. Соф. 104.

ДОМОВЫЙ, прикл. 1. юдо долу стиснутись, належать; домашній, хатній; сїйський (зірят); юто сїдбувається ленік своїми (сїйна, сїари).

XV. Пол стада даи если сї вѣчно и домовыи рѣчи по своему животѣ Пал. Изб. I, 4 (1450).—Аже будеть... домовыи речи краль, домовыи же речими пласти Ак. ЗР. I, 82 (1468).—Людей его дома выграбили и все статки домовыи, кони, быдло пограбили ів. 160 (1496).

XVI. Имѣнъ Каменецъ... съ челестью не-водною и съ статкомъ домовыи Ак. ЮЗР. I, 67 (1525).—Чоуйте бо не вѣдаете, коли господарь домовыи придетъ Єв. Пер. 18.—Многе суть, которые ве Влошегъ и въышыхъ краинахъ далекихъ перекрыновали, уходачи оби-рѣства домового, которое не только до съгости и до шиинѣства, але тежъ часомъ и до воину звыло бывати Отп. И. П. кн. Остр. 1071.—Домовая для вѣры съ причини Арианова долго неуставала мѣшанина Хр. Фил. Апокр. 1430.

XVII. Домостроительство: Дому смотрителъ, ралъ домовый Вер. Лекс. 36.—Домостроитель: шефарь, спраща домовыи ів. 36.—Строеніе: Раджылье. Домоправлеіе, Домостроеніе, шефарство, домовое услугова'не, домомъ отѣкамъ сѧ, урадъ господарскій ів. 158.—Домовый рядъ—домостроительство Синон. сл.-р. 22.—На два фартухи окольстки одадамъ ю полотна свои работы домовыи тонкаго полотна Арх. ЮЗР. I, XI, 298 (1607).—Довали смы по смерти его достъ отмыны везнь домовыхъ и тыхъ посторонныхъ безъ мѣры Тит. 46 (Сакович, 1622).—Спратъ домовый... на свои полводы беручи, съ ко-моръ кидали Гол. П. М. I, 534 (Киев. виш. 1633).—Магдалыня... поручивши Маретъ сестръ своей все домовое государство, сама ся на бгомыслность удала Жит. Св. 553-б.—Мураг давовался нестатку християнскай присягѣ собраль войска домового уфюочи же присяги кроль не додержаль Літ. Полск. 6.—Чоловѣкъ ивъ-который былъ домовый господарь Єв. Вел. II, 74. — Нетыкко на публичныхъ плацахъ, такъ велику гордивостъ цркви матиъ свое... освѣдчашъ; але тыхъ и въ домовемъ помешанію, побожности житиа твоего, зычче то потвер-жасши Тит. 338 (П. Могила, 1637).—Повинна... уходачи сваровъ и клопотовъ домовыхъ... молчан'е до мужа своего заховати Тр. П. М. 934.—Не вѣдашъ же плотъ твой есть тобъ домовымъ неприятелемъ Домецк. 39.—От... Ляресъ домовыи боги поганскіи ся уродыни Гал. Боги Пог. 22.—Набыли убоиства ме-жи собою, такъ въ пахатахъ и сіеноносныхъ кгрунтахъ, яко въ дворѣ, во всякомъ быдль и въ иныхъ домовыхъ набиткахъ Акт. Старод. кн. 113.—Полковникове козаковъ до всікой

домовои незичайнои роботи пристаноидыи Літ. Сам. 4.—Михаиль... домовую на себе волъ суккою Крон. Воб. 371.—Авраамъ шол до Бг҃ту з женю Сарою и з домовою чаддою Літ. Рук. 11-б.—Жидове в Іерусалимъ воину ведуть можи собою домовую Рук. Хрон. 215.

XVIII. А в' неделью что хотят все робать домовое, також и в полю дѣло всякое полювое Клим. Вірн. 72.—Невозможно человѣку убогому... малой якой рѣчи для подшарти убоства своего продати, албо на домовую потребу купити Марк. IV, 337 (Дог. Орл. 1710).—Твардовский... двадцатолѣтную войну домовую Польскую въ свой описъ кнізъ Вел. Сказ. 4.—Не только въ рицерскомъ цвѣченю, але и въ домовыхъ наукахъ хе бывалъ Літ. Вел. III, 114.—Водши есть грѣхъ укraсти кому славу през обмовиско, нижели укraсти что-кољекъ зъ домового спрату Собр. Приш. 113.—Скатерти добрые домовой роботи Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 97 (1725).—Не мовъ о рѣчахъ твоихъ приватныхъ и домовыхъ Польщ. 53.—Чадднику домовому и не полоненому викто ничего не можетъ дать тестаментомъ первій не учинивши его воленіемъ Стат. 59.

2. Межиницъ того самаго долу, домінокъ

XVII. Іди на сей праздникъ въ цркви пріїду до дому зъ вербою, зыкли бѹти все домовыхъ, своихъ ового уживати присловъ: не я тебе био, верба тебе бет Рад. От. 1016.—Авраамъ ишоъ до Бг҃ту съ женю Сарою и со всіми своими домовыми Рук. Хрон. 13.—Аще пріѣхъ іерей, и глуха и глѣда обращаетъ хораго, повиненъ будеть пытати домовыхъ которыи при хоромъ заставали Шумы. Зорц. 52.—Закохаймося въ молѣтсвіи... и яко домовую и товаришу иѣмъ Каз. № 32. к. 65.

XVIII. Велику и наль и домовашъ иными приносить школу сюда такъ же... наль... наль... наль Науки парох. 48.

ДОМОВИТИСЯ, дс. Домовитися.

XVII. Умощанный стороны поводовое просять и домоватися, абы суть позваныи впредь въну первого нестамого зашлатити... наказати Год. П. М. I, 388 (1629).—Сторона поводовая давшаго поступку, водругъ стародавнаго изычно права конного, на нихъ домовались Арх. ЮЗР. IV, I, 86 (1689).

ДОМОГТИСЯ, дс. Домагатися.

ДОМОКЪ, рм. Здроби. сѣдъ «домъ», домікъ, замокъ.

XVI. Храминъ, домъ, домокъ. Хѣзинъ, домокъ, домице Энз. Лекс. 109.

XVII. Нирине: с' Пѣску домокъ, линка, гнѣздо Вер. Лекс. 99.—Хѣзинъ: Домокъ ів. 186.—Храминъ: Домъ, домокъ, хоромина, мешканъ ів. 187.—Домокъ—храминъ, хѣзинъ. Домокъ с' Пѣску—нирине Симон. сл.-р. 22.—Нирине хорине покрите и домки маютъ Жив. Св. 181.

XVIII. Принужденъ есьть и плачъ и горестно сердечно оставить домокъ мой Вел. Сказ. 20.—Ои ты ковачеку ои ты Пане иѣй а який же будетъ да домокъ твой Рук. К. У. № 21, к. 7-б.

ДОМОЛИТИСЯ, дс. Добутися чого малитися; докроситися.

XV. И тако домоливса... да быша воротили короля Ип. 406 (1150).

ДОМОЛОЧЕВАТИ, дс. Кікотки малитини.

XVIII. У футорѣ скриту жита, а другую овеса демолочували Да. Марк. III, 414.

ДОМОЛЪЖЕНЬ, рм. Хто не праює, а багато лежить убоше; лежень.

XVII. Таја худа на отшельникъ во пустыню, или въ горы, не Златоустого есть, истинного Богословца, але бабака и домолъжнина Арх. ЮЗР. I, VII, 42 (И. Виш.).

ДОМОЛЪЖНЫЙ, эржм. Що дома лежити.

XVII. Присмотрижъ ся еще бабскимъ баснямъ... что рече домолъжныи баснословець Арх. ЮЗР. I, VII, 42 (И. Виш.).

ДОМОРОСЛЫЙ, эржм. Що сиріс дома, доля сиходицій, соого госу.

XVI. Валто... сирыпу вороную доморославу зъ везомъ Арх. ЮЗР. I, VI, 48 (1547).—Выдло доморославе за границу проважено будеть Ак. ЗР. III, 103 (1559).

XVII. То Сивакова корова... доморослава Ак. Полт. Гор. Ур. I, 201 (1670).

XVIII. Лошади доморославе Прот. Полт. С. I, 193-б. (1757).—Дѣти его доморославе ему согласуючи горло честь и худобу... третать Стат. 31.

ДОМОСТВО, рм. Дис. Домество.

XVII. Пави Песляковая... з великииъ вебесыщенствомъ покинуши домоство и изѣтельство рукою, заledво до леса ушла Арх. ЮЗР. III, IV, 132 (1649).—Кгрунтъ... до заживаня естъ поданый... и потомству его пушки стане домоства его Арх. Люб. 229 (1668).

ДОМСТИТИ, дс. (мс) Помститися за юношу кому.

XVII. Господь Богъ... домстить той упадокъ на того головъ, кто тую поголоску мении вародъ и мении васъ унесъ Эварн. Источи. I, 313 (1691).

ДОМУВКА, рж. Дис. II. Домовка.

XVII. Атаманъ... розшаривъ домувку того зебожчика Прот. Полт. С. I, 41 (1688).

ДОМУВЪ, ярмъ. Дим. Домувъ.

XVIII. Коли сонце заходить абы (кігть) з' панечами назадъ Домувъ ишовъ Урб. 51.

ДОМУЛЕВАТИ, дс. Домалевати (?). Домулески (?).

XVIII. Архимандрить... того алтара не домулеваль Оп. ст. Мир. 77 (1729).

ДОМУРОВАТИ, дс. Добудувати каменем, чегдою, докиракти мураски, муроти добудуваніи.

XVI. Nie mogli okolneho Zamku domurowati, kotoriy ostatok oponoho Zamku derewom jest zahobleno Пам. КК. IV, II, 66 (1545).—Покорне прошу... абы быль тот шпитал домурован Arch. Sang. 398 (1571).—Церковь докончиль и домуроваль накладомъ в коштомъ своимъ Гол. П. М. I, 154 (Л. См. 1598).

ДОМУРОВАТИСЯ, дс. Добудуватися (каменем, чегдою).

XVII. Церковъ муроная домурувалася и потинковалася Літ. Мг. м. 11 (1687).

ДОМУЧИТИ,-СЯ, дс. Вимучити, випитати що злую, мордуваннямъ.

XV. А коли тата приведуть, а на кого сось усоочить, а домучатся татбы... и безъ лица об'єсти Ак. ЗР. I, 82 (1468).

XVI. Стали его прутьемъ бити, повѣдающи: естай дей на немъ чего не домучиши, мы дей то гораздъ заплатимо Ак. Конн. С. 36 (1564).—Они дей его бязвичней... прутьемъ били, мордовали, огнемъ палили и тамъ же его на смерть замордовали, а ничего си на немъ не домучили ів. 37 (1564).

XVII. И за здравицу его помилено, и мучити давано, а ничъ не домучено Ак. ЗР. IV, 218 (1600—1605).

ДОМЪ, рм. 1. Будинок на мешкання.

XV. Глинарюмъ што д'ышли около дому ЮРГр. № 18 (1386—1418).—Що есмы имъ дали волю, штобы собѣ держали У Соцарь одинь дому, а у томъ дому корчму не держати, ни пива варити ни меду, ни месній кіѣтки держати, ни хлѣба продавати: пакъ ли туть, кто иметь жити у томъ дому, бы хотѣъ вѣсто отъ тѣхъ держати, тогды мусить съ мѣстомъ терпѣти Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Храмина, дому, домокъ Зиз. Лекс. 109.—Мыщане дому и дворища свои масть въ городѣ, або на мѣстѣ, а сами живуть въ селѣхъ Ак. ЗР. IV, 76 (1510).—Дозволяють корчмы вольные на томъ передъмество въ домухъ ихъ мети Арх. ЮЗР. VIII, V, 215 (1578).—Въ дому ихъ братскомъ всякий гость

господою стояти не масть Ак. ЗР. IV, 24 (1589).

XVII. Жилище: Мешкан'е, дому Бер. Лекс. 44.—Кровъ: Домъ, стела, покрыте, драгарь. дахъ, намет ів. 68.—Храмъ: Домъ ів. 187.—Домъ — жилище, храмъ, кровъ, дому Синон. сл.-р. 22.—Далмасмо и на вѣчност пустили дому нашъ, стоячий въ мѣсте Полтавѣ, на рогу, противъ дому Потъкова, а бокомъ одле дому Якова Звонника, съ плащемъ и будникомъ, яко се самъ въ собѣ маєт, меновите Антону Клянци Ак. Полт. Гор. Ур. II, 59 (1669).—А кгды юж близкѡ приходивъ ку дому своему ото зачуви игры и пѣсни Св. Реш. 9.—По дому щось писало и по дахахъ падовало на землю Літ. Лв. 235.

XVIII. Продажа дому зъ будниками быти можетъ Арх. Мот. 15 (1702).—Вѣтеръ страшливій бувъ, дому зрывавъ Оп. ст. кн. 6 (1736).—Тамъ то дому въ самихъ сѧ муроная Укр. Р.-Арх. IX, 69.—На дому си разбойническо нападши... скарбовъ скованнихъ доштовалися Вел. Сказ. 8.

2. Памежинъ, сей дім, гослова.

XIV. А пять могоричъ у бывицкого у дому за колу гроший ЮРГр. № 5 (1359).

XV. Поесть побудешь во своемъ дому Ип. 874 (1274).—Писанъ листъ... у дому у Циньда во Лвѣвѣ ЮРГр. № 50 (1421).—Потохъ оправданъ ис цркви въ дому свои Чет. 1489 р., к. 16.

XVI. Домостроитель, шафарь, справ'ца дому Зиз. Лекс. 98.—Всакое црство само въ собѣ роадмлючися запоустять и дому на дому падетъ сѧ Св. Пер. 50.

XVII. Пословъ... ъдуши на сейнъ, были у мене въ дому и озваїмили мігъ Ак. ЗР. IV, 313 (1609).—Перехожихъ гостей и бездомковъ въ дому своимъ для имені Хва приймай Св. Реш. 6-б.—Пожалисмо ку дому... що вамъ было потреба у торгу зорудовавши Прот. Полт. С. I, 21-б. (1674).—Хто дозволить неприятелевъ ввойти до дому есть въ небезпеченствѣ Рук. № 0. 4°. 86 к. 65.

XVIII. Врагъ... вигналъ быль на время зъ дому і сїдлости его Хмалинскаго до Запорожья Вел. Сказ. 7.—Войска въ дому роспусстили Літ. Вел. II, 466.—Ненавист и вражда въ дому той сѧ вселить, зачинъ то пѣдди въ дому томъ добра небудеть Кли. Вірн. 84.

Домъ гостинный. Дим. Гостиница.

XVI. Дозволили есмо тежъ четыри дому гостинныи збудовати, въ которыхъ же дому со всихъ сторонахъ мауть гости пріемлючися становитися, а окромъ тыхъ домовъ, индъ

ныгдѣ не мають становиться Ак. ЗР. II, 77 (1510).—Мусили то купити, что въ макеліи продаваю, по нашему въ гостинномъ дому, въ господе Сп. прот. Лют. 166.—Нѣмъ въ дому гостию номъ оупокою не было Ев. Пер. 28.

XVII. Гостинница: Домъ гостинный Бер. Лекс. 31.—(Самарянинъ) припрокадив его въ дому гостиннымъ Ев. Реш. 137-б.

Домъ неродный, нечистый, спасный, отъ ругости. логанар.

XVI. Волели зъ геретиками въ дому спросить свое соборыше проклятое одыправовати Альтир. 803.

XVII. Моглесь тыж то сдѣлати альбо и видати въ домѣхъ нечистыхъ Лѣк. на осн. ум. 14.—Для росиусты тѣлесной а для скверного прибытку, домы веридиш костелымъ коштомъ и накладомъ найдутся выставлены Копист. Цад. 879.—Списал собѣ всѣ вевѣсты вщетчныи въ нечистыхъ домахъ запайдуючися Жит. Св. 191-б.

Домъ шинковый, шинковый, шинок, корчма.

XVI. Не єъ господахъ, не въ дому шинковномъ, або геретицтвомъ помазанымъ, але ѿ церкви або въ костеле соборомъ местьца суть Берест. соб. 204.

XVII. Дворъ од шинкового дому моего перегороженъ Прот. Позт. С. II, 270-б (1696).

XVIII. Позволяеть де онъ, полковникъ, ему Чугуевцу... шинковой дому устроить Арх. Мот. 206 (1770).—Вистерѣгайтсѧ... ового шинкорного дому, который до пластва, до зводы и проклоновъ приволить Науки парех. 43.

Дому, дадому, до себе.

XVIII. Коли слонце изиходить, тогды из дому, а коли заходитъ тогды дому из павничы кмѣть рушить сѧ Урб. 51.

Въ дому, у дома, у себе, до своеї доміюки.

XVII. Я зъ школи занѣсь въ дому хоробу горячку, и всѣ хорѣли въ дому Літ. Лѣв. 239.—Зарѣзавши мою овечку, хлопятомъ не вѣѣла повѣдати нѣкому, и, тую свѣжину привезши, вдому зѣли Ак. Позт. Гор. Ур. II, 108 (1671).

XVIII. Господара теж... вдому неѣть Ки. Нос. 71.—Всюду, мояшь, добре, но въ дому лучше Сѣмѧ Сл. Б. 15.—Сидячи въ дому думаю, що приятеля не маю Пер. Укр. Лир. 28.

До дому. Дис. Дому.

XVII. Исавъ бывши на ловѣ, пришоль до дому Літ. Рук. 16.

XVIII. Царь же Ахавъ пошоль до дому и прашовъши повѣдалъ тое црицъ своей Пам. укр. и. I, 300 (Рк. Тесл.).

Зъ дому, изъ дому, зъ своеї господы, доміюки XVIII. Коли слонце изиходить, тогды из дому... кмѣть рушить сѧ Урб. 51.—Киѣть... мусить такъ сѧ готовити па павничину, абы тогды зъ дому ишовъ коли зора е ів.

3. Мешканци дому, доміюки, родима.

XV. (Жена добрая) вѣстаетъ изъ ноши и дає брашно дому и дѣло рабынамъ Ил. 68 (980).

XVII. Цесар... окрепшенній оны за всѣмъ дномъ своимъ Жит. Св. 480-б.—Іаковъ же собравши весь дому свой рекъ: откладите чужіе боги Літ. Рук. 19.

XVIII. Волошинона з домомъ сѧ... принятъ была въ протекцію гетманскую Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 121 (1751).

4. Рід, племѧ, династія.

XV. Намъ справы и родъ зацій дому его вѣрный нашъ князь Сендюшко оповѣдалъ ЮРГр. № 76 (1438).

XVI. Іосифъ... быль зъ дому и поколѣна двѣгового Ев. Пер. 28.

XVII. Знаменитый дому въ дому Вацомъ приазни шукали, и зъ домомъ Вацомъ сѧ заповиноватили Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.—Поляки породивъши зъ дому Іаделовъ Анну за кролевую приняли Літ. Полск. 9-б.

5. Церкви.

XV. (Половци) вожгла дому стыя вачѣ Бцѣ Ил. 223 (1096).—Были есмо въ дому прѣсты и поклонили сѧ всмы прѣту образу сѧ ЮРГр. № 83 (1446).—Придали есмо у дому Стыя троци к манастирю Сергиеву двѣ волости нашихъ ів. № 94 (1459).

XVII. Человѣкъ могль що колвекъ... зрозумѣти... неоходими порожне од дому Бжого Ев. Реш. 1-б.

Домысль, рм. Здогад, дорозуміння.

XVI. Пане вряде кградский! Ведле статуту розделу 4-го, не маешь мя з головы а ни з домыслу своего судити, але з права Ки. Гродск. Луцк. 182-б (1570).

XVII. Умышлениe: Вывалѣзка, домысль, доводъ, суплогізм, смыщеніе, тоеж и смыслъ Бер. Лекс. 180.—Вогъ церковъ свою над домыслъ и вымысль людской и самыхъ снат ангеловъ понята речи на томъ то квадратовомъ камени дивне заложити рачил Арх. ЮЗР. I, XI, 326 (1609).—Тое такое облужене сталося быти призываю зъ свовоіного домыслу особы тои Гол. П. М. I, 309 (1628).—То злый домысль, же не въ трубы войсковые але въ шкляніцы, въ роттухавы, въ келишки (Иродъ) трубити кажеть Рал. От. 384.—Золотомъ называю святую вѣру, не въ моего лемыслу але съ пер-

ковного концепту Дм. Рост. 29.—Плове Дозорцы кром вѣдомости всее Братіи ничого чинити з своего домыслу не мают Стат. Полоцк. Бр. 14.

ДОМЫШЛЕВАТИСЯ, дс. Див. Домышляти.

XVII. Умыщаю, съдовлю: Рахую, уважаю, помѣтую, в'язтую, в'стрялю, домышлеваю, ломысъ, дохожьбе або домысленіе чиню Бер. Лекс. 218.

ДОМЫШЛЕНЬЕ,-СА, рн. Див. Домысьль.

XVII. Рассмотреніе: Розмыщеніе, домышленіе; разбачаніе Бер. Лекс. 136.—Домышленіе—разсмотреніе, умыщеніе, допущеніе, изволеніе Синон. сл.-р. 22.

ДОМЫШЛЯТИ, ДОМЫСЛИТИ, дс. Догадуватися, догадатися, додумуватися, добуматися.

XV. Разболѣтъ Володимиръ очима... и не донышляше что створити Ил. 96 (988).

XVIII. (Слѣпорожжій с.) каковъ мсцъ звѣзды солнце недомыслит Клим. Вірші, 155.

ДОМЫШЛЯТИСЯ, ДОМЫСЛИТИСЯ, дс. Див. Домышляти.

XV. Како са еси не домыслилъ побѣдити въхъ и никогда побѣдая полки поганыхъ Ил. 590 (1175)—И ты бы и самъ ся ипымъ рѣчамъ домышлялъ и такъ бы еси тыи наши лѣла спрашлялъ Ак. ЗР. I, 212 (1500).

XVI. Не нашли телесе га иса и немогли са томоу домыслити Єв. Пер. 76.—Лати ся домыслити, якал есть невѣсть того мнимавого... позволевя Хр. Фил. Апокр. 1166.—Треба аби се такъ муровало яко се почело, не доминилеки чесе ничего ишего Гол. П. М. I, 155 (1598).

XVII. Зри: Вижд, смотри, поизрай, дивися, домышляйся, догадуйся, гляди, поизнавай Бер. Лекс. 52.—Размоцюю: Усмотраю, мъру до цели, гожу, змѣрю, размыщаю, домышляю, мѣманьемъ дохожу, разбачую ів. 136.—Домышляюсь—разсмотряю, разсмотриваю, разумѣваю Син. и. сл.-р 22.—Мыслей боюмъ людскихъ не можетъ знати пѣхто... хиба зъ словъ домышляется и догадується Єв. Реш. 20.—Обачилем—огоп горит розпими матеріями, и домислилеся, же то скарбъ мѣсть бити Ак. Полт. Гор. Ур. II, 91 (1671).—Домышляются причины, отколь Мойсей зачалъ свое житіе Дм. Рост. 58 (1693).—Дни брат'я... кости нашли, а вонност дивную учуди и домыслидися ижбыши кости стыл Жит. Св. 516.

XVIII. Тогда всякъ домислился, иже Хмелницкий, оставивши вѣчне службу свою, ушолъ, вонсе от гнѣва панскаго Вел. Сказ. 6.—Не вѣдоко же за якую вину, лечъ домышлятися

можно Літ. Вел. III, 59.—Не вѣдаю и не домышляю са и розумъ мой короткий не дослѣдить и не дойдет Пам. укр. м. IV, 219 (Рк. Дашовськ.).

ДОМЪНЪКАНИНЪ, рм. Див. Доминиканъ.

XVII. Мниси Домънъкане мѣть освящовали и около костела носили Літ. Лѣв. 246.

ДОМЪРТИ, дс. Додати до похой міри.

XVII. (Хс) доложит и домърят своимъ безчисленными милосердiemъ бозскимъ Єв. Реш. 26.

ДОМЪЩАТИ, -МЪСТИТИ, дс. Дасати, дати хісце де, улаштовувати, улаштувати де, робити, зробити учесникомъ чого.

XVII. (Радость) тамъ Аггзи Паstryумъ звѣтили, и ихъ таковои радости домъстили Бер. Вірші, 68.—(До вѣчного царства) рачъ насъ хс домъстити Тит. 50 (Саков. 1622).—Несу Даръ, который Црства Небеснаго домъстити можетъ ів. 75 (Копист. 1623).—А мы вѣрніи радости суть домъщени Хр. Пасх. 177.

XVIII. По смрти домъстит нас црства вѣснаго до которого рабъ нас домъстити вседержителю Бже Пам. укр. м. V, 288 (Рк. Біявськ.).—Нехай вамъ в замислахъ вашихъ помогаетъ, то кролевства, где святини, нехай васъ домъщаетъ Укр.-Р. Арх. IX, 59.—Молите за мя грѣшнаго Творца леба моего, аби ми грѣха отпустил, вѣчного царства домъстил ів. X. 243.

ДОМЪЩАТИСЯ,-СТИТИСЯ, дс. Знайти себѣ хісце, улаштуватися.

XVIII. А хочай домъстился быть въ канцелярію войсковую, то и тамъ неспокіливѣ поступивши окрадесь товариство Літ. Вел. III, 114.

ДОНАЦІЯ, рож. (пол. donacja з лат. donatio). Даровизна, дарчий запис.

XVIII. Ежели бы кто на добра... привиженъ або донацію отрималь, то мѣсть быти уничтожено Літ. Вел. II, 243.

ДОНЕЛЕ-ЖЕ, ДОНЕЛЬ, ДОНЕЛЬ-ЖЕ зл. (ц. сл.). Доки, поки.

XV. И не смеѧше Ярославъ въ Кыевъ ити донележе смиристася Ил. 136 (1024).—Донелѣ же оудашился съ братью, дотолѣ же не луши полковъ моихъ отъ себе ів. 549 (1172).

XVII. И мѣтъ о избавеняные води стыл матки донележе въ жизни сей, а пайначе по смерти приложно пропу Домецк. 6.

XVIII. Правяще царствомъ Россійскимъ чрезъ шесть чили осмъ лѣтъ, донелѣ возмужавъ Царь Петръ Алексѣевичъ Літ. Вел. II, 503.—Все до купы смишавши треба палити дотолѣ донелѣ погаснетъ Укр. Госп. Пор. 78.

ДОНЕСЕНЬЕ, рн. 1. Чинність ѿ «донаестро», означення, обетовання.

XVII. Тыхъ зась всѣхъ, которые передъ донесеньемъ до вѣсъ сего нашего универсалу... яо Лиховъ побѣгли абыстѣ именно переписали Ак. ЗР. V, 167 (1682).

2. Повідомлення.

XVIII. Теперь з' донесеня отца Гавріила увѣдомлісѧ, же тая съножать не есть пустовская Мат. Ист. ЮР. 36 (1713).—Хмелницкий теди... з словесного пославцовъ своихъ донесеня зровумѣши Калиновскаго намѣреніе... раль тому бытъ велце Вел. Сказ. 62.

ДОНЕСЕНЬЕ, -СЯ, рж. Чиність від донесенія, одержання.

XVII. Каждій таковій за донесеніемъ до насъ скарги, сродому караню подлежати будеть Ак. Зем. 114 (1668).

XVIII. По донесенію Яспевелможному вѣдати, что... обывателямъ отъ сотинковъ ихъ почившіи... обиди, виданъ въ полкъ Переясловскій универсаль Жури. Дан. Апост. 26.

ДОНОСИТИ, -НЕСТИ, дс. 1. Приносити, нести до перваго місця або часу.

XII. Донесъше тѣло іого, положиша сіє Жит. Феод. 13-б.

XVII. Сафонъ... ваявши ворота обое в брамахъ мѣскихъ и замки, довесъ ихъ на раменахъ своихъ наверхъ горы Літ. Рук. 53-б-54.

XVIII. Мати дѣво цря на небеси молитвиша до неба донеси 96. № 20, к. 4-б.

2. Подавати, -дати.

XVI. Доносили до насъ прозмы свои архіепископъ... и тежъ вси епископы Ак. ЗР. IV, 16 (1589).—Тую протестацию мою до книгъ доношу, просечи, абы принята и записана была Ак. ЮЗР. I, I, 399 (1594).

XVII. Проз'бу доношими лѣкаремъ Й за дѣти між'є Тр. пости. 40.

3. Давати, дати знати, поідомляти, повідомляти.

XVII. А если бы который постерегъ што бы на школу пошло, повиненъ донести до всей Братії Стат. Полоцк. Бр. 14. —А въ Крыму еще на Черкасъ некіала орда пошла, запевнѣ, яко намъ донесено вѣдати Ак. ЗР. V, 219 (1688).

XVIII. Хоть бы що измышленного мѣли, що доносити, то можетъ бы не было ить за сіе грѣха, если бы и намъ озвѣшили Вас. ЗР. Мат. Лівоб. Укр. 93 (1714).—О Алексѣю Ханкіцкомъ хоруючомъ донесъ Ди. Марк. I, 147.—Тако жъ доношу, же войско того чинку и отвѣту вѣдаго будетъ малконтенто Вел. Сказ. 75.—Не доноси, щось чувъ о комъ злого, и не люби того, хто тебѣ доносить слово аloe Полт. 55,

—до вѣдомости, подавати, подати до вѣдома.

XVI. До вѣдомости доношу, ижъ тое хоробыни отъ куль инудъ не маю, только ижъ зъ оногого листу Ак. ЮЗР. I, I, 481 (1596).

XVII. Всѣмъ вобецъ и кождому зособна... до вѣдомости доносимъ Мат. и Зам. 144 (1648) —А осѣбливѣ дозорцамъ млыновъ... до вѣдомости доносимъ Мат. Ист. ЮР. 2 (1667).

ДОНОСИТИСЯ, ДОНЕСТИСЯ, дс. Доходить. дйти, ставати, стати відомимъ.

XVII. Що гды ся донесло (до) Хмелницкого, не схотѣль покою и згоди жадной Літ. Лів. 265.

XVIII. Комисар тежъ ізвѣстіль тое наскорѣ Потоцкому, гетману великому коронному, а от гетмана донеслося самому королю Вел. Сказ. 17.—И донесло сѧ тое до цра Фараона ижъ то сѧ цръ Іосифъ спознавъ изъ оратію свою Пам. укр. и. I, 173 (Рк. Теса.).

Донеслося вѣдати (іому), стало відоме кому, вѣділо до кого.

XVIII. За бывшей Коллегіи Малороссійской (якъ донеслось намъ вѣдати), на вакансіовіе уряди кандидати въ полкахъ малороссійскихъ выбирани были по страстямъ Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 110 (1727).—Якъ донеслося намъ вѣдати, знову Поляки, около Висли зъбѣрають па насъ великии грои войска Вел. Сказ. 43.—Донеслося намъ вѣдати, чтог.. оніє жиди за границю не высланы Унів. Дан.

Апост. 11.

ДОНОСИТИСЯ, дс. Бути доношенимъ до звичайного чагу (про піді).

XVII. Хе ся народивши, ище всѣхъ збавеніе: Члкъ власный, а не якое привиденье. Якъ ся Матки Нанни, в'животѣ доносили, и Члкомъ ся досконалымъ оуродивши Бер. Вірш. 86.

ДОНОШАТИ, дс. Многоразова поетать відъ «доно-сити».

XVIII. Жеб мнѣ от дворскихъ слугъ скаргъ недонашанво Клім. Вірш. 137.

ДОНОШЕНЬЕ, рж. Повідомлення.

XVIII. Причини зас тин.. сут твоїї велможности с пернихъ моихъ доношений отчасти и вѣдоми Вел. Сказ. 20.—О поданю Голицину доношения на Самойловича, о носланю того доношения къ Мінскѣ Літ. Вел. III, 5.—Доношениемъ о вышніцанномъ высоконоважнѣшую особу вашу утружаю Вас. ЗР. Мат. Лівоб. Укр. 108 (1727).—Подано доношеніє въ коллегію иностранную о пашортѣ служителю въ чужіє краи, съ синою отпускаючомуся Ди. Хан. 275

ДОМСКІЙ, пріим. Данський.

XVII. Крол Донский частими наездами докучал позяком Літ. Полск. 1.

ДОНЪМАТИ, дс. *Донъмати.*

XVIII. А дѣточки яко немовлатка будучи того не знают, они донъмато', иж то з ними жарти мают' Нам. укр. и. II, 144 (Рк. Тух.).

ДОНАЯ, рож. *Пестасное вѣд' донъко.*

XVIII. Дореал, доне! Вѣра твоя спасеть тя Ноуч. Ниаг. 156.—Доню сердце, не журися назадъ себѣ обѣрился Пер. Мат. I, II, 174.—Матудейко голубойко соколь прильтае, давай доню принадойку, нехай часто бувае Рук. К. У. № 21 к. 8.

ДООЧНЕ, присл. *У сїї, очевидно.*

XVIII. Єгда би шляхтичъ шляхтичу... прымовку якую учинилъ такъ по шляхетству яко ко ии'чей речи дооч'не и заочне, тогда прымовка без доводу ображенному не школить Стат. 36.

ДОПАЛОВАТИ, -ПАЛИТИ, дс. *Кінчати, кінчти палити, спаловати, спалити скінечъ, до решти.*

XVIII. Того жъ часу Москва Переяславль допалила и Нѣжинъ ввесь спалила Літ. Черн. №.—Коммандировано 300 чловѣкъ, зъ рознихъ коменданть, Тарковъ допалювать и разбивать домы въ ономъ мѣстечку Дн. Марк. I, 323.

ДОПАСТИ,-СЯ, дс.—*нася, скочити, спасти* и коня.

XVII. Козакъ нѣмаючи нѣ зброя, нѣ шишака стигаетъ татарь: бы могъ допасти лошака Тит. 39 (Сакович, 1622).—Юж намъ тико-б коней допастися, пойду к Днепру на той бокъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 196 (1670).—Александъ, допавши коня, утѣкалъ Рук. Хрон. 164.—Заледво Сомко видрался през наметъ царскій и допаль коня Літ. Сам. 75.

XVIII. Тилко одно въ мисль и въ дѣлъ мѣли, чтобъ допастися коня и куда очима стонуть бѣгти Літ. Вел. IV, 28 (Пов. 1728).

ДОПАХОВАТИ, дс. (рос.). *Доорювати.*

XVIII. Допахували іаншини даву футарного и обѣвали житомъ Дн. Марк. III, 393.

ДО-ПЕВНА, присл. *Певно, належено.*

XVI. Извѣстно. певне, долевъна Зиз. Лекс. 100.

XVII. Извѣстно: запевне, достаточне, допевна, и беспечно Бер. Лекс. 54.

ДОПЕКЛЫЙ, присл. *Выпекній.*

XVII. Хлѣбъ... румянny, албо допеклый Тит. 348 (Тріодіон. 1648).

ДОПЕНТИ дс. (кому). *Дійнати, дошкулити.*

XVIII. Коли дошечеть и самъ утечеть Клим. Прип. 221.—Еще камъ не дошкли ихъ збиточ-

ніи на консистенціяхъ вашихъ вимисли о корми и напитки Літ. Вел. IV, 140 (Остр.).

ДОПЕРО, присл. *Дис. Допѣро.*

XVII. Люде своимъ разложивши допero тыхъ што чалди и слугъ поводовыхъ недобитковъ зоставало, секли, били, стреляли Мат. Вишн. 158 (1641).—Доперожъ спытавши его впрощь, еслибы ревоковалъ словъ своихъ стороны унен казали тому гайдукови, абы въ добъ му стрѣлиль зъ мушкета Даар. Фил. 152.

ДОПИВАТИ, -ПИТИ, дс. *Пити, сипити до кінца, посно мірою.*

XVII. Постила Пречиста Два и потьмъ того не доѣдала и не допивала Гал. Кл. Рав. 303.—Постымо з' доброю водѣю... и не докладаючи потьмъ чогосмо не доѣди и не допили ів.

ДО-ПИЗНА, присл. *Дис. Де-пизна.*

XVIII. Випроважалисмо зъ родителкою з городъ и тамъ до пизна простояли Дн. Марк. I, 14.

ДОПИЛНОВОВАТИ,-НОВАТИ, дс. *Доди-ятися, добиоитися, постерігати, постерегти, дастерігати, дастерегти.*

XVII. Чемусь повѣреныхъ себѣ речій не допилноваль? Рад. Ог. 702.—А будучи мнѣ въ дому допилновувалемъ о тихъ своихъ неприятелехъ и мордерахъ Кн. Мѣск. Полт. 18 (1692).

XVIII. Разомъ готовуши много не можешь всѣхъ допилновати потравъ Науки парох. 241.

ДОПИНАТИ, ДОПІТИ, дс. *Добиаитися, добитися, досягати, досягти чого.*

XVI. Не признаваю, абы коли того ведле воли свой допіти были могли Хр. Фил. Апокр. 1546.

XVII. От вязня Рожковскаго отстрашити и отшудити хотел и ищно усиловать; чого коли не доїли... сестру в. и., виноват Арх. ЮЗР. VIII, III, 510 (1605).—Ты... хотѣль и допялесъ... Друкарю вскорости Плет. Вѣз. Ця. 63.

XVIII. Могъ допіти Ракоцій корони Літ. Гр. 64.—Душевредного наїврения своего допинати восхощеть Літ. Вел. II, 395.—Лже-видѣтели и клеветники... захотъ теперь оное своей лжи допівати ів. III, 123.—Жестокий учинился забой около тоси же гребль, которую одержати обидцѣ сторони допинали ів. IV, 26 (Пов. 1728).—Хмельницкій... о ишомъ способѣ, якъ бы могъ своего допіти, мислити почалъ ів. 46.

ДОПИРАТИСЯ, дс. *Домагатися.*

XVI. Dawzy namъ tot posledniy spisok swojego pierwoho wziati u nas nie dopiralisa Нам. КК. IV, II, 62 (1545).—Ленковая з сыными своими предся допиралас скончания права о ты вси озера Арх. ЮЗР. I, VI, 42 (1545).—Князь Анто

рѣй допирал ся въ неѣ тестаменѣту отца своего ів. VIII, IV, 312 (1571).

ДОПИРО, присл. Диз. Допѣро

XVII. Року допиро свиже прошлого, ти-
сечи шестсот четырьдесят осьмого Арх. ЮЗР.
III, IV, 234 (1649).

ДОПИТИ, дс. Диз. Допивати.

ДОПИТИСЯ, дс. Допити до чого, п'ючи до-
сласки чого.

XVII. Допивши два, зайдет оуже певне
памїда на днѣ неправду ового напису Рад.
Ог. 6.

ДОПИТОВАТИСЯ, ДОПИТАТИСЯ, дс. Диз.
Допытавати.

XVII. А бодітьничого не допитавши, при-
проводили его в Шептаки Акт. Старод. кн. 29.—
Мы . допитувалися в Івана тих іроній Прот.
Полт. С. I, 201 (1698).

XVIII. (Гултам) скарбовъ сковзних допито-
валися Домни мученiem и тиранствомъ Вел.
Сказ. 8.—О тое Христосъ ишино... допитовался
Сима Сл. Б. 87.—Хвалажъ Бгу, що ми ся до-
вертепа допитали Інтерн. Р. Хр. 63.

ДОПЛАТИТИ, дс. Заплатити решту; до-
заплачного додати.

XVIII. Доплатилъ головую плату моло-
дику Ди. Марк. III, 129.—Самъ будеть пови-
ненъ жалобниковъ тов доплатит что быль ви-
нень С. і Р. 44-6.

ДОПЛАТНА, рж. Добавкова плата, при-
плата; решта плати.

XVIII. Въ доплатку за футро 2 р. Ди. Хан.
5.—По порахунку взяли у нихъ доплатки...
26 р. 72 к. ів. 186.

ДОПЛІВТИ,-ПЛІНУТИ, дс. Прилечити до-
чого, п'ючи дослать чого.

XVII. Того небеснаго порту допливуль
Лѣств. 30.

XVIII. Хощеть на всегда уснути, недоп-
ливши брёга Сковор. 270.

ДОПОВНІТИ, дс. Поповнити, додати чого
брзде.

XVII. Заразъ емоу на мысль пришло, штобы
мышок доповнити Пам. укр. м. II, 221 (Єв. Уч.).

ДО-ПОЗНА, присл. До пізньої години, до
пізнього часу.

XVII. Докосна: Допозна, до забивы Бер.
Лекс. 35.—Хс Гль допозна быль на молитвѣ
Єв. Віл. II, 50.

XVIII. До позна гуляли Ди. Хан. 129.

ДОПОЛНЯТИ, -НИТИ, дс. 1. Додасти,
додати до якості.

XVIII. Чого въ Твардовскомъ не ставало,
тоe въ Зорки и іншихъ літописцовъ и записокъ
козацкихъ доложилемъ, а чого въ Зорки не

обрѣлося, тоe въ Твардовского дополнилемъ
Вел. Сказ. 4.

2. Виконувати, виконати.

XVIII. Приказали п'юхотѣ своей и арма-
тамъ аби дополняли того зъ пільностю чого на
всеконечное разрушение лядсному обозовѣ не
доставало Вел. Сказ. 40.—Не хотѧчи допол-
нити христіанскихъ нашихъ повинностей, за-
слугуємъ собѣ и заробляемъ на вічну згубу
Науки парох. 108.

3. Вилати, власити.

XVIII. Недѣнно непріятели бесурмане по-
ганской своби завзятости хотуть дополнити
Літ. Вел. III, 241.

ДОПОМАГАТИ, -ПОМОГТИ, дс. Помагати,
помогти, до помочи приходити, пристати.

XVI. Мы обадва один другому в томъ до-
помогати... маємъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 39 (1547).—
А мы васъ хощемо спомочи, коли вамъ милос-
тивий Богъ допоможеть Арх. ЮЗР. I, 141
(1558).—Васъ самыхъ и тыхъ, которые вамъ
того допомогаютъ, свимъ листомъ вашимъ не-
благословеніемъ Божімъ ве благословляемъ
Ак. ЗР. IV, 33 (1590).

XVII. Гди допоможи моему недовѣрству
Єв. Реш. 99-б.—Я вамъ не допомогу бо го-
рѣлки не п'ю Кн. Мѣск. Полт. 3 (1691).—
Сами бездушны речи здалися ей допомагати
фрасувку и плачу Жит. Св. 68-б.—Я пови-
нен дономагати, в чомъ зайдет росказ Унів.
Палія, 158 (1700).

XVIII. Въ чомъ имъ Господи Боже не до-
поможи Літ. Вел. III, 218.—Чого имъ Боже
це допоможи ів. 241.—А я вамъ комъпаніи
гараздъ допомогу Вірши різдв. 143.—Буду
и я Христа новорожденаго прохати, аби
ми є рачиль в науцѣ допомагати Укр.-Р. Арх.
IX, 63.—Допомозте ми отвернути сю азую
тучу Заг. 201.

ДОПОМИНАТИСЯ, дс. Диз. Домагати.

XVII. По смерти моєї вѣчного ведопоми-
нати Кн. Мѣск. Полт. 35 (1693).

XVIII. Таасъ у самого Царя за камень
спижки, таліяръ десять, претендуетъ, а у Па-
лїви копъ десять допоминається Літ. Вел. IV,
125 (Реєстръ Пал. 1704).—Преречоніе жалоб-
ливie... семотисячной сумми допоминались
Мат. Ист. ЮР. 47 (1716).—Человѣкъ певый
мавъ два сына, з' которыхъ молодшій о часть
свою допоминався Науки парох. 136.

ДОПОМОЖЕНЬЕ, рж. (пол. доротоженіе).
Допомога, поміч.

XVII. Самъ мышко Куринейчик старушокъ
зветшалый, въ слабомъ допоможеню двигати
был трупный Діал. Волк. 60.

ДОПОНЯТЬЕ, рж. Зрозуміння, остаточне засвоєння.

XVII. Смысленіе: Сума, мышленье, допонятье чого разумомъ, размысленіе Бер. Лекс. 152.

ДОПРАВКА, рж. -ПРАВЛЕНИЕ, рж. Прягож, доправа, справлянка.

XVIII. Помѣщики, пріискавши ся до бѣглыхъ, брали бѣ оныхъ за росписками... безъ доправки пожилыхъ денегъ Діар. Хан. 60.— Писалемъ... о доправленію грошей по куховнихъ отъ шафара Ди. Марк. I, 34.— Циво то ему отдається з доправкою на немъ всего кошту ів. VI, 319.—И в томъ рады вспокойного вышепомянутыхъ грунтовъ держава и доправки на отвѣтчику, сотнику Гулаку, приговоренныхъ денегъ... с полковой Переяславской канцеляріи декрет видан Сб. Мат. Львоб. Укр. 50 (1745).—Для доправки впередъ изъ отвѣтчику тихъ денегъ сей декреть жалобливому данъ С. і Р. 19-б.

ДОПРАВЛЯТИ, -ПРАВИТИ, дс. 1. Доводити, -вести, -проваджуати, -провадити.

XV. Посла Глѣбъ кнѧзь игумена... Поликарпа и Семеона игумена... до Вышегорода вел има доправити Володимира до Києва Ип. 546 (1171).—Царь... престава к немоу (Володимеру) моужъ свои и посла его Казимироу в Лѣхи вел ему доправити Галича ів. 666 (1190).—Не могу от рати свои щахти, се хожю в земли ратнои, а кто ми доправить рать мою домовъ ів. 874 (1274).

2. Просити, спросити, спрашати, спрасти (дозв.)

XVII. Остатьку своего долгу пнъ Стефан повинен будет доправити па самомъ Альдрю Петличномъ Ак. Полт. Гор. Ур. III, 3 (1682).

XVIII. За опий дворъ, палежачий мињъ, на владѣцяхъ доправити... рублей по шесть Быт. млр. обст. 339.—Старшина тамошня для Козаковъ... раздавали свои (гроши), для того, чтобы у ихъ съ лихвою доправить Діар. Хан. 9.—Полковикъ... приказалъ зъ рагуши Воронѣжской доправити муки ржаной 214 четвериковъ Журн. Дан. Апост. 101.—Демянъ... привезъ доправленныхъ денегъ отъ должниковъ того полку 170 р. а еще не доправилъ 120 р. Ди. Марк. III, 15 (1730).—Позичить велѣть на 150 р., якихъ доправить на должникахъ нельзѧ скуростю ихъ ів. 42.—Корнѣю ведено доправлять побор по прошлогоднему ів. IV, 297.—Тогда уже все доправить суд на упрымомъ з вавязкою, то есть ниву и из ниви користь С. і Р. 36-б.

3. Доводити, довести, доказувати, доказати.

XVI. И за томъ тая старица брадася къ присязъ, хотячи того сумнѣньемъ своимъ доправити, ижъ такъ много ей на томъ тестаментѣ было отписано Ак. ЗР. III, 49 (1553).

4. Кінчити, скінчити, докінчити, доконати.

XVII. Почали доправляти церкви во Іерусалимъ Рук. Хрон. 156.

XVIII. Твоя то єс, пру. полата и тобъ то мала быти, которую то тобъ твой меш'теръ Фома забудовалъ за твои три тысячи. Але ты не годен еще такон свѣтлости и препыш'нои полаты: не щобыс' доправилъ, але то еще и єсь того своего меш'тера изневажал Пам. укр. м. III, 123 (Рк. Тесл.).

ДОПРАВЛЯТИСЯ, дс. 1. Диз. Доправляти 2.

XVII. До мене пришла оного (золотого) доправлятися Ка. Мѣск. Полт. 38 (1693).

XVIII. Свого доправляйса, роду ве чужайса Клим. Прип. 267.—Буринстръ... почаль доправляться прогоннихъ денегъ Ка. Нос. 7.

2. Бути спрашеванимъ, справлюсяніемъ.

XVII. Каждая застава и долгъ хочъ и чрезъ давность земскую доправлятися маєть на кредиторахъ и потомкахъ его Стат. 55-б.

ДОПРАВОВАТИСЯ, дс. Диз. Домагатися.

XVIII. Маршалокъ... от всего жолвѣства полскаго, заслужованой платы себѣ доправовавшагося, умѣдѣвшаго... ради ся з своего войска начальниками Вел. Сказ. 243.—Войска коронне и Литовскіе въ Україну вѣгди не повинни бывати... и доправоватися хлѣбовъ въ повѣтахъ Літ. Вел. II, 228.

ДОПРОВАДИТИСЯ, дс. Бути доставленіемъ, довезеніемъ.

XVIII. Сими часи многое военихъ припасовъ и хлѣбнихъ запасовъ число за туюже военную потребу, якъ до Сѣчі Запорожской. такъ и до города Таванскоаго маєть доправадитися Літ. Вел. III, 432 (1697).

ДОПРОВАЖАТИ,-ВАДИТИ, дс. Доводити, -вести, проводити, -вести, доставляти, -вести.

XV. Да проводимъ ю (лодью) сквозъ всако страшно мѣсто.. и допровадимъ с купцею ихъ по здорову Ип. 26 (912).—Ярославъ... допровади ю (княгиню) до Гомъя ко Изѧславу ів. 502 (1159).

XVI. Просилъ если ихъ милости, абы... тело мое до гробу, водле пристойности, допровадити рачили Арх. ЮЗР. I, I, 24 (1570).

XVII. Допровадъ ю щасливѣ до вѣчной отчизны Транкв. П. Мн. 47.—Его потасине допровадидъ до замку Рук. Хрон. 366.—Мене

также нехай той же Господь Богъ отъ кривои руки тыхъ здыхъ людей уховаетъ, и здорово до Пана моего допровадить Крон. Боб. (др.) 290.

XVIII. Допровад мя до города Ал. Тиш. 74.—Владѣтель Водоскій зъ ними вишравилъ приказавши, аби, сюда ихъ допровадивши, знову вскорѣ назадъ возвращался Літ. Вед. III, 425.—Татаре... що напали бради... талко ясиру набираючи, колко могли допроважати онаго ів. IV, 11 (Пов. 1728).

ДОПРОСЪ, рм. (рос.). Допит.

XVIII. Нѣкоторые сотняне... вязеня терпят за тое, къ допросамъ въ Канцелярию водимы Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 110 (1727).—Тѣми дворомъ, огородомъ и гайкомъ онъ, Руставичъ, владѣль, что показали допросомъ старожиліе Ставпязкіе козаки Арх. Мот. 40 (1739).

ДОПРОШАТИСЯ, -ШОВАТИСЯ, -СИТИСЯ, дс. Просячи доказатися, выргувати, выпросити, доказати, сублагати.

XVII. Отецъ ректоръ одѣйтустъ отъ васъ кгрунты ваши старинны... и въ томъ нашъ себѣ допрошуетесь обороны Ак. ЗР. I, 193 (1686).—Может чогос у его допроситес Прот. Полт. С. II, 257-б (1694).

XVIII. Агрипина... допрошувалася неотступно до суду Прот. Полт. С. II, 318-б (1704).—О вишравѣ повторной пословѣ до Короля, допрашаочися крайной революціи на свою прошлорочную инструкцію Літ. Вед. II, 236.—Вишравиль... пословъ ... приказавши жаль на прошлорочную свою инструкцію совершенной у Короля и Рѣчи посполитой допроситися резолюціи ів. 239.

ДОПРОШОВАТИ, дс. (рос.). Доказувати.

XVIII. Допрошуваляемъ его (канцеляристу) о подлинномъ... указѣ Кн. Нос. 29-б.

ДОПСОВАТИ, дс. Высуевати скрой.

XVI. Крестъ... антихристъ донсуетъ а, яко церемонію непотребную, до конца згладить Уїя гр. 163.

XVII. Чого мужики окличніе въ будинку не допустошили били и не допсовали Арх. Мот. 132 (1688).—Чого градъ не допсоваль, то саранча докончила Літ. Рук. 32.

ДОПТАНЬЕ, рм. Топтани.

XVII. Кланяемъ ся Ногамъ, которые ходили и землю доптаньемъ своимъ посвятили Хр. Пасх. 172.

ДОПТАТИ, дс. 1. Топтати.

XVII. Бѣдный позосталые отъ серпа колоски ногами допчет Рад. Ог. 33.—Мы по земли допъчучи земли ся пе дотыкали Каз. № 32.

к. 128-б.—Дончи жъ, воеводо небесный, того испида Дм. Рост. 104 (1697).

2. Знегожести.

XVIII. (Человѣкъ) власне жартъ чинить съ Бга милосердіе его допчеть Науки парох. 9. **ДОПУЛНЫЙ, (Дупліный?)**, ириам. Дупліный.

XVIII. Пчоди у футурѣ Гамал. 146, въ томъ числѣ старой 83, молод. 61, да у людей 2, въ томъ же числѣ допулныхъ старихъ 20, а молод. 14 Дн. Марк. III, 312.

ДОПУСКАТИ, ДОПУСТИТИ, дс. 1. Дозволити, дозволити, не противитися, допуст давати.

XIV. Вѣдомо чинимъ... аже есмо допустили садити село Княжую Луку, на сырому корени, у Подолской земли Ак. ЗР. I, 22 (1383).

XV. Ать быхмо и хотѣли то вчинити для нашего брата, ино панове рада наша и вся земля никако не хотять того дозволити и допустити Ак. ЗР. I, 156 (1496).

XVI. Ать-колвѣкъ не дозволено было Руси церквей будовати, але тымъ разы король его милость то имъ допустиль Ак. ЗР. I, 348 (1503).

XVII. Ми до сего часу оулацнітися недопустили свѣтскіе старая О сл. Дав. 30.—Допустите дѣтемъ приходити ко мнѣ Кн. о Вѣрѣ, 83.—Бгъ злому духови допустыть тѣло првдного Іова поразити Гал. Ка. Раз. 490.—И иныхъ незличоныхъ плякъ своихъ бозьскихъ допускавъ гъ бо и допускаеть на исѣхъ зброливыхъ мешканцовъ земныхъ Ев. Реш. 173.—Шлянъ... почаль быль себѣ копати жерело, але му чернцѣ не допустили Ак. Мг. и. 321 (1671).—Печать недопускаеть издавати того, що въ листѣ подъ нею естъ написано Гал. Гр. Розм. 28-б.—И теперь есте-смо слуги твои, на томъ—не допустити броду непріятелеви до твои Земли Крон. Боб. (др.) 285.—Прошу васъ, гдинове мои, допустите мнѣ знову вернути сѧ на оныи свѣтъ Пам. укр. и. III, 115 (Перемиськ. Прол.).—Этай и сдыши кождай за дла чого то Бгъ добротливий допустить антихристови родитися въ плоть чвскую Рук. № 202, к. 190.

XVIII. Поляки... сватства зъ господаремъ волоскимъ умислили не допустити и возбранити Вед. Сказ. 60.—Того сѣна не допустили забрать и позворочивали зъ возовъ Сб. Мат. Лівоб. Укр. 90 (1752).—Не повиненесь допускати, абы мала передъ тобою стояти зъ одкрытою головою Полѣт. 51.—Допусти ми, нехай сѧ потѣшу надъ нимъ Пам. укр. и. I, 265 (Рк. Тесл.).

**2. Пустыни, пустыни, не забороняши пра-
здникам.**

XVI. До нась допустите люде вани и даите
намъ знати о дѣлѣ вашомъ Ак. ЮЗР. I, 141
(1558).—Презвитеровъ а ни слуги ни одного
ку его милости отцу владыше, также жадив
ведомости, а ни хлеба и волы въ дворь его не
допустиль Арх. ЮЗР. I, VI, 85 (1591).

XVII. Злыи духове на повѣтру душу члочую
задержают, гамуют и не доносятъ до неба
Ев. Реш. 436.

XVIII. А мы сюди агтловъ не допускаймо,
потухи имъ не даваймо Сл. о збур. п. 150.

— *івсѧ*, дати місце, поступитися місцем.

XVII. До пекла ся спустиль и княжа тем-
носты мѣса му допустиль Хр. Пасх. 167.

ДОПУСКАТИСЯ, ДОПУСТИТИСЯ, дс. Чи-
нити, учинити, дозволити, дозволити себѣ
чого.

XVII. Грѣховъ допускатися каюся Гал. Кл.
Раз. I, 18.—Абысмо слуги твои, таковой злости
допуститися мѣли Рук. Хрон. 29.—Ори-
ген... великих блудовъ допустился Крон. Боб.
258-б.—Што же зъ того, любъ ся я днесъ до-
пушчу до злого? Суд Бож. 301.

XVIII. Для чогожъ мы часомъ грѣху до-
пускаемся? Сѣмѧ Сл. Б. 10.—Лкими смыслами
телесными тых грѣховъ допускаемся? Собр.
Прип. 151.

ДОПУСКЪ, рм. Допустъ, допущення, пере-
пустка.

XVIII. Писано... довошеніе о допуску Го-
ленковскаго... и Жиловича, жебы имъ подо-
рожніе и жалованья видано Діар. Хан. 26.

ДОПУСТНОЕ, рм. Плати за допуск.

XVI. Старостъ допустного опъ, кторы ку-
пуетъ, кону маеть дѣти Ак. ЗР. I, 223
(1501).

ДОПУСТОШИТИ, дс. Спустишиши вѣнець.
кінчити пустошити.

XVII. Шпитал... по устуиеню козаковъ, ко-
торого козаки не допустрошили, самъ его мил.
остатъка допустрошил Арх. ЮЗР. III, IV,
264 (1649).—Чого мужики окодичніс въ бу-
динку не допустрошили били и не допсовали
Арх. Мот. 132 (1638).

ДОПУСТЬ, рм. Допущення; ворок (бо-
жий) в християнській релігії.

XVII. Вшездакий на нась бжій допустъ
на чвє пріймаймо Ев. Вил. 58.

XVIII. Же будаста заздрости отати от
нась, допустомъ Бжіимъ землю, такъ намъ
Нбо зоктаютса Сѣмѧ Сл. Б. 107.—Зъ поко-
рою приймайте все тое, яко допусть Бжій на
нась от Бога Науки парох. 135.

XIX. Оукараю васъ голодомъ и страшною
вѣною и различными допустами Пам. укр.
и. IV, 68 (Рк. Угнів.).

ДОПУЩАТИ, дс. 1. Диз. Допускати 1.

XVI. Повинность оная... отповѣдати за ко-
го вышшего, а шафовати чимъ умысломъ не
допушала Отп. кл. Остр. И. П. 379.

XVII. Гвалтити жадень Ксіонже нехай не
допушаетъ Тит. 269 (П. Могила, 1632).—Бгъ
тылко естъ «негатива есть цермъссива кавза»
заборонающа и допушающа причина Гал.
М. Пр. 204.—За грѣхи гдѣ члкови хоробу
допушаетъ Ев. Реш. 207.—Тамъ позастьдали.
не допушающи переходу табуровѣ лядскому
Літ. Сам. 10.

XVIII. Геди... допушай такое зло тебе не-
знающімъ Клим. Вірші, 10.

2. Диз. Допускати 2.

XVII. Посоль Турецкій скаржиль на него,
що Татарувъ билъ, яль и до Полщи не долу-
шаль Літ. Ільв. 234.

XVIII. Орсацкимъ правомъ сѧ заказує.
штобы лышинъ сдѣль з дачимъ сѧ гледавъ.
а других допусчавъ Урб. 64.

ДОПУЩАТИСЯ, дс. Диз. Допускатися.

XVII. Правая покута ет... не допушатися
иого чого бѣсмо плакат мѣли Каз. № 32,
к. 13.—З' пянства допушаються грѣховъ смер-
тельныхъ Рад. Ог. 6.

ДОПУЩЕНЬЕ, рм. Диз. Допускъ.

XV. Пакъ ли жъ бы то ся стало зъ допу-
щенія Божьего Ак. ЗР. I, 210 (1500).

XVI. Мене на той дорожѣ, зъ допущенія
Божого, часъ смертный поткати могъ Арх.
ЮЗР. I, I, 32 (1571).—За грехъ свой, альбо
зъ Божего допущенія... въ дороже... животъ
свой скончаль Кул. Мат. I, 76 (1600).

XVII. Былъ з допущенія бжего попал въ не-
волю поганськую Ак. Полт. Гор. Ур. I, 203
(1670).—Іову Праведному за допущеніемъ Бжі-
имъ діаволь великии злости чиниль Гал. Боги
пог. I.—Хмелницкій... оное войско разгроми-
миль з допущенія Божкого Літ. Сам. 10.

XVIII. Чародѣе преа Сатану старатися звык-
ли. 1: О вѣдомость рѣчей штаемыхъ. 2:
О допущеніе на людей хоробы, альбо оутрату
Фортупы Собр. Прип. 105.—Малъ тер'пѣти
напасти и кар'ности из допущенія бжего Пам.
укр. и. I, 264 (Рк. Тесл.).—Зав'ше злый доб-
рого ненавидит через допущенія діавол'скос-
ів. 318.

ДОНХАТИ, дс. Проплати, прописнути.

XVII. Азали мене людство оное межи со-
бою донхают тамже в церковъ Ев. Реш.
306.

ДОПЫТОВАТИСЯ, -ПЫТАТИСЯ, дс. Розыгнаватися, разжалитися, зажимати деснуватися, допытавися.

XV. Одва сѧ допытала в жиров Чет. 1489 р. к. 20-б.

XVI. Стрый рожоный мужа твоего, певися са того выведал и допытался Арх. ЮЗР. VIII, III, 369 (1583).

XVII. Авраамъ... допытуется таинницъ Дм. Рост. 16 (1693).

ДОПЬРО, присл. (пол. dopiero z topewo). Тенор тільки юноша.

XVII. Нуж коли еще на тое сухояденіе впрети ся, твоихъ доброжъ собѣ на пекло совите заробиш Рук. Муз. № 513, к. 44.

XVIII. Замкнудъ добро и оніє хлавіє устїи свои Літ. Вед. I, Прил. 43 (1622).—Вывша прежде любовь твоя къ намъ згаснула, замкнъ добро и наша къ тебѣ гаснетъ ів. II, 344 (1673).—Доброжъ кары, же бы имъ кто себѣ, такъ якъ другимъ желоти, свѣть тога не бочівъ Смъя Сл. В. 412.—Третого дня добро розвали и тоскъ самое прикладай и роби, що перше Укр. Госп. Пор. 69.

ДОПЬТИ, дс. Дослать співом.

XVIII. Тамъ васть отсыдаю, где чорныи воръ недорогочеть, где чорныи куръ недопошть Угр. Заг. 58.

ДОПЮРО, присл. Дм. Допѣро.

XVII. Для которыхъ погрозокъ дошоро мало што подданныхъ въ вышней меновеной мѣстности зостасть Год. П. М. I, 392 (Вып. Жиг. 1630).

ДО-ПЯНА, присл. До я'коюго стаку, до залю въ голові.

XVIII. Налившишъ доляна сель онъ... галушонъ ветераты Прот. Полт. С. III, 21 (1747).

ДОПЯТИ, дс. Допинати.

ДОПЯТИСЯ, дс. Дослать, добитися.

XVII. Ты засъ яко милостник Цркви збыть розыскъ, хотъи и дошалесь то яко не хъицъ Тит. 16 (Митура. 1618).

ДОРА, рож. Дм. Дора 1.

XVIII. Попы ихъ (аблока) освятивши роздали вър'нымъ людемъ вмѣсто доры Пам. укр. П. 69 (Рк. Тесл.).

ДОРАДИТИСЯ, дс. 1. Порадитися, заслать роби въ кого.

XV. Дорадивши сѧ есмъ тыхъ старцовъ и расправилъ есмъ ихъ ЮРГр. № 49 (1419).—Мы дорадивши са нашими кнзъ... дали есмо ему за его върную намъ службу село холопачъ ів. № 84 (1451).

XVI. Дорадивши приятелей своихъ... просы есми Арх. ЮЗР. VIII III, 118 (1567).

2. Учинити раду, урадити.

XVII. Дорадилъ сѧ маи булгышъ попове. що бы убили Лазара Погуч. Нят. 41.

ДОРАЗЛИВЕ, присл. (пол. dorazliwie). Образовать.

XVII. Доразливе и ушиливе въ томъ писаню мовить Арх. ЮЗР. II, 252 (И. Виш.).

ДОРАЗНЫЙ, присл. (пол. dorazny). Образованный.

XVI. Назбыть доразныхъ словъ уживастъ Хр. Фил. Апокр. 1024.

ДОРАЗУМІВАТИСЯ, -РАЗУМІТИСЯ, дс. Дм. Доразумітися.

XVIII. Чиль онъ тажко будучи залгореваній доразуміватися ногъ, що объ немъ и линии мыслить Літ. Вед. IV, 16 (Поз. 1728).—Тогда Филипъ доразумівся и взялъ у Александра кубокъ Ал. Муз. № 488, к. 27-27-б.

ДОРАХОВАТИСЯ, дс. Дослідитися, спорудити, діяти разумомъ.

XVII. Эъ хронологіи дораховатися можемъ Арх. ЮЗР. I, VIII, 279 (Кн. о Вѣрѣ).

ДОРВАТИСЯ, дс. Довеситися до чого, уточнити що.

XVII. Дорвастъ якого пляніцкого сосуда. такъ пільно въ немъ піщетъ смуги Рад. От. 6.

XVIII. Кто коня, кто набли, кто узды, кто кульбаки, кто вossa, кто хомута, а кто и собаки или чого иного кто тилько дорвался, якъ найскорѣй за Вислу знову поспѣшився Др. Богд. Хм. 152.

ДОРЕГОТАТИ, дс. Дослажи чое разгомомъ.

XVIII. Тамъ васть отсыдаю. где чорныи воръ недорогочеть, где чорныи куръ недопошть Угр. Заг. 58.

ДОРЕКАНЬЕ, рж. Дм. Доріканье.

XVII. Дореканъе Настюхи о гроши Никифоровой Акт. Старод. кн. 96.

ДОРЕКАТИ, дс. Дм. Дорікати.

XVII. Твердечи и дореканочки Никифоровой, жебы отдала ей таларий сто и копъ шестдесятъ Акт. Старод. кн. 96.

ДО-РЕЧИ, присл. Дм. Речъ.

ДОРИСКАТИ, дс. Дослажати, добігти.

XVI. Самъ въ ночь вълькоиъ рыскаше; изъ Киева дорискаше до куръ Тиуторокавя Сл. о п. Иг. 36.

ДОРОБИЛО, рж. Гніздо, кубло для квочки.

XVIII. Надувся як доробило, що въ нёмъ сидят квочки Укр.-Р. Арх. IX, 55.

ДОРОБЛЕНЬЕ, рж. Чистість від дс. доробити, докінчення роботи

XVIII. Дал я сюда приездившому золотару Маташу на доробленне ронда штучки и пуканки Дм. Марк. IV, 155.

ДОРОБЛИВАТИ, ДОРОБИТИ, дс. Докінчувати, докінчати (роботу).

XVI. До тыхъ часовъ, поки али жъ они работы замковъ до конца части своею доробить Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—Туть вежа на угле отъ паркану: поль шоста кімака ее уроблено, а полтре еще кімака с подсабільемъ доробливати Арх. ЮЗР. VII, I, 612 (1552).—Туть чиъ почаль боудовати, а не може доробити Св. Пер. 58.—Якъ доробицо лихо, прорѣжутся и зубы Ак. ЗР. III, 172 (1574).—Ворота добрые наредити и того всего, что не добудовано, доробити и кгонтами побити Арх. ЮЗР. I, I, 93 (1579).

XVII. Церковъ во всѣи стала и дороблена Жит. Св. 183-б.

XVIII. Присказъ дворнику: сискать клунниковъ чтобъ клунъ доробили Ди. Марк. III, 305 (1733).

— ради, людими раду.

XVI. Ему, яко своему хутѣйшому богоизбѣду, доробиць милостивою своею ради и пособства дати рачиши Ак. ЗР. IV, 83 (1595).

ДОРОБЛЯТИСЯ, -РОБИТИСЯ, дс. 1. Работою здобутиши, здобути соби.

XVII. Зде есть нѣчего своего же имавши, служити другаго, и дороблatisя куса хлѣба Съмъ Сл. В. 383.

2. Добишаися, добишиши, дослажиши, дослажи.

XVIII. Можемъ виаже лѣтво томъ дороблatisя наслѣвости Науки шарох. 103.

ДОРОБОКЪ, рм. Зероблемъ ярасю, мабутокъ.

XVIII. Не хотать убыть зъ доробку своего и наименшои удѣлити ялмужны Науки шарох. 34.

ДОРОГА, ржс. 1. Слуза землі або води. єщо обідбусяши нею подорожиши, шлаг.

XIV. А по старымъ дорогамъ гостемъ поинти куда хотеть ЮРГр. № 7 (1366).—Придаиъ если святому Іоану на Сомнѣ землю зъ бортю, бортъ по великую дорогу Ак. ЗР. I, 27 (1399).

XV. У круглыхъ лозъ кде переходит дорога от зудечова к долинѣ ЮРГр. № 52 (1421).—От броду дорогою што идеть от зудечева к лѣдопичемъ ів. № 64 (1430).

XVI. А половци неготовами дорогами побѣгоща къ Дону Великому Сл. о п. Иг. 9.—Там же в дубровѣ за дорогою великою, которая идеть от Хренникъ до Тестрова Ки. Гродск. Луцк. 74 (1564).—Справедливый Господь въ всѣхъ дорогахъ своихъ Отп. кл. Остр. И. П. 382.

XVII. Путь: Дорога Бер. Лекс. 132.—Дорога—путь Сикон. сл.-р. 22.—Идеть зъ мяста

ку Демидову до дороги гостинца Бѣлогорольскаго Ак. ЮЗР. II, 18 (1605).—До дуба торстого дорогою на узлѣ Прот. Полт. С. II 260 (1694).—Заступъ ему (Валлааму) ангель з именемъ на дорогѣ Кров. Боб. 58.

XVIII. Округъ сотничій фугоръ обехавши знову къ оному приблудились, потому что дороги не было и серень великий палъ Ди. Марк. I, 177 (1724).—Самна валуясь дорога Ірм. 193-б.—Ступай коню дорогою Рук. К. У. № 21, к. 8.—Виша стоять край дороги Пер. Укр. Лер. 7.—Онъ бѣда, бѣда, иже чайцѣ себозѣ, що виела дѣти при самой дорогѣ ів. 11.

2. Подорожс.

XVI. Пришлоъ до мене приятель мой въ дороги а не маю ш'то бых положиль иред него Св. Пер. 49.

XVII. Ректоръ ихъ Госцький, мыочи передъ собою дорогу на ротыкъ кгородские Луцкіе апричевые... ехаль Гол. П. М. П. 271 (П. Мог. 1643).—Встана а поспивай... иже бо да лекую дорогу иаш Жит. Св. 543-б.—Рурикъ хотѣть ити замю, але Сантославъ дорожнено хлѣба отмозилъ туу дорогу Кров. Сое. 195.—Уже миъ, вижу, стелется дорога з сего земшаго подому до Бога Др. Од. Ч. В. 177.—Настиюха.. заносила до повороту з дороги мужа своего оповедане на Овдотю Акт. Старод. кн. 8 (1693).—Я ж тобъ буду товарищъ въ дорогу Интери. 80.

XVIII. И хлѣпъ бы никому добромъ дороги не знатъ да при бездѣлности въ дому всегда пробуетъ Клим. Вірші, 20.—Хманицкій... чинить пынній постѣхъ въ своей дорогѣ, такъ, иже у Казанкеременъ Диѣтрѣ пересравивши, пятого дня станутъ въ Сѣти Запорожской Вол. Сказ. 28.—Поклонъ отдою въ дорогу отижаю Рук. К. У. № 21, к. 12.—(Бышкоцы) берутъ за Матерью Муру Стаго, и за дорогу въ проснамо его, и тое называютъ: Вишна, то есть: Подорожное Собр. Приш. 58.—Архиста и другихъ о ихъ дорогѣ стали допрашивати Ди. Марк. III, 315.—Утрудивши са изъ дороги стѣзь соби при едной студни спочивати Пам. укр. и. I, 247 (Рк. Тесл.).—Будучи въ дорогу на поляхъ становился и въ зборжу школу учитель Стат. 38.

3. Засіб ослати що, спосіб діїми куди.

XVII. Владиславъ: Омыній, не бездѣлный, который з дороги з'водитъ Бер. Лекс. 7.—И многіи пойдутъ всігдѣ ихъ нечистотъ, презъ которыхъ дорога истинная блескнется будеть Конник. Пам. 315.—Мовчъ, же быль на дорогѣ забавляє Гал. Гр. Розм. 27-б.—Сленики... людей научали дороги правдивомъ Кров. Боб. 117-б

Въ дороѣ, на дороѣ, піи чиа **подорожї.**
XV. Кони мои не могууть, аже ми боудеть
ныѣ почхати то толико же боудеть на дороѣ
остати Ип. 640 (1185).

XVI. Богъ.. смертельныиъ мене, на той
дороже, наведити рачить Арх. ЮЗР. I, I.
39 (1571).

XVII. Ростиславъ... пошолъ к Новгороду
и захорыль въ дороѣ Крон. Сое. 155.—Посла
въ дороѣ поймало, же не дошолъ до Цесара
Крои. Боб. (др.). 297.

XVIII. Укриватися въ дороѣ не было чимъ.
Гр. Барск. IV, 34.—Коли быд на дороѣ,
обрукал сѧ єфтай ибсному Бгу тыми словы
Пам. укр. м. I, 336 (Рк. Тесл.)

Не з' дороги, не до речи, не пасує

XVII. Не з' дороги ту новѣти о профорт.
Кл. о Вѣрѣ, 266.—Не з' дороги учинити слово
отповѣди пропинко огневи чистителному (обр.
121.

Братися на дорогу, збиратися іти. маш-
туючися до подорожї.

XVI. Беручися на тую дорогу, до госпо-
даря короля его милости, ку Варшаве Арх.
ЮЗР. I, I, 31 (1571).

Отправовати, чинити дорогу, добити, іти
подорожи.

XV. Будет собѣ назад дорогу чынити до
земли молдавской ЮРГр. № 87 (1454).

XVII. (Плетенецкій) много трудныхъ небез-
печныхъ дорогъ отправовалъ Тит. 119 (Копист.
1625).—До разныхъ... мѣсть отправовалъ Хс
дорогу, научиющи людей вѣры Гал. Кл. Раз.
43.—Жѣбы бременнаа невѣста поклоны била.
або дороги на мѣстца стыя отправала, не-
размыслный судъ Іерейскій Шумл. Зерц. 50

ДОРОГО, присл. У великий чиці.

XVIII. Осматка житного и пшеничного бо-
рошна была по осьть таляреи и дорогашей Літ
Вол. III, 544

ДОРОГОЗБУДОВАНЫЙ, присл. За «лику

чику збудованій.

XVII. Церковъ бжая дорогозбудованамъ ста-

нуда Ев. Реш. 268-б.

ДОРОГОСТЬ, ржс. Ціна, вартість; велики
чица, дорожнеча.

XVI. Войтъ зъ бурмистры и радцами под-
лугъ дорогости мають и мѣру встановливать
Ак. ЗР. II, 91 (1511).—Покутными корчами
не одино шкода его милости господару, але
и речы-посыпалой дорогость въ живности и
зънищене убогихъ людей Пам. КК. II, 545
(1557).

XVII. Крушецъ щирого золота, вѣк круш'цѣ
цудвостю и дорогостю перевышаетъ и пере-

ходитъ Бер. Лекс. 52.—Многоцѣнность: Доро-
гост'. коштовность ів. 80.—Дорогость—мно-
гоцѣнность, честность Синон. сл.-р. 22.—Вра-
тия теды выираючи на дорогость каждой речи
отъ десятка золотыхъ на рокъ чиншу оному
чынити не хотѣли Арх. ЮЗР. I, XI, 127
(1637).—Хощете дорогость того Важого кар-
бункула Андрея стого познати Рад. Ог.
642.—Дорогости дши твоей... запоминаешь
Каз. № 32, к. 140.

ДОРОГОЦѢННЫЙ, присл. Дорогой, очко-
кой ціки, коштовний.

XVII. Ожлюокъ дорогоцѣнныи и Стый хо-
дому приложити жадесть Тит. 156 (Копист.
1625).—Члкъ... нѣакомись уборами дорого-
цѣнными и сличными приздобленъ бываетъ
Тр. посты. 669.—Олга.... дала Стыйшому Пат-
риарху много золота и камевей дорогоцѣнныхъ
Жиц. Св. 520-б.—(Іерусалимъ) дорогоцѣннымъ
каменемъ оздобленый, дивными перлами оса-
женый Ев. Реш. 204-б.

XVIII. Сосуди дорогоцѣнніе Пелгр. Ил.
Виш. 46.

ДОРОГИЙ, присл. 1. **Що має велику чицу.**
чицій, коштовний.

XIV. Губка даль шию свою куничною до-
рогимъ сукномъ брунатнъмъ пошита за
5 гривень ЮРГр. № 13 (1378).

XV. Москва тѣжъ вся, которой было тысячей
двѣ, отъ золота соболно въ дорогихъ шатахъ
убраны стояли пречь въ тыду Ак. ЮЗР. II.
112 (1494).

XVI. Медь прѣснъя бываетъ дорогъ Ак.
ЗР. II, 91 (1511).

XVII. Жадного шацунку не можетъ чицъ
учинити за дшу свою, которая естъ дорожная
нѣж увес съѣть зъ марностю свою Ев. Реш.
28-б.—Ямъ уже взяда немало рѣчій дорогихъ
которіе у мене были въ скованію Рук. № 0. 4°.
86, к. 55-б.—Не моглемъ дѣлшаго и дорожного
вынайти волочебного яко кокошъ Рад. Ог. 32

Дорогий камень, дорогое каменье, коштов-
ний камінь, коштовне каміння.

XV. Бѣскова на ню (на якону) боле 30
гривень золота прече серебра, прече камеви
дорогого и великого жемчуга Ил. 482 (1155).

XVI. Топазия—дорогия камнєе Лекс. 8.

XVII. Кроль Перскій, учняил собѣ ибо
мѣстерновъ, з' золота и з' дорогого камінна Гал.
Н. н. (пр.) Аг.—Есть дорожнъ каменевъ Хс
Гал. Кл. Раз. 395.

XVIII. Переਮѣнивъ... камычки въ дорогое
камінна Пам. укр. м. III, 80 (Перем. Прол.).—
Крестъ з каменцами дорогими Дѣло о реп.
Ак. 14.

Дорогий рокъ, рікъ коли велика дорожнечка.

XVII. Отцемъ его у Степаненковъ еще дорогое року купленное невѣдать за що Ди. Марк. II, 38.—Если... будеть дождъ, познога и дорогое пришлого року сподѣвайся Пр. Гоги. 9.

2. **Любий, милый.**

XVII. О... моя пайдорожная лѣвница Рук. № 4°, 86, к. 56.—(Законники) Бгу тымъ дорожными и милыми стаютса для любви бжой Доменк. 50.

ДОРОДНЫЙ, прикм. Гладкий, тѣистий.

XVIII. Обосладъ его виномъ, медомъ и стома дородными яловицами Вел. Сказ. 82.

ДОРОЖАТИ, дс. Давати ціну, вартасть.

XVII. Думитрій Коматен Булгарскій и Іоаннъ Китрійскій Єписове, которыи Латиником в своих писмах нѣшто не дорожаютъ Кн. о Вѣрѣ, 277.

ДОРОЖЕЙКА, ДОРОЖЕНКА, рж. Здрібн. відъ «дорожка», дороженка.

XVII. Скажижъ минъ милейкая дорожейку на плякъ Рук. К. У. № 21, к. 9.—Якъ прииду з дорожееки, будешъ мя витати ів.

ДОРОЖЕТА, рж. Дів. Дорожната.

XVII. Под час дорожети десят талярон Герасимови подано Прот. Полт. С. II, 140 (1686).

ДОРОЖИНА, рж. Доріжка, дорога.

XVII. Идучи... дорожиною ажъ до гребли и ильна ставу названого Ступного Пам. КК. IV, I, 71 (1637).

ДОРОЖИНЯ, рж. Дів. Дорожната.

XVII. Выкупучи збожья гостей иерѣждичъ до дорожини, а тубылцовъ до голоду приводять Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).—Рурикъ хотѣль ити зимою, але і вятославъ дорожиню хлѣба отмовиль тую дорогу Крон. Соф. 195.—Богачъ... в дорожиню гумна свои отворити готовствъ Єв. Вил. II, 153.

ДОРОЖИТИСЯ, дс. Велику ціну правити

XVI. На потребу хотя найголовнѣшую Речи Цюсолитой дорожитися звыкли Хр. Фил. Апокр. 1718.

ДОРОЖКА, рж. Здрібн. відъ «дорога», стежка.

XVIII. Моя стежки—дорожки да позарослали Пер. Мат. I, II, 182.—Они (жилки) напримѣрь променей отъ центра циркула происходящихъ. только та рожь, что трома различими дорожками произнесени Цн. Марк. II, 254.—Чрезъ оную въ Козловъ и Леляки лежачиу дорожку промежъ поля (б. Мат. Лѣвоб. Укр. 143 (1764).

ДОРОЖНETA, ДОРОЖНОСТЬ, ДОРОЖНЯ,
ДОРОЖЪ, рж. Велика ціна ищо, час коли все буває дороге.

XVI. У збожью неурожай, голода вешкне дорожъ сильная Кул. Мат. I, 55 (1588).

XVII. Дорожня была: жито было по золотыхъ 9 кодода Літ. Лъв. 234.—Прошылих годовъ подчасъ дорожнети попытаем биль у вину за проступыство мое Ак. Полт. Гор. Ур. I, 104 (1657).—Дорожнeta великая была и на хлѣбъ и на соль и на сѣно Літ. Сам. 22.—Наступила дорожнeta лихая року 1650 Літ. Хм. 81.

XVIII. З долгого керолевскаго мешканя зачиналася на кормъ дорожнeta и кгданчанъ прикроѣт Вел. Сказ. 149.—Наступила дорожнeta хлѣба, а за нею почался заразъ и голодъ Літ. Вел. III, 511.—Денегъ... только есть третяя часть при мѣѣ; много стратилемъ дорожнетою купуючи Арх. Сул. 48 (1726).—Саранча.. все поила и оттого дорожнetu учинила Сб. Лѣт. 35 (Кр. оп. Млр.).—Мѣрили бъ совѣтно такожъ в шинкахъ мѣрою урядовою по разсмотреню дешевости любъ дорожности учиненою всякій напитокъ установленаю з' уряду ценою Стат. 37.

ДОРОЗУМЬВАТИСЯ, -мѣтися, дс. Догадуватися, догадатися, мрквати, змрквати, розумомъ діходити, дійти, домисляти, -мислитися.

XVI. Снаднѣ того дорозумѣтия можтъ, лкій есть того скару великой недостатокъ Ак. ЮЗР. II, 172 (1571).

XVII. Чогомъ се я дорозумѣти не могъ што бы за причина хоженя его въ домъ мой Арх. ЮЗР. VIII, II, 524 (1607).—Дорозумѣваемся причины, же живого его еще загребли Діар. Філ. 154.—Дорозумѣватися можем, иж не шаша, тѣлько та Рад. Ог. 377.

XVIII. Пропалъ Чигринъ и остатокъ тогодоночной Украины для неслушности и коварства Ромодановскаго... яко зъ гистори вишше описаній дорозумѣватися мошно Літ. Вел. II, 466.—О чомъ хочай и они Ляхи такожъ дорозумѣналися, однакъ.. винравили до Хмелницкого знову Киселя ів. IV, 54 (Пов. 1728).

ДОРОЗУМЬТИ, дс. Догадотися, познатися.

XV. Ажъ естли дорозумiemъ какое зло отъ какихъ ихъ милости непріятелевъ, мы имаемъ имъ дати знати Ул. Мат. 174 (1499).

ДОРОСЛЫЙ, прикм. Що досяг посних піт, тиштин.

XVI. Помножене вѣри предъ слуханє словами Божего отъ Бога намъ быкает данно, то естъ дорослымъ Катех. 72.

XVII. Апостолове безъ личбы дорослыхъ лѣты крестиали Арх. ЮЗР. I, VIII, 175 (О обр.).—Хто зъ єїдов або зъ татаръ и чиныхъ невѣрныхъ

дорослый лѣтъ хотѧ крестытися, первый бы
его вѣры научили Ки. о Вѣрѣ, 85.—Дорослыи
безъ щюбовъ живутъ Диар. Фил. 89.—Госпо-
дарь ишъ цорку дорослую Гал. Н. н. 29.—
(Іоанъ) будучи дорослым... понялъ собѣ жону
Ев. Реш. 222-5.

XVIII. Прилучається многого дорослыхъ дѣвъ
видятъ: и тыхъ що уже никто небереть огли-
аютъ Клим. Вірші, 72.—Женъ или дѣтей до-
рослихъ наказыванно безъ милости Листви
Конт. 26.—Материстовъ ижѣніе себѣ незапи-
санное сину дорослому или дочерѣ замужней
не зачитуючи къ своему имѣть отдать Стат.
37-6.

Дорослые лѣта, дорослый вѣкъ, посні літа.

XVII. Не тylко въ лютехъ дорослихъ, але
и въ лютехъ младческихъ спротивлъ св.
Сава тыль дщевнымъ непріятелемъ Рад. Ог.
695.—Не малочай лѣтъ дорослихъ Рук. Хрон.
308.

XVIII. Крестылъся... въ доросломъ лѣту Собр.
Приш. 11.

ДОРОСТАТИ, -РОСТИ, дс. 1. *Доходить,*
дѣйти дозрілого ліку.

XVII. До возрасту дѣтей монхъ, которые
когда доростуть, жебы имъ воинъ свою багров-
щину откупить, варую Акт. Старод. кн. 63.

2. *Доходить, дѣйти позмого ліку.*

XVII. Упросилъ Елену, матку Лешкову,
жебы ему позволила кролевство держати
покы, доростет Лешко двадцати лѣтъ Крон.
Полск. 369.—Дария... праве уже доросла мужа
Жит. Св. 72-6.

— лѣтъ, въ лютехъ, зростати, вирости,
доходить, дѣйти якоши літъ.

XIV. А коли доростуть (дѣти) лѣтъ, тогда
хотять личьбу имѣть отъ своего опекальника
всего своего ижѣнія Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVI. Дѣвочька Настася лѣтъ доростает
Арх. ЮЗР. VIII, III, 103 (1565).—Когда дети
пана Юхновы лѣть своихъ доростутъ... такъ
всіи пренези, яко и листы его, священникъ Су-
ходолскій, въ целости, при людяхъ добрыхъ
отдати маєть ів. I, I, 78 (1579).

XVII. Скарбы свое и захованыи маєстности
тогда сномъ своимъ открываютъ, гды обачать,
же доросли въ лютехъ и выступковъ дѣти-
номъ ростусты позыли Тит. 288 (П. Мог.
1632).—Подкова. воевода Волоцкій, доросши
лѣть своихъ... самъ на воеводствѣ осѣль Сб.
лѣт. 76 (Кіев. Лѣт.).—Доросши дитя лѣтъ, на
пуши мѣшкаль Літ. Рук. 15.—Іы доросль
лѣтъ, родичи его умыслиди женити Жит. Св.
1678 р. к. 24-6.

ДОРОСТЬ, рж.—јетъ, посні літа.

XVII. На дорость деть его паметающи...
все ему впаде доховавши, отданы Арх. ЮЗР.
I, VI, 517 (1621).

ДОРОЧНЕ, присл. (пол. dorocznie). Щороку
щорічно.

XVII. Певная немалая пенсия отъ насъ до
скарбу его королевской милости дорочне от-
давана бывает Арх. ЮЗР. I, VI, 468 (1618).—
Десятины дорочне давано левитомъ Ки. Рож. 60.

ДОРОЧНЫЙ, прикл. (пол. dogoszny). Що-
річний, що кожного року припадає, річний.

XVII. Мають... подлугъ постановленья, до-
роочную отдавать належитость Сб. Мат. Отд.
III, 148 (1620).—(Строители) мають ся пильно
старати, абы завше дорочные поставники были
на свѣтилникахъ... На тіє поставники на воскъ
новини выбирати въ пость великий доходъ
дорочный, ставницу названную Гол. П. М.
I, 242 (Уст. Вил. Бр. 1620).—По дорочномъ
выслушаню рахунковъ съ приходовъ и росхо-
довъ... изволися... чинъ обирая... начати
Арх. ЮЗР. I, XI, 87 (1633).—Жидове... ищи
свои дорочны личити починали въ осени Ки.
Рож. 35.—Вщеляків дорочные матви и памятія
за змердью Братію... обхоженные быти мають
Стат. Полоцк. Бр. 19. — Волѣвъ ся зъ ними
цезарь згожати даючи имъ дані дорочніи Рук.
Хрон. 344.

XVIII. Кожному дорочному жолду по зо-
лотихъ полтреяста Літ. Вел. IV, 283 (Дiar.
(Ік.).—Панъ обозный декларовавъ всеконечне
одѣхать въ домъ... для дорочной отправую-
чойся въ дому его церемонїи Арх. Сул. 60
(1730).—Казаня на неделѣ Дорочніи РКПЛ.
68.

— агнцъ, двери, разъ на рікъ осячувані.
въ християнськимъ ритуалі.

XVI. Въ дорочномъ агнцу, которого по-
святили у великий четвертокъ въ церкви
Греческой звѣки ховати,—але тежъ тамъ въ
томъ сакраменте не целого Христа прый-
мують? Актил. 749.

XVII. Аще же сщепникъ заложивши агнецъ
дорочныи, не имѣль бы Литургіи... тажко
согрѣши Шумл. Зерц. 45.

— постъ, праздникъ, свято, роковий пістъ,
рокове свято.

XVII. Святыхъ постовъ дорочныхъ не по-
стятся Наука о црк. ун. 26.—Установлены
суть отъ Цркви... четыри Посты дорочныи Тр.
II. М. 259.—Три дорочни празники або
свата обходили жидове Св. Вил. 122.—Соборъ
ангельскій въ дорочномъ нынѣшнемъ праз-
нествѣ, соборъ бѣсовскій—въ евангельской
исторіи Дм. Рост. 94 (1697).

XVIII. На свято дорочное—св. великомученика Христова Георгия Арх. ЮЗР. I. X, 811 (1707).

ДОРЪЗАТИ, дс. Зарізати до кінця.

XVII. (Глъба) посланники Святополковы забыли, а его власный кухарь пана своего Глъба ножемъ доръзаль Крон. Сое. 31.

ДОРЪКАНЬЕ, рж. Докоржня, докір.

XVII. Турбация стала за доръканя и одолженя Прот. Поят. С. II, 279 (1697).

ДОРЪКАТИ, дс. Докоржти, закидати.

XVII. Доръкали ему, яко христиановъ измая отъ християнского панства въ работу невѣрныхъ отдать хочетъ Літ. Сам. 236.

ДОСАДА, рж. Кримда, прикрѣсть, довада.

XV. (Романъ) многия досады прия отъ Смоленъ Ип. 617 (1180).

XVII. Досада: Ініурія Кримда, несправедливость. Досада: Ковтумеліа потвар, досада ест' кривда спотвары походача: многы значить досада, своя воля, распуста, пыха, бута Вер. Лекс. 36.—Ярополкъ... не хотачи кровопролитія христіанского и суда Божого боячися, не выходиль противъ ихъ, але воіль па себѣ досаду понести Крон. Сое. 109.—Усмотрѣть если памят также кривдъ и досада Лѣств. 22-6.

XVIII. За учиненіе досады возному з' листами пол года вязенія терпѣти Стат. 32.—Претерпѣши несносніе досады отъ дожча, бездорожя, темноти ночной.. прибыль на силу въ 12-мъ часу Ди. Хан. 44.—Де были соборы, патріархове, а теперь стогнуть, возлыхаютъ христіане у всякой неволи, и у досадѣ, и у роблюваню Поуч. Няг. 13.

ДОСАДИТЕЛНО, прикм. Прикро, гостро.

XVIII. Сѣрко писалъ до Гетмана Дорошенка о томъ случаи, хочай коротко, але ведми прикро и досадително, приписуючи все тое дѣяніе его Дорошенковой злобѣ и коварству Літ. Вел. II, 364.

ДОСАДИТЕЛНЫЙ, прикм. Прикрий.

XVIII. Вимовки Татарскія досадителныя Россіяномъ за подарунки Літ. Вел. III, 6.

ДОСАДИТЕЛСТВО, рж. Прикрѣсть, кримда.

XVIII. Воеводамъ и ратнимъ людямъ быть не указаль, понеже отъ нихъ многія ссоры и досадителства были Літ. Вел. II, 189.

ДОСАДИТЕЛЬ, рж. (ц. сл.). Хто робить прикрѣстї.

XVII. Досадител: укорител, зелживост выражуючій, або потварливый, потварца, лохій кривды, альбо который ради кривдит, незвычайный пышный, надутый, зневажитель, злорѣчачій Бер. Лекс. 36.—Ани досадителе,

тоесть злоречивыи, ани драпижинци не одержать дѣнщества Кролевства ибсного Гол. П. М. II, 468 (Кор. Н. 1645).—Прикро есть жигіе више пречстой Двѣ досадителѣ, павицѣ, драпижинки Гал. Кл. Раз. 266.

XVII. Отцу, итре досадителіе, кумовъ своихъ нечестителіе, кущи злодѣтеліе! почто во злоусте тму, а свѣтъ остависте? Пам. укр. м. IV, 62 (Рк. Ярем.-Білах.).

ДОСАДИТИ, дс. Погадити доблажово.

XVIII. Забаръ приказовалъ досадить високой липини, а дробную повиконувать Ди. Марк. 1, 208.

ДОСАЖАТИ, -САЖДАТИ, -САДИТИ, дс. Чинити, учинити прикрѣсть.

XVI. Сия глаголай, собѣ досаждашь Отп. И. П. кл. Остр. 1665.

XVII. Досаждю: зневажю, Деспектую, зпотварю, кривжу, лъжу, сромочу злорчу Бер. Лекс. 36.—Поких вастъ буду терпѣти, так' досажаючихъ мнѣ и невѣруючихъ? Ев. Кал. 450.—Пыймовши слугъ его: досадили имъ и позабывали ихъ Ев. Реш. 121-б.—Ушишнівим важилася досадити словомъ безъ доводовъ певныхъ Акт. Старод. кн. 18.—Абимо... не сваралиса и одинъ другому не досажали Ев. Вил. 30-б.

XVIII. Едно единому зѣть можетъ досаждати: и вшемяку распру о томъ справовати Кін. Вірш. 84.

ДОСАЖДЕНИЕ, рж. Прикрѣсть.

XVII. Якую барзо великую терпливост и досажденіе, безчестіе... отъ злыхъ людей отъ своего сотворенія принялъ хс Ев. Реш. 34.

XVIII. Не моглемъ безъ жалю сердечного по се время заставати, вичитавши листъ вашъ, въ прошлыхъ лѣтехъ, зъ великимъ укоренiemъ и досажденіемъ ко мнѣ писаній Літ. Вел. II, 295.

ДОСВЕДЧОНЫЙ, прикм. Ди. Досвѣдочный 3.

XVII. Который то я злочынца досведочный есть, же быль перед судомъ его масть пана Тимоха Алексѣевича Тр. Черн. Арх. Ком. 102 (1667).

ДОСВЕТЧАТИ, дс. (пол. doświedzać). Ди. Досвѣдчати.

XVI. Дыля розознанья подъданыхъ войти масть мети шнур, однаков меры справенный и досветчоный, и часу мокрого альбо сухого жавъжды его лихътовати и досветчати Пам. КК. II, 516 (1557).—Полно науки и доводовъ светыхъ отецъ, ясныхъ, поважныхъ и досветчоныхъ и велце оздобою мовою украшеныхъ найдется Отп. И. П. кл. Остр. 1113.

ДОСВИДЧИТИСЯ, дс. Див. **Досвѣдчатися** 1.

XVII. Кгда бы... досвидчили бы ся того доворца нашъ, теди позволимъ ему той увеселовъ забрать Вас. Зб. Мат. Івоб. Укр. 61 (1654).

ДОСВІДЧЕНЬЕ, ри. Див. **Досвѣдченіе**.

XVIII. Неі, а за сзуш у ргу сзум doswіdchenia туес hoodna тоїа myshи nezlaidnia Пер. Укр. Лир. 6.

ДОСВѢДЧАНИЙ, прикм. Див. **Досвѣдченій** 1.

XVIII. Секретъ досвѣдчаній, которою запечатлѣнъ обиватель юнитъ въ Українѣ дознается. бо хочай въ сущѣстївѣ товаръ надаетъ и его селю часомъ заразится, а на его оборѣ завше цѣллій товаръ Укр. Госп. Пор. 70.—Рѣчь алльюмъ есть досвѣдчана, же небуває той день веселій, который немавъ веселого поранку Науки парох. 249.

ДОСВѢДЧАТИ, **ДОСВѢДЧИТИ**, дс. (пол. doswiadczać) 1. Потверджувати, потвердити доказами.

XIV. Если бы жиць на имѣніе, або на земли пановъ знаменитыхъ и цылзей бы позывали, а того черезъ свои листы, або начати чокнѣдчили бы. мы живои... именіе заставленое назнаменуемо Ак. ЗР. I, 25 (1388)

XVI. А который бы мѣръ сбомовляти обратство и нехмистра. досвѣдчить на него въ полнѣ. вътєгъ 2,—на томъ вини церковной футь кадила безъ жалнаго отпусту Арх. ЮЗР. I. VI, 52 (1563).

2. Пишути, піддати пробѣ, випробовувати, испробувати.

XVI. Искучаю, досвѣдчаю, пробую Зиз. Лекс. 100.—Всего досвѣдчati, а только то, што доброго держати Хр. Фил. Апокр. 1252

XVII. Искучаю: Досвѣдчай, пробую. або кушу. покушаю Бер. Лекс. 59.—Искуси: Досвѣдчи, спробуй. дозная ів.—Досвѣдчati ихъ буду. яко токнѣдчакть золота Арх. ЮЗР. I. VIII, 324 (Кн. о Вѣрѣ).—Нехайже досвѣдчит самого себѣ члкъ Гол. II. М. II. 415 (Кор. Н. 1645).—Навѣжаетъ насъ Бгъ утраненемъ. досвѣдчает статечности нашей Гал. Кл. Раз. I. 148.—Пишут историкове о горѣ Олим', же так естъ высока, иж' нѣколи на ню вѣтры не заходять. Нробовано и досвѣдчано тога Рад. От. 728.—Рыщерь добрый досвѣдчивъ и уже навыкъ, якъ поступовати въ военныхъ промыслахъ Ак. ЗР. V, 236 (1690).—Бгъ досвѣдчаючи Авраама, казаль ему сна Исаака. оффровати себѣ Крон. Боб. 17-5.

XVIII. Досвѣдѣчи его, Ги, прав'ды, а знаю, шо та будетъ хулати (Повѣ) Пам. укр. м. I, 265 (Рк. Тесл.).

3. Діланохтися, дізнатися.

XVI. Неледаякую мудрость всѣ досвѣдчашн еи въ розныхъ мѣръ, признааютъ Хр. Фил. Апокр. 1008.

XVII. В' рану ребръ его руку свою вложиль. и досвѣдчила правды Св. Калл. 218.

XVIII. Досвѣдчаетъ щастя, люб' нешастя, з' звѣрять Собр. Прип. 105.—Потомъ хотѣль досвѣдчiti св. патріарха Антіохійскій Пелгр. Ип. Виш. 62.

ДОСВѢДЧАТИСЯ, **ДОСВѢДЧИТИСЯ**, дс.

1. Пересвѣдчатися-читися.

XVI. Не такъ ся заховаль, яко на брата старшого принаджало, кгда братя на него досвѣдчилися, до того ключъ отъ склепу церковного маючи у себе. шоъ до корчмы вити Арх. ЮЗР. I. XI, 59 (1600).

2. Набувати, набути досвѣду.

XVII. Досвѣдчаюсь—накыцаю, навыкаю Синоп. сл.-р. 22.

3. Піддаватися, піддатися пробѣ, випробовуватися, випробуватися.

XVII. А то для того учинилъ, ѿбы самовластіе человѣческое въ томъ искусть, борбѣ и пробѣ вѣка того настоншаго досвѣдчалося, очищало Арх. ЮЗР. I. VII, 20 (И. Виш.).—(Грекове) досвѣдчаются и полеруются, якъ золото во огни Конист. Наз. 877.

4. Див. **Досвѣдчати** 2.

XVII. Абоїмъ досвѣдчились насъ Бже досвѣдчалесь насъ, яко досвѣдчаютъ сребра С. обр. 143.

ДОСВѢДЧЕННО, прил. **Древне**, несумніено.

XVIII. Досвѣдченно красніе лѣтеры лѣжать Рази. мари 244.

ДОСВѢДЧЕННЫЙ, **ДОСВѢДЧОНЫЙ**, прикм. (пол. doswiadczonej). 1. Випробуваний, тевний.

XVII. Моусей... Законъ олержалъ, и Шломой, и Даніїлъ, и иле ихъ было досвѣдченыхъ передъ Бмъ и похваленыхъ Тр. постн. 150.—Обираю до него (трибуналу) людей з.. досвѣдченою цнотою Крон. Боб. 196.

XVIII. Ели... будеть... погода, за досвѣденную рѣчъ мають виноградаре, ижъ на другую осень обфито зродится вина Пр. Госп. 9.—Будешь имѣть масть весьма здраву и уже досвѣдчону Мир. дом. лѣч. 40.

2. То має досвѣд. умілість.

XVI. За спробоваными и досвѣдочными волками вслѣдъ ходити не хотять Ак. ЮЗР. II, 236 (И. Виш.).

XVII. Искусны: Опасный, ученый, свидомый, досвѣдочный, зацній, мудрый Бер. Лекс. 59.—Досвѣдченный—искусный Синоп. сл.-р.

22.—Предложены... повинни ради заслуги от мудрыхъ, досвѣденыхъ и стобливыхъ людей Рад. Він. 1412.—Мъеть Давидъ мужевъ мочныхъ и досвѣдочныхъ рыцеровъ при себѣ Рук. Хрон. 103.

XVIII. Товариши заслужоніи, и въ рицарскихъ справахъ досвѣденіи кавалера Літ. Вел. II, 559.—Обралисмо... шляхту родовитую, въ дѣлахъ досвѣденную рицарскихъ ів. IV, 282 (Діар. Ок.).

3. Видаленій, скритий.

XVII. Папежъ Евгений Четвертый... быль и есть явній и досвѣденій огурца Колист. Пал. 941.—Тепер зась потрете помененій Собко досвѣдочій суть въ томъже богомързкомъ дѣлѣ Рыш. Полт. Полк. С. 62 (1683).

ДОСВѢДЧЕНЬЕ, рн. (пол. doswiadczenie).

1. Проба, испроба.

XVI. Искушеніе, досвѣдчение проба, покуса Зиз. Лекс. 100.

XVII. Искушеніе: Досвѣдчение, покушеніе, покуса, проба Бер. Лекс. 59.—Досвѣдчение—искушенье, напасть, разумѣніе Синон. сл.-р. 22.—Якож мы мизерный чыче, вшедшаго досвѣдчена и наѣжна от пресватое руки его вѣдиче пріимовати не хочеть Карп. Каз. вг.—Допустылъ Господь Богъ пониженіе Грековъ на досвѣдчене ихъ въ вѣрѣ Колист. Пал. 812.—Досвѣдчение вашон вѣры спрашует терпиловоа єв. Реш. 60.

2. Дослід, обізнаність, обізнанка.

XVI. Приводить мя до того разумѣнья наибольшій досвѣдчение, а досвѣдчение—и посторонное и домовое Хр. Фил. Апокр. 1730.

XVII. Искуство: Мудрост, умѣстност, досвѣдчение, свѣдомост Бер. Лекс. 59.—Хоче быти мудрѣшіи въ молодыхъ лѣтехъ, пѣхъ тыи которымъ мают над пим добров досвѣдчения Ал. Печ. 166.—Не тымко Писмо Стог, але и самое досвѣдчене показуетъ тое намъ, же бардо дѣство въ грѣхъ въ пасті можемъ Рад. Він. 1412.

XVIII. Съ досвѣдчена маємо, же скорѣше смерти, нежели здоровья и житїя сподѣватися потреба Науки шарох. 9.

3. Допідування, розідування.

XVII. Межи штучнамъ фальшивыхъ разомъ ошуканемъ, а ширымъ от неправды правды разезнанемъ, та даетъ Наука (Діалектика) способъ досвѣдченѧ Тит. 295 (Евх. 1632).—Рачил вмѣсть писати к нам о досвѣдчении нецнотливыхъ поступковъ Тимошовыхъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 205 (1670).

XVIII. Досвѣдчение непотребное бываетъ... коли кто досвѣдчаетъ щастя, люб' нещастя, з' звѣрять Собр. Прил. 105.

ДОСВѢТНИ, р. мн. Збори сільської молодї удастія, щоб разомъ працюти бажати час.

XVII. Однес едень мѣхъ Коломийченкови Іванови на досвѣтки ходачи за горалку Ка. Мъск. Полт. 22 (1692).

XVIII. Будучи мя на досвѣткахъ у Гришка... туда же бувало приходитъ томашовскаго попа сына Зал. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 250.

ДОСВѢТЧАТИ, ДОСВѢТЧИТИ, дс. 1. Дис. Досвѣтчити 1.

XIV. Имѣть добрыми, почесными людми досвѣтчить, иже правдиво тую речь ведеть Ак. ЗР. I, 7 (1347).

XV. Имѣнія своя и отчны, что имъ даные, а любо дарованое... привильями, достаточнымъ свѣточествомъ, твердостю листовъ возмогутъ досвѣтчити Ак. ЗР. I, 75 (1457).

2. Дис. Досвѣтчити 2.

XVI. Досвѣтчиль еси тыхъ, которые ся повидаютъ быти апостолы, и не есть, и знашъ еси ихъ клампами Отп. ил. Остр. И. П. 421.

XVII. (Бгъ) досвѣтчал... Авраама рассказующи... сна оффровати Ка. Рож. 18-б.

3. Викристи, скріти, скимлени, скленки.

XVI. Хотя бы гдѣ и въ иныхъ замкахъ и мѣстахъ нашихъ таковыи люди знайдены и досвѣтчены были, абы ихъ никто не борониль и за нихъ ничимъ не стояль Ак. ЗР. II, 361 (1539).

ДОСВѢТЧЕНЬЕ, рн. Дис. Досвѣтчина 2.

XVI. Зъ досвѣтчения вѣдалочи Хр. Фил. Апокр. 1006.

ДОСВѢДЧЕНЬЕ, рн. Дис. Досвѣтчина 1.

XVII. По долгому досвѣдченю ненадго и везевем Каз. № 32, к. 117-б.

ДОСВѢДЧИТИ, дс. Дис. Досвѣтчити 1.

XVI. И досвѣдчихы тыи уставы земль повѣту Велскаго, жедаючи лѣпшого, ажебы тежъ веселилліся зъ жедающего права и они Ак. ЗР. I, 223 (1501).

ДОСВѢГЧЕНЬЕ, рн. Дис. Досвѣтчина 2.

XVII. То самое досвѣдчене показуешь Домецк. 84.

ДОСЕГАТИ, дс. Дис. Досегати.

XVI. Вѣрою чогохъ досегати кажуть Арх. ЮЗР. I, VII, 260 (К. Р. н.)

ДОСЕЛЬ, ДОСЕЛЬ, ДОСЕЛЯ, присл. Досі до чїї гори.

XV. Доселъ егъ не пиль, нынѣ же ты велишъ, пью Ип. 807 (1250).

XVI. Оди всякихъ поборовъ зъ особъ своихъ и одъ обеистыя церковного, яко досели на нихъ неслушное вытегано, вольни были Антир. 683.

XVIII. Проходя лѣтописиа и гисторіческая іностранних народовъ писанія и дѣянія, видѣхъ въ нихъ обясненную и затмѣнную доселъ непричастную ихъ славу Вел. Сказ. 2.—Полѣ съ правой стороны, владѣемиє досель живѣшиимъ обознимъ полковимъ перелісовскимъ Каневскимъ Сб. мат. Львоб. Укр. 143 (1764).

ДОСИПАТИ,-СИ'ПАТИ, *дс. Доливати, -зити.*

XVIII. Остается баріль тутъ 5, водою неизведеніихъ, а самою горѣлкою досипленихъ Дн. Марк. I, 287.

ДОСИПКА, *рж. 1. Додаток. наддаток.*

XVII. З' досипкою в'дачности, що отъ кого вилъ, отдавати Діал. о см. 264.

2. Доливання.

XVIII. Розійшлося на досипку водки в'деръ 19 и квартъ 7 Дн. Марк. I, 287.

ДОСИПЛЯТИ, *дс. Спати до кінця.*

XVIII. О всякихъ воєннихъ состояніяхъ вибадиваючися, описовалъ опіє своимъ майстерствомъ поетицкемъ, не разъ часомъ, якъ и самъ пишетъ, и почай недосипляючи Вел. Сказ. 252.—Чорненкіе мої оти, чомъ ве спіте сами вночи; якъ ми маємо досипляти, тугу сердцу завдавати Пер. Мат. I, II, 166.

ДОСИПЪ, *рм. Досипання,
—учинити, досипити.*

XVII. Судъ... аби досипъ тому учинили и ями овсомъ понасилали, наказуєть Арх. Мст. 134 (1688).

ДОСИТЬ, ДОСИТЬ, *присл. Див. Досить.*

XVIII. Подъ час жнинъ в'тру досит Пр. Годи. 16.

ДОСКА, *рж. Див. Дошка.*

XV. Повергнаша и газаша и и снемъше доску съ печи и възложиша на персии ему и съдоста обаполы Ии. 234 (1097).

XVII. Доска златая—петаль златъ Сипон. сл.-р. 22.

ДОСКОНАЛЕ, *присл. (пол. doskonałe).* Без вад. довершено: цікавити; доказано; чудово.

XVI. О прохоженію Духа Светого «и отъ Сына» досконалей верять Антир. 763.—Юноша онъ довнималъ, уже все добре съвершилъ, приступилъ къ Христу что бы еще досконале мъль сотворити Сп. прот. Лют. 87.

XVII. Всесъвръшеннѣ, всеконечнѣ: всако: достаточне: зуполне, ціле, досконале Бер. Лекс. 23.—Досконале—всесовершеннѣ. всеконечнѣ, опасно, извѣстнѣ, всяко, весма, всячески, всѣцѣло Синон. сл.-р. 22.—О той справѣ кто хочеть досконале вѣдати, некъ читаєть въ терминау Арх. ЮЗР. I, XI, 111 (1634).—О которыхъ чудахъ не часъ досконале въписовать. толко вкоротцѣ потреб-

и вѣщів... озвѣймую Диар. Фил. 51.—Такъ досконале, яко досконале самъ Вгъ себе видитъ, будутъ теды стынъ Ба видѣти Гал. Кл. Раз. I, 139-б.—Увесь Подоль нашъ досконале о тимъ свѣдомъ Ак. Полт. С. 24 (К. С. LXXII)— Япро те, панове, досконале не видаютъ, чы есть междъ нымы який учинокъ алый, чы витъ ів. (К. С. LXXIV) 180.—(Володимерь) досконале всю землю росскую окресты Жит. Св. 526-б.—Увѣрили ему досконале Рук. Хрон. 142.—Ты самъ досконале Божество свое знашь Транкв. П. мн. 45.—Корабль быль учиненъ досконале Літ. Рук. 7.

XVIII. Будуть тые любовно жити досконале, и славы злой отъ людей не будуть мѣтъ цале Клим. Вірші, 82.—Зорка... о всѣхъ рѣчахъ и поведеніяхъ совершенно вѣдалъ, а досконале и пространно въ диарушѣ своемъ оніє описанъ Вел. Сказ. 31.—Вагъ-Мость тамъ на Запорожю не мѣли такожъ о намѣренію вражомъ досконале певности Літ. Вел. II, 491.—Теперь досконале вашъ нестатокъ не знаю Пер. Укр. Лир. 15.

ДОСКОНАЛОСТЬ, *рж. (пол. doskonałość).* Вільность відъ вад, довершеність.

XVII. Съвръшенство: Досконалостъ Бер. Лекс. 162.—Досконалостъ—совершенство, исполненіе, цѣлостъ Синон. сл.-р. 22.—Досконалостъ цнотъ потужною валкою бываєть достумена Рук. № 0.4°. 86, к. 48-б.—Я тебе упремудрю, иаучю, наставлю, и въ доскональство твоего прагненія мысль твою приведу Арх. ЮЗР. I, VII, 21 (И. Виш.).—Старожитный канонъ апостолскій въ доскональости въ порядку заховуючи Копист. Пал. 646.—Поручивши ей все въ доброй доскональости, духа Глу Богу отдалъ Рук. Хрон. 315.—Прииду до доскональности и буду отъ Бога подышенный Дм. Рост. 115 (1685).

ДОСКОНАЛСТВО, *рж. (пол. doskonalstwo).* Див. Доскональство.

XVII. (Богъ) узычливымъ показалъ быти, доскональства своего створеню удѣляючи Крон. Боб. 1.—Духовные бесѣды святого отца нашего Макарія пустелника египетскаго о доскональстве христіанъ православныхъ Пер. иссл. и мат. 111.

ДОСКОНАЛЫЙ, *пруж. (пол. doskonały).* 1. Вільний відъ вад, довериений; поєжий, цікавитий.

XVI. Всякий даръ досконалый зъ высокости есть Ист. о разб. Флор. соб. 443.—Але хотя бы добре досконалая цевность того позволеня была,—тогда што на томъ? Хр. Фил. Алокр. 1166.—Если бы были могли по собе инымъ такъ зуполную и досконалую власть

оставити, певне бы были ее оставили Отп. И. П. ка. Остр. 1087.—Будте тогда вы доскональми, яко Отецъ вашъ, который есть на небесехъ есть доскональ Катех. 13.

XVII. Высесъвръшеный: цѣлый, доскональ Бер. Лек. 23.—Доскональ—опасный, всесовершенній, всецѣлый, истинный, цѣлъ, цѣлый Синон. сл.-р. 22.—Досконала любовь наступит, когда и самые тыѣ дѣтинные въелкгрымскіе штии з' себе вложим Карп. Каз. В.—Сынъ Бжїй слово Отчес, будучи зупол'ным и доскопальным Вгомъ сталъ доскональ члком Транкв. Зерц. к. Гв.—Досконалоу невавистию возненавидим их Просв. 123.—Если хочешь быти доскональмъ, или, продай маestности твоѣ въ роздай убогим' Єв. Калл. 478.—Ногипепъ учинити сповѣдь доскональю, жемы жадного грѣха не утаилъ пред сповѣдником Гал. Кл. Раз. I, 31.—Мы уряд... сию справу до далшого и досконалашго розсудку велѣлисмо записать Кн. Мѣск. Полт. 21 (1692).—Въ досконаломъ розумѣ грѣшили Транкв. И. Ми. 198.

XVIII. От діаріуша Самона Зорки, секретара Хмелвицкого... получили доскональшео о томъ запустыни украинскомъ вѣденіе Вел. Сказ. 3.

2. Правний, належний.

XVII. Якъ справедливихъ души доскональ заплаты, ведлугъ добрыхъ учинковъ своихъ, такъ грѣшній досконалого караия за злый свои учинки не отнесли Конст. Пал. 784.—Повиненъ будеть квитъ доскональ предъ урядомъ которымъ колвекъ зознати и учинити Арх. ЮЗР. I, XI, 136 (1641).—Для того ся спрача вечистая скасована и затерта, же не признана совершенно и не взяла досконального своего скутку Акт. Старод. кн. 19.

3. Добірний, чудовий.

XVII. Овошъ зъ себе дала доскональ (земля) Рук. Хрон. 8.

XVIII. И хочай под часъ голодныи, а бытъ обѣдъ доскональи Нам. укр. м. I, 137 (Рк. Іспасък.).

— лый вѣкъ, -лыс пѣта, поені лита, дорослий вѣкъ.

XVII. (Муропомазаніе) откладаетъ на бирчоване до зѣть доскональыхъ Лѣв. Пал. 24.—Обачила теды памилшаго Господа своего въ досконаломъ вѣку яко ... младенца въдвадцети и въ четырехъ лѣтехъ Лѣтств. 48.

ДОСКОНАЛЪ, присл. Див. Досконале.

XVII. О всемъ доскональ вѣдающи, з охоты и з доброй воли своей... имѧ свое до реестру нашего братерскаго вѣнестъ Стат. Полоцк.

Бр. 5-б.—Который (лист)... до книгъ мѣстскихъ Майдѣбурскихъ принять и доскональ читаного записано Ак. ЗР. V, 120 (1669).

ДОСКОНАНЬЕ, рж. (пол. doskonanie). Заключенія.

XVI. И скоро дей было по доскональю хвалы Божиє, пашъ Богуфаль до него... приступить Арх. ЮЗР. I, I, 13 (1565).

ДОСКОНЧЕНЬЕ, рж. Смерть.

XVII. По доскональю теды онъ стыхъ четыридесят и двухъ Мчниковъ еще вѣякого... християнина... было приведено Жит. Св. 26-б.

ДОСЛАТИ, дс. Див. Досылати.

ДОСЛУГИВАТИ,-ЖИТИ, дс. 1. Кінчати, кінчати відпрашу, доправляти, допрасити службу (церковну).

XVII. Ажъ есте ишого вина въ другій келихъ вальявши службы ваше дослужили Ак. ЗР. IV, 224 (1600—1605).

XVIII. Іереи... без правила своего исходять от олтаря не дослуживши по истинѣ Нам. укр. м. IV, 137 (Ярем.-Біл.).

2. Вислужувати, вислужити, вибувати, вибути до кінця службу.

XVIII. О отсылаючихъ наемниковъ прежде времени недослужившихъ року Клим. Вірші, 192.—Вы господарь челяд не отсылайте: а вы теж наемники роков дослуживайте ів.—Слуга одмовіоний, под грѣхомъ смирельныи, повиненъ дослужити Року тому Панови, которому служити подняв'ся Собр. Прил. 118.

ДОСЛУГОВАТИ,-СЯ, дс. Вислужити. заслужити.

XVI. А то для того, ижъбы... цвичилися рыцерскихъ учинковъ и тымъ ся ласки его милости дослуговали Ак. ЗР. III, 6 (1547).—И тамъ, се Богу милостивому уставичне молячи, ласки господара, его милости, служечи веряю его королевской милости и речи посполитой, дослуговати мають Арх. ЮЗР. I, I, 75 (1579).

ДОСМОТРОВАТИ, -ТРЕТИ, -РИТИ, -РѢТИ, дс. Доглядати, доглянути, пильнувати, опильнувати, добавати. -чити.

XIV. А мы съ нашими шаны, зъ нашено раздою, маємъ того досмотрети Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XV. А вонь не досмотривши моє вѣрою службы и велѣть ма имити без моє вины ЮРГр. № 71 (1434).—А вонь не досмотрѣвши моє вѣрою службы и велѣть ма имити и не лѣть бытъ ма горла моего избавити ів. № 72 (1435).—Великому князю Казимиру того досмотрѣти и вѣравити Ак. ЗР. I, 56 (1442).—Паномъ воеводамъ нашимъ по того послати

и велѣти предъ собою можно поставить, а и досмотрѣти ів. 82 (1468).

XVI. И мы о томъ досмотрѣши и конецъ тому вчинили Ак. ЗР. I, 227 (1501).—А они тогда передъ нами съ тыми судьями тамъ на толь рокъ выѣхали, и о томъ о всемъ межи яими досмотрѣли и справедливость то-му на конецъ вчинили Ак. ЮЗР. I, 48 (1516).

XVII. Таковыи тяжарь самъ изъ себе наложи, абыс кождовъ справы самъ досмотрѣль Тест. Вас. 39.

XVIII. Для робленія смалюгы повиненъ быти смалюжникъ, який смалюгу въ бочки забиваєтъ и досмотрѣтъ печи Вас. 36. Мат. Дівоб. Укр. 68 (1720).—Дворнику... зъ же-ною, корота досмотрѣть птицъ, даєтъ зъ дворца обонимъ по кожуху въ голь Оп. им. Дан. Апост. 249 (1734).—Единъ разъ досмотрѣть былъ крадай сногы на поля Сѣмія Сл. Б. 344.

ДОСМОТРОВАТИСЯ, дс. Доглядати, личь-нусати.

XVIII. Я... килко кротне досмотровался въ памят собѣ тобъ беручи Прот. Полт. С. I, 249-б. (1705).—Якъ будете писать пакта, то изволите ваша гетманская мосць сами приїжно того досмотреватися, жеби не было въ нихъ чого лишнаго и отчизнѣ нашей шкодливого Вел. Сказ. 94.

ДОСМОТРЪ, рм. Догляд, нагляд.

XVIII. Нарекли... Гетманомъ Петра Дорошенка, полковника тогда Черкасского, и кручили ему въ досмотръ, до далшого разсмотрѣнія, правленіе и всѣ Гетманскіи тогобочніи войсковіи и гражданскіи дѣла Літ. Вел. II, 89.—(Городъ) за распоряженіемъ и досмотромъ Нѣмчина инженера, зъ Москви на тое прислан-наго, самое войско козацкое дѣло ів. III, 61.

ДОСПѢВАТИ, -СПѢТИ, -СПЕТИ, дс. 1. Збиратися, зібратися, готоватися, приготу-ватися.

XV. Или, доспѣнъ же на путь Ил. 343 (1147).—Доспѣвайте отъ мала и до велика, кто имѣть конь кто ли не имѣть коня а въ лоды ів. 348 (1147).—Почаша быти въ бубны и въ трубы трубити, полци же начаша доспѣвати ів. 436 (1151).—Вѣславъ же и Иадславъ начаста доспѣвати на Гургѣ къ Переяславлю, а Ростиславъ поиде къ Смоленську ів. 441 (1151).

2. Постіжити, поспішити.

XVI. Охловичи храбрыи Князи досиѣли на брань Сл. о п. Иг. 32.

3. Будуаси, збудуаси.

XV. Князь же Андрѣй бѣ городъ Володи-мъръ сильну устроиъ, къ нему же ворота за-тая доспѣ, а другая серебромъ учини и доспѣ цркви камену Ил. 582 (1175).

4. Дослажти, дослажи.

XVI. Того дару доспѣтиша хвалиль Ак. ЮЗР. II, 228 (И. Виш.).

XVII. Единъ который цнот могъ доспѣти, образомъ бжимъ, поставленымъ отъ него правдиве называтися годенъ Тест. Вас. 36.—Потомокъ мой... не доспѣши взросту леть, умрети маль въ малыхъ летехъ Арх. ЮЗР. I, VI, 517 (1621).

XVIII. Намѣренного доспѣши мѣста, нападе нечаянно на Россіянъ Літ. Гр. 173.

5. Достигати, достигти, добрівати, дозріти.

XVII. Другіе (овощи) зрѣютъ и достѣваютъ Рук. Хрон. 3.

6. Буты готовымъ (про тѣсто).

XVIII. (Тѣсто) когда достѣть, вынять Разн. марц. 243.

ДОСПѢЛЫЙ, прикм. 1. Достиглый, дозрі-лый.

XVIII. На дворскіе также поля гной ку-пами на рѣзнихъ мѣстахъ зложати познані, хочби межи стояніи уже доспѣлыми збо-жемъ Укр. Госп. Пор. 73.—Возни орѣховъ волоскихъ не доспѣлихъ Разн. марц. 645.

2. Дорослый, дійшакъ (сік).

XVII. Въ дитинномъ возрастѣ недоспѣломъ Тр. П. М. 194.

ДОСПѢТЬСЯ, дс. Статися, тракатися.

XVI. А доспѣсть ся въ которога Поло-ничина татьба, а домаштъ ли ся татьбы, ино госпо-дару отдати Ак. ЗР. II, 88 (1511).

ДОСПѢХЪ, рм. (ц. сл.). Зброя сійської людини.

XV. Ратищи ваши соз доспѣхомъ ъздать Ил. 638 (1185).—Они же воевавше тамо и ле-гою на ночь... и доспѣхъмъ своя соимавше ів. 878 (1277).—Служити имъ великому князю доспѣхомъ, конемъ, какъ же то добрые слуги Ак. ЮЗР. I, 15 (1444).—Онъ стоитъ въ доспѣре Чет. 1489 р. к. 44-б.

ДОСПѢШНЫЙ, прикм. Готовий, готовий до сїйки, до бою.

XIV. Се ли будеть не доспѣшень, князю Дмитрию люди свое послати ЮРГр. № 7 (1366).

XV. Се брате мира еси не улюбиль и памъ уже велѣ не доспѣшнымъ быти ... я повелю дружинъ свои доспѣшнимъ быти Ил. 676 (1193).

XVII. Ты на онъ часъ не будучи доспѣшень, посыпалъ еси... подстѣросту своего Ак. ЗР. V, 17 (1633).

ДОСТА, присл. Достать, досолі, подостатком.

XVIII. Вина, овоців і зерна доста було Літ. Гукл. 76.

ДОСТАВАНЬЕ, рн. Намагання взяти, здобування.

XVII. Доставання города пойшло у проволоку Літ. Сам. 200.

ДОСТАВАТИ, ДОСТАТИ, дс. 1. Дотягатися, откнутися до чого.

XV. Всенодь же толма бывшесѧ яко и оружъя в руку его не доста Ип. 642 (1185).

2. Отнимувати, отнимати, діставати, дістити.

XV. Отецъ твой... столца царскаго досталь Ак. ЗР. I, 119 (1492).

XVI. Стажаю, набываю, достаю Зиз. Лекс. 107.

XVII. Стажаю, или стажаваю, набываю, осагаю, достаю, албо посадаю, держу Вер. Лекс. 159.—Достаю—стажаваю, стяжаю, держу Синон. сл.-р. 22.—Мы подмымъ чловеци тепересмо почести великомъ... достали Єв. Реш. 268-б.—На рынку убогій члвкъ если чого не выпросить, без' гроша нѣчого не достанет' Рад. От. 923.—Симъ Синъ Ноевъ старший досталь краины на всходъ синца Крон. Боб. 9-б.—Которіе мене не видѣли увѣрять і живота достанут Жит. Св. 609.—Постараймо сѧ... щобы смо тои же ласки достали у его стонъ мисти Пам. укр. и. II, 100 (Угр. Єв. Уч.).

XVIII. Але потреба би его полатати, коли би тијко едвабу достати Укр.-Р. Арх. IX, 55.—Гисториковъ нетијко витлумачити, и на козацкий языкъ перевести трудно, але і достати в Малой России невозможно Вел. Сказ. 2.—Скончавшесѧ же жизни достати ни за якіи гроши уже... не возможно Съмъ Сл. Б. 532.—Дѣточки црства ибсного собѣ достали Пам. укр. и. II, 146 (Рк. Тухл.).

3. Брати, взяти, здобувати, здобути, розмѣбувати, роздобути.

XVI. Подъ замкомъ Смоленскимъ можно и охотне штурмъ мели, только не даль имъ Господъ Богъ его достати, альбо вынати Кул. Мат. I, 51 (1580).

XVII. Доставши ключовъ, спящимъ вѣмъ, досталь шкатулы его и листовъ Ак. ЗР. IV, 208 (1600—1605).—Козаки стали и оточилися такъ потужне, хотяй бы килька лѣть ихъ доставали, тобы ихъ недостали Літ. Лъв. 258.—Въ року 1664 король полскій Казимиръ зъ войскомъ полскимъ и чужоземными силами Глухова города доставали полтори недељи и не досталы Зап. Мовч. 72.—Ігоръ... хотѣль такъже, якъ и Святославъ, достати славы и

пополь на Половцы Крон. Сое. 187.—Ясонъ... умыслилъ... достати того золотого рука Крон. Боб. 72-б.—Любо якій козакъ достане у татарь ковя доброго, того отомътуть Літ. Сам. 4.—По городахъ по замкамъ шляхту доставано, где колекъ позачинялися были ів. 13.

XVIII. Приповѣст же в школяров: «не вкравъ але доставъ» Клим. Вірні, 168.—Дѣтки... доставают' або теж красты сѧ ненчѣть ів. 201.—Тажко было кому того огна достати, бо его зав'ше стерегли звѣрата лютыи Пам. укр. и. I, 333 (Рк. Тесл.).—Уже бату Ляховъ не будемъ доставати Літ. Гр. 71.—(Король Шведский) рушить во вѣмъ войскомъ до Копенгагу столици дунской. хотячи въ немъ доставати короля дунского Вел. Сказ. 190.—Когда невѣра доставали Єрусаліма, тогда онай авоннїцѣ верхъ избыто Пенгр. Ип. Виш. 73.—От начала вѣхъ вещей добра были вѣмъ людямъ сполнів... А кто чого первѣ досталь тое его было С. і. Р. 3.—Когда кто можетъ нехай достане ноготъ от азѣра изваного рица Укр. Госп. Пор. 62.

4. *Выбмати, скіблити з тихої зброю.*

XVI. Мя окрутне збиль, и доставши шабли. хотели мя до смерти забити Арх. ЮЗР. I, VI, 55 (1566).

Не доставати, не достати, а). Не скласти, подітися.

XV. Како не достанеть стрыя твоего, ино мы твои и городъ твой, а ты вашъ кнѧзь Ип. 928 (1289).

б). *Не вистачати, не вистечати, не вистомити, не вистати, забракуєти, заброшенити.*

XVI. Ту кроваваго вина недоста; ту ширъ докончаша храбріи Русичи Сл. о и. Иг. 18.—Послали до васъ... сто золотыхъ... и если бы вамъ пе достало, тогды еще до насть пришлите Ак. ЮЗР. I, 142 (1558).—Въ той же коморе ручницъ немило виделомъ, межи которыми поведили трохъ не доставать Арх. ЮЗР. I, I, 318 (1591).—Позычаючи у людей, что во либе не доставало Отп. И. П. кн. Остр. 1063.—Только еще не доставасть, жебысь по десператску на небо и на землю не нарекалъ ів. 1069.

XVIII. Еще не достало ігнаезей на покритіє єи (полаты) вер'хомъ Пам. укр. и. III, 122 (Рк. Тесл.).

ДОСТАВАТИСЯ,-СТАТИСЯ, дс. 1. Примати, припасти, приходиться, прийтися.

XV. Вѣрвымъ члвкомъ комуждо достаса англъ Ип. 270 (1111).

XVI. Замокъ Крагиловъ сїи и дочерь ее на дѣлу ся досталь Ак. ЮЗР. I, 121 (1546).

XVII. Гавриловъ плахта... досталася Прот. Полт. С. I, 124 (1691).—Княгиня Четвертепскія Остапу досталася Літ. Сам. 222.—Ничого ся з неи (оффры) кацаном не доставало Кн. Рож. 48.—Прычащающыя кровью хвою усы собѣ так помочают, иж сѧ и бородѣ достанет Науки Іер. 5.

XVIII. Досталося намъ, шести человѣка, чихъ денегъ по сто и по девятьнадцать золотихъ Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 71 (1728)
2. Попадати, попасти кому, куди.

XVI. Пилпуй себе: жебысь и зъ Лазаромъ своимъ... не досталось ва богачово мѣстце Отн. И. П. кл. Остр. 1047.—Отож досталисѧ тому спросному тиранъюви въ ошанованї. ів. 1077

XVII. И теб в руки козакомъ и татаромъ ся достало Літ. Сам. 14.—Гетманъ Хмельницкій того не зичиль, жеби мѣль ся достати монарха християнскій в руки и в неволю бѣтурманскую ів. 22.—Тыѣ ступки... пану Черняку... в област досталися Прот. Полт. С. II, 302-б. (1700).

XVIII. Поляки з симъ Виговскимъ живцемъ в руки ординскіе досталися Вел. Сказ. 166.—Отлучень есть от Гда Ба и достало до пекла вѣчного Пам. укр. м. II, 417 (Рк. Літман.).—Лечь ся южъ достану во муки пекленому аду во руки Укр.-Р. Арх. X, 247.—Гдезъ подлюгъ? где душа моя достанеться? Съмѧ Сл. Б. 15.—Самъ туть по котором ся що кому достать мало в живихъ найдутся Стат. 54-б.

3. Вистачати, вистачити, виставати, вистати.

XVI. Никоторые шаты, подшиты футры куними а лисами, ижъ ся цалкомъ на всиѣ не достало, теды межи собою шарпаючися, ножами на штуки резали Арх. ЮЗР. I, I, 226 (1586).

4. Доводитися, довестися, приходитися, прийтися, випадати, випasti.

XVIII. Досталосѧ чуты Сауловъ пѣснь дѣвицъ Съмѧ Сл. Б. 104.

5. Доходитися, дійтися погано.

XVII. Нѣмцъ... вшитко мѣстечко сплюндревали, и самому бися монастыреви достало, гды бы не особливая ласка Святой Пречистой Літ. Лѣв. 244.

ДОСТАЛЬ, рж. Решта, залишок.

XVI. А досталь тыхъ пѣнзей, чого не выдасть за сесь годъ на квитациы, то маєть намъ готовизною платити Ак. ЗР. II, 1 (1506).

ДОСТАЛЬНЫЙ, прикм. Інший, увесъ інший. решта чого.

XVI. Достальныи пенезей мають видавати на квитации же Ак. ЮЗР. II, 115 (1507).

XVIII. Многіе козаки людей достальныи посполитыхъ въ подсусѣдіи себѣ прымуючи, охороняютъ оныхъ отъ обыкныхъ имъ повинностей Марк. IV, 335 (Дог. Орл. 1710).

ДОСТАНУЛЫЙ, прикм. Шо стаєся, що учинаєся.

XVIII. Панове подскии и іхъ дозорци ва Українѣ бивши... сут причиною достанулаго кровопролитія и замъшанни Вел. Сказ. 45.

ДОСТАНЬЕ, рж. Одержання, здобуття.

XVII. Герасимъ...ничого не опустилъ што ва достане вѣчной хвали служило Жив. Св. 5.—Служба ваша и въ достаню поменевнаго языка отвага похалена Ак. ЗР. V, 226 (1689).

ДОСТАРЧИТИ, дс. (пол. dostarczyc). Достачити, доставити, дати.

XVIII. А я ти скар'бу достар'чу, поки буде треба Пам. укр. м. III, 122 (Рк. Тесл.).

ДОСТАТЕЧНЕ, присл. (пол. dostatecznie). Дис. Достати.

XVII. Всесъвръшеннѣ, всеконечнѣ: всако: Достатечне, зуполне, цѣле, досконале Бер. Лекс. 23.—Ізвѣстно; запевне, достатечне, долевна, в безщечно ів. 54.—Достатечне—ари досконале Синон. сл.- р. 22.—Заразъ якъ ся достатечне обачить ижъ такіе речи мыслит, отвертастъся отъ нихъ Рук. № 0. 4º. 86, к. 49.—Кишин... о Простѣй Тройци... широко и достатечне писалъ Вѣра кае. 10.—Поты прыша. Часть: в' которой научили моск. достатечне, што быль Крѣсть перед пристыемъ Збавителевымъ Тит. 280 (П. Мог. 1632).—Юж бысмо увѣдомилися достатечнѣй ...о житю его Прот. Полт. С. II, 108-б. (1683).

ДОСТАТЕЧНЫЙ, прикм. (пол. dostateczny). Дис. Достатній 1.

XVII. Доволен: доволный, достатній, годный, способный, достаточный Бер. Лекс. 35.—Достовѣрность: достатечна вѣрность ів. 36.—Сї достатечный плодъ рачиль дати Рук. Хрон. 20.—Маєш и достатечную науку, что ест Тайна Тит. 372 (Евх. 1646).

XVIII. Для большого и достатечнѣйшаго и грунтовного обезпечения Літ. Вел. II, 132.—Посилаю туть сго Семеновъ Палѣевъ листъ въ приказъ Малія Росіи для достатечнаго доясненія ів. III, 208.—Тое (зерно) хотѧсь зышло потомъ усохло, же не мало достатечновъ вѣлgotности Науки парох. 86.

ДОСТАТНЕ, присл. (пол. dostatnič). Достати, у достатній мірі, кількості, подостаткомъ; Нѣс, більше, докладніше.

XVII. Доволь, во: Достатне, достаткомъ, монъ Бер. Лекс. 35.—Ізяславъ... достатне Венгровъ ушановалъ, и, ударивши, отпустилъ до Венгеръ Кроп. Соф. 132.—(Татарь) осажилъ въ Литвѣ над Вакою рѣкою, который и до сего днѧ тамъ достатне мешкаютъ Крон. Лит. 338.—О чом достатнѣ в 16 розлѣвъ обращеши Лв. Пал. 29.

ДОСТАТНЫЙ, приж. (пол. dostatni). 1. Що систаче, що задоволяє, добільний.

XVII. Доволен: доволный, достатній, годный, способный, достаточный Бер. Лекс. 35.—Вси записи зъ достатнею евициею Ак. ЮЗР. I, VI, 560 (1625).—Достатнішую книжку о седми тайнахъ выдати сподобить нась гдѣ Год. П. М. II, 226 (Мист. 1642).—О чомъ достатная наука въ Енхологіяхъ ів. 413 (Кор. Н. 1645).—Афанасій... поставил трапезу достатнюю, болницу и мылию, для хорых Жит. Св. 492-б.

2. Чималий, великий.

XVII. (Дщерь) зъ достатнімъ посагомъ до лому выпровадиль Рад. (Марк.) 82.—Учи-ниль Князь Олгъ достатній обѣд вѣмъ Жит. Св. 231.

XVIII. Зима... рѣчки полевіе твердими замуровала ледами и достатнimi приодѣла снѣгами Літ. Вел. II, 358.—Мазепа... заживаль... частікъ, а достатніхъ малъ не щоденнихъ изобільнихъ банкетовъ и погудяня ів. III, 54.—Провіантъ мѣдъ пріособленого на два и на три мѣсяція кромѣ достатнаго запасу воинскаго ів. IV, 263. (Діар. Ок.)—Іоаким... учинил бен'кет достатній Пам. укр. м. II, 68 (Рк. Тесл.).

3. Заможній, засібній, масткій.

XVII. Милшаа ми виакая келія зъ окружомъ хлѣба и воды, нижли теперешнее въ высокихъ гмахахъ достатннее мешкав Год. П. М. I, 321 (М. Смотр. 1628).—Постановиль тежъ Владимиръ церковь великую... и вшелакую ей оздобу достатнью даль Крон. Соф. 28.—Усъ козаки, при нему будуче, яко люди достатніе на ковяхъ добрихъ, шатно и при орюю Літ. Сам. 74.

XVIII. Земля то ес богата и достатная Ал. Тиш. 92.—Домпа... яко достатная и богата панъ вдовствующая господствовала ажъ до смерти свои Вел. Сказ. 7.—Увидѣли его славного и бгатого, красного и достатнаго во всем Пам. укр. м. I, 167 (Рк. Тесл.).

ДОСТАТОКЪ, рм. 1. Велика кількість, достатність, запас, гойність.

XVI. Обиліе, достаток Зиз. Лекс. 103.—Риказаль, ажъ бы они всею водостю свою деревка и драницъ на тыв городни... великій достатокъ виготовили... давши имъ достатокъ

зъ водости всякое живности на цѣлое лѣто Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).

XVII. Доволство: Достаток, моц', або насычна сътость, албо обфитост: богатство, збыток Бер. Лекс. 35.—Прензобыліе: лишество: обфитост, достаток великий ів. 120.—Достатокъ—прензобыліе, лишеніе, удовленіе, обидіе, пекудость Синон. сл.-р. 22.—Земля бывала жизнѧ, и зборжа наимъ великій достатокъ родина Гал. М. Пр. 116-б.—Наймитам у отца моего достатокъ хлѣба бывает, а я тутъ голодом тяжким погибаю Єв. Реш. 9.—З великимъ достаткомъ чествовалъ (Болеславъ цесара Римского) у Гнѣзданѣ Літ. Полск. 3-б.—Не завше члкъ на семъ свѣтѣ жиющи достатокъ у себе маєтъ хлѣба Рад. Він. 821.—Доколя збираеть кождый есть милосердныи, але гды уже пѣвязей збереть достатокъ руки свои истиснеть Лѣств. 27.

XVIII. И людей тамъ будетъ болшъ, и хлѣба достатокъ: якъ то мовят: «достатокъ чинить всякий статокъ» Клим. Вірші, 193.—Килковадцят било арматокъ невеликихъ водныхъ, зъ достаткомъ пороху и куль Вел. Сказ. 35.—Тамъ дровъ и воды достатокъ будетъ Літ. Вел. III, 484.—Для того обороны обмощеня не мѣли грощевого готового достатку, которимъ конечно потреба было новопоставленного Гетмана вспомотти ів. IV, 31 (Пов. 1728).—Бгъ самъ спорность и достатокъ добръ рочесныхъ дасть Съмія Сл. В. 302.—Будетъ каждому всѣкого достатку: полно будетъ жыта, пшеницы, оливы, овошовъ, воловъ, коней, овецъ, вшелакихъ достатковъ Пам. укр. м. IV, 298 (Рк. Тесл.).

2. Заможність, багатство.

XVI. Въ оные часы, кгда Кгрецкие цесари и Царогородские патриархове панство мели, [моць мели], достатки мели, лапца имъ была ныха Берест. ссоб. 312.

XVII. (Владимиръ) набудовалъ много шпиталевъ для убогихъ и надалъ шпитадель великии достатки Крон. Соф. 28.—Такового (утраченного) мають пнове Братія вси сподвѣ зашомогчи, ведлугъ бачелья и достатку своего Стат. Польск. Бр. 15.—Сподввалисъ дорогими каміюми, златомъ, срѣбромъ и достатками ившими жиды ваши збогатитися Гал. М. Пр. 159-б.—Утѣшастъ лакомца з' множества грощей, албо якихъ ишнихъ достатковъ Рад. Він. 614.—Товістый, в якъ великихъ былъ достаткахъ... въ всемъ томъ жадной себѣ не узналь быти радости Рад. Ог. 713.—Гетман Бруховецкій повернуль з Москви... з достатками великими Літ. Сам. 90.

XVIII. Христос... достатки вѣмъ вѣрнитъ а сїтѣ дасть, а нас вишихъ достаткомъ небес-

нимъ збогатитъ Вірші різдв. 144.—Мазепа, обивши и завладавши всі достаки и богатства Самойловичови... захивалъ... банкетовъ и погудливя Літ. Вел. III, 54.

3. Як присл. Достать, дослії, подостатком.

XVII. Удовідаю: Помагю, ратую, достакъ додаю потребъ Вер. Лекс. 177.—W sio-
bo dostatok waruty kažu ta sia ne kurgsytu
Глв. 7.—Поашть між срібра достаток Жит.
Св. 288-6.—Чого буде жадати: достаток всего
дамай ему Єв. Реш. 12.

XVIII. Масла, спра, бринձъ достаток ста-
вало Укр.-Р. Арх. IX, 71.—Воды споди-
валися достатокъ Мат. Ист. ЮЗР. 53 (1717).—
Дали намъ достатокъ всего Палгр. Ил. Виш. 34.
—Дал ушитки ѿсти и пти достаток Пам.
укр. м. II, 72 (Рк. Тесл.).—Под тоту постъль
казано огня достаток класти, аж доки ся же-
лізо роспалит ів. VI, 134 (Рк. Тесл.).

Достатиши, не достатиши. Дис. Достатиши 3.

XVI. О нижче (Иессахъ) Иосифъ Матвеевъ
по достатку повествуетъ Сп. прот. Ілт.
150.—Коли жъ до тебе панчичъ прыйде,
частий же істо достаткомъ Ак. ЮЗР. II, 189
(1589).

XVII. Доволь, но: Достотне, достаткомъ
Бер. Лекс. 35.—Істория о немъ есть написана
по достатку у другихъ летописцахъ Кул. Мат.
I, 84 (1605).—Човеколюбі... въкто в лю-
дей по достатку виславити не можетъ Єв. Виш.
18-6.

XVIII. Повелъ дати достаткомъ исти и
пти гойно Ал. Тиш. 40.

ДОСТАТОЧНЕ,-НО,-НЬ, присл. Дис. Де-
статиши.

XVI. Ширей и достаточней на листе моемъ
записномъ есть описано и доложено Арх.
ЮЗР. VI, I, 56 (1565).

XVII. Съврьшеннѣ: Достаточне Вер. Лекс.
162.—Абы ся о томъ достаточнѣ вивѣдавши,
намъ справу дали Ак. ЗР. V, 17 (1633).

XVIII. Лѣпша ми слава будеть, коли мое
войско македон'ськое достаточно я убрано
будет красно Ал. Тиш. 35.—Есть в артику-
лах суда главного тое достаточно доложено
С. і Р. 26-6.

ДОСТАТОЧНИЙ, прикм. 1. Дис. Достатиши 1.

XV. Привильяни, достаточными свѣточ-
ствомъ, твердостию листовъ возмогутъ лосвѣ-
тии Ак. ЗР. I, 75 (1457).

XVIII. По сихъ вѣдомостехъ сподѣвалося
достаточнѣшого извѣщевія о приходе сюла-
тихъ Креста Святого непріятелей Літ. Вел.
III, 218.

2. Спроможний. зѣбкий.

XVII. (Архієпішь Критскій) п'єкне в' мозъ
пънути... саму найтверджішую душу до-
статоченъ ест умакчти Тр. посты. 619.

ДОСТАТЧАТИСЯ, дс. Бути достаточна, присоєтись.

XVIII. Од того часу з горника ового яко
зо млина муки юй достатчалось Єв. Реш.
336-6 (1710).

ДОСТАТЧИНЬ, рм. Той, що достатчев, ж-
веракт.

XVI. Хто бы не могъ зъ достатчики коя
купити, тотъ масть въ замку быти Ак. ЮЗР.
II, 132 (1528).

ДОСТАЧАТИ; дс. Вистачати, виставати,
не бракувати.

XVII. Мельница... мелет... тілько бы млина
достачало Прот. Полт. С. II, 24-6. (1676).

ДОСТИГНЕНЬЕ, рм. Досліження.

XVII. Смы бы миъ быль на достигнен'є
тебе не узачиль Жит. 1678 р. 167.

ДОСТИГНУТИ, дс. Достигати, гнuti.

XVII. Многихъ она (смерть) людей на свѣтѣ
прудкихъ достигнула и до гробу запровадила
Гал. Кл. Раз. 504.

ДОСТОИНСТВО, ДОСТОИНСТВО, рм. (пол.
dostojenstwo). Урад знатки, гідност.

XVI. Рачиль тые достоинства, которыи
тепер вакуютъ, то есть воеводство Троцкое,
шанство Троцкое и маршалство земское ров-
дать Ак. ЮЗР. I, 96 (1538).—И во всенъ, одъ
кождого стану людей и достоинства людей убе-
зпечали Арх. ЮЗР. I, I, 58 (1588).—Патрыху
Царогородського опушчаютъ, и для того досто-
инствамъ местьца свои тратить Берест. Соб. 206.

XVII. Санъ: Дінѣтарство. Достоинство.
Станъ, урадъ, възван'є Вер. Лекс. 143.—Досто-
инство его іерейсков и преложенство Архіман-
дрітсков Смогр. Каз. 40.—Всъмъ послопите...
духовного и свѣтского достоинства людемъ
Гол. П. М. I, 311 (1645).—(Іаковъ и Іоаннь)
хотыли собѣ диктаторства або великого до-
стоинства Єв. Реш. 34-6.—Староста... обѣцо-
вал имъ цзи, достоинства и іинши въонску
иѣстца Жив. Св. 16-6.—Спіситель... гоноры
и достоинства вѣка сего потоптал Домецк. 130.

XVIII. Доступиль вскорѣ и того святител-
ского чина достоинства, на которов естьсъ
найменовать и електованъ Літ. Вел. III,
382.—Видячи быть отъ Бога зарованное панѣ
Полоцкому на тотъ чинъ достоинство... за до-
животного въ градѣ Киевѣ обрали войта ів.
549. Иноци... излагаютъся от Урядовъ своихъ
и стаютъ даже до смерти не способными
до отримання всякихъ достоинствъ, Црков'-
ныхъ и Иноческихъ Смбр. Прил. 72.

ДОСТОИВАТИ, ДОСТОЯТИ, дс. 1. *Дожи-
дати, діжедати стоячи.*

XV. Се брате стоисы сде, чего достоимы сде?
Ип. 425 (1151).

2. — въ словахъ, додержувати, жати слова.

XVIII. Поляки... въ своихъ словахъ не
достояли, и сами пакта свои зъ войскомъ
Запорожскимъ членнив кассовали Літ. Вел.
II, 233.

3. *Безособ.* Личити, подобати, содитися.

XV. Здѣ же реч достоинъ блуд творити всѧ-
кий Ип. 72 (986).

XVII. И сѧ вамъ достоинъ увѣдати Транкв.
Зерц. к. Ад.—Не достоинъ тебъ имѣти жену
Філіппа брата твоего Гал. Каз. 77.—Не до-
стоинъ де простому козаку въ свободы селитися
Літ. Сам. 219.

— пактъ, укладати, уложити угоду,
пакты.

XVIII. Тогдажъ ляха Немирича чернь на
штуки розѣкла и Верещаку и Сулиму, кото-
рія пактовъ Гадяцкихъ въ Варшавѣ достояли
Сб. Літ. (Кр. Оп. Млр.) 19.

— права, правомъ догодити, дійти.

XVI. Обо вси кривды мѣла права достоинъ
передъ старостою Луцкимъ Ак. ЮЗР. I, 89
(1538).—Повишиенъ каждый права достояти до
конця ів. 93 (1538).—Каждый маєть права
достояти передъ старостами и братствою Ак. ЗР.
III, 270 (1582).—Онъ зъ оселости ето тамъ
отказовати и права достоинъ ве маєть Ак.
ЮЗР. I, 225 (1589).

XVII. Пнъ Гарасим Крамар за слушнымъ до-
водомъ права достоинъ за вкраденемъ курты
фалендышовой Ак. Полт. Гор. Ур. I, 44 (1665).—
Красный Башта... жалного подѣлревя Леску
Черкесу не доказал и, права не достоявши,
ушол ів. 109 (1667).

ДОСТОЙНЕ, -НО, присл. 1. *Гідно, на-
лемно.*

XVII. Прислушало Вш. Кнж. Млст. до-
стойне почтити и в'даръ золотыи зцинов што при-
нести Тит. 75 (Копист. 1623).

2. *Личить припадас, належитъ.*

XVIII. Тобы достойно съ повороту дороги
бачити ся съ павпою Зап. Черн. Губ. Ст. Кож.
II, 86 (1721).

ДОСТОЙНОСТЬ, рж. 1. *Гідність, урад.*

XV. Людей данныхъ, извѣчныхъ, селян-
ыхъ, невольныхъ, котороѣ бы коли нашли
были, а любо достойности не пріймемъ Ак.
ЗР. I, 76 (1457).

XVI. Далы суть передъ его кролевскою ми-
лостью... тыѣ достойности: напервей князю
Янушу Дубровицкому... дано воеводство Кіев.

ское, а паву Стапиславу Станиславовичу До-
войну воеводство Полоцкое Ак. ЮЗР. I, 117
(1542).—Службу земскую абы зъ урядовъ и
зъ достойности всіхъ ухвалено, волгъ можно-
сти урядовъ Ак. ЗР. III, 25 (1551).—Достой-
ности и вряды, такъ духовные яко и светские,
не мають быти даваны чужоземцомъ и загра-
ничникомъ Арх. ЮЗР. I, I, 151 (1580).

XVII. Достоинство: Достойность, урадъ, год-
ность Бер. Лекс. 37.—Архієпископъ на той
часъ еще ва достоинство патріаршу не быль
поднесенъ Копист. Пал. 324.—Прыамуса кроля...
не поглядаючи па... достойность кролевскую...
удавиль Крон. Боб. 84-6.—В тот часъ были
в великой достойности первородства Літ.
Рук. 16.

XVIII. Постановлено, ижъ пословъ и по-
сланниковъ и гонцовъ... отпускати зъ ушано-
ванемъ подмугъ достойности Літ. Вел. II, 123.

2. *Пошаля, полага, честь.*

XVI. Мы тежъ маємъ его на томъ мѣсты
въ таковой же почтivости и достойности за-
ховати, яко и предковъ его первыхъ воеводъ
Полоцкихъ Ак. ЮЗР. I, 82 (1531).—Запрѣ-
выйся своего властного писанія лишається веся
достойности и чести Ак. ЗР. IV, 7 (1588).

XVII. Величествie: Велможность, достой-
ность Бер. Лекс. 13.—Достойность—величи-
ствie, достоинство Синон. сл.-р. 22.—Было в
той часъ в великой достойности первородство
Крон. Боб. 19

ДОСТОЙНЫЙ, присл. *Гідний, поаженій,
належній.*

XV. Язъ же та прияхъ въ правду яко до-
стонного брата своего, и волость ти есмъ даль
Ип. 372 (1149).—Нѣкто же от Лаховъ... створи
дѣло памати достонно ів. 853 (1261).—Поз-
навше вѣрность уставичную почтivыхъ, до-
стойныхъ, освѣчевыхъ выбравыхъ, мудрыхъ
предатовъ духовныхъ... умыслили есмы... ихъ
милостиве отدارить Ак. ЗР. I, 73 (1457).

XVI. Наказанія великого достоинъ есть по
божественныхъ и священныхъ кавонѣхъ Ак.
ЗР. IV, 6 (1588).

XVII. Взявши собѣ во всемъ достойную
част, то ест половину Акт. Старод. кн. 48
(1693).

XVIII. (Хмельницкий) завше оказывался ко-
ролевъ полскому и рѣчи Посполитой не без
значвих и награжденія достойнихъ прислугъ и
заслугъ Вел. Сказ. 7.—Освидѣтельствовать,
суть ли къ тому достойни, и ежели достойни,
то имъ въ тѣхъ чинахъ быть Ваг. 36. Мат.
Лівоб. Укр. 107 (1727).—Писаремъ судовимъ
быть достоинъ С. і Р. 23.

ДОСТОЙНЪ, присл. Див. Достойнъ.

XV. Достойнъ умыслили есмы за такие доброды и ласки, дары и иными ласками ихъ милостиве отдарить Ак. ЗР. I, 73 (1457).

ДОСТОЧЕСНЫЙ, прикл. Гідний чести, шановний.

XVII. О Христѣ досточесный (на руц. досно) господине въ Бозѣ велебный отче архимандрите Арх. ЮЗР. I, VI, 340 (1603).

ДОСТРЕЛИТИ, дс. Дослѣти чого стріллючи.

XVI. На гору замъковую з долу до стены нагдѣ з лука дострелити не може Арх. ЮЗР. VII, II, 26 (1552).

ДОСТУПЕНЬЕ, ДОСТУПЛЕНИЕ, ри. (пол. dostapienie). Дослѣдженія, отримання.

XVI. А дети, потомство мое, при доступленью отъ малъонъки мое а матьки ихъ именья... ку праву позывати... не мають Арх. ЮЗР. VIII, III, 427 (1584). — Нехай же тебе взрушить доступеніе спасения твоего, Руский набожный народе Берест. соб. 306. — Недуфыне о доступеніе справедливости презъ звѣльные средки Хр. Фил. Апокр. 1800.

XVII. Кротость есть добросъ средствіе для доступеніа нашихъ цнотъ Домецк. 75. — Хто хоще яків хоще винайдутъ способи до доступленія забавенія и вѣчныхъ небесныхъ роскошей, надъ той единой лѣпшій скутъчнѣшій способъ не знайдеть Дм. Рост. 1.

XVII. Просимо щоденне у Бога доступленіа вѣчной щасливости Науки парох. 159.

ДОСТУПОВАТИ,-ПАТИ - ПИТИ, дс. (пол. dostepowac). 1. Підходить, підійти, приступати, приступити до, наблизитися, наблизитися до.

XVI. Старая приповѣсть Латинская: «не всимъ даво есть доступити Корніту» Отн. И. П. кл. Остр. 1075.

XVIII. Многіе мѣста... сутъ толко же неможна доступити за турками Путн. Іер. 4. — Не можете вы дойти и доступити до моего раба Угр. Заг. 54.

2. Отримувати, отримати, осягати, осягти, дістаети, дістати.

XV. Ему даль Богъ доступити мѣста отца своего Ак. ЗР. I, 211 (1500).

XVII. Подучаю: одержую, улучаю, потрафляю, доступую Бер. Лекс. 111. — Получихъ: Доступилем ів. — Доступую—получаю, улучаю Синон. сл.-р. 22. — До стародавнихъ правъ привильевъ и до вольностей тягнемо, которыхъ предъкове наши... зъ церковью рымскою доступили Арх. ЮЗР. I, VII, 194 (1605). — Апелляцію, о которую шло, не только зутлили, але зголя вѣми способами еи доступили

Копист. Пал. 597. — Чогосмо доступили, тоє намъ належить и держати и ведугъ того правила животь нашъ провадити ів. 984. — Золотаа волность: такъ еи называють: доступити ви всѣ пыне сѧ стараютъ Тит. 38 (Саков. 1622). — Научает... якъ па семъ святѣ жити и якъ вѣчного живота доступовати ів. 75 (Копист. 1623). — Шо мают они чинити, жебы Нба доступили Гал. Кл. Раз. (пр.). — Кто не скончуєтъ горкихъ рѣчей, солодкихъ не доступит Рад. Ог. 1035. — Досконалостъ цнотъ потужною валкою бываетъ доступена Рук. № 0.4°. 86, к. 48-б. — Не каждый вѣрный христіанинъ доступить живота вѣчнаго Дм. Рост. 1.

XVIII. Дай намъ Бже всѣмъ вѣрнымъ (спснія) доступити Клим. Вірші, 9. — А хоч інъ и богач естъ того недоступить раїдарскаго уряду ів. 201. — И такъ бѣдніи чловекъ не могу мѣста доступати, мушу ся въ иниве краи впustити Вірші воскр. 174. — (Козаки) гонору и шляхетства доступили Вед. Сказ. 185. — Доступиль вскорѣ и того святителскаго чина достоинства на которое естесь наименованъ и електованъ Літ. Вед. III, 382. — Въ Нбѣ хвали вѣчной доступиумъ Собр. Прил. 1. — На що сѧ важыш, чого не можеш доступити? Пам. укр. и. I, 326 (Рк. Тесл.). — Дай то абысмо усѣ доступили нбсного раю жити ів. II, 74 (Рк. Тесл.).

ДОСТЧАНЫЙ, ярикл. З дощокъ зроблений.

XVIII. Санки достчаныи Арх. Вид. и; екон. спр. (1755).

ДОСТЬ, присл. Див. досыть.

XVII. Дозналимы по смерти его дост' отмѣны, военъ домовыхъ и тыж' построенныхъ безъ мяры Тит. 46 (Сак. 1622).

ДОСТЬ учинити. Див. Досыть чинити 2.

XVIII. Лазарь чудимся почто не мѣль достъ такъ учинити Літ. Вед. III, 98.

ДОСТЫГАТИ, -ГНУТИ, дс. Дослѣти, дослѣти, здогнати, здогнати.

XVII. Прибралии своимъ сусѣдовъ, погналися за ними, которыхъ гдѣ достыгали въ одномъ селѣ, онъ... рекль до Петра: «Петре, уже ся мої страсти чаша приближаєтъ» Крон. Полск. 389. — Писанна же быша въ наученіе наше, въ нихъ же концы вѣкъ достыгоша Гал. Боги пог. Б.

ДОСУГИЙ, прикл. Див. Досумий.

XVII. А онъ самъ Левко еи (Химку) биль нешадно ковенею досугою Ка. Мѣск. Подт. 31 (1693).

ДОСУДИТИ, дс. Закінчити суд.

XIV. Krakовский староста на трехъ мѣстахъ имає суды судити, у Krakовѣ, въ Ондрѣевѣ, у Велицци; а будеть ли я^о досу-

диль, тогда его судь моцы не масть Ак. ЗР. I, 4 (1347).

ДОСУЖИЙ, прикм. Великий, чималий.

XVII. Видъя кожух прятый удвое и руку левую обтятую до раны досужое на жилах, з которой увес рукавъ окриваден Акт. Стадор. кн. 101.

XVIII. Фаси повинни быти досужие каменей по 40 албо по 50 Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 68 (1720).—Куфовъ горылки простой... гѣнной—4, а доброй двойной досужую едину Арх. Сул. 46 (1725).

ДОСЫЛАТИ, -СЛАТИ, дс. Посылати, послати, присылати, прислати.

XV. А я досю брату Ростиславу и с тымъ пакы угадаю и послевъ послы свое к вамъ Ип. 364 (1148).

XVI. Чимъ набольшай и нарыхлай гропей намъ досылайте Арх. ЮЗР. I, XI, 22 (1600).

ДОСЫТОКЪ, рм. Стістъ.

Де досытокъ (ad saturitatem). Досить, доволі, подостаткомъ.

XV. Вдасть же Данило король брашна восемь до досытка и конемъ ихъ Ип. 848 (1260).

ДОСЫТЬ, ДОСЫТЬ, присл. (з до + сът). Доволі, доста, подостаткомъ.

XIV. Силъ не есть досыть окрашенія, коли не будеть правы окрашень Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. Вы еста ко мнѣ хрѣстъ гѣловала... и того еста съступила и до съти ми пересердия учинила еста Иш. 366 (1148).—А што есмы казаль съна настѣчи досыть... то на буцеви настѣчено его досыть ЮРГр. № 18 (коло 1418).—Досыть явно есть выписано, иж бы такъ вѣрѣ служити помогати и пристати хотѣль ів. № 66 (1433).—Ино досыть ей и того одного монастыря отъ насъ держати Ак. ЗР. I, 164 (1496).

XVI. При мне князей и панов земли Волынскай было досыт Арх. ЮЗР. I, VI, 33 (1542).—Панъ Гудевичъ, человекъ досыть добре годный Кул. Мат. I, 67 (1596).—Досыть значно намъ повѣдает Писмо Святое Катех. 17.

XVII. Довляєть: Досить. Довляєть ти: Досити есть, досыть маешь Бер. Лекс. 35.—Удовлююся: Довлюсь: Досыт маю, на томъ переставаю ів. 177.—Досыть—довляєть, доволнѣ Синон. сл.-р. 22.—Досыть выражне сей учитель... на вѣрѣ и выказанью збудовану быти Церковъ Христову розумѣть Копист. Пал. 374.—На посполитое рушение досыть склоножне и з' окотою ставилесь Тит. 84 (Бершида, 1623).—Ми то не досыть пылно вѣдомо ест Тр. постн. 554.—Досыть мордерско Пана недютостне быто Діал. Волк. 58.—Ах' досыть стогнан.

Панег Еоф. 9.—Родзай людской есть досыть размноженный Ки. Рож. 5.—Почаль горохъ првати, слышаль тежъ голос, досыть уже досыть чиче Жит. Св. 22.—Маю свой худоби досыт, а чужой не хочу воит Ак. Полт. Гор. Ур. I, 8 (1664). Любовъ, албовъм никогда не мовить досыть Рад. Він. 101.—Будет часу досыть на покаднів ів. 442.—Тобъ досить тылко брати, Александрови ведосить ест тылко дати Гад. М. Пр. 261.—Для тяжъшихъ и досить прокрихъ обонъ стороны доводовъ и отводовъ, наказать быль овый застый судь Василю Плоскуненъкови, яко отъ потвару—самоседьмь отприсягнутися Прот. спр. пот. 20.—Масть досыть съна Рук. Хрон. 18.

XVIII. Не на сусѣт той досыть часовъ съдить Клем. Прин. 232.—Досит, мовит, ти бѣду було терпѣти Укр.-Р. Арх. IX, 53.—Досит же з мене бо вже мъ нажился на свѣтѣ Св. Реш. 338 (1710).—Тамъ... на коморахъ всего досить Пелгр. Ил. Виш. 6.—На жадную Лядскую кровъ не чигаю и не прятну оной досить що тылко отъ наступившагъ боронюся войскъ Літ. Вел. IV, 33 (Пов. 1728).—Вайбарака жалую по росѣ мочити, досить того же и такъ нѣ нашо замявша Гр. Барск. IV, 34. Юй ся видѣло, ажъ она досыть праведна Поуч. Нят. 63.—Досыть добрѣ й ты гандлюющъ Пер. Мат. III, II, 158.—Досыть есть, же такъ учить вѣра иша Свята Сл. В. 68.—Треба ей (овцѣ) лавоти досить оброку мяшаного зъ сѣркою Укр. Госп. Пор. 71.

— на чому, можна облежитися, задоволитися на чому, облежуочися на чому, задоволючися чимъ.

XVII. Але еднакъ не досыть намъ на самъ тылко запрѣносѧ самыхъ себе Тит. 283 (П. Могила, 1632).—На томъ не досыт, шуги не просыт Potocki zdumiały Kron. Iter. I, 116 (1648).—Не досыть на томъ абы тылко собѣ добрѣ узычати, але и тымъ которые подъ звѣрнностью Тест. Вас. 43.—Не досыть тобъ на томъ иж пана своего вылашь здрадливѣ на смерть Св. Реш. 188-б.

XVIII. А чижъ досыть на томъ, аби толко набытіемъ слави вся и отъ цѣлого християнства пріймовалъ побѣди повѣншованія, но набитого добра и боронити треба Літ. Вел. III, 248.

— мати.(на чому), задоволитися чимъ.

XVI. Не маючи досыть на повѣсти 88, ставиль шапку съ полтины до иныхъ свѣтковъ Вл. Буд. 79 (1540).—Oднакожъ не шаючу на томъ досыт chodili iestmo ich sami chledati Пам. КК. IV, II, 120 (1545).—А еслиже не досыть

мавшъ на томъ, илю придасть — и Греческая (земля) Отц. И. П. кл. Остр. 1103.

XVII. Жидовъ, водле налогу своего ведосять маючи о покрасе церковной... свои особныи образы вымысливающи ставили и почитали Си. прот. Лют. 58.—Не маючи братия на томъ доводе досыть, послали по того, чыя была скарга Гол. П. М. II, 89 (М. С. 1634).—Иван Харкович, ведосять на том маючи, уставичье на протестанты козаковъ направоша Арх. ЮЗР. III, IV, 229 (1649).—(Ева) урвала яблоко и укусила, а не маючи на томъ досыть, еще и мужа своего заразила мовою своею Рук. Хрон. 4.

— мѣти, уважати за достатне.

XVII. Укажи нам отца а то будем за досыт мѣти Ев. Вол. 86.

— стати, (неос.) задоволитися чим. дистати задоволення.

XVII. Онимъ (купцомъ) во всемъ отъ помененного Миска Дулѣ за ихъ шкоды досыть стало Нѣж. Полк. С. 53 (1656).

XVIII. И на том сѧ еще ей не станет досыть, и почнет еще близнити Пам. укр. м. IV, 294 (Рк. Тесл.).

— стати. а). Буты відшкодованым.

XVI. Чим будеть воля его милости господарская, толко бы за шкоды вси пристойне досыть ся стало Арх. ЮЗР. I, I, 76 (1579).

б). Здѣйснитися.

XVII. Мѣлкисмо его з наказаниемъ от сотничего уряду отставити, але за дѣлами нашими уставичными, ю сего часу тому не сталося досыть Вас. З-б. Мат. Лівоб. Укр. 98 (1680).—Подлугъ сего универсалу нашего, досыть волѣ пашой не сталося Мат. Ист. ЮР. 19 (1694).

б). Буты згадженимъ, задоволенімъ.

XVII. О томъ мы посыаемъ листъ нашъ до пана полковника Лубенского, приказуючи, жебы той потребъсталося досыть Ак. ЗР. V, 248 (1691).

— чинити, учинити. а)—Задоволити, задоволити, відшкодувати, підшкодувати.

XIV. А ранному масть досыть вчинити, подлугъ ранъ его, яко шляхтичу Ак. ЗР. I, 24 (1388).

XVI. И теперь приказуемъ тобъ абы си во всѣхъ тыхъ кривдахъ и школахъ ...справедливость безъ всякого омешканя вчинилъ и то велель поплатити и за то досыть вчинити Гол. П. М. I, 26 (Гр. 1558).—Таїжъ отповѣдь досыть учинити тобъ можетъ Хр. Фил. Апокр. 1382.

XVII. Довлю: Удовлю, учреждаю, досыть чиню Вер. Лекс. 35.—Удовлю его: учинивъ ему к' вали досыть ів. 177. Наказуемъ декре-

том нашимъ, абы Степан Хрибтикъ во всемъ Гарасимъ Локушку угодилъ и досыт во всемъ учинилъ, яко защому члвку Ак. Полт. Гор. Ур. I, 39 (1665).—(Мать) рада не рада мусить оставить дитя свое... а пойти от него, досыть чинячи домовой своей потребъ и недостатку Рад. От. 581.

XVIII. Ему за всю сумму присужденную досыт учинить С. і Р. 44.

б). Виконувати, виконати, здѣйснювати, здѣйснити.

XVI. (Папежъ) своему предъявляютъ яко видимъ досыть учинилъ Арх. ЮЗР. I, VII, 252 (К. Р. в.).—Не блазнитесь, еслиже не можете деяню креста досыть учинити Сп. прот. Лют. 87.—Посланъ трехъ приятелей моихъ... упоминаючи ее, дабы присоеѣ свой досыт чинила Арх. ЮЗР. I, I, 70 (1577).

XVII. Иначѣ небыла бы речь подобна. абы кто тому приказанию апскому досыть учинити могъ Тит. 313 (Парам. 1634).—Росказаню святому я, нендзинъ, досыть чинячи... прегъ килка лѣтъ южъ волю, голову и ветрешу Діар. Фил. 116.—Онь, Петръ Семено维奇, тому своему контракту не учинилъ досыт Акт. Старод. кн. 69.—Онь, панъ Чернякъ, яко панъ можай, тому декретовъ чинити не скотъ досыть и саги оной по прежнему не допустилъ гатити Рѣш. Полт. Полк. С. 76 (1700).

XVIII. Ханъ... чинячи досыт королевскому желанию, склонился до приязни с Королемъ Польскимъ Вел. Сказ. 104.

б). Покутувати, спокутувати, відпокуту чинити, учинити.

XVII. Радуйся же за твой грѣхъ досыт учинено Діа. Волк. 71.—Кто каєтса повиненъ досыть за грѣхи учинити Гал. Кл. Рав. I, 31.—Повиненъ члвкъ покутуючый досыть за грѣхи своихъ чинити, яко чинячи досыть за грѣхи своимъ Закхей Гал. Гр. Розм. 2.

XVIII. Повиненъ члвкъ... досыть учинити за грѣхи, то есть отправѣти покуту на сповѣдь от Іерея назначоную Собр. Прип. 35.

— чиненіе, учиненіе. а). Достатній учинокъ.

XVII. Досыт чинен'є еи (Магдалыни) было выливан'є масти оной дорогой на ноги хртовы Жит. Св. 553.

б). Виконання.

XVII. Досыть чиненія — достотвореніе Синон. сл-р. 22.

XVIII. О неучиненіи досыть записовъ или суду к сказаню урядовому С. і Р. 9.

б). Відпокута.

XVIII. Досыт' учиненіє то есть исполненіе Покуты, назначеної за ошовѣди от Іереса Собр. Присл. 35.

ДОСЫТЬЕ, рж. Задоволенія.

XVI. Торги мѣль есми з отцем Его Милости... ино же мѣль за все досытье стало, не маю я вже жалного долгу Arch. Sang. VI, 109 (1551).

ДОСЬ, присл. До цієї пори, до чого часу, дотепер.

XVII. Чомъ досъ есте май нѣчого не научили ся Поуч. Наг. 83.—Одь тен доби ѿ досъ усе я шануюсь Пер. Мат. III, I, 40.

ДОСЪГНУТИ, дс. Досягнути.

XV. Мы... слюбили имъ истини на ихъ вороговъ що мочь мемъ наиболше досъгнуги Ул. Мат. 93 (1456).

ДОСЪДѢТИ, дс. Діждатися сидчи.

XV. Чего хощете досъдѣти, а вси ваши городи передашася мнѣ Ил. 47 (946).

ДОСЪНТИСЯ, дс. Сідчи дійти до чого.

XVIII. Увойдутъ съкучи людей и досъдѣтъся до стой Софії Пам. укр. и. IV, 284 (Зб. Свідз.).

ДОСЪЛЯ, присл. Дис. Досѧ.

XV. Хотя бы тезъ и не вѣсть якіе звичаѣ въ земляхъ помененныхъ противные досъдя заховалися, ино тому противни быти не мають Ак. ЗР. I, 57 (1443).

ДОСЯГАТИ, -ГНУТИ, дс. 1. Сагаючи діставати, дістити, доходити, дійти, осласти, осягнути, торкатися, -кнутися.

XVI. Каждое окно человекъ, за земли стоячи, головою досягнути можетъ Арх. ЮЗР. VII, I, 77 (1552).—За отъханьемъ сто милости до Литвы, про далекость дороги, досягнути тыхъ листовъ не могъла ів. I, I, 170 (1583).—Дірявыхъ правъ и доводовъ досягали Хр. Філ. Ашокр. 1410.

XVII. И мы частокротъ хотѣлимы листами нашими любовь вашу досягнути Гол. П. М. I, 198 (Л. Пат. К. 1614).—Якъ южъ досягнетъ стиха якого басней аристотельскихъ, тогда южъ пальтири читати ся соромъеть Арх. ЮЗР. I, VII, 29 (И. Виш.).—Не сягай там где недосягнешь, не лобывайся там где можно замкнено Жит. Св. 450.—Досягла руками своими рызы хвы Єв. Реш. 154-6.—З малой звѣзды столпъ страшне великий, яспій, который до полнеба досягалъ Літ. Сам. 151.—Забулонъ на берегу морскому мешкати будеть..., досягаючи ажъ до Судону Рук. Хрон. 32.—Кого могъ мечемъ своимъ досягнути, плечи, голови, ребра перетинал ів. 378.

XVIII. Прето лывовати сѧ и зас стрѣламъ треба: же мало самого недосягнти неба Клем. Вишн. 124.—Студенецъ ест глубокъ, аще не при-

гнеша ужа, не имали два досягнути Пам. укр. м. IV, 16 (Рк. Білівськ.).—Чрезъ недостатокъ свой листу того у короля его милости, ка туть монастырь наданного, досягнути теперь не могъ, бомъ дей его на Волынѣ заставилъ Сб. Мат. отд. II, 143 (1713).—Изведши на гору сопротивъ лежащю армати, горящими ихъ кулями досягають Літ. Вел. I, прил. 11.—Я один большей всѣхъ працовать въ оборонѣ отечества повиненъ, поколь самому непріятель насядетъ на шю, а иныхъ и не досягнеть ів. IV, 17 (Пов. 1728).—Если бы хмель... на чю землю корень пустить, той имѣть щипать чрезъ огорожу, сколько можетъ того хмеля досягнуть, и что досягнетъ тое его Права, 546.—Вистрѣленою изъ фузей пудею верха его єдра досягнути возможно Гр. Барск. IV, 2.—Конь... чревом трется, где досягне Укр. Госп. Пор. 67.—З Очакова арматныи пулъ войска досягали Сб. лѣт. 67 (Кр. Оп. Мір).

2. Дорозуміватися, дорозумітися, збагнути.

XV. Умъ члвчъ не можетъ досягнути Чет. 1489 р. к. 40.

XVII. Мудрость Римская научасть вѣрою досягати того, иже во ощаткѣ тѣло и кровъ Христова есть Ак. ЗР. IV, 234 (1600—1606).—Таинна Троцы Стой... только единно вѣрою досягнена бытв можетъ Рад. Ог. 142.

XVIII. Нашъ мѣлкій розумъ такъ выко-
кой Тайны не можетъ досягнути Съмъ Сл. Б. 4.

ДОСЯГАТИСЯ, -ГТИСЯ, -ГНУТИСЯ, дс.
Дис. Досягати.

XVII. Великост ся его от гори кайдинской аж до гори оливовой досягала Жив. Св. 38.

XVIII. (Вишневецкий) Даїпъ переправивши въ Брагиня досягнувшись княгиню до Вишневца своего з тяжарами домашними отправилъ Вел. Сказ. 54.—Жадной вѣдомости и язика отъ нихъ не могъ досягти Літ. Вел. IV, 63 (Пов. 1728).

ДОСЯЧИ, дс. Дис. Досягати, -гнуги.

XV. Въздано ея (церковь) при немъ възвыше яко и на конѣ стоячи рукою досачи Ил. 138 (1034).

ДОТЕКАТИ, **ДОТЕКТИ**, дс. Доганяти. ді-
гнати; дігнати, ділестити.

XVI. Тогда пущашеть 10 соколовъ па стадо лебедѣй, который дотечаше, та преди пть поясне Сл. о п. Нг. 3.

ДО-ТЕПЕРЬ, -Ръ, присл. Дасі, до цієї пори.

XVIII. Тоты трубы и до течеръ там суть Ал. Тиш. 91.—Кметъ... таку дань. яку дотечерь дававъ и оттенеръ було давати Урб. 57.

ДОТЕРТИ, дс. Дис. Дотирати

ДОТИ, присл. Поки, аж поки, до того часу як.

XVIII. Пожитникъ... отдавъ довжника своего въ неволю, гдѣбы тримовъ его доти, докибы всего довгу не выплативъ Науки парох. 57.

ДОТИКАНЬЕ, рм. 1. Дис. Дотыканье 1.

XVII. Дотиканіе — касаніе, прикосновеніе, осязаніе Синон. сл.-р. 22.—По которомъ его (Афанасіа) поученію и дотиканью узнавали собѣ братія улжен'е от хороб Жит. Св. 496.—Великим и тот есть который жадною з дотиканія страстию не бываетъ порушеннымъ Лѣст. 24.

2. Дис. Дотыканье 2.

XVII. Смысли тѣла суть: зрінне, обоняніе, слухъ, смакованіе и дотиканіе Коцист. Пал. 682.

XVIII. Не токмо джломъ яковимъ алымъ мощно есть согрѣшити, но... и видѣніемъ, и слышавіемъ, и обоняніемъ, и осажданіемъ, или дотиканіемъ Съмъ Св. В. 48.

ДОТИКАТИ, дс. Дис. Дотыкати 1.

XVIII. Касалася, дотикаль, чого неналежало касатися Съмъ Сл. В. 79.

ДОТИКАТИСЯ, дс. 1. Дис. Дотыкатися 1.

XVII. Дотикаюся—прикасаюся, касалося Синон. сл.-р. 22.—Осажданіемъ твою лучшей если дотикался мягкихъ рѣчей нѣжелъ остріхъ постовъ Діал. о см. 274.—Дотикаєтися тваринства злого Гал. Гр. Розм. 11-б.

XVIII. Поставлять два сѣдалища и на нихъ возлагаетъ горѣ чревомъ, еднаго дотикающи главою, а другаго ногами Гр. Барск. I. 167.—Очи поглядаютъ, ва красу взираютъ, мысли найдутъ, зраки глянутъ и руцъ ся дотикаютъ Укр.-Р. Арх. X, 261.—Не мацай ся по бородѣ, по лицѣ безъ потребы, анъ руками тихъ частей тѣла дотикай ся Полѣт. 47.—Ѳома... видѣти своими очими Христа Воскресшаго и ранъ его дотикаєтися рукамъ ставася участникомъ Науки парох. 5.

2. Дис. Дотыкатися 2.

XVIII. Шлюбуемъ никого не карать... на заочное повѣданіе хотя бы дотикалось маестату нашего градства Стат. 31.

ДОТИНКОВАТИ, дс. Кінчти тинькувати.

XVII. Церковъ въ серединѣ дотинковаана Літ. Мг. м. 44.

ДОТИНКОВАТИСЯ, дс. Бути дотинькованимъ.

XVII. Церковъ муроная домурувалася и дотинковалася Літ. Мг. м. 11 (1687).

ДОТИРАТИ, -ТЕРТИ, дс (пол. docierać).

Нападати, напасти.

XVI. На законо положеніа фундаторовъ... змѣряете и дотираете и штурмуете Отп. кл. Остр. И. П. 427.

2. Дошкуяти, дошкулити, даватися, да-тися въ знаки.

XVI. Смокъ... Заходнымъ панствамъ дужо дотираль Ист. о разб. Флор. соб. 433.

— пожею, добиаатися, добитися миру.

XVIII. От него одержали отвѣтъ, жеби якъ могъ покою дотирали Вел. Сказ. 86.—Заключиль миръ на двѣ лѣта, нимъ и совер-шеннаго зъ обоихъ сторонъ дотрутъ покой Літ. Вел. III, 509.

ДОТИСНУТИСЯ, дс. 1. Дотиснутися чимъ.

XV. Дотиснувшись пальцемъ въ чашю, бѣ бо итья подъ ногтевъ раствореніе смирънос Ил. 155 (1066).

2. Тиснувшись дійти, протиснувшись, дотов-питися.

XVI. Лѣпше есть ани аза не звати, только бы до Христа ся дотиснути Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).—До нихъ ся дотиснути не могутъ Хр. Філ. Апокр. 1618.

XVIII. Его Імператорское Величество да-валъ... всѣмъ, кто тѣлько могъ дотиснуться, цѣ-ловать свои Монаршіе руки Діар. Хан. 15.

ДОТИЧИТИСЯ, дс. Дис. Дотичитися.

XVIII. А щося дотиче сторони іншихъ вязневъ... такосми мовили Літ. Вел. II. 131.

ДОТКЛИВЕ, присл. (пол. dotkliwie). Образ-ливо, гостро, прикро.

XVII. Давидъ въ псалмехъ и у Дѣяніяхъ апостолскихъ не мало доткливе ихъ поносять Сп. прот. Лют. 50.

XVIII. Титулъ его царскому величеству достойныхъ не воздавали и доткливе писати дерзнули Вел. Сказ. 76.—Малочи васъ на Запорожцовъ зазле за листъ предпомененій, року 1669 доткливе къ нему писаній, възасмѣ доткливежъ и обширне выражаюти неслушное чрезъ оніхъ двохъ Гетмановъ Малія Росії раздвоеніе и разтроевіе... писалъ до нихъ таковій листъ Літ. Вел. II, 294.

ДОТКЛИВОСТЬ рж. (пол. dotkliwość). Об-раза, прикро.

XVII. Могли быти успокоены въ великихъ нашихъ доткливостяхъ, которые терпимо Ак. ЗР. IV, 518 (1629).—Хто бы мѣлъ на честь на-ганят пиу Андрею... повинен будет до скринки войсковой платит вини пятдесятъ копѣкъ, яко опѣвает въ розделѣ третемъ, артикуле 27 о дотк-ливости циотѣ, так въ очи, яко и заочне Ак. Полт. Гор. Ур. I, 116 (1667).—Мѣю неменшое зелжнія отъ Василя въ доткливости чести моск.

задасть мнѣ злодѣйство Прот. Полт. С. 1, 78 (1689).

XVIII. Обозній и писарь писали ко мнѣ о челобитчикахъ зъ доткливию Дн. Марк. I, 67.

ДОТКЛИВЫЙ, ДОТКЛІВЪЙ, прикм. (пол. dotkliwy). Образивий, гострий, дошкульний, прикрий, неприимный.

XVI. Всякое речи и справы, доткливые в потребные, и до порадного шафованя, а пристойного вживаня належачи... въ забытье приходити мусели Арх. ЮЗР. I, I, 31 (1571).—Пишеть абы никто рѣчей образливыхъ и доброї славе доткливыхъ въ позвехъ, ни на кого не писаль іб. 146 (1580).—Боятови... въ пріпадкахъ вышай помевенныхъ такъ доткливыхъ. яко и не доткливыхъ судити... моць даєтъ іб. VIII, V, 241 (1585).

XVII. Панью подкоморинную словы вепристойными и гонорови ее милости доткливыми... лжил и соромотиль Арх. ЮЗР. I, VI, 603 (1629).—Доткливие слова притерпѣлем од помененіяхъ особы, которые мы называли коново-дом, в чом ся не чую Ак. Полт. Гор. Ур. I, 115 (1667).—Не маш ущербеня славы и доткли-выхъ якихъ примовокъ Єв. Реш. 205.—Гдъ... дотклѣвымъ и густымъ м'гдами и темностями всѣхъ людей застрашил Каз. № 32, к. 53-б.

XVIII. Дорошенковъ и посланцу его ла-яли, за доткливо къ немъ въ писмѣ томъ слово Літ. Вел. II, 302.—Вычиталистѣ рѣчи доткливи, ушиливи и ведми досадни іб. III, 171.—Листи... ведми доткливи ку Вел-можности Вашой писались іб. 175. Упомина-лись, особливо асауль зъ доткливою рѣчю о фуражиіе девги Дн. Марк. I, 70.—Бурый... мене... значне зконфундо валъ доткливыми словами Оп. ст. Млр. II, 476 (1723).

ДОТКНЕНЬЕ, -СЯ, рж. (пол. dotknienie). 1. Дотирк, дотик.

XVI. Мильты мои стягнуль есть руку свою сквозе дирю, а брюхо мое задрыжало есть зъ дотыкненія его П. П. 53.

XVII. А такъ заразъ словомъ и доткненіемъ воскресилъ мертвого Єв. Калл. 573.—Доткнен'емъ! Пренастѣйшаг Тѣла своего. даль моць водамъ омываня грѣховъ Гал. М. Пр. 161б.—Чакъ нерад терпѣти найменшаго доткненя албо удареня зѣницы ока своего Рад. Він. 595.—Чи немогъ жес' єднъю словомъ без' доткненія одра до живота привергутъ того умерлого майдца? іб. 790.

2. Чутитя дотику.

XVII. Очи—взорок, уши—слух, ноздри—пах... руки доткненіе и ипшиє теж членки не без

обдарованія сут Арх. ЮЗР. I, XI, 321 (1609).—Двома чювѣствы (приемлетъ) видимое зря-віемъ ока и доткненіемъ Транкв. Зерц. 20.—Плат Смыслов: Виденіе, слышаніе, обоняніе, смакованіе и доткненіе Гал. Кл. Раз. I, 26-б.

ДОТКНУТИСЯ, дс. Дотыкнется.

ДОТОЛЬ, ДОТОЛЪ, присл. 1. Доти, перед тим, дотирк.

XIV. (Кметь) платъ роочный имѣть платить ему, какъ и дотоль ему платиль Ак. ЗР. I, 19 (1347).

2. Доти, до того часу.

XV. Донелѣ же уладиши съ братьемъ, дотолѣ же не пущаніи полковъ моихъ отъ себе Ил. 549 (1172).

XVII. Нехай прето слава ихъ дотоль не вступуетъ, поколь Мсць з' авѣадми бѣгъ свой отправляетъ Тит. 14 (Митура, 1618).

XVIII. Все до купы смишавши треба палести дотолѣ довелъ погасиеть Укр. Госп. Пор. 78.

3. Доти, до того місця.

XV. Вы бы есте мнѣ повѣдалъ дома же до-толѣ ити Ил. 654 (1187).

ДОТОНДЪ, присл. (пол. dotad). Досі, до чюго часу.

XVII. В. м. позволили на проаубу іего ми-лости до часу телко през обляженя, а іего милость дотондъ держить Арх. ЮЗР. I, XI, 180 (1656).

ДОТОЧКА, рж. Доточний, дошитий шма-ток матері.

XVIII. (Кравецъ) на коцахъ доточки зе-леные здѣшаль Ризн. Соф. Кн. 122.

ДОТРИМАНЬЕ, рж. (пол. dotrzymanie). До-дормання, захованія.

XVIII. Для непорушного дотриманя того примирного договору, другого Господара, презъ пословъ своихъ, обѣстити Літ. Вел. II, 131.

ДОТРИМЫВАТИ, ДОТРИМАТИ, дс. (пол. dotrzymać). Додержуати, додержати.

XVII. Не дотримавши имѣть слова, и присягу свою опустивши... оныхъ конѣ кгвалтовне поотбираль Арх. ЮЗР. VI, I, 559 (1650).

XVIII. Безъ вшѣякого нарушения презъ всѣ ти лѣта примире вышай выраженное дотримане масть быти моцно Літ. Вел. II, 105. Змовы не дотримывати... есть противъ Любви Собр. Приш. 123.—Єжели того постановленя недотримаемъ скучечне вѣроломцами станемса Ему зрадливыми Науки парох. 2.

— плащу, витримати в бою.

XVIII. Плячу той воши шире не дотримал, бо мене такъ вдарила, ажемъ изъ ног упал Вірші нищ. 1, 29.

ДОТРУЖДАТИ, дс. Дотрицювати, пра-
жувати до кінця.

XVIII. Хочбы дній два незхотъ дотрж-
дат': то подлуг правъ, за ввес год платы ему
педат' Клим. Вірші, 192.

ДОТРЫВАНЬЕ, рн. (пол. dotrwanię). Чин-
ність із «дотримати».

XVII. О дотриван'ю своєм до кінця ничего
певного не вѣдаєшъ Каз. № 32, к. 3.

ДОТРЫВАТИ, дс. Потривати до певного
часу; витривати до кінця; дочекатися, дожити
до чого.

ДОТРЫМАТИ, дс. Див. Дотримати.

XVII. Припоруку и арешть его милост-
данъ Сенюта доброволне принял и до рос-
правы дотримати обещал Арх. ЮЗР. I, VI,
581 (1627).—Зѣля, вступивши въ станъ малжен-
скій за Данила, а не дотримавши присяги
своє малжонсков... не въдомо гдесь побѣгла
Прот. спр. пот. 93.

— полн (кому). Див. Дотримати плячу.

XVII. Розгнѣвался Гітъ за свои жолнѣре,
же першого полн не дотримали жidомъ Рук.
Хрон. 222.

ДО-ТУДА, присл. Доти, до того місця.

XV. И не дотуда ста алоба ихъ, но паче
на горшес ало подвигоша Ил. 510 (1161).

ДОТУЛЬ, присл. 1. Доти, до того часу.

XV. Тежъ вдовы шляхтичовъ и боярскии
во имѣвъяхъ мужовъ своихъ зоставуемъ до-
туль, поколь бы вдовами быди Ак. ЗР. I,
120 (1492).

2. Досі, до цього часу.

XVI. До него-смы ся тежъ утекли, его-смы
просили и дотуль терпливе просимъ Автир.
857.

XVII. Справида тое у сна своего, же має
дотуль з' добротливости свои Бжени переба-
чаль Рад. (Ог. 4).

ДОТУЛЯТИСЯ, -ЛИТИСЯ, дс. Доторкнити
доторкнутися, дотикатися, діткнутися.

XVIII. Ты са над ним потѣшъ..., але са
самого не дотулай Пам. укр. м. I, 265 (Рк.
Тух.).—Як маєт' съно и воскъ дотулити са
огню? ів. II, 190 (Рк. Тух.).

ДОТЫ, присл. До того часу. до твої
пори.

XVI. Будет бовѣм тогды утрапене велікое,
якое не было от початку свѣта аж доты анѣ
будет Пам. укр. м. V, 77 (Ст. Зиз. 1596).

ДОТЫКАНЬЕ, -СЯ, рн. (пол. dotkanie).
1. Доторкання. доторк.

XVI. Касаніе. дотыканье Зиз. Лекс. 100.

XVII. Касаніе: Дотыканье Бер. Лекс. 63.—
Скасаніе: Дотыканье ів. 200.—Дотыканю

ве подлежачи быль дотыканъ Гдъ нашъ іс-
хс Кн. о Вѣрѣ, 79.

XVIII. Презвутерь и Діакон' поставляется
рук' положенiem, телеснымъ дотыканiemъ Собр.
Прип. 64.—Людъ... тиснул са до дотыканя
подолку шаты его Пам. укр. м. III, 187
(Перем. Прол.).

2. Чуття дотику.

XVII. На сесь часъ хорый, але пятма смы-
слами телесными т. в. видениемъ, слышаниемъ,
смакованемъ, повонянемъ и дотыканемъ... добро
здравый Гол. П. М. I, 395 (Зав. Вор. 1631).—
Смыслы въ человѣку суть духовныи и тѣлес-
ныи; смыслы суть: видѣніе, слышаніе, пово-
невіе, дотыкане, смаковане Диар. Фил. 137.

XVIII. Якими смыслами телесными тых грѣ-
ховъ допускаемся?—Пятма смыслами: 1. Ві-
дѣніем очесъ. 2. Слышаніем ушес. 3. Смако-
ваніем усть. 4. Повоненіем ноздрей. 5. Доты-
каніем всѣхъ членовъ члвческих Собр. Прип.
151.

ДОТЫКАТЕЛНЫЙ, присл. Дотыкасій.

XVII. Дотыкательная сила въ тѣлѣ Траакв.
П. Мн. 212.

ДОТЫКАТИ, -ТКНУТИ, дс. (пол. доту-
касі). 1. Доторкнити, доторкнутися до.

XVII. Дотыканю не подлежачи, быль до-
тыканъ Гдъ нашъ іс хс Кн. о Вѣрѣ, 79.—Того
зась погъ дотыкаючи Царница за Цара про-
сила Тр. постн. 294.—Хто колвекъ склони-
вими руками доткнется, дотыкнет и его рука
Божая Арх. ЮЗР. I, XII, 83 (1633).—Самым
только капланом юж пощеным годится ре-
чай стых дотыкати Кн. Рож. 45-б.

2. Зачікати, зачекити, займати, зайнятим
кого.

XVI. Только того троха доткну, если бы
хто мовиль: ижъ его королевская милость
не мель заказовать церкви будовать Автир.
943.

XVII. Кого жадна слава зла недоты-
касть Смотр. Каз. 44. Мы умираємо дотк-
неными хоробами Рад. Ог. 363.

XVIII. Укажу я вамъ ихъ, по бодайбымъ
подобно и з' васъ многихъ здесь не доткнуль
Съмія Сл. Б. 125.

ДОТЫКАТИСЯ, -ТКНУТИСЯ, дс. 1. Дотор-
книти, доторкнутися.

XIV. Тогда тотъ службникъ имѣть кож-
дого кметя до воротъ посохомъ доткнуться
и волать. чымъ урядомъ хто кого позывать
Ак. ЗР. I, 4 (1347).—(Жидовѣ) имаютъ ку-
новати и хатба ся дотыкати. яко и християнинъ
ів. 26 (1388).

XVI. Каслюса, дотыкаюся Зиз. Лекс. 100.— Ты клюками подпрыся о кони, и скочи къ граду Кызыу, и дотеся стружися злата стола Киевского Сл. о п. Иг. 35.— Жона едини... лоткнулася подол'ка одѣна его и борзо текене крове еи стало, и рекль ис, ктос ест мене лоткнула Св. Пер. 43.— Видить и ледве не пальцомъ дотыкатися можетъ Верест. соб. 244.

XVII. Каслюса: Дотыкаюся Бер. Лекс. 63.— Осаждимъ: Которого можно дотыкатися ib. 200.— Души праведныхъ въ рукахъ Божихъ, и не доткнется ихъ мука Вопр. 65.— Чого мы не признаваемо, того ся и палцемъ не дотыкаютъ Колист. Пал. 380.— (Фома) не потребовалъ бы единъ ранъ видѣти и дотыкатися ихъ: а если бы ранъ не огладаля и не доткнул'ся ихъ, не довѣральбы Св. Кали. 217.— (Драбина) стодла на земли, верхъ еи дотыкалься иба Гал. Кл. Раз. 134.— Фигура кругла на мяслу ровном поставлена дотыкаетъся того мяслу ровного якобы в' пунктъ своимъ Гал. М. Пр. 103.— Котопанъ ... доткнувшись палцемъ чаши Літ. Густ. и. 270.— Я есемъ который вѣдаю и дотыкаюся сердецъ и внутреныхъ мыслей человеческихъ Св. Реш. 20.— Огляди и доткнися палцемъ ранъ моихъ ib. 49б.— Скорося зубами, яко голодная мышка доткнетъ того присаленого повсюду, ажъ в' паль в' пастку якъ мышка Рад. От. 29.— Песь... видачи ядущаго Гедина своего, дотыкается вго лапкою Рад. Він. 733-734.— Виши саси межи собою, а стыхъ са камънъ а не дотыкало Жит. Св. 1678 р. к. 47.— Заказаъ... абы ся жадень жены его не дотыкаль Рук. Хрон. 19.

XVIII. Ежели его свомки не увидеть очима и ранъ его не доткнется руками, не увирить Науки парох. 4.

2. Зачинати, зачехнати, захмати, займати.

XVI. Сынодъ того суду и дотыкатися ве смель Аентир. 814.

XVII. А штоса о тыхъ предыдьшихъ, въ коротце доткнуло: тожъ и о всѣхъ иныхъ артыкулахъ вѣры и з'бавенїи нашего таємницахъ, разумѣтися масть Карп. Каз. Дг.— Ажъ вкругъ и дальнихъ отъ отступниковъ приведенныхъ свѣдоцтвъ доткнуся Колист. Пал. 445.

XVIII. Наветь и самого Вишневецкого та旣ъ ... доткнулася ненависть Літ. Вел. IV, 36.

ДОТЫРАНЬЕ, рн. (пол. dotywanie).— покою, накагання дїйти миру з кимъ.

XVIII. О дотыраню покою з Москвою Вел. Сказ. 146. Диз. Дотирати.

ДОТЫЧИТИ,-СЯ, дс. (пол. dotychnyc). Сто суетися до чого.

Што дотычить, што ся дотычить, щодо, що стосується до.

XV. Штожъ дотычеть выбранья наїсвѣйшаго князати Александра... то дами вашої милости отповѣдѣть панове браты Ак. ЗР. I, 117 (1492).— Што ся дотычеть купцовъ нашихъ, ажъбы имъ доброволный проездъ быъ до Кафы ib. 213 (1500).

XVI. Што ся дотычеть кампаны зъ мѣста Киевскаго, мають они давати съ кождоз корчми на кождый годъ по двѣ копѣи грощей Ак. ЮЗР. I, 57 (1518).— А што ся дотычеть долгъ небожичка князя Януша... а Ганса Четвертеннская зъ имени Четверти маю заплатити Арх. ЮЗР. VIII, III, 219 (1570).— А што ся дотычеть золота, серебра, пінѣїей готовыхъ... тыхъ есмо ничего нигдѣ, въ жадномъ дворѣ, не застали ib. I, I, 21 (1570).— Што ся дотычеть остатка пекезей, теди мають быти даваны на раты певные Пам. КК. I, 162 (1594).— Што ся всѣхъ дотычеть, отъ всѣхъ становлено и похвалено и принято быти масть Хр. Фил. Апокр. 1210.

XVII. А што ся дотыче рукойми... онъхъ од того рукоєства воинами учинилом и чиню Арх. ЮЗР. VIII, III, 485 (1601).— Што ся дотычеть Братіи... таковую ухвалу становимо Стат. Полоцк. Бр. 19.

ДОТЯГАТИ, дс. Догодили, добиратися.

XVIII. Гай... отъ той Рижковской дороги горою до пошового розу которими знову на тую же Рижковскую дорогу дотягасть Ак. Полуб. 28 (1710).

ДОУМЬЗАТИ, дс. Доуміялти, добудуватися, догадуватися.

XVII. Уть мой недоумѣасть... кто бо вѣмъ выловѣти можетъ подостатьку сму справъ премдраго виждителя бга Транкв. Зерц. 18.

XVIII. Що зъ тымъ чинити, самъ не доумѣвалъ и не могъ отнюдь далъ въ такомъ разъ инишонъ себѣ поради дати Літ. Вел. IV, 6 (Пов. 1728).

ДОУМЬТИСЯ, дс. Уміялти, зрозуміти.

XVIII. Таковая бо пѣсь его будеть, що же умъ човечій не можетъ доумѣти ся Пам. укр. и. IV, 289 (Свідзін. 36.).

ДОУЧАТИСЯ,-ЧИТИСЯ, дс. Начатися, начитися до кінця, виочати, виочти до кінця.

XVII. А еслибы хотѣъ знову того кравецкаго ремесла уаятис, теди повиненъ и масть до Семена прийти доучатис Акт. Старод. кн. 86.

XVIII. Повѣжъ же ми ту, невѣр'янку... и вы ушит'ки, которыи есте са добре не доучилъ Пам. укр. и. II, 180 (Рк. Тесл.).

ДОХОВАНЬЕ, рж. (пол. dochowanie). До-
держанье, збереженя.

XVI. Ириней... костелы вспоминает, и
тоже имъ, что и Римскому, дохование науки
апостольской приписуетъ Хр. Фил. Апокр.
1418.

XVII. (Ириней) одинакое имъ дохование на-
уки апостольской приписуетъ Вопр. 24.—(Послы)
цара напоминают о доховании вѣры отцовъ
ст. Ки. о Вѣрѣ, 138.—Умерщвляеть в нихъ
похотъ телесную презъ повсюдливость в дох-
ованію вѣры маженской Тр. П. М. 928.

ДОХОВОВАТИ, -ХОВАТИ, дс. (пол. do-
chowywać). 1. Ховачи зберігати, зберегти.

XVI. Которому то в нихъ, зъ ласки нашоє,
будеть дано, доховати и личбу при отданью
имъ, во всихъ доходовъ церковныхъ, чинити
малоть Арх. ЮЗР. I, I, 249 (1590).—Кроль
нѣкоторый, отходячи съ пан'ства своего, скар-
бы... вѣрнымъ слугамъ своимъ такимъ, которые
могутъ цѣло доховати, повѣляетъ Отп. кл.
Остр. И. П. 424.

2. Дотримувати, -мати чого, зберегти.

XVI. А одь тыхъ утекаете, которые вамъ
всего вѣцше доховать и оборону спальнов
помочи дать сеерую Берест. соб. 214.—Въ
немъ (Костелъ Римскому) завсегды есть до-
хованое поданье, албо наука тая, которая
есть отъ апостоловъ Хр. Фил. Апокр. 1416.

XVII. Вѣры Бу, и Кролю, и Войску доховать
Тит. 48 (Саков. 1622).—Прикажте, абы въ
цѣлости до дальнѣй воли вашої тое было до-
ховано Ак. ЗР. V, 149 (1678).—Мы... правду-
вому и вѣчному Црю вѣру доховати Жит.
Св. 1678 р. к. 48-б.—Ямъ есть вѣрная приятел-
ка твоя и хочу тебѣ той вѣрности ажъ до
смерти доховать Рук. № 0. 4°. 86, к.
55-б.

XVIII. Ваше наказаніе доховуєть безъ жод-
ного преткновенія Літ. Вел. III, 172.—Выправ-
дъ и непрятелевъ доховати треба вѣри ів.
IV, 221 (Діар. Ок.).—Доховуймо статечне...
постановленя Бгу учившаго Науки парох.
3.—О ажъ нещасливія, которіи тыхъ приказанъ
не доховали ів. 61.

3. Давати, дати виховання (до певного часу).

XVII. Сну змилийся надо мною, которая
есмы тебе... до тыхъ лѣтъ доховала Жит.
Св. 580.—(Дѣти) уже были дохованы Крон.
Боб. 141.

XVIII. Нехай бы (родителка) во вшеляких
циатахъ выховала: и в наукахъ полезныхъ тебѣ
доховала Клим. Вірші, 75.—И розуму мя
хочешъ доховати Ак. Тиш. 40.

4. Утримати, дати утримання, вижиманти.

XVII. Просимъ... абымъ быль до монастыря
принятай и до смерти дохованій Ак. Мг. и.
323 (1689).—Хто отца моего старости дохо-
вает, хто угнѣшить жену мою Жит. Св.
547.

ДОХОДЕЦЪ, рж. Здрібн. відъ «доходъ».

XVI. Ловчи при томъ же бывали и доход-
цовъ своихъ вроочныхъ смотривали Ак. ЗР.
I, 362 (1505).

ДОХОДИТИ, ДОЙТИ, дс. 1. Ідучи прихо-
дити, прийти, діставатися, дістатися куди,
находитьти, надійти.

XV. Моравы бо доходиль и апсь Павель
и училь ту, ту бо в Илурикъ егоже доходиль
апсь Павель Ип. 20 (898).—Немощни бол-
ни не могутъ доити двора моего ів. 110 (996).—
Якоже стривы пе доходахуть тако стояхуть
межи собою ів. 436 (1151).—Не доходачи тулин
пол мили куръганци ЮРГр. № 91 (1458).

XVI. Дѣлайте собѣ... скованія не оскудьюща
на вбсехъ, где амодѣй не доходитъ, а ни моль
не изведасть Ев. Пер. 53.—Ено дей заказаль,
абы сыномъ его то ведати не дошло Арх. ЮЗР.
VIII, III, 357 (1583).—На духовенство, кгда
съ процесию доходили, каменемъ, ани женою
речю не метали ів. I, I, 267 (1590).—Дошли насть
братия отъ Васъ посланые и отдали намъ
грощей Гол. П. М. I, 164 (1600).

XVII. Достигаю: Дохому, доїжджаю, до-
гоню Бер. Лекс. 211.—Дохому — дости-
заю, умышляю Синон. сл.-р. 22.—Тою до-
рогою ідучи, конца си дойдеть Ев. Вид. 94-б.—
Дошло мене ведати, же... сестра моя... шла
в станъ светый маженский Арх. ЮЗР. VIII,
III, 537 (1616). Вѣжучи во пѣску и видячи
иж слѣдомъ нас дойти можетъ, обачилисмо
яскиню Жит. Св. 94.—Доходитъ намъ вѣдати,
же многіе змежи поспольства люде... на тое
о арендахъ постановлене наше неуважи
шемируютъ Ак. ЗР. V, 189 (1686).—Доходить
насть вѣдомости Бар. Письма, 137.—Листъ ва-
шей милости... дойшоль руки нашихъ Ак. ЗР.
V, 253 (1692).—З короба, в которомъ знай-
довалося осмачокъ три, выбралъ жита и, в
свое гумно привесши, овсомъ насыпалъ, чого
слѣдомъ дойшли з людми многими Акт.
Старод. кн. 118.—Гды тыи поражки отъ Иови
надъ Турками дошли вѣдати Цесара Турец-
кого, барзо его тое болѣло Крон. Боб. (др.).
284. Войска не доходячи пороговъ старшину
зостающую при нихъ, и пѣхоту нѣмецкую, в
чолнахъ будучую, викололи Літ. Сам. 9.

XVIII. По нитцѣ клубка дойдеш Клим.
Прил. 238. Дойша ему вѣдомост, же тоиже
зими орди... мѣли приходити войною на

Украину Літ. Вел. I, прил. 37. Дошли мене два листи уже Вашой Превелебности ів. III, 382.—Послѣдній городъ россійскій до Китайского государства идучимъ, есть именуемый Селенда до которого съ Тоболска разными рѣками, водою доходятъ Дн. Марк. II, 265.—Дошоль король Глухова города, на границѣ Московского государства стоячаго Зап. Мовч. 72.—Цофнулися на стороны доходячи конца улицы или будинку Полѣт. 49.—Не можете ви дойти и достуپти до моего раба божія Угр. Заг. 54.—Дошла до мене тажкост' и воздыханіе людей моих' Пам. укр. м. I, 248 (Рк. Тесл.).—Сіи дойдутъ мѣст стыхъ земли той и споганят скверною ижею своюю ів. IV, 286 (Рк. Свіда.).

2. Здобувати, здобути, досягати, досясти чого.

XVII. Кожную речь з особна в сем тастанкенте моем отписую—каждого, кому що назначено, дойти масть Сборн. Стат. II, к. 91 (1617).—Его кровию дошлихмо ведикого одпущенія грѣхов Св. Реш. 45-б.—Масть все товариство, въ типографії застаюоче, мѣти плату и инишіе потребы, до друкарпѣ належаче, доходити Черн. Тиш. 574 (1679).—Доводу ясного, жебы (дитя) замордовано мѣло быть, дойти не можно Ак. Нѣж. Маг. 13.—Безъ шкоды своей и товарищовъ своихъ дойдешь руна золотого Рук. Хрон. 74.

3. Кінчатися, кінчиться.

XVI. Таја справа зачатая дойти завжди мусить Арх. ЮЗР. VIII, III, 358 (1583).

XVII. Коли тысяча лѣтъ доходило и выполнялся межи Всходнею Церковю и Заходнимъ Костеломъ розервання ся стало Копист. Пал. 316.

4. Доправлятися, доправитися, здобувати, здобути (правомъ).

XVI. Тотъ, кто жалуетъ на кого, масть его тымъ правомъ доходити, подъ которымъ онъ, на кого жалуетъ, сѣдить Ак. ЮЗР. I, 95 (1538).—Повиненъ самъ папъ ... себе па томъ служе шкоды доходити Пам. КК. II, 534 (1557).—Не вспоминал у мене никакорое заплаты, никакорыми квиты не доходячи Арх. Sang. 215 (1567).—Опа имъ не молчала, одно чи хоробою и недостаткомъ своимъ того дойти не могла, о чомъ же она и теперь зъ ними въ нравѣ стоить Арх. ЮЗР. I, I, 111 (1579).—Немогучи того за старостью леть своихъ боронити и правомъ доходити... тую єпископью... листомъ моимъ спускаю ів. 125 (1580).

XVII. Нехай укажеть титулъ того, за чимъ бы хотѣть тое мніманіе кривды доходити Ак.

ЮЗР. II, 40 (1609).—Квалту правне на нас доходити, и коштует то немало Арх. ЮЗР. I, XI, 344 (1615).—Позводил з ним якобы хотели поступити и в суде местцким и замковымъ справедливости доходити ів. I, VI, 493 (1621).—(Мечиславъ) дѣдичнымъ правомъ доходитъ Галича Копист. Пал. 1017.—Помененыхъ долгов доходити, яко свое власности, си злецаю и волност даю Пам. КК. I, 87 (1641).—(Яцко) правве з ним поступовал, всей утрати своей и правнихъ выкладовъ доходячи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 9 (1664).—Теперь еще неслыханы рѣчи на нась доходить, абысмо сму тысячей двѣ не знать за що платили Бар. Письма, 245 (1689).—Ежели кому якая кривда от кого есть, жебы правомъ доходити, а сами своихъ кривдъ не мстилися Літ. Сам. 171.—Доходити своего накладу и кошту правнымъ способомъ моць даємъ Літ. Густ. м. 53.—Богъ крове его доходитъ презъ общого человѣка на нась Рук. Хрон. 28.

XVIII. Самой утрати, доходячи того двора, чинить минѣ за тие года рублей пятдесятъ Быт. млр. обст. 339.—Можете своихъ древнихъ волностей тим оружіемъ у Поляковъ доходити Вел. Сказ. 15.—Трудно намъ поединцемъ во всѣхъ обидахъ и утикахъ нашихъ дойти управи у судовъ цолскихъ і справедливости ів. 23.—(Гетманничъ) могъ бы на немъ Неплюеву доходити добре и скарбовъ своихъ въ войску зъ нимъ Гетманничомъ забралихъ Літ. Вел. III, 59.—За обиду ва свѣтскихъ духовнис у свѣтскихъ урядахъ обычаемъ статутовимъ доходити права повинни Стат. 36-б.

5. Дізнатися, дізнатися.

XVII. Раз'мошращю: Усмотрию, млрду до цули, гожу, змѣрю, розышлаю, домышлаю, а упѣманьемъ дохожу, розбачую Бер. Леке. 136.—Разумѣваємъ: Доходимо ів. 137.—Люлскими способы и вымыслами доходити Бозскихъ рѣчій есть блузнити Ки. о Вѣрѣ, 172.—Чого домнѣман'емъ доходимъ, поважмо Тит. 123 (Копист. 1625).—(Царь) правды дошедши, зашивился такъ стислой пріязни Рад. (Марк.) 83.—Доходимо того презъ досвѣдчен'є, же виноград коли бываетъ обрезованыи, на той часъ щасть Рад. Виш. 613.—Что-бо она испила, того не узрѣли, только знать, что ядъ смертній, мысли доходили Нов. Бокк. 304.

XVIII. Не моглемъ того дойти и вибадатижя з гисторий книжнихъ, якого власне року заложенъ... замокъ Бродский Вел. Сказ. 5.—Ворожбѣцтво есть Пророчество не певпоє, даное от діавола Ворожбѣтови, о рѣчахъ

принныхъ, альбо невидомыхъ, которыхъ Сатана доходитъ з' Слонца, Луны, Елементовъ, досвѣдченіемъ Собр. Прим. 106.—Кому бо (Фортуна) послужить и кому въ руки пойдетъ и самъ премудрѣшій астрономъ не дойдетъ Др. Богд. Хм. 150.

6. Розуміти, зрозуміти.

XVII. Жаденъ зъ людей дойти того, яко она зъ раю вышла, не можетъ Рук. Хрон. З.

7. Дістасатися, дістаси хому, надходи-
ти, надійти хому.

XVI. Сыны повинни, хѣть доросши, додати, абы каждую дѣвку дошло сполна посагу по сту коп гречей Арх. ЮЗР. VIII, III, 103 (1565).

XVII. З яблони единой в салу Малишевомъ тенъ пожитокъ мѣтъ доходити руки Яреми-
нихъ и жонѣ его Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1665).—Припадаочный розмѣръ з' двохъ ка-
мевѣй никому іншому, только ей... долженъ
есть шале, безъ жадное перешкоды доходити
Мат. Ист. ЮР. 3 (1667).—За ихъ превратные
законопреступства и учинки алые... азъа теж
и заплата дойшла отъ величественнаго судіи
Фа. Реш. 14-б.—Двадцать же три воли Дмит-
рапинку отали, а останокъ попродали, а три
только пану Полуботкову дойшли Арх. Мот.
134 (1688).—И впередъ за ваши воинные працы,
яко плата дорочная вамъ доходити метъ, такъ
и иѣсячное уконтентованье на становищахъ
показано будетъ Ак. ЗР. V, 241 (1690).—
Болѣшь вамъ (заплаты) а тѣжки в реестру
панъ полковника черниговскаго.. доходитдо
Літ. Мг. и. 39.

XVIII. Пану хоружому заледво десятая
частъ пожитковъ отъ Чигринщины отъ него зи-
логи Чаплинскаго доходитъ Вел. Сказ. 22.—
Тому войску за тѣхъ услуги особливъ плата
зъ ласки Короля Пана доходити повинна
Літ. Вел. II, 231.

8. Відбутися, відбутися, статися.

XVI. Прудко вѣръ намъ: тая угода межи
нами дойдетъ и долго трати будеть Хр. Фил.
Алекр. 1600.

XVII. Але дошлажъ згода на соборъ Фло-
рентскому? Речеть хто: «дошла». А чому жъ
звада, коли згода дошла? Копист. Пал. 958.

9. Доживати, дожити.

XVII. Хс. дойшоль лѣть Гал. Кл. Раз.
I, 3.—Дошедши лѣть зуполнихъ... дойшолемъ
свої власной отцевщини Прот. Полт. С. II,
56 (1678).

XVIII. Коли (Ліл) дойшол до старости
свої, жыл у честотѣ своей яко агтъ Пам.
укр. и. I, 296 (Рк. Тесл.).—И въ великои ста-

ности тотъ дошоль лѣтъ' многихъ ів. III, 88
(Рк. Кизик.).—И стаетъ сѧ чвкъ со всѣмъ со-
вершеніемъ и возврашаетъ у возрастъ свой,
и дошедши времене своего такъ умретъ ів.
IV, 313 (Рк. Тесл.).

ДОХОДЪ, рм. Прибутокъ, користъ.

XV. Имають они тако долго держатъ нашъ
городъ снатінь... со всѣмъ доходомъ и со всѣмъ
правомъ и со всѣми границами ЮРГр. № 42
(1411).—Дали есио ему за его вѣрную намъ
службу село холоначъ у володимерскомъ повѣте
со всѣми с тими доходы и приходы што къ тому
седу исъстародавна слушало и тағло ів. № 84
(1451).—Она имасть держати тѣхъ дѣвъ дѣ-
нини отчизны моєй и поживати со всѣми до-
ходы и приходы Арх. ЮЗР. VIII, III, 4 (1487).

XVI. Съ тыхъ рѣзниковъ, которые въ мѣстѣ
живутъ и мяса продаютъ, тотъ доходъ окон-
ничий брали Ак. ЗР. I, 362 (1506).—Записалъ
еси на церковъ... тое село... со всѣми доходы,
што къ тому салу принадлежить Арх. ЮЗР.
I, VI, 12 (1507).—Всі доходы пѣвчіи и
пожитки дворовъ нашихъ на одинъ часъ были
выбраны и отдаваны до скарабу нашего Ак.
ЗР. II, 197 (1529).—Івс. Христось доходовъ
поповскихъ не отдаиль Сп. прот. Лют.
116.

XVII. Ярославъ... вшелякими оздобами убо-
гатиль тую церковъ, и доходы великіи надаль
Крон. Сое. 38.

XVIII. —Полскіе велиможи... мякну же до-
ходы свои дивными прибѣтками разиножити,
аше би Козакамъ свобода въ странѣ онай
отята била Вел. Сказ. 9.—Римляне имауть
доходы великіи, а Русь мусить сама себѣ
хлѣба зарабаты Собр. Прим. 66.—Доходъ
подкоморому яко и суддѣ отъ листу бы
Стат. 59-б.

ДОХОДЕНЬЕ, -ЖИВАНЬЕ, рм. Декра- лама судомъ, здобування правомъ.

XVII. Церковъ... такъ на охнѣдоствѣ, яко
в дохоженю правномъ добрѣ и маєтності ро-
зобраныхъ... немало кошту и накладу потребо-
вала Сборн. стат. II, 68 (1613).—Доходенъ
церковныхъ маєтностей, гвалтовиie здавна вы-
дертыхъ Копист. Пал. 1114.—Шкоды, которые
столь за дохоживаньемъ правънымъ, урости
могутъ Гол. П. М. I, 385 (Луцк. Выш. 1629).—
Выступивши з' нимъ въ право, доходитъ того
жалоснимъ своимъ оскарженъемъ, абы, под-
лагъ права, могъ мѣти къ нему приступъ за
доходенъ... згинулой кілко сотъ золотыи
въ готовыхъ грошахъ и іншой худобѣ суммы
Прот. спр. поц. 19.—Злеценъ отъ его за
доходенъ певного друкгу ів. 43.

XVIII. О дохоженню долговъ по умершомъ С. і Р. 11-б.

ДОХОЖОВАТИ, дс. Доправляти судомъ.

XVII. Стоячи поблѣчне... дохожовали власной отцевишии свой Ак. Полт. Гор. Ур. II, 76 (1670).

ДОХРАПАТИСЯ, дс. (пол. dochrapać się). На силу досягати, добиватися.

XVI. Ова и попы наши, хотя бы ся кондитцій клебаповъ Римскихъ дохрапали, не заразъ бы ся ихъ затымъ милостивое панство няло Хр. Фил. Апокр. 1726.

ДОЧАСНЕ, -НО, присл. Тим часом, тимчасово, до якого часу.

XVI. Покой вделанъ быль, не може ли быть вечне, тогды хотя дочастнє, жебы межи поданными шарпанина не была Арх. ЮЗР. I, I, 94 (1579).

XVII. За повшеднє грѣхи теперъ дочасне каруть Вопр. 60.—Што бискупъ Римскій масть оть людей царей смертельныхъ, дочасне масть. ани оть Духа, ани оть апостоловъ Копист. Пал. 325.—Даниїль Апостоль страхомъ и лестнию от Мазепи уведенныи послѣдоваль ему дочасно Літ. Сам. 300.

XVIII. За-Днѣпре въ посессию Царя Его Москви Московскаго дочасне, яко въ пактахъ выражено, одійшло Літ. Вел. II, 250.

ДОЧАСНЫЙ, прикм. Тимчасовий, не стачий.

XVI. Временный, дочасный Зиа. Лекс. 97.—Што есми не дочасныи, але вѣчныи держаниемъ въ себе мель Кн. Гродск. Луцк. 132 (1562).—Въ семъ дочасномъ и смертельномъ жытю нашомъ пребываємъ Ак. ЮЗР. I, 280 (1598).—Раднѣй изволили страдати з' людми Божими, низди имѣти дочасного грѣха роскошь Отп. кл. Остр. И. П. 393.—До паньства и державы дочасное наимильшого сына нашего Жыкгимонта, Польского и Шведского короля, належать Антир. 733.

XVII. Временный: дочасный Бер. Лекс. 17.—Привременный: Дочасный ів. 123.—Дочасный, привременный, временный Синон. сл.-р. 22.—Противники наши смеютъ мовити, яко быхмо до тоб светое единости для пожитковъ нашихъ дочасныхъ приступити мели Арх. ЮЗР. I, VI, 392 (1613).—(Бгъ) за дочасное добровъ в' дочасномъ еще животъ встуєтъ Тит. 136 (Копист. 1625).—Дочасного покою проситъ непріятель наш, а не вѣчного Єв. Калл. 618.—На томъ дочасномъ свѣтѣ Діар. Фил. 102.—Всѣхъ дочасныхъ и вѣчныхъ добре упрѣмъ желаючи Арх. ЮЗР. I, X, 596 (1653).—Тоб мешкан'е єст дочасное ЦАМ. № 608, к. 9-б.—Вавулончикове старолиска о славу свѣтской, доcha-

скую Гал. Кл. Раз. I, 23.—Жадаси од хатворца своего на сем дочасномъ свѣтѣ дасть спокойные промешкати Св. Реш. 17-б.—Скарбы ти которыми суть на семъ свѣтѣ всѣ дочасны, на короткій сѧ час з'ядутъ а заразъ изгнуть Жыт. Св. 1678 р. к. 1.—Не заболѣло его серце такого безчестія образовъ божіихъ за-для своего нещасливого дочасного гетманства Літ. Сам. 115.

XVIII. Я вам окаянныи тое поражаю: и дочасной карности Бжой зде прію Клии. Вірші, 29.—Богъ основаў землю и положиў на неи дочасніе лѣта Сл. о збур. п. 143.—На семъ свѣтѣ земномъ и дочасномъ Тих. № 8, к. 23-б.—Слухай чловече дочасній Сл. о см. 19.—Великимъ Господаремъ нашымъ волно будеть старане о ... продолжене въ далініи лѣта покою дочаснаго учинити Літ. Вел. II, 117.—То есть слава дочасная, минуща, которая то ест як цвѣт у полю Пам. укр. м. I, 336 (Рк. Тесл.).—Нехай та Бгъ ибсныи благыи на том дочасномъ кролев'ствѣ земномъ, которое то далъ Бгъ ів. 337 (Рк. Тесл.).

ДО - ЧАСУ, присл. Дис. Часъ.

ДОЧЕКИВАТИ,-КАТИ,-КАТИСЯ, дс. Дожидати, -ся, дождати, -ся.

XVI. (Згоды) на семъ свете не дочекаєшъ, коли ся такъ о нее, яко теперъ, старати будете Отп. И. П. кл. Остр. 1119.—Духовенства большого очекивалъ. А не дочекавыши, по-томъ молитвы звыклии... одправиъ Антир. 525.

XVII. Другого кон'ца иѣзды юж недочекаетъся Лѣк. на осп. ум. 9.—Хвала на высокостяхъ Боу нехай будеть... иже ся покою ниѣ земля дочекала Бер. Різдв. Вірші, 60.—С тымъ быдломъ не могучи се дочекати порому, мусили тамъ змешкати Арх. ЮЗР. I, VI, 616 (1630).—Ледвеи утихи в' жалю дочекала Тит. 308 (Еоф. 1633).—Невѣдасть чвкъ, чи дочекасть пришлого часу, невѣдасть, чи дочекасть и завтрушнаго днѧ Гал. Кл. Раз. I, 238.—Я тя здѣ, не ты мене дочекаеш Бар. Письма, 73.—Благодару та жемъ дочекал науку и чуда твои оглядати Св. Реш. 333.—Даст Бгъ дочекати свѣтълого Воскресенія Прот. Полт. С. II, 91-б. (1681).—(Ляшъ) ведочекавшия, шолъ до пана Потоцкого Літ. Льв. 240.—Зычу... абы онъ... рокъ по року въ домігіе лѣта целебрующи, таковых же хвалебныхъ Сть далъ дочекивати Рук. № 0.4°. 86, к. 95.—Царь турецкий, дочекавши осени, осадиъ Камянець Літ. Сам. 116.—Не дочекасть ты быти царемъ Рук. Хрон. 24.

XVIII. Дай Бже дотекать ва приайдучій отворекъ Кн. Нос. 45-б.—Коли бы Богъ давъ

весни дочекати Укр.-Р. Арх. IX, 51.—Шведсків кінваръзони дочекаютъ сейму тут Вел. Сказ. 251.—(Два) дочекавши третьего два, ждала обѣт'ныци Сна своего Пам. укр. и. II. 392 (Рк. Унгвар.).

ДОЧЕРЬ, рж. Дочка.

XVIII. Засватавши... въ атамана городового... дочер Хоз. Гетм. II, 194 (1706).—Петро Войцеховичъ взялъ за себе дочерь покойного п. Полуботка, полковника Чернѣговскаго, въ жену Арх. Суд. 275 (1729).—Тимошъ... женился на Домнѣ, дочери тогдашнаго господара волоцкого Вел. Сказ. 7.

ДОЧЕСНОСТЬ, рж. (пол. doczesnoścь). Дочесность, тимчасовость, нетривалость.

XVIII. Можемъ вшакже латво тод доробитися щасливости, жебысмо тилко въ дочесностахъ сердца своего ис затопили Науки парох. 103.

ДОЧЕСНЫЙ, прикм. (пол. doczesny). Див. Дочесный.

XVIII. Лакаемоса хоробы и утраты дочеснаго тѣлеснаго здоровья Науки парох. 6.

ДОЧИСТА, присл. Геть усе, чисто все.

XVII. Иннам о томъ дочиста оповѣвши Ев. Вил. II, 50-б.

ДОЧИТАТИСЯ, дс. Прочитати до якого листа. вичитати.

XVI. Читай же его знову, ачей дочтешъся Отп. И. П. кл. Остр. 1099.

XVII. Тыя слова ачъ самъ з жалем на овымъ листе указуючи читал але она даїй иных дочиталасе Арх. ЮЗР. VIII, III, 489 (1602).—И у иных стых того свѣтоцтва дочтешъся Ев. Реш. 302-б.—Чителянка хто о том хочет знать одсылаемъ до Тестаменту Старого: дочтешъся там досконале ів. 439-б.

XVIII. Она станеть лист читати. Дочитала ся, якъ глюбивъ Александеръ сна еи Ад. Тиш. 98.

ДОЧКА, ДОЧЬКА, рж. Особа жіночо-го поглаву въ стосунку до своїх батьків.

XV. Дал есьмъ... дочьцѣ свои княжнѣ овдотії ЮРГр. № 83 (1446).—Дочки еврѣйские Чет. 1489 р. 17-б.—И у того дей Васка дочка одна остилася Ак. ЗР. I, 151 (1495).

XVI. Дщи, дочка Зиз. Лекс. 98.—Из своею княгинею Настасією, дочкою цана Семена Олизаровича Пам. КК. IV, I, 31 (1512).—Доч'ко будь доброп наадъи Ев. Пер. 43.—Межи всих трех дочек тое имене пустили Кн. Гродск. Луцк. 169 (1562).—Прайдохъ бо розлучити человѣка противъ отца своего, и дочку противъ матери своей Отп. кл. Сктр. И. П. 401.

XVII. Дщерь и дщи: Дочка. церка Бер. Лекс. 39.—Дочка—дщерь Синон. сл.-р 22.—

Дочка пана Рогатинского Ак. ЗР. V, 3 (1633).—О дочко наймиашая Йѣств. 48.—Умерла дочка твоа Ев. Вил. II, 142-б.—Вшедши дочка толь Иродіады и пласавши, сподобилася Иродови Ев. Калл. 985.—Даем зятю и дочцѣ иной Тетянѣ половину сѣчи из лукою Ак. Полт. Гор. Ур. III, 37 (1675).

XVIII. Взявъ у насъ дочку у ночь кгвал-томъ Марк. IV, 220 (Л. Маз.).—Пришла дшерь чили дочка вшетечницы Иродіади Науки парох. 226.—Имѣть отецъ за виннихъ жену сина дочку или зятя... отъприсягти Стат. 43-б.

ДОЧУВАТИ, ДОЧУТИ, дс. 1. (жичайно з запереченнемъ). Добре, як треба, чутти

XVIII. Андруша... не зовсѣмъ гараждъ дочувавъ Кн. Нос. 24-б.

2. Ухопити слухомъ.

XVIII. Глухий не дочует, то пригадасть Клим. Прим. 208.

ДОЧУТИСЯ, дс. Покути.

XVII. Дочулся Константинъ песарь, ижъ царь перскій пришолъ зъ великою потугою Рук. Хрон. 269.

XVIII. Султанъ Турецкій дочувши о про-палихъ его въ Сѣчи Запорожской выборникъ янчарахъ. ведми узлился Літ. Вед. II, 366.—Марко... дочувши о чудотворвой іконѣ... пойшовъ поклон отдат Ик. Зоз. 5.—Полковникъ Сулима... когда дочулся, что я намѣренъ бѣхать о своемъ козачествѣ искать... бѣть не-щадно плетми Арх. Мот. 188 (1767).

ДОЧЧИНЪ, прикм. Шо належить дочці.

XVI. Сорочокъ тещинъ десет, а доччинъ осмъ Кн. Гродск. Луцк. 161 (1571).

ДОЧЪРЬ, рж. Див. Дочь.

XV. И вдасть зань (Ржислава) пакы король Угорьский дочьрь свою Ип. 794 (1243).

ДОШАРОВАТИСЯ, дс. Дошукатися.

XVIII. А нѣмъ другій зброй дошаровался. волъть утѣкати, нежели до меча хватался Літ. Гр. 57.

ДОШНА, рж. Плоска з обох боків пластина. силияна з дерева, або витесана з каменя.

XV. А коли, у великую воду, дерево поніло-ветъ, а либо дошки, а хто свое перейметъ, а любо дружнес. въ томъ имъ ся правовати Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVII. Єдна панна ухвативши за дошку, пришлынула до скамъ Гал. Кл. Раз. 446.—В' Црквѣ Вознесенія Хва знайдується образ на дощѣ древній вымалюваный Гил. Н. н. 77.—Десятеро приказаний принявъ на двох скрыжалахъ, тоест на днох дошкахъ камянихъ Ев. Реш. 32.—И заразъ зволокши з' себе шаты

свои. ятстителемъ на дощцѣ въ морѣ Жит. Св. 1678 р. к. 150.—Дамъ тобѣ. (Монголови) дошки каменныя Крон. Боб. 47.

XVII. Дошку туу прострелю Тих. № 8, к. 13-б.—Тамъ лежить дошка мармурова бѣлая Путп. Іер. 19.

ДОШЛЫЙ, прикм. Дорохий. посича літ.

XVI. Вшелякіе пожитки мають быти въ за-веденіане и держане дававы и злечопы завжды ченоукови... въ дѣтехъ статечныхъ дошлому Гам. КК. IV, 49 (1597).

ДОШУКОВАТИСЯ,-КАТИСЯ, дс. Розшукувати. розшукати, шукаючи знайдити. знайти.

XVII. Микита Мишленко, дошукуючия шкоди своей черезъ овчарує... на котрихъ то вишай менованиихъ гостодарувъ Лемченкувъ и ихъ вувчарувъ упадавъ, же чрезъ ихъ власнихъ шкодуетъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 88 (1667).—Дано намъ вѣдатъ презъ зажицъ персонъ, дознанихъ въ ремеслѣ мелницкомъ, що ся и дошукало, же Грицевой Добиншовой уменіено води на цялй дѣвъ ів. III, 37 (1675).

XVIII. Чрезъ своихъ виславихъ, зъ дѣбръ своихъ, отъ людей посполитихъ собѣ чиншовъ належнихъ, подлугъ зобополной ухвали и постапорлена, каждій дошуковатися мѣтити способъ Літ. Вел. II, 228.—Неотмовне будемся винного тому дѣту дошукувати ів. III, 175.

ДО-ЩАДКУ, ДО-ЩАДУ, ДО-ЩАТКУ, присл. До останку, до решти, ціковито, остаточно.

XVI. Всѧчески. дошадку Зиз. Лекс. 97.—Агтан... не могутъ дошадку всю испастъ его бозкую огорнути Катех. а вызп. в. 137.

XVII. Всѧчески: Випелакимъ способомъ. дошадку, веєма, отнюдь Бер. Лекс. 25.—Опасно. Пилю, досконаде, статечне, ѿшки, ессеъвершенівъ, с' пілностю, ажъ дошаду ажъ до дїа ів. 197.—Бѣсовскій войни помочу Бзию дошаду звѣтажестъ Тр. пости. 395.—(Аптихрист) облудне будетъ съ показовати... жидовъ ѿшакавши дошадку якобы власный Хс Нам. укр. м. IV, 391 (Рк. Дуб.).—Чївкъ... все дошадку штоколгекъ злого терпюль вынічасть Ев. Вил. II, 56-б.

ДОЩАТЫЙ, прикм. З дощокъ. з дощечокъ зроблений, пощаний.

XV. А даль есмъ на немъ 10 грифенъ кунъ, а 5 локотъ скорлата, а бронѣ лопатыкъ Ип. 194 (1287).

XVII. Даль есмъ за село оскъ грифенъ кунъ, а пят локтей шарлату, жебрыны дошатон Крон. Год. 308.—Нарисъ дошатий срѣбруно-зловѣстый Тест. Адам 169

XVIII. Поясь... срѣбный дошатий, сутозло-цистий Докум. Млр. V, 118 (1717).—Ланчу-жокъ золотій дошатий Арх. Сул. 218 (1744).—Палубъ дошатий малюваний Укр. ист. м. 37 (1748).

ДОЩЕВАТЫЙ, прикм. Див. **До-щеватый**.

XVIII. Ночь также хмарна и дощевата—обложими дожчемъ ажъ до свѣта Да. Марк. III, 203.

ДО-ЩЕДКУ, ДО-ЩЕНТУ, присл. (пол. do szcѣtu). Див. **До-щадку**.

XVII. Дощевту—опасно, всесовершеннѣ Си-он. сл.-р. 22.—Папъ отъ насъ найбарать потре-буетъ, абъсно пожадливости... отъ себе откинути, и до щенту уморили Тит. 282 (П. Мог. 1632).—Гетманъ пораженымъ и до щенту знесенымъ зосталъ Рад. (Марк.). 59.—Непріятеля знести до-щенту Дм. Рост. 36 (1698).—Умань, преславній городъ украинскій погра-ничній... до щевту спалили и спустошили Літ. Сам. 124.—Турецкое войско знесенно дощенту ів. 180.—Отъ нихъ до-щенту выгублены не были Рук. Хрон. 197.

XVIII. (Юрій Хмелбиченко) якъ шаленій много невищного народа вирубаль, и увесъ до щенту вирубаль бы Літ. Вел. II, 22.—(Полтавцъ) доми пхъ зо всего до щенту розграбовали ів. 164.—(Сараїча) пашъ яринівъ еще невижатів и трави невпкошеные всѣ до щенту віела ів. III, 86.—Жыдове напавши на городъ Моав'лю забурили и до щен'ту его спалили Пам. укр. м. I, 259 (Рк. Тесл.).—Мъсто више спалили, муры до щадку розвадали ів. 316 (Рк. Тесл.).

ДОЩЕТКА, рож. Див. **До-щетка**.

XVIII. Захаріа написавъ на дощетцѣ Пам. укр. м. II, 108 (Рк. Тесл.).

ДО-ЩЕТЫ, присл. Див. **До-щаду**.

XVI. Діаволь толикую завистъ имасть на Словенскій языкъ, же ледво живъ отъ гнѣва. радиъ бы его до щеты погубилъ Ак. ЮЗР. II, 210 (И. Виш.).

ДОЩЕЧКА, рож. Здрібн. відъ «дошка», таб-личкъ.

XVII. Дщина: Таблица, дошка, дощечка, гонть Бер. Лекс. 39.

XVIII. Вигладилъ три дощечки для поправки свѣчъ трикірныхъ Ризи. Соф. Ка. 128-б.

ДОЩИНЬ, рм. Здрібн. відъ «дошка».

XVIII. Во весь день дошникъ ишолъ Дм. Марк. III, 133.—День... мокровать и зъ до-щикомъ густенкимъ ів. 168.

ДОЩИТИ, дс. Надати дощесі, дощустити.

XVIII. Въ ноћи перестало дошить. однако же ноћи хмарна и вѣтгодна Дм. Марк. III, 133

ДОЩИЦА, рж. *Диа. Дощичка.*

XVI. Ояль попросиль дощицу и написаль рекучи іоан'ль есть Ев. Пер. 27.

ДОЩКА, рж. *Диа. Дошка.*

XV. Повелъль сѧ покрыти дошкою Ч.т. 1489 р. к. 45-б.

XVI. Ворота дворные побили дошку выбили Ки. Гродск. Луцк. 236 (1564).—Видель в дверех сенныхъ дощку выбитую ів. 492 (1571).—Листъ Гер'мановъ цель, сухъ на краи дошки знашоль Си. прот. Лют. 65.

XVII. Дошка: Дошка, дыл, драница Бер. Лекс. 39.—Дошчка — доска, дощца Синоп. сл.-р. 22.—Росказаль Бъ учинити дощчу золотую чистую О обр. 3.—Кгдъ ся дошка верхняя зъ труны зсунула, обачено было тѣло надутое Конист. Пъл. 470.—О трунно... ты ма замкнеш' своими четырьма дошками Тит. 42 (Сакон. 1622).—Колца в дошкахъ золоты починьте Крон. Боб. 47-б.

XVIII. Козаки... указанное число фашинь, сваевъ, дошокъ и колля зъ немежшо трудностию за килка верстъ, на своихъ плечахъ носили Об. Черн. 118.—Коли на мору розобет'ся окрентъ, людіе хватаются дошкы Собр. Прил. 34.—Лечь ту бго думу и завзятост, смертное преською нантіс, и до гробныхъ вметнувши его дошокъ всъ его сказовало иентиции Вел. Сказ. 247.—Десят дошокъ для управныхъ надобностей Расх. тетр. рыбн. ц. 14-б. (1795).

ДОШКОВАТЫЙ, прикм. *До дошки подібний.*

XVIII. Госцу строковатый, дошковатый, вансоватый, гостець пушпый, завротистый, трудоватый, запрѣщаю тебъ Богомъ живымъ Угр. Заг. 55.

ДОШОВЫЙ, прикм. *Диа. Даический.*

XVIII. Инкаустъ зъ дошовую помѣшался водою Гр. Барск. IV, 34.

ДОЩУПАТИСЯ, дс. *Домацатися.*

XVI. Не вѣмъ, для чего се в. м. читати не хочешь: тамъ бы ся в. м. правды рыхло дощупаль (Чт. кл. Остр. И. П. 413).—Обачишъ... ясную правду, которое ся и пальцемъ дощупати можешъ Антир. 915.—Чытайте синоды давные,—обачите, же ся правды дощупаете ів. 971.

ДОЩЬ, рм. *Диа. Дождь.*

XVII. Четвертого дня за пул дня, бо их дош зогнал, за горблку, що пропали — грюш 18 Арх. ЮЗР. I, XI, 438 (1658).—Дошь окрутне великій перешкодиль Літ. Льв. 241.—Весна была барзо сухая, це хотѣль дошь падати ів. 259.

XVIII. Колиб дошь нешов, тоб поехав Клии. Преп. 222.—Лѣта марне плынуть якъ бы-

стрые рѣки, часы молодые якъ з дошу потоки Укр.-Р. Арх. IX, 231.—Дошь, якъ вачаль зъ ночи ити, то до полудня ишоль хороший Ди. Марк. I, 224.—День былъ хмарний зъ дощемъ густенкимъ ів. III, 224.

ДОЩЫЦА, рж. *Диа. Дощичка.*

XVIII. Імя ему Іоанъ начерта на дощцы Укр.-Р. Арх. X, 272.

ДОЩЯДУ, присл. *Диа. До-щаду.*

XVII. Выдалъ декреть таковыи, абы всѣхъ дѣточокъ, мещизны не живити, и вколо Виелесма, дошлю побити Бер. Вірлі, 82.

ДОБЪДАТИ,-ѢСТИ, дс. 1. *Істи, з істи по кінця посною мірою.*

XVII. Постила Пречестам Два и по тымъ того не добъдала и не допивала Гал. Кл. Раз. 303.—Постъмо з' доброи волъ своимъ... не локладаючи потымъ, чогосмо не добъли и не допили ів.

2. *Набридати, набриднути, уїдатися. уїстися.*

XVII. Горко добъди Богу такъ. же и въ сердцу ему и во очахъ отъ нихъ горко Дм. Рокт. 89 (1698).

XVIII. Добъвъ до живого Клим. Преп. 211.

ДОБЪДЖНАТИ,-ѢЗДИТИ,-ѢХАТИ, дс. *Іга-єши досягати, досягти якого місця.*

XV. И нѣлзѣ бы ему их полкомъ добѣхати тою рѣкомъ Ип. 361 (1148).—Хотѣль быхъ добѣхати до Любомла ів. 899 (1287).

XVII. Достизаю: Дохожу, добѣджажу, до-гонюю Бер. Лекс. 211.

XVIII. Они, не добѣзя до Мелеховой мон-гиды, поступили вѣтво Сб. Мат. Лъвоб. Укр. 157 (1765).

ДОВЪЗДНЫЙ, прикм. *від «довъзда», при-дній.*

XVIII. Оную (опись) закрепивъ свою рукою, привозить въ полковую Переяловскую канцелярию и отдать при добѣздномъ своемъ доношении Арх. Мот. 38. (1739).

ДОЯРЪ, рм. *Хто доить губобу, доильник.*

XVIII. Дояръ, который коровы доитъ Оп. им. Дан. Апост. 155.

ДРАБАНТОВАТИ, дс. *Іти, подорожувати*

XVI. Первые благочестивые царіе христіанскіе... пѣшо въ пустиню драбантовали Ак. ЮЗР. II, 216 (И. Виш.).

ДРАБАНТЬ, рм. (пол. drabant, іт. trabante, фр. drabant, нім. Trabant). Жохір осо-бистої королівської, також папської гарти.

XVI. Драбанти кричать до люду: абасо, абасо, то есть: «падайте, падайте!» Посл. до-лат. 1129.—Коли его (шанежка) исутъ на но-силкахъ до костела, тогды, предъ нимъ идуучы,

драбанты кличутъ Арх. ЮЗР. I. VIII. 530 (Пол. прот. ун.)

XVII. Тык двѣ ротѣ были пребраны въ жол-
нъровъ якобы драбан'товъ а сторожовъ тѣла
Кролев'скаго Кн. Рож. 73-б.

ДРАБИНА, рж. (пол. drabina. ст. нім. trappe). Прилад з двохъ рівноїжнихъ жердинъ сполученихъ щаблями.

XVII. Лѣствица: Драбина Бер. Лекс. 74.—
Драбина—лѣствица Синоп. сл.-р. 22.—Люде-
ши презъ ту драбину до яба. падали на
землю з' драбини Гал. Кл. Раз. 503.—Іаковъ
патріарха драбину видѣвъ од землѣ до пебесъ
Св. Реш. 289-б.—Послушаніе естъ совершен-
ною драбинкою до Иба Рад. Ог. 72.—Видѣли
замки цѣлы и темницу зачинену и драбину.
по которой всходятъ до темницы далеко отъ
темницы лежащую Жит. Св. 234.—Римляне...
почали... драбины приставляти Крон. Боб. 234.—Ивона... пѣхоту зъ драбинами до мѣста
припостилиъ, которая барзо прудко парканъ
перешла ів. (др.) 282.

XVIII. Хмелницкій до обозу Лядскаго ко-
тити келѣль (махинп) зъ прибраними къ тому
еще высокими драбинами Літ. В.-л. IV. 52
(Пов. 1728).—Подіймасть человѣка зъ дра-
бинкою високо и держить на зубахъ Гр. Барск.
I. 167.—Надобно юбки при каждой хатѣ стоя-
ла драбина легка Укр. Гост. Пор. 78.

ДРАБИНКА, рж. Здрібн. відъ «рабина».

XVIII. Я з гори буду спѣвати. якъ з драбинки
... ступати: ля, сол, фа, мѣ, ре, уть Вірші
воскр. 135.

ДРАБИНЧАСТЫЙ, -ЧАТЫЙ, прикм. Що
млє драбини, з полудрабинами (віз.). пітер-
ний.

XVII. Тѣло его нагое па драбинчастомъ
возу съномъ прикрытое привезено въ Гадячъ
Літ. Полск. 26-б.

XVIII. Заковавши въ жедѣза и положа на
драбинчастій возъ, приказали... везти мене
въ катедру Автоб. Свяш. 332.—Простой дра-
бинчатый возокъ Арх. ЮЗР. I. II. 360 (1766).—
Визъ воловий старый драбинчастій Арх. Вид.
ч.; нерозб. спр. (1780).

ДРАБСКІЙ, прикм. відъ драбъ. жовнір-
ський.

XVI. Послали бы твои милости въ часъ
пенязи на каждую особу за службу ихъ драб-
скую. яко иныши мѣ драбонъ Арх. ЮЗР. VIII.
V. 91 (1552).

ДРАБЪ, рж. (пол. і чес. drab. нім. traben).
Жовнір піший. пішак.

XVI. Маеть онъ на тыхъ замкахъ ховати.
на своихъ пінезехъ. пятдесятъ драбовъ, и

тежъ слугъ своихъ почетъ немалый Ак. ЗР.
II. 182 (1527).—Теперь драбы замку стерегутъ
Арх. ЮЗР. VII. I. 81 (1552).—Драбомъ абы
старостове жадиго утиску не чинили, але
драба маеть судити ротмистръ чьей роты есть
Ак. ЮЗР. I. 149 (1559).—Для незаплаты
заслужоного з скарбу нашого драби... выт-
ривати не могутъ не маючи за што одежи ку-
шити Arch. Sang. 105 (1566).

XVII. Оруженосецъ, Дардонос: драбъ з'в'о-
ложникою Бер. Лекс. 198.—Драбъ—оруженосецъ,
дардоносъ, даронецъ Синоп. сл.-р. 22.—
Послая ротмистра з пятидесятью драбовъ, абы
поймали Іллю и привели Жит. Св. 544-б.

XVIII. И там о Хвы шаты стыя метали дра-
бове кост'ки Пам. укр. м. II, 233 (Рк. Тесл.).

ДРАБЫНА, рж. Див. **Драбина**.

XVIII. За издѣлку двухъ драбынь на избу
майстру—4 р. 60 к. Расх. тетр. рыб. ц. 12
(1795).

ДРАБЫНЧАСТЫЙ, прикм. Див. **Драбинча-
стый**.

XVIII. Къ палубомъ и къ колясамъ и къ
камъ глабчастымъ, также колѣсъ потреба и
къ тымъ драбынчастымъ Клім. Вірші, 184.

ДРАГАНЪ, рж. Див. **Драгонъ**.

XVII. Зъ придаными собѣ зъ гвардіи пашое
двѣма драганами, одсылаемо Діар. Філ. 143.

ДРАГОЛЬНОЕ, прикм. Побір з драголів на
рогаткахъ.

XVI. Къ тому придаємъ на тоєжъ воїтво-
ство драгольное и подводное, въ меѣтѣ Ве-
ликіскомъ приходячое Ак. ЗР. III, 297 (1585).

Див. **Драгонъ**.

ДРАГОНЪ, рж. (пол. dragon відъ лат. draco—
смок). Кінний жовнір, що може битися
i верти i пішо.

XVII. Надано... при каждомъ полку тры-
ста Немцовъ драгоновъ для остроги лѣпшої
Літ. Льв. 259.

ДРАГОНЬЯ, рж. (пол. dragonja). Загін
драгонів.

XVIII. (Виговскій) началь полковъ войско
и драгонію затягать Літ. Гр. (рж.), 68-б.—
Полскихъ людей три тысячи драгони вѣ-
ност и присягу свою зломали Вел. Сказ. 50.—
Драгонъ... Гетмана зрадила Літ. Вел. IV.
8 (Пов. 1728).—Послали къ нимъ... двѣстѣ
чоловѣкъ драгони ів. 16.

ДРАГУНЪ, рж. Див. **Драгонъ**.

XVIII. Отдають... драгунамъ провіявть
хлѣбный Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 75 (1722).—
(Козаки) всѣхъ тихъ драгуновъ и крѣлко бо-
ровячихъ въ пень кирибуали Літ. Вел. IV. 16
(Пов. 1728).

ДРАГУНЬЯ, рож. Див. Драгунъя.

XVII. Килканадцять тисяч люду воєнного грошового опрочь драгунъєк и вибранцовъ Літ. Сам. 12.

XVIII. Из драгунъю нѣмецкою, ляхамъ изъїнявшою, до Хмельницкого пришли Кроп. Млр. 220.

ДРАГАНТЬ, рж. (пол. dragant з гр. трау́хα). Бот. Astragalus; гумуватий сік з нього.

XVIII. Драгантовъ немножко положить Рази. марц. 241.—Драганту намочить полгарцы на ночь ів. 250.

ДРАГАНЬ, рж. (пол. dragan). Див. Драгонъ.

XVII. И иных дракановъ килканадцти шкодливе и смертельне пострелили Арх. ЮЗР. III, IV, 597 (1651).

ДРАГАРЬ, рж. Покрівля, дах, верх.

XVII. Кровъ: Домъ, стела, покрыте. драгаръ, дах, пам'ят' Бер. Лекс. 68.—Драгарь— кровъ Синон. сл.-р. 22.

ДРАГОМЪТА, рож. Дорога річ.

XVIII. Тогда узрѣвши срѣбрь члвкъ издалека, як теперъ драгомъту будеть бѣгнути; он будет гадати, иже вода сѧ блишыть, ано срѣбрь Пам. укр. м. IV, 304 (Рк. Тесл.).

ДРАГОНІЯ, рож. Див. Драгонъя.

XVIII. Хотять... имя войска Запорожскаго згадити, а козаковъ въ драконю и салдати передернути Марк. IV, 218 (Лист. Маз. 1707).

ДРАЖНИТЕЛКА, рож. Жінка, що дражнити, драти.

XVII. Въде дражнителко а откущеное място гузубице Ка. Рож. 207-б.

ДРАЖНИТИ, дс. Драти, дратити.

XVII. Раадражлю: Дражню, обрушаю, побужаю ку гніву, посрамлю Бер. Лекс. 134.—Дражню—раздражлю, подражлю, посрамлю Синон. сл.-р. 22.—Августъ цесарь писалъ до Лентулуса гетмана своего, абы ся не важиль дражнити воиною Сарматовъ Колист. Пам. 1103.—Пидне ихъ просиль, абы не дражнили римлянъ Рук. Хрон. 197.

XVIII. Начнуть... по мѣстах по дворахъ фи дражнити Клем. Вірш. 107.

ДРАЛА, присл. Наставки, настікоти.

XVIII. Тутъ Адамъ изъ пекла драла Пер. Мат. I, 1, 275.

— дати, насікти, відшмагати, відрубати.

XVIII. Ише ми и до вѣта еи суку попремо да и там драла доброго дамо Довг. 95.

ДРАНИЦА, рож. Тонка дошка, єжевана згойно на покриття дахів, дертица.

XVI. Полчетверта десять человѣкъ и то зъ недостаткомъ дерева и драницъ и безъ коней до него прыслали Ак. ЮЗР. I, 115 (1542).—Зличиль есми, отъїжающи, драницъ осьмидесять а мостници шестнадцать Арх. ЮЗР. I, I, 38 (1571).—Подле церкви домъ старый, драницами побитый ів. 368 (1593).—Свирень... новими драницами пакрытый Ак. ЮЗР. II, 200 (1598).—Побито драницами, гвоздемъ деревенымъ прибивано Арх. ЮЗР. I, VI, 288 (1601).

XVII. Доска: Дошка, дыл, драница Бер. Лекс. 39.—Драница—доска, деска Синон. сл.-р. 22.

XVIII. Куплено дранѣ, шестсот двадцать драницъ Расх. тетр. рыбн. ц. 9 (1792).

ДРАНТВИЙ, прикм. Див. Драный.

XVII. Дрантвих сорочок три Прот. Поль. С. II, 258 (1694).

ДРАНТЬЕ, рж. Стара, подерта одеяка, лахмітла.

XVII. Вже мнѣ не носити таких шат, симъ мнѣ дрантием до смерти трусити Др. Ол. Ч. Б. 154.

ДРАНЬ, ДРАНЬ, рож. Надібок з драницъ; драниці, дертиці.

XVII. На будинокъ дерева, дранѣ вдрати Унів. Палія, 159 (1700).

XVIII. Дранѣ з Любеча сорокъ шесть комъ въ Прилуку зислано Ка. Нос. 52.—Пошло.. на всю деревню и дрань шестдесят три рубль Ки. Цеху Бол. 12-б (1749).—Ледникъ... попъ дранію Оп. ст. Млр. III, 208 (1767).

ДРАНЫЙ, прикм. Подертий, пошарпаний.

XVIII. Кожушина чорная драяла Быт. млр. обст. 350 (1723).—Другая хуста... драпа и зашивана Рязн. Соф. Ка. 112 (1743).

ДРАПАТИ, ПНУТИ, дс. Дертти, подерти, шкрябати, шкряблунти, скребти, скребнути.

XVI. Видни есмо... на шини, полевої стороне нижнї уха, рану драпаную ажъ до крова Арх. ЮЗР. I, 314 (1591).

XVII. Василей Шабаиновичъ... въ вокъно драпати сталъ Арх. ЮЗР. VIII, II, 483 (1601).—Зубами кусали и драпали 36. 1693 р., к. 79-б.—Князь Чарторійскій Іванъ... пришолъ до дверей княжого покою и драпнувъ, якъ медведица Кроп. Лит. 342.

ДРАПАТИСЯ, дс. 1. Свербіти; чугатися.

XVII. Копошатися: Свербіти, или скробатися, драпатися Бер. Лекс. об.

XVIII. И то не полѣтична розвалатися и ростягати на столцъ, драпатися, кивати ногами Полѣт. 47.

2. Дертися, відрятуватися.

XVII. Той настырь... мусълм драпати но
острых' хростинахъ Рад. Віш. 388.

ДРАПАЧИННЫЙ, прикм. Драпежний (?).

XVII. Драпачинный—драчивъ Силон. сл.-р. 22.

ДРАПЕЖИТИ, дс. Див. Драпѣжити.

XV. Имають ихъ судити по давному, але не
мають ихъ драпежити по давному Ак. ЗР. I, 199 (1499).

XVII. Убогихъ людей драпежать и надъ
имми ся збыткуютъ Діар. Філ. 111.

ДРАПЕЖЛИВЫЙ, ДРАПЕЖНЫЙ, прикм.
Див. Драпѣжныи.

XVI. Єсьмо тутъ прїехали до Польши, межи
драпежные волки, то есть, межи псы Ляхи
Ак. ЗР. IV, 160 (1597).

XVII. Ихъ, яко пагубныхъ и драпежныхъ
волковъ... изгналь Вопр. 102.—Панове и пре-
ложенные згола въ звѣровъ и птаховъ драпеж-
ныхъ ся перекиули и подобными стали Діар.
Філ. 111.—Левъ драпежливый Транкв. П. М.
83.

ДРАПЕЖСТВО, ДРАПЕСТВО, рж. Див. Дра-
пѣжство.

XVI. Отъ тивуновъ Кіевскихъ великии имъ
крикы и втиски и драпежства дѣютъся Ак.
ЗР. I, 355 (1503).

XVII. О которов драпество великий плачь
и нарекане на уряды Конст. Пал. 928.

ДРАПНУТИ, дс. Див. Драпати.

ДРАПѢЖИТИ, дс. (пол. drapieżyc). Ра-
бувати, розбоєм жити.

XVI. Маршалок... вины непомерные з лю-
дей тамоших берет и их драпѣжить Arch.
Sang. VI, 220 (1558).

XVII. Ты рыцерю драпѣжъ Рук. Хрон.
8.—Чужев грабят и драпѣжат єв. Вил.
27.

ДРАПѢЖНЕ, присл. (пол. drapieżnie). По-
рабожничукому, по-разбйничукому.

XVII. Без лютости драпѣжне живота заба-
вили Діал. Волк. 65.

ДРАПѢЖНИКЪ, рж. (пол. drapieżnik). Здир-
ца, рабожник, разбойник.

XVII. Слухаймо драпѣжникове, слухаймо
всѣ, которые до товаришовъ и ближнихъ
своихъ суровыми естес'мо и недѣстливими
єв. Калл. 466.—Роспянаютъ Ха... драпѣж-
ники Гал. Ки. Раз. I, 90.—Той робакъ будеть
ести и шарпани драпѣжниковъ, которыхъ тѣ-
перь шарпають чужое добров и з'ѣдають Гал.
Кл. Раз. 138.—(Казимеръ) перше драпѣжни-
ковъ ускромиль Літ. Полск. 4.—Удоњ... не
частир але драпѣжца драпѣжник 36. 1693 р.
к. 73.

ДРАПѢЖНЫЙ, прикм. (пол. drapieżny). 1.
Рабожний, здирожничьий.

XVI. Для пебез'ечности отъ драпѣжныхъ
Турковъ... трудно было такъ великій з'ездъ
отиравовати Ист. о разб. Флор. соб. 435.

XVII. Урядники его лакомів и драпѣжне
Рук. Хрон. 284.

XVIII. Чловекъ драпѣжный никому не даде.
Тылко рад кую любо персону лупити: жебы
могъ якож кодвекъ шкатуду набити Кіим.
Вірші, 16.—Ромодановский ... войска драпѣж-
ного от того рабунку не отвернуль Вел. Сказ.
187.—Сами знаете, що вамъ дѣютъ Москалѣ
и свои драпѣжніи пани Літ. Вел. III, 112.—
Драпѣжный оній и безъ человѣчній народъ
Ееноискъ Гр. Барск. I, 295.

2. Хижий.

XVII. Вовка в скорѣ овечей по зубех дра-
пѣжныхъ знай Арг. ЮЗР. I, XI, 315 (1609).—
Драпѣжный ястребъ Гол. П. М. II, 135
(П. Феоф. 1637).—Птахи пекалныи, драпѣж-
ныи Гал. Каз. 63.—Онь якъ орель драпѣж-
ный Іерусалим пошарпал єв. Реш. 422-6.

XVIII. Хитрій лисъ и драпѣжній волкъ
Турчинъ Літ. Вел. II, 351.

ДРАПѢЖСТВО, рж. (пол. drapieżstwo). Ра-
бування, здирство.

XVI. Въсхищеніе, порыван'е, драпѣжство,
ухаплен'е Зіз. Лекс. 96.—Хищніе, шар'панія,
драпѣжство іб. 109.

XVII. Драпѣжство—хищеніе Синон. сл.-р.
22.—Что есть лакомство, драпѣжство, за-
бояство? чи ли не течеѧ похаждивостей плот-
ских? Рад. От. 186.

XVIII. Еста много... ненависти, драпѣжства,
лупежства Пам. укр. м. IV, 327 (Рк. Тула).—
Видѣль на око его милость панъ полковникъ
войска коронного, иже драпѣжство мислять
и зраду уста ихъ глаголють Літ. Вел. IV,
201(Діар. От.).—Тамо путники необикона хо-
дити, великаго ради драпѣжства и боязни отъ
разбойников Гр. Барск. I, 304.

ДРАПѢЖЦА, рж. (пол. drapieżca). Див.
Драпѣжникъ.

XVI. Хищ'никъ, драпѣжна Зіз. Лекс. 109.

XVII. Хищникъ: Драпѣжна, лупежна, раз-
бойникъ Бер. Лекс. 185.—Драпѣжна—хищ-
никъ Синон. сл.-р. 22.—Неасътъ такай, якъ
иин'шие люде: несправедливы, драпѣжни, пре-
любодивы єв. Реш. 4.—Драпѣжцов, лихва-
ров, кривочрисавловъ... поленъ свѣтъ Рад.
От. 28.—Годенъ той человѣкъ смерти, яко
драпѣжна Рук. Хрон. 101.

XVIII. О драпѣжцах викогда неасътъ-
смыхъ Кіим. Вірші, 16.—Козаки, чили паче

рѣши халастра и драпѣжи братіей своей... въ доми своя революклися Літ. Вел. II, 178.—Писали Запорожці до Гетмана, ускаржаючися... на драпѣжцовъ индуктовихъ Переволочанскихъ ів. III, 176.

ДРАПѢЖЪ, рм. (пол. drapieг). Грабіж, разумок.

XVIII. Кому ж речемъ подобенъ драпѣжъ, токмо волку Климу. Вірші, 16.

ДРАПѢЗНЫЙ, прикм. Див. Драпѣжный 2.

XVII. Вороду ми вирвалъ, якъ драпѣжний волкъ Интерн. 84.

ДРАПѢЗСТВО, рм. Див. Драпѣжество.

XVII. Выхищеніе: Порыванье, драпѣжество, ухапленіе Вел. Лекс. 25.—Хищеніе: Шарпанина, драпѣжество ів. 185.—Тамъ болшев драпѣжство учинилъ, нижъ першої Рук. Хрон. 174.

ДРАПѢЗЦА, ДРАПѢСЦА, рм. Див. Драпѣжникъ.

XVIII. Обунтахъ въ городахъ и о скараню бунтовщиковъ и драпѣзцовъ Літ. Вел. III, 5.—Чому ма лишаешьъ ту межи невѣр'ими Жидами а драпѣсцами злими? Пам. укр. м. II, 332 (Рк. Унгвар.).

ДРАТВА, рж. (нм. Draht). Сужана або смокиена шевська нитка.

XVI. Покинувши некоторые шило и дратву, ремесло свое власное, слово Божое, не будучы на то послани, проповедали Антир. 937.

XVII. Яко дратва грубая по тонкой сечинце до сердца входитъ Каз. № 32, к. 130.

XVIII. (Швецъ) почнетъ свое всякое начине раскладти яко то... клинкѣ гнилы дратвы пыкна гарбъ и щетини Климу. Вірші, 103.

ДРАТИ, дс. 1. Див. Дорти 1.

XVII. Ворочаючи драно аж до кости оним же лѣзомъ тѣло его Єв. Реш. 261-б.

XVIII. Чорти драли матеръ вашу Укр.-Р. Арх. IX, 48.

2. Див. Дорти 2.

XVIII. Изъ иныхъ изъ живыхъ кожу зъ нихъ драли Пам. укр. м. II, 140 (Рк. Тесл.).

3. Рабувати.

XVII. Розбивалисмо людемъ розиихъ и комори дралисмо Прот. Полт. С. I, 71 (1689).—Збудуть пыхи окрутникове, которымъ драли людемъ, немилосердникове Рук. № 202. к. 187.

— дробову, зжисти дубову кору.

XVII. Волно кгрунтоватись и на жаднисъ себѣ пожитки, такъ на пашти доброву драти и съложати мѣти Мат. и Зам. 159 (1665).

— дранъ, добувати дракицю.

XVII. Даво въ заплату 1 р. тинъ лицицкииъ людямъ, котори дравъ драли Да. Хан. 29.

—чюли, добувати бджоли зъ сухика.

XV. Ты бы людемъ своимъ приказаль, ажъбы въ нашей земли звѣру ве били, а пчоль не драли Ак. ЗР. I, 71 (1456).

ДРАТНИЦА, рж. Одно з начиння шевського.

XVIII. (Швецъ) почнетъ свое всякое начине раскладти, яко то копыла правыла дратници стрелищи Климу. Вірші, 10.

ДРАХМА, рж. (гр. драхмѣ). Старогрецька золота чи срѣбна монета.

XVII. Драхма: Съдержть шесть шелюговъ, рожай, монеты, маючай въ собѣ шест, або десят плюнажей Бер. Лекс. 268.—Статиръ сребреникъ и сикль... одної цѣны и ваги были важит то четыри драхмы по грецку Літ. Рук 15-б.

XVIII. Надѣемся... погибшую древнихъ волностей нашихъ драхму обрѣсти Вел. Сказ. 78.

ДРАЧА, рж. Здирання поборів, здирство.

XVI. Torchow dobrzych mieti nie mobut, za toponimi inszymi torchi i k tomu za draczei i za lupiestwom Пам. КК. IV, II, 192 (1545).

XVII. Великіе драчи и утисненія арендами Літ. Сам. 168.

XVIII. Хорунжий старинное село... разориъ драчею и работизною Оп. ст. Млр. I, 386 (1721).—Людемъ меншая драча Пелгр. Ил. Виш. 6.

ДРАЧЛИВЫЙ, прикм. Що робить здирство.

XVIII. Онъ и людемъ велия тяжель и въ подзорѣ уже оказавшись, а надто и въ судовыхъ расправахъ драчливъ Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 100 (1702).

ДРАЧЪ, рм. Здирца, рабійник.

XVII. (Діавола дпгъ) на полобенство мытниковъ злыхъ и драчовъ, которыи на дорогахъ купецкихъ позасѣдавши купцовъ шаргаютъ О обр. 126.

ДРЕВЕНІЙ, прикм. (пол. drzewieny). Див. Доревній. 1.

XVII. Бернавский приславъ крестъ древеній, дробно рѣзаный Арх. ЮЗР. I, XI, 376 (1631).

ДРЕВЛЕ, присл. (ц. сл.). За давніхъ часівъ, даено колись.

XVII. Слезы мя въ дажъ бже, якоже древле женъ грѣшницѣ Єв. Реш. 18-б.

— того, передъ тимъ, передніше.

XV. Древле бо того приславъ (папа) к нему пискупа Береньского и Каменецкого Ип. 826 (1255).

ДРЕВНІЙ, прикм. (ц. сл.). Даеній, старий, стародавній.

XV. Володимъръ же бѣ разумѣа древица и заднамъ на што приѣхъ (епископъ) посла по него Ип. 912 (1288).

XVIII. (Стефанъ Баторий) въ Козаках Лиѣ-пронизовихъ... устроилъ чипъ... позволивши имъ подлугъ старожитнихъ и древнѣйшихъ сбираевъ между собою имѣти нетиако мешкихъ начальниковъ. но и наиболшаго воевъвожда гетмана Вел. Сказ. 11.—Имѣяху... Козаки и всѣ Малороссияне въ себе права и привилея древніи и новии королевскии ів. 13.—Онъ. Искра.... согнавши з жилого грунта древнего Винницкаго козака... озорническимъ образомъ началь поступать Сб. Мат. Лѣтоб. Укр. 167 (1766).

ДРЕВНЯНЫЙ, прикм. (пол. drzewiany). Див. Древянный 1.

XVII. Древняныи столпы Рад. (Марк.) 7. **ДРЕВО**, рж. (ц. сл.). Дерево.

XVIII. Вороны, стячи на древѣхъ, противъ слонца обертаются Пр. Госп. 13.

ДРЕВОДѢЛЯ, рм. (ц. сл.). Тесля.

XVII. (Х) завше быть на трудахъ или зъ Іосифомъ около теселства и для того въ той часъ звано его древодѣлемъ Домецк. 131.

ДРЕВЦЕ, рж. Держало, держак у военному эпраддї.

XVI. Немалыи шкоды... въ поламанью тарчей древецъ... стали Arch. Sang. VII. 185 (1567).

XVII. Вѣтъ великий... стрѣлы, потиски стрелбы древца... отбивалъ Крон. Боб. 298.

XVIII. Буячукъ тожъ велице модний зъ позлонѣстю галкою и древцемъ Вел. Сказ. 29.—Увидѣлъ на едной могилѣ Татарина, древце колѣйное зъ писомъ устромившаго Літ. Вел. III, 500.

ДРЕВЯНЬ, ДРЕВЯНЫЙ, прикм. Див. Древянный.

XVII. Древянымъ и глинянымъ начинамъ называются люди земи Гал. Еп. Раз. 359.—Знаходитъ (живѣ) книгу древяный листки маючую Рад. (Г. 732.—Боги золотыи ... и древяныи носити будуть Кн. Рож. 183.

XVIII. Коними и волами рѣкъ непрехожиуть: ажъ сосудомъ древянымъ къ берегомъ преплываютъ Клии. Вірш. 189.—Древян ключ, а водан замокъ Нам. укр. м. IV, 8 (Рк. Білявськ.).

ДРЕКОЛЬ, рм. (ц. сл.). Кіл. кілок. дрюж.

XVII. Власне яко на разбойника якого пришлище ко мнѣ зъ оружiemъ и дреколми Ев. Реч. 191.

XVIII. Чому ти пришли есть такъ на мене. як на разбойника со оружiemъ и дреколми? Нам. укр. м. II, 229 (Рк. Тесла).

ДРЕКОЛЬЕ, рн. (ц. гл.). Кіл. кілок. дрюччя.

XVIII. Зъ луками, списами, шаблями и дреколіємъ висипавшияся, начали остановъ Турковъ... доканчивати Літ. Вел. II, 361.

ДРЕМАНЬЕ, рж. Див. Дреманье.

XVIII. Должно страсти отъ очей написъ дреманіе Съмъ Сл. Б. 529.

ДРЕМАТИ, дс. Див. Дремати.

XVI. Дремлетъ въ полѣ Ольгово хороброе гнѣздо, далече залетѣло Сл. о п. Иг. 11.

ДРЕМЛИЧЕКЪ, рм. (пол. drzemlik). Хижий птах з породи соколя (?)

XVIII. За дремличка шестдесятъ конѣкъ Права. 678.

ДРЕНТВѢТИ, дс. (пол. drętwie). Древенити, знечуловатися, мертвоти.

XVII. Чистая панна окрутне дрентвѣла Діл. Волк. 63.

XVIII. Од рыбовъ быдла уши дрентвѣли Ев. Реч. 349 (1710).

ДРЕНЧИТИ, дс. (пол. dręczać). Мучити, жнутатися.

XVII. Розными муками онаго мучили и дреничили Арх. ЮЗР. III, IV, 98 (1649).—Козаки, въехавши въ место Четвертью, што зистали, брали, жаковали и люде дренчыли. били и мучили ів. 260 (1649).

ДРЕНЬ, рм. (пол. drzeń, drzeń). Осердя. стрижень (деревя).

XVII. Изборное Кедра: Дрены цедру. дрыжнь дерева Бер. Лекс. 53.

ДРЕШПАКЪ, рм. Кушнірський гребінь розчесвати волосу.

XVIII. Дрешпакъ кушнірський 1 Арх. Вид. м.; оп. дв. Лѣтк. (1767).

ДРЖАНЬЕ, рж. 1. Див. Држана 3.

XVI. (Пидать) разумѣль. иже изъ држана иродового есть и послалъ его до ирова Ев. Пер. 74.

2. (пол. drżanie). Див. Држанъ.

XVII. Розпудль и отжени бѣлзнь и др'жан'е, которое на нас настунут Тр. пости. 670.

ДРЖАТИ, дс. Див. Држати.

XVII. Стерегучи его др'жимо надъ нимъ Ев. Капл. 72.

XVIII. Громы страшныи были такъ велими, же ажъ земля држалась Пр. Госп. 15.

ДРЖЕНЬЕ, рж. Див. Држанъ.

XVII. Серца држене Рук. Хрон. 186. —Иродъ... впалъ въ... држене серца Крон. Боб. 189.—Страхъ и држна и сконаня и тажкость будеть мѣти и видѣти лица Нам. укр. м. IV, 203 (Рк. Ослав.).

ДРИАКВА, рж. Див. Држаква.

XVII. Ресину одни викладають живицю другої бал'сам або дріаква Кн. Рож. 24.

XVIII. (Родуцкій) мін' подариль дриакви, табаку и рукавиці Дм. Хан. 14.

ДРИВО, рн. Дрова.

XVIII. Ажъ бы не было у сълской хати досить дрива, мусить Панъ кметюмъ слободити и другу хашу ажъ бы быда, обы отамъ кметѣ могли по части дрива на огень собѣ возити Урб. 48.

ДРИГОТА, рж. Дрижання, трептіння.

XVII. Ужась: Здумънеса, пережахненя, перестрахъ, дрижъне от зими, або от болезни, дригота, мерзеност, переподох Бер. Лекс. 177.

ДРИГАНТЬ, рж. (пол. drugant). Жеребецъ для разгоду; великий кінь.

XVIII. До стада моєго дригантата темно-гнѣдого род. опредѣлили Дм. Марк. I, 18.—Ледовано... кобыл девять и дригант Ск. о р. Мил. (1726).—Даль ему... кобил 10 зъ дошатами и изъ дригантомъ Оп. ст. Мар. III, 324 (1741).—Гнѣдого дригантата узято Арх. Вид. м.; екон. спр. (1758).

ДРИГАНЧУКЪ, рж. Лошак—дриганть.

XVIII. Вибраlemъ двохъ лошаковъ третяковъ, воронихъ, одного легчаного, а другого дригантчука Дм. Марк. I, 48.—Видуши со мною въ єзду... сивострокатенкого дригантчука ів. III, 291.

ДРИЖАНЬ, рж. Драгі(?)

XVIII. Петлицѣ (даламана) з ледомъ, з морозомъ оздоблено, а сподокъ дрижаномъ съѣчище украшено Укр.-Р. Арх. IX, 49.

ДРИЖАНЬЕ, рж. Трептіння, дрижання.

XVI. Шатаніе, хелщеня, шемранье, дрижанье, шумленье Зяз. Лекс. 110.

XVII. Трепеть: Страхъ, дрижане, Дрожъ, говілів Бер. Лекс. 172.—Дрижаніе—шатаціе, трепеть, колѣбаніе, утерпляніе, страхъ, ужасъ, говіїв Синон. сл.-р. 22.—Дрижаніе сердца наступает Діал. о см. 267.—В ночи ся стало такоє земли дрижане Жив. Св. 37-б.

XVIII. Со бодростію и дрижаніємъ мимо шлохъ мѣсто онов Гр. Варск. II, 83.

ДРИЖАТИ, дс. Трептіти, труститися; дештити.

XVI. Шатаюса, хел'плюса, шемру, дрижу, шумлю Зяз. Лекс. 110.

XVII. Дрижу—трепещу, колѣбуся, утерпаю Синон. сл.-р. 23.—Дрижу як конь на вытѣчки—шатаюсь ів.—На Полозцовъ самъ Господь Богъ страхъ великий напустилъ, иже и сами и кони ихъ дрижали Крон. Сое. 96.—Которое поле тепер называют Дрижи поле, бо там многое от морозов дрижало и померзло

Літ. Польск. 19.—Южъ теперь не дрижит от зими и нагости тѣло его Рад. Він. 857.—Феодор видачи иже дрижит, колдрою его над его з'вычай прикриль Жит. Св. 1678 р. к. 439.—От страха того почалися... колѣни дрижати Зб, 1693 р. к. 2.—Дрижу коли на то вспомнию Жив. Св. 87-б.—Дрижали предъ нимъ горы Дм. Рост. 80.

XVIII. Руки дрижатимут Тих. № 11, 53-б.—Чему не дрижишь, нѣгди на смерть не спамяташь Укр.-Р. Арх. X, 291.—Мои усъ жили починают дрижати Сл. о збур. п. 148.—Дрижада земля, же ажъ ламали ся опоки ів. 155.—Европа и Африка будуть дрижати и лякатися Літ. Вед. II, 17.—Сердце въ товариствѣ дрижить ів. IV, 214 (Діар. Ок.).

ДРИЖЕНЬЕ, ДРИЖЬНЬЕ, рж. Диз. Дрижанье.

XVII. Ужась: Здумънеса, пережахненя, перестрахъ, дрижъне от зими, або от болезни, дригота, мерзеност, переподох Бер. Лекс. 177.—Я въ слабости и страху и въ дриженю великому быдемъ Конист. Пал. 905.

ДРИЛАХЪ, рж. (нім. Drillich). Гатунок простого грубого полотна.

XVIII. Дрилаху нецвѣлая штука Літ. Вед. IV, 127 (Ревстъ Пал. 1704).

ДРИЯКВА, ДРИАКВА, рж. (пол. drjawkwa, сер.-нім. Driakel, з гр. δριάκες) Даско сжиганий лік з багатьох речовин зроблений; протиотрутний лік.

XVII. Шкатулка з олійками розманитими: з дриякъвою алькермесомъ, сервістаномъ Арх. ЮЗР. I, VI, 654 (1632).—Наука о дриаквѣ, (опіумъ) кому треба ее заживати Крон. Боб. (др.) VI.

XVIII. На животъ боляшій: дриякъви римской зисти Мар. дом. лѣч. 16.

ДРОБИНА, рж. 1. Дрібница, дріб'язок.

XVIII. Єже ли бы тудко на единъ ферталюмъ будо того кижуке мъсто вѣкше, якъ пудъ сдеъ Кобель свана, всака дробина у саму сѧ не будо брати Урб. 47.

2. Дрібна тудоба; надібрне жастство, дріб.

XVII. А що ся товару такъ рогатого яко и дробини отъ того выцатку останеть... прикажѣте, збы въ цѣлости до дальшої води нашей тое было доховано Ак. ЗР. V, 149 (1678).

XVIII. Кури гуси и другая дробина найдвалося Оп. ст. Мар. III, 372 (1723).—Челадцѣ, что досмотрует дробини рубль двадцать копеекъ Оп. ии. Дан. Апост. 97 (1734).—Привезена дробина и пшено, и крупи зъ Товкачевки Дм. Хан. 474.—Овесъ... всякой дробинѣ розыходяся весь Арх. Вид. м.; екон. спр.

1758). — Жито... якъ скинямъ и поросятамъ такъ и прочей дробинъ ів. (1759). — Отъ всякого скота и дробины приходу имѣлось Арх. Мот. 217 (1772).

ДРОБИНЧЕСТЫЙ, прикм. Див. Дробинческий.

XVIII. Возъ дробинчестый один конный Оп. им. Дан. Апост. 267.

ДРОБИТИ, дс. Дріботати, дріботіти.

XVII. Многів приходить до Цркве и дробить языком тисачу вѣршовъ молитвныхъ Єв. Калл. 541.

ДРОБИЧКА, рж. Телиця.

XVI. Коровъ дойныхъ 12, дробичокъ 5, подтелковъ 6, телять сегорочныхъ 6 Арх. ЮЗР. II, 200 (1598).

ДРОБЛЪ, присл. Дрібно, докладно.

XVII. Учити ся маютъ дробль псалтыри или грамматики з розвязованемъ си Пам. КК. I, 50 (1624).

ДРОБНЕЙКИЙ, прикм. Здрібн. від «дробны».

XVIII. Дробнейкимъ дождемъ землю зливътъ Укр.-Р. Арх. X, 426.

ДРОБНИНКА, рж. Дрібниця.

Дробникою, дробно.

XVIII. Была жестокая заверуха, а послѣ отлига и дробникою ишоль до поздна дошь Польск. Рус. Кал. 21 (1799).

ДРОБНИЦА, рж. 1. Дрібні перси.

XV. Завѣсы золотомъ шиты, а другие озамитные съ дробницею Ип. 925 (1289).

2. Дробна частка, гончина.

XVII. Поирава календара была потребна, то есть якобы, валь 365 дній и часовъ 6, еще штось малыхъ часцовъ или дробницъ въ каждомъ року збывающи отъ Никейского сунду до вынѣ, за 1270 лѣтъ прыбыти мѣло дній 10 Вопр. 91.

ДРОБНО, присл. 1. З дробною різбою, з дробними візерунками.

XVII. Бернавский прієдалъ крестъ древеній, дробно рѣзаный Арх. ЮЗР. I, XI, 376 (1631).

2. Дробними частинами.

XVII. И добрихъ надобъ и ве дробно зготавати людей Арх. ЗР. V, 237 (1690).

XVIII. Сучокъ смоловій розрѣзавши дробно, вложить въ горщикъ Дм. Марк. II, 6.—Цибуль великой спекти, дробно покришивши Млр. дом. лѣч. 6.—Шкуру барана нехолощаного попорубавши дробно, варить ів. 13.

3. Шейко, прискоренімъ тепломъ, часно.

XVIII. Южъ, бабо, дробно грають, а ти дробно танцуї Вірші воскр. II, 42.

ДРОБНОВЫБЪЯНЫЙ, прикм. Дрібно по-чаянований.

XVII. Образъ с коруною дробно-выбъяною, златистый Арх. ЮЗР. I, XII, 12 (1619).

ДРОБНЫЙ, прикм. 1. Невеликий, маленький.

XVI. (Продавати) крамныи дробныи рѣчи всякою товару десяткомъ, або тузиномъ Арх. ЗР. II, 91 (1511).—Продають кои або быдло, яловицы, волы, вепры, бараны, и тежъ соль, и медъ пресный, и инишіе дробныи речи Арх. ЮЗР. I, 131 (1551).—Есть такъ изведена тадто стаа єугліа испредисками дробнаго писаніа Єв. Іер. 22.—Быдла рогатого и дробъного Арх. ЮЗР. VIII, III, 62 (1568).—Двор Малево с пашию вшедякою, з стадомъ и з быдломъ рогатымъ и дробнымъ ів. VIII, IV, 405 (1569).—А ты, Вифлиоме, доме Ефрафовъ, дробный естес Катех. 36.

XVII. Только малыми, дробными крамными речами и шинкомъ живитись имъ позволено Арх. ЮЗР. II, 13 (1601).—И дробныхъ грѣховъ в' день судный личба са давати будет 0 обр. 123.—Взял бгъ з' онога свѣта пульбмного седьму часть свѣтлости и вложивъ въ слице и дуну, и на дробныи части роздѣливъ въ звѣзды Транкв. Зерц. 12.—Фотій... голеніе бород Канданов и иные дробнейшии блуды гонит Кн. о Вѣрѣ, 283.—Шафарь жадныхъ сумъ... сами не мають личти, аѣъ выдавати... телко на расходы дробные и повседневные Арх. ЮЗР. I, XI, 149 (1644).—Инишіе пункта дробнейшии были однадцять въ личбѣ Літ. Лѣв. 267.—Роастѣль два говяды на шматки дробныи Рук. Хрон. 90.—Писмо бжтвенновъ выцичаст... и инишіе грѣхи дробнейшии од сих же головныхъ походячихъ Єв. Реш. 94.—Постель си быда от камян'я дробнаго сдожевна Жит. Св. 1678 р., к. 235-б.—Позоставши по небожчику мужу моямъ Гаврилу сиротою из' дробними нашими дѣтками грома Акт. Старод. кн. 63.—Татаре ажъ у Даїпъ за московою уганили, але з берега стрилбою з гарматъ и дробною оныхъ отбывали Літ. Сам. 69.

XVIII. Ракочий... в Варшаву вшедши, вирубал в ней всю шляхту, духовенство и ишанъ, толко заставилъ дробную голоту Вел. Сказ. 153.—Много и сило зъ пушекъ и малого дробнаго оружия палили Літ. Вел. I, Прим. 17.—Купилемъ рибы... дробной, якой въ голову идеть по 500 Дм. Марк. III, 50.—(Туманъ) хочай и поднался въ гору, однако жъ роайшодся на дробніе хмары ів. 214.—Щасливіе птицъ дробніе синицъ Рук. К. У. № 21,

к. 27.—Потоплю я у той хатцѣ дробными дровами Пер. Укр. Лир. 38.—Слонца. луни. дробнихъ звѣздъ правдивий Створитель Вірші різні. 134.—Ягоди... дробніс, аки горохъ Гр. Барск. I. 95.—Шестновахомъ же два дни подемъ ровнишъ, шѣщистимъ, дробное и острое каменье имущимъ ів. II, 2.—Многіе сбыватели распредаютъ горѣлку куфами и носатками на кгарци, будто на дробній номбръ Унів. Дан Апост 24 (1728).—Два лаицюжки щирозлотнихъ бляшковихъ дробныхъ Мат. Ист. ЮР. 108 (1744).

2. З малих чисточок зложений.

XVI. Попель (жida) грубый, а его—дробнейший Кн. Гродек. Іуцк. 61 (1562).

XVII. Штесокъ засъ дробный великое море гамустъ и не дасть ему розливатися Гал. Кл. Раз. 308.

XVIII. Таляровъ битихъ, червонихъ золотихъ и дробной монети... значная частъ въ руки Хмельницкого досталася Вел. Єказ. 41—Монистъ жемчужнихъ дробнихъ чотири РКИЛ. 70.

ДРОБОНЬ, р.м. Дрібна частина.

На дробни, на дрізки, вдрузки, на гамуз.

XVIII. (Кони) прибѣгши до брами якъ ударили коляску отъ дороги, то оная надробки вся разбита и поламана Ди. Марк. III. 357.

ДРОБОТЛИВО, присл. Дрібними кроками.

XVIII. Ходит дроботливо неспышино Арх. Гул. II. 173

ДРОБОТЛИВЫЙ, присл. Думсе швидкий. швиденький, підкотинний.

XVIII. Мови тинко дроботливой Арх. Гул. II. 130.

ДРОБЪ, р.м. 1. Левна міра с.м.

XVIII. За два дроби голи. втсу въ некъ пудъ 13 футъ. 35.... З р. 74 к. Ди. Марк. III. 145.

2. Шріт

XVIII. Кулъ восемъ лесять. дробу пол. фунта Прот. Полт. С. III. 88 (1748).

ДРОБЫНА, рж. Див. Дробина.

XVIII. Было рогатое и иерогатое и из всякюм дробыномъ... продали Мат. и зам. 169 (1708).—Зятя его обослано зъ дому моего дробыномъ, хлѣбомъ и волкою Ди. Хан. 120.

ДРОБЫНЧАСТЫЙ, присл. Див. Драбиничастый.

XVIII. Знайшол... якогое Василя... з воюзъ дробынчастимъ Прот. Полт. С. I. 215-б (1699).

ДРОБЯЗГЪ, р.м. (пол. drobiarg). Див. Дробязъ.

XVIII. Протчиє дробязги також роховать Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 62 (1722).

ДРОБЯЗОНЪ, р.м. 1. Дрібні речі, дробники.

XVII. Выдал пан Георгий... за розные дробязки бискупаму слюжару зол. 1 Арх. ЮЗР. I. XI. 394 (1633).—Небожка Анныца Московка отказалася, чарка само серебная и прочие дробязки ів. 129 (1637).—Либо не мон сут дробязки, еднакже за мон прави гроши гдес купованы Акт. Старод. кн. 96.

XVIII. Що наши застали тамъ, тоє забырали, а именно: посуди мѣднів, коберцъ и другіе дробязки Ди. Марк. I. 324.—Човном перевезши всѣ дробязки и спалню, приехали у Грузкую ів. IV. 185.—На розные дробязки розышлось 77 $\frac{1}{2}$ к. Ди. Хан. 291.—Торгуютъ скунсами, шелковымъ дробязкомъ Оп. ст. Млр. I. 429 (1781).

2. Див. Дробина 2.

XVII. Дробязокъ молодый овцы тежъ и корови тѣлнны... отпадуть мнѣ Крон. Воб. 22.

XVIII. Чи не возможно б, батюшка, сколько ласка прислати на розводъ комаровъ, а я отобравъ услугу турами зеленими или иннимъ дробязкомъ, какъ роскажете Листи Конт. 25.

ДРОВА, р. мн. Дерево. порубане на поліна на патово.

XV. Повелѣл скласти велику громаду дровъ Чет. 1489 р.. к. 32.—Дозволили есмо єму подлѣ его имѣнъ, на будованье дому и на дрова... дерво брати Ак. ЮЗР. I. 25 (1500).

XVI. Все готово было: огнь, дрова Кул. Мат. I. 60 (1592).

XVII. Пошли до моего отца по дрова, тесля бо ест. абыс мѣль чим подладити Жит. Св. 237.—Носиль дрова и воду до целии Гал. Кл. Раз. 161.—Цирусь... на дровахъ его казальепалити Гал. Боги пог. 13.—Где полаки в муру дѣру вибили, то волохи вночи гноем. дронами и каменам затарасовали Зб. 1693 р. 176-б. — Дров до дому своего втяти Унів. Палія. 159 (1700).

XVIII. У дѣсь дровъ не вози Клим. Прип. 268.—О дрова пуждно приходить и скupo просятся, понеже лѣса и есть близу Гр. Барск. I. 282.—Волно брать дрова до лазнѣ и па корита с пущи Стат. 63.—Дерека на дрова угодного воз по два гроши ів. 134.

ДРОВИНА, рж. Попіно; шматок.

XVIII. Лютиє звѣрата, озмѣте в пустиню. разшарпайте мене на малу дровину Пер. Мат. I. II, 165.

ДРОВЦА, р.м. Здрібн. від «дрова».

XVIII. Яжъ выподю хатку дробными дровами Пер. Укр. Лир. 40.

ДРОЖДЖЪ, р. мн. 1. Дряговина.

XVII. Тина: Болого, каль, сморд, дрождже, грункость Бер. Лекс. 170.

2. Заправа, що спричиняє шумування, квасення, дріждже.

XVIII. Взяти ... пива квасного зъ дрожджа-ми Укр. Госп. Пор. 60.

ДРОЖДИСТЫЙ, прикм. Див. Дрожди-стый.

XVIII. Матерія Крове Гса ишего Иса Хреста есть Вино, любо молодое, любо старое..., былебы не было нечистое и дрождистое Собр. Прим. 19.

ДРОЖДЪ, ДРОЖЧИ, р. мн. 1. Див. Дрождитъ.

XVII. Дрождъ—тина Синон. сл.-р. 23.

2. Див. Дрождитъ 2.

XVII. На ономъ свѣтѣ будеть ихъ (обжирцовъ Богъ) частовати дрожчами, каранемъ пекелнымъ вѣчнымъ Гал. Кл. Раз. 399.—Ви-просил у мене в хуторѣ моемъ човна... по-ехати до мѣста по дрожчи Кн. Мѣск. Полт. 25 (1692).

XVIII. Дрожчи пивные зогрѣвши, переми-ват Мар. дом. лѣч. 20.—Меду хочъ трохи нагогуї и розсити такъ би якъ на кутю, и зав-дай дрожчами Заг. 206.—Дрожчей прибавить Рашн. марц. 251.

ДРОЖЧИСТЫЙ, прикм. На дріджах зроб-лений.

XVII. Бер. Лекс. 307.

ДРОЖЧЪ, р. мн. Див. Дрождъ 2.

XVII. Бер. Лекс. 307.

ДРОЖЪ, рм.. Дрижання, дриже, трем-тіння.

XVII. Трепеть: Страхъ, дрижане, Дрожъ, говіннє Бер. Лекс. 172.

ДРОКЪ, рм. Бот. *Senista L.*

XVIII. Дати ему въ напои .. зѣлля дроку утерши Укр. Госп. Пор. 72.

ДРОМЕДАРЬ, ДРОМЕТАРИЙ, рм. (ср.-лат. *dromedarius* від гр. *δρόμας*). Одногорбий верблюд.

XVII. Обачимо велблуди, которые дрометарии зовут для прудкости ихъ Жит. Св. 95.—Мы обачили велблуды, которые дромедари зовут для трудности ихъ Жи. Св. 127-б.

ДРОНГЪ, рм. (пол. *drag*). Друк.

XVIII. Зломадись подъ коляскою дронги и подушка Дн. Хан. 46.—За подоблене до коляски дринговъ плотнику дано 50 к. ів. 55.

ДРОСКА, рж. Тріска.

На дроски, на дрізки, в дружи. в гамуз.

XVII. И вѣтъ южъ инъшнє балканы... на землю впали и на дроски сокрушилисѧ Єв. Реш. 263.

ДРОТИКЪ, рм. Здрібн. від «дротъ», дро-тиника.

XVII. Ланцушокъ до запираия кѣта з дро-тикомъ Арх. ЮЗР. I, XI, 443 (1656).

XVIII. (Ланцужокъ) при концѣ дротикомъ связанъ Кн. ризн. 26-б.

ДРОТОВЫЙ, прикм. З дроту зроблений, дротиний.

XVIII. Почали его сту ильст окрут'ие а немилостиве бити бичами дротовыми Пам. укр. м. II, 231 (Рк. Тесл.).

ДРОТЬ, рм. (нім. *Draht*). Металева нитка, дріт.

XVII. Дротомъ жалѣзныи переплетенныи (лины) Рук. Хрон. 204.

XVIII. Решотку дано из дрота Пути. Іер. 19-б.—Есть тамо верхъ сплетень отъ дрота зѣло долгій и прицѣпленъ отъ висоти столпа даже внизъ Гр. Барск. I, 349.—Купилъ дроту мѣдного на колца до нараквиць Ризи. Соф. Кн. 127 (1741).

ДРОТЯНЫЙ, прикм. Див. Дротовый

XVII. (Цесар) рассказал теды юж бичами жалѣзными дротянными так довго бити єго Єв. Реш. 262.

XVIII. Писадемъ до Александра о присилѣ шапокъ и струнь дротянихъ Дн. Марк. II, 301.

ДРОХВА, рж. Зооз. *Plata Otis tarda L.*

XVIII. Салдатъ Калугинъ явилъся у насъ, прибывшій изъ Глухова до дворца зъ дротвами Дн. Хан. 452.

ДРОХВИННЫЙ, прикм. Що належить дроткі, дротяний.

XVIII. Остіс на нихъ толстое и долгое, яко періс дротвинное Гр. Барск. I, 349.

ДРУБНЕНКІЙ, прикм. Здрібн. від «друб-нки».

XVIII. Обгородите же ви мене друблен-кими стрѣлойками Пер. Мат. I, I, 309.

ДРУБНЫЙ, прикм. Див. Дробный.

XVIII. Друбныхъ копѣекъ пувпятаста зо-лотыхъ и два золотыхъ Дѣло Бих. 1-б.

ДРУГИНАЯ, рж. Приятелька.

XVII. (Невѣста драхму знайшовши) и по-казуючи другинамъ и соєдомъ своимъ заво-дала Рад. Іг. 323.

ДРУГОЛЮБСТВО, ЛЮБИЕ, рж. Приязність.

XVI. Видачи гъ статечное друголюбство, иж не тодко сам не симѣт до речей великихъ, але и всѣхъ участниками тоєж ласки бжєн чинит, мовит ему Пам. укр. м. V, 208 (Кл. Остр. 1599).

XVII. Самыхъ себе на тотъ часъ друголю-бию милости твоей преподаемъ Пам. КК. III, 433 (1660).

ДРУГЪ, рм. Приятель.

XV. И ркоша Деревляне къ Олаѣ, кдѣ суть друзъ паши Ил. 46 (945).—И реч кнѧзь Печенѣжскыи Претичу, буди ми другъ ів. 54 (968).—Хочешъ мой другъ ближний быти и во всѣхъ бѣдахъ мене помочнию имѣти Чет. 1489 р., к. 38.

XVII. (Стыхъ) просимо яко друговъ Бжихъ О обр. 8.—Миѣ недавъ еси и козяти, жебым также з друзьями своими возрадовавъса и возвеливъса Св. Реш. 9-б.—Еще другъ мой не божчикъ. Мицко продал кгрунту своею... част Прот. Полт. С. I, 178 (1695).

XVIII. Не мѣй сто конъ, якъ сто друговъ Клим. Прип. 262.—От цивихъ друзовъ моихъ увѣдомленъ есмъ пеине Вел. Сказ. 20.—Гуя... добрихъ молодцовъ козаковъ и другиъ своихъ кидконацать зъ Филоненкомъ, на свою мысль подмовивши, велѣть имъ тожъ скрито и певѣдомо наготовати едеиъ дубасъ Літ. Вел. IV, 293 (Діар. Ок.).—Не боймося, другъ мой Вірші різв. 138.

Другъ другу, другъ ко другу, други ко другимъ, одинъ одному, одинъ до одного.

XV. Съ слезами отвѣщеваху другъ другу глаше Ил. 216 (1093).—Другъ ко другу любовь имѣю Чет. 1489 р., к. 50-б.

XVII. Другижъ ко друзи любовь имѣйте Гол. П. М. I, 286 (Смотр. 1626).—То первей треба жебысмо также другъ другу... простулки од серпа одпустиши Св. Реш. 16-б.

ДРУГЫЙ, числ. 1. Ряд. від п. числ. «два»

XIV. Аже не выкупить его на тотъ рокъ, имѣть держати то село опять до другого року ЮРГр. № 16 (1386).—У другомъ пакъ лѣтъ стала межи нас замѣта ів. № 26 (1393).

XV. Писано у Троцѣхъ у четвергъ другоѣ недѣли великого поста Ак. ЗР. I, 29 (1401).—Одинъ ключъ имѣть имѣти судья, другой подъстуникъ, а третій земскыи писарь, и одному безъ другого не годится тыхъ книгъ отмыкати ів. 40 (1420).—Имаю пану Ивашкови дати ту сто купъ от сеї матки бжѣ што приѣдеть на другую матыки бжѣ ЮРГр. № 50 (1421).—Мает истецъ ждати того чоловѣка другоѣ три дни ів. № 73 (1435).

XVI. Процій, другої потом, ин'шій потом, далѣй Зиз. Лекс. 105.—Другої крещиць каменныи, сребромъ оправлений Гол. П. М. I, 7 (Он. 1554).—Куколь стаїся другимъ Стеваномъ Отп. И. П. кл. Остр. 1093.

XVII. Первое посвященіе было въ середу святочную... другое въ субботу Літ. Льв. 247.—У моцъ полаем Петрови Петрашенъковы воловъ, два, єденъ сѣрий, з другий рабий Ак. Полт. Гол. I, 154 (1669).—Второго его прише-

ствіа на землю, то есть другого приходу его з тѣломъ на землю Св. Реш. 12.—Другого и третьего року по войнѣ през тов поле люде идучи вѣдѣли великую купу костей Гал. Гр. Розм. 4.

XVIII. Війшла зъ типографія Кіевопечерской другая тримѣсячная отъ декаврія починаючаяся Житій Святихъ зданя Дмитріевского книга Літ. Вел. III, 264.—Вѣтка другая Борщовка поперечная,—вѣтка третая Борщовка подполная ів. 479.—Другий пунктъ Урб. 47.—Зъ околичности другого чуда, друга для насы наука христіане Науки парох. 46.—Єдиною было имѧ Лі... а другой было имѧ Рахиль Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).

2. Інший.

XVII. А хто бы съ другої головою межи Хрестомъ а Црквию вступовалъ, теды такого отмѣтчимо () обр. 181.—Другої в' кротце за мене то отправить Бер. Вірші, 77.—Другим разомъ указується члкъ тѣломъ якимсь слѣпым и без'очімъ Тит. 368 (Евх. 1646).

XVIII. (Хмелицкий) от другихъ братвъ своей... зосталь перестереженъ Вел. Сказ. 6.—А другої хотѣбъ и во вѣкъ жиль, во вѣкѣ бы грѣшиль Свия Сл. І, 544.—Натасовался другий галупюкъ, як соли мажку Укр.-Р. Арх. IX, 53.

Другое, въ другое, другий разъ, въ другий разъ, за другыми разомъ, у друге, других разомъ.

XV. Игорь Ѳхаша к Переяславлю другое Ил. 312 (1142).—А послы, другий разъ уклонившися, рекли Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).

XVI. Могси, коли по скрыжали на гору в' другое пришолъ, не у克莱калъ предъ Богомъ Сп. прот. Лют. 89.

XVII. Другий разъ—вторицею, другоїши Сивон. сл.-р. 20.—Разъ минувъ, а другий разъ трафиль Літ. Льв. 236.—Гетманъ Потоцкій... знову на козаки черезъ Хмелникъ ишоль въ другий разъ Літ. Хм. 78.—И за другими разомъ татаре того жъ лѣта вишли. але козаки омикъ добре громили Літ. Сам. 78.

XVIII. Куплено вдругое па сходку братіи на закуску булокъ Дѣло Цеху Гонч. З-б (1783).

Едень-другый, єдигъ-другый. Див. Едень. єдигъ.

ДРУГЫЙНАДЦЕТЬ, числ. Двадцятій.

XVI. Месена февраля другоїнацетдня Кн. Гродск. Лукк. 34-б (1564).

ДРУЖБА, рж. 1. Приязнь. приятельство.

XV. Дружбу имѣю к тебе Ил. 817 (1252).—Отецъ вашъ, царь Ахматъ, съ королемъ от-

цемъ нашимъ межи собою братство и дружбу
полнили Ак. ЗР. I, 212 (1500).

XVII. Шо быс завше дружбу и товариство
мѣвъ з покорными и побожными єв. Реш.
141-б.—Не возможно дружбу съ татарами остави-
ти Літ. Сам. 236.

2. Гурт, громада.

XVIII. Всегда бо дружбою шествують, или
два, или тріє, или чеыре Гр. Барск. I, 110.

ДРУЖЕСКО, присл. По-приятельськи.

XVII. Дружеско подуфалого забавляется
размовою Дм. Рост. 26.

ДРУЖЕСТВО, рж. Друже. Дружба 1

XVIII. Аже бы между Вами дружество,
чили таа пріязнь... буда взаємна Науки
парох. 266.

**ДРУЖИНА, рж. 1. Рада та військо князя
на флангії Русі.**

XIV. Много было доброї дружини при томъ
Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

XV. Игорь же дошель Дуная съзва дружину
и нача думати и новѣла имъ рѣчъ црву Ил.
35 (944).—Володимиръ поведѣ исковати лажици
сребраны ясти дружинѣ, рекъ сице, яко сребро-
ромъ и златомъ не имамъ нальсти дружини,
а дружинною падѣзу сребро и злато, яко дѣдъ
мои и оць мои, и доскаса дружиною злата
и сребра, бѣ бо любаше Володимиръ дружину
и с ними дума о строенїи землини ів. 111
(996).—Нача любити смыслъ у выхъ и свѣть
творите с ними, си же начаша і заводити и
неголовати дружини своєя первыя ів. 208
(1093).—Итдаръ быс въ градѣ с лучшою
дружиною ів. 217 (1095).—Реку брату своему
Володареви и Дзви, даита дружину свою мо-
дожьшию ів. 240 (1097).—И погнаша по вихъ
Володимерича дружина лутшая ів. 298 (1136).—
Жалуючи свои жалос и свои смерть що сѣ
стала на ихъ дѣти и братіи и ишкоду отъ
никоторыхъ зрадцевъ и злодіевъ, а за имѣ-
о никакогъ Лева и о єго дружину, що пришли
были подъ кролевскымя городомъ Свѣтинъ
Ул. Чат. 93 (1457).

XVI. Рече Игорь къ дружинѣ ж своеї:
братьіи и дружини! Сл. о п. Іг. 5.

XVII. Тылко два кназівъ. Осколъ и Дыръ
въ малой дружинѣ до отчизны вернулися Гал.
Н. н 18.

2. Товариство, громада. відділ війська.

XVI. Не во единомъ же граде живуть, но
но въмъ градомъ. кождо где хошеть.
дружину собравъ, и домъ на то осебыни збу-
довании живуть Сп. прот. Лют. 177.—Которые
дней слуги або дружина Путонгинского... того
ко чага заръзали Ах. ЮЗР III. I. 9 (1579).

XVII. Никодай и его дружина барао зле
и глуше злучают в' єдини початокъ, не рожо-
нов мовлю и рожовое О обр. 251.—Слушнѣй
ест, абы мы вам... рассказовали... нижли вам
збираной дружинѣ Крон. Боб. 143.—Товаришъ
... обачивши дружину свою упалъ перед ними
плачучи Жив. Св. 194-б.

XVIII. Неможна проихати... в малой дру-
жинѣ нѣяк за великими розбоями Путн. Іер.
23.—Сидѣль такъ каждій свавольній козакъ,
смотрячи на жолнѣтра такъ покорно, яко пе
сидить покорне волкъ, дли въ яму впадеть,
и услуговалъ, и встидался и дружину прокли-
наль Літ. Вел. IV, 191 (Діар. Ок.).—Остра-
нинъ ... покинувъ войско козацкое, а, вхо-
пивши оденъ бунчукъ, зъ малою дружиною,
препливъ тамъ, подъ Жолнишомъ Сулу ів. 293.—
Гди сна породила шанва, падасть в Ефесъ
Диянна, прийми также храмина, веселися дру-
жина Христова Рук. К. У. № 21, к. 16-б.

**ДРУЖИНИНЪ, присл. від «дружина» 1
Належний «дружинъ», князієсъкий.**

XV. Приѣхавше посли поївдаша рѣчъ дру-
жиниу Іл. 596 (1175).

**ДРУЖИТИ, дс. 1. Бути в приязні, при-
тязювати.**

XV. Направиль на насъ непрыятеля на-
шого Мендли-Кгирея, царя Перекопскаго; тотъ
дружачи ему, такожъ шкоды великии земли
нашой подѣлъ Ак. ЗР. I, 212 (1500).

2. Женити.

XVIII. Хтоби з священиковъ... пожелаль
сина своего дружитъ... испрошали вѣнчания
Арх. Суд. ц. 2.

ДРУЖИТИСЯ, дс. Женитися, братися.

XVIII. Дѣтамъ нашимъ приспѣло уже времѧ
дружитися и ми поставши ихъ просинъ...
о видачи квитовъ Арх. Вид. м. (1760).—Тои
день добръ... дружитися бо гараздъ будуть
жити Тих. № 11, 53.

ДРУЖИКА, рж. Весільна подруга нареченої.

XVIII. Воеводянка Павна... казала Рус-
скіе пѣснѣ на своеи весію дружкамъ шти
Літ. Гр. 116.

**ДРУЖИКО, рж. Приятель нареченого, що бере
участъ у весії.**

XVIII. Пріехаль зять мой... зъ веселою
компанію, а съ нимъ въ старостахъ швак-
геръ єго Іванъ Максимовичъ, да Максимъ Тур-
ковецкій, въ дружкахъ Косачъ да Лѣвнинскій
Дн. Марк. III, 320.—За окревавленie дружка
дружки судий платится 20 грошей и пят ше-
ляговъ Стат. 161-б.

**ДРУЖНИЙ, присл. Приятельский, заприяз-
нений.**

XVII. Дружная пріязнь и память или общая польза да тя не привлечеть Арх. ЮЗР. I, VII, 44 (И. Виш.).

XVIII. Донци били ему знаєми и дружни Літ. Вел. IV, 293 (Діар. Ок.).

ДРУЖСТВО, рм. *Družba* 1.

XVII. Хс даль намъ тъла своего напольнатися, въ большее насть дружство притягочи Ка. о Вѣрѣ, 189.

ДРУЖЧИ, рм. *Družchja* 2.

XVIII. Когда же проходило пиво, въ тотчасъ задаль дружчами Ди. Марк. II, 100.

ДРУЗКЪ, рм. *Xворост, ріща, тріски*.

XVI. Сохль, сушъ, дружкъ Зиз. Лекс. 107.

XVII. Сохль: Дружкъ, сушъ, хворость, сухи годи або росчики Бер. Лекс. 153.

ДРУКАРНЯ, ржс. (ніч. *Druckerei*). Заклад, де друкують книги.

XVI. Купили друкарню письма словенского и греческого Пам. КК. III, 12 (1586).—У нихъ школы, друкарнъ и шпитали всюды Автир. 599.—Волно было друкарни свои мѣти Хр. Фия Апокр. 1144.

XVII. Штанва: Нечатиа, Друкарна Бер. Лекс. 205 — Друкарня — типография, печатня, штанъва Синон. сл.-р. 23.—Богъ повскрсиль Друкарню припалую пыломъ Тит. 15 (Митура, 1618).—Друкарню спорядилисмо Пам. КК. I, 65 (1635).—Отдают панове братство друкарню цалую вышъ вышмънованымъ паномъ друкаромъ з лѣтерами розными, прессами, фѣгурами также розными и вшелкѣмъ друкарскѣмъ дѣломъ, ведугъ инвентаря, праве цалую друкарню и си инвентар Арх. ЮЗР. I, XII, 356 (1663).—Сю же книжку, рекомую «Метрика», южъ зъ нашей катедральной Львовской новозафундованой типографіи альбо друкарви выдали есьмо на свѣтъ Ак. ЗР. V, 206 (1687).—Есть добрыи и Полской Друкарнъ початок, жебы книгъ было розныхъ въ Парнасъ достакъ Панег. Еоф. 14.

XVIII. Чого посвѣщають многіе зъ друкарни... виходячія свидѣтельства Літ. Вел. III, 418.

ДРУКАРСКІЙ, прикм. До друкування належний.

XVII. Въ сіє лѣто изобрѣтено бысть преславное художество друкарское Літ. Густ. 355.—Розные желѣзные начыни друкарскѣе Арх. ЮЗР. I, XII, 354 (1662).—Сажи на фарбу друкарскую Черн. Тип. 574 (1679).

ДРУКАРЬ, рм. *Tой, що друкує*.

XVI. Июка Мишу, друкара святыхъ книгъ Арх. ЮЗР. I, X, 93 (1593).

XVII. Друкарь — типографъ Синон. сл.-р. 23.—Друкарь братства Виленского Діар. Філ. 86.—П. Семенови, зицерови, друкареи, дали наборъ крамматичокъ № 6 Арх. ЮЗР. I, XII, 356 (1662).—Семенъ Ялипскій, бывшій нашъ друкарь Черн. Тип. 576 (1689).

XVIII. Пишу вѣрши друкарямъ ремесникамъ славныи: которые друкуют книги православныи людемъ Клим. Вірші, 110.

ДРУКОВАНЬЕ, рн. Чинкість від дібсл. «друковати».

XVII. Тицс: форма кшталт приклад, друкованье Бер. Лекс. 316.—Року 1440 вимышлено изрядное художество: книгъ друковане Сб. лѣт. 74 (Кiev. Лѣт.).

ДРУКОВАТИ, дс. 1. Відбивати, витискати на папері літерами.

XVI. Друковано 5 днѧ має року 1581 въ островѣ Хрон. Рымши, 219.—Сей листъ нашъ друковати есмы рассказали Ак. ЗР. IV, 31 (1591).—Григоремъ Болобаномъ въ книжки друкованые написалъ се Арх. ЮЗР. I, VI, 176 (1597).

XVII. Друкую: з' Алманска, выбиваю, албо витискаю Бер. Лекс. 39.—Друкую — ваяю, изваяю, печатую, типомъ издаю Синон. сл.-р. 23.—Евангелие учительное друкованое; два евангелия писавыхъ Гол. П. М. I, 168 (Р.Л. Бр. 1601).—В' Краковѣ друковано по славенску книги Вѣры и Набоженства Тит. 75 (Копист. 1623).

XVIII. О друкаряхъ, що книги друкуют Клим. Вірші, 110.—Що дается во кратцѣ видѣти въ конституціяхъ короля Яна Собеского... въ Краковѣ друкованихъ Вел. Сказ. 8.

2. *Механічно відбивати на матерії узори*.

XVII. Рызъ троѣ, ядомашковиѣ червониѣ, 2 атласовѣ друкованѣ Ак. Бор. 66 (1663).

3. *Здавлювати прасом, гнітом*.

XVII. В' прасѣ оной стиснено и кости его друковано Жит. Св. 1678 р., к. 144-б.

ДРУКОВАТИСЯ, дс. *Бути друкованимъ*.

XVII. Друковалася тая книга вышъ экоптрактованая безъ жадной шкоды Арх. ЮЗР. I, XII, 357 (1663).—Книга якая будеть друковатися въ типографіи... чинить отъ книги плату Черн. Тип. 574 (1679).

I. **ДРУКЪ**, рм. (ніч. *Druck*). 1. *Друкуваний, видрукування*.

XVI. Которая речь... для ведомости посполитое въ друку подана была Берест. соб. 186.—Быбля друку (Острозского Арх. ЮЗР. I, VI, 136 (1597).—Нашло бы ся и у мене листовъ не мало вашое киежатское милости. годныхъ до друку Лист. И. II. 1007.—(Іссы-

даю до книжокъ «Апокрифъ», презъ друкъ о себорѣ Веростейскомъ выданыхъ Отп. кн. Остр. И. П. 412.—Не всему, што цеховыя дѣши-совы братя за правду въ друкъ пустятъ, върти будешь Хр. Фил. Апокр. 1430.—До друку выдати такъ явного сальшу не всты-далися Антир. 913.

XVII. Катехизисъ, Френцъшкова друку Гом. П. М. I, 169 (Р. Л. Бр. 1601).—(Балабаны) розвые книгиз друкувъ на свѣтъ выдаютъ Пер. Мат. I. II, к. 150 (1614).—Выдали Новокрещенцы книгу з' друку, названую Кредо Ки. о Вѣрѣ 61.—Яже перекладачъ до Златоустого бесѣды прицѣпивъ. и безъ стыда на свѣтъ зъ друку выдати важився Арх. ЮЗР. I, VII, 40 (И. Виш.).—Іегенди... недавно зъ друку по-Руску вы-даніи Копист. Пад. 657.—Который книгу якую испишеть, теды абы а пи в друкъ не подавзъ, а ни у себе не держаль Пам. КК. I, 129 (1621).—Нихто не важился иначай тыс титлы писать, только такъ какъ имъ въ друку подано Ак. ЗР. V, 33 (1637).

XVIII. Молитвеникъ печерского друку Дн. Хлн. 281.

2. Друкована книжка.

XVIII. Церкви... да имъютъ свои академії и науки, архиви и друки Вел. Сказ. 184.

II. ДРУКЪ, рм. 1. Жердина, ломака; підойма.

XVII. Друкъ—до двигання носило Синон. сл.-р. 23.—Шаблю, за десят золотых полских купленую, друками и кийми на трое перебили Арх. ЮЗР. I, VI, 371 (1607).—Скуєши... четыри конца золотые... в которые будуть заволочены друки... з древа сетинъ, златом окованы Крон. Боб. 47-б.

XVIII. Шаповал носится з' лукомъ як з друкомъ Клим. Вірші, 101.—Друкомъ зосталь чумакими, имъ же вози подважуються Літ. Вел. II, 465.—Однъ съ нихъ разбонниковъ большимъ друкомъ... вдаряль по шеи Оп. ст. Млр. III, 335 (1755).

2. Ареат.

XVIII. Шишка атаманъ караулнай вибить зоставъ за отпускъ зъ за друка воїта Ди. Марк. I, 68.—Зборщики моего шинкара за друкъ посадили ів. 108.

ДРУСЛЯКЪ, рм. Див. Друшлякъ.

XVII. Друшлякъ желязный до покосту Арх. ЮЗР. I, XII, 354 (1662).

ДРУЧАТИ, ДРУЧИТИ, дс. (пол. dręczać). Иучити, знущатися, тиснути.

XVII. Бору: Дручу, траплю, воюю Бер. Лекс. 9.—Озлоблю: утраплю, дружу, перешкажю ів. 196.—Дручу—борю, належу, сражую, озлоблю. оподчуюсь, пакощу Синон.

сл.-р. 23.—Изыде же Ланка Кафтна Препи-ская, мати Володарева, къ Коломану, моля его, да не дручитъ обстоѧніѧ законника града Літ. Густ. 284.—Панове... подорожи... дручатъ выдираютъ роботами Каз. № 32, к. 113.—Што первей любовало па тѣлѣ, то тебе тепер дручитъ на срдцу Ки. Рож. 125.

XVIII. Кто тиснетъ братю свою и дручитъ, своихъ рѣчей недобрь конецъ почутишъ Літ. Вел. III, 16.—Выдѣль онъ всѣ ваши неправости, противъ себе повсташа и безъ помилованія его дручающа Науки шарох. 278.

ДРУЧЕНЬЕ, рж. (пол. dręcenie). Мухи, мордування.

XVII. Бореніс: Дручене, трапляннє, воюванье Вер. Лекс. 9.—Озлобленіс: утраплен'є, дручене, перешкажаннє ів. 196.

ДРУЧИНА, рж. Ломака, дубина.

XVII. Жонки отвали въ его дручину Прот. Полт. С. I 194 (1698)

ДРУЧОМЪ, рм. Здрібн. від «друкъ».

XVII. Учините надъ нею (скрыто) корону золотую въ коло, и четыри конца золоты изъ кождомъ углѣ, въ которые будутъ дручки заво-лочены на ношеннѣ Літ. Рук. 35-б.

XVIII. Зятя... Иванъ ударыль дручкомъ Прот. Полт. С. III, 26-б (1747).

ДРУЧЧЬЕ, ДРУЧЬЕ, рж. Збріче від II «друкъ» 1.

XVII. Наславши мочно, кгвалтомъ на монастырь зъ сокирами и з дручемъ Арх. ЮЗР. I, VI, 363 (1605).—Бомору дручемъ подваживши и на дринжола великие звалиши, ошмить самъ Арх. Мот. 132 (1688).

XVIII. Люде... хвативши до дручи устрем-илися на полковниковъ онихъ Літ. Вел. II, 338.—Приуготовивъ себе нарочито къ розбою зъ дручемъ на много повѣренного... напавъ Оп. ст. Млр. III, 335 (1755).

ДРУШЛЯКЪ, рм. (пол. druzialak, нім. Durchschlag). Нечиста кухня заброшеній тілу обі проходжуши вороне.

XVI. Друшлякъ одинъ, варешокъ желяз-ныхъ дѣлъ Арх. ЮЗР. I, VI, 137 (1597).

XVIII. Друшлякъ мѣдний одинъ Арх. Вид. м.; оп. ігум. пос. (1758).

ДРЫВА, р. мн. Див. Дрыва.

XV. Имають пана юрковського люді изъ острова и съ юрковецъ киаютъ дрыва рубеті ЮРГр. № 56 (1424).

XVI. Просидем о дрыва затопить келью и того мы не дадъ Арх. ЮЗР. I, VI, 58 (1567).

XVIII. Пецы и дрыва Літ. Гука. 78.—Она збирает дрыва, дѣлъ подъ'їда Пам. укр. м. I, 298 (Рк. Тесл.).

ДРЫГАНТЬ, рж. Дригантъ.

XVI. Кони дрыгавты ва стаии держати Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

ДРЫГАВКА, рж. (пол. drygawka). Деревина керуасти слав.

XVI. Маєт Его Милост... сто лиштов жита... поставити на берегу реки Вуга ... с комягами... з дрыгавками Arch. Sang. 9 (1555).

ДРЫГАНТЬ, рж. Дригантъ.

XVI. Коня тисавого, дрыгавта... послаль до пановъ Гурковъ Арх. ЮЗР. VI, I, 77 (1570).

ДРЫЖАНЬЕ, рж. Диз. Дрижанье.

XVII. Шатовіс: хедплѣве, шамране, дрыжанье, шумленье Вер. Лекс. 205.—Тогда боязни вшелякое створене наполнено будет, и страху, и дрыжава Лѣк. ва ост. ум. 12.—Страшного дрыжания мимо идѣ Транкв. П. Мн. 216.

XVIII. Сщенникъ чрез старость, или чрезъ ини здравіа недостатокъ имѣть дрыжаніе рукъ Поуч. о сакр. 30.

ДРЫЖАТИ, дс. Диз. Дрижати.

XV. Руки ихъ дрижаху Чет. 1489 р., к. 9-б.

XVI. И бѣсы вѣрують и дрыжать О ед. вѣрѣ. 624.

XVII. Утрысаю: Почишаюся болати, потрѣплю, дрыжу от болезни Вер. Лекс. 183.—Аггль) дрижалъ смерть Панскую помышляющи Кн. о Вѣрѣ, 210.—Земля дрыжит Каз. №32, к. 191.—Руки дрыжать Гал. Кн. Раз. I, 50-б.—З боязню и зъ страхомъ великии дрыжачи пришла и упала до ногъ передъ своимъ забвительем Ев. Реш. 154-б.—Дрижалъ зъ боязни Рук. Хрон. 91.

XVIII. Семнои бы бар'зо старъ и дрыжалъ увес' от старости Пам. укр. м. II, 133 (Рк. Тесл.).—Аль же дрыжыт от голосу агтальского ів. 325 (Рк. Тесл.).

ДРЫЖЕНЬЕ, рж. Дрижанье.

XVI. Куды писаль, дрыженемъ а милостью зятый, заразъ умеръ Хр. Фил. Апокр. 1560.

XVII. Або през' старость, або през якій здоровья дефектъ маєт дрыжен'е Шумл. Зарц. 58

ДРЫЖНЬ, рж. (пол. rdzen, ftzep). Диз. Дрижнъ.

XVII. Изборное Кедра: Дрены цедру, дрыжнь дерева Бер. Лекс. 53.

ДРЪБНЕНКО, присл. Здрібн. від «дръбноз».

XVIII. Плюца зъ кози тонко и дръбненко гульки, разомъ тое згнеты и ужїй Укр. Госп. Под. 74.

ДРЪБНЫЙ, присл. Диз. Дробны 2.

XVIII. Посюю я дръбнай маќь Рук. К. У. № 21. к. 24.—Взяти черепкъ зъ слімака

або зъ черепахи и утовкти на дръбній порошокъ и просюяти Укр. Госп. Пор. 69.

ДРЪМАНЬЕ, рж. Легкий сон, кумакъ.

XV. Кназъ Андрїи въ вда въ животъ своєму тѣлу своему покоя и очима свонма дръманья Ип. 594 (1175).

XVI. Ани дам сну очом моим, ани вѣком мови дръманія Пам. укр. м. V, 214 (1599).

ДРЪМАТИ, дс. Слати легким смол, кумаки.

XV. И дръмаку самъ (Половцѣ) и конемъ ихъ не баше спѣха у ногахъ Ип. 254 (1103).

XVII. Діаволь проклѣтый, ни дръмлетъ ани спить Рад. Ог. 694.—Зъ пилностю, недръмлючи Рук. Црк. 13.—Албо дръмают адбо о сустіи мира сего часу набоженства размовляют Рад. Віп. 1483.

XVIII. (Войдар) небудет дръмати же то стуки греки, а к тому наипаче якъ потягнет табака Клим. Вірші, 100.—Вистерваг ся, абысь вѣди не дръмавъ тогдѣ, коли другіи размовляютъ Полѣт. 51.—Не рады свѣту и даеви дръм'ют и нач'ный воровъ и лежеть Пам. укр. м. II, 105 (Рк. Тесл.).

ДРЪМЛИВЕ, присл. Дръмлючи, сонливо.

XVII. Хс Пан... не дръмливе не оспале... и не лѣживе поступовал Пр. Жел. в.

ДРЮКОВАТИ, дс. Диз. Друкавати.

XVIII. Пишу вѣрши друкарямъ ремесникамъ славными: которые дрюкуют книги православными Клим. Вірші, 110.

ДРЯГОЛНОЕ, рж. Диз. Драгомъис.

XVI. Дряголное войту тамошнему ку его ложитку надаемъ и вѣчнѣ зоставуемъ Ак. ЮЗР. I, 210 (1577).

ДРЯГОЛЬ, рж. Дрогаль, візник, що созить таражі.

XVI. Ремесленники мѣста Полоцкого... тесли, мурали, драголи, столяры Ак. ЗР. II, 76 (1510).—Ты многихъ ремесленныхъ людей, мѣщанъ и дряголей, моцно вси за себе забрель и на себе имъ кажешь работи ів. 179 (1527).

ДРЯХЛОВАТИ, дс. Хирити.

XVIII. В' безведрное времѧ всѧ твар дряхдует Клим. Вірші, 143.

ДУБАСНИКЪ, рж. Власник дубасу (?).

XVI. На dubasnikoch овш кор broszei Пам. КК. IV, II, 174 (1545).

ДУБАСЪ, рж. Рід дубоваго човна, дуб.

XVIII. Часть значная войска низового Запорозского ходила за промисломъ воиниими въ море Чорное, чолнами великими, иже парицаются по козацку лиши албо дубаси, по греческу же—моноксида, еже есть судини воинни, единодревесини. то есть зъ единого дерева витъсанни Літ. Вел. IV. 294 (Діар. Ок.).

ДУБАШИНА, рж. *Побір від дубаса (дуба)*.

\VI. А къ тому серебро грошовое и дубашини и воловшины за данью даютъ Ак. ЗР. II. 367 (1540).

ДУБЕЦЬ, рм. *Прут, різка*.

XVI. Жадинъ не смѣль на предмѣстье выѣждати для перекупованья тыхъ речей, подъ караньемъ первый, другій, третій разъ у дыбы дубцы битъя Ак. ЮЗР. I, 113 (1541).

XVII. Витье у пудошви дубцами Арх. ЮЗР. VIII, III, 487 (1602).—На земли ростегнувшіи, кийми и дубцами бити казали ів. I, VI, 533 (1623).—Половец... дубцами... былъ съченый Жив. Св. 198-б.

XVIII. Присвоила нѣjakаяс справа дубецъ Клии. Прип. 238.—Нешляхтичъ имѣть отданъ бити кату до пренчира сиричъ до стовпа и бить дубцами Стат. 35-б.

ДУБИНА, рж. 1. *Дубове дерево*.

XVII. О дубинѣ о тертицах и о угодѣ погалисмо до пана полковника Лист Самойл. 74.—Лукъ зъ дубини албо зъ інога дерева просты Рук. Хрон. 465.

XVIII. Пошовши въ лѣсъ, попель палять зъ кленини, ясенини, зъ дубини Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 70 (1720).—Прошу видать годящій дубини для млинового кола на допатень Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).—Если на дубинѣ орѣшки полныи и гладки, значить и пришлый рокъ добрый... будеть Пр. Госп. 9.

2. *Дубовий гай, дубнякъ*.

XV. (Граница) горѣ къ водуйтѣ подъ дубинамъ, по нижний конецъ дубини ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Тамъ же дей вырвавшия зъ дубини... стали нась бити Кн. Гродск. Луцк. 187 (1565).

XVIII. Грияченко... въ Сокодемъ окопецъ зъ дубиною продалъ Кн. Мѣск. Полт. 184-б (1721).—У Василя Назаренка также гай, дубина и березина Сб. Мат. Лівоб. Укр. 58 (1745).—Як же почнутъ бѣгати такъ, якъ по дубинѣ Укр.-Р. Арх. IX, 53.

ДУБЛЕТА, рж. (ст. пол. doubleta зъ фран. doublet). Дорогий камінь напіонправдисий, жалія ні (зі споду склоzий).

XVIII. Въ верху къ низу того каменя два камешки меншіе красные дублети Кп. ризп. 3-б.

ДУБНИКЪ, ДУБНЯКЪ, рм. *Дубовий гай*.

XV. Щму даемъ (седо) съ лѣсы, съ гаи, съ дубровами съ чащи съ дубники съ березники ЮРГр. № 54 (1424).

XVI. Конемъ и еъjakому быцу ховавъ тамъ роскошълов по дубровахъ и свинямъ по дубникахъ черезъ зиму Арх. ЮЗР. VII. II. 21 (1552).

XVII. Отъ тое нивы Ильинское, удавшии троха въ правую сторону черезъ дубникъ ятымъ дубникомъ ведущіи, концовъ шесть усыпали казали есмо Арх. ЮЗР. VIII, V, 364 (1606).—Границею... уз дубняк... до вышкого дуба Арх. Ліб. 227 (1637).

XVIII. Въ давномъ Степановомъ дубняку поставилъ хату Оп. ст. Мар. III, 348 (1717).—Когда заподозрило уѣдомилъся, что они, истци, напрасно воиномъ дубникомъ завадыли, то оній дубникъ приказалъ вирубать Сб. Мат. Лівоб. Укр. 34 (1745).—Показистъ тотъ дубникъ оборанъ не былъ, то въ ономъ дубняку воину было кому хотя рубать ів. 35 (1745).

ДУБОВИНА, рж. *Рід судна: дуб, дубас*.

XVII. Могли разные судна, то есть, байдаки и дубовки со збожьемъ... спровадити Ак. ЗР. V, 133 (1674).

ДУБОВЫЙ, прикл. від «дуба».

XVII. Дровъ велику купу накладъ дубовыхъ Крон. Літ. 325.—Чтыъ якъ богъ, которому на честь дубовый огонь, котрій вѣчнаго звано, священники падали Крон. Сое. 17.

XVIII. Прошу тыхъ лгаровъ нѣдмъ неслушайте, да дубовые почестки такимъ давайте Клии. Вірші, 60.—Погребъ походій большій дубовій брусований Выт. мар. обст 339 (1712).—Круговъ дубовихъ десять Оп. ии. Дан. Апост. 196 (1734).—Галъ дубовій зъ березнякомъ Сб. Мат. Лівоб. Укр. 58 (1745).—Дубовую на ночь тож водку... прикладать Мар. дом. літч. 10.—Зоряишъ орѣшокъ дубовый Пр. Госп. 9.

ДУБОТОЛІКЪ, рм. *Хто скроблю чесни, дуби*.

XVI. Ремесники, кравцы, куинеры, котелники, шевцы, рымары, дуботолки Ак. ЗР. II, 11 (1507).—Рымары, сыромятники, дуботолки, сѣдляры ів. III, 91 (1557).

ДУБОЧОНЪ, рм. Здроби. від «дуба».

XVIII. Онъ у гаївъ на дубочку кличи голубъ голубочку Пер. Мат. I, II, 167.

ДУБРАВА, ДУБРОВА, рж. *Дубовий ліс*.

XIV. Ичаетъ лѣсъ, а любо дуброву, далеко отъ себе Ак. ЗР. I, 19 (1347).—Што дуброва межи ходорковыть селомъ товъ дубровы половина ЮРГр. № 10 (1375).

XV. И ставшии ямъ у Ратъмирѣ дубровы за Выремъ послали бо бахуть посы къ Всеволоду Ип. 291 (1128).—Подъ лѣса горѣ и подъ дубровы ЮРГр. № 45 (1413).—Есть то мое къ лѣдошичимъ поде и дуброва ів. № 60 (1428).

XVI. Князъ Богуш мопиє квадратомъ земли имена церковного Рудисского, як поле, такъ дубровы забралъ Арх. ЮЗР. I, VI, 22 (1537).—

Василей... тую дуброву вырубати казаль Arch. Sang. VII, 39 (1558).—Дуброву нашу азъчстую покояли Ки. Гродск. Лунк. 128 (1562).

XVII. Дубровою, якъ сие, такъ и тисе, на дрова пожигтковали безъ жадного свару и упору Ак. Полт. Гор. Ур. II, 55 (1669).—Степанъ господарь... оручи Поляками, насыпалъ жалудовъ, где поросли дубы великия, и тая дубровы Лядскою дубровою называется Крон. Полск. 383.

XVIII. Видѣгъ... лѣси и обширніе садове и красніе дубрави, рѣки, стави и сїера запустыліе Вел. Сказ. 3.—Между Конотопомъ и Путинцемъ у дуброви Козацкой Літ. Вел. II, 305.—Дерева и лѣсы, дубравы, сады и великия пустынія и все дрова погорят Пам. укр. м. IV, 306 (Рк. Тесл.).

ДУБРОВКА, рж. Бот. Сегапіум *sanguineum* L.

XVIII. Перепадить галуна и дубровки корылья Мир. Дом. хѣч. 54.

ДУБРОВНЫЙ, прилм. від «дубровъ».

XVIII. По полях бывают кроты а в садахъ хрущи, а по дубровныхъ лѣсахъ и по облогахъ клещи Клим. Вірші, 156.

ДУБРОВОНКА, рж. Здрібн. від «дубровъ».

XVIII. Пойду в дубровонку гляну по сѣтонку Пер. Мат. I, I, 284.

ДУБРОВЩИНА, рж. Податок на дегтярь.

XVII. Дубровщина отъ дегтярей, которые женутъ по маиданамъ смоляный деготь, отъ каждого коня по два рубля денеть и по десяти ведеръ дегто смоливого жъ на лето Оп. ии. Дан. Апост. 77 (1734).

ДУБРУВНА, рж. Здрібн. від «дубровъ», гайдук, лісок.

XVIII. Я... дубрувку з березникомъ... продала Ка. Мѣск. Полт. 119 (1716).

ДУБЪ, рм. 1. Бот. *Quercus robur*.

XV. Ту исипали могилу жеши дубомъ а жеши букомъ ЮРГр. № 37 (1404).—Учинилъ есть вѣчную границю... от лозы на гору до частыхъ дубовъ ів. № 49 (1419).

XVII. (Вѣтеръ) выворочесть дубы Васянскіи Гал. Кл. Раз. 204.—Признаки... сут подожени за дубехъ Прот. Полт. С. II, 27-б. (1676).

XVIII. Вытня з дубъ трѣску Пр. Госп. 10. 2. Дубовъ кора з ганбарствомъ.

XVIII. Швецъ дубомъ шкуры пересыпает Клим. Вірші, 17.

3. Часекъ тихий.

XVIII. Робят дипы и байдаки: шкуры дубы

I лодѣ и човны и плавники Клим. Вірші, 189.—Дубъ одниъ, членовъ два Оп. ии. Дан. Апост. 276 (1734).—Куплено дуба для невола Арх. Вид. и. (1770).

ДУБЫНА, рж. 1. Диз. Дубина 1.

XVII. На мост... килка десят цѣвокъ дубыни вытятто Кч. Мѣск. Полт. 8 (1692).

XVIII. Рахуба древам розньми... Дубина, Грабина, Рябина, Вербина Клим. Вірші, к. IV.

2. Диз. Дубина 2.

XVIII. Павла Иващенка гаекъ, дубына и березникъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 58 (1745).—Нива зъ дубыною, лѣсокъ зъ лукою Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 335 (1757).

ДУБЬЕ, рж. Збірне від «дубы», дуби.

XIV. Отъ бѣлошевъ съюжати по куцеву ниву а по бреховица дубье, отъ бреховица дубья по долѣшнини коньцъ деречину гамку ЮРГр. № 2 (1349).

XV. Тою же дорогою зудечевской къ котешеву, къ бортному дубью, отъ бортного дубья поперек дубровы къ могилкамъ ЮРГр. № 45 (1413).

XVII. (Степанъ) поляками ораль и насыпалъ жалуды, где великое дубя поросло Літ. Полск. 7.—Видыли есмо, поведасть, подране пчоль, такъ въ соснахъ, яко и въ дубю Арх. ЮЗР. IV, I, 79 (1689).

XVIII. О ведміках людяхъ, котрыхъ неғдыс быди такъ великие, якъ дубъ Клим. Вірші, 198.—Дубъ бѣ по пятдесятъ сажній бызоб треба ів. 199.—Тамъ клени, дубя и ишою дерево опрочь доху удалося Дм. Марк. II, 3.—Дубя, какъ би на боковыхъ присушки рубали Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 34 (1745).

ДУВАНЬ, рж. (тат. duwan). Здобич.

XVIII. Виговскій... всѣ достатки свои въ обозѣ своимъ отбѣгши, и по неволѣ пушкаровцамъ оніє в дуванъ оставивши, самъ чимъ наискорѣй до Орди удалось Вел. Сказ. 182.—На кождій курѣнь товариству по шѣсть бочокъ борошна, дувану ставть зъ ласки Вашея Велможности Літ. Вел. III, 174.

ДУГА, рж. 1. Атмосферне з'явуще: барвний лукъ на небѣ зъ дощовихъ крапель, освітленніхъ сонцемъ, що позаду насъ, *веселка*.

XV. Видиста три столпи акы дугы зарни Ил. 202 (1091).—Столпи триє стояще отъ землі до небес я надо всими горѣ баше яко дуга ів. 309 (1141).

XVI. Были знаки... дуга на облацехъ руно Гедеоново Катех. а вѣзн. в. 154.

XVII. Дуга: Знакъ яблочный Вар. Лекс. 37.—Дуга масть баше надъ цветы и надъ рожу,

и вад ив'шів вшеляків діву годные на снєткі квітки Лік. на осп. ум. 15.—Дуга часто береть суптепнійшу воду з мора и въносить нависоту, и учинає облаци дождевніи Транкв. Зерц. 15.—Славце въ облацѣ променіе выпущаючи чинить дугу Рад. Ог. 423.—Дуга великая вказалася на заходи сонця Літ. Лів. 250.—8 годины днія передъ вечеромъ указалося на небеси знаменіе: на полуденній сторонѣ три слопци и три дузь кривавыхъ: одна рогами на съверъ, другая на полуночіи Сб. лѣт. 86 (Кіев. лѣт.).—Положу дугу мою на облацѣ Рук. Хрон. 8.

XVIII. Сонце мънилось на три части раздѣлившияся и дуга посредъ неба стояла рогами на полночь Літ. Чорн. 89.—Дожь ишохъ и дуга на небѣ видна была Ди. Марк. II. 9.

2. Дерев'яній каблучок над гомутом в однокінці запрязі.

XVI. Дуга, которая коштовала два гроши Польскихъ Арх. ЮЗР. I. I. 395 (1594).

XVII. Я его небожника Мирона перве іглицю бил иещадно, а потом дугою Кн. Мѣск. Нолт. 16 (1692).

XVIII. Хвость дугою Клим. Пріп. 219.
ДУДА, рж. 1. Сопілка. жоломійка.

XVII. Прегудница: Дуда. шорт' Бер. Лекс. 118.—Сопль: сопль, пищалка, флетка, фулара, дуда, сурма, жоломійка ів. 153.—Дуда—прегудница, сопль, сопль Синон. сл.-р. 23.

XVIII. Мерзенѧ то ігра дуда заставаєть Клим. Вірші, 117.—Была не дуда як станет дут' то аж слозы идут' Клим. Пріп. 203.—Знає то дуда що грає ів. 214.—У дуди заграйте, хвалу Богу дайте Укр.-Р. Арх. IX. 58.—Потомъ в труби, другие в пуди, на цимбали третие грали ів. X. 437.—Нача півлоль играть во всіх игри нарицаємъ пищали, еже просто решти дуди Пам. укр. и. I. 292 (Рк. Іспаськ.).

3. Дуды, плата за право гристити дитину.

XVII. Но килко цуговъ коней справляєть, вимишляючи чичши великиє, поволовщини, дуди, осипъ Літ. Сам. 5.

XVIII. И въ тѣхъ часехъ поставиша дани: дуди нѣялись, повиваочное и пороговишу Літ. Гр. 30.

ДУДАРЬ, рж. Грач на дуду.

XVII. Прегудник: шортиста. дударь Бер. Лекс. 118 — Дударь — прегудник Синон. сл.-р. 23.

XVIII. Сди начнут дударю дуды надымати, в той часъ шиетне же губы ставут отдымати

Клим. Вірші, 117.—Не маєшъ дударя що бы вамъ тілько загравъ Вірші воскр. II, 24.
I. ДУДКА, рж. Здрібн. від «дуда».

XVII. Зобравши з дудками, зъ крыкомъ... зневаженіе вървъ своей христіанской наносят Ев. Реч. 249.

II. ДУДКА, рж. (пол. dudka, дол.-нім. Dütte, гор.-нім. Dütchen). Монета на шість грошів польскихъ.

XVIII. Ици паленки была по осем дудокъ Літ. Гукл. 78.

ДУДНИКЪ, рж. Диз. Дударь.

XVI. Тотъ податокъ маєть быти даван... з медведниковъ, дудниковъ... по осм грошай Arch. Sang. VII, 89 (1566).

XVII. Скрипниковъ, дудниковъ—усъхъ гнало до войска Літ. Сам. 141.

XVIII. Цимбалистонъ, дудниковъ... прилутили до оной (церкви) Он. ст. Млр. I, 135 (1705).

ДУДОКЪ, рж. Птах: Uriра еороз L. Одуд.

XVII. Дудокъ—вдоль Синоп. сл.-р. 23.

ДУЕЛЬ, рж. (фр. duel з лат. duellum). Добій, поєдинок.

XVIII. Гетман. какъ ј корол вступит в дуел дозволяєт Стат. 131-б.

ДУЖЕ, ДУЖО, ДУЖЪ, присл. Вельми, сильно, міцно, твердо, кріпко.

XVI. Нехай дей тут онъ именей пана моеого щацевати не садить, бо я того дужо боронити хочу, до горла моего Кн. Гродск. Лукц. 189 (1562).—Смохъ... Заходнымъ панствамъ дужо хотираль Ист. о разб. Флор. соб. 433.—Срокги-сь велими, але не дужъ! Антир. 947.

XVII. Добій: доблестеній: Дуже, потужне, стаде. менаже Бер. Лекс. 34.—Дуже — кріпко, добій, зъло, доблестеній, юношески Синон. сл.-р. 23.—Въ томъ же покою подішвий уснуль и дужо Констант. Пал. 1061.—Мартиніанъ пустелникъ жебы умертвиль тѣло свое вскочія в' огонь, которымъ дуже спалиль са Гал. Кл. Раз. 243.

XVIII. Супрунь Коломійченко... бувъ калѣка, дуже глухъ сліпъ и ротъ ему скривило Арх. Вид. м., син. спр. (1763).—На пудгорю на обоихъ сторонахъ Бесквда хлѣбъ дуже быв изгинув Літ. Гукл. 76.—Зима быва дуже студена ів. 79.—Добре дѣло буде тайл дуже потрѣбне Урб. 70.

ДУЖИЙ, ДУЖЪ, присл. 1. Сильний, міцний, кріпкий.

XVI. Храбръ, мужній, дужий Зіз. Лекс. 109.—Хто дужьший, тотъ лепьший Антир. 675.

XVII. Крѣпкій: Крѣпок, моцный, дужій Вер. Лекс. 69.—Храбрый: Мощный, дужій, воинный, мужній, валечный ів. 187.—Дужій—добрій, добдественный, жилищный, твердый, крѣпкій, сильный, зѣлній, храбрый, ратный Синон. сл.-р. 23.—Шлахеество наше ест, начонець, на грѣхи быти валечнымъ и дужимъ Тит. 118 (Копист. 1625).—Нашъ дужій Атласъ та же дость немалый небо носить земное ів. 301 (Евг. 1632).—Для того стын будут прудкіи, бо будут дужіи Гад. Кн. Раз. I, 141-б.—Самфоль дужій дому трасль и ворочаль Гад. Кн. Раз. 237.—Велеты... быди великии и дужіи Крон. Боб. 6.

XVIII. Описавши их състояніе... молодіе-ль и дужіе и якого возрасту Унів. Дан. Апост. 90 (1730).—Я вашъ буду хоружий бо я велии дужій Тих. № 11, к. 16-б.—Апостоли... не имали дужен вѣры Погуч. Няг. 35.—Христосъ есть безъ грѣха, святыи и дужъ ів. 53.—А кто дужій, той ся выиграеть з миhi нась Сл. о збур. п. 152.

2. Здоровій.

XVI. Первые люди... мяса не яли, и пред-ся живи и дужи были Сп. прот. Лют. 169.

XVII. А самой душевной истности примѣщутся кровъ, оную чиначи дужою и чистою Кн. о Вѣрѣ, 210.—Для вѣры, мовитъ, Святъ всѣ... дужни сталася з' искоши Ев. Калл. 833.

XVIII. Чи дужи ви? чи здорови? що у васъ новостится? чи все гораадъ? Арх. Вид. и.; екон. спр. (1758).—Радуюсь, смиша, что ви дужи и здорови Арх. Люб. 169 (1790).

3. Що ми зможу, що подужає.

XV. Ми не дужи противу вамъ стать Ил. 57 (971).

XVI. Естли ее милость княгиня скочеть на миѣ того кгванту искати, я дей еще дуж кгвантъ зашпатити Кн. Гродск. Луцк. 162 (1562).

XVIII. Ваявшись за гужъ не кажи не дужъ Клим. Прип. 206.

ДУЖКА, рж. Каблук коло дверей на колодку.

XVII. Замокъ одомкнувши, албо рачей дужку одогнувши и вѣть ослабивши, того амочинцу москаля з лазяи Лизуновской выпустилъ Акт. Старод. кн. 30.

ДУЖОСТЬ, рж. Сила, міць.

XVI. Держава, можность держане, дужость Зис Лекс. 98.—Храбрость, можность, дужость ів. 109.

XVII. Сила, моць. дужость Бер. Лекс. 146.—Храбрость: Можностъ, дужост ів. 187.—Дужость —храбрость, мужество, крѣпость, мужедоб-

лестіе Синон. сл.-р. 23.—Дужость... з розумомъ члка быти выображает, а з' глуп'ствомъ злучена будучи звѣра безсловесного быти злачить Тест. Вас. 34.—Где кормы досыт, там дужость волови прибывает Арх. ЮЗР. I, XI, 309 (1609).

ДУЙВО, рж. Диа. Дойво.

XVII. Покладал скаргу свою на ту... чародѣйницу... о потерянія платя и коров ведуг дуйва Прот. Полт. С. I, 91 (1690).

ДУЙГІСЯ, дс. Дійтися, ідучи сягнути.

XVIII. Мусатъ кметвъ кождого году Панови у дорогу ити... але лышинъ такъ далко где ся за два дни дуйде Урб. 53.

ДУНА, рж. (іт. duna з лат. dux). Багатъ й значна особа.

XVII. Суть потентатове свѣта, суть 'дужи Рад. (Марк.) 74.—Дуки, що имъ цари маєтности понадовали Эвари. Источн. I, 324 (1691).—Дука великій Рук. Хрон. 380.

ДУКАТЪ, рж. (пол. dukat, іт. ducato). Золота монета (18 злотих польських).

XVIII. Дукатовъ подвойныхъ пятдесятъ сѣмъ, Венкгерскихъ пятдесятъ и седень, а остатокъ засъ до тисячи сполинъ розманитъ Літ. Вел. IV, 124 (Реестръ Пм. 1704).—Дукатовъ подвойныхъ пятдесятъ осмъ а великихъ дукатовъ (зъ которыхъ 'въ кождомъ по пяти червонихъ) пять, а поединковихъ сѣмъ надцетъ ів. 130.—Посдаль въ листѣ къ нему дуката въ 22 червонихъ Да. Марк. III, 266.—Дукать единъ въ десять червонихъ Даю о рец. Ак. 21.

ДУКЛЕВИЙ, ДУКЛЮВИЙ, ДУКЛОВИЙ, ярикъ, від 'дуклю'.

XVII. Хустка дуклюва Реестръ Ризн. Соф. 16.—Ковдра дуклевая чирвоная Арх. Сул. 219 (1744).—Катарапазма дуклева блакитная Даю о рец. Ак. 20.—Пошивъ Павлу дукловий чирвоний чеканий каптанъ Выт. мар. обст. 355.

ДУКЛЯ, рж. Диа. Дукля.

XVIII. Мертвій лежаль покритій дуклею Да Марк. II, 112.—Сподница темноzelеної венецкой дукль Выт. мар. обст. 352 (1729).—Запона дукль венецкой Арх. Сул. 219 (1744).—Запона... дукль венецкой подосастая Мат. Ист. ЮР. 83 (1744).—Зъ Ляшихою росплата учинена за дуклю, бранную на погребеніе Дн. Хан. 104.

ДУКСЪ, рж. (лат. dux). Старшии над війскомъ, воєк.

XVII. Дузъ, вождъ: Квазь Бер. Лекс. 268.—А Сапоръ дуксъ, который отъ царя Гратіана до Антіохіи ку успокоеню церкве посланый

быть, видячи упоръ Павлиповъ того Медетія озаймиль и оголосиль повагою царскою Антохійскимъ начальнѣшымъ, то есть найпреднѣшымъ, епископомъ Констант. Пал. 1176.

ДУКТОВЫЙ, прикм. *Що належить до дукту.*

XVIII. Перетаскали (Андрея) чрезъ унѣверситетской дуктовой древной ровъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 327 (1781).

ДУКТЬ, рж. (пол. *dukt*, з лат. *ductus*). *Простолінійший битий шлях.*

XVIII. Отъ гребли Чернечевской шляхомъ Кропивнянскимъ идетъ дуктомъ граница до Олчишного озера Оп. им. Дан. Апост. 279 (1734).—Свободно было волній тотъ сотни березанской косить степъ, отъ тихъ сель по могилу Жуковскую, а отъ той могили по надяромъ дуктомъ ажъ до могили Острой Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 19 (1735).

ДУЛЕВЫЙ, прикм. *від дулю.*

XVIII. До Змієви посыдалемъ баридце водки и дулевої фляшу Дан. Марк. II, 107.—Наука, якъ дѣлать закуски рожніе дулевіе Разп. марц. 639.

ДУЛІЯ, рж. (пол. *dulja* з гр. *δουλεῖα*). Честь що віддавали католики так званим святым.

XVII. Друга вѣстъ честь найменша Дулія, которая належитъ всѣмъ стысь Гал. Кл. Раз. 324.

XVIII. Лятрія есть честь самому Богу... належаща. Дулія есть честь мейшая, належаща Агтаомъ и стысь, яко Пріателемъ Вжіньи Собор. Прип. 101.

ДУЛОВКА, рж. *Дис. Дулька.*

XVIII. Привезено з Сухоносовки вишневку и дуловку Дан. Марк. IV, 8.

ДУЛО, рж. *Ціска (рушниця).*

XVII. Жону его мовить ручицею дуломъ сънъ Жорнового в груди затявиши такъ забивъ же заledво чи жива будеть Кн. Мѣск. Полт. 28 (1693).

ДУЛЬ, рж. (пол. *dôł*). 1. *Дис. Доль* 1.

XVII. Слѣпый без виденя в дуль упадает Каз № 32, к. 36-б.

2. *Дис. Доль* 3.

XVII. Сеножать лежачую на ближшой Говтвѣ, по дуль, в между з' низу од Лашенчихъ... пустыніемъ у вечност Кн. Мѣск. Полт. 4 (1695).

ДУЛЬВКА, рж. *Насівка, настожка на дулях.*

XVIII. Дульвки—27 (ведеръ) Арх. Вид. м.; вѣд. ключ. (1780).

ДУЛЯ, рж. *Бот. Рід груш: Рутис сомнія L.*

XVIII. Кухва неповна зъ дудями валита виномъ Дан. Марк. I, 52.—Не пробила бы дѣловая куля хочай би буда як водоская дудя Укр.-Р. Арх. IX, 53. — Много же древа садового по монастырямъ и скитамъ суть, якото: черешнѣ, дудѣ, яблока, орѣхи водоскіе Гр. Барск. I, 254.—Тамо продаются вещи ядомів и овощіе различное: фиги свѣжіе, яблока, дудѣ, броквина, морелѣ, виноградъ и прочая іб. II, 172.—Дудль сырыхъ мешокъ Оп. им. Дан. Апост. 120 (1734).—Дуль приливанныхъ—1 вѣдро Арх. Вид. м.; екон. спр. (1756).

ДУМА, рж. 1. *Гадка, мысль; намір.*

XV. Ты вѣдаешь всю мысль и думу ихъ Ип. 408 (1150).—Начаша сѧ слатисѧ к нему Чагровичи... Володимиръ же радъ бывъ думъ ихъ и послалъ к Рагулови Добрыничу и къ Михалеви и къ Завидови являемъ имъ думу свою іб. 536 (1169).—Не смѣша его изъмати ни убить зане не вси бахутъ в думѣ тонъ бояху бо сѧ приятелевъ Володимѣревыхъ іб. 660 (1188).

XVI. Жевы Рускія въсплакашась аркучи: уже намъ своихъ милыхъ ладъ ни мыслию смыслити, ви думою сдумати Сл. о п. Иг. 20.—(Апостолы) не садилися на своихъ думахъ, на своихъ мысляхъ Отп. кл. Остр. И. П. 424.

XVII. Яроцілъ, увѣривши, принялъ вдячене Владостовича и ему своей думы о той войнѣ звѣрился Крон. Соф. 110.

XVIII. Цесарь... танъ в себѣ свои скрытые думы Вед. Сказ. 243.

2. *Рада, нарада.*

XV. Да се ты ни на поганяя идеши с нами ни на думу Ип. 220 (1096).—Позва и брата к себѣ Володимира и сна своего Мъстислава и Бориса Городенського и Угорськимъ мужемъ пришедшими на думу и реч имъ іб. 413 (1150).—Думы не любашеть с мужми своими іб. 659 (1188).

Думу думати, заходити в раду з ким, раду радити.

XV. Думу есми с ними думаль Ип. 344 (1147).—Се Володимиръ Иаславъ Двдича хрѣсть к нама была цѣловала и думу думала понти с нама на стрыя наю іб. 347 (1147).

3. *Пixa, гордоситѣсть, зарозумілість.*

XVI. О того вихроватого або в думѣ свой вынеслого марка ефеского идеть найбóльше Рук. Муз. № 513, п. 33.

XVII. Дума о себѣ — мудрованіе, высо-коуміе, гордость Синон. сл.-р. 23.—Нехай не до сваровъ о уха нахидасть, але всакое мнѣніе и думу и зную водю з' розуму выгнавши, пильно и малуючи правду слов слу-хает О обр. 195.—Отъ людскихъ вымысловъ,

а надто отъ высокоумваго въ думѣ Оригена
Вопр. 55.—Духъ то або вѣмъ есть гордовысо-
кой думы, славоюбія и сребролюбія—наль
всѣмъ свѣтомъ пановати Копист. Пад. 692.—
Памятати о сказательности и смиренности тѣла
своего понехавши надаренію свою думу,
же сут несмиренными Тр. П. М. 939.—Чусить
гордой думы роги склонити Траян. П. Мп.
(пр.). 3.

XVIII. Подліє излишнай думи и високого
о себѣ мнѣнія слова Вел. Сказ. 206.

4. Рід піскі (пор. болг. дума «слово»: Слово
о пыку Игоревѣ).

XVII. Въ арфы миле бійті. мелодійными
думы насъ всѣхъ веселѣте Діал. Волк. 72.

ДУМАТИ, дс. 1. Радитися.

XV. Игорь же дошедъ Дуная съзва дружину
и нача думати и поѣда имъ рѣчъ церву Ил.
35 (944).—Бѣ бо лѹ́шче Володимиръ дружину
и съ ними дума и строены землинемъ и фуставъ
землинемъ и ф ратѣхъ ів. 111 (996).—Рюрикъ
же поча думати съ мужи своими како бы ему
дати волость Всеволоду ів. 683 (1195).

— на кого, о комъ, замышляти. заміряти
на кого.

XV. Начаста (Давыдъ) думати о Василѣ
а Василко сего не вѣдале Ил. 232 (1097).—
И нача Володимиръ Мстиславичъ думати на
Мстислава ів. 535 (1169).

2. Мислити. гадати

XVII. Каждому члку христіанину брату
своему пѣкды злого нѣчого не думает. але
думает о добромъ дѣлѣ Єв. Реш. 401-б.

XVIII. Зайдши за Дунай, да і додому не
думай Клим. Приш. 268.—(Хмельницкій) на
ляховъ никаково зда не думает Літ. Гр.
(рк.). 14.—Цофяглия изадъ ку Корсуну,
начавши думати и промишасти о своей головѣ
и всего войска короляного цѣlosti Вел. Сказ.
38.—Человѣкъ ... когда въ славѣ думаетъ
ивѣти. тогда другихъ заставляетъ ко гробу
себѣ нести Сѣмя Сл. Б. 514.

ДУМЕЦЬ, рм. Радник.

XV. И рескоша Игореви думци его: мысль
высоку и не угодну Геви имѣшъ въ собѣ Ил.
650 (1185).

ДУМКА, рж. Гаїка. мысль.

XVI. Што не толко на посторон'ыхъ кролев'-
ствахъ яко и значно сѧ оказалось ... але и въ тои
панствѣ ново а свѣжо ихъ выдвор'ные а вы-
лѣтсниціе думки Пам. укр. м. V, 227 (Кл.
Петр. 1599).

XVIII. Думка думку иешыбасть Клим. Приш.
209.—Шо то мнѣ принало ва думку Разг.
Паст. 69.

ДУМНОВИНЕСЛЫЙ, прикл. (пол. dumno-
wynaślý). Дис. Думный 2.

XVIII. Въ своихъ думновинеслыхъ мозковныхъ
усовѣтовали и постановили Вел. Сказ. 58.

ДУМНЫЙ, рм. 1. Розумний, мудрый.

XV. Быс Левъ клаъз думень и хороборъ
и крѣпокъ на рати не мало Ил. 935 (1291).

2. Пишний, надутий, гоноровитий, зарозу-
млій.

XVII. Дерева зась великии, людій думныхъ
и гордыхъ выворочастъ прудко вѣтеръ бурли-
вый Гал. Кл. Раз. 464.

ДУМОНКА, рж. Здріби. від «думка» 4.

XVIII. Mikuiu naidu, po sadunku chodiaczy,
az тоia milenkaia, slozki roniaia, dumonki
spiewajisczy Укр.-Р. Арх. IX. 12.

ДУМЪ, рм. (пол. dѣm). Дис. Демъ 1.

XVI. Одбивши фуртки тѣ обоюхъ во-
ротъ. Владими остутили думъ. гдемъ перемеш-
кивали и сковане свое мель Арх. ЮЗР. I. VI,
135 (1597).

ДУНЕЦЬ, рм. Данець. мешканець Данії.

XVIII. Рознів войска булл калнуки, дунци
серби Оп. ст. кн. 9 (1739).

ДУНСНЫЙ, прикл. Данський.

XVII. Цар дунскии мѣл от Гда Бга обя-
вен'я жит. Св. 18.—(Вышемиръ) Польское розъ-
ширилъ пакство аж до границъ Дунского
королевства Кроп. Подск. 351.

XVIII. Съ Королемъ его милостю. Дунскимъ
Марк. IV. 352 (Грам. Ор. 1719).—Привели
короля шведскаго з Поляками до згоди. ко-
торий па тот час въ лунскомъ градѣ зостаючи
Зунтъ. не тицко Дунчика держаль за сердце
и Поляковъ притискалъ страхомъ Вел. Сказ.
247.

ДУНУТИ, дс. Подутти. думгнутти.

XVII. Хс дупуль на Аплю и мовиль имъ:
Пріймѣте Дхъ Сть Гал. Кл. Раз. 219.—Іс ...
дунув на нихъ дхом стым своимъ Єв. Реш. 49-б.

ДУНЧИКЪ, рм. (пол. dumczuk). Дис. Ду-
нчъ.

XVIII. Не квапился пактовъ своихъ з Шве-
домъ вершити потоль. поколь би і Дунчика
з пим же Шведомъ не привели до згоди Вел.
Сказ. 247.

ДУПЛО, рн. Порожняча в середині дерева.

XVI. Все помер'кнет и будут гладити якъ
в дупли Пам. укр. м. V. 150 (Ст. Зяз.
1596).

XVIII. Ненавидят свѣта и сова. бо она
у дні у дупле сѧ сковает. а въ ночи смѣле себѣ
лѣтасть Пам. укр. м. II. 105 (Рк. Тесл.).

ДУПЛОВАТИ, дс. (пол. duplować, з лат.
duplus. фр. doubleter). Виконувати двічі.

XVIII. Хоть вудъ пишизъ, хоть от Водоыхъ кметювъ, Дупловату панчину може панъ взати, але такъ обы имъ сѧ тата робота у други тижнъ раховала Урб. 51.—Сесу тижніову роботу Дупловати буде кмѣть... але Желарь виколи не буде свою Пансчину дупловати ів.

ДУПЛЯ, рж. (пол. dupla з лат. dupla «подвїйна»). Китайка удвоє густіше виткана.

XVI. Шубка китайки дупли зеленое, кунами подшита Арх. ЮЗР. VIII, III, 446 (1584).—Летникъ жепский китайчаный дупли бурнатное зъ оксамитомъ ів. I, I, 280 (1590).—Взяль до сеbe матею небожниковскую аксамиту ритого, на атласе шаромъ. китайкою дуплею подшитую ів. 352 (1593).—Делая кграватовая дуплею подшита ів. I, VI, 136 (1597).

ДУПЛЯСТЫЙ, ДУПНАТЫЙ, прикм. Що мле в собі дупло.

XVIII. Великъ дубъ да душнать Клим. Прип. 206.—Дуплястое дерево съ пчелами... порубааль Права, 727.

ДУРЕНЬ, рж. Дурна людиня, дурник.

XVI. Безуменъ, дуренъ Зиз. Лекс. 93.—Юрод, дурен глупый блазень ів. 110.—Онъ есть дурень и не знаетъ ничего Ак. ЮЗР. II, 214 (И. Виш.).—Нехай же тобъ, дурню, што ихъ слухнешьъ, а падежа антихристомъ зовешъ, скажутъ герестыкове Унія гр. 158.

XVII. Буй: юрод, дурен, глупый, дурный Бер. Лекс. 9.—Юроль: Дурен, глупый, блазень ів. 208.—Дурень—безумень, буй, юродъ, или уродъ. несмысень, зрюдословъ Синон. сл.-р. 23.—Масіл' дурню вѣдати Гал. М. Пр. 16.

XVIII. Дурил ни стѣют ни пашут сам ся ролит Клим. Прип. 209.

ДУРЕНЬЕ, рн. Обдурювания, ошук.

XVII. Лужденіе: Дуренъ Бер. Лекс. 73.—Дуреніе—лужевіе Синон. сл.-р. 23.

ДУРИТИ, дс. Обдурювати, ошукувати.

XVI. Лужду, дуру Зиз. Лекс. 101.

XVII. Лужду: Дуру Бер. Лекс. 73.—Лудачій: Дурачій ів.—Синон. сл.-р. 23.

XVIII. Не важили ся б юж болшъ всего свѣта дурити Клим. Вірші, 33.—В церков Господна дурит клепачами, а в танець пѣшовши, то музику шелюгами Укр.-Р. Арх. IX. 67.

ДУРНИНА, рж. Дурна річ.

XVI. И гетая на свѣтѣ дурнина Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

XVIII. Дурниу говориши, чого самъ не знаешъ Вірші Різдв. 139.

ДУРНО, присл. Марно, даремно, без пупиля.

XVIII. Юж в темницѣ сѧ чекаєть страшнѧ: и сам сибъ учинить дурно затраченѧ Клим. Вірші. 13.—По малых и старых дурно

не рыдаите ів. 76.—Нехай каранни тыи то бывають, котріи дѣтей своих дурно погубляют ів. 175.—То того пѣгди не дочекаешъ, только славу туу дурно розмножаеш Сл. о збур. п. 152.—Едина миѣ втеха вспомню когда, что вороги дурно трудять себя всегда, не смотрить, что вигдѣ по ихъ не стастся, токмо лишь напрасно дурно розумъ рвется Пер. Мат. I, II; к. 179.

ДУРНОСТЬ, ДУРНУСТЬ, рж. Дурний разум, недоумство, нерозум.

XVIII. Молодост буйност, а буйност дурност Клим. Прип. 226.—Научайме (ся) выдцѣ, якъ есть недостоинство и дурнусть людская Поуч. Няг. 132.—Я ихъ дурность маю себѣ за утеху Пер. Мат. I, II; к. 179.

ДУР(Н)ОТА, рж. Безумство, шаценство.

XVIII. На дурноту конскую. Дурота знать шаценство, когда конъ зъ болю головы ошаллюеть Укр. Госп. Пор. 66.

ДУРНЫЙ, прикм. Нерозумний, безглаздий.

XVI. Юродивый, дурный блазнующій, дурьючій Зиз. Лекс. 110.—Не отповѣдаю дурному ведле глупства его Хр. Фил. Апокр. 1014.—Ави бы дети ихъ дурные церквей де-дичнымъ правомъ не домагалися Алтир. 745.

XVII. Буй: юрод, дурен, глупый, дурный Бер. Лекс. 9.—Юродивый: Глупый, дурный, блазень, дурьючій ів. 208.—То сыпъ молодший (а попросту мовячи дурнѣйший) Ев. Реш. 8-б.—Чарами зовеш дурный цесару чудеса бога моего ів. 262.—Грѣхъ мя споткалъ и дурний чой розумъ па тоб мя подвѣлъ Прот. Полт. С. I, 153 (1693).

XVIII. За дурною головою и погамъ лихо Клим. Прип. 216.—Пославши дурпого а за вымъ другого ів. 237.—Сонпый якъ пьяный, а пияный як дурный ів. 242.—А мы, дурни, коди есме бѣтъжнъ, а мы идеме ико башлянь жонамъ Поуч. Няг. 155.—Бгъ... дур'ные и тупые розумы умудряет Пам. укр. м. I. 165 (Рк. Тесл.).—Далилъ сѧ сміль из ных и дур'ными их звалъ ів. 313 (Рк. Тесл.).

ДУРНЯКЪ, рж. Див. Дурнь.

XVIII. Дурняче, у сесю нучь душу твою возмутъ выдъ тебе Поуч. Няг. 161.

ДУРОВАТИ, дс. Див. Дурѣти 1.

XVI. Был пьян, пил с попою и дуровал пьян Арх. ЮЗР. VIII, III, 404 (1583).

ДУРЬТИ, дс. 1. Пустувати. дурня стробти.

XVI. Безумствую, дурю, глупью Зиз. Лекс: 93.—Юродивый, дурный блазнующій, дурьючій ів. 110.—Юродствую, дурью блазнющую ів. 111

XVII. Безумствую: дурю, глупью Бер: Лекс. 3.—Нестоялюсѧ: шалю. дурю, в'стѣ

каюса ів. 93.—Юродствую: дурлю, блазнюю ів. 208.—Юродивий: Глупый, дурный, блазень, дурючий ів.—Дурью—леностовлюся, юродствую Синон. сл.-р. 23.

2. *Нетяжитися, чланити, тратити розум.*

XVIII. От страху и з' журы великоъ, безмърнон назыть, жоны омъгают и дуръют и так погибают Цам. укр. м. II, 134 (Рк. Тесл.).—И так з лиха голова дуръ Укр.-Р. Арх. IX, 51.

ДУСИТИ, дс. (пол. dusić). *Тиснути, гнобити.*

XVI. (Турчинъ) своимъ ярмомъ дусить вавшихъ бедныхъ патриарховъ Отп. II. П. кл. Остр. 1077.

ДУСКУВАТИСЯ, дс. Дис. *Даждити 4.*

XVII. Тое поневаж бы не досит стадо пану Кирилу за его шкоду, водно ему будетъ и в килка лѣтъ ва том же Пискуненку и на товариству его дускуватися своего остатку шкоди Кн. Мъск. Полт. 19 (1692).

ДУСТАТИ, дс. *Дистати, одержмати.*

XVIII. Лышина четыри двацать палици дустане Урб. 67.

ДУТИ, дс. 1. *Дмухами.*

XVI. Ожогшия ва молоцѣ, вельно на воду дуть Ак. ЗР. III, 174 (1574).

XVII. Дму: Дмеш, надымлю, дую Бер. Лекс. 34.—Дгю—дму Синон. сл.-р. 23.

XVIII. Вѣда не дуда як станет дут', то аж слюзы идут' Клим. Прип. 203.—Дми вражий сну Тих. № 11, к. 33-б.

2. — *піти, дутися, піндючитися.*

XVIII. Хоть за дѣломъ прыдеть, то все піку дув Діал. Прозба, 405.

ДУТИСЯ, дс. *Надиматися; піндючитися.*

XVI. Папежъ... дмется помпою своюю Посл. до лат. 1142.—Д'мется въ разуме своемъ тщеславляся Сп. прот. Люг. 165.

XVII. Кручинюса: Надыясюса, дмуса, пухну, гильваюса Бер. Лекс. 69.

XVIII. Дметса як пузыр на водѣ Клим. Прип. 210.—Не дми са якъ пузыр на водѣ ів. 268.—Якъ то ся тотъ надутый мѣхърь дус, тотъ то Поръ нещасный Ал. Тиш. 59.

ДУТЫЙ, ярик. *Порожній усередині.*

XVIII. Оузиковъ отливанихъ 250, еденъ дутій гладкій Ревстръ Ризн. Соф. 2.—Ланцужок алатій дутій грушковый Ка. ризн. 25-б.

ДУФАНЬЕ, рж. (пол. dusanie). *Надія.*

XVI. Зъ дуфаніем мовимо до Бога Катех. 12.

XVII. Дръзвеніє: уфност', смълость, дуфна'е, необиновене Бер. Лекс. 33.—Мудрованіє... хелпнъо и дуфна'е высокоумное, иногда

иа злую честь, гордость ів. 82.—Дуфаніе—дерзновеніе, необиновеніе, отрада Синон. сл.-р. 23.

ДУФАТИ, дс. (пол. dufać). *Покладати надію на кого, на що, звіратися, сподіватися*

XVI. Дуезючи свой громаде и готовости ани розмовляючи, ани дыспутуючи... одделение учинили Берест. соб. 202.—Дуфаючи въ можностъ свою, въ прихналость цесаровъ, иногда патріархи Царигородскіе въ ихъ однакой зъ собою зацности нахиляли Хр. Фил. Апокр. 1546.

XVII. Помочи діаводской ви жидове дуфаючи, еще иншіи злости великии Хріавомъ чините Гал. М. Пр. 394-б.—Лѣпше на шкатулу реч дочасную дуфавъ апежеди на ба жива Єв. Реш. 179.—Чи дуфаль же онъ в' такъ множественномъ числѣ войска своего? Рад. (Марк.) 44.—Небойтесь, але дуфайте Вгу Рад. Ог. 700.—Жалному бовѣмъ сіамъ своимъ дуфати не потреба Домецк. 39.—Не дбалъ иа его слова дуфаючи въ свою мօць Крон. Боб. 153.—Не дуфай паномъ своимъ раднымъ, ани рицерству своему, бо тя хотять выдать Всевододу Рук. Хрон. 439.

XVIII. В зичливости Козаковъ реестровихъ гетманніи не велики дуфали Вед. Сказ. 33.—Сидамъ своимъ дуфаючи, хотѣль онів з арматою на три части раздѣлти ів. 193.—Духовнии пашимъ дати цокой нампѣй не дуфаемъ Літ. Вед. II, 232.—Не сподѣвался викторіей, не дуфай въ жолнѣру ів. IV, 215 (Діар. Ок.).—Мъзерное тѣло в грѣхахъ ся валаєт и в роскошь дуфаетъ, а вѣчность забуваєтъ Рук. К. У. № 21, к. 6.—И заставу мнъ изволилесь давать... а іа не взяль, дуфючи слову вашему Дн. Хан. 8.

ДУФНОСТЬ, рж. (пол. dufność). *Звіркання на кого, покладання надії на кого.*

XVII. Надѣя есть правдивая и нетривожливая дуфность въ Гдѣ Взѣ Гол. II. М. II. 429 (Кор. Н. 1645).—Грѣхъ ест' з'бытна дуфность, гды кто назыть дуфаючи млрдю Вжому, грѣшить безпечнъ Гал. Кл. Раз. I, 11.

ДУХМИСТРЪ, рж. (пол. Mistrz duchowny). Дис. *Духовникъ.*

XVII. Іелісей іонкъ Духмистръ братскій Гол. П. М. I, 554 (Об. Киз. 1633).

ДУХОВЕНСТВО, рж. 1. *З'язана каствою або станововою організацію соціальніа група, що обслуговує релігійні культи.*

XV. Духовенство набоженства Греческого и Русского Ак. ЗР. I, 56 (1443).

XVI. Сходилися духовенства и рыцерства посли и панове Кул. Мат. I, 66 (1596).

XVIII. Зъхалося было до Курсуя духовенство Руское Лт. Вл. II, 78.

2. Духовний стан.

XVI. Кгдъж особа духовная если бы се поддала под суд свецкий, духовенство тратить и стану своего оного посвящения отпадываеть Арх. ЮЗР. I, VI, 102 (1594).

3. Духовне життя, життя в духовнім стані.

XVIII. До купечства и духовенства склонный Пр. Госп. 8.

ДУХОВНЕ, присл. Духово, душю, у дусі.

XVI. Сам дух посредствует о нас въздыханіи невычовными, то есть гды са молить духов'не Диаконъ Іам. укр. м. V, 189 (Сг. Зиз. 1596).

XVII. Дховнъ: дховне, не телесне, суптиме таємне, яко бы секретне Бер. Лекс. 37.—През Крещенію дховне отрождається Тр. П. М. 912.

ДУХОВНИКЪ, рм. «Духовний отецъ», сповідник у катол. і правосл. церкви.

XVI. Духовникъ мой свещеникъ Слонимскій светое Пятницы Кузма Ак. ЮЗР. I, 77 (1529).—Духовникъ мой, отецъ Федосий, архимандрит Пречистский Луцкий, руку свою подписаль Арх. ЮЗР. I, I, 27 (1570).

XVII. Часто и словъдь стую отправовала пред... дховникомъ своимъ Тр. П. М. 946.—Посылаю писмо инока Межигорского монастыря, въ Сѣчи запорозкой въ духовникахъ будучого, именемъ Дорофея Эвари. Источи. I, 410 (1692).

ДУХОВНИЦА, рм. Акт разпоряду свою власностю на випадок смерти, заповіт, тестамент, останки волі.

XV. Положиль перед нами духовнику дѧлька своего Микитину; а въ духовници стоять, иже онъ тов село записаль къ церкви Ак. ЗР. I, 112 (1489).—Онъ тотъ садъ, отходя сего свѣта, племенинкомъ своимъ въ духовници отписаль ів. 173 (1497).

XVI. Его милость къ сей моей духовнице печать свою привѣсиль Арх. ЮЗР. I, VI, 13 (1507).—Мужъ мой просилъ того священника Духовского о написаныи духовници. И тотъ священникъ, за прозбою небожника мужа моего, духовнику предъ людми добрыми спрашиль Ак. ЗР. III, 47 (1553).—Духовница пана Симена Сколковича на кону грошей Гол. П. М. I, 12 (Оп. 1554).

XVII. Мысномъ владѣтъ позволяємъ, и то веде духовници, въ которой от небожника Иска жонъ его Химцъ легованъ мыснъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 134 (1663).—Духовница

Гальчина, данная от небожника мужа еи Прот. Полт. С. II, 15-б. (1675).—Казала сию духовницю записати, аби при моци своей вѣчними часи заставала Кн. Мѣск. Полт. 35 (1693).

ДУХОВНИЧИЙ, прикл. Що стосується до духовенства, духовническій.

XVII. З части моев духовничое митрополитапское Лѣв. Ставр. 78 (1622).

XVIII. Ог звания духовничого биль отставленъ за соблазнъ мирянъ Листи Конт. 21.

ДУХОВНЫЙ, прикл. 1. Духовий, безтімсний, нерізичний.

XVII. Внутрій члк': Члк' духовный Вер. Лекс. 22.—Умный: Розумный, мудрый, рогтрупный, певицімый, духовный, мыслівый ів. 179.—Духовный человѣкъ—внутрій человѣкъ. мысленный, умный Синон. сл.-р. 23.—Духовный зась живота станъ есть, гды кто шкожень быти рачей зеволадеть, нѣжъ бы самъ кому шкодити мъль Ев. Клл. 951.—Мечеть двоекімъ и материалимъ и духовнымъ словомъ мудрымъ црковъ и отчизну бороните Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.

2. До церкви, до церковної сарагії, церковного уряду належний.

XV. А будеть владыцъ до него дѣло духовное, ино намъ самимъ же со владыкою того архимандрита досмотрѣть. А владычными десятиномъ и городскими тыхъ людей монастырскихъ въ духовныхъ дѣлѣхъ не судить Ак. ЗР. I, 58 (1443).

XVI. Мне тот хлеб духовный у его кролевской милости архимандріцтво Жидичинское зъеднати и упросити рачили Арх. ЮЗР. I, VI, 59 (1570).—Кгдъж особа духовная если бы се поддала под суд свецкий, духовенство тратить ів. 102 (1594).—Его милость оныхъ протестантъ до книгъ своихъ духовныхъ приняти не хотелъ и не пришоваль ів. I, I, 438 (1594).

XVII. Ознаймуем так духовним персовам яко свѣцкии Прот. Полт. С. II, 75 (1680).

XVIII. Той человѣкъ велики але поступоваетъ, который на чин духовный хулу наносить Клим. Вірші, 23.—Свѣтскихъ въ духовное право о рѣчь свѣтскую не позыват би Стат. 36-б. —(Право) духовное, которое от патриархи и от епископовъ для управлениія дѣлъ церковнихъ есть учинено ів. 155-б.—Мы его судили дхов'ним правом, а теперь его тобъ выдаємо на свѣц'ков право Пам. укр. м. II, 230 (Рк. Тесл.).

3. рм. Духовна особа.

XVI. Суды каптуровые з духовных ест звессы Арх. ЮЗР. I, VI, 102 (1594).

XVII. Нынкій капитанъ... обицяся Королеви, а пайбодше духовнымъ, на Украинѣ... замокъ муровати Літ. Льв. 251.—Его. побожчика по християнски похвалилъ и духовного за сорокусту поеднал и заплатилъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 153 (1669).

XVIII. (Енисей) лховых тратити казата Пам. укр. м. I, 296 (Рк. Тесл.).—Речеть Іоаким перед лховыми: Жывъ мой Бгъ ів. II, 68 (Рк. Тесл.).

Духовна грамота, заповіт, тестамент, акт останньої волі, дутівниця.

XVII. Казаль Владимиръ своему писару Ходорцу писати духовную грамоту або тестаментъ. Крон. Гоф. 308.

ДУХОВНЫЦЯ, рж. Див. Духовница.

XVII. (Максимъ) зъ занадчивости гниву духовною отцевскую подрасъ Ак. Полт. С. 252 (КС. LXXV).

ДУХОЗБАВЕННЫЙ, прикч (пол. duchozbawienny). Що подає «спасіння душі».

XVII. Абысмо отоль утѣху духозбавеную могли отримати Арх. ЮЗР. I, XII, 77 (1633).

ДУХОНОСЕЦЪ, рж. Хто має надіження «духа св.» (в віруванні християн).

XVII. Великий быль заисте... и за лхопоста быль знаний Тр. постн. 396-б.

ДУХОНОСНЫЙ, прикч. Надіженій від «духа св.» (в віруванні християн).

XVII. В томъ четвертомъ вѣку жили предивные житія равноагглскаго учителя и духовныхъ Богослововъ Кн. о Вѣрѣ, 104.

ДУХОТА, рж. Спека, гаряча доба.

XVII. Нѣмашъ... нѣ морозу, аиѣ духоты Лѣк. на осп. ум. 10.

ДУХЪ, рж. 1. Духова, нематеріальна істота (в релігійних уявленнях).

XVII. А если помислишъ о прирожденномъ англскомъ духе суть разумныи Транкв. Зерц. 2.—Злыи духове на повѣтрю душу чичую задержаютъ, гамаютъ и не допускаютъ до неба Ев. Реш. 436.—Не суть ровныи всѣ духове Агглскіи Кн. о Вѣрѣ, 59.—Добрыи и злыи ангелы тѣла не мають, але суть духи Гал. Кл. Раз. 442.

XVIII. Не всякому духу вѣруй Клим. Прил. 265.—Аристотель... духи движущіе, разумніе всякому кругу опредѣливши. съ тѣхъ духовъ и кругу земному единого духа разумового. съ которого и души человѣческіе бывають. призналъ Да. Марк. II, 253.

2. **Духъ святый, третя особа «трійці» в християнскій релігії; сято: другий день Трійці.**

XIV. Данъ листъ... на стго дха днь у перемышли ЮРГр. № 23-а (1390).

XV. Ушество святого дха ЮРГр. № 37 (1404).—И буди ему клатва от ба оца и сва и (stag дха ів. № 83 (1446).

XVII. По Св. Духу въ пятнице въ недѣлю встѣхъ святыхъ... вшиткихъ побито Літ. Льв. 243.

3. **Нематеріальна сила, що виходить від бога (в розумінні християн).**

XVII. Дша ест у человѣцѣ дух бжий Ев. Реш. 18-б.

4. **Духова сторона людини, душа.**

XV. И позна (Володимеръ) въ собѣ дхъ из-помогающ ко исходу лши Іш. 917 (1288).

XVI. И рекль отче въ руки твои даю дхъ мои,—а то рекши выпустиль дха Ев. Пер. 75.

XVII. Жилищъ: Маленкій жилки, албо Артирий, тоест' стежки духа, огорнѣые дха Бер. Лекс. 44.—Весь радуймося въ духу гойне Бер. Вірні. 67.—Чистымъ тот есть который огнемъ духа огонь угасиль Лѣств. 24.—Блесвины... убогіи въ духу Ев. Реш. 401.—(Іисусъ) зъ плачуною Магдалиною и ипшими плакал и въ духу ся затривожилъ Ііит. Св. 554-б.

XVIII. Нехай будет и ро мнѣ дхъ такій богатый, якій ест у тобѣ Пам. укр. м. I, 302 (Рк. Тесл.).

Духа Богу отдать, чи рти, сконати.

XVII. Тоежъ ноцы Пану Богу духу отдаль Аrh. ЮЗР. III, IV, 46 (1649).—Синъ мой на томъ част Бгу дха отдалъ Ак. Полт. Гор. Ур. II, 13 (1665).—Въ той час он Мирон и духъ Бгу отдалъ Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).

5. **Особа, людина, душа.**

XVIII. Загрозиль подъ смертною казвію всѣмъ, жеби жадесь духъ и нѣкуда зъ его сбезу вихходити не важился Літ. Вол. IV, 64 (Пов. 1728).

6. **Дихання, сідих.**

XVII. Повѣтре и людій своимъ духомъ заражающаго звѣтажиль скока Рад. От. 56.—(Івоня) зъ Козаками жегнался, обѣщуючи имъ то, же до остатнаго духа ихъ не запомнить нигды Крон. Боб. (др.) 290.

7. **Вдача, матура.**

XV. А мнѣ постари (епископомъ) Луку смиренаго дхмъ и кроткого Іш. 630 (1183).

XVII. Сыпъ яко того жъ духу будучи, заразъ домыслился. же то певне отецъ каже стинати що болшихъ пановъ Рук. Хрон. 142.

8. **Настрій, ешвага.**

XVI. Наплънivся ратного духа наведе своя храбрыя плькы на землю Половѣцькую Сл. о п. Іг. 5.—Семашко.. неведати которымъ духом будучи ватхвенымъ наполнившися свовоиiev

мысли свое... мою панью... зблл Арх. ЮЗР. VIII, III, 243 (1573).

XVIII. Ми на гвалть духу не стає Вірші різдв. 128.

9. Просідана думка, напрям.

XVII. Уважнъ и поряднъ, въ духу побожности и святоблизости исправлено быти масть, а не въ духу гніва и зайдрости взрушано Ак. ЗР. IV, 523 (1631).

10. Подув, вітер.

XVIII. Тогда с зараз ибо помрачило облацами и дхомъ и пролил с дожь Пам. укр. и. I, 300 (Рк. Тесл.).—(Михаиль) поставил Ав'акума во окончненю во Вавилонъ... дхом шумящим ів. 314.—Стало у той печи шумѣти, яко дхъ вѣтру холодного ів. 317.

11. Пара, тепло.

XVIII. Спарившись в лазнъ, тѣмъ митись въ духу, а потомъ, посидѣвши немало в духу, ополоскатись теплою водою Мір. дом. лѣч. 28.—Свѣтку, зацаливъ, подложить под лейку, чтобы тотъ духъ въ трубку доходилъ до болѣго зuba ів. 54.—Въ пѣчъ въ легкій духъ посадить Рози. марц. 248.—Пекты (тѣсто) въ полномъ духу ів. 250.

12. Проруб, продуховина.

XVI. Увъ озерахъ своихъ не масть онъ дховъ рыбныхъ ловити; оліжъ на замокъ масть вѣдомо дати Ак. ЮЗР. I, 66 (1524).

XVII. И тежъ въ озерахъ своихъ не мають (люди) дховъ рыбныхъ робити Ак. ЗР. V, 8 (1633).

Духомъ, відразу, без перерви.

XVII. На, да не духом пий, щобес не за- слышувся Др. Ол. Ч. Б. 150.

ДУША, ржс. 1. Духова, нематеріальна істота людини в релігійних уявленнях.

XIV. Єму печаловатися душою мою и жены мою душою ЮРГр. № 14 (1385).—Кто поступить на мое слово, въвѣдається туть передъ бомъ ис мою душою ів.

XV. Срази кнѧза Ягайловскаго с конемъ своего и леташу ему до землї, изинде дша его со кровью во аль Ил. 834 (1256).—Просиль нас а быхомъ ему отпустили и ласкави били а наиболши абы то на дши оца его не зостало ЮРГр. № 66 (1433).—Священици съ дьяконы службу Божую за души родичовъ пашихъ співать мають Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Единъ же изрони жемчужну душу изъ хребра тѣла чресть алато ожереліе Сл. о п. Иг. 34.—Дхъ дши Зиз. Лекс. 98.

XVII. Тымъ которыи душою лакнутъ прогнать и гостять на души, нагимъ и хорымъ

дущою въ темницы седачими... помочи додаваймо Єв. Вил. 28.—Млитися за всеми дши Гу Бу Тр. поста. 11.—Фарисей... одишовъ до дому своего погибел вѣчную дхту своей... спршивши Єв. Реш. 4-б.—Архагелъ Михаил послал два ангела з неба по душу Алексѣеву Др. Ол. Ч. В. 178.—Такъ, шукаючи чужого, Османъ свое царство з душою згубиль на вѣки Крон. Полск. 399.

XVIII. А въ козака душа въ тѣлѣ Рук. К. У. № 21, к. 7.—Пьеадоръ... смерти душъ не признавалъ Да. Марк. II, 253.—Отцъ... кохался въ немъ як у своей дши Пам. укр. и. I, 157 (Рк. Тесл.).—Якъ на томъ праведно присягаю, такъ мнѣ боже помози, а ежели неправедно, боже мя убій на душѣ и тѣлѣ Стат. 38-б.

2. Людина, особа.

XV. Тамо много зла створила Половци възаша дшь боле тыи а иныя искоша Ил. 508 (1160).

По души дати, дати на помин «душі».

XV. Даю отъ своеи выслуги вѣрное по своему манастырю туу землю ЮРГр. № 58 (1427).—Можеть панъ Иванъ... тое имѣнне продати и заставити і промініті или по дши дати ів. № 81 (1445).

Зоставити зъ душою, залишити живимъ.

XVII. (Олга) остаток ихъ зоставивши з дшею дани тяжкие на нихъ вложила Жит. Св. 520.

Утекти, утекти, уходити зъ душою, ути- кати, утекти живимъ.

XVII. Аравитинъ... утекалъ што могучи з дшею Жив. Св. 6-б.—Розбѣглися отъ коней и возов и отъ всего обозу только з дшею уходачи Жит. Св. 430.

XVIII. Якъ опареній зъ посродку пожару ледво зъ тисячю людей утекъ зъ душою до Бару Літ. Гр. 170.

Пустити зъ душою, відпустити живимъ.

XVII. Zmiliutese Mużowe, rystyte z duszou, nie rozałączajte tuję tencie z twoimi rora- doju Пер. Мат. I, I, 107.

ДУШЕВНЫЙ, прикм. від «душі».

XVII. Християнскаго чоловѣка не особу смотри, але душевную мудрост Пер. иссл. и мат. 80.—Душевный живота станъ, гды кто не шкодит и самъ шкоженъ быти не хочет Єв. Калл. 950.—Онъ намъ отпустят грѣхи, которыи хороброю душевною называють Гал. Кл. Раз. I, 42-б.—Въ монастыряхъ знайдуются жолнире Хвы, законники, которыи войну точать зъ не- приятелями душевными Гал. Кл. Раз. 58.—Наука хва спасителя нашего: дшев'ный по кармъ Єв. Реш. 2-б.—(Балвофалы) дша-

вымъ очима сѧлы бытв. ижъ не познали въ не вѣдали творца и ба своего ів. 174.—Іь обжирства, пінякства пайбольшъ хорбъ, не тылько тылесныхъ, але и душевныхъ ся родить Дм. Рост. 105.

XVIII. Повстягнене людскагъ обидъ... а особище церквей божих православних. до уви приуждаемих и ко римской схизмѣ на погибел душевную кгвалтовве влекомих Вел. Сказ. 19.—Душевный пеприатель дѣловъ Им. укр. и. I. 330 (Рк. Тесд.).

ДУШЕВНЬ, присл. Душю, щиро, сердечно.

XVII. Слухаймо едов спасителевых и онымъ душевнѣ вчимаймо Тр. П. М. 913.

ДУШЕВРЕДНО, присл. (рос.). Зі шкодою для «душі».

XVIII. Присягу свою... лушевредно... измивши... измѣвлесь великому Государу своему Вел. Сказ. 196.

ДУШЕВРЕДНЫЙ, прикм. (рос.). Шкодливий для «душі».

XVIII. (Врагъ) па душевредно дѣло научаетъ Клим. Вірші, 29.—О его душевредномъ будто замѣрзни Вел. Сказ. 74.

ДУШЕГУБЕЦЬ, БЦА, рм. Убиеця, душегуб.

XV. Великий разбойникъ и душегубецъ есть Чет. 1489 р. к. 44-б.

XVII. О горе душегубци... о горе обидащемъ яко душегубецъ есть таковыи ЦАМ. № 608. к. 12.

ДУШЕГУБСТВО, рм. Убиество.

XV. Вчиницъ кривды пролить крови въ душегубства Чет. 1489 р. к. 44-б.

XVI. Масть онъ самъ людей своихъ судити и радити, кроме татбы и душегубства Ак. ЮЗР. I. 60 (1520).

ДУШЕЗБАВЕННЫЙ, прикм. (пол. duszozbawienny). Дис. Душебавенный.

XVII. Ему пришло и старожитную вѣру въ визаннию си и душезбавенныи таємвицы въ уживавию порушити Конист. Паз. 716.—И въ иниши дни душезбавенъиных сих тании приймовати: абысмо отъ утѣху душезбавенную могли отриняти Арх. ЮЗР. I, XII, 77 (1633).—

Они и рѣчи святоблизи и душезбавеннои сть нась потрбовали Ак. ЗР. V; 18 (1634).—Андрей Стредецкий, либо отъ давныхъ ять найдущийся въ братствѣ, единакъ братолюбия ради душезбавенного притомъ братии иишихъ обѣть себѣ отправиль Арх. ЮЗР. I, XI, 148 (1644).—Хотячи выгодити тымъ душезбавеннымъ покармомъ. Пастырство моего свечкамъ казалемъ тують Книжку... выдруковать Гол. П. М. II. 476 (Жел. 1646).

ДУШЕКОРМИТЕЛНЫЙ, прикм. (ц. сл.). Що подас можицу, покорм для «душі».

XVII. Душекормителная и спасителная Булская паука хва Ів. Реш. 102-б.

ДУШЕЛЮБЕЦЪ, рм. (ц. сл.). Чоловіколюбецъ.

XVI. Молитву крпку душелюбцу Богу о прощениі греховъ Трояна цара сотвори Сп. прот. Лют. 127.

ДУШЕОТХОДНИЦА, рж. Дис. Духовница.

XVII. Душеотходницу для далшого часу вѣри данъяя, вписали въ книги мѣстные ратушанс Ак. Бор. 101 (1687).

ДУШЕПАГУБНЫЙ, ПОГИБЕЛНЫЙ, прикм.

Згубний для «душі».

XVII. Любонъ свою... показует хс где отводачи его од отчаянія дшепагубнаго Ів. Реш. 8.

XVIII. О проклятыыхъ чаровницахъ и о душепогибелныхъ ихъ ворожкахъ Клим. Вірші, 70.

ДУШЕТЛІННЫЙ, прикм. Що мас смerteльну «душу».

XVII. Пс декретъ бжемъ впадуть... въ пашеку ва пожрпів огнеродному зенчаену и дшетальзпому киту, ал'бо велорыбови Транкв. Зерц. 38.—Въ той стратѣ царь есть демон страшний. дшетлінній Велорак' албо китъ Пам. укр. и. IV. 323 (Рук. Нар. Д.).

ДУШИТИ, дс. 1. Давити, убиевати давлячи.

XVIII. Не души блохи албо иного робака при другихъ Полт. 51.

2. Примушувати задихнутися.

XVIII. Иньших (дѣточекъ) дымом душили Пам. укр. и. II, 140 (Рк. Тесд.).

ДУШКА, рж. 1. Здрібн. від «душ»; пестливое: серце, любий.

XVI. А гдесть подель, душко милый, символъ исповедания веры Автир. 757.

2. Хустро з шї тварини.

XVIII. Брать.... от пары душекъ лисьихъ—2 коп. Вас. 36. Мат. Лівоб. Укр. 62 (1722).

ДУШНИКЪ, рм. 1. Дукач.

XVII. Теды вкрадена зокстала скринка, въ которой было... талярій два, срѣбный душникъ Прот. спр. цот. 142.

2. Легені.

XVII. Воздухомъ отыхаемъ; душником привлачимъ воздухъ; то ест плюющими, яко мѣшками ковалскими, и в' себе вбираемъ, изаса выпускаемъ Транкв. Зерц. 11.

ДУШНО, присл. 1. Гауяче, парко, варко.

XVII. Будеть ему тамъ так душно. же о кроплю воды... просити будеть Рад. Він. 847.

XVIII. Нехай, на постелѣ лежачи въ хатѣ, душно добре ук'риется Мар. дом. лѣч. 10.

2. Тяжко, важко, нелегко, скрутно.

XVII. Корюданъ облегъ иѣсто... и такъ долго лежаль, же... было бѣзо Римляномъ душно Крон. Боб. 149.

XVIII. Полякамъ въ тое времѧ яко Твардовскій пишеть, было душно Вед. Сказ. 240.—Душно, як два праят, третому иѣчог дат Кіем. Вірші. 23.

ДУШНЫЙ, прилм. Дис. Душевный.

XVI. Латве адоровя душного прагнучимъ окажуть Хр. Фил. Апокр. 1622.—Аажъ ихъ побожности правдивого католицтва, а паветь душного забавеня въ самомъ правѣ датку, до рукъ своихъ идуими, не засадили? ів. 1746.—Сатана не зычит пароду християнскому забавеню душного Катех. а вѣзн. в. 169.

XVII. Мсцъ и звѣзы суть мысли и шитіи сми душныи Кн. Рож. 101.—Закон бжий... для душного забавеня хованъ быти маєтъ Ев. Віл. 13.—Почаль далей о душномъ лѣкарствѣ мыслити, якъ бы от змаз' грѣховныхъ могли очистити Тит. 47 (Сак. 1622).

Непріятель душный, ворогъ людської душі, дияволъ (в християнській вірі).

XVI. Немного естъ такыхъ, которыи воюютъ з' непріятелями душными и ихъ звитяжаютъ Рук. Муз. № 513, к. 51.—Прирожденю людскому всѣдно и гибъвъ, але на непріятеля душного (тп. кд. Остр. И. П. (стд.) 7.

XVII. Завше засадзками и штурмами своимъ размаютъ душный непріятель на насъ чигаетъ Тит. 313 (1634).—Борониль отъ непріятеля душного и вшелякого Гол. П. М. II, 384 (Кор. Н. 1645).—Уберимся... въ зброю нашу духовную на того душного непріятеля Каз. № 32, 128-б. —По всему свѣту непріятель душный на людей заставаютъ (сѣть) Гал. Кн. Раз. 11.—Жадной турбациіи отъ непріятеля душного не иѣть Гал. М. Пр. 172.

ДХНЕНЬЕ, рм. (пол. іѣнієвіе). Дис. Дыханье 1.

XVII. То явне не пары анъ дхиеніа, розпрощено подлежасть Кн. о Вѣрѣ, 58.

ДХНУТИ, дс. 1. Дунути, дмугнути, жутути.

XVII. Діяволь... дхнуль вѣтромъ заразивымъ на одного зъ нихъ бискупа Александровскаго Вонр. 41.—Дхнуль на пихъ моячи: стрімѣте Духа Святого» Іоанн. Пад. 421.—(Іс) духомъ стымъ дхнувиши на нихъ дав имъ моцъ въладзу Ев. Реш. 51.—Дхнуль въ сблизче его духъ живота Рук. Хрон. 2.—Знагла змій великий дхнуль на оновъ гойско, которое все понерло Жит. Св. 6.

XVIII. Дхпеть Духъ, потекуть воды Укр.-Г. Арх. X, 468.

2. Виджнити, тлгнуги, нести чимъ

XVIII. З пукроинъ воду уваривши кръвичную, яичъмъ не дхнути, чистую, иѣшать Раш. марц. 644.

ДХОРЬ, рм. Зоря. Риторія рѣтію I., ттір.

XVI. Белок одиляндят, заячинъ четыри, а дхора одного Кн. Гродск. Лупк. 40 (1565).

ДѢЯВОЛСКИЙ, прилм. Дис. Дьяволский.

XVI. Онь съ тобою за разомъ ва панежа згодите, пазывающи его антихристомъ, съмъю дьяволскимъ Унія гр. 146.

ДѢЯНЬ, рм. Писар, секретар.

XVI. Дъяки светомъ събору за рогказавъть старьшвхъ Берест. суб. 228.

ДЫБА, рм. 1. Стоял. що коло нього било злоничію.

XVI. Жалинь не сидѣть па предмѣстье выѣждати для перекупованья тыхъ речей, подъ караньемъ первый, другій, третій разъ у дыбы дубцы битъя Ак. ЮЗР. I, 113 (1541).

2. Жердини, що на нихъ годять, хідлі.

XVI. (Most) prawie by па dybach stoit, wies sia kołyszet Пам. КК. IV, II, 120 (1545).

ДЫБАТИ, дс. Скрадатися, підгодити обережно; іти, годити.

XVI. На высокихъ подковкахъ до дѣвокъ дыбле и ходить Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

XVII. Водъ до овецъ дыбати звѣклъ Ак. ЗР. IV, 313 (1609).

ДЫВИТИ, дс. Дис. Дивитися 1.

XVIII. А на мене за смю науку ве дывѣте Клим. Вірші, 25.—А ва мене за вѣрши сме нерачъ дывити ів. 153.

ДЫВИТИСЯ, дс. Дис. Дивитися 2.

— зъвать, гладити скоса, косимъ окомъ.

XVIII. Зызомъ дывитися Клим. Прип. 217.

ДЫВНЫЙ, прилм. Дис. Дивный.

XVII. Фома... зашолъ межи дывнія вароды: Парояве, Мидяне. Персы Жит. Св. 478.

XVIII. Дывна рѣчь, що въ хатѣ пѣть Ківи. Прип. 209.

ДЫВОВАТИ, дывоватися, дс. Дис. II Дивовати,-ся.

XVIII. А що не красенъ хорый, тому са пе дывуй Клим. Вірші, 5.—Никого вехай болшій не винуютъ: тylко на себѣ и ва дѣла свои дывуютъ ів. 71.—Не дывуйся що въ пна жонка хороша Клим. Прип. 267.

ДЫВЪ, рм. (пол. dziv). Дис. Дивъ 2.

XVIII. Женѣ призучилося родити чудо, или дывъ нѣкій, иже имущъ образа чибческаго. Потч. о сакр. 18.

ДЫВЫТИСЯ, дс. Дис. Дивитися 2.

XVIII. Хоть дымъ за мене, та ба не вѣдашъ Отг. Пер. Полт. 4.

ДЫГНТАРСТВО, рж. Диа. Дигнтарство.

XVI. Всевѣтѣ вѣщаки вольностемъ речь
востолитую Кретенскую даруютъ, окрашанть
и вѣцо ихъ у себѣ вахать и на дыгнтарства
прекладають Отп. И. П. кл. Остр. 1067.—
Все добра подаванья королевскаго дыгнтарствъ
царковъныхъ... людимъ тоожъ Грекоское вѣры газаны были Антир. 849.

ДЫГНТАРЪ, рж. Диа. Дигнтаръ.

XVI. (Означають) клаинъ, павонъ, восвадъ,
каштальномъ, старостамъ, державцамъ
и бѣль ипъсть дыгнтаромъ, урядникомъ,
шляхте Арх. ЮЗР. I, I, 64 (1576).

ДЫГНТАРСТВО, рж. Диа. Дигнтарство.

XVII. На болшѣ дыгнтарство будетъ его
Пречистая Дева промовати Гал. Кл. Раз. I,
220.

ДЫДАСКАЛЬ, рж. Диа. Дидаскаль.

XVII. Абы тая фундамя... на школу, азбо
разей на дыдаскаловъ... вѣчными и потомными
часы не ищаца Арх. ЮЗР. III, I, 270 (1622).

ДЫДИНАЯ, рж. Позиція. дідичка.

XVI. Ще Милость пани дыдиня моя Агб.
С-нг. VI, 74 (1577).

ДЫЛОВАНЬЕ, рж. Диа. Дилюванье.

XVII. В полвоти, зъ днѧ петнацтого на
девъ шестнацтый, черезъ лыдовайе перен
ижши, тоб зробиди (святокралство) Арх. ЮЗР.
I, VI, 492 (1621).

ДЫЛЬ, рж. (пол. dyl з вім. Diele). Груба
домка з розгаленою уздоскою пересо.

XVI. У Володимири дворъ въ дыли.... ого
родити Арх. ЮЗР. I, I, 92 (1579).

ДЫЛЯЦІЯ, рж. Диа. Диляція.

XVI. Не дошукаючи намъ и потонкомъ на
шмы отъ вскають своихъ жадныхъ дыляцій
и апелаций Арх. ЮЗР. I, I, 466 (1595).

XVII. Судъ або урадъ .. отправу ищно на
добрахъ нашихъ вѣщакихъ лежачихъ и ру
хомыхъ, учините чистъ, не допускаючи намъ
жадное апелации и дыляціи Арх. ЮЗР.
VI, I, 289 (1601).

ДЫМНИКЪ, рж. Хата безъ колина. курма
зата. дымана хата; хата.

XVI. Ми... отъ дымника по подъгрошку
и списного по два бѣные беремо Арх. ЮЗР.
I, I, 155 (1582).

ДЫМОВЫЙ, яркм. Що з дыму складається.

XVII. Выличай всѣ столпи солавый, об
очечий, огњистий, дымовий, железній Гал.
Кл. Раз. 527.

ДЫМЪ, рж. 1. Частою сугілля або сажі,
що разою із ходу підходить із палива.

XV. Повелъ... дымомъ злымъ подкурти Ч-т
1499 р. к. 32-б.

XVI. Скверы и дымы никгдъ въ православ
нихъ срдцахъ незыкыль закурити и бгу
очерзти хочете Отп. кл. Остр. И. П. (стдр.) 14.

XVII. Всѧ онамъ нечистыхъ духовъ гурба на
кшталть дыму згезнула 0 обр. 80.—Коли
его... водою срачною покрошиль, онъ зоста
вивши смроду немало, яко дым эгинуль Рук.
№ 0. 4° 86. к. 57.—Караль его Вгъ дымомъ,
мгдою, темпостами и иными плағами Гал.
Кл. Раз. 132.—Гды Турки зъ гарматъ дали
огню, Козаки, обличивши дымы, всѣ разомъ
припали до землѣ Крон. Боб. (др.) 296.

XVIII. Яви насъ прекедна дыма навѣкъ спо
блѣдныхъ Клим. Вірші, 161.—Як ся закурать
тіи купи гноювъ, по всѣхъ полдъ дымъ могъ
ся ростиати Укр. Госп. Пор. 73.

Дымъ пустити, стасити.

XVII. Ведикое спустошене двору ученили,
хотячи дымомъ пустити его до горы Арх.
ЮЗР. III, IV, 608 (1651).

2. Меркість, суста, кікчакість; очук.

XVI. Отжены иратны дымъ отъ ума хмары
Отп. кл. Остр. И. П. 404.

XVII. Овый апостатскій невѣдомымъ лю
демъ въ очи пушатися звукъ дымъ Копист.
Пал. 654.

XVIII. Хто вѣтру служит, тому дымомъ пла
тят Клим. Приц. 252.

3. Диа. Дымнишъ 1.

XV. Ркоша Козарь, платите ванъ давъ.
Здумавше же Поздне и вдаша отъ дыма мечъ
Ип. 12.

XVI. Лаворъ Кузнецевичъ зъ сыными своими,
дымъ его одинъ. дани даетъ пудъ меду а гроп
шай шесть Ак. ЮЗР. I, 127 (1550).—Два дымы
людей Волинскихъ Гр. кп. дит. 132 (1568).—
У толь селъ дымовъ 6, огородовъ 2 Арх. ЮЗР.
I, I, 370 (1593).

XVII. Даите ми отъ дыму по голубу Жит.
Св. 519-б.

XVIII. З кожого дыму отъ козака и отъ
подсусъдковъ козацкихъ и мужицкихъ по шагу
Вас. Зб. Мат. Ліеб. Укр. 71 (1728).—Дается
ему въ голъ зъ дыму по шагу Оп. им. Дан.
Апост. 277 (1734).

ДЫНДОВАТИ дс. (пол. dyndować). Тика
тился, волочитися, ештатися.

XVI. Княжа его милость по тыхъ Корци
рахъ и Засинтехъ не бывалъ, ани дындоваль,
и молодости лѣть своихъ по марнотравствѣ и
роспустахъ на бурку не тратиль Отп. кл.
Остр. И. П. 408.

ДЫНЯ, рж. Бот.: Сисцитіс Melo L.

XVII. Приходит нам на начат огурки дыни Крон. Воб. 54.

ДЫРА, ДЫРЯ, рж. *Дыра*.

XV. Василки же Юрьи нопъ с кориницемъ вонма изыде дырею грядиою Ип. 719 (1202).

XVI. Мы отъ воротъ а оль дырою вонъ Ак. ЗР. III, 174 (1574).

ДЫРКА, рж. *Здрійн*. від «дыра».

XVI. Цвінтаръ цеглою обмурювати и дырки, одна отъ другое на сажень. для обороны отъ неприятеля и стреляния зъ ручницъ поробити Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1579).

ДЫСКУРСЪ, рж. *Дискурсъ*.

XVII. З дискурсу. листъ Вгъ, познати и разумѣти можутъ Іарі. Наука. 127.

ДЫСПУТАЦІЯ, рж. *Диспутація*.

XVI. На Кгреки водаючи. и оныхъ на диспутацию вызываючи. ничего не спровиль Берест. соб. 280.

XVII. Увѣль диспутацию адбо размову з стымъ Іоаномъ Ікит. Св. 386-б.—Увогие на торгохъ и въ домъхъ о вѣре либечъ спиратися диспутацию чинили затвожене и собѣ маючи Просв. 146.

ДЫСПУТОВАТИСЯ, дс. *Диспутовати*.

XVI. Посла папеского слышаль диспутуючихъ зъ Барлааси Чернцомъ о папескимъ предложеніи Берест. соб. 280.

ДЫСЦЫПЛЬНА, рж. *Дисциплина*.

XVIII. Ісъ Хсъ... по Лавъть быль удареный сто и два разы, въ Ноги быль удареный четыридесять и два разы, отъ дысципльни мѣль разовъ шесть тысячъ шестьсотъ шест'десят и шесть Собр. Прин. 95.

ДЫХАНЬЕ, рж. 1. Чинистъ від «смылати». віддих.

ХVI. Духъ, дыханіе Змз. Лекс. 98.

XVII. Духъ: дыхане, одухъ, дыхане, дышане, албо шара Вер. Лекс. 37.—Якъ бовъмъ Дхъ вадхнути маєтъ тыхъ которыи Ба Отца лупать изъ власности дыханіа О обр. 191.—Богъ... натхнуль въ обличе чловѣка дыхане живота Ка. Рож. 8.

XVIII. Теплота ест отъ свѣтла, дыханіа отъ вѣтра, мыса' ест отъ облака, слезы росы Пам. укр. ч. IV, 314 (Рк. Тесл.).

2. Жизнь істота.

XVII. Всяко дыханіе и сотвореніе черезъ оное слово ест сотворено Ев. Реш. 21-б.

ДЫХАТИ, дс. 1. Втязати въ себе и выхукати пострига легенами.

XVII. Есть речъ неподобная... утюнуому пла-кати и мертвому дыхати Св. Вид. 104.

2. Дути, дмувати.

XVIII. Іерей .. дыхаетъ тринадцать по тоо дѣтя. и въ имя Стыя Тройци Собр. Прин. 13. З Надиглати

XVII. Духа Святаго дуխъ своякъ быв ходитавшъ дыхати не можешь Арх. ЮЗР. I, VII, 47 (Н. Виш.).

ДЫШЕНЬЕ, рж. *Дышане I.*

XVII. Духъ: дыхане, одухъ, дыхане, дышане, албо шара Вер. Лекс. 37.

ДЫШКАНЦИСТА, рж. (пол. dyskancista), віл сер.-лат. discantus). Хто співъ дышаниемъ

XVII. (Ученикъ) раду... для взятя шевченко не толки того, ославы боронено, сневачъка Іванъка, дышканцісты але и другихъ при нихъ выборнейшихъ спеваковъ Арх. ЮЗР. I, VI, 593 (1627).

ДЫШКУРОВАТИ, дс. *Дышкуровати*.

XVII. Яко філософъ дышкуруеть о речахъ створенныхъ а яко щелють дышкуруеть о речахъ несостворенныхъ Божіхъ Гал. И. Пр. 66.

XVIII. О судобахъ Бжіхъ не ведашкуруетъ Клим. Вірш. 206.

ДЫШКУРСЪ, рж. *Дышкурсъ*.

XVII. Почияячи той дышкурсъ кладу слово Месіи вашого Ха Гал. И. Пр. 262-б.—Къ дышкурсомъ нашимъ ласкаво охотное ухо наклонили Др. Ол. Ч. Б. 187.

ДЫШТЕЛОВАТИ, дс. (пол. dystylotacіа від лат. destillare, distillare). Перегонять, подавати дистиллятъ, дистилювати.

XVIII. Треба взяти гранікану дыштеловского полъ дуга. якако стерного Укр. Госи. Пор. 78.

ДЫШІМЕНТЬ, рж. *Дышімить*.

XVI. Перствей... з острыми дышітети.. 12 Агн. Sang. 213 (1558).

ДЬЯВОЛЪ, рж. *Диаволъ*.

XV. Дьяволъ радується злону убийству Ип. 157 (1068).—Дьяволомъ росистище злости, непримітесь людскогомъ поколініи зарвано было ЮРГр. № 66 (1433).

ДЬЯВОЛЬСКІЙ, крест. *Диавольський*.

XV. Змисла дьявольскогъ погубитецъ рече за Хса Чет. 1489 р. к. 18-б.

ДЬЯНЬ, рж. *Дианъ*.

XIV. Писалъ грамоту кікаръ шахъ старостынъ дыкъ изъ болестраніи писчимъ дыковичъ ЮРГр. № 5 (1559).

XV. Рекоша Новгороди такожъ да не пощади и всіхъ дыкъ але и дыкъ а гунтаръ ему простреково а не поставленъ будетъ въ Ба коліть Ип. 370 (1148).

XVI. Изъ Перемышля такожъ до пись вісціи суть дыкіе за шуку Ак. ЮЗР. I, 142 (1558).

ДЪЯЧЪКЪ, рм. Здрібн. од «дъякъ».

XV. И присла Володимиръ дъячъка Иморыка Ил. 535 (1169).

ДІВА, част. (з З ос. дс. дѣяти). Отже масне.

XVIII. Пойду дѣвъ а, жено, у ишу винницю послухати Пам. укр. м. II, 347 (Рк. Тесл.).

ДВАНСКИЙ, прикм. Що стосується до книжки «Дій апостольської»

XVII. Въ дѣвавъскихъ бесѣдахъ мовить то же богословець Тракт. Зерц. 65.

ДѢВА, ДѢВАЯ, рж. 1. Дів. Дѣвица.

XVI. Се бо Готскія красныя дѣвы въспъша на брезѣ синему морю Сл. о п. Иг. 25.

2. «Богородица» мати легендарного Христа.

XVII. Вчера тебя дѣвали с плачем погребаетъ Вірші праздн. 99.—Се Дѣва въ чревѣ зачнет и родить сна Гал. Н. н. 5.—Якои невиннои зневаги и поношенія... пречная дѣва мати ха ба нашего принадла Ев. Реш. 433.

ДѢВАТИСЯ, ДѢТИСЯ, дс. Щезати, щезнути з очей, подітися, зникати, зникнути.

XV. Уже намъ нѣкако сѧ дѣти Ил. 58 (971).—О мужи своеи не вѣдада... кам сѧ дѣвъ Чет. 1489 р. к. 14-б.

XVII. Згола нѣгде дѣтиса Ев. Реш. 13-б.—Дивовалися тому барзо где дѣлоя з него серце его ів. 179.—О годино, ахъ страшливая! Где я дѣтиса нещасливая? Суд Бож. 295.

XVIII. Недомысленна речъ, где сѧ онь дѣваетъ Клим. Вірш. 161.

ДѢВЕРИЧЪ, рм. Діврів син.

XV. Жаловала намъ... на дѣверича своего на князя Семена Ак. ЗР. I, 185 (1499).

ДѢВЕРЬ, рм. Чоловікъ брат.

XV. И къ дѣверемъ велико стыдънѣе имуще Ил. 10.

XVII. Мужъ мой небожчикъ Ничипоръ а брат дѣвера моего Лукяна Кн. Мѣск. Поэт. 20 (1692).

ДѢВИЦА, -ЦЯ. рж. 1. Незаміжна жінка, літніна.

XV. Аще будеть уноша или дѣвца добра да въдасть золотникъ 10 Ил. 39 (945).

XVI. Връже Веславъ жребій о дѣвицу себѣ любу Сл. о п. Иг. 35.—Его опутаетъ красною дѣвицею ів. 44.

2. Дів. Дѣва 2.

XVII. Пречистая Дѣвица Наламара... з вязни и злон главы линне вибавила Рук. № II. 40. № 26. к. 54-б.

ДѢВИЦ(С)ТВО, рн. Спінн дівочин. окоцтво, діскування.

XVII. Въ Вифлеемѣ скіпка породит, еднакъ Дѣвству єи тоє не зашкодит Гал. Н. н. 3.—

В брабанціи была одна панна, которая девицтво свое хвѣ пошибила Ев. Реш. 315-б.

ДѢВИЧЕСКИЙ, -ЧИЙ, прикм. Дѣвичий, фі-коржий.

XV. О опекадникохъ дѣвичихъ Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVII. Зашись монастира дѣвица Вадико-Будявского Прот. Подт. С. II, 62-б (1678).—Казаль єи ити... до Мастыря Дѣвскаго Гал. Боги пог. 2.

XVIII. Иноци... входящіи до Монастыре дѣвическихъ, впадаютъ въ Клятву Собр. Прин. 72.—За деньги дѣвичи купитъ бы друть Стат. 49-б.—Слово на погребъ дѣвичомъ Пам. укр. м. I, 335 (Рк. Тесл.).—Хс выйшолъ изъ боку дѣвичого ів. II, 126 (Рк.-Тесл.).

ДѢВИЧИНЪ, прикм. Що можжъ ді-чині.

XVIII. Каждій же видающи дѣвку смотрѣти зятьня третя часть вдвое противъ иносев'я дѣвичиного стоитъ ли Стат. 49-б.

ДѢВКА, рж. 1. Дів. Дѣвица 1.

XIV. Усидуетъ дѣвку, а любо жонку ківал-томъ Ак. ЗР. I, 11 (1347).

XVII. Дѣвка—дѣвица Сирон. сл.-р. 23.

XVIII. Радуй сѧ дѣв'ко Слонска! Пам. укр. м. II, 326 (Рк. Тесл.).

2. Молода особа жіночої статі.

XIV. О дѣвцѣ, которую замужъ выдадуть Ак. ЗР. I, 15 (1347).

XV. Мужъинъкамъ до 15 лѣтъ. а дѣвцѣ до 12 лѣтъ. никому у правѣ не отповѣдати Ак. ЗР. I, 39 (1420).—А челяди дворное што въ городѣ: три парубки, а четыри жонки, а дѣвъ дѣвцѣ Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).

XVI. Помчаша красныя дѣвки Полоцкыя Сл. о п. Иг. 10.—Іесь услышавши тоє слово отповидѣль отцеви онои то дѣв'ки: не трошиса Ев. Нер. 43.—Никоторого паробка, а ни жоны, а ни дѣвки не застали Арх. ЮЗР. I, I, 19 (1570).—Хватавая дѣвки вѣнчаесте Ак. ЗР. IV, 39 (1591).—А она неборачка, будучи яко угтивая дѣвка, часъ обачивши. съ тоб пивніги утекла Арх. ЮЗР. I, I, 396 (1594).

XVII. (Июль) присягъ абоўчи' дати безчестной дѣвцѣ, о штобы колвек' просила Ев. Калл. 992.—Маючи з собою почет триста дѣвок всѣ въ зброя Ат. Печ. 176.—Справа Левка Бабиченка жителя ишго Полтавскаго о забитю онимъ дѣвки наймички Кн. Мѣск. Поль. 30 (1693).—Мѣтка Іосифова... взыйшла на мур якъ молодая дѣвка Крон. Боб. 237-б.

XVIII. Але ви, дѣвчата, не сварѣтесь на мнъ, не буду я жадной брати. бо гаявши дѣвку,

то як с туром ся турбовати Укр.-Р. Арх. IX, 67.—Выбралъ дань человѣческую молодицами и дѣвками, хлопцами и дѣвчатами Літ. Вел. II, 355.—Почала устне до Іосифа сама говорыти, безстудницею дѣв'кою наказовати, жебы то учияла волю еи Пам. укр. м. I, 162 (Рк. Тесл.).—О зъгвалтованню дѣвки и невѣсти Стат. 66.

3. Дочкѣ (незамысля).

XV. Король же не вдасть дѣвки своеи Ростиславу Ии. 783 (1233).—Кроль владиславъ наперед реченый ближший есть к тому мѣсту... нижли тыи пани адвига и еи дѣвка адѣбѣта ЮРГр. № 38 (1404).—Быда ль бы на то воля Божья, абы еси дадъ за насъ дѣвку свою. аѣхмо въ лѣншой въ кровной пріязни и въ лѣпшомъ жити были съ тобою Ак. ЗР. I. 134 (1493).

XVI. Естлибы ку подобіству моему дѣти мнѣ такъ сына, або дѣвку, уродила, тогда тое дѣти мело быти от мене добрѣ обрадовано Арх. ЮЗР. VIII. III. 21 (1570).—Маю я... дѣвку єе милости кнежину Катерину, ведле обычаю и закону нашего християнскаго, въ стадло малъженское за себе взяти ів. 207 (1570).—(Тыс именія) в опецѣ ихъ мил. до леть дѣвки небожъчиковскаго панны Мари быти маимъ ів. VIII. IV. 78 (1578).

XVII. Рано тежъ Агтелове Лота зъ женою и дѣвками выпровадили Літ. Рук. 14.

XVIII. (Христосъ) ожививъ дѣвку церковного члвѣка верховнаго Поуч. Няг. 108.—Іонъ... мавъ у себѣ гноъ сѣмъ а дѣвокъ три Пам. укр. м. I, 264 (Рк. Тесл.).

4. Наїмичка, служница.

XVI. Тую бѣлую голову, которая у него дѣвкою служила, отъ трухъ дѣть самъ замужъ зъ дому своего за подданого пана Циминского видаль Арх. ЮЗР. I, I. 418 (1594).

XVIII. Важурилися почувши отъ дѣвки такое слово, же В. М. зазде на меве маєшъ Марк. IV. 220 (Л. Наз.).

Дѣвойка, дѣвойца, дѣвонька, рж. Зарійк. від дѣвка.

XVII. Гаято куми: Дѣвице встани, и тоико взрости Гер. Лекс. 315.

XVIII. Съятая дѣвойца, радуйся Укр.-Р. Арх. X. 409.—Смутно на сердцу, хвиля настуяєть, що токи дѣконька мене не кохаєтъ. Пер. Мат. I. II. к. 10

Дѣвотство, дѣвоцтво, рж. Див. Дѣвцтво

XVII. Анна... тилю сѣм лѣть жила зъ мужемъ своимъ од дѣвоцтва своего єв. Реш. 257.

XVIII. Дѣвоцтво ихъ, якъ трава, завяне Діал. Прозба, 412.—Хс Синъ бжмъ гдѣ ся уродиль с Пречитои, не нарушилъ еи дѣвотство и чистоты Пам. укр. м. II, 120 (Рк. Тухи.).

Дѣвочий, прикм. Див. Дѣвичий.

XVII. Недостатокъ дѣвочого народу Рук. Хрон. 139.

XVIII. Изъвши паску, не стоямо о дѣвочу ласку Укр.-Р. Арх. IX, 69.

Дѣвча, рж. Див. Дѣвка 2.

XVIII. Выбрали дань человѣческую молодицами, и дѣвками хлопцами и дѣвчатами Літ. Вел. II, 355.—Он ис тими дѣвчати буду размовляти Укр.-Р. Арх. IX, 66.—Але ви, дѣвчата, несварѣтъ за менѣ, не буду я жадной брати ів. 67.

Дѣвчатко, рж. Здрібн. від «дѣвка».

XVIII. Дѣвчаткам не чинѣте нѣчого Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).—Самыи хлонята губите, а дѣвчатка заставляйте ів. II, 139 (Рк. Тесл.).

Дѣвчачий, прикм. Див. Дѣвичий.

XVIII. Сорочка дѣвчача Арх. Вид. м.; реестръ річей.

Дѣвчина, рж. Див. Дѣвка 2.

XVII. Дѣтище: Дита, хлопецъ, або дѣвчина Бер. Лекс. 40.—Юнота: Младенецъ, або дѣвчина, панянка ів. 207.—Дѣвчина—юнота Синов. сл.-р. 23.—Жона... мѣла можи своими паненками одну дѣвчину сличную Жив. Св. 146.—Пришедши.... з дѣвчиною Настею дѣжкою своею, оповѣдала кгвалть дочки своей Ін. Мѣск. Полт. 32 (1693).—Дѣвчину родила Рук. Хрон. 51.

XVIII. Да скажижъ ти мнѣ дѣвчино моя да якъ тебе зоветъ матуся твоя Рук. К. У. № 21, к. 7.—Не ходил до дѣвчини Тих. № 11, к. 13.

Дѣвчинка, рж. Здрібн. від «дѣвчина».

XVII. Очве становил дѣвчинку малую на імя Марю, которой пойшло на пятый год Ак. Полт. Гор. Ур. I, 112 (1667).—Лотрове албо зборици плаѣниша дѣвчинку малую Кров. Боб. 123.

XVIII. Ой ихавъ козакъ з украини да на-дібавъ дѣвчинку при долинѣ Рук. К. У. № 21, к. 7.

Дѣвчинойка, дѣвчинонка, рж. Див. Дѣвчинка.

XVIII. Стой стой дѣвчинойко не лякайся Рук. К. У. № 21, к. 7.—Кличе козакъ дѣвчинонки Тих. № 11, к. 9-б.—Дѣвчинонько мое сердце... тяжко нудно менѣ безъ тебе Пер. Мат. I. I. к. 219.

Дѣвчинскыи, прикм. Див. Дѣвичий.

XVII. Дано... за шнурокъ до дѣчинскаго хулика, да на галанки де молодецкихъ 4 к.
Дис. Хлб. 42.

ДѢЧИНЪ, яркм. Дис. Дѣчина.

XVII. Дѣчина заплата од Ивана за забвение
ишествіе: корова Прот. Полт. С. I, 21 (1674).

ДѢГОТЬ, рж. Дис. Доготь.

XVIII. Тихва черепна дѣгть Ревстръ Феодо-
сій, 1.

ДѢДЕНЬ, яркм. Шо належитъ дідосі.

XV. Понде книже на столъ отень и дѣденъ
Ил. 275 (1113).

ДѢДИЗНА, рж. Сладки по дідосі; спад-
щина.

XVI. Мягъ ся застала... третяя часть от-
чизы и дѣдизны мои Ак. ЮЗР. I, 128 (1550).

XVII. Волно будетъ пну Андрѣеви тимъ
крицомъ отцевскими ставомъ и садомъ дѣдизни
моей вѣчне владѣти Кн. Мѣск. Полт. 42
(1693).

XVIII. По смерты отцовъ матокъ... дѣтей
ихъ и потомковъ бывшихъ же от дѣдизни и спад-
ковъ ислуги и всякого набутку не отдалят-
би Стат. 35.—Дочесніи достотки албо богат-
ства... чрез дѣдизну послѣдн... сюмы зъ себѣ
не суть азъ злами суть добрыми Науки па-
рох. 114.

ДѢДИЗНЫЙ, яркм. Сладкосн по дідосі.

XVII. Продалъ кгрунтъ мой дѣдизни Прот.
Полт. С. II, 53 (1678).—Прѣѣджадъ... в цу-
щу нашу и часѣкъ вѣкуистую дѣдизную вой-
сковую Эвари. Источ. I, 108 (1688).—Лѣсь
мой власній отчиній и дѣдизни... пустынѣ
у вѣчность его мдти паву Павлу Семеновичу
Кн. Мѣск. Полт. 46 (1694).

XVIII. Привалъ ижъ онъ иѣчи въ себе
отчиній и дѣдизній кгрунтъ... продалъ Ак.
Полуб. 33 (1711).—Я продалъ островъ свой
отцевскій, албо рачей и дѣдизній, зо всѣми
належитостями Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 2
(1718).

ДѢДИНА, ДѢДИНИНА, рж. Дис. Дѣ-
дина.

XIV. Отчичи, а любо дѣдичи сѣдять въ
тухой земли по службамъ, а оставляютъ на-
иѣски въ отчинѣ своей, а любо у дѣдинъ
Ак. ЗР. I, 6 (1347).—Што въ тыхъ дѣдинахъ
у границахъ, то все есмо потвердили непо-
рушимо на вѣкъ слузъ нашему вѣрному Ход-
кови Выблакому и дѣтомъ его Ак. ЮЗР.
I, 1 (1361).—Продалъ пану Клюсови свою
дѣдину ів.

XV. Лѣтъши ии того смерть и съ дружиною
на свои отчинѣ и дѣдинѣ изати, нежели
Курской княжевыи Ил. 305 (1140).—Остав-

дѣдъ и оставили есмо пана михаила и его
дѣти и его шатки при церкви святого ромѣнса
бци у дѣдина ЮРГр. № 47 (1415).—Што изе
вѣка къ тен дѣдининѣ пришлоша со всѣмъ
ис тѣль уздал росовон на вѣки вѣченыи ів.
№ 48 (1418).

XVI. Жадала насть, абыски ей дали и при-
зовали именье, на ймя Любчо, пана ее прадѣ-
дина и дѣдина и отчизну по ее животе отъдати
и записати прирожденымъ своимъ Арх. ЮЗР.
VII, I, 37 (1590).

ДѢДИНИЙ, яркм. (пол. dziedzinay) 1.
Дис. Дѣдичный 3.

XIV. Какъ борьзо жалоба становится дѣдизна,
тогда судья, а любо подсудокъ, мають намъ
сказать туго жалобу Ак. ЗР. I, 3 (1347).

2. Дис. Дѣдичный 2.

XVI. Онь къ брату нашому, щастное из-
мети Александру королю, его милости, и
къ намъ, яко къ паномъ дѣдизнымъ, цнотливъ
и накладнъ ся оказалъ Ак. ЮЗР. I, 47
(1514).

ДѢДИСТВО, ДѢДИЦТВО, ДѢДИЦ(С)ТВО,
рж. (пол. dziedzictwo). 1. Сладкосн власність,
спадщина, спадок.

XIV. Купилъ панъ петръ дѣдизцво въ нынѣ
радивонъковоѣ ЮРГр. № 5 (1359).—Купиль
панъ петръ радивовъскій дѣдизцво пнекольть
у шулжичовъ ів. № 6 (1366).

XVII. Достовѣ:... дѣдизцво, маєност
дѣдина Бер. Лек. 36.—Насльдіе: Дѣдиз-
цво, одѣдичене, спадокъ, отчизна ів. № 88.—
Дѣдизцво-отчество, достояніе, наслѣдіе, жре-
бій Синой. сл.-р. 23.—Ingregiens duas vias post
babebit successus, то есть: «ходяй двома до-
рогами, ии одержыть дѣдизца» Арх. ЮЗР.
I, VII, 277 (1616).—Дякуймо Богу Отцу, ко-
торый насть годными учинилъ, абысмо были
участниками дѣдизства святыхъ въ свѣтлости
Копист. Пал. 864.—Тыхъ, который дѣдизцво
княженія Острогскаго принялъ, такожъ въ
нихъ ко благочестію всходнemu и народови
Россійскому рачь зрядити серце, яковое пред-
речеными княжата иѣли ів. 1140.—Мъсто и
дѣдизцво наше небесный ест Іерсінъ Жыт.
Св. 41.

XVIII. Купиль дѣдизцво за долгъ на урядъ
записанное Стат. 55-б.

2. Власність; держава.

XVI. Пришли погане въ дѣдизцво Твоє,
осквернили церковь святую Твою Ист. о разѣ
Флор. соб. 472.

XVII. Пришли погане въ дѣдизцво твоє,
заплюгавили церковь святую твою Копист.
Пал. 1023.—Вадимо пана и потентата къ намъ

приходячого и нас взываючого до дѣдичтва
своего Рук. № 0.4°. №, к. 95-б.

3. Одержаніи в спадок.

XVII. (Гдѣ) ябного царства и отчизны дѣдичтва не отдаилъ О обр. 97.—Дѣдичтво теды царства небеснаго... заховуетъ Господь Богъ Копист. Пал. 813.—(Свгліе) оповѣщаетъ... дѣдичтво ябного царствіа и вызволеніе з вѣчныхъ пекелныхъ мукъ Ев. Реш. 199.

4. Сладкоемци.

XVI. Тотъ напреднѣйшій знакъ (Христосъ) вѣрному дѣдичтву склону, по чомъ бы отъ другихъ невѣрныхъ познаватися мѣли, заставилъ Ак. ЮЗР. I, 289 (1599).

ДѢДИЧТИ, ив. (пол. dziedziczy). У спадку одержаніи.

XVI. Таковы съ тыми мужами овони чужоземцы въ тыхъ имѣньяхъ своихъ не мають дѣдичти Ак. ЮЗР. I, 98 (1538).

XVII. Въ долготу дній щасливѣ дѣдичти будуть Копист. Пал. 1140.—Иажени Агарь исъ синомъ яя, бо не будетъ дѣдичти съ синомъ монъ Рук. Хрон. 17.

ДѢДИЧКА; рж. (пол. dziedziczka). Сладкоемка.

XVII. Только коли трафится Руска братяя, эльбо дѣдичка маєтности, хотя бъ и еретичка, то позводяютъ своимъ таковую взяти Ак. ЗР. IV, 230 (1600—1605).—Квяжъна Корецкая... дѣдичка добрыи нижай описаныхъ Арх. ЮЗР. VI. I, 350 (1609).—Вы мене земныхъ лочасныхъ богатствъ дѣдичкомъ учинили на земли Гал. Кл. Раз. I, 165-б.

ДѢДИЧЬНЫЙ, прикм. (пол. dziedziczny). 1. *Що перходить у спадку із одного до другого, у спадку одержаний.*

XIV. На дѣдични имѣніи жалобу чинить Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XV. Имѣніе дѣдично, которое жъ то у и въезехъ записуютъ, у и въкоторыхъ нашихъ сторонахъ державо до 15 лѣтъ Ак. ЗР. I, 39 (1420).

XVII. Дарую, записую и фундуки добра мои власные дѣдичные Цам. КК. II. 387 (1615).—Грунта его власніе дѣдичніе Ак. Зем. 107 (1658).—Переяславль дѣдичное князество Изяслава Рук. Хрон. 449.

XVIII. Въ Королевскихъ, княжихъ и всякихъ дѣдичнихъ шляхетскихъ добрахъ Лт. Вел. II, 228.—Свои власнія кіргунти вмѣютъ вѣчніе, отческіе, дѣдичніе ів. III, 44.—Пишется тѣ всѣ письма... з дѣдичаго Квяженія Королевскаго Величества Агдинскаго Марк. IV, 357 (Грам. Ор. 1721).—Въ дѣдичнихъ добрахъ покойнаго князя Яна Корибути Виленецкаго Арх. ЮЗР. I. II. 113 (1765).

2. Що спадково болодіе, що вп.юїс правою спадкоемства.

XVI. Вѣчивши есьмо вѣрную... службу... къ намъ, яко къ паномъ его дѣдичнымъ... пожаловали есьмо его Ак. ЮЗР. I. 43 (1510).—За... старости Красноставскаго канца... дѣдичнаго на Злочевъ Оп. ст. кн. 4 (1599).—Бремя Могила, воевода, Божію милостию дѣдичны земъ Молдавскихъ господарь Ак. ЮЗР. I. 271 (1600).

XVII. Вандальскій дѣдичный король Ак. ЗР. V. 1 (1633).—Діар. Філ. 143.—Панъ дѣдичный Крон. Бой. (др.). 293.

3. Що стосується до спадщини.

XIV. Тогда судья тобъ земли имѣть судити при нашемъ дворѣ, о которыхъ коли жалобахъ великихъ или малыхъ, а любо тежъ дѣдичныхъ Ак. ЗР. I, 3 (1347).

XV. Предъ которыми жъ то паны жалобы великии дѣдичныи бывали жалованіи Ак. ЗР. I. 40 (1420).

XVII. (Мериславъ) дѣдичнымъ правомъ доходитъ Галича Копист. Пал. 1017.—Дѣдичнымъ и натуральнымъ правомъ отъ самыхъ стобливыхъ его родителей спадкова стобливост Рад. Ог. 175.

ДѢДИЧ(Ь)СТВО, рж. 1. Дѣдчество 1.

XIV. Тогда его имѣніе, дѣдичство, выявши вѣно женское, имѣть быти вѣчно на васъ узато Ак. ЗР. I, 19 (1347).—Хочеть ли самъ король заплатить за яя, а его дѣдичство собѣ узати ЮРГр. № 3 (1352).—Купиль... все дѣдичства его за 200 гривень серебра ів. № 8 (1368).

XVII. Въ дѣдичствѣ князя его милости пана воеводы Кіевскаго быль священникъ Стефанъ Добрянскій Ак. ЗР. IV, 221 (1600—1605).

2. Дѣдчество 3.

XVII. Маючи обѣтницу отъ Ха Пна створителя своего о дѣдичствѣ живота вѣчнаго Цркви именемъ Тр. П. М. 905.

ДѢДИЧЪ, рж. (пол. dziedzic). 1. Сладкоемець.

XVI. Наслѣдникъ дѣдичъ Зиз. Леке. 103.

XVII. Наслѣдникъ: Дѣдичъ, или отчичъ Бер. Лекс. 99.—Дѣдичъ—наслѣдникъ Сион. сл.-р. 23.—Дѣтіе, поївѣщаетъ, збираю маєтность, жебы не были убоиства дѣдични О сл. Дав. 31.—Потомокъ побожный наслѣдовца зостаlessъ и дѣдич острожный пнотъ ихъ заменитыхъ Тит. 14 (Митура. 1618).—Слами Бжіими и дѣдичами вѣчнаго Цркви старася ів. 215 (П. Мог. 1639).—Которого постановилъ дѣдичомъ кадрецъ, презъ котого и євкъ створилъ Год. П. М.

II, 376 (Кор. Н. 1645). — Наслѣдникомъ то есть дѣдичомъ по собѣ зоставлять Сб. ЮР. № 84 (1679). — А ты монашъ, который еси дѣдичочъ працы оца твоего первого адама, мяѣмашъ же быс иѣль хлѣбъ ѿсти бес працы Домецк. 100. — Сновъ икъ звано патрици тоест отчици албо дѣдичи Крон. Воб. 141-б. — Мой домовий справца Дамаскъ смыль Елеазаровъ по мнѣ будеть дѣдичомъ Рук. Хрон. 15.

XVIII. Имью себѣ наслѣдника и дѣдича Ап. Муз. № 488, к. 6-б. — Сину чортовскому, дѣдичевъ пекелному, потомковъ люципера Літ. Вед. I, Прил. З. — Въ друкаріѣ дѣдичовъ Криштофа Схендля за привилеемъ Королевскими зостали видрукованы конституции ів. II, 451. — Сынами зостаечь Бжіими и дѣдичами его небесной хвалы Науки парох. 58.

2. *Володар; власник земельного маєтку.*

XIV. Рускѹ земли господарь и дѣдичъ вѣчныхъ земель тѣмъ ЮРГр. № 12 (1377). — Владиславъ, Божю милостью король Польски. Литовски и Рускій дѣдичъ, и иныхъ многихъ земель господарь Ак. ЗР. I, 22 (1388). — Мы панъ янъ дѣдичъ тарнувьский, староста руский ЮРГр. № 23-а (1390).

XV. Галичъкии жъ мужи срѣтоша его с радостю великою, князь своего и дѣдича Ил. 666 (1190). — Пан птръ влодковичъ дѣдичъ скарбновскій староста галицкій ЮРГр. № 37 (1404). — Чиними его правымъ отчичемъ и дѣдичомъ тѣмъ городумъ ів. № 68 (1433). — Мы Александръ, зъ Божесъ ласки велики князь Литовски. Рускп. Жомойтски, панъ и дѣдичъ Ак. ЗР. I, 120 (1492).

XVI. То то всѣ дѣдичъ под'мо забійко его а будено мати дѣдичество Єв. Пер. (рк.) 93.

XVII. Выгналь зъ панства дѣдича, а власную его отчизну отдалъ приходиеви Кошист. Пал. 760. — Кролевства Шведскаго на ближшій дѣдичъ и притягъ король Даар. Фид. 69. — Арнольдъ... гды съ того мѣста дѣдичемъ чиашъ, порвалъ его злый духъ и в' озеръ ведле монастыра утопилъ Гал. Каз. 138. — Демко. яко дѣдичъ своихъ власнихъ добръ... по съю тое, яко по свое власное. послал Ак. Полт. Гор. I, 143 (1668).

XVIII. Александръ Свѣстьльницкій дѣдичъ на Свѣстьльникохъ Оп. ст. кн. 8 (1705). — Дѣдичъ замошний ординатъ Замойскій зъ войскомъ своимъ запершился явился готовимъ до отпору военнаго королевъ шведскому Вел. Сказ. 133.

ДѢДКО, рж. Чортъ, біс., дідъко (в нар. демократії).

XVI. И самъ дѣдко не упильнуетъ! Ак. ЮЗР. II, 189 (1589).

XVII. Дѣдъ: Старецъ, умълигедиѣ жъ, дѣдко, старчикъ, а не дѣдко, сице бо ильци обикнови лавода именовати Вер. Лекс. 39. — Дісмонъ: Бѣсь, чортъ, дѣдко ів. 268. — Звадца—кlevетникъ... дѣдко Симон. сл.-р. 29.

XVIII. Не несетъ нехай дѣдко где людей рѣдко Клим. Прил. 234. — Вас дѣдъко заберетъ до пекла Вірши Різдв. 143. — Коли жъ такъ, вже и іого дѣдко къ собѣ спровивъ, бо кому бъ вѣяль въ небѣ бувъ, небо бъ заплюгавиъ Довг. 109. — Дѣдко бъ твою сколовъ матерь Тих. № 11, к. 9-б.

ДѢДКОВЪ, прикм. Чортівъ, бісівъ.

XVIII. Ужъ я вчера постервъгъ, що батко къ дѣдкову І неяъ дивитеа Клпн. Прил. 249.

ДѢДНИНА, рж. Діс. Дѣдина.

XIV. Купиль панъ петрашъ дѣдичство въ аньи радионъковоѣ дѣднину 66 и вотиму що по ию оць далъ ЮРГр. № 5 (1359). — Продаль пану клюсови свою дѣднину ів. № 33 (1400).

XV. Уздали и отступили тобъ дѣднини пану колѣ тако яко сами держали ЮРГр. № 4) (1409). — Записывасъ исъ своеѣ отчини и дѣднини... десятину Ак. ЗР. I, 104 (1483).

ДѢДНЫЙ, прикм. присв. відъ «отъ». що належить лідовъ.

XV. И живаше Володимиръ по строеню дѣдню и отню Ил. 112 (996). — Поможе Бѣ Михалкови и Всеволоду на поганъ дѣдна и отъна члутва ів. 563 (1173).

XVI. Уже бо высокочисте изъ дѣдней славъ Сл. о п. Иг. 34.

XVII. Ведикая же тетка глятся сестра дѣдна или бабиная Тр. П. М. 373.

ДѢДОВЪ, прикм. Діс. Дѣдний.

XVII. Родилься сынъ Всеволодъ и нарекли ему имя дѣдово Юрій Крон. Сю. 189.

ДѢДУСЬ, ДѢДУСЬ, рж. Здрібн. відъ «отъ». 1 і 3.

XVII. Кгрунтом... владѣль... дѣдусъ мой Прот. Полт. С. II, 53 (1678). — Петро старий дѣдусъ ів. 184-б (1690).

XVIII. Небожчикъ дѣдусъ мой Іл. ст. Мар. III, 15 (1712). — Отъ небожчика дѣдуся своего Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. I, 254 (1721). — Чи не знаешъ ли ти дѣдусю моего брата Тих. № 11, к. 26-б.

ДѢДЧА, рж. Чортеня, бісія

XVIII. А того не зна. блазня. що изъ воза мѣхи пропали, та вже сидят дѣдчи губѣ тихо Довг. 109.

ДѢДЧИЙ, прикм. Чортівъ, бісін

XVII. Мовили овчари на хлопця на дѣдчую матеръ тае казал Ак. Полт. Гор. Ур. I, 24 (1665).

XVIII. Дѣчна мати видала, щоб сева зайца имала Клис. Прим. 210.—Не вѣзме тебе дѣдча мати Интеїм. Р. Хр. 65.—Щобъ другій памятавъ да и дѣдченъ свои лягтиъ заказавъ Довг. 98.

ДѢДЧИЦЯ, рж. Чортчица.

XVII. Навадница: Клеветница, двоесловница, звадница, дѣдчица Бер. Лекс. 84.

ДѢДЬ, рж. 1. Батько батьків або материн.

XV. Покола держали ихъ предкове, ихъ дѣлове, ихъ ощи ЮРГр. № 43 (1411).

XVI. Дѣду и дядку ихъ тое имѣнне Вишеники на вечность дано за службу ихъ Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).

XVII. Быль... Елифасовъ сынъ Амаликъ, который намовилъ дѣда своего Исауа, абы скупивши войско, забилъ Іохова, брата своего Лін. Рук. 20.

XVIII. Іванъ Костюченко, козакъ и жилець з язда и отца села Лехновець Сб. Мат. Іївоб. Укр. 20 (1735).—Грицко Самсонъ зъ дѣда и отца ва село Строкову зайшлій Арх. Мот. 72 (1752).

2. Предок.

XVII. Повѣдантъ люде стары... которыхъ от Дѣдовъ и Пралѣдовъ чували Гал. II. н. 132.

XVIII. Дѣти поводности имѣли, какъ дѣди и отци ихъ Вел. Сказ. 98.

3. Старий чоловік.

XVII. Дѣдъ: Старець Бер. Лекс. 39.—Нѣшн... чули Хоругов Зеленую, на которой былъ на- маліований Дѣдъ въ Пантофлах Гал. М. Пр. 71.

XVIII. О старыхъ дѣдахъ женящихъ сѧ Клис. Вірш. 87.—Щобъ я дѣда монастирскаго ого- ролного Феодора Бойка якимъ возможно спо- собомъ прибылъ Арх. Вид. н.; манаст. справи (1737).

ДѢДЫЩЕ, рж. Згруб. від «дѣдъ» 3.

XVII. Дѣдыще інъ старый вымовляеть: же господинъ собѣ для худобы не маєть Клис. Вірш. 87. — Многіи... якъ старые дѣдыща хрыпають ів. 150.

ДѢДЬКО, рж. Дів. Дѣдко.

XVII. Прирва по головамъ дѣдькамъ дастъ добра чоса и старшому зицибулу утре добрѣ чоса Разг. Наст. 70.

ДѢДЬНИНА, рж. Дів. Дѣдмана.

XV. Продалъ и уздалъ пърдъ нами іанъ колъ лалюевськомъ остаточную свою половину дѣдьнины ЮРГр. № 40 (1409).—Имаю посполину дѣдьнину иереросль ів. № 57 (1424).

ДѢЕПИСЕЦЪ, рж. (пол. dziepiasca). Хто пише исторію, історик.

XVI. Синодовыть дѣеписцемъ, съ той пѣры, же синоду Берестейского дѣя писати поднялся, а индѣ и простымъ дѣеписцемъ въ той отпо- вѣдіи нашей называемъ Хр. Філ. Апокр. 1016.

ДѢЕПИСЦЕВЪ, ірикм. Що може писати, ство- сутєва до «дѣеписца».

XVI. Вмѣсто того, абыся было мѣло на дѣ- писцеву повѣсть... отповѣдати, то ся пѣмы вписаль шкрипть Хр. Філ. Апокр. 1017.

ДѢЕПИСЬ, рж. (пол. dziejopis). Дів. Дѣ- писецъ.

XVI. Яко дѣепись свою Рымскую, такъ мы свою Греческую вѣру—добрую а надъ икши лѣпшую быти розумѣмо Хр. Філ. Апокр. 1096.

XVII. Все што той дѣепись пописалъ клам- ство быти оповѣдивши... пилно всѣхъ остерегаємъ Гол. П. М. I, 280 (Гр. Бор. 1626).

ДѢЖА, рж. (нім. Dove). Начинка усмаки и містити тісто.

XVII. Чортчи... дѣжи з квасомъ хлѣбовымъ перевертали Жив. Св. 164-б. — Мал квасъ всю дѣжу квасить Кн. о Вѣрѣ, 258.

XVIII. Дѣж пѣкныхъ... 2 Арх. Вид. н.; екон. спр. (1755).—Повелѣнно... въ хлѣбю посадить и тамъ полъна рубать и дѣжу мисить Автоб. Свящ. 332.—Дѣжу мѣсила Діал. Проз. ба. 408.

ДѢЖЕЧКА, рж. Здрібн. від «дѣжка».

XVII. Мед въ Максимиихи купилъ за талар дѣжечку Ак. Полт. Гор. Ур. I, 10 (1664) — Покрада... дѣжечку сира Прют. Полт. С. I, 79 (1689).

XVIII. Налить овіе дынѣ горячою сітою въ дѣжечки Разн. Марц. 639.

ДѢЖИНА, рж. Насекока дѣжа.

XVI. Ренкови Пиршукови (козаки) взяли: сокѣру, сыра дѣжу Арх. ЮЗР. III, I, 88 (1596).

XVII. Дѣла: Кадъ, стаговъ, фаска, бочка, или дѣжка Бер. Лекс. 33.—Муки житной повѣ дѣжци горѣлой Ак. Поат. Гор. Ур. I, 132 (1668).—Тіе люде набивши дѣжки меду. у двоють отвеали Дмитрашковъ Арх. Мот. 132 (1688).

XVIII. Деревяній посудокъ, бочки, кадовы. дѣжки и прочая Вас. 36. Мат. Іївоб. Укр. 73 (1722).—Меду... дес дѣжки Мат. для общ. б. 87 (1752).—Рижковъ дѣвъ дѣжки Арх. Вид. н.; екон. спр. (1759).

ДѢЖИМА, рж. (ург. dézma). Дів. Дѣ- гима 3.

XVIII. Такожъ симъ способомъ я дѣжма возити са цовина Урб. 54.

ДѢЖЧИНА, рж. Дів. Дѣжна.

XVII. Дѣжчина меду Отп. ст. кн. 5.

ДѢИ, рж. (пол. dzieje). 1. Подїї, історія.

XVII. Пойдѣмъ ѿще до Дѣюовъ Стодальнихъ Кн. о Вѣрѣ. 275.—Описанье обобщимъ тое не есть зъ дѣй соборовыхъ власне выбраное, аде толко для памяти зреестрованое Копист. Пал. 532.—Цезарь Баронѣй вступиющи до Рочныхъ лѣсъ, пишеть о Месіи Правдавомъ Гал. Я. Пр. 7-б.—Хочешъ навикнути и зроевиуть з писма дѣевъ и наукъ стародавнихъ лѣть... прочти тилко сию книгу Цер. иссл. в мат. 107.—І) ней писать Никаноръ, поета греки, котори великої Александра дѣи писал Рук. № 202. к. 181.—Книги лѣсъ размайтихъ Рук. Хрон. 33.

2. Дії, учинки, діяльність.

XVII. Дѣянія: Справы, дѣїи Бер. Лекс. 39.—Соборъ той въ чотирохъ своихъ сессіахъ и акціахъ, то есть засѣданіяхъ и дѣяхъ, оголивъ вырокъ патріархіи Миїи п вырокъ собору въ той часъ зъ вимъ будучого свѣдчать Копист. Пал. 639.—Книги... дѣїи кролювъ описують Кн. Рож. 70.—Что будешъ творити егда булетъ Богъ испитовати... дѣи, слова и помышленія твои Єв. Рейл. 445.

Дѣи апостольськіи, аноніма книги Нового заповѣту про діяльність учнівъ легендарного Христа.

XVI. Читаємо въ дѣяхъ апльскихъ Отп. кн. кнтр. И. П. (стдр.) 26.

XVII. Ажъ до Зеста Дха Всестого Сщеннаго Дѣи Апакіи читаны бывають Тр. постн. 149.—І) томъ многое есть прикладовъ въ писмѣ стомъ: а вайпервый въ Дѣяхъ Апльскихъ Гол. П. М. II. 420 (Бор. Н. 1645).

ДѢИВАТИСЯ, дс. Многоразова форма слівъ «дѣятися».

XV. И въ томъ ся имъ великие шкоды и вредажи дѣивали Ак. ЗР. I, 171 (1497).

ДѢИСУСЪ, рм. Дів. Денесує.

XV. Башеть же и сѧнъ златомъ покрашена отъ кѣра и до дѣисуса Ил. 582 (1175).

ДѢИОПІСЬ, рм. Дів. Дѣепись.

XVIII. Зъ якимъ загъ тріумфомъ Привіць Владиславъ... быть встрѣчанъ и у Краковъ пронаженъ. тое оставляю Полскимъ дѣиопись Літ. Вед. I, Прил. 36.

ДѢЙ, част. Дія. Дѣ.

XV. Речъ бо дѣи Игорь: помінухъ азъ грѣхъ своя Иш. 643 (1185).—Не дѣй будеть такъ, какъ и было издавна Ак. ЗР. I. 79 (1460).

ДѢЙМО, рм. Дія. учинок.

XVII. Всѣ дѣйма Терлецкого вырозумѣль Копист. Пал. 1060.—Нехай ил жаденъ въ томъ не посужает, же о военныхъ дѣймахъ нешто напаку Тит. 72 (Копист. 1623).

ДѢЙСТВО, рн. Дія, чин, діяльність.

XV. Вѣсовъское наущеніе и дѣйство Ил. 164 (1071).

XVI. Преслушникъ... праздный да будеть всего священическаго дѣйства и чину Ак. ЗР. IV, 7 (1588).—Калугеры... ростѣганье владности въ дѣйствахъ церковныхъ чинять, литоргисаючи ів. 27 (1589).—Отъ святителевскаго дѣйства отлучили есмо его Арх. ЮЗР. I, X. 103 (1594).

XVII. Дѣйство, дѣла чиста, штучность, умѣтность Бер. Лекс. 65.—На подобенство роспавленого желѣза, которое и желѣзомъ траєсть и огня показуетъ дѣйство Арх. ЮЗР. I, VIII, 238 (Кн. о Вѣрѣ).—Сынъ Божій мѣль одну воду и одно дѣйство по вѣденю своеи Копист. Пал. 612.—Исчищеніемъ сіесть полерованіемъ черезъ дѣйство огня Тр. П. М. 236.—Сщеници должны сут сей древній стыдъ обычай обновити и въ дѣйство привести ів. 542.—Едво и нероздѣланое трохъ Персонъ Бѣскихъ дѣйство Гал. Кн. Раз. I, 127-б.—Уважь дивные дѣйства кротости, которыхъ гдѣ ишъ іисъ хростъ уживаль Домецк. 128.—Благодатю бжію и дѣйствомъ стаго дха Лів. Пал. 27.—Чудныи Бозкіи дѣйства твои Транкв. П. Мн. 45.

XVIII. Токмо вси иши дѣйства самому Богу вѣтны Клим. Вірші, 93.—Объ онихъ прикажчика Константинова продерзостяжъ и злихъ дѣйствахъ учинено надлежашую по жалобахъ сатисфакцію Журп. Дан. Апост. 46.—Божію помощию и всѣми небесними (силами) и дѣйствомъ стаго Зосима Заг. 204.

ДѢЙСТВОВАТИ, дс. Діяти. чинити.

XVI. Ги ты розумієшъ, чое хотѣти, а твоє дѣйствовать Отп. кн. Остр. И. П. (стдр.) 3.

XVII. Цноты не могутъ взати смы и дѣйствовать когда розумъ есть возмущенный Домецк. 70.—Ни чары, ни справы диаволскіе не могли дѣйствовать Крон. Боб. 98.

ДѢЙЦА, -ЦЯ, рм. Хто зробио, учинивъ що, виконасочъ.

XVI. Скрыть не дупатъ, грошай, серебра и перель ве браль, а ни о томъ ведасть, въ того ве есть дѣйцою Кн. Гродск. Луцк. 217 (1573).

XVII. Я-мъ твоей шкодѣ и утратѣ не дѣйца Ак. Порт. Гор. Ур. I, 130 (1668).—Доведу ему того, же онъ тому дѣйца ест Прот. Порт. С. I. 52 (1688).—Погидаємо, що винъ власный

тому есть дѣця Ак. Полт. С. (КС. LXXII) 392.

ДѢЛАНІЦА, рж. Дис. Дѣланца.

XVIII. Дѣланци въ степу, поля пахотного, на три днѣ Арх. Мот. 74 (1752).

ДѢЛАНЬЕ, рж. 1. Чиннить, сп. шв.

XVII. Дхови стому тое уформоване и дѣлане Тыла Хвого приписано Гал. М. Пр. 82-б.

2. Работа, сирѣб, сироблення.

XVII. Жебы з Бисеров быди кшталтные Брамы, треба абы вперед досвѣдчило и выполновало ихъ дѣланіе ремесничес Рад. Ог. 312.

XVIII. Роструханчикъ серебрений, высоченный, московскаго дѣлавя Быт. млр. обст. 343.

ДѢЛАТЕЛЬ, рж. (ц. сл.). Робітник, працююч, сиробник.

XV. Придаємъ въ моць воїтоскую вси горького вина дѣлатели и тежъ продавши Ак. ЗР. I, 180 (1498).

XVII. Стережутся от злыхъ дѣлателій Ообр. 181.—Дѣлатель въ томъ виноградѣ быти царю Гал. Ка. Раз. 29.—Каждому дѣлателеви належит слушнаа нагорода Рад. Він. 221.

ДѢЛАТЕЛЬНЫЙ, прикл. Що постив як наследок чиого учинку, учинковий.

XVIII. Или будеть первородный грѣхъ, яко в' малыхъ отрочатехъ, либо и дѣлателный учинковый, яко в' дорослыхъ не окрещенныхъ Поуч. о сакр. 3.

ДѢЛАТИ, дс. 1. Чинити, робити.

XVII. Бгъ... семого дна отпочинулъ. южъ ве дѣлалъ большъ Гал. Ка. Раз. 459.—Молитися и побожне дѣлати... возбранаетъ Лѣств. 25.

XVIII. Якую... дѣлали правду, таковую бы от бога въ своихъ замислахъ и хотѣніяхъ получили милость Вел. Сказ. 22.—Городъ... сѧюе войско козацкое дѣлало, и якъ належало здѣлало и крѣпко уфортифѣковало, а войско Неплюево не дѣлало Літ. Вел. III, 61.—На щож маю на семъ свѣтѣ працювати, муровати... сѣяти. инос дѣло свѣтовое дѣлати Пам. укр. м. IV, 308 (Рк. Тесл.).—Орди, ставши кошемъ на Расавѣ, въ Переяславской сотнѣ многіе школы въ людяхъ дѣлали Кр. сп. Млр. 282.

2. Виробляти, робити з чого.

XV. А си бзи что сдѣлаша. сами дѣлани суть Ил. 70 (983).

ДѢЛАТИ землю, ниву, обробляти. порати землю, ниву.

XV. Вси ваши городи передашася мною и ялиса по дань и дѣлаютъ нивы своя и землю свою Ил. 47 (946).

XVIII. Адамъ... от того часу землю дѣлаетъ Сл. о збур. II, 144.—Ему показашъ и наутиль

дѣлати землю Пам. укр. м. II, 186 (Рк. Туха.).

ДѢЛБА, рж. Поѣт, раздѣл.

XVIII. И будетъ тамъ дѣлба праведныиъ выдъ грѣшныхъ Поуч. Няг. 9.—Дѣлба равна между различными персонами Стат. 135-б.

ДѢЛИВАТИ, дс. Многоразова форма від «дѣлти» 2.

XVI. Всякий добытокъ тыи люди межи себѣ ка поль дѣливади Ак. ЮЗР. I. 49 (1516).

ДѢЛИТИ, дс. 1. Відділяти. відмежовувати.

XV. Межи тихъ рѣка колочинъ дѣлить ЮРГр. № 68 (1433).

2. Розкладати, поділяти на частини.

XVI. Нъ часто вранні грахуть, трупіа себѣ дѣляче Сл. о п. Иг. 17.

ДѢЛИТИСЯ, дс. 1. Побілятися на частини.

XVII. Дѣлитися не могуцій—несъкомый, бензъдѣльный Синон. сл.-р. 23.—Црковъ на двѣ части дѣлится Гал. Іл. Раз. 33.—(Пасѣка) на три части дѣлится Прот. Полт. С. II, 97-б (1682).—(Офира) тежъ на двоє дѣлилас Літ. Рук. 40.

2. Поділяти поміж собою.

XVI. Часть я мене перешла. коли есмо дѣвалися з братомъ своимъ Арх. ЮЗР. I. VI, 10 (1507).

XVIII. Материзнею братия зъ сестрами равно дѣвалися ѿ Стат. 35.

3. Відрізнатися, різитися в чому.

XVII. Чим ся тая тайна от іншихъ дѣлить? Гол. П. М. II, 220 (Муст. 1642).—В чомъ ся Іерей от Епископа дѣлить? id. 225.—Іерей есть ровненьє епископови, але дѣлится тиль, иж Іерей посвятили другого Іерема неможеть Шумъ. Зерц. 22.

ДѢЛИЦІЯ, рж. Дис. Дѣланца.

XVII. Дѣланій заживаю—гобзую. пресыпаюсь Синон. сл.-р. 23.

ДѢЛІЯ, рж. Дис. Дѣланія.

XVI. Взято и пограблено дѣлию мою бурнатную, кгранатовую, кунами подшитую, которая коштовала осьмидесять золотыхъ Полскихъ Арх. ЮЗР. I. I. 231 (1586).

ДѢЛКО, рж. Здробн. від «дѣло».

XVII. Заразъ у Турковъ полны гарматки отняли... але уходячи назадъ. тые дѣлка покинули Крон. Боб. (др.) 288.

ДѢЛНЕ, прикл. (пол. dzielnie). Уміло, підвалино, заезжо.

XVII. Дѣлане справую—мужаюсь, храбрствуую Синон. сл.-р. 23.—На за-порогахъ живущи козаки.... на всѣхъ выправахъ воинныхъ кролей Полскихъ дѣлане, мужне и преважне ся ставять Конист. Пал. 1110.—Ака-

кій права и привилеевъ своихъ патріаршихъ чуле и дѣлне походь заживати іб. 1178.

ДѢЛНИЦА, чця, рж. Частка, частина, лайка; удѣл; частина юсіости, належної за розділомъ. дѣльница.

XIV. О дѣтехъ, которыхъ матка умреть, а они просить отъ отца дѣлници, докудь другую жену пойметъ Ак. ЗР. I, 13 (1347).—Поведалися о села вшитка о дѣлнице ЮРГр. № 28 (1393).

XV. А на чей дѣлници щькода ся станетъ, коя ся образить. ногу изломить: тому платти Ак. ЗР. I, 83 (1468).—Записую и вѣную женѣ моєй... на тыхъ двухъ дѣлницахъ отчины моєї, которыхъ же єсми ви не записалъ, давъ ти-сячи золотыхъ угорскихъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 4 (1487).—Быль намъ чоломъ, абыхмо ему тулу половину Трубецка, отца его дѣлнице, потвердили нашычъ листомъ Ак. ЗР. I, 149 (1495).

XVI. Чія дѣлница мосту будеть пъма, на томъ бы ничего не браль Ак. ЗР. I, 362 (1505).—Если будеть братовъ пять або шесть, недѣленыхъ на мъньинъ, а естьи который зъ нихъ зраду вчинитъ: тогда дѣлницу имънья, што мѣло на него прійти, тратить іб. II, 62 (1509).—Дадъ єсми и записаль къ церкви ... седце у своей отчины, што ся мнѣ достало на мою дѣлницу іб. III, 231 (1578).

XVII. Лука стый... описует... дѣлницы црства оного Двлового Крон. Боб. 191.

XVIII. (Козаки хотыли) вскорѣ опредѣлении свои дѣлницѣ ку прислугуѣ свой же совершить М. Черн. 119.—Если бы прорва учинилася... отъ чего своя дѣлница недосмотру, то оную прорву тѣ седане.... укрѣпляти ишуть Права, 533.

ДѢЛНОСТЬ, рж. (пол. dzielnoœ). Здатність до дѣльности, енергійність; відважність, за-зантість; відважній учинок.

XVI. Юрій Стурсь за такие свои циоты и дѣльности вышеноисаные хуть и склонность яшу позналъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 289 (1599).—Чуйности, дѣльности и потужности обороны ихъ противъ сретникомъ—свѣдкомъ есть самъ тозъ скутокъ Хр. Філ. Апокр. 1662.

XVII. Дѣльство: Дѣльность Бер. Лекс. 39.—Мужицъ тежъ и вадечными были той народъ и славиць рицерскою дѣльностю еще за часу войны Троянскай Конст. Пад. 1103.—Аза же въ славиць были продкове вашой княжой милости дѣльностями рицерскими въ коронѣ польской Літ. Густ. и. 41.—Гетман Петръ Конопасич... справъ рицерскихъ дѣльностю всюди слыть Тит. 39 (Сак. 1622).—Азакъ не по всѣхъ

сторонахъ плывула слава мужества его (Корыбута) и дѣльности рыцерской Ак. ЗР. IV, 528 (1631).—Годна есть вашой милости пріятеля моего одважиоѣ дѣльности прислуга особливовоѣ похвалы іб. V, 134 (1674).—И мы его, пана Мовчана, знающи быти у войску Запорожскому заслужоного, годного и до дѣльностей рыцарскихъ способного мужа, цале на томъ старшинствѣ потвержаемъ Млр. Рол. III, 560 (1678).—Бретикове толко одну водю и дѣльност въ хрестѣ геди ишем признавали Жит. Св. 603.—Даль Славеномъ привилей... за ихъ сдавныи дѣльности и працы Крон. Соф. З.—Быль той Галь великой нацви въ дѣльности и циотахъ своихъ Рук. Хрон. 281.

XVIII. Кто можетъ возбранити дѣльности воинственной и уменшити отваги рицерской Вел. Сказ. 51.—Знаемъ добрихъ молодцовъ, и въ дѣльностехъ войсковыхъ тидко не въ заглукахъ покойному отцу твоему Хмелницкому ровныхъ Літ. Вел. II, 34.—О древнихъ дѣльностехъ и рицерствахъ войска Запорозского писаль таковій листъ свой іб. 378.

ДѢЛНЫЙ, прикм. (пол. dziedny). 1. Здатній до дѣльности, до роботи. енергійний; відважній, зазятий.

XVI. Записываю на великаго светого Николу Пустынскаго по своему животу данника своего отчіяного, дѣлнаго Арх. ЮЗР. VI, I, 6 (1514).

XVII. Дѣляй—шумный, юношескій Симон. сл.-р. 23.—Криспъ... быль... до справъ вще-лякихъ дѣляй Крон. Боб. 274.—Ома... мужицъ дѣлныи и противко неприятелемъ великии былъ наездникомъ Жит. Св. 503-б.

XVIII. Дѣляному мужевѣ муроў не треба, онъ самъ муромъ и валомъ есть Літ. Вел. IV, 198 (Діар. Ок.).

2. Робітній.

XVIII. Досталнос можеть одискатись и по-слѣжды, ижъ бы людемъ илре подъ сеє времѧ дѣланое въ трудностю не было Журн. Дан Апост. 72.

I. ДѢЛО, рж. 1. Чин, учинок.

XIV. Уздати комуждо прытиву дѣломъ его ЮРГр. № 4 (1350).

XV. Они же словомъ суще по начъ. а ібломъ суще далече Ип. 599 (1175).—Не имаси-тыхъ мношодшихъ дѣль и меражочъ пони-нати на вѣки ЮРГр. № 92 (1458).—Который (муж) храборъ добрал дѣла багатырьская вѣласт Чет. 1489 р. к. 39.

XVII. Не сподѣвалисѧ, жебы за такимъ вѣломъ могъ быти миръ межи наими Пам КК. I, 254 (1648).—Василій стый, коли

что уши слыши, тое засище потверждалъ дѣлъ Рад. Ог. 799.—Бдини другому.... не чиниль перевалковъ як въ словехъ... такъ и въ дѣлѣ на здоровья Прот. Полт. С. II, 284 (1697).—Зважаючи добре дѣла и алше на шалѣ Суд Бож. 300.

XVIII. За початкомъ дѣло становится Кдим. Прил. 214.—Тут словомъ а тут дѣломъ ів. 246.—(Полаки) тленко одно въ мысль и въ дѣлѣ миѣли, чтобы донастися коня и куда очина стоять бѣгти Літ. Вел. IV, 28 (Поз. 1728).—Діаволь естъ ненавистникъ добруму дѣлу Пам. укр. и. I, 162 (Рк. Тесл.).

2. Робота, праця, зайняття.

XVII. Кролевское дѣло есъ, нетыдко собѣ кроловати усмотрювати, аде и на подданныхъ мѣти взгядъ Тест. Вас. 43.—Моего оканствва въ дѣлѣ семъ трудившагосѧ въ мятахъ ха ради прошу не препоминай Св. Ред. З.—Миръ... даетъ брашна дому и дѣла рабинамъ Рад. Ог. 420.—З якого города и якое естъ дѣло твое и житіе Прот. Полт. С. I, 215 (1699).

XVIII. Если покажется тебѣ въ семъ дѣлѣ моемъ що подзорное и неправедное, то може и такъ естъ Вел. Сказ. 4.—Той убо на дѣло свое вставши... увидѣвъ несподѣванихъ людей Літ. Вел. II, 360.—На щож маю на семъ съвѣтѣ працювати, муровати, будовати, книги друковати, писати, орати, свати, иносѣ дѣло съвѣтовое дѣлати Пам. укр. и. IV, 308 (Рк. Тесл.).

3. Справа, річ

XIV. Доконадосѧ тое дѣло у годѣ дуцици ЮРГр. № 20 (1388).

XV. При томъ быди послы съ Львова, що съ нами сесе дѣло доконали Ак. ЗР. I, 32 (1407).—Обиднимъ дѣломъ уложили есмо рокъ: которыи будуть вчынилися отъ великого князя Витовтова смерти до сихъ мѣсть, тымъ дѣломъ на обѣ сторонѣ судъ и справу учнити ів. 51 (1440).

XVI. Его милость пожаловалъ, тому нашему ионастырю на тые вышеписаные вси дѣла листы свои дадъ Ак. ЮЗР. I, 41 (1509).—З рассказання господара нашего короля... смотрели есмо того дѣла Арх. ЮЗР. I, VI, 38 (1545).—А было бы тебе которое дѣло, и ты бы ся въ томъ въничи правомъ обходилъ конечно ів. 73 (1581).

XVIII. Ростовѣди ему вшит'ко якъ и зачинъ ходить, по якому дѣлу Ал. Тиш. 38.—У суда подкового и магистратового обополного перелсовскаго, пред нами ниже именоваными, разсмотрено заводное дѣло Татиани Довгой Сб. мат. Лѣвоб. Укр. 12 (1730).—

Кистъ линчъ у тыхъ Дімахъ буде слѣдово карости, у которыхъ право иже Урб. 66.

Дѣло мати, мати же, може сідношеника до чого.

XVII. До всѣхъ его грунтов... тож дворовъ его шинковихъ, въ Новгородку лежачихъ, жаднаго ни въ чомъ не мѣль дѣда і не интересовался Унів. Старод. 173 (1698).

XVIII. А що сторони давъ мовиши, мы до того дѣла не маємъ. Волно то ишему господареви дати и не дати Ал. Тиш. 37.

4. Рів.

XV. Си смышавъ Володимиръ плюзу на землю рекъ не чисто есъ дѣло Ип. 74 (986).

XVII. З ничего.... той свѣтъ съгандуль, дивносѣ дѣло Крон. Воб. 1.

XVIII. Видѣлемъ чудное и дивное дѣло. Якъ бы вышло изъ мора сїмъ коровъ яловыхъ Пам. укр. и. I, 165 (Рк. Тесл.).—Горе миѣ складному, що ми на свѣтѣ нѣкто не розѣть, иж то есъ такое дѣло, а а о томъ не знаю ів. III, 123 (Рк. Тесл.).

5. Трудъ, чин.

XVI. А ты будь Романе и Мстиславѣ храбрая мысль носять въсѧ умъ на дѣло. Высоко плавасши на дѣло въ буести Сл. о п. Иг. 31.

6. Виріб, робливо.

XVIII. Універсалъ.... о мѣдніхъ старого дѣла конейкахъ Кя. Нос. 9.

7. Робота, умілість, майстерство.

XVII. Полубавокъ верхній можетъ быти для оздобы деревянаго дѣла Лист. Самойл. 79 (1686).—Заслона... гафтарскии дѣломъ роблена Крон. Воб. 48.—Напоминемъ ето.... уміння... дѣлати.... каменное дѣло ів. 49.

II. ДѢЛО, ри. (пол. działo). Основанніе зброя всімого калібу: гарматы, мортіра, тощо.

XVI. Сторожа ихъ на око видѣла войско великое Татарь зъ дѣлми и зъ гаковицами перевозячими на свою сторону Дигіра Ак. ЮЗР. I, 87 (1538).—Страдбы, тоест дѣла, гаковицы, полугаковицы, ручницы Арх. ЮЗР. VIII, IV, 125 (1571).

XVII. Великій князь.... зъ дѣлъ стрелять Сб. лѣт. 75 (Кiev. лѣт.).—Дѣль що найбільшихъ три взяди Літ. Лѣв. 241.—Кто ето (Лвовъ) оборониша въ облеженю отъ каміюстей непріятелскихъ? чи мури осадими? нѣ, чи вели высокіи? нѣ, чи дѣла бурачи? Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—Турки бороначи шеста выстрелили зъ дѣла шротами Гал. Н. и. 117.—Дѣль стрѣляніе Транкв. П. Ми. 3.—Назаль зъ дѣлъ, гаковицъ и ручномъ стрѣльбе стреляти Крон. Воб. (др.) 278.—Року 1378 стрѣльбу огромную стрѣльну, которую зовуть дѣланы.

ѣ въ нѣмъ въ Венеціи вымыслилъ зъ спижи и мѣди Рук. Хрон. 475.

XVIII. (Хм.) пошоль на прюдомъ, стрѣляющи зъ дѣль и ручной стрѣблы безъ пристанку Літ. Черн. 80.

На дѣла привести, поспасечши промы гармати.

XVII. (Возохамъ) Турки уступити зразу мусѣди хотячи иль на дѣла привести Крон. Губ. 287.

ДѢЛОВАНЬЕ, рм. Дѣло. Дѣлованье.

XVII. Дѣлованя коло монастыра Літ. Мг. и 72.

ДѢЛОВЫЙ, прикм. (пол. działy). Прииметник від II «пол».

XVIII. Коли би єще трохи обѣзив смолю, не пробида би дѣлоная кудя Укр.-Р Арх. IX. 53.

ДѢЛСКІЙ, прикм.—вамъ (дѣл—грекскій крѣж. уг. uаш-податок). Податок на турою з гно-радників (Петров).

XVIII. А єжели бы Вино сѧ. Да же вѣ вѣдно правда што и тогда киѣтъ повиненъ дѣлскій Вамъ дати таковъ мировъ, якъ коли сѧ вродитъ Уроб. 60.

ДѢЛЧИЙ, прикм. 1. Що спускаеться до кону масносты.

XVI. Въ листѣхъ дѣличихъ меновитѣ тая подостъ ку Красилову описана была Ак. ЮЗР. I. 122 (1546).—Въ спавы граничные. дѣлчие и инише тымъ подобные новымъ ся способомъ и тручають Хр. Фил. Алокр. 1720.

XVIII. Дѣлчіе реєстри С. і Р. 5-6.—Дѣлчіе реєстри, какие бывть юшюют тамож пункт 1. Стат. 135-6.

2. (Нк реч.). Хто перебоить побѣ ежено-стї.

XVI. Дѣлчим и єдъначом нашим дѣлчес копъ грошей Арх. ЮЗР. VIII, IV, 147 (1543).—Кто ма поставилъ судію, або дѣлчимъ над вами Ск. Пер. 52.

ДѢЛЪ, рм. 1. Розділ, шоті.

XV. И который брат хотѣбы от нас тот ала порушти Arch. Sang. I, 55 (1463).

XVI. Тотъ дѣлъ нашъ хотели чимкоузек нарушити або расторгнуты Арх. ЮЗР. VIII. IV, 147 (1543).

2. Жереб, поділ жеребкування?

XVII. Благословеніемъ отцевскімъ и жребіемъ или дѣломъ Симови старшему веховыи краини... пришти въ державу Копист. Пал. 1102.

3. Частка, пайка.

XVI. Вы не хотите ему въ той земли Ганевской дѣлу ровного дати Ак. ЮЗР. I. 49 (1516).—Швакіры се, безъ жадного дѣлу, але

можно, разобрали сами за себѣ, дедницу ее держать, а ей, яко во властной отчизне ее, ровного дѣлу дати и поступити не хочуть Арх. ЮЗР. I. I, 110—111 (1579).

XVII. Участіе: Участіе, дѣлъ Вер. Лекс. 184.—Дѣль—участіе, дѣль Синоп. сл.-р. 23.—Потомки Іосифовы почали мовити, же малый дѣль на нихъ припалъ Рук. Хрон. 64.

Въ ровный дѣль, на ровный дѣль, наріено, ріено.

XVII. С части моей сиротомъ вышай менованнымъ, сестревицомъ, и вънучце моей в ровный дѣль назънашаю Арх. ЮЗР. I, VI, 626 (1631).—Мъет то слушне и правдиве, ведле боязни бжой, на ровний дѣль дедено бити Ак. Полт. Гор. Ур. II. 52 (1669).—В ровній дѣль на двѣ части Тр. Полт. Уч. Арх. Ком. VIII, 79 (1699).—Двдъ... приступиль ихъ до здобычи въ ровный дѣль Крін. Боб. 98-б.—Казаль тежъ Гдь Богъ корысти роздѣлти въ ровный дѣль Рук. Хроя. 60.

4. Частина краю, що становить певну окрему цілість

XVI. Шюдъ бытъ шаном четвертого дѣлу краини галицької Ев. Пер. 30.

ДѢЛЫВАТИ, дс. Многоразова форма від дѣлатися 1.

XV. Первымъ владыкамъ кривды дѣлывали и въ ну дѣла луховны ся вступовали Ак. ЗР. I. 143 (1494).

ДѢЛЬБА, рж. Дѣлъ. Дѣльба.

XVIII. Омы сѧ никакъ дѣльбы кривда не стала Уроб. 61.

ДѢЛЬНИЦА, рж. Дѣлъница.

XIV. Мы уставляемъ своею радою, абы цѣти не брали дѣльницы отъ отца, нокудль другую жену пойметь Ак. ЗР. I, 13 (1347).

XV. Коли другую жену пойметь, имѣть дѣтемъ тымъ отчини дѣльницу наречи Ак. ЗР. I, 39 (1420).—Никоторому з ны не вѣстутися нинчию дѣльницу Arch. Sang. 55 (1463).

ДѢЛЬНЫЙ, прикм. Дѣлъный.

XVII. О Архіерею Великій значный, яко в речахъ не похібне дѣльный и бачный Бер. Вірші. 66.

ДѢЛЯ, прикм. (ц. сл.). Через, для з.

XV. Послю к Володимеру да быша не прольяни крови мене дѣлъ Ип. 239 (1097).—Царь Маноіль не восхотѣ послушати прошенія его праведнаго своихъ дѣля прибытковъ не-праведныхъ Ак. ЗР. I, 34 (1415).—А того дѣла приказуемы дѣтемъ нашимъ и всѣмъ наимѣсткумъ наимъ ЮРГр. № 66 (1433).—И ты бы, братъ и сестъ нашъ, тыхъ нашихъ людемъ статки, кони и зброй келѣль людемъ

нашииъ поотдавати, а то бы еси вчинилъ нась дѣля Ак. ЗР. I, 147 (1494).

XVI. Дѣлма, дѣла Знк. Лекс. 98.—Положиша его въ яслехъ дѣла того же имъ вдому гостиномъ упокю не было Ев. Пер. 28.—Дѣля застановеня моцаого противъ таковой зрады Хр. Фил. Апокр. 1064.—Дѣля иконъ святыхъ биенъ есмъ Сп. прот. Лют. 131.—Всякая душа любящая Бога того дѣля зоветься невѣста Христова II. II, 51.

XVII. Дѣлма: Дѣла, ради Бер. Лекс. 39.—(Хс) тѣло взялъ нас дѣла Кн. о Вѣрѣ, 54.—Пославъ военъники и позабивали множеству дѣти... дѣла той повѣсти, что вывѣдая отъ тыхъ волхвовъ Пам. укр. и. II, 115 (Ев. Угр.).

XVIII. И азъ, и лѣности ради кося, но нѣбитности дѣля козацкихъ дѣтоцицовъ... не дѣрзунемъ того писати Вед. Сказ. 2.—Терпѣли досаду и смерть дѣля Христа и дѣля правды его Поуч. Няг. 10.

ДѢЛЯНИЦЯ, ржс. Дав. Дѣлица.

XVIII. Его жь на дѣляници въ степу поля пахатного, на три дни Арх. Мот. 80 (1752).

ДѢМОНСКІЙ, прикм. Демонові належний, окровольский

XVI. Нѣть вѣдома для якихъ кгусль дѣмонаскихъ (цѣсарь) мусядъ и прпсягнуль Посл. до Лат. 1130.

XVII. Дѣмонскій: Чортовскій бѣсовскій, дѣмономъ говѣніе Бер. Лекс. 268.—Справа Бжая а не дѣмонская Рук. № 0. 4^о. 86, к. 22-б.—Хс. моць дѣмонскую сокрушивши въ третий день воскресъ Ев. Реш. 2

ДѢМОНЪ, рж. (гр. δαιμονъ) Злай дух въ християнскій релігії, быяво. бѣс. чорт.

XV. Аполи дѣмоны прогонять Чет. 1489 р. к. 296.

XVII. Вмѣсто аггла свѣтлог и красвого дѣмонъ темный и шпетный (стальса Транкв. Зерц. 7.—(Члкъ) на часы страждеть от Дѣмона Кн. о Вѣрѣ, 304.—Чудовище заправду смотрѣніе дѣмона от дѣмона улѣчоного видѣти Рук. № 0. 4^о. 86, к. 22-б.

XVIII. Сталъ есь темных, страшным, дѣмонъ, то естъ шатаномъ пеколномъ, проклятымъ бѣсомъ и шпетнымъ, темнымъ дѣволомъ Пам. укр. и. I, 326 (Рк. Тесл.)

ДѢННИЦА, ржс. Дав. Дѣлица 1

XV. (и быс предътекущия хрѣтъянской земли аки дѣняница предъ солнцемъ и аки заря иредъ свѣтомъ Ип. 56 (969)

ДѢРА, ржс. Дав. Дира

XVI. Знакъ дѣри губъ кульки зачепили душки у выхода Агсв Sang VI, 236 (1564)—

Ты пастырь добрый, къторыи еси вшель дверми а не дѣрею Огн. Пер. Подл. 74.

XVII. Скважиа: щелина, рощина, роспалина, дѣра Бер. Лекс. 146.—Дѣра—скважина Сивон. сл.-р. 23.—Вода... идетъ презъ поры, презъ мяты, презъ дѣры земныхъ Гал. Кл. Раз. 499.—Нехай приидеть а заправить дѣру ту Гал. М. Пр. 67.—Тамже тотъ шахъ (датель) вырубастъ събъ дѣру и гнѣздо събъ увиеть Пам. укр. и. II, 221 (Ев. Угр.).—Были дѣры въ мурахъ Крон. Боб. 239-б.

ДѢРАВИТИ, дс. Дав. Дираавити.

XVII. Не забороняди даху дому своего открывать и дѣравити Рад. Він. 417.

ДѢРАВИТИСЯ, дс. Ставати дѣржати, дѣрчати.

XVII. Нѣчого ся доброго дѣяти вѣможеть, только дѣравитися можетъ и рвати Конист. Пал. 569.

ДѢРАВЫЙ, прикм. Дав. Дираавый.

XVI. Яко же отче влака смиꙗшъ тымъ дѣравымъ щитомъ... заслонатис Пам. укр. и. V, 224 (1599).

XVII. Антимись... раздраный, дѣравый Тр II. М. 232.—Черпаль въ студиѣ воду и ладъ въ кадъ дѣрмую Гал. Кл. Раз. 512.—Кгда: кто кладетъ що у мвхъ дѣравый: тутъ вложивъ: а оно заразъ виеть и вышало Ев. Реш. 165-б.

XVIII. Дѣравого мѣха нѣдымъ не наповинти Клем. Прип. 209.—Антимись... раздраный, дѣравій, пропаленій Поуч. о сакр. 20.—Въ жалѣзку печоное курдичонное дѣравее тѣсто Розн. марц. 249.

ДѢРЖАТИ, дс. Дав. Дирашати.

XV. И по сей брати почаша держати родъ ихъ клахение въ Полахъ Ип. 8.—Ср. идуть къ тебѣ Варзи не мозн ихъ дѣржати въ горомъ ів. 66 (980).

ДѢРЗОСТЬ, ржс. Дав. Дорасть.

XV. Тако молва дѣрзость подаваше воинъ своимъ Ип. 611 (1178).

ДѢРКА, ржс. Дав. Дира

XVII. Іосифъ оній дѣрками презъ дверы гладъль на нихъ Гал. М. Пр. 277.—Секреты людъ межи татары безъ ушій, тѣлько дѣрки иѣста ушій маютъ Літ. Рук. 10.

XVIII. Коверь тутейшое работи зъ дѣркою Літ. Вел. IV, 129 (Ревстръ Пал. 1704).—Мурашкою вмѣсто своей ширости захнулесь дѣрку ів. II, 469.—Въ тихъ дѣркахъ Христовы ноги забивали Жиди Педгр. Иш. Ваш. 68.—Шюоровать испаруни и дѣрки Мар. дом. дѣц. 45

ДѢРКОВАТИ, дс. Дав. Дираавити.

XVI. (Епископи) великие кролевства и высокие преславные ломы, як робацтво точчи и

дѣркующи обважают Пам. укр. и. V, 226 (Ст. Звз. 1599).

ДѢРОЛАЗЦА, рж. Ще крѣзъ фру изитъ. ясній.

XVII. Тыс самые дѣрлазцѣ, ясменицы, злодви. разбойницы, волци, драпежницы.... нашу церковь выять опановали Арх. ЮЗР. I, VII, 30 (И. Виш.).

ДѢРЪЖАТИСЯ, дс. Див. Держатися.

XV. Вояръ кнѧзю тою крѣпко дѣръжахуса Ип. 599 (1175).

ДѢРЯВЫЙ, прикм. Див. Дирявый.

XVII. Бочка дѣржава не задержуеть в себѣ влажныхъ речей Рад. Ог. 26.

ДѢСТЬ. числ. Див. Десять.

XIV. Имасть служити.... нашъ земланинъ двема копы а дѣгатю стрѣлцовъ ЮЗР. № 29 (1394).

ДѢТВАНЪ, рж. Хлонецъ, хлончакъ.

XVIII. Христосъ... рюкъ отцу того дѣтвака у сему карышеви Капернаумови Поуч. Няг. 35.

ДѢТИ, р. мн. вѣдь дѣти.

XVII. З болестю будемъ родити дѣти и подмощ'ю будемъ мужевою Літ. Рук. 4-б.

XVIII. Дѣти... бывають на твары смутныи Пр. Госп. 5.

ДѢТИНА, рж. Див. Дѣтина.

XVII. Дѣтино к' такъ великихъ речахъ быы Тр. постн. 148.—Поты тышко тебе послушнаго сына Ѵѣдисмо, пока есть быд малая дѣтина Др. Ол. Ч. Б. 141.

XVIII. Александра хотѣли яко дѣтиву у епѣку вади Ал. Тиш. 27.—Тобѣ Александре, македонская дѣтино безрозумная, пишу не радионо ів. 41.—Заказано быдо.... што бы мужейскаго федю дѣтиму у осмыи день обрѣзати Поуч. Няг. 197.—Возми ты, дѣтино моя стравы Пам. укр. и. I, 158 (Рк. Тесл.).

ДѢТИНЕЦЪ, рж. Фортепца в серединѣ жите.

XV. Видивше сиду Половецкую повелѣша людемъ всимъ бѣжати изъ острога—въ дѣтинецъ Ип. 456 (1152).

ДѢТИННО, присл. (пол. dziesiętnie). Подитячому.

XVII. Иоаннъ... того дѣтинно зиоку на упадокъ церкви не разчиниалъ юцист. Пал. 753.

ДѢТИННЫЙ, ДѢТИНСКИЙ, прикм (под. dziesiętny, dziesiętnski). Дитячий. дитинячий.

XVI. Способъ яснинъ якійсь дѣтинный. вектречный. бишишъ на словѣхъ. ниже на речи ся сидячій Хр. Фил. Апокр. 1426.

XVII. Достоаніє.... дѣгиниство. илегност дѣтина д. Бер. Леке. 36.—Его єщо въ дѣтин-

ныхъ лѣтъ знаи Ак. ЗР. IV, 272 (1608).—То Хс рекъ, небезгрѣшность дѣтиную показуючи Кн. о Вѣрѣ, 82.—Справу оную за дѣтиную полнитиши Констант. Пал. 443.—Никита... дѣтиныхъ са тежъ забовъ и играша стереть Жит. Св. 122-б.—Ваши быта, дѣтины нам суть стрѣлы Жив. Св. 17.—Выхован въ вѣрѣ Церкви всходней зъ дѣтиныхъ Тит. 44 (Сак. 162).—Доросли въ дѣтѣ и выступковъ дѣтинои роспсты позбыли ів. 288 (П. Мог. 1632).—Въ дѣтихъ дѣтиныхъ быти прикалом допогоржен силята Рад. Ог. 178.—Абысте сыновъ своихъ зъ молодыхъ дѣтиныхъ лѣтъ заправовали Ак. ЗР. V, 203 (1687).

ДѢТИНОИГРАЛСКІЙ, прикм. Дитячий, по-дитячому маковажний.

XVI. Што же намъ поможе сивизна и красная борода, колиже розумъ дѣтиноиградскій маєте? Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ДѢТИНСТВО, рж. (пол. dziesięstwo). Дитячий вѣк, дитячі літа, дитинство.

XVII. Будучы еще въ дѣтинствѣ... крестия Гарм. 196.—(Діокісій) быль зъ дѣтинства ученикомъ Марка Констант. Пал. 1050.—Немовляство утратилисмо, потом дѣтинство, потом младечество Тр. П. М. 938.—З дѣтинства лѣтъ своихъ Рад. Ог. 63.—(Іоаннъ) еще з дѣтинства убѣгъ на пушу Домецк. 38.

ДѢТИНЫЙ, прикм. Див. Дѣтинныи.

XVI. Дѣтинный розумъ маєте Ак. ЮЗР. II, 220 (И. Виш.).

ДѢТИСЯ, дс. Див. Дѣтился.

XV. Оуже намъ нѣкако са дѣти Ип. 58 (971).

ДѢТИЧЬ, рж. 1. Див. Дѣтина.

XV. Аще ли будеть старъ или дѣтичъ да властъ золотникъ 5 Ип. 39 (945).

2. Див. Дѣтичъ.

XIV. Мы кроль Кизимиръ... господарь и дѣтичъ вѣчный землять тымъ самодержецъ Ак. ЮЗР. I, 1 (1361).

ДѢТИШЕ, ДѢТИШЬ(Ъ), рж. Див. Дѣтина.

XV. В та же времена быс дѣтише въвержено въ Сѣтомле, сего же дѣтища выволокоша рыболовѣ въ нервотѣ Ип. 153 (1065).—Коли кто принесаше дѣтишъ боленъ кацишъ любо не вугомъ. одержимъ приношаху к манастирь ів. 190 (1074).

XVII. Пришел до него сми хс на знак чичия дѣтишии Ішит. Петра, 82.—Несможеши ити къ иноплеменнику сему и поборотися съ нимъ. яко дѣтишъ еси Рад. Він. 45.—Галка приобрела дѣтище Прот. Поят С. II 109-б. (1683).

XVIII. Будучи дѣтище, блага, смар'ячъ до мене такого господаря... таъшиши Ад. Тим. 41.

ДѢТИИ, р. мн. Здрібн. від «дѣти».

XV. Бог не даи иж бы вонкто с дѣтками с того свѣта спедль ЮРГр. № 44 (1412).—И велѣль быль на горла моаго избавити и живы мов и дѣтокъ моихъ ів. № 72 (1435).—Были въ старости а дѣтокъ не имѣли Чет. 1489 р. к. 14.

XVI. А если Богъ милосердый одарить насъ дѣтками, въ дѣтамъ нашимъ того не искасти Ак. ЮЗР. I, 45 (1512).

XVII. Котрая (книжечка) то прѣзъ дѣтокъ есть декламована Бер. Вірші, 66.—Невѣжество Богъ и дѣтки малыи вевинныи смертью Гал. Кл. Раз. 84.—Кажет быти вамъ, так яко дѣтки маленкыи Св. Реш. 17.—Жона Педосова въ неизвѣстныхъ похвалкахъ на дѣткы мои перехвалилася Ак. Полт. Гор. Ур. I, 209 (1671).

ДѢТОУБІЕЦЪ, рм. Хто сбивъ дѣти. отогуб.

XVIII. Отъ Ирода дѣтоубійца Пелгр. Ип. Виш. 39.

ДѢТОУЧІТЕЛЬ, рм. Учитель дѣтей.

XVII. Граммотникъ: Дѣтоучитель, даикъ Бер. Лекс. 31.

ДѢТОЧКИ, р. мн. Здрібн. від «дѣтки».

XVII. Колъокротъ хотѣломъ згromadити дѣточкы твои. як кокашъ забираетъ пташата свои подъ крыла Лѣк. на осн. ум. 14.—(Ироль) выдѣль декреть таковыи абы всѣхъ дѣточкы мещаны неживити Бер. Вірші, 82.—Полво не тымъко малыхъ дѣточкы и сунтелныхъ пашенокъ Домецк. 7.

XVIII. А дѣточки, яко немовлатка будучи того не знаютъ Пам. укр. и. II, 144 (Рк. Тухи).—Тыс дѣточки въ муки пекельные не пойдутъ ів. IV, 320 (Рк. Тесл.).

ДѢТ(ъ)СНЬ, рм. Дитина.

XV. Ольга же бѣше въ Киевѣ съ сномъ своимъ дѣтскомъ Стославомъ Ип. 43 (945).—((Стославъ)) бѣ бо велими дѣтескъ ів. 46 (946).—Хотѧше дати дщерь свою за кнѧза Даниила обѣими дѣтскома бывшима ів. 723 (1206).

ДѢТ(ъ)СНЫЙ, рм. Княжий. а поміжъ гуцоси поспіхись.

XV. Токмо отъ меншаго дѣтскаго его два київовік кнѧзя своего Ип. 390 (1149).—Принѧша дѣтскими изъ Галича къ Петрови река кнѧзь ти молвить не Ѵзди никаможе ів. 463 (1152).—Ксими нащимъ князиниомъ не судить, а ни ридить, ни дѣтскихъ не посыпать Ак. ЗР. I, 55 (1443).

XVII. Нерендичи.. начали на самого Влади-

димира стреляти, же въ ошукаль, и побили его дѣтскіхъ сорѣвниковъ Крон. Сое. 157.

ДѢТЫЩЕ, рм. Дитина,

XVIII. Лучшай бы сѧ дѣтыщу на свѣтъ ии рождати, вожели вѣкременну зъ свѣта умироти Екви. Вірші. 9.

ДѢТЯ, рм. (мн. дѣти). Дитя.

XIV. Купиаль панъ петръ радицьовський дѣдичство шнекольть у шюльбачювъ г. київса и у брата его захарьѣ и у екъ дѣти ЮРГр. № 6 (1366).—Даль осьму ему на вѣки и дѣтель его ів. № 12 (1377).—Бысли бы который дѣтя жидовское окормиль, туть яко злодѣй масть каранъ быти Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. Стославъ же тѣа къ нему съ дѣтлемъ своимъ Олагомъ Ип. 339 (1147).—((Кладъ)) вда имъ дѣта свое Юрия ів. 566 (1173).—Ту бо держашеть и король и съ попадью его и съ лѣнина дѣтлемъ ів. 666 (1190).—Слюбилъ осьму... не отлучитися ми сѧ съ монми дѣтии ви кторы временемъ ЮРГр. № 35 (1401).—Анна въ старости родила дѣта Чет. 1489 р. к. 17.

XVI. Дѣти бѣсови кликомъ поля прегородиша Сл. о. п. Иг. 13.—Пришли обрѣзовати дѣта Св. Пер. 27.

XVII. Многочадів: Мноаство дѣтей Бер. Лекс. 80.—Дѣтей мноаство—многочадів Сивон. са.-р. 23.—Ему сѧ здало быт соромота зъ дѣтлемъ сѧ сварити Жиг. Св. 513-б.—Не будте дѣтми въ розумѣ, але въ злости дѣтии будте Св. Рил. 32.—Отецъ его, хотя и непристойна, хотячи обрадовати дѣтя... вдячне отъ него туу рѣчь привиметь Сп. прот. Лют. 140.—Фсли не пойдете, ото дѣти вашъ поклону Рук. № 0. 4°. 86, к. 53-б.—Того року на знесѣю невѣста уродила дѣтей двохъ, которые сѧ зросли были Літ. Льв. 23.

XVIII. Виводъ о Хмелницкомъ и дѣтехъ его Врл. Сказ. 5.—Где сѧ узла медведица зловъ дѣтии Пам. укр. и. I, 303 (Рк. Тесл.).

ДѢЦКОВАНЬЕ, рм. Чинистъ від. дс. «дѣцкованію».

XIV. Хотемъ, абы судья, а любо подсудокъ къ дѣцкованью большъ не слали, одно двухъ слугъ сѧ служебникомъ Ак. ЗР. I, 6 (1347).

XV. На бѣжье жъ Нарожене заплатити кавъ, а рокъ минетъ, ино зъ дѣцкованіемъ взяти Ак. ЗР. I, 145 (1494).

XVI. Глурамъ своимъ не велѣль бы если ихъ въ собою брати. кози на дѣцкованье тදуть Ак. ЗР. I, 351 (1503).

ДѢЦ(ъ)СНЫЙ, рм. Дитя. Дѣтъ(ъ)сный.

XV. Къ то же времену прибѣгша на Руси дѣцкы Ип. 341 (1147).—Рездаяла бѣства по-

Садничства русскыемъ дѣцкымъ ів. 598 (1175).—Мы посыпали Товтимина у дѣцкихъ, велии были съмо тыхъ Бастунцовъ поставити передъ нами; и они того дѣцкого ляли Ак. ЮЗР. I, 15 (1444).—Ино воеводамъ нашимъ можно дати дѣцкого Ак. ЗР. I, 82 (1468).—Дѣцкихъ только по рѣку Несвѣжу маємъ слати ів. 120 (1492).

Дѣцковати, дс. Буты за «дѣцкого».

XIV. Судъ не имѣть дѣцковатъ слать. одно два слуги Ак. ЗР. I, 6 (1347).

Дѣятіи, дс. 1. Робити, чинити.

XV. Ты если у насъ кнзъ одинъ, оже съ тобѣ што учинить, то што намъ дѣяти Ип. 467 (1153).

XVII. (Марія) нѣчого не дѣяла, тиляко у ногъ Исусовыхъ сидѣла Ев. Реш. 218-б.

XVIII. Шо мнѣ съ товою дитиною дѣяти Суд. Иак. 196.—(Войско) радилюся що дѣяти зъ трупами побитихъ янчаровъ Літ. Вел. II, 362.

— вѣче, скликати, уряджати вѣче.

XV. Начаша Новгородцы вѣче дѣяти въ таинѣ по дворомъ на кнза своего Ип. 537 (1170).

— куплю, купувати, куплю провадити

XVIII. (Купцы) съдаху въ коморахъ на базарѣ и куплю дѣяху Гр. Барск. I, 256.

— ловы, полювати.

XV. Идоста на ловы по Днепрю въ лодьяхъ на устья Тесемени и ту ловы дѣявша Ип. 668 (1190).

— молитву, молитися.

XVIII. Идуть въ церковь и молитву дѣять Гр. Барск. I, 99.

— насилье, насильство чинити.

XV. (Угре) почаша насилье дѣяти во всѣмъ Ип. 665 (1190).

— шкоду, шкоду чинити, заедавати шкоди.

XVIII. (Орди) дѣяли шкоди похищеніемъ Малоросіянновъ Літ. Вел. II, 396.—Разбойники шкоду велику дѣютъ Пелгр. Ип. Виш. 26.

2. Займати.

XV. Олегъ... рече николи же всаду на коньни вижю его боле того и повѣль користи и яе водити его къ нему и пребывъ нѣколко лѣтъ не дѣя его Ип. 29 (912).

Дѣятися, дс. Чинитися, робитися, творитися, сіобуватися.

XIV. А то съ дѣяло... на (что) мечка пантелеймона ЮРГр. № 16 (1386).

XV. Идите въ градъ и видите что съ дѣять въ градѣ нашемъ Ип. 113 (997).—Се же съ дѣяшеть Федоровы вед. ів. 905 (1287) —

А то съ дѣяло въ нашемъ дворѣ въ зудечевѣ ЮРГр. № 45 (1413).—У томъ великы шкоды дѣтемъ ся дѣютъ Ак. ЗР. I, 39 (1420).—Иль кривды и шкоды велики дѣются зъ твоихъ земли отъ твоихъ людей ів. 71 (1456).—Иль твоихъ земли почалися велики, невыносимы кривды дѣяти ів. 202 (1500).

XVI. Умерлымъ барзо суть пожиточніи тыи всѣ. котори ся за умерлыхъ дѣютъ поминки Арх. ЮЗР. I, XII, 471 (1586).—И такъ въ томъ воля Божіа дѣется и дѣятися будеть ів. I, VII, 232 (К. ц. н.).—С которого то поправленія яко видимъ заправды мало што добровъ дѣется только великий а дивный разрушъ стался по всемъ праве свѣте К. Р. н. 253.—Спустошенье, знищенье и зменьшенье тыи наданыя и добромъ церковнымъ черезъ разные особы дѣется Ак. ЗР. IV, 16 (1589).—През справцю разумѣй справованіе и поступокъ, который дѣять при тайни Катех. 48.

XVII. Немовъ же то процею мою або моимъ мужествомъ дѣется О осми пом. 128.—Не вѣдали, що ся прошлыхъ вѣковъ дѣяло Літ. Густ. 233.—Будованье дѣялося отъ всѣхъ апостоловъ, не выймуючи жадного Коніст. Псал. 355.—Всего того штоса зъ нами стало и дѣять, причиной есть преступство Тр. пости. 147.—И не дивъ, же съ тамъ дѣять добрѣ Тит. 349 (Тріод. 1648).—Нехайса все ведугъ мысли твоей дѣсть Рад. Ог. 265.—Дѣяло тое и тепер межи христианы Рад. Він. 1239.—Въ обоихъ (манастыряхъ) пристойне службъ божая ся дѣяла Рук. № 0. 4°. 26, к. 54-б.—Что съ такимъ чвкомъ дѣяло въ которомъ бѣ не живеть Домецк. 34.—Юж тому дѣется роковъ тринаццат Прот. Полт. С. II, 161-б. (1686).—Дѣялося въ року и дня вижей писанихъ Акт Старод. кан. 65.—Чуда велики дѣялися Рук Хрон. 296.

XVIII. Не такъ хутко дѣяло, якъ хутко говорится Клим. Прил. 234.—(Возлержавія) зъ мусу а не зъ доброї волѣ дѣются Ев. Реш 355 (1710).—Всему посподству немадая дѣется тяжесть Мат. Ист. ЮР. 38 (1714).—Знамъ я що ся дѣя и на край свѣта Сл. о збѣр. п 143.—Не все такъ написано, якъ дѣялося Вел. Сказ. 8.—Будто намъ дѣяются якіи тяжари и неволѣ Літ. Вел. III, 115.—Не моглисмо пересдухати.... скаргъ и плачливихъ супѣкацій о дѣюшихъ вами обидахъ ів. IV, 136 (Остр.)—Уже тому другий рокъ дѣетсяя, якъ обикраль биль онъ протопопу Кн. Иог. 65.—Когда они пришли въ житіе въ деревню Журавку, чому дѣется годовъ зъ пятнадцать. якъ еще въ Журавцѣ мало

людей было.... они немели подя пахатного собѣ, где орати Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 13 (1730). —Когда такъ з тобою дѣлatisа будеть, то мы не хощемъ съ тобою быти Съмія Сл. Б. 253.

ДЮГОВИЦЯ, рж. Нечистий духъ жіночої статі в нар. демонології.

XVIII. Спереченый гостець и рушеный отъ нечистаго духа и отъ нечистой вѣди, лукавой лукавицѣ, упирѣ, упирѣцѣ и дюгъ, дюговицѣ и вшелякій боль рушеный и спереченый укладаю тихо, лежко Угр. Заг. 55.

ДЮГОВЯ, рж. Нечистий духъ, нечиста сила в нар. демонології.

XVIII. Не допушаю и запечатаю.... дюговятомъ и напрасной напрасницѣ, жолтой болячцѣ Угр. Заг. 62.

ДЮГТЯРНЯ, рж. Диc. Дегтярня.

XVIII. Нижний уамънъ аж на нижнюю голову к дюгтариѣ Кя. Мѣск. Полт. 94 (1712).

ДЮГЪ, рж. (мад. gyik-zmia). 1. Нечистий духъ в нар. демонології.

XVIII. Упирѣцѣ и дюгъ, дюговицѣ Угр. Заг. 55.

2. Рід гороби в тудоби.

XVIII. Лѣкъ отъ дюгу добытку и свинямъ Угр. Заг. 61.

ДЮЛИШЪ, рж. (?)

XVIII. Обы тотъ Келчакъ Котрій Панумъ даютъ, Коли на Орсацій Дюлишъ идуть безъ раду барзъ великий не бувъ Урб. 56.

ДЮЛЬ, рж. Диc. Дятко.

XVIII. Кат бы дюда и зновъ коли б не свой носъ Клим. Прип. 221.

ДЮРАВИТИ, дс. (пол. dzurawić). Диc. Диравити.

XVIII. (Грѣхи) грубыми гвоздми ноги (Ха) ранили и дюравили Науки парох. 277.

ДЯБОЛЬ, рж. (пол. djabeł, djaboi з лат. diabolus). Диc. Діаволь.

XVI. Агтеди ляблами ся стали Катех. 18.

XVII. Тураннови ляболъ риды додаваль Евр. Вірші, 93.

XVIII. Жебы и лябы их побрали Клим. Вірші, 35.

ДЯВОЛЬ, ДЯВУЛЬ, рж. (гр. διάβολος). Диc. Діаволь.

XVII. Ошщеченыи на розумъ видат дявола Пам. укр. я. IV, 210 (Рк. Ослав.).

XVIII. И так ухвативши дявола сила Дха стаго, и там трутнила его сила бжіа Пам. укр. я. III, 71 (Рк. Тесл.).—Видиме какую музъ дявудъ имаетъ надъ чѣвкомъ Поуч. Няг. 34.

ДЯГИЛЕВЫЙ, ДЯГЛОВЫЙ, прикл. Що наимстъ до рослини дягель, Angelica L.

XVIII. Корень дягловій при себѣ носить....

уроки и чари отгоняеть Мар. дом. лѣч. 27.—Дягилевое кореня грызти часто—заетить дасть ів. 47.

ДЯДИНА, ДЯДИНАЯ, рж. Дядькою жііка.

XVI. Зъ ее милостию, паню Александровою Загоровъскою, дядиною мою, а бабкою своею, приехала Арх. ЮЗР. I, I, 70 (1579).—Ее милости, панес дядиное мое ... прошу ів. 73.

XVII. Федора, еи дядина, едучи на право до города, препроповада ее Акт. Старод. кн. 79.—Заносили свою жалобу на Уляну... дядину свою Прот. Полт. С. I, 233 (1700).

XVIII. По смерти... нашей пнѣ дядиной Кл. Мѣск. Полт. 143 (1717).—Дядина его въ турму была посажена Ди. Марк. I, 233.

ДЯДКЕВИЧЪ, рж. Дядків сік, мебіж.

XVI. Записываю.... даника своего отчінного, дѣцнаго.... зъ его дядкевичи, зъ даню грошовою и медовою Арх. ЮЗР. VI, I, 6 (1514).

ДЯДКО, рж. Брат батьків або материн, стрій, туйко; чоловік середнього віку.

XV. Досталь ся... дядку нашему подъ дуцкимъ поветомъ Городокъ Arch. Sang. I, 76 (1478).

XVI. Даду и дядку ихъ тое им'яне Вишеники на вечность дано Арх. ЮЗР. I, VI, 40 (1545).—Именья по дядку нашому спадающе Кн. Гродск. Луцк. 274 (1564).

XVII. Дѣль: Старецъ, умалителій же, дядко, старчикъ, але дядко, сице бо виць обыкна дівола именовати Вер. Лекс. 39.—Дядко.... ненадлежне завладѣть діланою Прот. Полт. С. II, 179 (1690).—Нарискінъ, дядковъ царскихъ, побили Літ. Сам. 153.

XVIII. Коли ты дянко, то глади породку Клим. Прип. 268.—Якимъ Сомко півадоръ Богдана Хмельницкого значний и богатий ко-закъ и купецъ Переяславский иже бист Юрию Хмельниченкові дядко по матці Вал. Сказ. 219.

ДЯДКОВСКІЙ, хукм. Дядьків, дядки.

XVIII. Дѣдзінъ и дядковскихъ кгрунтова паслѣднікъ Кя. Мѣск. Полт. 237-б (1721).

ДЯДЪ, рж. (пол. dяд). Диc. Дѣль 2.

XVI. Великий царі, дяды наши Ак. ЗР. II, 4 (1506).

ДЯДЫНА, рж. Диc. Дядина.

XVI. Платачи и другой жоне пана Семена Цаты, дядыной жони мое Кя. Гродск. Луцк. 272 (1564).—Мовиль дядыной своей панек Московской Шлаковской ів. 75 (1571).

ДЯДЬКО, рж. Диc. Дядко.

XV. Свѣтъ створи с Мирославомъ и с дядькомъ и па почь бѣжаша в Лахы. Данила ж

ВОЗМА ДАЛЬКА передъ сѧ изинде изъ града Ип. 718 (1202).—Искаль князь Семенъ Ивановичъ.... имѣвъ дядька своего небожичка Ак. ЗР. I, 105 (1484).—Дядко мой вмеръ, а дѣтей въ него не было, а тов седо мнѣ есть отчина іб. 112 (1489).

XVI. Еще за дѣда нашего Казимира и за дядька нашего Александра Ак. ЗР. III, 17 (1547).

ДАДЯ, рм. *Dядьо, дядько; чоловік середнього віку.*

XV. И поклонихом сѧ... дадь своихъ гробоя ЮРГр. № 83 (1446).—Посмотрѣли есмо въ листѣ дади нашего, великого князя Витовта Ак. ЗР. I, 72 (1456).

XVI. Opi spisjo tułt ustanowili posle diadi павлою Welioko Kniazia Witowta Пам. КК. IV, II, 125 (1545).

XVII. Сяд тут и ты дядю Др. Ол. Ч. Б. 148.

XVIII. Робивъ дядя па себе глядя Клим. Прип. 241.

ДЯНА, рм. (нім. *Dank*). 1. *Дякування, подяка, адляність.*

XVI. Вѣчные дяки вамъ чинимо, ижъ отцовскую любовъ противко намъ показали есте Унія гр. 136.

XVII. Даки чинюмъ всѣ сполне за то на- вѣжене Тит. 16 (Митура, 1618).—Всѣхъ на- учаєт, абыхы повинними дяки отдавали Арх. ЮЗР. I, VIII, 281 (Кн. о Вѣрѣ).—Іс ноци ко- торомъ бытъ выданъ, взадъ хлѣбъ и даки чи- пачи ламал Кн. о Вѣрѣ, 234.—Богу дяки отдавши, невымовне утѣшилисъмыся Сб. Мат отл. III, 61 (1620).—(Третьюю оффру) чинено воздающи дяки Літ. Рук. 40.

XVIII. Отдавши тели Господу Богу, дяки, послаль на чату его милости пава Хростов- ского ку Днѣпровъциальному Літ. Вед. IV, 224 (Діар. Ок.).

2. *Воля, хіть, уподоба.*

XVIII. Фарисеи по дяцѣ нашу жили Поуч. Няг. 11.—Упавъ ему барзо на даку онимъ младецъ Пам. укр. и. I, 161 (Рк. Тесл.).—Нехай выжю тое мѣсце и розмѣру, як маєт быти полата по твоїй дяцѣ іб. III, 121 (Рк. Тесл.).

ДЯКОЛІ, рм. *Дяконъ збіжжямъ.*

XV. Присылаючи дѣцкіе свои грабить настъ за дякла, а мы передъ тымъ здавна... дяколь есьмо не давали Ак. ЮЗР. I, 16 (1444).

XVI. Ему дали есьмо противъ того, на хлѣбъ формданье, дворъ нашъ... зъ дамъми гро- шовыми и медовыми. и съ дяклы и зъ бобры

Ак. ЗР. I, 351 (1503).—Тов имѣнъ... потвер- жасъмъ... зъ дяклы оржаными и овсяными, и со всеми иншими платы и доходы Ак. ЮЗР. I, 67 (1525).—Дякла житныи и овсяныи зъ людѣй нашихъ тамошнихъ... маєт онъ на насть выбирати Ак. ЗР. II, 184 (1527).—Всих вшеля- ких доходовъ, чиншов, платов, десятин, дяк- лов, даней и иных надежностей... уживати Мац. Вишн. 95 (1590).

ДЯКОВАНЬЕ, рм. *Чинність сід дс. дяко- вати.*

XVI. Благодареніє, дякован'є Зиз. Лекс. 94.—По его милости велице с покорнымъ и униженнымъ уставичнымъ дякованьемъ влечна будучи Арх. ЮЗР. VIII, III, 322 (1580).—Тов кгрунтовное згоды межи подданными отцов- сков обмыщливанье зъ великою влечностью и дякованьемъ приймусмо іб. I, I, 525 (1596).

XVII. Благодареніє: Дяковане Бер. Лекс. 4.—Дякованіє—благодареніє Синон. сл.-р. 23.—Евхаристія то есть добров дякованів Арх. ЮЗР. I, VIII, 281 (Кн. о Вѣрѣ, 1619).—Лю- бить Бога и дяковане ему чинить душа Єв. Кадл. 199.—Отче, дяковане тобѣ чиню же я и выслушаль Єв. Вил. 86-б.—Оный стый.... гсду бгу дяковане чинил Жив. Св. 103-б.—Напо- минаю теды, абы пайпервый были чиненны прозбы, мітви, дякованя за всѣ люде Год. II. М. II, 406 (Кор. Н. 1645).

ДЯКОВАТИ, дс. *Бути, служити за дяка.*

XVIII. У житечку Орлувце дяковадемъ у св. Николая Хоз. Гтм. II, 202 (1714).—Попъ Петръ... перше дяковаль а оженившись по- стригся в поли Укр. ист. м. 56 (1734).

ДЯ'КОВАТИ, дс. (кому). *Віддавати подяку, складати подяку, сиражати свої добре почуття за одержане добро.*

XV. А съ тов добров золѣ ихъ милости, браты нашей милой дякуемъ Ак. ЗР. I, 118 (1492).—За которыми дары, вставши зъ маєстату своего, (князь) дяковаль, а особливе панна презъ болярина и попечника царскаго дяко- вала Ак. ЮЗР. II, 111 (1494).—Мы брату и тьстю нашему, великому князю, за то дя- куемъ, ижъ намъ докопчанъ держить Ак. ЗР. I, 148 (1495).—За то тебѣ пріятелю нашему дякуемъ іб. 183 (1498).

XVI. Благодару, дякую Зиз. Лекс. 94.—Казали вашої милости высочъ дяковати Ак. ЮЗР. I, 88 (1538).—Чи дякоует пакъ слоузъ окомоу, иже такъ обучиль якъ емоу рассказалъ Єв. Нер. 62.—Милостивому пану велце дякую Ат. h Sang. VII, 368 (1570).—Дякую тебе Отп. II. II. кл. (кстр. 1103).

XVII. Благодару: Дякую Бер. Лекс. 4.—Благдь: Ласка, Въм' ти благд', дякую ти, имамъ ти благд', тоож ів. 5.—Дякую—благодару. Дякую—тебъ въмъ ти благодать, имамъ ти благодать Сияон. сл.-р. 23.—За что Господу Богу покорне дякуемъ за вси ласки его Год. II. М. I, 159 (Л. Ст. 1601).—Дякуймо Богу Отцу, который насъ годинами учинилъ Констант. Пал. 364.—Без престанку молътеся, во всемъ дякуйте Тит. 312 (Параи. 1634).—Дякуемъ тебъ, сыну, жес нашему слову далъ мѣсце Др. Ол. Ч. Б. 142.—Вхал до Цесара дякующи ему за свое добродѣльство Жит. Св. 1678 р. к. 36-б.—За тую охоту вашу вадце дякую Крон. Боб. (др.). 279.—Гетманъ Бруховецкій, одержавши цаля гетманство, висядъ пословъ... дякующи за урядъ гетманства, же одержаль Літ. Сам. 77.

XVIII. Однаково пняково: одинаково дяковати Клим. Прип. 235.—Мнъ будеш дяковати и вдячно вспоминати Клим. Вірші, 90.—Вамъ братъ нашей, за любовь и приязнь намъ... вадце дякуемъ Вед. Сказ. 43.—Дяковаль всему рицерству, же шире ему Королевъ допомогли Літ. Вед. II. 40.—Повинисмо и благодарити, то есть дяковати еще Съмя Сл. В. 58.—Кто есть убогий новицъ и за тое дяковати Науки парох. 109.

ДЯКОЛНЫЙ, прикм. Що дається якъ «дяконо».

XVI. Отдаючи овсы дяколные не маютъ въ ипшую меру, толко въ бочьку давати Пам. КК. II 520 (1557).

ДЯКОНОВЪ, прикм. Що належить дяконови.

XVI. Ставнику на поповы и дяконовы кони... вделати Арх. ЮЗР. I, I, 81 (1579).

ДЯКОНСКІЙ, прикм. Призначений для дякони.

XVI. Стихари два дякопскихъ зъ белос азаманики Арх. ЮЗР. I, I, 80 (1579).

ДЯКУВСТВО, рн. Служба, посада дяка, дякство.

XVIII. Трафлядо ми ся и тераз двое дякувство, а третое на Росолувици цюювство Вірші кнскр. 179.

ДЯКЧИНЕНЬЕ, рн. (пол. *dziekczynienie*). *Дяконые*.

XVII. Сторожъ боятъ есть добродѣльства выборчай, самая память добродѣльства и гетманчих дякчинене Арх. ЮЗР. I, VIII, 281 (Ки. о Вѣрѣ).—Дякчинене отъ рода Розского Констант. Нал. 1141.—(Офѣра) есть теж дякчинене, но презъ иси дякуемъ за муку за гда Кн. Роз. 64-б.

ДЯКЪ, рм. (гр. διάκονος). Нижний супружитель культуры, что читаетъ и спѣва въ церкви; учитель у данныхъ сельскихъ школахъ.

XVI. Писаль дякъ архимандричъ Богданъ Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1508).—На постановленіе поповства который дякъ придется, котораго крилошанна будетъ недѣля, той масть быти тому дякови духовникъ Ак. ЮЗР. I, 106 (1539).—То для того священнику двѣ части, абы дяка доброго къ церкви ховалъ Арх. ЮЗР. I, I, 84 (1579).

XVII. Граммотникъ: Дѣтоучитель, дякъ Вер. Лекс. 31.—Дякъ—дѣтоучитель, грамотникъ Синон. сл.-р. 23.—Тогожъ року ямъ ся учили почаль въ Межибожку у дяка Літ. Лъв. 239.—Свѣдомъ невинности нашей Григорий Дякъ воскресенский Кн. Мѣск. Полт. 6 (1691).

XVIII. Але, панове, чомус наш дяк зубами скреще Укр.-Р. Арх. IX, 47.—Христосъ воскрес, дяки, заспѣвайте ів. 73.—Какъ же завонили на утриню помянутые дяки... отошли въ церковь Прот. Полт. С. IV, 198 (1757).

ДЯСЛА, рм. Частина щелеви: ясна, ясла.

XVII. Видили есмо тело небожъчиковъсковъ, барзо трутиню попсованое, и языкъ и губа поторгала, дясьла и поднебенье все вышло Арх. ЮЗР. VIII, III, 587 (1631).

ДЯТЕЛИНА, рж. Rosc.: Trifolium pratense L.

XVIII. На то дятелину утерти зъ виномъ Укр. Госп. Пор. 68.—Зълля лиютки, майрапу, дятелины сухихъ, каждого по рѣвной части, утовчи ів. 74.

ДЯТЕЛЬ, рм. Ptak: Dryobates major L. ятэ.

XVI. Дятлове тектомъ путь къ рѣцѣ кажутъ Сл. о п. Иг. 43.

XVII. Ptak, которого зовутъ дятелемъ, и тотъ шахъ дѣтаст по лѣсу и коли найде древо дакковъ, порохлавое, тамже тотъ шахъ вырубаетъ събѣ лѣзу Пам. укр. и. II, 220 (Єв. Угр.).

XVIII. Хто бы дятла знатъ, кобы не его языкъ цекотавъ Ал. Тип. 85.

ДЯТКО, рн. Див. Дятоль.

XVIII. Чортъ бы дятка знатъ, кобы не его именъ Клим. Прип. 256.

ДЯЦКІЙ, рм. Div. Дѣтскимъ.

XVI. Нашимъ намѣстникомъ и тивуномъ у его люди не уступатися, ни судити ни радити, ни дяцкихъ не посыпать Ак. ЮЗР. I, 60 (1520).

ДЯЧКОВЪ, прикм. Що належить дяккови.

XVIII. Въ его Іаковой дяковой хатѣ Хоз. Гетм. II, 193 (1714).

ДЯЧОКЪ, рм. Pisar; дяк.

XV. Присла Володимиръ дячъка Иморынжа III. 535 (1169).

XVIII. Ідео дічокъ таможній Хоз. Геть II, 199 (1714). — Половъ девять, дічокъ шестъ От. ии. Дан. Апост. 259 (1734). — Руку приложиль дічокъ калебердинскій Карлъ Ми-

хайловъ Сб. Мат. Львоб. Укр. 126 (1763). — Ранци съ воїтами и урядниками в писарі людів неспособнихъ опредалять, яко то дічокъ Стат. 164-6.

E

ЕВАЗІЯ, рж. (лат. evasio). Прави. Від-
порти захищувати сторони оскаржного, устра-
сувати себе.

XVII. А сторона позваная, чуючи невинне
себе бывши позваную, заразъ се завзела на ева-
зию, яко тое тканки не грабила Арх. ЮЗР.
ІІІ, I, 364—366 (1638).

ЕВЕНТА, рж. (лат. evectus). Мито ско-
зює.

XVII. Болѣшій двадцети и пяти золотыхъ
отъ воза брати тоскъ належитої индукты и
евекты (вард. евенты) Ак. ЗР. V, 287 (1699).

XVIII. Ото тыкъ тымко товаровъ и таковыє
ексакції, евекты и индукты до скарбу вой-
скового отбориши Марк. IV, 337 (Пост. Ор.
1710). — По пятнадцать золотихъ отъ воза на-
лежитої индукты и евекты брали Узв. Дан.
Апост. 67.

ЕВІКТОРЪ, рж. (пол. ewictor, з лат.
evincere). Прави. Той що дає евікцію, гаран-
тію, зокрема пращає, відповідальний до часу
перед тим, що купує.

XVII. Такъ ділниця не на муніципія, але
на евіктора специфікованого огульного есть
нанта Арх. ЮЗР. I, VI, 560 (1625).

ЕВІКЦІЯ, рж. (пол. ewikcja, з лат. evictio).
Прави. Зарука за якість набуття, відпо-
відальність пращає проши набути, що його
якість не буде неподобна; якість, забезпечені
гарантії.

XVII. Еси записы зъ достатнію евікцією.
А що се ткнуть кількістю, которую поводъ,
буречи евікцію, внесъ, теды ему же такъ
сользуєть, же тая ділниця не на муніципія,
але на евіктора специфікованого огульного
есть взята Арх. ЮЗР. I, VI, 560 (1625).

ЕВРЪПИНА, рж. (гр. εὐρύπος—протока).

XVII. В мори зась соуть таковыі мѣста,
еврѣпіни, або поушки и пропасті, которими
вода в'падаєть в'ноутръ землѣ Транкв. Зерц. 16.

ЕГЕЙ, недосл. (ε + γει). Вигук жадника: ей,
аї.

XVIII. Егей коли-б впят якъ буда козац-
кая слава, щобъ роспустилася всюди якъ
пірами пава Довг. 96.

ЕГКОМІЯ, рж. (гр. ἐγκόμιον). Погода.

XVII. Листицінк... таковыми съ егкоміями
и похвалами выносит: молитва (мовит) ест

алученiem' и з'єдночнem' людій з Богомъ Тат
312 (Парам. 1634).

ЕГЗЕНЦІЯ, рж. (пол. egzekucja, з лат.
exæscitio). Справління, стягання податків.

XVIII. Пакскихъ люди, Котри иза егзеку-
цію висміають кметт изъ стравовъ не будуть
тримати Урб. 64.

ЕДЕМСКІЙ, прикм. від «едемъ». Рай-
ський.

XVIII. Знаю, що ся дѣєть и во едемскихъ
палацахъ Сл. о збур. п. 144.

ЕДЕМЪ, рж. (гебр. eden). Рай.

XVI. Едем—рай Лекс. 6.

ЕДИКТЪ, рж. (лат. edictum). Розказ, що
оголосили сина амда.

XVIII. Между вами самими такій єдиктъ
війшоль, абисмо старши вѣ въ милости бра-
терской жили Літ. Вел. IV, 276 (Діар.
Ок.).

ЕДИКУЛА, рж. (тур. jedi—сім + kulle =
вежа). Замок на сім вежах у Царгороді.

XVIII. (Хмидницкий) въ Цариградъ отданъ
и тамо въ едикулѣ посаженъ бяше Літ. Гр.
203.

ЕДЪ, недосл. Ет, ам!

XVII. Ед зараз тебе кинет, що отсюю не
трашинъ Др. Од. Ч. В. 150.

ЕЗЕРЪ, рж. (уг. ezer). Тишка.

XVIII. Трецѧтъ езрїи золотых Римскихъ по-
мощи... пріяла есть Літ. Гука. 80.

ЕЙ, недосл. Окрик радости, жадники; нео-
гочинка; перестороги.

XVII. Ей—слухне, истинно Синоп. сл.-р.
24.—Ей, грѣхъ то й есть, рѣчь то барзе маля!
Суд Бож. 301.

XVIII. Еркунуль: Ей, хто назадъ зъ мѣ-
стца рушиться, або самъ згинеть, або мене
потопчеть Літ. Вел. IV, 52 (Пов. 1728).

ЕКЗАНТОРЪ, рж. (пол. egzaktor, з лат.
exactor). Стягання податків.

XVII. При томъ приказую, абы и екзакто-
рове надъ уставу больше не бралиничого
Ак. Нѣж. Бр. 48 (1660).

ЕКЗАКЦІЯ, рж. (пол. egzakcja, з лат.
exactio). Податки, стягання податків.

XVII. Жадними податками арендарскими,
а не яковими иными, не утяжаль екзакціям
Ак. Зем. 108 (1659). — Купцы абы екзакцію

отдавати не забороняли Ак. Нж. Бр. 48 (1660).

ЕКЗАМЕНОВАТИ, дс. Дис. Екзаменовати.

XVII. Епископовъ и писма ихъ не епископове, але священици екзаменують Гол. П. М. I, 319 (Л. См. 1628).

ЕКЗАМЕНЪ, рм. (пол. egzamēn, з лат. exameñ). Іспит.

XVII. (Ректоръ) якъ дидаскала, такъ и спудесвъ въ ихъ повинностехъ на кождый день постерѣгати и и четыри недѣль екзаменъ, чого ся научат, чинити будет повишив Пам. КК. I, 39 (1624).

XVIII. Чи потребный есть Езаменъ Члвка ститися имущаго, то есть испытаніе о Наоуцѣ его? Собр. Прип. 55.

ЕКЗАМЕРОНЪ, рм. (гр. ἔτημα—через шесть дній). Назва твору Василія Великого

XVII. Такъ о томъ розумѣеть Василій Стій въ Кнізѣ езамеронъ, албо шестодневника Гол. П. М. II, 222 (Мист. 1642).

ЕКЗАМИНОВАТИ, дс. (пол. egzaminowaś, з лат. examinare). 1. Іспитувати, піддавати іспитові, питати.

XVII. Законника... злые духоне умирающего турбовали и екзаминовали Єв. Реш. 436.

XVIII. Епсль... долженъ есть, до осщенія приступающихъ испытывать, и Езаминовости Собр. Прип. 56.

2. Переірати, переглядати.

XVII. Шкрапту того моего епископи прочитали, ии екзаминовали Гол. П. М. I, 319 (Л. См. 1628). —Сміють... Каїгу Луттургію, албо Служебникъ паванную, езаминовати, поправовати и кориговать Тит. 216 (Служ. П. М. 1639).

ЕКЗАМІНАТОРЪ, рм. (пол. egzaminator, лат. examinator). Хто іспитує кандидатів.

XVIII. Епсль тримасть ва своимъ літѣбъ барзо щупломъ, Езамінатора, Архідіакона, Писаря, Музыку и прочихъ Собр. Прип. 59. — Езамінатор иеромонах Гервасій Арх. Гул. ц. 151.

ЕКЗАРХА, ЕКЗАРХЪ, рм. (гр. Εαρχος). Автономний епископ, заступник патріаршій.

XVII. Езархъ: обходник, або посез лєтат епіскопій, или Патріаршій Вер. Лекс. 271.—Петръ Могила частю Бж.: Архіепискій, Митрополитъ Кіевскій, Галицкій, и все в Россії. Езархъ ст. Апостольского Константіополскаго Фронту Тит. 330 (П. Мог. Уч. Єв. 1637).

ЕКЗАРШЕСКІЙ, прикм. від «екзарха».

XVII. Феодосій Василевич епископъ Мстиславскій и Езаршескій Архімандрита Слуцкаго Стат. Полоцк. Бр. 21-6.

ЕКЗАЦІЯ, рж. Дис. Екзаміція.

XVII. Маючи великий расходъ па людемъ чужоземскихъ.... далико екзацію скарбовую Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 61 (1654).

ЕКЗЕКУТОРИАЛЬНЫЙ, прикм. Виконаччий.

XVI. За тымъ екзекуториальны листомъ универсаломъ нашимъ Епископомъ Луцкому... екзекуцію скучечную и неотвoloчную... учили и выконали Арх. ЮЗР. I, VI, 285 (1600).

ЕКЗЕКУТОРНА, рж. Виконаччя.

XVII. Отдавати маєт сестра моя... ивокиня, которую за екзекуторку того тестаменту моего зоставую Сб. стат. II, 91 (1617).

ЕКЗЕКУТОРЪ, рм. (пол. egzekutor лат. executio). Виконаччя.

XVI. Ото маєш и пана зверъхнего помазаньца Божого, яко екзекутора (альбо виконателя) власного правъ Божыхъ и церковныхъ Антир. 841.

XVII. Богъ Турковъ, як судія екзекуторъ, на выканане справедливости... зажиа Конст. Пад. 858.—Пану Адамови Кисидені... яко екзекуторови того тестаменту моего Арх. ЮЗР. I, VI, 627 (1631).

XVIII. (Артикуль) о езекуторахъ тестамента, влі душеприказчикахъ Права, 254.

ЕКЗЕКУЦІЯ, -ЦЯ, рж. (пол. egzekusja, лат. execusio). Виконання, виконання спрошу.

XVI. А иже на екзекуцію самъ не сталъ: теды судъ нинешній... помененого Флориана Кгедройти, яко непослушного, на вѣчное выводане всказаue Арх. ЮЗР. I, VI, 127 (1597).—Есть таlk добrotливый.... же ся еще зъ екзекуціемъ тыхъ судовъ церковныхъ надъ вами задеръжалъ Антир. 841.

XVII. И з тихъ мѣръ справа оная, ажъ по числу пинешнє труда без екзекуции Акт. Старод. кн. 30.

XVIII. На варуштедей амністії скучечную екзекуцію отишуть Літ. Вел. II, 243.—А такое виконан'є в исполненіе в правахъ малороссійскихъ называется езекуцію, отправою и увязиваніемъ С. і Р. 38-б.

ЕКЗЕМПЛЮМЪ, рм. (лат. exemplum). Примад.

XVII. Моя казаньда, который могутъ по-вѣдати на погребъ якого колвекъ члвка, що тутъ прецента чывти можуть, тамъ езамиплъ, все тое літвей об'ясняютъ и об'ясняютъ Гал. Кл. Раз. 524.

ЕКЗЕМПЛЯРЪ, рм (лат. exemplar). Екземпляр, вір. прикладник.

XVII. Еземпляръ, Архітупъ, зри зводъ Вер. Лекс. 271.—Такъ читаютъ въ это тихъ езепл-

рехъ латинскии Кн. Рож. 135-б.—Книги тъ... зъ нашего екземпляру на перешкоду друксте Гол. Н. М. I, 489 (Гр. П. М. 1646).

XVIII. Указъ и при немъ чири екземпляровъ начатыхъ Арх. Сул. ц. 105.

ЕНЗЕМПЛЬ, рж. (шотл. *exemplar*, зъ лат. *exemplum*). Присл. Прикладъ, що звильне сід обес'язку; експл. застолченого майна.

XVII. Позваныи панъ Соколовскій по заключанью екземплю въ роковъ прошлыхъ земскихъ Кіевскихъ теперъ самъ персоналітеръ у суду ставасть Ак. ЮЗР. II, 27 (1612). — Маю и позиціен буду вшелькис права, привиденя, наданя, артикулы и вкземпты... святобливе держати Лъв. Ставр. 119 (1641).

ЕНЗОРДУМЪ, рж. (лат. *exordium*) Вступ на частине казання.

XVII. Перша часть Езордумъ, початокъ, въ которомъ казнодѣл приступъ чинитъ до самой речи Гал. Кл. Раз. 513.—Епифаній сты... такое очинимъ Езордумъ албо початокъ слова своего Рад. Ог. 951 (1676).

ЕНЗОРКИСТА, -ЦИСТА, рж. (гр. *εξορκιστής*. пол. *egzorcysta*). Заклинатель; католицький служитель культу, що має високу третього низчаго ступеня.

XVII. Езоркista, или заклинатель Гол. П. М. II, 225 (Мист. 1642).

XVIII. Личить седмь Чиновъ до Капланства камежачихъ, меншихъ четыри, то есть; Братарство, Чинъ Четца, Чинъ Езорцисты и Чинъ Свѣтленосца Собр. Прин. 52.—Оурядъ Езорцисты есть бѣсъ отъ чвкъ наганати ів. 53.

ЕНХЛІЕМАРХА, рж. (гр. *εκκλησιαρχος*). Той, зъ якогу церкви, діячезъ.

XVIII. Золота от... ієрмонаха Ілліи екклесиархи катедрального (прійнято) Ризн. Соф. Кн. 138-б (1742).

ЕНКОНОМІЯ, рж. (гр. *οἰκονομία*). Відомка, розпорядження.

XVII. Мдрость Божая устроивши совершенно всю вселенную подснечную, въ Економію, албо завѣдованіе подала единому чаку Тр. П. М. 916.

ЕНКОНОМСКІЙ, хрж. сід «економъ».

XVII. Припозавши Антонія который посланіе Економское иѣ Жит. Св. 346.

ЕНКОНОМСТВО, рж. Уряд сконома въ манастирі.

XVIII. Иноци могутъ быти постановленными отъ Епіспа въ Оуряды... Прокураторства, Економства и Магистровства Собр. Прин. 72.

ЕНКОНОМЪ, рж. (гр. *οἰκονόμος*). 1. Черничъ, що звідукъ монастирськимъ господарствомъ.

XVII. Сергій илокъ скономъ монастырскій Гол. П. М. I, 554 (Об. Кнз. 1633).

2. Розпорядникъ, засідуєтъ.

XVII. Припада до срода скономови того світа човекови Тр. П. М. 916.

3. Урядовець у київсько-литовській державі, що засідуєтъ скономію (корол. магистріи).

XVII. Самонъ Осиніскій, обозный великого князества Литовскаго, скономъ Верестейскій и полковникъ кролевской его милости Діар. Фіч. 142.

ЕНСАГ(Г)ЕРАЦІЯ, рж. (лат. *exaggeratio*). Прибільшення, перебільшення.

XVII. И ексагерація (розширене жовы) оваа отступніцкаа ему самому надутіи поздръ порать Конст. Пал. 726-727. — Вступасть въ ексаггерацию той своей повѣсти ів. 932.

ЕНСАГТЕРОВАТИ, дс. (лат. *exaggerare*). Прібільшувати, перебільшувати.

XVII. Тожъ мовиль и до нашихъ владыковъ, а особливые слова тыи шириль и ексаггеровать передъ Потвемъ Конст. Пал. 1062—1063.

ЕНСАКТОРЪ, рж. Дис. Ексаекторъ.

XVII. Абы... панъ ексаекторъ и его фэкторы... не важились въ Кіевскихъ мѣщанъ болѣй двадцети и пяти золотыхъ отъ воза брати Ак. ЗР. V, 287 (1699).

XVIII. Пряказацемъ ексаекторовъ нашему войсковому Савѣ Олеферову Літ. Вел. III, 188.

ЕНСАКЦІЯ, рж. Дис. Ексація.

XVII. Не важились чинить перешкоди, по готовлю вимагать якихъ подачекъ и ексації Ак. Зем. 109 (1659).—По часами и прочими ексаціями подданныхъ міністирскихъ не отагоцили Ак. Мг. и. 13 (1668).

XVIII. Таковыи ексації, евекты и индукты по скарубу войскового отбырали Марк. IV, 337 (Дог. Орд. 1710).

ЕНСАПСАДМЫ, рж. (гр. *εξ + φαλμός*).

Шість пасажіе, що можуть потикніться утроя.

XV. Кончавъ ексацімы и видивъ яко посадни суть погубить его Ил. 119 (1015).

XVII. Ерафалмы: шестъ фальмовъ Вер. Лекс. 271.

ЕНСАРХА, рж. Дис. Ексаарха.

XVI. Кирилъ Терълецкий, ексаархъ Верест. соб. 186.

XVIII. Мы архіерей и ексаархъ святого Апостольского ерону Літ. Вел. III, 407 (1696).

ЕНСАРШЕСТВО, рж. Уряд ексаарга.

XVII. Листъ на ексааршество ему даный Конст. Пал. 1060.

ЕНСЕМВУЦІЯ, **ЕНСЕКУЦІЯ**, рж. Дис. Екзекуції.

XVII. О выконанія или о екскекуції выроковъ того Суноду дбати и старатися мусъль Коопист. Пал. 546.

XVIII. Ловитъ збѣга на дорози волно и вести до уряду для екскекуції Стат. 74-б.

ЕКСЕКУТОРЪ, рм. Дис. Екsekutorъ.

XVII. Екsekutorовъ пре то клириковъ вашихъ, гды бы кто оныхъ просилъ, посыпать не хотѣте Коопист. Пал. 586.

ЕКСЕРЦИРОВАТИ, дс. (пол. egzercyrowac, з ніч. exerzieren). Вирасляти в чим.

XVIII. Языкъ французскій у академического шпрахмейстера, именемъ Гартана, и латину ексерцируеть Ди. Хан. 45 (1754).

ЕКСЕРЦИТОВАТИ, дс. (пол. egzercytowac, з лат. exercitare). Вирасляти в чим.

XVIII. Латинскій языкъ приватно, а французскій у академического шпрахмейстера ексерцитуєтъ Ди. Хан. 45 (1754).

ЕКСЕСТЬ, рм. Диис. Ексаесъ.

XVII. Такий сро(кг)ний и нехрестиянскій ексесть пополнили Труд. Черн. Арх. Ком. VIII, 103 (1669).

ЕКСИСТИМАЦІЯ, рж. (лат. existimatio). Группація, добра ім'я.

XVII. Отступникове за то... животъ ихъ шкалють, екстистимацію ихъ добрую потварами безещнать Коопист. Пал. 734.

ЕКСКОММУНИКАЦІЯ, рж. (лат. excommunicatio). Відлучка, відлучення; сиклін чркеский.

XVII. О той на немъ падой екскоммуникації албо отлучению отъ церкви вѣдали Коопист. Пал. 470.—То боясьть есть екскоммуникація приватная, сномечности своей отъ кого отданене ів. 662.

ЕКСКОММУНИКОВАТИ, дс. (лат. excommunicare). Відлучити, сиклісти.

XVII. Патріарховс Александрийскіи судили Леона, папежа Римскаго, и екскоммуникованы ясслушне, въ чомъ отъ многихъ суть наганены Коопист. Пал. 662.—Якъ святой сподечности галтовникъ, быть екскоммуникованъ ів. 734.

ЕКСКОМУНЬКА, рж. (пол. ekakomunika, з лат. excommunicatio). Диис. Екскоммуникація.

XVII. Въ кривоприслѣство облекоша себе, чесого ради ез'комунъци подпадаютъ Шумл. Зерц. 60.

ЕКСКУЗА, рж. (пол. ekskuza з лат. excusatio). Диис. Експузація.

XVIII. Екскузъ гетманской предъ войскомъ сноимъ Літ. Вел. III, 70.

ЕКСКУЗАЦІЯ, рж. (лат. excusatio). Вираслення, відбачення, перекрошення.

XVIII. О екскузации Хмелницкого чрезъ лист и нарочных посланих до короля з поражки на Батору Калиновскаго Вел. Сказ. 67.

ЕКСКУЗОВАТИСЯ, дс. (лат. excusare). Вирасляти, перекрошуватися.

XVII. Потомъ екскузовалъ ся Хмелницкій у сенату, у зіонженіи и у памозь великихъ же то по неволѣ учшити мусъль Літ. Лъв. 262.

XVIII. Пишем вис до нась екскузуючися Ки. Мъск. Полт. 74-б (1704).—Дорошенко екскузуючися предъ Чугуемъ и войскомъ, говориль иже Бруховецкаго не желаъ смерти Літ. Вел. II, 163.

ЕКСПЕДИЦІЯ, рж. (лат. expeditio). 1. Вирасла, відрядження.

XVII. И ту в' отчизнѣ въ розныхъ Експедиціях служилесь Тит. 84 (П. Вер. 1623).—Въ розныхъ експедиціяхъ много шансиковъ понесъ Гал. Кл. Раз. (пр.) 3.—Еще чол час експедиції Московськой подъ Путинцем Ак. Полт. Гор. Ур. I, 98 (1667).—Хс Съв Вжін з' всен Россійской земли хоты' исти експедицію албо выправу подъ ибо Рад. Ог. 335.

XVIII. (Військо) воинной въ обох родахъ експедиции значе на Поляковъ допомогло намъ Вел. Сказ. 49.—Выши у барона Осторманна, который что затруднень быъ експедицію къ его величеству, того ради секретарь казаль намъ быть завтра Ди. Марк. II, 260.

2. Уладовий лист. Висилкона, вікрамання.

XVIII. Експедиції відлякіи зъ кампандарія... не Рускимъ писмою лико предъ воиною было, але Польскимъ лико, лико дослѣ презъ теразнійшихъ часехъ воини дѣялеся, выходить мають Літ. Вел. II, 106.

ЕКСПЛЕНТАЦІЯ, рж. (Сер. лат. exprestiva dom. litterae). Королевской привилії, що гарантують отримання в прибудущому земель гідності або « крулесії».

XVII. Вагордніши съвтомъ', который за розными експективами и прерогативами новабудає до себе, пошадесь за Хиль Гал. Кл. Раз. (пр.) 4.

ЕКСПЕНСЬ, рж. (лат. expensum). Видомок.

XVII. Позволили зъ братий шороды певные... на тотъ експенсъ до року бөльшого пожитку позытии Арх. ЮЗР. I, XI, 92 (1633).—Две тысячи золотыхъ одобравши и особливый тезъ кошть на експенса правные... сказъ Гол. П. М. II, 272 (Мак. П. Мог. 1643).

XVIII. Быу же на дорожіе експенса да-лемъ грошій рублей 6 Ди. Марк. I, 80.

ЕКСПЕРСЕНЦІЯ, рж. (лат. experientia).
Досвід, досвідочність.

XVII. Доляность в' радахъ мудрост' и поважность, та же и в' подетяхъ' езперсена зваменитъ... вѣдомы и знакомиты суть Тит. 71 (Посв. З. Копист. 1623).

ЕКСПІРАЦІЯ, рж. (пол. ekspresja, з лат. expressio). Кінець терміну.

XVII. В маине нашом церковном Полонском, скоро по експираціи теперешніи архіди, для свое дворное власнов потребы волно без мерки и черги мливо... волное мети маest Сб. Стат. II, 70 (1613).

ЕКСПОСТУЛЮВАТИ, дс. (лат. expostulare). Жадати, домагатися.

XVIII. Янь Казим'єръ, теплій вѣри римск[ї]я любитель, много самъ о тов у Шведовъ експостулювалъ Вед. Сказ. 248.

ЕКСТЕНДОВАНЬЕ, рж. (з лат. extendere). Розтягння, розширення.

XVII. И тотъ позовъ стосуючи, верностъ твою, до всказаня и екстендування на тебе, за тотъ учинокъ презъ тебе поподягненый. винъ горловыхъ и чти отсуження (сторона поводовная) позываетъ Арх. ЮЗР. III. I, 376 (1631).

ЕКСТЕРМИНАЦІЯ, рж. (лат. extermi-
natio). Викоренення, загида, винищеннія; вигнання.

XVII. Умыслъне зконъферовавшися на зниченъе въссе и Речи неподілтоe и екстерьминаціо стану рыцарскаго Арх. ЮЗР. III. IV, 98 (1649).

ЕКСТРАВАГАНЦІЯ, рж. (пол. ekstrawagancja). Чудакство, дивотуство.

XVII. Ово апостатское (комментумъ) зъ екстраваганци приводитись звѣждов Копист. Пал. 521.—Отступникове зъ предложеной екстраваганци мѣти хотять ід. 523.

ЕКСТРАКТЬ, рж. (лат. extractum). Витяг, вилас із книг або актів.

XVII. Екстракть ревізіи замку, мѣста и волости староства Гомельского черезъ зоштыхъ (людей)... выданый есть Ак. ЗР. V, 37 (1640).—До сего екстракту, виписанного зъ книгъ мѣскихъ Гауховскихъ... руки свои при печати урядовой приписуемъ Мат. и Зам. 167 (1681).—Tot екстракть... потребуючай сторонъ выдалисмо Прот. Потт. С. II, 138-6 (1685).

XVIII. Для владѣнія того двора обыкновеннымъ урядовимъ виданъ екстракть Ак. Нодуб. 62 (1734).—Екстракть зъ книги статута правъ малороссійскихъ Стат. 31.

ЕКСТРАОРДИНАРІЙ, рм. Надзвичайний.

XVII. Апостоль Петръ есть ординаріусъ.

або зверхный пастырь, а ишіи вси апостолове екстраординаріи, легатове або посланникове Копист. Пал. 371.

ЕНСЦЕЛЕНЦІЯ, рж. Титул пишущих урядовів.

XVII. Тогда также и город придали Ильї Езделенци Ешу Андрею Бачинскому Літ. Гукл. 76

ЕКОЦЕПЦІЯ,-ЦЫЯ, рж. (лат. exceptio). Виняток, виключність.

XVI. Коли его позывает, а добра под ппм не яко под духовною особою взят хотел, отколь ся запачит, же тая експецція так только для зволоки Арх. ЮЗР. I, VI, 263 (1599).

XVII. До ординалиого пастыря експецції до-
тычетъ Копист. Пал. 371.—Хутор Кладковский зъ лѣсомъ и во всѣми до него надежащими грун-
тами безъ жадной експецції... въ вѣчную подаю
посессию Тест. Адам. 169.

XVIII. Оба артикули... изъ енераллого арти-
кула... юм'ють свою експеццію и виключеніе
С. i Р. 13-6.

ЕКСЦЕС(С)Ь, рм. (лат. excessus). Переступ,
надужиття, безправ'я.

XVI. Если яко староста, албо яко приват-
ная особа, тотъ екссесъ учинила,—не ведаетъ
сторона, якою дорогою поводъ того доходити
будеть Арх. ЮЗР. I, VI, 173 (1597).

XVII. Отлучить бытъ отъ церкви священ-
ника именемъ Григорія... за иѣкоторый ек-
ссесъ, а меновите: же учинивши первѣ обѣтъ
Богу и чернцемъ зоставши, присягу зламаль,
оженился и священникомъ зосталь Копист.
Пал. 470.—Уряд... такого екссесу не признает
Прот. Потт. С.П., 109 (1683).—Екссесъ ужас-
ный Прот. Сир. Пот. 63.

XVIII. Ктиторъ лакомый подчасъ змышляеть
ва Іерея много Езессовъ Собр. Прип. 60

ЕКСЦИПОВАТИ, дс. (лат. excipere). За-
стептігати для себе.

XVI. На то, ижъ вѣтъ позваная сторона
духовною особою, експциповати форумъ не мо-
жеть, ижъ поводъ не позыскуетъ того, абы
мѣль быти отсужденый добъ духовныхъ, албо
духовенства Арх. ЮЗР. I, VI, 246
(1598).

XVIII. Наименшой частки на себе и на
потомковъ нашихъ не експцииуючи Мат. и Зам.
170 (1708).

ЕКСЦЫПОВАТИСЯ, дс. (лат. excipere). Вы-
могаватися.

XVI. Меве... задворнымъ позомъ а не сой-
мовимъ есть позвал от которогоч си нрез умо-
щованого експциповала. ижъ то справа икз задвор-

на, але соймова есть Ж. Курб. II, 212 (1590).

ЕЛЕВАЦІЯ, рж. (пол. elewacja з лат. elevatio). Піднесення св. дарів під час церковної відправи.

XVII. Мають кланятися... под часъ елеваціи, кгды мовитъ съ страхомъ Бжімъ, и съ вѣрою приступѣте Шумл. Зерц. 59.

ЕЛЕКАНТЪ, рм. (від есп. міста Alicante). Гатунок еспанського вина.

XVII. Если бы чаша была налита виномъ, албо елекантомъ якимъ Рад. Ог. 597.

ЕЛЕКСЪРЪ, рм. (з араб. eliksîr=філософський каміль, порошок). Напій, зроблений з кількох речовин, розпущеніх в алкоголь.

XVIII. Водка елексъръ вѣтроматіонъ Разп. марц. 643.

ЕЛЕКТОВАТИ, дс. (лат. elegere). Обирали.

XVIII. Доступиць вскорѣ и того святителеского чина достоинства, на которое есть сея именованъ и електованъ Літ. Вел. III, 382 (1696).—Електующи чотирохъ кандидатовъ, начовъ бурмистровъ зъ нихъ единого годного, ішотъ всякихъ въ правѣ описанныхъ полного, обирали іб. 545 (1699).

ЕЛЕКТОВЫЙ, прикм. Виборчий.

XVII. Реєстръ братскій. електовый, рочный Арх. ЮЗР. I, XI, 164 (1647).

ЕЛЕКТОРСТВО, рн. Гійнѣсть електорамъ, уряд електора.

XVIII. Государь московский избранъ бурутъ на електоратво Корони Польской Вел. Сказ. 148.

ЕЛЕКТОРЪ, рм. (лат. elector). Виборецъ; пімчукій князъ, що міг привлечь обирати імператора.

XVI. Всі електорове твоє выветредыс Антир. 837.

XVII. Янъ Собецкій, король польский, съ цесарскими електорами совокупивши... зъ кнезеремъ турецкимъ дасть батаалю Зап. Мовч. 73.—Рудолфусъ... выбранъ ест от електоров на цесарство Крон. Боб. 387.

XVIII. О елекціи и избраніи на неї и коронаціи Августа. князя и електора Саксонскаго Літ. Вел. III, 427.

ЕЛЕКТРЪ, рм (гр. ἡλεκτρον, лат. electrum). Стоп трьих частин золота й одної частини срібла.

XVIII. Смофоръ сеятанце, наче електра близищий Укр.-Р. Арх. IX, 217.

ЕЛЕКТЬ, рм. (лат. electus). Ображий, новообраний.

XVI. Король (сам) електа можетъ меновати... але не можетъ его скинуть Антир. 835.

XVII. Обираютъ митрополита и електа при дворянину кролевскомъ до Константинополя Копист. Пал. 1035.

XVIII. О дотыраню покою з Москвою со наречениемъ великого государя електомъ Корони Польской Вел. Сказ. 146.

ЕЛЕКЦІАЛНЫЙ, прикм. Виборчий.

XVIII. Чиниди оную елекцію... которую... я зде полагаю для видѣнія потомнимъ вѣкамъ порядку того елекціальнаго Літ. Вел. III, 544.

ЕЛЕКЦІЯННЫЙ, прикм. Виборчий.

XVII. Листы елекційни маємо, гдѣ князѣ и шляхта и духовенство Россое и Литовское обираютъ митрополита и електа Копист. Пал. 1035.

ЕЛЕКЦІЯ, -ЦЫЯ, рж. (лат. electio). Обрання, вибори.

XVI. Того жъ июля семого для привилей всему духовенству на елекцию данный Арх. ЮЗР. I, VI, 150 (1597).

XVII. Масть быти напродъ елекція албо обобрane звохъ братій старшихъ Гол. П. М. I, 240 (Уст. Вил. Бр. 1620).—Царя Юстиніана воля и елекція Копист. Пал. 637.—Звымкдисте црковь Бжую и отчизну боронити, на Сеймахъ Сеймикахъ, на Елекциахъ Гал. Кл. Раз. (пр.). 3.

XVIII. Сіє договоры и постановленья тутъ описаные и съ подною обрадою на актъ теперешной елекціи межи мною и мымъ же вѣскомъ Запорожскимъ узаконенные... непремѣнно исполнити Марк. IV, 338—339 (Пр. Ор. 1719).—Дорошенко теди Гетманъ, скоро увѣдомился о елекціи на избраніе нового Короля Літ. Вел. II, 170.—Просячи позволенія о елекціи на избраніе себѣ нового вѣста іб. IV, 544.—Елекцію нового гетмана до возвращенія своего отлагаетъ Дл. Гетм. Канц. 18 (1722).

ЕЛЕКЦІАЛНЫЙ, прикм. Дис. Елекціальный.

XVIII. Князъ Лотарингія о тую-же старався корону поступающи Подякомъ міліоны за удоженемся въ тоб елекціаное дѣло Пресвѣтѣйшаго монарх инашего Літ. Вел. III, 544.

ЕЛЕМЕНТАРЪ, рм. (под. elementarz, з лат. elementarius). Початкова книжка до науки читання.

XVII. Выдруковалъ три тысячи книжечокъ, то есть кграматички, часловцѣ, едементарн Черн. Тип. 576 (1689).

ЕЛЕМЕНТЪ, рм. (лат. elementum). Жило; первень.

XVI. Стѣны, каменіе, самые едемента движутся (Пи. кл. Остр. И. II, 404.—До сакра-

меньту потреба не минималыхъ, але видомыхъ хмидовъ хлеба и вина; а где видомого елементу нетъ, ку тому ани смаку вина не чуешь. Антир. 749.

XVII. Стихія, початки, елемента: як' земля, вода, в'язух', огнь Вер. Лекс. 312.—Елемент—стихій Синон. сл.-р. 24.—Всю елемента звичай рушати и отм'нати Тит. 83 (Посв. П. Вер. 1623).

XVIII. О западеню землі и згорінню всіхъ стихій и елементовъ світа сего Пам. укр. и. IV, 306 (Рк. Тесл.).—Назбут створиль Бгъ дивно огненный Елементъ Клим. Вірші, 3.—Кромъ печади буди вси створеня и возигра на землі всяко племя, крини селнія, процвѣтайте, елементи, вси співайте веселів п'єсні Укр.-Р. Арх. X, 317.

ЕЛЕМОЗИНА, рж. (гр. ἐλεμοσύνη). Милостыня, доломога бідному.

XVII З тосиж кассы отцу митрополиту Назаретскому далося з. 27 елемозини Арх. ЮЗР. I, XI, 700 (1646).

ЕЛІЕКЦІЯ, рж. Див. Елемція.

XVIII. Поведівши своєму братерству здійсня на таковую еліекцію Оп. ст. Млр. I. 120 (1719).

ЕЛ(Л)ИНСКИЙ, яркм. Гречъкий.

XVII. Кура: пташокъ по елин(ску) Вер. Лекс. 67.—Жебы голосу и плачу не слыхати было.... в звонки давонили, а на той бразькъ пчолы ему медъ носили [лка д елинская байка] Літ. Рук. 27-б.

ЕЛИНСТВО, рж. Віра та землі давніх греків.

XVI. На онъ чась еще вѣра Христова не прострася увеаде, елинство и юдеиство пановало Сп. Прот. Лют. 164.

ЕЛ(Л)ИНЪ, рж. (гр. Ἀλῆτη). Гелен, давній грек.

XV. Елини бо им'яхуть ю (східну) яко богиню Чет. 1489 р. к. 6-б.

XVI. Быди.... тамъ грекове [еллинове] Ев. Пер. (рк.) 402.

XVII. Порвали его (Василія) Елины Жит. Св. 28.

XVIII. Там Елины иъли змію якують Пам. укр и. III, 181 (Перем. Пр.).—Пошом'стый Варнава до нещірных Иеания и от Елипъ каменевъ побитый ів. 223 (Самб. Рк.).

ЕЛЬБЕРОВАТИ, дс .(лат. eliberare). Визволяться.

XVII. Селяне... усиловали отъ тогожъ ельберовати и съ подданства... визутнися Арх. Сл. 22 (1677).

ЕМЕРИКА, рж. Америкъ.

XVIII. Першая част зовет ся Азия, вторая Европа, третя Африка, четвертая Емерика Пам. укр. и. IV, 29 (Сок. Рк.).

ЕМПІРЕЙ, рм. (гр. ἡμπτερον). Найвища частина неба, рай в християнській міфології.

XVII. (Царевич) тепер царствует з Христом в емпірею Др. Ол. Ч. В. 127.

ЕМПІРЕЙСКИЙ, ЕМПІРИЙСКИЙ, ЕМПЪРЕЙСКИЙ, ЕМФІРЕЙСКИЙ, прикм. (гр. ἡμπτέρος). Райський.

XVII. И самое тое Емпірійское ибо, которое автъзами есть наполнено Карп. Каз. 14.—Хс.. вступил до вайвышшого яба Емпірійского Гал. Кл. Раз. 194.—Хс высоко в'ступиль з'землю ажъ до веба Емпірійского ів. 231.—Емпірійское найвышше небо Рад. Ог. 62.

XVIII. Бгъ ишъ очестит огнем емфіреийским всъ елемента Пам. укр. и. IV, 308 (Рк. Тесл.).—Емпірійского Бога витаем тя Христе и Пане Укр.-Р. Арх. IX, 78.—Святе неизходими(и) емпіре(и)х(и)ки(и) Пане Вірші різдв. 134.

ЕМФІРЪ, рм. (пол. empr). Див. Емпір.

XVII. Нынѣ пред вѣки сяще справедливости, выходячи з емфіру ясного нас всіхъ освѣчаеть Рук. № 0. 4°. 86, к. 95.

ЕМЬРЪ, рм. (від ар. amīr — приводець). Титул старшого обіцара в Туреччині.

XVIII. Виправуєть ку Хмелницькому в помочь на Ракочого и Поляковъ емъра солтанскаго Вел. Сказ. 80.

ЕНГАЛОГІЯ, ЕНЕАЛЮГІА, рж. (пол. jenealogja). Див. Генеалогія.

XVII. Енгалогія—родословія Синон. сл.-р. 24.—Что сама Енеалюга, албо Родство Хво посвѣдчость Рад. Ог. 441.—Маєй стый описуючи Енеалюгію Хву, впередъ полежиль ина Іс, а потомъ Хо Рад. Віш. 1376.

ЕНЕДРОСТЬ, рм. (гр. ἐνεδρός).

XVII. Есть ка[и]ень дорогій Енедросъ называемый, который оуставичные з' себе кашель кроили Рад. Ог. 838.

ЕНЕМА, рж. (гр. ἐνεμα). Клізма.

XVIII. Добре бы было коневъ хорому давати енему, то есть, зълля слюзникъ въ воїнъ уваривши Укр. Госп. Пор. 62.

ЕНЕРГІЯ, рж. (гр. ἐνέργεια). Сила, міць, діяльність.

XVII. Варлом'... всю силу и енергію, то ест. справу Трінітаснаго Бозства ... розумом своим' заразливымъ иудрювалъ Тр. постн. 396-б.

ЕНЕРНІАНЪ, рм. (гр. τὴν ἐνέργειαν) Див. Енергія.

XVII. Показала Проста Віца енергію таєсть дійство образа свого О обр. 27.

ЕНИГМАТА, рж. (пол. *enigma*, в гр. ἐνίγματα) Загадка.

XVII. А пред сла немогли выражене, без Енігматъ оповѣдати Тит. 336 (П. Мог. Уч. Єв. 1637).

ЕНКОМІЯ, рж. (гр. ἐκομία). Пожалі, панегірик.

XVII. Если теды есть зъ тихъ енкомій або похвалъ Григорій монархомъ, теды и Кирилъ св.... и многіи іншіи святители Копист. Пал. 501.

ЕНОРІЯ, рж. (з гр. εὐφρίζ—що міститься в межах чого).

XVII. Не іншій кто предсвѣдъль, ено патріарха Константинопольській, яко належитий зъ своєї енорії и патріархії Копист. Пал. 544.

ЕПАКТА, **ЕПАКТИ**, (гр. ἑπάκτιο). Кількість днів від останнього жодника до 1-го січня, переступні дні.

XVII. Епакта: Наведенів, або втраченій днім Вер. Лекс. 271.—Лишито 11 дній сонечного круга, саже сут всего дніта епакти луню Пам. укр. и. I, 44 (Кн. Ен.).

ЕПАРХІЯ, рж. (гр. ἑπαρχία). 1. Простиція під владна епархії.

XVII. Епархія: Країна, земля, повітъ, старство, так'же оурадъ, поліценаа област Вер. Лекс. 271.

2. Простиція, край під владни православної єпископові, дієцезія.

XVII. Статчине в' Вірѣ Епархія таа стоять Тит. 83 (Посл. Вер. 1623).—Наказуемо... абы тые то новые ставроўнія православныхъ архіереомъ ведаугъ епархіи подлегдыми были Гол. П. М. I, 289 (Гр. Кар. 1626).

ЕПАРХЪ, рж. (гр. ἑπαρχος). Начальник простиції.

XV. Вѣсть епархъ посла ему, яко Русь идетъ на Црсьград Ил. 15 (866).

XVII. Епархъ, Сатрапъ, перскій староста, оурадник над повітом, предложоный над країною, тож и Воевода Вер. Лекс. 271.

ЕПАТИДА, рж. .

XVII. Епатида—рима верхняя Синен. сл.-р. 24.

ЕПЕНДИТЬ, рж. (гр. ἑπενδύτης). Засітки ноша, засітки одеска.

XVII. Епендит' обомичик, камазелъ, сердак, кафтан, сукна, жупан, кошула, або волналица, інак фартух. хуста для опасаня Вер. Лекс. 271.

ЕПИГРАММА, рж. (гр. ἐπίγραμμα). Короткий і доповнений арк.

XVII. Епіграмма На Президентъ и Старожитный Гербъ Ег Мисти Пна Григорія Долматата Отч. Пер. СПВ 1911 р. 104 (1625).— «Епіграмма»: в' Копистоненкихъ клейнотъ, исесь изъ звѣздою архімандрите Печерскій, славни тобою Отч. Зем. 81 (1627).—На старожитный Гербъ их' мистей панов' Проскуров' Сушанскихъ Епіграмміа Тит. 334 (П. Мог. Уч. Єв. 1637).

ЕПІКУРСКИЙ, прикл. Що в бусі філософії Епікура, згідний зъ його науковою.

По епікурееку, як наоча Епікур.

XVI. Ничого не веридъ и по епікурську жъвотъ свой провадиць Антир. 531.

ЕПІКУРЧИНЬ, рж. (з гр. ἐπικούρεος). Прихильник Епікурової науки; перен. прихильник змисловости, розпусник.

XVI. Виль противникъ веры не только Рымсков, аде и Греческов, згода геретикъ, атеиста, епікурчыкъ Антир. 895.

ЕПІЛЕПСІЯ, рж. (гр. ἐπιληψία). Падаєця, падачка, бурса (пере. гороба).

XVIII. Повредилъ себъ легков и нажилъ епілещию Ди. Марк. II, 259.

ЕПІЛОГЪ, рж. (гр. ἐπιλογή). Кінецца частина літературного твору, спілог.

XVII. Епілогъ Вер. Вірші, 80.

ЕПІСТОЛІЯ, рж. (гр. ἐπιστολή). Лист, послання.

XVII. На початку епістоліи завше Отца и Сна Апсьль покладаъ Кн. о Вірѣ 11.—Митрополитъ Кіевскій писаъ епістолю до біскупа Римского Копист. Пал. 1014.—По всіхъ стго Апстла Павла епістолахъ Рад. Ог. 510.

ЕПІТАКТЬ, рж. (гр. ἑπιτάκτης). Той, що ряжать, вироблять.

XVII. Епітакть: Предложеный оурадникъ староста Вер. Лекс. 270.

ЕПІТАФІОНЪ, рж. (гр. ἑπιτάφιον). Нагробний напис, надробок.

XVII. Епітафон: Нагробный напис Вер. Лекс. 41.

ЕПІТЕМЬЯ, **ЕПІТІМІЯ**, **ЕПІТЪМЬЯ**, рж. (гр. ἑπιτημία). Покута, кара, що ІІ визначає церквя за «гріхи».

XV. Да повинні будуть то створими краждеречную епітімією Ил. 26 (912).—Епітімью единого брата раздѣлку 3 или 4 ів. 179 (1074).

XVII. Епітіміа: покута, або вина пінажна, або каранье, або дарь, заплата Вер. Лекс. 271.

ЕПІТРОПЪ, рж. (гр. ἑπιτρόπη). Попречий; намісник.

XVII. Епъліогъ: Повелитель Бер. Лекс. 271.—Епъліопове патріарші на тотъ синодъ не подписаліся Копист. Пал. 1123.

ЕПЪЛІОГЪ, ЕПЪЛІОГЪ, рм. Див. Епъліогъ.

XVII. Епъліогъ и конець. Епъліогъ на Рождество Хво Епъл. 84.

XVIII. Епъліогъ Вірші різдв. 141.

ЕРАГАЛБИНЬ, рм. (?)

XVII. Выправил собѣ у господаря печат луит на 400 еракгадбиноў Льв. Ставр. 91 (1627).

ЕРИМІТА, рм. (гр. ερημίτης, лат. eremita). Пустельник, самітник.

XVI. Безмодвникъ еримита, который нев'гуку а без' затръжки свѣта того безбазисно, без погоршанія живеть Зиз. Лекс. 95.

ЕРМАНЬЯ, ржс. Ніемччина, Германія.

XVIII. Въ Италии, въ Гішпаніи и въ Ерманії егда шествовахемъ, все видѣхомъ гори каменіє Гр. Барск. I, 188.

ЕРМОЛАЙ, ЕРМОЛОЙ, рм. (гр. ἐρμός + λόχος). Церковна книга — збірник ірмосів. ірмологій.

XV. Мънен 12 списка, въ триоди, и охтai. и ермолон Ип. 926 (1289).

XVI. Ермолаевъ шесть, семий стихираиль Гол. П. М. I, 10 (Оп. 1554).

ЕРОРЬ ЕРРОРЪ, рм. (лат. errot). Помилка.

XVII. Оскараню Латинниковъ за оторванія ихъ отъ церкве святой всходной.... презъ впроважене ерроровъ многихъ Копист. Пал. 870.—Важат'ся с' Типографій своихъ ерорами наполнивші Книги наши Церковныи... до оуживанія подавати Тит. 216 (Служ. П. Мог. 1639).

XVIII. Ерор свой з виправи на тую комиссию знаменитихъ осоbъ своихъ увидѣvши, заразъ... виправидъ на видъигнепе своихъ комисаръ з небезпеченства войска часть певную Вед. Сказ. 85.—Зъ копію.... ерроровъ и описокъ полною кориговадъ Саюло Ведичко Літ. Вед. II, 134.—Надежадобъ старшинъ и полковникамъ тотъ ероръ поправити... учинивши на тоб... особого воyskowego евералного скарбника ів. III, 56.

ЕСИКЪ, рм. (від назви літери S). Гак.

XVII. Лѣтар малый з есиками Пам. КК. I, 123 (1627).

ЕССЕНЦЬЯ, ржс. (лат. essentia). Ессенція.

XVIII. Даль рецептъ купити ессенціи лічуг у Гаваску Да. Марк. III, 205.

ЕСЪ, рм. (від назви літери S). Гак.

XVI. Побрано... фальшуру шардату чергового куны пошитую з есами золотыми и з

шнурами золотыми Ж. Курб. II, 25 (1572).

XVII. Преробил есь до лѣхтаря над амбоном Арх. ЮЗР. I, XI, 424 (1654).

XVIII. Лихтаровъ сребранихъ есами здѣлавшихъ два РКПЛ. 11.

ЕТЕРАКО, присл. Инакше.

XVII. Етерако: Инѣм образом Бер. Лекс. 272.

ЕТЕРЪ, прикм. (гр. ἑτερος). Ініший, якийсь.

XV. Етеръ же законъ Халдѣемъ и Вавилоніномъ Ип. 11 (Вступ). —Знаменъя бо въ неби или въ звѣздахъ или въ слаци или птицами или етеромъ чимъ не бѣго бываетъ ів. 155 (1065).—Аще что створилъ есть на свѣтѣ семь етеро согрѣщеніе отдасть сѧ ему ів. 194 (1078).

XVI. Етеръ, илкій Зиз. Лекс. 99.

XVII. Етеръ: Илкій, або еденъ з' двохъ, другій або іншій Бер. Лекс. 272.—Етера: Іная ів.

XVIII. Члкъ етеръ богобойный путемъ идяше Іер. Мих. 234.—Якож[е] бо етеръ орель егда видить львица высоцѣ вызлетаетъ, також(е) Иосифъ избежа от сети дьявола Пам. укр. м. I, 133 (Кр. Пал.).

ЕТИМООНЬ, рм. (гр. ἑτύμον—властиве значення слова). Погодження слова.

XVII. Єть црковь окружнымъ обведенна и обварована цырклемъ, от которого слова и етимонъ свой, то есть, рымовъ маest Бер. Лекс. 219.

ЕТУМОЛОГІЯ, ржс. (гр. ἑτυμολογіα). Погодження слів; наука про погодження слів.

XVII. Етимологія есть часть Грамматики вторая, речевія раздѣляти и ко своей ксеждо слово части со разсуждениемъ относити очаща Смотр. Гр. 16.

ЕФЕКТЬ, рм. (лат. affectus). Див. Аффіктъ.

XVI. Страсть, взрушене, ефектъ Зиз. Лекс. 106.

XVIII. Той теди до ефекту ординациі рѣчи посполитой дисимо уже вступъ узали, аби пунктомъ ординациі сталося досить, викональ его милость пая комисаръ... присягу Літ. Вед. IV, 282 (Діар. Ок.).

ЕФІРСКІЙ, ЕФУРСКІЙ, ярикм. (гр. αέριος). Етеровий.

XVII. Онеюю стихию спрашуютъ, огнемъ ефір'скимъ блисканіемъ и громы Транкв. Зерц. 5.—Ефурскіи огнь от гуморовъ соуптельныхъ або въспаренія земного, и водного занадетъся ів. 10.—Къ оному огневи иже навышшемъ мѣтъ положень есть: егоже філософи и бгдовъщи называютъ ефірское ише ніе ів.

XVIII. Високий пламен—сімирський огнь вбсній, який єсть в небі, який са купають у воді Пам. укр. и. II, 189 (Тих. Рк.).

БОМСТОЛІЯ, рж. Дис. Епистолія.

XVII. Для ти ефесійською сію Жит. Петра 83. **ЕФУДЬ**, рж. (греб. ερῆσ). Іерархія, що складає спорядження пересланически.

XVII. Учиниши юбор сты... аби шата долга з' рукаами... на той шатъ зас драга с'верхъ, коротка надъ холъемъ, зовътъ са ефуль Літ. Рук. 36-б.

ЕФЕНТЬ, рж. (лат. effectus). Наслідок

числід.

СВАГЕЛЬСТЬ, рж. Дис. Святоїстя.

СВАГЕЛЬС, рж. Дис. Святоїстя.

СВАНГЕЛИКЪ, рж. Бенгелікъ, прометаєкъ, ламбрекинъ.

XVI. Всіхъ бо ереєникъ вѣра по имені ихъ зовется: Літоріанъ, Симоніти, Марконіти, Арианъ, Евноміанъ, Саси, Свантеглики Сп. прот. Лют. 51 (1580).—До... Свантегликовъ не мають на той часъ жадної справи Ак. ЗР. IV, 145 (1596).

XVII. Если бы прокуратор не хотѣл... для того жъ есть паштиста, то удалился до свантеглицких прокураторов, и такъ для перестороги жъти при паштистку и свантеглика Льв. Ставр. 37 (1609).—Латинниковъ в' той мѣрѣ тѣль на насъ, чиоль и еретиковъ называються свантегликовъ штурмуютъ Ка. о Варв. 247.—Свантеглики мовѣть, же нетреба за оумиримъ молитися Гал. Кл. Раз. 27.

СВАНГЕЛИСТА,-ЛИСТЬ, рж. (гр. εὐαγγελιστής, лат. evangelista). Актор евангелії.

XV. В недѣлю на завтрашній діні святого луки святого ЮРГр. № 38 (1404).

XVI. Свантеглисти, благовістники Зиз. Лекс. 99.—Будгиста поведаєть як три волс'ви принесли дары Єв. Пер. (рк.) 23-б.—Іоан святий свантеглиста пишет Катех. 54.

XVII. Свантеглисти: Благовістникъ, або добрий повѣдачъ Бер. Лекс. 272.—Стий Матеївъ еугдиста вспоминає Карп. Кзз. 134.—Овые у Матеїя святого Свантеглисти слышими слова Стат. Полоцк. Бр. 6-б.—Рад. Вів. 38.—О том еугдиста мовит ЦАМ № 608 к. 2-б.—Веддугъ Матеїя еугдисты Крон. Боб. 140.—Рад. Ог. 354.—Іоан... потом был свантеглистою Жив. Св. 149-б.

XVIII. Миръ тебѣ Марко, Свантеглисто мой Гр. Варс. I, 48.—Стий еугдиста Матеїй Пам. укр. и. II, 123 (Рк. Тесл.).

XVII. Еффектъ: Изводство, скуток Вер. Лекс. 274.—Фигура того зваку в' оуканію и възвишенній почтості быває, и еффектъ свої в' моць прошлой Крестной смерти Збавителя нашого показовала Тит. 275-б (П. Мог. 1632).

ЕХО, рж. (гр. ἀκοή). Відзерк, відзеркі, дума.

XVIII. Року от создания Адама 7167, году зась в' он же доляна свѣтова зго видала предвічного слова 1659 Вол. Сказ. 199.

ЕВНОГЛЯНІНЬ, рж. Маніакъ Евгіоній.

XVIII. И тогда са сиу поклонат Евношане Пам. укр. и. IV, 301 (Рк. Тесл.).

С

СВАНГЕЛИЦНЫЙ, прикл. під. обознач.

XVI. До Свантеглицкое веры присталъ Антир. 863.

XVII. Удалися до свантеглицких прокураторов Льв. Ставр. 37 (1609).

СВАНГЕЛЬС, -ГЕЛЬС, СВАНГЕЛЬС, рж.-ЛІЯ, рж. (гр. εὐαγγελίου, лат. evangelium). 1). Наука лікарного Христо, що мю дукоєсство і ласки таїть користуючися в' користуючися, щоб затуложити класову сайдисть синькуючих працілах как і усією тими сїї визнані.

XV. Искандъ стое свантеглис (Іван) Чет. 1489 р., к. 41.

XVI. Бугліє, благовѣтів Зиз. Лекс. 99.—М'ного тѣль и иныхъ рѣтів напоминаючи еугдію людемъ проповідалъ Єв. Пер. 31.—Фарадель... ласть прыкладъ о жонахъ полковскихъ, якобы мель паденье жони капланомъ Римськимъ въ Польше однанти,—и то не певало свантеглиса Антир. 739.

XVII. Свантеглис: благовѣтіе, або добра вѣсть Вер. Лекс. 272.—А мы послышавши о гордивомъ в' охотничь поступку чесностей Вашихъ в'читаню оуважномъ таєт Учител'ю Бугліє, староста за ласкою Блою, будемо якобымъ в'коротцъ, чим' іншим' чесности Ваші посильковости могли Єв. Кали. (пр.) 15.—Сего дні наша Свантеглис то есть добров звѣствованіе почтаючи Єв. Реш. 270-б.—Пропонідалъ слова Бугліє Єв. Віл. 53-б.

2. Книга, що листить у собі чотири евангелії.

XIV. Положиль есмі сіє евангельє у пашемъ монастыри Ак. ЗР. I, 27 (1399).

XV. Застави есмо оу стго спас... евангельє кованое ЮРГр. № 63 (1429).

XVI. Абы есте нам пишоучим сіє еугдіе пре ведозоръ свои не зле речилъ Єв. Пер.

(рк.) 443.—Євангелиє, сребромъ оправное зъ шмалцомъ, ведми коштовное, на паркрамене писаное Арх. ЮЗР. I, I, 208 (1589).—Присегу на светой Евангелии... училисмы ів. 483 (1596).

XVII. Далем оправити сребромъ евангелие гречкое Арх. ЮЗР. I, XI, 353 (1616).—Абы онъ гуртомъ такъ евангелия яко и псалтыри... купилъ ів. 133 (1638).

XVIII. На св. Евангелии присягаетъ Хоз. Гети. II, 190 (1706).—В соборной апостольской церкви, пред святыми евангелиями... въру учинили Вел. Сказ. 210.—Сию глемую книгу Евангелию отбирал Оп. Ст. Кн. 11.

3. Частина евангелії, читана під час церковної служби.

XV. Слыша бо єдиною воуанглие чтомо Ип. 110 (996).

XVI. Сказание о главахъ и задачахъ и початкахъ и концахъ чтомъ суглашь оутръяниъ и литор'гиныъ Єв. Пер. (рк.) 443.

XVII. Служба Божая скоро по утренни с читанем Апостола и Евангелии ... была Стат. Плоцк. Бр. 9.

ЕВАНГЕЛСКИ, присл. Згідно з «наукою» евангельською, як каже евангелія.

XVII. Благочестно евангельски жити Арх. ЮЗР. I, VI, 107 (1603).

ЕВАНГЕЛЬСКИЙ, прикл. від «евангелію».

XV. Єоуанглос слово гдеть Ип. 319 (1145).

XVII. Не розумѣй... іж'бы то сѧ учител'ная єуглская Книга... зложена дла якои о себѣ гордынѣ Єв. Реш. 16.—Писмо евангельское Ист. Черн. Тип. 574 (1679).

XVIII. Пред святыми евангелиями, по святой непорочной евангельской заповѣди Христовы въру учинили Вел. Сказ. 210.

ЕВНУХЪ, рм. (гр. Εὐνοῦς). Евнук, кастрат.

XVI. Евнук. скопленый члкъ Зиа. Лекс. 98.

XVII. Евнухъ: Скопленый чловекъ, зри Каженикъ и скопецъ Бер. Лекс. 273.—Зъ огоденихъ бородъ и усовъ Римскихъ духовныхъ и дивоватися и насмѣватися мусѣли, видячи ихъ въ постать евнуховъ или сконцовъ претворенихъ Копист. Пал. 794.—Янка, дочка Всеволодова, поихавши въ Грецію, привезла митрополита евнуха до Києва Кров. Соф. 80.

XVIII. Юрий... з матури билъ евнух Вел. Сказ. 7.

ЕВРАШОНЪ, рм. Звіра: говраг.

XVIII. І ющеж гусеница бываетъ и єв'рашки Клим. Вірші, 156.

ЕВРЕЙ, рм. (гр. Ἑβραῖος. лат. Hebrewus). Гебрей.

XVII. Єврей...: Пришещикъ, скод, Жидовин Бер. Лекс. 268.

ЕВРЕЙСКИЙ, прикл. Гебрейский.

XV. Даи (Бгъ) ему законъ написанный, почому людемъ єврейскимъ ходити Чет. 1489 р. к. 18.

XVI. Євгліє єврейскимъ языкомъ Єв. Пер (рк.), 20-б.—Христось Богъ нашъ зъ народу єврейскому пошоль по плоти Отп. кн. Остр. И. П. 1079.

XVII. Іс в' єврейскимъ языку значитъ забавитель Гал. Кн. Раз. 94.—Ведлуг звычаю єврейского Єв. Реш. 55-б.

XVIII. Стануть говорыти єврейскимъ языкомъ Пам. укр. м. I, 170 (Рк. Тесл.).

По єврейску, гебрейскою мовою, як заборгъскуму.

XVII. Савватонъ, то есть, Субота отпочинен'е значитъ по єврейску Тр. посты. 37.

ЕВХИМОНЪ, рм. (пол. εψιμεκ від назви Ioachimsthal, ч. Іасхимов). Монета талар.

XVIII. На полковниковъ по сту єхимковъ Вел. Сказ. 226.

ЕВШАНЪ, рм. (башк. юшан, кирг. джусан). Різкі ґатунки полину (Сл. Срезм.).

XV. Даи ємоу ноухати зелья именемъ євшанъ Ип. 716 (1201).

ЕГИПЕТСКИЙ, ЕГУПЕЦКИЙ, прикл. від «Египетъ».

XVI. Здойми отче влдка жестоковыщество фараонскоге або єгипетскоге с карку Рук. Муа № 513, к. 6.

XVII. Ведлугъ скарги єпископовъ Єгипетскихъ Колист. Пал. 649.—Недасить иначей пеликанъ есть птахъ на пущи Єгипетской Гал. Кн. Раз. 231.

XVIII. Перед оушитками паны єгипетскими Пам. укр. м. I, 165 (Рк. Тесл.).

ЕГИПТЯНИНА, рж. Египтянка.

XVII. Внайди... до служебницы мои єгиптянини Агары Крои. Воб. 15-б.

ЕГИПТЯНИНЪ, рм. Мешканецъ Єгипту.

XVIII. Рекъ цръ Єгипт'яномъ своимъ Пам. укр. м. I, 245 (Рк. Тесл.).

ЕГУПЧИКЪ, ЕГУПЧИНЪ, рж. Диз. Египтанинъ.

XVII. Єгупчиковъ... занурилъ въ глубокости якъ камень Тр. посты. 668.—Мохей великимъ зосталь оу Єгупчиков Рад. Ог. 168.—Єгупчикове... малювали главу лзову Рад. Він. 27.

ЕГУПТЯНЫЯ, рж. Диз. Египтанина.

XVII. Єгуптанина: оутрапеная Бер. Лекс. 269.

ЕДАМАШКА, рж. Диз. Адамашка.

XVIII. Сакос... з лиштвою... гвоеваною среб-

ромъ... на едамашцѣ чѣрвоной Реєстрѣ ривн. Соф. 1-б.

ЕДАМАШКОВЫЙ, прикм. Див. Адамашковый.

XVIII. Велъма... покупить едамашковиє жупани Арх. Сул. 62 (1730).—Ризи едамашковиє зеленіє РКПЛ. 29.

ЕДАМАШУКОВЫЙ, прикм. Див. Адамашковый.

XVII. Ризи блакитъние едамашуковиє Прот. Польт. С. II, 3 (1675).

ЕДАТИ, дс. Многоразова ф. від «часті».

XVII. Страст абы лакоты все взати хот' троха Бер. Лекс. 30.

ЕДВАБНИЦА, рож. (пол. jedwabnica). Тканьина з едваю (шоку), едваине пошиття, едваина густка.

XVII. Едваиницъ розныхъ седмъ Пам. КК. I. 118 (1627).—Едваиница бѣлая чѣрвонно-пасковитая Арх. ЮЗР. I, X, 172 (1637).—Справиль ссобѣ Улиссъ крамъ, и ючи в нем... едваиници Крон. Боб. 77-б.

XVIII. Хустокъ лвѣ на едваиницахъ Літ. Вел. IV, 128 (Реєстръ Пал. 1704).—Баволницъ и едваиницъ зъ шляками и копіами золотими скодко було не свѣдомъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 27 (1725).

ЕДВАБНЫЙ, прикм. (пол. jedwabny). З едваю. шоковий.

XV. У того листа печать на шнурѣ едваиномъ чѣрвономъ завѣстистая Ак. ЗР. I, 58 (1443).

XVI. Едваиними рѣчими торгуетъ Ак. ЗР. III. 91 (1557).—И иныхъ шать, яе подъшиканыхъ едваиниыхъ, и речей косматыхъ не мало въ той скрыни Арх. ЮЗР. I, I, 318 (1591).—Княжа... тому не зазрить, паметающи же «оффра Богу духъ скрушеный», а не едваиные поставы Отп. кл. Остр. И. II. 408.

XVII. Нитка... едваина Гал. Кл. Раз. 247.—Едваине сукнѣ Єв. Реш. 340.—Не кладено а ни полотна ани жадно речи баволини ави едваиной Жив. Св. 257.

XVIII. Кошуля Турецкая едваиная Літ. Вел. IV, 126 (Реєстръ Пал. 1704).—Хустка едваиная Дн. Хан. 53.

ЕДВАБЬ, рж. **ЕДВАБЬ**, рож. (пол. jedwab, ч. jedwabi із сер.-нім. gotawebbi). Шок.

XVI. Багряница, шардинъ, адю едваинъ бигровон фарбы Зиз. Лекс. 93.—Гинета, синій єдваинъ ів 107.—Пограбили.. єдваину чѣрвоного, киторый коніокали, четыри коны грощей Аук. ЮЗР. III, I, 20 (1587).

XVII. Шодкъ: Едваинъ Бер. Лекс. 205.—Едваинъ—шокъ Гинета сл.-р. 24.—Наракнице златомъ пертыканыи, брунатною едва-

ью Арх. ЮЗР. I, XII, 15 (1619).—Ризы комховыє едваю жолто-буватного ів.—Наракнице ... чѣрвоную едваю и златомъ претыканыи ів. 16.—Хустка под образомъ Пречистов наимъстнымъ, рознымъ едваинъ и бляшкою вышитая Пам. КК. I, II, 122 (1627).—Едваинъ значить покору, бо его робить робакъ Гал. Кл. Раз. 247.—Робачки... выпускают з себе нитки якъ едваинъ Крон. Боб. 174-б

XVIII. Тонкий едваинъ ушита Укр.-Р. Арх. IX, 49.—Але потреба би его (кожухъ) полатати, коли би тидко едваину достати. Бо шкода би его шити нитками ів. 55.—Ху(с)тка тютюномъ зробле(я)я, от якъ едваинъ рудимъ хороше упстренна Вірші різдв. 143.

ЕДЕНЪ, чис. 1. Один.

XVI. Повинны будемъ тобѣ на твой грош еденъ десет грощей нагородей нагородити Арх. ЮЗР. I, VI, 122 (1597).

XVII. Сътворены же соугъ бгомъ аглове еднимъ разомъ всѣ Транкв. Зерц. 1.—Еденъ теды отъ, не три отцы Кн. о вѣрѣ, 22.—Шнуръ любо в' трое плетений еднакъ едень шнуръ есть Гал. Кл. Раз. 217.

XVIII. Якъ двоє у батька дѣтей, то якъ едно, а якъ едно, то якъ ни едного Клим. Прнп. 260.—Бо тиж ми ся барзо той постъ увѣриль и неедень горшокъ кѣсилицѣмъ змѣриль Укр.-Р. Арх. IX, 83.—Было 60 тисячъ, якъ еденъ уся в' щотѣ Ад. Тиш. 69.—Корол... неприятелей единимъ боямъ побѣдилъ Вел. Сказ. 10.

2. Той самий, скілький.

XVII. Еднымъ посподу всіє голосомъ и едною волею... взали Тр. пости. 558.

XVIII. Халдейчикъ, Вавилончикъ, поганин—едно то ест Пам. укр. м. I, 316 (Рк. Тесл.).

3. Якийсь, певний.

XVII. Тамъ же ся Козаки заперши въ едной шопѣ, борючися Літ. Льв. 241.—Еденъ мужъ знаменитый Каюсъ, Муциюсь Сцевола. ишиоль за рѣку Тыберъ, да въбавленъ отчизны свои Гал. Н. и. (Пр.) Вл.—Тот еденъ чодовѣкъ чий бил казавокъ вернувшись к нам до перевозу стал нас турбовать Кн. Мѣск. Польт. 12 (1692).—Едною теды ночи пришло Еломичиковъ дванадцет тисячий Крон. Боб. 214.

XVIII. От единого друга моего билъ перестрежень Вел. Сказ. 21.

4. Один тільки, сам.

XV. Чомливившиа видчи единого бога предо очима ЮРГр. № 51 (1421).

Во одно, у одно, докути, в одно ціле.

XVIII. Тамъ заразъ лѣдъ ся заламаль... тутъ ся дѣлъ заразъ знову во одно Пам. укр. м. II, 340 (Унгв. рук.).—И так оные трое црв

добывши мечомъ свой избѣгнутъ съ оу одно
ів. IV, 296 (Рк. Тесл.).

Единъ—единъ, единъ—другой, единъ—другой.

XVII. Не за вдного Цара альбо Патриарха,
але за трехъ едных по едных наступающихъ
Тр. постн. 397. — Утиковъ... еден другому не
позвини будем стронти Прот. Полт. С. II,
11-б (1675).

XVIII. Цыгане да і жиды едны единъ
ровны Кили. Вірш. 35.—Выц... Адам оу не-
ликомъ клопотъ и в' жалости, одно за дитину,
а другое за внуку Пам. укр. и. II, 178 (Рк.
Тесл.).—За мадимъ еденъ до другаго зъ гв-
стелетовъ не стрыдаць Літ. Вел. II, 27. — Тра-
фіоса двоемъ мужыкъ тоюжъ переходыти
дорогу еденъ по другому Науки парох. 98.

**Синъ единъ, одинъ тільки, тільки самъ, безъ
жикаго.**

XVII. Сядыда чекающи якъ ворона на поуци
самъ едвас Лік. на осн. ум. 14.

ЕДЗЕНЬЕ, рж. (пол. једзеніе). Ідзенка, Ікс.

XVII. До едзеня нашого не шукаси, тымко
што земля... сама родит Крон. Боб. 171-б.

**ЕДИНАДЦЕТЬ, ЕДИНАДЦЯТЬ, ЕДИНА-
ЦЯТЬ, числ. Одинацать, 11.**

XVII. Ишо единадцать Пановъ Іерусали-
мскъ Крон. Боб. 236-б.

XVIII. Единадцатъ споповъ Пам. укр. и.
I, 158 (Рк. Тесл.).—Зевадъ единадцатъ ясныхъ ів.

**ЕДИНАДЦЯТИЙ, числ. радескій сід единад-
цаты, единадцатый.**

XVII. О годинѣ единадцатой почав працо-
вати Св. Реш. 47-б.

**ЕДИНАКЪ, рж. (пол. једунак). 1. Однакъ,
одинакъ синъ у батьків.**

XVII. Иночады: и, единородный: единоро-
жевний, альбо единакъ Бер. Лекс. 59.—Платте яко-
бы тебъ сын единак умеръ Каз. № 32, к. 81-б.

XVIII. Той оумерый юноша, единакъ бувъ
оубогъ истки своеа Науки парох. 83.

2. Чернецъ.

XVII. Единакъ—илюкъ Сион. сл.-р. 24.

ЕДИНАНЦЯТЬ, числ. Дис. Единадцать.

XVIII. Кроцель кровавыхъ вышно з' него
единадцать разы сто тысячъ Собр. Прил. 95.

ЕДИНАНЦЯТИЙ, числ. Дис. Единадцатый.

XVIII. Якая есть частъ единадцатая Символа
Собр. Прил. 97.

ЕДИНАЧЕ, присл. Тільки, лише.

XVII. Единаче: Точю Бер. Лекс. 40.

ЕДИНАЧЕСТВО, рж. Единакия, единість, згода.

XV. Цызовали (крестъ)... съ нимъ быти
въ прызни и въ единачествѣ Ак. ЗР. I, 54
(1442).—Государь нашъ... съ вашими госуда-
ремъ хочетъ любви и единачества ів. 134 (1493).

**ЕДИНАЧКА, рж. (пол. једунасіка). 1.
Одиначка, одинокая дочка въ батьків.**

XVII. О дочцѣ своей единачкѣ... запобѣ-
гавъ... ласки Св. Реш. 156-б.—Дочка его един-
ачка Дм. Рост. 36 (1698).—Даль въ замуж-
ество цорку свою Олгу, аже единачку съ именемъ
Рук. Хрон. 475.

XVIII. Дочка его единачка... оумирала Нау-
ки парох. 95 (1794).

2. Единакъ, осібникъ.

XVII. Каждый человѣкъ... душу свою маєт
единачку Св. Реш. 139.

ЕДИНАЧНЫЙ, присл. Единакий, одинокий.

XVII. Зъ добрымъ сумненемъ умерети и
предъ судомъ Божіемъ стати хочу, единичну
душу мою убогую въ руки милосердия Божаго
отдаю Гои. П. М. I, 396 (Зав. Вор. 1631).

ЕДИНАЧОНЪ, рж. Здроби. сід единакъ.

XVII. Вдова... сна имена единичка Св. Реш.
138-б.—Вдовѣ смина единичка оужъ оумориль
Жигт. Св. 9.

XVIII. Сну мой единичку, сну мой любыи
Пам. укр. и. VI, 132 (Рк. Тесл.).

**ЕДИНЕЦЪ, -цъ, рж. 1. Старий самот-
ній салецъ, дикъ, кабомъ.**

XV. Аще бо кто оусращеть чернорисца то
възвращається или единецъ или свинью Ил.
159 (1068).

2. Чернецъ.

XVII. Илокъ единакъ, единецъ: единакъ,
особливакъ, особливецъ, выборный Бер. Лекс.
58.—Единецъ—шокъ, ионахъ Сион. сл.-р.
24.

**ЕДИНІТНЫЙ, присл. Що единас, сподиче,
сподичакъ.**

XVII. Препинанія строчна суть лесть: че-
та/; запата/ ; двоточів : ; точка . ; разатна ;
единитна // Смотр. Гр. 14.

**ЕДИНИЦА, рж. Одинацца, единість, одно-
цість.**

XVII. Существо пресущественное, и бжесво
непостижимое, троца есть и единица Транкв.
Зерц. Бг

ЕДИНО, присл. Одно.

XVII. Иношъко, едино всемъ: Всѧ сподие
Бер. Лекс. 58.

Въ едине, до купи, въ одно члве.

XVII. Владимиръ Мономахъ Русь... муже-
ствомъ въедино здучилъ Крон. Соф. 105.

**ЕДИНОВІДНЫЙ, присл. Однакосій на жа-
зір, на око.**

XVII. Вода... единовідна будучи, розма-
тыв скутки скутки выдасть Св. Калл. 261—
262.

ЕДИНОВЛАДЕЦЪ, рж. Дис. Единовладца.

XVII. И стался Игорь Рурикович всея Руси... монархомъ альбо единовладцемъ Крон. Сое. 9.

ЕДИНОВЛАДНЫЙ, присл. (пол. jedynowładny). Самовладный, одновладкий.

XVIII Царь Петър Алексеевичъ, единовладнимъ въ сень року по брату Ioану зоставши Монархомъ.. рушиль... ку Азову Літ. Вед. III, 383—384.—Онъ огдалиши уже въ Росії единовладнимъ Гетманомъ.... учниль гордую и неласкаву на его одозвъ отповѣдь ів. IV, 37 (Пов. 1728).

ЕДИНОВЛАДЬСТВО, рм. (пол. jedynowładstwo). Самовлада, одновлада, единна влада.

XVI. Исусъ Христосъ въ церкви Своей хотель меть единовладство або монархию, абы одинъ всего додгедаль и рядиль Верест. соб. 250.—Трактуется о единовладствѣ костелнымъ отца папъжа Римскаго Хр. Флл. Апокр. 1018.

XVII. Слова сії Христовы сла томъ камени збудую Церковь мою напрасно... затягани бывають на единовладство Петрово Коніст. Пал. 355.—За будованемъ ся па Петръ Церкви жадное ему отоль удъльное единовладство не повставасть ів. 371.

ЕДИНОВЛАДЦА, рм. (пол. jedynowładca). Самовладецъ, одновладецъ, единий володар.

XVI. Едиповладцею костелнымъ быль Константинъ Великій Хр. Флл. Апокр. 1424.

XVII. Еще за вѣку единовладцы Руского князя Володимира Тит. 331 (Бв. Калл. 1637).—Святославъ Ігоровичъ, внукъ Руриковъ, зосталь монархомъ, то есть единовладцею Крон. Сое. 13.—Нба и земди единовладца... в'иждаєшъ Рад. Він. 1338.

ЕДИНОВОЛНИКЪ, рм. Монотеліт, член християнської секты 7-го віку, що визнавала в Христі одну волю.

XVII. О тай вреси единоволнниковъ вспоминаючи Коніст. Пал. 613.—Андрей... на Монофедиты, то есть противъ единоволнникомъ еретикомъ поставивши с... Клиросу Цркви Константіополской причтень бываетъ Тр. постн. 624. I.

ЕДИНОВОЛНО, присл. Одною волю, із спільнної волі.

XVIII. Оць з' сномъ, в' купъ, и единоводно горачость любве з' себе, то есть Дха испущаетъ Свята Ся. Б. 4 (1772).

ЕДИНОВОЛЦА, рм. Див. Единоволнникъ.

XVII. Еретики монофедиты то есть единоволци Кн. о Вѣрѣ, 137.

ЕДИНОВѢРНИКЪ, рм. Одновірецъ, одноїри з кихъ

XV. Аще ли са крестими то... с вами единовѣрникъ буиши Ил. 95 (988).

ЕДИНОДРЕВЕСНЫЙ, присл. З члего дерева скисаний.

XVIII. Судини ведни, единодревесни, то есть зъ единого дерева витъсанни Літ. Вед. IV, 294 (Діар. Ок.).

ЕДИНОДРЕВНИКЪ, рм. Судно, скисане з члого дерева.

XVII. Хаганъ... море в' правдѣ окрутами наподиць з' единого дерева в'должъ сучиними (и для того аліанская діалектомъ Монозуда, то есть единодревинки называются) Тр. постн. 650 (помидкова пагінація).

ЕДИНОДУШНО, присл. Одностайно, однозгідно, однозисно.

XV. Со братома своимъ с Романомъ и съ Двдьми единодушно ко Хсоу Ву притече Ил. 594 (1175).

XVI. А иж мовит единодушно, то юж там згода едною дшею едныи умисломъ, в'съ единостайне Рук. Муз. № 513, к. 5.

ЕДИНОЗРЯЧНЫЙ, присл. Однаковий, однакового погляду, однакової думки.

XVII. (Чівкъ) в поступкахъ и походитіи своемъ не естъ единозрачный и уставичный Тит. 368 (Бв. 1646).

ЕДИНОІМСТВО, рм. Те саме ймена.

XVI. Видиши ли едином'ство: свѧтъ Господъ Богъ, и гора Сионъ свѧта есть Си. прот. Лют. 101.

ЕДИНОІМСТНЫЙ,-ІСТОТНЫЙ, присл. (пол. jednoimisty, jednoistotny). 1. Одной істоти з ким іншим, одноісний, одноістотний.

XVII. Не чловѣка то бещаетъ, але Бога Единородного Сына Его, единиістотного зъ Богом Оцем Арх. ЮЗР. I, XII, 535 (1613).—Во единого Господа Іисуса Христа... единиістотного Отцу Вопр. 13. — Вѣрють въ стую нераздѣлімую и единиістотную трьць Троїць. Зерц. 42.—Всемогуча Стад и единиістотна Троїце Бв. Вед. 164.—Самъ Духъ... анъ розностю натуры, анъ розлученемъ отъ Отца и единородного Сына не бываетъ отданъ, яко будучи сподечный, и сподистный, и единиістотный Арх. ЮЗР. I, VIII, 195 (Кн. о Вѣрѣ).—Всемогуча Стад и единиістотна Троїце Бв. Калл. 318.

2. Одностайний, спільний.

XVII. Звайдеть неомыше в' онъхъ единиістотную згоду о дѣйствіи и оуживаню Бжественныхъ седмъ Таинъ Тит. 358 (Бв. 1646).

ЕДИНОІСТОТСТВО, рм. Одноісість, одноістотність.

XVII. Кгда възвавася Дха быти отцовскаго и гновскаго, единомістство згода з'объма словами заровне впроважають О обр. 264.

ЕДИНОКА, ржс. Черница.

XVII. Ивокия: монаха, миншка, черница, або единока Бер. Лекс. 58.

ЕДИНОКРЕВНЫЙ, прикл. Що народився од тих самих батьків, однокровний.

XVIII. О брате мой единокръвный Вениамине Пам. укр. ж. I, 160 (Рк. Тесл.).

ЕДИНОМЪ, рж. Чернець.

XVII. Июк, слов: тод: в'рос: единок', або оуединеный. Пустынник розумітися можеть. Бер. Лекс. 58.—Ласка... Іисуса Христа заставала освячаючая его и прославляючая и здобичая на святими цнотами и учинками угодными Богу Богоносныхъ отцевъ, архиереевъ и іевреевъ и святобливыхъ единоковъ Копист. Пал. 838.

ЕДИНОМАТЕРНЫЙ, прикл. Що народився з одної матери. одноматрій.

XVIII. (У)видѣть брата (своего) единоматріного Вениамина Пам. укр. ж. I, 168 (Рк. Тесл.).—Единоматерня братія... въ Недруги себѣ обратиша Літ. Вел. II, 238.

ЕДИНОМЫСЛЕНО, -МЫСЛНО, присл. Однодумно, одножисно. у згоді, згідно.

XV. Лъшо жити брати единомыслево (Х. П. единомысльно) оукоупѣ Ип. 329 (1146).

XVI. Благодовляємъ ихъ... единомыслъно, и единочестно, и единоправно, правовѣрно жити въ вся вѣки Арх. ЮЗР. I, X, 71 (1591).

XVII. Единомыслно—внодушно, обще Синон. сл.-р. 24.

XVIII. Дѣло тое... единомыслно, единостайнимъ сердцемъ и умисломъ кончти зхотѣли Літ. Вел. III, 250.

ЕДИНОМЫСЛЕНЫЙ, -МЫСЛЬНЫЙ, прикл. Обнодуманий. однодумний; однодумець, сторонник.

XV. Кончакъ со единомысленными своими... много ала створи кръстяномъ Ип. 612 (1179).

XVII. Единообразный: Единомысл'ный. згодливый Бер. Лекс. 40.—Въ нашей Русской земли, и по многихъ иныхъ краинахъ св. восточной перкви въ вѣрѣ единомыслныхъ Копист. Пал. 857. —Епископи... изъ звходнымъ костеломъ единомыслные. почлены были отъ князя Некерненского Кул. Мат. I, 165 (1624). —Люциферъ зъ своими единомысл'ными зъ илагной коли прои сталъся вдымъ Гол. П. М. II, 370 (Кор. Н. 1645).—Вся чернь Днѣпрония единомыслна будеть съ чернью городовою Ак. ЗР. V, 101 (1658)

XVIII. По таковихъ всѣхъ единомыслнихъ

и единомыслнихъ вотахъ... пана Полоцкого за доживотного въ градѣ Кіевѣ обрали войта Літ. Вел. III, 549.

ЕДИНОМЫСЛНИКЪ, рж. Однодумець, сторонник.

XVII. Противъ Николаа и его единомыслниковъ О обр. 192.—Со свомии единомыслники и похлябцы Лів. Пал. 27.—Римляне... Гамадиіла... забили и его единомыслники розгнали Крон. Биб. 189.

XVIII. Барабаша з его единомыслниками забито Вел. Сказ. 35.

ЕДИНОМЫСЛНЫЙ, прикл. Див. Единомыслный.

ЕДИНОМЫСЛЬНОСТЬ, рж. Однодумство, одножистие.

XVII. Склонили срдца въ единомыслности быти Стат. Полоцк. Бр. 3.

ЕДИНОПРАВНО, присл. Рівноправно.

XVI. Благодовляємъ ихъ... единомыслъно, и единочестно, и единоправно, правовѣрно жити въ вся вѣки Арх. ЮЗР. I, X, 71 (1591).

ЕДИНОПРИРОДНЕ, присл. Одної природи.

XVII. А жебы (Въ Отць) вышушати единоприродне перкоу иѣль, жадною мърою (Апель Павелъ) нѣгде не споминаєть О обр. 263.

ЕДИНОРОДЕЦЪ, рж. Единий у родині, однак. одинець.

XVIII. Алезапъдеръ... увес' свѣтъ... побѣдилъ конемъ своимъ единородцемъ, то есть дучуфадомъ Ал. Тиш. 27.

ЕДИНОРОДНЫЙ, прикл. Одинокий у родині. одинак, одиначка.

XV. Имѧ дщерь единородную Чет. 1489 р. к. 7-б.

XVII. Единочадый: тоеж що и единородный Бер. Лекс. 40.—Иночадый: и Единородный: Единорождений, або единак ів. 59

XVIII. Едну дѣв'ку маю единородную Пам. укр. ж. I, 336 (Рк. Тесл.).

ЕДИНОРОЖЕННЫЙ, -РОЖОННЫЙ, прикл. Див. Единородный

XVII. Иночадый: и, Единородный: Единорождений, або единак Бер. Лекс. 59.—Самъ единорождений зъ нерожденою снѣтла явилься Арх. ЮЗР I, VIII. в. I, 193 (Кн. « Вѣрѣ)

ЕДИНОРОЖЕЦЪ, рж. Див. Единорожецъ.

XVII. Единорожецъ—инорогъ, единорогъ Синон. сл.-р. 24.

ЕДИНОСЛОВНЕ, -НЪ, присл. Згідно у словахъ, обностійно. обногоюисно.

XVII. Нам... единословне повѣданіи (свѣдки) | Прот. Полт. С. II, 198-6 (1688)

XVIII. Си утверждали единословиа глаголюще, ако Турки... покоя усердствуютъ Лт. Вел. I, Прил. 24.

ЕДИНОСЛОВНЫЙ, прикм. (пол. jednosłowny). Згданий у словах, одноголоский, одностайний.

XVIII. По таковыхъ всѣхъ единомыслииахъ и единословникъ потахъ... пана Подошкого за доживотнаго въ градѣ Киевѣ обрати войта Лт. Вел. III, 549.

ЕДИНОСТАЙНЕ, СТАЙНО, присл. (пол. jednostajnie). 1. Одностайно, однолико.

XIV. Жалобы на судѣхъ не бывали сужены единостайно Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XVII. Единостайно—единодушне Синон. сл.-р. 24.

2. Однорідно.

XVII. Не ижъ бы мѣль быти (Духъ Св.) зъ сына, аде абы единостайне и всенош зъ Сыномъ... причину маеть Апх. ЮЗР, I, VIII, в I. 195 (Кн. о Вѣрѣ).

ЕДИНОСТАЙНОСТЬ, ржс. (пол. jednostajność) Одностайность, одноликость, одність.

XVII. Едність—единостайность, соединеніе общика Синон. сл.-р. 24.

ЕДИНОСТАЙНЫЙ, прикм. (пол. jednostajny). 1. Одностайний, однорідний, неодмінний.

XVI. Единостайная въ бозествѣ естъ иствоѣ всѣхъ трехъ святыхъ персонъ и каждой зъособиѣ Катех. 23.

XVII. З самого долголѣтнаго и единостайного пуживанія объединилосѧ Кн. о Вѣрѣ 233.—Единостайный и непрервный худостю часогъ звичай справована и заживана Вѣтственныхъ седми Таинъ Тит. 368 (Елх. 1646).

2. Одночленій.

XVII. Ионенаж кругъ единостайный, поѣда, а не маеть явъ початку явъ конца () обр. 275.

3. Одностайний, одноликий.

XVII. З' сполной и единостайной роды... рыцерстну своему служиные и надежитые дали нагороды Рад. Він. 1412.

XVIII. Дѣло тое... единомислено, единостайнимъ сердцемъ и умисломъ кончили зхотѣли Лт. Вел. III, 254.

ЕДИНОСТАЙНЬ, присл. Дав. Единостайно.

XVI. На иѣстїе отъ всѣхъ наасъ единостайнѣ обраное Ак. ЗР. IV, 34 (1590).

ЕДИНОСТЬ, ржс. (пол. jednoposć). 1. Едність, одність, шмоцглістъ.

XV. Церкви. Косточни... отъ единости гнеслов Римскѹ церкви хнѣялася Ак. ЗР. I, 56 (1443)—Зъ онпою снетою Римскою и Все-

лиискую церковью приведена есть до единости давно пождановъ ів.

XVI. Згода и единство вѣры есть вѣльце потребна Ак. ЗР. IV, 109 (1595).—Штурмуєть на гую нашу единство и згоду церковную Отп. И. П. кл. Остр. 1051.—Абы единости съ костеломъ Рымскимъ не прешахало Антир. 721.

XVII. Троцу, которому оуменшона быти не можетъ, въ единство здучасть Кн. о Вѣрѣ, 18.—Початокъ Бгъ естъ и слово и Дхъ та же, гры суть маючи единост Гад. М. Пр. 297.

XVIII. Ажебымо завше з'едночленами були широю любовю зъ Вгомъ, и въ единости хрестіанской любы Науки парох. 22.

2. Одність, одноликость, неизторністъ.

XVI. Имя Воже Елогимъ... не личною единости, але личною многости выкладається Катех. 32.

XVII. Едину точию на днъ Лутургію на единомъ Престль долженъ естъ іереи съвершити. ся бо единость стыя Жертвы знаменаетъ едину смрть Хву Тр. П. М. 251.—Маеть разъ только на днъ служити слоужбу бжую, таа боземъ единость оферы, значитъ намъ единую смрть хву Наука іер. В.

ЕДИНОСУЩНИКЪ, рж. Хто визнає единість бозькихъ осіб, православний.

XVII. Утратили единосущникове, то есть, православніи панство Копист. Пал. 857.

ЕДИНОТНЫЙ, прикм. (пол. jednotny). Однїї природи, неодмінний.

XVII. Дхъ Стыя: единотен будучи, розмакте ласкою своею сприкуєть Ев. Калл. 262.

ЕДИНОЦТВО, -ЦТВО, -ЧСТВО, рж. (пол. jednoctwo). 1. Едність, одність, неодніння.

XV. Зъ его милостью быти у прыязни и въ единочество Ак. ЗР. I, 53 (1442).

XVI. Мы... стадо словесныхъ овецъ Христовыхъ наасъ отъ Бога поручено, до згоды и единочства кели Ак. ЗР. IV, 77 (1594).—Не хотечы зъ Римляны до единочства а згоды первое вернутисе Унія гр. 120.—Згодитися съ тими, съ которыми есмо и передъ тымъ въ единочтвѣ были Антир. 603.

XVII. Во единочтвѣ съ костеломъ католицкимъ... были Ак. ЮЗР. II, 12 (1601).

2. Чернецтво, чернецький станъ.

XVII. Иночество: единочтво, чернецтво Вер. Лекс. 58.

ЕДИНОЧАДЫЙ, прикм. (ц. сл.). Дав. Син-городній.

XV. Помыслъ господъ богъ поглати сна своєгъ единочадогъ Чет. 1489 р. к. 18.

XVII. Єдиночети: тож що и единородні
Вер. Лекс. 40.

ЄДНОЧИТИ, дс. (пол. jednosczyć). Єднати,
з'єднувати, лягти в одно.

XVI. Велебную братию... до единности све-
того Рыбъскаго костела, яко членъки наши
о Христе приймусъ, единочимъ, прылучасъ,
споявасъ и втѣлѧютъ Авт. пр. 732—733.

ЄДНОЧИТИСЯ, дс. (пол. jednosczyć sie).
Єднатися, з'єднуватися, лягтися в одно

XVI. Ганили, иже зъ Рымляни единочитися
хочеть Берест. соб. 192.

ЄДИНСТВО, рж. Одність.

XV. Мног добрих людій ис правом оумію-
чи ради оуживших и оу единствѣ води напії
бга и правду злаюч ЮРГр. № 38 (1404).

ЄДИНСТВОВАТИ, дс. На самоті перебувати.

XVI. Отречется чловѣкъ мяра и особъ
единствує Сп. Прот. Лют. 151.

ЄДИНЬ, єдиний, числ. 1. Один, єдиний.

XV. Мы вѣруемъ едину (Х. П. единому)
Ву Ип. 73 (986).

XVII. Намѣток четыри, простых три, а ко-
дніскаго подотна едина Тр. Чери. Арх.
Ком. VIII, 101 (1666).—Дав Отць небесный
всѣм едини сакрамента Єв. Реш. 8.

XVIII. Всѣхъ до єдиного казниди Вед. Сказ.
9.—(Оть сюду едини матка наша Малая Росія...
пришл... въ раздраниe и раздоеніе Літ.
Ва. II, 18.—Дукать единъ въ десять черво-
нихъ Дѣло о реп. Ак. 21.

2. Той самий, спільний.

XV. Языкъ Словѣнський бѣ имъ единъ Ип.
20 (898).—Всеволодъ же не хота того, оже са-
брата сълькоупила въ єдину мысль посла къ
Двдичема рка има ів. 312 (1142).

XVIII. О младцах дорослых сплющих в
купѣ на єдиних ложах с'ітерми своими Клим.
Вірш. 90.—Тоты были сестры собе родныи
єдиного баца і єдиной матре Пам. укр. м. I,
157 (Рк. Тесл.).

3. Якайсь, якожи.

XVI. Приходши едини оубогаа вдова оув-
рьга два п'їнєвъ Єв. Пер. 18.—И сталося
єдиного два, коли онъ виаучаль ів. 34.

XVII. Члка... назвалъ малымъ миромъ єдинъ
с филозофов' поган'скагъ Транкв. Зерц. Ез.—
Жита рвади и за диво единъ щобъ обачивъ
хто сиопъ жатый Літ. Хм. 78.—Ха... един
жидовин... зашытавъ Єв. Реш. 11-б.

XVIII. Єст тутъ едини яма глубокая Пам.
укр. м. I, 159 (Рк. Тесл.).—(Діявомъ) к'каждому
апслові так' же приходивъ... и не могъ ви
в' єдином гнѣздо свое оувити ів. II, 221 (Уч.
Єв.).

4. Один, той самий.

XVIII. Волъ... на єдинъ мѣстѣ устояти
не можетъ Укр. Госп. Пор. 68.

Єдинъ-другий, єдинъ-другъ, одинъ-другий.

XVI. Мовиши єдинъ къ другому Єв. Пор.
28.

XVII. Єдинъ другого поважати оуміти Вер.
Вірш. 78.—Єдино было живое, а другое умер-
лое Літ. Лъв. 237.—Два члки увояши въ
прковъ... единъ фарисей, а другой мытарь
Єв. Реш. 4.

XVIII. Єдин з єдним въ ласцѣ живите Клим.
Вірш. 36.—Єдиної (жонъ) было імя Лія...,
а другой было імя Рахиль Пам. укр. м. I, 157
(Рк. Тесл.).—Схожовали са снова его на
каждый день єдинъ до другого ів. 264.

Самъ єдинъ, одинъ тільки, тільки самъ, безъ
мікого.

XVII. Во особливумъ замкненю жи самъ
єдинъ Пер. иссл. и мат. 94.

ЄДЛИНА, рж. (пол. jedlina). Дерево ялина.

XVII. Єденъ з преложеныхъ... казал нама-
ловати єдину древо, ку ибу ростущую з
горы Рад. Ог. 860.

ЄДЛОВЫЙ, прикм. (пол. jedłowy). Яли-
новий.

XVII. Иани праз Гоферове дерево сосновое
албо еловое розуміють Кн. Рож. 8-б.

ЄДНАКО, єдинаково, присл. (пол. jednakoo,
jednakowo). 1. Однаково, все так само, на-
ріено.

XVII. Єдинаково ябо високостю и даєвостю
от землѣ отстоит Транкв. Зерц. 14.—Всѣхъ
тыхъ урядовъ апостоловъ своихъ святихъ за-
ровно и єдинаково быти удостоинъ, жадного надъ
ияшихъ въ нихъ не прекладаючи Конст.
Пал. 339.—Въ той (вѣрѣ) и до того часу єди-
наково статично траєть ів. 1005.—Кождого
члвка той добротливый лікарь єдинако ми-
луючи, єдинако лічить Єв. Вил. 56.—Не єди-
наково гдъ бгъ людем дает Каз. № 32, к. 14-б.—
Єдинаків бовжъ грѣхъ, єдинако караимы бывають
Єв. Калл. 8.—Тихъ літь не вси єдинако лічать
Кн. Рож. 29.

XVIII. Шо и на судѣ потвердиль тими же
єдинаково словами Хоз. Гетм. II, 190 (1706) —
Єдинаково мы оу его руках Пам. укр. м. I,
167 (Рк. Тесл.).

2. Все таки, промте.

XVII. Чюжів псы на того кто ихъ гodoует
єдинако бреюпоут Тест. Вас. 36.

XVIII. Добре смотрити єдинаково треба, лабы
тія лѣски быти коротшіи отъ ока Укр. Госп.
Пор. 60.—Літо благо было, єдинаковоже люде-
мало похъяли быти Літ. Гукл. 78.

ЕДНАКОВЫИ, прикм. (пол. jednakowy). Дис.
Еднаковыи.

XVII. Не вѣтъ еднаковыи люде Жит. Св. 302.

XVIII. Слова и способы ихъ выражениа суть рожніи и не всѣмъ еднакови Науки пашох. (пр.) д.

ЕДНАКЪ, ЕДНАКЪ ЖЕ, зл. (пол. jednak, jednakże). Однак, однаке, проме, а проме.

XVI. Еднакъ же тирори и сидонови дег'чъи будетъ соудѣниими вамъ Єв. Пер. 47.

XVII. Еднакъ—и убо Синон. сл.-р. 24.—Ты еднакъ правовѣрный христіанине вѣруй мою Кн. о Вѣрѣ 8.—Еднакъ же Гетманъ Польскій... мадся на осторожности Літ. Льв. 247.—Еднакже не зараз кончилъ Єв. Реш 14-б.—Аде еднакъ на замку немало подегло москви Літ. Сам. 145.

XVIII. Еднакъ панства и владзи бынайми не стратилъ Укр.-Р. Арх. IX, 64.—Еднакже пурожай хлѣба и сѣна быв Літ. Гукл. 80.—Еднакъ, яко въ словеснихъ людскихъ сказаніяхъ, такъ и въ лѣтописныхъ описаніяхъ усмотрѣши несогласіе, мусѣлемъ вонтити Вел. Сказ. 3

ЕДНАКЪИ, прикм. (пол. jednaki). Однаковыи, все такой самий, рієний.

XVI. Тымъ же были другіе Аллсве чимъ быв і Петръ, еднакой Поваги и моци Рук. Муз. № 513, к. 11.

XVII. Патріархове Всходніи зъ Римскимъ еписконою—еднакой и ровной чести, владзы. . быти мають Копист. Пал. 324.—Еднакіѣ бо вѣльми грѣхи, еднако караны бывають Єв. Калл. 8.—Пекло еднакую маєтъ долготу, шыроту и глубину Гал. Кл. Раз. 363.—Люб доброе, люб зло члку... серце треба мѣти еднаковъ Єв. Реш. 60.—Казала и двораномъ своимъ въ еднакихъ ходити шатахъ... яко и сама Крон. Боб. 12-б.

ЕДНАЛЪ)НЫЙ, -ННЫЙ, прикм. — яметъ, яхъ полюбовної згоди.

XVI. Пообещали, ничимъ зъеднаныи и листу своего еднаного не выступающи, а еслибы зъ насть которая сторона мала чинъ выступити, еднаныи и листу еднаного нарушити, туть маєтъ заплатить Арх. ЮЗР. VII, I, 28 (1543).—Ведѣть едналиного и дѣлчаго листу нашего всказаны были на ней тыи заруки, которые суть межи наими описаны Арх. ЮЗР. I, 121 (1546).—Которые винны будуть на листахъ господарскихъ, и на листахъ еднальныхъ, и на листахъ судовыхъ и па кожыхъ иныхъ записехъ описаны Арх. ЗР. III, 34 (1551).—Ваша Милост... передъ тымъ иже едначи (воими

оповедали и въ листы еднальные вписали Арх. Sang. VI, 43 (1559).

ЕДНАЛІТЬ обычая, полюбовно.

XVI. Што бы ихъ ми. панове а едначи наши полюбовные еднальны обычаемъ межи наими знашли, и на чомъ зоставили, то мы отъ ихъ ми. панов а приятелей и сінчоз нашихъ маси Арх. ЮЗР. VIII, VI, 16 (1553).—Я былъ з братомъ своимъ описалъ ся вгоду еднальному обычаемъ межи себе приняти ів. VIII, IV, 432 (1560).

ЕДНАНЬЕ, рж. (пол. jednacie). Чинність від «єднати»; згода, погодження.

XIV. Мы узнаваючи... межи пріятели еднаніе, чинимъ Арх. ЗР. I, 8 (1347).

XV. А такъ же на томъ еднанию ѿсми отстали пану Михайлу пятьдесятъ гравенъ ЮРГр. № 92 (1458).—А кто бы тое еднанье з нась съ обу стороны озрушишъ, туть маєтъ заплатити королю пять сотъ копъ грошей Арх. Sang. I, 79 (1482).

XVI. Ку еднаню ихъ привели Арх. Sang. III, 386 (1531).—Всякие розницы... усмирили и нась ку згоде и еднанью привели Арх. ЮЗР. VIII, IV, 381 (1535).—Они дей тыхъ пріятелей своихъ меновите въ листехъ описавыхъ, ку оному еднаню всѣхъ звести не могли, и сами ач колекъ стали, нижли дей брат мой пан Василье онове еднане розорвалъ и з ними еднаня приняти не хотелъ ів. 432 (1560).

XVII. Еднаніе—ходатайство, смиреніе Синон. сл.-р. 24.—Еднане принялъ Арх. Вор. 4 (1614).—Не бувъ въ моямъ дому помененій феско вѣльми зъ якимъ еднан'емъ Прот. Полт. С. I, 142 (1691).

ЕДНАТИ, дс. (пол. jednasć). 1. Посередині чити поміжъ кимъ, доводити до згоди, погоджувати.

XIV. Кумъ его, который же тую речь межи ими пріятелскы еднал Арх. ЗР. I, 8 (1347).

XVI. Ты бы къ намъ пословъ своихъ великихъ послалъ, которые бы могли межи вами миръ вѣчный або перемирье еднати... Будуть межи вами на обѣ сторонѣ послы ходити и миръ вѣчный еднати Арх. ЗР. II, 137 (1522).

XVII. Еднаю—ходатайствую, крошу, укропшаю, молю, смиряю, приповѣдаю, кратю. Еднаючи—смирительный Синон. сл.-р. 24.—Сталъ еднат Ивана Макаренка, поступивъши доброволно за тую всю школу коня Арх. Полт. Гор. Ур. I, 7—8 (1664).—Еднаючи, утратили тисячей шесть грошей Літ. Сам. 120.

2.—(собі кого), запохідити чиєтъ даски.

XVII. И мы благоско, просимо и сдависмо судюю милостивого пред судным дненъ О обр. 128.—Не мое (мовить) дехай еднасть, аже Господа Бога Конст. Пал. 1145.—Пріходи... Затура... еднающи мою жену за тое побыте Прот. Шолт. С. I, 22 (1674).

3. — (шому же), забудеши, забувши ко-
му же, отработши колику же в кад.

XVI. До отца патека, еднающи соби ласку
от него... посланци... послаль Отп. кл.
Остр. И. П. 409.

XVII. Несмертную тогды за то славу отъ
духовенства своего в. и. еобъ еднаешь Ак.
ЮЗР. II, 46 (1608).—Што ся за них' отправует'
великий имъ едвает' пожитокъ Тр. пости. 37.—
Дары оу Паневъ еднающи ласку людемъ Тит.
309 (Европа, 1633).

4.—єгъ памяньство, зможти до одруження.

XVI. За сына своего иншую панину в мал-
жество еднаеть Арх. ЮЗР. VIII. III, 49
(1564).

СДНАТИСЯ, дс. (пол. jednać się). Бдна-
тиса, гадитися, пригадити до згоды.

XV. Вси християнскии государеве, колько
ихъ суть и всеи стороны западу Италийскихъ
странъ, еднаются и готовятся, и хотыли бы
стояти напротивъ поганъ Ак. ЗР. I, 183
(1499).

XVII. Не долго з собою гаявают' сѧ заразъ
еднают' сѧ Гал. Кл. Рав. I, 190.

СДНАЦКИЙ, прикл. Дис. Еднацкий.

XVI. Листы еднацки под печатми... соби
есмо взали Arch. Sang. VI, 35 (1558).—На
угоду з наим вишъ еднацкимъ обычаетъ,
где ж ихъ милость павы едначи, на листе
еднацкомъ меновите описание Кн. Градск.
Лукк. 373 (1571).

СДНАЧЕ, присл. Одначе, але, яровъ.

XVIII. Хотай онъ юладъ, едначежъ умомъ
старь Ак. Муз. № 488, к. 17.

СДНАЧНЫЙ, прикл. Дис. Едначный.

XVI. Просили есмо... пановъ обидусто-
ронныхъ едначовъ нашихъ о приложение пе-
чатей Арх. ЮЗР. VII. I, 28 (1543).—Мы суды
и едначи полюбовъные, з обу-сторонъ взятые:
отъ п. Н а отъ князя Н Кн. Земск. Лукк.
№ 2094 к. 52-6 (1562).—Въ томъ листе написано,
иже мы едначи на обедне стороне дали тогъ
день Арх. ЮЗР. I, I, 176 (1583).—(Бретик—

Хреста) ходотаемъ единачем... слухаю своим
(важав) Пам. укр. и. V, 186 (Ст. Зиг. 1566).

XVII. Еднач—пострелиникъ, ходатай Синон.
сл.-р. 24. —Гды немогли менки собою зго-
дити, обирают себи за еднача албо судю
Париса Рад. Він. 907.

СДЬНО, ярисл. (пол. jedno). 1. Ти-
ки, лише, ино.

XVI. А который держати будеть едно кор-
ичу пивную, тотъ масть давати двадцать гро-
шей Ак. ЮЗР. I, 85 (1534).—Мыль дочкоу
ед'но едину Ев. Пер. 43.—Едно тол'ко въ-
роуй боудеть з'дорова ів.

XVII. Едно—точів, кроме Синон. сл.-р.
24. — Вишатко забрали, що едно было въ
замку Літ. Лъв. 256. — Не зъ иньшого чого
походит: едно з самой пыхи Фв. Реш. 5-б.—
Ничого болить недосталося ему, едно той
шмат сукна Крон. Воб. 385-б.

XVIII. Несть там иньшого, едно
воды Ак. Тиш. 90.—Щож тепер, братів, маємо
чинити? Едно мусимо плакати Пам. укр.
и. I, 315 (Рк. Тесл.).—Там тол'ко було чиста
прведеного оу Содому и Гоморъ, едно дом
Лотовъ ів. 332.

2. Як шалки, скоро, скоро ино.

XVII. Скоро едно отворять оуста, зарязь
выльгутъ с тѣли дніа Лъв. на осп. ум. 5.—
Едно скончали свою п'яснь старци, аже за-
разъ наступила музика Рад. Він. 36.

3. Однаково, а все же.

XVIII. А колко живучи едно день смерт-
ный приайдеть Кли. Вірш. 9.

СДНОДРУЖНО, ярисл. Разом, одностайно.

XVIII. Противъ непріятеля креста Господни
еднодружно ставать Літ. Вел. II, 210.

СДНОДУШНО, ярисл. Дис. Еднодушно.

XVII. По Воскресіи Хвомъ... были всѣ
Апсы еднодушно в' купъ Гал. Н. и. 14.

СДНОИСТНЫЙ, ярисл. (пол. jednoistny).
Дис. Едноистный.

XVI. Дхъ стый едноистный есть слови Рук.
Муз. № 513, к. 25.

XVII. С котрого то Оца, и Дхъ Стыи похо-
дить на Свъ едноистномъ опочиваючи Вер.
Вірш. 92.

СДНОКУПНЕ ,НО, ярисл. Куплю, разом,
укуп.

XVII. Его родичи зъяшлися всѣ единокупно
дѣлнити скарбами его Ев. Реш. 179.—Ради-
лисис еднокупне яковымъ кшталтомъ из про-
стуцьими и якъными злочинцами... вчинити
карь Ак. Вор. 97.

СДНОКУПНЫЙ, прикл. Купний, скіль-
кий.

XVII. Сполних або еднокупных грѣхов... варуйся ѿ. Реш. 213-б.

ЕДНОЛѢТНІЙ, присл. Однастійкій, одноліткій.

XVII. Даца для отишеноа своего оффіру баринка еднолѣтнаго Гал. Кн. Раз. 126.

ЕДНОЛѢТОКЪ, рм. Однастіток, однолітник рослине.

XVIII. Дубини еднолѣткы паростокъ на-
рѣзати вершковъ Млр. дом. лѣч. 33.

ЕДНОМЫСЛНИЙ, присл. Дис. Едномысль-
ственный.

XVII. Иодшній: Едномыслній: згодный
Бер. Лекс. 58.

ЕДНОМЫСЛЬНОСТЬ, рж. Дис. Едномысль-
ность

XVI. Добрую згоду и едномысльность вки-
неньемъ споровъ и сектъ рвати и псовать хотячи
Хр. Фил. Апокр. 1594.

ЕДНООКІЙ, -чныи, присл. (пол. jednooszny). Одноокий, з однімъ окомъ.

XVII. Онад невѣста вшетечница епскоповъ (обавила), же злотникъ одноокій могълъ того доказати Зб. 1693 р. к. 197-б.

XVIII. Половину свѧта одноочвый может
зрѣт' Климент Вірші. 42.

ЕДНОРАЗЪ, присл. (пол. jednogaz). Раз,
одного разу.

XVII. Едноразъ вѣру христіанску отъ столицы апостольской Константинопольской прин-
янялъ Констит. Пал. 1005.

ЕДНОРОЖЕЦЪ, рм. Басоне звіра по-
дібне до коня, з рогом на лобі.

XVII. Единорождъ: Единорожецъ, тоежъ що и Инерогъ Бер. Лекс. 40.—Жыдовъ назы-
наеть Хс, забойцовъ своихъ: лвами и единорож-
цами Гал. Кн. Раз. 466.—Единорожецъ тое
ищет до себе же рогомъ своимъ доткнувшись
вод, выгандает трутину Рад. Ог. 461.

ЕДНОРОЖОНІЙ, присл. (пол. jednogozny) Дис. Единородній.

XVII. Ска своего единорожоного Тр. постн.
22

ЕДНОСТАЙНЕ-НО, присл. (пол. jednostaj-
nie) 1. Одностайно, однозначно, разомъ.

XVI. Воевода... едностайне згодную злуу
мысль в' роспорощене приводить Отп. кн.
Устр. И. П. 402.—А иж монит единодушно, то
юж там згода едною дшею еднимъ умысломъ,
в'съ едноствине Рук. Муз. № 513. к. 5.

XVII. Там едностайне, прудко завитайте
Панег. 28.—Той обранъ быти масть на ко-
торого вси браты едностайнѣ позволят Стат.
Полоцк. Бр. 13.—Простими жъ вси его едностай-
не Рад. Ог. 919.—Тии всъ едностайно падши,

хвалу возвали Зб. 1693 р. к. 78.—Прома-
хисмо всъ едностайне оную свою чисть Ак.
Полуб. 15 (1698).

XVIII. Познанніи выковыти присягу речелю,
едностайне з начальникомъ и полковникомъ
сво(и)мъ Федоренкомъ Вел. Сказ. 81.—Якого
прикладомъ и прочимъ побудившися до тих
рѣшентаровъ едностайне склонилися Діт. Вел.
IV, 22 (Поз. 1728).

2. Одностайно, однородно.

XVII. Пытаю тебе, натура Вакад чи сун-
формътэръ, едностайне ест' во всіхъ трохъ осе-
бахъ Гал. М Пр. 287.

ЕДНОСТАЙНОСТЬ, рж. (пол. jednostajnosć). Одностайностъ.

XVII. Простота: простаство, широта, ед-
ностайность Бер. Лекс. 130.

XVIII. Утвержденно во вѣки едностайность
во всемъ заховат бы, а для разной вѣры
кровопролития не чинить Стат. 34.

ЕДНОСТАЙНЫЙ, присл. (пол. jednostajny).

1. Одностайний, однородный.

XVII. Уживанія уставъчного и едностайно-
го не мають Констит. Пал. 787.

2. Одностайний, однозначный, одноголос-
ный.

XVII. Всѣхъ оучоныхъ едностайный есть го-
лосъ Тит. 268 (П. Мог. 1632).—Хс... во въ
рассказона Оцевского, але въ доброй вѣлѣ своиен,
единостайной Оцеви и Дхови стому... на сѣтъ
пословъ Гал. М. Пр. 35.—Триумфъ немога' сѧ
отправовати безъ всего сенату сокровеніа и
единостайного пожаданіа Рад. Він. 48.—Всъ
единостайники голоси на неи воговали Рук.
Хрон. 365.

ЕДНОСТЬ, рж. (пол. jedność). Дис. Еди-
ність 1.

XVI. Вступили до братства церковнаго, и
еще же на соборѣ Верестайскомъ чрезъ листы
и послы свои пріймилъ единость и въ брат-
ствонъ нашимъ Ак. ЗР. IV, 44 (1592).—О ед-
ности костела мовитися будеть Хр. Фил.
Апокр. 1226.—Хто бы вѣчно единости и
мощніи покою перемиренъ захванокъ милости
не змчилъ Отп. кн. Остр. И. П. 430.

XVII. Едность — единостайность, соедине-
ніе, община Синод. сл.-р. 24.—Отпъ, Сынъ
и Дхъ стыі, иже повнота и единость истиности
зъ собою мають Кн. о Вѣрѣ, 9.—То есть
истинная милость и единость — заховати то,
что въ початку приказано и подано Констит.
Пал. З20.—Жаль за грѣхы и синовъ вехай
единость мають Тит. 133 (Земка, 1625).—
Армян... до единости вѣри приведи ѿ. Реш.
235.

XVIII. Тое раздвоеніе привести до перво-
бытной единости Літ. Вел. II, 18.—У залых
единствъ вѣспасенія таі, а наша единство спа-
сеть вѣрныхъ насы Іер. Мих. 267.

Быти въ единости (въ кимъ), бути з кимъ за
одно, спісно з кимъ чинити.

XVII. Спрыгнувшись люде въ божници вaaло-
вой быти въ нимъ въ единости Крон. Боб. 67-б.

Единствъ палти (въ кимъ), з'єднатися з кимъ.

XVII. Сей свѣтъ... не можетъ зъ тымъ...
свѣтомъ сполковатися и единство въ себю взяти
Св. Реш. 146-б.

Единство вчинити межи себю, якоднатися
межи себю, погодитися з себю.

XVIII. Ксены просили Вронского вчинити
межи себю единство Зап. Черн. Губ. Ст. Кон.
I, 254.

ЕДНОТА, рж. (пол. jednota). Дис. Еди-
ность 1.

XVI. Прожно теды зъ единоты съ костеломъ
Римскимъ поровнанье кондиції своеї съ кон-
дицією духовныхъ Римскихъ наши духовные
собѣ обѣщовати... мають Хр. Фил. Апокр.
1732.

XVII. Приняти до единоти церковной Рук.
Хрн. 260.

ЕДНОХОДА, рж. (пол. jednochoda) Певна
кінська гoba. коли кінь одразу ступає передньою
і задньою правою ногою і передньою і задньою
лівою ногою.

XVII. Азъкъ Латівскій до оученої Конской
єдноходы: а Греккій до прироженої ровнаст'
Тит. 74 (З Копист. 1623).

ЕДНОХОДНИКЪ, рж. (пол. jednochodnik).
Кінь, що годить «єдноходою».

XVI. Или не вѣдаешьъ, яко на тыхъ... дры-
гантахъ, ступакахъ, едноходникахъ... о жи-
вотѣ вѣчномъ мыслити—вѣмѣстити не можетъ
Ак. ЮЗР. II, 215 (И. Виш.).

XVII. Можетъ неале прировнати разумъ
Греккій до самородного ходу или до единого
нико коня, который вѣколи не ушибить и поты-
травасть еднаковъ, поки коня ставаеть Копист.
Пал. 901.

ЕДНОЧАТИ, ЕДНОЧИТИ, ос. (пол. jedno-
czysc). Дис. Едночти.

XVII. Одно то што его з Гедем Богом един-
чило Жит. Св 408-б.—Я не отдаяю, ани раз-
дѣляю, але спояю, единоту и злукаю мона-
стырь Борколабовский съ монастыроуъ памен-
скимъ Кутейинскимъ Ак. ЗР. V, 70 (1641).—
Любовь... свѣдгуетъ и единочаетъ волю члявческую
з Бжію Домецк. 56.

ЕДНОЧИТИСЯ, ос. (пол. jednochyc się). Дис.
Едночтися

XVII. З костеломъ Римскимъ единочитися не
хочено Пам. КК. I, 129 (1621).—До человѣ-
ковъ неповинныхъ мѣти любы болшой и
въ ними ся единочити Копист. Пал. 321.—До
нечистыхъ духовъ приставаетъ и зъ ними ся
единочитъ Св. Вил. 13-б.

XVIII. Для того вливается Вода съ Виномъ
абыся презъ тое значило зедночение Бга вшего
Іса Христа съ нами людми, яко единочится Вода
съ Виномъ Собр. Прип. 19.

ЕДНОЧЬСТВО, рж. (пол. jednoctwo). Дис.
Единчество.

XV. Взяли есмо прыязнь и единочество въ
нашымъ старшимъ и мильмъ прыятелемъ,
зъ великимъ княземъ Казимеромъ... и шлюбли
есмо и цѣловали (крестъ) мы сами, и памъ
рада наша, и вся наша земля, быть памъ съ
нимъ у прыязни и въ единочествѣ Ак. ЗР.
I, 60 (1447).

ЕДНУСОКЪ, рж. Дукач. жестон.

XVIII. Еднусковъ вмѣсто Дукатовъ сребро-
позлащеніихъ девять РКПЛ. 69.

ЕДНУСОЧОКЪ, рж. Здрібн. від «єднусокъ».

XVIII. Еднусочковъ сребрянихъ под фінієвъ
два РКПЛ. 69.

ЕДЫНАЧКА, рж. (пол. jedynaczka). Дис.
Единичка 1.

XVIII. Тамъ его струтила жона его и дѣв'ка
его единач'ка Пам. укр. м. I, 336 (Рк. Тесл.).

ЕДЫНАЧОКЪ, рж. Дис. Единачокъ.

XVII. Zaraz вупасzka swoho jedynaczka
szle na żołotju wodu Kron. Jerl. I, 116 (1648).

ЕДЫНЬ, числ. (пол. jedyn). Дис. Единъ.

XVII. Людъ едны Татаре выбрали, друг-
гий отъ меча погинулъ Літ. Льв. 264—265.

XVIII. На Волынью едны сѧ ошукаль не-
боракъ Клим. Вірші, 24.

ЕДЬНО, присл. Дис. Ед(ъ)но.

ЕДЬНЬЕ, рж. Ідження, ізка.

XVII. Ничого... неробити, окром того що
до едѣнїя належит Крон. Боб. 43.

ЕЖЕДЕННО, ЕЖЕДНЯ, присл. Щодня, що-
денно.

XVIII. Козаки черезъ увесъ тотъ часъ, безъ
жадного огурства и лѣности ежедня... ручай
гатили Об. Черн. 118.—Ежеденно тескнячи
що вм. добродѣйцъ горше себе тимъ дебыть-
туеть Арх. Суд. 208 (1732).

ЕЖЕЛИ, зл. (пол. jeżeli) 1. Коли, як. якщо.

XVII. Если же—ежели. ащеже Синон. сл.-
р. 24. — Ежели хочете у згодѣ зъ нами меш-
кати, чините намъ справедливость Літ. Льв.
252.

XVIII. А ежели з давнихъ онихъ писарей
славяно-козацкихъ и записалъ хто памятство-

ваний године во время их бывшое дѣяние, то записать только для себе Вел. Сказ. 2.—Ежели такъ въ томъ вола Бжад, чи хочемо, чи нехочемо вносити мусимо Науки парох. 50.

2. Чм.

XVIII. Не вѣдаю, ежели въ жизни сей тяжчайшое що есть сердцу людскому яко тое, кгда безъ пайменшой вини, бывають въ кого отемлеми власніе добра Вел. Сказ. 21.

СИТЬ, рм. Іжакъ, Erinaceus europeus.

XVII. Ежеве не даются поимати и'сомъ для остротынъ своихъ Транкв. Зерц. 37.

ЕЗДА, рж. (пол. jazda). Кіккота, кла-
мерія.

XVIII. Когда натерли на пѣхоту и коней возовихъ много побили, мусѣла и езда зъ коней вѣдати Літ. Вел. IV, 10 (Пов. 1728).

ЕЗДЕЦЪ, рм. Хто іде конемъ, іздецъ.

XVII. Втой битвѣ конь есть тѣло, а яша ездецъ и воевникъ Транкв. Зерц. 28.—Выводить коня блѣдого... на которомъ ездецъ сѣдить Транкв. II Мн. 166.

ЕЗДИТИ, дс. Іздити.

XV. Єздити въ станы къ нимъ (татаромъ) Ип. 848 (1261).

XVI. Хто альтимисы даналъ? пытайтесь: где по нихъ еждано Антир. 945.

XVII. Не допускаючи дороги старожитной ездити Прот. Полт. С. II, 14-6 (1676).

XVIII. И изъ іним значнѣйшимъ товариствомъ украинскимъ ездилъ до него Вел. Сказ. 14.

ЕЗ(Д)НЫЙ, прикм. (пол. jezdny). 1. Ужи-
ваний до ізди.

XVI. Виделъ сими.... на поля... стернь житиую и шляхъ возовъ и коней єздныхъ немалый Ж. Курб. I, 61 (1575).—Кони єздные Арх. ЮЗР. I. I. 164 (1583).—Болшеи ста коней єздныхъ ів. 279 (1590).

XVIII. Ездніе и стадніе конъ Оп. ст. Мар. II, 133 (1721).

2. Кіккота.

XVI. Людей розного народу єздныхъ болшъ пяти сотъ чоловесковъ. Арх. ЮЗР. I, I, 224 (1586).

XVII. Зъ войсковицъ пѣшиимъ и єздныимъ Рук. Хрон. 443.

XVIII. Шляхъ битїй билъ бы полтора пѣрута широкий, а возвъ порожній уступилъ бы накладному тежъ кони пѣший єздному Стат. 62-б

3. Іздецъ.

XVII. Ездный—съузникъ Синоп. сл.-р. 24.—Приехали єздници... великие и чорные Жив. Ск. 114

ЕЗЕРО, рм. (п. сл.) Озеро.

XIV. Обаногъ езера люди живутъ Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. И бъялоу бо сѧ идоуще въ кругъ при езеръ Ип. 642 (1185).

XVII. Стоявъ Іс при езери Генисаретскомъ Єв. Реш. 133.—Смерть и адъ въвержена быста въ бъзеро Отчен'юе Рад. Він. 49.

XVIII. Забрнулось глибоко въ душепагубное езеро грѣховное Літ. Вел. II, 31.

ЕЗОВИЩЕ, рм. Місце, де поставлені єзы.

XVI. Записаль єсми... селище... съ озеры, и съ затоны, и въ бобровыми гонами, и съ осетринами луками, и съ езы и съ езовиши Ак. ЮЗР. I, 45 (1512).

ЕЗУВІТСКИЙ, езуїтський, прикм. Езуїтський.

XVIII. Въ Львовѣ обрѣтається Академія Езуїтская Гр. Барск. I, 4.—Развращении бо бяху сердца ихъ отъ иоученій езуїтскихъ ів. II, 218.

ЕЗУИТА, рм. (пол. jezuit). Езуїтъ членъ воїсничого католицького чернечого ордеру, що його заложивъ Ігнат Льойола.

XVII. Сами езуїти... по жолнѣрску убравшися Наква о прот. ун. 21.

ЕЗУИТКА, рм. Здрібн. відъ «езуїтъ».

XVII. Хочай езуїтка молодый, хочай свѣтский Наука о прот. ун. 21.

ЕЗЬ, рм. Загати на річці ловити рибу, із.

XIV. На Лиснѣ єзъ и устье Ак. ЗР. I, 28 (1399).

XVI. Даль ми... и съ боры, и зъ ловы звѣринными и пташными, и зъ езы, и зъ озеры Ак. ЮЗР. I, 35 (1507).

XVII. Въ забиваню езовъ... шкоди чинити... не важається Оп. ст. Мар. II, 300 (1694).

XVIII. Позводенно... на реке Супою берегахъ и евахъ засипать греблю Арх. Мот. 150 (1742).—Когда бы кто езами рѣки портвіе застановилъ Права, 122.

ЕЛ(Л)ЕЙ, рм. (ц. си. з гр. Ελαῖον). Олія.

XVI. Елей (албо масло) хворыхъ светите и тымъ деть при крещеню цомазуете Антир. 973.

XVII. А по цѣлованіи ляєть щеноначалникъ ва оумерлого елай О обр. 117.—Самарлинъ... елеемъ и виномъ сердечне его опатрив Єв. Реш. 12.—Да дастъ ти Бгъ... вина и елея Крон. Боб. 19-б.

ЕЛЕНІЙ, прикм. відъ «елень». Оліячний.

XVII. Ругъ: яко кузѣй, баринѣй, коронѣй, еленѣй Бер. Лекс. 140.—Образъ Распятія Хре въ посередку роговъ еленихъ О обр. 14.

XVIII. Купидемъ рукавички тенієвъ обромъ опушени еленти Ди. Марк. II, 214.

СЛЕНЬ, СЛЕНЬ, рж. (ц. сл.). Оленъ. *Servus elaphus.*

XVII. Не есть прудкий елень Жит. Св. 89-б.—Петръ... шукаль, якъ едень воды, Гсда своего ід. 462-б.—Гды оугавацся на пущи за еленемъ, видѣль оу того елена крестъ искы рогами Гад. Кл. Раз. 333.—Натрафиль сам цесар едения Крон. Воб. 367.

XVIII. Рогъ едения запалить... в пивѣ давать пить Млр. дом. лѣч. 19.—Сут гадове так великие, же и едения пожирают Пам. укр. м. IV, 301 (Сок. Рк.).

СЛЕТА, р. мн. (пол. *jelito*). Дис. Елита.

XVII. Воевода росказал чотирим оправцом абы еи моцно бято абы вытали елета Жит. Св. 10.

СЛИНА, рж. Ягна.

XV. Градъ же елиною створенъ бы Ил. (Х. П.) 825 (1254).

XVII. Дерево сейим зовут то другія кедромъ або елиною Ки. Рож. 43.—Искали содомы и дерева, чимъ бы приступъ чинити и палити огорожу городовую, бо была въ едины учиненая Крон. Сое. 274.

СЛИНЬ, рж. Дис. Слина.

XV. Градъ же еданюю створенъ бы Ил. 825 (1254).

СЛИТА, р. мн. (пол. *jelita*). Нутрощи.

XVII. Елита — утроба Синоп. сд-р. 24.—Крукъ, голова въ коронахъ, новина, остоя, елита, знадъ и мечъ. воины и покоя—значать твои дѣлности къ тому набоженство Отр. Зем. 82 (1628).

СЛМУЖНА, рж. (пол. *jeźdżna* з гр. *ἐλέμποβνη*). Милостыня.

XVI. Вбогинь на слмужну давати Ак. ЮЗР. I, 76 (1529) —Абы нн церкви на шпитали и убозѣту слмужны роздала Ж. Курб. I, 255 (1585).

XVII. Миде из рукъ вашихъ слмужну приймаю Др. Ол. Ч. В. 170.

СМШАНЬ, рж. Дис. Евшанъ.

XV. Даи ему пооухати зедія именемъ емшая Ил 716 (Х. П.) (1201).

СНДЗА, рж. (пол. *jędza*). Пекельна богиня въ мітології фурія.

XVII. Евмениды, иже чс: снды пекельныи въмѣсто власонъ головныхъ оужъ мають Вер. Лекс. 268

СНЕРАЛНО, присл. Загальнно.

XVIII. Артикули... енерально сроки земскіе давать въ позвахъ шестонедельне, юмъють свою експедицію С. і Р. 13-б.

СНЕРАЛНЫЙ, присл. (пол. *generalny* з лат. *generalis*). 1. Загальній

XVII. По судѣ твоемъ страшнемъ всенародномъ, ономъ, мовлю, трибуналъ енеральному Тит. 171 (З. Колист. 1625).—Позное свое енеральное, албо повсехнове ишти могли назывиско Рад. Ог. 432.—Просити Гда Бга... абысми оглядали црство его по востанию всѣхъ енерал'номъ Шумл. Зерц. 28. — Учинивши раду енералную, албо сейль... Кракъ... обрали себѣ згодне всѣ за князя Крон. Польск. 352.—Тогороку зобралъся... соборъ... енеральный вселенный вторый Крон. Воб. 293.

XVIII. Цесарь христіянский зъ французомъ и инными монархами христіянскими иѣть прійти до енералной згоди и союза Літ. Вел. III, 428.—Бѣть постановленю на Съводѣхъ Енеральныхъ, или Соборныхъ Собр. Принп. 93.

2. Голосний, найсигний; прикладається до казов найсигних адміністраційних посад, судових інстанцій тощо.

XVII. Возный енеральний воеводства Волынскаго Арх. ЮЗР. VIII, III, 521 (1606).—Ствержений декреть от цювов судей енералних Ак. Полт. Гор. Ур. I, 3 (1669).—Подуботокъ, бунчучній енералній Ак. Полуб. 2 (1674).—Писар и намѣсник судовъ войсковыхъ енералнихъ Прот. Полт. С. II, 54-б. (1678).—З енеральной войсковой канцеляріи канцеляристъ Петрикъ уйшоль на Запороже Літ. Сам. 182.

XVIII. Засталь уже енеральний обозъ всего войска королевскаго збѣраючийся въ совокуплениі Всѧ. Сказ. 72.—Оурядъ Намѣсництва енералнаго есть судити вси справы цалыя Діецезии Собр. Принп. 72.—Доходи... на вистачане всякихъ потребностей до артилерии енеральной употребляю Уків. Дан. Апост. 61 (1729).—Вручилъ его ясневелможности грамоту о опретѣленіи маєтности старшинъ енеральной Дн. Хан. 37.

СНЕРАЛСТВО, рм. (пол. *generalstwo*). Військо під проводом генерала.

XVIII. Єще прибило з Помераніи килко енерадствъ войска шведскаго Вел. Сказ. 127.

СНЕРАЛЬ, рм. (пол. *general* з фр. *général*). 1. Військовий старшина, що командує армію.

XVII. Найдъ которимъ войскомъ старшимъ биъ ксіонже Дебалентъ енераль Літ. Сам. 180.

XVIII. Приказацъ пілно своимъ енераломъ... людъ коинскій гобирати Вел. Сказ. 121.—Чрезъ тижденъ при себѣ оного посланого енерала маюра... отправилъ потомъ честно ів.

2.—возный, голівний судовий слідчий воеводствъ либо повіту

XVI. Я Марек Варановский, енерал и воевод земський синь възнахав Арх. ЮЗР. I, VI, 108 (1594).

XVII. Военый енерал воеводства Киевского Гол. П. М. I, 547 (Виш. кн. К. 1633).—Пал. Изб. I, 12 (1640).

XVIII. Сознане возного енерала Оп. Док. 68-б.

СНЕЦЬ, рм. (пол. jeniec). *Падоменик, бранець.*

XVII. Стал'са єнцомъ в' Волошехъ Тит. 84 (П. Бер. 1623).

СНО, СНОЖЪ, присл. (пол. jeno). 1. Тільки, лише. іно.

XVI. Жаден не есть добрый ено сам Богъ Єв. Вол 63.—Нестеръ... ни ко чому неизальсь ено ж братъ его... на брата своего созналъ Ж. Курб. I, 295 (1588).—Аде будовати и рассказовати еи не позводици, ено самое братство Арх. ЮЗР. I, XI, 70 (1600).

XVII. Італійска бестія Калаврійскій Вардам'... попросту всю сиду и енергю, то есть справу Тріумпостаснаго Бозства, и вшелакую зацюност' яка, ено есть Бозской натуры, створоную быти разумом своим' заразливымъ мудроваль Тр. постн. 396.—Не о чом ином', ено о справах и поступках' вшелакихъ людскихъ, мудрец разумлючи мовит' Тит. 311 (Парам. 1634).—Не о ком іншомъ, ено о самых простачках... мовит гдъ Єв. Реш. 2.—Первая заповідь не иная, ено любити Бога Дм. Рост. 5.

XVIII. Бо не может иначай быти, ено так Пал. укр. м. I, 169 (Рк. Тесл.).—Абы тамъ жадень не входиць, ено который бы жаль дозволъя от бискупа ів. IV, 236 (Присл. Рк.).

2. Як тільки, скоро, скоро імо.

XVII. Ено са оуродила, ни о чо такъ Вга не просила. якъ о тое Рад. Уг. 636.

СНОКОЛВЕНЬ, присл. (пол. jenokolwieck). Тільки но, лише тільки.

XVII. Гдѣ ено колвекъ отстуپникъ вспоминаеть о патріарсѣ, всюды овны слова пришиваеть Копист. Пал. 723.—Все што вио колвеку збуреню того Великого Царствующого Мъста належало, з'готовляєт' Тр. постн. 658.—Всему хоброму коренемъ любовъ есть; который штоса єнокол'векъ або противить, або на згубу въ стонть, все тое отдалати от насъ оучить насъ Гдзь и отгонити Єв. Калл. 59.

СНЧАРКА, ржс. Яничарська рушниця.

XVIII. Енчарка, сребромъ оправная Мат. для общ. б. 86 (1752).

СНЧАТИ, дс. Ячти, болізно кричати.

XVIII. В котрыхъ мухахъ такъ єнчади, яко посполите к тажкой хоробѣ юж силы не маючи

єнчать люде блиско смрти будучи Пал. укр. м. IV, 240. (Присл. Рк.).

СПАРЖІЯ, ржс. (ц. сл. з гр. ἡ παρχή . Церковно-адміністративна скруга, що від зордом єпископа.

XVII. Сыни под духу послушныхъ звирхости пастырства нашего, спархии єпископии Холмъское Арх. ЮЗР. I, VI, 105-6 (1603).—Патріархове будуть отповѣдаги Вгу за спечинкое... котерє са в' ихъ спархи в'нашуют Гал. Гр. Розм. 19-б.

ЕПІСКОПІЙ, присл. *Бліскопій.*

XV. Заложи цркви оу Смоленськѣ столь Вцѣ каманду єпискуцю Ил. 250 (1101).

ЕПІСКОПІЯ, ржс. *Бліскопія спархія.*

XIV. Придати есмо к столцу єпискії холмъское ЮРГр. № 11 (1376).

XV. Владыка... будеть єпископію Мстиславскую держать Ак. ЗР. I, 58 (1443).—Ів. 103 (1483).

XVII. Сыны... спархии єпископии Холмъское Арх. ЮЗР. I, VI, 105 (1603).

XVIII. Указъ... з духовной єпискії Переяславской Арх. Суд. ц. 130.

ЕПІСКОПОВЪ, присл. від «єпископа», що належить єпископові.

XVII. Припомяну... Іоанна Коцистенского Брата Рожного єписпова Тит. 84 (Посв. П. Бер. 1623).

ЕПІСКОПЕНІЙ, присл. від «єпископа».

XVI. Митра, єпискоцка корона и тыж чепець Знз. Лекс. 102.—Можеть мети местце єпископъськое Антир. 743.

ЕПІСКОПСТВО, рм. *Сак, посада єпископа; єпископська спархія.*

XVI. Феодосий... будучи на єпископстве Володимерскомъ отъ кольконадцати леть, вже до старости пришолъ Арх. ЮЗР. I, I, 120 (1580).—Не намъ будешь сужонъ, але своимъ єпископъствомъ осудишися Антир. 817.

ЕПІСКОПСТВОВАТИ, дс. *Бути єпископом.*

XVII. Шесть лѣтъ єпископствовавши Жив. Св. 129.

ЕПІСКОПЪ, рм. (гр. ἡ πισκοπός). *Вищий ступінь єпархії в християнській церкві—духовна особа, що заряджує спархію.*

XIV. При болюбезномъ калисти єписпи холмъское ЮРГр. № 11 (1376).

XV. И рече епспть Володимеру Ил. 111 (996).

XVI. Єздиль всеми з дистомъ... єпископа Луцкого и Острозского Арх. ЮЗР. I, VI, 110 (1596).

XVII. Такового теды єпископъ... да отлучить отъ общаго братства Арх. ЮЗР. I, VI, 107 (1603).

ЕПІСКОПІЯ, ржс. *Бліскопія.*

XV. Сверши же цркъ... и створи въ нынѣ епсю Ип. 491 (1158).

XVI. Просиль васъ за то, абыкъмо ему тозъ урядъ духовный, епископство Володимерское и Верестейское, и все, што одно иу той епископыи належитъ, тому поменскому архимандриту Киевскому... дозволили Арх. ЮЗР. I, I, 120 (1580).

ЕПИСКУПТИ, ж. Дис. Епископствовати.

XV. И постави Луку епспомъ в Суздальскую землю и посла Полотьскую епискупти Ип. 630 (1183).

ЕПИСКУПЛЬ, прикм. Дис. Епископий.

XV Князь и людѣ жадаху епискупль службъ Ип. 274 (1112).

ЕПИСКУПЪ, рм. Дис. Епископъ.

XV. Сщна быс цркви... Вѣлогородским епспомъ і епспкупомъ Ростовским Ип. 199 (1089).—Мы епискупи Киевскѹ митрополии Ак. ЗР. I, 33 (1414).—Архимандрить Іосифъ, нареченый епискупъ Смоленскій ів. 136 (1494).

XVI. Феофана грека, епискупа Меклинского Арх. ЮЗР. I, I, 140 (1580).

ЕПИТЕМІЯ, рж. (гр. ἐπιτιμία). Дис. Елитоша.

XVII. Стын... ештемію великую грѣшникою каючиша назначали Гал. Гр. Розм. 3.

ЕПІТРАХІЛЬ, -ХІЛЬ, ЕПЪТРАХЕЛЬ, рм. (гр. ἐπιτραχύλιον). Церковний одяг, що носять на шиї соліщенкі під час кожної обслуги.

XVII. Епітрахел другий златоглавовий, старий Арх. ЮЗР. I, XII, 16 (1619).—Сченникъ епітрахиля заживаєть до кожної церемонії Рук. Црк. 6.—Епітрахиль значить ланцух' жеалъзный, который Хви па шию клали Гал. Кл. Раз. 461.

XVIII. Епітрахилъ празничніе паристіе РКПК. 39.—Епітрахиль з мохрами златими Дѣло о реи. Ак. 16-б.

ЕРАЛНЫЙ, прикм. Дис. Енералныи.

XVII. Той соборъ бысъ помѣстный, а не ерыйский Крон. Боб. 280-б.

ЕРЕЙ, рм. (гр. ἑρεύς). Сакщеник, пія.

XV. Не токмо простыцемъ но и мнюхомъ, и гуменомъ и ереемъ (Х. П. ереом) Ип. 552 (1172).

XVI. Не прыймуетъ... диакона и ерея и епископа Антир. 743.

XVII. Молиша насъ священный ерей Сава Петрович... и при немъ... граждане места Господарского Любецкого... жебысмо имъ... мѣти позволили въ заведанье и опатренье ихъ тую церковь Арх. ЮЗР. I, VI, 105—106 (1603).

ЕРЕЙСНЫЙ, прикм. ів. ерей.

XVI. Можетъ мети местце епископъское. ерѣское, диаконъское и подъдиаконъское Антир. 743.

ЕРЕЙСТВО, рм. Дугіаскиство, духовенство.

XVI. Светое ерейство масть быти въ девственникъ наболей, альбо съ пустынно-житей Антир. 743.

ЕРЕСНЫЙ, прикм. Дис. Геретицныи.

XVIII. В церкви стали Урмане по своему ерескому наученю спѣваютъ Псалм. Ип. Виш. 72.

ЕРЕСНИКЪ, рм. Дис. Геретицъ.

XVI. Не ведаютъ... хто ересникъ, а кто правоверный Верест. соб. 326.—Всѧ бо ересниковъ вѣра по имени ихъ зовется: Люторияни, Симонити, Мар'кюонити, Арияне, Евангелии, Саси, Евангелики Сд. прот. Лют. 51.

XVIII. Онь великий ересникъ, худыникъ, папувъ присланецъ Іер. Мих. 288.

ЕРЕСЬ, рж. (гр. ἀβρεσίς). Дис. Герес.

XV. Несторъева ересъ згорыла Чет. 1489 р. к. 50.

XVI. Надъ ишою братию свою старими церковными, съ которыхъ посподите ереси звыкли повѣставати, быль головою Отп. И. П. кл. Остр. 1095.

XVII. Ересъ: Выборъ, браве, або рота, секта, кацерство Бер. Лекс. 272.—Три тежъ были у Евреевъ ереси: Ессеи, Фаріси й Садукии Тр. пости. 11.

XVIII. Артикуль... о наказанїи въ падшихъ въ ересь или расколъ Права, 33-б.

ЕРЕТИКЪ, рм. (гр. αἱρετικός). Дис. Геретицъ.

XV. О еретиче Ип. 590 (1175).—Злыи еретиковъ злуу ересь въ светою вѣру вносили Чет. 1489 р. к. 41-б.

XVI. Оканн'иye голов'иye еретики Пам. упр. и. V, 85 (Ст. Зиз. 1596).

XVII. Еретикъ: Кацеръ, отщепенецъ и от пастыра своего и от вѣры православной. Еретици суть иже Вжіа вѣры отнюдь очуждившесѧ Бер. Лекс. 272.—Не замолчить иаго озватисѧ певстыдливый еретикъ Тит. 275 (Пр. П. Могили 1632).—Мертвими именуютъ бесурманъ, еретиковъ Св. Реш. 12.

ЕРЕТИЦНЫЙ, прикм. Дис. Геретицныи.

XVII. Такъ есть церковъ Христова правдивая, на которую штурмуютъ збориска еретицкии Коцк. Пал. 932.—Еретицкіе науки Рук. Хрон. 311.—Злость еретицкая ів. 319.

ЕРЕТИЦСТВО, -ТИЦСТВО, -ТИЧЕСТВО, рж. Дис. Геретицство.

XVI. Нисаль до цагара, еретичествомъ заражоного Лист. И. II. 985.

XVII. Презъ гвалть вдираются еретицца Копист. Пал. 932.—Ды то онъ посыпъ позъ дѣль лови затворы'са, и призва' размачка Феодора Медицеского, тымже еретицтомъ зараженного Тр. пости. 283 II.—Тогохъ року зачалося еретицство монотолицкое Крон. Воб. 341-б.

XVIII. То было еретицство того Новатія Рук. Хрон. 261.

ЕРЕТИЧКА, рж. Дис. Геретычка.

XVII. Козміана еретичка... пришла въ Іерусалимъ Ев. Реш 316.

ЕРМАНЬ, рж. (тур. агъјак). Рід зверинъо зображення.

XVI. Ермакъ утерфину чорного Ж. Курб. II. 27 (1572).

ЕРМО, рж. (бяр.). Ярмо, неболя, тягота.

XVI. Двоикимъ незмерне тяжкимъ ермомъ, лужнымъ и телеснымъ стиснены суть Антири. 735.

ЕРМОЛОЙ, рж. Церковна книга, збірник ірмосів.

XVI. Повыбирано... ермолоювъ два, свѣчи великия поставные и свѣчи малые Арх. ЮЗР. I, VI, 159-160 (1597).

ЕРМЯНЬ, рж. Дис. Ерианъ.

XVI. Ермакъ каразьевый, чирвоный, не новыи Арх. ЮЗР. VI, I, 273 (1599).

ЕРОДІС, рж. **ЕРОДІЙ**, рж. (гр. Ἑρόδος). Чапак (?)

XVI. Птахъ, зовемыи еродие Сл. прот. Лют. 155.

XVII. Еродій: Птахъ подобенъ Воціну або аспли, жєсть на воднистыхъ мястцахъ, той и орла забиваєть и заїдаєть Вер. Лекс. 272.

XVIII. Ест оу въндысихъ сторонахъ оу пущахъ единъ звѣръ чудный и див'ный, которому то имя Еродій альбо якъ тамош'ныи люде ихъ зовугъ его, бояцъ, которого то споминаєть царь Давидъ...: «Еродіево жилище» Пам. укр. и. II, 105 (Рк. Тесл.).

ЕРОДИЯКОНЬ, рж. (гр. Ἑρόδιαχος). Чернецъ діжкон. іеродіякон.

XVII. Еродияконъ Иовъ Кудицкій рукою власною Год. П. М. I, 271 (Ак. 1624).

ЕРОМОНАСКЫЙ, прикм. від «еромонаха».

XVII. Проповѣдая еще в еромонаскомъ стану будучи Диал. о пр. вѣрѣ, 315-б.

ЕРОМОНАХЪ, рж. (гр. Ἑρομόναχος). Чернецъ священик.

XVII. Еромонахъ Пиминъ рукою власною Год. П. М. I, 271 (Ак. 1624).

ЕСАЧНИСТВО, рж. (від тюрк. іазак). Становище, обов'язки того, что платить язак (податок)

XVI. В есачнистве по старому ихъ заховалъ Арх. ЮЗР. VIII, V, 12 (1536).

ЕСЕНЬ, рж. (п. сі.). Осінь.

XVII. От весеннаго часу ажъ до осени Тр. пости. 666.

ЕСЛИ, як. (пол. јесли). 1. Чи.

XVII. Якъ розумїеш отче стый, если такъ тепер бѣс преслѣдуєт нас, якъ первыхъ стыхъ отца Жит. Св. 500.—Цыталъ Ха если ты если црь іадвъ єв. Уч. 272.

Сели—альбо, чи—чи.

XVI. Если добре есть читано, альбо але Куд. Мат. I, 58 (1592).—Если суть правдиви, альбо иѣть Хр. Фыл. Апокр. 1016.

XVIII. Изъ того собѣ оуваживши, будешь значи о шашу для быдла и сївба, которая будетъ служити, если ранная альбо позная, яко ся выжей написало Пр. Госп. 9.

2. Коли, як, якщо.

XVI. Маєшъ ясный прикладъ зъ самыи Рымляновъ, еслиже коли давніе гистории и справы Рымскіе читаль Отл. кн. Остр. И. П. 1057.

XVII. Аще: если, бы. Аще же: если важды, если венце. Аще же оубо: если же венци, если жъ теды, альбо ачкоаек Вер. Лекс. 1.—Если—аще. Если же—если, аще же. Если жъ—теди, аще же Синон. сл.-р. 24.—Если... стоитъ безъ грѣха, то не передъ тобою Св. Реш. 5.—Если-би чакъ простого стану другого чака теж простого стану на смерт забилъ, теды сторона обвяженая горьдомъ иѣгъ карана быти Ак. Полт. Гор. Ур. I, 206 (1670).—А ты прошу, тут мене почекай, если есть воля и ласка твоя Лъств. 47-б.—Еслис на мене ласкавъ не шли мене до того Кров. Воб. 225.

XVIII. Если покажется тебѣ в семъ дѣль моємъ що подзорное и неправедное, то може и такъ ест Вед. Сказ. 4.—Тепер бѣс мя ратовалъ, есднѣбъс зяв Пам. укр. и. I, 160 (Рк. Тесл.).—Есть оу полѣ коній много. Если знайдемъ то поищемъ Рук. К. У. № 21, к. 7.—Если грамит... великую школу в оурожаехъ значить Пр. Госп. 5.

ЕС(С)ТВО, рж. Природа, істота.

XV. Не можно бо зрети члвкомъ ества (ества—Х. П.) англьскаго Ил. 261 (1110).—Моусю великии не возможно видѣти англскаго ества ів (Х. П.).

XVII. (Елементи) легъкого и супелъного ества Траки. Зорц. 9

ЕСТЕСТВЕННЕ-НО, присл. Природно, наукально.

XVII. Оцъ розумієть и любить ессенціа-іатерь егъ кака іатерь естественно и виновне

Гал. М. Пр. 291.—Стый сотворибося легокъ естествениѣ Кюн. Воб. 311-б.

ЕСТЕСТВЕННЫЙ, прикм. Природный, наукоуменный.

XVII. Оны свѣтлость естествен'ную, або прирожен'ную скрываютъ Транкв. Зерц. б.—Есть авторъ Даровъ не тьдко естественныхъ, але и багдти Рад. От. 123.

XVIII. Всѣмъ от нихъ естественъ, чили природнымъ способомъ родившимся Науки парох. 254.

ЕСТЕСТВО, рж. (ц. сл.). Природа, истота.

XV. И Моиси великий не возможе видѣти англьского естества Ил. 261 (1110).—Естество бо царь земныхъ подобенъ есть всакому члвку ів. 592 (1175).—Нбса бесловесное естество союще... повѣдаютъ словоу его ів. 713 (1200).

XVI. Естество, прирожднє, се нарече от еж есть Зиз. Лекс. 99.—Естество или натура ихъ (рѣчей) не гинеть Арх. ЮЗР. I, VII, 232 (1587).

XVII. Естество: Прирожднє, се нарече от еже есть, так' же власность, натура Бер. Лекс. 42.—Натура—естество, имство, имитство Синон. сл.-р. 46.—Прирожднє—естество ів. 71.—Спровожаютъ... межи створенів, нествореное естество Потышитела О обр. 260.

XVIII. Еще аерь от труповъ человѣческихъ просирадшийся не пришелъ бѣ до первобитного чистого и невредителного естества своего Вел. Сказ. 179.

ЕСТЕСТВОСЛОВИТИ, дс. (ц. сл.). Казати за естество.

XVII. И я роженіе сновсков естествословити буду и похоженіе Дха О обр. 268.

ЕСТИ, дс. Істи.

XIV. И страву всѣмъ давал и есть и пити ЮРГр. № 18 (1386—1418).

ЕСТЛИ, зл. (пол. jestli). Коли, як, якщо.

XIV. Если бы християнинъ нагаболь жида... масть ему то заплатити Ак. ЗР. I, 23 (1388).

XV. Если бы Богъ отца нашего... не выховалъ, тогда иного господаря не мѣли есте мѣти Ак. ЗР. I, 115 (1492).

ЕСТНЫЙ, прикм. Що до іжсї надежить. істинний.

XVIII. Приказалисмо виправить нашъ обозъ зъ естнімъ и питнімъ припасомъ Унів. Дан. Апост. 37.—Естнімъ и питнейнімъ вешнімъ цена не поднимана Стат. 159-159-б.

ЕСТРУБЪ, рж. Зоол. *Astur palumbarius*. Ястреб.

XVIII. іераз по Греческу варицается еструбъ

штига. всѣмъ знаемая Гр. Варск. II, 302.

ЕСТЕСТВО, рж. Дис. Ство.

XVII. Сы и Дхъ стый от отца яко от единион причини и початку естство и истность свою беруть Кн. о Вѣрѣ, 8.

ЕСЧЕ, хрыс. Ше.

XVI. А что всѣе поведает, иж суды каптуровые в духовныхъ ест знесены Арх. ЮЗР. I, VI, 102 (1594).

XVII. А есче... обещашъ се въ короткимъ часе такую жъ суму послать Гол. П. М. I 159 (Л. Ст. 1602).—Пустовсчину, до мѣста належную, есче нѣ отъ кого незаживаную Мат. Ист. ЮЗР. 19 (1696).

ЕСТЬНЬ, рж. Дис. Сенъ.

VII. Всѣ четыри части всего року: зиму весну, лѣто, осень Транкв. Зерц. 17.

XVIII. Першая четврт (міса Марца) значить весну... третая—естьнъ Пр. Госп. б.

ЕФИМЕРИЙ, рж. (гр. ἑψημέριος).

XVII. Ефимеровъ албо поиновъ при церкви своей добрыхъ цнотливыхъ и Бога боящихся ить Гол. П. М. I, 204 (Л. Кир. 1614).

ЕХАТИ, дс. Ізати.

XV. А за Днѣпръ нѣ лѣвъ бы имъ ехати Ил. 671 (1190).

XVI. Панъ Несвецкій поведиль ед же дей собе до двора да там их и гледи Кн. Гродск. Луцк. 160 (1562).—Отчогоди и самъ тамъ ехати ви не отмовляшъ Отп. кл. Остр. И. П. 34 (1598).—Тамъ ехаль тыхъ штроевати откуль тая поправа вышла Антир. 773.

XVII. Ехади возомъ з' ярмарку Кн. Мѣск. Полт. 15 (1692).

XVIII. Едучи з' стодицѣ... купилъ въ васъ за девятсот золотихъ трохъ Татариновъ Вел. Сказ. 94.

ЕХИДНА, рж. (гр. ἕχιδνα). Отруйна змія, гадюка.

XV. Живаху въ исиъ аспиды и ехидны Чет. 1489 р. к. 4.

XVI. Ехидна—ящерка Лекс. 6.

XVII. Ехидна: Ящорка зри змій. Сей авѣръ растлѣвающа рождшую и прогризающа чрево са сице глет'ся происходить на свѣт Бер. Лекс. 274.—Ехидна тоєсть яшорка Павла въ руку укусила Жит. Св. 474.

XVIII. Въ колодязі... было множество гаду, аспиди і ехидни Єв. Реш. 326-б. (1710).

ЕЧМЕНЬ, рж. Ячмінь.

XV. Ечменю семъ бочекъ Ак. ЗР. I, 137 (1494).

XVIII. На жито и на вчиинъ бываетъ раза и неполнотъ Пр. Госп. 7.

СЩЕ, СЩИ, СЩО, присл. 1. Знов, у друге, далі, крім того. ще.

XIV. А и еще даль есмы нѣзы на днѣстровѣ ЮРГр. № 2 (1349).—Што же есть наимъ вѣроно послужити иещи служити будеть ів. № 12 (1377).

XV. А еще есмы ишь дали волю Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Паки, еще зас Виз. Лекс. 104.—А еще знову дары будеть давати Ак. ЗР. I, 354 (1503).

XVII. Еще—паки, еще Синон. сл.-р. 24.—Чи разъ же я на тебе сердечне воладо предъ имъ нѣжъ што еще злов ся ставадо Суд Бож. 301.—Ци уже всѣ ци еще будемъ жиде, вилѣчати Интери. 83.—Хотачи ся в науцѣ еще большей зыпробовать Св. Реш. 11-б.

XVIII. Еще бодше его зненавидѣли Пам. укр. и. I, 158 (Рк. Тесл.).

2. Дост поки.

XV. Как еще немочень быль, такожь ему еще непоздоровѣлося Ак. ЗР. I 38 (1420).

XVII. Еще: Дотолѣ, доселѣ еще Бер. Лекс. 42.—Еще не стался—не у бысть. Еще бо вѣмъ же—же убо Синон. сл.-р. 24.—Вычовляється: ещем ся не упоравъ Св. Реш. 23—Дворъ... еще недобудованний Прот. Педт. С. II. 32 (1676).

3. Ще перед тим.

XVII. Еще здадеку обачивъ отцъ его Св. Реш. 7-б.—Еще перней нѣжъ тебе зицникавъ Филипп. виделем тебѣ ів. 19-б.

ЕВАНГЕЛИСТА, рм. Дис. Евангелиста

ЕВАНГЕЛИЦЕ, рж. Здрійн. від «евангеліс».

XVII. Мѣль завжди малоє сутгаше поль пахою Жит. Св. 394.

ЕВАНГЕЛИКЪ, рм. Дис. Евангелистъ.

XVII. Не пріымусъ и знати не хочемъ тежъ лютерановъ и евангеликовъ Коніст. Пал. 1125.

ЕВАНГЕЛИСТА, ЕВАНГЕЛИСТЬ, рм. Дис. Евангелиста.

ЕВАНГЕЛИСТОВЪ, присл. від «евангелиста».

XVII. Перевернули новокрещенци слова еудистовъ Ка. о Вѣрѣ 63.

ЕВАНГЕЛІЄ, рж. -ЛІЯ, рж. -ЛІВ, рж. Дис. Евангеліє.

ЕВАНГЕЛЬСКІЙ, присл. Дис. Евангельський.

ЕВНУХЪ, рм. Дис. Евнукъ.

ЕВРЕЙСКІЙ, присл. Дис. Еврейський.

ЕВРОПА, рж. Европа.

XVI. Турци... ворота до всеси Європи отворили Ист. о разб. Фдор. соб. 467.

XVIII. Не тидко въ свой Європѣ, но і въ даліхъ странахъ Азиятицкихъ Вел. Сказ. 18.

ЕУФИМОКЪ, рм. Дис. Евхимокъ.

XVIII. Присдано ему и войску жаловаві... Еуфиміками (талерами) Сб. лѣт. 15 (Кр. оп. Млр. 1654).

ЕУФОНІА, рж. (гр. Εὐφονία). Доброзу́ність, доброголосність.

XVII. Не трвожса евфоніа. Примступ' сна́дній масш' Тит. 309 (Еуфоніа 1633).

ЕУХАРИСТИЯ, рж. (гр. Εὐχαριστία). Голоше таїнство в христ. церкві, причастя.

XVIII. Словотое Еухаристія есть слово Греческое, и значить подаковане Собр. Прил. 18.

Ж

ЖАБА, рж. Зоол. Капі. Земноводник з ряду безголосихъ, жаби

XV. Ово ли хмия ползаху къ нему (до святого) ово ли жабы и мыши Ип. 188 (1074).

XVII. А потраки онімъ (коміккамъ) ксякій звѣръ... и мишъ, жаба, свиня Літ. Сям. 88 (1665).—Теды зараз повстали жабы без нізы и закрили всю землю стичетскую Крон. Боб. 41-б.

XVIII. Жабъ днѣ зсушишь Млр. дом. лѣч. 44.—Негай крече, ико жаби. Матеашъ Жамбарь римичикъ Іср. Мих. 241.—Еще же ядять (у Венеції) и жаби подіння Гр. Барск. I. 53.—Іди жабы наць звичай веरещати... дождъ оповѣдаюти. Іср. Госп. 14.—Взяти живу жабу ропуху Укр. Госп. Нпр. 73.

ЖАБИНЕЦЪ, рж. (пол. żabieniec). Min. Batrachites (Plin lapis colore ranas similis). Жаб'ячий камінь. камінь, що носили як амулети проти хурю.

XVI. Перстень съ каменемъ жабинцомъ Арх. ЮЗР. VI, I, 121 (1582).—Перстеній золотыхъ три оденъ с туркусомъ, другий з рубиномъ, третій з жабинцемъ Ж. Курб II, 129 (1582).—ів. I. 271 (1585).—Арх. ЮЗР. VIII, III, 445 (1585).

ЖАБКА, рж. 1. (пол. żabka). Населяє залізна клямра.

XVII. Жабок до окон церковныхъ 8 пар—грош. 20 Арх. ЮЗР. I, XI, 396 (1633).

2. Дорожня деср'яна скринька, обшита шкірою.

XVIII. Жабку на коцеса поставленную... перестакивши знаку на санѣ рушилисмо зъ оного футори Дн. Марк. II, 124.

ЖАБРАКЪ, рм. Дис. Жабракъ.

XVI. И на око видѣломъ, то же... оному жабраку... кролевскую на свое лице вкладаючому му персону—мало-ми не быдъ... подобный Отп. ка. Остр. И. П. 379.

ЖАБСКО, рж. (пол. żabko). Згрубіла форма від «жаба».

XVII. Такъ искить ст. проркъ Іосифъ: Фы на ми невозмогутъ ладти, скоро тое жабско... впущеный будт, в' оуста чвку грішному Рад. От. 1097.

ЖАБЯЧИЙ, прикл. від «жаба».

XVIII. Поки илко жабяче тепле, въ той часъ ляпше прикладоти Укр. Госп. Пор. 73.

ЖАГВА, рж. (пол. żagiew). Вот. *Fungus aridus arboris* Губка.

XVII. Вернули ей подотно, увиинувши по-таечне жагвы шлатокъ зъ огнемъ в середину того полотна Крон. Полск. 389.

ЖАГЕЛЬ, **ЖАГЕЛЬ**, рж. (пол. żagiel). Вітрово.

XVI. Вижу же ся ажъ назбыть зачалиль зъ мудров мовы... яко бачу жагля красомъства своего Отп. И. П. ка. Остр. 1059.

XVII. Самъ будучи — и корабльникъ, и стырикъ, и правитель, и жагель, и корабль Колист Пад. 44.—Вітрово Жагель, парусъ Бер. Лекс. 26.—А нешто розводачи славы жагль, мовду Тит. 82 (П. Бер. 1623).— (Корабль) котрой на противною рѣкою будучи поривалъ, веслами и жаглами быль поганый Рад. От. 255.

XVIII. Князь... пустивъ своеого коня и ровно зъ прочими спустивъ своей оваги жагль твої нефортунной філъ Літ. Вел. IV, 28 (Пов. 1628)

ЖАДАНИА, рж. Баженія, люба.

XVIII. Що тилко загорую службими руками тимъ и сихъ зъ жаданкою да и з жаданами Довг. 109.

ЖАДАНЬ, рж. Баженій, любий.

XVIII. Що тилко загорую службими руками тимъ и сихъ зъ жаданкою да и з жаданія Довг. 109.

ЖАДАНЫЙ, прикл. Баженій, що його потрібують, потрібесній.

XVII. Потребований, жадонъ Вер. Лекс. 308.

XVIII. Помагайбъ пани чи здорови жадави Довг. 95.

ЖАДАНЬЕ, рж. (пол. żądanie). 1. Проданка, долагання, вимога.

XV. И мы на вѣ жаданье тымъ княземъ и бояръмъ и слугамъ... велѣли ей служити Ак. ЗР. I, 104 (1483).

XVI. И потому у томъ манастиры учинили съмо городъ нашъ на жаданье игумена... и слугамъ нашимъ на гховане Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).—На жаданье пановъ радъ нашихъ тотъ дворъ... ему есмо дади ів. 43 (1510).— Мы, на жаданье ихъ (старцовъ), маємъ тому тую

архимандритью дати, кого они оберуть Сб. Мат. Отд. III, 18 (1522).—Бго милость за жаданемъ моимъ и сына моего маєтъ дати дѣвку Арх. ЮЗР. VIII, III, 50 (1564).

XVII. Паянь отецъ пашъ, из жаданье и причину Кородевское Все милости, наивишшое кнегини Боны... рачиль имъ дати землью пустовъскую Арх. ЮЗР. III, I, 316 (1631).— Чинимо вѣдомо... ижеиско на жадане Пановъ ремесниковъ... позволили цехъ ижти Кн. Цеху Кр. 3 (1662).—Гедъ... послал намъ архиерей на жадан'е наше Жят. Св. 381.—Каствоване давное... на жадане и упрощене... отца Генадія Прот. Поят. С. II, 3-б. (1671).

2. Баженія, прагненія.

XVII. Прагнѣнъ, жадане, пожадимвость, хуть, хтивост Вер. Лекс. 42.—З' самого жаданда змску и лакомства важалися нѣкоторыи до тоби книги приступити Тит. 216 (Служ. П. Мог. 1639).

XVIII. Ведлугъ склонности Великихъ Господаровъ нашихъ... и зъ обохъ сторонъ жаданя вѣчного покою, умислилиси и постановиди Літ. Вел. II, 116—117. Див. Жаданъ.

ЖАДАТИ, дс. (пол. żądać). 1. Дуже бажати, прагнути.

XII. Присно жадая спсения гъ бъ намъ присно призывасть мы Ноуч. Ка. 543.

XIII. А ты овчая купъди жадавши Кир. Тур. 363.

XV. Кладъ и людъ жадаху епискупъ службъ Ип. 274 (1112).—И выѣха (Мистислав) на болонъи противу имъ (князя) обои бо еще жадахутъ боя ів. 575 (1174).—Воевода присыпалъ къ начъ о томъ своихъ пословъ, жадаючи нась. абыхъо съ нимъ помирилися Ул. Мат. 177 (1499).

XVI. Жадаю, жадаю Зиз. Лекс. 99.—Натуръ чдчой дано... покарму жадати Оги. ка. Остр. И. П. 394.

XVII. Аїчу: вети жадаю Вер. Лекс. 1.— Жадаю, хочу потрібую ів. 42.—И папотомъ въ чинъ ваши милостъ будете жадати готовъ служити буду Гол. II. М. I, 162 (Л. Бад. 1606).—Щастивого звита звіше вамъ жадаю Тит. 39 (Сак. 1622).—О Хрестъ, котрого Ісаїа жадаљ Кн. Рож. 164.—Слуго добрый и кѣрный, винайди в радост Гда свого, того я цвялъм сердцемъ прияючи жадаю Рук. № 0. 40. Ч6, к. 94.—Сынъ... жадавъ себѣ пакорити ся тымъ корвячъ що скинѣ ъдят Ез. Реш. 7-б.—Ежди праѣ славы жадавъ погоржай сликово Рад. Виц. 452.—Вижу, же ваша вѣра добра и правдива и жадасть дша моя у вашу івру 36. 1693 р. к. 123.—Нерозумѣй

абы жадаль крове сна твоего Кром. Воб. 17-б.

XVIII. Много таких есть в свѣтѣ что смертей жадают Клим. Вірші, 6.—О поспѣхѣ вагъ... прилежно и пидно жадавъ Вел. Сказ. 51.—Для чего, мой милей'кій, мене оставляешь, жаль и плачь сердечку на вся дни жадаешь Пер. Укр. Лир. 41.—Бѣгъ мнѣ дасть щомъ жадаль Рук. К. У. № 21, к. 7.—Не жадай ни хыжу, нѣ винницы другого Поуч. Наг. 19.—Алехъ з Борисомъ бѣгли тамъ лѣсомъ, кого жадали, тому поклонъ дали ЦАМ. № 33, к. 19-б.

2 Просити, домагатися, симпати.

XV. А пакъ ли бы самихъ насъ нашъ милый прыятель на помочь жадаль Ак. ЗР. I, 54 (1442).—Про то жадасъ вагъ яко слугъ отца нашего вѣрныхъ... ижъбы есте памятовали на пристиги предковъ вашихъ ів. 115 (1492).

XVI. Припили и жадали насъ, абысмо имъ дали листъ ку братству Арх. ЮЗР. I, VI, 51 (1563).—Его милость напередъ насъ опекунъ жадасть Ак. ЗР. III, 207 (1577).—Братство... безчинниковъ... повинни христіански упоминати... и отиѣту от нихъ жадати Пам. КК. III, 9 (1586).—Абы есмо того оному дозволили, усиление насъ жадаль Арх. ЮЗР. VIII, V, 288 (1599).

XVII. Желаю: Зычу, прагну жадаю, также оупрѣм прошу, маюся Бер. Яекс. 42.—Взяль, султанъ Иахия Монокглія и пришли до Влохъ, жадающи помочи противко Турка Кул. Мат. I, 164 (1624).—Братия пидно причины пытали и оного (игумена) слова лагодичи жадали Арх. ЮЗР. I, XI, 109 (1634).—Прето пидно Васъ жадасъ, абысте того доглядъли Мат. Ист. ЮР. 1 (1662).—Найпаче жадай и проси собѣ у ха... вѣчныє роскоши Єз. Реш. 208.

XVIII. Жадасъ (полковникъ Жураковскій) чрезъ сей нашъ унїверсалъ, абысте... послушенство... пану сотниковъ... воадавали Мат. Вас. Вып. I, 132 (1717).—Тетера... до того не склонился, що ему Запорожци жадали Літ. Вел. II, вкл. IV.—А кто въ васъ ест охотнишай, тотъ и зараз нехай прибывасть къ намъ до компланти воинской, жадасъ и г(оспо)ду б(о)гу въ сохранисів всѣхъ васъ... поручаемъ Вел. Скла. 43.—Я по тебе не посыдац, анъ тебе жадаль Сл. о см. 18.—О полученіи же сего унївержалу... отвѣтствовать до нась немедленно жаднеу Унів. Дан. Апост. 31 (1728).

Див Жадати, Жадати.

I. ЖАДЕНЪ, ЖАДНЫЙ, прикн. Що мис жадобу, гіть, бажання

XV. Мастна... ко вдовичамъ и къ жадицамъ и ко всіхъ Ил. 915 (1288).—Жаденъ и аришка насмішній ів.

XVI. А мы уже дружина жадинъ веселік Сл. о п. Ил. 26.

XVII. Хотай един погар воды, кто дастъ жадному, платю обѣдат дати Гдѣ Бѣ Всих. Сказ. 30.—В будчи Рахиль жадна тыхъ ягодъ мовить до Ліі, дай ми тыхъ ягод Кром. Воб. 20-б.

XVIII. Годедень и воды болотной жадень Ам. Тиш. 64.—Вса ровно будут и не жадны вѣчного един оу другого, но каждый всего будет ити Пам. укр. и. IV, 298 (Рк. Тесл.).—Подте вы, благословенны вѣдъ отца моего, чомъ быдо вамъ жаль голодныхъ и жадныхъ... дѣля жесто Поуч. Наг. 11.

II. ЖАДЕНЪ, ЖАДНЫЙ, жадн. (пол. żadny). 1. Пі один, жіжкій, жіжто (в заперечн. речевн.)

XIV. Обычай имѣютъ лакомыи суды, коли... за вину... закладъ беруть не имѣющи жадиоў милости Ак. ЗР. I, 3 (1347).—Жаденъ жадѣ не иметь присягати ів. 24 (1388).

XV. Ни на жадного обмовленіе явнос или тайноз, тыхъ княжать... не будемъ казнити Ак. ЗР. I, 74 (1457).—А жаденъ мой кровный не иметь того нарушити ів. 104 (1483).

XVI. Вид' же смоу (Ісу) жаденъ не рекъ Єв. Пер. 20.—Жадный пророкъ не есть прыятель въ отчи'нѣ свои ів. 32—33.—Славгедне двое простыхъ безъ жадное оправи Гол. П. М. I, 10 (Оп. 1554).—Онъ жадного от мене права на подданнихъ моихъ вживати не хотелъ Кн. Гродск. Луцк. 94 (1562).—Не встыдаюся имени своего предъ жадныхъ на свете Отц. И. П. кн. Остр. 1049.—Тое имя Бога жадному створеню належати не можетъ Кагах. 31.

XVII. О Бѣ, кто онъ есть... агака жаднымъ способомъ о той не бедатися Тр. пости. 148.—Жаденъ... найды тѣла своего не пѣть въ нема-вищи, але свое живут и загрѣвасть Тр. П. М. 933.—Жеби жалікомъ Подолівскіи жадное перешкоды... не будо Мат. Ист. ЮР. I (1662).—Авторовъ зась жадныхъ ишихъ, у вытлученю не нашдеть Єз. Реш. 1.—Жаден въ промежку ихъ (ученикъ) не загинув ів. 71-б.—Поки бисеръ зостасть въ корю, жадной немасть чести Рад. Ог. 310.—Свѣдковъ жадныхъ на тое отъ Гришка не было Прот. Спр. Пот. 29.—Неволно козаковъ въ дому свою жадного вапитку на потребу свою держати Літ. Сам. 4.—Не пожадай ближнаго твоего жадной речи Літ. Рук. 34-б.

XVIII. Ми... ни въ чёмъ жадного не имѣсь подзору Гр. Барск. I, 32.—Аж до праздника

Покрова жадного датку... не будут давати (карабутогощи) Ки. Нос. 50.—Я чаров жадных не знаю Пим. укр. и. I, 160 (Рк. Тесл.).—Мимо въсъ жадного платежа не давано Де. Хан. 204.—Хрестесь до всѧхъ (учнів) разомъ. жадного не минючи мовиль Съми Сл. В. 20 (1772).—Безъ жадной милости Тих. № 8, к. 4.

2. *Жадиний, ужасний.*

XVII. Отдаляю самъ себе жону и дѣтей всѧхъ такъ тежъ и жаднихъ приятелей и кревнинъ моихъ Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 206 (1677).—Прирожоная есть якаясь хуть и мідость противко отчизнѣ своей жадному чоловѣкови Літ. Густ. 233.

XVIII. Жадной свасти по ковбасцѣ Кини. Прин. 214.—Жаби жаденъ козакъ свонигъ власніхъ... хуторовъ... воживаль волне и спокойне Літ. Вел. II, 228.—На томъ столпѣ Турки жадного дня кричать Пелгр. Ип. Виш. 74.

Дис. Жадинъ.

ЖАДЛИВЕ, ярисл. *Pozjedliwe*, ласо.

XVII. Сей свѣт добръ на нась годует и поит насъ, але смѣшно, жадливе и хитре Св. Реш. 445-б.

ЖАДЛИВОСТЬ, рж. (пол. *żadliwość*). Прагненіе.

XV. Мы Илія, возвода... вамиковъ нашихъ наследующи оу добротѣ обѣтии ихъ. вѣрою достойною и оставичною жадливостю Ул. Мат. 49 (1436).

XVI. Бачучи въ томъ жадливость пановъ ради ихъ милости и вашу быти слушную Ак. ЗР. III, 4 (1547).—Чиначи досить води и жадливости нашей господарской Гр. кн. Літ. 132 (1568).

ЖАДЛИВЫЙ, прикм. (пол. *żadliwy*). До щиро беретися до краси.

XVI. Тую справу, около Унії зачатую ку слушному замкови а розной и однакової мялости братской... приводити суть жадиви (панове ради) Ак. ЮЗР. I, 160 (1566).

ЖАДНЫЙ, прикм. Дис. Жадинъ.

ЖАДОСТЬ, рж. (пол. *żadosć*). 1. Дис. Жажда 2.

XVI. А такъ вжло бы панове Поляцы не имѣли твої жадости, абы тое панство ваплов милости отчизнов было унижено Ак. ЗР. II, 175 (1526).

2. Дис. Жажда 3.

XVIII. Не смотри на чужую жону и (зъ) жаду(стю) хытаяниою Поуч. Няг. 19.—«Удержи языкъ свой отъ ала и гѣло свое выть угени жадосте его» ib. 35.

ЖАЖА, рж. Дис. Жажда.

XV. Людье изнемогахоу жажею водною Ил. 95 (988).—ib. 738 (1219).

ЖАЖАТИ, дс. *Bażatni* имти.

XV. И поутишааса (Галкчане до кияя) яко дѣти ко очю, яко ичели к матцѣ, яко жажющи водамъ ко источнику Ип. 777 (1235).

ЖАЖДА, рж. (ц. сл.). 1. Жажда, жадоба, жадоба, спрага, жажда.

XVI. Жаждею имъ лучи съпраже Сл. о п. Иг. 39.

XVII. Ты... маши жажду Крон. Воб. 173-б.
2. Прагненія, баззажи.

XVII. Абы умысль твой жадным ся вѣромъ свѣцкой жажды и боязни не взруши Жит. Св. 549.—Я (каже) гды адамека того неприятеля побачу приходячого, двери душевныѣ добрыми жаждами... замыкаю Рук. № 0. 4⁰. 86. к. 65.

3. — телесная, гін, потаг, пристрастъ, жадность.

XVII. На великого Антония... наступши быт бѣсъ... поднечаючи о нем незносные жажды тѣлесныи Жив. Св. 347-б.—(Люде) тѣлесными жаждами суть заслещеніи Домецк. 19.

Дис. Жажда.

ЖАЖНЫЙ, прикм. Той, что жасить.

XVII. Венедиктъ... на... жажких крошивах точился аж до крови Жив. Св. 347-б.

Дис. Жажный, Жажныи.

ЖАЙВОРОНОКЪ, рм. Зоол. *Alanda arvensis* L. Жайворонок.

XVIII. Дарую тебѣ Убогаго моего жайворонка Сковор. 237.

ЖАКОВАНЬЕ, рж. (пол. *żakowanie*). Грабуванія.

XVIII. Хмелницкій зась надъ жакованемъ ядскаго обозу... долго бавялся Літ. Вел. IV, 29 (Пов. 1728).

ЖАКОВАТИ, дс. (пол. *żakować*). Грабувати.

XVII. Козаки... што застали, брали, жаковали и люде дренчыли били и мучили Арх. ЮЗР. III, IV, 260 (1649).—Тыс месчане... возм жаковать хотели ib. 592 (1651).—Козаки... напали вози своихъ старшихъ жаковать Літ. Сам. 76 (1663).

ЖАКОВСКІЙ, прикм. (пол. *żakowsky*). По жаковску, як II «жакъ».

XVI. Не противлюся твоїй молодости... бо съ жакъ и по жаковску пишешъ Отп. И. П. кл. Остр. 1115.

I. **ЖАНЬ**, рм. (пол. *żak*). Дис. Жакование.

XVIII. Ляхи... все оставивши Козакомъ из жакъ... сами дацей умкнули Літ. Гр. 55.—Принужденъ Рустичъ оставя свое войско козакамъ... и весь обозъ на жакъ з муру спустится Кр. Оп. Мдр. 291.

II. **ЖАНЬ**. рм (пол. *żak*) 1. Учень, школяр.

XVI. Тщадиый, стараючися, и тыж судей, жакъ Зиз. Лекс. 108.—Се подобель быти оныхъ комедийныи жакомъ Отц. И. П. кл. Остр. 1043.—Не противлюся твоей молодости... бо съ жакъ и по жаковску пишешъ ів. 1115.

XVII. Жакъ або студентъ—тщадель, студей Синон. сл.-р. 24.

2. Дахъ, кесарикъ.

XIV. О жаку, а любо о капцамъ, который держить отчину свою Ак. ЗР. I, 3 (1347).

III. ЖАКЪ, рм. Рибне знаряддя. Гатунокъ великої стечи на вірі неводу.

XVIII. Орудия до ловли рыбъ: жаки, неводы Дало о рыб. 1 (1804).

ЖАЛДАКЪ, рм. Див. Жалдачъ.

XVIII. Жалдачокъ которые въ замку караваль содержать человекъ 10 Оп. им. Дан. Апост. 153 (1743).

ЖАЛИВА, ржс. Бот. Utica dioica. Крошка.

XVII. Того же року люде или сѣчку, жалюв Літ. Гукл. 77. Див. Жиганка.

ЖАЛИТИ, дс. Скаржитись.

XVII. Перед тым же урядомъ мѣскими стадубовскими жалиль Корѣнѣй Островскаго силь на Марьгина Колесника о побране съна Тр. Черн. Арх. Ком. X, 97 (1666).

ЖАЛИТИСЯ, дс. 1. Жалкувати, нарікати.

XV. И жалкоуса Володимирци... аще не был бы сродникъ ихъ съ ними Олександъ, то не перешли быша ни Боуга Ип. 720 (1204).

XVIII. Тажко на тое жалитися потреба,... яко много есть такихъ, котори далеко не въ такомъ разуменіи беруть вышепочашутіи слова Христовы Свяя Сл. Б. 113 (1772).

2. Плакати (по кому).

XV. Се слышавъ (про смерть Святополкову) Володимерь плакася велими и не поиде жаласи во братъ Ип. 275 (1113).

3. Мати жаль на кого на що; змишуватися.

XVI. Чого се жаль Боже Берест. соб. 282.

XVII. Чого жалася, Боже Вседержителю Вонр. 108.

XVIII. Жалася Боже, жалася Боже моїй молодости Пер. Укр. Лир. 36.—Васъ не хочу лишити безъ господаря и безъ порядку, чого жаль ся васъ бже жалую васъ и я бгъ земный, а вашъ цръ Аг. Тиш. 36.—Жал'ся Бже того мира Нам. укр. м. II, 222 (Рк. Тесл.).

4. Скаржитися.

XVIII. Хмелницкій... до коронного Гетмана київка разовъ отписалъ... на Чаплинскаго жалячися, просилъ суда Літ. Гр. 40

Див. Жаловатися

ЖАЛКОВАТИ, (на кого), дс. Мати жаль на кого, нарікати.

XVII. Забыто моего брата рудного москама Федора, шо я жалкую на стадников Ак. Полт. Гер. Ур. I, 92 (1667).—Многие наши мещанцы жалъкуючи на Курила за покражения коней Прот. Полт. С. II, 80 (1630).—(Козаки городские) нехай ни на кого не жалкуютъ Эвари. Источн. I, 363 (1692).

XVIII. Чулисмо же он (Левко) о гропи си (Ганну) питает и жалкует Прот. Полт. С. II, 246 (1702).—Не жалкуйте... на войско запорозкое за конъ Хоз. Гетм. II, 188 (1706).—Сами па себе... панове Полскіи нарѣкати и жалковати мусѣли бы Літ. Вел. I, прил. 46.—Той, кто тобъ сказавъ, не будетъ о то жалковати Полтъ. 53. Див. Жаловати.

ЖАЛО, рм. 1. Языкъ змій; бодецъ (комаз)

XVII. Стрекало: Жало, остьнь, бодецъ, острога Бер. Лекс. 157.—Скорпіонъ ядовитый, людей жаломъ своимъ колеть и оумордять Гал. Кл. Раз. 169.

XVIII. Губы двомъ замкнул, и жала ужум оукротил я гнѣвъ ихъ смирил Нам. укр. м. III, 46 (Перем. Пр.).

2. Укус.

XVII. Людам всим жала их (комаров) дивне ся стали прикри и не вытравны Жив. Св. 49-6.—Жит. Сл. 79.

XVIII. По русицку глаголю вамъ, пчела умирасть на жаль Ієр. Мих. 270.

3. Гострість, гострія.

XVII. Пришествиє Сна Бжія; діволъ по-срамочень... граховное жало притупилъ Транкв. Зерц. Дв.

XVIII. Князь, міочи охоти своей воинной жало от Крилонаса... приломленное, стратиль... смътност Вел. Сказ. 55.

ЖАЛОБА, ржс. 1. Скорга.

XIV. Узнали есьмо ижъ... жалобы на судѣхъ не бывали сужены единостально Ак. ЗР. I, 2 (1347).

XV. Не имѣи на мы въ томъ жалобы, но боудеми вси за одинъ моужъ Ип. 342 (1147).

XVI. Мы судъ высъухавъши... поводовъ стороны жалобу, а отпорнос стороны отказъ Арх. ЮЗР. VIII, IV, 217 (1534).—На жалобу умоцеваного архієпископа Полоцкого... бурнисты... повѣдили Ак. ЗР. IV, 32 (1590).

XVII. Асавул... доходил при жалобѣ гробъ утягливой Прот. Полт. С. II, 54-6. (1678).—Многи жалобу свою ярез писмо подали Крен. Боб. 302-6.

XVIII. Видричка... покляла свою на Сухомлини жалобу Прот. Полт. С. II, 306 (1701).—Слова кирловескіе... за занесенемъ... жалобъ украинскихъ... били покторени и подтверждени

Вал. Сказ. 15.—Записла жалоба до насть отъ Новгородскихъ жителей Унів. Дан. Апост. 38.

2. Право скаржиться; пізма.

XV. Къ четвертому року масть стати... а не будеть ли тогды жалобу стратить Ак. ЗР. I, 38 (1420).

XVI. Который человѣкъ сядеть на пустыни на сыротѣ кореня, тому человѣку на пять зѣль жалобы... а кто сядеть у готовый домъ и къ роснашемъ тому жалобы не маємъ давать Ак. ЮЗР. I, 79 (1531).

3. Сум, плач, туга, жаль, вираз суму.

XVI. Уныша цветы жалобою и древо стругою къ земли прѣклопило Сл. о п. Иг. 42—43.—Сътованіе, плачь, жалобы отправованье Зиз. Лекс. 106.

XVII. Жалоба, жельнь, печалованье франсманъ Бер. Лекс. 43.—Жалобу отправую—сътую Синон. сл.-р. 24.—Челомене зоставъ южъ сrogы жалобы, не псуи плачерь дна того свѣтлон оздобы Тит. 301 (Ещар. 1632).—Іовъ... на жалобу по дѣтей своихъ, разодраль шаты свои Крон. Боб. 37.

XVIII. Въ хоробахъ и въ жалобахъ въ смуткахъ потѣшаеш всѣх Укр.-Р. Арх. X, 285.—Его Царское... Величество сътуеть (что вмер Иван Алексіевич) и всѣ чини... Московского Государства имѣютъ жалобу Літ. Вел. III, 367 (1696).

4. Обрядовий вираз жалю чи смутку по смерті чий.

XVII. Сътованіе: плачь, жалобы отправованье, смутокъ, фрасунокъ Бер. Лекс. 169.—Болеславъ... скончивши рочную жалобу по отцу, оженился Крон. Полск. 365.

5. Жалобне уврання, едже; чорне обиця на вираз смутку по смерті.

XVI. Вретище плахта, жалоба, жалобный убиръ Зиз. Лекс. 96.—Недевитяне... оповѣсти пость и убралися въ жалобы Катех. а. вызп. в. 175-б.

XVII. Жалоба—вретище, власянница Синон. сл.-р. 24.—Вчера смо были в жалобѣ оуныи а сегодня в цвѣтныхъ шатахъ роскошны Єв. Вал. 96-б.—В смутную тепер онъ (дом Євенианнов) убрался жалобу Др. Ул. Ч. Б. 168.

XVIII. Балдахинъ, жалобою оббитій Даr. Хан. 73.

ЖАЛОБЛИВЕ, присл. (пол. żałobliwie). Наріканчи, із скаргою.

XVI. Кгижевский... светчиль и оповедаль ся жалобливѣ Арх. ЮЗР. I, VI, 91 (1592).

XVII. Жалобливе перед наини освѣдчалися Тр. Полт. Уч. Арх. Кюм. XIII, 67 (1678).—Іереміа. пророкъ жалобливъ писатъ: дороги

Симіїкіе подростали для того, иже не машь, кто бы ними ходилъ Літ. Рук. 41.

XVIII. Доносиль наимъ жалобливе пень Антонъ Трофимовичъ Мат. Ист. ЮР. 35 (1711).—Дорошенко... донесль о томъ жалобливе Діенлеть Керснинъ Літ. Вел. II, 134.

Дне. Жалобливе.

ЖАЛОВЛИВЫЙ, прикм. (пол. żałobliwy). 1. Що скаржиться, що позивате (на суді).

XVI. (Несвицкий) просия абы есмо... право его прочитали и его в том яко сторону жалобливую обычаем правным заховали Арх. ЮЗР. VIII, III, 58 (1568).—Пришедши передъ врядъ обоя стороны, такъ жалобливая, яко и отвориал ib. I, I, 150 (1580).—И сторона жалобливая на него неопирающи вызволила Ж. Курб. I, 303 (1588).

XVIII. Завѣдовци Опошняцкіе... тую пашню и всѣ деньги жалобливой панії Милорадовичової возвратили Журн. Дан. Апост. 63 (1728).

2. Що має в собі скаргу, оскаржний, позовний.

XVII. Противъ мене жалобливыхъ листовъ не приймуй Крон. Воб. 302-б.

Дне. Жалобный 6.

ЖАЛОБНИКЪ, рм. (пол. żałobnik). Тод, кто позивате, позовникъ.

XVI. Тотъ кто жалуетъ па кого маеть его тымъ правомъ доходити подъ котрымъ онъи, на кого жалуетъ, сѣдить, а не тымъ правомъ, подъ котрымъ самъ жалобникъ сѣдить Ак. ЮЗР. I, 95 (1538).

XVII. Аезясия... ганачи жалобники бѣ ижъ речи плонные менят на него симѣли Жив. Св. 157-б.—Тои... примовки речоные жалобники трома особами доводячи.... передъ судомъ призываи Арх. Мот. 2 (1688).

XVIII. А позванная сторона если бы ся топ гвалтовного отнятя и держаня своего топ имени... взперла... тогда тое имене або люди мають бити зараз сказани жалобнику в держаню гвалту Сб. Мат. Лівоб. Укр. 47 (1745).

ЖАЛОБНИЦА, рж. (пол. żałobnica). Просана скарга.

XVII. Сушлики тыи то есть жалобницу собѣ поданыи предъ очима єпископовъ спалило Конист. Пал. 1130.

ЖАЛОБНО, присл. Жалісно; на энак жалоби.

XVII. Голошу: Жалобно плачу Бер. Лекс. 29.

XVIII. Въ 8 часу пополуночи дано па зале новому імператору зъ 105 пушекъ; потомъ струяно помънутно жалобно Даr. Хан.?

ЖАЛОБНЫЙ, прикм. 1. Жалісний, пинай жалю.

XVII. Спѣвали Даr. и єсли жалобныи Кров. Боб. 99-б.

2. Погрібожий.

XVII. Его члеть кань имркъ: жетнастъ Васъ всѣхъ православныхъ Христане, которыи сеста на той Актъ жалобный забрмли Гав. Кл. Раз. 512.—Жектнастъ вас небожчик всѣхъ... которыи зышилися на жалобный и проводъ сей Св. Реш. 425.

3. Що сиксикъ жаль.

XVIII. Не жалобя хороба что з' плянства бывает Кдим. Вірші, 55.

4. Зробленій з тканини певного кольору або сиянду на ознаку суму; або що стосується до ознаки суму.

XVI. Вретище, плахта, жалоба, жалобный убіръ Зиз. Лекс. 96.

XVII. (Пані) кошулки жалобни крае Арх. ЮЗР. VIII, III, 505 (1604).—Мытаг... отъ поставу сукна... жалобного по грощей полтора Ак. ЗР. IV, 249 (1605).—Іоанъ... такою одеждою жалобною приодягненъ бывъ Ев. Реш. 200.—Людей мноство убравши в сукнѣ жалобны Жит. Св. 343.—Коло того жалобнаго катафалку станутъ Дм. Рост. 131 (1685).

XVIII. Два фелони жалобних Арх. ЮЗР. I, XII, 125 (1709).—Жалобное платте всей творъ монаршій сняль Дм. Марк. II, 236.—Стихарцовъ паръ жалобныхъ Ресстр Ризн. Соф. 14.

5. Що скаржису.

XVIII. Похочет ли сторона жалобная доходити, то ей колно будет Сб. Мат. Лівоб. Укр. 47 (1745).

6. Що в собі скаргу має.

XVI. На которыхъ речистрохъ оные компромисарове речи некоторые жалобные... позакренивали Ж. Курб. I, 155 (1578).—Потомъ листи... до всѣхъ влатыкъ... подавали такъ жалобныхъ. Куд. Мат. I, 59 (1592).

Див. Жалобливый 2.

ЖАЛОВАНЬЕ, рн. (ц. сл. жалованіе). 1. Дарування, надавання, шанування (нагородою).

XV. А на нотверженіе того нашего жалованья... печать пашу велѣан есмо привѣсити ЮРГр. № 74 (1437).—Ак. ЗР. I, 49 (1438).—іб. 50.—А ему насъ во чти и въ жалованьи и въ докончаныи держати іб. 77 (1459) —іб 55 (1442).

XVII. Гетманъ Хмельницкій зо всѣми полковниками... уяди великос жалованье его царскаго величества соболями Літ. Сам. 36.—От его царскаго величества прислано козакамъ жалованья конѧки золотые іб. 39.

XVIII. Гетманъ Бруховецкій... зъ великымъ жалованемъ повернулся (зъ Москви) Дм. Марк. I, 2.—Тамже дано козакамъ жалованія по конѣ Дм. Хан. 33 (1729).

2 Реч. від «жаловать».

XVII. Ань: Голосъ жалованъ Бер. Лекс. 1.—Приловѣсть тая... напоминающи зась до покуты и жалованъ за грѣхи того который... згрѣшил, Тв. пости. 22.—Теперь (на цімъ світѣ) часъ сде замъ, и вадыханю, и жалованю Ев. Кѣл. 577.

ЖАЛОВАТИ, дс. (ц. сл.). 1. (кого, чого). Мати жаль до кого, милувати, берегти.

XV. Лошади его (смерда) жалуешь, а самого чому не жалуетъ Ип 253 (1103).—Ины же на нас про то не жалоуи оже есмы оустали на рать іб. 364 (1148).

XVI. Тарацовскій не Литвы, але только сносе одной жаловать шкуры Ак. ЗР. III, 171 (1573—1574).—Поншодчи на врядъ кгродскій... передъ мене... подъстаростого Луцкого... отець Григорій, жаловать и споведацъ великообтежливе на пана Станислава Кгровскаго Арх. ЮЗР. I, VI, 60 (1574).—(Прото) жалуючи тебе... мучи тебе напоменути Отп. И. П. кл. Остр. 1053.

XVII. Я головы свои не жалую Куд. Мат. I, 31 (1604).—Стые... твъль гвоих не жаловали Ев. Реш. 22.—іб. 134—Калинпікъ тыхъ своихъ непріятелей жалуючи згиненя, сталь на мltv Жит. Св. 574-б.—Жалуючи сына отець и матка ховали его през три месци Літ. Рук. 30.—Людей военыхъ много запропастиль, которыхъ мало жаловать Літ. Сам. 170.

XVIII. Лихого кѣчого жаловать Імим. Прип. 224.—Не жалуют Іоаніфа, закаменѣлый сердца на него наючи Пам. укр. и. I. 159 (Рк. Тесл.).—Не жа(л)ую его. ань Христа того Сл. о збуру. и. 162.

2. Жалувати чого, шкодити, шкодувати; скрутись, очаджувати що.

XVII. Мы... жалуємо дати за ню (за жизнь) малого окруха хлѣба Транкв. Зерц. 83.—Людскій то чавѣкъ бо не жалуетъ людемъ хлѣба Рад. Ог. 47.—Пристоит таєръ в' Церкви Бжей... послуги пиу бгу отправовать жадного на то кошту не жалуючи Кл. Рож. 43-б.—Дорошенко... не жалуючи гетманства утратити... посыаль до Турчина Літ. Сам. 114.—Вѣдасъ, ижем я для тебе я здероя не жаловалъ Зб. 1693 р. к. 100.—(Сибѣлла) рекла: королю, купи тыхъ трое книгъ, бо будешъ потымъ того жаловать Рук. № 202, к. 183.

XVIII. Хочъ бим цѣлай лабецъ з него прошиль. не жаловав бим вас пошлювати и кедлуг приятелства уконтятовати Укр.-Р. Арх. IX, 55.—Укриватися въ дорозѣ не было чимъ, бо байбараца жалую по юсѣ мочити Гр. Барск. IV, 34.

3. Жалувати, шкодувати, бути незадоволеним з чого, за що.

XVI. Панъ воєвода... пожегналь жалуючи незгоды, и схаль до Чернавчичъ Кул. Мат. I, 71 (1596).—Книга его містъ згоды жаловати и оутѣхоти ить Отп. кл. Остр. И. П. 429.

XVII. О добрій мої агтле... остави ми ѿ, что... твоего вдохновенія и совѣту не слухаль, а найпаче от того удаляхся, чего ни въ всѣмъ сердцемъ жалую Діал. о см. 279.—А за вмстушки жаловати горко мусит Тит. 331 (Уч. Єв. 1637).—Кгда жалуем з правого серца чого, ѿто се зде стало Каз. № 32, к. 2.—Геленус... жаловалъ того, мояти же то естъ знакъ остатечный иного злого Крон. Боб. 82-б.—Всѣ невѣрны жаловат от срди грѣху своего почали Жит. Св. 160.—Канцлеръ панъ Замойскій жаловалъ того, ѿто безъ его волѣ важилися того Літ. Льв. 267.

XVIII. Чини ѿто хочень, будешъ на потумъ того жаловати Марк. IV, 223 (Л. Маз.).—Павлове поляки... не лѣтѣ теди ви того жаловати, ѿто добрій свої волѣ... утерали и погубиди Вел. Сказ. 88.—Король Польскій.. жалуючи сердечне... яко яблка алата гутченной України Літ. Вел., II, 11.—(Оувидъ) Мойсей здес дѣло людій своихъ и жаловалъ барзо Пам. укр. м. I, 254 (Рк. Тесл.).—Жаловали велими за ѿм ів. 313.—По шире жаловати потреба за прещима свома викроочности Науки парох. 43.

4. Скоржитися (на кого).

XIV. Петръ жаловалъ на Яна, ижъ ему четыри пальцы угиль у руки Ак. ЗР. I, 9 (1347).—Жаловалъ князь Бискупъ на Викгайла Пам. Год. 18 (1392).

XV. Да се єси пришелъ и сѣдиши съ своею братство на единомъ коврѣ и чemu не жалуешь до кого та обида Ил. 249 (1099).—Аже не вдасть, то не жалууете, что сѧ удѣть то вы виновати ів. 296 (1135).—I жадова (Іаяслав) на Кияни (за вбивство Ігоря) ів. 355 (1147).—Иванко... жаловалъ и позваль пан Татомира Велицког аже єму побраль... вепръ ЮРГр. № 45 (1413).—Жаловали вазъ мѣщане и дворяне и чорные люди и все посполство на бояръ Полоцкіхъ Ак. ЗР. I, 72 (1456).

XVI. Жаловала наѧ виноградничка на имя Феодосія из зятемъ своимъ Захаркою и в ишими виноградники на игумена святого Николи Пустинскаго Арх. ЮЗР. I, VI, 9 (1507).—Тотъ кто жалуешь на кого, маєтъ его тымъ правомъ доходити, подъ которыми онъ на кого жалуешь, сѣдить Ак. ЮЗР. I, 95 (1538).—Пан Янушъ Прокопович Угринов-

ский жаловалъ ведле позву своєго на пана Іліша Несвицкого Арх. ЮЗР. VIII, III, 56 (1568).—О семъ жаловали есмо на єпископа на соборѣ Ак. ЗР. IV, 43 (1592).—Дозналъ еси на суде Божомъ, на тебе жалующа Гост. И. П. 985.

XVII. Жаловалъ намъ Андрій Кондратовичъ, обыватель Кгарцковскій, на Веремѧ Богдановича, того ж села, о побране съна Тр. Черн. Арх. Ком. X, 92 (1666).—Магдалина... оплакивала грѣхи свои сама на себе жалуючи Жит. Св. 553.—Жалуюче сведоцтво тое памятнимъ заложивши яко судомъ уважишъ ѿ того своего оболгателя справедливости домовлялися Арх. Мот. 2 (1688).—Мовилъ Ламех до жонъ своихъ, жалуючи за обоз мужебойство: слухайте голосу моего Крон. Боб. 7.—Пану волно бы узяти у своего подданного и не такъ бы жаловалъ подданий его Літ. Сам. 5.

5. Убоюсти, сумчести.

XV. Да како жаль ми башеть на Ігора, тако винъ жалоую болни по Ігорѣ братъ моємъ Ил. 645 (1185).

XVI. Сѣтую, смучус, жалую, плачу Змз. Лекс. 106.—Опъ твои и жалуючи гладали есмо тебе Єв. Пер. 30.—Патріарха Іосифъ окрутное таковъ тиранство надъ своими видячи жаловалъ того непомалу Рук. Муз. № 513, к. 35.

XVII. Олга.... услышавши о смерти милого мужа своего велими по немъ жаловала Жит. св. 519.—И плакали всѣ и жаловали си (померлу дочку Іаіра) Єв. Вил. II, 142-б.—А которые померли, тыхъ упоминали, плакали, жаловали Кул. Мат. I, 82 (1603).

XVIII. Жаловала по Іоакиму мужу своему не знающи, где онъ єст Пам. укр. м. II, 67 (Рк. Тесл.).—Грѣховъ позбути можетъ літво кождій на исповѣди, если... шире жалуешь за тое, ѿто согрѣшиши, Вга образил Съмѧ Сл. В. 6 (1772).—Беру его ув опеку и науку, жалуючи сиротства его и царичиного в'дов'ства Ал. Тиш. 36.

— грѣху або за грѣхи, покутувасти за грѣхи.

XVII. За всѣ грѣхи мои срдчне жалую Тр. П. М. 551.—(Люде) не хотять каатиса, жаловати за грѣхи свои исповѣдатиса вхъ Гал. Кл. Раз. 9.—Чemu не сцовѣдалес ся грѣховъ своихъ и не жаловалес за нихъ Єв. Реш. 425-б.—Чemu неплачемъ? Чemu не жалуемъ и не рыдаємъ—за грѣхи наши Рад. Ог. 1112.—(Люде) плакали. жалуючи грѣху своего и преступления Крон. Боб. 5.

6. Дарувати, дарити (кого чим).

XIV. Слюбую и слюблю яко... служити върну быти и послушу съ тымъ со всѣмъ чи
ма жаловали ЮРГр. № 27 (1393).

XV. Я князь великий Борисъ Александро-
вичъ воленъ кого жалую кого казню Ак.
ЗР. I, 46 (1427).

XVIII. Мя великий государь... учнемъ вас
жаловать, и держат... по вашимъ правамъ и
волностямъ Вел. Сказ. 214.

— иная грамота. Дис. Грамота.

XVIII. Добра... до которихъ ми.. по висо-
чайшей жалованной грамотѣ отцу нашему...
наследники Мат. для общ. б. 66 (1749).

Дис. Жаловати.

ЖАЛОВАТИСЯ. дс. (о комъ збо чого). 1.
Жалкуати.

XVII. Прѣмна боявъмъ есть речь Бгу бра-
те, другъ о друзъ смутитися и жаловать єв. Калл. 928.

2. Нарікати.

XVIII. Печали сѧ смутити и жаловать того,
же опи в'єриныхъ сукнахъ ходили, а в'обозѣ въ
жили Пам. укр. м. III, 80 (Перем. Пр.).

3. Скаржитись.

XV. Илья видка... жаловалъ сѧ предъ кро-
лемъ на стрѣлковцѣ ЮРГр. № 53 (1422).

XVI. Мы, волость Борисовская жалуемся
на воеводу Виленского Ак. ЮЗР. I, 62 (1522).
— Человѣкъ изъ Сутѣски приехалъ дей до
мене, жалуючися, ижъ тотъ Путошинский...
казаъ чоловѣку моему, абы жиду Шлафу заплатить четырнадцать копѣй Арх. ЮЗР. III,
I, 9 (1579).

XVII. Будемъ... скаргу писати.... до Рыму
жалуючися о тое єв. Реш. 176-б.—Она (Мар'я)
безъ даня причини такъ на Деничепка жалова-
лас Прот. Полт. С. I, 256 (1674).

Дис. Жалитися 1,4.

ЖАЛОМША, рж. (пол. żałomsha). Церковна
служба по умерлихъ.

XVII. Нерозсудныи Латинникове нашто
шправуете жаломши по оумерлыхъ О обр. 128.

ЖАЛОСЛИВЕ, присл. З жalem, наріканчи.

XVII. Романъ Попенко и Мазимъ Добошъ
жалосливе скаржилис на Пархома Ки. Мѣск.
Полт. 1 (1691).

Дис. Жалобливъ, Жалосни, Жалостни.

ЖАЛОСЛИВЫЙ, присл. (пол. żałosliwy).
Смутний, в' жалю.

XVII. Кромевая... жалослива велми з того
(смерти сина) была Крон. Боб. 154-б.

XVIII. Голос чути бар'зо плачливый и
горко жалосливый Пам. укр. м. II, 139
(Рк. Тесл.).

Дис. Жалобный. Жалосный, Жалостный.

ЖАЛОСНЕ, -О, присл. 1. Сумно, жалобно.
XVI Жалосно вельми тое поведати, яко се
тамъ деядо Кул. Мат. I, 60 (1592).

XVII. Лебедь предъ смертью свою жалосно
стъваетъ Гал. Кл. Раз. 292.

XVIII. Іосифъ помѣгавши з братю жа-
лосне пошовъ въ путь Пам укр. м. I, 160.—
И стало ему жалосно на срдицу ів. 167 (Рк.
Тесл.).—Взбудило кнѧза до роспачи тое жа-
лосне донесеніе слуги (що дочка вже вмерла)
Науки царох. 96.

2. Жалкующи, скаржачись.

XVI. Жалосно поведали, ижъ дей... борт-
ного дерева сто подомице Кул. Мат. I, 62
(1592).—А ижъ не о свою только долегчость
пишемъ, але... все духовенство жалосно об-
ходить Ак. ЗР. IV, 122 (1595).

XVII. Иванъ Чуть жалосно оповедалъ нам
жал свой Ки. Мѣск. Полт. 60 (1695).

3. Прикро.

XVI. Тын принесли орацы до нихъ, жа-
лосно учинено, упорными зовучи Кул. Мат.
I, 69 (1596).

XVII. Йона... въ глубину морскую жалосне
погруженый єв. Реш. 44-б.—Мы барзо жалосно
на домъ Лукяновъ и на жену его, же они
в'ѣдаючи о тихъ грошахъ нѣкому не оповѣ-
щали Прот. Полт. С. II, 68 (1689).

XVIII. И не такъ намъ есть жалосно на
пановъ... яко на ихъ старостокъ Літ. Вел.
I, прил. 45.

Дис. Жалобливъ, Жалобни, Жалостни.

ЖАЛОСНИКЪ, рм. Той, що судує за чи-
мось, що покутує гріги свої.

XVII. Рече жалосникъ: Не внийди въ судъ со
рабомъ твоимъ, гспди єв. Реш. 445.

ЖАЛОСНЫЙ, присл. 1. Смутний, жалоб-
ний, що збуджує жаль.

XVI. Придалисмы при томъ въ напоминанье,
абы тыхъ такихъ намъ жалосныхъ поступковъ...
занехалъ Арх. ЮЗР. I, 1, 523 (1596).—Тыхъ
самыхъ... обнялъ нестерпимый и велики жалос-
ный со слезами крвкъ і стогана плаче Рук.
Муз. № 513, к. 1.—Отп. кл. Остр. И. П. 393.

XVII. Кгмінь... волать морчи: и голосомъ
барзо жалоснымъ заводчи Пастырь,
якого троудно поткти Бер. Вірш. 89.—
Южъ смутніе и жалосніе часы пречь теперь
некай уступаютъ Рук. № 0. 4°, 86 к. 96.—
Віршъ на жалосный погребъ засланого родоца
Петра Конашевича Сагайдачного Тит. 37
(В. Сак. 1622).—Өдного днѧ Пречстамъ два
бца была жалосна, же Ха сна своего не
огладала Гал. Н. и. 12.—Всъ... которые зо-
бралисся на той актъ жалосный єв. Реш.

426-б. — Рахил будучи жалосна безплоду Крон. Боб. 20-б.

XVIII. Промовъ, серденко, хоч слово едино, нехай жалосный смутокъ идеть мимо Пер. Укр. Лир. 11.—Где приклоню главу мою, кого упрошу? единъ к тебѣ глас мой, Боже, жалосный вношу Укр.-Р. Арх. IX, 193.—Теди я жалосинъ на тое уболѣвающи сердце... мусклемъ старатися о способъ таинъ чревъ который... привилея до рукъ моихъ приняти Вел. Сказ. 19.—Царь Дарий персійскій пише листы плачливые и жалосные Ал. Тыш. 46.

2. Бідалашній, що треба пожаліти.

XVII. Оубогій, жалосний, мізерный Бер. Лекс. 11.—Сибіль Фригій... была... стара, срода, жалосна Рук. № 202, к. 184.

3. Жалібний, що до жалоби жалесичъ.

XVIII. Шати жалоснів из себе скидай Укр.-Р. Арх. IX, 60.

4. Що має жаль на кого; що позиває на судъ).

XVII. Мареа... сама единица... потравки з' кухн'я на столъ носачи спрацюала; якобы жалосною будучи на Марию, заволастъ до Ха Спітеля Рад. Ог. 531.—(Пелагия) наимичку свою, а дочьку власную жалосного отда... застrelila Рѣш. Полт. Полк. С. 59 (1689).—Іванъ, будучи того жалосинъ, же они повтъкали... просилъ, aby его сев оповедане... было до попартя справы до книгъ записано Акт. Старод. кн. 95.—Зоставъши жалосны, усиловали доходити того проданного... кргунту ів. 110. Дис. Жалобниий. Жалобный.

ЖАЛОСТЕНЬ, ЖАЛОСТНЫЙ, прикм. (п. сж. жалостныи). Дис. Жалосны.

XVI. Обличивши то патріарха... везми быль жалостен', иже ся даль увести исцоровыми словами Ист. о разб. Флор. соб. 438.

XVII. Над описавши оу пророковъ ламенты, шир'ши и болші вапшиоу, и жалостн'шую пукажю притчу плачу Ліх. ва осп. ум. 1.—Зъ вимъ се ве могли сторговати для его высокой пены и неаднословности, съ чого (ланове) были барзо жалостни Арх. ЮЗР. I, XI, 141 (1641).—Жалостен быц о своимъ нещастю Ал. Печ. 174.—Цареве и монархове... галасомъ ведце жалостными... восплачутъся Ев. Реш. 13-б.—Протестантъ будучи велими жалостенъ, такъ нобою, яко и зневаги, жадаль ураду Прот. спр. пот. 126.

XVIII. По погребеніи жалоствъ... Богдана Хмельницкого Літ. Гр. 15б.—Извѣстивши я въ представлени... епископа Бѣлорусского жалостенъ осьмъ въ томъ велими Літ. Вед. III, 567.—Пошли... при жалостныхъ играхъ на гобояхъ Діар. Хав. 74.

Жалостныи чого быти, за ща, жалкуеми.

XVIII. Архиерей Гурка жалостенъ за то, что я къ нему доселъ не писать Да. Марк. II, 5.

ЖАЛОСТИВЪ, ЖАЛОСТИВЫЙ, прикм. (п. сл. жалостивънъ). Дис. Жалосны.

XVI. Я слышечи о таковомъ безчиніи... естемъ съ того непомалу жалостивъ Ак. ЗР. IV, 39 (1591).—Король... будучы съ того барзо жалостивый и ображоный не хочет того стерпѣти Антир. 657.

ЖАЛОСТИНЕ-О, присл. Дис. Жалосне 1.

XV. Поиде Тельбоуга в Лахы и Алгоуи с нимъ вси кнѧзи а Володимѣра воротиша назадъ, ваны быс жалостно зѣти на въ видачи его бодна соуна Ил. 898—899 (1287).

XVIII. Якое поношеніе... жалостно и встыдно от хана Подякомъ терпѣти приходило Вел. Сказ. 84.—Всъ жалостне играли Діэр. Хан. 16.—Играно на гобояхъ жалостно ів. 73.

ЖАЛОСТНЫЙ, прикм. Дис. Жалостель.

ЖАЛОСТЬ, рж. 1. Скорга.

XV. Даниль же... послав Якова столника своего с великою жалостью ко Доброславоу гла к пимъ кнѧзь вашъ азъ осьмъ повеления моего не творите землю грабите Ил. 789 (1240).

XVIII. Отъ Якова писмо получилемъ зъ жалостию на тестя своего писанное Дв. Марк. I, 203.—Туживъ, гуакъ жалостию голубъ на бучинѣ Пер. Мат. I, I, 287.

2 Жаль, смуток, горе.

XV. Жона его Анна двѣ жалости жаловала и два плачи плацала Чет. 1489 р. к. 14-б.—Зъ Божьес воли сталася наимъ такая пригода и жалость: отца нашого, а брата твоего Казимира короля въ животъ не стало Ак. ЗР. I, 118 (1492).

XVI. Ови тежъ схали назадъ зъ великою жалостью Куд. Мат. I, 70 (1596).—Сердца отъ жалости и стогнаній падаются Отп. кн. Остр. И. П. 404.

XVII. Сѣжу царицею и не естемъ вдовою, и жалости не обачу Копист. Пал. 815.—Часъ, музо, жалость вършовъ смутныхъ отмѣнити Тит. 301 (Евхар. 1632).—Гаїнагусъ не хотячи на жалост того дитяти смотрѣти росказадъ... занести до лѣса Крон. Боб. 153-б.

XVIII. Чиню ревокацию зъ такою сердечною жалостию Арх. Мот. 23 (1716).—Рахил оумерла, за которую то была Іаковъ оу великой жалости Пам. укр. и. I, 158 (Рк. Тесл.).—Розодравъ на собѣ одѣна свое из жалости ів. 265 (Рк. Тесл.).—Младенцы были оу великой жалости будучи бу неволи ів. 315.

3. Несмієність, болжкть.

XV. И великии Бъ вложивъ жалость велику оу Половцѣ и страхъ нападе яа иа и трепетъ въ лицѣ Русъкыи вои Иш. 264 (1103).

XVI. Спала князю умъ похоти и жалость ему знаменіе застути искусити Дону великаго Сл. о п. Иг. 6.

ЖАЛОЩИ, р. мн. *Туга, смуток, жало.*

XVII. Ничить трава жалошами, а древо с тугою къ земли преклонилось Сл. о п. Иг. 18—19.

ЖАЛУДЬ, рм. (ч. žalud). *Дим. Жалудь.*

XVIII. Жалудь албо жиръ лышинъ шавумъ са приходить з'страсти Урб. 68.

ЖАЛЬ, рм. 1. *Смуток, горе, скорбота.*

XVII. Княжата, панята и все рыцерство суть тое надѣи ижъ ваша милость... ку жалю ихъ того ве рапити чинити, яко панъ хрестянскій, а справедливый Ак. ЮЗР. I, 91 (1538).—Писала... пани Марина Михайловна Гулевича жалуючи великого жалю и надвы своимъ на маложонка своего пана Михайла Ак. ЮЗР. VIII, III, 47 (1563).—Тотъ же имъ отповедаль, ижъ того зъ жалемъ и со клопотомъ уживете Кул. Мат. I, 69 (1596).

XVIII. Жаль—жалость, болѣнь, риданіе, рекность Синон. сл.-р. 24.—Царь... з величкого жалю... упал у хоробу Жит. Св. 510.—Іаиръ до Ха пришедши... смутку и жалю попозбыл Ев. Вил. II, 143.—Анъна з жалемъ неутолимымъ прекладала скаргу Прот. Полт. С. II, 108 (1683).—О Нбо, и зем'ле, слаце, мсцъ, и звѣзды помер'кните а допоможьте мню жалю моего Жит. Св. 1678 р. к. 91-б.—(Люде) за жалемъ великимъ.. служити малженству... не хотѣли Крон. Боб. 5.

XIX. Жаль въ серденку, що тя невыдаю Рук. К. У. № 21, к. 24 (1721).—Тогда зъло болѣзновахъ сердцемъ и отъ великаго жалю скорбяхъ дозвѣла на сопутника своего Іустинн Гр. Барск. I, 90.—Жалъ ми есть великій на моемъ серцу Ал. Тиш. 45.—За смѣхомъ жаль наступає Богога. 255.

Жаль за грѣхи, покута.

XVII. Жаль за грѣхи и сповѣдь, нехай съюность мають Тит. 133 (Земка, 1625).—Слезы... походят зъ жалю за грѣхи исповненые Ев. Реш. 18-б.—Покута засъ тры в собѣ части замыкает, жаль за грѣхи, сцовѣл и досить очищне Гал. М. Пр. 269.—Кто покутується за грѣхи свои, повиненъ мѣти скруху срдчную, жаль и плать Гал. Гр. Розм.

XVIII. Еще ты въ(и)нина за тое, жесь слезы не точила, жалю не чинила за грѣхи (душа) Укр.-Р. Арх. X, 247.—Скруха то есть жаль за грѣхи Собр. Приш. 35.

Жаль на совѣти, кактъя.

XVIII. Тое (що Христосъ за ділъ нихъ зробивъ) когда помышлять грешницы, безмерно будуть мучитися жалемъ на совѣти Сѣмъ Сл. Б. 63 (1772).

2. *Образа, криєда, нарікання, яч.*

XVI. Князъ... оповедающи жалъ свою, котора ся стала от врядника Arch. Sang. VII, 24 (1558).—Передо мною... панъ... оповедаль жаль и кровиду свою Арх. ЮЗР. I, I, 339 (1593).—Также и наши начальники православное вѣры добре ся размысливши, ач ве без великого жалю мусъли то вчинити К. Р. н. 263.—Духовное право было зъ великимъ жалемъ, ижъ мають скати весь соборъ до его кор. мл. Кул. Мат. I, 60 (1593).—Што онаа наперша на свѣтѣ страху и жалю полнаа згода Отп. И. П. кл. Остр. 386.

XVII. То не с хоти очинил, але з жалю, и милостью зневоленъ боудучи Лѣк. на осп. ум. 28.—Герасимъ Крамаръ... внесль жаль свой, або рапей скаргу пред судъ воїсковые на Миниту Милашенъка Ак. Полт. Гор. Ур. I, 4 (1669).—Настя Юрчиха... повѣдала намъ жалъ свой и ускаржалася на Пилица Прот. Полт. С. II, 14 (1683).—Макаръ... дитя его (Семена)... придавиль юльцами, за який жаль ударилъ его... разъ одинъ Прот. спр. пот. 140.—Оришка Илчипорка... з братомъ своимъ... плачливый свой жалъ предложили Ка. Мѣск. Полт. 20 (1692).—Ижъ его з нѣкакого... жалю вдарыль Акт. Старод. кн. 17.

XVIII. О дщи моя, дщи злая! Что се ти зробила? кости моя и мене жива въ гробъ вложила, смишевашь зъ землею, жалемъ покрываешь Нов. Бокк. 296.—Я тилю жалъ мой тяжкий въ обидѣ и безчестии ми от Чаплинскаго заданой... предлагаю тутъ въ(а)дней возможности, и прошу велце, даби ... прими... Чаплинскому не разоряти... дому моему Вал. Сказ. 24.—И такъ быль Яковъ оу великому фрасунку и жалю Пам. укр. и. I, 161 (Рк. Тесл.).—Он из жалю исхватилъ свой мечъ... и хотель ему голову отрубати Тих. № 11, к. 30-б.—Для чего, мой милен'кій, мене оставляешь, жаль и плачь серден'ку на вся дни жадаешь Пер. Укр. Лир. 41.

3. *Въ змач. прислівника: а). шкода.*

XV. Намъ жаль штия стола Иш. 163 (1069).—А коли о томъ тобъ, брату нашему, на насъ жаль видѣло и мы тобъ тое исправили Ак. ЗР. I, 205 (1500).

XVI. Игоръ цѣлъ заворочасть; жаль бо ему миша брата Всеводода Сл. о п. Иг. 18.—Жаль бы ся того милый Боже, абы рада вашои

иности... къ таковому званиемъ статью своихъ иѣли приходили Ак. ЮЗР. I, 95 (1538).

XVII. Ми жею голодныхъ дѣтей твоихъ Жит. Св. 535-б.—Мітъ того жаль жею добродѣлъ моего... образъ Каз. № 32 к. 12.—Кролевна познавши же юдова оѣст, рекла: жалъ дитинъ сеи мій Кров. Боб. 39.—Если того яко нарихдей не вѣдимъши выражу тобѣ такую зеленость, иже тобѣ будетъ жалъ того, же ес мене коли обрадишь Рук. № 0. 49. 86, к. 55.

XVIII. Красно есть где гулати понад цвѣти лѣтати жаль ии ии помидати Рук. К. У. № 21, к. 27.—Сму было жалъ (Госифа) Пан. укр. и. I, 159 (Рк. Тесл.).—Жалъ ему за Лосиной, бо его любиль велии ів. 163.—Жаль ии того великии Вірші різдв. 144.—Подте вы благословленыи вѣдъ отца моего, чомъ было вѣдъ жаль голодныхъ и жадныхъ... дѣля мене Поуч. Наг. 11.

6). — на ните, прикро, исприсло.

XV. Како жаль ии башть на Игора тако вѣдъ жалою болини по Игорѣ братъ моя Ил. 645 (1185).

XVII. Клинови жалъ стало на жопу Семенову, ии въ ден по свое добро не присыпала та въ ночи Ак. Полт. Гор. Ур. I, 55 (1665).—І мнѣ, Ивану, на то за жаль, што онъ Лаврѣтъ сѧко возилъ до килка разъ, і не едно слово отказуетъ на мое пытане, першымъ разомъ вѣдъшъ, што свое ораль, въ другое поїдѣль, же купилъ въ куркови Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, (1666—1697).

Дис. Жаль, Жалъ.

ЖАЛЬНЫЕ, рж. Жаль, смуток.

XVII. Церковь хва облюбенца... есть въ жалью двоюмъ; первое, яко женихъ са не вразъ приходитъ... Повторе заса въскорѣби пребывать, и въ гоненю Траянъ. Зорц. 53.

ЖАЛЬТИ, дс. 1. Мати жаль, горе, смуток.

XVII. Ти еси Сердозидецъ, Творче мой и Пане, зришъ, яко жальствъ сердце мое безъ-престане Суд Бож. 298.

2. Шкодостин.

XVIII. Якого представления (смерти царя) Гетманъ жаль, писаль... до... архієпископа Черніговского Літ. Вел. III, 367.—И не всуе Поляки, жальющи утрати України оной, тогобочю, рабинъ свѧта Польского въ своихъ університетахъ и наридаху и провозглашаю Вел. Сказ. 3.

ЖАЛЬТИСЯ, дс. 1. Скорбится.

XVIII. Хмелницкій... до Коронного Гетмана килка разовъ отпись... на Чаплинскаго жальчися, просилъ суда Літ. Гр. 40—41.

2. Мати жаль; какодуши.

XVIII. Жальса. Боже твой пращи Свѧти Сл. В. 1772 р. к. 329.

ЖАРАТОКЪ, рж. Жар, жаркий огіль з вогнемъ.

XVII. Топазіонъ жалтый, а ідерко въ немъ посердку чирвоно якъ жаротокъ Рук. Хрон. 167. Дис. Жаратокъ, Жаратокъ.

ЖАРИСТЫЙ, прыкм. Жаркий, остистий, жалюзий.

XVII. Законник... казалъ собѣ уголю барею жаристого принести Вс. Реш. 232.—Симеон... въ голыи руки жаристого угол'я назбиралъ Жит. Св. 549-б.—Матка... обачила его (сына) стоячого межи огнемъ жаристымъ Кром. Боб. 326.

ЖАРИТИСЯ, дс. Разжалотись, згорятись.

XVI. Въ чомъ далай, абыся то не жарило, кану Богу съ плачомъ и съ испитвами оффровавшися, конецъ удалали есмо Ак. ЗР. IV, 150 (1596).

ЖАРКОСТЬ, рж. Гарячість.

XVII. Тут Жаркость Карбуакула горячности Вжей, коли (Петр) простер руку налече мечъ свой Рад. Ог. 185.—Аще не занчнадъ ж то жаркость была ів. 645.

ЖАРКИЙ, прыкм. 1. Дис. Жаристый.

XVI. Цвѣть красы и оутяхи хрістанскомъ жаркимъ огнемъ оусыхаль Ист. о разб. Флор. соб. 1 (стдр.).

2. Пекучий, душний.

XVIII. Сей день быль... велии жаркий Дн. Марк. III, 37.

ЖАРЛИВО, прыса. (пол. żarliwie). Гарячо, щиро.

XVIII. Остророгъ любо жарливо одоевался виворочуючи тое, же мы Хановъ не обывали... явчого Літ. Вел. IV, 74 (Пов. 1728).

ЖАРЛИВОСТЬ, рж. (пол. żarliwośc). Гарячість; щирість, щирість.

XVII. Кана: жарливост аб(о) нарѣкане Бер. Лекс. 285.—(Хс Маркіава) правозбрійшого цара вѣбудиль жарливость Ка. о Варѣ, 133.—З' великос жарливости ку хлагъ Вжой и пынности о спсенін дѣль своихъ Стат. Помощк. Вр. 20.

XVIII. Нашъ бенефантъ такимъ яснѣсть слави украшенiemъ грѣсть его жарливость ко размноженю вѣри святой Літ. Вел. III, 248.—Король Польский з любви покоя и жарливости ку нему (королю Шведскому) королевства Шведскаго... уступить Вел. Сказ. 248.

Дис. Жарливость.

ЖАРЛИВЫЙ, прыкм. (пол. żarliwy). 1. Дис. Жаристый.

XVII. Пресвятыхъ Таній принятіе... от... каждого человѣка, яко огонь жарливый...

выгоняется духа нечистого Арх. ЮЗР. I, VIII, 288 (Кн. о Вѣрѣ).

2. **Щирій, жалкий.**

XVIII. Князь жарливый до гнѣву завяши причину ихъ (козаківъ) стать поражати Лт. Вел. IV, 19 (Пов. 1728).

ЖАРЛОКЪ, рм. (пол. żarłok). Жеретій, немажера.

XVII. Ласкосрѣдъ... гортанобѣсецъ, жарлок—Бер. Лекс. 69-70.—Синон. сл.-р. 24.—Не треба избывати чрева грубого... то есть, не треба быти жарлокомъ Рад. Ог. 311.—Злым на злоб давшъ (милостию) яко венцъ другіи дают блазномъ жарлокомъ Кн. Рож. 155-б.

Дис. Жарлогъ.

ЖАРЛОЦТВО, рж. (пол. żałoctwo). Немажир.

XVII. (Ведвідъ)... за побудкою жарлоцтва, запалившисѧ гнѣвомъ... весь медъ кипачій... стравиль Рад. Ог. 1028.—Голова обжирства, шляпства, жарлоцтва Дм. Рост. 104.

ЖАРОВНЯ, рж. Залізний прилад, щоб готовати на жару.

XVIII. За дѣвъ желязные жаровни данъ 1 р. 10 к. Дн. Хан. 27.

ЖАРТЛИВЫЙ, прикм. Дис. Жартливый.

XVI. Жартливый Лекс. 8.

XVII. Жартливый—кощунникъ, смѣхоторца Синон. сл.-р. 24.

ЖАРТОВАНЬЕ, рж. (пол. żartowanie). Чинність від «жартованія».

XVII. Радостоторство: Кощунство, жартоване Бер. Лекс. 134.—Много ест прикладов жартования того свѣцкого з людей глупых Каз. № 32, к. 122.

ЖАРТОВАТИ, дс. (пол. żartować). Стройти жарти; глузувати.

XVI. Кощунствую, жартью Зис. Лекс. 101.—Кгдышъ з Богомъ жартовать Арх. ЮЗР. I, VII, 234 (1587).—Бо то (неприбытіе на звѣзды) ве съ своимъ братомъ жартовать Ак. ЗР. IV, 93 (1595).—Страшливая речь есть въ Богомъ жартовать Лист И. П. 1031.

XVII. Кощунствую: жартую, трефную Бер. Лекс. 67.—Теды Семенъ... сталя за мною играт и жартовал Прот. Полт. С. I, 19-б (1673).—Воротная повѣдила старшей иж здоровое дитя приносячи жартовать з нас хотыла (показуючи що дитина хвора) Жит. Св. 569-б.—З' Богомъ жартовать оу вѣри о немъ бѣняющія зле, а еще горше съблазны иным слабым подавати Сб. ЮР. 86 (1679).

XVIII. Жартуй, жартуй да не смысли Клии. Прип. 213.—Одна чата татарская... веселимъ сердцемъ нѣби жартуючи подъ самий обозъ королевский вторгнула Вел. Сказ. 82.—Покижъ

такъ будемъ з' Богомъ жартовать? Съм. Сл. В. 30 (1772).

Дис. Жартовать.

ЖАРТОВЛИВЫЙ, прикм. (пол. żartowliwy). Що любить жартовать.

XVI. Зис. Лекс. 101.

XVII. Кощунникъ: блазень, жартовливый Бер. Лекс. 67.—Поточный засъ грѣхъ слова жартовливые албо смѣхоторвные Гал. Гр. Розм. 9.

XVIII. Заховай завше пристойность и по-мѣркованіе въ словахъ жартовливыхъ Полт. 52.

Дис. Жартливый, Жартовникъ.

ЖАРТОВНЕ, прикм. Жартунокъ, в жарте.

XVII. Радостоторвнѣ: жартовне Бер. Лекс. 134.

I. **ЖАРТОВНИКЪ**, рм. (пол. żartownik). Той зто жартую.

XVII. Кущунникъ: Трефнуючій: то есть Блазень, Жартовникъ Гол. П. М. II, 211 (Поуч. Жел. 1642).

II. **ЖАРТОВНИКЪ**, рм. Дис. Жартовникъ.

XVII. Запова у жартовника Пам. КК. II, 118 (1627).

ЖАРТОВНЫЙ, прикм. (пол. żartowny). На жарт зробленій, склонній.

XVII. Жартовни рѣчи—шуточны, радостворная Синон. сл.-р. 24.—Коли дівол за-конника ѿ справы доброй отведеть... зеразъ оучинить его дворянъ, жартовныхъ Домецк. 103.

ЖАРТОВНЯ, рж. Жартунокъ.

XVI. «Смотрі! якихъ жартовней... іть» (Приміка) Аятир. 775.

ЖАРТУНЪ, рм. Той, зто жартую.

XVII. Я гратъ цудаоземскій и золотай нотъмъи а жартун вшлененскій Вірні воскр. II, 35.

ЖАРТЬ, рм. (пол. żart). 1. Річ илюзія, сміз.

XVII. Смѣхоторство: жартъ Бер. Лекс. 152.—Тицьмъ, безъ жарту, речы статечныи ib. 175.—Жартъ легкомислый и въ мысли Смотр. Каз. 43.—Отправивши справы свои, вмѣсто жартовъ непотребныхъ книги абы читаны были Пам. КК. I—II, 32 (1623).—Жона Пунтофрыя... хотячи Іосифа грѣхомъ заразити мыслила ... смѣшки жарты и слова вшетечнимъ скълоняючи срдце его ку собѣ Крон. Боб. 25-б.

XVIII. З жарту и бѣда часомъ бувасть Клии. Прип. 215.—Бо юж оусъ жили починають дрижати,—любой коло нась не жарти Сл. о збур. п. 148.—Дѣточки... домъмаетъ, иж то з ними жарти маютъ Пам. укр. и. II, 144 (Тух. Рк.).—Ваценко... не вѣдаю, если з жарту, чили з гнѣву почал бити обухомъ Прот. Полт. С. III, 173-б (1794).—Дѣти, которымъ

ся под той часъ родять... в изнанцѣ кохають ся и жарты любить Пр. Госп. 6.

Жартогъ, въ жартъ, на жартъ, жартуючи.

XVII. Смѣхомъ, люд' жартомъ боягдающій Бер. Лекс. 226.—Речеть на него Богуришкій, яко бы на жартѣ, же его масть въ шкатулѣ Копист. Пад. 1061.—Игумена на жартъ рече до оной дочки Жит. Св. 566-б.—Не жартомъ то мовлю, страхъ мя здоймуетъ Диар. Фил. 86.—Тот густ Харковскій... жартомъ узял сани у Дудничияхъ гостей бывших на вести Ак. Полт. Гор. Ур. I, 70 (1666).

XVIII. Непрожаое неддик пророчество в жарль было Стефаново, же з тих лотриков козаковъ иѣла бити волная рѣчь поснодита Вол. Сказ. 186.

Жарти строити, жартуювати.

XVII. Въ томъ дому жарты строили Гал. Кл. Раз. I, 156.—Вси сподне братія мають постерегати, абы никто розмовъ и жартовъ похожихъ строити не смѣль Стат. Полоцк. Бр. 8.

XVIII. У вечеру Комаровскій зъ Коленскими и Джуземъ смѣшніе строиди жарти Ди. Марк. I, 188

Въ жартъ, за жартъ мати, обернути, повернути, приймати, разумѣти, любишиися, приймати як жартъ.

XVI. То подобно, хоть правда, въ жартъ собѣ обрнуль Хр. Фил. Апокр. 1302.

XVII. Такъ же и вѣтъ грѣхи твои, о которыхъ еси перѣй не мисгиль, аиъ ихъ за грѣхъ себѣ причитай. и овше за жартъ и за смѣхъ разумѣль себѣ, тамъ въ єдномъ часѣ все покажется Діал. о см. 268—269.—Скоро-и приходъ до корчмы, жартуючи вѣридем паличкою шинкарку, що шинкарка въ жарти вѣ принялши, мовила Ак. Полт. Гор. Ур. II, 111 (1671).—Отцъ... мусъль за жартъ привати Крон. Боб. 156.—Хочай якого знатчного козака забили или чловѣка, то тое въ жартъ поверено Літ. Сам. 77.—Пославъ Дороженко въ жалобою до цара турецкого, але тое повернула въ жартъ нѣкого вѣ вернули ів. 108.—(Ты душа) казаня и исповѣдь за жартъ себѣ мала Суд. Бож. 302.

XVIII. Предъ вимъ самыи (мужем) юж будутъ жону займот': въ ему треба тое тогда за жартъ приймат' Клім. Вірап. 81.—Іновъ за жартъ приймат' Клім. Прим. 269.

2. **Глазуваць, глаз.**

XVI. Кощунство, жартъ Зиз. Лекс. 101.

XVII. Глаз': Подражане, смѣхъ, жартъ Бер. Лекс. 28.—Кощунство, жартъ, блазенство ів 67.—Грѣхи нечестій: чужоложство, содомство, малакія, жарти и смѣхи у тебя бывали

Діал. о см. 272.—Маешь ся научити... абысь Имені Бжого па жарты и смѣхи необорачаль Год. П. М. II, 464 (Кор. Н. 1645).—Нѣ па жарты якіе бѣсовские... не важився его (Христа) имені вспомянуть Еп. Реш. 94-б.

XVIII. (Человѣкъ) тую добродѣть Вжую зважаючи, власне жартъ чинить съ Бга Науки парох. 9.—Вистерѣгайтесь... овихъ горшащихъ плюсней, негодивыхъ жартовъ ів. 43.

Жарти строити з него, жартомъ торгувати, насмѣхатися, глазувасти.

XVII. Погане... жарти з него (Копона) строили Жив. Св. 7-б.—Ты смѣль... жарти з мене строит ів. 296.—Марк... з вими (балвохвалцами) жартомъ торгуючи, а з нихъ ся насмѣхаючи Жит. Св. 99-б.

ЖАРЬ, рж. 1. Смека, висока температура похитря.

XVI. А лето великий жарь быль, жито, яри, трава... все погорело Кул. Мат. I, 52 (1583)

XVII. Огнь твой и жарь ипъ охолоду чинять Жит. Св. 601-б.

2. **Жарке вугіля.**

XVIII. (Азресть) смажить на легкомъ жару Разв. марц. 640.—Пану за холявы жарь сыпать будемъ Мір. Пасп. Кр. 41 (1724).—Взятъ цвѣты положитъ на жарь Мір. дом. лѣч. 43.—Варить на жару, чтобъ только въ огнь легкомъ варилось Дл. Марк. II, 6.

3. **Підвищення температури у людяхъ, що виглядає її горобішевий спин, гарячка.**

XVIII. Весь день лежаъ въ жару великомъ Да. Марк. I, 57.

ЖАСНУТИСЯ, дс. Зякаться.

XVII. Не вонтило теды, же ся ачей па то жаснетъ и васъ понехаетъ Ак. ЮЗР. II, 30 (1604).

ЖАТВА, рж. Жнива.

XVI. Остав'те рости обое въкоупъ ажъ до жат'ви, а въ час жатвы рекоу жен'шомъ: выторъгните црвѣтѣ плевелы Ев. Цер. 15.

XVII. Часть собрания вина постигнет часъ жатвы Крон. Боб. 53.

ЖАТИ, дс. Стискати серпомъ.

XVI. Мають тіє люди два дни у недѣлі... служити... съ косою а съ топоромъ або жать Ак. ЮЗР I, 79 (1531).

XVII. Великое множества ярицы на поляхъ неожиданые, такъ же и колы жатые снегомъ нозаметала метелица Кул. Мат. I, 77 (1601).—Хто жнет плату свою берет Еп. Реш. 62-б.—Приказадъ... челяди... Висъ, абы сї (Руфи) не боронили жати Крон. Боб. 71.—Хто тутъ

посиєт, то и жати в пристломъ вѣдъ будеть єв. Вид. 146-б.

XVIII. И ты отче, жалисмо пшеници, і я Пам. укр. и. I, 158 (Рк. Тесл.).—На изаковѣ земли не мож было жати Літ. Гукл. 79.—Посіяли Запорожци въ Українія жито, та ни воны его жалы що мешъ робити Кл. Коз. Зап. 462.

ЖАТИСЯ, дс. *Пасив від «жати».*

XVIII. Жито с поля жнется, еще недожато Арг. Вид. и.; екоп. спр. (1759).

ЖАТІЯ, рн. Чинність від «жати».

XVIII. За познанствомъ недостиглого звѣжжа, и тако и житъта познос Урб. 57—58.

ЖВАВЫЙ, прикм. 1. Швидкий, проворний, моторний, жеткий.

XVIII. На суту, и па грѣхъ охотни, жвави ссымы Сѣмя Сл. Б. 21 (1772).

2. (Ст. пол. żwawy) Зубатый.

XVIII. (Царь Турецкій)... отверзъ быдъ жвавіе уста своя, яко смокъ... на поглощеніе наше Літ. Вел. I, прил. 43.—ів. II, 336.

ЖВАКАТИ, дс. Голосно жувати.

XVIII. Презъю зубами жвакати Пам. укр. и. IV, 235 (Вач. Рк.).

ЖВАТИ, дс. (ц. сл.) Див. **Жевати**.

XVII. Жваных потравъ сокъ Лѣк. на осп. ум. 15.—Дѣги... хлѣбъ... в вубы брали, але не могли жвати Крон. Вод. 238.

XVIII. Азыки свои будуть жвати из болести великой Пам. укр. и. IV, 304 (Рк. Тесл.).—Усыпляет в ротъ свой и станет жвати и рече имъ: смотрите пил'но як тот мак' жву и ъмъ Ал. Тиш. 42.—ів. 50.

ЖГУЧИЙ, прикм. Пекучий, калютий.

XVII. Нѣдкал огнистая бліскавица палаца, жгучаа, и губачаа Тр. постн. 658.

ЖДАТИ, дс. Чекати.

XV. (Антихристъ) есть в безянѣ... ждає гдѣ прідеть с нбсв (Богъ) Ил. 167 (1071).—Не могу ждати еда будеть рать дома ів. 232.—Тогда маєт (ис)тець ждати томъ чоловѣка (ка) другыи три дни ЮРГр. № 73 (1435).

XVI. Игорь ждетъ мила брата Всеволода Сл. о п. Иг. 7.—Люде... будучи на копе... ждали часъ немалый врадника цареви Петрови Ак. Копн. С. 41 (1570).—Але дастъ Богъ не долго того ждати Отп. И. П. кл. Остр. 1063.

XVII. Уже не маю больше кого ждати Жит. Св. 68-б.—Даскій... долго... передъ мъстомъ ждучи... мыслилъ ів. 590-б.—Іс... рошказыв... ждати обѣтницъ Єв. Реш. 69-б.

XVIII. Ждетъ якъ коли... обухи Клим. Прип.

213.—На тілехо ~~жала~~ Укр. Р. Арх. IX, 25.—Мы тебе юж дав'но ждеме Пам. укр. и. II, 228 (Рк. Тесл.).—Вдии радиши... ждати к себѣ ханского и Хмелницкого наступшевія Вел. Сказ. 83.—Такъ без доводовъ, яко и по доводамъ обвиняя честавшаго, судъ долженъ ждать до вечерней години С. і Р. 23-б.

ЖЕ, асуг. 1. А, иле, та, бо (заскоби на другому язку в речкн.).

XIV. А коли же того не будетъ тогдашъ его намѣнникъ имѣть отповѣдати Ак. ЗР. I, 6 (1347).—Если же кроме свады будеть раненъ, тогдашъ Петръ маєт присясть свою раны ів. 8 (1347).—Любо панъ. оучинити и справу иснимъ, аже самъ не можетъ заплатити тотъ истинныи, што же оудожать его оу вину. Хотеть ли самъ король заплатити за нь, а его дѣдичество собѣ оудати ЮРГр. № 3 (1352).

XV. Дручин же кыханию вѣрустъ, же бываетъ на здравье головъ Ил. 159 (1068).—Язъ же есть то вѣрнѣ выслужиль у своихъ господарей Ак. ЗР. I, 60 (1446).

XVI. Почнемъ же братіе повѣсть сю Сл. о п. Иг. 5.—Отшедшым же им то агтль гдѣ в сиѣ явилса Іосифоу єв. Пер. (рк.) 24-б.

XVII. Нехай же днес и от нас тому будеть слава Прол. 86.—Не гордость же то... соборами поланихъ ухвалъ не пріймовати, а подъ свою цензуру все горнути Копист. Пая. 692.

XVIII. Проходя лѣтописная и гисторическая іностранних народов писавія ...видѣхъ в нихъ обясненную... ихъ славу. Наших же сармато-козацких продков... бывшіе рицерские отваги... без описанія оставленніе Вел. Сказ. 2.

2. То, тоді, у тому разі.

XV. Оже передъ вами не выбыгнеть, станьте же около его Иш. 330 (1146).

XVII. Ктѹм постиш: намаж же елеом главу свою єв. Реш. 16.

3. Також, таєс, вноє; таєс.

XIV. А они (слуги) ся вымоляютъ своимъ старшинамъ... а изъ ихъ же приказанія то чинять Ак. ЗР. I, 5 (1347).

XV. А на Ростовѣ озерѣ Мера, а на Кленовѣ озерѣ сѣдять Мера же Ил. 8.

XVII. То все ся стало... през похвалку наших же москалей на шинкарку Ак. Полт. Гир. Ур. I, 82 (1666).

XVIII. Єдного (коя) а... чапракомъ на крвавомъ аксамитѣ тягненимъ златомъ богато угафованіемъ и из рондомъ турецкимъ богатимъ суюалоцѣстинъ же Вел. Сказ. 121—2.

4. Що.

XIV. Язъ отпovѣдалъ, же самъ его разнълъ Ак. ЗР. I, 8 (1347).

XV. Вы бы есте мнѣ поvѣдалъ дома, же дотолѣ ити Ип. 654 (1187).

XVI. Во соуть вѣдали, же есть самыи хс Ев. Пер. 33.

XVII. Сименъ Прѣдный Прорковаиъ въ томъ, же болѣ якъ ильчъ душъ Прѣстой двы ильчъ прюразити Гал. Н. в. 12.—Встрѣчаючи ся оказалъ такимъ дишкетнимъ, же аиъ привѣтнаго мешканія... алѣ въ... ден приѣзу моего... иеяглѧнѹвъ Лист I. Бор.—Бже Благодарю тебе: же не естемъ такий якъ ин'шии люде Ев. Реш. 4.—Абы знали и вѣдали (ремесники) о томъ добрѣ, же мѣремъ власть... суд всякий судити Кн. Цеху Кр. 8-б (1678).

XVIII. А яко есть иомполитов прислове: же тонучай и Бритви хопится Літ. Вел. III, 127.—Если въ той день (стго Варѳоломея) будетъ погода, то погодной осени сподѣвайся, а если иначай, же дождь або вѣтъ, то и есънъ та-кая будетъ Пр. Госп. 8.—Охватъ вѣтреный познается зъ того, же конь раптомъ западаетъ на ноги Укр. Госп. Пор. 60.—Такіе мороз быв, же и листокъ на лѣсъ поварив Літ. Гукл. 76.

Жемъ (жо+ссмь). Що я.

XIV. Жидъ властною присягою очиститися масть рекути: жемъ того коня въ день взяль, который же за пѣнязи мои есть заставленъ Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XVI. То учинил съ причии слушныхъ... жемъ взял посагу отъ отца пане Ганни готовыхъ пенезей поль третя ста золотыхъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 37 (1570).

XVII. Олекса Винник сам доброволне признался, же то пяний спокусиця Ак. Полт. Гор. Ур. I, 90 (1667).—Дочки... не мають сприи до жаднихъ дубръ инътересовитися, гды же жемъ ихъ отвинив Арх. Мот. 9 (1691).—Рекъ Гсль Бгъ до Самонца, жаль ми же жемъ Сачла выбралъ на црство Крон. Боб. 92.

Жесъ (жо+ссмь). Що ти.

XVII. Ижъ чиче вымоялещысъ жес негоден: правду речеш Ев. Реш. 21.—Од усть твоихъ сужу тебе: же вѣдав жемъ срокгий чловекъ ів. 166-б.—Не разумтъ абыс ми служиль дармо, же ми есть кревшій Крон. Боб. 20.

XVIII. Дивно мнѣ... жесть такъ славнистъ... оголошенній воиномъ, а иль томъ своего обозу маломъ замкненю жити не истидающа Літ. Вел. IV, 50 (Пов. 1728).

Жеть (жо+есть). Що си.

XVI. Качышъ тамъ заразъ якая есть ми-лость противъ тебѣ: жесть заразомъ волъчие зубы покажети Антир. 977.

Жесмо (жо+ссмь). Що ли.

XVII. Але жеесмо въ добромъ лениви а ку збудованю ничого пожитечного зъ особи и справъ нашихъ ставит перед очи овецъ нашихъ неможемъ до житія ся стыхъ утѣкаемъ Жит. Св. 545-б.—Естъ такъ то правда жеесмо тобъ алое дѣло настыры здѣлати смыслиши Ак. Полт. Гор. Ур. I, 92 (1667).—Можемо сами собѣ припасати жеесмо не христиане Ев. Реш. 134-б.

Жесто (жо+ссмь). Що си.

XVII. Мы ганимъ вамъ тотъ поступокъ не-слушный, жесть насы важилися своими змысленными племками турбовать Арх. Мот. 12 (1694).—Абы тутъ вамъ Даровалъ... у нбъ радости... за то жесть слухали бозкой въ церквѣ звали Эпил. 85.

5. Такъ що, набѣть, аж.

XVII. Неврожай бѣзо великий, же рвали збоже въ новину Літ. Хм. 77.—Жолнѣре... стацію незмѣрную брали, же ажъ комысья была ів.

XVIII. Засталемъ свою жену болѣзнующую на уши, же мало слышить Дн. Марк. I, 215.

6. Тому що, черезъ те що, тимъ що.

XVII. Кроfлеве Перскіе Пна свята почтили, же го съ троицкими подарки привѣтили Бер. Вірші, 65.—Товіа, же оудѣлъ добръ своихъ недостатнимъ, даровалъ ему за то Вгъ освѣчене очій Тит. 136 (З. Колист. 1625).—Поладцы назвали ф поза, же въ полю воюютъ Гал. Кл. Раз. 95.—Добротливостъ его (Бога), же естъ зъ натуры узычающаяся, яко истинностъ богацства своего Крон. Боб. 1.

XVIII. Такое агостливое и душевредное дѣйствіе Бруховецкій въ Борзѣ отправили,... и же не имѣть себѣ противника... обрадовавшиця Літ. Вел. II, 38—39.

ЖЕБИ, зи. Диc. Жебъ.

XVII. А жеби давил за горло, отцъ Терпило, небожника Семена, то не есть правда Кн. Мѣск. Полт. З (1691).—Кому якая кривда отъ кого есть, жеби правомъ доходили Літ. Сам. 171.

XVIII. Полковники... увидѣвши... же Гетманъ... на Москву отехалъ... а зъ Москви повернувшись, жеби не привезъ имъ якого несмачнаго гостинца, зехалися въ Чигринъ Літ. Вел. II, 89.—А жеби совершина была память крестна Даровалъ Богъ три знаки тебѣ Креста честна ів. III, 11.—Аби Хреста (слуги Люцифера) пилно стерегли, жеби аггли дишъ Его до неба не взліи Си. о збур. и. 149.—Жеби волки овецъ не хватали. Завѣсити овцъ на иши... цибулю Укр. Госп. Пор. 72.

Жебимъ (жеби + ссмь). Диc. Жебынь.

XVII. Иван... до того подмовил мене жебим си грошай даца Ак. Полт. Гор. Ур. I, 65 (1665).

XVIII. А если бы околко вязневъ просыль (Христос), певне жебимъ из десятокъ не итъ бывъ зборонити Сл. о збур п. (В) 152.

Жебисте (жеби + асте). Дис. Жебисте.

XVII. Заслугующи на тое жебисте ласкою нашою одержали собѣ уконтентоване Літ. Мг. и. 4 (1684).

ЖЕБРАКЪ, рж. (пол. żebrak). Старець, убогий, той, що прохас милостини.

XVI. Яко же царь воевода Троцкий... не зосталь для того жебракомъ, ани за марнотравство то ему почитается Отп. И. П. кл. Остр. 1071.—Петръ... видячи своего и всѣхъ Гла і Года... вкшталтъ убогого жебрака и Послугача поясавшагося лентем і умыти Нозъ Его хотячого... крикнуя Рук. Муз. № 513, к. 4.—Если теды хочеш чиче выграти поединок на диаволѣ,... тое що быс мъл быд выдати па пляткіи на сваволю, роздай межи убогіи жебраки ів. 41—42.

XVII. В' Єнглии читаєм о многих жебраках Ки. Рож. 60-6.—Фы милосерднѣйшими воказалися над оним убогим жебраком Ев. Реш. 117.—Жебрак один, который з рукъ его (Савина) мыстиню приймовал Жив. Св. 31-6.

XVIII. Батько твой жебракъ есть Літ. Вел. III, 114.—Ишши из мѣста того жебраки п губаки Пам. укр. и. I, 266 (Рк. Тесл.).—Всъ им у Бога ровни осмы, всльмо жебраки, що день кавалка хлѣба просимъ Съмѧ Сл. Б. 44 (1772).

Дис. Жебракъ.

ЖЕБРАНИНА, рж. (пол. żebigrzina). Чинкість від дс. «жебрати».

XVII. Убогий... уже до него (Григория) на жебранину не ворочал Жит. Св. 47-6.—Жив. Св. 21.—Ігуменъ... въ той жебранини вложилъ тяжаръ послушенства на мене смиреннаго Діар. Філ. 52—53.

ЖЕБРАТИ, дс. (пол. żebrać). Старчювати, просити милостини, або ях милостині.

XVI. Водлугъ стану своего шляхецкого хлеба и сукъни не жебраль Антир. 687.—Набывайте, якъ наболшай можете, складайте жебрѣ, а шлѣте на окунъ Арх. ЮЗР. I, XI, 22 (1600).

XVII. Павперове школы брацьков... водлуг звичаю жебручи себѣ пожыпнел... ходили... спинаючи в домах розных Арх. ЮЗР. I, VI, 753 (1639).—Не допущай убогим жебрати Ки. Рож. 60-6.—Иду з пюю (щечистови)... жебрачи

и жычи си Ев. Реш. 230-6.—(Багач) теперь (в цеклі) с кроплю воды Авраама жебреть Рад. Він. 839.—Велизарь... жебраль хлѣба Крон. Боб. 329-6.

XVIII. Мы... граждане стародубовскіе—милосердія жебруемъ Оп. Ст. Мір. I, 119—120 (1719).—Всенижайше вергши стопамъ рече интарскимъ жебру старческо з его п. Хоружого святой справедливости Арх. Сул. 37 (1720).—(Лазарь) бывше... взоромъ, нежели голосомъ просивъ и жебравъ милосердія Науки парох. 89.

ЖЕБРАЧИЙ. прикм. Старчачий, жебрачкий.

XVII. (Арсеній)... в' шаты жебраче оболокши са пустилса до Алезандри Жит. Св. 260-6.

ЖЕБРЫНА, рж. (ч. ſebrina, žebrina). Драбина в возі(?)

XVII. Даль есмъ за село осмъ гривенъ кунъ, а цят локтей шардату, жебрыны дощатои Крон. Сое. 308.

ЖЕБЪ, ЖЕБЫ, з.с. Щоб; коли б, лхби.

XV. Да же мене двль послушаль Ил. 239 (1097).

XVI. Малженкови своему поведила... жебы муж мой з вашею милостью споломъ того доходиль и о то мовилъ Арх. ЮЗР. VIII, III, 310—311 (1580).—Остерегаешь людей, жебы ся от тое единости удаляли Отп. И. П. кл. Остр. 1051.

XVII. Неподобная речь, жебъ коли мыней было баше Літ. Хм. 81.—Чикъ... праગаетъ: жебъ ся ему добре новодило Ев. Реш. 18—Панъ Замойскій... разгнѣвавшия, жебы пророчество его сполнилося, умеръ Літ. Льв. 257.—Лист жебы жаден чужосторонний не важился роботи кравецкой... роботи Ки. Цеху Кр. 8 (1673).—Учинидъ Вгъ... великие свѣтила... жебы справовали днем и ношю Крон. Боб. 2.

XVIII. Чавѣкъ не агтъ жеб не согрѣшивъ Клім. Приш. 254.—Бо нѣт села и града также и обытви: жеб не мълни нѣдной стой дніцъ жытели Клім. Вірші, 3.—Ханъ... стояль не онодаль ся (січи) на поготовю, жебы и духа утькати мъючихъ не выпустити Задорожцовъ Літ. Вел. II, 359.—Вигналь оттоль (з хутора) статокъ и коне чужіе, жебы не или съна Дн. Марк. III, 163.—Посизали отъ себе въ Гадяцкій замокъ указъ жебы... переписать жито Жури. Дан. Апокт. 63.—Выхоръ страшливый... в лѣсахъ веле дерева новывергать, дороги иззалять. но тиако жебы коне(и) мълъ кто дорогою перехвати, але и пѣхотою тяшко в лѣсахъ деревину певале(и)пую обходити было Пр. Госп. 15.

Жебынь, жебынь (жебы + сесь). *Щоби я.* XVI. Пзи Яковъ... мовы ии, жебых не поведаъ ии чого, кгдъ дѣй тебе хто будеть пытати Арх. ЮЗР. VIII, III, 384 (1583).

XVII. А кгдымъ и то на мене доведо жебым а ты два талари иль ку своему пожитку оборочаг... нехай буду подлеглии винъ панскої Ак. Полт. Гор. Ур. I, 131 (1668).—Манъ и коалаги иѣкоми не дав еси жебым... з другими воз'вездивса Ев. Реш. 8.—От того часу, якъ отецъ мой умеръ аж до сего жебых без клопоту служит христови Жит. Св. 567-б.

Дис. Жебынь.

Жебысь (жебы сесь). *Щоби ти.*

XVI. Подобно боялесье жебыгъ тыхъ клижокъ своихъ не ужалиль Отп. И. П. кн. Остр. 1051

XVII. Кгдъ постиш... лице свое оумый: жебыс перед людми не оказывъса же постиш Ев. Реш. 16.—Жебыс не была смутна просим тебе о выбачении Жит. Св. 519.

Жебысю (жебы + сесь). *Щоби ии.*

XVII. Просы нас Гацон Григоревич жебысю записали до книг Тр. Черн. Арх. Кн. VIII, 74 (1664).—Кирило писар твердилъ по книгу крот, жебысю полъ врѣзали Ганыцъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 82 (1666).—(Сулима) быль насть челомъ, жебысю южъ тымъ що южъ намъ отдалъ контентовалися Арх. Мот. 11 (1694).

Жебысте (жебы + сесьте). *Щоби си.*

XVII. Запрошую, жебысте ии вѣмъ не моющо двохъ албо трехъ осоъ... прислати рачици Гол. П. М. I, 301—302 (1628).—Не осужайте мовит един другого, жебысте и сами не быши... осуждени Ев. Реш. 5.—А теперъ... оному п. хоружому жебысте по прежнему повелыми окказалися Арх. Мот. 12 (1694).

Дис. Жебысте.

ЖЕВАТИ, дс. *Жевати.*

XVII. Мы все палком так коятаси не жуючи Каз. № 32, к. 36-б.—Оуста наперть покармъ а себе пріймуть и жуютъ Рад. От. 602.

XVIII. Жуй да вонъ плюй Клим. Прин. 213.—Не иллскай, жуючи албо плючи Полт. 48.—Даниловій корень... исти заще въ зубетъ по одробинцѣ жуючи Укр. Гост. Пор. 23.

Дис. Жевати, Жевати.

ЖЕГАВИЦА, рж. (ц. с.). Фобра, проказница.

XVII. Жегавица: Огинвица Вер. Лек. 42

ЖЕГЛОВАНЬЕ, ЖЕГЛЮВАНЬЕ, ЖЕГЛО-

ВАНЬЕ, рж. *Дис. Жеглованье.*

XVII. Гдых не для того ся на море пугкаеть, абы только животови своему небезпечности шукать, алѣ абы тымъ своимъ жеглов-

ванью пожитку набылъ Коист. Пал. 915.—В тому мору (в цім світі) жеглованъ безвестное, часъ сиртныи въ глубиноу адову: корабль состарылый грѣхъ, стырникъ дімона Транке. Зерц. 29.—Жегловане их (плавающих) однак до пристани приближаеста Ев. Вил. II, 201.—Жегларове маютъ всѣ дороги своего жеглована... списанныи Тит. 336 (П. Могила 1637).

ЖЕГЛИГОВАТИ, дс. *Дис. Жегловати.*

XVII. И высокие перешисмо горы, и на бурливом жеглиговали мори Др. Од. Ч. Б. 174.

ЖЕГЛЯРЬ, рж. *Дис. Жеглярь.*

XVII. Корабль быль въ великомъ небезпеченствѣ, и южъ его вали морскіи окривали, але Господь жегляръ зо сну быль обуженый Коист. Пал. 831.—Жегларь албо штырникъ през' море хотачи оправити корабель, не во передней части корабля але на задней пра маштѣ оустааетъ Тит. 168 (З. Коист. 1625).—Жегларове маютъ всѣ дороги своего жегловава всѣ скалы въ глубину морской зрадливыи списанныи ів. 336 (П. Могила, 1637).—Сан Язенъ быль жегляромъ Крон. Боб. 73.

ЖЕГНАТЕЛНЫЙ, прикм. *Дис. Жегнателный.*

XVIII. До Королевского Величества жегнателний... писаль таковій листъ свой Літ. Вел. I, прил. 47.

ЖЕГНАТИ, дс. I. *Дис. Жегнати 1.*

XVII. Предъ тобою Виолесме оушадаено въ тымъ та словы любовне жегнаемо Бер. Вірш. 76.—Алесь Павель жегваючи Ефеских Презвитеровъ такъ до оныхъ мовитъ Тит. 369 (П. Могила. 1646).—(Сынь Божій) ростається съ... учениками уже ихъ жегнасть Дм. Рост. 18.

2. *Дис. Жегнати 2.*

XVII. Шо чуючи Козаки зъ великимъ плачевъ его (Ивоню) жегнали, цѣлюющи его руку Крон. Боб. (др.) 290.

XVIII. Писомъ монъ подобно уже останить Вашъ Могти мосцъ Панства зъ сердечнимъ жаленъ жегнаючи Літ. Вел. II, 894.

ЖЕГНАТИСЯ, дс. *Дис. Жегнатися 2.*

XVII. (Ивоня) зъ козаками жегнался, обѣщуючи имъ то, же до остатного духа ихъ не запомнить вигды Крон. Боб. (др.) 290.

ЖЕГЛЮВАНЬЕ, ЖЕГЛОВАНЬЕ, рж. (пол. *żeglowanie*). *Плавба.*

XVII. и листъ преславное, лѣп'шии есть дѣ мешканъ твоего, анжъ тысяча лѣть, потомъ писевномъ и бурливом мору жегловава Карп Каз. Ж.—Ту Лука Евгaniст мовитъ и посты душа этого чюда, то есть Дикемира, и которомъ часъ зима бывает и оутасть на мори жекглі-

васів () обр. 156.—Наанаки... по мору жеглювання и лекарствъ уживання Кн. Рож. 2-б.

XVIII. А на весну (козаки)... где были деси и цри нихъ ишиш до жеклювання водного способности туда запускалися Літ. Вел. IV, 4 (Пов. 1728).

Дис. Жеглювання.

ЖЕГЛЮВАТИ, дс. (пол. żeglować). Плавати (в морі).

XVII. Памятайте на нас жеклюючих и на плям утощающихъ Єв. Реш. 206.—Яко на морѣ буримъ жеглючи.... які фалъ небезпечності ви нас виступат Рад. От. 75.—Ясонъ... умыслилъ по мору жеглювати а достати золотого руна Кроя. Вод. 72.—Ест той обычай же жеглюючи... які м'ют з собою Тайни хсви іб. 301-б.

XVIII. Комашъ, на которій смотрячи жеклють и въ день и въ ноць Дн. Хан. 32 (1722).

ЖЕГЛЯРСКІЙ, прикл. Дис. Жеглювати. Прыкметник сід «жегляр».

XVII. Маєт таа книга в побожные цюти якъ звѣзды жеглярскій поличонны Єв. Калл. (пр.) 9.

ЖЕГЛЯРЬ, рж. (пол. żeglarz). Моряк.

XVI. Яко жегляръ коли неумелый... не умееть до порту трафити... такъ-же власне и ты Отп. И. П. кл. Остр. 1051.

XVII. Прорка Іону не послушного з корабля мусѣли жегларъ вакинути въ море Гал. Кл. Раз. 62.—Сотникъ болше вѣрить жегляромъ а нижни Павловъ Жит. Св. 473-б.—Пришло кораблю разсыпаться жегляре полякалися Крон. Боб. 132.

XVIII. Гандъ купцамъ... будуть свободни и волное жегляромъ плаваніе моремъ Вел. Сказ. 250.—Практика... воднымъ жегляромъ... до вѣдомости поданная Пр. Госп. 12.

Дис. Жегляръ.

ЖЕГНАНЬЕ, рж. Чинність сід «жегнати» 2.

XVIII. Въ квартерѣ сѣлього бандористы жестоко при жекгнянію почили Дн. Хан. 91.

ЖЕГНАТЕЛНЫЙ, прикл. Прощальний, що виражас прощання.

XVIII. (Войцехович)... окончилъ жизнъ свою передочъ жекгнатеніе до своихъ поисавши листи Дн. Марк. I, 17.

Дис. Жегнамный.

ЖЕГНАТИ, дс. (пол. żegnać). 1. Благословляти. простити.

XVII. И мы тѣла свои... жегнаючи кристомъ стымъ крѣнью Гал. Кл. Раз. 337.—Жегнал его кристомъ стымъ, морачи: въ Имѣ Іса Хаїїди Чортъ Гал. М. Пр. 367.—Василий... жекгнаючи его (слугу) крестомъ стымъ Єв. Реш. 296.

Дис. Жегнати 1.

2. Простилися.

XVIII. Гды, прийдетъ тебѣ час въ свѣтомъ сми жегнати Клим. Вірші, 7. Дис. Жегнати 2. **ЖЕГНАТИСЯ**, дс. (пол. żegać sie). 1. Християтися.

XVII. З давныхъ часій Христіане знахіє крестиль жекгнанісѧ тасть замежалисѧ 0 обр. 70.—Крестиль Простой Віца жегнатисѧ кажеть Гал. Н. н. 139 (помилково—140).

2. Простилися.

XVIII. Пріїздиль... Толстый на кватору Ясневельможного жекгнатисѧ Діар. Хан. 59.—З' свѣтомъ сѧ жегнасть Клим. Вірші, 20.—Холодовичъ... приходиль во инъ жегнатисѧ Дн. Марк. II, 89.

ЖЕДАНЬЕ, рж. Дис. Жеданье.

XV. На ваше жеданье вчините вами милость Ак. ЗР. I, 117 (1492).

XVI. На жеданье тво... толь его выступъ отпустили Ак. ЗР. II, 39 (1508).—Ого милость зараз чинечи досыт воли и жеданю ее милости.. послам (жілку) Арх. ЮЗР. VIII, III, 297 (1576).—Король... водлугъ жедавя сто ильости позволить рачыль Верест. соб. 198.

ЖЕДАТИ, дс. 1. (о шо, про шо, чого). Дис. Жедати.

XV. А коли мы такожъ отъ нашего прыттеля старшого будемъ какоѣ помочы на наши непрыттели жедати, не вымуючи никого Ак. ЗР. I, 54 (1442).—Про то я прошу и жедаю вашей милости іб. 116 (1492).

XVI. Писали до нась панове рада наша... жедаючи нась, абыхмо... тую нашу дашину ему потвердили Ак. ЮЗР. I, 43 (1510).—Юрага... жедал нась о то, абыхмо ему доволили с княземъ Пуашною от нас реч мовити Арх. ЮЗР. VIII, III, 8 (1536).—Владыка Луцкий... жедаль, абы то было записано іб. I, VI, 54 (1565).—Самъ того в великою охотю прагнуль еси и жедаль Лист И. П. 1003.

XVII. Жедаюмо, абы вѣдчне принадта была таа книга Тит. 217 (П. Могила, 1639).—Всі прощенія жедают: през цалую ноц в церкви па ямантъ тривают Жив. Св. 305-б.

2. (якого). Дис. Жедати.

XVI. Яко же то яблопъ межи древісъмъ леснычъ, такъ милый мой межи станы подъ тѣміемъ, его же то сесь жедада II. II. 50.

ЖЕННИЙ, прикл. Дис. Женихъ.

XVIII. На жежкую кроцивку морозъ будастъ Клим. Прип. 233.

ЖЕЗЛЬ, рж. Палица. костур. кий.

XV. Пудари жезломъ в камень Ип. 83 (986)—12 мужа пристави (Владимір) бити жезлисѧ (Перука) іб. 102 (988).

XVII. Жезль: похочъ, плацать, лъска, в-

лица, кий Бер. Лекс. 42.—То́гъ: посохъ жеаль ів 172.—Лечь Аароновъ жеаль или палица перемогла и цожерла оныи (жеали). Конст. Пал. 1148—Возми жеаль свой... а удар в камен Крон. Воб. 56-б.

XVIII. Для того згода коня... нещади прошу та доброго жеала Клим. Вірш, 133.

ЖЕЛАНЬЕ, рм. *Бажання, хотіння.*

XV. Желание брашна да боудеть смоу (Жиррославу) вина же и олоу по скоудоу да боудеть смоу Ип. 747 (1226).

XVII. Желаніемъ называетъ Хс, бо его желали всѣ сты Фцы Гал. Кл. Раз. 226.—Друга причина Прешбреженіа Хва, aby въ срдца иши всѧль желаніе добре ибсныхъ Рад. Ог. 286.—Хлопец... желаніе свое цале накеровалъ в ремесло кравецковъ Кн. Цеху Кр. 10 (1678).

XVIII. Хс сполнить в(а)ши тыс желаніа Клим. Вірш, 67.—Державци полски... своимъ неситим желаніем... чинили довлетвореніе Вел. Сказ. 13.—Си давъ моя... желанія... прикажешь учинити Літ. Вел. прил. (1622).—Минхайло, васъ, Карпенко... умолил пана судію... жебы желаніе и общий совѣтъ Людской перемѣнилъ Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 105 (1723).

ЖЕЛАТЕЛЬСТВО, рм. *Зичливість, бажання.*

XVIII. Заповѣдалемъ ему... ко мв Гетману быль въ неотмѣномъ желателствѣ Літ. Вел. III, 238.

ЖЕЛАТЕЛЬСТВОВАТИ, дс. *Зичити, бажати.*

XVIII. Сего и паки обще (всѣм) желателствуетъ (Автор) Клим. Вірш, 170.—Вѣчанъ бл(а)гъ усердно і всеистинно желателствую Вел. Сказ. 4.

ЖЕЛАТЕЛЬ, рм. *Той, що бажає, зичить.*

XVII. Вашему братолюбю всѣхъ благъ желатель и молиткеникъ Петъ Могила Гол. П. М. I, 302 (П. Мог. 1628).

ЖЕЛАТИ, дс. 1. *Бажати, хотити.*

XVII. Желаніемъ называетъ хг, бо его желали есть (тыи ющи Гал. Кл. Раз. 226.

XVIII. (Кінки)... плодовъ чревныхъ си желаютъ Клим. Вірш, 67.—(Посланецъ) желаемое получивши... становълъ зъ Черкасъ въ Чигринѣ за кілко годинъ пред свѣтомъ Вел. Сказ. 17.

2. *Проглати.*

XVIII. Принцъ... желаетъ Сагайдачного, аби еще... заставиль... кілко тисячъ войска Літ. Вел. I, прил. 36.

ЖЕЛВОВЫЙ, ЖЕЛВЫЙ, прикм. (пор. ц. сл. *жельвѣнъ*). Чертопашний, дуже посильний.

XVIII. Шоль зъ войскомъ крокомъ желко-

вимъ помалу и неспѣшно Вел. Сказ 34.—Бруховецкій... рушивши зась зъ Гадячого, жоливимъ ишоль ходомъ Літ. Вел. II, 162.

ЖЕЛЕЗНИЦА, рж. *Жовна на шиї у коня (гороба) (?).*

XVII. Продал клячу... шерстю чалая, грива на левомъ боку, а железница на пл(ече) правомъ Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 88 (1665).

ЖЕЛЕЗНЯКЪ, рм. 1. *Дис. Железо 3.*

XVIII. Казанъ вадиошный железнѧкъ одинъ Оп. им. Дан. Апост. 82.

2. *Дис. Железо плуговес.*

XVIII. Плуговыъ железнѧкъ съ стрезами 5-ть Оп. им. Дан. Апост. 223.

ЖЕЛЕЗО, рм. *Дис. Железо.*

XVI. Железо. Шынь двесте и сорокъ... шмы 2 Арх. ЮЗР. VII, I, 110 (1552).—Воз сукномъ крытый, кованый железомъ ів. VIII, III, 444 (1585).

XVIII. Железа чугунного каторов до вахници употреблялось, штуку девять Оп. им. Дан. Апост. 109.—Плуговъ зъ железами три ів. 235.

ЖЕЛЕЗЦЕ, рм. 1. *Дис. Железце*

XVI. Чуръко Платнеръ взявъ стали на железца Ж. Курб. I, 312 (1590).

ЖЕЛИЗНЫЙ, прикм. *Дис. Железный 1.*

XVI. (Пограблено) панвей двѣ, рожновъ четыри железныхъ, кедегъ двѣ, сѣкачовъ дез Арх. ЮЗР. I, VI, 137 (1597).

ЖЕЛИЗО, рм. *Дис. Железо.*

XVII. То вирекши отворилъ колодки у желез и от вязеня, и казаль ему што рыхлы выходить Рук. № 0. 4°. 86, к. 56-б.

XVIII. До млина вѣтраного под веретено зробиль з железа чиренку новую Арх. Вед. и; екоп. спр (1754).

ЖЕЛТОКЪ, рм. *Дис. Желтокъ.*

XVII. Тогда земля была погредъ юд не вѣдома, яко желтокъ впосредку яйца Транка. Зерц. 15.

ЖЕЛТЫЙ, прикм. *Дис. Жолтый.*

XV. И потом быс (місяць) яко двѣ лици имущи, одино зелено, а другое желто Ип. 516 (1161).—Си же благовѣрный князь Володимѣръ... возвратомъ бѣ высокъ... волосы имѧ желты, кудрявы ів. 920 (1288).

ЖЕЛТЯНИЦА, рж. (ц. сл. *жильтѣница*). Бот. *Glycyosperum alternifolium* L. *Жильтеница.*

XVII. Желтаница, салата лѣснаа Бер. Лекс. 42.—Гинон. сл.-р. 79. —Оужиранъ прикрыхъ з' желтаниценъ и горчицами з' ильшанихъ овръсоковъ Тит. 276 (П. Мог. 1632).

ЖЕЛУДКОВЫЙ, прикм. *Шлунковий.*

XVIII. Когда у кого желудкова гризь Млр. дом. лѣч. 46.

ЖЕЛЧЪ, рж. Див. Жолчъ.

XV. Жены любодвина во времѧ наслаждасть твои гортаки послѣдѣ же горьче желчи обрашши Ип. 68 (980).

XVIII. Ежелы на какомъ человѣку желчь виндет на лице Млр. дом. лѣч. 47.—За сладкую воду желчемъ, оцтомъ наповаху Укр.-Р. Арх. IX, 221.

ЖЕЛЫ, (род. відм. ~~желю~~, ст. ц. сл. жыны). рж. Жовна.

XV. Преставис Стославъ... ѿ рѣзвавъ желве Ип. 190 (1076).

ЖЕЛЬ, рж. Див. Жаль.

XV. Наведе на на Гесь гнѣвъ сеон: в радости мѣсто ваведе на вы плачъ и во веседвъ мѣсто желю на рѣцѣ Каязы Ип. 642—643 (1185).—Данило же сядса с братомъ и тѣши и, яко же ѿ Ба бывшѣй бѣдѣ (шо Холм сгорів) не имѣти желѣ поганьски, во на Ба вадѣятисѧ ів. 841 (1259).

ЖЕЛЬЗНО, рж. 1. Залізний наконечник на стрії або скисі.

XVII. З луку въ самий крыжъ... пострѣлиль, же ажъ желязко въ самой кости въ немъ достати мусело Гол. П. М. II, 268 (Прот. Шост. 1643).—Если бы пострѣлено когѡ стрѣлою, а зостало въ немъ желязко ѿ стрѣломъ, и не могли вг҃е выхвати, вехай приложать до тоси раны, до того пострѣлу матнесь Гол. Кл. Раз. 131.—Стрѣлы, которыхъ желѣзки были напущены живочю ужовою Крон. Боб. 83.

2. Лезо въ шаблѣ.

XVIII. Даїъ ему Николѧ... шаблю оправью, турецкое желѣзко добре, за которую даємъ 30 р. Он. Ст. Млр. III, 324.—Хмединицкий велѣль дати себе шаблю хансскую... поциловаль въ голое желѣзко таковую Вел. Сказ. 26.—Очма (шабля) въ срѣбро оправная, желѣзко турецкое, ренкоисть роговая чорная Літ. Вел. IV, 114 (Реестръ Пол. 1704)

3. Прас.

XIX. Желѣзко кравецкое—25 к. Дѣло Сатьс. 1-б (1804).

4. Див. Желъзо міланове.

XVII. Мы раздѣлили... Евлокін стѧ... з манником з желѣзкомъ мілановимъ Прот. Полт. С. II, 78 (1680).

ЖЕЛЬЗНИЦЯ, рж. Рудна.

XVIII. Посерединѣ того острова желѣзница и Селянницкій ругъ Ак. Полуб. 49 (1719).

ЖЕЛЬЗНЫЙ, прик. 1. Зробжний з заліза, залізнихъ

XV. Рожонъ остръ желѣзныи на четыри грани Чет. 1489 р. к. 32-б.

XVI. Уже соколома крнъца пріпѣшали по гапыхъ саблями, а сама опустоша въ путини желѣзны Сл. о п. Иг. 24.

XVII. Не задержать его (ангола) въ стѣны... и въ дверь желѣзныи Транкв. Зерц. 2.—Цесар... рассказал въ дошки набити желѣзныхъ гаковъ Ев. Реш. 261-б.

XVIII. Пойманцовъ въ путахъ желѣзныхъ при арматахъ за собою всѣль провадити Вел. Сказ. 30.—Гакъ желѣзный довгій Пам. укр. м. IV, 305 (Рк. Тесл.).—Муровщикъ... выставил въ мур двѣ спицы... къ брамѣ желѣзной Ризн. Соф. Кн. 134 (1743).

2. Крікій, міцний, сильний.

XVI. Подперъ горы Угорскыи своимъ желѣзными пільки Сл. о п. Иг. 30.

XVII. Жестокорый: запаматалый, оупорный, твердого корку, желѣзной шинъ Бер. Лекс. 43.

3. (?).

XVIII. (Не будет) ани того, що бы кто ѿ кого лихву бралъ, ви желѣзныя, аи въ музыки, ани грача якожъ колвакъ бѣсовскаго Пам. укр. м. IV, 285 (Свід. 36.).

4. Желѣзний містъ, убезпечний, заручний містъ.

XVIII. Листи желѣзные не скарнотрак'цамъ но от огня, води... войсковой служби з'нищетиши, на три года за порукою, что въ томъ часѣ не втечеть могутъ видаватися Стат. 32-б.—О видачѣ желѣзного листа должникомъ во убожество отъ пожара спавшимъ ко исправленію ихъ изъ три года ів. 81-б.

ЖЕЛЬЗО, рж. 1. Залізо.

XV. И повѣль раздражити вола и возложи на желѣзо горяче и пустиша вола и побѣже воль мимо ив. Ип. 107 (997).

XVI. (Пограблено) желѣза, шинъ, гвоздя кгонтового, подковы конскихъ Арх. ЮЗР. I, VI, 137 (1597).

XVII. Оуже кораблю... которымъ желѣза звѣзуютъ и укрышаютъ Бер. Лекс. 12.—(Максим і Шимко)... повинны дават по возовъ десятъ желѣза Ракуш. 49 (1664).—Магнесь та-гнеть до себе желѣзо Гол. Кл. Раз. 131.—Вакулъ... часть мелницкая... такъ теж и во всѣхъ прикладехъ, яко то въ купованю желѣза Прот. Полт. С. II, 15-б (1675).

XVIII. О желѣзу пріпроважепомъ въ Прилуку искалемъ Ки. Нос. 59.—Бѣси горячія желѣза у ротъ блють Пам. укр. м. IV, 146—147 (Яр. Рк.).—Сія чвцци суть млатобійци, ковалѣ, крали чужія желѣзи, когда работали ів. 148.

2. Зброя.

XVII. Збройному паменшя диря в зброя
видит, бо нею проникнути желѣзо неприятель-
ское может Жит. Св. 308.—Александеръ...
12 лѣтъ свѣтъ кзаря желѣзомъ и огнемъ... Кри-
чал абы его якимъ желѣзомъ забито Ал. Печ. 179.

XVIII. Шведъ... огнemъ и желѣзомъ, що
тико пред очима его показалося зносиль
Вел. Сказ. 154—(Війська)... густо огнemъ и
желѣзомъ окрітій долго чинили отпоръ Літ.
Вел. IV, 10 (Пов. 1728). Див. Железце 1.

3. Зроблені з заліза речі.

XVII. Ясний заправы довоц хлѣба квас-
ного, бо руками былъ чиненый и печеный, а пе-
в' желѣзо проженный Ки. о Вѣрѣ, 264.—

XVIII. Желѣзо: сокири, пили, свердла Зіц.
Черн. Губ. Ст. Ком. II, 98 (1725).—Желѣзо раз-
нов,—плуговъ рабочихъ з череслами 3 при тихъ
истаков—2, желѣзо ламаное —1 Арх. Віц. м.;
оп. дворца Яросла. (1755).

Див. Железникъ 1 Желязникъ

Млиновое желѣзо, залізni частини млина.

XVII. Євдокія... из мдичкомъ з желѣзими
млиновими Прот. Полт. С. II, 78 (1681).

XVIII. Желѣзо млиновое: веретен 6, чолов
валовихъ 4, ріхов 2 Арх. Віц. м.; екон. спр.
(1747).—Желѣза млинового на три сади Мат.
для общ. б. 87 (1752). Див. Желѣзо 4

Плуговое желѣзо. Залізni частини плуга,
засія

XVII. Меншикъ (сина) желѣзо с плугомъ...
(я записую) Прот. Полт. С. II, 175-б (1690).—
Римляне мечи свои оборачали... на плуговые
желѣза Крон. Воб. 182.

XVIII. Служителі... забрали... плуговія же-
лѣза Ки. Нос. 28.—Желѣзъ плуговихъ: леме-
шовъ двохъ, чересла єдного (вкрадено) Прот.
Полт. С. III, 193-б (1749).—Желѣза плугового
на три плуги Мат. для общ. б. 87 (1752).

Див. Железникъ 2.

4. Знайддя залізне.

XVII. (Поганин)... тѣло еи (Христини) же-
лѣзы острыми драт... росказалъ Жит. Св. 560.—
Староста єго (Мазима) бит казал... желѣзами
твёрдыми ів. 603-б.

XVIII. Огнестными ихъ (волія) желѣзами бости
казал Пам. укр. ч III. 47 (Перем. Пр.).

5. Бѣлое желѣзо Бляга.

XVII. Куход з бѣлого желѣза Прот. Полт.
С. II, 258-б (1694).—Церковь била усн малюва-
ная и желѣзомъ бѣлимъ покрита Літ. Сам. 179.

XVIII. Игуменъ принеъ н.и. побити церкве
желѣза бѣлого бляхъ двадцати фасъ Літ.
Мг. ч. 47.

6. (Мижини) Кийини. пунш. занциги.

XV. Рогъвоюдъ же стоя окото города
недль и створи миръ с Ростиславомъ по свои
войи и выстоя Володушъ ис поруба а Брачи-
слава изъ желѣзъ Ип. 505 (1160).

XVI. Чодомъбить... прїмати черезъ по-
руку въ желѣза ихъ не сажаючи Ак. ЗР.
I, 352 (1503).—Мене поимали и въдвои желѣза
поимавши всадили ів. II, 58 (1508).

XVII. Ростиславъ Володушу зъ поруба, а
Брачислава з желѣзъ выпустиль Кр. Сое.
148—Хотѣбъ чівкъ по три дни не яль ни пиль;
хотѣбъ желѣзами себе свадал... не можетъ
оубѣжати шт блуда Домецк. 35.—(Поганинъ)
всадил еи (Христину) окованую тяжкимъ же-
лѣзом до вязеня Жиг. Св. 560—560-б.

XVIII. Писарь... зхвативши мене... оковавъ
желѣзи руки и ноги Зап. Черн. Губ. Ст. Ком.
III, 98 (1730).—Сковавъ за ноги по два чело-
вѣка желѣзомъ ів. II, 194 (1763).—А коли
Кметя Памъ оу свою течинцу покладе, и до
желѣза дав оуковати, тогды Кильтъ за желѣза
не буде лышинъ лесять чехувъ платити
Урб. 67. Див. Железо, Желизо

ЖЕЛІЗЦЕ, рн. Залізний дромік.

XVIII. Май же желѣзце тонковъ, якъ шкіяка
и на концѣ закривданое добре Укр. Госп.
Пор. 62.

ЖЕЛІЗЬЕ, рн. Збірне від «железъ».

XVII. Федора... ущницими галбячи вв
(чатір) словачи називаючи нециотою... опо-
вѣдала на остатокъ: будеть правъ вамъ якоесъ
желѣзъ! Прот. спр. пот. 139.

ЖЕЛІЯ, рж. (ц. сл. желя). Див. Жель.

XIII. Да вѣдѣ жею матерью и срдчноє
щче Св. и Зам. XII. 53. (Соб. Поуч.).

XV. Гесь... в риости място наведе на ии
плачъ и во веселье място жею Ип. 643 (1185).

XVII. обратѧтесь къ мнъ всѣмъ срдцемъ ва-
тимъ съ злобою и съ плачемъ и съ жею Рад.
Він. 613

ЖЕЛІЯЗКО. рн. Див. Желѣзо. 1

ЖЕЛІЯЗНИКЪ, рх. (пол. żelaznik). Див. Же-
лѣзо 3

XVII. Турки... гармати, которіе били си-
жозіе з собою побрали, а которівъ желязники.
тів порохами налігъ понабивавши и порозри-
навши... отстушили Літ. Сам. 124.

ЖЕЛІЯРЪ, рх. Той, що не має ні дкора.
ні землі, п живе й робить на чужій землі.
нійміт. бурлаки.

XVIII. Сесу гижніоку робогу Дуняловати буде
кмутъ... але жеяръ, николи не буде свою
вансчину дуняловати Урб. 51.

ЖЕМЦУЖОКЪ, рн. Здрійн від «жемчугъ»

XVIII. Кунтушъ . корунками золотими ів-

ложеній кгузики зъ жемчужками Літ. Вел. IV, 121 (Реестръ Пал. 1704).

ЖЕМЧУГЪ, ЖЕМЧЮГЪ, рм. Пер.ю.

XV. Андрѣи... вѣ изъ Вышегорода икону ствѣ Бцї... и вѣскова на ню боле 30 гривень золота... и великого жемчуга Ил. 482 (1155).

XVII. Жемчугъ—перла, бисерь, маргарита Сивон. сл.-р. 25.

XVIII. (Кулечинці) па вишевомъ аксамитѣ тягнєвимъ-же алотомъ и жемчугомъ Вел. Сказ. 122.—Жемчугъ, алото, клейноти перстенки щирозолотій Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II, 65 (1725).—Въ кругъ всѣхъ сихъ пасовъ... единъ рядъ осажено жемчугомъ Кн. ризн. 5.

Див. Жемчугъ.

ЖЕМЧЮЖНЫЙ, прікль. відъ «жемчугъ».

XVI. Единъ же изрони жемчужжу душу изъ храбра тѣла чресъ алато ожерелів Сл. о п. Иг. 34.

ЖЕНА, рж. 1. Жінка, невіста.

XV. Обри воеваша на Словѣнъ... и насилье твораху жепамъ Дудѣбськымъ Ил. 10.

XVI. Жены рускія вѣсплакашась аркучи Сл. о п. Иг. 20.—Якъ же ты жидовиномъ будоучи шт мене жены самаританки просиши птии Єв. Пер. 19—20.

XVII. Жена: Невіста, сущес: жона Бер. Лекс. 43.—Женствують: женами бывають ів.

XVIII. Люнатыкъ... ходитъ месь женою, а другой месь мушиною Нам. укр. м. I, 327 (Рк. Тесл.).—Тожъ и жена судюю быть не можетъ. Жена иѣ за кимъ ручитись не можетъ Стат. 186.

2. Дружина, жінка.

XV. Хощю пойти дщерь твою женѣ Ил. 63 (980).—Коли мужъ женѣ умреть, тогды жена сядеть на удовьемъ столыцы во всемъ имѣни Ак. ЗР. 1. 33 (1420—1423).—Не хотѧчи датъ загинутъ мнѣ вѣрномъ кражатю и мою женѣ ЮРГр. № 71 (1434).—Рекль Якимъ къ женѣ своей Чет. 1489 р. к. 17.

XVI. Жена шлюбная, супруга Лекс. 14.—Третіи рек'дъ покаль вѣми женоу и того для не могу пойти (на вечерю) Єв. Пер. 57.

XVII. Заповѣль имъ (людові) Мусеи, шт женѣ отлучитисѧ Трапез. Зерц. АВ.—Непожадай бѣижаго твоего жены Газ. Гр. Розм. 15 (ном. зам. 14).—Я, Кдимъ Брехуненко... порадившиъ зъ женою свою Ганною... продалисѧ (грунтъ) Ген. сл. Черн. II, 669 (1693).—Кто понялъ инну въ жену себѣ Крон. Вод. 60-б.

XVIII. Хмелницкій... Чаплинскую понялъ въ жену себѣ Вел. Сказ. 7.—Такожъ обѣ оставшихся во вдовствѣ старшинскихъ женахъ явилось; что въ прошлѣшь 1729 году.. Іва-

ницкая... зъ домомъ ея... принятая была въ проекцію гетманскую Вас. Зб. Мат. Лівоб. Укр. 121 (1751).

Див. Жена

ЖЕНИТВА, рж. (ц. сл.). Шлюб.

XVI. Вракъ, женитва, весел'в Зиз. Лекс. 95.—Naprotyw zakonu swiethom паззомъ та-кowуе зенутху Арх. ЮЗР. I, X.50 (1575).

XVII. Вракъ: Веселе, женитва, слюб' Бер. Лекс. 10.—Женитва: Малженство ів. 43.—Честна женитва во всемъ, и доже непокаланое Вопр. 87.—Малженскій станъ есть то станъ стабільный, есть то станъ пошанованіа юдный ведлугъ ѿвыхъ словъ Апскскихъ частна женитва и доже нескверно Рад. Ог. 1120.

XVIII. У вечера прїездиль Герцикъ... о же-нитвѣ спрашиваясь брата Дм. Марк. II, 273 — (Дѣви на островѣ Симѣ) даже до женитви на глави не полагаютъ завивала Гр. Барск. II, 170—171.

ЖЕНИТИ, дс. Одружити, оженити.

XVII. Родычи ұмыслиди женити (Конона) Жит. Св. 18-б.—Хмелницкій... послалъ до Волохъ женити сина своего з дочкою госпо-дара волоского Літ. Сам. 32.

XVIII. Нетреба малыхъ сновъ женит Кдим. Вірші, 85.

ЖЕНИТИСЯ, дс. Одружитися. оженитиса, взти шлюб (з кимъ).

XV. Той же зимъ поведѣ Дюрги Мъстиславу сви своему Новѣгородѣ женитисѧ Петровною Михайдковича и ожениисѧ Ил. 482 (1155).—Вдоу господине до Соуждали женитисѧ ів. 884 (1281).

XVII. Жепюса, весел'в справую Бер. Лекс. 10.—Тому (богу Ладо) оффры приносилъ воторыи женитисѧ мыли Жит. Св. 530.—Чи сходитъ еще ся женити? Др. Од. Ч. Б. 139.

XVIII. Не надовго старый женитисѧ Кдим. Прип. 232.—Намъ коли женитисѧ то и ночь мала ів. 233.—Не плачь, пе плачь, девчинон'ка, не плачь, на журися! —ой еще жъ ты замужъ не шла, а я не женився Пер. Укр. Лир. 38.—(Хмелницкій) въ Чигринскомъ повѣтѣ оживши, женился, появивши себѣ панну Анну Сомковну Вел. Сказ. 7.—Тимошъ женился на Домпѣ ів.

ЖЕНИХАТИСЯ, дс. Залицятиса

XVIII. Зъ родичкою тѣлки женыхався Діал. Прозба, 410.—Мужъ мой, Василь Настет-ченко женыхався на мене роковъ изо два Суд. Инкв. 196 (1713).—Кий Савка въ то время женихалъся и въ онаго (Петра) совородъ по-казапое сукно Арх. Вид. м. (1750).

ЖЕНИХЪ, рж. (ц. сл.). Наречний. молодой.

XV. Не хожаше женихъ по невѣсту, но приходаху вечеръ а змутра приношау что на ней вдадую Ил. 10.

XVII. Хс есть женихъ в'сакой дши, в' vrouющій въ імѣ его Транкв. Зерц. 39.—Многорѣшний... отмовлялся якъ старая дѣвка хорошаго жениха Літ. Сам. 102.

ЖЕНИЩЕ, рж. Згруб. від «женко».

XVIII. Сдна женище, кухарчико подлое рекла къ нему (Петрові) Самя Сл. В. 135 (1772).

ЖЕННИЙ, прикл. Шлюбний.

XVIII. Ми Гетманъ... разсужалисмо и увалими тое, жеби и городи Малоресійскіе, въ которыхъ всѣхъ насть домовки, женіїв дѣти найдуются, не безъ обороны найдовалися Літ. Вел. III, 437.

ЖЕНОЛОБЕЦЬ, рм. (ц. сл. женолюбъ). Що любить жіноч.

XVII. Володимер.... былъ женолюбецъ Жат. Св. 527-б.

ЖЕНСКЪ-ЖЫЙ, прикл. (ц. сл.). Прикл. від «женко», жіночий.

XV. Моужескъ поль и женсьскъ Ил. 854 (1261).

XVI. Кошудъ женськихъ ткацкихъ десять Арх. ЮЗР. I, I, 240 (1588).—ib. I, VI, 97—98 (1593).

XVII. Виденіем же наслаждаєт'sя (человѣкъ) красоты женской Транкв. Зерц. 21.—Оу тои саранчи лице было чвячев, волосы женскіи Гал. Кл. Раз. 454.—И такъ смеркомъ... ошарпано в мене... панчохи женские Ак. Полт. Гор. Ур. I, 81 (1666).—Такъ мовитъ писаніе ст. Вагдѣтъ женска возвеселить мужа са Рад. От. 940.

XVIII. Муз'ского полу и жен'ского полу Пам. укр. и. I, 334 (Рк. Тесл.).—Въ женскомъ животѣ естъ дзвѣ жилы тонкихъ ib. IV, 36 (Рк. Сок.).—Кунтушъ волосовій сдвабній... женскій Літ. Вел. IV, 121 (Реестръ Пал. 1704)

Дис. Женъ. Женскій; **ЖЕНЧУГЪ, ЖЕНЧЮГЪ**, рм. Дис. Женчуть.

XV. Баше въ нен (церкви) цортъ шитыхъ золотомъ и женчюгомъ яже в'шали на празникъ въ дзвѣ верви Ил. 630 (1183).—Іванъ... многорѣшный женчюгъ Чет. 1489 р. к. 42.

XVII. Бассер: Перла, женчугъ Вер. Лекс. 3.—Двѣж (скринѣ) повелъ (цар) усмоляти смолою изверху, а въ нихъ казалъ накласти добрихъ запаховъ и клейнотовъ царскихъ... перловъ женчугу 36. 1693 р. к. 60.

XVIII. Перла, женчуги, діаменты, камъни дорогоцѣнное Пам. укр. и. IV, 237 (Рк. Тесл.).—Перла женчуги, дорогии кришталѣ ib. 331 (Тухл. Рк.).

XVI. Сыцахуть ми тьщими тулы поганыхъ тальковинъ великий женчюгъ на лено Сл. о п. Ил. 23.

ЖЕНЧЮЖНЫЙ, прикл. від «женчюга».

XV. И бѣ видити слезы его лежачи на скрзлю сто яко женчужная зерна Ил. 532 (1169).

ЖЕНЩИЗНА, рж. (мол. жeñszczyna). Дис. Жона 1.

XVII. Лѣпшій респектъ Божій на мушкіну, анѣжъ на женщизну Дм. Рост. 37.

ЖЕНЩИНА, рж. (ц. сл.). Дис. Жона 2.

XVIII. У женщины волосы довги, да умъ коротокъ Клим. Прим. 248.

ЖЕНЬНЬ, прикл. (ц. сл. женънъ). Що належить жінці, дружині.

XV. А жона и дѣти и статки женънъ отъ того (від виплати) порожни Ак. ЗР. I, 81 (1468).

ЖЕРАВЕЦЬ, рм. Примадда, щѣб зводити міст.

XV. (Мирослав)... и возводити мость и жеравецъ вожьгоша Ил. 755 (1229).

ЖЕРАЛО, рн. Дис. Жерело 1.

XV. А Днепръ втечет в Понтеское море трини жералы, пже море словеть Руское Ил. 6.

ЖЕРАТОКЪ, рм. (пор. ц. сл. жеравне). Дис. Жератокъ.

XV. Повелъд... жератка насыпти во вста его Чет. 1489 р. к. 32-б.

XVII. Мур выдамавши жераток уголя добыто и водою угашено Арх. ЮЗР. I, XI, 378 (1630).

ЖЕРАТЧАНО, ЖЕРАТЧЕНО, присл. Як жэр.

XVII. Жераг'чено... барзо огнисто Вер. Лекс. 43.—Огнисто—жератчано Синон. сл.-р. 53.

ЖЕРДКА, рж. Здрібн. від «жердь». Палика, тичка, дрючок.

XVII. Люди... урвзали... дроно винограду и зложили его на жердку для ведикости дрона Крон. Воб. 55. Дис. Жертика.

ЖЕРДЬ, рж. Ломака, дрюк.

XV. A z drugoiey storony tych solyszcz ro Budu swiatce u po ryku żerdi Arch. Sang. 26 (1420).

XVI. А который человѣкъ живши у готовомъ дому, а живучи ничего хоромъ не прибавить, ани жерди ... тогда тотъ человѣкъ маєть также тотъ дворъ оставити Ак. ЮЗР. I, 79 (1531).

XVII. Была фѣгураю креста стого жердь на которой принесли два члвки гропо виннов Гал. Кл. Раз. 345.

XVIII. (Гвалтовник) маєть заплатити... за ишое дерево... такое, что зайдет на жердь озередную на коле и на огоблю по три гроши Сб. мат. Лівоб. Укр. 48 (1745).—Не буде кметють слобудно, сырзы дрыва, албо жерди на абрuchi, Албо на Горожиня безъ панского Доволюя (sic) оу Хащи рубати Урб. 67. — Тъла звѣрь пожирают албо ли теж и клюками, тягнут в дол также жердями Укр.-Р. Арх. IX, 191.

ЖЕРЕБЕЙ, рм. Дис. Жеребъ.

XVII. (Іоанъ и Сумеонъ) кидали жеребей, которую дорогу обрат мыли Жит. Св. 546.

ЖЕРЕБЕЦЪ, рм. Жеребецъ, кінь-плідникъ.

XIV. Дали ему село оу Теребовльский волости Новосельцъ, а шистъ кобыль и стада а жеребецъ ЮРГр. № 28 (1393).

XVI. Жеребецъ... стоял пяти кон грошей Арх. Sang. VII, 39 (1558).—Коней стадныхъ шестеро, жеребцовъ три... жеребицъ три Арх. ЮЗР. I, I, 241 (1588).

XVIII. Воропого жеребца... на боргъ за пятдесят рублей купують Арх. Вид. м.; екоя. спр. (1759).

ЖЕРЕБИЦЯ, рж. Кобила.

XVI. Коней стадныхъ шестеро жеребцовъ гря... жеребицъ три Арх. ЮЗР. I, I, 241 (1588).

ЖЕРЕБНАЯ, прикм. Жеребка.

XVIII. В мене есть кобила три роки жеребна да ще не родила Довг. 92.—Кобыль жеребныхъ—55 Оп. им. Дан. Апост. 150.—Панель Яценко... взять в Гатного приблудную клячу жеребную Вид. Ник. м. 69-б (1734).

ЖЕРЕБЫЙ, прикм. (?)

XVI. Шата гафтованая золотом и перам отласу з жеребыми золотими соболини подшита Arch Sang. VI, 214 (1558).

ЖЕРЕБЬ, рм. Кістка, камінечъ, коржка тощо з певною відзнакою; кидають й або виймають, вилучись чим або розсуджуючи що, щоб визначити, кому оно припаде. Жеребок.

XVIII. Войско.. жеребямы подяугь козацкого звичаю подувавшись приказало кошовому своему... писати Літ. Вел. II. 364.—Надлежить жереби метнуть Правл. 610.

Дис Жеребъ.

ЖЕРЕБЬЕ, рм. (пор. ц. сл. жрѣбѣй). Збірне від «жеребь».

XV. Владычныи бояре во Ржовѣ по тымъ жеребьемъ судять и радятъ Ак. ЗР. I, 90 (1479).

ЖЕРЕБЯ, рм. I. Лоша.

XIV. Хто кому забьть жеребя, 3 гривны масть платить Ак. ЗР. I, 18 (1347).

XV. Затялся кони пятнадцать и жеребьята и

клячи по всей волости своимъ пятнадцать Ак. ЗР. I, 90 (1479).

XVI. Клять трое, жеребя одно Арх. ЮЗР. VI, I, 112 (1582).—Сверепа зъ жеребьемъ не ходая... мене коштууетъ конь десять грошей Арх. ЮЗР. I, VI, 97 (1593).

XVII. Отбирает Михайло от аята своего Степана шапку, в шерст вороная, лысая з жеребьемъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 43 (1665).

XVIII. Кристковскій пріехалъ зъ Гданска, привезъ... кобилиць 2 и жеребя малое Да. Марк. III, 157.

2. Верблюза.

XVII. Посдалъ Иаковъ... верблюдиць дойныхъ з жеребаты ихъ Крон. Воб. 21-б.

ЖЕРЕБЯЧИЙ, прикм. від «жеребъ».

XVIII. Шкуръ конскихъ семъ, да жеребячихъ две Оп. им. Дан. Апост. 232.

ЖЕРЕЛО, рм. (ц. сл. жрѣло). 1 Устя, гирло.

XV. Ис того же лѣса потечеть Волга на въстокъ и вътекает седьмьюдесѧть жерель в море Хвалинское Ип. 6.

2. Місце, звѣтки з землі тече вода; джерело, криниця.

XVI. А потом привели нас до озера Мини-чова и до жерела Миницевского Арх. ЮЗР. I, VI, 42 (1545).—Вили намъ чоломъ... абыхмо имъ дали островокъ обрубны... зъ озеромъ Петриковомъ и Плоскинь, и жерело тисяцковъ Ак. ЮЗР. I, 151 (1560).

XVII. Вода... одм'яняє... презъ жерела и дѣры земные Єв. Реш. 429-б.—В томъ жереле у сумескомъ сами одни вживляютъ (селяне) Люб. 140 (1672).

XVIII. Ми... уступили ему пну Василью Томари от той Соболицъ от колодоватого жерела грядою... до уступа Сб. Мат. Лівоб. Укр. 3 (1719).—Жерела гораздо повыше ставка вычистить Арх. Вид. м. інстр. (1767).

2. Початок чогось.

XVI. Абы (появъда) показаль виникающее жерело зъ жерела, зъ Отца и зъ единородного Сына, Духа Святого Унія гр. 127.—Иныхъ карать хотите... которые не до ереси яко, але до... жерела чистого науки Христовы идуть Берест. соб. 210.—Кишинь светый зоветь Петра святого голововою, жереломъ и коренемъ всеє церкви Антир. 905.

Дис Жерело, Жерело.

ЖЕРЕЛОВЪ, прикм. від «жерело».

XVII. Пұрасій: криницный, жерелов Бер. Лекс. 303.

ЖЕРЕЛЦО, рм. Здрібн. від «жерело».

XVII. Почавши жереломъ і озеромъ церковнимъ Люб. 143 (1672).

ЖЕРЕЛОНКО, рн. Здрібн. пестл. від «жерело».

XVIII. Ой во поли крылъчка (крыничка) жерелонки бьет, да ужъ мою Мару-секу къ венчаню вѣдуть Пер. Мат. I, II, 182.

ЖЕРЛИВОСТЬ, ржс. Дис. Жерливость.

XVII. Людей тых, которые циотою и наукою и горячою жерливостю в помнооженю хвали Божев над иныши сут обдарены Арх. ЮЗР. I, VI, 423 (1613).

ЖЕРЛОНЬ, рм. Дис. Жерлонь.

XVIII. (Король) ненасищенного краѧ христианской притискаеть жерлока Літ. Вел. III, 248.

ЖЕРНОВНЫЙ, ЖЕРНОВЫЙ, прикм. від «жернова».

XVII. (Ангел)... взавши великий камень, яко жерновый, вкинуль в' море Гал. Кл. Раз. 175.—И сверже жена едина наложокъ жерновный на главу Авимедеху и съ круши ему тьма Рад. Ог. 271.—Пишет Іосиф, ижъ там камен жерновый оберталъ (Самсон) яко певолникъ Літ. Рук. 54.

ЖЕРНОВЪ, рм (ц. сл. жрънъвъ). Камінь, що ним перетирають збіжжя в борошно жорно.

XVIII. О съючих съм... и мелющихъ в жерновахъ Клим. Вірш. 182.—Въ техъ жерновахъ поплица железная 1-а Оп. им. Даї. Апост. 149.

ЖЕРСТАНЫЙ, ярмк. від «жерстъ».

XVIII. Лѣйка жерстяна—1, овчин... 6 Арх. Вид. м.; екон. спр. (1755).

ЖЕРТВА, ржс. (ц. сл. жрътва). Офіра.

XV. Млости бо хощю, а не жрътвъ Ил. 117 (1015).

XVI. Сыны и доч'ки своя ризали на ж'рътву Сп. прот. Лют. 49.—Млости хощу а не жрътвы Ев. Пер. 16.

XVII. (Хс) самъ себе... во жрътву Бу.. привнесесе Ев. Реш. 2.—Принеси жрътву твою гвъ ів. 16-б.—Господъ... яко оффру жрътвы принять их в границахъ своихъ Лъств. 21-б.

XVIII. (Самарянка) деколи давала по одю ягая на жрътву за грѣхи свои Поуч. Няг. 63.

ЖЕРТВЕННИКЪ, рм. (ц. сл. жертвынику). Дис. Жертвеникъ.

XVIII. Покривало на жертвеникъ Дѣло о реп. Ак. 20.

ЖЕРТВИЩЕ, рн. Місце, де приносять жрътви.

XVII. Оригенъ... кивуль кадило на жрътвице Крон. Боб. 259.

ЖЕРТИ, дс. (ц. сл. жръти). 1. Дис Жрати 1.

XVII (Люде) жерли... згото, грѣбрю Крон. Боб. 238-б.

2. Дис. Жрати 2.

XVII. Да ташся, стары, що тобъ приступилю? Напитокъ власне огонь, а так жереш стѣло Др. Ол. Ч. В. 150.

ЖЕРТНА, ржс. 1. Дис. Жартна.

XVII. Уръзали тамъ грено винограду одно и зложили его на жертку Рук. Хрон. 55.

2. Дточокъ пімати одежсу.

XVIII. Винники... тую женщину Вассу пойсомъ изъ жертки зацепленную и на томъ поясѣ вѣсящую уже неживую увидѣли Мар. Посп. кр. 74(1747).—Солдатъ свою жену смертельно удавиль и въ хатѣ на жерткѣ подвѣсили Арх. Вид. м.; дѣло о моя. (1752).

ЖЕРТОВАТИ, дс. Дис. Жартовати.

XVIII. Ультуйся, и змишуйся, перестань грѣшити... покутуй, не жертуй Укр.-Р. Арх. X, 291.

ЖЕРТОВНИКЪ, рм. Місце, що на нім приноситься жрътва богам; в християнскихъ церквях—місце в світарі, де готовується причастя.

XVI. Требникъ жертв'ник оффров'ник. мѣще, где оффру заколюют, испал Зив. Лекс. 108.—На жертвовнику две приставки сребреныхъ Гол. П. М. I, 7 (Оп. им. 1554).—У олтару: престоль и жертвовникъ Арх. ЮЗР. I, I, 183 (1583).—Моих дей власныхъ пенезей на жертвовнику гропей двадцать взято ів. I, VI, 65 (1579).

XVII. Од образа малярови од того, що на жертвовнику стоїт Арх. ЮЗР. I, XI, 477 (1665).—Іерей... кропит... олтар и жертвовникъ Ев. Реш. 421-б.—Стая... потрасла жертвовникомъ их (богов) Жит. Св. 269-б.

XVIII. Изъ лѣвого боку есть стопней 4, тамъ жертвовникъ Пелгр. Ил. Виш. 68.—Уконтактовался я... здѣвать... канастасъ, жертвовникъ Арх. Отр. 56 (1764).—И застѣчет Іаю и Єноха оу церкви на жертвовнице Пам. укр. м. IV, 291 (Свід. 36.).

Дис. Жертвеникъ. Жертвеникъ.

ЖЕРТЬ, рм. Дис. Жарь.

XVIII. Не в жрътвахъ говорил, бо и слова не-потрѣбного нѣгди не мовил Пам. укр. м. II, 62 (Рк. Др.).

ЖЕРЦОВЫЙ, прикм. від «жрецъ».

XVI. На выроку (жерцовъмъ, то есть) капланскому не переставаль Берест. соб. 238.

ЖЕСТОКО, прикм. (рос.). 1. Уперто, настригово, неблагодинно, сильно, жорстоко.

XVIII. Поляки пакта Бѣлоцерковскіе... зказовали... жестоко и тиранско зъ Малоросійскимъ народомъ начаша обходить Вел. Сказ. 107 (1652).—Оссинскій... начаянно даль такъ жестоко огня, ижъ... козаки... до утеку уда-

дися ів. IV, 19 (Пов. 1728). — Жестоко було бодень на рецидиву горячкі Дн. Хан. 40 (1723).

ЖЕСТОКОВИЙНИЙ, прикм. (ц. сл.). Упертий, необлаганий.

XVII. Жестоковийний, запаматалій, упорний, твердого карку, залізної шії Бер. Лекс. 43. — Синон. сл.-р. 26.

ЖЕСТОКОВИЙСТВО, рж. (ц. сл.). Упертий, необлаганий.

XVI. Здойми одно отче владика жестоковиство фараонське або єгипетське съ карку Отп. кл. Остр. И. П. 404.

ЖЕСТОКОСЕРДІЕ, рж. (ц. сл.). Жестокість, упертість.

XVII. За ихъ (Поляків) непогамованімъ упоромъ и жестокосердіємъ немоглисмося того удостоити Вел. Сказ. 140. Див. Жестокосердіе.

ЖЕСТОКОСЕРДІЙ, прикм. (ц. сл. жестокосердій). Немилосердний, потий.

XVII. Закаменілого сердца—жестокосердій Синон. сл.-р. 26.

ЖЕСТОКИЙ, прикм. (ц. сл.). 1. Суворий, мужній.

XV. Ісаакий же въсприя дерзновение и въздержаніе жестоко Ип. 186 (1074).

XVI. Утру князю кровавыя его раны на жестоцьмъ его тѣлѣ Сл. о п. Иг. 11.—Ваю храбрая сердца въ жестоцемъ харалузъ скована а въ буести закалена ів. 26.

XVIII. Роздѣль VI... о розмовѣ з ними (польками) Хмелницкого жестокой Вел. Сказ. 68.

2. Великий, упертий.

XVII. Закаменілый—жестокъ Синон. сл.-р. 26

XVIII. Поляки воинство свое приводять на Україну, с которим Козаки... жестокія имтели бранії Вол. Сказ. 9.—Втітеръ надъ мѣру жестокій былъ Дн. Марк. II, 4.

ЖЕСТОСЕРДІЕ, рж. Див. Жестокосердіе.

XVII. Протож не мнімаючи жестосердію ихъ (отступників) и то еще имъ покажемъ (обр. 60).

ЖЕСТОСЕРДІЙ, прикм. (ц. сл. жестосердій). Упертий.

XVII. Иж што днѧ оногдашнього мы приводокъ отъ Жука Аркстя и жестосердныхъ перехвалюокъ отъ жони его... принять з' нимъ иронії Прот. спр. пот. 102.

ЖЕСТОСТЬ, рж. (ц. сл.). Сувористъ, не-приснистъ (поетр.).

XVII. Рекль Пророкъ мой Ісаїа въ ней: Будуть въ г҃юни отъ зною и вокровю и въ сокрові от жестости дожда Рац. Ог. 533.

ЖЕСТЬ, рж. (рос.) Бляга.

XVIII. Церковъ... каменная вновь жестю покрита Арх. Ітр. 4 (1766).—Стали горѣть на

церквѣ... деревяніє жестю побитіе главы Літ-Мг. м. 79 (1775).

ЖЕСТЯНКА, рж. (рос.). Бляшка, бляшана пушка.

XVIII. Панен полковникову лубенской дана жестянка табаку Дн. Хан. 98.

ЖЕСТЯНИЙ, прикм. від жестості.

XVIII. Сакви подорожніє зъ флянками жестяними Літ. Вел. IV, 118 (Реєстръ Пал. 1704).—Скринечка жестяная Арх. Люб. 24 (1764).—Волочокъ мѣдний одинъ, квarta жестяная полквартова и чвертка жестянне Арх. Вид. м.; оп. Лѣтк. дворца (1767).

ЖЕЧИ, дс. Палити.

XV. И начаста (Новгородци) города его жечи и села и всю землю его возврати Ип. 371 (1149).—На оутръя же снемше поонде (Данииль) во верхъ Олавы плаїнѧя и жг. ів. 824 (1254).—Головами въ полонъ ведуть и мъста и села жгуть Ак. ЗР. I, 71 (1456).—А такъ было безъстыдно и безъ отказу, воины не пускати, и огнемъ не жечи ів.—А попель и смолу мають жечиъ своихъ пушахъ ів. 200 (1499).—Цръ... повелъл двѣма свечами горящими жечи (святого) Чет. 1498 р. к. 32-6.

XVII. Огнем ж'жи... и ишши... муки вымыслия Жит. Св. 389.

XVIII. Женцѣ... жегомы теж от слинца бывають Клим. Вірші, 181.—Марковичъ... винявши съ ножемъ юродикъ и распаливъ на огнѣ два жлиптики тогожъ пасѣчника жегль Мат. для общ. б. 113 (1760).—Той шгень геснски... будеть всегда жющи, никогда же сожеть Нам. укр. м. IV, 234 (Рк. Бач.).

ЗОЛОТО, СОРОБРО КАМНОВ, ЧИСТЕ ЗОЛОТО, ЧИСТЕ СРІБЛО.

XV. Съдле ѿ золата жъженіа Ип. 814 (1252).—И съяды слоужебные жъженог золота ів. 925 (1288).—А Льровчѧ што имуть принести сами изъ Угорь серебро жъженое Ак. ЗР. I, 31—32 (1407).

ЖЕЧИСЯ, дс. Палити самого себе.

XVIII. Члвки и жени на шгни жжут ся немилостиве... тѣло ихъ смажит ся немилостиве Нам. укр. м. IV, 147 (Рк. Яр).

ЖОЖЕНЬЕ, рж. Палінка.

XV. Селажѣ... отъ воженіа каменіа... и держава на жженіа... будуть вольни Ак. ЗР. I, 75—76 (1457).

XVII. Наленка или жжна моць тымъ которыи муки заслужиди (обр. 118).

ЖОЖИРАТИ, дс. Пожирати, ходати.

XVI. (Стержетеса ѿ оучителей) которыхъ ж'жирантъ домы в'довин'нны Ев. Іср. 17.

ЖИВЕ, присл. Див. Живо.

XVII. Жиды... чмохъ ани забати ани живе побрати... не могли Крон. Воб. 233-б.

ЖИВЕЛЬ, рм. **Живель**.

XVI. Выкроны... зъ знаковъ небесныхъ и земныхъ и живелось Аптир. 651.

XVII. Здумъю небо и барде задрижало и все живела изъ собою... порушило Конист. Пал. 759.—Тогда трубы Агдаскихъ джиновенамъ крыкнуть ибса згнугут и все живены расплыны ростопнутъ Вс. Вид. 20-б.

ЖИВЕНЬЕ, рм. **Живени**, гарунаиня.

XVII. Пушка та же быти замкнена, а клють завше у дозорцовъ шпитальныхъ, съ которовъ ошалене и живене шпитальныхъ позиено быт Гол. П. М. I, 243 (Уст. Вид. Вр. 1620).

ЖИВЕЦЬ, рм. **Живело** (?).

XVI. Подъньють монастырский черезъ живець туу речку Сырець безъ дозволения твоего уходить и ии въ який крутуть не кажу Арх. ЮЗР. I, VI, 29 (1539). **Дис. Живець**.

ЖИВИНА, рж. **Жив юмота**.

XVIII. Люде, и пыщая живина, и марга, и усъ духи нечисты клики, коли уздрыли Иисуса, и молили ся Поуч. Нят. 151—152.

Дис. Живина.

ЖИВИТИ, дс. 1. **Годунаиня**, гарунаиня.

XVII. Иду з нею, (невѣстою)... жебрачи и живачи си Вс. Реш. 230-б.—З потрав оных отцевскихъ (Алексий) убогие живили Жив. Св. 35.—Іосифъ... живиль ихъ (отца и братю)... а по всемъ свѣтъ голод быль великий Крон. Воб. 31.

XVIII. Одвакъ Небесный Огецъ всѣхъ живѣть Богога. 92.

2. **Дарунаиня**, не убояти.

XVII. Оый поганецъ... всихъ послону... казал... стигнати, а не живити никого Жив. Св. 11-б.—Люд Іцкій... не живили жадномъ мущезы Крон. Воб. 62-б.—Турки не живили нѣкого, але усе стигнали Літ. Сам. 144.

3. **Робити живими**, оживити.

XVII. А захъ и то въ Христѣ не ест' оутылокъ Бескій, воскрешати мертвыхъ и живити Гал. Кл. Раз. 51.—Одь воскрешаш мертвыхъ и живить, тако и Свь ихъ же хощеть живити Гал. М. Пр. 38.—Ка. о Вѣрѣ, 33.—Гдь мертвити и живити Вс. Реш. 96-б.

4. **Підтримунаиня**, гарунаиня.

XVII. Писия убо убияеть, а духъ живѣть Лист. И. П. 1025.

XVII. Живиль мечь Исаева на земли, насть живѣть Крѣт Хѣ Рад. Ог. 463. **Дис. Живити**.

ЖИВИТИСЯ, дс. **Годунаиня**, гарунаиня.

XV. Тынь илмиотъ можетъ се городъ живѣти хѣбомъ Ак. ЮЗР. II, 110 (1480).

XVI. А теперь и цоль можи вами толико перекупництвомъ живится Ак. ЮЗР. I, 144 (1561).

XVII. Дробными крамными речами и шинкомъ живиться имъ позволене Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).—Цонеже я сподѣвался долго жити, а тымъ (багацтвомъ)ся живити Діал. о см. 265.—(Петр) одъ свои працы руками своими роблячи жививъся Ев. Реш. 39.—(Семенова) на розныхъ мѣсяцахъ крадежу живилася и на свой пожитокъ оборочала Прот. Полт. С. I, 79-б (1689).—(Манною) на пушки, поки были, живилася Літ. Рук. 33-б..

XVIII. Богатый живится, як вбогий живится Клим. Прил. 202.—Коли олтару служи, зъ алтара и живисѧ іб. 265.—Не завидѣмъ на чужое, своюю ся працею живил Пам. укр. м. II, 62 (Рк. Др.).—Зъ монастыря все живяются Педро. Ип. Виш. 54.

ЖИВИЦА, -ЦЯ, рж. **Дерена смола**, конифоль.

XVII. Лотъ... живица дорога, которая называется стакти Бер. Лекс. 294.—Ресину едана выкладают живицу други Вам'сам або дріаква Кн. Рож. 24.—(Пасхасий) казал... смолы живици и одилем на неи (Лукю) накидат Жит. Св. 506.—Донесите мужеви тому подарки медъ живицу Крон. Воб. 28-б.

XVIII. Живицъ, воску... учния мастеръ, прикладать до раны Млр. дом. лѣч. 2.

ЖИВІОЛЬ, рм. **Живуль**, рм. (пол. շիվոյ) Емкоин, первіна матерія, що складає в склад фізичного тіла, первінь.

XVI. Тайна ест свята справа... которая заставаетъ слова Божего и живіода Катех. 48.

XVII. И въ творевію есю видимого мира, на первый закладаетъ (Бог) фундамента з четырехъ емен'твъ ал'бо живулувъ то есть сътвориша напервый, свѣтлое огнен'ю, воздухъ, воду, и землю Трапкв. Зерп. 9.—Голод будеть великий, гдь са живіола вѣтъ переворочти будуть Тр. посты. 58.—Живіола вѣтъ: то есть воздухово небесные и земные и водные... вѣтъ обергатисѧ будутъ Вс. Реш. 13.—Небо и земля и море и живіолы... свѣтомъ ся зовет Каз. № 32, к. 119.

XVIII. Небо ест установлено з живіољ Пам. укр. м. IV, 27 (Рк. Сок.).

ЖИВНОСТЬ, рж. 1. **Загоби живлення**. **Жив**, гарч.

XVI. Великий неврожай бытъ забожъ и яринамъ, ижъ ся тыхъ живностейничего ии не зродило Ак. ЮЗР. I, 129 (1551).—Стави 2, мыны малые на нихъ: 2 по одному колу, пере-

сыкають жъто, вынековъ ледво бываетъ з живость домовую Арх. ЮЗР. VII, I, 610 (1552).—Послѣ есми бытъ службника своего... для скупованья некоторыkh речей и для живости Ж. Курб. I, 46 (1572).—Попровадил есми живость свою... то есть муки расходное и белое колодъ шест Арх. ЮЗР. VIII, III, 442 (1585).—Панъ Браславский... его милость владыку... у везеню, держал, никого до него также и живости не пущиць, голодемъ мориль ів. I, VI, 85—86 (1591).

XVII. Пища: живость, стрива, пекармъ, кормла, потрѣза Вер. Лекс. 104.—Сион. сл.-р. 25.—Члвкъ... послал ему (Ісаакію), живости два кошки Жат. Св. 379.—Плове, любо-и то давала ключ робит Хведку, вѣдающи, же муж мой не даваль ми до рук на волю мою с комори живости, для того-и то так спасила Ак. Пелт. Гор. Ур. I, 10 (1664).—Мареа живость тѣлу его (Іуса) приготовила Св. Решт. 219.—Утроба берет живость от жулудка Кн. Рож. 101-б.—Коганю запалили з живостями Літ. Сам. 63.

XVIII. Живость шкъ (козаковъ) была рожновъ тѣсто квашеное, зовемое самаха Літ. Гр. (ри.) 9.—Перевѣжджающи... неоткль подорожничихъ живостей давати Оп. Ст. Мар. II, 161 (1719).—Войска... выковане свое въ живости и одежи мали Літ. Вел. II, 230.—Высвали... живости сто бочокъ вина, сто бочокъ меду, триста бочокъ пива, сто барилокъ горынки Ак. Тиш. 57.—Решту живости (поламъ) даси имъ по заходѣ солнца Укр. Госп. Пор. 67.—Апостолъ же пославъ до поближшего мѣста для купленя живости Науки парох. 14.

2. Годування, гарчування.

XVI. Жизнь, живот, живость, выкованъ Знз. Лекс. 99.—Szpotom (Старості) ki zywosci niedostawaiet Пам. КК. IV, від. II, 100 (1545).—При той же церкви.. поступили и надали есмо домокъ, у которому течерь дети учивано, на шынгаль, у которому хорыкъ и удомныхъ людей уставичне ховати маємъ, даючи имъ одежду, живость, вапчикъ, постали Арх. ЮЗР. I, I, 237 (1588).—Я... маємъ солиды.. ку живости своей быдъ зготаволь ів. 340 (1593).—Панъ Дрывинский... до двора своего побрати казаль... живостей всяких... золотых на пятдесят ів. I, VI, 97—98 (1593).—Бѣть при немъ (Богданѣ) служальгиъ людей человека двадцать и стрельбы, живости тамъ полно отъ часу немалого зготававши ів. 131—132 (1597).—Панъ Андрій Байдажка... выдалъ на живость, готовуци на тую дорогу ів. I, XI, 20—21 (1599).

XVII. Живости олатрую—штало, ухѣблю Синоя. сл.-р. 25.—(Маки) робовою рукъ своихъ живости шукаютъ Кн. о Вѣрѣ, 138.—Кунцовъ кіевскій до 20 было, которымъ живость до обозу провадили Літ. Лѣв. 243.—(Козаки) гумна золотыми юздечи, стода з分明али, мяса до бочокъ солини, живость собѣ готовили ів. 258.—Обещалъ тое Стефан сполонити и живости дати войску кролевскому Літ. Польск. 7.—Принесли... з землѣ ханаїской купити живости Крон. Воб. 27-б.

XVIII. Конь для живости въ поле вигналіи Літ. Вел. IV, 50 (Пов. 1728).—Свали... имаютъ его (Бога) за Отца своего... чужу же наимене печется въ живость и одежду? Симх Сл. В. 299 (1772).—Людей своеволнихъ подъ образомъ жолѣровъ чистячихъ икоду и бранно живости и въ прѣтемъ кареть Стат. 34.

3. Уремѣнность, яайдностъ.

XVII. Исаакъ... рокъ ему (Исаакови) въ живости земной... будет благословение твоє Крон. Воб. 19-б.—Прідуть содѣхъ хѣть живости великой по всей египетской землї Рук. Хрон. 27.

XVIII. Кинчу а... ко своей нивѣ полнотъ и живость, полны колосы Угр. Заг. 62.

4. Помеже, задуможе, задіаля.

XVI. Ты... давши имъ достатокъ въ волости всякою живости на цѣлое дѣло... къ той работе замку Кіевскаго до него выправить Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).—Церквицы наим... себе четвертую часть ку живости и пояснику маютъ обернати Арх. ЮЗР. VI, I, 12 (1542).—Масть отецъ владика з доходовъ монастырскихъ изъ живости и на потребу иже калугору, належашую давати ів. I, X, 56 (1582).—Староста... хлеба и жадное живости... до его милости въ замокъ не допустиль ів. I, I, 324 (1592).

XVII. Рыбокъ ему сънъ трехъ живости подаває Гал. М. Пр. 214.—(Владимиръ) приходиши встѣмъ убогимъ въ его кіевскій дворъ казаль, не боровици, живость вишуканую давати Крон. Сое. 28.

XVIII. Где и живости и амуниції до обороны съ потребу додавати єго Царское Величество расскажеть Літ. Вел. II, 111.—Въ Кримъ зъ торговами и зъ запасами и зъ всякою живостию не юздели ів. III, 38.

Две. Жыністъ, Жыністъ.

XIX. Жыніо, присл. Жыніемъ, жыніемъ, не обиличи, не забитимъ.

XIV. Вossaод и его брату Роману и дѣтемо іхъ или которы іхъ живо остатъ оу тыхо 4 тисчахъ заставити имасы ЮРГр. № 19 (1388).

XVII. (Козаки) до свѣта збили виштокъ людъ єго (капитана), и ночи неоставили... А

самого живо ваяши наперѣре руки му из-
самили Літ. Лъв. 251.—И сами яко камеи
живо жицетеса въ храмъ Дновень Рад. От.
56.—Калая Пожарскаго живо поймано ів. 58.

XVII. Самъ... Солтанъ ледви утькъ живо
Літ. Вел. III. 450.

Яко живо, доки живемо або живуть.

XVII. (Ошукавци) рыбы пущающы до ка-
дюжъ болотныхъ, где их пред тым яко живо не-
видано, и неподобна, абы ся мѣли ховат, во-
ими своего лихериста руками своими хватали
Крон. Полск. 387.

XVIII. Филиппъ... не зная, кѣль сѧ ему
съ на столици пародивъ яко живо не з'масть и
до дому до црци ити не гадасть Ал. Тиш. 28.—
Изого мы царя яко живо не знаемъ ів. 37.—
Маже здастся кому, же побожне и святоблике
жити, значить тое: абы що день бывати въ церк-
ви... несмѣдися. чеговорити нѣ сѧ кимъ. Но
яко живо: не тое то значить. побожне и святоблике
жити Съмъ Сл. Б. 9(1772).—Але Іосифъ
са, того бар'зо гнушав и страху сѧ бѣзъ боѧль,
яко живо того очинити не хотилъ Пам. укр.
и. I, 162 (Рк. Тесл.).

Дис. Живо, Жицетъ, Жыво.

ЖИВОДАВЕЦЪ, рм. (ц. сл.) Той хто дає
життя.

XV. Нѣс бо ти оумерети... вѣровавшио во
Хса всемоу мироу Живодавча Ил. 923
(1289).

XVII. И кгдми вложили тотъ крѣль на кото-
ромъ был распят живодавецъ нашъ Хс, ожила
мертва дѣвица О обр. 61.

Дис. Живет(е)давецъ, Жыводавецъ.

ЖИВОДАТЕЛЬНЫЙ, прикл. (ц. сл. живода-
тельны). Жицедатиний, живодачий.

XVII. Шафария ослугована стыхъ живот-
дателевыхъ... Тѣла и... Крви Хсвы Пр. Жел.
3-б.

ЖИВОНОСТЬ, рм. Бот. Symphytum off.
L. Жиеност.

XVIII. Воскъ живицю распустивши на огню
и приглавши до того... прошку живокосту...
згѣшать на масть Мар. дом. лѣч. 12.

ЖИВОНОСНЫЙ, прикл. Що приносить жит-
тя.

XVI. (Кров) ѿт... живоносныхъ ребръ жи-
вотодавца искъкающи живот вѣчный дароу-
сть Пам. укр. и. V, 216 (Кл. Остр. 1599).

XVII. Скоштоваль самъ (Христос) и тобѣ
(Богородицѣ) на синъ часъ, скоштовости далъ,
живоносное смерти Карп. Каз. 40.

ЖИВОСИЛЬ, рм. Петля з зашморгом.

XVII. Вхватаlem его (Мирона), запенаца з
вожок нарядивши живосиля и тимъ жи-

восилем за шию Кн. Мѣск. Полт. 15-й
(1692).

ЖИВОТВОРИТИ, дс. (ц. сл.) Надавати жит-
тя, оживляти.

XV. Како ии Въ дастъ и сила животвора-
щаю креста Ил. 325 (1146).

XVII. (Христос) щеч'ствомъ яко превы-
шъ оумирать, а бѣстю оумиршъ тѣло
живо творить, и въскрешает Транкв. Зерц. Гд.
—И хѣбъ той животвора чай которою пожив-
ено, есть Баронокъ Бжїй Ка. о Вѣрѣ, 306.

XVIII. Тамже недалеко есть езеро животвор-
ное, вода живая... Набирають води той живот-
творной на крила и прилетять надъ кости тѣ
и стрясутъ ся надъ kostями тими, и въ той час
зараз тѣло поростеть Пам. укр. и. IV, 144
(Рк. Яр.).

ЖИВОДАВЕЦЪ, ДАВЦА, рм. Дис. Жи-
вадацъ.

XVII. Удаймося ж... до того ж ха живот-
давца Ев. Реш. 76-б.—Творецъ... единъ ест...
животъдавца гдѣ ів. 247.—()упоминает' Хсжи-
вотдавецъ Рад. От. 5.

ЖИВОТЕКУЧЫЙ, прикл. Що оживляє, подає
життя.

XVII. Дознаймо и обачно яко ест добрый
Паш', доброти и несмѣртности невычерпаное
море: вода солодка и животекучая Ев. Калл.
322.

ЖИВОТИНА, рж. Худоба, товар.

XIV. Тогда мають тую животину, или тии
речи ва поруку дати Ак. ЗР. I, 6 (1347).—
Хто кому отправить жито животиною... запла-
тить ів. 16.

XV. Такая невѣста имѣеть изостать при жи-
вотинѣ и при вѣнѣ Ак. ЗР. I, 39 (1420).—А
животины; семь воловъ, а десять коровъ ів.
137 (1494).

XVI. Тотъ домъ... съ челядью неводною, съ
ключами и со всею животиною дали Ак. ЮЗР.
I, 56 (1517).—Которую животину они привозя-
зъ заграницья на продажу Ак. ЗР. II, 180
(1527).—На жымотуши—на owcy, на telata у па
swyni szropy z kozy roblat u kryiut Арх. ЮЗР.
VII, I, 179 (1552).—Животинны рогатой четве-
ро Вл. Буд. 87 (1556).

XVII. Животина: Быдла Бер. Лекс. 43.

XVIII. Ковчегъ пренеполнень есть всякия
животини Сковор. 77.—()т животини, ижъ к
Москвѣ идет, два шаги Вас. Зб. Мат. Лівоб.
Укр. 67 (1727). Дис. Животына. Жымотына.

ЖИВОТИННЫЙ, прикл. Худоб'чий.

XVI. Абы конюшы брали съ конского и зъ
животинного стада зъ мытского куницу Ак.
ЗР. I, 362 (1505).

ЖИВОТНОСТЬ, рж. Днс. Живость 1.

XVII. (Птиці) погривут от земли изданий животности Пам. укр. и. IV, 69 (Рк. Уг.).

ЖИВОТНЫЙ, прикл. 1. Живесный.

XV. Воздух от дерева животного и живота в книж. Ич. 76 (986).

XVI. Сам (Бог) иль дасть ясти от дерева животного, которое есть посредку рса Отп. кн. Остр. И. П. 48 (стар.).

XVII. Я именъ есмъ хлѣбъ животный Констант. Пал. 390.—Хто будет науки и слова моего держатися... буде исти сѧть просвѣтлый и животный Св. Реш. 74-б.—Крѣль Хвъ есть то дерево Животное Рад. Ог. 476.—Днс. Рост. 34.

2. Житъльоскій, що має в собі жеснія, жеснії.

XVII. Животная моць живыї а не оттатнї... членки оживляєть Пр. Жен. 66. —Ослаблість сердца и дховъ животнихъ нашихъ, нехай будеть пренесена от насъ на сердца и души животные поганские Рад. Ог. 313.—Когда дна с' тѣломъ членочимъ разлучимся, зарезъ животъ, такъ же и спрахи животные остануть Домеек. 57.

Животная вода, земля, членчики тела, що дає жеснія.

XVII. Благодать Иоанъ Духа Святого называеть водою животною Арх. ЮЗР. I, VIII, 157 (0 обр.).—А зожъ и те в'Хѣ не есть ученик Взскій, напомни людемъ водою животною Гал. Кн. Раз. 50.

Днс. Живая вода.

Животная книга, книга жеснія (в христ. мітології).

XVII. В' ибъ има егы (пана имиръ) написано, въ книзѣ животной Гал. Кн. Раа. 510.—Да потребатся от книгъ животныхъ, и со предными ненапишут'ся ів. I, 82—82-б. —Имена справедливых в книги животныи вписаны бывають Св. Віл. II, 129.

Днс. Животная книга.

Животное дерево, дерево, що дає жеснія (в мітології).

XVII. (Херувим) никого неприпускал до дерева животного Гал. Кн. Раз. I, 120.—Древо животное, дерево жизни Рук. Хрон. 5.

3. Шо дуже довоє живе, живеуети.

XVIII. Сего старушка... крѣпне животного... признаття... записано Кн. Мъск. Полт. 112 (1715).

ЖИВОТОВЫЙ, прикл. від «животъ».

XVIII. О болезнях животовыхъ Клии. Вірш. 43.

ЖИВОТОДАВЕЦЪ, рм. (ц. сл.) Днс. Живодавецъ.

XVI. (Кров) шт... живоносныхъ ребръ животворца истѣкающи, живот вечный даруетъ Пам. укр. и. V, 216 (Кн. Остр. 1599).

XVII. Животодавецъ Вар. Письма, 133.

ЖИВОТОДАТЕЛНИЙ, прикл. (ц. сл. животодатель) Шо дає жеснія.

XVII. Животодателю Христа Бога зашего, кровию... подпишовалися Констант. Пал. 737.

ЖИВОТОЛЮБЕЦЪ, рм. (ц. сл.) Той, що казається в житті.

XVII. Взекія же, яко животолюбецъ, помисли въ собѣ продолжити живота свого Рук. Хрон. 129.

ЖИВОТЧИННИЙ, днс. Животоричи, давачи жеснія.

XVII. Поклонен'є празнуєть Честнаго І животичного Креста Тр. поста. 472.

ЖИВОТЬ, рм. 1. Жизнь.

XIV. Кгда на улицы Петръ Яна гонять и ранить, тогды Петръ не боронить своего живота Ак. ЗР. I, 7 (1347).—Пришель предъ наше обличье... своею доброю волюю здоровъмъ животомъ ничимъ не принужень ЮРГр. № 33 (1400).

XV. И таке алъ испроверже животъ свои Итварь со дружиною свою Ип. 218 (1095).—Хто бы то хотѣль переказити въ моего роду при именъ животъ и я киль вдерепущу Ак. ЮЗР. I, 4 (1401).

XVI. На Неміавъ скопы стелютъ головами... на тоцѣ животъ кладуть Сл. о п. Иг. 36.—Жизнь животъ, живность, выкован'є Зиг. Лекс. 99.—Будуть то взыгравати що повольніїми послугами... до надолжшихъ животовъ своихъ Ак. ЮЗР. I, 96 (1538).—Побожныхъ животовъ люде надали... на церкви Божіи въ памѧтъ нашихъ не мало замковъ Ак. ЗР. IV, 16 (1589).—Самъ (Бог) иль дасть зато вѣнецъ живота Отп. кн. Остр. И. П. 48 (стар.).

XVII. Духъ: Дша, животъ Вер. Лекс. 37.—Жизнь: животъ... живоност', выкованье, помешканье ів. 44.—Очекиваю въскресеня умершихъ и живота пришлого въку Кн. о Вѣрѣ, 167.—(Хс) Животъ, а мы живучы Гал. Кн. Раз. 312.—Яко Петръ Скарга в' животахъ стыхъ свѧдчить Гал. М. Пр. 157.—Тобъ ся адами животы добрыхъ пожитечны быт ку прикладу Жит. Св. 536-б.—И в том словъ быв живот Св. Реш. 40.—Таксмотъ... умерши внову до живота вернувъ ся ів. 436-б.

XVIII. Ему аньиож дльжники и фрасунки живот таж'кій чинили Пам. укр. и. III, 79 (Персм. Пр.).—Старался о тое аби і власного живота моего могъ мя лишити, и тимъ без-

печати и спокойный добрами моими пожитковаги и выдасть Вел. Сказ. 20.—Чаплинский, отдавши добра мои старался отнять... и жизнь мой ів. 21—22.

Въ животъ не стати, замерти.

XV. Казимера короля Польского... въ жизни не стало Ак. ЗР. I, 115 (1492).

Даровити животъ, залишити жисиим.

XVII. Даровали животомъ Варавву Гал. Кл. Рад. I, 68.—Хс... всѣм... вѣчный животъ даровавъ Єв. Реш. 2.

До живота, якы жисити, до смерти.

XIV. Ми то сдержати крѣпко и до своего живота, а не измѣнити Ак. ЮЗР. II, 102 (1386).

XV. Буди стоянъ и грасына до живота своего Ип. 77 (986).—Ви есте крѣсть цѣловали до живота своего ів. 346. (1147).—Будет до живота своего служачи ерѣмъ Чет. 1489 р. 15-б.

XVI. Его милость матце его милости дать монастырь свой на имя Пересошицу, до ее живота Арх. ЮЗР. I, I, 3 (1526).—То ему даси до его живота ів. 63 (1576).—А то вишѣко объѣзю... владыцъ Пинскому... владыцъ Холмскому вѣдѣ тратити до ихъ животовъ Ак. ЮЗР. I, 239 (1592).

XVII. Участности... свояки... не повѣни мѣти до живота старов Юсиаки (у мицай) Прот. Полт. С. II, 260 (1694).—Дали есмо пану Станиславу... тогъ врадъ... держати до его живота Ак. ЮЗР. I, 72 (1597).

XVIII. Чинилъ быв справы добрые и милосердные оучинки и побожные до своего живота Пам. укр. и. III, 123—124 (Рк. Тесл.).

До живота присти, ясернути до жисити, ежескихъ, воскрескихъ.

XVII. Что съма Сумантаныи до живота привело Рад. (Марк.).

Даровити животъ, замерти.

XVI. Тамъ же животомъ своихъ доконали Ак. ЗР. II, 190 (1528).—Собе вмыслила и позволю зъ правого умыслу серца моего мети себе за малюнъка его милости князя Василя... с которыми и живот мой хочу доконати Арх. ЮЗР. VIII, III, 80 (1564).—У которому вѣсны якобы вже живота доконати мела Ж. Курб. I, 82 (1577).—Що дей вси предкове его, изъ милости, епископи Луцкие и Острозские,... Спокойне хвалу Божую отыправовали и животомъ своихъ доконали Арх. ЮЗР. I, I, 324 (1592).—Але повѣдают въ Рымъ Петръ корону миченку поднял, живота доконал Рук. Муз. № 513. к. 11.

XVII. И такъ все спорадиши (Сагайдачний), живота доконали Тит. 47 (Сакович. Вірш, 1622).—Король... въ Кнышинъ живота докон-

аль Сб. лѣт. 75 (Кiev. лѣт.).—Дочка мои... живота своего доконала Прот. Полт. С. II, 27 (1676).—Засима стый... животъ въ томъ монастыре доконалъ Жит. Св. 171-б. (1678).

XVIII. Оу старости великой доконали живота своего Пам. укр. и. II, 17 (Рк. Тухл.).—Плачуши сѧ грѣховъ своихъ щасливѣ живота поправующи доконалъ ів. III, 78 (Перем. Пр.).

За живота, за жисити, якы жисиим.

XIV. Коли хто зъ нашихъ землянъ дочку свою замужъ за живота выдастъ... сѣ вѣно запишеть Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XVI. Границу зъ давныхъ часовъ, еще за живота небожицъ паненъ цодскарбное подожно-ную Кн. Гродск. Луцк. 154 (1562).—Небожицъ архимандрить тестаментомъ свой, за живота своего, маestность свою рухомую женки приятеля и слуги свои розшарохалъ Арх. ЮЗР. I, I, 21 (1570).—Если бы хто... за живота, альбо по животъ свой на братство ихъ помѣненое штокольвѣкъ навалъ Ак. ЮЗР. IV, 54 (1592).—Записою сю книгу... за своего живота за добромъ памяти за свое отпуще-ніе грѣховъ Оп. Рум. и. 189 (шп. ип. до Д. б. св.).

XVII. Северусъ императоръ за живота казаль собѣ трунну зробити Тит. 42 (В. Сак. 1622).—Зезавци кгрунъту... купленого по семи лѣтахъ отъ часу продажи, за живота отпевскаго Акт. Старод. кн. 110.

XVIII. За живота своего свѣди во церквахъ стих зажигали Пам. укр. и. IV, 151 (Рк. Яр.).—(Хмельницкий) за живота своего не хотѣть быти подданнъмъ лядскимъ Вел. Сказ. 163.—(Христос) оучинилъ навѣть по смерти, якъ за живота еши хотѣть и обѣщадъ Сѣмл Сд. В. 160 (1772).

По животъ, якы сїку.

XVIII. Я твою милость по свою смерть и по свой животъ не отпушу отъ себе Ак. Тиш. 28.

По животъ, якы сїку смерти.

XIV. А по его животъ кого бѣ избрѣть ЮРГр. № 4 (1350).—А кто порушить Іди при моемъ животѣ Іи по моемъ животѣ ів. № 17 (1386).

XV. Оже ма оумирішъ съ братемъ, то по Всеволожи животъ помогоути про Киевъ Ип. 316 (1144).—По моемъ животѣ Боже и Пречистая не дай имъ того учинити Ак. ЮЗР. I, 4 (1401).

XVI. Всякіе речи... такъ при животѣ, яко и по животѣ каждого ролича, крѣнъмъ... въ забытѣ приходити мусели Арх. ЮЗР. I, I, 31 (1571).—Если бы хто... такъ за живота альбо по животѣ, своемъ на братство ихъ по-

мъсное штокольськъ наадъ Ак. ЗР. IV, 54 (1592).

XVII. Что мнѣ по животѣ, коли пусто въ замкѣ Рад. Ог. 27.

Скончъ животынъ, садъ особысто.

XV. Пам староста на той рокъ своимъ животомъ выѣхать на ту границю ЮРГр. № 36 (1401).

2. Чересо, жиціт, локо.

XV. Зачеши въ животѣ своемъ Чет. 1489 р. к. 15-б.

XVI. Розыгралъ сѧ младенецъ въ животѣ си Ев. Пер. 27.—(Мария) изъючи, въ животѣ отъ дха стого ів. (рк.) 22-б.

XVII. Животъ боягъство... албо бругъ, албо жолудокъ Бер. Лекс. 44.—А потомъ кладеть руку на животъ, исповѣдуючи зестіе его (Ха) на землю, и въ пристынь животъ Богоматере бесъменимъ зачестіе его О обр. 69.—Въ животѣ Престолъ Давы мешкаль Хс Бгъ Гал. Кл. Раз. 135.—Мозиль кроль же захоронялемъ на животѣ Крон. Воб. 84.

XVIII. Южъ я плачу и ламентую, хощь еще жадной навалности немаю, животъ мой дренѣ и въ очахъ моихъ ириє Сл. о збур. п. (В.) 147.—Въ женскомъ животѣ естъ двѣ жильтовки Пам. укр. м. IV, 36 (Рк. Сок.).

3. Майно, добро, мастихи, стаканы.

XV. Тыхъ бы еси вельзъ поотпускати, а животы и статки вельзъ бы еси поотдаватъ Ак. ЗР. I, 71 (1456).

XVI. Многихъ людей въ полонъ повели и животы ихъ забрали Ак. ЗР. II, 177 (1526).

XVII. Животъ, боягъство, мешкане, албо бругъ, албо жолудокъ, такъ же матица и тыхъ скарбъ, грошъ Бер. Лекс. 44.

XVIII. Князъ... Гагаринъ... за карауль посажень и все животи его на государя взяты Да. Марк. I, 9. Дис. Жыветъ.

ЖИВОТЫНА, рж. Дис. Жыветына.

XVI. Životynu z dwora Kogolewskoho Krasnoho wyhoniaiut do nich Пам. КК. отд. II, 163 (1545).

ЖИВУТЬ, рж. Дис. Жыветъ 2.

XVII. Федор Остапенко задавши раз смертный коломъ въ животѣ (Андрею Семененку)... утькъ Ак. Полт. Гор. Ур. I, 59 (1665).

ЖИВУЩИЙ, прикм. Цюючий.

XVIII. ѿт того живущаго озера пошоль Алєзаньдеръ на дальшиє стороны съверные Ал. Тиш. 183.

ЖИВЦЕМЪ, прикл. Живого, живаг.

XVII. Козаки капитана Нямецкого живцемъ поимали Літ. Лік. 240.—(Царь ханаєський Арад) кгды разъ мѣль битву зъ людьми Іл-

скимъ... зъ пола ихъ зганаль... и живцемъ брали Рад. Віл. 1553.—Стережися... збы тя... Римляне... живцемъ не поимали Кроа. Воб. 233.—Ясиру суть на три живцемъ пригвали до Батурина Літ. Сам. 184.

XVIII. Людей... въ пень рубали не беручи живцемъ Літ. Вел. III, 368.—Висдатъ... гусаковъ скидко, опатривши, а не живцемъ Да. Марк. III, 248.—Невидять (мене люди) гонять, бьють, живцемъ пожирають, якъ ястремы на бѣдную птицку нападаютъ Пер. Мат. I, I, 313.—Укр.-Р. Арх. IX, 236.—Ежели вы мнѣ его не приведете живцемъ, то въсъхъ кажу мечемъ піаніти Пелгр. Ип. Виш. 11.

ЖИВЪ, ЖИВЫЙ, прикм. 1. Що має въ себѣ живота, не мертвый.

XIV. Егда придетъ праведный судий хотѧ судити живымъ и мертвымъ ЮРГр. № 4 (1350).

XV. Аще живъ буду то съ вими, аще ли погибу съ дружиною Ип. 142 (1043).—Не бѣ бо на Володимѣрѣ не осталъ живый ів. 788 (1240).—Минѣ малеваный въ покою нехай будетъ (себѣ портретъ), а тебѣ дщерь моя Елено живый великий князь Литовский животнымъ приятелемъ есть Ак. ЮЗР. II, 112 (1494).

XVI. Алилуя—фада живому Богу Лекс. 2.

XVII. Апсль Іосій казаль соби гробъ выкопати, и въ томъ гробѣ живы положмысь Гал. Кл. Раз. 460.—Разбойники... ободравши покинули... ледва що живого (чика) Ев. Реш. 1.—Мы... пыталисмо, если бы кто живый человѣкъ и старожитныи о тыхъ кгрунтахъ не былъ свѣдомий Арх. Люб. 235 (1671).—Такъ усе, що живо, поднялося въ козацтво Літ. Сам. 20 (1649).—Олга... пословъ оныхъ казала живыхъ въ ровъ повкидати Жит. Св. 519.

XVIII. Живий живое гадасть Клим. Прип. 213.—Знову сут люде подле воды, которые зовутъ ся Чамастыи, а тые люде живы ѿтъ яблокъ пахучихъ Пам. укр. м. IV, 31 (Рк. Сок.).—Наши царскаго величества воеводи... ихъ побили... и живихъ многихъ въ язищехъ поимали Вел. Сказ. 213.—Одяби кто бременнуя певѣсту безъ пригоди збиль конемъ подтрутнъ и забиль и... зъ неи живой дитя родилось переживое за то у пазеню четверть года сидѣлъ би сурково Стат. 66-б. Дис. Жывый.

Живая душа. Дис. Душа.

XVII. (Пані) высадила исихъ зъ двора. живое души не заставивши Арх. ЮЗР. VIII, III, 504 (1604).

До живого мяса, до обнаженного нерва.

XVII. Треба выбрать речь кою ухнали, аль до живого иса Укр. Госп. Пор. 64.

Ико живъ, зроду, исколи.

XVIII. Ласівъ яко живъ не оуживал Пам. укр. и. III, 186 (Перем. Пр.).

2. *Що скаже земе оракулемъ.*

XVI. Свои вѣща прости (Волынь) на живая струны вѣскладаш Сл. о п. Иг. 4.

3. *Справжній, відомий.*

XVIII. Поля, що на кілько сотъ копъ скажуть державу, то хтось у сїхъ говорить!—живая неправда Арх. Мот. 20 (1711).

4. *Живая вода. а). Ділоща вода, кілько вода, що дє землю.*

XVII. Жебисмо... удостоїдися вапою... од жрода води живої 8з. Рен. 6-6.—Аби нас... рати... х... води живої получить ів. 15.

XVIII. Такоже недалеко естьзеро животворное, вода живая Пам. укр. и. IV, 144 (Рк. Яр.).

б). *Кринична вода.*

XVII. Вгъ... ету (вскому)... из земли даи... воду... жъкъ криница се живои води указала Жив. Св. 173.

XVIII. Въ нихъ вода зъ должна, а живои води немать Педгр. Ип. Виш. 95.

5. *Живий огонь, жар.*

XV. Ваше бо (Кончак) обрѣль моужа такового бесоурменила иже стрѣлаше живыи огньиц Ип. 634 (1184).

б. *Живое срѣбро, листъ Argentum vivum Mercurij ртуть, живое срѣбро.*

XVII. Матка моя... юж през час немалий смертельне хоруетъ през отрусне през чари бѣсовскис: под часъ веседний въ дому Нѣшицевомъ дано въ пивѣ срѣбра живого Ак. Полт. Гор. Ур. I, 146 (1669).

XVIII. (Золотарю) купилисю 6 лотовъ живого срѣбра Ди. Марк. I, 154.—Куда забвень скакунъ! Какъ живое срѣбро, всѣми составами имеетъ Сковор. 234.—Ваявши жолчи... живого срѣбра... раастерши змѣшат и щилини натирать Мар. дом. лѣч. 10.

ЖИДИЩЕ, рм. Згруб. від скідъ.

XVII. Лѣпшое пошанование лядъ жидищевъ спросному было, анъжели найтѣшому християнину русиновъ Літ. Сам. 11.

ЖИДОВА, рж. Збірка від скідъ..

XIV. Умыслили есмо съ паны цалями нашими и дали права и вольности всей жidonъ Ак. ЗР. I, 23 (1388).—Привилей короля... дадый всей жidonъ ів. 26.

XV. Продали есмо мыто Нашее Новгородское жidonъ Троцкой Літ. енр. I, 36 (1484).

XVI. Землю жidonъ держали Арх. ЮЗР. VIII, IV, 300 (1513).—Били вами чоловъ жidonъ наша Ак. ЗР. II, 112 (1514).—Въ тогъ же часъ мясогіе жidonъ... до въсъ прїхали Ак. ЮЗР. I, 107 (1540).—Я, за пробою тихъ жidonъ, тобъ ихъ оповіданіе кавалохъ до книгъ записати Кч. Гродск. Луцк. 465 (1571).

ЖИДОВИНЪ, рм. 1. Диc. Жидъ.

XIV. Будеть як християнинъ, а любо жидовинъ молчаль 3 лѣта и 3 мѣсяцы, тогда ему молчанье творимъ за вѣки вѣчныи Ак. ЗР. I, 17 (1347).

XV. Сталь пред нимъ нѣкто жидовинъ Чет. 1489 р. к. 14.

XVI. Якъ же ты жидовиномъ боудоучи от мене жены самаританки просинъ пяти 8з. Пер. 19—20.

XVII. Жидовинъ въ правдѣ Філіппъ позѣдасть, сто дѣть Адамъ въ Роз мешкалъ Тр. постн. 147.—Хв... единъ жидовинъ... запи-тавъ 8з. Рен. 11-6.—Доводит... гдъ... въ писмѣ своемъ барзо бѣглому жидовиновѣ ів. 124-6.—Привель еси на свою а мою гайбу, того жи-довина Крон. Воб. 26.

2. *Лайснее слово.*

XV. О вретиче... помнишь ли жидовине, въ которыхъ порѣтъхъ пришелъ баштеть Ип. 590 (1175).

Диc. Жидовинъ.
ЖИДОВНА, рж. Берейка. Згѣдомъ чу назва набрада образного значенія.

XIV. Если бы хрестьянинъ нѣкоторой жи-довцѣ рукою кгвалтовкою мѣль што вчинити... маєти быти каранъ Ак. ЗР. I, 26 (1388).

XVII. Муж оной жидовки был старостою Жит. Св. 95-6.

XVIII. Жидовки ланцужковъ и клейнотовъ, а жиды сребра на шабляхъ не носили бъ Стат. 73.

Диc. Жидовка.

XIV. Судья жидовскій, которая ся дѣть межи жиды пригода, къ суду не маєть передъ себѣ приводити Ак. ЗР. I, 25 (1388).

XV. 10 мѣсѧ топиша дѣти жидовъ Ип. 82 (986).—Поскочи къ жидовскымъ воротомъ ів. 326 (1146).—Гесь бъ мои покориць на во всемъ роду жидовскомъ Чет. 1489 р. к. 14-6.

XVI. Почали его поз'доровлати и мовити рапоуїса црю жидовскими 8з. Пер. 18.—(Вла-дыка) потомъ шолъ до церкви заложенія святогор Николы на жидовской улицы Арх. ЮЗР. I, I, 266 (1595).—Нобожный крол жи-довский Катех. 45.

XVII. Жидовски: По жидинску Бер. Лекс. 44.—Не сстесь ты (Винлеме) з межи мѣсть жидовскихъ подлѣйшій Бер. Вірш. 76.—Про-

клитый народ жи́довский Евр. Реш. 27-б.—Ко-
затство... дворы жи́довские пустошии Літ.
Сам. 12—13.

XVIII. Изъ него же (Египта) изведе про-
рока Божій Моисей людь Израильский, си
есть Жи́довский Гр. Барск. I, 413.

Дис. Жи́довский, Жи́довий.

ЖИДОВСТВО, рн. 1. Збірне сід «жидъ».
XVII. Неволно было... з ишого покоління
в жи́довствѣ цоймогаи собѣ жонъ Евр. Реш.
197-б.—Завистное жи́довство овые садукии и
и фарисеи опали Господа нашего зъ хитрыми
своими квѣстями Дм. Рост. 4.—Александр...
потом можным был в жи́довствѣ Крон. Боб.
140-б.

2. Юдеїска сіра.

XVII. Днесъ ѿт Жи́довства къ Вѣрѣ хри-
стиянскѣй приходжу Тр. П. М. 109.

ЖИДОВЧА, рн. Дитина єврейська.

XVII. Кролевна познавши, же жи́довча єст.
рекла: жал дитини сей мнѣ Крон. Боб. 39.

ЖИДОВЩИНА, рж. Місце, де живи євреї.

XVI. Господарь таъ имъ жи́довщину тое
селишко Ак. ЗР. II, 121 (1517).

ЖИДОКЪ, рм. Здрібн. сід «жидъ».

XVII. Дозналь того (чуда) едень жи́докъ
в Константинополю Гал. Кл. Раз. 321.—
Едни жи́докъ хлопя... пришов до церкви
Евр. Реш. 313.

Дис. Жи́довъ.

ЖИДЪ, рм. Єврей. Згодом це назав на-
брала й має такпер в укр. мові ображене
значення.

XIV. Штобы ни одинъ жи́дъ у нашей земли
нашему християнину пънезей не даваль на
записы Ак. ЗР. I, 20 (1347).—Жаденъ жи́дъ
не маєть присягати ів. 24 (1388).

XV. Придоша къ мнѣ Жи́дове Ип. 74 (986).—
И врати лице свое (Алек. Македонскій) взыти
въ Ердьмъ побидти жи́ды ів. 263 (1110).—
А при первомъ соудѣ быъ цар Вакко Талпю-
ковичъ пан Дробышъ, пан Михалко жи́дъ
ЮРГр № 36 (1401).—И ты къ замъ всказаль,
што жъ если обмыкалъ землю пашенку пустую
жи́довскую, на рѣцѣ на Ворыцовцѣ, што держа-
тель жи́дъ Огровичъ Ак. ЗР. I, 174 (1497).

XVI. Отец мой взял въ того жида задатку
семидесят золотых Arch. Sang. VI, 108 (1551).—
Таковое вѣры ни межи жи́ды если не на-
шель Евр. Пер. 39.—Даль вамъ того справу
Мендель Изаковичъ, жи́дъ, мытникъ нашъ
великого князьства Литовского Гр. кн. літ.
89 (1560).

XVII. Въ сів лѣто Жи́довъ зъ Кракова
на Казимерь всѣхъ выгнали Літ. Густ. 360.—
Былъ единъ жи́дъ чорнокнижникъ Гал. М.

Пр. (пр.) 1-б.—Жи́д зовемий Исаакъ з Гадячю
пришедши Прот. Полт. С. II, 257-б (1694).—
(Іван Поповичъ) уаялся за полковнишно и
жи́довъ казаль усѣхъ вибити Літ. Сам. 78

XVIII. Простѣ и жебраки. жи́ды и цигане
Літ. Гука. 78.—Четирихъ вѣръ люде тамо
(въ Солунѣ) живущіе обрѣтаются: Греки,
Французе, Турки и Жи́ди. Въ Солунѣ народа
много, жи́довъ же паче всѣхъ множество Гр.
Барск. I, 260.—Жи́ды вѣдали, же часъ оуже
приближивша пріестыя Мессіи Науки парох.
179.—Мене... жи́дъ з бѣди за рѣднаго батька
почитає Кл. Коз. Зап. 461.

Дис. Жи́дъ.

ЖИЗНОСТЬ, рж. (пол. źyczość). Плідність,
уроджайность, гойкість, багатство (про плоди
земли).

XVII. Лечь над кіру гды берегъ вода пре-
вышаетъ, южъ въ томъ року жизноти земля
не пущаетъ Тит. 295 (Еўгарістіроу, 1632).—
Земля... з рожаем и жизнотю и будованем
Каз. № 32. к. 192-б.—З' Ніла Рѣки вшелакую
жизн'ост пріймуют єгиптане Рад. Ог. (Пр.
8. — Не земна, леч вбсва изобилует жиз-
ност' ів. 100.

XVIII. Жи́даность албо зародность добра
земскаго, че приносить людемъ прославшаго
житїя Науки парох. 191.

Дис. Жи́даность.

ЖИЗНІЙ, прикм. (пол. źyczny). Урожай-
ний, плідний, багатий, гойкий.

XVII. Фараоново обявеніе о жизнныхъ и го-
лохныхъ лѣтахъ прѣзъ два рази сѣмь кровъ...
правдою суть и стали ся Коцист. Пал. 869.—
Сѣмь коровъ тлустыхъ и сѣмь колосовъ пой-
ныхъ, значать сѣмь лѣтъ бурожайныхъ и жиз-
ныхъ Гал. Кл. Раз. 424.—Жеъ земля была
жизнада Гал. М. Пр. 116-б.—Жизнью оучи-
нилиste Дву Мрю Рад. Ог. 618.—Припом-
ните себѣ садовничихъ, что чинадъ, хот чи-
якую жизнную рощку прищепти до древа
неплоднаго ів. 814.

XVIII. Шведъ... потягъ ку Ярославу въ
край жизнѣший Вел. Сказ. 134.—Коли ты
песъи ды настают мокро, мокросты и мору
обавлятися потреба, а если погодно, рокъ
жизній будеть Пр. Госп. 8.—Роноzi źyżpu
boże toho, nezdany hrušni niyakovo Пер. Укр.
Лир. 5.—Скрошально чисто правдивого жалю,
и скрути прірон за грѣхи пополовині сле-
зами, абысмо такъ буди певными жизногого
вѣчнаго найбѣлѣшнаго отриманю пожитку
Науки парох. 87.—Богатому человѣкови жиз-
ній нива зародила пожитокъ ів. 101.

ЖИЗНЬ, рж. (ц. сл.). Жи́дана.

XV. Брата моя! се еста землю мою прово-

нади. и стада моя и брата моего зяли. жита пожгли. и всю жизнь побубила ета Ип. 332 (1146).—Вы ете по мнѣ из Руски земли вышли. своихъ сель и своихъ жизнинъ лишились ів. 409 (1150).—А я оуже погинудъ и дешо и жизнью ів. 537 (1169).—Илажоу днъ и ко линь (у Хом) и оуноты и мастеръ всѧции бѣжахоу ис Татарь... и бѣ жизнь. и наполниша дворы. окрѣсть крад поле села ів. 843 (1259).

XVI. Погибаешь жизнь Даждь-Божа внука Сл. о ц. Иг. 17.

XVII. Мы же... хочемо вылежати цѣльво нбснов и фнную баженую жізнь Транкв. Зерц. 83.—Ха Ба... просим... вѣчную жизнь по-лучити Єв. Реш. 3.

XVIII. Ёжди в жизни сей тяжчайшое шо есть сердцу людскому, яко тоє, кгда без найменшой вини, бывають в кого отемлеми власніе добра и имѣкія Вел. Сказ. 21.

ЖИЛА, рж. 1. Вена, артерія; гутожилля.

XIII. Жилы мажденьныя Горск. и Н. 302.

XVII. Мужъ... доткнулъ жилы бедры єго (Іакова) и на тыхъ мѣстѣ усха Крюн. Боб. 22.—Лам на тыи кости жилы и урошу мясо ів. 137-б.

XVIII. Мои оуѣт жили починаютъ дрижати Сл. о збур. п. 148.—У чоловѣцъ жилы кровю наполнены и моцуютъ члвка Ал. Тиш. 89.—Конь добровъ... жилу маєтъ у заднѣхъ ногахъ тонкую Мир. дом. лѣч. 18.—Ядовитыи пострѣли бѣсурманскіи... ядъ... во всѣ состави и жили мои розливши... ко гробу устроють мнѣ дорогу Літ. Вел. I, пры. 48 (1622).—Кровъ пускалемъ зъ головной жили правой руки Да. Марк. I, 160. — (Врачъ) омацуж жили мои ручніе рано и вечерь, обѣща мя сотворити здорова Гр. Барск. I, 92.

2. Бич, зробленій з жил.

XVII. Зпочатку кожного (брата)... жилами воловими бито Жит. Св. 579-б.

XVIII. О твердий Адаманте. жили и бичмъ выдарайте Ікр.-Р. Арх. X. 292.

3. Джерело води, що тече під землею.

XVIII. Есть жила, албо нора отъ рѣкѣ Ефратѣ... яже есть сладка и легка къ питию Гр. Барск. II, 122.—Окрѣсть тоя гори... обрѣтается жиль води сладкой шештьдесятъ ів. 177.

Див. Жила.

ЖИЛЕЦЬ, рж. Мешканець.

XVII. Я Яцко Каракаптан, козак а бывши пред тимъ жилец Чигиринский Ак. Поль. Гор. Ур. II, 25 (1667).

XVIII. Пришли на ночѣ... подъ деревенку невеликую отъ Тарковъ въ 5 верстахъ отстоящую, въ которой никого зъ жилцевъ тамошнихъ не было Дн. Марк. I, 322.—О вев-

зятіи єго (Стефана Савицкого) яко жилца и осталого въ великани Дн. Хан. 7.—Іванъ Костянченко козакъ и жилецъ зъ дѣда и отца села Лехновецъ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 20 (1735).

Див. Житель.

ЖИЛИЩЕ, рж. Місце, де живуть, жешкають. житло.

XVII. Маєте подъ ихъ бесурманскіе жилища ити Ак. ЗР. V, 220 (1688).—Комужъ (душа) еси служила, тотъ ти и заплатить. тотъ тя въ свое жилище запровадить Суд Бож. 297.

XVIII. Люде жилчи... пошли на свои жилища Літ. Вел. III, 256.—(Хмельницький) набивадъ нужнихъ себѣ вещей... ходячи... за промисломъ воєннимъ подъ жилища бесурманскіе Вел. Сказ. 7. Див. Жило, Жилище.

ЖИЛКА, рж. 1. Здрібн. від «жила».

XVII. Маленкии жилки албо Артирии Бер. Лекс. 44.

XVIII. Жилки молочніе или лимфатичніе всю свою матерію получаютъ отъ матеріи молочнай Дн. Марк. II, 252.

2. Довга вузенька смужка у каменяхъ. дереві тощо.

XVII. Гагатокъ єст камен жилками розныхъ фарбъ роздѣленый Бер. Лекс. 244.

Див. Жылка.

ЖИЛНЫЙ, прикм. від «жила».

XVIII. Кровь жилную головную зъ правой руки пускалемъ Дн. Марк. II, 40.—Зъ ноги пустить кровь до полфунта... жилную ів. 288.

ЖИЛО, рж. Див. Жилище.

XVII. Жило—жилище Синон. сл.-р. 25.

ЖИЛОВАНЬЕ, рж. Великі бревна, що скріплють лоді, на якихъ стоять начальний млик (лодяк).

XVIII. Дошокъ колотихъ... по подесята сажня—2 жилованья по 8 саж.—2 Арх. Вид. м.: он. Лѣтк. дворца (1767).

ЖИЛОВАТЫЙ, прикм. Житловий.

XVII. Жиловатый—жилищный Синон. сл.-р. 25.

ЖИЛЧИЙ, ЖИЛШИЙ, прикм. Див. Житный 2.

XVIII. При немъ обрѣтаются яко воєнніе такъ и жилшиє, яковихъ въ мѣстечку Хватовѣ на три тисячи хать посеялися Літ. Вел. III, 127.—Войсковихъ полку своего людій онъ Налѣї роспустиль... также и люде жилчи... пошли на свои жилища ів. 256.

ЖИЛЬЕ, рж. 1. Оселя, господа. дім.

XVIII. Бѣднаки село не бараю великоє... въ якомъ жилля будеть на 100 Дн. Марк. II, 52.—Федоръ... и жена єго прачка одошли на прежнєе свое жиле Вид. Ник. м. 7-б.

(1734).—По уходѣ ихъ (підданыхъ селянъ) съ ихъ жилля требуютъ... всякихъ повинностей за ихъ Мир. Посп. Кр. 78 (1738).—(Огрововичъ) При городѣ Пиратинѣ въ близости къ нашимъ жиллямъ даль всякому... землѣ Сб. Мат. Лѣвоб. Укр. 260 (1756).—Въ Лѣткахъ имѣется неподалѣкъ дворца между жиллями ставокъ Арх. Виз. и.; инстр. (1767).

2. Поверх.

XVIII. Дожи велце порядніе, висотою у три жилля Педгр. Ип. Виш. 33.

ЖИЛЛЯНЫЙ, прикм. від «жил», з жил.

XVII. Мене сема новорозами жилляными звано Рук. Хрон. 70.

ЖИНКА, рж. Дав. Женка.

XVIII. Оженивя мужичокъ, да взявъ жинку з юбку Пер. Мнт. I. I. 291.

ЖИРАТОКЪ, рм. Дав. Жаратомъ.

XVIII. Стрѣли потужного вищтрении со жираткомъ пустынничимъ и оуловляющи яко левъ во огороженю своеи Пам. укр. м. IV, 203 (Рк. Осл.).—Справедливый в' стости, а грушнны в' жиратку іб. 207 (Рк. Осл.).

ЖИРНЫЙ, прикм. Гойний, щедрий.

XVI. Въстала обида въ еилахъ Дажьбожа внука... убуди жирня времена Сл. о п. Иг. 19.—Печаль жирна тече средь земли рускыи іб. 20—21.

ЖИРОВАНЬЕ, рн. (ц. сл.). Пасінка.

XVIII. Ат жированіа оу силскумъ хотарю буде кмѣть четири чехи менше платити, якъ чужий члвкъ. Урб. 49.

ЖИРОВАТИ, дс. (ц. сл.). Годуватися бути.

XI. Щко звѣрівъ въ лузѣ жироують Из. Ак. X. V. 462 (Євг. Псалт.).

XVII. Тот в'вержетъ имъ жребікъ въ рука егѡ раздѣлить жировати въ вѣчное времѧ Рад. (Рг) 292.

XVIII. Злкость и лесть гнѣвъ жироуетъ въ васъ Пам. укр. м. IV, 249 (Свар. Ізм.).

ЖИРОВНЫЙ, прикм. Багатий на жир.

XVII. Паствинный: жировный Бер. Лекс. 102.—Жировный—паственный Синон. сл.-р. 25.

ЖИРОВЫЙ, прикм. Жировий (про масть у картах).

XVIII. Сей образы жировыхъ четъ тузовъ Сковор. 267. Дав. Жировый.

ЖИРЪ, рм. 1. Жолудь.

XVII Жолудь. жиръ Бер. Лекс. 43.

XVIII. Хыбы бы са жиръ оу силскуй лащи не вродилъ, тогды мусити. Памъ перше кистюмъ хащу слободити Урб. 49.—Жолудь албо жиръ лышинъ панумъ са приходить з' страсти іб. 68.

2. Багатство.

XV Ту Греки и Мораки поютъ славу Святъ-

славлю кають князя Игоря вже погрузи жиръ во днѣ Каялы Сл. о п. Иг. 22.

3. Село, тощ.

XVIII. Перепеличимъ жиромъ око шмаровать Мир. дом. лѣч. 19.—Свѣтять (татари) жиромъ зъ тулашіовъ. собакъ морскихъ Дн. Хан. 27 (1722).

ЖИТЕЛКА, рж. Мешканка.

XVII. Тестаментъ Олени Іванихи жителки Рибчанска Кя. Мъск. Полт. 34 (1693).—Заносилъ жалосную свою скаргу... на Федору Василеву, тамошнюю же жителку Вакланскую Акт. Старод. кн. 14.

XVIII. Марія Рафаїлова Давидовичева жителка Седневская Ак. Полуб. 41 (1714).—Жителка голінска Варка Лаврѣнха Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. II. 232 (1755).

ЖИТЕЛСТВО, рн. Життя. мешкання, пробудження. побут.

XVI. Мовитъ намъ... митрополитъ кіевскій... и вси старцы... ижъ имъ для докуки міркое (бого) манастира житељства не можно держати Ак. ЮЗР. I, 40 (1509).

XVII. Гражданство, жителство, мѣстское житло Бер. Лекс. 31.

ЖИТЕЛСТВОВАТИ, дс. (ц. сл.). Жити, мешкати. пробувати.

XVII. Житељству: мешкаю, живу, обираю въ чомъ Бер. Лекс. 44.

XVIII. Всяка власт въ Бжїхих рукахъ жителствуєть Клим. Вірші, 165.—Ни въ въ нѣспом Іерсалимъ съ Христомъ Гедемъ вашимъ жителствуєть Пам. укр. м. III, 211 (Перем. Пр.).—О Козакахъ... нижче цороговъ Днѣпровихъ житељствовать наченішхъ В'л. Сказ. 10.

Дав. Жытєствовати.

ЖИТЕЛЬ, рм. Той, що живе або мешкає днігбудь. мешканець.

XV. Възориъ бываєть въ вратіхъ мужъ ся (доброї жінки)... внегда аще садеть на соньмиши съ старци и съ жителі земли Ии. 63 (980).

XVII. Данило Микитинъ. житель Дожновский Прот. спр. нот. 25.

XVIII. Ігнатъ Омелченко житель тріполіскій Рум. Куп. 105 (1703).—Я Левко... жител Кролевецький Кн. Цеху Кр 26 (1710).—Дабы онъ за денги тіс.. пожитокъ не арестованъ Журн. Цан. Апост. 42. Дав. Жиляць.

ЖИТИ, дс. 1. Існувати. бути живимъ.

XV. Церевлани живаху звѣрськими образами. Ип. 10.—Житъ же всѣхъ лѣтъ Ярославъ 70 и більш 151 (1054).—Колико то гробонъ, а всѣ ти жили на сеї снѣгѣ ЮРГр № 83 (1446).

XVII. Все што сѧ колесъ за оумерлыкъ отправуетъ, пожитокъ приносить, а набарзай гмоль, который и мало што з' добрыхъ оутинковъ спростили, гды сѧ в' личбѣ живущихъ заандовали Тр. постн. 39.—Жусить въ землю отходить каждый на сеть живочай Ев. Реш. 448-б.—Канианъ живъ лѣтъ 170 Крон. Боб. 6-б.

XVIII. (Ирод) уесь въ болѣзчехъ смертныхъ, и жити не може Дм. Тупт. 139.—Живы злоровъ да богатый Клим. Прин. 268.—Мы хрістлаве на томъ жючи свѣтѣ, мусимо когачне въ компанїи чили въ товарищтвѣ жити Науки шарох. 5.

— въ пріязни, приятелиюти.

XVI. Въ кого рохъ неблагословеню Божомъ будучи, жебы всте... зъ людми хрістянскими въ пріязни не жили Ак. ЗР. IV, 33 (1590).

— законно, бути юшленчениими.

XVII. Хс Спасател' взывает... мужей и женъ законно з' сѣбою живущихъ Рад. От. 33.

— за вѣль, съ вѣль, жити въ шлюбѣ, въ подружжї.

XVIII. На что любити за кѣмъ не жити Пер. Мат. I, II, 178. Чом' ты зо миою такою кнѧгнєю крагною жити (не хочеш) Пам. укр. и. I, 162 (Рк. Тесл.).

— чѣль, на чолу, годуетися, живитися, іскреатися.

XVII. Прогимо Геда Ва, абы дадъ намъ тога хлѣба, которымъ дша чищая живет, тоестъ слухан'е Слова Бжегъ Год. П. М. II 437 (Кор. Н. 1645).

XVIII. (Хмельницький) на тих то добрахъ своихъ живучи... зяচне быль началь розживатися Вел. Сказ. 7.

Да живеть, нехай жисть, гай живе. гай жому щастить, гай буде здоровий.

XVII. Нехай жиет Ев. Реш. 396.—Закричать весь людъ, да живеть царь Сауль Рук. Хрон. 90.

2. Поводитися

XV Начаста (Ярославъ и Мициславъ) жити мирно и въ братолюбии Ип. 137 (1026).—Жити хота (Рюрикъ) въ брателюбии... и пролитья крови ихъ (христянь) не хота видити... и оурдивса с нимъ (Святославомъ) ів. 623—624 (1180).

XVII. Меншій сынъ... рицючи имѣніе свое живучи блочно Ев. Уч. 274.—Женуци православными кѣрѣ своей, въ которой есмо народили... посылаемъ двохъ товарищовъ Год. П. М. I, 370 (Л. Зал. 1629). — И вѣчними часы такъ у згодѣ жити Літ. Ільв. 267.—Молодший сынъ... пойшовъ... во чужуки сторону

далеко и тамъ подогровавъ все добро свое марне живучи блудно Ев. Реш. 7-б.—Такъ жай на свѣтѣ чищече ів. 21.—Прето оженити тя цале замышляємъ, абис змолоду зъ свѣтомъ научился жити Др. Ол. Ч. Б. 139.—Хто ся... осуженя болить, а предсе добре жити... усилюст, потреба жебыс ростропяе отверталъ очи... отъ суду божаго Рук. № 0. 4° 86 к. 50-б.

XVIII. Будуть тые (муж і жона) любовно жити досконале Клим. Вірші, 82.—И мы, есмя живично себѣ, той рокъ, и больше въ щастї, въ здравї проводити, то намъ потреба жити побожно Съмія Сл. В. 9 (1772).

Житиє жити, поводитися.

XV. Червоници Федосьевы манастира... добродѣтельно жити живуть Ип. 189 (1074).

— за кого, служити за каго, виконувати обов'язки чиї.

XVIII. Хома... сталъ на томъ же мороричѣ жити за конюха Вид. Ник. и. 3-б (1737).

3. Мешкати, замышатися (на однія місці). на чимъ, у чимъ.

XV. Тако и мы не имамъ где жити Ип. 94 (987).—Не могу съ тобою жити одиномъ мѣстѣ ів. 537 (1170).—Кто иметь жити у томъ домѣ Ак. ЗР. I, 32 (1407).

XVI. Хто иметь въ томъ ихъ дворѣ Копоновскомъ жити, тотъ маєть давати третій грошъ пословщици нашимъ Нечерскимъ людемъ въ помошь Арх. ЮЗР. I, VI, 14 (1508).—Присталь къ единому чику живоучомоу въ ономъ то мѣсть Ев. Пер. 59.—(Іосиф) жиль въ градѣ речон'ом Назаретѣ ів. (рк.). 25-б.

XVII. Параскевія и Єгиптянини Марія въ Турѣ, жила на Пустынї Бар. Тр. (Пр.) 2-б — (Христос) на земля живиши людей грѣшныхъ отъ гибелю и карынѣ Опа своего ратопади. Рад. Він. 211.—Жителъ бѣлогощ'скихъ, яко тамъ поблизу живочие Мат. Ист. ЮР. 11 (1679) — Землі... на котрой живено Крон. Боб. 3. — Не тијко живовъ губили и шляхту, але и посполитимъ людемъ, въ тихъ країнъ живучими, тая же бѣла била Літ. Сам. 15.

XVIII. Его преосвященство... велѣть въ ио-Истиру Густинскомъ... жити (Андрею) Кн. ос. 14-б.—Король Каземиръ... старался... Юрія Хмельничника, къ Чигринѣ жившаго, до своей намовити сторони Літ. Вел. II, 12.—Въ томъ своего обозу маломъ замкнено жити и ветиденії ів. IV. 50 (Пон. 1728) — Весьхъ Поляконъ Хмельницкого оружіе разорило и единимъ зъ нихъ тамъ же на Жолтой Водѣ жити и гнити понелѣло Вел. Сказ. 36

— въ комъ, мешкати, замышатися, міститися, перебуати.

XVII. Великую циух иѣли, которая в жадность сенатору не живеть Літ. Сам. 169.—Яко въ томъ освященному чипу... должны суть жити Ак. ЗР. V, 197 (1687).—Если... учул быс ся ггѣвомъ быт... порушоним... а склонность быс оную злую которая в тебѣ живеть иле могути загамоваль... жадной шкоты спасенія своего не однесеши Рук. № 0. 4⁰. 86 к. 49-6.

— съ чицъ, разом мешкати.

XV. (Князі) пребыша оу велицѣ весельи и оу велицѣ любви и тако начаша жити Ил. 441 (1151).

XVII. С каждым пенине рад живеш Плет. Вѣз. Ци. 64.—Чемъ инѣ (каже душа) жиющей зъ тѣломъ не чинилось смутку, абиже била въ покутѣ доказала скутку Суд Бож. 300.—Лѣпше би ест межи братисю жити Пер. иссл. и мат. 95.

XVIII. Что нибудь лѣти паживутъ купно съ родителми живуци изъ ихъ родителскаго имѣнія, тоє въ ихъ же родительской власти оставается Права, 366. Див. Жыти.

ЖИТЛО, рж. 1. Мешкання, місце перебування.

XVII. Не мало людей до Кієва на житло зъ разнихъ мѣсть приходячіе и не имьючіе на то плацу... обратно съ Кієва отходить Сб. мат. отд. III, 59 (1619).—Свѣдчить о томъ Іустинъ філософъ и Сщеномчник (родом той з' Флавіи нового мѣста Сурії Палестинской, а житлом Римлянинъ быт ѣн. о Вѣрѣ, 95.—Абы (Григоръ)... в самомъ городѣ Полтавѣ, не мѣль свѣтого житла Прот. Полт. С. I, 128 (1691)

XVIII. Хто... собѣ ішет па житло слободы... в'ходят... великай бѣды Клим. Вірші, 18.—Тогда я зъ Батурипа въ Янголь на житло преселляемъся Мат. Ист. ЮР. 41 (1715).—Петро Ткачъ бѣжалъ быя заграницю... на житло Вид. Ник. и. 66 (1733).—(Ромодаповскій и Свамойловичъ) городъ Корсунъ вкесь въ Малую Россію на житло перенесали Сб. Літ. (Кроп. Мар.) 30.

2. Доміка, помчикина.

XVIII. (Блудний син) в'ровалъ и надѣялъ ся ва млѣть и на житло отца своего Поуз. Няг 7—8.

Див. Жытье. 2. Жыдло. Жытло. Жытье.

ЖИТЛУСТЬ, рж. Життя, існування.

XVIII. Сего свѣтлня житлусть прохудна, якъ дымъ, якъ хожопі. Поуч. Няг 78

ЖИТЛЫЙ, прикм. Ищемпіній. житлосий

XVIII. Собственій мой житлый дворикъ с хаткомъ Мир. Поисн. Кр. 75 (1748)

ЖИТНИКЪ, рж. Див. Житница.

XVI. Въ замку... житникъ на столиехъ Арх. ЮЗР. VII, I, 78 (1552).—Въ житнику крупъ овсяныхъ полдевяти бочки ів. 94.

ЖИТНИЦА, рж. (ц. сі.). Кеуна, стадола.

XVI. Из'берет п'шеница в' жит'ницю с'вою Ев. Пер. (рк.) 27.

XVII. Житница: Гумно, шпѣхтаръ Вер. Лекс. 44.

XVIII. Ту пощевахомъ у нѣкоего человѣка приста, на сломъ въ житници Гр. Барск. I, 13.

Див. Жытница.

ЖИТНИЩЕ, рж. Стерня ясля жита.

XVIII. Гдѣ и лозоватій кутъ у великаго очерету, чрезъ житнище на перерваній валокъ Сб. мат. Лъвоб. Укр. 103 (1755).

ЖИТНОСТЬ, рж. Див. Жытность.

XVII. Лѣть седмь урожаю житностей Рук. Хрон. 27.

ЖИТНЫЙ, прикм. від «жито», житній.

XVI. (Седа) со данины медовыми и грошовыми житными и овсяными ів. 126 (1549).—Здаль... князь Романъ... своимъ враговъмъ сознаньемъ княгини... даній медовыхъ, житныхъ Arch. Sang. VII, 52 (1559).—Даніми медовыми и житными Ж. Курб. I, 11 (1567).—Панъ Дрывинский... до двора своего побрати казать... муки житное мац четыри Арх. ЮЗР. I. VI. 97 (1593).

XVII. Продал дом свой власный и с пашнею... и з засевомъ житнымъ Тр. Черн. Арх. Ком. VIII, 78 (1664).—Пол мѣрки борошна житнаго, муки три осмачки Прот. Полт. С. II, 66-б (1675)

XVIII. У винницѣ на кадку горѣлки 4 коробки жита... а одна голоду житнаго Ди. Марк. I, 190.—Осмачка житнаго и пшеничнаго борошна Літ. Вел. III. 544.—Хлѣбъ житнаго Собр. Прил. 19.—Взяти кварту муки житной Укр. Госп. Пор. 60. Див. Жытный.

ЖИТО, рж. Взагалі збіжжя; Бот. Secale cereale L.

XI. Жито Вл. Буд. 70 (Сл. Гр. Бог.).

XIV. Ать хто кому потравить жито животинку... платить Ак. ЗР. I, 11 (1347).

XV. И прикова жито Ил. 135 (1024).—В землѣ нашей жито не родилож лынъ ів. 676 (1193).—Взяти ему на никъ зы любого жита Ак. ЮЗР. I. 4 (1401).—Жита 32 бочкы Ак. ЗР. I, 137 (1494)

XVI. Широ. жито Зиз. Лекс. 105.—Приче жъ годна которого то есть жито Ев. Пер. 47.—Панъ Дрывинский... до двора своего побрати казиль жита малоченого мацъ цикадиціи. Арх. ЮЗР. I. VI. 97 (1593)

XVII. Жито—амро Сион. си.-р. 25.—(Огонь) пожреть землю я жита ся, испалить кгрунты горъ О обр. 140.—Морозъ поморозилъ жито Літ. Лъв. 234 (1570).—А жита колода (была) из золотыхъ 24 ів. 238 (1620).—Далъ мята Лазар... осмачку жита Прот. Польт. С. II, 7 (1674).—Орачъ нетолко жить свѣтъ, колко бы едно з его потребу стало, але жебы и иныхъ... прокормить єв. Вал. II, 112.—Оффры им чинишъ... Керери жито Крон. Боб. 173.

XVIII. За наше жито нас и побито Клим. Приц. 215.—Жита и пшеницы зѣло мало, ииникъ же пашень никакоже съють Гр. Варск. I, 47.—И в засѣяніє грунта житомъ и яринами увязывать и отдават С. і Р. 41-б.—42.—Перепелица мовит я в зелененком житу пробую Тих. № 11, к. 19-б.—Засѣвъ ролль (Валокриницкого)... житомъ Арх. Гал. № 32 (1766).

Див. Жито.

ЖИТЦИНА, рж. Податок з жито.

XV. Давывали... по тры грости житцины Ак ЮЗР. I, 17 (1444).

ЖИТЬЕ, рн. 1. Чинкастъ від «жити», існування, буття.

XV. Радуетса жеи мужъ ся (доброї жінки), дѣсть бо мужеви своею благо все житъ Ип. 68 (980).—Чернорисци Федосьевы манастырь... добродѣтельно житъ живуть ів. 189 (1074).

XVI. Житъ и бытность обоихъ васъ такъ укрѣпится Ак. ЗР. I, 221 (1501).—Нихто ока въ житью моемъ цнотливомъ запорошити не можетъ Отп. И. П. кл. Остр. 1119.

XVII. Теперь на свѣтъ короткое житіе наше, и где дальъ то коротшов стасть» Гал. Кл. Раз. 98.—(Чоловік) кохается в жит'ю, в обычакъ и в поступкахъ его Кн. Рож. 120-б.—Сынь... гайпуетъ... ласку першу данную од бз... через распустине... житіе єв. Реш. 8-б.—Бгъ... даъ ему (Адаму) сна... у двѣстѣ лѣть и тридцет життя его Крон. Боб. 6.

XVIII. Кто тебе одного, щенюка поставилъ начальника и опекуна надъ нами, же убивающся и пѣклущая о наше житіе Літ. Вел. III, 114.—Преступникъ... за исправленіе... своего житя, не имѣть бить казненъ Права, 646.

2. Див. Житло.

XVII. Абовъмъ и о томъ вздыхаем, въ житіе наше небесное ободочися жадающи Конст. Пам. 865.

XVIII. Мѣсца певніє по томъ боку Днѣпра на жите имъ (козакамъ) показати Літ. Вел. II, 452.—Только ихъ (жидовъ) в малой Россіи на житіе не принимат Кн. Но. 9.—(Брали... мѣсто пустое... на житію Кр. Он. Мир. (рк.) 159.

3. Слівнє мешкання, пристояння.

XV. Свите еси посла къ намъ присласть хотачи съ земли житя и пріязни Ак. ЗР. I, 125 (1493).—Съ вашимъ государемъ николи не житъ не хочиваль, а всегда хочетъ съ нимъ доброго житъ ів. 134 (1493).

Див. Жытье.

ЖИЧИТИ, дс. (пол. życzyć) (жити, на жите).

Бажати кому чого, хтити, щоб було кому що.

XVII. (Плетенецький) познан'я розныхъ діалектов, як и вырозумена писма бж, жичиль Тит. 120 (З. Коцист. 1625).—Запорожцъ не звѣсьмь добримъ на старшину горбдовую жичутъ, якъ то у онъхъ звичай давній Літ. Сам. 71 (1662).—Себ в гетманства жичачій назбираль компаніи з литви, ляховъ ів. 102.

XVIII. Повелъваєт... пе жичити им (родичамъ) зда єв. Реш. 358-б (1710).—Иосифъ... оусъмъ покорини и жичивъ оусъм добре Пам. укр. и. II, 62 (Рк. Др.).—Того теж короля новорожденаго жичу за оборонцу потешнаго Укр.-Р. Арх. IX, 59.—Нехъ панує до знайне вѣкъ щасливе коханній, всеусилно, вожделенно жиче твой вѣрій слуга ів. X, 286.—И мы, если жичимо себѣ, той рокъ, и болше въ щастіи, въ здравіи проводити, то намъ потреба жити побажно Съмъ Сл. Б. 9 (1772).—(Лазарь) оному надъ нимъ немилосердному богачови зла не жичивъ Наука парох. 89.

ЖИЧИКА, рж. (пол. życzka). Всекижа житка.

XVIII. Бѣлой жички (пряжи) для офарбованія блакитныхъ цвѣтомъ—на чубы сергя и лѣйци до шестернѣ, два клубки въ 15 фунтовъ Дн. Хан. 227.

ЖИЧЛИВЫЙ, прикм. (пол. życzliwy). Пригнаний, щирин, той, що зичить кому добре.

XVII. (Важно) же бы (послушаніе) было оусерднов, та есть жичливое Дамецк. 45.—Сотниковъ не козаки обѣрали и настаочовляли, але полковники ... жебы онъхъ зичливими быти (сп. К. жичливими) Літ. Сам. 4.

XVIII. А еднаго нѣмашь, що мнѣ жичливый, що бы мя порадиль в нещасной годинѣ Укр.-Р. Арх. IX, 233.—Самъ же ти знаешь, же жичлившо(и) од мене несась Пер. Мат. I, II, 164.—Вашъ-мосцъ Мосцъ Пану всего добра жичливіє приятель Літ. Вел. II, вклад. III.—Жичливъ(и)шой од мене не знайдеть Тих. № 11, к. 10-б.

Див. Жичливый.

ЖІГАВКА, рж. (пол. żygawka). Див. Жалива.

XVIII. Молоко стѣлое жиганкон кропівіцевъ маловъ пріяввати, щобы ъдь выбірало Заг. 222.

ЖЛОБКОВАТОСТЬ, рж. (пол. złobkowa-tość). Жлобкуватість.

XVII. На той часъ знайшол въ жлобковатости оной скала книгу Гал. М. Пр. 263.

ЖЛОБКОВАТЫЙ, хржк. (пол. żłobkowaty). *Дис. Жлобковатый*.

XVII. Наперед, маєтъ вготувати облак розистий, темний жлобковатий Рад. Ог. 423.—Жлобковата есть в гдаві стрѣла Рад. Він. 1492.

ЖЛОБЬ, рм. (пол. żłob). *Дис. Жлобъ* 2.

XVII. Прчстая панна... сна... в пелюшки оувинувши в жлобъ положила Розн. Каз. 7.—Обрадесь собж... одпочинок в' жлобѣ... Сердце мое жлобом' тобз будет' Гал. Кл. Раз. I, 2.—Іосифъ стыи, яко иѣкоторыа Оучтедів пишут привѣзаль до жлоба вода и осла Рад. Ог. 61.—Туже буваж самъ члче гръшны, где тебе нешукаль Хс шукаль онъ тебе в' жлобѣ межи быдалы Рад. Він. 1163.

ЖЛУКТАНИЙ, прикм. від «жлукто».

XVIII. Камень жлуктаній 1 Быт. млр. обст. 350.

ЖМЕНЯ, рж. 1. Частина руки, долоня з пальцями, зложгними так, щоб можна взяти що.

XVII. Все тое фгорноувь горстю и всѣхъ людей жменю Лѣк. на осп. ум. 12.

2. Кількість, що може вміститися в жменю, пригорщи.

XVII. И виневши с коробки жменю грошей, в чом биди, не личечи, знову комору замкнула Акт. Старод. кн. 8.

XVIII. Муки пшеничної жменю, перцу... зибашть Мар. дом. дѣч. 40.

ЖМИНДАКЪ, рж. (пол. żmindał). Скупець, скіпра.

XVII. Скврънавый... поганый, жминдакъ, мервеный Бер. Лекс. 146—147.

ЖМУРЕНЬЕ, рн. *Мрудження*.

XVII. Мжавіе: жмуреиес Бер. Лекс. 78.—Жмуреніе—мженіє Синов. сл.-р. 25.

ЖМУРИТИ, дс. (з мъж-ур-и-ти). *Мруджити*.

XVII. Мжа: жмурачи Бер. Лекс. 78.—Жмуру—мжу, смѣжаю Синов. сл.-р. 25.

XVIII. Извикали коты очи жмурыт Клим. Вірш. 135.

ЖМУТОНЬ, рм. *В'язка, пучок, бунт, пачка*.

XVII. Дѣвка... мала жмуток шовку Прот. Польт. С. I. 236-б (1700).

ЖМЪНКА, рж. Здрібн. від «жмен» 2.

XVIII. Придавши садисти горстку, або жмънку Укр. Госц. Пор. 63.

ЖНЕЦЪ, рм. *Той, хто жне*.

XVI. Жател', жнецъ Зив. Лекс. 99.—А в час жатви рекоу жен'цомъ Єв. Пер. 15.—Жато гречку на влостивой земли ее милости, до которых женцовъ тамъ до тое гречки своеє и сама она была выскала Кн. Гродск. Луцк. 174 (1562).

XVII. Руэ... ходить в' тропы за живцами Рад. Ог. 971.—Видачи же живца досить, а женцовъ мало Жит. Св. 566 (1678).—Яко... покинувши на полѣ из жертвами воли своє Прот. Польт. С. I, 83-б (1690).—Пришоль Вооз до женцовъ своихъ Крон. Еоб. 71.

XVIII. «бѣдъ понѣсь на поле до женцевъ своихъ Пам. укр. м. I, 313 (Рк. Тесл.).

ЖНИВНЫЙ, прикм. від «живо».

XVIII. Если... для настоящихъ живъ прити къ намъ до обозу ие изволите, то вѣдайте, ижъ... труди В(а)ши живиные имъ (ворогамъ) в користь прийдут Вел. Сказ. 78.—Забирая... сотенное... правленіе насиласими комендами... зъ доира овецъ... отъ живиныхъ пашень Мат. дая общ. б. 109 (1760).

ЖНИВО, ЖНЫВО, рж. **ЖНИВА**, мн. 1. Життя, збирання збіжжя; готове до жатви збіжжя; засіте збіжжя.

XVI. Жатва, живво Зиз. Лекс. 99.—При живиye был приставлен служебник Кн. Гродск. Луцк. 146-б (1561).

XVII. Жатва: живво Бер. Лекс. 42.—Синов. сл.-р. 25.—Не взгоржаючи працею слуги твосто Малый колось оубогого живца моего: пріїми и ѿ Архієрею... книжечку тою Бер. Вірш. 66.—Працу тук то малую як першій мой колосокъ неродного живца... принати раб Тит. 16 (Митура 1618).—Было живво па роль Воеза, живеть чедл его важдеть спонки и в' копы складасть Рад. Ог. 971.—Кто першій на живъ межи братію Рад. (Марк.) 23.

XVIII. Пилно жадаємъ, а бисте вашмость братя наша... вѣ настояще господарскіе дѣла и живца оставивши... до Чегрина привели Вел. Сказ. 78.—Крвавое и всему роду Малоросійскому многоплачевое отправили живво; малоє зась число всякой плоты и возраста... живцемъ взявши Літ. Вел. II, 354.—Люди з живиовъ не возвратиця Арх. Вид. м.; екон. спр. (1759).—Робити и на живци и на Кузбл албо ou другай тѣсной роботѣ Урб. 51.—Іншіи на той часъ, въ часъ молитвы своей мыслат ѿ косовицѣ, ѿ згромадѣнью и скиданю сюла, іншіи о жпывахъ Науки парох. 52. 2. Час, коли живуть збіжжя.

XV. А къ живу три дни и на яръ три жъ дни (повинности) Ак. ЮЗР. I, 17 (1444).

XVI. У живца Ка. Гродск. Луцк. 152 (1562).—Две токи на живу до Дѣкова давати маю на тотъ часъ Арх. ЮЗР. VI, I, 133 (1583).

XVII. Месецда сенѣтебра розныхъ дній, подъ часъ жънныхъ ярыхъ... збожка (збралы) Арх. ЮЗР. III, IV, 756 (1653).—Вдова... под час жививъ вышла в поле збирати колосовъ Жит.

Св. 22-б.—Вы сами мовите: иж чотыри жъса-
цъ ест и живиа иают прити Єв. Реш. 62-б.—
Еще три жъсцы быдо до живиа Каз. № 32, к.
115-б.—Пришолъ часъ живиу Рук. Хрон.
71.

XVIII. Голодъ... предъ живиами сего року
зачался, а... о живиахъ закопчился Літ. Вел.
ІІІ, 511.—На козбъ, па живиахъ Урб. 51.—
Пожичаетъ передъ новымъ збожга шпетнаго, абы
ялышов взяль по живиахъ Собр. Прин. 113.—
Въ время живиъ, суду быть не должно Стат.
2.—Живиа сухъ Пр. Госп. 15.—Въ живиа
не имѣя хлѣба, пошла... въ футоръ Сиро-
типекой Арх. Мот. 47 (1740).

3. Година проби, досвідчення.

XVI. Бы быть нальже римскій границъ
своихъ не перескаковать, бы быть въ чуже
живио серна своего не вищадь Хр. Фил.
Апокр. 1548.

XVII. Якъ-бы нѣкаюсь пьюто албо живио
дшамъ сю Четверодесѧтницу Аполове и
Бжественнии отцюще препали Тр. пости. 149.—
Прийдет пост стыдъ живиа спасенїа нашего Єв.
Реш. 23.

XVIII. Доброму абовѣмъ жоднѣровъ... не
страшна есть впріятелска шабля... власне
то есть живио жолнѣра, аби аequitatem бо-
рониль Літ. Вел. IV, 214 (Діар. Ок.)—Если
(вашмость братя наша легче у себѣ свѣ преп-
ложене и желаніе и(а)шо поставите, и для
настоящихъ живиъ прибити къ намъ до обозу
не изволите, то вѣдайте, ижъ за побѣженіемъ
насъ аbie и васъ побѣдятъ врази Вел.
Сказ. 78.

4. Стерня.

XVII. Класы позосталыи па живиѣ Рад.
Ог 34.

ЖОВАТИ, дс. Див. Жовати.

XVIII. Руту въ устахъ живати часто Млр.
дом. лѣч. 23.—Съмя чорной горчицѣ въ ротѣ
живати ів. 29.

ЖОВНА, рж. Зоол. Pisus. Ціах. Да- тель, жовна.

XVIII. Жовна мовит сколько намъ жити на
семъ свѣтѣ, то треба умѣрати Тих. № 11, к.
19

ЖОВНИ, мн. Мед. Стогшовів. Залози; гороба
лімфатичнихъ залоз, коли вони збільшуються і
переднуть,

XVIII. На залози и живни... пшеницѣ... при-
кладать Млр. дом. лѣч. 37.

ЖОВНІРЬ, рж. Див. Жолніръ.

XVIII. Ми квартируємъ живнѣровъ, даємъ
проекта Он. ст. Млр. I, 132.

ЖОВТЕНКІЙ, прикм. Див. Жолтавій.

XVIII. За цвяшки жовтенкіе даль рубля
два Арх. Вид. м.; експ. спр. (1737).

ЖОВТОБРУХЪ, рм. Зоол. Ophioscincus erg-
rentivus. Безмозга ящірка.

XVIII. Ес еще едини гадина жов'тобрух,
довгага як оузель Пам. укр. м. II, 175 (Рк. Тесл.).

ЖОВТОГАРЯЧИЙ, Див. Жолтогорячій.-ГО-
РЯЧИЙ, прикм.

XVIII. Задасокъ три табіновихъ: одна чер-
воная, другая жовтогоряча Літ. Вел. IV,
128 (Ресстръ Пал. 1704).—Заласка жовтога-
рячая. штаметовая, старая 1 Быт. млр. обст.
351.—Ризи на жовто-гарячомъ поль... квѣть
розношовковий Дѣло о рец. Ак. 16.

ЖОВТОКЪ, рм. Див. Жолтонъ.

XVII. Въ шашомъ їйцѣ ничого не машь
тилко жовтокъ, а поки птахъ на немъ сидить,
до времени своего ожидаючи, то отколся воз-
мут въ немъ кости и состав, и жили, и кровъ?
Рук. № 202, к. 242—243.

XVIII. Войти до неї (муки) два жов'т'ки от
яйца Млр. дом. лѣч. 2.—Як оу яйци жов'токъ,
такъ земля въ небѣ Ал. Тиш. 87.—З саміє жов'тки
зъ сметаною и сокомъ розвювиши... видаль
на столъ Дм. Марк. II, 39.

ЖОВТЫЙ, прикм. Див. Жолтый.

XVII. Грѣшихъ людѣй тѣла будутъ шпет-
пые, чорныи, сини, жовтни, блѣдни, сухи
и брызки Гал. Кл. Раз. 234.

XVIII. Козлия живтая Літ. Вел. IV, 130
(Ресстръ Пал. 1704).—Шапка куничая зъ ве-
ршкомъ оксамитнимъ жолтимъ Арх. Сул. 218
(1744).—Ес вода бѣлая, есть вода сива, есть
вода живтая Ал. Тиш. 89.—Куплено .. єдного
вода живтого за 6 р. 50 к. Арх. Вид. м. (1770).

ЖОВТЯНИЦЪ, р. мн. Див. Жолтаница.

XVIII. На живтянцѣ: мило въ молоки ва-
реное зажинвать Млр. дом. лѣч. 40.

ЖОВЧЪ, рж. 1. Див. Жолчъ.

XVII. Х... па деревѣ крспом... оцта и
живчи вкусилиши Єв. Реш. 40-б.

XVIII. Подали шти жив'чъ изъ фітом Пам.
укр. м. II, 234 (Рк. Тесл.).—Жовчъ товарича
потрѣбна когда запоръ Млр. дом. лѣч. 23.—
Заразъ воловою живчою натерти языкъ и
губу Укр. Госп. Пор. 66.

2. Отрута з живчи.

XVII. Стрѣлы, которыхъ жолтзки были на-
пушены живчю ужовою Крон. Боб. 83.

ЖОДАТИ, дс. Див. Жадати 1.

XVIII. (Лазарь) одробнями тилко зъ столу
богача спадкоїшими живовъ накормитися
Науки парох. 89.

ЖОДЕНЬ, ЖОДНЫЙ, прикм. Див. II. Жад-
ный 1.

XVII. Абы жодень так' з' козаковъ яко тежъ и с' посполитыхъ людехъ... неважился Мат. Ист. ЮР. З (1667).

XVIII. Нѣхто з насъ жоднимъ способомъ не будеть за тое отзиватися Мат. Ист. ЮР. 53 (1717).

ЖОЖКИЙ, прикм. Див. Жожкий.

XVII. Венедиктъ... ся по остром терпю и по жожкихъ кропивахъ терти почал Жит. Св. 56-б.

ЖОЛВІЯ, ЖОЛВЪ, ржс. (пол. żółw). Черепаха.

XVI. Порфира есть жол'въ албо риба котоа з' себе пущает, шарлат'пый то есть багровый Зиз. Лекс. 105.

XVII. Жельвъ: Тестуде, черепаха... череп' єи жольвъ Бер. Лекс. 42.—Жольвъ морскій—черепеница Синоп. сл.-р. 25.—Печенигъ... съязялся зъ Переяславца... называлъ его жольвю, черепахою Крон. Соф. 20.—Целенофаги сут въ Карманії. тъє одно жольви ядат Літ. Рук. 10.

XVIII. Поляки... забиша курей, гусей, утокъ слѣмаконъ. жольвовъ... но ради хлѣбу Літ. Гр. 80.

Див. Жуль.

ЖОЛДАКЪ, ржс. (пол. żołdak). Найманій вояк, простий жовнір.

XVII. Даровъ Духа Святого седмы... умѣтность слуги подланши... жолдаки Діар. Філ. 136.

XVIII. Были въ услугахъ дому ихъ же (гетманію) жолдаки, на сторонѣ мешкаючіе Он. ст. Мар. II, 221 (1722).—Люовъ салата на мѣтѣ жолдака поставилъ Ди. Марк. III, 156.—Прибыль жолдакъ зъ указомъ изъ Глухова Ди. Хан. 197

Див. Жалдакъ.

ЖОЛДОВАТИ, жс. (пол. żołdować). Служити у війську за грощі

XVII. Шоневажъ, абы смеска сму вессициальному своему Гетманови подобали, жолдовати для имени его стога обѣцалис' ми съ Ев. Калл. 928.

ЖОЛДЪ, ржс. (пол. żołd) 1. Пшата найнятимъ воякамъ.

XVI. Кто коли воюетъ за свой власный жольвъ Хр. Філ. Апокр. 1746.

XVII. Дослуживши умовного часу зъ жанду въ баркы, начь вымокенос, не пооднократъ прошлисѧ се у княжити его милости Арх. ЮЗР. VI. I, 397 (1619).—Нѣ драпижте, але досыть мѣсте изъ бурочиномъ нашемъ жолдѣ Ев. Віл. 49.—Воину належи жольвъ Раї. Віл. 221.—Прошу, абы-сте ми за грощи служили, ачъ то вамъ жанду установити не сиѣю Крюн. Боб. (др.) 279.

XVIII. Зъ тихъ каждому дорочному жанду по зодотихъ полтреяста Літ. Вел. IV, 283 (Діар. Окольськ.).—Ить (атамаям) жольвъ дорочній таларей двадцать ів. 284.—Приказано готоватися... рейтарии и пѣхотъ... назначивши имъ проянить и жольвъ належитий Вел. Сказ. 151.

2. Запіата.

XVII. Жольвъ або высуга грѣху: есть смерть вѣчна Ев. Реш. 207.

ЖОЛНЕРЕЦЪ, ржс. Війсковий кінь.

XVI. Сѣрый (кінь) паходыникъ, а чалый жолнерец Арх. ЮЗР. VIII, IV, 195 (1584).

ЖОЛНЕРСКІЙ, прикм. Див. Жолітурский.

XVI. Абы нѣхто збройло на тотъ соборъ и зъ людми жолнерськими не ехаль Берест. соб. 198.

ЖОЛНЕРЪ, ржс. Див. Жолітъръ.

XVII. Тыи два стыи... быти жолнери Жив. Св. 2-б.—У Києве, тамъ на тотъ часъ жолнери лежали Кул. Мат. І. 81 (1603).—Росказаль теды одному, который... виши в церковъ... олтарь прибрасть ногалявши передъ олтаремъ обачить жолнера Рук. № 0. 4⁰ 86, к. 54.

XVIII. Въ тотъ замокъ введеню президиумъ великорускій ское два баталіони жолнеровъ... въ городѣ засъ и ихъ татарскій жолнеръ платній наїзываются подобніи до турецкихъ ячаръ Ди. Хан. 33 (1722).

ЖОЛНИРСКІЙ; прикм. Див. Жолітурский.

XVI. (Хомяк) обещающи... маєтвостъ свою всю добре расправити... слути на службу господарськую жолнирскую до Києва Арх. ЮЗР. VIII, III, 91 (1664).

XVII. Онъ гарнуя якъ звр. вист крикну якъ левъ на жолнирські слова Крон. Іорл. I, 116 (1648)

ЖОЛНИРЪ, ржс. Див. Жолітъръ.

XVII. Букуть отновѣдати Бгу... Гетманове за жолнировъ, снохъ Гам Гр. Рози. 19-б (пом. зам. 18-б.).

ЖОЛНІРЕНКО, ржс. Цесты. відъ жолниръ.

XVIII. Ова... stała se jeho pytać: szczo, żolnieronku od obozu i zuwały? Укр.-Р. Арх. IX, 18.

ЖОЛНІРСКО, прикм. Такъ якъ «жолниръ».

XVII (Покучевич) жолнірско служачи въ войску польскомъ приничъ и отдаль злот 100 Арх. ЮЗР. I. XI, 374 (1630).

ЖОЛНІРСКІЙ, прикм. відъ жолниръ.

XVII. Хламицъ: Жолнірска шота. ко-пенакъ Бер. Лекс. 186.—Синоп. сл.-р. 25.—Тоеніжъ індуль другую роту... побили, же якъ въ повітря по улицахъ и ложахъ лежали, и тѣла ихъ жолнірські огороды Літ. Лѣв.

243. —Хмельницкій лєтманъ... видачи допудливості жолірську... на жаданнє жолірськое полковника київгородскаго Гайдукаго казаць стратиги Літ. Сам. 29 (1651).

XVIII. Конъ жолірських со всѣхъ приличій реєстроват въ місто на стані одно а не многіе билобъ опредѣленно Стат. 33-б.

Дис. Жолірський, Жолірський.

ЖОЛІРСТВО, рж. Збірне (пол. żołnierzstwo). 1. Військо, військовий люд.

XVI. Вониство, жолірство Зиз. Лекс. 95.

XVII. Въ томъ же року 607 было великое на християнє и немилостивое жолірство, хунакство Кул. Мат. I, 86 (1607). — (Смерть) не бояться жолірства въ кругу цара стодичого з оружіемъ и стрѣльбою Тит. 44 (В. Сак. 1622). — Въ вбсномъ жолірству Тр. постн. 554. — Жолірство... не слухали, що мовиць пръ до людів Крон. Воб. 199-б.

XVIII. Прибѣгли были Вишневецкій и Лянчикоронскій въ своинъ жолірствомъ до города Літ. Вел. IV, 55 (Пов. 1728). — Допустылъ пе тиико начальникамъ войскъ своихъ но и радовоумъ жолірству великие чинити отагощенія... народовъ послполитому... и... шляхтъ Вел. Сказ. 127.

2. Військова служба, стан.

XVII. Ісус... не казал ему (сотникове) опушати жолірства Каз. № 32, к. 82-б. — Гулянь... заказалъ... абы хрестлане... до жолірства приступу не мѣли Крон. Воб. 287-б.

XVIII. Коли кто бієть дховную особу, купецтвомъ, жолірствомъ, розбоемъ... бавячагога... на той часъ не попадаетъ въ клятву Собр. Пршп. 12.

ЖОЛІРСТЬ, рж. (пол. żołnierz з нім. Soldner). Войн. арх. жолір.

XVI. Вониъ жоліръ Зиз. Лекс. 95. — Стратиг. жолір ів. 108. — Жоліръ пытали тъжъ его ѿ. Пер. 31. — Долгій покой оу жолірахъ чинить гнусность. Отп. кз. Остр. И. П. (стдп.) 45.

XVII. Фев'юръ Прошицкій з' народу Рукого жоліръ заставалъ въ полскомъ Войску Гал. Н. н. 134. — Очутили црство его и жоліръ: которые стерегли гробу его ЦАМ. № 608, к. 5. — Быть св'тий Іоанъ... снь секундого жоліра ѿ. Реш. 233. — Кроль... гонилъ ихъ (Ясона и Медею) з жолірами Крон. Воб. 73-б.

XVIII. Хмельницкій... не могъ войска собрати за залогою, которая зъ Полковниками Лискими и жолірами посподу между запорожцями заставали Літ. Гр. 40 — Богуцъ ..

справнимъ и осторожнимъ жолірбомъ будучи вправиль... людей своихъ Вел. Сказ. 71. — Жолдаки... употребляемы были вместо жоліровъ Оп. ст. Мар. II, 221 (1722). — Жебы самому жоліру была хата Кн. Нос. 23-б. — Жоліръ по вихованню з войска под ут'ратою им'яния любъ чес'ти не рожжалися бы Стат. 33-б.

Дис. Жоліръ.

ЖОЛОБКОВИТИЙ, прикм. Шо же форма жолоба.

XVI. Жолезо. Шынь двесте и сорокъ... жолобковитыхъ пилы 2 Арх. ЮЗР. VII, 1. 110 (1552).

Дис. Жолобковатый, Жолобчастый.

ЖОЛОБОКЪ, рж. Здрібн. від «жлобъ».

XVI. Мера пороху до него (дела) жолобокъ жалъзный Арх. ЮЗР. VII, I. 79 (1552).

ЖОЛОБЧАСТЫЙ, прикм. Дис. Жолобковатый.

XVIII. Долотъ жолобчастое и простое 2 Арх. Видуб. и.; екон. спр. (1755).

ЖОЛОБЪ, рж. 1. Рина, рура, річак. видобаний у дереві.

XV. Посеред речки аж до веръхов тое Смыжали, а оттол жолобомъ до Пронастищ Арх. ЮЗР. VIII, III, 3 (1472).

XVI. А тая Рудка впадываетъ въ речку Судиловку. А седучи у веръхъ тое Рудки жолобомъ до вроцища Осового Луга, через Батысъ горбъ (обводъ границъ им'яня) Кн. Гродек. Луцк. 203-б (1573).

2. Корито для худоби.

XVII. Скоро тылко Виолесмъ място наведите, алеъ тамъ знайдете дитятко новитов и въ жлобѣ съномъ поверху прикрите Бер. Вірш, 71. — А гды оумерла, знашли въ срцу въ коштовную перау, на которой былъ образъ Ржства хва, и сама Маргарита клачала предъ хмъ въ жлобѣ лежачимъ Рал. Кл. Газ. 382. — Дочка моя отпокъла есть (гроши) правѣ и въдаю где лежать, в скованю в коморѣ за жлобомъ Кн. Мъск. Польт. 38 (1693).

XVIII. Во яслех ся полагаетъ, оу жлобѣ скотячомъ Пам. укр. и. II, 120 (Рк. Тухл.). — Бгъ въ жлобѣ ся народилъ, а воробѣць въ строит ів. IV. 413 (Рк. Н. Д.).

Дис. Жлобъ.

ЖОЛОДКОВАТИСЯ, де. (пол. żołędko-waćsię). Гніатися.

XVI. Нехай ся о то не жолодъкуть! Автир. 703.

ЖОЛОМ'ЯКА, рж. Дудка.

XVII. Жолом'яка—сопль Синон. сл.-р. 25. — Сопль: сопль, пищалка, фистна, фулре, дуда, сурма, жолом'яка (пол. зам. я.—к) Вср. Лекс. 153.

ЖОЛОНДОНЪ, рм. (пол. żoładkъ). Дис. Жолудокъ.

XVIII. Іоан... насищая жолондку въкгда ве дознавалъ Єв. Реш. 331 (1710).

ЖОЛТАВЫЙ, прикм. (пол. żółtawy). Троги жовтій, жовтасій.

XVII. Руф', Лисиватый, жолтавый Бер. Лекс. 306.

ЖОЛТАЧКА, рж. Зоол. Пташка.

XVII. Пташка жолтачка (очес' сила там же Рад. Ог. 1877 (рк.).

ЖОЛТЕНКИЙ, прикм. Здрібн. від «жолтый».

XVIII. Лимонной корки свѣжой, самого жолтенкого втерти Радн. марц. 248.

ЖОЛТО, присл. від «жолтый».

XVII. Которые были причиной того телца скоро напився той воды было жолто ему около губы, а кто не быть причиной не мѣль жолтости Крон. Боб. 49-б.

ЖОЛТОБОКОЙ, прикм. Що має жовтії боки.

XVIII. Ой ты. птичко жолтобоко, не клади гнѣзда високо Сковор. 273.

ЖОЛТОБРУНАТНЫЙ, прикм. Кольору жовтого, що переходить в брунатний.

XVII. Ризы комхонные гдабю жолто-брұнатную Апх. ЮЗР. I. XII. 15 (1619).

ЖОЛТОВАТЫЙ, прикм. Що має жовтії сітінок. жовтасій.

XVIII. Иринъ: перстень жолтоватій алмазный Зап. Черн. Губ. Ст. Ком. 117 (1746).— (Губка) какъ устарѣется то жолтовата Мар. дом. лѣч. 39.

ЖОЛТОГОРЯЧИЙ, прикм. Такого кольору що поміж червоним і жовтим на соняшніх спектрі, жовтогарячий.

XVI. Стыкар дияковский китайки жолтогорячое Апх. ЮЗР. I, VI. 295 (1600).

XVII. Стихариковъ два жолтогорячихъ Пам. ЕК. I. 118 (1627). Дис. Жовтогорячий.

ЖОЛТОКВѢТЧАСТЫЙ, прикм. Що має квіти на жовтому тілі.

XVIII. Антіпеда на престолѣ трапезномъ жолтоквѣтчастая блещаща только боковая РКПЛ. 17.

ЖОЛТОКЪ, рм. Жовта середина в яйці жовток (vitellus).

XVII. Что в яйцу жолтокъ. то во чшку любовь Рад. Ог. 12.

XVIII. Коли яйцо знесет, то в' нем не єсть яичного, только жолток, бѣлок, пльва и скаралуша Пам. укр. и. IV, 313 (Рк. Тесл.).— Здѣшать олѣекъ из жолтка Мар. дом. лѣч. 35.

Дис. Жолточъ. Жовтень.

ЖОЛТОСТЬ, рж. Жостий колір.

XVII. Которые были причиной того тела скоро напився той воды было жолто ему около губы, а кто не быть причиной не мѣль жолтости Крон. Боб. 49-б.

ЖОЛТЫЙ, прикм. Колір, що поміж зеленим та жовтогарячим на соняшнім спектрі.

XVI. Образъ Роспятье Христово на китайцѣ жолтой Ак. ЮЗР. I. 264 (1596).

XVII. Чир'овные альбо жол'тые боты Тест. Вас. 44.—Месяцъ... сталься чорный, весь, потомъ кривавый, потомъ половина жолта. половина зелена Крон. Сев. 151.

XVIII. Третая Патеріца з рибой же кохти з рубінками на версъ же камень жолтій РКПЛ. 8.

— хороба. Дис. Жолтянища.

XVII. Іктеръ: Жолта ныча, хороба жолта Бер. Лекс. 281.

XVIII. На жолтую хоробу: лина... под по- дошви привязать Мар. дом. лѣч. 16.

Дис. Жолтый, Жовтый.

ЖОЛТЯНИЦА, рж. хороба, що сильніється жовтим кольором шкіри, істетіє.

XVII. Іктеръ: Жолтянича, хороба жолта. Бер. Лекс. 281.

Дис. Жовтнянича. Жолтая хороба.

ЖОЛУДКОВАНЬЕ, рн. (пол. żołdkawanie). Гніє.

XVII. Галъя: Яловитость... застрѣльне, нетерпчивост', жолудкован'е Бер. Лекс. 28.

ЖОЛУДОНЪ, рм. (пол. żoładkъ). Шлунок.

XVII. Жывотъ... жолудокъ Бер. Лекс. 44.— Сяніак... єс самим внутрім жолудком хвым Єв. Реш. 51-б.—Григорій... был жолудка злого и здоровья хорошого Жит. Св. 47.—Розгнѣвалися членки па жолудокъ Крон. Боб. 148.

XVIII. Жона... заболѣла па жолудокъ велими Да. Марк. II, 136.—Єжели... жолудокъ нетравить взят(ъ) кореня... оттопит(ъ)... и пит(ъ) Мар. дом. лѣч. 34.—Розгнѣвалися членки па жолудокъ Крон. Боб. 148.

Дис. Жолондокъ.

ЖОЛУДОНЪ, рм. Здрібн. від «жолудь». Прикіка, прикраса, що має форму жолудя.

XVI. Петрахиевъ розныхъ златоглавовыхъ... зъ жолудками срібряними Ак. ЮЗР. I, 264 (1526).

ЖОЛУДЬ, рм. 1. Дубового дерева осіч.

XVII. Жолудь: жиръ Бер. Лекс. 43.—Лу-шина (котораго орбха або що жолудь ви-падаєтъ)—пильска Синоп. сл.-р. 39.—Степанъ господаръ... оручи Поляками, настяль жолу-довъ Крон. Полск. 383.

XVIII. Дубовой жолудь стерти Мир. дом. лѣч. 31.—Гдѣ имѣются лѣси вѣльть поддавыи сбирать жолуди и оними свини кормить Арх. Вид. м.; інстр. (1767).

2. Збірне. Жолудь.

XIV. Хто свини свои въ чюжой лѣсъ па жолудь пускасть Ак. ЗР. I, 19 (1347).

Див. Жалудь, Жупудь.

ЖОЛУДЬЕ, рж. Збірне від «жолудю»

XIV. Тотъ панъ чай лѣсь, имѣть свое жолудье брати Ак. ЗР. I, 19 (1347).

XVII. (Стефанъ) поляками ораль и настѣль жолудя, где великое дубя поросло Літ. Полск 7.

XVIII. Водохи ляховъ... въ слугъ запрагали, орали оними и жолуде съяли Дч. Марк. I, 1.—Сынъ... радбы бувъ въ голодъ наполнили свое черево жолудачъ, которымъ венръ кормилися Науки царюх. 137.

ЖОЛЧЕЛИВЫЙ, прикм. Отруєний.

XVII. Панер... натерти густо крейдою и прикладати на мѣстце жолчеливое Мир. дом. лѣч. 11.

ЖОЛЧЬ, рж. або ж. I. Мед. Bilius. матерія, що її виробляє печінка, жовч.

XVII. За жолчю кормлено и оцтомъ поено Гал. Кл. Раз. I, 74-б.—Токиа сатьному отцви своему, жолчу рабію очи помазалъ и як' дуска сатьпота з'очей его почала сходить Гал. Кл. Раз. 69.

XVIII. Полин... въ жолчу... змѣшать Мир. дом. лѣч. 9.—оцтомъ и жолчечъ поили Пам. укр. м. II, 134 (Рк. Тесл.).

2. перен. Гнів.

XVII. Кручини... жолч', пренеснъ, гнів Бер. Лекс. 69.—(Відстуциники) чаючи на браженного Фотія жолчечъ отеклое сердце Копист. Пал. 742.

Див. Жовть, Жогть.

ЖОНА, рж. 1. Див. Жона 1.

XVI. Изъзываєшь прият'ки свои и жоны соусѣдни и повѣть имъ Єв. Пер. 58.—Даволь... Самиона. кгды, вѣльть любоженаго, женою смерти приправиль Отп. кл. Остр. И. П. (тд.) 9.—Н' якъ жошу опущенную и упавшую въ мысли называлъ тѣбе Господь Катех. 28.

XVII. Жена: Невѣста, сущес: жона Бер. Лекс. 43.—Панъ Лашъ... акъ мужовъ, такъ и жонъ, такъ и дѣтей (выстипаљ) Літ. Лѣв. 240.—Пасербица при учтивих... жонах ма-чуху свою Аньну публіковала Прот. Поль. С. II, 108-б (1683).—Мужъ або жона, если хотят постат от вина Крон. Воб. 57.—Слуги ваши так жона яко мукизна, абы были з вашем(о) краю Літ. Рук. 38-б.

XVIII. Я ти призову жону Жыдовку, которая ти туто дитину выгодуетъ Пам. укр. м. I, 247 (Рк. Тесл.).—Стали на господѣ оу единой жоны вдовицѣ па имѧ Романисы ів. III, 70.—(Кмѣть) можетъ ся и битковъ карати, але ... лышинъ четири двадцать палицы дустане, такъже и жона лышинъ четири и двадцать корбачи Урб. 67.

2. Див. Жона 2.

XV. Коли мужъ женъ умреть,—тогда жона все имѣнє свое брала Ак. ЗР. I, 39 (1420)—Вѣльть ма быль избавить горла моего и жоны моє юрГр. № 71 (1434).—И волю ему въ здѣшнемъ панѣствѣ нашемъ жону пояти Ак. ЗР. I, 49 (1438).—Жона ег (Якима) анна дѣвъ жалости жаловала Чет. 1489 р. к. 14-б.

XVI. А миѣ Александру и жонѣ и дѣтемъ... моимъ... ни во што це вступати ся Ак. ЮЗР. I, 41 (1509).—(Справа) о взятье именья жоны того пана Остафѣя Рагозы материистыхъ Арх. ЮЗР. VIII, VI, 32 (1581).—Серединский маъ жоню свою Ориню Оп. ст. кн. 4 (1599).—И учинилъ Господь Богъ Адамови и жонѣ его однѧя скораные, и убраль ихъ Катех. 47.

XVII. Сыружница: Жона Бер. Лекс. 165.—Синон. сл.-р. 25.—Одинъ... шолъ и церемънілся въ постат жоны его Рук. № 0. 4^o 86. к. 53.—Другие (святіе) зас доброволне... жоны, дѣти, царства... оставили Єв. Реш. 22.—Леско з жоною... визнали Прот. Поль. С. II, 4 (1674).

XVIII. Іконы... маєшъ оу себе двѣ жонъ Пам. укр. м. I, 157 (Рк. Тесл.).—Чужая жона то здорове чесь Клим. Прин. 255.—(Люді) з матками, жонами и дѣтками и домахъ своихъ... не осидлится Вел. Сказ. 148.

Шлюбная жона, правна жинка.

XIV. Лавринъ не быль чистого ложа, а яи слюною жоны Ак. ЗР. I, 10 (1347).

XVI. Будучи жоною щююю его милости пану каштаяну Арх. ЮЗР. VIII, III, 297 (1576).

ЖОНАТЫЙ, прикм. Одруженій, що має жону.

XVII. Якъ много ест... и можи жонатыми, которыи чужихъ жень пожадаютъ Рад. Вів. 1045.

XVIII. Описавши ихъ (великорослыхъ людій)... жонатель или удовиці... опись прислати Унів. Дан. Апост. 91.

ЖОНКА, рж. Здрібн. від «жона» (що вже отратило вітінок здрібніого значення).

XIV. Тогда тотъ и зостанется при дѣдичествѣ, а тая жонка стратила Ак. ЗР. I, 8 (1347).—Коли кто усиливаетъ девку, а любо жонку кгва-

тамъ... квалтовники... имѣютъ быти осужены
ів. 11 (1347).

XV. Коли... жонка изъ жонкою побьеться,
таково бѣло масть судити осмникъ воеводиѣ
Ак. ЗР. I, 195 (1499).

XVI. (Державца) отъ каждой женки... даль
поставъ полотна на каждый годъ Арх. ЮЗР.
VI, I, 12 (1542).—Помъ повидил: сижъ дей
есми панове, учора у недилю рано пришло
к церкви и засталъ дей есми тамъ женку
Ганицу Романчуко ів. I, VI, 65 (1579).—Ра-
гоза изъ женкою своею Марью ів. VII, VI,
34 (1581).—Жонъки... были причиною, ижъ
но мало людей невинныхъ побито Отп. И. П.
кл. Остр. 1061—1063.

XVII. (Гетманъ Польскій) казаль мѣсто ко-
закское высѣчи; женокъ и дѣтей, абы одно
быть Русинъ, казаль губити Літ. Лъв. 256.—
Того же Безналого женка Тясминомъ... чов-
еномъ до Чигиринъ въ шапцѣ тхала Ак. ЗР.
V, 122 (1686).—Сало и жодч женкамъ гдит
сѧ не головъ держати плодна будет ЦАМ.
№ 32, к. 111.

XVIII. Тамъ жо(н)ки... и морю хуста перу(т)
Вірш. Різдв. 131.—Нѣсколко человѣкъ и одна
женка згорѣли Ди. Хад. 22.—Жонки якъ
сороки Клим. Приц. 213.—Женкамъ своимъ на-
казуйте, би нас на умъ пилно мали Укр.-Р.
Арх. IX, 54. Диа. Жинка, Жунка, Жынка.

**ЖЕНОЦКІЙ, ЖЕНОЧІЙ, прикм. від
«женка», жіночий.**

XVI. Сукня женоцкая Кн. Гродск. Луцк.
266-б (1561).—Хустъ белыхъ, мужскихъ и же-
ноцкихъ и полотна нимало Арх. ЮЗР. VI,
I, 121 (1582).—У Волешка... взели ...сорочокъ
женоцкихъ три ів. I, I, 284 (1590).

XVII. Женочій обычай наслѣдую—женсвую
Синон. сл.-р. 25.—Суиты... Христа оставивши
женоцкую вѣру нестатечную держать Наука
о прот. ун. 22.—Сорочку женоцкую и плахту
далемъ ему Ак. Бор. 72.—Викравъ скриню.
въ которѣ было жупановъ три фалендишовихъ
и курта женочая, плахот двѣ и шлята женочого
шовно Ак. Полт. Гор. Ур. I, 73 (1666).—
Въ твоемъ дому рознивъ полотна найдено и фар-
тухъ женоцкий ів. 168 (1669).—Сорочокъ же-
ночихъ три, намѣтокъ двѣ, чюботи Прот. Полт.
С. I, 21 (1674).

XVIII. Сиѣхъ конский, сонъ женоцкий Клим.
Приц. 243.—Шапка женочая куняя Быт. мар.
обст. 350.

ЖОРАВЛЬ, ЖОРАВЪ, рм. (пол. żóraw).
из. Журавль.

XVI. Жоравъ хованый у гумни один Пам.
КК. III, 73 (1566)

XVII. Нагмен сут люде въ Индіи, маленкомъ
уроды... валчатъ з жоравлами о живност
Літ. Рук. 10.

ЖОРНА, р. мн. Ручний млинок.

XVII. Жорна або млини' камень Бер. Лекс.
43.—Жорна —жорновъ Синон. сл.-р. 25.—До
господарства тиж, яко потребную реч далемъ
юй и жорна Ак. Бор. 82 (1670).—Людис...
збралі съ (манну) и мололи въ жорнахъ Крон.
Боб. 54.—Жидъ богатится .. вимишляющи чин-
ши велиякие... з жорновъ плату и инос Літ.
Сам. 5.

XVIII. На добрыи жорна, що вкин то змелє
Клим. Приц. 234.—Омую гречъ цередравши на
мелкіе крупи жорнами отдаємъ ему Мар.
Посп. Кр. 30 (1727).

**ЖОРНОВКА, рж. Ванняний кружечок, що
їхъ знаходиться кілька у річного рака під еку-
тикую шлунка (Lardes s. oculi самогот-
гум).**

XVIII. Жорновокъ стерти и з горілкою ви-
пить Мар. дом. лѣч. 31.

**ЖОРНОВНЫЙ, ЖОРНОВЫЙ, прикм. від
«жорна».**

XVI. Камень жорновыи оувѣзанъ быль на
шю его Ев. Пер. 61

XVII. Камень жорновый повѣсились на
своей ши Лѣк. на осп. ум. 2.—Авимедехъ...
тды хотѣль вежу очульскую запалити, една
невѣста скинула з вежѣ оудомокъ каменъ
жорнового и скрушила ему голову ажъ до
мозку Гал. Ка. Раз. 100.—Невѣста зверху
звалила на него (Авимедеха) жорновного
каменя част Крон. Боб. 67-б.

ЖОСТЫРЬ, рм. Bot. Bhamnus cathartica.

XVIII. Рахуба деревамъ рознымъ... жостыр
Клим. Вірш. VI—VII.

**ЖРАТИ, дс. (ц. са. жърати). 1. Офіруєти.
жертеуети.**

XV. Жрахуть ему (Перуну) люд'є новгородь-
стии акий бу Ил. 67 (980).—Крнє же его
(Мядловга) лѣстиво быкъ жр не бомъ свомъ
в таинъ ів. 817 (1252).

2. Приймати въ себе, ковтати, юсти. жожи-
рати.

XVIII. Проклят той, кого буде пекло жрати
Укр.-Р. Арх. X, 355.

ЖРЕБІЙ, рм. 1. Жеребокъ

XV. Верзите жребии да кѣ изволита мчика
ту же я и поставилъ Ил. 281 (1115).—И положи
Володимеръ свои жребии, а Давъ и Олегъ
свои жребии на стои трапезѣ ів.

XVI. Ильгваръ и Всеволодъ и вси три
Метиславичи не худа гнѣза шестокрилци не-
побѣдными жребії собѣ власти расхитисте

Сл. о н. № 32—33.—Връже Всеславъ жре-
бій о дѣвицо себѣ звобу ів. 35.

XVII. Паде жребій въ 4 дніи місяця Крон.
Боб. 157.—Жребій: ягъ Бер. Лекс. 44.

XVIII. Ссли то вы хотете дознати, абы нам
Бъ сты обѣдил корола, а вы мечтаете жребій
Пам. укр. и. I, 335 (Рк. Тесл.).

2. Спадщина.

XVI. (Вы) стратили есте прадѣдній жребій,
поварювали есте отческій тестаментъ Отц. кл.
Остр. И. П. (стдр.) 30.

XVII. Дядництво, одѣдичен'є, спадокъ, от-
чизна, жребій Бер. Лекс. 88.—Одѣдиченье—
наслѣдіе, достоинство, достояніе, жребій Сивон.
сл.-р. 54.

XVIII. Бго, ему (Петру), жребій зъ женою
и зъ дѣтьми, а мнѣ моя часть Зап. Черн. Губ.
Ст. Ком. II, 126 (1734).

ЖРЕЦЬ, рм. (п. сл. жърець). Служи-
тель культу священик.

XV. Ильи жерци... соудающи во Изрли и
возиндоша иноплеменници на Ремъ Ил.
655 (1187).

XVI. Панъ Богъ тое право ставить абы
зъ воинъствиямъ о науце и закопе Божомъ
заските (по жерца то есть) до каплана Берест.
Соб. 238.

XVII. Жерцъ Египетскій образъ Двиши дер-
жачи на рукахъ своихъ дитято въ Божинії
свої поставили Гал. Н. п. 51.—Телы з' гильву
жерцы якъ шаленыхъ кипулисѧ на стго ичника
Георгіа Жит. Св. 293 (1678). — Выйшоль
Мойсей и Елизар жрецъ Крон. Боб. 59-б.

XVIII. Тое Афродисееви князю жерцовъ зна-
мено Пам. укр. и. II, 155 (Рк. Сок.).—Вездѣ
своихъ поставили жерцовъ, толко единая наша
царапія досего била нерушима Листи Конт. 18.

ЖРЕЧЕСТВО, рж. Стан, служба жерца.

XVIII. отвергну от тебе твоє жречество.
сієсть сщенновідійствіє Поуч. о сакр. 29.

ЖРОДЛО. рж. (пол. źródło) 1. Див. Жа-
рево 1.

XVII. З' малого жрода виходит велика
рѣка Гал. Кл. Раз. 513.—Нехай... яко зъ жрода
криничного зъ усть моихъ науку... приймует
Св. Реш. 74-б.—Есть въ Сицилії жрода на
кшталтъ виру Рад. Ог. (пр.) 7.—Кровъ текла...
якъ зъ жрода якого вода Крон. Боб. 223.—
Прорвалисѧ тежъ жрода и пропасти великие
Літ. Рук. 7.

XVIII. Всѣ жрода идут з моря Пам. укр.
и. IV, 29 (Рк. Сок.).—Рѣки зъ своихъ жрodelъ
впадаютъ Вел. Сказ. 145.—Тамо непрестанно
вода чиста... течеть, ве отъ нѣкія бо рѣки
взятая. но отъ самихъ пречестныхъ жрodelъ

отъ горъ текущихъ сображенія Гр. Барск. I, 37
2. Див. Жерело 2.

XVI. Любовъ ест источникъ або жрondo отчеса
Отц. кл. Остр. И. П. (стдр.) 59.—Богъ
Отцемъ власне Отецъ называется, иж ест по-
чатокъ, и коренемъ, и жрodomъ Сыну Катех. 12.

XVII. Геликонъ жрondo науки вѣличность
посыдаєть твоей отче стыни Тит. 294 (Сукар.
1632).—Преодолене божіє... жрodomъ цнотъ
дарованіемъ служителка Лъств. 29.—Срдце вше
есть живота натуралнаго жрodomъ Рад. Вів.
234.—(Годы) ест давцею живота, жрodomъ ест
вѣчности 36. 1693 р. к. 155-б.

ЖУЖЕЛИЦЯ, рж. ЖУЖЕЛЬ, рм. Те що за-
ливається від перепаленого мінералу, жужель.

XVIII. Сталь бочковую терти пидкою...
мълко и палить съ онтомъ... чтобы едва
тодко жужелица осталась и ту жужелящо
стерти на прошокъ Мдр. дом. дѣч. 54.—Жу-
жель той, що спаливши съно зостане, давати
товарови Укр. Госп. Пор. 70.

ЖУНЬ, рм. Zool. Coleoptera Жук.

XVIII. По шляхахъ битыхъ часто бувают
жуки Клим. Вірші, 156.—Также (лікувати)
и жуконъ вкушенья М.р. дом. дѣч. 27.

ЖУЛВЪ, рм. Див. Жалвъ.

XVII. Червленица: Жулвъ морскій, съ ко-
торого крвь фарбу шарлатную чинать Берес.
Лекс. 202.

ЖУЛУДЬ, рм. Див. Жалудъ.

XVIII. Вари инь (курямъ) муку зъ жулуда
зроблену Укр. Госп. Пор. 77.

ЖУНКА, рж. Див. Жонка.

XVIII. Чому, жунко, хата не метена Клим.
Прип. 255.—Онъ Василь Настетченко хва-
лился, говорячи такъ... жунка моя черевата
Суд. Инкв. 198.

ЖУПА, рж. (ст. пол. župa). Соляна ко-
пальня.

XVII. Витолъ даде ему Жидичовъ... и пол-
торы тысячи гривень изъ жупъ соловий Літ.
Густ. 352.

ЖУПАНИНА, рм. Див. Жупанъ.

XVIII. Вишневая жуцанина дитячая Быт.
мар. обіт. 350..

ЖУПАНОКЪ, рм. Здрібн. від «жупанъ».

XVIII. Жунавокъ чорний Арх. Вид. м.; реєстр.
что кому отл. (1758).—Жунавокъ блакитной
Арх. Суд. ц. 143.

ЖУПАНЪ, рм. (нім. Juppe, пол. župan).
Чоловіча або жіноча верхня одіж відмінного
крою.

XVI. Прокопу... за служби его... дано...

жупанъ мой фальмудишу чорного Arch. Sang. VII, 399 (1571). У Мицка Прихожого взеди и пограбили: жупановъ два Арх. ЮЗР. III, I, 20 (1587).—Жупанъ чемдѣтовый чорный Арх. ЮЗР. I, 264 (1596).

XVII. Додалем пну Петрови пят таляров готовых гречей... и крашанини ему на жупанъ Прот. Полт. С. II, 50-б (1676).—Жупани кармановіе въ сермяги мицьди Літ. Сам. 77 (1663).

XVIII. Одославлемъ... на каждого атамана по сукну тузику па жупани Літ. Вел. III, 453.—Только ему знаждення что нема жунана Тих. № 11, к. 13.

ЖУПЕЛНЫЙ, прикм. Утворений з сірки.

XVIII. И будет потопденъ во фзоро жупелное, то есть сърчаное, огненное Пам. укр. м. IV, 305 (Рк. Тесл.).

ЖУПЕЛЬ, рм. (д. сл. Жуцель). Сірка.

XVI. Жупель—сърка Лекс. 6.

XVII. Жунель: съра, сърка Бер. Лекс. 44.—Въверженна быта оба въ взеро огненно горащев жупелом Гал. М. Пр. 122.—Чи ли въ томъ не вѣдаешь (грѣшникъ) же гедъ одождить на грѣшники сѣти, огнь и жупел? Рад. Ог. 1109.

XVIII. (Бездна) непристанне кипить съркою и смодою огненною люто, и жуплем страшним клекотит и громитъ Пам. укр. м. IV, 139 (Рк. Нр.). Див. Жупель.

ЖУПИЦА, рж. (пол. żupica). Сукня щоненка, будника.

XVI. То есть маестность моя... жиница музалярная Арх. ЮЗР. I, I, 23 (1570).

XVII. Гостеви по до сну але до господарской жупицы Копист. Над. 1061.

ЖУПНИКЪ, рм. (пол. żupnik). Урядник на солій копильни.

XVII. Конституцію року тисяча пятьсот дев'ятдесят дев'ятого описано есть достаточна повинностъ жупника Руского стороны рыстанове соли из склада Бидгостскімъ Арх. ЮЗР. II, I, 62 (1606).

ЖУПУЦА, рж. Див. Жупица.

XVI. обачиши межи тым по чомъ пна вавиля сына пна вдалыниа ув одной жупице досиной без шапки и без брони елучого Ж. Курб. II, 245 (1563).

ЖУРА, рм. і же. Див. Журба.

XVIII. Лук. 21, 106: «Окотеться, ибо бы есть не отяготили сердца виша обидѣніемъ, и пластвомъ, и сего свѣтліемъ журсовъ» Ноуч. Няг. 15.—шт траху и з' журни великої, безъ мърної назбыть, жони шмлѣваютъ и дурѣйтъ и так погибаютъ Пам. укр. м. II, 194 (Рк. Тесл.)—Был цръ Саворъ су ведикой журѣ не

так за скар'бомъ, як за соромомъ своимъ ів. III, 122 (Рк. Тесл.).

ЖУРАВЕЛЬ, рм. і Зооб. Птах. Megaloptera L. Журавель.

XVI. (Пограблено) журавлювъ осьмъ выховавыхъ, заправленыхъ, съ парми близькихъ Арх. ЮЗР. I, VI, 138 (1597).

XVII. Журавль суть чудыни, гды спат' един' межы яими сторожу отправуетъ Гал. Кл. Раз. 292.

XVIII. Зъ Горошина атаманъ прислаъ 2 пари огаровъ и пару журавлювъ Ди. Марк. I, 48.—Брате журавлю (каже чайка) дай мнъ пораду Пер. Укр. Лир. 12.—шт зажурився сливная штиця журавель Рук. К. У. № 21, 26.—Несидається... мандрыкъ сорокъ три, журавлевъ два сеголѣтнихъ Арх. Вид. м.; скоп. сир. (1757).

2. Внображення цього птаха.

XVIII. Журавель среброцвадцаній на селістъ... стючій Рекстръ Ризн. Соф. 12.

Залпягати жоравлемъ, запрягати цугомъ.

XVIII. Но троикъ юдомъ не можна тебѣ тхать, а вели Гриншкъ запрягти журавлемъ а Гтенка будет хвореторомъ Арх. Льб. 146 (1795).

3. Друк на стоянчику під кошлязомъ витягати відромъ воду.

XVII. Водоважта... Смокъ што воду витягает' в' гору и тежъ журавель Бер. Лекс. 16.—Бубень, журавел, коловорот ів. 316.—Журавель — г стулкъ водоважца Синоп. сл.-р. 25.

Див. Жоравель, Журавль.

ЖУРАВЛИНА, рж. Бом. Oxyglossus palustris. Ягоди з цієї рослини.

XVIII. Ягодъ журавлинъ деа четверична Он. ия. Дан. Апост. 45.—Сокъ журавлинъ кислихъ и листя ихъ исти Мар. дом. дѣч. 25.—Ежели не киснетъ, то прибагит ягодъ сухихъ или свѣжихъ малинъ, или журавлинъ Ди. Марк. IV, 252.

ЖУРАВЛИНЫЙ, прикм. Що належить до журавля.

XVII. Маєть пречтада Два в' кремахъ своихъ иерю журавлиноє Рад. Кл. Раз. 292.

ЖУРАВОВЪ, прикм. ви журавль.

XVIII. Журавловъ крикъ Клии Прип. 214.

ЖУРАВЪ, рм. Див. Журавель.

XVII. Такоже (як звір) и птицъ епічні напокар'мъ яко журавъ, куропатви Транкв. Зерц. 14.—Запрошилъ епічного разу Лисъ Журав на бан'кеть Рад. Він. 998.

ЖУРБА, рж. Сум. смутокъ, почилъ, туха.

XVII. Нечодъ... журба Бер. Лекс. 103.—Синоп. сл.-р. 25.—Нечадл журба... и трак

непознанный таки будет: який... нікогда не быв
Св. Реш. 13.—Водноє м'ямо старанье и журбу
около спасенія днівъ свои ів. 61.

Див. Жура.

ЖУРБОНКА, рж. Здрібн. од чесурбо.
XVIII. Світої розелює журбонкі тоє виско
шмы не буває Укр.-Р. Арх. IX, 12.

ЖУРИТИ, дс. Сумути.

XVIII. Самъ господар не может этого соди
варити: гдъ и без варена ест чим завше журити
Кции. Вірш. 129.—Учить насть Христось, якъ
сего святого пратаня не прятати, чамъ вою-
еть на сердце и на душу нашу, и журячи
померкаеть сердце и разумъ нашъ, та не бу-
демо можи розвинѣти, таи и въ искусти дѣлъ Божихъ
Почч. Наг. 92.

ЖУРИТИСЯ, дс. 1. Сумути. нудьгувати.

XVI. А иные люди Гадичапские ведали,
же ихъ бито, и журятся, одно ранъ ихъ не анаично
(допесеніе вижа объ осмотрѣ избитыхъ людей)
Ки. Гродск. Луцк. 113 (1562).

XVII. Водаї коса сломилася, а брусь не-
ребився, а щобъ же мой козачеч'ку по мнѣ не
журивея Пер. Укр. Лир. 38.—Твою дочкою
ся ты не журя. Царьствует бо зо мною мирие
Ал. Тиш. 95.—Не журися небого Рук. К. У
№ 21. 7.

2. (на него). Нарікати, скаржитися.

XVII (Ворик) не поведал... хто бы его ра-
нити мель, одно все ся журидъ на полгакъ
с которого стреляль немернымъ набитемъ...
перси себе... бывъ розбиль... и на то ся дей
горшокъ журиль Арх. ЮЗР. VIII, III, 377
(1583).

XVII. Гроши... переховалъ, чекающи за-
тем оныхъ будет ся журити Філун і м'ялемъ ихъ
отдати Ал. Полт. Гор. Ур. I, 64 (1665).—
Омеланъ... трезъ два дні дома на плечи журилъ-
ся Прот. Полт. С I, 189-б. (1697).

3. (чим, за чого). Клопотатися, піклува-
тися.

XVII. Іода мовив: ве ижбы журачися людми
убогими але... же здодъ быв Св. Реш. 36.—
Не журитеш дщю нашю назбыт, шо буде-
те єсти ів. 86.—Мужъ мой сказалъ мнѣ:
не журися, небого Прот. Полт. С. I, 166-б (1693).

XVIII. Шо ты ся журыш за Марію? Пам.
укр. м. II, 124 (Рк. Тесл.).—Не журися моя
сестро любимая Пер. Укр. Лир. 12.—Чимъ
ся журиш, мой милен'ки, чимъ ся хлопочеш,
чи собѣ дѣвчинен'ку іншую взяти хощеш?
ів. 40.—Много ся пѣклуешь и журишъ, абысь
мя до себе ув оп'ку и до науки узяк Ал.
Тиш. 40.—Я де тебѣ дамъ хочай и до 20 руб-
дей і дровами буду старатися и ти де низъ

томъ не журися Арх. Вид. м.; спр. Юрченків
(1758).—И тогда заразъ рюкъ юй Іхусъ
«Марко, журишъ ся и хрупашъ много, а лишъ
одинъ надобъ Почч. Наг. 42.

ЖУШМО, рж. Пук, жалут.

XVI. Жушмо теж немалое волося показо-
вало мне пани Якимовая, поведающи, ижъ тое
волосье што Подоский, волосачы ее за волосы
вырваль. Ки. Гродск. Луцк. 237 (1564).—
Показовалъ маѣ возному (избитый) волосья
з головы свое жушмо немалое вырвалое ів.
254 (1574).

XVII. Можетъ... ездавши жоушмо ведикое
клоча, або хоусту, и въ тамъ тое кдоche або
в хоусту вдити кровь хву Наука Іер. 5.

ЖЪ, злучн. Див. № 1.

XIV. А коли жъ одна сторона станетъ, а
друготъ не будетъ... тогда стратить всю свою
ричъ Ак. ЗР. I, 4 (1347).—Хотячи жъ то отло-
жити (утисненіе черезъ судей) установлямъ ів.

XV. А митрополичя дѣла суть явна, што жъ
отъ него нестроеніа, пограбленіа, опущеніе
церкви Ак. ЗР. 36 (1415).—Ажъ того чоло-
вѣка оу се(лѣ) нѣть але такъ жъ право и(а)стъ
быти ЮРГр. № 73 (1435).—Чипимъ знаменито
симъ нашимъ дистомъ кождому... кому жъ то
коли его будетъ потребно Ак. ЗР. 49 1438.—
Тыхъ проклинает стая соборная црквъ того жъ
дѣла мы вѣрии хрестьяне нипе празиоуймо
Чет. 1489 р. к. 50-б.

XVI. Естай будеть оное лицо (річ) десяти...
коъ грошей стояти тогда тою же цѣною
мусатъ его выкупогати Ак. ЗР. II, 389 (1542).—
Мы о свои (свята) не дбаємъ, не велими же
добро памъ Хроп. Рымши. 217.—Оужо воды
всихъ топать, Ноа жъ въ коабль вошоль ів.
218.

XVII. Пытаймо жъ его, чи творцы суть
Аггзи Ки. о Вѣрѣ. 4.—На перкей перопракъ.
тужъ подъ Кіевомъ. козаки капитана Німец-
кого поймали Літ Лів. 240.—І що жъ роби-
ти? Я вола шукакю, а вы вже и забыли Ак.
Полт. Гор. Ур. I, 75 (1666).

XVIII. Проходя тогобочную, іже от Ко-
суги и Еллои Церкви Мадоросийской Україну,
потимъ на Водинъ. въ ки(л)женіе Руское же...
видѣхъ, многіе гради, и замки безлюдніе Вед.
Сказ. 2-3.

ЖЫВЕЛЬ, рж. Див. Жывіоль.

XVI. Да сакраменту потреби (не мини-
хахъ, але) видомихъ жыследовъ (хлеба и вина):
Антир. 749.

ЖЫВЕЦЬ, рж. Див. Жывець.

XVII. Сположать таї трактиръ... от вели-
кого дуба просто по лозы. там же щолинкою

жывцемъ от оцика знову зас через греду
Арх. Люб. 227 (1637).

ЖЫВИНА, ржс. Див. Жицона.

XVIII. Идолопоклонники не толко... приносили от жывины ффёры, але сны и лъвки
свої палили Пам. укр. м. IV, 308 (Рк. Тесл.).

ЖЫВИТИ, дс. Див. Жицити 3.

XVIII. Вгъ... мртвить и жывит, оубієть и
жыва сотворыт Пам. укр. м. IV, 313 (Рк.
Тесл.).

ЖЫВНОСТЬ, ржс. Див. Жицность 1.

XVII. Жытоне... мъщаномъ тамошнимъ па-
роду хрестіянскаго весь гандель, жывностъ
и способъ запоможеня одымнутъ Ак. ЮЗР.
II. 13 (1601).—Порсения кроаль Гетрусковъ...
сталь под' Рымомъ, за рѣкою Тыбромъ, и са-
диль Войсками своими Янъкудюмъ скалу.
и пола Рымскии, для того великов оутране-
вье было в' мъстѣ. гды жывности не могли
мъти Гал. И. н. Ва (пр.).

XVIII. Давала на каждый днь достаток
жывности Пам. укр. м. I, 297 (Рк. Тесл.).

ЖЫВО, присл. Див. Живо.

XVIII. Валеріянъ цесаръ... па конецъ быль
живо облупленый Пам. укр. м. II, 341 (Мал.
Пр.).

Яко живо. Див. Живо.

XVI. Кажем карати... што пагоршимъ окрут-
нымъ караньемъ, чого они, яко живо, надъ
собю не имъли Ак. ЮЗР. I, 116 (1542).

XVIII. о цру великій, яко живо, того з нас
не есть! Пам. укр. м. I, 168 (Рк. Тесл.).

ЖЫВОДАВЕЦЬ, рм. Див. Жицодавецъ.

XVIII. Хс Спъ мой живодавецъ из мертвых
воскрес Пам. укр. м. II, 330 (Рк. Тесл.).

ЖЫВОТИНА, ржс. Див. Жицотина.

XVI. Коли, жывотиу и инъшии домовыи
статьки и збожье пописати Арх. ЮЗР. VIII,
IV, 194 (1584).

ЖЫВОТНЫЙ, прикм. Див. Жицотная книга.

XVIII. Бже... в' книгах жывотных сам та-
ковых напиши (мидостивих людей) Клим.
Вірші. 40.

ЖЫВОТЬ, рм. Див. Жицотъ.

XV. А хто погадасть на великого князя
животъ, а задѣжть въ пашу землю Ак. ЗР.
I, 53—54 (1442).—Мы сами нашому прыятелю
маєти быти со всемъ животомъ до помочы ів.
54 (1442).—А то ксъ выше пигинъ даємъ ему
до ег(о) жывота ЮРГр. № 87 (1454).

XVIII. Сказаисе ѿ Іоанифъ... винятое з Буб-
ден і изъ стыу животовъ Пам. укр. м. I, 167
(Рк. Тесл.).—Хочай нам будет смрть, а хочай
животъ. ів. 167.—Зачада, бу животъ своеі
Гда ишего ів. II, 73. — Чинил бых справы

добрые и илосердные пучинъки и црбожные
до своего жывота ів. III, 124.

ЖЫВУЩИЙ, прикм. Жицай, що дас жи-
та.

XVIII. Дхъ живущий, по просту то ест
животворящий, живый Пам. укр. м. I, 333
(Рк. Тесл.).

ЖЫВЫЙ, прикм. Див. Жицвый.

XVII. Лѣпший естъ песь живый а нижъ
ли левъ здохлый Домецк. 101.

XVIII. Живый живое гадасть Клим. Прип.
213.

ЖЫДЛО, рм. Див. Жицло.

XVIII. Мтка бжая ест скния, то ест домъ
бжай, бо в ней жыдло бжє Пам. укр. м. II,
72 (Рк. Тесл.).

ЖЫДОВИНЪ, рм. Див. Жицдинъ.

XVII. Замкни жъ тешеръ оуста свои невѣр-
ный жыдовине Гал. Кл. Раз. 170.

XVIII. Не хвали ты ся. жыдовиле! Пам.
укр. м. I, 249 (Рк. Тесл.).—Брызнула малая
кроця на очи того жыдовина ів. II,
234.

ЖЫДОВКА, ржс. Див. Жицвка.

XVI Жыдовка очей постралла Гал. И. п. 57

XVIII. Дети бирали ѿ Жыдовокъ Пам.
укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).

ЖЫДОВСКІЙ, ЖЫДОВЫЙ, прикм. Див.
Жицовскій.

XVII. Чемужъ ты Рабине жыдовскій горши-
десъ сѧ з ха Гал. Кл. Раз. 45.—Расвъ блуд-
ница оушла смерти дѧ тогож же шляхъ жы-
довских в дому своем принадла и захорала Рад.
Ог. 378.—Пишет Іоанифъ историкъ жыдов-
скій ів. 536.—Михаило... вызнаваъ на сы-
новъ жыдовыхъ Прот. сир. пот. 164.

XVIII. Хлопята жыдовского (ве вбивайте)
Пам. укр. м. I, 246 (Рк. Тесл.).

ЖЫДОМЪ, рм. Див. Жицомъ.

XVII. Еденъ жыдокъ в' Константіонодю,
пришолъ до цркви з' дѣтми хрестіянскими Гал.
Н. п. 56.—Братъ мой сдепій и жыдокъ доктор-
чикъ Прот. сир. пот. 165.

ЖЫДЪ, рм. Див. Жицдъ.

XVI. Хто же сї (Бвангелій) верити не хо-
четь, самъ толко поганишъ и жыдъ Берест.
Соб. 246.—Въ его ковбехъ не одинъ жыдъ
крысть Антир. 73.

XVII. Жыдове... мъщаномъ тамошнимъ на-
роду хрестіянскаго весь гандель жывностъ
и способъ запоможеня одымнутъ Ак. ЮЗР.
II. 13 (1601).—Еднъ жыдъ изъ нихъ Іаковъ...
в'налъ па дорозѣ межы разбойники Гал. Н. п.
56.—Жыдъ Іришъ... куповалъ конъ Прот. сир.
пот. 164.

XVIII. Якъ жыдовъ вывѣль изъ Бгшта. А жыдове ся прудко множили и росли Пам. укр. м. I, 245 (Рк. Тесл.).—Жыдъ изъ бывы да родного батька почтаете (Уч. Пер. Полт. 5.

ЖЫЗНЬ, рж. Див. Жызнь.

XVII. За гюбгсвен'ную жызнь, мчици стын штади за ню наймилшес здоровь свое Транкв. Зерц. 83.

ЖЫЛА, рж. Див. Жыла.

XVII. Струны (значать) жыды Гад. Кл. Раз. 176.—Бичами и жылами бито стогов Георгия ів. 350.

XVIII. Жылы з них из живыхъ вытягали Пам. укр. м. II, 140 (Рк. Тесл.).—Тогда всѣ тѣхъ чрвые подегнутъ ко тѣлом а состави поважутъ жылами ів. IV, 311 (Рк. Тесл.).

ЖЫЛИЩЕ, рж. Див. Жилище.

XVIII. Оу днъ а онъ (боцянъ) цежытъ оу своем жылицы, то естъ оу вер'теиъ Пам. укр. м. II, 106 (Рк. Тесл.).

ЖЫЛКА, рж. Див. Жылка.

XVII. Оу того шаха (Мономахіи) ишгъ вѣмашъ, тымко, суть дѣ жылцъ на хребтѣ которыхъ гды хочетъ отточинути, оухватитьса на деревѣ за голъ и тамъ отточивается Гад. Кл. Раз. 295.

XVIII. Сылка паденка, жылка тоненка Клим. Прил. 245.

ЖЫРНОСТЬ, рж. 1. Тощ.

XVIII. Я днесь Божію мою троякій збирокъ свой власпый призываю власную ихъ жирность къ своимъ коровамъ, масло, и сыръ, и сметану Угр. Заг. 59.—Идемо мы съберати по своимъ коровахъ жирности, сметану и мяко ів. 60.

2. Гойність, разкіш.

XVIII. Кличу я... икъ своей нивъ подовность, жирность, тукость Угр. Заг. 61.

ЖЫРОВЫЙ, крига. Див. Жировый.

XVIII. Очи витрешчив, якъ жировый тузъ Клим. Прил. 236.

ЖЫТЕЛСТВОВАТИ, дс. Див. Жителствовать.

XVIII. Прошу васъ в' любовъ жытедствуйте Клим. Вірші, 21.—Червецъ... не хочетъ в мистыру той жытедствовать ів. 30.

ЖЫТИ, пс. Див. Жити.

XVI. Наконецъ пишеть Геннадей... который могъ жить... около року тысяча четырьмя Берест. соб. 280.

XVIII. Чрез покуты обышана (дорога), всѣхъ довесты до неба, где вѣчны жыты треба Укр.-Р. Арх. X, 272.—Жывет тамъ Іахифъ месъ, другой и третій в побожности I у вѣрности, оу широй правдѣ Пам. укр. м. I, 161 (Рк. Тесл.).—Чом ты зо мною, такою киягненю красною,

жыти зо мною (не хочеш) потай пама моего ів. 162.—Еслис жыв в добрых спрахах, добра та осудит; еслис жыд оу злыхъ твоих спрахах, злыи ти и судъ будетъ ів. IV, 309.

ЖЫТИЙ, прикм. (шви. рос.).

ЖЫТИИ люди, заможні, богаты люди.

XV. А црыхади отъ Новагорода Есифъ Васильевичъ, сынъ посадніть, а отъ жытыхъ Тимофея Ивановичъ Ак. ЗР. I, 52 (1440).

ЖЫТЛО, рж. Див. Житло 1.

XVIII. И вы обратите з'волте съ возвращотъ къ мистырямъ: на жытла Клим. Вірші, 32.

ЖЫТНИЦА, рж. Див. Житница.

XVI. А п'шеницу з'берьте в' жыт'нице мою Ев. Пер. 15.

XVII. (Праведныхъ людей) осмет' Хс до жытницы, то есть, до спѣжарни небесном Гад. Кл. Рав. 232.

ЖЫТНЫЙ, прикм. 1. Див. Житный.

XVI. А старости наши... въ туу дань грощовую и медовую и жытную и инишѣ паданья церковные... не мають вичимъ вступатися ів. II, 401 (1544).

2. Мешканці.

XVI. Жытныль меду и иива въ манастыры томъ не держати Ак. ЮЗР. I, 41 (1509).

ЖЫТО, рж. Див. Жито.

XV. И еще есмо придали жыта ярого зъ гуменъ сто четыредесять бочокъ Ак. ЗР. I, 80 (1463).

XVI. Мѣсячна: давати четыры разы до году побочце жыта Арх. ЮЗР. VI, I, 12 (1542)

XVII. Жыдове... жыта и збожья вшедякіс на торгу въ городнѣ и въ мѣтечкахъ прилеглыхъ и по селамъ скучуютъ Ак. ЮЗР. II, 13 (1601).

XVIII. Въ томъ дворѣ ямокъ двѣ, една зъ жытомъ, другая осмь насыщаная Быт. мдр. обст. 348.—Запрѣщаю и зашекую всяку злость, хованцовъ чародѣевъ отъ своихъ жыть, отъ своей вшидкой сѣдбы Угр. Заг. 61.—Тя бдевит Бгъ и умножит жыта твоя Пам. укр. м. I, 258 (Рк. Тесл.).

ЖЫТОВАБЪ, рж. Той, где чарует жыта (забобоне).

XVIII. Кличу я... икъ своей пивъ подовность, жирность, тукость... отъ чародѣйницъ, отъ жытовавовъ, отъ хованцевъ Угр. Заг. 61.

ЖЫТЬЕ, рж. Див. Житъ 3.

XVIII. Ему Бгъ далъ быц жытє из его агглами Пам. укр. м. I, 325 (Рк. Тесл.).

ЖЫЧЛИВЫЙ, (под. жычлиw). Див. Жичливый.

XVII. Всего добра жычливый пріятель Ак. ЗР. V, 144 (1677).

ЖЪ, злучн. Дис. Жъ.

XV. Хто на въ возрить или его чтучи оу-
слышать кому жъ коли его будеть потребно
ЮРГр. № 75 (1438).

ЖЪНКА, ржс. Дис. Жомка.

XVIII. Бандура моя Дорогая коли бъ до
тебе жънка молодая скакала бъ шлясала до
свого лиха Кт. Коз. Зап. 461.—А тепера
жънцъ... присадужись Тих. № 11 к. 40.

ЖЪНСКИЙ, прижм. Дис. Жънскъ.

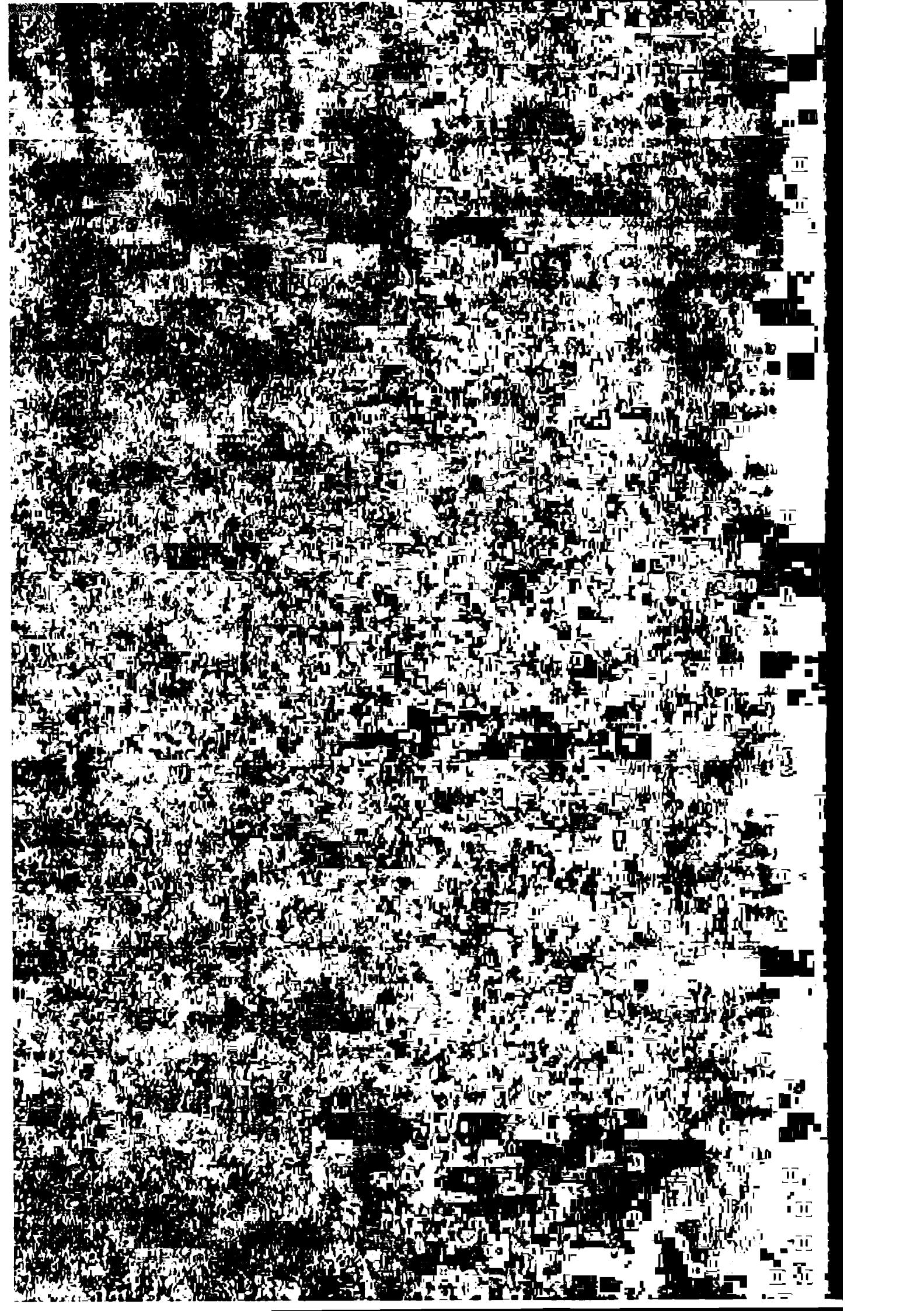
XV. Вси збираются тут моужкии цоль
и жънскии Чет. 1489 р. к. 39.

ЖЮПЕЛЬ, рж. Дис. Жупаль.

XVII. Всамъ дживымъ часть имъ во езеръ
горящемъ огнемъ и жюпеломъ Смотр. Каз.
36.

ЖЯЛОВАТИ, дс. Дис. Жаловати.

XIV. Слюбую и слюбиди есмо... служити
вѣрку быти и послушну съ тымъ со всѣмъ чи
и я жяловати ЮРГр. № 27 (1393).



SPECIMINA PHILOLOGIAE SLAVICAE

Herausgegeben von

Olexa Horbatsch und Gerd Freidhof

- * 1. L. Zizanij: *Hrammatika Slovenska*, Wilna 1596. Hrsg. u. eingel. von G. Freidhof, Ffm. 1972; XVI, 93 S., DM 14.-
- * 2. Adelphotes. Die erste gedr. gr.-kslav. Grammatik, L'viv-Lemberg 1591. Hrsg. v. O. Horbatsch, Ffm. 1973; XVI, 217 S., DM 22.- [2. erw. Aufl. im Druck]
- * 3. G. Freidhof: Notizen u. Materialien zur russistischen Linguistik. Unterlagen f. d. Seminararbeit, Nr. 1, Ffm. 1973; 101 S., DM 9.- (f. Studenten 6.-)
- 4. M. Smotryčkyj: *Hrammatiki slavenskija pravilnoe syn tagma*, Jevje 1619. Hrsg. v. O. Horbatsch, Ffm. 1974; XXII, 280 S., DM 30.-
- * 5. Auszüge aus d. Gennadius-Bibel (1499), Nr. 1: Der Psalter. In Faksimile hrsg. v. G. Freidhof, Ffm. 1974; 84 S. DM 16.-
- * 6. Notizen u. Materialien zur russ. Linguistik. Unterlagen f. d. Seminararbeit, Nr. 2, Ffm. 1974; 125 S., DM 12.-
- * 7. B. Optát, P. Gzel, V. Philomates: *Grammatyka Česká*. Die Ausg. v. 1533 u. 1588 (in 2 T.). Hrsg. u. eingel. v. G. Freidhof, Ffm. 1974; XVII, 154, 111 S., DM 39.-
- * 8. Z. Mathauser: Die Spirale der Poesie. Die russ. Dichtung seit 1945. Übers. u. Anhang v. B. Scholz, Ffm. 1975; 182 S., DM 16.-
- * 9. Notizen u. Materialien zur russ. Linguistik. Unterlagen f. d. Seminararbeit, Nr. 3, Ffm. 1975; 154 S., DM 15.-
- 10. J. Križanić: *Gramatično izkazanje ob ruskom jeziku*, 1666. Abdr. d. Erstausgabe v. 1848/59 besorgt v. G. Freidhof, Ffm. 1976; III, IV, VI, 256 S., DM 30.-
- 11. *Hrammatiki ili pismennica jazyka slovenskaho*, Krejmánek 1638. Hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Ffm. 1977, XVI, 120 S., DM 14.-
- 12. Notizen u. Materialien zur russ. Linguistik. Unterlagen f. d. Seminararbeit, Nr. 4, Ffm. 1977, 221 S., DM 22.-
- 13. A. F. Merzljakov: *Kratkoe načertanie teorii izjaščnoj slovesnosti*, Moskva 1822, Hrsg. u. eingel. v. G. Giesemann, Ffm. 1977; XXVI, 328 S., DM 39.-
- 14. Beiträge z. Kasusgr. d. slav. Sprachen, Nr. 2. D. A. Kilby: Deep and Superficial Cases in Russian, Ffm. 1977, 186 S., DM 20.-

[*= vergriffen]

- *15. Beiträge z. Kasusgr. d. slav. Sprachen, Nr. 1. G. Freidhof: *Kasusgrammatik u. lokaler Ausdruck im Russischen*, München 1978; 373 S., DM 50.-
16. Russ. Gaunersprache, I. (3 Wörterbücher: von V. Bec, N. N. Vinogradov u. V. M. Popov). Hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Ffm. 1978; 154 S., DM 16.- [2. erw. A. 1982]
17. M. Schütrumpf: *Das Gramatično izkazanje ob ruskom jeziku* v. J. Križanič. Aufbau u. Vergleich mit Smotryčkyjs kslav. Grammatik. Anhang: J. Križanič, Objasnjenje vivodno o pismě slověnskom, Ffm. 1978; 128 S., DM 14.-
18. K. Horbatsch: *Die russ. u. die ukrain. Volkserzählungen* von M. Vovčok, Ffm. 1978; 139 S., DM 14.-
19. Polnische Gaunersprache, I. (K. Estreicher: *Szwargot więzienny*, Kraków 1903). Hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Ffm. 1979; IV, 191 S., DM 22.-
20. Polnische Gaunersprache, II. (A. Kurka: *Słownik mowy złodziejskiej*, wyd. 3, Lwów 1907; W. Ludwikowski, H. Walczak: *Żargon mowy przestępców. "Blatna muzyka"*, Warszawa 1922). Hrsg. v. O. Horbatsch, Ffm. 1979; 48, X, 128 S., DM 21.-
21. Auszüge aus d. Gennadius-Bibel (1499), Nr. 2. Die Briefe an d. Römer, Korinther, Galater u. Epheser. Kombin. Teilnachdruck d. Ausgabe Drevne-Slavjanskij Apostol 1-5 (ed. G. Voskresenskij), 1892, 1906, 1908, hrsg. v. G. Freidhof, Ffm. 1979, S. 71, DM 12.-
22. Materialien z. Curriculum d. West- u. Südslav. Linguistik, Nr. 1. V. Mathesius: *Čeština a obecný jazykozpyt*, Prag 1947 (TeilNDr.m. neuem Anhang), Ffm. 1979, S. 200, DM 16.-
23. Materialien z. Curr. d. West- u. Südsl. Ling., Nr. 2. Texte zur Geschichte d. poln. u. d. tschech. Sprache, hrsg. v. G. Freidhof u. B. Scholz, Ffm. 1979, S. 110, DM 10.-
24. L. Klemisch: *Die antikisierenden Tragödien A. N. Gruzincevs. Studien zur spätklassizist. Tragödie in Rußland*, München 1979, S. 1979, DM 36.-
25. Materialien z. Curr. d. West- u. Südsl. Ling., Nr. 3. Texte z. Geschichte d. serbokr. u. slow. Sprache, hrsg. v. G. Freidhof, Ffm. 1979, DM 14.-
26. L. Zizanij: *Hrammatika slovenska*, Wilna 1596, hrsq. u. egl. v. G. Freidhof, 2. um d. Faks. erw. A., Ffm. 1980, DM 24.-

- 047496
55. A.F. Losev: *Dialektika chudožestvennoj formy*, Moskva 1927, NDr. nebst e. Studie v. A. Haardt, hrsg. u. eingel. v. M. Hagemeyer, Mün. 1983, S. XXVIII, 251, DM 50.-
56. K. Novák: *Slovník k českým spisům Husovým*, Praha 1934, NDr. v. G. Freidhof, Mün. 1984, S. XIII, 221, DM 41.-
57. G. Langer: *Die Bewertung des Barock in d. tschech. u. österreich. Literaturgeschichtsschreibung d. 18. Jhs.*, Mün. 1984, S. 92, DM 20.-
58. L.F. Červins'ka, A.T. Dykyj: *Pokažčyk z ukrajins'koji movy (Materijaly po 1929 r.)*, Charkiv 1929-30. Materialien zu e. ukr. sprwiss. Bibliographie b. z. J. 1929, hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Mün. 1985, S. III, IV, 290, DM 45.-
59. Ja. Hordyns'kyj: *Literaturna krytyka pidsovjets'koji Ukrajiny*, L'viv 1939. Ein Abriß d. Literaturkritik i. d. Sovjetukraine d. 1920-30er JJ., hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Mün. 1985, S. II, V, 134, DM 25.-
60. *Epitome praceptorum rhetoriconum selectissimis exemplis distinctorum*, Poczajoviae 1764 u. 1771. Eine lat. Schulrhetorik des Basilianerordens, hrsg. u. eingel. v. O. Horbatsch, Mün. 1985, ca. 270 S. (i. Dr.)

SPECIMINA PHILOLOGIAE SLAVICAE
*Herausgegeben von Olexa Horbatsch und Gerd Freidhof
 Supplementbände*

- S 1. M. Schütrumpf: *Die russ. Akademiegrammatik v. 1802. Eine sprachwiss. Analyse.* München 1984, S. 199, DM 50
- S 2. I. I. Nosovič: *Slovar' běloruss. narěčija*, SPb. 1870, NDr. u. Nachwort v. G. Freidhof u. P. Kosta, T. I: A-O. Mün. 1984, S. 389, DM 98.-
- S 3. Dasselbe. T. II: P-Ja. Mün. 1985/6 (i. V.), ca. DM 98.-
- S 4. *Texts & Studies on Russian Universal Grammar 1806-1812. ed. in 3 vol. by J. Biedermann & G. Freidhof.* Vol. I: I. Ornatovskij: *Novejšee načertanie pravil ross. grammatiki*, Char'kov 1810, Mün. 1984, S. X, 311, DM 80.-
- S 5. Dass., Vol. 2: *The Universal Grammars of I. Rizskij, Char'kov 1806, N. Jazwickij, SPb. 1810, I. Timkovskij, Char. 1811, L. G. Jakob, SPb. 1812*, Mün. 1984, S. 108, 138, 53, 104, DM 98.-
- S 6. F. Sologub 1884: 1984. *Texte, Aufsätze, Bibliographie.* Hrsg. v. B. Lauer u. U. Steltner, Mün. 1984, S. 165, DM 46.-
- S 7. A. Pohl: *Untersuchungen zur Wortbildung. Das Problem der Nominalisierung in der poln. Gegenwartssprache*, Mün. 1985, S. 215, DM 54.-
- S 8. I. Graffius: *Möglichkeiten u. Grenzen der Übersetzbarkeit skr. literar. Prosa, dargest. an dt. Übersetzungen v. I. Andrić u. M. Krleža*, Mün. 1985, S. 201, DM 54.-
- S 9. W. Lehfeldt: *Sprjaženie ukainskogo glagola*, Mün. 1985, S. 150, DM 40.-
- S 10. J. Stulli: *Rjecsosložje, Dubrovnik 1806. Reprint and afterword by E. Fekete*, v. I (A-I), Mün. 1985, S. 32, 283, DM 76.-
- S 11. Dass., v. 2 (J-O), i. Dr.
- S 12. " , v. 3
- S 14. P. A. Florenskij: *Mnimosti v geometrii*, Moskva 1922, NDr. u. Einl. v. M. Hagemeister, Mün. 1985, S. 61, 78, DM 30.-
- S 15. In memoriam Z. Oliverius, ca. 110 pp., i. Dr.
- S 16. Je. Tymčenko: *Istoryčnyj slovnyk ukrajins'koho jazyka*, I, 1-2 (A-Žja), Charkiv-Kyjiv 1930-32, NDr. u. Einl. v. O. Horbatsch, Mün. 1985, S. VI, 970, DM 164.-

